This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

Emma
Königin-Witwe und Regentin
der Niederlande

Gothaischer

Genealogischer Hofkalender

nebst

diplomatisch-statistischem Jahrbuch.

1892.

Hundertneunundzwanzigster Jahrgang.

Gotha
Justus Perthes.

CS
27
.G68
1892

Vorrede.

Den Inhalt dieses Buches mehr und mehr wissenschaftlich zu vertiefen und den vielfachen, immer wachsenden Bedürfnissen seiner Leser entsprechend zu vervollständigen, das waren auch in diesem Jahre die vornehmsten Bestrebungen der Redaktion. Wohl war sie dabei stetig darauf bedacht, durch möglichst treffende Kürze des Ausdrucks, sowie durch gedrängte Anordnung des Stoffes an Raum zu gewinnen; da sie es indessen bisher noch kaum gewagt hat, minder wichtige, aber althergebrachte Angaben fortzulassen, so hat der Umfang dieses Bandes abermals um 73 Seiten vergrößert werden müssen.

Im genealogischen Jahrbuch sind die geschichtlichen Einleitungen über das Emporsteigen der darin verzeichneten Geschlechter zu ihrem jetzigen fürstlichen Stande durch kurze Angaben über ihren Ursprung erweitert worden, wobei besonders auf recht deutliche Trennung der urkundlich erwiesenen Thatsachen von den verschiedenartigen Überlieferungen Wert gelegt wurde. Soweit sich im vergangenen Jahre irgendwelche Veranlassung dazu geltend machte, sind solche kurze Entwickelungsgeschichten auch bei einigen Dynastien der I. Abteilung neu eingestellt worden. Da diese Angaben sich als geradezu unentbehrlich erweisen, wenn es sich darum handelt, ein klares Bild verwickelter und weit zurückliegender Verzweigungen dieser hohen und höchsten Häuser zu geben, und sie auch das einzige Mittel zur Erklärung der zahlreichen Titel gewähren, welche von den erhabenen Familienhäuptern oder in der Sekundogenitur ꝛc. geführt werden, so hofft die Redaktion, zur weiteren Förderung dieser Arbeiten auch fernerhin geneigte Anregung oder doch Unterstützung zu erhalten. Für die in diesem Jahre hier eingegangenen Arbeiten, welche zum Teil vonseiten berufener Fachgelehrten gütigst zur Verfügung gestellt wurden, deren wertvoller Inhalt indessen

leider nur in geringem Maße in diesem Bande zum Ausdruck gebracht werden konnte, sowie für alle freundlichen Bemühungen der mannigfachsten Art, zur Berichtigung und Vervollkommnung der erwähnten Daten beizutragen, fühlt sich die Redaktion gedrungen, an dieser Stelle ihrem ehrerbietigsten Danke ganz besonders Ausdruck zu verleihen.

Der schon im vorigen Jahrgang erwähnte Tod Sr. Maj. des Königs Wilhelm III. der Niederlande, Großherzogs von Luxemburg, hat die wichtigsten Neubearbeitungen im genealogischen Teile des Buches veranlaßt. Die dasselbe schmückenden Bildnisse sind gleichfalls demgemäß gewählt worden. Ebenso haben der Thronwechsel in Württemberg, das gänzliche Erlöschen des Hauses Oldenburg in Dänemark, sowie alle sonstigen Änderungen im Familienstande der fürstlichen Häuser zu entsprechenden Umarbeitungen der betreffenden Artikel geführt.

Das diplomatisch-statistische Jahrbuch hat namentlich in seinem diplomatischen Teile wesentliche Erweiterungen erfahren. Die Einverleibung der beiden noch fehlenden asiatischen Staaten Afghanistan und Bochara ist zwar nur unvollkommen geglückt, weil die in Aussicht gestellten näheren Angaben über diese Länder schließlich nicht rechtzeitig eingetroffen sind und daher nur wenig gegeben werden konnte, was nicht schon anderweit bekannt wäre; auch sind infolge der vielfachen Gährungen in den mittel- und südamerikanischen Staaten nur lückenhafte Mitteilungen über die dortigen augenblicklichen Verhältnisse hier eingegangen. Dafür hat sich die Redaktion um so mehr bemüht, von den Einrichtungen der europäischen Staaten und ihrer Dependenzen ein recht genaues Abbild zu liefern. Zur Erreichung dieses Zieles bieten die verschiedenen offiziellen Handbücher unzweifelhaft die solidesten Grundlagen, weshalb die Redaktion sich denselben immer inniger angeschlossen hat und z. B. auch bei dem großartigsten Staatsorganismus der Jetztzeit, dem Großbritanniens, im wesentlichen wieder auf den seit 1809 erscheinenden Britischen Kalender (jetzt **Imperial Calendar**) zurückgegangen ist, dessen Anordnung das bei diesem Staate besonders schwierige Verständnis des Ineinandergreifens der verschiedenen Verwaltungsorgane gewiß erleichtern wird. Den in Betracht kommenden Staatshandbüchern entsprechend sind in allen Monarchien die Hofstaaten und Hofbeamten an die Spitze der betreffenden Artikel gestellt, und in jedem Lande sind die dort gebräuchlichen Bezeichnungen der Behörden ꝛc. möglichst mit dem Original-Ausdruck selbst oder mit dessen Nachbildung wieder-

gegeben worden, um so das Eigenartige eines jeden Staatswesens recht deutlich hervortreten zu lassen. — Die bedeutsamste Erweiterung dieses Teiles ist die ausnahmslose Anführung aller Konsularbehörden, welche jeder Staat in andern Staaten unterhält. Zwar konnten die Namen sämtlicher Vizekonsuln und Agenten nicht wie die der Generalkonsuln und der Konsuln Aufnahme finden, allein es sind doch überall die Orte angegeben worden, in welchen sich ein Vizekonsulat oder eine Agentur befindet. Diese Erweiterung gestaltete sich, abgesehen von den ca 4000 Kombinationen, welche zwischen den 85—90 Staaten zu berücksichtigen waren, namentlich deshalb besonders schwierig, weil die offiziellen Angaben der beiden jedesmal beteiligten Staaten fast nie übereinstimmen und es einerseits doch geboten erschien, die Angaben desjenigen Staates als maßgebend zu betrachten, der seine Interessen durch die betreffenden Beamten wahrgenommen wissen will, während anderseits die Schreibweise der Ortsnamen grundsätzlich — was ja Ausnahmen immerhin zuläßt — nach demjenigen Staate angenommen werden mußte, in welchem die Orte liegen.

Im statistischen Teile des Jahrbuchs sind besonders bei den Angaben über die Bevölkerungen namhafte Veränderungen durchgeführt worden, welche einerseits in den neuen Zählungen, anderseits in der kritischen Sichtung älterer und neuerer Berechnungen und Schätzungen, wie sie in dem 1891 erschienenen VIII. Jahrgange der „Bevölkerung der Erde" von H. Wagner und A. Supan (Ergänzungsheft 101 zu Petermanns Mitteilungen) niedergelegt sind, ihre Begründung finden. Besonders gilt dies von den Übersichtstabellen der überseeischen Besitzungen und Schutzgebiete, die einer durchgreifenden Neubearbeitung unterzogen wurden. Erörterungen der neuen Flächen- und Bevölkerungszahlen, sowie Angaben des Quellenmaterials mußten aus Rücksicht auf den beschränkten Raum natürlich vermieden werden; es genüge hier ein Hinweis auf das oben genannte Werk, das alle wünschenswerten Details enthält. Besondere Betonung verdient noch, daß seit der Herausgabe desselben bereits wieder mehrere neue Zählungsergebnisse bekannt wurden, die die Redaktion in gewissenhafter Weise benutzt hat. — Die statistischen Notizen über die Armeen und Flotten sind vielfach nach direkten offiziellen Mitteilungen und sonst durchgehends nach den besten Quellen erweitert und übersichtlicher gestaltet worden; es ist hier vornehmlich eine einheitliche Dar-

leider nur in geringem Maße in diesem Bande zum Ausdruck gebracht werden konnte, sowie für alle freundlichen Bemühungen der mannigfachsten Art, zur Berichtigung und Vervollkommnung der erwähnten Daten beizutragen, fühlt sich die Redaktion gedrungen, an dieser Stelle ihrem ehrerbietigsten Danke ganz besonders Ausdruck zu verleihen.

Der schon im vorigen Jahrgang erwähnte Tod Sr. Maj. des Königs Wilhelm III. der Niederlande, Großherzogs von Luxemburg, hat die wichtigsten Neubearbeitungen im genealogischen Teile des Buches veranlaßt. Die dasselbe schmückenden Bildnisse sind gleichfalls demgemäß gewählt worden. Ebenso haben der Thronwechsel in Württemberg, das gänzliche Erlöschen des Hauses Oldenburg in Dänemark, sowie alle sonstigen Änderungen im Familienstande der fürstlichen Häuser zu entsprechenden Umarbeitungen der betreffenden Artikel geführt.

Das diplomatisch-statistische Jahrbuch hat namentlich in seinem diplomatischen Teile wesentliche Erweiterungen erfahren. Die Einverleibung der beiden noch fehlenden asiatischen Staaten Afghanistan und Bochara ist zwar nur unvollkommen geglückt, weil die in Aussicht gestellten näheren Angaben über diese Länder schließlich nicht rechtzeitig eingetroffen sind und daher nur wenig gegeben werden konnte, was nicht schon anderweit bekannt wäre; auch sind infolge der vielfachen Gährungen in den mittel- und südamerikanischen Staaten nur lückenhafte Mitteilungen über die dortigen augenblicklichen Verhältnisse hier eingegangen. Dafür hat sich die Redaktion um so mehr bemüht, von den Einrichtungen der europäischen Staaten und ihrer Dependenzen ein recht genaues Abbild zu liefern. Zur Erreichung dieses Zieles bieten die verschiedenen offiziellen Handbücher unzweifelhaft die solidesten Grundlagen, weshalb die Redaktion sich denselben immer inniger angeschlossen hat und z. B. auch bei dem großartigsten Staatsorganismus der Jetztzeit, dem Großbritanniens, im wesentlichen wieder auf den seit 1809 erscheinenden Britischen Kalender (jetzt **Imperial Calendar**) zurückgegangen ist, dessen Anordnung das bei diesem Staate besonders schwierige Verständnis des Ineinandergreifens der verschiedenen Verwaltungsorgane gewiß erleichtern wird. Den in Betracht kommenden Staatshandbüchern entsprechend sind in allen Monarchien die Hofstaaten und Hofbeamten an die Spitze der betreffenden Artikel gestellt, und in jedem Lande sind die dort gebräuchlichen Bezeichnungen der Behörden ꝛc. möglichst mit dem Original-Ausdruck selbst oder mit dessen Nachbildung wieder-

gegeben worden, um so das Eigenartige eines jeden Staatswesens recht deutlich hervortreten zu lassen. — Die bedeutsamste Erweiterung dieses Teiles ist die ausnahmslose Anführung aller Konsularbehörden, welche jeder Staat in andern Staaten unterhält. Zwar konnten die Namen sämtlicher Vizekonsuln und Agenten nicht wie die der Generalkonsuln und der Konsuln Aufnahme finden, allein es sind doch überall die Orte angegeben worden, in welchen sich ein Vizekonsulat oder eine Agentur befindet. Diese Erweiterung gestaltete sich, abgesehen von den ca 4000 Kombinationen, welche zwischen den 85—90 Staaten zu berücksichtigen waren, namentlich deshalb besonders schwierig, weil die offiziellen Angaben der beiden jedesmal beteiligten Staaten fast nie übereinstimmen und es einerseits doch geboten erschien, die Angaben desjenigen Staates als maßgebend zu betrachten, der seine Interessen durch die betreffenden Beamten wahrgenommen wissen will, während anderseits die Schreibweise der Ortsnamen grundsätzlich — was ja Ausnahmen immerhin zuläßt — nach demjenigen Staate angenommen werden mußte, in welchem die Orte liegen.

Im statistischen Teile des Jahrbuchs sind besonders bei den Angaben über die Bevölkerungen namhafte Veränderungen durchgeführt worden, welche einerseits in den neuen Zählungen, anderseits in der kritischen Sichtung älterer und neuerer Berechnungen und Schätzungen, wie sie in dem 1891 erschienenen VIII. Jahrgange der „Bevölkerung der Erde" von H. Wagner und A. Supan (Ergänzungsheft 101 zu Petermanns Mitteilungen) niedergelegt sind, ihre Begründung finden. Besonders gilt dies von den Übersichtstabellen der überseeischen Besitzungen und Schutzgebiete, die einer durchgreifenden Neubearbeitung unterzogen wurden. Erörterungen der neuen Flächen- und Bevölkerungszahlen, sowie Angaben des Quellenmaterials mußten aus Rücksicht auf den beschränkten Raum natürlich vermieden werden; es genüge hier ein Hinweis auf das oben genannte Werk, das alle wünschenswerten Details enthält. Besondere Betonung verdient noch, daß seit der Herausgabe desselben bereits wieder mehrere neue Zählungsergebnisse bekannt wurden, die die Redaktion in gewissenhafter Weise benutzt hat. — Die statistischen Notizen über die Armeen und Flotten sind vielfach nach direkten offiziellen Mitteilungen und sonst durchgehends nach den besten Quellen erweitert und übersichtlicher gestaltet worden; es ist hier vornehmlich eine einheitliche Dar-

stellung angestrebt worden, um Vergleiche möglichst zu erleichtern, zu welchen gerade jetzt besonders viel Veranlassung vorliegen dürfte, nachdem die neuesten gewaltigen Veränderungen auf diesen Gebieten bei den Großmächten kaum zu einem gewissen Abschluß gelangt zu sein schienen und jüngst schon wieder neue Verstärkungsprojekte fast überall aufgetaucht sind.

Wenn einzelne der hohen Gönner dieses Werkes nicht alle der Redaktion kundgegebenen Wünsche erfüllt finden sollten, so erlaubt sich diese ehrerbietigst darauf hinzuweisen, daß sie einerseits selbst durch den Raum und andere örtliche Verhältnisse vielfach in ihren besten Absichten beschränkt wird, und daß anderseits die Einheitlichkeit der Gesamtdarstellung und die Bedürfnisse der Unterrichtung suchenden Allgemeinheit meistens mehr Berücksichtigung erheischen als selbst die dringendsten Einzelwünsche. Sie kann daher für solche Fälle nur um Entschuldigung bitten und im übrigen der Hoffnung Ausdruck geben, daß die hier durchgeführte Bevorzugung der größeren Gesichtspunkte mit der Zeit in immer weiteren Kreisen Billigung finden wird.

Gotha, den 20. November 1891.

Die Redaktion.

Inhalt.

Seite

Bildnisse: Emma Königin-Witwe und Regentin der Niederlande. — Adelheid Großherzogin von Luxemburg. — Adolf Großherzog von Luxemburg. — Carl Fürst zu Isenburg-Birstein.

Abkürzungen VIII

Kalender.

Zeitrechnung — Festrechnung — Erklärung der Zeichen . . . IX
Sonnen- und Mondfinsternisse X
Kalender der Protestanten, Katholiken und Russen XI
Kalender der Juden und Mohammedaner XXIII
Reduktion der Zeit von 44 Städten in bezug auf Lissabon, Paris, Berlin und St. Petersburg XXIV

Genealogisches Jahrbuch.

Erste Abteilung. Genealogie der europäischen Regenten, nächst dem Deutschen Reich in alphabetischer Reihenfolge . 1—96
Zweite Abteilung. Genealogie der deutschen Standesherren, in alphabetischer Reihenfolge . . . . . 97—248
Dritte Abteilung. Genealogie andrer fürstlicher, nicht souveräner Häuser Europas, in alphabet. Reihenfolge . 249—472

Diplomatisch-statistisches Jahrbuch.

Reihenfolge der Staaten 474
Verzeichnis der obersten Zivil- und Militärbehörden der wichtigsten Staaten der Welt, einschließlich der diplomatischen Agenten, sowie statistische Nachrichten über diese Länder . . . . . 475—1146

Anhang.

Verzeichnis der regierenden Fürsten, Regenten und Staatsoberhäupter sämtlicher im diplomatisch-statistischen Jahrbuch enthaltenen Staaten . . . . . 1147—1149
Verzeichnis der regierenden Fürsten, welche in Abteilung I des genealogischen Jahrbuchs enthalten sind:
a) nach der Zeit des Regierungsantritts . . . . . 1150—1151
b) nach dem Lebensalter am 1. November 1890 . . . 1151—1152
Ordensverzeichnisse . . . . . 1153—1164
Der Weltpostverein 1165
Internationaler Telegraphenverkehr 1166
Einige Übersichten in bezug auf Edelmetall, sowie Münz- und Bankwesen von Dr. A. Soetbeer . . . . . 1167—1178
Chronik vom 20. Nov. 1890 bis 19. Nov. 1891 . . . 1179—1194
Nekrologe zum genealogischen Jahrbuch 1891 . . . . 1195—1202
Nachträge und Berichtigungen . . . . . 1203—1209
Register . . . . . 1210—1218

Abkürzungen.

Adj. — Adjutant.
a. D. — außer Dienſt.
a. d. H. — aus dem Hauſe.
a. G. u. b. M. — außerordentlicher Geſandter u. bevollmächt. Miniſter.
Adm. — Admiralität.
Ag. — Agent.
AKorps. — Armeekorps.
Art. — Artillerie.
Att. — Attaché.
Bat. — Bataillon.
Batt. — Batterie.
beauftr. — beauftragt.
b. M. — bevollmächtigter Miniſter.
Brig. — Brigade.
Bt. — Baronet.
Chev. — Chevalier.
Chvlgr — Chevalieger.
D. — Dame.
d. A. — der Armee.
Div. — Diviſion.
Drag. — Dragoner.
ED. — Ehrendame.
EH. — Erzherzog.
EHzgin — Erzherzogin.
erbl. — erblich.
ERr — Ehrenritter.
FAHſchaft — Fideikommißherrſchaft.
FMLt. — Feldmarſchall-Leutnant.
Frhr — Freiherr.
Frſt. — Fürſtentum.
FZM. — Feldzeugmeiſter.
Gen. — General.
Ger. — Gericht.
GDrag., GHuſ. u. ſ. w. — Garde-Drag., Garde-Huſaren u. ſ. w.
Gf — Graf.
Gfn — Gräfin.
GK. — Generalkonſul.
GORat — GeheimerOberregierungsrat.
Gouv. — Gouverneur, Gouvernement.
GRat — Geheimrat.
GRRat — Geheimer Regierungsrat.
Gren. — Grenadier.
Großh. — Großherzoglich.
GTr. — Geſchäftsträger.
Hptm. — Hauptmann.
Huſ. — Huſaren.
Hzgl. — Herzoglich.
Hzgt. — Herzogtum.
Inf. — Infanterie.
Inh. — Inhaber.
Joh.-O. — Johanniterorden.
K. — Konſul.
Kpt. — Kapitän.
Kav. — Kavallerie.
Kgl. — Königlich.
Kgr. — Königreich.
Khr — Kammerherr.
Kjkr — Kammerjunker.
K. u. K. — Kaiſ. u. Königl.
Km. — Kämmerer.
Kmdr — Kommandeur.
Kmdt — Kommandant.
kmdt — kommandiert.
Ld — Land.
Lds — Landes.
Lgf — Landgraf.
Lgfn — Landgräfin.
Ldw. — Landwehr.
Leg. — Legations.
Lic. — Licentiat.
Lt. — Leutnant.
Maj. — Major.
Malt.-O. — Malteſerorden.
Med. — Medizinal.
MP. — member of Parliament.
Mil. — Militär.
Min. — Miniſter.
MR. — Miniſterreſident.
OLdsGRat. — Oberlandesgerichtsrat.
OLt. — Oberleutnant.
Obſtlt. — Oberſtleutnant.
O. v. GVließ — Orden vom Goldenen Vließ.
PD. — Palaſtdame.
PLt. — Premierleutnant.
Pr. — Prinz.
Prſſ. — Prinzeſſin.
QM. — Quadratmeile.
Reg.-Rat — Regierungsrat.
Rgt — Regiment.
Rittm. — Rittmeiſter.
Rr — Ritter.
RRat — Reichsrat.
RRr — Rechtsritter.
S. — Seite u. Siehe.
Sekr. — Sekretär.
Sen. — Senator.
SLt. — Sekondeleutnant.
StHerr — Standesherr.
StHſchaft — Standesherrſchaft.
StKrD. — Sternkreuzordensdame.
StMin. — Staatsminiſter.
StRat — Staatsrat.
StSekr. — Staatsſekretär.
Ul. — Ulanen.
UStSekr. — Unterſtaatsſekr.
verm. — vermählt.
vorm. — vormaliger.
vw. — verwitwet.
WK. — Vizekonſul.
W. Wirkl. — Wirklicher.

* bei der Überſchrift von Artikeln des genealog. Jahrbuchs bedeutet, daß in der betr. Familie der fürſtliche Titel nur in der Erſtgeburt vererbt.

Kalender auf das Jahr 1892.

Sämtliche Zeitangaben sind nach mittlerer Gothaer Zeit gemacht. Die Abweichung der Sonne dagegen ist für den wahren Mittag in 8° 22′ 23″ östl. Länge von Paris oder 10° 42′ 38″ östl. Länge von Greenwich berechnet.

Zeitrechnung.

Das Jahr 1892 (ein Schaltjahr von 366 Tagen) nach Christi Geburt ist:

das 6605te Jahr der Julianischen Periode;
das 2668ste Jahr der Olympiaden, oder das 4te Jahr der 667sten Olympiade;
das 2645ste Jahr nach Erbauung der Stadt Rom, nach Varro;
das 2639ste Jahr der Nabonassarischen Ära;
das 5652ste Jahr der Juden, welches am 3. Oktober 1891 beginnt und am 21. September 1892 endet;
das 1309te Jahr der Mohammedaner, welches am 7. August 1891 beginnt und am 25. Juli 1892 endet.

Festrechnung.

Neuer (greg.) Kal.		Alter (jul.) Kal.
12	Güldene Zahl	12
25	Sonnenzirkel	25
I	Epakte	XII
5	Römer-Zinszahl	5
C, B	Sonntagsbuchstabe	E, D

Bewegliche Feste.

14. Februar	Septuagesima	2. Februar
2. März	Aschermittwoch	19. Februar
17. April	Ostern	5. April
26. Mai	Himmelfahrt	14. Mai
5. Juni	Pfingsten	24. Mai
27. November	1. Advent	29. November

9. März	Quatember Reminiscere	26. Februar
8. Juni	„ Trinitatis	27. Mai
21. September	„ Crucis	16. September
14. Dezember	„ Luciä	16. Dezember

Erklärung der Zeichen.

●	Neumond	☾	Mond	°	Grad
◑	Erstes Viertel	☊	Aufsteig. Knoten	′	Minute
○	Vollmond	☋	Niedersteig. „	″	Sekunde
◐	Letztes Viertel	N.	nördlich	U.	Uhr
†	Fasttag	S.	südlich	M.	Minute

h	Stunde
m	Minute
s	Sekunde

Abkürzungen.

Adj. — Adjutant.
a. D. — außer Dienst.
a. d. H. — aus dem Hause.
a. S. u. b. M. — außerordentlicher Gesandter u. bevollmächt. Minister.
Adm. — Admiralität.
Ag. — Agent.
AKorps. — Armeekorps.
Art. — Artillerie.
Att. — Attaché.
Bat. — Bataillon.
Batt. — Batterie.
beauftr. — beauftragt.
b. M. — bevollmächtigter Minister.
Brig. — Brigade.
Bt. — Baronet.
Chev. — Chevalier.
Chvlgr — Chevauleger.
D. — Dame.
d. A. — der Armee.
Div. — Division.
Drag. — Dragoner.
ED. — Ehrendame.
EH. — Erzherzog.
EHzgin — Erzherzogin.
erbl. — erblich.
ERr — Ehrenritter.
FKHschaft — Fideikommißherrschaft.
FMLt. — Feldmarschall-Leutnant.
Frhr — Freiherr.
Frstt. — Fürstentum.
FZM. — Feldzeugmeister.
Gen. — General.
Ger. — Gericht.
GDrag., GHus. u. s. w. — Garde-Drag., Garde-Husaren u. s. w.
Gf — Graf.
Gfn — Gräfin.
GK. — Generalkonsul.
GORRat — GeheimerOberregierungsrat.
Gouv. — Gouverneur, Gouvernement.
GRat — Geheimrat.
GRRat — Geheimer Regierungsrat.
Gren. — Grenadier.
Großh. — Großherzoglich.
GTr. — Geschäftsträger.
Hptm. — Hauptmann.
Hus. — Husaren.
Hzgl. — Herzoglich.
Hzgt. — Herzogtum.
Inf. — Infanterie.
Inh. — Inhaber.
Joh.-O. — Johanniterorden.
K. — Konsul.
Kpt. — Kapitän.
Kav. — Kavallerie.
Kgl. — Königlich.
Kgr. — Königreich.
Khr — Kammerherr.
Kjkr — Kammerjunker.
K. u. K. — Kais. u. Königl.
Km. — Kämmerer.
Kmdr — Kommandeur.
Kmdt — Kommandant.
kmdt — kommandiert.
Ld — Land.
Lds — Landes.
Ldgf — Landgraf.
Ldgfn — Landgräfin.
Ldw. — Landwehr.
Leg. — Legations.
Lic. — Licentiat.
Lt. — Leutnant.
Maj. — Major.
Malt.-O. — Malteserorden.
Med. — Medizinal.
MP. — member of Parliament.
Mil. — Militär.
Min. — Minister.
MR. — Ministerresident.
OLdsGRat. — Oberlandesgerichtsrat.
OLt. — Oberleutnant.
Obstlt. — Oberstleutnant.
O. v. GVließ — Orden vom Goldenen Vließ.
PD. — Palastdame.
PLt. — Premierleutnant.
Pr. — Prinz.
Przss. — Prinzessin.
QM. — Quadratmeile.
Reg.-Rat — Regierungsrat.
Rgt — Regiment.
Rittm. — Rittmeister.
Rr — Ritter.
RRat — Reichsrat.
RRr — Rechtsritter.
S. — Seite u. Siehe.
Sekr. — Sekretär.
Sen. — Senator.
SLt. — Sekondeleutnant.
StHerr — Standesherr.
StHschaft — Standesherrschaft.
StKrD. — Sternkreuzordensdame.
StMin. — Staatsminister.
StRat — Staatsrat.
StSekr. — Staatssekretär.
Ul. — Ulanen.
USt Sekr. — Unterstaatssekr.
verm. — vermählt.
vorm. — vormaliger.
vw. — verwitwet.
WK. — Wizekonsul.
Wkl. Wirkl. — Wirklicher.

* bei der Überschrift von Artikeln des genealog. Jahrbuchs bedeutet, daß in der betr. Familie der fürstliche Titel nur in der Erstgeburt vererbt.

Kalender auf das Jahr 1892.

Sämtliche Zeitangaben sind nach mittlerer Gothaer Zeit gemacht. Die Abweichung der Sonne dagegen ist für den wahren Mittag in 8° 22′ 23″ östl. Länge von Paris oder 10° 42′ 38″ östl. Länge von Greenwich berechnet.

Zeitrechnung.

Das Jahr 1892 (ein Schaltjahr von 366 Tagen) nach Christi Geburt ist:

das 6605te Jahr der Julianischen Periode;
das 2668ste Jahr der Olympiaden, oder das 4te Jahr der 667sten Olympiade;
das 2645ste Jahr nach Erbauung der Stadt Rom, nach Varro;
das 2639ste Jahr der Nabonassarischen Ära;
das 5652ste Jahr der Juden, welches am 3. Oktober 1891 beginnt und am 21. September 1892 endet;
das 1309te Jahr der Mohammedaner, welches am 7. August 1891 beginnt und am 25. Juli 1892 endet.

Festrechnung.

Neuer (greg.) Kal.		Alter (jul.) Kal.
12	Güldene Zahl	12
25	Sonnenzirkel	25
I	Epakte	XII
5	Römer-Zinszahl	5
C, B	Sonntagsbuchstabe	E, D

Bewegliche Feste.

14. Februar	Septuagesima	2. Februar
2. März	Aschermittwoch	19. Februar
17. April	Ostern	5. April
26. Mai	Himmelfahrt	14. Mai
5. Juni	Pfingsten	24. Mai
27. November	1. Advent	29. November

9. März	Quatember Reminiscere	26. Februar
8. Juni	" Trinitatis	27. Mai
21. September	" Crucis	16. September
14. Dezember	" Luciä	16. Dezember

Erklärung der Zeichen.

●	Neumond	☾	Mond	°	Grad
◑	Erstes Viertel	☊	Aufsteig. Knoten	′	Minute
○	Vollmond	☋	Niedersteig. "	″	Sekunde
◐	Letztes Viertel	N.	nördlich	U.	Uhr
†	Fasttag	S.	südlich	M.	Minute

h	Stunde
m	Minute
s	Sekunde

Sonnen- und Mondfinsternisse und Venus im größten Glanz.

I. **Totale Sonnenfinsternis** am 26. — 27. April, unsichtbar in Gotha.

Anfang der Finsternis überhaupt am 26. April 8 U. 30 M. abends
Anfang der totalen Verfinsterung „ 26. „ 9 „ 55 „ „
Ende der totalen Verfinsterung . „ 26. „ 11 „ 22 „ „
Ende der Finsternis überhaupt . „ 27. „ 12 „ 47 „ morgens

Sichtbar in Neu-Seeland und auf der Westküste Südamerikas.

II. **Partielle Mondfinsternis** am 11. — 12. Mai, sichtbar in Gotha.

Anfang der Finsternis . . . . am 11. Mai 9 U. 53 M. abends
Ende der Finsternis . . . . . „ 12. „ 1 „ 20 „ morgens

Sichtbar im westlichen Australien, in der Westhälfte Asiens, in Europa, Afrika und Südamerika.

III. **Partielle Sonnenfinsternis** am 20. Oktober, unsichtbar in Gotha.

Anfang der Finsternis . . . . am 20. Oktober 4 U. 58 M. abends
Ende der Finsternis . . . . . „ 20. „ 9 „ 41 „ „

Sichtbar in Mittelamerika, Nordamerika und im westlichen Island.

IV. **Totale Mondfinsternis** am 4. November, sichtbar in Gotha.

Anfang der Finsternis überhaupt am 4. Nov. 2 U. 52 M. nachmittags
Anfang der totalen Verfinsterung „ 4. „ 4 „ 6 „ „
Ende der totalen Verfinsterung „ 4. „ 4 „ 50 „ abends
Ende der Finsternis überhaupt „ 4. „ 6 „ 4 „ „

Sichtbar in Australien, Asien, Europa und im größten Teile Afrikas (der Nordwesten ausgenommen).

V. **Venus im größten Glanz** am 30. Mai und 18. August.

Die vier Jahreszeiten.

Der **Frühling** beginnt mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des **Widders** am 20. März um 4 Uhr morgens.

Der **Sommer** beginnt mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des **Krebses** am 20. Juni um 12 Uhr mitternachts.

Der **Herbst** beginnt mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen der **Wage** am 22. September um 3 Uhr nachmittags.

Der **Winter** beginnt mit dem Eintritt der Sonne in das Zeichen des **Steinbocks** am 21. Dezember um 9 Uhr vormittags.

Adelheid
Grofsherzogin von Luxemburg

Januar hat 31 Tage.

Eismonat. Die Sonne im Zeichen des Wassermannes am 20.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
F	1 **Neujahr**	**Neuj. Chr. B.**	20 **Dezbr. 1891**	12h 8m 37s
S	2 Abel, Seth	Makarius	21 Juliana	4 5
S	3 **n. Neujahr**	**n. Neujahr**	22 **4. Advent**	12 4 33
M	4 Titus	Titus B.	23 10 Märtyrer	5 1
D	5 Simeon	Telesphorus	24 Eugenia	5 28
M	6 **Erſch. Chr.**	**Heil. 3 Könige**	25 **Chriſtfeſt**	5 55
D	7 Iſidor ☽	Valentin	26 **Mutter Gottes**	6 21
F	8 Erhard	Severinus	27 **Stephan**	6 47
S	9 Martial	Julian	28 20000 Märt.	7 12
S	10 **1. n. Ep.**	**1. n. Ep.**	29 **n. Weihn.**	12 7 37
M	11 Hyginus	Hyginus	30 Anyſia	8 1
D	12 Reinhold	Erneſtus	31 Melania [B.	8 24
M	13 Hilarius	Hilarius	1 **Jan. 1892 Chr.**	8 47
D	14 Felix ☉	Felix	2 Sylveſter	9 10
F	15 Maurus	Maurus	3 Malachia	9 31
S	16 Marcellus	Marcellus	4 70 Apoſtel	9 52
S	17 **2. n. Ep.**	**2. n. Ep.**	5 **n. Neujahr**	12 10 12
M	18 Priska	Priska	6 **Erſch. Chr.**	10 32
D	19 Sara	Kanutus	7 Johann d. T.	10 51
M	20 Fab., Sebaſt.	Fabian, Sebaſt.	8 Georg Choſev.	11 9
D	21 Agnes	Agnes	9 Polyeukt	11 26
F	22 Vincentius ☾	Vincenz	10 Gregor v. N.	11 43
S	23 Emerentia	Mariä Verm.	11 Theodoſius	11 59
S	24 **3. n. Ep.**	**3. n. Ep.**	12 **1. n. Ep.**	12 12 14
M	25 **Pauli Bek.**	Pauli Bek.	13 Hermylus	12 28
D	26 Polykarp	Polykarp	14 Väter zu Sin.	12 41
M	27 Chryſoſtomus	Joh. Chryſ.	15 Paul v. Theb.	12 54
D	28 Karl d. Gr.	Karl d. Gr.	16 Petri Kettenf.	13 6
F	29 Valerius ☿	Franz Sales	17 Anton d. Gr.	13 17
S	30 Adelgunde	Martina	18 Athan., Cyrill.	13 28
S	31 **4. n. Ep.**	**4. n. Ep.**	19 **2. n. Ep.**	12 13 37

Jan.	Mondlauf.	Jan.	Abweich. der Sonne.	Jan.	Abweich. der Sonne.
5	☾ Erdnähe.	1	23° 2'S.	17	20° 48'S.
7	☽ E. V. 1 U. 55 M. morgens.	3	22 51	19	20 24
9	☾ ☊	5	22 39	21	19 58
14	☉ V. M. 4 U. 10 M. morgens.	7	22 25	23	19 30
20	☾ Erdferne.	9	22 9	25	19 2
22	☾ L. V. 4 U. 26 M. morgens.	11	21 51	27	18 31
23	☾ ♈	13	21 32	29	18 0
29	● N. M. 5 U. 22 M. abends.	15	21 11	31	17 27

Januar hat 31 Tage.

Eismonat. Die Sonne im Zeichen des Wassermannes am 20.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mttl. Zeit im wahr. Mitt.
F	1 Neujahr	Neuj. Chr. B.	20 Dezbr. 1891	12h 3m 37s
S	2 Abel, Seth	Makarius	21 Juliana	4 5
S	3 n. Neujahr	n. Neujahr	22 4. Advent	12 4 33
M	4 Titus	Titus B.	23 10 Märtyrer	5 1
D	5 Simeon	Telesphorus	24 Eugenia	5 28
M	6 Ersch. Chr.	Heil. 3 Könige	25 Christfest	5 55
D	7 Isidor ☽	Valentin	26 Mutter Gottes	6 21
F	8 Erhard	Severinus	27 Stephan	6 47
S	9 Martial	Julian	28 20000 Märt.	7 12
S	10 1. n. Ep.	1. n. Ep.	29 n. Weihn.	12 7 37
M	11 Hyginus	Hyginus	30 Anysia	8 1
D	12 Reinhold	Ernestus	31 Melania [B.	8 24
M	13 Hilarius	Hilarius	1 Jan. 1892 Chr.	8 47
D	14 Felix ☉	Felix	2 Sylvester	9 10
F	15 Maurus	Maurus	3 Malachia	9 31
S	16 Marcellus	Marcellus	4 70 Apostel	9 52
S	17 2. n. Ep.	2. n. Ep.	5 n. Neujahr	12 10 12
M	18 Priska	Priska	6 Ersch. Chr.	10 32
D	19 Sara	Kanutus	7 Johann d. T.	10 51
M	20 Fab., Sebast.	Fabian, Sebast.	8 Georg Chosev.	11 9
D	21 Agnes	Agnes	9 Polyeukt	11 26
F	22 Vincentius ☾	Vincenz	10 Gregor v. N.	11 43
S	23 Emerentia	Mariä Verm.	11 Theodosius	11 59
S	24 3. n. Ep.	3. n. Ep.	12 1. n. Ep.	12 12 14
M	25 Pauli Bek.	Pauli Bek.	13 Hermylus	12 28
D	26 Polykarp	Polykarp	14 Väter zu Sin.	12 41
M	27 Chrysostomus	Joh. Chrys.	15 Paul v. Theb.	12 54
D	28 Karl d. Gr.	Karl d. Gr.	16 Petri Kettenf.	13 6
F	29 Valerius ♈	Franz Sales	17 Anton d. Gr.	13 17
S	30 Adelgunde	Martina	18 Athan., Cyrill.	13 28
S	31 4. n. Ep.	4. n. Ep.	19 2. n. Ep.	12 13 37

Jan.	Mondlauf.	Jan.	Abweich. der Sonne.	Jan.	Abweich. der Sonne.
5	☾ Erdnähe.	1	23° 2'S.	17	20° 48'S.
7	☽ E. V. 1 U. 55 M. morgens.	3	22 51	19	20 24
9	☾ Ω	5	22 39	21	19 58
14	☉ V. M. 4 U. 10 M. morgens.	7	22 25	23	19 30
20	☾ Erdferne.	9	22 9	25	19 2
22	☾ L. V. 4 U. 26 M. morgens.	11	21 51	27	18 31
28	☾ ♈	13	21 32	29	18 0
29	● N. M. 5 U. 22 M. abends.	15	21 11	31	17 27

Februar hat 29 Tage.

Hornung. Die Sonne im Zeichen der Fische am 19.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
M	1 Brigitta	Ignaz	20 **Januar**	12h 13m 46s
D	2 **Mar. Rein.**	**Mar. Lichtm.**	21 Maximus	13 54
M	3 Blasius	Blasius	22 Timoth. Ap.	14 1
D	4 Veronika	Veronika	23 Clemens	14 7
F	5 Agathe ☽	Agathe	24 Xenia	14 12
S	6 Dorothea	Dorothea	25 Gregor Th.	14 17
S	7 **5. n. Ep.**	**5. n. Ep.**	26 **3. n. Ep. Triod.**	12 14 20
M	8 Salomon	Johann v. M.	27 Joh. Chrys.	14 23
D	9 Apollonia	Apollonia	28 Ephraim d. S.	14 25
M	10 Scholastica	Scholastica	29 Ignat., Th.	14 26
D	11 Euphrosyne	Desiderius	30 3 Kirchenväter	14 27
F	12 Eulalia ☉	Eulalia	31 Cyrus, Joh.	14 26
S	13 Kastor	Katharina	1 **Februar**	14 25
S	14 **Septuagesima**	**Septuagesima**	2 **Sept. Chr. D.**	12 14 23
M	15 Faustin	Faustinus	3 Simon, Anna	14 21
D	16 Juliana	Juliana	4 Isidorus	14 17
M	17 Konstantia	Konstantin	5 Agatha	14 13
D	18 Concordia	Flavian	6 Bukolus	14 9
F	19 Gabinus	Konrad	7 Parthenius	14 3
S	20 Eucherius	Eleutherius	8 Theod. Strat.	13 57
S	21 **Sexagesima** ☾	**Sexagesima**	9 **Mäßfoput** Butterwoche.	12 13 51
M	22 Petri Stuhlf.	Petri Stuhlf.	10 Charalamp.	13 43
D	23 Serenus	Romana	11 Blasius	13 35
M	24 Schalttag	Schalttag	12 Melet., Alex.	13 27
D	25 Matthias	Matthias Ap.	13 Martinianus	13 18
F	26 Viktorinus	Walburga	14 Aurentius	13 8
S	27 Nestor	Alexander	15 Onesimus	12 58
S	28 **Estomihi** ☾	**Quinquagesima**	16 **Esuropust**	12 12 47
M	29 Justus	Romanus	17 **Anf. d. gr. Fast.**	12 36

Febr.	Mondlauf.
1	☾ Erdnähe.
5	☽ E. V. 10 U. 22 M. vorm.
5	☾ ♌
12	☉ V. M. 8 U. 21 M. abends.
17	☾ Erdferne.
20	☾ ♍
21	☾ L. V. 12 U. 58 M. morgens.
28	☽ N. M. 4 U. 30 M. morgens.
29	☾ Erdnähe.

Febr.	Abweich. der Sonne.
1	17° 10′ S.
3	16 36
5	16 0
7	15 23
9	14 45
11	14 6
13	13 26
15	12 46

Febr.	Abweich. der Sonne.
17	12° 4′ S.
19	11 22
21	10 39
23	9 55
25	9 11
27	8 26
29	7 41

März hat 31 Tage.

Lenzmonat. Die Sonne im Zeichen des Widders am 20.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
D	1 Fastnacht	**Fastnacht**	18 **Februar**	12u 12m 24s
M	2 Simplicius	**Aschermittw.** †	19 **Aschermittw.**	12 12
D	3 Kunigunde	Kunigunde	20 Leo v. Cat.	11 59
D	4 Adrian	Kasimir †	21 Timotheus	11 45
F	5 Friedrich ☽	Eusebius †	22 Märt. in Fug.	11 31
S	6 **Invocavit**	**1. Quadrag.**	23 **1. Invocavit**	12 11 17
S	7 Felicitas	Thomas v. Ap.	24 Hypt. Joh. d. T.	11 3
M	8 Philemon	Johann v. G.	25 Tarasius	10 48
D	9 Franziska	**Quatember** †	26 **Quatember**	10 32
M	10 Alexander	40 Märtyrer	27 Prokopius	10 16
D	11 Rosina	Heraklius †	28 Basilius	10 0
F	12 Gregorius	Gregor †	29 Cassianus	9 44
S	13 **Reminiscere** ☉	**2. Reminiscere**	1 **März. Remin.**	12 9 27
S	14 Zacharias	Mathilde	2 Theod. [**End.**	9 10
M	15 Christoph	Longinus	3 Eutropius	8 58
D	16 Cyriakus	Heribert †	4 Gerasimus	8 36
M	17 Gertrud	Gertrude	5 Konon	8 18
D	18 Anselm	Eduard †	6 42 Märtyrer	8 0
F	19 Joseph	Joseph †	7 Basilius	7 42
S	20 **Oculi**	**3. Oculi**	8 **3. Oculi**	12 7 24
S	21 Benedikt ☾	Benedikt	9 **40 Märtyrer**	7 6
M	22 Kasimir	Oktavian	10 Quadratus	6 48
D	23 Eberhard	**Mittfasten** †	11 Sophronius	6 30
M	24 Gabriel	Gabr. Erzengel	12 Theophanes	6 11
D	25 **Mariä Verk.**	**Mariä Verk.** †	13 Nicephorus	5 53
F	26 Emanuel	Emanuel †	14 Benedictus	5 35
S	27 **Lätare**	**4. Lätare**	15 **4. Lätare**	12 5 16
S	28 Gideon ☿	Guntram	16 Sabinus	4 58
M	29 Eustachius	Cyrillus	17 **Alexius**	4 40
D	30 Guido	Quirinus †	18 Cyrill v. Jer.	4 22
M	31 Amos	Amos Pr.	19 Chrys., Daria	4 4

März	**Mondlauf.**
3	☾ ♌
5	☽ E. V. 7 U. 58 M. abends.
13	☉ V. M. 1 U. 38 M. nachm.
15	☾ Erdferne.
18	☾ ♍
21	☾ L. V. 5 U. 59 M. nachm.
28	☾ Erdnähe.
28	● N. M. 2 U. 1 M. nachm.
31	☾ ♎

März	Abweich. der Sonne.
1	7° 16′ S.
3	6 32
5	5 46
7	4 59
9	4 12
11	3 25
13	2 38
15	1 51

März	Abweich. der Sonne.
17	1° 3′ S.
19	0 16 S.
21	0 32 N.
23	1 19
25	2 6
27	2 53
29	3 40
31	4 26

Februar hat 29 Tage.

Hornung. Die Sonne im Zeichen der Fische am 19.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
M 1	Brigitta	Ignaz	20 Jannar	12h 13m 46s
D 2	Mar. Rein.	Mar. Lichtm.	21 Maximus	13 54
M 3	Blasius	Blasius	22 Timoth. Ap.	14 1
D 4	Veronika	Veronika	23 Clemens	14 7
F 5	Agathe ☽	Agathe	24 Xenia	14 12
S 6	Dorothea	Dorothea	25 Gregor Th.	14 17
S 7	5. n. Ep.	5. n. Ep.	26 3. n. Ep. Triod.	12 14 20
M 8	Salomon	Johann v. M.	27 Joh. Chrys.	14 23
D 9	Apollonia	Apollonia	28 Ephraim d. S.	14 25
M 10	Scholastica	Scholastica	29 Ignat., Th.	14 26
D 11	Euphrosyne	Desiderius	30 3 Kirchenväter	14 27
F 12	Eulalia ☉	Eulalia	31 Cyrus, Joh.	14 26
S 13	Kastor	Katharina	1 Februar	14 25
S 14	Septuagesima	Septuagesima	2 Sept. Chr. D.	12 14 28
M 15	Faustin	Faustinus	3 Simon, Anna	14 21
D 16	Juliana	Juliana	4 Isidorus	14 17
M 17	Konstantia	Konstantin	5 Agatha	14 13
D 18	Concordia	Flavian	6 Bukolus	14 9
F 19	Gabinus	Konrad	7 Parthenius	14 3
S 20	Eucherius	Eleutherius	8 Theod. Strat.	13 57
S 21	Sexagesima ☾	Sexagesima	9 Mässopust	12 13 51
M 22	Petri Stuhlf.	Petri Stuhlf.	10 Charalamp.	13 43
D 23	Serenus	Romana	11 Blasius	13 35
M 24	Schalttag	Schalttag	12 Melet., Alex.	13 27
D 25	Matthias	Matthias Ap.	13 Martinianus	13 18
F 26	Viktorinus	Walburga	14 Auxentius	13 8
S 27	Nestor	Alexander	15 Onesimus	12 58
S 28	Estomihi ☾	Quinquagesima	16 Fürspust	12 12 47
M 29	Justus	Romanus	17 Auf d. gr. Fast.	12 36

Butterwoche.

Febr.	Mondlauf.
1	☾ Erdnähe.
5	☽ E. V. 10 U. 22 M. vorm.
5	☾ ♌
12	☉ V. M. 8 U. 21 M. abends.
17	☾ Erdferne.
20	☾ ♍
21	☾ L. V. 12 U. 58 M. morgens.
28	☽ N. M. 4 U. 30 M. morgens.
29	☾ Erdnähe.

Febr.	Abweich. der Sonne.
1	17° 10' S.
3	16 36
5	16 0
7	15 23
9	14 45
11	14 6
13	13 26
15	12 46
17	12° 4' S.
19	11 22
21	10 39
23	9 55
25	9 11
27	8 26
29	7 41

März hat 31 Tage.

Lenzmonat. Die Sonne im Zeichen des Widders am 20.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
D	1 Fastnacht	**Fastnacht**	18 **Februar**	12ᵘ 12ᵐ 24ˢ
M	2 Simplicius	**Aschermittw.** †	19 **Aschermittw.**	12 12
D	3 Kunigunde	Kunigunde	20 Leo v. Cat.	11 59
F	4 Adrian	Kasimir †	21 Timotheus	11 45
S	5 Friedrich ☽	Eusebius †	22 Märt. in Fug.	11 31
S	6 **Invocavit**	**1. Quadrag.**	23 **1. Invocavit**	12 11 17
M	7 Felicitas	Thomas v. Ap.	24 Hyt. Joh. d. T.	11 3
D	8 Philemon	Johann v. G.	25 Tarasius	10 48
M	9 Franziska	**Quatember** †	26 **Quatember**	10 32
D	10 Alexander	40 Märtyrer	27 Prokopius	10 16
F	11 Rosina	Heraklius †	28 Basilius	10 0
S	12 Gregorius	Gregor †	29 Cassianus	9 44
S	13 **Reminiscere** ☉	**2. Reminiscere**	1 **März. Remin.**	12 9 27
M	14 Zacharias	Mathilde	2 Theod. **Gud.**	9 10
D	15 Christoph	Longinus	3 Eutropius	8 53
M	16 Cyriakus	Heribert †	4 Gerasimus	8 36
D	17 Gertrud	Gertrude	5 Konon	8 18
F	18 Anselm	Eduard †	6 42 Märtyrer	8 0
S	19 Joseph	Joseph †	7 Basilius	7 42
S	20 **Oculi**	**3. Oculi**	8 **3. Oculi**	12 7 24
M	21 Benedikt ☾	Benedikt	9 **40 Märtyrer**	7 6
D	22 Kasimir	Oktavian	10 Quadratus	6 48
M	23 Eberhard	**Mittfasten** †	11 Sophronius	6 30
D	24 Gabriel	Gabr. Erzengel	12 Theophanes	6 11
F	25 **Mariä Verk.**	**Mariä Verk.** †	13 Nicephorus	5 53
S	26 Emanuel	Emanuel †	14 Benedictus	5 35
S	27 **Lätare**	**4. Lätare**	15 **4. Lätare**	12 5 16
M	28 Gideon ☿	Guntram	16 Sabinus	4 58
D	29 Eustachius	Cyrillus	17 **Alexius**	4 40
M	30 Guido	Quirinus †	18 Cyrill v. Jer.	4 22
D	31 Amos	Amos Pr.	19 Chrys., Daria	4 4

März	Mondlauf.	März	Abweich. der Sonne.	März	Abweich. der Sonne.
3	☾ ♌				
5	● E. V. 7 U. 58 M. abends.	1	7° 18′ S.	17	1° 3′ S.
13	☽ V. M. 1 U. 38 M. nachm.	3	6 32	19	0 16 S.
15	☾ Erdferne.	5	5 46	21	0 32 N.
18	☾ ♍	7	4 59	23	1 19
21	○ L. V. 5 U. 59 M. nachm.	9	4 12	25	2 6
28	☾ Erdnähe.	11	3 25	27	2 53
28	● N. M. 2 U. 1 M. nachm.	13	2 38	29	3 40
31	☾ ♎	15	1 51	31	4 26

April hat 30 Tage.

Ostermonat. Die Sonne im Zeichen des Stiers am 19.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
F	1 Theodora	Hugo †	20 März	12h 8m 46s
S	2 Theodosia	Franz †	21 Jacobus B.	8 28
S	3 **Judica**	5. Judica	22 5. Judica	12 8 10
M	4 Ambrosius ☽	Isidor	23 Nikon	2 52
D	5 Marimus	Vincenz	24 Zacharias	2 35
M	6 Irenäus	Sixtus †	25 **Mariä Verk.**	2 17
D	7 Hegesippus	Hermann	26 Gabr. Erzengel	2 0
F	8 Apollonius	Dionysius †	27 Matrona	1 43
S	9 Demetrius	Maria Kl. †	28 Hilarion	1 27
S	10 **Palmarum**	6. Palmarum	29 6. Palmar.	12 1 10
M	11 Ezechiel	Leo P.	30 Joh. Clim.	0 54
D	12 Julius ♉	Julius	31 Hypatius	0 38
M	13 Hermenegild	Hermenegild †	1 **April**	0 23
D	14 **Gründonn.**	**Gründonn.** †	2 **Gründonn.**	12 0 8
F	15 **Karfreitag**	**Karfreitag** †	3 **Karfreitag**	11 59 53
S	16 Carisius	Turibius †	4 Joseph F. E.	59 39
S	17 **Ostersonntag**	**Ostersonntag**	5 **Ostersonntag**	11 59 25
M	18 **Ostermontag**	**Ostermontag**	6 **Ostermontag**	59 11
D	19 Hermogen	Crescentia	7 Georg v. Mit.	58 58
M	20 Sulpitius ♌	Sulpitius	8 Herodion	58 45
D	21 Adolarius	Anselm	9 Eupsychius	58 33
F	22 Soter	Soter, Cajus	10 Terentius	58 21
S	23 Georg	Adalbert	11 Antipas	58 9
S	24 **Quasimodo**	1. Quasimod.	12 1. Quasim.	11 57 58
M	25 Markus	Markus Ev.	13 Artemon	57 48
D	26 Kletus ♍	Kletus P.	14 Martinus P.	57 38
M	27 Anastasius	Peregrinus	15 Aristarch. Ap.	57 29
D	28 Vitalis	Vitalis	16 Agapia	57 20
F	29 Sibylla	Peter M.	17 Simeon	57 11
S	30 Eutropius	Katharina v. S.	18 Johannes	57 3

Marktermine.

April	Mondlauf.	April	Abweich. der Sonne.	April	Abweich. der Sonne.
4	☽ E. V. 7 U. 4 M. vorm.	1	4° 50′ N.	17	10° 44′ N.
12	☌ Erdferne.	3	5 36	19	11 25
12	☉ V. M. 7 U. 9 M. vorm.	5	6 21	21	12 6
14	☾ ♑	7	7 6	23	12 46
20	☾ L. V. 6 U. 48 M. vorm.	9	7 51	25	13 26
26	☾ Erdnähe.	11	8 35	27	14 4
26	● N. M. 10 U. 29 M. abends.	13	9 19	29	14 41
27	☾ ♌	15	10 2		

Wonnemonat. Die Sonne im Zeichen der Zwillinge am 20.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.		Russischer Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
S	1 **Miser. Dom.**	2. **Miser. Dom.**		19 **April. 2. M. D.**	11h 56m 56s
M	2 Sigismund	Athanasius		20 Theod. v. Tr.	56 49
D	3 Kreuz. Erf. ☽	Kreuz. Erfind.		21 Januarius	56 43
M	4 Florian	Florian		22 Theodor Syc.	56 37
D	5 Gotthard	Pius		23 **Georg**	56 32
F	6 Joh. v. d. Pf.	Joh. v. d. Pf.		24 Sabbas	56 27
S	7 Gottfried	Stanislaus		25 Markus Ev.	56 23
S	8 **Jubilate**	3. **Jubilate**		26 3. **Jubilate**	11 56 19
M	9 Hiob	Gregor		27 Simeon	56 16
D	10 Viktor	Isidor		28 Jason u. Sosip.	56 14
M	11 Mamertus ☉	Gangolph		29 **Wasserweihe**	56 12
D	12 Pankratius	Pankratius		30 Jakobus Ap.	56 11
F	13 Servatius	Servatius		1 **Mai**	56 10
S	14 Christian	Bonifacius		2 Athan. d. Gr.	56 10
S	15 **Cantate**	4. **Cantate**		3 4. **Cantate**	11 56 10
M	16 Peregrinus	Johann v. N.		4 Pelagia	56 11
D	17 Jodocus	Paschalis		5 Irene	56 13
M	18 Liborius	Venantius		6 Hiob	56 15
D	19 Potentiana ☾	Cölestin		7 Kreuz. Erfind.	56 18
F	20 Anastasius	Bernhard		8 **Johann. Ev.**	56 21
S	21 Pudens	Felix		9 Jesaias Pr.	56 25
S	22 **Rogate**	5. **Rogate**	Ritag.	10 5. **Rogate**	11 56 29
M	23 Desiderius	Desiderius		11 Erneuer. Konst.	56 34
D	24 Susanna	Johanna		12 Epiphanius	56 40
M	25 Urban	Urbanus		13 Glyceria	56 46
D	26 **Chr. Hmlf.** ☿	**Chr. Himmelf.**		14 **Chr. Himmelf.**	56 52
F	27 Florens	Johann P.		15 Pachom. d. Gr.	56 59
S	28 Wilhelm	Wilhelm		16 Theodorus	57 7
S	29 **Exaudi**	6. **Exaudi**		17 6. **Exaudi**	11 57 15
M	30 Wigand	Ferdinand		18 Theodotus	57 23
D	31 Petronilla	Angela		19 Patricius	57 32

Mai	Mondlauf.	Mai	Abweich. der Sonne.	Mai	Abweich. der Sonne.
8	☽ E. V. 7 U. 55 M. abends.	1	15° 18′ N.	17	19° 30′ N
9	☾ Erdferne.	3	15 53	19	19 55
11	☉ V. M. 11 U. 42 M. abends.	5	16 28	21	20 20
11	☾ ♍	7	17 1	23	20 43
19	☾ L. V. 3 U. 36 M. nachm.	9	17 33	25	21 5
24	☾ Erdnähe.	11	18 4	27	21 25
25	☾ ♌	13	18 34	29	21 44
26	☽ N. M. 6 U. 32 M. vorm.	15	19 2	31	22 1

Juni hat 30 Tage.

Brachmonat. Die Sonne im Zeichen des Krebſes am 20

W.-Tage.	Kalender der Proteſtanten.	Kalender der Katholiken.	Ruſſiſcher Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
M	1 Nikodemus	Gratiana	20 Mai	11h57m 41s
D	2 Ephraim ☽	Erasmus	21 Konſt. u. Hel.	57 50
M	3 Erasmus	Klotildis	22 Baſiliscus	58 0
D	4 Carpatius	Quirinus †	23 Michael B.	58 10
F	5 **Pfingſtſonntag**	**Pfingſtſonntag**	24 **Pfingſtſonntag**	11 58 20
S	6 **Pfingſtmontag**	**Pfingſtmontag**	25 **Pfingſtmontag**	58 31
S	7 Lucretia	Lucretia	26 Carpus Ap.	58 42
M	8 Medardus	**Quatember** †	27 **Quatember**	58 53
D	9 Felician	Prim., Fel.	28 Nicetas	59 5
M	10 Onuphrius ☉	Margaretha †	29 Theodoſia	59 17
D	11 Barnabas	Barnabas †	30 Iſaak v. Dalm.	59 29
F	12 **Trinitatis**	**1. Dreifaltigk.**	31 **Aller Heil.**	11 59 41
S	13 Tobias	Anton v. P.	1 **Juni. P. F. A.**	11 59 53
S	14 Eliſäus	Baſilius	2 Nicephorus	12 0 6
M	15 Vitus	Vitus	3 Lucillian	0 18
D	16 Juſtina	**Fronleichn.**	4 Metrophanes	0 31
M	17 Volkmar ☾	Adolf	5 Dorotheus	0 44
D	18 Gervaſius	Gervaſius	6 Beſſarion	0 57
F	19 **1. n. Trin.**	**2. n. Pf.**	7 **2. n. Pf.**	12 1 10
S	20 Sylas	Silverius	8 Theodor Str.	1 23
S	21 Albanus	Aloiſ v. G.	9 Cyrill v. Al.	1 36
M	22 Achatius	Paulinus	10 Timotheus	1 49
D	23 Baſilius	Edeltrud	11 Barth., Barn.	2 2
M	24 **Joh. d. T.** ♍	Johann. d. T.	12 Onuphr, Petr.	2 15
D	25 Elogius	Proſper	13 Acyline	2 28
F	26 **2. n. Trin.**	**3. n. Pf.**	14 **3. n. Pf.**	12 2 41
S	27 7 Schläfer	Ladislaus	15 Amos Pr.	2 53
S	28 Leo	Leo P. †	16 Tychon	3 6
M	29 **Peter u. Paul**	**Petr., Paul.**	17 Manuel	3 18
D	30 Pauli Ged.	Pauli Ged.	18 Leontius	3 29

Juni	Mondlauf.
2	☽ E. V. 10 U. 34 M. vorm.
5	☾ Erdferne.
7	☾ ♒
10	☉ V. M. 2 U. 15 M. nachm.
17	☾ L. V. 9 U. 44 M. abends.
21	☾ Erdnähe.
21	☾ ♌
24	● N. M. 2 U. 50 M. nachm.

Juni	Abweich. der Sonne.
1	22° 9′ N.
3	22 24
5	22 38
7	22 50
9	23 0
11	23 9
13	23 16
15	23 21

Juni	Abweich. der Sonne.
17	23° 25′ N.
19	23 27
21	23 27
23	23 26
25	23 23
27	23 19
29	23 12

Adolf
Grofsherzog von Luxemburg

Juli hat 31 Tage.

Hemmonat. Die Sonne im Zeichen des Löwen am 22.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
F	1 Theobald	Theobald	19 **Juni**	12h 3m 41s
S	2 **Mar. Heimf.** ☽	Mariä Heimf.	20 Methodius	3 52
S	3 **3. n. Trin.**	**4. n. Pf.**	21 **4. n. Pf.**	12 4 3
M	4 Ulrich	Udalrich	22 Eusebius	4 14
D	5 Charlotte	Domitius	23 Agrippina	4 24
M	6 Esaias	Jesaias Pr.	24 **Geb. Joh. d. T.**	4 34
D	7 Willibald	Wilibald	25 Febronia	4 44
F	8 Kilian	Kilian	26 David v. Th.	4 53
S	9 Cyrillus	Anatolia	27 **Fasten-Ende**	5 2
S	10 **4. n. Trin.** ☉	**5. n. Pf.**	28 **5. n. Pf.**	12 5 10
M	11 Pius	Pius	29 **Petrus, Paul.**	5 18
D	12 Heinrich	Heinrich	30 12 Apostel	5 25
M	13 Margarethe	Margaretha	1 **Juli**	5 32
D	14 Bonaventura	Bonaventura	2 Kleid Mar.	5 39
F	15 Apostel Teil.	Apostel Teil.	3 Hyacinth	5 45
S	16 Ruth	Maria v. B.	4 Andreas v. Cr.	5 50
S	17 **5. n. Trin.** ☾	**6. n. Pf.**	5 **6. n. Pf.**	12 5 55
M	18 Eugenius	Friedrich	6 Sisoes d. Gr.	6 0
D	19 Rufina	Aurelia	7 Thomas, Acac.	6 4
M	20 Elias	Elias Pr.	8 Prokop	6 8
D	21 Praxedes	Praxedes	9 Pankratius	6 11
F	22 Maria Magd.	Maria Magd.	10 45 Märtyrer	6 13
S	23 Apollinaris	Apollinaris	11 Euphemia	6 15
S	24 **6. n. Trin.** ♂	**7. n. Pf.**	12 **7. n. Pf.**	12 6 16
M	25 Jakobus	Jakob Ap.	13 Gabriel Erz.	6 17
D	26 Anna	Anna	14 Aquila	6 17
M	27 Martha	Pantaleon	15 Cerycus	6 16
D	28 Pantaleon	Viktor	16 Athenogenes	6 15
F	29 Beatrix	Martha	17 Marina	6 13
S	30 Abdon	Abdon	18 Hyacinthus	6 11
S	31 **7. n. Trin.** ☽	**8. n. Pf.**	19 **8. n. Pf.**	12 6 8

Juli	Mondlauf.
2	☽ E. V. 2 U. 56 M. morgens.
3	☾ Erdferne.
5	☾ ♌
10	☉ V. M. 2 U. 27 M. morgens.
17	☾ L. V. 2 U. 31 M. morgens.
18	☾ Erdnähe.
18	☾ ♎
24	● N. M. 12 U. 14 M. morgens.
31	☽ E. V. 8 U. 28 M. abends.
31	☾ Erdferne.

Juli	Abweich. der Sonne
1	23° 5′ N.
3	22 55
5	22 44
7	22 32
9	22 17
11	22 2
13	21 45
15	21 26

Juli	Abweich. der Sonne.
17	21° 6′ N.
19	20 44
21	20 21
23	19 57
25	19 31
27	19 4
29	18 36
31	18 7

August hat 31 Tage.

Erntemonat. Die Sonne im Zeichen der Jungfrau am 22.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
M	1 Petri Kettenf.	Petri Kettenf.	20 Juli	12h 6m 4s
D	2 Gustav	Portiuncula	21 Simeon	6 0
M	3 August	Stephan	22 Mar. Magdal.	5 55
D	4 Dominikus	Dominikus	23 Trophimus	5 50
F	5 Oswald	Maria Schn.	24 Christina	5 44
S	6 Verkl. Chr.	Verkl. Jesu	25 Entschl. Annas	5 37
S	7 8. n. Trin.	9. n. Pf.	26 9. n. Pf.	12 5 30
M	8 Cyriakus ☉	Cyriakus	27 Pantelemon	5 22
D	9 Roland	Romanus	28 Prochorus	5 13
M	10 Laurentius	Laurentius	29 Kallinikus	5 4
D	11 Hermann	Susanna	30 Silas, Silvan	4 54
F	12 Klara	Klara	31 Eudokimus	4 44
S	13 Hippolytus	Cassian †	1 Aug. f. M. G.	4 34
S	14 9. n. Trin.	10. n. Pf.	2 10. n. Pf.	12 4 23
M	15 M. Himmlf. ☾	Mar. Himmelf.	3 Isaak	4 11
D	16 Rochus	Rochus	4 7 Schläfer	3 59
M	17 Bertram	Bertram	5 Eusignius	3 46
D	18 Agapetus	Helene	6 Verkl. Chr.	3 33
F	19 Sebaldus	Ludwig	7 Dometius	3 19
S	20 Bernhard	Stephan K.	8 Aemilian	3 5
S	21 10. n. Trin.	11. n. Pf.	9 11. n. Pf.	12 2 50
M	22 Philibert ☿	Timotheus	10 Laurentius	2 35
D	23 Zachäus	Philipp B.	11 Euplus	2 20
M	24 Bartholomäus	Bartholomäus	12 Photius	2 4
D	25 Ludwig	Ludwig K.	13 Maximus	1 47
F	26 Samuel	Zephyrin	14 Micha Pr.	1 31
S	27 Gebhard	Joseph Cal.	15 Mar. Hlf. f. G.	1 14
S	28 11. n. Trin.	12. n. Pf.	16 12. n. Pf.	12 0 56
M	29 Joh. Enth.	Joh. Enth.	17 Myron	0 38
D	30 Benjamin ♃	Rosa v. L.	18 Florus, Laurus	0 20
M	31 Paulinus	Raimund	19 Andreas Str.	0 1

Mondlauf.

Aug.		Aug.	Abweich. der Sonne.	Aug.	Abweich. der Sonne.
1	☾ ♍				
8	☉ V. M. 12 U. 40 M. nachm.	1	17° 51′ N.	17	13° 13′ N.
12	☾ Erdnähe.	3	17 20	19	12 34
14	☾ ♎	5	16 48	21	11 54
15	☾ L. V. 7 U. 20 M. vorm.	7	16 15	23	11 13
22	● N. M. 11 U. 42 M. vorm.	9	15 40	25	10 32
28	☾ Erdferne.	11	15 5	27	9 50
28	☾ ♏	13	14 28	29	9 7
30	☽ E. V. 2 U. 12 M. nachm.	15	13 51	31	8 24

September hat 30 Tage.

Herbstmonat. Die Sonne im Zeichen der Wage am 22.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mtl. Zeit im wahr. Mitt.
D	1 Aegidius	Aegidius	20 **August**	11h59m 42s
F	2 Absalon	Stephan K.	21 Thaddäus Ap.	59 23
S	3 Manfuetus	Seraphine [eug.	22 Agathonikus	59 4
S	4 **12. n. Trin.**	**13. n. Pf.** Schutz-	23 **13. n. Pf.**	11 58 44
M	5 Herkules	Laurentius	24 Eutyches	58 24
D	6 Magnus ☉	Magnus .	25 Bartholom.	58 4
M	7 Regina	Regina	26 Hadr., Natalia	57 44
D	8 **Mariä Geb.**	**Mariä Geb.**	27 Poimen	57 23
F	9 Bruno	Gorgonius	28 Moses a. Aeth.	57 2
S	10 Sosthenes	Nikolaus	29 **Johann. Enth.**	56 41
S	11 **13. n. Trin.**	**14. n. Pf. u. M.**	30 **14. n. Pf.**	11 56 21
M	12 Syrus	Macedonius	31 **Gürtel d. M.-G.**	56 0
D	13 Matermus ☾	Maternus	1 **September**	55 38
M	14 Kreuz-Erhöh.	Kreuz-Erhöh.	2 Mamas	55 17
D	15 Nikomedes	Nikomedes	3 Anthymus	54 56
F	16 Euphemia	Ludmilla	4 Babylas	54 35
S	17 Lambertius	Hildegarde	5 Zacharias	54 14
S	18 **14. n. Trin.**	**15. n. Pf.**	6 **15. n. Pf.**	11 53 53
M	19 Sidonia	Januarius	7 Sozon	53 32
D	20 Fausta	Eustachius	8 **Mariä Geb.**	53 11
M	21 Matthäus ☽	**Quatember** †	9 Joach., Anna	52 50
D	22 Mauritius	Mauritius	10 Menodora	52 29
F	23 Thekla	Thekla †	11 Theodora	52 8
S	24 Joh. Empf.	Rupertus †	12 Autonomus	51 47
S	25 **15. n. Trin.**	**16. n. Pf.**	13 **16. n. Pf.**	11 51 27
M	26 Cyprian	Cyprian	14 **Kreuz. Erhöh.**	51 7
D	27 Kosm., Dam.	Kosm., Dam.	15 Nicetas	50 47
M	28 Wenzeslaus	Wenzel	16 **Quatember**	50 27
D	29 **Michael** ☽	Michael	17 Sophia	50 7
F	30 Hieronymus	Hieronymus	18 Eumenius	49 48

Spt.	Mondlauf.	Spt.	Abweich. der Sonne.	Spt.	Abweich. der Sonne.
6	☽ N. M. 9 U. 50 M. abends.	1	8° 2' N.	17	1° 59' N.
8	☾ Erdnähe.	3	7 18	19	1 13
10	☾ Ω	5	6 34	21	0 26 N.
13	☾ L. V. 1 U. 38 M. nachm.	7	5 49	23	0 21 S.
21	● N. M. 1 U. 59 M. morgens.	9	5 4	25	1 7
24	☾ Erdferne.	11	4 18	27	1 54
24	☾ ♍	13	3 32	29	2 41
29	☽ E. V. 7 U. 2 M. vorm.	15	2 46		

August hat 31 Tage.

Erntemonat. Die Sonne im Zeichen der Jungfrau am 22.

W.-Tage.		Kalender der Protestanten.	Katholiken.		Russischer Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
M	1	Petri Kettenf.	Petri Kettenf.	20	Juli	12h 6m 4s
D	2	Gustav	Portiuncula	21	Simeon	6 0
M	3	August	Stephan	22	Mar. Magdal.	5 55
D	4	Dominikus	Dominikus	23	Trophimus	5 50
F	5	Oswald	Maria Schn.	24	Christina	5 44
S	6	Verkl. Chr.	Verkl. Jesu	25	Entschl. Annas	5 37
S	7	8. n. Trin.	9. n. Pf.	26	9. n. Pf.	12 5 30
M	8	Cyriakus ♍	Cyriakus	27	Pantelemon	5 22
D	9	Roland	Romanus	28	Prochorus	5 13
M	10	Laurentius	Laurentius	29	Kallinikus	5 4
D	11	Hermann	Susanna	30	Silas, Silvan	4 54
F	12	Klara	Klara	31	Eudokimus	4 44
S	13	Hippolytus	Cassian †	1	Aug. f. M. G.	4 34
S	14	9. n. Trin.	10. n. Pf.	2	10. n. Pf.	12 4 23
M	15	M. Himmlf. ☾	Mar. Himmelf.	3	Isaak	4 11
D	16	Rochus	Rochus	4	7 Schläfer	3 59
M	17	Bertram	Bertram	5	Eusignius	3 46
D	18	Agapetus	Helene	6	Verkl. Chr.	3 33
F	19	Sebaldus	Ludwig	7	Dometius	3 19
S	20	Bernhard	Stephan K.	8	Aemilian	3 6
S	21	10. n. Trin.	11. n. Pf.	9	11. n. Pf.	12 2 50
M	22	Philibert ☿	Timotheus	10	Laurentius	2 35
D	23	Zachäus	Philipp B.	11	Euplus	2 20
M	24	Bartholomäus	Bartholomäus	12	Photius	2 4
D	25	Ludwig	Ludwig K.	13	Maximus	1 47
F	26	Samuel	Zephyrin	14	Micha Pr.	1 31
S	27	Gebhard	Joseph Cal.	15	Mar. Hlf. f. G.	1 14
S	28	11. n. Trin.	12. n. Pf.	16	12. n. Pf.	12 0 56
M	29	Joh. Enth.	Joh. Enth.	17	Myron	0 38
D	30	Benjamin ☽	Rosa v. L.	18	Florus, Laurus	0 20
M	31	Paulinus	Raimund	19	Andreas Str.	0 1

Aug.	Mondlauf.
1	☾ ♈
8	☽ V. M. 12 U. 40 M. nachm.
12	☾ Erdnähe.
14	☾ ♌
15	☾ L. V. 7 U. 20 M. vorm.
22	● N. M. 11 U. 42 M. vorm.
28	☾ Erdferne.
28	☾ ♎
30	☽ E. V. 2 U. 12 M. nachm.

Aug.	Abweich. der Sonne.	Aug.	Abweich. der Sonne.
1	17° 51′ N.	17	13° 13′ N.
3	17 20	19	12 34
5	16 48	21	11 54
7	16 15	23	11 13
9	15 40	25	10 32
11	15 5	27	9 50
13	14 28	29	9 7
15	13 51	31	8 24

Herbstmonat. Die Sonne im Zeichen der Wage am 22.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
D 1	Aegidius	Aegidius	20 **August**	11h 59m 42s
F 2	Absalon	Stephan K.	21 Thaddäus Ap.	59 23
S 3	Manfuetus	Seraphine [eng.	22 Agathonikus	59 4
S 4	**12. n. Trin.**	**13. n. Pf.** Schutz-	23 **13. n. Pf.**	11 58 44
M 5	Herkules	Laurentius	24 Eutyches	58 24
D 6	Magnus ☽	Magnus	25 Bartholom.	58 4
M 7	Regina	Regina	26 Hadr., Natalia	57 44
D 8	**Mariä Geb.**	**Mariä Geb.**	27 Poimen	57 23
F 9	Bruno	Gorgonius	28 Moses a. Aeth.	57 2
S 10	Sosthenes	Nikolaus	29 **Johann. Euth.**	56 41
S 11	**13. n. Trin.**	**14. n. Pf. u. M.**	30 **14. n. Pf.**	11 56 21
M 12	Syrus	Macedonius	31 **Gürtel d. M. G.**	56 0
D 13	Maternus ☾	Maternus	1 **September**	55 38
M 14	Kreuz-Erhöh.	Kreuz-Erhöh.	2 Mamas	55 17
D 15	Nikomedes	Nikomedes	3 Anthymus	54 56
F 16	Euphemia	Ludmilla	4 Babylas	54 35
S 17	Lambertius	Hildegarde	5 Zacharias	54 14
S 18	**14. n. Trin.**	**15. n. Pf.**	6 **15. n. Pf.**	11 53 53
M 19	Sidonia	Januarius	7 Sozon	53 32
D 20	Fausta	Eustachius	8 **Mariä Geb.**	53 11
M 21	Matthäus ☽	**Quatember** †	9 Joach., Anna	52 50
D 22	Mauritius	Mauritius	10 Menodora	52 29
F 23	Thekla	Thekla †	11 Theodora	52 8
S 24	Joh. Empf.	Rupertus †	12 Autonomus	51 47
S 25	**15. n. Trin.**	**16. n. Pf.**	13 **16. n. Pf.**	11 51 27
M 26	Cyprian	Cyprian	14 **Kreuz. Erhöh.**	51 7
D 27	Kosm., Dam.	Kosm., Dam.	15 Nicetas	50 47
M 28	Wenzeslaus	Wenzel	16 **Quatember**	50 27
D 29	**Michael** ☽	Michael	17 Sophia	50 7
F 30	Hieronymus	Hieronymus	18 Eumenius	49 48

Spt.	Mondlauf.	Spt.	Abweich. der Sonne.	Spt.	Abweich. der Sonne.
6	☽ N. M. 9 U. 50 M. abends.	1	8° 2' N.	17	1° 59' N.
8	☾ Erdnähe.	3	7 18	19	1 13
10	☾ ♌	5	6 34	21	0 26 N.
13	☾ L. V. 1 U. 33 M. nachm.	7	5 49	23	0 21 S.
21	● N. M. 1 U. 59 M. morgens.	9	5 4	25	1 7
24	☾ Erdferne.	11	4 18	27	1 54
24	☾ ♍	13	3 32	29	2 41
29	☽ E. V. 7 U. 2 M. vorm.	15	2 46		

Oktober hat 31 Tage.

Weinmonat. Die Sonne im Zeichen des Skorpions am 22.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.		Kalender der Katholiken.		Russischer Kalender.		Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
S	1	Remigius	Remigius	19	**September**	11h 49m 29s	
S	2	16. n. Trin.	17.n.Pf.Roskrf.	20	17. n. Pf.	11	49 10
M	3	Jairus	Candidus	21	Quadratus		48 51
D	4	Franz	Franz Ser.	22	Phokas		48 33
M	5	Fides	Placidus	23	Joh. Empf.		48 15
D	6	Friederike ☉	Bruno	24	Thekla		47 58
F	7	Abadias	Justina	25	Euphr., Serg.		47 41
S	8	Pelagia	Brigitta	26	**Verhann. Joh.**		47 24
S	9	17. n. Trin.	18. n. Pf.	27	18. n. Pf.	11	47 8
M	10	Gereon	Franz Borg.	28	Chariton		46 52
D	11	Burchard	Nikasius	29	Cyriakus		46 37
M	12	Maximilian ☾	Maximilian	30	Gregor v. Arm.		46 22
D	13	Eduard	Coloman	1	**Okt. Mar. Sch.**		46 8
F	14	Calliftus	Calliftus	2	Cyprian		45 54
S	15	Hedwig	Thereſia	3	Dionyſius		45 41
S	16	18. n. Trin.	19. n. Pf. Kchw.	4	19. n. Pf.	11	45 29
M	17	Florentin	Hedwig	5	Charitine		45 17
D	18	Lukas	Lukas, Ev.	6	Thomas Ap.		45 6
M	19	Ferdinand	Petrus v. Alc.	7	Serg., Bacchus		44 55
D	20	Wendelin ☽	Felician	8	Pelagia		44 45
F	21	Urſula	Urſula	9	Jakobus Alph.		44 36
S	22	Cordula	Cordula	10	Eulampius		44 27
S	23	19. n. Trin.	20. n. Pf.	11	20. n. Pf.	11	44 19
M	24	Salome	Raphael Erz.	12	3 Märtyrer		44 12
D	25	Criſpinus	Chryſanthom.	13	Carpus		44 6
M	26	Amandus	Amandus	14	Nazarius		44 0
D	27	Sabina	Frumentus	15	Euphemius		43 55
F	28	Sim., Juda ☽	Simon, Juda	16	Longinus		43 50
S	29	Narciſſus	Narciſſus	17	Hoſea Pr.		43 47
S	30	20. n. Trin.	21. n. Pf.	18	21. n. Pf.	11	43 44
M	31	Reform.-Feſt	Wolfgang †	19	Joel Pr.		43 42

Okt.	Mondlauf.	Okt.	Abweich. der Sonne.	Okt.	Abweich. der Sonne.
6	☽ V. M. 6 U. 55 M. vorm.	1	3° 28'S.	17	9° 31'S.
7	☾ Ω	3	4 14	19	10 14
7	☾ Erdnähe.	5	5 0	21	10 57
12	☾ L. V. 10 U. 20 M. abends.	7	5 46	23	11 40
20	● N. M. 7 U. 7 M. abends.	9	6 32	25	12 21
21	☾ ♓	11	7 17	27	13 2
22	☾ Erdferne.	13	8 2	29	13 42
28	☽ E. V. 10 U. 9 M. abends.	15	8 47	31	14 21

Windmonat. Die Sonne im Zeichen des Schützen am 21.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mitt.
D	1 **Aller Heiligen**	**Aller Heiligen**	20 **Oktober**	11h 43m 40s
M	2 All. Seel.	Aller Seelen	21 Hilarion	43 40
D	3 Hubertus	Hubert	22 **M. G. B. u. K.**	43 40
F	4 Carolus B. ☉	Karl Borr.	23 Jakobus Ap.	43 41
S	5 Blandine	Emmerich	24 Arethas	43 43
S	6 **21. n. Trin.**	**22. n. Pf.**	25 **22. n. Pf.**	11 43 46
M	7 Erdmann	Engelbert	26 Demetrius	43 49
D	8 Gottfried	Gottfried	27 Nestor	43 54
M	9 Theodor	Theodor	28 Terentius	43 59
D	10 Martin Luth.	Andreas	29 Anastasia	44 5
F	11 Martin B. ☾	Martin B.	30 Zenobius	44 12
S	12 Jonas	Kunibert	31 Stachys	44 20
S	13 **22. n. Trin.**	**23. n. Pf.**	1 **Nov. 23. n. Pf.**	11 44 29
M	14 Levinus	Benerand	2 Acindynus	44 39
D	15 Leopold	Leopold	3 Acepsimas	44 49
M	16 Ottomar	Othmar	4 Joannicius	45 0
D	17 Hugo	Gregor	5 Galaktion	45 13
F	18 Gelasius	Odo	6 Paulus	45 26
S	19 Elisabeth ☾	Elisabeth	7 Lazarus	45 40
S	20 **23. n. Tr.**	**24. n. Pf.**	8 **24. n. Pf.**	11 45 54
M	21 Mariä Opfer	Mariä Opfer	9 Onesipporus	46 10
D	22 Cäcilia	Cäcilia	10 Eraft., Olymp.	46 26
M	23 Klemens	Klemens	11 Menas	46 43
D	24 Chrysogonus	Johann v. Kr.	12 Joh. Eleemon	47 1
F	25 Katharina	Katharina	13 Joh. Chrysost.	47 20
S	26 Konrad	Konrad	14 Philipp. Ap.	47 39
S	27 **1. Advent** ☽	**1. Advent**	15 **25. n. Pf. f. X.**	11 47 59
M	28 Günther	Sosthenes	16 Matthäus Ev.	48 20
D	29 Walter	Saturninus	17 Gregor	48 41
M	30 Andreas	Andreas Ap.	18 Plato	49 3

Nov.	Mondlauf.	Nov.	Abweich. der Sonne.	Nov.	Abweich. der Sonne.
4	☉ V. M. 4 U. 32 M. abends.	1	14° 40′ S.	17	19° 10′ S.
4	☾	3	15 18	19	19 39
4	☾ Erdnähe.	5	15 55	21	20 5
11	☾ L. V. 10 U. 45 M. vorm.	7	16 30	23	20 31
17	☾	9	17 5	25	20 54
18	☾ Erdferne.	11	17 38	27	21 16
19	● N. M. 2 U. 2 M. nachm.	13	18 10	29	21 37
27	☽ E. V. 11 U. 11 M. vorm	15	18 41		

Dezember hat 31 Tage.

Christmonat. Die Sonne im Zeichen des Steinbocks am 21.

W.-Tage.	Kalender der Protestanten.	Kalender der Katholiken.	Russischer Kalender.	Mittl. Zeit im wahr. Mittl.
D 1	Longinus	Elogius	19 **November**	11h49m 26s
F 2	Candidus	Bibiana	20 Gregor Dec.	49 49
S 3	Cassianus	Franz Xav.	21 **Mar. Emg.**	50 13
S 4	**2. Advent** ☉	**2. Advent**	22 **26 n. Pf.**	11 50 37
M 5	Abigail	Sabbas	23 Amphilochius	51 2
D 6	Nikolaus B.	Nikolaus B.	24 Katharina	51 28
M 7	Agathon	Ambrosius †	25 Klemens	51 54
D 8	Mar. Empf.	**Mar. Empf.**	26 Alypius	52 20
F 9	Joachim	Leokadia	27 Jakob.v. Perf.	52 47
S 10	Judith	Judith	28 Stephanus	53 15
S 11	**3. Advent** ☾	**3. Advent**	29 **1. Advent**	11 53 42
M 12	Ottilia	Marentius	30 Andreas Ap.	54 10
D 13	Lucia	Lucia	1 **Dezember**	54 39
M 14	Nicasius	**Quatember** †	2 Habakuk Pr.	55 8
D 15	Ignatius	Cälian	3 Zephanja Pr.	55 37
F 16	Albina	Adelheid †	4 Barbara	56 6
S 17	Lazarus	Lazarus †	5 Sabbas	56 36
S 18	**4. Advent**	**4. Advent**	6 **2. Adv. Nicol.**	11 57 6
M 19	Abraham ♈	Nemesius	7 Ambrosius	57 36
D 20	Ammon	Liberatus	8 Patapius	58 6
M 21	Thomas Ap.	Thomas	9 Anna Empf.	58 36
D 22	Beata	Demetrius	10 Menas	59 0
F 23	Dagobert	Viktoria	11 Daniel	11 59 36
S 24	Adam, Eva	Adam u. Eva †	12 Spyridion	12 0 6
S 25	**Chriſtfeſt**	**Chriſtfeſt**	13 **3. Advent**	12 0 36
M 26	**Stephanus** ♐	**Stephanus**	14 Thyrsus	1 5
D 27	Johann. Ev.	Johann. Ev.	15 Eleutherius	1 35
M 28	Unſch. Kindl.	Unſch. Kindl.	16 **Quatember**	2 4
D 29	Jonathan	Thomas B.	17 Daniel Pr.	2 33
F 30	David	David	18 Sebastian	3 2
S 31	Sylveſter	Sylveſter	19 Bonifacius	3 31

Dez.	Mondlauf.
1	☌
3	☾ Erdnähe.
4	○ V. M. 3 U. 0 M. vorm.
11	☽ L. V. 3 U. 13 M. morgens.
15	☍
15	☾ Erdferne.
19	● N. M. 8 U. 56 M. vorm.
26	☽ E. V. 10 U. 5 M. abends.
29	☌
31	☾ Erdnähe.

Dez.	Abweich. der Sonne.	Dez.	Abweich. der Sonne.
1	21° 56′S.	17	23° 24′S.
3	22 13	19	23 26
5	22 29	21	23 27
7	22 42	23	23 26
9	22 54	25	23 23
11	23 4	27	23 18
13	23 13	29	23 12
15	23 19	31	23 3

Carl
Fürst zu Isenburg-Birstein.

Kalender der Juden 5652—5653.

1892.		5652.
Jan.	1.	1. Tebeth.
„	10.	10. „ Fast., Belag. Jerusalems.
„	30.	1. Schebat.
Febr.	29.	1. Adar.
März	10.	11. „ Fast.-Esther.
„	13.	14. „ Purim.
„	14.	15. „ Schuschan-
„	29.	1. Nisan. [Purim.
April	12.	15. „ Passah-A. *
„	13.	16. „ 2tes Fest. *
„	18.	21. „ 7tes Fest. *
„	19.	22. „ 8tes Fest. *
„	28.	1. Jjar.
Mai	15.	18. „ Lag-B'omer.
„	27.	1. Sivan.
Juni	1.	6. „ Wochenfest*
„	2.	7. „ 2tes Fest. *
„	26.	1. Thamuz.
Juli	12.	17. „ Fast., Tempel-Erober.

1892.		5652.
Juli	25.	1. Ab.
August	2.	9. „ Fast., Tempel-Verbrennung.
„	24.	1. Elul.
		5653.
Sept.	22.	1. Tischri. Neuj.-F.*
„	23.	2. „ 2tes Fest. *
„	25.	4. „ Fast.-Ged.
Oktbr.	1.	10. „ Vers.-Fest.*
„	6.	15. „ Laubh.-F.*
„	7.	16. „ 2tes Fest.*
„	12.	21. „ Palmenfest
„	13.	22. „ Laubh.-E.*
„	14.	23. „ Gesetz.-Fr. *
„	22	1. Marcheschwan.
Novbr.	20.	1. Kislev.
Dezbr.	14.	25. „ Tempelw.
„	20.	1. Tebeth.
„	29.	10. „ Fast., Belag. Jerusalems.

An jedem Sonnabend ist Sabbat.
Die mit * bezeichneten Festtage werden streng gefeiert.

Kalender der Mohammedaner 1309—1310.

1892.		1309.
Jan.	2.	1. Dschemâdi-el-accher.
„	31.	1. Redscheb.
März	1.	1. Schabân.
„	16.	16. „ Mekka zur Kaaba erklärt.
„	30.	1. Ramadân (Fastenmonat).
April	29.	1. Schewwâl (gr. Beiram).
Mai	28.	1. Dsu'l-kade.
Juni	27.	1. Dsu'l-hedsche.

1892.		1310.
Juli	26.	1. Moharrem. Neujahrsf.
August	10.	16. „ Jerusalem zur Kibla erklärt.
„	25.	1. Safar.
Sept.	23.	1. Rebî-el-awwel.
Oktbr.	23.	1. Rebî-el-accher.
Novbr.	21.	1. Dschemâdi-el-awwel.
Dezbr.	21.	1. Dschemâdi-el-accher.

An jedem Freitag ist Dschuma.

Die zwölf Zeichen des Tierkreises.

Nördliche.				Südliche.			
♈	Widder	0°	♋ Krebs	90°	♎ Wage	180°	♑ Steinbock 270°
♉	Stier	30	♌ Löwe	120	♏ Skorpion	210	♒ Wasserm. 300
♊	Zwillinge	60	♍ Jungfr.	150	♐ Schütz	240	♓ Fische

Deutſches Reich.

(Haus Hohenzollern.)

[König Wilhelm I. von Preußen (geb. 22. März 1797, † 9. März 1888) nahm zu Verſailles am 18. Jan. 1871 durch Proklamation an das Deutſche Volk die erbliche Würde eines Deutſchen Kaiſers an. — Vgl. Preußen.]

Wilhelm II. Deutſcher Kaiſer und König von Preußen ꝛc. ꝛc., Kaiſ. u. Kgl. Majeſtät, geb. zu Berlin 27. Jan. 1859, Sohn des Kaiſers und Königs Friedrich III. (geb. 18. Okt. 1831, † 15. Juni 1888), folgte ſeinem Vater; Oberſter Kriegsherr des Deutſchen Reichsheeres und Chef der Marine ꝛc.; verm. zu Berlin 27. Febr. 1881 mit — **Auguſte Victoria** Prinzeſſ. zu Schleswig-Holſtein, Kaiſ. u. Kgl. Majeſtät, geb. 22. Okt. 1858.

Älteſter Sohn.

Friedrich Wilhelm Victor Auguſt Ernſt Kronprinz des Deutſchen Reiches und Kronprinz von Preußen, Kaiſ. u. Kgl. Hoheit, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 6. Mai 1882.

Mutter.

vw. Kaiſerin und Königin Friedrich: **Victoria,** Kaiſ. u. Kgl. Majeſtät, geb. Princeß Royal von Großbritannien und Irland, Herzogin zu Sachſen, geb. 21. Nov. 1840; verm. zu London 25. Jan. 1858.

Anhalt.

[Evangelisch. — Ahnherr: Eiscko IV. Gf zu Ballenstädt (jetzt Ballenstedt, Kreisstadt in Anhalt; † 1077); Gf zu Ascanien um 1100; Gf von Aschersleben und Anhalt (ehem. Burg „Ohre Holz“ bei Ballenstedt) 18. Nov. 1170; Herzog zu Sachsen 7. April 1180 bis 1212; Fürst von Anhalt 1218; Abzweigung der ersten (2. Febr. 1468 erloschenen) Bernburgschen Linie 1252; Erbauung des Schlosses zu Dessau 1341; Abzweigung der Linien Dessau, Bernburg (im Mannesstamme erloschen 19. Aug. 1863), Plötzkau (1665 in Köthen succedierend, dann erloschen 23. Nov. 1847), Zerbst (erloschen 3. März 1793), und Köthen (erloschen 1665) infolge der Besitzteilung unter 5 Söhne des Fürsten Joachim II. Ernst († 6. Dez. 1586) vom 17. Juni 1603. — S. Jahrg. 1832, S. (20) und 1848, S. 8.]

I. Linie von Anhalt-Dessau, -Köthen und -Bernburg.

[Stifter: Fürst Johann Georg I. (geb. 9. Mai 1567, † 14. Mai 1618); Ein-Einführung des Erstgeburtsrechts 1727, bestätigt 12. April 1729; Herzog von Anhalt-Dessau 13. April 1807; Ererbung des (18. April 1807 errichteten) Herzogtums Anhalt-Köthen 23. Nov. 1847 und des (18. April 1807 errichteten) Herzogtums Anhalt-Bernburg 19. Aug. 1863; Herzog von Anhalt“ 30. Aug. 1863. — S. Jahrg. 1871, S. 3.]

Leopold **Friedrich** Franz Nicolaus Herzog von Anhalt, Herzog zu Sachsen, Engern und Westfalen, Graf zu Askanien, Herr zu Zerbst, Bernburg und Gröbzig ꝛc., Hoheit, geb. zu Dessau 29. April 1831, Sohn des Herzogs Leopold (geb. 1. Okt. 1794, † 22. Mai 1871) und dessen Gemahlin Friederike geb. Przss. von Preußen (geb. 30. Sept. 1796, verm. 18. April 1818, † 1. Jan. 1850), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite des 1. GRgts zu Fuß und Chef des anhalt. Inf.-Rgts Nr. 93; Kr d. Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Altenburg 22. April 1854 mit — **Antoinette** Przss. von Sachsen-Altenburg, Herzogin zu Sachsen, Hoheit, geb. 17. April 1838.

Kinder: 1) † Erbprinz Leopold (geb. 18. Juli 1855, † 2. Febr. 1886), verm. zu Philippsruhe 26. Mai 1884 mit — Elisabeth „Erbprzss. Leopold von Anhalt“, Hoheit, geb. Przss. von Hessen (Landgräfliches Haus, ehemalige Kurlinie), geb. 13. Juni 1861. [Dessau.]
Tochter: Przss. Antoinette Anna Alexandra Marie Luise Agnes Elisabeth Auguste Friederike, Hoheit, geb. zu Schloß Georgium bei Dessau 3. März 1885.

2) Erbprinz Leopold Friedrich Eduard Carl Alexander, Hoheit, geb. zu Dessau 19. Aug. 1856, Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. A. und des anhalt. Inf.-Rgts Nr. 93 [Dessau]; verm. zu Karlsruhe 2. Juli 1889 mit — Marie Przss. von Baden, Großh. Hoheit, geb. 26. Juli 1865.

3) Przss. Elisabeth Marie Friederike Amalie Agnes, geb. zu Wörlitz 7. Sept. 1857; verm. zu Dessau 17. April 1877 mit Adolf Friedrich Erbgroßherzog von Mecklenburg-Strelitz. [Neu-Strelitz.]

4) Pr. Eduard Georg Wilhelm Maximilian, Hoheit, geb. zu Dessau 18. April 1861, Kgl. preuß. Plt. à la suite d. A. und des anhalt. Inf.-Rgts Nr. 93. [Dessau.]

5) Pr. Aribert Joseph Alexander, Hoheit, geb. zu Wörlitz 18. Juni 1864, Kgl. preuß. Plt. im 1. GDrag.-Rgt Königin von Groß-

Deutſches Reich.

(Haus Hohenzollern.)

[König Wilhelm I. von Preußen (geb. 22. März 1797, † 9. März 1888) nahm zu Verſailles am 18. Jan. 1871 durch Proklamation an das Deutſche Volk die erbliche Würde eines Deutſchen Kaiſers an. — Vgl. Preußen.]

Wilhelm II. Deutſcher Kaiſer und König von Preußen ꝛc. ꝛc., Kaiſ. u. Kgl. Majeſtät, geb. zu Berlin 27. Jan. 1859, Sohn des Kaiſers und Königs Friedrich III. (geb. 18. Okt. 1831, † 15. Juni 1888), folgte ſeinem Vater; Oberſter Kriegsherr des Deutſchen Reichsheeres und Chef der Marine ꝛc.; verm. zu Berlin 27. Febr. 1881 mit — **Auguſte Victoria** Przſſ. zu Schleswig-Holſtein, Kaiſ. u. Kgl. Majeſtät, geb. 22. Okt. 1858.

Älteſter Sohn.

Friedrich Wilhelm Victor Auguſt Ernſt Kronprinz des Deutſchen Reiches und Kronprinz von Preußen, Kaiſ. u. Kgl. Hoheit, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 6. Mai 1882.

Mutter.

vw. Kaiſerin und Königin Friedrich: **Victoria**, Kaiſ. u. Kgl. Majeſtät, geb. Princeß Royal von Großbritannien und Irland, Herzogin zu Sachſen, geb. 21. Nov. 1840; verm. zu London 25. Jan. 1858.

Anhalt.

[Evangelisch. — Ahnherr: Eiscko IV. Gf zu Ballenstädt (jetzt Ballenstedt, Kreisstadt in Anhalt; † 1077); Gf zu Ascanien um 1100; Gf von Aschersleben und Anhalt (ehem. Burg „Ohn Holz" bei Ballenstedt) 18. Nov. 1170; Herzog zu Sachsen 7. April 1180 bis 1212; Fürst von Anhalt 1218; Abzweigung der ersten (2. Febr. 1468 erloschenen) Bernburgschen Linie 1252; Erbauung des Schlosses zu Dessau 1341; Abzweigung der Linien Dessau, Bernburg (im Mannesstamme erloschen 19. Aug. 1863), Plötzkau (1665 in Köthen succedierend, dann erloschen 23. Nov. 1847), Zerbst (erloschen 3. März 1793), und Köthen (erloschen 1665) infolge der Besitzteilung unter 5 Söhne des Fürsten Joachim II. Ernst († 6. Dez. 1586) vom 17. Juni 1603. — S. Jahrg. 1832, S. (20) und 1848, S. 8.]

I. Linie von Anhalt-Dessau, -Köthen und -Bernburg.

[Stifter: Fürst Johann Georg I. (geb. 9. Mai 1567, † 14. Mai 1618); Ein-Einführung des Erstgeburtsrechts 1727, bestätigt 12. April 1729; Herzog von Anhalt-Dessau 13. April 1807; Ererbung des (18. April 1807 errichteten) Herzogtums Anhalt-Köthen 23. Nov. 1847 und des (18. April 1807 errichteten) Herzogtums Anhalt-Bernburg 19. Aug. 1863; Herzog von Anhalt" 30. Aug. 1863. — S. Jahrg. 1871, S. 8.]

Leopold **Friedrich** Franz Nicolaus Herzog von Anhalt, Herzog zu Sachsen, Engern und Westfalen, Graf zu Askanien, Herr zu Zerbst, Bernburg und Gröbzig ꝛc., Hoheit, geb. zu Dessau 29. April 1831, Sohn des Herzogs Leopold (geb. 1. Okt. 1794, † 22. Mai 1871) und dessen Gemahlin Friederike geb. Prinz. von Preußen (geb. 30. Sept. 1796, verm. 18. April 1818, † 1. Jan. 1850), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite des 1. GRgts zu Fuß und Chef des anhalt. Inf.-Rgts Nr. 93; Kr d. Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Altenburg 22. April 1854 mit — **Antoinette** Prinz. von Sachsen-Altenburg, Herzogin zu Sachsen, Hoheit, geb. 17. April 1838.

Kinder: 1) † Erbprinz Leopold (geb. 18. Juli 1855, † 2. Febr. 1886), verm. zu Philippsruhe 26. Mai 1884 mit — **Elisabeth** „Erbprinz. Leopold von Anhalt", Hoheit, geb. Prinz. von Hessen (Landgräfliches Haus, ehemalige Kurlinie), geb. 13. Juni 1861. [Dessau.]

Tochter: Prinz. Antoinette Anna Alexandra Marie Luise Agnes Elisabeth Auguste Friederike, Hoheit, geb. zu Schloß Georgium bei Dessau 3. März 1885.

2) Erbprinz Leopold Friedrich Eduard Carl Alexander, Hoheit, geb. zu Dessau 19. Aug. 1856, Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. R. und des anhalt. Inf.-Rgts Nr. 93 [Dessau]; verm. zu Karlsruhe 2. Juli 1889 mit — Marie Prinz. von Baden, Großh. Hoheit, geb. 26. Juli 1865.

3) Prinz. Elisabeth Marie Friederike Amalie Agnes, geb. zu Wörlitz 7. Sept. 1857; verm. zu Dessau 17. April 1877 mit Adolf Friedrich Erbgroßherzog von Mecklenburg-Strelitz. [Neu-Strelitz.]

4) Pr. Eduard Georg Wilhelm Maximilian, Hoheit, geb. zu Dessau 18. April 1861, Kgl. preuß. Plt. à la suite d. R. und des anhalt. Inf.-Rgts Nr. 93. [Dessau.]

5) Pr. Aribert Joseph Alexander, Hoheit, geb. zu Wörlitz 18. Juni 1864, Kgl. preuß. Plt. im 1. GDrag.-Rgt Königin von Groß-

britannien u. Irland und à la suite d. anhaltisch. Inf.-Rgts Nr. 93 [Berlin]; verm. zu Windsor-Castle 6. Juli 1891 mit — Luise Auguste Przss. von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 12. Aug. 1872.

6) Przss. Alexandra Therese Marie, Hoheit, geb. zu Dessau 4. April 1868.

Schwestern.

1. Przss. Friederike Amalie Agnes, geb. zu Dessau 24. Juni 1824; verm. zu Dessau 28. April 1853 mit Ernst Erbprinzen, jetzigem Herzoge von Sachsen-Altenburg.
2. Przss. Maria Anna, geb. zu Dessau 14. Sept. 1837; verm. zu Dessau 29. Nov. 1854 mit Friedrich Carl Pr. von Preußen; Witwe 15. Juni 1885; Chef d. Drag.-Rgts von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12. [Berlin.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Erbprinzen Friedrich (geb. 27. Dez. 1769, † 27. Mai 1814), Ehe mit Amalie Przss. zu Hessen-Homburg (geb. 29. Juni 1774, verm. 12. Juni 1792, † 8. Febr. 1846).

1. † Pr. Georg (geb. 21. Febr. 1796, † 16. Okt. 1865), verm. I) 6. Aug. 1825 mit Caroline Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 4. April 1804, † 14. Jan. 1829); II) morganatisch 4. Okt. 1831 mit Therese Gfn von Reina, geb. von Erdmannsdorff (geb. 12. Sept. 1807, † 28. Febr. 1848).

Kinder: a) 1r Ehe: Przss. Luise, geb. zu Dessau 22. Juni 1826. **b) 2r Ehe:** s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser: „Reina".

2. † Pr. Friedrich (geb. 23. Sept. 1799, † 4. Dez. 1864), verm. zu Schloß Rumpenheim 11. Sept. 1822 mit — Marie Przss. von Hessen-Kassel, Hoheit, geb. 9. Mai 1814. [Dessau.]

Töchter: 1) Przss. Adelheid Marie, geb. zu Dessau 25. Dez. 1833; verm. zu Dessau 23. April 1851 mit Adolf Herzog von Nassau, jetzigem Großherzog von Luxemburg.

2) Przss. Bathildis Amalgunde, Hoheit, geb. zu Dessau 29. Dez. 1837; verm. zu Dessau 30. Mai 1862 mit Wilhelm Pr. von Schaumburg-Lippe. [Ratiboritz in Böhmen.]

3) Przss. Hilda Charlotte, Hoheit, geb. zu Dessau 13. Dez. 1839.

II. Linie Anhalt-Bernburg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: Fürst Christian († 17. April 1630); Herzog von Anhalt-Bernburg 18. April 1807. — S. Jahrg. 1848, S. 9.]

† Herzog Alexander (geb. 2. März 1805, † 19. Aug. 1863), verm. zu Louisenlund 30. Okt. 1834 mit — Friederike Przss. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Hoheit, geb. 9. Okt. 1811. [Ballenstedt.]

Baden.

...lisch. — Die Prinzen des Großh. Hauses führen sämtlich den Titel „Herzoge von Zähringen", sowie Prinzen und Prinzessinnen den Titel „Mark-

grafen und Markgräfinnen von Baden". S. Jahrg. 1830, S. (13), und 1848, S. 10 (Wappen).]

Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen, Kgl. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 9. Sept. 1826, Sohn des Großherzogs Leopold (geb. 29. Aug. 1790, † 24. April 1852) und dessen Gemahlin Sophie geb. Przss. von Schweden (geb. 21. Mai 1801, verm. 25. Juli 1819, † 6. Juli 1865), folgt als „Regent" an Stelle seines Bruders, des Großherzogs Ludwig II. (geb. 15. Aug. 1824, † 22. Jan. 1858), seinem Vater 24. April 1852 und nimmt den Titel „Großherzog von Baden" an 5. Sept. 1856; Kgl. preuß. Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range eines GFM. und Gen.-Insp. der V. Armee-Inspektion, Chef des 1. bad. Leib-Gren.-Rgts Nr. 109, des 1. bad. Leib-Drag.-Rgts Nr. 20, des 1. bad. FARgts Nr. 14, des rhein. Ul.-Rgts Nr. 7, des 8. württemb. Inf.-Rgts Nr. 126 und des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 50, Ehren-Gen. der Kgl. schwed. Armee; Rr d. Schw. AO., d. span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Berlin 20. Sept. 1856 mit — Luise Przss. von Preußen, Kgl. Hoheit, geb. 3. Dez. 1838.

Kinder: 1) Erbgroßherzog Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold August, Kgl. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 9. Juli 1857, Kgl. preuß. Gen.-Maj. und Kmdr. der 4. GInf.-Brig., Chef des 5. bad. Inf.-Rgts Nr. 113, à la suite des 1. Garde-Rats zu Fuß, des 1. bad. Leib-Gren.-Rgts Nr. 109 und des 1. GUl.-Rgts, Rr d. Schw. AO. [Berlin]; verm. zu Schloß Hohenburg 20. Sept. 1885 mit — Hilda Przss. von Nassau, Kgl. Hoheit, geb. 5. Nov. 1864.
2) Przss. Sophie Marie Victoria, Kgl. Hoh., geb. zu Karlsruhe 7. Aug. 1862; verm. zu Karlsruhe 20. Sept. 1881 mit Gustav Kronprinzen von Schweden und Norwegen, Herzog von Wermland. [Stockholm.]

Geschwister.

1. Przss. Alexandrine Luise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 6. Dez. 1820; verm. zu Karlsruhe 3. Mai 1842 mit Ernst II., Erbprinzen, jetzigem Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha.
2. Pr. Ludwig Wilhelm August, Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 18. Dez. 1829, Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite des 1. GFeld-Art.-Rgts, Chef des 4. bad. Inf.-Rgts Nr. 112; Rr des Schw. AO. [Karlsruhe]; verm. zu St. Petersburg 11. Febr. 1863 mit — Maria Maximilianowna Herzogin von Leuchtenberg, Kais. Hoheit, geb. 16. (4.) Okt. 1841.

Kinder, Großh. Hoheiten: 1) Przss. Sophie Marie Luise Amalie Josephine, geb. zu Baden 26. Juli 1865; verm. zu Karlsruhe 2. Juli 1889 mit Friedrich Erbprinzen von Anhalt. [Dessau.]
2) Pr. Maximilian Alexander Friedrich Wilhelm, geb. zu Baden 10. Juli 1867, Kgl. preuß. Lt. im GKür.-Rgt. [Berlin.]

3. Pr. Carl Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian, Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 9. März 1832, Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des 3. bad. Drag.-Rgts Nr. 22; Rr. d. Schw. AO. [Karlsruhe]; morganatisch verm. zu Karlsruhe 17. Mai 1871 mit — Rosalie

britannien u. Irland und à la suite d. anhaltisch. Inf.-Rgts Nr. 93 [Berlin]; verm. zu Windsor-Castle 6. Juli 1891 mit — Luise Auguste Przss. von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 12. Aug. 1872.

6) Przss. Alexandra Therese Marie, Hoheit, geb. zu Dessau 4. April 1868.

Schwestern.

1. Przss. Friederike Amalie Agnes, geb. zu Dessau 24. Juni 1824; verm. zu Dessau 28. April 1853 mit Ernst Erbprinzen, jetzigem Herzoge von Sachsen-Altenburg.
2. Przss. Maria Anna, geb. zu Dessau 14. Sept. 1837; verm. zu Dessau 29. Nov. 1854 mit Friedrich Carl Pr. von Preußen; Witwe 15. Juni 1885; Chef d. Drag.-Rgts von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12. [Berlin.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Erbprinzen Friedrich (geb. 27. Dez. 1769, † 27. Mai 1814), Ehe mit Amalie Przss. zu Hessen-Homburg (geb. 29. Juni 1774, verm. 12. Juni 1792, † 3. Febr. 1846).

1. † Pr. Georg (geb. 21. Febr. 1796, † 16. Okt. 1865), verm. I) 6. Aug. 1825 mit Caroline Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 4. April 1804, † 14. Jan. 1829); II) morganatisch 4. Okt. 1831 mit Therese Gfn von Reina, geb. von Erdmannsdorff (geb. 12. Sept. 1807, † 28. Febr. 1848).

Kinder: a) **1r Ehe:** Przss. Luise, geb. zu Dessau 22. Juni 1826. b) **2r Ehe:** s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser: „Reina".

2. † Pr. Friedrich (geb. 23. Sept. 1799, † 4. Dez. 1864), verm. zu Schloß Rumpenheim 11. Sept. 1832 mit — Marie Przss. von Hessen-Kassel, Hoheit, geb. 9. Mai 1814. [Dessau.]

Töchter: 1) Przss. Adelheid Marie, geb. zu Dessau 25. Dez. 1833; verm. zu Dessau 23. April 1851 mit Adolf Herzog von Nassau, jetzigem Großherzog von Luxemburg.

2) Przss. Bathildis Amalgunde, Hoheit, geb. zu Dessau 29. Dez. 1837; verm. zu Dessau 30. Mai 1862 mit Wilhelm Pr. von Schaumburg-Lippe. [Ratibořitz in Böhmen.]

3) Przss. Hilda Charlotte, Hoheit, geb. zu Dessau 13. Dez. 1839.

II. Linie Anhalt-Bernburg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: Fürst Christian († 17. April 1630); Herzog von Anhalt-Bernburg 18. April 1807. — S. Jahrg. 1848, S. 9.]

† Herzog Alexander (geb. 2. März 1805, † 19. Aug. 1863), verm. zu Louisenlund 30. Okt. 1834 mit — Friederike Przss. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Hoheit, geb. 9. Okt. 1811. [Ballenstedt.]

Baden.

[Evangelisch. — Die Prinzen des Großh. Hauses führen sämtlich den Titel „Herzog von Zähringen", sowie Prinzen und Prinzessinnen den Titel „Mark-

grafen und Markgräfinnen von Baden". S. Jahrg. 1880, S. (13), und 1848, S. 10 (Wappen).]

Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen, Kgl. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 9. Sept. 1826, Sohn des Großherzogs Leopold (geb. 29. Aug. 1790, † 24. April 1852) und dessen Gemahlin Sophie geb. Przss. von Schweden (geb. 21. Mai 1801, verm. 25. Juli 1819, † 6. Juli 1865), folgt als „Regent" an Stelle seines Bruders, des Großherzogs Ludwig II. (geb. 15. Aug. 1824, † 22. Jan. 1858), seinem Vater 24. April 1852 und nimmt den Titel „Großherzog von Baden" an 5. Sept. 1856; Kgl. preuß. Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range eines GFM. und Gen.-Insp. der V. Armee-Inspektion, Chef des 1. bad. Leib-Gren.-Rgts Nr. 109, des 1. bad. Leib-Drag.-Rgts Nr. 20, des 1. bad. FARgts Nr. 14, des rhein. Ul.-Rgts Nr. 7, des 8. württemb. Inf.-Rgts Nr. 126 und des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 50, Ehren-Gen. der Kgl. schwed. Armee; Rr d. Schw. AO., d. span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Berlin 20. Sept. 1856 mit — Luise Przss. von Preußen, Kgl. Hoheit, geb. 3. Dez. 1838.

Kinder: 1) Erbgroßherzog Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold August, Kgl. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 9. Juli 1857, Kgl. preuß. Gen.-Maj. und Kmdr. der 4. GInf.-Brig., Chef des 5. bad. Inf.-Rgts Nr. 113, à la suite des 1. Garde-Rgts zu Fuß, des 1. bad. Leib-Gren.-Rgts Nr. 109 und des 1. GUl.-Rgts, Rr. d. Schw. AO. [Berlin]; verm. zu Schloß Hohenburg 20. Sept. 1885 mit — Hilda Przss. von Nassau, Kgl. Hoheit, geb. 5. Nov. 1864.

2) Przss. Sophie Marie Victoria, Kgl. Hoh., geb. zu Karlsruhe 7. Aug. 1862; verm. zu Karlsruhe 20. Sept. 1881 mit Gustav Kronprinzen von Schweden und Norwegen, Herzog von Wermland. [Stockholm.]

Geschwister.

1. Przss. Alexandrine Luise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 6. Dez. 1820; verm. zu Karlsruhe 3. Mai 1842 mit Ernst II., Erbprinzen, jetzigem Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha.
2. Pr. Ludwig Wilhelm August, Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 18. Dez. 1829, Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite des 1. GFeld-Art.-Rgts, Chef des 4. bad. Inf.-Rgts Nr. 112; Rr des Schw. AO. [Karlsruhe]; verm. zu St. Petersburg 11. Febr. 1863 mit — Maria Maximilianowna Herzogin von Leuchtenberg, Kais. Hoheit, geb. 16. (4.) Okt. 1841.

   Kinder, Großh. Hoheiten: 1) Przss. Sophie Marie Luise Amalie Josephine, geb. zu Baden 26. Juli 1865; verm. zu Karlsruhe 2. Juli 1889 mit Friedrich Erbprinzen von Anhalt. [Dessau.]

   2) Pr. Maximilian Alexander Friedrich Wilhelm, geb. zu Baden 10. Juli 1867, Kgl. preuß. Lt. im GKür.-Rgt. [Berlin.]
3. Pr. Carl Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian, Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 9. März 1832, Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des 3. bad. Drag.-Rgts Nr. 22; Rr. d. Schw. AO. [Karlsruhe]; morganatisch verm. zu Karlsruhe 17. Mai 1871 mit — Rosalie

britannien u. Irland und à la suite d. anhaltisch. Inf.-Rgts Nr. 93 [Berlin]; verm. zu Windsor-Castle 6. Juli 1891 mit — Luise Auguste Przss. von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 12. Aug. 1872.

6) Przss. Alexandra Therese Marie, Hoheit, geb. zu Dessau 4. April 1868.

Schwestern.

1. Przss. Friederike Amalie Agnes, geb. zu Dessau 24. Juni 1824; verm. zu Dessau 28. April 1853 mit Ernst Erbprinzen, jetzigem Herzoge von Sachsen-Altenburg.
2. Przss. Maria Anna, geb. zu Dessau 14. Sept. 1837; verm. zu Dessau 29. Nov. 1854 mit Friedrich Carl Pr. von Preußen; Witwe 15. Juni 1885; Chef d. Drag.-Rgts von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12. [Berlin.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Erbprinzen Friedrich (geb. 27. Dez. 1769, † 27. Mai 1814), Ehe mit Amalie Przss. zu Hessen-Homburg (geb. 29. Juni 1774, verm. 12. Juni 1792, † 3. Febr. 1846).

1. † Pr. Georg (geb. 21. Febr. 1796, † 16. Okt. 1865), verm. I) 6. Aug. 1825 mit Caroline Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 4. April 1804, † 14. Jan. 1839); II) morganatisch 4. Okt. 1881 mit Therese Gfn von Reina, geb. von Erdmannsdorff (geb. 12. Sept. 1807, † 28. Febr. 1848).

Kinder: a) **1r Ehe:** Przss. Luise, geb. zu Dessau 22. Juni 1826. b) **2r Ehe:** s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser: „Reina".

2. † Pr. Friedrich (geb. 23. Sept. 1799, † 4. Dez. 1864), verm. zu Schloß Rumpenheim 11. Sept. 1832 mit — Marie Przss. von Hessen-Kassel, Hoheit, geb. 9. Mai 1814. [Dessau.]

Töchter: 1) Przss. Adelheid Marie, geb. zu Dessau 25. Dez. 1833; verm. zu Dessau 23. April 1851 mit Adolf Herzog von Nassau, jetzigem Großherzog von Luxemburg.

2) Przss. Bathildis Amalgunde, Hoheit, geb. zu Dessau 29. Dez. 1837; verm. zu Dessau 30. Mai 1862 mit Wilhelm Pr. von Schaumburg-Lippe. [Ratibořitz in Böhmen.]

3) Przss. Hilda Charlotte, Hoheit, geb. zu Dessau 18. Dez. 1839.

II. Linie Anhalt-Bernburg.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: Fürst Christian († 17. April 1630); Herzog von Anhalt-Bernburg 18. April 1807. — S. Jahrg. 1848, S. 9.]

† Herzog Alexander (geb. 2. März 1805, † 19. Aug. 1863), verm. zu Louisenlund 30. Okt. 1834 mit — Friederike Przss. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Hoheit, geb. 9. Okt. 1811. [Ballenstedt.]

Baden.

[Evangelisch. — Die Prinzen des Großh. Hauses führen sämtlich den Titel „Herzog von Zähringen", sowie Prinzen und Prinzessinnen den Titel „Mark-

grafen und Markgräfinnen von Baden". S. Jahrg. 1830, S. (13), und 1848, S. 10 (Wappen).]

Friedrich Wilhelm Ludwig Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen, Kgl. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 9. Sept. 1826, Sohn des Großherzogs Leopold (geb. 29. Aug. 1790, † 24. April 1852) und dessen Gemahlin Sophie geb. Przss. von Schweden (geb. 21. Mai 1801, verm. 25. Juli 1819, † 6. Juli 1865), folgt als „Regent" an Stelle seines Bruders, des Großherzogs Ludwig II. (geb. 15. Aug. 1824, † 22. Jan. 1858), seinem Vater 24. April 1852 und nimmt den Titel „Großherzog von Baden" an 5. Sept. 1856; Kgl. preuß. Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range eines GFM. und Gen.-Insp. der V. Armee-Inspektion, Chef des 1. bad. Leib-Gren.-Rgts Nr. 109, des 1. bad. Leib-Drag.-Rgts Nr. 20, des 1. bad. FARgts Nr. 14, des rhein. Ul.-Rgts Nr. 7, des 8. württemb. Inf.-Rgts Nr. 126 und des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 50, Ehren-Gen. der Kgl. schwed. Armee; Rr d. Schw. AO., d. span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Berlin 20. Sept. 1856 mit — Luise Przss. von Preußen, Kgl. Hoheit, geb. 3. Dez. 1838.

Kinder: 1) Erbgroßherzog Friedrich Wilhelm Ludwig Leopold August, Kgl. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 9. Juli 1857, Kgl. preuß. Gen.-Maj. und Kmdr. der 4. GInf.-Brig., Chef des 5. bad. Inf.-Rgts Nr. 113, à la suite des 1. Garde-Rgts zu Fuß, des 1. bad. Leib-Gren.-Rgts Nr. 109 und des 1. GUl.-Rgts, Rr. d. Schw. AO. [Berlin]; verm. zu Schloß Hohenburg 20. Sept. 1885 mit — Hilda Przss. von Nassau, Kgl. Hoheit, geb. 5. Nov. 1864.

2) Przss. Sophie Marie Victoria, Kgl. Hoh., geb. zu Karlsruhe 7. Aug. 1862; verm. zu Karlsruhe 20. Sept. 1881 mit Gustav Kronprinzen von Schweden und Norwegen, Herzog von Wermland. [Stockholm.]

Geschwister.

1. Przss. Alexandrine Luise Amalie Friederike Elisabeth Sophie, Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 6. Dez. 1820; verm. zu Karlsruhe 3. Mai 1842 mit Ernst II., Erbprinzen, jetzigem Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha.
2. Pr. Ludwig Wilhelm August, Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 18. Dez. 1829, Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite des 1. GFeld-Art.-Rgts, Chef des 4. bad. Inf.-Rgts Nr. 112; Rr des Schw. MO. [Karlsruhe]; verm. zu St. Petersburg 11. Febr. 1863 mit — Maria Maximilianowna Herzogin von Leuchtenberg, Kais. Hoheit, geb. 16. (4.) Okt. 1841.

   Kinder, Großh. Hoheiten: 1) Przss. Sophie Marie Luise Amalie Josephine, geb. zu Baden 26. Juli 1865; verm. zu Karlsruhe 2. Juli 1889 mit Friedrich Erbprinzen von Anhalt. [Dessau.]

   2) Pr. Maximilian Alexander Friedrich Wilhelm, geb. zu Baden 10. Juli 1867, Kgl. preuß. Lt. im GKür.-Rgt. [Berlin.]
3. Pr. Carl Friedrich Gustav Wilhelm Maximilian, Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 9. März 1832, Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des 3. bad. Drag.-Rgts Nr. 22; Rr. d. Schw. AO. [Karlsruhe]; morganatisch verm. zu Karlsruhe 17. Mai 1871 mit — Rosali

Gräfin von Rhena (badischer Grafenstand vom 8. Mai 1871), geb. Freiin von Beust, geb. 10. Juni 1845.

Sohn: s. Gräfliches Taschenbuch „Rhena".

4. Prinz. Marie Amalie, Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 20. Nov. 1834; verm. zu Karlsruhe 11. Sept. 1858 mit Ernst Fürsten zu Leiningen. [Amorbach in Bayern.]

5. † Prinz. Cäcilie, Großfürstin Olga Feodosowna von Rußland. s. Nekrolog.

Vaters-Brüder,

a) halbbürtig aus des Großvaters, des Großherzogs Carl Friedrich (geb. 22. Nov. 1728, † 10. Juni 1811) erster Ehe mit Caroline, des 1768 † Landgrafen Ludwig VIII. zu Hessen-Darmstadt Tochter (geb. 11. Juli 1723, verm. 28. Jan. 1751, † 8. April 1783):

1. † Erbprinz Carl (geb. 14. Febr. 1755, † 16. Dez. 1801), verm. 15. Juli 1774 mit Amalie (geb. 20. Juni 1754, † 21. Juli 1832), des 1790 † Landgrafen Ludwig IX. von Hessen-Darmstadt Tochter.

Sohn: † Großherzog Carl (geb. 8. Juni 1786, † 8. Dez. 1818); verm. 8. April 1806 mit Stephanie Bikomtesse von Beauharnais, des Kaisers Napoleon I. Adoptivtochter (geb. 28. Aug. 1789, † 29. Jan. 1860).

Tochter (kath.): Prinz. Josephine Friederike Luise, geb. zu Karlsruhe 21. Okt. 1813; verm. zu Karlsruhe 21. Okt. 1834 mit Carl Anton Fürsten von Hohenzollern; Witwe 2. Juni 1885. [Sigmaringen.]

b) vollbürtig aus des Großvaters zweiter Ehe mit Luise Freiin Geyer von Geyersberg (geb. 26. Mai 1768, verm. 24. Nov. 1787, zur Freiin von Hochberg und 1796 zur Gräfin von Hochberg erhoben, † 23. Juli 1820):

2. † Pr. Wilhelm (geb. 8. April 1792, † 11. Okt. 1859); verm. 16. Okt. 1830 mit Elisabeth Herzogin von Württemberg (geb. 27. Febr. 1802, † 5. Dez. 1864).

Töchter: 1) Prinz. Sophie Pauline Henriette Marie Amalie Luise, Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 7. Aug. 1834; verm. zu Karlsruhe 9. Nov. 1858 mit Woldemar Fürsten zur Lippe. [Detmold.]

2) † Prinz. Elisabeth, s. Nekrolog.

3) Prinz. Leopoldine Wilhelmine Pauline Amalie Maximiliane, Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 22. Febr. 1837; verm. zu Karlsruhe 24. Sept. 1862 mit Hermann Fürsten zu Hohenlohe-Langenburg. [Langenburg in Württemberg.]

Bayern.

(Haus Wittelsbach.)

[Katholisch. — Ahnherr: Luitpold, Vetter und Feldherr des Kaisers Arnulf, Markgraf im Lande unter der Enns († 907); Herzog von Bayern (Baioaria) 907—937; Pfalzgrafen von Scheyern (nach einer unweit der Ilm erbauten Burg) 940—1124; Verlegung der Residenz nach Kehlheim 1112 und nach Wittelsbach (bei Aichach im jetzigen Reg.-Bez. Oberbayern) 1124; Belehnung des Pfalzgrafen Otto von Wittelsbach mit dem Herzogtum Bayern 24. Juni 1180; Pfalzgraf bei Rhein 1214; Kurfürst von der Pfalz 16. Mai 1285; Abzweigung der Herzöge von Bayern 1294 (erloschen 30. Dez. 1777); die pfälzische Kurwürde geht auf die Herzöge von Bayern über 6. März 1623, neben dieser Wiederherstellung der Kurfürsten von der Pfalz 24. Okt. 1648; Karl Theodor Kurfürst von

der Pfalz wird auch Kurfürst von Bayern 30. Dez. 1777; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen Christians I. Pfalzgraf zu Birkenfeld-Zweibrücken († 27. Aug. 1654). — S. Jahrg. 1831, S. (29) und 1848, S. 12.]

I. Königliche Linie.

[Stammvater: Christian II. Pfalzgraf zu Birkenfeld-Zweibrücken († 26. April 1717); Pfalzgraf zu Birkenfeld 28. März 1671; Pfalzgraf von Zweibrücken 1733; Kurfürst von Bayern 16. Febr. 1799; König von Bayern 26. Dez. 1805.]

Otto Wilhelm Luitpold Adalbert Waldemar König von Bayern, Pfalzgraf bei Rhein, Herzog von Bayern, Franken und in Schwaben ꝛc., Kgl. Majestät, geb. zu München 27. April 1848, Sohn des Königs Maximilian II. (geb. 28. Nov. 1811, † 10. März 1864) und dessen Gemahlin Maria geb. Przss. von Preußen (geb. 15. Okt. 1825, verm. 5. resp. 12. Okt. 1842, † 17. Mai 1889), folgte seinem Bruder, dem König Ludwig II. (geb. 25. August 1845, † 13. Juni 1886) unter Regentschaft seines Oheims, des Prinzen Luitpold; Inhaber des Kgl. bayr. 1. Infanterie-, 2. Ulanen-, 4. Chevauleger- und 4. Feldartillerieregiments; Rr des österr. O. v. GWließ ꝛc. [Schloß Fürstenried.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Königs Ludwig I. (geb. 25. Aug. 1786, † 29. Febr. 1868), Ehe mit Therese Przss. zu Sachsen-Altenburg (geb. 8. Juli 1792, verm. 12. Okt. 1810, † 26. Okt. 1854).

1. Pr. Luitpold Karl Joseph Wilhelm Ludwig, Kgl. Hoheit, geb. zu Würzburg 12. März 1821, des Kgr. Bayern Verweser seit 10. Juni 1886, Inh. des 1. FARgts, Chef des Kgl. preuß. magdeburg. FARgts Nr. 4, des Kgl. sächs. 3. Inf.-Rgts Prinz-Regent Luitpold von Bayern Nr. 102, sowie des Kgl. württ. 2. FARgts Nr. 29, auch Inh. des K. u. K. galizischen Korps-Art.-Rgts Nr. 1; Rr. d. österr. O. v. GWließ, des Schw. AO. und stellv. Großm. des St. Georg-O.; verm. zu Florenz 15. April 1844 mit Auguste CHzgin von Österreich-Toscana (geb. 1. April 1825, † 26. April 1864).

Kinder: 1) Pr. Ludwig Leopold Joseph Maria Aloys Alfred, Kgl. Hoheit, geb. zu München 7. Jan. 1845, Gen. der Inf., Inhaber des Kgl. bayr. 10. Inf.-Rgts, Chef des Kgl. preuß. 2. niederschl. Inf.-Rgts Nr. 47, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 62; Großprior des St. Georg-O., Rr. des österr. O. v. GWließ u. d. Schw. AO. ꝛc. [München]; verm. zu Wien 20. Febr. 1868 mit — Maria Theresia CHzgin von Österreich-Este-Modena, Kgl. Hoh., geb. 2. Juli 1849, Großmeisterin des Theresien-O., StrD.

Kinder, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Rupprecht Maria Luitpold Ferdinand, geb. zu München 18. Mai 1869, PLt. im 1. Schw. Reiter-Rgt Pr. Karl von Bayern, à la suite des 3. Feld-Art.-Rgts Königin-Mutter; Großprior des St. Georg-O. u. Rr d. Schw. AO. [München.]

(2) Przss. Adelgunde Maria Auguste Therese, geb. zu München 17. Okt. 1870.

(3) Przss. Maria Ludwiga Therese, geb. zu Villa Amsee bei Lindau 6. Juli 1872.

(4) Pr. Karl Maria Luitpold, geb. zu Villa Amsee 1. April 1874, Lt. à la suite des 2. Inf.-Regts Kronprinz.

(5) Pr. Franz Maria Luitpold, geb. zu Schloß Leutstetten 10. Okt. 1875, Lt. à la suite des 2. Inf.-Regts Kronprinz.
(6) Prinzess. Mathilde Maria Thereſia Heinrica Chriſtine Luitpolda, geb. zu Villa Amsee 17. Aug. 1877.
(7) Pr. Wolfgang Maria Leopold, geb. zu Villa Amsee 2. Juli 1879.
(8) Prinzess. Hildegarde Maria Chriſtina Thereſia, geb. zu München 5. März 1881.
(9) Prinzess. Wiltrud Marie Alix, geb. zu München 10. Nov. 1884.
(10) Prinzess. Helmtrudis Maria Amalia, geb. zu München 22. März 1886.
(11) Prinzess. Gundeline Maria Joſefa, geb. zu München 26. Aug. 1891.

2) Pr. Leopold Maximilian Joſeph Maria Arnulph, Kgl. Hoheit, geb. zu München 9. Febr. 1846, Gen. der Kav. und komd. Gen. des bayr. 1. AKorps, Inh. des 7. Inf.-Rgts à la suite des 1. Schweren Reiterrgts u. des 3. Feld-Art.-Rgts Königin-Mutter; Chef des Kgl. preuß. weſtfäl. Drag.-Rgts Nr. 7, Inh. des K. u. K. ungar. Korps-Art.-Rgts Nr. 7; Großprior des St. Georg-O., Rr des österr. O. v. GVließ [München]; verm. zu Wien 20. April 1873 mit — Giſela EHzgin von Österreich, K. u. K. Hoh., geb. 12. Juli 1856, StkrD.
Kinder, Kgl. Hoheiten: (1) Prinzess. Eliſabeth Marie Auguſte, geb. zu München 8. Jan. 1874.
(2) Prinzess. Auguſta Maria Luiſe, geb. zu München 28. April 1875.
(3) Pr. Georg Franz Joſeph Luitpold Maria, geb. zu München 2. April 1880.
(4) Pr. Konrad Luitpold Franz Joſeph Maria, geb. zu München 22. Nov. 1883.

3) Prinzess. Thereſe Charlotte Marianne Auguſte, Kgl. Hoheit, geb. zu München 12. Nov. 1850; StkrD., Oberst-Vorsteherin und Äbtiſſin des Kgl. Damenſtifts zur heiligen Anna in München.

4) Pr. Franz Joſeph Arnulph Adalbert Maria, Kgl. Hoheit, geb. zu München 6. Juli 1852, Gen. der Inf. und Kmdr. der 1. Div., à la suite des Kgl. bayr. Inf.-Leib-Rgts, Inhaber des Kgl. bayr. 12. Inf.-Rgts, Chef des Kgl. preuß. 6. brandenburg. Inf.-Rgts Nr. 52; Rr des österr. O. vom GVließ [München]; verm. zu Wien 12. April 1882 mit — Thereſia Prinzess. von und zu Liechtenſtein, Kgl. Hoheit, geb. 28. Juli 1850, StkrD.
Sohn: Pr. Heinrich Luitpold, Kgl. Hoheit, geb. zu München 24. Juni 1884.

2. Prinzess. Adelgunde Auguſte Charlotte Caroline Eliſabeth Amalie Marie Sophie Luiſe, Kgl. Hoheit, geb. zu Würzburg 19. März 1823; verm. zu München 30. März 1842 mit Franz Erbprinzen, nachherigem Herzog Franz V. von Modena, EH. von Österreich-Eſte; Witwe 20. Nov. 1875; D. d. Thereſien-O. u. StkrD. [Wien.]

3. † Pr. Adalbert (geb. zu München 19. Juli 1828, † zu Nymphenburg 21. Sept. 1875); verm. zu Madrid 25. Aug. 1856 mit — Amalie Infantin von Spanien, Kgl. Hoheit, geb. 12. Okt. 1834, StkrD. [. . . .]
Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Ludwig Ferdinand Maria Karl Heinrich Adalbert Franz Philipp Andreas Conſtantin, geb.

zu Madrid 22. Okt. 1859; Gen.-Lt. à la suite des 2. Schweren Reiterrgts, Inh. des Kgl. bayr. 18. Inf.-Rgts; Ehren-Großprior des St. Georg-O., Rr des span. O. vom GVließ [. . . .]; verm. zu Madrid 2. April 1883 mit — Maria de la Paz Infantin von Spanien, Kgl. Hoheit, geb. 23. Juni 1862.

Kinder, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Ferdinand Maria Ludwig Franz von Assisi Isabello Adalbert Ildefons Martin Bonifaz Joseph Isidor, geb. zu Madrid 10. Mai 1884.

(2) Pr. Adalbert Alphons Maria Ascension Antonius Hubertus Joseph omnes sancti, geb. zu Nymphenburg 3. Juni 1886.

(3) Przss. Maria del Pilar Eulalia Antonia Isabella Ludovica Francisca Josepha Rita Euphrasia et omnes sancti, geb. zu Nymphenburg 13. März 1891.

2) Pr. Alphons Maria Franz von Assisi Clemens Max Emanuel, geb. zu München 24. Jan. 1862, Major und etatsm. Stabsoff. im 1. Schweren Reiterrgt Prinz Karl von Bayern; Ehren-Großprior des St. Georg-O. [München]; verm. zu Nymphenburg 15. April 1891 mit — Louise Przss. von Orleans, des Herzogs von Alençon Tochter, geb. 9. Juli 1869.

3) Przss. Maria Isabella Luise Amalia Elvira Blanca Eleonora, geb. zu Nymphenburg 31. Aug. 1863; verm. zu Nymphenburg 14. April 1883 mit Thomas Prinzen von Savoyen, Herzog von Genua. [Rom.]

4) Przss. Elvira Alexandra Marie Cäcilie Clara Eugenie, geb. zu München 22. Nov. 1868, Äbtissin des Kgl. Damenstifts zur heiligen Anna in Würzburg.

5) Przss. Clara Eugenie Christine Gabriele Alexandra Amalia Maria Theresia Euphemia Zenayda, geb. zu Nymphenburg 11. Okt. 1874.

Großvaters-Schwester

aus des Urgroßvaters, des Königs Maximilian I. Joseph (geb. 27. Mai 1756, † 13. Okt. 1825), zweiter Ehe mit Caroline Przss. von Baden (geb. 13. Juli 1776, verm. 9. März 1797, † 13. November 1841).

Przss. Ludovica Wilhelmine, Kgl. Hoheit, geb. zu München 30. Aug. 1808, StkrD.; verm. zu Tegernsee 9. Sept. 1828 mit Maximilian Herzog in Bayern; Witwe 15. Nov. 1888. [. . . .]

II. Herzogliche Linie

[Stifter: Johann Karl Pfalzgraf zu Gelnhausen († 21. Febr. 1704); Herzöge und Herzoginnen in Bayern 16. Febr. 1799; Kgl. Hoheiten 21. März 1845.]

Carl Theodor Herzog in Bayern, Kgl. Hoheit, geb. zu Possenhofen 9. Aug. 1839, Sohn des Herzogs Maximilian (geb. zu Bamberg 4. Dez. 1808, † 15. Nov. 1888), Gen. der Kav., Inhaber des Kgl. bayr. 14. Inf.-Rgts; Rr. des österr. O. v. GVließ, des SchwAO. 2c. [. . . .]; verm. I) zu Dresden 11. Febr. 1865 mit Sophie Przss. von Sachsen (geb. 15. März 1845, † 9. März 1867); II) zu Klein-Heubach 29. April 1874 mit — Maria Josepha Przss. von Braganza, Kgl. Hoheit, geb. 19. März 1857, StkrD.

Kinder, Kgl. Hoheiten: **a) 1r Ehe:** 1) Herzogin Amalie Mari geb. zu München 24. Dez. 1865.

b) Töchter: 2) Herzogin Sophie Adelhaidis Ludovica Maria, geb. zu Possenhofen 22. Febr. 1875.
3) Herzogin Elisabeth Valerie Gabriele Marie, geb. zu Possenhofen 25. Juli 1876.
4) Herzogin Marie Gabriele Mathilde Isabelle Thereſe Antoinette Sabine, geb. zu Tegernsee 9. Okt. 1878.
5) Herzog Ludwig Wilhelm Karl Norbert Theodor Johann, geb. zu Tegernsee 17. Jan. 1884.
6) Herzog Franz Joseph Michael Karl Maria Evariſtus Quirinus Ottokar, geb. zu Tegernsee 23. März 1888.

Geſchwiſter.

1. Herzog Ludwig Wilhelm, Kgl. Hoheit, geb. zu München 21. Juni 1831, Gen. der Kav. à la suite des 4. Chevlgr.-Rgts; Rr des öſterr. O. v. G.-Vließ; hat zu gunſten ſeines Bruders Carl Theodor dem Succeſſionsrechte im Majorate entſagt [München]; morganatiſch verm. zu Augsburg 28. Mai 1859 mit Henriette Freifrau von Wallerſee (bayr. Freiherrenſtand vom 19. Mai 1859, geb. Mendel, geb. . . . ., † 12. Nov. 1891).
   Dieſer Ehe iſt eine Tochter entſproſſen.
2. Herzogin Elisabeth Amalie Eugenie, geb. zu München 24. Dez. 1837; verm. zu Wien 24. April 1854 mit Franz Joſeph I., regierendem Kaiſer von Öſterreich.
3. Herzogin Marie Sophie Amalie, geb. zu Possenhofen 4. Okt. 1841, StkrD.; verm. zu München p. p. 8. Jan. und in Perſon zu Bari 3. Febr. 1859 mit Franz Kronprinzen, nachherigem Könige Franz II. beider Sizilien, Majeſtät. [Rom.]
4. Herzogin Mathilde Ludovica, Kgl. Hoheit, geb. zu Possenhofen 30. Sept. 1843, StkrD.; verm. zu München 5. Juni 1861 mit Ludwig Prinzen von Bourbon und beider Sizilien, Grafen von Trani; Witwe 8. Juni 1886. [. . . .]
5. Herzogin Sophie Charlotte Auguſte, Kgl. Hoheit, geb. zu München 22. Febr. 1847, StkrD.; verm. zu Possenhofen 28. Sept. 1868 mit Ferdinand Prinzen von Orleans-Bourbon, Herzog von Alençon. [Paris.]
6. Herzog Maximilian Emanuel, Kgl. Hoheit, geb. zu München 7. Dez. 1849, Gen.-Lt. à la suite des 1. Ul.-Rgts Kaiſer Wilhelm II., König von Preußen, und Kmdr. der Equitationsanſtalt; Rr des öſterr. O. v. G.-Vließ ꝛc. [München]; verm. zu Ebenthal 20. Sept. 1875 mit — Amalie Prinz. von Sachſen-Coburg und Gotha, Kgl. Hoheit, geb. 23. Okt. 1848, StkrD.

Söhne, Kgl. Hoheiten: 1) Herzog Siegfried Aug. Maximilian Maria, geb. zu Bamberg 10. Juli 1876.
2) Herzog Chriſtoph Joſeph Clemens Maria, geb. zu Schloß Biederſtein bei München 22. April 1879.
3) Herzog Luitpold Emanuel Ludwig Maria, geb. zu Schloß Biederſtein 30. Juni 1890.

Mutter.

vw. Herzogin Ludovica, geb. Prinz. von Bayern, Kgl. Hoheit, geb. 30. Aug. 1808, StkrD.; verm. zu Tegernsee 9. Sept. 1828. [. . . .]

Belgien.

(Haus Sachsen-Coburg und Gotha.)

[Katholisch. — Pr. Leopold von Sachsen-Coburg und Gotha (geb. 16. Dez. 1790, † 10. Dez. 1865) wurde am 4. Juni 1831 von dem belgischen Nationalkongreß zum erbl. König der Belgier erwählt und trat als solcher am 21. Juli 1831 die Regierung an. Sämtliche Prinzen und Prinzessinnen von Belgien führen deshalb auch die Titel Herzöge, bzw. Herzoginnen zu Sachsen und Prinzen, bzw. Prinzessinnen von Sachsen-Coburg und Gotha. — S. Jahrg. 1848, S. 14.]

Leopold II. Ludwig Philipp Maria Viktor König der Belgier, Souverän des Unabhängigen Kongostaats, Herzog zu Sachsen, Pr. von Sachsen-Coburg und Gotha, Kgl. Majestät, geb. zu Brüssel 9. April 1835, Sohn des Königs Leopold I. (geb. 16. Dez. 1790, † 10. Dez. 1865) und dessen zweiter Gemahlin Luise Prinzessin von Orleans, des † Königs der Franzosen Ludwig Philipp Tochter (geb. 3. April 1812, verm. 9. Aug. 1832, † 11. Okt. 1850), folgte seinem Vater; Oberstinh. des K. u. K. 27. Inf.-Regts und Chef des Kgl. preuß. kurmärk. Drag.-Regts Nr. 14; Ar des Hosenb.-O., des österr. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc.; verm. p. p. zu Schönbrunn 10. und in Person zu Brüssel 22. Aug. 1853 mit — **Marie Henriette** EHzgin von Österreich, Kgl. Majestät, geb. 23. Aug. 1836, StkrD.

Töchter: 1) Prinzessin **Luise** Marie Amalie, Kgl. Hoheit, geb. zu Brüssel 18. Febr. 1858, StkrD.; verm. zu Brüssel 4. Febr. 1875 mit Philipp Prinzen von Sachsen-Coburg und Gotha. [Wien.]

2) Prinzessin **Stephanie** Clotilde Luise Hermine Maria Charlotte, geb. zu Laeken 21. Mai 1864; StkrD. und Ehren-Großkreuz des Malt.-O., verm. zu Wien 10. Mai 1881 mit EH. Rudolf Kronpr. von Österreich, Kais. und Kgl. Hoheit; Witwe 30. Jan. 1889. [Wien.]

3) Prinzessin **Clementine** Alberta Maria Leopoldina, Kgl. Hoheit, geb. zu Laeken 30. Juli 1872.

Geschwister.

1. Pr. **Philipp** Eugen Ferdinand Maria Clemens Balduin Leopold Georg, Graf von Flandern, Kgl. Hoheit; geb. zu Laeken 24. März 1837; Gen.-Lt., OKmdt d. Kav., Ehrenkmdr des 1. Guiden-Rgts, Chef des Kgl. preuß. 2. hannov. Drag.-Rgts Nr. 16; Ar des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc. [Brüssel]; verm. zu Berlin 25. April 1867 mit — **Maria** Prinzessin von Hohenzollern, Kgl. Hoheit, geb. 17. Nov. 1845, StkrD.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) † Pr. Baldwin, s. Nekrolog.

2) Prinzessin **Henriette** Marie Charlotte Antoinette, geb. zu Brüssel 30. Nov. 1870.

3) Prinzessin **Josephine** Carola Marie Albertine, geb. zu Brüssel 18. Okt. 1872.

4) Pr. **Albert** Leopold Clemens Maria Meinrad, geb. zu Brüssel 8. April 1875.

2. Prinzessin **Maria Charlotte** Amalie Auguste Victorie Clementine Leopoldine, geb. zu Laeken 7. Juni 1840, StkrD. und Großkreuzdame des Malt.-O.; verm. zu Brüssel 27. Juli 1857 mit Ferdinand EH. von Österreich, vom 10. April 1864 bis 19. Juni 1867 Kaiser von Mexiko, Majestät; Witwe 19. Juni 1867. [Schloß Bouchoute.]

Haus Bonaparte.

[Katholisch. — Schweiz, England und Italien. — Korsische Familie, welche ihre Abstammung von der mit Johann Bonaparte in Treviso 1178 zuerst erscheinenden altitalienischen Familie herleitet, von welcher Gabriel de Bonaparte aus dem Zweige Sarzana 1512 nach Korsika kam; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Carlo Bonaparte (geb. 29. März 1746, † 24. Febr. 1785). — S. Jahrgang 1844, S. 91, und 1849, S. 101].

I. Jüngere, ehemals regierende kaiserl. Linie von Frankreich.

[Stifter: Napoleon Bonaparte (geb. zu Ajaccio 15. Aug. 1769, Kaiser der Franzosen 18. Mai 1804 bis 11. April 1814 und 1. März 1815 bis 22. Juni 1815, † auf St. Helena 5. Mai 1821); von neuem Kaiser der Franzosen unter Napoleon III. (geb. 20. April 1808, † 9. Jan. 1873) 2. Dez. 1852 bis 28. Febr. 1871; franz. Prinz (primog.) mit dem Prädikat „Kaiserl. Hoheit" für die ev. zur Nachfolge berufenen Mitgl. der Kaiserl. Familie 21. Mai 1870; gegen die Absetzungserklärung des Hauses Bonaparte durch die Nationalversammlung vom 28. Febr. 1871 protestiert Kaiser Napoleon III. 6. März 1871.]

Pr. Napoleon Victor Jérôme Frédéric, franz. Prinz, Kais. Hoheit, geb. zu Paris 18. Juli 1862, Sohn des Pr. Napoleon (geb. 9. Sept. 1822, † 18. März 1891), folgte seinem Vater. [Brüssel.]

Geschwister.

1) Pr. Napoleon Louis Joseph Jérôme, franz. Prinz, Kais. Hoheit, geb. zu Schloß Meudon 16. Juli 1864, Kais. russ. Obstlt. im Nishnij-Nowgorodschen Drag.-Rgt König von Württemberg Nr. 44. [Tiflis.]
2) Przss. Marie Létitia Eugenie Cathérine Adélaïde, Kais. Hoheit, geb. zu Paris 20. Dez. 1866; verm. zu Turin 11. Sept. 1888 mit Amadeus von Savoyen, Prinzen von Italien, Herzog von Aosta; Witwe 18. Januar 1890. [Paris.]

Mutter.

vw. Przss. Clotilde, geb. Przss. von Sardinien, Kais. Hoheit, geb. 2. März 1843; verm. zu Turin 30. Jan. 1859. [Montcalieri bei Turin.]

Vaterschwester

aus des Großvaters, Jérôme Bonaparte (geb. 15. Nov. 1784, König von Westfalen 1. Dez. 1807 bis 26. Okt. 1813, † 24. Juni 1860), zweiter Ehe mit Katharina Przss. von Württemberg (geb. 21. Febr. 1783, verm. 23. Aug. 1807, † 28. Nov. 1835):

Przss. Mathilde Létitia Wilhelmine, Kais. Hoheit, geb. zu Triest 27. Mai 1820; verm. zu Florenz 1. Nov. 1840 mit Anatole Demidow, Fürsten von San Donato; Witwe 29. April 1870. [Paris.]

Großvatersbruder

aus des Urgroßvaters des Carlo Bonaparte (s. oben), Ehe mit Maria Létitia Ramolino (geb. 24. Aug. 1750, verm. 1767, † 2. Febr. 1836):

† Louis (geb. 2. Sept. 1778, vom 5. Juni 1806 bis 1. Juli 1810 König von Holland, † 25. Juli 1846); verm. 3. Jan. 1802 mit Hortense Eugenie Beauharnais (Kaiser Napoleons I. Stieftochter, geb. 10. April 1783, † 5. Okt. 1837).

Sohn: † Napoleon III. Kaiser der Franzosen (s. oben); verm. zu Paris 29. Jan. 1853 mit — Marie Eugenie de Guzman und Porto Carrero, Gfn von Teba, Marquise von Moya, Kais. Maj., des Cyprian Fraſen von Montijo, Herzogs von Peneranda, und dessen Gemahlin

Marie Manuela Kirkpatrick, von Closeburn in Schottland, Tochter, geb. zu Granada 5. Mai 1826; StkrD. und Großkreuzdame des Malt.-O. [Farnborough Hill, Farnborough, Hants.]

II. Ältere Linie, s. III. Abteilung.

Haus Bourbon
(a. d. H. d. Capetinger).

[Katholisch. — Ahnherr: Adhémar Sire von Bourbon (jetzt Bourbon-l'Archambault im Dep. Allier) um 910, dessen Abkunft von Hildebrand, einem jüngeren Bruder Karl Martells hergleitet wird; Mahaut von Bourbon, Archambaults VIII., des letzten männl. Sprossen dieses Hauses († 1218), Tochter und Erbin, heiratete Guy von Dampierre (Saine-et-Oise) 1197, auf dessen Sohn Archambault IX. somit Name und Besitz der Bourbonen zunächst überging; Beatrix von Bourbon-Dampierre heiratete Robert Gf von Clermont, des Königs Ludwigs IX. a. d. H. d. Capetinger jüngster Sohn (geb. 1250, † 1318); die Capetinger leiten ihre Abkunft von dem Sachsen Witikinus ab, dessen Sohn Robert der Tapfere, Gf von Paris 861, Gf von Anjou 864 und Herzog von Francien (Isle de France) 866 und dessen Enkel Eudes 887 König von Francien wurde; Erhebung der Grafschaft Anjou zum Herzogtum (als Titel der Sekundogenitur) 1360; Erhebung der Grafschaft Orleans (schon zum Herzogtum Francien gehörig) zum Herzogtum 1344; die Linie Bourbon erwarb die Grafschaft Vendôme (Dep. Loir et Cher) durch Heirat um 1350; Erhebung derselben zum Herzogtum 1555; Antoine von Bourbon, Herzog von Vendôme (geb. 1518, † 1562) wurde König von Navarra durch Heirat 1555 und sein Sohn Heinrich III., König von Navarra (geb. 13. Dez. 1553, † 14. Mai 1610) wurde als Heinrich IV. König von Frankreich 1. Aug. 1589; Abzweigung des Hauses Orleans mit dem zweiten Sohne Ludwigs XIII. (geb. 1601, † 1643); Abzweigung des Hauses Spanien mit dem zweiten Sohne des Dauphin Ludwig (Ludwigs XIV. Sohn, geb. 1661, † 1711). — S. Jahrg. 1830, S. (29).]

A. Haus Frankreich (Orleans).

[In England, Frankreich und Spanien. — Stifter: Philipp Herzog von Anjou (geb. 1640, † 1701); Herzog von Orleans 1660; Herzog von Valois und von Chartres 1661; Herzog von Nemours 1672; Herzog von Montpensier 1690; Fürst von Joinville 1818; Herzog von Aumale 1822; König von Frankreich 9. Aug. 1830 bis 24. Febr. 1848; Graf von Eu 1842; Herzog von Alençon 1844; Herzog von Ponthièvre 1845. — Wappen: in Blau drei (2 1) goldene Lilien.]

Pr. Ludwig Philipp Albert Graf von Paris, Herzog von Montpensier, Kgl. Hoheit, geb. zu Paris 24. Aug. 1838, Sohn des Prinzen Ferdinand von Orleans, Herzogs von Orleans, Kronprinzen von Frankreich (geb. 3. Sept. 1810, † 13. Juli 1842), und dessen Gemahlin Helene geb. Herzogin von Mecklenburg-Schwerin (geb. 24. Jan. 1814, verm. 30. Mai 1837, † 18. Mai 1858), infolge der Verzichtleistungen des Königs Philipp V. von Spanien (1712 und 1713) seit dem Erlöschen der Linie Artois-Bourbon (mit Heinrich Grafen von Chambord, geb. 29. Sept. 1820, † 24. Aug. 1883) Chef des Hauses Frankreich [Sheen House, East-Sheen, Surrey in England]; verm. zu Kingston on Thames 30. Mai 1864 mit — Isabella Przss. von Orleans-Bourbon, Kgl. Hoheit, des Herzogs von Montpensier Tochter geb. 21. Sept. 1848.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Prinz. Marie Amalie Luise Helene, geb. zu Twickenham 28. Sept. 1865; verm. zu Lissabon 22. Mai 1886 mit Carl Kronprinzen, jetzigem König von Portugal.
2) Pr. Ludwig Philipp Robert, Herzog von Orleans, geb. zu Twickenham 6. Febr. 1869, Bailli des Malt.-O.
3) Prinz. Helene Luise Henriette, geb. zu Twickenham 13. Juni 1871.
4) Prinz. Maria Isabelle, geb. zu Schloß Eu 7. Mai 1878.
5) Prinz. Luise Franziska, geb. zu Cannes 24. Febr. 1882.
6) Pr. Ferdinand Franz, geb. zu Schloß Eu 9. Sept. 1884.

Bruder.

[Wappen: Der Bruder, die Oheime und Vettern des Chefs des Hauses Frankreich haben das Beizeichen der Orleans, den silbernen Turnierkragen über ihrem Stamm-Wappen, beibehalten.]

Pr. Robert Philipp Ludwig Eugen Ferdinand von Orleans, Herzog von Chartres, Kgl. Hoheit, geb. zu Paris 9. Nov. 1840 [. . . .]; verm. 11. Juni 1863 zu Kingston on Thames mit — Franziska Prinz. von Orleans-Bourbon, Kgl. Hoheit, des Prinzen von Joinville Tochter, geb. 14. Aug. 1844.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Prinz. Marie Amalie Franziska Helene, geb. zu Ham-Commons bei Richmond 13. Jan. 1865; verm. zu Paris 20. (zu Schloß Eu 22.) Okt. 1885 mit Waldemar Prinzen von Dänemark. [Kopenhagen.]
2) Pr. Heinrich, geb. zu Ham 16. Okt. 1867.
3) Prinz. Margarethe, geb. zu Ham 25. Jan. 1869.
4) Pr. Johann Peter Clemens Maria, geb. zu Paris 4. Sept. 1874.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, Louis Philippe, Königs der Franzosen (geb. 6. Okt. 1773, † 26. Aug. 1850), Ehe mit Marie Amalie Prinz. von Bourbon aus beider Sizilien (geb. 26. April 1782, verm. 25. Nov. 1809, † 24. März 1866).

1. Pr. Ludwig Carl Philipp Raphael von Orleans, Herzog von Nemours, Kgl. Hoheit, geb. zu Paris 25. Okt. 1814, Rr d. span. O. v. GVließ ꝛc. [Paris]; verm. zu Paris 27. April 1840 mit Victorie Prinz. von Sachsen-Coburg und Gotha (geb. 14. Febr. 1822, † 10. Nov. 1857).

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Ludwig Philipp Maria Ferdinand Gaston von Orleans, Graf von Eu, geb. zu Neuilly 29. April 1842; Rr d. span. O. v. GVließ ꝛc. [. . . .]; verm. zu Rio de Janeiro 15. Okt. 1864 mit — Isabella Prinz. von Braganza, Kaiserl. Hoheit, geb. 29. Juli 1846, StKrD.
Söhne, Kgl. Hoh.: (1) Pr. Pedro d'Alcántara Ludwig Philipp, geb. zu Petropolis bei Rio de Janeiro 15. Okt. 1875.
(2) Pr. Ludwig Maria Philipp, geb. zu Petropolis bei Rio de Janeiro 26. Jan. 1878.
(3) Pr. Antonio Gaston Francisco Ludwig Philipp Miguel Gabriel Raphael Gonzaga, geb. zu Paris 9. Aug. 1881.
2) Pr. Ferdinand Philipp Maria von Orleans, Herzog von Alençon, geb. zu Neuilly 12. Juli 1844, Bailli des Malt.-O. [. . . .]; verm. zu Possenhofen 28. Sept. 1868 mit — Sophie Herzogin in Bayern, Kgl. Hoh., geb. 22. Febr. 1847, StKrD.
Kinder, Kgl. Hoh.: (1) Prinz. Luise Victoria Maria Amalie

Sophie, geb. zu Bushy House 9. Juli 1869; verm. zu Nymphenburg 15. April 1891 mit Alfred Pr. von Bayern. [München.]

(2) Pr. Philipp Emanuel Maximilian Maria Eudes, geb. zu Villa Azwang bei Meran 18. Jan. 1872.

3) Przss. Margarethe Adelaide Marie, geb. zu Paris 16. Febr. 1846; verm. zu Chantilly 15. Jan. 1872 mit Ladislaus Fürsten Czartoryski. [Paris.]

4) Przss. Blanca Marie Amalie Caroline Luise Victorie, geb. zu Claremont 28. Okt. 1857. [Paris.]

2. Przss. Marie Clementine Caroline Leopoldine Clotilde, Kgl. Hoheit, geb. zu Paris 3. Juni 1817, StkrD. 2c.; verm. zu Paris 20. April 1843 mit August Prinzen von Sachsen-Coburg und Gotha, Herzog zu Sachsen; Witwe 26. Juli 1881. [Schloß Ebenthal in Österreich.]

3. Pr. Franz Ferdinand Philipp Ludwig Maria von Orleans, Prinz von Joinville, Kgl. Hoheit, geb. zu Neuilly 14. Aug. 1818, Rr d. O. v. GVließ 2c. [Schloß d'Arc-en-Barrois, Frankreich]; verm. zu Rio de Janeiro 1. Mai 1843 mit — Franzisca Przss. von Braganza, Kais. Hoheit, geb. 2. Aug. 1824, StkrD.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Przss. Franzisca Maria Amalie, geb. zu Neuilly 14. Aug. 1844; verm. zu Kingston on Thames mit Robert Prinzen von Orleans, Herzog von Chartres (s. oben).

2) Pr. Peter Philipp Johann Maria von Orleans, Herzog von Penthièvre, geb. zu St.-Cloud 4. Nov. 1845. [Paris.]

4. Pr. Heinrich Eugen Philipp Ludwig von Orleans, Herzog von Aumale, Kgl. Hoheit, geb. zu Paris 16. Jan. 1822; Rr d. span. O. v. GVließ 2c. [Schloß Chantilly]; verm. zu Neapel 25. Nov. 1844 mit Caroline Przss. von Bourbon und beider Sizilien (geb. 26. April 1822, † 6. Dez. 1869).

5. † Pr. Anton, Herzog von Montpensier (geb. 31. Juli 1824, † 4. Febr. 1890), verm. zu Madrid 10. Okt. 1846 mit — Luise Infantin von Spanien, Kgl. Hoheit, geb. 30. Jan. 1832, StkrD. [San Lucar.]

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Przss. Maria Isabella Franzisca de Assisi 2c., Infantin von Spanien, geb. zu Sevilla 21. Sept. 1848; verm. zu Kingston on Thames 30. Mai 1864 mit Philipp Prinzen von Orleans, Grafen von Paris (s. oben).

2) Pr. Anton Ludwig Philipp Maria 2c., Infant von Spanien, geb. zu Sevilla 23. Febr. 1866, Obstlt. des Hus.-Rgts Princesa; Rr des span. O. v. GVließ [Madrid]; verm. zu Madrid 6. März 1886 mit — Eulalia Infantin von Spanien, Kgl. Hoheit, geb. zu Madrid 12. Febr. 1864.

Sohn: (1) Alphons, geb. 12. Nov. 1886.

(2) Louis Fernando, geb. 5. Nov. 1888.

B. Haus Spanien.

[In Spanien, Frankreich, Italien und der Schweiz. — Stifter: Philipp Herzog von Anjou (geb. 1683, † 1746), welcher als Philipp V., König von Spanien 24. Nov. 1700 und als Philipp IV., König von Neapel und Sizilien 1700 wurde; die folgenden Linien stammen von seinen zwei Söhnen.]

I. Königliche Linie.

[Stifter: König Karl III. (geb. 20. Jan. 1716, † 14. Dez. 1788), Herzog von Parma 1731—1735, König von Neapel 1734—1759, König von Spanien 1759—1788; seine Söhne wurden Stifter der folgenden Äste.]

1. Spanien.

[Stifter: König Karl IV. (geb. 12. Nov. 1748, † 19. Jan. 1819); von seinen zwei Söhnen stammen die folgenden Zweige.]

1. Jüngerer regierender Zweig, s. Spanien.

2. Älterer karlistischer Zweig.

[Wohnsitz: Venedig. — Infant Karl (geb. 29. März 1788, † 10. März 1855). Prätendent des spanischen Thrones als Karl V. 29. Sept. 1833, wird nebst allen seinen Nachkommen von der Thronfolge in Spanien ausgeschlossen und des Titels Infant für verlustig erklärt durch Kgl. Dekret vom 27. Okt. 1834, bestätigt durch die Cortes 15. Januar 1837; Gf von Molina 1845; Gf von Montemolin 1845; Herzog von Madrid 1868. — S. Jahrg. 1891, S. 85.]

Carl Maria de los Dolores Johann Isidor Joseph Franz Quirinus Anton Miguel Gabriel Rafael Pr. von Bourbon, Herzog von Madrid, Kgl. Hoheit, geb. zu ..... 30. März 1848, Sohn des Pr. Johann (geb. 15. Mai 1822, † 21. Nov. 1887); verm. zu Frohsdorf in Nieder-Österreich 4. Febr. 1867 mit — Margaretha Przss. von Bourbon-Parma, Kgl. Hoheit, geb. 1. Jan. 1847, StKrD.

Kinder: 1) Blanca von Castilien Maria de la Concepcion Teresa Francisca de Assisi Margareta Juana Beatriz Carlota Luisa Fernanda Adelgunda Elvira Ildefonsa Regina Josefa Michaela Gabriela Rafaela, geb. zu Graz 7. Sept. 1868; verm. zu Frohsdorf bei Wien 24. Okt. 1889 mit Leopold Salvator Eh. von Österreich-Toscana. [Lemberg.]

2) Jayme Johann Carl Alphons Philipp, geb. zu Vevey in der Schweiz 27. Juni 1870.

3) Elvira Marie Therese Henriette, geb. zu Genf 28. Juli 1871.

4) Marie Beatrix Therese Charlotte, geb. zu Pau 21. März 1874.

5) Marie Alix Ildefonsa Margarethe, geb. zu Pau 29. Juni 1876.

Bruder.

Pr. Alfons Carl Ferdinand Joseph Johann Pius, Kgl. Hoheit, geb. zu ..... 12. Sept. 1849 [Graz]; verm. zu Heubach in Bayern 26. April 1871 mit — Maria de las Nieves Przss. von Braganza, geb. 5. Aug. 1852, Kgl. Hoheit, StKrD.

Mutter.

vw. Przss. Maria Beatrix geb. Eh̃zgin von Österreich-Este, Kgl. Hoheit, geb. 13. Febr. 1824, verm. zu .... 6. Febr. 1847, StKrD. [.....]

2. Beide Sizilien.

[Wohnsitz: Rom. — Stifter: Infant Ferdinand (geb. 1751, † 4. Jan. 1825), welcher als Ferdinand IV. König von Neapel und Sizilien wurde, infolge der Abtretung seines Vaters, 1759, dankt ab 1809, von neuem König 17. Juni 1815, König beider Sizilien als Ferdinand I. 8. Dez. 1816; Gf von Aquila 1824; Gf von Trapani 1827; Gf von Trani 1838; Gf von Caserta 1841; Erbgroßherzog von Toscana 1859; König Franz II. (geb. 16. Jan. 1836, s. unten), durch Garibaldi 7. Septbr. 1860 und durch Volksabstimmung vom 21. Okt. 1860 des Thrones entsetzt, kapituliert in Gaëta 13. Febr. 1861, protestiert indessen gegen das Plebiscit

vom 12. Nov. 1860 und gegen die Annahme des Titels König von Italien durch Victor Emanuel II. von Sardinien 5. April 1861. — S. Jahrg. 1830, S. (49), und 1848, S. 77.]

Franz II. de Assisi Maria Leopold König beider Sizilien und von Jerusalem, Herzog von Parma, Piacenza, Castro, Erbgroßherzog von Toscana, Majestät, geb. zu Neapel 16. Jan. 1836, Sohn des Königs Ferdinand II. (geb. 12. Jan. 1810, † 22. Mai 1859) und dessen erster Gemahlin Marie Christine Prinz. von Savoyen (geb. 14. Nov. 1812, verm. 21. Nov. 1832, † 31. Jan. 1836), folgte seinem Vater; Inhaber des K. u. K. Ul.-Rgts Nr. 12; Rr d. D. v. GVließ ꝛc.; verm. durch Prokuration zu München 8. Jan. und in Person zu Bari 3. Febr. 1859 mit — Marie Herzogin in Bayern, Majestät, geb. 4. Okt. 1841, StkrD. ꝛc.

Halbgeschwister

aus des Vaters zweiter Ehe mit Marie Theresia Chzgin von Österreich (geb. 31. Juli 1816, verm. 9. Jan. 1837, † 8. Aug. 1867).

1. † Pr. Ludwig, Gf von Trani (geb. 1. Aug. 1838, † 8. Juni 1886); verm. 5. Juni 1861 mit — Mathilde Herzogin in Bayern, Kgl. Hoheit, geb. 30. Sept. 1843.

   Tochter: Prinz. Maria Theresia Magdalene, Kgl. Hoheit, geb. zu Zürich 15. Jan. 1867, StkrD.; verm. zu Sigmaringen 27. Juni 1889 mit Wilhelm Erbpr. von Hohenzollern. [Potsdam.]

2. Pr. Alfons Maria Josef Albert, Graf von Caserta, Kgl. Hoheit, geb. zu Caserta 28. März 1841 [Cannes]; verm. zu Rom 8. Juni 1868 mit — Antonia Prinz. von Bourbon und beider Sizilien, Kgl. Hoheit, des Grafen von Trapani Tochter geb. 16. März 1851 (s. unten).

   Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Ferdinand Pius Maria, geb. zu Rom 25. Juli 1869.

   2) Pr. Carl Maria Franz von Assisi Pascal Ferdinand Antonius von Padua Franz de Paula Alfons Andreas Avellino Tancred, geb. zu Gries bei Bozen 10. Nov. 1870.

   3) Prinz. Marie Immaculata Christine Pia Isabella, geb. zu Cannes 30. Okt. 1874.

   4) Prinz. Marie Christine Caroline Pia, geb. zu Cannes 10. April 1877.

   5) Prinz. Maria Pia Clara Anna, geb. zu Cannes 12. Aug. 1878.

   6) Prinz. Marie Josephine Antoinette, geb. zu Cannes 25. März 1880.

   7) Pr. Gennaro Maria Franz de Paula, geb. zu Cannes 24. Jan. 1882.

   8) Pr. Reiner Maria Gaëtan, geb. zu Cannes 3. Dez. 1883.

   9) Pr. Philipp Maria Alphons, geb. zu Cannes 10. Dez. 1885.

   10) Pr. Franz von Assisi Maria Ferdinand Eudes, geb. zu Cannes 13. Jan. 1888.

3. Prinz. Maria Immaculata Clementine, geb. zu Neapel 14. April 1844, StkrD.; verm. zu Rom 19. Sept. 1861 mit Carl Salvator Erh. von Österreich-Toscana, K. u. K. Hoheit. [Alt-Bunzlau in Böhmen.]

4. † Pr. Gaëtan, Gf von Girgenti, Infant von Spanien (geb. 12. Jan. 1846, † 26. Nov. 1871); verm. 13. Mai 1868 mit — Isabella Infantin von Spanien, Kgl. Hoheit, geb. 20. Dez. 1851, StkrD. [. . . .

5. Pr. Pascal Maria del Carmen Johann Vincenz Ferreri, Graf von Bari, Kgl. Hoheit, geb. zu Caserta 15. Sept. 1852; morg. verm. zu .... 20. Nov. 1878 mit — Blanche Louise de Marcoley, geb. zu .... 27. Aug. 1848.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Königs Franz I. (geb. 19. Aug. 1777, † 8. Nov. 1830), zweiter Ehe mit Maria Isabelle Infantin von Spanien (geb. 6. Juli 1789, verm. 6. Okt. 1802, † 13. Sept. 1848).

1. Przss. Maria Antonia Anna, geb. zu Palermo 19. Dez. 1814, StKrD.; verm. zu Neapel 7. Juni 1833 mit Leopold II. Großherzog von Toscana, K. u. K. Hoheit; Witwe 29. Jan. 1870. [Orth bei Gmunden in OÖsterreich.]
2. Pr. Ludwig Carl Maria Joseph, Graf von Aquila, Kgl. Hoheit, geb. zu Neapel 19. Juli 1824, ehem. brasilian. Admiral; Rrd. span. O. v. GVließ ꝛc. [....]; verm. zu Rio de Janeiro 28. April 1844 mit — Januaria Przss. von Braganza, geb. 11. März 1822, StKrD.

   Söhne, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Ludwig Maria Ferdinand Peter de Alcántara, geb. zu Neapel 18. Juli 1845; verm. zu New York 22. März 1869 mit — Marie Amelie Hamel, seit .... Gfin de Rocca Guglielmo, geb. zu .... 19. Juni 1847.
   Aus dieser Ehe sind Kinder entsprossen.
   2) Pr. Philipp Ludwig Maria, geb. zu Neapel 12. Aug. 1847; verm. zu Venedig im Sept. 1882 mit — Flora Gfin d'Espina, geb. zu ....
3. Pr. Franz de Paula Ludwig Emanuel, Graf von Trapani, Kgl. Hoheit, geb. zu Neapel 13. Aug. 1827, Gen.-Lt. und ehemal. Gen.-Oberst der Kgl. Garde; Rr d. span. O. v. GVließ ꝛc. [....]; verm. zu Florenz 10. April 1850 mit — Maria Isabella EKgin von Österreich-Toscana, K. u. K. Hoheit, geb. 21. Mai 1834, StKrD.

   Töchter, Kgl. Hoheiten: 1) Przss. Maria Antonia Josephine Leopoldina, geb. zu Neapel 16. März 1851; verm. zu Rom 8. Juni 1868 mit Alfons Prinzen von Bourbon und beider Sizilien, Grafen von Caserta (s. oben).
   2) Przss. Marie Caroline Josephine Ferdinande, geb. zu Neapel 20. März 1856; verm. zu Paris 19. Nov. 1885 mit Andreas Grafen Zamoyski. [....]

II. Herzogliche Linie Parma.

[Katholisch. — Schwarzau am Steinfelde in NÖsterreich. — Stifter: Infant Philipp (geb. 27. Jan. 1720, † 18 Juli 1765), welcher Herzog von Parma, Piacenza und Guastalla wurde 1748; König von Etrurien 1801 bis 1807; Herzog von Lucca 1815 bis 1847; infolge des italienischen Kriegs 1859 aus dem Hzgt. Parma vertrieben 1859, welches mit den Staaten des Königs Victor Emanuel II. von Sardinien vereinigt wurde durch dessen Dekret vom 18. März 1860. — S. Jahrg. 1880, S. (7) und (38), 1848, S. 61, und 1851, S. 46.]

Robert Carl Ludwig Maria von Bourbon, Infant von Spanien, Herzog von Parma, Piacenza ꝛc., Kgl. Hoheit, geb. zu Florenz 9. Juli 1848, Sohn des Herzogs Carl III. (geb. 14. Jan. 1823, † 27. März 1854) und dessen Gemahlin Luise Przss. von Bourbon (geb. 21. Sept. 1819, verm. 10. Nov. 1845, † 1. Febr. 1864), folgte seinem Vater unter Vormundschaft seiner Mutter; Rr d. span. O. v. GVließ ꝛc.;

verm. I) zu Rom 5. April 1869 mit Maria Pia Przss. von Bourbon und beider Sizilien (geb. zu Gaëta 2. Aug. 1849, † 29. Sept. 1882); II) zu Schloß Fischhorn bei Zell am See 15. Okt. 1884 mit — Maria Antonia Przss. von Braganza, Kgl. Hoh., geb. 28. Nov. 1862.

Kinder, Kgl. Hoheiten: a) 1r Ehe: 1) Przss. Marie Louise Pia Thereſe Anna Ferdinande Franziſca Antonie Margarethe Joſephine Caroline Blanca Lucia Apollonia, geb. zu Rom 17. Jan. 1870.

2) Przss. Louise Marie Annunciata Henriette Therese, geb. zu Cannes 24. März 1872.

3) Erbprinz Heinrich Maria Albert Ferdinand Carl Pius Louis Antonie, geb. zu Wartegg 13. Juni 1873.

4) Przss. Maria Immaculata Luise Franziska Praxedes Annunciata Therese Pia Anna Ferdinande Antonie Josephine Lucie Apollonia Philomene Clotilde Imerentia Martha Julie, geb. zu Wartegg 21. Juli 1874.

5) Pr. Joseph Maria Peter Paul Franz Robert Thomas von Aquin Andreas Avellino Blasius Maurus Carl Stanislaus Ludwig Philipp von Neri Leon Bernhard Antonius Ferdinand, geb. zu Biarritz 30. Juni 1875.

6) Przss. Marie Therese Pia Louise Immaculata Ferdinande Henriette Josephine Alphonse, geb. zu Biarritz 15. Okt. 1876.

7) Przss. Maria Pia Antoinette Caroline, geb. zu Biarritz 9. Okt. 1877.

8) Przss. Beatrix Colomba Maria Immaculata Leonie, geb. zu Biarritz 9. Jan. 1879.

9) Pr. Elias Robert Charles Maria Pius Joseph, geb. zu Biarritz 23. Juli 1880.

b) 2r Ehe: 10) Przss. Maria das Neves Adelaide Henriette Pia Antonia, geb. zu Wartegg 5. Aug. 1885.

11) Pr. Sixtus Ferdinand Maria Ignatius Peter Alfons, geb. zu Wartegg 1. Aug. 1886.

12) Pr. Franz Xaver Carl Maria Anna Joseph, geb. zu Pianore in Italien 25. Mai 1889.

13) Przss. Françoise Joséphe Marie Thérèse Elisabeth Sophie Anna Louise Eulalie Michelle Raphaelle Gabrielle, geb. zu Schloß Schwarzau in Österreich 22. April 1890.

Geſchwiſter.

1. Przss. Margaretha Maria Theresia Henriette, Kgl. Hoheit, geb. zu Lucca 1. Jan. 1847, StkrD.; verm. zu Frohsdorf 4. Febr. 1867 mit Carl Infanten von Spanien, Herzog von Madrid. [Venedig.]
2. Przss. Alice Marie Caroline Ferdinande Rachel Johanna Philomene, geb. zu Parma 27. Dez. 1849, StkrD. u. GKrzD. des Malt.-O.; verm. zu Frohsdorf 11. Jan. 1868 mit Ferdinand IV., Großherzog von Toscana, KH. von Österreich, K. u. K. Hoh. [Salzburg.]
3. Pr. Heinrich Carl Ludwig Georg Abraham Paul Maria Infant von Spanien, Pr. von Parma, Piacenza und Guastalla, Graf von Bardi, Kgl. Hoheit, geb. zu Parma 12. Febr. 1851 [. . . .]; verm. I) zu Cannes 25. Nov. 1873 mit Luise Przss. von Bourbon und beider Sizilien (geb. 21. Jan. 1855, † 23. Aug. 1874); II) zu Salzburg 15. Okt. 1876 mit — Adelgunde Przss. von Braganza, Kgl. Hoheit, geb. 10. Nov. 1858.

Haus Braganza.

[Katholisch. — Frankreich, Baden, Bayern und Ungarn. — König Johanns I. von Portugal (geb. 1357, † 1433) natürl. Sohn Alfons I. († 1461) wurde zum Herzog von Braganza (Distriktshauptstadt in der port. Prov. Tras os Montes) ernannt um 1410; Könige von Portugal und Brasilien seit 1640; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen Johanns VI., Königs von Portugal und Brasilien (geb. 13. Mai 1767, † 10. März 1826), und dessen Gemahlin Charlotte Infantin von Spanien (geb. 25. April 1775, verm. 9. Jan. 1790, † 7. Jan. 1830). — S. Jahrg. 1830, S. (39), und 1848, S. 15.]

I. Ehemals regierende kaiserliche Linie von Brasilien.

[Wohnsitz: Cannes in Frankreich. — Stifter: Don Pedro IV., König von Portugal (geb. 12. Okt. 1798, † 24. Sept. 1834), welcher als Pedro I. Kaiser von Brasilien wurde 16. Dez. 1822 und zu gunsten seiner Tochter Maria da Gloria (geb. 4. April 1819, † 15. Nov. 1853) für sich und seine übrigen Nachkommen dem Throne von Portugal entsagte 2. Mai 1826; sein Sohn Pedro II. (s. unten) wurde durch einen Militäraufstand in Rio de Janeiro am 15. Nov. 1889 seines Thrones entsetzt und nach Europa eingeschifft. — S. Jahrgang 1890, S. 18.]

Pedro de Alcántara Johann Carl Leopold Salvador Bibiano Xavier de Paula Leocadio Michael Gabriel Raphael Gonzaga Infant von Portugal, Pr. von Braganza, vom 7. April 1831 bis 15. Nov. 1889 als Pedro II. Kaiser von Brasilien, Majestät, geb. zu Rio de Janeiro 2. Dez. 1825, Sohn Pedros I., Kaisers von Brasilien (geb. 12. Okt. 1798, † 24. Sept. 1834) und dessen erster Gemahlin Leopoldine, geb. Erzgin von Österreich (geb. 22. Jan. 1797, verm. 6. Nov. 1817, † 11. Dez. 1826); Rr des Hosenb.-O., d. O. v. Guleß ꝛc.; verm. p. p. zu Neapel 30. Mai und in Person zu Rio de Janeiro 4. Sept. 1843 mit Therese Prinzess. von Bourbon und beider Sizilien (geb. 14. März 1822, † 28. Dez. 1889).

Tochter: Isabella Christiana Leopoldina Auguste Michaela Gabriele Raphaela Gonzaga, Kais. Hoh., geb. 29. Juli 1846, StKrD.; verm. 15. Okt. 1864 mit Gaston Prinzen von Bourbon-Orleans, Grafen von Eu. [. . . .]

Schwestern.

1. Prinzess. Januaria Maria Johanna Charlotte Leopoldina Candida Francisca Xavier de Paula Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, Kgl. Hoheit, geb. zu . . . . 11. März 1822, StKrD.; verm. zu Rio de Janeiro 28. April 1844 mit Ludwig Prinzen von Bourbon und beider Sizilien, Grafen von Aquila. [. . . .]
2. Prinzess. Francisca Carolina Johanna Charlotte Leopoldina Romana Xavier de Paula Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga, Kgl. Hoheit, geb. zu . . . . . 2. Aug. 1824, StKrD.; verm. zu . . . . 1. Mai 1843 mit Franz von Orleans-Bourbon, Prinzen von Joinville. [Schloß d'Arc-en-Barrois in Frankreich.]

II. Prinzliche Linie.

[Wohnsitz: Czegléd in Ungarn. — Stifter: Prinz Miguel, Infant von Portugal, Herzog von Braganza (geb. 26. Okt. 1802, † 14. Nov. 1866). Derselbe wird zum Regenten von Portugal eingesetzt 26. Febr. 1828, erklärt sich als Könige 30. Juni 1828, wird aber infolge der Konvention von Evora Monte

26. Mai 1834, sowie des Gesetzes vom 29. Mai 1834, welches ihn des Titels eines Infanten von Portugal, sowie ihn und seine Nachkommen sämtlicher Bürgerrechte Portugals für verlustig erklärt, gezwungen, das Land zu verlassen, was am 1. Juni 1834 geschieht. — S. Jahrg. 1889. S. 57.]

Miguel Maria Carl Egidius Constantin Gabriel Raphael Gonzaga Franz de Paula und de Assisi Januarius Pr. von Braganza, Kgl. Hoheit, geb. zu Schloß Heubach im Kgr. Bayern 19. Sept. 1853, Sohn des Prinzen Miguel (geb. 26. Okt. 1802, † 14. Nov. 1866); K. u. K. Obstlt. im Hus.-Rgt Wilhelm II., Deutscher Kaiser und König von Preußen Nr. 7, Kr des österr. O. v. GVließ; verm. zu Regensburg 17. Okt. 1877 mit Elisabeth Przss. von Thurn und Taxis (geb. 28. Mai 1860, † 7. Febr. 1881).

Kinder: 1) Pr. Miguel Maximilian Sebastian Maria, geb. zu Reichenau in NÖsterreich 22. Sept. 1878.

2) Pr. Franz Joseph Gerardus Maria, geb. zu Meran 7. Sept. 1879.

3) Przss. Maria Theresia Carolina Michaela Gabriela Raphaela Anna Josepha Antonia Francisca de Assisi und de Paula Brigitta Pia Gerarda Severina Ignatia Aloysia Stanislaa Johanna Polycarpa, geb. zu Odenburg 26. Jan. 1881.

Schwestern.

1. Przss. Maria de las Neves Isabella Eulalia Charlotte Adelheid Michaela Raphaela Gabriela Gonzaga de Paula Sophia Agnes Romana, geb. zu Heubach 5. Aug. 1852, StkrD.; verm. 26. April 1871 mit Alfons Infanten von Spanien. [Graz.]
2. Przss. Maria Tereza da Immaculata Conceição Ferdinanda Eulalia Leopoldina Adelheid Isabella Charlotte Michaela Raphaela Gabriela Francisca de Assisi und de Paula Gonzaga Agnes Sophia Bartholomea dos Anjos, geb. zu Heubach 24. Aug. 1855, StkrD. u. GKreuzD. d. Malt.-O.; verm. zu Heubach 23. Juli 1878 mit Carl Ludwig EH. von Oesterreich. [Wien.]
3. Przss. Maria Josepha Beatrix Johanna Eulalia Leopoldina Adelheid Elisabeth Carolina Michaela Raphaela Gabriela Francisca de Assisi und de Paula Agnes Sophia Joachima Therese Benedicta Bernhardina, geb. zu Bronnbach in Baden 19. März 1857, StkrD.; verm. zu Heubach 29. April 1874 mit Carl Theodor Herzog in Bayern. [München und Tegernsee.]
4. Przss. Adelgunde de Jesu Maria Francisca de Assisi und de Paula Adelheid Eulalia Leopoldina Charlotte Michaela Raphaela Gabriela Gonzaga Agnes Isabella Avellina Anna Stanislaa Sophia Bernhardina, geb. zu Bronnbach 10. Nov. 1858; verm. zu Salzburg 15. Okt. 1876 mit Heinrich Pr. von Bourbon-Parma, Grafen von Bardi. [Jebenstein in NÖsterreich.]
5. Przss. Maria Anna Carmelo Henrica Theresia Adelheid Johanna Carolina Agnes Sophia Eulalia Leopoldina Elisabeth Bernhardina Michaela Gabriela Raphaela Francisca de Assisi und de Paula Ignatia Gonzaga, geb. zu Bronnbach 13. Juli 1861.
6. Przss. Maria Antonia Adelheid Camilla Carolina Eulalia Leopoldina Sophia Agnes Francisca de Assisi und de Paula Michaela Gabriela Raphaela Gonzaga Gregoria Bernhardina Benedicta Andrea, geb. zu Bronnbach 28. Nov. 1862; verm. z

Fischhorn bei Zell am See 15. Okt. 1884 mit Robert Prinzen von Bourbon, Herzog von Parma. [Schwarzau in NÖsterreich.]

Mutter.

vw. Przss. Adelheid, geb. Przss. von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 3. April 1831; verm. zu Kleinheubach in Bayern 24. Sept. 1851. [Schloß Bronnbach in Baden.]

Dänemark.

A. Dänemark a. d. H. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

[Lutherisch. — Christian Pr. von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (s. Haus Holstein) wurde zum Nachfolger König Friedrichs VII. a. d. H. Oldenburg (s. unten B.) durch das Londoner Protokoll vom 8. Mai 1852 und das dänische Thronfolge-Gesetz vom 31. Juli 1853 bestimmt, und folgte als Christian IX. König von Dänemark 15. Nov. 1863. — S. Jahrg. 1880, S. (14), und 1848, S. 17.]

Christian IX. König von Dänemark, der Wenden und Goten, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, Ditmarschen, Lauenburg und Oldenburg, Majestät, geb. zu Gottorf 8. April 1818, Sohn des Herzogs Wilhelm von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (geb. 4. Jan. 1785, † 17. Febr. 1831) und dessen Gemahlin Luise geb. Przss. von Hessen-Kassel (geb. 28. Sept. 1789, verm. 26. Jan. 1810, † 13. März 1867), folgte kraft des Londoner Vertrags und des dänischen Thronfolge-Gesetzes (s. oben) dem König Friedrich VII. a. d. H. Oldenburg (geb. 6. Okt. 1808, † 15. Nov. 1863); Kgl. schwed. Gen., Chef des Kais. russ. Drag.-Rgts Nr. 17 von Sfewerskt, des Kgl. preuß. thüring. UL-Rgts Nr. 6 und Oberstinhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 75; Nr des Hofenb.-O., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Kopenhagen 26. Mai 1842 mit — Louise Przss. von Hessen-Kassel, Majestät, geb. 7. Sept. 1817.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Kronprinz Christian Frederik Wilhelm Carl, geb. zu Kopenhagen 3. Juni 1843, General-Inspekteur der Armee, Kgl. schwed. u. Kgl. norweg. Gen.-Lt., Chef des Kais. russ. Drag.-Rgts Nr. 1 von Sjumy u. des Kgl. preuß. Huf.-Rgts Landgf Friedrich II. v. Hessen-Homburg (2. hess.) Nr. 14; Nr des span. O. v. GVließ ꝛc. [Kopenhagen]; verm. zu Stockholm 28. Juli 1869 mit — Louise Przss. von Schweden und Norwegen, Kgl. Hoheit, geb. 31. Okt. 1851.

Kinder, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Christian Carl Frederik Albert Alexander Wilhelm, geb. zu Charlottenlund 26. Sept. 1870, PLt. in der Leib-Garde; Nr des Schw. AO. ꝛc. [Kopenhagen.]

(2) Pr. Christian Frederik Carl Georg Waldemar Axel, geb. zu Charlottenlund 3. August 1872; Kadett zur See.

(3) Przss. Louise Caroline Josephine Sophie Thyra Olga, geb. zu Kopenhagen 17. Febr. 1875.

(4) Pr. Harald Christian Frederik, geb. zu Charlottenlund 8. Okt. 1876.

(5) Przss. Ingeborg Charlotte Caroline Friederike Louise, geb. zu Charlottenlund 2. Aug. 1878.

(6) Przss. Thyra Louise Caroline Amalie Augusta Elisabeth, geb. zu Kopenhagen 14. März 1880.

(7) Pr. Christian Frederik Wilhelm Waldemar Gustav, geb. zu Kopenhagen 4. März 1887.
(8) Przss. Dagmar Louise Elisabeth, geb. zu Charlottenlund 28. Mai 1890.

2) Przss. Alexandra Caroline Maria Charlotte Louise Julie, geb. zu Kopenhagen 1. Dez. 1844; verm. zu Windsor 10. März 1863 mit Albert Eduard Kronprinzen von Großbritannien, Prinzen von Wales. [London.]

3) Pr. Christian Wilhelm Ferdinand Adolph Georg, geb. zu Kopenhagen 24. Dez. 1845, Kgl. dän. Admiral; nimmt am 6. Juni 1863 unter dem Namen Georg I. die Krone von Griechenland an und unterzeichnet am 12. Sept. 1863 eine Akte, nach welcher sein jüngerer Bruder und dessen Nachkommen ihm selbst und seiner Descendenz in der Erbfolge seines Hauses vorangehen, s. Griechenland.

4) Przss. Maria Sophie Frederikke Dagmar, geb. zu Kopenhagen 26. Nov. 1847; verm. unter dem Namen Maria Feodorowna zu St. Petersburg 9. Nov. 1866 mit Alexander Alexandrowitsch Großfürsten-Thronfolger, jetzigem Kaiser Alexander III. von Rußland.

5) Przss. Thyra Amalie Caroline Charlotte Anna, geb. zu Kopenhagen 29. Sept. 1853; verm. zu Kopenhagen 21. Dez. 1878 mit Ernst August Pr. von Großbritannien u. Irland, Herzog von Cumberland. [Gmunden in OOsterreich.]

6) Pr. Waldemar, geb. zu Bernstorff 27. Okt. 1858, Kapt. der Kgl. Marine [Kopenhagen]; verm. zu Schloß Eu 22. Okt. 1885 mit — Marie Przss. von Orleans-Bourbon, des Herzogs von Chartres Tochter, geb. 13. Jan. 1865 (kathol.).

Söhne: (1) Pr. Aage Christian Alexander Robert, geb. zu Kopenhagen 10. Juni 1887.
(2) Pr. Axel Christian Georg, geb. zu Kopenhagen 12. Aug. 1888.
(3) Pr. Erik Frederik Christian Alexander, geb. zu Kopenhagen 8. Nov. 1890.

Geschwister

s. unter „Holstein" Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

B. Dänemark a. d. H. Oldenburg.

(Am 30. Mai 1891 erloschen, s. unten und den Nekrolog.)

[Lutherisch. — Christian Gf von Oldenburg († 1481), s. dort, wurde durch Wahl König von Dänemark als Christian I. 28. Dez. 1448; König von Norwegen 1450; Könige von Schweden 1457—1523; Herzog von Schleswig und Gf von Holstein März 1460, Erhebung von Holstein, Ditmarschen und Stormarn zum Herzogtum 1474; Erbe zu Norwegen 1536; Einführung der gemischten Erbfolge 14. Nov. 1665; reg. Gf von Oldenburg und Delmenhorst 19. Juni 1667 bis 1. Juni 1773.]

† König Friedrich VII. (geb. 6. Okt. 1808, † 15. Nov. 1863); verm. I) 1. Nov. 1828 mit Wilhelmine Przss. von Dänemark (geb. 18. Jan. 1808, geschieden im Sept. 1837, † als verw. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg 30. Mai 1891; II) 10. Juni 1841 mit Caroline Przss. zu Mecklenburg-Strelitz (geb. 10. Jan. 1821, geschieden 30. Sept. 1846, † 1. Juni 1876). III) morganatisch 7. Aug. 1850 mit Luise Christine Rasmussen, Gfn von Danner (geb. 21. April 1815, † 6 März 1874).

Großvaters-Halbbruder

aus des Urgroßvaters, des Königs Friedrichs V. (geb. 31. März 1723, † 14. Juni 1766) erster Ehe mit Louise Przss. von Großbritannien (verm. 30. Okt. 1743, † 1751).
† König Christian VII. (geb. 29. Jan. 1749, † 13. März 1808); verm. 8. Nov. 1766 mit Caroline Mathilde Przss. von Wallis (geb. 11. Juli 1751, † 10. Mai 1775).

Sohn: † König Friedrich VI. (geb. 28. Jan. 1768, † 3. Dez. 1839); verm. 31. Juli 1790 mit Marie Przss. von Hessen-Kassel (geb. 28. Okt. 1767, † 21. März 1852).

Tochter: † Przss. Wilhelmine vw. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, s. Nekrolog.

Griechenland.

(Haus Holstein.)

[Griechisch-orthodox. — Pr. Wilhelm von Dänemark a. d. H. Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (geb. 24. Dez. 1845, s. Holstein und unten) nimmt die ihm von der griechischen Nationalversammlung angetragene Krone Griechenlands auf Grund des von den Vertretern der Schutzmächte Frankreich, Großbritannien und Rußland am 5. Juni in London unterzeichneten Protokolls an, 6. Juni 1863, wird von der griechischen Nationalversammlung für volljährig erklärt 27. Juni 1863 und übernimmt die Regier. als Georg I. König von Griechenland 31. Okt. 1863.]

Georg I. König der Hellenen, Majestät, geb. zu Kopenhagen 24. Dez. 1845 (lutherisch), Sohn Christians IX. Königs von Dänemark (s. dort), übernimmt die Regierung 31. Okt. 1863 (s. oben); Chef des Kais. russ. Inf.-Rgts von der Newa Nr. 1, Oberstinhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 99; Rr des Hosenb.-O., des span. O. v. GVließ 2c.; verm. zu St. Petersburg 15./27. Okt. 1867 mit — **Olga** Constantinowna Großfürstin von Rußland, Majestät, geb. 22. Aug. (3. Sept.) 1851, Chef der Kais. russ. 2. Flottenequipage.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Erbprinz **Constantin**, Herzog von Sparta, geb. zu Athen 21. Juli (2. Aug.) 1868; Oberst und Comd. des 1. Inf.-Rgts und à la suite des Kgl. preuß. 2. GRgts zu Fuß; Rr des span. O. v. GVließ 2c. [Schloß Decelia bei Athen]; verm. zu Athen 27. Okt. 1889 mit — Sophie Przss. von Preußen, geb. 14. Juni 1870, griechisch-kath. seit 2. Mai 1891.
Sohn: Pr. Georg, geb. zu Schloß Decelia 7./19. Juli 1890.
2) Pr. Georg, geb. zu Korfu 12./24. Juni 1869, Schiffs-Lt. u. Lt. der Kgl. dän. Marine.
3) † Przss. Alexandra, Großfürstin von Rußland, s. Nekrolog.
4) Pr. Nicolaus, geb. zu Athen 9./21. Jan. 1872, Lt. der Art.
5) Przss. Marie Madeleine, geb. zu Athen 20. Febr. (3. März) 1876.
6) Pr. Andreas, geb. zu Athen 20. Jan. (1. Febr.) 1882.
7) Pr. Christoph, geb. zu St. Petersburg, Schloß Pawlowsk, 29. Juli (10. Aug.) 1888.

Großbritannien und Irland.

(Welfen- oder Braunschweig-Lüneburgisches Haus.)

[Ahnherr: Hugo Markgraf von Este (Distriktshauptstadt in der ital. Provinz Padua) um 1000; Ererbung der welfischen Güter infolge der Ehe Albrecht

Azzos II. von Este († 1097) mit Kunigunde, Welfs II. Grafen von Altdorf (jetzt Weingarten bei Ravensburg in Württemberg) Tochter, 1055; Herzöge von Bayern 1070—1138 und 1156—1180; Erwerbung der nordheim-supplinburg-braunschweigischen Stammgüter infolge der Ehe Heinrichs des Stolzen († 20. Okt. 1139) mit Gertraut, Kaiser Lothars II., des letzten Grafen von Supplinburg (jetzt Süpplingenburg im braunschweigischen Kreise Helmstedt) Tochter; Herzöge von Sachsen 1137—1138 und 1142—1180; Herr zu Braunschweig (nach dem durch Bruno, Herzog von Sachsen 861 gestifteten Ort) und Lüneburg 1181; Herzog von Braunschweig 8. Aug. 1235; Herzog von Celle 1520; Herzog von Lüneburg 1569; Herzog von Sachsen-Lauenburg 1697; Kurfürst von Hannover 22. März 1692, König von Großbritannien und Irland infolge der Ehe des Kurfürsten Ernst August († 23. Jan. 1698) mit Sophie, des Kurfürsten Friedrich V. von der Pfalz und der Elisabeth Przss. von Großbritannien und Irland Tochter (geb. 13. Okt. 1630, verm. 30. Sept. 1658, zur Thronfolgerin von Großbritannien und Irland erklärt 1706, † 8. Juni 1714) 1. Aug. 1714; Herzog von Bremen und Verden 1719; Fürst von Osnabrück und Münster 1803; König von Hannover, sowie Fürst zu Ostfriesland und Hildesheim 12. Okt. 1814; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen König Georgs III. von Großbritannien und Irland sowie von Hannover (geb. 4. Juni 1738, † 29. Jan. 1820). — S. Jahrg. 1830, S. (55), und 1848, S. 24.]

I. Regierende Königliche Linie von Großbritannien und Irland.

[Anglikanisch. — Windsor-Castle, St. James Palace, Buckingham Palace und Kensington Palace in London; Hampton Court, Middlesex; Kew, Surrey; Holyrood Palace, Edinburg; Belmont Castle, Aberdeenshire; Osborne House, Insel Wight. — Stifter: Pr. Eduard August, Herzog von Kent (geb. 2. Nov. 1767, † 23. Jan. 1820), dessen Tochter Viktoria (geb. 24. Mai 1819, s. unten) in Großbritannien und Irland als Königin succedierte 29. Jan. 1820, Kaiserin von Indien 1. Jan. 1877.]

Viktoria Alexandrine Königin des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Irland und seiner Kolonien und Dependenzen in Europa, Asien, Afrika, Amerika und Australien, Kaiserin von Indien, Verteidigerin des Glaubens, Kgl. und Kais. Majestät, geb. im Kensington-Palais zu London 24. Mai 1819, Tochter des Prinzen Eduard von Großbritannien und Irland, Herzogs von Kent (geb. 2. Nov. 1767, † 23. Jan. 1820) und dessen Gemahlin Victorie vw. Fürstin von Leiningen, geb. Przss. von Sachsen-Saalfeld-Coburg (geb. 17. Aug. 1786, verm. 29. Mai 1818, † 16. März 1861), folgte ihrem Oheim, dem Könige Wilhelm IV. (geb. 21. Aug. 1765, † 20. Juni 1837), gekrönt am 28. Juni 1838; Chef des Kgl. preuß. 1. GDrag.-Rgts; verm. in der Westminster-Abtey zu London 10. Febr. 1840 mit Albrecht Prinzen von Sachsen-Coburg und Gotha, Herzog zu Sachsen (geb. 26. Aug. 1819, in Großbritannien naturalisiert 24. Januar 1840, „Prince consort“ 25. Juni 1857, † 14. Dez. 1861).

Kinder (führen sämtlich den Titel Herzog oder Herzogin zu Sachsen):

1) Przss. Victoria Adelaide Marie Luise, geb. im Buckingham-Palais zu London 21. Nov. 1840, D. des Schw. AO.; verm. im St. James-Palast zu London 25. Jan. 1858 mit Friedrich Wilhelm Prinzen von Preußen, nachmaligem Deutschen Kaiser und König von

Preußen Friedrich III.; Witwe 15. Juni 1888 „Kaiserin und Königin Friedrich", Kais. und Kgl. Majestät. [Berlin.]

2) Kronprinz Albert Eduard, Prinz von Wales, Herzog von Cornwall und Rothesay, Gf von Chester, Carrick und Dublin, Baron von Renfrew, Lord der Inseln, Groß-Steward von Schottland, Kgl. Hoheit, geb. im Buckingham-Palast zu London 9. Nov. 1841, Feldmarschall in der Kgl. großbrit. Armee, Admiral ad hon. in der Kgl. großbrit. Marine, Oberst ad hon. der GKav., des 10. Hus.-Rgts und des 6. Kav.-Rgts von Bengalen, sowie erster Chef des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Fürst Blücher von Wahlstatt (pommersches) Nr. 5 und Oberstinhaber des K. u. K. 12. Hus.-Rgts; Rr des Hosenb.-O., des Distel-O., des span. O. v. GVließ, des Schw. AO., EKr des Joh.-O. [Marlborough House, London; Sandringham, Norfolk]; verm. zu Windsor Castle 10. März 1863 mit — Alexandra Prinzessin von Dänemark, Kgl. Hoheit, geb. 1. Dez. 1844.

Kinder, Kgl. Hoheiten, Herzöge und Herzoginnen zu Sachsen: (1) Pr. Albert Victor Christian Eduard, Herzog von Clarence und Avondale, Gf von Athlone, geb. zu Frogmore-Lodge bei Windsor 8. Jan. 1864, Dr. jur. utr. ad hon., Maj. im 10. (Prince of Wales's Own Royal) Hus.-Rgt, Ehrenoberst des 4. (Pr. Albert Victors Leib-) Bomban Kav.-Rgts und des 1. Volunteer-bat. Oneens Own Cameron-Highlanders und à la suite des Kgl. preuß. Hus.-Rgts Fürst Blücher von Wahlstatt (pomm.) Nr. 5; Rr des Hosenb.-O., KKr und Subprior des Joh.-O. in England. [. . . .]

(2) Pr. Georg Friedrich Ernst Albert, geb. zu Marlborough House 3. Juni 1865, Kmdt in J. M. Flotte, Flügeladj. zur See und à la suite des Kgl. preuß. 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbritannien u. Irland, Rr d. Hosenb.-O., d. Schw. AO. 2c. [. . . .]

(3) Przss. Luise Victoria Alexandra Dagmar, geb. zu Marlborough House 20. Febr. 1867; verm. im Buckingham-Palast zu London 27. Juli 1889 mit Alexander Wilhelm George Duff, Erstem Herzog von Fife. [London, Duff House 2c.]

(4) Przss. Victoria Alexandra Olga Marie, geb. zu Marlborough House 6. Juli 1868.

(5) Przss. Maud Charlotte Mary Victoria, geb. zu Marlborough House 26. Nov. 1869.

3) Pr. Alfred Ernst Albert, Herzog von Edinburg, Graf von Ulster und von Kent, Kgl. Hoheit, geb. zu Windsor Castle 6. Aug. 1844, Admiral in der Kgl. großbrit. Marine, Oberst ad hon. der Art. u. der Inf. der Kgl. großbrit. Marine, Chef der Kais. russ. 2. Flottenequipage des Schwarzen Meeres, Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95, Rr des Hosenb.-O., des Distel-O., des Schw. AO., des span. O. v. GVlies 2c. [Clarence House, St. James, London, und Coburg]; verm. zu St. Petersburg 23. Jan. 1874 mit — Maria Großfürstin von Rußland (griechisch-orthodox), Kais. Hoheit, geb. 17. Okt. 1853.

Kinder, Kgl. Hoheiten, Herzöge und Herzoginnen zu Sachsen: (1) Pr. Alfred Alexander Wilhelm Ernst Albert, geb. im Buckingham-Palast zu London 15. Okt. 1874, Kgl. preuß. Lt. à la suite des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95.

(2) Prinz. Maria Alexandra Victoria, geb. 29. Okt. 1875.
(3) Prinz. Victoria Melita, geb. auf Malta 25. Nov. 1876.
(4) Prinz. Alexandra Luise Olga Victoria, geb. zu Coburg 1. Sept. 1878.
(5) Prinz. Beatrice, geb. zu Eastwell Park 20. April 1884.

4) Prinz. Helene Auguste Victoria, Kgl. Hoheit, geb. 25. Mai 1846; verm. zu Windsor Castle 5. Juli 1866 mit Christian Prinzen zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg. [Cumberland Lodge, Windsor.]

5) Prinz. Luise Caroline Alberta, Kgl. Hoheit, geb. 18. März 1848; verm. zu Windsor 21. März 1871 mit John Campbell Marquis of Lorne, ältestem Sohne des Herzogs von Argyll. [Kensington Palace.]

6) Pr. Arthur Wilhelm Patrick Albrecht, Herzog von Connaught und Strathearn, Gf von Sussex, Kgl. Hoheit, geb. im Buckingham-Palast zu London 1. Mai 1850, Gen.-Lt. und Adj. der Königin, Höchstkommandierender der Süd-Division von England, Oberst der schottischen Garden und der Rifle-Brigade, Oberst ad hon. des 13. Lancierrgts von Bengalen, Chef des Kgl. preuß. Hus.-Rgts von Zieten (brandenb.) Nr. 3; Rr des Hosenb.-O., des Distel-O., des Schw. AO. 2c. [Portsmouth u. Buckingham Palace, London]; verm. zu Schloß Windsor 13. März 1879 mit — Luise Margarethe Prinz. von Preußen, Kgl. Hoheit, geb. 25. Juli 1860, Chef des Kgl. preuß. Inf.-Regts Prinz Friedrich Carl von Preußen (8. brandenb.) Nr. 64.

Kinder, Kgl. Hoheiten, Herzöge und Herzoginnen zu Sachsen: (1) Prinz. Margarethe Victoria Charlotte Augusta Nora, geb. zu Bagshot Park 15. Jan. 1882.
(2) Pr. Arthur Frederick Patrick Albert, geb. zu Windsor Castle 13. Jan. 1883.
(3) Prinz. Victoria Patricia Helena Elisabeth, geb. zu . . . . 17. März 1886.

7) † Pr. Leopold, Herzog von Albany (geb. 7. April 1853, † 28. März 1884); verm. 27. April 1882 mit
Helene Prinz. von Waldeck, Kgl. Hoheit, geb. 17. Febr. 1861. [Claremont, Surrey.]
Kinder, Kgl. Hoheiten, Herzöge und Herzoginnen zu Sachsen: (1) Prinz. Alice Marie Victoria Auguste Pauline, geb. zu Windsor Castle 25. Febr. 1883.
(2) Pr. Leopold Carl Eduard George Albert, Herzog von Albany, Graf von Clarence, Baron Arklow, geb. zu Claremont 19. Juli 1884.

8) Prinz. Beatrix Marie Victoria Feodore, Kgl. Hoheit, geb. 14. April 1857; verm. zu Whippingham Church, Insel Wight, 23. Juli 1885 mit Heinrich Prinzen von Battenberg. [Windsor Castle.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Königs Georg III. (geb. 4. Juni 1738, † 29. Jan. 1820), Ehe mit Sophie Charlotte Prinz. von Mecklenburg-Strelitz (geb. 19. Mai 1744, verm. 8. Sept. 1761, † 17. Nov. 1818).

1. † Pr. Ernst August, Herzog von Cumberland (geb. 5. Juni 1771, König von Hannover seit 20. Juni 1837, † 18. Nov. 1851); verm. durch Prokuration 29. Mai und in Person 29. Aug. 1815 mit Friederike vw. Prinz. (Friedr. Wilhelm, † 13. April 1814) von Solms-Braunfels, vw. Prinz. (Lut

† 28. Dez. 1796) von Preußen, geb. Przss. von Mecklenburg-Strelitz (geb. 2. März 1778, † 29. Juni 1841).

Sohn: † Pr. Georg, Herzog von Cumberland, König Georg V. von Hannover (geb. 27. Mai 1819, † 12. Juni 1878) (s. unten II. Linie).

2. † Pr. Adolf, Herzog von Cambridge ꝛc. (geb. 24. Febr. 1774, † 8. Juli 1850); verm. durch Prokuration 7. Mai und in Person 1. Juni 1818 mit Auguste Przss. von Hessen-Kassel (geb. 25. Juli 1797, † 6. April 1889).

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Pr. Georg Friedrich Wilhelm Carl, geb. zu Hannover 26. März 1819, Herzog von Cambridge, Graf von Tipperary, Baron von Culloden, Kgl. großbrit. FM. u. OBefehlsh. des britischen Heeres, Oberst der Grenadiergarde und des 20. Inf.-Rgts von Bengalen, Chef des Kgl. preuß. Inf.-Rgts von Goeben (2. rhein.) Nr. 28; Nr des Hosenb.-O., des Distel-O. ꝛc. [Gloucester House, Piccadilly, London]; morg. verm. zu . . . . . mit Luisa Fitz-George, des Mr. Farebrother Tochter (geb. 1815, † zu London 12. Jan. 1890).

Kinder führen den Namen Fitz-George.

2) Przss. Auguste Caroline, geb. zu Hannover 19. Juli 1822; verm. im Buckingham-Palast zu London 28. Juni 1843 mit Friedrich Wilhelm, Erbgroßherzog, jetzigem Großherzog von Mecklenburg-Strelitz.

3) Przss. Mary Adelheid Wilhelmine Elisabeth, geb. zu Hannover 27. Nov. 1833; verm. zu Kew 12. Juni 1866 mit Franz Fürsten, jetzigem Herzog von Teck. [White Lodge.]

II. Nicht regierende Königliche Linie von Hannover.

[Evangelisch. — Penzing bei Wien und Gmunden in Ober-Österreich. — Stifter: Pr. Ernst August (geb. 5. Juni 1771, † 18. Nov. 1851), Herzog von Cumberland und Teviotdale (in der Pairie von Großbritannien) sowie Earl of Armagh (in Irland) 31. April 1799; König von Hannover 20. Juni 1837; Einverleibung der hannov. Lande in den preuß. Staat 20. Sept. 1866, Protest König Georgs V. d. d. Wien 23. Sept. 1866; Annahme des Titels Herzog von Cumberland mit dem Prädikat „Kgl. Hoheit" durch dessen Sohn 11. Juli 1878. — S. Jahrg. 1885, S. 22.]

Ernst August Wilhelm Adolf Georg Friedrich, Königlicher Prinz von Großbritannien und Irland, Herzog von Cumberland und Teviotdale, Herzog zu Braunschweig und Lüneburg ꝛc., Kgl. Hoheit, geb. zu Hannover 21. Sept. 1845, Sohn Königs Georg V. von Hannover (geb. 27. Mai 1819, † 12. Juni 1878); Inhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 42 und Gen.-Major in der Kgl. großbrit. Armee; Nr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. zu Kopenhagen 21. Dez. 1878 mit — Thyra Przss. von Dänemark, Kgl. Hoheit, geb. 29. Sept. 1853.

Kinder: 1) Przss. Marie Luise Victoria Caroline Amalie Alexandra Augusta Friederike, geb. zu Gmunden 11. Okt. 1879.

2) Pr. Georg Wilhelm Christian Albert Eduard Alexander Friedrich Waldemar Ernst Adolph, geb. zu Gmunden 28. Okt. 1880.

3) Przss. Alexandra Luise Marie Olga Elisabeth Therese Vera, geb. zu Gmunden 29. Sept. 1882.

4) Przss. Olga Adelheid Luise Marie Alexandra Agnes, geb. zu Gmunden 11. Juli 1884.

5) Pr. Christian Friedrich Wilhelm Georg Peter Waldemar, geb. zu Gmunden 4. Juli 1885.

Pr. Ernst August Christian Georg, geb. zu Penzing 17. Nov. 1887.

Schwestern.

1. Friederike Sophie Marie Henriette Amalie Therese, Kgl. Prinz. von Hannover, Prinz. von Großbritannien und Irland, Herzogin zu Braunschweig und Lüneburg, Kgl. Hoheit, geb. zu Hannover 9. Jan. 1848; verm. zu Schloß Windsor 24. April 1880 mit Alfons Frhrn von Pawel-Rammingen. [Hampton Court Palace bei London.]
2. Mary Ernestine Josephine Adolfine Henriette Therese Elisabeth Alexandra, Kgl. Prinz. von Hannover, Prinz. von Großbritannien und Irland, Herzogin zu Braunschweig und Lüneburg, Kgl. Hoheit, geb. zu Hannover 3. Dez. 1849. [Gmunden.]

Mutter.

Königin-Witwe Marie, geb. Prinz. von Sachsen-Altenburg, Herzogin zu Sachsen, Majestät, geb. 14. April 1818; verm. zu Hannover 18. Febr. 1843. [Gmunden.]

Hessen.

[S. Jahrg. 1831, S. (86), und 1848, S. 27.]

I. Jüngere, regierende Linie von Hessen und bei Rhein.

[Lutherisch. — Darmstadt. — S. Jahrg. 1831, S. (97), und 1848, S. 31.]

Ludwig IV. Großherzog von Hessen und bei Rhein ꝛc., Kgl. Hoh., geb. zu Bessungen bei Darmstadt 12. Sept. 1837, Sohn des Prinzen Carl von Hessen und bei Rhein (geb. 23. April 1809, † 20. März 1877) und dessen Gemahlin Elisabeth geb. Prinz. von Preußen (geb. 18. Juni 1815, verm. 22. Okt. 1836, † 21. März 1885), folgte seinem Oheim, dem Großherzog Ludwig III. (geb. 9. Juni 1806, † 13. Juni 1877); Kgl. preuß. Gen.-Oberst der Inf. mit dem Range eines GFM., Gen.-Inspekteur der 3. Armee-Inspektion, Inh. des 1. Großh. hess. Inf.-(Leibgarde-) Rgts Nr. 115, des 1. Großh. hess. Drag.-(GDrag.-) Rgts Nr. 23 und des Großh. hess. FARgts Nr. 25, Chef des 1. hessischen Inf.-Rgts Nr. 81, à la suite des 1. GRgts zu Fuß, Oberstinhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 14 und des Kgl. bayr. 5. Inf.-Rgts und Chef des Kais. russ. Drag.-Rgts Nr. 18; Ritt. des Schw. AO., des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. zu Osborne 1. Juli 1862 mit Alice Prinz. von Großbritannien und Irland, Herzogin zu Sachsen (geb. 25. April 1843, † 14. Dez. 1878).

Kinder: 1) Prinz. Victoria Elisabeth Mathilde Alberta Maria, Großh. Hoheit, geb. zu Windsor 5. April 1863; verm. zu Darmstadt 30. April 1884 mit Ludwig Prinzen von Battenberg. [Darmstadt.]

2) Prinz. Elisabeth Alexandra Luise Alice, geb. zu Bessungen 1. Nov. 1864; verm. zu St. Petersburg 15. Juni 1884 mit Sergius Alexandrowitsch Großfürsten von Rußland; griechischer Konf. seit 25. April 1891. [St. Petersburg.]

3) Prinz. Irene Luise Marie Anna, geb. zu Darmstadt 11. Juli 1866; verm. zu Charlottenburg 24. Mai 1888 mit Heinrich Prinzen von Preußen. [Kiel.]

4) Erbgroßherzog Ernst Ludwig Carl Albert Wilhelm, Kgl. Hoh., geb. zu Darmstadt 25. Nov. 1868, Kgl. preuß. Plt. à la suite des 1. GRgts zu Fuß und des 1. Großh. hessischen Inf.- (Leibgarde-) Rgts Nr. 115; Rr des Schw. AO. ꝛc. [Potsdam.]

5) Prinzessin Alix Victoria Helena Louise Beatrix, Großh. Hoheit, geb. zu Darmstadt 6. Juni 1872.

Brüder.

1. Pr. Heinrich Ludwig Wilhelm Adalbert Waldemar Alexander, Großh. Hoheit, geb. zu Bessungen 28. Nov. 1838, Kgl. preuß. Gen. der Kav., zweiter Inh. des 2. Großh. hess. Drag.-(Leib-Drag.-) Regts Nr. 24, à la suite des 1. Großh. hess. Inf.- (Leibgarde-) Regts Nr. 115 und à la suite des Kgl. preuß. Hus.-Regts König Wilhelm I. (1. rhein.) Nr. 7; Rr d. Schw. AO. 2c. [Darmstadt]; morgan. verm. zu Darmstadt 28. Febr. 1878 mit Caroline Freifrau zu Nidda (Großh. hess. Freiherrenstand d. d. Darmstadt 28. Febr. 1878). geb. Willich genannt von Pöllnitz (geb. 5. Nov. 1848, † 6. Jan. 1879).

Holm s. Gräfl. Taschenb. „Nidda".

2. Pr. Wilhelm Ludwig Friedrich Georg Emil Philipp Gustav Ferdinand, Großh. Hoh., geb. zu Bessungen 16. Nov. 1845, Großh. hess. Gen. der Inf., zweiter Inh. des 3. Großh. hess. Inf.-Regts (Leib-Regts) Nr. 117 und à la suite des 4. Großh. hess. Inf.-Regts (Prinz Carl) Nr. 118; Rr des Schw. AO. 2c. [Darmstadt]; morg. verm. zu . . . .

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Großherzogs Ludwig II. (geb. 26. Dez. 1777, † 16. Juni 1848) Ehe mit Wilhelmine Luise Prinzessin von Baden (geb. 10. Sept. 1788, verm. 19. Juni 1804, † 27. Jan. 1836).

† Pr. Alexander (geb. 15. Juli 1823, † 15. Dezbr. 1888); morganatisch verm. zu Breslau 28. Okt. 1851 mit — Julie Prinzessin von Battenberg, Durchlaucht, geb. 12. Nov. 1825.

Kinder, Prinzen und Prinzessinnen von Battenberg s. III. Abt.

II. Ältere, nicht regierende Linie: Hessen (Landgräfl. Haus).

1. Ehemals Kurfürstlicher Ast.

[Lutherisch. — Philippsruhe bei Hanau und Panker in Holstein. — S. Jahrg. 1831, S. (92), und 1848, S. 27, sowie Jahrg. 1875, S. 26.]

Alexander Friedrich Wilhelm Albrecht Georg Landgraf von Hessen, Kgl. Hoheit, geb. zu Kopenhagen 25. Jan. 1863, Sohn des Landgrafen Friedrich (geb. 26. Nov. 1820, † 14. Okt. 1884), folgte seinem Bruder, dem Landgrafen Friedrich Wilhelm (geb. 15. Oktober 1854, † 14. Okt. 1888); CMr des Joh.-O.

Geschwister.

1. Prinzessin Elisabeth Charlotte Alexandra Marie Luise, geb. zu Kopenhagen 13. Juni 1861; verm. zu Philippsruhe 26. Mai 1884 mit Leopold Erbprinzen von Anhalt; Witwe 2. Febr. 1886. [Dessau.]
2. Pr. Friedrich Carl Ludwig Constantin, Hoheit, geb. zu Schloß Panker in Holstein 1. Mai 1868, Kgl. preuß. Lt. à la suite des 1. GDrag.-Regts Königin von Großbritannien und Irland. [Berlin.]
3. Prinzessin Sibylle Margarethe Christa Thyra Hedwig Catharina, Hoheit, geb. zu Schloß Panker 3. Juni 1877.

Mutter.

Landgräfin-Witwe Anna, geb. Prinzessin von Preußen, Kgl. Hoheit, geb. 17. Mai 1836; verm. zu Berlin 26. Mai 1853. [Frankfurt a. M.]

Vaters-Schwestern

1) des Großvaters, des Landgrafen Wilhelm (geb. 24. Dez. 1787, † 5. Sept.

1867), Ehe mit Luiſe Charlotte Prſſ. von Dänemark (geb. 30. Okt. 1789, verm. 10. Nov. 1810, † 28. März 1864).

1. Prſſ. Marie Luiſe Charlotte, geb. zu Kopenhagen 9. Mai 1814; verm. zu Schloß Rumpenheim 11. Sept. 1832 mit Friedrich Prinzen zu Anhalt-Deſſau; Witwe 4. Dez. 1864. [Deſſau.]
2. Prſſ. Luiſe Wilhelmine Friederike Caroline Auguſte Julie, geb. zu Kopenhagen 7. Sept. 1817; verm. zu Kopenhagen 26. Mai 1842 mit Chriſtian Prinzen zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, jetzigem König von Dänemark.

2. Philippsthaler Aſt.

[Reformiert. — Philippsthal im Reg.-Bez. Caſſel. — Den Mitgliedern der Philippsthaler Äſte iſt durch Kabinettsordre des Königs von Preußen vom 18. Juli 1881 das erbl. Prädikat „Hoheit" verliehen. — S. Jahrg. 1831, S. (95), u. 1861, S. 24.]

Ernſt Eugen Carl Auguſt Bernhard Paul Landgraf von Heſſen, Hoheit, geb. zu Schloß Philippsthal 20. Dez. 1846, Sohn des Landgrafen Carl (geb. 22. Mai 1803, † 12. Febr. 1868) und deſſen Gemahlin Marie, geb. Herzogin von Württemberg (geb. 25. März 1818, verm. 9. Okt. 1845, † 10. April 1888), folgte ſeinem Vater; Kgl. preuß. Hptm. à la suite der Armee.

Bruder.

Pr. Carl Alexander, Hoheit, geb. zu Schloß Philippsthal 8. Febr. 1853, Kgl. preuß. Lt. à la suite der Armee.

3. Philippsthal-Barchfelder Aſt.

[Reformiert. — Herleshauſen. — S. Jahrg. 1831, S. (95), u. 1854, S. 20.]

Alexis Wilhelm Ernſt Landgraf von Heſſen-Philippsthal-Barchfeld, Hoheit, geb. zu Burgſteinfurt 13. Sept. 1829, Sohn des Landgrafen Carl (geb. 27. Juni 1784, † 17. Juli 1854) und deſſen zweiter Gemahlin Sophie geb. Prſſ. von Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt (geb. 16. Jan. 1794, verm. 10. Sept. 1823, † 5. Mai 1873), folgte ſeinem Vater; Kgl. preuß. Gen.-Maj. à la suite d. A., vorm. Oberſt im Kurfürſtl. heſſ. 1. Leib-Huſ.-Rgt.; Kr des Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Charlottenburg 27. Juni 1854 mit Luiſe Prſſ. von Preußen (geb. 1. März 1829, geſchieden 6. März 1861).

Bruder.

† Pr. Wilhelm (geb. 3. Okt. 1831, † 17. Jan. 1890); verm. I) zu Caſſel 27. Dez. 1857 mit Marie Prſſ. von Hanau, Gräfin von Schaumburg (geb. 22. Aug. 1839, geſchieden 18. März 1872, durch Diplom des Deutſchen Kaiſers, Königs von Preußen d. d. Bad Gaſtein 28. Juli 1876 „Prinzeſſin von Ardeck"); II) zu Burgſteinfurt 16. Aug. 1873 mit Juliane Henriette Emilie Charlotte Prſſ. von Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt (geb. 5. Jan. 1842, † 29. April 1878); III) zu Burgſteinfurt 23. Aug. 1879 mit Adelheid Prſſ. von Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt (geb. 17. Mai 1840, † 31. Jan. 1880); IV) zu Schloß Luiſenlund 6. Dez. 1884 mit — Auguſte Prſſ. zu Schleswig-Holſtein-Sonderburg-Glücksburg, Hoheit, geb. 27. Febr. 1844. [Rothenburg a. d. Fulda.]

Kinder: a) 1r Ehe 1)—4) ſ. Ardeck, III. Abt.

— b) 2r Ehe, Hoheiten: 5) Prſſ. Bertha Luiſe Ottilie Auguſte Adelheid Marie, geb. zu Burgſteinfurt 25. Okt. 1874.

6) Pr. Clodwig Alexis Ernſt, geb. zu Burgſteinfurt 30. Juli 1876.

— c) 4r Ehe: 7) Pr. Chriſtian Ludwig Friedrich Adolf Alexis Wilhelm Ferdinand, Hoheit, geb. zu Schloß Luiſenlund 16. Juni 1887.

Hohenzollern, s. Preußen.

Haus Holstein

(a. d. H. Oldenburg).

[S. Jahrgang 1880, S. (14) u. folg.; Jahrg. 1848, S. 35.]

I. Königliche Linie: Holstein-Sonderburg.

1. Ältere Linie: Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg.

[Lutherisch. — Primkenau in Nieder-Schlesien und Schloß Gravenstein in Schleswig. — S. Jahrg. 1830, S. (16).]

Ernst Günther Herzog zu Schleswig-Holstein, Erbe zu Norwegen, Graf zu Stormarn und der Dithmarschen, wie auch zu Oldenburg, Hoheit, geb. zu Dolzig 11. Aug. 1863, Sohn des Herzogs Friedrich (geb. 6. Juli 1829, † 14. Jan. 1880), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Hauptmann im Großen Generalstab, à la suite des Inf.-Rgts Herzog von Holstein (holstein.) Nr. 85. [Berlin.]

Schwestern.

1. Prinzessin Auguste Victoria Friederike Luise Feodora Jenny, geb. zu Dolzig 22. Okt. 1858; verm. zu Berlin 27. Febr. 1881 mit Wilhelm Prinzen von Preußen, jetzigem Deutschen Kaiser und König von Preußen Wilhelm II.
2. Prinzessin Victoria Friederike Auguste Marie Caroline Mathilde, geb. zu Dolzig 25. Jan. 1860; verm. zu Primkenau 19. März 1885 mit Friedrich Ferdinand Prinzen, jetzigem Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg. [Schloß Grünholz bei Eckernförde.]
3. Prinzessin Feodora Luise Sophie Adelheid Henriette Amalie, geb. zu Kiel 8. April 1866; verm. zu Berlin 24. Juni 1889 mit Friedrich Leopold Prinzen von Preußen. [Berlin.]
4. Prinzessin Feodore Adelheid Helena Louise Caroline Gustave Pauline Alice Jenny, geb. zu Primkenau 8. Juli 1874.

Mutter.

vw. Herzogin Adelheid, geb. Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg, Hoheit, geb. 20. Juli 1835; verm. zu Langenburg 11. Sept. 1856. [Primkenau in Schlesien und Dresden.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Herzogs Christian (geb. 19. Juli 1798, † 11. März 1869), Ehe mit Luise Gräfin von Danneskiold-Samsoe (geb. 22. Sept. 1796, verm. 18. Sept. 1820, † 11. März 1867).

1. Prinzessin Caroline Amalie, Durchlaucht, geb. zu Schloß Augustenburg 15. Januar 1826. [Pau in Frankreich.]
2. Pr. Friedrich Christian Carl August, geb. zu Schloß Augustenburg 22. Jan. 1831, Kgl. großbrit. Gen., Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite des 3. Gul.-Rgts, Kr des Schw. SO. 2c.; durch Dekret der Königin von Großbritannien vom Jahre 1866 „Kgl. Hoheit"; Kr des Hosenb.-O. 2c. [Cumberland Lodge, Windsor Park]; verm. zu Windsor Castle 5. Juli 1866 mit — Helene Prinzessin von Großbritannien und Irland, geb. 25. Mai 1846.

Kinder, Hoheiten: 1) Pr. Christian Victor Albert Ludwig

Ernst Anton, Pvt. im großbrit. Kings Royal Rifle Corps, geb. zu Windsor Castle 14. April 1867.

2) Pr. Albert Johann Carl Friedrich Alfred Georg, geb. zu Frogmore-House, Windsor, 26. Febr. 1869, Lt. im 1. Großh. hess. Drag.-Rgt. (GDrag.) Nr. 23.

3) Przss. Victoria Luise Sophie Auguste Amélie Helena, geb. zu Frogmore-House 3. Mai 1870.

4) Przss. Francisca Josepha Luise Auguste Marie Christiane Helene, geb. in Cumberland Lodge, Windsor, 12. Aug 1872; verm. zu Windsor 6. Juli 1891 mit Albert Pr. von Anhalt. [Berlin.]

3. Przss. Caroline Christiane Auguste Emilie Henriette Elisabeth, Durchlaucht, geb. zu Schloß Augustenburg 2. Aug. 1833; verm. zu Schloß Primkenau 28. Febr. 1872 mit Dr. Johannes Friedrich August von Esmarch, Geh. Medizinalrat u. Professor. [Kiel.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Herzogs Friedrich Christian (geb. 28. Dez. 1765, † 14. Juni 1814), Ehe mit Luise Auguste Przss. von Dänemark (geb. 7. Juli 1771, verm. 27. Mai 1786, † 13. Jan. 1848):

† Pr. Friedrich (geb. 28. August 1800, † in Beirut, Syrien, 2. Juli 1865); verm. I) 17. Sept. 1829 mit Henriette Ofn von Danefjold-Samsöe (geb. 9. Mai 1806, † 10. Sept. 1858); durch Allerhöchste Entschließung des Kaisers von Österreich vom 28. Sept. 1864 „Fürst von Noer" (s. III. Abt.).

2. Jüngere Linie: Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg.

[Lutherisch. — S. Jahrg. 1830, S. (16).]

Friedrich Ferdinand Georg Christian Carl Wilhelm Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Erbe zu Norwegen, Herzog zu Schleswig-Holstein, Stormarn und der Dithmarschen, wie auch zu Oldenburg, Hoheit, geb. zu Kiel 12. Okt. 1855, Sohn des Herzogs Friedrich (geb. 23. Okt. 1814, † 27. Nov. 1885), Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., folgte seinem Vater [Schloß Grünholz bei Eckernförde]; verm. zu Primkenau 19. März 1885 mit — Caroline Mathilde Przss. zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, geb. 25. Jan. 1860.

Kinder, Hoheiten: 1) Przss. Victoria Adelheid Helena Luise Marie Friederike, geb. zu Grünholz 31. Dez. 1885.

2) Przss. Alexandra Victoria Auguste Leopoldine Charlotte Amalie Wilhelmine, geb. zu Grünholz 21. April 1887.

3) Przss. Helena Adelheid Victoria Marie, geb. zu Grünholz 1. Juni 1888.

4) Przss. Adelheid Luise, geb. zu Grünholz 19. Okt. 1889.

5) Pr. Wilhelm Friedrich Christian Günther Albert Adolph Georg, geb. zu Grünholz 23. Aug. 1891.

Geschwister, Hoheiten.

1. Przss. Maria Caroline Auguste Ida Luise, geb. zu Kiel 27. Febr. 1844; verm. zu Louisenlund 6. Dez. 1884 mit Wilhelm Prinzen von Hessen-Philippsthal-Barchfeld; Witwe 17. Jan. 1890. [Rotenburg a. d. Fulda.]

2. Przss. Luise Caroline Juliane, geb. zu Kiel 6. Jan. 1858; verm. zu Louisenlund 29 April 1891 mit Georg Victor Fürsten zu Waldeck und Pyrmont. [Arolsen.]

3. Prinz. Marie Wilhelmine Luise Ida Friederike Mathilde Hermine, geb. zu Grünholz 31. Aug. 1859.
4. Pr. Albert Christian Adolph Carl Eugen, geb. zu Kiel 15. März 1863, Kgl. preuß. Plt. im Rgt der Gardes du Corps. [Potsdam.]

Mutter.

vw. Herzogin Adelheid, geb. Prinz. zu Schaumburg-Lippe, Hoheit; geb. 9. März 1821; verm. zu Bückeburg 16. Okt. 1841. [Louisenlund.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Herzogs Wilhelm (geb. 4. Jan. 1785, † 17. Febr. 1831), Ehe mit Luise Prinz. von Hessen-Cassel (geb. 28. Sept. 1789, verm. 26. Jan. 1810, † 13. März 1867).

1. Prinz. Friederike Caroline Juliane, geb. zu Schloß Gottorf 9. Okt. 1811; verm. zu Louisenlund 30. Okt. 1834 mit Alexander Herzog von Anhalt-Bernburg; Witwe 19. Aug. 1863. [Ballenstedt.]
2. † Herzog Carl (geb. 30. Sept. 1813, † 24. Okt. 1878); verm. zu Kopenhagen 19. Mai 1838 mit Wilhelmine Prinz. von Dänemark, s. Nekrolog.
3. Pr. Wilhelm, Hoheit, geb. zu Schloß Gottorf 10. April 1816, K. u. K. Gen. der Kav., Inhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 80, sowie Kgl. dän. Gen.-Lt. à la suite. [Kopenhagen.]
4. Pr. Christian, geb. zu Schloß Gottorf 8. April 1818, König von Dänemark (s. dort).
5. Prinz. Luise, Hoheit, geb. zu Schloß Gottorf 18. Nov. 1820, Abtissin des adeligen Konvents zu Itzehoe (seit 3. Aug. 1860). [Itzehoe.]
6. Pr. Julius, Hoheit, geb. zu Schloß Gottorf 14. Okt. 1824, Kgl. dän. Gen. à la suite d. A. [Glücksburg]; morgan. verm. zu Schloß Ballenstedt am Harz 2. Juli 1883 mit Elisabeth von Ziegesar, „Gräfin Roeft“ (dänischer Grafenstand; geb. 18. Juni 1856, † 20. Nov. 1887).
7. Pr. Johann, Hoheit, geb. zu Schloß Gottorf 5. Dez. 1825, Kgl. dän. Gen. à la suite d. A. [Kopenhagen.]

II. Herzogliche Linie: Holstein-Gottorp.

1. Ältere Linie.

Gelangt mit Herzog Carl Peter Ulrich als Kaiser Peter III. Feodorowitsch auf den Thron von Rußland (s. dort).

2. Jüngere Linie.

[Die nachfolgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Christian August Herzogs und Bischofs von Lübeck († 1726) ab.]

1. Älterer oder Kgl. schwedischer Ast: Wasa.

[Stifter: Adolf Friedrich König von Schweden (seit 5. April 1751, † 12. Febr. 1771). — S. Jahrg. 1889, S. 31.]

† Gustav Pr. von Wasa (seit 5. Mai 1829; geb. 9. Nov. 1799, † 5. Aug. 1877); verm. 9. Nov. 1830 mit Luise Prinz. von Baden (geb. 5. Juni 1811, † 19. Juli 1854).

Tochter: Prinz. Caroline Friederike Franziska Stephanie Amalie Cäcilie, geb. zu . . . . 5. Aug. 1833 (kath.); verm. zu Dresden 18. Juni 1853 mit Albert Prinzen, jetzigem König von Sachsen; K. u. K. StrD. ꝛc.

2. Jüngerer Ast.

[Nachkommen von Georg Ludwig Herzog von Holstein-Gottorp, † 7. Sept. 1763.]

Siehe bei „Oldenburg“ selbst.

Italien.

(Haus Savoyen.)

[Katholisch. — S. Jahrg. 1881, S. (38), und 1848, S. 72.]

Humbert I. Rainer Carl Emanuel Johann Maria Ferdinand Eugen König von Italien, Majestät, geb. zu Turin 14. März 1844, Sohn und Nachfolger des † Königs Victor Emanuel II. (geb. 14. März 1820, † 9. Jan. 1878) und dessen Gemahlin Adelheid, geb. Ehzgin von Österreich (geb. 3. Juni 1822, verm. 12. April 1842, † 20. Jan. 1855), folgte seinem Vater; Chef des Kgl. preuß. 1. hess. Hus.-Rgts Nr. 13, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 28 ꝛc.; Rr des Hosenb.-O., des Schw. AO., des österr. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Turin 22. April 1868 mit — **Margarethe** Przss. von Savoyen, Majestät, geb. 20. Nov. 1851, StKrD. ꝛc. (s. unten).

Sohn: Kronprinz Victor Emanuel Ferdinand Maria Januar, Prinz von Neapel, Kgl. Hoheit, geb. zu Neapel 11. Nov. 1869, Oberst u. Kmdt des 1. Inf.-Rgts und à la suite des Kgl. preuß. 1. hessischen Hus.-Rgts Nr. 13; Rr des span. O. v. GVließ, des Hosenb.-O. ꝛc. [Neapel.]

Geschwister.

1. Przss. Clotilde Maria Theresia Luise, Kais. Hoheit, geb. zu Turin 2. März 1843; verm. zu Turin 30. Jan. 1859 mit Napoleon Pr. Bonaparte, Kais. Hoheit; Witwe 18. März 1891. [Moncalieri bei Turin.]

2. † Pr. Amadeus, Herzog von Aosta, vom 4. Dez. 1870 bis 11. Febr. 1873 König von Spanien (geb. 30. Mai 1845, † 18. Jan. 1890); verm. I) zu Turin 30. Mai 1867 mit Maria dal Pozzo della Cisterna (geb. 9. Aug. 1847, † 8. Nov. 1876); II) zu Turin 11. Sept. 1888 mit — Lätitia Przss. Bonaparte, Kais. u. Kgl. Hoheit, geb. 20. Dez. 1866. [Turin.]

Söhne: a) **1r Ehe:** 1) Pr. Emanuel Philibert Victor Eugen Albert Genova Joseph Maria, Herzog von Aosta, geb. zu Genua 13. Jan. 1869, Hptm. im 19. Feld-Art.-Rgt. [Florenz.]
2) Pr. Victor Emanuel Turin Johann Maria, Graf von Turin, geb. zu Turin 24. Nov. 1870, PLt. im Kav.-Rgt Nr. 1 Nizza. [. . . .]
3) Pr. Ludwig Amadeus Joseph Maria Ferdinand Franz, Herzog der Abruzzen, geb. zu Madrid 29. Jan. 1873, Lt. der Marine. — b) **2r Ehe:** 4) Pr. Humbert Marie Victor Amadeus Joseph, Graf von Salemi, geb. zu Turin 22. Juni 1889.

3. Przss. Maria Pia, geb. zu Turin 16. Okt. 1847; verm. p. p. zu Turin 27. Sept. und persönlich zu Lissabon 6. Okt. 1862 mit Ludwig König von Portugal; Witwe 19. Okt. 1889; StKrD. ꝛc. [. . . .]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Königs Carl Albert von Sardinien (geb. 29. Okt. 1798, † 28. Juli 1849), Ehe mit Therese Ehzgin von Österreich (geb. 21. März 1801, verm. 30. Sept. 1817, † 12. Jan. 1855):

† Pr. Ferdinand Herzog von Genua (geb. 15. Nov. 1822, † 10. Febr. 1855) verm. 22. April 1850 mit — Elisabeth Przss. von Sachsen, Kgl. Hoheit, geb. 4. Febr. 1830; wiederverm. morgan. zu Stresa Okt. 1856 mit Niccolo Marchese Rapallo; abermals Witwe 27. Nov. 1882. [Stresa, Italien.]

Kinder: 1) Przss. Maria Margaretha Therese Johanna, geb. zu Turin 20. Nov. 1851, StkrD.; verm. zu Turin 22. April 1868 mit Humbert, Kronprinzen, jetzigem König von Italien.

2) Pr. Thomas Albert Victor, Herzog von Genua, Kgl. Hoheit, geb. zu Turin 6. Febr. 1854, Kontre-Adm.; Rr des span. O. v. GVließ ꝛc. [. . . .]; verm. zu Nymphenburg 14. April 1883 mit — Isabella Przss. von Bayern, Kgl. Hoheit, geb. 31. Aug. 1863.

Sohn: Pr. Ferdinand Humbert Philipp Adalbert Maria, geb. zu Turin 21. April 1884.

Liechtenstein.

[Katholisch. — Ahnherr: Dietmar von Liechtenstein (jetzt Ruine bei Mödling in Niederösterreich) um 1204; Reichsfürst d. d. Brünn 3. Dez. 1608, ung. Bestätigung d. d. Wien 20. Dez. 1608; Herzog und Fürst zu Troppau d. d. Linz 28. Dez. 1613; Ausdehnung des Fürstenstandes d. d. Wien 23. Juni 1620; Fürst und Herzog zu Jägerndorf d. d. Prag 13. Mai 1623; Bestätigung des Reichsfürstenstandes d. d. Wien 12. Sept. 1623; Palatinat von Ungarn d. d. Wien 14. Nov. 1623; Erhebung der Herrschaften Kromau, Ostrau ꝛc. in Mähren zum Fürstentum Liechtenstein d. d. Wien 20. Dez. 1633; Erwerbung der reichsunmittelbaren Herrschaften Vaduz (Vorarlberg) 1699 und Schellenberg (ebenda) 1708; Erhebung derselben zum reichsunmittelbaren Fürstentum Liechtenstein d. d. Wien 23. Jan. 1719; Gründung des II. Majorats Kromau (in Mähren) durch den Fürsten Emanuel (geb. 1700, † 1771) von dessen zwei Söhnen die folgenden Linien abstammen, um 1750. — S. Jahrg. 1830, S. (66), und 1848, S. 37.]

I. Linie.

[Wohnsitz: Schloß Feldsberg in Niederösterreich. — Stifter: Fürst Franz Joseph (geb. 1726, † 1781).]

Johann II. Maria Franz Placidus Fürst von und zu Liechtenstein, Herzog von Troppau und Jägerndorf ꝛc., Durchlaucht, geb. zu Eisgrub in Mähren 5. Okt. 1840, Sohn des Fürsten Aloys (geb. 26. Mai 1796, † 12. Nov. 1858) und dessen Gemahlin Francisca geb. Gfn Kinsky (geb. 8. Aug. 1813, verm. 8. Aug. 1831, † 5. Febr. 1881), folgte seinem Vater; Ehrenmitgl. der Kais. Akademie der Wissenschaften in Wien; Rr des österr. O. v. GVließ.

Geschwister.

1. Przss. Maria Franziska de Paula Theresia Josephine, geb. zu Schloß Liechtenstein 20. Sept. 1834, StkrD.; verm. zu Wien 29. Okt. 1860 mit Ferdinand Grafen von Trautmansdorff. [Wien.]
2. Przss. Sophie Maria Gabriele Pia, geb. zu Schloß Liechtenstein 11. Juli 1837, StkrD.; verm. zu Wien 4. Mai 1863 mit Carl Fürsten von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg. [Klein-Heubach in Bayern.]
3. Przss. Aloysia, geb. zu Eisgrub 13. Aug. 1838, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 22. Mai 1864 mit Heinrich Grafen von Fünfkirchen; Witwe 2. Jan. 1885. [Wien.]
4. Przss. Ida Huberta Maria, geb. zu Eisgrub 17. Sept. 1839, StkrD.; verm. zu Wien 4. Juni 1857 mit Adolf Joseph Erbprinzen, jetzigem Fürsten zu Schwarzenberg. [Wien.]
5. Przss. Maria Henriette Norberta, geb. zu Schl. Liechtenstein

6. Juni 1843, StKrD und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 26. April 1865 mit Alfred Prinzen von und zu Liechtenstein (s. unten).

6. Przss. Anna, geb. zu Wien 26. Febr. 1846, StKrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 22. Mai 1864 mit Georg Christian Fürsten von Lobkowitz. [Hořin in Böhmen.]

7. Przss. Theresia Maria Josepha Martha, geb. zu Schl. Liechtenstein 28. Juli 1850, StKrD.; verm. zu Wien 12. April 1882 mit Arnulph Prinzen von Bayern. [München.]

8. Pr. Franz de Paula Maria Carl August, geb. zu Schl. Liechtenstein 28. Aug. 1853. [Wien.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Johann (geb. 26. Juni 1760, † 20. April 1836), Ehe mit Josephine Edgfn zu Fürstenberg-Weitra (geb. 30. Juni 1776, verm. 12. April 1792, † 23. Febr. 1848).

1. † Pr. Franz (geb. 25. Febr. 1802, K. K. Gen. der Kav., Inhaber des Huf.-Rgts Nr. 9, † 31. März 1887); verm. zu Wien 3. Juni 1841 mit — Julie Gfn Potocka, geb. 5. Dez. 1818, StKrD. und K. u. K. PD. [Wien.]

Söhne: 1) Pr. Alfred Aloys Eduard, geb. zu Prag 11. Juni 1842, K. u. K. Major ad hon. der Ref. des Huf.-Rgts Nr. 9, erbl. Mtgl. des Herrenh. des österr. RMats [Hollenegg in Steiermark]; verm. zu Wien 26. April 1865 mit — Henriette Przss. von und zu Liechtenstein, geb. 6. Juni 1843, StKrD. (s. oben).

Kinder: (1) Przss. Franziska Maria Johanna, geb. zu Wien 21. Aug. 1866.

(2) Pr. Franz, geb. zu Wien 25. Jan. 1868, K. u. K. Lt. in der Ref. des Ul.-Rgts Nr. 12.

(3) Pr. Aloys Maria Adolph, geb. zu Hollenegg 17. Juni 1869.

(4) Przss. Therese, geb. zu Hollenegg 9. Sept. 1871.

(5) Pr. Johann, geb. zu Wien 6. Jan. 1873.

(6) Pr. Alfred, geb. zu Wien 6. April 1875.

(7) Pr. Heinrich Aloys Maria Joseph, geb. zu Hollenegg 21. Juni 1877.

(8) Pr. Carl Aloys, geb. zu Frauenthal in Steiermark 16. Sept. 1878

(9) Pr. Georg Hartmann Joseph Maria Matthias, geb. zu Wien 22. Febr. 1880.

2) Pr. Aloys, geb. zu Prag 18. Nov. 1846, K. u. K. OLt. der Ref. des Huf.-Rgts Nr. 9, Leg.-Sekr.; Mitglied des Reichsrats [Wien]; verm. I) zu London 27. Juni 1872 mit Miß Mary For, Adoptivtochter des Lord und der Lady Holland (geb. 21. Dez. 1850, † 26. Dez. 1878); II) zu Wien 20. Mai 1890 mit — Johanna gesch. Haupt (durch päpstl. Breve d. d. Rom 10. Dez. 1884), des † Josef Rr von Klinkosch und dessen Gemahlin Elisabeth geb. Swoboda Tochter, geb. zu Wien 13. Aug. 1849.

Der ersten Ehe sind 4 Töchter entsprossen.

3) Pr. Heinrich Carl August, geb. zu Budapest 16. Nov. 1853, K. u. K. OLt. der Ref. des Huf.-Rgts Gf Nádasdy Nr. 9; Proseß-ritter des souv. Malt.-O. [Wien.]

2. † Pr. Carl (geb. 14. Juni 1803, † 12. Okt. 1871); verm. mit Rosalie vw. Gfn von Schönfeld, geb. Gfn Grünne (geb. 3. März 1805, † 20. April 1841).

Söhne: 1) † Pr. Rudolph (geb. 28. Dez. 1833, † 23. Mai 1888), verm. I) 28. Mai 1859 mit Clara Gfn Sermage (geb. 19. Sept. 1836,

geschieden); StKrD.; II) morg. zu . . . . 8. Okt. 1877 mit — **Hedwig Stein**, geb. zu . . . . [. . . .]

2) Pr. **Philipp Carl**, geb. zu . . . . 17. Juli 1837 [Neu-Lengbach in Niederösterreich]; verm. I) zu . . . . mit Marianne Gfn Marcolini (geb. . . . . † 4. Juni 1864); II) morg. zu . . . . 27. März 1879 mit — **Francisca Todesco**, geb. zu . . . .

Sohn 1r Ehe: Pr. **Carl**, geb. zu . . . . 27. Sept. 1862. [. . . .]

3. † Pr. **Eduard** (geb. 22. Febr. 1809, † 27. Juni 1864), FML.; verm. mit Honoria ww. von Kownacka, geb. Gfn Cholonievska (geb. 1. Aug. 1818, † 1. Sept. 1869).

Sohn: † Pr. **Aloys** (geb. 25. Juni 1840, † 29. März 1885); verm. zu Preßburg 26. Nov. 1870 mit — **Anna** Gfn von Degenfeld-Schonburg, geb. 13. Mai 1849, StKrD. und K. u. K. PD. [Rossegg in Kärnten.]

Söhne: (1) Pr. **Friedrich Aloys Johannes Maria**, geb. zu Arad 12. Sept. 1871.

(2) Pr. **Eduard Victor Maria**, geb. zu Laibach 2. Sept. 1872.

II. Linie.

[Stifter: Prinz Carl Borromäus Joseph (geb. 29. Sept. 1730, † 21. Febr. 1789); verm. 30. März 1761 mit Marie Eleonore Przss. von Oettingen-Spielberg (geb. 7. Juli 1745, † 26. Nov. 1813). — S. Jahrg. 1889, S. 35.]

Carl Rudolf Pr. von und zu Liechtenstein, geb. zu Groß-Wardein in Ungarn 19. April 1827, Sohn des Prinzen Carl (geb. 23. Okt. 1790, † 7. April 1865) und dessen Gemahlin Franzisca geb. Gfn Wrbna von Freudenthal (geb. 8. Dez. 1799, verm. 21. Aug. 1819, † 6. Juli 1863), folgte seinem Vater im Majorate Kromau, Besitzer der Güter Ullersdorf und Höfting in Mähren, K. u. K. Km. und Obstlt. a. D. [Kromau.]

Geschwister.

1. Przss. **Marie Anne**, geb. zu Wien 25. Aug. 1820, StKrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 17. Juli 1841 mit Ferdinand Fürsten von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg; Witwe 31. März 1859. [Wien, Herrengasse 21.]
2. Przss. **Elisabeth**, geb. zu Wien 13. Nov. 1832, StKrD.; verm. zu Wien 12. Juni 1858 mit Hugo Altgrafen, späterem Fürsten zu Salm-Reifferscheidt-Raitz; Witwe 12. Mai 1890. [. . . .]
3. Przss. **Franzisca**, geb. zu Wien 30. Okt. 1833, K. u. K. PD.; verm. zu Wien 14. Aug. 1865 mit Joseph Prinzen von Arenberg. [Brüssel.]
4. Przss. **Marie**, geb. zu Wien 19. Sept. 1855, StKrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 5. April 1856 mit Ferdinand Fürsten Kinsky. [Heřmanstec in Böhmen.]
5. Pr. **Rudolf**, geb. zu Wien 18. April 1838, K. u. K. Km. und Gen.-Major, Oberstallmeister Sr. M. [Wien.]

Großvatersbruder

aus des Urgroßvaters, des Prinzen Karl Borromäus Joseph (geb. 29. Sept. 1730, † 21. Febr. 1789) oben angegebener Ehe:

† Pr. **Moritz Joseph** (geb. 21. Juli 1775, † 24. März 1819); verm. 13. April 1808 mit Leopoldine Przss. Esterházy von Galántha (geb. 31. Jan. 1788, † 6. Sept. 1846).

Tochter: Przss. **Leopoldine**, geb. zu . . . . 4. Nov. 1815; verm. zu Wien 6. Mai 1837 mit Ludwig Prinzen von Lobkowitz; Witwe 3. Sept. 1882. [Frischau in Mähren.]

Lippe.

[Reformiert. — Ahnherr: Bernhard von der Lippe 1129; Erwerbung von Detmold ꝛc. und Edler Herr zur Lippe um 1150; Einführung der Primogeniturerbfolge 1368; Graf und Edler Herr zur Lippe um 1530; Besitzteilung unter den Söhnen des Grafen Simon VI. († 1613), von welchen zwei die Stifter der folgenden Häuser wurden, 1616. — S. Jahrg. 1882, S. (69), 1848, S. 39, und 1862, S. 26.]

A. Lippe.

[Stifter: Gf Simon VII. († 26. März 1627), von dessen zwei Söhnen die folgenden Linien stammen.]

I. Fürstliche Linie.

[Residenz: Detmold. — Stifter: Gf Simon Ludwig († 1636); Reichsfürst 27. Okt. 1720, bestätigt 5. Nov. 1789.]

Günther Friedrich **Woldemar** Fürst zur Lippe ꝛc., Durchlaucht, geb. zu Detmold 18. April 1824, Sohn des Fürsten Leopold (geb. 6. Nov. 1796, † 1. Jan. 1851) und dessen Gemahlin Emilie geb. Prinzessin von Schwarzburg-Sondershausen (geb. 23. April 1800, verm. 23. April 1820, † 2. April 1867), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Leopold (geb. 1. Sept. 1821, † 8. Dez. 1875); Kgl. preuß. Gen. der Kav. und Chef des Inf.-Rgts Graf Bülow von Dennewitz (6. westfäl.) Nr. 55; verm. zu Karlsruhe 9. Nov. 1858 mit — **Sophie** Prinzessin von Baden, Großh. Hoheit, geb. 7. Aug. 1834.

Geschwister.

1. † Fürst Leopold (geb. 1. Sept. 1821, † 8. Dez. 1875); verm. zu Rudolstadt 17. April 1852 mit — Elisabeth Prinzessin von Schwarzburg-Rudolstadt, Durchlaucht, geb. 1. Okt. 1833.
2. Prinzessin Marie Caroline Friederike, geb. zu Detmold 1. Dez. 1825. [Stift Lemgo.]
3. Pr. Carl Alexander, geb. zu Detmold 16. Jan. 1831, ehemals Kgl. hannov. Rittm. im Rgt der Gardes du Korps. [Detmold.]
4. Prinzessin Caroline Pauline, geb. zu Detmold 2. Okt. 1834. [Stift Cappel.]

II. Erbherrlich Gräfliche Linien.

[Stifter: Gf Jobst Hermann auf Sternberg-Schwalenberg († 6. Juli 1678); die folgenden Häuser stammen von zwei Söhnen seines Sohnes, des Gfn Rudolf Ferdinand († 1736). — Siehe Jahrg. 1882, S. (72) u. (77).]

A. Lippe-Biesterfeld.

[Stifter: Gf Friedrich Carl August (geb. 20. Jan. 1706, † 31. Juli 1781).]

Ernst Casimir Friedrich Carl Eberhard Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld, Erlaucht, geb. zu Obercassel bei Bonn 9. Juni 1842, folgte seinem Vater, dem Grafen Julius (geb. 2. April 1812, † 17. Mai 1884); RRr des Joh.-O. [Schloß Neudorf bei Bentschen in der preuß. Provinz Posen]; verm. zu Neudorf 16. Sept. 1869 mit — Caroline Gfin von Wartensleben, Erlaucht, geb. 6. April 1844.

Kinder: 1) Gfin Adelheid Caroline Mathilde Emilie Agnes Ida Sophie, geb. zu Obercassel 22. Juni 1870; verm. zu Neudorf 25. April 1889 mit Friedrich Prinzen von Sachsen-Meiningen, Hohe

2) Gf Leopold Julius Bernhard Adalbert Otto Carl Gustav, geb. zu Obercassel 30. Mai 1871, Kgl. preuß. Lt. à la suite des 1. Gll.-Rgts. [Potsdam.]
3) Gf Bernhard Casimir Friedrich Gustav Heinrich Wilhelm Eduard, geb. zu Obercassel 26. Aug. 1872.
4) Gf Julius Ernst Rudolph Friedrich Franz Victor, } geb. zu Ober-
5) Gfn Carola Elisabeth Alwine Auguste Lyda Leonor Anna, } cassel 2. Sept. 1873.
6) Gfn Mathilde Emma Hermine Anna Minna Johanna, geb. zu Obercassel 27. März 1875.

Geschwister.

1. Gfn Emilie Amalie Modeste Ernestine Bernhardine, geb. zu Obercassel 1. Febr. 1841; verm. zu Neudorf 18. Juni 1864 mit Otto Erbprinzen, jetzigem Fürsten und Rheingrafen zu Salm-Horstmar, Durchlaucht. [Schloß Varlar, Westfalen.]
2. † Gf Adalbert, s. Nekrolog.
3. Gf Leopold Carl Heinrich Georg Friedrich Gustav, geb. zu Obercassel 12. Mai 1846, Kgl. preuß. Major und Abt.-Kmdr im 1. GFeld-Art.-Rgt. [Berlin.]
4. Gf Friedrich Carl Oscar Heinrich, geb. zu Mechernich i. d. Eifel 10. Mai 1852, Kgl. preuß. Hptm. à la suite d. A. [Obercassel]; verm. zu Schloß Triefenstein 10. Okt. 1882 mit — Marie Przss. von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg, Durchlaucht, geb. 14. Dez. 1861.

Töchter: 1) Gfn Adelheid Wilhelmine Olga Emilie Mathilde, geb. zu Darmstadt 14. Okt. 1884.
2) Gfn Olga Agnes Leopoldine Caroline Pauline, geb. zu Straßburg 9. Dez. 1885.
3) Gfn Marie Elisabeth Bertha Jenny, geb. zu Obercassel 21. Juni 1890.

5. Gf Rudolf Wolfgang Ludwig Ernst Leopold, geb. zu Neudorf 27. April 1856, Kgl. preuß. PLt. im 1. GFeldArRgt [Berlin]; verm. zu Dresden 2. Nov. 1889 mit — Luise Przss. von Ardeck, Durchlaucht, geb. 12. Dez. 1868.

Sohn: Gf August Friedrich Wilhelm, geb. zu Berlin 27. Nov. 1890.

6. Gf Friedrich Wilhelm Franz Julius Ludwig Calixt, geb. zu Schloß Neudorf 16. Juli 1858, Kgl. preuß. PLt. u. Adj. im GJäger-Bataillon. [Potsdam.]
7. Gf Friedrich Carl Leopold Heinrich Victor, geb. zu Schloß Neudorf 19. Juni 1861, Kgl. preuß. Lt. im Ul.-Rgt Prinz August von Württemberg (pos.) Nr. 10. [Cassel.]

Mutter.

vw. Gfn Adelheid, geb. Gfn zu Castell-Castell, Erlaucht, geb. 18. Juni 1818; verm. zu Castell 30. April 1839. [Obercassel.]

B. Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld.

[Stifter: Gf Ferdinand Ludwig (geb. 22. Aug. 1709, † 18. Juni 1791), von dessen zwei Söhnen die folgenden Äste stammen. — S. Jahrg. 1832, S. (77), und 1889, S. 37 u. f.]

1. Ast.

[Stifter: Gf Friedrich Ludwig (geb. 2. Sept. 1737, † 14. Mai 1791), von dessen Söhnen die folgenden Zweige stammen.]

1. Zweig.

[Wohnsitz: Baruth im Kgr. Sachsen. — Stifter: Gf Ferdinand (geb. 20. Nov. 1772, † 21. Juni 1846).]

Ferdinand Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, Erlaucht, geb. zu Baruth 6. Okt. 1844, Sohn des Grafen Gustav (geb. 21. Aug. 1805, † 17. Jan. 1882) und dessen Gemahlin Ida geb. Gfn zur Lippe-Weißenfeld (geb. 16. Jan. 1819, verm. 21. Aug. 1843, † 18. März 1878), Kgl. sächs. Lt. a. D., Mitglied der Ersten Kammer des Kgr. Sachsen und Landesbestallter des sächs. Markgrafthums der Ober-Lausitz; ERr des Joh.-O. [Baruth, Kgr. Sachsen]; verm. zu Felchow 5. Mai 1876 mit — Margarethe von Winterfeld a. d. H. Kuzerow, Erlaucht, geb. zu Felchow in der Mark 17. Sept. 1858.

Bruder.

Gf Georg, geb. zu Baruth 27. Mai 1850, Besitzer des Rittergutes Lomnitz bei Görlitz, Kgl. sächs. Lt. a. D. u. Kgl. preuß. Reg.-Rat. [Wiesbaden.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Grafen Ferdinand (geb. 20. Nov. 1772, † 21. Juni 1846), Ehe mit Gustave Freiin von Thermo (geb. 19. Okt. 1789, verm. 23. Nov 1804, † 23. Febr. 1868).

† Gf Hugo (geb. 13. Dez. 1809, † 8. April 1868); verm. zu .... 27. Okt. 1851 mit Wilhelmine Freiin Schenk von Geyern a. d. H. Syburg (geb. 5. Juli 1830, † 11. Juni 1891).

Kinder: 1) Gf Erich, geb. zu Saßleben in der Lausitz 9. Dez. 1858, Kgl. preuß. Rittm. der Ldw. [Karolinenthal in Pommern]; verm. zu London im Nov. 1876 mit — Marie Luise Schröder, seit 1. Febr. 1877 Freifrau von Saalberg (sächs.-meining. Freiherrenstand).
2) Gfn Ida, geb. zu Saßleben 15. Nov. 1868; verm. zu ..... 1891 mit .... v. Liesingen, Kgl. sächs. Pr.-Lt. im Inf.-Rgt. Pr. Georg Nr. 106 und Platzmajor in Leipzig.

2. Zweig.

[Wohnsitz: Dresden. — Stifter: Gf Christian (geb. 21. Febr. 1777, † 21. Okt. 1859).]

Clemens Graf und Edler Herr zu Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. zu Dresden 15. Juli 1860, Sohn des Grafen Franz (geb. 17. Sept. 1820, † 25. Juli 1880), Kgl. sächs. Referendar.

Geschwister.

1. Gfn Margarethe, geb. zu Dresden 18. Juni 1861; verm. zu Dresden 22. Juni 1882 mit Curt Grafen von Zedtwitz. [Schloß Duppau in Böhmen.]
2. Gf Alfred, geb. zu Dresden 23. Juli 1865, Kgl. preuß. Referendar. [....]
3. Gfn Elisabeth, geb. zu Dresden 1. Juli 1868; verm. zu Döberkitz 12. Mai 1890 mit Wilhelm Fürsten von Hanau, Durchlaucht. [Horkowitz in Böhmen.]
4. Gf Ernst, geb. zu Dresden 3. Jan. 1870, Kgl. sächs. Lt. im G.Reiter-Rgt. [Dresden.]
5. Gfn Sophie, geb. zu Dresden 21. Febr. 1876.

Mutter.

vw. Gfn Marie, geb. Freiin von Beschwitz, auf Döberkitz und Sornitz in Sachsen, geb. 20. Aug. 1836; verm. zu Dresden 11. Mai 1859. [Dresden.]

Vatersgeschwister,

a) vollbürtige aus des Großvaters, des Grafen Christian (geb. 21. Febr. 1777, † 21. Okt. 1859), erster Ehe mit Friederike Gfn von Hohenthal (geb. 25. Juli 1790, verm. 25. Juli 1809, † 27. Nov. 1827).

1. Gfn Clementine, geb. zu Teichnitz 10. Febr. 1815; verm. zu Teichnitz 30. Sept. 1836 mit Woldemar v. Zezschwitz; Witwe 28. April 1859. [Baslitz in der sächs. Ober-Lausitz.]
2. Gf Theodor, geb. 3. Febr. 1822, Mitglied der Ersten Kammer des Kgr. Sachsen auf Lebenszeit, Stiftsverweser des freiadeligen Fräuleinstifts Joachimstein [Teichnitz, Kgr. Sachsen]; verm. zu Oberau 31. Okt. 1867 mit — Luise von Arnim, geb. zu Krossen 12. Aug. 1844.
3. Gfn Lydia, geb. zu Teichnitz 24. Febr. 1824; verm. zu Teichnitz 5. April 1847 mit Albert Frhrn von Oppen-Huldenberg; Witwe 17. Dez. 1889. [Neukirch bei Bischofswerda.]

b) halbbürtig aus des Großvaters zweiter Ehe mit Wilhelmine von Egidy a. d. H. Krainitz (geb. 9. April 1811, verm. 23. Mai 1836, † 1880).

4. Gfn Wilhelmine, geb. zu Teichnitz 7. März 1837; verm. zu Bautzen 9. Juli 1863 mit Wolf Rudolph von Ziegler und Klipphausen auf Niederkunewalde; Witwe 7. Sept. 1888. [Dresden.]

3. Zweig.

[See in der preuß. Oberlausitz. — Stifter: Graf Ludwig (geb. 14. Juli 1781, † 8. Juli 1860).]

Otto Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. zu See 3. Mai 1818, Sohn des Grafen Ludwig (geb. 14. Juli 1781, † 8. Juli 1860) und dessen Gemahlin Auguste geb. Gfn von Hohenthal (geb. 16. Aug. 1795, verm. 24. Juni 1811, † 31. Okt. 1856), Besitzer der Rittergüter See und Küpper bei Görlitz, Landesältester a. D. [Küpper.]

Geschwister.

1. Gf Ernst, geb. zu See 21. Febr. 1825, Kgl. preuß. Rittm. a. D.; RRr des Joh.-O. [Berlin.]
2. Gfn Sophie, geb. zu See 21. Sept. 1827; verm. zu See 10. Nov. 1852 mit Deodat Grafen von Oriola; Witwe 1. März 1873. [Gnadenfrei in Schlesien.]

2. Ast.

[Stifter: Gf Carl Christian (geb. 15. Aug. 1740, † 5. April 1808), verm. 24. Juni 1774 mit Henriette Gfn Callenberg (geb. 11. Febr. 1745, † 18. Febr. 1799), von deren Söhnen die folgenden Zweige stammen.]

1. Zweig.

[Wohnsitz: Oberschönfeld in Schlesien. — Stifter: Gf Bernhard Heinrich Ferdinand (geb. 22. Febr. 1779, † 7. Aug. 1857).]

Carl Ernst Arminius Emil Ferdinand Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. zu Oberlößnitz 15. Okt. 1835, Sohn des Grafen Bernhard (geb. 22. Febr. 1779, † 7. Aug. 1857) und dessen Gemahlin Emilie geb. von Klengel (geb. 13. Nov. 1795, verm. 21. Mai 1820, † 24. März 1865); Besitzer des Rittergutes Oberschönfeld bei Bunzlau, Dr. hon. caus.; RRr des Joh.-O.; verm. zu Weimar 4. Nov. 1851 mit — Elise Freiin von Amminghaus (sächs.-weimar. Adel und Freiherrenstand 1. Okt. 1851), geb. zu Weida 29. Sept. 1826.

Kinder: 1) Gfn Frida, geb. zu Irfersgrün 14. Nov. 1852.
2) Gf Kurt Bernhard, geb. zu Jena 5. März 1855 [Martinswaldau

bei Kaiserswaldau in Schlesien]; verm. zu Dresden 10. Okt. 1886 mit — Sophie von Klengel, des † Kgl. sächs. Hptm. Ernst von Klengel und dessen Gemahlin Pauline geb. Gfn zur Lippe-Weißenfeld Tochter, geb. zu See . . . .

Kinder: (1) Gfn Marie Sophie Elisabeth, geb. zu Martinswaldau 25. Dez. 1886.

(2) Gf Karl Christian, geb. zu Martinswaldau 21. Okt. 1889.

(3) Gfn Anna Christine, geb. zu . . . . 27. Dez. 1890.

3) Gfn Anna Clara Elise, geb. zu Irfersgrün 15. Juni 1861; verm. zu Schönfeld 18. Juni 1886 mit Thilo von Westernhagen, Kgl. preuß. Hptm. im 1. GRgt zu Fuß. [Potsdam.]

4) Gf Jobst Hermann, geb. zu Thum 26. Mai 1865, Kgl. preuß. Lt. im 1. Gül.-Rgt. [Potsdam.]

Schwester.

Gfn Alexandrine Auguste Henriette Célestine, geb. zu Oberlößnitz 20. Okt. 1823, Stiftsdame des Stifts Lippstadt.

Vaters-Halbschwester

aus des Großvaters, des Grafen Carl Christian (geb. 15. Aug. 1740, † 5. April 1808), zweiter Ehe mit Constanze Gfn zu Solms-Baruth (geb. 15. Mai 1774, verm. 29. Juni 1800, † 16. Sept. 1856).

Gfn Henriette Luise Hermine, geb. zu . . . . 30. Sept. 1801.

2. Zweig.

[Katholisch. — Österreich. — Stifter: Graf Hermann Carl Friedrich (geb. 20. März 1783, † 21. Febr. 1841).]

Georg Wilhelm Hermann Friedrich Graf und Edler Herr zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. zu Schloß Neuland in Schlesien 3. Sept. 1836, Sohn des Grafen Octavio (geb. 6. Nov. 1808, † 13. Febr. 1885) und dessen erster Gemahlin Maria geb. Gfn von Mengersen (geb. 4. Aug. 1809, kath., verm. 24. Okt. 1833, † 26. Febr. 1863), K. u. K. Leg.-Rat. [Stockholm.]

Geschwister.

1. Gfn Helene Ida Marie Josephine Ferdinandine Victoria, geb. zu Schloß Ratiboritz in Böhmen 4. Sept. 1839; Ordensfrau vom heil. Herzen Jesu. [Lemberg.]
2. Gf Egmont Axel Bernhard Philipp Hermann Victor, geb. zu Ratiboritz 10. Mai 1841, K. u. K. Km., Gen.-Major und Kmdr der 11. Kav.-Brig. [Tarnów]; verm. zu Schloß Wisowitz in Mähren 16. April 1879 mit — Carola Freiin von Stillfried und Rathenic, geb. 22. Mai 1847.

   Kinder: 1) Gf Rüdiger Alfred Philipp Egmont, } geb. zu Mährisch-Neudorf 15. März 1880.
   2) Gfn Marie Thusnelde Herminia Carola, }
   3) Gf Alfred Rudolf Maria Egmont, geb. zu Mährisch-Neudorf 26. Mai 1881.
3. Gf Arnold Arnim Carl Maria Wilhelm, geb. zu Ratiboritz 21. Aug. 1843, Dr. theol., fürsterzbischöfl. Konsistorialrat u. Geh.-Km. Sr. Heil. des Papstes, Domkapitular der Metropolitankirche von St. Stephan in Wien.
4. Gfn Gabriele Pauline Luise Thora Ottilie, geb. zu Ratiboritz 8. Mai 1844. [Linz.]

5. Gf Alfred Constantin Theodor Octavio, geb. zu Ratiboritz 16. Aug. 1848, K. K. Bezirks-Hptm. [Scheibbs]; verm. zu Kalksburg bei Wien 22. Nov. 1890 mit — Amalia Markgräfin Pallavicini, geb. 29. April 1862.
6. Gf Maria Hermann Anton Franz Friedrich Ludwig, geb. zu Schloß Leopoldskron bei Salzburg 28. März 1851, K. K. Reg.-Kommissär. [Klagenfurt.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Grafen Hermann (geb. 20. März 1783, † 21. Febr. 1841), erster Ehe mit Carolina von Lang auf Mutenau (geb. 10. Jan. 1782, verm. 5. Jan. 1808, † 7. Jan. 1815).

Gf Kurt Reinicke, geb. zu Dresden 29. Jan. 1812, K. u. K. Fm. [Graz]; verm. zu Schloß Friedegg in Oberösterreich 25. Aug. 1847 mit — Georgine, des † Commodore Charles Baron Acton und dessen † Gemahlin Zoë Gfn d'Albon Tochter, geb. zu Castellamare 12. Mai 1823, StfrD.

Kinder: 1) Gfn Octavia Laurette Caroline Hermine, geb. zu Graz 22. Febr. 1851.

2) Gf Eberhard Conrad Hermann, geb. zu Graz 22. Okt. 1854, K. u. K. Fm. und Hptm. der 28. Batt.-Div. [Zemplin-Szinna]; verm. zu Preßburg 23. Okt. 1886 mit — Maria von Benyovszky von Benyó und Urbanó, geb. zu Preßburg . . . .

Sohn: Gf Hermann Maria Ludwig, geb. zu Wien 14. Jan. 1889.

B. Schaumburg-Lippe, s. dort.

Luxemburg.

(Haus Nassau.)

[Ahnherr: Ulrich Gf von Isenstein (im jetzt preuß. Reg.-Bez. Wiesbaden, † 1124); Graf von Lurenburg (jetzt Laurenburg a. d. Lahn) um 1150, Graf zu Nassau (a. d. Lahn) infolge der Heirat des Grafen Walram (Ulrichs Enkel, † 1198) mit Kunigunde, Rupprechts des Streitbaren, Grafen von Nassau (ebenfalls ein Enkel des Grafen Ulrich in männlicher Linie) Tochter, um 1230; Besitzteilung zwischen zwei Söhnen des Grafen Heinrich († 1254), von denen die folgenden Linien stammen, 17. Dez 1255.]

I. Ältere, Walramische Linie.

[Evangelisch — Stifter: Walram Gf zu Nassau, Idstein, Wiesbaden und Weilburg († 1389); römischer König 6. Jan. 1292 bis Juli 1298; gefürsteter Graf zu Nassau d. d. Würzburg am Freitag vor St. Ulrich 1366; Bestätigung und Erneuerung des Reichsfürstenstandes d. d. Wien 4. Aug. 1688 und d. d. Wien 5. Sept. 1737; kaiserl. Bestätigung der Primogenitur 6. Okt. 1755 und 10. Dez. 1766; Erbvertrag mit der jüngeren Ottonischen Linie 30. Juni 1783, Verleihung des Prädikats „Durchlauchtigst Hochgeboren" (primog.) d. d. Wien 8. Dez. 1784, Herzog von Nassau-Usingen 30. Aug. 1806; Herzog zu Nassau, Graf zu Katzenellenbogen und Dietz ꝛc. 24. März 1816; die nassauischen Lande wurden von den Kgl. preuß. Truppen okkupiert im Juli 1866 und für immer mit dem Kgr. Preußen einigt durch Gesetz vom 20. Sept. 1866; Vermögensvertrag mit der Krone

Preußen Ende Sept. 1867; Großherzog von Luxemburg 23. Nov. 1890. — S. Jahrg. 1831, S. (71), und 1848, S. 49.]

Adolf Wilhelm Carl August Friedrich Großherzog von Luxemburg, Herzog zu Nassau, Pfalzgraf bei Rhein 2c. 2c., Kgl. Hoheit, geb. zu Biebrich 24. Juli 1817, Sohn des Herzogs Wilhelm (geb. 14. Juni 1792, † 20. Aug. 1839) und dessen erster Gemahlin Luise Prinzessin zu Sachsen-Altenburg (geb. 28. Jan. 1794, verm. 24. Juni 1813, † 6. April 1825), folgte dem letzten Großherzog aus der jüngern Ottonischen Linie, Wilhelm König der Niederlande (geb. 19. Febr. 1817, † 23. Nov. 1890); Kgl. preuß. Gen. der Kav. und Chef des westfäl. Ul.-Rgts Nr. 5, sowie Chef des Kais. russ. Odessaschen Drag.-Rgts Nr. 10, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 15, Kgl. schwed. Gen. 2c.; Kr d. Schw. AO. 2c; verm. I) zu St. Petersburg 31. Jan. 1844 mit Elisabeth Michailowna Großfürstin von Rußland (geb. 26./14. Mai 1826, † 28. Jan. 1845); II) zu Dessau 23. April 1851 mit — Adelheid Prinzessin von Anhalt, geb. 25. Dez. 1833.

Kinder Ar Ehe: 1) Erbherzog Wilhelm Alexander, Kgl. Hoheit, geb. zu Biebrich 22. April 1852, K. u. K. Gen.-Major; Kr des Schw. AO. 2c. [Luxemburg.]

2) Prinzessin Hilda Charlotte Wilhelmine, geb. zu Biebrich 5. Nov. 1864; verm. zu Hohenburg 20. Sept. 1885 mit Friedrich Erbgroßherzog von Baden, Kgl. Hoheit. [Freiburg i. B.]

Geschwister, Hoheiten,

a) vollbürtig:

1. Prinzessin Marie Wilhelmine Friederike Elisabeth, Durchlaucht, geb. zu Biebrich 29. Jan. 1825; verm. zu Biebrich 20. Juni 1842 mit Hermann Fürsten zu Wied; Witwe 5. März 1864. [Schloß Segenhaus bei Neuwied.]

b) halbbürtige, aus des Vaters zweiter Ehe mit Pauline Prinzessin von Württemberg (geb. 25. Febr. 1810, verm. 23. April 1829, † 7. Juli 1856):

2. Pr. Nicolas Wilhelm, Durchlaucht, geb. zu Biebrich 20. Sept. 1832, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A. [Wiesbaden]; morg. verm. zu London 1. Juli 1867 mit — Natalie geschied. von Dubelt, geb. Puschkin, seit 29. Juli 1868 „Gräfin von Merenberg" (waldeckischer Grafenstand), geb. in Rußland 4. Juni 1836.

Kinder: s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser „Merenberg".

3. Prinzessin Sophie Wilhelmine Mariane Henriette, geb. zu Biebrich 9. Juli 1836; verm. zu Biebrich 6. Juni 1857 mit Oscar II., Thronfolger, jetzigem König von Schweden und Norwegen.

II. Jüngere, Ottonische Linie s. Niederlande.

Mecklenburg.

[Lutherisch. — Ahnherr: Niclot Fürst der Obotriten, Kessiner und Circipaner, Herr zu Schwerin († 1160); Reichsfürst 1170; Fürst zu Mecklenburg 1179; Herr zu Stargard 1300; Herr zu Rostock 1323; Herzog von Mecklenburg 8. Juli 1348; Graf zu Schwerin 7. Dez. 1358; Fürst zu Wenden 1436; Fürst zu Schwerin und Ratzeburg 24. Okt. 1648; Besitzteilung zwischen zwei Söhnen des Herzogs Adolf Friedrich I. (geb. 15. Dez. 1588, † 2. Febr. 1658), von

welchen die folgenden Linien stammen, 8. März 1701. — S. Jahrg. 1832, S. (1), und 1848, S. 46.]

I. Mecklenburg-Schwerin.

[Stifter: Herzog Christian I. (Louis, geb. 1. Dez. 1623, † 11./21. Juni 1692); Einführung der Primogeniturerbfolge 8. März 1701; Großherzog 14. Juni 1815.]

Friedrich Franz III. Paul Nicolaus Ernst Heinrich Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Gf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, Kgl. Hoheit, geb. zu Ludwigslust 19. März 1851, Sohn des Großherzogs Friedrich Franz II. (geb. 28. Febr. 1823, † 15. April 1883) und dessen erster Gemahlin Auguste geb. Prinzessin Reuß-Schleiz-Köstritz (geb. 26. Mai 1822, verm. 3. Nov. 1849, † 8. März 1862), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des hannov. Hus.-Regts Nr. 15, des 1. und 3. Bat. des Großh. mecklenb. Gren.-Regts Nr. 89, des 1. Großh. mecklenb. Drag.-Regts Nr. 17 und des Kais. russ. Kosakenregts Kislaro-Grebenskoi vom Terek, à la suite des Kgl. preuß. Inf.-Regts Großherzog Friedrich Franz II. von Mecklenburg-Schwerin (4. brandenb.) Nr. 24 und des Kgl. preuß. GKür.-Regts; Ritter des Schw. HO., Ehrenkommendator des Joh.-O. ꝛc.; verm. zu St. Petersburg 24. Jan. 1879 mit — **Anastasia** Michailowna Großfürstin von Rußland (griech.-kath.), Kais. Hoheit, geb. 28. Juli 1860, Chef des Kais. russ. Kosaken-Regts Choper vom Kuban.

Kinder: 1) Herzogin Alexandrine Auguste, Hoheit, geb. zu Schwerin 24. Dez. 1879.

2) Erbgroßherzog Friedrich Franz Michael, Kgl. Hoheit, geb. zu Palermo 9. April 1882.

3) Herzogin Cäcilie Auguste Marie, Hoheit, geb. zu Schwerin 20. Sept. 1886.

Geschwister,

a) vollbürtige:

1. Herzog Paul Friedrich Wilhelm Heinrich, Hoheit, geb. zu Ludwigslust 19. Sept. 1852, Oberst-Lt. à la suite des Großh. mecklenb. Kontingents und des 1. Großh. Mecklenb. Drag.-Regts Nr. 17; Ritter des Schw. HO. ꝛc.; verm. zu Schwerin 5. Mai 1881 mit — Marie Prinzessin zu Windisch-Graetz, Hoheit, geb. 11. Dez. 1856 (kath.).

   Kinder (kath.), Hoheiten: 1) Herzog Paul Friedrich Carl Alexander Michael Hugo, geb. zu Schwerin 12. Mai 1882.

   2) Herzogin Marie Antoinette Margarethe Auguste Mathilde, geb. zu Venedig 28. Mai 1884.

   3) Herzog Heinrich Borwin Albert Hugo Joseph Paul, geb. zu Venedig 16. Dez. 1885.

2. Herzogin Marie Alexandrine Elisabeth Eleonore, geb. zu Ludwigslust 14. Mai 1854, T. des Kgl. bayr. Ther.-O.; verm. zu St. Petersburg 28. Aug. 1874 mit Wladimir Alexandrowitsch Großfürsten von Rußland, Kais. Hoheit. [St. Petersburg.]

3. Herzog Johann Albrecht Ernst Constantin Friedrich Heinrich, Hoheit, geb. zu Schwerin 8. Dez. 1857, Kgl. preuß. Major u. etatsm. Stabsoff. im Leib-GHus.-Regt und à la suite des Großh. mecklenb. Jäger-Bat. Nr. 14; Ritter des Schw. HO., Ehrenritter des Joh.-O. ꝛc.

[Potsdam]; -verm. zu Weimar 6. Nov. 1886 mit — Elisabeth Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach, Hoheit, geb. 28. Febr. 1854.

b) halbbürtige, aus des Vaters dritter Ehe mit der Großherzogin Marie (s. unten):

4. Herzogin Elisabeth Alexandrine Mathilde Auguste, Hoheit, geb. zu Ludwigslust 10. Aug. 1869.
5. Herzog Friedrich Wilhelm Adolph Günther, Hoheit, geb. zu Schwerin 5. April 1871, Lt. à la suite des 2. Großh. mecklenb. Drag.-Rgts Nr. 18 und ULt. zur See.
6. Herzog Adolf Friedrich Albrecht Heinrich, Hoheit, geb. zu Schwerin 10. Okt. 1873, Lt. à la suite der 1. Großh. mecklenb. Abt. des holstein. Feld-Art.-Rgts Nr. 24.
7. Herzog Heinrich Wladimir Albrecht Ernst, Hoheit, geb. zu Schwerin 19. April 1876, Lt. à la suite des Großh. mecklenb. Füs.-Rgts Nr. 90.

Stiefmutter.

vw. Großherzogin Marie, geb. Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt, Kgl. Hoheit, geb. 29. Jan. 1850; verm. zu Rudolstadt 4. Juli 1868. [Schwerin.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Großherzogs Paul Friedrich (geb. 15. Sept. 1800, † 7. März 1842), Ehe mit Alexandrine Przss. von Preußen (s. unten).

† Herzog Wilhelm (geb. 5. März 1827, † 26. Juli 1879); verm. zu Berlin 9. Dez. 1865 mit — Alexandrine Przss. von Preußen, Kgl. Hoheit, geb. zu Berlin 1. Febr. 1842. [Marly bei Potsdam.]

Tochter: Herzogin Friederike Wilhelmine Elisabeth Alexandrine Auguste Marianne Charlotte, Hoheit, geb. zu Schloß Bellevue bei Berlin 7. Nov. 1868, D. d. Kgl. bayr. Ther.-O.; verm. zu Schwerin 17. Nov. 1886 mit Heinrich XVIII. Prinzen Reuß j. L. [Ludwigslust.]

Großmutter.

vw. Großherzogin-Mutter Alexandrine, geb. Przss. von Preußen, Kgl. Hoheit, geb. 23. Febr. 1803, verm. zu Berlin 25. Mai 1822, Ir Chef des Kgl. preuß. Leib-Gren.-Rgts König Friedrich Wilhelm III. (1. brandenburg.) Nr. 8; D. des Kgl. bayr. Ther.-O. [Schwerin.]

II. Mecklenburg-Strelitz.

[Stifter: Herzog Adolf Friedrich II. (geb. 19. Okt. 1658, † 12. Mai 1708); Einführung der Primogeniturerbfolge 8. März 1701; Großherzog 28. Juni 1815.]

Friedrich Wilhelm Carl Georg Ernst Adolf Gustav Großherzog von Mecklenburg, Fürst zu Wenden, Schwerin und Ratzeburg, auch Graf zu Schwerin, der Lande Rostock und Stargard Herr, Kgl. Hoheit, geb. zu Neustrelitz 17. Okt. 1819, Sohn des Großherzogs Georg (geb. 12. Aug. 1779, † 6. Sept. 1860) und dessen Gemahlin Marie geb. Przss. von Hessen-Kassel (geb. 21. Jan. 1796, verm. 12. Aug. 1817, † 30. Dez. 1880), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des 2. Bat. des Großh. mecklenb. Gren.-Rgts Nr. 89 und des 2. pomm. Ul.-Rgts Nr. 9, Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 31, Dr. of civil law der Universität Oxford; Kr des Schw. VO. des Hosenband-O. 2c.; verm. zu London 28. Juni 1843 mit — **Auguste** Przss. von Großbritannien, Hannover u. Irland, Kgl. Hoheit, geb. 19. Juli 1822.

Sohn: Erbgroßherzog Georg Adolf Friedrich August Victor Ernst Adalbert Gustav Wilhelm Wellington, Kgl. Hoheit, geb. zu

Neustrelitz 22. Juli 1848, Kgl. preuß. Gen.-Major à la suite des 2. pomm. Ul.-Rgts Nr. 9; Kr des Schw. VO. 2c. [Neustrelitz]; verm. zu Dessau 17. April 1877 mit — Elisabeth Präss. von Anhalt, Kgl. Hoheit, geb. 7. Sept. 1857, D. des Kgl. bayr. Ther.-O.

Kinder, Hoheiten: (1) Herzogin Victoria Marie Auguste Luise Antoinette Caroline Leopoldine, geb. zu Neustrelitz 8. Mai 1878.

(2) Herzogin Auguste Charlotte Jutta Alexandra Georgine Adolfine, geb. zu Neustrelitz 24. Jan. 1880.

(3) Erbprinz Adolf Friedrich Georg Ernst Albert Eduard, geb. zu Neustrelitz 17. Juni 1882.

(4) Herzog Carl Borwin Christian Alexander Arthur, geb. zu Neustrelitz 10. Okt. 1888.

Bruder.

† Herzog Georg (geb. 11. Jan. 1824, † zu Schloß Kamennoi-Ostrow 20. Juni 1876); verm. zu St. Petersburg 4./16. Febr. 1851 mit — Katharina Michailowna Großfürstin von Rußland, Kais. Hoheit, geb. 16./28. Aug. 1827. [St. Petersburg.]

Kinder: 1) Herzogin Helene Marie Alexandra Elisabeth Auguste Katharine, Hoheit, geb. zu St. Petersburg 16. Jan. 1857.

2) Herzog Georg Alexander Michael Friedrich Wilhelm Franz Carl, Hoheit, geb. zu Remplin in Mecklenburg 6. Juni 1859, Kais. russ. Stabskapt. im Rgt. der GGren. zu Pferde, Dr. phil. der Univ. Leipzig [St. Petersburg]; verm. zu St. Petersburg 14./2. Febr. 1890 mit — Natalie Feodorowna Wonljarskaja, durch Großh. mecklenb. Erhebung „Gräfin von Carlow", geb. zu . . . .

3) Herzog Carl Michael Wilhelm August Alexander, Hoheit, geb. zu Oranienbaum 17. Juni 1868, Kais. russ. Mk. in der 1. GArt. Brig., Dr. phil. der Univ. Straßburg. [St. Petersburg.]

Monaco.

(Haus Grimaldi-Goyon von Matignon.)

[Katholisch. — Monaco, Paris und Schloß Marchais im franz. Dep. Aisne. — Die Herrschaft Monaco (der Überlieferung nach von einem ehemals an Stelle der jetzigen Stadt stehenden, dem Herkules monoecus geweihten Tempel so benannt) soll der alten Genueser Familie Grimaldi vom Kaiser Otto I. zu Lehen gegeben worden sein 768, welche den Fürstentitel annahm 1454; Schutzstaat Frankreichs 1641; Herzog von Valentinois (wo?) und Pair von Frankreich 17. Sept. 1641; Erwerbung der Titel dieses Hauses durch Jacob Franz Leonor Goyon de Matignon infolge seiner Vermählung mit Louise Hyppolyte, der Erbin der im regierenden Mannesstamme erloschenen Grimaldi (verm. 20. Okt. 1715, † 29. Dez. 1731), gegen Annahme des Namens und Wappens der Grimaldi durch Cession vom 20. Okt. 1715, bestätigt 13. Dez. 1716; die dem Uradel der Bretagne angehörige Familie Goyon de Matignon führt eine ununterbrochene Stammreihe bis Etienne Goyon zurück, welcher Ende Matignon um 1200 geheiratet hatte; Ererbung des Fests Monaco durch Honoratus Goyon de Matignon, der Obengenannten Sohn, als Honoratus IV. Fürst von Monaco 26. Febr. 1731; Einverleibung des Fests in Frankreich 1792, unter dessen Schutz den frühern Besitzern zurückgegeben 1814; unter den Schutz von Sardinien gestellt 20. Nov. 1815, welches die Souveränität der Fürsten anerkannte 20. Nov. 1817. — S. Jahrg. 1836, S. 171, 1848, S. 48, und 1853, S. 34.]

Honoré Charles Fürst von Monaco, Herzog von Valentinois

Marquis des Baux, Graf von Carlades, Baron de Buis, Seigneur de Saint-Remy, Sire de Matignon, Graf von Thorigny, Baron de Saint-Lô und de la Lutumière, Herzog von Mazarin und Mayenne, Fürst von Château-Porcien, Graf von Ferrette, Belfort, Thann und Rosemont, Baron d'Altkirch, Seigneur d'Isenheim, Marquis de Chilly, Graf von Longjumeau, Baron de Massy, Marquis de Guiscard ꝛc., Durchlaucht, geb. zu Paris 13. Nov. 1848, Sohn des Fürsten Charles III. (geb. 8. Dez. 1818, † 10. Sept. 1889) und dessen Gemahlin Antoinette geb. Gräfin von Merode (geb. 28. Sept. 1828, verm. 28. Sept. 1846, † 10. Febr. 1864), folgte seinem Vater; Kgl. span. Fregattenkapitän; verm. I) zu Schloß Marchais 21. Sept. 1869 mit Lady Mary Douglas-Hamilton (geb. 11. Dez. 1850, geschieden durch die römische Kurie 3. Jan. 1880); II) zu Paris 30. Okt. 1889 mit — Alice vw. Herzogin von Richelieu, geb. Heine, geb. 10. Febr. 1858.

Sohn 1r Ehe: Pr. Louis Honoré Charles Antoine, geb. zu Baden-Baden 12. Juli 1870.

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Fürsten Florestan I. (geb. 10. Okt. 1785, † 20. Juni 1856), Ehe mit Caroline Gibert de Lametz (geb. 18. Juli 1793, verm. 27. Nov. 1816, † 23. Nov. 1879):

Präff. Florestine Gabrielle Antoinette, geb. zu Fontenay (Depart. Seine) 22. Okt. 1833, StkrD.; verm. zu Monaco 15. Febr. 1863 mit Wilhelm Herzog von Urach, Grafen von Württemberg; Witwe 16. Juli 1869. [....]

Montenegro.

(Haus Petrowitsch Njegosch.)

[Griechisch-orthodox. — Cetinje. — Danilo Petrowitsch Njegosch erhielt das erbliche Recht der Ernennung des Wladika (obersten Geistlichen) aus seiner Familie 1711; Danilo I. Petrowitsch Njegosch wurde als selbständiger, erblicher Fürst von Montenegro zuerst von Rußland anerkannt 21. März 1852; Nicolaus I. zum Fürsten ausgerufen 14. Aug. 1860.]

Nicolaus I. Petrowitsch Njegosch Fürst von Montenegro, Hoheit, geb. zu Njegosch 7. Okt. 1841, Sohn des Mirko Pietrowitsch (geb. . . . ., † 1867), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Danilo I. († 13. Aug. 1860); Chef des Kais. russ. 15. Schützen-Rgts; verm. zu Cetinje 8. Nov. 1860 mit — **Milena,** des Wojwoden Petar Vukotić Tochter, geb. zu Cevo 4. Mai 1847.

Kinder: 1) Präff. Militza Nikolajewna, geb. zu Cetinje 26. Juli 1866; verm. zu Peterhof 7. August (26. Juli) 1889 mit Peter Nikolajewitsch, Großfürsten von Rußland, Kais. Hoheit. [St. Petersburg.]

2) Präff. Stana Nikolajewna, geb. zu Cetinje 4. Jan. 1868; verm. zu Peterhof 28. (16). Aug. 1889 mit Georg Fürst Romanowski Herzog von Leuchtenberg. [St. Petersburg.]

3) Erbpr. Danilo Alexander, geb. zu Cetinje 29. Juni 1871.

4) Präff. Helene, geb. zu Cetinje 8. Jan. 1873.

5) Präff. Anna, geb. zu . . . . 18. Aug. 1874.

6) Pr. Mirko, Groß-Wojwode von Grahovatz und der Zeta, geb. zu Cetinje 17. April 1879.
7) Prss. Xenia, geb. zu Cetinje 22. April 1881.
8) Prss. Wera, geb. zu Rijeka 22. Febr. 1887.
9) Pr. Peter, Wojwode von Zachlum, geb. zu Cetinje 10. Okt. 1889.

Mutter.

vm. Stana Pjetrowitsch, geb. Mantinowitsch, geb. zu Baire; verm. zu Njegosch. [....]

Oheim.

† Fürst Danilo I. († 18. Aug. 1860); verm. zu Njegosch 12. Jan. 1855 mit — Darinka von Kwekwitsch, des Marco von Kwekwitsch und dessen Gemahlin Elisabeth Gfn Mirkowitsch Tochter, geb. zu Triest 31. Dez. 1837. [Venedig.]

Tochter: Prss. Olga Alexandra Eugenie Marie, geb. zu Cetinje 19. März 1859.

Nassau, s. Luxemburg.

Niederlande.

(Jüngere, Ottonische Linie des Hauses Nassau, im Mannesstamme erloschen; vgl. Luxemburg.)

[Reformiert. — Stifter: Otto Gf von Nassau-Dillenburg und Beilstein († um 1290); Gf von Diez (in Friesland) 1384; Gf von Vianden um 1420; Vererbung der niederl. Herrschaften, von der Leck, Breda 2c. infolge der Ehe des Grafen Engelbert mit Johanna, Erbtochter derer von Polanen 2c. (verm. 1404); Burggf von Antwerpen 13. Mai 1487; Vererbung des Fests Oranien (Orange im französ. Dep. Vaucluse) nebst 32 Herrschaften in Burgund infolge der Heirat des Grafen Heinrich (geb. 1483, † 1538) mit Claude de Chalon, des letzten Prinzen von Orange a. d. H. de Chalon Schwester († 1521) 3. Aug. 1530, Gf von Katzenellenbogen 30. Juni 1557; Statthalter von Holland und Seeland 1559; Ruwart von Brabant 22. Okt. 1577; Statthalter der verschiedenen (d. d. Utrecht 23. Jan. 1579 geeinigten) Provinzen der Niederlande 1585 bis 6. Nov. 1650 und 1672 bis 19. März 1702; Erbstatthalter von Holland und Seeland 1674, von Gelderland, Utrecht und Overyssel 1675; König von Großbritannien 21. April 1689 bis 19. März 1702; Fürst zu Nassau (Reichsfürst) d. d. Prag 25. Nov. 1652; Erbstatthalter von Friesland 1675; Wiedererwerbung des Titels Prinz von Oranien 19. März 1709, bestätigt durch Vertrag mit Preußen vom 16. Juni 1732; Erbstatthalter sämtlicher verein. Provinzen der Niederlande 22. Nov. 1747 bis 1795; Verleihung des Titels „Durchlauchtig Hochgeboren" d. d. Wien 3. Juli 1750; Erbvertrag mit der älteren Walramischen Linie 30. Juni 1783; erbl. souv. Fürst der Niederlande 6. Dez. 1813; Einführung der weiblichen Thronfolge 29. März 1814, bestätigt 2. Aug. 1884; König der Niederlande und Herzog von Luxemburg 16. März 1815; Großherzog von Luxemburg 9. Juni 1815 bis 23. Nov. 1890. — S. Jahrg. 1831, S. (75). und 1848, S. 50.]

Wilhelmina Helena Pauline Maria, Königin der Niederlande, Prss. von Oranien-Nassau, Majestät, geb. im Haag 31. Aug. 1880, Tochter des Königs Wilhelm III. (geb. 19. Febr. 1817, † 23. Nov. 1890), folgte ihrem Vater unter Vormundschaft ihrer Mutter (s. unten).

Mutter.

vm. Königin **Emma**, geb. Prss. von Waldeck und Pyrmont, geb. 2. Aug. 1858; verm. zu Arolsen 7. Jan. 1879, zur Regentschaft berufen auf

Grund des Gesetzes vom 2. Aug. 1884 23. Nov. 1890 und als Königin-Regentin vereidet 8. Dez. 1890.

Vaters-Schwester.

Prinz. Wilhelmine Marie Sophie Luise, geb. im Haag 8. April 1824; verm. im Haag 8. Okt. 1842 mit Carl Alexander, Erbgroßherzog, jetzigem Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach. [Weimar.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Königs Wilhelm I. (geb. 24. Aug. 1772, † 12. Dez. 1843), Ehe mit Wilhelmine Prinz. von Preußen (geb. 18. Nov. 1774, verm. 1. Okt. 1791, † 12. Okt. 1837):

† Pr. Friedrich (geb. zu Berlin 28. Febr. 1797, † 8. Sept. 1881); verm. 21. Mai 1825 mit Luise Prinz. von Preußen (geb. 1. Febr. 1808, † 6. Dez. 1870).

Tochter: Prinz. Wilhelmine Friederike Anna Elisabeth Marie, Kgl. Hoheit, geb. zu Wassenaar 5. Juli 1841; verm. zu Wassenaar 18. Juli 1871 mit Wilhelm Fürsten zu Wied. [Neuwied in Rheinpreußen.]

Oldenburg.

[Lutherisch. — S. Jahrg. 1880, S. (24), und 1848, S. 36.]

Nicolaus Friedrich **Peter** Großherzog von Oldenburg, Erbe zu Norwegen, Herzog von Schleswig, Holstein, Stormarn, der Dithmarschen und Oldenburg, Fürst von Lübeck und Birkenfeld, Herr von Jever und Knyphausen ꝛc., Kgl. Hoheit, geb. zu Oldenburg 8. Juli 1827, Sohn des Großh. August (geb. 13. Juli 1783, † 27. Febr. 1853) und dessen zweiter Gemahlin Ida geb. Prinz. von Anhalt-Bernburg-Schaumburg (geb. 10. März 1804, verm. 24. Juni 1835, † 31. März 1828), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des Kür.-Rgts von Driesen (westfäl.) Nr. 4 und des oldenb. Inf.-Rgts Nr. 91, sowie des Kais. russ. Tarutinoschen Inf.-Rgts Nr. 67; Nr d. Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Altenburg 10. Febr. 1852 mit — **Elisabeth** Prinz. von Sachsen-Altenburg, Kgl. Hoheit, geb. 26. März 1826.

Söhne: 1) Erbgroßh. Friedrich August, Kgl. Hoheit, geb. zu Oldenburg 16. Nov. 1852, Kgl. preuß. Oberst und Kmdr des oldenb. Drag.-Rgts Nr. 19, sowie à la suite des 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbritannien und Irland; Nr des Schw. AO. ꝛc. [Oldenburg]; verm. zu Berlin 18. Febr. 1878 mit — Elisabeth Prinz. von Preußen, Kgl. Hoheit, geb. 8. Febr. 1857.

Tochter: Herzogin Sophie Charlotte, Hoheit, geb. zu Oldenburg 2. Febr. 1879.

2) Herzog Georg Ludwig, Hoheit, geb. zu Rastede 27. Juni 1855, Kgl. preuß. Rittm. à la suite des 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbritannien und Irland und Hptm. à la suite des oldenburg. Inf.-Rgts Nr. 91. [Oldenburg.]

Halb-Geschwister,

a) aus des Vaters erster Ehe mit Adelheid geb. Prinz. von Anhalt-Bernburg-Schaumburg (geb. 23. Febr. 1800, verm. 24. Juli 1817, † 13. Sept. 1820):

1. † Herzogin Friederike Freiin von Washington, s. Nekrolog.

b) aus des Vaters dritter Ehe mit Cäcilie Prinz. von Schweden (geb. 22. Juni 1807, verm. 5. Mai 1881, † 27. Jan. 1844):

2. Herzog Anton Günther Friedrich Elimar, Hoheit, geb. zu Olde

† 15. Sept. 1858); II) durch Prokur. zu Rom 16. und in Person zu Venedig 21. Okt. 1862 mit Maria Annunciata Przss. von Bourbon und beider Sizilien (geb. 24. März 1843, † 4. Mai 1871); III) zu Schloß Heubach 23. Juli 1873 mit — Maria Theresia Przss. von Braganza, geb. 24. Aug. 1855, Kais. u. Kgl. Hoheit, StKrD. und FGrkD. des Malt.-O.

Kinder: a) **Ar Ehe:** 1) Franz Ferdinand Carl Ludwig Joseph Maria EH. von Österreich-Este, Kais. und Kgl. Hoheit, geb. zu Graz 18. Dez. 1863, Oberst-Inh. des ungar. Inf.-Rgts Nr. 19, Oberst u. Kmdt des Hus.-Rgts Gf Rádasdy Nr. 9 und à la suite des Kgl. preuß. UL-Rgts Gf zu Dohna (ostpreuß.) Nr. 8, des Kais. russ. Bug'schen Drag.-Rgts Nr. 26; Rr des österr. O. v. GVließ, des Schw. AO. ꝛc. [Wien.]

2) EH. Otto Franz Joseph Carl Ludwig Maria, Kais. u. Kgl. Hoheit, geb. zu Graz 21. April 1865, Major im Drag.-Rgt Kaiser Ferdinand I. Nr. 4; Rr des österr. O. v. GVließ [Enns]; verm. zu Dresden 2. Okt. 1886 mit — Maria Josepha Przss. von Sachsen, geb. 31. Mai 1867, Kais. und Kgl. Hoheit.

Sohn: EH. Karl Franz Joseph Ludwig Hubert Georg Otto Maria, geb. zu Persenbeug 17. Aug. 1887.

3) EH. Ferdinand Carl Ludwig Joseph Johann Maria, Kais. u. Kgl. Hoheit, geb. zu Wien 27. Dez. 1868, OLt. im Genie-Rgt EH. Leopold Nr. 2; Rr d. österr. O. v. GVließ. [Wien.]

4) EHzgin Margaretha Sophia Marie Annunciata Theresia Caroline Luise Josephine Johanna, Kais. u. Kgl. Hoheit, geb. zu Arkstätten 13. Mai 1870, Äbtissin des adeligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

b) **Zr Ehe:** 5) EHzgin Maria Annunciata, Kais. und Kgl. Hoheit, geb. zu Reichenau 31. Juli 1876.

6) EHzgin Elisabeth Amalia Eugenia Maria Theresia Carolina Luise Josepha, Kais. und Kgl. Hoheit, geb. zu Reichenau 7. Juli 1878.

3. EH. Ludwig Victor Joseph Anton, Kais. und Kgl. Hoheit geb. zu Wien 15. Mai 1842, FML. und Inh. des Inf.-Rgts Nr. 65, Chef des Kais. russ. 9. Tomskschen Inf.-Rgts Nr. 39; Rr des österr. O. v. GVließ ꝛc. [Wien.]

Großvaters-Brüder.

[Kaiserl. Prinzen und Erzherzöge von Österreich, aus des Urgroßvaters, des Kaisers Leopold II. (geb. 5. Mai 1747, † 1. März 1792), Ehe mit Marie Luise Infantin von Spanien (geb. 24. Nov. 1745, verm. 5. Aug. 1765, † 15. Mai 1792).]

1. † EH. Ferdinand, Großherzog Ferdinand III. von Toscana (geb. 6. Mai 1769, † 18. Juni 1824); verm. I) 19. Sept. 1790 mit Luise Marie Przss. von Sizilien (geb. 27. Juli 1773, † 19. Sept. 1802).

Sohn Ir Ehe: † EH. Leopold, Großherzog Leopold II. von Toscana, s. II. Nicht regierende Linie Toscana.

2. † EH. Carl (geb. 5. Sept. 1771, † 30. April 1847), GFM.; verm. 17. Sept. 1815 mit Henriette Przss. von Nassau-Weilburg († 29. Dez. 1829).

Kinder: 1) EH. Albrecht Friedrich Rudolf Dominik Herzog von Teschen, Kais. und Kgl. Hoheit, geb. zu Wien 3. Aug. 1817, FM. u. Gen.-Insp. des K. u. K. Heeres, Oberstinh. des Inf.-Rgts Nr. 44, des Korps-Art.-Rgts Nr. 5 und des Drag.-Rgts Kaiser Ferdinand Nr. 4, sowie des Kgl. bayr. 5. Chvlgr-Rgts, Chef des

Kais. russ.-lit. Ul.-Rgts Nr. 5, des Wilmanstrander Inf.-Rgts Nr. 86, Chef des Kgl. preuß. Gren.-Rgts König Friedr. Wilh. I. (2. ostpreuß.) Nr. 3; Kr des österr. O. v. GVließ und des Schw. AO. 2c. [Wien]; verm. zu München 1. Mai 1844 mit Hildegarde Prinzess. von Bayern (geb. 10. Juni 1825, † 2. April 1864).

Tochter: EHzgin Maria Theresia Anna, Kais. u. Kgl. Hoheit, geb. zu Wien 15. Juli 1845, StkrD.; verm. zu Wien 18. Jan. 1865 mit Philipp Herzog von Württemberg. [Wien.]

2) † EH. Carl Ferdinand (geb. 29. Juli 1818, † 20. Nov. 1874), Gen. der Kav.; verm. zu Wien 18. April 1854 mit — Elisabeth vw. EHzgin Ferdinand, † 15. Dez. 1849) von Österreich-Este-Modena, geb. EHzgin von Österreich, des † EH. Joseph, Palatinus von Ungarn, Tochter, Kais. und Kgl. Hoheit, geb. zu Ofen 17. Jan. 1831, StkrD. [Wien].

Kinder, Kais. und Kgl. Hoheiten: (1) EH. Friedrich Maria Albrecht Wilhelm Carl, geb. zu Groß-Seelowitz 4. Juni 1856, K. u. K. FML. und Kmdt des 5. Korps, Oberstinh. des ungar. Inf.-Rgts Nr. 52; Kr des österr. O. v. GVließ [Preßburg]; verm. zu Schloß Hermitage in Belgien 8. Okt. 1878 mit — Isabella Prinzess. von Croy-Dülmen, Kais. u. Kgl. Hoheit, geb. 27. Febr. 1856, StkrD.

Töchter, Kais. u. Kgl. Hoheiten: [1] EHzgin Maria Christina Isabelle Natalie, geb. zu Krakau 17. Nov. 1879.

[2] EHzgin Maria Anna Isabella Epiphania Eugenia Gabriele, geb. zu Linz 6. Jan. 1882.

[3] EHzgin Henriette Maria Karoline Gabriele, geb. zu Preßburg 10. Jan. 1883.

[4] EHzgin Natalie Maria Theresia, geb. zu Preßburg 12. Jan. 1884.

[5] EHzgin Gabriele Maria Theresia, geb. zu Preßburg 15. Sept. 1887.

[6] EHzgin Isabella Marie Therese Christine Eugenie, geb. zu Preßburg 17. Nov. 1888.

(2) EHzgin Maria Christine Henriette Desideria Felicitas Raineria, geb. zu Groß-Seelowitz 21. Juli 1858, StkrD.; verm. zu Madrid 29. Nov. 1879 mit Alfons XII., König von Spanien; Witwe 25. Nov. 1885; Königin-Regentin von Spanien, Majestät.

(3) EH. Carl Stephan Victor Felix Maria, geb. zu Groß-Seelowitz 5. Sept. 1860, K. u. K. Linienschiffs-Kapt., Oberstinh. des mähr. Inf.-Rgts Nr. 8; Kr d. österr. O. v. GVließ 2c. [Pola]; verm. zu Wien 28. Febr. 1886 mit — Maria Theresia EHzgin von Österreich, Prinzess. von Toscana, geb. 18. Sept. 1862, StkrD.

Kinder: [1] EHzgin Eleonora Maria Immaculata Christina Josepha Softhenesia, geb. zu Pola 28. Nov. 1886.

[2] EHzgin Renata Maria Carolina Raineria Filomena Pancratia, geb. zu Pola 2. Jan. 1888.

[3] EH. Carl Albrecht Nicolaus Leo Gratianus, geb. zu Pola 18. Dez. 1888.

[4] EHzgin Mechtildis Maria Christina Leona Theresia Rosaria Nikosia, geb. zu Pola 11. Okt. 1891.

(4) EH. Eugen Ferdinand Pius Bernhard Felix Maria, geb. zu Groß-Seelowitz 21. Mai 1863, Oberstlnd. des Bukowinaschen Inf.-Rgts Nr. 41, Oberst u. Kmdr des Hus.-Rgts Nr. 13; Rr des österr. O. v. GVließ, des Schw. AO., Koadjutor des Großmeisters des Deutschen Ordens ꝛc. [Olmütz.]

3) EHzgin Maria Carolina Ludovica Christina, Kais. und Kgl. Hoheit, geb. zu Wien 10. Sept. 1825, StkrD. und EGrkrD. des Malt.-O.; verm. zu Wien 21. Febr. 1852 mit Rainer EH. von Österreich ꝛc. [Wien.]

4) EH. Wilhelm Franz Carl, Kais. und Kgl. Hoheit, geb. zu Wien 21. April 1827, FZM., Gen.-Insp. der Art., Inh. des Inf.-Rgts Nr. 4 Hoch- und Deutschmeister und des Inf.-Rts Nr. 12, sowie des Korps-Art.-Rgts Nr. 3, Chef des Kgl. preuß. Feld ARgts Prinz August von Preußen (ostpreuß.) Nr. 1 und Chef der Kais. russ. Batt. Nr. 1 von der 7. reitenden Art.-Brig.; Großmeister des Deutschen Ordens im Kaisertum Österreich. [Wien.]

3. † EH. Joseph, Palatinus von Ungarn ꝛc. (geb. 9. März 1776, † 13. Jan. 1847); verm. III) 24. August 1819 mit Marie Dorothee Wilhelmine Caroline Herzogin von Württemberg (geb. 1. Nov. 1797, † 30. März 1855).

Kinder, Kais. und Kgl. Hoheiten: 1) EHzgin Elisabeth Franziska Maria, geb. zu Ofen 17. Jan. 1831, StkrD.; verm. I) zu Schönbrunn 4. Okt. 1847 mit Ferdinand EH. von Österreich-Este-Modena; Witwe 15. Dez. 1849; II) zu Wien 18. April 1854 mit Carl Ferdinand EH. von Österreich; Witwe 20. Nov. 1874. [Wien.]

2) EH. Joseph Carl Ludwig, geb. zu Preßburg 2. März 1833, Gen. der Kav. und Inh. des Inf.-Rgts Nr. 37, Oberstkmdt der ungar. Landwehr; Rr des österr. O. v. GVließ und des Schw. AO. [Budapest]; verm. zu Coburg 12. Mai 1864 mit — Clotilde Przss. von Sachsen-Coburg und Gotha, geb. 8. Juli 1846, Kais. und Kgl. Hoheit, StkrD.

Kinder, Kais. und Kgl. Hoheiten: (1) EHzgin Maria Dorothea Amalia, geb. zu Alcsuth 14. Juni 1867, StkrD.

(2) EHzgin Margarethe Clementine Maria, geb. zu Alcsuth 6. Juli 1870, StkrD.; verm. zu Budapest 15. Juli 1890 mit Albert Fürsten von Thurn und Taris. [Regensburg.]

(3) EH. Joseph Augustin Victor Clemens Maria, geb. zu Alcsuth 9. Aug. 1872, Lt. im Inf.-Rgt Kaiser Franz Joseph Nr. 1.

(4) EH. Ladislaus Philipp Maria Vincenz, geb. zu Alcsuth 16. Juli 1875.

(5) EHzgin Elisabeth Clotilde Maria Henriette Victoria, geb. zu Alcsuth 9. März 1883.

(6) EHzgin Clotilde Maria Amalia Filomena Raineria, geb. zu Fiume 9. Mai 1884.

3) EHzgin Maria Henriette Anna, geb. zu Schönbrunn 23. Aug. 1836, StkrD.; verm. p. p. zu Schönbrunn 10. und in Person zu Brüssel 22. Aug. 1853 mit Leopold Kronprinzen, jetzigem König Leopold II. der Belgier, Majestät.

4. † EH. Rainer (geb. 30. Sept. 1783, † 16. Jan. 1853), Vizekönig des lombardisch-venezianischen Königreichs; verm. 28. Mai 1820 mit Marie Elisabeth Francisca Przss. von Savoyen-Carignan (geb. 13. April 1800, † 25. Dez. 1856).

Söhne, Kais. und Kgl. Hoheiten: 1) EH. **Leopold Ludwig** Maria Franz Rainer Julius Eustachius Gerhard, geb. zu Mailand 6. Juni 1823, Gen. der Kav., Inh. des Inf.-Rgts Nr. 53 und des Genie-Rgts Nr 2, Chef des Kais. russ. Kasanschen Drag.-Rgts Nr. 9 u. des Kgl. preuß. Grn.-Rgts Graf Kleist von Nollendorf (1. westpreuß.) Nr. 6; Nr des österr. O. v. GVließ u. des Schw. AO. [Hörnstein.]

2) EH. **Ernst** Carl Felix Maria Rainer Gottfried Cyriak, geb. zu Mailand 8. Aug. 1824, Gen. der Kav., Inh. des Inf.-Rgts Nr. 48; Nr des österr. O. v. GVließ und des Schw. AO. [Schloß Hrabin.]

3) EH. **Sigismund** Leopold Rainer Maria Ambrosius Valentin, geb. zu Mailand 7. Jan. 1826, FML., Inh. des Inf.-Rgts Nr. 45; Nr des österr. O. v. GVließ. [Gmünd.]

4) EH. **Rainer** Ferdinand Maria Johann Evang. Franz Hyginus, geb. zu Mailand 11. Jan. 1827, Kurator der Kais. Akademie der Wissenschaften, FZM. und Inh. des Inf.-Rgts Nr. 59, Oberkmdt der cisleithanischen Landwehr, Chef des preuß. niederrhein. Füs.-Rgts Nr. 87; Nr des österr. O. v. GVließ u. des Schw. AO. ꝛc. [Wien]; verm. zu Wien 21. Febr. 1852 mit — **Maria Carolina** EHzgin von Österreich, geb. 10. Sept. 1825, StkrD. und GGrkrD. des Malt.-O.

5) EH. **Heinrich** Anton Maria Rainer Carl Gregor, geb. zu Mailand 9. Mai 1828, FML., Inh. des Inf.-Rgts Nr. 51; Nr des österr. O. v. GVließ [Bozen]; verm. zu Bozen 4. Febr. 1868 mit — **Leopoldine** Hofmann „Freifrau von Waideck" (österr. Adelsstand 5. Nov. 1872; österr. Freiherrenstand 25. Jan. 1878), geb. 29. Nov. 1842.

Dieser Ehe ist eine Tochter entsprossen.

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Ur-Großvaters, des Kaisers Franz I. (geb. 8. Dez. 1708, † 18. Aug. 1765), Ehe mit Maria Theresia Kaiserin von Österreich ꝛc. (geb. 13. Mai 1717, verm. 1736, † 29. Nov. 1780).

† EH. Ferdinand, Herzog von Modena-Breisgau (geb. 1. Juni 1754, † 24. Dez. 1806); verm. mit Maria Beatrix von Este, Herzogin von Massa und Fürstin von Carrara (geb. 6. April 1750, † 14. Nov. 1829).

Sohn: † EH. Franz, als Herzog von Modena, Massa und Carrara Franz IV.; verm. 20. Juni 1812 mit Marie Beatrix Prinz. von Sardinien (geb. 6. Dez. 1792, † 15. Sept. 1840).

Sohn: † Herzog Franz V. von Modena, s. III. Nicht regierende Linie Modena.

II. Nicht regierende Linie Toscana.

[Katholisch. — Das Großhzgt. Toscana wurde durch Dekret des Königs Victor Emanuel II. von Sardinien vom 22. März 1860 mit Sardinien vereinigt; Protest des Großherzogs Ferdinand IV. d. d. Dresden 26. März 1860. — S. Jahrg. 1880, S. (5); 1848, S. 82, und 1860, S. 86.]

Ferdinand IV. Salvator Maria Joseph Johann Baptist Franz Ludwig Gonzaga Rafael Rainer Januarius Großherzog von Toscana, Kais. Pr. von Österreich, Kgl. Pr. von Ungarn und Böhmen, EH. von Österreich, Kais. und Kgl. Hoheit, geb. zu Florenz 10. Juni 1835, Sohn des Großh. Leopold II. (geb. 3. Okt. 1797, † 29. Jan. 1870), folgte seinem Vater gemäß dessen Abdikationsurkunde d. d.

Böslau 21. Juli 1859; K. u. K. FML. und Inh. des Inf.-Rgts Nr. 66, Rr des österr. O. v. GVließ [Salzburg]; verm. I) zu Dresden 24. Nov. 1856 mit Anna Przss. von Sachsen (geb. 4. Jan. 1836, † 10. Febr. 1859); II) zu Frohsdorf in Nieder-Österreich 11. Jan. 1868 mit — Alice Przss. von Bourbon-Parma, geb. 27. Dez. 1849, Kais. und Kgl. Hoheit, SttrD. u. EGrKreuzD. d. Malt.-O.

Kinder Ar Ehe, Kais. und Kgl. Hoheiten: 1) EH. Leopold Ferdinand Salvator Maria Joseph Johann Baptist Zenobius Rupertus Ludwig Carl Jacob Bibiana, geb. zu Salzburg 2. Dez. 1868, Rr des österr. O. v. GVließ 2c.; Linienschiffsfähnrich. [Pola.]

2) EHzgin Luise Antoinette Maria Theresia Josepha Johanna Leopolda Carolina Ferdinanda Alice Crentrudis Stephania, geb. zu Salzburg 2. Sept. 1870, SttrD.; verm. zu Wien 21. Nov. 1891 mit Friedrich August Pr. von Sachsen. [Dresden.]

3) EH. Joseph Ferdinand Salvator Franz Leopold Anton Albert Johann Baptist Karl Ludwig Rupert Maria Auriliatrix, geb. zu Salzburg 24. Mai 1872; Rr des österr. O. v. GVließ.

4) EH. Peter Ferdinand Salvator Carl Ludwig Maria Joseph Leopold Anton Rupert Pius Pancraz, geb. zu Salzburg 12. Mai 1874.

5) EH. Heinrich Ferdinand Salvator Maria Joseph Leopold Karl Ludwig Pius Albert Rupert Catharina di Ricci, geb. zu Salzburg 13. Febr. 1878.

6) EHzgin Anna Maria Theresia Ferdinanda Adelaïde Leopolda Ludovica Antonia Franziska Germana Enrichetta Hedwig, geb. zu Lindau 17. Okt. 1879.

7) EHzgin Margaretha Maria Alberta Alice Ferdinanda Ludovica Antonia Leopolda Roberta Henrica Theresia Eduarda, geb. zu Salzburg 13. Okt. 1881.

8) EHzgin Germana Maria Theresia Antonia Leopolda Alice Ferdinanda Josepha Ludovica Carolina Ehrentraut Prota, geb. zu Salzburg 11. Sept. 1884.

9) EH. Robert Ferdinand Salvator Maria Joseph Leopold Anton Ludwig Karl Franz Heinrich Theresia, geb. zu Salzburg 15. Okt. 1885.

10) EHzgin Agnes Maria Theresia, geb. zu Salzburg 26. März 1891.

Geschwister.

1. EHzgin Maria Isabella Annunciata Johanna Josepha Umilta Apollonia Filomena Virginia Gabriele, Kais. und Kgl. Hoheit, geb. zu Florenz 21. Mai 1834, SttrD.; verm. zu Florenz 10. April 1850 mit Franz de Paula 2c., Prinzen von Bourbon und beider Sizilien, Grafen von Trapani. [Paris.]

2. EH. Carl Salvator Maria Joseph Johann Baptist Philipp Jacob Januarius Ludwig Gonzaga Rainer, Kais. und Kgl. Hoheit, geb. zu Florenz 30. April 1839, K. u. K. FML. und Inh. des Inf.-Rgts Nr. 77; Rr des österr. O. v. GVließ 2c. [Wien]; verm. zu Rom 19. Sept. 1861 mit — Maria Immaculata Clementine Przss. von Bourbon und beider Sizilien, geb. 14. April 1844, SttrD.

Kinder, Kais. u. Kgl. Hoheiten: 1) EHzgin Maria Theresia Antonia Immaculata Josepha Ferdinanda Leopoldina Francisca Carolina Isabella Januaria Aloysia Christina Anna, geb. zu Alt-

Bunzlau 18. Sept. 1862, StkrD.; verm. zu Wien 28. Febr. 1886 mit Carl Stephan EH. von Österreich, K. u. K. Linienschiffskpt. [Pola.]

2) EH. Leopold Salvator Maria Joseph Ferdinand Franz von Assisi Carl Anton von Padua Johann Baptist Januarius Aloys Gonzaga Rainer Wenzel Gallus, geb. zu Alt-Bunzlau 15. Okt. 1863, Obstlt im galizisch-bukowinaschen Korps-Art.-Rgt Nr. 11 u. Kmdt der 22. Batt.-Div.; Rr des österr. O. v. GVließ [Lemberg]; verm. zu Frohsdorf 24. Okt. 1889 mit — Blanca von Castilien Przss. von Bourbon, ältester Tochter des Herzogs von Madrid, geb. 7. Sept. 1868.

Tochter: EHzgin Maria Dolores Beatrix Carolina Blanca Leopoldina Margarita Anna Josepha Pia Raphael Michael Sirtus Stanislaus Ignatius Jeronimus Gregor Georg Cäcilia Gamino Barbara, geb. zu Lemberg 5. Mai 1891.

3) EH. Franz Salvator Maria Joseph Ferdinand Carl Leopold Anton von Padua Johann Baptist Januarius Aloys Gonzaga Rainer Benedict Bernhard, geb. zu Alt-Münster in OOsterreich 21. Aug. 1866, K. u. K. Rittm. im Drag.-Rgt Nr. 15; Rr des österr. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Schloß Lichtenegg bei Wels]; verm. zu Ischl 31. Juli 1890 mit — Marie Valerie EHzgin von Österreich, des Kaisers Franz Joseph I. Tochter, geb. 22. April 1868.

4) EHzgin Carolina Maria Immaculata Josepha Ferdinanda Theresia Leopoldina Antonia Francisca Isabella Luisa Januaria Christina Benedicta Laurentia Justiniana, geb. zu Alt-Münster 5. Sept. 1869, StkrD.

5) EH. Albrecht Salvator Maria Joseph Ferdinand Carl Leopold Anton von Padua Johann Baptist Januarius Aloys Gonzaga Rainer Wenzel Clemens Romanus, geb. zu Alt-Bunzlau 22. Nov. 1871, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Nr. 1; Rr des österr. O. v. GVließ 2c. [Wien.]

6) † EHzgin Maria Antonia Immaculata, s. Nekrolog.

7) EHzgin Maria Immaculata Raineria Josepha Ferdinanda Theresia Leopoldina Antonia Henriette Francisca Carolina Aloysia Januaria Christina Filomena Rosalia, geb. zu Baden bei Wien 3. Sept. 1878.

8) † EH. Ferdinand Salvator, s. Nekrolog.

3. EHzgin Maria Luisa Annunciata Anna Johanna Josepha Antonia Filomena Apollonia Tommasa, Kais. u. Kgl. Hoheit, geb. zu Florenz 31. Okt. 1845, StkrD.; verm. zu Brandeis an der Elbe 31. Mai 1865 mit Carl Prinzen, jetzigem Fürsten zu Isenburg-Birstein. [Birstein in Hessen-Nassau.]

4. EH. Ludwig Salvator Maria Joseph Johann Baptist Dominik Rainer Ferdinand Carl Zenobius Anton, K. u. K. Hoheit, geb. zu Florenz 4. Aug. 1847, K. u. K. Oberst und Inh. des Inf.-Rgts Nr. 58, Ehrenmitglied der Kais. Akademie der Wissenschaften in Wien; Rr des österr. O. v. GVließ 2c. [Palma auf Mallorca.]

5. EH. Johann Nepomuk Salvator Maria Joseph Johann Baptist Ferdinand Balthasar Ludwig Gonzaga Peter Alexander Zenobius Antonius, geb. zu Florenz 25. Nov. 1852, nimmt nach Verzicht auf all Vorrechte seines Standes 16. Okt. 1889 den Namen Johann Orth a

Mutter.

vw. Großherzogin Maria Antonia, geb. Przss. von Bourbon und beider Sizilien, K. u. K. Hoheit, geb. 19. Dez. 1814, StkrD.; verm. zu Neapel 7. Juni 1833. [Orth bei Gmunden in OÖsterreich.]

III. Nicht regierende Linie Modena.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Wien. — Das Hzgt. Modena wurde durch Dekret des Königs Victor Emanuel II. von Sardinien vom 18. März 1860 mit Sardinien vereinigt; Protest des Herzogs Franz V. d. d. Wien 22. März 1860. — S. Jahrg. 1830, S. (5), und 1848, S. 47.]

† Franz V. Eh. von Österreich-Este, Kgl. Pr. von Ungarn und Böhmen, Herzog von Modena, Massa, Carrara und Guastalla (geb. 1. Juni 1819, † 20. Nov. 1875); verm. zu . . . . 30. März 1842 mit — Adelgunde Przss. von Bayern, geb. 19. März 1823, Kgl. Hoheit, StkrD. u. D. des bayr. Ther.-O.

Geschwister.

1. † Herzog Ferdinand (geb. 20. Juli 1821, † 15. Dez. 1849); verm. zu Schönbrunn 4. Okt. 1847 mit — Elisabeth EHzgin von Österreich, des † Eh. Joseph, Palatins von Ungarn, Tochter, K. u. K. Hoheit, geb. 17. Jan. 1831; wiederverm. 18. April 1854 mit Carl Ferdinand Eh. von Österreich; Witwe 20. Nov. 1874, StkrD. [Wien.]
   Tochter: Herzogin Maria Theresia Henriette Dorothea, EHzgin von Österreich-Este, Kgl. Hoheit, geb. 5. Juli 1849, StkrD.; verm. 20. Febr. 1868 mit Ludwig Prinzen von Bayern, Kgl. Hoheit. [München.]
2. Herzogin Maria Beatrix Anna Francisca, EHzgin von Österreich-Este, Kgl. Hoheit, geb. 13. Febr. 1824, StkrD.; verm. 6. Febr. 1847 mit Johann Infanten von Spanien; Witwe 21. Nov. 1887. [. . . .]

Papst.

Leo XIII., vorher Joachim Pecci, Heiligkeit, geb. zu Carpineto 2. März 1810; nach dem Ableben des Papstes Pius IX. (7. Febr. 1878) zum Papst erwählt 20. Febr., gekrönt 3. März 1878.

Parma, s. Bourbon.

Portugal.

(Haus Braganza-Sachsen-Coburg und Gotha.)

[Katholisch. — S. Jahrg. 1830, S. (39), und 1848, S. 62.]

Carlos I. Ferdinand Ludwig Maria Victor Michael Raphael Gabriel Gonzaga Xavier Franz de Assisi Joseph Simon, König von Portugal und Algarbien, diesseit und jenseit des Meeres in Afrika, Herr von Guinea ꝛc. ꝛc., Herzog von Braganza, Herzog zu Sachsen, Majestät, geb. zu Lissabon 28. Sept. 1863, Sohn des Königs Ludwig (geb. 31. Okt. 1838, † 19. Okt. 1889), folgte seinem Vater; Nr des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Lissabon 22. Mai 1886 mit — Amalie Przss. von Orleans-Bourbon, Majestät, geb. 28. Sept. 1865.

Söhne. Kgl. Hoheiten: 1) Kronprinz Louis Philipp Maria Carl Amelio Ferdinand Victor Emanuel Anton Laurentius Michael Raphael Gabriel Gonzaga Xaver Franz von Assisi Benedict, Herzog von Braganza, Herzog zu Sachsen, geb. zu Lissabon 21. März 1887.
2) Pr. Manuel Maria Philipp Carlos Amelio Luiz Michael Raphael Gabriel Gonzaga Xaver Franz de Assisi Eugen, Herzog von Beja, Herzog zu Sachsen, geb. zu Lissabon 15. Nov. 1889.

Bruder.

Pr. Alphons Heinrich Napoleon Maria Ludwig Pedro de Alcántara Carl Humbert Amadeus Fernando Antonio Michael Raphael Gabriel Gonzaga Xaver Franz de Assisi Johann August Julius Bolfando Ignaz, Herzog von Oporto, Herzog zu Sachsen, Hoheit, geb. zu Lissabon 31. Juli 1865, Senator und Lt. der Art.; Kr des span. O. v. GVließ ꝛc.

Mutter.

Königin-Witwe Maria Pia, Majestät, geb. Prinz. von Italien, geb. 16. Okt. 1847, StkD. ꝛc.; verm. durch Prok. zu Turin 27. Sept., persönl. zu Lissabon 6. Okt. 1862. [. . . .]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Prinzen Ferdinand von Sachsen-Coburg-Gotha, nachmaligen Königs Ferdinand (geb. 29. Okt. 1816, † 15. Dez. 1885), Ehe mit der Königin Maria II. da Gloria von Portugal (geb. 4. April 1819, verm. 9. April 1836, † 15. Nov. 1853).

Prinz. Antonia Maria Ferdinanda Michaella Raphaela Gabriel Franziska de Assisi Gonzaga Silveria Julia Augusta, Herzogin zu Sachsen, Kgl. Hoheit, geb. zu Lissabon 17. Febr. 1845; verm. zu Lissabon 12. Sept. 1861 mit Leopold Fürsten von Hohenzollern. [Sigmaringen.]

Preußen.

(Haus Hohenzollern.)

[Ahnherr: Burchard von Zolorin (Hohenzollern im preuß. Reg.-Bez. Sigmaringen; † 1061), dessen Abstammung von den schwäbischen Herzögen der Burchardinger vermuthet wird; Erhebung der Zentgrafschaft Zolre zur selbständigen Grafschaft 1191; Erwerbung der Burggrafschaft Nürnberg infolge der Ehe des Grafen Conrad mit Maria, des letzten Grafen von Vohburg Erbtochter 1218; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Gfn Eitel Friedrich (lebte 1261). — S. Jahrgang 1830, S. (68) u. f.]

I. Jüngere, Regierende Königliche Linie.

[Evangelisch. — Stifter: Rudolph Friedrich II. Burggraf von Nürnberg um 1300. — S. Jahrg. 1830, S. (69), und 1848, S. 63.]

Friedrich **Wilhelm** II. Victor Albert Deutscher Kaiser, König von Preußen, Markgraf von Brandenburg, Burggraf zu Nürnberg, Gf zu Hohenzollern, souveräner und oberster Herzog von Schlesien wie auch der Grafschaft Glatz, Großherzog von Niederrhein und Posen, Herzog zu Sachsen, Westfalen und Engern, zu Pommern, Lüneburg, Holstein und Schleswig, zu Magdeburg, Bremen, Geldern, Cleve, Jülich und Berg, sowie auch der Wenden und Kassuben, zu Kroffen, Lauenburg, Mecklenburg, Ldgf zu Hessen und Thüringen, Markgraf der Ober- und Nieder-Lausitz, Prinz von Oranien, Fürst zu Rügen

zu Ostfriesland, zu Paderborn und Pyrmont, zu Halberstadt, Münster, Minden, Osnabrück, Hildesheim, zu Verden, Kammin, Fulda, Nassau und Mörs, gefürsteter Gf zu Henneberg, Gf der Mark und zu Ravensberg, zu Hohenstein, Tecklenburg und Lingen, zu Mansfeld, Sigmaringen und Veringen, Herr zu Frankfurt, Kais. und Kgl. Maj., geb. zu Berlin 27. Jan. 1859, Sohn des Kaisers und Königs Friedrich III. (geb. 18. Okt. 1831, † 15. Juni 1888), folgte seinem Vater; Oberster Kriegsherr des deutschen Reichsheeres und Chef der Marine, Chef des 1. Garde-Rgts zu Fuß, des Rgts der Gardes du Korps, des Leib-GHus.-Rgts, des Königs-Ul.-Rgts (1. hann.) Nr. 13, des 1. GFeldARgts, des Kgl. sächs. 2. Gren.-Rgts Nr. 101, des Kgl. württemb. Inf.-Rgts Nr. 120, Inhaber des Kgl. bayr. 1. Ul.-Rgts, des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 34, des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 7 ꝛc., Kgl. großbrit. Ehrenadmiral der Flotte, Kgl. schwed. Flaggenadmiral, Kgl. norweg. Ehrenadmiral ꝛc.; Rr des Hosenband-O., des span. O. v. GVließ ꝛc.; verm. zu Berlin 27. Febr. 1881 mit — **Auguste Victoria** Przss. zu Schleswig-Holstein, geb. 22. Okt. 1858, Kaiserl. u. Kgl. Maj., Chef des Füs.-Rgts Königin (schleswig-holstein.) Nr. 86; D. des Schw. AO. ꝛc.

Söhne: 1) Kronprinz Friedrich Wilhelm Victor August Ernst, Kaiserl. und Kgl. Hoheit, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 6. Mai 1882.

2) Pr. Wilhelm Eitel-Friedrich Christian Karl, Kgl. Hoheit, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 7. Juli 1883.

3) Pr. Adalbert Ferdinand Berengar Victor, Kgl. Hoheit, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 14. Juli 1884.

4) Pr. August Wilhelm Heinrich Günther Victor, Kgl. Hoheit, geb. im Stadtschloß zu Potsdam 29. Jan. 1887.

5) Pr. Oskar Karl Gustav Adolf, Kgl. Hoheit, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 27. Juli 1888.

6) Pr. Joachim Franz Humbert, Kgl. Hoheit, geb. im Schlosse zu Berlin 17. Dez. 1890.

Geschwister.

1. Przss. Victoria Elisabeth Auguste Charlotte, Kgl. Hoheit, geb. im Neuen Palais zu Potsdam 24. Juli 1860; verm. zu Berlin 18. Febr. 1878 mit Bernhard Erbprinzen von Sachsen-Meiningen und Hildburghausen. [Berlin.]

2. Pr. Albert Wilhelm Heinrich, Kgl. Hoheit, geb. im Neuen Palais zu Potsdam 14. Aug. 1862, Kais. Kapt. zur See und Kmdr der 1. Matrosen-Div., Oberst à la suite des 1. Garde-Rgts zu Fuß, des GFüs.-Ldw.-Rgts und des Grossh. hess. FARgts Nr. 25, Chef des Kais. russ. Drag.-Rgts Kronprinz des Deutschen Reichs und von Preußen Nr. 33, Oberstinhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 20 und Linienschiffs-Kpt. à la suite der K. u. K. Marine; Rr des Schw. AO., des Hosenband-O., des span. O. v. GVließ ꝛc. [Kiel]; verm. zu Charlottenburg 24. Mai 1888 mit — Irene Luise Maria Anna Przss. von Hessen und bei Rhein, geb. 11. Juli 1866, Kgl. Hoheit.

Sohn: Pr. Waldemar Wilhelm Ludwig Friedrich Victor Heinrich, geb. zu Kiel 20. März 1889.

3. Przss. Friederike Amalie Wilhelmine Victoria, Kgl. Hoheit, geb.

im Neuen Palais zu Potsdam 12. April 1866; verm. zu Berlin 19. Nov. 1890 mit Adolf Pr. zu Schaumburg-Lippe. [Bonn.]

4. Przss. Sophie Dorothea Ulrike Alice, Kgl. Hoheit, geb. zu Potsdam 14. Juni 1870; verm. zu Athen 27. Okt. 1889 mit Constantin Kronpr. von Griechenland, Herzog von Sparta. [Schloß Decelia bei Athen.]

5. Przss. Margarethe Beatrice Feodora, Kgl. Hoheit, geb. im Neuen Palais zu Potsdam 22. April 1872.

Mutter.

vw. Kaiserin und Königin Friedrich, Victoria, geb. Princess Royal von Großbritannien und Irland, Herzogin zu Sachsen, Kais. und Kgl. Majestät, geb. 21. Nov. 1840; verm. zu London 25. Jan 1858; Chef des 2. Leib-Hus.-Rgts Kaiserin Nr. 2; D. des Schw. AO. 2c. [Berlin.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Kaisers Wilhelm I. (geb. 22. März 1797, † 9. März 1888), Ehe mit Augusta Prinzessin von Sachsen-Weimar (geb. 30. Sept. 1811, verm. 11. Juni 1829, † 7. Jan. 1890):

Przss. Luise Marie Elisabeth, Kgl. Hoh., geb. zu Berlin 3. Dez. 1838; verm. zu Berlin 20. Sept. 1856 mit Friedrich Großherzog von Baden.

Großvaters-Geschwister

aus des Urgroßvaters, Königs Friedrich Wilhelm III. (geb. 3. Aug. 1770, † 7. Juni 1840), Ehe mit Louise Prinzessin von Mecklenburg-Strelitz (geb. 10. März 1776, verm. 24. Dez. 1793, † 19. Juli 1810):

1. † Pr. Carl (geb. 29. Juni 1801, † 21. Jan. 1883); verm. 26. Mai 1827 mit Marie Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach (geb. 3. Febr. 1808, † 18. Jan. 1877).

Kinder: 1) † Pr. Friedrich Carl (geb. 20. März 1828, † 15. Juni 1885); verm. zu Dessau 29. Nov. 1854 mit — Maria Anna Przss. von Anhalt, Kgl. Hoh., geb. 14. Sept. 1837; Chef des Drag.-Rgts von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12. [Berlin.]

Kinder, Kgl. Hoheiten: (1) Przss. Elisabeth Anna, geb. zu Potsdam 8. Febr. 1857; verm. zu Berlin 18. Febr. 1878 mit Friedrich August Erbgroßherzog von Oldenburg. [Oldenburg.]

(2) Przss. Luise Margarethe Alexandra Victoria Agnes, geb. im Marmorpalais bei Potsdam 25. Juli 1860; verm. zu Windsor-Castle 13. März 1879 mit Arthur Prinzen von Großbritannien und Irland, Herzog von Connaught 2c.; Chef des Inf.-Rgts Pr. Friedrich Karl von Preußen (8. brandenb.) Nr. 64. [Portsmouth.]

(3) Pr. Joachim Carl Wilhelm Friedrich Leopold, geb. zu Berlin 14. Nov. 1865, Major im 1. GRgt zu Fuß, à la suite des Rgts der Gardes du Corps und kmdt. zum Stabe desselben, Chef des Kais. russ. 6. libauschen Inf.-Rgts; Nr des Schw. AO. 2c. [Potsdam]; verm. zu Berlin 24. Juni 1889 mit — Louise Sophie Przss. zu Schleswig-Holstein, geb. zu Kiel 8. April 1866, Kgl. Hoheit.

Tochter: Przss. Victoria Margarethe Elisabeth Marie Adelheid Ulrike, Kgl. Hoheit geb. im Stadtschloß zu Potsdam 17. April 1890.

2) Przss. Marie Luise Anna, Kgl. Hoh., geb. zu Berlin 1. März 1829

verm. zu Charlottenburg 27. Juni 1854 mit Alexis Landgrafen von Hessen-Philippsthal-Barchfeld; geschied. 6. März 1861. [Wiesbaden.]

3) Prinz. Marie Anna Friederike, Kgl. Hoheit, geb. zu Berlin 17. Mai 1836; verm. zu Charlottenburg 26. Mai 1858 mit Friedrich Wilhelm Landgrafen von Hessen; Witwe 14. Okt. 1884. [Frankfurt a. M.]

2. Prinz. Friederike Wilhelmine Alexandrine Marie Helene, Kgl. Hoheit, geb. zu Berlin 23. Febr. 1803; zweiter Chef des Leib-Gren.-Rgts König Friedrich Wilhelm III. (1. brandenb.) Nr. 8; verm. 25. Mai 1822 mit Erbgroßherzog, späterem Großherzog Paul Friedrich von Mecklenburg-Schwerin; Witwe 7. März 1842. [Schwerin.]

3. † Pr. Albrecht (geb. 4. Okt. 1809, † 14. Okt. 1872); verm. I) 14. Sept. 1830 mit Marianne Prinz. der Niederlande (geb. 9. Mai 1810, geschieden 28. März 1849, † 29. Mai 1883); II) morganatisch 18. Juni 1853 mit Rosalie Gfin von Hohenau [sachs.-meining. Grafenstand 28. Mai 1853], geb. von Rauch (geb. 29. Aug. 1820, † 6. März 1879).

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Nicolaus Albrecht, Kgl. Hoheit, geb. zu Berlin 8. Mai 1837; seit 21. Okt. 1885 Regent des Herzogtums Braunschweig; GFM. und Gen.-Insp. der 1. Armee-Inspektion, Chef des 1. brandenb. Drag.-Rgts Nr. 2 und des Füs.-Rgts GFM. Prinz Albrecht von Preußen (hann.) Nr. 73, zweiter Chef des 3. GPom.-Rgts, auch à la suite des 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbritannien u. Irland und des Drag.-Rgts Pr. Albrecht von Preußen (lit.) Nr. 1, Chef des Kais. russ.-mitauischen Drag.-Rgts Nr. 14, Oberstlt. des K. u. K. Drag.-Rgts Nr. 6.; Rektor magnificentissimus der Universität Göttingen, Hr des Schw. AO., Herrenmeister der Ballei Brandenburg des Joh.-O. [Braunschweig]; verm. zu Berlin 19. April 1873 mit — Marie Prinz. von Sachsen-Altenburg, geb. 2. Aug. 1854, Kgl. Hoheit, Chef des 1. hannov. Inf.-Rgts Nr. 74.

Söhne, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Wilhelm Ernst Alexander Friedrich Heinrich Albrecht, geb. zu Hannover 15. Juli 1874, Lt. im 1. GRgt zu Fuß; Hr des Schw. AO.

(2) Pr. Wilhelm Friedrich Carl Ernst Joachim Albrecht, geb. zu Hannover 27. Sept. 1876, Lt. im 1. GRgt zu Fuß; Hr des Schw. AO.

(3) Pr. Friedrich Wilhelm Victor Carl Ernst Alexander Heinrich, geb. zu Kamenz in Schlesien 12. Juli 1880, Lt. im 1. GRgt zu Fuß; Hr des Schw. AO.

2) Prinz. Friederike Wilhelmine Luise Elisabeth Alexandrine, Kgl. Hoheit, geb. zu Berlin 1. Febr. 1842; verm. zu Berlin 9. Dez. 1865 mit Wilhelm Herzog zu Mecklenburg-Schwerin; Witwe 28. Juli 1879. [Marly bei Potsdam.]

b) 2r Ehe: s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser „Hohenau".

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Urgroßvaters, des Königs Friedrich Wilhelm II. (geb. 25. Sept. 1744, † 16. Nov. 1797), zweiter Ehe mit Luise Prinz. von Hessen und bei Rhein (geb. 16. Okt. 1751, verm. 14. Juli 1769, † 25. Febr. 1805):

† Pr. Ludwig (geb. 5. Nov. 1773, †. 28. Dez. 1796); verm. 26. Dez. 1793 mit Friederike Prinz. von Mecklenburg-Strelitz (geb. 2. März 1778, † 29. Juni

1841 als Königin [Ernst August] von Hannover, vw. Prinz. [Friedrich Wilhelm, † 13. April 1814] von Solms-Braunfels).

Sohn: † Pr. Friedrich (geb. 30. Okt. 1794, † 27. Juli 1863); verm. 21. Nov. 1817 mit Luise Prinz. von Anhalt-Bernburg (geb. 30. Okt. 1799, † 9. Dez. 1882).

Söhne, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Friedrich Wilhelm Ludwig Alexander, geb. zu Berlin 21. Juni 1820, Gen. der Inf., Chef des Inf.-Rgts Frhr von Sparr (3. westfälisches) Nr. 16 und zweiter Chef des 2. GGren.-Ldw.-Rgts; Nr des Schw. AO. 2c. [Berlin.]

(2) Pr. Friedrich Wilhelm Georg Ernst, geb. zu Düsseldorf 12. Febr. 1826, Gen. der Kav., Chef des Ul.-Rgts von Schmidt (1. pomm.) Nr. 4 und zweiter Chef des 4. GLdw.-Rgts; Nr d. Schw. AO. 2c. [Berlin.]

II. Ältere, nicht regierende Fürstliche Linie.

[Katholisch. — Schloß Sigmaringen. — Stifter: Eitel Friedrich II. Graf von Zollern um 1300; Ererbung der Grafschaft Sigmaringen um 1500; Reichsfürst (primog.) 28. März 1623; Aufnahme in das Reichsfürstenkollegium 30. Juni 1653; Ausdehnung des Fürstenstandes auf alle Nachkommen 9. Juli 1692; Abtretung der Fürstentümer Hohenzollern-Hechingen und Hohenzollern-Sigmaringen an Preußen 7. Dez. 1849; preuß. Verleihung des Prädikats „Hoheit" d. d. Charlottenburg 20. März 1850; preuß. Verleihung des Prädikats „Kgl. Hoheit" d. d. Berlin 3. Juli 1891. — S. Jahrg. 1880, S. (59), 1848, S. 88, und 1851, S. 86.]

Leopold Stephan Carl Anton Gustav Eduard Thassilo Fürst von Hohenzollern, Burggraf zu Nürnberg, Gf zu Sigmaringen und Veringen, Gf zu Berg, Herr zu Haigerloch und Werstein 2c., Kgl. Hoheit, geb. zu Krauchenwies 22. Sept. 1835, Sohn des Fürsten Carl Anton von Hohenzollern-Sigmaringen (geb. 7. Sept. 1811, † 2. Juni 1885), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses, Kgl. preuß. Gen. der Inf., Chef des Füs.-Rgts Fürst Carl Anton von Hohenzollern (hohenzollernsches) Nr. 40 und à la suite des 1. GRgts zu Fuß, Chef des Kgl. rumän. Inf.-Rgts Nr. 3; Nr des Schw. AO. 2c.; verm. zu Lissabon 13. Sept. 1861 mit — Donna Antonia Infantin von Portugal, Herzogin zu Sachsen, geb. 17. Febr. 1845, Kgl. Hoheit.

Söhne: 1) Erbprinz Wilhelm August Carl Joseph Ferdinand Pedro Benedict, Durchlaucht, geb. zu Schloß Benrath 7. März 1864, Pzlt. à la suite des 1. GRgts zu Fuß; verzichtet 22. Nov. 1888 auf die Thronfolge in Rumänien, s. u. [Potsdam]; verm. zu Sigmaringen 27. Juni 1889 mit — Maria Theresia Prinz. von Bourbon und beider Sizilien, Kgl. Hoheit, des † Grafen von Trani Tochter, geb. 15. Jan. 1867, Stkr.D.

Kinder: (1) Prinz Auguste Victoria Wilhelmine Mathilde Antonia Ludovica Josephine Marie Elisabeth, Durchlaucht, geb. zu Potsdam 19. Aug. 1890.

(2) Pr. Friedrich Victor Pius Alexander Leopold Carl Theodor Ferdinand, geb. zu Heiligendamm in Mecklenburg 30. Aug. 1891.

(3) Pr. Franz Joseph Ludwig Maria Carl Anton Thassilo, geb. zu Heiligendamm in Mecklenburg 30. Aug. 1891.

2) Pr. Ferdinand Victor Albert Meinrad, geb. zu Sigmaringen 24. Aug. 1865; nach dem Verzicht seines Bruders Wilhelm c

die Thronfolge in Rumänien durch Dekret des Königs von Rumänien vom 18. März 1889 Prinz von Rumänien, s. dort.

3) Pr. Carl Anton Friedrich Wilhelm Ludwig, Durchlaucht, geb. zu Sigmaringen 1. Sept. 1868, Lt. im 1. Gül.-Rgt. [Potsdam.]

Geschwister.

1. Pr. Carl Eitel Friedrich Zephyrin Ludwig, geb. zu Sigmaringen 20. April 1839; seit 20. April 1866 durch Wahl „Fürst von Rumänien“ und 26. März 1881 zum König von Rumänien proklam., s. dort.
2. Pr. Friedrich Eugen Johann, Durchlaucht, geb. zu Inzigkofen bei Sigmaringen 25. Juni 1848, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des 2. GDrag.-Rgts und Kmdr der 23. Division; Nr des Schw. AO. 2c. [Cassel]; verm. zu Regensburg 21. Juni 1879 mit — Luise Prinzessin von Thurn und Taxis, Durchlaucht, geb. 1. Juni 1859, StKrD.
3. Prinzessin Maria Luise Alexandrine Caroline, geb. zu Sigmaringen 17. Nov. 1845; verm. zu Berlin 25. April 1867 mit Philipp Prinzen von Belgien, Grafen von Flandern. [Brüssel.]

Mutter.

vw. Fürstin Josephine Friederike Luise, geb. Prinzessin von Baden, Kgl. Hoheit, geb. zu Mannheim 21. Okt. 1813; verm. zu Karlsruhe 21. Okt. 1834. [Sigmaringen.]

Vaters-Schwester

aus des Großvaters, des Fürsten Carl von Hohenzollern-Sigmaringen (geb. 19. Febr. 1785, † 11. März 1853), Ehe mit Antoinette Prinzessin Murat (geb. 5. Jan. 1793, verm. 4. Febr. 1808, † 19. Jan. 1847).

Prinzessin Friederike Wilhelmine, Durchlaucht, geb. zu Sigmaringen 24. März 1820; verm. zu Sigmaringen 5. Dez. 1844 mit Joachim Napoleon Marquis Pepoli (geb. 6. Nov. 1825, Enkel des ehem. Königs von Neapel Joachim Murat von dessen ältester Tochter Lätitia Josephine Marquise Pepoli); Witwe 26. März 1881. [Bologna.]

Vaters-Stiefmutter.

vw. Fürstin Catharine, vw. Gfn (Franz Erwin, † 6. Juli 1845) von Ingelheim, geb. Prinzessin von Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, Durchlaucht, geb. 19. Jan. 1817, StKrD.; verm. zu Kupferzell 14. März 1848. [Freiburg i. B.]

Reuß.

I. Ältere Linie.

[Lutherisch. — Greiz. — S. Jahrg. 1883, S. (41), und 1848, S. 66.]

Heinrich XXII. älterer Linie, souveräner Fürst Reuß, Gf und Herr von Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schleiz und Lobenstein 2c. 2c., Durchlaucht, geb. zu Greiz 28. März 1846, Sohn des Fürsten Heinrich XX. (geb. 29. Juni 1794, † 8. Nov. 1859) und dessen zweiter Gemahlin Caroline geb. Prinzessin von Hessen-Homburg (geb. 19. März 1819, verm. 1. Okt. 1839, † 18. Jan. 1872), folgte seinem Vater (bis zur Volljährigkeit unter Vormundschaft seiner Mutter); Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite d. A. und Chef des 2. Bat. 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96; verm. zu Bückeburg 8. Okt. 1872 mit Ida Prinzessin zu Schaumburg-Lippe, Durchlaucht (geb. 28. Juli 1852, † 28. Sept. 1891).

Kinder, Durchlaucht: 1) Erbprinz Heinrich XXIV., geb. zu Greiz 20. März 1878.
2) Prinz. Emma Caroline Hermine Marie, geb. zu Greiz 17. Jan. 1881.
3) Prinz. Marie Agnes, geb. zu Greiz 26. März 1882.
4) Prinz. Caroline Elisabeth Ida, geb. zu Greiz 13. Juli 1884.
5) Prinz. Hermine, geb. zu Greiz 27. Dez. 1887.
6) Prinz. Ida Emma Antoinette Charlotte Victoria, geb. zu Greiz 4. Sept. 1891.

Schwestern.

1. † Prinz. Hermine zu Schönburg-Waldenburg, s. Nekrolog.
2. Prinz. Marie Henriette Auguste, Durchlaucht, geb. zu Greiz 19. März 1855; verm. zu Greiz 20. Juli 1875 mit Friedrich Erbgrafen zu Isenburg und Büdingen-Meerholz; Witwe 29. März 1889. [Gettenbach.]

II. Jüngere Linie.

[Lutherisch. — S. Jahrg. 1832, S. (46) und 1848, S. 66.]

A. Regierende Linie Reuß-Gera.

Heinrich XIV. jüngerer Linie, souveräner Fürst Reuß, Gf und Herr von Plauen, Herr zu Greiz, Kranichfeld, Gera, Schleiz und Lobenstein ꝛc. ꝛc., Durchlaucht, geb. zu Coburg 28. Mai 1832, Sohn des Fürsten Heinrich LXVII. (geb. 20. Okt. 1789, † 11. Juli 1867) und dessen Gemahlin Adelheid geb. Prinz. Reuß-Ebersdorf (geb. 28. Mai 1800, verm. 18. April 1820, † 25. Juli 1880); Kgl. preuß. Gen. der Inf., Chef des magdeburg. Jägerbat. Nr. 4 und des 2. Bat. 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96; verm. zu Karlsruhe in Schlesien 6. Febr. 1858 mit Agnes Herzogin von Württemberg, Kgl. Hoheit (geb. 13. Okt. 1835, † 10. Juli 1886).

Kinder, Durchlaucht: 1) Erbprinz Heinrich XXVII., geb. zu Gera 10. Nov. 1858, Kgl. preuß. Rm. à la suite d. A. [Potsdam]; verm. zu Langenburg 11. Nov. 1884 mit — Elise Prinz. zu Hohenlohe-Langenburg, Durchlaucht, geb. 4. Sept. 1864.
Kinder: 1) Prinz. Victoria Feodora Agnes Leopoldine Elisabeth, geb. zu Potsdam 21. April 1889.
2) Prinz. Luise Adelheid Ida Helene Wilhelmine, geb. zu .... 17. Juli 1890.
3) † Pr. Heinrich XI., s. Nekrolog.
2) Prinz. Elisabeth Adelheid Helene Philippine, geb. zu Gera 27. Okt. 1859; verm. zu Gera 17. Nov. 1887 mit Hermann Prinzen zu Solms-Braunfels. [....]

Schwester.

Prinz. Anna Caroline Luise Adelheid, Durchlaucht, geb. zu Gera 16. Dez. 1822; verm. zu Schleiz 7. März 1843 mit Adolf Prinzen zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda; Witwe 3. Sept. 1874. [Rudolstadt.]

B. Paragiatslinie Reuß-Schleiz-Köstritz.

[Nach einem mit dem Fürstl. Hause Reuß j. L. getroffenen Abkommen führt außer dem regierenden Fürsten immer nur der jeweilige Chef der Köstritzer Paragiatslinie und Inhaber des Köstritzer paragii den Titel Fürst und das Prädikat „Durchlaucht", die übrigen Agnaten gleichmäßig die Titel Prinz oder Prinzessin und das Prädikat „Durchlaucht"; die nachfolgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Heinr XXIV. zu Köstritz († 24. Juli 1748).]

1. Ast.

[Nachkommen des Grafen Heinrich IX. (geb. 15. Sept. 1711, † 16. Sept. 1780), dessen Sohn Gf Heinrich XLIV. (geb. 20. April 1753, † 8. Juli 1832) den Fürstentitel annimmt im Oktober 1817.]

Heinrich IV. J. L., Fürst Reuß-Köstritz, geb. zu . . . . 26. April 1821, Sohn des Prinzen Heinrich LXIII. (Heinrichs IX. Enkel, geb. 18. Juni 1786, † 27. Sept. 1841) und dessen erster Gemahlin Eleonore geb. Gfn zu Stolberg-Wernigerode (geb. 26. Sept. 1801, verm. 24. Febr. 1819, † 14. März 1827), folgte in das Paragiat dem Fürsten Heinrich LXIX. (geb. 19. Mai 1792, † 1. Febr. 1878), mit welchem der (von des Grafen Heinrich XXIV. zu Köstritz ältestem Sohne Heinrich VI., † 17. Mai 1783, stammende) älteste, seit 1806 fürstl. Ast der Paragiatslinie erloschen war; Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite der Armee; verm. 27. Dez. 1854 mit Luise vw. Prinzessin (Eduard) von Sachsen-Altenburg, geb. Prinzessin Reuß-Greiz (geb. 3. Dez. 1822, † 28. Mai 1875). [Ernstbrunn bei Wien.]

Kinder: 1) Pr. Heinrich XXIV., geb. zu . . . 8. Dez. 1855, Kgl. preuß. Pr.-Lt. à la suite der Armee, Dr. jur. [Ernstbrunn in Niederösterreich]; verm. zu . . . . 27. Mai 1884 mit — Elisabeth Prinzessin Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 10. Juli 1860.

Kinder: (1) Prinzessin Regina Felicitas Helene Luise Amadea, geb. zu Jänkendorf, Schlesien, 4. April 1886.

(2) Prinzessin Sibylle Gabriele, geb. zu Köstritz 26. Sept. 1888.

(3) Pr. Heinrich XXXIX., geb. zu Ernstbrunn 23. Juni 1891.

2) Prinzessin Eleonore Caroline Gasparine Luise, geb. zu . . . . 22. Aug. 1860.

3) Prinzessin Elisabeth Johanne Auguste Dorothee, geb. zu . . . . 2. Jan. 1865.

Geschwister,

a) vollbürtige:

1. Pr. Heinrich VII., geb. 14. Juli 1825, Kgl. preuß. Gen. der Kav. und Gen.-Adj. weiland Sr. Maj. des Kaisers und Königs Wilhelm I., Botschafter des Deutschen Reiches in Wien; Rr des Schw. NO. 2c.; verm. zu Weimar 6. Febr. 1876 mit — Marie Prinzessin von Sachsen-Weimar-Eisenach, Hoheit, geb. 20. Jan. 1849.

Kinder: 1) Pr. Heinrich XXXII., geb. zu Konstantinopel 4. März 1878.

2) Pr. Heinrich XXXIII., geb. zu Mauer bei Wien 26. Juli 1879.

3) Prinzessin Sophie Renata, geb. zu Mauer bei Wien 27. Juni 1884.

4) Pr. Heinrich XXXV., geb. zu Mauer bei Wien 1. Aug. 1887.

b) halbbürtige aus des Vaters zweiter Ehe mit Caroline Gfn zu Stolberg-Wernigerode (s. unten):

2. † Pr. Heinrich XII. (geb. 8. März 1830, † 15. Aug. 1866); verm. zu Pleß 19. Juni 1858 mit — Anna Gfn von Hochberg, Freiin von Fürstenstein, des † Fürsten Hans Heinrich X. von Pleß Tochter, geb. 23. Juli 1839; wiederverm. zu Fürstenstein 25. Sept. 1869 mit ihrem Schwager Heinrich XIII. Prinzen Reuß-Schleiz-Köstritz. [Baschkow.]

Sohn: Pr. Heinrich XXVIII., geb. zu Stonsdorf 8. Juni 1859, Besitzer der Rittergüter Ober-, Mittel- und Nieder-Stonsdorf in Schlesien, Pkt. à la suite der Armee [Stonsdorf]; verm.

zu Laubach 18. Sept. 1884 **mit** — Magdalene Gfn zu Solms-Laubach, geb. 11. Dez. 1863.

Söhne: (1) Pr. Heinrich **XXXIV.**, geb. zu Stonsdorf 4. Juni 1887. (2) Pr. Heinrich XXXVI., geb. zu Stonsdorf 10. Aug. 1888.

3. Pr. Heinrich XIII., geb. zu . . . . 18. Sept. 1830, Mitglied des preuß. Herrenhauses, Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A., Gen. à la suite weiland Sr. Maj. des Kaisers und Königs Wilhelm I. [Baschkow, Reg.-Bez. Posen]; verm. zu Fürstenstein 25. Sept. 1869 mit — Anna Caroline vw. Przss. (Heinrich XII., † 15. Aug. 1866) Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. Gfn von Hochberg, Freiin von Fürstenstein, des † Hans Heinrich X. Fürsten von Pleß Tochter, geb. 23. Juli 1839, Besitzerin des Ritterg. Baschkow.

4. † Pr. Heinrich XV. (geb. 5. Juli 1834, † 28. Dez. 1869); verm. zu . . . 26. Nov. 1863 mit — Luitgarde Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 30. Aug. 1838.

Töchter: 1) Przss. Margarethe Caroline Elisabeth, geb. zu Klipphausen 1. Okt. 1864.

2) Przss. Auguste Marie Luise, geb. zu Klipphausen 7. Febr. 1866.

3) Przss. Gertrud Ernestine Eleonore, geb. zu Klipphausen 20. Juli 1867.

4) Przss. Anna Marie, geb. zu Klipphausen 4. Nov. 1868.

5. Przss. Anna Elisabeth, geb. zu Dresden 9. Jan. 1837; verm. zu Stonsdorf 22. Aug. 1863 mit Otto Fürsten zu Stolberg-Wernigerode. [Wernigerode.]

Stiefmutter.

vw. Przss. Caroline, geb. Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 16. Dez. 1806; verm. zu Wernigerode 11. Mai 1828. [Stonsdorf in Schlesien.]

Vaters-Brüder

a) aus des Großvaters, des Fürsten Heinrich XLIV. (geb. 20. April 1753, † 3. Juli 1832), erster Ehe mit Wilhelmine Freiin von Gauder gen. Rabenſteiner (geb. 19. Nov. 1755, verm. 11. Sept. 1783, † 17. Dez. 1790):

1. † Pr. Heinrich LX. (geb. 12. Juli 1784, † 7. April 1833); verm. 2. Mai 1819 mit Dorothea Przss. von Schönaich-Carolath (geb. 16. Nov. 1799, † 5. Okt. 1848).

Töchter: 1) Przss. Caroline Henriette, geb. zu . . . . 4. Dez. 1820; verm. zu . . . . 6. Mai 1844 mit Carl Grafen von Pückler-Burghauß. [OWeistritz.]

2) Przss. Marie Wilhelmine Johanne, geb. zu Klemzig 24. Juni 1822; verm. zu Klemzig 26. Mai 1842 mit Eberhard Grafen zu Stolberg-Wernigerode; Witwe 8. Aug. 1872. [. . . .]

b) aus des Großvaters (s. oben) zweiter Ehe mit Auguste Freiin Riedesel zu Eisenbach geb. . . . .; verm. 21. Nov. 1805, † . . . .):

3. † Pr. Heinrich LXXIV. (geb. 1. Nov. 1798, † 22. Febr. 1886), verm. I) 14. März 1825 mit Clementine Sophie Amalie Ernestine Gfn von Reichenbach a. d. H. Goschütz (geb. 20. Febr. 1805, † 10. Juni 1849); II) zu Ilsenburg 13. Sept. 1855 mit — Eleonore Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 20. Febr. 1835. [Ilsenburg, Prov. Sachsen.]

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Pr. Heinrich IX., geb. 3. März 1827, Besitzer von Jänkendorf und Neuhof in Schlesien, Kgl. preu Oberst à la suite der Armee, RMr des Joh.-O. [Neuhof

Schmiedeberg], Landrat des Kreises Hirschberg; verm. zu . . . . 12. Mai 1852 mit — Anna Freiin von Zedlitz und Leipe a. d. H. Zülzendorf, geb. 15. Aug. 1830.

Kinder: (1) Pr. Heinrich XXVI., geb. zu . . . . 15. Dez. 1857, Kais. deutscher Lt. zur See, EMr des Joh.-O. [. . .]; verm. zu Ullersdorf 19. Nov. 1885 mit — Victoria Gfn von Fürstenstein, geb. 11. Sept. 1863.

Söhne (nach Familien-Übereinkommen von 1887 führen die Nachkommen des Prinzen Heinrich XXVI., welche in demselben ausdrücklich als successionsfähige Mitglieder des souveränen fürstlichen Hauses Reuß j. L. bezeichnet werden, das reußische Familienwappen und den Namen: Grafen und Gräfinnen von Plauen, mit dem Prädikat „Erlaucht"):

[1] Heinrich Ruzzo Graf von Plauen, geb. zu Ullersdorf 30. März 1887.

[2] Heinrich Belas Graf von Plauen, geb. zu Görlitz 6. April 1888.

[3] Heinrich Harry Graf von Plauen, geb. zu Görlitz 28. März 1890.

(2) Przss. Marie Clementine Jenny Anna, geb. zu . . . . 7. Febr. 1860; verm. zu Neuhof 19. Mai 1883 mit Heinrich Grafen von Witzleben. [Alt-Doebern.]

(3) Pr. Heinrich XXIX., geb. zu Neuhof 20. Mai 1862, Kgl. preuß. PrLt. im 1. GFeld-Art.-Rgt. [Berlin.]

(4) Pr. Heinrich XXX., geb. zu Neuhof 25. Nov. 1864, Kgl. preuß. Pr.-Lt. im 2. GMgt zu Fuß. [Berlin.]

b) Pr. Ehre: 2) Pr. Heinrich XXV., geb. zu Jänkendorf 27. Aug. 1856, Kgl. preuß. Rittm. a. D., à la suite der Armee, EMr des Joh.-O. [Breslau]; verm. zu Laubach 30. Aug. 1886 mit — Elisabeth Gfin zu Solms-Laubach, geb. 29. Okt. 1862.

Töchter: (1) Przss. Emma Elisabeth Marianne Eleonore Barbara, geb. zu . . . . 25. Aug. 1887.

(2) Przss. Marie Brigitte, geb. zu Altona 21. Jan. 1889.

(3) Przss. Emma, geb. zu Breslau 23. Mai 1890.

3) Przss. Marie Clementine, geb. zu Jänkendorf 18. Mai 1858.

4) Przss. Emma Elisabeth, geb. zu Jänkendorf 10. Juli 1860; verm. zu Jänkendorf 27. Mai 1884 mit dem Prinzen Heinrich XXIV. Reuß-Schleiz-Köstritz. [Ernstbrunn in Niederösterreich.]

5) Pr. Heinrich XXXI., geb. zu Jänkendorf 10. Dez. 1868. [Leipzig.]

2. Ast.

[Nachkommen des Grafen Heinrich XXIII. Reuß j. L. (geb. 9. Dez. 1722, † 3. Sept. 1787), dessen Enkel Heinrich II. (geb. 31. März 1803, † 29. Juni 1852) den Fürstentitel annimmt 30. Juni 1851.]

Pr. Heinrich XVIII. Reuß j. L., geb. zu Leipzig 14. Mai 1847, Sohn des Fürsten Heinrich II. (geb. 31. März 1803, † 29. Juni 1852) und dessen Gemahlin Clotilde geb. Gfn zu Castell-Castell (geb. 6. Febr. 1821, verm. 4. Aug. 1846, † 20. Jan. 1860), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. und Grhzgl. mecklenb. Oberst, Flügeladjutant weiland Sr. Maj. des Kaisers und Königs Wilhelm I., Komd. des 1. Grhzgl. mecklenburg. Drag.-Rgts Nr. 17 [Ludwigslust]; verm. zu Schwerin 17. Nov. 1886 mit — Charlotte Herzogin von Mecklenburg, Hoheit, geb. 7. Nov. 1868.

Söhne: 1) Pr. Heinrich XXXVII., geb. zu Ludwigslust 1. Nov. 1888.

2) Pr. Heinrich XXXVIII., geb. zu Ludwigslust 6. Nov. 1889.

Bruder.

Pr. Heinrich XIX., geb. zu Leipzig 30. Aug. 1848, Kgl. preuß. Obstlt. und Kmdr. des 2. GDrag.-Rgts [Berlin]; verm. zu Slawentzitz 25. Juni 1877 mit — Marie Przss. zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 25. Juli 1849.

Rumänien.

(Haus Hohenzollern.)

[Katholisch. — Pr. Carl von Hohenzollern (geb. 20. April 1839, s. Preußen und unten), wurde zum regierenden Fürsten von Rumänien mit dem Rechte der Erblichkeit erwählt; durch Plebiscit vom 8./20. April 1866, anerkannt von den Mächten 12./24. Okt. 1866; Annahme des Prädikats „Königliche Hoheit" 1878; durch einstimmiges Votum der Volksvertretung König von Rumänien 14./26. März 1881; gekrönt 10./22. Mai 1881.]

Carl I. König von Rumänien, Majestät, geb. zu Sigmaringen 8./20. April 1839, Sohn des Fürsten Carl Anton zu Hohenzollern (geb. 7. Sept. 1811, † 2. Juni 1885) und dessen Gemahlin Josephine, geb. Przss. von Baden (geb. 21. Okt. 1813, verm. 21. Okt. 1834, wohnhaft zu Sigmaringen); Chef des Kgl. preuß. 1. hannov. Drag.-Rgts Nr. 9, Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 6; Rr d. Schw. AO. und des österr. O. v. GWlteß 2c.; verm. zu Neuwied 3./15. Nov. 1869 mit — Elisabeth Przss. zu Wied, Majestät, geb. 17./29. Dez. 1843.

Des ältesten Bruders (s. Hohenzollern) **Lt. Sohn:** Pr. Ferdinand Viktor Albert Mainrad, geb. zu Sigmaringen 24. Aug. 1865, nach Verzicht seines ältern Bruders auf die Thronfolge in Rumänien (22. Nov. 1888) durch Dekret des Königs Carl I. vom 18. März 1889 „Prinz von Rumänien" und „Kgl. Hoheit"; Plt. à la suite des Inf.-Rgts Nr. 3 und Kgl. preuß. Plt. à la suite des 1. GRgts zu Fuß. [Bukarest.]

Rußland.

(Haus Romanow-Holstein-Gottorp.)

[Griechisch-orthodox. — Ahnherr: Michailow Feodorowitsch (geb. 12. Juli 1596, † 12 Juli 1645), Sohn des Feodor Nikitsch a. d. H. Romanow (dessen Abkunft von Weidewuth, Fürst der Pruzzen, um 375[?] hergeleitet wird) und der Maria Iwanowna (oder Xenia Iwanowna Chestunow a. d. H. Kurik??); derselbe wurde zum erbl. Zar von Rußland erwählt 21. Febr. 1612; Kaiser aller Reußen 2. Nov. 1721; Elisabeth Petrowna, letzte Kaiserin a. d. H. Romanow, ernannte ihren Neffen, den Herzog Peter von Holstein-Gottorp (geb. 29. Jan. 1728, † 17. Juli 1762), Sohn des Herzogs Carl Friedrich zu Holstein-Gottorp (geb. um 1690, † 1739) und dessen Gemahlin Anna Petrowna a. d. H. Romanow (geb. 27. Febr. 1708, verm. 24. Nov. 1714, † 25. Juli 1720) als Peter Feodorowitsch zum Großfürsten und Thronfolger von Rußland 1744 und dieser folgt als Zar Peter III. 5. Jan. 1762; Verleihung der Titel Großfürst u. Großfürstin mit dem Prädikat „Kaiserliche Hoheit" an die Kaiserlichen Söhne, Töchter, Brüder u. Schwestern, sowie an alle Kaiserliche Enkelin männlicher Descendenz, ferner der Titel Prinz, bzw. Prinzessin von Geblüt

dem Prädikate „Hoheit", den Kaiserlichen Urenkeln der männlichen Linie, sowie dem ältesten und erstgebornen Sohne jedes Urenkels, endlich der Titel Prinz, bzw. Prinzessin von Geblüt mit dem Prädikat „Durchlaucht" der übrigen Nachkommenschaft des Kaiserlichen Bluts in der männlichen Descendenz 2./14. Juli 1886. — Siehe Jahrgang 1830, S. (18), und 1848, S. 70.]

Alexander III. Alexandrowitsch Kaiser und Selbstherrscher aller Reussen, Zar zu Moskau, Kiew, Wladimir, Nowgorod, Astrachan, Polen, von Sibirien, des taurischen Chersones, Herr von Pskow, Großfürst von Smolensk, Litauen, Wolhynien, Podolien und Finnland, Fürst von Esthland, Livland, Kurland 2c. 2c., Majestät, geb. zu St. Petersburg 10. März/26. Febr. 1845, Sohn des Kaisers Alexander II. Nicolajewitsch (geb. 29./17. April 1818, † 13./1. März 1881) und dessen Gemahlin Maria geb. Przss. von Hessen und bei Rhein (geb. 8. Aug./27. Juli 1824, verm. 28./16. April 1841, † 3. Juni/22. Mai 1880), folgte seinem Vater; Chef des Preobraschenskischen, des Ssemjonowschen, des Ismailowschen, des Leib-GJäger-, des Leib-Gren.-, des Pawlowschen, des 1. GSchützen-, des 3. finn. GSchützen-Rgts, der Garde zu Pferde, des GKür.-, des Leib-GUl.-, des Leib-GHus., des Leib-GKosaken-Rgts, der Gren.-Rgtr Jakaterinoslaw Nr. 1, Astrachan Nr. 12, Eriwan Nr. 13, der Inf.-Rgtr Sophia Nr. 2, Nowotschekask Nr. 145, der Drag.-Rgtr Moskau Nr. 1, Kurland Nr. 5, Pawlograd Nr. 6, u. Smolensk Nr. 8, des Kgl. preuß. Kaiser Alexander GGren.-Rgts Nr. 1 und des Ul.-Rgts Kaiser Alexander III. von Rußland (westpreuß.) Nr. 1, Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 61 und des Ul.-Rgts Nr. 11 2c. 2c.; Rr des Hosenband-O., des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c.; verm. zu St. Petersburg 9. Nov./28. Okt. 1866 mit — **Maria** Feodorowna, vorher Dagmar Przss. von Dänemark, geb. 26./14. Nov. 1847, Majestät, Chef des 2. Leib-GKür.-Rgts.

Kinder: 1) Nicolaus Alexandrowitsch, Cäsarewitsch, Großfürst-Thronfolger, geb. zu St. Petersburg 18./6. Mai 1868, Hetman (Ataman) aller Kosaken, der donischen Kosaken und der Kosaken vom Kuban, Kapitän 1r Kl. im GRgt Preobraschenski, Chef d. Wolhynischen GRgts und des Moskauschen Inf.-Rgts Nr. 65, des 84. Inf.-Rgts von Schirwan und des 1. Ostsibirischen Schützen-Bat., Oberstinhaber des K. u. K. Ul.-Rgts Nr. 5., à la suite des Kgl. preuß. Kaiser Alexander GGren.-Rgts Nr. 1, Chef des Kgl. preuß. 1. westfäl. Hus.-Rgts Nr. 8, OLt. im K. u. K. Ul.-Rgt Alexander II., Kaiser von Rußland Nr. 11; Rr des span. O. v. GVließ 2c. [St. Petersburg.]

2) Großfürst Georg Alexandrowitsch, geb. zu Zarskoje Sselo 9. Mai/27. April 1871, Fähnrich der 1. Flottenequipage Großf. Constantin Nikolajewitsch, Flügeladj., Chef des Irkutskischen Inf.-Rgts Nr. 98, OLt. im K. u. K. Ul.-Rgt Alexander II., Kaiser von Rußland Nr. 11, à la suite des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Kaiser Alexander III. von Rußland (westpreuß.) Nr. 1.

3) Großfürstin Xenia Alexandrowna, geb. zu St. Petersburg 6. April/25. März 1875.

4) Großfürst Michael Alexandrowitsch, geb. zu St. Petersburg 5. Dez./28. Nov. 1878, Chef des Inf.-Rgts Bessarabien Nr. 129.

5) Großfürstin Olga Alexandrowna, geb. zu Peterhof 13./1. Juni 1882.

Geschwister.

Großfürst Wladimir Alexandrowitsch, geb. zu St. Petersburg

22./10. April 1847, Gen.-Adj. des Kaisers, Gen. der Inf., Kmdr. des St. Petersburger Militärbezirks, Chef des GDrag.-Rgts, des Neurussischen Drag.-Rgts Nr. 7, des Archangelschen Inf.-Rts Nr. 17, des Ukrainischen Inf.-Rgts Nr. 47 und des Samurschen Inf.-Rgts Nr. 83, des Westsibirischen Linienbataillons Nr. 1, sowie des Kgl. preuß. thüring. Huf.-Rgts Nr. 12, Inh. des K. u. K. Huf.-Rgts Nr. 14; Nr des Schw. AD., des span. O. v. GVließ ꝛc. [St. Petersburg]; verm. zu St. Petersburg 28. Aug. 1874 mit — Marie Paulowna Herzogin von Mecklenburg, geb. 14. Mai 1854, Chef des Nieshinschen Inf.-Rgts Nr. 137.

Kinder: 1) Großfürst Cyrill Wladimirowitsch, geb. zu Zarskoje Sselo 12. Okt. / 30. Sept. 1876, Chef des Wilnaschen Inf.-Rgts Nr. 52.

2) Großfürst Boris Wladimirowitsch, geb. zu St. Petersburg 24./12. Nov. 1877, Chef des Asowschen Inf.-Rgts Nr. 45.

3) Großfürst Andreas Wladimirowitsch, geb. zu Zarskoje Sselo 14./2. Mai 1879, Chef des Cherssonschen Inf.-Rgts Nr. 130.

4) Großfürstin Helene Wladimirowna, geb. zu Zarskoje Sselo 29./17. Jan. 1882.

2. Großfürst Alexis Alexandrowitsch, geb. zu St. Petersburg 14./2. Jan. 1850, Gen.-Adj. und Gen.-Admiral, oberster Chef der Flotte und des Marineressorts, Chef des Moskauschen GInf.-Rgts, des 1. Ostsibirischen Linienbataillons, des Jekaterinburgschen Inf.-Rgts Nr. 37, des Tenginschen Inf.-Rgts Nr. 77, der Finnischen Kadrequipage Nr. 1 und des Kgl. preuß. Huf.-Rgts Graf Goetzen (2. schlesisches) Nr. 6, Inhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 39. [St. Petersburg.]

3. Großfürstin Maria Alexandrowna, geb. zu St. Petersburg 17./5. Okt. 1853, Chef des Jamburger Drag.-Rgts Nr. 41; verm. zu St. Petersburg 23. Jan. 1874 mit Alfred Prinzen von Großbritannien, Herzog von Edinburg, Herzog zu Sachsen ꝛc.

4. Großfürst Sergius Alexandrowitsch, geb. zu Zarskoje Sselo 11. Mai, 29. April 1857, Gen.-Maj. und Gen.-Ad., Gen.-Gouv. von Moskau, Chef des 2. Leib-GSchützenbat. und des Inf.-Rgts von Tobolsk Nr. 38, Oberstinhaber des K. u. K. Inf.-Rgts. Nr. 101, Chef des Kgl. preuß. Ul.-Rgts Kaiser Alexander II von Rußland (1. brandenb.) Nr. 3 und des K. u. K. Inf.-Regts Alexander I., Kaiser von Rußland Nr. 2 [Moskau]; verm. 15./3. Juni 1884 mit — Elisabeth Feodorowna Przss. von Hessen und bei Rhein, geb. 1. Nov. 1864; griechisch-orthodox seit 25. April 1891.

5. Großfürst Paul Alexandrowitsch, geb. zu Zarskoje Sselo 3. Okt. / 21. Sept. 1860, Oberst u. Flügel-Adj., Kmdr. der Garde zu Perde, Chef d. Grodnoschen GHuf.-Rgts und des Kurschen Inf.-Rgts Nr. 79, Chef des Kgl. preuß. Kür.-Rgts Kaiser Nicolaus I. von Rußland (brandenb.) Nr. 6, Oberstinh. d. K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 63 und à la suite des K. u. K. Ul.-Rgts Alexander II., Kaiser von Rußland Nr. 11 [St. Petersburg]; verm. zu St. Petersburg 17./5. Juni 1889 mit Alexandra Georgiewna Przss. von Griechenland (geb. 30./18. Aug. 1870, † 12./24. Sept. 1891).

Kinder: 1) Großfürstin Marie Paulowna, geb. zu St. Petersburg 18/6. April 1890.

2) Großfürst Dimitri Pawlowitsch, geb. zu Illinskoje bei Moskau 6./18. Sept. 1891.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Kaisers Nicolaus I. Pawlowitsch (geb. 6. Juli / 25. Juni 1796, † 2. März / 18. Febr. 1855), Ehe mit Alexandra Feodorowna, vorher Charlotte Prinz. von Preußen (geb. 13./2. Juli 1798, verm. 13./1. Juli 1817, † 1. Nov. / 20. Okt. 1860):

1. Großfürstin Olga Nicolajewna, geb. zu St. Petersburg 11. Sept. / 30. Aug. 1822; verm. zu St. Petersburg 13./1. Juli 1846 mit Carl Kronprinzen, späterem König Karl I. von Württemberg; Chef des Jelisawetgradschen Drag.-Regts. Nr. 9; Wwe 6. Okt. 1891. [Stuttgart.]
2. Großfürst Constantin Nicolajewitsch, geb. zu St. Petersburg 21./9. Sept. 1827, Gen.-Adj., Gen.-Admiral und Admiral, Präsident des Alexanderkomitees für Verwundete, Chef des Finnländischen GRgts, der GEquipage, des Kargopolschen Drag.-Rgts Nr. 13, des Wolhynischen Drag.-Rgts Nr. 17, des Narwaschen Drag.-Rgts Nr. 39, des Grusischen Gren.-Rgts Nr. 14, des Muromschen Inf.-Rgts Nr. 21, der 1. und der 29. Flottenequipage, der Marineschule; Inhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 18 und Chef des Kgl. preuß. 2. rhein. Hus.-Rgts Nr. 9, Inhaber des Kgl. bayr. 6. Chvlgr.-Rgts; Rr des Schw. AO. 2c. [St. Petersburg]; verm. zu Altenburg 11. Sept. / 30. Aug. 1848 mit — Alexandra Josephowna Prinz. zu Sachsen-Altenburg, geb. 8. Juli / 26. Juni 1830, Chef des Gluchowschen Drag.-Rgts Nr. 16.

Kinder: 1) Großfürst Nicolaus Constantinowitsch, geb. zu St. Petersburg 14./2. Febr. 1850. [St. Petersburg.]

2) Großfürstin Olga Constantinowna, geb. zu Pawlowsk 3. Sept. / 22. Aug. 1851, Chef der 2. Flottenequipage; verm. zu St. Petersburg 27./15. Okt. 1867 mit Georg I., König der Hellenen.

3) Großfürstin Wera Constantinowna, geb. zu St. Petersburg 16./4. Febr. 1854, Chef des 22. Inf.-Rgts von Nischnij-Nowgorod; verm. zu Stuttgart 8. Mai 1874 mit Eugen Herzog von Württemberg; Witwe 27. Jan. 1877. [Stuttgart.]

4) Großfürst Constantin Constantinowitsch, geb. zu Strielna 22./10. Aug. 1858, Flügeladj., Chef des Gren.-Rgts von Tiflis Nr. 15, Oberst und Kmdt des Preobrashenskischen Garde-Rgts [St. Petersburg]; verm. zu St. Petersburg 27./15. April 1884 mit — Elisabeth Mawrikiewna Prinz. von Sachsen-Altenburg, geb. 25. Jan. 1865.

Kinder, Hoheiten: (1) Pr. Johann Constantinowitsch, geb. zu Pawlowsk 5. Juli / 23. Juni 1886.

(2) Pr. Gabriel Constantinowitsch, geb. zu Pawlowsk 15./3. Juli 1887.

(3) Prinz. Tatiana Constantinowna, geb. zu St. Petersburg 28./11. Jan. 1890.

(4) Pr. Constantin Constantinowitsch, geb. zu St. Petersburg 1. Jan. 1891 / 20. Dez. 1890.

5) Großfürst Dimitri Constantinowitsch, geb. zu Strielna 13./1. Juni 1860, Hptm., Flügeladj. und Chef des Gren.-Rgts von Mingrelien Nr. 16. [St. Petersburg.]

3. † Großfürst Nicolai Nicolajewitsch (geb. 8. Aug. / 27. Juli 1831, † 25./13. April 1891); verm. zu St. Petersburg 6. Febr. / 25. Jan. 1856 mit — Alexandra Petrowna Prinz. von Oldenburg, geb. 2. Juni / 21. Mai 1838, Chef des Charkowschen Ul.-Rgts Nr. 11.

Söhne: 1) Großfürst Nicolaus Nicolajewitsch, geb. zu St. Petersburg 18./6. Nov. 1856, Gen.-Maj., Chef des Litauischen GRgts und des Schitomirschen Inf.-Rgts Nr. 56, Kmdr der 2. Brig. der 2. GKav.-Div. [St. Petersburg.]

2) Großfürst Peter Nicolajewitsch, geb. zu St. Petersburg 22./10. Jan. 1864, Flügeladj., Rittm. im GUl.-Rgt., Chef des Gren.-Sappeurbat. [St. Petersburg]; verm. zu Peterhof 7. Aug. / 26. Juli 1889 mit — Miliza Nicolajewna Prinzessin von Montenegro, geb. 26. Juli 1866.

4. Großfürst Michael Nicolajewitsch, geb. zu St. Petersburg 25./13. Okt. 1832, Gen.-Adj., GFM., Präsident des RRates, Chef der 2. GArt.-Brig., der 2. Batt. der reitenden GArt.-Brig., des GGren.-Rgts zu Pferde, des Kinburnschen Drag.-Rgts Nr. 19, des Weißrussischen Drag.-Rgts Nr. 21, des Wladimirschen Drag.-Rgts Nr. 38, des Taurischen Gren.-Rgts Nr. 6, des Kasanschen Inf.-Rgts Nr. 64, des Inf.-Rgts vom Schwarzen Meere Nr. 149, des 1. Kaukasischen Schützenbat., der Kaukasischen Gren.-Art.-Brig., der 10. Art.-Brig. und der 2. Constantinschen Mil.-Schule, erster und zweiter Chef des Drag.-Rgts des Mil.-O. Nr. 18; Inhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 26 und Chef des Kgl. preuß. Huf.-Rgts von Schill (1. schlesisches) Nr. 4; Kr des Schw. AO. 2c. [St. Petersburg]; verm. zu Peterhof 28./16. Aug. 1857 mit Olga Feodorowna (Cäcilie) Przss. von Baden (geb. 20./8. Sept. 1839, † 18./1. April 1891).

Kinder: 1) Großfürst Nicolaus Michailowitsch, geb. zu Zarskoje Selo 26./14. April 1859, Flügeladj. und Rittm. bei der Chevaliergarde J. Maj. der Kaiserin, Chef der 3. Art.-Brig. der Garde und Grenadiere und des Dagestanschen Inf.-Rgts Nr. 82. [St. Petersburg.]

2) Großfürstin Anastasia Michailowna, geb. zu Peterhof 28./16. Juli 1860, Chef des Chopersschen Kosaken-Rgts vom Kuban; verm. zu St. Petersburg 24./12. Jan. 1879 mit dem Erbgroßherzog, jetzt Großherzog Friedrich Franz III. von Mecklenburg-Schwerin.

3) Großfürst Michael Michailowitsch, geb. zu Peterhof 16./4. Okt. 1861 [. . . .]; verm. zu St. Remo 6. April 1891 mit — Sofie Gfn von Merenberg, geb. 1. Juni 1868.

4) Großfürst Georg Michailowitsch, geb. zu Tiflis 23./11. Aug. 1863, Flügeladj., Rittm. im GUl.-Rgt., Chef des Apscheronschen Inf.-Rgts Nr. 81 und der 3. Batt. der reit. Art.Brig. [St. Petersburg.]

5) Großfürst Alexander Michailowitsch, geb. zu Tiflis 13./1. April 1866, Flügeladj., Lt. in der Kais. Marine, Chef des Inf.-Rgts der Krim Nr. 73. [St. Petersburg.]

6) Großfürst Sergius Michailowitsch, geb. zu Borshom 7. Okt. / 25. Sept. 1869, Chef des Inf.-Regts von Baku Nr. 153, Lt. der reit. GArt.-Brig., Flügeladj. Sr. Maj. des Kaisers. [St. Petersburg.]

7) Großfürst Alexis Michailowitsch, geb. zu Tiflis 28./16. Dez. 1875, Chef des Alexandropolschen Inf.-Rgts Nr. 161. [. . .]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Kaisers Paul I. Petrowitsch (geb. 1. Okt./20. Sept. 1754, † 24./12. März 1801), zweiter Ehe mit Maria Feodorowna Przss. von Württemberg (geb. 25./14. Okt. 1759, verm. 18./7. Juli 1776, † 5. Nov./24. Okt. 1828):

† **Großfürst Michael Pawlowitsch** (geb. 8. Febr. / 28. Jan. 1798, † 9. Sept. / 28. Aug. 1849), Großmeister der Art.; verm. 20./8. Febr. 1824 mit Helen

Paulowna, vorher Charlotte Przss. von Württemberg (geb. 9. Jan. 1807/28. Dez. 1806, † 10./21. Jan. 1873).

Tochter: Großfürstin Catharina Michailowna, geb. zu St. Petersburg 28./16. Aug. 1827; verm. zu St. Petersburg 16./4. Febr. 1851 mit Georg Herzog von Mecklenburg-Strelitz; Witwe 20./8. Juni 1876. [St. Petersburg.]

Sachsen.

[S. Jahrgang 1831, S. (1), und 1848, S. 1. — Die Familienmitglieder führen außer dem Prinzen- oder Prinzessinnen-Titel noch den Titel Herzog oder Herzogin zu Sachsen.]

I. Ernestinische Linie.

[Lutherisch. — S. Jahrg. 1848, S. 1.]

1. Weimarischer Ast:

Sachsen-Weimar-Eisenach.

[S. Jahrgang 1848, S. 5.]

Carl Alexander August Johann Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, Ldgf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gefürsteter Gf zu Henneberg, Herr zu Blankenhain, Neustadt und Tautenburg 2c. 2c., Kgl. Hoheit, geb. zu Weimar 24. Juni 1818, Sohn des Großherzogs Carl Friedrich (geb. 2. Febr. 1783, † 8. Juli 1853) und dessen Gemahlin Maria Pawlowna Großfürstin von Rußland (geb. 15./4. Febr. 1786, verm. 3. Aug./23. Juli 1804, † 23. Juni 1859), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range eines GFM., Kgl. sächs. und Kais. russ. Gen. der Kav., Chef des Kais. russ. Drag.-Rgts Ingermanland Nr. 10, des Kgl. preuß. 5. thüring. Inf.-Rgts Nr. 94 (Großherzog von Sachsen), des Kür.-Rgts Gf Geßler (rhein.) Nr. 8 und Oberstinhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 64; **Rektor** der Großh. und Hzgl. sächs. Gesamtuniversität zu Jena 26. Aug. 1853; Rr des Schw. AO., des span. O. v. GVlies 2c.; verm. im Haag 8. Okt. 1842 mit — **Sophie** Luise Przss. der Niederlande, geb. 8. April 1824, Kgl. Hoheit.

Kinder: 1) Erbgroßherzog Carl August Wilhelm Nicolaus Alexander Michael Bernhard Heinrich Friedrich Stephan, Kgl. Hoheit, geb. zu Weimar 31. Juli 1844, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des 5. thüring. Inf.-Rgts Nr. 94 (Großherzog von Sachsen) und des hannoverschen Huf.-Rgts Nr. 15, Kgl. sächs. Gen.-Lt. à la suite des 1. Huf.-Rgts Nr. 18 und Kais. russ. Gen.-Lt. à la suite des Drag.-Rgts Ingermanland; Rr des Schw. AO. 2c. [Weimar]; verm. zu Friedrichshafen 26. Aug. 1873 mit — Pauline Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach, Kgl. Hoheit, geb. 25. Juli 1852, s. unten.

Söhne, Hoheiten: (1) Pr. Wilhelm Ernst Carl Alexander Friedrich Heinrich Bernhard Albert Georg Herrmann, geb. zu Weimar 10. Juni 1876.

(2) Pr. Bernhard Carl Alexander Herrmann Heinrich Wilhelm Oscar Friedrich Franz, geb. zu Weimar 18. April 1878.

2) Przss. Maria Alexandrine Anna Sophie Auguste Helene, Hoheit, geb. zu Weimar 20. Jan. 1849; verm. zu Weimar 6. Febr. 1876 mit Heinrich VII. Prinzen Reuß-Schleiz-Köstritz, Durchlaucht, Kaiserl. deutschem Botschafter. [Wien.]

3) Przss. Elisabeth Sibylle Maria Dorothea Luise Anna Amalia, Hoheit, geb. zu Weimar 28. Febr. 1854; verm. zu Weimar 6. Nov. 1886 mit Johann Albrecht Herzog zu Mecklenburg. [Potsdam.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Großherzogs Carl August (geb. 3. Sept. 1757, † 14. Juni 1828). Ehe mit Luise Auguste Przss. von Hessen und bei Rhein (geb. 30. Jan. 1757, verm. 3. Okt. 1775, † 14. Febr. 1830):

† Herzog Bernhard (geb. 30. Mai 1792, † 31. Juli 1862), Kgl. niederländ. Gen. der Inf.; verm. 30. Mai 1816 mit Ida Przss. von Sachsen-Meiningen (geb. 25. Juni 1794, † 4. April 1852).

Söhne, Hoheiten: 1) Pr. Wilhelm August Eduard, geb. zu Bushy-Park bei London 11. Okt. 1823, Dr. jur. Kgl. großbrit. Gen. der Inf. a. D. und Oberst des 1. Rgts Life Guards [London W, 16 Portland Pl.]; morganatisch verm. zu London 27. Nov. 1851 mit — Augusta Gfn von Dornburg (sachsen-weimar. Grafenstand 26. Nov. 1851), geb. Lady Augusta Lennox, des 5. Herzogs von Richmond und Gordon Tochter, geb. 14. Jan. 1827; in England infolge Ordre der Königin Przss. Eduard von Sachsen-Weimar genannt.

2) Pr. Hermann Bernhard Georg, geb. zu Schloß Altenstein (Meiningen) 4. Aug. 1825, Kgl. württ. Gen. der Kav. à la suite d. A. und des 2. württemb. Drag.-Rgts Nr. 26, Kr des Schw. AO. ꝛc. [Stuttgart]; verm. zu Friedrichshafen 17. Juni 1851 mit — Auguste Przss. von Württemberg, Kgl. Hoheit, geb. 4. Okt. 1826.

Kinder, Hoheiten: (1) Przss. Pauline Ida Marie Olga Henriette Catharina, geb. zu Stuttgart 25. Juli 1852; verm. zu Friedrichshafen 26. Aug. 1878 mit Carl August Erbgroßherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, s. oben.

(2) Pr. Wilhelm Carl Bernhard Herrmann, geb. zu Stuttgart 31. Dez. 1853, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [. . . .]; verm. zu Wächtersbach 11. April 1885 mit — Gerta Przss. zu Isenburg und Büdingen-Wächtersbach, geb. 18. Jan. 1868.

Kinder, Hoheiten: [1] Pr. Hermann Carl Bernhard Ferdinand Friedrich-Wilhelm August Paul Philipp, geb. zu Düsseldorf 14. Febr. 1886.

[2] Pr. Albert Wilhelm Carl Hermann Bernhard August Friedrich, geb. zu Düsseldorf 31. Dez. 1886.

[3] Przss. Sophia Auguste Ida Caroline Pauline Agnes Elisabeth Ernestine, geb. zu Düsseldorf 25. Juli 1888.

(3) Pr. Bernhard Wilhelm Georg Herrmann, geb. zu Stuttgart 10. Okt. 1855, Kgl. preuß. Rittm. à la suite des hess. Hus.-Rgts Nr. 13. [. . . .]

(4) Pr. Alexander Wilhelm Bernhard Carl Herrmann, geb. zu Stuttgart 22. Juni 1857, Kgl. sächs. Rittm. und Esk.-Chef im 1. Ul.-Rgt Nr. 17. [Oschatz.]

(5) Pr. Ernst Carl Wilhelm, geb. zu Stuttgart 9. Aug. 18[illegible] Dr. jur., Kgl. württemb. Rittm. à la suite des Drag.-Rg

Paulowna, vorher Charlotte Przss. von Württemberg (geb. 9. Jan. 1807/28. Dez. 1806, † 10./21. Jan. 1873).

Tochter: Großfürstin Catharina Michailowna, geb. zu St. Petersburg 28./16. Aug. 1827; verm. zu St. Petersburg 16./4. Febr. 1851 mit Georg Herzog von Mecklenburg-Strelitz; Witwe 20./8. Juni 1876. [St. Petersburg.]

Sachsen.

[S. Jahrgang 1831, S. (1), und 1848, S. 1. — Die Familienmitglieder führen außer dem Prinzen- oder Prinzessinnen-Titel noch den Titel Herzog oder Herzogin zu Sachsen.]

I. Ernestinische Linie.

[Lutherisch. — S. Jahrg. 1848, S. 1.]

1. Weimarischer Ast:

Sachsen-Weimar-Eisenach.

[S. Jahrgang 1848, S. 5.]

Carl Alexander August Johann Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, Ldgf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gefürsteter Gf zu Henneberg, Herr zu Blankenhain, Neustadt und Tautenburg 2c. 2c., Kgl. Hoheit, geb. zu Weimar 24. Juni 1818, Sohn des Großherzogs Carl Friedrich (geb. 2. Febr. 1783, † 8. Juli 1853) und dessen Gemahlin Maria Pawlowna Großfürstin von Rußland (geb. 15./4. Febr. 1786, verm. 3. Aug./23. Juli 1804, † 23. Juni 1859), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range eines GFM., Kgl. sächs. und Kais. russ. Gen. der Kav., Chef des Kais. russ. Drag.-Rgts Ingermanland Nr. 10, des Kgl. preuß. 5. thüring. Inf.-Rgts Nr. 94 (Großherzog von Sachsen), des Kür.-Rgts Gf Geßler (rhein.) Nr. 8 und Oberstinhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 64; Rektor der Großh. und Hzgl. sächs. Gesamtuniversität zu Jena 26. Aug. 1853; Rr des Schw. AO., des span. O. v. GVlies 2c.; verm. im Haag 8. Okt. 1842 mit — **Sophie** Luise Przss. der Niederlande, geb. 8. April 1824, Kgl. Hoheit.

Kinder: 1) Erbgroßherzog Carl August Wilhelm Nicolaus Alexander Michael Bernhard Heinrich Friedrich Stephan, Kgl. Hoheit, geb. zu Weimar 31. Juli 1844, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des 5. thüring. Inf.-Rgts Nr. 94 (Großherzog von Sachsen) und des hannoverschen Huf.-Rgts Nr. 15, Kgl. sächs. Gen.-Lt. à la suite des 1. Huf.-Rgts Nr. 18 und Kais. russ. Gen.-Lt. à la suite des Drag.-Rgts Ingermanland; Rr des Schw. AO. 2c. [Weimar]; verm. zu Friedrichshafen 26. Aug. 1873 mit — Pauline Przss. von Sachsen-Weimar-Eisenach, Kgl. Hoheit, geb. 25. Juli 1852, s. unten.

Söhne, Hoheiten: (1) Pr. Wilhelm Ernst Carl Alexander Friedrich Heinrich Bernhard Albert Georg Herrmann, geb. zu Weimar 10. Juni 1876.

(2) Pr. Bernhard Carl Alexander Herrmann Heinrich Wilhelm Oscar Friedrich Franz, geb. zu Weimar 18. April 1878.

2) Przss. Maria Alexandrine Anna Sophie Auguste Helene, Hoheit, geb. zu Weimar 20. Jan. 1849; verm. zu Weimar 6. Febr. 1876 mit Heinrich VII. Prinzen Reuß-Schleiz-Köstritz, Durchlaucht, Kaiserl. deutschem Botschafter. [Wien.]

3) Przss. Elisabeth Sibylle Maria Dorothea Luise Anna Amalia, Hoheit, geb. zu Weimar 28. Febr. 1854; verm. zu Weimar 6. Nov. 1886 mit Johann Albrecht Herzog zu Mecklenburg. [Potsdam.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Großherzogs Carl August (geb. 3. Sept. 1757, † 14. Juni 1828). Ehe mit Luise Auguste Przss. von Hessen und bei Rhein (geb. 30. Jan. 1757, verm. 3. Okt. 1775, † 14. Febr. 1830):

† Herzog Bernhard (geb. 30. Mai 1792, † 31. Juli 1862), Kgl. niederländ. Gen. der Inf.; verm. 30. Mai 1816 mit Ida Przss. von Sachsen-Meiningen (geb. 25. Juni 1794, † 4. April 1852).

Söhne, Hoheiten: 1) Pr. Wilhelm August Eduard, geb. zu Bushy-Park bei London 11. Okt. 1823, Dr. jur. Kgl. großbrit. Gen. der Inf. a. D. und Oberst des 1. Rgts Life Guards [London W, 16 Portland Pl.]; morganatisch verm. zu London 27. Nov. 1851 mit — Augusta Gfin von Dornburg (sachsen-weimar. Grafenstand 26. Nov. 1851), geb. Lady Augusta Lennox, des 5. Herzogs von Richmond und Gordon Tochter, geb. 14. Jan. 1827; in England infolge Ordre der Königin Przss. Eduard von Sachsen-Weimar genannt.

2) Pr. Herrmann Bernhard Georg, geb. zu Schloß Altenstein (Meiningen) 4. Aug. 1825, Kgl. württ. Gen. der Kav. à la suite d. A. und des 2. württemb. Drag.-Rgts Nr. 26, Rr des Schw. AO. ꝛc. [Stuttgart]; verm. zu Friedrichshafen 17. Juni 1851 mit — Auguste Przss. von Württemberg, Kgl. Hoheit, geb. 4. Okt. 1826.

Kinder, Hoheiten: (1) Przss. Pauline Ida Marie Olga Henriette Catharina, geb. zu Stuttgart 25. Juli 1852; verm. zu Friedrichshafen 26. Aug. 1878 mit Carl August Erbgroßherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach, s. oben.

(2) Pr. Wilhelm Carl Bernhard Herrmann, geb. zu Stuttgart 31. Dez. 1853, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [. . . .]; verm. zu Wächtersbach 11. April 1885 mit — Gerta Przss. zu Isenburg und Büdingen-Wächtersbach, geb. 18. Jan. 1868.

Kinder, Hoheiten: [1] Pr. Herrmann Carl Bernhard Ferdinand Friedrich Wilhelm August Paul Philipp, geb. zu Düsseldorf 14. Febr. 1886.

[2] Pr. Albert Wilhelm Carl Hermann Bernhard August Friedrich, geb. zu Düsseldorf 31. Dez. 1886.

[3] Przss. Sophia Auguste Ida Caroline Pauline Agnes Elisabeth Ernestine, geb. zu Düsseldorf 25. Juli 1888.

(3) Pr. Bernhard Wilhelm Georg Herrmann, geb. zu Stuttgart 10. Okt. 1855, Kgl. preuß. Rittm. à la suite des hess. Hus.-Rgts Nr. 13. [. . . .]

(4) Pr. Alexander Wilhelm Bernhard Carl Herrmann, geb. zu Stuttgart 22. Juni 1857, Kgl. sächs. Rittm. und Esk.-Chef im 1. Ul.-Rgt Nr. 17. [Oschatz.]

(5) Pr. Ernst Carl Wilhelm, geb. zu Stuttgart 9. Aug. 185[illegible] Dr. jur., Kgl. württemb. Rittm. à la suite des Drag.-Rgts

Königin Olga Nr. 26, kmdt. als Adj. zur 27. Kav.-Brig. (2. Kgl. württemb.). [Ulm.]

(6) Prinzessin Olga Marie Ida Sophie Pauline Auguste, geb. zu Stuttgart 8. Sept. 1869.

3) Pr. Friedrich Gustav Carl, geb. zu Zeeverghem bei Gent 28. Juni 1827, K. u. K. FML. a. D. [. . . .]; morganatisch verm. zu . . . . 14. Febr. 1870 mit Pierina Marcocchia Edler von Marcaini, seit 23. Mai 1872 „Freiin von Neupurg" (österr. Freiherrenstand; geb. 29. Juni 1847, † 22. April 1879).

2. Gothaischer Ast:

A. Sachsen-Meiningen und Hildburghausen.

Georg II. Herzog von Sachsen-Meiningen und Hildburghausen, zu Jülich, Cleve und Berg, auch Engern und Westfalen, Fürst zu Saalfeld, Ldgf in Thüringen, Markgraf zu Meißen, gefürsteter Gf zu Henneberg, Gf zu Camburg, zu der Mark und Ravensberg, Herr zu Kranichfeld, zu Ravenstein ꝛc. ꝛc., Hoheit, geb. zu Meiningen 2. April 1826, Sohn des Herzogs Bernhard (geb. 17. Dez. 1800, † 3. Dez. 1882) und dessen Gemahlin Marie geb. Prinzessin von Hessen-Kassel (geb. 6. Sept. 1804, verm. 23. März 1825, † 1. Jan. 1888), folgte seinem Vater bei dessen Rücktritt von der Regierung 20. Sept. 1866; Kgl. preuß. Gen., Chef des 2. thür. Inf.-Rgts Nr. 32 und des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95; Nr des Schw. AO. ꝛc.; verm. I) zu Charlottenburg 18. Mai 1850 mit Charlotte Prinzessin von Preußen (geb. 21. Juni 1831, † 30. März 1855); II) zu Langenburg 23. Okt. 1858 mit Feodore Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg (geb. 7. Juli 1839, † 10. Febr. 1872); III) morgan. zu Liebenstein 18. März 1873 mit — Helene Freifrau von Heldburg (sachsen-meining. Freiherrenstand vom 18. März 1873), geb. Franz.

Kinder, Hoheiten: a) 1r Ehe: 1) Erbprinz Bernhard Friedrich Wilhelm Albrecht Georg, geb. zu Meiningen 1. April 1851, Kgl. preuß. Gen.-Lt. u. Kmdr der 2. GInf.-Div. à la suite des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95; Nr des Schw. AO. ꝛc. [Berlin]; verm. 18. Febr. 1878 mit — Charlotte Prinzessin von Preußen, Kgl. Hoh., geb. 24. Juli 1860.

Tochter: Prinzessin Feodora Victoria Auguste Marianne Maria, Durchlaucht, geb. zu Potsdam 12. Mai 1879.

2) Prinzessin Marie Elisabeth, geb. zu Meiningen 23. Sept. 1858.

b) 2r Ehe: 3) Pr. Ernst Bernhard Victor Georg, geb. zu Meiningen 27. Sept. 1859, Kgl. preuß. Plt. à la suite der Armee und des 6. thüring. Inf.-Rgts Nr. 95. [München.]

4) Pr. Friedrich Johann Bernhard Hermann Heinrich Moritz, geb. zu Meiningen 12. Okt. 1861, Kgl. preuß. Hptm. u. Batt.-Chef im hess. Feld-Art.-Rgt Nr. 11 und à la suite des 6. thür. Inf.-Rgts Nr. 95 [Kassel]; verm. zu Neudorf 25. April 1889 mit — Adelheid Gfin zur Lippe-Biesterfeld, geb. 22. Juni 1870.

Töchter: (1) Prinzessin Carola Feodora, geb. zu Hannover 29. Mai 1890.

(2) Prinzessin Adelheid, geb. zu . . . . 16. August 1891.

Schwester.

Prinzessin Auguste Luise Adelheid Caroline Ida, geb. zu Meiningen 6. Aug. 1843; verm. zu Meiningen 15. Okt. 1862 mit Moritz Prinzen von Sachsen-Altenburg. [Altenburg.]

B. Sachsen-Altenburg
(vormals Hildburghausen).

Ernst Friedrich Paul Georg Nicolaus Herzog von Sachsen-Altenburg ꝛc. ꝛc., Hoheit, geb. zu Hildburghausen 16. Sept. 1826, Sohn des Herzogs Georg (geb. 24. Juli 1796, † 3. Aug. 1853) und dessen Gemahlin Marie Przss. von Mecklenburg-Schwerin (geb. 31. März 1803, verm. 7. Okt. 1825, † 26. Okt. 1862), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Inf., à la suite des 1. GRgts zu Fuß, auch Kgl. sächs. Gen. der Inf., Chef des 1. Bat. des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96, des Kgl. preuß. 2. schles. Jägerbat. Nr. 6, des Kgl. sächs. 1. Jägerbat. Nr. 12 und des Kais. russ. Inf.-Rgts Bialostok Nr. 50; Rr des Schw. AO. ꝛc.; verm. 28. April 1853 mit — **Agnes** Przss. von Anhalt, Hoheit, geb. 24. Juni 1824.

Tochter: Przss. Marie Friederike Leopoldine Georgine Auguste Alexandra Elisabeth Therese Josephine Helene Sophie, geb. zu Eisenberg 2. Aug. 1854; verm. zu Berlin 19. April 1873 mit Albrecht Prinzen von Preußen, Regenten von Braunschweig, Kgl. Hoheit. [Braunschweig.]

Bruder.

Pr. Moritz Franz Friedrich Constantin Alexander Heinrich August Carl Albrecht, Hoh., geb. zu Eisenberg 24. Okt. 1829, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des Leib-GHus.-Rgts und des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96 [Altenburg]; verm. zu Meiningen 15. Okt. 1862 mit — Auguste Przss. von Sachsen-Meiningen, Hoheit, geb. 6. Aug. 1843.

Kinder: 1) Przss. Marie Anna, Hoheit, geb. zu Altenburg 14. März 1864; verm. zu Altenburg 16. April 1882 mit Georg Erbprinzen zu Schaumburg-Lippe, Durchlaucht. [Bückeburg.]

2) Przss. Elisabeth Auguste Marie Agnes, geb. zu Meiningen 25. Jan. 1865; verm. zu St. Petersburg 27. April 1884 mit Constantin Constantinowitsch Großfürsten von Rußland, Kais. Hoheit. [St. Petersburg.]

3) Pr. Ernst Bernhard Georg Johann Carl Friedrich Peter Albert, Hoheit, geb. zu Altenburg 31. Aug. 1871, Lt. à la suite des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96.

4) Przss. Luise Charlotte Marie Agnes, Hoheit, geb. zu Altenburg 11. Aug. 1873.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Herzogs Friedrich von Hildburghausen und später von Altenburg (geb. 29. April 1763, † 29. Sept. 1834), Ehe mit Charlotte Przss. von Mecklenburg-Strelitz (geb. 17. Nov. 1769, verm. 3. Sept. 1785, † 14. Mai 1818):

1. † Herzog Joseph (geb. 27. Aug. 1789, † 25. Nov. 1868); verm. 24. April 1817 mit Amalie Przss. von Württemberg (geb. 28. Juni 1799, † 28. Nov. 1848).

Töchter: 1) Przss. Alexandrine Marie Wilhelmine Catharina Charlotte Thereje Henriette Luise Pauline Elisabeth Friederike Georgine, geb. zu Hildburghausen 14. April 1818; verm. zu Hannover 18. Febr. 1843 mit Georg Kronprinzen, nachmaligem König Georg V. von Hannover, Majestät; Witwe 12. Juni 1878 [Gmunden bei Wien.]

2) Przss. Henriette Friederike Therese Elisabeth, Hoheit, geb. zu Hildburghausen 9. Okt. 1823. [Hildburghausen.]

3) Prinzessin Elisabeth Pauline Alexandrine, geb. zu Hildburghausen 26. März 1826; verm. zu Altenburg 10. Febr. 1852 mit Peter Erbprinzen, jetzigem Großherzog von Oldenburg, Kgl. Hoheit. [Oldenburg.]

4) Prinzessin Alexandra Friederike Henriette Pauline Mariane Elisabeth, jetzt Alexandra Josephowna (griech.-kath.), geb. zu Altenburg 8. Juli 1830; verm. zu St. Petersburg 11. Sept. 1848 mit Constantin Nicolajewitsch Großfürsten von Rußland, Kais. Hoheit. [St. Petersburg.]

2. † Pr. Eduard (geb. 3. Juli 1804, † 16. Mai 1852); verm. I) 25. Juli 1835 mit Amalie Prinzessin zu Hohenzollern-Sigmaringen (geb. 30. April 1815, † 14. Jan. 1841); II) 8. März 1842 mit Luise Caroline Prinzessin von Reuß-Greiz (geb. 3. Dez. 1822, † 28. Mai 1875 als Prinzessin [Heinrich IV.] von Reuß-Schleiz-Köstritz).

Kinder: a) Ihr Ehe: 1) Prinzessin Therese Amalie Caroline Josephine Antoinette, geb. zu Bamberg 21. Dez. 1836; verm. zu Altenburg 16. April 1864 mit August Prinzen von Schweden und Norwegen, Herzog von Dalekarlien, Kgl. Hoheit; Wittwe 4. März 1873. [Schloß Haga bei Stockholm.]

2) Prinzessin Antoinette Charlotte Marie Josephine Caroline Frida, geb. zu Bamberg 17. April 1838; verm. zu Altenburg 22. April 1854 mit Friedrich Erbprinzen, jetzigem Herzog von Anhalt, Hoheit.

b) Ihr Ehe: 3) Pr. Albert Heinrich Joseph Carl Victor Georg Friedrich, Hoheit, geb. zu München 14. April 1843, ehem. Kais. russ. Gen.-Major à la suite Sr. Maj., Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A., sowie des 7. thür. Inf.-Rgts Nr. 96; ERr des Joh.-O. 2c. [Berlin]; verm. zu Berlin 6. Mai 1885 mit Marie vw. Prinzessin (Heinrich, † 13. Jan. 1879) der Niederlande, geb. Prinzessin von Preußen (geb. 14. Sept. 1855, † 20. Juni 1888).

Tochter: (1) Prinzessin Olga Elisabeth Carola Victoria Maria-Anna Agnes Antoinette, geb. zu Schloß Albrechtsberg bei Dresden 17. April 1886.

(2) Prinzessin Maria, geb. zu Schloß Albrechtsberg 6. Juni 1888.

4) Prinzessin Marie Gasparine Amalie Antoinette Caroline Charlotte Elisabeth Luise, Hoheit, geb. zu München 28. Juni 1845; verm. zu Altenburg 12. Juni 1869 mit Carl Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen.

C. Sachsen-Coburg und Gotha.

[Lutherisch und katholisch. — Herzog Ernst I. von Sachsen-Saalfeld-Coburg (geb. 2. Jan. 1784, † 29. Jan. 1844) erhielt durch den Erbvertrag d. d. Hildburghausen 12. Nov. 1826 gegen Abtretung des Erfts Saalfeld den größten Teil des Hzgts Sachsen-Gotha und nahm demgemäß 16. Nov. 1826 den Titel „Herzog zu Sachsen-Coburg und Gotha" an. — S. Jahrg. 1831, S. (1), und 1848, S. 1.]

Ernst II. August Carl Johannes Leopold Alexander Eduard Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha, Jülich, Cleve und Berg, auch Engern und Westfalen, Landgraf in Thüringen, Markgraf zu Meißen gefürsteter Graf zu Henneberg, Graf zu der Mark und Ravensberg, Herr zu Ravenstein und Tonna, Hoheit, geb. zu Coburg 21. Juni 1818, Sohn des Herzogs Ernst I. (geb. 2. Jan. 1784, † 29. Jan. 1844) und dessen erster Gemahlin Luise geb. Prinzessin von Sachsen-Gotha-

Altenburg (geb. 21. Dez. 1800, verm. 31. Juli 1817, † 30. Aug. 1831), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. u. Kgl. sächs. Gen. der Kav., Chef des Kgl. preuß. Kür.-Rgts von Seydlitz (magdeb.) Nr. 7 und des 6. thüring. Inf.-Rgts Nr. 95; Rr des Hosenband-O., des Schw. AO. u. CGrkr. des Malt.-O.; verm. zu Karlsruhe 3. Mai 1842 mit — **Alexandrine** Przss. von Baden, Grhzgl. Hoheit, geb. 6. Dez. 1820.

Bruder.

† **Pr. Albrecht** (geb. 26. Aug. 1819, † 14. Dez. 1861); verm. zu London 10. Febr. 1840 mit — **Victoria** Königin von Großbritannien u. Irland, s. dort.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Herzogs Franz von Sachsen-Saalfeld-Coburg (geb. 15. Juli 1750, † 9. Dez. 1806), zweiter Ehe mit Auguste Gfn Reuß zu Lobenstein und Ebersdorf (geb. 19. Jan. 1757, verm. 13. Juni 1777, † 16. Nov. 1831):

1. † **Pr. Ferdinand** (geb. 28. März 1785, Magnat von Ungarn d. d. Wien 8. Jan. 1830, † 27. Aug. 1851), verm. 2. Jan. 1816 mit Antonie, des † Fürsten (österr. Erhebung v. 15. Nov. 1815) Franz Joseph von Kohary Tochter (geb. 2. Juli 1797, katholisch, † 25. Sept. 1862).

   Söhne (katholisch): 1) † **Pr. Ferdinand**, König von Portugal (geb. 29. Okt. 1816, † 15. Dez. 1885); verm. 9. April 1836 mit Maria II. da Gloria, Königin von Portugal (geb. 4. April 1819, † 15. Nov. 1853).

   Kinder s. Portugal.

   2) † **Pr. August** (geb. 13. Juni 1818, † 26. Juli 1881); verm. zu Paris 20. April 1843 mit — Clementine Przss. von Bourbon-Orleans, Kgl. Hoheit, geb. 3. Juni 1817, StKrD. [Schloß Ebenthal in Österreich.]

   Kinder: (1) Pr. Ferdinand Philipp Maria August Raphael, Hoheit, geb. zu Paris 28. März 1844, K. u. K. FML., Rr des österr. O. v. GVließ 2c. [Wien]; verm. zu Brüssel 4. Febr. 1875 mit — Luise Przss. von Belgien, Kgl. Hoheit, geb. 18. Febr. 1858, StKrD.

   Kinder, Hoheiten: [1] Pr. Leopold Clemens Philipp August Maria, geb. zu Szent Antal in Ungarn 19. Juli 1878.

   [2] Przss. Dorothea Marie Henriette Auguste Louise, geb. zu Wien 30. April 1881.

   (2) Pr. Ludwig August Maria Eudes, geb. zu Eu'rin, franz. Dep. Seine-inf., 9. Aug. 1845, ehem. Adm. in der brasil. Marine [. . . .]; verm. zu Rio de Janeiro 15. Dez. 1864 mit Leopoldina Przss. von Brasilien (geb. 13. Juli 1847, † 7. Febr. 1871).

   Söhne: [1] Pr. Pedro August Ludwig Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. zu Rio de Janeiro 19. März 1866. [. . . .]

   [2] Pr. August Leopold Philipp Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. zu Rio de Janeiro 6. Dez. 1867. [. . . .]

   [3] Pr. Ludwig Gaston Clemens Maria Michael Gabriel Raphael Gonzaga, geb. zu Ebenthal 15. Sept. 1870.

   (3) Przss. Marie Adelheid Amalie Clotilde StKrD., geb. zu Neuilly 8. Juli 1846; verm. zu Coburg 12. Mai 1864 mit Joseph EH. von Österreich. [Budapest.]

(4) Przss. Marie Luise Franziska Amalie, geb. zu Coburg 28. Okt. 1848, StKrD.; verm. zu Ebenthal 20. Sept. 1875 mit Maximilian Herzog in Bayern [München.]

(5) Pr. Ferdinand Maximilian Carl Leopold Maria, geb. zu Wien 26. Febr. 1861; am 7. Juli 1887 von der bulgarischen Nationalversammlung zum Fürsten von Bulgarien erwählt (s. dort im dipl.-stat. Jahrbuch).

2. † Pr. Leopold, König der Belgier (geb. 16. Dez. 1790, † 10. Dez. 1865); verm. 9. Aug. 1832 mit Luise Przss. von Orleans-Bourbon (geb. 3. April 1812, † 11. Okt. 1850).

Kinder: s. Belgien.

II. Albertinische Linie:

Königliches Haus Sachsen.

[Katholisch. — Siehe Jahrgang 1848, S. 6.]

Albert Friedrich August Anton Ferdinand Joseph Carl Maria Baptist Nepomuk Wilhelm Xaver Georg Fidelis König von Sachsen, Majestät, geb. zu Dresden 23. April 1828, Sohn des Königs Johann (geb. 12. Dez. 1801, † 29. Okt. 1873) und dessen Gemahlin Amalie, geb. Przss. von Bayern (geb. 13. Nov. 1801, verm. 21. Nov. 1822, † 8. Nov. 1877), folgte seinem Vater; GFM. des deutschen Reichsheeres, Chef des 1. Kgl. sächs. (Leib-) Gren.-Rgts Nr. 100, des GReiter-Rgts u. des 1. Feld-Art.-Rgts Nr. 12, des Kgl. preuß. ostpreuß. Drag.-Rgts Nr. 10, des Kgl. bayr. 15. Inf.-Rgts König Albert von Sachsen u. des Kais. russ. Koporschen Inf.-Rgts Nr. 4; Inh. des K. u. K. Drag.-Rgts König von Sachsen; Kr des Hosenband-O., des Schw. AO., des österr. O. v. GWließ ꝛc.; verm. zu Dresden 18. Juni 1853 mit — **Caroline** Przss. von Holstein-Gottorp-Wasa, Majestät, geb. 5. Aug. 1833.

Geschwister.

1. Przss. Maria Elisabeth Maximiliana Ludovica Amalie Franziska Sophie Leopoldine Anna Baptista Xaveria Nepomucena, geb. zu Dresden 4. Febr. 1830; verm. I) zu Dresden 22. April 1850 mit Ferdinand Prinzen von Sardinien, Herzog von Genua; Witwe 10. Febr. 1855; II) morgan. zu Streſa im Okt. 1856 mit Niccolo Marchese Rapallo; Witwe 27. Nov. 1882. [Villa Streſa in der ital. Prov. Novara.]

2. Pr. Friedrich August Georg Ludwig Wilhelm Maximilian Carl Maria Nepomuk Baptist Xaver Cyriacus Romanus, Kgl. Hoheit, geb. zu Pillnitz 8. Aug. 1832, GFM. des deutschen Reichsheeres, Gen.-Insp. der II. Armee-Inspektion und komm. Gen. des XII. (Kgl. sächs.) AKorps, Chef des 7. Inf.-Rgts Nr. 106, des Schützen-(Füs.-) Rgts Nr. 108, des Kgl. preuß. altmärk. Ul.-Rgts Nr. 16 u. Inh. des K. u. K. böhm. Inf.-Rgts Nr. 11 [Dresden]; verm. zu Lissabon 11. Mai 1859 mit Maria Anna Infantin von Portugal (geb. 21. Juli 1843, † 5. Febr. 1884).

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Przss. Mathilde Marie Auguste Victoria Leopoldine Caroline Luise Franziska Josepha, geb. zu Dresden 19. März 1863.

2) Pr. Friedrich August Johann Ludwig Carl Gustav Gregor Philipp, geb. zu Dresden 25. Mai 1865, Chef des Kgl. sächs.

5. Inf.-Rgts Nr. 104, Major u. Bat.-Kmdr im Schützen-(Füs.-) Rgt Prinz Georg Nr. 108 und à la suite des 1. (Leib-) Gren.-Rgts Nr. 100 u. des 1. Hus.-Rgts Nr. 18; Nr des österr. O. v. GWieß. [Dresden]; verm. zu Wien 21. Nov. 1891 mit — Luise Antoinette Maria Erzgin von Österreich-Toscana, geb. 2. Sept. 1870.

3) Przss. Maria Josepha Luise Philippine Elisabeth Pia Angelica Margarethe, geb. zu Dresden 31. Mai 1867, StKrD.; verm. zu Dresden 3. Okt. 1886 mit Otto Franz Joseph EH. von Österreich. [Wien.]

4) Pr. Johann Georg Pius Carl Leopold Maria Januarius Anacletus, geb. zu Dresden 10. Juli 1869, PLt. im Kgl. sächs. Schützen- (Füsilier-) Rgt Prinz Georg Nr. 108, Chef des 8. Inf.-Rgts Nr. 107. [Leipzig.]

5) Pr. Max Wilhelm August Albert Carl Gregor Odo, geb. zu Dresden 17. Nov. 1870, PLt. im Kgl. sächs. 2. Gren.-Rgt Nr. 101 Kaiser Wilhelm, König von Preußen, Dr. jur. [Leipzig.]

6) Pr. Albert Carl Anton Ludwig Wilhelm Victor, geb. zu Dresden 25. Febr. 1875, Lt. im Kgl. sächs. 2. Jägerbat. Nr. 13. [Dresden.]

Schaumburg-Lippe

(Haus Lippe, s. dort).

[Reformiert. — Bückeburg. — Stifter: Philipp Gf u. Edler Herr zur Lippe, Herr v. Alverdissen, Lipperode und Uhlenburg 1613, Ererbung der Schauenburgischen Ämter Stadthagen, Bückeburg rc. und Graf zur Lippe-Schauenburg (Ruine bei Rinteln im preuß. Reg.-Bez. Cassel 1647; Fürst von Schaumburg-Lippe 18. April 1807. — S. Jahrg. 1848, S. 44]

Adolf Georg Fürst zu Schaumburg-Lippe rc., Durchlaucht, geb. zu Bückeburg 1. Aug. 1817, Sohn des Fürsten Georg (geb. 20. Dez. 1784, † 21. Nov. 1860) und dessen Gemahlin Ida Przss. zu Waldeck und Pyrmont (geb. 26. Sept. 1796, verm. 23. Juni 1816, † 12. April 1869), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Gen. der Kav., Chef des Kgl. preuß. westfäl. Jägerbat. Nr. 7; Nr des Schw. AO. rc.; verm. zu Arolsen 25. Okt. 1844 mit — **Hermine** Przss. zu Waldeck und Pyrmont, Durchlaucht, geb. 29. Sept. 1827.

Kinder: 1) Przss. Hermine, geb. zu Bückeburg 5. Okt. 1845; verm. zu Bückeburg 16. Febr. 1876 mit Maximilian Herzog von Württemberg, Kgl. Hoheit; Wittwe 28. Juli 1888. [Regensburg.]

2) Erbprinz Stephan Albrecht Georg, Durchlaucht, geb. zu Bückeburg 10. Okt. 1846, Kgl. preuß. Gen.-Major à la suite d. A.; EKr des Joh.-O. [Stadthagen]; verm. zu Altenburg 16. April 1882 mit — Maria Anna Przss. von Sachsen-Altenburg, geb. 14. März 1864. **Söhne,** Durchlaucht: (1) Pr. Adolf Bernhard Moritz Ernst Woldemar, geb. zu Stadthagen 28. Febr. 1883.

(2) Pr. Moritz Georg, geb. zu Stadthagen 11. März 1884.

(3) Pr. Ernst Wolrad, geb. zu Stadthagen 19. April 1887.

(4) Pr. Stephan Alexander Viktor geb. zu Stadthagen 21. Juni 1891.

3) Pr. Peter Hermann, Durchlaucht, geb. zu Bückeburg 19. Mai 1848, Kgl. preuß. Obstlt. à la suite des westfäl. Jägerbat. Nr. 7. [Bückeburg.]

4) † Przss. Ida Fürstin Reuß älterer Linie, s. Nekrolog.

5) Pr. Otto Heinrich, Durchlaucht, geb. zu Bückeburg 13. Sept. 1854, Kön. preuß. Rittm. à la suite des 2. Garde-Ul.-Rgts. [Metz.]

6) Pr. Adolf Wilhelm Victor, Durchlaucht, geb. zu Bückeburg 20 Juli 1859, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im Hus.-Rgt König Wilhelm I. (1. rhein.) Nr. 7 u. Hptm. à la suite des westfäl. Jägerbat. Nr. 7; Nr des Schw. AO. [Bonn]; verm. zu Berlin 19. Nov. 1890 mit — Victoria Przss. von Preußen, Kgl. Hoheit, geb. 12. April 1866.

Geschwister.

1. † Przss. Mathilde, vw. Herzogin von Württemberg, s. Nekrolog.
2. Przss. Adelheid Christine Juliane Charlotte, geb. zu Bückeburg 9. März 1821, verm. zu Bückeburg 16. Okt. 1841 mit Friedrich Herzog zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Hoheit; Witwe 27. Nov. 1885. [Schloß Louisenlund bei Schleswig.]
3. Przss. Ida Marie Auguste Friederike, Durchlaucht, geb. zu Bückeburg 26. Mai 1824. [Bückeburg.]
4. Pr. Wilhelm Carl August, Durchlaucht, geb. zu Bückeburg 12. Dez. 1834, Besitzer der Fürstl. Sekundogeniturherrschaft Nachod in Böhmen, K. u. K. FZMLt., erbl. Mitglied des österr. Reichsrats [Schloß Nachod und Bückeburg, im Sommer Ratibořitz bei Böhm.-Skalitz]; verm. zu Dessau 30. Mai 1862 mit — Bathildis Przss. von Anhalt, Hoheit, geb. 29. Dez. 1837.

   Kinder, Durchlaucht: 1) Przss. Charlotte Marie Ida Luise Hermine Mathilde, geb. zu Ratibořitz 10. Okt. 1864; verm. zu Bückeburg 8. April 1886 mit Wilhelm Prinzen, jetzigem König von Württemberg, Majestät. [Stuttgart.]

   2) Pr. Friedrich Georg Wilh. Bruno, geb. zu Ratibořitz 30. Jan. 1868.

   3) Pr. Christian Albrecht Gaëtano Carl Wilhelm, geb. zu Ratibořitz 24. Okt. 1869, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Pr. Albrecht von Preußen Nr. 6.

   4) Pr. Maximilian August Jaroslav Adalbert Hermann, geb. zu Ratibořitz 18. März 1871.

   5) Przss. Bathildis Marie Leopoldine Anna Auguste, geb. zu Ratibořitz 21. Mai 1873.

   6) Przss. Friederike Adelheid Marie Louise Hilda Eugenie, geb. zu Ratibořitz 22. Sept. 1875.

   7) Przss. Alexandra Caroline Marie Ida Henriette Juliane, geb. zu Ratibořitz 9. Juni 1879.

5. Przss. Elisabeth Wilhelmine Auguste Marie, Durchlaucht, geb. zu Bückeburg 5. März 1841; verm. 30. Jan. 1866 mit Wilhelm Prinzen von Hanau; geschieden im Juni 1868. [Wiesbaden.]

Schwarzburg.

[Lutherisch. — S. Jahrg. 1882, S. (57), und 1848, S. 74.]

I. Schwarzburg-Sondershausen.

[S. Jahrgang 1848, S. 74.]

Karl Günther Fürst von Schwarzburg-Sondershausen, Durchlaucht, geb. zu Arnstadt 7. Aug. 1830, Sohn des Fürsten Günther (geb. 24. Sept. 1801, † 15. Sept. 1889) und dessen erster Gemahlin Marie geb. Przss. von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 6. April 1809, verm. 12. März 1827, † 29. März 1833), tritt am 17. Juli 1880 nach Verzichtleistung seines Vaters die Regierung an; Senior des Fürstl. Gesamt-

hauses Schwarzburg, Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite d. A. u. Chef des 3. thür. Inf.-Rgts Nr. 71; verm. zu Altenburg 12. Juni 1869 mit — **Marie** Prinzessin von Sachsen-Altenburg, Hoheit, geb. 28. Juni 1845.

Geschwister,

a) vollbürtige:

1. Prinzessin **Elisabeth** Caroline Luise, Durchlaucht, geb. zu Arnstadt 22. März 1829. [Sondershausen.]
2. Pr. **Günther Leopold**, Durchlaucht, geb. zu Arnstadt 2. Juli 1832, Kgl. preuß. Gen. d. Kav. à la suite d. A. [Sondershausen.]

b) halbbürtige aus des Vaters zweiter Ehe mit Mathilde Prinzessin zu Hohenlohe-Oehringen (geb. 3. Juli 1814, verm. 29. Mai 1835, geschieden 5. Mai 1852, † 3. Juni 1888):

3. Prinzessin **Marie** Pauline Caroline Luise Wilhelmine Auguste, Durchlaucht, geb. zu Sondershausen 14. Juni 1837. [Arnstadt.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Christian Günther (geb. 24. Juni 1736, † 14. Okt. 1794), Ehe mit Charlotte Wilhelmine Prinzessin zu Anhalt-Bernburg (geb. 25. Aug. 1737, verm. 4. Febr. 1760, † 26. April 1777):

† Prinz Carl (geb. 24. Juni 1772, † 16. Nov. 1842); verm. 5. Juli 1811 mit Güntherine Prinzessin von Schwarzburg-Sondershausen (geb. 24. Juli 1791, † 30. Okt. 1875).

Tochter: Prinzessin **Charlotte** Friederike Amalie Albertine, Durchlaucht, geb. zu Glockenthal bei Thun 7. Sept. 1816; verm. zu Arnstadt 26. Febr. 1856 mit Hans Heinrich Frhrn von Jub, Hptm. im eidgenössischen Generalstab; Witwe 13. Jan. 1864. [Bern.]

II. Schwarzburg-Rudolstadt.

[S. Jahrg. 1848, S. 75.]

Günther Victor Fürst zu Schwarzburg-Rudolstadt, Gf zu Hohenstein-Herr zu Arnstadt, Sondershausen, Leutenberg, Blankenburg 2c., Durchlaucht, geb. zu Rudolstadt 21. Aug. 1852, Sohn des Prinzen Adolf (geb. 27. Sept. 1801, † 1. Juli 1875), folgte seinem Vetter (Großvatersbruders-Enkel), dem Fürsten Georg (geb. 23. Nov. 1838, † 19. Jan. 1890); Kgl. preuß. Gen.-Maj. à la suite des G.Kür.-Rgts.

Schwestern.

1. Prinzessin **Marie** Caroline Auguste, geb. zu Rudolstadt 29. Jan. 1850; verm. zu Rudolstadt 4. Juli 1868 mit Friedrich Franz II., Großherzog von Mecklenburg-Schwerin, Kgl. Hoheit; Witwe 15. April 1883. [Schwerin.]
2. Prinzessin **Thecla**, Durchlaucht, geb. zu Rudolstadt 12. Aug. 1859.

Mutter.

verw. Prinzessin **Mathilde**, geb. Prinzessin von Schönburg-Waldenburg, Durchlaucht, geb. 18. Nov. 1826; verm. zu Waldenburg 27. Sept. 1847. [Rudolstadt.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Friedrich Carl (geb. 7. Juni 1736, † 13. April 1793), Ehe mit Friederike Sophie Auguste Prinzessin von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 17. Aug. 1745, verm. 21. Okt. 1763, † 26. Jan. 1778):

† Fürst Ludwig Friedrich (geb. 9. Aug. 1767, † 28. April 1807); verm. 21. Ju

1791 mit Caroline Luise Prinz. zu Hessen-Homburg (geb. 26. Aug. 1771, † 20. Juni 1854).

Sohn: † Fürst Albert (geb. 30. April 1798, † 26. Nov. 1869); verm. 26. Juli 1827 mit Auguste Prinz. zu Solms-Braunfels (geb. 26. Juli 1804, † 8. Okt. 1865).

Tochter: Prinz. Elisabeth, Durchlaucht, geb. zu Rudolstadt 1. Okt. 1833; verm. zu Rudolstadt 17. April 1852 mit Leopold regierendem Fürsten zur Lippe; Witwe 8. Dez. 1875. [Detmold.]

Schweden und Norwegen.

(Haus Bernadotte.)

[Lutherisch. — S. Jahrgang 1831, S. (60), und 1848, S. 76.]

Oscar II. Friedrich König von Schweden und Norwegen, der Goten und Wenden, Majestät, geb. zu Stockholm 21. Jan. 1829, Sohn des Königs Oscar I. (geb. 4. Juli 1799, † 8. Juli 1859) und dessen Gemahlin Josephine geb. Prinz. v. Leuchtenberg (geb. 14. März 1807, verm. 19. Juni 1823, † 7. Juni 1876), folgte seinem Bruder, dem König Carl XV. (geb. 3. Mai 1826, † 18. Sept. 1872); Kais. deutscher und Kgl. dänischer Admiral, Oberinhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 10; Ritter des Hosenb. O., des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c.; verm. zu Biebrich 6. Juni 1857 mit — **Sophie** Prinz. von Nassau, Majestät, geb. 9. Juli 1836.

Söhne: 1) Kronprinz Oscar Gustav Adolf, Herzog von Wermland, Kgl. Hoheit geb. zu Schloß Drottningholm 16. Juni 1858, Gen.-Maj., Chef der 4. Armee-Abteilung und Gen.-Befehlshaber des 4. Militärdistrikts; Ritter des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c. [Stockholm]; verm. zu Karlsruhe 20. Sept. 1881 mit — Victoria Prinz. von Baden, Kgl. Hoheit, geb. 7. Aug. 1862.

Söhne, Kgl. Hoheiten: (1) Pr. Oscar Friedrich Wilhelm Olaf Gustav Adolf, Herzog von Schonen, geb. zu Stockholm 11. Nov. 1882.

(2) Pr. Carl Wilhelm Ludwig, Herzog von Söderman-land, geb. zu Tullgarn 17. Juni 1884.

(3) Pr. Erik Gustav Ludwig Albert, Herzog von Westman-land, geb. zu Stockholm 20. April 1889.

2) Pr. Oscar Carl August Bernadotte, geb. zu Stockholm 15. Nov. 1859, Fregattenkapitän, verzichtet 15. März 1888 auf die Thronfolge und auf den Titel „Kgl. Hoheit", s. Bernadotte, Abt. III.

3) Pr. Oscar Carl Wilhelm Herzog von Westgotland, Kgl. Hoheit, geb. zu Stockholm 27. Febr. 1861, Stabsadj. und Hptm. vom Generalstab, sowie Rittm. der Leib-Garde zu Pferde und Hptm. im Westgötha-Rgt; Ritter des Schw. AO. 2c. [Stockholm.]

4) Pr. Eugen Napoleon Nicolaus Herzog von Nerike, Kgl. Hoh. geb. zu Schloß Drottningholm 1. Aug. 1865, PrLt. der 2. Leib-Garde und im Husarenkorps des Leib-Rgts; Ritter des Schw. AO. 2c. [Stockholm.]

Geschwister.

1. † König Carl XV. (geb. 3. Mai 1826, † 18. Sept. 1872); verm. 19. Juni 1850 mit Luise Prinz. der Niederlande (geb. 5. Aug. 1828, † 30. März 1871),

Tochter: Prinzessin Luise Josephine Eugenie, Kgl. Hoheit, geb. zu Stockholm 31. Okt. 1851; verm. zu Stockholm 28. Juli 1869 mit Christian Friedrich Kronprinzen von Dänemark. [Kopenhagen.]

2. † Pr. August Herzog von Dalekarlien (geb. 24. Aug. 1831, † 4. März 1873); verm. zu Altenburg 16. April 1864 mit — Therese Prinzessin von Sachsen-Altenburg, Kgl. Hoheit, geb. 21. Dez. 1836. [Schloß Haga.]

Serbien.

(Haus Obrenowitsch.)

[Griechisch-orthodox. — Miloſch Obrenowitsch († 26. Sept. 1860) wurde 6. Nov. 1817 erbl. Fürſt von Serbien, 1827 durch die ſerbiſche Nationalverſammlung und 1830 von der Türkei als ſolcher anerkannt. Nach ſeiner Abdankung (13. Juni 1839) wurde 1842 die Familie Obrenowitsch des Thrones für verluſtig erklärt, jedoch 23. Dez. 1858 Miloſch wieder auf den Thron von Serbien berufen und 12. Jan. 1859 zum zweitenmal von der Pforte beſtätigt. Der Enkel ſeines Bruders, Milan Obrenowitsch (geb. 22./10. Aug. 1854), wurde 6. März 1882 zum erbl. König proklamiert.]

Alexander I. König von Serbien ꝛc., Majeſtät, geb. zu Belgrad 14/2. Aug. 1876; folgte ſeinem Vater nach deſſen Verzicht am 6. März 1889 unter einer Regentſchaft (von Riſtitſch, Belimarkowitſch und Protitſch).

Eltern.

Milan I. König, Majeſtät, geb. 22./10. Aug. 1854, Sohn des Miloſch-Ephremowitſch († 20. Nov. 1861) und deſſen Gemahlin Marie Katargi, (geb. . . . ., verm. . . ., † 16. Juli 1870), folgte als Fürſt Milan IV. von Serbien 2. Juli 1868 dem Sohn ſeines Großoheims, dem Fürſten Michael III. (geb. 4. Sept. 1823, † 10. Juni 1868), wurde 3. März 1878 zum ſouveränen Fürſten und 6. März 1882 zum König von Serbien proklamiert, entſagte dem Thron zu gunſten ſeines Sohnes 6. März 1889; Oberſtinhaber des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 97 [. . . .]; verm. zu Belgrad 17. Okt. 1875 mit Natalie Keſchko, des Peter Iwanowitſch Keſchko Tochter (geb. 14./2. Mai 1859, geſchieden im Okt. 1888). [. . . .]

Sizilien, beide, ſ. „Bourbon".

Spanien

(Haus Bourbon, ſ. dort).

[Katholiſch. — Stifter: Philipp Herzog von Anjou (geb. 1683, † 1741), welcher als Philipp V. König von Spanien wurde 24. Nov. 1700; König von Neapel und Sizilien 1700—1759; Einführung des ſaliſchen Geſetzes 1713; Herzog von Parma und Piacenza 1731—1735; König Karl IV. (geb. 12. Nov. 1748, † 19. Jan. 1819) wird zur Entſagung gezwungen 6. Mai 1808; von ſeinen zwei Söhnen ſtammen die folgenden Zweige.]

1. Jüngerer, regierender Zweig.

[Stifter: Ferdinand Pr. von Aſturien (geb. 14. Okt. 1784, † 29. Sept. 183 König 19. März 1807, zur Entſagung gezwungen 6. Mai 1808, wieder Kö

März 1814; Abschaffung des salischen Gesetzes und Einführung der gemischten Thronfolge! 29. März 1830; Absetzung Isabellas II. 18. Sept. 1868; Alfons XII. wieder König 29. Dez. 1874. — S. Jahrgang 1830, S. (32), und 1848, S. 80.]

Alfons XIII. Leon Ferdinand Maria Jacob Isidor Pasqual Anton, König von Spanien ꝛc., katholische Majestät, geb. zu Madrid 17. Mai 1886, Sohn des Königs Alfons XII. (geb. 28. Nov. 1857, † 25. Nov. 1885), am Tage seiner Geburt zum König unter Regentschaft seiner Mutter proklamiert.

Schwestern.

1. Infantin Maria de las Mercedes Isabella Thereſe Chriſtine Alphonſine Hyacinthe Przſſ. von Asturien, Kgl. Hoheit, geb. zu Madrid 11. Sept. 1880.
2. Infantin Maria Thereſia Isabella Eugenie Patrocinio Diega, Kgl. Hoheit, geb. zu Madrid 12. Nov. 1882.

Mutter.

vw. Königin **Maria Chriſtine,** geb. Erzherzogin von Österreich, Majestät, geb. 21. Juli 1858, StkrD. ꝛc.; verm. zu Madrid 29. Nov. 1879; Regentin des Königreichs.

Vaters-Schwestern.

1. Infantin Maria Iſabella Franciſca de Aſſiſi Chriſtina Franciſca de Paula Dominga, Kgl. Hoheit, geb. zu Madrid 20. Dez. 1851, StkrD.; verm. zu Madrid 13. Mai 1868 mit Gaëtan Prinzen von Bourbon und beider Sizilien, Grafen von Girgenti; Witwe 26. Nov. 1871. [Madrid.]
2. Infantin Maria della Paz Johanna Amalia Adelberta Franciſca de Paula Johanna Baptiſta Iſabella Franciſca de Aſſiſi, Kgl. Hoheit, geb. zu Madrid 23. Juni 1862; verm. zu Madrid 2. April 1883 mit Ludwig Ferdinand Prinzen von Bayern. [. . . .]
3. Infantin Maria Eulalia Franciſca de Aſſiſi Margaretha Roberta Iſabella Franciſca de Paula Chriſtina Maria della Piedad ꝛc. ꝛc., Kgl. Hoheit, geb. zu Madrid 12. Febr. 1864; verm. zu Madrid 6. März 1886 mit Anton Prinzen von Orleans-Bourbon, Sohn des Herzogs von Montpenſier. [Madrid.]

Großeltern.

Maria Iſabelle II. Luiſe Königin von Spanien ꝛc. ꝛc., katholische Majestät, geb. zu Madrid 10. Okt. 1830, StkrD., folgte gemäß der Thronfolgeordnung vom 29. März 1830 unter Vormundschaft ihrem Vater, König Ferdinand VII. (geb. 14. Okt. 1784, † 29. Sept. 1833), als Königin proklamiert zu Madrid 2. Okt. 1833, durch die Cortes für volljährig erklärt am 8. Nov. 1843, verläßt Spanien am 30. Sept. 1868 infolge der Revolution, wird an demſelben Tage von der Regierungs-Junta für entthront erklärt, proteſtiert zu Pau in Frankreich 1868 und entſagt dem Thron zu gunſten ihres Sohnes Alfons XII. zu Paris 25. Juni 1870 [Paris]; verm. zu Madrid 10. Okt. 1846 mit — Franz de Aſſiſi, Infanten von Spanien, Majestät, zum „König“ erklärt 10. Okt. 1846, ſ. unten.

Großmutters-Schwester

aus des Urgroßvaters, des Königs Ferdinand VII. (s. oben), Ehe mit Christine Przss. beider Sizilien (geb. 27. April 1806, verm. 11. Dez. 1829, † als Herzogin von Rianzares 22. Aug. 1878):

Infantin Maria Luisa Ferdinanda, Kgl. Hoheit, geb. zu Madrid 30. Jan. 1832, StKrD.; verm. zu Madrid 10. Okt. 1846 mit Anton Prinzen von Orleans-Bourbon, Herzog von Montpensier ꝛc.; Witwe 4. Febr. 1890. [San Lucar.]

Ur-Großvaters-Brüder

aus des Ur-Ur-Großvaters, des Königs Karl IV. (geb. 12. Nov. 1748, † 19. Jan. 1819), Ehe mit Maria Luise Przss. von Parma (geb. 9. Dez. 1751, verm. 4. Sept. 1765, † 2. Januar 1819).

1. † Prätendent Carl V. (geb. 29. März 1788, † 10. März 1855) s. 2. Zweig.
2. † Infant Franz de Paula, Herzog von Cadix (geb. zu Aranjuez 10. März 1794, † zu Madrid 13. Aug. 1865); verm. I) zu Madrid 11. Juni 1819 mit Luise Przss. von Bourbon und beider Sizilien (geb. zu Portici 24. Okt. 1804, † 29. Jan. 1844); II) 1851 mit Donna Teresa Arredondo († 29. Dec. 1863).

Kinder 1r Ehe: 1) Infantin Isabella Ferdinanda Francisca Josepha, geb. zu Madrid 18. Mai 1821; verm. zu . . . . 26. Juni 1841 mit Ignaz Grafen Gurowsky; Witwe 18. April 1887. [. . . .]

2) Infant Franz de Assisi Maria Ferdinand, geb. zu Aranjuez 13. Mai 1822; verm. zu Madrid 10. Okt. 1846 mit Königin Isabella II. von Spanien, s. oben; erhält denselben Tag den Titel „König" und „Majestät"; Kr des O. v. GVließ und des Schw. AO. ꝛc. [Paris.]

3) † Infant Heinrich, Herzog von Sevilla (geb. zu Sevilla 17. April 1823, † zu Dehesa de Carabanchel 12. März 1870); verm. zu Rom 6. Mai 1847 mit Helena de Castellvi y Shelly Fernandez de Cordova († 29. Dez. 1858).

Kinder führen den Namen de Bourbon de Seville.

4) Infantin Luisa Theresa Francisca Maria, geb. zu Aranjuez 11. Juni 1824; verm. zu Madrid 10. Febr. 1847 mit Don José Osorio de Moscoso y Carvajal, Herzog von Sessa und Montemar, Grafen von Altamira, Granden von Spanien 1r Klasse; Witwe 4. Nov. 1881. [. . . .]

5) Infantin Josepha Ferdinanda Luisa de Guadalupe, geb. zu Aranjuez 25. Mai 1827; verm. zu . . . . 4. Juni 1848 zu Valladolid mit Don José Güell y Rente; Witwe seit Dez. 1884. [. . . .]

6) Infantin Maria Christina Isabella, geb. zu Madrid 5. Juni 1833; verm. zu Madrid 19. Nov. 1860 mit Sebastian Infanten von Spanien; Witwe 13. Febr. 1875. [Madrid.]

7) Infantin Amalie Felipe Pilar, geb. zu Madrid 12. Okt. 1834, StKrD. [München]; verm. zu Madrid 25. Aug. 1856 mit Adalbert Prinzen von Bayern; Witwe 21. Sept. 1875.

Ur-Ur-Großvaters-Brüder

aus des Ur-Ur-Ur-Großvaters, des Königs Karl III. (geb. 20. Jan. 1716, † 14. Dez. 1788), Ehe mit Marie Amalie Przss. von Sachsen († 27. Sept. 1760):

† Infant Gabriel (geb. 12. Mai 1752, † 23. Nov. 1788); verm. 12. April 1785 mit Marie Victoria Przss. von Braganza, Infantin von Portugal (geb 15. Dez. 1768, † 5. Nov. 1788).

Sohn: † Infant Pedro (geb. 18. Juni 1786, † 4. Juli 1812); verm. 18. Mai 1810 mit Thereſa Infantin von Portugal, Prinzeſſ. von Beira (geb. 29. April 1793, † als Infantin [Carl. † 10. März 1855] von Spanien 17. Jan. 1874).

Sohn: † Infant Sebaſtian von Bourbon und Braganza (geb. 4. Nov. 1811, † 13. Febr. 1875); verm. I) durch Prokuration 7. April und in Perſon 25. Mai 1832 mit Amalia Prinzeſſ. von Bourbon und beider Sizilien (geb. 25. Febr. 1818, † 6. Nov. 1857); II) zu . . . . 19. Nov. 1860 mit — Chriſtina Infantin von Spanien, geb. 5. Juni 1833. [Madrid.]

Söhne 2r Ehe: [1] Franz Maria Iſabel Gabriel Peter Sebaſtian Alphons von Bourbon und Bourbon, Herzog von Marchena, geb. zu Madrid 20. Aug. 1861, Grand von Spanien; Nr des O. v. GVließ. [Madrid]; morg. verm. zu . . . . . 7. Jan. 1886 mit — Maria del Tilar de Mugeiro, geb. zu . . . . 17. Jan. 1867.

[2] Peter de Alcántara Maria de Guadalupe Thereſa Iſabella Franz de Aſſiſi Gabriel Sebaſtian Chriſtina von Bourbon und Bourbon, Herzog von Durcal, geb. zu Madrid 13. Dez. 1862, Grand von Spanien. [Madrid]; morg. verm. zu . . . . 6. April 1885 mit — Maria de la Caridad Madan, geb. zu Guatanama (Cuba) 19. Sept. 1867.

[3] † Ludwig Herzog von Anſola (geb. 17. Jan. 1864, † 24. Jan. 1889), verm. zu Madrid 31. Mai 1886 mit — Donna Germana Bernaldo de Quiros, des Marcheſe de Campo Sagrado und der Prinzeſſ von Rianzares Tochter, geb. 19. März 1866; wiederverm. mit . . . . [Paris, 15 Rue Fortuny.]

[4] Alfons Maria Iſabel Franz Eugen ꝛc., geb. zu Madrid 15. Nov. 1866. [. . . .]

2. Alterer, karliſtiſcher Zweig, ſ. Bourbon.

Toscana, ſ. unter Öſterreich.

Türkei.

(Haus Osman.)

[Mohammedaniſch. — S. Jahrg. 1848, S. 83.]

Abdul-Hamid-Khan, Großſultan, 34. Souverän vom Stamme Osmans und 28. ſeit der Eroberung von Konſtantinopel, Majeſtät, geb. zu Konſtantinopel 21. Sept. 1842, Sohn des Großſultans Abdul-Medſid-Khan (geb. 6. Mai 1822, † 25. Juni 1861), folgte ſeinem Bruder, dem Großſultan Murad V., 31. Aug. 1876; Nr des ſpan. O. v. GVließ ꝛc.

Kinder, Kaiſ. Hoheiten: 1) Pr. Mohamed-Selim-Effendi, geb. zu Konſtantinopel 11. Jan. 1870.

2) Prinzeſſ. Zekie-Sultane, geb. zu Konſtantinopel 12. Jan. 1871; verm. zu Yildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Nureddin-Bei (Sohn des Gazi Osman-Paſcha), Major und Palaſt-Marſchall. [Konſtantinopel.]

3) Prinzeſſ. Naime-Sultane, geb. zu Konſtantinopel 5. Aug. 1876.

4) Pr. Abdul-Kadir-Effendi, geb. zu Konſtantinopel 23. Febr. 1878.

5) Pr. Ahmed-Effendi, geb. zu Konstantinopel 14. März 1878.
6) Prinz. Naile-Sultane, geb. zu Konstantinopel 5. Jan. 1884.
7) Pr. Mohamed Burhan eddin-Effendi, geb. zu Konstantinopel 19. Dez. 1885.

Geschwister, Kais. Hoheiten.

1. Großsultan Mohammed-Murad V.-Khan, geb. zu Konstantinopel 21. Sept. 1840, folgte dem Bruder seines Vaters, Großsultan Abdul-Aziz-Khan (geb. 9. Febr. 1830, † 4. Juni 1876), 30. Mai 1876 und wurde des Thrones entsetzt 31. Aug. 1876. [. . . .]

Sohn, Kais. Hoh.: Pr. Soliman-Effendi, geb. zu Konstantinopel 1866.

2 Prinz. Djémilé-Sultane, geb. zu Konstantinopel 18. Aug. 1843; verm. zu Konstantinopel 3. Juni 1858 mit Mahmud-Dschelal-Eddin-Pascha (Sohn Ahmet-Fethi-Paschas); Witwe . . . [Konstantinopel.]
3. Pr. Mohamed-Reschad-Effendi, geb. zu Konstantinopel 3. Nov. 1844, präsumtiver Thronfolger. [. . . .]
4. Prinz. Senihé-Sultane, geb. zu Konstantinopel 21. Nov. 1851; verm. zu Konstantinopel . . . . 1877 mit Mahmud-Pascha, (Sohn Halil-Paschas); StRat in Konstantinopel.
5. Prinz. Medihe-Sultane, geb. zu Konstantinopel 1857; verm. I) zu Konstantinopel . . . . 1879 mit Redschib-Pascha (Sohn Samy-Paschas); Witwe . . . 1885; II) zu Konstantinopel 30. April 1886 mit Ferid-Pascha, ehem. Botsch.-Sekr. in London und StRat in Konstantinopel.
6. Pr. Wahid-Uddin-Effendi, geb. zu Konstantinopel 1860. [. . . .]
7. Pr. Suleiman-Effendi, geb. zu Konstantinopel 12. Jan. 1861. [. . . .]

Vaters-Geschwister.

1. Prinz. Adilé-Sultane, Kais. Hoheit, geb. zu Konstantinopel 23. Mai 1826; verm. 12. Juni 1845 mit Mehemmed-Ali-Pascha; Witwe 26. Juli 1868. [. . . .]
2. † Großsultan Abdul-Aziz-Khan (geb. 9. Febr. 1830, folgte seinem Bruder Abdul-Medjid-Khan 25. Juni 1861, wurde 30. Mai 1876 des Thrones entsetzt, † 4. Juni 1876).

Kinder, Kais. Hoheiten: 1) Pr. Yussuf-Izzeddin-Effendi, geb. zu Konstantinopel 9. Okt. 1857.
2) Prinz. Salihe-Sultane, geb. zu Konstantinopel 10. Aug. 1862; verm. zu Yildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Chalid-Bei (Sohn des Marschalls Derwisch-Pascha), Obstlt. in Konstantinopel.
3) Pr. Abdul-Medjid, geb. zu Konstantinopel 27. Juni 1868. [. . . .]
4) Prinz. Nazimeh-Sultane, geb. zu Konstantinopel 1869; verm. zu Yildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Achmed-Bei (Sohn des Marschalls Ismail-Haki-Pascha), Major in Konstantinopel.
5) Prinz. Esma-Sultane, geb. zu Konstantinopel 1870; verm. zu Yildiz-Kiosk 20. April 1889 mit Mehemed-Pascha, Div.-Gen., 1. Adj. Sr. Majestät des Sultans. [Konstantinopel.]
6) Pr. Schevket-Effendi, geb. zu Konstantinopel 1872.
7) Prinz. Emine-Sultane, geb. zu Konstantinopel im Mai 1876.

Waldeck.

[Evangelisch. — S. Jahrg. 1832, S. (78), und 1848, S. 84.]

I. Fürstliche Linie.

Georg Victor Fürst zu Waldeck und Pyrmont, Gf zu Rappoltstein, Herr zu Hohenack und Geroldseck am Waßgiegen ꝛc. ꝛc., Durchlaucht, geb. zu Arolsen 14. Jan. 1831, Sohn des Fürsten Georg Friedrich Heinrich (geb. 20. Sept. 1789, † 15. Mai 1845) und dessen Gemahlin Emma geb. Przss. von Anhalt-Bernburg-Schaumburg (geb. 20. Mai 1802, verm. 26. Juni 1823, † 1. Aug. 1858), folgte seinem Vater (bis 17. Aug. 1852 unter Vormundschaft seiner Mutter); Besitzer der Graf- und Standesherrschaft Holzappel-Schaumburg in Hessen-Nassau; Kgl. preuß. Gen. der Inf. und Chef des Inf.-Rgts von Wittich (3. hess.) Nr. 83; verm. I) zu Wiesbaden 26. Sept. 1853 mit Helene Przss. von Nassau (geb. 12. Aug. 1831, † 27. Okt. 1888); II) zu Luisenlund 29. April 1891 mit — Luise Przss. von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Hoheit, geb. 6. Jan. 1858.

Kinder, Durchlaucht: 1) Przss. Pauline Emma Auguste Hermine, geb. zu Arolsen 19. Okt. 1855; verm. zu Arolsen 7. Mai 1881 mit Aleris Erbprinzen, jetzigem Fürsten zu Bentheim und Steinfurt. [Steinfurt in Westfalen.]

2) Przss. Adelheid Emma Wilhelmine Therese, geb. zu Arolsen 2. Aug. 1858; verm. zu Arolsen 7. Jan. 1879 mit Wilhelm III. König der Niederlande; Königin Regentin der Niederlande seit 20. Nov. 1890; Witwe 23. Nov. 1890.

3) Przss. Helene Friederike Augusta, geb. zu Arolsen 17. Febr. 1861; verm. zu Schloß Windsor 27. April 1882 mit Leopold Prinzen von Großbritannien und Irland, Herzog von Albany ꝛc. ꝛc.; Witwe 28. März 1884. [. . . .]

4) Erbprinz Friedrich Adolph Hermann, geb. zu Arolsen 20. Jan. 1865, Kgl. preuß. Lt. im 3. Gll.-Rgt. [Potsdam.]

5) Przss. Louise Elisabeth Hermine Erica Pauline, geb. zu Arolsen 6. Sept. 1873.

Schwestern.

1. Przss. Auguste Amalie Ida, Durchlaucht, geb. zu Arolsen 21. Juli 1824; verm. zu Arolsen 15. Juni 1848 mit Alfred regierendem Grafen zu Stolberg-Stolberg. [Stolberg am Harz.]
2. Przss. Hermine, Durchlaucht, geb. zu Arolsen 29. Sept. 1827; verm. zu Arolsen 25. Okt. 1844 mit Adolf Erbprinzen, jetzt regierendem Fürsten zu Schaumburg-Lippe. [Bückeburg.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Georg (geb. 6. Mai 1747, † 9. Sept. 1813), Ehe mit Albertine Charlotte Auguste Przss. von Schwarzburg-Sondershausen (geb. 1. Febr. 1768, verm. 12. Sept. 1784, † 26. Dez. 1849):

1. † Pr. Carl Christian (geb. 12. April 1803, † 19. Juli 1846); verm. 13. März 1841 mit Amalie Gfn zur Lippe-Biesterfeld (geb. 4. April 1814, † 25. Okt. 1879).

Söhne: 1) Pr. Albrecht Georg Bernhard Carl, Durchlaucht, geb. zu Cleve 11. Dez. 1841, Kgl preuß. Maj. a. D., verm. I) im Schlosse zu Dublin 2. Juni 1864 mit Miß Dora Gage, seit

23. Aug. 1867 Gräfin von Rhoden (Fürstl. waldeckscher Grafenstand; geb. 30. Jan. 1840, † 12. Dez. 1883); verm. II) zu Bamberg 8. Mai 1886 mit — Marie Luise Przss. zu Hohenlohe-Oehringen, Durchlaucht, geb. 26. Jan. 1867.

Kinder a) **1r Ehe:** Grafen und Gräfinnen von Rhoden, s. Taschenb. der Gräfl. Häuser.

b) **2r Ehe:** Pr. Carl Alexander Ferdinand Wilhelm, geb. zu Thiergarten bei Cleve 15. Sept. 1891.

2) Pr. Erich Georg Hermann Constantin, Durchlaucht, geb. zu Mengeringhausen 20. Dez. 1842 [Schloß Ricklingen, Prov. Hannover]; morganatisch verm. zu Boudonville bei Nancy 24. Aug. 1869 mit — Marie Constanze Freiin von Falkener, seit 12. Sept. 1885 „Gräfin von Grebenstein" (sachsen-meining. Verleihung), geb. 13. März 1847.

Kinder: s. Taschenbuch der Gräflichen Häuser „Grebenstein".

3) Pr. Heinrich Carl August Hermann, Durchlaucht, geb. zu Mengeringhausen 20. Mai 1844, Kgl. preuß. Hauptm. à la suite d. A. [Schloß Friedrichstein bei Wildungen]; verm. zu Meerholz 8. Sept. 1881 mit — Auguste Gfn zu Isenburg-Philippseich (s. Abt. II), Durchlaucht, geb. 7. Febr. 1861.

2. † Pr. Hermann (geb. 12. Okt. 1809, † 6. Okt. 1876); verm. zu .... 2. Sept. 1833 mit — Agnes Gfn Teleki von Szék, Durchlaucht, geb. 2. Okt. 1814.

II. Gräfliche Linie.

[Evangelisch. — Schloß Bergheim bei Wildungen.]

Adalbert Wilhelm Carl Gf zu Waldeck und Pyrmont, auch Limpurg-Gaildorf, Erlaucht, geb. zu Schloß Bergheim 19. Febr. 1833, Sohn des Grafen Carl (geb. 17. Nov. 1778, † 21. Jan. 1849) und dessen Gemahlin Caroline Gfin Schilling von Canstatt (württemberg. Grafenstand vom 16. April 1819), geb. Freiin Schilling von Canstatt (geb. 2. Febr. 1798, verm. 25. April 1819, † 7. Okt. 1866), folgte seinem Vater in der Sekundogenitur des waldeckischen Fürstenhauses; Fürstl. waldeckischer Maj. à la suite; RRr des Joh.-O.; verm. I) zu Schloß Wittgenstein 3. Aug. 1858 mit Agnes Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein (geb. 18. April 1834, † 18. Febr. 1886); II) zu Frankfurt a. M. 18. Okt. 1887 mit — Ida Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, Durchlaucht, geb. 25. Febr. 1837.

Kinder 1r Ehe: 1) Gfn Helene Agnes Alexandrine Amalie Caroline, geb. zu Bergheim 12. Mai 1859; verm. I) zu Bergheim 28. Sept. 1878 mit Carl Grafen von Aldenburg-Bentinck; geschieden 16. Mai 1885; II) zu Homburg v. d. H. 30. April 1886 mit Alfred Grafen von Kenserlingk-Neustadt. [Bruchsal in Baden.]

2) Gf Adalbert Alexander Wolrad Moritz Franz Ludwig, geb. zu Bergheim 6. Jan. 1868, Kgl. preuß. Lt. und Adj. im Huf.-Rgt. Landgraf Friedrich II. von Hessen-Homburg (2. hess.) Nr. 14. [Kassel.]

3) Graf Hermann Franz Carl Ludwig, geb. zu Bergheim 16. Mai 1864 [Kassel]; verm. zu Cassel 25. Aug. 1891 mit — Julie Caroline Doris Elise Clara, des † Dr. Julius Herrmann von Jäck Tochter, Gfn von Waldeck (waldeckscher Grafenstand auch für ihre Descendenten, d. d. Arolsen 25. Aug. 1891).

4) Graf Alexander Albrecht Ludwig Franz Christian, geb. zu Bergheim 15. Okt. 1867, Kgl. preuß. Lt. im 3. bad. Drag.-Rgt Pr. Karl Nr. 22 [Mülhausen i. E.]
5) Graf Friedrich Carl Luitpold, geb. zu Bergheim 19. Juni 1870. [Cassel.]
6) Graf Georg Wilhelm Heinrich Carl, geb. zu Bergheim 8. Juni 1876. [Cassel.]

Geschwister.

1. Gräfin Mechthilde Emma Charlotte Christiane Luise, geb. zu Bergheim 23. Juni 1826, Besitzerin der laut Familienvertrag vom Jahre 1863 von ihrem Bruder Richard übernommenen Standesherrschaft Waldeck-Limpurg in Württemberg; verm. zu Bergheim 30. Jan. 1846 mit Carl Grafen von Aldenburg-Bentinck, Kgl. großbritann. Gen.-Lt.; Witwe 28. Okt. 1864. [Schloß Middachten, Niederlande, Provinz Geldern.]
2. Graf Richard Casimir Alexander Carl Ludwig Heinrich Julius, geb. zu Bergheim 26. Dez. 1835, RRr des Joh.-O. [Bergheim.]

Württemberg.

[Ahnherr: Konrad Gf von Wirtineberg (jetzt Rothenberg im württemb. Neckarkreis) 1080 bis 1092; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Ulrich I. († 1265) Gf von Wirtemberg (Beutelsbach, Stuttgart, Lemberg, Candstat, Waiblingen, Göggingen, Schorndorf); Gf von Urach 1260; Gf von Calw um 1320; Erwerbung der Grafschaft Teck 1381; Ererburg der Grafschaft Mömpelgard (Montbéliard, Dep. Doubs) 1444; Herzog 31. Juli 1495; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Herzogs Friedrich Eugen (geb. 21. Jan. 1732, † 23. Dez. 1797), und dessen Gemahlin Friederike Dorothea Sophia geb. Przss. von Preußen, Markgräfin von Brandenburg-Schwedt (geb. 16. Dez. 1736, verm. 29. Nov. 1753, † 9. März 1798). — S. Jahrg. 1831, S. (47), und 1848, S. 86.]

I. Königliche Linie.

[Lutherisch. — Stuttgart ꝛc. — Stifter: Herzog Friedrich II. (geb. 6. Nov. 1754, † 30. Okt. 1816); verm. 11. Okt. 1780 mit Auguste Caroline Przss. von Braunschweig-Wolffenbüttel (geb. 3. Dez. 1764, † 27. Sept. 1788); Entschädigung für die 1801 abgetretene Grafschaft Mömpelgard durch Ellwangen ꝛc., sowie Kurfürst 27. April 1803; König 1. Jan. 1806.]

Wilhelm Carl Paul Heinrich Friedrich König von Württemberg, Maj., geb. zu Stuttgart 25. Febr. 1848, Sohn des Prinzen Friedrich (geb. 21. Febr. 1808, † 9. Mai 1870), folgte dem Sohn seines Großoheims, dem König Karl I. (geb. 6. März 1823, † 6. Okt. 1891); Chef des Ul.-Rgts König Karl (1. württemb.) Nr. 19, und des Drag.-Rgts Prinz Wilhelm (2. württemb.) Nr. 26, Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite des Leib-GHuf.-Rgts, Chef des Kais. russ. 28. Drag.-Rgts (Nowgorod) König von Württemberg; Rr d. Schw. AO. u. CRr d. Joh.-O.; verm. I) zu Arolsen 15. Febr. 1877 mit Marie Przss. von Waldeck und Pyrmont (geb. 23. Mai 1857, † 30. April 1882); II) zu Bückeburg 8. April 1886 mit — **Charlotte** Przss. zu Schaumburg-Lippe, geb. 10. Okt. 1864, Chef des Ul.-Rgts König Wilhelm (2. württemb.) Nr. 20.

Tochter 1r Ehe: Przss. Pauline Olga Helene Emma, geb. 19. Dez. 1877.

Mutter.

vw. Prinzessin Catharine, geb. Prinzessin von Württemberg, Kgl. Hoheit, geb. 24. Aug. 1821; verm. zu Stuttgart 20. Nov. 1845 [Stuttgart.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Königs Friedrich I. (geb. 6. Nov. 1754, † 30. Okt. 1816), erster Ehe mit Auguste Karoline Prinzessin von Braunschweig-Wolfenbüttel (geb. 3. Dez. 1764, verm. 11. Oktbr. 1780, † 27. Sept. 1788):

† König Wilhelm I. (geb. 27. Sept. 1781, † 25. Juni 1864); verm. III) 15. April 1820 mit Pauline geb. Herzogin von Württemberg (geb. 4. Sept. 1800, † 10. März 1873).

Kinder: 1) † König Karl I. (geb. 6. März 1823, † 6. Okt. 1891); verm. zu St. Petersburg 13. Juli 1846 mit — Olga Nicolajewna Großfürstin von Rußland, Majestät, geb. 11. Sept./30. Aug. 1822, Chef des Gren.-Rgts Königin Olga (1. württemb.) Nr. 119, des Drag.-Rgts Königin Olga (1. württemberg.) Nr. 25 und des Kais. russ. 3. Hus.-Rgts von Elisabethgrad. [Stuttgart.]

2) Prinzessin Catharine Friederike Charlotte, Kgl. Hoheit, geb. zu Stuttgart 24. Aug. 1821; verm. zu Stuttgart 20. Nov. 1845 mit Friedrich Prinzen von Württemberg; Witwe 9. Mai 1870. [Stuttgart.]

3) Prinzessin Auguste Wilhelmine Henriette, Kgl. Hoheit, geb. zu Stuttgart 4. Okt. 1826; verm. zu Friedrichshafen 17. Juni 1851 mit Hermann Prinzen von Sachsen-Weimar. [Stuttgart.]

II. Herzogliche Linie.

[Lutherisch. — Karlsruhe in Schlesien und in Österreich. — Stifter: Herzog Eugen (geb. 21. Nov. 1758, † 20. Juni 1822); verm. 21. Jan. 1787 mit Louise vw. Herzogin (August Friedrich Karl, † 21. Juli 1782) von Sachsen-Meiningen, geb. Prinzessin von Stolberg-Gedern (geb. 13. Okt. 1764, † 24. Mai 1834).

Wilhelm Nicolaus Herzog von Württemberg, Kgl. Hoheit, geb. zu Karlsruhe in Schlesien 20. Juli 1828, Sohn des Herzogs Friedrich Eugen Karl (geb. 8. Jan. 1788, † 16. Sept. 1857) und dessen zweiter Gemahlin Helene geb. Prinzessin von Hohenlohe-Langenburg (geb. 22. Nov. 1807, verm. 11. Sept. 1827, † 5. Sept. 1880); K. u. K. FZM. Inh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 73 und Kgl. württemb. Gen. der Inf. à la suite des Gren.-Rgts König Karl (5. württemb.) Nr. 123; RRr des Joh.-O. [. . .]

Geschwister,

a) halbbürtige aus des Vaters erster Ehe mit Mathilde Prinzessin von Waldeck und Pyrmont (geb. 10. April 1801, verm. 20. April 1817, † 13. April 1825):

1. † Herzog Eugen (geb. 25. Dez. 1820, † 8. Jan. 1875); verm. 15. Juli 1843 mit Mathilde Prinzessin von Schaumburg-Lippe (geb. 11. Sept. 1818, † 14. Aug. 1891).

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Herzogin Wilhelmine Eugenie Auguste Ida Helena, geb. zu Düsseldorf 11. Juli 1844 [Karlsruhe in Schlesien]; verm. zu Karlsruhe in Schlesien 8. Mai 1868 mit Nicolaus Herzog von Württemberg, s. unten.

2) † Herzog Wilhelm Eugen (geb. 20. Aug. 1846, † 27. Jan. 1877); verm. zu Stuttgart 8. Mai 1874 mit — Wera Constantinowna Großfürstin von Rußland, Kaiserl. Hoheit, geb. 16./4. Febr. 1854; zweiter Chr des Ul.-Rgts König Karl (1. württemb.) Nr. 19. [Stuttgart.]

Töchter, Kgl. Hoh.: (1) Hzgin Elsa Mathilde Marie, (2) Herzogin Olga Alexandra Maria, } geb. zu Stuttgart 1. März 1876.

b) vollbürtige:

2. Herzogin Alexandrine Mathilde, Kgl. Hoheit, geb. zu Karlsruhe in Schlesien 16. Dez. 1829, Äbtissin des adeligen Fräulein-Stiftes zu Oberstenfeld.
3. Herzog Nicolaus, Kgl. Hoheit, geb. zu Karlsruhe in Schlesien 1. März 1833, K. u. K. FML. und Kgl. württemb. Gen.-Lt. à la suite des Inf.-Rgts Alt Württemberg (3. württemb.) Nr. 121; EHr des Joh.-O. [Karlsruhe in Schlesien]; verm. zu Karlsruhe in Schlesien 8. Mai 1868 mit — Wilhelmine Herzogin von Württemberg, Kgl. Hoheit, geb. 11. Juli 1844, s. oben.

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Herzogs Eugen (geb. 21. Nov. 1758, † 20. Juni 1822) oben angeführter Ehe:

† Herzog Paul (geb. 25. Juni 1797, † 24. Nov. 1860); verm. 17. April 1827 mit Sophie Przss. von Thurn und Taxis (geb. 4. März 1800, † 20. Dez. 1870).

Sohn: † Herzog Maximilian (geb. 3. Sept. 1828, † 28. Juli 1888); verm. zu Bückeburg 16. Febr. 1876 mit — Hermine Przss. von Schaumburg-Lippe, Kgl. Hoheit, geb. 5. Okt. 1845. [Regensburg.]

III. Herzogliche Linie.

[Katholisch. — Österreich. — Stifter: Herzog Alexander (geb. 24. April 1771, † 4. Juli 1833), Kais. russ. General en chef ꝛc.; verm. 17. Nov. 1798 mit Antoinette geb. Przss. von Sachsen-Coburg-Saalfeld (geb. 28. Aug. 1779, † 14. März 1824).]

Philipp Alexander Maria Ernst Herzog von Württemberg, Kgl. Hoheit, geb. zu Neuilly 30. Juli 1838, Enkel des Herzogs Alexander (s. oben) und Sohn des Herzogs Alexander (geb. 20. Dez. 1804, † 28. Okt. 1881) und dessen Gemahlin Marie geb. Przss. von Orleans-Bourbon (geb. 12. April 1813, verm. 17. Okt. 1837, † 2. Jan. 1839), Kgl. württemb. Gen.-Lt. à la suite des Ul.-Rgts König Karl (1. württemb.) Nr. 19, K. u. K. Oberst a. D.; Nr des österr. O. v. GVließ [Wien]; verm. zu Wien 18. Jan. 1865 mit — Maria Theresia EHzgin von Österreich, Kaiserl. Hoheit, geb. 15. Juli 1845, StkrD.

Kinder, Kgl. Hoheiten: 1) Herzog Albrecht Maria Alexander Philipp Joseph, geb. zu Wien 23. Dez. 1865, Kgl. württ. Rittm. u. Esk.-Chef im Ul.-Rgt König Karl (1. württ.) Nr. 19 und Hptm. à la suite des Gren.-Rgts Königin Olga (1. württ.) Nr. 119; Kgl. preuß. Rittm. à la suite des Kür.-Regts Herzog Friedrich Eugen von Württemberg (westpreuß.) Nr. 5. [Stuttgart.]

2) Herzogin Maria Isabelle Philippine Therese Mathilde Josephe, geb. zu Ort bei Gmunden 30. Aug. 1871.

3) Herzog Robert Maria Clemens Philipp Joseph, geb. zu Meran 14. Jan. 1873; Kgl. württemb. Lt. à la suite des Drag.-Regts Pr. Wilhelm (2. württemb.) Nr 26.

4) Herzog Ulrich Maria Ludwig Philipp Joseph Anton, geb. zu Ort 13. Juni 1877.

Zweite Abteilung.

Genealogie der deutschen Standesherren,

nämlich der deutschen, vormals reichsständischen, jetzt standesherrlich untergeordneten fürstlichen und gräflichen Häuser, denen das Recht der Ebenbürtigkeit mit den regierenden Fürstenhäusern zusteht.

Das Prädikat „Durchlaucht" erhielten die fürstlichen Häuser durch Beschluß der deutschen Bundesversammlung vom 18. August 1825, das Prädikat „Erlaucht" die Häupter der gräflichen Häuser durch Beschluß der deutschen Bundesversammlung vom 13. Februar 1829. (Nachträgliche Verleihung des Prädikats „Erlaucht" für Bentinck, Giech, Pappenheim, Pückler-Limpurg und Törring s. bei den betr. Familien.)

Arenberg

(aus dem Hause Ligne).

[Katholisch. — Brüssel. — Das mit Franco von Arberg (jetzt Aremberg in der Eifel 1129 zuerst erscheinende Dynastengeschlecht ist im Mannesstamme schon mit Johann Burggrafen zu Cöln um 1280 erloschen; dessen Tochter Mechthildis, Erbin von Arenberg, heiratete Engelbert Grafen von der Mark, sodaß Namen und Wappen der Arenberg zunächst auf dieses Geschlecht übergingen; Johann Gf von Ligne (bei Leuze im jetzt belgischen Dep. Hainaut), aus einem seit 1150 dort bekannten Adelsgeschlecht heiratete Margarethe, Tochter des Robert v. d. Mark, letzten Grafen von Arenberg und Aerschot (belg. Prov. Süd-Brabant) und nahm Titel und Wappen der Arenberg an 1547; Reichsgf 1549, Reichsfürst und Erhebung des Besitzes zur gefürsteten Reichsgrafschaft d. d. Wien 5. März 1576; Herzog von Arschot und Croy (s. diesen Art.), sowie Spanischer Grand 1r Kl. 13. Jan. 1612; Erhebung des Besitzes zum Herzogtum d. d. Wien 9. Juni 1645; Entschädigung für das im Frieden von Luneville (9. Febr. 1801) verlorene Hzgt. Arenberg durch das ehem. münstersche Amt Meppen (preuß. Reg.-Bez. Osnabrück) 26. Nov. 1802 und die Grafschaft Recklinghausen (Reg.-Bez. Münster) 1. Febr. 1803; Erhebung von Meppen zum Hzgt. Arenberg-Meppen 9. Mai 1826; erbl. Mitgl. der Herrenkurie des preuß. Landtages 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1836, S. 65; 1848, S. 91; 1849, S. 89, und 1860, S. 95.]

Engelbert Prosper Ernst Maria Joseph Balthasar Herzog von Arenberg, Herzog von Arschot und von Croy, Herzog zu Meppen, Fürst zu Recklinghausen ꝛc., geb. zu Salzburg 10. Aug. 1872, Sohn des Herzogs Engelbert (geb. 11. Mai 1824, † 28. März 1875), folgte seinem Vater unter Vormundschaft seiner Mutter.

Geschwister.

1. Prinzessin Maria Ludmilla Rosa Sophie Antonie Caspara, geb. zu Salzburg 29. Juni 1870; verm. zu Brüssel 25. April 1888 mit Carl Erbprinzen von Croy-Dülmen.
2. Prinzessin Sophie Aloysia Carola Maria Anna Melchiora Eleonora Engelberta, geb. zu Salzburg 26. Juli 1871; verm. zu Schloß Héverlé 26. Sept. 1889 mit Johann Pr. von Arenberg (s. unten).
3. Prinzessin Marie Salvatrix Carola Caspara Erneste Marcelline Eleonore Engelberte, geb. zu Héverlé 26. April 1874.
4. Pr. Carl Prosper Maria Melchior Engelbert Eleonor Gregor Wolfgang Joseph, geb. zu Héverlé 12. März 1875.

Mutter.

vw. Herzogin Eleonore, geb. Prinzessin von Arenberg, geb. 19. Febr. 1845; verm. zu Wien 27. Mai 1868. [Brüssel.]

Vaters-Brüder.

1. Pr. Anton Franz, geb. zu Brüssel 5. Febr. 1826 [Brüssel]; verm. zu Brüssel 23. Aug. 1847 mit — Maria Gfin von Mérode, geb. 19. Nov. 1880.

Kinder: 1) Pr. Philipp Maria Prosper, geb. zu Héverlé 17. Juni 1848, GKm. Sr. Heiligkeit des Papstes. [Rom.]

2) Pr. Franz von Assisi Ludwig Maria, geb. zu Héverlé 29. Sept. 1849, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., Mitgl. des Deutschen Reichstags und des preuß. Abgeordnetenhauses. [Berlin.]

3) Pr. Johann Baptist Engelbert Maria, geb. zu Brüssel 18. Okt. 1850, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [Brüssel]; verm. zu

Hévérlé 26. Sept. 1889 mit — Sophie Prinz. von Arenberg, geb. 26. Juli 1871 (s. oben).

Sohn: Pr. Anton Wilhelm, geb. zu Brüssel 5. Febr. 1891.

4) Prinz. Pauline Marie Josepha, geb. zu Brüssel 9. Mai 1852.

5) Pr. Carl Franz Marie Ernst, geb. zu Brüssel 23. Jan. 1858. [. . . .]

2. Pr. Carl Maria Joseph, geb. zu Brüssel 6. Sept. 1831 [Brüssel]; verm. zu Ivanka bei Preßburg 16. Jan. 1876 mit — Julie geſch. Fürstin (Michael III. Obrenović, † 10. Juni 1868) von Serbien, geb. Gfn Hunyady von Kéthely, geb. 28. Aug. 1831.

3. Pr. Joseph Leonard Balthasar, geb. zu Enghien in Belgien 8. August 1833 [Wien und Brüssel]; verm. zu Wien 14. Aug. 1865 mit — Francisca Prinz. von Liechtenstein, geb. 30. Okt. 1838, K. u. K. HD.

Großvaters-Bruder.

† Pr. Peter (geb. 2. Okt. 1790, † 27. Sept. 1877); verm. 27. Jan. 1829 mit Alix Maria Charlotte, des Fürsten Charles von Talleyrand, Herzogs von Périgord, Tochter (geb. 4. Nov. 1808, † 21. Sept. 1842).

Kinder: 1) Prinz. Marie Nicolette Auguſtine, geb. zu . . . . 15. Nov. 1830, HD. des Malt.-O.; verm. zu . . . . 8. Okt. 1849 mit Carl Grafen von Mérode. [Brüssel.]

2) Pr. August Ludwig Alberich, geb. zu . . . . 15. Sept. 1837, Mitgl. der franz. Deputiertenkammer [Paris, 20 Rue de la Ville l'Evêque]; verm. zu . . . . 18. Juni 1868 mit Johanne, des Louis Carl Grafen von Greſſulhe und der Felicie, geb. von La Rochefoucauld, Tochter (geb. 1850, † 24. März 1891).

Kinder: (1) Prinz. Alix Johanne Marie, geb. zu . . . . 15. April 1869; verm. 2. Juni 1888 mit Pierre de Laguiche, franz. Kapt. im 32. Art.-Rgt. [Paris.]

(2) Pr. Peter Carl Ludwig, geb. zu . . . . 14. August 1871.

(3) Prinz. Luiſe Marie Charlotte, geb. zu . . . . 23. Nov. 1872.

(4) Pr. Ernst Carl Maria Elias, geb. zu . . . . 3. März 1886.

Urgroßvaters-Bruder.

† Pr. August (geb. 30. Aug. 1753, † 26. Sept. 1833); verm. mit Marie, des Marquis von Gernay Tochter († 12. Sept. 1810).

Sohn: † Pr. Ernst (geb. 25. Mai 1777, † 20. Nov. 1857); verm. I) . . . .; II) 26. Sept. 1842 mit — Sophie Prinz. von Auersperg, geb. 8. Jan. 1811, K. u. K. HD. [Salzburg.]

Tochter 2r Ehe: Prinz. Eleonore Marie Josephine Urſula, geb. zu Wien 19. Febr. 1845; verm. zu Wien 27. Mai 1868 mit Engelbert Herzog von Arenberg; Witwe 28. März 1875. [Brüssel.]

Auersperg.

(5. Aſt der Pankraziſchen Linie des Geſamthauſes Auersperg, ſ. Geneaſogiſches Taſchenbuch der gräfl. Häuſer.)

[Katholiſch. — Oeſterreich. — Krainer Adel, welcher ſeine Abkunft von Olderich von Cucugna in Friaul herleitet und mit Adolph I. von Ursperg (jetzt Auersperg in Krain, Bezirkshauptmannſchaft Gottſchee) 1050 zuerſt urkundlich erſcheint; Reichsfrh 1539; Erwerbung des einer ältern Linie zu Schönberg d. d. Neuſtadt 5. Ja-

Arenberg

(aus dem Hause Ligne).

[Katholisch. — Brüssel. — Das mit Franco von Arberg (jetzt Aremberg in der Eifel 1129 zuerst erscheinende Dynastengeschlecht ist im Mannesstamme schon mit Johann Burggrafen zu Cöln um 1280 erloschen; dessen Tochter Mechthildis, Erbin von Arenberg, heiratete Engelbert Grafen von der Mark, sodaß Namen und Wappen der Arenberg zunächst auf dieses Geschlecht übergingen; Johann Gf von Ligne (bei Leuze im jetzt belgischen Dep. Hainaut), aus einem seit 1150 dort bekannten Adelsgeschlecht heiratete Margarethe, Tochter des Robert v. d. Mark, letzten Grafen von Arenberg und Aerschot (belg. Prov. Süd-Brabant) und nahm Titel und Wappen der Arenberg an 1547; Reichsgf 1549, Reichsfürst und Erhebung des Besitzes zur gefürsteten Reichsgrafschaft d. d. Wien 5. März 1576; Herzog von Arschot und Croy (s. diesen Art.), sowie Spanischer Grand 1r Kl. 13. Jan. 1612; Erhebung des Besitzes zum Herzogtum d. d. Wien 9. Juni 1645; Entschädigung für das im Frieden von Luneville (9. Febr. 1801) verlorene Hzgt. Arenberg durch das ehem. münstersche Amt Meppen (preuß. Reg.-Bez. Osnabrück) 26. Nov. 1802 und die Grafschaft Recklinghausen (Reg.-Bez. Münster) 1. Febr. 1803; Erhebung von Meppen zum Hzgt. Arenberg-Meppen 9. Mai 1826; erbl. Mitgl. der Herrenkurie des preuß. Landtages 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1836, S. 65; 1848, S. 91; 1849, S. 89, und 1860, S. 95.]

Engelbert Prosper Ernst Maria Joseph Balthasar Herzog von Arenberg, Herzog von Arschot und von Croy, Herzog zu Meppen, Fürst zu Recklinghausen ꝛc., geb. zu Salzburg 10. Aug. 1872, Sohn des Herzogs Engelbert (geb. 11. Mai 1824, † 28. März 1875), folgte seinem Vater unter Vormundschaft seiner Mutter.

Geschwister.

1. Przss. Maria Ludmilla Rosa Sophie Antonie Caspara, geb. zu Salzburg 29. Juni 1870; verm. zu Brüssel 25. April 1888 mit Carl Erbprinzen von Croy-Dülmen.
2. Przss. Sophie Aloysia Carola Maria Anna Melchiora Eleonora Engelberta, geb. zu Salzburg 26. Juli 1871; verm. zu Schloß Heverlé 26. Sept. 1889 mit Johann Pr. von Arenberg (s. unten).
3. Przss. Marie Salvattr Carola Caspara Erneste Marcelline Eleonore Engelberte, geb. zu Heverlé 26. April 1874.
4. Pr. Carl Prosper Maria Melchior Engelbert Eleonor Gregor Wolfgang Joseph, geb. zu Heverlé 12. März 1875.

Mutter.

vw. Herzogin Eleonore, geb. Przss. von Arenberg, geb. 19. Febr. 1845; verm. zu Wien 27. Mai 1868. [Brüssel.]

Vaters-Brüder.

1. Pr. Anton Franz, geb. zu Brüssel 5. Febr. 1826 [Brüssel]; verm. zu Brüssel 23. Aug. 1847 mit — Maria Gfn von Mérode, geb. 19. Nov. 1830.

Kinder: 1) Pr. Philipp Maria Prosper, geb. zu Heverlé 17. Juni 1848, GKm. Sr. Heiligkeit des Papstes. [Rom.]

2) Pr. Franz von Assisi Ludwig Maria, geb. zu Heverlé 29. Sept. 1849, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., Mitgl. des Deutschen Reichstags und des preuß. Abgeordnetenhauses. [Berlin.]

3) Pr. Johann Baptist Engelbert Maria, geb. zu Brüssel 18. Okt. 1850, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [Brüssel]; verm. zu

Héverlé 26. Sept. 1889 mit — Sophie Prinzessin von Arenberg, geb. 26. Juli 1871 (s. oben).

Sohn: Pr. Anton Wilhelm, geb. zu Brüssel 5. Febr. 1891.

4) Prinz. Pauline Marie Josepha, geb. zu Brüssel 9. Mai 1852.

5) Pr. Carl Franz Marie Ernst, geb. zu Brüssel 23. Jan. 1858. [. . . .]

2. Pr. Carl Maria Joseph, geb. zu Brüssel 6. Sept. 1831 [Brüssel]; verm. zu Ivanka bei Preßburg 16. Jan. 1875 mit — Julie gesch. Fürstin (Michael III. Obrenović, † 10. Juni 1868) von Serbien, geb. Gfn Hunyady von Kéthely, geb. 28. Aug. 1831.

3. Pr. Joseph Leonard Balthasar, geb. zu Enghien in Belgien 8. August 1833 [Wien und Brüssel]; verm. zu Wien 14. Aug. 1865 mit — Francisca Prinz. von Liechtenstein, geb. 30. Okt. 1833, K. u. K. PD.

Großvaters-Bruder.

† Pr. Peter (geb. 2. Okt. 1790, † 27. Sept. 1877); verm. 27. Jan. 1829 mit Alix Maria Charlotte, des Fürsten Charles von Talleyrand, Herzogs von Périgord, Tochter (geb. 4. Nov. 1808, † 21. Sept. 1842).

Kinder: 1) Prinz. Marie Nicolette Augustine, geb. zu . . . . 15. Nov. 1830, ED. des Malt.-O.; verm. zu . . . . 8. Okt. 1849 mit Carl Grafen von Mérode. [Brüssel.]

2) Pr. August Ludwig Alberich, geb. zu . . . . 15. Sept. 1837, Mitgl. der franz. Deputiertenkammer [Paris, 20 Rue de la Ville l'Evêque]; verm. zu . . . . 18. Juni 1868 mit Johanne, des Louis Carl Grafen von Greffulhe und der Felicie, geb. von La Rochefoucauld, Tochter (geb. 1850, † 24. März 1891).

Kinder: (1) Prinz. Alix Johanne Marie, geb. zu . . . . 15. April 1869; verm. 2. Juni 1888 mit Pierre de Laguiche, franz. Kapt. im 32. Art.-Rgt. [Paris.]

(2) Pr. Peter Carl Ludwig, geb. zu . . . . 14. August 1871.

(3) Prinz. Luise Marie Charlotte, geb. zu . . . . 23. Nov. 1872.

(4) Pr. Ernst Carl Maria Elias, geb. zu . . . . 3. März 1886.

Urgroßvaters-Bruder.

† Pr. August (geb. 30. Aug. 1753, † 26. Sept. 1833); verm. mit Marie, des Marquis von Gernay Tochter († 12. Sept. 1810).

Sohn: † Pr. Ernst (geb. 25. Mai 1777, † 20. Nov. 1857); verm. I) . . . .; II) 26. Sept. 1842 mit — Sophie Prinz. von Auersperg, geb. 8. Jan. 1811, K. u. K. PD. [Salzburg.]

Tochter 2r Ehe: Prinz. Eleonore Marie Josephine Ursula, geb. zu Wien 19. Febr. 1845; verm. zu Wien 27. Mai 1868 mit Engelbert Herzog von Arenberg; Witwe 28. März 1875. [Brüssel.]

Auersperg.

(5. Ast der Pankrazischen Linie des Gesamthauses Auersperg, s. Genealogisches Taschenbuch der gräfl. Häuser.)

[Katholisch. — Oesterreich. — Krainer Adel, welcher seine Abkunft von Olderich von Cucugna in Friaul herleitet und mit Adolph I. von Ursperg (jetzt Auersperg in Krain, Bezirkshauptmannschaft Gottschee) 1050 zuerst urkundlich erscheint; Reichsfrhr 1539; Erwerbung des einer ältern Linie zu Schönberg d. d. Neustadt 5. Jar

1463 verliehenen Erblandmarschallamts in Krain und der Windischen Mark, sowie der Herrschaft Gottschee, mit deren Erlöschen 1604; Reichsfrhr 1530; Reichsgf mit „Hoch- und Wohlgeb." d. d. Regensburg 11. Sept. 1630; Belehnung mit der Grafschaft Wels (in Niederösterreich) und Reichsfürst (primog.) d. d. Regensburg 18. Sept. 1653; Herzog von Münsterberg und Frankenstein (in Schlesien) 1654; Erhebung der Herrschaft Thengen (in Baden) zur gefürsteten Grafschaft d. d. Regensburg 14. März 1664; die folgenden Linien stammen von 3 Söhnen des Fürsten Heinrich Joseph Johann, Herzog von Münsterberg und Frankenstein (geb. 24. Jan. 1697, † 9. Juli 1783). — S. Jahrg. 1836, S. 67, und 1848, S. 93, sowie 1850, S. 91.]

I. Linie der Herzöge von Gottschee.

[Wohnsitz: Prag. — Stifter: Fürst Carl Joseph, Herzog von Münsterberg und Frankenstein (geb. 17. Febr. 1720, † 2. Okt. 1800); Erlöschen des letztgenannten Titels mit dem Verkauf der Herzogtümer an die Krone Preußen 1791; Herzog von Gottschee 11. Nov. 1791; Reichsfürstenstandsausdehnung auf die gesamte Deszendenz mit „Hochgeboren" d. d. Wien 21. Dez. 1791.]

Carl Maria Alexander Fürst von Auersperg, Herzog von Gottschee, gefürsteter Graf von Wels, geb. zu Wien 26. Febr. 1859, Sohn des Pr. Adolf (geb. 21. Juli 1821, † 5. Jan. 1885) und dessen zweiter Gemahlin Johanna geb. Gfn Festetics von Tolna (geb. 15. Juni 1830, verm. 6. Okt. 1857, † 9. März 1884), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Carlos (geb. 1. Mai 1814, † 4. Jan. 1890); erbl. Mtgl. des oesterr. RRats, OberstErbLdKm. und OberstErbLdM. in Krain und der Windischen Mark; verm. zu Wien 10. Nov. 1885 mit — Cleonore Gfn Breunner-Enkevoirth, geb. 28. Juli 1864, K. u. K. PD.

Kinder: 1) Pr. Adolf, geb. zu Goldegg in Niederoesterreich 8. Aug. 1886.
2) Przss. Agathe, geb. zu Goldegg 6. April 1888.
3) Przss. Johanna, geb. zu Goldegg 14. Juli 1890.

Geschwister.

1. Przss. Johanna Marie Aloysie Hildegarde Ernestine, geb. zu Teplitz 17. Sept. 1860, K. u. K. PD.; verm. zu Prag 10. Okt. 1885 mit Alain Pr. von Rohan. [Schrowo in Böhmen.]
2. Przss. Ernestine Maria Wilhelmine Valentine, geb. zu Teplitz 14. Febr. 1862.
3. Przss. Aglaë Francisca Marie Aloysie, geb. zu Teplitz 28. März 1868.
4. Pr. Franz Maria Johann Josef, geb. zu Prag 11. Dez. 1869, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Albrecht Pr. von Preußen Nr. 6.

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Fürsten Wilhelm (geb. 5. Okt. 1782, † 25. Jan. 1827) Ehe mit Friederike von Lenthe (geb. 13. Febr. 1791, verm. 15. Febr. 1810, † 5. Nov. 1860):

1. Przss. Aglaë Leopoldine Sophie Maria, geb. zu .... 26. Jan. 1812; verm. zu .... 20. Mai 1837 mit Christian Frhrn Kotz von Dobrz; Witwe 31. Okt. 1883. [Heiligenkreuz bei Hostau in Böhmen.]
2. † Fürst Carlos (geb. 1. Mai 1814, † 4. Jan. 1890); verm. zu .... 18. August 1851 mit — Ernestine Gfn Festetics von Tolna, geb. zu .... 27. Mai 1831, StkrD. u. K. u. K. PD. [Prag.]
   * Pr. Alexander (geb. 15. April 1818, † 2. März 1866); verm. 14. Jan. 1852 * Sarolta Gräfin von Szápáry (geb. 23. Juni 1831, † 21. März 1873).

Tochter: Prjss. Anna Josephine Alexandrine Caroline, geb. zu Budapest 12. Okt. 1852; verm. zu Gyöngyös 14. Jan. 1877 mit Rhaban Grafen Westphalen zu Fürstenberg; Witwe 1. Mai 1887. [Gyöngyös in Ungarn.]

Großvaters-Brüder, s. II. Linie.

Urgroßvaters-Bruder

aus des Ur-Ur-Großvaters, des Fürsten Carl Joseph (s. oben) Ehe mit Maria Josepha Rosalie Prjss. von Trautson (geb. 26. Aug. 1724, verm. 26. Mai 1744, † 10. Mai 1792):

† Pr. Vincenz (geb. 31. August 1763, † 4. Juni 1833); verm. 22. Mai 1805 mit Luise Gfn von Clam-Gallas (geb. 8. Okt. 1774, † . . . . 1831).

Tochter: Prjss. Caroline Johanne Marie, geb. zu Prag 6. Mai 1809, StkrD.; verm. zu Prag 14. Jan. 1836 mit Johann Egon Landgrafen zu Fürstenberg; Witwe 10. Jan. 1879. [Wien.]

II. Fürstliche Linie.

[Wohnsitz: Zleb in Böhmen. — Stifter: Gf Johann Adam (geb. 27. Aug. 1721, † ohne Leibeserben 1795); Reichsfürst (primog. oder in dessen Ermangelung der jedesmalige Älteste des Geschlechts) mit „Graf von Gottschee und Wels, Herr zu Schönberg und Seißenberg" und dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 15. Juli 1746; ihm folgte 1795 der zweite Sohn des Hauses der I. Linie, Prinz Carl, geb. 17. Aug. 1784 (s. unten); Oberst-Erblandmarschall von Tirol . . . . .]

Franz Joseph Maria Emanuel Fürst von Auersperg, geb. zu Wien 20. Okt. 1856, Sohn des Pr. Vincenz (geb. 16. Juli 1812, † 7. Juli 1867), folgte dem Sohne seines Großoheims, dem Fürsten Romanus Carl (geb. 10. Okt. 1813, † 24. März 1869, welcher jedoch wie sein Vater den Fürstentitel nicht geführt zu haben scheint); Herr der Herrschaften Nassaberg, Zleb, Tupadl und Kralowitz in Böhmen, Niederösterreich, der Güter Matray und Sprechenstein in Tirol; Oberst-ErbLdM. von Tirol, K. u. K. Km., EMr des Deutschen O.; verm. zu Wien 10. Jan. 1878 mit — Wilhelmine Gfn Kinsky, Tochter des Fürsten Ferdinand Kinsky, geb. 5. April 1857, StkrD.

Kinder: 1) Prjss. Christiane Marie Wilhelmine, geb. zu Slatinan in Böhmen 24. Nov. 1878.
2) Pr. Vincenz Carl Ferdinand Franz Maria, } geb. zu Wien
3) Prjss. Marie Wilhelmine Francisca, } 15. Jan. 1880.
4) Prjss. Charlotte, geb. zu Slatinan 27. Juni 1885.
5) Pr. Ferdinand, geb. zu Slatinan 18. April 1887.

Geschwister.

1. Prjss. Gabriele Marie Eleonore, geb. zu Wien 21. Febr. 1855, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 18. Juni 1877 mit Alfred Fürsten von Windisch-Graetz. [Tachau in Böhmen.]
2. Pr. Engelbert Ferdinand Maria, geb. zu Wien 21. Febr. 1859, K. u. K. Km. [Grünberg]; verm. zu Prag 27. Aug. 1883 mit — Gabriele Prjss. zu Hohenlohe-Langenburg, geb. 31. Okt. 1862, StkrD.

Kinder: 1) Prjss. Wilhelmine Gabriele Maria, geb. zu Böhmisch-Rothenhaus 14. Juni 1884.

2) Pr. Herwart Franz, geb. zu Grünberg 29. Juli 1885.
3) Pr. Ludwig Gottfried, geb. zu St. Veit bei Wien 27. Mai 1887.
3. Pr. Eduard Severin Maria, geb. zu Wien 8. Jan. 1863 [Weitwörth in Salzburg]; verm. zu Wien 6. Juni 1885 mit — Marie Przss. von Schönburg-Hartenstein, geb. 17. Dez. 1861, StkrD.

Kinder: 1) Przss. Caroline, geb. zu Wien 22. März 1886.
2) Pr. Franz, geb. zu Wien 8. April 1887.
3) Pr. Alexander Wilhelm Maria, geb. zu Weitwörth 9. Mai 1891.
4. Przss. Christiane Maria, geb. zu Wien 26. Febr. 1866, StkrD.; verm. zu Wien 16. Mai 1885 mit Hugo Erbprinzen von Windisch-Graetz, jüngere Linie. [. . . .]

Mutter.

vw. Przss. Wilhelmine, geb. Gfn von Colloredo-Mannsfeld, des † Fürsten Franz von Colloredo-Mannsfeld Tochter, geb. 16. Juli 1826; verm. zu . . . . 29. April 1845; Besitzerin der Herrschaft Grünberg in Böhmen, StkrD. und K. u. K. PD., D. des Malt.-O. [Wien.]

Großvaters-Bruder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Wilhelm (geb. 9. Aug. 1749, † 16. März 1822) Ehe mit Leopoldine Franziska Gfn von Waldstein (geb. 8. Aug. 1761, verm. 10. Febr. 1776, † 30. Nov. 1846):

† Fürst Carl (geb. 17. Aug. 1784, † 18. Dez. 1847); verm. 15. Febr. 1810 mit Auguste Eleonore Elisabeth Antonie von Lenthe (luth.), des Carl Lewin Otto von Lenthe auf Wrestedt und der Henriette geb. Gfn von Bennigsen a. d. H. Bantein Tochter (geb. 12. Jan. 1790, † 19. Mai 1873).

Töchter: 1) Przss. Sophie Caroline Marie, geb. zu . . . . 8. Jan. 1811; verm. zu . . . . 26. Sept. 1842 mit Ernst Pr. von Arenberg; Witwe 20. Nov. 1857. [Wien.]
2) Przss. Aloysia Helene Camilla, geb. zu . . . . 17. April 1813, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu . . . . 23. Mai 1842 mit Adam Fürsten von Starhemberg; Witwe 7. April 1860. [Salzburg.]
3) Przss. Henriette Wilhelmine, geb. zu Wlatschin in Böhmen 23. Juni 1815; verm. zu Prag 11. Jan. 1835 mit Ludwig Fürsten zu Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg; Witwe 22. Aug. 1850 [Bartenstein und Haltenbergstetten.]
4) Przss. Friederike Marie, geb. zu . . . . 19. Dez. 1820, StkrD., unter dem Namen „Mater Raymunda" Oberin des Dominikanerinnenklosters zu St. Veit bei Wien.
5) Przss. Ernestine, geb. zu . . . . 28. April 1822, StkrD. und Dechantin des Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.

III. Gräfliche Linie.

[Wohnsitz: Wels in Oberoesterreich. — Stifter: Gf Franz Xaver (geb. 19. Juni 1749, † 8. Jan. 1808), Halbbruder der beiden Vorigen). — S. Jahrg. 1856, S. 95.]

Carl Gf von Auersperg, geb. zu . . . . 12. Nov. 1843, Sohn des Grafen Franz Xaver (geb. 9. Febr. 1804, † .. Aug. 1873) und dessen Gemahlin Theresa Freiin von Scheibler (geb. 12. Aug. 1814, verm. 9. Febr. 1831, † 7. März 1879), folgte seinem Vater; K. u. K. Oberst und Kmdt des Drag.-Rgts Nr. 15. [Wels.]

Schwestern.

1. Gfn Helene, geb. zu .... 7. März 1835; verm. zu .... 9. Jan. 1860 mit Louis Pr. von Rohan; Witwe 27. Jan. 1891. [Schloß Chaustnik in Böhmen.]
2. Gfn Eugenie, geb. zu .... 15. Okt. 1839; verm. zu Teplitz 16. Aug. 1862 mit Gisbert Grafen von Fürstenberg-Stammheim.
3. Gfn Thereſe, geb. zu .... 22. Febr. 1841. [....]

Bentheim
(aus dem Hauſe Güterswick).

[Erhebung des Landes Bentheim (Kr. Lingen, Provinz Hannover) zur Reichsgrafſchaft 1140; dieſelbe kommt mit des Grafen Otto von Reineck a. d. H. Luxemburg Tochter Sophie († 1176) an den Grafen Theodorich VI. von Holland, deſſen Haus mit Gf Bernhard erloſch 1421; ihm folgte als Gf von Bentheim ein Enkel ſeiner Schweſter: Eberwyn von Güterswick († 1454), welcher durch Heirat auch Steinfurt erwarb; Familien- und Erb-Einigung 1487; eingeführt im weſtfäliſchen Grafenkollegium ....; Gf von Steinfurt 26. April 1495; Eberwyn IV. erwarb durch Heirat Tecklenburg und Rheda für ſeinen Sohn Arnold IV. (geb. 1554, Gf von Tecklenburg ſeit 19. Febr. 1562, † 1606), von deſſen Söhnen die folgenden Linien ſtammen. — S. Jahrg. 1836, S. 76, und 1849, S. 98.]

I. Bentheim-Tecklenburg-Rheda.

[Reformiert. — Rheda, Reg.-Bezirk Minden, und Hohenlimburg, Reg.-Bezirk Arnsberg in Weſtfalen. — Stifter Gf Adolf († 1625); die Grafſchaft Tecklenburg wird an Preußen abgetreten 1707; preuß. Fürſt zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda d. d. Berlin 20. Juni 1817; erbl. Mitgl. der Herrenkurie des preuß. Landtages 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 99.]

Guſtav Moritz Caſimir Ludwig Adolf Auguſt Otto Arnold Georg Hermann Gumbrecht Fürſt zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda, geb. zu Bosfeld 4. Okt. 1849, Sohn des Pr. Adolf (geb. 7. Mai 1804, † 3. Sept. 1874), folgte ſeinem Oheim, dem Fürſten Franz (geb. 11. Okt. 1800, † 8. Jan. 1885); Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh.; verm. zu Rheda 12. April 1888 mit — Thekla Adelheid Julie Luiſe von Rothenberg, der Charlotte Frau von Rothenberg, geb. Willenbücher, morg. Gemahlin des † Adalbert Grafen zu Erbach-Fürſtenau, Tochter, geb. zu Fürſtenau 28. März 1862.

Sohn: Erbpr. Adolf Moritz Caſimir Carl Adalbert Hugo Arthur, geb. zu Rheda 29. Juni 1889.

Geſchwiſter.

1. Prinzſſ. Luiſe Adelheid Caroline Alexandrine Anna Maria Eliſabeth Philippine, geb. zu Rheda 7. Febr. 1844; verm. zu Rheda 7. Okt. 1862 mit Georg Pr. von Schönburg-Waldenburg. [Hermsdorf bei Dresden.]
2. Prinzſſ. Eliſabeth Luiſe Caroline Adelheid Bertha Charlotte Agnes Auguſte Thereſe Amalie, geb. zu Bosfeld 28. März 1848.
3. Pr. Carl Moritz Caſimir Bernhard Franz Adolf Heinrich Ger

Emil Ludwig Eugen Hermann, geb. zu Bosfeld 12. Aug. 1852, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [Rheda.]

4. Prinz. Marie Friederike Luise Henriette Adelheid Mathilde Caroline Agnes Eugenie Philippine Anna Therese, geb. zu Clarholz 31. März 1857; verm. zu Ebersdorf 8. Oktober 1878 mit Arthur Grafen zu Erbach-Erbach. [Erbach i. O.]

Mutter.

vw. Prinz. Anna, geb. Prinz. Reuß j. L., geb. 16. Dezbr. 1822; verm. zu Schleiz 7. März 1843. [Rudolstadt.]

Großvaters-Bruder.

† Gf Friedrich (geb. 21. Jan. 1767, † 26. Dez. 1835); verm. 16. März 1797 mit Wilhelmine Gfin zu Sayn-Wittgenstein (geb. 2. Sept. 1773, † 7. Mai 1856).

Söhne: 1) † Gf Moritz (geb. 16. Jan. 1798, † 27. Jan. 1877), verm. zu . . . . 21. April 1838 mit — Meline Freiin des Bordes (kathol.; großh. hessischer Adel- und Freiherrenstand vom 31. März 1838), geb. zu . . . . 22. Juli 1817. [Würzburg und Schloß Wasserlos im Großh. Hessen.]

Kinder: (1) Gf Richard Friedrich Julius Ludwig Moritz, geb. zu . . . . 5. Mai 1840, Kgl. bayr. Kftr; verm. zu . . . . 28. April 1874 mit — Emma Anna Maria Camerer, des † Kgl. württ. Majors von Camerer Tochter, geb. zu Heilbronn 20. Juni 1846.

(2) Gfin Maria Sophia Luise Wilhelmine Amalie, geb. zu . . . . 31. Aug. 1843 (kathol.); verm. zu . . . . 30. Okt. 1866 mit Otto Grafen Ferrari-Occhieppo zu Chiavazza ꝛc., K. K. Hptm. a. D. [Innsbruck.]

2) Gf Emil Friedrich, geb. zu . . . . 6. April 1806, K. u. K. W. Km. und ehem. Kgl. niederländ. Resident der Süd- und Ostküste von Borneo, Rr des Teutonischen Herren-O., Ballei Utrecht [Offenbach]; verm. zu . . . . 28. Okt. 1845 mit — Antoinette Josine Adrienne von Rees, geb. zu . . . . 11. Jan. 1824.

II. Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt.

[Reformiert. — Schloß Steinfurt in Westfalen und Bentheim in Hannover. — Stifter: Gf Arnold Jobst († 1643); preuß. Fürst zu Bentheim und Steinfurt d. d. Berlin 21. Jan. 1817; erbl. Mitgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847; erbl. Mitgl. der württemb. Kammer der Standesherren . . . . . — S. Jahrg. 1848, S. 101.]

Alexis Carl Ernst Louis Ferdinand Eugen Bernhard Fürst zu Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt, Gf zu Tecklenburg und Limburg, auch zu Limburg-Stirum, Herr zu Rheda, Wevelinghofen, Hoya, Alpen, Babenburg und Helfenstein, Erbvogt zu Cöln, geb. zu Burgsteinfurt 17. Nov. 1845, Sohn des Fürsten Ludwig (geb. 1. Aug. 1812, † 28. Sept. 1890) und dessen Gemahlin Bertha Prinz. von Hessen-Philippsthal-Barchfeld (geb. 26. Okt. 1810, verm. 27. Juni 1839, † 6. Mai 1888), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Major à la suite d. A.; verm. zu Arolsen 7. Mai 1881 mit — Pauline [illegible]-H. zu Waldeck und Pyrmont, geb. 19. Okt. 1855.

Kinder: 1) Erbpr. Eberwyn Ludwig Georg Friedrich, geb. zu Potsdam 10. April 1882.
2) Pr. Victor Adolph Wilhelm Otto, geb. zu Potsdam 18. Juli 1883.
3) Pr. Carl Georg, geb. zu Bentheim 10. Dez. 1884.
4) Prinz. Elisabeth Sophie Marie Helene, geb. zu Bentheim 12. Juli 1886.
5) Prinz. Victoria Charlotte Hermine Auguste, geb. zu Bentheim 18. Aug. 1887.
6) Prinz. Emma Marie Bertha Wilhelmine, geb. zu Bentheim 19. Febr. 1889.

Geschwister.

1. Prinz. Marie Luitgarde Elisabeth, geb. zu Burgsteinfurt 26. Okt. 1843; verm. zu Burgsteinfurt 16. Mai 1867 mit Ludwig Fürsten zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.
2. Pr. Carl Wilhelm Alexis Julius Ferdinand, geb. zu Burgsteinfurt 21. Febr. 1848, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. [Saarburg.]
3. Pr. Georg Friedrich Reinhard, geb. zu Burgsteinfurt 28. Juni 1851, Kgl. preuß. Rittm. a. D., Hzgl. sachsen-coburg-gothaischer Major und Flügeladj. [Coburg]; morg. verm. zu London 5. April 1880 mit — Gertrud Porth, durch Diplom des Herzogs von Sachsen-Coburg-Gotha vom 16. Juli 1889 „Freistau von Althaus".

Sohn: s. Taschenbuch der Freiherrl. Häuser „Althaus".

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Alexius (geb. 20. Jan 1781, † 3. Nov. 1866) Ehe mit Wilhelmine Prinz. zu Solms-Braunfels (geb. 20. Sept. 1793, verm. 17. Okt. 1811, † 12. Nov. 1865):

† Pr. Ferdinand (geb. 6. Juli 1819, † 28. Mai 1889); verm. 19. Dez. 1850 mit Caroline Gfin von Waldstein-Wartenberg (kathol.; † 12. Okt. 1851).

Tochter: † Prinz. Ferdinandine, s. Nekrolog.

Bentinck.

[Reformiert. — Schloß Middachten bei Arnheim in Geldern, Gaildorf in Württemberg, Schloß Weldam bei Goor in Holland und Haag. — Geldernsche Familie, welche mit Wicherus von Bentinck (das gleichnamige Stammschloß soll bei Borssel in der niederl. Prov. Gelderland gelegen haben) 1233 zuerst auftritt; Aufnahme in die Ritterschaft von Gelderland 1377; Reichsgraf d. d. Wien 29. Dez. 1732; Erwerbung der reichsunmittelbaren Herrschaften Knyphausen und Varel durch Heirat des William Grafen von Bentinck (geb. 1704, † 1774) mit Charlotte Sophie, letzter Erbin der Grafen von Aldenburg, 1733; bestätigt 1767; Prädikat „Erlaucht" 12. Juni 1845; erbl. Mitgl. der württemb. Kammer der Standesherren 18 Dez. 1888. — S. Jahrg. 1864, S. 243.]

Wilhelm Carl Philipp Otto Gf von Bentinck und Waldeck-Limpurg, geb. zu Frankfurt a. M. 28. Nov. 1848, Sohn des Grafen Carl (geb. 4. März 1792, † 28. Okt. 1864), folgte seinem Bruder, dem Grafen Heinrich (s. unten), infolge Familienvertrags vom 30. Nov. 1874,

die Rechte des Gräflich Aldenburg-Bentinckschen Familienfideikommisses, sowie seiner Mutter (s. unten) laut Familienvertrag vom 18. Dez. 1888 in den Besitz der StHschaft Waldeck-Limpurg; erbl. Mitgl. der württemb. Kammer der Standesherren, Kgl. großbritann. Leg.-Sekr. z. D., Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht, RRr des Joh.-O. [Schloß Middachten bei Arnheim]; verm. zu Schloß Twickel in Overyssel 8. März 1877 mit — Marie Cornelia, des † Jakob Dietrich Carl Frhrn von Heeckeren-Wassenaer, Herrn zu Wassenaer, Twickel ꝛc., Kgl. niederländ. Oberststallmeisters, und der † Isabella geb. Freiin Sloet von Tautenburg Tochter, geb. im Haag 13. Jan. 1855, Besitzerin der Herrschaften Weldam, Kernheim und Obdam in den Niederlanden.

Kinder: 1) Gfn Mechtild Corisande Renira Marie, geb. zu Middachten 20. Dez. 1877.
2) Erbgraf Wilhelm Friedrich Carl Heinrich, geb. zu London 22. Juni 1880, Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.
3) Gf Friedrich Georg Unico Wilhelm, geb. zu Dieren 21. Juni 1888, Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.
4) Gfn Isabelle Antoinette Marie Clementine, geb. zu Dieren 15. Nov. 1889.

Geschwister.

1. Gf Heinrich Carl Adolf Friedrich Wilhelm, geb. zu London 30. Okt. 1846, hat durch Familienvertrag die Rechte der Erstgeburt abgetreten; Kgl. großbrit. Obstlt. a. D., Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht [London, 53 Green-Street]; verm. zu London 8. Dez. 1874 mit — Henriette Eliza Cathcart McKerrell, geb. zu London 20. Juli 1848, des † Robert McKerrell, von Hillhouse, und der Emily Pauline geb. Staveley Tochter.

   Kinder: 1) Gf Robert Charles, geb. zu London 5. Dez. 1875.
   2) Gfn Renira Christine, geb. zu London 6. Nov. 1877.
   3) Gf Charles Henry, geb. zu London 23. April 1879.
   4) Gf Henry Duncan, geb. zu London 24. Juni 1881.
   5) Gfn Ursula Victoria Henriette, geb. zu London 18. Nov. 1884.
   6) Gf Arthur William Douglas, } geb. zu London 24. Juli 1887.
   7) Gfn Naomi Mechtild Henriette, }

2. Gf Carl Reinhard Adalbert, geb. zu Middachten 9. Febr. 1853, Kgl. preuß. Plt. a. D., Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht [Middachten]; verm. zu Bergheim im Frstt. Waldeck 28. Sept. 1878 mit Helene Gfn zu Waldeck und Pyrmont (geb. 12. Mai 1859, geschieden 16. Mai 1885).

   Tochter: Gfn Marie Amalie Mechtild Agnes, geb. zu Hannover 16. September 1879.

3. Gf Godard Johann Georg Carl, geb. zu Middachten 8. August 1857, Herr zu Amerongen, Ginkel, Elst, Lievendaal, Ek und Wiel, Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht [Amerongen, Prov. Utrecht]; verm. im Haag 12. Juni 1884 mit — Auguste Wilhelmine Luise Adriane, des † Grafen August von Bylandt und der † Gfn Julie, geb. Freiin von der Duyn, Tochter, geb. zu Brüssel 28. Jan. 1861.

   Söhne: 1) Gf Carl Arthur Reinhard Wilhelm Godard August,

geb. zu Amerongen 16. Aug. 1885, Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.

2) Gf Godard Adrian Heinrich Julius, geb. zu Middachten 21. Febr. 1887, Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.

4. Gfn Victoria Mary Friederike Mechtild, geb. zu Ramsgate 6. Sept. 1863.

Mutter.

vw. Gfn Mechtilde, geb. Gfn zu Waldeck und Pyrmont, geb. 23. Juni 1826, Besitzerin der von ihrem Bruder, Richard Grafen zu Waldeck und Pyrmont, laut Familienvertrag von 1863 übernommenen StHschaft Waldeck-Limpurg im Kgr. Württemberg, tritt dieselbe an den Chef des Hauses (s. oben) ab 18. Dez. 1888; verm. zu Bergheim 30. Jan. 1846. [Middachten.]

Vaters-Bruder.

† Gf Wilhelm (geb. 15. Nov. 1787, † 8. Juni 1855); verm. zu Oldenburg 15. April 1841 mit — Pauline Gfn von Münnich, geb. 27. Mai 1817, PD. weiland J. M. der Königin der Niederlande. [Dresden.]

Tochter: Gfn Jacqueline Christine Anna Adelaide, geb. im Haag 4. Jan. 1855; verm. im Haag 5. Nov. 1874 mit Friedrich Magnus Grafen zu Solms-Wildenfels.

Urgroßvaters-Bruder.

† Gf Johann Albert (geb. 29. Dezbr. 1737, † 23. Septbr. 1775; verm. 1763 mit Renira Baronesse von Tuyll-Serooskerken (geb. 1744, † 1795).

Sohn: † Gf Wilhelm (geb. 17. Juni 1764, † 21. Februar 1813); verm. 1802 mit Lady Frances Pierrepont, des Grafen von Manvers Tochter († 1847).

Sohn: † Gf Carl (geb. 22. März 1810, † 7. Febr. 1891); verm. I) zu Dunsford, Devonshire, 10. Mai 1849 mit Harriet, des † Baldwin Fulford of Fulford-Hall in der Grafschaft Devonshire Tochter (geb. 21. März 1818, † 15. März 1853); II) zu Llangerniew, Denbighshire, 20. Jan. 1859 mit — Frances Williams, des † Martin Williams of Bryn-Gwyn in Wales Tochter, geb. zu Bryn-Gwyn 17. April 1816. [Indio, Bovey Devonshire.]

Sohn 1r Ehe: Gf Henry Aldenburg, geb. zu Highwick, Devonshire, 7. Jan. 1852 [London SW, 84 Cadogan Pl.]; verm. zu London 9. Juli 1890 mit — Alma Martha Paget a. d. H. der Marquis von Anglesey, geb. zu .... 3. Okt. 1854.

Castell.

[Evangelisch. — Fränkische Dynasten, welche den Grafen Rudolf um 800 als ihren Ahnherrn nennen und mit Friedrich de Castele (s. unten) 1087 zuerst urkundlich erscheinen; Oberstschenk des Hochstifts Würzburg 1168; Bestätigung als RGf 1562; erbl. RMat in Bayern 26 Mai 1818; die nachfolgenden Linien stammen von 2 Söhnen des Grafen Christian Friedrich Carl (geb. 26. Febr. 1730, † 17. Jan. 1773), dieselben führen die jetzigen Namen seit 14. Juni 1861; gemeinschaftliches Hausgrundgesetz vom 6. Dez. 1794, bestätigt 1796 und 1807; der jeweil-

Senior des Gesamthauses hat den Vorrang vor dem Familienhaupte der andern Linie. — S. Jahrg. 1834, S. 163, und 1848, S. 241.]

I. Castell-Castell.

[Wohnsitz: Castell im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken. — Stifter: Gf Albert Friedrich Carl (geb. 2. Mai 1766, † 11. April 1810); erbl. Mitgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818.]

Friedrich Carl Gf zu Castell-Castell, geb. zu Castell 22. Juli 1864, Sohn des Grafen Carl (geb. 23. Mai 1826, † 2. Jan. 1886), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. der Kammer der RRäte in Bayern, SLt. im Kgl. bayr. 1. Ul.-Rgt Kaiser Wilhelm II., König von Preußen. [Bamberg.]

Geschwister.

1. Gfn Emilie Amalie Johanne Bertha Elise Agnes, geb. zu Castell 21. Juni 1857.
2. Gfn Agnes Ida Adelheid Clotilde, geb. zu Castell 21. Aug. 1858.
3. Gfn Clotilde Marie, geb. zu Castell 16. Febr. 1860.
4. Gfn Amalie Charlotte, geb. zu Castell 15. Mai 1862.
5. Gfn Jenny, geb. zu Castell 22. Juni 1866.
6. Gf Otto Friedrich, geb. zu Castell 12. Mai 1868, Lt. im Kgl. bayr. 1. Ul.-Rgt Kaiser Wilhelm II., König von Preußen. [Bamberg.]

Mutter.

vw. Gfn Emma, geb. Gfn zu Solms-Rödelheim, geb. 19. Aug. 1831; verm. zu Assenheim 23. Sept. 1856. [Castell.]

Vaters-Geschwister.

1. Gfn Adelheid Clotilde Auguste, geb. zu Castell 18. Juni 1818; verm. zu Castell 30. April 1839 mit Julius Grafen zur Lippe-Biesterfeld; Witwe 17. Mai 1884. [Oberkassel bei Bonn.]
2. Gfn Caroline Johanne Victorie Elise, geb. zu Castell 2. Dez. 1819, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Castell.]
3. Gf Gustav Friedrich Ludwig Eugen Emil, geb. zu Castell 17. Jan. 1829, Kgl. bayr. Gen.-Major à la suite d. A., Oberstlhofm. Sr. Maj. des Königs von Bayern [München]; verm. zu Augsburg 11. Sept. 1869 mit — Elisabeth Gfn von Brühl, geb. 8. Dez. 1851.

Kinder: 1) Gf Friedrich Ludwig Carl Georg, geb. zu München 28. Aug. 1874.
2) Gf Wolfgang Julius Magnus, geb. zu München 27. Mai 1877.
3) Gfn Ludmilla Jenny Emilie Emma Ida Adelheid Elisabeth, geb. zu München 3. Dez. 1881.

Großvaters-Bruder.

† Gf Carl (geb. 8. Dez. 1801, † 2. März 1850); verm. 18. Juli 1837 mit Sylvia, des † Grafen Wenzeslaus Better von Lilienberg Tochter (geb. 4. März 1810, kath., † 10. Juli 1872).

Söhne: 1) † Gf Philipp (geb. 23. März 1840, † 6. Febr. 1876); verm. zu Eppstein 2. Juni 1863 mit Lavina vw. Gfn von Suchtein, geb. de Bravura-Manini, s. Nekrolog.

2) Gf Adolf Carl, geb. zu Remlingen 14. Okt. 1841. [Paris.]

II. Castell-Rüdenhausen.

[Wohnsitz: Rüdenhausen im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken. — Stifter: Gf Christian Friedrich (geb. 21. April 1772, † 28. März 1850); erbl. Mitgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818.]

Wolfgang Friedrich Christian August Carl Erwein Graf und Herr zu Castell-Rüdenhausen, geb. zu Rüdenhausen 21. April 1830, Sohn des Erbgrafen Adolf (geb. 15. März 1805, † 11. Juni 1849) und dessen erster Gemahlin Clara geb. Gfn zu Rantzau-Breitenburg (geb. 29. Mai 1807, verm. 21. Sept. 1821, † 30. Juni 1838), folgte seinem Großvater, dem Grafen Christian Friedrich (geb. 21. April 1772, † 28. März 1850); Senior des gräfl. Gesamthauses Castell, erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. bayr. Major à la suite; verm. zu Büdingen 17. Mai 1859 mit — Emma Przss. zu Isenburg-Büdingen, geb. 23. Febr. 1841.

Kinder: 1) Erbgraf Siegfried Friedrich Casimir Adolf Kuno, geb. zu Rüdenhausen 17. März 1860, attachiert dem Kais. deutschen Gen.-Konsulate zu New York.

2) Gf Casimir Friedrich, geb. zu Rüdenhausen 10. März 1861, Kgl. preuß. Lt. im 1. Großh. hess. Drag.-Rgt (Garde-Drag.-Rgt) Nr. 23. [Darmstadt.]

3) Gfn Marie Mathilde Adelheid Clotilde Wilhelmine Conradine Elisabeth Julie Emilie, geb. zu Rüdenhausen 6. März 1864.

4) Gf Otto Friedrich Reinhard Georg, geb. zu Rüdenhausen 7. April 1865, Kgl. preuß. Lt. im 1. GFeld-ARgt. [Berlin.]

5) Gf Alexander Friedrich Lothar, geb. zu Rüdenhausen 6. Juli 1866, Kgl. bayr. Lt. im 6. Chvlgr-Rgt Großfürst Constantin Nikolajewitsch. [Baireuth.]

6) Gfn Luitgarde Thecla Emma Agnes Sophie, geb. zu Rüdenhausen 30. Okt. 1867.

7) Gf Hugo Friedrich Alfred, geb. zu Rüdenhausen 4. April 1871.

8) Gf Hermann Friedrich Julius, geb. zu Rüdenhausen 27. Aug. 1872.

9) Gf Wolfgang Friedrich Heinrich Philipp, geb. zu Rüdenhausen 22. Juni 1875.

Geschwister,

a) vollbürtige:

1. Gf Kuno Friedrich Franz Albrecht Ernst Christian, geb. zu Rüdenhausen 12. Febr. 1832 [Wyborg in Rußland]; verm. zu Sutten in Kurland 16. Mai 1857 mit Emma Gfn von Keyserlingk (geb. 20. Jan. 1835, † 29. Jan. 1891).

Kinder: 1) Gfn Clara Amalie Luise Marie Emma Sophie Claudine Mathilde, geb. zu Sutten 15. Okt. 1861; verm. zu Szadow im Gouv. Kowno im Okt. 1887 mit Wilhelm Frhrn Knigge. [Santen in Kurland.]

2) Gf Paul Friedrich Adolf, geb. zu Sutten 18. Nov. 1862, Kgl. preuß. Plt. im 3. GRgt zu Fuß. [Berlin.]

3) Gfn Eleonore Wilhelmine Fastrade, geb. zu Sutten 2. Dez. 1863; verm. zu Asuppen in Kurland 25. Dez. 1888 mit Gustav Baron von der Osten-Sacken. [Thalsen in Kurland.]

Senior des Gesamthauses hat den Vorrang vor dem Familienhaupte der andern Linie. — S. Jahrg. 1834, S. 163, und 1848, S. 241.]

I. Castell-Castell.

[Wohnsitz: Castell im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken. — Stifter: Gf Albert Friedrich Carl (geb. 2. Mai 1766, † 11. April 1810); erbl. Mitgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818.]

Friedrich Carl Gf zu Castell-Castell, geb. zu Castell 22. Juli 1864, Sohn des Grafen Carl (geb. 23. Mai 1826, † 2. Jan. 1886), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. der Kammer der RRäte in Bayern, SLt. im Kgl. bayr. 1. Ul.-Rgt Kaiser Wilhelm II., König von Preußen. [Bamberg.]

Geschwister.

1. Gfn Emilie Amalie Johanne Bertha Elise Agnes, geb. zu Castell 21. Juni 1857.
2. Gfn Agnes Ida Adelheid Clotilde, geb. zu Castell 21. Aug. 1858.
3. Gfn Clotilde Marie, geb. zu Castell 16. Febr. 1860.
4. Gfn Amalie Charlotte, geb. zu Castell 15. Mai 1862.
5. Gfn Jenny, geb. zu Castell 22. Juni 1866.
6. Gf Otto Friedrich, geb. zu Castell 12. Mai 1868, Lt. im Kgl. bayr. 1. Ul.-Rgt Kaiser Wilhelm II., König von Preußen. [Bamberg.]

Mutter.

vw. Gfn Emma, geb. Gfn zu Solms-Rödelheim, geb. 19. Aug. 1831; verm. zu Assenheim 23. Sept. 1856. [Castell.]

Vaters-Geschwister.

1. Gfn Adelheid Clotilde Auguste, geb. zu Castell 18. Juni 1818; verm. zu Castell 30. April 1839 mit Julius Grafen zur Lippe-Biesterfeld; Witwe 17. Mai 1884. [Oberkassel bei Bonn.]
2. Gfn Caroline Johanne Victorie Elise, geb. zu Castell 2. Dez. 1819, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Castell.]
3. Gf Gustav Friedrich Ludwig Eugen Emil, geb. zu Castell 17. Jan. 1829, Kgl. bayr. Gen.-Major à la suite d. A., Oberststhofm. Sr. Maj. des Königs von Bayern [München]; verm. zu Augsburg 11. Sept. 1869 mit — Elisabeth Gfn von Brühl, geb. 8. Dez. 1851.

Kinder: 1) Gf Friedrich Ludwig Carl Georg, geb. zu München 28. Aug. 1874.
2) Gf Wolfgang Julius Magnus, geb. zu München 27. Mai 1877.
3) Gfn Ludmilla Jenny Emilie Emma Ida Adelheid Elisabeth, geb. zu München 3. Dez. 1881.

Großvaters-Bruder.

† Gf Carl (geb. 8. Dez. 1801, † 2. März 1850); verm. 18. Juli 1837 mit Sylvia, des † Grafen Wenzeslaus Vetter von Lilienberg Tochter (geb. 4. März 1810, kath., † 10. Juli 1872).

Söhne: 1) † Gf Philipp (geb. 23. März 1840, † 6. Febr. 1876); verm. zu Eppstein 2. Juni 1863 mit Lavina vw. Gfn von Suchtein, geb. de Bravura-Manini, s. Nekrolog.

2) Adolf Carl, geb. zu Remlingen 14. Okt. 1841. [Paris.]

II. Castell-Rüdenhausen.

[Wohnsitz: Rüdenhausen im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken. — Stifter: Gf Christian Friedrich (geb. 21. April 1772, † 28. März 1850); erbl. Mitgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818.]

Wolfgang Friedrich Christian August Carl Erwein Graf und Herr zu Castell-Rüdenhausen, geb. zu Rüdenhausen 21. April 1830, Sohn des Erbgrafen Adolf (geb. 15. März 1805, † 11. Juni 1849) und dessen erster Gemahlin Clara geb. Gfn zu Rantzau-Breitenburg (geb. 29. Mai 1807, verm. 21. Sept. 1821, † 30. Juni 1838), folgte seinem Großvater, dem Grafen Christian Friedrich (geb. 21. April 1772, † 28. März 1850); Senior des gräfl. Gesamthauses Castell, erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. bayr. Major à la suite; verm. zu Büdingen 17. Mai 1859 mit — Emma Prinzessin zu Isenburg-Büdingen, geb. 23. Febr. 1841.

Kinder: 1) Erbgraf Siegfried Friedrich Casimir Adolf Kuno, geb. zu Rüdenhausen 17. März 1860, attachiert dem Kais. deutschen Gen.-Konsulate zu New York.

2) Gf Casimir Friedrich, geb. zu Rüdenhausen 10. März 1861, Kgl. preuß. Lt. im 1. Großh. hess. Drag.-Rgt (Garde-Drag.-Rgt) Nr. 23. [Darmstadt.]

3) Gfn Marie Mathilde Adelheid Clotilde Wilhelmine Conradine Elisabeth Julie Emilie, geb. zu Rüdenhausen 6. März 1864.

4) Gf Otto Friedrich Reinhard Georg, geb. zu Rüdenhausen 7. April 1865, Kgl. preuß. Lt. im 1. GFeld-ARgt. [Berlin.]

5) Gf Alexander Friedrich Lothar, geb. zu Rüdenhausen 6. Juli 1866, Kgl. bayr. Lt. im 6. Chvlgr-Rgt Großfürst Constantin Nikolajewitsch. [Baireuth.]

6) Gfn Luitgarde Thecla Emma Agnes Sophie, geb. zu Rüdenhausen 20. Okt. 1867.

7) Gf Hugo Friedrich Alfred, geb. zu Rüdenhausen 4. April 1871.

8) Gf Hermann Friedrich Julius, geb. zu Rüdenhausen 27. Aug. 1872.

9) Gf Wolfgang Friedrich Heinrich Philipp, geb. zu Rüdenhausen 22. Juni 1875.

Geschwister,

a) vollbürtige:

1. Gf Kuno Friedrich Franz Albrecht Ernst Christian, geb. zu Rüdenhausen 12. Febr. 1832 [Wyborg in Rußland]; verm. zu Sutten in Kurland 16. Mai 1857 mit Emma Gfn von Keyserlingk (geb. 20. Jan. 1835, † 29. Jan. 1891).

   Kinder: 1) Gfn Clara Amalie Luise Marie Emma Sophie Claudine Mathilde, geb. zu Sutten 15. Okt. 1861; verm. zu Szadow im Gouv. Kowno im Okt. 1887 mit Wilhelm Frhrn Knigge. [Santen in Kurland.]

   2) Gf Paul Friedrich Adolf, geb. zu Sutten 18. Nov. 1862, Kgl. preuß. Lt. im 3. GRgt zu Fuß. [Berlin.]

   3) Gfn Eleonore Wilhelmine Fastrade, geb. zu Sutten 2. Dez. 1863; verm. zu Alsuppen in Kurland 25. Dez. 1888 mit Gustav Baron von der Osten-Sacken. [Thalsen in Kurland.]

4) Gfn Eveline Lucie Caroline Bertha Luitgarde, geb. zu Sutten 31. Dez. 1864.
5) Gfn Marie Caroline Dagmar, geb. zu Sutten 29. Okt. 1866.
6) Gf Oscar Friedrich Hermann, geb. zu Sutten 29. Nov. 1869.

2. Gf Hermann Friedrich Carl Max Casimir Wilhelm August, geb. zu Rüdenhausen 8. Nov. 1833, K. u. K. Rittm. der Gestütsbranche. [Nilsen in Böhmen.]
3. Gfn Mathilde Friederike Magdalene Wilhelmine Amalie Charlotte Dorothee Ida Adelheid Sophie, geb. zu Rüdenhausen 4. Nov. 1835. [Meran.]

b) halbbürtige, aus des Vaters zweiter Ehe mit Marie Freiin von Thüngen (geb. 18. Juli 1818, verm. 8. Juni 1840, † 24. Oktober 1888):

4. Gf Wilhelm Friedrich Christian Carl Franz Kuno Moritz Ludwig August, geb. zu Rüdenhausen 13. Aug. 1841, K. u. K. Km., Dr. jur. utriusque [Wien]; verm. zu Vöslau 25. Juli 1876 mit — Philippine, des † Eduard Ritters von Haas und der Marie geb. Wurda Tochter, geb. zu Wien 29. Aug. 1858 (kathol.).

Kinder (kathol.): 1) Gf Bruno Friedrich Eduard Maria Kuno Philipp, geb. zu Wien 4. Aug. 1877.
2) Gfn Désirée Maria Bertha Eugenie Luitgard Mathilde, geb. zu Wien 4. Febr. 1880.

5. Gfn Luitgarde Sophie Caroline Mathilde Auguste Johanne Natalie Julie Elise Clotilde Sylvine, geb. zu Rüdenhausen 23. Aug. 1843; verm. zu Rüdenhausen 7. Juli 1870 mit Alfred Prinzen zu Isenburg-Büdingen in Büdingen. [Büdingen.]
6. Gfn Bertha Amalasunde Jenny Auguste Amalie Fanny Luise, geb. zu Rüdenhausen 4. Juli 1845; verm. zu Rüdenhausen 30. Sept. 1869 mit Bruno Fürsten von Isenburg-Büdingen in Büdingen.
7. † Gf Friedrich, s. Nekrolog.

Colloredo-Mannsfeld*.

[Katholisch. — Wien, Zeltlitzgasse. — Friauler Uradel; Erlaubnis zur Erbauung des Schlosses Colloredo bei Aquileja im oesterr. Küstenlande 4. Dez. 1302, Frhr 19. März 1588; böhmischer Gf 14. Jan. 1711; Oberst-Erblands-Truchsess des Kgr. Böhmen 13. Sept. 1723; RGf d. d. Wien 11. Dez. 1724.; Reichsfürst (primog.) d. d. Wien 29. Dez. 1763; erbld.-oesterr. Fürst (primog.) 24. Dez. 1764; ungar. Indigenat 1765; Namen- und Wappenvereinigung mit Mannsfeld infolge der Heirat des Fürsten Franz Gundacar mit Marie Isabella, Erbin des letzten Grafen von Mannsfeld, 26. Febr. 1789. — S. Jahrg. 1842, S. 85, und 1848, S. 111, ingl. 1853, S. 106.]

Joseph Franz Hieronymus Fürst Colloredo-Mannsfeld, geb. zu Wien 26. Febr. 1813, Sohn des Grafen Ferdinand (geb. 30. Juli 1777, † 10. Dez. 1848) und dessen 1r Gemahlin Marie Margarethe geb. v. Zingler (geb. 10. April 1779, verm. 30. Nov. 1810, † 23. April 1840), folgte seinem Vaters-Bruders-Sohne, dem Fürsten Franz (geb. 8. Nov. 1802, † 28. Mai 1852); erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km., WGRat und Major der Ldw., Rr des oesterr. O. v. GVlies, verm. zu Wien 27. Mai 1841 mit — Maria Theresia von Lebzeltern, geb. zu Wien 27. April 1818, des Alfred

Ritters von Lebzeltern und der Magdalene geb. von Ockel Tochter, K. u. K. PD.

Kinder: 1) † Gf Hieronymus (geb. 20. Juli 1842, † 29. Juli 1881); verm. zu Prag 29. April 1865 mit — Aglaë Gfn Festetics von Tolna, geb. 2. Febr. 1840. [Wien.]

Kinder: (1) Gf Josef Hieronymus Rudolf Ferdinand Franz Maria, geb. zu Prag 17. Febr. 1866, K. u. K. Ges.-Att. und Lt. der Res. des Hus.-Rgts Nr. 11. [Wien.]

(2) Gfn Johanna Maria Theresia Aglaë Natalie, geb. zu Dobrisch 27. Juli 1867; verm. zu Wien 23. April 1887 mit Alois Erbprinzen von Schönburg-Hartenstein. [Preßburg.]

(3) Gfn Marie Theresia Sophia Magdalena Aglaë, geb. zu Dobrisch 5. Aug. 1869.

(4) Gf Hieronymus Hubertus Franz Alfred Ernst Maria, geb. zu Dobrisch 3. Nov. 1870.

(5) Gfn Ernestine Caroline Marie Timothea, geb. zu Dobrisch 24. Jan. 1873.

2) Gfn Caroline Wilhelmine, geb. zu Wien 24. Febr. 1844; verm. zu Wien 25. Nov. 1872 mit Joseph Frhrn von Gudenus. [Mühlbach in Nieder-Oesterreich.]

3) Gfn Ida Magdalena Sophia, geb. zu Wien 23. Aug. 1845; verm. zu Wien 21. Aug. 1877 mit Leopold Frhrn von Gudenus. [Wien.]

4) Gf Franz de Paula Ferdinand Gundaccar, geb. zu Wien 1. Aug. 1847, K. u. K. OLt. der Res. des Drag.-Rgts Kaiser Franz Nr. 1 [Sierndorf]; verm. 1) zu Prag 23. Jan. 1874 mit Maria Freiin Lera von Aehrenthal (geb. 26. Mai 1850, † 5. Mai 1881); II) zu Groß-Skal 6. Sept. 1884 mit Elisabeth Freiin Lera von Aehrenthal (geb. 2. März 1858, † 29. Juli 1890).

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Gfn Marie Felicia Theresia Elisabeth, geb. zu Sierndorf 24. Juli 1875.

(2) Gf Rudolf Joseph Ferdinand Maria, geb. zu Sierndorf 16. Aug. 1876.

(3) Gf Ferdinand Johannes Hieronymus Maria, geb. zu Sierndorf 5. Juni 1878.

(4) Gfn Isabella Therese Josephine Aglaë, geb. zu Volosco 20. April 1881.

b) 2r Ehe: (5) Gf Franz de Paula Gundaccar Alois Hieronymus Elias Maria, geb. zu Sierndorf 11. Okt. 1885.

(6) Gfn Aglaë Elisabeth Marie Therese, geb. zu Sierndorf 12. Dez. 1886.

(7) Gfn Elisabeth Maria, geb. zu Sierndorf 15. Juli 1890.

Vaters-Bruder.

† Gf Hieronymus (geb. 30. März 1775, † 23. Juli 1822); verm. 2. Febr. 1801 mit Wilhelmine Gfn von Waldstein-Wartenberg (geb. 9. Aug. 1775, † 2. Febr 1849).

Sohn: † Fürst Franz (geb. 8. Nov. 1802, † 28. Mai 1852); verm. 25. Sept. 1825 mit Christiane Gfn von Clam-Gallas (geb. 24. Febr. 1801, † 7. Sept. 1886).

Tochter: Gfn Wilhelmine, geb. zu Mailand 16. Juli 1826, StkrD. und K. u. K. PD., D. des Malt.-O.; verm. zu . . . . 29. April 1845 mit Vincenz Pr. von Auersperg; Witwe 7. Juli 1867. [Wien.]

Croÿ-Dülmen.

[Katholisch. — Dülmen, Kreis Coesfeld in Westfalen. — Dynasten des Hennegau und des Artois, welche den ungarischen König Bela II. († 1141) als ihren Ahnherrn betrachten und mit Aegidius von Croÿ (bei Airaines im französ. Dep. Somme?) 1207 zuerst urkundlich erscheinen; die ältere Linie der Fürsten von Chimay (Reichsfürstenstand d. d. Aachen 9. April 1486) erlosch 11. Sept. 1527; Gf von Chimay 1470; Gf von Solre (im Dep. Nord) 3. Nov. 1590; Grand von Spanien 1r Kl. 1598; Fürst von Solre 14. Nov. 1677; Reichsfürst 24. Jan. 1742; französ. Herzog von Croÿ 1768; Erwerbung von Dülmen (s. oben) und preuß. Fürst von Dülmen 1803; erbl. Mitgl der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1836, S. 90, und 1848, S. 115, ingl. 1855, S. 99.]

Rudolf Maximilian Constantin Herzog von Croÿ-Dülmen, geb. zu Dülmen 13. März 1823, Sohn des Herzogs Alfred (geb. 22. Dez. 1789, † 14. Juli 1861) und dessen Gemahlin Eleonore geb. Przss. zu Salm-Salm (geb. 6. Dez. 1794, verm. 21. Juni 1819, † 6. Jan. 1871), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Kl., erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh., Rr des oesterr. O. v. GVließ, ERr des Malt.-O.; verm. I) zu Beloeil in Belgien 15. Sept. 1853 mit Natalie Przss. von Ligne (geb. 31. Mai 1835, † 23. Juli 1863); II) zu Beauraing 22. Sept. 1884 mit Eleonore vw. Herzogin von Osuna y Infantado, geb. Przss. zu Salm-Salm (geb. 21. Jan. 1842, † 15. Juni 1891).

Kinder: 1) Przss. Isabella Hedwig Franzisca Natalie, geb. zu Dülmen 27. Febr. 1856, StkrD.; verm. zu Schloß Hermitage 8. Okt. 1878 mit Friedrich EH. von Oesterreich, K. u. K. Hoheit.

2) Przss. Clementine Ferdinandine Anna, geb. zu Dülmen 9. Juli 1857; verm. zu Dülmen 11. Mai 1880 mit Adhemar Grafen d'Oultremont. [Schloß Berlière bei Ligne in Belgien.]

3) Erbpr. Carl Alfred Ludwig Rudolf, geb. zu Brüssel 29. Jan. 1859, ERr des Malt.-O. [Dülmen]; verm. zu Brüssel 25. April 1888 mit — Ludmilla Przss. von Arenberg, geb. 29. Juni 1870.

Kinder: (1) Carl Rudolph Engelbert Philipp Leo, geb. zu Brüssel 11. April 1889.

(2) Przss. Isabella Antonia Eleonore Nathalia Clementine, geb. zu Hermitage 7. Okt. 1890.

4) Przss. Natalie Constanze Henriette, geb. zu Schloß Trazegnies in Belgien 14. Juli 1863; verm. zu Dülmen 4. Sept. 1883 mit Heinrich Grafen von Mérode, Pr. von Rubempré. [Brüssel.]

Geschwister.

1. Przss. Leopoldine Auguste Johanne Franzisca, geb. zu Dülmen 9. Aug. 1821; verm. zu Dülmen 13. Juli 1841 mit Emanuel Prinzen von Croÿ; Witwe 16. Jan. 1885. [Roeulx in Belgien.]

2. Pr. Alexis Wilhelm Zephirinus Victor, geb. zu Dülmen 13. Jan. 1825, Kgl. preuß. PLt. a. D., ERr des Malt.-O. [Slabetz in Böhmen]; verm. zu Dülmen 18. Juni 1853 mit — Franzisca Przss. zu Salm-Salm, geb. 4. Aug. 1833, StkrD.

Kinder: 1) Przss. Marie Rosine Franzisca, geb. zu .... 11. Mai 1854.

2) Przss. Eleonore Leopoldine Aloysia, geb. zu .... 13. Mai 1855.

3) Pr. Max Rudolf Carl Dietrich Anna, geb. zu .... 16. Jan. 1864.

3. Prinzessin Emma Augusta, geb. zu Dülmen 26. Juni 1826.

4. † Pr. Georg (geb. 30. Juni 1828, † 15. April 1879), verm. 22. Jan. 1862 mit — Marie de Durfort-Civrac, des † Emmerich Herzogs von Lorge Tochter, geb. 15. Jan. 1841. [Chambray bei Pacy-sur-Eure.]
Kinder: 1) Pr. Louis Wilhelm Lorenz Victor, geb. zu Schloß Hermitage 22. Sept. 1862 [. . . .]; verm. zu Paris 24. Nov. 1887 mit — Hortense Eugénie Marie Caroline Amélie Gfn de l'Espine, geb. zu . . . . 25. Febr. 1867, des Oscar Grafen de l'Espine und der 12. März 1867 † Hortense geb. Gfn Tascher de la Pagerie Tochter.

2) Prinzessin Marie Eleonore Luise Georgine, geb. zu . . . . 6. Jan. 1864; verm. zu . . . . 26. Mai 1887 mit Marie Louis René Grafen von Chévigné. [. . . .]

3) Prinzessin Anna Maria Pauline Elisabeth, geb. zu . . . . 27. Sept. 1865; verm. zu Paris 11. Febr. 1889 mit Charles Grafen von Bruce. [. . . .]

4) Prinzessin Jeanne Maria Emma Augusta, geb. zu . . . . 10. Okt. 1870.

5) Pr. Franz Maria Emanuel Joseph, geb. zu . . . . 18. März 1873.

5. Prinzessin Bertha Rosine Ferdinandine, geb. zu Dülmen 12. Mai 1833, D. des Malt.-O.; verm. zu Düsseldorf 16. April 1863 mit Ignaz Frhrn von Landsberg-Velen. [Drensteinfurt in Westfalen.]

6. Prinzessin Gabriele Henriette Wilhelmine, geb. zu Dülmen 5. Jan. 1835; verm. zu Dülmen 28. Jan. 1874 mit Louis Pr. von Polignac. [Paris.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Herzogs August (geb. 3. Nov. 1765, † 19. Okt. 1822) erster Ehe mit Anna Victuriane, des Herzogs Johann Baptist von Mortemart Tochter (geb. . . . . , verm. 10. Januar 1789, † 10. Juli 1806):

1. † Pr. Ferdinand (geb. 31. Okt. 1791, † 4. Sept. 1865); verm. 3. Sept. 1810 mit Constanze, des † Prinzen Emanuel von Groß-Solre Tochter (geb. 9. Aug. 1789, † 2. Dez. 1869).
Kinder: 1) † Pr. Emanuel (geb. 13. Dez. 1811, † 16. Jan. 1885); verm. zu Dülmen 18. Juli 1841 mit — Leopoldine Prinzessin von Groß-Dülmen (s. oben), geb. 9. Aug. 1821. [Roeulx in Belgien.]
Kinder: (1) Pr. Eduard Gustav Ludwig Emanuel, geb. zu . . . . 13. Sept. 1843. [. . . .]

(2) † Pr. Gustav (geb. 19. Mai 1845, † zu Roeulx 3. Sept. 1889); verm. zu . . . . 15. Juni 1868 mit — Eugenie Luise Gfn von Croix, geb. zu . . . . 28. März 1842, des † Grafen Carl Edmund Maria von Croix und der Marie Amélie Stephanie, geb. de Tournon-Simiane, Tochter. [. . . .]
Kinder: [1] Prinzessin Marguerite Constance Louise Maria, geb. zu Roeulx 1. Okt. 1869.
[2] Pr. August Maria Gustav Etienne Carl, geb. zu Roeulx 18. Okt. 1872.
[3] Prinzessin Constance Leopoldine Philippine Maria, geb. zu Paris 15. April 1876.

Croÿ-Dülmen.

[Katholisch. — Dülmen, Kreis Coesfeld in Westfalen. — Dynasten des Hennegau und des Artois, welche den ungarischen König Bela II. († 1141) als ihren Ahnherrn betrachten und mit Aegidius von Croÿ (bei Airaines im französ. Dep. Somme?) 1207 zuerst urkundlich erscheinen; die ältere Linie der Fürsten von Chimay (Reichsfürstenstand d. d. Aachen 9. April 1486) erlosch 11. Sept. 1527; Gf von Chimay 1470; Gf von Solre (im Dep. Nord) 3. Nov. 1590; Grand von Spanien 1r Kl. 1598; Fürst von Solre 14. Nov. 1677; Reichsfürst 24. Jan. 1742; französ. Herzog von Croÿ 1768; Erwerbung von Dülmen (s. oben) und preuß. Fürst von Dülmen 1803; erbl. Mitgl der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1836, S. 90, und 1848, S. 115, ingl. 1855, S. 99.]

Rudolf Maximilian Constantin Herzog von Croÿ-Dülmen, geb. zu Dülmen 13. März 1823, Sohn des Herzogs Alfred (geb. 22. Dez. 1789, † 14. Juli 1861) und dessen Gemahlin Eleonore geb. Przss. zu Salm-Salm (geb. 6. Dez. 1794, verm. 21. Juni 1819, † 6. Jan. 1871), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Kl., erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh., Rr des oesterr. O. v. GWließ, ERr des Malt.-O.; verm. I) zu Beloeil in Belgien 15. Sept. 1853 mit Natalie Przss. von Ligne (geb. 31. Mai 1835, † 28. Juli 1863); II) zu Beaurain 22. Sept. 1884 mit Eleonore vw. Herzogin von Osuna y Infantado, geb. Przss. zu Salm-Salm (geb. 21. Jan. 1842, † 15. Juni 1891).

Kinder: 1) Przss. Isabella Hedwig Franziska Natalie, geb. zu Dülmen 27. Febr. 1856, StKrD.; verm. zu Schloß Hermitage 8. Okt. 1878 mit Friedrich Ch. von Oesterreich, K. u. K. Hoheit.

2) Przss. Clementine Ferdinandine Anna, geb. zu Dülmen 9. Juli 1857; verm. zu Dülmen 11. Mai 1880 mit Adhemar Grafen d'Oultremont. [Schloß Berlière bei Ligne in Belgien.]

3) Erbpr. Carl Alfred Ludwig Rudolf, geb. zu Brüssel 29. Jan. 1859, EMr des Malt.-O. [Dülmen]; verm. zu Brüssel 25. April 1888 mit — Ludmilla Przss. von Arenberg, geb. 29. Juni 1870.

Kinder: (1) Carl Rudolph Engelbert Philipp Leo, geb. zu Brüssel 11. April 1889.

(2) Przss. Isabella Antonia Eleonore Nathalia Clementine, geb. zu Hermitage 7. Okt. 1890.

4) Przss. Natalie Constanze Henriette, geb. zu Schloß Trazegnies in Belgien 14. Juli 1863; verm. zu Dülmen 4. Sept. 1883 mit Heinrich Grafen von Mérode, Pr. von Rubempré. [Brüssel.]

Geschwister.

1. Przss. Leopoldine Auguste Johanne Franziska, geb. zu Dülmen 9. Aug. 1821; verm. zu Dülmen 13. Juli 1841 mit Emanuel Prinzen von Croÿ; Witwe 16. Jan. 1885. [Moeulx in Belgien.]

2. Pr. Aleris Wilhelm Zephirinus Victor, geb. zu Dülmen 13. Jan. 1825, Kgl. preuß. PLt. a. D., EMr des Malt.-O. [Slabetz in Böhmen]; verm. zu Dülmen 18. Juni 1853 mit — Franziska Przss. zu Salm-Salm, geb. 4. Aug. 1833, StKrD.

Kinder: 1) Przss. Marie Rosine Franziska, geb. zu .... 11. Mai 1854.

2) Przss. Eleonore Leopoldine Aloysia, geb. zu .... 13. Mai 1855.

3) Pr. Max Rudolf Carl Dietrich Anna, geb. zu .... 16. Jan. 1864.

3. Prinzessin Emma Augusta, geb. zu Dülmen 26. Juni 1826.

4. † Pr. Georg (geb. 30. Juni 1828, † 15. April 1879), verm. 22. Jan. 1862 mit — Marie de Durfort-Civrac, des † Emmerich Herzogs von Lorge Tochter, geb. 15. Jan. 1841. [Chambray bei Pacy-sur-Eure.]
Kinder: 1) Pr. Louis Wilhelm Lorenz Victor, geb. zu Schloß Hermitage 22. Sept. 1862 [. . . . .]; verm. zu Paris 24. Nov. 1887 mit — Hortense Eugénie Marie Caroline Amélie Gfn de l'Espine, geb. zu . . . . 25. Febr. 1867, des Oscar Grafen de l'Espine und der 12. März 1867 † Hortense geb. Gfn Tascher de la Pagerie Tochter.
2) Prinzessin Marie Eleonore Luise Georgine, geb. zu . . . . 6. Jan. 1864; verm. zu . . . . 26. Mai 1887 mit Marie Louis René Grafen von Chévigné. [. . . . .]
3) Prinzessin Anna Maria Pauline Elisabeth, geb. zu . . . . 27. Sept. 1865; verm. zu Paris 11. Febr. 1889 mit Charles Grafen von Bruce. [. . . . .]
4) Prinzessin Jeanne Maria Emma Augusta, geb. zu . . . . 10. Okt. 1870.
5) Pr. Franz Maria Emanuel Joseph, geb. zu . . . . 18. März 1873.

5. Prinzessin Bertha Rosine Ferdinandine, geb. zu Dülmen 12. Mai 1833, D. des Malt.-O.; verm. zu Düsseldorf 16. April 1863 mit Ignaz Frhrn von Landsberg-Velen. [Drensteinfurt in Westfalen.]

6. Prinzessin Gabriele Henriette Wilhelmine, geb. zu Dülmen 5. Jan. 1835; verm. zu Dülmen 28. Jan. 1874 mit Louis Pr. von Polignac. [Paris.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Herzogs August (geb. 3. Nov. 1765, † 19. Okt. 1822) erster Ehe mit Anna Victuriane, des Herzogs Johann Baptist von Mortemart Tochter (geb. . . . . , verm. 10. Januar 1789, † 10. Juli 1806):

1. † Pr. Ferdinand (geb. 31. Okt. 1791, † 4. Sept. 1865); verm. 3. Sept. 1810 mit Constanze, des † Prinzen Emanuel von Croÿ-Solre Tochter (geb. 9. Aug. 1789, † 2. Dez. 1869).
Kinder: 1) † Pr. Emanuel (geb. 13. Dez. 1811, † 16. Jan. 1885); verm. zu Dülmen 13. Juli 1841 mit — Leopoldine Prinzessin von Croÿ-Dülmen (s. oben), geb. 9. Aug. 1821. [Roeulx in Belgien.]
Kinder: (1) Pr. Eduard Gustav Ludwig Emanuel, geb. zu . . . . 13. Sept. 1843. [. . . . .]
(2) † Pr. Gustav (geb. 19. Mai 1845, † zu Roeulx 3. Sept. 1889); verm. zu . . . . 15. Juni 1868 mit — Eugenie Luise Gfn von Croix, geb. zu . . . . 28. März 1842, des † Grafen Carl Edmund Maria von Croix und der Marie Amélie Stephanie, geb. de Tournon-Simiane, Tochter. [. . . . .]
Kinder: [1] Prinzessin Marguerite Constance Louise Maria, geb. zu Roeulx 1. Okt. 1869.
[2] Pr. August Maria Gustav Etienne Carl, geb. zu Roeulx 18. Okt. 1872.
[3] Prinzessin Constance Leopoldine Philippine Maria, geb. zu Paris 15. April 1876.

(8) Przss. Emma Henriette Marie Leopoldine, geb. zu Roeulx 27. Febr. 1858.

2) Pr. Justus Maria Ferdinand, geb. zu . . . . 19. Febr. 1824; verm. zu . . . . 28. Sept. 1854 mit Marie Josephine Magdalene Gfn von Ursel (geb. 17. Sept. 1833, † 18. April 1885). [Brüssel.]
Kinder: (1) Przss. Marie Josepha Constantia Caroline, geb. zu . . . . 8. März 1856; verm. zu . . . . 10. Okt. 1882 mit Adolf Grafen du Chastel de la Howardrie. [Berlin.]
(2) Przss. Sophie Marie Ferdinande, geb. zu . . . . 15. Febr. 1858.
(3) Pr. Heinrich Franz Ghislain Ludwig Maria, geb. zu . . . . 8. März 1860.
(4) Pr. Alfred Heinrich Joseph Maria Rudolph, geb. zu . . . . 17. Sept. 1862, Kgl. preuß. Lt. à la suite des GJäger-Bat. [Potsdam.]
(5) Pr. Ferdinand Carl Joseph Léon Maria, geb. zu . . . . 4. Mai 1867, Kgl. preuß. Lt. a. D. [. . . .]
(6) Pr. Carl Joseph Heinrich Maria, geb. zu Roeulx 14. Mai 1869. [. . . .]
(7) Pr. Josef Emanuel Maria Sophia Ignaz, geb. zu Brüssel 20. Febr. 1873.

2. † Pr. Philipp (geb. 26. Nov. 1801, † 2. Aug. 1871); verm. 28. Juli 1824 mit Johanna Prinzessin zu Salm-Salm (geb. 5. Aug. 1796, † 22. Nov. 1868).
Kinder: 1) † Przss. Luise Gfn von Benckendorff, s. Nekrolog.
2) Pr. Leopold Emanuel Ludwig, geb. zu . . . . 5. Mai 1827, K. u. K. FMLt., Kmdt des IX. Korps und GRat, Oberstinhaber des Inf.-Rgts Nr. 94 [Josephstadt]; verm. I) zu Venedig 20. Jan. 1864 mit Beatrix vw. Marquise (Maximilian) Strozzi-Sagrati, geb. Gfn Nugent von Westmeath († 26. März 1880); II) zu Politschan in Böhmen 5. Mai 1881 mit — Rosa vw. Fürstin (Carl) zu Hohenlohe-Bartenstein, geb. Gfn von Sternberg, geb. 16. März 1836, StkrD. und K. u. K. PD.

3) † Pr. Alexander (geb. 21. Aug. 1828, † 5. Dez. 1887); verm. zu Lahr 4. Aug. 1863 mit — Elisabeth Gfn von Westphalen zu Fürstenberg, geb. zu . . . . 14. Juni 1834, StkrD. [Buchberg in Niederoesterreich.]
Kinder: (1) Przss. Kunigunde Johanna Clementine Maria Theresia, geb. zu . . . . 30. Mai 1864.
(2) Pr. Carl Philipp Anna Clemens, geb. zu . . . . 6. Juni 1866.
(3) Przss. Elise Marie Stephanie Josephine, geb. zu . . . . . 2. Aug. 1868.
(4) Pr. Wilhelm Hubert Ernst, geb. zu . . . . 7. Okt. 1869.
(5) Pr. Leopold Stephan Maria, geb. zu . . . . 11. Okt. 1871.
(6) Pr. Clemens Maria Hubertus Joseph Alexander, } geb. zu . . . . .
(7) Pr. Alexander Maria August Stephan Clemens, } 31. März 1873.
4) Przss. Stephanie, geb. zu . . . . 7. Okt. 1831. [. . . .]
5) Przss. Amalie, geb. zu . . . . 15. Nov. 1835. [. . . .]

6) Prinz. Marie, geb. zu . . . . 2. Febr. 1837, StKrD. und D. des Malt.-O.; verm. zu Paris 2. Mai 1859 mit Carl Fürsten von Lichnowsky. [Kuchelna, Reg.-Bez. Oppeln.]

7) Pr. August Philipp, geb. zu . . . . 19. Mai 1840, Kgl. preuß. Gen.-Major u. Kmdr der 21. Kav.-Brig. [Frankfurt a. M.]; verm. zu Anhalt 30. Nov. 1871 mit — Adelheid Prinz. zu Salm-Salm, geb. zu Anhalt 21. Jan. 1840.

Kinder: (1) Pr. Emanuel Ludwig Maria, geb. zu . . . . 14. Juli 1874.

(2) Prinz. Marie Leopoldine Franziska, geb. zu . . . . 27. Juni 1876.

Dietrichstein.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Wien, Minoritenplatz 4. — Kärntnerischer Uradel, welcher mit Reinpertus de Dietrichstein (bei Feldkirch) um 1000 zuerst erscheint; OMundschenk im Hzgt. Kärnten 1506; Reichsfreiherr d. d. Gmünd 8. Juli 1514; Erwerbung der Hschaft Nikolsburg in Mähren 1575; Reichsgraf d. d. Prag 18. Sept. 1612; Reichsfürst (primog.) d. d. Wien 24. März 1631; eingeführt im Reichsfürstenkollegium 1654; Oberstjhof- und OStJägermeister in Steiermark 1690; Ererbung der (1782 wieder veräußerten) Hschaft Proskau und Annahme dieses gräfl. Namens und Wappens 29. Juli 1769; Ererbung der Gräfl. Leslieschen fKHschaften 8. Febr. 1802. — S. Jahrg. 1859, S. 120; 1864, S. 133, und 1865, S. 141.]

† Joseph Fürst von Dietrichstein zu Nikolsburg, Gf von Proskau-Leslie (geb. 28. März 1798, † 10. Juli 1858); verm. 21. Febr. 1821 mit Gabriele Gfn Wratislaw-Mitrowitz (geb. 2. Nov. 1804, † 22. Sept. 1880).

Töchter: 1) Gfn Therese, geb. zu Prag 15. Okt. 1822, Besitzerin der Herrschaften Libochowitz, Budin samt Podbradec und Jerodin, Pomeisl, Wallischbirken und Jungferteinitz in Böhmen, Kanitz in Mähren, Oberpeitau und Rüstenau in Steiermark, StKrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 15. Nov. 1849 mit Friedrich Grafen von Herberstein; Witwe 6. April 1861. [Wien, Herrengasse.]

2) Gfn Alexandrine Marie, geb. zu Prag 29. Febr. 1824, Besitzerin der Herrschaft Nikolsburg in Mähren, StKrD., K. u. K. PD. und FD. des Malt.-O.; verm. zu Wien 28. April 1857 mit Alexander Grafen von Mensdorff-Pouilly, nachherigem Fürsten Dietrichstein zu Nikolsburg (s. Abt. III); Witwe 14. Febr. 1871. [Wien, Minoritenplatz 4.]

3) Gfn Gabriele, geb. zu Prag 8. Dez. 1825, Besitzerin der Herrschaften Leipnik und Weißkirchen in Mähren, StKrD.; verm. zu Libochowitz 1. Sept. 1852 mit Alfred Fürsten von Hatzfeldt-Wildenburg. [Wien, Deutsches Haus.]

4) Gfn Clotilde, geb. zu Prag 26. Juni 1828, Besitzerin der Herrschaften Saar und Neuwesely in Mähren, Polna, Wognowmiestetz und Frauenthal in Böhmen, StKrD. und K. u. K. PD., D. des Malt.-O.

verm. zu Wien 28. April 1850 mit Eduard Grafen von Clam-Gallas; Witwe 17. März 1891. [Wien, Mähringer Gasse.]

Vaters-Bruder.

† Gf Moritz (geb. 19. Febr. 1775, † 27. August 1864) hatte auf die ihm nach dem Tode des Fürsten Joseph gebührende Succession verzichtet.

Erbach.

[Lutherisch. — Fränkische Dynasten, welche mit Eberhard von Erbach (jetzt 528 qkm mit ca 33000 Einw. in der großh. hessischen Prov. Starkenburg) 1148 zuerst urkundlich erscheinen; Erbschenken in Kurpfalz um 1200; Erhebung von Erbach zur Reichsgrafschaft 15. Aug. 1532; Wappenbesserung d. d. Wien 9. Juli 1755; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Georg Albrecht II., Grafen zu Erbach-Fürstenau († 1717) und rangieren jetzt nach dem Lebensalter der Chefs jeder Linie. — S. Jahrg. 1834, S. 165, und 1848, S. 243.]

I. Jüngere Linie: Erbach-Schönberg.

[Wohnsitz: Schönberg und Koenig im Großh. Hessen. — Stifter: Gf Georg August († 1758). — S. Jahrg. 1849, S. 233.]

Gustav Ernst Gf zu Erbach-Schönberg, Herr zu Breuberg und Wildenstein, geb. zu Schönberg 17. Aug. 1840, Sohn des Grafen Ludwig (geb. 1. Juli 1792, † 18. Aug. 1863) und dessen erster Gemahlin Caroline geb. Gfn von Gronsfeld (geb. 9. Nov. 1802, verm. 28. Febr. 1837, † 29. Okt. 1852), folgte seinem Vater; Großh. hess. Oberst à la suite; verm. zu Darmstadt 29. April 1871 mit — Marie Präff. von Battenberg, geb. 15. Juli 1853.

Kinder: 1) Erbgraf Alexander Ludwig Alfred Eberhard, geb. zu Schönberg 12. Sept. 1872.

2) Gf Maximilian Alexander Hugo Ernst Johannes, geb. zu Schönberg 17. März 1878.

3) Gf Victor Sergej Heinrich Bruno Carl, geb. zu Koenig 26. Sept. 1880.

4) Gfn Marie Elisabeth Donata, geb. zu Schönberg 7. Juli 1883.

Schwester.

Gfn Marie, geb. zu Schönberg 25. Jan. 1839; verm. zu Schönberg 8. Aug. 1867 mit Hugo Grafen zu Erbach-Fürstenau. [Fürstenau.]

II. Mittlere Linie: Erbach-Erbach.

[Wohnsitz: Erbach i./O. — Stifter: Gf Georg Wilhelm († 1757); Namen- und Wappenvereinigung mit (Kolbe) von Wartenberg d. d. Wien 20. Jan. 1806 und Ererbung der Reichsgrafschaft Wartenberg-Roth 10. März 1818, erbl. Mitgl. der Kammer der RRäte in Bayern 9. Dez. 1842. — S. Jahrgang 1839, S. 231.]

Franz Georg Albrecht Ernst Friedrich Ludwig Christian, regierender Graf zu Erbach-Erbach und von Wartenberg-Roth, Herr zu Breu-

berg, Wildenstein, Steinbach, Curl und Ostermannshofen, geb. zu Erbach 22. Aug. 1844, Sohn des Grafen Eberhard (geb. 27. Nov. 1818, † 8. Juni 1884) und dessen Gemahlin Clotilde geb. Gfn zu Erbach-Fürstenau (geb. 12. Jan. 1826, verm. 2. Nov. 1843, † 18. Okt. 1871), folgte seinem Vater; RRat der Krone Bayern, K. K. Okt. a. D.; verm. zu Stolberg 12. Sept. 1878 mit — Erika Gfn zu Stolberg-Stolberg, geb. 15. Juli 1856.

Sohn: Erbgraf Franz Erasmus, geb. zu Erbach 23. Dez. 1883.

Geschwister.

1. Gf Ernst (geb. zu Erbach 9. Okt. 1845, † zu Erbach 3. Juli 1889); morg. verm. zu Erbach 31. Dez. 1871 mit — Marie Auguste Wilhelmine Kredell, durch großh. hess. Diplom d. d. Darmstadt 27. Nov. 1871 „von Wildenstein", geb. zu Erbach 1. Sept. 1847. [Erbach.]
2. Gf Franz Eberhard Alexander Edgar August Adalbert, geb. zu Erbach 1. März 1847 [Aschaffenburg]; morg. verm. zu Würzburg 5. Juli 1875 mit — Anna Kittner, durch großh. hess. Diplom d. d. Darmstadt 16. Aug. 1877 „von Curl", geb. 16. April 1847.
3. Gf Franz Arthur Ludwig Adalbert, geb. zu Eulbach 1. Sept. 1849 [Erbach]; verm. zu Ebersdorf im Frstt. Reuß 8. Okt. 1878 mit — Marie Przss. zu Bentheim-Tecklenburg-Rheda, geb. 31. März 1857.

   Söhne: 1) Gf Franz Alexander Conrad Eberhard Ernst Gustav Heinrich Hugo, geb. zu Erbach 8. Sept. 1881.

   2) Gf Franz Eberhard Georg Albrecht Karl Arthur Adalbert Ludwig, geb. zu Erbach 10. Nov. 1886.
4. Gfn Sophie Emilie Luise Eulalie Emma Thecla Luitgarde Adelheid, geb. zu Erbach 17. Febr. 1851.
5. Gfn Emilie Luise Sophie, geb. zu Eulbach 18. Mai 1852; verm zu Roth 16. Okt. 1888 mit Friedrich Ernst Grafen zu Sayn-Wittgenstein-Sayn und Ludwigsburg. [Wiesbaden.]

Vaters-Schwester.

Gfn Luise Emilie Sophie, geb. zu Erbach 30. Dez. 1819. [Erbach.]

III. Ältere Linie: Erbach-Fürstenau.

[Wohnsitz: Fürstenau im Großhzgt. Hessen. — Stifter: Graf Phlipp Carl († 1736). — S. Jahrg. 1849, S. 232.]

Adalbert Adolph Ludwig Edgar Hugo Eberhard Gf zu Erbach-Fürstenau, Herr zu Breuberg und Rothenberg, geb. zu Fürstenau 2. Febr. 1861, Sohn des Grafen Alfred (geb. 6. Okt. 1813, † 25. Okt. 1874), folgte seinem Vater.

Geschwister.

1. Gfn Gertrud Agnes Luise Luitgarde Elise, geb. zu Krähenberg 20. Juli 1864. [. . .]
2. Gf Elias Carl Otto Gustav, geb. zu Fürstenau 11. Dez. 1866.
3. Gf Raimund Friedrich Kraft Carl, geb. zu Fürstenau 21. Febr. 1868, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Pr. Eugen von Savoyen Nr. 13. [Tulln in Niederoesterreich.]
4. Gfn Therese Helena Adelheid Johanna, geb. zu Krähenberg 9. Juni 1869; verm. zu Fürstenau 26. Nov. 1889 mit Friedrich Fürsten zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst. [Waldenburg.]

5. Gfn Marie Charlotte Emma, geb. zu Fürstenau 14. Sept. 1870.
6. Gf Adolph Kraft Ludwig, geb. zu Fürstenau 30. Dez. 1871.
7. Gf Joseph Botho Reinhard, geb. zu Krähenberg 10. Juli 1874.

Mutter.

vw. Gfn Luise, geb. Prinz. zu Hohenlohe-Ingelfingen, geb. 25. März 1835; verm. zu Koschentin 28. April 1859. [Fürstenau.]

Vaters-Geschwister.

1. Gfn Luitgarde Luise Charlotte Sophie, geb. zu Fürstenau 13. Mai 1817; verm. zu Krähenberg 23. August 1840 mit Ludwig Grafen von Rechteren zu Limpurg. [Markt Einersheim in Bayern.]
2. † Gf Adalbert (geb. 29. August 1828, † 12. Dez. 1867); morgan. verm. 20. Sept. 1859 mit — Charlotte Frau von Rothenberg (großh. hess. Adelstand vom 7. Sept. 1859), des † Gräfl. Kammerrats Willenbücher Tochter, geb. 11. Juni 1839. [Fürstenau.]
2. Gf Hugo Wolfgang Ernst Edgar, geb. zu Fürstenau 15. Sept. 1832, K. K. Major a. D. [Fürstenau]; verm. zu Schönberg 8. Aug. 1867 mit — Marie Gfn zu Erbach-Schönberg, geb. 25. Jan. 1839.

Esterházy von Galántha.

[Katholisch. — Eisenstadt in Ungarn und Wien. — Ungarischer Uradel, von welchem Nicolaus Estoras mit der Herrschaft Gálántha (Komitat Pozsony) belehnt wurde 8. Dez. 1421; ungar. Baronat d. d. Preßburg 10. April 1613; Erbgraf von Forchtenstein d. d. Ödenburg 24. Juni 1626; Reichsfürst (primog.) mit „Hochgeboren" d. d. 8. Dez. 1687 resp. Preßburg 23. März 1712; Ausdehnung des Reichsfürstenstandes auf alle Nachkommen d. d. Wien 21. Juli 1783, Erhebung der Abtei Edelstetten zur gefürsteten Grafschaft d. d. Wien 17. Dez. 1804. — S. Jahrg. 1836, S. 99, und 1848, S. 124.]

Nicolaus Paul Carl Fürst Esterházy von Galántha, gefürsteter Graf zu Edelstetten, Erbgraf von Forchtenstein, geb. zu Regensburg 25. Juni 1817, Sohn des Fürsten Paul Anton (geb. 10. März 1786, † 21. Mai 1866) und dessen Gemahlin Therese geb. Prinz. von Thurn und Taxis (geb. 6. Juli 1794, verm. 18. Juni 1812, † 1. März 1876), folgte seinem Vater; K. u. K. Km. und Major a. D., Erbobergespan des Ödenburger Komitats, Rr des oesterr. O. v. G.Vließ; verm. zu . . . . 8. Febr. 1842 mit Lady Sarah Frederika Caroline Villiers, des George Child Villiers, 5. Earl of Jersey, und der Lady Sarah Sophie geb. Fane a. d. H. der Earls of Westmoreland ältester Tochter (geb. 12. Aug. 1822, † 17. Nov. 1853).

Söhne: 1) Erbpr. Paul Anton Nicolaus, geb. zu Wien 21. März 1843, K. u. K. GRat, Obergespan des Ödenburger Komitats [. . .]; verm. I) zu Wien 21. Okt. 1868 mit Marie Gfn von Trauttmansdorff, des † Fürsten Ferdinand von Trauttmansdorff Tochter (geb. 21. April 1847, † 1. April 1876); II) zu Dülmen 17. Juni 1879 mit Eugenie Prinz. von Croy-Dülmen (geb. 11. Okt. 1854, † 12. Juni 1889). **Söhne:** a) Ie Ehe: (1) Pr. Nicolaus Paul Anton Maria, geb. zu Wien 5. Juli 1869.

b) 2r Ehe: (2) Pr. Rudolf Paul Eugen, geb. zu Hütteldorf 27. Mai 1880.

2) Pr. Aloys Georg Rudolf, geb. zu Wien 9. März 1844, K. u. K. Km., Oberst im Huf.-Rgt Graf Radetzky Nr. 5, Mil.-Att. der K. u. K. Botschaft in London.

3) Pr. Anton Nicolaus, geb. zu Wien 16. Jan. 1851, K. u. K. Km. und Rittm. der Res. des Huf.-Rgts Wilhelm II., Deutscher Kaiser und König von Preußen Nr. 7 [. . . .]; verm. zu Budapest 15. Jan. 1888 mit — Irma Gfn Andrássy, geb. 24. Okt. 1858, K. u. K. PD.

Schwestern.

1. Przss. Marie Therese, geb. zu Regensburg 27. Mai 1813, StkD. und K. u. K. PD.; verm. zu . . . . 14. Febr. 1883 mit Friedrich Grafen Chorinsky, K. K. Km.; Witwe 6. Nov. 1861. [. . . .]

2. Przss. Therese Amalie Mathilde, geb. zu Wien 12. Juli 1815, StkD. und K. u. K. PD.; verm. zu . . . . 24. Mai 1837 mit Carl Grafen von Cavriani, Herrn der Herrschaft Unter-Waltersdorf 2c.; Witwe 23. Juni 1870. [Wien.]

Fugger.

[Katholisch. — Schwäbische Familie, welche mit Hans Fugger in Graben am Lechfelde zuerst auftritt, dessen Sohn das Bürgerrecht zu Augsburg erwarb 1370; Wappenbrief 1473; Erwerbung der Grafschaft Kirchberg und der Herrschaft Weißenhorn (im bayr. Reg.-Bez. Schwaben) 1505; Reichsadel 1508; Erhebung der Söhne des Georg Fugger, Raimundus und Antonius, welche die folgenden Linien stifteten, in den Reichsgrafenstand d. d. Augsburg 14. Dez. 1530. — S. Jahrg 1826, S. 163.]

I. Raymundus-Linie.

[Wohnsitze: Schloß Kirchberg bei Ulm, und Augsburg. — Nachkommen von des Grafen Raimund zweitem Sohne Georg; erbl. Mitgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818. — S. Jahrg. 1849, S. 234.]

Franz Raymund Johann Aloys Gf Fugger, Gf zu Kirchberg, Weißenhorn, Pfaffenhofen, Wullenstetten 2c., geb. zu Kirchberg 2. August 1843, Sohn des Grafen Raymund (geb. 29. Juni 1810, † 5. April 1867) und dessen Gemahlin Bertha geb. Przss. von Oettingen-Spielberg (geb. 1. Aug. 1818, verm. 21. Juni 1842, † 11. Sept. 1890), folgte seinem Vater; Senior des gräfl. Fuggerschen Hauses der Raymundus-Linie, erbl. RRat des Kgr. Bayern, Kgl. bayr. Rittm. à la suite; verm. zu . . . . 19. Nov. 1868 mit — Johanna Elisabeth Emilie Roth, geb. zu Nürnberg 3. Febr. 1850. Dieser Ehe ist ein Sohn entsprossen.

Geschwister.

1. Gfn Anna Amalie Walburga Francisca, geb. zu Kirchberg 10. Mai 1845; verm. zu Augsburg 3. Mai 1875 mit Carl Frhrn von Reitzenstein a. d. H. Selbitz-Reuth. [München.]

2. Gfn Marie Johanna Euphemia Notgere Katharine, geb. zu Kirchberg 8. Juni 1847. [Augsburg.]
3. Gf Carl Otto Friedrich Raymund, geb. zu Augsburg 21. Okt. 1848, Kgl. bayr. Rittm. a. D. [Augsburg.]
4. Gf Georg Carl Maria Hermann Raymund, geb. zu Augsburg 2. Jan. 1850. [Weſſobrunn bei Weilheim in Oberbayern.]
5. Gfn Ida Walburga Sophia Bertha, geb. zu Augsburg 4. Juli 1851. [Augsburg.]
6. Gfn Thereſe Franciſca Eliſabeth Sibylla, geb. zu Kirchberg 1. Sept. 1857; verm. zu Augsburg 30. April 1889 mit Clemens Frhrn von Mauchenheim gen. Bechtolsheim. [Stockholm.]
7. Gfn Sophie Anna Roſa Eliſabeth, geb. zu Augsburg 22. Aug. 1861. [Augsburg.]

Vaters-Geſchwiſter.

a) vollbürtige aus des Großvaters, des Grafen Friedrich (geb. 6. Juli 1787, † 7. Febr. 1846), erſter Ehe mit Franciſca Freiin v. Freyberg-Eiſenberg-Knöringen (geb. 22. Okt. 1788, † 26. Aug. 1818):

1. Gfn Caroline, geb. zu Weißenhorn 26. April 1812; verm. zu .... mit dem Gräflich Fuggerſchen Domänendirektor Benegger; Witwe .... [Colmar im Elſaß.]

b) halbbürtige aus des Großvaters zweiter Ehe mit Johanna Freiin v. Freyberg-Eiſenberg-Knöringen (geb. 6. Dez. 1791, † 13. Jan. 1867):

2. Gf Friedrich, geb. zu Kirchberg 29. März 1825, Kgl. bayr. Min.-Rat a. D., Komtur des Kgl. bayr. St. Georg-O. [München.]
3. Gf Hartmann, geb. zu Kirchberg 30. Juni 1829, Direktor der Kreisregierung von Oberbayern. [München.]

II. Antonius-Linie.

[Nachkommen des obengenannten Grafen Antonius, von deſſen Söhnen die folgenden Äſte ſtammen; Erwerbung der Herrſchaft Glött (Reg.-Bez. Schwaben) 1536 und von Babenhauſen (ebenda) 1538.]

1. Hanſcher Aſt.

1. Johann-Erneſtiniſcher Zweig, zu Glött.

[Wohnſitz: Kirchheim bei Mindelheim in Bayern, Reg.-Bezirk Schwaben. — S. Jahrg. 1849, S. 235.]

Carl Ernſt Fidel Anton Maria Gf Fugger, Graf zu Glött, Oberndorf und Kirchheim ꝛc., Graf von Kirchberg und Weißenhorn, geb. zu Oberndorf 2. Juli 1859, Sohn des Grafen Ernſt (geb. 14. Aug. 1821, † 11. Febr. 1885), folgte ſeinem Vater; erbl. Rat des Kgr. Bayern, Konſenior des Fürſtl. und Gräfl. Fuggerſchen Geſamthauſes.

Geſchwiſter.

1. Gfn Thereſe Maria Bertha Franciſca Antonie, geb. zu Oberndorf 27. Mai 1860.
2. Gfn Fanny Thereſa Fernanda Maria, geb. zu Oberndorf 11. Nov. 1861.
3. Gfn Marie Anna Aloyſia Clementine Ferdinande Franciſca, geb. zu Oberndorf 9. März 1868.

4. Gf Hermann August Fidel Anton Maximilian Wilhelm Ernst Maria, geb. zu Oberndorf 12. Okt. 1872.
5. Gf Wilhelm Friedrich Leopold Ernst Maria Franciscus Laurentius, geb. zu Oberndorf 6. Aug. 1876.

Mutter.

vw. Gfn Marie, geb. Freiin von Künsberg-Langenstadt, geb. 5. Juni 1834; verm. zu Regensburg 31. Jan. 1857. [Oberndorf bei Donauwörth.]

Vaters-Geschwister.

1. Gf Alfred, geb. zu Glött 25. Juni 1822, Kgl. bayr. Rittm. a. D. [Banjaluka in Bosnien]; verm. zu Langenstadt 16. Nov. 1867 mit — Francisca Freiin von Künsberg-Langenstadt, geb. 28. Juli 1835.
   Kinder: 1) Gfn Cornelia Francisca Maria, geb. zu Glött 3. Sept. 1868.
   2) Gfn Marie Ida Theresia Francisca Anna Margaretha, geb. zu Linz 20. Juli 1871.
   3) Gf Joseph Carl Augustin Maria Alfred Franciscus Eduard Ignatius, geb. zu Linz 19. März 1874, Kgl. bayr. Lt. im Inf.-Leib-Rgt.
2. Gfn Ida, geb. zu Glött 1. Febr. 1832. [Dillingen, Reg.-Bezirk Schwaben.]
3. Gf Hermann, geb. zu Glött 3. Febr. 1833, Priester, Mitgl. der Gesellschaft Jesu. [Schloß Moos bei Lindau.]
4. Gf Albert, geb. zu Glött 18. März 1884. [Montevideo.]
5. † Gf Rudolf (geb. 18. März 1834, † 22. Mai 1890); verm. zu Rom 22. Jan. 1879 mit — Anna Emilia Francesca, des Giovanni Mobili de St. Giovanni Tochter, geb. zu . . . . 4. Okt. 1859. [. . . . .]
6. Gfn Amalie, geb. zu Glött 4. Mai 1837. [Dillingen.]
7. Gfn Emma, geb. zu Glött 17. Juli 1840. [Dillingen.]

Grosvaters-Brüder.

1. † Gf Carl (geb. 10. Juni 1789, † 28. April 1855), verm. 4. Sept. 1822 mit Aloysie Baugger († 21. Aug. 1864).
   Kinder (von der Familie nicht als ebenbürtig anerkannt): 1) Gf Eberhard, geb. zu Blumenthal 24. Febr. 1824, Kgl. bayr. Hptm. à la suite [München]; verm. zu . . . 18. Sept. 1854 mit — Adelheid von Mayr auf Starzhausen, geb. zu Starzhausen 28. Sept. 1833.
   Kinder: (1) Gf Carl Nepomuk Emil, geb. zu Blumenthal 17. Febr. 1857, Plt. im Kgl. bayr. Inf.-Leib-Rgt [München]; verm. zu München 3. März 1886 mit — Dagmar von Quist, geb. zu St. Petersburg 22. Mai 1865.
   Sohn: Gf Hugo Paul Friedrich Carl, geb. zu München 24. Dez. 1886.
   (2) Gf Max Joseph Maria, geb. zu Blumenthal 23. April 1859, Plt. im Kgl. bayr. 5. Inf.-Rgt Großherzog v. Hessen. [Bamberg.]
   (3) Gfn Bertha Notgere Adelheid, geb. zu Blumenthal 22. April 1865.

(4) Gf Eberhard Carl Joseph Maria, geb. zu Blumenthal 20. Aug. 1866, Lt. im Kgl. bayr. Inf.-Leib-Rgt. [München.]
(5) Gf Joseph Max Carl Maria, geb. zu Blumenthal 30. Okt. 1869.

2) Gf Oscar, geb. zu Blumenthal 3. Mai 1829 [Wiesbaden]; verm. zu .... im März 1858 mit Therese, des † Gen.-Majors von Hamel und der .... geb. Freiin von Pechmann Tochter (geb. zu München 17. Aug. 1829, † 31. Jan. 1859).
Tochter: Gfn Marie, geb. zu Würzburg 25. Jan. 1859, Hofdame der Prinz. Max Emanuel in Bayern. [Schloß Biederstein bei München.]
3) Gfn Eleonore Bertha, geb. zu Blumenthal 17. Aug. 1831. [Aichach bei Augsburg.]

2. † Gf Leopold (geb. 21. Dez. 1797, † 7. Mai 1859), verm. I) 28. Aug. 1828 mit Maria Freiin von Rasler († 30. Jan. 1833); II) zu Regensburg 7. Juli 1840 mit — Rosa Freiin von Gumppenberg-Peuerbach, geb. 7. Juni 1819. [München.]
Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gfn Therese, geb. zu Donauwörth 28. Juli 1829; verm. zu Augsburg 17. Nov. 1857 mit Ottomar Grafen von Maldeghem; Witwe 4. März 1860. [München.]
b) 2r Ehe: 2) Gf Rudolf, geb. zu Würzburg 6. März 1842. [München.]
3) Gf Maximilian, geb. zu Würzburg 6. Mai 1849 [Traunstein]; verm. zu München 9. Juni 1883 mit — Amalia Clara Maria Thewalt-Gürtler von Gürtelrain, geb. zu Biebrich 9. Okt. 1853.

2. Otto-Heinrichscher Zweig, zu Kirchheim.
(Im Mannesstamme erloschen.)

[Der Fideikommißbesitz ist mit dem Ableben des Grafen Philipp 3. Jan. 1878 auf die Johann-Ernestinische Linie zu Glött übergegangen. — S. Jahrg. 1849, S. 236.]

† Gf Joseph Hugo (geb. 15. März 1763, † 8. Mai 1840); verm. 26. Juni 1820 mit Anna Maria Desloch (geb. 20. Dez. 1802, † .... 1881).
Tochter: Gfn Marie Anna, geb. zu Kirchheim 30. Nov. 1817; verm. 29. Nov. 1838 mit Carl Frhrn von Rehlingen auf Hainhofen, Horgau ꝛc.; Witwe 21. Mai 1860. [München.]

2. Jacobs-Ast: Fugger-Babenhausen.

[Wohnsitze: Augsburg und Babenhausen bei Augsburg. — Reichsfürst (primog.) mit „Hochgeboren" und Erhebung von Babenhausen zum Reichsfürstentum d. d. Wien 1. Aug. 1803; ungarisches Indigenat 3. Aug. 1808, erbl. Mitgl. der Kammer der Räte in Bayern 26. Mai 1818. — S. Jahrg. 1836, S. 100, und 1848, S. 125.]

Carl Ludwig Maria Fürst Fugger-Babenhausen, Herr zu Boos, Heimertingen, Wald, Wellenburg, Burgwalden und Markt, Graf von Kirchberg und Weißenhorn, geb. zu Babenhausen 4. Febr. 1829, Sohn des Fürsten Anton Anselm (geb. 13. Jan. 1800, † 28. Mai 1836) und dessen Gemahlin Francisca geb. Prinz. zu Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg (geb. 29. Aug. 1807, verm. 20. Okt. 1825, † 28. Okt. 1873),

folgte seinem Bruder, dem Fürsten Leopold (geb. 4. Okt. 1827, † 10. April 1885); Senior des fürstl. und gräfl. Fuggerschen Gesamthauses, erbl. RRat des Kgr. Bayern, K. u. K. GRat, Km. und Oberst a. D., Mitgl. des oesterr. Herrenh., Ehren-Großkomtur des bayr. St. Georg-O.; verm. zu Klagenfurt 8. Okt. 1855 mit Friederike Gfn Christalnigg von und zu Gilitzstein (geb. 27. Mai 1832, † 17. Juni 1888).

Kinder: 1) Gfn Marie Francisca Pauline, geb. zu Schloß Meiselberg in Kärnten 18. Aug. 1858, StkrD.; verm. zu Meiselberg 25. Juli 1880 mit Christof Grafen von Wydenbruck, K. u. K. Botschaftsrat. [London.]

2) Erbgraf Carl Georg Ferdinand Jacob Maria, geb. zu Klagenfurt 15. März 1861, K. u. K. Km., EMr des souv. Malt.-O. und Okt. im Gf Franz Nadásdy Hus.-Rgt Nr. 9 [Odenburg]; verm. zu Wien 8. Jan. 1887 mit — Nora Pzss. zu Hohenlohe-Bartenstein, geb. 4. Okt. 1864, StkrD.

Kinder: (1) Gfn Friederike Caroline Maria, geb. zu Klagenfurt 27. Okt. 1887.

(2) Gf Georg Constantin, geb. zu Odenburg 24. Juli 1889.

Brüder.

1. † Fürst Leopold (geb. 4. Okt. 1827, † 10. April 1885), verm. zu Salzburg 10. Jan. 1857 mit — Anna Gfn von Gatterburg, geb. 23. Jan. 1838, StkrD., ED. des Malt.-O., sowie des Kgl. bayr. Theresien-O. [München.]
2. Gf Friedrich Anton Gustav Philipp Conrad, geb. zu Babenhausen 26. Nov. 1836, Kgl. bayr. Major à la suite d. A., Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [München]; verm. zu Wien 24. Juni 1872 mit — Maria Freiin von Gudenus, geb. 19. Okt. 1848, Mitbesitzerin der Herrschaften Ulrichskirchen und Würnitz in Niederoesterreich, StkrD.

Fürstenberg.

[Katholisch. — Baden, Preußen (Hohenzollern), Württemberg und Oesterreich. — Schwäbische Dynasten, welche als ihren Stammvater einen Grafen Unruoch, Zeitgenossen Karls des Großen, betrachten und deren ununterbrochene Stammreihe mit Egino III., Grafen von Urach 1136 beginnt; Erwerbung der Zähringischen Besitzungen in der Baar ꝛc. 11. Febr. 1218; Gf von Fürstenberg (im badischen Kreise Villingen) 1250; Vgsf in der Baar 18. Jan. 1283; Erwerbung (infolge von Heiraten) der Grafschaft Heiligenberg ꝛc. 1554, der Herrschaft Möskirch 28. Juli 1629, der Vgsschaft Stühlingen 16. Okt. 1635 und der Herrschaft Gundelfingen 31. Dez. 1641; Erbverträge vom 27. Febr. 1576, ergänzt 1699 und 1803; böhmisches Inkolat 1603; Großpalatinat in Ungarn 1642; Landsmannschaft in Niederoesterreich 1716; Reichsfürstenstand vom 12. Mai 1664, welcher nach dem Aussterben der Heiligenberger Linie (10. Okt. 1716) auf die Häupter der Möskircher (erloschen 1744) und der Stühlinger Linie (s. unten) übertragen wurde; Teilung des Besitzes unter den Söhnen des Landgrafen Prosper Ferdinand (geb. 12. Sept 1662, † 21. Nov 1704), welche die folgenden Linien stifteten, 29. Juli 1755. — Wappen: innerhalb eines mit Kürsch überzogenen Bordes im goldenen Schild ein blaubewehrter roter Adler

mit geviertetem Brustschild, in dessen erstem und viertem roten Felde eine silberne Kirchenfahne mit drei Ringen und im zweiten und dritten silbernen Felde ein schwarzer Zickzack-Schrägbalken erscheint; drei goldene Helme, von denen der mittlere (mit rotgoldenen Decken) auf goldbequastetem roten Kissen einen silbernen Ballen, der rechte (gekrönt, mit rotsilbernen Decken) eine silbern bezierte, rote Inful und der linke (gekrönt, mit schwarzsilbernen Decken) einen silbernen Brackenrumpf mit schwarzem Zickzack-Schrägbalken auf dem Behange trägt; Schildhalter: zwei Engel; Fürstenhut und -mantel. — S. Jahrg. 1836, S. 103, und 1848, S. 125.]

I. Fürstliche Linien.

[Stifter: Ldgf Joseph Wilhelm Ernst (geb. 12. April 1699, † 29. April 1762), Reichsfürst (primog.) mit „Hochgeboren" d. d. Wien 10. Dez. 1716; Errichtung des Sekundogeniturfideikommisses Pürglitz in Böhmen (welches 17. Mai 1804 an die Hauptlinie zurückfiel) durch die Gemahlin des Stifters, Maria Anna geb. Gfin von Waldstein, um 1750; Ausdehnung des Fürstenstandes auf alle Nachkommen d. d. Wien 19. Jan. 1762; Abzweigung der jetzt blühenden 2. und 3. Linie (s. unten) mit zwei jüngern Söhnen des Fürsten Carl Egon (geb. 28. Okt. 1796, † 22. Okt. 1854).]

1. Fürstliche Hauptlinie in Schwaben.

[Wohnsitz: Donaueschingen, Baden. — Stifter: Fürst Joseph Wilhelm Ernst (s. oben); erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Großh. Baden 22. Aug. 1818, erbl. Mitgl. der Ersten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819. — S. Jahrg. 1848, S. 126.]

Carl Egon Leopold Maria Wilhelm Maximilian Fürst zu Fürstenberg, Ldgf in der Baar und zu Stühlingen, Gf zu Heiligenberg und Werdenberg, Frhr zu Gundelfingen, Herr zu Hausen im Kinzigthal, Möskirch, Hohenhöwen, Wildenstein, Waldsperg, Werenwag, Immendingen, Weitra und Pürglitz ꝛc. ꝛc., geb. zu Donaueschingen 4. März 1820, Sohn des Fürsten Carl Egon (geb. 28. Okt. 1796, † 22. Okt. 1854) und dessen Gemahlin Amalie geb. Przss. von Baden (geb. 26. Jan. 1795, luth., verm. 19. April 1818, † 14. Sept. 1869), folgte seinem Vater; Haupt des Gesamthauses Fürstenberg, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., der württemb. Kammer der StHerren und der bad. Ersten Kammer, Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A. und Gen.-Adj. des Großh. von Baden, Rr des oesterr. O. v. GVließ; verm. zu Greiz 4. Nov. 1844 mit Elisabeth Przss. Reuß ält. L. (geb. 28. März 1824, luth., † 7. Mai 1861).

Kinder: 1) Przss. Amélie Caroline Gasparine Leopoldine Henriette Luise Elisabeth Franziska Maximiliane, geb. zu Schaffhausen 25. Mai 1848, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

2) Erbpr. Carl Egon Maria Friedrich Emil Caspar Heinrich Wilhelm Camill Max Ludwig Victor, geb. zu Kruschowitz in Böhmen 25. Aug. 1852, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [Donaueschingen]; verm. zu Sagan 6. Juli 1881 mit — Dorothee von Talleyrand-Périgord, des Herzogs Ludwig von Sagan Tochter, geb. 17. Nov. 1862.

Geschwister.

1. Przss. Marie Elisabeth Luise Caroline Amalie Leopoldine Wilhelmine Maximiliane, geb. zu Donaueschingen 15. März 1819. [Donaueschingen.]

2. Prinzessin Marie Amalie Sophie Wilhelmine Christine Caroline Eulalie, geb. zu Donaueschingen 12. Febr. 1821, T. des Malt.-O.; verm. zu Donaueschingen 19. April 1845 mit Victor Herzog von Ratibor, Pr. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst. [Rauden in Preuß.-Schlesien.]

3. Pr. Emil Egon Maximilian Friedrich Carl Leopold Wilhelm Franz, s. „3. Fürstliche Linie Königshof".

4. Prinzessin Pauline Wilhelmine Caroline Amalie, geb. zu Donaueschingen 11. Juni 1829, T. des Malt.-O.; verm. zu Donaueschingen 15. April 1847 mit Hugo Herzog von Ujest, Fürsten zu Hohenlohe-Oehringen. [Slawentzitz in Preuß.-Schlesien.]

2. Fürstliche Linie Pürglitz.

[Wohnsitz: Schloß Lána in Böhmen. — Stiftung des Sekundogeniturfideikommisses Pürglitz (s. oben); Stifter der folgenden Linie: Fürst Maximilian Egon (geb. 29. März 1822, † 27. Juli 1873); erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. KRats 1861.]

Maximilian Egon Christian Carl Aloys Emil Leo Richard Anton Fürst zu Fürstenberg 2c. 2c., geb. zu Lána 13. Okt. 1863, Sohn des Fürsten Maximilian Egon (geb. 29. März 1822, † 27. Juli 1873), folgte seinem Vater; großjährig erklärt am 10. Jan. 1885; erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. KRats, K. u. K. Km. und Lt. der Res. des Hus.-Rgts Graf Radetzki Nr. 5, CHr des Malt.-O.; verm. zu Wien 19. Juni 1889 mit — Irma Gfin von Schönborn-Buchheim, geb. 19. Mai 1867.

Sohn: Pr. Carl Egon Maximilian Maria Emil Leo Erwin Franziscus Xaver Johannes v. d. Pf. Wenzeslaus Hubertus, geb. zu Wien 6. Mai 1891.

Bruder.

Pr. Carl Emil Egon Anton Maximilian Leo Wratislaw, geb. zu Prag 16. Febr. 1867, K. u. K. Km. und Lt. der Res. des Ul.-Rgts Alexander II., Kaiser von Rußland Nr. 11. [. . . .]

Mutter.

vw. Fürstin Leontine, geb. Gfin Khevenhüller-Metsch, des Fürsten Richard Khevenhüller-Metsch Tochter, geb. 25. Febr. 1843, StkrD. und K. u. K. PD., ED. des Malt.-O.; verm. zu Wien 23. Mai 1860; wiederverm. zu Prag 31. Mai 1875 mit Emil Egon Pr. zu Fürstenberg-Königshof.

3. Fürstliche Linie Königshof.

[Wohnsitz: Königshof in Böhmen. — Gestiftet durch den Prinzen Emil Egon, geb. 12. Sept. 1825, s. unten, mit Errichtung des Fideikommisses 1. Juni 1866; oesterr. Genehmigung vom 21. April 1867.]

Emil Egon Maximilian Friedrich Carl Leopold Wilhelm Franz Pr. zu Fürstenberg, geb. zu Donaueschingen 12. Sept. 1825, Sohn des † Fürsten Carl Egon (s. oben); K. u. K. GRat u. Major a. D., Mitgl. des Herrenh. des oesterr. KRats auf Lebenszeit; verm. zu Prag 31. Mai 1875 mit — Leontine vw. Fürstin (Maximilian Egon)

zu Fürstenberg (s. oben), geb. Gfn Khevenhüller-Metsch, geb. 25. Febr. 1843.

Kinder: 1) Pr. Emil Egon Carl Leo Max, geb. zu Lana 13. Jan. 1876.
2) Przss. Elisabeth Leontine Emilie, geb. zu Lana 31. Mai 1878.
3) Przss. Amalie Luise Dorothea Leontine, geb. zu Lana 17. März 1884.

II. Landgräfliche Linie Weitra.

[Wohnsitze: Wien, Himmelpfortgasse, und Schloß Weitra in Niederoesterreich. — Stifter: Landgraf Ludwig August Egon (geb. 4. Febr. 1705, † 10. Nov. 1759); erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats 1863. — Die Besitzungen s. im Jahrg. 1849, S. 124.]

Eduard Egon Ldgf zu Fürstenberg, in der Baar und zu Stühlingen, Herr der Herrschaften Weitra, Reinpolz und Veste Wasen, geb. zu Prag 5. Nov. 1843, Sohn des Landgrafen Johann Egon (geb. 21. März 1802, † 10. Jan. 1879), folgte seinem Vater; K. u. K. Km.

Geschwister.

1. Ldgfn Thereſe Eleonore Caroline Walpurge, geb. zu Prag 12. Febr. 1839, StkrD. [Wien.]
2. Ldgfn Luiſe Marie, geb. zu Weitra 1. Aug. 1840, StkrD.; verm. zu Wien 11. Jan. 1864 mit Louis Grafen von Rechberg und Rothenlöwen; Witwe 28. Jan. 1877. [Enns.]
3. Ldgfn Gabriele, geb. zu Prag 17. Nov. 1844.
4. Ldgf Vincenz Egon, geb. zu Weitra 31. Juli 1847, K. u. K. Km. [Wien.]

Mutter.

vw. Ldgfn Caroline, geb. Przss. von Auersperg, geb. 6. Mai 1809, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 14. Jan. 1836. [Wien.]

Vaters-Geschwister.

1. Ldgf Joſeph Ernſt Egon, geb. zu Wien 22. Febr. 1808, Besitzer des Gutes Moschtienitz in Mähren, Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats auf Lebenszeit, K. u. K. WGRat und Km. [Wien]; verm. zu Wien 29. Aug. 1843 mit Erneſtine Przss. zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerſtein (geb. 5. Juli 1803, † 31. Jan. 1872).
2. Ldgf Friedrich Egon, geb. zu Wien 8. Okt. 1813, K. u. K. GMaj, Fürst-Erzbischof von Olmütz (erwählt 6. Juni 1853), Kardinalpriester (12. Mai 1879), Fürst-Thronassistent des Papstes. [Olmütz.]
3. † Ldgf Ernſt (geb. 6. Nov. 1818, † 24. März 1889), verm. zu . . . mit — Caroline Buſek, geb. zu . . . . [. . . .]
   Sohn (von der Familie nicht als ebenbürtig anerkannt, im K. u. K. Militär-Schematismus jedoch aufgeführt als): Ldgf Joſef Friedrich Ernſt, geb. zu Brünn 3. Okt. 1860, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Pr. von Heſſen Nr. 6. [Brünn.]
4. Ldgfn Gabriele, geb. zu Wien 17. März 1821, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 24. Nov. 1844 mit Alfons Markgrafen Pallavicini, K. K. GRat und Km.; Witwe 7. März 1875. [Wien, Joſephplatz.]

Giech.

[Evangelisch-lutherisch. — Markt-Thurnau im bayr. Reg.-Bez. Oberfranken. — Fränkischer Uradel, als dessen Ahnherr Heinrich von Giech (bei Bamberg) 948 genannt wird; Veräußerung des Stammschlosses Giech 1285, Wiedererwerbung um 1820; Wappenvermehrung d. d. Wien 14. April 1482; Reichsfreiherr 22. März 1680; Reichsgraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" und Wappenbesserung d. d. Wien 24. März 1695; Aufnahme in das fränkische Reichsgrafenkollegium 17. Sept. 1726; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" 25. Aug. 1831. — S. Jahrg. 1834, S. 174, und 1848, S. 251, ingl. Jahrg. 1862, S. 251.]

Christian Carl-Gottfried Hermann Heinrich Graf und Herr von Giech, geb. zu Thurnau 15. Sept. 1847, Sohn des Grafen Carl (geb. 29. Okt. 1795, † 2. Febr. 1863) und dessen Gemahlin Francisca geb. Gfn von Bismarck (geb. 5. März 1813, verm. 30. Sept. 1830, † 19. Mai 1872), folgte seinem Vater; Herr der Herrschaft Thurnau, Herr zu Buchau, Wiesentfels ꝛc., erbl. MRat des Kgr. Bayern, Kgl. bayr. Major à la suite d. A.; verm. zu Koschentin 6. Febr. 1878 mit — Maria Gfn von Hegnenberg-Dux, geb. 14. März 1853 (katholisch).

Kinder: 1) Gfn Anna Caroline Julie, geb. zu Thurnau 19. Jan. 1881.

2) Erbgraf Franz Friedrich Carl Lothar, geb. zu Thurnau 12. Nov. 1883.

3) Gfn Agnes Caroline Helene, geb. zu Thurnau 22. Okt. 1887.

Schwestern.

1. Gfn Anna Caroline Luise Amalie Auguste, geb. zu Frankfurt a. M. 27. April 1849; verm. zu Meran 4. April 1872 mit Friedrich Wilhelm Prinzen zu Hohenlohe-Ingelfingen. [Koschentin in Schlesien.]
2. Gfn Christiane Caroline Auguste Mathilde, geb. zu Thurnau 22. Mai 1850; verm. zu Thurnau 21. Okt. 1874 mit Friedrich Grafen zu Ortenburg. [Tambach in Bayern.]
3. Gfn Julia Caroline Emilie Auguste Luise Mathilde, geb. zu Thurnau 2. März 1854; verm. zu Thurnau 30. Mai 1877 mit Hans Frhrn von und zu Thüngen. [Thüngen in Bayern.]

Görtz, s. Schlitz gen. von Görtz.

Harrach.

[Böhm. Uradel, welcher Przibislaus von Harrach († 1289, begraben im Kloster Wittingau) als seinen Ahnherrn betrachtet, Erwerbung der Herrschaft Rohrau (in Niederoesterreich) 1524; erbländ.-oesterr. Freiherrenstand mit „Frhr zu Rohrau" d. d. Wien 12. April 1550; Reichsfrhr 4. Jan. 1552; Oberst-Erblandstallmeister in Oesterreich ob der Enns 29. Mai 1559; Erhebung von Rohrau zur Reichsbaronie 12. April 1566; böhm. Herrenstand am ersten Donnerstag in der Faste 1577; Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Prag 14. Nov. 1579; Oberst-Erblandstallmeister im Oesterreich unter der Enns und Verleihung des Prädikates „Hoch-

und Wohlgeboren" d. d. Wien 19. Aug. 1624; Reichsgrafenstand d. d. Wien 20. Juli 1627; Erhebung von Rohrau zur Reichsgrafschaft d. d. Prag 6. Nov. 1627; Errichtung des Fideikommisses 27. Jan. 1628; die folgenden Linien stammen von 2 Söhnen des Grafen Carl (geb. 1570, † 16. Mai 1628). — S. Jahrg. 1834, S. 176, und 1848, S. 253.]

I. Linie.

[Kathol. u. evangelisch. — Wien, Freiung 3, im Sommer Bruck a. d. Leitha in Oesterreich und Hradek in Böhmen. — Stifter: Graf Otto Friedrich (geb. 2. Sept. 1610, † 1644); Erwerbung von Prugg a. d. Leitha ꝛc. von der ältern Linie (s. unten) 10. April 1688; Namen- und Wappenvereinigung mit „Thannhausen" infolge der Ehe des Grafen Aloys Thomas Raymund mit Anna Cäcilia, letzter, Erbin der Grafen von Thannhausen d. d. Wien 26. Aug. 1708; Succession in die Titel der ältern Linie 22. Sept. 1886. — S. Jahrg. 1856, S. 234.]

Johann Nepomuk Franz Gf von Harrach zu Rohrau und Tannhausen, Herr der Grafschaft Rohrau, Frhr zu Prugg und Pürrhenstein, geb. zu Wien 2. Nov. 1828, Sohn des Grafen Franz (geb. 13. Dez. 1799, † 26. Febr. 1884) und dessen Gemahlin Anna geb. Przss. von Lobkowitz (geb. 23. Jan. 1809, verm. 29. Mai 1827, † 25. Okt. 1881), folgte seinem Vater; Oberst-Erblandstallm. in Oesterreich ob und unter der Enns, erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, Magnat in Ungarn, K. u. K. GRat, Km. und Major a. D.; verm. I) zu Prag 2. Aug. 1856 mit Marie Przss. von Lobkowitz (geb. 13. Juli 1837, † 2. Sept. 1870); II) zu Prag 15. Okt. 1878 mit — Maria-Theresia Przss. von Thurn und Taxis, geb. 7. Jan. 1856, StfrD. und K. u. K. HD.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Erbgraf Carl Franz Leonhard Johann Florian Busko, geb. zu Prag 4. Mai 1857.

2) Gfn Anna Maria Gisella Therese Carolina Johanna, geb. zu Prag 7. Mai 1858, ED. des K. K. adelig-weltlichen Damenstifts „Maria-Schul" zu Brünn.

3) Gfn Gabriele Theresia Caroline Maria Evaristа, geb. zu Prag 26. Okt. 1859.

4) Gf Otto Johann Nepomuk Bohuslaw Maria Scholastica, geb. zu Prag 10. Febr. 1863, K. u. K. Km., Lt. der Res. und Konzeptspraktikant bei der Bezirkshauptmannschaft in Wittingen.

5) Gfn Marie Therese Johanna Carolina Anna Edeltrud, geb. zu Konarovic in Böhmen 23. Juni 1866.

6) Gfn Margarethe Caroline Franziska Maria Johanna Gabriele Benantia, geb. zu Wien 18. Mai 1870.

b) 2r Ehe: 7) Gf Ernst Franz Hugo Johann Maria Evaristus, geb. zu Hradek in Böhmen 26. Okt. 1879.

Bruder.

Gf Alfred Carl, geb. zu Prag 9. Okt. 1831, Herr von Aschau in Oberoesterreich und Janowitz in Mähren, K. u. K. Km. und Rittm. a. D. [Wien, Favoritengasse]; verm. zu Wien 26. Juli 1869 mit — Anna Przss. von Lobkowitz, geb. 5. April 1847.

Kinder: 1) Gf Franz Maria Alfred, geb. zu Frauenkirchen in Oberoesterreich 26. Juli 1870.

2) Gfn Leopoldine Maria Jita Anna, geb. zu Wien 4. Jan. 1872.
3) Gfn Ludwiga Maria, geb. zu Aschach 1. Okt. 1876.
4) Gfn Marianne Johanna Paula, geb. zu Aschach 26. Juni 1880.

Großvaters-Brüder.

† Gf Ferdinand (geb. 17. März 1763, † 5. Dez. 1841); verm. I) 7. Jan 1795 mit Christiane Freiin Rayský (geb. 14. Mai 1767, † 8. Juni 1830); II) 11. Juni 1833 mit Marianne Sauermann (geb. 15. Dez. 1800, † 23. Aug. 1879).

Sohn 1r Ehe: † Gf Carl (geb. 16. Nov. 1795 [evang.], † 25. Nov 1878), Herr auf Groß-Sägewitz in Preuß.-Schlesien; verm. I) 10. Juli 1829 mit Therese Gfn von Sedlnitzky (geb. 26. Aug. 1810, † 23. Sept. 1834); II) zu Dresden 5. Juli 1838 mit — Isabelle Freiin von Pfister, geb. 17. Nov. 1812 (evang.). [Breslau.]

Kinder (evang.): a) **1r Ehe:** (1) Gf Ferdinand Friedrich Wilhelm August Anna, geb. zu Rosnochau in Oberschlesien 27. Febr. 1832; Herr auf Tiefhartmannsdorf mit Rathschin in Schl.; verm. zu Oberhofen in der Schweiz 26. Aug. 1868 mit — Helene Gfn von Pourtalès, geb. 7. Mai 1849 (evang.).

Kinder: [1] Gfn Victoria Auguste Therese Anna Elisabeth, geb. zu Berlin 24. Juni 1870.
[2] Gf Hans Albrecht, geb. zu Florenz 11. Febr. 1873.
[3] † Gfn Magdalene, s. Nekrolog.
[4] Gfn Paula Johanna Hildegard Albertine Caroline Eleonore, geb. zu Tiefhartmannsdorf 4. Juli 1878.
[5] Gfn Franziska Karola Marianna Renata, geb. zu Berlin 16. April 1882.

b) **2r Ehe:** (2) Gf Georg Leopold Carl, geb. zu Breslau 26. Dez. 1839. [. . . .]

(3) Gf Ernst Ludwig Carl August, geb. zu Krolkwitz, Kr. Breslau, 20. Juni 1845, Herr auf Klein-Krichen, Kr. Lüben, Preuß.-Schlesien, Kgl. preuß. Lt. a. D. [Breslau]; verm. 5. April 1872 mit — Adele Amélie Charlotte Wilhelmine Sophie von Jena a. d. H. Nettelbeck, geb. zu Köthen in der Mark 16. März 1852.

Kinder: [1] Gf Leopold Carl August Wilhelm Ernst, geb. zu Klein-Krichen 29. April 1873.
[2] Gfn Irmgard Isabella Gabriele Adele, geb. zu Klein-Krichen 10. April 1874.
[3] Gfn Freda Caroline Anna Adolphine, geb. zu Klein-Krichen 11. Dez. 1876.
[4] Gf Manfred Carl Theodor Victor Ernst, geb. zu Klein-Krichen 10. Mai 1878.
[5] Gfn Gerda Elise Adele Conradine Sophie, geb. zu Klein-Krichen 3. April 1880.

II. (Ältere) Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Stifter: Leonhard VII. Carl Gf Harrach zu Rohrau, Oberst-Erblandmarschall ob u. unter der Enns (geb. 4. Juni 1594, † 1644), Ab-

tretung der Herrschaft Prugg a. d. Leitha ꝛc. an die jüngere Linie durch Vergleich vom 10. April 1688.]

† Carl Leonhard (geb. 11. Juli 1765, † 8. März 1831); verm. 14. Okt. 1811 mit Ludmilla Gfn Meraviglia-Crivelli (geb. 14. April 1794, † 24. Febr. 1860).

Kinder: 1) Gfn Ludmilla, geb. zu .... 20. Dez. 1813. [....]
2) † Gf Anton (geb. 16. Juni 1815, † 22. Sept. 1886).
3) Gfn Caroline, geb. zu .... 2. Febr. 1822; verm. zu .... 2. Mai 1854 mit Alexander Grafen von Heussenstamm zu Heißenstein und Gräfenhausen; Witwe 5. Febr. 1860. [....]
4) Gfn Laverine Franciśca, geb. zu .... 8. April 1826. [....]
5) Gfn Aloysia, geb. zu .... 21. Sept. 1827; verm. zu .... 30. Nov. 1850 mit Carl Hermann Frhrn von Gräbe; Witwe 21. Juli 1860. [Wien, ...]

Hohenlohe.

[Fränkische Dynasten, welche ihre Abkunft von Eberhard Herzog in Franken, Bruder Kaiser Konrads I., herleiten und ihren Namen von dem ehem. Schlosse Hollach bei Uffenheim (im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken) seit Heinrichs I. von Weickersheim Tode (um 1182) führen, mit welchem ihre ununterbrochene Stammreihe beginnt; Gründung des Kollegiatstiftes Oehringen 1037; Gf von Romaniola um 1230; Gf von Hohenlohe und Ziegenhain um 1430; Erbeinigung 1511; Teilung des Landes in die folgenden Hauptlinien durch 2 Söhne des Grafen Georg I. (geb. 17. Jan. 1488, † 16. März 1551) 1553; Erb-Reichsmarschall von Württemberg in der Person des jedesmaligen Seniors 8. Juni 1803. — S. Jahrg. 1836, S. 110, und 1848, S. 131.]

I. Neuensteinische Linie.

[In Württemberg, Preußen und Sachsen-Gotha. — Stifter: Gf Ludwig Casimir (geb. 12. Jan. 1517, † 24. Aug. 1568); Herren und Frauen zu Langenburg mit Wappenvereinigung 1558; Gf von Gleichen 15. Jan. 1631; Abzweigung der ersten (1590 erloschenen) Linie Langenburg 1586; Abzweigung des folgenden Hauses mit dem dritten Sohne des Grafen Wolfgang zu Hohenlohe-Weickersheim (geb. 14. Juni 1546, † 28. März 1610).]

Haus Hohenlohe-Langenburg.

[Stifter: Gf Philipp Ernst (geb. 11. Aug. 1584, † 29. Juni 1628); Abzweigung des Hauses Ingelfingen mit dem jüngern Bruder des Grafen Albrecht Wolfgang (geb. 6. Juli 1659, † 17. April 1715) infolge dessen Abtretung 1701, siehe 2. Ast.]

1. Ast: Hohenlohe-Langenburg.

[Lutherisch und katholisch. — Langenburg in Württemberg. — Stifter: Gf Philipp Ernst (s. oben); Reichsfürst mit Wappenbesserung 7. Jan. 1764; Bestätigung mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 29. Mai 1772; erbl. Mitgl. der Ersten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819. — S. Jahrg. 1849, S. 129.]

Hermann Ernst Franz Bernhard Fürst zu Hohenlohe-Langenburg, Gf von Gleichen, geb. zu Langenburg 31. Aug. 1832, Sohn des

Fürsten Ernst (geb. 7. Mai 1794, † 12. April 1860) und dessen Gemahlin Feodora geb. Prinzess. von Leiningen (geb. 7. Dez. 1807, verm. 18. Febr. 1828, † 23. Sept. 1872); folgte seinem Vater infolge Familienvertrags vom 21. April 1860 und Erbteilungsvergleichs vom 23./24. Okt. 1863 im Besitze des Fürstentums Hohenlohe-Langenburg und der Grafschaft Gleichen; Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A., Rr des Schwarzen AO., Kommendator des Joh.-O.; verm. zu Karlsruhe 24. Sept. 1862 mit — Leopoldine Prinzess. von Baden, Großh. Hoheit, geb. 22. Febr. 1837.

Kinder: 1) Erbpr. Ernst Wilhelm Friedrich Carl Maximilian, geb. zu Langenburg 13. Sept. 1863, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [Berlin.]

2) Prinzess. Elise Victoria Feodora Sophie Adelheid, geb. zu Langenburg 4. Sept. 1864; verm. zu Langenburg 11. Nov. 1884 mit Erbprinzen Heinrich XXVII. Reuß j. L.

3) Prinzess. Feodora Victoria Alberta, geb. zu Langenburg 23. Juli 1866.

Geschwister.

1. Fürst Carl Ludwig Wilhelm Leopold, geb. zu Langenburg 25. Okt. 1829; hat durch Familienvertrag vom 21. April 1860 auf den Besitz des Fürstentums Hohenlohe-Langenburg und der Hälfte der obern Grafschaft Gleichen verzichtet; Kgl. württ. Major à la suite d. A. [Salzburg]; morgan. verm. zu Paris 21. Febr. 1861 mit — Marie Dorothea Gräfin Wolfskehl, durch kgl. württ. Verleihung d. d. 9. Jan. 1862 „von Bronn", und durch Diplom vom 4. März 1890 unter demselben Namen mit ihrer Deszendenz in den württ. Freiherrenstand erhoben (s. „Taschenbuch der Freiherrlichen Häuser").
2. Pr. Victor Ferdinand Franz Eugen Gustav Adolf Constantin Friedrich, geb. zu Langenburg 11. Nov. 1833, führt seit 1861 den Namen „Graf von Gleichen", s. „Taschenbuch der Gräfl. Häuser".
3. Prinzess. Adelheid Victorie Amalie Luise Marie Constanze, geb. zu Langenburg 20. Juli 1835; verm. zu Langenburg 11. Sept. 1856 mit Friedrich Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg, Hoheit; Witwe 14. Jan. 1880. [Dresden.]

Urgroßvaters-Brüder.

† Pr. Friedrich Ernst (geb. 16. Mai 1750, † 24. Okt. 1794); verm. 7. Febr. 1773 mit Magdalene Adriane Freiin Zwier von Harem (geb. 23. April 1746, † 28. Sept. 1822).

Zsohn: † Pr. Gustav (geb. 29. Aug. 1777, † 26. Juni 1866); verm. 16. Jan. 1816 mit Friederike Lpzsn zu Fürstenberg (geb. 27. Juni 1781, † 11. Juli 1858).

Zsohn (kath.): † Pr. Ludwig (geb. 11. Jan. 1823, † 26. Juli 1866); verm. zu Prag 20. Sept. 1857 mit — Gabriele Gfn zu Trauttmansdorff-Weinsberg, geb. 30. Sept. 1840, Besitzerin der Herrschaft Heraletz in Böhmen, StKD.; wiederverm. zu Prag 7. Sept. 1867 mit Ladislaus Grafen von Thun-Hohenstein; abermals Witwe 15. Dez. 1887. [Rothenhaus in Böhmen.]

Kinder (kath.): [1] Prinzess. Marie Isabelle Gabriele, geb. zu Prag 30. Juli 1858; verm. zu Prag 1. Okt. 1884 mit Vikomte Paul d'Almeida. [Starnberg in Bayern.]

[2] Pr. Gottfried Carl Joseph, geb. zu Czegled in Ungarn 15. Jan. 1860, K. u. K. Olt. der Ref. des Drag.-Rgts Friedrich Wilhelm IV., König von Preußen Nr. 2; verm. zu Wien 31. Aug. 1890 mit — Anna Gfn von Schönborn-Buchheim, geb. 4. März 1865. [Wiener-Neustadt.]
Tochter: Prinz. Marie Isabella Gabriele Franziska Ferdinandine, geb. zu Rothenhan 30. Mai 1891.
[3] Pr. Max Carl Rudolf, geb. zu Prag 15. April 1861. [Innsbruck.]
[4] Prinz. Gabriele Marie Isabelle, geb. zu Wien 31. Okt. 1862, StftrD.; verm. zu Prag 27. Aug. 1883 mit Engelbert Prinzen von Auersperg. [Grünberg in Böhmen.]
[5] Prinz. Ada Marie Therese, geb. zu Prag 3. Nov. 1864; verm. zu Prag 14. Okt. 1885 mit Carl Grafen Chotek von Chotkowa und Wognin. [Großpriesen in Böhmen.]
[6] Pr. Carl Friedrich Leopold, geb. zu Rothenhaus 11. Mai 1866; Weltpriester. [Innsbruck.]

2. Ast: Hohenlohe-Ingelfingen.

[Lutherisch. — Württemberg und Preuß.-Schlesien. — Stifter: Gf Christian Kraft (geb. 15. Juli 1668, † 2. Okt. 1743); Reichsfürst mit Wappenbesserung 7. Jan. 1764; Bestätigung des Reichsfürstenstandes mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 29. Mai 1772; die folgenden Zweige stammen von 2 Söhnen des Fürsten Friedrich Ludwig von Hohenlohe-Ingelfingen (geb. 31. Jan. 1746, entsagt 1806, † 15. Febr. 1818), welcher seine Residenz nach Oehringen verlegte 1805.]

1. Zweig: Hohenlohe-Oehringen.

[Wohnsitze: Oehringen in Württemberg und Slawentzitz in Preuß.-Schlesien. — Stifter: Fürst August (geb. 27. Nov. 1784, entsagt 1. Jan. 1849, † 15. Febr. 1853); erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Kgr. Württemberg 25. Sept. 1819; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh. . . . .; preuß. „Herzog von Ujest" für den jeweiligen Inhaber der gleichzeitig zum Hzgt. Ujest erhobenen oberschlesischen Standesherrschaften d. d. Königsberg 18. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1849, S. 130.]

Friedrich Wilhelm Eugen Carl Hugo Fürst zu Hohenlohe-Oehringen, Herzog von Ujest, geb. zu Stuttgart 27. Mai 1816, Sohn des Fürsten August (geb. 27. Nov. 1784, † 15. Febr. 1853) und dessen Gemahlin Luise geb. Herzogin von Württemberg (geb. 4. Juni 1789, verm. 28. Sept. 1811, † 26. Juni 1851), trat 1. Jan. 1849, infolge der Abtretungsurkunde seines Vaters und gemäß dem Familienvertrag vom 22. Aug. 1842, in den Besitz des Fürstentums Hohenlohe-Oehringen und der Majoratsherrschaften ein; Senior der Fürstl. Hohenlohe-Neuensteinischen Linie und seit 1870 Senior des Fürstl. Gesamthauses Hohenlohe; Erb-Reichsmarschall u. Mitgl. der Ersten Kammer im Kgr. Württemberg; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Inf. à la suite d. A., sowie Kgl. württ. Gen. der Kav. à la suite d. A., Rr des Schwarzen AO. ꝛc.; verm. zu Donaueschingen 15. April 1847 mit — Pauline Prinz. zu Fürstenberg, geb. 11. Juni 1829 (kathol.), D. des Malt.-O.

Kinder: 1) Erbpr. August Carl Christian Kraft, geb. zu Oehringen 21. März 1848, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. [Slawentzitz.]

2) Prinz. Marie Felicitas, geb. zu Schaffhausen 25. Juli 1849 (kath.); verm. zu Slawentzitz 25. Juni 1877 mit Heinrich XIX. Prinzen Reuß-Schleiz-Köstritz. [Potsdam.]

3) Prinz. Luise Marie, geb. zu Slawentzitz 14. Juli 1851 (kath.), CD. des Malt.-O.; verm. zu Slawentzitz 24. Juni 1872 mit Fred Grafen von Frankenberg und Ludwigsdorff. [Tillowitz.]

4) Pr. Friedrich Carl, geb. zu Slawentzitz 21. Sept. 1855, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A. [Berlin.]

5) Pr. Johann Heinrich Georg, geb. zu Slawentzitz 24. April 1858, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A., Kais. deutscher Leg.-Sekr. [Dresden]; verm. zu Bamberg 29. April 1889 mit — Olga Prinz. zu Hohenlohe-Oehringen, geb. 3. April 1862.
Kinder: (1) Pr. Hugo Felix August, geb. zu Madrid 28. April 1890. (2) Prinz. Alexandrine Marie Margarethe, geb. zu Dresden 12. Mai 1891.

6) Pr. War Anton Carl, geb. zu Slawentzitz 2. März 1860, Kgl. preuß. PLt. im Kür.-Rgt von Driesen (westfäl.) Nr. 4 [Münster]; verm. zu Wiesbaden 11. Febr. 1890 mit — Helene Gfn von Haßfeldt, geb. 3. März 1865.
Sohn: Pr. Waldemar Hugo Hermann Maximilian, geb. zu Berlin 2. Dez. 1890.

7) Pr. Hugo Friedrich, geb. zu Slawentzitz 26. Sept. 1864, Dr. jur., Kgl. preuß. Regierungsreferendar, Lt. der Ref. des LeibGHus.-Rgts. [Oppeln.]

8) Prinz. Margarethe Maria Elisabeth, geb. zu Slawentzitz 27. Dez. 1865 (kath.); verm. zu Slawentzitz 25. Okt. 1887 mit Wilhelm Grafen von Hohenau. [Potsdam.]

Brüder.

1. Pr. Friedrich Ludwig Eugen Carl Adalbert Emil August, geb. zu Oehringen 12. Aug. 1812, hat durch Familienvertrag vom 22. Aug. 1842 die Rechte der Erstgeburt an seinen Bruder, den Fürsten Hugo, bzw. den Pr. Felix, abgetreten; Kgl. württ. Gen. à la suite Sr. Maj. des Königs [Slawentzitz]; morg. verm. zu . . . . 28. März 1844 mit — Mathilde Freiin von Breuning, geb. 10. Nov. 1821, nimmt mit kgl. württ. Diplom vom 11. März 1843 mit ihrer Deszendenz den Freiherrl. Titel „von Brauneck" an (s. „Taschenbuch der Freiherrl. Häuser").

2. Pr. Felix Eugen Wilhelm Ludwig Albrecht Carl, geb. zu Oehringen 1. März 1818 [. . . . .]; verm. zu Kassel 12. Juni 1851 mit Alexandrine Prinz. von Hanau, Gfn von Schaumburg (geb. 22. Dez. 1830, † 20. Dez. 1871).
Kinder: 1) Prinz. Friederike Wilhelmine Jadwiga, geb. zu Frankfurt a. M. 6. Okt. 1857; verm. zu Frankfurt a. M. 28. Mai 1879 mit Franz Erich Grafen von Bentzel-Sternau. [Schloß Au in Oberoesterreich.]
2) Pr. Victor Hugo Kraft Friedrich Wilhelm Moritz, geb. zu Mainz 19. Jan. 1861, K. u. K. OLt im Drag.-Rgt Albert König von Sachsen Nr. 3 [Enns]; verm. zu Paris 10. Okt. 1885 mit — Marguerite Marie Madeleine Nativité, geb. zu . . . . 25. Dez. 1863 (kath.), des † Gen. Charles Louis Xavier de Bassinhac,

Grafen d'Imécourt und der Marguerite geb. de Galliffet des Martigues Tochter.

3) Prinzessin Gertrude Auguste Mathilde Olga, geb. zu Heidelberg 3. April 1862; verm. zu Bamberg 29. April 1889 mit Johann Prinzen zu Hohenlohe-Oehringen. [Dresden.]

4) Prinzessin Marie Luise Auguste, geb. zu Heidelberg 26. Jan. 1867; verm. zu Bamberg 8. Mai 1886 mit Albrecht Pr. zu Waldeck und Pyrmont. [. . . .]

5) Pr. Ferdinand Alexander, geb. zu Lindau 20. Dez. 1871.

2. Zweig: Hohenlohe-Ingelfingen.

[Wohnsitz: Koschentin, Reg.-Bezirk Oppeln, Preuß.-Schlesien. — Gestiftet mit der Herrschaft Koschentin durch den Prinzen Adolf (geb. 29. Jan. 1797, † 24. April 1873) 1823; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses . . . . . — S. Jahrg. 1849, S. 131.]

Friedrich Wilhelm Eduard Alexander Pr. zu Hohenlohe-Ingelfingen, geb. zu Koschentin 9. Jan. 1826, Sohn des Pr. Adolf (geb. 29. Jan. 1797, † zu Koschentin 24. April 1873) und dessen Gemahlin Luise geb. Prinzessin zu Hohenlohe-Langenburg (geb. 22. Aug. 1799, verm. 19. April 1819, † 17. Jan. 1881), folgte seinem Bruder, dem Pr. Carl (geb. 19. Nov. 1820, † 1. Mai 1890); Fideikommißherr der Herrschaften Koschentin, Boronow, Tworog und Landsberg, Kgl. preuß. Gen. der Kav. und Gen.-Adj. weil. Sr. Maj. des Kaisers Wilhelm I., Königs von Preußen, Mitgl. des Herrenh. u. des Prov.-Landtags von Schlesien, EKr des Joh.-O.; verm. zu Meran 4. April 1872 mit — Anna Gfin von Giech, geb. 27. April 1849.

Kinder: 1) Prinzessin Franziska Luise Constanze Caroline Julie Adelheid, geb. zu Potsdam 23. Febr. 1873.

2) Prinzessin Anna Luise Ellinor, geb. zu Koschentin 25. Juni 1876.

3) Prinzessin Adele Luise Mathilde Jenny Helene, geb. zu Koschentin 26. Aug. 1877.

4) Pr. Wilhelm Friedrich Carl Gottfried Kraft, geb. zu Koschentin 8. Nov. 1879.

5) Prinzessin Maria Agnes Amelie Elise, geb. zu Koschentin 27. Sept. 1883.

Geschwister.

1. Pr. Kraft Carl August Eduard Friedrich, geb. zu Koschentin 2. Januar 1827, Kgl. preuß. Gen. der Art. und GAdj. weiland Sr. Maj. des Kaisers Wilhelm I., Königs von Preußen, EKr des Joh.-O. [Dresden]; morg. verm. zu . . . . 31. März 1880 mit — Luise Bertha Thiem, durch kgl. preuß. Diplom d. d. Berlin 19. Sept. 1880 „von Lobenhausen" auch für ihre Deszendenz.
2. Prinzessin Eugenie Luise Amalie Sophie Adelheid, geb. zu Tworog 13. Mai 1830. [Koschentin.]
3. Prinzessin Luise Eleonore Amalie Ernestine Jenny, geb. zu Koschentin 25. März 1835; verm. zu Koschentin mit Alfred Grafen zu Erbach-Fürstenau; Witwe 25. Okt. 1874. [Fürstenau.]

II. Waldenburgische Linie.

[Katholisch. — Württemberg, Bayern und Preußen. — Stifter: Gf Eberhard (geb. 11. Okt. 1535, † 9. März 1570); Herren und Frauen zu Langenburg mit

Wappenvereinigung 1558; Abzweigung des Hauses Schillingsfürst mit Graf Georg Friedrich II. (des Grafen Georg Friedrich I. drittem Sohne (geb. 16. Juni 1595, † 20. Sept. 1635), von dessen zwei Söhnen die folgenden Häuser stammen.]

A. Haus Hohenlohe-Bartenstein.

[Stifter: Gf Christian (geb. 31. Aug. 1627, † 15. Juni 1675); Reichsfürst mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 21. Mai 1744; Abzweigung der Sekundogenitur Jagstberg mit Prinz Carl Joseph (des Fürsten Ludwig Aloys jüngerem Bruder, geb. 12. Dez. 1766, † 6. Juli 1838) 1804 und nach dem (1844 erfolgten) Erlöschen der Primogenitur abermals mit dem zweiten Sohne des Fürsten Ludwig zu Bartenstein und Jagstberg (geb. 5. Juni 1802, † 22. Aug. 1850), von dessen Söhnen somit die jetzt blühenden Äste stammen.]

1. Ast: Hohenlohe-Bartenstein-Bartenstein.

[Wohnsitz: Bartenstein in Württemberg. — Stifter: Gf Christian (s. oben) resp. Fürst Carl Ludwig (geb. 2. Juli 1837, † 23. Mai 1877); erbl. Mitgl. der Ersten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819. — S. Jahrg. 1849, S. 133.]

Johannes Friedrich Michael Carl Maria Fürst zu Hohenlohe-Bartenstein-Bartenstein, geb. zu Bartenstein 20. Aug. 1868, Sohn des Fürsten Carl (geb. 2. Juli 1837, † 23. Mai 1877), folgte seinem Vater; Lt. im Kgl. württ. 1. Ul.-Rgt König Carl Nr. 19, Nr des Kgl. bayr. St. Georg-O.

Schwestern.

1. Przss. Marie Henriette Eleonore Aloysia Johanna Carolina, geb. zu Bartenstein 6. Juli 1861; verm. zu Bartenstein 4. Aug. 1886 mit Albert Lónyay von Nagy-Lónya und Vásárós-Namény, K. u. K. Km. und Rittm. des Hus.-Rgts Nr. 7. [Budapest.]
2. Przss. Nora Aloysia Maria, geb. zu Bartenstein 4. Okt. 1864, StKrD.; verm. zu Wien 8. Jan. 1887 mit Erbgrafen Carl Fugger-Babenhausen. [Odenburg in Ungarn.]

Mutter.

vw. Fürstin Rosa, geb. Gfin von Sternberg, geb. 16. März 1836, StKrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Zasmuk in Böhmen 30. Okt. 1859; wiederverm. zu Politschan in Böhmen 5. Mai 1881 mit dem Prinzen Leopold von Croy-Dülmen. [Josephstadt in Böhmen.]

Großmutter.

vw. Fürstin Henriette, geb. Przss. von Auersperg, s. 2. Ast.

2. Ast: Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg.

[Wohnsitz: Schloß Haltenbergstetten in Württemberg. — Stifter: Pr. Carl Joseph (s. oben) resp. der jetzige Fürst (s. unten); Fürst und erbl. Mitgl. der Ersten Kammer in Württemberg 1822.]

Albert Vincenz Ernst Leopold Clemens Fürst zu Hohenlohe-Bartenstein-Bartenstein und Jagstberg, geb. zu Haltenbergstetten 22. Nov. 1842, Sohn des Fürsten Ludwig (geb. 5. Juni 1802, † 22. Aug. 1850), folgte seinem Vater.

Mutter.

vw. Fürstin Henriette, geb. Prſſ. von Auersperg, geb. 23. Juni 1815; verm. zu Prag 11. Jan. 1835. [Bartenstein und Haltenberg-stetten.]

B. Haus Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst.

[Stifter: Gf Ludwig Guſtav (geb. 8. Juni 1684, † 21. Febr. 1697); Reichsfürſt mit Wappenbeſſerung und dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 21. Mai 1744; preußiſche Anerkennung 29. Dez. 1744; kurſächſiſche Anerkennung 2. Febr. 1745; Erhebung der Grafſchaft Waldenburg zum Reichsfürſtentum und Wappenbeſſerung d. d. Wien 14. Aug. 1757; Gründung des hohenlohe'ſchen Hausordens vom Phönix 1758; Beſitzteilung unter zwei Söhnen des Fürſten Carl Albrecht II. (geb. 21. Febr. 1742, † 14. Juni 1796), von welchen die folgenden Linien ſtammen, 5. April 1807.]

1. Ältere Linie, in Waldenburg.

[Wohnſitz: Waldenburg in Württemberg. — Stifter: Fürſt Carl Albrecht III. (geb. 28. Febr. 1776, † 15. Juni 1843) bei Übtretung der Herrſchaft Schillingsfürſt an ſeinen jüngern Bruder 5. April 1807; erbl. Mitgl. der Erſten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819. — Den Beſitz ſiehe im Jahrg. 1862, S. 143.]

Friedrich Karl Clodwig Conſtantin Adolf Fürſt zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürſt, geb. zu Kupferzell 26. Sept. 1846, Sohn des Fürſten Friedrich Karl (geb. 5. Mai 1814, † 26. Dez. 1884) und deſſen Gemahlin Thereſe, geb. Prſſ. zu Hohenlohe-Schillingsfürſt (geb. 19. April 1816 [luth.], verm. 26. Nov. 1840, † 7. Jan. 1891), folgte ſeinem Bruder, dem Fürſten Nicolaus (ſ. u.) 23. Okt. 1886; K. u. K. Km. und Statthaltereirat a. D.; verm. zu Schloß Fürſtenau 26. Nov. 1889 mit — Thereſe Gfn zu Erbach-Fürſtenau, geb. 9. Juni 1869.

Geſchwiſter.

1. † Fürſt Nicolaus (geb. 8. Sept. 1841, † 23. Okt. 1886); verm. 6. Juli 1869 mit Sarah Prſſ. Eſterházy von Galántha (geb. 16. März 1848, † 22. Febr. 1885).

Tochter: Prſſ. Sarah Marie Thereſe Catharina Gabriele Karoline Pauline, geb. zu Stuttgart 20. Febr. 1885. [Waldenburg.]

2. † Pr. Victor „Graf von Waldenburg" (geb. 25. Dez. 1842, † 9. Juli 1885); verm. zu Termuſen i. d. Niederlanden 3. Jan. 1870 mit — Marie Freiin von Neukirchen gen. von Nyvenheim, geb. 26. Febr. 1842. [. . . .]

3. Pr. Clodwig Carl Joſeph Maria, geb. zu Kupferzell 1. Jan. 1848, K. u. K. Km. und Hptm. der Reſ. [Ságh in Ungarn]; verm. 1) zu Wien 15. Jan. 1877 mit Franciſca Gfn Eſterházy von Galántha (geb. 24. Sept. 1856, † 10. Jan. 1884); II) zu Budapeſt 2. März 1890 mit — Sarolta Gfn Majláth von Székheln, StKrD. und K. u. K. KD., geb. 16. Okt. 1856.

Kinder 1r Ehe: 1) Pr. Nicolaus Moritz Aloys Hubertus Maria, geb. zu Budapeſt 8. Nov. 1877.

2) Pr. Friedrich Franz Auguſtin Maria, geb. zu Budapeſt 15. Febr. 1879.

3) Prſſ. Anna Maria Sarah Franciſca Nicoletta Magdalene, geb. zu Ságh 4. Dez. 1880.

4) Pr. Carl Egon Johann Nepomuk Joseph Maria, geb. zu Ságh 4. Mai 1882.
5) Przss. Maria Polyxena Victoria Francisca, geb. zu Ságh 17. Aug. 1883.

4. Pr. Carl Egon Adam, geb. zu Kupferzell 12. Nov. 1849, Kgl. preuß. Lt. a. D. [. . . .]

5. Przss. Therese Catharine Amalie Elise Leopoldine Constanze, geb. zu Kupferzell 6. Juli 1851; verm. zu Kupferzell 2. Aug. 1870 mit Otto Grafen von Rechberg und Rothenlöwen. [Donzdorf in Württemberg.]

Vaters-Geschwister.

1. Przss. Catharine Wilhelmine Maria Josephe, geb. zu Stuttgart 19. Jan. 1817, StkrD.; verm. I) zu Kupferzell 8. Mai 1838 mit Franz Grafen von Ingelheim; Witwe 6. Juli 1845; II) zu Kupferzell 14. März 1848 mit Carl Fürsten von Hohenzollern-Sigmaringen; Witwe 11. März 1853. [Freiburg i. B.]

2. † Pr. Carl (geb. 20. April 1818, † 5. Jan. 1875); verm. zu Wien 19. März 1866 mit — Therese vw. Gfn (Maximilian) von Bissingen-Nippenburg, geb. Gfn von Meraviglia-Crivelli, geb. 6. Juni 1836, Besitzerin von Unterleiten in Niederoesterreich, StkrD. [Meran.]

Kinder: 1) Pr. Georg Friedrich Carl Egon Maximilian Emil, geb. zu Linz 22. Jan. 1867, K. u. K. OLt. im Hus.-Rgt Kaiser Franz Joseph Nr. 1. [Weißkirchen in Ungarn.]
2) Przss. Catharine Amalie Leopoldine Marie Therese Eleonore, geb. zu Linz 10. Juli 1868.
3) Przss. Elisabeth Sophie Eleonore Therese Marie Angelica, geb. zu Linz 30. März 1872.

3. † Pr. Egon (geb. 4. Juli 1819, † 11. Jan. 1865); verm. zu Duino 29. Sept. 1849 mit — Therese Gfn von Thurn-Hofer und Valsássina, geb. 12. Juni 1817, StkrD. und K. u. K. PD. [Duino.]

Kinder: 1) Pr. Friedrich Johann Carl Alexander Adam Egon Maria, geb. zu Venedig 4. Aug. 1850, K. u. K. Km. und Leg.-Rat. [Berlin.]
2) Pr. Egon Carl, geb. zu Venedig 3. Febr. 1853, K. u. K. Km. und OLt. a. D. [Schloß Sagrado, oesterr. Küstenland]; verm. zu Prag 8. Jan. 1877 mit — Marie Gfn von Kaunitz, geb. 28. März 1855, StkrD.
Kinder: (1) Pr. Albrecht Egon Leopold Joseph Gregor Maria, geb. zu Görz 17. Nov. 1877.
(2) Pr. Egon Alexander Carl Laurentius Maria, geb. zu Sagrado 5. Sept. 1879.
(3) Przss. Vera Therese Elisabeth Eleonore Anna Julie Maria, geb. zu Görz 23. Mai 1882.
3) Przss. Marie Elisabeth Caroline Anna Leopoldine Polyxene Catharine Therese Raimunde, geb. zu Venedig 28. Dez. 1855, StkrD.; verm. zu Venedig 19. April 1875 mit Alexander Pr. (jetzt Fürsten) von Thurn und Taxis. [Schloß Laucin in Böhmen.]
4) Przss. Carola Maria Anna, geb. zu Venedig 14. Febr. 1858.
5) Przss. Marie Therese Henriette Anna Pia, geb. zu Venedig 18. Okt. 1860.

2. Jüngere Linie in Schillingsfürst.

[Stifter: Pr. Franz Joseph (geb. 26. Nov. 1787, † 14. Jan. 1841) 5. April 1807; Fürst und erbl. Mitgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818, Abzweigung des Hauses Ratibor mit den beiden ältesten Söhnen des Stifters infolge der Erbschaften von ihrem Oheim, dem Lbgrafen Amadeus von Hessen-Rothenburg († 12. Nov. 1834), nämlich: des Hzgt. Ratibor ꝛc. in Preuß.-Schlesien, sowie des Frstt. Corvey in Westfalen durch den ältern und der Herrschaft Treffurt im preuß. Reg.-Bez. Erfurt durch den jüngern Sohn, 1840.]

1. Zweig.

[Wohnsitz: Schillingsfürst im bayr. Reg.-Bezirk Mittelfranken. — Gestiftet durch den Fürsten Philipp Ernst (geb. 24. Mai 1820, † 3. Mai 1845) infolge des Verzichtes seiner beiden ältern Brüder 14. Jan. 1841, s. 2 Ast. — S. Jahrg. 1848, S. 138.]

Chlodwig Carl Victor Fürst zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, Pr. von Ratibor und Corvey, geb. zu Rotenburg a. d. Fulda 31. März 1819, Sohn des Fürsten Franz Joseph (geb. 26. Nov. 1787, † 14. Jan. 1841) und der Constantia geb. Przss. zu Hohenlohe-Langenburg (geb. 23. Dez. 1792, verm. 30. März 1815, † 25. Juli 1847), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Philipp Ernst (geb. 24. Mai 1820, † 3. Mai 1845) am 12. Febr. 1846 vermöge des mit seinem ältern Bruder Victor (s. u.) am 15. Okt. 1845 abgeschlossenen Vertrages; erbl. RRat des Kgr. Bayern, Dr. jur., Kais. Statthalter in Elsaß-Lothringen, Kgl. bayr. Kron-Oberst-Km. und StRat im außerord. Dienst, Rr des Schw. RO. ꝛc.; verm. zu Frankfurt a. M. 16. Febr. 1847 mit — Marie Przss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 16. Febr. 1829, StkrD.

Kinder: 1) Przss. Elisabeth Constanze Leonille Stephanie, geb. zu Schillingsfürst 30. Nov. 1847.

2) Erbpr. Philipp Ernst Maria, geb. zu Schillingsfürst 5. Juni 1853, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., CRr des Malt.-O. [Schillingsfürst]; verm. zu Wien 10. Jan. 1882 mit — Chariclée Przss. Ypsilanti, geb. 8. Okt. 1863.

Tochter: Przss. Marie Iphigenie Elisabeth, geb. zu . . . . . 7. Aug. 1886.

3) Pr. Moritz, geb. zu Lindau 6. Aug. 1862, Kgl. preuß. Lt. im 3. GUL-Rgt, komm. bei dem Statthalter von Elsaß-Lothringen. [Straßburg.]

4) Pr. Alexander, geb. zu Lindau 6. Aug. 1862, Kais. Referendar, CRr des Malt.-O. [Straßburg.]

Geschwister.

1. † Przss. Therese s. Nekrolog.
2. Pr. Victor, Herzog von Ratibor ꝛc., s. 2. Zweig.
3. Przss. Amalie Adelheid, geb. zu Schillingsfürst 31. Aug. 1821 (luth.); verm. zu . . . . mit . . . . Lauchert; Witwe . . . . [Gotha.]
4. Pr. Gustav Adolf, geb. zu Rotenburg a. d. Fulda 26. Febr. 1823, Dr. theol., Kardinalpriester 22. Juni 1866, Erzpriester von Sta Maria Maggiore. [Rom.]

Pr. Constantin Victor Ernst Emil Carl Alexander Friedrich,

geb. zu Wildek 8. Sept. 1828, K. u. K. GRat u. Km., Erster Obersthofmeister Sr. Maj. des Kaisers und Königs, Gen. der Kav., Inhaber des Inf.-Rgts Nr. 87, Oberst sämtlicher K. u. K. Leibgarden, Mitgl. des Herrenh. des österr. RRats auf Lebenszeit, Großkreuz und Ehrenbailli des Malt.-O., Rr des österr. O. v. GVließ, des Kgl. preuß. Schwarzen AO. 2c. [Wien]; verm. zu Wien 15. Okt. 1859 mit — Marie Prinz. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 18. Febr. 1837, StkrD. und K. u. K. PD., zweite Assistentin des Sternkreuz O.

Kinder: 1) Pr. Conrad Maria Eusebius, geb. zu Wien 16. Dez. 1863, K. u. K. Km., Lt. der Res. des Drag.-Rgts Albrecht Pr. von Preußen 2c. Nr. 6 [Prag]; verm. zu Wien 10. Juni 1888 mit — Franziska Gfn von Schönborn-Buchheim, geb. 23. März 1866, StkrD.

Söhne: (1) Pr. Alfred Constantin Clodwig Peter Maria, geb. zu Salzburg 31. März 1889.

(2) Pr. Erwin Franz Maria, geb. zu Prag 27. Juli 1890.

2) Pr. Philipp Maria, geb. zu Wien 14. Dez. 1864, K. u. K. Km. und Lt. der Res. des Drag.-Rgts Albrecht Pr. von Preußen 2c. Nr. 6. [Troppau.]

3) Pr. Gottfried Maximilian Maria, geb. zu Wien 8. Nov. 1867, K. u. K. Km. u. Lt. im Hus.-Rgt Graf Nádasdy Nr. 9. [Oedenburg.]

4) Prinz. Maria Dorothea Francisca Amalie, geb. zu Wien 10. April 1872.

6. Prinz. Elise Adelheid Caroline Clotilde Ferdinande, geb. zu Rothenburg a. d. Fulda 6. Jan. 1831 (luth.); verm. zu Schillingsfürst 1. Aug. 1868 mit Carl Pr. zu Salm-Horstmar. [Hörter.]

2. Zweig der Herzöge von Ratibor*.

[Wohnsitz: Schloß Rauden bei Ratibor in Preuß.-Schlesien. — Stifter: Victor Pr. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst; preuß. Herzog von Ratibor und Fürst von Corvey (primog. für Pr. Victor); preuß. Prinz von Ratibor und Corvey (für dessen Bruder Clodwig) 14. Okt. 1840. — Siehe Jahrg. 1842, S. 150.]

Victor Moritz Carl Franz Herzog von Ratibor, Fürst von Corvey, Prinz zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, geb. zu Langenburg 10. Febr. 1818, Besitzer der Herrschaften Kieferstädtel und Zemdowitz, Kgl. preuß. Gen. der Kav. à la suite d. A., erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh., Rr des Schwarzen AO. und des österr. O. v. GVließ, EBailli und Großkreuz des Malt.-O. [Schloß Rauden, Reg.-Bez. Oppeln]; verm. zu Donaueschingen 19. April 1845 mit — Amalie Prinz. von Fürstenberg, geb. 12. Febr. 1821, D. des Malt.-O.

Kinder (Prinzen und Prinzessinnen von Ratibor und Corvey, sowie zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst): 1) Erbpr. Victor Amadeus, geb. zu Rauden 6. Sept. 1847, Dr. jur., Kgl. preuß. Major à la suite d. A., ERr des Malt.-O. [Rauden]; verm. zu Wien 19. Juni 1877 mit — Marie Gfn Breunner-Enkevoirth, geb. 23. Aug. 1856.

Kinder: (1) Pr. Victor August Maria, geb. zu Rauden 2. Febr. 1879.

(2) Pr. Hans Constantin Maria Gobertus, geb. zu Rauden 8. März 1882.

(3) Prz̈ss. Agathe Charlotte Pauline Marie, geb. zu Rauden 24. Juli 1888.

2) Pr. Franz Carl Alexander Friedrich Constantin Raphael, geb. zu Rauden 6. April 1849, Kgl. preuß. Major im 2. GDrag.-Rgt, EMr des Malt.-O. [Berlin.]

3) Prz̈ss. Elisabeth Marie, geb. zu Rauden 27. Febr. 1851.

4) Pr. Egon Moritz, geb. zu Rauden 4. Jan. 1853, Kgl. preuß. Rittm. im Ul.-Rgt von Katzler (schles.) Nr. 2, EMr des Malt.-O. [Ratibor]; verm. zu Prausnitz in Böhmen 16. Nov. 1885 mit — Leopoldine Prz̈ss. von Lobkowitz, geb. 9. März 1867.

Kinder: (1) Pr. Egon Victor Moritz Carl Maria, geb. zu Karlsruhe 31. Aug. 1886.

(2) Prz̈ss. Maria Amélie Karoline Leopoldine Johanna Pauline, geb. zu Karlsruhe 26. Juni 1888.

(3) Pr. Moritz Franz Max Victor Rudolf Leopold Egon Maria, geb. zu Ratibor 17. April 1890.

(4) Pr. Ernst Paul Zdenko Victor Karl Egon Maria, geb. zu Ratibor 5. Aug. 1891.

5) Prz̈ss. Marie Therese, geb. zu Rauden 27. Juni 1854.

6) Pr. Maximilian Carl Wilhelm, geb. zu Berlin 9. Febr. 1856, Kais. deutscher Leg.-Rat, Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A., EMr des Malt.-O. [Wien.]

7) † Pr. Ernst (geb. 10. Nov. 1857, † 25. Febr. 1891); verm. zu Turin 9. Okt. 1889 mit — Maria Ernestina Arborio di Gattinara, des Alfonso Duca di Sartirana Tochter, geb. zu Turin 8. März 1866. [Turin.]

8) Pr. Carl Egon, geb. zu Rauden 7. Juli 1860, Dr. jur., Kgl. preuß. Landrat des Kr. Lublinitz, EMr des Malt.-O. [Lublinitz.]

9) Prz̈ss. Margarethe Marie, geb. zu Rauden 3. Juni 1863; verm. zu Rauden 10. Okt. 1887 mit Hugo Frhrn von Reischach, Hofmarschall J. M. der Kaiserin Friedrich. [Berlin.]

Bruder.

Clodwig, s. 1. Zweig.

Isenburg.

[Rheinische Dynasten, welche ihre Abkunft von Gerlach Grafen im Niederlahngau 993 herleiten und ihren Namen von der ehem. Burg Isenburch (jetzt Isenburg, Kr. Neuwied) seit 1093 führen; Erwerbung eines Teils der Herrschaft Büdingen (durch Heirat) 12. Okt. 1264; Erwerbung der Burg Birstein 1438; Reichsgraf d. d. Argentinae 29. Aug. 1442; Erhebung von Büdingen zur Reichsgrafschaft d. d. Breisach 1. Sept. 1442; Erwerbung eines Teils von Offenbach 11. März 1486; Verleihung des Prädikats „Wohlgeboren" d. d. Prag 5. März 1600, die folgenden Linien stammen von 2 Söhnen des Wolfgang Ernst I. Grafen zu Isenburg-Birstein (geb. 29. Dez. 1560, † 21. Mai 1633). — S. Jahrg. 1836, S. 131, und 1848, S. 141.]

I. Offenbach-Birsteiner Linie.

[Stifter: Gf Wolfgang Heinrich (geb. 21. Okt. 1588, † 27. Febr. 1635); Abzweigung der (zweiten) Birsteiner Linie mit Graf Wilhelm Moritz I. (des Johann

Ludwig Grafen zu Isenburg-Offenbach-Birstein zweitem Sohne, geb. 24. Juli 1657. † 8. März 1711) von dessen zwei Söhnen die folgenden Äste stammen.]

1. Ast: Isenburg-Birstein.

[Katholisch seit 1861. — Birstein in Hessen-Nassau und Offenbach im Großh. Hessen. — Stifter: Gf Wolfgang Ernst (geb. 26. März 1686, † 15. April 1754); Ererbung des Besitzes der ältern Offenbacher Linie mit Ausschluß des Paragium Philippseich (s. unten) bei deren Aussterben 21. Sept. 1718; Reichsfürst mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 23. März 1744; preuß. Anerkennung 28. Juli 1744; kursächsische Anerkennung 31. Aug. 1744; erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; erbl. Mitgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1849, S. 138.]

Carl Victor Amadeus Wolfgang Casimir Adolf Bodo Fürst zu Isenburg-Birstein, geb. zu Birstein 29. Juli 1838, Sohn des Pr. Victor (geb. 14. Sept. 1802, † 15. Febr. 1843) und dessen Gemahlin Maria geb. Przss. von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg (geb. 3. Aug. 1813, verm. 4. Okt. 1836, † 19. März 1878); folgte seinem Oheim, dem Fürsten Wolfgang Ernst III. (geb. 25. Juli 1798, † 29. Okt. 1866); Rr des oesterr. O. v. G.Vließ; verm. zu Brandeis in Böhmen 31. Mai 1865 mit — Maria Luise EHzgin von Oesterreich, Przss. von Toscana, K. u. K. Hoheit, geb. 31. Okt. 1845, StkrD. 2c.

Kinder: 1) Erbpr. Leopold Wolfgang Ernst Maria Ferdinand Carl Michael Anton Victor Ludwig Joseph Johann Baptist Franz, geb. zu Offenbach 10. März 1866, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [Birstein.]

2) Przss. Marie Antoinette Charlotte Anna Sophie Adelheid Isabella Eulalia Leopoldine Auguste Beatrix Aloysia Michaele Angela, geb. zu Offenbach 10. Febr. 1867.

3) Przss. Marie Michaele Johanne Antonie Leopoldine Caroline Adelaide Eulalia Sophie Aloysia Anna Elisabeth, geb. zu Birstein 24. Juni 1868.

4) Pr. Franz Joseph Maria Leopold Anton Carl Aloys Victor Wolfgang Bonifacius, geb. zu Birstein 1. Juni 1869, K. u. K. Oblt. im Drag.-Rgt Nr. 6. [Brünn.]

5) Pr. Carl Joseph Maria Anton Leopold Victor Franz Michael Pius Aloysius Simon, geb. zu Offenbach 18. Febr. 1871.

6) Pr. Victor Carl Salvator Maria Leopold Anton Aloysius Joseph Rainer Johannes Casimir, geb. zu Offenbach 29. Febr. 1872, Kgl. preuß. Lt. à la suite des 1. GRgts zu Fuß.

7) Pr. Alphons Marie Leopold Anton Carl Aloys Joseph Franz Pius Johannes Michael Heinrich, geb. zu Offenbach 6. Febr. 1875.

8) Przss. Marie Elisabeth Francisca Antonia Leopoldina Carolina Aloysia Anna Sophia Camilla Praredes, geb. zu Birstein 18. Juli 1877.

9) Przss. Adelheid Marie Sophie Carola Aloysia Leopoldina Antonia Anna Francisca Eulalia Elisabeth Therese Josepha Tommasa, geb. zu Birstein 31. Okt. 1878.

2. Ast: Isenburg-Philippseich.

[Reformiert. — Philippseich, Kr. Offenbach im Großh. Hessen. — Stifter: Gf Wilhelm Moritz (geb. 13. Juli 1688, † 7. März 1772), welcher das Paragia-

Philippseich beim Aussterben der Offenbacher Linie erbte 21. Sept. 1718. — Siehe Jahrg. 1849, S. 241.]

Carl Ferdinand Ludwig Adolf Wolfgang Ernst Casimir Georg Friedrich Graf zu Isenburg-Philippseich, geb. zu .... 15. Oktober 1841, Sohn des Grafen Georg (geb. 15. April 1794, † 26. April 1875) und dessen Gemahlin Bertha geb. Gfn zu Isenburg-Büdingen in Meerholz (geb. 14. Juni 1821, verm. 10. Jan. 1841, † .... 1876); folgte seinem Vater; Großh. hess. Major à la suite der Kav., EMr des Joh.-O.; verm. zu .... 11. Okt. 1886 mit — Elisabeth Prinz. von Arbeck, Durchlaucht, geb. 8. Juni 1864.

Tochter: Gfn Marie Bertha Agnes Clementine Auguste Luise Albertine, geb. zu Philippseich 29. April 1890.

Schwestern.

1. Gfn Clementine Philippine Charlotte Luise Caroline Malwina Emilie Silvine Adelheid Ferdinande Auguste, geb. zu .... 26. Nov. 1843. [Philippseich.]
2. Gfn Auguste Dorothea Thecla Marie Amalie Agnes Theresa Elise, geb. zu .... 7. Febr. 1861; verm. zu .... 8. Sept. 1881 mit Heinrich Pr. zu Waldeck und Pyrmont. [Schloß Friedrichstein bei Wildungen.]

Vaters-Bruder.

† Gf Friedrich (geb. 15. Sept. 1800, † 9. Jan. 1864); verm. 30. Sept. 1828 mit Malwina Prinz. von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg (geb. 27. Dez. 1808, geschieden 1850, † 18. Febr. 1879).

Kinder: 1) Gfn Amalie, geb. zu .... 23. Juni 1830, Stiftsdame des Stifts Wallenstein in Fulda.

2) Gf Heinrich Ferdinand, geb. zu .... 14. Jan. 1832, Kgl. preuß. Gen.-Major a. D. [Baden-Baden]; verm. zu .... 14. April 1868 mit — Melanie Horrocks, geb. 17. Okt. 1845, durch großh. hess. Diplom d. d. San Remo 19. Febr. 1888 „Gräfin von Büdingen". **Kinder:** Grafen und Gräfinnen von Büdingen s. „Taschenbuch der Gräflichen Häuser".

3) Gf Constantin, geb. zu .... 12. Juli 1833, K. K. Rittm. a. D. [Lindau am Bodensee.]

4) Gf Georg Adolf, geb. zu .... 23. April 1840, Kgl. preuß. Landrat in Halle, Provinz Westfalen.

II. Büdinger Linie.

[Evangelisch. — Stifter: Gf Johann Ernst (geb. 21. Juni 1625, † 8. Okt. 1673); Besitzteilung unter dessen Söhnen, von welchen die folgenden Äste stammen, 23. Juli 1687.]

1. Ast: Isenburg-Büdingen in Büdingen.

[Wohnsitz: Büdingen, Provinz Oberhessen im Großh. Hessen. — Stifter: Gf Johann Casimir (geb. 10. Juli 1560, † 23. Sept. 1693); erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; großh. hess. Fürstenstand mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Darmstadt 9. April 1840. — S. Jahrg. 1849, S. 139.]

Bruno Casimir Albert Emil Ferdinand Fürst zu Isenburg und Büdingen, geb. zu Büdingen 14. Juni 1837, Sohn des Fürsten Ernst

Casimir II. (geb. 14. Dez. 1806, † 16. Febr. 1861) und dessen Gemahlin Thecla geb. Gräfin zu Erbach-Fürstenau (geb. 9. März 1815, verm. 8. Sept. 1836, † 13. März 1874), folgte seinem Vater; K. K. Major a. D.; verm. I) zu Lich 31. Juli 1862 mit Mathilde Przss. zu Solms-Hohensolms-Lich (geb. 12. Dez. 1842 [kath.], † 11. Sept. 1867); II) zu Rüdenhausen 30. Sept. 1869 mit — Bertha Gfn zu Castell-Rüdenhausen, geb. 4. Juli 1845.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Prss. Hedwig, geb. zu Büdingen 1. Nov. 1863; verm. zu Büdingen 27. Sept. 1883 mit Botho regierendem Grafen zu Stolberg-Roßla.

2) Prss. Elisabeth, geb. zu Büdingen 21. Dez. 1864; verm. zu Büdingen 25. Sept. 1889 mit Rudolf Frhrn v. Thüngen. [Bamberg.]

b) **2r Ehe:** 3) Prss. Emma, geb. zu Büdingen 28. Aug. 1870.

4) Prss. Marie, geb. zu Büdingen 28. Mai 1875.

5) Erbpr. Wolfgang, geb. zu Büdingen 30. März 1877.

6) Prss. Thecla, geb. zu Büdingen 16. Okt. 1878.

7) Prss. Mathilde, geb. zu Büdingen 26. März 1880.

8) Prss. Helene, geb. zu Büdingen 14. Nov. 1881.

9) Prss. Hertha, geb. zu Büdingen 27. Dez. 1883.

10) Prss. Anna, geb. zu Büdingen 10. Febr. 1886.

Geschwister.

1. Prss. Emma Ferdinande Emilie, geb. zu Büdingen 23. Febr. 1841; verm. zu Büdingen 17. Mai 1859 mit Wolfgang Grafen und Herrn zu Castell-Rüdenhausen.
2. Prss. Agnes Marie Luitgarde, geb. zu Büdingen 20. März 1843; verm. zu Büdingen 21. Nov. 1865 mit Carl Grafen zu Isenburg-Büdingen in Meerholz.
3. † Pr. Lothar (geb. 27. Sept. 1851, † 23. Febr. 1888); verm. zu Almelo in Holland 19. August 1875 mit — Jacqueline Henriette Mathilde, des † Grafen Wilhelm Ludwig Norbert von Wassenaer-Starrenburg Tochter, geb. zu Almelo 8. Mai 1853. [Oolde in Holland.]

Vaters-Geschwister.

1. † Pr. Gustav (geb. 17. Febr. 1813, † 1. Jan. 1883); verm. zu Mosbach bei Mainz 21. Okt. 1840 mit — Bertha Gfn von Holleben (preuß. Grafen-Diplom für ihre Person vom 15. Okt. 1840), geb. zu Eisleben 16. Nov. 1818, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Büdingen.]

   Sohn: Pr. Gustav Alfred, geb. zu Büdingen 31. Dez. 1841, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. [Büdingen]; verm. zu Rüdenhausen 7. Juli 1870 mit — Luitgarde Gfn zu Castell-Rüdenhausen, geb. 23. August 1843.

   Kinder: (1) Prss. Anna-Maria, geb. zu Frankfurt a. M. 2. Januar 1874.

   (2) Pr. Carl Gustav, geb. zu Frankfurt a. M. 11. Sept. 1875.

   (3) Pr. Ernst Diether, geb. zu Frankfurt a. M. 30. März 1881.

2. Prss. Ida, geb. zu Büdingen 10. März 1817 (seit 1860 kath.), D. des Malt.- u. des Luisen-O.; verm. zu Büdingen 20. Okt. 1836 mit Reinhard Grafen zu Solms-Laubach; Witwe 29. Okt. 1870. [. . . .]

Philippseich beim Aussterben der Offenbacher Linie erbte 21. Sept. 1718. — Siehe Jahrg. 1849, S. 241.]

Carl Ferdinand Ludwig Adolf Wolfgang Ernst Casimir Georg Friedrich Graf zu Isenburg-Philippseich, geb. zu .... 15. Oktober 1841, Sohn des Grafen Georg (geb. 15. April 1794, † 26. April 1875) und dessen Gemahlin Bertha geb. Gfn zu Isenburg-Büdingen in Meerholz (geb. 14. Juni 1821, verm. 10. Jan. 1841, † .... 1876); folgte seinem Vater; Großh. hess. Major à la suite der Kav., EAr des Joh.-O.; verm. zu .... 11. Okt. 1886 mit — Elisabeth Präff. von Ardeck, Durchlaucht, geb. 8. Juni 1864.

Tochter: Gfn Marie Bertha Agnes Clementine Auguste Luise Albertine, geb. zu Philippseich 29. April 1890.

Schwestern.

1. Gfn Clementine Philippine Charlotte Luise Caroline Malwina Emilie Silvine Adelheid Ferdinande Auguste, geb. zu .... 26. Nov. 1843. [Philippseich.]
2. Gfn Auguste Dorothea Thecla Marie Amalie Agnes Theresa Elise, geb. zu .... 7. Febr. 1861; verm. zu .... 8. Sept. 1881 mit Heinrich Pr. zu Waldeck und Pyrmont. [Schloß Friedrichstein bei Wildungen.]

Vaters-Bruder.

† Gf Friedrich (geb. 15. Sept. 1800, † 9. Jan. 1864); verm. 30. Sept. 1828 mit Malwina Präff. von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg (geb. 27. Dez. 1808, geschieden 1850, † 18. Febr. 1879).

Kinder: 1) Gfn Amalie, geb. zu .... 23. Juni 1830, Stiftsdame des Stifts Wallenstein in Fulda.

2) Gf Heinrich Ferdinand, geb. zu .... 14. Jan. 1832, Kgl. preuß. Gen.-Major a. D. [Baden-Baden]; verm. zu .... 14. April 1868 mit — Melanie Horrocks, geb. 17. Okt. 1845, durch großh. hess. Diplom d. d. San Remo 19. Febr. 1888 „Gräfin von Büdingen". **Kinder:** Grafen und Gräfinnen von Büdingen s. „Taschenbuch der Gräflichen Häuser".

3) Gf Constantin, geb. zu .... 12. Juli 1833, K. K. Rittm. a. D. [Lindau am Bodensee.]

4) Gf Georg Adolf, geb. zu .... 23. April 1840, Kgl. preuß. Landrat in Halle, Provinz Westfalen.

II. Büdinger Linie.

[Evangelisch. — Stifter: Gf Johann Ernst (geb. 21. Juni 1625, † 8. Okt. 1673); Besitzteilung unter dessen Söhnen, von welchen die folgenden Äste stammen, 23. Juli 1687.]

1. Ast: Isenburg-Büdingen in Büdingen.

[Wohnsitz: Büdingen, Provinz Oberhessen im Großh. Hessen. — Stifter: Gf Johann Casimir (geb. 10. Juli 1660, † 23. Sept. 1693); erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; großh. hess. Fürstenstand mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Darmstadt 9. April 1840. — S. Jahrg. 1849, S. 139.]

Bruno Casimir Albert Emil Ferdinand Fürst zu Isenburg und Büdingen, geb. zu Büdingen 14. Juni 1837, Sohn des Fürsten Ernst

Casimir II. (geb. 14. Dez. 1806, † 16. Febr. 1861) und dessen Gemahlin Thecla geb. Gräfin zu Erbach-Fürstenau (geb. 9. März 1815, verm. 8. Sept. 1836, † 13. März 1874), folgte seinem Vater; K. K. Major a. D.; verm. I) zu Lich 31. Juli 1862 mit Mathilde Przss. zu Solms-Hohensolms-Lich (geb. 12. Dez. 1842 [kath.], † 11. Sept. 1867); II) zu Rüdenhausen 30. Sept. 1869 mit — Bertha Gfn zu Castell-Rüdenhausen, geb. 4. Juli 1845.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Prss. Hedwig, geb. zu Büdingen 1. Nov. 1863; verm. zu Büdingen 27. Sept. 1883 mit Botho regierendem Grafen zu Stolberg-Roßla.

2) Prss. Elisabeth, geb. zu Büdingen 21. Dez. 1864; verm. zu Büdingen 25. Sept. 1889 mit Rudolf Frhrn v. Thüngen. [Bamberg.]

b) 2r Ehe: 3) Prss. Emma, geb. zu Büdingen 28. Aug. 1870.

4) Prss. Marie, geb. zu Büdingen 28. Mai 1875.

5) Erbpr. Wolfgang, geb. zu Büdingen 30. März 1877.

6) Prss. Thecla, geb. zu Büdingen 16. Okt. 1878.

7) Prss. Mathilde, geb. zu Büdingen 26. März 1880.

8) Prss. Helene, geb. zu Büdingen 14. Nov. 1881.

9) Prss. Hertha, geb. zu Büdingen 27. Dez. 1883.

10) Prss. Anna, geb. zu Büdingen 10. Febr. 1886.

Geschwister.

1. Prss. Emma Ferdinande Emilie, geb. zu Büdingen 23. Febr. 1841; verm. zu Büdingen 17. Mai 1859 mit Wolfgang Grafen und Herrn zu Castell-Rüdenhausen.

2. Prss. Agnes Marie Luitgarde, geb. zu Büdingen 20. März 1843; verm. zu Büdingen 21. Nov. 1865 mit Carl Grafen zu Isenburg-Büdingen in Meerholz.

3. † Pr. Lothar (geb. 27. Sept. 1851, † 23. Febr. 1888); verm. zu Almelo in Holland 19. August 1875 mit — Jacqueline Henriette Mathilde, des † Grafen Wilhelm Ludwig Norbert von Wassenaer-Starrenburg Tochter, geb. zu Almelo 8. Mai 1853. [Oolde in Holland.]

Vaters-Geschwister.

1. † Pr. Gustav (geb. 17. Febr. 1813, † 1. Jan. 1883); verm. zu Mosbach bei Mainz 31. Okt. 1840 mit — Bertha Gfn von Holleben (preuß. Grafen-Diplom für ihre Person vom 15. Okt. 1840), geb. zu Eisleben 16. Nov. 1818, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Büdingen.]

Kinder: Pr. Gustav Alfred, geb. zu Büdingen 31. Dez. 1841, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. [Büdingen]; verm. zu Rüdenhausen 7. Juli 1870 mit — Luitgarde Gfn zu Castell-Rüdenhausen, geb. 23. August 1843.

Kinder: (1) Prss. Anna-Maria, geb. zu Frankfurt a. M. 2. Januar 1874.

(2) Pr. Carl Gustav, geb. zu Frankfurt a. M. 11. Sept. 1875.

(3) Pr. Ernst Diether, geb. zu Frankfurt a. M. 30. März 1881.

2. Prss. Ida, geb. zu Büdingen 10. März 1817 (seit 1860 kath.), D. des Malt.- u. des Luisen-O.; verm. zu Büdingen 20. Okt. 1836 mit Reinhard Grafen zu Solms-Laubach; Witwe 29. Okt. 1870. [. . . .]

2. Ast: Isenburg-Büdingen in Wächtersbach.

[Wohnsitz: Wächtersbach bei Hanau, Provinz Hessen-Nassau. — Stifter: Gf Ferdinand Maximilian (geb. 24. Dez. 1661, † 14. März 1703); erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; kurhess. Fürstenstand mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Kassel 17. Aug. 1865; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh. 1866. — Siehe Jahrg. 1848, S. 256.]

Ferdinand Maximilian Fürst zu Isenburg und Büdingen, geb. zu Wächtersbach 24. Okt. 1824, Sohn des Grafen Adolf (geb. 26. Juli 1795, † 22. Aug. 1859) und dessen Gemahlin Luise Philippine geb. Gfin zu Ysenburg-Philippseich (geb. 19. Febr. 1798, verm. 14. Okt. 1823, † 23. April 1877), folgte seinem Vater infolge der Abtretungsurkunde vom 9. Okt. 1847; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh. und der Kammer der Stände im Großh. Hessen; verm. zu Wilhelmshöhe 17. Juli 1849 mit Auguste Przss. von Hanau, Gfin von Schaumburg (geb. 21. Sept. 1829, † 18. Sept. 1887).

Kinder: 1) Erbpr. Friedrich Wilhelm Adolf Georg Casimir Carl, geb. zu Wächtersbach 17. Juni 1850 [Wächtersbach]; verm. zu Wächtersbach 16. Sept. 1879 mit — Anna Gfin Dobrzenský von Dobrzenitz geb. 25. Febr. 1852 (kath.).

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Maximilian, geb. zu Wächtersbach 25. Juni 1880.

(2) Przss. Marie Elisabeth Auguste Anna, geb. zu Wächtersbach 13. Nov. 1881.

(3) Przss. Elisabeth Maria Auguste, geb. zu Wächtersbach 12. Nov. 1883.

(4) Przss. Ida Auguste, geb. zu Wächtersbach 9. August 1885.

(5) Przss. Therese, } geb. zu Wächtersbach 19. Juni 1887.

(6) Przss. Anna, }

2) Przss. Gertrude Philippine Alexandra Marie Auguste Luise, geb. zu Wächtersbach 28. Dez. 1855; verm. I) zu Wächtersbach 18. Nov. 1875 mit Adalbert Pr. zu Isenburg-Büdingen in Büdingen; geschieden durch Dekret des † Großherzogs Ludwig III. von Hessen vom 28. April 1877; II) zu Wächtersbach 15. Mai 1878 mit Robert Frhrn von Pagenhardt. [Stuttgart.]

3) Przss. Gerta Auguste, geb. zu Wächtersbach 18. Jan. 1863; verm. zu Wächtersbach 11. April 1885 mit Wilhelm Pr. zu Sachsen-Weimar-Eisenach, Hoheit. [Schloß v. d. L. . . .]

4) Pr. Wilhelm Philipp Otto Maximilian, geb. zu Wächtersbach 21. Juni 1867. [. . . .]

3. Ast: Isenburg-Büdingen in Meerholz.

[Wohnsitz: Meerholz bei Hanau. — Stifter: Gf Georg Albert (geb. 21. April 1664, † 11. Febr. 1724); erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh. 1866. — S. Jahrg. 1848, S. 257.]

Carl Friedrich Casimir Adolf Ludwig Gf zu Isenburg und Büdingen, geb. zu Meerholz 26. Okt. 1819, Sohn des Erbgrafen Josef (geb. 1772, † 14. März 1822) und der Dorothea geb. Gfin zu Castell (geb.

10. Jan. 1796, verm. 22. Okt. 1818, † 6. Sept. 1864), folgte seinem Oheim, dem Grafen Carl (geb. 1763, † 17. April 1832); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh.; verm. I) zu Castell 9. Juni 1846 mit Johanne Gfn zu Castell-Castell (geb. 8. Febr. 1822, † 29. März 1863); II) zu Büdingen 21. Nov. 1865 mit — Agnes Przss. zu Isenburg und Büdingen in Büdingen, geb. 20. März 1843.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) † Erbgf Friedrich (geb. 10. Aug. 1847, † 29. März 1889); verm. zu Greiz 20. Juli 1875 mit — Marie Przss. Reuß ält. L., Durchlaucht, geb. 19. März 1855, ED. des Kgl. bayr. Thereſien-O. [Gettenbach.]

2) Gfn Helene Emilie Dorothea Ida Adelheid Bertha Eliſe Jenny Luiſe Caroline Philippine, geb. zu Meerholz 30. Sept. 1848.

3) Gfn Clotilde Feodore Thecla, geb. zu Meerholz 20. März 1852.

4) Erbgf Guſtav Clemens Friedrich Carl Ludwig, geb. zu Meerholz 18. Febr. 1863. [. . . .]

b) 2r Ehe: 5) Gfn Irmgard Thecla Bertha Emma Helene, geb. zu Meerholz 11. Juli 1866.

6) Gfn Giſela Bertha Adelheid Clotilde Emma Clementine, geb. zu Meerholz 27. Mai 1871.

7) Gfn Ortrud Agnes Maria Auguſte Clara, geb. zu Meerholz 15. Jan. 1879.

Khevenhüller-Metsch.

[Katholiſch. — Wien, Schloß Ladendorf in Niederoeſterreich und Schloß Kammerburg in Böhmen. — Fränkiſcher Uradel, deſſen Ahnherr Richard I. von Khevenhull (ſoll bei Dietfurth im bayr. Reg.-Bez. Oberfranken gelegen haben) um 1080 nach Kärnten kam; Erblandſtallmeiſter des Kärnten d. d. Wien 13. März 1565; Reichsfreiherr d. d. Feldlager Raab 16. Okt. 1566; erbländ.-oeſterr. Grafenſtand d. d. Wien 28. Juli 1673; Reichsgraf d. d. Wien 6. Jan. 1725; böhm. Inkolat mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" 23. Jan. 1725; Aufnahme in das Schwäbiſche Reichsgrafen-Kollegium 24. Okt. 1737; Namen- und Wappenvereinigung mit Metſch infolge der Heirat des Grafen Johann Joſeph mit Caroline Marie Auguſte, Erbtochter des letzten Reichsgrafen von Metſch (im Altenburg 1474 zuerſt auftretende Familie) 11. März (vom Reich) und 24. April (erbländiſch) 1751; böhmiſcher Fürſtenſtand (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 20. Dez. 1763; Reichsfürſt (primog.) d. d. Regensburg 30. Dez. 1763; Oberſt-Erblandhofmeiſter in Oeſterreich unter der Enns 3. Dez. 1775. — S. Jahrg. 1836, S. 136, und 1848, S. 144.]

Johannes Franz Carl Eduard Joſeph Nemeſius Maria Fürſt zu Khevenhüller-Metſch und Aichelberg, Graf zu Hohen-Oſtrowitz und Annabüchl, Frhr zu Landskron und Wernberg, Erbherr auf Carlsberg, Herr der Güter Grafſchaft Hardegg, Fronsberg, Prutzendorf, Starrein, Peygarten und Ladendorf in Niederoeſterreich, dann Kammerburg in Böhmen ꝛc., geb. zu Ladenburg 19. Dez. 1839, Sohn des Fürſten Richard (geb. 23. Mai 1813, † 29. Nov. 1877) und deſſen Gemahlin Antonia geb. Gfn von Lichnowsky (geb. 18. April 1818, verm. 8. Dez. 1836, † 10. Jan. 1870), folgte ſeinem Vater; Oberſt

Erblandhofmeister in Oesterreich und Oberst-Erblandstallm. in Kärnten, erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. W. GRat, Km., Major a. D., Rr des oesterr. O. v. GVließ und Ehrenkomtur des bayr. St. Georg-O.; verm. zu Wien 17. Juni 1871 mit — Edina Gfn Clam-Gallas, geb. 3. Nov. 1851, StkrD. und K. u. K. PD., ED. des Malt.-O.

Geschwister.

1. Gfn Marie Antonia Eleonore Christiane Hedwig, geb. zu Ladendorf 17. Okt. 1838, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 28. Juni 1862 mit Rudolf Grafen von Chotek. [Schloß Korompa in Ungarn.]
2. † Gf Sigmund (geb. 31. Mai 1841, † 10. Juli 1879); verm. zu . . . . 5. Okt. 1872 mit — Maria Anna Gfn zu Herberstein, geb. 8. Dez. 1851, StkrD.; wiederverm. zu Prag 24. Sept. 1890 mit Maximilian Grafen von Orsini und Rosenberg. [Wien.]

   Kinder: 1) Gf Anton Sigmund Joseph Maria, geb. zu Wien 26. Juli 1873.

   2) Gfn Gabriele Therese Antonie Marianne, geb. zu Frohnsburg in Niederoesterreich 15. Nov. 1874.

   3) Gfn Maria Theresia Gabriele Antonia Leontine Eleonore, geb. zu . . . . 29. Dez. 1877.

   4) Gfn Edina Antonia Maria Anna Josepha, geb. zu Graz 13. März 1879.
3. Gfn Leontine Antonia Maria, geb. zu Wien 25. Febr. 1843, StkrD., K. u. K. PD. und ED. des Malt.-O.; verm. I) zu Wien 23. Mai 1860 mit Mar Egon Fürsten zu Fürstenberg; Witwe 27. Juli 1873; II) zu Prag 31. Mai 1875 mit Emil Fürsten zu Fürstenberg. [Königshof in Böhmen.]
4. Gf Rudolf Ladislaus Johann Joseph Maria, geb. zu Wien 18. Juni 1844, K. u. K. a. G. u. b. M. in Brüssel, Rittm. der Ref. des Ul.-Rgts Alexander II., Kaiser von Rußland Nr. 11 und RRr des Malt.-O.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Fürsten Franz (geb. 7. April 1762, † im Juli 1837), 3r Ehe mit Christine Gfn von Zichy zu Zich und Vásonykeö (geb. 30. April 1792, verm. 15. Juni 1812, † . . . . 1830):

1. Gf Albig Maria Johann Carl, geb. zu Schloß Thalheim 19. Nov. 1814, Majoratsherr der Güter Hohen-Ostrowitz in Kärnten und Pellendorf in Niederoesterreich, K. u. K. Km. u. Major a. D. [Schloß Ostrowitz in Kärnten]; verm. zu Preßburg 29. April 1865 mit — Francisca Gfn von Esterházy a. d. H. Csesznek, geb. 19. Jan. 1831, StkrD.
2. † Gf Othmar (geb. 29. Nov. 1819, † 23. Mai 1890); verm. zu Wien 12. Jan. 1850 mit — Leontine Freiin Kreß von Kressenstein, geb. 16. Nov. 1822, StkrD. [Wien.]

   Kinder: 1) Gfn Caroline Olga Maria Antonia, geb. zu Budapest 10. Nov. 1850, StkrD.; verm. zu Wien 27. Nov. 1875 mit Zdenko Grafen Kolowrat-Krakowsky. [Schloß Reichenau in Böhmen.]

2) Gf Alfred Carl Franz Felix Maria, geb. zu Budapest 25. Juli 1852, K. u. K. Km. und Rittm. der Res. des Drag.-Rgts Fürst Windisch-Graetz Nr. 14, Rr des bayr. St. Georg-O. [Schloß Pellendorf in Niederoesterreich]; verm. zu Wien 27. Nov. 1888 mit — Melanie Gfn Erdödy de Monyorókerék, geb. 3. Mai 1861, StkrD.

Söhne: (1) Gf Franz Eduard Josef Adam Othmar Leopold Hubertus Maria, geb. zu Wien 3. Dez. 1889.

(2) Gf Georg Albig Josef Anton Adam Hubertus Maria, geb. zu Wien 14. März 1891.

3) Gf Carl Emanuel Johann Maria, geb. zu St. Pölten 5. Jan. 1854, K. u. K. Km. und Konsul in Korfu.

Königsegg-Aulendorf.

[Katholisch. — Aulendorf in Württemberg, Donau-Kreis, und Prußkau in Ungarn. — Schwäbischer Uradel, welcher Berthold von Fronhofen 1192 als seinen Ahnherrn betrachtet, dessen Sohn das Schloß Königsegg (im württ. Donaukreis) um 1250 erbaut haben soll; Erwerbung von Aulendorf (s. oben) um 1350; Reichsfreiherr 1470; Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Linz 20. Nov. 1613; Reichsgrafenstand (und Erhebung von Königsegg zur Reichsgrafschaft) mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 29. Juli 1629; niederoesterr. Landmann 1750; ungar. Indigenat 1751. — S. Jahrg. 1834. S. 180, und 1848. S. 257.]

Alfred Gf zu Königsegg-Aulendorf, geb. zu Aulendorf 30. Juni 1817, Sohn des Grafen Franz (geb. 15. März 1787, † 8. Juli 1863) und dessen Gemahlin Maria geb. Gfn Károlyi von Nagy-Károly (geb. 26. Sept. 1793, verm. 14. Juli 1811, † 9. März 1848), folgte seinem Bruder, dem Grafen Gustav (geb. 19. April 1813, † 30. Mai 1882); erbl. Mitgl. der Kammer der Standesherren des Kgr. Württemberg, Magnat des Kgr. Ungarn, K. u. K. Km., Gen.-Major und GRat; verm. zu Wien 15. April 1857 mit — Pauline Gfn von Bellegarde, geb. 2. April 1830, StkrD., K. u. K. PD. und erster Assistentin des Sternkreuz-O., FD. des souv. Malt.-O.

Sohn: Erbgf Franz-Xaver Johann Baptist Eusebius, geb. zu Wien 29. Dez. 1858, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [Königseggwald in Württemberg]; verm. zu Wien 12. Juni 1881 mit — Hedwig Gfn von Neipperg, geb. 22. Juli 1859, StkrD.

Kinder: (1) Gfn Maria Anna Bertha Paula Rosa Johanna Gregoria Eusebia, geb. zu Königseggwald 9. Mai 1883.

(2) Gfn Maria Pauline Gabriela Johanna Monica Eusebia Josepha, geb. zu Königseggwald 1. März 1885.

(3) Gfn Maria Josepha Gabriele Rosa Johanna Francisca Caroline Leonie Eusebia, geb. zu Königseggwald 27. Mai 1888.

(4) Gfn Maria Margaretha Ludwiga Johanna Ev. Leonie Monica Eusebia Benedikta Caroline Elisabeth Clementine, geb. zu Aulendorf 2. Okt. 1889.

(5) Gf Maria Josef Erwin Leo Franz Maximilian Karl Borromäus Alois Johannes d. Ev. Georg Clemens Benedikt Eusebius Alfred, geb. zu Königseggwald 19. März 1891.

Geschwister.

1. † Gf Gustav (geb. 19. April 1818, † 30. Mai 1882); verm. zu Schloß Budjardin in Ungarn 14. Nov. 1843 mit — Gisela Gfn Csáky von Keresztbzegh und Adorján, geb. 23. Nov. 1823, StkrD. [. . . .]
   Tochter: Gfn Irma Stephanie Johanne Baptista Eusebia, geb. zu Preßburg 7. Sept. 1844.
2. † Gf Hermann, s. Nekrolog.
3. Gfn Friederike Johanna Baptista Elisabeth, geb. zu Aulendorf 21. Febr. 1837; verm. zu Aulendorf 20. Sept. 1859 mit Maximilian Grafen von Kageneck; Witwe .. März 1891. [Freiburg i. Br.]

Kuefstein.

[Katholisch. — Wien und Greillenstein bei Horn in Niederoesterreich. — Niederoesterreichischer Uradel, welcher auf das Bergschloß Kuofstein (jetzt Kufstein in Tirol) zurückgeführt wird und mit Hans Kuefsteiner, niederoesterr. Herrn und Landmann auf Spitz und Feinfeld 1274 zuerst urkundlich erscheint; Freiherrenstand mit „Freiherr zu Greillenstein und Spitz" d. d. Prag 2. Febr. 1602; Oberst-Erblandsilberkämmerer in Oesterreich ob und unter der Enns 25. Juni 1624; Verleihung des Prädikats „Wohlgeboren" d. d. Wien 20. Sept. 1627; böhm. Inkolat 1645; ungar. Indigenat 1647; Reichsgraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" und Wappenbesserung 20. Febr. 1634; erneut d. d. Ebersdorf 7. Sept. 1654 und d. d. Wien 18. Febr. 1709; steiermärk. Landmann 1658 und 1737; Fideikommißstiftung 4. April 1696; Herrenstand in Mähren 1725; Landmann in Kärnten 1736; Aufnahme in das schwäbische Reichsgrafenkollegium (wegen Hohenkraen) 1737; Landmann in Krain u. Görz 1737, in Tirol 1739; erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats 18. April 1861. — S. Jahrg. 1834, S. 181, u. 1848, S. 259.]

Carl Ferdinand Franz Gf von Kuefstein, Freiherr auf Greillenstein, Hohenkrain ꝛc., geb. zu Viehofen bei St. Pölten in Niederoesterreich 31. Juli 1838, Sohn des Grafen Franz (geb. 8. März 1794, † 3. Jan. 1871) und dessen Gemahlin Guidobaldine geb. Gfn von Paar, des † Fürsten Carl von Paar Tochter (geb. 2. Dez. 1807, verm. 1. Juli 1830, † 14. Juni 1874), folgte seinem Vater; Oberst-Erblandsilber-Km. in Oesterreich ob und unter der Enns, erbl. Mitgl. des oesterr. Herrenh. des RRats, K. u. K. Km. und GRat, a. G. u. b. M. z. Z. im K. u. K. Ministerium des Kais. Hauses und des Äußern in Wien; verm. zu Paris 18. Juli 1870 mit — Maria Magda Emilia Krüger, geb. zu Berlin 24. Aug. 1845.

Geschwister.

1. Gfn Marie Johanne, geb. zu Kassel 9. Juni 1840, Stiftsdame des Hzgl. savoyischen Damenstifts in Wien.
   Gf Franz Seraphicus, geb. zu Kassel 11. Juni 1841, K. u. K. Km. und lebensl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats [Viehofen]; verm.

zu Rom 30. Nov. 1872 mit — Maria Przss. Odescalchi, geb. 6. Dez. 1851, StkrD.

Kinder: 1) Gfn Marie Catharina Guidobaldine Elisabeth, geb. zu Viehofen 5. Nov. 1873.
2) Gfn Sophie Livia Marie, geb. zu Viehofen 17. Juni 1875.
3) Gfn Guidobaldine Marie Françoise, geb. zu Rom 19. Juni 1878.
4) Gfn Alexandra Marie Livia, geb. zu Rom 12. Okt. 1879.
5) Gf Ferdinand Hans Gabriel Maria Joseph Carl Emil Franz Georg Ignaz, geb. zu Rom 1. Febr. 1885.
6) Gfn Helene Ladislava Maria Sofia, geb. zu Rom 26. Okt. 1886.

Leiningen

(a. d. H. der Grafen von Saarbrücken).

[Rheinische Dynasten; das mit Emicho Grafen von Lyningen (im Wormsgau) 1096 zuerst erscheinende Geschlecht der alten Grafen von Leiningen erlosch im Mannesstamme mit Friedrich I. 1220; dessen Schwester Lucard, verm. mit Simon II. Grafen von Saarbrücken (Reg.-Bez. Trier), übertrug die Grafschaft ihrem dritten Sohne Friedrich, welcher als Friedrich II. Namen und Wappen der Leiningen annahm um 1225; gefürsteter Landgraf 1444, Besitzteilung unter zwei Söhnen des Grafen Emich IX. (geb. 1498, † 10. Jan. 1541), von welchen die folgenden Linien stammen 1560. — S. Jahrg. 1836, S. 144; 1848, S. 150, und 1860, S. 152.]

I. Fürstliche Linie.

[Evangelisch. — Amorbach im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken. — Stifter: Johann Philipp I. Gf zu Leiningen-Dachsburg-Hartenburg (geb. 25. Dez. 1539, † 8. Sept. 1562); Einführung der Primog. 26. Febr. 1725, bestt. 22. Febr. 1753; Besitzteilung mit der jüngern Hauptlinie Falkenburg (s. gräfl. Linien) 17. Jan. 1787; Reichsfürst mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 3. Juli 1779; Verlust aller linksrheinischen Besitzungen 1801 und Entschädigung durch Mosbach, Dürn, Amorbach, Miltenberg 2c, 25. Febr. 1803; erbl. Mitgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818, erbl. Mitgl. der Ersten Kammer in Baden 22. Mai 1833.]

Ernst Leopold Victor Carl August Joseph Emich Fürst von Leiningen, Pfalzgraf zu Mosbach, Graf zu Dürn, Herr zu Amorbach, Miltenberg, Bischofsheim, Borberg, Hardheim, Schüpf und Lauda, geb. zu Amorbach 9. Nov. 1830, Sohn des Fürsten Emich Carl (geb. 12. Sept. 1804, † 13. Nov. 1856) und dessen Gemahlin Marie geb. Gräfin Klebelsberg (geb. 27. März 1806, verm. 13. Febr. 1829, † 28. Okt. 1880), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. der Kammer der RRäte in Bayern, StHerr in Baden und Hessen, Admiral in der Kgl. großbrit. Marine; verm. zu Karlsruhe 11. Sept. 1858 mit — Marie Przss. von Baden, Großh. Hoheit, geb. 20. Nov. 1834.

Kinder: 1) Przss. Alberta Victoria Sophie Marie Ernestine geb. zu Osborne auf der Insel Wight 24. Juli 1863.

2) Erbpr. Emich Eduard Carl, geb. zu Osborne 18. Jan. 1866, Kgl. preuß. Lt. im GJägerbat. [Potsdam.]

Bruder.

Pr. Eduard Friedrich Maximilian Johann, geb. zu Amorbach 5. Januar 1833, Kgl. preuß. Major a. D. [Amorbach.]

II. Gräfliche Linien.

[Katholisch. — Baden und preuß. Reg.-Bez. Wiesbaden. — Stifter: Emich X. Gf zu Leiningen-Dachsburg-Falkenburg (geb. 1540, † 1593); Aufnahme in das wetterauische Reichsgrafenkollegium 1737; Besitzteilung zwischen zwei Söhnen des Johann Franz a. d. H. der Grafen zu Leiningen-Dagsburg-Falkenburg in Guntersblum (geb. 22. Mai 1698, † nach 1740), denen 19. Aug. 1784 das Recht zur Nachfolge zugesprochen worden war und von denen die folgenden Linien stammen, infolge des Vergleichs mit der ältern Hauptlinie Hartenburg (s. fürstl. Linie) vom 17. Jan. 1787.]

1. Leiningen-Billigheim (Guntersblum).

[Wohnsitz: Billigheim in Baden. — Stifter: Gf Wilhelm Carl (geb. 5. Juli 1737, † 26. Jan. 1809); Verlust von Guntersblum 1801 und Entschädigung durch Billigheim 25. Febr. 1803; erbl. Mitgl. der Ersten Kammer in Baden 22. Aug. 1818. — S. Jahrg. 1848, S. 359.]

Carl Wenceslaus Gf zu Leiningen, Herr zu Billigheim, Altfeld, Mühlbach, Katzenthal und der Gemarkung Neuburg am Neckar, Gf von Dagsburg und Aspremont, geb. zu Heidelberg 7. März 1823, Sohn des Grafen Carl (geb. 26. Januar 1794, † 21. August 1869) und dessen Gemahlin Marie Anna geb. Gfn von und zu Westerholt und Gysenburg (geb. 23. April 1802, verm. 24. Mai 1822, † 25. März 1852), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. der badischen Ersten Kammer; verm. I) zu Schloß Bronitza bei Mohilew in Rußland 27. Jan. 1846 mit Elisabeth Präss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg (geb. 29. Okt. 1827, † 26. April 1849); II) zu München 17. Juli 1856 mit — Marie Gfn zu Arco-Zinnenberg, geb. 23. Mai 1834, StkrD.

Kinder 2r Ehe: 1) Gfn Leopoldine Anna Elisabeth, geb. zu Niederwalluf a. Rh. 9. April 1857; verm. zu Billigheim 5. Mai 1885 mit Gottfried Frhrn von Vequel-Westernach. [Hohenkammer bei Petershausen in Bayern.]

2) Erbgf Carl-Policarpus Wenceslaus Johann Ludwig Maria, geb. zu Niederwalluf a. Rh. 18. Juli 1860, Attaché der Kgl. bayr. Gesandtschaft in Wien.

3) Gfn Mechthildis Maria Pia, geb. zu Billigheim 17. Aug. 1870.

Geschwister.

1. Gfn Eleonore Josephine Caroline Marie, geb. zu Billigheim 6. Juli 1827, StkrD.; verm. zu Billigheim 22. Febr. 1848 mit Wilhelm Grafen von Wiser. [Schloß Leutershausen in Baden.]
2. † Gf Maximilian (geb. 29. März 1835, † 30. Okt. 1874); verm. zu Freiburg i. B. mit — Henriette Pauline Catharina Keller, geb. zu Karlsruhe i. B. 16. Sept. 1840, des † Ministerialrats Keller Tochter. [Heidelberg.]

Tochter: Gfn Hildegard Maria Gabriele, geb. zu Karlsruhe 9. April 1872.

3. Gf Emich Carl Friedrich Wilhelm Auguſt, geb. zu Karlsruhe 24. April 1839, päpſtl. Drag.-Rittm. und Esk.-Chef a. D., Ehrenbürger der Stadt Rom; verm. zu Brüſſel 31. Mai 1870 mit Gaëtane Joſephine Ghislaine Gfin de Ribeaucourt (geb. 10. Mai 1843, † 6. Jan. 1872). [Rom, Via torre argentina 32.]

2. Leiningen-Neudenau (Heidesheim).

[Wohnſitz: Neudenau in Baden. — Stifter: Gf Wenzel Joſeph (geb. 27. Sept. 1738, † 15. Jan. 1825); Verluſt von Heidesheim 1801 und Entſchädigung durch Neudenau 25. Febr. 1803; erbl. Mitgl. der Erſten Kammer in Baden 22. Aug. 1818. — S. Jahrg. 1848, S. 260.]

Emich Carl Wenceslaus Gf zu Leiningen, Herr zu Neudenau und Herbolzheim, Gf von Dagsburg und Aspremont ꝛc., geb. zu Heidelberg 31. Juli 1855, Sohn des Grafen Auguſt Clemens (geb. 20. Jan. 1805, † 5. Mai 1862) und deſſen Gemahlin Marie geb. Freiin von Geuſau (geb. 2. April 1829, verm. 26. Nov. 1842, † 20. Juli 1891), tritt infolge Familienvertrages vom 16./23. März 1876 in den Beſitz der Standesherrſchaft (ſ. unten); Mitgl. der Erſten Kammer des Großh. Baden, Kgl. preuß. Hptm. à la suite des Güſ.-Rgts und Mitgl. der Gewehrprüfungskommiſſion [Spandau]; verm. zu Berlin 15. Okt. 1889 mit — Gertrud, des Hugo von Luedersdorff und deſſen Gemahlin geb. Schütze Tochter, geb. zu Weißenſee bei Berlin 29. Nov. 1862.

Geſchwiſter.

1. Gfn Wilhelmine Marie Victorie, geb. zu Weißenſee bei Berlin 11. Juli 1843; verm. zu Heidelberg 9. April 1874 mit Guſtav von Holleuffer, Kgl. preuß. Amtsrichter. [Nienburg, Hannover.]
2. Gf Carl Theodor Ernſt, geb. zu Neudenau 10. Sept. 1844; tritt am 15. Mai 1869 das Majorat an ſeinen Bruder, den Grafen Maximilian, ab; verm. zu . . . . 5. Juni 1869 mit — Magdalena Stold, geb. zu . . . .
   Dieſer Ehe ſind Kinder entſproſſen.
3. Gf Maximilian Oscar Theodor Friedrich Auguſt, geb. zu Heidelberg 3. Nov. 1853, tritt das Majorat am 16./23. März 1876 an ſeinen Bruder, Grafen Emich, ab; verm. zu Karlsruhe i. B. 18. April 1876 mit — Julie Freiin Goeler von Ravensburg, geb. 21. Dez. 1850.

   Kinder: 1) Gfn Marie, geb. zu Lachen 23. Mai 1877.
   2) Gfn Hermine Caroline, geb. zu Lachen 15. Sept. 1878.
   3) Gf Emich Max Ludwig Auguſt Julius Hans, geb. zu Heidelberg 27. Nov. 1882.

Leiningen-Weſterburg

(aus dem Hauſe der Dynaſten von Weſterburg).

[Heinrich, des Sigifridus Herrn von Runkels (1209) Enkel, nahm von der Burg Weſterburg (im Weſterwald) dieſen Namen an um 1290; Ererbung eines Tei-

der Leiningenschen Besitzungen infolge der Heirat Reinhards III., Herrn zu Westerburg († 1449), mit Margaretha Gfn zu Leiningen (verm. 1422) durch deren Enkel, Reinhard IV., 1470, welcher sich Gf zu Leiningen-Westerburg nannte und die Bestätigung als Gf zu Leiningen, Ldgf im Elsaß, erhielt d. d. Köln 30. Sept. 1475; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Georg Wilhelm Grafen zu Leiningen-Westerburg-Schaumburg († 1695); aus der Stherrschaft Westerburg herrührend, besteht die Anwartschaft auf ein fideikommiß-Kapital von 686 024 Thalern, welches durch den Verkauf der Herrschaft Lauerwig in Norwegen (s. unten) entstanden ist 1803. — S. Jahrg. 1848, S. 261.]

I. Alt-Leininger Linie.

[Evangelisch. — Ilbenstadt bei Friedberg, Großh. Hessen, und Westerburg in Hessen-Nassau. — Stifter: Gf Christoph Christian († 1728); Ererbung der Grafschaft Leiningen mit dem Aussterben der ältern Miringer Linie 1700, Verlust derselben 1801 und Entschädigung durch Ilbenstadt 25. Febr. 1803; Rückerstattung der Burg Alt-Leiningen 9. Juni 1815; erbl. Mitgl. der Ersten Kammer im Großh. Hessen 17. März 1820; Erwerbung der Grafschaft Westerburg und der Herrschaft Schadeck nach dem Aussterben des nassauischen Astes der Neu-Leininger Linie 1874.]

Friedrich Wilprecht Franz Gf zu Leiningen-Westerburg-Alt-Leiningen, Herr der Stherrschaften Ilbenstadt in Hessen, Westerburg und Schadeck im Reg.-Bezirk Wiesbaden, geb. zu . . . . 30. Dez. 1852, Sohn des Grafen Ludwig (geb. 6. Juni 1807, † 31. Okt. 1864) und dessen Gemahlin Hermine geb. Freiin zu Stadl-Kornberg (geb. 7. Sept. 1815, verm. 15. August 1850, † 7. Sept. 1869), folgte seinem Oheim, dem Grafen Friedrich (geb. 20. Mai 1806, † 5. Juni 1868); verm. zu . . . . 11. März 1875 mit — Olga von Braillard (großh. hess. Adelstand d. d. Darmstadt 20. Nov. 1874), des † Professors an der Universität zu Genf J. Ch. Braillard Tochter, geb. zu . . . . 13. Jan. 1851.

Kinder: 1) Erbgf Gustav Friedrich Ottokar, geb. zu . . . . 8. Febr. 1876.

2) Gfn Eleonore Margarethe Ernestine Olga, geb. zu . . . . 6. März 1880.

3) Gfn Hilda Helene Luise Letitia, geb. zu . . . . 4. Jan. 1886.

Schwester.

Gfn Victoria Hermine Mathilde, geb. zu . . . . 18. Sept. 1859. [. . . .]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Grafen Friedrich Ludwig Christian (geb. 2. Nov. 1761, † 2. August 1839) 2r Ehe mit Eleonore Marie v. Brettwitz (geb. . . . . verm. 5. April 1804, † . . . . .):

1. † Gf Georg (geb. 10. Aug. 1815, † 19. Jan. 1850); verm. zu . . . . 9. Juli 1843 mit Cattina Medanie (geb. 25. April 1824, † . . .).

   Kinder: 1) Gfn Charlotte Philippine Auguste Friederike, geb. zu . . . . 22. April 1844. [. . . .]

   2) Gf Emich Friedrich Thomas, geb. zu . . . . 10. August 1846 [. . . .]; verm. zu . . . . 21. Juni 1869 mit Marie Fischel (geb. zu Gumpendorf . . . , geschieden . . . .).

3) Gfn Fanny Elisabeth, geb. zu . . . . . 8. April 1848. [. . . .]

2. † Gf Carl (geb. 11. April 1819. † 10. Okt. 1849); verm. zu . . . . mit — Elise von Szisjany, geb. zu . . . . 26. April 1827; wiederverm. zu . . . 1854 mit Joseph Grafen Bethlen zu Bethlen. [. . .]

Kinder: 1) Gfn Lisa Victorine Constanze Friederike Eleonore, geb. zu . . . . 19. April 1845; verm. zu Budapest 10. Dez. 1873 mit William Barwell-Barwell, Kgl. großbrit. Gen.-Major a. D. [London.]

2) Gf Hermann Casimir, geb. zu . . . . 11. Juli 1848, Kgl. ungar. Honved-Hptm. [Budapest.]

3. † Gf Victor (geb. 1. Jan. 1821, † 19. Febr. 1880); verm. zu . . . . 24. März 1862 mit Marie Gfn zu Alt-Leiningen-Westerburg (geb. 20. Sept. 1831, † 4. April 1863).

Sohn: Gf Reinhard August Friedrich Christian, geb. zu . . . . 18. März 1863, Lt. a. D. [. . .]; verm. zu . . . . 26. Juli 1885 mit — Nina verwitweter Edlen von Böhm, geb. . . . .

II. Neu-Leininger Linie.

[Katholisch und lutherisch. — München. — Stifter: Gf Georg Carl Ludwig († 1716), verm. mit Margarethe Christine Auguste Gfn Güldenlöw von Danneskjold und Laurwig; Verkauf von Neu-Leiningen 1767; dänische Anerkennung der Erbansprüche auf das Fideikommiß der Grafschaft Laurwig in Norwegen nach event. Erlöschen des gräfl. Ahlefeldtschen Mannesstammes 22. Febr. 1785 (s. oben).]

Carl Gf zu Leiningen-Westerburg-Neu-Leiningen, geb. zu Dillingen 8. April 1863 (kath.), Sohn des Grafen Wilhelm (geb. 16. Febr. 1824 [luth.], † 29. April 1887); Kgl. bayr. Rechtspraktikant.

Bruder.

Gf Wilhelm Emich Thomas, geb. zu Landshut 11. Mai 1875 (kath.).

Mutter.

vw. Gfn Therese Anna Adelgunde, geb. Floßmann, geb. zu München 7. April 1842 (kath.); verm. zu München 19. Juni 1861. [München.]

Vaters-Bruder.

† Gf Thomas (geb. 30. Jan. 1825 [luth.], † 7. Juli 1887); verm. zu Forchheim 8. Dez. 1855 mit — Josephine, des Kgl. bayr. Gen. der Inf. z. D. Dr. Carl Spruner von Mertz Tochter, geb. zu Bamberg 8. April 1835. [Cassel.]

Sohn: Gf Karl Emich Philipp Wilhelm Franz, Herr zu Neu-Leiningen in der bayr. Pfalz (1874 wieder erworben), geb. zu Bamberg 15. Sept. 1856 (luth.), Kgl. preuß. Rittm. a. D. [München]; verm. zu München 17. Mai 1890 mit — Maria Magdalena Rogalla von Bieberstein, geb. zu Rotherinne 25. Okt. 1867.

Leyen.

[Katholisch. — Waal bei Augsburg. — Kurrierscher Uradel, welcher die 1357 genannte Burg Leyen (bei Gondorf im Kr. Bitburg) als ihren Stammsitz betrachtet. Reichsfreiherr mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 20. Sept. 1653; Belehnung mit Hohengeroldseck (im bad. Kr. Offenburg) 1705; Reichsgrafenstand mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 22. Nov. 1711; Aufnahme in das schwäbische Reichsgrafenkollegium 1711; erbld.-oesterr. Grafenstand 5. Febr. 1716; Annahme des Fürstentitels als Rheinbundsmitglied 1806. — S. Jahrg. 1836, S. 149, und 1848, S. 153.]

Erwein Theodor Philipp Damian Fürst von der Leyen und zu Hohengeroldseck, Herr zu Waal und Unterdiessen, geb. zu München 31. März 1863, Sohn des Fürsten Philipp (geb. 14. Juni 1819, † 24. Juli 1882) und dessen Gemahlin Adelheid geb. Przss. von Thurn und Taxis (geb. 15. Okt. 1829, verm. 8. Juni 1853, † 7. Sept. 1888), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Grossh. Baden; verm. zu Dyck 22. Mai 1890 mit — Marie Charlotte Altgräfin zu Salm-Reifferscheid-Krautheim und Dyck, geb. 17. April 1867.

Schwestern.

1. Przss. Maria Anna Luise Amalie Sophie Adelheid, geb. zu München 3. Januar 1857; verm. zu Waal 30. Mai 1882 mit Anton Frhrn von Aretin. [Berchtesgaden.]
2. Przss. Julie Luise Sophie Adelheid, geb. zu München 20. Febr. 1860; verm. zu Waal 6. Sept. 1886 mit Hans Karl Frhrn von und zu Franckenstein. [Ullstadt in Bayern.]
3. Przss. Eugenie Amalie Adelheid Hortensia, geb. zu München 15. Mai 1867. [Waal.]

Lobkowitz.

[Katholisch. — Böhm. Uradel, welcher mit Johann Popel zu Lobkowitz (bei Prag), Kgl. böhm. Hofmarschall ꝛc., 1379 zuerst urkundlich erscheint; Reichsfreiherr mit Wappenvermehrung (Plichta von Zerotin) d. d. Brünn Freitag vor St. Oswald 1459; Reichsfürst d. d. Wien 17. Aug. 1624; Erhebung der Herrschaft Neustadt an der Waldnab zur „gefürsteten Grafschaft Sternstein" d. d. Regensburg 23. August 1641 (die Grafschaft ist veräußert, der Titel vorbehalten geblieben); Erwerbung des Herzogtums Sagan (in Schlesien) 9. Juli 1646; Einführung in den Reichsfürstenrat 30. Juni 1653; ungar. Indigenat 20. Nov. 1663; Errichtung des Familienfideikommisses 1677; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen (Halbbrüder) des Fürsten Ferdinand (geb. 7. Sept. 1655, † 3. Okt. 1715). — S. Jahrg. 1836, S. 154, und 1848, S. 156.]

I. Linie.

[Wohnsitze: Schloß Raudnitz in Böhmen und Prag. — Stifter: Fürst Philipp († 1734); Übertragung des Herzogstitels von dem (1785 veräußerten) Hzgt. Sagan auf Raudnitz d. d. Wien 3. Mai 1786; erbl. Mitgl. des Herrenhauses des oesterr. RRats 18. April 1861.]

Moritz Alois Joseph Marcellinus Fürst von Lobkowitz, Herzog zu Raudnitz, gefürsteter Graf zu Sternstein, geb. zu Ingersdorf bei

Wien 2. Juni 1831, Sohn des Fürsten Ferdinand (geb. 13. April 1797, † 18. Dez. 1868) und dessen Gemahlin Marie geb. Prinz. von Liechtenstein (geb. 31. Dezbr. 1808, verm. 9. Sept. 1826, † 24. Mai 1871), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. KRats, K. u. K. GRat u. Km., Rr des oesterr. O. v. GVließ und CRr des Malt.-O.; verm. zu Prag 21. April 1857 mit — Maria Anna Prinz. zu Oettingen-Wallerstein, geb. 1. Febr. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Prinz. Marie Anna Vincentia, geb. zu Prag 22. Jan. 1858.

2) Erbpr. Ferdinand Zdenko Maria, geb. zu Prag 23. Jan. 1858, K. u. K. Km. und CRr des Malt.-O. [Schloß Bilin und Schloß Kosten in Böhmen]; verm. zu Wien 4. Sept. 1884 mit — Bertha Gfin von Neipperg, geb. 7. Aug. 1857, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: (1) Pr. Ferdinand Josef Maria Moritz Johannes der Evangelist, geb. zu Bilin 27. Dez. 1885.

(2) Prinz. Maria Rosa Josepha Anna Bertha Dionysia Francisca, geb. zu Eisenberg 9. Okt. 1887.

(3) Pr. Maximilian Erwin Maria Joseph Antonius von Padua Heinrich Thomas, geb. zu Bilin 29. Dez. 1888.

(4) Prinz. Anna Maria Josephine Aloisia Praxedes Ignatia, geb. zu Kosten 20. Juli 1890.

3) Prinz. Marianne Francisca Regina, geb. zu Prag 3. Dez. 1861; verm. zu Prag 21. April 1887 mit Johannes-Mauritius Grafen von Brühl. [Potsdam.]

4) Prinz. Wilhelmine Marie Anne, geb. zu Prag 16. Febr. 1863.

5) Prinz. Gabriele Sophie Marie, geb. zu Kosten 11. Nov. 1864, StkrD.; verm. zu Prag 6. Mai 1886 mit Maximilian Grafen von Thun und Hohenstein. [Wien.]

6) Prinz. Leopoldine Friederike Marie Anne Francisca, geb. zu Kosten 9. März 1867; verm. zu Raudnitz 16. Nov. 1885 mit Egon Pr. von Ratibor. [Ratibor.]

7) Prinz. Caroline Philippine Marie Anne Josephine, geb. zu Kosten 26. Mai 1868.

Schwester.

Prinz. Leopoldine Luise Gabriele Marie, geb. zu Wien 22. März 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 22. Okt. 1863 mit Friedrich Grafen Bossi-Fedrigotti. [Sacco bei Roveredo.]

Vaters-Brüder.

1. † Pr. Johann (geb. 14. Jan. 1799, † 6. Juni 1878); verm. 20. Mai 1834 mit Caroline Gfin von Wrbna und Freudenthal (geb. 11. Febr. 1815, † 18. Okt. 1848).

Sohn: Pr. Franz Eugen, geb. zu Prag 15. März 1839, Herr der Herrschaft Kržimic in Böhmen, K. u. K. Km. u. Rittm. a. D. [Prag und Kržimic]; verm. zu . . . . 19. Jan. 1870 mit — Kunigunde Gfin von Sternberg, geb. 13. März 1847, StkrD.

Kinder: (1) Pr. Franz Zdenko Johann Kunigund Carl Albert Maria, geb. zu . . . . 2. Nov. 1872.

(2) Prinz. Caroline Therese Kunigunde Marie, geb. zu . . 4. Okt. 1873.

(3) Pr. Friedrich Philipp, geb. zu Krzimic 22. Sept. 1876.
(4) Pr. Jaroslav Aloys Franz Kunigund Emanuel Maria, geb. zu . . . . 26. März 1877.
(5) Präff. Maria Thereſia, geb. zu . . . . 2. Okt. 1880.

2. † Pr. Joſeph (geb. 17. Febr. 1803, † 16. März 1875); verm. I) 20. Aug. 1835 mit Antonie Gfn Kinsky (geb. 7. Mai 1815, † 31. Dez. 1835); II) zu Wien 11. Mai 1848 mit — Sidonie Präff. von Lobkowitz, geb. 4. Okt. 1828, K. u. K. HD. [Prag und Unterbekkowic.]

Kinder 1r Ehe: 1) Pr. Ferdinand Georg Auguſt, geb. zu Unterbekkowic 26. Juni 1850; Herr der Herrſchaften Unterbekkowic und Winteritz und der Güter Stkrm, Cittow, Daniowes und Pohlig in Böhmen, K. u. K. Km. u. Rittm. d. Ref. des Drag.-Rgts Fürſt Windiſch-Graetz Nr. 14, Rr des bayr. St. Georg-O. [Prag und Unterbekkowic]; verm. zu Wien 11. Nov. 1883 mit — Ida Gfn Podſtatzky-Lichtenſtein, geb. 23. Okt. 1865, StkrD.

Söhne: (1) Pr. Maria Joſef Ferdinand Zdenko Kaſpar Victor, geb. zu Unterbekkowic 4. Sept. 1885.
(2) Pr. Maria Leopold Willibald Bernhard Balthaſar, geb. zu Unterbekkowic 7. Juli 1888.
(3) Pr. Maria Moritz Alexander Florian Kaſpar, geb. zu Unterbekkowic 3. Mai 1890.

2) Präff. Joſephine Marie Polyxene, geb. zu Wien 10. Febr. 1853; verm. zu Prag 10. Febr. 1879 mit Ludwig Grafen von und zu Arco-Zinnenberg; Witwe 20. Nov. 1889. [Markrain in Bayern.]
3) Präff. Marie Gabriele, geb. zu Wien 14. Jan. 1855; verm. zu Prag 17. Auguſt 1886 mit Clemens Grafen von Korff genannt Schmiſing-Kerſſenbrock. [Liechtenſtein.]
4) Präff. Eliſabeth Thereſe, geb. zu Wien 3. März 1856; verm. zu Prag 8. Mai 1886 mit Franz Frhrn von Morſey-Picard, Dr. phil. [Hohenbrugg in Steiermark.]
5) Pr. Maria Zdenko Vincenz Kaſpar, geb. zu Wien 5. Mai 1858, K. u. K. Km., Rittm. des Drag.-Rgts Kaiſer Franz Nr. 1 [Theresienſtadt in Böhmen]; verm. zu Prag 6. Mai 1883 mit — Paula Gfn von Schönborn-Buchheim, geb. 22. Jan. 1861.

Kinder: (1) Pr. Maria Joſeph Zdenko Ferdinand Erwein Peter von Alcántara Paſchalis Kaſpar, geb. zu Prag 14. April 1884.
(2) Präff. Maria Immaculata Sidonie Chriſtina Petra von Alcántara Melchiora Judith, geb. zu Prag 10. Dez. 1885.
(3) Pr. Erwein Karl, geb. zu Prag 28. Febr. 1887.
(4) Präff. Maria Chriſtine Kaſpara, geb. zu Prag 7. Juli 1890.

6) Pr. Auguſt Georg, geb. zu Unterbekkowic 2. Febr. 1862, K. u. K. Km., Okt. im Drag.-Rgt Frhr von Bechtolsheim Nr. 15 und Rr des Deutſchen O. [Wels in OOeſterreich.]
7) Präff. Maria Roſa, geb. zu Prag 24. Dez. 1867.
8) Präff. Maria Anna, geb. zu Prag 24. Dez. 1867; verm. zu Prag 19. Nov. 1889 mit Philipp Erbpr. von Wrede. [Ellingen in Bayern.]

3. † Pr. Ludwig (geb. 30. Nov. 1807, † 3. Sept. 1882); verm. zu Wien 6. Mai 1837 mit — Leopoldine Präff. von Liechtenſtein, geb.

4. Nov. 1815, K. u. K. PD.; Besitzerin von Frischau, Bonitz, Groß-Meseritsch und Zhorz in Mähren.

Kinder: 1) Prinz. Ludwiga Maria Leopoldina Caroline Johanna, geb. zu Wien 15. Mai 1838, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 26. Mai 1862 mit Eduard Grafen von Stadion-Stadion-Thannhausen; Witwe 5. Nov. 1884. [Wien und Slatina in Böhmen.]

2) Pr. Rudolf Ferdinand, geb. zu Frischau 16. Aug. 1840, Besitzer von Butka a. d. Dubrowa in Ungarn, erbl. Mtgl. der Magnatentafel, K. u. K. Km., FML. und GRat, Oberstlnh. des Korps-Art.-Rgts Nr. 13, Kmdt des IV. Korps. [Budapest.]

3) Prinz. Anna, geb. zu Wien 5. April 1847, K. u. K. PD.; verm. zu Wien 26. Juli 1869 mit Alfred Grafen von Harrach. [Wien und Aschach.]

4. † Pr. Carl (geb. 24. Nov. 1814, † 26. Sept. 1879); verm. zu . . . , 15. Sept. 1856 mit — Julie Freiin von Redwitz a. d. H. Wildenroth, geb. 25. Sept. 1840, StkrD. und K. u. K. PD. [Salzburg.]

II. Linie.

[Wohnsitze: Horzin bei Melnik in Böhmen und Prag. — Stifter: Pr. Georg Christian (geb. 10. Aug. 1686, † 9. Okt. 1753). — S. Jahrg. 1836, S. 156, und 1848, S. 158.]

Georg Christian Franz Fürst von Lobkowitz, Herzog zu Raudnitz, geb. zu Wien 14. Mai 1835, Sohn des Fürsten August (geb. 15. März 1797, † 17. März 1842) und dessen Gemahlin Anna Bertha geb. Prinz. von Schwarzenberg (geb. 2. Sept. 1807, verm. 10. Nov. 1827, † 12. Okt. 1883), folgte seinem Vater; Herr der Herrschaften Melnik, Drhovl und Rozdialovic, der Güter Sedlec, Cizova, Strazovic, Schopka und Skuhrov; erbl. Mitgl. des Herrenh. des österr. RRats, Oberst-LdM. im Kgr. Böhmen, K. u. K. WGRat, ERr des Malt.-O.; verm. zu Wien 22. Mai 1864 mit — Anna Prinz. von Liechtenstein, geb. 26. Febr. 1846, Besitzerin der Herrschaft Drahenic, StkrD. K. u. K. und PD.

Kinder: 1) Prinz. Anna Bertha Maria Caspara Leopoldina, geb. zu Horzin 14. Nov. 1865.

2) Prinz. Maria Francisca de Paula Melchiora Emanuela Stephana, geb. zu Prag 25. Dez. 1866.

3) Prinz. Marie Theresia Balthasara Leocadia Judith, geb. zu Horzin 9. Dez. 1867; verm. zu Prag 4. Aug. 1891 mit Johann Jakob Grafen zu Eltz. [. . . .]

4) Prinz. Marie Sidonia Caspara Sophia Clara Eusebia, geb. zu Drhovl 12. Aug. 1869; verm. zu Hokin bei Melnik 26. Juli 1890 mit Maximilian Erbgrafen von Waldburg-Wolfegg-Waldsee. [. . . .]

5) Prinz. Maria Henriette Balthasara Anna Hedwig Wendelina, geb. zu Drhovl 17. Okt. 1872.

6) Prinz. Maria Polyxena Caspara Francisca Romana Ignazia Blasia, geb. zu Prag 1. Febr. 1874.

7) Prinz. Maria Therese Anna Francisca Balthasara Lucasine Ursula, geb. zu Vráz 18. Okt. 1876.

8) Prinz. Rosa Maria Immaculata Caspara Bertha Longina Juliana Agnes Bohemica Aloysia, geb. zu Prag 15. März 1879.
9) Erbpr. Friedrich Maria Wenzel Melchior Aloys Franz Borgias Maximilian, geb. zu Dráž 10. Okt. 1881.
10) Pr. Maria Johann Adolf Leonhard Gottfried Balthasar, geb. zu Prag 6. Nov. 1885.

Schwestern.

1. Prinz. Maria Sidonie, geb. zu Lemberg 4. Okt. 1828, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 11. Mai 1848 mit Joseph Pr. von Lobkowitz; Witwe 18. März 1875. [Prag und Unterbeskowic.]
2. Prinz. Maria Polyxena Anna Ludmilla, geb. zu Lemberg 21. Nov. 1830, StkrD.; verm. zu Prag 5. Okt. 1854 mit Moritz Grafen von Esterházy-Galántha; Witwe 8. Nov. 1890, Karmeliterin. [Mayerling.]
3. Prinz. Rosa, geb. zu Wien 13. Juni 1832, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 25. Aug. 1852 mit Erwin Grafen von Neipperg. [Schwaigern in Württemberg.]

Vaters-Bruder.

† Pr. Joseph (geb. 19. April 1799, † 20. März 1832); verm. zu Prag 10. Nov. 1829 mit Maria Francisca Gfn von Sternberg-Manderscheid (geb. 2. Nov. 1805, † als Gfn O'Hegerty 27. Mai 1847).

Tochter: Prinz. Marie, geb. zu Bilin 10. Nov. 1830. [Tillisburg in Oberoesterreich.]

Looz und Corswarem.

[Katholisch. — Schloß Bonlez, Provinz Brabant in Belgien. — Die niederländischen Urgrafen, welche mit Gilebert Grafen von Loos (belg. Prov. Limburg), Herrn zu Corswarem (ebenda), 1016 zuerst urkundlich erscheinen, sind 1361 erloschen; einer jüngern, von Johann von Corswarem 1099 gegründeten Linie derselben sollen die Gebrüder Ludwig und Joseph Freiherren von Looz entstammen, welche den erbländisch-niederländ. Herzogstitel mit event. Übertragung 24. Dez. 1734 erhielten; erbländisch-niederländ. Wappenbesserung (Fürstenhut und -mantel) 22. Dez. 1778; Übertragung des (1792 erloschenen) Herzogstitels vom Jahre 1734 auf Wilhelm Joseph Grafen von Looz 29. Aug. 1785; Fürst von Rheina-Wolbeck 1803; Übertragung des letztgenannten Fürstentums (vgl. Abt. III) auf das Haus Lannoy-Clerveaux 7. Sept. 1889. — S. Jahrg. 1848, S. 162.]

Carl Franz Wilhelm Ferdinand Herzog von Looz und Corswarem, geb. zu Schloß Niel 9. März 1804, Sohn des Herzogs Carl (geb. 7. Juli 1769, † 16. Sept. 1822) und dessen Gemahlin Caroline geb. Freiin de Rue (geb. . . . . , verm. . . . . 1801, † als Frau Huyttens von Beaufort 12. April 1852), folgte seinem Vater; verm. zu Bonlez 15. Okt. 1829 mit Hermine vw. (F. W.) Heeckeren de Rettelhorst, geb. van Lockhorst, des † Chevalier van Lockhorst, Herrn der Herrschaft von Toll-Beenhuyzen und der Baronie Bonlez, Tochter (geb. 31. Okt. 1802, † 21. Nov. 1875).

Kinder: 1) Prinz. Hermine Caroline Amalie, geb. zu Bonlez 16. Juni 1830; verm. zu Brüssel 30. April 1851 mit Edgar Franz

Julius Hubert Grafen du Val de Beaulieu; Witwe 21. Jan. 1885. [Beaulieu bei Mons.]

2) Przss. Octavia Alfonsine Hermine, geb. zu Bonlez 24. Febr. 1832; verm. zu Bonlez 27. Juni 1861 mit Carl Chevalier de Meulenaer; Witwe 12. April 1888. [Bonlez.]

3) Erbpr. Carl Leopold August Ludwig Philipp, geb. zu Bonlez 25. Febr. 1833, Kgl. belg. Art.-Hptm. ad hon. [Bonlez]; verm. zu Schloß Gingelom 23. Dez. 1867 mit — Cäcilie Hennequin d'Equevilly, geb. zu Lüttich 6. Juli 1848.

Töchter: (1) Przss. Cécile Caroline Isabella Anna Maria Mathilde, geb. zu Gingelom 28. April 1869.

(2) Przss. Hermine Caroline Marie Eleonore Johanne, geb. zu Gingelom 21. März 1870.

4) † Pr. Ernst (geb. 5. Sept. 1834, † 12. Dez. 1868); verm. zu Paris 4. August 1859 mit Marie Luise Christine, des † Fürsten Don Manuel Godoy de Bassano, Grafen de Castillo Fiel, Tochter (geb. 21. Jan. 1839, † 28. Jan. 1880).

Kinder: (1) Pr. Carl Emmanuel Ernst Alexander Arnold, geb. zu Paris 15. April 1860. [Paris.]

(2) Przss. Manuela Josephine Maria Georgine Luise Ernestine, geb. zu Paris 5. Nov. 1861; verm. zu Schloß Atre 14. Juni 1882 mit Henri Baron van den Bogaerde de Ter Brugge, Kjkr des Königs der Niederlande. [Haag.]

(3) Pr. Ludwig Maximilian Raoul Ernst Joachim Wilhelm Gerhard, geb. zu Paris 20. März 1867. [Haag.]

Geschwister.

1. † Pr. August (geb. 9. März 1805, † 12. Juni 1852); verm. zu Bonlez 1. Aug. 1835 mit — Albertine Luise Baronin van Lockhorst, geb. zu Kralingen 13. Juni 1820. [Paris.]

2. Przss. Octavia Victoria Antonia Zoë, geb. zu Niel 7. Juni 1811; verm. zu Grez 6. Nov. 1839 mit Dirck Baron van Lockhorst van Toll-Veenhuyzen; Witwe 6. März 1881. [Chambery in Savoyen.]

3. Przss. Zephyrine Josephine Arnoldine Caroline, geb. zu Sedan 26. August 1812; verm. zu Grez 14. März 1836 mit Ludwig Franz Du Monceau, Sohn des 1821 † Generals Du Monceau, Grafen de Berghendael. [Grez.]

4. † Pr. Wilhelm (geb. 2. Jan. 1817, † im Mai 1887); verm. zu Over-Yssche 15. Mai 1838 mit — Eugenie Angeline Jeannette O'Sullivan de Terdeck, geb. zu Brüssel 10. März 1817. [Brüssel.]

Kinder: 1) Przss. Alice Eugenie Alfonsine Mathilde, geb. zu Brüssel 12. Febr. 1839; verm. zu Ben-Ahin 16. Febr. 1858 mit Anatole Grafen von Arschot und Schoonhoven (geschieden 8. Sept. 1877; † 25. Mai 1879). [Brüssel.]

2) Pr. Camill Eugen Ferdinand Peter, geb. zu Löwen 3. März 1853 [Longuyon in Frankreich]; verm. zu Ben-Ahin 6. Juli 1878 mit Anna Baronin Létang (geb. zu Ath 1851; geschieden . . . .).

Löwenstein-Wertheim.

[Des Kurfürsten Friedrichs I. von der Pfalz (geb. 1. Aug. 1425, † 12. Dez. 1476) und dessen morg. Gemahlin Clara von Tettin (oder Dett, geb. zu Augsburg, verm. 1462) Sohn: Ludwig (geb. 29. Sept. 1463, † 28. März 1524) erhielt die Grafschaft Löwenstein (im württemb. Neckarkreis) 28. Dez. 1476; Reichsgrafenstand 27. Febr. 1494; Erwerbung der Grafschaften Wertheim (im bad. Kreis Mosbach), Rochefort (in der belg. Prov. Namur) rc. infolge der Ehe des Grafen Ludwig (geb. .. Febr. 1530, † 13. Febr. 1611) mit Anna, des letzten Grafen zu Stolberg-Königstein Erbtochter (verm. 1567), sowie Annahme des Namens Löwenstein-Wertheim um 1600; Teilung des Besitzes zwischen zwei Söhnen des letztgenannten Paares, von denen die folgenden Linien stammen, durch Familienvertrag vom 10. Okt. 1611. — S. Jahrg. 1836, S. 157; 1847, S. 157; 1848, S. 159, und 1855, S. 121.]

I. Löwenstein-Wertheim-Freudenberg.

[Evangelisch u. katholisch. — Schloß Kreuzwertheim am Main in Bayern. — Stifter: Christian Ludwig Gf von Löwenstein-Virneburg (nach einer um 1600 erworbenen Grafschaft in der Eifel, geb. 3. Mai 1568, † 17. Febr. 1618); Entschädigung für die 1801 abgetretene linksrheinische Grafschaft Virneburg durch das Amt Freudenberg (im bad. Kr. Mosbach) und Annahme dieses Namens 25. Febr. 1803; bayrischer Fürstenstand d. d. München 19. Nov. 1812; hessen-darmstädtische Anerkennung 17. Dez. 1812; württemb. Fürstenstand 27. Febr. 1813. — S. Jahrg. 1852, S. 145.]

Ernst Alban Ludwig Fürst und Herr zu Löwenstein, Wertheim, Freudenberg, Gf zu Limpurg, gefürsteter Gf zu Umpfenbach, Herr zu Breuberg und Mondfeld, geb. zu Dresden 25. Sept. 1854, Sohn des Fürsten Wilhelm (geb. 19. März 1817, † 10. März 1867) und dessen Gemahlin Olga Clara geb. Gfn von Schönburg-Forderglauchau (geb. 28. Jan. 1831, verm. 20. April 1852, † 16. März 1868), folgte seinem Vater; erbl. Rat des Kgr. Bayern, Kgl. württ. und Großh. bad. StHerr, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A.; verm. zu Putbus 17. Juni 1886 mit — Wanda Gfn von Wylich und Lottum, des Fürsten Wilhelm zu Putbus Tochter, geb. 2. Dez. 1867.

Geschwister.

1. Pr. Alfred Ludwig Wilhelm Leopold, geb. zu Siebleben bei Gotha 18. Okt. 1855, Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A. [Schloß Langenzell in Baden]; verm. zu Frankfurt a. M. 9. Febr. 1880 mit — Pauline Victoria Caroline Wilhelmine Emilie Gfn von Reichenbach-Lessonitz, des † Grafen Wilhelm von Reichenbach-Lessonitz und der Amalie geb. Freiin Goeler von Ravensburg Tochter, geb. zu Frankfurt a. M. 5. Juni 1858; ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

   Töchter: 1) Präff. Olga Amalie Wilhelmine Ernestine Marie Pauline, geb. zu Bonn 25. Okt. 1880.
   2) Präff. Pauline Amalie Adele, geb. zu Langenzell 16. Okt. 1881.
   3) Präff. Amelie Caroline Ludwica Gabriele, geb. zu Langenzell 25. Juni 1883.
   4) Präff. Madeleine Wilhelmine Felice Ludovica, geb. zu Langenzell 8. März 1885.

5) Przss. Ilka Wilhelmine Auguste Adolphine, geb. zu Langenzell 9. Jan. 1887.
6) Przss. Gabriele Olga Wera, geb. zu Langenzell 25. Okt. 1888.
7) Przss. . . . .

2. Pr. Vollrath Ludwig Carl, geb. zu Siebleben bei Gotha 30. Nov. 1856. [Lessonitz in Mähren.]
3. Pr. Carl Ludwig Wilhelm Constantin, geb. zu München 6. April 1858. [Duroure auf Camargue, Dep. Bouches-du-Rhône in Frankreich.]
4. Pr. Friedrich Ernst Otto Ludwig, geb. zu Kreuzwertheim 23. Febr. 1860. [Neuhaus bei München.]
5. Przss. Marie Dorothee, geb. zu Kreuzwertheim 14. Dez. 1861; verm. zu Schloß Triesenstein a. Main 10. Okt. 1882 mit Friedrich Grafen zur Lippe-Biesterfeld. [Obercassel bei Bonn.]
6. Pr. Wilhelm Gustav Ludwig, geb. zu Kreuzwertheim 25. Jan. 1863, Kgl. preuß. Pkt. à la suite d. A. [Drehnow, Prov. Brandenburg]; verm. zu Baden-Baden 26. Nov. 1887 mit — Louise Friederike von Fabrice, geb. zu Heidelberg 16. April 1859, des † Rittm. Bernhard von Fabrice und der Ida geb. Gfn Schönburg-Forder-Glauchau Tochter.
Dieser Ehe ist ein Sohn entsprossen.
7. Pr. Ludwig Carl, geb. zu Kreuzwertheim 19. Juli 1864. [Riesnitz bei Frankfurt a. O.]
8. † Przss. Adele, Przss. Biron von Curland, s. Nekrolog.

Vaters-Bruder.

Pr. Leopold Emil Ludwig Conrad, geb. zu . . . . 26. Nov. 1827 (kath.), CAr des Malt.-O. [Schloß Grabenstätt in Oberbayern]; verm. zu . . . . 4. Febr. 1861 mit — Auguste Amalie Henriette Wollrabe, durch bayr. Diplom vom 1. Dez. 1869 „Freiin Wollrabe von Wallrab“ und vom 15. Jan. 1875 „Gräfin von Löwenstein-Scharffeneck“, geb. zu . . . . 4. März 1837.

Kinder: Grafen und Gräfinnen von Löwenstein-Scharffeneck siehe „Taschenbuch der Gräflichen Häuser“.

Großvaters-Bruder.

† Fürst Georg (geb. 15. Nov. 1775, † 26. Juli 1855); verm. I) 26. Aug. 1800 mit Erneſtine Luise Caroline Friederike Gfn von Pückler und Limpurg (geb. 24. Juni 1784, † 26. Juni 1824); II) 22. Jan. 1827 mit Charlotte Gfn von Isenburg-Philippseich (geb. 25. Juni 1803, † 13. März 1874).

Sohn 1r Ehe: † Fürst Adolf (geb. 9. Dez. 1805, † 9. Aug. 1861); verm. 18. April 1831 mit Catharina Schlundt, durch badisches Diplom vom 11. Febr. 1832 „Freiin von Adlerhorst“ (geb. 3. Sept. 1807, † 9. April 1877).

Tochter: Przss. Erneſtine, geb. zu Wertheim a. Main 9. Juni 1838; verm. zu Wertheim 2. Sept. 1862 mit Richard Frhrn von Swaine. [Stockheim, Oberfranken in Bayern.]

II. Löwenstein-Wertheim (-Rochefort oder) -Rosenberg.

[Katholisch. — Klein-Heubach am Main in Bayern. — Stifter: Gf Johann Dietrich († 1644); Bestätigung als Gf von Wertheim 4. Juni 1613; Prädikat „Wohlgeboren“ d. d. Wien 7. Febr. 1644; Reichsfürst (primog.) mit

dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 3. April 1711; Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz d. d. Frankfurt a. M. 8. Jan. 1712; kurbayr. Anerkennung 23. März 1712; böhm. Inkolat d. d. Wien 6. Mai 1712; Entschädigung für die 1801 abgetretene Grafschaft Rochefort durch das Amt Rothenfels (im Kr. Baden) und Annahme des Namens Rosenberg 25. Febr. 1803. — S. Jahrg. 1836, S. 160 und 1848, S. 161, ingl. 1853, S. 144.]

Carl Heinrich Ernst Franz Fürst von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg geb. zu Haid 21. Mai 1834, Sohn des Erbpr. Constantin (geb. 28. Sept. 1802, † 27. Dez. 1838) und dessen Gemahlin Agnes geb. Przss. von Hohenlohe-Langenburg (geb. 5. Dez. 1804, verm. 31. Mai 1829, † 9. Sept. 1835), folgte seinem Großvater, dem Fürsten Carl (geb. 18. Juli 1783, † 3. Nov. 1849); Rr des österr. O. v. G.Vließ; verm. I) zu Offenbach 18. Okt. 1859 mit Adelheid Przss. von Isenburg-Birstein (geb. 10. Febr. 1841, † 2. März 1861); II) zu Wien 4. Mai 1863 mit — Sophie Przss. von Liechtenstein, geb. 11. Juli 1837, Stftsd.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Przss. Marie Agnes Eulalie Adelheid Michaela Johanna Leopoldine Sophie Elisabeth, geb. zu Kleinheubach 20. Febr. 1861, Benediktinerin in der Abtei Ste Cécile zu Solesmes.

b) 2r **Ehe:** 2) Przss. Francisca Maria Josepha Adelheid Auguste Agnes, geb. zu Kleinheubach 30. März 1864.

3) Przss. Adelheid Maria Anna Josepha Caroline Macrina, geb. zu Kleinheubach 17. Juli 1865; verm. zu Haid in Böhmen 10. Sept. 1889 mit Adalbert Grafen von Schönborn-Buchheim. [Prag.]

4) Przss. Agnes Therese Johanna Aloysia Michaele Maria Josepha Anna, geb. zu Kleinheubach 22. Dez. 1866, Benediktinerin in der Abtei Ste Cécile in Solesmes.

5) Przss. Marie Therese Sophie Pia Anna Melchiora, geb. zu Rom 4. Jan. 1870.

6) Erbpr. Aloys Joseph Camill Michael Leopold Anton Maria, geb. zu Kleinheubach 15. Sept. 1871.

7) Przss. Maria Anna Aloysia Caroline Wenceslawa Elisabeth, geb. zu Kleinheubach 28. Sept. 1873.

8) Pr. Johannes Baptista Maria Angelus Joseph Constantin Michael Leopold Carl, geb. zu Kleinheubach 29. Aug. 1880.

Schwester.

Przss. Sophie Amalie Adelheid Luise Johanne Leopoldine, geb. zu Kleinheubach 3. April 1831; verm. zu Kleinheubach 24. Sept. 1851 mit Don Miguel von Braganza, Infanten von Portugal; Witwe 14. Nov. 1866. [Bronnbach in Baden.]

Vaters-Schwester.

Przss. Eulalie Egidie, geb. zu Kleinheubach 31. Aug. 1820. [Kleinheubach.]

Metternich-Winneburg.

[Katholisch. — Wien, Rennweg 27. — Rheinischer Uradel, welcher Carl von Metternich (im preuß. Kr. Enskirchen) 1350 als seinen Ahnherrn nennt; Erwerbung von Winneburg (Kr. Kochern) und Beilstein (Kr. Zell) durch Lothar von Metternich, seit 1599 Kurfürst zu Trier, 1616; Reichsfreiherr d. d. Wien 28. Okt. 1635; Prädikat „von Winneberg zu Beylstein" 24. Nov. 1653; Reichsgrafenstand mit „Hoch- und Wohlgeboren", sowie Erhebung der Herrschaften Winneberg und Beylstein zur Reichsgrafschaft d. d. Wien 20. März 1679; Entschädigung für die 1801 abgetretene Grafschaft Winneburg-Beylstein durch die Reichsabtei Ochsenhausen (im württemb. Donaukreis, 1825 an Württemberg verkauft), sowie Reichsfürst (primog.) mit „Hochgeboren" unter Erhebung der Herrschaft Ochsenhausen zum Reichsfürstentum d. d. Wien 30. Juni 1803; Landmann von Steiermark 19. Nov. 1812; oesterr. (unbeschränkter) Fürstenstand d. d. Wien 20. Okt. 1813; sizilianischer Duca di Portella 14. Febr. 1816; spanischer Grand 1r Klasse 1 Okt. 1818; Landmann von Tirol 2. Aug. 1836. — S. Jahrg. 1836, S. 170, 1848, S. 168, und 1850, S. 159.]

Richard Clemens Joseph Lothar Hermann Fürst von Metternich-Winneburg, Herzog von Portella, Graf von Königswart, geb. zu . . . . 7. Jan. 1829, Sohn des Fürsten Clemens (K. K. Haus-, Hof- und Staatskanzlers, geb. 15. Mai 1773, † 11. Juni 1859) und dessen 2r Gemahlin Antonie geb. Freiin von Leykam, seit 7. Okt. 1827 Gfin von Beystein (geb. 15. Aug. 1806, verm. 5. Nov. 1827, † 17. Jan. 1829), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des österr. Reichsrats, K. u. K. Km., Grand von Spanien 1r Kl., Rr des österr. O. vom GVließ u. ERr des Malt.-O.; verm. zu . . . . 13. Juni 1856 mit — Pauline Gfin Sándor von Szlawnicza, geb. 26. Febr. 1836, Besitzerin der mit den Gütern Witzomnierzitz und Diedity vereinten Herrschaft Kojetein, StkrD. und K. u. K. PD.

Töchter: 1) Prjss. Sophie Marie Antoinette Leontine Melanie Julie, geb. zu . . . . 17. Mai 1857, StkrD.; verm. zu . . . . 24. April 1878 mit Albrecht Fürsten von Oettingen-Spielberg. [Oettingen in Bayern.]

2) † Prjss. Antoinette, Gfin von Waldstein-Wartenberg, s. Nekrolog.

3) Prjss. Clementine Maria Melanie Sophie Leontine Crescentia, geb. zu Bougival in Frankreich 27. Juni 1870.

Geschwister,

a) aus des Vaters erster Ehe mit Eleonore Gfin von Kaunitz-Rietberg, des Fürsten Ernst von Kaunitz-Rietberg Tochter (geb. 1. Okt. 1775, verm. 27. Sept. 1795, † 19. März 1825):

1. † Prjss. Hermine s. Nekrolog.

b) aus des Vaters dritter Ehe mit Melanie Gfin von Zichy-Ferraris (geb. 28. Jan. 1805, verm. 30. Jan. 1881, † 3. März 1854):

2. Prjss. Melanie Marie Pauline Alexandrine, geb. zu . . . . 27. Febr. 1882, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 20. Nov. 1863 mit Joseph Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö. [St. Johann, Ungarn.]

3. Pr. Paul Clemens Lothar, geb. zu . . . . 14. Okt. 1834, K. u. K. Km. u. Gen.-Major a. D. [. . . .]; verm. zu Carlburg 10. Mai

1868 mit — Melanie Gfn Zichy-Ferraris zu Zich und Vásonykeö, geb. 16. Aug. 1843, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Pr. Clemens Wenzel Lothar Richard Felix, geb. zu . . . . 9. Febr. 1869.

2) Präff. Pauline Felix Maria, geb. zu . . . . 6. Jan. 1880.

4. Pr. Lothar Stephan August Clemens Maria, geb. zu . . . . 12. Sept. 1837, K. u. K. WKm., ERr des Malt.-O. [Linz]; verm. zu Wien 21. April 1868 mit — Caroline Anna Rosalie Johanna vw. (K. K. LdGer.-Rat) Huber, geb. Reitter, geb. zu . . . .

Neipperg.

[Katholisch. — Schwaigern, Oberamt Brackenheim in Württemberg. — Schwäbischer Uradel, als dessen Ahnherr Conrad von Neipperg (im württemberg. Neckarkreis) 1261 betrachtet wird; Reichsgraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 5. Febr. 1726; oberoesterr. Landmann d. d. Wien 20. Juli 1748; Aufnahme in das schwäbische Grafenkollegium 1766; niederoesterr. Landmann d. d. Wien 9. Jan. 1771; erbl. Mitgl. der Ersten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819. — S. Jahrg. 1834, S. 186, und 1848, S. 263.]

Erwin Franz Ludwig Bernhard Ernst Gf von Neipperg, geb. zu Schwaigern 6. April 1813, Sohn des Grafen Adam Adalbert (geb. 8. April 1775, † 22. Febr. 1829) und dessen 1r Gemahlin Theresia geb. Gfn Pola (geb. 2. April 1778, verm. 4. Febr. 1806, † 23. April 1815), folgte seinem Bruder, dem Grafen Alfred (geb. 26. Jan. 1807, † 16. Nov. 1865); lebenśl. Mtgl. des Herrenh. des österr. Reichsrats und erbl. Mtgl. der Kammer der Stherren in Württemberg, K. u. K. WGRat u. Km., Gen. der Kav., Kapt. der K. u. K. Trabantenleibgarde und der K. u. K. Leibgarde-Inf.-Komp., Inhaber des K. u. K. Drag.-Rgts Nr. 12, Rr des oesterr. O. v. GVlies, ERr des Malt.- u. ERr des Deutschen O.; verm. I) zu Wien 19. April 1845 mit Henriette Gfn von Waldstein-Wartenberg (geb. 23. Dez. 1823, † 18. Juli 1845); II) zu Prag 25. Aug. 1852 mit — Rosa Präff. von Lobkowitz, geb. 13. Juni 1832, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder 2r Ehe: 1) Erbgf Maria Reinhard Georg Ignaz, geb. zu Horžin in Böhmen 30. Juli 1856, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O.; verm. zu Wien 30. Juni 1880 mit — Gabriele Gfn von Waldstein-Wartenberg, geb. 19. Aug. 1857, StkrD.

Kinder: (1) Gf Maria Eberhardt Erwin Reinhard Ernst Franz von Sales Felix Joseph Friedrich Hubertus Johannes von Nepomuk Bruno Blasius, geb. zu Prag 3. Febr. 1882.

(2) Gf Maria Anton Ernst Reinhard Felix Johannes von Nepomuk Franz von Sales Joseph Hubertus Gratianus, geb. zu Hirschberg i. B. 18. Dez. 1883.

(3) Gfn Marie Anna Bertha Rosa Eleonore Sarah Francisca Xaveria Josepha Huberta Felicitas Caroline Corbiniana, geb. zu Schwaigern 9. Sept. 1885.

(4) Gf Maria Alfred Carl Benedictus Ignatius Friedrich Hubertus Richard Felix Franciscus-Salarius Joseph Aloysius, geb. zu Schwaigern 21. Juni 1888.

(5) Gf Maria Carl Josef Georg Friedrich Franz von Sales Hubertus Ignaz Felix Amos, geb. zu Meran 31. März 1890.

2) Gfin Maria Anna Bertha Theresia, geb. zu Prag 7. Aug. 1857, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 4. Sept. 1884 mit Ferdinand Zdenko Erbpr. von Lobkowitz. [Schloß Bilin in Böhmen.]

3) Gfin Maria Hedwig Sidonia Bernhardina, geb. zu Horzin in Böhmen 22. Juli 1859, StkrD.; verm. zu Wien 12. Juni 1881 mit Franz Xaver Erbgrafen von Königsegg-Aulendorf. [Königseggwald in Württemberg.]

Halbbruder,

aus des Vaters zweiter Ehe mit Marie Luise vw. Kaiserin (Napoleon I.) der Franzosen, Herzogin von Parma, Piacenza und Guastalla, geb. Erzgzin von Oesterreich (geb. 12. März 1791, verm. . . . . 1822, † 17. Dez. 1847).

Wilhelm Albrecht Fürst von Montenuovo, s. Abteil. III.

Oettingen.

[Katholisch. — Bayern. — Dynasten des Riesgaues, welche mit Ludwig de otinga (s. unten), Vorsteher des Kais. Landgerichts im Riesgau († 933), zuerst erscheinen, Heinrich Graf zu Oettingen 1026; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Conrad Grafen zu Oettingen 1265; Bestätigung aller Rechte ꝛc. d. d. Basel am St. Antoniustage 1434; die folgenden Linien stammen von 2 Söhnen des Grafen Wilhelm sen. († 1602). — S. Jahrg. 1836, S. 174, und 1848, S. 173.]

I. Oettingen-Spielberg.

[Wohnsitz: Oettingen am Ries im bayr. Reg.-Bez. Schwaben). — Stifter: Gf Wilhelm jun. († 1600); Reichsfürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 18. Juli 1734; Inkolat in Böhmen 21. März 1745; Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Descendenz d. d. Wien 19. Dez. 1765; Fürst zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg infolge Vergleichs mit der Linie Oettingen-Wallerstein 12. Jan. 1787; erbl. Mitgl. der Kammer der Räte in Bayern 26. Mai 1818; Kron-Obersthofmeister in Bayern 1855. — S. Jahrg. 1848, S. 174.]

Franz Albrecht Johann Aloys Notger Fürst zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg, geb. zu Oettingen 21. Juni 1847, Sohn des Fürsten Otto (geb. 14. Jan. 1815, † 29. April 1882) und dessen Gemahlin Georgine geb. Gfin von Königsegg-Aulendorf (geb. 1. April 1825, verm. 6. Nov. 1843, † 7. Juni 1877), folgte seinem Vater; Kron-Obersthofmeister und erbl. Reichsrat des Kgr. Bayern, EM des Malt.-O.; verm. zu Wien 24. April 1878 mit — Sophie Przss. von Metternich-Winneburg, geb. 17. Mai 1857, StkrD.

Kinder: 1) Erbpr. Franz Albrecht Otto Richard Notger, geb. zu Oettingen 2. Sept. 1879.

2) Pr. Moritz Richard Joseph Notger, geb. zu Oettingen 5. Mai 1885.

3) Prss. Elisabeth Pauline Marie Notgera, geb. zu Oettingen 31. Okt. 1886.

Geschwister.

1. Przss. Clementine Marie Notgere, geb. zu Oettingen 23. Sept. 1844; verm. zu München 22. Febr. 1870 mit Clemens Grafen zu Waldburg-Zeil-Lustenau-Hohenems. [Hohenems in Vorarlberg.]
2. Pr. Emil Franz Notger, geb. zu München 31. Mai 1850, ERr des Mält.-O. [Schloß Kreuth in Bayern]; verm. zu Wien 29. April 1878 mit — Bertha Gfn von Esterházy-Galántha, geb. 26. Sept. 1857, StkrD.

Kinder: 1) Pr. Otto Joseph Maria Aloys Franciscus Notger, geb. zu Kreuth 9. März 1879.

2) Pr. Maria Felix Moritz Aloys Johann Georg Philipp Notger, geb. zu Kreuth 23. Nov. 1881.

3) Przss. Marie Francisca Romana Georgine Elisabeth Theresia Walpurga Notgere, geb. zu Kreuth 28. Sept. 1884.

Vaters-Schwester.

† Przss. Bertha, vw. Gfn Zugger-Kirchberg-Weißenhorn, s. Nekrolog.

II. Oettingen-Wallerstein.

[Wohnsitz: Wallerstein, Reg.-Bez. Schwaben in Bayern, und Prag. — Stifter: Gf Wolfgang († 1598); niederoesterr. Inkolat 4. April 1672; Reichsfürst mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 5. März 1774; Fürst zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein laut Vertrag mit der Linie Spielberg 2. Jan. 1781; erbl. Mitgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1813; erbl. Mitgl. der Kammer der StHerren in Württemberg 25. Sept. 1819; böhm. Inkolat d. d. Schönbrunn 6. Aug. 1833. — S. Jahrg. 1849, S. 168.]

Carl Friedrich Krafft Ernst Notger Fürst und Herr zu Oettingen-Oettingen und Oettingen-Wallerstein, Gf zu Oettingen-Baldern und Herr von Soetern, geb. zu Wallerstein 16. Sept. 1840, Sohn des Fürsten Friedrich (geb. 16. Okt. 1793, † 5. Nov. 1842) und dessen 2r Gemahlin Marianne geb. Gfin von Trauttmannsdorf-Weinsberg (geb. 9. Juli 1806, verm. 8. Sept. 1830, † 12. Nov. 1885), folgte seinem Vater; Senior des Gesamthauses Oettingen, erbl. RRat des Kgr. Bayern, erbl. Mitgl. der Kammer der StHerren im Kgr. Württemberg, ERr des Mält.-O., Besitzer der Domänen Königsaal und Hluboseh in Böhmen; verm. zu Prag 19. Aug. 1867 mit — Erneſtine Gfn Czernin von Chudenitz, geb. 13. Nov. 1848.

Kinder: 1) Przss. Caroline Marie Aloysia Ernestine Notgere, geb. zu Prag 22. Febr. 1873.

2) Przss. Marie Caroline Ernestine Judith Notgere, geb. zu Prag 10. Dez. 1874.

3) Erbpr. Carl Friedrich Wolfgang Krafft Notger Petrus, geb. zu Königsaal 27. April 1877.

4) Przss. Sophie Maria Caroline Ernestine Notgere, geb. zu Hluboseh 4. Okt. 1878.

5) Pr. Eugen Wolfgang Karl Friedrich Josef Notger,
6) Przss. Josefine Ernestine Marianne Caroline Notgere, } geb. zu Prag 22. März 1885.

Schwestern.

a) halbbürtige aus des Vaters erster Ehe mit Sophie Landgfn zu Fürstenberg (geb. 28. Aug. 1804, verm. 15. Mai 1827, † 4. Febr. 1829):

1. Przss. Sophie Thereſe Wilhelmine Mathilde, geb. zu Prag 6. Jan. 1829, StKrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 30. Mai 1847 mit Georg Grafen von Buquoy; Witwe 2. Sept. 1882. [Wien.]

b) vollbürtige aus des Vaters zweiter Ehe:

2. Przss. Caroline Wilhelmine Marie Anna Sophie, geb. zu Wallerſtein 21. Sept. 1831, StKrD. u. ED. des Malt.-O.; verm. zu Prag 7. Jan. 1854 mit Carl Grafen Raczyński. [Bregenz.]
3. Przss. Gabriele Marie Anne Wilhelmine Thereſe, geb. zu Prag 31. Jan. 1833. [Schloß Königſaal.]
4. Przss. Wilhelmine Marie Anna Sophie Thereſe, geb. zu Wallerſtein 30. Dez. 1833, StKrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 5. März 1853 mit Carl Pr. von Schwarzenberg. [Worlik in Böhmen.]
5. Przss. Marie Anne Thereſe Wilhelmine Agathe, geb. zu Wallerſtein 1. Febr. 1839, StKrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 21. April 1857 mit Moritz Fürſten von Lobkowitz. [Schloß Raudnitz in Böhmen.]

Vaters-Geſchwiſter.

1. † Fürſt Ludwig (geb. 31. Jan. 1791, † 22. Juni 1870); verm. I) 7. Juli 1823 mit Creſcentia Bourgin (geb. 3. Mai 1806, † 22. Juni 1853), II) zu . . . . 18. Juli 1857 mit — Albertine Gfn von Larisch-Moenich, geb. 20. Mai 1819. [Wien.]
2. † Pr. Carl (geb. 6. Mai 1796, † 4. März 1871); verm. zu . . . . 18. Mai 1831 mit Julie Gfn von Dietrichſtein (geb. 12. Aug. 1807, † 22. April 1883).

Kinder: 1) † Przss. Marie, vm. Freifrau von und zu Frankenſtein, ſiehe Nekrolog.

2) Pr. Moritz Carl Krafft Ernſt Wilhelm Notger Conſtantin, geb. zu München 21. Sept. 1838, Beſitzer der Sekundogenitur-Herrſchaft Seyfriedsberg, Kgl. bayr. Gen.-Major à la suite d. A. [Schloß Seyfriedsberg]; verm. zu München 17. Juni 1884 mit — Marie Gfn von Waldbott-Baſſenheim, geb. 18. Mai 1861.
Tochter: Przss. Thereſia Maria Caroline Julie Iſabelle Notgere, geb. zu München 1. Juni 1887.

3) Przss. Maria Anna Thereſe Erneſtine Wilhelmine Caroline Julie, geb. zu München 15. Aug. 1840, StKrD. und K. u. K. PD.; verm. zu München 4. März 1861 mit Franz Grafen von Falkenhayn. [Malbersdorf in Niederoeſterreich.]

4) Przss. Sophie Caroline Julie Wilhelmine Erneſtine Notgere, geb. zu München 18. Nov. 1846, ED. des Malt.-O.; verm. zu München 6. Juni 1866 mit Ferdinand Grafen von Hompeſch-Bollheim. [Rudnik, Kr. Rzeszow in Galizien.]

3. Przss. Charlotte Wilhelmine Sophie, geb. zu Wallerſtein 14. Febr. 1802, StKrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 9. Juni 1828 mit Albert Grafen Montecuccoli-Laderchi; Witwe 19. Aug. 1852. [Prag.]

Ortenburg.

[Lutherisch. — Schloß Tambach, Oberfranken in Bayern. — Niederbayrische Dynasten, welche ihre Abkunft von den (1437 erloschenen) Grafen von Sponheim herleiten und mit Rapoto IV. zu Ortenburg (im bayr. Unterdonaukreis und Murach († 1241) zuerst urkundlich erscheinen; Anerkennung der Grafschaft Ortenburg als reichsunmittelbar und reichsständig, sowie Teilnahme an der reichsgräfl. wetteraui schen Kuriatstimme im Reichsfürstenrat infolge Vergleichs mit Bayern vom 12. April 1602; kurbayrische Ausschreibung des Prädikats „Hoch- und Wohlgeboren" 5. Mai 1684; Vertauschung der Grafschaft Ortenburg mit Tambach (s. oben) 14. Aug. 1805; in Bayern bei der Grafenkasse der Adelsmatrikel eingetragen 23. Okt. 1812; erbl. Mitgl. der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818. — S. Jahrg. 1834, S. 188, und 1848, S. 264.]

Friedrich Carl Hermann Albrecht Gf zu Ortenburg und Herr zu Tambach, geb. zu Tambach 13. Dez. 1841, Sohn des Grafen Franz Carl (geb. 4. Aug. 1801, † 23. Febr. 1876) und dessen Gemahlin Julie geb. Freiin von Wöllwarth-Lauterburg (geb. 20. Dez. 1819, verm. 22. Febr. 1841, † 13. Jan. 1883), folgte seinem Vater; Fideikommißherr auf Birkenfeld in Unterfranken, StHerr und erbl. RRat des Kgr. Bayern, ERr des Joh.-O.; verm. zu Thurnau 21. Okt. 1874 mit — **Caroline** Gfn von Giech, geb. 22. Mai 1850.

Sohn: Erbgf **Franz Carl Julius Albrecht,** geb. zu Tambach 16. Aug. 1875.

Vaters-Bruder.

† Gf **Friedrich** (geb. 14. Jan. 1805, † 10. Nov. 1860); verm. zu . . 10. Sept. 1830 mit Ernestine von Renz (geb. . . . . , † 23. Jan. 1891).

Sohn: Gf **Friedrich Albrecht Ludwig Franz,** geb. zu . . . . 3. Okt. 1831 [Coburg]; verm. zu . . . . 30. Mai 1870 mit — **Anastasia** Przss. von Wrede, geb. zu . . . . 12. Aug. 1840 (katholisch).

Söhne: (1) Gf **Friedrich Joseph Franz Emanuel,** geb. zu Coburg 23. Juli 1871.

(2) Gf **Eberhard Ernst Emanuel,** geb. zu Coburg 12. Okt. 1873.

Pappenheim.

[Evangelisch und katholisch. — **Pappenheim** an der Altmühl im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken. — Fränkisch-schwäbischer Uradel, dessen Ahnherr Heinrich I. von **Pappenheim**, Erbauer der gleichnamigen Burg (s. oben), um 1030 betrachtet wird und welcher dort um 1130 zuerst urkundlich erscheint; Reichserbmarschall seit 1193, bestätigt mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Prag 20. Jan. 1603; böhm. Inkolat 12. Mai 1628; Reichsgraf 19. Mai 1628 (nicht ausgefertigt); Reichsgrafen-Bestätigung mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 1. Okt. 1740 und d. d. Frankfurt a. M. 12. Juli 1742; kurfächs. Anerkennung 11. März 1745; erbl. RRat des Kgr. Bayern 5. Dez. 1818; bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" 25. Aug. 1831; Hausgesetz vom 16. April 1864. — S. Jahrg. 1834, S. 189, und 1848, S. 265.]

Ludwig Magnus Heinrich Carl Haupt Gf und Herr zu Pappenheim, geb. zu Pappenheim 10. März 1862, Sohn des Grafen Ludwig

(geb. 5. Dez. 1815, † 2. Aug. 1888), folgte seinem Bruder Maximilian (s. unten) nach dessen Verzicht vom 30. April 1890; erbl. MRat des Kgr. Bayern, Kgl. preuß. Lt. im 1. GRgt zu Fuß. [Potsdam.]

Geschwister.

1. Gfn Hedwig Catharina Antoinette Albertine, geb. zu Pappenheim 1. Sept. 1855; verm. zu Ettal in Oberbayern 28. Okt. 1879 mit Curt Grafen von Haugwitz. [Wilhelmshafen.]
2. Gfn Marie Edith Ferdinande Antoinette, geb. zu Pappenheim 20. Sept. 1857.
3. Gfn Catharina Elisabeth Maximiliane Georgine, geb. zu Pappenheim 1. April 1859; verm. zu Ettal 17. Oktober 1883 mit Eberhard Grafen von Haugwitz. [Potsdam.]
4. Gf Maximilian Albrecht Carl Ludwig Friedrich Haupt, geb. zu Pappenheim 15. Febr. 1860, folgte seinem Vater als StHerr 2. Aug. 1883, entsagt der StHschaft 30. April 1890; Kgl. bayr. Hptm. à la suite d. A.; verm. zu Philadelphia 30. April 1890 mit — Mary Wistar-Wheeler, geb. zu Pembrook bei Philadelphia .... Dieser Ehe ist ein Kind entsprossen.
5. Gfn Antonie Marie Clementine Hermine Anastasia, geb. zu Pappenheim 8. Jan. 1861.
6. Gfn Anastasia Alexandra Leontine Ludmilla, geb. zu Pappenheim 9. März 1863.
7. Gfn Edith Helene Luise Elisabeth Reginsind, geb. zu Pappenheim 19. Mai 1864.

Mutter.

vw. Gfn Anastasia, geb. Gfn von Schlieffen, geb. 9. Jan. 1827, verm. zu Sanssouci 11. Juli 1854. [Ettal.]

Vaters-Brüder.

1. Gf Carl Anton Friedrich Haupt, geb. zu Würzburg 17. Dez. 1816, Kgl. bayr. Gen. der Kav. z. D. und Gen.-Adj. [München.]
2. Gf Gottfried Heinrich Friedrich Wilhelm, geb. zu Dennelohe 23. Dez. 1817, K. u. K. Km. und Oberst in d. A. [Pappenheim.]
3. † Gf Alexander (geb. 20. März 1819, † 6. Febr. 1890); verm. zu Iszkaszentgyörgy in Ungarn 21. Sept. 1865 mit — Valerie Eugenie Marie Freiin Bajzáth-Péczak (kathol.). [Graz.]

   Sohn (kathol.): Gf Siegfried Alexander Victor Ernst Haupt, geb. zu Graz 12. Jan. 1868. [Graz.]
4. Gf Clemens Philipp Friedrich Albert Haupt, geb. zu Würzburg 14. Dez. 1822, Kgl. bayr. MRat a. D. [München]; verm. zu Pappenheim 8. Sept. 1857 mit — Hermine Gfn von Baumgarten, geb. 28. Aug. 1836 (kathol.).

   Kinder: 1) Gf Gottfried Heinrich Albert Haupt, geb. zu Reichenhall 16. Sept. 1858, Kgl. preuß. PLt. im oldenb. Drag.-Rgt Nr. 19. [Oldenburg.]

   2) Gfn Alice Beatrix, geb. zu Tölz 4. März 1861.

   3) Gf Haupt Ludwig Friedrich Ernst, geb. zu Würzburg 16. Febr. 1869, Kgl. bayr. Lt. im Inf.-Leib-Rgt. [München.]
5. Gf Maximilian Joseph Carl Friedrich, geb. zu Dennelo[r]

5. Sept. 1824, Besitzer der Lehensherrschaft Möhren-Gundelsheim, Kgl. bayr. Gen.-Major à la suite d. A., Kgl. Obersthofmeister, EMr des Joh.-O. [München]; verm. zu Pappenheim 23. Okt. 1860 mit — Luise Gfn von Schlieffen, geb. 23. Aug. 1838, PD. und ED. des bayr. Theresien-Ordens.

Kinder: 1) Gf Albrecht Carl Ludwig Georg Erkinger, geb. zu Oldenburg 14. Aug. 1861 [München]; verm. zu Wien 25. Nov. 1888 mit — Iphigenie Prinz. Ypsilanti, geb. 30. Juni 1869, ED. des bayr. Theresien-Ordens.

2) Gf Friedrich Ferdinand Heinrich Wilhelm Haupt, geb. zu Pappenheim 11. Dez. 1868, Lt. im Kgl. bayr. 1. Schweren Reiterrgt Prinz Carl von Bayern. [München.]

3) Gfn Marie-Anna, geb. zu München 17. Okt. 1865, ED. des bayr. Theresien-O.; verm. zu München 19. Juli 1887 mit Rudolf Grafen von Rex, Kgl. sächs. Leg.-Sekr. [München.]

Platen zu Hallermund.

[Lutherisch. — Weißenhaus in Holstein, Hannover, Dänemark und Schweden. — Pommerscher Uradel, als dessen Ahnherr Wilke III. v. Platen auf Gransekewitz (Rügen), fürstl. pommernscher Geh. Rat u. Justizpräs. (geb. 1565, † 1601) betrachtet wird; Reichsfreiherr 1630; Bestätigung d. d. Wien 28. Jan. 1670; Reichsgraf mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 20. Juli 1689; salzburg. Ausschreibung 16. März 1690; kursächs. Anerkennung 9. Mai 1693; kurbrandenburg. Anerkennung 30. Mai 1693; kurbraunschweigische Belehnung mit der Grafschaft Hallermund im jetzt preußischen Kr. Springe (ohne Anspruch auf deren Eigentum oder Ertrag) 1704; Aufnahme in das westfälische Grafenkollegium (als Personalist) 1709. — S. Jahrg. 1848, S. 266.]

Carl Julius Erasmus Gf Platen zu Hallermund, geb. zu Lübeck 18. Sept. 1870, Sohn des Erbgrafen George (geb. 2. Oktober 1837, † 19. Sept. 1881) und dessen Gemahlin Marie, des Julius von der Schulenburg, Kgl. preuß. Gen.-Lt. z. D., und der Marie geb. Gräfin von Einsiedel Tochter (geb. 18. März 1841, verm. 1. Okt. 1864, † 11. Juni 1886), folgte seinem Großvater, dem Grafen Carl (geb. 3. Sept. 1810, † 9. Nov. 1887) in das Fideikommiß Weißenhaus und Futterkamp in Holstein, Lindhorst, Königsbrück, Laer und Drantum in Hannover; General-Erbpostmeister in Hannover und Kgl. preuß. Lt. à la suite des Rgts der Gardes du Corps. [Potsdam.]

Geschwister.

1. Gfn Alexandrine, geb. zu Dresden 2. Juli 1865; verm. zu Crossen a. d. Elster mit Wolf von Tümpling, Majoratsherrn auf Reinsdorf bei Plauen, Kgl. sächs. Pkt. und Adj. im 1. Hus.-Rgt Nr. 18. [Großenhain.]
2. Gfn Sidony Marie Adolphine, geb. zu Lübeck 28. Sept. 1873. [. . . .]
3. Gf Erasmus Rudolf Adolph, geb. zu Lübeck 26. Sept. 1877. [. . . .]

Vaters-Geschwister,

a) vollbürtige aus des Großvaters (s. oben) erster Ehe mit Mathilde Gfn Pace (geb. 11. Okt. 1815, verm. 7. Nov. 1836, † 3. Sept. 1850):

1. Gfn Julie Friederike Mathilde Ferdinande, geb. zu Sehlendorf in Holstein 5. Febr. 1841; verm. zu ..... mit ..... Johnsen, Pastor emer. [Glücksburg.]
2. Gfn Mathilde Agnes Clara Friederike Adolphine, geb. zu Sehlendorf 11. Juli 1842. [....]
3. Gfn Agnes Mathilde Friederike Ferdinande Christiane, geb. zu Sehlendorf 17. März 1844; verm. zu Preetz 26. Aug. 1879 mit Dr. med. Fritz Rehr. [Kiel.]
4. Gfn Charlotte Mathilde Friederike Georgine, geb. zu Sehlendorf 23. Jan. 1846, Schwester des adl. Klosters zu Preetz. [Ispringen in Baden.]
5. Gf Magnus Carl Christian Bernhard, geb. zu Sehlendorf 26. März 1849, K. K. Rittm. a. D. [Graz]; verm. zu Triest 1. Juli 1876 mit — Federiga Freiin Bianchi, Duchessa di Casalanza, geb. zu .... 19. April 1855 (kath.).

   Kinder: 1) Gf Ferdinand Carl Adolph Felix, geb. zu Wien 28. April 1879.

   2) Gf Zdenko Magnus Carl Friedrich, geb. zu Wien 7. Juni 1880.

   3) Gfn Marie Adolphine Leonie Mathilde, geb. zu Wien 20. Mai 1881.

   4) Gfn Mathilde Caroline, geb. zu Wien 22. Juli 1888.
6. Gfn Catharina Marie Georgine Mathilde Bertha, geb. zu Düsseldorf 27. Juli 1850. [....]

b) halbbürtige aus des Großvaters zweiter Ehe (s. unten):

7. Gf Carl August Heinrich, geb. zu Sehlendorf 9. Dez. 1857, Kgl. preuß. Regierungsassessor. [Wiesbaden.]
8. Gf Ernst Carl Ludwig Kaspar, geb. zu Sehlendorf 25. Jan. 1859, Herr auf Galben, Kreis Friedland in Ostpreußen; verm. zu Hohenwalde 19. Aug. 1887 mit — Marie Freiin von Hollen, geb. 14. Juli 1868.

   Sohn: Gf Herbert Karl Ludwig Albrecht Nathango Georg, geb. zu Galben 17. Aug. 1888.
9. Gf Friedrich Christian Julius, geb. zu Sehlendorf 18. Febr. 1860, Kgl. preuß. Regierungsassessor. [Königsberg.]
10. Gfn Luise Henriette Julie, geb. zu Sehlendorf 21. Jan. 1862; verm. zu Weißenhaus 25. Mai 1884 mit Carl Frhrn von Hollen. [Tüschenbeck in Lauenburg.]
11. Gf Maximilian Heinrich Carl Friedrich, geb. zu Sehlendorf 27. Sept. 1863, K. u. K. Olt. im Drag.-Rgt Frhr v. Bechtolsheim Nr. 15 [Wels in Oesterreich]; verm. zu Brunn am Geb. 5. Aug. 1890 mit — Eugenie Fischer, geb. zu .... 21. Nov. 1869 (kath.).
    Dieser Ehe ist ein Sohn entsprossen.
12. Gf Oscar Rudolf Carl Marius, geb. zu Sehlendorf 18. März 1865, Lt. zur See in der Kais. deutschen Marine. [Sr. Maj. Schiff Alexandrine.]
13. Gfn Sophie Anna Hermine, geb. zu Sehlendorf 6. Sept. 186[illegible]

14. Gfn Wilhelmine Marie Caroline, geb. zu Sehlendorf 4. Febr. 1868.
15. Gfn Olga Henriette Conradine, geb. zu Sehlendorf 19. Okt. 1872.
16. Gfn Anna Conradine Bertha, geb. zu Weißenhaus 14. April 1874.
17. Gf Alexander Friedrich George, geb. zu Weißenhaus 18. Mai 1875.
18. Gf Wilhelm Ludwig Carl Ernst Friedrich, geb. zu Weißenhaus 29. Juli 1878.

Stief-Großmutter.

vw. Gfn Luise, geb. Freiin von Hollen, geb. 19. Dez. 1833; verm. zu Schönweide 15. März 1857. [Eutin.]

Großvaters-Brüder.

1. Gf Gustav Theodor Ferdinand Friedrich, geb. zu Hannover 23. März 1813, ehemals Kgl. hannov. Oberstallmeister. [. . . .]
2. † Gf Julius (geb. 26. Dez. 1816, † 1. Sept. 1889); verm. zu Hannover 5. Mai 1852 mit — Wilhelmine von Düring, geb. zu . . . . 6. Okt. 1825. [Dresden.]
3. † Gf Georg (geb. 17. Sept. 1827, † 28. Aug. 1881); verm. zu Rantzau bei Ploen 22. Aug. 1857 mit — Elise Wilhelmine Hermine von Warnstedt, geb. zu Ploen 9. Sept. 1827. [Preetz in Holstein.]

Kinder: 1) Gf Georg Hans Julius, geb. zu Friederikenhof 7. Nov. 1858 [Caden in Holstein]; verm. zu Espe in Seeland 20. Okt. 1887 mit — Rosalie Gfn von Moltke a. d. H. Espe, geb. 6. Juni 1866.

Kinder: (1) Gf George Otto Karl Gustav, geb. zu Caden 9. Nov. 1888.

(2) Gfn Elisabeth, geb. zu Caden 15. Aug. 1890.

2) Gf Julius Carl Christian, geb. zu Friederikenhof 14. Jan. 1861, Lt. à la suite des Kgl. sächs. Jäger-Bat. Nr. 13. [. . . .]

3) Gfn Gustava Susanne Bertha, geb. zu Friederikenhof 23. Febr. 1865; verm. zu Caden 30. Juli 1885 mit Friedrich Grafen von Brockdorff. [Kletkamp in Holstein.]

Ur-Ur-Großvaters-Bruder.

† Gf Heinrich Ludwig Joachim (geb. . . . . , † 15. April 1822), Kgl. dän. Gen.-Major, verm. . . . . .

Söhne: 1) † Gf Friedrich (geb. 14. Nov. 1785, † . . . .).

Sohn: Gf Hans Heinrich, geb. 28. April 1830 [Thorshavn, Far Oer]; verm. zu Bredstrup-Kirke 18. Okt. 1866 mit Marie Jensen (geb. zu Ogum 14. Mai 1841, † 27. März 1877).

Kinder: [1] Gf Friedrich Ludwig Joachim, geb. zu Bredstrup 31. Juli 1867, Kgl. dänischer Lt. der Artillerie.

[2] Gf Georg Wilhelm, geb. zu Tarlov 5. Mai 1869.

[3] Gfn Marie Olivia, geb. zu Kopenhagen 17. Sept. 1870.

[4] Gfn Clara Magdalena, geb. zu Kopenhagen 2. April 1873.

[5] Gf Waldemar Francis, geb. 4. Mai 1875.

[6] Gfn Ellen, geb. zu Onsby 3. März 1877.

2) † Gf Hans Heinrich August, Kgl. dän. Lt. (geb. 16. Mai 1787, † 4. Juni 1842); verm. 12. Jan. 1810 mit Bolette Kjaruff (geb. 26. Aug. 1783, † 13. Nov. 1845).

Sohn: Gf Julius Wilhelm, geb. zu Kopenhagen 26. Aug. 1816. [Aalborg.]

Pückler-Limpurg.

[Lutherisch. — Schlesische Adelsfamilie, welche ihre Abkunft von einem (1245 ausgestorbenen) niederoesterreichischen Geschlecht von Bechlarn (nach dem gleichnamigen Stammsitz, jetzt Pöchlarn a. d. Donau) herleitet und mit Nikolaus von Pöckeler auf Türpitz (im Fürstentum Brieg) 1334 zuerst urkundlich erscheint; Erwerbung von Grodiz (im Fürstentum Oppeln) um 1488; böhmischer Freiherr mit „von Grodiz" d. d. Preßburg 5. März 1655; Ererbung der reichsunmittelbaren Rittergüter Burg-Farrnbach, Brunn und Tanzenhaidt (in Franken, s. unten) infolge der Heirat des Frhrn Karl Franz (des 1679 † Frhrn Georg Joseph ältesten Sohnes, geb. 23. März 1648, † 5. Jan. 1708) mit Anna Cordula von Kreffer († 1663) und Abzweigung der fränkischen Pückler von den (von einem jüngern Sohn des 1679 † Frhrn Georg Joseph abstammenden) schlesischen (Gräfl. Taschenbuch) um 1690; Reichsgraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Laxenburg 10. Mai 1690; böhm. Graf d. d. Wien 5. Nov. 1691; Aufnahme in das fränkische Grafenkollegium (als Personalist) 7. April 1740; Ererbung eines Teils der reichsständischen Grafschaft Limpurg (Gaildorf u. s. w. im württemberg. Jartkreise) infolge der Ehe des Grafen Friedrich Philipp Carl (geb. 1740, † 3. Okt. 1811) mit . . . . Gräfin von Welz und Limpurg († 1765), deren Söhne die folgenden Stämme gründeten 1787; gemeinsames Fam.-Gef. v. 18. Nov. 1874. —
Siehe Jahrgang 1848, S. 269.]

I. Friedrichscher Stamm.

[Gaildorf in Württemberg und Burg-Farrnbach im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken. — Stifter: Gf Friedrich (geb. 12. Febr. 1788, † 1. Juli 1867); bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" für den jedesmaligen Chef der Linie 31. Juli 1834.]

Friedrich Carl Ludwig Emil Georg Maximilian Adam Sylvester Graf Pückler, Gf und Herr zu Limpurg-Sontheim-Gaildorf, Frhr von Grodiz, Herr auf Burg-Farrnbach, Brunn und Tanzenhaidt, Dettendorf und Waldsachsen, geb. zu Gaildorf 7. Dez. 1826, Sohn des Grafen Friedrich (geb. 12. Febr. 1788, † 1. Juli 1867) und dessen Gemahlin Sophie geb. Freiin von Dörnberg-Herzberg (geb. 13. Juli 1795, verm. 12. Febr. 1817, † 18. Okt. 1854), folgte seinem Neffen dem Grafen Karl (s. unten) nach dessen Verzichtleistung 23. Mai 1890, Kgl. württ. Gen. à la suite Sr. Maj. des Königs, EMr des Joh.-O.; verm. zu Wischenau in Mähren 15. Okt. 1867 mit — Caroline Gfn Spiegel zum Diesenberg-Hanxleden, geb. 6. Febr. 1849 (kath.), StKrD.

Töchter (kath.): 1) Gfn Maria Sophie Rosa Caroline Ferdinande Auguſtine Erdmuthe Friederike, geb. zu Stuttgart 28. Aug. 1868.
2) Gfn Maria Caroline Rosa,
3) Gfn Marie Christine Rosa, } geb. zu Stuttgart 27. Okt. 1871.
4) Gfn Maria Olga Henriette Caroline, geb. zu Stuttgart 11. April 1873.

Bruder.

† Gf Kurt (geb. 2. Okt. 1822, † 28. Jan. 1888); verm. 29. Jan. 1853 mit Agnes Gfn zu Waldeck-Pyrmont und Limpurg (geb. 23. Juli 1826, † 16. Juli 1856).

Sohn: Gf Carl Friedrich Franz Adalbert, geb. zu Gaildorf 30. Nov. 1855; verzichtet 23. Mai 1890 auf seine Stellung als

Familienhaupt und auf den Mitbesitz an sämtlichen Fideikommissen; Besitzer des Schlosses zu Obersontheim; Exspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht [Obersontheim in Württemberg]; verm. zu Obersontheim 16. Febr. 1887 mit — Elise Uhl, geb. zu Obersontheim 9. März 1863.

II. Ludwigscher Stamm.

[Wohnsitze: Burg-Farrnbach im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken und Gaildorf im württemb. Jaxtkreise. — Stifter: Gf Ludwig (geb. 11. April 1790, † 16. Aug. 1854); bayr. Verleihung des Prädikats „Erlaucht" für den jedesmaligen Chef der Linie 30. Juli 1835.]

Ludwig August Carl Friedrich Ernst Georg Graf Pückler, Gf und Herr zu Limpurg-Gaildorf, Frhr von Groditz, Herr auf Burg-Farrnbach, Brunn und Tanzenhaidt 2c., geb. zu Burg-Farrnbach 29. April 1825, Sohn des Grafen Ludwig (geb. 11. April 1790, † 16. August 1854) und dessen Gemahlin Luise geb. Gfn von Bothmer (geb. 19. März 1803, verm. 9. Mai 1824, † 16. Jan. 1876), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. der Ersten Kammer im Kgr. Württemberg, RRr des Joh.-O.; verm. zu Meerheim 23. Mai 1861 mit — Auguste Freiin von Wöllwarth-Lauterburg, geb. 25. Juli 1829.

Kinder: 1) Gfn Sophie Julie, geb. zu Burg-Farrnbach 19. März 1862.

2) Gfn Lilli Gabriele Clotilde Wilhelmine, geb. zu Burg-Farrnbach 1. Juli 1863.

3) Gfn Anna Julie, geb. zu Burg-Farrnbach 3. Juni 1869.

4) Erbgf Gottfried Wilhelm Maximilian, geb. zu Burg-Farrnbach 20. April 1871.

5) Gf Richard Franz Georg, geb. zu Burg-Farrnbach 21. Nov. 1872.

Geschwister.

1. Gf Adolf Carl Friedrich Ludwig Ernst, geb. zu Burg-Farrnbach 7. Juni 1826, Kgl. württemb. Rittm. a. D. [Cannstatt]; verm. zu Wiesbaden 11. Nov. 1856 mit — Hedwig von Both a. d. H. Grapenstiten, geb. 16. Februar 1829.
2. Gfn Sophie Luise Caroline Friederike Charlotte Maximiliane Mathilde, geb. zu Burg-Farrnbach 4. Dez. 1827; verm. zu Burg-Farrnbach 16. Sept. 1851 mit Maximilian Frhrn Truchseß von und zu Wetzhausen; Witwe 19. Okt. 1877. [Bundorf in Bayern.]
3. Gfn Luise Clotilde Charlotte Emma Julie Auguste Friederike, geb. zu Burg-Farrnbach 28. Juli 1831; verm. zu Burg-Farrnbach . . . 1853 mit Georg von Ziegler und Klipphausen; Witwe 10. Jan. 1879. [Görlitz.]
4. Gf Eduard Carl Friedrich Ludwig Max, geb. zu Burg-Farrnbach 18. Sept. 1832, Kgl. bayr. Major a. D., EMr des Joh.-O. [München]; verm. zu Bamberg 22. Jan. 1867 mit — Etha Schönlein, des † MGOMed.-Rats Schönlein Tochter, geb. zu Berlin . . . .

   Sohn: Gf Siegfried Ludwig Johannes, geb. zu . . . . . 15. Febr. 1871.

5. Gf Felix Ludwig Carl Friedrich Hermann Gotthardt, geb. zu Burg-Farrnbach 15. Dez. 1833, Kgl. württ. Rittm. a. D., EMr des

Joh.-O. [Stuttgart]; verm. zu Heidelberg 16. April 1878 mit — Anna Freiin von Berlichingen a. d. H. Jagsthausen, geb. 1. Sept. 1833.

6. Gfn Therese Friederike Caroline Luise, geb. zu Burg-Farrnbach 4. Dez. 1837, D. des bayr. Theres.-Ordens. [München.]
7. Gfn Julie-Mathilde Caroline Friederike Luise, geb. zu Burg-Farrnbach 28. März 1840. [Barchfeld, Reg.-Bez. Cassel.]
8. Gf Hermann Ernst Apollonius Carl Friedrich Ludwig, geb. zu Burg-Farrnbach 6. Mai 1841, Kgl. bayr. Major a. D. [München]; verm. zu Zweibrücken . . . . 1868 mit Henriette Werner (geb. zu . . . , geschieden 1880).

Sohn: Gf Eduard Curt Carl, geb. zu . . . . . 28. Okt. 1875.

9. Gf Wilhelm Friedrich Franz Ludwig Carl, geb. zu Burg-Farrnbach 3. April 1844, Kgl. bayr. Plt a. D. [Burg-Farrnbach.]
10. Gfn Fanny Sophie Elisabeth Wilhelmine Mathilde Julie Luise Friederike Caroline, geb. zu Burg-Farrnbach 28. März 1848; verm. zu Burg-Farrnbach 31. Jan. 1869 mit Arthur Frhrn von Stein-Liebenstein zu Barchfeld; Witwe 18. Febr. 1877. [Barchfeld.]

Quadt-Wykradt.

[Katholisch. — München und Lindau. — Jülich-geldernscher Uradel, welcher mit Ritter Peter der Quade 1256 zuerst urkundlich erscheint; Ererbung der reichsständischen Herrschaft Wykradt (jetzt Wickrath im rheinl. Kreise Grevenbroich) v. dem Hause v. Hompesch 1498, kais. Belehnung 15. Juli 1502; Bestätigung des Reichsfreiherrenstandes mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 14. Febr. 1664; Stiftung des Fideikommisses 2. Nov. 1609; Reichsgraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 17. April 1752; Aufnahme in das westfälische Reichsgrafenkollegium . . . . .; Entschädigung für die 1801 abgetretenen linksrhein. Besitzungen durch die Grafschaft Issny (im württemb. Donaukreis) 25. Febr. 1803. — S. Jahrg. 1834, S. 194, 1848, S. 270, und 1889, S. 168.]

Otto Wilhelm Friedrich Bertram Gf Quadt-Wykradt zu Isny, Gf und Herr der Stadt und Grafschaft Isny, geb. zu Stuttgart 27. Sept. 1817, Sohn des Grafen Wilhelm (geb. 21. Febr. 1783, † 2. Juli 1849) und dessen Gemahlin Maria geb. Gfn von Thurn-Valsässina (geb. 29. Aug. 1788, verm. 12. Juli 1812, † 23. Dez. 1867), folgte seinem Vater in der StHschaft und den F.-K.-Gütern gemäß der Übertragungsakte vom 20. Nov. 1846; erbl. Mitgl. der Kammer der Reichsräte in Bayern und der Kammer der StHerren des Kgr. Württemberg, erbl. Landhofmeister des Hzgt. Geldern, Erbdrost der Grafschaft Zütphen; Ehren-Groß-Komtur des St. Georg-O. und Rr des St. Hubertus-O.; verm. zu Wechselburg 20. April 1846 mit Marie Gfn von Schönburg-Glauchau (geb. 5. Dez. 1825, kath. seit 1859, † 7. Okt. 1869).

Kinder: 1) Erbgf Bertram Otto Wilhelm Friedrich Waldemar, geb. zu Stuttgart 11. Jan. 1849, Kgl. bayr. Major à la suite d. A. u. Flügeladj. Sr. K. H. des Prinz-Regenten von Bayern [München und Isny]; verm. zu Wien 27. Nov. 1879 mit — Ludovica Przss. von Schönburg-Hartenstein, geb. 3. Juli 1856.

Kinder: (1) Gf Otto Maria Alexander, geb. zu Isny 30. Dez. 1880.
(2) Gfn Marie Ludovica Caroline Josephine, geb. zu Isny 21. Dez. 1883.
(3) Gf Alexander Joseph Alois Anton Maria, geb. zu Isny 1. Mai 1885.
(4) Gf Eugen Franciscus de Paula Joseph Maria Alban Kaspar, geb. zu Isny 6. Jan. 1887.
(5) Gfn Aloysia Carolina Ludovica Maria Josepha, geb. zu Isny 7. Sept. 1889.

2) Gf Eberhard Alban Otto Friedrich Wilhelm, geb. zu München 2. Dez. 1851. [München und Isny.]

3) † Gf Alfred (geb. 12. Jan. 1855, † 23. Dez. 1890); verm. zu Tegernsee 19. Nov. 1887 mit — Florence Caroline Mary, des Ralph Fawcett und der † Charlotte geb. Dundas a. d. H. der Earls of Zetland Tochter, geb. zu .... 22. Sept. 1847. [Tegernsee.]

Geschwister.

1. Gfn Bertha, geb. zu Isny 7. Mai 1816; verm. zu Isny 21. Sept. 1846 mit Eduard Grafen von Bergh-Trips; Witwe 14. Okt. 1856. [Schloß Hemmersbach bei Köln, und Düsseldorf.]
2. Gf Friedrich Wilhelm, geb. zu Isny 23. Dez. 1818, Kgl. bayr. a. G. u. b. M. a. D., Großkomtur des bayr. St. Georg-O. [Schloß Moos bei Lindau]; verm. I) zu Paris 31. Jan. 1854 mit der vw. Gfn Paniſſe Paſſis, geb. van der Mark (geb. 9. Mai 1818, † 13. April 1856); II) zu Donzdorf 1. Juni 1858 mit — Marianne Gfn von Rechberg und Rothenlöwen, geb. 18. Dez. 1834.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gfn Marie Wilhelmine, geb. zu Paris 24. Nov. 1854.
2) Gf Otto Gebhard Lothar, geb. zu Paris 17. Jan. 1856. [....]
b) 2r Ehe: 3) Gfn Julie Walpurga Maria, geb. zu Paris 6. Juni 1859.
4) Gfn Eliſabeth Caroline Pauline Marie, geb. zu Hannover 11. Sept. 1862.
5) Gf Albert Wilhelm Otto, geb. zu Hannover 17. Juli 1864, Geh.-Km. di spada e cappa St. Heil. des Papſtes, Kr des bayr. St. Georg-O., Attaché bei der Kais. deutschen Botschaft. [London.]
6) Gfn Luiſe Maria Thereſia Eleonore, geb. zu Paris 17. Juni 1869.

Rechberg und Rothenlöwen.

[Katholiſch. — Donzdorf im württemb. Donaukreis. — Schwäbiſche Dynaſten, welche mit Ulrich I. zu Rechberg (jetzt Hohenrechberg im württ. Jagſtkreiſe), Marſchall des Herzogtums Schwaben 1168 zuerſt urkundlich erſcheinen; Herr zu Donzdorf (ſ. oben) 1397, zu Weißenſtein 1458; Gf zu Rechberg und Rothenlöwen, Frhr zu Hohenrechberg und Herr zu Aichaimb d. d. Wien 20. Juli 1636, welche Unterlinie erloſch 1676; Reichsgrafenſtand für eine andere Seitenlinie 28. Jan. 1699, erloſchen 1732; bayr. Renovation des Grafenſtandes 25. Okt. 1810; desgl. württemb. Renovation 6. Nov. 1810. — S. Jahrg. 1834, S. 195, und 1848, S. 271.]

Otto Gf von Rechberg und Rothenlöwen zu Hohenrechberg, geb. 9. Aug. 1833, Sohn des Grafen Albert (geb. 7. Dez. 1803, † 27. Dez.

1855), folgte seinem Vater; Herr der Herrschaften Donzdorf, Weißenstein, Böhmenkirch, Ramsberg, Winzingen und Klein-Süssen in Württemberg, Herr der St.Hschaft Mickhausen in Bayern; erbl. Mitgl. der Kammer der St.Herren in Württemberg, Komtur des bayr. St. Georg-O.; verm. I) zu Regensburg 19. April 1865 mit Amalie Präff. von Thurn und Taris (geb. 12. Mai 1844, † 12. Febr. 1867); II) zu Kupferzell 2. Aug. 1870 mit — Therese Präff. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, geb. 6. Juli 1851.

Kinder 1r Ehe: 1) Gfn Marie Therese Walpurga Friederike Amalie, geb. zu Weißenstein 19. Dez. 1872.

2) Gfn Therese Albertine Marie Josephe, geb. zu Weißenstein 4. Juni 1874.

3) Gfn Catharina Maria Pauline, geb. zu Weißenstein 16. Aug. 1875.

4) Gfn Elisabeth Marie Albertine, geb. zu Weißenstein 7. Aug. 1878.

5) Gfn Fanny Anna Maria Gabriele Bernhardine, geb. zu Weißenstein 2. April 1880.

6) Gfn Gabriele Sarah Ernestine Marie, geb. zu Weißenstein 14. Nov. 1883.

7) Erbgf Josef Bernhard Nicolaus Albert, geb. zu Weißenstein 22. Okt. 1885.

8) Gf Albert Adolph Carl Josef Bernhard, geb. zu Donzdorf 8. April 1887.

9) Gfn Walpurga Marie Margarethe, geb. zu Donzdorf 20. Dez. 1888.

Schwestern.

1. Gfn Marie Anna Pauline, geb. zu Paris 18. Dez. 1834; verm. zu Donzdorf 1. Juni 1858 mit Friedrich Grafen Quadt-Wykradt. [Schloß Moos bei Lindau.]

2. Gfn Caroline, geb. zu Donzdorf 1. Okt. 1842; verm. zu Donzdorf 18. Jan. 1864 mit Roderich Frhrn von Stotzingen. [Steißlingen in Baden.]

3. Gfn Marie, geb. zu Donzdorf 8. Aug. 1844; verm. zu Donzdorf 16. Juli 1878 mit Adolf Grafen von Waldersdorff. [Regensburg.]

Mutter.

vw. Gfn Walpurga, geb. Gfn von Rechberg, geb. 16. Jan. 1809; verm. zu Donzdorf 6. Juli 1830. [Donzdorf.]

Vaters-Bruder.

Gf Johann Bernhard, geb. zu Regensburg 17. Juli 1806, K. u. K. Km., GRat und RRat, bis 24. Okt. 1864 Min. des Kais. Hauses und des Äußern, Rr des oesterr. O. v. GVließ, Großkreuz u. Ehrenbailli des Malt.-O. [Schwechat bei Wien]; verm. zu Donzdorf 26. Juli 1834 mit — Barbara, des † Thomas Jones Viscount Ranelag, Barons von Baron, und der Caroline geb. Lee ältester Tochter, geb. zu . . . . 8. Juni 1813.

Sohn: † Gf Louis (geb. 4. Juli 1835, † 28. Jan. 1877); verm. zu Wien 11. Jan. 1864 mit — Louise Lbgfn von Fürstenberg, geb. 1. Aug. 1840, StkD. [Enns.]

Tochter: (1) Gfn Therese Marie Caroline Aloysia, geb. zu Wien 15. Jan. 1865; verm. zu Enns in Oberoesterreich 21. Sept. 1890 mit Michael Frhrn Kast von Ebelsberg. [Wien.]

(2) Gfn Paula Caroline Marie Lucia, geb. zu Althart in Mähren 13. Dez. 1865, StkrD.; verm. zu Wien 5. Mai 1888 mit Otto Grafen von Fünfkirchen, Frhrn von Steinabrunn. [Linz.]
(3) Gfn Marie Caroline Johanne, geb. zu Althart 9. April 1867 Stfd.; verm. zu Wien 15. April 1890 mit Joseph Grafen von Walderdorff. [Wels.]
(4) Gfn Gabriele Marie Mathilde, geb. zu Salzburg 21. Mai 1874.

Großvaters-Brüder.

1. † Gf Johann Nepomuk (geb. 24. Nov. 1773, † 8. Mai 1817); verm. . . . . 1808 mit Julie Gfn Barbier von Schroffenberg (geb. . . . . , † 8. Juni 1853).

Kinder: 1) Gfn Walpurga, geb. zu München 16. Januar 1809; verm. zu Donzdorf 6. Juli 1830 mit Albert Grafen von Rechberg (s. oben); Witwe 27. Dez. 1885. [Donzdorf.]

2) † Gf Ludwig (geb. 15. Jan. 1814, † 30. Juni 1887); verm. zu . . . . 18. Juli 1839 mit — Gabriele Gfn von Bray, geb. 9. März 1818, StkrD. und PD. weiland J. Maj. der vw. Königin Therese von Bayern. [München.]

Kinder: (1) Gf Ernst Bero, geb. zu München 8. Juni 1840, Kgl. bayr. Rittm. à la suite und CMr des Joh.-O. [München und Schloß Elkofen]; verm. zu . . . . 17. Juli 1873 mit — Catherine Mary, des Sir Henry Howard und der Ernestine geb. von der Schulenburg-Priemern dritter Tochter, geb. zu . . . . 8. April 1846.

Kinder: [1] Gfn Marie Gabriele Josephine Gunderiba, geb. zu Schloß Elkofen 29. März 1874.
[2] Gfn Elisabeth Sophie Gabriele Mathilde Marie, geb. zu . . . . 16. Aug. 1875.
[3] Gf Bernhard Ernst Bero, geb. zu . . . . 28. Mai 1879.
[4] Gf Wolfgang Franz Gaudenz, geb. zu . . . . 7. Dez. 1883.

(2) Gfn Elisabeth, geb. zu . . . . 28. Sept. 1841, Ehrenstiftsdame des Damenstifts zur Heil. Anna in München.
(3) Gfn Sophie, geb. zu . . . . 13. Juli 1843, verm. zu München 26. Sept. 1882 mit Franz Grafen von Tattenbach; Witwe 6. Juni 1884. [München.]

2. † Gf Carl (geb. 2. Febr. 1775, † 6. Jan. 1847); verm. zu . . . 14. Okt. 1830 mit — Hippolyte Freiin von Pelkhoven-Hohenbuchbach auf Teising, geb. 18. Aug. 1811, PD. weiland J. Maj. der vw. Königin Therese von Bayern. [München.]

3. † Gf August (geb. 11. Sept. 1783, † 15. April 1846); verm. zu . . . . 1831 mit Antoinette von Schanzenbach (geb. . . . . , † im Mai 1877).

Tochter: Gfn Luise, geb. zu . . . . 12. Sept. 1832; verm. zu . . . . 4. Nov. 1880 mit Georg Latzlsperger, K. K. Reg.-Rat. [Salzburg.]

Rechteren (-Limpurg)

(aus dem Hause der Herren von Heeckeren).

[Reformiert. — Niederländischer Uradel, welcher mit Leitgarde, der Erbtochter von Rechteren (nach dem gleichnamigen Stammsitz a. d. Vecht in Overyssel) erlosch;

dieſelbe hatte Friedrich v. Hekeren (ebenda, aus einem mit Eberhard v. Hekeren 1280 zuerſt auftretenden, ebenfalls uradeligen Geſchlecht) geheiratet, wodurch der Rechterenſche Beſitz und Name auf das Haus Heckeren überging um 1350; Frhr 5. Juni 1350; Reichsgraf mit Wappenbeſſerung und dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren“ d. d. Wien 25. Okt. 1705; Ererbung der Grafſchaft Limpurg-Speckfeld in Franken, ſowie Sitz und Stimme im fränk. Reichsgrafenkollegium 2. April 1754; die folgenden Linien ſtammen von zwei Söhnen des Grafen Johann Eberhard Adolf († 1758). — S. Jahrg. 1834, S. 199, und 1848, S. 273.]

I. Jüngere Linie.

[Wohnſitz: Markt Einersheim im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken. — Stifter: Gf Friedrich (geb. 22. Sept. 1751, † 20. Juni 1842); Ererbung der niederl. Herrſchaften Almelo ꝛc. infolge deſſen Ehe mit Sophie Charlotte, Erbtochter des Adolph Philipp Gf von Rechteren-Almelo um 1800; Abtretung derſelben an die ältere Linie (ſ. unten) gegen den alleinigen Beſitz der Grafſchaft Limpurg-Speckfeld durch Übereinkunft vom 6. Nov. 1819.]

Friedrich Ludwig Gf von Rechteren-Limpurg, geb. zu Einersheim 9. Jan. 1811, Sohn des Grafen Friedrich Reinhard (geb. 22. Sept. 1751, † 20. Juni 1842) und deſſen 2r Gemahlin Auguſte geb. Präſſ. zu Hohenlohe-Kirchberg (geb. 24. Mai 1782, verm. 11. Auguſt 1807, † 24. Mai 1847), folgte ſeinem Vater; erbl. RMar der Krone Bayern; verm. zu Krähenberg 23. Aug. 1840 mit — Luiſgard Gfn zu Erbach-Fürſtenau, geb. 13. Mai 1817.

Kinder: 1) Erbgf Friedrich Reinhard Albrecht Emil Auguſt, geb. zu Einersheim 3. Juli 1841, Erſpektant des Deutſchen O., Ballei Utrecht [. . . . .]; verm. zu Ilſenburg 22. Sept. 1874 mit — Chriſtine Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 13. Sept. 1853.

Kinder: (1) Gf Friedrich Ludwig Botho Alfred Conrad, geb. zu Einersheim 26. Nov. 1875.

(2) Gf Friedrich Rudolf, geb. zu Einersheim 5. Aug. 1878.

(3) Gfn Adelheid, geb. zu Einersheim 31. März 1881.

(4) Gf Friedrich Albrecht, geb. zu Einersheim 28. Okt. 1885.

(5) Gfn Hildgard, geb. zu Einersheim 28. Sept. 1890.

2) Gfn Thecla, geb. zu Einersheim 8. Aug. 1846 (lutheriſch).

Bruder.

Gf Carl Ludwig Auguſt, geb. zu Einersheim 13. Nov. 1818, Erſpektant des Deutſchen O., Ballei Utrecht. [Andernach.]

II. Ältere Linie.

[Wohnſitz: Almelo, Provinz Overyſſel in Holland. — Stifter: Gf Friedrich Ludwig Chriſtian (geb. . . . . , † 8. Sept. 1814); Erwerbung der niederl. Herrſchaften Almelo ꝛc. durch Übereinkunft mit der jüngern Linie (ſ. oben) 6. Nov. 1819. — S. Jahrg. 1849, S. 259.]

Adolf Friedrich Gf von Rechteren-Limpurg, geb. zu Almelo 17. Juli 1827, Sohn des Grafen Adolf (geb. 13. Okt. 1793, † 31. März 1851) und deſſen Gemahlin Eliſabeth geb. Freiin von Maſſow (geb. 4. Okt. 1793, verm. 2. April 1824, † 18. Dez. 1882), folgte ſeinem Vater; Herr der Herrſchaften Almelo und Brieſenveen, Kgl. niederländ. Khr, RMr des Joh.-O.; verm. zu Almelo 7. Aug. 1863 mit — Adamina

Gfn von Rechteren (s. „Taschenbuch der Gräfl. Häuser"), geb. 5. April 1844.

Kinder: 1) Gfn Elisabeth Wilhelmine, geb. zu Almelo 8. Juni 1864; verm. zu Almelo 29. Okt. 1885 mit Willy Grafen von Bylandt. [Haag.]

2) Erbgf Adolf Friedrich Ludwig, geb. zu Almelo 21. Aug. 1865, Erspektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.

Geschwister.

1. Gfn Marie Catharine Friederike, geb. zu Almelo 3. Febr. 1825; verm. zu Almelo 4. Okt. 1851 mit Wilhelm Grafen von Wassenaar-Starrenburg; Witwe 2. April 1857. [Schloß Oolde in Geldern.]

2. † Gf Jacob (geb. 6. Dez. 1831, † 13. Jan. 1878); verm. zu Rechteren 9. Juni 1859 mit — Jacqueline Gfn von Rechteren (s. „Taschenbuch der Gräfl. Häuser"), geb. 28. Aug. 1837. [Leemcule bei Zwolle.]

Sohn: Gf Adolf Zeijger, geb. zu Rechteren 9. Jan. 1863, Herr der Herrschaften Rechteren und Verborg, Erspektant des Deutschen Ordens, Ballei Utrecht. [Schloß Rechteren in Overyssel.]

Vaters-Bruder.

† Gf Wilhelm (geb. 11. Okt. 1798, † 17. Mai 1865); verm. 27. Dez. 1823 mit Adelheid Freiin von Günderrode (geb. 19. Juni 1803, † 21. Okt. 1876).

Kinder: 1) Gfn Elisabeth Johanne Reinire Caroline, geb. zu Rechteren 4. Nov. 1826.

2) Gfn Caroline Luise Henriette, geb. zu Rechteren 1. Juli 1828.

3) Gf Joachim Adolf Zeijger, geb. zu Rechteren 10. Aug. 1830; Besitzer von Eeze (?) in Holland, Kr des Deutschen O., Ballei Utrecht; verm. zu .... 23. Juli 1864 mit — Adrienne Voute, geb. zu Amsterdam 31. Aug. 1842.

Söhne: (1) Gf Willem Reinhard Adolf Carl, geb. im Haag 11. April 1865 [Dortrecht]; verm. zu .... 17. Nov. 1887 mit — Constance Jeanne Jacobée Wilhelmine van den Santheuvel, geb. zu Dortrecht ....

Tochter: Gfn Adolfine Adrienne, geb. zu Dortrecht 3. Sept. 1888.

(2) Gf Samuel Adolf, geb. im Haag 30. Nov. 1866. [....]

4) † Gf Ferdinand (geb. 28. Aug. 1832, † 2. Okt. 1889); verm. zu .... 2. Okt. 1861 mit — Natalie Freiin von Stein zu Lausnitz, geb. 30. Okt. 1835.

Sohn: Gf Wilhelm Carl Ferdinand, geb. zu Heerde 10. Dez. 1867, Erspr. des Deutschen O., Ballei Utrecht. [Heerde in Geldern.]

5) Gfn Emilie Rosalie, geb. zu Rechteren 16. Dez. 1836; verm. zu .... 12. Nov. 1863 mit Jonkheer Arius von Bülow. [Leiden.]

Rosenberg*.

[Katholisch. — Grafenstein und Weißenegg in Kärnten. — Kärntner Adel, welcher seine Abkunft von der römischen Familie Orsini herleitet und mit Herkules von Rosenberg (im kärntnerischen Ger.-Bez. Greifenburg) 1278 zuerst urkundlich erscheint; Landmann von Kärnten 30. Januar 1621; Reichsfreiherr mit „Freiherr auf Lerchenau, Herr zu Mayereckh und Grafenstein" d. d. Wien

2. Aug. 1633; erbländ.-oesterr. Graf mit dem Prädikat „Wohlgeboren" 8. Okt. 1648; Ober-Stabelmeister in Kärnten 29. Juli 1652; Oberst-Erblandhofmeister in Kärnten d. d. Lurenburg 1. Juni 1660; steierm. Landmann 5. Juli 1660; Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" (primog.) d. d. Wien 4. Sept. 1661; Reichsgraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Ödenburg 29. Mai 1168; Aufnahme in das fränkische Reichsgrafenkollegium (als Personalisten) 31. Juli 1683; Wiederannahme des Titels „Grafen von Orsini und Rosenberg" d. d. Linz 6. Juli 1684; niederoesterr. Landmann 1687; böhmisches Inkolat d. d. Wien 7. Jan. 1695; Reichsfürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 9. Okt.1790. — S. Jahrg. 1836, S. 196, und 1848, S. 193, u. 1861, S. 189.]

Heinrich Fürst von Orsini und Rosenberg, Frhr auf Lerchenau und Grafenstein, geb. zu . . . . 25. Juni 1848, Sohn des Fürsten Ferdinand (geb. 7. Sept. 1790, † 18. Juni 1859), folgte seinem Vater; Oberst-Erblandhofmeister des Hzgt. Kärnten, erbl. Mitgl. des oesterr. Herrenh., K. u. K. Km. und Cmr des Malt.-O.; verm. zu . . . . 12. Febr. 1878 mit — Anna Freiin von Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein, geb. 5. Nov. 1852.

Töchter: 1) Gfn Marie Ottilie Anna, geb. zu . . . . 17. Dez. 1873.
2) Gfn Helene, geb. zu . . . . 10. Mai 1876.
3) Gfn Isabelle, geb. zu . . . . 10. Juli 1883.

Geschwister.

1. Gfn Clotilde, geb. zu . . . . 10. März 1850, StkrD.; verm. zu . . . . 3. Juni 1874 mit Otto Grafen Chorinsky; Witwe 9. Mai 1885. [. . . .]
2. Gf Eugen, geb. zu . . . . 20. Juli 1852, K. u. K. Km. und Rittm. im Drag.-Rgt Nr. 7. [. . . .]

Mutter.

vw. Fürstin Ottilie, geb. Gfn von Wurmbrand-Stuppach (s. „Taschenbuch der Gräflichen Häuser"), geb. 2. Okt. 1819, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu . . . . 19. Sept. 1844. [. . . .]

Vaters-Brüder.

1. † Gf Friedrich (geb. 3. Juni 1801, † 13. April 1887); verm. zu . . . 3. Nov. 1839 mit — Johanna Freiin Jöchlinger von Jochenstein, geb. 1. Nov. 1815, StkrD. [. . . .]

Kinder: 1) Gfn Adelgunde, geb. zu . . . . 27. Dez. 1840, Stifts-D. des K. K. Theresian. adeligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.
2) Gfn Johanna, geb. zu . . . . 22. Mai 1842, StkrD.; verm. zu . . . 1875 mit Sigismund Károlyi von Károly-Patty und von Vasvár, K. u. K. Km. und Major a. D. [. . . .]
3) Gfn Hildegard, geb. zu . . . . 2. Juli 1843.
4) Gfn Stephanie, geb. zu . . . . 7. Aug. 1844.
5) Gf Felix, geb. zu . . . . 22. Juni 1846, K. u. K. Km., Oberst und Chef des Gen.-Stabs des 3. AKorps [Graz]; verm. zu . . . . 5. Mai 1875 mit — Fanny Freiin Henniger von Seeberg, geb. 3. März 1853, StkrD.

Töchter: (1) Gfn Maria Hedwig, geb. zu . . . . 19. Jan. 1877.
(2) Gfn Maria Gabriele, geb. zu . . . . 21. Mai 1879.

Gfn von Rechteren (s. „Taschenbuch der Gräfl. Häuser"), geb. 5. April 1844.

Kinder: 1) Gfn Elisabeth Wilhelmine, geb. zu Almelo 8. Juni 1864; verm. zu Almelo 29. Okt. 1885 mit Willy Grafen von Bylandt. [Haag.]

2) Erbgf Adolf Friedrich Ludwig, geb. zu Almelo 21. Aug. 1865, Expektant des Deutschen O., Ballei Utrecht.

Geschwister.

1. Gfn Marie Catharine Friederike, geb. zu Almelo 8. Febr. 1825; verm. zu Almelo 4. Okt. 1851 mit Wilhelm Grafen von Wassenaar-Starrenburg; Wittwe 2. April 1857. [Schloß Oolde in Geldern.]
2. † Gf Jacob (geb. 6. Dez. 1831, † 13. Jan. 1878); verm. zu Rechteren 9. Juni 1859 mit — Jacqueline Gfn von Rechteren (s. „Taschenbuch der Gräfl. Häuser"), geb. 28. Aug. 1837. [Leemcule bei Zwolle.]

Sohn: Gf Adolf Zeijger, geb. zu Rechteren 9. Jan. 1863, Herr der Herrschaften Rechteren und Verborg, Expektant des Deutschen Ordens, Ballei Utrecht. [Schloß Rechteren in Overyssel.]

Vaters-Bruder.

† Gf Wilhelm (geb. 11. Okt. 1798, † 17. Mai 1865); verm. 27. Dez. 1823 mit Adelheid Freiin von Günderrode (geb. 19. Juni 1803, † 21. Okt. 1876).

Kinder: 1) Gfn Elisabeth Johanne Reinire Caroline, geb. zu Rechteren 4. Nov. 1826.

2) Gfn Caroline Luise Henriette, geb. zu Rechteren 1. Juli 1828.

3) Gf Joachim Adolf Zeijger, geb. zu Rechteren 10. Aug. 1830; Besitzer von Ceze (?) in Holland, Rr des Deutschen O., Ballei Utrecht; verm. zu .... 23. Juli 1864 mit — Adrienne Voute, geb. zu Amsterdam 31. Aug. 1842.

Söhne: (1) Gf Willem Reinhard Adolf Carl, geb. im Haag 11. April 1865 [Dortrecht]; verm. zu .... 17. Nov. 1887 mit — Constance Jeanne Jacobée Wilhelmine van den Santhenvel, geb. zu Dortrecht ....

Tochter: Gfn Adolfine Adrienne, geb. zu Dortrecht 3. Sept. 1888.

(2) Gf Samuel Adolf, geb. im Haag 30. Nov. 1866. [....]

4) † Gf Ferdinand (geb. 28. Aug. 1832, † 2. Okt. 1889); verm. zu .... 2. Okt. 1861 mit — Natalie Freiin von Stein zu Lausnitz, geb. 30. Okt. 1835.

Sohn: Gf Wilhelm Carl Ferdinand, geb. zu Heerde 10. Dez. 1867, Exsp. des Deutschen O., Ballei Utrecht. [Heerde in Geldern.]

5) Gfn Emilie Rosalie, geb. zu Rechteren 16. Dez. 1836; verm. zu .... 12. Nov. 1863 mit Jonkheer Arius von Bülow. [Leiden.]

Rosenberg*.

[Katholisch. — Grafenstein und Welzenegg in Kärnten. — Kärntner Adel, welcher seine Abkunft von der römischen Familie Orsini herleitet und mit Herkules von Rosenberg (im kärntnerischen Ger.-Bez. Greifenburg) 1278 zuerst urkundlich erscheint; Landmann von Kärnten 30. Januar 1621; Reichsfreiherr mit „Freiherr auf Lercheman, Herr zu Mayereckh und Grafenstein" d. d. Wien

2. Aug. 1633; erbländ.-oesterr. Graf mit dem Prädikat „Wohlgeboren" 8. Okt. 1648; Ober-Stabelmeister in Kärnten 29. Juli 1652; Oberst-Erblandhofmeister in Kärnten d. d. Laxenburg 1. Juni 1660; steierm. Landmann 5. Juli 1660; Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" (primog.) d. d. Wien 4. Sept. 1661; Reichsgraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Ödenburg 29. Mai 1168; Aufnahme in das fränkische Reichsgrafenkollegium (als Personalisten) 31. Juli 1683; Wiederannahme des Titels „Grafen von Orsini und Rosenberg" d. d. Linz 6. Juli 1684; niederoesterr. Landmann 1687; böhmisches Inkolat d. d. Wien 7. Jan. 1695; Reichsfürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 9. Okt.1790. — S. Jahrg. 1836, S. 196, und 1848, S. 193, u. 1861, S. 189.]

Heinrich Fürst von Orsini und Rosenberg, Frhr auf Lerchenau und Grafenstein, geb. zu .... 25. Juni 1848, Sohn des Fürsten Ferdinand (geb. 7. Sept. 1790, † 18. Juni 1859), folgte seinem Vater; Oberst-Erblandhofmeister des Hzgt. Kärnten, erbl. Mitgl. des oesterr. Herrenh., K. u. K. Km. und Chr des Malt.-O.; verm. zu .... 12. Febr. 1878 mit — Anna Freiin von Kulmer zum Rosenpichl und Hohenstein, geb. 5. Nov. 1852.

Töchter: 1) Gfn Marie Ottilie Anna, geb. zu .... 17. Dez. 1878.
2) Gfn Helene, geb. zu .... 10. Mai 1876.
3) Gfn Isabelle, geb. zu .... 10. Juli 1883.

Geschwister.

1. Gfn Clotilde, geb. zu .... 10. März 1850, StkrD.; verm. zu .... 2. Juni 1874 mit Otto Grafen Chorinsky; Witwe 9. Mai 1885. [....]
2. Gf Eugen, geb. zu .... 20. Juli 1852, K. u. K. Km. und Rittm. im Drag.-Rgt Nr. 7. [....]

Mutter.

vw. Fürstin Ottilie, geb. Gfn von Wurmbrand-Stuppach (s. „Taschenbuch der Gräflichen Häuser"), geb. 2. Okt. 1819, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu .... 19. Sept. 1844. [....]

Vaters-Brüder.

1. † Gf Friedrich (geb. 8. Juni 1801, † 13. April 1887); verm. zu .... 8. Nov. 1839 mit — Johanna Freiin Jöchlinger von Jochenstein, geb. 1. Nov. 1815, StkrD. [....]

Kinder: 1) Gfn Adelgunde, geb. zu .... 27. Dez. 1840, Stifts-D. des K. K. Theresian. adeligen Damenstifts auf dem Hradschin zu Prag.
2) Gfn Johanna, geb. zu .... 22. Mai 1842, StkrD.; verm. zu .... 1875 mit Sigismund Károlyi von Károly-Patty und von Vasvár, K. u. K. Km. und Major a. D. [....]
3) Gfn Hildegard, geb. zu .... 2. Juli 1843.
4) Gfn Stephanie, geb. zu .... 7. Aug. 1844.
5) Gf Felix, geb. zu .... 22. Juni 1846, K. u. K. Km., Oberst und Chef des Gen.-Stabs des 3. Korps [Graz]; verm. zu .... 5. Mai 1875 mit — Fanny Freiin Henniger von Seeberg, geb. 3. März 1853, StkrD.

Töchter: (1) Gfn Maria Hedwig, geb. zu .... 19. Jan. 1877.
(2) Gfn Maria Gabriele, geb. zu .... 21. Mai 1879.

6) Gf Lothar, geb. zu .... 8. Okt. 1853, K. K. Lt. im 2. böhm. Ldw.-Drag.-Rgt, CKr des Deutschen O. [Klagenfurt]; verm. zu .... 26. April 1883 mit — Angelique Gfin von Hoditz und Wolframitz, geb. 31. Dez. 1855.
Kinder: (1) Gfin Johanna, geb. zu .... 13. April 1884.
(2) Gf Wolfgang Felix, geb. zu .... 13. Juli 1887.

2. † Gf Joseph (geb. 11. Sept. 1803, † 22. Sept. 1868); verm. zu .... 20. Jan. 1840 mit — Ida Gfin Grimaud d'Orsay, geb. 6. Aug. 1816, StkrD.; wiederverm. zu Graz 10. Juni 1873 mit Dominik Grafen Wrbna und Freudenthal; Witwe 28. Jan. 1876. [....]
Kinder: 1) Gf Carl Dominik, geb. zu .... 6. Nov. 1840, K. u. K. Fm. und Major a. D., Komtur des Deutschen O. [Wien.]
2) Gfin Maria Anna, geb. zu .... 14. Okt. 1841; verm. zu Graz 24. Mai 1873 mit Franz Frhrn von John; Witwe 25. Mai 1876. [....]
3) Gf Maximilian, geb. zu .... 17. März 1846, K. u. K. Fm. und Obstlt. im Drag.-Rgt Carl V. Herzog von Lothringen und Bar Nr. 7, Flügeladjutant des Kaisers; Kr des Deutschen O. [Wien]; verm. zu Prag 24. Sept. 1890 mit — Maria Anna vw. Gfin (Sigismund, † 10. Juli 1879) von Khevenhüller-Metsch, geb. Gfin zu Herberstein, geb. 8. Dez. 1851, StkrD.
4) Gfin Emma, geb. zu .... 8. Juli 1858, StkrD.; verm. zu Prag 23. Juni 1878 mit Rudolf Grafen Czernin von Chudenitz. [....]

Salm.

[Urgrafen der Ardennen, deren Stammsitz (jetzt Ruine) bei Vieil-Salm a. d. Salm in der belgischen Provinz Luxemburg liegt; Erwerbung der oberen Grafschaft Salm in den Vogesen durch Theodorich Gf von Salm († 1040), dessen Söhne die folgenden Häuser stifteten. — S. Jahrg. 1833, S. 184, und 1836, S. 202.]

A. Ober-Salm
(a. d. H. der Wild- und Rheingrafen).

[Stifter: Heinrich Gf von Salm († 1049) auf Burg Ober-Salm (jetzt Ruine bei Schirmeck im Unterelsaß); Abzweigung der nordwestl. Teile der oberen Grafschaft Salm mit einem jüngeren Sohne des Grafen Johann († 1451); die Erbtochter von dessen ältestem Sohn: Johanna Gräfin von Salm heiratete Johann V., Wild- und Rheingrafen zu Dhaun-Kyrburg und vom Stein 1475, wodurch dieses Haus die südöstl. Hälfte der oberen Grafschaft Salm mit dem Namen der Grafen von Salm ererbte um 1500; die Rheingrafen vom Stein (Rheingrafenstein und Oberstein im Kr. Kreuznach) sind Urgrafen des Nahegaues, welche mit Wolfram „comes Reni“ oder „de lapide comes“ 1196 zuerst urkundlich erscheinen; dieselben ererben durch Heiraten die Wildgrafschaft Dhaun 1350 und die Wildgrafschaft Kyrburg um 1400; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Philipp Franz, Wild- und Rheingrafen zu Dhaun, Gf zu Salm (geb. 1518, † 1561). — S. Jahrg. 1845, S. 198.]

I. Alt-Salm zu Neufviller.

[Katholisch. — Stifter: Friedrich Gf von Salm (geb. 1547, † 1610) auf Salm, Langenstein, Dillec, Vinstingen, Augenweiler (Ogeviller), Bayon und Neufviller (jetzt Neuwiller im franz. Dep. Meurthe-et-Moselle); Reichsfürst zu Salm-Salm für den ältesten (23. Nov. 1738 erloschenen) Ast 8. Jan. 1623; Erwerbung der Herrschaft Anholt (in Westfalen) infolge der Ehe des Fürsten Leopold Philipp Carl mit Maria Anne, des letzten Grafen von Broekhorst Erbtochter (verm. 1641) um 1647; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Carl Florentin Gf zu Salm, Neufviller und Anholt († 1676) und dessen Gemahlin Marie Gabriele, des Albert Franz von Lalaing, Grafen von Hoogstraeten Erbtochter (verm. . . . . , † 1709)].

1. Ast: Salm-Salm.

[Wohnsitz: Schloß Anholt bei Bocholt in Westfalen. — Stifter: Wilhelm Florentin Gf von Salm († 1707) zu Neufviller und von Hoogstraeten (in der belg. Prov. Antwerpen, durch Erbschaft von seiner Mutter s. oben); Erwerbung der Grafschaft Salm-Salm und der Herrschaft Anholt 23. Nov. 1738; Reichsfürst d. d. Wien 14. Jan. 1739; erbländ.-niederl. Herzog von Hoogstraeten 6. Jan. 1740; Entschädigung für die 1801 abgetretenen linksrheinischen Besitzungen durch zwei Drittteile der ehem. münsterschen Ämter Ahaus und Bocholt 25. Febr. 1803, Erwerbung des dritten Drittteils vom 2. Aste (s. unten) 1825; erbl. Mitglied der Herrencurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — Siehe Jahrg. 1848, S. 198.]

Nicolaus Leopold Joseph Maria Fürst zu Salm-Salm, Wild- und Rheingraf, Fürst zu Ahaus und Bocholt, Herzog von Hoogstraeten, Herr zu Vinstingen, Anholt und Loon-op-Zand 2c., geb. zu Anholt 18. Juli 1838, Sohn des Fürsten Alfred (geb. 26. Dez. 1814, † 5. Okt. 1886) und dessen Gemahlin Auguste geb. Prinzessin von Croy-Dülmen (geb. 7. Aug. 1815, verm. 13. Juni 1836, † 10. März 1886), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses, EMr des Malt.-O.

Geschwister.

1. Prinzessin Mathilde Wilhelmine Marie Constanze, geb. zu Anholt 19. April 1837. [Anholt.]
2. Prinzessin Franziska Adelheid Marie Christine Alix, geb. zu Anholt 21. Jan. 1840; verm. zu Anholt 30. Nov. 1871 mit Philipp Prinzen von Croy-Dülmen. [Frankfurt a. M.]
3. Prinzessin Marie Eleonore Maximiliane Auguste, geb. zu Anholt 13. April 1843. [Anholt.]
4. Pr. Carl Theodor Alfred Maria Paul Amatus, geb. zu Anholt 6. März 1845. [Anholt.]
5. Pr. Alfred Ferdinand Stephan Maria, geb. zu Anholt 13. März 1846, K. K. Oblt. a. D. [Cleve]; verm. zu Wien 18. Okt. 1869 mit — Rosa Gfin von Lützow, geb. 31. März 1850, StKrD.

Kinder: 1) Pr. Emanuel Alfred Leopold Franz, geb. zu Münster i. W. 30. Nov. 1871.

2) Prinzessin Marie Emma Henriette Franziska, geb. zu Anholt 20. Febr. 1874.

3) Prinzessin Henriette Franziska Alexia, geb. zu Anholt 20. Juni 1876.

4) Pr. Franz Emanuel Constantin, geb. zu Anholt 29. Aug. 187[illegible]

5) Prinzessin Rosa Mathilde Charlotte Leopoldine, geb. zu Anholt 21. März 1878.
6) Pr. Alfred Florentin Constantin, geb. zu Anholt 26. Nov. 1879.
7) Prinzessin Augusta Flaminia Ferdinanda, geb. zu Anholt 6. Jan. 1881.
8) Prinzessin Eleonore Christine, geb. zu Cleve 23. Febr. 1887.

6. Pr. Wilhelm Florentin Felix Leopold Maria, geb. zu Anholt 30. Aug. 1848, Kgl. preuß. Hptm. a. D., CMr des Malt.-O. [Münster.]
7. Prinzessin Euphemia Maximiliana Maria Constanze, geb. zu Anholt 1. Juni 1851. [Münster.]
8. Prinzessin Natalie Rudolpha Maria Flaminia, geb. zu Anholt 16. Dez. 1853; verm. zu Anholt 9. Jan. 1872 mit Ferdinand Grafen Wolff-Metternich zur Gracht. [Haus Beck in Westfalen.]

Vaters-Bruder.

† Pr. Emil (geb. 6. April 1820, † 27. Juni 1858); verm. 9. Jan. 1851 mit Wilhelmine von Ising (geb. 3. Juli 1822, † 26. Febr. 1887).

Kinder: 1) Pr. Alexander Felix Emil Eberhard Waldemar Maria, geb. zu Rhede 7. März 1853 [Haus Rhede in Westfalen]; verm. zu Bonn 4. Okt. 1883 mit — Louisa Romanes, des † Robert Romanes Esq. in Craigeren, Peeblesshire, Tochter, geb. zu Craigeren 29. April 1860.

2) Prinzessin Clara Clementine Friederike Flaminia Olga Maria, geb. zu Rhede 25. Sept. 1854; verm. zu Rhede . . . . 1876 mit Adam Peter von Padberg, Kgl. preuß. Ober-Reg.-Rat. [Frankfurt a. O.]

Großvaters-Stiefbrüder,

a) aus des Urgroßvaters, des Fürsten Constantin (geb. 22. Nov. 1792, † 25. Febr. 1828) zweiter Ehe mit Marie Ofn von Sternberg-Manderscheid († 16. Juni 1806):

1. † Pr. Maximilian (geb. 12. April 1793, † 20. Nov. 1836); verm. 29. April 1828 mit Rosine Ofn von Sternberg (geb. 4. Mai 1802, † 14. Okt. 1870).

Tochter: Prinzessin Franziska Maria Johanna Caroline Aloysia, geb. zu . . . . 4. Aug. 1833, StiftD.; verm. zu Dülmen 18. Juni 1853 mit Alexis Pr. von Croy-Dülmen. [Slabez in Böhmen.]

2. † Pr. Franz (geb. 5. Juli 1801, † 31. Dez. 1842); verm. 24. März 1841 mit Sophie Prinzessin von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg (geb. 9. Aug. 1814, † 9. Juni 1876).

Tochter: † Prinzessin Eleonore, Herzogin von Croy-Dülmen, s. Nekrolog.

b) aus des Urgroßvaters dritter Ehe mit Catharina Bender († 13. März 1831), s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser: „Salm-Hoogstraeten".

2. Ast: Salm-Kyrburg.

[Wohnsitz: Schloß Rennenberg, Kr. Neuwied, Rheinprovinz. — Stifter: Heinrich Gabriel Ofr von Salm († 1713) auf Lenze (belg. Prov. Hainaut); Erwerbung des Fürstentums Overisque ꝛc. (in Belgien) infolge der Ehe des Grafen Philipp Joseph († 7. Juni 1779) mit der Erbtochter des letzten Fürsten von Hornes 12. Jan. 1763 und des Oberamts Kyrburg 23. Nov. 1738; Reichsfürst i. d. Frankfurt a. M. 21. Febr. 1742; Fürst von Hornes und Overisque 12. Jan.

1763; Entschädigung für die 1801 abgetretene linksrheinische Herrschaft Kyrburg durch ein Drittel der Ämter Ahaus und Bocholt 25. Febr. 1803, Abtretung dieses Anteils an den 1. Ast (s. oben) 1825. — S. Jahrg. 1848, S. 201.]

Friedrich VI. Ernst Ludwig Carl Valentin Maria Fürst zu Salm-Kyrburg, Fürst zu Ahaus und Bocholt, Wild- und Rheingraf, Graf von Reuenberg, geb. zu Brüssel 3. Aug. 1845, Sohn des Fürsten Friedrich V. (geb. 5. Nov. 1823, † 12. April 1887) und dessen Gemahlin Eleonore geb. Przss. de la Tremoille (geb. 17. Jan. 1827, verm. 21. März 1844, † 26. Nov. 1846), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Kl.; verm. zu Menour, Dep. de l'Indre in Frankreich 24. Dez. 1886 mit — Louisa Marie Mathilde Margaretha Cornelia Freiin von Eichhof, geb. zu Gent 6. Dez. 1864 (s. „Taschenbuch der Freiherrlichen Häuser").

Dieser Ehe sind Kinder entsprossen.

II. Dhaunsche Linie, jetzt: Salm-Horstmar.

[Lutherisch. — Schloß Varlar bei Koesfeld, Westfalen. — Stifter: Johann Christof Gf von Salm, Wildgraf zu Dhaun-Grumbach (geb. 1553, † 1585); Entschädigung für die 1801 abgetretenen linksrheinischen Besitzungen durch die ehem. münsterſche Grafschaft Horstmar 25. Febr. 1803; preußischer Fürst d. d. Berlin 22. Nov. 1816; erbl. Mitgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 201.]

Otto Friedrich Carl Fürst und Rheingraf zu Salm-Horstmar, Wildgraf zu Dhaun und Kyrburg, Rheingraf zum Stein, Herr zu Vinstingen, Diemeringen und Pütlingen, geb. zu Koesfeld 8. Febr. 1833, Sohn des Fürsten Friedrich (geb. 11. März 1799, † 27. März 1865) und dessen Gemahlin Elisabeth geb. Gfin zu Solms-Rödelheim (geb. 9. Juni 1806, verm. 5. Okt. 1826, † 5. Febr. 1885), folgte seinem Vater gemäß der Abtretung der Erstgeburtsrechte seitens seines ältern Bruders, des Pr. Carl (s. unten); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Oberst à la suite d. A.; verm. zu Schloß Neudorf bei Bentschen 18. Juni 1864 mit — Emilie Gfin zur Lippe-Biesterfeld, geb. 1. Febr. 1841.

Kinder: 1) Erbpr. Otto Adalbert Friedrich August Gustav Alexander, geb. zu Varlar 23. Sept. 1867, Kgl. preuß. Lt. im 3. GUL-Rgt. [Potsdam.]

2) Przss. Elisabeth Adelheid Mathilde Emma Caroline, geb. zu Varlar 18. Dez. 1870.

3) Pr. Wilhelm Julius Adolf Magnus Leopold Casimir Eduard, geb. zu Godesberg bei Bonn 30. Juni 1872, Kgl. preuß. Lt. à la suite des 3. GUL-Rgts.

4) Pr. Julius Friedrich Casimir Carl Emich, geb. zu Varlar 24. Febr. 1881.

5) Pr. Emich Carl Rudolf Friedrich Wilhelm Otto, geb. zu Varlar 5. Febr. 1883.

Geschwister.

1. Przss. Mathilde Elisabeth Friederike Wilhelmine Charlotte Ferdinande Amalie, geb. zu Koesfeld 21. Aug. 1827; verm. zu Varlar

25. Sept. 1862 mit Friedrich Grafen zu Solms-Rödelheim; Witwe 6. April 1883. [Dorheim im Großh. Hessen.]

2. Prinzessin Emma Elisabeth Friederike Caroline Ferdinande, geb. zu Koesfeld 13. Dez. 1828; verm. zu Koesfeld 29. Juli 1857 mit August Pr. von Schönaich-Carolath. [Potsdam.]

3. Pr. Carl Alexis Heinrich Wilhelm Adolf Friedrich Ferdinand Franz Otto Eduard, geb. zu Koesfeld 20. Okt. 1830, hat die Rechte der Erstgeburt an seinen Bruder Pr. Otto abgetreten (s. oben); verm. zu Schillingsfürst 1. Aug. 1868 mit — Elise Prinzessin zu Hohenlohe-Schillingsfürst, geb. 6. Jan. 1831.

4. Pr. Eduard Max Volkrath Friedrich, geb. zu Varlar 22. August 1841, Kgl. preuß. Oberst à la suite des GKür.-Rgts, Kmdr der 1. GKav.-Brig. [Berlin]; verm. zu Arensburg in Holstein 6. Juni 1873 mit — Sophie Gfin Schimmelmann, geb. 14. Mai 1850.

Töchter: 1) Prinzessin Luise Elisabeth Auguste Ernestine Adelaide, geb. zu Arensburg 31. Aug. 1874.

2) Prinzessin Margaretha Dorothea Antoinette Elisabeth Adelaide Fanny Caroline, geb. zu Düsseldorf 4. Aug. 1881.

B. Nieder-Salm

(a. d. H. der Dynasten von Reifferscheid).

[Stifter: Karl Gf von Salm († 1050) auf Burg Niedersalm in den Ardennen (s. oben), Gf Heinrich IV., der letzte dieses Hauses († 1413) vererbte die Grafschaft Niedersalm an Johann VI., Herrn von Reifferscheid, Bedburg, Dyck und Alster, worauf dieselbe durch Urteil des luxemburgischen Rittergerichts dessen Söhnen zugesprochen wurde 6. Febr. 1455; die Herren von Reifferscheid leiten ihre Abkunft von einem Zweige der alten Herzöge von Limburg her, welche von der (jetzt zerstörten) Burg Reifferscheid in der Eifel diesen Namen um 1170 angenommen hatten, und erscheinen urkundlich zuerst mit Gerhard Herrn von Reifferscheid um 1200; Erwerbung der (um 1550 anderweit vererbten) Herrschaft Bedbur (jetzt Bedburg im Kr. Bergheim) um 1250; Erwerbung der Herrschaft Dyck in Rheinpreußen 1357, der Herrschaft Alster 1445; Wiedererwerbung der Herrschaften Bedbur und Hackenbroich 1600; Verleihung des Prädikats „Wohlgeboren" 28. Jan. 1628; Abzweigung der 2. Aug. 1888 erloschenen Linie zu Dyck, Hackenbroich und Alster um 1650; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Franz Wilhelm Gf von Salm-Reifferscheid-Bedbur († 4. Juni 1734). — S. Jahrg. 1848, S. 202.]

I. Salm-Reifferscheid-Krautheim und Dyck (vormals Bedbur)*.

[Katholisch. — Schloß Dyck bei Glehn in Rheinpreußen. — Stifter: Karl Anton Gf von Salm-Reifferscheid-Bedbur († 1755); Entschädigung für die 1801 abgetretene Herrschaft Bedbur durch das ehem. mainzische Amt Krautheim 2c. 25. Febr. 1803; Reichsfürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" und Erhebung der (inzwischen veräußerten) Herrschaften Krautheim und Gerlachsheim zum Reichsfürstentum d. d. Wien 7. Jan. 1804; Erwerbung der Majoratsherrschaft Dyck (s. oben) 2. Aug. 1888. — S. Jahrg. 1848, S. 204, und 1891, S. 174.]

Leopold Carl Alois Longin Hubert Maria Fürst und Altgraf zu Salm-Reifferscheid-Krautheim, Fürst zu Salm-Reifferscheid-Dyck,

geb. zu Gerlachsheim 14. März 1833, Sohn des Fürsten Constantin (geb. 4. Aug. 1798, † 10. Febr. 1856) und dessen Gemahlin Charlotte geb. Prinzess. zu Hohenlohe-Waldenburg-Bartenstein-Jagstberg (geb. 2. Sept. 1808, verm. 27. Mai 1826, † 9. Nov. 1873), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Franz Carl (geb. 15. März 1827, † 24. März 1860) in dem Besitz des Schlosses Herrschberg und der Herrschaft Neucilly und seinem Vetter, dem Fürsten Alfred zu Salm-Reifferscheid-Dyck (geb. 31. Mai 1811, † 2. Aug. 1888), in der Majoratsherrschaft Dyck; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh., CR des Deutschen RO.; verm. I) zu Graz 21. Aug. 1862 mit Anna Gfn von Thurn-Valsassina (geb. 19. Sept. 1837, † 12. Sept. 1864); II) zu Wien 5. Mai 1866 mit — Christine Gfn Spiegel zum Diesenberg, geb. 18. Mai 1846, StkD.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Altgf Alfred Georg Constantin Leopold Prosper Joseph Maria, geb. zu Neucilly 23. Juni 1863, Rr des bayr. St. Georg-O.

2) Altgf Georg Leopold Johann Baptist Joseph Maria, geb. zu Villa Thurn bei Graz 2. Juli 1864, K. u. K. Km. und Statthaltereikonzeptspraktikant [Graz]; verm. zu Brunnsee 28. Sept. 1889 mit — Blanche Gfn Lucchesi-Palli, des Adinolf Herzogs della Grazia, Grafen Lucchesi-Palli, Erbprinzen von Campofranco, und der Lucrezia geb. Prinzess. von Ruffo-Santantino Tochter, geb. zu Brunnsee 13. März 1865.

b) 2r Ehe: 3) Altgfn Marie Charlotte Rosa Ferdinandine Christine Leopoldine Rudolphine Agnes Josepha, geb. zu Herrschberg 17. April 1867; verm. zu Dyck 22. Mai 1890 mit Erwin Fürsten von der Leyen. [Waal bei Augsburg.]

4) Altgfn Rosa Eleonore Theresia Caroline Gabriele Paschalis Maria Josepha, geb. zu Herrschberg 12. April 1868.

Schwester.

Altgfn Eleonore Aloysia Maria, geb. zu Gerlachsheim 16. Sept. 1836; verm. zu Neucilly 23. Nov. 1879 mit Stanislaus Baron Bourguignon; Witwe 22. Febr. 1884. [Graz und Dyck.]

II. Salm-Reifferscheid-Hainsbach.

(S. Gräfl. Taschenbuch.)

III. Salm-Reifferscheid-Raitz (vormals Nieder- oder Alt-Salm in den Ardennen)*.

[Katholisch. — Raitz bei Brünn in Mähren, Blansko und Wien. — Stifter: Anton Gf zu Alt-Salm in den Ardennen († 5. April 1769); Erwerbung der Herrschaften Raitz, Jedownitz, Blansko ꝛc. (in Mähren) 3. Febr. 1784; Reichsfürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 12. Okt. 1790. — S. Jahrg. 1849, S. 194.]

Hugo Leopold Franz Carl Hippolyt Fürst und Altgf zu Salm-Reifferscheid-Raitz, geb. zu Wien 2. Dez. 1863, Sohn des Fürsten Hugo (geb. 9. Nov. 1832, † 12. Mai 1890), folgte seinem Va-
erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km.

Geschwister.

1. Altgfn Marie Leopoldine Francisca Gabriele Elisabeth Bonifacia, geb. zu Wien 5. Juni 1859, SttrD.; verm. I) zu . . . . 8. Sept. 1878 mit Carl Grafen Lanckoroński, welche Ehe durch S. H. den Papst annulliert ist . . . . 1881; II) zu Wien 30. Aug. 1882 mit Marco Grafen Bombelles. [Opeka in Kroatien.]
2. Altgf Carl Borromäus Hugo Rudolph Franz Xaver Ernst Hilarius, geb. zu Hietzing 12. Jan. 1871.
3. Altgfn Eleonore Auguste Elisabeth Maria Theresia Geraldina, geb. zu Wien 13. Okt. 1873.

Mutter.

vw. Fürstin Elisabeth geb. Prinz. von Liechtenstein, geb. 13. Nov. 1832, SttrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 12. Juni 1858. [. . . .]

Vaters-Geschwister.

1. Altgfn Auguste, vw. Gfn von und zu Clam-Martinicz [. Nekrolog.
2. Altgf Siegfried Constantin Bardo, geb. zu Prag 10. Juni 1835, K. u. K. Km. [Innernstein in Oberoesterreich und Wien]; verm. zu Wien 10. Mai 1864 mit — Rudolfine Gfn Czernin von Chudenitz, geb. 6. März 1845.

   Kinder: 1) Altgf Rudolf Hugo Leopold Maria Carl Theodor, geb. zu Raitz 9. Nov. 1866, K. u. K. Lt. der Ref. des Ul.-Rgts Nr. 1. [. . . .]

   2) Altgf Erich Maria Jaromir Hieronymus Emilianus, geb. zu Hohentrebetitsch in Böhmen 20. Juli 1868.

   3) Altgf Robert Maria Cölestin Hugo Carl, geb. zu Hohentrebetitsch 19. Mai 1870.

   4) Altgfn Leopoldine Marie Caroline Philippine, geb. zu Hohentrebetitsch 23. Aug. 1874.

   5) Altgfn Auguste Maria Caroline Luciane, geb. zu Hohentrebetitsch 7. Jan. 1877.
3. † Altgf Erich Adolf (geb. 2. Okt. 1836, † 29. Aug. 1884); verm. zu Iron in Spanien 6. Nov. 1865 mit — Donna Maria Teresa Ignacia, des Don Ignacio Alvarez de Toledo Grafen Sclafani und der Teresa geb. Alvarez de Toledo y Silva Tochter, geb. zu . . . . 24. Jan. 1843, SttrD. [Wien.]

   Kinder: 1) Altgf August Hugo Leopold Ignaz Maria Pamfilio, geb. zu Madrid 7. Sept. 1866, K. u. K. Km. und Lt. im Drag.-Rgt Graf von Neipperg Nr. 12. [Bisenz.]

   2) Altgf Robert Ignacio Joseph Maria, geb. zu München 19. März 1868, K. u. K. Lt. im Drag.-Regt Graf von Neipperg Nr. 12. [Bisenz.]

   3) Altgfn Maria Teresa Joaquina Johanna Leopoldine, geb. zu Florenz 31. Okt. 1869.

Grossvaters-Bruder.

† Altgf Robert (geb. 19. Dez. 1804, † 25. März 1875); verm. zu . . . . 7. Juni 1845 mit — Felicie Gfn von Clary und Aldringen (siehe III. Abt.), geb. 9. Okt. 1815, SttrD. und K. u. K. PD. [Wien.]

Sayn und Wittgenstein

(a. d. H. der Grafen von Sponheim).

[Rheinische Urgrafen, welche mit Everhard Gf von Seyne (jetzt Sayn, Kr. Koblenz) 1145 zuerst erscheinen; des letzten Grafen dieses Hauses, Heinrichs II., Schwester und Erbin Adelheid heiratete Gottfried III. Grafen von Sponheim (1189—1220), wodurch die Grafschaft Sayn an dieses Haus fiel um 1250; die Grafen von Sponheim sind Urgrafen des Nahegaues, deren Stammburg Sponheim (nördl. von Sobernheim, jetzt zerstört) von Meginhard, wohl Gf von Bianden in Luxemburg († 1155) gegründet wurde; Annahme des Namens und Wappens der Grafen von Sayn um 1280; Erwerbung der Grafschaft Wittgenstein mit den Ämtern Berleburg, Laasphe rc. (in Westfalen) infolge der Heirat des Valentin Gf von Sayn mit Adelheid, des letzten Grafen von Wittgenstein († 1360) Erbtochter, sowie Namen- und Wappenvereinigung mit Wittgenstein 1361; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Grafen Ludwig († 1607). — S. Jahrg. 1836, S. 215, und 1848, S. 205.]

I. Sayn-Wittgenstein-Berleburg.

[Stifter: Georg Gf von Sayn und Wittgenstein zu Berleburg († 1631); die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Ludwig Franz († 1694)].

1. Ast zu Berleburg.

[Evangelisch. — Berleburg in Westfalen. — Stifter: Gf Casimir († 5. Juni 1741); Reichsfürst mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 4. Sept. 1792; erbl. Mitglied der Herrenkurie des preuß. Landtages 3. Febr. 1847; kurbayrische Ausschreibung 15. Jan. 1793. — S. Jahrg. 1848, S. 206.]

Albrecht Friedrich August Carl Ludwig Christian Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. zu .... 16. März 1834, Sohn des Fürsten Albrecht (geb. 12. Mai 1777, † 11. Nov. 1851) und dessen Gemahlin Charlotte geb. Gfn zu Ortenburg (geb. 18. Aug. 1802, verm. 18. Aug. 1830, † im Okt. 1854), folgte seinem Vater.

Geschwister.

1. Przss. Luise Charlotte Francisca Friederike Caroline, geb. zu .... 24. Sept. 1832. [....]
2. † Pr. Gustav (geb. 20. Mai 1837, † 1. April 1889); verm. zu .... 24. Sept. 1878 mit — Marie Freiin von Gemmingen-Hornberg a. d. H. Babstadt, geb. 22. Nov. 1856. [....]

Kinder: 1) Przss. Charlotte Luise Anna Helene, geb. zu .... 11. Okt. 1879.
2) Przss. Hildegard Caroline Sophie, geb. zu .... 20. Sept. 1880.
3) Pr. Richard Hermann Gustav, geb. zu .... 27. Mai 1882.
4) Pr. Wolfgang Friedrich Max, geb. zu .... 13. März 1887.

Vaters-Brüder.

1. † Pr. Ludwig (geb. 29. Juni 1786, † 7. Oktober 1866); verm. zu .... 24. Juni 1828 mit — Marie, des Kgl. dän. Etatsrats Carstens Tochter, geb. 4. Sept. 1810. [....]
2. † Pr. August (geb. 6. März 1788, † 6. Jan. 1874); verm. 7. April 1823 mit Francisca Allesina, gen. von Schweizer (geb. 27. Okt. 1803, kath., † 30. Nov. 1878).

Kinder: 1) † Pr. Emil (geb. 21. April 1824, † 16. Sept. 1878); verm. I) 15. Juni 1856 mit Pulcheria, des Fürsten Nicolaus Kantakuzenos Tochter

(geb. 9. Febr. 1840, griech. Kons., † 19. Aug. 1865); II) morganatisch zu . . . 28. Dez. 1868 mit — Camilla „Freifrau von Kleydorff" (durch großh. hess. Diplom vom 21. Dez. 1868; kath.), geb. Stefanska, geb. zu . . . . 21. Jan. 1840. [. . . .]

Kinder: a) 1r Ehe: Przss. Lucie Francisca Euphrosyne Anna Alexandrine Georgine, geb. zu . . . . 18. März 1859; verm. zu Waldenburg 22. April 1880 mit Victor Erbpr. von Schönburg-Waldenburg; Witwe 18. Nov. 1888. [Lichtenstein.]

b) 2r Ehe: s. „Taschenbuch der Freiherrl. Häuser".

2) Przss. Anna Albertine Georgine, geb. zu Darmstadt 5. Jan. 1827; verm. zu Darmstadt 7. April 1848 mit Carl Grafen von Schlitz gen. von Görtz; Witwe 7. Dez. 1885. [Schlitz.]

3) † Pr. Ferdinand (geb. 10. Nov. 1834, † 15. März 1868); verm. zu . . . 19. April 1868 mit — Paraskewa Alexandrowna, des Fürsten Alexander Dadian Tochter, geb. zu . . . . 16. Dez. 1847. [. . . .]

Söhne: (1) Pr. Alexander, geb. zu . . . . 15. Febr. 1869.

(2) Pr. Gregor, geb. zu . . . . 19. Dez. 1873.

4) Pr. Franz Emil Luitpold, geb. zu . . . . 23. Nov. 1842, Kgl. bayr. Rittm. à la suite d. A., EMr des Joh.-O. [. . . .]; verm. zu . . . . 16. Juni 1877 mit — Julia Felicia Maria de Villeneuve, des Grafen Julio Constancio de Villeneuve, Kais. brasil. a. G. u. b. M. am Kgl. belg. Hofe, und der Anne Marie Francoise de Paula geb. Cavalcanti de Albuquerque, Tochter, geb. zu . . . . 14. Mai 1859 (kathol.).

Kinder: (1) Pr. Otto Constantin Emil Franz, geb. zu . . . . 11. Juni 1878.

(2) Przss. Eleonore Anna Lucie, geb. zu . . . . 13. April 1880.

(3) Przss. Anna Luise Constantia, geb. zu . . . . 12. Sept. 1885.

5) Pr. Otto Emil Carl, geb. zu . . . . 23. Nov. 1842, Großh. sächs. Major und Flügeladj. Sr. K. H. des Großh. von Sachsen-Weimar [Weimar]; verm. I) zu . . . . 1. Dez. 1875 mit Elisabeth Gfn zu Sayn-Wittgenstein-Sayn (geb. 4. Dez. 1845, † 28. Mai 1883); II) zu . . . . 4. Nov. 1884 mit — Eleonore Gfn zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, geb. 31. März 1840.

2. Aft: Sayn-Wittgenstein-Sayn und Carlsburg-Ludwigsburg.

[Katholisch. — Schloß Sayn, Reg.-Bez. Koblenz. — Stifter: Gf Ludwig († 24. Febr. 1750); russische Wappenbestätigung 24. März 1816; preußischer Fürst mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Berlin 1. Mai 1834, russische Anerkennung d. d. Peterhof 16./28. Juni 1834; Stiftung des Fideikommisses Druskoje Selo (im Gouv. St. Petersburg) 1833, bestätigt 19. Febr. 1846; Vereinigung mit dem von des Stifters älterm Bruder Carl stammenden Carlsburger Aste durch Vertrag 1851; Ererbung der Grafschaft Sayn infolge des Erlöschens der II. Linie (s. unten) sowie Gründung des Fideikommisses Sayn 1860; Bestätigung desselben und Verleihung des Namens „Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Sayn" für den jeweiligen Herrn d. d. Berlin 23. Sept. 1861. — Siehe Jahrg. 1848, S. 207, 1854, S. 183, und 1862, S. 206.]

August Stanislaus Peter Joseph Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Sayn, geb. zu Düsseldorf 28. Sept. 1872, folgte seinem Vater

(s. unten) 18. März 1883 in den Besitz des Fideikommisses Sayn und seinem Oheim, dem Fürsten Peter (geb. 10. Mai 1831, † 20. Aug. 1887) als Chef des Carlsburg-Ludwigsburgischen Astes.

Brüder.

1. Pr. Friedrich Gottfried Maria, geb. zu Düsseldorf 23. Nov. 1875. [. . .]
2. Pr. Ludwig Heinrich Gustav Alexander, geb. zu Schloß Sayn 4. Okt. 1880.

Vater.

Fürst Alexander, geb. zu Paris 14. Juli 1847; verm. zu Paris 14. Juni 1870 mit Marie Auguste Yvonne, des † Louis Herzogs Blacas d'Aulps und der † Marie geb. de Pétrusse des Carl zweiter Tochter (geb. 2. Jan. 1851, † 21. Okt. 1881); zediert 18. März 1883 das Saynsche Fideikommiß seinem Sohne Stanislaus und erhält von Sr. Maj. dem König von Preußen 18. März 1883 den Namen Graf von Hachenburg, s. Jahrg. 1888, S. 183, und „Taschenbuch der Gräflichen Häuser".

Vaters-Geschwister,

a) aus des Großvaters, des Fürsten Ludwig (geb. 18. Juni 1799, † 20. Juni 1866) erster Ehe mit Stephanie Präff. Radziwill (geb. 9. Dez. 1809, verm. 14. April 1828, † 26. Juli 1832):

1. Präff. Marie Antoinette Caroline, geb. zu . . . . 16. Febr. 1829, StiftD.; verm. zu . . . . 16. Febr. 1847 mit Clodwig Fürsten zu Hohenlohe-Schillingsfürst, Kaiserl. Statthalter von Elsaß-Lothringen.

b) aus des Großvaters zweiter Ehe (s. unten):

2. Fürst Friedrich, geb. zu . . . . 3. April 1836; verm. zu . . . . 19. Juli 1877 mit Wilhelmine Hagen; verzichtet auf das Saynsche Fideikommiß ꝛc. laut Vertrag d. d. Werkt bei Wilna 30. Sept. 1879 zu gunsten seines Bruders Alexander und erhält durch Dekret Sr. M. des Königs von Preußen vom 23. Dez. 1879 den Namen Graf von Altenkirchen, s. „Taschenbuch der Gräfl. Häuser".
3. Präff. Antoinette, geb. zu . . . . 12. März 1839; verm. zu . . . . 1. Sept. 1857 mit Mario Fürsten Chigi-Albani. [Rom.]
4. † Fürst Ludwig (geb. 15. Juli 1843, † 26. Febr. 1876); verm. zu . . . . 6. Dez. 1867 mit — Amalie Lilienthal, geb. 26. Okt. 1847; wiederverm. 1882 mit Hans Frhrn von Reischach.

Großmutter.

vw. Fürstin Leonilla Iwanowna, des Iwan Fürsten Bariatinsky und der Wilhelmine geb. Gfn von Keller Tochter, geb. zu . . . . 19. Mai 1816; verm. zu . . . . 23. Okt. 1834. [. . . .]

Großvaters-Brüder.

1. † Pr. Alexander (geb. 15. Aug. 1802, † 30. Mai 1858); verm. 12. Nov. 1824 mit Sophie von Sorgoly (geb. 17. Mai 1808, † 10. Juni 1885).
   Sohn: † Pr. Eugen (geb. 19. Okt 1825, † 18. Febr. 1886); verm. zu . . . . 23. Juni 1880 mit — Elisabeth von Euler, des Generals Paul Euler und der Christine Elisabeth geb. von Engelhardt Tochter, geb. zu . . . . 9. Mai 1830 (griech.-kath.). [. . . .]
2. † Pr. Georg (geb. 26. Mai 1807, † 21. März 1857); verm. zu . . .

24. Aug. 1835 mit — Emilie Przss. Czetwertynska-Swiatopolk, geb. 20. Okt. 1819. [Freiburg i. B.]

Tochter: Przss. Adele Catharina, geb. zu . . . . 21. Okt. 1837.

3. † Pr. Nicolaus (geb. 9. März 1812, † 10. März 1864); verm. 26. April 1836 mit Caroline Elisabeth von Iwanowska (geb. 7. Febr. 1819, kathol., geschieden 1855, † 10. März 1887).

Tochter: Przss. Marie Pauline Antoinette, geb. zu . . . . 7. Febr. 1837 (kathol.), StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu . . . . 15. Okt. 1859 mit Constantin Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst. [Wien.]

Ur-Urgroßvaters-Bruder.

† Gf Georg Ernst, Kgl. franz. Maréchal de camp († zu Paris 2. Sept. 1793); verm. . . . .

Sohn: † Gf Ludwig (geb. 10. April 1784, † 7. Juli 1857); verm. 31. Dez. 1831 mit Pauline Gfn von Degenfeld-Schonburg (geb. 4. Juli 1803, † 18. Dez. 1861).

Kinder: (1) Gfn Luise Charlotte Elisabeth, geb. zu Dresden 7. März 1833; verm. zu . . . . 2. Mai 1857 mit Gustav Grafen von Mandelsloh auf Ribbesbüttel; Witwe 13. Jan. 1872. [Braunschweig.]

(2) Gf Friedrich Ernst, geb. zu . . . . 5. Juni 1837, K. K. oesterr. Hptm. a. D. (Komponist); verm. I) zu . . . . 6. Juni 1861 mit Therese Freiin Zeßner von Spitzenberg (geb. 9. Jan. 1841, kath., † 1. Juni 1887); II) zu Roth 16. Okt. 1888 mit — Emilie Gfn zu Erbach-Erbach, geb. 18. Mai 1852.

Kinder: [1] Gf Ludwig Vincenz, geb. zu . . . . 8. Juli 1864.
[2] Gfn Caroline, geb. zu . . . . 28. Aug. 1867.
[3] Gfn Marie, geb. zu . . . . 22. Dez. 1868.
[4] Gfn Henriette, geb. zu . . . . 7. Juli 1870.
[5] Gfn Sophie, geb. zu . . . . 1. April 1872.
[6] Gfn Anna, geb. zu Dresden 13. Juni 1875.
[7] Gf Ottocar, geb. zu . . . . 22. Mai 1878
[8] Gf Felix, geb. zu . . . . 18. Aug. 1879.
[9] Gf Victor, geb. zu . . . . 26. Juni 1881.
[10] Gf Friedrich Alois, geb. zu . . . . 4. Sept. 1884.

II. Sayn-Wittgenstein-Sayn.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Stifter: Wilhelm Gf von Sayn und Wittgenstein zu Neumagen a. d. Mosel († 1623), welcher durch Heirat mit der Erbtochter der erlöschenden ältesten Linien des Gesamthauses, Anna Elisabeth, die Grafschaft Sayn erworben hatte 1606. — S. Jahrg. 1836, S. 217.]

† Gf Gustav (geb. 10. März 1811, † 24. Juni 1846); verm. zu . . . . 11. Okt. 1838 mit — Salisbury Harriet Pigott, des Baronets Sir George Pigott aus dem Hause der Lords Pigott von Chetwynd und der Annabella geb. Kelly Tochter, geb. zu . . . . 7. Sept. 1811. [München und Tegernsee.]

Töchter: 1) Gfn Eleonore Casimire Ludovica, geb. zu München 31. März 1840, D. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu . . . . 4. Nov. 1884 mit Otto Pr. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg. [Weimar.]

2) Gfn Caroline Luise Leontine Adolfine Henriette Adelheid, geb. zu München 3. Juni 1843; verm. zu Tegernsee 20. Juli 1864 mit Carl Grafen von Königsmarck. [Plaue a. d. Havel.]

III. Sayn-Wittgenstein-Hohenstein.

[Evangelisch. — Schloß Wittgenstein in Westfalen. — Stifter: Ludwig Gf von Sayn und Wittgenstein zu Wittgenstein († 1634); kurbrandenburgische Belehnung mit den ehem. Hohensteinischen (1699 wieder abgetretenen) Herrschaften Lohra und Klettenberg (Kr. Nordhausen), sowie Annahme des Namens und Wappens der (1593 erloschenen) Grafen von Hohenstein 11. Aug. 1653; Reichsfürst mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 20. Juni 1801; erbl. Mitgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 210.]

Johann Ludwig Friedrich Wilhelm Adolf Alexander Carl Fürst zu Sayn-Wittgenstein-Hohenstein, Herr zu Homburg, Hachenburg, Vallendar, Neumagen, Lohra und Klettenberg, geb. zu Hailer 20. Nov. 1831, Sohn des Fürsten Alexander (geb. 16. Aug. 1801, † 7. April 1874) und dessen Gemahlin Amalie geb. Gfn von Bentheim-Tecklenburg-Rheda (geb. 16. Febr. 1802, verm. 3. Juni 1828, † 15. Juni 1887), folgte seinem Vater; Senior des Fürstl. und Gräfl. Gesamthauses Sayn und Wittgenstein, erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Major à la suite d. A.; verm. zu Burgsteinfurt 16. Mai 1867 mit — Marie Przss. zu Bentheim-Bentheim und Bentheim-Steinfurt, geb. 26. Okt. 1843.

Kinder: 1) Erbpr. August Alexander Ludwig Ferdinand Alexis Carl Wilhelm Moritz Albrecht Adalbert, geb. zu Wittgenstein 5. April 1868, Kgl. preuß. Lt. a. D. [. . . . .]

2) Przss. Elisabeth Ottilie Ida Juliane Luise Thecla geb. zu Wittgenstein 22. Okt. 1869.

3) Przss. Marie Leontine Clementine Caroline, geb. zu Wittgenstein 3. Okt. 1871.

4) Pr. Georg Wilhelm Friedrich-Wilhelm Hermann, geb. zu Wittgenstein 7. April 1873.

5) Pr. Wilhelm Richard Ludwig, geb. zu Wittgenstein 6. Sept. 1877.

Geschwister.

1. Pr. Alexander Carl Ludwig Georg Philipp Friedrich Albrecht, geb. zu Höchst 29. Mai 1833 [Prien]; verm. zu . . . . 10. Jan. 1872 mit — Therese Huber, geb. zu Landshut in Bayern 14. Aug. 1848.

2. Pr. Carl Georg Alexander Moritz, geb. zu Höchst 16. Juli 1835, Kgl. preuß. Major à la suite d. A. [Wittgenstein.]

3. Przss. Ida Charlotte Elisabeth Franziska Alexandrine, geb. zu Laasphe 25. Febr. 1837; verm. zu Frankfurt a. M. 18. Okt. 1887 mit Adalbert Grafen zu Waldeck und Pyrmont. [Schloß Bergheim bei Wildungen.]

4. Pr. Wilhelm Hermann Carl, geb. zu Wittgenstein 19. Jan. 1839. [Emmaburg bei Laasphe.]
5. Pr. Friedrich-Wilhelm August Ferdinand Hermann, geb. zu Wittgenstein 18. Okt. 1840 [Berleburg]; verm. zu . . . . 4. Aug. 1876 mit — Elisa, des Kais. russ. Majors von Manstein Tochter, geb. zu . . . . 14. April 1856 (griech.-kath.).
   Dieser Ehe ist eine Tochter entsprossen.
6. Prinz. Thecla Maria Bertha Ludmilla Christiane Luise, geb. zu Wittgenstein 3. Juli 1842. [Emmaburg bei Laasphe.]
7. Pr. Hermann Eugen Adolf Bernhard Franz Ferdinand August, geb. zu Wittgenstein 23. Juni 1845 [Frankfurt a. M.]; verm. zu . . . . 28. Febr. 1875 mit — Gertrude Westenberger, geb. zu . . . . 4. Okt. 1851.
   Dieser Ehe sind zwei Söhne entsprossen.

Schaesberg.

[Katholisch. — Thannheim im württ. Donaukreis, Dilborn, Kreis Erkelenz, und Krieckenbeck, Kr. Geldern in Rheinpreußen. — Limburgischer Uradel, welcher mit Wilhelm von Reitersbach (bei Aachen?) genannt Schafsberg (jetzt Schaesbergh in der niederländ. Prov. Limburg) um 1460 zuerst urkundlich erscheint; Reichsfreiherr d. d. Ebersdorf 3. Okt. 1637; Reichsgraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 9. Sept. 1706; Erhebung der Herrschaften Kerpen und Lommersum zur Reichsgrafschaft d. d. Wien 11. Febr. 1713; Aufnahme in das Westfälische Reichsgrafenkollegium; erbl. Mitgl. der Ersten Kammer in Württemberg 25. Sept. 1819. — S. Jahrg. 1849, S. 260.]

Wilhelm Heinrich August Hubertus Maria Graf von Schaesberg, geb. zu Haus Beye 17. Okt. 1855, Sohn des Grafen Julius (geb. 2. Nov. 1819, † 25. Juni 1870) und dessen Gemahlin Thecla geb. Gfn von Hompesch-Bollheim (geb. 24. Dez. 1834, verm. 3. Sept. 1853, † 7. Aug. 1857), folgte seinem Vater; Herr der St-Herrschaft Thannheim, erbl. Mtgl. der Kammer der St-Herren in Württemberg; verm. zu Badenweiler 19. Juli 1881 mit Elisabeth Gfn zu Waldburg-Zeil-Trauchburg (geb. 8. Aug. 1862, † 8. März 1891).

Kinder: 1) Erbgf Joseph Ludwig Richard Petrus Hubertus Maria, geb. zu Thannheim 22. Dez. 1882.
2) Gf Richard Ferdinand Maximilian Ignatius Joseph Valentin Hubertus Maria, geb. zu Thannheim 7. Jan. 1884.
3) Gf Wilhelm Julius Rudolf Quirinus Joseph Hubertus Maria, geb. zu Thannheim 30. März 1887.
4) Gf Wolfgang Rudolph Maria Pius Michael Joseph Hubertus, geb. zu Thannheim 8. Mai 1888.
5) Gf Eugen Joseph Hubertus Maria, } geb. zu Thannheim 3. Sept.
6) Gf Walter Joseph Hubertus Maria, } 1890.

Vaters-Geschwister.

1. † Gf Rudolf (geb. 8. Sept. 1816, † 18. Nov. 1881); verm. zu Zeil 11. Jan. 1847 mit Mechthilde Gfn zu Waldburg-Zeil-Trauchburg, s. Nekrolog.

2. Gfn Alexandrine Clementine Marie Huberta, geb. zu Haus Krieckenbeck 29. Aug. 1821, Stiftsdame von Bedburg. [Kevelaer in Rheinpreußen.]
3. Gfn Marie Huberta Johanne Ludovica, geb. zu Krieckenbeck 8. Juni 1827; verm. 1. Mai 1849 mit Werner Frhrn von Leykam; Witwe 9. Febr. 1883. [Elsum in Rheinpreußen.]

Schlitz genannt von Görtz.

[Lutherisch. — Hessischer Uradel, welcher von den milites de Slytisa stammend seine direkte Abkunft auf Otto I. von Schlitz (s. unten), Erbmarschall des Hochstifts Fulda, um 1100 zurückführt; von Schlitz gen. von Görtz 1408; Reichsfreiherr mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Wien 15. Juli 1677; Reichsgraf (primog.) mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" und Wappenbesserung mit dem der Harthausen d. d. Larenburg 10. Juni 1726; Abzweigung der II. Linie (s. unten) mit dem zweiten Sohne des Grafen Friedrich Wilhelm († 1728). — S. Jahrg. 1834, S. 175, u. 1848, S. 252.]

I. Ältere Linie: zu Schlitz.

[Wohnsitz: Schlitz, Prov. Oberhessen im Großh. Hessen. — Erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820.]

Emil Friedrich Franz Maximilian Graf und Herr von Schlitz genannt von Görtz, Herr zu Schlitz, Wegfurt und Rechberg, geb. zu Berlin 15. Febr. 1851, Sohn des Grafen Carl (geb. 15. Febr. 1822, † 7. Dez. 1885), folgte seinem Vater; Direktor der Großh. sächs. Kunstschule zu Weimar, RMr des Joh.-O.; verm. zu Konstanz 15. Febr. 1876 mit — Sophia Julia Camilla Cavalcanti de Albuquerque de Villeneuve des Julio Constancio Grafen de Villeneuve, ehem. Kaiserl. brasil. a. G. u. b. M. am Kgl. belg. Hofe, und der † Anna Maria Francisca de Paula geb. Cavalcanti de Albuquerque Tochter, geb. zu Neuilly bei Paris 5. Mai 1858 (kathol.).

Kinder: 1) Gfn Anna Caroline Maria Francisca, geb. zu München 9. Jan. 1877.
2) Erbgf Carl August Constantin, geb. zu München 28. Dez. 1877.
3) Gfn Elisabeth Sophia Anna Julia Lucia, geb. zu Schlitz 6. Aug. 1879.
4) Gf Friedrich Wilhelm August Franz, geb. zu Schlitz 5. Jan. 1882.
5) Gfn Maria Anna, geb. zu Schlitz 20. Aug. 1883.
6) Gfn Anna Margareta, geb. zu Schlitz 3. Dez. 1885.

Mutter.

vw. Gfn Anna, geb. Präss. zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 5. Jan. 1827; verm. zu Darmstadt 7. April 1848. [Schlitz.]

II. Jüngere Linie: von Schlitz gen. von Görtz-Wrisberg

s. „Taschenbuch der Gräfl. Häuser".

Schönborn.

[Rheinischer Uradel, welcher mit Eucharius von Schönborn (im Unterlahnkreis, Prov. Hessen-Nassau) 1180 zuerst erscheint; Reichsfreiherr durch Johann Philipp von Schönborn, seit 1647 Kurfürst zu Mainz, d. d. Wien 11. Febr. 1663, Namen- und Wappenvereinigung mit „Heppenheim" 10. Dez. 1684; Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 2. Juli 1697; Reichsgraf d. d. Wien 5. Aug. 1701; Ererbung der Besitzungen des letzten Grafen von Buchheim, sowie Namen- und Wappenvereinigung mit „Puchaim" (jetzt Puchheim in der oberoesterr. Bez.-Hptmsch. Böcklabruck) und Übertragung des Oberst-Erblandtruchsessamtes in Oesterreich ob und unter der Enns d. d. Wien 19. Febr. 1711; Abzweigung der (25. Juli 1601 erloschenen) Linie zu Heußenstamm (in Hessen) mit Gf Anselm (geb. 4. Juni 1681, † 10. Juli 1726) 19. Mai 1717; Ererbung der Herrschaft Wiesentheid (s. unten) infolge der Heirat des Grafen Rudolf (des Grafen Anselm ältern Bruders, geb. 23. Okt. 1677, † 22. Sept. 1754), mit Maria Eleonora vw. Gfn Dernbach, geb. Gfn Hatzfeldt, 26. April 1718; ungar. Indigenat d. d. Wien 20. Jan. 1729; Donation der Herrschaft Munkacs (in Ungarn) d. d. Laxenburg 4. Jan. 1731; Erbobergespan des Beregher Komitats 8. Juli 1740; Ererbung der gräfl. von Hatzfeldt-Gleichenschen Herrschaften Lucawitz und Blaschowitz in Böhmen 1794; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Grafen Hugo Damian Erwein (geb. 27. Okt. 1738, † 29. März 1817). — S. Jahrg. 1840, S. 213, und 1848, S. 275.]

I. Schönborn-Buchheim, früher Schönborn-Heußenstamm.

[Katholisch. — Wien, Renngasse 4. — Stifter: Gf Franz Philipp (geb. 14. Sept. 1768, † 18. Aug. 1841); Oberst-Erblandtruchseß in Oesterreich ob und unter der Enns, Magnat von Ungarn und Erbobergespan des Beregher Komitats 25. Juli 1801 (s. oben). — S. Jahrg. 1848, S. 276.]

Erwin Friedrich Carl Graf von Schönborn-Buchheim, geb. zu Schloß Schönborn 7. Nov. 1842, Sohn des Grafen Carl (geb. 2. Mai 1803, † 24. April 1854), und dessen Gemahlin Anna geb. Gfn Bolza (geb. 4. Aug. 1806, verm. 21. Okt. 1833, † 8. April 1876), folgte seinem Vater; Oberst-Erblandtruchseß in Oesterreich ob und unter der Enns, Erbobergespan des Beregher Komitats, K. u. K. GRat u. Km.; verm. zu Wien 11. April 1864 mit Francisca Gfn von Trauttmansdorff, geb. 25. Juni 1844, StkrD. und K. u. K. HD.

Kinder: 1) Gfn Anna Maria, geb. zu Wien 4. März 1865; verm. zu Wien 31. Aug. 1890 mit Gottfried Pr. zu Hohenlohe-Langenburg. [Schloß Rothenhaus in Böhmen.]

2) Gfn Francisca, geb. zu Wien 23. März 1866, StkrD.; verm. zu Prag 10. Juni 1888 mit Conrad Pr. zu Hohenlohe-Schillingsfürst. [. . . .]

3) Gfn Irma Carolina, geb. zu Wien 19. Mai 1867; verm. zu Wien 19. Juni 1889 mit Maximilian Egon Fürsten zu Fürstenberg. [Schloß Lana in Böhmen.]

4) Erbgf Friedrich Carl Erwin, geb. zu Wien 23. Febr. 1869, K. u. K. Lt. der Ref. des Drag.-Rgts Frhr von Bechtolsheim Nr. 15. [Schönborn in Niederoesterreich.]

5) Gf Erwin Ferdinand Carl Rochus, geb. zu Schloß Schönborn 16. Aug. 1871.
6) Gfn Elisabeth, geb. zu Wien 4. Jan. 1878.

Schwestern.

1. Gfn Maria Anna Josephine Caroline, geb. zu Tsarvas in Ungarn 27. Aug. 1836, StkrD.; verm. zu Wien 22. Okt. 1855 mit Franz Grafen Schaaffgotsche. [Preßburg.]
2. Gfn Charlotte Anna Sophie, geb. zu Schönborn 26. Nov. 1843; verm. I) zu Wien 6. Juni 1863 mit Carl Grafen von Arco-Valley, Kgl. bayr. Km.; geschieden 1869; II) 5. Okt. 1869 mit Wilhelm Künsberg, Frhrn von Fronberg. [Fronberg, Oberpfalz.]
3. Gfn Anna, geb. zu Schönborn 4. Sept. 1848, StkrD.; verm. zu Schönborn 21. Juli 1869 mit Anton von Ludwigstorff, Frhrn von Goldlamp. [Deutsch-Altenburg.]

II. Schönborn-Wiesentheid.

[Katholisch. — Wiesentheid in Bayern, Reg.-Bezirk Unterfranken. — Stifter: Gf Franz (geb. 7. April 1776, † 5. Dez. 1840); erbl. Mitgl. der Kammer der Reichsräte in Bayern 26. Mai 1818. — S. Jahrg. 1848, S. 275.]

Arthur Franz Maximilian Graf von Schönborn-Wiesentheid, geb. zu .... 30. Jan. 1846, Sohn des Grafen Clemens (geb. 8. Okt. 1810, † 24. Aug. 1877) und dessen Gemahlin Irene geb. Gfn Batthyáni (geb. 31. Dez. 1812, verm. 20. Okt. 1838, † 25. April 1891), folgte seinem Vater; Kgl. bahr. Rittm. à la suite d. A., EMr des souv. Malt.-O.; verm. zu .... 12. April 1871 mit Stephanie Prinz. zu Hohenlohe-Schillingsfürst (geb. 6. Juli 1851, † 18. März 1882).

Kinder: 1) Gfn Marie Irene Stephanie Gabriele, geb. zu .... 20. Jan. 1872.
2) Gfn Marie Irene Elisabeth Francisca Johanna, geb. zu .... 3. Dez. 1875.
3) Erbgf Erwein Clemens Clodwig Carl Maria, geb. zu .... 6. Okt. 1877.

Geschwister.

1. Gfn Marie Athenaïs Josephine Ferdinandine, geb. zu .... 21. Jan. 1840, StkrD.; verm. zu .... 4. Okt. 1875 mit Otto Grafen zu Brandis. [Haag.]
2. Gf Friedrich Carl Emmerich Joseph, geb. zu .... 10. März 1847 [Kirchschönbach]; verm. zu .... 9. April 1888 mit — Julia Markgräfin Pallavicini, geb. 10. Mai 1857.
3. Gfn Marie Irene Caroline, geb. zu .... 12. Dez. 1848; verm. zu .... 20. Okt. 1873 mit Louis Jean Victor Herzog von Bojano. [....]
4. Gf Clemens Philipp Erwein, geb. zu .... 12. Juli 1855, Kgl. preuß. Rittm. und Esk.-Chef im GKür.-Rgt, EMr des Malt.-O [Berlin.]

Vaters-Bruder.

† Gf Erwein (geb. 25. Mai 1805, † 29. April 1865); verm. zu .... 1. Mai 1833 mit — Sophie Gfn zu Eltz, geb. 20. Febr. 1814. [....]

III. Böhmische Linie.

[Katholisch. — Prag. — Stifter: Gf Friedrich Carl (geb. 2. Aug. 1781, † 24. März 1849). — S. Jahrg. 1849, S. 263, 1862, S. 276, und 1889, S. 187.]

Carl Friedrich Joseph August Maria Erwein Franz Graf Schönborn, geb. zu Prag 10. April 1840, Sohn des Grafen Erwein (geb. 17. Mai 1812, † 12. Jan. 1881), folgte seinem Vater; Besitzer der F.-K.-Herrschaften und Güter Lukavic, Přichovic, Přestic, Malesic und Kosolup im Kr. Pilsen, dann der Herrschaft Dlažkovic mit Podsedic und Stalka im Kr. Leitmeritz und der Herrschaft Nekmíř im Kr. Pilsen, erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km.; verm. I) zu Konopišt 11. Sept. 1861 mit Johanna Prziss. von Lobkowitz (geb. 16. Juni 1840, † 5. Aug. 1872); II) zu Bžina 13. Sept. 1875 mit — Zdenka Gfn von Sternberg, geb. 16. April 1846, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Erbgf Johann Philipp Nepomuk Maria Friedrich Carl Joseph Eugen Richard, geb. zu Prag 8. April 1864, K. u. K. Km. [. . . . .]; verm. zu Prag 17. Juni 1889 mit — Anna Gfn Wurmbrand-Stuppach, geb. 23. April 1868, StkrD.

Sohn: Maria Carl Johann Aloisius Andreas Heinrich Erwein, geb. zu Prag 28. Nov. 1890.

2) Gf Maria Friedrich Carl Johann Joseph Eugen Franz von Assisi, geb. zu Malesitz 4. Okt. 1865, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt. Nr. 14. [Klattau.]

3) Gf Maria Joseph Leopold Ottmar Eugen Carl, geb. zu Malesitz 15. Nov. 1866.

4) Gf Maria Franz Dominik Carl, geb. zu Malesitz 4. Aug. 1870, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt. Nr. 14. [Klattau.]

5) Gfn Maria Christine Caroline Anna Theresia Johanna, geb. zu Malesitz 11. Juni 1873; verm. zu Prag 2. Juli 1890 mit Friedrich Pr. von Schwarzenberg. [Prag.]

b) 2r Ehe: 6) Gfn Maria Therese Kunigunde Christina Johanna Agnes Ernestina Sidonia Carolina, geb. zu Prag 10. Jan. 1878.

7) Gf Zdenko Maria Aloys Carl Wilhelm, geb. zu Prag 10. Febr. 1879.

8) Gf Maria Adalbert Erwein Carl Laurenz, geb. zu Malesitz 16. Aug. 1881.

Geschwister.

1. Gf Friedrich Erwein Maria Carl Franz Johann Thomas, geb. zu Dlaschkowitz 11. Sept. 1841, Dr. jur., K. u. K. GRat, Min. der Justiz und lebenśl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und ERr des Malt.-O. [. . . .]; verm. zu Wien 30. Jan. 1869 mit — Therese Gfn Czernin von und zu Chudenitz, geb. 19. Dez. 1843, StkrD. und K. u. K. PD.
2. Gf Franz Maria Carl Erwein Paul, geb. zu Prag 24. Jan. 1844, Dr. theol., Kardinalpriester, Thronassistent Sr. Heil. des Papstes und Fürst-Erzbischof von Prag, Primas von Böhmen, K. u. K. WGRat, Großkreuz des Malt.-O. [Prag.]
3. Gfn Anna Maria Auguste Elisabeth Francisca Caroline Aloysia, geb. zu Dlaschkowitz 20. Juni 1845, StkrD.; verm. zu Prag 31. Jan.

1866 mit Ernst Frhrn von Gudenus-Thannhausen. [Thannhausen in Steiermark.]

4. Gfn Maria Elisabeth Augusta Josepha Erwina Christina Angela, geb. zu Dlaschkowitz 4. Sept. 1848; verm. zu Prag 26. Okt. 1871 mit Egon Frhrn von Schönberg. [Rothschönberg im Kgr. Sachsen.]
5. Gfn Maria Wilhelmine Elisabeth Carolina Sidonia, geb. zu Dlaschkowitz 25. Juni 1851.
6. Gf Adalbert Maria Franz August, geb. zu Dlaschkowitz 2. Juli 1854, K. u. K. Km., Landes-Ger.-Adjunkt, Landtagsabgeordneter und Landesausschußbeisitzer des Kgr. Böhmen [Prag]; verm. zu Haid 10. Sept. 1889 mit — Adelheid Prinz. von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg, geb. 17. Juli 1865.

Tochter: Marie Christine Cäcilia Ludmilla Elisabeth Aloisia, geb. zu Prag 22. Nov. 1890.

7. Gfn Maria Paula Zoë Elisabeth Auguste Vincenzia, geb. zu Prag 22. Jan. 1861; verm. zu Prag 6. Mai 1888 mit Zdenko Pr. von Lobkowitz. [Theresienstadt in Böhmen.]

Mutter.

vw. Gfn Christine, geb. Gfn von Brühl, geb. 28. März 1817, StkD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 11. Juli 1839. [Prag.]

Schönburg.

[Dynasten in Franken, Thüringen, Böhmen und Sachsen, welche mit Friedrich von Schönburg 996 zuerst erscheinen; Herr von Schönburg zu Glauchau 1182; Herren zu Waldenburg um 1300; Erwerbung der Herrschaft Lichtenstein 1380; Verleihung der Grafschaft Hartenstein d. d. Frankfurt 31. Juli 1442; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Ernst von Schönburg († 1534). — S. Jahrg. 1836, S. 222, und 1848, S. 212.]

I. Obere (fürstliche) Linie.

[Stifter: Hugo Herr von Schönburg zu Glauchau und Waldenburg († 1565); Verleihung des Titels „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 26. Okt. 1640; als Reichsgrafen mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" aufs neue deklariert und konfirmiert d. d. Wien 7. Aug. 1700; Reichsfürst mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 9. Okt. 1790; Besitzteilungen zwischen zwei Söhnen des Fürsten Otto Carl Friedrich (geb. 2. Febr. 1758, † 29. Jan. 1800), von welchen die folgenden Äste stammen, 1813.]

1. Ast: Schönburg-Waldenburg.

[Lutherisch. — Waldenburg im Kgr. Sachsen. — Stifter: Fürst Otto Victor (geb. 1. März 1785, † 16. Febr. 1859); Inkolat in Böhmen d. d. Wien 11. Juni 1818; erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Kgr. Sachsen 4. Sept. 1881; Bestätigung des Prädikats „Durchlaucht" d. d. Preßburg 4. Nov. 1825.]

Otto Friedrich Fürst, Graf und Herr von Schönburg, Graf und Herr zu Glauchau und Waldenburg, auch der niedern Grafschaft Hartenstein, geb. zu Waldenburg 22. Okt. 1819, Sohn des Fürsten Ot

Victor (geb. 1. März 1785, † 16. Febr. 1859) und dessen Gemahlin Thecla geb. Prinzessin von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 23. Febr. 1795, verm. 11. April 1817, † 4. Jan. 1861), folgte seinem Vater; Besitzer der vorm. reichsständischen Herrschaften, jetzt „Rezeßherrschaften" Waldenburg, Lichtenstein und Stein; verm. zu Warschau 22. April 1855 mit — Pamela Freiin von Labunska, geb. zu Rakuschki im Gouv. Witebsk 31. Aug. 1837 (kath.).

Kinder: 1) † Pr. Victor (geb. 1. Mai 1856, † 18. Nov. 1888); verm. zu Waldenburg 22. April 1880 mit — Lucie Prinzessin zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg, geb. 18. März 1859. [Lichtenstein in Sachsen.]

Kinder: (1) Prinzessin Lucia Pamela Anna Elisabeth Margarethe, geb. zu Potsdam 6. Febr. 1881.

(2) Pr. Otto Victor Hugo Sigismund, geb. zu Potsdam 22. Aug. 1882.

(3) Prinzessin Sophie Helene Cäcilie, geb. zu Potsdam 21. Mai 1885.

(4) Pr. Günther Alexander Johann Wilhelm, geb. zu Potsdam 30. Aug. 1887.

2) Prinzessin Elisabeth Mathilde, geb. zu Dresden 27. April 1864.

3) Pr. Otto Sigismund, geb. zu Waldenburg 8. April 1866. [Berlin.]

4) Pr. Heinrich Otto Friedrich, geb. zu Waldenburg 17. Sept. 1867, Kgl. preuß. Lt. im G.Kür.-Rgt. [Berlin.]

5) Prinzessin Helene Luise, geb. zu Dresden 31. Dez. 1869.

Geschwister.

1. Prinzessin Ida, geb. zu Dresden 25. April 1821; verm. zu Krippitz 9. Aug. 1877 mit Victor Grafen von Wartensleben a. d. H. Krippitz; geschieden 1. April 1885. [Dresden.]

2. Pr. Hugo, geb. zu Waldenburg 29. Aug. 1822, Sekundogenitur-Fideikommißherr auf Droyssig und Oueßnitz in der Prov. Sachsen und Besitzer der Herrschaft Szelejewo in Preußen, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A., Kommendator der sächs. Prov.-Genossenschaft des Joh.-O. [Droyssig]; verm. zu Greiz 29. April 1862 mit Hermine Prinzessin Reuß ält. Linie (geb. 25. Dez. 1840, † 4. Jan. 1890).

Kinder: 1) Pr. Heinrich, geb. zu Droyssig 8. Juni 1863, Kgl. preuß. Lt. im Leib-G.Hus.-Rgt. [Potsdam.]

2) Prinzessin Margarethe, geb. zu Droyssig 18. Juli 1864; verm. zu Droyssig 9. Okt. 1888 mit Heinrich Pr. von Schönaich-Carolath. [Amitz in Brandenburg.]

3) Prinzessin Elisabeth, geb. zu Droyssig 8. Nov. 1867.

3. Prinzessin Mathilde, geb. zu Waldenburg 18. Nov. 1826; verm. zu Waldenburg 27. Sept. 1847 mit Adolf Pr. zu Schwarzburg-Rudolstadt; Witwe 1. Juli 1875. [Rudolstadt.]

4. Pr. Georg, geb. zu Waldenburg 1. Aug. 1828, Tertiogenitur-Fideikommißherr auf Laas und Schneeberg ꝛc. in Krain, sowie Besitzer der Rittergüter Hermsdorf und Grünberg in Sachsen, Kgl. sächs. Gen. der Kav. und Gen.-Adj. à la suite Sr. Maj. des Königs [Hermsdorf bei Dresden]; verm. zu Rheda 7. Okt. 1862 mit — Luise Prinzessin von Bentheim-Tecklenburg-Rheda, geb. 7. Febr. 1844.

Kinder: 1) Pr. Hermann Georg Victor Adolph, geb. zu Hermsdorf 9. Jan. 1865, Lt. im Kgl. sächs. G.Reiter-Rgt. [Dresden.]

2) Pr. Ulrich Georg, geb. zu Hermsdorf 25. Aug. 1869, Kgl. sächs. Lt. im GReiter-Rgt. [Dresden.]
3) Przss. Anna Luise, geb. zu Hermsdorf 19. Febr. 1871.

5. Pr. Carl Ernst, geb. zu Waldenburg 8. Juni 1836, Quartogenitur-Fideikommißherr auf Gauernitz in Sachsen, Schwarzenbach, Förbau und Bug in Bayern, sowie Besitzer des Rittergutes Gothen bei Heringsdorf in Pommern, RRr des Joh.-O. [Gauernitz bei Meißen]; verm. zu Wernigerode 25. Nov. 1863 mit — Helene Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 11. April 1840.

Kinder: 1) Przss. Thecla Donata Charlotte, geb. zu Gauernitz 7. Aug. 1867.
2) Pr. Victor Friedrich Ernst, geb. zu Gauernitz 20. Okt. 1872.
3) Przss. Mathilde Renata Helene, geb. zu Gauernitz 10. Sept. 1878.

2. Ast: Schönburg-Hartenstein.

[Katholisch. — Schloß Rothen-Lhota bei Sobieslau in Böhmen und Wien. — Stifter: Pr. Alfred (geb. 24. April 1786, † 1840); Fürst 9. Juni 1815; Bestätigung des Prädikats „Durchlaucht" d. d. Wien 9. Okt. 1843; böhm. Inkolat d. d. Wien 26. Sept. 1845. — S. Jahrg. 1848, S. 212, u. 1849, S. 202.]

Joseph Alexander Heinrich Otto Paul Friedrich Fürst von Schönburg-Hartenstein, geb. zu Wien 5. März 1826, Sohn des Fürsten Eduard (geb. 11. Okt. 1787, † 16. Nov. 1872) und dessen 2r Gemahlin Ludovica Przss. zu Schwarzenberg (geb. 8. März 1803, verm. 20. Okt. 1823, † 24. Juli 1884), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. WGRat, Km. und a. G. u. b. M. in Disponibilität, erster Vizepräs. des Herrenh. des RRats, Rr des oesterr. O. v. GVließ; verm. zu Wien 3. Juni 1855 mit Caroline Przss. von Liechtenstein (geb. 27. Febr. 1836, † 28. März 1885).

Kinder: 1) Przss. Ludovica Marie Therese Josephine Francisca, geb. zu Ettlingen 3. Juli 1856; verm. zu Wien 27. Nov. 1879 mit Bertram Erbgfn Quadt-Wykradt. [München.]
2) Przss. Francisca Marie Caroline Josephine Therese, geb. zu Karlsruhe in Baden 28. Aug. 1857, StKD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 26. April 1876 mit Eugen Grafen Czernin von Chudenitz. [. . . . .]
3) Pr. Eduard Alois Maria Alexander Conrad, geb. zu Karlsruhe 21. Nov. 1858, K. u. K. Km. und Hptm. im K. u. K. Generalstabskorps [Preßburg]; verm. zu Wien 23. April 1887 mit — Johanna Gfn zu Colloredo-Mannsfeld, geb. 27. Juli 1867.
Kinder: (1) Pr. Alexander Hieronymus Alois Karl Innocenz Maria, geb. zu Wolfsthal 28. Juli 1888.
(2) Pr. Hieronymus Joseph Alois Maria, geb. zu Preßburg 1. Nov. 1889.
(3) Przss. Aglaë Caroline Margarethe Maria Johanna Marcella, geb. zu Preßburg 16. Jan. 1891.
4) Przss. Maria Theresia Ludovica, geb. zu München 17. Dez. 1861, StKD.; verm. zu Wien 6. Juni 1885 mit Eduard Prinzen von Auersperg. [Weittwörth bei Salzburg.]
5) Pr. Otto Eduard Maria Alexander, geb. zu München 24. Mö 1868, K. u. K. Km. und Rittm. in der Leib-GReiter-Eskadron. [Wien

6) Pr. Johann Maria Alois Otto Heinrich Alexander, geb. zu Enzesfeld 12. Sept. 1864, K. u. K. Km. und Lt. der Ref. des Huf.-Rgts Nr. 11, Att. bei der oesterr.-ungar. Botschaft in Paris.

II. Untere (gräfliche) Linie.

[Stifter: Wolf Herr von Schönburg zu Glauchau und Waldenburg († 1581). Verleihung des Prädikats „Wohlgeboren" d. d. Regensburg 26. Okt. 1640; als Reichsgraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" aufs neue deklariert und konfirmiert d. d. Wien 7. Aug. 1700; sämtlichen Mitgliedern dieser Linie steht das Prädikat „Erlaucht" zu infolge Rezesses mit dem Kgr. Sachsen d. d. 29. Okt. 1878; die folgenden Äste stammen von zwei Enkeln des Stifters.]

1. Ast: Schönburg-Glauchau.

[Lutherisch. — Glauchau im Kgr. Sachsen. — Stifter: Wolf Ernst (1623). — S. Jahrg. 1849, S. 264.]

Richard Clemens Graf und Herr von Schönburg, Graf und Herr zu Glauchau und Waldenburg, wie auch der niedern Grafschaft Hartenstein, der Herrschaften Lichtenstein und Stein ꝛc., geb. zu Berlin 19. Nov. 1829, Sohn des Grafen Heinrich (geb. 14. Sept. 1794, † 12. März 1881) und dessen Gemahlin Clementine geb. Prinzess. von Schönburg-Waldenburg (geb. 9. März 1789, verm. 17. Mai 1820, † 1. Okt. 1863), folgte seinem Vater; Besitzer der Rezeßherrschaft Hinter-Glauchau, der Herrschaft Rochsburg in Sachsen und der Rittergüter Gusow und Plattow in Preußen, Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Major à la suite d. A., Mstr des Joh.-O.; verm. I) zu Lichtenstein 29. Nov. 1856 mit Ottilie Prinzess. von Schönburg-Waldenburg (geb. 3. Mai 1830, † 4. Nov. 1880); II) zu Karlsruhe 26. Okt. 1886 mit — Ida Frida von Fabrice, geb. zu Pegau 29. Aug. 1864, des † Bernhard von Fabrice und der Ida geb. Gfn von Schönburg-Forder-Glauchau Tochter, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

Geschwister.

1. Gfn Henriette Marie Elisabeth, geb. zu Glauchau 1. Nov. 1821, Besitzerin des Rittergutes Netzschkau in Sachsen, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Netzschkau.]
2. Gf Friedrich Wilhelm Edmund, geb. zu Berlin 22. Mai 1823 [Graz]; verm. zu Prag 3. Nov. 1852 mit — Gabriele Prinzess. zu Windisch-Graetz, geb. 23. Juli 1824 (kath.), StkrD.

Vaters-Bruder.

† Gf Hermann (geb. 7. Febr. 1797, † 14. Mai 1841); verm. 23. Febr. 1830 mit Sophie Freiin von Werde (geb. 22. Nov. 1811, † 16. Juni 1876).

Tochter (kath.): Gfn Mathilde Julie Sophie Adolphine Luise Clementine, geb. zu Lemberg 4. Dez. 1833; verm. zu Ort bei Gmunden 24. Okt. 1860 mit Rudolf Grafen Kottulinsky. [Linz.]

2. Ast: Schönburg-Forder-Glauchau.

[Katholisch. — Glauchau im Kgr. Sachsen. — Stifter Wolf Heinrich († 5. Dez. 1657). — S. Jahrg. 1849, S. 265.]

Carl Heinrich Wolff Wilhelm Franz Graf und Herr von Schönburg, Graf und Herr zu Glauchau und Waldenburg, wie auch der niedern

Grafschaft Hartenstein, der Herrschaften Lichtenstein und Stein ꝛc.; geb. zu Wechselburg 13. Mai 1832, Sohn des Grafen Alban (geb. 18. Nov. 1804, † 23. März 1864) und dessen Gemahlin Amalie geb. Gfn von Jenison-Walworth (geb. 11. Jan. 1806, verm. 15. Jan. 1824, † 3. April 1880), folgte seinem Vater; Besitzer der Rezeßherrschaft Forder-Glauchau und der Herrschaften Penig und Wechselburg; verm. I) zu Markt Einersheim 10. Nov. 1864 mit Adelheid Gfn von Rechteren-Limpurg (geb. 1. Febr. 1845, † 25. Juli 1873); II) zu Brüssel 19. März 1879 mit — Marie Eugenie Leonarde Sophie, des † Johannes Carl Maria Leo Herzogs von Ursel und Hoboken Tochter, geb. zu Brüssel 29. Juni 1851.

Sohn 1r Ehe: Erbgf Joachim Maria Joseph Franz de Paula Anton Alphons, geb. zu Wechselburg 20. Juli 1873.

Schwester.

Gfn Luise Wilhelmine Ida, geb. zu Wechselburg 14. Juni 1829 (luth.); verm. zu Wechselburg 7. Juni 1853 mit Friedrich Ludwig Bernhard von Fabrice; Witwe 29. Juni 1866. [Rochsburg bei Penig.]

Schwarzenberg

(a. d. H. der Herren von Seinsheim).

[Katholisch. — Fränkischer Uradel, welcher mit Sifridus de Sowensheim (später Saumsheim, jetzt Seinsheim im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken) 1172 zuerst urkundlich erscheint; Erwerb der Herrschaft Schwarzenberg (im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken) 1405—1421; Reichsfreiherr am St. Laurenztag 1429; Reichsgraf mit Wappenbesserung (Türkenkopf) d. d. Prag 5. Juni 1599; steyer. Landmann 6. April 1647; ungar. Indigenat 1659; Reichsfürst (primog.) d. d. Wien 14. Juli 1670; Graf zu Sulz (im württ. Schwarzwaldkreise) und Landgraf im Klettgau (bei Schaffhausen) infolge der Heirat des Grafen Ferdinand Wilhelm mit Maria Anna, Erbtochter des letzten Landgrafen von Sulz und im Klettgau († 1687) 8. Febr. 1688; Fürstung der Landgrafschaft Klettgau d. d. Wien 20. Juli 1689; Sitz und Stimme auf der schwäbischen Fürstenbank 30. Nov. 1696; Stiftung der beiden Majorate 22. Okt. 1703, Abzweigung des zweiten mit dem zweiten Sohne des Fürsten Johann († 5. Nov. 1789) durch Vertrag vom 13. Dez. 1802; Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Deszendenz d. d. Wien 8. Dez. 1746. — S. Jahrg. 1836, S. 226, und 1848, S. 213.]

I. Erstes Majorat.

[Wohnsitz: Wien III, Rennweg Nr. 2. — Erster Majoratsherr: Fürst Adam Franz (geb. 25. Sept. 1618, † 11. Juni 1732); Ererbung des Herzogtums Krumau (in Böhmen) von der Witwe des letzten Fürsten von Eggenberg 1719 und Herzog zu Krumau d. d. Wien 28. Sept. 1723; Fürst Joseph Johann (geb. 27. Jan. 1769, † 19. Dez. 1833) tritt das zweite Majorat an seinen jüngeren Bruder ab (s. oben) 13. Dez. 1802. — S. Jahrg. 1849, S. 203.]

Adolf Joseph Johann Eduard Fürst und Herr zu Schwarzenberg, gefürsteter Ldgf im Kleggau, Gf zu Sulz, Herzog zu Krume

geb. zu Wien 18. März 1832, Sohn des Fürsten Johann Adolf (geb. 22. Mai 1799, † 15. Sept. 1888) und dessen Gemahlin Eleonore geb. Prinzess. von Liechtenstein (geb. 25. Dez. 1812, verm. 23. Mai 1830, † 27. Juli 1873), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats, K. u. K. GRat und Major a. D., Rr des oesterr. O. v. GVlies [Wien und Schloß Libějic in Böhmen]; verm. zu Wien 4. Juni 1857 mit — Ida Prinzess. von Liechtenstein, geb. 17. Sept. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Prinzess. Eleonore Johanna Marie, geb. zu Seebenstein 24. Juni 1858, StkrD.; verm. zu Wien 22. Mai 1883 mit Heinrich Grafen von Lamberg-Ottenstein. [Ruma.]

2) Erbprinz Johann Nepomuk Adolf Maria Hubert Maximin, geb. zu Wien 29. Mai 1860, K. u. K. Lt. der Reserve des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14 [Wien, Neuer Markt 8, und Frauenberg in Böhmen]; verm. zu Wien 27. Aug. 1889 mit — Therese Gfin zu Trauttmansdorff, des Fürsten Carl zu Trauttmansdorff-Weinsberg Tochter, geb. 9. Febr. 1870, StkrD.

Sohn: Pr. Adolf Johann Maria Franz Josef Hubertus Agapit, geb. zu Frauenberg 18. Aug. 1890.

3) Prinzess. Francisca de Paula, geb. zu Frauenberg 21. Sept. 1861, StkrD.; verm. zu Wien 14. April 1880 mit Nicolaus Grafen von Esterházy-Galántha-Forchtenstein. [Csákvar bei Stuhlweißenburg.]

4) Pr. Aloys Johannes Maria Apollinaris Hubertus, geb. zu Libějic 23. Juli 1863, K. u. K. OLt. im Ul.-Rgt. Nr. 1. [Krakau.]

5) Prinzess. Marie Aloysia, geb. zu Wien 31. März 1865.

6) Pr. Felix Medardus Hubert, geb. zu Libějic 8. Juni 1867, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14. [Klattau.]

7) Pr. Georg Maria Hubert Pantaleon, geb. zu Libějic 27. Juli 1870, K. u. K. Lt. der Res. des Ul.-Rgts Franz II. König Beider Sizilien Nr. 12.

8) Pr. Carl Pantaleon Maria Hubert, geb. zu Libějic 9. Aug. 1871, K. u. K. Lt. der Res. des Ul.-Rgts Franz II., König beider Sizilien Nr. 12.

9) Prinzess. Therese Maria Huberta Agnes Francisca Hermengild, geb. zu Wittingau 13. April 1873.

Schwester.

Prinzess. Marie Leopoldine, geb. zu Wien 2. Nov. 1833, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 23. Juni 1851 mit Ernst Grafen von Waldstein-Wartenberg. [Prag.]

II. Zweites Majorat.

[Wohnsitz: Worlik in Böhmen. — Erster Majoratsherr: Fürst Carl Philipp (K. u. K. Feldmarschall, geb. 15. April 1771, † 15. Okt. 1820); oesterr. Wappenvermehrung d. d. Paris 21. April 1814. — S. Jahrg. 1849, S. 205.]

Carl Fürst von Schwarzenberg, gefürsteter Ldgf im Kleggau, Gf von Sulz, geb. zu Prag 5. Juli 1824, Sohn des Pr. Carl (geb. 21. Jan. 1802, † 25. Juni 1858) und dessen Gemahlin Josephine geb. Gfin Wratislaw-Mitrowitz (geb. 16. April 1802, verm. 26. Juli 1823, † 17. April 1881), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Friedrich

(geb. 30. Sept. 1800, † 6. März 1870); erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. Reichsrats, K. u. K. WGRat, Major a. D., Nr des oesterr. O. vom GVließ, Präsident des Landeskulturrats für Böhmen; verm. zu Prag 5. März 1853 mit — Wilhelmine Przss. von Oettingen-Wallerstein, geb. 30. Dez. 1833, StfrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Anna Maria Gabriela, geb. zu Prag 1. Mai 1854, StfrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 18. Mai 1874 mit Franz Grafen von Thun und Hohenstein. [Tetschen.]

2) Przss. Gabriele Josephine Maria Dionysia, geb. zu Prag 9. Okt. 1856; verm. zu Prag 23. Mai 1882 mit Franz Grafen Tellez da Silva Tarouca, Herzog von Tournhout. [Schloß Čech in Mähren.]

3) Erbpr. Carl Friedrich Edmund Emanuel, geb. zu Schloß Cimelic 1. Juli 1859, K. u. K. Lt. und Ministerialkonzipist, EMr des Malt.-O. [Prag und Schloß Wossow in Böhmen]; verm. zu Wien 20. Mai 1885 mit Marie Gfn Kinsky von Wchinitz und Tettau (geb. 18. Okt. 1866, † 11. Mai 1889).

Sohn: Pr. Carl Friedrich Johann Alfons Ignaz Alexander Marie, geb. zu Prag 26. Febr. 1886.

4) Przss. Ida Maria Albertine, geb. zu Prag 8. April 1861; verm. 2. Sept. 1886 mit Johann Grafen Lažanský von Bukowa. [Manetin in Böhmen.]

5) Pr. Friedrich Edmund Marcell, geb. zu Worlik 30. Okt. 1862, Dr. jur. utr., K. u. K. Lt. [Prag]; verm. zu Prag 2. Juli 1890 mit — Christine Gfn von Schönborn, geb. 11. Juni 1872.

6) Przss. Marie Gabriele Anna Francisca, geb. zu Worlik 2. Okt. 1869.

Solms.

[Dynasten und Urgrafen des Lahngaues, welche mit Marquard I. Gf zu Solms (nach dem gleichnamigen Nebenfluß der Lahn) 1129 zuerst urkundlich erscheinen; Gf zu Solms in Braunfels (s. unten) 1226; die folgenden Stämme gründeten zwei Söhne des Grafen Otto zu Solms-Braunfels († 27. Okt. 1409). — S. Jahrg. 1834, S. 207; 1836, S. 231, und 1848, S. 216 u. 280.]

A. Bernhardischer Stamm: Solms-Braunfels.

[Evangelisch. — Braunfels bei Wetzlar in Rheinpreußen. — Stifter: Bernhard II. Gf zu Solms-Braunfels, Herr zu Greifenstein und Hungen († 6. Aug. 1459); Reichsfürstenstand mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 22. Mai 1742; kursächs. Anerkennung 5. Aug. 1743; Einführung der Primogenitur 18. Okt. 1783; erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; erbl. Mitgl. der Herrenkurie des preuß. Landtages 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 216.]

Georg Friedrich Victor Heinrich Joseph Wilhelm Maria Johannes Emmanuel Fürst zu Solms-Braunfels, Gf zu Greifenstein, Lichtenstein und Hungen, auch Tecklenburg, Crichingen und Lingen, Herr zu Münzenberg, Rheda, Wildenfels, Sonnenwalde, Püttlingen Dorfstweiler und Beaucourt, geb. zu Frankfurt a. M. 13. Dez. 189[illegible]

Sohn des Fürsten Georg (geb. 18. März 1836, † 3. April 1891); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer im Großh. Hessen.

Schwestern.

1. Prz̈ss. Maria Francisca de Paula Antoinette Caroline Friederike Amalie Catharine, geb. zu Baden-Baden 20. Okt. 1879 (kath.).
2. Prz̈ss. Louise Anna Ernestine Margarethe Elisabeth Maria Gabriele, geb. zu Baden-Baden 11. Sept. 1885 (kath.).

Mutter.

vw. Fürstin Emanuela Maria Christine Valentine, des Fürsten von Tricase-Moliterno Tochter, geb. zu . . . . . 19. Febr. 1854 (kath.); verm. zu . . . . . 5. Aug. 1878. [Braunfels.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Pr. Wilhelm (geb. 30. Dez. 1801, † 12. Sept 1858) Ehe mit Marie geb. Gfn Kinsky (s. unten):

1. Prz̈ss. Elisabeth Friederike Ernestine Therese Marie Ferdinande Wilhelmine, geb. zu Düsseldorf 12. Nov. 1837 (kath.).
2. Pr. Albrecht Friedrich Ernst Bernhard Wilhelm, geb. zu Düsseldorf 11. Febr. 1841, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., betraut mit der Verw. des Fideikommisses für den minderjährigen Fürsten [Braunfels], verm. zu Wiesbaden 5. Sept. 1889 mit — Ebba Louisa Charlotte von Lavonius, des † Alexander von Lavonius, Gouv. von Uleåborg in Finnland, und der † Rosine geb. von Haartmann Tochter, geb. zu Helsingfors 19. Febr. 1860.
2. Pr. Hermann Ernst Ludwig Bernhard Wilhelm, geb. zu Düsseldorf 8. Okt. 1845, vorm. Kgl. hannov. Lt.; verm. I) zu . . . . . 30. April 1872 mit Marie Prz̈ss. zu Solms-Braunfels (geb. 26. Juni 1852, kath., † 23. Juli 1882); II) zu Gera 17. Nov. 1887 mit — Elisabeth Prz̈ss. Reuß j. L., geb. 27. Okt. 1859.

Kinder: a) Ir Ehe: 1) Prz̈ss. Friederike Marie Therese Sophie Eleonore Eugenie Ernestine, geb. zu Bonn 29. März 1873 (kath.).

b) Dr Ehe: 2) Prz̈ss. Marie Agnes, geb. zu Potsdam 5. Dez. 1888.

3) Prz̈ss. Helene, geb. zu Berlin 15. Febr. 1890.

Großmutter.

vw. Prz̈ss. Maria, geb. Gfn Kinsky, geb. 19. Juni 1809 (kath.), StkrD.; verm. zu Wien 8. Aug. 1831. [Pegli.]

Großvaters-Brüder.

1. † Pr. Alexander (geb. 12. März 1807, kath., † 20. Febr. 1867); verm. zu . . . . 10. Okt. 1863 mit — Luise Freiin von Landsberg-Velen a. d. H. Steinfurt, geb. 1. Nov. 1835. A. [Münster in Westfalen].

Sohn (kath.): Pr. Friedrich Engelbert Alexander Aloysius Hubertus Maria, geb. zu Drensteinfurt in Westf. 23. Sept. 1864, Kgl. preuß. Lt. im 2. Gül.-Rgt. [Berlin.]

2. † Pr. Carl (geb. 27. Juli 1812, † 13. Nov. 1875); verm. 3. Dez. 1845 m. Sophie vw. Prz̈ss. (Franz) zu Solms-Solms, geb. Prz̈ss. von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg (geb. 9. Aug. 1814, † 9. Juni 1876).

Kinder (kath.): 1) Pr. Ludwig Otto Carl, geb. zu .... 29. April 1847; K. u. K. Vizekonsul u. Kanzleisekr. bei der Botschaft in Madrid.

2) Prinzessin Eulalie Marie Sophie Dorothea, geb. zu .... 6. Febr. 1851; verm. zu Baden-Baden 12. April 1874 mit Eduard Pr. von Ligne. [....]

3) Pr. Alexander Friedrich Carl Maria, geb. zu .... 4. Nov. 1855, K. u. K. Km. und Olt. der Res. des Hus.-Rgts Gf Palffy Nr. 8 [.....]; verm. zu Frankfurt a. M. 6. Jan. 1891 mit — Espérance Freiin von Erlanger, geb. zu Baden 5. Okt. 1870.

B. Johannischer Stamm: Solms-Lich.

[Stifter: Johannes Gf zu Solms-Braunfels († 1457), Herr der Ämter Lich, Hohensolms und Laubach (s. unten); Erwerbung von Rödelheim und Assenheim 1461; Lehensexpektanz auf Pouch mit Rösa (im Herzogtum Sachsen) 1530; Erwerbung von Sonnenwalde (in der Niederlausitz) 1537, die folgenden Häuser stammen von zwei Söhnen des Grafen Philipp (geb. 1468, † 8. Okt. 1544).]

a. Solms-Hohensolms-Lich.

[Evangelisch. — Lich, Prov. Oberhessen im Großh. Hessen, und Hohensolms, Kreis Wetzlar in Rheinpreußen. — Stifter: Reinhard I. Gf zu Solms-Lich und Hohensolms (geb. 12. Okt. 1491, † 23. Sept. 1562); derselbe teilte mit dem Sohne seines jüngern Bruders 9. Nov. 1548; Abzweigung der Linie Solms-Hohensolms um 1560, welche nach dem Aussterben der ältern Linie Solms-Lich den Namen „Solms-Hohensolms-Lich" annahm 1718; Reichsfürst mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Frankfurt a. M. 14. Juli 1792; kurpfalz-bayr. Anerkennung 4. Oktober 1792; erbl. Mitglied der Herrenkurie des preuß. Landtages 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 218.]

Hermann Adolf Fürst zu Solms-Hohensolms-Lich, geb. zu Schloß Virnitz in Mähren 15. April 1838, Sohn des Pr. Ferdinand (geb. 28. Juli 1806, † 15. Aug. 1876) und dessen Gemahlin Caroline geb. Gfn Collalto und San-Salvatore (geb. 18. Jan. 1818, verm. 18. Jan. 1836, † 27. Nov. 1855), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Ludwig (geb. 24. Jan. 1805, † 29. Febr. 1880); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer im Großh. Hessen, Kgl. preuß. Obstlt. à la suite d. A., MRr des Joh.-O.; verm. zu Jannowitz 20. Juni 1865 mit — Agnes Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 21. Mai 1842.

Kinder: 1) Erbpr. Carl Ferdinand Wilhelm, geb. zu Lich 27. Juni 1866, Kgl. preuß. Lt. im Leib-G.Hus.-Rgt. [Potsdam.]

2) Pr. Reinhard Ludwig, geb. zu Lich 17. Sept. 1867, Kgl. preuß. Lt. im 2. Großh. hess. Drag.-Rgt (Leib-Drag.) Nr. 24. [Darmstadt.]

3) Prinzessin Anna Elisabeth, geb. zu Lich 20. Sept. 1868; verm. zu Lich 28. Sept. 1889 mit Johannes Grafen zu Lynar. [Potsdam.]

4) Prinzessin Eleonore Ernestine Marie, geb. zu Lich 17. Sept. 1871.

5) Prinzessin Maria Mathilde, geb. zu Lich 24. Aug. 1873.

6) Prinzessin Caroline, geb. zu Lich 27. Mai 1877.

7) Prinzessin Dorothea Anna Agnes, geb. zu Lich 20. Okt. 1885.

Geschwister.

1. Przss. Marie Luise Henriette Caroline, geb. zu Hohensolms 19. Febr. 1837 (kath.). [Lich.]
2. Przss. Anna Francisca Cäcilie Caroline Ida, geb. zu Pirnitz 2. Juni 1844 (kath.), StkrD.; verm. zu Lich 31. Jan. 1865 mit Octavian Grafen von Collalto. [San Salvatore in Venetien und Graz].
3. Pr. Ludwig Anton Johann Eduard Alfons Friedrich Ferdinand, geb. zu Pirnitz 8. April 1851, Kgl. preuß. Rittm. à la suite des Rgts der Gardes du Corps; verm. zu Lübbenau 25. Juni 1885 mit — Luise Gfn zu Lynar, geb. 10. Okt. 1864.

Söhne: 1) Pr. Ferdinand Maximilian Hermann Ludwig, geb. zu Lübbenau 25. Mai 1886.
2) Pr. Ludwig Friedrich, geb. zu Potsdam 28. Okt. 1888.
3) Pr. Maximilian Friedrich, geb. zu .... 26. Sept. 1890.

b. Solms-Laubach.

[Stifter: Otto Gf zu Solms-Lich (geb. 11. Mai 1496, † 14. Mai 1522), dessen Sohn Sonnenwalde und Pouch von seinem Großvater um 1540 und die Ämter Rödelheim, Assenheim und Laubach von seinem Oheim (s. oben) erhielt 9. Nov. 1548; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Johann Georg I. Gfn zu Solms-Laubach, Herrn zu Rödelheim und Assenheim (geb. 26. Nov. 1547, † 19. Aug. 1600).]

I. Sonnenwalder Linie.

[Evangelisch. — Stifter: Heinrich Wilhelm Gf zu Solms-Laubach, Herr auf Sonnenwalde und Pouch (geb. 21. März 1583, † 21. März 1633); die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Otto Wilhelm (geb. 25. Aug. 1701, † 8. Febr. 1837); endgültige Besitzteilung zwischen deren Häuptern, durch welche mit der Herrschaft Sonnenwalde-Alt-Pouch die Rechte des Familienchefs dem zweiten Aste zufielen, 1820; demselben steht das Prädikat „Erlaucht" nicht zu, weil der Besitz nicht ehemals reichsständischen Gebietes ist, durch kgl. preuß. Ministerialreskript vom 6. Febr. 1886 wurden jedoch die Mitglieder dieser Linie ausdrücklich als zum hohen Adel gehörig anerkannt.]

1. Ast: Solms-Rösa.

[Wohnsitz: Rösa im Reg.-Bez. Merseburg und Naundorf im Hzgt. Anhalt. — Stifter: Carl Georg Heinrich Gf zu Solms-Sonnenwalde (geb. 28. April 1728, † 21. Juli 1796); Erwerbung von Rösa 1820.]

Wilhelm Carl Johann Moritz Gf zu Solms-Sonnenwalde-Rösa, geb. zu Dessau 21. Mai 1828, Sohn des Grafen Friedrich (geb. 1. Dez. 1800, † 15. Febr. 1879) und dessen Gemahlin Luise geb. von Knebel (geb. 24. Dez. 1798, verm. 6. Mai 1827, † 19. Mai 1857), folgte seinem Vater; Hzgl. anhalt. Oberjägermeister (Exzellenz); verm. I) zu Radis 21. April 1856 mit Louise Gabriele Julie Freiin von Bodenhausen a. d. H. Radis (geb. 21. Juli 1833, † 27. Jan. 1867); II) zu Schieder 13. Juni 1868 mit deren Schwester — Luise Cäcilie Helene vw. von Berenhorst, geb. Freiin von Bodenhausen, geb. zu Köthen 8. Jan. 1836.

Bruder.

Gf Friedrich Ludwig Detlev Moritz, geb. zu Dessau 30. Dez. 1829, Kgl. preuß. Landrat a. D. [Radajewice, Prov. Posen]; verm. zu Patt-

horst 21. Juni 1862 mit Therese von Eller-Eberstein a. d. H. Mohrungen (geb. 1. Sept. 1838, † 29. Dez. 1882).

Kinder: 1) Gf Friedrich Emil Detlev, geb. zu Radajewice 22. Febr. 1864, Kgl. preuß. Lt. im 1. Gll.-Rgt. [Potsdam.]

2) Gfn Mathilde Luise Therese, geb. zu Radajewice 22. Febr. 1864; verm. zu Rósa 9. März 1888 mit Carl Frhrn von Eller-Eberstein, Kgl. preuß. Gen.-Lt. z. Disp. [Hannover.]

Vaters-Brüder.

1. † Gf Carl (geb. 5. Nov. 1789, † 10. Mai 1829); verm. 22. Okt. 1816 mit Marie Anna von Paczinsky et Lenczin († 1884).

   Töchter (kath.): 1) Gfn Johanna, geb. zu Schiroslawitz 16. Okt. 1817; verm. zu Schiroslawitz 16. Juni 1840 mit Ernst Frhrn von Saurma von und zu der Jeltsch auf Sterzendorf; Witwe 23. Nov. 1875. [Breslau.]

   2) Gfn Bertha Ulrike Amalie, geb. zu Schiroslawitz 11. Sept. 1821. [Breslau.]

2. Gf Gustav Adolf Friedrich Moritz, geb. zu Leipa 24. März 1804. [Prausnitz in Preuß.-Schlesien.]

3. † Gf Otto (geb. 22. Okt. 1810, † 24. Dez. 1890); verm. zu Liegnitz 30. März 1843 mit Angelica von Schmettau (geb. 2. Febr. 1818, † 2. Jan. 1881).

   Söhne: 1) Gf Max Otto Gustav, geb. zu Schmarke-Ellgut 9. Okt. 1846, Kgl. preuß. Hptm. à la suite der Landgendarmerie [Metz]; verm. zu Worms 24. April 1884 mit — Marie Anna Josephine Elisabeth Dörr, geb. zu Worms 29. Dez. 1858, des Jean Baptist Dörr, Großh. hess. Geh. Kommerzienrats, und der Anna geb. Reinhardt Tochter.

   2) Gf Detlev Reinhard Otto Max, geb. zu Wohlau 5. Okt. 1857, Kgl. preuß. Lt. im Ul.-Rgt. Pr. August von Württemberg (pos.) Nr. 10. [Züllichau.]

2. Ast: Solms-Sonnenwalde.

[Wohnsitz: Sonnenwalde, Reg.-Bezirk Frankfurt a. d. O. — Stifter: Victor Friedrich Graf zu Solms-Sonnenwalde (geb. 16. Sept. 1780, † 24. Dez. 1788); Ererbung von 1/6 der Herrschaft Alt-Pouch 1769, der übrigen Teile bis 1818; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854.]

Peter Clemens Theodor Gf zu Solms-Sonnenwalde, geb. zu Wurschen 27. April 1840, Sohn des Grafen Theodor (geb. 6. Febr. 1814, † 28. Dez. 1890) und dessen Gemahlin Clara Marie von Rer-Thielau auf Wurschen (geb. 7. Dez. 1815, verm. 2. April 1837, † 15. Nov. 1886), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh., Besitzer der Rittergüter Wurschen, Nechern und Belgern im Kgr. Sachsen, Mjr des Joh.-O., Kgl. preuß. Major a. D.; verm. zu Sonnenwalde 24. Mai 1868 mit — Katharina Gfn zu Solms-Sonnenwalde, Besitzerin des Allodialrittergutes Neu-Pouch im Kr. Bitterfeld, Prov. Sachsen, geb. 28. Mai 1843.

Töchter: 1) Gfn Elisabeth Alwine Clara Clementine, geb. zu Sonnenwalde 24. März 1869.

2) Gfn Margarethe Theodore Constance Amalie, geb. zu Brandenburg a. H. 30. Juni 1870.

3) Gfn Adriane Katharine Felicitas, geb. zu Potsdam 7. März 1873.
4) Gfn Martina Helene Fanny Marie, geb. zu Charlottenburg 27. Febr. 1883.

Geschwister.

1. Gfn Marca Clementine Theodore Christiane, geb. zu Wurschen 24. Mai 1838; verm. zu Berlin 9. Juni 1857 mit Georg Grafen von Arnim; Witwe 20. Okt. 1881. [Berlin und Blumberg, Provinz Brandenburg.]
2. † Gf Otto (geb. 14. Juni 1845, † 27. Okt. 1886); verm. 25. April 1878 mit Helene Gfn zu Solms-Baruth (geb. 29. Sept. 1854, † 17. April 1886).

Kinder: 1) Gfn Marca Clara Rosa, geb. zu Potsdam 20. März 1879.
2) Gfn Erika Helene Marie Agnes, geb. zu Potsdam 4. März 1880.
3) Gfn Clementine Gabriele Justine, geb. zu Potsdam 13. April 1881.
4) Gfn Freda Marie Adelheid, geb. zu Potsdam 18. Juli 1882.
5) Gf Wilhelm Theodor Friedrich, geb. zu Potsdam 11. April 1886.

Vaters-Geschwister.

1. † Gf Alfred (geb. 5. Mai 1810, † 31. Jan. 1870); verm. zu Wolfshagen 4. Okt. 1840 mit — Amalie Gfn von Schwerin-Wolfshagen, geb. 6. Aug. 1820. [Berlin und Sonnenwalde.]
2. † Gf Constantin (geb. 8. Juli 1815, † 10. März 1890); verm. zu Kittlitz 14. Juni 1842 mit Alwine von Langenn a. d. H. Kittlitz (geb. 1. Febr. 1816, † 14. Aug. 1888).

Tochter: Gfn Alwina Constance Katharina, geb. zu Kittlitz 28. Mai 1843, Besitzerin des Allodialrittergutes Neu-Pouch; verm. zu Sonnenwalde 24. Mai 1868 mit Peter Grafen zu Solms-Sonnenwalde (s. oben).

3. Gfn Clementine Katharine Pauline Johanne Elisabeth, geb. zu Kotitz 2. Okt. 1817; verm. zu Sonnenwalde 12. Juli 1846 mit Hermann Grafen von Schlippenbach; Witwe 23. März 1862. [Alt-Pouch.]
4. Gf Clemens Eberhard Theodor, geb. zu Kotitz 2. Juli 1825; Besitzer des Lehensrittergutes Alt-Pouch im Kr. Bitterfeld, Wirkl. GRat, Kais. deutscher Botschafter in Rom.

II. Baruther Linie.

[Stifter: Johann Georg II. Gf zu Solms-Laubach, Herr zu Wildenfels und Baruth (geb. 19. Nov. 1591, † 4. Dez. 1632), Besitzteilung unter dessen Söhnen, von welchen die folgenden Äste stammen 30. Okt. 1665.]

1. Ast: Solms-Rödelheim und Assenheim.

[Lutherisch. — Assenheim, Prov. Oberhessen im Großh. Hessen, und Rödelheim, Prov. Hessen-Nassau. — Stifter: Gf Johann August (geb. 7. Juni 1623, † 23. Nov. 1680); erbl. Mitglied der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820. — Siehe Jahrg. 1848, S. 280.]

Maximilian Gf zu Solms-Rödelheim und Assenheim, geb. zu Assenheim 14. April 1826, Sohn des Grafen Carl (geb. 15. Mai 1790, † 18. März 1844) und dessen Gemahlin Amalie geb. Gfn

Erbach-Schönberg (geb. 9. Aug. 1795, verm. 1. Jan. 1824, † 22. Juni 1875), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer im Großh. Hessen; verm. zu Laubach 1. Juni 1861 mit — Thecla Gfn zu Solms-Laubach, geb. 4. Juni 1835.

Kinder: 1) Erbgf Carl Franz, geb. zu Assenheim 15. Dez. 1864, Kgl. preuß. Lt. im Garde-Jägerbataillon. [Potsdam.]
2) Gfn Sophie, geb. zu Assenheim 20. Sept. 1866.
3) Gf Ernst, geb. zu Assenheim 8. Juli 1868; Kgl. preuß. Lt. im 3. Gul.-Rgt. [Potsdam.]
4) Gfn Anna, geb. zu Assenheim 29. Okt. 1869.
5) Gfn Bertha Luitgard, geb. zu Assenheim 16. April 1871.
6) Gfn Marie, geb. zu Assenheim 15. Juni 1873.

Geschwister.

1. Gfn Bertha, geb. zu Assenheim 27. Dez. 1824; verm. zu Assenheim 1. März 1849 mit Carl Grafen zu Stolberg-Roßla; Witwe 23. Jan. 1870. [Roßla.]
2. † Gf Friedrich (geb. 7. Dez. 1827, † 6. April 1888); verm. zu Coesfeld 25. Sept. 1862 mit — Mathilde Präss. zu Salm-Horstmar, geb. 21. Aug. 1827. [Dorheim in Oberhessen.]
3. Gf Otto, geb. zu Assenheim 5. Juni 1829, Kgl. preuß. Major a. D., Rr des Joh.-O. [Altenhagen in Pommern]; verm. zu Schlemmin 7. Dez. 1865 mit — Emma Caroline Henriette vw. Gfn (Johannes, † 20. Juli 1862) zu Stolberg-Wernigerode, geb. von Thun, des † Kgl. preuß. Gen.-Lts Philipp-Wilhelm Ulrich von Thun auf Schlemmin ꝛc. und der † Mathilde geb. Freiin Schuler von Senden Tochter, geb. zu Berlin 10. Juni 1834.
   Kinder: 1) Gfn Bertha Thecla, geb. zu Rödelheim 17. Juni 1869.
   2) Gf Kuno, geb. zu Altenhagen 7. Aug. 1872.
4. Gfn Emma, geb. zu Assenheim 19. August 1831; verm. zu Assenheim 23. Sept. 1856 mit Carl Grafen zu Castell-Castell; Witwe 2. Jan. 1886. [Castell.]
5. Gfn Agnes, geb. zu Assenheim 18. Juli 1833. [Assenheim.]

2. Ast: Neu-Laubach.

[Stifter: Johann Friedrich Gf zu Solms-Laubach, Herr zu Wildenfels (geb. 19. Febr. 1625, † 10. Dez. 1696); Erwerbung von 1/8 der Herrschaft Laubach mit dem Aussterben eines älteren Astes 6. Aug. 1676; Erwerbung der übrigen Anteile dieser Herrschaft bis 1696; Besitzteilung zwischen zwei Söhnen des Stifters, von welchen die folgenden Zweige stammen 15. Okt. 1709.]

1. Zweig: Solms-Laubach.

[Lutherisch. — Laubach, Prov. Oberhessen im Großh. Hessen. — Stifter: Gf Friedrich Ernst (geb. 26. März 1671, † 26. Jan. 1723); derselbe erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820. — S. Jahrg. 1848, S. 281.]

Friedrich Wilhelm August Christian Gf zu Solms-Laubach, geb. zu Laubach 23. Juni 1833, Sohn des Grafen Otto (geb. 1. Okt. 1799

3) Gfn Adriane Katharine Felicitas, geb. zu Potsdam 7. März 1873.
4) Gfn Martina Helene Fanny Marie, geb. zu Charlottenburg 27. Febr. 1883.

Geschwister.

1. Gfn Marca Clementine Theodore Christiane, geb. zu Wurschen 24. Mai 1838; verm. zu Berlin 9. Juni 1857 mit Georg Grafen von Arnim; Witwe 20. Okt. 1881. [Berlin und Blumberg, Provinz Brandenburg.]
2. † Gf Otto (geb. 14. Juni 1845, † 27. Okt. 1886); verm. 25. April 1878 mit Helene Gfn zu Solms-Baruth (geb. 29. Sept. 1854, † 17. April 1886).

Kinder: 1) Gfn Marca Clara Rosa, geb. zu Potsdam 20. März 1879.
2) Gfn Erika Helene Marie Agnes, geb. zu Potsdam 4. März 1880.
3) Gfn Clementine Gabriele Justine, geb. zu Potsdam 13. April 1881.
4) Gfn Freda Marie Adelheid, geb. zu Potsdam 18. Juli 1882.
5) Gf Wilhelm Theodor Friedrich, geb. zu Potsdam 11. April 1886.

Vaters-Geschwister.

1. † Gf Alfred (geb. 5. Mai 1810, † 31. Jan. 1870); verm. zu Wolfshagen 4. Okt. 1840 mit — Amalie Gfn von Schwerin-Wolfshagen, geb. 6. Aug. 1820. [Berlin und Sonnenwalde.]
2. † Gf Constantin (geb. 8. Juli 1815, † 10. März 1890); verm. zu Kittlitz 14. Juni 1842 mit Alwine von Langenn a. d. H. Kittlitz (geb. 1. Febr. 1816, † 14. Aug. 1888).

Tochter: Gfn Alwina Constance Katharina, geb. zu Kittlitz 23. Mai 1843, Besitzerin des Allodialrittergutes Neu-Pouch; verm. zu Sonnenwalde 24. Mai 1868 mit Peter Grafen zu Solms-Sonnenwalde (s. oben).

3. Gfn Clementine Katharine Pauline Johanne Elisabeth, geb. zu Kottitz 2. Okt. 1817; verm. zu Sonnenwalde 12. Juli 1846 mit Hermann Grafen von Schlippenbach; Witwe 23. März 1862. [Alt-Pouch.]
4. Gf Clemens Eberhard Theodor, geb. zu Kotitz 2. Juli 1825; Besitzer des Lehensritterguts Alt-Pouch im Kr. Bitterfeld, Wirkl. GRat, Kais. deutscher Botschafter in Rom.

II. Baruther Linie.

[Stifter: Johann Georg II. Gf zu Solms-Laubach, Herr zu Wildenfels und Baruth (geb. 19. Nov. 1591, † 4. Dez. 1633), Besitzteilung unter dessen Söhnen, von welchen die folgenden Äste stammen 30. Okt. 1665.]

1. Ast: Solms-Rödelheim und Assenheim.

[Lutherisch. — Assenheim, Prov. Oberhessen im Großh. Hessen, und Rödelheim, Prov. Hessen-Nassau. — Stifter: Gf Johann August (geb. 7. Juni 1623, † 23. Nov. 1680); erbl. Mitglied der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820. — Siehe Jahrg. 1848, S. 280.]

Maximilian Gf zu Solms-Rödelheim und Assenheim, geb. zu Assenheim 14. April 1826, Sohn des Grafen Carl (geb. 15. Mai 1790, † 18. März 1844) und dessen Gemahlin Amalie geb. Gfn

Erbach-Schönberg (geb. 9. Aug. 1795, verm. 1. Jan. 1824, † 22. Juni 1875), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer im Großh. Hessen; verm. zu Laubach 1. Juni 1861 mit — Thecla Gfin zu Solms-Laubach, geb. 4. Juni 1835.

Kinder: 1) Erbgf Carl Franz, geb. zu Assenheim 15. Dez. 1864, Kgl. preuß. Lt. im Garde-Jägerbataillon. [Potsdam.]
2) Gfin Sophie, geb. zu Assenheim 20. Sept. 1866.
3) Gf Ernst, geb. zu Assenheim 8. Juli 1868; Kgl. preuß. Lt. im 3. Gll.-Rgt. [Potsdam.]
4) Gfin Anna, geb. zu Assenheim 29. Okt. 1869.
5) Gfin Bertha Luitgard, geb. zu Assenheim 16. April 1871.
6) Gfin Marie, geb. zu Assenheim 15. Juni 1873.

Geschwister.

1. Gfin Bertha, geb. zu Assenheim 27. Dez. 1824; verm. zu Assenheim 1. März 1849 mit Carl Grafen zu Stolberg-Roßla; Witwe 23. Jan. 1870. [Roßla.]
2. † Gf Friedrich (geb. 7. Dez. 1827, † 6. April 1888); verm. zu Coesfeld 25. Sept. 1862 mit — Mathilde Prinzessin zu Salm-Horstmar, geb. 21. Aug. 1827. [Dorheim in Oberhessen.]
3. Gf Otto, geb. zu Assenheim 5. Juni 1829, Kgl. preuß. Major a. D., RRr des Joh.-O. [Altenhagen in Pommern]; verm. zu Schlemmin 7. Dez. 1865 mit — Emma Caroline Henriette vw. Gfin (Johannes, † 20. Juli 1862) zu Stolberg-Wernigerode, geb. von Thun, des † Kgl. preuß. Gen.-Lts Philipp-Wilhelm Ulrich von Thun auf Schlemmin ꝛc. und der † Mathilde geb. Freiin Schuler von Senden Tochter, geb. zu Berlin 10. Juni 1834.

Kinder: 1) Gfin Bertha Thecla, geb. zu Rödelheim 17. Juni 1869.
2) Gf Kuno, geb. zu Altenhagen 7. Aug. 1872.

4. Gfin Emma, geb. zu Assenheim 19. August 1831; verm. zu Assenheim 23. Sept. 1856 mit Carl Grafen zu Castell-Castell; Witwe 2. Jan. 1886. [Castell.]
5. Gfin Agnes, geb. zu Assenheim 18. Juli 1833. [Assenheim.]

2. Ast: Neu-Laubach.

[Stifter: Johann Friedrich Gf zu Solms-Laubach, Herr zu Wildenfels (geb. 19. Febr. 1625, † 10. Dez. 1696); Ererbung von 1/5 der Herrschaft Laubach mit dem Aussterben eines älteren Astes 6. Aug. 1676; Erwerbung der übrigen Anteile dieser Herrschaft bis 1696; Besitzteilung zwischen zwei Söhnen des Stifters, von welchen die folgenden Zweige stammen 15. Okt. 1709.]

1. Zweig: Solms-Laubach.

[Lutherisch. — Laubach, Prov. Oberhessen im Großh. Hessen. — Stifter: Gf Friedrich Ernst (geb. 26. März 1671, † 26. Jan. 1723); derselbe erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820. — S. Jahrg. 1848, S. 281.]

Friedrich Wilhelm August Christian Gf zu Solms-Laubach, geb. zu Laubach 23. Juni 1833, Sohn des Grafen Otto (geb. 1. Okt. 1799,

† 22. Nov. 1872) und dessen Gemahlin Luitgarde geb. Przss. zu Wied (geb. 4. März 1813, verm. 11. Sept. 1832, † 9. Juni 1870), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., Kommendator des Joh.-O.; verm. zu Jannowitz 23. Juni 1859 mit — Marianne Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 6. Sept. 1836.

Kinder: 1) Erbgf Otto, geb. zu Laubach 26. Mai 1860, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A. [Laubach.]
2) Gf Wilhelm, geb. zu Jannowitz 15. Aug. 1861, Kgl. preuß. Plt. im Leib-GHus.-Rgt. [Potsdam.]
3) Gfn Elisabeth, geb. zu Laubach 29. Okt. 1862; verm. zu Laubach 30. Aug. 1886 mit Heinrich XXV. Pr. Reuß j. L. [Breslau.]
4) Gfn Magdalene Benigna, geb. zu Jannowitz 11. Dez. 1863; verm. zu Laubach 18. Sept. 1884 mit Heinrich XXVIII. Pr. Reuß j. L. [Stonsdorf in Preuß.-Schlesien.]
5) Gfn Marie, geb. zu Arnsburg in Oberhessen 25. April 1865.
6) Gf Friedrich Ernst, geb. zu Arnsburg 16. April 1867. [Laubach.]
7) Gf Carl Heinrich, geb. zu Arnsburg 22. März 1870.
8) Gf Georg Reinhard, geb. zu Arnsburg 28. Febr. 1873.
9) Gfn Luitgarde Ernestine, geb. zu Arnsburg 17. Dez. 1873.
10) Gf Johann Albrecht, geb. zu Laubach 11. Juni 1880.

Geschwister.

1. Gfn Thecla, geb. zu Laubach 4. Juni 1835; verm. zu Laubach 1. Juni 1861 mit Maximilian Grafen zu Solms-Rödelheim. [Assenheim im Großh. Hessen.]
2. Gf Ernst, geb. zu Laubach 24. April 1837, Kais. deutscher Kreisdirektor zu Straßburg im Elsaß, CNr des Joh.-O.; verm. zu Ahrensburg in Holstein 31. Jan. 1874 mit — Auguste Gfn von Schimmelmann, geb. 13. Juni 1847.

   Kinder: 1) Gfn Adelaide Ottilie Fanny Rudolphine, } geb. zu Laubach 26. Juni 1875.
   2) Gfn Frida Luitgarde Marianne Marie Ernestine, }
   3) Gfn Luitgard Thecla Sophie Adeline Auguste Wilhelmine, geb. zu Schlettstadt im Elsaß 17. Sept. 1880.
   4) Gfn Manon Elisabeth, geb. zu Straßburg 3. Dez. 1882.
   5) Gfn Erika Marie Christine, geb. zu Straßburg 1. Aug. 1886.
   6) Gf Ernst Otto, geb. zu Straßburg 8. Nov. 1890.
3. Gfn Clara Ottilie Caroline Ida Auguste, geb. zu Laubach 30. Jan. 1839. [Straßburg im Elsaß.]
4. Gf Hermann Maximilian Carl Ludwig Friedrich, geb. zu Laubach 23. Dez. 1842, CNr des Joh.-O., ordentl. Professor und Direktor des botanischen Gartens in Straßburg i. E.

Vaters-Bruder.

† Gf Reinhard (geb. 11. August 1801, † 29. Okt. 1870); verm. zu Büdingen 20. Okt. 1836 mit — Ida Przss. zu Isenburg-Büdingen in Büdingen, geb. 10. März 1817 (kath. seit 1860), CD. des Malt.-O. [Frankfurt a. M.]

2. Zweig: Wildenfels.

[Lutherisch. — Stifter: Gf Heinrich Wilhelm (geb. 16. Mai 1675, † 15. Sept. 1741), welcher Sachsenfeld (in Posen?) erkaufte 1722; seine Söhne stifteten die folgenden Unterzweige.]

α) Solms-Wildenfels.

[Wohnsitz: Wildenfels im Kgr. Sachsen. — Stifter: Gf Heinrich Wilhelm s. oben. Dessen Sohn, Gf Heinrich Carl (geb. 28. Febr. 1706, † 7. Okt. 1746), erkaufte Wildenfels von seinem Vater 1739; erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Kgr. Sachsen 4. Sept. 1831. — S. Jahrgang 1848, S. 282.]

Friedrich Magnus Gf zu Solms-Wildenfels, geb. zu Chulmitzsch 26. Juli 1847, Sohn des Grafen Friedrich Magnus (geb. 26. Jan. 1811, † 24. März 1883) und dessen Gemahlin Ida geb. Gfn zu Castell-Castell (geb. 31. März 1817, verm. 5. Okt. 1843, † 2. Sept. 1882), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. der Ersten Kammer im Kgr. Sachsen, MRr des Joh.-O.; verm. im Haag 5. Nov. 1874 mit — Anna Gfn Bentinck, geb. 4. Jan. 1855.

Kinder: 1) Gfn Sophie, geb. zu Wildenfels 9. Febr. 1877.
2) Gfn Magna Maria Auguste Ottilie, geb. zu Wildenfels 31. Aug. 1883.
3) Erbgf Friedrich Magnus, geb. zu Wildenfels 1. Nov. 1886.
4) Gfn Anna, geb. zu Wildenfels 14. Juni 1890.

Geschwister.

1. Gfn Marie Emilie Auguste Elisabeth, geb. zu Wildenfels 31. Aug. 1845; verm. zu Wildenfels 11. Okt. 1870 mit Heinrich Grafen Beckers zu Westerstetten; Witwe 6. Sept. 1887. [Salzburg.]
2. Gf Heinrich Carl, geb. zu Wildenfels 29. Juli 1849, K. u. K. Rittm. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14. [Klattau in Böhmen.]
3. Gf Otto Emil August Carl, geb. zu Wildenfels 17. Aug. 1854, Kgl. sächs. PLt. a. D. [Wildenfels.]

Großvaters-Bruder.

† Gf Emich (geb. 4. Dez. 1794, † 7. Juli 1834); verm. 14. Dez. 1819 mit Pauline Adele Sofie Freiin Stirtemor von Grovestins (geb. 5. März 1802, † 18. Jan. 1848).

Sohn: Gf Carl August Adalbert, geb. zu Potsdam 7. Sept. 1823, Kgl. preuß. Gen.-Lt. z. D., MRr des Joh.-O. [Potsdam]; verm. I) zu Baruth 12. Juli 1862 mit Elisabeth Gfn zu Solms-Baruth (geb. 27. März 1836, † 27. Sept. 1868); II) zu Ahrensburg 29. Sept. 1875 mit — Fanny Gfn von Schimmelmann, geb. 20. Jan. 1846.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gfn Elisabeth Pauline Ida Friederike, geb. zu Berlin 28. Okt. 1863.
2) Gfn Marie Luise Auguste, geb. zu Berlin 10. Jan. 1865.
3) Gf Emich Otto Friedrich Hermann, geb. zu Berlin 23. Mai 1866, Kgl. preuß. Lt. im 3. Gül.-Rgt. [Potsdam.]
b) 2r Ehe: 4) Gf Friedrich Ernst, geb. zu Freiburg i. B. 4. Aug. 1877.
5) Gf Carl August, geb. zu Freiburg i. B. 9. Aug. 1879.
6) Gfn Anna Adelaïde Sophie Christine, geb. zu Freiburg i. B. 22. Nov. 1880.
7) Gf Emich Hermann Werner, geb. zu Münzenberg 5. Febr. 188

β) Seitenzweig: vormals Sachsenfeld.

[Wohnsitz: Dresden. — Stifter: Gf Friedrich Ludwig (geb. 2. Sept. 1708, † 27. Aug. 1789), welcher das (1807 wieder veräußerte) Gut Sachsenfeld von einer jüngern Schwester erkaufte um 1750; dem Haupt dieses Zweiges steht das Prädikat „Erlaucht" nicht zu, weil der Besitz nicht reichsständischen Gebietes war.]

Arthur Gf zu Solms und Tecklenburg, geb. zu Sachsenfeld 20. Juni 1808, Sohn des Grafen Heinrich Ludwig (geb. 31. Mai 1784, † 6. Okt. 1848) und dessen Gemahlin Charlotte Ernestine Ottilie geb. von Müller; Kgl. sächs. Gerichtsamtmann a. D.; verm. 28. Okt. 1839 mit Laura Mathilde Thierfeld (geb. 19. Mai 1815, † 10. Sept. 1869).

Töchter: 1) Ida Constanze, geb. zu Dresden 15. März 1835; verm. 3. Jan. zu Dresden 1868 mit Eduard Bary, Prof. an der Akademie der Künste zu Dresden; Witwe 28. Juni 1875. [Dresden.]

2) Charlotte Marie Olga, geb. zu Dresden 25. April 1842; verm. zu Dresden 31. Mai 1865 mit Carl Friedrich Adolf von Köller, Kgl. preuß. Hptm. a. D. [Niederlößnitz, Kreishauptmannschaft Dresden.]

Geschwister.

1. † Gf Carl Alwill (geb. zu Sachsenfeld 31. Juli 1809, † zu Dresden 3. März 1876), Herr auf Rückerswalde; verm. zu Dresden 1. Febr. 1853 mit — Lucie von Blücher, des Hermann von Blücher, Kgl. preuß. Majors a. D. zu Breslau, Tochter, geb. zu Breslau 14. Aug. 1821. [Dresden.]

   Tochter: Balesca, geb. zu Dresden 30. Okt. 1853; verm. zu Dresden 30. Nov. 1872 mit Hermann von Hanstein, Kgl. preuß. Lt. a. D.; geschieden .... [Dresden.]

2. Gfn Charlotte Maria Anna Ottilie, geb. zu Sachsenfeld 27. Jan. 1815; verm. zu .... 5. April 1842 mit Ferdinand von Wilucki; Witwe 4. Nov. 1849. [Striesen bei Dresden.]

3. Fürstlicher Ast: Solms-Baruth*.

[Evangelisch. — Baruth, Mark. — Stifter: Gf Friedrich Sigismund I. (geb. 28. Juni 1627, † 7. Jan. 1696), welcher in der Teilung mit seinen Brüdern (s. oben) die Hälfte der Herrschaft Baruth erhielt 30. Okt. 1665 und die andre Hälfte derselben erkaufte durch Vertrag vom 9. Juni 1694; nochmalige Abzweigung der zweiten Hälfte mit einem jüngern Sohn des Stifters 8. April 1696, welche jedoch wieder erkauft wurde 1822; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh. 12. Okt. 1854; preuß. Fürstenstand (primog.) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Charlottenburg 16. April 1888. — S. Jahrg. 1885, S. 201.]

Friedrich Hermann Carl Adolf Fürst zu Solms-Baruth, geb. zu Kassel 29. Mai 1821, Sohn des Grafen Friedrich (geb. 3. Aug. 1795, † 1. Febr. 1879) und dessen erster Gemahlin Bertha geb. Gfn zu Solms-Baruth (geb. 23. April 1801, verm. 3. Mai 1820, † 20. Aug. 1832), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh., RR des Joh.-O.; verm. zu Wien 1. Nov. 1851 mit Rosa vw. Gfn (Ernst, † 9. Dez. 1846) von Wurmbrand-Stuppach, geb. Gfn Teleki von Szék (geb. 18. Okt. 1818, † 30. Juni 1890).

Kinder: 1) Gf Friedrich Hermann Johann Georg, geb. zu Berlin 14. Juni 1853, Herr auf Klitschdorf in Preuß.-Schlesien, Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A., ERr des Joh.-O. [Klitschdorf]; verm. zu

Fürstenstein 10. Sept. 1881 mit — Louise Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, des Hans Heinrich XI. Fürsten von Pleß Tochter, geb. 29. Juli 1863.

Kinder: (1) Gfn Rosa Marie Bertha Louise, geb. zu Klitschdorf 8. Juni 1884.

(2) Gf Friedrich Hermann Heinrich Christian Hans, geb. zu Klitschdorf 25. März 1886.

(3) Gf Hermann Franz, geb. zu Klitschdorf 11. Okt. 1888.

2) Gfn Maria Agnes Elisabeth Rosa, geb. zu Golßen 8. Juli 1856; verm. zu Golßen 1. Juli 1879 mit Egbert Grafen von der Asseburg. [Potsdam.]

Schwestern,

a) vollbürtige:

1. Gfn Marie Wilhelmine Elise, geb. zu Dresden 4. Aug. 1823; verm. zu Baruth 11. Nov. 1843 mit Hartmann Erasmus von Witzleben, Kgl. preuß. WGRat; Witwe 12. Okt. 1878. [Reddern, Prov. Brandenburg.]
2. Gfn Bertha Agnes Luise, geb. zu Kasel 14. Aug. 1832; verm. zu Baruth 26. Okt. 1853 mit Maximilian Grafen zu Lynar. [Lübbenau, Prov. Brandenburg.]

b) halbbürtige aus des Vaters zweiter Ehe mit Ida Gfn von Wallwitz (geb. 12. März 1810, verm. 30. Mai 1835, † 16. Mai 1869):

3. Gfn Anna Ida Amalie, geb. zu Baruth 20. Juni 1841; verm. zu Baruth 2. Nov. 1867 mit Ernst Grafen von der Schulenburg. [Emden, Prov. Sachsen.]

Stadion.

[Katholisch. — Schwäbischer Uradel, welcher seine Abkunft von der mit Walter von Stadion (nach einem gleichnamigen jetzt zerstörten Schlosse) in Graubünden 1260 zuerst urkundlich erscheinenden Familie herleitet; Gründer des hier in betracht kommenden Stammes: Conrad I. von Stadion († 1439); Erbtruchseß des Stifts Augsburg durch Christoph von Stadion, seit 1517 Fürstbischof von Augsburg, um 1520; Reichsfreiherr mit dem Prädikat „Wohlgeboren“ d. d. Wien 25. April 1686; böhm. Inkolat d. d. Wien 31. Dezbr. 1696; Erwerbung von Warthausen (im württ. Donaukr.) um 1700; Reichsgraf mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren“ d. d. Wien 1. Dez. 1705; Aufnahme in das schwäbische Reichsgrafenkollegium infolge der Erwerbung der reichsunmittelbaren Herrschaft Tannhausen (im bayr. Reg.-Bez. Schwaben) 8. Mai 1708; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Johann Philipp († 1741). — S. Jahrg. 1834, S. 210; 1848, S. 283, und 1849, S. 269.]

I. Friedericianische Linie.

[Wohnsitz: Chodenschloß bei Klentsch in Böhmen. — Stifter: Gf Friedrich, Herr auf Warthausen († 1768); Verkauf von Warthausen an Württemberg 1826. — S. Jahrg. 1849, S. 269.]

Georg Franz Eduard Gf von Stadion-Warthausen und Thannhausen, geb. zu Graz 1. Nov. 1844, Sohn des Grafen Eduard (geb

22. Sept. 1797, † 13. April 1844), und dessen Gemahlin Constanze geb. Rachowin von Rosenstern (geb. . . . . , verm. 28. Jan. 1836, † 5. Juni 1861), folgte seinem Vetter, dem Grafen Philipp (geb. 29. Mai 1854, † 31. Dez. 1890); Herr der StHschaft Thannhausen in Bayern und der Herrschaft Stadion in Württemberg, Fideikommißherr auf Kauth, Chodenschloß, Neumark, Zahorzan und Riesenberg in Böhmen, sowie auf Bohorodczany samt Grabowiec und Przerosl in Galizien.

Schwestern.

1. Gfn Anna Maria, geb. zu Chlumetz 25. Okt. 1887; verm. zu Chlumetz 5. Sept. 1855 mit Julius Grafen Lamberg. [Schloß Pöllau in Steiermark.]
2. Gfn Caroline, geb. zu Chlumetz 1. Nov. 1838; verm. zu Pöllau 23. Jan. 1864 mit Otto Grafen von Bellegarde. [Schloß Pöllau.]
3. Gfn Julia, geb. zu Chlumetz 28. Okt. 1840; verm. zu Chlumetz 12. Okt. 1856 mit Thaddäus Stanislaus Grafen Wisnievo von Wisniewski; Witwe 8. Jan. 1888. [Krystynopol in Galizien.]
4. Gfn Adolfine, geb. zu Chlumetz 25. Juli 1843; verm. zu . . . . 1875 mit . . . . von Ebner. [Schweiz.]

Vaters-Bruder.

† Gf Rudolph (geb. 23. Febr. 1808, † 25. April 1882), Standesherr ꝛc.; verm. 3. Juli 1850 mit Gisela Gfn Hadik von Futak (geb. 22. Jan. 1825, † 6. Jan. 1890).

Töchter: 1) Gfn Johanna Anna Adalbertine Rudolfine, geb. zu München 23. Juli 1851, Mitbesitzerin der Herrschaft Lysiec in Galizien (13000 Morgen), StKD.; verm. zu Stuttgart 14. Jan. 1875 mit Odön Grafen von Csáky-Keresztyhzegh und Adorján. [Villa Oberufer bei Preßburg.]

2) Gfn Helene Walburga Clementine Caroline Rudolfine Gisela, geb. zu Graz 25. Juli 1860, Mitbesitzerin der Herrschaft Lysiec in Galizien und Besitzerin der Domäne Dukowan in Mähren, StKD.; verm. zu Wien 21. April 1884 mit Gerolf Grafen von Coudenhove. [Schloß Dukovan in Mähren.]

II. Philippinische Linie.

[Wohnsitz: Kauth, Kr. Pilsen in Böhmen. — Stifter: Gf Philipp, Herr auf Thannhausen († 1785); erbl. Mitgl. der Kammer der Reichsräte in Bayern 26. Mai 1818.]

Carl Friedrich Gf von Stadion-Stadion-Thannhausen, geb. zu Wien 18. Dez. 1817, Sohn des Grafen Philipp (geb. 6. Nov. 1780, † 14. Sept. 1839) und dessen Gemahlin Kunigunde geb. Gfn zu Kesselstatt (geb. 28. Aug. 1794, verm. 6. Aug. 1815, † 17. Mai 1872), folgte seinem Vater; Herr der StHschaft Thannhausen und des Gutes Siegertshofen in Bayern, der Herrschaften Stadion, Mosbeuren, Alberweiler und Emerkingen in Württemberg, Fideikommißherr auf Kauth, Chodenschloß, Neumark, Zahorzan und Riesenberg in Böhmen, sowie auf Bohorodczaw samt Grabowiec und Przerosl in Galizien; erbl. RRat des Kgr. Bayern.

Bruder.

† Gf Eduard (geb. 14. Juni 1833, † 5. Nov. 1884); verm. zu Wien 26. Mai 1862 mit — Ludwiga Präff. von Lobkowitz, geb. 15. Mai 1838, Stkrd. und K. u. K. Pd. [Wien und Slatinan in Böhmen.]

Großvaters-Bruder.

† Gf Emmerich Johann Philipp (geb. 14. Dez. 1766, † 11. Jan. 1817).

Sohn: † Gf Damian (geb. 15. Sept. 1802, † 25. Okt. 1864); verm. 8. Aug. 1830 mit Catharina, des † Constantin Ghika, Fürsten in der Moldau und Walachei, Tochter (geb. 18. Juli 1805, † 4. April 1856).

Kinder: (1) Gf Emmerich Simon Damian Joseph, geb. zu Radkersburg 17. Febr. 1838, Schriftsteller [Radkersburg]; verm. zu Wiesbaden 14. Juli 1867 mit Marie Madeleine geschied. Gfn von Gurjew, geb. Schirr (geb. 25. Mai 1840, getrennt 1870).

(2) Gfn Anastasia Charlotte Josephine Maria Ottilie, geb. zu Radkersburg 13. Jan. 1839, Ehd. des Kgl. bayr. Theres.-O. [Graz.]

(3) Gfn Ernestine Theodore Eugenie Marie, geb. zu . . . . 28. Aug. 1841.

(4) Gfn Marie Johanne Walpurgis, geb. zu Radkersburg 27. Juni 1843. [Graz.]

(5) Gfn Friederike Marie Iphigenie, geb. zu Bellatincz in Ungarn 20. Dez. 1845; verm. zu Welis bei Jicin 9. Juli 1872 mit Joseph von Rasin zu Riesenburg. [Graz.]

(6) † Gf Philipp, s. Nekrolog.

Starhemberg*.

[Katholisch. — Wien, Grillparzerstr., und Schloß Hubertendorf bei Blindenmarkt in Niederoesterreich. — Steirische Dynasten, welche ihre Abkunft von Adalbert dem Rauhen, eines Markgrafen von Steiermark jüngerem Sohn, 1056 herleiten; Erbauung der Burg auf dem Storchenberg (später Starhemberg, jetzt zerstört im Lande ob der Enns an der bayr. Grenze) 1176; Rotwachsfreiheit am Margarethentage 1467; Erwerbung der Herrschaften Schaumburg, Eferding ꝛc. in Oberoesterreich durch Heirat Erasmus' I. mit Anna Gfn von Schaumburg 10. Aug. 1572; Stiftung des später fürstl. Majorats 1630; Reichsgraf d. d. Wien 3. März 1634 für Konrad Balthasar von Starhemberg zu Schönpichl, von dessen Söhnen die folgenden Linien stammen. — S. Jahrg. 1836, S. 235, und 1848, S. 219, ingl. „Genealog. Taschenbuch der Gräfl. Häuser".]

I. Gundaccarsche (jüngere) Linie.

[Stifter: Gundaccar Gf von Starhemberg zu Eschelberg, welcher das böhm. Inkolat erhielt 4. August 1667 und Erblandmarschall in Österreich ob und unter der Enns wurde 16. Mai 1717; ungar. Indigenat 1723; Ererbung des Titels und Würden des älteren Astes (s. unten) mit dessen Aussterben im Mannesstamme 7. April 1860; erbl. Mitglied des oesterr. Herrenhauses 1861.]

Camillo Heinrich Fürst von Starhemberg ꝛc., geb. zu Cilli in Steiermark 31. Juli 1835, Sohn des Fürsten Camillo (geb. 9. Sept. 1804, † 9. Juni 1872) und dessen erster Gemahlin Guidobaldine geb. von

Steinmetz (geb. . . . . , verm. . . . . , † 19. Aug. 1835), folgte seinem Vater; Erblandmarschall in Oesterreich ob und unter der Enns und erbl. Mitgl. des oesterr. Herrenh., K. u. K. Km.; verm. zu Ischl 6. Febr. 1860 (gerichtl. geschieden 12. Juli 1876, wiedervereinigt 1890) mit — Sophie Gfn von Sickingen-Hohenburg, geb. 13. Aug. 1842, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Marietta, geb. zu Bergheim in Oberoesterreich 24. Nov. 1860, StkrD.; verm. zu Wien 2. Aug. 1879 mit Conrad Grafen Ungnad von Weißenwolff. [Schloß Steyregg in Oberoesterreich.]

2) Gf Ernst Rüdiger, geb. zu Bergheim 30. Nov. 1861, K. u. K. Km. und Olt. im Drag.-Rgt Albrecht Pr. von Preußen ꝛc. Nr. 6. [Brünn.]

3) Gf Wilhelm, geb. zu Bergheim 30. Okt. 1862, K. u. K. Km. und Olt. im Huf.-Rgt Wilhelm II. Deutscher Kaiser und König von Preußen Nr. 7. [Kecskemet.]

4) Gfn Eva Guidobaldine Francisca, geb. zu Auhof in Oberoesterreich 10. Juli 1869.

II. Franz Ottokarsche (ältere) Linie.

[Stifter: Franz Ottokar Gf von Starhemberg zu Schaumburg-Wachsenburg um 1700; erbländ.-oesterr. Fürst (primog.) d. d. Wien 13. Nov. 1765; Reichsfürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 13. Nov. 1765.]

† Fürst Adam (geb. 1. Aug. 1785, † 7. April 1860), Sohn des Fürsten Ludwig († 2. Sept. 1833); verm. zu . . . . 28. Mai 1842 mit — Alopsia Präff. von Auersperg, geb. 17. April 1812, StkrD. und K. u. K. PD. [Salzburg.]

Stolberg.

[Harzer Dynasten und Urgrafen, deren ununterbrochene Stammreihe mit Henricus de Bockstieden (bei Sangerhausen) 1200, Comes de Stalberg (s. II. Linie) 1210 beginnt; Erwerbung der Herrschaft Roßla durch Teilung mit den Erben der Grafschaft Beichlingen 1341; gemeinsam mit Schwarzburg erst pfand- dann lehensweise Erwerbung von Kelbra 1413 und Heringen 1417; Erwerbung der Grafschaft Hohnstein durch Kauf und Erbschaft 1417, der Grafschaft Wernigerode durch Erbschaft 3. Juni 1429, desgl. der Grafschaft Königstein in der Wetterau, von welcher jedoch infolge Vergleichs mit Kurmainz von 1590) nur die Ämter Ortenberg und Gedern nebst Titel und Wappen der Grafen von Königstein und Herrn von Eppstein dem Hause blieben, 1585; Wappenbesserung d. d. Augsburg 17. Mai 1548; Wappenvermehrung mit dem der Grafen von Hohnstein ꝛc. d. d. Prag 18. April 1597; Besitzteilung zwischen den Söhnen des Grafen Christoph II. (geb 1. Dez. 1567, † 21. Nov. 1638), von welchen die folgenden Linien stammen, 31. Mai 1645. — S. Jahrg. 1833, S. 214, und 1848, S. 286.]

I. Linie: Stolberg-Wernigerode.

[Lutherisch. — Wernigerode am Harz. — Stifter: Gf Heinrich Ernst (geb. 20. Juli 1593, † 4. April 1672); Einführung der Primogenitur 21. Mai 1738, Reichsfürstenstand für den Grafen Friedrich Carl zu Stolberg-Gedern (geb. 11. Okt. 693, † 28. Sept. 1767, dessen Ast 5. Jan. 1804 erlosch) und sein ganzes Haus

18. Febr. 1742; Mitgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; erbl. Mitgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847; Hausstatut 1876; in Anerkennung der Thatsache, daß die Verleihung des Reichsfürstenstandes vom 18. Febr. 1742 sich auch auf den damaligen Chef des älteren Astes Gf Christian Ernst zu Stolberg-Wernigerode (geb. 2. April 1691, † 25. Okt. 1771) erstreckt hatte und derselbe nur infolge seiner Weigerung nicht in das Diplom aufgenommen worden war, preuß. Genehmigung zur Führung des Fürstentitels für das jeweilige, dem Mannesstamme des gen. Grafen Christian Ernst entsprossene Haupt des Hauses Stolberg-Wernigerode, bezw. des Prinzen- und Prinzessinnentitels für dessen Nachkommen ersten Grades mit dem Prädikat „Durchlaucht“ d. d. Neues Palais 22. Okt. 1890. — S. Jahrg. 1848, S. 286.]

Otto Fürst zu Stolberg, Graf zu Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohnstein, Herr zu Eppstein, Münzenberg, Breuberg, Agimont, Lohra und Clettenberg, geb. zu Gedern 30. Okt. 1837, Sohn des Erbgrafen **Hermann** (geb. 30. Sept. 1802, † 24. Okt. 1841) und dessen Gemahlin **Emma** geb. Gfn zu Erbach-Fürstenau (geb. 11. Juli 1811, **verm. 22. Aug. 1838, † 1. Dez. 1889**), folgte seinem Großvater, dem Grafen **Henrich** (geb. 25. Dez. 1772, † 16. Febr. 1854); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer der Stände des Großh. Hessen, Oberst-Km. des Deutschen Kaisers und Königs von Preußen, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A., Kanzler des Schwarzen AO. und Kommendator des Joh.-O.; verm. zu Stonsdorf 22. Aug. 1863 mit — **Anna Elisabeth** Prinz. Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 9. Jan. 1837.

Kinder: 1) Erbpr. **Christian-Ernst Hermann**, geb. zu Wernigerode 28. Sept. 1864, Kgl. preuß. Lt. im Leib-GHus.-Rgt. [Potsdam.]

2) **Prinz. Elisabeth**, geb. zu Wernigerode 1. Mai 1866; verm. zu Wernigerode 4. Juni 1885 mit Constantin Grafen zu Stolberg-Wernigerode. [Stettin.]

3) Pr. **Hermann**, geb. zu Ilsenburg 8. Juli 1867, Kgl. preuß. Lt. im 1. GDrag.-Rgt Königin von Großbritannien und Irland. [Berlin.]

4) Pr. **Friedrich Wilhelm Heinrich**, geb. zu Hannover 23. Juli 1870.

5) **Prinz. Marie**, geb. zu Wernigerode 5. Okt. 1872.

6) **Prinz. Emma Caroline**, geb. zu Wernigerode 20. Juli 1875.

Schwester.

Gfn **Eleonore**, geb. zu Gedern 20. Febr. 1835; verm. zu Ilsenburg 13. Sept. 1855 mit Heinrich LXXIV. Prinzen Reuß-Schleiz-Köstritz; Witwe 22. Febr. 1886. [Ilsenburg am Harz.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Grafen **Henrich** (s. oben) erster Ehe mit Jenny Prinz. von Schönburg-Waldenburg (geb. 4. Okt. 1780, verm. 4. Juli 1799, † 29. Aug. 1809).

1. Gfn **Caroline**, geb. zu Gedern 16. Dez. 1806; verm. zu Wernigerode 11. Mai 1828 mit Heinrich LXIII. Pr. Reuß-Schleiz-Köstritz; Witwe 27. Sept. 1841. [Stonsdorf in Preuß.-Schlesien.]

2. † Gf **Rudolf** (geb. 29. Aug. 1809, † 26. Mai 1867); verm. 28. Okt. 1851 mit Auguste Gfn zu Stolberg-Wernigerode (geb. 12. Jan. 1823, † 10. Dez. 1864).

Kinder: 1) Gfn Christine, geb. zu Gedern 13. Sept. 1853; verm. zu Ilsenburg 22. Sept. 1874 mit Friedrich Reinhard Erbgrafen von Rechteren-Limpurg. [Markt Einersheim in Bayern.]
2) Gf Henrich, geb. zu Gedern 10. Aug. 1855. [. . . .]

Großvaters-Brüder.

[Söhne des Urgroßvaters, Gf Christian Friedrich (geb. 8. Jan. 1746, † 26. Mai 1824) und dessen Gemahlin Auguste Eleonore Gfn zu Stolberg-Stolberg (geb. . . . ., verm. . . . . ., † 12. Dez. 1821); dieselben wurden infolge Erwerbung der Herrschaften Peterswaldau, Jannowitz und Kreppelhof in Schlesien (Schenkung des Erdmann Grafen von Promnitz an ihren Vater vom 8. Juni 1765) Erben der folgenden, am 1. Febr. 1800 gestifteten Fideicommisse.]

1. Peterswaldau.

[Wohnsitz: Peterswaldau, Reg.-Bez. Breslau. — Erster F.-L.-Herr: Gf Ferdinand (geb. 18. Okt. 1775, † 20. Mai 1854); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses . . . .]

Anton Maria Alfred Friedrich Leopold Hubertus Gf zu Stolberg-Wernigerode, geb. zu Tervueren 23. Aug. 1864 (kath.), Sohn des Grafen Franz (geb. 3. Juni 1815, † 7. Dez. 1888), folgte seinem Vater als F.-L.-Herr in folge Verzichts seines ältern Bruders (s. unten); ERr des Malt.-O.

Geschwister (katholisch).

1. Gf Maria Josef Ludwig Ferdinand Czeslaus, geb. zu Tervueren 16. Juli 1859. [Tervueren.]
2. Gfn Maria Pia Anna Amalie Walpurge, geb. zu Ahrweiler 17. April 1861.
3. Gfn Maria Elisabeth Mathilde Pia Agnes Auguste, geb. zu Tervueren 22. Sept. 1865.
4. Gf Ferdinand Maria Pius Albrecht Sebastian Franz Johannes, geb. zu Tervueren 20. Jan. 1867; ERr des Malt.-O. [Tervueren.]

Mutter (katholisch).

vw. Gfn Clotilde, geb. Gfn Robiano-Borsbeek, geb. zu Brüssel 12. Juni 1834; verm. zu Tervueren 23. Okt. 1855. [Tervueren in Belgien.]

Vaters-Geschwister.

1. † Gf Friedrich (geb. 17. Jan. 1804, † 5. Jan. 1865); verm. 16. Juni 1835 mit Charlotte Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein (geb. 2. Dez. 1806, † 14. März 1882).
   Töchter: 1) Gfn Anna Agnes Louise, geb. zu Peterswaldau 3. Febr. 1837. [Ludwigswunsch bei Pleß in Preuß.-Schlesien.]
   2) Gfn Marie Agnes Friederike, geb. zu Peterswaldau 18. März 1838. [Gauernitz im Kgr. Sachsen.]
   3) Gfn Sophie Charlotte Helene, geb. zu Peterswaldau 11. April 1840; verm. zu Peterswaldau 25. Nov. 1863 mit Ernst Pr. von Schönburg-Waldenburg. [Gauernitz.]
2. † Gf Johannes (geb. 6. Febr. 1811, † 20. Juli 1862); verm. zu Schlemmin 21. Juni 1856 mit — Emma Caroline Henriette von Thun, geb. zu Berlin 10. Juni 1834, des † Kgl. preuß. Gen.-Lts Philipp-Wilhelm

Ulrich von Thun Tochter; wiederverm. 7. Dez. 1865 mit Otto Grafen zu Solms-Rödelheim. [Altenhagen in Pommern.]

3. † Gf Günther (geb. 19. Juni 1816, † 25. Okt. 1888); verm. 28. Okt. 1850 mit Marie von Lebbin (geb. 16. Nov. 1820, † 14. Juli 1857).

Kinder: 1) Gfn Agnes, geb. zu Reinerz in Schlesien 28. Aug. 1851. [Peterswaldau.]

2) Gf Ferdinand Anton Leonhard, geb. zu Reinerz 6. März 1853, Kgl. preuß. Rittm. und Esk.-Chef im Drag.-Rgt von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12. [Gnesen.]

2. Jannowitz.

[Wohnsitz: Jannowitz, Kr. Schönau in Preuß.-Schlesien. — Erster StHerr: Gf Constantin (geb. 25. Sept. 1779, † 19. Aug. 1817); Erwerbung von Kupferberg . . . .]

Wilhelm Gf zu Stolberg-Wernigerode, geb. zu Wernigerode 13. Mai 1807, Sohn des Grafen Constantin (geb. 25. Sept. 1779, † 19. Aug. 1817) und dessen Gemahlin Ernestine geb. Freiin von der Recke (geb. 23. Juni 1786, † 27. Aug. 1874); Fideikommißherr, lebensl. Mitgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Kav. z. D., Chef des Drag.-Rgts von Bredow (1. schles.) Nr. 4, Rr des Schw. AO. [Jannowitz]; verm. zu Roßla 11. Nov. 1835 mit — Elisabeth Gfn zu Stolberg-Roßla, geb. 28. Nov. 1817.

Kinder: 1) Gfn Marianne, geb. zu Jannowitz 6. Sept. 1836; verm. zu Jannowitz 28. Juni 1859 mit Friedrich regierendem Grafen zu Solms-Laubach.

2) Gfn Luitgarde, geb. zu Jannowitz 30. Aug. 1838; verm. zu Jannowitz 26. Nov. 1863 mit Heinrich XV. Prinzen Reuß-Schleiz-Köstritz; Witwe 23. Dez. 1869. [Klipphausen bei Dresden.]

3) Gfn Marie, geb. zu Jannowitz 24. Mai 1840.

4) Gfn Agnes, geb. zu Jannowitz 21. Mai 1842; verm. zu Jannowitz 20. Juni 1865 mit Hermann Fürsten zu Solms-Hohensolms-Lich.

5) Gf Constantin, geb. zu Jannowitz 8. Okt. 1843, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., Polizeipräsident in Stettin; verm. I) zu Döndorfstädt in Ostpreußen 12. Juli 1870 mit Antonie Gfn zu Stolberg-Wernigerode (geb. 24. März 1850, † 12. Dez. 1878; II) zu Wernigerode 4. Juni 1885 mit — Elisabeth Prjss. zu Stolberg-Wernigerode, geb. 1. Mai 1866.

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Gfn Gertrud, geb. zu Rohrlach 5. Jan. 1872.

(2) Gf Eberhard, geb. zu Rohrlach 21. Jan. 1873.

(3) Gfn Magdalena, geb. zu Rohrlach 5. Mai 1875.

(4) Gf Carl, geb. zu Jannowitz 14. Sept. 1876.

b) 2r Ehe: (5) Gfn Anna Elisabeth, geb. zu Bunzlau 15. Jan. 1887.

(6) Gfn Emma Caroline Jutta, geb. zu Stettin 28. Okt. 1889.

6) Gf Ernst, geb. zu Jannowitz 26. Jan. 1849; Kgl. preuß. Lt. a. D. [Jannowitz.]

7) Gfn Margarethe, geb. zu Berlin 9. Jan. 1855; verm. zu Münster in Westf. 17. Juni 1881 mit Maximilian Grafen zu Stolberg-Wernigerode; Witwe 19. März 1887. [Dresden.]

Kinder: 1) Gfn Christine, geb. zu Gedern 18. Sept. 1853; verm. zu Ilsenburg 22. Sept. 1874 mit Friedrich Reinhard Erbgrafen von Rechteren-Limpurg. [Markt Einersheim in Bayern.]
2) Gf Henrich, geb. zu Gedern 10. Aug. 1855. [....]

Großvaters-Brüder.

[Söhne des Urgroßvaters, Gf Christian Friedrich (geb. 8. Jan. 1746, † 26. Mai 1824) und dessen Gemahlin Auguste Eleonore Gfn zu Stolberg-Stolberg (geb. ...., verm. ....., † 12. Dez. 1821); dieselben wurden infolge Erwerbung der Herrschaften Peterswaldau, Jannowitz und Kreppelhof in Schlesien (Schenkung des Erbmann Grafen von Promnitz an ihren Vater vom 8. Juni 1765) Erben der folgenden, am 1. Febr. 1800 gestifteten Fideicommisse.]

1. Peterswaldau.

[Wohnsitz: Peterswaldau, Reg.-Bez. Breslau. — Erster F.-K.-Herr: Gf Ferdinand (geb. 18. Okt. 1775, † 20. Mai 1854); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses ....]

Anton Maria Alfred Friedrich Leopold Hubertus Gf zu Stolberg-Wernigerode, geb. zu Tervueren 23. Aug. 1864 (kath.), Sohn des Grafen Franz (geb. 3. Juni 1815, † 7. Dez. 1888), folgte seinem Vater als F.-K.-Herr in folge Verzichts seines ältern Bruders (s. unten); CMr des Malt.-O.

Geschwister (katholisch).

1. Gf Maria Josef Ludwig Ferdinand Czeslaus, geb. zu Tervueren 16. Juli 1859. [Tervueren.]
2. Gfn Maria Pia Anna Amalie Walpurge, geb. zu Ahrweiler 17. April 1861.
3. Gfn Maria Elisabeth Mathilde Pia Agnes Auguste, geb. zu Tervueren 22. Sept. 1865.
4. Gf Ferdinand Maria Pius Albrecht Sebastian Franz Johannes, geb. zu Tervueren 20. Jan. 1867; CMr des Malt.-O. [Tervueren.]

Mutter (katholisch).

vw. Gfn Clotilde, geb. Gfn Robiano-Borsbeek, geb. zu Brüssel 12. Juni 1834; verm. zu Tervueren 23. Okt. 1855. [Tervueren in Belgien.]

Vaters-Geschwister.

1. † Gf Friedrich (geb. 17. Jan. 1804, † 5. Jan. 1865); verm. 16. Juni 1835 mit Charlotte Gfn von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein (geb. 2. Dez. 1806, † 14. März 1882).

Töchter: 1) Gfn Anna Agnes Louise, geb. zu Peterswaldau 3. Febr. 1837. [Ludwigswunsch bei Pleß in Preuß.-Schlesien.]
2) Gfn Marie Agnes Friederike, geb. zu Peterswaldau 18. März 1838. [Gauernitz im Kgr. Sachsen.]
3) Gfn Sophie Charlotte Helene, geb. zu Peterswaldau 11. April 1840; verm. zu Peterswaldau 25. Nov. 1863 mit Ernst Pr. von Schönburg-Waldenburg. [Gauernitz.]

† Gf Johannes (geb. 6. Febr. 1811, † 20. Juli 1862); verm. zu Schlemmin 21. Juni 1856 mit — Emma Caroline Henriette von Thun, geb. zu Berlin 10. Juni 1834, des † Kgl. preuß. Gen.-Lts Philipp-Wilhelm

Ulrich von Thun Tochter; wiederverm. 7. Dez. 1865 mit Otto Grafen zu Solms-Rödelheim. [Altenhagen in Pommern.]

3.† Gf Günther (geb. 19. Juni 1816, † 25. Okt. 1888); verm. 28. Okt. 1850 mit Marie von Lebbin (geb. 16. Nov. 1820, † 14. Juli 1857).

Kinder: 1) Gfn Agnes, geb. zu Reinerz in Schlesien 28. Aug. 1851. [Peterswaldau.]

2) Gf Ferdinand Anton Leonhard, geb. zu Reinerz 6. März 1853, Kgl. preuß. Rittm. und Esk.-Chef im Drag.-Rgt von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12. [Gnesen.]

2. Jannowitz.

[Wohnsitz: Jannowitz, Kr. Schönau in Preuß.-Schlesien. — Erster FkHerr: Gf Constantin (geb. 25. Sept. 1779, † 19. Aug. 1817); Erwerbung von Kupferberg . . . .]

Wilhelm Gf zu Stolberg-Wernigerode, geb. zu Wernigerode 13. Mai 1807, Sohn des Grafen Constantin (geb. 25. Sept. 1779, † 19. Aug. 1817) und dessen Gemahlin Ernestine geb. Freiin von der Recke (geb. 23. Juni 1786, † 27. Aug. 1874); Fideikommißherr, lebensl. Mitgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Kav. z. D., Chef des Drag.-Rgts von Bredow (1. schles.) Nr. 4, Rr des Schw. AO. [Jannowitz]; verm. zu Roßla 11. Nov. 1835 mit — Elisabeth Gfn zu Stolberg-Roßla, geb. 28. Nov. 1817.

Kinder: 1) Gfn Marianne, geb. zu Jannowitz 6. Sept. 1836; verm. zu Jannowitz 23. Juni 1859 mit Friedrich regierendem Grafen zu Solms-Laubach.

2) Gfn Luitgarde, geb. zu Jannowitz 30. Aug. 1838; verm. zu Jannowitz 26. Nov. 1863 mit Heinrich XV. Prinzen Reuß-Schleiz-Köstritz; Witwe 23. Dez. 1869. [Klippbausen bei Dresden.]

3) Gfn Marie, geb. zu Jannowitz 24. Mai 1840.

4) Gfn Agnes, geb. zu Jannowitz 21. Mai 1842; verm. zu Jannowitz 20. Juni 1865 mit Hermann Fürsten zu Solms-Hohensolms-Lich.

5) Gf Constantin, geb. zu Jannowitz 8. Okt. 1843, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., Polizeipräsident in Stettin; verm. I) zu Dönhoffstädt in Ostpreußen 12. Juli 1870 mit Antonie Gfn zu Stolberg-Wernigerode (geb. 24. März 1850, † 12. Dez. 1878; II) zu Wernigerode 4. Juni 1885 mit — Elisabeth Przss. zu Stolberg-Wernigerode, geb. 1. Mai 1866.

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Gfn Gertrud, geb. zu Rohrlach 5. Jan. 1872.

(2) Gf Eberhard, geb. zu Rohrlach 21. Jan. 1873.

(3) Gfn Magdalena, geb. zu Rohrlach 5. Mai 1875.

(4) Gf Carl, geb. zu Jannowitz 14. Sept. 1876.

b) 2r Ehe: (5) Gfn Anna Elisabeth, geb. zu Bunzlau 15. Jan. 1887.

(6) Gfn Emma Caroline Jutta, geb. zu Stettin 28. Okt. 1889.

6) Gf Ernst, geb. zu Jannowitz 26. Jan. 1849; Kgl. preuß. Lt. a. D. [Jannowitz.]

7) Gfn Margarethe, geb. zu Berlin 9. Jan. 1855; verm. zu Münster in Westf. 17. Juni 1881 mit Maximilian Grafen zu Stolberg-Wernigerode; Witwe 19. März 1887. [Dresden.]

8) Gf Hermann, geb. zu Jannowitz 24. Sept. 1856, Kgl. preuß. Mt. im Großh. heff. Drag.-Rgt (Leib-Drag.-Rgt) Nr. 24. [Darmstadt.]
9) Gf Anton, geb. zu Jannowitz 21. Juli 1859, Kgl. preuß. Mt a. D. [Jannowitz.]

3. Kreppelhof.

[Wohnsitz: Kreppelhof, Kr. Landesthut in Preuß.-Schlesien. — Erster StHerr: Gf Anton (geb. 23. Okt. 1785, † 11. Febr. 1854); Erhebung der StHschaft Dönhoffstädt in Ostpreußen 14. Dez. 1884.]

Udo Gf zu Stolberg-Wernigerode, geb. zu Berlin 4. März 1840, Sohn des Grafen Conrad (geb. 9. Juni 1811, † 31. Aug. 1851) und dessen Gemahlin Marianne geb. von Romberg (geb. 22. Jan. 1821, † 14. Dez. 1884), folgte seinem Oheim dem Grafen Eberhard (geb. 11. März 1810, † 8. Aug. 1872) als Fideikommißherr auf Kreppelhof und seiner Mutter auf Dönhoffstädt; Besitzer des Rittergutes Groß-Cammin, Prov. Brandenburg, lebenösl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Östlt. à la suite d. A. u. OPräs. der Prov. Ostpreußen, RRr des Joh.-O.; verm. zu Boitzenburg 26. Juli 1871 mit — Elisabeth Gfn von Arnim-Boitzenburg, geb. 13. Juni 1849.

Kinder: 1) Gf Adolf, geb. zu Dönhoffstädt 20. Mai 1872.
2) Gfn Marie Eleonore, geb. zu Berlin 18. Mai 1876.
3) Gfn Armgard, geb. zu Kreppelhof 1. Juni 1877.
4) Gf Richard, geb. zu Kreppelhof 9. Sept. 1878.
5) Gfn Antonie, geb. zu Kreppelhof 6. Sept. 1880.
6) Gf Albrecht,
7) Gfn Caroline Renata, } geb. zu Kreppelhof 10. Jan. 1886.

Brüder.

1. † Gf Maximilian (geb. 26. Juni 1843, † 19. März 1887); verm. zu Münster 17. Juni 1881 mit — Margarethe Gfn zu Stolberg-Wernigerode, geb. 9. Jan. 1855. [Dresden.]

Sohn: Gf Friedrich, geb. zu Jannowitz 22. Dez. 1882, Besitzer der Herrschaft Diersfordt bei Wesel.

2. Gf Stephan, geb. zu Diersfordt 24. Dez. 1847, Kgl. preuß. Lt. a. D., Besitzer des Rittergutes [Oberau]; verm. zu Schwarzau bei Lüben 27. April 1880 mit — Ernestine Auguste Erdmuthe Ordalie von Ricksch-Rosenegk, geb. zu Schwarzau 6. Dez. 1853, des † Robert von Ricksch-Rosenegk auf Schwarzau Tochter.

Kinder: 1) Gf Robert, geb. zu Oberau 20. Jan. 1881.
2) Gf Siegfried, geb. zu Oberau 18. Sept. 1882.
3) Gfn Marianne, geb. zu Oberau 7. März 1884.
4) Gf Bolko, geb. zu Oberau 13. Okt. 1885.
5) Gfn Stephanie, geb. zu Oberau 4. Jan. 1887.
6) Gf Reinhard, geb. zu Oberau 29. Okt. 1889.

Vaters-Geschwister.

1. † Gf Eberhard (geb. 11. März 1810, † 8. Aug. 1872); verm. zu Kiemzig 26. Mai 1842 mit — Marie Prinzß. Reuß-Schleiz-Köstritz, geb. 24. Juni 1822. [Giersdorf, Schlesien.]
2. Gfn Jenny, geb. zu Petershagen 3. Nov. 1813; verm. zu Magde-

burg 12. Juni 1838 mit Alexander Grafen von Keller, Kgl. preuß. WGRat; Witwe 30. Mai 1879. [Ballenstedt am Harz.]

3. † Gf Bosko (geb. 1. Jan. 1828, † 9. Dez. 1884); verm. zu Schlemmin 5. Nov. 1853 mit — Elise Friederike Luise Henriette Emma Caroline von Thun, geb. zu Berlin 22. Aug. 1832, des † Kgl. preuß. Gen.-Lts Philipp-Wilhelm Ulrich von Thun auf Schlemmin ꝛc. Tochter. [Schlemmin in Pommern.]

4. Gf Theodor, geb. zu Kreppelhof 5. Juni 1827, Kgl. preuß. Major a. D. [Tuetz in Westpreußen]; verm. zu Beetzendorf 16. April 1872 mit — Friederike Wilhelmine Clara von der Schulenburg, geb. zu Salzwedel 16. Dez. 1849, des Erbtüchenmeisters und Landesdirektors von der Schulenburg auf Beetzendorf Tochter.

II. Linie.

[Stifter: Gf Johann Martin, Herr der Stammgrafschaft Stolberg (geb. 4. Nov. 1594, † 22. Mai 1669); Besitzteilung unter zwei Söhnen des Grafen Christoph Ludwig I. (des Vorigen Sohn, geb. 18. Juni 1634, † 7. April 1704), von denen die folgenden Häuser stammen, 19. Juli 1706.]

1. Haus: Stolberg-Stolberg.

[Stifter: Gf Christoph Friedrich (geb. 18. Sept. 1672, † 22. Aug. 1738); Einführung der Primogenitur 13. Mai 1737; die folgenden Zweige stammen von zwei Söhnen des Stifters.]

1. Zweig.

[Lutherisch. — Stolberg am Harz, Provinz Sachsen. — Stifter: Gf Christoph Ludwig II. (geb. 14. März 1708, † 20. Aug. 1761); erbl. Mitgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 289.]

Alfred regierender Graf zu Stolberg, Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohnstein, Herr zu Eppstein, Münzenberg, Breuberg Agimont, Lohra und Clettenberg ꝛc., geb. zu Stolberg 28. Nov. 1820, Sohn des Grafen Joseph (geb. 21. Juni 1771, † 27. Dez. 1839) und dessen Gemahlin Luise geb. Gfn zu Stolberg-Stolberg (geb. 13. Jan. 1799, verm. 1. Juli 1819, † 15. Aug. 1875), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh.; verm. zu Arolsen 15. Juni 1848 mit — Auguste Przss. zu Waldeck und Pyrmont, geb. 21. Juli 1824.

Kinder: 1) Erbgf Wolffgang Georg, geb. zu Stolberg 15. April 1849. [Stolberg.]

2) Gf Vollrath Klinger, geb. zu Mannheim 9. Nov. 1852. [Stolberg.]

3) Gf Heinrich Ottomar, geb. zu Stolberg 6. März 1854, Kgl. preuß. Lt. im Kür.-Rgt von Seydlitz (magdeb.) Nr. 7. [Halberstadt.]

4) Gfn Erika Juliane, geb. zu Stolberg 15. Juli 1856; verm. zu Stolberg 12. Sept. 1878 mit Georg Albrecht regierendem Grafen zu Erbach-Erbach.

5) Gf Albrecht Ilger, geb. zu Stolberg 16. Jan. 1861, Kgl. preuß. Lt. der Ref. des 2. hannov. Drag.-Rgts Nr. 16.

6) Gf Volkwin Udo, geb. zu Stolberg 15. Sept. 1865, Kgl. preuß. Lt. im Kür.-Rgt Kaiser Nikolaus I. von Rußland (brandenb.) Nr. [illegible] [Brandenburg.]

Schwester.

Gfn Elisabeth, geb. zu Stolberg 28. Okt. 1825; verm. zu Stolberg 23. Mai 1861 mit Julius Grafen von Ingenheim. [Potsdam.]

2. Apanagierter Zweig.

[Katholisch seit 1800. — Oesterreich, Sachsen und Schlesien. — Stifter: Gf Christian Günther (geb. 9. Juli 1714, † 22. Juni 1765).]

Gustav Günther Christian Weighardt Stephan Gf zu Stolberg-Stolberg, geb. zu Preßburg 22. Nov. 1820, Sohn des Grafen Ernst (geb. 30. Juli 1783, † 22. März 1846) und dessen Gemahlin Josephine vw. Gfn von Plettenberg-Wittem, geb. Gfn von Gallenberg (geb. 10. Mai 1784, verm. 24. Nov. 1818, † 19. März 1839); K. K. Major a. D. [Teplitz in Böhmen]; verm. I) zu Prödlitz 7. Juli 1862 mit Christine Gfn Kálnoky von Köröspatak (geb. 28. Aug. 1831, † 14. April 1877); II) zu Baden bei Wien 25. Sept. 1878 mit — Anna Gfn von Saint-Genois, geb. 23. Juli 1850.

Schwestern.

1. Gfn Agnes Marie Anne Catharine, geb. zu Arnberg in Bayern 1. Sept. 1819. [Czech bei Olmütz.]
2. Gfn Gabriele Eleonore Josephine, geb. zu Visk in Ungarn 26. Aug. 1827, StKrD.; verm. zu Troppau 14. April 1846 mit Moritz Grafen von Saint-Genois, Frhrn d'Anneaucourt; Witwe 12. Juni 1886. [Baden.]

Vaters-Geschwister,

a) aus des Großvaters, des Grafen Friedrich Leopold (geb. 7. Nov. 1750, † 5. Dez. 1819) erster Ehe mit Henriette von Wigleben (geb. 9. Okt. 1761, verm. 11. Juni 1782, † 15. Nov. 1788):

1. † Gf Andreas (geb. 6. Nov. 1786, † 27. März 1868); verm. I) 18. Sept. 1817 mit Philippine Gfn von Brabeck (geb. 12. Aug. 1796, † 21. Dez. 1821). II) 26. Juli 1823 mit Anna Gfn von Hompesch (geb. 25. Okt. 1802, † 4. Juni 1838); III) 17. Mai 1836 mit Julie Gfn von Gallenberg (geb. 14. Juni 1808, † 26. Jan. 1889).

   Töchter: a) **Ur Ehe:** 1) Gfn Marie Sophie Francisca, geb. zu Söder in Hannover 28. April 1824; verm. zu Söder 18. Aug. 1846 mit Josef Grafen Schaffgotsch; Witwe 13. Aug. 1859. [Innsbruck.]
   2) Gfn Marie Isabella, geb. zu Söder 17. Aug. 1825, StKrD.; verm. zu Söder 21. Nov. 1848 mit William Frhrn von Morsey gen. Picard. [Hohenbrugg bei Graz.]
   3) Gfn Marie Elise, geb. zu Söder 12. Dez. 1826; verm. zu Söder 15. Mai 1851 mit Victor Grafen von Robiano; Witwe 12. April 1864. [Marchin in Belgien.]
   4) Gfn Marie Julie, geb. zu Söder 31. Aug. 1829; verm. zu Söder 3. Aug. 1858 mit Leo von Savigny; Witwe 29. Sept. 1886. [Berlin.]
   5) Gfn Marie Therese, geb. zu Söder 4. Juni 1833; verm. zu Söder 14. Juni 1858 mit Theodor Frhrn von Lorquenghien. [Bonn.]
   b) **Zr Ehe:** 6) Gfn Henriette Julie Anna Maria, geb. zu Söder 1. Mai 1837, StKrD.; verm. zu Hannover 18. Jan. 1865 mit Friedrich Grafen von Mengersen. [Zschepplin, Prov. Sachsen.]
   7) Gfn Maria Bertha, geb. zu Söder 21. Juni 1845, StKrD.;

verm. I) zu Söder 31. Juli 1862 mit Hugo Grafen von Lamberg-Feistritz; Witwe 20. April 1884; II) zu Salzburg 3. Sept. 1888 mit Walter Grafen Kuenburg. [Salzburg.]

8) Gfn Marie Emma, geb. zu Hannover 11. Nov. 1849, StkrD. und ED. des Malt.-O.; verm. I) zu Zscheppelin 31. Juli 1867 mit Moritz Grafen Coreth von Coredo und Starkenberg auf Welsberg in Steiermark; Witwe 20. Okt. 1879; II) zu Salzburg 18. Aug. 1885 mit Leopold Grafen von Gondrecourt, K. K. FMLt. 2c.; Witwe seit Mai 1888. [Melk.]

b) aus des Großvaters (s. oben) zweiter Ehe mit Sophie Gfn von Redern, Besitzerin des Rittergutes Brauna in Sachsen (geb 4. Nov. 1765, verm. 15. Febr. 1790, † 8. Jan. 1842):

2. † Gf Gajus (geb. 27. Juli 1797, † 7. April 1874); verm. 9. Mai 1829 mit Marie Freiin von Loë a. d. Hause Wissen (geb. 26. Mai 1804, † 1. März 1871).

Kinder: 1) † Gf Alfred (geb. 18. Nov. 1835, † 1. Okt. 1880); verm. zu München 12. Mai 1866 mit — Anna Gfn von Arco-Zinneberg, geb. 28. Febr. 1844, StkrD. und ED. des Malt.-O. [München.]

Kinder: (1) Gf Friedrich Leopold Christian Petrus Maria, geb. zu Gimborn 1. Juli 1868, Majoratsherr auf Brauna, Sachsen.

(2) Gfn Maria Pia Paula Georgia Elisabeth Huberta, geb. zu Gimborn 14. Aug. 1870.

(3) Gfn Leopoldine Walpurgis Maria Pia Huberta Francisca, geb. zu Gimborn 13. Sept. 1872.

(4) Gfn Sophie Marie Pia Friederike Adolphine Huberta, geb. zu Brauna 31. Mai 1874.

2) Gfn Sophie Alexandrine Henriette Pauline Marie, geb. zu Brauna 20. März 1837; im Kloster der Karmeliterinnen zu Uccle bei Brüssel.

3) Gfn Clementine Auguste Alexandrine Marie Luise, geb. zu Brauna 2. Febr. 1840; im Kloster der Armen Franziskanerinnen zu Coblenz.

4) Gfn Elisabeth Helene Maria Therese, geb. zu Brauna 28. Sept. 1843, ED. des Malt.-O.; verm. zu Brauna 1. Sept. 1866 mit Friedrich Grafen von Praschma. [Falkenberg in Preuß.-Schlesien.]

5) Gfn Marie Agnes Pauline Ludovica Benedicta, geb. zu Brauna 26. Jan. 1849; verm. zu Brauna 26. Juli 1877 mit Ferdinand Grafen von Hompesch-Bollheim. [Meran.]

6) Gfn Maria Anna Helene Sophie Clementine, geb. zu Gimborn 11. Juli 1851; im Kloster der Armen Franziskanerinnen zu Bielefeld.

3. † Gf Leopold (geb. 24. Febr. 1799, † 9. Aug. 1840); verm. 15. Sept. 1838 mit Christiane Gfn von Sternberg-Manderscheid (geb. 28. März 1798, † 21. Dez. 1840).

Sohn: † Gf Franz (geb. 19. Dez. 1840, † 9. März 1878); verm 19. Nov. 1872 mit Maria Gfn von Hoensbroech (geb. 22. Juli 1850, † 23. Juli 1878).

Tochter: Gfn Maria Monica Mathilde Petra Paula Theodora Huberta Francisca Aloysia Magdalena Elisabeth Theresia Crescentia, geb. zu Algier 9. Nov. 1877. [Rackelwitz, Kgr. Sachsen.]

4. † Gf Bernhard (geb. 30. April 1803, † 21. Jan. 1859); verm. 8. Jan. 1833

mit Agnes Gfn von Seherr-Thoß (geb. 8. Juli 1809, kath. seit 1865, † 1. August 1878).

Kinder: 1) Gfn Agnes Charlotte Ernestine Marie Theresia, geb. zu Schönwitz 30. Okt. 1833; im Kloster der Schwestern vom Armen Kinde Jesu zu Retz in Oesterreich.

2) Gfn Marie Sophie Leopoldine Ferdinandine Johanne, geb. zu Schönwitz 25. April 1835, StkrD., Hofdame der Ehzgin Maria Theresia. [Wien.]

3) Gf Friedrich Leopold Johann Heinrich Stephan Maria, geb. zu Schönwitz 24. Dez. 1836, Herr der Hschaft Brustawe in Schlesien, K. K. Rittm. a. D., EMr des Malt.-O.; verm. zu Kwowitz 14. Juli 1868 mit — Bertha Gfn von Falkenhayn, Erbfrau auf Kwowitz, geb. 25. März 1844, StkrD.

Kinder: (1) Gf Bernhard Joseph Theodor Friedrich Leopold Cajus Raphaël Maria, geb. zu Brustawe 24. Okt. 1872.

(2) Gfn Agnes Elisabeth Pia Hedwig Catharina Maria, geb. zu Thomaswaldau 11. Mai 1874.

(3) Gfn Marie Helene Anna Ida Pia Cäcilia, geb. zu Thomaswaldau 20. April 1875.

(4) Gfn Bertha Rosa Maria, geb. zu Brustawe 23. Aug. 1876.

(5) Gfn Marie Christine Francisca, } geb. zu Thomas-
(6) Gf Friedrich Theodor Alfred Pius } waldau 14. Dez.
Franz von Sales Maria, } 1877.

4) Gf Bernhard Ludwig Ernst Georg Michael, geb. zu Schönwitz 26. Sept. 1838, Weltpriester. [Stockholm.]

5) † Gf Adalbert (geb. 5. Jan. 1840, † 16. Aug. 1885); verm. zu Schloß Zeltsch in Schlesien 10. Sept. 1873 mit — Ludmilla Gfn von Saurma-Zeltsch, geb. 11. Juli 1855. [Breslau.]

6) Gfn Marie Therese Huberta Eleonore, geb. zu Schönwitz 13. April 1843. [Breslau.]

7) Gf Günther Ernst Leopold Franz Ignatius Hubertus Maria, geb. zu Breslau 7. Febr. 1845, Besitzer der Herrschaft Paskau in Mähren, K. u. K. Kmr. und Rittm. der Res. des Ul.-Rgts Fürst zu Schwarzenberg Nr. 2, EMr des Malt.-O. [Paskau]; verm. zu Koppitz 9. Okt. 1879 mit — Clara Gfn von Schaffgotsch a. d. H. Koppitz, geb. 20. Nov. 1860.

Söhne: (1) Gf Hubert Maria Johannes Bernhard Joseph Adalbert Cyrill Mathias Franz, geb. zu Wien 24. Febr. 1881.

(2) Gf Friedrich Leopold Josef Johannes Hubertus Maria, geb. zu Paskau 27. Aug. 1883.

(3) Gf Otto Joseph Maria Aloysius Hubertus Günther Thomas, geb. zu Paskau 19. Dez. 1888.

5. † Gf Joseph (geb. 12. Aug. 1804, † 5. April 1859); verm. I) 17. Okt. 1838 mit Marie Therese Gfn von Spee (geb. . . . . , † 1. Febr. 1850); II) 25. Febr. 1851 mit Caroline Gfn Robiano (geb. 24. Dez. 1826, † 9. Jan. 1882).

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Gfn Sophie Marie Huberta, geb. zu Düsseldorf 14. Nov. 1839, StkrD.; verm. zu Westheim 28. Nov. 1867 mit Helge Frhrn von Hammerstein-Equord. [Sitzenthal bei Loosdorf in Niederoesterreich.]

2) Gfn Maria Johanne Huberta, geb. zu Westheim 17. Juli 1841;

verm. zu Westheim 14. Jan. 1862 mit Clemens Frhrn von Nagel-Doornick. [Bornholz in Westfalen.]

3) Gfn Julia Maria Huberta, geb. zu Westheim 8. Juni 1844; im Kloster der Armen Franziskanerinnen zu Aachen.

4) Gf Franz Friedrich Leopold Hubertus Maria, geb. zu Westheim 4. April 1846 [Linsen, Kr. Militsch]; verm. zu Bornholz 30. Sept. 1875 mit — Mary Elizabeth, des Smollet Mongomerie Eddington of Glencreggan in Schottland Tochter, geb. zu Dublin 14. Nov. 1845 (kath.).

Dieser Ehe sind Kinder entsprossen.

5) Gf Franz Ignatius Hubertus Maria, geb. zu Westheim 13. Sept. 1848 [Borlinghausen bei Bonenburg, Westfalen]; verm. zu Schloß Neuburg 30. Juli 1872 mit — Marie Gfn von Marchant und Ansembourg, geb. 15. Jan. 1847.

Kinder: (1) Gf Joseph Oscar Franciscus Antonius Hubertus Maria, geb. zu Neuburg 14. März 1874.

(2) Gfn Leonie Francisca Clara Josephe Huberta Maria, geb. zu Schönberg 9. Aug. 1875.

(3) Gfn Sophie Elisabeth Gisela Johanna Antonia Huberta Maria, geb. zu Schönberg 14. Dez. 1879.

(4) Gfn Eleonore Anna Leontine Thaddea Antonia Huberta Maria, geb. zu Borlinghausen 3. Febr. 1884.

b) Ar Ehe: 6) Gfn Therese Maria, geb. zu Westheim 1. April 1852; verm. zu Westheim 1. Mai 1878 mit Philipp Frhrn von Böselager. [Böselagerhof bei Bonn.]

7) Gf Hermann Joseph Carl Hubertus Maria, geb. zu Westheim 28. Febr. 1854 [Westheim in Westfalen]; verm. zu Preßburg 27. Nov. 1879 mit — Marie Freiin von Walterskirchen zu Wolfsthal, geb. 23. Nov. 1854, StkrD.

Kinder: (1) Gf Joseph Theodor Carl Maria Albert Hubertus, geb. zu Westheim 12. Febr. 1882.

(2) Gf Georg Ernst Maria Carl Joseph Anton, geb. zu Westheim 25. Febr. 1883.

(3) Gfn Maria Hedwig Ida Leopolda Hermenegilde, geb. zu Westheim 12. April 1884.

(4) Gfn Maria Sybille Sophia Friederica Catharina Ida, geb. zu Westheim 30. April 1886.

(5) Gf Christoph Clemens Maria Joseph Johannes Baptista, geb. zu Westheim 22. Jan. 1888.

(6) Gfn Maria Theresia Magdalene Caroline, } geb. zu Westheim
(7) Gfn Maria Elisabeth Brigitta, } 14. April 1890.

2. Haus: Stolberg-Roßla.

[Lutherisch. — Roßla, Kr. Sangerhausen, Prov. Sachsen. und Ortenberg im Großherzogtum Hessen. — Stifter: Gf Jost Christian (geb. 4. Okt. 1676, † 17. Juni 1739); Einführung der Primogenitur 10. Sept. 1738; erbl. Mitgl. der Ersten Kammer des Großh. Hessen 17. Dez. 1820; erbl. Mitgl. der Herrenkurie des preuß. Landtags 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 293.]

Botho August Carl regierender Graf zu Stolberg, Königstein-Rochefort, Wernigerode und Hohnstein, Herr zu Eppstein, Münzenb-

Breuberg, Agimont, Lohra und Clettenberg, geb. zu Roßla 12. Juli 1850, Sohn des Grafen Carl (geb. 1. Aug. 1822, † 23. Jan. 1870), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer des Großh. Hessen, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., RR des Joh.-O.; verm. I) zu Blumberg 20. Mai 1879 mit Marie Gfn von Arnim-Zichow (geb. 23. März 1859, † 12. März 1880); II) zu Büdingen 27. Sept. 1883 mit — Hedwig Prinz. zu Isenburg-Büdingen, geb. 1. Nov. 1863.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Gfn Marie, geb. zu Roßla 2. März 1880.
b) 2r **Ehe:** 2) Gfn Elisabeth, geb. zu Roßla 23. Juni 1885.
3) Erbgf Jost Christian, geb. zu Roßla 28. Dez. 1886.
4) Gf Christoph Martin, geb. zu Roßla 1. April 1888.
5) Gf Johann August, geb. zu Roßla 5. Mai 1889.
6) Gf Ernst Heinrich, geb. zu Roßla 7. Okt. 1890.

Geschwister.

1. Gf Otto, geb. zu Roßla 17. Aug. 1854, Kgl. preuß. Lt. a. D. [Roßla.]
2. Gf Vollrath Botho, geb. zu Roßla 28. April 1856, Kgl. preuß. Rittm. u. Esk.-Chef im 1. GUL.-Rgt. [Potsdam.]
3. Gfn Agnes, geb. zu Roßla 16. August 1859. [Roßla.]
4. Gf Kuno Botho, geb. zu Roßla 11. Mai 1862, Kgl. preuß. Lt. im 3. GUL.-Rgt. [Potsdam.]

Mutter.

vw. Gfn Bertha, geb. Gfn zu Solms-Rödelheim, geb. 27. Dez. 1824; verm. zu Assenheim 1. März 1849. [Roßla.]

Vaters-Schwester.

Gfn Elisabeth, geb. zu Ortenberg im Großh. Hessen 28. Nov. 1817; verm. zu Roßla 11. Nov. 1835 mit Wilhelm Grafen zu Stolberg-Wernigerode. [Jannowitz in Preuß.-Schlesien.]

Thurn und Taxis.

[Katholisch. — Bayern, Oesterreich, Preußen und Württemberg. — Ursprünglich italienische Familie, als deren Ahnherr Omodei del Tassi (Dachse) bei Cornello in Bergamo 1290 betrachtet wird; die folgenden Stämme wurden von zwei Söhnen Porosinos I. bei Tassi (1380) gegründet.]

A. Stamm des Giovanni,

siehe „Genealogisches Taschenbuch der Gräfl. Häuser".

B. Stamm des Ruggiero.

[Stifter: Ruggiero I. de Taxis, Gründer der ersten Post in Tirol 1460; rittermäßiger Reichsadel mit Wappenbesserung (für 8 Onkel des Stifters, Postmeister in Rom, Augsburg, Venedig, Mailand ꝛc.) d. d. Trier 31. Mai 1512; Reichsadels-Bestätigung mit Wappenvermehrung d. d. Augsburg 5. Jan. 1534; Reichspanner- und Freiherrenstand (für Leonhard von Taxis, Kais. Km. und Generalpostmeister im heil. Röm. Reich) d. d. Prag 16. Jan. 1608; Erb-Generalpostmeister des Reichs 1615; Reichsgraf d. d. Wien 8. Juni 1624; Wiedereinsetzung in den Titel es „Grafen von Valsassina" d. d. Wien 24. Dez. 1650; spanisch-niederl. Fürst

von Braine-le-Chateau (belg. Prov. Brabant) 8. Jan. 1680; Errichtung des niederländ. Fürstentums „de la Tour et Tassis" 19. Febr. 1681; Reichsfürst (primog.) 4. Okt. 1686; Verleihung des Prädikats „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 27. Okt. 1687; Reichsfürstenstands-Ausdehnung mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 4. Okt. 1695; salzburg. Ausschreibung 3. März 1696; kurbayr. Ausschreibung 12. Sept. 1696; Erhebung der Reichs-Erb-Generalpostmeisterwürde zum Reichsthronlehen und Kais. und Reichs-Erb-General- und Oberhofpostmeisteramt am 20. Mai 1747; Virilstimme im Reichsfürstenrat 30. Mai 1754; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen (Halbbrüdern) des Fürsten Alexander (geb. 22. März 1704, † 1773). — S. Jahrg. 1836, S. 243; 1848, S. 223; 1849, S. 212 und 1868, S. 261.]

I. Linie.

[Wohnsitz: Regensburg. — Stifter: Fürst Karl Anselm (geb. 2. Juni 1733, † 13. Nov. 1805); Belehnung mit dem Thronlehen als Reichs-Erb-General- und Oberhofpostmeister 27. Dez. 1774; Erwerbung der Herrschaften Friedberg, Scheer (im württ. Donaukreis) ꝛc. 22. Okt. 1785; Erhebung der Herrschaften Friedberg, Scheer und Dürmentingen (ebenda) zur gefürsteten Reichsgrafschaft „Friedberg-Scheer" mit entsprechender Wappenvermehrung d. d. Wien 16. Juli 1787; Entschädigung für den Verlust am Postertrag aus den 1801 abgetretenen linksrheinischen Besitzungen durch Buchau, Marchthal, Neresheim ꝛc. (im württ. Donaukreis) und Erhebung dieser Herrschaften zum „Fürstentum Buchau" 25. Febr. 1803; erbl. Reichsrat der Krone Bayern 26. Mai 1818; preuß. Fürst „von Krotoszyn" 29. Mai 1819; erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses 12. Okt. 1854.]

Albert Maria Joseph Maximilian Lamoral Fürst von Thurn und Taxis, Fürst zu Buchau und zu Krotoszyn, gefürsteter Graf zu Friedberg-Scheer, Graf zu Valle-Sássina, auch zu Marchthal, Neresheim ꝛc., geb. zu Regensburg 8. Mai 1867, Sohn des Erbpr. Maximilian (geb. 28. Sept. 1831, † 26. Juni 1867) und dessen Gemahlin Helene geb. Herzogin in Bayern (geb. 4. April 1834, verm. 24. Aug. 1858, † 16. Mai 1890), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Maximilian (geb. 24. Juni 1862, † 2. Juni 1885) unter Vormundschaft seiner Mutter und wurde volljährig am 8. Mai 1888; Erb-Generalpostmeister, Kron-Oberpostmeister in Bayern, erbl. Mtgl. des Herrenh. des RRats in Oesterreich und der Kammer der Reichsräte des Kgr. Bayern, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. und der Ersten Kammer in Württemberg, Inhaber des Kgl. bayr. 2. Chvlgr-Rgts Taxis, Nr des oesterr. O. v. GVlies; verm. zu Budapest 15. Juli 1890 mit — Margarethe Clementine Maria EHzgin von Oesterreich ꝛc., K. u. K. Hoheit, geb. 6. Juli 1870.

Schwester.

Prßss. Luise Mathilde Wilhelmine Marie Maximiliane, geb. zu Schloß Taxis 1. Juni 1859, StKD.; verm. zu Regensburg 21. Juni 1879 mit Friedrich Prinzen von Hohenzollern. [Cassel.]

Vaters-Brüder.

1. Pr. Egon Maximilian Lamoral, geb. zu Regensburg 17. Nov. 1832, K. u. K. Obstlt. der Res. des Hus.-Rgts. Graf Nádasdy Nr. 9, Komtur des bayr. St. Georg-O. [Eckstä]; verm. zu Eckstä 11. No-

1871 mit — Victoria Johanna vw. (K. K. General Sigmund, † . . . .) von Lázár de Ecska, geb. von Edelspacher-Gyarek, geb. zu . . . . StKrD.

Dieser Ehe sind 3 Kinder entsprossen.

2. † Pr. Theodor (geb. 9. Febr. 1834, † 1. März 1876); verm. zu München 14. Febr. 1865 mit — Melanie Freiin von Seckendorff-Aberdar a. d. H. Sugenheim-Weingartsgreuth, geb. 25. Okt. 1841. [Wiesbaden.]

Sohn: Pr. Maximilian Theodor Egon Lamoral, geb. zu Mentone 8. März 1876.

Vaters-Halbgeschwister

aus der zweiten Ehe des Fürsten Maximilian mit Mathilde Prinzessin von Oettingen-Spielberg (geb. 9. Febr. 1816, verm. 24. Jan. 1839, † 20. Jan. 1886).

1. Pr. Gustav Otto Maximilian Lamoral, geb. zu Regensburg 23. Febr. 1848, K. u. K. Km. und Hofrat a. D., CMr des Malt.-O. [Bregenz]; verm. zu Laucin 6. Sept. 1877 mit — Caroline Präff. von Thurn und Taxis, geb. 3. Nov. 1846, StKrD. und K. u. K. PD.

2. † Pr. Adolf (geb. 26. Mai 1850, † 3. Jan. 1890); verm. zu Pressburg 6. April 1875 mit — Francisca Gfn von Orsay, geb. 4. März 1857, StKrD. [Aigen bei Salzburg.]

Töchter: 1) Präff. Amélie Mathilde Marie Felicie Adolphine, geb. zu Innsbruck 9. Juni 1876.

2) Präff. Marie Franziska Mathilde Maximiliane, geb. zu Wien 12. Nov. 1885.

3) Präff. Felicitas Maria Adolfine Franziska Emanuela, geb. zu Aigen 16. Jan. 1889.

3. Pr. Franz Maximilian Lamoral, geb. zu Regensburg 2. März 1852, Kais. deutscher Botschaftsrat [Madrid]; verm. zu Preßburg 29. Sept. 1883 mit — Theresia Gfn von Orsay, geb. 9. Mai 1861.

Kinder: 1) Pr. Nicolaus Max Maria Franz Lamoral, geb. zu Athen 21. Jan. 1885.

2) Präff. Luise Mathilde Felicie Marie, geb. zu Dresden 4. Mai 1887.

3) Pr. Gustav Franz Maria Maximilian Lamoral, geb. zu Dresden 22. Aug. 1888.

4) Pr. Egon Maria-Theresia Franziscus Maximilian Lamoral, geb. zu Konstantinopel 15. Sept. 1890.

4. Präff. Marie Georgine Amalie Mathilde Maximiliane, geb. zu Regensburg 25. Dez. 1857; verm. zu Bregenz 23. Mai 1889 mit Wilhelm Fürsten von Waldburg-Zeil-Trauchburg. [Schloß Zeil in Württemberg.]

II. Linie.

[Wohnsitz: Schloß Laučin in Böhmen. — Stifter: Pr. Maximilian Joseph (geb. 29. Mai 1769, † 1831); böhm. Inkolat d. d. Wien 18. Sept. 1797; Landmann in Böhmen d. d. Baden 9. Juli 1829; Landmann in Tirol d. d. Wien 9. Okt. 1838.]

Alexander Johann Vincenz Rudolf Hugo Carl Lamoral Eligius Prinz von Thurn und Taxis, geb. zu Laučin 1. Dez. 1851, Sohn des Prinzen Hugo (geb. 8. Juli 1817, † 28. Nov. 1889); Herr der

Herrschaften Dobrawitz, Laučin und Mcell, sowie des Gutes Mikawa in Böhmen, K. u. K. Km., CNr des Malt.-O.; verm. zu Benedig 19. April 1875 mit — Marie Prinz. zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst, geb. 28. Dez. 1855, StkrD. und K. u. K. PD.

Söhne: 1) Pr. Erich Lamoral Hugo Egon Maria, geb. zu Zell 11. Jan. 1876.

2) Pr. Eugen Alexander Lamoral Carl Anselm Friedrich Joseph Ruppertus Maria, geb. zu Zell 27. März 1878.

3) Pr. Alexander Carl Egon Theobald Maria Lamoral, geb. zu Zell 8. Juli 1881.

Schwestern.

1. Prinz. Marie Caroline Anselmina Isabella Josepha, geb. zu Brescia 3. Nov. 1846, StkrD. und K. u. K. PD; verm. zu Laučin 6. Sept. 1877 mit Gustav Prinzen von Thurn und Taxis. [Bregenz.]
2. Prinz. Maria Theresia Valentine, geb. zu Prag 7. Jan. 1856, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Prag 11. Okt. 1878 mit Johann regierendem Grafen von Harrach. [Wien, Freiung.]

Mutter.

vw. Prinz. Almeria, geb. Gfn Belcredi, geb. 8. Okt. 1819, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Lösch 14. Okt. 1845. [Prag.]

Vaters-Geschwister.

1. Prinz. Marie Sophie, geb. zu Prag 16. Juli 1816, StkrD.; verm. zu Prag 16. Aug. 1842 mit Johann Grafen von Montfort; Witwe 10. Nov. 1878. [Linz.]
2. Prinz. Marie Eleonore, geb. zu Laucin 11. Juni 1818. [Prag.]
3. Pr. Emerich, geb. zu Prag 12. April 1820, K. u. K. GNat und Km., Gen. der Kav. und Inh. des Hus.-Rgts Gf Hadik von Futak Nr. 8, Oberststallm. des Kaisers von Oesterreich, Kpt. der GReiter-Esk., Komtur des Malt.-O., Nr des oestern. O. v. GVließ und des Kgl. preuß. Schw. AO. [Wien]; verm. zu Gleichenberg 27. Juni 1850 mit Lucie Gfn von Wickenburg (geb. 11. Okt. 1832, † 3. April 1851).
4. † Prinz. Therese, Gfn Belcredi, s. Nekrolog.
5. Pr. Rudolf Hugo Maximilian, geb. zu Prag 25. Nov. 1833, Dr. jur. utr. [. . . .]; verm. zu . . . . 28. Nov. 1857 mit — Jenny Ständler, geb. zu . . . .
   Dieser Ehe sind Kinder entsprossen.

Großvaters-Brüder.

1. † Pr. Carl Theodor (geb. 17. Juli 1797, † 21. Juni 1868); verm. 20. Okt. 1827 mit Juliane Gfn von Einsiedel (geb. 20. Dez. 1806, † 20. Aug. 1846).

Kinder: 1) Prinz. Luise Sophie Marie Amalie, geb. zu Ansbach 21. Dez. 1828; verm. zu München 8. Juni 1853 mit Hermann Frhrn von und zu Guttenberg; Witwe 25. April 1882. [Würzburg.]

2) † Pr. Maximilian (geb. 31. Okt. 1831, † 10. Juni 1890); verm. zu München 13. Okt. 1860 mit — Eugenie de Tascher de la Pagerie des † Herzogs Carl de Tascher de la Pagerie Tochter, geb. 23. Nov. 1839, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O. [Neuburg a. d. Donau

Kinder: (1) Pr. Carl Theodor Ludwig Maximilian Robert, geb. zu Augsburg 18. Juli 1861, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [München.]

(2) Präff. Caroline Julie Amalie Eugenie Thereſe, geb. zu Ottobeuern 8. Nov. 1862, StiftsD. des Kgl. bayr. St. Annen-O. zu Würzburg.

(3) Pr. Carl Ludwig Lamoral Eugen, geb. zu Augsburg 19. Okt. 1863, Kgl. bayr. Lt. à la suite des 1. Schweren Reiter-Rgts, Rr des Kgl. bayr. St. Georg-O. [München.]

(4) Präff. Amélie Luiſe Adele Sophie Hortenſe, geb. zu Augsburg 15. Dez. 1864.

(5) Präff. Hortenſe Oscarine Marie Adele Sophie, geb. zu München 26. März 1866.

(6) Pr. Carl Guſtav Maximilian Maria Lamoral, geb. zu Neuburg a. D. 2. Mai 1886.

3) Präff. Sophie Anna Julie, geb. zu Würzburg 13. Aug. 1835; verm. zu .... 15. Nov. 1864 mit Max Grafen von Sandizell; Witwe 15. Dez. 1881. [Schloß Sandizell bei Schrobbenhauſen in Bayern.]

2. † Pr. Friedrich (geb. 3. Sept. 1799, † 17. Jan. 1857); verm. 29. Juni 1831 mit Aurora Gfin Batthyáni von Németújvár (geb. 13. Juni 1806, † 18. Sept. 1881).

Kinder: 1) Pr. Lamoral Friedrich Wilhelm Maximilian Vincenz Georg, geb. zu Maria-Thereſiopol 13. April 1832, K. u. K. Km. und FML. a. D., Oberſtlh. des Huſ.-Rgts Gf Nádasdy Nr. 9 [Schloß Biskupitz in Mähren]; verm. 22. April 1871 mit — Antonie Gfin Schaffgotſch, geb. 18. Juli 1850, StkrD. und K. u. K. PD. **Söhne:** (1) Pr. Friedrich Lamoral Joſeph Maria Anton, geb. zu Raab 23. Dez. 1871.

(2) Pr. Hugo Lamoral Joſeph Hermann, geb. zu Marienthal 1. Sept. 1873.

2) Präff. Roſa Maria Eleonore, geb. zu Baja 22. Mai 1833, StkrD. [Wien.]

3) Präff. Maria Helene Sophie Iſaura, geb. zu Saros-Patak 15. Mai 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu .... 15. Mai 1871 mit Wolfgang Grafen von Kinsky; Witwe 14. Dez. 1885. [Zdounek in Mähren.]

4) Pr. Friedrich Arthur Ferdinand, geb. zu Saros-Patak 10. Okt. 1839, Beſitzer (in Gemeinſchaft mit ſeiner Gemahlin) des landtäflgen Gutes Zdounek in Mähren, K. u. K. Km. und Gen.-Major a. D. [Zdounek]; verm. zu Wien 30. April 1872 mit — Marie Gfin von Thun-Hohenſtein, geb. 6. Aug. 1850, StkrD.

Tochter: Präff. Caroline Marie Friederike, geb. zu Kwaſſitz 26. Sept. 1875.

Törring.

[Katholiſch. — München. — Bayr. Uradel, welcher mit Heinrich III., Herrn f Törring und Tengling (im Reg.-Bez. Oberbayern am Tachenſee), zuerſt um) urkundlich erſcheint; Erwerbung von Jettenbach (ebenda) um 1200; Pfarrer

d. d. Augsburg 3. Juni 1566; Erboberstjägermeister im Hzgt. Bayern 18. Juli 1607; Erbkämmerer des Hzgt. Salzburg 1618; Reichsgraf d. d. Regensburg 21. Okt. 1680; erbl. Reichsrat der Krone Bayern 26. Mai 1818; bayr. Namen- und Wappenvereinigung mit „Minucci" 10. April 1824; württ. Anerkennung des Grafen Clemens zu Törring-Jettenbach (geb. 28. Okt. 1826. s. unten) als Rechtsnachfolger des (30. April 1860 erloschenen) standesherrl. Hauses Törring-Gutenzell mit dem Rechte, das dem Haupte desselben 18. Febr. 1829 verliehene Prädikat „Erlaucht" zu führen, 9. Okt. 1888, bayr. Anerkennung 27. Okt. 1888. — S. Jahrg. 1891, S. 215, und Taschenbuch der Gräfl. Häuser, Jahrg. 1878, S. 973.]

Clemens Maria Anton Graf zu Törring-Jettenbach, Graf zu Gutenzell, Freiherr von Seefeld, geb. zu Odelzhausen 23. Okt. 1826, Sohn des Grafen Anton von Törring-Minucci (geb. 14. Dez. 1804, † 13. Dez. 1846) und dessen Gemahlin Francisca geb. Gfn Minucci (geb. 14. Dez. 1804, † 1850); Fideikommißherr von Pörnbach mit Pertenstein und Jettenbach, von Seefeld in Bayern, sowie von der vorm. reichsständischen Herrschaft Gutenzell in Württemberg, erbl. Mitgl. und Erster Präs. der Kammer der Räte in Bayern, CRr des Malt.-O., Kgl. bayr. Km. u. Major à la suite; verm. zu Schloß Ering 31. Jan. 1860 mit — Fanny Gfn von Baumgarten, geb. 29. Sept. 1834, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.

Kinder: 1) Gfn Gisela Maria Ida Mathilde, geb. zu Augsburg 6. Jan. 1861; verm. zu München 18. April 1891 mit Adolf Grafen von Hohenthal und Bergen. [Schloß Egg in Niederbayern.]

2) Erbgf Hans-Veit Maximilian Kaspar, geb. zu Augsburg 7. April 1862 Kgl. bayr. Lt. der Ref. des 1. Schweren Reiter-Rgts. [München.]

Geschwister.

1. Gfn Josefine Wilhelmine Franziska, geb. zu Odelzhausen 6. Juni 1825, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu München 30. Juni 1846 mit Francis Orlando Henry Bridgeman a. d. Gräfl. Hause Bradford, Kgl. großbrit. Rittm. a. D. [München.]
2. Gf Maximilian Josef Anton Wilhelm Osalco, geb. zu Odelzhausen 22. Febr. 1829. [Straßburg i. E.]
3. Gf Constantin Josef Anton, geb. zu Odelzhausen 18. Mai 1830 [Ludwigsburg]; verm. zu Ludwigsburg 12. Sept. 1874 mit — Ida Danzer, geb. zu . . . . 21. Juli 1830, des 7. Dez. 1876 zu Ludwigsburg † Stadtrats Danzer Tochter.
4. † Gf Josef (geb. 21. Juli 1836, † 17. Mai 1879), Kgl. bayr. Pkt. a. D.; verm. zu Stettin 28. Febr. 1874 mit Elisabeth Heyse († 13. Juli 1878). Dieser Ehe ist eine Tochter entsprossen.

Trauttmansdorff.

[Katholisch. — Steirischer Uradel, dessen ursprünglicher Name „Stuchs" schon 984 vorkommt; Ulrich der Stüchs soll schon 1182 Herr der Burg Trauttmannsdorff (o. d. Leitha in Niederoesterreich) gewesen sein, doch beginnt eigenauere Stammreihe erst mit Albrecht dem Stuchsen, Herrn zu Trauttmannsdor

1292; Erwerbung der Herrschaften Weinsberg und Neustadt (am Kocher, im württ. Neckarkr.) um 1610; Herr u. Freiherr von u. zu Trauttmansdorf mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Wien 13. Okt. 1620; Reichsgraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" (primog.) d. d. Regensburg 15. März 1628; ungar. Indigenat 1625; Aufnahme in das schwäbische Reichsgrafenkollegium (als Personalist) 1631; Verleihung des Prädikats „und Weinsberg" d. d. Wien 31. Juli 1639; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Maximilian (geb. 1584, † 1650). — S. Jahrg. 1836, S. 247, u. 1848, S. 226, insg. Besitz 1850, S. 208, und historische Übersicht 1863, S. 223.]

I. Adam-Matthias-Linie.

[In Böhmen. — Stifter: Gf Adam Matthias († 1684), von dessen Söhnen die folgenden Äste stammen.]

1. Fürstlicher Ast*.

[Wohnsitz: Wien, Herrengasse 21. — Stifter: Gf Rudolf Wilhelm († 1689); oberoesterr. Landmann 12. Sept. 1712; Wiedereinführung in das schwäbische Reichsgrafenkollegium 1778; Erwerbung der reichsunmittelbaren (1812 wieder veräußerten) Herrschaft Umpfenbach (im bayr. Reg.-Bez. Unterfranken) 6. Januar 1805; Reichsfürst (primog.) mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hochgeboren", sowie Erhebung von Umpfenbach zur gefürsteten Reichsgrafschaft d. d. Wien 12. Jan. resp. 10. April 1805.]

Carl Johann Nepomuk Ferdinand Fürst von und zu Trauttmansdorff-Weinsberg und Neustadt am Kocher, gefürsteter Gf von Umpfenbach, Frhr auf Gleichenberg, Negau, Burgau und Totzenbach, Herr auf Horschau-Teinitz ꝛc., geb. zu Ober-Waltersdorf 5. Sept. 1845, Sohn des Fürsten Ferdinand (geb. 11. Juni 1803, † 31. März 1859), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km., CRr des Malt.-O.; verm. zu Wien 29. April 1869 mit — Josephine Markgfn Pallavicini, geb. 22. Jan. 1849, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Therese, geb. zu Ober-Waltersdorf 9. Febr. 1870; verm. zu Wien 27. Aug. 1889 mit Johann Erbprinzen von Schwarzenberg. [Wien, Neuer Markt 8.]

2) Erbgf Ferdinand Alfons, geb. zu Ober-Waltersdorf 18. Jan. 1871.

3) Gf Carl, geb. zu Ober-Waltersdorf 5. Mai 1872.

4) Gfn Anna Maria, geb. zu Ober-Waltersdorf 27. Mai 1873.

5) Gfn Gabriele, geb. zu Ober-Waltersdorf 28. Juni 1876.

Geschwister.

1. Gfn Maria Anna Francisca, geb. zu Wien 25. März 1843; verm. zu Ober-Waltersdorf 5. Sept. 1864 mit Victor Grafen Chorinsky. [Wesseln in Mähren.]
2. Gfn Francisca, geb. zu Ober-Waltersdorf 25. Juni 1844, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 11. April 1864 mit Erwin Grafen von Schönborn-Buchheim. [Wien, Renngasse.]
3. Gfn Therese, geb. zu Wien 17. Mai 1852, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 11. Juni 1872 mit Otto Grafen von Abensperg und Traun. [Petronell in Niederoesterreich.]

4. Gf Ferdinand, geb. zu Wien 7. Dez. 1855.
5. Gfn Sophie, geb. zu Ober-Waltersdorf 19. Juli 1859; verm. zu Wien 15. Aug. 1886 mit Johannes Grafen von Oppersdorff. [Ullersdorf in Preuß.-Schlesien.]

Mutter.

VIII. Fürstin Anna, geb. Prinz. von Liechtenstein, geb. 25. Aug. 1820, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 17. Juli 1841. [Wien, Herrengasse 21.]

Großvaters-Bruder.

† Gf Joseph (geb. 19. Febr. 1788, † 22. Aug. 1870); verm. 16. Okt. 1821 mit Josephine Gfn Károlyi von Nagy-Károly (geb. 7. Nov. 1803, † 9. Mai 1863).

Kinder: 1) Gf Ferdinand, geb. zu Wien 27. Juni 1825; K. u. K. GRat u. Oberst-Km., Präs. des Herrenh. des RRats, Großkr. u. Ehrenbailli des Malt.-O., Kr des oesterr. O. v. GVließ und des Kgl. preuß. Schw. Adler-O. [. . . .]; verm. zu Wien 29. Okt. 1860 mit — Marie Prinz. von Liechtenstein, geb. 20. Sept. 1834, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: (1) Gfn Marie, geb. zu Wien 28. Jan. 1862, StkrD.; verm. zu Wien 14. Okt. 1886 mit Carl Grafen von Coudenhove, K. u. K. Bezirkshauptmann. [Prag.]
(2) Gf Aloys Joseph, geb. zu Wien 5. März 1863, K. u. K. Km. und Konzipist bei der böhm. Statthalterei und Lt. der Res. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14. [Prag.]
(3) Gf Carl Ferdinand, geb. zu Wien 24. März 1864, K. u. K. Km. und OLt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14. [Klattau.]
(4) Gfn Josephine, geb. zu Wien 3. Okt. 1866.
(5) Gfn Caroline, geb. zu Wien 10. April 1869.
(6) Gf Adolph, geb. zu Friedau 22. Juni 1877.

2) Gfn Josephine, geb. zu Wien 13. Juni 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Obtistwi in Böhmen 8. Juli 1860 mit Sigismund Grafen Berchtold. [Buchlau in Mähren.]

2. Gräflicher Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: Gf Siegmund Ludwig († 1707).]

† Gf Sebastian Franz (geb. 12. Juli 1767, † 20. Sept. 1834); verm. mit Aloysia Freiin von Putrani (geb. 1. Nov. 1776, † 4. Juli 1835).

Tochter: Gfn Maria Luise Anna, geb. zu . . . . 10. Mai 1810; verm. zu Prag 1842 mit Demeter Constantinovicz de German; Witwe . . . . [. . . .]

II. Georg-Sigmunds-Linie.

[Wohnsitz: Trauttmansdorff in Steiermark. — Stifter: Gf Georg Sigmund († 1708); Erblandhofmeister in Steiermark 1704.]

Maximilian Weichhard Gf zu Trauttmansdorff-Weinsberg Freiherr auf Gleichenberg, Negau, Burgau und Totzenbach, Herr a. Teinitz und Bertholdstein, geb. zu Graz 30. April 1842, Sohn d. Grafen Thaddäus (geb. 1812, † 14. Nov. 1849) und dessen Gemahl

Marie geb. Gfn Woracziczky-Bissingen (geb. 30. Okt. 1821, verm. 8. Juli 1839, † . . . . 1859), folgte im Fideikommiß Gleichenberg seinem Vater, sowie im Fideikommiß der Ernst-Sigmunds-Linie dem Grafen Joseph (geb. 1807, † 11. Mai 1867); Erbl.Hfm. in Steiermark, erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats; verm. zu Graz 27. April 1878 mit — Rosine Gfn Cavriani, geb. 19. April 1857, StkrD.

Kinder: 1) Gfn Rosa, geb. zu Gleichenberg 17. Mai 1879.
2) Gf Maximilian, geb. zu Gleichenberg 16. Dez. 1880.
3) Gf Carl Heinrich, geb. zu Gleichenberg 18. Mai 1886.

Schwester.

Gfn Anna, geb. zu Graz 24. Mai 1841, StkrD.; verm. zu Prag 25. April 1863 mit Heinrich Grafen von Haugwitz. [Namiest in Mähren.]

Urgroßvaters-Brüder.

1. † Gf Johann (geb. 28. Aug. 1757, † 7. März 1809); verm. mit Marie Therese Gfn Rádasdy-Fogáras (geb. 15. April 1771, † 14. Mai 1847).

Sohn: † Gf Johann (geb. 1. Mai 1804, † 6. Juli 1846); verm. zu . . . . 26. Aug. 1839 mit — Isabella Gfn von Buquoy, geb. 18. Aug. 1812, Besitzerin der Herrschaft Rotenhaus in Böhmen, StkrD. [Prag.]

Tochter: Gfn Gabriele, geb. zu . . . . 30. Sept. 1840, StkrD.; verm. I) zu . . . . 20. Sept. 1857 mit Ludwig Prinzen zu Hohenlohe-Langenburg; Witwe 26. Juli 1866; II) zu . . . . 7. Sept. 1867 mit Ladislaus Grafen von Thun-Hohenstein; Witwe 15. Dez. 1887. [Rotenhaus in Böhmen.]

2. † Gf Joachim (geb. 22. Sept. 1771, † . . . .); verm. zu . . . . 1810 mit Henriette Gfn Allemagna (geb. 1783, † 7. Juli 1863).

Tochter: Gfn Adele, geb. zu . . . . 23. Dez. 1813, StkrD.; verm. zu . . . . 2. April 1839 mit Rudolf Frhrn Hildprandt von und zu Ottenhausen; Witwe 5. März 1850. [. . . .]

Waldbott-Bassenheim.

[Katholisch. — Burtheim bei Memmingen im Kgr. Bayern. — Rheinischer Uradel, welcher seine Abkunft von Adelhold Walpode (Vogt) von Alten-Holfeld (in Franken) 1087 herleitet; Erwerbung von Bassenheim (Kr. Koblenz) um 1420; Erwerbung der Herrschaft Oldrück (bei Andernach) infolge der Heirat des Otto Waldpot von Bassenheim († 1507) mit der Erbtochter des Burggrafen von Drachenfels um 1480; Reichsfrhr mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Wien 16. April 1638; Erwerbung der Hschaft Pyrmont um 1654; Bestätigung des Reichsfreiherrenstandes d. d. Regensburg 10. Jan. 1664; Reichsgraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Larenburg 23. Mai 1720; Erb-Mr des Deutschen Ordens (primog.) 6. Okt. 1764; Entschädigung für die 1801 abgetretenen Herrschaften Oldrück und Pyrmont durch die Abtei Hegbach (im württ. Donaukreis) 1803; Ererbung der Grafschaft Burheim (von den Grafen Ostein), sowie Ererbung er Burggrafschaft Winterrieden (beide im bayr. Reg.-Bez. Schwaben) um 1810,

erbl. Mitglied der Kammer der RRäte in Bayern 26. Mai 1818. — S. Jahrg. 1834, S. 219, und 1848, S. 294.]

Hugo Philipp regierender Graf von Waldbott-Bassenheim, Graf zu Burheim und Burggraf zu Winterrieden, Herr zu Beuren, geb. zu . . . . 30. Juni 1820, Sohn des Grafen Friedrich (geb. 10. Aug. 1779, † 6. Mai 1830) und dessen Gemahlin Charlotte geb. Freiin von Wamboldt zu Umstadt (geb. 17. Aug. 1793, verm. 9. Febr. 1809, † als Frau von Brandenstein 19. März 1870), folgte seinem Vater; StHerr und erbl. RRat im Kgr. Bayern, des Deutschen O. ErbMr rc.; verm. zu . . . . 27. Febr. 1843 mit Caroline Prjss. von Oettingen-Wallerstein (geb. 19. Aug. 1824, † 14. Jan. 1889).

Kinder: 1) Erbgf Friedrich Ludwig Heinrich Hugo, geb. zu . . . . 19. Juli 1844, Herr der Lehensherrschaft Ober- und Unter-Wallbach nebst Eberstall in Bayern [. . . .]; verm. zu . . . . 30. Mai 1875 mit — Rosa Schurch (aus Reeden in der Schweiz), geb. zu . . . . 9. Sept. 1855.
Dieser Ehe sind Kinder entsprossen.
2) Gfn Marie Ludovica Caroline Bertha, geb. zu . . . . 18. Mai 1861; verm. zu . . . . 17. Juni 1884 mit Moritz Pr. zu Oettingen-Wallerstein. [Seyfriedsberg in Bayern.]

Waldburg.

[Katholisch. — Schwäbische Dynasten, als deren Ahnherr Werner von Tanne (an der Ach bei dem jetzigen Wolfegg, s. unten) um 1100 betrachtet wird; Erwerbung der Waldburg 1123, der Trauchburg 1171, von Zeil und Waldsee (alles im württ. Donaukreis) um 1380; Truchseß von Waldburg 1419; Reichs-Erbtruchseß 1525 (definitiv 1594); die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Jacob von Waldburg zu Wolfegg rc. († 1589); württ. Reichs-Erb-Hofmeister für den jedesmaligen Senior des Gesamthauses 28. Juli 1808. — S. Jahrg. 1836, S. 250, und 1848, S. 228.]

I. Linie Wolfegg-Waldsee*.

[Wohnsitz: Wolfegg, im württ. Donaukreis. — Stifter: Heinrich von Waldburg zu Wolfegg und Waldsee († 1637); Reichsgraf mit Wappenvermehrung, mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" unter gleichzeitiger Erhebung von Wolfegg zur Reichsgrafschaft d. d. Prag 28. Febr. 1628; Reichsfürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 21. März 1803. — S. Jahrg. 1848, S. 228.]

Franz Xaver Joseph Friedrich Fürst von Waldburg-Wolfegg-Waldsee, geb. zu Wolfegg 11. Sept. 1833, Sohn des Fürsten Friedrich (geb. 13. Aug. 1808, † 22. April 1871) und dessen Gemahlin Elisabetha geb. Gfn von Königsegg-Aulendorf (geb. 14. April 1812, verm 9. Okt. 1832, † 29. Mai 1886), folgte seinem Vater; erbl. StHerr i. Württemberg, EMr des Malt.-O.; verm. zu München 19. April 186 mit — Sophie Gfn von Arco-Zinneberg, geb. 14. Nov. 1836.

Kinder: 1) Gf Friedrich Leopold Maria Joseph Michael Aloysius Willibald, geb. zu Waldsee 29. Sept. 1861, nach Verzicht auf die Erbfolge Mitglied der Gesellschaft Jesu. [. . . .]
2) Erbaf Maximilian Wunibald Maria Joseph Servatius, geb. zu Waldsee 13. Mai 1863, Rr des bayr. St. Georg-O. [Waldsee]; verm. zu Hofkin 26. Juli 1890 mit — Sidonia Prżss. von Lobkowitz, geb. 12. Aug. 1869.
3) Gf Joseph August Maria Paul Willibald, geb. zu Waldsee 15. März 1864, Kais. deutscher Botsch.-Att., Rr des bayr. St. Georg-O. [St. Petersburg.]
4) Gfn Marie Leopoldine Josepha Walpurga Elisabeth, geb. zu Waldsee 6. Nov. 1866, Ordensfrau vom heiligsten Herzen Jesu. [. . . .]
5) Gfn Elisabeth Bona Maria Walpurga Josepha, geb. zu Waldsee 3. Dez. 1867.
6) Gf Ludwig Maria Joseph Wunibald Petrus Pius, geb. zu Waldsee 27. Okt. 1871.
7) Gf Heinrich Maria Willibald Joseph Stanislaus, geb. zu Wolfegg 30. März 1874.

Brüder.

1. Gf August Friedrich Joseph Willibald, geb. zu Wolfegg 7. Juli 1838, päpstl. Hausprälat, Domkapitular und Dompfarrer in Rottenburg.
2. Gf Gebhard Joseph Friedrich Johann Baptist, geb. zu Wolfegg 17. Sept. 1841, Kgl. württ. Major a. D. [Wolfegg.]

II. Linie Zeil.

[Stifter: Froben von Waldburg zu Zeil († 1614); Reichsgraf mit Wappenvermehrung und dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" unter gleichzeitiger Erhebung von Zeil zur Reichsgrafschaft d. d. Wien 7. September 1628; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Johann Jacob I. (um 1650).]

1. Ast: Zeil-Zeil oder Zeil und Trauchburg.

[Stifter: Gf Paris Jacob († 1684); Ererbung von Trauchburg mit dem Erlöschen einer älteren Linie 9. Juli 1772; die folgenden Zweige stammen von zwei Söhnen des Grafen . . . .]

1. Fürstlicher Zweig*.

[Wohnsitz: Schloß Zeil in Württemberg, Donaukreis. — Stifter: Maximilian Wunibald Gf, [später Fürst von Waldburg-Zeil und Trauchburg (geb. 20. Aug. 1760, † 16. Mai 1818), Reichsfürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 21. März 1803. — G. Jahrg. 1848, S. 229.]

Wilhelm Franz Fürst von Waldburg-Zeil und Trauchburg, geb. zu Neutrauchburg bei Isny 26. Nov. 1835, Sohn des Fürsten Konstantin (geb. 8. Jan. 1807, † 17. Dez. 1862) und dessen Gemahlin Maximiliane geb. Gfn Quadt-Wykrat-Isny (geb. 18. Mai 1813, verm. 30. Sept. 1833, † 8. Febr. 1874); erbl. RRat in Bayern, Präsident der Kammer der Standesherren in Württemberg, Ehren-

Großkomtur des bayr. St. Georg-O.; verm. I) zu Wolfegg 24. Febr. 1862 mit Marie Gfn von Waldburg-Wolfegg-Waldsee (geb. 20. April 1840, † 11. Mai 1885); II) zu Bregenz 23. Mai 1889 mit — Marie Präff. von Thurn und Taxis, geb. 25. Dez. 1857.

Söhne: a) **1r Ehe:** 1) Erbgf Maria Friedrich Georg Maximilian Wunibald Pius Petrus Canisius, geb. zu Zeil 29. Mai 1867, Kr des bayr. St. Georg-O. [Zeil.]

2) Gf Maria Willibald Friedrich Constantin Pius Petrus Canisius, geb. zu Zeil 8. Okt. 1871.

3) Gf Maria Augustinus Constantin Anton Friedrich Wunibald Pius Petrus Canisius Felix, geb. zu Zeil 28. Juli 1873.

4) Gf Maria Franz Konstantin Aloysius Petrus Canisius, geb. zu Zeil 1. Dez. 1874.

b) **2r Ehe:** 5) Maria Gustav Wilhelm Karl Maximilian, geb. zu Zeil 19. Jan. 1890.

Brüder.

1. Gf Konstantin Leopold Carl Franz Wilhelm Christian Hugo, geb. zu Neutrauchburg 1. April 1839 [Schloß Neutrauchburg]; verm. zu Achleiten in Niederoesterreich 30. Sept. 1863 mit — Ludwine Freiin von Hruby und Gelenj, geb. 10. Nov. 1837.

2. † Gf Karl von Waldburg-Sprezenstein (s. Jahrgang 1888, S. 223; geb. 18. Dez. 1841, † 30. Jan. 1890); verm. zu Schloß Kißlegg 16. Nov. 1882 mit — Sophie Gfn von Waldburg-Zeil-Wurzach, geb. 4. Juni 1857, des Fürsten Eberhard II. von Waldburg-Zeil-Wurzach Tochter; wiederverm. zu Bregenz 4. Mai 1891 mit Dr. Carl von Heidler-Egeregg, K. u. K. Dipl.-Ag. und GK. [Cairo.]

Vaters-Geschwister,

halbbürtige aus des Großvaters dritter Ehe mit Therese Freiin von Wenge-Beck (geb. 14. März 1788, † 4. März 1864):

1. † Gfn Mechthilde, Gfn von Schaesberg-Kriekenbeck, s. Nekrolog.

2. Gf Ludwig Bernhard Richard, geb. zu Zeil 19. Aug. 1827, K. u. K. Km. u. Gen.-Major a. D. [Salzburg]; verm. zu Kriekenbeck 5. Juni 1860 mit — Anna Freiin von Loë a. d. H. Allner, geb. 21. Nov. 1840, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) † Gfn Elisabeth, Gfn von Schaesberg, s. Nekrolog.

2) Gfn Marie Therese Leopoldine Mechthildis, geb. zu Kriekenbeck 15. Aug. 1865, Hofdame J. K. u. K. H. der Ehzgin Luise von Toscana, StkrD. [Salzburg.]

3) Gfn Mechthildis Huberta Augustina Maria, geb. zu Kriekenbeck 28. Aug. 1867.

4) Gfn Maria Sophie Felicia Pia Georgine, geb. zu Wien 24. Jan. 1869.

5) Gf Rudolph Joseph Georg Franz de Paula Hubertus Maria, geb. zu Wien 2. April 1872.

2. Zweig: Waldburg-Zeil-Lustenau-Hohenems.

[Wohnsitze: Hohenems in Vorarlberg und Bregenz. — Stifter: Gf Clemens Aloys Franz († 10. März 1817), Erwerbung des ehem. Reichshofes Lustnau ꝛc.

in Hohenems von dessen Gemahlin Marie Walpurge, geb. Gfn Harrach, 2. Aug. 1811. — S. Jahrg. 1849, S. 219, und 1868, S. 272.]

Clemens Maximilian Sigmund Ferdinand Gf von Waldburg-Zeil-Luftenau-Hohenems, geb. zu Mattsies in Bayern 21. Okt. 1842, Sohn des Grafen Maximilian (geb. 8. Okt. 1799, † 29. Mai 1868); K. u. K. Km. und OLt. a. D.; verm. zu München 22. Febr. 1870 mit — Clementine Präff. von Oettingen-Oettingen und Oettingen-Spielberg, geb. 28. Sept. 1844, CD. des Kgl. bayr. Theres.-O.

Kinder: 1) Gf Maximilian Wunibald Otto Clemens, geb. zu Hohenems 9. Nov. 1870.

2) Gfn Marie Josephe Wilhelmine Georgine, geb. zu Hohenems 23. Okt. 1871.

3) Gfn Marie Caroline Georgine Walpurga, geb. zu Hohenems 5. Nov. 1875.

4) Gf Georg Julius Caspar Conrad, geb. zu Hohenems 6. Jan. 1878.

5) Gfn Maria Josepha Camilla Hortensia, geb. zu Hohenems 7. Jan. 1881.

Schwestern.

1. Gfn Maria Anna Crescentia Francisca, geb. zu Mattsies 13. Nov. 1843. [Bregenz.]

2. Gfn Maria Leopoldine Charlotte Auguste, geb. zu Mattsies 22. Aug. 1845, StfrD.; verm. zu Bregenz 21. Jan. 1873 mit Julius Grafen zu Hardegg. [Stetteldorf in Niederoesterreich.]

Mutter.

vw. Gfn Josepha geb. Freiin von Enzberg zu Mühlheim, geb. 13. Juni 1814; verm. zu Mühlheim a. d. D. in Württemberg 25. Nov. 1841. [Bregenz.]

2. Ast: Zeil-Wurzach*.

[Wohnsitz: Schloß Kißlegg im württ. Donaukreis. — Stifter: Gf Sebastian Wunibald († 1700); Erwerbung der (22. Okt. 1785) wieder verkauften Herrschaften Friedberg und Scheer mit dem Erlöschen einer ältern Linie 16. Juli 1772; Erwerbung der Herrschaft Kißlegg-Baumgarten 11. Dez. 1798; Reichsfürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 21. März 1803.]

Eberhard II. Franz Leopold Maria Fürst von Waldburg-Zeil-Wurzach, geb. zu Wurzach 17. Mai 1828, Sohn des Fürsten Leopold (geb. 11. Nov. 1795, † 26. April 1861) und dessen Gemahlin Josepha geb. Gfn von Fugger-Babenhausen (geb. 19. Juni 1798, verm. 18. Dez. 1821, † 9. Mai 1881), folgte seinem ältern Bruder, dem Fürsten Carl (s. unten), laut Familienvertrag vom 6. Febr. 1865; seit 22. April 1871 Senior des Fürstl. Gesamthauses Waldburg und als solcher Reichs-Erb-Obhofmeister des Kgr. Württemberg, K. K. Major a. D.; verm. I) zu Zdislavitz 28. Aug. 1856 mit Sophie Gfn Dubsky, Freiin von Trebomislyc (geb. 28. Okt. 1835, † 15. Juli 1857); II) zu Zdislavitz 5. Aug. 1858 mit — Julie Gfn Dubsky, Freiin von Trebomislyc, geb. 27. April 1841, StfrD.

Töchter: a) 1r Ehe: 1) Gfn Marie Eugenie Sophie Laverine Gisella, geb. zu Reichenburg 4. Juni 1857; verm. I) zu Kißlegg 16. Nov. 1882 mit Carl Grafen von Waldburg-Syrgenstein; Witwe 30. Jan. 1890; II) zu Bregenz 4. Mai 1891 mit Dr. Karl Heidler von Egeregg, K. u. K. dipl. Ag. u. GK. [Kairo.]

b) 2r Ehe: 2) Gfn Xaveria Maria Juliana, geb. zu Zdißlavitz 22. Febr. 1860, StkrD.; verm. zu Kißlegg 30. März 1880 mit Sigismund Grafen von Attems-Petzenstein. [Schloß Podgora bei Görz.]

3) Gfn Marie Gabriele Josepha, geb. zu Wien 24. März 1861.

4) Gfn Francisca Seraphica Maria Assumpta, geb. zu Reichenburg 14. Aug. 1863.

5) Gfn Elisabeth Sophie Maria, geb. zu Wurzach 7. Juli 1866; verm. zu Kißlegg 2. Okt. 1889 mit Maximilian Grafen Moy de Sons, Kgl. bayr. Kftr und Lt. im Inf.-Leib-Rgt. [München.]

Geschwister.

1. Gfn Marie Antonie Walpurge Josephine, geb. zu Wurzach 23. Sept. 1822. [Wurzach.]
2. Fürst (bis 27. Febr. 1888) Carl Maria Eberhard, geb. zu Wurzach 8. Dez. 1825, folgte seinem Vater, dem Fürsten Leopold (s. oben), verzichtet auf die StHschaft durch Familienvertrag vom 6. Febr. 1865 und erhält durch Entschließung des Königs von Württemberg vom 28. Aug. 1888 den Namen Frhr von Wurzach (s. „Taschenbuch der Freiherrlichen Häuser").

Wallmoden-Gimborn.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Lutherisch. — Niedersächsischer Uradel, welcher mit Thebel von Wallmoden (im jetzt preuß. Kr. Hildesheim) 1080 zuerst urkundlich erscheint; Reichsgraf mit dem Prädikat „Wohlgeboren" d. d. Wien 27. April 1781; Erwerbung der reichsständischen Herrschaft Gimborn (Kr. Gummersbach in Rheinpreußen) 1782, Namen- und Wappenvereinigung mit denen der Gimborn d. d. Wien 17. Jan. 1783; kurbraunschweig-lüneburg. Anerkennung 25. Juni 1788. — S. Jahrg. 1834, S. 222, und 1848, S. 296.]

† Gf Carl von Wallmoden-Gimborn (geb. 4. Jan. 1792, † 28. Febr. 1883); verm. 15. Juli 1833 mit — Zoë Gfn Grünne, geb. 3. Sept. 1810 (kath.), SitrD. und K. u. K. PD. [Prag.]

Wied

(a. d. H. der Dynasten von Runkel).

[Evangelisch. — Neuwied in Rheinpreußen, Reg.-Bezirk Koblenz. — **Dynasten** des Lahngaues, welche mit Siegfried III. von Runkel (a. d. Lahn) **und Westerburg** 1226 zuerst urkundlich erscheinen; Erwerbung der halben **Grafschaft Wied** (rechter Nebenfluß des Rheins) infolge der Heirat Dietrichs IV. mit **Anastasia**, Erbtochter Johanns II. zu Wied, Herrn zu Isenburg durch deren **Sohn Friedrich** 1454; Reichsfürst mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 29. **Mai 1784.** — S. Jahrg. 1836, S. 257, und Jahrg. 1848, S. 233.]

Wilhelm Adolph Maximilian Carl Fürst zu Wied, geb. **zu Neuwied** 22. Aug. 1845, Sohn des Fürsten Hermann (geb. 22. **Mai 1814**, † 5. März 1864); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh., Kgl. **preuß. Gen.-Lt. à la suite des** Königin Augusta GGren.-Rgts Nr. 4 **und des** 4. GGren.-Ldw.-Rgts; verm. zu Wassenaer 18. Juli **1871 mit** — Marie Przss. der Niederlande, Kgl. Hoheit, geb. 5. Juli **1841.**

Kinder: 1) Erbpr. Wilhelm Friedrich Hermann **Otto Carl**, geb. zu Neuwied 27. Juni 1872.

2) Pr. Wilhelm Friedrich Heinrich, geb. zu Neuwied 26. **März 1876.**

3) Pr. Wilhelm Friedrich Adolph Hermann Victor, geb. **zu Neu**wied 7. Dez. 1877.

4) Przss. Wilhelmine Friederike Auguste Alexandrine **Marie Elisabeth** Luise, geb. zu Neuwied 24. Okt. 1880.

5) Przss. Wilhelmine Auguste Friederike Marie Luise **Elisabeth**, geb. zu Neuwied 28. Jan. 1883.

Schwester.

Przss. Pauline Elisabeth Ottilie Luise, geb. zu Neuwied **29. Dez.** 1843; verm. zu Neuwied 15. Nov. 1869 mit **Carl I., König von** Rumänien, Pr. von Hohenzollern. [Bukarest.]

Mutter.

vw. Fürstin Marie, geb. Przss. von Nassau, geb. 29. **Jan. 1825;** verm. zu Biebrich 20. Juni 1842. [Segenhaus bei **Neuwied.]**

Windisch-Graetz.

[Katholisch. — In Oesterreich-Ungarn. — Aus Windischgrätz **in Steiermark** stammende Familie, als deren Ahnherr Weriand Of und Herr v. Grätz **in der wind**ischen Mark 1090—1120 betrachtet wird; Reichsfreiherr mit „**Freiherr zu** Waldstein und im Thal" 1551; Wappenbesserung d. d. Wien 21. Nov. **1557**; **Erb**landstallmeister von Steiermark 27. Juni 1565; böhmisches **Inkolat 12. Juni** 1574; ungarisches Indigenat 1655; Reichsgraf 2. Aug. 1658 **und 29. Nov.** 1682; Aufnahme in das fränkische Reichsgrafenkollegium (als **Personalist**) **28. Febr.** 1684; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen **Joseph Niclas** († 24. Jan. 1802). — S. Jahrg. 1848, S. 233, und 1849, **S. 221.]**

I. Linie.

[Wohnsitz: Prag, Wien und Tachau in Böhmen. — Stifter: **Fürst Alfred** (geb. 11. Mai 1787, † 21. März 1862); Erwerbung der Herrschaften Egloffs

und Siggen (im württ. Donaukreis) um 1803; Reichsfürst (primog.) mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hochgeboren" unter gleichzeitiger Erhebung der Herrschaften Egloffs und Siggen zum Reichsfürstentum „Windisch-Graetz" d. d. Wien 24. Mai 1804; oesterr. Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Deszendenz des ersten Reichsfürsten 18. Mai 1822.]

Alfred August Maria Carl Wolfgang Fürst zu Windisch-Graetz, Frhr von Waldstein und im Thal, geb. zu Prag 31. Okt. 1851, Sohn des Fürsten Alfred (geb. 28. März 1819, † 28. April 1876) und dessen Gemahlin Hedwig geb. Prinzessin von Lobkowitz (geb. 15. Sept. 1829, verm. 19. Okt. 1850, † 19. Okt. 1852), folgte seinem Vater; Erblandstallmeister im Hzgt. Steiermark, erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, StHerr im Kgr. Württemberg, ständiges Mitgl. des K. K. Reichsgerichts, K. K. OLt. der Evidenz des böhm. Ldw.-Inf.-Bat. Prag Nr. 33, Doktor sämtlicher Rechte; Nr des oestert. O. v. GVließ, ERr des Deutschen O. ꝛc.; verm. zu Wien 18. Juni 1877 mit — Gabrielle Prinzessin von Auersperg, geb. 21. Febr. 1855, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Prinzessin Maria Hedwig Anna Bertha Wilhelmina Christiane Elisabeth Rositta, geb. zu Stiekna 16. Juni 1878.

2) Prinzessin Christiane Maria Wilhelmine Eleonore Gabrielle Juliane Aloysia, geb. zu Stiekna 19. Juni 1881.

3) Erbprinz Vincenz Alfred Wilhelm Maria Gabriel, geb. zu Tachau 3. Sept. 1882.

4) Prinzessin Agnes Mathilde Maria Bertha Eleonore Valentine Juliana, geb. zu Wien 14. Febr. 1884.

5) Prinzessin Maria Aglaë Christiane Hedwig Gabrielle Wilhelmine Hygina Ernestine, geb. zu Tachau 11. Jan. 1887.

Vaters-Geschwister.

1. Prinz August Niclas Joseph Jacob, geb. zu Prag 24. Juli 1828, K. u. K. FML., WGRat u. Km. und Oberstfeldzeugmeister Sr. Maj. des Kaisers [Wien u. Schwarzenbach in Oberoesterreich]; verm. zu Prag 2. Juni 1853 mit — Wilhelmine Gfin von Rostitz a. d. H. Rokitnitz, geb. 23. April 1827, StkrD. und K. u. K. PD.

   Tochter: Prinzessin Maria Eleonore Caroline Wilhelmine Auguste, geb. zu Vorderbrühl 15. Aug. 1855, StkrD.; verm. zu Wien 28. Okt. 1877 mit Wilhelm Grafen und Marquis von und zu Hoensbroech. [Geldern in Rheinpreußen.]

2. Prinz Ludwig Joseph Niclas Christian, geb. zu Wien 13. Mai 1830, erbl. Mitgl. der ungar. Magnatentafel, K. u. K. WGMat, Gen. der Kav., Komdt. des 11. Armeekorps, Oberstinh. des 90. Inf.-Rgts, Nr des O. v. GVließ und CRr des Malt.-O. [Lemberg und Sarospatak in Ungarn]; verm. zu Preßburg 8. Febr. 1870 mit — Valerie Gfin Dessewffy von Czernek und Tárkö, geb. 8. Okt. 1843, K. K. PD.

   Kinder: 1) Prinzessin Caroline Pauline Eleonore Aurelia Maria, geb. zu Preßburg 16. Jan. 1871.

   2) Prinzessin Mathilde Pauline Eleonore Aglaë, geb. zu Prag 4. Nov. 1873.

   3) **Prinz Ludwig Alfred Victorin Aurel Markus Felizian, geb. zu Krakau 20. Okt. 1882.**

Wied

(a. d. H. der Dynasten von Runkel).

[Evangelisch. — Neuwied in Rheinpreußen, Reg.-Bezirk Koblenz. — Dynasten des Lahngaues, welche mit Siegfried III. von Runkel (a. d. Lahn) und Westerburg 1226 zuerst urkundlich erscheinen; Ererbung der halben Grafschaft Wied (rechter Nebenfluß des Rheins) infolge der Heirat Dietrichs IV. mit Anastasia, Erbtochter Johanns II. zu Wied, Herrn zu Isenburg durch deren Sohn Friedrich 1454; Reichsfürst mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 29. Mai 1784. — S. Jahrg. 1836. S. 257, und Jahrg. 1848, S. 283.]

Wilhelm Adolph Maximilian Carl Fürst zu Wied, geb. zu Neuwied 22. Aug. 1845, Sohn des Fürsten Hermann (geb. 22. Mai 1814, † 5. März 1864); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite des Königin Augusta GGren.-Rgts Nr. 4 und des 4. GGren.- Pdw.-Rgts; verm. zu Wassenaer 18. Juli 1871 mit — Marie Prinzessin der Niederlande, Kgl. Hoheit, geb. 5. Juli 1841.

Kinder: 1) Erbpr. Wilhelm Friedrich Hermann Otto Carl, geb. zu Neuwied 27. Juni 1872.

2) Pr. Wilhelm Friedrich Heinrich, geb. zu Neuwied 26. März 1876.

3) Pr. Wilhelm Friedrich Adolph Hermann Victor, geb. zu Neuwied 7. Dez. 1877.

4) Prinzessin Wilhelmine Friederike Auguste Alexandrine Marie Elisabeth Luise, geb. zu Neuwied 24. Okt. 1880.

5) Prinzessin Wilhelmine Auguste Friederike Marie Luise Elisabeth, geb. zu Neuwied 28. Jan. 1888.

Schwester.

Prinzessin Pauline Elisabeth Ottilie Luise, geb. zu Neuwied 29. Dez. 1843; verm. zu Neuwied 15. Nov. 1869 mit Carl I., König von Rumänien, Pr. von Hohenzollern. [Bukarest.]

Mutter.

vw. Fürstin Marie, geb. Prinzessin von Nassau, geb. 29. Jan. 1825; verm. zu Biebrich 20. Juni 1842. [Segenhaus bei Neuwied.]

Windisch-Graetz.

[Katholisch. — In Oesterreich-Ungarn. — Aus Windischgrätz in Steiermark stammende Familie, als deren Ahnherr Veriand Gf und Herr v. Grätz in der windischen Mark 1090—1120 betrachtet wird; Reichsfreiherr mit „Freiherr zu Waldstein und im Thal" 1551; Wappenbesserung d. d. Wien 21. Nov. 1557; Erbstallmeister von Steiermark 27. Juni 1565; böhmisches Inkolat 12. Juni 1574; ungarisches Indigenat 1655; Reichsgraf 2. Aug. 1658 und 29. Nov. 1682; Aufnahme in das fränkische Reichsgrafenkollegium (als Personalist) 26. Febr. 1684; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Joseph Niclas († 24. Jan. 1802). — S. Jahrg. 1848, S. 233, und 1849, S. 221.]

I. Linie.

[Wohnsitz: Prag, Wien und Tachau in Böhmen. — Stifter: Fürst Alfred (geb. 11. Mai 1787, † 21. März 1862); Erwerbung der Herrschaften Eglofs

und Siggen (im württ. Donaukreis) um 1808; Reichsfürst (primog.) mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hochgeboren" unter gleichzeitiger Erhebung der Herrschaften Egloffs und Siggen zum Reichsfürstentum „Windisch-Graetz" d. d. Wien 24. Mai 1804; oesterr. Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Deszendenz des ersten Reichsfürsten 18. Mai 1822.]

Alfred August Maria Carl Wolfgang Fürst zu Windisch-Graetz, Frhr von Waldstein und im Thal, geb. zu Prag 31. Okt. 1851, Sohn des Fürsten Alfred (geb. 28. März 1819, † 28. April 1876) und dessen Gemahlin Hedwig geb. Przss. von Lobkowitz (geb. 15. Sept. 1829, verm. 19. Okt. 1850, † 19. Okt. 1852), folgte seinem Vater; Erblandstallmeister im Hzgt. Steiermark, erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, StHerr im Kgr. Württemberg, ständiges Mitgl. des K. K. Reichsgerichts, K. K. OLt. der Evidenz des böhm. Ldw.-Inf.-Bat. Prag Nr. 33, Doktor sämtlicher Rechte; Rr des oesterr. O. v. GVlies, EMr des Deutschen O. 2c.; verm. zu Wien 18. Juni 1877 mit — Gabrielle Przss. von Auersperg, geb. 21. Febr. 1855, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Maria Hedwig Anna Bertha Wilhelmina Christiane Elisabeth Rositta, geb. zu Stiekna 16. Juni 1878.

2) Przss. Christiane Maria Wilhelmine Eleonore Gabrielle Juliane Aloysia, geb. zu Stiekna 19. Juni 1881.

3) Erbpr. Vincenz Alfred Wilhelm Maria Gabriel, geb. zu Tachau 3. Sept. 1882.

4) Przss. Agnes Mathilde Maria Bertha Eleonore Valentine Juliana, geb. zu Wien 14. Febr. 1884.

5) Przss. Maria Aglaë Christiane Hedwig Gabrielle Wilhelmine Hygina Ernestine, geb. zu Tachau 11. Jan. 1887.

Vaters-Geschwister.

1. Pr. August Niclas Joseph Jacob, geb. zu Prag 24. Juli 1828, K. u. K. FML., WGRat u. Km. und Oberstfilberkm. Sr. Maj. des Kaisers [Wien u. Schwarzenbach in Oberoesterreich]; verm. zu Prag 2. Juni 1858 mit — Wilhelmine Gfn von Rostitz a. d. H. Rokitnitz, geb. 23. April 1827, StkrD. und K. u. K. PD.

Tochter: Przss. Maria Eleonore Caroline Wilhelmine Auguste, geb. zu Vorderbrühl 15. Aug. 1855, StkrD.; verm. zu Wien 28. Okt. 1877 mit Wilhelm Grafen und Marquis von und zu Hoensbroech. [Geldern in Rheinpreußen.]

2. Pr. Ludwig Joseph Niclas Christian, geb. zu Wien 13. Mai 1830, erbl. Mitgl. der ungar. Magnatentafel, K. u. K. WGRat, Gen. der Kav., Kombt. des 11. Armeekorps, Oberstinh. des 90. Inf.-Rgts, Rr des O. v. GVließ und EMr des Malt.-O. [Lemberg und Sarospatak in Ungarn]; verm. zu Preßburg 8. Febr. 1870 mit — Valerie Gfn Dessewffy von Czernek und Tárkö, geb. 8. Okt. 1843, K. K. PD.

Kinder: 1) Przss. Caroline Pauline Eleonore Aurelia Maria, geb. zu Preßburg 16. Jan. 1871.

2) Przss. Mathilde Pauline Eleonore Aglaë, geb. zu Prag 4. Nov. 1873.

3) Pr. Ludwig Alfred Victorin Aurel Markus Felizian, geb. zu Krakau 20. Okt. 1882.

3. Pr. Joseph Aloys Niclas Paul Johann, geb. zu Prag 23. Juni 1831, K. u. K. WGRat u. Km., Gen. der Kav. und Garde-Kpt. der Ersten Arcieren-Leibgarde, Oberstlnh. des Hus.-Rgts Nr. 11 [Wien, Teinfallstr. 4]; verm. zu Berlin 24. Sept. 1866 mit Marie Taglioni (geb. 27. Okt. 1833, † 27. Aug. 1891).
Dieser Ehe ist ein Sohn entsprossen.
4. Prz̈ss. Mathilde Eleonore Aglaë Leopoldine Pauline Judithe, geb. zu Prag 5. Dez. 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 12. Sept. 1857 mit Carl Pr. zu Windisch-Graetz; Witwe 24. Juni 1859. [Prag und Heiligen bei Tachau.]

II. Linie.

[Wohnsitz: Wien, Spiegelgasse, und Haasberg in Krain. — Stifter: Fürst Weriand (geb. 31. Mai 1790, † 27. Okt. 1867); oesterr. Fürst 18. Mai 1822. — S. Jahrg. 1848, S. 235.]

Hugo Alfred Adolf Philipp Fürst zu Windisch-Graetz, geb. zu Wien 26. Mai 1823, Sohn des Fürsten Weriand (s. oben) und dessen Gemahlin Eleonore geb. Prz̈ss. von Lobkowitz (geb. 28. Okt. 1795, verm. 11. Okt. 1812, † 10. März 1876), folgte seinem Vater; Oberst-ErbLdStallm. in Steiermark, K. u. K. GRat und Gen.-Major a. D.; verm. I) zu Ludwigslust 20. Okt. 1849 mit Luise Herzogin von Mecklenburg-Schwerin (geb. 17. Mai 1824, † 9. März 1859); II) zu Teplitz 9. Okt. 1867 mit — Mathilde Prz̈ss. Radziwill, geb. 16. Okt. 1836, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: a) **Ir Ehe:** 1) Prz̈ss. Alexandrine Marie, geb. zu Como 29. Aug. 1850.
2) Prz̈ss. Olga Marie Friederike, geb. zu Florenz 17. März 1853; verm. zu Haasberg 7. Okt. 1876 mit Andrea Grafen Mocenigo, Patrizier von Venedig; Witwe 26. Juni 1878. [Venedig.]
3) Pr. Hugo Weriand Alfred Alexander Wilhelm, geb. zu Florenz 17. Nov. 1854, K. u. K. Km., OLt. der Res. des Hus.-Rgts Wilhelm II., Deutscher Kaiser, König von Preußen Nr. 7 [. . . .]; verm. zu Wien 16. Mai 1885 mit — Christiane Prz̈ss. von Auersperg, geb. 26. Febr. 1866, StkrD.
Kinder: (1) Prz̈ss. Marie Luise Christiane Alexandrine, geb. zu St. Veit bei Wien 12. Juli 1886.
(2) Pr. Hugo Vincent Alexander Maria, geb. zu Haasberg 30. Juli 1887.
(3) Prz̈ss. Elisabeth Mathilde, geb. zu Wien 16. Febr. 1889.
(4) Pr. Alfred, geb. zu Wien 12. März 1890.
(5) Pr. Eduard Vincenz Heinrich, geb. zu Gonobitz 15. Juli 1891.
4) Prz̈ss. Marie Gabriele Ernestine Alexandra, geb. zu Wien 11. Dez. 1856; verm. zu Ludwigslust 15. Juli 1881 mit Paul Friedrich Herzog von Mecklenburg-Schwerin. [. . . .]
b) **Ir Ehe:** 5) Pr. Ernst Wilhelm Anton Robert Aloysius, geb. zu Sonobitz 4. Sept. 1872.

Geschwister.

1. † Pr. Carl (geb. 19. Oktober 1821, gefallen bei Solferino 24. Juni 1859), verm. zu Wien 12. Sept. 1857 mit — Mathilde Prz̈ss. zu Windisch-

Graetz, geb. 5. Dez. 1835, StkrD. und K. u. K. PD. [Prag und Heiligen bei Tachau.]

2. Prz̈ss. Gabriele Marianne Caroline Aglaë, geb. zu St. Peter 23. Juli 1824, StkrD.; verm. zu Prag 3. Nov. 1852 mit Friedrich Grafen zu Schönburg-Glauchau. [Graz.]

3. Pr. Ernst Ferdinand Veriand, geb. zu Winteritz 27. Sept. 1827, K. u. K. Km., Oberst a. D., Ehren-Großkomtur des bayr. St. Georg-O. [Wien, Strohgasse 11]; verm. zu München 17. Mai 1870 mit Camilla Prz̈ss. von Oettingen-Oettingen u. Oettingen-Spielberg (geb. 20. Sept. 1845, † 11. Nov. 1888).

Kinder: 1) Pr. Carl Otto Hugo Veriand, geb. zu Wien 9. Febr. 1871.

2) Pr. Otto Veriand Hugo Ernst, geb. zu Wien 7. Okt. 1873.

3) Prz̈ss. Eleonore Marie Gabriele Georgine Amalie, geb. zu Wien 17. Okt. 1878.

4. Pr. Robert Johann Joseph, geb. zu Winteritz 24. Mai 1831, K. u. K. Km. und Rittm. a. D. [Wien.]

Wurmbrand-Stuppach.

[Katholisch. — Steirischer Uradel, welcher Ottomar Herrn zu Wurmberg (Bezirkshauptmannschaft Pettau) und Besitzer des Schlosses Stuppach (Bezirkshauptmannschaft Neukirchen in Niederoesterreich) um 1130 als seinen Ahnherrn betrachtet; Erbauung des Schlosses Wurmbrand (bei Krumbach, jetzt zerstört) um 1200; Freiherr d. d. Wien 9. Juli 1518; Oberst-Erblandküchenmeister in Steiermark 8. Jan. 1578; Ererbung der Herrschaft Reitenau infolge der Heirat Matthias I. († 1584) mit Sybilla von Zebingen, von deren Söhnen die folgenden Linien stammen, um 1580. — S. Jahrg. 1834, S. 222; 1864, S. 299; 1865, S. 313, und 1889, S. 227.]

I. Oesterreichische Linie.

[Wohnsitz: Schloß Steyersberg bei Neunkirchen in Niederoesterreich. — Stifter: Ehrenreich Frhr von Wurmbrand zu Stuppach († 1620); Reichsfreiherr d. d. Prag 17. Dez. 1607; erbländ.-oesterr. Grafenstand mit „Freiherr zu Steyersberg" d. d. Wien 3. Okt. 1682; Reichsgraf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 31. Aug. 1701; Aufnahme in das fränkische Reichsgrafenkollegium (als Personalist) 24. Mai 1726.]

Ferdinand Gf von Wurmbrand-Stuppach, Frhr auf Steyersberg, Stickelberg, Reittenau und Neuhaus, geb. zu Saromberke in Siebenbürgen 23. Juli 1835, Sohn des Grafen Ernst (geb. 12. März 1804, † 9. Dez. 1846) und dessen Gemahlin Rosa geb. Gfn Teleki von Szék (geb. 18. Okt. 1818, verm. 25. Sept. 1834, † als Fürstin zu Solms-Baruth 30. Juni 1890), folgte seinem Großvater, dem Grafen Gundaccar (geb. 30. Mai 1762, † 20. April 1847); Majoratsherr auf Steyersberg, Stickelberg und des Forst; Oberst-Erblandküchenmeister im Hzgt. Steiermark, K. u. K. Km. und Rittm. a. D.

verm. 21. Okt. 1861 mit Gabriele vw. Freifrau (Emmerich) Redl von Rottenhausen, geb. Gfn Bussy de Mignot (geb. 20. Febr. 1836, gerichtlich geschieden 1876).

Kinder: 1) Erbgf Wilhelm Ernst Maria Friedrich Gundaccar, geb. zu Wels 6. Mai 1862, K. u. K. Km. u. Olt. im Drag.-Rgt Gf von Neipperg Nr. 12, komm. beim Mil.-Reitlehrerinst.; verm. zu Wien 27. Mai 1891 mit — Margarethe, des Adolf Fr von Schenck und der Johanne geb. von Heiligenstädt Tochter, geb. . . . . [Wien.]

2) Gfn Henriette Emilie Marie, geb. zu Thalheim 9. Okt. 1864; verm. I) zu Krummnußbaum 9. Okt. 1881 mit Friedrich Frhrn Bors von Borsod; geschieden . . . .; II) zu Neukloster 12. Mai 1890 mit Karl Frhrn von Tinti. [Wien und Schallaburg in Niederoesterreich.]

3) Gf Ernst Gundaccar Viktor, geb. zu Thalheim 16. März 1866, K. u. K. Olt. im Huf.-Rgt Frhr von Koller Nr. 8. [Ruma.]

4) Gfn Margarethe Josephine Gabriele, geb. zu Thalheim 31. Juli 1870; verm. zu Krummnußbaum 20. Febr. 1888 mit Arthur Frhrn von Tinti. [. . . .]

Geschwister.

1. Gf Hermann, geb. zu Saromberke 27. Juli 1836, K. u. K. Km. u. Hptm. a. D. [Preßburg]; verm. zu Wien 8. Jan. 1870 mit — Anna Gfn Somssich de Saárd, geb. 29. Mai 1844.

2. Gf Ernst, geb. zu . . . . 4. Febr. 1838, K. u. K. Km. und Rittm. bei der Ersten Arcieren-Leibgarde [Wien]; verm. zu Gonobitz in Steiermark 6. Juli 1869 mit — Stephanie von Vrábely, geb. 26. Dez. 1848.

3. Gfn Adelheid, geb. zu Tarnopol in Galizien 21. Okt. 1840; verm. zu Golssen in der Lausitz 12. März 1860 mit Eugen Baron Vay von Vaya. [Gonobitz in Steiermark.]

4. Gf Ehrenreich, geb. zu Schwarzau in Niederoesterreich 27. Okt. 1842, K. u. K. Km. und Obstlt. im Ruhestande, Komtur des Deutschen O. [. . . .]

5. Gfn Rosa, geb. zu Wien 28. März 1844, StkrD.; verm. zu Golssen 6. Mai 1867 mit George Frhrn von Saurma-Jeltsch. [Sterzendorf in Preuß.-Schlesien.]

Vaters-Brüder.

1. † Gf Wilhelm (geb. 5. Sept. 1806, † 8. Sept. 1884); verm. 16. Nov. 1834 mit Bertha Gfn von Rostitz-Rieneck (geb. 3. Jan. 1816, † 8. Sept. 1888).

Kinder: 1) Gf Hellwig, geb. zu . . . . 15. Aug. 1837, K. u. K. Km. und Rittm. im 2. Ldw.-Drag.-Rgt [. . . .]; verm. zu Laibach 17. Okt. 1868 mit — Therese Freiin Mac Nevin O'Kelly von Aughrim, geb. 6. Febr. 1844.

Tochter: Gfn Marie, geb. zu . . . . 19. Juli 1869.

2) Gf Hugo, geb. zu . . . . 21. April 1839, K. u. K. Km., Oberst und Kmdt des Drag.-Rgts Kaiser Franz Joseph Nr. 1 [Theresienstadt]; verm. zu . . . . 27. Jan. 1866 mit — Irma Bedöcs de Taródsa und Telekes, geb. 21. Jan. 1847, StkrD.

Tochter: Gfn Paula, geb. zu . . . . 25. Nov. 1878.

3) Gf Leo, geb. zu . . . . 12. Sept. 1840, K. u. K. Km. und Oberst im Ul.-Rgt Fürst Schwarzenberg Nr. 2, Kammervorst. Sr. K. u. K. Hoh. des Eh. Franz Ferdinand. [Wien.]

4) Gf Otto, geb. zu . . . 29. Mai 1842 [Australien]; verm. zu . . . . mit — Ethel Mary Potter aus Paramatta in Neu-Südwales.

5) Gfn Bertha, geb. zu . . . . 26. Mai 1846; verm. zu . . . . 5. Aug. 1873 mit Franz Schlegel. [Slawonien.]

6) Gfn Wilma, geb. zu . . . . 6. Febr. 1848, K. K. Stiftsdame in Prag.

7) Gf Erwein, geb. zu . . . . 26. Sept. 1849, in engl. Diensten in Australien.

8) Gf Robert, geb. 22. Juli 1851 [Australien]; verm. zu . . . . 1887 mit — Ruža Major aus Nisch in Serbien.

9) Gf Paul, geb. zu . . . . 18. Juni 1853, K. u. K. Km. und Rittm. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14 [. . . .]; verm. zu . . . . 6. Nov. 1882 mit — Flora Pongratz, geb. zu . . . . 16. Mai 1861, des Dr. Oskar Pongratz, Besitzers der Hschaften Dornau in Steiermark, Challinetz und Herik in Kroatien, und der Maria geb. Maurer, Besitzerin der Herrschaft Schönegg in Steiermark, Tochter.

Dieser Ehe ist ein Sohn entsprossen.

2. † Gf Ferdinand (geb. 15. Okt. 1807, † 25. Mai 1886); verm. I) 18. Okt. 1833 mit Aloysia Gfn Szécsényi (geb. 21. Aug. 1807, † 8. März 1842); II) zu . . . . 16. Juli 1846 mit — Alexandrine Gfn Amadé de Bárkony, geb. 8. Juli 1816, Stk.D. und K. u. K. HD. [. . . .]

Kinder 1r Ehe: 1) † Gf Heinrich (geb. 5. Dez. 1834, † 4. März 1887); verm. 17. März 1862 mit Eugenie Gfn von Schönborn-Buchheim (geb. 11. Febr. 1841, † 4. Mai 1885).

Kinder: (1) Gf Gundaccar Ferdinand Carl Heinrich, geb. zu . . . . 23. Febr. 1863, K. u. K. Olt. im Drag.-Rgt Nikolaus I., Kaiser von Rußland Nr. 5, zuget. dem Hofstaate Sr. K. u. K. Hoh. des Eh. Ludwig Victor. [Wien.]

(2) Gf Friedrich Carl Heinrich Eugen, geb. zu . . . . 22. Febr. 1865, K. u. K. Km. u. Lt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14. [. . . .]

(3) Gf Carl Erwin Gundaccar, geb. zu . . . . 30. Mai 1866, K. u. K. Lt. im Ul.-Rgt Franz II., König beider Sizilien Nr. 12. [Klagenfurt.]

(4) Gfn Anna Aloysia Eugenia Henriette, geb. zu . . . . 23. April 1868; verm. zu Prag 17. Juni 1889 mit Johann Philipp Erbgrafen von Schönborn. [. . . .]

(5) Gf Ferdinand, geb. zu . . . . 12. April 1879.

2) Gf Ladislaus Gundaccar, geb. zu . . . . 9. Mai 1838, Besitzer des Gutes Ankenstein in Steiermark, K. u. K. Km., Rittm. a. D. und Lehnptm. des Hzgt. Steiermark [Schloß Ankenstein]; verm. I) zu . . . . 28. Aug. 1871 mit Wilhelmine Freiin Dieckmann von Secherau (geb. 18. Aug. 1853, † 26. Febr. 1885); II) zu

. . . . 8. Mai 1886 mit — Tércsi vw. Gfn (Max) Hoyos, geb. Freiin von Wencheim, geb. 4. März 1858, StKrD.
Kinder 1r Ehe: (1) Gfn Nandine Edeltraut, geb. zu . . . . 3. Juni 1872.
(2) Gfn Adalberta, geb. zu . . . . 2. Aug. 1873.
(3) Gf Heinrich Gundaccar, geb. zu Ankenstein 11. Okt. 1878.
(4) Gfn Alexandra Theodora, geb. zu . . . . 17. Dez. 1883.
3) Gfn Francisca, geb. zu . . . . 6. Okt. 1839; verm. zu Ankenstein 15. Sept. 1863 mit Richard Grafen Sermage; gerichtlich geschieden 1885. [. . . .]

II. und III. Steierische Linien zu Neuhaus und Reitenau

siehe im „Geneal. Taschenbuch der Gräflichen Häuser".

Dritte Abteilung.

Genealogie andrer fürſtlicher, nicht ſouveräner Häuſer Europas,

nämlich

der übrigen deutſchen und oeſterreichiſchen fürſtlichen Häuſer,

der Herzogshäuſer von Großbritannien und Irland, ſowie von Frankreich,

und der meiſten andern nicht ſouveränen europäiſchen Fürſtenhäuſer.

Abercorn*

(a. d. H. Hamilton).

[Anglikanisch. — London W, 60/61 Green St.; Barons Court, Newtown-Stewart, Tyrone, Irland; Duddingstone-House, Portobello, Edinburgh, Schottland. — Schottische Familie, welche ihre Abkunft von dem normännischen Geschlecht de Bellomonte, Grafen von Leicester, herleitet und sich urkundlich bis Sir Gilbert Hamilton um 1272 zurückverfolgen läßt; Baron von Paisley und Aberbrothik 1587; Baron von Abercorn (Linlithgowshire) 1603; Baron von Hamilton, Mountcastle und Kilpatrick und Earl of Abercorn 10. Juli 1606 — alles in der Pairie von Schottland; Baron von Strabane 1617; Viscount Strabane, Baron von Strabane und Mountcastle 2. Dez. 1701 — beides in der Pairie von Irland; Viscount Hamilton 1786 und Marquis von Abercorn 15. Okt. 1790 in der Pairie von Großbritannien; Herzog von Abercorn und Marquis von Hamilton in der Pairie von Irland 10. August 1868. — S. Jahrgang 1885, S. 232.]

James Hamilton, 2. Herzog von Abercorn, Marquis von Hamilton ꝛc., geb. zu . . . . 24. Aug. 1838, Sohn des 1. Herzogs James (geb. 21. Jan. 1811, † 31. Okt. 1885), folgte seinem Vater; Ehrenoberst der Donegal-Miliz und Groom of the stole des Pr. von Wales, M. P.; verm. zu . . . . . 7. Jan. 1869 mit — Lady Mary Anna Curzon-Howe, des Richard Curzon, 1. Grafen von Howe, und dessen 2r Gemahlin Anne geb. Gore Tochter, geb. zu . . . . 1848.

Kinder: 1) James Albert Hamilton, Marquis von Hamilton, geb. zu . . . . 30. November 1869.
2) Lady Alexandra Phyllis Hamilton, geb. zu . . . . 23. Jan. 1876.
3) Lady Gladys Mary Hamilton, geb. zu . . . . 10. Dez. 1880.
4) Lord Arthur John Hamilton, geb. zu . . . . 20. Aug. 1883.

Geschwister.

1. Lady Harriet Georgiana Hamilton, geb. zu . . . . 6. Juli 1834; verm. zu . . . . 10. April 1855 mit Thomas George Anson, 2. Grafen von Lichfield, Viscount Anson von Shugborough und Orgreave, Baron Soberton von Soberton. [Shugborough-Park, Stafford u. London W, St. Lawrence Dene, Ventnor I.]
2. Lady Louisa Jane Hamilton, geb. zu . . . . 16. Aug. 1836, Hofmeisterin der Königin; verm. zu . . . . 22. Nov. 1859 mit William Henry Scott, 6. Herzog von Buccleuch ꝛc.
3. Lady Georgiana Susan Hamilton, geb. zu . . . . 7. Juli 1841; verm. zu London 16. März 1882 mit Edward Turnour, 5. Grafen von Winterton, Viscount Turnour und Baron Winterton von Gort. [Schillington-Park, Sussex.]
4. Lord Claud John Hamilton, geb. zu . . . . 20. Febr. 1843, Obstlt. bei den Royal Inniskilling Fusiliers, Adj. J. M. der Königin, M. P., [London SW, 23 Lowndes Square]; verm. zu . . . . . 16. Juli 1878 mit — Caroline Chandos-Pole, geb. zu . . . . 1858, des E. S. Chandos-Pole, von Radborne Hall, Derby, und der Lady Anna Stanhope a. d. H. der Grafen von Harrington Tochter.

Kinder: 1) Gilbert Claud Hamilton, geb. zu .... 21. April 1879.

2) Ida Hamilton, geb. zu .... 27. Juli 1883.

5. Lord George Francis Hamilton, geb. zu .... 17. Dez. 1845, Erster Lord der Admiralität, M. P. [London W, 17 Montagu St.]; verm. zu .... 28. Nov. 1871 mit — Lady Maud Caroline Lascelles, des † Henry 3. Grafen von Harewood und der † Lady Louisa Thynne a. d. H. der Marquis von Bath Tochter, geb. zu .... 1847.

Kinder: 1) Ronald James Hamilton, geb. zu .... 26. Sept. 1872.

2) Anthony George Hamilton, geb. zu .... 17. Dez. 1874.

3) Robert Cecil Hamilton, geb. zu .... 31. Jan. 1883.

6. Lady Albertha Frances Hamilton, geb. zu .... 29. Juli 1847; verm. zu London 8. Nov. 1869 mit George Charles Churchill, Marquis de Blandford (jetzt 8. Herzog von Marlborough); geschieden 10. Febr. 1883. [London SW., 18 Lowndes Square.]

7. Lady Maud Evelyn Hamilton, geb. zu .... 17. Dez. 1850; verm. zu London 8. Nov. 1869 mit Henry Charles Keith Petty Fitz-Maurice, 5. Marquis von Lansdowne, Gf von Wycombe, Kerry und Shelburne, Viscount Calne und Calnstone, Clanmaurice und Fitz-Maurice, Baron Wycombe von Chipping-Wycombe, Kerry, Lixnaw und Dunkerron, Vizekönig von Indien. [Kalkutta.]

8. Lord Frederick Spencer Hamilton, geb. zu .... 13. Okt. 1856, M. P.

9. Lord Ernest William Hamilton, geb. zu .... 5. Sept. 1858; ehem. Kpt. im 11. Hus.-Rgt., M. P. [London SW., 34 Viktoria Str.]; verm. zu London .... 1891 mit — Pamela Campbell, geb. zu ....

Mutter.

vw. Herzogin Louisa, geb. Lady Russell, geb. 8. Juli 1812, zweite Tochter des John Russell, 6. Herzogs von Bedford; verm. zu .... 26. Okt. 1832. [Coates Castle, Pulborough.]

Vaters-Bruder.

† Lord Claud Hamilton (geb. 27. Juli 1813, † 8. Juni 1884); verm. zu .... 17. Aug. 1844 mit — Elizabeth Emma Proby, des Granville 3. Grafen von Carysfort und der † Isabella geb. Howard Tochter, geb. zu .... 1821. [London SW, 89 Cadogan Pl.]

Kinder: 1) Louisa Charlotte Hamilton, geb. zu .... 3. Aug. 1845; verm. zu .... 29. Febr. 1876 mit Dr. John Tyndall, vormals Professor der Physik an der Royal Institution zu London. [Hind Head House, Haslemere.]

2) Emma Frances Hamilton, geb. zu .... 3. Juli 1847.

3) Mary Stuart Hamilton, geb. zu .... 27. Mai 1851; verm. zu .... 2. Okt. 1878 mit dem Hon. Wilbraham Frederick Tollemache, M. P., ältesten Sohn des 1. Lord Tollemache, von Helmingham, Suffolk. [Tilstone Lodge, Tarporley, Cheshire.]

4) Douglas James Hamilton, geb. zu .... 23. Sept. 1856, Lt. in den Coldstream Guards [London SW, 17 Hobart Pl.]

verm. zu London 6. Juli 1882 mit — Lady Margaret Frances Hely-Hutchinson, des † Richard 4. Grafen von Donoughmore und der Thomasine geb. Steele Tochter, geb. zu . . . . 1857.
Kinder: (1) Granville Hamilton, geb. zu London 13. Sept. 1883.
(2) Claud Richard Hamilton, geb. zu London 26. April 1885.
(3) George Hamilton, geb. zu . . . . 21. Juli 1886.

Abrantes*.

A. Haus Junot.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Frankreich. — Andoche Junot (geb. zu Bussy le Grand im französ. Dep. Côte-d'Or 23. Okt. 1771, Adjutant Napoleons I. 1798, † 29. Juli 1813) wurde französ. Herzog von Abrantès (Portugal; primog.) 15. Jan. 1808.]

† Alfred Junot Herzog von Abrantès (geb. 1807, † 19. Juli 1859); verm. I) mit Elise Lepic († 6. Juni 1847); II) 10. Jan. 1853 mit Marie Lepic († 17. August 1868).

Töchter: a) 1r Ehe: 1) Jeanne Josephine Marguerite Junot d'Abrantès, geb. zu Paris 22. Mai 1847; verm. zu Paris 16. Sept. 1869 mit Maurice Le Ray, seit 6. Okt. 1869 Herzog von Abrantès (s. unten).

b) **2r Ehe:** 2) Marguerite Louise Elisabeth Junot d'Abrantès, geb. zu Paris 25. Jan. 1856; verm. zu Paris 11. Nov. 1883 mit Cäsar Elzéard Léon Arthaud Grafen de La Ferrière. [. . . .]

B. Haus Le Ray.

[Katholisch. — Paris und Schloß Bailleul im französ. Dep. Mayenne. — Substitution des Maurice Le Ray (s. unten) in den (seit 19. Juli 1859) erloschenen Titel „Herzog von Abrantès" durch kaiserl. Dekret vom 6. Okt. 1869.]

Xavier Eugen Maurice Le Ray, Herzog von Abrantès, geb. zu Sèvres im Dep. Seine-et-Oise 15. Juli 1846, ehem. Bat.-Chef, Botsch.-Sekr. ꝛc.; verm. zu Paris 16. Sept. 1869 mit — Jeanne Junot d'Abrantès, geb. zu Paris 22. Mai 1847 (s. oben).

Söhne: 1) Marie Eugen Napoleon Andoche Le Ray d'Abrantès, geb. zu Andrésy 1. Juli 1870.
2) Maurice Demetrius Alfred Le Ray d'Abrantès, geb. zu Bailleul 27. Nov. 1873.
3) Marcel Gabriel Raymond Michel Le Ray d'Abrantès, geb. zu Bailleul 13. April 1880.

Albufera*

(a. d. H. Suchet).

Katholisch. — Paris, 55 Rue St. Dominique. — Louis Gabriel Suchet d'Albufera zu Lyon 2. März 1770, französ. Gen.-Inspekteur der Inf. 1801 ꝛc.,

† 3. Jan. 1896) wurde franzöſ. Graf 19. März 1808, franzöſ. Herzog von Albufera (See bei Valencia in Spanien; primog.) 24. Jan. 1812, Pair von Frankreich 4. Juni 1814; Beſtätigung der Pairswürde 5. März 1819. — Wappen, ſ. Jahrg. 1891, S. 233.]

Raoul Napoleon Suchet, Herzog von Albufera, geb. zu Paris 11. Mai 1845, Sohn des Herzogs Napoleon (geb. 28. Mai 1813, † 28. Juli 1877) und deſſen Gemahlin Malvine geb. Schickler (geb. 28. Aug. 1822, verm. 11. Juni 1844, † 15. Mai 1877), folgte ſeinem Vater; verm. zu Paris 30. Jan. 1874 mit — Zenaide Napoleone Louiſe Lucienne de Cambacérès, des Louis Grafen de Cambacérès und der Bathilde geb. Przſſ. Bonaparte Tochter, geb. zu Paris 3. Aug. 1857.

Kinder: 1) Louis Joſeph Suchet, Marquis d'Albufera, geb. zu Paris 3. Mai 1877.

2) Bathilde Marie Napoleone Julie Malvine, geb. zu Paris 25. Dez. 1887.

Schweſtern.

1. Iſabelle Suchet, geb. zu Paris 25. Dez. 1847; verm. zu Paris 19. Dez. 1867 mit Guy Duval, Comte de Bonneval. [Paſſy, 18 Rue Raynouard.]
2. Marthe Suchet, geb. zu Paris . . Mai 1855, Nonne. [Paris 66 Avenue Cleber.]

Altieri

(a. d. H. Albertoni).

[Katholiſch. — Rom, Jeſus-Platz. — Römiſche Familie, welche urſprünglich Peraſucci geheißen und den Namen Altieri um 1500 angenommen haben ſoll; Emilio Altieri, ſeit 1670 Papſt Clemens X., mit welchem dieſelbe 1676 erloſch, adoptierte den Gemahl ſeiner Nichte Laura Altieri, Gaſpare Albertoni, Marcheſe di Naſina, und verlieh ihm den Titel „Fürſt Altieri“ um 1670; die Familie Albertoni nennt als ihren Stammvater Alberto Albertoni in Rom um 1000; nobilis vir 1396; auch Paluzzi genannt ſeit 1414; Marcheſe di Naſina 1626. — S. Jahrg. 1874, S. 89.]

Emilio Fürſt Altieri, geb. zu Rom 20. März 1819, Sohn des Fürſten Clemente (geb. 6. Aug. 1795, † 21. Juni 1873) und deſſen Gemahlin Victoria Boncompagni-Ludoviſi, des † Don Luigi, Fürſten von Piombino, Tochter (geb. 10. Jan. 1799, verm. 19. Jan. 1817, † 25. Jan. 1840), Kapt. der ital. Nobelgarde ꝛc.; verm. zu Mailand 1. Mai 1843 mit — Beatrice Gfn Archinto, geb. zu Mailand 20. Okt. 1823.

Kinder: 1) Vittoria Anna Maria, geb. zu Rom 20. März 1844; verm. zu Rom 25. April 1866 mit Johann Grafen Revedin de Ferrara. [Bologna.]

2) Paolo Giuſeppe Angelo Fürſt von Viano, geb. zu Rom 17. Nov. 1849; verm. zu Monaco 2. Febr. 1874 mit — Mathilde Gfn von Württemberg, Fürſtin von Urach, geb. 14. Jan. 1854. [Rom.]

Kinder: (1) Teodolinda Carlotta Floreſtina Maria Giuſeppina Guglielmina, geb. zu Rom 5. Nov. 1876.

(2) Lodovico Pio Maria Lorenzo Giovanni, geb. zu Rom 27. Dez. 1878.
(3) Maria Augusta Guglielmina Anna Giuseppina, geb. zu Rom 31. Okt. 1880.
(4) Guglielmo Carlo Maria Giuseppe Ignazio, geb. zu Rom 5. April 1884.
(5) Camilla Maria Laura Teresa Giuseppina Franzesca, geb. zu Rom 3. Dez. 1889.
(6) Marcantonio Florestano Guglielmo Maria Giuseppa Ignazio geb. zu Rom .... 1891.

3) Cristina Maria Anna, geb. zu Rom 12. April 1852; verm. zu Rom 2. Febr. 1873 mit Girolamo Theodoli Grafen von Ciciliano. [Rom.]
4) Maria Anna, geb. zu Rom 20. Jan. 1856; verm. zu Rom 6. Okt. 1878 mit Alessandro Grafen Rocca-Saporiti. [Reggio, Emilia.]
5) Laura, geb. zu Rom 29. Jan. 1858; verm. zu Rom 6. Juli 1884 mit Ugo Boncompagni-Ludovisi, Herzog von Sora. [Rom.]

Bruder.

Lorenzo Maria Giuseppe, geb. zu Rom 28. März 1839 [Lucca]; verm. zu Lucca 2. Dez. 1876 mit — Olga, Tochter des † Fürsten Alexander Cantacuzène, geb. zu Odessa 13./25. Nov. 1843.

Tochter: Lodovica, geb. zu Lucca 30. Okt. 1877.

Ardeck.

[Reformiert. — Des Prinzen Wilhelm zu Hessen-Philippsthal-Barchfeld, Hoheit (geb. 3. Okt. 1831, † 17. Jan. 1890) geschiedene Gemahlin Marie, geb. Prinzessin von Hanau, geb. 22. Aug. 1839, und deren vier Kinder (s. unten) wurden preußische Prinzen resp. Prinzessinnen von Ardeck (Burgruine im Unterlahnkreis) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Bad Gastein 28. Juli 1876. — S. Jahrg. 1890, S. 230.]

Friedrich Wilhelm Pr. von Ardeck, geb. zu Offenbach a. M. 2. Nov. 1858, Sohn des Pr. Wilhelm zu Hessen-Philippsthal-Barchfeld (geb. 3. Okt. 1831, † 17. Jan. 1890); Kgl. preuß. Mjt. im 2. rhein. Hus.-Rgt Nr. 9 [Trier]; verm. zu Dresden 17. Dez. 1890 mit — Anna Hollingsworth Price, geb. zu Wilmington 25. Aug. 1868.

Geschwister.

1. Pr. Carl Wilhelm, geb. zu Fulda 18. Mai 1861.
2. Przss. Sophie Auguste Elisabeth, geb. zu Kassel 8. Juni 1864; verm. zu Ober-Urf 11. Sept. 1886 mit Ferdinand Grafen zu Isenburg-Philippseich. [Schloß Philippseich im Großh. Hessen.]
3. Przss. Caroline Louise, geb. zu Langenselbold 12. Dez. 1868; verm. zu Dresden 2. Nov. 1889 mit Rudolf Grafen und Edlem Herrn zur Lippe-Biesterfeld. [Berlin.]

Mutter.

Przss. Marie Auguste, geb. Przss. von Hanau, Gfn von Schaumburg, geb. zu Wilhelmshöhe bei Kassel 22. Aug. 1839; verm. zu Kassel 27. Dez. 1857, geschieden 18. März 1872. [Oberurf, Prov. Hessen-Nassau.]

Argyll*

(a. d. H. Campbell).

[Anglikanisch. — London W, Argyll Lodge, Campdenhill; Inverary Castle, Argyllshire; Roseneath, Helensburgh, Dumbartonshire. — Schottische Familie, deren Ahnherr Sir Gillespie Campobello, anglo-normannischen Blutes, die Erbin der ehem. Lords von Lochow heiratete 1250; Baron von Campbell 1445; Earl of Argyll 1457; Lord Lorne 17. April 1470; Herzog von Argyll, Marquis von Kintyre und Lorne, Earl of Campbell und Cowal, Viscount Lochow u. Glenila und Lord Inverary, Mull, Morvern und Tirie 28. Juni 1701 — alles in der Pairie von Schottland; Baron Sundridge von Coomb-Bank 22. Dez. 1766 und Baron Hamilton 20. Mai 1776 in der Pairie von Großbritannien. — S. Jahrg. 1878, S. 216.]

George Douglas Campbell, 8. Herzog von Argyll, Marquis von Lorne und Kintyre ꝛc., geb. zu . . . . 30. April 1823; Sohn des 7. Herzogs John (geb. 21. Dez. 1777, † 26. April 1847) und dessen 2r Gemahlin Joan geb. Glassel (geb. . . . ., verm. 17. April 1820, † 22. Jan. 1828); Erblordsteward von Schottland, Erbhüter der Kgl. Schlösser von Dunoon und Carrick, Erbsheriff von Argyllshire, GRat, Kanzler der Universität St. Andrews und Beirat des britischen Museums, LordLt. und Ehrenoberst von Argyllshire, M. P., Rr des Hosenband-O., des Distel-O. ꝛc.; verm. I) zu . . . . 31. Juli 1844 mit Lady Elizabeth Leveson-Gower, des 2. Herzogs von Sutherland ältester Tochter (geb. 30. Mai 1824, † 25. Mai 1878); II) zu London 13. Aug. 1881 mit — Amelia Maria, Witwe des Hon. Augustus Henry Anson a. d. H. der Grafen von Lichfield, ältester Tochter des Dr. Thomas Legh Claughton, Bischofs von St. Albans, und der Hon. Julia Ward a. d. H. der Lords Ward, geb. zu . . . . 1843.

Kinder 1r Ehe: 1) John George Edward Henry Douglas Sutherland Campbell, Marquis von Lorne, geb. zu . . . 6. Aug. 1845, M. P., GRat, Rr des Distel-O. ꝛc. [London W, Kensington Palace]; verm. zu Windsor 21. März 1871 mit — Luise Przss. von Großbritannien und Irland, geb. 18. März 1848.

2) Lord Archibald Campbell, geb. zu . . . . 18. Dez. 1846 [London SW, 14 Beauforts Gdns]; verm. zu . . . . 12. Jan. 1869 mit — Janey Sevilla, dritter Tochter des † James Henry Callander, von Craigforth, Stirling und Ardkinglas, Argyll, geb. zu . . . .

Kinder: (1) Niall Diarmid Campbell, geb. zu . . . . 16. Febr. 1872.

(2) Elspeth Angela Campbell, geb. zu . . . . 2. Nov. 1873.

3) † Lord Walter Campbell (geb. 30. Juli 1848, † 2. Mai 1889); verm. zu . . . . 14. April 1874 mit — Olivia Rowlandson, einziger Tochter des John Clarkson Miln, von Radcliffe Bridge, Lancaster und Asory House, Bute, geb. zu . . . .; wiederverm. zu . . . . 1890 mit Allan Gordon. [. . . .]

Kinder: (1) Lilah Olive Campbell, geb. zu . . . . 10. Okt. 1875.

(2) Douglas Walter Campbell, geb. zu . . . . 6. März 1877.

4) Lady Edith Campbell, geb. zu .... 7. Nov. 1849; verm. zu .... 23. Dez. 1868 mit Henry George Percy, Grafen Percy, ältern Sohn des 6. Herzogs von Northumberland. [London W, 28 Grosvenor Square.]

5) Lord George Granville Campbell, geb. zu .... 25. Dez. 1850 [London W, 2 Bryanston Square]; verm. zu .... 8. Mai 1879 mit — Sybil Lascelles, einziger Tochter des † James Brace Alexander, geb. zu ....
Tochter: Joan Campbell, geb. 5. Aug. 1887.

6) Lady Elizabeth Campbell, geb. zu .... 14. Febr. 1852; verm. zu .... 17. Juli 1880 mit Edward Harrison Clough-Taylor, ehem. Maj. der royal Welsh Fusiliers. [....]

7) Lord Colin Campbell, geb. zu .... 9. März 1853, M. P. [London W, Argyll Lodge]; verm. zu London 21. Juli 1881 mit Gertrude, jüngster Tochter des Edward Maghlin Blood, von Brickhill, Clare (geb. zu ...., geschieden im März 1884).

8) Lady Victoria Campbell, geb. zu .... 22. Mai 1854.

9) Lady Evelyn Campbell, geb. zu .... 17. Aug. 1855; verm. zu London 10. Aug. 1886 mit James Baillie-Hamilton. [....]

10) Lady Frances Campbell, geb. zu .... 22. Febr. 1858; verm. zu .... 12. Mai 1879 mit Eustace Balfour, von Whittinghame, Eastlothian. [London W, 32 Addison Rd.]

11) Lady Mary Campbell, geb. zu .... 22. Sept. 1859; verm. zu London 4. Juli 1882 mit dem Hon. und Rev. Edward Carr Glyn, Vikar von Kensington, jüngstem Sohn des 1. Lord Wolverton von Kensington. [London W, Vicarage Kensington.]

12) Lady Constance Harriet Campbell, geb. zu .... 11. Nov. 1864; verm. zu London 27. Juni 1891 mit Charles Emmott. [....]

Schwester.

Lady Emma Augusta Campbell, geb. zu .... 12. März 1825; verm. zu .... 26. Aug. 1870 mit dem Rt Hon. Sir John Mc Neill; Witwe 17. Mai 1883. [London SW, 186 Cromwell Road.]

Athole*

(a. d. H. Stewart-Murray).

[Anglikanisch. — Blair-Castle, Blair-Athole, Schottland; London SW, 84 Eaton Place. — Schottische Familie, welche ihre Abstammung von dem Friesländer Freslin herleitet, der im 12. Jahrhundert in Moray Land erworben haben soll; Johann von Moravia, Sheriff von Perth († 1225), wird als Ahnherr genannt; Sir David Murray heiratete Isabel Stewart, Erbin der Grafen von Athole (Perthshire) um 1430; Earl of Athole 1457, bestätigt 17. Febr. 1629; Lord Murray of Lullibardine, Lord Gask und Balquhidder 10. Juli 1606; Marquis von Athole, Earl of Lullibardine, Viscount of Balquhidder, Lord Murray, Balvenie und Gask 17. Febr. 1676; Herzog von Athole, Marquis von Lullibardine, Earl von Strathtay und Strathardle, Viscount von Balquhidder, Glenalmond und Glenlyon, Lord Murray, Balvenie und Gask 30. Juli 1703 — alles in der Pairie von

Schottland; Baron Strange von Knockyn in der Pairie von England 7. Mai 1628; Baron Percy 28. Nov. 1722, Earl Strange und Baron Murray of Stanley 18. Aug. 1786 in der Pairie von Großbritannien; Baron Glentyon of Glentyon in der Pairie des vereinigten Königreichs 17. Juli 1821. — S. Jahrg. 1878, S. 216.]

John James Hugh Henry Stewart-Murray, 7. Herzog von Athole, Marquis von Tullibardine und Athole ꝛc., geb. zu . . . . 6. Aug. 1840, Sohn des 6. Herzogs George Augustus (geb. 20. Sept. 1814, † 16. Jan. 1864), Miterbe der Baronien von Scales, Playz, Baldesmere und L'Isle in Schottland; Erbsheriff und LordLt. von Perthshire, ehem. Kapt. der Scots gards, Nr des Distel-O. ꝛc; verm. zu . . . 29. Okt. 1863 mit — Louisa, des Sir Thomas Moncreiffe, Baronet, von Moncreiffe, Perth, und der Lady Louisa Hay a. d. H. der Grafen von Kinnoul ältester Tochter, geb. zu . . . . 1844.

Kinder: 1) Lady Dorothea Louisa Stewart-Murray, geb. zu . . . . 26. März 1866.
2) Lady Helen Stewart-Murray, geb. zu . . . . 20. April 1867.
3) Lady Evelyn Stewart-Murray, geb. zu . . . . 17. März 1868.
4) John George Stewart-Murray, Marquis von Tullibardine, geb. zu . . . . 15. Dez. 1871.
5) Lord George Stewart-Murray, geb. zu . . . . 17. Febr. 1873.
6) Lord James Thomas Stewart-Murray, geb. zu . . . . 18. Aug. 1879.

Mutter.

vw. Herzogin Anne, des † Henry Home Drummond, von Blair-Drummond, Perth älteste Tochter, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 29. Okt. 1839; Lady of the bedchamber der Königin. [Dunkeld, Perthshire.]

Audiffret-Pasquier*

(a. d. H. d'Audiffret).

[Katholisch. — Paris, 23 Rue Fresnel, und Schloß Sacy bei Mortrée im französ. Dep. Orne. — Etienne Denis Pasquier (geb. zu Paris 22. April 1767, Polizeipräfekt von Paris 1811, † 5. Juli 1862) wurde Pair von Frankreich 1820 und französ. „Herzog Pasquier" (primog.) 16. Dez. 1844 mit Vererbungsfähigkeit auf seinen Großneffen Gaston Grafen d'Audiffret, geb. 2. Okt. 1823, s. u., welchen er adoptiert hatte; die Familie Audiffret soll aus Italien stammen und im 13. Jahrhundert in das Thal von Barcelonnette (Dep. Basses-Alpes) übergesiedelt sein; französ. Bestätigung der Übertragung des Herzogstitels auf Gaston Grafen d'Audiffret als Herzog von Audiffret-Pasquier (primog.) 2. Jan. 1863. — Siehe Jahrg. 1891, S. 238.]

Edme Armand Gaston Herzog von Audiffret-Pasquier, geb. zu Paris 20. Okt. 1823, Sohn des Florimond Louis Grafen d'Audiffret (Gen.-Einnehmer, geb. 14. Juni 1789, † 4. Dez. 1868) und dessen Gemahlin Gabrielle Zoé, des Etienne Augustin Pasquier, Gen.-Direktors der Tabaksverwaltung, Tochter (geb. im Okt. 1801, verm. . . . . , 25. Okt. 1885); Senator, Mtgl. der Académie française und ehe-

4) Lady Edith Campbell, geb. zu .... 7. Nov. 1849; verm. zu .... 23. Dez. 1868 mit Henry George Percy, Grafen Percy, älterm Sohn des 6. Herzogs von Northumberland. [London W, 28 Grosvenor Square.]

5) Lord George Granville Campbell, geb. zu .... 25. Dez. 1850 [London W, 2 Bryanston Square]; verm. zu .... 8. Mai 1879 mit — Sybil Lascelles, einziger Tochter des † James Brace Alexander, geb. zu ....

Tochter: Joan Campbell, geb. 5. Aug. 1887.

6) Lady Elizabeth Campbell, geb. zu .... 14. Febr. 1852; verm. zu .... 17. Juli 1880 mit Edward Harrison Clough-Taylor, ehem. Maj. der royal Welsh Fusiliers. [....]

7) Lord Colin Campbell, geb. zu .... 9. März 1853, M. P. [London W, Argyll Lodge]; verm. zu London 21. Juli 1881 mit Gertrude, jüngster Tochter des Edward Maghlin Blood, von Brickhill, Clare (geb. zu ...., geschieden im März 1884).

8) Lady Victoria Campbell, geb. zu .... 22. Mai 1854.

9) Lady Evelyn Campbell, geb. zu .... 17. Aug. 1855; verm. zu London 10. Aug. 1886 mit James Baillie-Hamilton. [....]

10) Lady Frances Campbell, geb. zu .... 22. Febr. 1858; verm. zu .... 12. Mai 1879 mit Eustace Balfour, von Whittinghame, Eastlothian. [London W, 32 Addison Rd.]

11) Lady Mary Campbell, geb. zu .... 22. Sept. 1859; verm. zu London 4. Juli 1883 mit dem Hon. und Rev. Edward Carr Glyn, Vikar von Kensington, jüngstem Sohn des 1. Lord Wolverton von Kensington. [London W, Vicarage Kensington.]

12) Lady Constance Harriet Campbell, geb. zu .... 11. Nov. 1864; verm. zu London 27. Juni 1891 mit Charles Emmott. [....]

Schwester.

Lady Emma Augusta Campbell, geb. zu .... 12. März 1825; verm. zu .... 26. Aug. 1870 mit dem Rt Hon. Sir John Mc Neill; Witwe 17. Mai 1883. [London SW, 186 Cromwell Road.]

Athole*

(a. d. H. Stewart-Murray).

[Anglikanisch. — Blair-Castle, Blair-Athole, Schottland; London SW, 84 Eaton Place. — Schottische Familie, welche ihre Abstammung von dem Friesländer Freskin herleitet, der im 12. Jahrhundert in Moray Land erworben haben soll; Johann von Moravia, Sheriff von Perth († 1225), wird als Ahnherr genannt; Sir David Murray heiratete Isabel Stewart, Erbin der Grafen von Athole (Perthshire) um 1430; Earl of Athole 1457, bestätigt 17. Febr. 1629; Lord Murray of Tullibardine, Lord Gask und Balquhidder 10. Juli 1606; Marquis von Athole, Earl of Tullibardine, Viscount of Balquhidder, Lord Murray, Balvenie und Gask 17. Febr. 1676; Herzog von Athole, Marquis von Tullibardine, Earl von Strathtay und Stratharble, Viscount von Balquhidder, Glenalmond und Glenlyon, Lord Murray, Balvenie und Gask 30. Juli 1703 — alles in der Pairie von

Schottland; Baron Strange von Knokyn in der Pairie von England 7. Mai 1628; Baron Percy 28. Nov. 1722, Earl Strange und Baron Murray of Stanley 18. Aug. 1786 in der Pairie von Großbritannien; Baron Glenlyon in der Pairie des vereinigten Königreichs 17. Juli 1821. — S. Jahrg. 1878, S. 216.]

John James Hugh Henry Stewart-Murray, 7. Herzog von Athole, Marquis von Tullibardine und Athole ꝛc., geb. zu . . . . 6. Aug. 1840, Sohn des 6. Herzogs George Augustus (geb. 20. Sept. 1814, † 16. Jan. 1864), Miterbe der Baronien von Scales, Playz, Baldesmere und L'Isle in Schottland; Erbsheriff und LordLt. von Perthshire, ehem. Kapt. der Scots gards, Nr des Distel-O. ꝛc; verm. zu . . . 29. Okt. 1863 mit — Louisa, des Sir Thomas Moncreiffe, Baronet, von Moncreiffe, Perth, und der Lady Louisa Hay a. d. H. der Grafen von Kinnoul ältester Tochter, geb. zu . . . . 1844.

Kinder: 1) Lady Dorothea Louisa Stewart-Murray, geb. zu . . . . 25. März 1866.

2) Lady Helen Stewart-Murray, geb. zu . . . . 20. April 1867.

3) Lady Evelyn Stewart-Murray, geb. zu . . . . 17. März 1868.

4) John George Stewart-Murray, Marquis von Tullibardine, geb. zu . . . . 15. Dez. 1871.

5) Lord George Stewart-Murray, geb. zu . . . . 17. Febr. 1873.

6) Lord James Thomas Stewart-Murray, geb. zu . . . . 18. Aug. 1879.

Mutter.

vw. Herzogin Anne, des † Henry Home Drummond, von Blair-Drummond, Perth älteste Tochter, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 29. Okt. 1839; Lady of the bedchamber der Königin. [Dunkeld, Perthshire.]

Audiffret-Pasquier*

(a. d. H. d'Audiffret).

[Katholisch. — Paris, 23 Rue Fresnel, und Schloß Sacy bei Mortrée im französ. Dep. Orne. — Etienne Denis Pasquier (geb. zu Paris 22. April 1767, Polizeipräfekt von Paris 1811, † 5. Juli 1862) wurde Pair von Frankreich 1820 und französ. „Herzog Pasquier" (primog.) 16. Dez. 1844 mit Vererbungsfähigkeit auf seinen Großneffen Gaston Grafen d'Audiffret, geb. 2. Okt. 1823, s. u., welchen er adoptiert hatte; die Familie Audiffret soll aus Italien stammen und im 13. Jahrhundert in das Thal von Barcelonnette (Dep. Basses-Alpes) übergesiedelt sein; französ. Bestätigung der Übertragung des Herzogstitels auf Gaston Grafen d'Audiffret als Herzog von Audiffret-Pasquier (primog.) 2. Jan. 1863. — Siehe Jahrg. 1891, S. 238.]

Edme Armand Gaston Herzog von Audiffret-Pasquier, geb. zu Paris 20. Okt. 1823, Sohn des Florimond Louis Grafen d'Audiffret (Gen.-Einnehmer, geb. 14. Juni 1789, † 4. Dez. 1866) und dessen Gemahlin Gabrielle Zoé, des Etienne Augustin Pasquier, Gen.-Direktors der Tabaksverwaltung, Tochter (geb. im Okt. 1801, verm. . . . . , 25. Okt. 1885); Senator, Mtgl. der Académie française und eh

Präsident der Nationalversammlung und des Senats; verm. zu .... 5. Juli 1845 mit — Jenny Marie Fontenilliat, eines ehem. Gen.-Einnehmers Tochter, geb. zu Paris 2. Juni 1825.

Kinder: 1) Etienne Denis Hippolyt Marie Marquis d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Sacy 15. Juli 1856 [....]; verm. zu Paris 7. Juni 1881 mit — Jeanne Marie Caroline Riouft, geb. zu Largentaye (Dep. Côtes-du-Nord) 2. Juli 1861.

Kinder: (1) Etienne d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Paris 15. März 1882.

(2) Gaston d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Sacy 18. Juni 1888.

(3) Nicole d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Sacy 24. Aug. 1885.

(4) Anne d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Paris 28. März 1889.

2) Marie Henriette Gabrielle d'Audiffret-Pasquier, geb. zu Sassy 20. Sept. 1854; verm. zu Paris 9. Juni 1875 mit .... Marquis de Vassinhac d'Imécourt. [....]

3) Nicole Marie Henriette Camille, geb. zu Sassy 26. Febr. 1858; verm. zu Paris 17. Jan. 1878 mit .... de Reverlée. [....]

Auerstädt*

(a. d. H. Davout).

[Katholisch. — Paris, 8 Rue Magellan. — Aus der Bourgogne stammende Familie, welche ihre Abstammung von Jean d'Avot (bei Dijon), Chevalier-Seigneur de Cusey-sur-Loire 1273 herleitet; Louis Nicolas Davout (geb. zu Annoux im französ. Dep. Yonne 10. Mai 1770, Marschall von Frankreich 1804, † 1. Juni 1823), wurde franz. Herzog von Auerstädt (jetzt Auerstedt, Prov. Sachsen; primog.) 2. Juli 1808, Fürst von Eggmühl (Reg.-Bez. Niederbayern) 15. Aug. 1809 und Pair von Frankreich 1819; Übertragung (primog.) des 13. Aug. 1853 erloschenen Herzogstitels auf Leopold Davout (Neffe des Herzogs Louis Nicolas, s. unten) 17. Sept. 1864. — S. Jahrg. 1891, S. 238.]

Leopold Claude Etienne Jules Charles Davout, Herzog von Auerstädt, geb. zu Escolives, Dep. Yonne, 9. Aug. 1829, Sohn des Charles Claude Antoine Davout (geb. .... 1776, † .... 1854); franz. Divisionsgeneral und Mtgl. des obersten Kriegsrats; verm. zu Paris 16. Juni 1868 mit — Jeanne Alice de Boize, geb. zu Paris 19. März 1845.

Kinder: 1) Leonie Claire Aimée Marguerite Davout d'Auerstädt, geb. zu Lyon 14. Dez. 1869; verm. zu Paris 26. Juni 1890 mit François Daru, franz. Kapt. im 25. Art.-Rgt. [Chalons sur Marne.]

2) Marie Mathilde Davout d'Auerstädt, geb. zu Schloß Motelle 10. Sept. 1871.

3) Claire Marie Marguerite Davout d'Auerstädt, geb. zu Versailles 28. Aug. 1878.

4) Louis Nicolas Marie Bernard Davout d'Auerstädt, geb. zu Clermont-Ferrand 23. März 1877.

Schwester.

Marguerite Therese Charlotte Emma Ferdinande Davout d'Auerstädt, geb. zu Paris 20. Juli 1843. [Beaumont du Périgord.]

Mutter.

Clara geb. de Cheverry, des Joseph de Cheverry und der Constanze geb. Gourrié Tochter, geb. zu Provies 30. Jan. 1804; verm. zu .... 15. Juli 1824. [Beaumont du Perigord.]

Vaters-Bruder.

† Herzog Louis Nicolas (geb. 10. Mai 1770, † 1. Juni 1893); verm. 12. Nov. 1801 mit Aimée Leclerc (geb. 19. Juni 1782, † .... 1869).

Tochter: Louise Adelaide Davout d'Auerstädt, geb. zu Paris 7. Juli 1815; verm. zu Savigny sur Orye 18. Aug. 1835 mit François de Couliboeuf, Marquis de Blocqueville; Witwe 27. April 1854. [Paris, 9 Quai Malaquais.]

Avaray*

(a. d. H. Béfiade).

[Katholisch. — Schloß Avaray, Dep. Cher-et-Loir, und Paris, 85 Rue de Grenelle. — Aus Bearn stammende Familie, welche Amanieu de Béfiade 1314 als ihren Stammvater nennt; Seigneur de Manein u. d'Auvious um 1600; Marquis d'Avaray (Orléanais) und Seigneur du Tertre und de Peftion 1667; Pair von Frankreich; franz. Graf 14. März 1778; franz. „Herzog von Avaray" (primog.) 6. Aug. (Diplom vom 6. Dez.) 1814; Pair von Frankreich 17. Aug. 1815. — S. Jahrg. 1874, S. 98.]

Camille Herzog von Avaray, geb. zu Paris 29. Nov. 1826, Sohn des Herzogs Eduard (geb. 22. Nov. 1802, † 2. Febr. 1887) und dessen Gemahlin Mathilde geb. von Rochechouart-Mortemart (geb. 2. Aug. 1802, verm. 1. Febr. 1825, † 1. Jan. 1887), folgte seinem Vater; verm. zu Avaray 2. Mai 1855 mit — Armande Séguier, des Armand Barons de Séguier und der Honorine geb. Lepelletier d'Aunay Tochter, geb. zu ....

Söhne: 1) Hubert Marquis d'Avaray, geb. zu Paris 15. April 1856 [Paris, 85 Rue de Grenelle]; verm. zu Paris 3. Febr. 1883 mit — Rosalie Françoise Caroline Thereſe Eugenie Marie de Mercy-Argenteau, des Eugène Grafen de Mercy-Argenteau und der Luiſe geb. de Riquet, Gfin de Caraman, Tochter, geb. zu .... 18. Juli 1832.

Sohn: Antoine Hubert Louis Camille Marie de Béfiade d'Avaray, geb. zu Argenteau in Belgien 1. Oktober 1885.

2) Elie Gf d'Avaray, geb. zu Paris 25. Febr. 1858 [....]; verm. zu Paris 11. Febr. 1884 mit — Melanie van Hinnisdael, des † Hermann Grafen van Hinnisdael und der Victorine geb. de Choiſeul-d'Aillecourt Tochter, geb. zu ....

Sohn: Marie Bernard de Béfiade d'Avaray, geb. zu Paris 26. Oktober 1886.

Schwester.

Louiſe Marie Antonie de Béfiade d'Avaray, geb. zu .... 29. Nov. 1825; verm. zu .... 11. Mai 1847 mit Audéric Grafen de Mouſtier. [....]

Barbiano de Belgiojoso d'Este*.

[Katholisch. — Mailand und Schloß St. Colombano am Lambro in der Lombardei. — Dynasten der Romagna, welche ihre Abstammung von den ehem. Fürsten der Lombardei herleiten und eine ununterbrochene Stammreihe bis auf Aldoro Barbiano (ehem. Grafschaft in der Prov. Ravenna), Grafen Guido, † 1365, zurückführen; röm. Graf von Lugo (ebenda; primog.) 26. März 1411; Erwerbung der Grafschaft Belgiojoso (Prov. Pavia) um 1435, Patrizier von Mailand 1456; Reichsfürst (primog.) mit Wappenvermehrung d. d. Wien 5. Aug. 1769; Marchese d'Este 3. Mai 1777. — S. Jahrg. 1836, S. 69, und 1848, S. 95.]

Emilio Angelo Luigi Fürst Barbiano de Belgiojoso, Marquis d'Este und von Grumello, Gf von Cuneo und Lugo, geb. zu Mailand 9. April 1855, Sohn des Fürsten Alberico Antonio (geb. 15. Juni 1804, † 6. Juli 1882), folgte seinem Vater; verm. zu Florenz 6. Mai 1886 mit — Madeleine Marie Josephine Charlotte Ghislaine Desmanet de Biesme, des Vikomte Desmanet de Biesme und der Elisabeth geb. Bernardaky Tochter, geb. zu Brüssel 18. Dez. 1863.

Schwestern.

1. Gfn Amelia Luisa Maria, geb. zu St. Colombano 8. Sept. 1850; verm. zu Mailand 6. Nov. 1869 mit Luca Pertusati, Conte di Castelferero. [Mailand.]
2. Gfn Fanny Antonietta Matilde, geb. zu Mailand 11. März 1858; verm. zu St. Colombano 15. Juli 1880 mit Gaëtano Grafen Barbò. [Mailand.]

Mutter.

vw. Fürstin Matilde Bianca Maria, geb. Gradi, geb. zu St. Colombano 2. Juli 1830; verm. zu St. Colombano 25. Sept. 1849. [. . . .]

Vaters-Brüder.

1. † Fürst Emilio (geb. 14. März 1800, † 17. Febr. 1858); verm. 14. Sept. 1824 mit Cristina Trivulzio a. d. H. der Marchese di Sesto Ulteriano (geb. 28. Juni 1808, † 6. Juli 1871).

   Tochter: Gfn Maria Valentina Vittoria, geb. zu . . . . in Frankreich 23. Dez. 1838; PD. J. Maj. der Königin; verm. zu Locate Trivulzio 24. Jan. 1861 mit Lodovico Marchese Trotti-Bentivoglio. [Mailand.]

2. † Fürst Luigi (geb. 8. März 1801, † 4. Nov. 1862); verm. zu . . . . mit Antonietta Visconti (geb. . . . ., † 24. Mai 1847).

   Tochter: Gfn Giulia Amalia, geb. zu . . . . 31. Jan. 1844; verm. zu Mailand 10. Jan. 1864 mit Gian Giacomo Fürsten Trivulzio. [Mailand.]

Bassano*

(a. d. H. Maret).

[Katholisch. — Paris, 63 Rue de la Boëtie. — Hugues Bernard Maret (geb. zu Dijon 22. Juli 1763, franz. Min. der Ausw. Angel. 1792, † 13. Mai 1839), erbe franz. Graf 1807 resp. 3. Mai 1809, franz. Herzog von Bassano (Stadt in

der ital. Prov. Vicenza; primog.) 29. Sept. 1809, Pair von Frankreich 20. Nov. 1831; Anerkennung des Herzogstitels (primog.) für Napoleon Grafen Maret (Sohn des Herzogs Hugues Bernard, s. unten) 1835. — S. Jahrg. 1891, S. 241.]

Napoleon Hugues Joseph Gf Maret, Herzog von Bassano, geb. zu Paris 2. Juli 1803, Sohn des Herzogs Hugues Bernard (geb. 22. Juli 1763, † 13. Mai 1839) und dessen Gemahlin Marie Madelaine Lejéas (geb. 26. März 1780, † 21. März 1827); ehem. Gesandter, Senator und Oberst-Km. weiland Kaiser Napoleons III.; verm. zu Meysse in Belgien 25. Okt. 1843 mit Pauline van der Linden d'Hooghvorst, des † Emanuel Barons van der Linden d'Hooghvorst, Grafen de Hombeck, Tochter (geb. zu Meysse 23. Sept. 1814 † 9. Dez. 1867).

Kinder: 1) Napoleon Hugues Charles Marie Ghislain Maret, Marquis de Bassano, geb. zu Meysse 8. Nov. 1844; ehem. Gesandtschaftssekr. [Paris, 9 Rue Dumont d'Urville]; verm. zu Chislehurst 26. Aug. 1872 mit — Marie Anne Claire Symes, geb. zu Quebec 28. Mai 1845.

Töchter: (1) Pauline Maret de Bassano, geb. zu London 17. Nov 1873.

(2) Claire Maret de Bassano, geb. zu London 27. Nov. 1874.

(3) Marie Maret de Bassano, geb. zu London 14. Nov. 1879.

2) Marie Claire Emanuelle Ghislaine Maret de Bassano, geb. zu Brüssel 19. Febr. 1846; verm. zu Paris 21. Juni 1864 mit Edmond Baron van der Linden d'Hooghvorst; Witwe 5. Mai 1890. [Schloß Bestin in Belgien.]

3) Caroline Marie Eugenie Philippine Ghislaine Maret de Bassano, geb. zu Brüssel 9. April 1847; verm. zu Paris 7. Sept. 1871 mit Antonin de Viel, Grafen de Lunas, Marquis d'Espeuilles, Div.-Gen. [Sedan und Schloß de la Montagne, Dep. Nièvre.]

Bassaraba von Brancovan, s. Brancovan.

Battenberg.

[Evangelisch. — Darmstadt und Schloß Heiligenberg bei Jugenheim an der Bergstraße. — Des Prinzen Alexander von Hessen und bei Rhein (geb. 15. Juli 1823, † 15. Dez. 1888) morg. Gemahlin Julie Gfn von Haucke (geb. 12. Nov. 1825, s. unten) wurde zur großh. hess. Gfn von Battenberg (Stadt im preuß. Reg.-Bez. Wiesbaden) mit dem Prädikat „Erlaucht" erhoben 5. Nov. 1851; großh. hess. Fürstenstand mit dem Prädikat „Durchlaucht" für dieselbe und ihre Descendenz 26. Dez. 1858. — Wappen, s. Jahrg. 1891, S. 242 (doch ist der hessische Löwe nicht von Silber und Gold, sondern von Silber und Rot neunmal geteilt).]

Ludwig Alexander Pr. von Battenberg, geb. zu Graz 24. Mai 1854, Sohn des Pr. Alexander von Hessen und bei Rhein (s. oben): Großh. hess. Obstlt. à la suite der Art., Kgl. großbrit. Korv.-Kpt

verm. zu Darmstadt 30. April 1884 mit — Victoria Przss. von Hessen und bei Rhein, Großh. Hoh., geb. 5. April 1863.

Töchter: 1) Przss. Victoria Alice Elisabeth Julie Marie, geb. zu Windsor 25. Febr. 1885.

2) Przss. Louise Alexandra Marie Irene, geb. zu Schloß Heiligenberg 13. Juli 1889.

Geschwister.

1. Przss. Marie Caroline, geb. zu Genf 15. Juli 1852; verm. zu Darmstadt 29. April 1871 mit Gustav Grafen zu Erbach-Schönberg. [Schönberg, Großh. Hessen.]
2. Pr. Alexander Joseph, geb. zu Verona 5. April 1857, vom 17./29. April 1879 bis 26. Aug. (7. Sept.) 1886 Alexander I. Fürst von Bulgarien, ehemal. Kais. russ. Gen.-Lt., Kgl. preuß. Gen.-Major ꝛc. ꝛc., erhält durch Großh. hess. Dekret vom 11. Jan. 1889 den Namen Graf von Hartenau, s. „Genealog. Taschenbuch der Gräfl. Häuser".
3. Pr. Heinrich Moritz, geb. zu Mailand 5. Okt. 1858, durch Patent der Königin von Großbritannien vom 23. Juli 1885 „Kgl. Hoheit", Kgl. großbrit. Obstlt., Gouv. und Gen.-Kapt. der Insel Wight und Gouv. von Schloß Carisbrooke, Nr des Hosenb.-O. ꝛc. [Windsor Castle, Berks]; verm. zu Osborne 23. Juli 1885 mit — Beatrix Przss. von Großbritannien und Irland, Kgl. Hoheit, geb. 14. April 1857.

Kinder (Hoheiten): 1) Pr. Alexander Albert, geb. zu Windsor 23. Nov. 1886.

2) Przss. Victoria Eugenie Julie Eva, geb. zu Balmoral 24. Okt. 1887.

3) Pr. Leopold Arthur Ludwig, geb. zu Windsor 21. Mai 1889.

4. Pr. Franz Joseph, geb. zu Padua 24. Sept. 1861, Großh. hess. Lt. à la suite der Inf. und Fürstl. bulgar. Major à la suite des 1. Kav.-Rgts, Dr. phil. [Leipzig.]

Mutter.

vw. Przss. Julie, geb. Gfn von Hauke, des † Grafen Moritz von Hauke, Kgl. poln. Kriegsministers, Gen. der Art., Senator, Woiwoden ꝛc., Tochter, geb. zu Warschau 12. Nov. 1825, morgan. verm. zu Breslau 28. Okt. 1851. [Darmstadt.]

Batthyáni-Strattmann*.

[Katholisch. — Wien, Kolowratring 5; Budapest und London. — Ungarische Familie, welche ihre Abkunft von Urs III. Cörse, Hunnenführer um 970, und ihren Namen von dem jetzigen Dorf Batthyán (im Comitat Baranya) herleitet; ungar. Freiherr d. d. Prag 21. Febr. 1628; ungar. Graf d. d. Regensburg 16. Aug. 1630; erbl. Banus von Slavonien, Dalmatien und Kroatien um 1700; Verleihung des Beinamens Strattmann (primog.) bei Stiftung des Fideikommisses aus den ehem. gräfl. Strattmannschen Besitzungen (in ODesterreich) infolge der Heirat des Adam II. Grafen Batthyáni († 1703) mit Eleonore Gfn Strattmann (geb. 1672, † 1732)

d. d. Wien 2. Dez. 1755; böhm. Fürst d. d. Wien 28. Dez. 1763; Reichsfürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" und Wappenvermehrung d. d. Wien 3. Jan. 1764, bestätigt 15. April 1772. — S. Jahrg. 1836, S. 70; 1848, S. 96, und 1890, S. 237.]

Edmund Gustav Fürst Batthyáni, Gf von Strattmann, Erbherr zu Güssing (oder Német-Ujvár), Erbobergespan des Eisenburger Komitats, geb. in Mailand 20. Nov. 1826, Sohn des Fürsten Gustav (geb. 8. Dez. 1803, † 25. April 1883) und dessen Gemahlin Wilhelmine vw. Gfn Dubna, geb. Freiin von Ahrenfeld (geb. . . . . , verm. 14. Okt. 1838, † 1. Okt. 1840), folgte seinem Vater; Nutznießer des Fideikommisses, K. u. K. WGRat und Km., Magnat in Ungarn und Kroatien; verm. zu . . . . 14. Febr. 1857 mit — Henriette Mary Elisabeth Gumpel, des † Gustav Gumpel Tochter.

Bruder.

Graf Gustav Emil, geb. zu Wien 3. Sept. 1828. [. . . .]

Bauffremont.

[Katholisch. — Uradel Oberlothringens, welcher Graf Ubald, 950 Lehnsherr eines Schlosses Beffroimont (wohl das jetzige Beaufremont im franz. Dep. Vosges), als seinen Ahnherrn nennt und dessen ununterbrochene Stammreihe mit Liébaud Sire de Beaufremont 1157 beginnt; Baron de Beaufremont 1234; Baron de Scey-sur-Saône (s. unten) infolge der Heirat Liébauts IV. mit Marguerite de Choiseul 1237; Erwerbung der Herrschaft Sombernon durch die Heirat eines Barons Guillaume de Beaufremont mit Jeanne de Villers-Sexel um 1465; Marquis de Meximieux und Vicomte de Marigny infolge der Heirat eines andern Barons Guillaume de Beaufremont († 1599) mit Claudine de Villelume 1585; Marquis de Listenois de Blaisne infolge der Heirat des Marquis Charles Louis mit der Erbin dieses (schon seit 1527 einer Seitenlinie der Beaufremont zugefallen) Marquisats um 1650; Erwerbung des Sorrevodschen Hofgts Pont de Vaux ꝛc. (Dep. Ain) 1712; Ererbung der fürstl. Courtenayschen Güter (Dep. Loiret) infolge der Ehe des Marquis Louis († 1755) mit Helena, des Louis Charles Roger, letzten Prinzen von Courtenay (geb. 1671, † 1730, ein Nachkomme König Ludwig des Dicken) Tochter (ges. 1689, verm. 5. März 1712, † 1768) 1730; Reichsfürstenstand durch Übertragung von dem (1681 erloschenen) fürstl. Hause Sorrevod mit „Fürst von Marnay, Hochgeboren ꝛc.", sowie Wappenvermehrung für die gesamte Descendenz d. d. Wien 8. Juni 1757; französ. Herzog (primog.) und Pair von Frankreich 19. April 1787; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Fürst-Herzogs Alexandre (geb. 1770, † 1833). — S. Jahrg. 1836, S. 71, und 1848, S. 97.]

I. Herzogliche Linie (ehemals Sorrevod).

[Wohnsitz: Paris, 18 Rue Sodot de Manroi, und Scey-sur-Saône. — Stifter: Fürst-Herzog Alphonse (geb. 5. Febr. 1792, † 10. März 1860); französ. Bestätigung des Herzogstitels 18. Febr. 1818.]

Paul Antoine Jean Charles Herzog von Bauffremont und Fürst des heil. röm. Reichs, geb. zu Palermo 11. Okt. 1837, Sohn des Fürst-Herzogs Alphonse (s. oben) und dessen Gemahlin Catharin-

geb. Moncada a. d. H. der span. Fürsten Paternò (in Sizilien, geb. 2. Febr. 1795, verm. 15. Juni 1822, † 2. Juni 1878), folgte seinem Bruder, dem Herzog Roger (geb. 28. Juli 1823, † 23. April 1891); ehem. franz. Kav.-Gen.; verm. zu Chimay 18. April 1861 mit Valentine de Riquet, Gfn de Caraman, des † Joseph Fürsten von Chimay Tochter (geb. 15. Febr. 1839, getrennt 1. Aug. 1874).

Töchter: 1) Prinz. Catherine Marie Josephine, geb. zu Moulins, Dep. Allier, 8. Jan. 1862; verm. zu Bukarest 17. Mai 1888 mit Nikolai Nikolajewitsch Wlassow, Kais. russ. Titularrat bei der Gesandtschaft in Bukarest.

2) Prinz. Jeanne Marie Emilie, geb. zu Schloß Ménars, Loir-et-Cher, 3. Sept. 1864; verm. zu Neapel 8. Juni 1891 mit Luigi Sanfelice Principe di Viggiano. [Neapel.]

II. Fürstliche Linie: Bauffremont-Courtenay.

[Wohnsitz: Paris, 87 Rue de Grenelle, und Schloß Brienne im franz. Dep. de l'Aube. — Gestiftet 1833 durch Theodor Fürsten von Bauffremont-Courtenay (s. unten). — S. Jahrg. 1836, S. 72.]

Anna Antoine Gontran Fürst von Bauffremont-Courtenay, geb. zu Paris 16. Juli 1822, Sohn des Fürsten Theodor (s. oben) und dessen Gemahlin Laurence de Montmorency, des † Carl Herzogs von Montmorency Tochter (geb. 7. April 1802, verm. 6. Sept. 1819, † 14. Okt. 1860), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 4. Juli 1842 mit — Henriette Pauline Hilaire Noëmie Gfn d'Aubusson, des † Peter Grafen d'Aubusson de la Feuillade und der Blanche geb. Rouillé de Boissy du Coudray Tochter, geb. zu Paris 12. Jan. 1826, StKrD.

Kinder: 1) Pr. Pierre Laurent Leopold Eugène, geb. zu Paris 6. Sept. 1843; verm. zu Madrid 11. März 1865 mit — Maria Christina Isabella Fernanda Osorio de Moscoso e Bourbon, 9r Herzogin de Atrisco, 10r Marquise de Léganès e de Monasterio de la Vega, zweimal Grandin von Spanien 1r Kl.; des † Don José Osorio de Moscoso de Carvajal, Herzogs von Sessa und von Montemar rc., und der Luise Therese geb. Prinz. von Bourbon, Infantin von Spanien, Tochter, geb. zu Genf 26. Mai 1850, StKrD.

Kinder: (1) Prinz. Marie Louise Isabelle Caroline Françoise de Paule Laurence, geb. zu Paris 1. März 1874.

(2) Prinz. Marie Hélène Adelaide Eugenie Januaria Noëmie Laurence, geb. zu Paris 5. Jan. 1878.

(3) Pr. Pierre d'Alcántara Laurent Joseph Marie Alexandre Théodore, geb. zu Paris 28. Okt. 1879.

2) Prinz. Marguerite Laurence Anne Blanche Marie, geb. zu Paris 3. April 1850, StKrD.; verm. zu Brienne 18. Mai 1868 mit René Grafen de Rettancourt-Vaubecourt. [Schloß Thillombois, Meuse, und Paris.]

Schwester.

Prinz. Elisabeth Antoinette Laurence Alexandrine Felice, geb. zu Paris 13. Juli 1820; verm. zu Paris 11. Nov. 1837 mit Louis de Gontaut-Biron, Marquis de Gontaut-St.-Blancard. [Schloß St.-Blancard, Dep. Gers, und Paris.]

Beaufort*

(a. d. H. Somerset).

[Anglikanisch. — London SW, 9 Cleveland-Row; Troy House, Monmouth; Badminton House, Chippenham; Llangattock-Park, Crickhowell, South-Wales. — Des John von Gaunt, Herzogs von Lancaster (König Eduards III. 4. Sohn, † 1399), natürliche Kinder wurden legitimiert unter dem Namen Beaufort (Stadt im franzöſ. Dep. Maine-et-Loire), und der älteſte Sohn wurde Graf von Somerſet durch Parlamentsakte um 1400; Charles Somerſet, illeg. Sohn des Henry Beaufort, Herzogs von Somerſet (welcher Titel um 1490 erloſch), wurde zum „Baron Herbert, von Ragland, Chepſtow und Gower“ ernannt 26. Nov. 1506; Earl of Worceſter 1 Febr. 1514; Marquis von Worceſter 2. Nov. 1642; Herzog von Beaufort 2. Dez. 1682; Baron Beaufort von Caldecott Caſtle und von Bottetourt (errichtet 19. Juni 1305) 4. Juni 1803 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1878, S. 220.]

Henry Charles Fitzroy Somerſet, 8. Herzog von Beaufort, Marquis und Gf von Worceſter ꝛc., geb. zu . . . . 1. Febr. 1824, Sohn des 7. Herzogs Henry (geb. 5. Dez. 1792, † 17. Nov. 1853) und deſſen Gemahlin Emily geb. Smith (geb. . . . . 1799, verm. 27. Juni 1822, † 2. Okt. 1889); GRat, LordLt. von Monmouththire, MP., Kr des Hoſenband-O. ꝛc.; verm. 3. Juli 1845 mit — Lady Georgiana Charlotte Curzon, des Richard 1. Grafen von Howe und deſſen erſter Gemahlin Lady Harriet Brudenell a. d. H. der Grafen von Cardigan älteſter Tochter, geb. zu . . . . 1826.

Kinder: 1) Henry Adelbert Wellington Fitzroy Somerſet, Marquis von Worceſter, geb. zu . . . . 19. Mai 1847, Ehren-Oberſt des Reſ.-Kav.-Rgts Gloucesterſhire Royal Huſſards Yeomanry. [Badminton Park, Chippenham.]

2) Lord Henry Richard Charles Somerſet, geb. zu . . . . 9. Dez. 1849, GRat [Monte Carlo in Monaco]; verm. zu . . . . 6. Febr. 1872 mit — Lady Iſabella Caroline Somers-Cocks, des Charles 3. und letzten Grafen Somers und der Virginia geb. Prattle Tochter und Miterbin, geb. zu . . . . 1851.
Sohn: Henry Charles Somers Auguſtus Somerſet, geb. zu . . . . 16. Mai 1874.

3) Lord Henry Arthur Somerſet, geb. zu . . . . 17. Nov. 1851, Major in den Royal Horſe-Guards. [London SW, The Stables, Marlborough Houſe.]

4) Lord Henry Edward Brudenell Somerſet, geb. zu . . . . 6. Juli 1853; Mitgl. des H. M. Hon. Corps of Gentlemen-at-Arms, Ehrenmajor der Gloucesterſhire Yeomanry; verm. zu . . . . 17. Aug. 1880 mit — Fanny Julia Dirie, des † Sir Alexander Beaumont Dirie, Baronet, von Bosworth Houſe, Leiceſter, und der Maria geb. Walters jüngſter Tochter, geb. zu . . . . 1857.
Sohn: Henry Fitz-Roy Edward Somerſet, geb. zu . . . . 7. Sept. 1886.

5) Lady Blanche Elizabeth Somerſet, geb. zu . . . . 26. März 1856; verm. zu . . . . 21. Juli 1874 mit John Henry Beresford, 5. Marquis von Waterford, Grafen und Vikomte von Tyrone, Baron Beresfor

von Beresford, La-Poer von Curraghmore in Irland und Tyrone von Haverfordwest in Großbritannien, Lord-Lt. von Waterford. [London SW, 30 Charles St.]

Schwestern.

1. Lady Emily Blanche Somerset, geb. zu .... 26. Jan. 1828; verm. zu .... 20. Juli 1848 mit George Drummond Hay, 11. Grafen von Kinmoul, Viscount Dupplin, Baron Hay von Kinfauns und Hay von Pedwardine. [London SW, 41 Milton Cresc.]
2. Lady Geraldina Harriet Somerset, geb. zu .... 19. Juni 1832.
3. Lady Catherine Emily Somerset, geb. zu .... 30. Aug. 1834; verm. zu .... 20. Juli 1858 mit Arthur Walsh, 2. Lord Ormathwaite von Ormathwaite, Lord-Lt. von Radnor. [Warfield Park, Bracknell, Berks.]
4. Lady Edith Frances Somerset, geb. zu .... 1. Juni 1838; verm. zu .... 10. Sept. 1863 mit William Henry Denison, 1. Grafen von Londesborough, Viscount Raincliffe, Baron Londesborough von Londesborough, Vize-Adm. der Yorkshire-Küste und Obstlt. bei den 1st West Yorkshire Royal Volunteers. [London W, 29 Grosvenor Sq. und Londesborough Lodge, Scarborough.]

Beaufort-Spontin*.

[Katholisch. — Wien und Petschau in Böhmen. — Niederlothringischer Uradel, als dessen Stammvater Walter, ein Sohn Gottfrieds, souver. Grafen in den Ardennen, genannt wird, welcher mit der Herrschaft Beaufort (im franz. Dep. Meuse) 1005 belehnt wurde; oesterr. Bestätigung als Gf von Beaufort-Spontin und Marquis mit fürstl. Range 16. Febr. 1746; erbländ.-niederländ. Herzog (primog.) 2. Dez. 1782; böhm. Inkolat 18. Mai 1816; oesterr. Anerkennung des Fürsten- und Herzogstitels mit dem Prädikat „Durchlaucht“ 28. Febr. 1878. — S. Jahrg. 1836, S. 73, und 1848, S. 98.]

Friedrich Georg Maria Anton Michael Herzog von Beaufort-Spontin, geb. zu .... 8. Juni 1848, Sohn des Herzogs Alfred (geb. 16. Juni 1816, † 20. Juli 1888) und dessen Gemahlin Pauline, des Marquis von Forbin-Janson Tochter (geb. zu Paris 1818, verm. 26. Juli 1839, † 26. Mai 1846), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats und K. u. K. Km., EHr des Malt.-O.; verm. zu Paris 2. Juni 1875 mit — Marie Przss. von Ligne, geb. 25. Nov. 1855, StKD. und K. u. K. HD.

Kinder: 1) Gfn Pauline Marie Margarethe, geb. zu Paris 8. Nov. 1876.
2) Gf Heinrich Maria Eugen, geb. zu Paris 11. März 1880.
3) Gfn Marie Theresia Ernestine, geb. zu Schloß Bremilpont, Dep. Eure, 6. August 1885.
4) Gfn Eleonore Camilla Marie Henriette, geb. zu Paris 2. März 1891.

Beauvau-Craon.

[Katholisch. — Paris, 1 Avenue Marceau, und Schloß St. Affiſe im franzöſ. Dep. Seine-et-Marne. — Uraltes Herrengeſchlecht des Anjou, welches von den ehemal. Grafen von Anjou abſtammen ſoll und ſeinen Namen von der zu dem frühern Marquiſat Jarzé gehörigen Herrſchaft Beauvau (Dep. Maine-et-Loire) abſtitet; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit René Seigneur de Beauvau 1265, Pierre de Beauvau ꝛc. heiratete Jeanne de Craon (Dep. Mayenne) um 1500, Marquis de Beauvau 4. Juli 1644; Marquis de Craon 21. Aug. 1712; Fürſt des heil. Römiſchen Reiches (primog.) d. d. Wien 13. Nov. 1722; Grand von Spanien 1r Kl. 8. Mai 1727; eingeführt als Fürſt am Kgl. Hofe von Frankreich 20. Sept. 1755. — S. Jahrg. 1866, S. 119, und 1867, S. 121.]

Charles Louis Juſtus Elie Marie Joſeph Victurnien Fürſt von Beauvau-Craon, geb. zu Paris 5. Mai 1878, Sohn des Fürſten Marc (geb. 29. März 1816, † 30. März 1883); Grand von Spanien 1r Klaſſe.

Schweſtern,

a) halbbürtige aus des Vaters 1r Ehe mit Marie d'Aubuſſon de la Feuillade (geb. . . . . 1824, verm. . . . . 1840, † 27. Juli 1862):

1. Prſſ. Jeanne Victurnienne, geb. zu . . . . 30. Juni 1848; verm. zu Paris 25. Juni 1867 mit Robert Grafen de Mun. [. . . .]

b) vollbürtige aus des Vaters 2r Ehe (ſ. unten):

2. Prſſ. Henriette Lucie Victurnienne de Beauvau, geb. zu . . . . 2. Juli 1876.

Mutter.

vw. Fürſtin Adèle, des Elie Vikomte de Gontaut-Biron Tochter, geb. zu . . . . 5. Aug. 1848; verm. zu Paris 30. Sept. 1875. [. . . .]

Vaters-Geſchwiſter,

a) vollbürtig aus des Großvaters, des Fürſten Charles (geb. 7. März 1793, † 14. März 1864) 1r Ehe mit Lucie Marie de Praslin, des † Antoine César Herzogs de Praslin Tochter (geb. . . . , verm. im Juni 1815, † . . .):

1. † Pr. Etienne (geb. 10. Febr. 1818, † 16. Dez. 1865); verm. 14. Aug. 1844 mit Berthe de Rochechouart-Mortemart (geb. 16. April 1825, † 26. Jan. 1882).

Tochter: Prſſ. Helene Marie Antoinette Victurnienne, geb. zu . . . . 30. März 1848; verm. zu Paris 20. Mai 1869 mit Pierre Maurice Marquis de Montboiſſier-Beaufort-Canillac. [. . . .]

b) halbbürtige aus des Großvaters 2r Ehe mit Louiſe Gfn Komar (geb. . . . . , verm. . . . . † 13. Nov. 1881):

2. Prſſ. Marie Delphine Eliſabeth Stephanie, geb. zu . . . . 17. Mai 1842, verm. zu Paris 18. Okt. 1858 mit Gaſton Alexandre Louis Theodore Grafen de Ludre. [Paris, 43 Avenue Montaigne.]

3. Prſſ. Beatrice Jeanne Marie Joſephine, geb. zu . . . . 8. Aug. 1844; verm. zu Paris 22. Okt. 1864 mit Horace Grafen de Choiſeul-Praslin. [Paris, 232 Rue Rivoli.]

Großvaters-Bruder.

† Pr. Edmond (geb. 13. Okt. 1795, † 21. Juli 1861); verm. 5. Mai 1825 mit Agoline, des Achille Pierre Antoine de Bacchi, Grafen du Cayla, und der Zoé geb. Talon Tochter (geb. . . . . † 11. Nov. 1885).

Tochter: Prſſ. Marie Joſephine Iſabeau, geb. zu St.-Ouen 19. Juli 1827. [. . . .]

Bedford*

(a. d. H. Russell).

[Anglikanisch. — London SW, 81 Eaton-Square; Woburn-Abbey und Oakley House, Bedford; Endsleigh, Tavistock. — Englische Familie, deren erster urkundlich nachgewiesener Ahnherr John Russell, Constable von Corfe Castle (Dorsetshire), 1221 ist; Lord Russell, Baron Russell of Cheneys 9. März 1539; Earl of Bedford 19. Jan. 1550; Baron Russell of Thornhaugh 21. Juli 1603; Herzog von Bedford und Marquis von Tavistock 11. Mai 1694; Baron Howland of Streatham 13. Juni 1695 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1878, S. 223.]

George William Francis Sackville Russell, 10. Herzog von Bedford, 14. Graf von Bedford, Marquis von Tavistock, Baron Russell von Cheneys und Russell von Thornhaugh in der Pairie von England, Baron Howland von Streatham, geb. zu . . . . 16. April 1852, Sohn des 9. Herzogs Francis (geb. 16. Okt. 1819, † 14. Jan. 1891), folgte seinem Vater; MP.; verm. zu . . . . 24. Okt. 1876 mit — Lady Adelina Maria Somers-Cocks, des Charles 3. Grafen Somers und der Virginia geb. Pattle Tochter und Miterbin, geb. zu . . . . 1852.

Geschwister.

1. Lady Ela Sackville Russell, geb. zu . . . . 18. Jan. 1854.
2. Lady Ermyntrude Sackville Russell, geb. zu . . . . 9. Mai 1856; verm. zu . . . . 19. März 1885 mit Sir Edward Baldwin Malet, Kgl. großbrit. Gesandten am Deutschen Kaiserhofe und GRat. [Berlin.]
3. Lord Herbrand Arthur Russell, geb. zu . . . . 19. Febr. 1858, Lt. der Reserve [London SW, 15 Belgrave Square]; verm. zu Lahore 30. Jan. 1888 mit — Mary du Caurroy, des Rev. Tribe, Erzdekans von Lahore, Pendschab in Indien, Tochter, geb. zu . . . .

Sohn: Hastings William Sackville Russell, geb. zu . . . . 21. Dez. 1888.

Mutter.

vw. Herzogin Elizabeth Sackville-West, des George 5. Grafen von Delawarr und der Elizabeth Sackville a. d. H. der Herzöge von Dorset, 1. Baronin Buckhurst, älteste Tochter, geb. zu . . . . 23. Sept. 1818; verm. zu . . . . 18. Jan. 1844; Lady of the bedchamber der Königin. [London SW., 81 Eaton Square.]

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Lord George William Russell (geb. 8. Mai 1790, † 16. Juli 1846) Ehe mit Elizabeth geb. Rawdon (geb. . . . . , verm. 21. Juni 1817, † 10. Aug. 1874):

1. Lord Arthur John Edward Russell, geb. zu . . . . 13. Juni 1825, MP. [London W, 2 Audley Square]; verm. zu . . . . 25. Sept. 1865 mit — Laure de Peyronnet, des Vikomte de Peyronnet Tochter, geb. zu . . . .

Kinder: 1) Harold John Hastings Russell, geb. zu . . . . 23. Jan. 1868.

2) Flora Isabel Magdalen Russell, geb. zu . . . . 28. Sept. 1869.

3) Claud Frederick William Russell, geb. zu . . . . 9. Dez. 1871.

4) Diana Caroline Rosalind Russell, geb. zu .... 2. Jan. 1874.
5) Gilbert Byng Alwyne Russell, geb. zu .... 1. Juni 1875.
6) Conrad George Edward Russell, geb. zu .... 3. April 1878.

2. † Lord Odo Russell, 1. Lord Ampthill von Ampthill (geb. 20. Febr. 1829, † 25. Aug. 1884); verm. zu .... 5. Mai 1868 mit — Emily Theresa Villiers, des George 7. Grafen von Clarendon und der Catherine Grimston a. d. H. der Grafen von Verulam Tochter, geb. zu .... 9. Sept. 1843; Lady of the bedchamber der Königin. [London W, 19 Stratford Pl.]

Kinder: 1) Arthur Oliver William Russell, 2. Lord Ampthill von Ampthill, geb. zu .... 19. Febr. 1869.
2) Hon. Odo William Theophilus Villiers Russell, geb. zu .... 3. Mai 1870.
3) Hon. Constance Evelyn Villiers Russell, geb. zu .... 1. Jan. 1872.
4) Hon. Victor Alexander Frederick Villiers Russell, } geb. zu ....
5) Hon. Alexander Victor Russell, } 27. Juni 1874.
6) Hon. Augusta Luise Margaret Romola Villiers Russell, geb. zu .... 14. März 1879.

Großvaters-Halbschwester

aus des Urgroßvaters, des 6. Herzogs John (geb. 6. Juli 1766, † 20. Okt. 1839), 2r Ehe mit Georgiana Lennox, des 4. Herzogs von Gordon Tochter (geb. ...., verm. 23. Juni 1803, † 23. Febr. 1853):

Lady Louisa Jane Russell, geb. zu .... 8. Juli 1812; verm. zu .... 26. Okt. 1832 mit James 2. Marquis, später 1. Herzog von Abercorn; Witwe 31. Okt. 1885. [Coates Castle, Pulborough.]

Belluno *

(a. d. H. Perrin).

[Katholisch. — Paris, 38 Rue Jean Goujon. — Victor Claude Perrin (geb. zu Lamarche im franz. Dep. Vosges 7. Dez. 1764, Marschall von Frankreich 1807, † 1. März 1841) wurde franz. Herzog von Belluno (Stadt in der ital. Prov. Venetien; primog.) 1808 und Pair von Frankreich 17. Aug. 1815. — S. Jahrg. 1891, S. 249.]

Victor François Marie Perrin, Herzog von Belluno, geb. zu Lissabon 5. Mai 1828, Sohn des Herzogs Victor (geb. 24. Okt. 1796, † 2. Dez. 1853) und dessen Gemahlin Maria geb. da Penha de Lemos et Lacerda (geb. .... 1804, verm. .... 1826, † 24. August 1879), folgte seinem Vater; ehem. Gesandtschaftssekr.; verm. zu .... 4. Nov. 1863 mit — Marie Louise Jenny de Cossart d'Espiés, geb. zu Paris 21. Juni 1838.

Töchter: 1) Jeanne Victorine Marie Edmunde Perrin de Bellune, Vicomtesse de Juromenhoc (portugiesische Verleihung d. d. ....), geb. zu Tours 20. Okt. 1864.
2) Berthe Julie Antoine Perrin de Bellune, geb. zu Tours 15. Dez. 1867.

Geschwister.

1. Victorine Marie Perrin de Belluno, geb. zu Lissabon . . . . 1833; verm. zu Versailles 22. Juni 1859 mit René Anot de Maizières, ehem. Major vom Generalstab. [Paris.]
2. Henriette Fernande Perrin de Belluno, geb. zu Lissabon . . . . 1834.
3. Jules Auguste Marie Perrin, Marquis de Belluno, geb. zu Paris 8. Okt. 1838; Domherr der Metropolitankirche von Tours.
4. Marie Thereſe Perrin de Belluno, geb. zu Paris 19. März 1840.

Berghes-St.-Winock.

[Katholiſch. — Paris, 38 Cours la Reine, Schloß Rânes, Orne, und Schloß Holhain, Pas-de-Calais. — Flandriſche Familie, welche ihre Abſtammung von den ehem. Burgherren und Vikomtes von Berghes-St.-Winock (jetzt Bergues im franz. Dep. Nord) herleitet, deren ununterbrochene Stammreihe jedoch erſt mit Jean de Bergh-Saint-Winoc (Nachkomme des Jean Sire de Glymes, eines natürlichen Sohnes des Herzogs Johann II. v. Lothringen und Brabant, welcher durch Kaiſer Ludwig den Bayer 27. Aug. 1344 legitimiert wurde), Seigneur de Cohen et de Marquillies (Dep. Nord) 1417 beginnt; ſpaniſch-niederl. Gf von Rache 29. Mai 1665; ſpaniſch-niederl. Fürſt von Rache 31. Dez. 1681; franz. Fürſt 1701; Pair von Frankreich und „Herzog von Berghes“ 1827. — S. Jahrg. 1858, S. 101.]

Eugène Joſeph Marie Fürſt von Berghes-St.-Winock, Herzog von Berghes, geb. zu . . . . 11. Aug. 1822, Sohn des Herzogs Charles (geb. 14. Aug. 1791, † 5. Okt. 1864) und deſſen Gemahlin Victorine geb. Prinzeſſ. von Broglie (geb. . . . . , verm. . . . . , † 24. Mai 1855); verm. zu . . . . 21. Mai 1844 mit — Gabriele Françoiſe Camille, des François Alexandre Baron Seillière und der Camille geb. Gibert Tochter, geb. zu . . . . 20. Jan. 1825.

Sohn: Pr. Ghislain Richard François Marie, geb. zu . . . . 23. Mai 1849, ehem. franz. Eskadronschef. [. . . .]

Bernadotte.

[Lutheriſch. — Carlskrona in Schweden. — Prinz Oskar von Schweden und Norwegen (geb. 15. Nov. 1859, ſ. unten) verzichtet für ſich und ſeine Deſzendenz auf die Thronfolge, ſowie auf den Titel „Kgl. Hoheit“ und nimmt mit königl. Genehmigung den Titel Prinz Bernadotte (ſ. Schweden, I. Abt.) an 15. März 1888. — S. Jahrg. 1891, S. 251.]

Oskar Karl Auguſt Prinz Bernadotte, geb. zu Stockholm 15. Nov. 1859, 2. Sohn des Königs Oskar II. von Schweden und Norwegen ꝛc. (geb. 21. Jan. 1829) und deſſen Gemahlin Sophie geb. Prinzeſſ. von Naſſau (geb. 9. Juli 1836), Kgl. ſchwed. Fregatten-Kapt., Kr des Schw. AO. ꝛc.; verm. zu Bournemouth in England 15. März 1888 mit — Ebba Henriette Munck von Fulkila, des Kgl. ſchwed. Oberſten

C. J. Munck von Fulkila und der Henriette geb. Baronin von Cederström Tochter, geb. zu Jönköping 24. Okt. 1858.

Kinder: 1) Marie Sophie Henriette Bernadotte, geb. zu Carlskrona 28. Febr. 1889.

2) Karl Oskar Bernadotte, geb. zu Calskrona 27. Mai 1890.

Berwick, ſ. Fitz-James.

Béthune-Hesdigneul*.

[Katholiſch. — Schloß Wattripont bei Renaix in Belgien und Paris. — Nachkommen von Adalelm, letztem ſoun. Grafen von Artois, als deſſen fünfter Sohn Robert Seigneur de Béthune (Dep. Pas-de-Calais, † 1036) genannt wird; Erwerbung von Hesdigneul infolge der Heirat des Jean de Béthune mit Simonne, Erbin von Hesdigneul (ebenda), 1388; oeſterr.-niederl. „Fürſt von Béthune-Hesdigneul" (primog.) 6. Sept. 1781; franz. Anerkennung 18. Okt. 1781; belgiſche Anerkennung des Fürſtenſtandes (primog.) 10. Juni 1888. — S. Jahrg. 1891, S. 251.]

Hippolyte Marie Dieudonné Henry Maximilien Fürſt von Béthune-Hesdigneul, geb. zu Paris 6. Juni 1848, Sohn des Amaury Grafen de Béthune (geb. 30. Nov. 1811, † 23. Okt. 1884) und deſſen Gemahlin Flaminie geb. Doria (geb. 2. Jan. 1805, verm. 8. Jan. 1840, † 14. Aug. 1863), folgte ſeinem Vetter, dem Fürſten Max (geb. 26. Nov. 1858, † 26. Nov. 1886).

Vaters-Bruder.

† Fürſt Albert Maximilien Joſeph (geb. 10. Jan. 1809, † 6. Dez. 1881), verm. zu Paris 20. Juni 1844 mit — Caroline des Courtils de Domecq, geb. zu La Ville au Tertre, Oiſe, 10. Jan. 1809. [....]

Großvaters-Brüder.

1. † Marie Aimé Bernard Gf de Béthune (geb. 2. Juli 1777, † 28. Okt. 1836); verm. 18. Juni 1797 mit Marie Joſephine de Steenhuyſe (geb. ....., verm. 7. Jan. 1797, † .....).

Söhne: 1) † Gf Eugène Adolphe (geb. 19. März 1798, † 6. Aug. 1852); verm. zu Bruges 18. Mai 1821 mit Adelaïde de Penaranda (geb. ....., † 28. Juli 1846).

Sohn: Hektor Albert Marie Joſeph Ghislain Gf de Béthune, geb. zu Bruges 10. März 1832 [Ohey bei Namur in Belgien]; verm. zu Moheville 11. Nov. 1867 mit — Marie Auguſtine Caroline Iſabelle de Maillen, geb. zu Schloß Rymoheville 18. Jan. 1849.

Kinder: [1] Auguſte Albert Ferdinand Marie Ghislain de Béthune, geb. zu Brüſſel 12. Sept. 1868 [....]; verm. zu Vierſai 29. Juli 1891 mit — Anne Marie Ghislaine Baronne d'Overſchie de Neervöche, geb. zu Huccorgne 29. Okt. 1872.

[2] Adolphe Albert Joſeph Marie Ghislain de Béthune, geb. zu Brüſſel 22. April 1871.

[3] Isabelle Victoire Seraphine Marie Ghislaine de Béthune, geb. zu Brüssel 3. Jan. 1874.

[4] Adelaide Emma Léontine Marie Ghislaine de Béthune, geb. zu Brüssel 20. März 1876.

[5] Marie Léontine Antoinette Josephe Ghislaine de Béthune, geb. zu Schloß Ohey 17. Juni 1877.

2) † Auguste Marquis de Béthune (geb. 20. März 1802, Besitzer von Hesdigneul seit 1846, belg. Marquis [primog.] 12. Febr. 1848, † 2. Juni 1884); verm. 24. Aug. 1824 mit Victoire Charlotte Ghislaine Baronesse de Steenhuyse (geb. 10. Juni 1805, † 6. Okt. 1865).

Töchter: (1) Euphemie Josephine Ghislaine de Béthune, geb. zu Brüssel 24. Mai 1826; verm. zu La Hulpe 21. Nov. 1848 mit Victor Gf d'Ennetières d'Hust. [....]

(2) † Ferdinande du Chemin de Chaffeval, s. Nekrolog.

2. † Philippe Gf de Béthune (geb. zu Tournay 14. Jan. 1780, † zu Compiègne 8. Juni 1859); verm. zu Compiègne 16. Dez. 1805 mit Louise de Damery.

Söhne: 1) Léon Maximilien Maurice Gf de Béthune, geb. zu Compiègne 11. Jan. 1810 [Schloß Bethencourt, Dep. Oise]; verm. zu Paris 6. Aug. 1841 mit Marie Mathilde Montgommery (geb. in Amerika . . ., † 27. April 1869).

Kinder: (1) Marie Eugenie Louise de Béthune, geb. zu Paris 27. Sept. 1843; verm. zu Paris 20. Febr. 1867 mit André Grafen de Couronnel. [Paris, 71 Rue de Lille.]

(2) Maximilien Conon Gf de Béthune, geb. zu Paris 30. Sept. 1846 [....]; verm. zu Paris 7. Juni 1882 mit — Marguerite de Montesquiou-Fezensac, geb. zu Paris 20. März 1859.

Töchter: [1] Alix Marie Mahaut de Béthune, geb. zu Paris 20. März 1883.

[2] Mahaut Maximilienne Marie de Béthune, geb. zu Paris 30. März 1884.

2) † Gaston de Béthune (geb. 15. Sept. 1813, † 18. Juni 1891); verm. 21. Juni 1843 mit Henriette de Jaubert (geb. . . . . † 19. April 1868).

Tochter: Marguerite de Béthune, geb. zu Mézières 26. April 1850; verm. zu Mezières 22. Juni 1871 mit M. d'Auvergne. [....]

Biron von Curland.

[Evangelisch. — Schloß Wartenberg in Preuß.-Schlesien, Reg.-Bez. Breslau. — Matthias Bühren aus Mecklenburg, Stallmeister des Herzogs von Kurland, erhielt den polnischen Adelstand 20. Mai 1688; Reichsgraf d. d. Wien 2. Sept. 1730; Erwerbung der Herrschaft Wartenberg (s. oben) 1784; regierender Herzog von Curland 13. Juli 1737 bis 28. März 1795; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh. . . . . 1891. — Besitz: die Herrschaft Wartenberg in Schlesien. — G. Jahrg. 1846, S. 110, und 1848, S. 117.]

Gustav Peter Johannes Pr. Biron von Curland, geb. zu Dresden 17. Okt. 1859, Sohn des Pr. Calixt (geb. 3. Jan. 1817, † 8. März 1882), folgte seinem Vater; Kgl. preuß. Lt. à la suite d. A., Fideikommißherr und Besitzer der Herrschaft Schmiegel in der Prov.

Posen; verm. zu Schloß Triefenstein 20. Juni 1885 mit Adele Prinzess. von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg (geb. 24. März 1866, † 15. Okt. 1890).

Sohn: Pr. Wilhelm Karl Ludwig Calixt Ernst Alexander, geb. zu Berlin 16. Dez. 1886.

Mutter.

vw. Prinzess. Helene, geb. Prinzess. Meschtscherskaja, geb. zu St. Petersburg 14. Jan. 1820, ED. der † Kaiserin-Witwe von Rußland; verm. 6. Aug. 1845. [Berlin.]

Bismarck*.

[Evangelisch. — Friedrichsruh im Hzgt. Lauenburg, Varzin in Pommern und Schönhausen im Reg.-Bezirk Magdeburg. — Altmärkischer Uradel, welcher mit Herbord von Bismarck (wohl die jetzige Stadt Bismark bei Stendal) 1270 zuerst erscheint; preuß. Gf „von Bismarck-Schönhausen" d. d. Berlin 16. Sept. 1865; preuß. Fürst „von Bismarck" (primog., an den Besitz der FKhschaft Schwarzenbeck in Lauenburg geknüpft) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Berlin 21. März 1871 (Diplom d. d. Berlin 23. April 1873); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses (an den Besitz von Schwarzenbeck geknüpft) 1. Juli 1876; Erb-OJägermeister im Hzgt. Pommern d. d. Berlin 22. März 1877; preuß. „Herzog von Lauenburg" d. d. Berlin 20. März 1890. — S. Jahrg. 1878, S. 224.]

Otto Eduard Leopold Fürst von Bismarck, Herzog von Lauenburg, geb. zu Schönhausen 1. April 1815, Sohn des Rittm. Ferdinand v. Bismarck (geb. 13. Nov. 1771, † 22. Nov. 1845) und dessen Gemahlin Wilhelmine Luise geb. Mencken (geb. 24. Febr. 1790, † 1. Jan. 1839); Erb-OJägermeister im Hzgt. Pommern, erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh., Gen.-Oberst der Kav. mit dem Range eines Gen.-Feldmarschalls à la suite des Kür.-Rgts von Seydlitz (magdeburg.) Nr. 7 und des 2. GDdw.-Rgts, Ehren-Dr. der Univ. Halle, Göttingen, Tübingen und Erlangen, sowie Ehren-D. der Univ. Gießen, Ehrenbürger von Bütow, Leipzig, Görlitz, Berlin, Blankenburg a. H., Lübeck, Bremen, Worms, Dresden, Hamburg, Stendal, Chemnitz, Genthin, Lauenburg i. P., Köln, Magdeburg, Rathenow, Göttingen, Merseburg, Essen, Saarbrücken, Kissingen, Reichenhall, Osnabrück, Schönebeck, Bochum, Bremerhaven, Lippehne, Emden, München 2c., Kr des Schw. AO., des span. O. vom GVließ 2c., CKommendator des Joh.-O.; verm. zu Alt-Colzigkow 28. Juli 1847 mit — Johanna Friederike Charlotte Dorothea Eleonore von Puttkamer, des † Heinrich Ernst Jacob von Puttkamer auf Viartlum und der † Littegarde geb. von Glasenap auf Reinfeld Tochter, geb. zu Viartlum 11. April 1824.

Kinder: 1) Marie Elisabeth Johanna Gfn von Bismarck-Schönhausen, geb. zu Schönhausen 21. Aug. 1848, D. des Theresien-O.; verm. zu Berlin 6. Nov. 1878 mit Cuno Grafen zu Rantzau. [Haag.]

2) Nicolaus Heinrich Ferdinand Herbert Gf von Bismarck-Schönhausen, geb. zu Berlin 28. Dez. 1849, Kgl. preuß. StMin., Kaiserl. WGRat, Mitgl. des Kgl. preuß. StRats und Kgl. preuß. Obstlt à la suite d. A. [Schönhausen.]

3) Wilhelm Otto Albrecht Gf von Bismarck-Schönhausen, geb. zu Frankfurt a. M. 1. Aug. 1852, Kgl. preuß. Reg.-Präs. in Hannover und Major à la suite d. A.; verm. zu Fröchlendorff 6. Juli 1885 mit — Sibylle Malvine von Arnim, des Frhrn u. Landrats a. D. Oscar von Arnim auf Fröchlendorff und der Malvine geb. von Bismarck Tochter, geb. zu Berlin 27. Febr. 1864.

Tochter: (1) Gfn Hertha Johanne Marie, geb. zu Hanau 10. Mai 1886.

(2) Gfn Irene Ottilie Malwine Marie, geb. zu Hanau 7. März 1888.

Blacas d'Aulps*

(a. d. H. Soleilhas).

[Katholisch. — Paris, 81 Rue Grenelle St. Germain, Schloß Vérignon bei Aulps im franz. Dep. du Var und Beaupreau im Dep. Maine-et-Loire. — Uradel der Provence, dessen letztem männlichen Sproſſen, Baudinar de Blacas, sein Enkel Rostang de Soleilhas substituiert wurde 1380; Pierre Louis de Blacas (geb. zu Avignon 10. Jan. 1770, franz. Gesandter in Neapel 1815 ꝛc., † 17. Nov. 1839) wurde Pair von Frankreich 17. Mai 1816 und franz. Herzog von Blacas d'Aulps (primog.) 20. Mai 1821. — S. Jahrg. 1891, S. 264.]

Guy Marie Pierre Herzog von Blacas d'Aulps, geb. zu Paris 15. Mai 1852, Sohn des Herzogs Louis (geb. 15. April 1815, † 10. Febr. 1866) und dessen erster Gemahlin Marie de Péruſſe des Cars, des † Amédée Herzogs des Cars Tochter (geb. . . . . 1829, verm. 18. Sept. 1845, † 18. Sept. 1855), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 30. Aug. 1884 mit — Marie Cécile Geneviève Honorine de Durfort-Civrac, des Marie Henri Louis Grafen de Civrac Tochter, geb. zu Beaupreau 26. Nov. 1855.

Sohn: Stanislas Marquis de Blacas d'Aulps, geb. zu Beaupreau 7. Okt. 1885.

Schwestern,

a) vollbürtig:

1. Louiſe Henriette Marie Joſephine de Blacas d'Aulps, geb. zu . . . . 17. Juli 1849; verm. zu Paris 10. April 1872 mit Ren Grafen Hurault de Vibraye. [. . . .]

b) halbbürtig aus des Vaters zweiter Ehe mit Alix Laurence Marie de Damas (geb. 18. Sept. 1824, verm. 28. Juli 1863, † 4. Febr. 1879):

2. Marie Paule de Blacas d'Aulps, geb. zu Vérignon 22. Juli 1864. [. . . .]

Vaters-Brüder.

1. Pie Pierre Marie Hippolyte de Blacas d'Aulps, geb. zu . . . . 24. Juli 1816, Mönch. [. . . .]

2. † Xavier Gf de Blacas d'Aulps (geb. 24. Nov. 1819, † 5. Febr. 1876), verm. 3. Mai 1849 mit — Felicie de Chaſtellux, des † Henri de Chaſtellux, Herzogs von Rauzan, Tochter, geb. zu . . . . [Paris, 52 Rue de Varennes.]

Kinder: 1) Bertrand de Blacas d'Aulps, geb. zu Paris .. März 1852 [Schloß du Ménou (Nièvre)]; verm. I) zu Paris 25. Sept. 1879 mit Louise Präff. von Beauvau (geb. 10. März 1861, † 16. Nov. 1885); II) zu Paris 4. April 1888 mit — Marie Eugenie de Mun, geb. zu ....

Sohn 1r Ehe: Louis Xavier de Blacas d'Aulps, geb. zu Uſté 13. Nov. 1885.

2) Béatrix Henriette Marie de Blacas d'Aulps, geb. zu Ménou 7. Juni 1850; verm. zu Paris 8. Auguſt 1876 mit Alard Grafen de la Roche-Aymon du Cluſeau. [Paris, 48 Rue de Babylone.]

Blücher von Wahlſtatt*.

[Katholiſch. — Schloß Radun in Oeſterr.-Schleſien, Schloß Krieblowitz in Preuß.-Schleſien und Berlin, Pariſer Platz. — Mecklenburgiſcher Uradel, welcher mit Hermann von Blücher (bei Boizenburg) 1290 zuerſt erſcheint; Gebhard Lebrecht von Blücher (geb. zu Roſtock 16. Dez. 1742, preuß. Gen.-Feldmarſchall 1813, † 12. Sept. 1819) wurde preuß. Graf und „Fürſt von Wahlſtatt" (ad personam) d. d. Paris 3. Juni 1814; Wiederherſtellung der Fürſtenwürde mit „Fürſt Blücher von Wahlſtatt" und dem Prädikat „Durchlaucht" (primog.) d. d. Königsberg 18. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1863, S. 108.]

Gebhard Lebrecht Fürſt Blücher von Wahlſtatt, geb. zu Radun 18. März 1836, Sohn des Fürſten Gebhard (geb. 14. Juli 1799, † 8. März 1875) und deſſen Gemahlin Marie geb. Gfin von Larisch-Moenich (geb. 3. Sept. 1801, verm. 29. Okt. 1832, † 6. März 1889), folgte ſeinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Majoratsherr auf Krieblowitz-Wahlſtatt, FFſt des Malt.-O.; verm. I) zu Prag 2. Okt. 1860 mit Marie Präff. von Lobkowitz (geb. 18. Juli 1841, † 7. Okt. 1870); II) zu Neudorf 27. Juli 1889 mit — Eliſabeth Gfin von Perponcher-Sedlnitzky, geb. 4. Sept. 1858.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Gfin Marie Ferdinandine Leopoldine Felicia Anna, geb. zu Radun 20. Okt. 1862.

2) Gfin Caroline Marie Anna Melanie, geb. zu Radun 29. Dez. 1863; verm. zu Radun 22. Aug. 1882 mit Ludwig Grafen von Strachwitz auf Peterwitz.

3) Gf Gebhard Lebrecht, geb. zu Radun 9. Juli 1865, Herr der Herrſchaft Radun mit den Gütern Podwihof, Tiefengrund, Brosdorf, Striebnig, Stauding und Polanka in Oeſterr.-Schleſien, FMr des Malt.-O.

4) Gf Guſtav Gebhard Franz, geb. zu Radun 29. Aug. 1866, Kgl. preuß. Lt. der Reſ. des 2. Gll.-Rgts [z. Z. in Südafrika].

5) Gf Ferdinand Franz Gebhard Lebrecht, geb. zu Stauding 11. Jan. 1868, Kgl. preuß. Lt. a. D. [Nordamerika.]

b) **2r Ehe:** 6) Gf Lothar Wilhelm Gebhard, geb. auf der Inſel Helm im Kanal 20. Okt. 1890.

Bonaparte.

[Katholisch. — Vgl. I. Abt.]

I. Linie.

[Stifter: Lucien Prinz Bonaparte (geb. 21. März 1775 ꝛc., ſ. unten); röm. Fürſt von Canino (Prov. Rom) und Muſignano (Prov. Como) 2. Sept. 1814; franzöſ. Prinz mit „Kaiſ. Hoheit" 20. März 1815, welcher Titel von Napoleon III. jedoch nicht anerkannt wurde, derſelbe verlieh vielmehr den Titel Prinz Bonaparte mit dem Prädikat „Alteſſe" allen Neffen des Kaiſers Napoleon I. und deren älteſten Söhnen, allen übrigen Mitgliedern der Familie dagegen den Titel Prinz bzw. Prinz. Bonaparte . . . . 1853.]

Lucien Louis Joſeph Napoléon Pr. Bonaparte, Fürſt von Canino und Muſignano, Alteſſe, geb. zu Rom 15. Nov. 1828, Sohn des Fürſten Charles (geb. 24. Mai 1803, † 29. Juli 1857) und deſſen Gemahlin Zenaide geb. Prinz. Bonaparte, Tochter des † Joſeph, vorm. Königs von Neapel und Spanien (geb. 8. Juli 1801, verm. 29. Juni 1822, † 8. Aug. 1854); Kardinalprieſter ſeit 13. März 1868. [Rom.]

Geſchwiſter.

1. Prinz. Julia Charlotte Zenaide Pauline Letitia Déſirée Bartholomée, geb. zu Rom 6. Juni 1830; verm. zu Rom 30. Aug. 1847 mit Alexandro Del Gallo, Marcheſe di Roccagiovine. [Rom.]
2. Prinz. Charlotte Honorine Joſephine, geb. zu Rom 4. März 1832; verm. zu Rom 4. Okt. 1848 mit Pietro Grafen Primoli; Witwe im Dez. 1883. [Rom.]
3. † Prinz. Maria Eſa von Campello, ſ. Nekrolog.
4. Prinz. Auguſta Amélie Maximilienne Jacobine, geb. zu Rom 9. Nov. 1836; verm. zu . . . . 2. Febr. 1856 mit Placido Pr. Gabrielli. [Rom.]
5. Pr. Napoléon-Charles Grégoire Jacques Philippe, Alteſſe, geb. zu Rom 5. Febr. 1839 [Rom]; verm. zu . . . 26. Nov. 1859 mit — Criſtina Ruſpoli, des † Fürſten Giovanni Ruſpoli Tochter, geb. 26. Juli 1842.

Töchter: 1) Prinz. Marie Léonie Eugénie Bathilde Caroline Jeanne Julie Zenaide, geb. zu Rom 10. Dez. 1870.
2) Prinz. Eugénie Letitia Barbe Caroline Lucienne Marie Jeanne, geb. zu Grotta Ferrata 6. Sept. 1872.

Vaters-Brüder

aus des Großvaters, des Prinzen Lucien (geb. 21. März 1775, † 30. Juni 1840) 2r Ehe mit Alexandrine vw. Jouberthou, geb. de Bleschamp (geb. . . . , 1778, verm. . . . . 1802, † 12. Juli 1855):

1. Pr. Louis Lucien, Alteſſe, geb. zu Thorngrove in England 4. Jan. 1813, ehem. Senator von Frankreich; verm. zu Florenz 4. Okt. 1833 mit Marianna Cecchi (geb. 27. März 1812, † 17. März 1891). [London, 6 Norfolk Terrace, Bayswater.]
2. † Pr. Pierre Napoléon (geb. zu Rom 11. Okt. 1815, † zu Verſailles 7. April 1881), verm. . . . . mit — Juſtine Cléonore Ruflin, geb. zu Rom 1. Juli 1832. [. . . .]

Kinder: 1) Pr. Roland Napoléon, Alteſſe, geb. zu Paris

19. Mai 1858, vorm. Lt. der Inf. [Paris]; verm. zu Paris 7. Nov. 1880 mit Marie Blanc (geb. 23. Dez. 1859, † zu St. Cloud 1. Aug. 1882).

Tochter: Prinzessin Marie, geb. zu . . . . 2. Juli 1882.

2) Prinzessin Jeanne, geb. zu Paris 25. Sept. 1861; verm. zu Paris 22. März 1882 mit Henri Marie Christian Marquis de Villeneuve-Esclapon. [Paris.]

II. Linie.

Siehe I. Abteilung.

Boncompagni-Ludovisi.

[Katholisch. — Italien. — Bologneser Patrizierfamilie, welche durch Ugone Boncompagni, seit 1572 Papst Gregor XIII., das Marchesat di Vignola (bei Modena), sowie die Herzogtümer Sora (Prov. Caserta) und Arcara (Sizilien) erhielt 1572; Annahme des Namens Ludovisi infolge der Heirat des Gregore II. Boncompagni, Duca di Sora ꝛc. († 1707) mit Ippolita Ludovisi, des letzten Fürsten von Piombino (auf Elba) Schwester, und Ererbung des Fstts Piombino 1701; die Bologneser Patrizier-Familie Ludovisi, welche durch Alessandro Ludovisi, seit 1621 Papst Gregor XV., die römischen Herzogstitel von Fiano (Prov. Turin) und Zagarolo (Prov. Rom) erhalten hatte, kaufte das Fstt. Piombino 1634, und ererbte den neapol. Titel Principe di Venosa mit der gleichnamigen Herrschaft von der Familie de Gesualdi 16. Mai 1656; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Antonio Boncompagni-Ludovisi, Duca di Sora ꝛc., Fürst von Piombino, Principe di Venosa († 1731). — S. Jahrg. 1856, S. 184, und 1848, S. 180.]

I. Linie der Fürsten von Piombino.

[Wohnsitz: Rom. — Stifter: Gaetano Boncompagni-Ludovisi, Duca di Sora und Arcara, Fürst von Piombino und Principe di Venosa (geb. 1706, † 1777); Grand von Spanien 1r Kl. 18. Okt. 1739.]

Rodolfo Boncompagni-Ludovisi, Fürst von Piombino, Duca di Sora und Arcara, geb. zu Rom 6. Febr. 1832, Sohn des Fürsten Antonio I. (geb. 11. Aug. 1808, † 10. Juli 1883), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Kl., Khr des Königs Franz II., vorm. Königs beider Sizilien; verm. zu . . . . 31. Mai 1854 mit — Agnese Prinzessin Borghese, geb. 5. Mai 1836.

Kinder: 1) Ugo Duca di Sora, geb. zu Rom 8. Mai 1856 [Rom]; verm. I) zu . . . . 7. Okt. 1877 mit Vittoria, des Francesco Marchese Patrizi-Naro-Montoro und der Teresa Altieri Tochter (geb. 27. April 1857, † 22. Jan. 1883); II) zu Rom 6. Juli 1884 mit — Laura Altieri, des Fürsten Emilio Altieri Tochter, geb. 29. Jan. 1858.

Kinder: a) **1r Ehe:** (1) Guendalina, geb. zu Rom 26. Nov. 1878.

(2) Guglielmina, geb. zu Rom 4. Juli 1881.

b) **2r Ehe:** (3) Cleonora, geb. zu Rom 25. April 1885.

(4) Antonio Francesco Maria, geb. zu Rom 26. Okt. 1886.
(5) Teresa, geb. zu Rom 20. Jan. 1889.

2) Luigi, geb. zu Rom 21. Juni 1857 [Rom]; verm. zu Florenz 24. Okt. 1881 mit — Isabella, des † Andrea Rondinelli-Vitelli, Marchese di Bucier und der Marianna geb. Naldini Tochter, geb. zu Florenz 17. Okt. 1861.
Söhne: (1) Andrea, geb. zu Rom 3. Febr. 1884.
(2) Paolo, geb. zu Rom 19. Dez. 1886.
(3) Lodovico, geb. zu Florenz 16. Febr. 1890.

3) Guendalina, geb. zu Rom 17. Juli 1859; verm. zu . . . . 23. April 1879 mit Giovanni Battista Cattaneo della Volta. [Genua.]

4) Maria Maddalena, geb. zu Rom 23. Nov. 1861, Klosterfrau zum Heiligen Herzen. [. . . .]

5) Giuseppe, geb. zu Rom 22. März 1865 [Rom]; verm. zu Rom 15. Jan. 1891 mit — Arduina de San Martino di Valpergo, geb. zu . . . .

6) Maria, geb. zu Rom 10. März 1869; verm. zu Rom 24. Okt. 1888 mit Francesco Negroni, Duca Caffarelli. [Rom.]

Geschwister.

1. Maria Carolina, geb. zu Rom 3. Mai 1834, StiftD.; verm. zu Rom 4. Okt. 1854 mit Francesco Cesare Fürsten Rospigliosi-Pallavicini; Witwe 14. Jan. 1887. [Rom.]
2. Giulia, geb. zu Rom 11. Febr. 1839; verm. zu . . . . 21. Sept. 1857 mit Marco Boncompagni-Ottoboni, Herzog von Fiano (s. u.).
3. Ignazio Principe di Venosa, geb. zu Rom 27. Mai 1845, Senator des Kgr. Italien [Rom]; verm. zu Rom 27. Juni 1868 mit — Teresa, des Augusto Grafen Marescotti Tochter, PD. der Königin von Italien.
4. Lavinia, geb. zu . . . . 22. Jan. 1854; verm. zu . . . . 6. Mai 1878 mit Rinaldo Taverna Graf di Landriano, Oberst der Ref.-Inf., Flügel-Adj. des Königs von Italien. [Mailand.]

Mutter.

vw. Fürstin Guglielmina, des † Francesco Herzogs Massimo Tochter, geb. 25. Nov. 1811; verm. zu . . . . 4. Okt. 1829. [Rom.]

Vaters-Geschwister.

1. Maria Ippolita, geb. zu Rom 21. Sept. 1813; verm. zu . . . . 18. Mai 1834 mit Mario Herzog Massimo; Witwe 23. Mai 1873. [Rom.]
2. Baldassare, geb. zu Rom 10. Mai 1821. [Rom.]

II. Linie: Boncompagni-Ludovisi-Ottoboni.

[Wohnsitz: Rom, Palais Fiano. — Stifter: Pietro Gregorio Boncompagni-Ludovisi (geb. 1710); derselbe verm. sich mit Maria Francesca Ottoboni, der letzten Duca di Fiano (s. oben; † 1725) Tochter, 6. Jan. 1731 und nahm gleichzeitig dessen Namen, Titel und Wappen an; die Ottoboni wurden Patrizier von Venedig 1573 und erhielten durch Pietro Ottoboni, seit 1689 Papst Alexander VIII., das Hzgt. Fiano (Prov. Turin) 6. März 1690; Patrizier von Rom . . . . — S. Jahrg. 1836, S. 185, und 1848, S. 181.]

Marco Boncompagni-Ludovisi-Ottoboni, Duca di Fiano, geb. zu Rom 21. Sept. 1832, Sohn des Herzogs Alessandro (geb. 20. Jan.

1805, † 29. Aug. 1837) und dessen Gemahlin Costanza Boncompagni-Ludovisi, des † Lodovico Fürsten von Piombino Tochter (geb. 11. Dez. 1811, verm. 14. Febr. 1831, † 7. Aug. 1851), folgte seinem Vater; Senator des Kgr. Italien [Rom]; verm. zu Albano 21. Sept. 1857 mit — Giulia Boncompagni-Ludovisi, des Antonio I., Fürsten von Piombino Tochter, geb. 11. Febr. 1839.

Töchter: 1) Costanza Maria Anna Giuseppina Antonietta Luisa, geb. zu Rom 28. Juni 1858; verm. I) zu Albano 25. Okt. 1879 mit Mario Ruspoli; Witwe 29. Febr. 1888; II) zu Padua 29. Dez. 1888 mit Alessandro Grafen Cittadella Vigodarzere. [Padua.]

2) Luisa Maria Margherita Anna Giuseppina Giustina, geb. zu Rom 7. Okt. 1861; verm. zu Rom 4. Mai 1882 mit Carlo Grafen Rasponi-Bonanzi. [Ravenna.]

Borghese.

[Katholisch. — Rom. — Sienaer Adelsfamilie, welche daselbst zuerst 1450 erscheint; röm. Fürst von Sulmona (Prov. Aquila degli Abruzzi) durch Camillo Borghese, seit 1605 Papst Paul V., 10. Nov. 1605; Ererbung der Fürstentümer Rossano (Prov. Cosenza) und Vivaro (Prov. Rom) von Olympia Aldobrandina 1684; Grand von Spanien 1r Kl. 6. April 1739; Ererbung der Aldobrandinischen Herzogtümer Bomarzo (Prov. Rom) und Poggio Nativo (Prov. Perugia), sowie Fürst von Aldobrandini (Sekundogenitur) und Wappenvermehrung 18. Juli 1769; die Aldobrandini, welche ihre Abkunft von Palmizzi degli Aldobrandini zu Florenz um 960 herleiten, wurden durch Ippolito Aldobrandini, seit 1592 Papst Clemens VIII., gefürstet und Patrizier von Rom; französ. Herzog 30. März 1806; Ererbung des Hzgts Giuliano (Prov. Rom) von Anna Maria Salviati und Herzog von Salviati 1809; die aus Fiesole bei Florenz stammende Familie Salviati, welche um 1200 den Namen Caponsacchi geführt haben soll, erlangte den Herzogstitel und das röm. Patrizíat durch Papst Leo X. (1513—1521). — S. Jahrg. 1836, S. 78, und 1848, S. 104.]

Paolo Maria Agostino Ignazio Filomeno Camillo Giulio Melchiorre Cornelio Ghilaino Borghese, Fürst von Sulmona, Fürst von Rossano und di Vivaro, Herzog von Bomarzo und Poggio Nativo, Baron di Crepolati, geb. zu Rom 13. Sept. 1845, Sohn des Fürsten Marco Antonio (geb. 23. Febr. 1814, † 5. Okt. 1886), folgte seinem Vater; verm. zu Schloß Apponyi in Ungarn 2. Dez. 1866 mit — Ilona Gfin von Apponyi, geb. 15. Nov. 1848, StKD.

Kinder: 1) Przss. Camilla Maria Anna Adelaide Teresa, geb. zu Rom 20. Okt. 1869.

2) Pr. Scipione Luigi Marcantonio Francesco Rodolfo, geb. zu Schloß Migliarino bei Pisa 11. Febr. 1871.

3) Pr. Livio Giuseppe Alessandro, geb. zu Villa Taverna 13. Aug. 1874.

4) Przss. Paola Anna Maria Caterina, geb. zu Villa Taverna 5. Okt 1876.

5) Pr. Rodolfo, geb. zu Villa Taverna 4. Aug. 1880.

Geschwister,

a) halbbürtig, aus des Vaters 1r Ehe mit Gwendaline Talbot a. d. H. der Grafen von Shrewsbury (geb. 3. Dez. 1817, verm. 11. Mai 1835, † 27. Okt. 1840):

1. Prinzessin Agnese, geb. zu Rom 5. Mai 1836; verm. zu Rom 31. Mai 1854 mit Rodolfo Boncompagni-Ludovisi, Fürsten von Piombino. [Rom.]

b) vollbürtige, aus des Vaters 2r Ehe (s. unten):

2. Prinzessin Anna Maria Giulia Elena Adelaide Luigia Ignazia Januaria Leonarda Francesca, geb. zu Rom 19. Sept. 1844; verm. zu Rom 15. Febr. 1865 mit Antonio Marchese Gerini. [Florenz.]
3. Prinz Francesco di Assisi e di Sales Scipione Maria Luigi Ignazio Cornelio Baldassare Gasparo, Herzog von Bomarzo, geb. zu Rom 21. Jan. 1847 [Rom]; verm. zu Schloß Migliarino 5. Juni 1878 mit — Francesca Prinzessin Borghese, des Herzogs von Salviati Tochter (s. unten), geb. 18. Dez. 1855.

Kinder: 1) Prinz Marco, geb. zu Villa Taverna 20. Dez. 1875.
2) Prinz Pio, geb. zu Rom 7. Dez. 1877.
3) Prinz Giulio, geb. zu Rom 15. Juni 1879.
4) Prinz Orazio, geb. zu Rom 31. Jan. 1883.
5) Prinzessin Anna Maria, geb. zu Schloß Cafaggiolo bei Florenz 26. Aug. 1887.

4. Prinz Giulio, geb. zu Rom 19. Dez. 1847; verm. zu Rom 24. Okt. 1872 mit Anna Maria, des † Alessandro Torlonia, Herzogs von Ceri, Tochter, führt seit 7. März 1875 den Namen Torlonia, s. dort.
5. Prinz Felice, Fürst von Rossano, geb. zu Rom 17. Jan. 1851 [. . . .]; verm. zu Villa Montalto bei Frascati 19. Jan. 1874 mit — Maria Grazioli, des † Pio Herzogs di Santa Croce di Magliano und der Caterina Lante Montfeltrio della Rovere Tochter, geb. zu Frascati 27. Aug. 1853.

Tochter: Adele, geb. zu Villa Taverna 26. Nov. 1874.

6. Prinz Camillo Carlo Luigi Maria Giuseppe Ignazio Ghilaïno Cornelio Melchiorre, Fürst von Bivaro, geb. zu Rom 2. März 1853 [Rom]; verm. zu Schloß Walzin in Belgien 20. Juni 1885 mit Margarethe Brugmann, des Alfred Brugmann und der Maria geb. Kinens Tochter (geb. 3. April 1866, † 17. März 1887).

Sohn: † Marcantonio, s. Nekrolog.

7. Prinz Giovanni Battista Rodolfo Maria Ghilaïno Ignazio Melchiorre Giuseppe Felice Cornelio, geb. zu Rom 26. Okt. 1855, EKr des Malt.-O. [Rom.]
8. Prinzessin Luisa, geb. zu Villa Taverna 23. Juni 1859; verm. zu Rom 18. Okt. 1879 mit Antonio Ruffo Fürsten von Scaletta, Herzog von Artalia. [Rom und Neapel.]
9. Prinz Giuseppe, Herzog von Poggio Nativo, geb. zu Villa Taverna 23. Juni 1859 [Rom]; verm. I) zu Neapel 19. Nov. 1882 mit Stefania, des † Pietro Grafen Statella, Fürsten von Mongiolino, und der Genovessa geb. Fardella Tochter (geb. 27. Jan. 1861, † 6. Jan. 1884); II) zu Florenz 5. Mai 1886 mit — Maria, des Pierfilippo Grafen Covoni und der Eufrosina geb. Gerini Tochter, geb. zu Florenz 22. Aug. 1865.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Genoveffa, geb. zu Rom 7. Dez. 1883.

b) **2r Ehe:** 2) Marcello, geb. zu Neapel 9. Mai 1887.

3) Gian Giacomo, geb. zu Marliano bei Florenz 25. Juli 1889.

Mutter.

viv. Fürstin Thereſa, geb. de la Rochefoucauld, des † Julius Herzogs von Eſtiſſac Tochter, geb. zu Paris 13. Juli 1822, ED. des Malt.-O.; verm. zu Paris 2. Dez. 1843. [Rom.]

Vaters-Brüder.

1. Pr. Camillo Francesco Giambattiſta Melchiorre, Fürſt Aldobrandini, geb. zu Florenz 16. Nov. 1816 [Rom]; verm. I) zu Brüſſel 9. Aug. 1841 mit Maria Prſſ. von Arenberg (geb. 2. März 1823, † 3. Aug. 1861); II) zu Wien 15. Sept. 1863 mit — Marie Gfin Huniady von Kéthely, geb. 19. Nov. 1828.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) † Pietro Fürſt von Sarſina (geb. zu Brüſſel 24. Juni 1845, † zu Anzio 1. Mai 1885); verm. zu Paris 16. Sept. 1865 mit — Françoiſe de la Rochefoucauld, des Frédéric Grafen de la Rochefoucauld Tochter, geb. 15. Febr. 1844.

Töchter: (1) Maria Carlotta Camilla Giuſeppina Anna Francesca Radegonda Leonora, geb. zu Rom 6. Juni 1867; verm. zu Frascati 12. Sept. 1885 mit Antonio Borgheſe, Sohn des Herzogs von Salviati (ſ. unten).

(2) Olimpia Maria Adele Federica Francesca Giuſeppina Anna Agata Sebaſtiana Leonarda, geb. zu Rom 8. Dez. 1868.

(3) Leſa Maria Engelberta Giuſeppina Anna Agata Marta Gabriella Francesca Leonarda Seraſina, geb. zu Frascati 29. Juli 1871; verm. zu Frascati 14. Okt. 1889 mit Giuſeppe Maſſimo-Lancellotti. [Rom.]

(4) Anna Maria Immacolata Eliſabetta Antonia Giuſeppina Francesca Scuolaſtica Agata Leonarda, geb. zu Frascati 8. Dez. 1874.

(5) Agneſe Teresa Carlotta Maria Giuſeppina Sebaſtiana Francesca Anna Agata Leonarda, geb. zu Frascati 1. Febr. 1877.

(6) Giulia, geb. zu Frascati 17. April 1880.

2) Prſſ. Eliſabetta Teresa Engelberta Leonarda, geb. zu Frascati 13. Juli 1847; verm. zu Rom 22. Febr. 1865 mit Filippo Maſſimo, Fürſten Lancellotti. [Rom.]

b) **2r Ehe:** 3) Pr. Giuſeppe Camillo Francesco Pietro, geb. zu Rom 10. Juni 1865 [Frascati]; verm. zu Florenz 22. Sept. 1890 mit — Maria Antinori, des Amerigo Duca di Brindiſi (Prov. Potenza) und der Giulia de'Vecchi Tochter, geb. zu Florenz 6. Jan. 1870.

Sohn: Clemente, geb. zu Frascati 27. Juni 1891.

4) Pr. Ippolito Aleſſandro Agoſtino Marcantonio Pietro Sebaſtiano Melchiorre, geb. zu Rom 14. Febr. 1869.

2. Pr. Scipione Maria Giovanni Battiſta, Herzog von Salviati, geb. zu Paris 23. Juni 1823 [Rom]; verm. zu Paris 10. Mai 1847 mit — Jacqueline Arabella, des † Jacob Herzogs Fitz-James Tochter, geb. zu Paris 25. Febr. 1827.

Kinder: 1) Prſſ. Iſabella Maria Adelaide Margherita Anna

Ignazia Pacifica Floriana Gasparina Francesca de Paola Teresa Giuseppa, geb. zu Rom 22. Dez. 1849; verm. zu Schloß Migliarino 10. Novbr. 1871 mit Gaston Grafen von Larderel. [Florenz.]

2) Prinz. Francesca Saveria, geb. zu Rom 18. Dez. 1855; verm. zu Schloß Migliarino 5. Juni 1878 mit Francesco Borghese, Herzog von Bomarzo (s. oben).

3) Pr. Antonio Stefano Camillo, geb. zu Paris 5. Aug. 1860 [Rom]; verm. zu Frascati 12. Sept. 1885 mit — Maria Borghese-Aldobrandini, des † Peter Fürsten von Sarsina Tochter, geb. 6. Juni 1867.

Söhne: (1) Pietro, geb. zu Schloß Migliarino 8. Nov. 1887.
(2) Giacomo, geb. zu Schloß Migliarino 28. Okt. 1889.
(3) Francesco Saverino, geb. zu Rom 7. März 1891.

4) Prinz. Maria Enrichetta, geb. zu Rom 4. Okt. 1865.

Brancaccio*.

[Katholisch. — Italien. — Neapolitanischer Uradel, als dessen Ahnherr Burchas Brancacius um 1000 genannt wird; Grafen der Campagna und von Castigliano (Prov. Salerno), sowie Marchese von Montesilvano (Prov. Teramo) 1645; Duca Castelnuovo di Lustri (Prov. Salerno) 1625, bestätigt (primog.) Rom 2. Juni 1870; Duca di Pontelandolfo (Prov. Benevento) 1680; Fürst von Ruffano (Prov. Lecce) 10. Dez. 1734; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Fürsten Nicola Maria († um 1815).]

I. Jüngere Linie der Fürsten Brancaccio.

[Wohnsitz: Rom. — Stifter: Carlo Brancaccio (geb. 1812, † 25. Aug. 1868), neapolitan. Fürst von Triggiano (Prov. Bari della Puglie, primog., ererbt von dem Hause Filomarino) 9. Mai 1838; ital. Bestätigung d. d. Rom 18. Febr. 1876, ital. Fürst Brancaccio (primog.) d. d. Rom 2. März 1879. — S. Jahrg. 1891. S. 262.]

Salvatore Carlo Felice Corrado Gaspare Baldassare Melchiorre Lupo Brancaccio, Fürst Brancaccio, Fürst von Triggiano, Duca di Lustri und Pontelandolfo, Marchese Brancaccio, Bajada ꝛc., geb. zu Neapel 10. Juli 1842, Sohn des Fürsten Carlo (geb. . . . . 1812, † 25. Aug. 1868), EMr des Malt.-O.; verm. zu Paris 3. März 1870 mit — Elizabeth, Tochter des † Hon. Hickson-Field, geb. . . . . PD. der Königin von Italien.

Kinder: 1) Carlo Hickson Maria Salvatore, geb. zu Rom 29. Dez. 1870.

2) Maria Eleonora Vittoria Felice Candida Elizabeth, geb. zu Rom 19. Febr. 1875.

3) Marcantonio Gerardo Giulio Marino Maria Bacolo Cesare Busilo, geb. zu Rom 29. Mai 1879.

Geschwister.

1. Caterina, geb. zu Neapel 30. Jan. 1839; verm. zu . . . . 1860 mit Francesco Borgia de Barona y Salazar, General; Witwe . . . . 1874. [. . . .]

2. Rosa, geb. zu Neapel 3. Juli 1840; verm. . . . . 26. Okt. 1868 mit Carlo di Bisogno Marquis von Casaluce. [. . . .]
3. Clementina, geb. zu Neapel 20. Sept. 1843; verm. zu Neapel 20. Juni 1873 mit Francesco Marquis von Luca Resta. [. . . .]
4. Giuseppe, geb. zu Neapel 5. Mai 1851. [. . . .]
5. Marino, geb. zu Neapel 18. Dez. 1852. [. . . .]
6. Aspreno, geb. zu Neapel 17. Okt. 1855. [. . . .]
7. Maria, geb. zu Neapel 19. Sept. 1859, Nonne. [. . . .]

Mutter.

vw. Fürstin Felicita Carmela, des † Fürsten Filomarino di Rocca d'Aspro Tochter, geb. zu Neapel 15. Febr. 1817; wiederverm. zu . . . . 25. Okt. 1873 mit Girolamo Ruffo, Principe di Spinosa; abermals Witwe 23. Juli 1888. [Neapel.]

II. Ältere Linie der Fürsten von Ruffano.

[Wohnsitz: Neapel. — Stifter: Fürst Nicola (geb. 1805, † 2. April 1863). — S. Jahrg. 1889, S. 345 „Ruffano", und 1891, S. 262.]

Gerardo Giuseppe Carlo Bacolo Lupo Brancaccio, Fürst von Ruffano, Marquis von Rivello von S. Raffaele, Baron del Sordo ꝛc., geb. zu Neapel 30. Okt. 1837, Sohn des Fürsten Nicola (s. oben) und dessen Gemahlin Amalia geb. Gisan (geb. . . . . , verm. . . . . , † 22. Mai 1872); verm. zu . . . . 28. Mai 1862 mit Antoinette Gfn des Fayères (geb. . . . . , † 23. Aug. 1874).

Kinder: 1) Nicola Marquis von Rivello, geb. zu Neapel 8. Dez. 1864.
2) Maria, geb. zu Neapel 12. März 1867.
3) Margherita, geb. zu Neapel 11. März 1869.

Schwester.

Marianna, geb. zu . . . . . ; verm. zu . . . . 24. März 1856 mit Marcello Mastrilli, Herzog di Gallo. [. . . .]

Brancas*

(a. d. H. Hibon de Frohen).

[Katholisch. — Pontanèzen bei Brest, Dep. Finistère. — Buffilo Brancaccio, Graf d'Agnano, Erbmarschall der röm. Kirche, welcher 1365 nach der Provence ging, durch den Orden des heil. Johannes von Jerusalem souv. Fürst der Insel Nisare 1381 wurde und als solcher von Papst Clemens VII. s. d. 30. Jan. 1392 die Bestätigung erhielt, wird als Stammvater dieses Hauses betrachtet; Graf von Forcalquier (durch Heirat) 22. Juli 1493; Herzog und Pair von Villars durch Patente von 1627 resp. 1652; Baron du Castelet und Marquis de Céreste 1674; Herzog von Lauraguais 1714; Herzog von Villars-Brancas 1716; Grand von Spanien 1e Kl. 30. April 1730; Herzog von Céreste 1784; Baron von Brancas 1806 — alles erloschen 1. Mai 1859; (spanische Anerkennung der Nachfolge in die Würde der Grands von Spanien mit der Benennung Herzog von Brancas durch Erkenntnis des höchsten Gerichtshofes vom 16. Jan. 1866 und Verleihung dieser Würde an den Enkel des letzten Herzogs von Villars-Brancas († 1852) Henri Marie de Hibon, Of de Frohen (geb. 1. Dez. 1851, s. unten), durch kgl. Patent d. d. St. Ildephonse

Ignazia Pacifica Floriana Gasparina Francesca de Paola Teresa Giuseppa, geb. zu Rom 22. Dez. 1849; verm. zu Schloß Migliarino 10. Novbr. 1871 mit Gaston Grafen von Larderel. [Florenz.]

2) Prinz. Francesca Saveria, geb. zu Rom 18. Dez. 1855; verm. zu Schloß Migliarino 5. Juni 1878 mit Francesco Borghese, Herzog von Bomarzo (s. oben).

3) Pr. Antonio Stefano Camillo, geb. zu Paris 5. Aug. 1860 [Rom]; verm. zu Frascati 12. Sept. 1885 mit — Maria Borghese-Aldobrandini, des † Peter Fürsten von Sarsina Tochter, geb. 6. Juni 1867.

Söhne: (1) Pietro, geb. zu Schloß Migliarino 8. Nov. 1887. (2) Giacomo, geb. zu Schloß Migliarino 28. Okt. 1889. (3) Francesco Saverino, geb. zu Rom 7. März 1891.

4) Prinz. Maria Enrichetta, geb. zu Rom 4. Okt. 1863.

Brancaccio*.

[Katholisch. — Italien. — Neapolitanischer Uradel, als dessen Ahnherr Barrhus Brancacius um 1000 genannt wird; Grafen der Campagna und von Castigliano (Prov. Salerno), sowie Marchese von Montesilvano (Prov. Teramo) 1645; Duca Castelnuovo di Lustri (Prov. Salerno) 1625, bestätigt (primog.) Rom 2. Juni 1870; Duca di Pontelandolfo (Prov. Benevento) 1630; Fürst von Ruffano (Prov. Lecce) 10. Dez. 1784; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Fürsten Nicola Maria († um 1815).]

I. Jüngere Linie der Fürsten Brancaccio.

[Wohnsitz: Rom. — Stifter: Carlo Brancaccio (geb. 1812, † 25. Aug. 1868), neapolitan. Fürst von Triggiano (Prov. Bari della Puglie, primog., ererbt von dem Hause Filomarino) 9. Mai 1838; ital. Bestätigung d. d. Rom 18. Febr. 1876. ital. Fürst Brancaccio (primog.) d. d. Rom 2. März 1879. — S. Jahrg. 1891, S. 262.]

Salvatore Carlo Felice Corrado Gaspare Baldassare Melchiorre Lupo Brancaccio, Fürst Brancaccio, Fürst von Triggiano, Duca di Lustri und Pontelandolfo, Marchese Brancaccio, Basada ꝛc., geb. zu Neapel 10. Juli 1842, Sohn des Fürsten Carlo (geb. . . . . 1812, † 25. Aug. 1868), CMr des Malt.-O.; verm. zu Paris 3. März 1870 mit — Elizabeth, Tochter des † Hon. Hickson-Field, geb. . . . . PD. der Königin von Italien.

Kinder: 1) Carlo Hickson Maria Salvatore, geb. zu Rom 29. Dez. 1870.

2) Maria Eleonora Vittoria Felice Candida Elizabeth, geb. zu Rom 19. Febr. 1875.

3) Marcantonio Gerardo Giulio Marino Maria Bacolo Cesare Busilo, geb. zu Rom 29. Mai 1879.

Geschwister.

1. Caterina, geb. zu Neapel 30. Jan. 1839; verm. zu . . . . 1860 mit Francesco Borgia de Varona y Salazar, General; Witwe . . . . 1874. [. . . .]

2. Roſa, geb. zu Neapel 3. Juli 1840; verm. . . . . 25. Okt. 1868 mit Carlo di Biſogno Marquis von Caſalucе. [. . . .]
3. Clementina, geb. zu Neapel 20. Sept. 1843; verm. zu Neapel 20. Juni 1873 mit Francesco Marquis von Luca Reſta. [. . . .]
4. Giuſeppe, geb. zu Neapel 5. Mai 1851. [. . . .]
5. Marino, geb. zu Neapel 18. Dez. 1852. [. . . .]
6. Aſpreno, geb. zu Neapel 17. Okt. 1855. [. . . .]
7. Maria, geb. zu Neapel 19. Sept. 1859, Nonne. [. . . .]

Mutter.

vw. Fürſtin Felicita Carmela, des † Fürſten Filomarino di Rocca d'Aſpro Tochter, geb. zu Neapel 15. Febr. 1817; wiederverm. zu . . . . 25. Okt. 1873 mit Girolamo Ruffo, Principe di Spinoſa; abermals Witwe 23. Juli 1888. [Neapel.]

II. Ältere Linie der Fürſten von Ruffano.

[Wohnſitz: Neapel. — Stifter: Fürſt Nicola (geb. 1805, † 2. April 1863). — S. Jahrg. 1889, S. 345 „Ruffano", und 1891, S. 262.]

Gerardo Giuſeppe Carlo Bacolo Lupo Brancaccio, Fürſt von Ruffano, Marquis von Rivello von S. Raffaele, Baron del Sorbo ꝛc., geb. zu Neapel 30. Okt. 1837, Sohn des Fürſten Nicola (ſ. oben) und deſſen Gemahlin Amalia geb. Giſan (geb. . . . . , verm. . . . . , † 22. Mai 1872); verm. zu . . . . 28. Mai 1862 mit Antoinette Gfn des Fayères (geb. . . . . , † 23. Aug. 1874).

Kinder: 1) Nicola Marquis von Rivello, geb. zu Neapel 8. Dez. 1864.
2) Maria, geb. zu Neapel 12. März 1867.
3) Margherita, geb. zu Neapel 11. März 1869.

Schweſter.

Marianna, geb. zu . . . . . ; verm. zu . . . . 24. März 1856 mit Marcello Maſtrilli, Herzog di Gallo. [. . . .]

Brancas*

(a. d. H. Hibon de Frohen).

[Katholiſch. — Pontanèzen bei Breſt, Dep. Finiſtère. — Buſilo Brancaccio, Graf d'Agnano, Erbmarſchall der röm. Kirche, welcher 1365 nach der Provence ging, durch den Orden des heil. Johannes von Jeruſalem ſouv. Fürſt der Inſel Riſare 1381 wurde und als ſolcher von Papſt Clemens VII. s. d. 30. Jan. 1392 die Beſtätigung erhielt, wird als Stammvater dieſes Hauſes betrachtet; Graf von Forcalquier (durch Heirat) 22. Juli 1493; Herzog und Pair von Villars durch Patente von 1627 reſp. 1652; Baron du Caſtelet und Marquis de Céreſte 1674; Herzog von Lauraguais 1714; Herzog von Villars-Brancas 1716; Grand von Spanien 1r Kl. 30. April 1730; Herzog von Céreſte 1784; Baron von Brancas 1806 — alles erloſchen 1. Mai 1859; ſpaniſche Anerkennung der Nachfolge in die Würde der Grands von Spanien mit der Benennung Herzog von Brancas durch Erkenntnis des höchſten Gerichtshofes vom 16. Jan. 1866 und Verleihung dieſer Würde an den Enkel des letzten Herzogs von Villars-Brancas († 1852) Henri Marie de Hibon, Gf de Frohen (geb. 1. Dez. 1851, ſ. unten), durch kgl. Patent d. d. St. Ildephonſ-

Ignazia Pacifica Floriana Gasparina Francesca de Paola Teresa Giuseppa, geb. zu Rom 22. Dez. 1849; verm. zu Schloß Migliarino 10. Novbr. 1871 mit Gaston Grafen von Larderel. [Florenz.]

2) Prinz. Francesca Saveria, geb. zu Rom 18. Dez. 1855; verm. zu Schloß Migliarino 5. Juni 1873 mit Francesco Borghese, Herzog von Bomarzo (s. oben).

3) Pr. Antonio Stefano Camillo, geb. zu Paris 5. Aug. 1860 [Rom]; verm. zu Frascati 12. Sept. 1885 mit — Maria Borghese-Aldobrandini, des † Peter Fürsten von Sarsina Tochter, geb. 6. Juni 1867.

Söhne: (1) Pietro, geb. zu Schloß Migliarino 8. Nov. 1887.
(2) Giacomo, geb. zu Schloß Migliarino 28. Okt. 1889.
(3) Francesco Saverino, geb. zu Rom 7. März 1891.

4) Prinz. Maria Enrichetta, geb. zu Rom 4. Okt. 1863.

Brancaccio*.

[Katholisch. — Italien. — Neapolitanischer Uradel, als dessen Ahnherr Burrhus Brancacius um 1000 genannt wird; Grafen der Campagna und von Castigliano (Prov. Salerno), sowie Marchese von Montesilvano (Prov. Teramo) 1645; Duca Castelnuovo di Lustri (Prov. Salerno) 1625, bestätigt (primog.) Rom 2. Juni 1870; Duca di Pontelandolfo (Prov. Benevento) 1630; Fürst von Ruffano (Prov. Lecce) 10. Dez. 1734; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Fürsten Nicola Maria († um 1815).]

I. Jüngere Linie der Fürsten Brancaccio.

[Wohnsitz: Rom. — Stifter: Carlo Brancaccio (geb. 1812, † 25. Aug. 1868), neapolitan. Fürst von Triggiano (Prov. Bari della Puglie, primog., ererbt von dem Hause Filomarino) 9. Mai 1838; ital. Bestätigung d. d. Rom 18. Febr. 1876, ital. Fürst Brancaccio (primog.) d. d. Rom 2. März 1879. — S. Jahrg. 1891, S. 262.]

Salvatore Carlo Felice Corrado Gaspare Baldassare Melchiorre Lupo Brancaccio, Fürst Brancaccio, Fürst von Triggiano, Duca di Lustri und Pontelandolfo, Marchese Brancaccio, Bajada ꝛc., geb. zu Neapel 10. Juli 1842, Sohn des Fürsten Carlo (geb. . . . . 1812, † 25. Aug. 1868), EMr des Malt.-O.; verm. zu Paris 8. März 1870 mit — Elizabeth, Tochter des † Hon. Hickson-Field, geb. . . . . PD. der Königin von Italien.

Kinder: 1) Carlo Hickson Maria Salvatore, geb. zu Rom 29. Dez. 1870.

2) Maria Eleonora Vittoria Felice Candida Elizabeth, geb. zu Rom 19. Febr. 1875.

3) Marcantonio Gerardo Giulio Marino Maria Bacolo Cesare Busilio, geb. zu Rom 29. Mai 1879.

Geschwister.

1. Caterina, geb. zu Neapel 30. Jan. 1839; verm. zu . . . . 1860 mit Francesco Borgia de Varona y Salazar, General; Witwe . . . . 1874. [. . . .]

2. Rosa, geb. zu Neapel 8. Juli 1840; verm. . . . . 25. Okt. 1868 mit Carlo di Bisogno Marquis von Casaluce. [. . . .]
3. Clementina, geb. zu Neapel 20. Sept. 1845; verm. zu Neapel 20. Juni 1873 mit Francesco Marquis von Luca Resta. [. . . .]
4. Giuseppe, geb. zu Neapel 5. Mai 1851. [. . . .]
5. Marino, geb. zu Neapel 18. Dez. 1852. [. . . .]
6. Aspreno, geb. zu Neapel 17. Okt. 1855. [. . . .]
7. Maria, geb. zu Neapel 19. Sept. 1859, Nonne. [. . . .]

Mutter.

vw. Fürstin Felicita Carmela, des † Fürsten Filomarino di Rocca d'Aspro Tochter, geb. zu Neapel 15. Febr. 1817; wiederverm. zu . . . . 25. Okt. 1873 mit Girolamo Russo, Principe di Spinosa; abermals Witwe 23. Juli 1888. [Neapel.]

II. Ältere Linie der Fürsten von Ruffano.

[Wohnsitz: Neapel. — Stifter: Fürst Nicola (geb. 1805, † 2. April 1863). — S. Jahrg. 1889, S. 345 „Ruffano", und 1891, S. 262.]

Gerardo Giuseppe Carlo Bacolo Lupo Brancaccio, Fürst von Ruffano, Marquis von Rivello von S. Raffaele, Baron del Sorbo ꝛc., geb. zu Neapel 30. Okt. 1837, Sohn des Fürsten Nicola (s. oben) und dessen Gemahlin Amalia geb. Gisan (geb. . . . . , verm. . . . . , † 22. Mai 1872); verm. zu . . . . 28. Mai 1862 mit Antoinette Gfn des Fayères (geb. . . . . , † 23. Aug. 1874).

Kinder: 1) Nicola Marquis von Rivello, geb. zu Neapel 8. Dez. 1864.
2) Maria, geb. zu Neapel 12. März 1867.
3) Margherita, geb. zu Neapel 11. März 1869.

Schwester.

Marianna, geb. zu . . . . . ; verm. zu . . . . 24. März 1856 mit Marcello Mastrilli, Herzog di Gallo. [. . . .]

Brancas*

(a. d. H. Hibon de Frohen).

[Katholisch. — Pontanèzen bei Brest, Dep. Finistère. — Bufilo Brancaccio, Graf d'Agnano, Erbmarschall der röm. Kirche, welcher 1365 nach der Provence ging, durch den Orden des heil. Johannes von Jerusalem soun. Fürst der Insel Nisars 1381 wurde und als solcher von Papst Clemens VII. s. d. 30. Jan. 1392 die Bestätigung erhielt, wird als Stammvater dieses Hauses betrachtet; Graf von Forcalquier (durch Heirat) 22. Juli 1493; Herzog und Pair von Villars durch Patente von 1627 resp. 1652; Baron du Castelet und Marquis de Céreste 1674; Herzog von Lauraguais 1714; Herzog von Villars-Brancas 1716; Grand von Spanien 1r Kl. 30. April 1730; Herzog von Céreste 1784; Baron von Brancas 1806 — alles erloschen 1. Mai 1859; spanische Anerkennung der Nachfolge in die Würde der Grands von Spanien mit der Benennung Herzog von Brancas durch Erkenntnis des höchsten Gerichtshofes vom 16. Jan. 1866 und Verleihung dieser Würde an den Enkel des letzten Herzogs von Villars-Brancas († 1852) Henri Marie de Hibon, Gf de Frohen (geb. 1. Dez. 1851, s. unten), durch kgl. Patent d. d. St. Ildephonse

25. Aug. 1867; die aus der Picardie stammende Familie Hibon wurde als ritterliche anerkannt 1493; franz. Gf von Frohen, anerkannt 7. Nov. 1856. — Wappen: Schild gespalten; im rechten blauen Felde ein mit drei roten Türmen belegter silberner Pfahl, begleitet von vier (2, 2) aus dem Schildrande wachsenden goldnen Löwentatzen (Brancas), im linken silbernen Felde drei gekrönte weibliche Köpfe (Hibon). Fürstenkrone über dem Schild. Herzogskrone und -mantel.]

Henri Marie Désiré Ferdinand de Hibon, Gf von Frohen, Herzog von Brancas, Grand von Spanien 1r Kl., geb. zu . . . . 1. Dez. 1851, Kapt. im 2. französ. Marine-Inf.-Rgt.

Schwestern.

1. Yolande Marie Julie de Hibon de Frohen, geb. zu . . . . 27. Febr. 1848, D. des Theresien-O. [. . . .]
2. Mathilde Marie Fernande de Hibon de Frohen, geb. zu . . . . 13. Juni 1849; verm. zu . . . . mit Alfred de Poumayrac. [. . . .]

Vater.

Ferdinand de Hibon, Gf von Frohen, geb. zu . . . . [Paris, 14 Avenue de la Motte Picquet]; verm. zu . . . . 9. Nov. 1846 mit Yolande, des Louis Marie Buffile Vikomte von Brancas, Herzogs von Villars-Brancas und von Lauraguais, Prinzen von Nisare, Grafen von Forcalquier, Pairs und ersten christl. Edelmanns von Frankreich, und dessen Gemahlin Caroline Ghislaine geb. Gfin de Roboan a. d. H. der Frhrn von Fontaine-Lévêque Tochter (geb. . . . . , † 1. Mai 1859).

Brancovan

(a. d. H. Bibesco).

[Griechisch-katholisch. — Bukarest und Paris, 34 Avenue Hoche. — Der ursprünglich Bassaraba genannten Familie, welche von einer Besitzung den Beinamen Brancoveni (im rumän. Distrikt Caracalu) angenommen hatte, gehörten die Fürsten der Walachei von 1290 bis 1688 an; ungar. Graf d. d. Laxenburg 19. Mai 1688; Reichsfürst 30. Jan. 1695; die Adoptivtochter des letzten Fürsten von Brancovan: Zoë Maurocordato, heiratete Georg Bibesco (geb. 1804, erwählter Fürst der Walachei von 1843 bis 1848, † 1. Juni 1873), und deren Sohn Gregor Bibesco (geb. 24. Dez. 1827, † 15. Okt. 1886) erhielt die oesterr. Genehmigung, sich seines walachischen Fürstentitels (den fürstl. Namen Brancovano hatte er 1828 vom letzten Fürsten von Brancovano beigelegt erhalten) zu bedienen d. d. Wien 25. Febr. 1860. — S. Jahrg. 1877, S. 215.]

Michael Constantin Fürst Bassaraba von Brancovan, geb. zu Amphion, Dep. Haute-Savoie, 1. Okt. 1875, Sohn des Fürsten Gregor (geb. 24. Dez. 1827, † 15. Okt. 1886).

Schwestern.

1. Przss. Anna Elisabeth, geb. zu Paris 15. Nov. 1876.
2. Przss. Catharina Helene, geb. zu Paris 30. Juni 1878.

Mutter.

vw. Fürstin Rachel, des ehemal. Botschafters der Hohen Pforte in London Musurus-Pascha Tochter, geb. zu . . . .; verm. zu London 28. Mai 1874. [Paris, 34 Avenue Hoche.]

Broglie.

[Katholisch. — Frankreich. — Piemontéser Uradel, welcher seine Abstammung von Amaury Gribaldi aus Carrea (jetzt Chieri) 950 herleitet und sich dort urkundlich bis Hubert Gribaldi de Broglia (Prov. Turin) 1254 zurückverfolgen läßt; Belehnung mit der Grafschaft Revel (franz. Dep. Basses-Alpes) 11. Nov. 1643; Erwerbung der Herrschaft Dormans (Dep. Marne) 1660; Erhebung derselben zum Marquisat 1671 (dasselbe vererbte 1702 an Hyazinth Fürsten von Ligne); franz. Herzog (primog.) und Erhebung der Baronie Ferrières (Dep. Seine-inférieure) zum erbl. Herzogtum im Juni 1742; Fürst des heil. Röm. Reiches mit dem Prädikat „Hochgeboren" und Wappenvermehrung d. d. Wien 28. Mai 1759 für Victor Franz Herzog von Broglie (geb. 19. Okt. 1718, Marschall von Frankreich 1759, † 1804); Pair von Frankreich 4. Juni 1814; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des gen. Herzogs Victor Franz. — S. Jahrg. 1858, S. 105.]

I Herzogliche Linie.

[Wohnsitze: Paris, 10 Rue Solférino, und Broglie im Dep. de l'Eure. — Stifter: Charles Louis Victor Herzog von Broglie (geb. . . . . 1756, † . . . . 1794).]

Jacques Victor Albert de Broglie, Herzog von Broglie und Fürst des heil. Röm. Reiches, geb. zu Paris 13. Juni 1821, Sohn des **Herzogs Victor** (geb. 1. Dez. 1785, † 25. Jan. 1870) und dessen Gemahlin Ida Gustavine Albertine geb. von Staël-Holstein (geb. 8. Juni 1797, verm. 15. Febr. 1816, † 22. Sept. 1838); verm. zu Paris 19. Juni 1845 mit Pauline Eleonore de Galard de Brassac de Béarn (geb. 25. Juni 1825, † 28. Nov. 1860).

Söhne: 1) Pr. Louis Alphonse Victor, geb. zu Rom 30. Okt. 1846 [Paris]; verm. zu Paris 26. Sept. 1871 mit — Pauline de la Forest d'Armaillé, des Louis Grafen von Armaillé und der Célestine Marie Amélie geb. von Ségur Tochter, geb. zu Paris . . . .
Kinder: (1) Przss. Albertine, geb. zu Paris 4. Dez. 1872; verm. zu Paris 26. Mai 1891 mit Pierre Marquis de Luppé. [Chat de Corbères im Dep. Basses-Pyrénées.]
(2) Pr. Maurice, geb. zu Paris 27. April 1875.
(3) Przss. Pauline, geb. zu Paris 5. Febr. 1888.

2) Pr. Henri Amédée, geb. zu Paris 8. Febr. 1849, französ. Esk.-Chef im 33. Art.-Rgt [Poitiers]; verm. zu Paris 8. Juni 1875 mit — Marie Charlotte Constance Say, geb. zu Paris . . . .
Kinder: (1) Albert, geb. zu Paris 16. März 1876.
(2) Jacques, geb. zu Paris 20. Dez. 1878.
(3) Robert, geb. zu Paris 23. Nov. 1881.
(4) Marguerite, geb. zu Paris 20. April 1883.

3) Pr. François Marie Albert, geb. zu Paris 16. Dez. 1851, franz. Bat.-Chef im Generalstabe [Paris]; verm. zu Paris 12. Juli 1884 mit — Jeanne Emmeline de Dampmartin, des Vikomte de Dampmartin Tochter, geb. zu Paris . . . .
Kinder: (1) Jean, geb. zu Paris 27. Jan. 1886.
(2) Guillaume, geb. zu Paris 21. März 1888.
(3) Amélie, geb. zu Paris 6. März 1891.

4) Pr. César Paul Emmanuel, geb. zu Paris 22. April 185[illegible]

Bruder.

Pr. Auguste Théodore Paul, geb. zu Paris 18. Juni 1834; Geistlicher.

II. Fürstliche Linie: Broglie-Revel.

[Wohnsitz: Paris, 4 Avenue Montaigne, und Schloß St.-Georges d'Aulnay, Dep. Calvados. — Stifter: August Joseph Fürst von Broglie-Revel (geb. . . . . , † . . . . .).]

Henri Louis César Paul de Broglie-Revel, Fürst des heil. Röm. Reiches, geb. zu Paris 20. April 1852, Sohn des Fürsten August (geb. 6. April 1822, † 25. Juni 1867) und dessen Gemahlin Pauline, des Vikomte de Bidart Tochter (geb. 27. März 1829, verm. 13. Mai 1851, † 28. Okt. 1868), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 20. Juni 1877 mit Geneviève de Clermont-Tonnerre, des Grafen Sosthènes von Clermont-Tonnerre Tochter (geb. 7. Juni 1855, † 12. Juni 1880).

Sohn: Pr. Auguste, geb. zu St.-Georges d'Aulnay 22. Aug. 1878.

Geschwister.

1. Pr. Charles Louis Antoine, geb. zu Paris 18. März 1854, ehem. französ. Kavallerieoffizier, Mönch. [La Grande Chartreuse, Dep. Isère.]
2. Pr. George Armand Edouard, geb. zu Pont Ste Marence 13. Mai 1856, französ. Kapt. im 6. Drag.-Rgt [Evreux]; verm. zu Paris 24. Aug. 1886 mit — Leontine Costa de Beauregard, des Marquis Costa de Beauregard und seiner Gemahlin geb. de Quinsonnas Tochter, geb. zu . . . .
   Söhne: 1) Pr. Charles Albert, geb. zu Evreux 23. Juni 1888. 2) Pr. Guy, geb. zu Provins 8. Febr. 1889.
3. Präff. Louise, geb. zu Paris 8. Dez. 1864; verm. zu Paris 7. Juni 1886 mit Renaud Marquis de Tramecourt; Witwe 14. März 1887.

Vaters-Bruder.

Pr. Raymond Charles Amédée, geb. zu Paris 15. Mai 1836 [Baubadon bei Balleroy, Dep. Calvados]; verm. zu St.-Georges d'Aulnay 22. Jan. 1855 mit — Marie Luise de Bidart, des Vikomte Jean Louis Joseph de Bidart und der Antoinette Clementine geb. Boulletier de Berneuil Tochter, geb. zu Paris 26. Okt. 1835.

Kinder: 1) Pr. Joseph Paul Octave Marie, geb. zu Paris 11. April 1861, Mitgl. des Jesuiten-O. [Tours.]
2) Pr. Louis Antoine Marie, geb. zu Pont Ste Marence 27. Mai 1862, französ. Lt. im 6. Drag.-Rgt [Evreux]; verm. zu Paris 19. Aug. 1890 mit — Louise, des Louis de Montgermont und der Jeanne geb. Schnetz Tochter, geb. zu . . . . 26. Aug. 1869.
3) Pr. Octave Edouard Armand Joseph, geb. zu Paris 13. Aug. 1863. [Baubadon.]
4) Pr. Augustin Paul Marie Joseph, geb. zu Paris 22. Nov. 1864, französ. Lt. im 8. Rgt Chasseurs à cheval. [Verdun.]
5) Pr. Paul Marie Joseph, geb. zu St.-Georges d'Aulnay 12. April 1868, Mitgl. des Jesuiten-O. [Cantonbéry.]
6) Präff. Amélie Marie Joséphine, geb. zu St.-Georges d'Aulnay 4. Jan. 1871.
7) Pr. Charles Marie Joseph, geb. zu St.-Georges d'Aulnay 25. Mai 1874.

Buccleuch and Queensberry*

(a. d. H. Montagu-Douglas-Scott).

[Anglikanisch. — London SW, Montagu-House, Whitehall; Dalkeith Park bei Edinburg; Bowhill, Selkirk; Branxholm, Roxburg; Langholm und Drumlanrigh Castle, Dumfriesshire; Boughton, Kettering, Northampton. — Schottischer Uradel, welcher sich bis auf Richard le Scott († 1320) zurückführen läßt; Dominus de Buccleuch (jetzt zu Ettrik, Selkirkshire, gehörig) 1487; Lord Scott of Buccleuch 16. März 1606; Lord Whitchester und Eskdale; Earl of Buccleuch 16. März 1619 — sämtlich in der Pairie von Schottland; Herzog von Buccleuch, Earl of Dalkeith, Baron von Whitchester und Eskdale in der Pairie von Schottland 20. April 1673 für den Gemahl von Anne, der letzten Erbin der Buccleuch, James Herzog von Monmouth (illeg. Sohn Karls II.); Bestätigung der diesem letztgenannten 14. Febr. 1663 in der Pairie von England verliehenen Titel Earl of Doncaster und Baron Scott von Tyndale für seinen Enkel Francis, 2. Herzog von Buccleuch, 1743; Annahme des Namens Montagu infolge der Heirat des Henry 3. Herzogs von Buccleuch mit Elisabeth, des Georg Herzogs von Montagu Tochter, 1767; Ererbung des Herzogtums Queensberry (Berg bei Gloseburn, Dumfriesshire) und der damit zusammenhängenden Titel (s. unten), sowie Annahme des Namens Douglas infolge der Ehe des Francis 2. Herzogs von Buccleuch mit Lady Jane Douglas, des 2. Herzogs von Queensberry ältester Tochter 23. Dez. 1810; das ebenfalls uradelige schottische Geschlecht der Douglas (s. Hamilton und Brandon) erloschen im legitimen Stamme 1388, erlangte indessen durch William, einen natürlichen Sohn seines letzten Sprossen und dessen Nachkommen die Titel Baron of Drumlanrig Hawick und Selkirk 30. Nov. 1412, Lord Douglas of Hawick und Tibbers 1. April 1628, Earl of Queensberry 13. Juni 1633, Lord Douglas of Gilmount, Middlebie und Dornock, Viscount Nith, Torthorwald und Ross, Earl of Drumlanrig und Sanguhar, Marquis von Queensberry 11. Febr. 1682, Marquis von Dumfries und Herzog von Queensberry 3. Febr. 1683 — alles in der Pairie von Schottland. — S. Jahrg. 1878, S. 231.]

William Henry Walter Montagu-Douglas-Scott, 6. Herzog von Buccleuch, 8. Herzog von Queensberry, Marquis von Dumfriesshire ꝛc., geb. zu London 9. Sept. 1831, Sohn des 5. Herzogs von Buccleuch und 7. Herzogs von Queensberry Walter Francis (geb. 25. Nov. 1806, † 16. April 1884); Lord-Lt. von Dumfries, Rr des Distel-O. ꝛc.; verm. zu London 22. Nov. 1859 mit — Lady Louisa Hamilton, des James Hamilton, 1. Herzogs von Abercorn, Tochter, geb. 16. Aug. 1836, Oberhofmeisterin der Königin von Großbritannien.

Kinder: 1) John Charles Scott, Graf von Dalkeith, geb. zu London 30. März 1864, Dep.-Lt. für Midlothian und Dumfriesshire, Kapt. 1 mounted Rorburghe Rifle Vol. ꝛc. [London SW, Montagu-House.]

2) Lord George William Scott, geb. zu Bowhill 31. Aug. 1866, Lt. im 10. Royal Hus.-Rgt.

3) Lord Henry Francis Scott, geb. zu Bowhill 15. Jan. 1868, Kapt. der 3. Batt. Royal Scots.

4) Lord Herbert Andrew Scott, geb. zu London 30. Nov. 1872, Lt. der 3. Batt. Royal Scots.

5) Lady Catherine Mary Scott, geb. zu London 25. März 1875.

6) Lady Constance Anne Scott, geb. zu London 10. März 1877.
7) Lord Francis George Scott, geb. zu Dalkeith 1. Nov. 1879.

Geschwister.

1. Lord Henry John Scott, 1. Lord Montagu von Beaulieu, geb. zu Dalkeith 5. Nov. 1832 [London W, 3 Tilney St.]; verm. zu London 1. Aug. 1865 mit — Hon. Cecily Susan Stuart-Wortley, des † John Stuart-Wortley, 2. Lord Wharncliffe, und der Lady Georgiana Ryder a. d. H. der Grafen von Harrowby Tochter, geb. zu . . . . 1835.

   Kinder: 1) Hon. John Walter Scott, geb. zu London 10. Juni 1866 [Beaulieu]; verm. zu London 4. Juni 1889 mit — Lady Cecil Victoria Constance Kerr, des Schomberg Kerr, 9. Marquis von Lothian, und der Lady Victoria Scott a. d. H. der Herzöge von Buccleuch and Queensberry Tochter, geb. zu London 14. Febr. 1866.
   2) Hon. Robert Henry Scott, geb. zu London 30. Juli 1867.
   3) Hon. Rachel Cecily Scott, geb. zu London 15. Juli 1868; verm. zu London 3. Juni 1890 mit Henry William Forster. [Ebbury Hall und The Hall, Southampton.]

2. Lord Walter Charles Scott, geb. zu Dalkeith 2. März 1834, ehem. Rittm. des 15. Hus.-Rgts [London SW, 3 Grosvenor Cresc.]; verm. zu Sutton, Coldfield, 7. Okt. 1858 mit Anna, des Sir William Edmund Cradock-Hartopp, Bt., von Freathby, und der Jane geb. Keane Tochter (geb. 1833, † 29. Mai 1886).

   Kinder: 1) Francis Walter Scott, geb. zu London 5. März 1860.
   2) Henry Charles Scott, geb. zu London 16. Juni 1862.
   3) Evelyn Mary Scott, geb. zu London 4. Aug. 1865.
   4) Walter George Scott, geb. zu London 12. Okt. 1870.

3. Lord Charles Thomas Scott, geb. zu London 20. Okt. 1839, Kontre-Adm. in der Kgl. Marine [Austr. Station]; verm. zu Melbourne 23. Febr. 1883 mit — Ada Mary, des Charles Ryan, von Derriweit-Heights, Macedon, Victoria in Australien, Tochter, geb. zu . . . . 1853.

   Söhne: 1) Charles William Scott, geb. zu Springhill 17. April 1884.
   2) David John Scott, geb. zu Chatham 7. März 1887.

4. Lady Victoria Alexandrina Scott, geb. zu Dalkeith 20. Nov. 1844; verm. zu Dalkeith 28. Febr. 1865 mit Schomberg Henry Kerr, 9. Marquis von Lothian, Grafen von Ancram und von Lothian, Viscount Briene, Baron Ker von Newbottle, Jedburgh und Ker von Kershcugh, Sekr. für Schottland 1887, Obstlt. im 3. Bat. The Royal Scots 2c. [London W, 39 Grosvenor Sq.]

5. Lady Margaret Elizabeth Scott, geb. zu Dalkeith 10. Okt. 1846; verm. zu Dalkeith 9. Dez. 1875 mit Donald Cameron von Lochiel, M. P., Lord-Lt. von Inverneß. [Achnacarry, Fort William, Inverneß.]

6. Lady Mary Charlotte Scott, geb. zu Dalkeith 6. Aug. 1851; verm. zu London 24. Juli 1877 mit dem Hon. Walter Rodolph Trefusis, drittem Sohne des 19. Lord Clinton; Witwe 2. Dez. 1885. [London SW, 45 Princes Gate.]

Mutter.

vw. Herzogin Charlotte Anna, des Thomas Thynne, 2. Marquis von Bath, und der Hon. Isabella Byng a. d. H. der Viscounts Torrington Tochter, geb. 10. April 1811; verm. 13. August 1829. [Ditton Park, Slough.]

Buckingham and Chandos*

(a. d. im Mannesstamme erloschenen Hause Temple-Nugent-Brydges-Chandos-Grenville).

[Anglikanisch. — Stowe, Buckingham; Wotton, Aylesbury. — Englische Familie, welche auf Wootton-under-Barnwood (in der Grafschaft Buckinghamshire) angesessen war seit 1100; Richard Grenville heiratete Ester, des Sir Richard Temple Tochter, welche den Titel Baroneße und Viscountesse Colcham 13. Sept. 1749 erbte und zur Gräfin Temple 18. Okt. 1749 erhoben wurde; George, 2. Earl of Temple, heiratete Lady Mary Elizabeth Nugent, Erbin des Robert Carl Nugent, und erhielt die Erlaubnis zur Führung des Namens Temple-Nugent-Grenville 2. Dez. 1779; Marquis von Buckingham 4. Dez. 1784 — alles in der Pairie von Großbritannien; Erwerbung der irischen Grafschaft Nugent um 1790; Richard, 2. Marquis von Buckingham, heiratete Lady Anna Eliza Baroneß Kinloß in der Pairie von Schottland, Erbin des James Brydges, letzten Herzogs von Chandos, und erhielt die Erlaubnis zur Annahme des Namens Brydges-Chandos 15. Nov. 1799; Herzog von Buckingham und Chandos in der Pairie des ver. Königreichs 4. Febr. 1822. — S. Jahrg. 1878, S. 232.]

† Richard Temple-Nugent-Brydges-Chandos-Grenville, 3. Herzog von Buckingham and Chandos, Graf Temple (geb. 10. Sept. 1823, † 25. März 1889); verm. I) 1. Okt. 1851 mit Caroline, des Robert Harvey, von Langley Park, und der Jane geb. Collins einzigen Tochter (geb. 1820, † 28. Febr. 1874); II) zu London 17. Febr. 1885 mit — Alice Anne, des Sir Graham Graham-Montgomery, Bt., von Stanhope, Peebles, und der Alice geb. Hope-Johnstone Tochter, geb. 1846.

Töchter 1r Ehe: 1) Lady Mary Grenville, Lady Kinloß in der Pairie von Schottland, geb. zu . . . . 30. Sept. 1852; verm. zu Stowe 4. Nov. 1884 mit Lewis Henry Morgan, Hptm. im 3. Bat. des York and Lancaster Rgt, ältestem Sohne des George Morgan, von Biddlesden Park, Bucks. [Doddershall-Park, Aylesbury.]

2) † Lady Anna Grenville, Mrs Hadaway, s. Nekrolog.

3) Lady Caroline Jemima Elizabeth Grenville, geb. zu . . . . 9. Mai 1856.

Cadore*

(a. d. H. Nompère de Champagny).

[Katholisch. — Paris, 2 Avenue Hoche, und Schloß Champagny bei St. Haon-le-Châtel, Dep. Loire. — Jean Baptiste de Nompère, aus einer Familie der ehemal. franz. Provinz Forez (geb. 4. Aug. 1756, Minister des Innern ꝛc.,

† 3. Juli 1834), wurde Graf de Champagny (Dep. Savoie?) am 1805 und franz. „Herzog von Cadore“ (primog.) im August 1809; Pair von Frankreich 1836. — S. Jahrg. 1874, S. 108.]

Jérome Paul Jean Baptiste de Nompère, Graf de Champagny, Herzog von Cadore, geb. zu Paris 9. März 1809, Sohn des Herzogs Jean Baptiste (geb. 4. Aug. 1756, † 3. Juli 1834) und dessen Gemahlin Victoire geb. Hue de Grosbos (geb. 4. Jan. 1770, verm. 22. Jan. 1787, † 4. Febr. 1821), folgte seinem Neffen, dem Herzog Camille (geb. 15. Sept. 1827, † 3. Jan. 1882); ehem. Deputierter und Ehren-Kammerherr des Kaisers Napoleon III.; verm. zu Paris 26. Aug. 1852 mit — Marie Nathalie Du Chanoy, geb. zu Paris ....

Töchter: 1) Marie Victoire Louise Charlotte de Nompère-Champagny, geb. zu Paris 8. Sept. 1853.
2) Marie Jeanne Valentine Pauline de Nompère-Champagny, geb. zu Paris 8. Sept. 1853.
3) Emma Nathalie de Nompère-Champagny, geb. zu Schloß Collinances bei Meaux 11. Okt. 1858.

Brüder.

1. † Louis Alix de Nompère, Graf de Champagny, Herzog von Cadore (geb. 12. Jan. 1796, † 27. Jan. 1870); verm. 1824 mit Caroline Elisabeth de Lagrange (geb. 6. Aug. 1806, † 1. Sept. 1870).

   Töchter: 1) Françoise Jeanne de Nompère-Champagny, geb. zu Paris 18. Sept. 1825; verm. zu Rom 4. Okt. 1846 mit Clemente Fürsten Rospiglioſi. [Florenz.]
   2) Marie Adelaïde de Nompère-Champagny, geb. zu Rom 6. April 1838; verm. zu Rom 6. Juli 1868 mit George Baron de Baude, ehem. franz. Botschafter beim Heil. Stuhl; Witwe 13. Febr. 1887. [Paris.]

2. † François de Nompère, Graf de Champagny (geb. zu Wien 10. Sept. 1804, † 4. Mai 1882); verm. zu Paris 15. Mai 1834 mit — Marie Camus du Martroy, geb. zu .... [Schloß des Trois Moulins, Seine-et-Marne.]

   Tochter: Blandine de Nompère-Champagny, geb. zu .... 14. April 1841; verm. zu Paris 9. Nov. 1864 mit Charles Grafen de la Forest-Divonne. [....]

3. † Napoléon de Nompère, Graf de Champagny (geb. 29. Okt. 1806, † 31. Jan. 1872); verm. zu Paris mit — Adele Marie Corbineau, Tochter des .... Baron Corbineau, Pairs von Frankreich, geb. zu .... [....]

Caetani.

[Katholiſch. — Italien. — Uradel der Campagna, welcher seine Abstammung von Dominus Constantinus Cagetanus herleitet, dessen Sohn Güter im Gebiet von Gaeta erwarb 961; Giovanni di Gaeta wurde Papst Gelasius II. 1118; röm. Gf von Caserta und Herr von Sermoneta (Prov. Rom) durch Benedetto Caetani, seit 1294 Papst Bonifacius VIII., 1294; Marchese della Marca Ancona um

1300; Graf von Fondi durch Heirat mit Giovanna dell' Aquila 1309; die folgenden Linien stammen von zwei Enkeln des Nicolo Caetani, Grafen von Caserta, von Fondi ꝛc. (geb. . . . ., † . . . .). — S. Jahrg. 1891, S. 270.]

I. Linie der Herzöge von Sermoneta.

[Wohnsitz: Rom. — Stifter: Jacobello Caetani, Signor della Machia um 1370; Herzog von Sermoneta (s. oben) 1503; Marchese di Cisterna (Prov. Rom), Herr von Bassiano Ninfa und San Donato um 1530, Grand von Spanien 1r Kl. 1616; span.-neapolitanischer Fürst 1631; Fürst von Caserta und Herr von St. Marco durch Heirat mit Anna d'Aquaviva 1673; Fürst von Teano (primog.) 1750. — Jetzige Besitzungen: das Hzgt. Sermoneta und das Marquisat Cisterna.]

Onorato Caetani, Herzog von Sermoneta, Fürst von Teano, Herzog von San Marco, Marquis von Cisterna, Herr von Bassiano, Ninfa und San Donato, römischer Baron, Grand von Spanien 1r Kl., geb. zu Rom 18. Jan. 1842, Sohn des Fürsten Michelangelo (geb. 20. März 1804, † 12. Dez. 1882) und dessen erster Gemahlin Calista geb. v. Rzewuska (geb. 15. Aug. 1810, verm. 29. Jan. 1840, † 20. Juli 1842), folgte seinem Vater; verm. zu London 11. Juli 1867 mit — Ada Constance, des Oberst Hon. Eduard Bootle Wilbraham a. d. H. der Grafen von Lathom Tochter, geb. zu London 14. Juli 1846.

Kinder: 1) Leone, geb. zu Rom 12. Sept. 1869.
2) Roffredo Michele Angelo Francesco, geb. zu Rom 13. Okt. 1871.
3) Livio, geb. zu Rom 9. Okt. 1873.
4) Giovanella Calista, geb. zu Rimini 24. Sept. 1875.
5) Gelasio Anatolio Benedetto, geb. zu Rom 7. März 1877.
6) Michelangelo Eduardo, geb. zu London 8. Aug. 1890.

Schwester.

Cecilia, geb. zu Rom 12. Okt. 1840; verm. zu Rom 31. Jan. 1859 mit Giacomo Grafen Colombo-Lovatelli; Witwe 20. Sept. 1879. [Rom.]

Stiefmutter.

vw. Herzogin Harriet, des August Ellis Lord Howard von Walden und Seaford und der Lady Lucy Bentinck Tochter, geb. zu London 3. Sept. 1831; verm. zu Florenz 27. Mai 1875. [Florenz, Palazzo Tolomei.]

Großvaters-Bruder.

† Bonifacio (geb. 19. Aug. 1789, † 20. Aug. 1857); verm. zu Rom 1. Dez. 1822 mit Luisa, des . . . . Marchese Laval della Fargna Tochter (geb. 20. März 1792, † 17. Jan. 1856).

Kinder: 1) Francesco Marchese Laval de la Fargna, geb. zu Rom 21. April 1824 [Florenz]; verm. zu Siena 25. Juni 1860 mit — Maria a. d. H. der Grafen Piccolomini, geb. zu Siena 5. März 1834.

Kinder: (1) Luisa, geb. zu Florenz 1. April 1861; verm. zu Florenz 4. April 1883 mit Augusto Piccioni. [Orvieto.]
(2) Carlo, geb. zu Siena 12. Aug. 1862.
(3) Teresa, geb. zu Florenz 8. Mai 1864.

(4) Rita, geb. zu Florenz 13. Juni 1865.
(5) Concetta, geb. zu Florenz 3. Dez. 1869.
2) Costanza, geb. zu Rom 26. Juni 1826; verm. zu Rom 4. Juni 1854 mit Lodovico Grafen della Torre. [Recanati.]

II. Linie der Herzöge von Laurenzana.

[Wohnsitz: Neapel. — Stifter: Christoforo Caetani, Gf von Fondi (lebte um 1370); Gf von Morcone, Herr von Piedimonte und Sioja um 1400; Verleihung des Beinamens d'Aragona infolge der Heirat des Onorato Caetani, Grafen von Fondi mit Lucrezia d'Aragona 1466; Duca di Traetto 1497; Fürst von Altamura 1507; neap. Duca di Laurenzana (Prov. Potenza) 9. März 1607; Fürst von Piedimonte 2. Sept. 1715; Grand von Spanien 1r Kl. 9. Nov. 1795.]

Onorato Caetani dell' Aquila d'Aragona, Fürst von Piedimonte, Herzog von Laurenzana und Graf von Alife, Patrizier von Neapel, geb. zu Neapel 28. Sept. 1832, Sohn des Herzogs Antonio (geb. 15. Dez. 1795, † 24. Jan. 1863) und dessen Gemahlin Giovanna geb. von Mastrilli a. d. H. der Herzöge von Marigliano (geb. . . . . 1806, verm. . . . . 1824, † 28. Aug. 1885), folgte seinem Vater; verm. I) 19. Sept. 1853 mit Antonia von Sollazzi-Castriota (geb. . . . . , † . . . .); II) 7. März 1861 mit — Giacinta vw. (Nicola, † 5. Dez. 1858) Porcinari a. d. H. der Marquis Porcinari, geb. Santasilia a. d. H. der Marquis Santasilia, geb. zu . . . . , PD. Ihrer Maj. der Königin von Italien.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Nicola, geb. zu Neapel 27. Jan. 1857 [. . . .]; verm. zu Neapel 4. Jan. 1880 mit — Giuseppina Moncada a. d. H. der Fürsten von Paterno.

Tochter: Antonietta, geb. . . . .

2) Giovanna, geb. zu Neapel 6. Mai 1855; verm. zu . . . . 28. April 1874 mit Giovanni de' Baroni Labonia. [. . . .]
3) Carolina, geb. zu . . . . 23. Jan. 1859; verm. zu . . . . 24. Nov. 1880 mit Nicola d'Alessandro a. d. H. der Herzöge von Pescolanciano. [. . . .]

b) **2r Ehe:** 4) Elisabetta, geb. zu . . . . 9. März 1868; verm. zu . . . . 17. Jan. 1881 mit Vincenzo Grafen Galanti. [. . . .]
5) Maria, geb. zu . . . . 20. Nov. 1864; verm. zu . . . . 21. Febr. 1888 mit Giovanni Antonio Marquis Mazzacorati. [Bologna.]
6) Ferdinando, geb. zu . . . . 28. April 1870.
7) Teresa, geb. zu . . . . 1. Sept. 1874.

Schwester.

Laura, geb. zu . . . . 6. Sept. 1825; verm. zu . . . . 25. Juli 1845 mit Raffaele Grafen Caetani dell' Aquila d'Aragona (s. unten); Witwe 24. Jan. 1874. [. . . .]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Fürsten Onorato (geb. 11. Nov. 1770, † 28. Sept. 1857) Ehe mit Laura Serra a. d. H. der Herzöge von Cassano (geb. . . . . verm. . . . . , † 9. Okt. 1820):

* Gf Raffaele (geb. 10. März 1813, † 24. Jan. 1874); verm. zu . . . . . 25. Juli 1845 mit — Laura Caetani, geb. 6. Sept. 1825 (s. oben).

Kinder: 1) Gf Roberto, geb. zu Neapel 9. Juni 1846 [. . . .]; verm. zu . . . . 7. Sept. 1870 mit Alfonsina Palmieri, des . . . . Tochter (geb. . . . . 1846, † 15. Febr. 1881).
Kinder: (1) Giulia, geb. zu . . . . 1872.
(2) Enrico, geb. zu . . . . 12. Okt. 1873.
(3) Raffaele, geb. zu . . . . 19. Dez. 1874.
(4) Mario, geb. zu . . . . 17. Juni 1877.
(5) Beatrice, geb. zu . . . . 16. Mai 1878.
2) Francesco, geb. zu . . . . 22. April 1848 [. . . .]; verm. zu . . . . 28. Dez. 1875 mit — Maria Salerni, geb. zu . . . .
Sohn: Goffredo, geb. zu . . . . 14. Jan. 1888.
3) Gennaro, geb. zu . . . . 9. Jan. 1850. [. . . .]
4) Giovanna, geb. zu . . . . 7. Aug. 1852; verm. zu . . . . 9. Okt. 1875 mit Domenico Zinzi. [. . . .]
5) Antonio, geb. zu . . . . 25. Juni 1854. [. . . .]
6) Onorato, geb. zu . . . . 21. März 1857 [. . . .]; verm. zu . . . . 27. Juni 1885 mit — Caterina del Tufo a. d. H. der Herzöge von S. Demetrio, geb. zu . . . .
7) Alfonso, geb. zu . . . . 8. Sept. 1859 [. . . .]; verm. zu . . . . Sept. 1885 mit — Adele d'Amore, geb. zu . . . .
8) Maria, geb. zu . . . . 1861; verm. zu . . . . mit Antonio Majeitelli. [. . . .]
9) Luigi, geb. zu . . . . 20. Juli 1863. [. . . .]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Herzogs Nicola (geb. 24. Juli 1774, † 6. Jan. 1801) Ehe mit Teresa Nobile Saluzzo dei Duchi di Corigliano (geb. . . . . verm. . . . . † 30. Nov. 1829):

1. † Luigi (geb. 30. Sept. 1777, † 7. Sept. 1856), Gen.-Lt.; verm. . . . . mit Marianna Ferdinando (geb. . . . . † 3. April 1859).
Kinder: 1) † Giacomo (geb. 25. Juni 1815, † 28. Jan. 1882); verm. 11. Sept. 1834 mit Antonia Cimaglia (geb. . . . . † . . . . 1880).
Kinder: (1) Luigi, geb. . . . . 13. Aug. 1842. [. . . .]
(2) Gabriele, geb. . . . . 23. Sept. 1852. [. . . .]
2) Michele, geb. zu . . . . 12. Mai 1821 [. . . .]; verm. zu . . . . 4. Dez. 1845 mit — Litteria Colonna Romano Baronin von Centineo.
Kinder: (1) Anna, geb. zu . . . . 7. Juli 1847; verm. zu . . . . 18. April 1865 mit Ottavio Massanelli, Duca di Castronuovo. [. . . .]
(2) Maria Antonia, geb. zu . . . . 3. Aug. 1848; verm. zu . . . . 18. Juli 1864 mit Arturo Carrelli-Palombi. [. . . .]
(3) Luigia, geb. zu . . . . 4. Dez. 1849; verm. zu . . . . 20. Aug. 1870 mit Gregorio Macario. [. . . .]
(4) Laura, geb. zu . . . . 24. Febr. 1851; verm. zu . . . . 22. Aug. 1869 mit Raffaele Pitria. [. . . .]
(5) Paolo, geb. zu . . . . 6. April 1855 [. . . .]; verm. zu . . . . 1. Febr. 1877 mit — Emma Coracciolo Stella a. d. H. der Marquis von San Cramo.
Sohn: Luigi, geb. zu . . . . 17. Dez. 1877.

3) † Francesco (geb. . . . . , † 16. Febr. 1876), ER des Malt.-O.; verm. 27. März 1856 mit — Rosa Dusmet de Smours, geb. . . . . [. . . .]
Sohn: Giustino, geb. zu . . . . 12. März 1864.
4) Giuseppina, geb. zu . . . .; verm. I) 1. Febr. 1834 mit Ferdinando Nunziante Marquis von San Ferdinando (geb. . . . . , † . . . .); II) 3. Juli 1853 mit Francesco Luverá. [. . . .]
2. † Ferdinando (geb. 2. Okt. 1781, † 14. Febr. 1858); verm. zu . . . . mit — Giuseppa Valignani, geb. zu . . . .
Sohn: Emmanuele, geb. zu . . . . 20. Sept. 1831; verm. zu . . . . 7. Juni 1860 mit Elena Castriota Scanderbech (geb. . . . , † 13. Febr. 1877).

Caraman, s. Riquet de Caraman.

Carolath-Beuthen

(a. d. H. Schönaich).

[Reformiert. — Carolath, Kr. Freistadt in Preuß.-Schlesien. — Schlesischer Uradel, welcher mit Balthasar von Schönaich (ebenda) um 1200 zuerst erscheint; Erwerbung der Hschaften Carolath und Beuthen (ebenda) um 1550; Bestätigung des Majorats und Freiherr von Beuthen (primog.) d. d. Prag 27. Okt. 1601; erbländ.-oesterr. Bestätigung des Freiherrenstandes 28. Juni 1616; Reichsgraf d. d. Wien 5. Febr. 1700; böhm. Bestätigung 27. Juli 1700; kursächs. Anerkennung 5. Aug. 1703; preuß. Fürstenstand (primog.) d. d. 6. Nov. 1741; preuß. Ausdehnung des Fürstenstandes auf die gesamte Deszendenz d. d. 16. Jan. 1753; Verleihung des Prädikats „Durchlaucht" und des Namens zu Carolath-Beuthen (primog.; die andern Familienglieder führen den Namen von Schönaich-Carolath) d. d. Berlin 22. Okt. 1861; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses . . . . — S. Jahrg. 1860, S. 108.]

Carl Ludwig Erdmann Ferdinand Fürst zu Carolath-Beuthen, Graf von Schönaich und Freiherr zu Beuthen, geb. zu Dresden 14. Febr. 1845, Sohn des Pr. Ludwig (geb. 26. Juni 1811, † 22. Jan. 1862) und dessen zweiter Gemahlin (s. unten), folgte seinem Großoheim, dem Fürsten Heinrich (geb. 29. Nov. 1783, † 14. Juli 1864); erbl. Mitgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Major à la suite d. A.; verm. I) zu Trachenberg 23. April 1866 mit Elisabeth Gfn von Haßfeldt (kath.), des † Hermann Fürsten von Haßfeldt Tochter (geb. 19. Nov. 1839, gesch. 29. April 1881); II) zu Festenberg 4. Febr. 1886 mit — Katharine Gräfin von Reichenbach, geb. 10. März 1861.

Töchter: a) **1r Ehe:** 1) Przss. Caroline Elisabeth Octavie Sibylla Margarethe, geb. zu Berlin 17. Mai 1867.
b) **2r Ehe:** 2) Przss. Wanda Maria-Rosa Luise Aline Helene, geb. zu Carolath 13. Febr. 1887.
Przss. Katharina Margarethe Caroline Friederike, geb. zu Carolath 4. Juni 1889.

Geschwister.

1. Przss. Luise Wanda Julie Agnes, geb. zu Amtitz 4. Nov. 1847; verm. zu Carolath 21. Sept. 1869 mit Friedrich Grafen von Luxburg, Kgl. bayr. Regierungspräs. von Unterfranken. [Würzburg.]
2. Przss. Wanda Adelheid Bianca Clementine Cäcilie, geb. zu . . . . 15. Febr. 1849; verm. zu München 7. Okt. 1872 mit Georg Pr. von Schönaich-Carolath. [Mellendorf in Preuß.-Schlesien.]
3. Pr. Heinrich Ludwig Erdmann Ferdinand, geb. zu . . . . 24. April 1852; Freier Standes- und Majoratsherr auf Amtitz, auch Besitzer der Herrschaft Starzeddel nebst Raubarth und Bettersfelde (alles im Kr. Guben, Prov. Brandenburg), erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses; Kgl. preuß. Rittm. à la suite d. A., Landrat des Kreises Guben, Mitgl. des deutschen Reichstags, MR. des Joh.-O.; verm. zu Schloß Droissig 4. Okt. 1888 mit — Margarethe Przss. von Schönburg-Waldenburg, geb. 18. Juli 1864.

Mutter.

vw. Przss. Wanda, geb. Gfn Henckel von Donnersmarck, geb. 1. Nov. 1826; verm. zu Breslau 8. März 1843. [Florenz.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Fürsten Carl Erdmann († 1. Febr. 1817), 1r Ehe mit Amalie Przss. von Sachsen-Weiningen († 28. Mai 1798):

1. † Fürst Heinrich (geb. 29. Nov. 1783, † 14. Juli 1864); verm. I) 1. Juli 1817 mit Adelheid Gfn von Pappenheim (geb. 3. März 1797, † 29. April 1849); II) 12. Nov. 1851 mit Alma Freiin von Fircks (geb. 15. Dez. 1822, † 2. Januar 1887).

Tochter 1r Ehe: Przss. Lucie Caroline Amalie Adelheid Henriette Georgine Wilhelmine, geb. zu . . . . 18. Sept. 1822, ED. des Kgl. bayr. Theres.-O.; verm. zu . . . . 23. Febr. 1843 mit Kurt Grafen von Haugwitz auf Rogau, Krappitz 2c.; Witwe 12. Sept. 1888. [Rogau.]

2. † Pr. Friedrich (geb. 29. Okt. 1790, † 21. Nov. 1859); verm. mit Caroline Przss. Reuß-Schleiz-Köstritz (geb. 8. Nov. 1796, † 21. Dez. 1828).

Kinder: 1) Pr. Ferdinand Heinrich Erdmann, geb. zu . . . . 26. Juli 1818, Majoratsherr auf Mellendorf, Kr. Reichenbach in Preuß.-Schlesien, und Herr der Herrschaft Saabor bei Grünberg in Schlesien, Kgl. preuß. Major a. D. [Saabor und Mellendorf]; verm. zu . . . . 20. Juli 1843 mit Johanne Przss. Reuß-Schleiz-Köstritz (geb. 25. Jan. 1820, † 14. Juli 1878).

Kinder: (1) Przss. Caroline Auguste Eleonore Friederike Henriette, geb. zu . . . . 27. Juni 1845.

(2) Pr. Georg Heinrich Friedrich August, geb. zu . . . . 12. Aug. 1846 [Mellendorf]; verm. zu München 7. Okt. 1872 mit — Wanda Przss. von Schönaich-Carolath, geb. 15. Febr. 1849.

Kinder: [1] Pr. Johann Georg Ludwig Ferdinand August, geb. zu . . . . 11. Sept. 1873.

[2] Przss. Luise Ferdinande, geb. zu . . . . 14. Nov. 1875.

[3] Przss. Margarethe Caroline Julie, geb. zu . . . . 31. Jan. 1877.

[4] Pr. Wilhelm Johann Ludwig Ferdinand, geb. zu .... 31. Aug. 1881.
[5] Przss. Eleonore Julie Helene Dorothee, geb. zu .... 13. Juli 1884.
[6] Przss. Theodora Wanda Friederike, geb. zu .... 20. März 1886.

(3) Przss. Eleonore Auguste, geb. zu .... 25. Mai 1848; verm. zu Saabor 2. Sept. 1869 mit Volko Grafen von Hochberg a. d. H. der Fürsten von Pleß. [Berlin.]

(4) Pr. Hans Heinrich Friedrich August, geb. zu .... 26. Aug. 1849, Kgl. preuß. Major im Drag.-Rgt von Arnim (2. brandenb.) Nr. 12 und Adj. beim Gen.-Kommando VI. A.Corps [Breslau]; verm. zu Rudolstadt 24. Jan. 1884 mit — Helene Przss. von Leutenberg, geb. 2. Juni 1860.
Kinder: [1] Przss. Mechtildis, geb. zu .... 5. Nov. 1884.
[2] Pr. Günther Sieghard, geb. zu .... 27. Jan. 1886.

(5) Przss. Marie Auguste Henriette, geb. zu .... 29. Sept. 1853.

(6) Przss. Friederike, geb. zu .... 19. Mai 1855.

(7) Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich August, geb. zu .... 21. April 1858, Kgl. preuß. Plt. im Feld-Art.-Rgt von Podbielski (niederschl.) Nr. 5, Adj. der 2. Feld-Art.-Brig. [Stettin.]

2) † Pr. Carl (geb. 28. Juni 1820, † zu Wiesbaden 2. März 1874); verm. 3. Sept. 1848 mit Emilie von Oppen-Schilden (geb. zu Clausholm in Jütland 18. April 1822, † 15. Juni 1871).
Sohn: Pr. Emil Rudolf Osman, geb. zu .... 8. April 1852, Herr der Herrschaft Palsgaard bei Horsens in Dänemark, Kgl. preuß. Lt. der Res. des 1. GDrag.-Rgts Königin von Großbritannien und Irland [....]; verm. zu Hannover 4. Juli 1887 mit — Catharina Margarethe Sophie Anna von Knorring, geb. zu Weißenfeld bei Hupsal in Esthland 25. Juli 1867.
Kinder: [1] Przss. Margarethe, geb. zu Davos-Dorf 5. Juni 1888.
[2] Pr. Georg Julius Rudolf, geb. zu Davos-Dorf 24. Mai 1891.

3) Pr. August Heinrich Bernhard, geb. zu .... 20. Aug. 1822, Kgl. preuß. Berghauptmann a. D. [....]; verm. zu .... 29. Juli 1857 mit — Emma Przss. zu Salm-Horstmar, geb. 13. Dez. 1828.
Kinder: (1) Pr. Ferdinand Friedrich August Otto Heinrich Carl Eduard Martin, geb. zu Tarnowitz 16. April 1858, Kgl. preuß. Kammerger.-Referendar u. Lt. der Res. des 1. GFA.-Rgts. [Berlin.]
(2) Pr. Ottfried Heinrich Carl, geb. zu .... 5. Juni 1860, Kgl. preuß. Lt. im 1. GRgt zu Fuß. [Potsdam.]
(3) Przss. Friederike Elisabeth Auguste Caroline Marie Johanne Emma, geb. zu .... 2. Juni 1862.

4) Przss. Auguste Henriette Amalie Caroline, geb. zu .... 10. Juni 1826, Ehrenäbtissin des adeligen Augustenstiftes zu Köthen.

Cars (Pérusse des)*.

[Katholisch. — Paris, 95 Rue de l'Université. — Uradel des Poitou, welcher 1027 daselbst erscheint und eine ununterbrochene Stammreihe bis Aubouin de Pérusse (Perugia?), Seigneur de St. Bonnet (Dep. Haute-Vienne) 1281 zurückführt; Ererbung der (1792 veräußerten) Herrschaft Les Cars (ebenda) um 1300; Erhebung der Besitzung Les Cars zur Grafschaft 1578; Einführung am Kgl. Hofe von Frankreich als Marquis 20. Febr. 1763; franz. Herzog März 1816, erloschen 1822; französ. Chevalier des ordres du roi 15. Nov. 1770; Pair von Frankreich . . . .; franz. Herzog des Cars (primog.) 30. Mai 1825. — S. Jahrg. 1874, S. 108.]

François Joseph de Pérusse, Herzog des Cars, geb. zu Paris 7. März 1819, Sohn des Herzogs Amédée François (geb. 30. Sept. 1790, † 18. Jan. 1868) und dessen Gemahlin Augustine Frédérique Josephine du Bouchet de Sourches de Tourzel (geb. . . . ., verm. 25. Juni 1817, † 10. Okt. 1870); verm. zu Paris 18. Juli 1844 mit Elisabet de Bastard d'Estang, des † Dominique François Grafen von Estang und der Marguerite geb. Douat de la Colonilla Tochter (geb. . . . . 1825, † zu La Roche de Bran 22. Aug. 1886).

Kinder: 1) Marie Therese de Pérusse des Cars, geb. zu Paris 15. Okt. 1845; verm. zu Paris 27. Mai 1868 mit Henri Marquis de la Ferronays. [St.-Mars la Jaille.]

2) Louis Albert Philibert Auguste de Pérusse, Marquis des Cars, geb. zu Paris 29. April 1849; franz. Kapt. im 36. Inf.-Rgt [Paris]; verm. zu Paris 8. Juli 1873 mit — Marie Therese, des Edmond Grafen Lafond und der Marie geb. de Chevrigny Tochter, geb. zu . . . .

Kinder: (1) Marie de Pérusse des Cars, geb. zu Paris 14. April 1874.

(2) François de Pérusse des Cars, geb. zu Paris 5. Mai 1875.

(3) Augustine de Pérusse des Cars, geb. zu . . . . 12. Aug. 1876.

(4) Amédée de Pérusse des Cars, geb. zu Paris 13. Jan. 1882.

3) Justine Marie Antoinette de Pérusse des Cars, geb. zu Herse 31. Juli 1851; verm. zu Paris 3. Juli 1872 mit Marie Alexandre Henri Grafen de Murard. [Bresse.]

Geschwister.

1. Amédée Joseph de Pérusse, Graf des Cars, geb. zu Paris 1. April 1820 [Rozet]; verm. zu Paris 9. Mai 1843 mit — Mathilde de Cosse-Brissac, geb. zu . . .

Töchter: 1) Emilie Gabrielle Marie de Pérusse des Cars, geb. zu Paris 23. Febr. 1844; verm. zu Paris 25. Aug. 1874 mit Bertrand Grafen de Montesquiou-Fezensac, franz. Fregatten-Kapt. [. . . . .]

2) Hélène Aldegonde Marie de Pérusse des Cars, geb. zu . . . . 7. August 1847; verm. zu Colembert 17. Okt. 1870 mit Henri Noailles Widdrington-Standish. [. . . . .]

3) Stephanie de Pérusse des Cars, geb. zu Paris 21. Jan. 1862 verm. zu Paris 8. Jan. 1889 mit Ludovic de Bertier, Grafen Sauvigny. [Sauvigny-les-Bois, Yonne.]

2. † Auguſtin de Péruſſe, Vikomte des Cars (geb. zu Paris 21. Juni 1821, † zu Chalonnes 7. Sept. 1860); verm. zu Neapel 11. Mai 1852 mit — Alexandrine Gfn von Lehzeltern, geb. 1. Jan. 1827. [La Morosière par Ste Christine, Maine-et-Loire.]

Kinder: 1) Charles Joſeph de Péruſſe des Cars, geb. zu Paris 2. März 1855; Mönch. [. . . .]

2) Marie Thereſe Laurence de Péruſſe des Cars, geb. zu La Morosière 6. Nov. 1857; verm. zu Paris 3. Juli 1877 mit Charles Vikomte d'Anthenaiſe. [La Jaillière.]

3) Marie Zenaide Henriette de Péruſſe des Cars, geb. zu Neapel 21. Febr. 1859; Karmeliterin. [. . . .]

4) Marie Jeanne Iſabelle Mathilde Radegonde de Péruſſe des Cars, geb. zu La Roche de Bran 14. Nov. 1860; verm. zu Paris 6. Juli 1881 mit Charles Grafen von Coſſé-Briſſac. [La Morosière.]

3. Henriette Radegonde de Péruſſe des Cars, geb. zu La Roche de Bran 28. Okt. 1833; verm. zu Paris 15. Mai 1855 mit Charles Henri Paul Marie Marquis de Mac Mahon; Witwe 26. Sept. 1863. [Le Cruguil.]

Caſtries (La Croix de)*.

[Katholiſch. — Paris, 1 Rue Marbeuf. — Die Familie La Croix aus Montpellier erwarb die Baronie de Caſtries (Dep. Hérault) 1495; Marquis 1645; franz. Herzog 1784, erbl. Herzog von Caſtries (primog.) und Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S Jahrg. 1891, S. 280.]

Herzogliche Linie.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

† Edmond-Charles Auguſte de la Croix, Herzog von Caſtries (geb. 16. April 1838, † 16. April 1886), Sohn des Armand de la Croix, Grafen von Caſtries (geb. 21. Mai 1807, † 17. Jan. 1862), folgte ſeinem Oheim, dem Herzog Edmond (geb. 1788, † 1866); verm. zu Paris 23. Mai 1864 mit — Iphigenie Freiin von Sina, geb. 1. Juli 1846; wiederverm. zu Paris 15. Okt. 1887 mit Emmanuel Vicomte d'Harcourt. [Paris.]

Schweſtern.

1. Eliſabeth Charlotte Sophie de la Croix de Caſtries, geb. zu Paris 13. Febr. 1834, StkrD.; verm. zu Paris 14. März 1854 mit Maurice de Mac Mahon, Herzog von Magenta. [Sully, Dep. Saône-et-Loire.]
2. Jeanne Eliſabeth Marie de la Croix de Caſtries, geb. zu Paris 19. März 1843; verm. zu Paris 14. Mai 1864 mit Louis Robert Grafen de la Bonninière de Beaumont. [Paris.]

Mutter.

vw. Gfn Marie Auguſte, geb. d'Harcourt, des Amédée Marquis d'Harcourt und der Sophie Eliſabeth geb. d'Harcourt Tochter, geb. zu London 31. Juli 1813; verm. zu . . . . 23. April 1833. [Paris.]

Caylus*

(a. d. H. Robert de Lignerac).

[Katholisch. — Frankreich. — Die aus Limousin stammende Familie Robert de Lignerac (Dep. Corrèze) läßt sich daselbst bis 1390 zurückverfolgen; Graf und Marquis von Lignerac um 1750; Grand von Spanien 1r Klasse, verbunden mit dem Titel Herzog von Caylus (Dep. Tarn-et-Garonne) aus dem Erbe der Familie Tubières 1770; franz. Herzog von Caylus 1783; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; erbl. Herzog von Caylus (primog.) 31. Aug. 1817. — S. Jahrg. 1891, S. 281.]

Joseph François Robert de Lignerac, Herzog von Caylus, geb. zu Paris 29. Febr. 1820, Sohn des Herzogs Joseph Louis (geb. . . . ., † 23. Juli 1823) und dessen Gemahlin . . . . geb. de Lagrange (geb. . . . ., verm. 29. März 1819, † . . . .); Grand von Spanien 1r Kl., verm. zu Mantes 29. Jan. 1851 mit — Josephine Benoite Fafournour, geb. zu . . . . 18. Aug. 1824.

Châtellerault, s. Hamilton.

Chigi-Albani.

[Katholisch. — Rom. — Sienaer Patrizierfamilie, welche ihren Ursprung von den Herren von Macerate, Grafen von Ardenghesco, herleitet und sich urkundlich bis um 1200 zurückverfolgen läßt; Grafen von Sudra um 1400; Wappenvermehrung (Rovere) um 1510; Patrizier von Rom durch Fabio Chigi, seit 1655 Papst Alexander VII.; Reichsfürst 7. April 1659; röm. Fürst von Farnese (Prov. Rom) 1658; Marschall der heil. Kirche und Hüter des Konklave 1712; Namen- und Wappenvereinigung mit dem der erloschenen Fürsten Albani infolge der Heirat des Agostino Fürsten Chigi mit Giulia, des letzten Fürsten von Albani Tochter, 1852; die Urbinoer Patrizierfamilie Albani, welche im 15. Jahrhundert aus Albanien dort eingewandert sein soll, erlangte das Patriziat von Venedig durch Giovan Francesco degli Albani, seit 1700 Papst Clemens XII., den Reichsfürstenstand d. d. Wien 18. März 1710 und den Titel Principe del Soglio und di Soriano 14. Mai 1721. — S. Jahrg. 1860, S. 111, u. 1891, S. 281.]

Mario Fürst Chigi-Albani, Fürst von Farnese ꝛc., geb. zu Rom 1. Nov. 1832, Sohn des Fürsten Sigismondo (geb. 24. Aug. 1798, † 10. Mai 1877) und dessen Gemahlin Leopoldina geb. Doria-Pamphili (geb. 3. Dez. 1811, verm. 2. Juni 1829, † 22. März 1843), Marschall der heil. röm. Kirche und Hüter des Konklave, Patrizier von Siena und Rom, Ehrenbailli u. Großkreuz des Malt.-O.; verm. zu Sayn in Rheinpreußen 1. Sept. 1857 mit — Antoinette Prinzessin von Sayn-Wittgenstein-Ludwigsburg, geb. 12. März 1839, Ehrendame des Malt.-O.

Kinder: 1) Agostino Fürst von Farnese, geb. zu Ariccia bei Rom 29. Juli 1858.
2) Pr. Lodovico, geb. zu Ariccia 10. Juli 1866.
3) Prinzessin Eleonora, geb. zu Rom 29. Okt. 1871.
4) Pr. Francesco, geb. zu Rom 4. April 1881.

Schwestern.

1. Prinz. Maria, geb. zu Rom 22. März 1836; verm. zu Rom 21. April 1852 mit Giuseppe Fürsten Giovanelli; Wittwe 11. Sept. 1886. [Venedig.]
2. Prinz. Angiola, geb. zu Rom 28. Mai 1837; verm. zu Rom 30. Nov. 1854 mit Flavio Grafen Buonaccorsi. [Macerata.]
3. Prinz. Virginia, geb. zu Rom 19. Febr. 1843; verm. zu Rom 29. Nov. 1860 mit Guidi di Bagno, Marquis Galeazzo. [Mantua.]

Chimay, s. Riquet de Caraman.

Choiseul-Praslin*.

[Katholisch. — Paris, 232 Rue de Rivoli. — Uradel der Champagne, welcher seine Abstammung von den ehem. soun. Grafen von Langres herleitet und als Ahnherrn Raynier Seigneur de Choiseul en Bassigny (Dep. Haute-Marne) 1060 nennt; Marquis von Praslin (Dep. Aube) um 1610; Herzog von Praslin (primog.) und Pair von Frankreich 2. Nov. 1762. — S. Jahrg. 1874, S. 112, und 1891, S. 282.]

Gaston Louis Philippe de Choiseul-Praslin, Herzog von Praslin, geb. zu Paris 7. Aug. 1834, Sohn des Herzogs Theobald (geb. 1804, † 24. Aug. 1847) und dessen Gemahlin Fanny, des Horace Sebastiani, Marschalls von Frankreich, und der Antoinette Franziska Jeanne de Coigny Tochter (geb. . . . . 1809, verm. . . . . 1825, † 8. Aug. 1847); verm. zu Genf 17. Dez. 1874 mit — Marie Elisabet Forbes, geb. zu . . . 29. Mai 1854.

Kinder: 1) Marie Jean Baptiste Gaston Marquis von Praslin, geb. zu . . . . 13. Nov. 1876.

2) Marie Lätitia de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 8. Sept. 1878.

3) Maria Cäsar Gabriel de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 20. Sept. 1879.

4) Marie Martha Nicolette de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 30. Jan. 1881.

5) Maria Carl Arnold Reinhard Gilbert de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 29. Mai 1882.

6) Maria Johann Horaz Claude de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 20. Okt. 1883.

7) Maria August Eustach Hugo de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 3. Juni 1885.

Geschwister.

1. Charlotte Luise Cäcilie de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 15. Juni 1828; verm. zu . . . . 21. Nov. 1848 mit Alfred Grafen von Gramont; Wittwe 18. Dez. 1881. [Paris.]
2. Fanny Cesarine Bertha de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 18. Febr. 1830; verm. zu Paris 29. Juli 1852 mit Albert Grafen von Robersart. [Belgien.]

   Marie Martha de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 10. Juli 1833;

verm. zu Paris 13. Sept. 1852 mit Artus Marquis von Montalembert d'Essé; Witwe 29. Jan. 1887. [. . . .]

4. Leontine Laura Auguſtine de Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 18. Okt. 1835; verm. zu Paris 22. Juli 1858 mit Louis Marquis von Adda Salvaterra. [Mailand.]
5. Horace Eugen Anton Graf von Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 23. Febr. 1837 [Paris]; verm. zu Paris 22. Okt. 1864 mit — Beatrix de Beauvau-Craon, geb. 8. Aug. 1844.
6. Raynald Anton Hector Gf von Choiseul-Praslin, geb. zu . . . . 19. Juni 1839. [Paris.]

Vaters-Schwester.

† Marguerite vw. Gfn de Galard de Braſſac de Béarn, ſ. Nekrolog.

Cito-Filomarino*.

[Katholiſch. — Neapel, Foggia und Paris, 60 Rue de Courcelles. — Neapolitaniſche Patrizierfamilie, welche ihre Abſtammung von Pietro Cito, Haupt eines kroatiſchen Stammes, 1102 herleitet; miles nobilis von Capua 1197; Erhebung der Lehengüter bei Caſerta zu Baronien 10. Mai 1482; Marcheſe di Santo Chirico (Prov. Potenza) infolge der (um 1720 geſchloſſenen) Ehe des Carlo Cito mit Anna di Mario Durazzo 1753; Marcheſe di Torrecuſo (Prov. Benevento) d. d. Portici 27. Mai 1754; Anerkennung und Erhebung der Lehengüter Paupiſi, Torrepalazzo und Finocchio (Prov. Benevento) zum Marquiſat Torrecuſo 1788; Ererbung des Feſtes della Roccadaspide (Prov. Salerno) und der damit zuſammenhängenden Titel (ſ. unten) infolge der Heirat des Carlo Cito, Marcheſe di Torrecuſo (geb. 21. Juli 1791, † 31. Dez. 1847) mit Anna Maria Filomarino, Principeſſa della Rocca (verm. 2. April 1818) mit deren Tode 3. Mai 1876; die neapolitaniſche Patrizierfamilie Filomarino, welche der Republik Neapel ſchon im 10. Jahrhundert einen Konſul geſtellt haben ſoll, erwarb folgende Titel: Marcheſe di Capurſo (Prov. Bari) 1556; Principe della Roccadaspide 1. Febr. 1610; Conte di Caſtello (Prov. Caſerta?) 17. Nov. 1612; Duca di Perdifumo (Prov. Salerno) 21. Nov. 1624; Marcheſe di Ceglie (Prov. Bari?) 12. Dez. 1633; Principe di Meſagne (Prov. Lecce) 20. Aug. 1647; di Bitetto (Prov. Bari) 22. Juni 1649; Grand von Spanien 1r Kl. 10. Juli 1738; Patrizier von Neapel 3. Dez. 1840; ital. Genehmigung zur Annahme des Beinamens Filomarino 1865 und zur Führung der genannten Titel dieſes Hauſes 1876. — S. Jahrg. 1891, S. 283.]

Carlo Maria Michele Ciro Santo Raffaele Luitgardo Filomeno Giacomo Cito-Filomarino Principe della Roccadaspide, Marcheſe di Torrecuſo, Duca di Perdifumo, Principe di Bitetto und Meſagne, Marcheſe di Paupiſi e Torrepalazzo, di Capurſo, di Santo Chirico, di Ceglie e Carbonara, Conte di Caſtello und Herr der Baronie Finocchieto; geb. zu Turin 16. April 1856, Sohn des Principe Michele (geb. 20. Jan. 1827, † 16. Juni 1889), folgte ſeinem Vater; neap. Patrizier, Grand von Spanien 1r Kl.; verm. zu Moſino 20. Okt. 1890 mit — Ida della Torre Lombardini, geb. zu Panama 15. Dez. 1865.

Sohn: Michele Criſtoforo Maria Antonio Carlo Baldaſſare Melchiore Lupo Luigi Franceſco Napoleone Adolfo Giuſeppe Grimoaldo Andrea Marino Pietro Ceſare Gabriele, geb. zu Macci (Prov. Como) 24. Juli 1891.

Geschwister.

1. Luigia Cito-Filomarino, geb. zu Lugano 30. Juni 1860; verm. zu Neapel 18. Juni 1883 mit Gabriel Estradère. [Paris.]
2. Luigi Cito-Filomarino, Principe di Bitetto (ital. Bestätigung vom 1. Febr. 1891), geb. zu Florenz 3. Juni 1861, Kgl. ital. Marine-offizier [. . . .]; verm. zu Mosino 20. Okt. 1890 mit — Alice della Torre Lombardini, geb. zu Paris 12. Mai 1870.

Mutter.

vw. Principessa Marie, geb. Embden-Heine, geb. zu Hamburg 5. Aug. 1835; verm. zu London 12. Juli 1854. [Neapel.]

Vaters-Schwester.

Caterina Cito-Filomarino, geb. zu . . . .; verm. zu Neapel 1840 mit Francesco Capecelatro, Duca di Nevano, Marchese di Lucito; Witwe 15. Dez. 1877. [Neapel.]

Clary und Aldringen*.

[Katholisch. — Wien und Teplitz. — Ursprünglich florentinische Familie, welche eine ununterbrochene Stammreihe bis auf David Ritter von Clario 1543 zurückführt; Inkolat im böhm. Ritterstande d. d. Prag 23. Juni 1568; erbländ.-böhm. Freiherr 16. Okt. 1627; Reichsfreiherr d. d. Wien 23. März 1641; Bestätigung des Freiherrenstandes 26. Juni 1664; böhm. Graf, sowie Namen- und Wappenvereinigung mit denen des einzigen Reichsgrafen von Aldringen (s. unten) infolge der Vermählung des Hieronymus Frhrn von Clari mit dessen Schwester Anna Maria vw. v. Müller, 23. Jan. 1666; Johann Aldringen (oder Altringer, geb. zu Luxemburg, K. K. Gen.-Feldmarschall, † 12. Juli 1634) war zum Reichsfreiherrn 17. Dez. 1627 und zum Reichsgrafen 10. März 1632 erhoben worden; Reichsgraf von Clary und Aldringen d. d. Pardubitz 16. Juni 1680; erbländ.-oesterr. Fürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren“ d. d. Wien 27. Jan. 1767; Reichsfürst (primog.) d. d. Wien 2. Febr. 1767. Besitz: die Herrschaft Teplitz und die Allodialherrschaft Binsdorf in Böhmen. — Siehe Jahrg. 1836, S. 82, und 1848, S. 109, imgl. 1849, S. 108.]

Edmund Moritz Fürst Clary und Aldringen, geb. zu Wien 3. Febr. 1813, Sohn des Fürsten Carl Joseph (geb. 12. Dez. 1777,† 31. Mai 1831) und dessen Gemahlin Aloysie geb. Gfn Choteck (geb. 21. Juni 1777, verm. 26. Okt. 1802, † 8. März 1864), folgte seinem Vater; Fideikommissherr, erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. MRats, K. u. K. Km. und GRat, Nr des oesterr. O. v. GBließ 2c.; verm. zu Wien 5. Dez. 1841 mit Elisabeth-Alexandra Gfn Ficquelmont, des † Carl Grafen Ficquelmont und der Dorothea geb. Gfn Tiesenhausen Tochter (geb. 10. Nov. 1825, † 14. Febr. 1878).

Kinder: 1) Gfn Edmée Caroline Luise Dorothea Therese Marie, geb. zu Wien 13. Okt. 1842, StkD., ED. des Malt.-O.; verm. zu Venedig 26. Aug. 1867 mit Carl Nicolis Grafen von Robilant und Cereaglio, ehem. italienischen Botschafter in London; Witwe 17. Okt. 1888. [Turin.]

2) Gf Maria Carlos Richard, geb. zu Wien 3. April 1844, K. u. K.

Km. ꝛc. [Teplitz]; verm. zu Antonin 5. Juni 1873 mit — Felicie Präff. Radziwill, geb. 25. Febr. 1849, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: (1) Gfn Marie Leontine Elisabeth Felicie, geb. zu Teplitz 19. Sept. 1874.

(2) Gf Johannes Baptista Maria Edmund Alexander Laurentius, geb. zu Teplitz 11. Aug. 1878.

3) Gf Siegfried Franz Johann Carl, geb. zu Teplitz 14. Okt. 1848, K. u. K. Kmr. und Leg.-Rat [Berlin]; verm. zu Wien 12. Febr. 1885 mit — Thereſe Gfn Kinsky a. d. H. der Fürſten Kinsky, geb. 10. Dez. 1867, StkrD.

Kinder: (1) Gfn Elisabeth Alexandrine, geb. zu München 14. Dez. 1885.

(2) Gf Alfons Maria, geb. zu Dresden 12. März 1887.

4) Gf Manfred Alexander Robert Johann Adalbert, geb. zu Wien 30. Mai 1852, K. u. K. Kmr. und Bezirks-Hptm. [Wiener Neuſtadt]; verm. zu Wien 26. April 1884 mit — Franciſca Gfn Pejačſevich von Veröcze, geb. 5. Juni 1859, StkrD.

Kinder: (1) Graf Edmund Maria Ladislaus Alexander Athanaſius Pius, geb. zu Wien 2. Mai 1885.

(2) Gfn Marie Caroline Cöleſtine Felicie, geb. zu Hütteldorf 19. Mai 1886.

(3) Gf Ladislaus, geb. zu Seebenſtein 11. Juli 1888.

Schweſtern.

1. Gfn Mathilde Chriſtiane, geb. zu Wien 13. Jan. 1806; verm. zu Teplitz 4. Juni 1832 mit Wilhelm Fürſten Radziwill; Witwe 5. Aug. 1870. [Berlin.]
2. Gfn Felicie Sidonie, geb. zu Wien 9. Okt. 1815, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu . . . . 7. Juni 1845 mit Robert Altgrafen zu Salm-Reifferſcheid-Raitz; Witwe 25. März 1875. [Wien.]

Clermont-Tonnerre*.

[Katholiſch. — Ancy-le-Franc, Dep. Yonne; Cliſſolles, Dep. Eure, und Paris, 41 Rue de l'Univerſité. — Uradel der Dauphiné, welcher ſeine Abſtammung auf Sibaud Seigneur de Clermont en Viennois (Dep. Iſère) 1080 zurückführt; Connetable und erbl. Großmeiſter der Dauphiné, ſowie Verleihung der Vicomté Clermont-en-Trièves 30. Juni 1340; Erhebung der Baronie Clermont-en-Viennois zur Grafſchaft 1547; Erreibung der (1751 jedoch anderweit vererbten) Grafſchaft Tonnerre (Dep. Yonne) um 1600; „Herzog von Clermont-Tonnerre“ und Pair von Frankreich 1572 reſp. 1775; röm. Fürſt (primog.) 1823. — S. Jahrg. 1875, S. 113, und 1891, S. 285.]

Gaspard Aimé Charles Roger Herzog von Clermont-Tonnerre ꝛc., geb. zu Paris 17. Dez. 1842, Sohn des Herzogs Gaspard Louis Aimé (geb. 15. März 1812, † 19. Juli 1889) und deſſen 1r Gemahlin Cécile geb. de Clermont-Montoiſon (geb. . . . . 1814, verm. 14. Okt. 1834, † 5. Dez. 1847), folgte ſeinem Vater; ehem. Botſch.-Sekr.; verm. zu Paris 5. Aug. 1868 mit — Françoiſe Beatrix de Mouſtier, des Lionel Marquis de Mouſtier und der Fanny geb. Gfn von Mérode Tochter, geb. zu . . . . 5. Dez. 1847.

Geschwister.

1. Luigia Cito-Filomarino, geb. zu Lugano 30. Juni 1860; verm. zu Neapel 18. Juni 1883 mit Gabriel Estradère. [Paris.]
2. Luigi Cito-Filomarino, Principe di Bitetto (ital. Bestätigung vom 1. Febr. 1891), geb. zu Florenz 3. Juni 1861, Kgl. ital. Marineoffizier [. . . .]; verm. zu Mosino 20. Okt. 1890 mit — Alice della Torre Lombardini, geb. zu Paris 12. Mai 1870.

Mutter.

vw. Principessa Marie, geb. Embden-Heine, geb. zu Hamburg 5. Aug. 1835; verm. zu London 12. Juli 1854. [Neapel.]

Vaters-Schwester.

Caterina Cito-Filomarino, geb. zu . . .; verm. zu Neapel 1840 mit Francesco Capecelatro, Duca di Nevano, Marchese di Lucito; Witwe 15. Dez. 1877. [Neapel.]

Clary und Aldringen*.

[Katholisch. — Wien und Teplitz. — Ursprünglich florentinische Familie, welche eine ununterbrochene Stammreihe bis auf David Ritter von Clario 1543 zurückführt; Inkolat im böhm. Ritterstande d. d. Prag 23. Juni 1563; erbländ.-böhm. Freiherr 16. Okt. 1627; Reichsfreiherr d. d. Wien 23. März 1641; Bestätigung des Freiherrenstandes 26. Juni 1664; böhm. Graf, sowie Namen- und Wappenvereinigung mit denen des einzigen Reichsgrafen von Aldringen (s. unten) infolge der Vermählung des Hieronymus Febrn von Clari mit dessen Schwester Anna Maria vw. v. Müller, 23. Jan. 1666; Johann Aldringen (oder Altringer, geb. zu Luxemburg, K. K. Gen.-Feldmarschall, † 12. Juli 1634) war zum Reichsfreiherrn 17. Dez. 1627 und zum Reichsgrafen 10. März 1632 erhoben worden; Reichsgraf von Clary und Aldringen d. d. Pardubitz 16. Juni 1680; erbländ.-oesterr. Fürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 27. Jan. 1767; Reichsfürst (primog.) d. d. Wien 2. Febr. 1767. Besitz: die FKHschaft Teplitz und die Allodialherrschaft Binsdorf in Böhmen. — Siehe Jahrg. 1836, S. 82, und 1848, S. 109, ingl. 1849, S. 108.]

Edmund Moritz Fürst Clary und Aldringen, geb. zu Wien 3. Febr. 1813, Sohn des Fürsten Carl Joseph (geb. 12. Dez. 1777,† 31. Mai 1831) und dessen Gemahlin Aloysie geb. Gfn Chotek (geb. 21. Juni 1777, verm. 26. Okt. 1802, † 8. März 1864), folgte seinem Vater; Fideikommißherr, erbl. Mitgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. und GRat, Rr des oesterr. O. v. GVließ 2c.; verm. zu Wien 5. Dez. 1841 mit Elisabeth-Alexandra Gfn Ficquelmont, des † Carl Grafen Ficquelmont und der Dorothea geb. Gfn Tiesenhausen Tochter (geb. 10. Nov. 1825, † 14. Febr. 1878).

Kinder: 1) Gfn Edmée Caroline Luise Dorothea Therese Marie, geb. zu Wien 13. Okt. 1842, StkD., ED. des Malt.-O.; verm. zu Venedig 26. Aug. 1867 mit Carl Nicolis Grafen von Robilant und Cereaglio, ehem. italienischen Botschafter in London; Witwe 17. Okt. 1888. [Turin.]

2) Gf Maria Carlos Richard, geb. zu Wien 3. April 1844, K. u. K.

Km. ꝛc. [Teplitz]; verm. zu Antonin 5. Juni 1873 mit — Felicie Przff. Radziwiłł, geb. 25. Febr. 1849, StkrD. und K. u. K. HD.

Kinder: (1) Gfn Marie Leontine Elisabeth Felicie, geb. zu Teplitz 19. Sept. 1874.

(2) Gf Johannes Baptista Maria Edmund Alexander Laurentius, geb. zu Teplitz 11. Aug. 1878.

3) Gf Siegfried Franz Johann Carl, geb. zu Teplitz 14. Okt. 1848, K. u. K. Km. und Leg.-Rat [Berlin]; verm. zu Wien 12. Febr. 1885 mit — Therese Gfn Kinsky a. d. H. der Fürsten Kinsky, geb. 10. Dez. 1867, StkrD.

Kinder: (1) Gfn Elisabeth Alexandrine, geb. zu München 14. Dez. 1885.

(2) Gf Alfons Maria, geb. zu Dresden 12. März 1887.

4) Gf Manfred Alexander Robert Johann Adalbert, geb. zu Wien 30. Mai 1852, K. u. K. Km. und Bezirks-Hptm. [Wiener Neustadt]; verm. zu Wien 26. April 1884 mit — Francisca Gfn Pejacsevich von Veröcze, geb. 5. Juni 1859, StkrD.

Kinder: (1) Graf Edmund Maria Ladislaus Alexander Athanasius Pius, geb. zu Wien 2. Mai 1885.

(2) Gfn Marie Caroline Cölestine Felicie, geb. zu Hütteldorf 19. Mai 1886.

(3) Gf Ladislaus, geb. zu Seebenstein 11. Juli 1888.

Schwestern.

1. Gfn Mathilde Christiane, geb. zu Wien 13. Jan. 1806; verm. zu Teplitz 4. Juni 1832 mit Wilhelm Fürsten Radziwiłł; Witwe 5. Aug. 1870. [Berlin.]
2. Gfn Felicie Sidonie, geb. zu Wien 9. Okt. 1815, StkrD. und K. u. K. HD.; verm. zu . . . . 7. Juni 1846 mit Robert Altgrafen zu Salm-Reifferscheid-Raitz; Witwe 25. März 1875. [Wien.]

Clermont-Tonnerre*.

[Katholisch. — Ancy-le-Franc, Dep. Yonne; Glisolles, Dep. Eure, und Paris, 41 Rue de l'Université. — Uradel der Dauphiné, welcher seine Abstammung auf Sibaud Seigneur de Clermont en Viennois (Dep. Isère) 1080 zurückführt; Connetable und erbl. Großmeister der Dauphiné, sowie Verleihung der Vicomté Clermont-en-Trièves 30. Juni 1340; Erhebung der Baronie Clermont-en-Viennois zur Grafschaft 1547; Vererbung der (1751 jedoch anderweit vererbten) Grafschaft Tonnerre (Dep. Yonne) um 1600; „Herzog von Clermont-Tonnerre" und Pair von Frankreich 1572 resp. 1775; röm. Fürst (primog.) 1823. — S. Jahrg. 1875, S. 113, und 1891, S. 285.]

Gaspard Aimé Charles Roger Herzog von Clermont-Tonnerre ꝛc., geb. zu Paris 17. Dez. 1842, Sohn des Herzogs Gaspard Louis Aimé (geb. 15. März 1812, † 19. Juli 1889) und dessen 1r Gemahlin Cécile geb. de Clermont-Montoison (geb. . . . . 1814, verm. 14. Okt. 1884, † 5. Dez. 1847), folgte seinem Vater; ehem. Botsch.-Sekr.; verm. zu Paris 5. Aug. 1868 mit — Françoise Beatrix de Moustier, des Lionel Marquis de Moustier und der Fanny geb. Gfn von Mérode Tochter, geb. zu . . . . 5. Dez. 1847.

Kinder: 1) Aimé François Philibert de Clermont-Tonnerre, geb. zu Glisolles 29. Jan. 1871.
2) Marie Renée Françoise de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 5. Mai 1885.

Schwester.

Anne Marie Melanie de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 13. Jan. 1847; verm. zu Paris 28. April 1870 mit Amedée Marquis de Lur-Saluces. [Sauternes, Dep. Gironde.]

Stiefmutter.

vw. Herzogin Marie Jeanne Léontine, geb. de Nettancourt-Vaubecourt, geb. zu Nancy 2. Dez. 1832; verm. zu Paris 31. Jan. 1857. [Paris.]

Vaters-Brüder.

1. † Gaspard Vikomte de Clermont-Tonnerre (geb. 27. Okt. 1816, † 24. Juni 1849); verm. 28. Juni 1845 mit Sophie de Guignard de St. Priest (geb. . . . 1824, † 24. Juni 1883).

   Kinder: 1) Aimé George Henri Fürst von Clermont-Tonnerre (päpstliche Verleihung 1823 an seinen Oheim Jules de Clermont-Tonnerre, geb. . . . . 1813, † 8. Dez. 1849), geb. zu Paris 9. Aug. 1846. [Pau, Dep. Basses-Pyrénées.]
   2) Isabelle Charlotte Sophie, geb. zu Glisolles 6. März 1849; verm. zu Paris 16. Juni 1873 mit Henri Grafen d'Ursel; Witwe 9. Sept. 1875. [Brüssel.]

2. † Aynard Gf von Clermont-Tonnerre (geb. 2. Sept. 1827, † 14. Jan. 1884); verm. zu Ancy-le-Franc 12. Aug. 1856 mit — Victoire Marie Louise Gabrielle de la Tour du Pin-Chambly de la Charce, geb. zu Radepont 27. Juni 1836. [Paris.]

   Kinder: 1) Aimé Charles Henri de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 6. Juni 1857, französ. Lt. im 16. Drag.-Rgt, kommand. beim Generalstab der 18. Div. [Chaumont]; verm. zu Paris 14. April 1883 mit — Gabrielle de Cossé-Brissac, geb. 11. April 1857.

      Kinder: (1) Marie Joseph Victor Ferdinand Aynard de Clermont-Tonnerre, geb. zu Mourmelon 22. März 1884.
      (2) Marie Joseph Charles Aimé Jean de Clermont-Tonnerre, geb. zu Mourmelon 16. Juni 1885.
      (3) Marie Cécile Christiane Josette Catherine de Clermont-Tonnerre, geb. zu Saumur im Dep. Seine-et-Loire 21. Nov. 1886.

   2) Louise Eugenie Marie Gabrielle de Clermont-Tonnerre, geb. zu Fontainebleau 18. Juli 1860; verm. zu Achy im Dep. Oise 10. Okt. 1883 mit Humbert Marquis de la Tour du Pin-Gouvernet. [Provins.]
   3) Henriette Marie Josephine Jeanne de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 9. Juni 1866.
   4) Pierre Louis Marie de Clermont-Tonnerre, geb. zu Paris 17. Aug. 1870.

Cleveland*

(aus dem Hause Vane-Powlett; im Mannesstamme erloschen).

[Anglikanisch. — London SW, 17 St. James Square; Battle Abbey, Battle, Sussex; Raby Castle, Darlington, Durham. — Aus Wales stammende Familie, welche ihren Ursprung von Howellay Vane von Monmouth um 1060 herleitet; Ritter 19. Sept. 1356; Erwerbung von Raby Castle um 1600; Baron Barnard of Barnard Castle 25. Juli 1699; Viscount Barnard und Earl of Darlington 3. April 1754; William Henry 3. Earl of Darlington (geb. 27. Juli 1766, † 29. Jan. 1842) heiratete Catherine Margaret Lady Powlett, des letzten Herzogs von Bolton Tochter, und wurde Marquis von Cleveland (Distrikt im Norden von Yorkshire) 5. Okt. 1827; Herzog von Cleveland und Baron Raby of Raby Castle 15. Jan. 1833 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1877, S. 238.]

† Harry Powlett, 4. Herzog von Cleveland seit 6. Sept. 1864 (geb. 19. April 1803, † 26. Aug. 1891); verm. zu . . . 2. Aug. 1854 mit — Lady Catherine Lucy Wilhelmina vw. Lady (Archibald, † 23. Jan. 1851) Dalmeny, des Philip Stanhope, 4. Grafen Stanhope, und der Hon. Catherine geb. Carrington a. d. H. der Lords Carrington, Tochter, geb. zu . . . . 1812.

Collalto*.

[Katholisch. — Wien, Rathausstr. 21, Pirnitz und Ungarschitz in Mähren. — Aus Treviso stammende Familie, welche Ramboldo I. in curte lovadina bei Treviso 930 als ihren Ahnherrn nennt; Patrizier von Venedig 1303; Erwerbung von Collalto (Prov. Perugia) um 1372; Reichsgraf 1610; Erwerbung der Herrschaft Pirnitz in Mähren 2. April 1623; Stiftung des Fideikommisses Pirnitz-Tschirna-Deutschrudoletz 5. Juni 1628; böhmisches Inkolat d. d. Wien 9. Juni 1707; Ausdehnung des Reichsgrafenstandes d. d. Wien 4. März 1730; böhm. Inkolat für Antonio Ottaviano Grafen Collalto d. d. Wien 10. März 1781; oesterr. Fürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 22. Nov. 1822. — S. Jahrg. 1836, S. 83; 1848, S. 110; 1849, S. 109, und 1891, S. 287.]

Emanuel Joseph Anton Fürst von Collalto und San Salvatore, geb. zu Ungarschitz 24. Dez. 1854, Sohn des Fürsten Eduard (geb. 17. Okt. 1810, † 24. März 1862) und dessen Gemahlin Caroline geb. Gfn Apponyi (geb. 18. Juli 1814, verm. 7. Jan. 1810, † 23. Juni 1886), folgte seinem Vater und wurde großjährig erklärt 16. Sept. 1876.

Schwester.

Gfn Julie Caroline Therese, geb. zu Ungarschitz 5. März 1838, StFrD.; verm. zu Wien 8. April 1861 mit Eduard Grafen von Walderdorff; Witwe 7. Okt. 1887. [Schloß Klafterbrunn bei Lilienfeld, Niederoesterreich.]

Vaters-Geschwister.

1. † Gfn Cäcilie, Gfn Piatti, s. Nekrolog.
2. † Gf Alfons (geb. 19. Juli 1814, † 28. Juni 1890); verm. zu Wien 10. Mai 1840 mit Ida Gfn Colloredo-Mannsfeld (geb. 13. Febr. 1816, † 5. Juni 1857).

Kinder: 1) Gfn Margarethe Juliane, geb. zu Pirnitz 29. Mai 1841, StkrD.; verm. zu Staaz 1. Juli 1860 mit Ferdinand Grafen Piatti. [Loosdorf, in Niederoesterreich, und Wien.]

2) Gf Octavian Anton Salvator, geb. zu Pirnitz 5. Mai 1842, K. u. K. Km. und EhR des Deutschen O. [Graz und San Salvatore]; verm. zu Lich 31. Jan. 1865 mit — Anna Przss. zu Solms-Hohensolms-Lich, geb. 2. Juni 1844, StkrD.

Kinder: (1) Gfn Marie-Therese Ida Caroline Cäcilie Juliane, geb. zu Wien 22. Dez. 1866.

(2) Gf Rambald Alfons Ferdinand Ludwig Hermann, geb. zu Lich 10. Februar 1868; K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Gf Paar Nr. 2. [Wiener-Neustadt.]

(3) Gf Manfred Eduard, geb. zu San Salvatore 18. Jan. 1870.

(4) Gfn Mathilde Leopolda Agnes Juliana, geb. zu San Salvatore 28. Januar 1873.

Colonna.

[Katholisch. — Römische Patrizierfamilie, welcher die Päpste Marcellinus 304, Sixtus III. 432, Stephan IV. 816 und Hadrian III. 884 entsprossen sein sollen und welche mit Pietro de Columna (Burg bei Rom, 1296 zerstört) 1100 eine genauere Stammreihe beginnt; ein Ururenkel desselben, Giovanni III., hatte drei Söhne, von denen (der älteste?) Sciarra Colonna den (französischen?) Marquisttitel 1289 und Wappenvermehrung (durch eine goldne Krone) 17. Jan. 1328 erhielt; die beiden anderen Söhne Giovannis wurden Stifter der folgenden Linien I und II, während die III. Linie den Enkel eines Pietro Colonna als ihren Ahnherrn betrachtet, welcher der Vater des obengenannten Giovanni III. gewesen zu sein scheint. — S. Jahrg. 1836, S. 87; 1848, S. 112, und 1849, S. 112.]

I. Linie: Colonna-Paliano.

[Stifter: Agapito Colonna (geb. um 1250, † um 1300); Patrizier von Neapel durch Otto Colonna, seit 1417 Papst Martin V.; Erb-Groß-Connetable des Kgr. Neapel, sowie Herzog und Fürst von Paliano (Prov. Rom) 1520; die folgenden Äste stammen von . . . .]

1. Ast der Herzöge von Paliano.

[Wohnsitz: Rom, Palais Colonna. — Stifter: . . . .; erster Fürst des römischen Stuhles 1710; Grand von Spanien 1r Kl. 17. Juni 1739; Fürst von Turst und Avello (Prov. Potenza?) durch Erbschaft a. d. H. Doria-Meiphi 24. Nov. 1749.]

Giovanni Andrea Fürst Colonna, Fürst und Herzog von Paliano und Turst, Herzog von Marino, Fürst von Avella und Sonnino ꝛc., erster Fürst des römischen Stuhles, Grand von Spanien 1r Kl., geb.

zu Neapel 27. Jan. 1820, Sohn des Fürsten Aspreno Colonna-Doria (geb. 10. Sept. 1787, † 3. Febr. 1847) und dessen Gemahlin Maria geb. Catteano, des Pr. von San Nicandro Tochter (geb. . . . . 1787, verm. 20. März 1819, † 15. Febr. 1876), folgte seinem Vater; verm. zu Neapel 20. Febr. 1843 mit Isabelle Alvarez de Toledo, des Marquis von Villafranca Tochter (geb. 7. Juli 1823, † 9. Aug. 1867).

Kinder: 1) Marco-Antonio Herzog von Marino, geb. zu Neapel 8. April 1844 [Rom]; verm. zu Rom 8. Mai 1875 mit — Teresa Caracciolo, des Herzogs von S. Teodoro Tochter, geb. zu Neapel 5. Nov. 1855.

Töchter: (1) Isabella, geb. zu Rom 12. Febr. 1879.
(2) Vittoria, geb. zu London 29. Nov. 1880.

2) Vittoria, geb. zu Neapel 10. April 1846; verm. zu Neapel 30. Nov. 1867 mit Francesco Herzog von Sforza Cesarini. [Rom.]

3) Fabrizio Fürst von Avella, geb. zu Rom 28. März 1848, ehem. Senator des Kgr. Italien [Rom]; verm. zu Rom 20. Mai 1878 mit — Olimpia, des † Filippo Fürsten Doria Pamphili Landi Tochter, geb. 21. Okt 1854.

Kinder: (1) Marco-Antonio, geb. zu Rom 25. Juli 1881.
(2) Ascanio, geb. zu Neapel 8. Aug. 1883.
(3) Marozia, geb. zu Rom 13. März 1885.
(4) Margherita, geb. zu Rom 5. Juni 1890.

4) Bianca, geb. zu Neapel 19. März 1850; verm. zu Neapel 21. Sept. 1874 mit Giovanni Andrea de Sangro, Fürsten von Fondi. [Neapel.]

5) Livia, geb. zu Neapel 1. Nov. 1855; verm. zu Neapel 8. Sept. 1875 mit Ferdinand Alvarez de Toledo, Grafen von Caltabellota. [Neapel.]

6) Prospero Fürst von Sonnino, geb. zu Neapel 18. Juli 1858 [Rom, Villino Massimo]; verm. zu Rom 26. Nov. 1884 mit — Maria Massimo, des Emilio Herzogs von Rignano Tochter, geb. 30. Juli 1859.

Söhne: 1) Mario, geb. zu Rom 28. Februar 1886.
2) † Oddone, s. Nekrolog.

Bruder.

Edoardo Fürst von Summonte, geb. zu Neapel 2. Juli 1833 [Neapel]; verm. zu Neapel 29. April 1863 mit — Maria Serra, des Luciano Herzogs von Cardinale Tochter, geb. zu Neapel 1. Mai 1844.

Kinder: 1) Luciano, geb. zu Neapel 30. Juni 1865, Kgl. ital. Lt. der Kav. [. . . .]
2) Giovanna, geb. zu Neapel 11. Mai 1867.
3) Anna, geb. zu Neapel 26. Juli 1868; verm. zu Neapel 12. Dez. 1889 mit Ferdinando Marchese Nunziante di San Ferdinando. [. . . .]
4) Stefano, geb. zu Neapel 22. Febr. 1870.
5) Maria, geb. zu Neapel 25. Aug. 1871.
6) Teresa, geb. zu Neapel 9. April 1876.
7) Livia, geb. zu Neapel 24. Nov. 1879.

2. Ast der Fürsten von Stigliano.

[Wohnsitz: Neapel. — Stifter: Marc Antonio († 1659), verm. mit Isabella Giveni di Cardona, des Lorenzo Fürsten von Castiglione (Sizilien) Erbtochter; Fürst von Sonnino und Galatro 1688; Fürst von Stigliano (Prov. Potenza) und Aliano, Marquis von Castelnuovo 1716; Grand von Spanien 1r Klasse 1764; Substitution des Andreas . . . . als 3. Fürst von Stigliano 1796. — S. Jahrg. 1856, S. 172.]

Gioachimo Colonna, 6. Fürst von Stigliano, Fürst von Aliano, Marquis von Castelnuovo, Grand von Spanien 1r Kl., geb. zu Neapel 25. Juli 1809, Sohn des Fürsten Ferdinand (geb. . . . ., † 12. Okt. 1834) und dessen erster Gemahlin Giovanna Doria, des Marco Antonio Fürsten von Angri Tochter (geb. . . . . , verm. . . . . 1806, † 31. Aug. 1817), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Marco Antonio (geb. 5. Juli 1808, † . . . .); Senator, Präfekt des Kgl. Schlosses zu Caserta; verm. I) zu Neapel 2. Juni 1842 mit Amalia Acquaviva d'Aragona, des † Herzogs Hieronymus von Atri, Grafen von Conversano Tochter (geb. zu Neapel 12. Aug. 1811, † zu Neapel 19. Juli 1860); II) zu Neapel 26. März 1878 mit — Cecilia Colonna-Stigliano, geb. 1. Aug. 1836 (s. unten).

Halbbruder

aus des Vaters zweiter Ehe mit Anna Doria, der Obigen Schwester (geb. . . . . , verm. 4. Juni 1819, † 5. April 1852):

† Andrea (geb. 26. Febr. 1820, † 28. Juli 1872); verm. 20. Juli 1854 mit Celeste Isidoro (geb. 5. Sept. 1827, † 24. Mai 1870).

Kinder: 1) Ferdinando Marco-Antonio Giuliano Fürst von Galatro, geb. zu Neapel 12. April 1858 [. . . .]; verm. zu Paris 11. Febr. 1885 mit — Evelina Julie Bryant Mackay, geb. zu Downieville, Grafschaft Sierra-Nevada in den V. St. von Amerika 12. Nov. 1861.

Kinder: (1) Andrea Marcantonio Ferdinando, geb. zu Paris 14. Dezember 1885.

(2) Bianca Amalia Celeste, geb. zu Paris 27. März 1887.

2) Amalia Adelaide Cecilia, geb. zu Neapel 20. März 1860. [. . . .]

Vaters-Brüder.

1. † Marco-Antonio (geb. 16. Aug. 1786, † 16. Febr. 1853); verm. 1838 mit Anna, des Wenzel Kundrat aus Merklin in Böhmen und der Catharina geb. Särkel Tochter († 1852).

Kinder: 1) Landolfo, geb. zu . . . . 26. Juli 1839, Kgl. ital. Obstlt. a. D. [. . . .]; verm. zu . . . . 15. Juli 1862 mit — Olga Obrescoff, geb. zu . . . .

Kinder: (1) Giuliano, geb. zu . . . . 9. Sept. 1875.

(2) Constanza, geb. zu . . . . 21. Okt 1876.

(3) Ottavia, geb. zu . . . . 30. Juni 1879.

(4) Vittoria, geb. zu . . . . 7. Sept. 1880.

(5) Clelia, geb. zu . . . . Dez. 1881.

(6) Lucia, geb. zu . . . . 18. Dez. 1882.

2) Carlo, geb. zu . . . . 2. Juni 1831, Kgl. ital. General [. . . .]; verm. zu . . . . 1873 mit — Theresa Barbieri, geb. zu . . . . 3. Sept. 1851.

Kinder: (1) Fabio, geb. zu . . . . 17. August 1874.
(2) Egidio, geb. zu . . . . 17. März 1876.
(3) Prospero, geb. zu . . . . 11. März 1879.
(4) Maria Luisa, geb. zu . . . . 24. Jan. 1886.

3) Cecilia, geb. zu Neapel 1. Aug. 1836; verm. zu Neapel 26. März 1873 mit Giovachimo Colonna, späterm Fürsten von Stigliano (s. oben).

4) Enrico, geb. zu . . . . 13. Juli 1838 [. . . .]; verm. zu . . . . 18. Mai 1862 mit — Cecilia Colonna-Stigliano, geb. 21. Febr. 1836 (s. unten).

Sohn: Marco-Antonio, geb. zu Brindisi 4. Juli 1863, Kgl. ital. Lt. [. . . .]

5) Aurelia, geb. zu Caserta 9. Jan. 1840.

6) Vittorio, geb. zu . . . . 18. Sept. 1843.

7) Giuseppina, geb. zu Aversa 19. März 1845; verm. zu . . . . 1885 mit Benvenuto Sanfelice. [. . . .]

8) Agata, geb. zu . . . . 30. Okt. 1846.

2. † Carlo (geb. 4. Nov. 1787, † 23. Dez. 1860); verm. 14. Jan. 1831 mit Emilia Giarduli (geb. 24. Jan. 1808, † 14. Sept. 1880).

Kinder: 1) Ferdinando, geb. zu Neapel 27. Febr. 1837 [. . . .]; verm. zu . . . . 4. Nov. 1865 mit — Carlotta Arnulfi, geb. zu Turin . . . .

Kinder: (1) Carlo, geb. zu Amalfi 28. Januar 1867.
(2) Emilia, geb. zu . . . . 4. Juni 1872.

2) Vittoria, geb. zu Caserta 9. Jan. 1841; verm. zu . . . . 8. Dez. 1860 mit Alessandro d'Ayala Godoy, Kgl. ital. Gen.-Major.

3. † Filippo (geb. 15. Mai 1799, † 1. April 1870); verm. zu . . . . 8. Jan. 1834 mit — Marie Luise Hueber, geb. zu . . . . 24. Febr. 1811.

Kinder: 1) † Andrea (geb. 1. Sept. 1834, † 3. Okt. 1881); verm. zu . . . . 23. Juli 1863 mit — Bianca Capsoni, geb. zu . . . .

2) Cecilia, geb. zu . . . . 21. Febr. 1836; verm. zu . . . . 18. Mai 1862 mit Enrico Colonna-Stigliano (s. oben).

3) Gustavo, geb. zu . . . . 18. Jan. 1838, Kgl. ital. Kapt. z. See [. . . .]; verm. zu . . . . 10. Nov. 1870 mit — Enrichetta Mastricola, geb. zu Rom 26. Juni 1848.

Sohn: Filippo, geb. zu Spezia 10. Dez. 1871.

4) Luigi Maria, geb. zu . . . . 17. Dez. 1844 [. . . .]; verm. zu . . . . 2. Dez. 1875 mit — Giuseppina Faraggiana, geb. zu . . . .

Großvaters-Bruder.

† Agostino, General (geb. 28. Aug. 1765, † . . . . 1830); verm. . . . . mit Giovanna Dumantier (geb. . . . . , † 28. Jan. 1855).

Kinder: 1) † Marcantonio (geb. 1. April 1813, † 11. Juni 1866); verm. zu . . . . 26. Jan. 1837 mit — Eluisina Cecconi, geb. zu . . . . 17. Dez. 1816.

Tochter: Vittoria, geb. zu . . . . 23. Sept. 1840; verm. zu . . . . 1861 mit Lorenzo Baron Sobrero; Witwe 15. Nov. 1886. [. . . .]

2) Maria, geb. zu . . . . 14. Mai 1818; verm. zu . . . . 7. Nov. 1851 mit Pietro Sarmiento, Kgl. ital. Obstlt. der Reserve. [. . . .]

II. Linie: Colonna di Sciarra.

[Stifter: Stefano VIII. Colonna, Herr von Prämeste (jetzt Palestrina, Prov. Rom) 1332 († 1334); Erhebung von Palestrina zum Fürstentum 1571; Veräußerung desselben und Übertragung des Fürstentitels auf Carbagnano (Prov. Rom) 1630; Namensvermehrung mit di Sciarra um 1640; Julius Cäsar Colonna di Sciarra, Herzog von Basanello, Fürst von Carbagnano (geb. 13. Mai 1702, † 1787), erwarb durch Heirat der Erbin des Urban Barberini, Fürsten von Palestrina († 28. Sept. 1722) dieses Fürstentum zurück und nahm den Namen Barberini-Colonna an 12. Mai 1728; die aus Barberino di Val d'Elsa (Prov. Florenz) stammende Familie Barberini hatte durch Maffeo Barberini, seit 1623 Papst Urban VIII., das Fürstentum Palestrina um 1630 erhalten; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des letztgenannten Julius Cäsar Barberini-Colonna.]

1. Ast: Barberini-Colonna.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Wohnsitz: Rom, Palast Barberini. — Stifter: Urban Barberini-Colonna, Fürst von Palestrina und Herzog von Basanello (geb. 1733, † 1796). — S. Jahrg. 1849, S. 113.]

† Heinrich Fürst von Palestrina und Castello S. Pietro, Herzog von Castel-Vecchio, Herr von Capranica und S. Vittorino, Grand von Spanien 1r Klasse (geb. 26. März 1823, † 18. Febr. 1889); verm. zu . . . . 2. Okt. 1853 mit — Theresa, des † Dominicus Fürsten Orsini Tochter, geb. 1. Febr. 1835.

Tochter: Maria, geb. zu . . . . 6. April 1872.

Bruder.

† Felix Herzog von Castel-Vecchio (geb. 14. April 1817, † 15. Jan. 1880); verm. 29. April 1839 mit Juliane, des Horacio Falconieri Tochter (geb. 28. Sept. 1820, † 5. Okt. 1849).

Töchter: 1) Anna, geb. zu Rom 10. Dez. 1840, PD. der Königin von Italien; verm. zu Rom 3. Okt. 1858 mit Thomas Corsini, Herzog von Casigliano. [Florenz.]

2) Luise, geb. zu Rom 30. März 1844; verm. zu Castello 3. Okt. 1863 mit Peter Franz Corsini, Marquis von Lajatico. [Florenz.]

2. Ast: Colonna di Sciarra.

[Wohnsitz: Rom, Palast Sciarra. — Stifter: Carl Barberini-Colonna, Herzog von Monte Libreto, Fürst von Carbagnano (geb. 1735, † . . . .). — S. Jahrg. 1849, S. 114.]

Maffeo Barberini-Colonna di Sciarra Fürst von Carbagnano, Roviano und Nerola, Herzog von Bassanello, Montelibretti und Anticoli-Corrado, Marquis von Correse ꝛc., Graf von Pallazzuolo ꝛc., Baron und Herr der Güter von San Stefano ꝛc. ꝛc., geb. zu . . . . 10. Sept. 1850, Sohn des Herzogs Maffeo (geb. 1771, † 23. Dez. 1849) und dessen 3r Gemahlin (s. unten), folgte . . . .; Grand von Spanien 1r Klasse.

Mutter.

vw. Herzogin Caroline, geb. d'Andrea, Marquise di Pescopagano, geb. zu . . . . 15. Okt. 1820; verm. zu . . . . 17. Nov. 1848. [. . . .]

III. Linie: Colonna-Romano.

[Sizilien. — Stifter: Federigo Colonna, genannt Romano, Sohn des Giordano, welcher 1223 nach Sizilien kam; von Federigos Söhnen gründete der ältere den hier nicht in Betracht kommenden (noch gegenwärtig in Alcamo blühenden) Ast der Marchese di San Teodoro 1303, der jüngere den folgenden Ast.]

Jüngerer Ast.

[Wohnsitz: Palermo. — Stifter: Giovanni Colonna-Romano (um 1290); Baron di Cesaro (Prov. Messina) 1333; Baron di Fiumedinisi 1392; Duca di Cesaro infolge der Heirat des Barons Calogero Cesare († 1740) mit Rosalia Joppolo, Erbin dieses Herzogtums, 1644; Erwerbung des Herzogtums Reitano 1756.]

Giovanni Antonio Francesco Giorgio Landolfo Colonna, Herzog von Cesaró, Herzog von Reitano, Marquis von Fiumedinisi, Graf von S. Alesio, Baron von Joppolo, Giancascio ꝛc., geb. zu Rom 22. Jan. 1878, Sohn des Herzogs Calogero Gabriel (geb. 30. April 1841, † 8. Juli 1878).

Mutter.

vw. Herzogin Emmelina, des Barons Sommino Tochter, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . Juli 1876; wiederverm. mit Michael de Renzis a. d. H. der Barone di Montanaro und San Bartolomeo. [Rom, Via Gaeta.]

Vaters-Bruder.

† Franz Herzog von Reitano (geb. 12. Sept. 1845, † 21. Aug. 1879); verm. zu . . . . 23. Febr. 1870 mit — Caterina Cammarato, geb. zu . . . . 1852.

Sohn: Giovanni Antonio Gabrielle, geb. zu . . . . 16. Sept. 1873.

Großvaters-Schwestern.

1. Eleonore, geb. zu . . . . 2. April 1807; verm. zu . . . . mit Joachim Chevalier Spinelli a. d. H. der Barone von Scala; Witwe . . . . [. . . .]
2. Vittoria, geb. zu . . . . 1816; verm. zu . . . . mit Louis Granet. [. . . .]

Conegliano*

(a. d. H. Duchesne de Gillevoisin).

[Katholisch. — Paris, 62 Rue de Ponthieu. — Adrien Jeannot de Moncey (geb. zu Moncey 31. Juli 1754, Marschall von Frankreich 1804, † 20. April 1842) wurde franz. Herzog von Conegliano (Stadt in der ital. Prov. Treviso; primog.) 30. März 1806; Pair von Frankreich 4. Juni 1814 resp. 1819; Substitution des Alphonse Auguste Duchesne de Gillevoisin, Schwiegersohns des Herzogs Adrien, bei dessen Ableben in den herzogl. Titel ꝛc. 21. Dez. 1825;

französischer Baron Duchesne-Conegliano 30. Okt. 1830; Ererbung des Herzogstitels durch den Baron Duchesne-Conegliano 20. April 1842. — Wappen s. Jahrg. 1891, S. 293.]

Charles Adrien Gustave Duchesne, Baron de Gillevoisin, Herzog von Conegliano, geb. zu Paris 12. Nov. 1825, Sohn des Herzogs Alphonse Auguste (geb. . . . . , † 17. Febr. 1878) und dessen Gemahlin Jeanne Françoise Helene geb. Jeannot de Moncey, des 1. Herzogs von Conegliano Tochter (geb. . . . . 1790, verm. . . . . , † 7. Okt. 1853); verm. zu . . . . 9. Mai 1857 mit — Aimée Felicité Jenny Levasseur, des Barons Levasseur Tochter, geb. zu . . . .

Tochter: Helene Louise Eugenie de Gillevoisin de Conegliano, geb. zu Paris 11. Juni 1858; verm. zu . . . . 18. Dez. 1879 mit Armand Grafen von Gramont, Herzog von Lesparre. [. . . .]

Corsini*.

[Katholisch. — Florenz. — Aus Castelvecchio di Poggibonsi (Prov. Siena) stammende Familie, welche Neri Corsini zu Florenz um 1170 als ihren Ahnherrn nennt und mit Gherardo Corsini 1342 eine genauere Stammreihe beginnt; Conte Palatino durch Kaiser Karl IV. 1371, päpstliche Bestätigung 1533; Marchese di Sismano (?) um 1620; Marchese di Baiatico (Prov. Pisa) 1652; röm. Fürst von Sismano und Herzog von Casigliano (?; primog.) 23. Juni 1731 durch Lorenzo Corsini, seit 1730 Papst Clemens XII.; Grand von Spanien 1r Kl. 19. Febr. 1732, bestätigt 16. April 1739. — S. Jahrg. 1850, S. 111, und 1860, S. 120.]

Tomaso Corsini, Fürst von Sismano, Herzog von Casigliano, geb. zu Florenz 28. Febr. 1835, Sohn des † Neri Marquis von Lajatico (geb. 13. Aug. 1805, † 1. Dez. 1859) und dessen Gemahlin Eleonore geb. Marquise Rinuccini (geb. 28. Aug. 1813, verm. 30. April 1834, † 9. Febr. 1886), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Andreas (geb. 16. Juli 1804, † 5. März 1868); Grand von Spanien 1r Kl., Senator und vorm. Syndikus der Stadt Florenz; verm. zu Rom 8. Okt. 1858 mit — Anna Nobile a. d. H. der Fürsten Barberini-Colonna, geb. 10. Dez. 1840, PD. der Königin von Italien.

Kinder: 1) Giuliana, geb. zu Florenz 21. Okt. 1859; verm. zu Florenz 11. Jan. 1882 mit Johann Ricasoli-Firidolfi. [Florenz.]
2) Eleonora, geb. zu Florenz 14. Juli 1861; verm. zu Florenz 14. Juni 1886 mit Ludwig Antinori. [Florenz.]
3) Andrea Carlo, geb. zu Florenz 3. Juli 1866, Unter-Lt. à la suite des Kav.-Rgts „Florenz". [Florenz.]
4) Beatrice, geb. zu Mozzete 2. Okt. 1868; verm. zu Florenz 21. Okt. 1889 mit Roberto Grafen Pandolfini, ital. Lt. zur See. [Livorno.]
5) Filippo Enrico, geb. zu Florenz 18. Nov. 1873.
6) Elisabetta, geb. zu Castello 8. Juli 1876.

Geschwister.

1. Pietro Francesco Marchese di Lajatico, geb. zu Florenz 9. Jan. 1837, Obstlt. und Großstallmeister Sr. Maj. des Königs von

Italien [Rom]; verm. zu Castello 3. Okt. 1863 mit — Luisa Nobile a. d. H. der Fürsten Barberini-Colonna, geb. 30. März 1844.

Sohn: Neri, geb. zu Florenz 21. Sept. 1864.

2. Natalia, geb. zu Florenz 26. Dez. 1838, PD. der Königin von Italien; verm. zu Florenz 7. Jan. 1858 mit Paolo Marchese Gentile-Farinola. [Florenz.]
3. Andrea Neri Marchese di Giovagallo, geb. zu Livorno 5. Jan. 1843, Art.Lt. [Florenz]; verm. zu Florenz 3. Okt. 1868 mit — Beatrice, des Pietro Grafen Bastogi und der Adele geb. Caputi Tochter, geb. zu St. Giuliano 6. Sept. 1848.

Kinder: 1) Maria Clementina, geb. zu Florenz 28. Aug. 1869; verm. zu Florenz 14. April 1890 mit Leone Strozzi, Herzog von Bagnolo. [Florenz.]
2) Eleonora, geb. zu Florenz 15. Juni 1871.
3) Lorenzo, geb. zu Florenz 15. Okt. 1875.

4. Gino Ernesto, geb. zu Florenz 30. Nov. 1846, ehem. Offizier im Lancier-Rgt Aosta [Florenz]; verm. zu Florenz 24. April 1871 mit — Luisa, des † Chevalier Oratio Fenzi und der † Emilia Gfn della Gherardesca Tochter, geb. zu Florenz 17. Jan. 1848.

Söhne: 1) Ernesto, geb. zu Florenz 26. Jan. 1872.
2) Emanuele, geb. zu Florenz 10. August 1876.
3) Guido, geb. zu Mozzete 20. Sept. 1879.

Vaters-Geschwister.

1. Luisa, geb. zu Florenz 19. Sept. 1806; verm. I) zu Florenz .... mit Neri Marquis Biffi Tolomei († ....); II) zu Florenz mit Gaetano Baron Ricasoli († 24. Okt. 1884). [Florenz.]
2. Lorenzo Marchese di Trefana, geb. zu Florenz 29. Juli 1815 [Florenz]; verm. zu Florenz 4. Okt. 1856 mit Ida, des † Marchese Martellini Tochter (geb. zu Florenz, † 21. Juni 1884).

Cossé-Brissac*.

[Katholisch. — Paris, 14 Place Vendôme, und Schloß Brissac, Dep. Maine-et-Loire. — Altadelige Familie des Maine, welche Thibaut I., Seigneur de Cossé (Maine-et-Loire) 1386 als ihren Ahnherrn nennt und deren ununterbrochene Stammreihe mit Thibaut III. 1499 beginnt; Gf de Cossé 1550; Erwerbung der Herrschaft Brissac (ebenda) und franz. Gf von Brissac 1560, franz. „Herzog von Brissac" (primog.) und Pair von Frankreich Nov. 1611, franz. Herzog von Cossé 1756. — S. Jahrg. 1890, S. 272.]

Anne Marie Timoléon François de Cossé, Herzog von Brissac, geb. zu Paris 12. Febr. 1868, Sohn des Roland Marquis von Brissac (geb. 23. Okt. 1843, † 6. April 1871), folgte seinem Großvater, dem Herzog Timoléon (geb. 13. Mai 1813, † 11. Sept. 1888); franz. Lt. im 25. Drag.-Rgt. [Tours.]

Schwester.

Margarethe Constance Maria Diana de Cossé-Brissac, geb. zu .... 19. Dez. 1869; verm. zu Paris 4. Jan. 1887 mit Ernst Pr. von Ligne. [....]

Mutter.

vw. Marquise Jeanne Marie Eugenie, geb. Say, geb. zu . . . . , verm. 25. April 1866; wiederverm. 10. Juni 1872 mit Christian René Maria Vikomte de Trédern. [. . . .]

Vaters-Brüder.

1. Augustin Maria Moritz de Cossé, Graf von Cossé-Brissac, geb. zu Brissac 7. Nov. 1846, franzöſ. Esk.-Chef im 6. Chaſſ.-Rgt [St.-Mihiel]; verm. zu Paris 5. Jan. 1874 mit — Jeanne, des Achilles Marrier de Boisdhyver und der Alexandrine geb. Castinel de Mazières de St. Marcel Tochter, geb. zu . . . .

Söhne: 1) René Maria Timoleon de Cossé-Brissac, geb. zu Fontainebleau 12. Okt. 1874.

2) Johann Maria Henri de Cossé-Brissac, geb. zu Bordeaux 6. Nov. 1879.

2. Joseph Gustav Peter de Cossé, Graf von Cossé-Brissac, geb. zu Paris 28. Dez. 1852, Botſch.-Sekr. z. D. [. . . .]; verm. zu Paris 19. Juli 1886 mit — Antoinette Felicie Marie Therese Seillière, geb. zu . . . . 15. April 1867.

Großvaters-Halbbruder

aus des Urgroßvaters, des Herzogs Timoléon (geb. 13. Jan. 1775, † . . . . 1847) zweiter Ehe mit Auguſtine Roſalie Gfn von Brue-Signy (geb. . . . . , † . . . .):

† Artus Graf von Cossé-Brissac (geb. 1. Nov. 1829, † 22. April 1890); verm. zu . . . . 18. Mai 1859 mit — Alix Maria, des Marquis von Walsh Serrant, Herzogs von La Mothe Houdancourt, Tochter, geb. zu . . . . [. . . .]

Töchter: 1) Marie Auguste Elisabeth de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 21. Febr. 1860; verm. zu . . . . mit . . . . Baron de Valſuzenay. [. . . .]

2) Elisabeth Johanne Therese de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 21. Juli 1861; verm. zu . . . . 27. Juni 1883 mit Renaud Grafen de Moustier. [. . . .]

Ur-Großvaters-Brüder.

1. † Carl Graf von Cossé-Brissac (geb. 29. März 1776, † 30. April 1820), verm. 1797 mit Anna du Cluzel.

Sohn: † Carl de Cossé-Brissac, Marquis de Cossé (geb. 11. Aug. 1800, † 25. April 1881); verm. 17. Jan. 1833 mit Antoinette vw. Gfn von Mérode, geb. du Cluzel (geb. . . . . , † 29. Okt. 1869).

Sohn: Anton Franz de Cossé-Brissac, Marquis de Cossé, geb. zu . . . . 1. Jan. 1834 [. . . .]; verm. I) zu . . . . 24. Okt. 1857 mit Charlotte von Gontaut-Biron (geb. . . . . , † 12. Okt. 1873); II) zu . . . . Juli 1883 mit — Emily Spensley, geb. zu . . . .

Kinder: a) Ir Ehe: [1] Maria Carl Lorenz de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 10. Sept. 1859.

[2] † Therese Gfn von Bourbon-Lignières, ſ. Nekrolog.

b) 2r Ehe: [3] Anne Marie Antoinette de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 1. Juli 1884.

[4] Eugène Marcel de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 14. Sept. 1886.

2. † Emanuel von Cossé, Gf von Brissac (geb. 3. Juli 1793, † 22. April 1870), verm. 27. Okt. 1817 mit Henriette von Montmorency, Przss. von Robecq.

Kinder: 1) † Henri de Cossé, Graf von Cossé-Brissac, Fürst von Robecq (geb. 13. Aug. 1822, † 6. Aug. 1887); verm. 26. April 1851 mit — Louise Maria Mathea de Beau de Robiac, geb. zu . . . . [. . . .]

Kinder: (1) Ludwig Heinrich Maria Timoleon de Cossé, Gf von Cossé-Brissac, Fürst von Robecq, Grand von Spanien 1r Klasse, geb. zu . . . . 21. Aug. 1852. [. . . .]

(2) Carl Anna Maria Timoleon Illide de Cossé, Gf von Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 18. Jan. 1856 [. . . .]; verm. zu . . . . 6. Juli 1881 mit — Jeanne de Péruse des Cars, geb. 14. Nov. 1860.

Kinder: [1] Marie Jeanne Henriette Elisabeth de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 8. Juli 1884.

[2] Emanuel Henri Jean Marie François de Cossé-Brissac, geb. zu Paris 6. Mai 1888.

(3) Anne Marie Henriette de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 8. Juni 1865; verm. zu . . . . 30. Aug. 1888 mit Guy de Durfort-Civrac, Herzog von Lorge. [Paris.]

2) Marie Bertha de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 17. Sept. 1825; verm. zu . . . . 29. Mai 1849 mit Emile Grafen von Robien.

3) Maria Christian Timoleon Ferdinand de Cossé, Gf von Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 17. Dez. 1826 [. . . .]; verm. zu . . . . 5. Juli 1852 mit — Marie Caroline Josephine du Boutet, geb. zu . . . .

Kinder: (1) Maria Emanuel Christian Carl de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 14. Mai 1853, französ. Kapt. des 56. Terr.-Inf.-Rgts [. . . .]; verm. zu . . . . 9. Juli 1884 mit — Marie Rheingard Louise Laurence de Mandat-Grancey, geb. zu . . . . 24. Febr. 1867.

Kinder: [1] Marie Timoleon Eugen Fernand Emanuel Henri de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 15. Dez. 1885.

[2] Marie Anna Louise Laurence Magdalene Rheingard Alfonsine Francisca de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 26. Mai 1887.

[3] Maria Artus Amable Charles François Georges de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 29. Jan. 1889.

(2) Marie Genoveva Gabriele de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 7. Juli 1854; verm. zu . . . . 3. Juni 1874 mit Theodor Grafen von Gontaut-Biron, französ. Kapt. der Terr.-Kav. [Chateaudun.]

(3) Marie Louise Henriette Gabriele de Cossé-Brissac, geb. zu . . . . 11. April 1857; verm. zu . . . . 14. April 1883 mit Carl von Clermont-Tonnerre. [Chaumont.]

Ur-Ur-Großvaters-Bruder.

† Artus de Cossé-Brissac, Gf von Cossé (geb. 3. Jan. 1790, † . . . .); verm. . . . . mit Antoinette de Sainte Albegonde (geb. . . . . , † . . . .).

Tochter: Mathilde Louise Camilla de Cossé-Brissac, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 9. Mai 1843 mit Amadeus Joseph von Péruse, Grafen des Cars. [. . . .]

Crillon*

(a. d. H. des Balbes de Berton).

[Katholisch. — Italien und Frankreich. — Ursprünglich italienische Familie aus Chieri bei Turin, als deren Ahnherr der Kreuzritter Thomas Berton 1202 genannt wird und welche mit Gilles Balbe de Berton zuerst 1456 in Avignon erscheint; Erwerbung der Herrschaft Crillon (bei Carpentras im Dep. Vaucluse) durch den Großvater des Helden Louis de Balbes de Berton de Crillon (geb. 1541, † 2. Dez. 1615) 1510; Erhebung von Crillon zum Herzogtum und röm. Herzog von Crillon 27. Sept. 1725; Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Herzog von Mahon (Stadt auf der Insel Menorca) für Louis des Balbes de Berton de Crillon (geb. um 1720, † 1796), von dessen Söhnen die folgenden Linien stammen, 1782. — S. Jahrg. 1891, S. 298.]

I. Linie der Herzöge von Crillon.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: François Herzog von Crillon und von Boufflers († 1820); Pair von Frankreich 17. August 1815 und Erhebung der Herrschaft Boufflers im Dep. Somme zum Herzogtum 11. Juni 1817.]

† Felix des Balbes de Berton, Herzog von Crillon, von Boufflers und (seit 1841, vergl. unten) von Mahon (des Stifters Sohn, geb. 15. Dez. 1782, † 22. April 1870); verm. 15. Sept. 1806 mit Zoé de Rochechouart de Mortemart, des † Bonaventure Marquis de Mortemart Tochter (geb. 10. Juni 1787, † 3. März 1849).

Töchter: 1) Marie Victurnienne Stephanie des Balbes de Berton de Crillon, geb. zu Paris; verm. zu Paris 29. Mai 1833 mit Sosthène Marquis de Chanaleilles. [Paris, 2 Rue de Chanaleilles.]

2) Juliette Anne Victurnienne des Balbes de Berton de Crillon, geb. zu ..... 23. Sept. 1822; verm. zu Paris 18. Juli 1843 mit Sigismond Grafen de Lévis-Mirepoix; Witwe 3. Juli 1886. [Paris, 121 Rue de Lille und Schloß Montigny, Eure-et-Loir.]

Bruder.

† Louis des Balbes de Berton, Marquis de Crillon (geb. 31. Juli 1784, † .... 1869); verm im Febr. 1810 mit Caroline Louise, des Marquis d'Herbouville Tochter (geb. 13. März 1823, † .... 1863).

Tochter: Marie Louise Amélie des Balbes de Berton de Crillon, geb. zu .... 13. März 1823; verm. zu .... 14. Juni 1842 mit Armand Herzog von Polignac. [Paris, 10 Place de la Concorde ꝛc.]

II. Linie der Herzöge von Mahon.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: Louis Antoine François de Paule Herzog von Mahon († 1832).]

† Louis des Balbes de Berton de Chieri, Herzog von Mahon (des Stifters Sohn, geb. .... 1801, † 16. Sept. 1841); verm. .... 1834 mit Josephine Fischer (geb. .... 1816, † als Gfn Balbo-Bertone di Lambuy ....).

Tochter: Marie Antoinette Gabrielle des Balbes de Berton Crillon, geb. zu Avignon 12. April 1838. [Avignon.]

Curland, s. Biron.

Czartoryski.

[Katholisch. — Paris, Hotel Lambert. — Litauisches Dynastengeschlecht des Wappens Pogonia, abstammend von Gedymin, Großherzog von Litauen († 1341); Erwerbung von Czartoryesk (im russ. Gouv. Wolhynien) um 1400, von Klewan (u. Zukow?) um 1430; Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Buda 14. Juni 1442; Bestätigung desselben für Litauen d. d. Lublin 25. Mai 1569 und für Polen d. d. Lublin 26. Mai 1569; erbld.-oesterr. Bestätigung des Fürstenstandes d. d. Wien 9. Juni 1785; Magnat von Ungarn 8. Juni 1808; Anerkennung des Fürstenstandes durch die Senats-Deputation des Kgr. Polens 1819. — S. Jahrg. 1836, S. 95, und 1848, S. 119.]

Ladislaus Fürst Czartoryski, Herzog von Klewań und Zukow ꝛc., geb. zu Warschau 3. Juli 1828, Sohn des Fürsten Adam (geb. zu Warschau 14. Jan. 1770, † zu Montfermeil 15. Juli 1861) und dessen Gemahlin Anna geb. Przss. Sapieha-Kodeńska (geb. zu St. Germain en Laye 1798, verm. 25. Sept. 1817, † zu Montpellier 24. Dez. 1864), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Witold (geb. 6. Juni 1824, † 14. Nov. 1865); verm. I) zu Malmaison bei Paris 1. März 1855 mit Marie Amparo Gfin von Vista-Alegre, der Königin Christine von Spanien und des Herzogs von Rianzarès Tochter (geb. zu Madrid 17. Nov. 1834, † zu Paris 19. Aug. 1864); II) zu Chantilly 15. Jan. 1872 mit — Margaretha Przss. von Bourbon-Orleans, geb. 16. Febr. 1848.

Söhne: a) 1r Ehe: 1) Pr. Franz August, geb. zu Paris 2. August 1858, Priester im Kloster der Missionare des heil. Franciscus zu Turin.

b) **2r Ehe:** 2) Pr. Adam Louis, geb. zu Paris 5. Nov. 1872.

3) Pr. Witold Casimir Philipp Johann, geb. zu Paris 10. März 1876.

Geschwister.

1. † Fürst Witold (geb. zu Pukawy in Polen 6. Juni 1824, † in Algier 14. Nov. 1865); verm. zu Paris 30. Okt. 1851 mit — Marie, des Heinrich Grafen Grocholski Tochter. [Im Kloster der barfüßigen Karmeliterinnen in Krakau.]
2. Przss. Isabelle, geb. zu Warschau 19. Dez. 1830; verm. zu Paris 21. Febr. 1857 mit Johann Grafen Działyński; Witwe 30. März 1880. [Schloß Gołuchowo bei Boguskaw in Posen.]

Vaters-Bruder.

† Pr. Constantin (geb. zu Warschau 28. Okt. 1773, † zu Wien 23. April 1860); verm. I) 1804 mit Angelica Przss. Radziwiłł († 16. Sept. 1808); II) zu Wien 20. März 1810 mit Maria Dzierzanowska (geb. . . . . 179.., † 28. Nov. 1842).

Söhne: a) 1r Ehe: 1) † Pr. Adam, Herzog von Klewań und Zukow (geb. zu Warschau 24. Juni 1804, † zu Rokosowo 19. Dez. 1880); verm. I) zu Schmiedeberg in Schlesien 12. Dez. 1832 mit Wanda Przss. Radziwiłł

(geb. 29. Jan. 1813, † 16. Sept. 1845); II) zu Kórnik 16. Febr. 1848 mit — Elisabeth Gfn Działyńska, geb. zu Posen 16. Aug. 1826. [Schloß Rokosowo bei Punitz in Posen.]

Kinder: a) **1r Ehe:** (1) † Pr. Roman (geb. zu Berlin 23. Nov. 1839, † zu Jabłonów 18. Febr. 1887); verm. zu Lemberg 6. Dez. 1873 mit — Florentine, des † Grafen Titus Dzieduszycki Tochter, geb. 28. Mai 1844. [Jabłonów bei Kopeczyńce in Galizien.]

(2) Pr. Anton Boguslav Adam, geb. zu Berlin 2. Jan. 1845. [Rokosowo bei Punitz in Posen.]

b) **2r Ehe:** (3) Pr. Constantin Xavier Sigismund, geb. zu Posen 21. Sept. 1853. [Rokosowo.]

(4) Przss. Maria Helene, geb. zu Posen 29. Sept. 1855; verm. zu Rokosowo 12. Mai 1878 mit Stanislaus Grafen von dem Broele genannt Plater. [. . . .]

(5) Pr. Alexander Zdzisław, geb. zu Posen 4. Jan. 1859, Mitgl. des preuß. Abgeordnetenhauses [Sielec bei Jutroschin in Posen]; verm. zu Wien 17. Febr. 1884 mit — Marie Helene Magdalene Johanne Clara Leopoldine, des Alexander Zaleski und der Martina geb. Grabianka Tochter, geb. 15. Nov. 1863.

Kinder: [1] Przss. Elisabeth Marie Helene Martina Sophie Clementine, geb. zu Sielec 16. Dez. 1885.

[2] Pr. Alexander Olgerd Johann Paul Anton, geb. zu Sielec 25. Okt. 1888.

b) **2r Ehe:** 2) † Pr. Alexander (geb. 7. Febr. 1811, † zu Wola Justowska 9. Juli 1886); verm. zu . . . . 20. August 1840 mit — Marcelline Przss. Radziwiłł, K. u. K. HOf., geb. 18. Mai 1817. [Wola Justowska bei Krakau.]

Sohn: Pr. Marcel Adam Constantin Michael Felix, geb. zu Weinhaus bei Wien 30. Mai 1841 [Krakau]; verm. zu Paris 31. Juli 1866 mit — Susanne de Riquet, Gfn von Caraman, des † Alphonse Fürsten von Chimay Tochter, geb. 20. Febr. 1844.

Tochter: † Przss. Rosalie, s. Nekrolog.

3) Pr. Constantin Maria Adam, geb. zu Passy bei Paris 9. April 1822, lebensl. Mtgl. und Vicepräs. des Herrenh. des RRats, K. u. K. GRat. [Wien.]

4) Pr. Georg Constantin, geb. zu Dresden 24. April 1828, Besitzer der Herrschaft Wiązownica bei Jaroslaw in Galizien, K. u. K. GRat und erbl. Mitgl. des Herrenh. des Reichsrats [Wiązownica]; verm. zu . . . . 2. Mai 1861 mit — Maria Johanna Czermak, des † Dr. Johann Czermak zu Prag Tochter, geb. zu Prag 4. Mai 1835.

Kinder: (1) Przss. Wanda, geb. zu Weinhaus 20. Aug. 1862.

(2) Pr. Witold, geb. zu Weinhaus 10. Febr. 1864 [Pekkin bei Jaroslaw]; verm. zu Lemberg 21. Febr. 1889 mit — Jadwiga, des Wladimir Grafen Dzieduszycki und der Alfonsine geb. Gfn Miączyńska Tochter, geb. zu . . . . 2. Mai 1867.

Tochter: Przss. Maria, geb. zu Wien 24. April 1890.

Czetwertyński (Swiatopolk-).

[Kleinrussisches Fürstengeschlecht, welches die polnische Anerkennung des Fürstenstandes erhielt d. d. Lublin 5. Juni 1569; die folgenden Linien stammen . . . . . — S. Jahrg. 1888, S. 275.]

I. Linie der Alten Czetwertnia.

[Stifter: Fürst Gabriel († 1740), von dessen 3 Söhnen die folgenden Äste stammen. — S. Jahrg. 1890, S. 275 und 276.]

1. Ast.

[Katholisch. — Horyngród in Wolhynien. — Stifter: Fürst Ladislaus, Starost von Utolkow († 1785).]

Heliodor Fürst Swiatopolk-Czetwertyński, geb. zu Horyngród . . . . 1816, Sohn des Fürsten Martin Alexander (geb. . . . . † . . . . 1825) und dessen Gemahlin Bibianne geb. Chmielowska (geb. . . . . verm. . . . . † . . . .) [Horyngród]; verm. zu Marianówka . . . . . 1845 mit — **Amalie**, des † Peter Grafen Stadnicki auf Prosiatkowice und der † Ignatine Przss. Woroniecka Tochter, geb. zu Marianówka . . . . .

Töchter: 1) Przss. **Stanislasse**, geb. zu Horyngród . . . . 1845; verm. zu Horyngród mit Wenzel Mazaraki auf Krasnopol. [Krasnopol.]

2) Przss. **Auguste**, geb. zu Obarów . . . . 1848; verm. zu Horyngród . . . . 1870 mit Janusz Fürsten Swiatopolk-Czetwertyński. [Obarów.]

3) Przss. **Octavia**, geb. zu Obarów . . . . 1850; verm. zu Horyngród . . . . mit August Mazaraki auf Rybczynce; Wittwe 31. Mai 1881. [Rybczynce.]

Bruder.

Pr. **Edmund**, geb. zu Horyngród . . . . 1818 [Pohoryte]; verm. zu Marianówka . . . . 1848 mit — **Camilla**, des † Peter Grafen Stadnicki auf Prosiatkowice und der † Ignatine Przss. Woroniecka Tochter, geb. zu Marianówka . . . . 1828.

Söhne: 1) Pr. **Olgerd**, geb. zu Pohoryte . . . . 1848 [. . . .]; verm. zu . . . . 1883 mit — **Antoinette** Sagatowska.

2) Pr. **Vitold**, geb. zu Pohoryte . . . . 1850 [Daszów]; verm. zu Daszów . . . . . 1882 mit — **Marie** vw. Gfn (Adam, † 1878) Rzewuski, des † Wladimir Grafen Potocki auf Daszów Tochter, geb. zu . . . .

3) Pr. **Eduard**, geb. zu Pohoryte . . . . 1853 [. . .]; verm. zu Labuń . . . . 1885 mit — **Sophie**, des Jan de Beyzym und der Olga geb. Gfn Stadnicka Tochter, geb. zu Onaczkowce . . . . 1864.

4) Pr. **Richard**, geb. zu Pohoryte . . . . 1855.

2. Ast.

[Katholisch. — Ploska und Obarów in Wolhynien. — Stifter: Fürst Swiatoslaw († 1759).]

Janusz Fürst Swiatopolk-Czetwertyński, geb. zu Ploska . . . . 1843, Sohn des Fürsten Eustach (geb. . . . . 1803, † zu Paris im Juli 1884) und dessen Gemahlin Julia geb. Jaroszyńska (geb. 1

Tyworów .... 1815, verm. .... 1881, † zu Wiesbaden .... 1878) [Obarów]; verm. zu Horyngród .... 1870 mit — Auguste Prżff. Swiatopolk-Czetwertyńska, geb. .... 1848.

Geschwister.

1. Prżff. Olga, geb. zu Ploska .... 1835; verm. I) zu Paris .... 1856 mit August Pr. Swiatopolk-Czetwertyński; Wittwe .... 1861; II) zu Paris .... 1863 mit Ladislaus Grafen Poniński, Kgl. ital. Gen.-Lt. und Gen.-Adj. des Königs. [Florenz.]
2. Prżff. Anna Celina, geb. zu Ploska .... 1841; verm. zu Paris 29. April 1868 mit Louis Roy-de-Loulay, französ. Deputierten.
3. Pr. August, geb. zu Ploska .... 1845. [Ploska.]
4. Prżff. Micheline, geb. zu Ploska .... 1850; verm. zu Padua mit Charles Baron Gautier de Coffingo, ital. Hptm. [....]

Vatersbruder.

† Pr. August, russ. Offizier (geb. ...., † .... 1861); verm. zu .... 1856 mit — Olga Prżff. Swiatopolk-Czetwertyńska, geb. .... 1835; wiederverm. zu Paris .... 1863 mit Ladislaus Grafen Poniński, Kgl. ital. Gen.-Lt. und Gen.-Adj. des Königs. [Florenz.]

3. Ast.

[Griechisch-orthodox. — Moskau. — Stifter: Fürst Wladimir, Starost von Mokow († 1750); Anerkennung des Fürstenstandes durch die Senats-Deputation des Kgr. Polen 1822; kaiserl. russische Bestätigung desselben 1845.]

Boris Fürst Swiatopolk-Czetwertyński, geb. zu Moskau .... 1849, Sohn des Fürsten Wladimir (geb. ...., † .... 1858) [Ussenki bei Moskau]; verm. zu .... 1885 mit Vera Kasakow (geb. ...., † 24. Aug. 1890).

Töchter: 1) Prżff. .....
2) Prżff. .....

Bruder.

Pr. Sergius, geb. zu Moskau 15./27. Juli 1853 [....]; verm. I) zu Nizza 5. Sept. 1876 mit Catharina Schupinsky (geb. 19. Mai 1858, geschieden 1882); II) zu Moskau .... 1885 mit — Alexandrine Jessipow, geb. zu ....

Vaters-Schwestern.

1. Prżff. Nadeshda, geb. zu Moskau 21. Okt. 1815; verm. zu .... mit Alexis Fürsten Trubetzkoi; Wittwe .... 1855; CD. Ihrer Maj. der Kaiserin von Rußland. [....]
2. Prżff. Prascovia, geb. zu Moskau 14. Okt. 1818; verm. zu .... mit Sergius Fürsten Schtscherbatow; Wittwe .... [....]
3. Prżff. Vera, geb. zu Moskau 22. Aug. 1826. [Moskau.]
4. Prżff. Natalie, geb. zu Moskau 9. April 1828; verm. zu .... mit Dmitri Fürsten Schahowskoy; Wittwe .... 1850. [....]

Grosvaters-Bruder.

† Pr. Constantin Anton (geb. .... 1789, † zu Skibel im Dez. 1871); verm. .... mit Caroline Prżff. Swiatopolk-Czetwertyńska (geb. ...., † .... 1859).

Sohn: Pr. Stanislaus, geb. zu Wilna .... 1838, Khr Sr. Maj. des Kaisers von Rußland [Skibel im Gouv. Grodno];

verm. zu Warschau . . . . . 1874 mit — Marie, des † Cäsar Grafen von dem Broele-Plater und der † Stephanie geb. Gfin Matachowska Tochter, geb. zu Góra 13. Nov. 1845.

Kinder: (1) Pr. Constantin Maria Joseph, geb. zu Skidel 4. Sept. 1875.
(2) Przss. Marie-Caroline Josephe, geb. zu Skidel 1876.
(3) Przss. Hedwig Maria, geb. zu Skidel 1878.
(4) Przss. Stephanie, geb. zu Skidel 1879.

II. Linie der Neuen Czetwertnia zu Borowicze.

[Katholisch. — Warschau und Milanow im Gouv. Siedlce. — Stifter: Fürst Ludwig († 1842); die folgenden Äste stammen . . . .]

1. Ast.

[Stifter: . . . .]

Stephan Fürst Swiatopolk-Czetwertyński, geb. zu Komargród . . . . 1846, Sohn des Fürsten Ladislaus (geb. 1806, † 1870); türk. Offizier a. D. [Ozeanien.]

Bruder.

Pr. Emanuel, geb. zu Komargród 24. Dez. 1850 [Stefanówka]; verm. zu Zyżyn bei Lublin 5. Juni 1888 mit — Maria von Wessel, des † Ignaz von Wessel und der Sophie geb. Staszewska Tochter, geb. zu Zyżyn . . . . 1855.

Töchter: 1) Przss. Sophie, geb. zu Warschau . . . . 1889.
2) Przss. Honorine, geb. zu Dronzgow . . . . 1891.

Mutter.

vw. Fürstin Honorine, des † Narcisse Grafen Olizar Tochter, geb. zu Rafałówka . . . . 1824; verm. zu . . . . 1845. [Lemberg.]

Vatersbrüder.

1. † Pr. Boris (geb. . . . . 1808, † zu Dresden . . . . 1863); verm. zu Zytomir 1836 mit — Narzissa, des † Narcisse Grafen Olizar Tochter, geb. zu Rafałówka . . . . 1836. [Dresden.]

Tochter: Przss. Hedwig, geb. zu Komargród . . . . 1842; verm. zu Dresden . . . . 1862 mit Stanislaus Karski, Kjkr Sr. Maj. des Kaisers von Rußland; Witwe . . . . . 1890. [Wkostow.]

2. † Pr. Calixt, Offizier der ehem. poln. Armee (geb. zu Komargród 1809, † zu Milanów 29. Aug. 1888); verm. . . . . 1836 mit Sophie, des † Louis Kropinski, poln. Gen., Tochter (geb. . . . . † . . . . 1839).

Sohn: Pr. Wladimir, geb. zu Woronczyn . . . . 1838 [Warschau und Milanów]; verm. zu Lemberg 10. Juli 1872 mit — Marie Gfin Uruska, geb. 10. Juli 1853.

Kinder: (1) Pr. Severin Franz Calixte, geb. zu Warschau 18. April 1873.
(2) Pr. Wladimir Felix, geb. zu Warschau 9. Jan. 1874.
(3) Przss. Sophie Hermance Calixte, geb. zu Milanów 15. Mai 1875.
(4) Pr. Ludwig Rudolph, geb. zu Warschau 12. Jan. 1877.

(5) Przss. Marie Angèle Severine, geb. zu Milanów 6. Juli 1880.
(6) Przss. Wanda Hedwige Marie, geb. zu Warschau 10. April 1890.

3. † Pr. Ludwig (geb. . . . . 1812, † . . . . 1880); verm. zu Warschau . . . . mit — Helene von Janke, geb. zu . . . . [Wien.]

2. Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: . . . .]

† Fürst Gottfried, russ. Major († . . . . 1844); verm. zu Wien . . . . 1858 mit Marie, des † Thaddäus Grafen von dem Broel-Plater auf Hołotowczyzna Tochter (geb. . . . . 1787, † zu Florenz 15. Juni 1825).

Tochter: Przss. Emilie, geb. zu . . . . 20. Okt. 1819; verm. zu . . . . 24. Aug. 1835 mit Georg Pr. von Sayn-Wittgenstein-Ludwigsburg; Witwe 21. März 1857. [Freiburg i. B.]

Decazes*.

[Katholisch. — Paris, Avenue Marceau, und Schloß Lagrave im Dep. Gironde. — Elie Decazes (geb. zu St. Martin de Laye 28. Sept. 1780, Rat beim obersten Gerichtshof von Frankreich 1811, † 24. Okt. 1860) wurde französ. Graf (primog.) 27. Jan. 1815; Pair von Frankreich 31. Jan. 1818; dänischer Herzog von Glücksbjerg 14. Juni (Diplom 12. Juli) 1818; französ. Herzog Decazes (primog.) 20. Februar 1820. — S. Jahrg. 1874, S. 124.]

Johann Elie Octav Louis Sever Amanieu Herzog Decazes und von Glücksbjerg, geb. zu Paris 30. April 1864, Sohn des Herzogs Louis (geb. 29. Mai 1819, † 17. Sept. 1886), folgte seinem Vater; Kgl. dän. Khr; verm. zu . . . . 28. April 1888 mit — Isabella Blanche Singer, des † . . . . Singer aus New York und der Isabella geb. Boyer Tochter, geb. zu . . . . 27. Jan. 1869.

Kinder: 1) Ludwig Johann Elie Graf Decazes, geb. zu Paris 28. Febr. 1889.
2) Marguerite Severine Decazes, geb. zu Paris 29. April 1890.

Schwester.

Wilhelmine Egidie Octavia Pascalina Luise Decazes, geb. zu Paris 11. April 1865; verm. zu Paris 8. März 1886 mit Brandelys Deville Grafen de Sardelys. [Tours.]

Mutter.

vw. Herzogin Severine Rosalie Wilhelmine Anna Constanze, des Johann Frhrn von Löwenthal, K. K. FML., und der Octavie geb. Wyleżyńska Tochter, geb. zu Wien 8. Jan. 1845; verm. zu Paris 3. August 1863. [Paris.]

Vaters-Schwester.

Henriette Guillelmine Egidie Decazes, geb. zu Paris 24. Nov. 1824; verm. zu Paris 16. Aug. 1845 mit Leopold Baron Lefebvre; Witwe 8. Jan. 1886. [Tournay.]

Großvaters-Bruder.

† Joseph Decazes (geb. 4. Juni 1783, † 3. Juli 1860); verm. . . . . 1816 mit Dione Armandine Alexandrine Ida de Bançalis de Maurel d'Aragon (geb. 4. Dez. 1799, † 15. April 1880).

Kinder: 1) Sophie Louise Ida Decazes, geb. zu . . . . 25. Nov. 1817; verm. zu . . . . 12. März 1835 mit François Marie Elisabeth de Carbonel; Witwe 14. Juli 1878. [Schloß Palaminy, Haute-Garonne.]

2) † Elie Decazes (geb. 30. Mai 1822, † 24. Juni 1851); verm. zu . . . . 5. Juni 1850 mit — Nicole Antoinette Elisabeth de Mauvise de Villars, geb. zu . . . . 17. Okt. 1825. [Schloß Villars, Vienne.]

Söhne: (1) Elie Joseph Marie Raymond Decazes, geb. zu . . . . 19. Febr. 1851 [Villars]; verm. zu Isle-sur-le-Doubs 20. Juli 1887 mit — Marie Louise Koechlin, geb. zu . . . . 27. Dez. 1865.

Töchter: [1] Marie Louise Elisabeth Ida Decazes, geb. zu Villars 15. Juni 1888.

[2] Antoinette Cécile Juliette Decazes, geb. zu Villars 24. Nov. 1889.

(2) Elie François Jules Marie Decazes, geb. zu . . . . 23. Febr. 1852. [Schloß d'Ambialet, Tarn.]

3) Marie Françoise Sophie Decazes, geb. zu . . . . 20. Sept. 1823; verm. zu . . . . 12. Okt. 1842 mit Henri Octavien Vicomte Gironde; Witwe 9. Juli 1848. [Paris.]

4) Charles Jean Joseph Louis Decazes, geb. zu Paris 28. August 1825 [Schloß St. Hippolyte, Tarn]; verm. zu Albi 20. Mai 1856 mit — Anna Françoise Mathilde de Zavolvène de Zeyraguet, geb. 9. Febr. 1831.

Devonshire*

(a. d. H. Cavendish).

[Anglikanisch. — London W, 78 Piccadilly; Chatsworth House und Hardwicke Hall, Derby; Holkar Hall, Wilnthorpe, Westmoreland, Bolton Abbey, York; Compton Place, Eastbourne; Lismore Castle, Irland. — Englische Familie, welche ihre Abstammung bis auf Sir John Cavendish, Oberrichter der Kings-Bench 1366, zurückführt; Baron Cavendish of Hardwicke 4. Mai 1605; Earl of Devonshire 7. Aug. 1618; Herzog von Devonshire und Marquis of Hartington 12. Mai 1694; Earl of Burlington und Baron Cavendish of Keighley für Georg Augustus Henry Cavendish (geb. 31. März 1754, † . . . . 1834) — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1877, S. 247.]

William Cavendish, 7. Herzog von Devonshire, Marquis von Hartington ꝛc., 2. Graf von Burlington ꝛc., geb. zu . . . . 27. April 1808, Sohn des Lord William Cavendish (geb. 10. Jan. 1783, † 14. Jan. 1812) und dessen Gemahlin Louisa geb. Hon. O'Callaghan a. d. H. der Lords Lismore (geb. . . . . , verm. 18. Juli 1807, † 18. April 1863), folgte seinem Vetter, dem 6. Herzog William (geb. 20. Mai 1790, † 17. Jan. 1858) als 7. Herzog von Devonshire ꝛc. und seinem Großvater Georg Augustus Henry (s. oben) als 2. Earl of Bur-

(5) Präss. Marie Angèle Severine, geb. zu Milanów 6. Juli 1880.
(6) Präss. Wanda Hedwige Marie, geb. zu Warschau 10. April 1890.

3. † Pr. Ludwig (geb. . . . . 1812, † . . . . 1880); verm. zu Warschau . . . . mit — Helene von Janke, geb. zu . . . . [Wien.]

2. Ast.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: . . . .]

† Fürst Gottfried, russ. Major († . . . . 1844); verm. zu Wien . . . . 1858 mit Marie, des † Thaddäus Grafen von dem Broel-Plater auf Hołotowczyzna Tochter (geb. . . . . 1787, † zu Florenz 15. Juni 1825).

Tochter: Präss. Emilie, geb. zu . . . . 20. Okt. 1819; verm. zu . . . . 24. Aug. 1835 mit Georg Pr. von Sayn-Wittgenstein-Ludwigsburg; Witwe 21. März 1857. [Freiburg i. B.]

Decazes*.

[Katholisch. — Paris, Avenue Marceau, und Schloß Lagrave im Dep. Gironde. — Elie Decazes (geb. zu St. Martin de Laye 28. Sept. 1780, Rat beim obersten Gerichtshof von Frankreich 1811, † 24. Okt. 1860) wurde französ. Graf (primog.) 27. Jan. 1815; Pair von Frankreich 31. Jan. 1818; dänischer Herzog von Glücksbjerg 14. Juni (Diplom 12. Juli) 1818; französ. Herzog Decazes (primog.) 20. Februar 1820. — S. Jahrg. 1874, S. 124.]

Johann Elie Octav Louis Sever Amanieu Herzog Decazes und von Glücksbjerg, geb. zu Paris 30. April 1864, Sohn des Herzogs Louis (geb. 29. Mai 1819, † 17. Sept. 1886), folgte seinem Vater; Kgl. dän. Khr; verm. zu . . . . 28. April 1888 mit — Isabella Blanche Singer, des † . . . . Singer aus New York und der Isabella geb. Boyer Tochter, geb. zu . . . . 27. Jan. 1869.

Kinder: 1) Ludwig Johann Elie Graf Decazes, geb. zu Paris 28. Febr. 1889.
2) Marguerite Severine Decazes, geb. zu Paris 29. April 1890.

Schwester.

Wilhelmine Egidie Octavia Pascalina Luise Decazes, geb. zu Paris 11. April 1865; verm. zu Paris 8. März 1886 mit Brandelys Deville Grafen de Sardelys. [Tours.]

Mutter.

vw. Herzogin Severine Rosalie Wilhelmine Anna Constanze, des Johann Frhrn von Löwenthal, K. K. FML., und der Octavie geb. Wyleżyńska Tochter, geb. zu Wien 8. Jan. 1845; verm. zu Paris 3. August 1863. [Paris.]

Vaters-Schwester.

Henriette Guillelmine Egidie Decazes, geb. zu Paris 24. Nov. 1824; verm. zu Paris 16. Aug. 1845 mit Leopold Baron Lefebvre; Witwe 8. Jan. 1886. [Tournay.]

Großvaters-Bruder.

† Joseph Decazes (geb. 4. Juni 1783, † 3. Juli 1860); verm. . . . . 1816 mit Diane Armandine Alexandrine Ida de Bançalis de Maurel d'Aragon (geb. 4. Dez. 1799, † 15. April 1880).

Kinder: 1) Sophie Louise Ida Decazes, geb. zu . . . . 25. Nov. 1817; verm. zu . . . . 12. März 1835 mit François Marie Elisabeth de Carbonel; Witwe 14. Juli 1878. [Schloß Palaminy, Haute-Garonne.]

2) † Elie Decazes (geb. 30. Mai 1822, † 24. Juni 1851); verm. zu . . . . 5. Juni 1850 mit — Nicole Antoinette Elisabeth de Mauvise de Villars, geb. zu . . . . 17. Okt. 1825. [Schloß Villars, Vienne.]

Söhne: (1) Elie Joseph Marie Raymond Decazes, geb. zu . . . . 19. Febr. 1851 [Villars]; verm. zu Isle-sur-le-Doubs 20. Juli 1887 mit — Marie Louise Koechlin, geb. zu . . . . 27. Dez. 1865.

Töchter: [1] Marie Louise Elisabeth Ida Decazes, geb. zu Villars 15. Juni 1888.

[2] Antoinette Cécile Juliette Decazes, geb. zu Villars 24. Nov. 1889.

(2) Elie François Jules Marie Decazes, geb. zu . . . . 23. Febr. 1852. [Schloß d'Ambialet, Tarn.]

3) Marie Françoise Sophie Decazes, geb. zu . . . . 20. Sept. 1823; verm. zu . . . . 12. Okt. 1842 mit Henri Octavien Vicomte Gironde; Witwe 9. Juli 1848. [Paris.]

4) Charles Jean Joseph Louis Decazes, geb. zu Paris 28. August 1825 [Schloß St. Hippolyte, Tarn]; verm. zu Albi 20. Mai 1856 mit — Anna Françoise Mathilde de Zavolvène de Zeyraguet, geb. 9. Febr. 1831.

Devonshire*

(a. d. H. Cavendish).

[Anglikanisch. — London W, 78 Piccadilly; Chatsworth House und Hardwicke Hall, Derby; Holkar Hall, Milnthorpe, Westmoreland; Bolton Abbey, York; Compton Place, Eastbourne; Lismore Castle, Irland. — Englische Familie, welche ihre Abstammung bis auf Sir John Cavendish, Oberrichter der Kings-Bench 1366, zurückführt; Baron Cavendish of Hardwicke 4. Mai 1605; Earl of Devonshire 7. Aug. 1618; Herzog von Devonshire und Marquis of Hartington 12. Mai 1694; Earl of Burlington und Baron Cavendish of Keighley für Georg Augustus Henry Cavendish (geb. 31. März 1754, † . . . . 1834) — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1877, S. 247.]

William Cavendish, 7. Herzog von Devonshire, Marquis von Hartington ꝛc., 2. Graf von Burlington ꝛc., geb. zu . . . . 27. April 1808, Sohn des Lord William Cavendish (geb. 10. Jan. 1783, † 14. Jan. 1812) und dessen Gemahlin Louisa geb. Hon. O'Callaghan a. d. H. der Lords Lismore (geb. . . . . , verm. 18. Juli 1807, † 18. April 1863), folgte seinem Vetter, dem 6. Herzog William (geb. 20. Mai 1790, † 17. Jan. 1858) als 7. Herzog von Devonshire ꝛc. und seinem Großvater Georg Augustus Henry (s. oben) als 2. Earl of Br

lington ꝛc.; GRat, Lord-Lt. von Derbyshire, Kanzler der Universität Cambridge und Senator von London, M. P.; Nr des Hosenband-O. ꝛc.; verm. zu . . . . 26. Aug. 1829 mit Lady Blanche Howard, des † George 6. Grafen von Carlisle und der Lady Georgiana Cavendish a. d. H. der Herzöge von Devonshire Tochter (geb. 11. Jan. 1812, † 27. April 1840).

Kinder: 1) Spencer Compton Cavendish, Marquis von Hartington, geb. zu . . . . 23. Juli 1833, GRat, Ehrenoberst des 3. Bat. des Derbyshire Miliz-Rats und der 2. Sussex Art.-Volunteers, M. P. [Compton Place, Eastbourne.]

2) Lady Louisa Caroline Cavendish, geb. zu . . . . 16. März 1835; verm. zu . . . . . 26. Sept. 1865 mit Hon. Francis Egerton, zweitem Sohn des 1. Grafen von Ellesmere, M. P., Vize-Adm. in der Kgl. Marine und Adj. der Königin. [London W, 78 Piccadilly.]

3) † Lord Frederick Cavendish (geb. 30. Novbr. 1836, † 6. Mai 1882); verm. zu . . . . 7. Juni 1864 mit — Hon. Lucy Caroline, des George Lyttelton, 4. Lord Lyttelton, und der Mary geb. Glynne Tochter; geb. zu . . . . 1841. [London SW, 21 Carlton House Terr.]

4. † Lord Edward Cavendish (geb. 28. Jan. 1838, † 18. Mai 1891), verm. zu . . . . 3. Aug. 1865 mit — Emma Elizabeth, des Hon. Kapitän William Sebright Lascelles a. d. H. der Grafen von Harewood und der Lady Caroline Howard a. d. H. der Grafen von Carlisle Tochter, geb. zu . . . . 1837, CD. der Prinzessin Christian von Schleswig-Holstein. [London W, 78 Piccadilly.]

Söhne: (1) Victor Christian Cavendish, geb. zu . . . . 31. Mai 1868.

(2) Richard Frederick Cavendish, geb. zu . . . . 31. Jan. 1871.

(3) John Spencer Cavendish, geb. zu . . . . 25. März 1875.

Bruder.

† Lord George Cavendish (geb. 10. Aug. 1810, † 23. Sept. 1880); verm. 4. Juli 1835 mit Lady Louisa, des Henry Lascelles, 2. Grafen von Harewood, und der Henrietta geb. Sebright Tochter (geb. 1809, † 10. März 1886).

Kinder: 1) Alice Louisa Cavendish, geb. zu . . . . 18. Juni 1837, CD. der Herzogin von Connaught; verm. 22. Jan. 1868 mit dem Hon. Algernon Fulke Egerton, von Worsley Old Hall, M. P., dritten Sohn des 1. Grafen von Ellesmere; Witwe 14. Juli 1891. [Worsley Old Hall, Manchester.]

2) James Charles Cavendish, geb. zu . . . 15. Nov. 1838, Oberst bei den Derby Royal Volunteers. [London SW, 3 Belgrave Place.]

3) Susan Henrietta Cavendish, geb. zu . . . . 29. Juli 1846; verm. zu . . . . 14. April 1868 mit Hon. Henry Robert Brand, M. P., ältestem Sohn des 1. Viscount Hampden. [Temple Dinsley, Hitchin, Hertfortshire.]

Dietrichstein zu Nikolsburg*

(a. d. H. Mensdorff-Pouilly).

[Katholisch. — Wien, 4 Minoriten-Platz, und Nikolsburg in Mähren. — Ursprünglich französische Familie, welche ihre Abkunft von den ehem. Besitzern der (1395 zur Baronie erhobenen) Herrschaft Pouilly (Côte d'or), den mutmaßlichen Nachkommen der alten Grafen von Ardenne-Lothringen-Bouillon, herleitet; oesterr. Graf von Mensdorff-Pouilly für den General Emanuel von Mensdorff-Pouilly (geb. 24. Jan. 1777, verm. 22. Febr. 1804 mit Sophie Przss. von Sachsen-Saalfeld-Coburg, † 28. Juni 1852) d. d. Wien 29. Nov. 1818; böhm. Inkolat 17. Dez. 1839; oesterr. Wappenänderung d. d. Wien 26. März 1844; oesterr. Fürst Dietrichstein zu Nikolsburg mit dem Prädikat „Durchlaucht" (primog.) für den Minister ꝛc. Alexander Grafen von Mensdorff-Pouilly infolge seiner Ehe mit Alexandrine Gfn Dietrichstein (s. II. Abt.) 23. Dez. 1868 (Diplom vom 20. März 1869); Verleihung des Namens Grafen und Gräfinnen Mensdorff-Pouilly-Dietrichstein für die übrige Descendenz 26. Febr. (Diplom d. d. Wien 6. April) 1887; Errichtung der FKfschaft Nikolsburg in Mähren, Thiergarten in Niederoesterreich und der Besitzung in Wien durch Gesetz vom 28. Mai 1889. — S. Jahrg. 1888, S. 277.]

Hugo Alfons Eduard Emanuel Joseph Johann Wenceslaus Fürst von Dietrichstein zu Nikolsburg, Graf von Mensdorff-Pouilly, geb. zu Prag 19. Dez. 1858, Sohn des Fürsten Alexander (geb. 4. Aug. 1813, † 14. Febr. 1871), folgte seinem Vater; Besitzer des landtäfligen Gutes Dietrichstein in Kärnten, K. u. K. Km. und Hptm. im Generalstabs-Korps.

Geschwister.

1. Gf Albert Victor Julius Joseph Michael, geb. zu Lemberg 5. Sept. 1861, K. u. K. Km., Lt. der Dbw. und Leg.-Sekr. bei der K. u. K. Botschaft in London, Nr des Deutschen O.
2. Gfn Clotilde Wilhelmine Josepha Gabriele Maria Innocentia, geb. zu Wien 23. Dez. 1867.

Mutter.

vw. Fürstin Alexandrine geb. Gräfin von Dietrichstein-Proskau und Leslie, geb. 29. Febr. 1824, Stifterin des Familien-Fideikommisses aus den von ihr ererbten ehem. Fürstl. Dietrichsteinschen Besitzungen (s. oben); ED. des Malt.-O., StkD. und K. u. K. PD. der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich-Ungarn; verm. zu Wien 28. April 1857.

Vaters-Brüder

siehe das Geneal. Taschenbuch der Gräfl. Häuser: „Mensdorff-Pouilly".

Doria-Pamphilj-Landi*.

[Katholisch. — Rom. — Genueser Patrizierfamilie, welche sich urkundlich bis auf Paolo d'Oria 1335 zurückverfolgen läßt; Andrea Doria (geb. 30. Nov. 1468, Doge von Genua 1528, † 25. Nov. 1560) wurde Fürst von Melfi und Marquis von Turfis (Prov. Potenza) 1535; Marquis von Civiez und Graf von Cavallimonte 1576; Herzog von Turfis und Fürst von Avello 5. Juli 1625 (erloschen 24. Nov.

1749, ſ. Colonna); Fürſt des heil. Römiſchen Reiches (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" unter Erhebung der Herrſchaft Torriglia und des Marquiſats Borgo di St. Stefano (Prov. Genua) zum Reichsfürſtentum d. d. Wien 18. Mai 1760; Erwerbung der FKDſchaften des erloſchenen Hauſes Pamphilj, ſowie Annahme des Namens Doria-Pamphilj-Landi 9. Dez. 1760; die aus Gubbio (Prov. Perugia) ſtammende Familie Pamphilj erhielt durch Johann Battiſta Pamfilj, ſeit 15. Sept. 1644 Papſt Innocenz X., das Patriziat von Rom und das Fürſtentum Landi (Prov. Piacenza?) um 1650. — S. Jahrg. 1848, S. 123.]

Alfonſo Maria Fürſt von Melfi und von Valmontone, Herzog von Avigliano, geb. zu Rom 25. Sept. 1851, Sohn des Fürſten Filippo (geb. 28. Sept. 1813, † 19. März 1876) und deſſen Gemahlin Lady Mary Talbot, des John Talbot Grafen von Shrewsbury Tochter (geb. 26. Mai 1815, † 18. Dez. 1858), folgte ſeinem Bruder, dem Fürſten Johann (geb. 4. Aug. 1843, † 7. April 1890); CMr des Malt.-O.; verm. zu London 24. Juni 1882 mit — Lady Emily Pelham Clinton, a. d. H. der Herzöge von Newcaſtle, geb. 28. März 1863.

Kinder: 1) Filippo Andrea, geb. zu Rom 1. März 1886.
2) Orietta, geb. zu Rom 25. Mai 1887.
3) Giovanni Andrea, geb. zu Rom 22. Dez. 1890.

Schweſtern.

1. Thereſe Marie, geb. zu Rom 1. März 1840; verm. zu Rom 14. Jan. 1858 mit Emilio Maſſimo, Herzog von Rignano. [Rom.]
2. Guendalina, geb. zu Pegli 1. Aug. 1846; verm. zu Rom 24. Febr. 1868 mit Giovanni Luca Grafen Cavazzi della Somaglia. [Mailand.]
3. Olimpia, geb. zu Rom 21. Okt. 1854; verm. zu Rom 20. Mai 1878 mit Fabrizio Colonna Fürſten von Avella. [Rom.]

Drago (del)*.

[Katholiſch. — Rom. — Römiſche Familie, welche ihre Abſtammung von Rodolphe de Dragonibus, Kaiſ. Vikar von Aſſiſi, 1133 herleitet; Baron de San Vittorino 1519; Marquis de Riofreddo 1622; Erwerbung der Titel und Güter der Familie Biscia 1671; röm. Fürſt 1832. — S. Jahrg. 1890, S. 281.]

Filippo Maſſimiliano Giovanni Battiſta Gaspare Baldaſſare Melchiorre Fürſt del Drago ꝛc., Fürſt von Mazzano, von Antuni und Trevignano, Graf von Aſcrea ꝛc., Fürſt und Patrizier des röm. Senats, geb. zu Rom 4. März 1824, Sohn des Fürſten Urban (geb. 9. März 1773, † 25. Juli 1851) und deſſen Gemahlin Thereſa, des † Camillus Marimilian Fürſten Maſſimo Tochter (geb. 14. März 1801, verm. 26. Mai 1821, † 19. Mai 1858); verm. zu Malmaiſon bei Paris 23. Jan. 1856 mit — Maria Milagros Marie-del-Carmen-Amparo Iſabelle Fernande Johanne Munoz y Bourbon, Marquiſe de Caſtillejo, des Herzogs von Rianzares und J. Maj. der Königin Marie Chriſtine von Spanien Tochter, geb. im Pardo bei Madrid 8. Nov. 1835.

Söhne: 1) Ferdinando Maria Criſtina Urbano Filippo Giovanni Prinz von Antuni, geb. zu Rom 21. Febr. 1857; EMr des Malt.-O. [Rom]; verm. zu Paris 24. Nov. 1881 mit Marie, des † Gen. Marquis de la Grandara und der Roſa Plazaola y Limonta Tochter (geb. 31. Juli 1862, † 28. Sept. 1886).

Söhne: (1) Giovanni Alfonſo Maria Filippo Gioacchimo Ferdinando Urbano, geb. zu Rom 4. Okt. 1882.

(2) Giovanni Battiſta Maria Filippo Gioacchimo Ferdinando Urbano, geb. zu Rom 28. April 1884.

2) Franceſco d'Aſſiſi Maria Ferdinando Filippo Coſtantino Anaſtaſio, geb. zu Rom 27. April 1858. [Rom.]

3) Luigi Gonzaga Maria Ferdinando Antonio Stefano Agoſtino, geb. zu Rom 20. Juni 1859; verm. zu Rom 30. Juli 1891 mit — Angela vw. Marauiſe (Alfonſo, † . . . .) Bevilacqua-Vincenzi, geb. Pellegrini-Quarantotti, geb. zu . . . . 30. Aug. 1857. [Rom.]

4) Giovanni Battiſta Maria Ladislao Urbano Ferdinando Filippo, geb. zu Rom 12. Auguſt 1860. [Rom.]

Schweſter.

Tereſa Maria Criſtina Giuſeppina, geb. zu Rom 14. Sept. 1826; verm. zu Rom 19. April 1858 mit Louis Grafen Maſtai-Feretti, Neffen des † Papſtes Pius IX.; Witwe . . . . 1878. [Senigallia.]

Durfort-Civrac de Lorge*.

[Katholiſch. — Paris, 119 Rue St. Dominique. — Uradel des Agénois, welcher ſeine Abſtammung urkundlich bis auf Arnaud de Durfort (Tarn-et-Garonne) 1305 zurückführt; franzöſiſcher Graf Durfort de Civrac (Gironde) 2. Mai 1751; franzöſ. Herzog von Civrac (primog.) 1. Dez. 1774; franzöſ. Herzog von Lorge (primog.) infolge der Vermählung des Herzogs Jean Laurent (1762) mit Adelaide Philippine de Durfort-Duras, des letzten Herzogs von Lorge Tochter, 25. März 1773; Erhebung der Herrſchaft Lorge (jetzt Lorges im Dep. Guyenne) zum Herzogtum (durch Übertragung von dem 1691 errichteten Herzogtum Quitin in der Baſſe-Bretagne) 1706; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — Siehe Jahrg. 1891, S. 308.]

Marie Louis Aymard Guy de Durfort-Civrac, Herzog von Lorge, geb. zu . . . . 9. Nov. 1861, Sohn des Herzogs Paul (geb. . . . . 1829, † 21. Juni 1873) und deſſen Gemahlin Aymardine geb. de Nicolai (geb. . . . . verm. 27. Jan. 1858, † . . . .), folgte ſeinem Vater; verm. zu . . . . 30. Aug. 1888 mit — Henriette de Coſſé, des † Henri Grafen von Coſſé-Briſſac, Fürſten von Robech, Tochter, geb. 8. Juni 1865.

Geſchwiſter.

1. Léonie de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 11. Febr. 1859; verm. zu . . . . 14. Mai 1879 mit Alain Grafen von Guebriant. [. . . .]

2. Antoinette de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 12. Sept. 1860; verm. zu . . . . 10. Sept. 1881 mit . . . . Marquis de Croix. [. . . .]

3. Olivier de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 12. Juli 1863. [. . . .]
4. Jacques de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 21. Juli 1865. [. . . .]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Herzogs Emeric (geb. . . . . , † . . . .) Ehe mit Emilie Leonie du Bouchet de Sourches de Tourzel (geb. . . . . ; verm. 15. Jan. 1823, † 22. April 1844):

1. Laurence Josephine Eleonore de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1825; verm. zu . . . . 27. Mai 1844 mit Alfred de Bubes, Vikomte de Guebriant. [. . . .]
2. Maria Louis Augustin de Durfort-Civrac de Lorge, Vikomte de Durfort, geb. zu . . . . 9. Dez. 1838 [. . . .]; verm. zu . . . . 30. Mai 1864 mit — Eugenie de Montmorency, des † Eduard Fürsten von Montmorency-Luxemburg Tochter, geb. . . . . 1840.

   Kinder: 1) Bernard de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 25. Mai 1865. [. . . .]
   2) Anna de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 20. Okt. 1866; verm. zu . . . . 17. Febr. 1887 mit Albert Vikomte de Curel. [. . . .]
   3) Hélie de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 2. Jan. 1868.
   4) Béatrix de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 15. März 1869.
   5) Agnes de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 21. April 1871.
   6) Pierre de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 12. Aug. 1872.
   7) Bertrand de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 25. Jan. 1879.
3. Marie Helene Louise de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1842; verm. zu . . . . 22. Jan. 1862 mit Georg Pr. von Croy-Dülmen; Witwe 15. April 1879. [. . . .]

Großvaters-Geschwister

aus des Urgroßvaters, des Herzogs Guy (geb. . . . . † 6. Okt. 1837) Ehe mit Anne Antoinette de Jaucourt (geb. . . . . , verm. 17. Febr. 1801, † . . . .):

1. † Aldonce de Durfort-Civrac de Lorge, Marquis de Durfort (geb. . . . . † 26. Nov. 1876); verm. . . . . mit Alix du Plessis-Châtillon (geb. . . . . † . . . .).

   Kinder: 1) Emeric de Durfort-Civrac de Lorge, Marquis de Durfort, geb. zu . . . . 1842 [. . . .]; verm. zu . . . . 21. Mai 1867 mit — Marie Louise Françoise Roullet de la Bouillerie, geb. zu . . . .

   Söhne: (1) Aldonce de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 14. März 1868.
   (2) Guillaume de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1869.
   (3) Jean de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1871.
   (4) Henri de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu . . . . 1878.

2) Gabrielle de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu .... 29. Febr. 1844; verm. zu .... 1868 mit .... Grafen de Chevigné. [....]
3) Marie Charlotte de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu .... 1846; verm. zu La Fête St. Cyr 28. Juli 1872 mit Armand de Charette. [....]
4) Louise de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu .... 1849; verm. zu .... 1876 mit Luidge Gf d'Agneaux. [....]

2. Septime de Durfort-Civrac de Lorge, Gf von Durfort, geb. zu .... [....]; verm. zu .... 8. April 1845 mit Isabelle geb. Gars de Courcelles, geb. zu .... 1823.
3. Aliénor de Durfort-Civrac de Lorge, geb. zu ....; verm. zu .... Juni 1837 mit René Grafen de Colbert-Maulevrier. [....]

Elchingen*

(a. d. H. Ney).

[Katholisch. — Paris, 8 Rue Jean-Goujon. — Michel Ney (geb. zu Saarlouis 10. Jan. 1769, Marschall von Frankreich 1804, † 7. Dez. 1815) wurde französ. Herzog von Elchingen (Dorf im bayr. Reg.-Bez. Schwaben; primog.) 19. März 1808 und französ. Fürst von der Moskwa (Fluß im russ. Gouv. Moskau; primog.) 7. Sept. 1812. — S. Jahrg. 1874, S. 171.]

Napoleon Louis Michel Ney, Fürst von der Moskwa, Herzog von Elchingen, geb. zu Paris 11. Jan. 1870, Sohn des Herzogs Michel (geb. 3. Mai 1835, † 23. Febr. 1881).

Geschwister.

1. Cäcilie Maria Michaela Ney von Elchingen, geb. zu Rocquencourt 28. Aug. 1867; verm. zu Paris 10. Mai 1884 mit Joachim Prinzen Murat. [Paris, 9 Square de Messine.]
2. Rose Blanche Mathilde Ney von Elchingen, geb. zu Rocquencourt 2. Okt. 1871.
3. Carl Ludwig Johann Gabriel Ney von Elchingen, geb. zu Paris 8. Dez. 1878.
4. Violetta Jacqueline Charlotte Ney von Elchingen, geb. zu Rocquencourt 9. Sept. 1878.

Mutter.

vw. Herzogin Paule Marguerite Laure Juliette Adelaide, des Carl Heine und der Cecilie geb. Furtado Adoptivtochter, geb. zu Paris 28. April 1847; verm. zu Rocquencourt 9. Aug. 1866; wiederverm. zu Paris 18. Okt. 1882 mit Viktor Masséna, Herzog von Rivoli. [Paris, 8 Rue Jean Goujon.]

Vaters-Schwester.

Helene Louise Ney von Elchingen, geb. zu Paris .... 1840; verm. zu .... im Dez. 1860 mit Nikolaus Pr. Bibesco. [....]

Feltre*
(a. d. H. Goyon).

[Katholisch. — Paris, 59 Rue St. Dominique. — Henri Jacques Guillaume Clarke, einer irländischen Familie entstammend (geb. zu Landrecies im Hennegau 17. Okt. 1765, französ. Gesandter am Hofe des Königs von Etrurien 1801 ꝛc., † 28. Okt. 1818), wurde Graf von Hüneburg 24. April 1808, französ Herzog von Feltre (Stadt in der ital. Prov. Belluno; primog.) 1809 und Pair von Frankreich 6. Juni 1814; Erneuerung des (29. März 1852 erloschenen) Herzogstitels (primog.) für Charles Marie Michel de Goyon, Urenkel des Herzogs Henri Jacques Guillaume durch dessen Tochter 1r Ehe Henriette (s. unten), Juli 1864 resp. Sept. 1865. — S. Jahrg. 1891, S. 311.]

Charles Maria Michel de Goyon, Herzog von Feltre, geb. zu Chartenay im Dep. Loire-Inf. 14. Sept. 1844, ältester Sohn des Auguſtin Grafen von Goyon (geb. zu Nantes 13. Sept. 1808, † 17. Mai 1870) und deſſen Gemahlin Oriane geb. de Montesquiou-Fezensac, des † Raymond Herzogs von Fezensac und der Henriette geb. Clarke Tochter (geb. 16. Nov. 1813, verm. 16. Nov. 1836, † 14. Juli 1887); verm. zu Paris 5. Juni 1879 — mit Leonie de Cambacérès, geb. zu Paris 26. Auguſt 1859.

Sohn: Auguſt de Goyon de Feltre, geb. zu La Roche-Goyon im Dep. Côtes-du-Nord 17. Juli 1884.

Fife*
(a. d. H. Duff).

[Anglikanisch. — London W, 4 Cavendish-Square und SW, Upper Sheen House; Duff-House, Balvenie-Castle, Auchintoul-House und Rothiemay-House, Banffshire; Mar-Lodge, Aberdeenshire; James-House und Plusearden-Abbey, Moray. — Schottische Familie, von welcher David Duff einen Freibrief auf Muldavit (Banffshire) erhielt 1401; Baron Braco von Kilbryde in der Pairie von Irland 28. Juli 1735; Viscount Macduff und Graf Fife (schottische Grafschaft) in der Pairie von Irland 16. April 1759; Baron Fife in der Pairie von Großbritannien 19. Febr. 1790 (erloschen 24. Jan. 1809), Erneuerung dieser Baronie 27. April 1825 (erloschen 9. März 1857); nochmalige Erneuerung 1. Okt. 1857; Herzog von Fife und Marquis von Macduff 27. Juli 1889 in der Pairie des Verein. Königreiche. — S. Jahrg. 1891, S. 311.]

Alexander William George Duff, 1. Herzog von Fife, Marquis von Macduff ꝛc., geb. zu . . . . 10. Nov. 1849, Sohn des James, 5. Grafen von Fife (geb. 6. Juli 1814, † 7. Aug. 1879) und deſſen Gemahlin Agnes geb. Lady Georgiana Elisabeth Hay, des William George, 16. Grafen von Erroll, Tochter (geb. . . . . , verm. 16. März 1846, † 18. Dez. 1869); Lordlt. der Grafschaft Elgin, Oberſt der freiwilligen Artillerie von Banff; Rr des Distelo. ꝛc. verm. zu Buckingham-Palace 27. Juli 1889 mit — Louisa Przſſ. von Großbritannien und Irland, Kgl. Hoheit. geb. 20. Febr. 1867

Tochter: Lady Alexandra Victoria Alberta Edwina Louisa Duff, geb. zu London 17. Mai 1891.

Fitz-James*.

[Katholisch. — Frankreich und Spanien. — Des James Stuart, Herzogs von York, späteren Königs Jakob II. von England (geb. 24. Okt. 1633, † 17. Sept. 1701) und der Arabella Churchill (geb. um 1651, † als Mrs Godfrey 1714) natürlicher Sohn James Fitz-James (geb. 21. Aug. 1670, † 12. Juni 1734) wurde englischer Herzog von Berwick (Südschottland) 1687, Marschall von Frankreich 1706, Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Herzog von Liria und Xerica (Ortschaften in der span. Prov. Valencia) 25. April 1707, franz. Herzog von (?) Fitz-James (primog.) unter Erhebung der Herrschaft Warty (im Dep. Oise?) zum Herzogtum (nicht mehr im Besitz der Familie) 28. Mai 1710; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; die folgenden Linien stammen von 2 Söhnen des Stifters.]

I. Jüngere Linie der Herzöge von Fitz-James.

[Wohnsitz: Paris, 22 Rue Fabre. — Stifter: . . . . . — S. Jahrg. 1891, S. 312.]

Eduard Antoine Sidoine Herzog von Fitz-James, geb. zu . . . . 1827, Sohn des Herzogs Jacques (geb. . . . 1799, † 10. Juni 1846) und dessen Gemahlin Marguerite geb. de Marmier (geb. . . . . verm. . . . . 1825, † . . . . 18 . .); verm. zu . . . . 17. Mai 1851 mit — Marguerite Augusta Marie, des Gustav Karl Friedrich Grafen von Loewenhielm, ehem. schwed. Ges. in Paris, Tochter, geb. zu . . . . .

Kinder: 1) Jacques Gustav Sidoine de Fitz-James, geb. zu . . . . 12. Febr. 1852, franz. Lt. im . . . Rgt. [. . . .]

2) Françoise de Fitz-James, geb. zu . . . . 1853; verm. zu . . . . 14. Okt. 1873 mit . . . . Vikomte de Turenne d'Aynac. [. . . .]

3) Henri de Fitz-James, geb. zu . . . . 1855, franz. Lt. der territ. Kav. [. . . .]; verm. zu Paris 16. Mai 1884 mit — Adele Marie Viane de Gontaut-Biron, geb. zu . . . .

4) Marie Yolande de Fitz-James, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 25. Juni 1874 mit Alfred Georges Henri Cassaigne de Beaufort, Grafen de Miramon; Witwe 23. Juni 1887. [. . . .]

Geschwister.

1. Jacqueline Arabella de Fitz-James, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 10. Mai 1847 mit Scipio de Borghese, Herzog von Salviati. [. . . .]
2. Charlotte Marie de Fitz-James, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 8. Mai 1846 mit Etienne Grafen de Gontaut-Biron; Witwe 6. Jan. 1871. [. . . .]
3. Gaston Charles de Fitz-James, geb. zu . . . . 13. April 1840; franz. Marine-Lt [. . . .]; verm. zu Paris 22. April 1885 mit — Fanny Barron, geb. zu . . . .

Tochter: . . . . de Fitz-James, geb. zu . . . .

Vaters-Brüder.

† Charles Graf von Fitz-James (geb. 7. März 1805, † 28. März 1883); verm. . . . . mit Cécile, des Barons de Pouilly Tochter (geb. 1856, † . . Okt. 1856).

Söhne: 1) Charles Robert de Fitz-James, geb. zu . . . . 25. Juni 1835, franz. Marineoffizier [. . . .]; verm. zu Paris 5. Mai 1886 mit — Rosalie von Gutmann, des Wilhelm Ritters von Gutmann zu Wien Tochter, geb. zu . . . .

2) Jacques Charles Edouard Vikomte de Fitz-James, geb. zu .... 3. Febr. 1836; ehem. franz. Bat.-Chef [....]; verm. zu 26. April 1866 mit — Marie Madelaine Adele, des ..... Grafen Dulong de Rosnay Tochter, geb. zu ... .

3) † David de Fitz-James (geb. 1. Febr. 1840, † im Juni 1891; verm. zu .... Jan. 1887 mit — Emilie vw. Doyen (August, † ....), geb. ...., geb. zu .... [....]

II. Ältere Linie der Herzöge von Alba.

[Wohnsitz: Madrid, Prinzesa 2. — Stifter: James Fitz-James, Herzog von Berwick (geb. 1695, † 1. Juni 1738); Ererbung des Hzgts Alba de Tormes (span. Prov. Salamanca; errichtet 1469), infolge der Heirat seines Sohnes, des Herzogs James Franzis (geb. 28. Dez. 1718, † 1785) mit Maria Theresia de Silva Alvarez de Toledo, des Manuel Maria Grafen von Galves und der Maria Theresia, des letzten Herzogs von Alba Tochter (geb. 6. Jan. 1716, † .... um 1780.]

Carlos Maria Isabel Stuart Herzog von Alba de Tormes, Herzog von Berwick und von Liria und Xeria, Herzog von Olivarez, Graf von Lemos und von Monterey, Marquis del Carpio, geb. zu .... 4. Dez. 1849, Sohn des Herzogs Jakob Ludwig Franz Paul Raphael (geb. 3. Juni 1821, † 10. Juli 1881) und dessen Gemahlin Maria Franziska de Sales Portocarrero Palafox y Kirckpatrick de Glosburn, Gfin von Montijo und Miranda de Catañar (geb. 29. Jan. 1825, verm. 14. Febr. 1844, † 16. Sept. 1860); Kgl. spanischer Senator und Kammerherr; verm. zu ..... 10. Dez. 1877 mit — Maria del Rosario Falco y Osorio Gutierrez de los Rios, Gfn von Sirnela, geb. 1. Okt. 1854.

Kinder: 1) Jayme ...., geb. zu ..... 17. Okt. 1878.
2) Eugenia ....., geb. 8. Jan. 1880.
3) Carlos ....., geb. 3. Nov. 1882.

Schwester.

Maria de la Asuncion Rosalia Joaquima ....., geb. zu ..... 17. August 1851; verm. zu .... 20. Okt. 1873 mit José Mesia y Gayosode los Cobos, Herzog von Tamames. [Ledesma, Salamanca.]

Vaters-Bruder.

† Henrico Stuart y Bentimiglia Gf von Galve (geb. 5. Okt. 1826, † 28. April 1882), verm. zu ..... mit — Adelaide Iwanowna Basilewskaja, geb. zu ..... 6/18. Nov. 1842. [London.]

Gadagne*

(a. d. H. Gallean).

[Katholisch. — Paris, 18 Place Delaborde, und Schloß Le Montelier, Dep. Vaucluse. — Familie des Venaissin, welche ihre Abkunft von der alten (um 1122 zuerst erscheinenden) Genueser Familie Galliano herleitet; Erwerbung der Mitherrschaft über Bédines (Dep. Vaucluse), sowie (durch Heirat) der Baronien des Bés und Courtines in Languedoc um 1392; Erhebung der, infolge der Heirat

des Georges Galléan de Lédènes et d'Eguilles mit Louise de Guadagni ererbten Baronie Chateauneuf Giraud l'Ami (jetzt Chateauneuf de Gadagne im Dep. Vaucluse) zum erbl. Herzogtum und röm. Herzog von Gadagne (primog.) 30. Nov. 1669; franz. Bestätigung 14. Jan. 1861. — S. Jahrg. 1891, S. 313.]

Louis Charles Henri de Galléan, Herzog von Gadagne, geb. zu Schloß Dizier im Dep. Loir-et-Cher 26. Juni 1837, Sohn des August Louis Gf de Galléan-Gadagne (geb. zu Avignon 4. Febr. 1789, † zu Courthezon, Dep. Vaucluse, 12. Aug. 1856), welcher nach dem Tode seines Großoheims, des Herzogs Jean Baptiste (geb. 25. Okt. 1756, † 9. Sept. 1826), den ihm gebührenden Herzogstitel nicht angenommen hatte, und dessen Gemahlin Mathilde, des Grafen Gentil de St. Alphonse Tochter (geb. . . . . 1804, † 16. Juli 1887); verm. zu Paris 30. Juni 1868 mit — Caroline Helena Jokst, geb. zu Köln . . . .

Tochter: Mathilde Caroline de Galléan de Gadagne, geb. zu Courthezon (Vaucluse) 25. Jan. 1873.

Giovanelli*.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Venedig. — Aus Gandino in Oberitalien stammende Familie, welche ihre Abkunft von Sier Mayfredus Giovanelli um 1230 herleitet; Conti di Marengo-Carpenado 29. Sept. 1668; Patrizier von Venedig 27. Dez. 1668; Reichsgraf d. d. Wien 26. Juli 1678; Magnat von Ungarn 30. Dez. 1681; oesterr. Anerkennung des Grafenstandes 4. Febr. 1817; oesterr. Fürst (primog.) d. d. Wien 17. Okt. 1847 (Diplom d. d. Wien 12. April 1848). — S. Jahrg. 1862, S. 135, 1888, S. 281, und 1891, S. 314.]

† Fürst Giuseppe (geb. 5. Dez. 1824, † 11. Sept. 1886); verm. zu . . . . 21. April 1852 mit — Maria, des † Sigismondo Fürsten Chigi-Albani Tochter, geb. 22. März 1836.

Grafton*

(a. d. H. Fitz-Roy).

[Anglikanisch. — London SW, 17 Carlton House Terrace; Wakefield Lodge, Stony Stratford, und Euston Hall, Thetford. — Des Königs Karls II. von England (geb. 29. Mai 1630, † 6. Febr. 1685) und der Barbara Villiers, Herzogin von Cleveland (geb. 28. Sept. 1663, † . . . .) zweiter illeg. Sohn Henry Fitzroy (geb. 28. Sept. 1663, † 9. Okt. 1690) wurde Baron Arlington 14. März 1664, Earl of Arlington und Viscount Thetford 22. April 1672, Baron of Sudbury, Viscount Ipswich und Earl of Euston 16. Aug. 1672, Herzog von Grafton (Ruine bei Grafton Manor, Worcestershire) 11. Sept. 1675 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1885, S. 277.]

Augustus Charles Lennox Fitz-Roy, 7. Herzog von Grafton, Graf von Euston ꝛc., geb. zu London 22. Juni 1821, Sohn des 5. Herzog

Henry (geb. 10. Febr. 1790, † 26. März 1863) und dessen Gemahlin Mary geb. Berkeley (geb. 18. Jan. 1795, verm. 20. Juni 1812, † 10. Sept. 1873), folgte seinem Bruder, dem 6. Herzog William Henry (geb. 5. Aug. 1819, † 21. Mai 1882); Erbförster von Whittlebury Forest, Ehrenstallmeister der Königin, Präs. der Royal Pension Society, Kr des Hosenband-O. ꝛc.; verm. zu London 9. Juni 1847 mit Anna, des † James Balfour, Whittinghame, Berwick jüngster Tochter (geb. 18. Juni 1825, † 28. Dez. 1857).

Kinder: 1) Henry James Fitz-Roy, Graf von Euston, geb. zu London 28. Nov. 1848 [Wakefield Lodge]; verm. zu . . . 29. Mai 1871 mit — Kate Walsh, geb. zu . . . .

2) Lord Alfred William Fitz-Roy, geb. zu London 3. März 1850 [Whittlebury, Towcester]; verm. zu London 27. April 1875 mit — Margaret Rose, des Eric Carrington Smith dritter Tochter, geb. zu London . . .

Kinder: (1) Lilian Rose Fitz-Roy, geb. zu . . . . 2. März 1876.
(2) Mary Margaret Fitz-Roy, geb. zu . . . . 10. Dez. 1877.
(3) William Henry Fitz-Roy, geb. zu . . . . 24. Juli 1884.

3) Lady Eleanor Fitz-Roy, geb. zu . . . . 2. Aug. 1853; verm. I) zu . . . . 4. Mai 1872 mit Herbert Fitz-Roy Eaton, von Stetchworth Park, Cambridge; Witwe . . . . 1873; II) zu . . . . 5. Mai 1875 mit Hon. Walter Harbord, siebentem Sohn des 3. Baron Suffield. [. . . .]

4) Lord Charles Edward Fitz-Roy, Rev., geb. zu . . . . 9. Dez. 1857, anglikan. Priester, Rektor von Euston-cum-Barnham, Thetford, Suffolk; verm. zu . . . . 12. Juni 1883 mit — Hon. Ismay Mary, des † Charles Fitz-Roy, 3. Lord Southampton, und der Ismay geb. Nugent Tochter, geb. zu . . . . 13. April 1863.

Töchter: (1) Anna Ismay Fitz-Roy, geb. zu . . . . 9. April 1884.
(2) Victoria Alexandrine Mabel Fitz-Roy, geb. 26. Okt. 1886.
(3) . . . . Fitz-Roy, geb. 9. Nov. 1888.

Geschwister.

1. Lady Maria Louisa Fitz-Roy, geb. zu . . . . 18. April 1818; verm. zu . . . . 26. Jan. 1846 mit Edward Douglas Pennant, 1. Baron Penrhyn von Llandegai; Witwe 31. März 1886. [London SW, 1 Hans Place.]

2. † William Henry Fitz-Roy, 6. Herzog (geb. 4. August 1819, † 21. Mai 1882), verm. 10. Februar 1858 mit — Hon. Marie Louise, des Francis Baring, 3. Lord Ashburton, und der Claire Maret a. d. H. der Herzöge von Bassano Tochter, geb. zu . . . . . 1834. [London SW, 30 Hyde Park Gate.]

3. Lord Frederick John Fitz-Roy, geb. zu . . . . 4. April 1823 [London W, 23 Grosvenor Str.]; verm. zu . . . . 27. Okt. 1853 mit Catherine Sarah, des Rev. William Wescomb, Rektors von Landford in Esser, Tochter, geb. zu . . . .

Kinder: 1) Anne Ethel Fitz-Roy, geb. zu . . . . 10. Nov. 1859.
2) Evelyn Fitz-Roy, geb. zu London 23. Nov. 1860; verm. zu Waikiki auf Oahu 23. März 1889 mit — Emma Kamanu, des Enoch Naëa von Kawaihaë und der Betty geb. Davidson jüngster Tochter, geb. zu Mahukona auf Hawaii 11. April 1869, Besitzerin von Kawaihaë auf Hawaii.

Töchter: (1) Phoebe Likelike Fitz-Roy, geb. zu Honolulu 20. Jan. 1890.
(2) Betty Naheinoheina Fitz-Roy, } geb. zu Kawaihae
(3) Emma Kalunaonalani Fitz-Roy, } 29. Dez. 1890.

Gramont*

(a. d. H. d'Aure).

[Katholisch. — Paris, 52 Rue Chaillot und Bidache, Basses-Pyrénées. — Uradel der ehemaligen Grafschaft Bigorre, welcher sich urkundlich bis auf Sancho Garcia d'Aure, Vikomte de Larboust (Hautes-Pyrénées) 1381, zurück verfolgen läßt; Menaud d'Aure, Vikomte d'Aster, heiratete Claire, die Erbin des Hauses Gramont, dessen Mitglieder ehem. souv. Herren von Bidache (s. oben) waren, 1525 und nahm Titel und Wappen der Gramont an 1534; Erhebung der Herrschaft Gramont (Tarn-et-Garonne) zur Grafschaft 1563, zum Herzogtum und zur Pairie 1648; franz. Herzog von Gramont (primog.) 13. Dez. 1643; Erhebung der Grafschaft Guiche (Basses-Pyrénées) zum Herzogtum und Herzog von Guiche für den ältesten Sohn des Herzogs von Gramont 1700; Herzog von Lesparre (Gironde, fekundogenit.) 1770. — S. Jahrg. 1874. S. 134.]

Antoine Agénor de Gramont, Herzog von Gramont, Fürst von Bidache, geb. zu Paris 22. Sept. 1851, Sohn des Herzogs Agénor (geb. 14. Aug. 1819, † 17. Jan. 1880), folgte seinem Vater; franz. Esk.-Chef der territ. Kav.; verm. I) zu Paris 21. April 1874 mit Isabella Prinz. von Beauvau-Craon (geb. 13. Nov. 1852, † 27. April 1875); II) zu Paris 10. Dez. 1878 mit — Margarethe Freiin von Rothschild, geb. 19. Sept. 1855.

Kinder: a) 1r **Ehe:** 1) Antonie Corisande Elisabeth de Gramont, geb. zu Nancy 23. April 1875.

b) 2r **Ehe:** 2) Antoine Agénor Armand de Gramont, Herzog von Guiche, geb. zu Paris 29. Sept. 1879.

3) Corisande Emma Louise Ida de Gramont, geb. zu Chaumes 8. Aug. 1880.

4) Louis René de Gramont, geb. zu Paris 10. Jan. 1883.

Geschwister.

1. Antonia Corisande Ida Marie de Gramont, geb. zu Paris 27. April 1850; verm. zu London 7. Jan. 1871 mit Gaston George Maria Emmanuel Grafen de Brigode de Kemlandt. [. . . .]
2. Antoine Auguste Alexandre Alfréd Armand Graf von Gramont, Herzog von Lesparre, geb. zu Turin 30. Jan. 1854 [. . . .]; verm. zu Paris 18. Dez. 1879 mit — Helene Duchesne de Gillevoisin, des Adrian Herzogs von Conegliano Tochter, geb. 11. Juni 1858.

   Kinder: 1) Antoinette Hélène Emma Louise de Gramont, geb. zu Paris 3. Okt. 1883.
   2) Antoine Bon Adrien Louis Armand de Gramont, geb. zu Paris 12. Mai 1885.
3. Antoine Albert William Alfred Graf von Gramont, geb. zu Turin

24. Sept. 1856 [. . . . .]; verm. zu Paris 2. Aug. 1882 mit — Marguerite Sabatier, geb. zu . . . .

Kinder: 1) Antoine Agénor Armand Héraclius Raimond Guilhem de Gramont, geb. zu St. Cloud 21. Aug. 1883.

2) Antonie Corisande Claude de Gramont, geb. zu Nancy 23. Aug. 1885.

Mutter.

vw. Herzogin Emma Mary, des † W. A. Mac-Kinnon, Hauptes des Clans Mac-Kinnon in Schottland, Parlamentsmitgliedes, Tochter, geb. zu London; verm. zu London 27. Dez. 1848. [Paris.]

Vaters-Geschwister.

1. † August de Gramont, Herzog von Lesparre (geb. 1. Juli 1820, † 4. Sept. 1877); verm. zu Paris 4. Juni 1844 mit — Marie, des Vikomte Alexander von Ségur Tochter, geb. zu Paris 12. Febr. 1824. [. . . .]

Töchter: 1) Antonie Marie de Gramont, geb. zu Paris 31. März 1845; verm. zu Paris 28. Mai 1866 mit Frédéric Vikomte de l'Aigle; Witwe 17. Sept. 1886. [. . . .]

2) Antonine Aglaë de Gramont, geb. zu . . . . 11. Juni 1848; verm. zu Paris 4. Mai 1869 mit Etienne Grafen d'Archiac. [. . . . .]

3) Antonine Marie Josephine Ida de Gramont, geb. zu Paris 28. April 1859; verm. zu Paris 23. Juni 1881 mit Jacques Grafen von Bryas. [. . . . .]

2. † Alfred Graf de Gramont (geb. 2. Juni 1823, † 18. Dez. 1881); verm. zu . . . . 21. Nov. 1848 mit Louise de Choiseul-Praslin, des † Theobald de Choiseul, Herzogs von Praslin, Tochter, geb. 15. Juni 1828.

Sohn: Antoine Alfred Arnaud Xavier Louis Graf de Gramont, geb. zu Paris 21. April 1861 [Le Vignal, Dep. Basses-Pyrénées]; verm. zu Angers 2. Okt. 1886 mit — Anna Marie, des Barons de Brincard und dessen Gemahlin geb. Duboys d'Angers Tochter, geb. zu . . . . 11. Juli 1868.

Kinder: [1] Antoine Louis Maria Arnaud Sanche de Gramont, geb. zu Paris 2. Juli 1888.

[2] Diane Antoinette Corisandre Anne Marie Louise de Gramont, geb. zu Vignal 3. Okt. 1889.

3. Antonie Gabriele Leontine Gräfin von Gramont, geb. zu Paris 8. März 1829, ED. des Kapitels der heil. Anna in Bayern. [Paris.]

Hamilton and Brandon*

(a. d. H. Douglas-Hamilton).

[Anglikanisch. — London W, 20 Hill Street; Hamilton Palace, Lanark; Kinneil House, Linlithgow; Brodick Castle, Insel Arran, Bute; Easton Park, Brandon, Suffolk. — Südschottische Familie, welche ihre Abkunft urkundlich bis auf William of Douglas (Lanarkshire) um 1190 zurückführt; Ritter 1220; Earl of Douglas 1357, welcher Titel bei dem Aussterben dieses Hauses auf einen illeg. Sohn des Sir James Douglas (the good sir James,

† 1303) überging; franz. Herzog von Touraine um 1415, erloschen 1440; Vererbung der Grafschaft Douglas auf Archibald 5. Earl of Angus (alter Name für Forfarshire, welche Grafschaft ein illeg. Sohn des William, 1. Earl of Douglas 1389 erhalten hatte) 1448; Baron of Nova Scotia 1625; Marquis of Douglas und Baron Abernethy und Jedburgh Forest 14. Juni 1633 — alles in der Pairie von England; Baron Daer und Shortcleuch, Earl of Selkirk in der Pairie von Schottland 4. August 1646, resp. für die jüngern Söhne (primog.) 6. Okt. 1688; William Earl of Selkirk heiratete die Erbin des James Herzogs von Hamilton (Markt in Lanarkshire, Herzogtum seit 12. April 1643) und wurde für seine Person Herzog von Hamilton 12. Okt. 1660, erbl. Herzog von Hamilton, Marquis von Clydesdale, Earl of Arran, Lord Avon, Polmont, Machanshire, Lord Innerdale in der Pairie von Schottland 10. Au. 1698; Baron of Dutton und Herzog von Brandon (Markt in Suffolk) in der Pairie von Großbritannien 10. Sept. 1712; franz. Bestätigung des 1548 dem 1. Lord Hamilton verliehenen Titels Herzog von Châtellerault (Stadt im franz. Dep. Vienne; primog.) 20. August 1864. — S. Jahrg. 1877, S. 254.]

William Alexander Louis Stephen Douglas Hamilton, 12. Herzog von Hamilton, 9. Herzog von Brandon ꝛc., Herzog von Châtellerault in Frankreich, Erster Pair von Schottland ꝛc., geb. zu . . . . 12. März 1845, Sohn des 11. resp. 8. Herzogs William Alexander (geb. 18. Febr. 1811, † 15. Juli 1863) und dessen Gemahlin Marie geb. Przss. von Baden (geb. 11. Okt. 1817, verm. 23. Febr. 1843, † 18. Okt. 1888); Erbhüter von Holyrood-House, Marschall von Schottland, Oberst in der Highland Light Infantry und Yeomanry Cavalry, Rr des Distel-O. ꝛc.; verm. zu . . . . 10. Dez. 1873 mit — Lady **Mary** Louisa Montagu, des William Montagu, 7. Herzogs von Manchester, Tochter, geb. 27. Dez. 1854.

Tochter: Lady **Mary** Louise Douglas-Hamilton, geb. zu London 1. Nov. 1884.

Schwester.

Lady **Mary** Victoria Douglas-Hamilton, geb. zu . . . . 11. Dez. 1850, K. u. K. StkrD. und PD.; verm. I) zu . . . . 21. Sept. 1869 mit Albert Erbprinzen von Monaco; geschieden 3. Jan. 1880; II) zu Florenz 2. Juni 1880 mit Tassilo Grafen Festetics von Tolna, K. u. K. Km. [Keszthély in Ungarn.]

Vaters-Schwester.

Lady **Susan** Harriet Douglas-Hamilton, geb. zu . . . . 1812; verm. zu . . . . 27. Nov. 1832 mit Henry Pelham Clinton, 5. Herzog von Newcastle; getrennt 14. Aug. 1850; Witwe 18. Okt. 1864. [. . . .]

Hanau.

[Evangelisch. — Cassel und Hokowitz in Böhmen. — Des Kurprinzen, spätern Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Hessen (geb. 20. Aug. 1802, † 6. Jan. 1875) Gemahlin Gertrude geschiedene Lehmann, geb. Falkenstein (geb. 18. Mai 1806, verm. 30. Sept. 1831, † 9. Juli 1882) und deren Descendenz erhielten den kurhessischen Grafenstand mit dem Namen von Schaumburg d. d. Cassel 10. Okt. 1831 (Wappenbrief d. d. Cassel 1. Mai 1832); kurhessischer Fürstenstand von Hanau (Stadt im preuß. Reg.-Bez. Cassel) für dieselben, jedoch nur für Nach-

kommenschaft von mindestens gräfl. geborenen Gemahlinnen d. d. Cassel 2. Juni 1858; oesterr. Anerkennung des Fürstenstandes mit „und zu Hokowitz" d. d. Wien 6. März 1855; kurhessische Bestätigung resp. Verleihung des Prädikats „Durchlaucht" d. d. Wilhelmshöhe 10. Juni 1862; oesterr. Anerkennung dieser Bestätigung 1875. — Besitz: die FHerrschaften Hokowitz und Zinec mit Bezdědic in Böhmen. — S. Jahrg. 1886, S. 276, und 1889, S. 27.]

Wilhelm Fürst von Hanau und zu Hokowitz, Graf von Schaumburg, geb. zu Cassel 19. Dez. 1836, Sohn des Kurfürsten Friedrich Wilhelm von Hessen (s. oben) und dessen Gemahlin Gertrude Fürstin von Hanau &c., Gfn von Schaumburg (s. oben); Fideikommissherr; vormals Major in kurhess. Diensten und K. K. Major der Landw.; verm. I) zu Frankfurt a. M. 30. Jan. 1866 mit Elisabeth Przss. von Schaumburg-Lippe (geb. 5. März 1841, geschieden im Juni 1868); II) zu Döberitz 12. Mai 1890 mit — Elisabeth Gfn zur Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld, geb. 1. Juli 1868.

Geschwister.

1. † Fürst Friedrich Wilhelm (geb. 18. Nov. 1832, † 14. Mai 1889; verm. I) . . . . 1855 mit Auguste Birnbaum (geb. 9. Nov. 1837, † 29. Juni 1862); II) zu . . . . mit — Bertha Luise Ludovica Gloede, geb. zu Hamburg 6. Mai 1840. [Riesbach bei Zürich.]
   Söhne: Grafen von Schaumburg, s. „Geneal. Taschenbuch der Gräfl. Häuser".
2. Przss. Marie Auguste, geb. 22. August 1839; verm. 27. Dez. 1857 mit Wilhelm Prinzen von Hessen-Philippsthal-Barchfeld; geschieden 18. März 1872; seit 28. Juli 1876 „Prinzessin von Ardeck" (s. d.).
3. Pr. Carl, geb. zu Cassel 29. Nov. 1840, vormals PLt. in kurhess. Diensten [Hohenborn bei Zierenberg, Prov. Hessen-Nassau, und Cassel]; verm. zu Hannover 11. Nov. 1882 mit — Hermine Gfn Grote a. d. H. Breese, geb. 8. Okt. 1859.
4. Pr. Friedrich Wilhelm Heinrich Ludwig Hermann, geb. zu Cassel 8. Dez. 1842 (kath.), vormals Lt. in kurhess. Diensten. [Paris.]
5. Friedrich Wilhelm Philipp, geb. zu Kassel 29. Dez. 1844, K. K. Rittm. a. D. [Oberurf, Prov. Hessen-Nassau]; verm. zu . . . . . mit — Albertine Stauber, geb. zu . . . . 7. Dez. 1845.
   Söhne: Grafen von Schaumburg, s. „Geneal. Taschenbuch der Gräfl. Häuser".

Harcourt*.

[Katholisch. — Frankreich. — Uradel der Normandie, welcher seine Abkunft von Bernhard dem Dänen, Vetter Rollons, Herzogs von der Normandie, 911 herleitet und mit Turchetil, Sire de Harcourt (Dep. Eure) 1024 zuerst urkundlich erscheint; Erhebung der Seigneurie d'Harcourt zur Grafschaft (seit dem Aussterben einer ältern Linie nicht mehr im Besitz der Familie) im März 1338; Marquis d'Harcourt d'Ol(l)onde um 1750, welcher Titel noch gegenwärtig von dem Chef des ältern Zweiges der Familie geführt wird.]

Jüngerer Zweig: Harcourt-Beuvron.

[Wohnsitz: Paris, 11 Rue Vaneau. — Erhebung der Herrschaft Beuvron (Dep. Calvados) zum Marquisat August 1593 Erhebung des Marquisats Thury

(Dep. Calvados) zum Herzogtum und franz. Herzog von Harcourt (primog.) Nov. 1700, zur Pairie Nov. 1709; Herzog von Beuvron 1784; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 319.]

Charles François Marie Herzog von Harcourt und von Beuvron, geb. zu Paris 21. Juni 1835, Sohn des Henri Marie Nicolas d'Harcourt (geb. 14. Nov. 1808, † 29. Sept. 1846) und dessen Gemahlin Slanie geb. de Choiseul-Praslin (geb. 29. Aug. 1807, verm. 1. Dez. 1829, † 29. Nov. 1843), folgte seinem Großvater, dem Herzog Eugen (geb. 22. Aug. 1786, † 2. Mai 1865); ehem. französ. Offizier der Jäger zu Fuß; verm. zu Paris 27. Mai 1862 mit — Marie Ange Thereſe Caroline Aléxie de Mercy d'Argenteau, des Charles Grafen von Mercy d'Argenteau und der Adelaide Baronin de Brienen Tochter, geb. zu Argenteau 15. Sept. 1844.

Söhne: 1) Henri d'Harcourt, geb. zu Argenteau 1. Aug. 1864, franzöſ. Lt. im 19. Bat. der Jäger zu Fuß. [Troyes.]
2) Charles d'Harcourt, geb. zu Paris 18. April 1870.

Geſchwiſter.

1. Charles Marie Pierre Gf d'Harcourt, geb. zu Paris 25. Okt. 1842, ehem. franz. Kapt. des Generalſtabs [Paris, 11 Rue Vaneau]; verm. zu Paris 29. April 1874 mit — Alix Adelaide de Mun, des Adrien Marquis de Mun Tochter, geb. zu Paris 17. Jan. 1851.
Kinder: 1) Slanie d'Harcourt, geb. zu Paris 23. Febr. 1875.
2) Iſabelle d'Harcourt, geb. zu Paris 23. März 1876.
3) Joſeph d'Harcourt, geb. zu Lumigny 23. Dez. 1879.
4) Robert d'Harcourt, geb. zu Lumigny 20. Nov. 1881.
2. Erneſtine Jeanne Marie d'Harcourt, geb. zu Paris 25. März 1840; verm. zu Paris 15. April 1864 mit Henri Grafen de la Tour du Pin; Witwe 4. Juli 1885. [Paris, 11 Rue Vaneau.]

Vaters-Geſchwiſter.

1. Bruno Jean Marie d'Harcourt, geb. zu Paris 14. Okt. 1813, ehem. franzöſ. Kapt. zur See [Paris, 11 Rue Vaneau]; verm. zu Paris 11. Dez. 1856 mit Juliette d'Aubigné de la Chaſſe (geb. 20. April 1834, † 8. März 1871).
Sohn: Anne Marie Eugen d'Harcourt, geb. zu Paris 20. Mai 1860. [Paris, 27 Rue Franklin.]
2. Bernard Hippolyte Marie Graf d'Harcourt, geb. zu Paris 23. Mai 1821, ehem. franzöſ. Geſandter in London, Rom und Bern [Paris, 43 Rue de l'Univerſité]; verm. zu Paris 13. Mai 1851 mit — Eliſabeth Marie Caſimir de Guignard, des Alexis Grafen de St. Prieſt, Pairs von Frankreich, Tochter, geb. zu Paris .... 1832.
Tochter: Gillonne Henriette Marie d'Harcourt, geb. zu Metz ſur Seine 1867; verm. zu Paris 27. Nov. 1888 mit Alexandre Catoire de Bioncourt. [Moskau.]
3. Henriette Marie d'Harcourt, geb. zu Paris 8. Okt. 1828; verm. zu .... 6. Okt. 1847 mit Léon Herzog von Urſel; Witwe 7. März 1878. [Brüſſel.]

Hatzfeldt*.

[Katholisch. — Oberhessischer Uradel, welcher mit Volpert von Hatzfeld (im jetzt preuß. Kreis Biedenkopf, Prov. Hessen-Nassau) 1213 zuerst urkundlich erscheint; Ererbung der reichsunmittelbaren (jedoch nicht reichsständischen) Herrschaften Wildenburg und Schönstein (im Kr. Altenkirchen der preuß. Rheinprovinz) infolge der Heirat des Johann von Hatzfeld mit Jutta, des letzten Edelherrn von Wildenburg Schwester und Erbin um 1430; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen Johanns von Hatzfeld (Gottfrieds Sohn, † 1508). — S. Jahrg. 1836, S. 107; 1848, S. 130, und 1849, S. 127.]

I. Hatzfeldt-Trachenberg (früh. Werther-Schönsteinsche Linie).

[Wohnsitz: Trachenberg, Kr. Militsch in Preuß.-Schlesien. — Stifter: Hermann von Hatzfeld († 1539); Ererbung der Herrschaft Werther (Kr. Halle in Westfalen) infolge dessen Heirat mit Anna Droste von Weghausen; Reichsfreiherr 25. Okt. 1575 (?), Ererbung von Schönstein nach Erlöschen der älteren (Mertenschen) Linie 1681; Reichsgrafenstands-Bestätigung mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 1. Mai 1761; Ererbung des Fürstentums Trachenberg (s. oben) nach dem Aussterben der von Gottard (einem jüngern Bruder des obengen. Gottfried) von Hatzfeld abstammenden Linie, welche 16. Aug. 1641 die Herrschaft Trachenberg (seit 10. April 1643 freie Standesherrschaft und seit 31. Okt. 1741 Fürstentum) und 25. Mai 1748 den Reichsfürstenstand erhalten hatte, 23. Mai 1794; Errichtung des Majorats Trachenberg 20. Aug. 1802; preuß. Fürst von Hatzfeld-Wildenburg-Schönstein (primog. und der älteste Sohn gleichzeitig „Prinz") d. d. Berlin 10. Juli 1803; preuß. Fürst von Hatzfeldt-Trachenberg mit dem Prädikat „Durchlaucht" für den Fürsten, sowie „Fürstl. Gnaden" für den Prinzen d. d. Berlin 22. Okt. 1861; Familienvertrag und Erbvergleich mit der Linie Hatzfeldt-Wildenburg (s. unten) 27. März 1868, bestätigt 19. März 1870; jetziger Fideikommißbesitz das Fürstentum Trachenberg und die Kapitalien der Sekundogenitur.]

Hermann Fürst von Hatzfeldt-Trachenberg, geb. zu Trachenberg 4. Febr. 1848, Sohn des Fürsten Hermann Anton (geb. zu Berlin 2. Okt. 1808, † zu Trachenberg 20. Juli 1874) und dessen zweiter Gemahlin (s. unten), folgte seinem Vater im Frstt. Trachenberg; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., KgL preuß. Oberst-Schenk, Major à la suite d. A., EhR des Malt.-O.; verm. zu Berlin 18. Juni 1872 mit — Natalie, des † Konstantin Grafen von Benckendorff, Kais. russ. Gen.-Lts und Gen.-Adj., und der Luise geb. Przss. von Croy Tochter, geb. zu Schandau in Sachsen 7. Sept. 1854; Dame des Malt.-O.

Söhne: 1) Pr. Hermann Ludwig Felix Maria Franz, geb. zu Schloß Gußwitz 14. Januar 1874.

2) Gf Alexander Maria Hermann Melchior, geb. zu Berlin 10. Febr. 1877.

Schwestern,

a) halbbürtige aus des Vaters 1r Ehe mit Mathilde geb. Gfn von Reichenbach-Goschütz (geb. zu Goschütz 15. Febr. 1799, verm. zu Trachenberg 11. Juni 1831, geschieden 6. Oktober 1846, † zu Dresden 10. April 1858):

1. Gfn Francisca, geb. zu Trachenberg 13. Juni 1833; verm. 1) zu Trachenberg 2. Okt. 1849 mit Paul von Nimptsch auf Jäschkowitz, Tschirne und Janowitz in Schlesien (evang.; † 10. Jan. 1858);

II) zu Trachenberg 24. Mai 1859 mit Walther Frhrn von Loë. [Koblenz.]

2. Gfn Elisabeth, geb. zu . . . . 19. Nov. 1839, D. des Malt.-O.; verm. zu Trachenberg 23. April 1866 mit Carl Fürsten zu Carolath-Beuthen (reform.); geschieden 29. April 1881. [Dresden.]

b) volljährig:

3. Gfn Hermine, geb. zu Trachenberg 13. Mai 1862; verm. I) zu Trachenberg 20. Juni 1870 mit Eduard Grafen von Teleki auf Zablath, geschieden . . . . . ; II) in der evangel. Kirche zu Trenczin 28. März 1876 mit Emil Baron von Hoenning-O'Carroll von Elye-O'Carroll und Orgiell. [Bajzka in Ungarn.]

Mutter.

vw. Fürstin Marie, vw. von Buch (Leopold August, ehem. Kgl. preuß. MR. zu Rom, † . . . .), geb. von Nimptsch, des † Carl Friedrich von Nimptsch auf Jäschkowitz ꝛc. in Schlesien und der Leocadia geb. von Gilgenheimb a. d. H. Franzdorf Tochter (luth.), geb. zu Franzdorf 13. April 1820; verm. zu Breslau 6. April 1847. [Venedig.]

Vaters-Bruder.

† Gf Maximilian (geb. zu Berlin 7. Juni 1813, Kgl. preuß. Wirkl. GRat ꝛc. † 19. Jan. 1859); verm. zu Paris 20. Juni 1844 mit — Rachel Elisabeth Pauline, des † Grafen Esprit Victor Elisabeth Bonifacius de Castellane, Marschalls von Frankreich ꝛc., und der † Luise Cordelia Eucharia geb. de Greffulhe Tochter, geb. zu Paris 6. Juli 1823; wiederverm. zu Paris 4. April 1861 mit Ludwig Herzog von Talleyrand ꝛc. [Sagan in Preuß.-Schlesien.]

Kinder: 1) Gfn Helene Boniface Pauline Luise, geb. zu Paris 11. Juli 1847; verm. I) zu Sagan 11. Juli 1870 mit Georg Grafen von Kanitz (luth.); gesch. . . . . ; II) zu Trenczin 28. Aug. 1884 mit Arthur Frhrn v. Scholl. [Schloß Eltershofen in Württemberg.]

2) † Gf Melchior (geb. 8. Dez. 1848, † 18. Dez. 1878); verm. zu Münster 28. August 1877 mit — Mathilde, des Carl Frhrn von Gaugreben auf Bruchhausen und der Emma geb. Gfn von Thurn und Valsássina Tochter, geb. zu . . . . [. . . . .]

3) Gfn Margarethe Charlotte Engelberge Luise, geb. zu Paris 23. April 1850; verm. zu Sagan 27. Juni 1872 mit Anton Frhrn von Saurma-Jeltsch, Kgl. preuß. a. G. u. b. M. in Stuttgart.

4) Gfn Francisca Luise Hermine Elisabeth, geb. zu Paris 7. Jan. 1852; verm. zu Sagan 7. Aug. 1872 mit Bernhard Frhrn von Welczeck. [Laband in Oberschlesien.]

5) Gf Maria Bonifacius Maximilian, geb. zu Paris 27. April 1854, ERr des Malt.-O. [Boniburg bei Münster in Westfalen]; verm. zu Schloß Hintschesty in Bessarabien 23. Juli 1878 mit — Olga, des Fürsten Manukbey und der Helene geb. Delanow Tochter, geb. zu . . . .

II. Hatzfeldt-Wildenburg (ältere, früher Wildenburg-Weißweilersche Linie).

[Wohnsitz: Schloß Schönstein im Reg.-Bezirk Koblenz. — Stifter: Johann der Ältere von Hatzfeld, welcher infolge seiner 1509 mit Johanna von Harff g-

schlossenen Ehe Weißweiler (Kr. Düren, Rheinpreußen) auf seine Nachkommen vererbte; Reichsfreiherr 30. Juli 1629; Reichsgraf mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 27. Mai 1635; Vererbung von Wildenburg nach Erlöschen der ältern (Mertenschen) Linie (s. oben) 1681; Bestätigung des bisher nicht geführten Grafentitels d. d. Wien 28. Febr. 1698; preuß. Erhebung von Wildenburg-Schönstein zur Standesherrschaft d. d. Berlin 9. Juni 1821; erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses 15. März 1825; Familienvertrag und Erbvergleich mit der Linie Hatzfeldt-Trachenberg (s. oben) 27. März 1868, bestätigt 19. März 1870; preuß. Fürst von Hatzfeldt-Wildenburg (primog. mit dem Prädikat „Durchlaucht" und der älteste Sohn des Fürsten „Prinz" mit dem Prädikat „Fürstl. Gnaden") d. d. Berlin 10. Mai 1870; jetziger Fideikommißbesitz: die Standesherrschaft Wildenburg-Schönstein.]

Alfred Fürst von Hatzfeldt, Herr der Standesherrschaft Wildenburg-Schönstein, Graf zu Winkelhausen, Herr zu Calcum und Crottorf, geb. zu Düsseldorf 9. April 1825, Sohn des Grafen Edmund von Hatzfeldt-Wildenburg (geb. 28. Dez. 1798, † zu Düsseldorf 17. Jan. 1874) und dessen Gemahlin Sophie geb. Gfin von Hatzfeldt, des 1827 † Franz Ludwig Fürsten von Hatzfeldt-Wildenburg-Schönstein Tochter (geb. 10. Aug. 1805, verm. 10. Aug. 1822, † zu Wiesbaden 21. Jan. 1881); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Ehr des Malt.-O.; verm. zu Libochowitz in Böhmen 1. Sept. 1852 mit — **Gabriele** Gfin Dietrichstein, des † Joseph Fürsten Dietrichstein-Proskau-Leslie Tochter, geb. 8. Dez. 1825, Besitzerin der Herrschaften Leipnik und Weißkirchen in Mähren, K. u. K. StkrD.

Kinder: 1) Pr. **Franz** Edmund Joseph Gabriel Vitus, geb. zu Marrheim, Prov. Hessen-Nassau, 15. Juni 1858; verm. zu London 28. Okt. 1889 mit — **Clara** Huntington, geb. zu . . . .

2) Gfin **Antonie** Gabriele Marie Clotilde Cypriane, geb. zu Libochowitz 26. Sept. 1856, K. u. K. StkrD.; verm. zu Wien 2. Juli 1885 mit Robert Grafen von Althann. [Zwentendorf in Niederoesterreich.]

Geschwister

s. „Genealogisches Taschenbuch der Gräflichen Häuser".

Hénin*

(a. d. H. Alsace).

[Katholisch. — Paris, 80 Rue Washington, und Schloß Bourlémont im französ. Dep. Vosges. — Flandrischer Uradel, welcher Simon d'Alsace (wohl ein jüngerer Sohn des Thierry d'Alsace, Grafen von Flandern) und dessen Gemahlin Marguerite de Hénin-Liétard (Dep. Pas-de-Calais), de Cuvilers ꝛc. (verm. 1170) als ihre Ahnen betrachtet; Vererbung der Herrschaften Seebourg, Angre und Le Fay infolge der Heirat des Baudouin d'Alsace mit Jsabeau de Hainaut um 1200; Ererbung der Herrschaften Le Boffut und Fontaine infolge der Heirat Baudouins II. mit Michaut de Fontaine um 1230; Wiederannahme des Namens Alsace de Hénin-Liétard um 1670, Erwerbung der Herrschaft Dion-le-Val-Wawrans (belg. Prov. Brabant) 1713; französ. Fürst von Hénin (primog.)

für Charles Louis Albert Marquis d'Alsace a. d. H. der Seigneurs de Dion-le-Val durch kgl. Ordre vom 2. März 1828 (Diplom nicht ausgefertigt). — S. Jahrg. 1890, S. 291.]

Simon Gerard Louis Fürst von Hénin, Marquis d'Alsace ꝛc., geb. zu Paris 14. April 1832, Sohn des Fürsten Charles (geb. 21. Mai 1805, † 5. April 1860) und dessen Gemahlin Pauline geb. de Pisseur (geb. 4. Nov. 1812, verm. 1827, † 1887); verm. zu . . . . 27. Okt. 1852 mit — Angelica Caroline Francisca Louise, des Barons de Brienen auf Grootelindt Tochter, geb. zu Amsterdam . . . .

Kinder: 1) Thierry Arnaud Laurent Comte d'Alsace, geb. im Haag 5. Aug. 1853, franz. Rittm. d. Ref. des Gen.-Stabes [Paris]; verm. zu . . . . 21. April 1884 mit — Madeleine, des Etienne Vicomte de Ganay Tochter, geb. zu . . . .

2) Philippe Charles d'Alsace de Hénin-Liétard, geb. zu . . . . . 16. Juli 1856, franz. Lt. der Ref. des Gen.-Stabes [. . .]; verm. zu . . . . 31. Juli 1886 mit — Helene von Brienen, geb. zu . . . .

3) Charles Maurice d'Alsace de Hénin-Liétard, geb. zu . . . . . 17. Juni 1862. [. . . . .]

4) Caroline Louise d'Alsace de Hénin-Liétard, geb. zu . . .; verm. zu . . . . 4. Juni 1877 mit Guillaume Bonnin de la Bonninière, Grafen de Beaumont. [. . . . .]

5) Marguerite Jacqueline d'Alsace de Hénin-Liétard, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 11. Sept. 1878 mit Jean Marie Catherine Henri de Carayon-Latour. [Paris, 11 Rue Berri.]

Schwester.

Françoise Gérardine Pauline Armandine d'Alsace de Hénin-Lietard, geb. zu . . . . 2. März 1834; verm. zu . . . . 10. März 1851 mit Adolphe Charles Marie Marquis de Partz de Pressy, Deputiertem. [Paris, 24 Rue Cassette.]

Hercolani*.

[Katholisch. — Bologna und Belgien. — Aus Bagnacavallo (ital. Prov. Forli) stammende Familie, welche durch Giovanni Hercolani nach Bologna verpflanzt wurde um 1500; Conte de Rivazze um 1525; Barone di Camarda und di Aragni 1533; Wappenbesserung um 1650; Philipp Graf von Hercolanum, K. K. Geh. Botschafter ꝛc. in Venedig, erhielt unter Erhebung der Herrschaft Fiordimonte (ital. Prov. Macerata) zum Fürstentum den Reichsfürstenstand (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 26. März 1699, erloschen 1767; übertragung dieses Reichsfürstenstandes (primog.) auf Marcus Anton Grafen von Hercolanum d. d. Innsbruck 14. Aug. 1765. — S. Jahrg. 1836, S. 110; 1848, S. 131, und 1891, S. 324.]

Alfonso Fürst Hercolani, geb. zu Bologna 9. Jan. 1850, Sohn des Fürsten Astor (geb. zu Bologna 25. Sept. 1826, † zu Bologna 8. Jan. 1869) und dessen Gemahlin Olympia Therese Anna Maria geb. Marquise von Bevilacqua (geb. 25. Mai 1826, verm. 17. Jan. 184[illegible] † zu Bologna 22. Aug. 1861); verm. zu Brüssel 9. Nov. 1876 m

Albertine, des Grafen von Montalto und der Marquise Clementine von Trazegnies Tochter (geb. zu Brüssel 9. Sept. 1851, † zu Bologna 16. Febr. 1883).

Kinder: 1) Gf Astorre, geb. zu Brüssel 7. Aug. 1877.
2) Gf Alberto Carlo, geb. zu Bologna 24. Mai 1879.
3) Gfn Clementina, geb. zu Bologna 15. Sept. 1881.
4) Gf Antonio, geb. zu Bologna 22. Jan. 1883.

Geschwister.

1. Gf Cesare Antonio, geb. zu Bologna 4. März 1852 [Bologna]; verm. zu Schloß Pesch 22. Mai 1878 mit — Agnes Freiin von T'Serclaes, des † Felix Grafen T'Serclaes-Hallberg und der † Agnes geb. Freiin Geyr von Schweppenburg, Tochter, geb. 17. Dez. 1852.
2. Gf Filippo, geb. zu Bologna 10. Okt. 1853, Kgl. ital. Rittm., att. dem Gen.-Stab des Gen.-Gouverneurs der afrikan. Kolonien.
3. Gfn Rosa Maria Antonietta Marta, geb. zu Bologna 20. Dez. 1854; verm. zu Bologna 23. Febr. 1876 mit Francesco Marchese Malvezzi Campeggi. [Bologna.]
4. Gfn Anna Maria Antoinetta Teresa Ippolita, geb. zu Bologna 4. Mai 1861; verm. zu Bologna 27. Mai 1882 mit Dr. jur. Giuseppe Cavriani a. d. H. der Marchese Cavriani. [Mantua.]

Jablonowski.

A. Altes polnisch-preußisches Haus.

[Katholisch. — Wolhynien, Gouv. Radom, und Galizien. — Polnisch-preußischer Uradel des Wappens Prus III., welcher mit Gregor Jablonowski (von dem jetzigen Jablonowo, Kr. Strasburg, Prov. Westpreußen) um 1510 zuerst erscheint; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Johann Stanislaus von Jablonow-Jablonowski, Woywoden von Wolhynien (geb. 1669, † 1731). — S. Jahrg. 1848. S. 139.]

I. Linie.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: Stanislaus von Jablonow-Jablonowski, Gf u. Frhr von Bohuszowiec ꝛc. (geb. 1692, † 1754); Reichsfürst d. d. Frankfurt a. M. 30. April 1744; poln. Anerkennung desselben d. d. Warschau 1774; russ. Anerkennung d. d. Warschau 29. März 1844.]

† Fürst Stanislaus (geb. 10. März 1799, † 16. Aug. 1878); verm. I) 12. Nov. 1825 mit Marie, des Johann Grafen Wielopolski von Sucha Tochter (geb. 1806, † zu Krakau 5. März 1870); II) zu Krakau mit — Wanda verw. Gräfin Thomas, † 12. Dez. 1861) Potocka, des † Victor Grafen Ossoliński Tochter, geb. zu .... [Krakau.]

Bruder.

Fürst Anton (geb. 7. Dez. 1793, † 26. Dez. 1855); verm. 29. Sept. 1818 mit Pauline Gfn Mniszech (geb. 17. April 1798, † 5. Mai 1863).

Tochter: Prinz. Dorothea, geb. zu Warschau 5. Aug. 1820; verm. I) zu Rom 25. April 1841 mit Stanislaus Grafen Krasiński; Witwe 25. Juni 1849; II) zu Warschau 15. Okt. 1854 mit Franz Grafen Malatesta; Witwe seit Nov. 1884. [Rom.]

Vaters-Halbbruder

aus des Großvaters, des Fürsten Anton Barnabas (geb. 27. Jan. 1732, † 4. April 1799), 2r Ehe mit Thekla von Czaplic (geb. . . . . , verm. 13. Nov. 1766, † . . . .):

† Pr. Maximilian (geb. 29. Juni 1785, † 13. Febr. 1846); verm. 6. Mai 1811 mit Therese Prinz. Lubomirska (geb. 1790, † 25. Juni 1847).

Kinder: 1) † Pr. Ladislaus (geb. 16. Juli 1818, † 18. Juli 1875); verm. zu . . . . 17. Sept. 1848 mit — Luitgarde, des Grafen Benedict Tyszkiewicz Tochter, geb. zu Ptużno 17. Sept. 1826. [Ptużno in Wolhynien.]

2) Prinz. Hedwig, geb. zu Warschau 20. Nov. 1819; verm. zu Warschau 4. April 1837 mit Marcellin Fürsten Lubomirski; Witwe 11. Aug. 1866. [Derman in Wolhynien.]

II. Linie.

[Stifter: Demetrius von Jablonow-Jablonowski, Staroſt von Kowel und Wisniow ꝛc. (geb. 1706, † 1788); Reichsfürſt mit dem Aussterben der I. Linie (ſ. oben) 16. Aug. 1878.]

Arthur Fürst Jabłonowski, geb. zu . . . . 25. Aug. 1825, Sohn des Fürsten Karl (geb. 23. Juni 1799, † 20. Okt. 1850) und dessen Gemahlin Pelagie geb. Gfn Potocka (geb. . . . . , verm. 14. Juli 1824, † 3. Juni 1880).

B. Oesterreichisches Haus.

[Katholisch. — Burszтyn, Bez.-Hptmsch. Rohatyn in Galizien. — Des Fürsten Mathias Jabłonowski a. d. alten polnisch-preußischen Hause (geb. 16. Juni 1757, † 19. Febr. 1844) nach seinem Tode legitimierter Sohn Ludwig, welcher sich des väterlichen Namens und Titels schon bediente (geb. 5. Aug. 1784, k. k. Gesandter zu Neapel, † 31. Mai 1868), wurde oesterr. Fürst d. d. 14. Nov. 1820 (Diplom d. d. Wien 18. März 1827).]

Stanislaus Maria Ferdinand Fürst Jabłonowski, geb. zu Burszтyn 19. Jan. 1846, Sohn des Fürsten Carl (geb. 13. März 1807, † 19. April 1885) und dessen Gemahlin Eleonore geb. Gfn Skarbek (geb. 12. Okt. 1816, verm. 15. Okt. 1834, † 12. Mai 1870), folgte seinem Vater; Besitzer der Herrschaft Burszтyn in Galizien; verm. zu Lemberg 8. Aug. 1876 mit — Jadwiga, des Heinrich Grafen Steckl und der Hedwig geb. Gfn Ilińska Tochter, geb. zu Warschau 8. Aug. 1848.

Kinder: 1) Prinz. Marie Eleonore Caroline Sophie, geb. zu Burszтyn 20. Juli 1877.

2) Pr. Stanislaus Maria Ludwig Matthias, geb. zu Burszтyn 24. Februar 1879.

3) Prinz. Eleonore Marie Hedwig Pauline, geb. zu Burszтyn 18. Au[g.] 1884.

Schwester.

Prinz. Caroline, geb. zu Niżniów in Galizien 30. Okt. 1842, K. u. K. Stk.D., Besitzerin der Güter Chomiatówka, Ostrynia und Przenecznik in Galizien; verm. zu Wien 6. April 1864 mit Joseph Grafen Husarzewski. [Krakau.]

Vaters-Brüder,

a) vollbürtig aus des Großvaters, des Fürsten Ludwig (geb. 5. August 1784, † 31. Mai 1868) erster Ehe mit Caroline, des Franz Grafen von Wojna Tochter (geb. 1786, verm. 1804, † 17. Januar 1840):

1. † Pr. Moritz (geb. 2. Sept. 1809, † zu Asnières 31. März 1868); verm. I) 27. Okt. 1833 mit Anna ov. Fürstin (Alfons, † 17. Febr. 1827) Hercolani, geb. Jouberteau de Bambertin (geb. 4. Nov. 1800, † 29. April 1845); II) zu London 1852 mit — Johanna Kern, geb. zu Wien 1831. [Wien.]

Kinder 2r Ehe: 1) Prinz. Zofja Johanne, geb. zu Wien 20. Juli 1853; verm. zu Krakau 5. Juni 1879 mit Stanislaus Rr Gadomski. [Wien.]

2) Pr. Carl Ludwig, geb. zu Wien 14. März 1857. [. . . .]

b) halbbürtig aus des Großvaters zweiter Ehe (s. unten):

2. Pr. Stanislaus, geb. zu Venedig 17. Aug. 1844 [Warschau]; verm. zu Krakau 2. Febr. 1872 mit — Stephanie von Janszyn-Massalewska, geb. zu Płozk 20. Dez. 1848.

Sohn: Pr. Felix Stanislaus, geb. zu Wien 1. Nov. 1872.

Stief-Großmutter.

ov. Fürstin Luise, geb. de Marin, geb. zu Venedig 3. März 1813, K. u. K. Stk.D.; verm. zu Venedig 16. Juni 1841. [Görz.]

Jussupow*.

A. Haus Jussupow.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Griechisch-orthodox. — Nordkaukasische Familie, welche ihre Abkunft von Edigins Mangith um 1350 herleitet, dessen Nachkomme Ismael im 16. Jahrhundert Souverän der nogaischen Tataren war, und welche eine genauere Stammreihe bis zu Dmitri Sfejuschewitsch Fürst Jussupow († 1719) zurückführt; russische Bestätigung der Fürstenwürde des Boris Nikolajewitsch Jussupow (geb. 9. Juni 1794, † 25. Okt. 1849) durch Beschluß des Heroldsdepartements des dirigierenden Senats vom 10. April 1847; endgültige Beizählung des Nicolaus Borissowitsch Fürsten Jussupow (geb. 12./24. Okt. 1827, † 4./16. August 1891) zu dem Geschlechte des vorigen durch Beschluß der St. Petersburger Adelsdeputation vom 5. Juli 1880. — S. Jahrg. 1888, S. 370: „Jussupoff".]

† Nicolaus Borissowitsch Fürst Jussupow (geb. 12./24. Okt. 1827, † 4./16. Aug. 1891); verm. 26. Sept./8. Okt. 1856 mit Tatiana, des Alexander Iwanowitsch Grafen Ribeaupierre und der Katharina-Michailowna geb. von Bazjomkina Tochter (geb. 29. Juni 1838, † 14./26. Januar 1879).

Tochter: Prinz. Senaide Nikolajewna, geb. zu St. Petersburg 20. Sept./2. Okt. 1861, vorm. EO. der Kaiserin von Rußland, D. des Kgl. bayr. Theres.-O.; verm. zu St. Petersburg 4./16. April 1882 mit Felix Grafen Sfumarokow-Elston, jetzt Fürst Jussupow, s. B.

Mutter.

vm. Fürstin Zenaide, des 1848 † Khrn Iwan Dmitrjewitsch Narischkin und der Barbara-Iwanowna Labomirskaja Tochter, geb. zu . . . .; verm. zu . . . .; wiederverm zu . . . . mit Charles Louis Honoré de Chauveau, Marchese de Serra; Witwe 31. Okt. 1889. [Paris.]

B. Jussupow a. d. H. Ssumarokow-Elston.

[Griechisch-orthodox. — St. Petersburg. — Felix Nikolajewitsch Elston, russ. Oberst (geb. 1827, † 1877), welcher Helene Ssergejewna Gfn Ssumarokow geheiratet hatte, erhielt die russ. Genehmigung zur Führung des gräfl. Namens Ssumarokow-Elston 8. Sept. 1856; die ursprünglich westeuropäische Familie Ssumarokow soll in den Freistaat Nowgorod um 1450 eingewandert und später bei Moskau begütert gewesen sein; dieselbe wurde in den russ. Grafenstand erhoben 26. August 1856; Felix Felixowitsch Gf Ssumarokow-Elston, welcher 4./16. April 1882 Senaide Przss. Jussupow (s. oben) geheiratet hatte, wurde zum Erben des Titels und Namens des Fürsten Nicolaus Borissowitsch Jussupow (primog.) eingesetzt durch kaiserl. Dekret vom 10./22. Juli 1885 und hat diese Erbschaft angetreten 4./16. Aug. 1881.]

Felix Felixowitsch Fürst Jussupow, Gf Ssumarokow-Elston, geb. . . . ., Sohn des Felix Nikolajewitsch Gf Ssumarokow-Elston (geb. 1827, † 1877) und dessen Gemahlin Helene Ssergejewna geb. Gfn Ssumarokow (geb. . . . ., verm. . . . ., † . . . .), Kaiserl. russ. Stabsrittm. der Leib-Gendarmerie-Eskadron und Adj. Sr. Kais. H. des Großfürsten Sergjei-Alexandrowitsch; verm. zu St. Petersburg 4./16. April 1882 mit — Senaide Nikolajewna Przss. Jussupow, geb. 20. Sept./2. Okt. 1861.

Söhne: 1) Nicolaus Gf Ssumarokow-Elston, geb. zu St. Petersburg 16./28. Febr. 1883.

2) Felix Gf Ssumarokow-Elston, geb. zu St. Petersburg 11./23. März 1887.

Kinsky*

(a. d. H. derer von Tettau).

[Katholisch. — Wien, 4 Freiung, und Hetmanmětec in Böhmen. — Böhmischer Uradel, als dessen Stammvater Hans Tettauer von Tettowa 1215 betrachtet wird; böhmischer Herrenstand am dritten Tage nach dem heil. Ostersonntag 1316; Erwerbung von Wchinicz (Bez.-Hptmsch. Leitmeritz) und Annahme des Namens Tettowa und Wchinitz um 1350; Bestätigung des Freiherrenstandes feria sexta post Galli 1522 und 21. März 1596; Reichsgraf d. d. Znaim 2. Juli 1628, bestätigt d. d. Wien 31. März 1676 und 2. April 1687; Wchinitzky Gf von Wchinicz und Tettau um 1650; niederösterreichischer Herrenstand 16. Jan. 1745; böhm. Fürst (primog.) mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" für Stefan Wilhelm Kinsky, Gfn von Chinitz und Tettau 22. Dez. 1746; Reichsfürst (primog.) mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 1. Jan. 1747. — Besitz: die FHerrschaften Rosic und Choren in Böhmen — Siehe Jahrg. 1836, S. 139; 1848, S. 146; 1853, S. 133, u. 1860, S. 148.]

Ferdinand Bonaventura Fürst Kinsky von Wchinitz und Tettau geb. zu Wien 22. Okt. 1834, Sohn des Fürsten Rudolf (geb. zu Prag

30. März 1802, † zu Linz 27. Jän. 1836) und dessen Gemahlin Wilhelmine Elisabeth, des † Hieronymus Grafen Colloredo-Mannsfeld Tochter (geb. 20. Juli 1804, verm. 12. Mai 1825, † 3. Dez. 1871), folgte seinem Vater und wurde großjährig erklärt im Okt. 1855; Nutznießer des Fideikommisses und Besitzer der Herrschaften Böhmisch-Kamnitz, Zlonitz, Heřmanměstec und Horazdowitz in Böhmen; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km. u. GRat, Rittm. a. D., Rr des oesterr. O. v. GVlies; verm. zu Wien 5. April 1856 mit — Marie Prinz. von Liechtenstein, geb. 19. Sept. 1835, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Wilhelmine, geb. zu Wien 5. April 1857, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 10. Jan. 1878 mit Franz Joseph Prinzen von Auersperg. [Zleb in Böhmen.]
2) Gf Carl Rudolf Ferdinand Andreas, geb. zu Wien 29. Nov. 1858, K. u. K. Km. und Lt. der Ref., Leg.-Sekr. ad hon. [Paris.]
3) Gf Rudolf Joseph Ferdinand Damaus, geb. zu Heřmanměstec 11. Dez. 1859, K. u. K. Km. und Lt. der Ref. [Wien]; verm. zu Wien 20. Sept. 1881 mit — Marie Gfn von Wilczek, geb. zu Paris 24. Dez. 1858, StkrD.

Töchter: (1) Gräfin Gabriele, geb. zu Wien 28. März 1883.
(2) Gfn Marie Anna, geb. zu Seebarn 21. Mai 1885.
(3) Gfn Emma, geb. zu Wien 13. März 1888.
(4) Gfn Elisabeth, geb. zu Heřmanměstec 8. Dez. 1889.
(5) Gfn Wilhelmine, geb. zu Chotzen 6. Juli 1891.

4) Gfn Francisca Marie Stephanie, geb. zu Wien 26. Dez. 1861, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 30. Okt. 1879 mit Alfred Pr. von Montenuovo. [Wien.]
5) Gfn Elisabeth Wilhelmine Marie Cyrilla Methudia, geb. zu Chotzen 4. Juli 1865, StkrD.; verm. zu Wien 21. Jan. 1884 mit Johann Grafen von Wilczek. [Wien und Dobroslawitz in Oesterr.-Schlesien.]
6) Gf Ferdinand Vincenz Rudolf, geb. zu Dornau 8. Sept. 1866, K. u. K. Km. u. OLt. in der Leib-GReiter-Esk. [Wien.]
7) Gfn Marie Clotilde, geb. zu Heřmanměstec 30. Mai 1878.

Schwestern.

1. Gfn Marie Caroline, geb. zu Wien 22. Sept. 1832, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Chotzen 8. Okt. 1850 mit Theodor Grafen von Thun-Hohenstein; Witwe 9. Dez. 1881. [Choltitz in Böhmen.]
2. Gfn Rudolphine Caroline, geb. zu Heřmanměstec 26. Juni 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 10. Mai 1857 mit Franz Grafen Bellegarde. [Großherritz in Oesterr.-Schlesien.]

Vaters-Bruder.

† Gf Joseph (geb. zu Prag 25. Okt. 1806, † zu Adler-Kosteles 17. Juli 1862); verm. 10. Nov. 1828 mit Gräfin Marie Czernin von Chudenitz (geb. 12. Aug. 1806, † 20. Dezember 1872).

Söhne: 1) Gf Friedrich Carl Kinsky von Wchinitz und Tettau, geb. zu Wien 13. Febr. 1834, Herr der Herrschaft Adler-Kosteles in Böhmen, K. u. K. GRat, Km. und Rittm. a. D. [Adler-Kostelec]; verm. zu Wien 17. Mai 1864 mit — Sophie Gfn von Mensdorff-Pouilly, geb. 30. Juli 1845, StkrD. und K. u. K. PD.

Kinder: (1) Gfn Therese Marie Francisca Judith, geb. zu Wien 10. Dez. 1867, StkrD.; verm. zu Wien 12. Febr. 1885 mit Siegfried Grafen von Clary und Aldringen. [Berlin.]
(2) Gfn Wilhelmine Marie, geb. zu Ischl 12. August 1869.
(3) Gfn Maria Josephine Wilhelmine Philippa, geb. zu Adler-Kostelec 23. August 1874.
(4) Gf Maria Franz Joseph Alphons Aloisius Ignatius Johann von Nepomuk Paschalis, geb. zu Adler-Kostelec 11. Mai 1879.

2) † Gf Wolfgang (geb. zu Wien 19. Jan. 1836, † zu Meran 14. Dez. 1885); verm. zu . . . . 15. Mai 1871 mit — Helene Prinzess. von Thurn und Taxis, geb. 15. Mai 1836, StkrD. und K. u. K. PD. [Wien.]

3) Gf Franz Joseph, geb. zu Adler-Kostelec 5. Sept. 1841, K. u. K. Fm. und Rittm. der Reserve. [Adler-Kostelec.]

Großvaters-Bruder.

† Gf Franz de Paula Joseph (geb. 22. März 1784, † 17. Nov. 1823); verm. 19. April 1808 mit Therese Gfn von Wrbna und Freudenthal (geb. 17. Sept. 1789, † 12. Dez. 1874).

Kinder: 1) Gfn Maria Anna, geb. zu . . . . 19. Juni 1809; verm. zu . . . . 8. August 1831 mit Wilhelm Pr. zu Solms-Braunfels; Witwe 12. Sept. 1868. [Mödling bei Wien.]

2) † Gf Eugen (geb. 19. Nov. 1818, † 5. März 1885); verm. zu . . . . 1848 mit — Maria Zauner, geb. zu Ischl 17. Dez. 1826. [Wien.]
Kinder: (1) Maria Therese Julie, geb. zu . . . . 12. April 1849; verm. zu . . . . 21. Sept. 1868 mit Olivier Grafen Rességuier de Miremont, K. u. K. Km. [Deinsko in Galizien.]
(2) Therese, geb. zu . . . . 14. Juli 1851; verm. zu . . . . 16. Sept. 1871 mit Otto Baron Bourgoing. [Wien.]
(3) Anna, geb. zu . . . . 23. Aug. 1852; verm. zu . . . . 1. Sept. 1874 mit William Goodenough, Kgl. großbrit. Gen. [London SO, Blomefield House.]
(4) Rudolf, geb. zu . . . . 31. März 1854 [. . . .]; verm. zu . . . . 21. Nov. 1877 mit — Elisabeth Gfn von Wilczek, geb. 20. Nov. 1859.
(5) Elisabeth, geb. zu . . . . 30. Aug. 1855; verm. zu Wien 7. Sept. 1885 mit Casimir Freiherrn von Pfaffenhofen-Chlędowski. [Krasna in Mähren.]
(6) Eugen, geb. zu . . . . 8. Februar 1859. [. . . .]

Lante Monfeltrio della Rovere*.

[Katholisch. — Villa Lante in Bagnaja bei Viterbo. — Aus Pisa stammende Familie, deren Haupt durch Kaiser Wenzel zum souver. Marchese di Massa (Prov. Lugo?) ernannt worden sein soll um 1390 und welche mit Pietro Lante nach Rom übersiedelte um 1510; römischer Fürst di Cantalupo (Prov. Campobasso?) und Duca di Bomarzo (Pr. Viterbo) durch Erbschaft von dem Hause Montfeltrio della Rover 1631; die aus Rimini stammende Familie Montfeltrio leitet ihre Abkunft von d alten Grafen di Carpegna her; Buonconte Montefeltrio erhielt das Herzogtum Urb als erbliches Kaiserl. Lehen 1213; Guido Ubaldo Feltrio, der Letzte dieses Hau

adoptierte den Sohn seiner Schwester, Francesco Mario della Rovere, Duca di Sora, welcher das Herzogtum Urbino ererbte um 1550; die aus Legino bei Savona stammende Familie **della Rovere**, welche Leonardo della Rovere um 1399 als ihren Ahnherrn betrachtet, erhielt das Patriziat von Savona um 1413 und das Herzogtum Sora durch Francesco della Rovere, seit 1471 Papst Sixtus IV., um 1480; Giuliano della Rovere, seit 1503 Papst Julius II., verheiratete seinen Bruder Giovanni mit Giovanna Montefeltrio dei Duchi di Urbino, um 1510, deren Sohn obengenannter Francesco Maria della Rovere war. — S. Jahrgang 1848, S. 149.]

Antonio Lante Monfeltrio della Rovere, Duca di Bomarzo, Principe di Comtalupo, geb. zu Rom 25. April 1831, Sohn des Peter Lante (geb. . . . . , † . . . .) und dessen Gemahlin Angela a. d. H. der Duci di Montfeltrio (geb. . . . . , verm. . . . . , † . . . .), folgte seinem Oheim, dem Herzog Filippo (geb. 21. Juni 1800, † 30. Nov. 1881); verm. zu Rom 25. April 1866 mit — **Mathilde**, des Thomas Davis aus New York Tochter, geb. zu . . . .

Kinder: 1) **Pietro Principe de Cantalupo**, geb. zu Rom 31. März 1867 [Neapel]; verm. zu Neapel 22. Okt. 1890 mit — **Beatrice** Ciccarelli a. d. H. der Marchese di Cetavolpe, geb. zu . . . .
2) **Angela**, geb. zu Rom 8. März 1868.
3) **Federigo**, geb. zu Rom 1. Febr. 1870.
4) **Lodovico**, geb. zu Rom 17. Sept. 1871.
5) **Marianita**, geb. zu Rom 30. Mai 1873.
6) **Luigi**, geb. zu Bagnaja 5. März 1880.

Vaters-Bruder.

† Herzog Vincenz (geb. . . . . , † . . . .); verm. I) mit Elisabeth Gfn Sassi della Tosa (geb. . . . . , † . . . . .); II) mit Margarethe Gfn Mariscotti (geb. . . . . , † . . . .).

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) † Herzog Julius (geb. 9. Juli 1789, † 7. April 1873); verm. 25. April 1818 mit Marie Prinz. Colonna (geb. 1. Febr. 1799, † 11. April 1840).

Töchter: (1) **Carlotta**, geb. zu Rom 8. Mai 1821.
(2) **Livia**, geb. zu Rom 7. Aug. 1823; verm. zu . . . . mit Giovanni Marchese Nagliati de Herrara; Wittwe . . . . [Ferrara.]
(3) **Caterina**, geb. zu Rom 23. Febr. 1828; verm. zu Rom 15. April 1847 mit Pios Grazioli, Duca di Santa Croce di Magliano; Wittwe 12. Febr. 1884. [Rom.]

b) **2r Ehe:** 2) † Luise Marquise Santafilia, s. Nekrolog.
3) † Herzog Philipp (geb. 21. Juni 1800, † 30. Nov. 1881); verm. 22. Febr. 1831 mit Anna Maria Murray di Blackbarony, s. Nekrolog.

La Rochefoucauld.

[Katholisch. — Frankreich. — Uradel der ehem. Grafschaft Angoumois, welcher seine Abstammung von den Sires de Lusignan herleitet und dessen ältester, urkundlich nachweisbarer Ahnherr **Foucauld** I., Seigneur **de la Roche** (Dep. Charente) 1019 ist; sie erhielten den Rang als Vettern des Königs um 1450, Marquis **de Surgères** (Dep. Charente-inférieure) um 1470; die folgenden Linien stammen von . . . . — S. Jahrg. 1891, S. 330.]

I. Linie.

[Stifter: . . . . Erhebung der Baronie La Rochefoucauld (ſ. oben) zur Grafſchaft 1525, zum Herzogtum und zur Pairie 4. April 1622, Herzog von La Roche-Guyon (Dep. Seine-et-Oiſe) 1679; Herzog von Eſtiſſac (Dep. Aube) 1737 und (erblich) 1758; Herzog von Liancourt (Dep. Oiſe) 1747 reſp. 1765; die folgenden Äſte ſtammen von zwei Söhnen des Herzogs François Alexander (meiſt von Liancourt genannt, geb. 11. Jan. 1747, † 27. März 1827).]

1. Aſt der Herzöge von La Rochefoucault*.

[Wohnſitz: Paris, 31 Rue de Bellechaſſe, und Schloß Montmirail im Dep. Marne. — Stifter: Herzog François (geb. 8. Sept. 1765, † um 1850); franz. Verleihung des Titels Herzog von Liancourt (mit dem urſprünglichen Datum von 1747) dem älteſten Sohn des jeweiligen Familienchefs 1828; Erneuerung der Pairswürde 1814; Abtretung des Titels Herzog von Eſtiſſac an den 2. Aſt (ſ. unten) 1839.]

François Erneſt Gaſton Herzog de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 21. April 1853, Sohn des Herzogs François (geb. 14. April 1818, † 4. Dez. 1879), folgte ſeinem Vater; ehem. franz. Kavallerieoffizier.

Bruder.

Marie François Gabriel Alfred Graf de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 27. Sept. 1854 [. . . .]; verm. zu . . . . 5. Juni 1884 mit . . . . Piscatory de Vaufreland, geb. zu . . . .

Mutter.

vw. Herzogin Radegonde Euphraſie, geb. Bouvery, geb. zu . . . ., verm. zu . . . . [. . . .]

Vaters-Bruder.

† Alfred Herzog von La Rochegujon (geb. 5. Sept. 1820, † 3. Juli 1882); verm. zu . . . . 7. Febr. 1851 mit — Iſabelle de Rivière, geb. zu . . . . [. . . .]

Söhne: 1) Antoine François Marie Pierre Herzog von La Rochegujon, geb. zu . . . . 24. Juli 1853 [. . . .]; verm. zu . . . . 30. Okt. 1888 mit — Marie Sophie Philippe, des Odoart du Hazey de Verſainville Tochter, geb. zu . . . .

Sohn: . . . ., geb. zu . . . . Sept. 1889.

2) Auguſtin Léon Marie Hubert de la Rochefoucauld, geb. zu 22. Dez. 1855. [. . . .]

3) Antoine de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 1863; franz. Lt. der Ref. des 20. Bat. Jäger zu Fuß. [. . . .]

Groſsvaters-Brüder.

1. † Oliver Gf de la Rochefoucauld (geb. . . . . 1796, † 22. April 1885); verm. II) zu . . . . mit — Euphroſine Auguſtine Montgomery, geb. zu . . . . [. . . .]

Sohn: Guy Marie Henri Gf de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . Jan. 1855 [Paris, 4 Avenue de la Mothe-Piquet]; verm. zu St Brain 4. Okt. 1881 mit — Marie de Rochechouart-Mortemart, des Franz Marquis von Mortemart Tochter, geb. 24. Mai 1860.

Kinder: (1) Guillemette de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 31. Dez. 1882.

(2) Henri de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . Jan. 1884.

2. Charles Frédéric Gf de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 9. Ju

1802 [. . . .]; verm. zu . . . . 1825 mit — Anne Charlotte Perron, geb. zu . . . .

Tochter: Charlotte Victorine Marie Françoise de la Rochefoucauld, geb. zu Paris 15. Febr. 1844; verm. zu Paris 16. Sept. 1865 mit Pietro Borghese-Aldobrandino, Fürsten von Sarsina; Witwe 1. Mai 1885. [. . . .]

3. Hippolyte Gf de la Rochefoucauld, geb. zu Liancourt 13. Aug. 1804, ehem. bev. Min. [. . . .]; verm. zu . . . . Aug. 1833 mit Marie Gabrielle Elisabeth du Rour (geb. . . . . , † 25. April 1875).

Söhne: 1) Gaston de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 28. Aug. 1834; bev. Min. [. . . .]; verm. zu . . . . 20. Aug. 1870 mit — Emilie Rumbold, geb. zu . . . .

2) Aimery de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . Sept. 1843 [. . . .]; verm. zu . . . . 10. Juli 1874 mit — Henriette Adolphine Humbertine de Mailly, geb. zu . . . .

2. Ast.

[Wohnsitz: Paris, 28 Rue St. Dominique. — Stifter: Frédéric Gaetan Marquis de la Rochefoucauld-Liancourt (geb. 5. Febr. 1779, † 15. April 1863); Herzog von Estissac (primog.) infolge der Abtretung dieses Titels vonseiten des 1. Astes (s. oben) 1839.]

Alexandre Jules Paul Philippe de la Rochefoucauld, Herzog von Estissac, geb. zu . . . . 20. März 1854, Sohn des Herzogs Roger (s. oben), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 18. Jan. 1883 mit — Jeanne de Rochechouart-Mortemart, des Franz Marquis von Mortemart Tochter, geb. 8. Jan. 1864.

Kinder: 1) Louis de la Rochefoucauld d'Estissac, geb. zu . . . . 7. April 1885.

2) . . . . (Tochter), geb. zu . . . . 1887.

Schwestern.

1. Marie Brigitte Helene Geneviève de la Rochefoucauld d'Estissac, geb. zu . . . . 20. Okt. 1857; verm. zu . . . . 28. Mai 1878 mit . . . . Grafen de Kergorlay. [. . . .]
2. Pauline Charlotte Josephine de la Rochefoucauld d'Estissac, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 21. Febr. 1881 mit Werner Grafen von Mérode. [Paris.]
3. Amélie de la Rochefoucauld d'Estissac, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 12. Mai 1880 mit Hermann Grafen von Mérode. [Paris.]
4. Helene de la Rochefoucauld d'Estissac, geb. zu Paris 15. Aug. 1865; verm. zu Paris 30. Dez. 1886 mit Louis de Maillé de la Tour-Landry, Herzog von Plaisance. [Paris, 3 Boulevard Malesherbes.]

Mutter.

vw. Herzogin Juliette, des Paul Grafen de Ségur Tochter, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 21. April 1853. [. . . .]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Herzogs Julius (geb. . . . . , † . . . . .), Ehe mit Charlotte Deffoles (geb. . . . . , verm. . . . . † . . . .):

1. † François de la Rochefoucauld d'Estissac (geb. 1. Mai 1831, † 23. Juni 1888); verm. zu . . . . 18. Sept. 1854 mit — Luce de Montbel, geb. zu . . . . [. . . .]

Kinder: 1) Jules Louis Charles de la Rochefoucauld d'Estissac,

geb. zu . . . . 10. Febr. 1857 [. . . .]; verm. zu . . . . 2. Juli 1881 mit — Jeanne Lebeuf de Montgermont, geb. zu . . . .
Sohn: . . . . de la Rochefoucauld d'Estissac, geb. zu . . . . 6. Okt. 1883.

2) Jean Charles Joseph de la Rochefoucauld d'Estissac, geb. zu . . . . 1858; franz. Unter-Lt. im 2. Rgt Jäger zu Pferd [Montivy]; verm. zu . . . 24. April 1889 mit — Marie Elisabeth Laure Le Tonnelier de Breteuil, geb. zu . . . .

3) Solange de la Rochefoucauld d'Estissac, geb. zu . . . . 1859; verm. zu . . . . 11. Aug. 1879 mit . . . . Marquis de Lillers. [. . . .]

4) Xavier de la Rochefoucauld d'Estissac, geb. zu . . . . 1861. [. . . .]

5) Louise Pauline de la Rochefoucauld d'Estissac, geb. zu . . . . 1863; verm. zu 19. März 1888 mit Timoléon Grafen de Bonneval. [. . . .]

2. Therese Louise Alexandrine Françoise de la Rochefoucauld d'Estissac, geb. zu Paris 13. Juli 1822, ED. des Malt.-O.; verm. zu Paris 30. Nov. 1843 mit Marc Antonio Borghese, Fürsten von Sulmona; Witwe 5. Okt. 1886. [Rom.]

3. Felicité Pauline Marie de la Rochefoucauld d'Estissac, geb. zu . . . . 3. Dez. 1824; verm. zu . . . . 29. April 1846 mit Charles Grafen von Greffulhe. [. . . .]

Großvaters-Brüder.

1. † Wilfrid Gf de la Rochefoucauld (geb. 8. Febr. 1798, † 24. Sept. 1878); verm. zu . . . . 30. Nov. 1829 mit — Marie Cécile Pauline Lhuillier, geb. zu . . . . 1802. [. . . .]
Kinder: 1) . . . .
2) . . . .
3) . . . .

2. † François Gf de la Rochefoucauld (geb. 15. Mai 1801, † 15. April 1855); verm. I) . . . . . 1842 mit Rosamunde von dem Busche-Hünnefeld (geb. . . . . † . . . . 1847); II) zu . . . . 9. Sept. 1852 mit — Marie Christine, des Edmond Marquis de Pracomtal Tochter, geb. zu . . . . 22. März 1830. [. . . .]
Sohn 1r Ehe: François Marie Clément Ernest Jules Aymar de la Rochefoucauld, geb. zu . . . . 29. Dez. 1843; Gesandtschaftssekr. [. . . .]; verm. zu . . . . 23. Dez. 1867 mit — Adrienne Gabrielle Marie de Morgan de Belloy, geb. zu . . . .

II. Linie der Herzöge von Doudeauville*.

[Wohnsitz: Paris, 47 Rue de Varennes. — Stifter: . . . . de la Rochefoucauld, Marquis de Surgères (lebte um 1500); Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Herzog von Doudeauville (Dep. Pas-de-Calais; primog.) 1780; Pair von Frankreich 1814.]

Marie Charles Gabriel Sosthènes Gf de la Rochefoucauld, Duca di Bisaccia, Herzog von Doudeauville, geb. zu . . .
1. Sept. 1825, Sohn des Herzogs Sosthènes (s. oben) und dessen erster Gemahlin Elisabeth geb. de Montmorency-Laval (geb. . . .

verm. . . . ., † . . . . 1834), folgte seinem Bruder, dem Herzog Stanislas (geb. 9. April 1822, † 4. April 1887); Mtgl. der franz. Deputiertenkammer und ehem. Gef. in London, Bailli, Großkreuz des Malt.-O.; verm. I) zu . . . . 16. April 1848 mit Yolande de Polignac (geb. . . . ., † 15. März 1855); II) zu . . . . 8. Juli 1862 mit — Marie Przss. von Ligne, geb. 19. April 1843.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Yolande de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. zu . . . . 20. Juni 1849; verm. zu . . . . 5. Dez. 1867 mit Charles Herzog von Luynes; Witwe 2. Dez. 1870. [Paris, 31 Rue de Varennes.]

b) **2r Ehe:** 2) Charles Marie François Vikomte de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. zu . . . . 7. Mai 1863 [. . . .]; verm. zu . . . . 19. Okt. 1885 mit — Charlotte Przss. de la Trémoille, geb. 19. Okt. 1864.

Tochter: Marguerite de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. zu . . . . 9. Aug. 1886.

3) Elisabeth Françoise Marie de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. zu . . . . 4. Aug. 1865; verm. zu . . . . 26. Juli 1884 mit Louis Fürsten von Ligne. [Schloß Beloeil in Belgien.]

4) Armand François Jules Marie de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. zu . . . . 27. Febr. 1870.

5) Marie Henriette Françoise Amélie de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. zu . . . . 27. April 1871.

6) Edouard François Marie de la Rochefoucauld de Doudeauville, geb. zu . . . . 4. Febr. 1874.

Bruder.

† Herzog Stanislas (geb. 9. April 1822, † 4. April 1887); verm. zu . . . . 22. Sept. 1853 mit — Marie Adolphine Sophie de Colbert, geb zu . . . . [. . . .]

La Tour d'Auvergne

(a. d. H. La Tour d'Auvergne d'Apchier).

[Katholisch. — Nîmes im franz. Dep. du Gard und Clermont-Ferrand im Dep. Puy-de-Dôme — Das alte, mit Bertrand Seigneur de La Tour 1206 seine ununterbrochene Stammreihe beginnende Haus, welches die Grafschaft Auvergne (Puy-de-Dôme) 1437 ererbte und aus welchem die Vicomtes de Turenne 1444 und die Herzöge von Bouillon (belg. Prov. Luxemburg) durch Heirat 1591, sowie als ein natürlicher Abkömmling „der erste Grenadier von Frankreich" (Theophil Malot Gorret de La Tour d'Auvergne, † 28. Juni 1800) hervorgingen, ist 7. Febr. 1802 erloschen; Einsetzung der La Tour d'Auvergne d'Apchier (welcher Zuname infolge einer Heirat 1663 angenommen wurde) als Nachfolger der Herzöge von Bouillon 4. Oktober 1769, 1. August 1772 und 24. März 1774. — S. Jahrg. 1891, S. 334.]

Maurice César Pr. de la Tour d'Auvergne, Herzog von Bouillon, **Gf von Apchier, Marquis de la Margeride, geb. zu Paris 7. Mai 1809, Sohn des Gottfried Moritz Maria Josef Pr. von La Tour d'Auvergne (geb. zu Paris 20. Nov. 1770, † 1849) und dessen Gemahlin Marie Denise Bonvalet (geb. 1778, † 1853); ehemal.**

franz. Rittm.; verm. zu .... 29. Okt. 1853 mit Aurelie Marie Heloïse Joſephine Bourg, vw. (Eugen Ludwig Andreas) Lerour, geb. Baronin de Boſſi (geb. zu .... 1810, † .... 1889).

La Trémoille.

[Katholiſch. — Paris, 69 Rue de Varennes. — Uradel des Poitou, welcher ſeine Abſtammung von den ehemal. ſouveränen Grafen von Poitiers herleitet und deſſen älteſter urkundlich nachweisbarer Ahnherr Guy Sire de la Trémoille (jetzt Trimouille im Dep. Vienne), Kreuzritter 1096 iſt, bis zu welchem ſich eine ununterbrochene Stammreihe zurückführen läßt; Erwerbung der Grafſchaft Thouars (Dep. Deux-Sèvres) und des Fürſtentums Talmont (Dep. Vendée) infolge der Heirat Ludwigs I. de la Trémoille mit Margarethe von Amboiſe 1409; Herzog von Thouars 1563; Pair von Frankreich 1595; franz. Herzog von La Trémoille (primog.) 1730 reſp. 6. Okt. 1755; Prinz von Tarent (Titel des älteſten Sohnes) und Anerkennung des Fürſtenſtandes für ſämtliche Familienglieder (infolge der durch die Heirat des Franz Fürſten von Talmont 1521 mit Anna von Laval, letzten Erbin der Könige von Neapel a. d. H. Aragonien, entſtandenen Erbansprüche auf dieſen Thron) 31. Dez. 1782. — S. Jahrg. 1862, S. 153, u. 1891, S. 334.]

Louis Charles Herzog von La Trémoille und von Thouars, Prinz von Tarent und von Talmont, geb. zu .... 26. Okt. 1838, Sohn des Herzogs Carl (geb. 24. März 1764, † 10. Nov. 1839) und deſſen dritter Gemahlin Valentine geb. de Walſh Serrant (geb. 7. März 1810, verm. 14. Sept. 1830, † .... 1887), folgte ſeinem Vater; verm. zu .... 2. Juli 1862 mit — Marguérite Jeanne Eglé, des Grafen Duchâtel Tochter, geb. zu .... 15. Dez. 1840.

Kinder: 1) Pr. Louis Charles Marie de La Trémoille, Prinz von Tarent, geb. zu .... 28. März 1863.

2) Prſſ. Charlotte Cécile Eglé Valentine de La Trémoille, geb. zu .... 19. Okt. 1864; verm. zu .... 19. Okt. 1885 mit Charles Vikomte de la Rochefoucauld de Doudeauville. [....]

Vaters-Bruder.

† Pr. Ludwig (geb. 11. Juli 1768, † im Aug. 1837); verm. 12. Aug. 1834 mit Auguſte, des Alexander Murray Tochter († 1877).

Töchter: 1) Prſſ. Felicie Emanuele Agathe, geb. zu .... 8. Juli 1836; verm. zu .... 12. Sept. 1865 mit .... Fürſten Montléart; Witwe 18. Okt. 1865. [....]

2) Prſſ. Luiſe-Marie, geb. zu .... 8. Juli 1836; verm. zu 26. März 1858 mit .... Fürſten Torremuzza. [....]

Lauenburg, ſ. Bismarck.

Leeds*

(a. d. H. Osborne).

[Anglikanisch. — London SW, 11 Grosvenor Crescent; Hornby Castle, Bedale; Gogmagog Hills, Cambridge. — Unter der Gentry der Grafschaft Kent um 1450 zuerst erscheinende Familie; Ritterstand 1582; Baronet 13. Juli 1620; Sir Thomas Osborne, Lord-Groß-Schatzmeister von England, wurde Viscount Osborne of Dunblaine in der Pairie von Schottland 2. Febr. 1673, Baron Osborne of Kiveton und Viscount Latimer of Danby 15. Aug. 1673, Earl of Danby 27. Juni 1674, Marquis von Carmarthen 9. April 1689 und Herzog von Leeds (West-Riding Yorkshire) 4. Mai 1694 — alles in der Pairie von England; Baron Godolphin of Farnham Royal in der Pairie des Vereinigten Königreichs 14. Mai 1832. — S. Jahrg. 1877, S. 262.]

George Godolphin Osborne, 9. Herzog von Leeds, Marquis von Carmarthen ꝛc., geb. zu .... 11. Aug. 1828, Sohn des 8. Herzogs George (geb. 16. Juli 1802, † 9. Aug. 1872) und dessen Gemahlin Harriot geb. Stewart (geb. ...., verm. 21. Okt. 1824, † 1852), folgte seinem Vater; verm. zu .... 16. Jan. 1861 mit — Fanny Georgina Pitt, des George Pitt, 4. Lord Rivers, und der Lady Susan Leveson-Gower a. d. H. der Grafen Granville Tochter, geb. zu .... 1840.

Kinder: 1) George Godolphin Osborne, Marquis von Carmarthen, geb. zu .... 18. Sept. 1862; **M. P.** [London W, 20 De Vere Gardens]; verm. zu London 13. Febr. 1884 mit — Catherine Frances Lambton, des † George Lambton, 2. Grafen von Durham, und der † Lady Beatrice Hamilton a. d. H. der Herzöge von Abercorn Tochter, geb. zu .... 1862.

Töchter: (1) Lady Guendolen Fanny Osborne, geb. zu London 2. März 1885.

(2) Lady Olga Catherine Osborne, geb. zu .... 3. Okt. 1886.

2) Lord Francis Granville Osborne, geb. zu .... 11. März 1864, Lt. **R. N.** [....]

3) Lord Albert Edward Osborne, geb. zu .... 10. April 1866. [....]

4) Lady Harriet Castalia Osborne, geb. zu .... 28. Juli 1867; verm. zu London 10. Juli 1888 mit Henry Frederick Compton Cavendish, Lt. **R. N.** [London SW, 37 Eaton Pl.]

5) Lady Alice Susan Osborne, geb. zu .... 17. Mai 1869.

6) Lady Ada Charlotte Osborne, geb. zu .... 30. Mai 1870.

7) Lady Alexandra Louisa Osborne, geb. zu .... 20. Febr. 1872.

8) Lady Constance Blanche Osborne, geb. zu .... 8. Juni 1875.

Geschwister.

1. Lord Francis George Osborne, geb. zu .... 6. April 1830 [Windsor, 7 Osborne Villas]; verm. zu .... 4. Juli 1854 mit — Matilda Catherine, des John S. Rich Tochter, geb. zu ....

Tochter: Harriet Emma Osborne, geb. zu .... 30. März 1855; verm. zu .... 5. Sept. 1876 mit Tudor Ashton, von Woodhouse Eaves, Leicester.

2. Lady Susan Georgiana Osborne, geb. zu ....; verm. zu ...

22. Juni 1864 mit Henry John Milbank, von Thorp Perrow und Barningham Park, York; Witwe 4. Juni 1872. [. . . .]

3. Lord d'Arcy Godolphin Osborne, geb. zu . . . . 14. Juli 1834 [London SW. 2 Chesham Pl.]; verm. zu . . . . 6. Dez. 1887 mit — Annie vw. Lancock (Robert von Wiseton Hall, Notts), des Christian Allhusen, von Stoke Court, Slough, Tochter, geb. zu . . . .

4. † Lord William Osborne (geb. 28. August 1835, † 26. Dezbr. 1885); verm. zu . . . . 8. Sept. 1859 mit — Mary Catherine, einziger Tochter des John Headley, von Whittlesford, Cambridge, geb. zu . . . .

Tochter: Charlotte Mary Osborne, geb. zu . . . . 8. Juli 1863.

5. Lady Emma Godolphin Osborne, geb. zu . . . . 20. Febr. 1837, HD. der Herzogin von Edinburg. [Barnpythe House, Studham, Dunstable.]

6. Lady Charlotte Godolphin Osborne, geb. zu . . . . 21. März 1838.

7. Lady Blanche Godolphin Osborne, geb. zu . . . . 15. März 1842; verm. zu . . . . 16. Sept. 1869 mit Charles Henry Morris; Witwe 12. Oktober 1887. [London W, 6 Portugal Str.]

Leinster*

(a. d. H. Fitz-Gerald).

[Protestantisch. — Wohnsitze: Carton, Maynooth und Kilkea Castle, Mageney in Irland. — Irische Familie, welche ihre Abstammung von Dominus Otho Gheraldini (wohl aus dem nach der Normandie und dann nach England übergesiedelten Florentiner Geschlecht der Gherardini), in England seit 1057, herleitet und deren urkundlicher Ahnherr Maurice Fitz-Gerald, der Eroberer Irlands unter Heinrich II., 1171 ist; Baron Offaly 1205; Earl of Kildare 14. Mai 1316 — beides in der Pairie von Irland; Viscount Leinster (ursprünglich Königreich, dann Provinz im östl. Irland) of Taplow in der Pairie von Großbritannien 21. Febr. 1747; Marquis von Kildare 19. März 1761; Herzog von Leinster 26. Nov. 1766 — beides in der Pairie von Irland; Baron Kildare in der Pairie des Vereinigten Königreichs 3. Mai 1870. — S. Jahrg. 1877, S. 263.]

Gerald Fitz-Gerald, 5. Herzog von Leinster, Marquis und Graf von Kildare ꝛc., geb. zu Dublin 16. Aug. 1851, Sohn des 4. Herzogs Charles (geb. 30. März 1819, † 10. Febr. 1887) und dessen Gemahlin Lady Caroline Leveson-Gower a. d. H. der Herzöge von Sutherland (geb. zu London 1827, verm. 13. Okt. 1847, † 13. Mai 1887); verm. zu London 17. Jan. 1884 mit — Hermione Wilhelmina Duncombe, des William Duncombe, 1. Grafen von Feversham, und der Mabel geb. Graham Tochter, geb. zu York 1864.

Söhne: 1) Maurice Fitz-Gerald, Marquis von Kildare, geb. zu Kilkea-Castle 1. März 1887.

2) Lord Desmond Fitz-Gerald, geb. zu Carton 21. Sept. 1888.

Geschwister.

1. Lord Maurice Fitz-Gerald, geb. zu Dublin 16. Dez. 1852, Lord von Werford [Johnston Castle, Werford in Irland]; verm. zu Lo

ford 13. April 1880 mit — Adelaide Jane Forbes, des George Forbes, 7. Grafen von Granard, und der † Jane geb. Grogan-Morgan Tochter, geb. zu Johnstown-Castle 1859.

Kinder: 1) Geraldine Mary Fitz-Gerald, geb. zu Johnstown-Castle 26. März 1881.

2) Gerald Fitz-Gerald, geb. zu Johnstown-Castle 13. April 1886.

2. Lady Alice Fitz-Gerald, geb. zu Carton 12. Dez. 1853; verm. zu Carton 2. Mai 1882 mit Charles John Fitz-Gerald, Obstlt. beim Madras-Staff-Corps, Kavallerie des Nizams von Hyderabad.
3. Lady Eva Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle 11. Jan. 1855. [Kilkea-Castle, Magency in Irland.]
4. Lady Mabel Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle 16. Dez. 1855. [Kilkea-Castle.]
5. Lord Frederick Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle 18. Jan. 1857, Major im Kings Royal Rifle Corps und Generalstabs-Adjutant in Ägypten.
6. Lord Walter Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle 22. Jan. 1858, Hptm. im Kings Royal Rifle Corps. [Kilkea-Castle.]
7. Lord Charles Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle 20. Aug. 1859 [Melbourne in Australien]; verm. zu Calcutta . . . . 1887 mit — Alice Sidonia Claudius, geb. zu . . . .

Kinder: 1) Nesta Fitz-Gerald, geb. zu Melbourne . . . . 1888.

2) George Fitz-Gerald, geb. zu Melbourne . . . . 1890.

8. Lord George Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle 16. Febr. 1862.
9. Lord Henry Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle 9. Aug. 1863, Kapt. im 4. Bat. Bedfordshire-Rgt [London]; verm. zu Taplow im Jan. 1891 mit — Mary Caspared Bottelev, geb. zu . . . .
10. Lady Nesta Fitz-Gerald, geb. zu Kilkea-Castle . . . . 1865.

Vaters-Geschwister.

1. † Lord Gerald Fitz-Gerald (geb. 6. Jan. 1821, † 25. Sept. 1886); verm. zu London 9. Juni 1862 mit — Anne Agnes, des James Barker Tochter, geb. zu London . . . . [. . . .]

Sohn: Edward Gerald Fitz-Gerald, geb. zu London 2. Sept. 1863.

2. Lady Jane Seymour Fitz-Gerald, geb. zu Carton 5. Febr. 1824; verm. zu Carton 5. Sept. 1848 mit George William Repton, M. P. [London W, 29 Curzon Str.]
3. † Lord Otho Fitz-Gerald (geb. 10. Okt. 1827, † 19. Nov. 1882); verm. 14. Sept. 1861 mit Ursula, Witwe des Albert Denison, 1. Lords Londesborough, des † Admirals Hon. Charles Orlando Bridgeman a. d. H. der Grafen von Bradford und der Eliza geb. Chamberlain Tochter (geb. 1822, † 11. Nov. 1883).

Kinder: 1) Gerald Otho Fitz-Gerald, geb. zu London 25. Sept. 1862.

2) Ina Blanche Fitz-Gerald, geb. zu London 12. Jan. 1864; verm. zu London 29. Jan. 1885 mit Arthur Leopold Paget. [. . . .]

Leuchtenberg, s. Romanowski-Leuchtenberg.

Leutenberg.

[Evangelisch. — Rudolstadt. — Des Fürsten Günther von Schwarzburg-Rudolstadt (geb. 6. Nov. 1793, † 28. Juni 1867) und dessen zweiter Gemahlin Helene Gfn von Reina und Przss. von Anhalt, als des † Prinzen Wilhelm von Anhalt Adoptivtochter (geb. 1. März 1835, verm. 7. Aug. 1855, † 6. Juni 1860), Zwillingskinder Helene und Sizzo (s. unten) wurden schwarzburg-rudolstädtischer Prinz resp. Przss. von Leutenberg (Stadt in Schwarzburg-Rudolstadt) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Rudolstadt 21. Juli 1860. — S. Jahrg. 1890, S. 83, und S. 301.]

Günther Sizzo Pr. von Leutenberg, geb. zu Rudolstadt 3. Juni 1860, Sohn des Fürsten Günther von Schwarzburg-Rudolstadt (s. oben) und dessen zweiter Gemahlin Helene Przss. von Anhalt, Gfn von Reina (s. oben)); Kgl. preuß. Plt. à la suite des Leib-Kür.-Rgts Großer Kurfürst (schles.) Nr. 1.

Schwester.

Przss. Helene, geb. zu Rudolstadt 2. Juni 1860; verm. zu Rudolstadt 24. Jan. 1884 mit Hans Pr. von Schönaich-Carolath, Kgl. preuß. Rittm. [Berlin.]

Levis, s. San Fernando Luis.

Lichnowsky*.

[Katholisch. — Schloß Kuchelna u. Schloß Kreuzenort in Preuß.-Schlesien, und Schloß Grätz in Oesterr.-Schlesien. — Schlesischer Uradel, welcher seinen Namen von dem Orte Lichten oder Lichnov (bei Bennisch in Oesterr.-Schlesien) herleitet und dessen urkundlich nachweisbarer Ahnherr Peter von Lichnowsky 1550 ist; Herr auf Kuchelna (Kr. Ratibor in Preuß.-Schlesien) 1664; böhm. Freiherr mit „Edler Herr von Woschütz" und dem Prädikate „Wohlgeboren" d. d. Wien 18. Aug. 1702; böhm. Graf mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 1. Jan. 1727; preuß. Fürst (primog. und der älteste Sohn gleichzeitig Prinz) d. d. Berlin 30. Jan. 1773; oesterr. Anerkennung des obigen als ausländischen Fürstenstandes und gleichzeitige Namen- und Wappenvermehrung mit Werdenberg (Werda von Werdenberg) d. d. Wien 30. Dez. 1846; preuß. Verleihung des Prädikats „Durchlaucht" (primog.) d. d. Berlin 22. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1836, S. 150; 1848, S. 153; 1849, S. 149, und 1891, S. 340.]

Carl Maria 5. Fürst von Lichnowsky, Graf zu Werdenberg, Edler Herr von Woschütz, geb. zu Grätz 19. Dez. 1819, Sohn des Fürsten Eduard (geb. 19. Sept. 1789, † 1. Jan. 1845) und dess

Gemahlin Eleonore geb. Gfn **Zichy** (geb. 24. Mai 1795, verm. 24. Mai 1813, † 30. Mai 1873), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Felix (geb. 5. April 1814, † 18. Sept. 1848); Majoratsherr, Herr der Herrschaft Grätz in Oesterr.-Schlesien, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen.-Lt. **à la suite d. A.**, Rr des Schw. AO., ERr des Malt.-O. 2c.; verm. zu Paris 2. Mai 1859 mit — Marie Prinz. von Groß-Dülmen, geb. 2. Febr. 1837, StkrD. und ED. des Malt.-O.

Kinder: 1) Pr. Carl Maximilian, geb. zu Kreuzenort 8. März 1860, Kgl. preuß. PLt. **à la suite d. A.** und Leg.-Sekr. zu Bukarest, EMr des Malt.-O., Rr des bayr. St. Georg-O.

2) Gfn Marie Caroline Johanne Eleonore Luise Stephanie Amalie, geb. zu Grätz 6. Sept. 1861; verm. zu Grätz 26. Sept. 1886 mit Wilhelm Grafen von Redern (luth.), Kgl. preuß. Leg.-Rat und Major a. D.

3) Gfn Margarethe Eleonore Marie Caroline, geb. zu Grätz 24. Sept. 1863.

Ligne.

[Katholisch. — Schloß Beloeil bei Mons in Belgien. — Uradel des Hennegau, welcher seine Abstammung von den ehem. soud. Grafen d'Alsace herleitet und dessen urkundlich nachweisbarer Ahnherr Theodorich (Thierry) Baron von Ligne (in der belg. Prov. Hainaut) 1142—1176 ist; Graf von Fonquembergh 1503; Erhebung von Ligne zur Grafschaft 1545; Reichsgraf 1549; Reichsfürstenstand mit Fürst Espinoy (jetzt Epinoy im franz. Dep. Pas-de-Calais) Graf von Ligne d. d. Prag 20. März 1601; span.-niederl. Fürst von Amblise (?) 20. April 1608; poln. Indigenat d. d. Warschau 1780; böhm. Inkolat 1. Aug. 1847 (Diplom d. d. Wien 3. Jan. 1848). — S. Jahrg. 1836. S. 151; 1848, S. 155, u. 1861, S. 155.]

Louis Eugen Henri Marie **Lamoral** Fürst von Ligne, Amblise und Epinoy, geb. zu Paris 18. Juli 1854, Sohn des Prinzen Heinrich (geb. 6. Okt. 1824, † 27. Nov. 1871), folgte seinem Großvater, dem Fürsten Eugen (geb. 28. Jan. 1804, † 20. Mai 1880); Grand von Spanien 1r Kl., EMr des Malt.-O.; verm. zu Paris 26. Juli 1884 mit — Elisabeth de La Rochefoucauld, des Softhenes Herzogs von Doudeauville Tochter, geb. 4. Aug. 1865.

Tochter: Prinz. Marie Susanne Margarethe Luise, geb. zu Chauny 22. Juli 1885.

Geschwister.

1. Prinz. Marie Melanie Ernestine Hedwig, geb. zu Paris 25. Nov. 1855, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Paris 2. Juni 1875 mit Friedrich Herzog von Beaufort-Spontin. [Wien.]
2. Pr. Ernst Ludwig Lamoral, geb. zu Paris 12. Jan. 1857, EMr des Malt.-O. [Brüssel]; verm. zu Paris 4. Jan. 1887 mit — Diana von Cossé-Brissac, geb. zu Paris 19. Sept. 1869.

Kinder: 1) Prinz. Johanne Marie Luise, geb. zu . . . . 2. Okt. 1887.

2) Prinz. Isabelle Marie Mélanie, geb. zu Brüssel 23. Sept. 1889.

3) Pr. Claude René Maurice Lamoral, geb. zu Brüssel 19. Okt. 1890.

Mutter.

vw. Präff. Margarethe, geb. Gfin von Talleyrand-Périgord, geb. 29. März 1832; verm. zu .... 30. Sept. 1851. [....]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters (ſ. oben) dritter Ehe mit Fürſtin Hedwig (ſ. unten).

1. Pr. Carl Joſeph Lamoral, geb. zu Brüſſel 17. Nov. 1837 [....]; verm. 1876 mit — Charlotte, des Grafen Stephan von Biron Tochter, geb. zu .... 19. Juli 1854.

Kinder: 1) Präff. Hedwig Marie Gabriele, geb. zu Paris 11. Mai 1877.

2) Pr. Florent Franz Eugen Heinrich Lamoral, geb. zu Paris 29. Dez. 1881.

2. Pr. Eduard Heinrich Lamoral, geb. zu Brüſſel 7. Febr. 1839 [....]; verm. I) zu London 20. Sept. 1866 mit Auguſta Theodoſia, des Baronet Sir David Cunynghame Tochter (geb. ....., † 27. Okt. 1872); II) zu Baden 12. März 1874 mit — Eulalie Präff. von Solms-Braunfels, geb. 6. Febr. 1851.

Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Albert Eduard Lamoral, geb. zu Brüſſel 12. Dez. 1874.

2) Präff. Eleonore, geb. zu Brüſſel 25. Jan. 1877.

3) Pr. Georg Lamoral, geb. zu Brüſſel 10. Dez. 1879.

4) Präff. Helene Marie, geb. zu Brüſſel 14. Aug. 1887.

3. Präff. Marie Georgine Sophie Hedwig Eugenie, geb. zu .... 19. April 1843; verm. zu Beloeil 8. Juli 1862 mit Softhenes Grafen von La Rochefoucauld, Herzog von Doudeauville. [Paris, 47 Rue de Varennes.]

Stiefgroßmutter.

vw. Fürſtin Hedwig, geb. Prinzeſſin Lubomirska, geb. 29. Juni 1815; verm. zu .... 28. Okt. 1836. [Beloeil.]

Lodi*

(a. d. H. Melzi d'Eril).

[Katholiſch. — Mailand. — Mailänder Patrizierfamilie, welche ihre Abkunft von Jacomolo Lambergi, gen. il Magnifico 1391 herleitet und als deren urkundlicher Ahnherr Giovanni Melzi, Conte palatino durch Kaiſer Friedrich III. 28. Dez. 1468, betrachtet wird; Patrizier von Rom 1588; mailänd. Gf durch Philipp III., König von Spanien und Herzog von Mailand) 13. Dez. 1619; ſavoyiſcher Marcheſe di Torricella 14. April 1676; Reichsgf mit Wappenbeſſerung 1693; neapol. Principe (primog.) 30. März 1726, Grand von Spanien 1r Kl. mit den Titeln Gf d'Eryl, Marquis de Fonte Sacrata, Baron d'Oscar, Signor de Golzebilla infolge der Heirat des Gaspare Grafen Melzi mit Teresa, des Francesco Grafen d'Eryl (oder d'Heryl?) Tochter und Erbin 1750; franzöſ. Herzog von Lodi (Prov. Mailand; primog.) 20. Dez. 1807 reſp. 1. Febr. 1810; oeſterr. Anerkennung als Herzog von Lodi 5. Sept. 1818 reſp. als Herzog Melzi für die jeweiligen Majoratsherrn auf Melzi 25. Juli 1829; ital. Anerkennung als Herzog von Lodi, übertragbar auf die Erben und Nachfolger im Majorat Melzi, d. d.

Rom 21. Okt. 1890. — Wappen: Unter rotem, mit silbernen **Sternen** besätetem Schildeshaupt in Silber eine rotgebundene, blaue Früchte tragende **Eichenkrone** von abwechselnd goldenen und grünen Blättern; Herzogsbarett über dem Schild; grüner Mantel mit dunklem Futter.]

Giovanni Giocondo Francesco Maria Gf Melzi d'Eril, Herzog von Lodi ꝛc., geb. zu Mailand 25. Nov. 1825, Sohn des Herzogs Francesco (geb. 5. Dez. 1788, † 28. Jan. 1832), und dessen Gemahlin Maria Durazzo (geb. . . . ., verm. . . . . †. . . .), folgte seinem Bruder, dem Herzog Lodovico (geb. 2. Febr. 1820, † 6. Mai 1886); Grand von Spanien 1r Kl.; verm. I) zu Mailand 4. Juli 1848 mit Mariana, des Ambrogio Nobile Caccia Dominioni Tochter (geb. . . . ., † 16. Juni 1853); II) zu . . . . 4. Okt. 1854 mit Antoinetta Marquesa d'Adda Salvaterra (geb. . . . ., † 23. Juni 1855); III) zu Chambéry 11. Nov. 1856 mit — Maria Francesca Oncieu de Chaffardon, geb. zu Chambéry . . . .

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Gf Francesco Lodovico Maria Melzi d'Eril, geb. zu Lucca 8. Aug. 1849 [. . . .]; verm. zu Genua 10. Juli 1874 mit Giuseppina Rocca (geb. 23. Dez. 1850, † 4. Nov. 1882).

Tochter: Gfn Elisa Eugenia Giovanna Melzi d'Eril, geb. zu Pegli 17. Aug. 1878.

2) Gf Camillo Lodovico Maria Melzi d'Eril, geb. zu Pisa 11. Jan. 1851, Barnabit. [Mailand.]

3) Gf Lodovico Maria Ambrogio Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 30. Nov. 1851 [Mailand]; verm. zu Mailand 12. Juli 1876 mit — Giovanna, des Benigno Nobile Giulini Tochter, geb. zu Mailand . . . .

Kinder: (1) Gfn Adelaide Giovanna Maria Leopolda Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 9. Mai 1877.

(2) Gf Benigno Giovanni Francesco Maria Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 9. Jan. 1879.

(3) Gf Giovanni Maria Giuseppe Lodovico Francesco Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 3. Febr. 1882.

b) **3r Ehe:** 4) Gfn Elisa Maria Paola Melzi d'Eril, geb. zu Chambery . . . . 1857; verm. zu . . . . 9. Mai 1878 mit Massimiliano Conte Dufour Berte. [Florenz.]

5) Gfn Irma Tomasina Maria Melzi d'Eril, geb. zu Mailand 11. Nov. 1858.

6) Gfn Barberina Maria Giuseppa, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . mit Domenico Imperiali, Marchese, spätern Principe de St. Angelo. [Genua.]

7) Gf Alessandro Maria Vincenzo Ernesto, geb. zu Chambéry 21. Dez. 1861; ital. Kpt. des Genie [. . . .]; verm. zu Orvieto 27. Juni 1887 mit — Luigina Misciatelli, geb. zu . . . .

Kinder: (1) Gf Francesco Luigi Maria Gabriele, geb. zu Mailand 2. April 1888.

(2) Gfn Maria Gaspara Barberina, geb. zu Mailand 4. Dez. 1889.

8) Gfn Teresa Maria Paola Elisabetta, geb. zu Mailand . . . .

9) Gf Guido Lodovico Girolamo Eugenio, geb. zu Mailand im Sept. 1871.

Lubomirski.

[Katholisch. — Galizien, Polen und Paris. — Polnischer Uradel des Hauses und Wappens Sreniawa, welcher sich auf Lubomierz (galizische Bez.-Hptmsch. Limanowa) bis ins 14. Jahrhundert zurückverfolgen läßt und dessen urkundlich nachweisbarer Stammvater Joachim Lubomirski († 1560) ist; Reichsgrafenstandesbestätigung als Graf von Wiśnicz (galizische Bez.-Hptmsch. Bahnia) d. d. Prag 14. Juni 1595; Reichsfürst mit Graf von Wiśnicz und Jaroslaus d. d. Preßburg 8. März 1647; poln. Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Warschau 1774; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Fürsten Georg (poln. Kron-Großmarschall, † 1667). — S. Jahrg. 1836, S. 166, u. 1848, S. 164.]

I. Linie Rzeszów.

[Wohnsitze: Rozwadów und Bakończyce in Galizien. — Stifter: Fürst Hieronymus Augustin, Herr zu Rzeszów, poln. Kron-Großschatzmeister († 1706); oesterr. Bestätigung des Reichsfürstenstandes und galizischer Fürstenstand d. d. Wien 6. Mai 1786.]

Hieronymus Adam Fürst Lubomirski, Graf von Wiśnicz und von Jaroslaw, geb. zu .... 5. Jan. 1844, Sohn des Fürsten Adam (geb. 6. Febr. 1812, † 13. Juni 1873) und dessen Gemahlin Caroline geb. Przss. Poninska (geb. 25. Dez. 1822, verm. 14. Okt. 1840, † 27. Nov. 1890), folgte seinem Vater; Ordinat von Rozwadów; verm. zu .... mit — Felicie Sophie von Markiewicz, geb. zu ....

Kinder: 1) Przss. Caroline Emilie, geb. zu ....
2) Pr. Georg Ignaz, geb. zu ....

Geschwister.

1. Przss. Wanda Marie Helene, geb. zu .... 13. Sept. 1841; verm. zu .... 4. Nov. 1868 mit Stanislaus Pr. Lubomirski. [Równo.]
2. Pr. Franz Adam, geb. zu .... 1852, Ordinat von Mižyniec (wo?); verm. zu Wien 23. Jan. 1881 mit — Marie Gfn Zamoyska, geb. 16. Okt. 1862.

Töchter: 1) Przss. Gabrielle, geb. zu ....
2) Przss. Eveline, geb. zu ....

II. Linie Przeworsk.

[Stifter: Fürst Franz, Großvater des Fürsten Stanislaus, Palatins von Kijew (geb. um 1700, † ....), von dessen 3 Söhnen die nachfolgenden Äste stammen.]

1. Mittlerer Ast: Przeworsk.

[Wohnsitze: Krakau, Przeworsk und Przegorzały. — Stifter: Fürst Joseph (geb. 1751, † 1817); Stiftung des Majorats Przeworsk durch dessen Sohn um 1818; Anerkennung des Fürstenstandes durch die Senatsdeputation des Kgr. Polen 1820.]

Andreas Fürst Lubomirski, Graf von Wiśnicz und von Jaroslaw, geb. zu Przeworsk 22. Juli 1862, Sohn des Fürsten Georg (geb. 28. Mai 1817, † 24. Mai 1872), folgte seinem Vater; erbl. Mitgl. des oesterr. Herrenh., Dr. jur., Ordinat von Przeworsk, Kurator des Ossolinskischen National-Instituts; verm. zu Krakau 5. Mai 1885 mit — Eleonore Gfn Husarzewska, geb. 5. Juni 1866.

Kinder: 1) Prinzessin Helene Marie Cäcilie, geb. zu Przeworsk 25. Aug. 1886.
2) Pr. Georg Rafael Alfred, geb. zu Przeworsk 17. Aug. 1887.
3) Prinzessin Theresa Isabella Karolina, geb. zu Lemberg 17. Dez. 1888.

Geschwister.

1. Prinzessin Marie, geb. zu . . . . 20. Dez. 1860; verm. zu Przeworsk 28. Nov. 1885 mit Benedict Grafen Tyszkiewicz. [. . . .]
2. Pr. Casimir, geb. zu . . . . 16. Juli 1869. [. . . .]

Mutter.

vw. Fürstin Cäcilie, geb. Gfn Zamoyska, geb. 10. Mai 1831; verm. zu . . . . 15. Juli 1853. [Krakau.]

Vaters-Schwester.

Prinzessin Hedwig Julie Wanda, geb. zu . . . . 29. Juni 1815; verm. zu . . . . 28. Okt. 1836 mit Eugen Fürsten von Ligne; Witwe 20. Mai 1880. [Belœil.]

Großvaters-Bruder.

† Pr. Friedrich (geb. . . . . 1779, † . . . .); verm. . . . . 1808 mit . . . . Gfn Zatuska (geb. . . . . , † . . . .).

Sohn: † Pr. Casimir (geb. 13. Febr. 1813, † 29. Juni 1871); verm. zu . . . . 1837 mit — Zenaide Hołyńska, geb. zu . . . . [Równo.]

Kinder: (1) Pr. Stanislaus, geb. zu . . . . 1839, Herr auf Równo; verm. zu . . . . 4. Nov. 1868 mit — Wanda Prinzessin Lubomirska, geb. 13. Sept. 1841.
Kinder: [1] Pr. Adam, geb. zu . . . . 1869. [. . . .]
[2] Pr. Stanislaus, geb. zu . . . .
[3] Pr. Casimir, geb. zu . . . .
[4] Prinzessin Marie, geb. zu . . . . 1878.
(2) Prinzessin Marie, geb. zu . . . . 1842; verm. zu . . . . 6. Nov. 1875 mit René Grafen Lannes de Montebello. [. . . .]

2. Jüngster Ast: Dubno.

[Wohnsitz: Paris, 170 Rue du Faubourg St. Honoré. — Stifter: Fürst Michael, Herr auf Dubno in Wolhynien (geb. um 1752, † um 1825).]

Joseph Fürst Lubomirski, geb. zu Paris 25. Aug. 1839, Sohn des Fürsten Marcellin (geb. 15. März 1810, † 1. Aug. 1866); verm. zu . . . . 21. März 1877 mit — Francisca Angelica vw. Boyer, geb. Trousſel de Sauſſayes, geb. zu Paris 14. Juli 1837.

Mutter.

vw. Fürstin Hedwig, geb. Prinzessin Jablonowska, geb. 20. Nov. 1819; verm. zu . . . . 4. April 1837. [Rußland.]

3. Ältester Ast: Dubrowna.

[Wohnsitz: Paris, ... — Stifter: Fürst Franz Xaver (geb. 1749, † . . . .); Erwerbung von Dubrowna im ruſſ. Gouv. Mohilew um 1834.]

Stephan Xaver Thaddäus Paul Fürst Lubomirski, geb. zu . . . . 21. Febr. 1819, Sohn des Fürsten Eugen (geb. 13. Sept. 1789, † 1834), folgte ſeinem Vater; vorm. Adelsmarſchall von Mohilew.

Brüder.

1. Pr. Eugen Adolph, geb. zu . . . . 17. Juni 1825 [Krakau und Kruszyna in Polen]; verm. 1) zu . . . . 4. Mai 1850 mit Chriſtine

Prinz. Lubomirska (geb. 28. Nov. 1825, † 6. Nov. 1851); II) zu .... 5. Juni 1859 mit — Rosa Gfn Zamoyska, geb. 29. Juli 1836.

Kinder 2r Ehe: 1) Pr. Stephan Andreas, geb. zu .... 5. Mai 1862. [....]

2) Pr. Ladislaus, geb. zu .... 1866 [....]; verm. zu Wien 14. Jan. 1890 mit — Elisabeth Freiin de Vaux, geb. 9. Mai 1866.

3) Pr. Constantin, geb. zu .... 1868. [....]

4) Prinz. Marie Christine, geb. zu .... 1871.

5) Pr. Stanislaus Sebastian, geb. zu .... 31. Jan. 1875.

2. Pr. Johann Thaddäus, geb. zu .... 24. Sept. 1826 [Warschau und Maka-Wies]; verm. zu .... 24. Juni 1863 mit — Marie Gfn Zamoyska, geb. 25. April 1841.

Kinder: 1) Pr. Zdislaus, geb. zu .... 4. April 1865.

2) Pr. George, geb. zu .... 1867.

3) Prinz. Sophie, geb. zu .... 1869.

4) Prinz. Helene, geb. zu .... 15. Aug. 1870.

5) Prinz. Marie, geb. zu .... 1876.

6) Prinz. Hedwig, geb. zu .... 1878.

Stiefmutter.

† Fürstin Clementine, geb. Prinz. Czetwertyńska, s. Nekrolog.

Vaters-Brüder,

a) vollbürtig aus des Großvaters, des Fürsten Franz Xaver (geb. 1749, † ....), zweiter Ehe mit Theophile Gfn Rzewuska (geb. ...., † ....):

1. † Pr. Constantin (geb. 18. Nov. 1786, † 25. April 1870); verm. 18. Febr. 1812 mit Catharina Gfn Tolstoï (geb. 15. Aug. 1789, † 11. Febr. 1870).

Kinder: 1) † Pr. Sigismund (geb. 8. Dez. 1822, † 28. Sept. 1863); verm. 15. Juni 1853 mit Alexandrine, des .... Grafen Guriew Tochter, (geb. 1822, † 10. April 1854).

Tochter: Prinz. Catharine Marie, geb. zu .... 4. April 1854; verm. zu .... 1887 mit Bratislav Bartoszewski. [....]

2) Prinz. Hedwige Marie Josephine Elisabeth, geb. zu .... 15. Okt. 1830; verm. zu .... 13. Dez. 1853 mit Adam Grafen von Götzendorf-Grabowski. [Krakau.]

3) Prinz. Marie Anna Dorothea, geb. zu .... 1. Juli 1832; verm. I) zu .... 10. Jan. 1855 mit Ladislaus von Götzendorf-Grabowski; Witwe 19. Mai 1858; II) zu .... 18. Okt. 1870 mit Roman Grafen von Zaro-Konikier. [Warschau.]

4) Prinz. Anna Marie Clementine, geb. zu .... 6. März 1838; verm. zu .... 10. Mai 1859 mit Franz Grafen Lubieński. [Warschau.]

b) halbbürtige aus des Großvaters dritter Ehe mit Marie Naryszkin (geb. ...., † ....):

2. † Pr. Anton Julius, russ. Obstlt (geb. 15. Sept. 1801, † ....); verm. 15. Mai 1832 mit Honorine Kraszewska (geb. 12. Jan. 1814, † 4. April 1890).

Kinder: 1) Pr. Franz Xaver, geb. zu .... 22. Aug. 183[illegible]

ehem. russ. Offizier [. . . .]; verm. zu . . . . 1866 mit — Emilie Marie, des † Sigismund Grafen Działyński auf Rabie Tochter, geb. zu . . . . 1832.

Sohn: Pr. Leo, geb. zu . . . . 1867 [. . . .]; verm. zu Budapest . . . . 1888 mit — Marie Hawlaczek gen. Mesch, geb. zu . . . .

2) Prinzessin Julie, geb. zu . . . . 22. Mai 1836; verm. zu . . . . 10. Jan. 1865 mit Ladislaus Grafen Karnicki; Wittwe 31. Dez. 1883. [. . . .]

3) Pr. Alexander, geb. zu . . . . 10. Nov. 1839. [. . . .]

4) Prinzessin Marie, geb. zu . . . . 15. Juli 1842; verm. zu . . . . mit August Grafen Komarowski; Wittwe . . . . [. . . .]

5) Prinzessin Dorothea, geb. zu . . . . 26. Juni 1843; verm. zu . . . . mit Joseph Grafen Młodecki. [Preßburg.]

6) Prinzessin Stephanie, geb. zu . . . . 19. Sept. 1845; verm. zu . . . . 1877 mit Gustav Grafen Tarnowski. [Warschau.]

7) † Pr. Anton (geb. 31. Juli 1847, † . . . . 1876); verm. zu . . . . 1874 mit — Maria Waskowska, geb. zu . . . .; wiederverm. zu . . . . 1887 mit Wladislaw Kraszewski. [. . . .]

3. Pr. Alexander Ignaz, geb. zu . . . . 11. Aug. 1802, Kais. russ. Fjkr [. . . .]; verm. zu . . . . 1823 mit Julie von. Prinzessin. (Mathias, † . . . .) Radziwiłł, geb. Prinzessin Radziwiłł. [Paris.]

Lucinge.

[Katholisch. — Paris, 30 Rue St. Dominique; Le Faucigny im Dep. Savoie; Schloß Chermont im Dep. Allier, und Coatanos im Dep. Côtes-du-Nord. — Savoyische Dynasten, welche ihre Abkunft von den ehem. souv. Grafen von Faucigny herleiten und mit Jean de Lucinge, Coseigneur d'Arcine-en-Bresse (jetzt Arcines, Haute-Savoie) 1420 zuerst urkundlich erscheinen. Marquis 18. Dez. 1696; sardinischer Fürst von Cystria (?) 1794; franz. Genehmigung zur Führung des ausländischen Titels Prince de Lucinge durch königl. Dekret d. d. Paris 27. Jan. 1828 (Patent nicht ausgefertigt). — W.: Geviertet; im 1. und 4. roten Felde drei goldene Pfähle (Faucigny); das 2. und 3. Feld von Silber und Rot 11mal schräggeteilt (Lucinge). Devise: Pro aris et focis. Mantel und Krone der französ. Fürsten.]

Charles Marie de Faucigny, Fürst von Lucinge und von Cystria, Herr von Thoires und Coligny, Marquis de Lucinge en Faucigny und von Coligny-le-neuf, Graf von Lucinge und von Coligny-le-vieux, geb. zu . . . . 26. Aug. 1825, Sohn des Fürsten Ferdinand (geb. 8. Sept. 1789, † 10. März 1866) und dessen Gemahlin Charlotte geb. Gfn d'Yssoudun (geb. . . . . , verm. 8. Okt 1823, † . . . .), folgte seinem Vater; ERr des Malt.-O.; verm. zu Paris 1. Aug. 1859 mit — Françoise Marie Raphaele, des Robert Grafen de Sesmaisons und der Cecilie Justine Blanche, geb. Kergorlay, Tochter geb. zu Paris . . . . 1839.

Söhne: 1) Pr. Rodolphe Marie Rogatien Charles François, geb. zu Paris 23. Mai 1864 [Paris]; verm. zu Paris 24. April

1888 mit — Marie Leonie, geb. 8. Februar 1866, des .... Marquis von Treviso Tochter, geb. zu Paris 8. Febr. 1866.

2) Pr. Ferdinand Marie Gaspard François, geb. zu Chermont 25. März 1868 [Paris]; verm. 11. Juli 1891 mit — Elisa Marie Raphaëla, des Raphaël Cahen aus Antwerpen (israelitisch) und der .... geb. Morpurgo Tochter, geb. zu .... 1873.

3) Pr. Gérard Marie René Joseph, geb. zu Chermont 18. Dez. 1870.

4) Pr. Rogatien Marie Charles Joseph, geb. zu Chermont 18. Juli 1871.

5) Pr. Guy Charles Marie François, geb. zu Coatanos 12. Jan. 1876.

Geschwister.

1. Pr. Louis Charles Rodolphe, geb. zu Paris 24. Jan. 1828 [Paris und Schloß Chardonneur, Maine]; verm. zu Paris 18. März 1860 mit — Henriette Victorine Amande Marie, des Adrien Grafen de Mailly und der Eugenie Henriette geb. Loulay de Villepail Tochter, geb. zu .... 1832.
   Sohn: Pr. Aymon Jean Baptiste Marie, geb. zu Paris 30. Mai 1862.
2. Pr. Henri Louis, geb. zu London 26. Nov. 1831 [Paris und Schloß St.-Maure, Champagne]; verm. zu Paris 20. Jan. 1859 mit — Noëmi Gabrielle Antoinette Charlotte, des .... Marquis de Chavaudon Tochter, geb. zu Paris .... 1840.
   Tochter: Prinz. Agnes Marie Charlotte Ferdinande, geb. zu St. Maure 20. Nov. 1859.
3. Prinz. Margarethe Louise, geb. zu Paris 9. April 1833; verm. zu Turin 8. Juni 1853 mit Louis Marquis Pallavicino-Mossi, Senator des Königreichs Italien ꝛc. [Turin.]
4. Pr. René, geb. zu Lausanne 4. Nov. 1841. [Turin und Paris.]

Luynes*

(a. d. H. d'Albert).

[Katholisch. — Frankreich. — Ursprünglich italienische Familie, als deren Stammvater Marco Alberto Richter (Giudice de Catenaia) zu Arezzo um 1150 betrachtet wird und welche mit Thomas Alberti, Kgl. Landvogt von Pont-St.-Esprit (Dep. du Gard) 13. Jan. 1415 zuerst in Frankreich erscheint; Erwerbung der Hschaften Luynes (Dep. Bouches-du-Rhone), Cadenet und Brantes (Dep. Vaucluse) durch Heirat des Honoré d'Albert mit Jeanne de Ségur 1535; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Honoré d'Albert, Seigneur de Luynes ꝛc. († 1592). — S. Jahrg. 1874, S. 163.]

I. Linie der Herzöge von Luynes und Chevreuse.

[Wohnsitz: Paris, Rue de Varennes 51. — Stifter: Charles d'Albert, Connetable von Frankreich, Herzog von Luynes (geb. 1577, † 1621); Erhebung der Grafschaft Maillé (Dep. Indre-et-Loire) zum Herzogtum und zur Pairie und französ. Herzog von Luynes (primog.) Aug. 1619, Erwerbung des Herzogtums Chevreuse (Seine-et-Oise) von Claude de Lorraine, Prinzen von Joinville, um 1650; Bestätigung als Herzog von Chevreuse (primog.) im Dez. 1667, un-

Übertragung dieses Titels auf die Grafschaft Montfort l'Amaury (Seine-et-Oise) 1692.]

Honoré Sosthènes Maria Carl d'Albert, Herzog von Luynes und von Chevreuse, geb. zu Schloß Dampierre 30. Okt. 1868, Sohn des Herzogs Carl (geb. . . . . 1847, † 2. Dez. 1870), folgte seinem Vater; verm. zu . . . . 12. Dez. 1889 mit — Simonne de Gruffol d'Uzès, des Herzogs von Uzès ältester Tochter, geb. 7. Jan. 1870.

Schwester.

Yolande Luise Marie Valentine d'Albert de Luynes, geb. zu Schloß Dampierre 6. Aug. 1870. [. . . .]

Mutter.

vw. Herzogin Yolande, geb. de La Rochefoucauld, des Herzogs von Doudeauville Tochter, geb. 19. Juli 1849; verm. 5. Dez. 1867. [Paris, 51 Rue de Varennes.]

Vaters-Bruder

aus des Großvaters, des Herzogs Honoré (geb. 1823, † 9. Jan. 1854), Ehe mit Valentine von Contades, s. unten.

† Paul d'Albert de Luynes, Herzog von Chaulnes und Picquigny, s. II. Linie.

Großmutter.

vw. Herzogin Julie Valentine, geb. von Contades, geb. 2. Febr. 1824; verm. 12. Sept. 1843. [. . . .]

II. Linie der Herzöge von Chaulnes und Picquigny.

[Wohnsitz: . . . . . — Stifter: Honoré d'Albert, welcher durch seine Heirat mit Charlotte Eugenie d'Ailly, Gfn von Chaulnes (Dep. Somme) diese Grafschaft erwarb; Erhebung derselben zum Herzogtum und zur Pairie und Herzog von Chaulnes und Picquigny (ebenda) Jan. 1621, erloschen 4. Sept. 1698; Erneuerung dieses Titels 1741, erloschen 1744; abermalige Erneuerung für Paul d'Albert de Luynes (geb. 16. Febr. 1852, † 26. Sept. 1881) . . . . 1869.]

Emanuel Theodor Bernhard Marie d'Albert, Herzog von Chaulnes und Picquigny, geb. 10. April 1878, Sohn des Herzogs Paul (s. oben) und der Sophie, des Augustin Fürsten Galitzin und der geb. Gfn de la Roche-Aymon Tochter (geb. 1. Jan. 1858, † 14. Febr. 1883).

Schwester.

Marie Therese Henriette Auguste Sophie d'Albert, geb. zu . . . . 12. Jan. 1876. [. . . .]

Großmutter

s. oben I. Linie.

Lynar*.

[Lutherisch. — Ortrand, Kr. Liebenwerda, Prov. Sachsen. — Italienische Familie, welche ihre Abstammung von dem Schlosse Linari (bei Faenza, Prov. Ravenna) herleitet und deren urkundlicher Stammvater Rochus Guerrini durch den Herzog Cosmus von Medici die Bestätigung als Graf Linari erhielt

d. d. Pisa 19. Mai 1564; Erwerbung der Hschaft Lübbenau (Kr. Kalau, Prov. Brandenburg, noch gegenwärtig im Besitz der ältern gräfl. Linie. ſ. Taſchenbuch der Gräfl. Häuſer) 1621, Standesherr zu Drehna (Kr. Luckau, Prov. Brandenburg) 1793; böhm. Inkolat d. d. Wien 9. Nov. 1806; oesterr. Fürſt (primog.) d. d. 27. Febr. 1807; preuß. Verleihung des Prädikats „Fürſtl. Gnaden" 31. Aug. 1861; des Prädikats „Durchlaucht" d. d. Berlin 22. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1836, S. 168; 148, S. 166, u. 1862, S. 168.]

Ernſt Georg Hermann Robert Rochus Manderup Fürſt zu Lynar, geb. zu Rom 31. März 1875, Sohn des Fürſten Alexander (geb. 17. Sept. 1834, † 3. Nov. 1886), folgte ſeinem Vater.

Geſchwiſter.

1. Gfn Jane Georgina Margareth Sophie Iſabelle, geb. zu Darmſtadt 14. April 1876.
2. Gf George Felix Wilhelm Alexander Moritz, geb. zu Darmſtadt 1. Sept. 1877.

Mutter.

vw. Fürſtin May Amalia, des Hon. George Parſons aus Columbus in Ohio Tochter, geb. zu . . . . 14. Juni 1851; verm. zu Columbus 16. Mai 1871. [Ottrand.]

Vaters-Schweſter.

Gfn Margarethe Iſabelle Eleonore, geb. zu . . . . 4. März 1837, K. u. K. KD. und ED. des Kgl. bayr. Thereſien-O.; verm. zu Dresden 24. Aug. 1867 mit Felix Grafen von Wimpffen (kath.), K. u. K. GRat, Botſchafter ꝛc.; Witwe 30. Dez. 1882. [. . . .]

Magenta*

(a. d. H. Mac-Mahon).

[Katholiſch. — Sully in Frankreich, Dep. Saône-et-Loire. — Urſprünglich iriſche Familie, welche in Frankreich naturaliſiert wurde 1691; Marquis de Mac-Mahon und Pair von Frankreich 5. Nov. 1827; franz. Herzog von Magenta (Markt in der ital. Prov. Mailand; primog.) 6. Juni 1859. — S. Jahrg. 1874, S. 165, und 1891, S. 347.]

Marie Edme Patrice Maurice de Mac-Mahon, Herzog von Magenta, geb. zu Sully 13. Juni 1808, Sohn des Gen.-Lts Maurice François de Mac-Mahon (geb. 14. Okt. 1754, † . . . . 1831) und deſſen Gemahlin Pélagie Edme Marie Riquet de Caraman (geb. 12. Okt. 1769, verm. . . . . 1792, † . . Nov. 1819); Marſchall von Frankreich, ehem. Präſident der Franzöſiſchen Republik, Rr des ſpan. O. vom GVließ; verm. zu . . . . 14. März 1854 mit — Eliſabeth de la Croix de Caſtries, des letzten Herzogs von Caſtries Schweſter, geb. 13. Febr. 1834, SKrD.

Kinder: 1) Marie Armand Patrice de Mac-Mahon, geb. zu . . . . 8. Juni 1855, franzöſ. Kapt. im 8. Bat. der Jäger zu Fuß. [Amiens.]

2) Eugen de Mac-Mahon geb. zu . . . . 1857.

3) Marie Emanuel de Mac-Mahon, geb. zu . . . . Nov. 1859.

4) Marie de Mac-Mahon, geb. zu . . . . Febr. 1863; verm. zu . . . . 29. Dez. 1886 mit Henri d'Halwin de Piennes, franzöſ. Lt. im 12. Huſ.-Rgt. [Dinan im Dep. Côtes-du-Nord.]

Maillé de la Tour-Landry*.

[Katholiſch. — Frankreich. — Uradel der Touraine, welcher Gausbert de Maillé (Indre-et-Loire) um 1035 als ſeinen Ahnherrn betrachtet; Baron de Maillé 1248; Baron de la Tour-Landry (Maine-et-Loire) um 1400; Marquis de la Tour-Landry (Titel, welcher von einer ältern Linie noch jetzt geführt wird) . . . . .; Herzog von Fronſac 1689, erloſchen 1646; die folgenden Linien ſtammen von . . . . . — S. Jahrg. 1891, S. 348.]

I. Linie der Herzöge von Maillé.

[Wohnſitz: Paris, 119 Rue de Lille. — Stifter: . . . .; franzöſ. Herzog von Maillé (ſ. oben; primog.) 1784; Pair von Frankreich 1814.]

Marie Artus Hippolite Jean de Maillé de la Tour-Landry, Herzog von Maillé, geb. zu Paris . . . . 1858, Sohn des Herzogs Jacquelin (geb. 5. Mai 1815, † 4. März 1874), folgte ſeinem Vater; franzöſ. Lt. im 13. Bat. der Jäger zu Fuß; verm. zu Paris 23. Jan. 1889 mit — Marthe Charlotte Conſuela Carmen de Wendel, geb. zu . . . . 27. März 1870.

Geſchwiſter.

1. Helene Jeanne Blanche de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 4. Juli 1846. [Paris.]
2. Claude Louiſe Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 18. April 1848; verm. zu . . . . 25. Mai 1872 mit Sigismond Vikomte du Pouget de Nadaillac, Chef des franzöſ. 80. Bat. der Jäger zu Fuß. [Grenoble.]
3. Renée Berthe Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Pontchartrain 22. Juni 1851; verm. zu . . . . 29. Okt. 1874 mit Jacques Grafen de Ganay, Oberſt des franzöſ. 10. Drag.-Rgts. [Montauban.]
4. Solange Marie Eugénie Laure de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Pontchartrain 24. Okt. 1852; verm. zu . . . . 27. Mai 1873 mit François Grafen de Gontaut-Biron. [. . . . .]
5. Foulques Marie Albert Jacquelin de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Chateauneuf 29. Aug. 1860 [. . . . .]; verm. zu . . . . 17. Dez. 1889 mit — Chaterine Dignon, geb. zu . . . .
6. Marie Helene Louiſe de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu . . . . 4. Aug. 1866; verm. zu . . . . 9. Aug. 1888 mit . . . . Baron Le Caron de Fleury. [. . . .]

Mutter.

vw. Herzogin Charlotte Euſtachine Jeanne, des . . . . Marquis d'Osmond Tochter, geb. zu Paris 1. Jan. 1827; verm. zu . . . . 15. Okt. 1842. [Paris.]

Vaters-Bruder.

Armand Urbain Louis de Maillé de la Tour-Landry, Graf von Maillé, geb. zu Paris 1. Juli 1816, Mtgl. der franzöſ. Dep.-

Kammer [Paris, 3 Boulevard Malesherbes]; verm. zu Paris 11. Mai 1853 mit — Anne Elisabeth Jeanne Lebrun de Plaisance, des † Jules, letzten Herzogs von Plaisance, Tochter, geb. 5. April 1835.

Kinder: 1) Blanche de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 8. Mai 1854; verm. zu . . . . 22. Mai 1876 mit Bertrand de Caumont, Herzog de la Force. [. . . .]

2) Louis Armand Joseph Jules de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 27. Juni 1860, Herzog von Plaisance, s. II. Linie.

3) François Charles Edmond Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 3. Mai 1862 [Paris]; verm. zu . . . . 30. Mai 1888 mit — Madeleine de Montesquiou-Fezensac, des Philipp Herzogs von Fezensac Tochter, geb. 28. Okt. 1865.

4) Jeanne Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 10. Aug. 1869; verm. zu Paris 28. Mai 1889 mit Pierre Grafen von Gramont, Lt. im französ. 27. Drag.-Rgt. [Paris.]

5) Louise de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 11. Juli 1873.

II. Linie der Herzöge von Plaisance.

[Wohnsitz: Paris, 3 Boulevard Malesherbes, und Schloß La Jamellière im Dep. Maine-et-Loire. — Stifter: . . . ., französ. Herzog von Plaisance (Dep. Gers; primog.) infolge Erbschaft vom Hause Lebrun 27. April 1857 resp. 13. Juni 1872.]

Louis Armand Joseph Jules de Maillé de la Tour-Landry, Herzog von Plaisance, geb. zu Paris 27. Juni 1860, Sohn des Armand Grafen von Maillé (s. oben); verm. zu Paris 30. Dez. 1886 mit — Helene de la Rochefoucauld, des † Roger Herzogs von Estissac Tochter, geb. zu Paris 15. Aug. 1865.

Töchter: 1) Jeanne Marie de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris . . Febr. 1888.

2) Simonne de Maillé de la Tour-Landry, geb. zu Paris 20. Mai 1889.

Manchester *

(a. d. H. Montagu).

[Anglikanisch. — London SW, 1 Great Stanhope Street; Kimbolton Castle, St. Neots, Huntingdon. — Englische Familie, welche ihre Abstammung von Drogo de Monte acuto, Krieger im Gefolge des Grafen Robert von Moreton um 1066 herleitet und deren urkundlich nachweisbarer Ahnherr Sir Edward Montagu, Lord-Oberrichter der King's Bench 1539 ist; Baron Montagu of Kimbolton und Viscount Mandeville (?) 19. Dez. 1620; Earl of Manchester (Lanarkshire) 5. Febr. 1626; Herzog von Manchester 30. April 1719 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1878, S. 272.]

George Victor Montagu, 8. Herzog von Manchester, Viscount Mandeville ꝛc., geb. zu . . . . 17. Juni 1853, Sohn des 7. Herzogs William (geb. 16. Okt. 1823, † 21. März 1890), folgte seinem Vater; Hpt bei Armagh Militia; verm. zu . . . . 22. Mai 1876 mit — M

Consuelo, des Don Antonio Yznaga del Valle aus Ravenswood, U. S., Tochter, geb. zu . . .

Kinder: 1) William Angus Montagu, Viscount Mandeville, geb. zu . . . . 3. März 1877.
2) Lady Mary Alva Montagu, } geb. zu . . . . 27. Nov. 1879.
3) Lady Alice Eleanor Montagu, }

Geschwister.

1. Lady Mary Louisa Montagu, geb. zu . . . . 27. Dez. 1854; verm. zu . . . . 10. Dez. 1873 mit William Alexander Douglas-Hamilton, 12. Herzog von Hamilton. [London SW, 20 Hill Str.]
2. Lady Louisa Augusta Montagu, geb. zu . . . . 17. Jan. 1856; verm. zu . . . . 10. Aug. 1876 mit Archibald Brabazon Acheson, 4. Grafen von Gosford, Viscount Gosford von Markethill, Baron Worlingham von Beccles und Acheson von Glencairny, Lord-Lt. von Armagh und Ehr des Pr. von Wales. [London W, 105 Herley Str.]
3. Lord Charles William Montagu, geb. zu . . . . 23. Nov. 1860, Lt. der Somerset Yeomanry. [London SW, Great Stanhope Str.]
4. Lady Alice Maude Montagu, geb. zu . . . . 15. Aug. 1862; verm. zu London 5. Jan. 1889 mit Hon. Edward Stanley, des 1. Lord Stanley of Preston Sohn, Lt. der Gren. Guards. [. . . .]

Mutter.

vw. Herzogin Luise, geb. von Alten (s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser), geb. 15. Jan. 1832; verm. zu . . . . . 22. Juli 1852. [London W, 1 Great Stanhope Str.]

Vaters-Geschwister,

a) vollbürtige aus des Großvaters, des 6. Herzogs George (geb. 6. Juli 1799, † 18. August 1855), erster Ehe mit Millicent Bernard-Sparrow (geb. . . . . verm. 8. Okt. 1822, † 21. Nov. 1848):

1. Lord Robert Montagu, geb. zu . . . . 24. Jan. 1825, GRat und ehemals Vizepräsident des Education Committee [London SW, 41 Queensgate]; verm. I) zu . . . . 12. Febr. 1850 mit Ellen Mary, einzigem Kind des John Cromie, von Cromore, Antrim (geb. . . . , † 11. Juli 1857); II) zu . . . . 18. Okt. 1862 mit — Elizabeth Catherine, des William Wade Tochter, geb. zu . . . .

   Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Olivia Millicent Montagu, geb. zu . . . . 14. Nov. 1850; verm. zu . . . . 14. Mai 1873 mit Henry Lyons, von Croome House, Limerick; Witwe 26. Sept. 1885. [. . . .]
   2) Ellen Mary Montagu, geb. zu . . . . 23. Aug. 1853.
   3) Robert Acheson Montagu, geb. zu . . . . 29. Aug. 1854, ehemals Lt. in der Kgl. Marine [. . . .]; verm. zu . . . . 1880 mit — Anne Margaret, des Gilbert Mac Micking, von Miltonise, Wigtown, Tochter, geb. zu . . . .

   Söhne: (1) John Michael Montagu, geb. zu . . . . 22. Aug. 1881.
   (2) George Frederick Montagu, geb. zu . . . . 12. März 1883.
   (3) Cuthbert Francis Montagu, geb. zu . . . . 29. Mai 1884.
   (4) Austin Robert Montagu, geb. zu . . . . 26. Mai 1885.
   (5) Walter Philipp Montagu, geb. zu . . . . 7. Mai 1886.
   (6) Gilbert Paul Montagu, geb. zu . . . . 30. Juni 1887.

b) Aus Ehe: 4) Elizabeth Catherine Montagu, geb. zu . . . . 20. Juli 1863; verm. zu . . . . mit . . . .
5) Millicent Montagu, geb. zu . . . . 31. Dez. 1865.
6) May Miriam Montagu, geb. zu . . . . 2. Dez. 1866.
7) Montbermer Stanley Montagu, geb. zu . . . . 5. April 1868.
8) Henry Bernard Montagu, geb. zu . . . . 19. Aug. 1872.
9) St. John Edward Montagu, geb. zu . . . . 26. Jan. 1878.

2. Lady Olivia Montagu, geb. zu . . . . 18. Juli 1830; verm. zu . . . . 29. Jan. 1850 mit Charles Augustus Bennet, 6. Grafen von Tankerville, Baron Ossulston von Ossulston. [Chillingham Castle, Alnwik, Northumberland.]

b) halbbürtig aus des Großvaters zweiter Ehe (s. unten):

3. Lady Sydney Charlotte Montagu, geb. zu . . . . 1853; verm. zu . . . . 14. Aug. 1873 mit Algernon Hawkins Falconer, 10. Grafen von Kintore, Baron Kintore in der Pairie von England, Lord Falconer von Halkerton und Keith von Inverurie und Keith-Hall, Gouverneur von Südaustralien. [Adelaide.]

Stief-Großmutter.

vw. Herzogin Harriet Sydney, des Conway R. Dobbs, von Castle Dobbs, Antrim, Tochter, geb. zu . . . . 1834; verm. zu . . . . 29. Aug. 1850; wiederverm. zu . . . . 16. Dez. 1858 mit Sir Stevenson Arthur Blackwood, Generalsekretär im Post-Office.

Marlborough*

(a. d. H. Spencer-Churchill).

[Anglikanisch. — Blenheim Palace, Woodstock, Oxford. — Aus Devonshire stammende Familie, welche William Churchill of Rockbear um 1400 als ihren Ahnherrn betrachtet; John Churchill (geb. 24. Mai 1650, englischer General 1685 ꝛc., † 16. Juni 1722) wurde Lord Churchill of Eynmouth in der Pairie von Schottland im Dez. 1683, Baron Churchill of Sandridge 14. Mai 1685, Earl of Marlborough (Wiltshire) 9. April 1689, Herzog von Marlborough und Marquis von Blandford (Markt in Dorsetshire) 14. Dez. 1702 — alles in der Pairie von England, ferner Fürst des heil. Röm. Reichs mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 28. Aug. 1704 (Diplom Wien 4. Nov. 1705), Fürst zu Mindelheim (bayr. Reg.-Bez. Schwaben) 17. Nov. 1705 und Fürst zu Nellenburg (statt Mindelheim) 1715; Ererbung der schottischen und englischen Titel der Familie Churchill durch Charles Spencer, 5. Earl of Sunderland (in der Pairie von England, Erhebung vom 8. Juni 1643) und Baron Spencer of Wormleighton (in der Pairie von England, 21. Juli 1603) infolge der Heirat der Anna Churchill (Tochter des Herzogs John) mit Charles Spencer (Vater des Obengenannten) und gemäß der kgl. Genehmigung vom 21. Dez. 1706 zu solcher Vererbung 24. Okt. 1733. — S. Jahrg. 1877, S. 271.]

George Charles Spencer-Churchill, 8. Herzog von Marlborough, Marquis von Blandford ꝛc., geb. zu . . . . 13. Mai 1844, Sohn des

7. Herzogs John Winston (geb. 2. Juni 1822, † 5. Juli 1883), folgte seinem Vater; verm. I) zu London 8. Nov. 1869 mit Lady Albertha

Hamilton, des James 1. Herzogs von Abercorn Tochter (geb. zu 29. Juli 1847; geschieden 10. Febr. 1883); II) zu New York 29. Juni 1888 mit — Lilian Warren vw. Hammersley († . . . .), des . . . . Price, Kommodore von der Marine der Vereinigten Staaten, Tochter, geb. . . . .

Kinder 1r Ehe: 1) Lady Frances Louisa Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 15. Sept. 1870.

2) Charles Richard Spencer-Churchill, Marquis von Blandford, geb. zu . . . . 13. Nov. 1871.

3) Lady Lilian Maud Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 9. Juli 1873.

4) Lady Norah Beatrice Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 1. Sept. 1875.

Geschwister.

1. Lady Cornelia Harriet Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 17. Sept. 1847; verm. zu . . . . 25. Mai 1868 mit Ivor Bertie Guest, 1. Lord Wimborne. [London SW, Arlington Street; Canford, Dorsetshire und Auchnashellach Lodge, Rosshire.]
2. Lord Randolph Henry Spencer-Churchill, geb. zu . . . 13. Febr. 1849, M. P. und GRat [London W, 2 Connaught Pl.]; verm. zu . . . . im Jan. 1874 mit — Jenny, des Leonard Jérôme aus New York, U. S., Tochter, geb. zu . . . .

   Söhne: 1) Winston Leonard Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 30. Nov. 1874.

   2) John Winston Spencer-Churchill, geb. zu . . . . . Febr. 1880.

   Lady Rosamond Jane Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 9. Nov. 1850; verm. zu . . . . 12. Juli 1877 mit William Henry Fellowes, 2. Lord de Ramsey. [Ramsey-Abbey, Huntingdon.]
4. Lady Fanny Octavia Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 1853; verm. zu . . . . 9. Juni 1873 mit Hon. Edward Marjoribanks, M. P. und Advokat, ältestem Sohn des 1. Lord Tweedmouth, von Edington. [London W, 134 Piccadilly.]
5. Lady Anne Emily Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 14. Nov. 1854; verm. zu . . . . 11. Juni 1874 mit James Henry Innes-Ker, 7. Herzog von Roxburghe. [Floors Castle, Kelso.]
6. Lady Georgiana Elizabeth Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 14. Mai 1860; verm. zu London 4. Juni 1883 mit George Richard Viscount Curzon, des 3. Grafen von Howe ältestem Sohn, M. P., Lt. bei der Leicester Yeomanry Cavalry. [London W, 23 Upper Brook Str.]
7. Lady Sarah Isabel Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 4. Juli 1865.

Mutter.

vw. Herzogin Lady Frances Anne Vane-Tempest, des Charles Vane, 3. Marquis von Londonderry, und der Frances geb. Tempest älteste Tochter, geb. zu . . . . 1822; verm. zu . . . . 12. Juli 1843. [London W, 50 Grosvenor Sq.]

Vaters-Brüder,

a) vollbürtig aus des Großvaters, des 6. Herzogs George (geb. 27. Dez. 1793, † 1. Juli 1857), erster Ehe mit Jane, des George, 8. Earl of Galloway, Tochter (geb. . . . ., † 12. Okt. 1844):

Lord Alfred Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 24. April 1824 London SW, 16 Rutland Gate]; verm. zu . . . . 5. Febr. 1857

mit — Harriet Gough-Calthorpe, des Frederick Gough-Calthorpe, 4. Barons Calthorpe, und der Lady Charlotte Somerset a. d. H. der Herzöge von Beaufort Tochter, geb. zu . . . . 1833.

Töchter: 1) Jane Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 2. Febr. 1858; verm. zu . . . . 5. Febr. 1879 mit Sir Francis Salwey, 5. Baron Winnington. [Stanford Court, Worcester.]

2) Olivia Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 13. Juli 1859; verm. zu London 6. Nov. 1883 mit Arthur Edward Colville, des Hon. William Colville a. d. H. der Lords Colville, Obersthofmeisters des Herzogsvon Edinburg, einzigem Sohn. [London SW, Clarence House St. James Palace.]

3) Adeline Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 26. Okt. 1860.

4) Violet Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 13. Juni 1864.

b) halbbürtig aus des Großvaters dritter Ehe (s. unten):

2. Lord Edward Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 28. März 1853 [Castle Mead, Windsor]; verm. zu . . . . 15. Sept. 1874 mit — Augusta, des † Majors George Drought Warburton und der Hon. Elizabeth Bateman-Hanbury a. d. H. der Lords Bateman, wiedervermählter Lady Northwick, Tochter, geb. zu . . . .

Kinder: 1) Edward George Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 21. Mai 1876.

2) Augusta Ruby Spencer-Churchill, geb. zu . . . . 6. April 1877.

3) Agnes Beryl Spencer-Churchill, geb. zu London 20. Nov. 1881.

Stief-Großmutter.

vw. Herzogin Jane Frances, des Hon. Edward Richard Stewart a. d. H. der Grafen von Galloway und der Lady Catherine Douglas-Charteris a. d. H. der Grafen von Wemyß Tochter, geb. zu . . . . 1817; verm. zu . . . . 11. Okt. 1851. [. . . .]

Marmier*.

[Katholisch. — Paris, 7 Rue de Solférino. — Aus Gray stammende altbürgerliche Familie, als deren Ahnherr Huguenin Marmier zu Langres 1380 genannt wird; Erhebung der Herrschaft Seveux (Haute-Saône) zum Marquisat Marmier 4. Juli 1740; Substitution des Marquis de Marmier in die Pairie seines Schwiegervaters, des Herzogs von Choiseul, 15. Mai 1818; Annahme des Titels Herzog von Marmier (primog.) 8. Juli 1845. — S. Jahrgang 1891, S. 352.]

Raynald Hugues Emmanuel Philippe Aleris Herzog von Marmier, geb. zu . . . . 13. April 1834, Sohn des Herzogs Alfred (geb. . . . . , † 9. Aug. 1873) und dessen Gemahlin Anne geb. Dubois de Courval (geb. . . . . , verm. . . . . 1833, † . . . . 188 .), folgte seinem Vater; verm. I) zu . . . . Nov. 1856 mit Coralie Lemarois (geb. . . . . , † 22. Sept. 1858); II) zu . . . . 31. Aug. 1865 mit — Marguerite Renée Xavière de Moustier, geb. zu . . . .

Kinder: 1) François Raynald Etienne de Marmier, geb. zu . . . . 17. Juli 1866, Lt. im franz. 35. Inf.-Rgt. [Belfort.]

2) Anne de Marmier, geb. zu . . . . 15. Sept. 1871.

3) Etienne de Marmier, geb. zu . . . . 30. Aug. 1876.

Massa*

(a. d. H. Régnier).

[Katholisch. — Paris, 111 Rue la Boëtie. — Claude Ambroise Régnier (geb. zu Blamont im Dep. Meurthe-et-Moselle, 6. April 1746, franz. Justizminister 1802, † 24. Juni 1814) wurde franz. Herzog von Massa (Stadt u. Prov. in Italien, primog.) 29. Sept. 1809; Graf von Gronau . . . .; Pair von Frankreich 1816. — S. Jahrg. 1891, S. 354.]

André Philippe Alfred Régnier de Gronau, Herzog von Massa, geb. zu . . . . 15. Febr. 1837, Sohn des Alphonse Marquis von Massa (geb. . . . ., † . . . . 1845) und dessen Gemahlin Caroline geb. Lerour (geb . . . ., verm. . . . ., † als Baronne Roger . . . .), folgte seinem Großvater, dem Herzog Sylvester (geb. 31. Dez. 1783, † 20. Aug. 1851).

Vaters-Geschwister.

1. Adèle Marie Sidonie Mathilde Régnier de Massa, geb. zu . . . . 1827. [. . . .]
2. Alexandre Philippe Régnier, Marquis von Massa, geb. zu . . . . 6. Dez. 1831 [. . . .]; verm. zu . . . . Dez. 1873 mit — Françoise Caroline Marie Madeleine Coppens, geb. zu . . . 1885.

Söhne: 1) . . . .
2) . . . .
3) . . . .

Massimo.

[Katholisch. — Italien. — Römische Patrizierfamilie, welche der Überlieferung nach von den alten Fabiern abstammen und welcher Papst Anastasius I. 409 angehört haben soll; als urkundlicher Ahnherr wird Leone Massimo († zu Rom 20. April 1012) betrachtet; Marchese 1544; Erwerbung der Savelli-Palombaraschen Besitzungen infolge der Heirat des Camillo Francesco Massimo (geb. um 1750, † um 1800) mit Barbara, der Erbtochter dieses Hauses († 1826), die folgenden Linien stammen von . . . . . — S. Jahrg. 1848, S. 167, u. 1890, S. 312.]

I. Linie der Fürsten von Arsoli.

[Wohnsitz: Rom, Palazzo Massimo alle Colonne. — Stifter: Camillo Massimiliano († 7. Mai 1840); Fürst Lancelotti . . . .; röm. Fürst von Arsoli (Prov. Rom) 1826; Erwerbung der Herrschaft Roviano und des Herzogtums Anticoli-Corrado (Prov. Rom) von dem Hause Colonna di Sciarra 3. Juli 1872.]

Camillo Carlo Alberto Massimo, Fürst von Arsoli, Herr auf Roviano und Duca d'Anticoli-Corrado, geb. zu Rom 3. Dez. 1836, Sohn des Fürsten Camillo Vittorio Emanuele (geb. 14. Aug. 1803, † 6. April 1873) und dessen erster Gemahlin Marie Gabriele geb. Prinz. von Savoyen-Carignan (geb. 18. Sept. 1811, verm. 11. Okt. 1827, † 10. Sept. 1837), folgte seinem Vater; verm. zu Schloß Brunnsee in Steiermark 21. Juni 1860 mit — Francesca, des † Ettore Lucchesi Palli Campo und Pignatelli, Herzogs della Gracia, und der Maria Carolina von Bourbon, Herzogin von Berry, Tochter, geb. zu Graz 12. Oktober 1836.

Kinder: 1) Maria Gabriella, geb. zu Rom 26. Mai 1861; verm. zu Rom 21. Juni 1885 mit Roberto Conte Zileri dal Verme. [Parma.]
2) Francesco, geb. zu Rom 17. Sept. 1865.
3) Fabrizio, geb. zu Rom 23. Nov. 1868.
4) Maria Carolina, geb. zu Rom 20. Aug. 1871.
5) † Isabella, s. Nekrolog.

Halb-Geschwister

aus des Vaters (s. oben) zweiter Ehe (s. unten):

1. Filippo Massimiliano Massimo, Fürst Lancelotti, geb. zu Rom 15. Nov. 1843 [Rom]; verm. zu Rom 22. Febr. 1865 mit — Elisabetta Borghese, des Camillo Fürsten Aldobrandini Tochter, geb. 13. Juli 1847.

   Kinder: 1) Giuseppe Massimo Lancelotti, geb. zu Rom 19. Nov. 1866 [Rom]; verm. zu Frascati 15. Okt. 1889 mit — Lesa Borghese, des † Pietro Fürsten von Sarsina Tochter, geb 29. Juli 1871.

   Töchter: (1) Anna, (2) Maria, } geb. zu Frascati 13. Juli 1890.

   2) Cristina, geb. zu Frascati 14. Juni 1873.
   3) Maria Pia, geb. zu Rom 26. Juli 1875.
   4) Luigi, geb. zu Frascati 29. Juli 1881.
   5) Lauro, geb. zu Frascati 10. Okt. 1883.
   6) Rufina, geb. zu Frascati 25. Sept. 1886.
   7) Pietro, geb. zu Frascati 17. Okt. 1888.

2. Maria Francesca, geb. zu Rom 23. Sept. 1846; verm. zu Rom 4. Febr. 1866 mit Ranieri Herzog Bourbon del Monte Santa Maria, Fürsten von Santo Faustino.
3. Massimiliano, geb. zu Rom 3. Jan. 1849, Mtgl. der Gesellschaft Jesu. [Rom.]

Stiefmutter.

vw. Fürstin Maria Giacinta, des Filippo Grafen Della Porta-Rodiani Tochter, geb. zu Rom 18. Februar 1821; verm. zu Rom 2. Oktober 1842. [Rom.]

II. Linie der Herzöge von Rignano.

[Wohnsitz: Rom, 30 Aracoeli Pl. — Stifter: Francesco (geb. 8. Aug. 1773, † 12. Dez. 1844); Herzog von Rignano (Prov. Rom) 1828.]

Emilio Massimo, Herzog von Rignano, geb. zu Rom 2. Mai 1835, Sohn des Herzogs Marius (geb. zu Rom 5. Juni 1808, † zu Rom 23. Mai 1873); verm. zu Rom 14. Jan. 1858 mit — Teresa Doria Pamphili Landi, des † Filippo Fürsten von Valmontone ꝛc. Tochter, geb. zu Rom 1. März 1840.

Tochter: Maria, geb. zu Rom 30. Juli 1859; verm. zu Rom 26. Nov. 1884 mit Prospero Colonna Fürsten von Sonnino. [Rom.]

Mutter.

vw. Herzogin Maria geb. Boncompagni-Ludovisi, geb. 21. Sept. 1813; verm. zu Rom 18. Mai 1834. [Rom, Aracoeli Pl.]

Vaters-Schwester.

Wilhelmine, geb. zu Rom 25. Nov. 1811; verm. zu Rom 4. Okt. 1829 mit Antonio Boncompagni-Ludovisi, Fürsten von Piombino; Witwe 10. Juli 1883. [Rom, 307 Corso.]

Mingrelien

(a. d. H. Dadian).

[Griechisch-orthodox. — St. Petersburg, 20 Quai de la Fontaine, und die Schlösser Sugdidi und Gordi in Mingrelien — Souveräne von Mingrelien (Landschaft im südl. Kaukasus) bis 23. Dez. 1866/4. Jan. 1867, zu welcher Zeit Fürst Nikolaus Dadian (s. unten) seinen Rechten zu gunsten des Kaisers von Rußland entsagt und die ruff. Titel Fürst von Mingrelien mit dem Prädikat „Durchlaucht" (primog.) und „Dadian von Mingrelien" für den Prinzen Andreas (s. unten) erhält. — S. Jahrg. 1877, S. 273.]

Nicolaus Davidowitsch Dadian Fürst von Mingrelien (Durchlaucht), geb. zu . . . . 23. Dez. 1846/4. Jan. 1847, Sohn des Fürsten David (geb. . . . ., † . . . . 1853) und dessen Gemahlin Catherine Alexandrowna geb. Prinz. Tschawtschawadse (geb. . . . . , verm. . . . . , † . . . . 1884); Oberst und Flügeladj. des Kaisers von Rußland; verm. zu . . . . 14./26. April 1874 mit — Marie Alexandrowna, des † Alexander Grafen Adlerberg, Kais. russ. Gen. der Inf. ꝛc., und der Catharina geb. Paltawzow, EO. der † Kaiserin, Tochter, geb. zu . . . . 29. Mai/10. Juni 1849.

Kinder: 1) Erbpr. Nicolaus Nocolajewitsch Dadian, geb. zu . . . . 30. Nov./12. Dez. 1876.

2) Prinz. Salome Nicolajewna Dadian, geb. zu . . . . 1./13. Dez. 1878.

Geschwister.

1. Prinz. Salome Dadian, geb. zu . . . . 1./13. Dez. 1848; verm. zu Paris 1./13. Mai 1868 mit Achilles Prinzen Murat. [Sugdidi und Paris.]
2. Pr. Andreas Dadian von Mingrelien (Durchlaucht), geb. zu . . . . 12./24. Okt. 1850, Oberst a. D. [. . . .]

Vaters-Bruder.

Pr. Gregor Dadian, geb. zu . . . ., Kais. russ. Generaladjutant. [. . . .]

Montebello*

(a. d. H. Lannes).

[Katholisch. — Schloß Mons im franz. Dep. Gers. — Jean Lannes (geb. zu Lectoure im Dep. Gers 11. April 1769, Marschall von Frankreich 19. Mai 1804, † 31. Mai 1809) wurde franz. Herzog von Montebello (Dorf in der ital. Prov. Pavia; primog.) 19. März 1808; Pair von Frankreich 17. Aug. 1815. — S. Jahrg. 1891, S. 356.]

Napoléon Barbe Joseph Jean Lannes, Herzog von Montebello, geb. zu Pau 9. April 1877, Sohn des Herzogs Napoléon Camille (geb. 30. Okt. 1835, † 30. Nov. 1876), folgte seinem Vater.

Mutter.

vw. Herzogin Laure Joséphine Marie geb. Daguilhon, geb. zu Toulouse . . . ., verm. zu Pau 12. Aug. 1873; wiederverm. zu Pau 1878 mit . . . . de Juge-Montespieu. [Schloß Mons.]

Vaters-Geschwister

aus des Großvaters, des Herzogs Napoléon Auguste (geb. 30. Juli 1801, † 19. Juli 1874) Ehe mit Eleonore Jenkinson (geb. 7. Febr. 1810, verm. 10. Juli 1830, † . . . .):

1. Jeanne Désirée Cécile Lannes de Montebello, geb. zu Paris . . . . 1832; verm. zu Paris . . Mai 1856 mit Amédée Messier de St. James; Witwe . . . . 1883. [Paris.]
2. Charles Louis Maurice Lannes, Graf de Montebello, geb. zu Bern 27. Okt. 1836 [Paris, 49 Rue de l'Opéra]; verm. zu Paris 24. Okt. 1865 mit — Marie Joséphine Jeanne Thérèse O'Tard de la Grange, geb. zu Cognac . . . . [Mareuil, Marne.]

Sohn: Maurice Jean Napoléon Lannes de Montebello, geb. zu Paris 2. Jan. 1867. [Paris.]

3. Louis Gustave Lannes, Graf de Montebello, geb. zu Luzern 4. Okt. 1838, franz. Botschafter in Konstantinopel; verm. zu Paris 27. Aug. 1873 mit — Marie Louise Hortense Madeleine Guillemin, geb. zu Pau . . . . [Paris.]

Sohn: Louis Auguste Lannes de Montebello, geb. zu Paris 12. Juni 1874.

4. Ferdinand Alfred Lannes, Graf de Montebello, geb. zu Neapel . . . . 1845 [Mareuil, Marne]; verm. zu Paris 4. Mai 1874 mit — Elisabet de Mieulle, geb. zu . . . .

Sohn: Stanislas Alfred Joseph Lannes de Montebello, geb. zu Paris 9. Nov. 1876.

5. Mathilde Lannes de Montebello, geb. zu Neapel . . . . 1846; verm. zu Paris 6. Juli 1865 mit Alfred Werle aus Eßlingen. [Reims.]
6. Adrien Lannes, Graf de Montebello, geb. zu Paris im Aug. 1851. [Paris, 1 Avenue de l'Alma.]

Großvaters-Brüder

aus des Urgroßvaters, des Herzogs Jean (geb. 11. April 1769, † 31. Mai 1809) Ehe mit Barbe Méric (geb. . . . ., verm. 1794, † . . . .):

1. † Alfred Graf Lannes de Montebello (geb. . . . ., † 23. Juni 1861); verm. . . . . mit Mathilde vw. Gfn (. . . .) Roydeville, geb. Périer (geb. . . . ., † 3. Mai 1877).

Sohn: Louis Gf Lannes de Montebello, geb. zu Paris . . . . 1854. [Neuilly bei Paris.]

2. † Ernest Graf Lannes de Montebello (geb. . . . ., † 24. Nov. 1882); verm. zu . . . . mit — Mary Bodington, geb. zu . . . . [Pau.]

Kinder: 1) Jean Gaston Graf Lannes de Montebello, geb. zu Pau 1839, ehem. franz. Art.-Est.-Chef. [Paris, 33 Rue Barbet de Jouy.]

2) René Graf Lannes de Montebello, geb. zu Pau . . . . 1840 [Pau]: verm. zu Paris 6. Nov. 1875 mit — Marie Przss. Lubomirska geb. . . . . 1842.

3) Marie Lannes de Montebello, geb. zu Pau; verm. zu
mit Henri O'Shea. [Biarritz.]
4) Berthe Lannes de Montebello, geb. zu Pau; verm. zu
mit Auguste Guillemin; Witwe . . . . 1878. [Pau.]

3. † Gustave Gf Lannes de Montebello, General (geb. 4. Dez. 1804, † 25.
1875); verm. zu Paris mit Adrienne de Villeneuve-Bargemon (geb. .
† . . . . 1870).

Sohn: Jean Alban Graf Lannes de Montebello, geb. zu P
28. Febr. 1848 [. . . .]; verm. zu Paris 2. Juli 1874 mi
Marie Louise Albertine de Briey, geb. zu . . . .

Töchter: (1) Adrienne Lannes de Montebello, geb. zu .
1875.
(2) Roselyne Lannes de Montebello, geb. zu . . . . 23.
1880.

Montenuovo

(a. d. H. der Grafen von Neipperg, s. II. Abt.).

[Katholisch. — Wien, Löwelstr. 6. — Wilhelm Gf von Neipperg (geb. 9.
1821, s. unten), wurde oesterr. Fürst von Montenuovo (Neuberg) 20.
(Diplom d. d. Wien 31. August) 1864. — S. Jahrg. 1866, S. 194.]

Wilhelm Albrecht Fürst von Montenuovo, geb. zu Salagrand
der Prov. Parma 9. Aug. 1821, Sohn des Adam Adalbert G
von Neipperg (geb. 8. April 1775, † 22. Febr. 1829) und dessen zw
Gemahlin Marie Louise vw. Kaiserin (Napoleon I.) der Franz
Herzogin von Parma, Piacenza und Guastalla, geb. Edzgin
Oesterreich 2c. (geb. 12. März 1791, verm. . . . . 1822, † 17. Dez. 18
K. u. K. Km. und GRat, Gen. der Kav., Inhaber des Drag.
Nr. 10, Rr des oesterr. O. v. GVließ und GKr des Malt.-O.; v
zu Wien 18. Mai 1850 mit Juliane Gfn Batthyani (geb. 10.
1827, † 19. Nov. 1871).

Kinder: 1) Prinz. Albertine Leopoldine Wilhelmine
Marie, geb. zu Wien 30. Juni 1853; verm. zu Schwaigern 5.
1873 mit Sigismund Grafen Wielopolski, Marquis von M
Gonzague Myszkowski. [Chrobery in Polen.]
2) Pr. Alfred Adam Wilhelm Johann Marie, geb. zu Wien 16. S
1854, K. u. K. Km. und OLt. der Ref., GKr des Malt.-O. [Wi
verm. zu Wien 30. Oktober 1879 mit — Francisca Gfn Kin
des Ferdinand Fürsten Kinsky von Wchinitz und Tettau Tochter,
26. Dez. 1861, StkrD. und K. u. K. PD.
Kinder: (1) Prinz. Juliane Rosa Franziska Leopoldine Maria,
zu Margarethen a/Moos 15. Nov. 1880.
(2) Prinz. Maria Felizia Franziska Wilhelmine Juliane, geb
Margarethen a/Moos 20. Oktober 1881.
(3) Pr. Ferdinand Bonaventura Franz Alfred Wilhelm Ge
Maximilian Maria, geb. zu Margarethen a/Moos 29. Mai 188
3) Prinz. Maria Sophia Wilhelmine Hyacinthe, geb. zu Wien 10. S
1859, StkrD.; verm. zu Wien 23. Mai 1878 mit Anton Gr
Apponyi. [Marchegg.]

Montesquiou-Fezensac*.

[Katholisch. — Paris und Château de Marsan im franz. Dep. Gers. — Gascogner Uradel, welcher seine Abkunft von einem 1070 gegründeten Seitenzweig der Grafen von Fezensac (jetzt Vic-Fezensac im Dep. Gers), wohl Nachkommen von Sancho Mitarra, Herzog von Gascogne 890, herleiten und als deren urkundlicher Ahnherr Raimond-Aimeri de Montesquiou (ebenda), Kreuzritter um 1190, betrachtet wird; Anerkennung der Abkunft von den Grafen von Fezensac und Ermächtigung zur Führung des Namens Montesquiou-Fezensac 1777 resp. 31. Juli 1783; Pair von Frankreich und franz. Herzog von Fezensac (primog.) 1815 resp. 30. April 1821. — S. Jahrg. 1877, S. 275.]

Philippe André Aimery Charles de Montesquiou, Herzog von Fezensac, Graf von Fezensac, Baron de Montesquiou, geb. zu Paris 26. Sept. 1843, Sohn des Roger Grafen von Fezensac (geb. 13. April 1809, † 6. April 1864) und dessen Gemahlin Gasparine Ursula Ida geb. de Fingerlin-Bischingen (geb. . . . . 1805, verm. 5. Jan. 1837, † 15. Febr. 1846), folgte seinem Großvater, dem Herzog Raymond-Aimery (geb. 26. Febr. 1784, † 1868), franz. Senator; verm. zu . . . . 28. Jan. 1865 mit — Susanne Marie Armande Roslin d'Ivry geb. zu Paris 8. Juli 1845.

Tochter: Madeleine de Montesquiou-Fezensac, geb. zu Hénouville im Dep. Oise 28. Okt. 1865; verm. zu Paris 7. Juni 1888 mit François de Maillé de la Tour-Landry, s. „Maillé". [Paris.]

Montmorency*.

A. Haus Montmorency.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Katholisch. — Uradel der Isle de France, welcher seine Abkunft von Bouchard le Barbu, Seigneur de St. Denis, 998, herleitet und als dessen urkundlicher Ahnherr Mathieu II. de Montmorency (Seine-et-Oise) 1214 betrachtet wird; „Erster Baron von Frankreich" 1327; Anne de Montmorency (geb. 15. März 1492, Marschall von Frankreich 1522, † 11. Nov. 1567) wurde Pair von Frankreich 1522, Connetable von Frankreich 1538, Herzog von Montmorency 5. Juli 1551, bestätigt 4. Aug. 1552; sein Haus erlosch 18. Aug. 1862 (s. B.); François Henry de Montmorency-Bouteville (geb. 8. Jan. 1628, Marschall von Frankreich 1675, † 4. Jan. 1695) erhielt infolge seiner Verheiratung mit Madeleine, der Erbin des Hauses Luxemburg-Piney, den Titel Herzog von Montmorency-Luxemburg 1662, erloschen 5. März 1861; Herzog von Beaumont und Fürst von Luxemburg 22. Aug. 1765; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1848, S. 170.]

† Edmard de Montmorency, Herzog von Beaumont, Fürst von Luxemburg (geb. zu Paris 9. Sept. 1802, † daselbst 15. Januar 1878); verm. 1837 mit Léonie, des Grafen de Croix und der Léonie Marie Ernestine geb. de la Grange Tochter (geb. 1814, † 14. März 1887).

Töchter: 1) Marie Anne de Montmorency-Beaumont-Luxemburg, geb. zu . . . 1839; verm. zu . . . 20. Mai 1859 mit Anton Baron d'Hunolstein, Sohn des Paul Grafen Vogt von Hunolstein [. . . .]

2) Anna Marie Eugénie de Montmorency-Beaumont-Lurenburg, zu . . . . 1840; verm. zu . . . . 30. Mai 1864 mit Maria Lu Auguſtin de Durfort-Civrac, Vikomte de Durfort. [. . . .]

B. Montmorency a. d. H. Talleyrand-Périgord

[Katholiſch. — Paris, 20 Rue de l'Elyſée. — Adalbert de Talleyr Périgord, geb. 20. März 1837, ſ. unten, erhielt infolge der Heirat Vaters Louis mit Alix, Schweſter des Raoul, letzten Herzogs von Montmo (geb. 14. Dez. 1790, † 18. Aug. 1862), die Übertragung dieſes Titels (pri 14. Mai 1864.]

Nicolaus Raoul Adalbert de Talleyrand-Périgord, Herzog Montmorency, geb. zu . . . . 20. März 1837, Sohn Louis Herzogs von Talleyrand (ſ. dort) und deſſen erſter Gem Alix, des † Anne Herzogs von Montmorency Tochter (geb. 13. 1810, † 13. Sept. 1858); verm. zu . . . . 4. Juni 1866 mit Car des Alexander Maria Johann Aguado Marquis de Las Mari del Guadalquivir und der Emilie Clara geb. Mac Donell To (geb. . . . ., † 24. Nov. 1880).

Sohn: Napoleon Louis Eugen Alexander Anne Emanue Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 22. März 1867 [Paris]; zu . . . . 1. Juli 1891 mit — Anne de Rohan-Chabot, des Pri von Léon Tochter, geb. 10. April 1873.

Montroſe*

(a. d. H. Graham).

[Anglikaniſch. — Buchanan Caſtle, Glasgow. — Schottiſcher welcher ſeine Abſtammung bis William de Graham um 1128 zurück Erwerbung von Kincabar ꝛc. bei Montroſe (jetzt Alt-Montroſe, Ti Dorfes Maryton, Forfarſhire) um 1200; Baro et miles ſowie Knight of D vor 1244; Knight of Kincardine 1281; Knight of Kincardine und Old-Me 1346; Lord of Dundaff 1394; Lord Graham um 1445; Earl of Mo 3. März 1505; Marquis von Montroſe 16. Mai 1644; Herzog von Mon Marquis von Graham und Buchanan 24. April 1707 — alles in der von Schottland; Earl und Baron Graham of Belford in der Pairie von britannien 23. Mai 1722. — S. Jahrg. 1877, S. 277.]

Douglas Beresford Maliſe Ronald Graham, 5. Herzog von M roſe, Marquis von Montroſe, Graham und Buchanan ꝛc., ge . . . . 7. Nov. 1852, Sohn des 4. Herzogs James (geb. 16. 1799, † 30. Dez. 1874); LordLt. von Stirling, Erbſcheriff Dumbartonſhire, Lord-Clerk-Regiſter von Schottland, Gen. der ſchottiſchen GBogenſchützen und Oberſtlt. bei den Princeß Lo Argyll and Sutherland Highlanders, Kr des Diſtel-O. ꝛc.; zu . . . . 24. Juli 1876 mit — Violet Hermione, des Sir Fre Ulric Graham, Baronet, von Netherby, Cumberland, und der Hermione St. Maur a. d. H. der Herzöge von Somerſet Tochter zu . . . . 1855.

Kinder: 1) James Graham, Marquis von Graham, geb. zu . . . . 1. Mai 1878.
2) Lady Helen Violet Graham, geb. zu . . . . 1. Juli 1879.
3) Lady Hermione Emily Graham, geb. zu Buchanan 22. Febr. 1882.
4) Lord Douglas Malise Graham, geb. zu Buchanan 14. Okt. 1883.
5) Lord Alastair Mungo Graham, geb. zu . . . . 12. Mai 1886.

Schwestern.

1. Lady Beatrice Violet Graham, geb. zu . . . . 13. Febr. 1842; verm. zu . . . . 15. Dez. 1863 mit William Algernon Greville, 2. Lord Greville. [London W, 7 Chesterfields Gardens.]
2. Lady Alma Imogen Graham, geb. zu . . . . 7. Sept. 1854; verm. zu 27. Juli 1872 mit Gavin Campbell, 1. Marquis von Breadalbane, Grafen von Breadalbane, von Ormelie und Holland, Viscount Tay und Paintland, Baron Breadalbane von Kenmore, Glenorchy, Benederaloch, Ormelie und Weik, GRat. [London W, 19 Cavendish Sq.]

Mutter.

vw. Herzogin Caroline Agnes, des John Beresford, 2. Lord Decies, und der Charlotte geb. Horsley Tochter, geb. zu . . . . 1816; verm. zu . . . . 15. Okt. 1836; wiederverm. I) zu . . . . 22. Jan. 1876 mit William Stuart Stirling-Graufurd, von Milton, Lanark; Witwe 23. Febr. 1883; II) zu London 24. Juli 1888 mit Marcus Henry Milner. [London SW, 4 Belgrave Sq.]

Morny*.

[Katholisch. — Paris, 10 Rue Lincoln. — Der Königin Hortense von Holland, geb. de Beauharnais (geb. 10. April 1783, † 5. Okt. 1837) und des Auguste Charles Grafen de Flahault (geb. 21. April 1785, † 2. Sept. 1870) natürl. Sohn: Charles Auguste Louis Joseph Demorny (geb. zu Paris 22. Okt. 1811, † 10. März 1865), wurde franz. Herzog von Morny (primog.) 9. Juli 1862. — S. Jahrg. 1891, S. 361.].

Auguste Charles Louis Valentin Herzog von Morny, geb. zu Paris 25. Nov. 1859, Sohn des Herzogs Charles (geb. 22. Okt. 1811, † 10. März 1865); verm. zu Paris 1. Juli 1886 mit — Carlotta Maria, des Guzman Blanco y Ybarra, Generals und Präs. der Republik Venezuela, Tochter, geb. zu Caracas . . . .

Kinder: 1) Auguste de Morny, geb. zu Paris 16. Jan. 1889.
2) Anateresa de Morny, geb. zu Paris 4. Jan. 1890.

Geschwister.

1. Marie Eugenie de Morny, geb. zu Paris 25. Mai 1857; verm. zu Madrid . . . . 1876 mit . . . . Gf de la Corzana. [. . . .]
2. Simon André Nicolas Serge de Morny, geb. zu Paris 26. Nov. 1861. [. . . .]
3. Sophie Mathilde Adèle Denise de Morny, geb. zu . . . . 26. Mc

1863; verm. zu .... 11. Dez. 1881 mit Jacques Godart, Marquis de Belbeuf. [....]

Mutter.

vw. Herzogin Sophie, geb. Präss. Trubezkaja, geb. zu Paris; verm. zu St. Petersburg 7. Jan. 1857; wiederverm. zu Madrid 2. April 1868 mit .... Herzog von Sesto. [....]

Mortemart*

(a. d. H. Rochechouart).

[Katholisch. — Paris, 16 Rue Matignon, und Schloß La Chassagne-St. Cyprien, Dep. Rhône. — Uradel des Poitou, welcher seine Abstammung von den ehem. Grafen von Limoges herleitet und eine genauere Stammreihe bis auf Aimery IV., Vikomte de Rochechouart (Dep. Haute-Vienne), Kreuzritter 1096 zurückführt; von demselben stammt sowohl eine ältere Linie der Grafen von Rochechouart, als auch die folgende herzogliche Linie; Baron de Mortemart (Haute-Vienne) infolge Vermählung des Aimery VII. de Rochechouart mit Alix, Erbin der Mortemarts, 1205; Erhebung des Marquisats Mortemart zum Herzogtum (primog.) und zur Pairie Dez. 1650. — S. Jahrg. 1877, S. 297.]

Anne Victurnien René Roger de Rochechouart, Herzog von Mortemart, Fürst von Tonnay-Charente, geb. zu Paris 10. März 1804, Sohn des Victor Marquis von Mortemart (geb. 2. April 1780, † 28. Jan. 1834) und dessen Gemahlin Eleonore geb. de Montmorency (geb. ...., verm. .... 1801, † .... 1863), folgte dem Bruder seines Großvaters, dem Herzog Casimir (s. unten); verm. zu Paris 17. Febr. 1829 mit — Gabriele Bonne von Laurencin, des François Aimé Grafen von Laurencin und der Louise Henriette de Virieu Tochter, geb. zu Lyon ....

Töchter: 1) Louise Henriette Mathilde de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 3. April 1830; verm. zu Paris 11. April 1850 mit .... Marquis von la Guiche. [Schloß Chaumont, Dep. Saône-et-Loire.]

2) Luise Anna Leonie de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 5. Dez. 1833; verm. zu Paris 31. Mai 1854 mit Louis Grafen von Mérode; Witwe 7. Dez. 1876. [Paris, 16 Rue Matignon.]

Brüder.

1. † Henri de Rochechouart, Marquis von Mortemart (geb. 27. Februar 1806, † 17. Okt. 1885); verm. 24. Jan. 1832 mit Luise Präss. Borgbese (geb. zu Paris 11. August 1812, † 14. Dez. 1838).

Sohn: François Marie Victurnien de Rochechouart, Marquis von Mortemart, Grand von Spanien 1r Kl., geb. zu Paris 1. Dez. 1832 [Paris, 4 Rue Chanalailles]; verm. zu Paris 11. Juli 1854 mit — Virginie Marie Luise von Sainte-Aldegonde, geb. zu Reauphle 24. Sept. 1834.

Kinder: (1) Arthur Casimir Victurnien de Rochechouart, Graf von Mortemart, geb. zu St. Brain 17. Juni 1856, ehem. franz. Kav.-Offizier [Paris, 1 Rue St. Dominique]; verm. zu

Paris 9. Juni 1880 mit — Helene d'Hunolstein a. d. H. der Grafen Vogt von Hunolstein, geb. 13. Okt. 1859.

Sohn: François Marie Joseph Laurent Victurnien de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 22. März 1881.

(2) Marie Anne Antoinette Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu St. Brain 24. Mai 1860; verm. zu St. Brain 4. Okt. 1881 mit Guy Grafen von La Rochefoucauld. [Paris, 4 Avenue de la Motthe-Piquet.]

(3) Jeanne Virginie Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu St. Brain 8. Jan. 1864; verm. zu Paris 18. Jan. 1883 mit Alexandre Grafen de La Rochefoucauld, späterm Herzog von Estissac. [Paris, 28 Rue St. Dominique.]

(4) Anne Henri Joseph Victurnien de Rochechouart-Mortemart, geb. zu St. Brain 25. Okt. 1865.

(5) René Marie Louis Victurnien de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 2. März 1867. [Paris, 13 Avenue Montague]; verm. zu Paris 22. Juni 1891 mit — Elisabeth de Riquet de Caraman, geb. 3. Okt. 1871.

(6) Alice Solange Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 11. Juni 1880.

2. † Louis de Rochechouart, Graf von Mortemart (geb. 20. Okt. 1809, † 29. April 1873); verm. 21. Mai 1839 mit Marie Clementine von Chevigné († 24. Okt. 1877).

Tochter: Marie Adrienne Anne Victurnienne Clementine, geb. zu Paris 10. Febr. 1847; verm. zu Paris 11. Mai 1867 mit Emanuel de Crussol, Herzog von Uzès; Witwe 28. Dez. 1878. [Schloß Bonnelles, Dep. Seine-et-Oise.]

Großvatersbruder.

† Casimir de Rochechouart, Herzog von Mortemart, Fürst von Tonnay-Charente (geb. 20. März 1787, † 1. Jan. 1875); verm. 10. Mai 1810 mit Virginie Ofn de Sainte-Aldegonde (geb. . . . . , † 26. Oktober 1878).

Töchter: 1) Henriette Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 31. Dez. 1814; verm. zu Neapel 13. Juli 1835 mit Alphons de Cardevac, Marquis d'Havrincourt. [Paris, 43 Rue de Varennes, und Schloß Havrincourt, Dep. Pas-de-Calais.]

2) Cécile Victurnienne de Rochechouart-Mortemart, geb. zu Paris 24. Febr. 1817; verm. zu Paris 19. Jan. 1839 mit Ernst de Budes, Grafen von Guébriant. [Schloß Kernevez im franz. Dep. Finistère.]

Murat.

[Katholisch. — Paris, 9 Square de Messine, und die Schlösser Rocquencourt im Dep. Seine-et-Oise und Chambly im Dep. Oise. — Joachim Murat (geb. zu La Bastide, jetzt La Bastide-Murat im Dep. Lot, 25. März 1771, Adjutant Napoleons I. 1796, † zu Schloß Pizzo in Calabrien 13. Okt. 1815) wurde infolge seiner Vermählung mit Caroline Bonaparte (Schwester Napoleons I.) fran Prinz mit dem Prädikat „Kaiserl. Hoheit" 1804, ital. Prinz mit dem Prädi

„Kgl. Hoheit" 1805, Großherzog von Cleve und Berg 1806, König von Neapel 1808 und Fürst von Ponte-Corvo (Stadt in der ital. Prov. Caserta) 1810, franz. Fürst Murat mit dem Prädikat „Altesse" für alle Mitglieder des Hauses 1853. — S. Jahrg. 1866, S. 197.]

Joachim Napoleon Fürst Murat, geb. zu Bordentown 21. Juli 1834, Sohn des Fürsten Lucian, Prinzen von Neapel, Fürsten von Ponte-Corvo (geb. zu Mailand 16. Mai 1803, † zu Paris 10. April 1878), und dessen Gemahlin Caroline geb. Fraser (geb. 13. April 1810, verm. 18. Aug. 1831, † 10. Febr. 1879); verm. zu Paris 23. März 1854 mit Malcy Berthier, des † Napoleon Herzogs von Wagram Tochter (geb. 22. Juni 1832. † 18. Mai 1884).

Kinder: 1) Przss. Eugenie Louise Caroline Zénaïde, geb. zu Paris 23. Jan. 1855; verm. zu Paris 18. Juni 1887 mit Giuseppe Caracciolo, Duca di Lavello, Fürsten von Torella. [Neapel.]

2) Pr. Joachim Napoleon, Prinz von Ponte-Corvo, geb. zu Grosbois 28. Febr. 1856 [Paris, 9 Square de Messine 2c.]; verm. zu Paris 10. Mai 1884 mit — Cécile Ney, des † Michel Herzogs von Elchingen Tochter, geb. zu Paris 28. Aug. 1867.

Kinder: (1) Pr. Joachim Napoléon Michel, geb. zu Paris 6. Aug. 1885.

(2) Przss. Margarethe Malcy Caroline Alexandrine, geb. zu Paris 28. Nov. 1886.

(3) Pr. Alexander Michel Eugène Joachim Napoleon, geb. zu Rocquencourt 12. Sept. 1889.

3) Przss. Anna Napoleone Caroline Alexandrine, geb. zu Paris 21. April 1843; verm. zu Paris 3. Juni 1885 mit Agenor Grafen Gołuchowski. [Bukarest.]

Geschwister.

1. Przss. Caroline Lätitia, geb. zu Bordentown 31. Dezbr. 1832 (protestantisch); verm. I) zu Paris 6. Juni 1850 mit Carl Baron von Chassiron; Witwe . . . . 1870; II) zu . . . . 1871 mit John Garden of Redisham Hall. [London W, 12 Mandeville Pl.]
2. Przss. Anna, geb. zu Bordentown 3. Febr. 1841; verm. zu Paris 18. Dez. 1865 mit Marie de Noailles, Herzog von Mouchy, Fürsten von Poix 2c. [Paris und Schloß Mouchy-le-Châtel.]
3. Pr. Achilles Napoleon, geb. zu Bordentown 2. Jan. 1847 [Sugdidi in Mingrelien und Paris]; verm. zu Paris 13. Mai 1868 mit — Salome Dadian Przss. von Mingrelien, geb. 1. Dez. 1848.

Kinder: 1) Pr. Lucien, geb. zu Algier 1870.
2) Pr. Louis Napoleon, geb. zu Brunoy 1872.
3) Przss. Antoinette Catharina, geb. zu Sugdidi im August 1879.

4. Pr. Louis Napoleon, geb. zu Paris 22. Dez. 1851, vorm. Ordonnanzoffizier des † Königs Carl XV. von Schweden [Krim]; verm. zu Odessa 11. Nov. 1878 mit — Eudoxia vw. Fürstin (Alexander) Orbeliani, des Michael von Somow und der Marie geb. Przss. Schirinsky-Schikmatwo Tochter (griech.-kath.), geb. zu . . . . 1851.

Sohn: Pr. Eugen Louis Michael Joachim Napoleon, geb. zu Schloß Brevannes 10. Jan. 1875.

Newcastle*

(a. d. H. Pelham-Clinton).

[Anglikanisch. — London SW, 30 Wilton Cresc.; Clumber Park, Worksop, Notts. — Aus Warwickshire stammende Familie, welche Geoffrey de Clinton, Lord-Kammerherrn und Schatzmeister König Heinrichs I. um 1100, als ihren Ahnherrn nennt; Baron Clinton 6. Sept. 1330; Earl of Huntingdon 16. März 1337, erloschen 1354; Earl of Lincoln 4. Mai 1572; Erwerbung des Herzogtums Newcastle-under-Lyme (Staffordshire) infolge der Heirat des Henry, 9. Earl of Lincoln, mit Catherine, Erbin des Rt. Hon. Henry Pelham und des Thomas Pelham, Herzogs von Newcastle (seit 17. Nov. 1756), sowie Annahme des Namens Pelham-Clinton 1768 — alles Titel der Pairie von England. — S. Jahrg. 1877, S. 278.]

Henry Pelham Archibald Douglas Hamilton Pelham-Clinton, 7. Herzog von Newcastle-under-Lyme, Graf von Lincoln, geb. zu .... 28. Sept. 1864, Sohn des 6. Herzogs Henry (geb. 25. Juni 1835, † 22. Febr. 1879); Erbförster von Dartmoor und Hüter von St. Briavels, Lord-Ober-Verwalter von Retford; verm. zu London 20. Febr. 1889 mit — Kathleen May, des Majors Candy Tochter, geb. zu .... 1870.

Geschwister.

1. Lady Beatrice Adelina Pelham-Clinton, geb. zu .... 12. Febr. 1862; verm. zu .... 16. Sept. 1880 mit Cecil Edmund Lister-Kaye. [London W, 54 Grosvenor Str.]
2. Lady Emily Augusta Mary Pelham-Clinton, geb. zu .... 28. März 1863; verm. zu London 24. Juni 1882 mit Alfonso Doria-Pamphili-Landi, Herzog von Avigliano.
3. Lord Henry Francis Pelham-Clinton Hope (Annahme des Namens und Wappens der Hope infolge kgl. Dekrets vom 7. April 1887), geb. zu .... 3. Febr. 1866. [London SW, 35 Belgrave Sq.]
4. Lady Florence Josephine Clinton, geb. zu .... 18. Sept. 1868.

Mutter.

vw. Herzogin Henrietta Adela, des † Henry Thomas Hope, von Deepdene, Surrey, Tochter, geb. zu .... 11. April 1843; verm. zu .... 11. Febr. 1861; wiederverm. zu .... 7. April 1880 mit Thomas Theobald Hobler, von Colesborne, Gloucester. [London W, 15 Hill Str. und Paris, 91 Rue Miromesnil.]

Vaters-Bruder.

Lord Edward William Pelham-Clinton, geb. zu .... 11. Aug. 1836, Groom-in-waiting der Königin, Oberst der London Rifle-Brigade [London SW, 81 Eccleston Sq.]; verm. zu ... 22. Aug. 1865 mit — Matilda Jane, geb. zu .... 1832, dritter Tochter des † Sir William Edmund Cradock-Hartopp, Baronet, von Freathby, und der Jane geb. Keane.

Noailles*.

[Katholisch. — Frankreich. — Uradel der ehem. Grafschaft Limousin, dessen Name zuerst 1023 auftritt und dessen ununterbrochene Stammreihe mit Pierre de Noailles (Dep. Corrèze) 1230 beginnt; Graf von Ayen (Dep. Corrèze) 1593; Erhebung der Grafschaft Ayen zum Herzogtum und zur Pairie mit Herzog von Noailles (primog.) 1663; Grand von Spanien 1. Kl. mit den Titeln Herzog von Mouchy (s. o.) und von Poix (Dep. Somme) 1712; Herzog von Ayen für den ältesten Sohn 1737; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Herzogs Adrien Maurice (geb. 1678, † 1766). — S. Jahrg. 1874, S. 171, und 1871, S. 365.]

I. Linie der Herzöge von Noailles.

[Wohnsitz: Paris, 60 Boulevard de Latour Maubourg. — Stifter: Herzog Louis (geb. 1713, † 1793).]

Jules Charles Victurnien de Noailles, Herzog von Noailles, geb. zu . . . . Okt. 1826, Sohn des Herzogs Paul (geb. 4. Jan. 1802, † 29. Mai 1885) und dessen Gemahlin Alicia geb. de Rochechouart-Mortemart (geb. 10. Juli 1800, verm. . . . . 1823, † 16. Nov. 1887); verm. zu . . . . 8. Mai 1851 mit — Clotilde Caroline Antoinette de la Ferté de Champlâtreux, geb. zu . . . . 1831.

Kinder: 1) Elisabeth Victurnienne de Noailles, geb. zu . . . . 1865; verm. zu . . . . 3. Juli 1886 mit . . . . Marquis de Virieu. [Paris, 105 Rue de Lille.]

2) Marie Emma de Noailles, geb. zu . . . . 1866; verm. zu . . . . 4. Juni 1889 mit Henri Vikomte de Montesquiou-Fezensac. [. . . .]

3) Adrian Moritz de Noailles, geb. zu . . . . 1869.

4) Hélie Wilhelm de Noailles, geb. zu . . . . 1871.

5) Mathieu Friedrich Pascal de Noailles, geb. zu . . . . 1873.

Bruder.

Emanuel Heinrich Victurnian Marquis von Noailles, geb. zu . . . . 1830, ehemal. franz. Botschafter [Paris]; verm. zu . . . . Januar 1868 mit — Alexandrine Eleonore . . . . Gräfin Swiey-kowska, geb. Lachmann, geb. zu . . . .

Sohn: Emanuel Johann Moritz Felix de Noailles, geb. zu . . . . 30. Mai 1869.

II. Linie der Herzöge von Mouchy, Fürsten von Poix.

[Wohnsitze: Mouchy-le-Châtel, im Dep. Oise, und Paris. — Stifter: Philippe de Noailles, Herzog von Mouchy (geb. 1715, † 1794); Pair von Frankreich und Fürst-Herzog von Poix (primog.) 4. Juli 1814.]

Anton Justus Leo Maria de Noailles, Herzog von Mouchy, Fürst-Herzog von Poix, geb. zu Paris 19. April 1841, Sohn des Herzogs Heinrich (geb. 9. Sept. 1808, † 25. Nov. 1854) und dessen Gemahlin Cäcilie, des Vikomte Alfred de Noailles Tochter (geb. . . . . 1812, verm. . . . . 1834, † . . . . 1858), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Kl., Erb-Großkreuzbailli des Malt.-O.; verm. zu Paris 18. Dez. 1865 mit — Anna Przss. Murat (Altesse), geb. 8. Febr. 1841.

Sohn: Franz Eugen Joseph Napoleon Emanuel Marie de Noailles, Fürst-Herzog von Poix, geb. zu Paris 25. Dez. 1866 [Paris]; franz. Reserveoffizier der Art., Kr des Malt.-O.; verm.

zu Paris 25. Juli 1889 mit — Magdalene Marie Isabelle de Courval, geb. zu . . . .

Sohn: Henri Antoine Marie de Noailles, geb. zu Paris 9. April 1890.

Vaters-Bruder.

† Antonin Graf von Noailles (geb. . . . . † . . . . 1850); verm. zu Paris . . . . mit — Helena Cosvelt, geb. zu . . . . [Hyères im Dep. Var.]

Noer.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Evangelisch. — Holstein. — Prinz Friedrich von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Augustenburg (geb. 23. Aug. 1800, † 2. Juli 1865) erhielt nach Verzichtleistung auf seinen bisherigen Namen und Stand für sich und seine zweite Gemahlin (s. unten) den oesterr. Titel Fürst, bzw. Fürstin von Noer (Dorf im preuß. Reg.-Bez. Schleswig), 28. Sept. 1864. — Wappen war nicht verliehen.]

† Friedrich, Fürst von Noer (geb. 23. August 1800, † zu Beirut in Syrien 2. Juli 1865); verm. II) zu Paris 3. November 1864 mit — Marie Esther, des David Lee, Rentiers zu New York, Tochter, geb. zu New York 3. Okt. 1837; wiederverm. zu Lautenbach in Württemberg 14. April 1874 mit Alfred Grafen von Waldersee, Kgl. preuß. Gen. der Kav., Gen.-Adj. und komd. Gen. des IX. A.Korps. [Altona.]

Norfolk*

(a. d. H. Fitz-Alan-Howard).

[Katholisch. — London SW, 31 St. James Sq., Norfolk House; Arundel Castle, Sussex; The Farm, Sheffield. — Angelsächsischer Uradel, als dessen Ahnherr Leofric, Vater des Herewards oder Howard auf Wigenhall in der Grafschaft Norfolk, um 950 genannt wird; Lord Howard 1470, Earl-Marschal von England und Herzog von Norfolk infolge der Heirat des Sir Robert Howard mit Margaret, des Thomas Mowbray, Herzogs von Norfolk (erster Earl-Marschal von England und Earl von Norfolk 10. Febr. 1315), Tochter, sowie Earl of Surrey 28. Juni 1483 resp. 1. Febr. 1514, 1553, 1603 und 1664; Earl of Arundel, Baron Fitz-Alan, Clun, Oswaldestre und Malteavers infolge der Heirat des Thomas, 4. Herzogs von Norfolk, mit Mary, der Erbin des Henry Fitz-Alan Earl of Arundel (seit 8. Juli 1433), um 1570 resp. 1603; Earl of Norfolk 6. Juni 1644 — alles in der Pairie von England, Annahme des Namens Fitz-Alan-Howard 26. April 1842. — S. Jahrg. 1877, S. 280.]

Henry Fitz-Alan-Howard, 15. Herzog von Norfolk, Graf von Arundel, Surrey ꝛc., geb. zu . . . . 27. Dez. 1847, Sohn des 14. Herzogs Henry (geb. 7. Nov. 1815, † 25. Nov. 1860) und dessen Gemahlin Augusta geb. Lyons a. d. H. der Lords Lyons (geb. 1. Aug. 1821, verm. 19. Juni 1839, † 22. März 1886), folgte seinem Vater; erbl. Graf-Marschall von England, erster Herzog und Graf von England, Mtgl. der Kgl. Unterrichtskommission, Rr des Hosenband-O. ꝛc.; verm. zu . . . . 21. Nov. 1877 mit Flora, des Charles Hastings, 1. Lords Donington und der Lady Edith Hastings, 10. Gräfin von Loudoun, Tochter (geb. 13. Febr. 1854, † 11. April 1887).

Sohn: Philipp Joseph Mary Howard, Graf von Arundel und Surrey, geb. zu . . . . 7. Sept. 1879.

Geschwister.

1. Lady Minna Charlotte Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 19. Nov. 1843, Karmeliterin. [London SW, 59 Cromwell Road.]
2. Lady Mary Adeliza Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 9. Jan. 1845. [London SW, 59 Cromwell Road.]
3. Lady Etheldreda Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 23. Juni 1849, barmherzige Schwester. [London SW, 59 Cromwell Road.]
4. Lady Philippa Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 13. Aug. 1852; verm. zu London 18. Okt. 1888 mit Dr. med. Edward Stewart.
5. Lord Edmund Bernard Talbot (laut kgl. Lizenz vom 19. Juli 1876), geb. zu . . . . 1. Juni 1855, Rittm. bei den 11. Prince Alberts Own Hussars [London W, 26 Curzon Str.]; verm. zu . . . . 5. Aug. 1879 mit — Mary Caroline Bertie, des Montagu Bertie, 7. Grafen von Abingdon, und der Caroline geb. Towneley Tochter, geb. zu . . . . 11. Aug. 1859.

Kinder: 1) Mary Caroline Magdalen Talbot, geb. zu . . . . 24. Aug. 1880.

2) Henry Edmund Talbot, geb. zu . . . . 30. Okt. 1883.

6. Lady Anne Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 27. April 1857; verm. zu . . . . 24. Juli 1878 mit Lord Ralph Drury Kerr, von Castlegate House, York, des 7. Marquis von Lothian drittem Sohne. [Woodborn, Dalkeith.]
7. Lady Margaret Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 7. April 1860. [. . . .]

Vaters-Geschwister.

1. † Edward 1. Lord Howard of Glossop (geb. 20. Jan. 1818, † 1. Dez. 1883); verm. I) 22. Juli 1851 mit Augusta, einzigem Kinde des Hon. George Talbot a. d. H. der Grafen von Shrewsbury und der Augusta geb. Jones-St. Paul († 3. Juli 1862); II) zu . . . . 16. Juli 1863 mit — Winifred Mary, des Ambrose March-Phillipps de Lisle, von Garendon Park und Grace Dieu Manor, Leicestershire, und der Laura geb. Clifford Tochter, geb. zu . . . . [London SW, 19 Ladogan Sq.]

Kinder 1r Ehe: 1) Hon. Gwendaline Mary Howard de Glossop, geb. zu . . . . 21. Febr. 1854; verm. zu . . . . 16. April 1872 mit John Patrick Crichton-Stuart, 3. Marquis von Bute ꝛc. [London SW, 83 Eccleston Sq.]

2) Hon. Angela Mary Howard de Glossop, geb. zu . . . . 24. Febr. 1855; verm. zu . . . . 14. April 1875 mit Marmaduke Constable-Maxwell, 14. Lord Herries, von Terregles und Carlaverock-Castle. [Everingham Park, York.]

3) Hon. Alice Mary Elisabeth Howard de Glossop, geb. zu . . . . 20. Juni 1856; verm. zu . . . . 4. Febr. 1880 mit Charles Edward Abney-Hastings, 11. Grafen von Loudoun ꝛc. [Willesley Hall, Ashby-de-la-Zouch.]

4) Hon. Constance Mary Howard de Glossop, geb. zu . . . . 26. Okt. 1857; verm. zu London 4. März 1889 mit Charles Lennox Tredcroft, Obstlt. [Glen Ancrum, Guildford.]

5) Francis Edward Howard, 2. Lord Howard of Glossop,

geb. zu . . . . 9. Mai 1859 [London SW, 19 Rutland-Gate; Glossop Hall, Derbyshire und Dorling House, Loch Sheil, Salen in Schottland]; verm. I) zu Portsmouth 24. April 1883 mit Clara, des † John Greenwood, von Swarcliffe Hall, York, Tochter (geb. zu . . . . † 17. April 1887); II) zu Brompton 11. April 1891 mit — Hyacinthe Scott, des † V. J. Scott-Kerr von Chatto fünfter Tochter, geb. . . . .

Kinder 1r Ehe: (1) Hon. Muriel Augusta Howard de Glossop, geb. zu . . . . 24. Febr. 1884.

(2) Hon. Bernard Edward Howard de Glossop, geb. zu . . . . 10. Mai 1885.

6) Hon. Winifred Mary Howard de Glossop, geb. zu . . . . 27. Juni 1861.

2. Lady Mary Charlotte Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 13. Dez. 1822; verm. zu . . . 16. Juli 1849 mit Thomas Henry Foley, 4. Lord Foley, von Kidderminster; Witwe 20. Nov. 1869. [London W, 7 Audley Sq.]

3. Lady Adeliza Matilda Fitz-Alan-Howard, geb. zu . . . . 14. Aug. 1829; verm. zu . . . . 4. Okt. 1855 mit Lord George John Manners, jüngstem Sohne des 5. Herzogs von Rutland; Witwe 8. Sept. 1874. [London SW, 37 Cranley Gardens.]

Northumberland*

(a. d. H. Smithson-Seymour-Louvain-Percy).

[Anglikanisch. — London SW, 2 Grosvenor-Place; Alnwick Castle, Warkworth Castle, Prudhoe Castle und Kielder Castle, Northumberland; Sion House, Isleworth, Middlesex; Albury Park, Surrey. — Normannische Familie, welche ihre Abstammung von Geoffrey herleitet, der 912 bei Percy (im jetzigen französ. Dep. Manche) Landbesitz erwarb und dessen Nachkomme William de Percy nach 1066 in Yorkshire eine Baronie erhielt; Annahme des Namens Percy durch Joceulyn von Louvain, Sohn des Gottfried, Herzogs von Brabant, infolge seiner Heirat mit Agnes, der Erbin der Percy, um 1180; Erwerbung der Baronie Alnwick 19. Nov. 1309 und der Baronie Warkworth um 1330; Earl of Northumberland 16. Juli 1377 resp. 1414 und 1. Mai 1557; Annahme des Namens Percy durch Charles Seymour, Herzog von Somerset, infolge seiner Heirat mit Elisabeth, der Erbin der Percy-Louvain, 1682; Baron Warkworth of Warkworth-Castle und Earl of Northumberland 2. Okt. 1749, welche Titel 1750 auf den Schwiegersohn des Herzogs von Somerset, Sir Hugh Smithson, übergingen; dieser entstammt einer bis 1565 in der Gentry von Yorkshire zurückzuverfolgenden Familie, deren Haupt zum Baronet in der Pairie von England erhoben wurde 2. Aug. 1660; Herzog von Northumberland 22. Okt. 1766; Baron of Lovaine 28. Jan. 1784; Earl of Beverley 2. Nov. 1790 — alles in der Pairie von England. — Siehe Jahrg. 1877, S. 280.]

Algernon George Percy, 6. Herzog von Northumberland &c., geb. zu . . . . 29. Mai 1810, Sohn des 5. Herzogs George (geb. 22. Juli 1778, † 22. Aug. 1867) und dessen Gemahlin Louisa geb. Stua

Wortley (geb. . . . . , verm. 22. Juni 1801, † 30. Juni 1848), folgte seinem Vater; GRat, Oberst der Northumberland Fusiliers, Präsident der Royal Institution und der Lifeboat Institution, Kr des Hosenband-O. ꝛc.; verm. zu . . . . 26. Mai 1845 mit Louisa, des † Henry Drummond von Albury Park, Surrey, M. P., und der Henrietta Hay a. d. H. der Grafen von Kinnoul Tochter und Miterbin (geb. 22. Okt. 1813, † 17. Dez. 1890).

Söhne: 1) Henry George Percy, Graf Percy, geb. zu . . . . 29. Mai 1846, GRat und Obstlt. im Rgt seines Vaters, 22. Juli 1887 auf Grund der väterlichen Baronie von Lovaine zum Mitglied des Hauses der Lords berufen [London W, 28 Grosvenor Sq.]; verm. zu . . . . 23. Dez. 1868 mit — Edith Lady Campbell, des George, 8. Herzogs von Argyll, Tochter, geb. 7. Nov. 1849.

Kinder: (1) Lady Louisa Elizabeth Percy, } geb. zu . . . . 7. Nov.
(2) Lady Edith Eleanor Percy, } 1869.

(3) Henry Algernon Percy, Lord Warkworth, geb. zu . . . . 31. Jan. 1871.

(4) Hon. Josceline Percy, geb. zu . . . . 26. Jan. 1872.

(5) Lady Margaret Percy, geb. zu . . . . 30. Aug. 1873.

(6) Lady Victoria Alexandrina Percy, geb. zu . . . . 12. Febr. 1875.

(7) Lady Mary Percy, geb. zu . . . . 30. Aug. 1878.

(8) Hon. Alan Ian Percy, geb. zu . . . . 17. April 1880.

(9) Hon. William Richard Percy, geb. zu . . . . 17. Mai 1882.

(10) Hon. James Percy, geb. zu . . . . 6. Jan. 1885.

(11) Hon. Eustach Sutherland Percy, geb. zu . . . . 21. März 1887.

2) Lord Algernon Malcolm Arthur Percy, geb. zu . . . . 3. Okt. 1851, M. P., Major bei den Northumberland Fusiliers [London SW, 2 Grosvenor Pl.]; verm. zu . . . . 3. Aug. 1880 mit — Victoria Frederica, des William Edgcumbe, 4. Grafen von Mount-Edgcumbe, und der † Lady Catherine Hamilton a. d. H. der Herzöge von Abercorn Tochter, geb. zu . . . . 1859.

Kinder: (1) Catherine Louisa Percy, geb. zu London 22. März 1882.

(2) Algernon William Percy, geb. zu London 29. Nov. 1884.

Geschwister.

1. † Lord Josceline Percy (geb. 17. Juli 1811, † 25. Juli 1881); verm. 8. Aug. 1848 mit Margaret vw. (Hon. Robert) Grant, Tochter des Sir David Davidson, von Cantray, Nairn (geb. . . . . , † 19. Juni 1885).

   Sohn: George Algernon Percy, geb. zu . . . . 17. Mai 1849. [. . . . .]

2. Lady Margaret Percy, geb. zu . . . . 16. Mai 1813; verm. zu . . . . 23. Septbr. 1841 mit Edward Richard Littleton, 2. Lord Hatherton, von Hatherton; Witwe 3. April 1888. [London SW, 22 Rutland Gate.]

Großvaters-Bruder.

† 2. Herzog Hugh (geb. 14. August 1742, † 10. Juli 1817); verm. 23. Mai 1779 mit Frances Julia, des Peter Burrel, von Beckenham Tochter († 28. April 1820).

Sohn: † 4. Herzog Algernon (geb. 15. Sept. 1792, † 12. Febr. 1865); verm. zu . . . . 25. August 1842 mit — Eleanor Lady Grosvenor, des Richard, 2. Marquis von Westminster, Tochter, geb. 2. Dez. 1820. [London W, 10 Upper Grosvenor Str.]

Odescalchi

(a. d. H. Erba).

[Katholisch. — Rom, Palais Odescalchi, Piazza St. Apostoli. — Mailänder Familie, welche ihre Abstammung auf Enrico Erba, Kais. Reichsvikar in Mailand 1165, zurückführt; Patrizier von Mailand 1676; spanischer Marchese Benedetti (primog.) 5. April 1684; Vermählung des Alessandro Erba, Marchese Benedetto mit Lucrezia Odescalchi um 1700; die aus Como stammende Patrizierfamilie Odescalchi erscheint dort zuerst mit Giorgio Odescalchi 1290; Patrizier von Venedig 1676; Conte di Montiano (Prov. Forlì), Marchese di Roncofredo (ebenda) durch Benedetto Odescalchi, seit 1676 Papst Innocenz XI., um 1680; Fürst des heil. Röm. Reichs d. d. Neuburg a. D. 29. Aug. 1689; Herzog von Bracciano (Prov. Rom; durch Kauf und Verkauf) 1696 bis um 1800; Grand von Spanien 1r Kl. und Herzog von Ceri 1696; Herzog von Syrmien (unter Erhebung des gleichnamigen Majorats, jetzt Szerem in Ungarn zum Herzogtum) mit dem Prädikat „Herzogliche Durchlaucht" und Magnat von Ungarn d. d. Wien 21. Aug. 1697, bestätigt (primog. mit der Berechtigung der Adoption zur Nachfolge) d. d. Wien 11. Dez. 1698; Übertragung des Reichsfürstenstandes (primog. mit dem Prädikat „Illustrissimus") auf den Sohn der oben genannten Lucrezia Odescalchi, Baltassare, VII. Marchese Erba, d. d. Wien 20. März 1714; Bestätigung als Herzog von Syrmien 1751. — S. Jahrgang 1836, S. 173, und 1848, S. 172.]

Baldassare III. Ladislao Constantino Carlo Ignazio Gianbattista Erba, Fürst Odescalchi, Herzog von Bracciano und von Syrmien, Fürst von Bassano, Marchese di Roncofredo, Gf von Montiano, Herr zu Palo, geb. zu . . . . 24. Juni 1844, Sohn des Fürsten Livius III. (geb. 20. Sept. 1805, † 11. Nov. 1885) und dessen Gemahlin Sophie geb. Gfn Branicka (geb. 2. Sept. 1821, verm. 11. Juli 1841, † 18. Aug. 1886), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Klasse; verm. zu Rom 14. Juli 1881 mit — Emilia, des Giovanni Conte Rucellai Tochter, geb. zu Florenz 8. Dez. 1857.

Kinder: 1) Przss. Flamminia, geb. zu . . . . 20. Juni 1882.
2) Pr. Innocenzo II. Maria Michele Arcangelo Giovanni Battista Gaspare, geb. zu . . . . . 8. Mai 1883.
3) Przss. Paola, geb. zu . . . . 19. Sept. 1884.
4) Przss. Sofia, geb. zu . . . . 15. Mai 1888.

Geschwister.

1. Pr. Ladislao Francesco Saverio Maria Lodovico Ignazio Ambrogio, geb. zu . . . . 7. Dez. 1846. [Rom.]
2. Przss. Maria Pace Elisabetta Rosa Sofia Caterina Nicola Eudoxia Anna Barbara Paola, geb. zu . . . . 6. Dez. 1851, StkD. verm. zu Rom 30. Nov. 1872 mit Franz Grafen von Kuefstei[n] [Viehofen in Niederoesterreich.]

Vaters-Brüder,

a) vollbürtig aus des Großvaters, des Fürsten Innocenzo (geb. . . . . † 24. Sept. 1833), erster Ehe mit Anna Luise Barbara Gfn Keglevich von Buzin (geb. . . . . , verm. . . . . , † 13. März 1818):

1. † Pr. Auguſto (geb. 1. Jan. 1808, † 15. Okt. 1848); verm. zu . . . . . 18. Nov. 1827 mit — Anna Gfn Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 18. Okt. 1808, StkrD. [Preßburg.]

Söhne: 1) Pr. Gyula, geb. zu . . . . 26. Nov. 1828 [. . . .]; verm. zu . . . . 3. Sept. 1855 mit — Anna Gfn von Degenfeld-Schonburg, geb. 1. Sept. 1836.

Kinder: (1) Prſſ. Pauline Anna Julia Ilona, geb. zu . . . . 15. Juni 1856; verm. zu Budapeſt 20. Mai 1882 mit Adam von Benitzky. [. . . .]

(2) Pr. Geyza Auguſt Imre Gyula Livius Paul, geb. zu . . . . 9. Febr. 1858 [. . . .]; verm. zu . . . . 29. April 1882 mit — Etelka Gfn Andráſſy, geb. 27. Aug. 1861.

Kinder: [1] Prſſ. Helene . . . .
[2] Pr. Adalbert . . . .

(3) Prſſ. Ilona Pauline Antonia Livia, geb. zu . . . . 11. Mai 1859; verm. zu Budapeſt 25. April 1878 mit Joſeph Grafen Zichy zu Zich und Vásonykeö-Carlburg. [Schloß Verdröd in Ungarn.]

(4) Prſſ. Irma Pauline Anna, geb. zu . . . . 13. Jan. 1863; verm. zu Budapeſt 11. Sept. 1886 mit Leopold Frhrn von Edelsheim-Gyulai. [. . . .]

2) Pr. Arthur, geb. zu . . . . 21. Juli 1836, K. u. K. Km., Kgl. ungar. Ldw.-Hptm., EMr des Malt.-O. [Szkiczó bei Aranyos-Maróth in Ungarn]; verm. I) zu . . . . 27. Aug. 1862 mit Eugenie Freiin Lo Preſti di Fontana d'Angioli (geb. 1. Dez. 1845, † 23. Juni 1866); II) zu . . . . 25. Okt. 1870 mit Valerie Gfn Erdödy von Monyorókerék und Monoszló, K. u. K. StkrD. (geb. 17. Sept. 1850, kirchlich und gerichtlich geſchieden); III) in der unitariſchen Kirche zu Klauſenburg 10. Jan. 1876 mit — Julie Gfn Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 23. Sept. 1850.

Kinder: a) **1r Ehe:** (1) Pr. Livius, geb. zu . . . . 1863, K. u. K. Km.; verm. zu . . . . 14. Mai 1887 mit — Ilka, des Joſeph von Zeyk und der Agnes geb. Gfn Téleki de Szék Tochter, geb. zu . . . . 1865.

b) **2r Ehe:** (2) Pr. Loránt Carl, geb. zu Szkiczó 12. Sept. 1874.

c) **3r Ehe:** (3) Pr. Zoárd Kölmán Arthur, geb. zu . . . . 10. Okt. 1876.

(4) Prſſ. Edua Bertha Juliane, geb. zu . . . . 1879.

(5) Prſſ. Alinka, geb. zu . . . . 28. Mai 1882.

(6) Pr. Gyalma, geb. zu . . . . 12. Jan. 1884.

b) halbbürtig aus des Großvaters zweiter Ehe mit Henriette Gfn Zichy-Ferraris (geb. 10. Febr. 1800, verm. . . . . , † 12. Dez. 1852):

2. † Pr. Victor (geb. 27. Juli 1833, † 20. Juli 1880); verm. zu . . . . 21. Jan. 1864 mit — Johanna Gfn Grimaud d'Orſay, geb. zu Graz 14. März 1846, StkrD. und K. u. K. PD. [. . . .]

Orsini*.

[Katholisch. — Rom, Palazzo Orsini. — Römische Patrizierfamilie, welcher schon die Päpste Stephan II. 752 und Paul I. 757 entsprossen sein sollen, wie Cölestin III. 1191 und Nikolaus III. 1277 thatsächlich derselben angehörten; als urkundlicher Ahnherr wird Orsus Orsini di Pitigliano (Prov. Grosseto), Senator von Rom 1190 betrachtet; Graf von Gravina (Prov. Bari?) 1417; Herzog von Gravina 1463; Reichsfürst (primog.) mit dem Prädikat „Celsissimus“ und Wappenbesserung für den 14. Herzog von Gravina d. d. Neustadt 24. Aug. 1724. — S. Jahrg. 1836, S. 178, und 1848, S. 176.]

Filippo Orsini, 19. Herzog von Gravina, RFürst, Principe assistente al soglio, geb. zu Rom 10. Dez. 1842, Sohn des Fürsten Dominicus (geb. zu Neapel 23. Nov. 1790, † zu Rom 18. April 1874) und dessen Gemahlin Maria, des † . . . . Herzogs von Torlonia Tochter (geb. 4. Jan. 1804, verm. 6. Febr. 1823, † . . . .), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Kl., ERr des Malt.-O.; verm. zu Rom 17. Okt. 1865 mit — Julie Gfn von Hoyos, SttrD. und ED. des Malt.-O., geb. 11. Okt. 1847.

Kinder: 1) Maria Isabella, geb. zu Rom 15. März 1867.
2) Domenico Napoleone, geb. zu Rom 7. Nov. 1868 [Rom]; verm. zu Neapel . . . . mit . . . .
3) Clarissa Maria, geb. zu Rom 12. Juni 1871.
4) Lelio Nicolò, geb. zu Rom 5. Dez. 1877.
5) Alphonsina Maria Antonietta, geb. zu Rom 18. Aug. 1879.

Schwestern.

1. Teresa, geb. zu Rom 1. Febr. 1835; verm. zu Rom 2. Okt. 1853 mit Enrico Barberini-Colonna, Fürsten von Palestrina; Witwe 18. Febr. 1889. [Rom.]
2. Beatrice, geb. zu Rom 27. Juli 1837; verm. zu Rom 22. Febr. 1857 mit Urbano Marchese Sacchetti. [Rom.]

Otranto*

(a. d. H. Fouché).

[Protestantisch und katholisch. — Stockholm und die Schlösser Elghammar bei Björnlunda in Schweden und Bilette Condécourt in Frankreich. — Joseph Fouché (geb. zu Nantes 29. Mai 1763, Polizeiminister von Paris 1799, † 25. Dez. 1820) wurde franz. Herzog von Otranto (Stadt in der ital. Prov. Lecce) 29. Sept. 1809. — S. Jahrg. 1891, S. 374.]

Gustav Armand Fouché, Herzog von Otranto, geb. zu Paris 18. Juni 1840, Sohn des Herzogs Athanasius (geb. zu Paris 25. Juni 1801, † zu St. Germain 11. Febr. 1886) und dessen 2r Gemahlin Wilhelmine Amalie geb. von Stedingk (geb. 28. Jan. 1802, verm. 5. Aug. 1836, † 25. Febr. 1863), folgte seinem Vater; schwed. Rittm. a. D., Adj. und Stallmeister weil. Sr. Maj. des Königs Karl XV. von Schweden; verm. I) zu Stockholm 2. Mai 1865 mit Augusta Baronin Bonde (geb. zu Stockholm 30. Aug. 1846, † zu Stockholm 4. März 1872); II) zu London 5. Juli 1873 mit — Theref

Baronin Stedingk, geb. zu Stockholm 30. Jan. 1837, PD. der Prinzess. von Wales.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Adelheid Auguste Fouché d'Otranto, geb. zu Paris 2. Mai 1866.

b) 2r Ehe: 2) Carl Ludwig Fouché, Graf von Otranto, geb. zu Schloß Elghammar 21. Juni 1877.

Schwester.

Pauline Ernestine Fouché d'Otranto, geb. zu Schloß Nygard in Schweden 25. Juni 1839; verm. zu Stockholm 7. Nov. 1861 mit Thure Grafen Bielke, Kgl. schwed. Rittm. a. D. [Sturefors in Schweden.]

Vaters-Schwester.

Josephine Ludmilla Fouché d'Otranto, geb. zu Ferrières . . . . 1803; verm. zu Paris . . . . 1827 mit Adolph Grafen von Thermes; Wittwe 3. Juli 1869. [Paris.]

Paar*.

[Katholisch. — Wien. — Aus Italien stammende Familie, welche mit Zenio Scurino, genannt von Paar um 1450 zuerst urkundlich erscheint, dessen Sohn OPostmeister in Preßburg wurde um 1520; Bestätigung als Reichsfreiherr 1531. Wappenbesserung 1559; Anerkennung resp. Verleihung des rittermäßigen Reichsadels d. d. Wien 5. Febr. 1574; Erb-Postmeister-Amt in Steiermark 12. Dez. 1596; steiermärkische Landmannschaft 13. Febr. 1603; Prädikat zu Hardtperg (jetzt Hartberg in der steir. Bez.-Hptmsch. Friedberg) d. d. Graz 7. Jan. 1604. Bestätigung und Ausdehnung des Freiherrenstandes d. d. Graz 21. Jan. 1606. Bestätigung des Reichsfreiherrenstandes und Wappenvermehrung d. d. Regensburg 4. März 1623; Ober-Hofpostmeister-Amt d. d. Wien 4. Sept. 1624, daselbe von Böhmen 10. April 1628, daselbe von Inner-Oesterreich 1629, daselbe von Schlesien 1630; Reichsgraf 1636 (Diplom d. d. Prag 21. Okt. 1652); böhmisches Inkolat d. d. Wien 6. März 1652; böhm. Bestätigung des Grafenstandes d. d. Regensburg 14. Jan. 1654; Wappenvereinigung mit Schwamberg und Rosenberg d. d. Wien 28. Nov. 1665; niederoesterr. Herrenstand 11. Febr. 1694; Reichsfürst (primog.) mit Wappenbesserung d. d. Wien 5. August 1769. — S. Jahrg. 1836, S. 179; 1848, S. 177, und 1850, S. 167.]

Carl Johann Wenzel Fürst Paar, Frhr auf Hartberg und Krottenstein, geb. 7. Juli 1834, Sohn des Fürsten Carl (geb. 6. Jan. 1806, † 17. Jan. 1881) und dessen Gemahlin Ida geb. Prinzess. von Liechtenstein (geb. 12. Sept. 1811, verm. 30. Juli 1832, † 27. Juni 1886), folgte seinem Vater; Erb-OHofpostmeister in Oesterreich, Böhmen rc., erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. Km., GRat und Rittm. a. D.; verm. zu Wien 28. Mai 1866 mit — Leopoldine Markgräfin Pallavicini, geb. 7. Okt. 1845, StkD. und K. u. K. PD.

Kinder: 1) Gfn Ida Maria, geb. zu Wien 1. März 1867; verm. zu Wien 2. Sept. 1890 mit Alphons Grafen von Mensdorff-Pouilly. [Kardaš Rečic in Böhmen.]

1) Gf Alfons, geb. zu Kardaš Rečic 14. Mai 1868.

1) Gfn Gabriele, geb. zu Kardaš Rečic 22. Aug. 1869.

4) Gf Wenzel Maria Laurentius, geb. zu Kardaś Řečic 5. Sept. 1878.
5) Gf Alexander Carl Maria Hugo, geb. Wien 1. April 1882.
6) Gf Eduard Maria Leopoldus Gratianus, geb. zu Wien 16. Dez. 1884.

Geschwister.

1. Gfn Guidobaldine Josephine Marie Sophie, geb. zu Wien 5. Juli 1833, StkrD. [. . . .]
2. Gfn Eleonore Ida Marie, geb. zu Bechin in Böhmen 1. Aug. 1835, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu . . . . 8. Jan. 1856 mit Ernst Grafen von Hoyos-Sprinzenstein, K. u. K. WGRat ꝛc. [Wien.]
3. † Gf Rudolf (geb. 17. Aug. 1836, † 14. Sept. 1873); verm. I) zu Wien 7. Aug. 1864 mit Antonie Gfn Meraviglia-Crivelli (geb. 4. Mai 1840, † 10. Nov. 1867); II) zu . . . . 12. Febr. 1872 mit — Anna Gfn von Stürgkh, geb. 1. Febr. 1842. [Wien.]

Söhne 1r Ehe: 1) Gf Carl Rudolf, geb. zu Brühl bei Wien 3. Juni 1865, K. u. K. Km. [. . . .]
2) Gf Ernst Rudolf Maria, geb. zu Wien 5. Nov. 1867, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14. [Klattau.]

4. Gf Eduard Maria Nicolaus, geb. zu Wien 5. Dez. 1837, K. u. K. WGRat u. Km., Erster Gen.-Adj. Sr. M. des Kaisers, FML. und Oberstinh. des Drag.-Rgts Nr. 2. [Wien.]
5. Gfn Josephine, geb. zu Wien 1. Jan. 1839, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. I) zu . . . . 3. Juni 1861 mit Ladislaus Grafen Falkenhayn; Witwe 2. Febr. 1865; II) zu Wien 19. März 1879 mit Jaromir Grafen Czernin von und zu Chudenitz. [Wien und Schloß Petersburg in Böhmen.]
6. Gf Alois, geb. zu Bechin 19. Nov. 1840, K. u. K. Km., Gen.-Major und Kmdt der 9. Kav.-Brig. [Pardubitz.]
7. Gfn Maria, geb. zu Bechin 8. Sept. 1843. [. . . .]
8. Gfn Leontine, geb. zu Bechin 5. Nov. 1844, StkrD.; verm. zu . . . . 28. Nov. 1867 mit Oswald Grafen von Kielmansegge. [Prag.]

Vaters-Brüder.

1. † Gf Wenzel, s. Nekrolog.
2. Gf Ludwig Johann Baptist Emanuel, geb. zu Wien 26. März 1817, K. u. K. Km. und GRat, ehem. Botschafter am Heil. Stuhle zu Rom [. . . .]; verm. zu . . . . 14. Juni 1858 mit Maria-Anna Gfn Esterházy von Galántha (geb. 31. Mai 1834, † 1. Nov. 1863).

Söhne: 1) Gf Ludwig Casimir Carl Guido Leopold Johann Joseph Maria Nicolaus, geb. zu . . . . 1. Juni 1859. [. . . .]
2) Gf Carl Ludwig Joseph Erich, geb. zu Stockholm 18. Okt. 1863, K. u. K. Km. und Okt. im Ul.-Rgt. Nr. 1. [. . . .]

Großvaters-Bruder.

† Gf Ludwig (geb. 2. Sept. 1783, † 17. Okt. 1849); verm. II) zu . . . . 19. Mai 1836 mit — Pauline Gfn Andrássy, geb. zu . . . . 3. Jan. 1809, StkrD.; wiederverm. 19. Mai 1852 mit Karl von Sailer, K. u. K. Major. [Wien.]

Pálffy von Erdöd.

[Katholisch. — Ungarn und Oesterreich. — Ungarischer Uradel, welcher seine Abkunft von Laurenzius Poth von Hedervara (Komitat Raab), wohl a. d. H. Konth der ehem. Grafen von Altenburg (Komitat Wieselburg) um 1330 herleitet; Palatin von Ungarn 1351; Annahme des Namens Palffy (Pauli filius) um 1400, des Namens von Erdöd infolge der Vermählung Pauls III. Palffy von Dereszika mit Clara, Erbtochter des Niklas Bakacs von Erdöd (Komitat Szatmar), um 1500; ungar. Freiherr 25. April 1581; Reichsgraf d. d. Prag 14. Juli 1599; ungar. Gf Pálffy von Erdöd d. d. Wien 13. Febr. 1634; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Nikolaus III. († 1679). — S. Jahrg. 1836, S. 180; 1848, S. 179, sowie „Taschenbuch der Gräfl. Häuser".]

I. Nicolaische Linie.

[Stifter: Gf Nikolaus IV. († 1732); die folgenden Äste stammen von drei Söhnen des Grafen Leopold (geb. 14. Dez. 1681, † 27. März 1730).]

1. Ast der Fürsten Pálffy von Erdöd*.

[Wohnsitz: Málaczka im Preßburger Komitat. Ungarn. — Stifter: Graf Nikolaus V. (geb. 4. Sept. 1710, † 6. Febr. 1773); oesterr. Fürst Pálffy von Erdöd (primog.) 26. Dez. 1807.]

Nicolaus Anton Maria Fürst Pálffy von Erdöd, geb. zu Málaczka 11. Nov. 1861, Sohn des Grafen Paul (geb. 27. Juli 1827, † zu Wien 4. April 1866), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Anton (geb. 26. Febr. 1793, † 24. Nov. 1879); K. u. K. Km., Lt. der Ref. des Huf.-Rgts Nr. 7; verm. zu Budapest 16. Febr. 1885 mit — Margit Gräfin Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 27. Okt. 1857, StkrD. und K. u. K. PD.

Geschwister.

1. Gfn Maria Francisca Romana Leopoldine Henriette, geb. zu Málaczka 9. Juli 1856, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Málaczka 20. Okt. 1883 mit Paul Grafen Festetics von Tolna. [Dégh in Ungarn.]
2. Gfn Anna Maria Therese Geraldine, geb. zu Wien 19. Febr. 1858. [. . . .]
3. Gfn Maria Geraldine Theresia Gabriele, geb. zu Málaczka 5. Sept. 1859, K. u. K. PD.; verm. zu Málaczka 17. Juli 1881 mit Julius Grafen Károlyi von Nagy-Károly; Witwe 23. Nov. 1890. [Pest.]
4. Gfn Maria Margit Theresia Gabriele, geb. zu Málaczka 10. Juli 1863; verm. zu Málaczka im August 1887 mit Istvan Grafen von Wenckheim. [Groß-Schützen in Ungarn.]
5. Gf Alexander, geb. zu Málaczka 11. Jan. 1865, K. u. K. Km. und Botsch.-Att. in Konstantinopel.
6. Gfn Pauline Maria Clara Barthelmi, geb. zu Málaczka 24. August 1866.

Mutter.

vw. Gfn Geraldine, geb. Gfn Károlyi von Nagy-Károly, geb. 23. Nov. 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 9. Mai 1855. [Málaczka und Budapest.]

Paters-Bruder.

† Gf Nicolaus (geb. 28. Jan. 1831, † 2. Jan. 1884); verm. zu . . . . 16. Juli 1864 mit — Henriette Gfn Fredro, geb. 19. Juli 1844. [Gönczi in Ungarn.]

Kinder: 1) Gfn Marietta Antoinette Pauline, geb. zu Málaczka 22. Mai 1866, Nonne im Kloster zum Heiligen Herzen Jesu in Budapest.

2) Gf László Mar Heinrich, geb. zu Málaczka 29. Nov. 1867, K. u. K. Lt. im Hus.-Rgt von Hadik Nr. 3. [. . . .]

Großmutter.

vw. Gfn Therese, s. Nekrolog.

2. Ast: Fürsten von Teano (Thiano)*.

[Wohnsitz: Schloß Stübing in Steiermark und Preßburg. — Stifter: Gf Leopold Stephan (geb. 4. Dez. 1716, † 9. April 1773); Erebung des gräfl. von Daunschen Familienfideikommisses von 250 000 Gulden (gestiftet 16. Dez. 1758) infolge der Heirat des Grafen Leopold (geb. 24. Okt. 1739, † 4. Okt. 1799) mit Maria Theresia Gfn von Daun (geb. 24. Nov. 1745, verm. 12. Juli 1762, † 19. Okt. 1777) nach dem Aussterben der ältern Linie der Grafen und Herren von und zu Daun (s. Gräfl. Taschenbuch 1873) 1851; oesterr. Anerkennung der Abkunft (im Weibesstamme) des Leopold Grafen Pálffy ab Erdöd (geb. 2. Dez. 1807, s. unten) von den Grafen und Herren von und zu Daun, sowie Verleihung des Namens Pálffy-Daun ab Erdöd d. d. 11. März 1853 (Diplom d. d. Wien 17. Juli 1855); oesterr. Genehmigung zur Fortführung des Titels Fürst von Teano (Thiano), welcher mit der Stadt und dem Lehen von Tiano (in der ital. Provinz Caserta) dem Grafen Wirich Philipp Lorenz von Daun d. d. Barcelona 24. Sept. 1711 (primog.) verliehen worden war, für den gen. Grafen Leopold und Deszendenz 30. Dez. 1876 (Diplom 21. Jan. 1878); ungar. Genehmigung zur Führung dieses Fürstentitels 23. Jan. 1879; oesterr. Wappenvermehrung mit Teano d. d. Wien 13. Mai 1877. — Wappen s. Jahrg. 1890, S. 374.]

Ferdinand Leopold Graf Pálffy-Daun ab Erdöd, Fürst von Teano, Marquis von Rivola, geb. zu Preßburg 2. Dez. 1807, Sohn des Grafen Leopold (geb. . . . . 1764, † 24. Febr. 1825) und dessen Gemahlin Caroline geb. Freiin von Jöchlinger zu Jochenstein (geb. 15. April 1777, verm. 22. Sept. 1802, † 1. April 1851); Grand von Spanien 1r Kl., Gf von Preßburg und ErbOhptm. des Kgl. Schlosses daselbst, ErbOGespan des Preßburger Komitats und Bannerherr von Ungarn, Nutznießer des gräfl. Daunschen Fideikommißvermögens und Herr der Herrschaft Stübing, K. u. K. Km. und WGRat, Ehrenbürger von Wien; verm. zu Eisenberg in Böhmen 6. Nov. 1832 mit Sidonia Prxff. von Lobkowitz (geb. 13. Febr. 1812, † 20. Juni 1880).

Söhne: 1) † Gf Leopold (geb. 20. Nov. 1834, † 22. Sept. 1884); verm. zu Bodrogolaszi 5. Oktober 1881 mit — Clotilde Olga, des Gabor von Lónyay de Vásáros-Naményi und Nagy-Lónya und der Ottilie geb. von Kazinczy de Kazincz Tochter (calvin.), geb. zu Budapest 22. Febr. 1845. [Budapest u. Biserád.]

2) Gf Wilhelm (Vilmos) Vincenz Carl, geb. zu Wien 15. Juni 1836 K. u. K. Km. und Gen.-Major a. D. der ungar. Ldw., CRr d

Pálffy von Erdöd.

[Katholisch. — Ungarn und Oesterreich. — Ungarischer Uradel, welcher seine Abkunft von Laurenzius Poth von Hedervara (Komitat Raab), wohl a. d. H. Konth der ehem. Grafen von Altenburg (Komitat Wieselburg) um 1330 herleitet; Palatin von Ungarn 1351; Annahme des Namens Palffy (Pauli filius) um 1400, des Namens von Erdöd infolge der Vermählung Pauls III. Pálffy von Dereszlka mit Clara, Erbtochter des Niklas Bakacs von Erdöd (Komitat Szatmar), um 1500; ungar. Freiherr 25. April 1581; Reichsgraf d. d. Prag 14. Juli 1599; ungar. Gf Pálffy von Erdöd d. d. Wien 13. Febr. 1684; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Grafen Nikolaus III. († 1679). — S. Jahrg. 1836, S. 180; 1848, S. 179, sowie „Taschenbuch der Gräfl. Häuser".]

I. Nicolaische Linie.

[Stifter: Gf Nikolaus IV. († 1732); die folgenden Äste stammen von drei Söhnen des Grafen Leopold (geb. 14. Dez. 1681, † 27. März 1720).]

1. Ast der Fürsten Pálffy von Erdöd*.

[Wohnsitz: Málaczka im Preßburger Komitat, Ungarn. — Stifter: Graf Nikolaus V. (geb. 4. Sept. 1710, † 6. Febr. 1773); oesterr. Fürst Pálffy von Erdöd (primog.) 26. Dez. 1807.]

Nicolaus Anton Maria Fürst Pálffy von Erdöd, geb. zu Málaczka 11. Nov. 1861, Sohn des Grafen Paul (geb. 27. Juli 1827, † zu Wien 4. April 1866), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Anton (geb. 26. Febr. 1793, † 24. Nov. 1879); K. u. K. Km., Lt. der Ref. des Hus.-Rgts Nr. 7; verm. zu Budapest 16. Febr. 1885 mit — Margit Gräfin Zichy zu Zich und Vásonykeö, geb. 27. Okt. 1857, StkrD. und K. u. K. PD.

Geschwister.

1. Gfn Maria Francisca Romana Leopoldine Henriette, geb. zu Málaczka 9. Juli 1856, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Málaczka 20. Okt. 1883 mit Paul Grafen Festetics von Tolna. [Dégh in Ungarn.]
2. Gfn Anna Maria Therese Geraldine, geb. zu Wien 19. Febr. 1858. [. . . .]
3. Gfn Maria Geraldine Theresia Gabriele, geb. zu Málaczka 5. Sept. 1859, K. u. K. PD.; verm. zu Málaczka 17. Juli 1881 mit Julius Grafen Károlyi von Nagy-Károly; Witwe 23. Nov. 1890. [Pest.]
4. Gfn Maria Margit Theresia Gabriele, geb. zu Málaczka 10. Juli 1863; verm. zu Málaczka im August 1887 mit Istvan Grafen von Wenckheim. [Groß-Schützen in Ungarn.]
5. Gf Alexander, geb. zu Málaczka 11. Jan. 1865, K. u. K. Km. und Botsch.-Att. in Konstantinopel.
6. Gfn Pauline Maria Clara Barthelmi, geb. zu Málaczka 24. August 1866.

Mutter.

vw. Gfn Geraldine, geb. Gfn Károlyi von Nagy-Károly, geb. 23. Nov. 1836, StkrD. und K. u. K. PD.; verm. zu Wien 9. Mai 1855. [Málaczka und Budapest.]

Paters-Bruder.

† Gf Nicolaus (geb. 28. Jan. 1831, † 2. Jan. 1884); verm. zu . . . . 16. Juli 1864 mit — Henriette Gfn Fredro, geb. 19. Juli 1844. [Göncz in Ungarn.]

Kinder: 1) Gfn Marietta Antoinette Pauline, geb. zu Málaczka 22. Mai 1866, Nonne im Kloster zum Heiligen Herzen Jesu in Budapest.

2) Gf László Max Heinrich, geb. zu Málaczka 29. Nov. 1867, K. u. K. Lt. im Huf.-Rgt von Hadik Nr. 3. [. . . . .]

Großmutter.

vw. Gfn Therese, s. Nekrolog.

2. Ast: Fürsten von Teano (Thiano)*.

[Wohnsitz: Schloß Stübing in Steiermark und Preßburg. — Stifter Gf Leopold Stephan (geb. 4. Dez. 1716, † 9. April 1773); Ererbung des gräfl. von Daunschen Familienfideikommisses von 250 000 Gulden (gestiftet 16. Dez. 1758) infolge der Heirat des Grafen Leopold (geb. 24. Okt. 1739, † 4. Okt. 1799) mit Maria Theresia Gfn von Daun (geb. 24. Nov. 1745, verm. 12. Juli 1762, † 19. Okt. 1777) nach dem Aussterben der ältern Linie der Grafen und Herren von und zu Daun (s. Gräfl. Taschenbuch 1873) 1851; oesterr. Anerkennung der Abkunft (im Weibesstamme) des Leopold Grafen Pálffy ab Erdöd (geb. 2. Dez. 1807, s. unten) von den Grafen und Herren von und zu Daun, sowie Verleihung des Namens Pálffy-Daun ab Erdöd d. d. 11. März 1853 (Diplom d. d. Wien 17. Juli 1855); oesterr. Genehmigung zur Fortführung des Titels Fürst von Teano (Thiano), welcher mit der Stadt und dem Lehen von Tiano (in der ital. Provinz Caserta) dem Grafen Wirich Philipp Lorenz von Daun d. d. Barcelona 24. Sept. 1711 (primog.) verliehen worden war, für den gen. Grafen Leopold und Deszendenz 30. Dez. 1876 (Diplom 21. Jan. 1878); ungar. Genehmigung zur Führung dieses Fürstentitels 23. Jan. 1879; oesterr. Wappenvermehrung mit Teano d. d. Wien 13. Mai 1877. — Wappen s. Jahrg. 1890, S. 374.]

Ferdinand Leopold Graf Pálffy-Daun ab Erdöd, Fürst von Teano, Marquis von Rivola, geb. zu Preßburg 2. Dez. 1807, Sohn des Grafen Leopold (geb. . . . . 1764, † 24. Febr. 1825) und dessen Gemahlin Caroline geb. Freiin von Jöchlinger zu Jochenstein (geb. 15. April 1777, verm. 22. Sept. 1802, † 1. April 1851); Grand von Spanien 1r Kl., Gf von Preßburg und ErbOhptm. des Kgl. Schlosses daselbst, ErbOGespan des Preßburger Komitats und Bannerherr von Ungarn, Nutznießer des gräfl. Daunschen Fideikommißvermögens und Herr der Herrschaft Stübing, K. u. K. Km. und WGRat, Ehrenbürger von Wien; verm. zu Eisenberg in Böhmen 6. Nov. 1832 mit Sidonia Präff. von Lobkowitz (geb. 13. Febr. 1812, † 20. Juni 1880).

Söhne: 1) † Gf Leopold (geb. 20. Nov. 1834, † 22. Sept. 1884); verm. zu Bodrogkeresztur 5. Oktober 1861 mit — Clotilde Olga, des Gabor von Lónyay de Vásáros-Namény und Nagy-Lónya und der Ottilie geb. von Kazinczy de Kazincz Tochter (calvin.), geb. zu Budapest 23. Febr. 1845. [Budapest u. Visegrád.]

2) Gf Wilhelm (Vilmos) Vincenz Carl, geb. zu Wien 15. Juni 1836, K. u. K. Km. und Gen.-Major a. D. der ungar. Ldw., EMr des

Malt.-O. [Stübing u. Preßburg]; verm. zu Venedig 9. Aug. 1862 mit — Anna (Anita), des Philipp Marquis von Villani-Crivelli und der Amalie geb. Gfn von Ferri Tochter, geb. zu Mailand 20. Jan. 1845, StKrD. und GD. des Malt.-O.

Kinder: (1) Gfn Anna Maria Antonia Julie, geb. zu Padua 8. Febr. 1864; verm. zu Recoaro-Vicentino 26. August 1886 mit Giovanni Grafen Degli Alessandri. [Florenz.]

(2) Gf Wilhelm Leopold Bonifacius Maria, geb. zu Stampfen bei Preßburg 14. Mai 1867; verm. zu Görz 30. Sept. 1889 mit — Eleonora Gfn Nugent, geb. 25. April 1869.

Tochter: Gfn Eleonore Aimée Anna Marie, geb. zu Görz 10. Okt. 1890.

(3) Gfn Bianca, geb. zu Montebello 4. August 1870.

3) Gf Carl Hugo Nicolaus, geb. zu Wien 30. Juni 1844, Weltpriester; Cameriere segreto Sr. Heil. des Papstes. [Stübing.]

3. Ast

s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

II. Johannische Linie

s. Taschenbuch der Gräfl. Häuser.

Pleß*

(a. d. H. Hochberg).

[Evangelisch. — Pleß und Fürstenstein in Preuß.-Schlesien. — Schlesischer Uradel, dessen Stammreihe mit Melchior von Hochberg 1290 beginnt; Erwerbung von Fürstenstein (in preuß. Reg.-Bez. Breslau) um 1510; böhm. Freiherr und böhmisches Inkolat 28. Sept. 1650; böhm. Grafenstand mit Freiherr von Fürstenstein und Wappenbesserung d. d. Wien 12. Febr. 1666; Reichsgrafenstands-Bestätigung mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Wien 17. März 1683; böhm. Bestätigung mit „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Linz 10. Mai 1684; preuß. Erneuerung und Bestätigung des Grafenstandes 25. Okt. 1738; Ererbung des Fürstentums Pleß (Reg.-Bez. Oppeln) von Herzog Heinrich von Anhalt-Köthen 23. Nov. 1847; preuß. Fürst von Pleß (primog.) mit dem Prädikat „Fürstl. Gnaden" d. d. 15. Okt. 1850 (Diplom d. d. Charlottenburg 10. Dez. 1858); preuß. Verleihung des Prädikats „Durchlaucht" für den Fürsten d. d. Berlin 22. Okt. 1861; preuß. Verleihung des Prinzentitels an den jedesmaligen erstgebornen Sohn des Fürsten d. d. Gastein 3. Aug. 1881. — S. Jahrg. 1855, S. 197, und 1857, S. 172.]

Hans Heinrich XI. Fürst von Pleß, RGraf von Hochberg, Freiherr zu Fürstenstein ꝛc., geb. zu Berlin 10. Sept. 1833, Sohn des Fürsten Hans Heinrich X. (geb. zu Berlin 2. Dez. 1806, † zu Berlin 20. Dez. 1855) und dessen Gemahlin Ida geb. von Stechow a. d. H. Kotzen (geb. 25. März 1811, verm. 6. Juni 1832, † 30. Sept. 1843), folgte seinem Vater im Besitz des Fürstentums Pleß, der freien Standschaft Fürstenstein und den Majoratsherrschaften Waldenburg und Friedland in Schlesien; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen.-Lt.

à la suite d. A., Kgl. preuß. Oberstjägermeister, Rr des Schwarzen AD., MRr des Joh.-O.; verm. I) zu Zützen 15. Jan. 1857 mit Marie von Kleist, des † Grafen Eduard von Kleist auf Zützen Tochter (geb. zu Breslau 1. Okt. 1828, † zu Pleß 17. Jan. 1883); II) zu Schlobitten 27. Febr. 1886 mit — Mathilde Gfn und Burggräfin zu Dohna-Schlobitten, geb. 20. Aug. 1861.

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Hans Heinrich XV. Pr. von Pleß, Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 28. April 1861; Kgl. preuß. PLt. à la suite d. A. und Kais. deutscher Botsch.-Sekr. zu Paris.

2) Ida Luise Gfin von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 29. Juli 1863; verm. zu Fürstenstein 10. Sept. 1881 mit Friedrich Grafen zu Solms-Baruth. [Klitschdorf in Preuß.-Schlesien.]

3) Conrad Eduard Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 21. März 1867, Kgl. preuß. Lt. à la suite des Rgts der Garde du Korps. [Pleß.]

4) Friedrich Maximilian Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Fürstenstein 3. Mai 1868, Kgl. preuß. Lt. der Res. des Rgts der Garde du Korps. [Düsseldorf.]

b) 2r Ehe: 5) Wilhelm Bolko Emanuel Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 15. Dez. 1886.

6) Anna Gfin von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Pleß 24. Febr. 1888.

Geschwister.

1. Anna Caroline Gfin von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Fürstenstein 23. Juli 1839; verm. I) zu Pleß 6. Juni 1858 mit Heinrich XII. Prinzen Reuß-Schleiz-Köstritz auf Stonsdorf; Witwe 15. Aug. 1866; II) zu Fürstenstein 25. Sept. 1869 mit Heinrich XIII. Prinzen Reuß-Schleiz-Köstritz. [Bajzkow, Prov. Posen.]

2. Hans-Heinrich XIV. Bolko Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Fürstenstein 23. Jan. 1843, Nutznießer der FKHschaften freie Minderstandesherrschaft (preuß. Erhebung vom 9. Jan. 1819) Neuschloß im Kr. Militsch-Trachenberg und Rohnstock im Kr. Bolkenhain in Schlesien, Mtgl. des preuß. Herrenh. auf Lebenszeit, Kgl. preuß. Major a. D., Gen.-Intendant der Kgl. Schauspiele, RRr des Joh.-O. [Berlin]; verm. zu Saabor 2. Sept. 1869 mit — Eleonore Przss. von Schönaich-Carolath, geb. 25. Mai 1848.

Kinder: 1) Marie-Agnes Friederike Ferdinande Gfin von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 4. Juni 1871.

2) Hans-Heinrich XVI. Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 19. Mai 1874.

3) Friedrich-Franz Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 15. Sept. 1875.

4) Hans-Ferdinand Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 21. Nov. 1879.

5) Gottfried Gf von Hochberg, Frhr zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 29. Jan. 1882.

6) Renata Erdmuthe Charlotte Marie Gfin von Hochberg, Freiin zu Fürstenstein, geb. zu Rohnstock 7. Juli 1883.

Polignac
(a. d. H. Chalençon).

[Katholisch. — Paris, 10 Place de la Concorde. Schloß St. Pierre-le-Vieux und Schloß St. Jean du Cardonnay im französ. Departement Seine-inférieure. — Die Vikomtes de Polignac en Velay (Dep. Haute-Loire) sind 1421 erloschen, um welche Zeit Pierre de Chalençon, ein Sohn der letzten Erbin der Polignacs diesen Namen annahm; die ebenfalls aus Velay stammende Familie Chalençon erscheint dort zuerst um 1095 und führt eine genauere Stammreihe bis auf Bertrand de Chalençon (jetzt Chalançon im Dep. Ardèche) um 1250 zurück; Julius Franz Armand Vikomte de Polignac (geb. 14. Mai 1780, † 21. Sept. 1817) wurde französ. Herzog (primog.) unter Erhebung der Vikomté Polignac zum Herzogtum 14. Mai 1780; röm. Fürstenstand für den zweiten Sohn des 1. Herzogs 1. Juli 1820; französ. Anerkennung 30. Juli 1822; unbeschränkte Eintragung in die Fürstenklasse der bayr. Adelsmatrikel 17. Aug. 1838. — S. Jahrg. 1841, S. 140, und 1848, S. 181.]

Armand Héracle Marie Herzog von Polignac, geb. zu Paris 14. Juni 1843, Sohn des Herzogs Armand (geb. 12. Aug. 1817, † 17. März 1890), folgte seinem Vater; ehem. französ. Kav.-Offizier; verm. zu .... 27. April 1871 mit — Marie Odette Frottier de Bagneux, des Louis Charles Alfred Grafen de Bagneux und der Mathilde geb. de Faudoas Tochter, geb. zu Schloß Canappeville 12. Sept. 1848.

Kinder: 1) Pr. Armand Jules Marie, geb. zu Paris 2. Febr. 1872.
2) Präss. Marie Odette Louise Eleonore, geb. zu Paris 26. Nov. 1874.
3) Pr. Henri Marie Joseph, geb. zu Paris 2. Jan. 1878.
4) † Präss. Madeleine, s. Nekrolog.
5) Pr. François Marie Joseph Sosthène, geb. zu Paris 4. Okt. 1887.

Geschwister.

1. Pr. Charles Ludovic Marie, geb. zu St. Jean (Seine-inférieure) 18. Sept. 1848, ehem. Offizier der Kav.
2. Präss. Yolande, geb. zu Paris 18. Jan. 1855; verm. zu .... 27. Mai 1875 mit Guy Grafen von Bourbon-Busset. [Schloß Toury, Allier.]
3. Präss. Emma, geb. zu Paris 4. Juni 1858; verm. zu .... mit Joseph Grafen de Gontaut-Biron. [Schloß Navailles bei Pau.]

Mutter.

vw. Herzogin Amalie, geb. Berton des Balbes, des † Louis Marie Marquis de Crillon Tochter, geb. 13. März 1823; verm. 14. Juni 1842. [Paris.]

Vaters-Halbbrüder

aus des Großvaters, des Fürsten Jules (geb. 14. Mai 1780, † 29. März 1847), zweiter Ehe mit Charlotte vw. Marquise de Choiseul, des † Thomas Boothley Parkyns, Barons Rancliffe, und der Elisabeth Anna geb. James Tochter (geb. 6. Jan. 1792, verm. 3. Juni 1824, † 2. Sept. 1864).

1. † Pr. Alfonse (geb. 27. März 1826, † 30. Juni 1863); verm. zu .... 5. Juni 1860 mit — Jeanne Emilie Mirès, geb. zu ....; wiederverm. im Juli 1865 mit Gustav Rozan. [....]

Tochter: Prinz. Jeanne, geb. zu . . . . 11. März 1861; verm. zu Paris 6. Febr. 1889 mit François Vikomte d'Oilliamson, Kapt. im französ. 4. Hus.-Rgt. [Sampigny.]

2. Pr. Charles Louis Marie, geb. zu . . . . 24. März 1827 [Paris]; verm. zu . . . . 28. Jan. 1874 mit — Gabriele Prinzessin von Croy-Dülmen, geb. 5. Jan. 1835.

3. Pr. Camille Armand Jules Marie, geb. zu . . . . 16. Febr. 1832 [Villa Jessie in Cannes und Schloß Podwein, Radmannsdorf, in Krain]; verm. I) zu . . . . 4. Nov. 1874 mit Marie Langenberger (geb. 7. Juni 1852, † 16. Jan. 1876); II) zu . . . . 3. Mai 1883 mit — Margarethe Elisabeth Knight aus Wolverley, geb. zu . . .

Töchter: a) 1r Ehe: 1) Prinz. Marie Armande Mathilde, geb. zu . . . . 8. Jan. 1876.

b) 2r Ehe: 2) Prinz. Constance Mabel, geb. zu . . . . 29. Jan. 1884.

3) Prinz. Helene Agnes Anna, geb. zu . . . . 30. Juni 1886.

4. Pr. Edmond Melchior Jean Marie, geb. zu . . . . 19. April 1834.

Großvaters-Halbbruder

aus des Urgroßvaters, des Herzogs Jules François Armand († 21. Sept. 1817), Ehe mit . . . . . .

† Gf Melchior (geb. 27. Dez. 1781, † 2. Febr. 1855), Kgl. franz. General 2c.; verm. mit Alfonsine Gfn Le Vassor de la Touche (geb. 15. Sept. 1791, † 22. Juni 1861).

Kinder: 1) † Gf Jules (geb. 31. Aug. 1812, † 3. Sept. 1856); verm. 16. Juni 1847 mit Clotilde vw. Marquise de Polignac, des † René Grafen de Choiseul-Praslin Tochter (geb. 19. Juni 1821, † 15. Jan. 1885).

Töchter: (1) Gfn Marie Camille Calixte, geb. zu Paris 5. Sept. 1848, verm. zu Paris 10. März 1870 mit Louis Marie Charles Grafen du Plessis d'Argentré. [Schloß du Plessis, ...]

(2) Gfn Isabelle Césarine Calixte, geb. zu Paris 9. Jan. 1851; verm. zu Paris 11. Juni 1872 mit Peter Adalbert Frotier Grafen de Bagneux. [Schloß Limésy im franz. Dep. Seine-inf.]

2) † Gf Heinrich (geb. 28. Febr. 1821, † 7. April 1865); verm. 14. Juni 1846 mit Luise von Wolffram (geb. 30. Jan. 1824, † 17. Mai 1865).

Sohn: Gf Georg Melchior Marie Ludwig, Marquis de Polignac, geb. zu . . . . 16. Jan. 1847; verm. zu London 10. April 1883 mit Annette, des † Charles Pool Froom und der Elisabeth Murray Tochter (geb. 25. März 1857, getrennt).

3) Gfn Gabriele Emilie Geneviève Georgine, geb. zu . . . . 24. Aug. 1822; verm. zu . . . . 16. Dez. 1861 mit James V. Farrel; Witwe 9. Okt. 1881. [. . . .]

4) † Gf Charles (geb. 22. Dez. 1824, † 5. Sept. 1881); verm. 27. März 1851 mit Caroline Josephine Lenormand de Morando (geb. 27. Januar 1828, † 1. Januar 1883).

Sohn: (1) Gf Melchior Jules Marie Guy, geb. zu . . . . 20. Juli 1852, vorm. Kav.-Offizier; verm. zu . . . . 19. Juni 1879 mit — Jeanne Alexandrine Luise Pommery, geb. zu . . . . 14. März 1857.

Kinder: [1] Gf Marie Charles Jean Melchior, geb. zu . . . . 27. Sept. 1880.

[2] Gfn Diane Marie Josephine Louise, geb. zu . . . . 6. Dez. 1882.

[3] Gf Charles Marie César Ludovic, geb. zu . . . . 4. Aug. 1884.

(2) Gf Melchior Marie Henri George, geb. zu . . . . 20. Juni 1856.

(3) Gf Marence Melchior Edouard Marie Ludovic, geb. zu . . . . 13. Dez. 1857 [. . .]; verm. zu . . . . 10. Okt. 1881 mit — Susanne Marie Anne Stephanie Françoise de la Torre y Mier, geb. zu . . . . 2. Sept. 1858.

Kinder: [1] Gfn Josephine Marie Louise, geb. zu . . . . 4. Juli 1882.

[2] Gfn Marie Louise Antoinette Anne Georgine Madeleine, geb. zu . . . . 26. März 1884.

[3] Gfn Raimonde Anne Marie Thérèse, geb. zu . . . . 7. März 1885.

[4] Gf Xavier Marie Isidore, geb. zu . . . . 27. Nov. 1886.

Poniatowski

(a. d. H. Torelli di Montechiarugolo).

[Katholisch. — Paris, 6 Avenue Mac Mahon. — Polnischer Adel des Stammes und Wappens Gioſek, welcher seine Abkunft von der ital. Familie Torelli herleitet; dieſelbe erſcheint zuerſt mit Pietro, Vater des Torello, Konsul von Bologna 1142; poln. Indigenat 1569; Ererbung der Herrſchaft Poniatow (wo?) infolge der Ehe des Giuseppe Torelli di Montechiarugolo (Prov. Parma) mit Sophie, des Adalbert von Poniatow-Poniatowski a. d. H. Sreniawa Erbtochter, ſowie Annahme des Namens Poniatowski um 1650; poln. Fürſtenſtand durch Stanislaus II. Poniatowski, König von Polen (7. Sept. 1674 — 24. Nov. 1795) d. d. Warſchau 4. reſp. 18. Dez. 1764; niederoeſterr. Indigenat d. d. Wien 9. April 1799; ſteiriſches Indigenat d. d. Graz 28. April 1801; — alles erloſchen mit Fürſt Stanislaus III. (geb. 1754, † 13. Febr. 1833); ſeine ſpäter legitimierten Söhne Carl und Joſeph (ſ. unten) wurden Patrizier von Florenz mit dem Titel Principi di Monte Rotondo (?) durch Urkunde des Magiſtrats von Florenz vom 20. Nov. 1847; oeſterr. Fürſt Poniatowski d. d. Wien 19. Nov. 1850.]

Stanislaus Auguſt Friedrich Joſeph Telemach Fürſt Poniatowski und von Monte Rotondo, geb. zu Florenz 9. Nov. 1835, Sohn des Prinzen Joſeph (geb. 21. Febr. 1816, † 3. Juli 1878) und deſſen Gemahlin Mathilde geb. Gfn Perotti (geb. . . . . 1814, verm. . . . . 1834, † . Febr. 1875), folgte ſeinem Oheim, dem Fürſten Carl (geb. 4. Aug. 1808, † 23. Juli 1887); verm. zu Paris 11. Juni 1856 mit — Luiſe Leopoldine Amalie Fanny Charlotte, des † Carl Aimé Joſeph Grafen le Hon, ehem. belgiſchen Botſchafters, und der Francisca Zoé Mathilde geb. Moſſelmann Tochter, geb. zu Paris 15. Juli 1838.

Kinder: 1) Prinz. Catharine Mathilde Francisca Joſepha, geb. zu Schloß Condé 14. Auguſt 1859.

2) Pr. Carl Joſeph Stanislaus Maria, geb. zu Paris 2. März 1862 [Meriko]; verm. zu Paris 4. April 1884 mit — Maud Catharine Staples Ely Goddard, geb. zu New Brighton in Nordamerika 17. Aug. 1859.

3) Pr. Louis Leopold Carl Maria Andreas, geb. zu Paris 24. Jan. 1864. [Paris.]

Vatersbruder.

† Fürst Carl (geb. zu Rom 4. Aug. 1808, † zu San Pancrazio 23. Juli 1887); verm. zu Florenz 21. Sept. 1831 mit — Elise Napoleone Caroline Pauline von Montecatini, des † . . . . Marquis Montecatini Tochter, geb. zu Lucca 4. Nov. 1808. [San Pancrazio bei Florenz.]

Poniński.

[Katholisch. — Lemberg, Ringplatz 6. — Großpolnischer Uradel des Stammes und Wappens Lodzia, welcher mit Hieronymus Poniński, Kastellan von Gnesen, 1697 zuerst urkundlich erscheint; polnischer Fürstenstand d. d. Warschau 26. April 1774; oesterr. Anerkennung für den Prinzen Carl (geb. 5. Nov. 1769, † 12. April 1830) d. d. Baden 12. Juli 1818, und für den Prinzen Alexander (geb. . . . ., † . . . .) d. d. Laibach 7. Jan. 1821 (Diplome d. d. Wien 30. Okt. 1837 resp. 22. Mai 1841). — S. Jahrg. 1848, S. 183.]

Calixt Valentin Fürst Lodzia von Ponin-Poniński, geb. zu . . . . 14. Febr. 1824, Sohn des Fürsten Carl (s. oben) und dessen Gemahlin Helene, des Valentin von Gurski, ehem. poln. Oberst, Tochter (geb. . . . ., verm. 12. Nov. 1811, † 24. März 1853), folgte seinem Bruder, dem Fürsten Ladislaus Carl (geb 24. Sept. 1818, † 14. Nov. 1833); Besitzer der Güter Zboiska u. Czerwonogród, Präsident der Albrechtsbahn ꝛc., Ehrenkommendator des Malteser-O.; verm. zu . . . . mit — Carola Elisabeth von Sokołowska, geb. zu . . . .

Schwester.

Prinz. Caroline Eveline, geb. zu . . . . 25. Dez. 1822; verm. zu . . . . 14. Okt. 1840 mit Adam Fürsten Lubomirski; Witwe 13. Juni 1873. [Lemberg.]

Vatersbrüder.

1. † Pr. Adam (geb. . . . ., † . . .); verm. . . . . mit Felicia geb. Trzeciak (geb. . . . ., † . . .).

Sohn: † Pr. Kasimir (geb. . . . ., † . . .); verm. . . . . mit Vincentine Makowska (geb. . . . ., † . . . . 1864).

Tochter: Prinz. Felicia Helene, geb. zu . . . . 9. Juni 1846; verm. zu . . . . 21. April 1868 mit Carl Grafen Bobrowski, K. K. Major a. D.; Witwe 29. Juni 1886. [. . . .]

2. † Pr. Alexander (geb. . . . ., † . . .); verm. . . . . mit Sophie Gfn Wołczyńska (geb. . . . ., † . . . .).

Sohn: † Pr. Leander (geb. zu Kurowiec 1800, † zu Lemberg 25. Juli 1865); verm. zu . . . . mit — Franziska Wiśniewska, geb. zu Zaluż . . . . 1810. [. . . .]

Sohn: Pr. Ludwig Nicodemus, geb. zu Lemberg 15. Sept. 1827, Besitzer des Gutes Horyniec, K. u. K. Km., Statthaltereirat und Bezirkshauptmann a. D. [Lemberg, Mickiewicz-Gasse 20, und Horyniec]; verm. zu Lemberg 23. Mai 1850 mit — Pauline Leopoldine von Oksza-Orzechowska, geb. zu Lemberg 25. 1830.

Kinder: (1) Pr. Leander Wladimir Eusebius, geb. zu Lemberg 16. Dez. 1852, K. K. OLt a. D. [. . . .]
(2) Przss. Pauline Elisabeth Marie, geb. zu Stryj 8. Juli 1854; verm. zu . . . . mit Bronislaus Ritter von Augustynowicz. [Woszczańce bei Rudki in Galizien.]
(3) Pr. Alexander Oskar Franz, geb. zu Stanislawow 23. Jan. 1856, Besitzer von Podemszczyzna, Dr. jur., K. K. Lt. a. D., K. K. Finanzrat [Triest]; verm. zu Salzburg 8. Sept. 1885 mit — Olga Przss. Wrede, geb. 1867.
Tochter: Rosa, geb. zu Wien . . . . 1886.
(4) Przss. Helene Sophie, geb. zu Stanislawow 25. Aug. 1857; verm. zu Tarnów 22. Nov. 1881 mit Wladimir Grafen Loś von Grodków, K. u. K. Hofrat. [Lemberg.]
(5) Przss. Sophie Alexandrine, geb. zu Sambor 13. Sept. 1864.
(6) Przss. Marie Luise, geb. zu Staremiasto 5. Nov. 1867.
(7) Przss. Felicia Kalixta Stephanie, geb. zu Tarnów 15. Nov. 1871; verm. zu Lemberg mit Leo Grafen Dzieduszycki. [. . . .]

Porcia*.

[Katholisch. — Porcia in Friaul und Spittal in Kärnten. — Friauler Dynasten, welche ihre Abstammung von den ehemaligen Grafen von Sicambria in Pannonien herleiten und als Besitzer der Grafschaft Porcia zuerst 1181 erscheinen; Graf und Palatin 1369; Oberst-Erblandhofmeister der gef. Grafschaften Görz und Gradiska um 1620; Reichsfürst (primog.) 17. Febr. 1662, bestätigt 3. Sept. 1698, erloschen 14. Febr. 1827; oesterr. Fürst (primog.) durch Übertragung seit 14. Febr. 1827. — S. Jahrg. 1836, S. 187; 1848, S. 184, und 1849, S. 177.]

Ferdinand Fürst Porcia, Graf von Ortenburg, Mitterburg, Porcia und Brugnera, geb. zu Bozzoli 11. Okt. 1834, Sohn des Fürsten Leopold (geb. 30. Juni 1801, † 3. Febr. 1878) und dessen Gemahlin Caroline geb. de Puerari (geb. . . . ., verm. . . . ., † . . . .), folgte seinem Vater in den Herrschaften Spittal, Afritz, Oberdrauburg und Flaschberg, Pittersberg und Goldenstein, Grünburg und Möderndorf, Senosetsch und Prem, Oberst-Erblandhofm. der gefürsteten Grafschaft Görz, erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, Kommendator des Malt.-O.; verm. I) zu Padua 7. Sept. 1859 mit Antoinette Gräfin Zeno (geb. 31. Okt. 1836, geschieden . . . . . .); II) zu . . . . 5. August 1890 mit — Rosalie Klein, geb. zu Budapest . . . .

Schwester.

Gfn Silvia, geb. zu . . . . 18. Oktober 1840; verm. zu . . . . . mit Leopold Chevalier Bagnoli. [Venedig und Porcia.]

Portland*

(a. d. H. Cavendish-Bentinck, s. II. Abt.).

[Anglikanisch. — London SW, 18 Grosvenor Pl.; Welbeck Abbey, Workſop, Notts; Bothal Caſtle, Northumberland; Fullarton Houſe, Ayr, und Langwell, Helmsdale, Caithneß. — Hans William Bentinck (s. II. Abt.), welcher mit Wilhelm von Oranien 1688 nach England zog, wurde Baron Cirencester, Viscount Woodſtock und Carl of Portland (Insel in Dorſetſhire) 9. April 1689; Marquis von Titchfield und Herzog von Portland 6. Juli 1716 — alles in der Pairie von England; Annahme des Namens Cavendish-Bentinck infolge der Heirat des 2. Herzogs William mit Margaret, Erbin des Edward Cavendish-Harley, 2. Earls of Oxford, 5. Okt. 1801. — S. Jahrg. 1886, S. 218.]

William John Arthur Charles James Cavendish-Bentinck, 6. Herzog von Portland, Marquis von Titchfield ꝛc., geb. zu .... 28. Dez. 1857, Sohn des Gen.-Lts Arthur Cavendish-Bentinck (geb. 9. Mai 1819, † 11. Dez. 1877) und deſſen erſter Gemahlin Elizabeth geb. Whitſhed (geb. ...., verm. 18. Febr. 1857, † 4. Jan. 1858), folgte ſeinem Vetter, dem 5. Herzog John (geb. 18. Sept. 1800, † 6. Dez. 1879); GStat, Maſter of the Horſe der Königin, Beirat des britiſchen Muſeums; verm. zu London am 11. Juni 1889 mit — Winifred Anna, des Thomas Dallas Yorke von Walmsgate, Lincolnſhire, Tochter, geb. im Auguſt 1863.

Tochter: Lady Victoria Cavendish-Bentinck, geb. zu London im April 1890.

Geſchwiſter.

1. Lord Henry Cavendish-Bentinck, geb. zu .... 28. Mai 1863, M. P. und Lt. der Yeomanry von Derbyſhire. [13 Grosvenor Pl.]
2. Lord William Auguſtus Cavendish-Bentinck, geb. zu .... 31. Jan. 1865, Lt. im 10. Huſ.-Rgt. [13 Grosvenor Pl.]
3. Lord Charles Cavendish-Bentinck, geb. zu .... 7. Okt. 1868, Lt. im 3. Bat. des Lothian-Rgts. [13 Grosvenor Pl.]
4. Lady Ottoline Violet Cavendish-Bentinck, geb. zu .... 16. Juni 1873.

Stiefmutter.

vw. Auguſta Mary Elisabeth, 1. Baronin Bolſover (ſeit 1880), des † Hon. und Rev. Henry Browne a. d. H. der Lords Kilmaine, Dekans von Lismore, und der Hon. Catherine Penelope, des Viscounts Frankfort-de-Montmorency Tochter, geb. zu .... 8. Nov. 1834; verm. zu .... 10. Juni 1862. [....]

Vaters-Bruder.

† Rev. Charles Cavendish-Bentinck (geb. 8. Nov. 1817, † 17. Auguſt 1865); verm. I) 26. Sept. 1839 mit Sinetta, des James Lambourne Tochter († 19. Febr. 1850); II) zu .... 13. Dezember 1859 mit — Caroline Louiſa, des Edwyn Burnaby, aus Baggrave Hall, Leiceſter, Tochter, geb. zu ....; wiederverm. zu .... 20. Nov. 1870 mit Harry Warren Scott. [Forbes-Houſe, Ham.]

Töchter 1r Ehe: 1) Nina Cecilia Cavendish-Bentinck, geb. zu .... 11. Sept. 1862; verm. zu .... 16. Juli 1881 mit Claude George Lyon, Lord Glamis, älteſtem Sohn des 13. Grafen von Strathmore. [St. Pauls, Walden, Herfortſhire.]

2) Anne Violet Cavendish-Bentinck, } geb. zu . . . . im
3) Hyacinthe Sinetta Cavendish-Bentinck, } Jan. 1864.

Großvaters-Brüder.

1. † William, 4. Herzog (geb. 24. Juni 1768, † 27. März 1854); verm. 4. August 1795 mit Henrietta Scott (geb. . . . . , † 28. April 1844).

Tochter: Lady Lucy Cavendish-Bentinck, geb. zu . . . . 27. August 1807; verm. zu . . . . 8. Nov. 1828 mit Charles Augustus Ellis, 6. Lord Howard de Walden und Seaford; Witwe 20. August 1868. [London W, 35 Portland Pl.]

2. † Lord Frederik, Gen.-Major (geb. 2. Nov. 1781, † 11. Febr. 1828); verm. 16. Sept. 1820 mit Lady Mary, des William Lowther, 1. Grafen von Lonsdale, und der Lady Augusta Jane a. d. H. der Grafen von Westmoreland Tochter (geb. 1785, † 21. Oktober 1862).

Sohn: † George Cavendish-Bentinck (geb. 8. Juli 1821, † 10. April 1891), verm. zu . . . . 14. Aug. 1850 mit — Prudence Penelope, des Oberst Charles Powell Leslie, von Glaslough, Monaghan, und der Christina geb. Finsbury Tochter, geb. zu . . . .

Kinder: (1) Christina Anna Jessie Cavendish-Bentinck, geb. zu . . . 4. Juli 1852; verm. zu . . . . 8. August 1874 mit Sir Tatton Sykes, Baronet. [Sledmere Yorkshire.]

(2) William George Cavendish-Bentinck, geb. zu . . . . 6. März 1854, Hptm. a. D. und M. P. [London SW, 5 Richmond Terr.]; verm. zu . . . . 12. Aug. 1880 mit — Elizabeth, des Maturin Livingston, aus Staatsburgh, New York, Tochter, geb. zu . . . .

Töchter: [1] May Augusta Cavendish-Bentinck, geb. zu . . . . 10. Juni 1881.

[2] Evelyn Ruth Cavendish-Bentinck, geb. zu . . . . 5. März 1883.

(3) William George Frederick Cavendish-Bentinck, geb. zu . . . . 27. August 1856, Advokat und Sekretär der Kgl. Unterrichtskommission [. . . .]; verm. zu London 8. August 1887 mit — Ruth St. Maur a. d. H. der Herzöge von Somerset, geb. 1. Mai 1869.

Tochter: . . . . Cavendish-Bentinck, geb. zu . . . . im Juli 1888.

(4) Mary Venetia Cavendish-Bentinck, geb. zu . . . . 4. Juni 1861; verm. zu London 7. Dez. 1885 mit Arthur James. [. . . .]

Putbus*

(a. d. H. Wylich und Lottum).

[Lutherisch. — Schloß Putbus auf Rügen. — Das Schloß Badebusch oder Putbuske mit 15 Dörfern wurde von Jeromar II., Fürsten von Rügen, seinem Vetter zweiten Grades Borant als Apanage mit allen Hoheitsrechten zu freier Verfügung verliehen 1249; dän. Freiherr von Einsiedelsburg und Klorop 25. Mai 1672; Reichsgraf zu Putbus 23. Dez. 1727; schwedischer Grafenstand 1. Febr. . . . Landmarschall von Neuvorpommern und Rügen 1650, bestätigt 1728;

[schwedischer Fürst zu Putbus (primog.) d. d. Stralsund 27. Mai 1807; Erhebung der Majoratsherrschaft Putbus zur Grafschaft 15. Okt. 1840; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 3. Febr. 1847; preuß. Übertragung des Fürstenstandes auf Wilhelm Grafen von Wylich und Lottum als Fürst von Putbus (primog.) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Berlin 4. März 1861 (Diplom vom 10. Febr. 1862); Erblandmarschall im Fürstentum Rügen und der Lande Barth d. d. Königsberg 18. Okt. 1861; das Haus Wylich leitet seine Abkunft von den 1158 zuerst in Westfalen erscheinenden Herren von Steenbuis ab; Joh. Christof von Wilich wurde infolge seiner Vermählung mit der Erbin des erlöschenden Cleveschen Hauses von Lottum zum Frhrn von Lottum erhoben 1608; Reichsgrafenstand 20. Jan. 1701; preuß. Anerkennung 14. Juni 1701. — S. Jahrg. 1836, S. 191; 1844, S. 164, und 1848, S. 186.]

Wilhelm Malte Fürst von Putbus, Graf von Wylich und Lottum, geb. zu Neapel 16. April 1833, Sohn des Friedrich Grafen von Wylich und Lottum (geb. 3. Mai 1796, † 13. Okt. 1847), folgte nach einer Bestimmung seines Großvaters, des Fürsten Wilhelm Malte zu Putbus (geb. 1. Aug. 1783, † 26. Sept. 1854), seiner Großmutter Luise vw. von Veltheim, geb. von Lauterbach (Fideikommißherrin, geb. 7. Okt. 1784, † 27. Sept. 1860), in den Besitz der Grafschaft Putbus und seinem Bruder, dem Grafen Moritz von Wylich und Lottum (geb. 19. Juli 1829, † 10. Jan. 1876), in den Besitz des gräflich Lottumschen Fideikommisses, des freien Burglehens Lissa im Kreise Breslau, Besitzer der Güter Mittelhof, Langendansbagen, Neuhof, Hof und Balkenkoppel im Kreise Franzburg; Erblandmarschall im Frstt. Rügen und der Lande Barth, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. GMajor à la suite d. A., Kreisdeputierter des Kreises Rügen, MRr des Joh.-O.; verm. zu Bartensleben 1. Juli 1857 mit Wanda, des Georg von Veltheim auf Bartensleben und der † Asta Luise geb. Gfn und Herrin zu Putbus Tochter (geb. zu Bartensleben 12. Juli 1837, † 18. Dez. 1867).

Töchter, Gräfinnen von Wylich und Lottum: 1) Marie Luise Clotilde Agnes, geb. zu Merseburg 31. Mai 1858, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm. zu Putbus 16. Mai 1877 mit Franz von Veltheim auf Harbke, Khrn. [Harbke, Reg.-Bez. Magdeburg.]

2) Asta Eugenie, geb. zu Berlin 16. Jan. 1860, ED. des Kgl. bayr. Theresienordens.

3) Victoria Wanda, geb. zu Berlin 1. Febr. 1861; verm. zu Putbus 18. Januar 1888 mit Ludolph von Veltheim a. d. H. Ostrau, Kgl. preuß. Lt. im Kür.-Rgt von Seydlitz (magdeb.) Nr. 7. [Hannover.]

4) Margarethe Rosa Alma, geb. zu Putbus 22. Sept. 1864; verm. zu Putbus 22. Sept. 1882 mit Hans Wurmb von Zinck, Rittm. a. D. [Schloß Leuthen.]

5) Wanda Augusta, geb. zu Putbus 2. Dez. 1867; verm. zu Putbus 17. Juni 1886 mit Ernst Fürsten von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg. [Schloß Triesenstein.]

Schwester.

Agnes Luise Friederike Gräfin von Wylich und Lottum, geb. zu Berlin 25. Sept. 1830, ED. des Kgl. bayr. Theresien-O.; verm.

Französisch-Buchholz 17. April 1849 mit Carl Grafen von Pourtalès; Witwe 30. September 1871. [Ellguth in Schlesien.]

Mutter.

vw. Gfn Clotilde von Wylich und Lottum, des Fürsten Wilhelm Malte zu Putbus (s. oben) Tochter, geb. 25. April 1809; verm. zu Putbus 7. Okt. 1828. [Berlin und Putbus.]

Radolin*.

[Katholisch. — Berlin und Schloß Jarotschin in der Prov. Posen. — Großpolnischer Uradel des Stammes und Wappens Lasota, welcher seine Abkunft v. d. Hause Leszczyc herleitet und dessen urkundlicher Ahnherr Bogusław von Kosjutty (Reg.-Bez. Posen) 1253 ist; Ererbung von Radolin (Reg.-Bez. Bromberg) infolge der Ehe des Stanisław Kosjutski mit Dorothea, Erbtochter der Radolina, sowie Annahme des Namens Radolinski um 1545; Erwerbung von Jarotschin (s. oben) um 1660; preuß. Graf von Radolin-Radolinski d. d. Berlin 17. Febr. 1836; preuß. Fürst von Radolin (primog., an den Besitz der gleichzeitig zur Grafschaft Jarocin erhobenen Majoratsherrschaften Jarocin, Ciszwice, Radlin rc. geknüpft) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Charlottenburg 16. April 1888; erbl. Mitglied des preuß. Herrenhauses . . . . — S. Jahrg. 1890, S. 336.]

Hugo Julius Raoul Eduard Leszczyc Fürst von Radolin, geb. zu Posen 1. April 1841, Sohn des Ladislaus Leszczyc Grafen von Radolin-Radolinski (geb. 6. Nov. 1808, † 19. April 1879) und dessen Gemahlin Josephine geb. Gfn von Radolin-Radolinska (geb. 6. März 1809, verm. 1. Mai 1840, † 6. Juli 1880); Majoratsherr der Grafschaft Jarotschin und Fideikommißherr . . . . , erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., ExR des Malt.-O., Kgl. preuß. Wirkl. GRat und Gesandter z. Disp., Hof- und Hausmarschall weiland Sr. Majestät des Kaisers Friedrich III., Khr und Oberst-Truchseß Sr. M. des Kaisers und Königs; verm. zu London 4. Juli 1868 mit Lucy Katharina, des Rt. Hon. Howard Wakefield, Kgl. großbrit. Obstlts. a. D., Tochter (geb. 1841, † 18. März 1880).

Kinder: 1) Alfred Bernhard Howard Gurney Graf von Radolin, geb. zu Jarotschin 18. April 1864, Erbherr des Rittergutes Tulce im Kreise Schroda der Prov. Posen, Kgl. preuß. Lt. im Rgt der Garde du Corps. [Potsdam.]

2) Lucy Josefine Julie Gräfin von Radolin, geb. zu Nancy 21. Juni 1872.

Radziwiłł.

A. Altes litauisches Haus.

[Katholisch. — Litauisches Bojarengeschlecht, dessen urkundliche Stammreihe mit Hund († 1412) beginnt; aufgenommen unter den polnischen Adel zum Wappen [illegible]a d. d. Horodło 2. Okt. 1413; Radziwiłł (Vorname) Palatin von Troki

1466; Reichsfürst von Goniondz und Medele (im russ. Gouv. Grodno) d. d. Innsbruck 25. Febr. 1515; litauische Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Brzeście-litewski 1518; Erwerbung der Herrschaften Nieśwież (Gouv. Minsk) und Olyka (Wolhynien) infolge der Ehe des Johann Barbatus (geb. 1474, † 1522) mit Hanna Kiszka 1532; Erneuerung des Fürstenstandes für die Gebrüder Fürsten Nikolaus und Januš Radziwiłł, sowie Herzog zu Olyka und Nieśwież für den Fürsten Nikolaus d. d. Augsburg 10. Dez. 1547, litauische Anerkennung d. d. Krakau 14. Jan. 1549; Graf von Szydłowiec (Gouv. Radom) infolge der Ehe des Fürsten Nikolaus Niger (geb. 4. Febr. 1515, † 28. Mai 1565) mit Elisabeth Szydłowiecka, sowie Erhebung von Szydłowiec zur Reichsgrafschaft d. d. Wien 10. Juli 1553; polnische Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Lublin 1. Juli 1569 und Bestätigung d. d. Lublin 11. August 1569; Errichtung der Ordinate Nieśwież, Olyka und Kleck (Gouv. Minsk) 1587; die folgenden Linien stammen von drei Söhnen des Fürsten Dominik Nikolaus, V. Ordinat von Kleck (geb. 1643, † 27. Juli 1697). — S. Jahrg. 1836, S. 192; Jahrg. 1848, S. 187, und 1891, S. 388.]

I. Linie.

[In Litauen und in der preuß. Provinz Posen. — Stifter: Fürst Johann Nikolaus, VI. Ordinat von Kleck, (geb. 17. Mai 1681, † 20. April 1729); Erwerbung der Ordinate Nieśwież, Olyka und Mir mit dem Aussterben (im leg. Mannesstamme) einer ältern Hauptlinie (vgl. Jahrg. 1891, S. 392) 11. Nov. 1813; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Fürsten Michael Hieronymus (geb. 10. Okt. 1744, † 28. März 1831). — S. Jahrg. 1836, S. 192, und 1848, S. 187.]

1. Ast.

[Stifter: Fürst Anton Heinrich, XII. Ordinat von Nieśwież, X. Ordinat von Olyka und I. Ordinat von Przygodzice (Reg.-Bez. Posen; geb. 13. Juni 1775, † 7. April 1833); Erhebung von Przygodzice zur Grafschaft 10. Sept. 1840; preuß. Bestätigung des Prädikats „Durchlaucht" für die gesamte Deszendenz des Fürsten Anton Heinrich, von dessen zwei Söhnen die folgenden Zweige stammen, d. d. Berlin 16. Dez. 1861.]

1. Zweig.

[Wohnsitz: Berlin W, Pariser Platz 3, und Nieśwież im russ. Gouv. Minsk. — Stifter: Fürst Wilhelm (geb. 19. März 1797, † 5. Aug. 1870); Erwerbung des Ordinats Kleck von einem ältern (8. Jan. 1885 im Mannesstamme erloschenen) Aste, sowie der Ordinate Nieśwież und Mir durch Teilung mit dem 2. Zweig (s. unten) 1876. — S. Jahrg. 1891, S. 394.]

Friedrich Wilhelm Anton Fürst Radziwiłł, Herzog von Nieśwież, Graf von Mir, Ordinat von Kleck, geb. zu Teplitz 31. Juli 1833, Sohn des Fürsten Wilhelm (s. oben), folgte seinem Vater in dessen Anteil des gemeinschaftl. Besitzes 5. Aug. 1870 und teilte mit seinem Vetter 1876 (s. oben); Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Gen. der Art. und Gen.-Adj. des Deutschen Kaisers und Königs von Preußen; verm. zu Sagan 3. Okt. 1857 mit — Marie Dorothea Elisabeth, des † Heinrich Marquis von Castellane und der Josephine Pauline geb. von Talleyrand-Périgord Tochter, geb. zu La Rochcotte 19. Febr. 1840.

Kinder: 1) Pr. Friedrich Wilhelm Paul Nicolaus Georg, geb. zu Berlin 11. Jan. 1860, Kgl. preuß. PLt. a. D. [Davidgródek]; verm. zu Paris 6. Okt. 1883 mit — Maria Rosa, des Grafen Ladislaus Branicki und der Maria geb. Przff. Sapieha Tochter, geb. zu Paris 8. Okt. 1863.

Kinder: (1) Prz̈ff. Pauline Sophie Elisabeth Mathilde Gabriele Antonie Rosa, geb. zu Berlin 26. Nov. 1884.

(2) Pr. Wilhelm Raphael Nikolaus Anton Albrecht, geb. zu Berlin 30. Okt. 1885.

(3) Pr. Nikolaus Heinrich Carl, geb. zu Berlin 5. Dez. 1886.

(4) Pr. Leo Ladislaus Nikolaus, geb. zu Berlin 22. Dez. 1888.

(5) Prz̈ff. Catharina Pauline Elisabeth Therese, geb. zu Berlin 29. Dez. 1889.

2) Prz̈ff. Mathilde Marie Elisabeth, geb. zu Berlin 1. Nov. 1861; verm. zu Berlin 6. Juni 1885 mit Roman Grafen Potocki. [Łańcut in Galizien.]

3) Prz̈ff. Helene Auguste Pauline Sophie Marie, geb. zu Berlin 14. Febr. 1874.

4) Pr. Wilhelm Janusz Heinrich Stanislaus, geb. zu Berlin 6. Febr. 1880.

Geschwister.

1. Prz̈ff. Friederike Wilhelmine Luise Marianne Mathilde, geb. zu Berlin 16. Okt. 1836, SttrD. u. K. u. K. PD.; verm. zu Teplitz 9. Okt. 1867 mit Hugo Fürsten zu Windisch-Graetz. [Schloß Haasberg in Krain.]

2. Pr. Friedrich Wilhelm Janusz, geb. zu Berlin 26. Febr. 1843, Kgl. preuß. Rittm. a. D. [Cerkliszki bei Wilna]; verm. zu Paris 9. Juni 1887 mit — Marie Władysława, des Władysław Grafen Mostowski und der † Catharina geb. von Szczytt Tochter, geb. 8. Juni 1864.

3. Pr. Adam Carl Wilhelm, geb. zu Berlin 12. Juli 1845, Kgl. preuß. Major a. D. [Pjätino im russ. Gouv. Simbirsk]; verm. zu . . . 26. Okt. 1873 mit — Catharina, des † Adam Grafen Rzewuski und der † Anna geb. Daschkow Tochter, geb. zu St. Petersburg 30. März 1858.

Kinder: 1) Prz̈ff. Victoria Euphemia Eva Luise, geb. zu Berlin 5. April 1876.

2) Prz̈ff Ada Hedwig Felicie Wanda, geb. zu Berlin 30. Jan. 1877.

3) Prz̈ff. Anna Maria Johanne Gabriele, geb. zu Berlin 14. März 1878.

4) Pr. Raphael Nicolaus Demetrius Hugo Adam Waclaw, geb. zu Berlin 4. Juli 1880.

5) Pr. Demetrius Wilhelm Aloysius Maria Michael Kasimir, geb. zu Pjätino 21. Jan. 1888.

Mutter.

vw. Fürstin Mathilde, geb. Gräfin von Clary und Aldringen, des † Fürsten Carl Joseph von Clary und Aldringen Tochter, geb. 13. Jan. 1806; verm. zu Teplitz 4. Juni 1832. [Berlin.]

2. Zweig.

[Wohnsitz: Berlin W, Behrenstraße 47, und Schloß Antonin bei Przygodzice, Reg.-Bez. Posen. — Stifter: Fürst Boguslav (geb. 9. Jan. 1809, † 2. Jan. 1873); Erwerbung der Ordinate Ofyka und Przygodzice durch Teilungsvertrag mit dem 1. Zweige (s. oben) 1876; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauses . . . . — S. Jahrg. 1891, S. 395.]

Friedrich Wilhelm Alexander Ferdinand Fürst Radziwill, Herzog von Olyka, Graf von Przygodzice, geb. zu Berlin 19. Okt. 1834, Sohn des Fürsten Boguslav (s. oben) und dessen Gemahlin Leontine geb. Gfn von Clary und Aldringen (geb. 26. Sept. 1811, verm. 17. Okt. 1832, † 10. Juni 1890), folgte seinem Vater in dessen Anteil des gemeinschaftl. Besitzes 2. Jan. 1873 und teilte mit seinem Vetter 1876 (s. oben); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Kgl. preuß. Major d. R. des Ul.-Rgts Kaiser Alexander II. von Rußland (1. brandenb.) Nr. 3; verm. zu Koblenz 19. Juli 1864 mit — Pelagie Przss. Sapieha, geb. 2. Nov. 1844.

Kinder: 1) Pr. Carl Johannes Aloysius Wilhelm Edmund Robert Michael Wladyslaw, geb. zu Berlin 8. Febr. 1870.

2) Pr. Carl Ferdinand Boguslaw Maria Joseph Franciscus, geb. zu Berlin 13. März 1874.

3) Przss. Margaretha Maria Elisabeth Leonia Eva, geb. zu Berlin 16. Dez. 1875.

4) Pr. Franz Xaver Joseph Labre Bronislaw Maria Janusz, geb. zu Berlin 3. Sept. 1880.

Geschwister.

1. Pr. Friedrich Wilhelm Carl Wladislaw, geb. zu Berlin 12. März 1836, Priester der Gesellschaft Jesu. [Wynandsdrade in Holland.]
2. Pr. Johann Edmund Carl, geb. zu Teplitz 30. Juni 1839, Kgl. preuß. Major a. D. [Czekanow bei Ostrowo]; verm. zu Krakau 5. Juni 1878 mit Therese Przss. Lubomirska (geb. 8. Sept. 1857, † 18. Jan. 1883). **Sohn:** Pr. Wladislaw Georg Boguslaw, geb. zu Krakau 1. Juli 1881.
3. Przss. Pauline Luise Wilhelmine Hedwig, geb. zu Berlin 29. Juni 1841, Barmherzige Schwester des Ordens des heil. Carl Borromäus. [Potsdam.]
4. Pr. Maria Edmund, geb. zu Teplitz 6. Sept. 1842, Hausprälat des Papstes, Benediktiner zu Beuron in Hohenzollern.
5. Pr. Adam Georg Johann Boguslaw, geb. zu Berlin 4. Jan. 1844, Kgl. preuß. Plt. a. D., ERr des Malt.-O. [Berlin.]
6. Przss. Felicie Maria Elisabeth Mathilde Euphemie, geb. zu Teplitz 25. Febr. 1849, StkrD. u. K. u. K. PD.; verm. zu Antonin 5. Juni 1873 mit Carl Grafen von Clary und Aldringen. [Teplitz.]
7. Przss. Mathilde Kunigunde Maria Anna Elisabeth, geb. zu Berlin 29. Nov. 1850. [Berlin.]

2. Ast: Nieborów.

[Wohnsitz: Nieborów bei Warschau. — Stifter: Fürst Michael Gedeon (geb. 24. Sept. 1778, † 24. Mai 1850).]

Michael Peter Marie Josef Fürst Radziwill von Nieborów, geb. zu Warschau 17. Mai 1858, Sohn des Fürsten Carl (geb. zu Szpanów

in Wolhynien 1. Jan. 1821, † zu Szpanów 9. März 1886); verm. zu Marschau 8. Sept. 1879 mit — Marie Eva Josefine, des Johann von Zawisza-Kierzgayłło und der Marie geb. Gräfin Kwilecka Tochter, geb. zu . . . .

Mutter.

vw. Prżss. Hedwig, des Peter Sobański auf Dzurzyń Tochter; verm. zu . . . . 14. Mai 1852. [Szpanów.]

Vaters-Bruder.

Pr. Sigismund, geb. zu Warschau 2. März 1822. [Szpanów.]

II. Linie: Szydłowiec-Połoneczka.

[Wohnsitz: . . . . — Bykòw im Gouv. Witebsk. — Stifter: Fürst Michael Anton (geb. 1. Sept. 1687, † 29. Sept. 1721); Erreibung der Grafschaft Szydłowiec mit dem Aussterben (im legitimen Mannesstamme) einer ältern Hauptlinie (vgl. Jahrg. 1891, S. 392) 26. Juli 1832. — S. Jahrg. 1888, S. 333.]

Nicolaus Anton Gustav Fürst Radziwiłł, Graf von Szydłowiec, geb. zu . . . . 3. Juni 1841, Sohn des Fürsten Constantin (geb. 5. April 1793, † 6. April 1869) und dessen dritter Gemahlin Adele geb. Karnicka (geb. . . . . , verm. . . . . 1840, † 3. Jan. 1883); verm. zu . . . . 10. April 1879 mit — Helene Marie Hedwig, des † Theophil Pobóg Beniskawski, Adelsmarschalls des Gouv. Witebsk, Tochter, geb. zu . . . . 6. Febr. 1841, Erbherrin auf Bykòw.

Geschwister.

1. Pr. Matthias Joseph Constantin, geb. zu . . . . 17. Sept. 1842, Kais. russ. Khr, EhR des Malt.-O. [Połoneczka im russ. Gouv. Minsk]; verm. zu . . . . 25. Nov. 1867 mit — Hedwig Gfn Krasińska, geb. zu . . . . . , Erbherrin auf Zegże im russ. Gouv. Łomża, D. des Malt.-O.

   Kinder: 1) Pr. Albert Stanislaus Constantin Matthias, geb. zu . . . . 23. Okt. 1868.
   2) Prżss. Dorothea Leontine Maria, geb. zu . . . . 31. Juli 1871.
   3) Pr. Matthias Nicolaus Jacob Stanislaus, geb. zu . . . . 25. Juli 1873.
   4) Pr. Franz Pius, geb. zu . . . . 1. Febr. 1878.
   5) Prżss. Adele Ada Albertine, geb. zu . . . . 23. Okt. 1879.
   6) Prżss. Hedwig Antoinette Albertine Emma Lavinia, geb. zu . . . . 5. März 1885.
2. Prżss. Cöleſtine Marie Philomena, geb. zu . . . . 20. Okt. 1843.
3. Prżss. Antoinette Marie Thereſe, geb. zu . . . . 16. Okt. 1844; verm. zu Wilna 1. Dez. 1881 mit Sigismund Kr Dembowski. [Kasienice . . . . .]
4. Pr. Carl Wilhelm Michel, geb. zu . . . . 9. Febr. 1848 [Schloß Towiany im russ. Gouv. Kowno]; verm. zu . . . . 5. Okt. 1871 mit — Hedwig, des † Grafen Cäsar von dem Broele-Plater Tochter, geb. 30. März 1848.

   Kinder: 1) Prżss. Marie, geb. zu . . . . 19. Sept. 1872.
   2) Pr. Conſtantin, geb. zu . . . . 15. Okt. 1873.

3) Pr. Johann, geb. zu .... 18. April 1877.
4) Präff. Thaida ...., geb. zu .... 1883.

5. Pr. Constantin Vincenz Maria, geb. zu .... 31. Juli 1850 [Ermenonville im franzöſ. Dep. Oiſe und Cannes]; verm. zu Paris 30. März 1876 mit — Luiſe Antoinette Sophie Marie Blanc, geb. zu .... 8. Okt. 1856.

Kinder: 1) Präff. Luiſe Adele Francisca Marie Conſtance Marcelline, geb. zu .... 9. Jan. 1877.
2) Pr. Leon Conſtantin Nicolaus Matthias Ludwig Franz Maria, geb. zu .... 6. Sept. 1880.

6. Pr. Dominicus Maria Ignaz, geb. zu .... 12. Aug. 1852 [Paris, 8 Rue Lamennais, und Balice bei Zabierzów in Galizien]; verm. zu Paris 1. Sept. 1881 mit — Dolores Marie Francisca vw. (Fernandes) d'Avis, geb. Agramonte, geb. zu Barcelona 16. Sept. 1854.

Kinder: 1) Pr. Hieronymus Nicolas Melchior Conſtantin Dominicus Maria, geb. zu .... 6. Jan. 1885.
2) Präff. Dolores Conſtance Jeanne Marie, geb. zu .... 26. Juni 1886.
3) Präff. Iſabelle Roſa Marie Antoinette, geb. zu Balice 30. Aug. 1888.

III. Linie: Berdyczów.

(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Katholiſch. — Berditſchew im Gouv. Kiew. — Stifter: Fürſt Nikolaus Zauſtin, Herr auf Berdyczów ꝛc. (geb. 21. Mai 1688, † 2. Febr. 1746).]

† Fürſt Nicolaus Philipp (geb. 8. Mai 1827, † 188.); verm. im Sept. 1864 mit Luiſe, des Hieronymus Prinzen Swiatopolk-Mirski Tochter (geb. ...., † Aug. 1867).

Schweſtern.

1. Präff. Stephanie, geb. zu Paris .... 1825, verm. I) zu .. mit Arcadius Chrapowicki; Witwe .....; II) zu ..... mit Cajetan Oskierka. [Paris.]
2. Präff. Wanda, geb. zu Paris ..... 1825; verm. zu .... mit Adolph Rr Grocholski. [Paris.]
3. Präff. Marie, geb. zu ..... 1830, Erbin auf Berdyczów; verm. zu ..... 1849 mit Michael Grafen Tyſzkiewicz, Ordinat von Birże; getrennt ..... [Gröbek bei Wilna.]

Vaters-Bruder.

† Pr. Michael, ehemal. polniſcher Oberſt (geb. 18. April 1791, † 1849); verm. .... mit Emilie Gfin Worcell (geb. ...., † ....).

Tochter: Präff. Marcelline, geb. zu ..... 18. Mai 1817, PD.; verm. zu ..... 20. Aug. 1840 mit Alexander Pr. Czartoryski; Witwe 9. Juli 1886. [Wola Juſtowska bei Krakau.]

B. Galiziſches Haus.

[Evangeliſch u. katholiſch. — Zagrobela, Bez.-Hptmſch. Tarnopol, und Wien. — Des Fürſten Dominik Radziwiłł a. d. alten litauiſchen Hauſe, XI. Ordinat von Nieśwież und IX. Ordinat von Olyka (geb. im Sept. 1786, † 11. Nov. 1813

natürl. Sohn Alexander Dominik (geb. 29. Febr. 1808, † 10. Okt. 1859), wurde als legitim erklärt von der Landesstelle zu Graz 24. Okt. 1832 und seine Söhne Ludwig (geb. 1. Juli 1847, s. unten) und Sergius (geb. 7. Dez. 1851, s. unten) erhielten die oesterr. Bestätigung des Fürstenstandes auf Grund des ihrem Aszendenten Nikolaus Radziwiłł 10. Dez. 1547 erneuerten Reichsfürstenstandes d. d. Pesth 9. Aug. 1882; in Galizien als Fürsten immatrikuliert 7. Sept. 1882. — S. Jahrg. 1891, S. 392.]

Ludwig Alexander Julius Theodor Fürst Radziwiłł, geb. zu Wien 1. Juli 1847, evangelisch, Sohn des Fürsten Alexander (geb. 29. Febr. 1808, † 10. Okt. 1859) und der Rosina Hiltl (geb. 7. Jan. 1819, † 4. Febr. 1865), Gutsbesitzer in Galizien und K. K. Lt. a. D.; verm. I) zu Lemberg 14. Jan. 1869 mit Antonia Valeria, des Felix von Cygemberg-Orkowski und der Delphine geb. Gfn Krosnowska Tochter (geb. im Juni 1849, geschieden 1872, † 23. Mai 1877)); II) zu Klausenburg in Ungarn 23. Okt. 1876 nach unitarischem Ritus mit — Anna Valeria geschiedener (24. Dez. 1872 von Adolph) Edlen von Capellini, des ehem. siebenbürg. Gubernialrats Sigismund von Lecsfalvy-Szacsvay und der Barbara geb. von Harsányi Tochter, geb. zu Klausenburg 18. Juni 1840.

Sohn 1r Ehe: Alexander, geb. zu Zagrobela 7. Okt. 1869.

Bruder.

Pr. Alexander Sergius Vincenz, geb. zu Wien 7. Dez. 1851, K. K. Lt. a. D. [Wien, Lederergasse 23]; verm. zu Wien 14. Jan. 1882 mit — Elisabeth Gfn Cavriani, geb. 11. Juli 1852.

Tochter: Prinz. Johanna Elisabeth Rosine Maria Pia Barbara, geb. zu Wien 5. Mai 1884.

Rarécourt de La Vallée de Pimodan.

[Katholisch. — Paris, 98 Rue de l'Université, und Schloß Echenay im franz. Dep. Haute-Marne. — Uradel der Argonnen, welcher dort zuerst mit Affon de Rarécourt (Dep. Meuse) 1170 auftritt und sich in authentischer, ununterbrochener Stammreihe bis auf Baudouin de Rarécourt 1368 zurückführen läßt; Erwerbung von La Vallée (ebenda) um 1400; Chevalier-Seigneur de Pimodan (?), Baron de Chenets (jetzt Echenay im Dep. Haute-Marne) 1662; Graf de Chenets 1684; eingeführt am Kgl. Hofe von Frankreich als Marquis de Pimodan 18. Aug. 1766; oesterr. Prädikatisierung des franz. Grafen d. d. Preßburg 13. Aug. 1852; röm. Herzog für die Söhne des Generals Georges Marquis de Pimodan (geb. 29. Jan. 1822, † in der Schlacht von Castelfidardo 18. Sept. 1860) und alle ihre männlichen Nachkommen d. d. Rom 31. Okt. 1860; päpstl. Bestätigung des Titels „Herzog von Rarécourt de La Vallée de Pimodan" für dieselben und zwar für Gabriel (geb. 16. Dez. 1856) und Claude (geb. 15. Juli 1859, s. unten), sowie alle ihre männlichen Nachkommen d. d. Rom 14. Mai 1889. — S. Jahrg. 1891, S. 399.]

Gabriel Claude Raoul Marie Herzog von Rarécourt de La Vallée de Pimodan, Marquis von Pimodan, geb. zu Paris 16. Dez. 1856.

Sohn des Georges Marquis de Pimodan (geb. 29. Jan. 1822, † 18. Sept. 1860); ehem. franzöſ. Inf.-Offizier.

Bruder.

Herzog Claude Emanuel Henri Marie, Graf von Pimodan, geb. zu Paris 15. Juli 1859, franzöſ. Lt. im 3. Chaſſ.-Rgt [Paris]; verm. zu Paris 29. Jan. 1885 mit — Georgina Davida Adelaide Françoiſe Marie de Mercy-Argenteau, des Charles Grafen von Mercy-Argenteau und der † Georgina de Choiſeul-Praslin Tochter, geb. zu Paris 27. April 1864.

Kinder: 1) Herzog Pierre Georges Henri Laura Claude, geb. zu Schloß Bizy bei Vernon 3. Okt. 1886.

2) Herzog Henri Fernand François Gabriel Marie, geb. zu Amiens 7. Nov. 1887.

3) Marguerite Leontine Emma Alix Marie de Rarécourt de La Vallée de Pimodan, geb. zu Abbeville im Dep. Somme 30. April 1889.

Mutter.

vw. Marquiſe Emma Charlotte Cécile, geb. de Couronnel, des Raoul Marquis de Couronnel und der Marguerite geb. Präſſ. de Montmorency-Laval Tochter, geb. zu Paris 29. Okt. 1833, StKD.; verm. zu Paris 28. März 1855. [Paris.]

Reggio*

(a. d. H. Oudinot).

[Katholiſch. — Paris, 44 Rue de Bourgogne, und Schloß Coudray-ſur-Seine im Dep. Seine-et-Oiſe. — Nicolas Charles Oudinot (geb. zu Bar-le-Duc 27. April 1767, franz. Div.-General 1799, † 13. Sept. 1847) wurde franz. Graf Oudinot 1807; franz. Herzog von Reggio (Reggio nell' Emilia, Prov. u. Stadt in Italien; primog.) 7. Juli 1809; Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 400.]

Henri Charles Victor Roger Oudinot, Herzog von Reggio, geb. zu .... 23. Okt. 1888, Sohn des Herzogs Charles (geb. 11. Dez. 1851, † 29. Juli 1891), folgte ſeinem Vater.

Schweſter.

Louiſe Charlotte Helene Oudinot de Reggio, geb. zu .... 25. März 1881.

Mutter.

vw. Herzogin Suzanne, geb. de la Haye de Cormenin, des Barons de Cormenin Tochter, geb. zu .... 30. Mai 1858; verm. zu .... 24. Juli 1879. [Paris.]

Vaters-Schweſter.

Charlotte Marie Sophie Victoire Oudinot de Reggio, geb. zu .... 20. Aug. 1850; verm. zu .... 6. Nov. 1871 mit .... Grafen von Quinſonas. [Paris, 44 Rue de Bourgogne.]

Großmutter.

vw. Herzogin Pauline Louiſe Françoiſe, geb. de Caſtelbajac, des † Armand Marquis de Caſtelbajac und der Sophie de la Rochefou

cauld Tochter, geb. zu . . . . 24. Okt. 1825; verm. zu . . . . 17. April 1849 mit dem Herzog Victor (geb. 16. Jan. 1821, † 31. Dez. 1889). [Paris und Schloß Coudray.]

Ur-Großvaters-Geschwister.

1. Victor Angelique Henri Dubinot de Reggio, geb. zu . . . . 3. Febr. 1822, ehem. französ. Gen. der Kav. [. . . .]; verm. zu . . . . 6. April 1864 mit — Caroline Françoise Marguerite Matthieu de Faviers, des . . . . Baron de Faviers und der Adelaide Lambert Tochter, geb. zu . . . . 9. April 1836.
2. Stephanie Dubinot de Reggio, geb. zu . . . . . ; verm. zu . . . . . mit Georges Tom Baron Hainguerlot; Witwe 26. Okt. 1868. [Schloß Villandry, Dep. Indre-et-Loire.]
3. Louise Marie Therese Dubinot de Reggio, geb. zu . . . . ; verm. zu . . . . . mit Ludovic de Levezou, Marquis de Vesins; Witwe 2. März 1887. [Caylus, Dep. Tarn-et-Garonne.]
4. Caroline Dubinot de Reggio, geb. zu . . . . . ; verm. zu . . . . . mit François René Perron; Witwe 19. April 1869. [Malicorne, Dep. Sarthe.]

Rheina-Wolbeck*

(a. d. H. Lannoy-Clerveaux).

[Katholisch. — Schloß Bentlage, Kr. Steinfurt in Westfalen. — Aus Flandern stammende Familie, welche ihre Abkunft von den ehem. Grafen von Franchimont herleitet, wo zuerst Johann II. von Lannoy (französ. Dep. Nord) 1451 erscheint; Reichsgraf 10. Febr. 1526; Lannoy de Clerveaux am Kgl. Hofe von Frankreich 7. Mai 1785; Erwerbung des Fürstentums Rheina-Wolbeck (Reg.-Bez. Münster) infolge der Heirat des Florent Grafen Lannoy de Clerveaux († 23. Sept. 1886) mit der Prinz. Clemente von Looz-Corswarem 7. Sept. 1839; preuß. Fürst von Rheina-Wolbeck (primog.) mit dem Prädikat „Fürstl. Gnaden" d. d. Berlin 15. Okt. 1840 (Diplom d. d. Ems 28. Juni 1880); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses 8. Febr. 1847; preuß. Verleihung des Prädikats „Durchlaucht" für den Fürsten d. d. Berlin 22. Okt. 1861. — S. Jahrg. 1843, S. 157, und 1848, S. 190.]

Arthur Napoleon August Alexander Clemens Fürst zu Rheina-Wolbeck, Graf von Lannoy-Clerveaux, geb. zu Lüttich 19. Febr. 1833, Sohn des Fürsten Napoleon (geb. 17. Nov. 1807, † 7. März 1874); erbl. Mtgl. des preuß. Herrenhauses.

Brüder.

Pr. (ad personam mit dem Prädikat „Fürstl. Gnaden" d. d. Ems 28. Juni 1880) Edgar Honorius Maria, geb. zu Lüttich 16. Aug. 1835. [Lüttich.]

Mutter.

vw. Fürstin Maria Auguste, geb. Gräfin von Liedekerke-Beaufort, geb. zu . . . . 21. Febr. 1809; verm. zu . . . . 19. Okt. 1830. [Lüttich.]

Richelieu*

(a. d. H. de Chapelle de Jumilhac).

[Katholisch. — Paris und Schloß Le Haut Buisson im franzöſ. Dep. Sarthe. — Armand Jean du Plessis (geb. 5. Sept. 1585, Kardinal 1622, franzöſ. Miniſterpräſident 1624, † 4. Dez. 1642), aus einer im Poitou ſeit 1201 bekannten Familie, wurde Herzog von Richelieu (Dep. Indre-et-Loire) und Fronſac, Pair von Frankreich ꝛc. 1621, ferner Fürſt von Mortagne, Marquis von Pontcourlay und Graf von Carnac . . . . , welche Titel der Enkel ſeiner Schweſter, Jean du Plessis de Vignerot, erbte 1642; Übertragung dieſer Titel auf die Brüder Armand und ev. Louis de Chapelle de Jumilhac infolge der Heirat ihres Vaters Antoine Marquis de Jumilhac mit Simplicie, der Schweſter des letzten Herzogs von Richelieu a. d. H. Vignerot, 19. Dez. 1832; Antoine Chapelle wurde geadelt mit de Jumilhac (Dordogne?) 1596; Marquis de Jumilhac 1655. — S. Jahrg. 1874, S. 189.]

Marie Odet Johann Armand de Chapelle de Jumilhac, Herzog von Richelieu und Fronſac, Marquis von Jumilhac ꝛc., geb. zu Paris 21. Dez. 1875, Sohn des Herzogs Armand (geb. 15. Nov. 1847, † 28. Juni 1880), folgte ſeinem Vater unter Vormundſchaft.

Schweſter.

Marie Auguſte Septimanie Odile de Chapelle de Jumilhac, geb. zu Haut-Buiſſon 30. Aug. 1879. [Haut-Buiſſon.]

Mutter.

vw. Herzogin Marie Alice, geb. Heine, geb. zu New Orleans in Louiſiana 10. Febr. 1858; verm. zu Paris 27. Febr. 1875; wiederverm. zu Paris 30. Okt. 1889 mit Albert I., ſouv. Fürſten von Monaco (Durchlaucht).

Richmond und Gordon*

(a. d. H. Gordon-Lennox).

[Anglikaniſch. — London SW, 49 Belgrave Square; Goodwood, Chichester, Suſſex und Gordon Caſtle, Fochabers, Banff. — Des Königs Charles II. von England (geb. 29. Mai 1630, † 6. Febr. 1685) und der Louiſe Renée de Perrencourt de Querouailles, ſpäter Herzogin von Portsmouth und von Aubigny (geb. . . . . , † . . . .) illeg. Sohn Charles Lennox (geb. 29. Juli 1672, † 27. Mai 1723) wurde Baron of Settrington, Earl of March und Herzog von Richmond (Markt in North-Riding Yorkſhire) in der Pairie von England 9. Aug. 1675 und Baron Methuen of Torbolton, Earl of Darnley und Herzog von Lennox in der Pairie von Schottland 9. Nov. 1676; Ererbung des Herzogtums Aubigny in Frankreich 4. Nov. 1734; Annahme des Namens Gordon infolge der Heirat des 4. Herzogs Charles mit Charlotte, Miterbin des 5. Herzogs von Gordon (Berwickſhire), 1836; Erbconnetable of Inverneß Caſtle um 1850; Herzog von Gordon und Earl of Kinrara in der Pairie des vereinigten Königreichs 13. Jan. 1876. — S. Jahrg. 1877, S. 296.]

Charles Henry Gordon-Lennox, 6. Herzog von Richmond und von Lennox ꝛc., Herzog von Gordon, Herzog von Aubigny in Frankreich, Erbconnetable von Inverneß Caſtle, geb. zu London 27. Febr. 1818; Sohn des 5. Herzogs Charles (geb. 3. Auguſt 1790, † 21. Okt

1860) und dessen Gemahlin Caroline geb. Lady Paget a. d. H. der Marquis von Anglesea (geb. 6. Juni 1796, † zu London 12. Mai 1874), folgte seinem Vater; GRat, ehem. Großsiegelbewahrer von Schottland, Lord-Lt. von Banff und Kanzler der Universität Aberdeen, Kr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. zu London 28. Nov. 1843 mit Frances, des Algernon Frederick Greville und der Charlotte geb. Cor ältester Tochter (geb. 8. März 1824, † 8. März 1887).

Kinder: 1) Lady Caroline Elizabeth Gordon-Lennox, geb. zu London 12. Okt. 1844.

2) Charles Henry Gordon-Lennox, Graf von March und Kinrara, geb. zu London 27. Dez. 1845, M. P. [Molecomb, Chichester]; verm. I) zu London 10. Nov. 1868 mit Amy, des Percy Ricardo Tochter (geb. 28. April 1849, † 23. August 1879); II) zu London 3. Juli 1882 mit Isabel, des William George Craven und der Lady Mary Yorke a. d. H. der Grafen von Hardwicke Tochter (geb. . . . . 1863, † 20. Nov. 1887).

Kinder: a) 1r Ehe: (1) Charles Henry Gordon-Lennox, Lord Settrington, geb. zu London 30. Dez. 1870.

(2) Lady Evelyn Amy Gordon-Lennox, geb. zu London 23. April 1872.

(3) Lady Violet Mary Gordon-Lennox, geb. zu London 15. Jan. 1874.

(4) Hon. Esmé Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 10. Febr. 1875.

(5) Hon. Bernard Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 1. Mai 1878.

b) 2r Ehe: (6) Lady Muriel Beatrice Gordon-Lennox, geb. zu London 3. Okt. 1884.

(7) Lady Helen Magdalen Gordon-Lennox, geb. zu London 13. Dez. 1886.

3) Lord Algernon Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 19. Sept. 1847, Obstlt. in den Grenadier Guards und Adjutant des Herzogs von Cambridge [London SW, 67 Cadogan Square]; verm. zu Easton 31. Aug. 1886 mit — Blanche, des † Oberst Hon. Charles Maynard Tochter, geb. zu London 14. Dez. 1864.

Tochter: Ivy Gordon-Lennox, geb. zu London 16. Juni 1887.

4) Lady Florence Augusta Gordon-Lennox, geb. zu London 21. Juni 1851.

5) Lord Walter Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 29. Juli 1865, M. P. [London SW, 49 Belgrave Square]; verm. zu London 6. Juli 1889 mit — Alice, des † Hon. Ogilvie Grant Tochter, geb. zu . . . . . Dez. 1856.

Geschwister.

1. † Lord Henry Gordon-Lennox (geb. 2. Nov. 1821, † 28. Aug. 1886); verm. zu Chichester 25. Jan. 1883 mit — Amelia Susannah vw. (John, † . . . . .) White, von Ardbarroch, Dumbarton, in 1r Ehe vw. (R. A. . . . , † . . . . .) Brooman, of Neville House, Twickenham, geb. . . . . , geb. zu . . . . . [London SW, 53 Prince's Gate.]
2. Lord Alexander Francis Gordon-Lennox, geb. zu London 14. Juni 1825 [London SW, 25 Pont Str.]; verm. zu London 6. Aug.

1863 mit — Emily Frances, des Obersten Charles Towneley, von Towneley, Lancashire, Tochter, geb. zu . . . . . .
Sohn: Cosmo Charles Gordon-Lennox, geb. zu London 17. Aug. 1868.

3. Lady Augusta Catherine Gordon-Lennox, Gräfin Dornburg (sachsen-weimarischer Grafenstand vom 26. Nov. 1851), geb. zu Goodwood 14. Jan. 1827; verm. zu London 27. Nov. 1851 mit Eduard Prinzen von Sachsen-Weimar, Herzog zu Sachsen. [London W, 16 Portland Pl.]
4. † Lord George Gordon-Lennox (geb. 22. Okt. 1829, † 27. Febr. 1877); verm. zu . . . . 3. Aug. 1875 mit — Minnie Augusta, Witwe des Edwin Adolphus Cook von Roydon Hall, des † W. H. Palmer von Portland Place und Boyne House Tochter, geb. zu . . . . [Roydon Hall, Tunbridge, Wells.]
5. Lady Cecilia Catherine Gordon-Lennox, geb. zu London 13. April 1835; verm. zu London 17. Nov. 1859 mit George Bingham, 4. Grafen von Lucan ꝛc. [London W, 32 Portland Pl., und Laleham House, Staines.]

Riquet de Caraman.

[Katholisch. — Frankreich und Belgien. — Pierre Paul Riquet (aus Béziers, Dep. Hérault, der Erbauer des Languedoc-Kanals) wurde französ. Baron de Bonrepos 20. Nov. 1666; Graf von Caraman (Dep. Haute-Garonne) 5. Aug. 1670; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Victor Maurice de Riquet, Grafen von Caraman (geb. 16. Juni 1727, † 24. Jan. 1807) und dessen Gemahlin Marie Anne d'Alsace d'Hénin-Lietard, des letzten Reichsfürsten von Chimay (s. unten) Schwester (geb. 1728, verm. 6. Okt. 1750, † . . . .).]

I. Linie: Herzöge von Caraman*.

[Wohnsitz: Paris, 9 Rue de Solferino. — Stifter: Louis Charles Victor de Riquet de Caraman (geb. 24. Dez. 1762, franz. Gesandter in Berlin u. Wien, † 25. Dez. 1839); franz. Baron 1813; Marquis und Pair von Frankreich 17. Aug. 1815; Graf und Pair von Frankreich 5. Nov. 1827; franz. Herzog von Caraman (ad personam) 31. Mai 1828 resp. (primog.) 10. Mai 1830; franz. Bestätigung des Herzogstitels (primog.) 10. Juni 1869. — S. Jahrg. 1891, S. 274.]

Victor Charles Emmanuel de Riquet, Herzog von Caraman, geb. zu Paris 15. Febr. 1889, Sohn des Herzogs Victor Antoine (geb. 7. Febr. 1811, † 4. April 1868) und dessen Gemahlin Louise Berton des Balbes, des letzten Herzogs von Crillon Tochter (geb. 2. März 1818, verm. 8. Mai 1838, † 8. Okt. 1885), folgte seinem Vater.

Geschwister.

1. Marie Anna de Riquet de Caraman, geb. zu . . . . 5. Mai 1841; verm. zu Paris 7. Nov. 1864 mit René Grafen von Maleſtroit. [Paris, 27 Rue Maringnan.]
2. † Alphonse Victor de Riquet, Graf von Caraman (geb. 18. Januar 1843, † 10. Juli 1864); verm. zu Paris 17. Dez. 1873 mit — Marie Pauline Isabelle de Toustain, geb. zu . . . . 30. Mai 1848. [Paris.]

Töchter: 1) Antoinette de Riquet de Caraman, geb. zu Paris 6. Jan. 1875.
2) Madeleine de Riquet de Caraman, geb. zu Paris 9. Febr. 1881.

3. Georges Ernst Maurice de Riquet, Graf von Caraman, geb. zu Paris 10. April 1845 [Paris, Avenue Montaigne 13]; verm. zu Paris 16. Mai 1870 mit — Marie Adele Henriette Arrighi, des Herzogs von Padua Tochter, geb. zu Ris Orangis im Dep. Seine-et-Oise 11. Sept. 1829.

Kinder: 1) Elisabeth Marie Anne Victorine de Riquet de Caraman, geb. zu Courson im Dep. Seine-et-Oise 3. Okt. 1871; verm. zu Paris 22. Juni 1891 mit René de Rochechouart-Mortemart. [Paris, 13 Avenue Montaigne.]
2) Charles de Riquet de Caraman, geb. zu Courson 30. Juni 1873.
3) Ernest de Riquet de Caraman, geb. zu Courson 28. Juli 1875.

4. Marie Rosalie Zoé de Riquet de Caraman, geb. zu . . . . 28. Juni 1849; verm. zu Paris 11. Nov. 1878 mit Maurice Grafen von Pange. [Paris, 53 Rue de Lisbonne.]

Großvaters-Bruder.

† Georges de Riquet, Graf von Caraman (geb. 1. Nov. 1790, † 7. Febr. 1860); verm. 11. Juli 1822 mit Claire Duval de Grenonville (geb. 10. Juni 1801, † 29. Mai 1882).

Töchter: 1) Marie Louise Clotilde de Riquet de Caraman, geb. zu . . . . 12. Juli 1824; verm. zu Paris 20. April 1846 mit Arthur Henri de Faret, Marquis de Fournès. [Paris, 4 Rue de Monsieur.]
2) Valentine de Riquet de Caraman, geb. zu . . . . 2. Jan. 1826; verm. zu . . . . 4. Juli 1844 mit Henri Grafen von Toustain. [Paris.]

II. Linie: Fürsten von Chimay*.

[Wohnsitz: Chimay, belg. Prov. Hainaut. — Stifter: Joseph de Riquet de Caraman (geb. 20. Nov. 1771, † 2. März 1842); niederländischer Fürst von Chimay (primog.) 21. Sept. 1824; belg. Fürst von Caraman (primog.) 20. April 1856; belg. Prinz von Caraman für alle Grafen von Caraman (bei den Nachgebornen der Titel Prinz vor dem Vornamen) 15. März 1867; belg. Prinz von Caraman-Chimay für alle männl. Nachkommen und Gräfin von Caraman-Chimay für alle weiblichen Nachkommen 5. Okt. 1889. — S. Jahrg. 1843. S. 88; 1848, S. 108, und 1889, S. 258.]

Joseph Marie Guy Henri Philipp de Riquet, Fürst von Chimay und von Caraman, geb. zu Ménars 9. Okt. 1836, Sohn des Fürsten Joseph (geb. 20. August 1808, † März 1886) und dessen Gemahlin Emilie vm. Gfn von Brigode, geb. Pélaprat (geb. 11. Nov. 1808, verm. 25. Aug. 1830, † 22. Mai 1871); Minister der Ausw. Angel. des Kgr. Belgien, Mtgl. der Kammer der Repräsentanten ꝛc.; verm. I) zu Paris 16. Juni 1857 mit Marie, des Vikomte Napoleon Anatole von Montesquiou-Fezensac und der Elisabeth geb. Cuiller-Perron Tochter (geb. zu Paris 16. Aug. 1834, † zu Brüssel 25. Dez. 1884); II) zu Brüssel 2. Sept. 1889 mit — Marie Mathilde Lucie Christine Françoise de Paule de Barandiaran, des Gregoire de Barandiaran

und der Isabelle geb. Cavalcanti de Albuquerque Tochter, geb. zu . . . . 13. Dez. 1862.

Kinder 1r Ehe: 1) Erbpr. Joseph Marie Anatole Elias, geb. zu Paris 4. Juli 1858 [. . . .]; verm. zu Paris 20. Mai 1890 mit — Clara Ward, geb. zu Detroit in Michigan.

2) Gfn Marie Anatole Luise Elisabeth, geb. zu Paris 11. Juli 1860; verm. zu Paris 25. Sept. 1878 mit dem Vikomte Greffulhe. [. . .]

3) Pr. Pierre Marie Joseph Anatole Eugen Philipp, geb. zu Paris 9. August 1862, Leg.-Sekr. [. . . .]; verm. zu Rheims 25. Juli 1889 mit — Mathilde Barbe Marthe, des Grafen Alfred Perlé und der Mathilde geb. Lannes de Montebello Tochter, geb. 18. Sept. 1870.

Sohn: Pr. Marie Henri Joseph Barbe Pierre Jean, geb. zu Paris 23. Mai 1890.

4) Gfn Ghislaine Marie Anatole Pauline Henriette, geb. zu Chimay 24. Okt. 1865.

5) Gfn Genoveva Marie Josephine Anatole Auguste, geb. zu Paris 29. April 1870.

6) Pr. Alexander Maria Joseph Anatole Adolph Carl, geb. zu Paris 9. März 1873.

Geschwister.

1. Marie Henriette Valentine de Riquet, Gfn von Caraman, geb. zu Ménars 15. Febr. 1839; verm. I) zu Chimay 18. April 1861 mit Paul Prinzen von Bauffremont; getrennt zu Paris 1. Aug. 1874; naturalisiert im Hzgt. Sachsen-Altenburg 3. Mai 1875; verm. II) zu Berlin 24. Okt. 1875 mit Georg Prinzen Bibesco. [Bukarest.]

2. † Eugen Pr. von Caraman (geb. 8. Jan. 1843, † 20. Juni 1881); verm. zu Carlepont, Dep. Oise, 15. Sept. 1868 mit — Luise Marie Adele, des Denis Bernhard Friedrich Barons von Graffenried-Villars und der Césarine Aimable Luise geb. Flemming Tochter, geb. zu Paris 17. Juni 1842. [. . . .]

Kinder: 1) Gfn Helene Marie, geb. zu Paris 18. Aug. 1864.

2) Gfn Maria Josepha Ernestine Alice, geb. zu Paris 27. März 1868.

3) Gfn Marie Josephe-Luise Emilie, geb. zu Paris 15. Sept. 1871.

4) Gfn Marie Josephe Ernestine Madeleine, geb. zu Brüssel 29. Mai 1879.

5) Pr. Marie Joseph Carl Philipp, geb. zu Brüssel 1. Febr. 1881.

Vaters-Bruder.

† Fürst Alfons von Chimay durch belg. Verleihung (primog.) vom 17 Nov. 1834 (geb. 5. Juni 1810, † 18. Januar 1865); verm. 27. Dez. 1834 mit Rosalie, des Victor de Riquet, Grafen von Caraman, Tochter (geb. 31. Juli 1814, † 22. Mai 1872).

Kinder: 1) † Luise vw. Gfn von Mercy-Argenteau, s. Nekrolog.

2) Alfons Friedrich de Riquet, Fürst Alfons von Chimay (belg. Bestätigung [primog.] 8. Mai 1865), Graf von Caraman, geb. zu Paris 20. Febr. 1844, Kgl. belgischer Leg.-Sekr. a. D. [Krakau]; ver-

zu Paris 21. Sept. 1876 mit Gabriele Lejeune (geb. zu Paris 31. Dez. 1857, geschied. in Belgien 12. Aug. 1882 und Annullation zu Rom 7. Nov. 1889).

3) Marie Anna Susanne de Riquet, Gräfin von Caraman, geb. zu Paris 20. Febr. 1844; verm. zu Paris 31. Juli 1866 mit Marcel Prinzen Czartoryski. [Krakau.]

Rivoli*

(a. d. H. Masséna).

[Katholisch. — Paris, 8 Rue Jean Goujon, und Nizza. — André Masséna (geb. zu Leven bei Nizza 6. Mai 1758, Marschall von Frankreich 1804, † 4. April 1817) wurde französ. Herzog von Rivoli (Dorf in der ital. Prov. Verona; primog.) 1807; Fürst von Eßling (jetzt Eßlingen in der niederoesterr. Bez.-Hptmschaft Groß-Enzersdorf; primog.) 1810; Pair von Frankreich 20. Dez. 1814. — Siehe Jahrg. 1877, S. 297.]

André Prosper Victor Masséna, Fürst von Eßling, Herzog von Rivoli, geb. zu Paris 28. Nov. 1829, Sohn des Herzogs Victor (geb. 2. April 1799, † 19. Aug. 1863) und dessen Gemahlin Anna, des Generals Jean Franz Joseph Debelle Tochter (geb. . . . . 1802, verm. 28. April 1828, † . . . . 1887).

Geschwister.

1. Françoise Anne Victoire Masséna d'Eßling de Rivoli, geb. zu Schloß La Ferté-St. Aubin, Loiret, 8. Jan. 1824; verm. zu Paris 11. März 1848 mit Gustav Vikomte Reille. [Paris, 8 Boulevard de Latour Maubourg.]
2. Marie Anne Victoire Masséna d'Eßling de Rivoli, geb. zu La Ferté-St. Aubin 9. Juni 1826; verm. zu Paris 29. April 1852 mit Jules Lescuyer d'Attainville; Witwe 22. Nov. 1882. [Paris, 8 Rue Jean Goujon.]
3. Victor Masséna, Herzog von Rivoli, geb. zu Paris 14. Jan. 1836, ehem. Mtgl. des französ. Corps législatif und Offizier der Kav. [Paris, 8 Rue Jean Goujon]; verm. zu Paris 18. Okt. 1882 mit — Paule Marguerite Laure Juliette Adelaïde vw. Herzogin (Michel, † 23. Febr. 1881) von Elchingen, des Carl Heine und der Cecilie Furtado Adoptivtochter, geb. zu Paris 28. April 1847.

Kinder: 1) Anne Victoire Andrée Masséna d'Eßling de Rivoli, geb. zu Paris 21. März 1884.

2) Victoire Laure Anne Gabriele Masséna d'Eßling de Rivoli, geb. zu Paris 5. Aug. 1888.

3) . . . . (Sohn), geb. zu Paris 8. Juli 1891.

Rochechouart-Mortemart, s. Mortemart.

Rohan.

[Katholisch. — Schloß Sichrow in Böhmen, Prag und Wien. — Direkte Nachkommen der ehem. souv. Herzöge von Bretagne, als deren apanagierte Prinzen sie die Titel Gf von Porrhoët u. von Rennes 1008 und Vikomte von Rohan (Dep. Morbihan) 1128 erhielten; Baron von Lanvaux 1485; Prinz von Guémenée (Loire-inférieure) 1570; Erhebung der Herrschaft Montbazon (Indre-et-Loire) zur Grafschaft 1536, zum Herzogtum und zur Pairie Mai 1588, bestätigt 27. April 1589 resp. 1594 und 24. März 1595; Erhebung der Vikomté Rohan in der Bretagne zum Herzogtum und zur Pairie, sowie Annahme des Titels Pr. von Léon (welche Besitzungen indessen 1648 auf das Haus Chabot übergingen) 1603; Pr. von Soubise 1667; Erhebung der Hschaft Frontenay-l'Abattu en Saintonge zum Hzgt. Rohan-Rohan und zur Pairie Okt. resp. 18. Dez. 1714; Pr. von Rochefort 1728; oesterr. Indigenat und Anerkennung des Fürstenstandes und des Prädikats „Durchlaucht" für alle Mitglieder des Hauses 27. Nov. 1808; Herzog von Bouillon (durch Erbschaft von dem Hause La Tour d'Auvergne) anerkannt 1. Juli 1816. — S. Jahrg. 1836, S. 194; 1848, S. 190, und 1889, S. 339.]

Camill Philipp Joseph Jedesbald Fürst Rohan, Herzog von Montbazon und von Bouillon, Fürst von Guémenée, Rochefort und Montauban, geb. zu Brüssel 19. Dez. 1800, Sohn des Fürsten Carl von Rohan-Rochefort und Montauban (geb. 1. Nov. 1765, † 7. März 1843) und dessen Gemahlin Luise geb. Prinzessin von Rohan-Guémenée (geb. 13. April 1765, † 21. Sept. 1839), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Victor von Rohan-Guémenée (geb. 20. Juli 1766, † 10. Dez. 1846); erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. Kaiserstaats, Kr des oesterr. O. vom GVließ, Ehrenbailli und Großkreuz des Malt.-O.; verm. 26. Mai 1826 mit Adelheid Prinzessin von Löwenstein-Wertheim-Rosenberg (geb. 19 Dez. 1806, † 16. Nov. 1884).

Bruder.

† Pr. Benjamin (geb. 13. Juni 1804, † zu Prag 5. Aug. 1846); verm. 3. Okt. 1825 mit Stephanie Prinzessin von Croy-Dülmen (geb. 5. Juni 1805, † zu Lissa 27. Sept. 1884).

Söhne: 1) † Pr. Arthur (geb. 13. Juni 1826, † zu Preßburg 17. Febr. 1885); verm. zu Prag 18. Juni 1850 mit Gabriele Gfin von Waldstein-Wartenberg (geb. 10. Sept. 1827, † 14. Jan. 1890).

Kinder: (1) Pr. Alain Benjamin Arthur, geb. zu Pest 8. Jan. 1853, K. u. K. Rittm. der Ref. des Drag.-Rgts Carl V. Leopold, Herzog von Lothringen u. Bar Nr. 7, CRr des Malt.-O. [Sichrow]; verm. zu Prag 10. Okt. 1885 mit — Johanna Prinzessin von Auersperg, geb. 17. Sept. 1860, K. u. K. HD.

Töchter: [1] Prinzessin Gabriele Bertha Johanna Ernestine Maria Gervasia, geb. zu Altbrechtsberg 18. Juni 1887.

[2] Prinzessin Bertha Ernestine Aglie Severine Johanna Maria, geb. zu Prag 5. Jan. 1889.

[3] Prinzessin Johanna Maria Bertha Gabrielle Ernestine Daniela, geb. zu Sichrow 16. Juli 1890.

(2) Pr. Joseph Arthur Ernst Victor, geb. zu Pest 15. Mai 1854, K. u. K. Olt. der Ref. des Hus.-Rgts Wilhelm II., Deutscher Kaiser, König von Preußen Nr. 7 [Plankenstein in Niederoesterr.]; verm. I) zu Agram 30. April 1883 mit Elisabeth Gfin Pejácsevich v

Verőze (geb. 13. Jan. 1860, † 4. Aug. 1884); II) zu Plankenstein 9. April 1891 mit — Anna Lincke, geb. zu . . . .

(3) Prinz. Maria-Bertha Francisca Felicia Johanne, geb. zu Teplitz 21. Mai 1860.

(4) Pr. Ernst Meriadek Camillus Maria Philipp, geb. zu Baden bei Wien 1. Mai 1863.

(5) Pr. Eduard Vincenz Alain, geb. zu Preßburg 5. April 1867, K. u. K. Lt. im Drag.-Rgt Kaiser Franz Nr. 1.

2) † Pr. Victor (geb. 15. Okt. 1827, † 11. Okt. 1889); verm. zu Preßburg 1. Juni 1872 mit — Maria Gfin von Degenfeld-Schonburg, geb. 26. Febr. 1851, StkD. [Salzburg.]

3) † Pr. Louis (geb. 17. Juni 1833, † 27. Jan. 1891); verm. zu Prag 9. Jan. 1860 mit — Helene Gfin von Auersperg, geb. zu Prag 9. Jan. 1836. [Schloß Chaustnik, Böhmen.]

Kinder: (1) Pr. Raoul Benjamin Louis Maria Alain Jean, geb. zu Lissa 20. Okt. 1860, K. u. K. Lt. der Ref. des Drag.-Rgts Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14 [. . . .]; verm. zu Dalkey bei Dublin 17. Okt. 1888 mit — Mary Agnes Rock, des † John Rock Esq. auf Bienfield Park in England, Tochter, geb. zu North Bank, Middle Esser, 1. Nov. 1865.

Tochter: Prinz. Marie Helene Louise Agnes, geb. zu Biarritz 3. April 1891.

(2) Prinz. Stephanie Bertha Marie Luise Helene, geb. zu Lissa 21. Mai 1868.

4) † Pr. Benjamin, s. Nekrolog.

Rohan-Chabot*

(a. d. H. Chabot).

[Katholisch. — Paris, 42 Boulevard Latour Maubourg, und Schloß Josselin, Dep. Morbihan. — Uradel des Angoumois, welcher seine Abkunft von den ehem. Herzögen von Aquitanien herleitet und mit Guillaume Chabot (grosse tête) 1040 zuerst erscheint; die ununterbrochene Stammreihe beginnt mit Thibaut Chabot, Seigneur de la Grève (Haute-Marne; † 1355); Barone und Grafen von Jarnac (Dep. Charente) um 1550 u. 1600; franz. Herzog von Rohan (Dep. Morbihan; primog.) infolge der 1645 geschlossenen Vermählung des Henri Chabot, Seigneur de St. Aulaye, mit Marguerite, der Erbin des Henri Herzogs von Rohan, Pr. von Léon, Grafen von Porrhoët, 1648, resp. bestätigt 27. April 1704; franz. Herzog von Chabot (primog.) 1775. — S. Jahrg. 1869, S. 281, und 1891, S. 406.]

Charles Louis Josselin de Rohan-Chabot, Herzog von Rohan und von Chabot, Prinz von Léon, geb. zu Paris 12. Dez. 1819, Sohn des Herzogs Fernand (geb. 14. Okt. 1789, † 10. Sept. 1869) und dessen Gemahlin Josephine Françoise geb. de Gontaud-Biron (geb. . . . . , verm. 19. Mai 1817, † 23. März 1844), folgte seinem Vater; verm. zu Paris 29. Juni 1843 mit Octavie, des † Hilaire Marquis de Boissy und der Amélie Charlotte Julie geb. Musnier de Folleville Tochter (geb. 22. Mai 1824, † 25. Febr. 1866).

Kinder: 1) Alain Charles Louis de Rohan-Chabot, Prinz von Léon, geb. zu Paris 1. Dez. 1844, Deputierter von Morbihan

[Josselin]; verm. zu Paris 26. Juni 1872 mit — Marie Marguerite Hermine Henriette Auguſtine de la Brouſſe de Verteillac, des César Marquis de Verteillac, Barons de la Tour-Blanche, und der Marie Henriette geb. de Leuze Tochter, geb. zu Paris 28. Juli 1853.

Kinder: (1) Anne Marie Joſéphine Henriette de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 10. April 1873; verm. zu Paris 1. Juli 1891 mit Louis Grafen de Périgord. [Paris.]

(2) Marie Joſéphine Agnes de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 24. Mai 1876.

(3) Charles Marie Joſeph Gabriel Henri Josselin de Rohan-Chabot. Graf von Porhoët, geb. zu Paris 4. April 1879.

(4) Octavie Marie Joſephine Auguſtine Françoiſe Judith de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 7. Juni 1881.

(5) Marie Joſeph Thibaut Jehan de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 27. Juni 1885.

2) Agnes Joſephine Marie de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 7. Juni 1854; verm. I) zu Paris 19. Juni 1877 mit Odet Vikomte de Montault; Witwe 30. Jan. 1881; II) zu Paris 14. Juni 1888 mit Arthur Grafen de Rougé. [Pouancé, Maine-et-Loire.]

Geſchwiſter.

1. Charles Guy Fernand de Rohan-Chabot, Graf von Chabot, geb. zu Paris 16. Juni 1828 [Paris, Rue François I]; verm. zu Paris 1. Juni 1858 mit Auguſte Baudon de Mony (geb. 24. Juli 1837, † 30. Aug. 1889).

Kinder: 1) Auguſte Fernand Raymond de Rohan-Chabot, Graf von Jarnac, geb. zu Paris 22. Okt. 1859 [. . . .]; verm. zu Paris 7. Juni 1886 mit — Félicie Otry, geb. zu . . . . .

Kinder: (1) Marguerite Marie de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 2. Juli 1887.

(2) Jacques de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 5. März 1889.

2) Louiſe Anne Marie de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 30. Sept. 1860; verm. zu Paris 30. Mai 1886 mit Maurice Gf Delair-Cambacérès. [Verſailles.]

3) Marie Alice de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 29. April 1865.

4) Guillaume Joſeph Marie de Rohan-Chabot, Vicomte de Chabot, geb. zu Paris 15. Mai 1867.

5) Geneviève Marie Iſabelle de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 22. März 1875.

2. Alexandrine Amélie Marie de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 26. März 1831; verm. zu Paris 12. Juni 1851 mit Henri Grafen de Bourges. [Ecot, Haute-Marne.]

3. Raoul Henri Léonor de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 6. März 1835 [Saincaize-Meauce, Dep. Nièvre]; verm. zu Paris 1. Juli 1860 mit — Adelaide Berthe de Chabrol-Tournoel, des Gaspard Marie Grafen de Chabrol und der Claire Alexandrine Henriette geb. de Saultry Tochter, geb. zu Paris 27. Juli 1834.

Kinder: 1) Philippe Marie Fernand de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 30. Aug. 1861, ehem. franzöſ. Offizier [. . . .]

2) Sébran Marie Gaspard Henri de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 27. Febr. 1863, franzöſ. Lt. im 14. Drag.-Rgt. [Chalons-sur-Marne.]
3) Louis Marie François de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 7. Mai 1865, franzöſ. Lt. im 95. Inf.-Rgt. [Bourges.]
4) Marguerite Marie Françoiſe de Rohan-Chabot geb. zu Paris 29. Mai 1871.

4. Jeanne Charlotte Clementine de Rohan-Chabot, geb. zu Florenz 1. Jan. 1839; verm. zu Paris 7. März 1865 mit Arthur Baron de St. Joſeph. [Paris, 23 Rue François I.]

Vaters-Bruder.

† Gérard de Rohan-Chabot, Graf de Chabot (geb. 26. März 1806, † zu Poitiers 7. Jan. 1872); verm. 10. Nov. 1831 mit Sidonie, des Marquis de Blencourt Tochter (geb. 7. Aug. 1810, † 1880).

Kinder: 1) Eliſabeth Marie Sidonie Léontine de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 9. April 1833; verm. zu . . . . 27. Dez. 1860 mit Fernand Marquis de Villeneuve-Bargemont. [Paris, ...]
2) Guy Eliſabeth Antoine Armand de Rohan-Chabot, Gf von Chabot, geb. zu Paris 8. Juli 1836 [Paris, ...]; verm. I) zu La Forêt-sur-Sèvres 2. März 1867 mit Anna Maria Jeanne, des Charles Louis Terray, Vikomte de Morel-Vindé, und der Louiſe Henriette Wilhelmine geb. Rouen des Mallets Tochter (geb. 29. Nov. 1845, † 23. Juni 1870); II) zu Paris 6. Juni 1888 mit — Zefita Suſanna vw. Gfn (. . . . , † . . . . .) de Gallotin, des Henry Heyward aus Süd-Carolina und der Zeferina Conradina de Jouve aus Cuba Tochter, geb. zu . . . .
Söhne 1r Ehe: (1) Louis Charles Gérard de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 28. Sept. 1870.
(2) Ithier Renaud Geoffroy de Rohan-Chabot, geb. zu . . . . 27. Jan. 1878.
3) Anne Marie Thibaut de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 14. Jan. 1838 [Schloß Bourlon . . . .]; verm. zu Paris 23. Mai 1870 mit Jeanne de Franqueville (geb. . . . . , † 24. Juni 1885).
4) Anne Marie Marguerite Cathérine de Rohan-Chabot, geb. zu Paris 5. Nov. 1843; verm. zu Paris 16. Mai 1868 mit Henri Vikomte de Pins; Witwe 15. März 1889. [. . . .]
5) Anne Marie Joſephe Radegonde, geb. zu Poitiers 4. Sept. 1849; verm. zu Paris 10. Febr. 1874 mit Pierre Marquis de Montes-quiou-Fezensac. [Paris, ...]

Urgroßvaters-Bruder.

† Charles de Rohan-Chabot, Graf von Jarnac, Kgl. franzöſ. Feldmarſchall ꝛc. (geb. 9. Juli 1740, † 6. Aug. 1813); verm. mit . . . . . (geb. . . . . , † . . . .).

Sohn: † Louis de Rohan-Chabot, Vikomte de Chabot (geb. 5. Okt. 1780, † im Juli 1875), vorm. Pair von Frankreich, Maréchal de camp; verm. . . . . 1809 mit Iſabella Charlotte Fitz-Gerald, des † 2. Herzogs von Leinſter Tochter (geb. . . . . † . . . . 1868).
Tochter: Anne Roſalie Olivia de Rohan-Chabot, geb. zu . . . . 28. Juni 1813; verm. zu . . . . 6. Aug. 1846 mit Adrien Jules de Laſteyrie du Saillant, Marquis de Laſteyrie; Witwe 14. Nov. 1882. [Schloß La Grange, Dep. Seine-et-Marne.]

Romanowski-Leuchtenberg
(a. d. H. Beauharnais).

[Griechisch-orthodox. — St. Petersburg. — Aus Orléanais stammende Familie, welche ihre Abkunft von Guillaume de Beauharnais, Seigneur de Miramion et de la Chaussee (Dep. ?) 1398 herleitet; Graf des Roches-Baritaud (Dep. Loir-et-Cher) 1750; Marquis de Beauharnais 1756; Eugène de Beauharnais (geb. 3. Sept. 1781, Sohn des Alexander Vikomte de Beauharnais und der Josephine Tascher de la Pagerie, späterer Kaiserin der Franzosen, Vizekönig von Italien ꝛc., † 21. Febr. 1824), wurde bayr. Herzog von Leuchtenberg (Flecken im bayr. Reg.-Bez. Oberpfalz) und Fürst von Eichstädt (Stadt im bayr. Reg.-Bez. Mittelfranken) mit dem persönl. Prädikate „Kgl. Hoheit" und dem erbl. „Durchlaucht" 14. Nov. 1817; bayr. Wappenvermehrung 17. März 1826; russische Verleihung des Prädikats „Kaiserl. Hoheit" für den Herzog Maximilian, des obengen. Eugen Sohn (geb. 2. Okt. 1817, † 1. Nov. 1852), bei seiner Vermählung mit Maria Nikolajewna Großfürstin von Rußland (geb. 18./6. Aug. 1819, † 21./9. Febr. 1876) 14./2. Juli 1839; ruff. Wappenvermehrung mit dem ruff. Reichsadler 12. Aug. 1839; ruff. Verleihung des Prädikats „Kaiserl. Hoheit" (für Nicolaus, Sohn des Maximilian) 10. Aug. 1843; ruff. Fürst Romanowski (von Romanow, dem Stammnamen des ruff. Kaiserhauses) mit „Kais. Hoheit" für die gesamte Deszendenz 18./6. Dez. 1852. — S. Jahrg. 1836, S. 147, und 1848, S. 151.]

Eugen Maximilianowitsch Fürst Romanowski, Herzog von Leuchtenberg, geb. zu St. Petersburg 8. Febr./27. Jan. 1847; Sohn des Herzogs Maximilian (s. oben) und dessen Gemahlin Maria Nicolajewna geb. Großfürstin von Rußland (s. oben), folgte seinem Bruder, dem Herzog Nikolaus (geb. 4. Aug./23. Juli 1843, † 6. Jan. 1891); Kais. ruff. Gen.-Lt. u. Kmdr der 37. Div., à la suite des Preobrashenskischen GRgts, des GUl.-Rgts, des 4. GSchützen-Bat. der Kais. Familie, des Astrachanschen Drag.-Rgts Nr. 22 und der orenburgischen Kosaken; verm. I) zu . . . . 20./8. Jan. 1869 mit Daria Constantinowna Opotschinina „Gräfin von Beauharnais" (ruff. Grafenstand vom 8. Jan. 1869, auch für ihre Deszendenz, geb. zu St. Petersburg 19./7. März 1845, † 19./7. März 1870; II) zu . . . . 14./2. Juli 1878 mit — Zeneide Dmitrijewna von Skobelew, Gfn von Beauharnais (ruff. Grafenstand vom 14/2. Juli 1878, auch für ihre Deszendenz), durch Ukas vom 28./16. Aug. 1889 für ihre Person „Herzogin von Leuchtenberg" mit dem Prädikat Durchlaucht.

Geschwister.

1. Prinz. Maria Maximilianowna Romanowskaja, geb. zu . . . . 16./4. Okt. 1841; verm. zu . . . . 11. Febr. 1863 mit Wilhelm Pr. von Baden. [Karlsruhe.]
2. Prinz. Eugenia Maximilianowna Romanowskaja, geb. zu . . . . 1. April/20. März 1845; verm. zu . . . . 19./7. Jan. 1868 mit Alexander Pr. von Oldenburg. [St. Petersburg.]
3. Pr. Georg Maximilianowitsch Romanowski, geb. zu . . . . . 29./17. Febr. 1852; verm. I) zu Stuttgart 12. Mai/30. April 1879 mit Therese Herzogin von Oldenburg (geb. 30. März 1852, † 19. April 1883); II) zu Peterhof 28./16. Aug. 1889 mit — Anastasia Nikolajewna Prinz. von Montenegro, geb. 4. Jan. 1868.

Sohn 1r Ehe: Alexander Georgiewitsch, geb. zu . . . 13./1. Nov. 1881.

Rospiglioſi.

[Katholiſch. — Italien. — Aus Piſtoja ſtammende Familie, welche daſelbſt mit Taddeo Rospiglioſi 1330 zuerſt erſcheint; Patrizier von Venedig durch Giulio Rospiglioſo, ſeit 1667 Papſt Clemens IX.; Fürſt des heil. Röm. Reichs auch für die geſamte Deſzendenz mit dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 6. Juni 1668; Erwerbung des Herzogtums Zagaróło (Prov. Rom) 20. Juni 1668; Ererbung des Fürſtentums Galliciano (Prov. Maſſa) infolge der Vermählung des Giovan Battiſta Rospiglioſi (geb. 1646, † 13. Juli 1722) mit Marie Camilla, Erbin der Pallavicini und Annahme des Namens Pallavicini für die gleichzeitig geſtiftete Sekundogenitur in Galliciano (Prov. Maſſa) um 1700; die folgenden Linien wurden geſtiftet von zwei Söhnen des letztgen. Paares, doch erloſch die zweite Linie zum erſtenmal ſchon um 1750, zweigte ſich abermals ab mit des Fürſten Giovan Battiſta (geb. 1724, † 20. Mai 1784) zweitem Sohne Luigi (geb. 9 Okt. 1756, † 23. Dez. 1835), mit welchem ſie wiederum erloſch, ſodaß die jetzt blühende zweite Linie von des Fürſten Giulio (geb. 16. Nov. 1781, † 9. April 1859) zweitem Sohne ſtammt. — S. Jahrg. 1836, S. 199; 1848, S. 195, und 1861, S. 191.]

I. Linie: Herzöge von Zagaróło.

[Wohnſitze: Rom und Florenz. — Stifter: Fürſt Domenico Clemente (geb. 1674, † 1752).]

Clemente Francesco Fürſt Rospiglioſi, Herzog von Zagaróło, geb. zu . . . . 15. Juni 1823, Sohn des Fürſten Giulio Rospiglioſi-Pallavicini (geb. 16. Nov. 1781, † 9. April 1859) und deſſen Gemahlin Margherita geb. Gioeni Colonna (geb. 13. Febr. 1786, verm. 13. Febr. 1808, † 1. Sept. 1864), folgte ſeinem Vater; K. u. K. GRat und Hofmeiſter des EH. Ferdinand, Großh. von Toscana, verm. 4. Okt. 1846 mit — Françoiſe de Rompère-Champagny, des † Louis Herzogs von Cadore Tochter, geb. 13. Sept. 1825, StKD.

Söhne: 1) Pr. Giuſeppe Francesco Maria Filippo, geb. zu . . . . 25. Okt. 1848. [Rom.]

2) Pr. Camillo Francesco Maria Filippo, geb. zu Rom 16. Okt. 1850 [Rom]; verm. zu . . . . 25. Juni 1876 mit — Elena Maria de la Conception Iſabella, des Sigismondo Fürſten Giuſtiniani-Bandini Tochter, geb. zu . . . . 8. Juni 1853.

Kinder: (1) Pr. Giambattiſta Pio Sigismondo Francesco, geb. zu Rom 5. Mai 1877.

(2) Prſſ. Ottavia Maria Francesca, geb. zu Rom 27. Mai 1878.

(3) Pr. Tommaſo Clemente Francesco, geb. zu Rom 28. Juni 1879.

(4) Pr. Francesco Luigi Giuſeppe, geb. zu Rom 8. Juli 1880.

(5) Pr. Ludovico Gardino Carlo Francesco, geb. zu Rom 16. Okt. 1881.

(6) Pr. Ferdinando Carlo Nicola Francesco, geb. zu Rom 24. Juli 1883.

(7) Prſſ. Maria Angelina Giulia Ottavia, geb. zu Rom 23. Febr. 1886.

(8) Prſſ. Maria Maddalena Clementina, geb. zu Rom 8. Mai 1889.

3) Pr. Giulio Ceſare Francesco Federico Carlo Filippo, Fürſt Rospiglioſi, geb. zu . . . . 19. Mai 1859. [Rom.]

II. Linie: Fürsten Pallavicini.

[Wohnsitz: Rom. — Stifter: Pr Nicolo Maria Rospigliosi-Pallavicini, Principe di Gallicano (geb. 1677, † um 1750), resp. (vgl. oben) Pr. Francesco Cesare Rospigliosi (geb. 2. März 1828, † 14. Jan. 1887), welcher die Bestätigung als Fürst Pallavicini erhielt 23. Dez. 1835.]

Uberto Maria Francesco Stefano Nicola Giuseppe Fürst Rospigliosi, Fürst Pallavicini und Principe di Gallicano, geb. zu Rom 20. Mai 1857, Sohn des Fürsten Francesco Cesare (geb. 2. März 1828, † zu Rom 14. Jan. 1887), folgte seinem Vater; Kgl. ital. Rittm. im 2. piemontes. Drag.-Rgt. [Rom.]

Geschwister.

1. Prinz. Livia Maria Francesca Eleonora Giuseppa, geb. zu Rom 6. Juni 1856.
2. Prinz. Maria Camilla, geb. zu Rom 10. Aug. 1862.
3. Prinz. Bianca Anna Maria Giuseppa, geb. zu . . . . 7. Juli 1864.
4. Prinz. Margherita Maria Francesca, geb. zu Rom 29. Nov. 1868; verm. zu Rom 21. Juni 1887 mit Mario Marquis Misciattelli. [Rom.]
5. Pr. Giulio Cesare Francesco, geb. zu Rom 23. Febr. 1871.

Mutter.

vw. Fürstin Carolina, geb. Boncompagni-Ludovisi, des † Antonio Fürsten von Piombino Tochter, geb. 3. Mai 1834, StKrD., ED. der Königin von Italien; verm. zu Rom 4. Okt. 1854. [Rom.]

Urgroßvaters-Bruder.

† Fürst Luigi Fürst Pallavicini (geb. 9. Okt. 1756, † 23. Dez. 1835); verm. 20. April 1780 mit Hippolyta, des . . . . Fürsten von Bisignano Tochter (geb. . . . . , † . . . .).

Tochter: Prinz. Costanza, geb. zu . . . . . ; verm. zu . . . . mit . . . . Grafen Pagani aus Rieti. [Rom.]

Roxburghe*

(a. d. H. Innes-Ker).

[Anglikanisch. — Floors Castle, Kelso, Roxburghe; Brxrmouth, Dunbar, Haddington. — Schottische Familie, von welcher John Ker of the Forest of Selkirk die Länder von Auldtounburn erhielt am Montag nach Mariä Reinigung 1357; Baron of Auld Roxburghe (schottische Grafschaft) 6. Febr. 1452; Lord Roxburghe 1600; Baron Ker of Cessford und Cavertoun, Earl of Roxburghe 18. Sept. 1616; Ererbung dieser Würden durch Sir James of Innes (Elginshire), Enkel des 1. Earl of Roxburghe durch seine Tochter Margaret 18. Jan. 1650 (infolge besonderer Ermächtigung vom 31. Juli 1646); Viscount Brxrmouth, Earl of Kelso, Marquis von Cessford u. Bowmont und Herzog von Roxburghe 25. April 1707 — alles in der Pairie von Schottland; Baron Ker und Earl Ker of Wakefield in der Pairie von Großbritannien 24. Mai 1722; Succession des Sir James Innes-Norcliffe 11. Mai 1812; Earl Innes in der Pairie des vereinigten Königreichs 1838. — S. Jahrg. 1877, S. 304.]

James Henry Robert Innes-Ker, 7. Herzog von Roxburghe, Marquis Bowmont und Cessford ꝛc., geb. zu . . . . 5. Sept. 1839, Sohn

des 6. Herzogs James (geb. 12. Juli 1816, † 23. April 1879), Lord-Lt. von Roxburghe; verm. zu . . . . 11. Juni 1874 mit — Anne Emily Lady Churchill, des John 7. Herzogs von Marlborough Tochter, geb. 14. Nov. 1854.

Kinder: 1) Lady Margaret Frances Susan Innes-Ker, geb. zu . . . . 13. Mai 1875.

2) Henry John Innes-Ker, Marquis von Bowmont, geb. zu . . . . 25. Juli 1876.

3) Lady Victoria Alexandrina Innes-Ker, geb. zu . . . . 16. Nov. 1877.

4) Lady Isabel Innes-Ker, geb. zu . . . . 14. Jan. 1879.

5) Lord Alastair Robert Innes-Ker, geb. zu . . . . 2. Nov. 1880.

6) Lady Evelyn Annie Innes-Ker, geb. zu . . . . 7. Febr. 1882.

7) Lord Robert Edward Innes-Ker, geb zu . . . . 22. Juli 1885.

Geschwister.

1. Lady Susan Harriet Innes-Ker, geb. zu . . . . 13. Nov. 1837; verm. zu . . . . 5. Aug. 1857 mit Sir James Grant-Suttie, Baronet von Balgonie, Haddington; Witwe 30. Okt. 1878. [Preston Grange, East-Lothian.]

2. Lord Charles John Innes-Ker, geb. zu . . . . 31. Dez. 1842, ehem. Obstlt. der Schott. Garden [. . . .]; verm. zu . . . . 15. Jan. 1866 mit — Blanche Mary, des Oberst Thomas Peers Williams, von Craig-y-Don Angleseÿ Tochter, geb. zu . . . .

Söhne: 1) Charles James Innes-Ker, geb. zu . . . . 19. Jan. 1867, Lt. in der Scott. Royal Artillery. [. . . .]

2) Bertram Harry Innes-Ker, geb. zu . . . . 5. April 1870.

Mutter.

vw. Herzogin Susanna Stephenia, des Gen.-Lts Sir Charles Dalbiac Tochter, geb. zu . . . . .; verm. zu . . . . 29. Dez. 1836; Lady of the bedchamber der Königin. [Floors Castle, Kelso.]

Ruffo di Calabria.

[Katholisch. — Römische Familie, welche ihre Abstammung von den ehem. souv. Fürsten von Calabrien herleitet und eine genauere Stammreihe bis auf Serio Ruffo, Großmarschall des Kgr. Sizilien, um 1200 zurückführt; Comte di Catanzaro (ital. Prov. in Calabrien) um 1230; Belehnung mit Calasebetta (Prov. Caltanisetta, Sizilien ?) 1235; Principe di Alhavilla 1316; span. Graf von Sinopoli (Pov. Reggio) und Santa Cristina 1335; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Folco Ruffo, Grafen von Sinopoli und Santa Cristina († um 1400). — Siehe Jahrg. 1848, S. 196.]

I. Linie: Fürsten von Scilla.

[Wohnsitz: Neapel und Rom. — Stifter: . . . . .; Marchese di Licodia (Prov. Catania) . . . .; Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Herzog von Santa Christina et di Guardia Lombarda (Prov. Avellino) 1608; span. Fürst von Scilla (Prov. Reggio) und Palazzolo (Prov. Syrakus) 1642.]

Folco Luigi Ruffo di Calabria, geb. zu Palermo 6. April 1840, Sohn des Folco Ruffo, Fürsten von Palazzolo (geb. 11. Juni 1801,

† 17. April 1848), und dessen Gemahlin Donna Eleonora geb. Galletti, Fürstin von San Cataldo (geb. 10. Febr. 1810, verm. 12. Okt. 1835, † 18. April 1886), Titular-Erzbischof von Petra, Majordomus und Palastpräfekt Sr. Heil. des Papstes. [Rom.]

Geschwister.

1. † Folco Ruffo di Calabria-Santapau, Fürst von Scilla und Palazzolo, Herzog von Santa Cristina und di Guardia Lombarda, Marchese di Licodia, Gf von Sinopoli und Nicotera, Grand von Spanien 1r Kl. (geb. 6. Febr. 1837, † 30. Juni 1875); verm. I) 20. Okt. 1859 mit Marie von Merval (geb. 1. April 1839, † 4. Sept. 1861); II) 10. Sept. 1863 mit Margarethe de la Bonninière de Beaumont (geb. 17. Nov. 1841, † 19. März 1887).

   Töchter: a) 1r Ehe: 1) Eleonora Margherita Maria Luigia, geb. zu Paris 1. Sept. 1861; seit dem Tode ihres Vaters, dem alten (durch napol. Gesetz von 1806 bestätigten) Feudalrecht gemäß Erbin der Titel des Hauses; verm. zu Florenz 30. April 1878 mit Raphael Marquis Torrigiani, welcher für seine Person die Ermächtigung erhielt, die Titel seiner Gemahlin ebenfalls zu führen d. d. Rom 12. Juni 1879. [Florenz.]

   b) **2r Ehe:** 2) Isabella Maria, geb. zu Paris 26. Okt. 1865; verm. zu Florenz 22. Juni 1886 mit Ruggero Galletti de San Cataldo, Kapitän in der ital. Kavallerie. [Palermo.]

   3) Maria Salusia, geb. zu Reggio-Calabre 5. Aug. 1869. [Paris.]

   4) Sofia Maria Felicita, geb. zu Paris 11. Sept. 1874. [Paris.]

2. Folco Francesco di Paola Marchese von Licodia, geb. zu Turin 21. Juni 1842, Kapt. zur See in der Kgl. ital. Marine, Flügel-Adj. ad hon. des Königs von Italien [Rom und Palermo]; verm. zu Palermo 3. Jan. 1874 mit — Stefanina Carmela Gaetana Rosalia Galletti di San Cataldo und Cannizzaro, geb. zu Palermo 8. Juli 1856.

   Kinder: 1) Salvatore Niccola Folco Luigi Beniamino Fürst von Palazzolo, geb. zu Neapel 12. Sept. 1875.

   2) Baldassarre Giovanni Battista Folco, geb. zu Neapel 26. Sept. 1879.

   3) Umberto Folco Rufo, geb. zu Rom 7. Febr. 1883.

   4) Eleonora, geb. zu Rom 29. Dez. 1889.

3. Maria Felicita, geb. zu Palermo 1. Juni 1846; verm. zu Neapel 28. April 1869 mit Giovanni Grafen Tosti, Herzog von Valminuta. [Neapel.]

4. Folco Beniamino Tristano Herzog von Guardia Lombarda, Graf von Sinopoli, geb. zu Genua 9. Juli 1848 [Neapel]; verm. zu Brüssel 14. Juli 1877 mit — Laura Mosselman du Chenoy, geb. zu Brüssel 22. Dez. 1854.

   Kinder: 1) Eleonora Maria Vittoria, geb. zu Neapel 6. Juni 1882.

   2) Folco, geb. zu Neapel 12. August 1884.

   3) Lodovico, geb. zu Neapel 7. Dez. 1885.

des 6. Herzogs James (geb. 12. Juli 1816, † 23. April 1879), Lord-Lt. von Roxburghe; verm. zu . . . . 11. Juni 1874 mit — Anne Emily Lady Churchill, des John 7. Herzogs von Marlborough Tochter, geb. 14. Nov. 1854.

Kinder: 1) Lady Margaret Frances Susan Innes-Ker, geb. zu . . . . 13. Mai 1875.

2) Henry John Innes-Ker, Marquis von Bowmont, geb. zu . . . . 25. Juli 1876.

3) Lady Victoria Alexandrina Innes-Ker, geb. zu . . . . 16. Nov. 1877.

4) Lady Isabel Innes-Ker, geb. zu . . . . 14. Jan. 1879.

5) Lord Alastair Robert Innes-Ker, geb. zu . . . . 2. Nov. 1880.

6) Lady Evelyn Annie Innes-Ker, geb. zu . . . . 7. Febr. 1883.

7) Lord Robert Edward Innes-Ker, geb zu . . . . 22. Juli 1885.

Geschwister.

1. Lady Susan Harriet Innes-Ker, geb. zu . . . . 13. Nov. 1837; verm. zu . . . . 5. Aug. 1857 mit Sir James Grant-Suttie, Baronet von Balgonie, Haddington; Witwe 30. Okt. 1878. [Preston Grange, East-Lothian.]

2. Lord Charles John Innes-Ker, geb. zu . . . . 31. Dez. 1842, ehem. Obstlt. der Schott. Garden [. . . .]; verm. zu . . . . 15. Jan. 1866 mit — Blanche Mary, des Oberst Thomas Peers Williams, von Craig-y-Don Anglesey Tochter, geb. zu . . . .

Söhne: 1) Charles James Innes-Ker, geb. zu . . . . 19. Jan. 1867, Lt. in der Scott. Royal Artillery. [. . . .]

2) Bertram Harry Innes-Ker, geb. zu . . . . 5. April 1870.

Mutter.

vw. Herzogin Susanna Stephenia, des Gen.-Lts Sir Charles Dalbiac Tochter, geb. zu . . . . . ; verm. zu . . . . 29. Dez. 1836; Lady of the bedchamber der Königin. [Floors Castle, Kelso.]

Ruffo di Calabria.

[Katholisch. — Römische Familie, welche ihre Abstammung von den ehem. souv. Fürsten von Calabrien herleitet und eine genauere Stammreihe bis auf Serio Ruffo, Großmarschall des Kgr. Sizilien, um 1200 zurückführt; Comte di Catanzaro (ital. Prov. in Calabrien) um 1230; Belehnung mit Calascibetta (Prov. Caltanisetta, Sizilien ?) 1235; Principe di Alhavilla 1316; span. Graf von Sinopoli (Pov. Reggio) und Santa Cristina 1335; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Folco Ruffo, Grafen von Sinopoli und Santa Cristina († um 1400). — Siehe Jahrg. 1848, S. 196.]

I. Linie: Fürsten von Scilla.

[Wohnsitz: Neapel und Rom. — Stifter: . . . . . ; Marchese di Licodia (Prov. Catania) . . . . ; Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Herzog von Santa Christina et di Guardia Lombarda (Prov. Avellino) 1608; span. Fürst von Scilla (Prov. Reggio) und Palazzolo (Prov. Syrakus) 1642.]

Folco Luigi Ruffo di Calabria, geb. zu Palermo 6. April 1840, Sohn des Folco Ruffo, Fürsten von Palazzolo (geb. 11. Juni 1801,

† 17. April 1848), und dessen Gemahlin Donna Eleonora geb. Galletti, Fürstin von San Cataldo (geb. 10. Febr. 1810, verm. 12. Okt. 1835, † 18. April 1886), Titular-Erzbischof von Petra, Majordomus und Palastpräfekt Sr. Heil. des Papstes. [Rom.]

Geschwister.

1. † Folco Ruffo di Calabria-Santapau, Fürst von Scilla und Palazzolo, Herzog von Santa Cristina und di Guardia Lombarda, Marchese di Licodia, Gf von Sinopoli und Nicotera, Grand von Spanien 1r Kl. (geb. 6. Febr. 1837, † 30. Juni 1875); verm. I) 20. Okt. 1859 mit Marie von Merval (geb. 1. April 1839, † 4. Sept. 1861); II) 10. Sept. 1863 mit Margarethe de la Bominière de Beaumont (geb. 17. Nov. 1841, † 19. März 1887).

   Töchter: a) **1r Ehe:** 1) Eleonora Margherita Maria Luigia, geb. zu Paris 1. Sept. 1861; seit dem Tode ihres Vaters, dem alten (durch napol. Gesetz von 1806 bestätigten) Feudalrecht gemäß Erbin der Titel des Hauses; verm. zu Florenz 30. April 1878 mit Raphael Marquis Torrigiani, welcher für seine Person die Ermächtigung erhielt, die Titel seiner Gemahlin ebenfalls zu führen d. d. Rom 12. Juni 1879. [Florenz.]

   b) **2r Ehe:** 2) Isabella Maria, geb. zu Paris 26. Okt. 1865; verm. zu Florenz 22. Juni 1885 mit Ruggero Galletti de San Cataldo, Kapitän in der ital. Kavallerie. [Palermo.]

   3) Maria Salusia, geb. zu Reggio-Calabre 5. Aug. 1869. [Paris.]

   4) Sofia Maria Felicita, geb. zu Paris 11. Sept. 1874. [Paris.]

2. Folco Francesco di Paola Marchese von Licodia, geb. zu Turin 21. Juni 1842, Kapt. zur See in der Kgl. ital. Marine, Flügel-Adj. ad hon. des Königs von Italien [Rom und Palermo]; verm. zu Palermo 3. Jan. 1874 mit — Stefanina Carmela Gaetana Rosalia Galletti di San Cataldo und Cannizzaro, geb. zu Palermo 8. Juli 1856.

   Kinder: 1) Salvatore Niccola Folco Luigi Beniamino Fürst von Palazzolo, geb. zu Neapel 12. Sept. 1875.

   2) Baldassarre Giovanni Battista Folco, geb. zu Neapel 26. Sept. 1879.

   3) Umberto Folco Rufo, geb. zu Rom 7. Febr. 1883.

   4) Eleonora, geb. zu Rom 29. Dez. 1889.

3. Maria Felicita, geb. zu Palermo 1. Juni 1846; verm. zu Neapel 28. April 1869 mit Giovanni Grafen Tosti, Herzog von Valminuta. [Neapel.]

4. Folco Beniamino Tristano Herzog von Guardia Lombarda, Graf von Sinopoli, geb. zu Genua 9. Juli 1848 [Neapel]; verm. zu Brüssel 14. Juli 1877 mit — Laura Mosselman du Chenoy, geb. zu Brüssel 22. Dez. 1854.

   Kinder: 1) Eleonora Maria Vittoria, geb. zu Neapel 6. Juni 1882.

   2) Folco, geb. zu Neapel 12. August 1884.

   3) Lodovico, geb. zu Neapel 7. Dez. 1885.

II. Linie: Herzöge von Bagnara, Fürsten della Motta S. Giovani.

[Wohnsitz: Rom, Via Palestro 25. — Stifter: . . . .; span. Herzog von Bagnara (Prov. Reggio) 1582; Fürst von St. Antimo (Prov. Neapel) 1641; span. Fürst della Motta St. Giovani (Prov. Reggio) 1682; Herzog von Baranello (Prov. Campo basso) 1723.]

Fabrizio Ruffo, Fürst della Motta St. Giovani, Fürst von St. Antimo, Fürst von Spinoso, Herzog von Bagnara und Baranello, Marquis della Guardia-Perticara, Baron de Mayda und de St. Lucido, geb. zu Neapel 10. April 1843, Sohn des Fürsten Vincenzo (geb. 6. Dez. 1801, † 13. April 1880) und dessen Gemahlin Sarah, des † Admirals Sir Richard Strackan Tochter (geb. . . . . , verm. 29. April 1838, † 6. Febr. 1881), folgte seinem Vater; verm. zu Neapel 22. Jan. 1868 mit — Lucia Saluzzo, des † Gioachino Marchese Saluzzo Tochter, geb. zu Neapel 10. Aug. 1846.

Kinder: 1) Luisa Sarah, geb. zu Neapel 21. Nov. 1868; verm. zu Rom 23. Jan. 1888 mit Giuseppe Grafen Lanza-Mazzarino. [Palermo.]
2) Maria Lucrezia, geb. zu Neapel 9. Mai 1872.
3) Gioacchino, geb. zu Neapel 29. Jan. 1879.

Schwestern.

1. Nicoletta Lucrezia, geb. zu Neapel 2. Dez. 1841; verm. zu Brunsee 7. Sept. 1860 mit Adinolfo Lucchesi-Palli Herzog della Grazia a. d. H. der Fürsten von Campofranco. [Schloß Brunsee in Steiermark.]
2. Carlotta Leopoldina, geb. zu Neapel 10. Nov. 1844; verm. I) zu Neapel mit Paolo Marulli, Herzog von Ascoli, Fürsten di St. Angelo; Witwe 23. Jan. 1872; II) zu Neapel 4. Febr. 1874 mit Carlo Herzog von Caracciolo a. d. H. der Fürsten di Castagneto. [Neapel.]

Vaters-Bruder.

† Girolamo Fürst von Spinosa (geb. 14. Febr. 1814, † 23. Juli 1888); verm. I) 28. April 1838 mit Elena Filomarino a. d. H. der Fürsten della Rocca d'Aspro (geb. 17. Febr. 1820, † 25. April 1854); II) 27. Sept. 1857 mit Teresa Sanfelice a. d. H. der Herzöge von Bagnoli (geb. 18. Juli 1830, † 21. Febr. 1869); III) zu Portici 25. Okt. 1873 mit — Felicita Carmela vw. Fürstin (Carlo Brancaccio, † 25. Aug. 1868) Triggiano, des † Giacomo Filomarino, Fürsten della Rocca d'Aspro, Tochter, geb. zu Neapel 15. Febr. 1817. [Neapel.]

Kinder: a) **Ir Ehe:** 1) Nicoletta, geb. zu Neapel 3. April 1839; verm. zu Neapel 3. Febr. 1861 mit Vincenzo Marchese Avati. [Neapel.]
2) † Francesco Marchese della Guardia Perticara (geb. 15. Juli 1840, † 4. Juli 1881); verm. zu Neapel 22. März 1875 mit — Margherita vw. (Serafino, † 16. Jan. 1869) Silvestri, geb. Caracciolo a. d. H. der Fürsten di Forino, geb. zu . . . . 19. Febr. 1847; wiederverm. zu Neapel 27. Juli 1882 mit Alfonso Saluzzo di Corigliano, Fürsten di St. Mauro. [Neapel.]
Ihre: (1) Girolamo, geb. zu Neapel 25. Jan. 1876.
(2) Giuseppe, geb. zu Neapel 24. Juli 1877.

3) Rosa, geb. zu Neapel 10. Nov. 1883; verm. zu Neapel 1. Juli 1868 mit Alfonso Herzog von Caracciolo a. d. H. der Fürsten von Forino. [Neapel.]
4) Ferdinando, geb. zu Neapel 17. Mai 1845. [Rom.]
5) Fabrizio, geb. zu Portici 17. Mai 1846, EMr des Malt.-O. [Snamenskoje im russ. Gouv. Kaluga]; verm. zu St. Petersburg 18. Mai 1877 mit — Natalia Alexandrowna Prjss. Meschtscherskaja, geboren zu . . . . . .

Töchter: (1) Marussia, geb. zu Tegernsee 30. Juli 1879.
(2) Olga, geb. zu . . . . 25. Aug. 1883.
(3) Elsy, geb. zu Snamenskoje 8. Jan. 1887.

b) Hr **Ehe:** 6) Maria Giovanna Cobella, geb. zu Neapel 30. Okt. 1858; verm. zu Neapel 12. Okt. 1881 mit Francesco Paolo Caraffa a. d. H. der Fürsten di Castel St. Lorenzo. [Neapel.]
7) Maria Sofia, geb. zu Neapel 13. März 1861, Religieuse du Sacré Coeur. [Neapel.]
8) Maria Rosalia, geb. zu Rom 15. April 1862; verm. zu Neapel 28. Juni 1883 mit Pietro Baron d'Andria. [Neapel.]
9) Maria Cristina, geb. zu Neapel 29. Okt. 1863.
10) Maria Immacolata, geb. zu Neapel 14. Dez. 1866.

Ruspoli
(a. d. H. Mariscotti).

[Katholisch. — Ursprünglich schottische Familie, welche um 1160 nach Rom gekommen sein soll, urkundlich indessen mit Pietro Marescotti zuerst in Bologna 1379 erscheint, in Parma und Modena seit 1530 und in Rom mit Sforza Marescotti um 1540; röm. Fürst di Varrano (Prov. Perugia) um 1600; Annahme des Namens Ruspoli infolge der Heirat des Francesco Mariscotti mit Vittoria Ruspoli (?) um 1650; Fürst von Cerveteri (Prov. Rom) 5. Febr. 1709; röm. Fürst 1721; Maskro dei Santo Obizio 1807; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des Fürsten Franz († 8. März 1829). — S. Jahrg. 1836, S. 200, und 1848, S. 197.]

I. Linie: Fürsten Ruspoli.

[Wohnsitz: Rom, Palais Ruspoli am Corso. — Stifter: Fürst Alexander (geb. 5. Okt. 1784, † 31. Okt. 1842). — S. Jahrg. 1849, S. 188.]

Francesco Maria Fürst Ruspoli, Fürst vom Heiligen Stuhl, Fürst von Cerveteri, Graf von Vignanello ꝛc., geb. zu Rom 30. Nov. 1839, Sohn des Fürsten Johann (geb. 28. Juni 1807, † 6. Nov. 1876) und dessen Gemahlin Barbara, des † Camillo Fürsten Massimo Tochter (geb. 20. Dez. 1813, verm. 16. Mai 1832, † 1. Nov. 1849), folgte seinem Vater; Meister des Heil. Hospizes des apostol. Palastes, Erster Geh.-Km. des Papstes, EMr des Malt.-O.; verm. zu Pisa 20. April 1868 mit — Egle, des † Ludwig Grafen Franceschi und der † Laura geb. Boncompagni-Ludovisi Tochter, geb. zu Pisa 28. Dez. 1846, D. des Malt.-O.

Kinder: 1) Alessandro, geb. zu Rom 14. Januar 1869.
2) Giovanni Nepomuceno, geb. zu Rom 18. Mai 1871.

3) Maria, geb. zu Rom 21. Jan. 1874.
4) Laura, geb. zu Rom 14. August 1878.
5) Giacinta, geb. zu Rom 17. August 1883.

Geschwister.

1. Maria Cristina, geb. zu Rom 26. Juli 1842; verm. zu Rom 25. Nov. 1859 mit Napoleon Carl Prinzen Bonaparte (Altesse). [Rom und Paris.]
2. Alessandro Maria, geb. zu Rom 11. April 1844, Kgl. ital. Lt. der Res., EhR des Malt.-O. [Lucca]; verm. zu Lucca 9. Okt. 1877 mit — Eva, des Thomas Capel Broadwood, Esq., Tochter, geb. zu London 28. Okt. 1858.
   Söhne: 1) Fabrizio, geb. zu Rom 17. Dez. 1878.
   2) Sforza Vicino, geb. zu Rom 14. Juni 1882.
   3) Napoleone, geb. zu Rom 24. Nov. 1885.

Vaters-Bruder.

† August (geb. 6. Juni 1817, † 2. Juli 1882); verm. zu Preßburg 6. Juni 1846 mit — Agnes Gfn von Esterházy, Freiin zu Galántha, geb. 19. Febr. 1818. [Rom.]
Söhne: 1) Galeazzo, geb. zu Vignanello 4. Juni 1847, Kgl. ital. Rittm. im Rgt der Lanciers von Aosta [. . . .]; verm. zu Rom 28. Nov. 1885 mit — Angelica Frascara, geb. zu Alessandria . . . . .
Kinder: (1) Alfonso, geb. zu Rom 13. Juni 1887.
(2) Maria, geb. zu Rom 11. Febr. 1889.
2) † Mario (geb. 4. Sept. 1855, † 29. Febr. 1888); verm. zu Albano 25. Okt. 1879 mit — Costanza Boncompagni-Ludovisi-Ottoboni, des Herzogs von Fiano Tochter, geb. 28. Juni 1858; wiederverm. zu . . . . 29. Dez. 1888 mit Alessandro Grafen Citadella Vigodarzere. [Padua.]
Kinder: (1) Augusto, geb. zu Rom 8. Sept. 1880.
(2) Luisa, geb. zu Rom 28. Mai 1885.

Großvaters-Brüder.

1. † Sigismondo (geb. 1787, † 11. Mai 1849); verm. I) mit Faustina Gfn Tomassini (geb. . . . . , † . . . .); II) . . . mit — Paola Bellinzona, geb. zu Rom 29. Aug. 1819.
   Söhne: a) 1r Ehe: 1) † Enrico (geb. . . . . 1832, † 20. Nov. 1869); verm. zu . . . . mit — Emilia de Pasqualis, geb. zu Athen 7. April 1834; wiederverm. zu . . . . 23. Mai 1869 mit Cipriano de Sio. [Paris.]
   Kinder: (1) Romolo Annibale Cäsare Sigismondo, geb zu Rom 19. Juli 1850 [Paris]; verm. zu Paris 23. Nov. 1881 mit Julie vw. (. . . . † . . . . .) Mathieu geb. Peynaud (geb. 20. Okt. 1838, † 9. Aug. 1884).
   (2) Orazio Sigismondo Annibale Natale, geb. zu Rom 24. Dez. 1852. [Siena.]
   (3) Sigismondo, geb. zu Rom 5. Juni 1854 [. . . .]; verm. zu Livorno 30. Sept. 1872 mit — Zelinda Lavagna, geb. zu . . . .
   (4) Virginia Maria, geb. zu Rom 5. Mai 1856; verm. zu Rom 15. April 1878 mit Giovanni Scaletta. [Rom.]

(5) Beatrice Maria Cristina, geb. zu Rom 29. April 1864; verm. zu Rom 8. Januar 1888 mit Filippo Marchese Buccico della Conca. [Neapel.]

b) 2r Ehe: 2) Leopoldo, geb. zu Rom 5. Juni 1847, Nobelgarde des Papstes. [Rom.]

2. † Camillo, s. II Linie.

3. † Bartolomeo, s. III. Linie.

Ur-Großvaters-Bruder.

† Lorenzo (geb. . . . . † . . . . 1835); verm. mit . . . . (geb. . . . . † . . . .).

Kinder: 1) † Agnese vw. Gfn Grimaldi, s. Nekrolog.

2) † Ippolito (geb. 13. März 1817, † 17. Febr. 1886); verm. zu . . . . mit — Elisabetta, des . . . Marquis Pepoli Tochter, geb. zu . . . . 14. Juni 1829. [Rom.]

Tochter: Lätizia, geb. zu . . . . 13. Juli 1849; verm. zu . . . 1870 mit Mario Rappini, Marquis von Castel Delfino. [Rom.]

II. Linie: Herzöge von Alcudia.

[Wohnsitze: Paris, Madrid und Florenz. — Stifter: Camillo Ruspoli (geb. 30. März 1788, † 30. Juli 1864); span. Graf von Chinchon (Ger.-Bez. Madrid) infolge seiner Heirat mit Charlotte, des Emanuel Godoy, Herzogs von Alcudia (der „Friedensfürst", geb. 12. Mai 1767, Herzog seit 1792, † 7. Okt. 1851) Tochter (geb. 7. Okt. 1800; verm. 1820, † 13. Mai 1886) um 1820; Grand von Spanien 1. Kl. mit dem Titel Herzog von Sueca (Prov. Lerida) . . . .; span. Herzog von Alcudia (Prov. Ciudad Real) 7. Okt. 1851.]

Adolfo Ruspoli, Herzog von Alcudia, geb. zu Bordeaux 28. Dez. 1822, Sohn des Camillo Ruspoli, Grafen von Chinchon und Herzogs von Sueca (s. oben) und dessen Gemahlin Charlotte, des Emanuel Godoy, Herzogs von Alcudia (s. oben) und der Marie Therese geb. Przss. von Bourbon Tochter (s. oben), folgte seinem mütterl. Großvater [Paris, ...]; verm. zu Madrid 11. Mai 1857 mit Rosalia Alvarez de Toledo, des Marquis von Villafranca Tochter (geb. 2. Jan. 1833, † 11. Juli 1865).

Kinder: 1) Carlo Luis Ruspoli y Alvarez de Toledo, Herzog von Sueca, Graf von Chinchon, Grand von Spanien 1. Kl., geb. zu Madrid 1. März 1858. [Madrid.]

2) Gioachino Ruspoli y Alvarez de Toledo, geb. zu Madrid 26. Sept. 1859. [Madrid.]

3) Giuseppe Ruspoli y Alvarez de Toledo, geb. zu Madrid 21. Aug. 1861. [Madrid.]

4) Maria-Teresa Ruspoli, geb. zu Madrid 26. Nov. 1862; verm. 17. Sept. 1883 mit Enrique Cognet de Chappuis de Maubou. [Macon im franz. Dep. Saône-et-Loire.]

5) Camillo Ruspoli y Alvarez de Toledo, geb. zu Pau 31. Jan. 1865. [Madrid.]

Bruder.

Luigi Marquis von Boadilla, geb. zu Florenz 22. Aug. 1828, EhR des Malt.-O. [Florenz]; verm. I) zu Florenz 5. Okt. 1852 mit Matilde a. d. H. der Marchese Martellini (geb. 13. Nov. 1819

† 8. Sept. 1855); II) zu Florenz 7. Febr. 1863 mit — Emilia Landi, geb. zu Florenz 26. Juni 1824.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Carlotta Camilla Luisa Ruspoli, geb. zu Florenz 5. April 1854; verm. zu Florenz 4. Sept. 1872 mit Enrico Grafen Casalini. [Bologna.]

b) **2r Ehe:** 2) Camillo Carlo Luigi Ruspoli, geb. zu Florenz 16. Jan. 1865. [Florenz.]

Vaters-Brüder,

s. I. Linie: Großvaters-Brüder.

Großvaters-Bruder,

s. I. Linie: Urgroßvaters-Bruder.

III. Linie: Fürsten von Poggio-Suasa.

[Wohnsitz: Rom, ... — Stifter: Bartolomeo Ruspoli (geb. 1796, † 1872); ital. Fürst von Poggio-Suasa (?) 1886.]

Emmanuele Ruspoli, Fürst von Poggio-Suasa, geb. zu Rom 30. Dez. 1838, Sohn des Bartolomeo Ruspoli (s. oben) und dessen Gemahlin Caroline geb. Ratti (geb. . . . . , † 1881), ehem. Deputierter und Syndikus von Rom; verm. 1) zu Rom . . Juni 1864 mit Caterina di Conachi-Vogoridès (geb. . . . . , † . . Febr. 1870); II) zu . . . . 14. Juli 1878 mit Laura Caracciolo a. d. H. der Herzöge von Lavello ꝛc. (geb. 17. Sept. 1854, † . . Jan. 1882); III) zu Paris 18. Juni 1885 mit — Josephine Mary, des † Joseph David Beers Curtis und der † Elisabeth geb. Shigton-Giles Tochter, geb. zu . . . .

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Eugenio, geb. zu . . . . 6. Jan. 1866.

2) Mario, geb. zu . . . . 16. Okt. 1867 [New York]; verm. zu Paris 25. Sept. 1890 mit — Palma de Talleyrand-Périgord, des Moritz Marquis von Talleyrand-Périgord, Herzogs von Dino, Tochter, geb. 2. April 1871.

Sohn: Constantin Charles Michel Augustin, geb. zu New York 8. Juli 1891.

3) Caterina, geb. zu . . . . 15. Nov. 1868; verm. zu . . . . 8. Jan. 1887 mit Albert Grafen de la Forest-Divonne. [Paris.]

4) Margherita, geb. zu Genua 7. Febr. 1870; verm. zu Rom 6. Juni 1889 mit Valfredo Grafen della Gherardesca ꝛc. [Florenz.]

b) **2r Ehe:** 5) Camillo, geb. zu Rom 10. Jan. 1889.

c) **3r Ehe:** 6) Francesco Alfred Marie George Washington, geb. zu Rom 19. April 1891.

Geschwister.

1. Francesca, geb. zu Rom 31. Mai 1830; verm. I) zu Rom 21. Febr. 18.. mit Johann Herzog von Torlonia; Witwe 3. Nov. 1858; II) zu Basel 4. Nov. 1863 mit Nicolaus Kisselew, russ. Minister in Florenz; Witwe . . . 1869. [Rom.]

2. Giacinta, geb. zu . . . . 1833; verm. zu . . . . mit Tommaso Marquis Lecce. [Rom.]

Paolo, geb. zu . . . . 1835 [Paris, 66 Avenue de Jéna]; verm. zu . . . . mit Francisca York (geb. . . . . 1838, † 9. Mai 1874);

II) zu Paris 4. Okt. 1888 mit Rosalie vw. (Joseph) Karrick Riggs, geb. van Zandt, geb. zu . . . .

Töchter 1r **Ehe:** 1) Elena, geb. zu Terni 1867; verm. zu . . . . mit Roberto Paganini. [Rom.]

2) Leopolda, geb. zu Genua 1869; verm. zu Paris 24. Juli 1890 mit Tankerville James Chamberlayne, engl. Maj. a. D. [Dublin.]

3) Laura, geb. zu Genua 1872.

4. Luigi, geb. zu Rom 21. Juni 1843, Dr., Vizesekr. im ital. Finanzministerium [Rom]; verm. zu Rom mit — Clelia, des . . . . Grafen Balboni Tochter, geb. zu . . . .

Söhne: 1) Bartolomeo, geb. zu . . . . 1. Jan. 1874.

2) Enrico, geb. zu . . . . 25. Juli 1878.

3) Umberto, geb. zu . . . . 12. Nov. 1879.

5. Leopolda, geb. zu Rom 10. Febr. 1846; verm. I) zu Rom mit . . . . Pesci; Witwe . . . .; II) zu Rom mit . . . . Grafen Sacconi. [Rom.]

6. Clelia, geb. zu Rom 4. Juli 1848; verm. zu Senigallia mit . . . . Monti. [Rom.]

7. Ortenzia, geb. zu Rom 11. Sept. 1850; verm. I) zu Rom mit . . . . Galli; Witwe . . . .; II) zu Rom mit . . . . Chev. Pollini. [Sioalunga.]

Vatersbrüder und **Großvatersbruder**
wie bei der II. Linie.

Rutland*

(a. d. H. Manners).

[Anglikanisch. — London NW, 3 Cambridge Gate, Regent's Park. Belvoir Castle, Grantham und Longsham Lodge, Sheffield. — Aus Northumberland stammende Familie, welche dort mit Sir Robert Manners of Ethale 1300 zuerst auftritt; Ererbung der Baronie of Ros 2c. 1487; Earl of Rutland 18. Juni 1525; Lord Ros of Hamlake 1618—1632; Baron Manners of Haddon 29. April 1679; Marquis von Granby und Herzog von Rutland 29. März 1703 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1877, S. 307.]

John James Robert Manners, 7. Herzog von Rutland, Marquis von Granby 2c., geb. zu Belvoir 13. Dez. 1818, Sohn des 5. Herzogs John (geb. 4. Jan. 1778, † 20. Jan. 1857) und dessen Gemahlin Lady Elizabeth Howard a. d. H. der Grafen von Carlisle (geb. . . . ., verm. 22. April 1799, † 29. Nov. 1825), folgte seinem Bruder, dem 6. Herzog Charles (geb. 16. Mai 1815, † 4. März 1888); GRat, Mtgl. des Kabinetts Salisbury, Kanzler des Hzgts Lancaster, Rr des Hosenband-O.; verm. I) zu London 10. Juni 1851 mit Catherine, des Oberst Marlay, von Belvedere, Westmeath, Tochter (geb. . . . ., † 7. April 1854); II) zu London 15. Mai 1862 mit — Janetta, des Thomas Hughan, von Airds, Galloway, und der Lady Louise Beauclerk a. d. H. der Herzöge von St. Albans Tochter, geb. zu . .

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Henry John Manners, Marquis von Granby, geb. zu .... 16. April 1852, M. P. [London W, 23a Bruton Str.]; verm. zu London 25. Nov. 1882 mit — Marion Violet, des † Oberst Hon. Charles Hugh Lindsay a. d. H. der Grafen von Crawford und der † Emilia geb. Browne Tochter, geb. zu .... 7. März 1856.

Kinder: (1) Lady Victoria Marjorie Marion Manners, geb. zu London 30. Dez. 1883.

(2) Robert Charles Manners, Lord Haddon, geb. zu .... 8. Aug. 1885.

(3) Lord John Henry Manners, geb. zu .... 16. Sept. 1886.

(4) Lady Violet Catherine Manners, geb. zu .... 24. April 1888.

b) 2r Ehe: 2) Lord Edward William Manners, geb. zu .... 5. Aug. 1864, Lt. in der Rifle Brigade. [....]

3) Lady Catherine Selina Manners, geb. zu .... 28. Nov. 1866.

4) Lord Cecil Reginald Manners, geb. zu .... 4. Febr. 1868.

5) Lord Robert William Manners, geb. zu .... 4. Febr. 1870.

6) Lord William Alexander Manners, geb. zu .... 18. Mai 1873.

7) Lady Victoria Alexandra Manners, geb. zu .... 4. Sept. 1876.

8) Lady Elizabeth Emily Manners, geb. zu .... 6. Febr. 1878.

Bruder.

† Lord George (geb. 22. Juni 1820, † 8. Sept. 1874); verm. zu London 4. Okt. 1855 mit — Lady Adeliza Mathilda Fitzalan-Howard, des Henry Howard, 13. Herzogs von Norfolk, Tochter, geb. 14. Aug. 1829. [London SW, 37 Cranley Gardens.]

Kinder: 1) Cicely Elizabeth Manners, geb. zu .... 21. Nov. 1856.

2) Charles George Manners, geb. zu .... 26. Sept. 1858, Lt. bei den Grenadier Guards. [....]

3) George Espec Manners, geb. zu London 17. Juni 1860, Kapt. im 3. Bat. des Rgts von Leicester [London SW, 57 Hans Road]; verm. zu Winthorpe 24. April 1884 mit — Anna Sophia, des † George Gilstrap, von Winthorpe, Newark, Tochter, geb. zu ....

4) Fitzalan George Manners, geb. zu .... 27. Febr. 1866, Lt. der Scotch Guards. [....]

Sabran-Pontevès*

(a. d. H. Pontevès-Bargème).

[Katholisch. — Paris, 27 Rue Barbet-de-Jouy; Château du Lac bei Sigean im Dep. Aude und Komorn-Csiczó in Ungarn. — Uradel der Provence, dessen urkundlicher Ahnherr Fouquet de Pontevès (Dep. Var), Seigneur de Bargème (jetzt Bargemon im Dep. Var?), 12. Juni 1334 ist; Vikomte de Bargème 1360; Baron de Cotignac 1480; Graf von Carces 1571, Marquis de Buous 1650; Marquis de Pontevès-Giers 1691; Adoption der Zwillingsbrüder Eduard und Léonide de Pontevès d'Amirat durch ihren Onkel, den Herzog von Sabran infolge dessen Heirat mit Victorine de Pontevès-Bargème und franz. Bestätigung als Herzog von Sabran-Pontevès (primog.) 18. Juli 1828,

die Familie Sabran, dem Uradel des Languedoc angehörig, erscheint zuerst mit Guillaume und Emenon de Sabran (Dep. Gard) 1066; sonv. Graf von Forcalquier 1220; Graf d'Ariano 1294; Graf d'Apici 1319; Graf d'Ascoli 1360; Baron d'Ansouis und de Baudinar 1480; Pair von Frankreich 4. Juni 1814; Herzog von Sabran 31. Mai 1825. — S. Jahrg. 1875, S. 197.]

Elzéar Charles Antoine Herzog von Sabran-Pontevès, Gf von Pontevès, Vikomte von Bargème ꝛc., geb. zu . . . . 19. April 1840, Sohn des Herzogs Marc-Edouard (geb. 25. April 1811, † 5. Sept. 1878) und dessen Gemahlin Regine de Choiseul, des † Herzogs von Praslin Tochter (geb. 2. Okt. 1810, verm. . . . . † 14. Febr. 1855), folgte seinem Vater; vorm. Lt. bei den päpstl. Zuaven, auch Major im 1. Bat. der Mobilen der Sarthe, sowie Generalrat des Dep. Aude und Obstlt. und Kmdr des 125. Inf.-Territorialrgts, Nr des Malt.-O.; verm. I) zu Paris 3. Juni 1863 mit Marie d'Albert de Luynes de Chevreuse (geb. . . . . † 15. Nov. 1865); II) zu Wien 16. Juli 1881 mit — Adelaide vw. Gfn Johann, † 3. Juni 1876) von Waldstein-Wartenberg, geb. Gfn von Kálnoky, geb. 7. März 1843, SitrD.

Tochter 1r Ehe: Louise Delphine Marie Valentine de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 26. April 1864; verm. zu . . . . 10. Juni 1885 mit Jules de Baillardel de Lareinty. [. . . .]

Geschwister.

1. Delphine Laure Gersinde Eugénie de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 17. Febr. 1834; verm. zu . . . . 24. Juni 1852 mit Ernst Grafen de Boigne. [Schloß Buissonroud, Chambéry, Savoie.]
2. Marie Jozime Edmond Graf de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 16. Sept. 1841 [. . . .]; verm. I) zu . . . . 9. Febr. 1870 mit Charlotte Cécile de la Tullaye (geb. . . . . † 19. Dez. 1884); II) zu . . . . 29. März 1886 mit — Gersinde vw. Vikomtesse (Ferdinand, † 3. Nov. 1869) de Cosnac, geb. de Sabran-Pontevès, geb. 19. Sept. 1839. [. . . .]

Kinder 1r Ehe: 1) Marc Augustin Marie Elzéar de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 7. Dez. 1870.
2) Hélion Louis Maria Elzéar de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 9. Nov. 1873.
3) Aliette Léonide Elisabeth Regine Marie Delphine de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 13. Nov. 1875.
4) Amic de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . Sept. 1879.

Vaters-Bruder.

† Leonidas Gf von Sabran-Pontevès (geb. 25. April 1811, † 18. Febr. 1883); verm. 25. Aug. 1835 mit Bonne de Pons (geb. . . . . † im Okt. 1854).

Kinder: 1) Guillaume Elzéar Marie Graf de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 26. Juni 1836 [. . . .]; verm. zu . . . . 26. April 1864 mit — Marie Caroline Philomene von Paniffe-Paffis, geb. zu . . . .

Kinder: (1) Maria Elzéar Leonidas Augustin de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 17. Febr. 1865.
(2) Maria Elzéar Gaston Louis de Sabran-Pontevès, geb. zu . . . . 17. August 1866.

(3) Marie Delphine Hedwig Valentine Pia de Sabran-Pontevès, geb. zu .... 28. Sept. 1873.
(4) Marie Thereſe Delphine Henriette de Sabran-Pontevès, geb. zu .... 15. März 1878.

2) Gerſinde Marie Louiſe Eugénie de Sabran-Pontevès, geb. zu .... 19. Sept. 1839; verm. I) zu .... 12. Juli 1859 mit Fernand Vikomte de Cosnac; Wittwe 3. Nov. 1869; II) zu .... 29. März 1886 mit Edmond Grafen de Sabran-Pontevès (ſ. oben).

3) Foulques Gabriel Louis Marie Marquis de Pontevès-Sabran, geb. zu .... 19. Sept. 1841, ehem. franzöſ. Inf.-Kapt. [....]; verm. zu .... 28. Sept. 1872 mit — Marie Huberte Maiſſiat de Pleonniès, geb. zu ....
Kinder: (1) Leonide Foulques Edmond Marie de Sabran-Pontevès, geb. zu .... 18. Juni 1873.
(2) Gerſinde Adolphine Renée Marie de Sabran-Pontevès, geb. zu .... 12. Juni 1874.

4) Victor Emanuel Elzéar Marie Graf de Sabran-Pontevès, geb. zu .... 22. Aug. 1843, vorm. Lt. bei den päpſtlichen Zuaven [....]; verm. zu .... 23. April 1873 mit — Marie Antoinette Laugier de Chartrouſe, geb. zu ....
Kinder: (1) Charles de Sabran-Pontevès, geb. zu .... 16. Febr. 1875.
(2) Marie Joſeph Guillaume de Sabran-Pontevès, geb. zu .... 25. März 1880.
(3) Raymond de Sabran-Pontevès, geb. zu .... 188..
(4) Mathilde de Sabran-Pontevès, geb. zu .... 1888.

5) Marguerite Raymonde Marie Delphine de Sabran-Pontevès, geb. zu .... 14. Aug. 1848; verm. zu .... 4. Dez. 1871 mit Olivier Grafen de Pontac. [....]

6) Jean Charles Elzéar Marie Graf de Sabran-Pontevès, geb. zu .... 6. Sept. 1851, franzöſ. Rittm. im 1. Huſ.-Rgt. [Marſeille.]

Sagan, ſ. Talleyrand.

St. Albans*

(a. d. H. Beauclerk).

[Anglikaniſch. — London SW, 13 Grosvenor Crescent; Redbourne Hall, Brigg, Lincoln; Beſtwood Park, Notts; Newtown Anner, Clonmell. — Des Königs Karl II. von England (geb. 29. Mai 1630, † 6. Febr. 1685) und der Eleanor Gwyn (geb. ...., † ....) illeg. Sohn Charles Beauclerk (geb. 8. Mai 1670, † 11. Mai 1726) wurde Baron of Heddington und Graf von Burford 27. Dez. 1676, ſowie Herzog von St. Albans (Grafſchaft Hartford) 10. Jan. 1683; Baron Vere of Hanworth 28. März 1750 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1877, S. 308.]

William Amelius Aubrey de Vere Beauclerk, 10. Herzog von St. Albans, Graf von Burford ꝛc., geb. zu .... 15. April 1840,

Sohn des 9. Herzogs William (geb. 24. März 1801, † 27. Mai 1849), folgte seinem Vater; erbl. Groß-Falkonier und Registrator des Kanzleramts, GRat, LordLt. von Nottingham; verm. I) zu London 20. Juni 1867 mit Sybil, des † Generals Hon. Charles Grey a. d. H. der Grafen Grey und der Caroline geb. Farquhar Tochter (geb. . . . . 1840, † 7. Sept. 1871); II) zu Newtown Anner 3. Jan. 1874 mit — Grace, des Ralph Bernal-Osborne und der Catherine geb. Osborne, von Newtown Anner, Tochter, geb. zu . . . .

Kinder: a) 1r Ehe: 1) Lady Louisa de Vere Beauclerk, geb. zu London 13. April 1869; verm. zu London 25. Okt. 1890 mit Gerald Loder, M. P. [Brighton.]

2) Charles Victor Albert Amelius de Vere Beauclerk, Graf von Burford, geb. zu London 26. März 1870.

3) Lady Sybil Evelyn de Vere Beauclerk, geb. zu London 21. August 1871.

b) 2r Ehe: 4) Lord Osborne de Vere Beauclerk, geb. zu Newtown Anner 16. Okt. 1874.

5) Lady Moyra de Vere Beauclerk, geb. zu London 20. Jan. 1876.

6) Lady Catherine de Vere Beauclerk, geb. zu London 25. Mai 1877.

7) Lady Alexandra de Vere Beauclerk, geb. zu London 5. Juli 1878.

8) Lord William de Vere Beauclerk, geb. zu Newtown Anner 16. Aug. 1883.

Schwester.

Lady Diana de Vere Beauclerk, geb. zu . . . . 10. Dez. 1841; verm. zu . . . . 18. Dez. 1872 mit Sir John Walter Huddleston; Witwe 6. Dez. 1890. [The Grange, Ascot Heath, Berks.]

Mutter.

vw. Herzogin Elizabeth Catherine, des † Generals Joseph Gubbins, von Kilfrush, Limerick und Stonebam, Southampton, Tochter, geb. zu . . . ., verm. zu . . . . 29. Mai 1839; wiederverm. zu . . . . 10. Nov. 1859 mit Lucius Bentinck Cary 10. Viscount Falkland ꝛc.; abermals Witwe 12. März 1884. [London SW, 48 Ennismore Gardens.]

Saluzzo*.

[Katholisch. — Neapel, Largo San Domenico, Maggiore 12. — Aus Bonafola (Prov. Genua) stammende Familie, welche ihre Abkunft von den 1130 zuerst erscheinenden (1548 erloschenen) Marcheses von Saluzzo (Prov. Cuneo) herleitet und mit Bartolomeo Saluzzo 1438 zuerst urkundlich erscheint; Patrizier von Genua 1528; Erwerbung der Herrschaften Gorigliano in Calabrien und Otranto um 1620; span. Herzog von Gorigliano d. d. Madrid 8. Mai 1649; fizil. Fürst von St. Mauro (Prov. Catanzaro) d. d. Wien 9. Nov. 1726; oesterr. Anerkennung als Fürst Saluzzo (primog.) und als Grafen resp. Gräfinnen für die übrige Descendenz d. d. Wien 21. Juli 1810; Bestätigung des a. d. H. Caraffa ererbten Titels Prinz von Belvedere (Prov.?; sekundog.) 3. Juni 1846 — S. Jahrg. 1848, S. 205, und 1849, S. 195.]

Filippo Fürst Saluzzo, Herzog von Gorigliano, Prinz von Santo Mauro, geb. zu Neapel 7. März 1800, Sohn des Herzogs

Giacomo (geb. 4. Juli 1786, † 25. April 1819) und dessen Gemahlin Marie Antonie geb. Orsini a. d. H. der Herzöge von Gravina (geb. . . . ., verm. . . . ., † 9. Febr. 1808), folgte seinem Vater; verm. zu Neapel 22. Febr. 1830 mit Julia Caraffa, Prinz. di Belvedere (geb. 13. Juni 1809, † 20. April 1871).

Kinder: 1) Gfn Maria Antonetta, geb. zu Neapel 2. Febr. 1833; verm. zu Neapel 29. März 1853 mit Antonio Grafen Persone; Witwe [. . . .]

2) Alfonso Prinz von Santo Mauro, geb. zu Neapel 18. Okt. 1838 [. . . .]; verm. I) zu Neapel 5. Mai 1866 mit Therese Marquise von Luca (geb. 30. Dez. 1844, † 4. Juli 1869); II) zu Neapel 27. Juli 1882 mit — Margherita vw. (Franzesco Marchese di Guardia Perticara, † 4. Juli 1881). Ruffo di Bagnara, geb. Caracciolo a. d. H. der Fürsten von Forino, geb. zu Neapel 20. Febr. 1847.

Kinder: a) 1r **Ehe:** (1) Philipp Marquis von Anzi, geb. zu Neapel 16. August 1867.

(2) Gf Gaetan Saluzzo, geb. zu Neapel 5. Okt. 1868.

b) 2r **Ehe:** (3) Gfn Giulia, geb. zu Neapel 9. Jan. 1884.

(4) Gfn Maria, geb. zu Neapel 9. Juli 1885.

(5) Gfn Anna, geb. zu Neapel 11. Febr. 1887.

(6) Gfn Beatrice, geb. zu Neapel 29. Febr. 1888.

3) Gerardo Prinz von Belvedere, geb. zu Neapel 11. Dez. 1843.

4) Gf Luigi, geb. zu Neapel 4. Juni 1845.

5) Gf Marino, geb. zu Neapel 9. Jan. 1849.

San-Fernando-Luis*

(a. d. H. Lévis-Mirepoix).

[Katholisch. — Paris, 7 Avenue d'Antin, und Schloß Léran, Dep. Ariège. — Uradel der Isle-de-France, welcher seinen Namen von dem jetzigen Levy St. Rom (Dep. Seine-et-Oise) und seine Abstammung von Philippe de Lévis († 1203) herleitet; „Maréchal héréditaire des armées de la foi" um 1264; Marquis de Mirepoix (Dep. Ariège) um 1700; Herzog von Mirepoix 1751, erloschen 1757; Grand von Spanien 1r Klasse mit dem Titel Herzog von San Fernando Luis (Prov.?; primog.) infolge der Heirat des Gustave de Lévis, Marquis de Mirepoix, von dem Aste Léran, mit Charlotte de Montmorency, des Anne Herzogs von Laval und von San-Fernando-Luis (seit 1817) Tochter, 8. Juni 1837; [von. Bestätigung . . Mai 1865. — S. Jahrg. 1874, S. 153.]

Charles François Henri Jean Marie de Lévis-Mirepoix, Herzog von San-Fernando-Luis, geb. zu Brüssel 21. Juli 1849, Sohn des Herzogs Guy (geb. 14. Juli 1820, † 6. Nov. 1886), folgte seinem Vater; Grand von Spanien 1r Kl.; verm. zu Paris 30. Aug. 1883 mit — Henriette Catherine Marie, des Anton Grafen de Chabannes La Palice und der Marie de Cardevac d'Havrincourt Tochter, geb. zu Versailles 31. Jan. 1861.

Kinder: 1) Antoine François Pierre Marie Joseph Marquis de Lévis-Mirepoix, geb. zu Léran 1. Aug. 1884.

2) Philomène Marie Charlotte Gauderique Felicité Ghislaine de Lévis-Mirepoix, geb. zu Leran 11. August 1887.

Mutter.

vw. Herzogin Marie, geb. Gfn von Mérode, geb. 8. Nov. 1820; verm. zu Paris 28. Mai 1844. [Paris, 7 Avenue d'Antin.]

Vaters-Brüder.

† Sigismond Gf de Lévis-Mirepoix (geb. 24. Aug. 1821, † 2. Juli 1886); verm. zu Paris 18. Juli 1843 mit — Juliette des Balbes de Berton de Crillon, geb. 23. Sept. 1822. [Paris, 121 Rue de Lille, und Schloß Montigny, Eure-et-Loir.]

Söhne: 1) Gaston Gustave Marie Victurnien Gf de Lévis-Mirepoix, geb. zu Paris 5. Mai 1844 [Paris, 121 Rue de Lille, und Schloß Montigny]; verm. zu Paris 4. Juli 1867 mit — Maria-Thereſia von Himmisdal, geb. zu Paris 25. Juli 1844.

2) Adrian Carl Felix Maria Vicomte de Lévis-Mirepoix, geb. zu Paris 1. Mai 1846, franz. Kav.-Offizier a. D., Deputierter des Dep. Orne [Paris, 58 Rue de Varenne, und Schloß Chèreperrine, Sarthe]; verm. zu Paris 9. April 1872 mit — Adelheid Albertine Martha Prévoſt de Saulty, geb. zu Paris 23. Juli 1854.

Kinder: (1) Armande Félicité Joſephine Marie Nelly de Lévis-Mirepoix, geb. zu Paris 18. März 1873.

(2) Philippe Guillaume Marie Michel Sigmond de Lévis-Mirepoix, geb. zu Chèreperrine 28. Sept. 1874.

(3) François Guſtave Jean Marie de Lévis-Mirepoix, geb. zu Paris 15. Juni 1876.

(4) Albert Ghislain Marie de Lévis-Mirepoix, geb. zu Chèreperrine 16. Nov. 1882.

(5) Léonie Marie Marthe de Levis-Mirepoix, geb. zu Paris 23. April 1890.

3) Adrien François Guy Marie Valentin de Lévis-Mirepoix, geb. zu Crillon, Dep. Oiſe, 2. Jan. 1849, ehem. franz. Kav.-Offizier [Paris, 25 Rue de la Ville l'Evêque, und Schloß Crillon, Oiſe]; verm. zu Paris 17. Jan. 1874 mit — Iſabelle Henriette Louiſe Ghislaine de Beauffort, geb. zu Moule, Pas de Calais 7. Aug. 1849.

Kinder: (1) Clementine Félicité Ghislaine Louiſe Marie de Lévis-Mirepoix, geb. zu Paris 17. Dez. 1874.

(2) Guy Ghislain Louis Marie de Lévis-Mirepoix, geb. zu Paris 11. März 1879.

Sanguszko-Lubartowicz.

[Katholiſch. — Sławuta und Zasław im Gouvernement Wolhynien, und Tarnów in Galizien. — Litauiſches Dynaſtengeſchlecht des Stammes und Wappens Pogonia litewska, abſtammend von Gedymin, Großherzog von Litauen († 1341); Dimitr, Lubarts Sohn († 1449), ſoll zuerſt den Beinamen Sanguſzko (?) geführt haben; poln. Anerkennung des Fürſtenſtandes d. d. Lublin 9. Juni 1569; oeſterr. Anerkennung d. d. Wien 9. Juni 1785. — S. Jahrg. 1856, S. 214.]

Roman Damian Fürſt Sanguszko-Lubartowicz, geb. zu . . . . 17. Okt. 1832, Sohn des Pr. Ladislaus (geb. 30. Sept 1803

† 15. April 1870) und dessen Gemahlin Isabella geb. Prinzessin Lubomirska (geb. 1. März 1808, verm. 6. Juli 1829, † 18. März 1890), folgte seinem Oheim, dem Fürsten Roman (geb. 6. Mai 1800, † 26. März 1881); Besitzer des Fürstentums Zaslaw, Kjkr des Kaisers von Rußland, ehem. Rittm. in der Chevalier-Garde; verm. zu Prag 19. Okt. 1868 mit — Caroline Gfin von Thun-Hohenstein, geb. 23. Sept. 1848, StkrD.

Geschwister.

1. Prinzessin Hedwig Clementine, geb. zu .... 28. Okt. 1830, K. u. K. HD.; verm. zu .... 22. April 1852 mit Adam Fürsten Sapieha-Kodeński. [Krasiczyn in Galizien.]
2. † Pr. Paul (geb. 30. Juli 1834, † 15. Juli 1876); verm. 7. Okt. 1862 mit Marie, des † Grafen Carl von Borch auf Warkland und der Gfin Luise, geb. Gfin von Plater-Syberg, Tochter (geb. 7. Nov. 1835, † 18. Juni 1868).

Tochter: Prinzessin Therese Elisabeth Marie Josephine, geb. zu .... 7. Mai 1864; verm. zu Krakau 9. Mai 1883 mit Leo Pr. Sapieha-Kodeński. [Bilcze.]

3. † Prinzessin Helene, s. Nekrolog.
4. Pr. Eustachius Stanislaus, geb. zu .... 28. Aug. 1842, erbl. Mtgl. des oesterr. Herrenh., Besitzer der Grafschaft Tarnów in Galizien, K. u. K. WGRat und Landmarschall von Galizien und Lodomerien. [Tarnów.]

Patersbruder.

† Pr. Roman (geb. 6. Mai 1800, † 26. März 1881); verm. 14. Mai 1829 mit Natalie, des Alexander Grafen Potocki Tochter (geb. .... 1810, † 17. Nov. 1880).

Tochter: Prinzessin Marie Clementine, geb. zu .... 31. März 1830, StkrD.; verm. zu .... 19. März 1851 mit Alfred Grafen Potocki von Lańcut; Witwe 18. Mai 1889. [....]

Sapieha.

[Katholisch. — Litauisches Bojarengeschlecht, welches mit Sunigal Sophia, Kastellan von Trokl († 1420) zuerst urkundlich erscheint; derselbe wurde mit dem Wappen Mzura (Eis) unter den polnischen Adel aufgenommen d. d. Horodło 2 Okt. 1413; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen eines andern (?) Sunigal und dessen Gemahlin Anastasia geb. Fürstin Olyneka (geb. ....., † ....). — S. Jahrg. 1860, S. 201.]

I. Sapieha-Rożański von Severien.

[Wohnsitz: Bilka bei Barszczowice in Galizien. — Stifter: Bogdan Sapieha, Woywode von Smolensk († um 1510), vermählt mit Maria, Erbin des Hofes Severien (Siewierz im Gouv. Piotrokow); Anerkennung der fürstl. Abstammung d. d. Krakau 28. Juni 1512 und Grodno 26. März 1526; Reichsfürst 17. Mai 1699 resp. 14. Sept. 1700; polnische Anerkennung des Fürstenstandes auf dem Reichstage zu Warschau 1767/68; Erwerbung von Rożan (wo?) ..... russ Anerkennung des Fürstenstandes 30. April 1880.]

Johann Paul Alexander Fürst Sapieha-Rożański von Severien, geb. zu Paris 18. Juni 1847, Sohn des Fürsten Eustach Gaëtan (geb.

7. Aug. 1797, † 4. Sept. 1860) und dessen Gemahlin Rosalie Julie geb. Gfn Mostowska (geb. . . . . , verm. . . . . , † . . . .), folgte seinem Vater; ehem. Kgl. großbrit. Drag.-Lt.; verm. zu Warschau 24. Okt. 1877 mit — Severina, des † Severin Grafen Urussi und der Hermance geb. Gfn Tiesenhauß Tochter, geb. zu Paris 25. Mai 1860.

Kinder: 1) Pr. Johann Severin Eustachius, geb. zu Bikke 26. Juli 1878.

2) Präss. Hermance Françoise Marie, geb. zu Bikka 4. Juli 1879.

3) Pr. Eustach Gaëtan Ladislas, geb. zu Bikka 2. Aug. 1881.

4) Präss. Marie Rose Sophie, geb. zu Bikka 19. Sept. 1884.

5) Präss. Rosa Wanda Sophie, geb. zu Bikka 11. Febr. 1890.

Schwester.

Präss. Maria Angelica, geb. zu Paris 18. Sept. 1843; verm. zu Paris 2. Dez. 1862 mit Michael Ladislaus Grafen Branicki; Witwe 17. Juli 1884. [. . . .]

II. Sapieha-Kodeński.

[Stifter: Iwan Sapieha, Woywode von Podlachien, Herr von Koden (Koidanowo bei Minsk?) († 1519); Reichsgraf 6. Jan. 1572; poln. Anerkennung d. d. Warschau 4. Mai 1572; die folgenden Äste stammen von zwei Söhnen des Grafen Ignaz, Woywoden von Mzieslaw 1753.]

1. Ast: Krasiczyn.

[Wohnsitze: Krasiczyn bei Przemyśl in Galizien, und Lemberg. — Stifter: Joseph III. Gf Sapieha um 1780; galizisches Indigenat und Erwerbung von Krasiczyn 20. Okt. 1836; oesterr. Anerkennung des Fürstenstandes d. d. Wien 25. Febr. 1840 (Diplom vom 26. Sept. 1845).]

Adam Fürst Sapieha-Kodeński, geb. zu Warschau 4. Dez. 1828, Sohn des Fürsten Leo (geb. 18. Sept. 1802, † 10. Sept. 1878) und dessen Gemahlin Hedwig geb. Gfn Zamoyska (geb. 9. Juli 1806, verm. 9. Dez. 1825, † 29. März 1890), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des Herrenh. des oesterr. RRats, K. u. K. GRat; verm. zu Krakau 22. April 1852 mit — Hedwig Präss. Sanguszko-Lubartowicz, geb. 28. Okt. 1830, K. u. K. PD.

Kinder: 1) Pr. Wladislaw Léon Adam Felix, geb. zu . . . . 30. Mai 1853 [Oleszyce in Galizien]; verm. zu Krakau 30. Juni 1881 mit — Elisabeth Gfn Potulicka, geb. zu . . . . 8. Juli 1859.

Söhne: (1) Pr. Casimir Leo Philipp, geb. zu Lemberg 26. Mai 1882.

(2) Pr. Leo Alexander Adam, geb. zu Krasiczyn 19. Dez. 1883.

(3) Pr. Josef Josafat Stanislaus Adam, geb. zu Oleszyce 7. Juli 1887.

(4) Pr. Alexander Josafat Ladislaus Adam, geb. zu Oleszyce 25. Nov. 1888.

2) Präss. Maria Anna Hedwig, geb. zu Krakau 23. Jan. 1855; verm. zu Krasiczyn 23. Jan. 1876 mit Stanislaus Grafen Zółtowski. [Riechanowo in Posen.]

3) Pr. Leo Paul Adam Andreas Eusebius Maria, geb. zu Paris

14. Aug. 1856 [Bielcze bei Korolowka]; verm. zu Krakau 9. Mai 1883 mit — Thereſe Präſſ. Sanguſzko-Lubartowicz, geb. 7. Mai 1864.

Kinder: (1) Präſſ. Marie Joſephine Eliſabeth, geb. zu Krakau 19. März 1884.

(2) Präſſ. Hedwig Marie Joſefine Eva, geb. zu Lemberg 28. März 1886.

(3) Pr. Paul Joſef Caſimir Florian, geb. zu Gumniska bei Tarnów 4. Mai 1888.

4) Präſſ. Helena Maria Hedwig Iſabella Eva, geb. zu Krakiczyn 30. Dez. 1857; verm. zu Krakau 30. Juni 1881 mit Eduard Adam Grafen Stadnicki; Witwe 21. April 1885. [Nawojowa.]

5) Pr. Paul Johann Peter Leo Adam, geb. zu Gumniska 1. Sept. 1860, K. u. K. Hm. und Bez.-Kommiſſar, Lt. der Reſ. des Ul.-Rgts Alexander II., Kaiſer von Rußland Nr. 11. [Przemyśl.]

6) Pr. Johann Peter Adam Maria, geb. zu Heidelberg 21. Juli 1865. [Wien.]

7) Pr. Adam Stephan Stanislaus Bonifacius Joſeph, geb. zu Krakiczyn 14. Mai 1867. [Wien.]

2. Litauiſcher Aſt.

[Wohnſitze: Warſchau, Wyſokie-litewskie und Frankreich. — Stifter: Gf Franz Xaver († 1805); Anerkennung des Fürſtenſtandes durch die Senatsdeputation des Kgr. Polen 1822 und durch die ruſſiſche heraldiſche Kommiſſion des Senats 1837. — S. Jahrg. 1888, S. 354.]

Ludwig Benedict Joſeph Fürſt Sapieha-Kodeński, geb. zu Wyſokie 25. Auguſt 1841, Sohn des Fürſten Xaver (geb. 4. Oktober 1807, † 2. Auguſt 1882). [Warſchau.]

Geſchwiſter,

a) halbbürtig aus des Vaters (ſ. oben) erſter Ehe mit Honorine Sobańska (geb. . . . . , verm. . . . . , † . . . . 1837):

1. Präſſ. Marie Conſtance, geb. zu Wyſokie 3. April 1837; verm. zu . . . . 2. Mai 1854 mit Stanislaus Grafen Potocki, Hofmeiſter des Kaiſers von Rußland; Witwe 11. Dez. 1887. [Wyſokie-litewskie u. Balanowka.]

b) vollbürtig aus des Vaters zweiter Ehe (ſ. unten):

2. Pr. Leon Caſimir, geb. zu Wyſokie 20. Sept. 1851. [Paris, 18 Rue Chauveau-Lagarde.]

Mutter.

vw. Fürſtin Luiſe, des † polniſchen Generals Ludwig Grafen Pac Tochter, geb. zu Konskie 19. Febr. 1820; verm. zu Warſchau 19. Nov. 1840. [Biarritz.]

Vaters-Bruder.

† Pr. Leon (geb. . . . . 1811, † 17. Nov. 1884); verm. . . . . 1841 mit Johanna Gfn Tyszkiewicz (geb. . . . . , † 24. April 1873).

Töchter: 1) Präſſ. Leonie, geb. zu Warſchau 2. Jan. 1843; verm. zu . . . . 1862 mit Ladislaus Grafen Czacki; Witwe 30. Mai 1873. [Warſchau.]

) Präſſ. Pelagia, geb. zu Warſchau 2. Nov. 1844; verm. zu . . . .

19. Juli 1864 mit Ferdinand Fürsten Radziwiłł. [Przygodzice in Posen.]

Grosvaters-Bruder.

† **Töchter:** . . . . .

Schönaich-Carolath, s. Carolath-Beuthen.

Somerset*

(a. d. H. St. Maur).

[Anglikanisch. — London W, 28 Berkeley Square und Burton Hall, Lough-borough. — Aus der Grafschaft Monmouth stammende Familie, lange fälschlich Seymour genannt, welche dort mit William St. Maur 1240 zuerst erscheint; Knight-Baronet 1513; Sir Edward Seymour (Bruder der Jane Seymour, Gemahlin Heinrichs VIII., und später Protektor von England, † 22. Jan. 1552), wurde Viscount Beauchamp 5. Juni 1536, Earl of Hertford 18. Okt. 1537, Baron Seymour of Hache 15. Febr. 1546 und Herzog von Somerset (engl. Grafschaft) 16. Febr. 1546 — alles erloschen 22. Jan. 1522; Baron Beauchamp und Earl of Hertford 1559, erloschen 1750; Baronet of Berry Pomeroy 29. Juni 1611; Marquis von Hertford 3. Juni 1640, erloschen 1675; Wiederherstellung der Titel Baron Seymour of Hache und Herzog von Somerset 13. Sept. 1660, bestätigt 23. Nov. 1750 — alles in der Pairie von England; Earl St. Maur in der Pairie des vereinigten Königreiche 19. Juni 1863. — S. Jahrg. 1885, S. 341.]

Algernon Percy Banks St. Maur, 14. Herzog von Somerset und Baron Seymour von Hache, Gf St. Maur ꝛc., geb. zu . . . . 22. Dez. 1813, Sohn des 11. Herzogs Edward (geb. 24. Febr. 1775, † 15. Aug. 1855) und dessen Gemahlin Charlotte geb. Lady Douglas-Hamilton a. d. H. der Herzöge von Hamilton (geb. . . . ., verm. 24. Juni 1800, † 10. Juni 1827), folgte seinem Bruder, dem 13. Herzog Archibald (geb. 30. Dez. 1813, † 12. Jan. 1891); verm. zu . . . . 17. Mai 1845 mit — Horatia Isabella Harriet, des J. Ph. Morier, ehem. brit. Geschäftsträgers zu Dresden, Tochter, geb. zu . . . .

Söhne: 1) Algernon St. Maur, Earl St. Maur, geb. zu . . . . 22. Juli 1846 [. . . .]; verm. zu . . . . 5. Sept. 1877 mit — Susan, des Charles Mackinnon Tochter, geb. zu . . . .

2) Lord Percy St. Maur, geb. zu . . . . 11. Nov. 1847. [Montreux.]

3) Lord Ernest St. Maur, geb. zu . . . . 11. Nov. 1847 [. . . .]; verm. zu Merklin 17. Juli 1868 mit — Anna Barbara, des Joseph Kundrat a. d. H. Merklin Tochter, geb. zu Bfis 16. Mai 1847.

Kinder: (1) Ruth Georgiana St. Maur, geb. zu London 1. Mai 1869; verm. zu London 8. Aug. 1887 mit Frederick Cavendish-Bentinck a. d. H. der Herzöge von Portland. [. . . .]

(2) Lilian Horatia St. Maur, geb. zu Prag 15. Mai 1870.

(3) Victoria Magdalena St. Maur, geb. zu Prag 21. April 1871

(4) † Ellen Donna Pasquio, s. Nekrolog.
(5) Maud Muriel St. Maur, } geb. zu London 28. März 1874.
(6) Edith Leila St. Maur, }
(7) Sarah Mabel St. Maur, geb. im Haag 9. Mai 1877.
(8) † Ethel, s. Nekrolog.
(9) † Hugh, s. Nekrolog.
(10) † Eileen, s. Nekrolog.
(11) Arabella Elizabeth St. Maur, geb. zu Montreux 27. Aug. 1890.

4) Lord Edward St. Maur, geb. zu . . . . 7. Febr. 1849 [. . .]; verm. zu . . . . 20. Aug. 1879 mit — Lillian, des Thomas Stanhope Tochter, geb. zu . . .

Geschwister.

1. † Edward, 12. Herzog (geb. 20. Dez. 1804, † 28. Nov. 1885); verm. 10. Juni 1830 mit Jane, des Thomas Sheridan und der Elizabeth geb. Lindley Tochter (geb. . . . , † 14. Dez. 1884).

Töchter: 1) Lady Jane Hermione St. Maur, geb. zu . . . . 1. Jan. 1832; verm. zu . . . . 26. Okt. 1852 mit Sir Frederick Ulric Graham, Baronet von Netherby, Cumberland; Witwe 10. März 1888. [London W, 40 Park Lane.]

2) Lady Ulrica Frederica St. Maur, geb. zu . . . . 12. Jan. 1833; verm. zu . . . . 1. Juni 1858 mit Lord Henry Frederick Thynne, des 3. Marquis von Bath Sohn. [London SW, 30 Grosvenor Gardens.]

3) Lady Helen Gwendoline St. Maur, geb. zu . . . . 14. Nov. 1846; verm. zu . . . . 2. Aug. 1865 mit Sir John William Ramsden, Baronet von Byrom, York und Huddersfield. [London W, Upper Brook St.]

2. Lady Jane Anne St. Maur, geb. zu . . . . 2. Febr. 1806. [Ashton Lodge, Reading.]

3. † Lady Henrietta, s. Nekrolog.

Strozzi.

[Katholisch. — Florenz und Rom. — Aus Fiesole (Prov. Florenz) stammende Familie, welche in Florenz, sowie als Herren von Rinuvole und Magello seit 1050 bekannt ist; Conte di Roccamezzana (Prov. Rom?) 1437; Duca di Bagnolo (Prov.?) 1644; röm. Fürst von Forano (Prov. Perugia) 1722. — S. Jahrg. 1851, S. 201.]

Pietro Strozzi Mayorca Renzi Fürst von Forano, geb. zu Florenz 20. Sept. 1855, Sohn des Fürsten Ferdinando (geb. 31. Juli 1821, † 23. Febr. 1878), Chr. J. M. der Königin von Italien.

Geschwister.

1. Leone Duca di Bagnolo, geb. zu Florenz 10. Okt. 1856, Kgl. ital. Marineoffizier [Florenz]; verm. zu Florenz 14. April 1890 mit — Maria Clementina Corsini, des Andreas Marquis von Giovagallo Tochter, geb. 28. Aug. 1869.

Tochter: Antonietta, geb. zu Florenz 22. Mai 1891.

2. Luisa, geb. zu Florenz 23. Febr. 1859; verm. zu Florenz 15. Jan. 1880 mit Franz Grafen Guicciardini. [Florenz.]
3. Roberto, geb. zu Florenz 20. Febr. 1861, Offizier im Lancier-Rgt Aosta. [Florenz.]

Mutter.

vw. Fürstin Antonia geb. Centurione a. d. H. der Fürsten Centurione, Ehren-DD. der Königin von Italien, geb. zu Genua 25. Mai 1830; verm. zu Florenz 29. April 1851. [Florenz.]

Vaters-Schwester.

Ottavia, geb. zu Florenz 22. Mai 1825; verm. zu Florenz 7. Febr. 1847 mit Lorenzo Marquis Ginori Lisci; Witwe 13. Febr. 1878. [Florenz.]

Sulkowski.

[Katholisch. — Polnischer Uradel des Stammes und Wappens Sulima, als dessen Ahnherr Paul Sulima um 1570 betrachtet wird; Annahme des Namens Sulkowski . . . .; Alexander Josef von Sulkowski, polnischer und kursächsischer Minister ꝛc. (geb. 15. März 1695, † 1762), wurde Reichsgraf mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Neustadt 22. Aug. 1733; böhm. Inkolat 20. Sept. 1733; böhm. Fürst (primog.) mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" 18. März 1752 und Erhebung der Standesherrschaft Bielitz (Bielsk, s. unten) zum Fürstentum 19. März 1752; Reichsfürst (primog.) mit Wappenvermehrung und dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 17. April 1752; Ausdehnung des Reichsfürstenstandes als eines unbeschränkt vererblichen d. d. Wien 5. Aug. 1754; böhm. Herzog von Bielitz (primog.) und Verleihung des unbeschränkt vererbenden böhm. Fürstenstandes für die Nachgebornen 2. Nov. 1754, poln. Anerkennung 1774 für die Kinder des Obigen, von denen zwei Söhne Stifter der folgenden Linien wurden. — S. Jahrg. 1851, S. 201.]

I. Linie: Herzöge zu Bielitz.

[Wohnsitz: Bielitz in Österr.-Schlesien und Wien. — Stifter: Fürst August (geb. 1729. † 7. Jan. 1786); Stiftung der Ordination Reisen (s. unten) 1775; bestätigt 16. Jan. 1788; dem Stifter folgten in Bielitz seine Brüder Alexander (geb. 15. Okt. 1730, † 21. Sept. 1786) und dann Franz (geb. 29. Jan. 1733, † 22. April 1812). — S. Jahrg. 1879, S. 315.]

Joseph Maria Ludwig Fürst Sulkowski, Herzog zu Bielitz, geb. zu Wien 2. Februar 1848, Sohn des Herzogs Ludwig (geb. 14. März 1814, † 18. Febr. 1879) und dessen erster Gemahlin Anna geb. Freiin von Dietrich (geb. 19. März 1823, verm. 2. Okt. 1845, † 13. Febr. 1858); verm. I) zu Bielitz 20. Juni 1868 mit Victoire Lehmann (geb. . . . . 1838, geschieden . . . .); II) zu Zürich 29. Juli 1881 mit — Ida Jäger, geb. zu . . . . 27. Juli 1847.

Tochter 2r Ehe: Prinz. Stefanie, geb. zu . . . . 5. Juli 1881.

(4) † Ellen Donna Paffuelo, ſ. Nekrolog.
(5) Maud Muriel St. Maur, } geb. zu London 28. März 1874.
(6) Edith Leila St. Maur, }
(7) Sarah Mabel St. Maur, geb. im Haag 9. Mai 1877.
(8) † Ethel, ſ. Nekrolog.
(9) † Hugh, ſ. Nekrolog.
(10) † Eileen, ſ. Nekrolog.
(11) Arabella Elizabeth St. Maur, geb. zu Montreux 27. Aug. 1890.

4) Lord Edward St. Maur, geb. zu . . . . 7. Febr. 1849 [. . . .]; verm. zu . . . . 20. Aug. 1879 mit — Lillian, des Thomas Stanhope Tochter, geb. zu . . .

Geſchwiſter.

1. † Edward, 12. Herzog (geb. 20. Dez. 1804, † 28. Nov. 1885); verm. 10. Juni 1830 mit Jane, des Thomas Sheridan und der Elizabeth geb. Lindley Tochter (geb. . . . . , † 14. Dez. 1884).

Töchter: 1) Lady Jane Hermione St. Maur, geb. zu . . . . 1. Jan. 1832; verm. zu . . . . 26. Okt. 1859 mit Sir Frederick Ulric Graham, Baronet von Netherby, Cumberland; Witwe 10. März 1888. [London W, 40 Park Lane.]

2) Lady Ulrica Frederica St. Maur, geb. zu . . . . 12. Jan. 1838; verm. zu . . . . 1. Juni 1858 mit Lord Henry Frederick Thynne, des 3. Marquis von Bath Sohn. [London SW, 30 Grosvenor Gardens.]

3) Lady Helen Gwendoline St. Maur, geb. zu . . . . 14. Nov. 1846; verm. zu . . . . 2. Aug. 1865 mit Sir John William Ramsden, Baronet von Byrom, York und Huddersfield. [London W, Upper Brook St.]

2. Lady Jane Anne St. Maur, geb. zu . . . . 2. Febr. 1806. [Ashton Lodge, Reading.]

3. † Lady Henrietta, ſ. Nekrolog.

Strozzi.

[Katholiſch. — Florenz und Rom. — Aus Fieſole (Prov. Florenz) ſtammende Familie, welche in Florenz, ſowie als Herren von Ruvole und Magello ſeit 1050 bekannt iſt; Conte di Roccamezzana (Prov. Rom?) 1437; Duca di Bagnolo (Prov.?) 1644; röm. Fürſt von Forano (Prov. Perugia) 1722. — S. Jahrg. 1851, S. 201.]

Pietro Strozzi Mayorca Renzi Fürſt von Forano, geb. zu Florenz 20. Sept. 1855, Sohn des Fürſten Ferdinando (geb. 31. Juli 1821, † 23. Febr. 1878), Khr J. M. der Königin von Italien.

Geſchwiſter.

1. Leone Duca di Bagnolo, geb. zu Florenz 10. Okt. 1856, Kgl. ital. Marineoffizier [Florenz]; verm. zu Florenz 14. April 1890 mit — Maria Clementina Corſini, des Andreas Marquis von Giovagallo Tochter, geb. 28. Aug. 1869.

Tochter: Antonietta, geb. zu Florenz 22. Mai 1891.

2. Luisa, geb. zu Florenz 25. Febr. 1859; verm. zu Florenz 15. Jan. 1880 mit Franz Grafen Guicciardini. [Florenz.]
3. Roberto, geb. zu Florenz 20. Febr. 1861, Offizier im Lancier-Rgt Aosta. [Florenz.]

Mutter.

vw. Fürstin Antonia geb. Centurione a. d. H. der Fürsten Centurione, Ehren-PD. der Königin von Italien, geb. zu Genua 25. Mai 1830; verm. zu Florenz 29. April 1851. [Florenz.]

Vaters-Schwester.

Ottavia, geb. zu Florenz 22. Mai 1825; verm. zu Florenz 7. Febr. 1847 mit Lorenzo Marquis Ginori Lisci; Witwe 13. Febr. 1878. [Florenz.]

Sulkowski.

[Katholisch. — Polnischer Uradel des Stammes und Wappens Sulima, als dessen Ahnherr Paul Sulima um 1570 betrachtet wird; Annahme des Namens Sulkowski . . . .; Alexander Josef von Sulkowski, polnischer und kursächsischer Minister ꝛc. (geb. 15. März 1695, † 1762), wurde Reichsgraf mit Wappenbesserung und dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" d. d. Neustadt 22. Aug. 1733; böhm. Inkolat 20. Sept. 1733; böhm. Fürst (primog.) mit dem Prädikat „Hoch- und Wohlgeboren" 18. März 1752 und Erhebung der Standesherrschaft Bielitz (Bielsk, s. unten) zum Fürstentum 19. März 1752; Reichsfürst (primog.) mit Wappenvermehrung und dem Prädikat „Hochgeboren" d. d. Wien 17. April 1752; Ausdehnung des Reichsfürstenstandes als eines unbeschränkt vererblichen d. d. Wien 5. Aug. 1754; böhm. Herzog von Bielitz (primog.) und Verleihung des unbeschränkt vererbenden böhm. Fürstenstandes für die Nachgebornen 2. Nov. 1754, poln. Anerkennung 1774 für die Kinder des Obigen, von denen zwei Söhne Stifter der folgenden Linien wurden. — S. Jahrg. 1851, S. 201.]

I. Linie: Herzöge zu Bielitz.

[Wohnsitz: Bielitz in Österr.-Schlesien und Wien. — Stifter: Fürst August (geb. 1729. † 7. Jan. 1786); Stiftung der Ordination Reisen (s. unten) 1775; bestätigt 16. Jan. 1783; dem Stifter folgten in Bielitz seine Brüder Alexander (geb. 15. Okt. 1730, † 21. Sept. 1786) und dann Franz (geb. 29. Jan. 1733, † 22. April 1812). — S. Jahrg. 1879, S. 315.]

Joseph Maria Ludwig Fürst Sulkowski, Herzog zu Bielitz, geb. zu Wien 2. Februar 1848, Sohn des Herzogs Ludwig (geb. 14. März 1814, † 18. Febr. 1879) und dessen erster Gemahlin Anna geb. Freiin von Dietrich (geb. 19. März 1823, verm. 2. Okt. 1845, † 13. Febr. 1853); verm. I) zu Bielitz 20. Juni 1868 mit Victoire Lehmann (geb. . . . . 1838, geschieden . . . .); II) zu Zürich 29. Juli 1881 mit — Ida Jäger, geb. zu . . . . 27. Juli 1847.

Tochter 2r Ehe: Przss. Stefanie, geb. zu . . . . 5. Juli 1881.

Halbgeschwister

aus des Vaters zweiter Ehe mit Marie Antoinette Gemperle (geb. . . . . 1828, † 5. März 1870):

1. Prinz. Tayda, geb. in Amerika 14. Dez. 1855, verm. zu Bielitz 12. Februar 1877 mit Lothar Frhrn Unterrichter von Rechtenthal. [Wiener-Neustadt.]
2. Prinz. Anna Antoinette; verm. zu . . . . mit dem Kgl. preuß. Landrat a. D. Wegener. [. . . .]
3. Pr. Adolph Johann Alfred, geb. zu New Bremen in Amerika . . . . 1855, Besitzer der Rittergüter Grodowiec, Berezów und Tarnowka, Kr. Sambor in Galizien; verm. zu Biaka im Nov. 1888 mit — Marie Glatz, geb. zu . . . .
4. Pr. Alexander, geb. zu New Bremen . . . . 1856, K. u. K. Rittm. im Hus.-Rgt Karl I. König von Württemberg Nr. 6 [Preßburg]; verm. zu Ebenfurth 18. Juli 1890 mit — Therese Freiin Moser von Ebreichsdorf, geb. 8. Jan. 1872.
5. Pr. Stanislaus, geb. zu Rohrbach in der Schweiz 5. Juni 1862, K. u. K. Lt. der Ref. des Hus.-Rgts Karl I. König von Württemberg Nr. 6 [Schloß Tresternitz bei Marburg in Steiermark]; verm. zu Marburg 28. Nov. 1883 mit — Paula Marenzi Freiin von Marenzfeldt und Scheneck, geb. 7. Mai 1863.
   Söhne: 1) Pr. Louis Maria, geb. zu Warasdin in Kroatien 2. Febr. 1885.
   2) Pr. Stanislaus Maria, geb. zu Marburg 13. Juli 1886.
   3) Pr. Alexander Maria, geb. zu Marburg 19. Juli 1888.
6. Prinz. Paula, geb. zu Bielitz 186.; verm. zu Wien 3. April 1888 mit Carl Czetsch von Lindenwald.
7. Prinz. Gabriele, geb. zu Bielitz 186..
8. Prinz. Wanda, geb. zu Bielitz 186..
9. Pr. Edgar, geb. zu . . . ., K. u. K. Lt. im Hus.-Rgt Karl I. König von Württemberg Nr 6. [Preßburg.]
10. Pr. Victor, geb. zu . . . ., K. u. K. Lt. im Hus.-Rgt Karl I. König von Württemberg Nr. 6. [Preßburg.]

II. Linie.

[Wohnsitz: Schloß Reisen bei Lissa in der preuß. Provinz Posen. — Stifter: Fürst August (s. oben); demselben folgte in Reisen sein Bruder Anton (geb. 1734, † 16. Jan. 1796); preuß. Verleihung des unbeschränkt vererbenden Prädikats „Durchlaucht" d. d. Berlin 4. Nov. 1819, erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh. 3. Febr. 1847. — S. Jahrg. 1848, S. 220.]

Anton Stanislaus Fürst Sulkowski, geb. zu Reisen 6. Febr. 1844, Sohn des Fürsten August (geb. 13. Dez. 1820, † 20. Nov. 1882) und dessen Gemahlin Marie geb. Gfn von Mycielin-Mycielska (geb. 28. Juli 1812, † 5. Sept. 1891), folgte seinem Vater; erbl. Mtgl. des preuß. Herrenh., Ordinat von Reisen; verm. zu Brüssel 4. Sept. 1872 mit Emma, des Anatole Grafen von Sanches Alcántara, Granden von Spanien, und der Pauline Francisca geb. Baronin von Villegas-Pellenberg Tochter (geb. 22. Sept. 1852, † 28. Okt. 1877).

Söhne: 1) Pr. Alexander, geb. zu Reisen 18. Sept. 1873. 2) Pr. Franz, geb. zu Reisen 4. Okt. 1874.

Sutherland*

(a. d. H. Leveson-Gower).

[Anglikanisch. — London SW, Stafford House, St. James Sq.; Trentham, Stafford; Dunrobin Castle, Golspie, Sutherland, und Lilleshall, Shropshire. — Angelsächsische Familie, welche mit William Fitz-Guyer of Stittenham in Yorkshire 1167 zuerst erscheint und deren ununterbrochene Stammreihe mit Lawrence Gower 1312 beginnt; Baronet 2. Juni 1620; Annahme des Namens Leveson-Gower infolge der Heirat des Sir Thomas Gower mit Frances, der Erbin des Sir John Leveson, um 1670; Baron Gower of Stittenham in der Pairie von England 16. März 1702; Viscount Trentham of Trentham und Earl Gower 8. Juli 1746; Marquis von Stafford 1. Mai 1786; Herzog von Sutherland (schottische Grafschaft) infolge der Heirat des Marquis George Granville mit Elizabeth Gfn von Sutherland und Baronin of Strathnaver in der Pairie von Schottland 28. Jan. 1833 — alles in der Pairie von Großbritannien. — S. Jahrg. 1877, S. 314.]

George Granville William Sutherland-Leveson-Gower, 3. Herzog von Sutherland, Marquis von Stafford 2c., geb. zu .... 19. Dez. 1828, Sohn des 2. Herzogs George (geb. 8. Aug. 1786, † 28. Febr. 1861) und dessen Gemahlin Harriet geb. Lady Howard a. d. H. der Grafen von Carlisle (geb. ....., verm. 27. Mai 1823, † 27. Okt. 1868); LordLt. von Sutherland und Cromartie, Rr des Hosenband-O. 2c.; verm. I) zu .... 27. Juni 1849 mit Anna 4. Gfn von Cromartie, Viscountess Tarbat von Tarbat, Baroness Macleod von Castle Leod und Castlehaven, des † John Hay Mackenzie, von Newhall und Cromartie, und der Anne geb. Craig Tochter (geb. ..... 1829, † 25. Nov. 1888); II) zu Dunedin (Florida, Verein. St. von Amerika) 4. März 1889 mit — Mary Caroline vw. (Arthur, † 1884) Blair, geb. Michell, geb. zu Orford.

Kinder 1r Ehe: 1) Cromartie Marquis von Stafford, geb. zu London 21. Juli 1851, M. P. [London SW, Stafford House]; verm. zu London 20. Okt. 1884 mit — Millicent Fanny St. Claire, des Robert Erskine, 4. Grafen von Rosslyn, und der Blanche vw. Maynard, geb. Fitzroy, Tochter, geb. zu .... 20. Okt. 1867.

Sohn: George Granville, Graf Gower, geb. zu .... 29. Aug. 1888.

2) Francis 5. Graf von Cromartie, Viscount Tarbat von Tarbat, Baron Macleod von Castle Leod und Castlehaven, geb. zu .... 3. Aug. 1852 [.....]; verm. zu .... 2. Aug. 1876 mit — Lilian Janet Macdonald, des † Godfrey Macdonald, 4. Lord Macdonald, und der Maria geb. Wyndham Tochter, geb. zu .... 1851.

Töchter: (1) Lady Sibell Lilian Leveson-Gower, geb. zu .... 14. August 1878.

(2) Lady Constance Leveson-Gower, geb. zu .... Januar 1881.

3) † Lady Alexandra, s. Nekrolog.

Brüder.

1. † Lord Albert Leveſon-Gower (geb. 21. Nov. 1843, † 23. Dez. 1874); verm. zu . . . . 19. März 1872 mit — Grace Emma, des Sir Thomas Neville Abdy, Baronet, von Albyns, Eſſex, und der Hariot geb. Alſton Tochter, geb. zu . . . . 1842. [London SW, 50 Ponte Str.]
   Sohn: Frederick Neville Leveſon-Gower, geb. zu . . . . 31. Mai 1874.
2. Lord Ronald Charles Leveſon-Gower, geb. zu . . . . 2. Aug. 1845.

Vaters-Schweſter.

Lady Elizabeth Mary Leveſon-Gower, geb. zu . . . . 8. Nov. 1797; verm. zu . . . . 16. Sept. 1819 mit Richard Grosvenor, 2. Marquis von Weſtminſter; Witwe 31. Okt. 1869. [Motrombe House, Shaftesbury.]

Talleyrand-Périgord*.

[Katholiſch. — Frankreich und Preußiſch-Schleſien. — Urahn des Périgord, welcher ſeine Abkunft von den ehem. ſouver. Grafen von Périgard herleitet und mit Helie Talleyrand, Herrn von Grignols (Dep. Dordogne) um 1240 zuerſt urkundlich erſcheint; Erwerbung der Seigneurie de Chalais (ebenda, durch Heirat) 1270; Erhebung von Chalais zum Fürſtentum um 1450 und von Grignols zur Grafſchaft 1613; Annahme des Namens Périgord um 1750; die folgenden Linien ſtammen von zwei Söhnen (Halbbrüdern) des Daniel de Talleyrand († bei der Belagerung von Tournay 1745). — S. Jahrg. 1836, S. 241.]

I. Linie: Fürſt-Herzöge von Chalais.
(Im Mannesſtamme erloſchen.)

[Wohnſitz: Paris. — Stifter: Gabriel Maria de Talleyrand-Périgord († 1797); Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Fürſt-Herzog von Chalais 1. Okt. 1714; Graf von Périgord . . . . . — S. Jahrg. 1848, S. 221.]

† Paul de Talleyrand, Graf von Périgord (geb. 28. Nov. 1811, † . . . . 1883); verm. . . . . mit Amicie de St.-Aignan (geb. . . . . , † 7. Febr. 1859).

Tochter: Cécile Charlotte Marie de Talleyrand-Périgord, Gfn von Périgord, Fürſtin von Chalais, Marquiſe d'Ercdeuil, Gfn de Grignols, Grande von Spanien 1r Kl., geb. zu . . . . 8. Jan. 1854; verm. zu . . . . 10. Mai 1878 mit Gaſton de Galard, Grafen und Fürſten von Béarn, Fürſten von Viana, Herzog von Cantabrien, Grafen von Braſſac und Marſan, vormal. Generalſtabsoffizier. [Paris, Rue Dominique 29.]

II. Linie: Herzöge von Talleyrand, zu Sagan ꝛc.

[Wohnſitz: Sagan in Pr.-Schleſien und Valençay im franzöſ. Dep. de l'Indre. — Stifter: Charles Daniel de Talleyrand-Périgord († 1788), deſſen Sohn Charles Maurice (franzöſiſcher Diplomat, geb. 13. Febr. 1754, † 17. Mai 838) franzöſ. Fürſt von Benevent (primog.) 5. Juni 1806, neapolit. Herzog v Dino (wo?; primog.) 9. Nov. 1815, franzöſ. Herzog von Talleyrand (primog.)

31. August 1817 und französ. Herzog von Dino (primog.) 2. Dez. 1817 wurde; Erwerbung der Herrschaft Valençay (s. oben) um 1800; Ererbung des preuß. Lehensfürstentums Sagan (s. oben) infolge der Heirat des Edmund Herzogs von Talleyrand mit Dorothea, des † Peter Herzogs von Curland, Semgallen und Sagan Tochter, und Verleihung des Titels Herzog zu Sagan durch kgl. preuß. Bestätigung vom 6. Jan. resp. 16. Mai 1845, und vom 19. Sept. 1862. — S. Jahrg. 1846, S. 222.]

Napoleon Louis de Talleyrand-Périgord, Herzog von Talleyrand, Herzog zu Sagan, Duc de Valençay, geb. zu . . . . 12. März 1811, Sohn des Herzogs Edmund (geb. 2. Aug. 1787, † 14. Mai 1872) und dessen Gemahlin Dorothea, des † Herzogs Peter von Curland, Semgallen und Sagan Tochter (geb. 21. Aug. 1793, † 19. Sept. 1862); folgte seinem Vater in dem Besitz der 2. Linie des Hauses Talleyrand-Périgord und seiner Mutter in dem Besitz des preußischen Lehensfürstentums Sagan; Rr des O. vom GWließ, des Schw. MO. ꝛc.; verm. I) zu . . . . 26. Febr. 1829 mit Alix, des † Anne Herzogs von Montmorency Tochter (geb. 13. Okt. 1810, † 13. Sept. 1858); II) zu . . . . 4. April 1861 mit — Rachel Elisabeth Pauline vw. Gräfin (Marimilian, † 19. Jan. 1859) von Hatzfeldt, des † Grafen Esprit Victor Elisabeth Boniface de Castellane, Marschalls von Frankreich, und der † Luise Cordelia Eucharia geb. Greffulhe Tochter, geb. zu . . . . 6. Juli 1823.

Kinder: a) **1r Ehe:** 1) Caroline Valentine de Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 12. Sept. 1830; verm. zu . . . . 25. März 1852 mit Carl Vikomte von Etchegoyen. [. . . . .]

2) Carl Wilhelm Friedrich Boson Prinz von Sagan, geb. zu . . . . 7. Mai 1832, KMr des Malt.-O. [Paris, ...]; verm. zu . . . . 2. Sept. 1858 mit — Anna Alexandrine Johanna Margaretha, des Anton Baron Seillière und der Camilla-Zora geb. Seillière Tochter, geb. zu . . . .

Söhne: (1) Marie Peter Camille Ludwig Helie de Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 28. Aug. 1859. [. . . . .]

(2) Paul Louis Marie Archambault Boson de Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 20. Juli 1867. [. . . . .]

3) Adalbert de Talleyrand-Périgord, geb. 29. März 1837, Herzog von Montmorency, s. dort.

b) **2r Ehe:** 4) Marie Dorothee Luise Valençay de Talleyrand-Périgord, geb. zu Valençay 17. Nov. 1862; verm. zu Sagan 6. Juli 1881 mit Carl Egon Erbprinzen zu Fürstenberg. [Donaueschingen.]

Geschwister.

1. Alexander Edmond Marquis de Talleyrand-Périgord, ehemal. Herzog von Dino, geb. zu . . . . 15. Dez. 1813, KMr des Malt.-O. [Paris, Avenue Wagram]; verm. zu . . . . 8. Okt. 1839 mit Valentine, des Grafen de Sainte-Aldegonde Tochter (geb. 29. Mai 1820, † 28. Sept. 1891).

Söhne: 1) Carl Moritz Camill Marquis de Talleyrand-Périgord, Herzog von Dino (durch Zession vom 25. Jan. 1887), geb. zu . . . . 25. Jan. 1843 [Paris]; verm. I) zu Nizza 18. März 1867 mit Elisabeth, des Joseph David Beers Curtis

New York und der † Elisabeth geb. Shipton-Giles Tochter (geb. 12. Nov. 1847, geschieden 11. Aug. 1886); II) zu Paris 26. Jan. 1887 mit — Adele vw. Livingston, des † Joseph Sampson aus New York Tochter (geb. . . . .).

Tochter 1r Ehe: Pauline Marie Palma de Talleyrand-Périgord, geb. zu Venedig 3. April 1871; verm. zu Paris 25. Sept. 1890 mit Mario Ruspoli, Sohn des Fürsten von Poggio-Suasa. [New York.]

2) Archimbald Anatole Paul Graf von Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 25. März 1845, Kgl. preuß. Major à la suite d. A., EMr des Malt.-O. [. . . .]; verm. zu . . . . 3. Mai 1876 mit — Anna Charlotte Elisabeth Josephine Marie, des Anna Armand Elias Vikomte de Gontaut-Biron, ehem. französ. Botschafters in Berlin, und der † Henriette geb. de Lespinay Tochter, geb. zu . . . . 5. Juli 1847.

Kinder: (1) Anna Helene Alexandrine Henriette Marie de Talleyrand-Périgord, geb. zu Günthersdorf 14. Juni 1877.

(2) Felicia Elisabeth Marie de Talleyrand-Périgord, geb. zu Berlin 21. Dezember 1878.

(3) Hely Charles Louis de Talleyrand-Périgord, geb. zu Florenz 20. Januar 1883.

(4) Alexander Johann Moritz Paul de Talleyrand-Périgord, geb. zu Sternbach in Westpreußen 8. August 1883.

2. Josephine Pauline de Talleyrand-Périgord, geb. zu . . . . 29. Dez. 1820; verm. zu . . . . 10. April 1839 mit Henri Marquis de Castellane; Witwe 16. Okt. 1847. [Schloß Rochecotte im französ. Dep. Indre-et-Loire.]

Tarent*

(a. d. H. Macdonald).

[Katholisch. — Schloß Courcelles Le-Roi im franz. Dep. Loiret. — Ursprünglich schottische Familie, von welcher Niel Macdonald nach Frankreich kam 1746; Alexandre Macdonald (geb. zu Sancerre im franz. Dep. Cher 17. Nov. 1765, Marschall von Frankreich, † 24. Sept. 1840) wurde franz. Herzog von Tarent (Taranto in der ital. Prov. Lecce; primog.) 7. Juli 1809; Pair von Frankreich 1814. — S. Jahrg. 1891, S. 435.]

Napoleon Eugène Alexandre Fergus Macdonald, Herzog von Tarent, geb. zu Courcelles 13. Jan. 1854, Sohn des Herzogs Alexandre (geb. 11. Nov. 1824, † 8. Jan. 1879) und dessen Gemahlin Sidonie Weitner (geb. . . . . , verm. 28. Dez. 1849, † . . . .), folgte seinem Vater.

Schwestern.

1. Marie Thérèse Alexandrine Sidonie Macdonald de Tarente, geb. zu . . . .; verm. zu . . . . 9. Juli 1859 mit Henri Baron de Pommereuil. [. . . .]

2. Marie Ernestine Andrée Suzanne Macdonald de Tarente, geb. zu .... 4. Okt. 1858. [....]
3. Marie Alexandrine Sidonie Marianne Macdonald de Tarente, geb. zu .... 26. Dez. 1859. [....]

Tascher de la Pagerie*.

[Katholisch. — Paris, ... — Aus dem Orléanais stammende Familie, welche ihre Abstammung von Ferry de Tascher, Herrn von Garges (Dep. Seine-et-Oise?) 1309 herleitet und deren authentische Stammreihe mit Guillaume de Tascher 1455 beginnt; franz. Graf (primog.) infolge der Heirat Napoleons I. mit Josephine vw. Vikomtesse (Alexandre, † 9. März 1794) de Beauharnais, geb. Tascher de la Pagerie, bestätigt 1817; franz. Herzog Tascher de la Pagerie (primog.; Heimfall von dem Herzog von Dalberg durch Diplome vom 8. Juli 1810 und 16. Mai 1811) 2. März 1859. — Wappen: Unter rotem, mit silbernen Sternen besätem Schildeshaupt in Silber drei blaue, mit je drei silbernen Andreaskreuzen belegte Querbalken, über denen je zwei rote Sonnen schweben. Schildhalter: zwei Löwen. Devise: „Honori fidelis". — S. Jahrg. 1889. S. 363.]

Louis Robert Maximilian Carl August Herzog Tascher de la Pagerie, geb. zu München 10. Nov. 1840, Sohn des Herzogs Carl (geb. 13. Aug. 1811, † 8. Febr. 1869) und dessen Gemahlin Caroline geb. Freiin Pergler von Perglas (geb. 13. März 1816, verm. 27. Dez. 1838, † 21. Mai 1888); verm. zu Paris 14. Juli 1872 mit — Angelika Panos, geb. zu Lamia in Griechenland ....

Schwester.

Amalie Eugenie Therese Caroline de Tascher de la Pagerie, geb. zu München 23. Nov. 1839; verm. zu München 13. Okt. 1860 mit Maximilian Prinzen von Thurn und Taxis. [Neuburg a. d. Donau.]

Teano (Thiano), s. Pálffy von Erdöd.

Teck

(a. d. H. der Grafen von Hohenstein).

[Evangelisch. — White Lodge, Richmond Park, Surrey in England. — Des Herzogs Alexander von Württemberg (geb. 9. Sept. 1804, † 4. Juli 1885 und dessen morganatischer Gemahlin Claudine Gfn von Rhédey (geb. ....., verm. 2. Mai 1835, zur Gräfin von Hohenstein ernannt d. d. Wien 16. Mai 1835, † 1. Okt. 1841) Kinder: Claudine und Franz (s. unten) wurden württ. Fürst resp. Fürstin von Teck (Ruine bei Owen im württemb. Donaukreis) mit dem Prädikat „Durchlaucht" d. d. Stuttgart 1. Dez. 1863 und Amalie (s. unter) Fürstin von Teck d. d. 16. Sept. 1870; oesterr. Anerkennung für Claudine v

Franz d. d. Wien 21./27. Jan. 1864; württ. Herzog von Teck (primog.) für den Fürsten Franz, sowie Wappenveränderung (auch für seine beiden Schwestern) d. d. Stuttgart 16. Sept. 1871; großbrit. Verleihung des Prädikats „Hoheit" für den Herzog Franz 1887. — Siehe Jahrg. 1889, S. 94, und 1890, S. 376.]

Franz Paul Carl Ludwig Alexander Herzog von Teck (Hoheit), geb. zu . . . . 27. Aug. 1837, Sohn des Herzogs Alexander von Württemberg (geb. 9. Sept. 1804, † 4. Juli 1885) und dessen Gemahlin Claudine Gfn von Hohenstein, geb. Gräfin von Rhédey (geb. . . . ., verm. 2. Mai 1835, † 1. Okt. 1841); verm. zu Kew bei London 12. Juni 1866 mit — Mary Adelaide Przss. von Großbritannien und Irland (Kgl. Hoheit), geb. 27. Nov. 1833.

Kinder (Durchl.): 1) Fürstin Victoria Mary Augusta Luisa Olga Pauline Claudine Agnes, geb. zu Kensington-Palace (London) 26. Mai 1867.

2) Fürst Adolphus Carl Alexander Edward Albert Georg Ludwig Philipp Ladislaus, geb. zu . . . . 13. August 1868. [. . . . .]

3) Fürst Franz Joseph Leopold Friedrich, geb. zu Kensington-Palace 9. Januar 1870.

4) Fürst Alexander August Friedrich Wilhelm Alfred Georg, geb. zu Kensington-Palace 14. April 1874.

Schwestern.

1. Fürstin Claudine Henriette Marie Agnes (Durchlaucht), geb. zu . . . . 11. Febr. 1836. [. . . . .]
2. Fürstin Amalie Josephine Henriette Agnes Susanne, geb. zu . . . . 12. Nov. 1838; verm. zu Wien 24. Okt. 1863 mit Paul Grafen von Hügel, K. u. K. Rittm. a. D. [. . . . .]

Torlonia.

A. Haus Torlonia.

[Katholisch. — Rom. — Aus Marat (im. franz. Dep. Pay-de-Dôme) stammende Familie, von welcher Johann Raymund Torlonia (geb. zu Siena 1754, Fürstl. Fürstenbergischer Agent beim Heil. Stuhl, † zu Rom 25. Febr. 1829) durch Joseph Maria Benedict Fürsten von Fürstenberg den Reichsadelstand erhielt d. d. Donaueschingen 17. März 1794; Patrizier von Rom 13. Jan. 1809; Erwerbung des Herzogtums Bracciano (Prov. Rom) 1809, des Fürstentums Civitella-Cesi (Prov. Perugia?) 1813; röm. Fürst von Civitella-Cesi (primog.) 11. Okt. 1814; die folgenden Linien stammen von zwei Söhnen des oben genannten Johann. — S. Jahrg. 1891, S. 437.]

I. Linie: Herzöge von Poli und Guadagnolo*.

[Wohnsitz: Rom, Palais Torlonia, Via Bocca di Leone. — Stifter: Marino Torlonia (geb. 6. Sept. 1796, † 30. Sept. 1865); röm. Herzog von Poli und Guadagnolo (Prov.?, primog.) infolge seiner Heirat mit Anna Sforza-Cesarini (?) d. d. 26. Febr. 1847.]

Leopoldo Torlonia, Herzog von Poli und Guadagnolo, geb. zu Rom 25. Juli 1853, Sohn des Herzogs Giulio (geb. 15. April

1824, † 22. Juni 1871) und dessen Gemahlin Teresa, des † Sigismondo Fürsten Chigi Tochter (geb. 2. Mai 1833, verm. 16. Juni 1850, † 8. Dez. 1884); EMr des Malt.-O.; verm. zu Rom 5. Juni 1886 mit Eleonora Monroy, des † Gaetano Fürsten von Belmonte und der Stefania Lanza Spinelli Tochter (geb. 8. Nov. 1862, † 9. Januar 1891).

Kinder: 1) Teresa Stefania Filomena, geb. zu Rom 30. Dez. 1887.

2) Giulio, geb. zu Frascati 30. Okt. 1889.

Geschwister.

1. Augusto, geb. zu Rom 20. Januar 1855, Lt. im 6. Kav.-Rgt Aosta. [Rom, Via del Corso 374.]
2. Stanislao, geb. zu Rom 24. Okt. 1856. [Rom.]
3. Flaminia, geb. zu Florenz 20. August 1860; verm. zu Rom 23. Jan. 1882 mit Franz Marchese Marignoli. [Rom, Via del Corso.]
4. Marino, geb. zu Poli 29. Juli 1861. [Rom.]
5. Guido, geb. zu Rom 26. Jan. 1865. [Rom.]

Vaters-Bruder.

† Giovanni (geb. 22. Febr. 1831, † 9. Nov. 1858); verm. zu Rom 21. Febr. 1852 mit — Francesca a. d. H. der Fürsten Ruspoli, geb. 31. Mai 1830; wiederverm. zu Basel 4. Nov. 1863 mit Nicola Kisselew, ehem. Kais. Gesandten zu Florenz; Witwe seit 1869. [Rom.]

Sohn: Clemente, geb. zu Rom 15. Nov. 1852 [Rom, Via de Turino 40]; verm. zu Paris 27. Dez. 1888 mit — Therese de Heredia, des Joseph Solaun Tochter, geb. zu Madrid 22. Dez. 1868.

II. Linie: Fürsten von Civitella-Cesi.

(Im Mannesstamme erloschen.)

[Stifter: Alessandro Torlonia de Civitella Cesi (geb. 1. Juni 1800, † 7. Febr. 1886); Erwerbung des Herzogtums Ceri (Prov.?) 1833; röm. Anerkennung als Fürst von Civitella-Cesi (primog.) d. d. Rom 7. Juli 1840, als Herzog von Ceri und Marchese di Romavecchia (primog.) 15. Aug. 1873.]

† Herzog Alessandro (s. oben); verm. 16. Juli 1840 mit Teresa, des † Aspreno Fürsten Colonna Doria, Herzogs von Palliano und Turci, Tochter (geb. 22. Febr. 1823, † 17. März 1875).

Tochter: Anna Maria, geb. zu Rom 8. März 1855; verm. zu Rom 24. Okt. 1872 mit Giulio Borghese, seit 7. März 1875 Giulio Torlonia, Duca di Ceri ꝛc. (s. unten).

B. Torlonia a. d. H. Borghese.

[Wohnsitz: Rom. — Giulio Borghese, des † Marco-Antonio Fürsten von Sulmona Sohn (geb. 19. Dez. 1847, s. unten), nimmt infolge seiner Vermählung mit Anna Maria, des † Alessandro Torlonia, Fürsten von Civitella-Cesi (s. A. II

Tochter, den Namen Torlonia an und erhält hierzu die Ermächtigung des Königs von Italien d. d. Rom 7. März 1875.]

Giulio Giacomo Pio Mario Ignazio Baldaſſare Ruggero Torlonia, Herzog von Ceri, Fürſt von Civitella-Ceſi, Marcheſe di Roma Vecchia und di Torrita, Herr von Muſignano, Canino di Farneſe und von Fucino, geb. zu Rom 19. Dez. 1847, Sohn des Marco-Antonio Borgheſe, Fürſten von Sulmona ꝛc. (geb. 23. Febr. 1814, † 5. Okt. 1886), und deſſen zweiter Gemahlin Thereſe, des † Jules Grafen de la Rochefoucauld, Herzogs von Eſtiſſac, Tochter; verm. zu Rom 24. Okt. 1872 mit — Anna Maria Torlonia, des † Fürſten von Civitella-Ceſi Tochter, geb. 8. März 1855.

Kinder: 1) Giovanni Raimondo Luigi Marcantonio Aleſſandro Maria Carlo Francesco-Paolo Filippo, geb. zu Rom 10. Okt. 1873.
2) Carlo, geb. zu Rom 19. Dez. 1874.
3) Tereſa, geb. zu Rom 22. Mai 1876.
4) Maria, geb. zu Rom 12. Febr. 1878.

Treviſo*

(a. d. H. Mortier).

[Katholiſch. — Paris, 18 Avenue Friedland. — Edouard Adolphe Caſimir Joſeph Mortier (geb. zu Cambrai, Dep. du Nord, 13. Febr. 1768, Marſchall von Frankreich 1804, † 28. Juli 1835) wurde franzöſ. Herzog von Treviſo (ital. Provinzhauptſtadt in Venetien; primog.) 1808 und Pair von Frankreich 4. Juni 1814. — S. Jahrg. 1877, S. 318.]

Hippolyte Charles Napoléon Mortier, Herzog von Treviſo, geb. zu Sceaux 4. Mai 1835, Sohn des Herzogs Napoléon (geb. 7. Aug. 1804, † 29. Dez. 1869) und deſſen Gemahlin Nancy geb. Lecomte Stuart (geb. 24. Mai 1808, verm. 1827, † 7. Jan. 1870); verm. zu Paris 23. Okt. 1860 mit — Marie Angele Emma Le Coat de Kerveguen, geb. zu Bourbon . . . .

Geſchwiſter.

1. Anne Eve Eugénie Adolphine Mortier de Trévise, geb. zu Paris 31. Dez. 1829; verm. zu Paris 21. Juni 1849 mit Céſar Florimond de Fay, Marquis de la Tour-Maubourg; Witwe 25. Febr. 1886. [Paris, 12 Rue de la Ville l'Evêque.]
2. Anne Marie Mortier de Trévise, geb. zu Sceaux 8. Nov. 1836; verm. zu Paris 25. Jan. 1860 mit Claude Lombard de Buffières; Witwe 29. April 1882. [Paris, 29 Rue de Baſſano.]
3. Jean François Hippolyte Mortier, Marquis de Trévise, geb. zu Sceaux 2. März 1840 [Paris, 2 Rue de Berri]; verm. zu Paris 5. März 1865 mit — Louiſe Jenny Gabrielle de Belleyme, geb. zu . . .

Tochter: Marie Leonie Mortier de Trévise, geb. zu Paris 8. Febr. 1866; verm. zu Paris 26. April 1888 mit Rodolphe de Faucigny, Prinzen von Cyſtria. [Paris, 2 Rue de Berri.]

4. Napoleon Céſar Edward Mortier, Graf de Trévise, geb. zu Paris 8. Febr. 1845 [Paris, 128 Faubourg St. Honoré]; verm. zu Paris

15. Nov. 1877 mit — Sophie Auguſta Julie Marguerite Petit de Beauverger, geb. zu Paris 27. April 1855.

Kinder: 1) Mathilde Edmée Marguerite Nancy Mortier de Trévise, geb. zu Paris 19. Nov. 1878.

2) Marie Eugénie Edmée Jeanne Mortier de Trévise, geb. zu Paris 4. Jan. 1882.

3) Edouard Napoléon César Edmond Mortier de Trévise, geb. zu Paris 11. Jan. 1883.

Trivulzio*.

[Katholiſch. — Mailand. — Mailänder Geſchlecht, welches ſeine beglaubigte Stammreihe mit Paolo Trivulzio beginnt, deſſen Sohn Paolino 1120 ſtarb; Eintragung in die Matrikel des mailänder Adels 20. April 1277; Reichsgrafenſtand durch Kaiſer Rudolph II.; Erwerbung der Grafſchaft Muſocco (bei Mailand) durch Gian Giacomo Trivulzio, Marcheſe von Vigevano, Marſchall von Frankreich, 1487; Verleihung des Prädikats „Hochgeboren" an Gian Giacomo Teodoro Trivulzio, Marſchall von Frankreich, 24. Febr. 1621; Reichsfürſt (primog.) unter Erhebung der Grafſchaft Muſocco zu einem lehnbaren Reichsfürſtentum d. d. Wien 17. Sept. 1622, erloſchen 26. Juli 1678; Beſtätigung der Übertragung des Titels Triuultio, genannt Galli, des heil. Röm. Reiches Fürſt von Miſocchi und Valla-Miſolcina, Freiherr von Retegni (primog.) auf Anton Cajetan Teodor Gallio d. d. Wien 24. April 1679, erloſchen 1767; ital. Bewilligung der Erneuerung des Titels Fürſt von Muſocco (primog.) für Gian Giacomo Trivulzio, Marcheſe di Seſto Ulteriano (Prov. ?), mit der Berechtigung, den letztgenannten Titel (primog.) auf ſeinen zweiten Sohn (ſ. unten) zu übertragen, d. d. Monza 26. Juli 1885. — S. Jahrg. 1891, S. 440.]

Gian Giacomo Pietro Francesco Antonio Fedele Trivulzio, Fürſt von Muſocco, Marcheſe di Seſto Ulteriano e Cologno, geb. zu Mailand 8. Juni 1839, Sohn des Marcheſe Giorgio Teodoro (geb. 8. Mai 1808, † 5. März 1856) und deſſen Gemahlin Marie Anna geb. Rinuccini a. d. H. der Marcheſe di Baſelice (geb. 17. Febr. 1812, verm. 23. Nov. 1831, † 9. Jan. 1880); Herr von Palaſio, von Prata und Terra Verde, Patrizier von Mailand, Kapt. der Kav. und Ehren-Ordonnanzoffizier weil. Sr. Maj. des Königs Viktor Emanuel II.; verm. zu Mailand 10. Jan. 1864 mit — Giulia Gfn Barbiano de Belgiojoſo d'Eſte, des † Luigi Fürſten Barbiano de Belgiojoſo d'Eſte Tochter, geb. 31. Jan. 1844.

Söhne: 1) Giorgio Teodoro Maria Gian Giacomo Luigi Carlo Pietro Agoſtino Giuſeppe Emilio Gian Luca Criſtoforo Melchiorre Alberigo Trivulzio, Prinz von Muſocco, geb. zu Mailand 29. Juni 1865, Kgl. ital. Lt. im 1. Drag.-Rgt. [Rom.]

2) Luigi Alberigo Maria Antonio Gian Giacomo Giorgio Teodoro Carlo Criſtoforo Trivulzio, Marcheſe di Seſto-Ulteriano, geb. zu Mailand 12. Febr. 1868. [. . . .]

Urach

(a. d. H. der Grafen von Württemberg).

[Katholisch. — Württemberg. — Des Herzogs Wilhelm von Württemberg (geb. 27. Dez. 1761, † 10. Aug. 1830) und seiner Gemahlin Wilhelmine Freiin von Tunderfeldt (geb. 18. Jan. 1777, verm. und zur Burggräfin Rhodis erhoben 23. Aug. 1800, später „Prinzessin", † 6. Febr. 1822) Sohn: Wilhelm Gf von Württemberg (geb. 6. Juli 1810, kath. seit 1862, † 17. Juli 1869), wurde württemb. Herzog von Urach (im württ. Schwarzwaldkreis) mit dem Prädikat „Durchlaucht", und alle übrigen Mitglieder seiner Familie nebst Deszendenz wurden, unter Beibehalt des Titels Grafen und Gräfinnen von Württemberg, württemb. Fürsten mit dem Prädikat „Durchlaucht" 28. Mai 1867 (Diplom d. d. Stuttgart 10. Jan. 1868). — S. Jahrg. 1889, S. 95, und 1890, S. 378.]

Wilhelm Carl Florestan Gero Crescentius Herzog von Urach, Graf von Württemberg, geb. zu Monaco 3. März 1864, Sohn des Herzogs Wilhelm (geb. 6. Juli 1810, † 17. Juli 1869), Rittm. im 1. Kgl. württ. Ul.-Rgt König Carl Nr. 19, EHr des Malt.-O. [Berlin.]

Geschwister,

a) halbbürtige aus des Vaters erster Ehe mit Theodolinde Prinzess. von Leuchtenberg (geb. 13. April 1814, verm. 8. Febr. 1841, † 1. April 1857):

1. Auguste Eugenie Wilhelmine Marie Pauline Friederike Fürstin von Urach, Gfin von Württemberg, geb. zu . . . . 27. Dez. 1842, StkrD.; verm. I) zu Schloß Liechtenstein 4. Okt. 1865 mit Rudolf Grafen von Enzenberg; Witwe 1. Jan. 1874; II) zu Innsbruck 16. Juni 1877 mit Franz Grafen von Thun-Hohenstein, K. u. K. oesterr. FZM.; Witwe 30. Juli 1888. [Graz.]
2. Mathilde Auguste Pauline Wilhelmine Theodolinde Fürstin von Urach, Gfin von Württemberg, geb. zu Stuttgart 14. Jan. 1854; verm. zu Monaco 2. Febr. 1874 mit Paul Altieri, Fürsten von Viano. [Rom.]

b) vollbürtig aus des Vaters zweiter Ehe (s. unten):

3. Carl Josef Wilhelm Florestan Gero Crescentius Fürst von Urach, Gf von Württemberg, geb. zu Ulm 15. Febr. 1865, Rittm. à la suite des 1. Kgl. württemb. Ul.-Rgts König Carl Nr. 19.

Mutter.

vw. Herzogin Florestine, geb. Prinzess. von Monaco, geb. 22. Okt. 1833; verm. 16. Febr. 1863, StkrD. [. . . .]

Vaters-Bruder.

† Alexander Gf von Württemberg (geb. 5. Nov. 1801, † 7. Juli 1844); verm. zu . . . . 3. Juli 1832 mit — Josephine Antonie Helena Gfin Festetics von Tolna, geb. 1. Juni 1812; wiederverm. zu . . . . 28. Dez. 1845 mit Frhrn du Bourget. [. . . .]

Binder (lutherisch): 1) Wilhelm Paul Alexander Ferdinand Friedrich Heinrich Joseph Ladislaus Eberhard Gf von Württemberg, geb. zu . . . . 26. Mai 1833. [. . . .]

2) Wilhelmine Pauline Josephine Henriette Marie Helena Sophie

Alexandrine Gfn von Württemberg, geb. zu . . . . 24. Juli 1834. [. . . .]

3) Pauline Wilhelmine Franziska Xaverina Josephine Marie, geb. zu . . . . 8. Aug. 1836; verm. zu . . . . 25. April 1857 mit Maximilian Heinrich Adam von Wuthenau auf Glesina. [Dresden.]

Uzès*

(a. d. H. de Crussol).

[Katholisch. — Paris, 76 Avenue des Champs-Elysées. — Uradel der Landschaft Vivarais im Languedoc, welcher 1152 dort zuerst urkundlich erscheint und mit Géraud Bastet, mutmaßlich schon Besitzer der Herrschaft Crussol (Dep. du Gard), 1215 eine genauere Stammreihe beginnt; Vikomte d'Uzès (ebenda) infolge der Heirat des Jacques de Crussol mit Simone, der Erbin dieses ebenfalls uradeligen Geschlechts, 1488; franz. Erhebung der Herrschaft Uzès zum Herzogtum 1565; Pair von Frankreich 1572. — S. Jahrg. 1891, S. 442.]

Jacques Marie Géraud de Crussol, 13. Herzog von Uzès, geb. zu Paris 19. Nov. 1868, Sohn des 12. Herzogs Emmanuel (geb. 18. Jan. 1840, † 28. Nov. 1878).

Geschwister.

1. Simone Louise Laure Mademoiselle d'Uzès, geb. zu Paris 7. Jan. 1870; verm. zu . . . . 12. Dez. 1889 mit Honoré Herzog von Luynes. [Paris, 51 Rue de Varennes.]
2. Louis Emmanuel de Crussol d'Uzès, Gf de Crussol, geb. zu Paris 15. Sept. 1871.
3. Mathilde Renée Mademoiselle de Crussol, geb. zu Paris 4. März 1875.

Mutter.

vw. Herzogin Anne, geb. de Rochechouart a. d. H. der Herzöge von Mortemart, geb. 10. Febr. 1847; verm. zu . . . . 11. Mai 1867. [. . . .]

Vaters-Schwestern.

1. Laure Françoise Victorine de Crussol d'Uzès, geb. zu Paris 28. April 1838; verm. . . . . 1857 mit Leopold Vikomte d'Hunolstein, s. „Taschenbuch der Gräfl. Häuser". [. . . .]
2. Mathilde Honorée Emmanuelle de Crussol d'Uzès, geb. zu Bonnelles 8. August 1850. [. . . .]

Vallombrosa*

(a. d. H. Manca).

[Katholisch. — Paris, 125 Rue de Grenelle, Schloß Abondant im franzöſ. Dep. Eure-et-Loir und Sassari auf Sardinien. — Sardinischer Uradel, welcher Jayme Manca († 1300) als seinen Ahnherrn nennt; aragonische Erhebung der

Urach

(a. d. H. der Grafen von Württemberg).

(Katholisch. — Württemberg. — Des Herzogs Wilhelm von Württemberg (geb. 27. Dez. 1761, † 10. Aug. 1830) und seiner Gemahlin Wilhelmine Freiin von Tunderfeldt (geb. 18. Jan. 1777, verm. und zur Burggräfin Rhodis erhoben 23. Aug. 1800, später „Prinzessin", † 6. Febr. 1822) Sohn: Wilhelm Gf von Württemberg (geb. 6. Juli 1810, kath. seit 1862, † 17. Juli 1869), wurde württemb. Herzog von Urach (im württ. Schwarzwaldkreis) mit dem Prädikat „Durchlaucht", und alle übrigen Mitglieder seiner Familie nebst Deszendenz wurden, unter Beibehalt des Titels Grafen und Gräfinnen von Württemberg, württemb. Fürsten mit dem Prädikat „Durchlaucht" 28. Mai 1867 (Diplom d. d. Stuttgart 10. Jan. 1868). — S. Jahrg. 1889, S. 95, und 1890, S. 378.)

Wilhelm Carl Floreſtan Gero Crescentius Herzog von Urach, Graf von Württemberg, geb. zu Monaco 3. März 1864, Sohn des Herzogs Wilhelm (geb. 6. Juli 1810, † 17. Juli 1869), Rittm. im 1. Kgl. württ. Ul.-Rgt König Carl Nr. 19, EMr des Malt.-O. [Berlin.]

Geſchwiſter.

a) halbbürtige aus des Vaters erſter Ehe mit Theodolinde Prſſ. von Leuchtenberg (geb. 13. April 1814, verm. 8. Febr. 1841, † 1. April 1857):

1. Auguſte Eugenie Wilhelmine Marie Pauline Friederike Fürſtin von Urach, Gfin von Württemberg, geb. zu . . . . 27. Dez. 1842, StkD.; verm. I) zu Schloß Liechtenſtein 4. Okt. 1865 mit Rudolf Grafen von Enzenberg; Witwe 1. Jan. 1874; II) zu Innsbruck 16. Juni 1877 mit Franz Grafen von Thun-Hohenſtein, K. u. K. oeſterr. FZM.; Witwe 30. Juli 1888. [Graz.]
2. Mathilde Auguſte Pauline Wilhelmine Theodolinde Fürſtin von Urach, Gfin von Württemberg, geb. zu Stuttgart 14. Jan. 1854; verm. zu Monaco 2. Febr. 1874 mit Paul Altieri, Fürſten von Viano. [Rom.]

b) vollbürtig aus des Vaters zweiter Ehe (ſ. unten):

3. Carl Joſef Wilhelm Floreſtan Gero Crescentius Fürſt von Urach, Gf von Württemberg, geb. zu Ulm 15. Febr. 1865, Rittm. à la suite des 1. Kgl. württemb. Ul.-Rgts König Carl Nr. 19.

Mutter.

vw. Herzogin Floreſtine, geb. Prſſ. von Monaco, geb. 22. Okt. 1833; verm. 16. Febr. 1863, StkD. [. . . .]

Vaters-Bruder.

† Alexander Gf von Württemberg (geb. 5. Nov. 1801, † 7. Juli 1844); verm. zu . . . . 3. Juli 1832 mit — Joſephine Antonie Helena Gfin Feſtetics von Tolna, geb. 1. Juni 1812; wiederverm. zu . . . . 28. Dez. 1845 mit Frhrn du Bourget. [. . . .]

Binder (lutheriſch): 1) Wilhelm Paul Alexander Ferdinand Friedrich Heinrich Joſeph Ladislaus Eberhard Gf von Württemberg, geb. zu . . . . 25. Mai 1883. [. . . .]

Wilhelmine Pauline Joſephine Henriette Marie Helena Sophie

Alexandrine Gfn von Württemberg, geb. zu . . . . 24. Juli 1834. [. . . .]

3) Pauline Wilhelmine Franziska Xaverina Josephine Marie, geb. zu . . . . 8. Aug. 1836; verm. zu . . . . 25. April 1857 mit Maximilian Heinrich Adam von Wuthenau auf Glesina. [Dresden.]

Uzès*

(a. d. H. de Crussol).

[Katholisch. — Paris, 76 Avenue des Champs-Elysées. — Uradel der Landschaft Vivarais im Languedoc, welcher 1152 dort zuerst urkundlich erscheint und mit Géraud Basset, mutmaßlich schon Besitzer der Herrschaft Crussol (Dep. du Gard), 1215 eine genauere Stammreihe beginnt; Vikomte d'Uzès (ebenda) infolge der Heirat des Jacques de Crussol mit Simone, der Erbin dieses ebenfalls uradeligen Geschlechts, 1488; franz. Erhebung der Herrschaft Uzès zum Herzogtum 1565; Pair von Frankreich 1572. — S. Jahrg. 1891, S. 442.]

Jacques Marie Géraud de Crussol, 18. Herzog von Uzès, geb. zu Paris 19. Nov. 1868, Sohn des 12. Herzogs Emmanuel (geb. 18. Jan. 1840, † 28. Nov. 1878).

Geschwister.

1. Simone Louise Laure Mademoiselle d'Uzès, geb. zu Paris 7. Jan. 1870; verm. zu . . . . 12. Dez. 1889 mit Honoré Herzog von Luynes. [Paris, 51 Rue de Varennes.]
2. Louis Emmanuel de Crussol d'Uzès, Gf de Crussol, geb. zu Paris 15. Sept. 1871.
3. Mathilde Renée Mademoiselle de Crussol, geb. zu Paris 4. März 1875.

Mutter.

vw. Herzogin Anne, geb. de Rochechouart a. d. H. der Herzöge von Mortemart, geb. 10. Febr. 1847; verm. zu . . . . 11. Mai 1867. [. . . .]

Vaters-Schwestern.

1. Laure Françoise Victorine de Crussol d'Uzès, geb. zu Paris 28. April 1838; verm. . . . . 1857 mit Leopold Vikomte d'Hunolstein, s. „Taschenbuch der Gräfl. Häuser". [. . . .]
2. Mathilde Honorée Emmanuelle de Crussol d'Uzès, geb. zu Bonnelles 8. August 1850. [. . . .]

Vallombrosa*

(a. d. H. Manca).

[Katholisch. — Paris, 125 Rue de Grenelle, Schloß Abondant im französ. Dep. Eure-et-Loir und Sassari auf Sardinien. — Sardinischer Uradel, welcher Jayme Manca († 1300) als seinen Ahnherrn nennt; aragonische Erhebung der

Herrschaften Mores und Mon Major (auf Sardinien) zum Marquisat 1450; savoyscher Herzog dell' Asinara (Insel nordwestl. von Sardinien) und von Vallombrosa (?) 1775 und 1818. — S. Jahrg. 1891, S. 442.]

Riccardo Giovanni Maria Stefano Manca, Herzog dell'Asinara und von Vallombrosa, Marchese di Mores und di Montemaggiore, Conte di San Giorgio, Baron di Tiesi, Tissi, Ossi und Usini, geb. zu Paris 2. Juli 1835, Sohn des Herzogs Vincenzo (geb. . . . ., † 12. April 1850) und dessen Gemahlin Clara geb. de Galard de Brassai de Bearn (geb. . . . . , verm. . . . . , † 20. April 1841), folgte seinem Vater; EHr des Malt.-O.; verm. zu Paris 27. Mai 1857 mit Genoveffa de Pérusse a. d. H. der Herzöge des Cars (geb. 2. Juni 1836, † 17. Okt. 1886).

Kinder: 1) Antoine Amédée Marie Vincent Manca Marquis di Mores e di Montemaggiore, geb. zu Paris 15. Juni 1858, franz. Lt. der Ref. des 22. Drag.-Rgts [Paris]; verm. zu Cannes 15. Febr. 1882 mit — Medora Maria Hoffmann, geb. zu New York . . . . **Kinder:** (1) Athenais Geneviève Manca, geb. zu New York . . . 1884.

(2) Louis Richard Manca, geb. zu New York . . . . 1885.

(3) Amédée Paul Manca, geb. zu Paris im Juni 1890.

2) Louise Claire Isabelle Manca de Vallombrosa, geb. zu Paris 24. April 1868; verm. zu Paris 28. Juni 1888 mit Louis Grafen Lafond. [Paris.]

3) Amédée Joseph Marie Manca de Vallombrosa, geb. zu Cannes 24. März 1879.

Vicenza*

(a. d. H. Caulaincourt).

[Katholisch. — Paris, 4 Rue de Berri. — Adel der Picardie, welcher mit Baudouin de Caulaincourt (Dep. Aisne) um 1100 zuerst auftritt, eine ununterbrochene Stammreihe aber nur bis Gilles de Caulaincourt 1443 zurückführen kann; französ. Erhebung der Herrschaft Caulaincourt zum Marquisat 1714; Armand Augustin Louis Graf von Caulaincourt (geb. 9. Dez. 1773, Adjutant Napoleons I. 1802, † 19. Febr. 1827) wurde französ. Herzog von Vicenza (ital. Provinzhauptstadt in Venetien; primog.) 1806. — S. Jahrg. 1891, S. 443.]

Armand Alexandre Joseph Adrien de Caulaincourt, Herzog von Vicenza, geb. zu . . . . 13. Febr. 1815, Sohn des Herzogs Armand (geb. . . . . , † 17. Febr. 1827) und dessen Gemahlin Adrienne geb. Carbonnel, des † Hervé Marquis de Canisy Tochter (geb. . . . . , verm. . . . . , † . . . . .), folgte seinem Vater; ehem. Senator; verm. zu . . . . 23. März 1849 mit Marguerite vw. Vikomtesse (Léon Canbaud, † . . . . .) d'Auteuil, geb. Perrin de Cypierre (geb. . . . . , † 10. Mai 1861).

Töchter: 1) Armande Marguerite Adrienne de Caulaincourt de Vicence, geb. zu . . . . 19. April 1850; verm. zu . . . . 6. Juli 1872 mit Marie Louis Albert de Viel de Lunas, Grafen d'Espeuilles. [. . . .]

2) Jeanne Beatrix Anne de Caulaincourt de Vicence, geb. zu . . . . 29. Okt. 1853; verm. zu . . . . 17. Juli 1875 mit . . . . Sarret de Coussergues. [. . . .]

3) Marie Emma Eugénie de Caulaincourt de Vicence, geb. zu . . . . 29. Mai 1859; verm. zu . . . . 3. April 1880 mit Henri Grafen de Kergolay. [. . . .]

Bruder.

† Olivier Marquis de Caulaincourt (geb. . . . . , † 11. Febr. 1865); verm. zu . . . . 29. März 1853 mit — Marie Marguerite Alexandrine de Croix, geb. zu . . . . 29. Aug. 1832. [. . . .]

Vicovaro*

(a. d. H. Cenci-Bolognetti).

[Katholisch. — Vicovaro, Prov. Rom. — Altrömische Familie, welche ihre Abstammung von Marc Cincio, Präfekt von Pisa 457, herleiten zu können glaubt und welcher Papst Johann X. (914) angehörte; Annahme des Namens Bolognetti infolge der Heirat des Virginio Cenci mit Maria Anna, Erbin der Grafen Bolognetti (?), 1782; dieselben hatten das Fürstentum Vicovaro (s. oben) erworben 1692; röm. Fürst Vicovaro (primog.) 1816. — S. Jahrg. 1891, S. 444.]

Virginio Francesco Giuseppe Emilio Cenci-Bolognetti, Fürst von Vicovaro, Conte und Marchese di Rocca Priora, röm. Baron ꝛc., geb. zu Rom 16. Aug. 1840, Sohn des Fürsten Alessandro (geb. 14. Nov. 1801, † 31. Dez. 1872) und dessen Gemahlin Maria Anna geb. Marquise Brancadori (geb. 7. Okt. 1812, † 7. Sept. 1862); folgte seinem Vater; ERr des Malt.-O.; verm. zu Paris 25. Juni 1870 mit — Eleonore, des Lorrillard Spencer Tochter, geb. zu New York 7. Jan. 1851.

Tochter: Beatrice Fiorenza Alessandra Mariana, geb. zu Florenz 4. März 1877.

Schwestern.

1. Clelia, geb. zu Rom 14. April 1837; verm. zu Vicovaro 24. Okt. 1854 mit Vincenzo Marchese Antici Mattei; Witwe 30. Okt. 1880. [Rom.]

2. Giulia, geb. zu Rom 13. Juni 1845; verm. zu Rieti 9. Okt. 1864 mit Hippolyte Vincenti Mareni; Witwe 14. Juni 1880. [Rieti.]

Wagram*

(a. d. H. Berthier).

[Katholisch. — Paris, 11 Rue Christophe Colomb, und Gros-Bois, Seine-et-Oise. — Aus Versailles stammende Familie, welche den französ. Adel erhielt 1763; Alexandre Berthier (geb. 20. Febr. 1753, Generalstabschef Napoleons I. 1798, souv. Fürst von Neufchatel 31. Okt. 1806—1814, † 1. Juni 1815)

wurde französ. Fürst von Wagram (Dorf in der niederösterr. Bez.-Hptmsch. Krems; primog.) 1809 und Pair von Frankreich 4. Juni 1814; Bestätigung als Pair von Frankreich 17. Aug. 1815; französ. Herzog von Wagram (primog.) 31. Aug. 1817. — S. Jahrg. 1874, S. 229.]

Louis Philippe Marie Alexandre Berthier, Fürst und Herzog von Wagram, geb. zu Paris 24. März 1836, Sohn des Herzogs Napoleon (geb. 11. Sept. 1810, † 10. Febr. 1887) und dessen Gemahlin Zenaïde Françoise geb. Clary (geb. 25. Nov. 1812, verm. . . . . 1832, † 27. April 1884); verm. zu Paris 7. Sept. 1882 mit — Bertha Freiin von Rothschild, geb. 2. Jan. 1862.

Kinder: 1) Louis Marie Philippe Alexandre Berthier de Wagram, geb. zu Paris 20. Juli 1883.

2) Elisabeth Marguerite Berthier de Wagram, geb. zu Paris 2. März 1886.

3) Marguerite Armande Lina Berthier de Wagram, geb. zu Cannes 5. Dez. 1887.

Schwester.

Elisabeth Alexandrine Marie Berthier de Wagram, geb. zu . . . . 9. Juni 1849; verm. zu Grosbois 25. Juni 1874 mit Guy Grafen von Turenne d'Aynac. [Schloß d'Aynac, Lot.]

Vaters-Schwester.

Caroline Josephine Berthier de Wagram, geb. zu . . . . 20. Aug. 1812; verm. zu . . . . 5. Okt. 1832 mit Alphons Napoleon Grafen d'Hautpoul; Witwe 25. April 1889. [. . . .]

Wellington*

(a. d. H. Colley-Wellesley).

[Anglikanisch. — London W, 149 Piccadilly, Apsley House, u. Strathfieldsaye, Hampshire. — Englische Familie, von welcher Walter Cowley um 1500 nach Irland ging; Sir Colley of Castle Carbery um 1580; Ererbung der Güter des Hauses Wesley (angelsächsischen Ursprungs, welches mit Waleran de Wellesley 1261 nach Irland gekommen sein soll) infolge der Heirat des Garret Wesley of Dangan um 1660 mit Elizabeth Colley und Annahme des Namens Wellesley durch Richard Colley 23. Sept. 1728; Baron of Mornington 9. Juli 1746; Viscount Wellesley of Dangan-Castle und Earl of Mornington 20. Okt. 1760; Marquis von Wellesley 2. Dez. 1799 — alles in der Pairie von Irland; Hon. Arthur Wellesley (geb. 29. April 1769, britischer Feldmarschall 1813, † 14. Okt. 1852) wurde Baron Douro of Wellesley und Viscount Wellington (Markt in Somersetshire) of Talavera and Wellington 4. Sept. 1809, Earl of Wellington 28. Febr. 1812, Marquis von Wellington 3. Okt. 1812 und Herzog von Wellington 11. Mai 1814 — alles in der Pairie von Großbritannien; ferner Grand von Spanien 1r Kl. mit dem Titel Herzog von Ciudad Rodrigo (primog.) 1812, portugies. Herzog von Vittoria, Marquis von Torres Vedras und Graf von Vimiera (primog.) 1815 und endlich niederländ. Fürst von Waterloo (primog.) 1815. — S. Jahrg. 1877, S. 319.]

Henry Wellesley, 3. Herzog von Wellington, Marquis Douro ꝛc., Fürst von Waterloo in den Niederlanden, Herzog von Ciudad

Rodrigo und Grand von Spanien 1r Kl., Herzog von Vittoria 2c. in Portugal, geb. zu Apsley House 5. April 1846, Sohn des Lord Charles Wellesley (geb. 16. Jan. 1808, † 9. Okt. 1858); folgte seinem Oheim, dem 2. Herzog Arthur Richard (geb. 3. Febr. 1807, † 13. Aug. 1884), Oberst in der Art.; verm. zu Temple House 7. März 1882 mit — Evelyn Catherine Gwenfra, des † Oberst Thomas Peers Williams, von Temple House und Craig-y-Don, Bucks, M. P., Tochter, geb. zu . . . .

Geschwister.

1. Lady Victoria Alexandrina Wellesley, geb. zu Apsley-House 2. April 1847; verm. zu London 6. Sept. 1877 mit dem Rt Hon. Jon Trant Hamilton, Mtgl. des Geh. Rats für Irland. [Abbotstown House, Castleknock, Dublin.]
2. Lord Arthur Charles Wellesley, geb. zu Apsley House 15. März 1849, Obstlt. bei den Grenadier Guards [London SW, 11 Chesham Str.]; verm. zu London 24. Okt. 1872 mit — Kathleen Emily, des Kapitän Robert Williams-Bulkeley und der Mary Anne geb. Geale Tochter, geb. zu . . . . 1850.

   Kinder: 1) Evelyn Kathleen Wellesley, geb. zu London 30. Juli 1873.

   2) Arthur Charles Wellesley, geb. zu London 9. Juni 1876.

   3) Richard Wellesley, geb. zu London 30. Sept. 1879.

   4) Gerald Wellesley, geb. zu . . . . 21. Aug 1885.

   5) Eileen Wellesley, geb. zu Windsor 13. Febr. 1887.

   6) George Wellesley, geb. zu Windsor . . . . . 1889.
3. Lady Mary Angela Wellesley, geb. zu Apsley House 21. Okt. 1850; verm. zu London 7. Sept. 1875 mit George Arthur Scott, von Rotherfield Park, Alton. [London W, 22 Grafton Str.]

Mutter.

vw. Lady Augusta Sophia, des Hon. Henry Manvers Pierrepont von Conholt Park, Hants, a. d. H. der Grafen von Manvers, und der † Lady Sophia Cecil a. d. H. der Marquis von Exeter Tochter, geb. zu . . . . 1820; verm. zu London 9. Juli 1844. [Conhold Park, Andover.]

Vaters-Bruder.

† 2. Herzog Arthur (geb. 3. Febr. 1807, † 13. August 1884); verm. zu . . . . 18. April 1839 mit — Elizabeth, des George Hay, 8. Marquis von Tweeddale, und der Lady Susan Montagu a. d. H. der Herzöge von Mancheſter Tochter, geb. zu . . . . 27. Sept. 1820. [Bearhill Park, Walton-on-Thames.]

Weſtminſter*

(a. d. H. Grosvenor).

[Anglikanisch. — London W, 33 Upper Grosvenor Str., Grosvenor House; Eaton Hall, Cheſter; Halkin Caſtle, Flint, und Cliveden, Maidenhead, Berks. — Ursprünglich normannische Familie, deren Vorfahren bei

normannischen Herzögen das Amt des Grandveneurs bekleidet haben sollen; als Stifter des englischen Zweiges wird Gilbert Le Grosvenor um 1066 genannt; Baronet 23. Febr. 1621, Baron Grosvenor of Eaton 8. April 1761; Viscount Belgrave und Earl Grosvenor 5. Juli 1784; Marquis von Westminster (alte Abtei ꝛc. in London W) Sept. 1831; Herzog von Westminster 27. Febr. 1874 — alles in der Pairie von England. — S. Jahrg. 1877, S. 320.]

Hugh Lupus Grosvenor, 1. Herzog von Westminster, Graf Grosvenor, Viscount Belgrave ꝛc., geb. zu . . . 13. Okt. 1825, Sohn des Richard Grosvenor, 2. Marquis von Westminster (geb. 27. Jan. 1795, † 31. Okt. 1869); GRat, LordLt. von Cheshire, LordLt. und Custos Rotulorum der Grafschaft London, Obstlt. im Chester Yeomanry Cavalry Regiment, Rr des Hosenb.-O. ꝛc.; verm. I) zu Chesham 28. April 1852 mit Constance Leveson-Gower, des George 2. Herzogs von Sutherland Tochter (geb. 1834, † 19. Dez. 1880); II) zu . . . . 29. Juli 1882 mit — Catherine Caroline Cavendish, des † William Cavendish, 2. Lords Chesham, und der Henrietta geb. Lascelles Tochter, geb. . . Dez. 1857.

Kinder: a) Ir Ehe: 1) † Victor Graf von Grosvenor (geb. 28. April 1853, † 22. Jan. 1884); verm. zu . . . . 3. Nov. 1874 mit — Sibell Mary, des Richard Lumley, 9. Grafen von Scarbrough, und der Frederica geb. Drummond Tochter, geb. zu . . . . . 1855; wiederverm. zu London 7. Febr. 1887 mit George Wyndham a. d. H. der Lords Leconsfield, M. P. [London W, 35 Park Lane.]

Kinder: (1) Lady Constance Sibell Grosvenor, geb. zu . . . . 22. Aug. 1875.

(2) Lady Lettice Mary Grosvenor, geb. zu . . . . 25. Dez. 1876.

(3) Hugh Richard Grosvenor, Graf Grosvenor, geb. zu . . . . 19. März 1879.

2) Lady Elizabeth Harriet Grosvenor, geb. zu . . . . 11. Okt. 1856; verm. zu . . . . 2. Febr. 1876 mit James Edward Butler, 3. Marquis von Ormonde ꝛc. [London W, 32 Upper Brook Str.]

3) Lady Beatrice Constance Grosvenor, geb. zu . . . . 1858; verm. zu . . . . 13. Nov. 1877 mit Charles Compton Cavendish, 3. Lord Chesham. [Latimer, Chesham, Bucks.]

4) Lord Arthur Hugh Grosvenor, geb. zu . . . . 31. Mai 1860, Lt. bei der Cheshire Yeomanry Cavalry. [. . . .]

5) Lord Henry George Grosvenor, geb. zu . . . . 23. Juni 1861, Assistent, Priv.-Sekretär des ersten Lords des Schatzes [. . . .]; verm. zu London 21. April 1887 mit — Dora Mina, des † John Erskine-Wemyss, von Wemyss Castle und Torrie House, Fife, M. P., und der Millicent geb. Kennedy-Erskine ältesten Tochter, geb. zu . . . . 1856.

6) Lady Margaret Evelyn Grosvenor, geb. zu . . . . 9. April 1873.

7) Lord Gerald Richard Grosvenor, geb. zu . . . . 14. Juli 1874.

b) **Ir Ehe:** 8) Lady Mary Cavendish Grosvenor, geb. zu . . . . **13. Mai 1888.**

Lord Hugh William Grosvenor, geb. zu . . . . 6. April 1884.

Lady Helen Frances Grosvenor, geb. zu . . . . 5. Febr. 1888.

Geschwister.

1. Lady Eleanor Grosvenor, geb. zu . . . . 22. Okt. 1820; verm. zu . . . . 25. Aug. 1842 mit Algernon Percy, 4. Herzog von Northumberland; Witwe 12. Febr. 1865. [London W, 10 Upper Grosvenor Str.]
2. Lady Mary Frances Grosvenor, geb. zu . . . . 2. Dez. 1821; verm. zu . . . . 25. Aug. 1842 mit Thomas Augustus Parker, 6. Grafen von Macclesfield ꝛc., GD. der Prinz. von Wales. [London SW, 94 Eaton Sq.]
3. Lady Elizabeth Grosvenor, geb. zu . . . . 9. Juli 1824; verm. zu . . . . 28. Nov. 1846 mit Beilby Richard Lawley, 2. Lord Wenlock von Escrick, Witwe 6. Nov. 1880. [The Villa Escrick, Yorkshire.]
4. Lady Caroline Amelia Grosvenor, geb. zu . . . . 14. Juni 1828; verm. zu . . . . 23. Aug. 1848 mit William Henry Leigh, 2. Lord Leigh von Stoneleigh ꝛc. [Stoneleigh Abbey, Kenilworth.]
5. Lady Octavia Grosvenor, geb. zu . . . . 22. Sept. 1829; verm. zu . . . . 28. Dez. 1852 mit Sir Michael Robert Shaw-Stewart, Baronet, von Greenock und Blackhill, Renfrew ꝛc. [London SW, 11 Grosvenor Pl.]
6. Lady Agnes Grosvenor, geb. zu . . . . 24. Jan. 1831; verm. I) zu . . . . 1. Juli 1858 mit Sir Archibald Islay Campbell, Baronet, von Succoth, Dumbarton; Witwe 11. Sept. 1866; II) zu . . . . 5. Dez. 1871 mit Dr. med. Philipp Frank. [London SW, 3 Elvaston Pl.]
7. Lady Jane Louisa Grosvenor, geb. zu . . . . 29. April 1835; verm. I) zu . . . . 2. Aug. 1855 mit Gamel Augustus Pennington, 4. Lord Muncaster; Witwe 13. Juni 1862; II) zu . . . . 3. Okt. 1863 mit Hugh Barlow Lindsay, im Zivildienst des Gouv. Bombay. [London W, 13 Charles Str.]
8. Lord Richard d'Aquila Grosvenor, 1. Lord Stalbridge, geb. zu . . . . 28. Jan. 1837, GRat [London W, 12 Upper Brook Str.]; verm. I) zu . . . . 5. Nov. 1874 mit Beatrice, des Thomas Vesey, 3. Viscount de Vesci, und der Lady Emma Herbert a. d. H. der Grafen von Pembroke Tochter (geb. 1848, † 15. Jan. 1876); II) zu . . . . 3. April 1879 mit — Eleanor Frances, des Robert Hamilton Stubber, von Moyne, Queens County, Tochter, geb. zu . . . .

   Kinder: a) 1r Ehe: 1) Hon. Elizabeth Emma Grosvenor, geb. zu . . . 7. Dez. 1875.

   b) 2r Ehe: 2) Hon. Blanche Grosvenor, } geb. zu . . . .
   3) Hon. Hugh Grosvenor, } 5. Mai 1880.
   4) Hon. Gilbert Grosvenor, geb. zu London 22. Aug. 1881.
   5) Hon. Richard Eustace Grosvenor, geb. zu London 27. Jan. 1883.
   6) Hon. Eleanor Lilian Grosvenor, geb. zu London 18. Jan. 1886.
9. Lady Theodora Grosvenor, geb. zu . . . . 7. Juli 1840; verm zu . . . . 8. März 1877 mit Thomas Merthyr Guest, von Fifehead Magdalen und Inwood House. [Inwood, Herstridge, Blandford.

Mutter.

vm. Marquise Elizabeth Mary, geb. Lady Leveson-Gower a. d. H. der Herzöge von Sutherland, geb. 8. Nov. 1797; verm. zu .... 16. Sept. 1819. [Motcombe House, Shaftesbury.]

Wrede.

[Katholisch. — München und Schloß Ellingen in Bayern, Mittelfranken. — Aus Heidelberg stammende Familie, welche den Reichsvikariatsadel v. Wrede erhielt d. d. München 7. Mai 1790; kurbayrischer Freiherr 12. März 1791; Karl Philipp Frhr von Wrede (geb. 29. April 1767, bayr. Feldmarschall 1814, † 12. Dez. 1838), wurde französ. Graf 15. Aug. 1809, bestätigt durch Bayern 15. Juni 1810; ferner bayr. Fürst mit dem Prädikat „Fürstl. Gnaden" 9. Juni 1814 (Diplom 3. Jan. 1819), bayr. Verleihung des Prädikats „Durchlaucht" (primog., geknüpft an den Besitz des Thronlehens Ellingen) (s. oben) 1. April 1882. — S. Jahrg. 1836. S. 262, und 1848, S. 236.]

Carl Friedrich Fürst Wrede, geb. zu München 7. Febr. 1828, Sohn des Fürsten Carl Theodor (geb. 8. Jan. 1797, † 10. Dez. 1871) und dessen erster Gemahlin Amalie geb. Gfn von Thürheim (geb. 20. Juli 1801, verm. 26. Dez. 1824, † 31. Okt. 1842); folgte seinem Vater durch Vertrag vom 20. Sept. 1858 in den Besitz der Thron-Lehensherrschaft Ellingen und der damit verbundenen erbl. Reichsratswürde; Kgl. bayr. Km. und Major à la suite; verm. zu Tutzing 28. Juli 1856 mit — Helene Gfn von Vieregg, geb. 30. März 1838, StrD.

Kinder: 1) Przss. Julie Anna Maria, geb. zu Tutzing 3. Juni 1857; verm. zu München 15. Juli 1880 mit Otto Freiherrn von Hallberg zu Broich. [München.]

2) Przss. Leopoldine Gabriele Anna, geb. zu München 3. Mai 1860.

3) Erbpr. Philipp Carl Maria Gabriel, geb. zu Ellingen 10. Sept. 1862 [Ellingen]; verm. zu Prag 19. Nov. 1889 mit — Anna Przss. von Lobkowitz (1. Linie), geb. 24. Dez. 1867.
Tochter: Przss. Maria Helene, geb. zu Ellingen 14. Sept. 1890.

4) Pr. Oscar Eugen Friedrich Maria, geb. zu München 20. Mai 1867, Kgl. bayr. Lt. der Res. des 1. Schw. Reiter-Rgts Prinz Carl von Bayern. [München.]

Brüder,

a) volljährige aus des Vaters erster Ehe:

1. Pr. Otto Friedrich, geb. zu München 29. April 1829, Kgl. bayr. Km. und K. K. Major a. D. [Schloß Mondsee in Oberoesterreich]; verm. zu Wien 21. Nov. 1858 mit — Ignatia Christine von Mack, geb. zu Wien 23. Juni 1837.
Tochter: Przss. Helene, geb. zu Wien 18. Nov. 1859; verm. zu Mondsee 2. Juli 1879 mit Carl Grafen von Almeida. [München.]

2. Pr. Oscar Eugen, geb. zu Speier 23. Sept. 1834, Kgl. bayr. Km. und Major a. D. [München]; verm. zu München 15. Okt. 1873

mit — Marie Freiin von Leitner, geb. 5. Juni 1848, ED. des Kgl. bayr. Theresienordens.

b) halbbürtig aus des Vaters zweiter Ehe mit Amalie Löw, des Kgl. bayr. Reg.-Rats von Löw Tochter (geb. . . . . ., verm. 3. Jan. 1844, † 24. Juni 1879):

3. Pr. Alfred Friedrich Carl Georg, geb. zu Ellingen 6. Sept. 1844, Kgl. bayr. Km. [Wien]; verm. I) zu Wien 12. Nov. 1866 mit Rosa vw. Gfn (Leopold, † 7. Nov. 1860) Lazanzky von Bukowa, geb. von Mack (geb. . . . . ., geschieden 1883); II) zu Unterschützen 23. Juli 1884 mit — Carola Marie Köpatha de Nemes-Kapus, geb. 11. Juli 1844.

Kinder 1r Ehe: 1) Przss. Olga Alfreda Rosa, geb. zu Heidelberg . . . . 1867; verm. zu Salzburg 8. Sept. 1885 mit Alexander Pr. Poniński. [. . . .]

2) Pr. Egon Ignaz Friedrich Otto, geb. zu Salzburg 1870, Kgl. bayr. Kjkr.

Vaters-Brüder.

1. † Pr. Joseph (geb. 27. Nov. 1800, † 26. Dez. 1871); verm. 31. Okt. 1836 mit Anastasia, des † Kaiserl. russ. Oberst Theodor Petrowo-Solowowo und dessen † Gemahlin Anna geb. Fürstin Scherbatoff Tochter (geb. 17. April 1808, † 25. Dez. 1870).

Kinder: 1) Pr. Nicolaus, geb. zu St. Petersburg 26. Dez. 1837, K. u. K. GRat, Km., FMLt., Gesandter in München; verm. zu Wien 15. Juni 1879 mit — Gabriele Gfn von Herberstein, geb. 3. Dez. 1851, StkrD.

Töchter: (1) Przss. Gabriele Therese Maria Pia Anastasia Olga, geb. zu Graz 5. Mai 1880.

(2) Przss. Maria Theresia Josepha, geb. zu Athen 29. Okt. 1881.

2) Przss. Olga, geb. zu St. Petersburg 14. Jan. 1839; verm. zu Graz 1. Mai 1862 mit Carl Frhrn von Simbschen; Witwe 30. Sept. 1865. [Graz.]

3) Przss. Anastasia, geb. zu Moskau 12. Aug. 1840; verm. zu Graz 30. Mai 1870 mit Friedrich Grafen zu Ortenburg. [Coburg.]

4) Pr. Adolf, geb. zu Moskau 23. Juli 1849. [Paris.]

2. † Pr. Friedrich (geb. 23. März 1802, † 2. März 1840); verm. mit Marie vw. Gfn Metaxa, geb. Gfn Balsamo (geb. 27. Sept. 1802, † 26. Juni 1841).

Tochter: Przss. Adelaide, geb. zu Zente 28. Juli 1834, ED. des Kgl. bayr. St. Anna-O.; verm. zu Baden-Baden 3. Okt. 1860 mit Carl Grafen von Wiser auf Siegelsbach. [Regensburg.]

3. † Pr. Eugen (geb. 4. März 1806, † 1. Mai 1845); verm. 4. April 1835 mit Therese Freiin von Schaumberg zu Strößendorf und Altenburg (geb. 13. Sept. 1811, † 15. Dez. 1887).

Söhne: 1) † Pr. Edmund, s. Nekrolog.

2) Pr. Eugen, geb. zu Speyer 6. Jan. 1839, K. u. K. Km. und Linienschiffskapitän a. D. [München]; verm. zu Schloß Weixelstein 29. Sept. 1875 mit — Marie, des Ludwig Ritters von Gutmannsthal-Benvenuti und der Marie geb. von Sonnentag Tochter, geb. zu Odessa 3. Dez. 1852.

Söhne: (1) Pr. Carl Ludwig Edmund Maria geb. zu Polo 5. Sept. 1876.

(2) Pr. Edmund Alexander Nicolaus Maria, geb. zu Weixelstein 21. Aug. 1878.

4. † Pr. Adolf (geb. 8. Okt. 1810, † 27. Aug. 1884); verm. 21. März 1836 mit Désirée ow. (Martin) von Marczybani auf Lovnya und Kamnetz, des Staroſten Groholwski von Groß- und Klein-Chelm Tochter (geb. 1. Dez. 1799, † 16. Nov. 1863).

Sohn: Pr. Raoul Joſeph, geb. zu Paris 25. Nov. 1843, K. u. K. Legationsrat in Liſſabon; verm. zu . . . . mit Marie Gräfin Czapska (geb. . . . . , † 10. Dez. 1873).

Yussupoff, ſ. Jussupow.

Diplomatisch-statistisches Jahrbuch.

Verzeichnis

der obersten Zivil- und Militärbehörden

der

wichtigsten Staaten der Welt,

einschließlich

der diplomatischen Agenten,

sowie

statistische Nachrichten über diese Länder.

Hierzu ein Anhang

enthaltend verschiedene Übersichten und Notizen

und

die Chronik des vergangenen Jahres.

Reihenfolge der Staaten.

Deutsches Reich (inkl. Schutzgebiete).
Elsaß-Lothringen.
Anhalt.
Baden.
Bayern.
Braunschweig.
Bremen.
Hamburg.
Hessen.
Lippe.
Lübeck.
Mecklenburg-Schwerin.
Mecklenburg-Strelitz.
Oldenburg.
Preußen.
Reuß (ältere und jüngere Linie).
Sachsen (Königreich).
Sachsen-Altenburg.
Sachsen-Coburg und Gotha.
Sachsen-Meiningen.
Sachsen-Weimar-Eisenach.
Schaumburg-Lippe.
Schwarzburg-Rudolstadt.
Schwarzburg-Sondershausen.
Waldeck.
Württemberg.
Afghanistan.
Amerika (Verein. Staaten).
Andorra.
Argentinische Republik.
Belgien.
Bochara.
Bolivia.
Brasilien.
Chile.
China.
Columbien.
Costarica.
Dänemark.
Dominikanische Republik.
Ecuador.
Frankreich (inkl. Algerien).
Französisch-Indo-China (Cochinchina. Annam. Tongking. Kambodscha).
Madagaskar.
Tunis.
Griechenland.
Großbritannien und Irland (inkl. Indisches Reich u. Kolonien).
Guatemala.
Haiti.
Hawaii.
Honduras.
Italien.
Japan.
Kongostaat.
Korea.
Liberia.
Liechtenstein.
Luxemburg.
Marokko.
Mexiko.
Monaco.
Montenegro.
Niederlande.
Nikaragua.
Oranje-Freistaat.
Orden (Souveräner) des heil. Johannes von Jerusalem.
Österreich.-Ungarische Monarchie.
Bosnien und Herzegowina.
Päpstlicher Stuhl.
Paraguay.
Persien.
Peru.
Portugal.
Rumänien.
Europäische Donaukommission.
Russisches Reich (inkl. Polen).
Finnland.
Salvador.
Samoa- (Schiffer-) Inseln.
San Marino.
Schweden und Norwegen.
Schweiz.
Serbien.
Siam.
Spanien (inkl. Kolonien).
Südafrikanische Republik.
Congo- (Freundschafts-) Inseln.
Türkisches Reich (inkl. Tripolis).
Bulgarien.
Samos.
Ägypten (Sueskanalgesellschaft).
Uruguay.
Venezuela.

Deutſches Reich.

[Konſtitutioneller Bundesſtaat unter Oberleitung des Deutſchen Kaiſers (erbliche Würde des Königs von Preußen, proklamiert zu Verſailles 18. Jan. 1871, vgl. Preußen), welchem die vollziehende Gewalt, ſowie das Recht, Verträge zu ſchließen, Krieg zu erklären und Geſandte zu beglaubigen, zuſteht. — Verfaſſungsurkunde vom 16. April 1871, in Kraft ſeit 4. Mai 1871, modifiziert 19. März 1888. Die geſetzgebende Gewalt über Streitkräfte, Finanzen, Handel, Verkehrsweſen, Heimatsweſen und Rechtspflege wird durch den Bundesrat in Verbindung mit dem Reichstag ausgeübt. Der oberſte verantwortliche Beamte des Reichs iſt der Reichskanzler. Der Bundesrat beſteht aus 58 von den Oberhäuptern der das Reich bildenden Bundesſtaaten ernannten Bevollmächtigten (17 von Preußen, 6 von Bayern, je 4 von Sachſen und Württemberg, je 3 von Baden und Heſſen, je 2 von Mecklenburg-Schwerin und Braunſchweig und je 1 von den übrigen Staaten), der Reichstag aus 397 (Näheres ſ. unten) vom deutſchen Volke durch allgemeine direkte und geheime Abſtimmung auf 5 Jahre gewählten Abgeordneten, welche keine Diäten erhalten. Zur Wahlberechtigung ſowie zur Wählbarkeit ſind 25 Lebensjahre erforderlich. — Kriegsflagge: Weiß mit liegendem ſchwarzen Kreuze, deſſen Arme von ſchwarzen Linien umgeben ſind und deſſen Schnittpunkt durch den preußiſchen Wappenadler in weißem kreisförmigen Felde verdeckt iſt; die obere Ecke am Flaggſtocke wird durch drei Horizontalſtreifen Schwarz, Weiß, Rot mit daraufſtehendem eiſernen Kreuze eingenommen. Handelsflagge: Schwarz, Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1872, S. 293, und (Wappen) Jahrg. 1874, S. 305.]

Bundesrat [Berlin W, Wilhelmſtraße 74].

Vorſitzender: der Reichskanzler. — Protokollführer: **Bartels**, GORat; **Schröder**, GORat im Reichsamt des Innern. — Büreauvorſteher: **Kirſchner**, GKanzleirat im Reichsamt des Innern.

Bevollmächtigte zum Bundesrate. Kgr. Preußen: **v. Caprivi**, Reichskanzler, Kgl. preuß. Miniſterpräſ., Min. der Ausw. Angel., Gen. der Inf. ꝛc.; Dr. **v. Boetticher**, StSekr. des Innern, Vizepräſ. des Kgl. preuß. StMiniſteriums u. StMin.; **Herrfurth**, Min. des Innern; Dr. **v. Schelling**, Juſtiz-Min.; H. Frhr. **v. Berlepſch**, Min. für Handel u. Gewerbe; Dr. **Miquel**, Fin.-Min.; **v. Kaltenborn-Stachau**, Gen.-Lt. u. Kriegs-Min.; **v. Heyden**, Min. für Landwirtſchaft ꝛc.; R. Gf **v. Zedlitz und Trützſchler**, Min. der geiſtl. ꝛc. Angel.; **Thielen**, Min. der öffentl. Arb.; Dr. **v. Stephan**, StSekr. des Reichspoſtamts, WGRat; H. Frhr **v. Maltzahn**, StSekr. des Reichsſchatzamts, WGRat; Dr. **Boſſe**, StSekr. des Reichsjuſtizamts, WGRat; A. Frhr **Marſchall v. Bieberſtein**, StSekr.

des Ausw. Amts, WGRat; **Hollmann**, StSekr. des Reichsmarineamts, Vize-Adm.; **Meinecke**, USt Sekr. im Fin.-Ministerium, WGRat; **Schomer**, Gen.-Dir. der indir. Steuern, WGOFin.-Rat. — Vertr.: **v. Puttkamer**, StSekr. in Elsaß-Lothringen, WGRat; **Dr. v. Marcard**, USt Sekr. im Min. für Landwirtschaft ꝛc., WGRat; **Burghart**, Gen.-Dir. der dir. Steuern, WGRat; **Vogel v. Falckenstein**, Dir. des allg. Kriegsdep. im Kriegsmin., Gen.-Lt.; **v. Spitz**, Dir. des Dep. für das Invalidenwesen im Kriegsmin., Gen.-Lt.; **Aschenborn**, Dir. im Reichsschatzamt, WGRat; **Magdeburg**, USt Sekr. im Min. für Handel ꝛc.; **v. Schraut, v. Köller**, USt Sekr. im Ausw. Amt, Elsaß-Lothringen; Frhr **v. Rotenhan**, USt Sekr. im Kriegsmin., WGLeg.-Rat; **v. Funck**, Dir. des Mil. Ök.-Dep. im Kriegsmin., Gen.-Maj.; A. Frhr. **v. Hollen**, Dir. im Reichsmarineamt, Kontre-Adm.; **Hellwig, Reichardt**, Dir. im Ausw. Amt, WGLeg.-Räte; **Humbert**, vortr. **Fleck**, Dir. im Min. der öffentl. Arb., WGOMRat; **Dr. Schulz**, Präs. des Reichseisenbahnamts; **Lohmann**, Dir. im Min. für Handel und Gewerbe, Rat im Ausw. Amt, WGLeg.-Rat; **Krafft**, vortr. Rat im Reichseisenbahnamt, GOMRat. WGOMRat; **Kraefft**, vortr. Rat im Reichseisenbahnamt, GOMRat.

Kgr. Bayern: K. Frhr **v. Crailsheim**, StMin. des Kgl. Hauses und des Äußern; Dr. Frhr **v. Riedel**, StMin. der Finanzen; Frhr **v. Feilitzsch**, StMin. des Innern; L. Frhr **v. Leonrod**, StMin. der Justiz; H. Gf **v. Lerchenfeld-Köfering**, StRat im außerord. Dienst, a. G. u. b. M.; Rr **v. Haag**, Oberst. — Vertr.: Frhr **v. Stengel**, **v. Soyer**, MinRäte; **Landmann, Geiger**, OMRäte.

Kgr. Sachsen: **v. Thümmel**, StMin. u. Min. der Finanzen; **v. Metzsch**, StMin., Min des Innern u. der Ausw. Angel.; Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**, GLeg.-Rat u. Kbr. a. G. u. b. M.; **v. Schlieben**, Oberst. — Vertr.: **Held, Böttcher**, GRäte; **Golz**, Zoll- und Steuerdirektor; **Hoffmann**, Gen.-Direktor der Staatseisenbahnen; **Bodel**, GRRat.

Kgr. Württemberg: Dr. Frhr **v. Mittnacht**, Präs. des StMinisteriums, StMin. des Kgl. Hauses und der Ausw. Angel.; **v. Schmid**, StMin. des Innern; **v. Moser**, a. G. u. b. M., StRat; Dr. **v. Steglin**, Dir. im Justizdep. — Vertr.: **v. Horion**, WGKriegsrat; **v. Schicker**, ORRat; **v. Fischer**, OFinanzrat; **v. Neidhardt**, Obstlt. u. Flügeladj.

Großh. Baden: **Dr. Turban**, StMin. und Präs. des StMinisteriums; Dr. **Ellstätter**, Finanzminister; Dr. **Rokk**, Präs. des Min. der Justiz, des Kultus und Unterrichts; WGRat. — Vertr.: **v. Brauer**, GRat u. Kbr., a. G. u. b. M., GOFinanzrat; **Seubert**, Ministerialdir.

Großh. Hessen: **Finger**, StMin. Min. des Großh. Hauses, des Äußern, des Innern und der Justiz; **Weber**, StMin. u. Min. der Finanzen; Dr. **Neidhardt**, WGRat, a. G. u. b. M. — Vertr.: **Hallwachs**, GStRat; **v. Werner**, GRat; **v. Hahn**, GOSteuerrat.

Großh. Mecklenburg-Schwerin: A. **v. Bülow**, StMin.; B. **v. Bülow**, StRat, Vorstand des Finanzministeriums. — Vertr.: **v. Oertzen**, GLeg.-Rat, a. G. u. b. M.; **Oldenburg**, OZolldirektor.

Großh. Sachsen-Weimar-Eisenach: Dr. Frhr **v. Groß**, StMin., WGRat. — Vertr.: Dr. **Heerwart**, WGRat.

Großh. Mecklenburg-Strelitz: **v. Oertzen**, GLeg.-Rat, a. G. u. b. M. — Vertr.: **Oldenburg**, OZolldirektor.

Großh. Oldenburg: **Selkmann**, GRat. — Vertr.: Dr. **Reidhardt**, Großh. hess. WGRat, a. G. u. b. M.
Hzgt. Braunschweig und Lüneburg: Dr. **Otto**, WGRat u. StMin.; Frhr **v. Cramm-Burgdorf**, a. G. u. b. M., WGRat.
Hzgt. Sachsen-Meiningen: Dr. **Heim**, StMin., WGRat. — Vertr.: Frhr **v. Stengel**, Kgl. bayr. Ministerialrat.
Hzgt. Sachsen-Altenburg: **v. Helldorf**, StMin., WGRat u. Khr. — Vertr.: Dr. **Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.
Hzgt. Sachsen-Coburg u. Gotha: Dr. **v. Bonin-Brettin**, WGRat. — Vertr.: Dr. **Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.
Hzgt. Anhalt: **v. Krosigk**, StMin., WGRat. — Vertr.: Frhr **v. Cramm-Burgdorf**, Hzgl. braunschw. a. G. u. b. M., WGRat.
Frstt. Schwarzburg-Sondershausen: **Petersen**, StMin. — Vertr.: Dr. **Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.
Frstt. Schwarzburg-Rudolstadt: **v. Starck**, StMin., WGRat. — Vertr.: Dr. **Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.
Frstt. Waldeck und Pyrmont: **v. Saldern**, Landesdirektor. — Vertr.: **Magdeburg**, Kgl. preuß. UStSekr.
Frstt. Reuß ä. L.: **v. Geldern-Crispendorf**, GReg.-Rat. — Vertr.: **v. Oertzen**, Großh. mecklenb. GLeg.-Rat.
Frstt. Reuß j. L.: Dr. **v. Beulwitz**, StMin. — Vertr.: Dr. **Heerwart**, Großh. sächs. WGRat.
Frstt. Schaumburg-Lippe: **Spring**, Reg.-Präsident. — Vertr.: Dr. **Reidhardt**, Großh. hess. WGRat, a. G. u. b. M.
Frstt. Lippe: **v. Wolffgramm**, Kabinettsminister. — Vertr.: Dr. **Reidhardt**, Großh. hess. WGRat, a. G. u. b. M.
Freie und Hansestadt Lübeck: Dr. **Krüger**, a. G. u. b. M. — Vertr.: Dr. **Klügmann**, Senator.
Freie Hansestadt Bremen: Dr. **Pauli**, Bürgermeister. — Vertr.: Dr. **Marcus**, Senator; Dr. **Krüger**, a. G. u. b. M.
Freie und Hansestadt Hamburg: Dr. **Versmann**, Bürgermeister. — Vertr.: Dr. **Schroeder**, Senator; Dr. **Burchard**, Senator; Dr. **Krüger**, a. G. u. b. M.

Kommissare der Landesverwaltung für Elsaß-Lothringen: Dr. **Kayser**, WGLeg.-Rat u. vortr. Rat im Ausw. Amte; **Hein**, Kaiserl. Reg.-Rat.

Ausschüsse des Bundesrats. Für Landheer und Festungen (ernannt vom Bundesfeldherrn mit Ausnahme des Mitglieds für Bayern). Preußen: **v. Kaltenborn-Stachau**; Bayern: Rr **v. Haag**; Sachsen: **v. Schlieben**; Württemberg: **v. Reidhardt**; Baden: Dr. **Turban**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**; Sachsen-Coburg und Gotha: Dr. **v. Bonin-Brettin**.
Seewesen (ern. vom Bundesfeldherrn). Preußen: **Hollmann**; Bayern: Gf **v. Lerchenfeld**; Sachsen: **v. Schlieben**; Mecklenburg-Schwerin: **v. Oertzen**; Hamburg: Dr. **Versmann**.
Zoll- und Steuerwesen. Preußen: Dr. **Miquel**; Bayern: Dr. Frhr **v. Feilitzsch**; Sachsen, beauftragt: Dr. Gf **von Hohenthal und Bergen**, **v. Golz**; Württemberg: **v. Moser**; Baden: Dr. **Ellstätter**; Mecklenburg-Schwerin: **Oldenburg**; Braunschweig: Frhr **v. Cramm**. — Stellvertreter. Hessen: Dr. **Reidhardt**; Großherzogtum Sachsen: Dr. Frhr **v. Groß**.

Handel und Verkehr. Preußen: Dr. v. Boetticher; Bayern: Dr. Frhr v. Riedel; Sachsen: D. Gf v. Hohenthal und Bergen; Württemberg: v. Schmid; Hessen: Dr. Reidhardt; Großh. Sachsen: Dr. Frhr v. Groß; Hamburg: Dr. Versmann. — Stellvertreter. Lübeck: Dr. Krüger.

Eisenbahnen, Post und Telegraphen. Preußen: Thielen, Dr. v. Stephan; Sachsen: Dr. Gf v. Hohenthal und Bergen; Baden: Dr. Eisstätter; Hessen: Weber; Großh. Sachsen: Dr. Frhr v. Groß; Oldenburg: Selkmann; Lübeck: Dr. Krüger. — Stellvertreter. Württemberg: Dr. Frhr v. Mittnacht.

Justizwesen. Preußen: Dr. v. Schelling; Bayern: Gf v. Lerchenfeld; Sachsen: Dr. Gf v. Hohenthal und Bergen; Württemberg: Dr. v. Stieglitz; Baden: Dr. Nokk; Hessen: Finger; Lübeck: Dr. Krüger. — Stellvertreter. Braunschweig: Frhr v. Cramm; Schwarzburg-Rudolstadt: v. Starck.

Rechnungswesen. Preußen: Meinecke, Schomer; Bayern: Dr. Frhr v. Riedel; Sachsen: Dr. Gf v. Hohenthal und Bergen; Württemberg: Dr. v. Stieglitz; Baden: Dr. Eisstätter; Hessen: Weber; Braunschweig: Frhr v. Cramm. — Stellvertreter. Mecklenburg-Schwerin: v. Oertzen.

Auswärtige Angelegenheiten. Bayern: Frhr v. Crailsheim; Sachsen, beauftr.: Dr. Gf v. Hohenthal und Bergen; Württemberg: Dr. Frhr v. Mittnacht; Baden: Dr. Turban; Mecklenburg-Schwerin: v. Oertzen.

Elsaß-Lothringen. Preußen: Dr. v. Boetticher; Bayern: Frhr v. Crailsheim; Sachsen: Dr. Gf v. Hohenthal und Bergen; Württemberg: v. Moser; Baden: Dr. Eisstätter; Mecklenburg-Schwerin: v. Oertzen; Braunschweig: Frhr v. Cramm. — Stellvertreter. Hessen: Dr. Reidhardt; Lübeck: Dr. Krüger.

Verfassung. Preußen: Dr. v. Boetticher; Bayern: Frhr v. Crailsheim; Sachsen: v. Nostitz-Wallwitz; Württemberg: Dr. Frhr v. Mittnacht; Baden: Dr. Turban; Oldenburg: Selkmann; Sachsen-Meiningen: Dr. Heim.

Geschäftsordnung. Preußen: Dr. v. Boetticher; Bayern: Gf v. Lerchenfeld; Württemberg: Dr. Frhr v. Mittnacht; Hessen: Finger; Großh. Sachsen: Dr. Frhr v. Groß; Sachsen-Altenburg: v. Helldorff; Schwarzburg-Rudolstadt: v. Starck.

Außerordentl. Ausschuß für Eisenbahngütertarifwesen. Preußen: Thielen; Bayern: . . . . .; Sachsen: Hoffmann; Württemberg: Dr. Frhr v. Mittnacht; Baden: Seubert; Hessen: . . . . .; Oldenburg: Selkmann.

Reichstag [Berlin W, Leipzigerstr. 4].

VIII. Legislaturperiode 1890—95. 1. Session. Präsident: v. Levetzow. — Vizepräsidenten: Gf v. Ballestrem; Dr. Baumbach. — Schriftführer: Frhr v. Buol-Berenberg, Gf v. Klein-Schmenzin, Dr. Krause, Kerbach, Dr. Porsch, Schmidt (Elberfeld), Schneider (Hamm), Wichmann. — Quästoren: Kochann, Dr. Böttcher. — Direktor bei dem Reichstage: Knack, GRechnungsrat.

Reichstagsmitglieder nach den Parteien.

Staaten.	Sa.	Konserv.	Antisemiten.	Reichspartei (freikons.)	Zentrum (klerikal).	Welfen.	Polen.	Nationalliberal.	Elsässer.	Freisinnig.	Dänen.	Volkspartei.	Sozialdemokrat.	Unbestimmt.
Preußen	236	52	3	13	59	11	16	18	—	46	1	—	14	3
Bayern	48	1	—	—	33	—	—	9	—	2	—	—	3	—
Sachsen	23	10	—	3	—	—	—	3	—	1	—	—	6	—
Württemberg	17	—	—	1	4	—	—	3	—	—	—	8	—	1
Baden	14	2	—	—	8	—	—	—	—	1	—	1	1	1
Hessen	9	—	2	—	—	—	—	3	—	2	—	—	2	—
Mecklenburg-Schwerin	6	3	—	—	—	—	—	1	—	2	—	—	—	—
Sachsen-Weimar	3	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	1
Mecklenburg-Strelitz	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Oldenburg	3	—	—	—	1	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Braunschweig	3	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	1	—
Sachsen-Meiningen	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Sachsen-Altenburg	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Sachs.-Coburg u. Gotha	2	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—
Anhalt	2	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1
Schwarzburg-Sondersh.	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Rudolstadt	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Waldeck	1	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Reuß älterer Linie	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Reuß jüngerer Linie	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Schaumburg-Lippe	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Lippe	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—
Lübeck	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Bremen	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—
Hamburg	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—
Elsaß-Lothringen	15	1	—	1	—	—	—	2	10	—	—	—	1	—
Deutsches Reich	397	70	5	19	105	11	16	42	10	66	1	9	35	8

Reichskanzler [Berlin W, Wilhelmstr. 77].

v. Caprivi, Präs. des Kgl. preuß. StMin., Min. der Ausw. Angel., Gen. der Inf. 2c.

Reichskanzlei. Vortr. Rat: **Goering**, WGLeg.-Rat. — Ständiger Hilfsarbeiter: **Günther**.

Reichsämter 2c.

[Die Staatssekretäre des Auswärtigen Amtes, des Reichsamts des Innern, des Reichsmarineamts, des Reichsjustizamts, des Reichsschatzamts und des Reichspostamts führen für die Dauer ihres Amts das Prädikat „Exzellenz“.]

Auswärtiges Amt [W, Wilhelmstr. 75/76]. StSekr.: **A. Frhr Marschall von Bieberstein**, WGRat, Großh. bad. Khr. — UStSekr.: W. Frhr **v. Rotenhan**, WGLeg.-Rat. — Zentralbüreau. Vorstand: **Mechler**, Hofrat.

I A. (Politische) Abteilung. Dirigent: der StSekretär. — Vortr. Räte: **v. Holstein**, WGLeg.-Rat; Dr. **Lindau**, **Raschdau**, GLeg.-Räte; **v. Kiderlen-Waechter**, Gf **v. Pourtalès**, WLeg.-Räte. — I B. (Personalien- 2c.) Abteilung. Dirigent: **Humbert**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Rat: Dr. O. **v. Mohl**, Khr u. WLeg.-Rat. — Ständige Hilfsarb.: **Wiegner**, GHofrat; **Maron**, Leg.-Rat; Dr. **Jentzsch**, K.; **Schmitt**, OLehrer a. D.

II. (Handelspolitische) Abteilung. Direktor: **Reichardt**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Räte: **v. Eichhorn**, Frhr **v. Lindenfels**, Dr. **v. Mühlberg**, GLeg.-Räte; **v. Aichberger**, v. Ladenberg, WLeg.-Räte. — Ständige Hilfsarbeiter: **Pritsch**, Leg.-Rat; **Springer**, K.; **Marschall v. Bieberstein**, Dr. Lehmann, Leg.-Räte.

III. (Rechts-) Abteilung. Direktor: **Hellwig**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Räte: **v. Frantzius**, WGLeg.-Rat; **v. Bothmer**, GLeg.-Rat; Dr. **v. Dirksen**, Dr. v. Schwartzkoppen, WLeg.-Räte. — Ständige Hilfsarb.: Dr. **Cahn**, Dr. **v. Wildenbruch**, Rienaecker, Leg.-Räte.

(Kolonial-) Abteilung. Dirigent: Dr. **Kayser**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Räte: Dr. **Rettich**, Frhr **v. Nordenflycht**, WLeg.-Räte. — Hilfsarbeiter: **v. König**, **Sonnenschein**, v. Schuckmann, Leg.-Räte.

Zur Dienstl. kmdt: G. Gf **v. Wedel**, Gen. à la suite Sr. Maj. des Kaisers u. Königs. — Hilfsarbeiter: v. **Lindenau**, Leg.-Rat; **Edmeyer**, Hptm. u. Adj. des Reichskanzlers; Dr. Zimmermann, Dr. **Mühlig**, **Ger.-Ass.**; **v. Harthausen**, Ger.-Ass.

Prüfungskommission für das dipl. Examen. Vors.: Frhr **Marschall v. Bieberstein**, WGRat, Großh. bad. Khr. — Mitgl.: Frhr **v. Rotenhan**, UStSekr., stellv. Vors.; Dr. **v. Gneist**, Kgl. preuß. WGOJustizrat u. Mitgl. des StRats; **Lohmann**, WGORat u. Dir. im Kgl. preuß. Min. für Handel 2c.: **Schmitt**, OLehrer a. D.

Archäologisches Institut. Vors.: Prof. Dr. **Conze**.

Reichsamt des Innern [W, Wilhelmstraße 74]. StSekr.: Dr. **v. Boetticher**, Vizepräs. des StMinisteriums, Kgl. preuß. StMin. — UStSekr.: Dr. **v. Rottenburg**, WGORat. — Büreauvorst.: **Kirschner**, GKanzleirat.

1. Abteilung. Direktor: **Nieberding**. — 2. Abteilung (unter unmittelb. Leitung d. UStSekr.). — Vortr. Räte: **v. Huber**, **Schroeder**, **Busse**, **v. Woedtke**, **Bartels**, Dr. **Hopf**, GORäte; **Caspar**, **Wermuth**,

Hauß, v. Jonquières, GRäte. — Im Nebenamte: **v. Wendt**, Kgl. preuß. WGORRat im Min. für Handel ꝛc.; **Gamp**, Kgl. preuß. GORRat im Min. für Handel ꝛc.; **Baensch**, Kgl. preuß. WGOBaurat im Min. d. öffentl. Arbeiten (als techn. Ref. f. d. Bau des Nord-Ostsee-Kanals). — Ständige Hilfsarb.: **Donner**, Dr. **v. Poschinger**, GReg.-Räte; Dr. **Wilhelmi**, Dr. **Kelch**, **v. Sydow**, **Jaup**, Reg.-Räte.

Reichs-Schulkommission. Vorsitzender: **Weymann**, Präs. des Bundesamts für das Heimatwesen, WGORRat. — Mitglieder: Dr. **Stauder**, Kgl. preuß. GORRat im Min. der geistlichen ꝛc. Angel.; Dr. **v. Christ**, Prof. a. d. Univ. zu München; Dr. **Vogel**, Kgl. sächs. GSchulrat im Min. des Kultus ꝛc. in Dresden; Dr. **v. Dorn**, Kgl. württ. Min.-Direktor in Stuttgart; Dr. **Wendt**, Großh. bad. Gymn.-Dir. u. Mitgl. des OSchulrats in Karlsruhe; **Fritsch**, Dir. des Fürstl. Gymn. u. Schulrat in Sondershausen.

Techn. Kommission für Seeschiffahrt. Vors.: . . . .

Reichs-Prüfungsinspektoren. Für Seeschiffer und Seesteuermänner: Dr. **Schrader**, Reg.-Rat. — Für Seedampfschiffs-Maschinisten: **Koppen**, Stadtrat zu Stettin; **Steinert**, Fabrikinspekt. zu Hamburg.

Reichs-Inspektor für das Seezeichenwesen: **Herbig**, Kpt. z. See a. D.

Oberseeamt. Vorsitzender: **v. Wendt**, Kgl. preuß. WGORRat im Min. für Handel ꝛc. — Ständiger Beisitzer: **Herbig**, Kpt. z. See a. D.; Stellv.: **Hoffmann**, Korv.-Kpt. a. D.

Bundesamt für das Heimatwesen. Präsident: **Weymann**, WGORRat. — Mitglieder: **Wohlers**, WGORRat a. D.; **Friedrichs**, Kgl. preuß. OVerw.-Gerichtsrat; Dr. **Krech**, GRRat; **Schroeder**, GORRat.

Zentraldirektion der Monumenta Germaniae historica [W, Bendlerstraße 41]. Vors.: Dr. **Dümmler**, GRRat. — Etatsm. Mitgl.: Dr. **Holder-Egger**, Prof.

Reichskommissar für das Auswanderungswesen [Hamburg]: **Weichmann**, Kpt. z. See a. D.

Schiffsvermessungsamt [NW, Markthallenstraße C]. Vorst.: **Schulze**, GRRat.

Disziplinarhof [Leipzig]. Präsident: Dr. **v. Oehlschläger**, WGRat. — Disziplinarkammern in Arnsberg, Bremen, Breslau, Bromberg, Cassel, Danzig, Darmstadt, Düsseldorf, Erfurt, Frankfurt a. M., Frankfurt a. O., Hannover, Karlsruhe i. B., Köln a. Rh., Königsberg i. Pr., Köslin, Leipzig, Liegnitz, Lübeck, Magdeburg, Münster i. W., Oppeln, Posen, Potsdam, Schleswig, Schwerin i. M., Stettin, Straßburg i. E., Stuttgart und Trier, meist für die entsprechenden Reg.-Bezirke ꝛc. und unter dem Präsidium eines LdGer.-Präsidenten.

Statistisches Amt [W, Lützow-Ufer 6—8]. Direktor: Dr. **v. Scheel**, GRRat. — Mitglieder: **Herzog**, **v. Lossow**, GRäte; Dr. **Schumann, Fuhry**, Reg.-Räte. — Büreauvorst.: **Hoffmann**, **Bodenstein**, **Rechn.-Räte.**

Normal-Aichungskommission [SW, Enckeplatz 3a]. Direktor: v. Huber, GORRat im Reichsamt des Innern. — Mitglieder: Dr. Schwirkus, Reg.-Rat; Wille, Reg.-Baumeister. — Büreauvorst.: Walter, Rechn.-Rat.

Reichskanzler [Berlin W, Wilhelmstr. 77].

v. Caprivi, Präs. des Kgl. preuß. StMin., Min. der Ausw. Angel., Gen. der Inf. 2c.

Reichskanzlei. Vortr. Rat: **Goering**, WGLeg.-Rat. — Ständiger Hilfsarbeiter: **Günther.**

Reichsämter 2c.

[Die Staatssekretäre des Auswärtigen Amtes, des Reichsamts des Innern, des Reichsmarineamts, des Reichsjustizamts, des Reichsschatzamts und des Reichspostamts führen für die Dauer ihres Amts das Prädikat „Exzellenz".]

Auswärtiges Amt [W, Wilhelmstr. 75/76]. StSekr.: A. Frhr **Marschall von Bieberstein**, WGRat, Großh. bad. Khr. — UStSekr.: W. Frhr **v. Rotenhan**, WGLeg.-Rat. — Zentralbüreau. Vorstand: **Mechler**, Hofrat.

I A. (Politische) Abteilung. Dirigent: der StSekretär. — Vortr. Räte: **v. Holstein**, WGLeg.-Rat; Dr. **Lindau**, **Raschdau**, GLeg.-Räte; **v. Kiderlen-Waechter**, Gf **v. Pourtalès**, WLeg.-Räte. — I B. (Personalien- 2c.) Abteilung. Dirigent: **Humbert**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Rat: Dr. O. **v. Mohl**, Khr u. WLeg.-Rat. — Ständige Hilfsarb.: **Wiegner**, GHofrat; **Maron**, Leg.-Rat; Dr. **Jentzsch**, K.; **Schmitt**, OLehrer a. D.

II. (Handelspolitische) Abteilung. Direktor: **Reichardt**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Räte: **v. Eichhorn**, Frhr **v. Lindenfels**, Dr. **v. Mühlberg**, GLeg.-Räte; **v. Aichberger**, **v. Ladenberg**, WLeg.-Räte. — Ständige Hilfsarbeiter: **Pritsch**, Leg.-Rat; **Springer**, K.; **Marschall v. Bieberstein**, Dr. **Lehmann**, Leg.-Räte.

III. (Rechts-) Abteilung. Direktor: **Hellwig**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Räte: **v. Frantzius**, WGLeg.-Rat; **v. Bothmer**, GLeg.-Rat; Dr. **v. Dirksen**, Dr. **v. Schwartzkoppen**, WLeg.-Räte. — Ständige Hilfsarb.: Dr. **Cahn**, Dr. **v. Wildenbruch**, **Rienaecker**, Leg.-Räte.

(Kolonial-) Abteilung. Dirigent: Dr. **Kayser**, WGLeg.-Rat. — Vortr. Räte: Dr. **Rettich**, Frhr **v. Nordenflycht**, WLeg.-Räte. — Hilfsarbeiter: **v. König**, **Sonnenschein**, **v. Schuckmann**, Leg.-Räte.

Zur Dienstl. kmdt: C. Gf **v. Wedel**, Gen. à la suite Sr. Maj. des Kaisers u. Königs. — Hilfsarbeiter: **v. Lindenau**, Leg.-Rat; **Ebmeyer**, Hptm. u. Adj. des Reichskanzlers; Dr. **Zimmermann**, Dr. **Mühlig**, Ger.-Ass.; **v. Harthausen**, Ger.-Ass.

Prüfungskommission für das dipl. Examen. Vors.: Frhr **Marschall v. Bieberstein**, WGRat, Großh. bad. Khr. — Mitgl.: Frhr **v. Rotenhan**, UStSekr., stellv. Vors.; Dr. **v. Gneist**, Kgl. preuß. WGOJustizrat u. Mitgl. des StRats; **Lohmann**, WGORRat u. Dir. im Kgl. preuß. Min. für Handel 2c.: **Schmitt**, OLehrer a. D.

Archäologisches Institut. Vors.: Prof. Dr. **Conze.**

Reichsamt des Innern [W, Wilhelmstraße 74]. StSekr.: Dr. **v. Boetticher**, Vizepräs. des StMinisteriums, Kgl. preuß. StMin. — UStSekr.: Dr. **v. Rottenburg**, WGORRat. — Büreauvorst.: **Kirschner**, GKanzleirat.

1. Abteilung. Direktor: **Nieberding.** — 2. Abteilung (unter unmittelb. Leitung d. UStSekr.). — Vortr. Räte: **v. Huber**, **Schroeder**, **Busse**, **v. Woedtke**, **Bartels**, Dr. **Hopf**, GORRäte; **Caspar**, **Wermuth**,

Hauß, v. Jonquières, GRäte. — Im Nebenamte: **v. Wendt**, Kgl. preuß. WGORat im Min. für Handel ꝛc.; **Gamp**, Kgl. preuß. GORat im Min. für Handel ꝛc.; **Baensch**, Kgl. preuß. WGOBaurat im Min. d. öffentl. Arbeiten (als techn. Ref. f. d. Bau des Nord-Ostsee-Kanals). — Ständige Hilfsarb.: **Donner**, Dr. **v. Poschinger**, GReg.-Räte; Dr. **Wilhelmi**, Dr. **Kelch**, **v. Sydow**, **Jany**, Reg.-Räte.

Reichs-Schulkommission. Vorsitzender: **Weymann**, Präs. des Bundesamts für das Heimatwesen, WGORat. — Mitglieder: Dr. **Stauder**, Kgl. preuß. GORat im Min. der geistlichen ꝛc. Angel.; Dr. **v. Christ**, Prof. a. d. Univ. zu München; Dr. **Vogel**, Kgl. sächs. GSchulrat im Min. des Kultus ꝛc. in Dresden; Dr. **v. Dorn**, Kgl. württ. Min.-Direktor in Stuttgart; Dr. **Wendt**, Großh. bad. Gymn.-Dir. u. Mitgl. des OSchulrats in Karlsruhe; **Fritsch**, Dir. des Fürstl. Gymn. u. Schulrat in Sondershausen.

Techn. Kommission für Seeschiffahrt. Vors.: . . . .

Reichs-Prüfungsinspektoren. Für Seeschiffer und Seesteuermänner: Dr. **Schrader**, Reg.-Rat. — Für Seedampfschiffs-Maschinisten: **Koppen**, Stadtrat zu Stettin; **Steinert**, Fabrikinspekt. zu Hamburg.

Reichs-Inspektor für das Seezeichenwesen: **Herbig**, Kpt. z. See a. D.

Oberseeamt. Vorsitzender: **v. Wendt**, Kgl. preuß. WGORat im Min. für Handel ꝛc. — Ständiger Beisitzer: **Herbig**, Kpt. z. See a. D.; Stellv.: **Hoffmann**, Korv.-Kpt. a. D.

Bundesamt für das Heimatwesen. Präsident: **Weymann**, WGORat. — Mitglieder: **Wohlers**, WGORat a. D.; **Friedrichs**, Kgl. preuß. OVerw.-Gerichtsrat; Dr. **Krech**, GRat; **Schroeder**, GORat.

Zentraldirektion der Monumenta Germaniae historica [W, Bendlerstraße 41]. Vors.: Dr. **Dümmler**, GRat. — Etatsm. Mitgl.: Dr. **Holder-Egger**, Prof.

Reichskommissar für das Auswanderungswesen [Hamburg]: **Weichmann**, Kpt. z. See a. D.

Schiffsvermessungsamt [NW, Markthallenstraße C]. Vorst.: **Schulze**, GRat.

Disziplinarhof [Leipzig]. Präsident: Dr. **v. Oehlschläger**, WGRat. — Disziplinarkammern in Arnsberg, Bremen, Breslau, Bromberg, Cassel, Danzig, Darmstadt, Düsseldorf, Erfurt, Frankfurt a. M., Frankfurt a. O., Hannover, Karlsruhe i. B., Köln a. Rh., Königsberg i. Pr., Köslin, Leipzig, Liegnitz, Lübeck, Magdeburg, Münster i. W., Oppeln, Posen, Potsdam, Schleswig, Schwerin i. M., Stettin, Straßburg i. E., Stuttgart und Trier, meist für die entsprechenden Reg.-Bezirke ꝛc. und unter dem Präsidium eines LdGer.-Präsidenten.

Statistisches Amt [W, Lützow-Ufer 6—8]. Direktor: Dr. **v. Scheel**, GRat. — Mitglieder: **Herzog**, **v. Loesow**, GRäte; Dr. **Schumann**, **Fuhry**, Reg.-Räte. — Büreauvorst.: **Hoffmann**, **Bodenstein**, **Rechn.-Räte**.

Normal-Aichungskommission [SW, Enckeplatz 3a]. Direktor: **v. Huber**, GORat im Reichsamt des Innern. — Mitglieder: Dr. **Schwirkus**, Reg.-Rat; **Wille**, Reg.-Baumeister. — Büreauvorst.: **Walter**, **Rechn.-Rat**.

Gesundheitsamt [NW, Louisenstr. 57]. Direktor: Dr. **Köhler.** — Ordentl. Mitglieder: Dr. **Sell**, GRRat u. Professor; **Roeckl**, Dr. **Rahts**, Dr. **Petri**, Dr. **Ohlmüller**, Reg.-Räte. — Im Nebenamte: Dr. **Koch**, GMed.-Rat u. ord. Professor an der Univ. zu Berlin. — Sekretariat: **Holleufer**, Rechn.-Rat.

Patentamt [NW, Louisenstraße 33/34]. Präsident: Dr. **v. Bojanowski**, WGLeg.-Rat. — Ständige Mitglieder: **Rommel**, Kgl. preuß. WGOBRat u. Senatspräsident bei dem Kgl. preuß. OVerw.-Gericht; **Lieber**, GORRat im Reichsschatzamt; **v. Könen**, GOFinanzrat u. Reichsbankdirektor; **Piath**, GORRat im Reichsschatzamt; Frhr **v. Seckendorff**, GORRat im Reichsjustizamt. — Büreauvorst. Techn. Büreau: **Hoesinghoff**; Verw.-Büreau: **Frank**, Rechn.-Rat.

Reichs-Versicherungsamt [W, Wilhelmplatz 2]. Präsident: Dr. L. M. P. **Bödiker.** — Dir.: **Gaebel.** — Ständige Mitglieder: **Pfarrius**, Dr. **Sarrazin**, **Besserer**, **Reichel**, **Graef**, **Gruner**, Dr. **Kries**, GRRäte; Dr. **Kaufmann**, **Isenbart**, **Witowski**, Dr. **Zacher**, **Stolzmann**, **Spielhagen**, **Greiff**, **v. Bischofshausen**, **Dugend**, Dr. **Gerstell**, **Friedensburg**, **Oheim**, Dr. Frhr **v. Gisele**, Reg.-Räte. — Ständige richterl. Beisitzer: **Bauck**, Kgl. preuß. GJustiz- u. Kammer-Ger.-Rat; **Strükki**, Kgl. preuß. Kammer-Ger.-Rat; **Freyschmidt**, Kgl. preuß. GJustiz- u. Kammer-Ger.-Rat; **Broicher**, Kgl. preuß. Kammer-Ger.-Rat. — Büreauvorst. Rechn.-Büreau: Dr. **Beckmann**; Verw.-Büreau: **Duckstein**, Rechn.-Rat.

Physikalisch-technische Reichsanstalt [Charlottenburg]. Präs. des Kuratoriums: **Weymann**, Präs. des Bundesamts für das Heimatwesen, WGORRat. — Präs. der Reichsanstalt: Dr. **v. Helmholtz**, Prof. 2c. — Abteilungsdirektoren: I. (physikal.) Abt.: der Präsident; II. (technische) Abt.: Dr. **Loewenherz.**

Kommission für den Bau des Nord-Ostsee-Kanals [Kiel]. Mitgl.: **Loewe**, Kgl. preuß. GRRat (für die Verwalt.-Geschäfte); **Füllscher**, Kgl. preuß. GBaurat (für die techn. Bauleitung); **Koch**, Kgl. württ. Baurat; **Wenneker**, Kgl. preuß. Reg.-Rat (Justitiar).

Reichstagsbauverwaltung [Am Königsplatz]. **Wallot**, **Haeger**, Bauräte.

Reichs-Marineamt [W, Leipzigerplatz 13]. StSekr.: **Hollmann**, Vize-Adm. — Zentralbüreau. Vorst.: **Pohl**, Kpt.-Lt.; Bibliothekar: **Hoffmann**, Korv.-Kpt. a. D.

Militärische Abteilung. Vorst.: **Büchsel**, Kpt. z. See. — Dezernenten: Gf **v. Baudissin**, Korv.-Kpt.; **Scheder**, **Truppel**, Kpt.-Lts; **Kolewe**, Hptm.; **Chapette**, Kpt.-Lt.

Marinedepartement. Direktor: Frhr **v. Hollen**, Kontre-Adm. — Dezernenten: **Saß**, **Fritze**, **Piraly**, Kpts z. See; **Thiele**, Korv.-Kpt.; **Heyn**, **Göß**, **v. Heeringen**, Kpt.-Lts; **Krüger**, WGAdm.-Rat; **Wagner**, **Brix**, **Gurlt**, GAdm.-Räte; **Dietrich**, GAdm.-Rat u. Chef-Konstrukteur der Marine; Dr. **Holtz**, GAdm.-Rat. — Kmdt zur Dienstl.: **Rechtern**, Mar.- u. OBaurat.

Verwaltungsdepartement. Direktor: **Richter**, WGAdm.-Rat. — Dezernenten: **Berndt**, **Vogeler**, GAdm.-Räte; **Klein**, Dr. **Dannreel**, WAdm.-Räte; **Koch**, Adm.-Rat. — Kmdt zur Dienstl.: Dr. **Albath**, Mar.-Int.-Rat.

Statistisches Büreau: **Siegel**, Korv.-Kapitän; **Klein**, Kpt.-Lt.

Besondere Dezernate. Justitiar: **Perels**, GAdm.-Rat. — Generalarzt: **Dr. Wenzel**, Generalarzt 1r Klasse.

Hydrographisches Amt des Reichs-Marineamts [W, Matthäikirchstr. 9]. Vorst.: **Hoffmann**, Kpt. z. S. — Dezernenten: **Mensing**, Kpt. z. S.; **Holzhauer**, Kpt.-Lt.; **Rottok**, Adm.-Rat. — Sektionsvorst.: **Hildebrandt**, Korv.-Kpt. z. D. — Observatorium zu Wilhelmshaven: Prof. **Dr. Börgen**. — Chronometer-Observ. zu Kiel: **Nees v. Esenbeck**, Korv.-Kpt. a. D.

Oberwerftdirektoren. Danzig: **Aschmann**, Kpt. z. See. — Kiel: **v. Diederichs**, Kpt. z. See. — Wilhelmshaven: Frhr **v. Bodenhausen**, Kpt z. S. — Schiffsprüfungskommission zu Kiel. Präses: **Plüddemann**, Kpt. z. S.

Inspektion des Torpedowesens zu Kiel (in technischen u. Verwalt.-Angel.). Inspekteur: **Barandon**, Kpt. z. See. — Torpedowerkstadt in Friedrichsort; Torpedoversuchskommando in Kiel.

Inspektion der Marine-Art. zu Wilhelmshaven (in technischen u. Verwalt.-Angel.). Inspekteur: **Thomson**, Contre-Adm. — Artillerie- und Minendepots befinden sich in: Friedrichsort, Wilhelmshaven, Geestemünde und Curhaven.

Seewarte in Hamburg. Direktor: Prof. **Dr. Neumayer**, GAdm.-Rat.

Marinestationsintendanten. Kiel: **Hildebrand**. — Wilhelmshaven: **Dr. Arenth**.

Reichsjustizamt [W, Voßstraße 4]. StSekr.: **Dr. Bosse**, WGRat. — Dir.: **Hanauer**, WGRat. — Vortr. Räte: **Guthrod, v. Lenthe**, Frhr **v. Seckendorff**, GORäte; **Dr. Hoffmann, Struckmann, Dr. v. Tischendorf**, GRäte. — Ständige Hilfsarbeiter: **Dr. Dungs, Grzywarz**, Reg.-Räte. — Kanzleidirektor: **Sperling**, Kanzleirat.

Reichsgericht [Leipzig]. Präs.: v. Oehlschläger, WGRat. — Senatspräsidenten: Dr. Drechsler, Dr. Bingner, v. Wolff, Dr. Wernz, Dr. Löwe, Petersen, Dr. v. Hahn, Dr. Wiener, Dähnhardt. — Reichsger.-Räte: Dr. Boisselier, v. Gmelin, Dr. Schlesinger, Thewalt, Wieland, v. Streich, Schwarz, Kirchhoff, Krüger, Rüger, Wulfert, Buff, Rassow, Dr. Dreyer, v. Geß, Dr. Hambroot, Wittmaack, Maßmann, Dr. Agricola, Petsch, Dr. v. Buri, Dr. Bolze, Kienitz, Dr. Freiesleben, Dr. Mittelstaedt, v. Bomhard, Schaper, Meischeider, v. Bezold, Ifer, Meves, Dr. Petersen, Rötel, Loewenstein, Calame, Frhr v. Bülow, Rehbein, Beer, Nokk, Zander, Engländer, Rintelen, Turnau, Schütt, Schmalz, Neiße, Wüstenfeld, Loebell, Rospatt, Dr. v. Lenz, Reincke, Daubenspeck, Dr. Behrend, Bellman, v. Buchwald, Böttrich, Stenglein, Stolterfoth, v. Liebe, Stellmacher, Förtsch, Boethke, Müller, Dr. Olshausen, Schmidt, Horten, Hoake, Suppes, Achilles, Winchenbach. — OReichsanwalt: **Tessendorff**. Reichsanwälte: **Hoffinger, Treplin, Galli**, Dr. **Lippmann**. — Bibliothekar: Dr. **Schulz**, Prof. — Kanzleidirektor: **Willenberg**, Kanzleirat.

Reichsschatzamt [W, Wilhelmstraße 61 und Wilhelmplatz 1]. StSekr.: H. Frhr **v. Maltzahn**, WGRat. — Dir.: **Aschenborn**, WGRat. — Vortr. Räte: **Schultz, Lieber, Boccius**, Neumann I., **Platty, Neumann II.**, GORäte; **Rauschning**, Dr. v. Glasenapp

Henle, GRäte. — Ständige Hilfsarb.: **Klein,** GRRat. — Büreauvorst.: **Biester,** GRechn.-Rat.

Zoll- und Steuer-Rechnungsbüreau [C, H. d. Gießhause 2]. Vorst.: **Arndt,** Kgl. preuß. GRechn.-Rat im Finanzministerium.

Reichshauptkasse, s. unten „Reichsbank".

Verwaltung des Reichskriegsschatzes. Kurator: **Schulz,** GORRat.

Reichsschuldenverwaltung [SW, Oranienstraße 92—94]. Präs.: Dr. **Sydow,** WGRat, zugleich Präs. der preuß. Hauptverw. der Staatsschulden. — Mitgl.: **Merleker, Mücke,** GOFin.-Räte; Dr. **v. Cuny,** GJustizrat u. Prof.; **Dahlke,** GOFin.-Rat, Kurator der Kgl. preuß. Gen.-Staatskasse; **Belian,** GFinanzrat. — Büreauvorst.: **Trühe,** GRegistrator.

Reichs-Bevollmächtigte zur Kontrolle der Zölle und Verbrauchssteuern. Altona (für die Prov. Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Schwerin und Lübeck): **Merck,** Kgl. bayr. OZollrat. — Berlin (f. d. Prov. Brandenburg): Frhr **von und zu Aufseß,** Kgl. bayr. ORRat. — Breslau (für Schlesien): **Döring,** Kgl. sächs. GFin.-Rat. — Darmstadt (für Hessen-Darmstadt und die Prov. Hessen-Nassau): **Hegelmaier,** Kgl. württ. OFin.-Rat. — Dresden (f. d. Kgr. Sachsen): **Dirksen,** Kgl. preuß. GRRat. — Hamburg (Hamburg und Bremen): . . . . — Hannover (Prov. Hannover, Oldenburg und Braunschweig): **Müller,** Großh. hess. GOFin.-Rat. — Karlsruhe (Baden, Württemberg u. Hohenzollern): **Triest,** Kgl. preuß. GRRat. — Köln (Westfalen, Rheinprovinz u. Luxemburg): Dr. **Schaller,** Kgl. bayr. ORRat. — Königsberg (Ost- u. Westpreußen): **Rolke,** GRRat. — Magdeburg (Prov. Sachsen, Anhalt, Thüringen, Schwarzburg, Sachsen-Weimar und Sachsen-Coburg-Gotha): **Vierordt,** Großh. bad. GFin.-Rat. — München (Bayern): **v. Skopnik,** Kgl. preuß. GRRat. — Stettin (Pommern und Posen): **Wahl,** Kgl. sächs. OFin.-Rat. — Straßburg i. E. (Elsaß-Lothringen): Frhr **v. Patow,** Kgl. preuß. GRRat.

Reichs-Rayonkommission zur Entscheidung über Benutzung des Grundeigentums innerhalb der Rayons von Festungen [W, Leipzigerstr. 5—7]. Vors.: **Vogel v. Falckenstein,** Kgl. preuß. Gen.-Lt. u. Dir. des Allg. Kriegsdep.; Stellv.: **Paulus,** Kgl. preuß. Oberst u. Chef der Festungsabt. im Kriegsministerium. — Mitgl.: **Haad,** Kgl. preuß. Hptm.; **Schweninger,** Kgl. bayr. Major; **v. Schlieben,** Kgl. sächs. Oberst; **v. Reidhardt,** Kgl. württ. Obstlt. — Büreau: **Engelhardt,** GSekr.

Münzmetalldepot [C, Unterwasserstr. 2—4]. Kurator: **Conrad,** Kgl. preuß. Münzdirektor. — Büreau: **Fiebelkorn,** Münzrendant.

Reichseisenbahnamt [W, Linkstraße 44]. Präs.: Dr. **Schulz.** — Vortr. Räte: **Kräfft,** Dr. **Gerstner, Steckert, Cruse, Gimbel, Emmerich,** GORRäte. — Richterliche Mitgl.: **v. Landerer,** Kgl. württ. LdGer.-Präsident zu Ravensburg; **Barschdorff,** Kgl. preuß. Kammerger.-Rat; Frhr **v. Ricou,** Großh. hess. OLdsGRat zu Darmstadt. Stellv.: Dr. **Barkhausen,** LdGer.-Direktor zu Bremen; **v. Monrov,** Großh. mecklenb. LdGer.-Präs. zu Schwerin; **Schultzenstein,** Kgl. preuß. Kammerger.-Rat. — Büreauvorst.: **Ranke,** Rechn.-Rat.

Rechnungshof des Deutschen Reichs [Potsdam]. Chefpräs.: **v. Wolff,** Kgl. preuß. WGRat; Vizepräs.: **Mand.** —

Vortr. Räte: **Rassauf, Carow, Ehrhardt, Fritze, Fritsch, Maaß,** Graf **v. Geldern-Egmont,** Kgl. bayr. Kr. GORechn.-Räte; **v. Schenk, Leib, Thrän,** ORechn.-Räte. — Büreauvorst.: **Frischmüller,** Kgl. preuß. GRechnungsrat.

Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds, sowie des Fonds für die Errichtung des Reichstagsgebäudes [W, Voßstraße 4]. Vorst.: Dr. **Rösing,** WGORat. — Mitgl.: **Scherer,** Großh. bad. GOFin.-Rat; Frhr **v. Stengel,** Kgl. bayr. Min.-Rat; Dr. **v. Stieglitz,** Direktor im Kgl. württ. Justizdep. — Rendant: **Goetze,** GRechnungsrat.

Reichspostamt [W, Leipzigerstraße 15]. StSekr.: Dr. **v. Stephan,** WGRat 2c. — Büreauchef: O. **Giesecke,** Postrat.

1. Abt. Direktor: **Sachse.** — Vortr. Räte: Dr. **Dambach,** WGOPostrat, Professor 2c.; **Henne, Fritsch, Kraetke,** GOPosträte; **Groh, Kobelt,** GPosträte. — Ständ. Hilfsarb.: **Neumann,** OPostrat.

2. Abt. [W, Französ. Str. 33b u. c]. Direktor: **Hake.** — Vortr. Räte: **Scheffler, Triebel, Lichtenfels,** GOPosträte; **Grawinkel,** GPostrat. — Ständ. Hilfsarb.: **Bernhardt, Münch,** OPosträte. — OTelegr.-Ingenieure: Dr. **Strecker,** u. beaufstr.: **Billig,** Postrat. — Ständ. Hilfsarb.: **Maier, Giesecke, Münch,** OPosträte.

3. Abt. Direktor: Dr. **Fischer,** WGRat. — Vortr. Räte: **Wittko,** Dr. **Spilling, Sydow, Gottgetreu, Pressel,** GOPosträte; **Stille, Wagner, Hake,** GPosträte. — Ständ. Hilfsarbeiter: **Maier, Giesecke,** OPosträte. — Rechnungsbüreau: **Timm,** GRechn.-Rat. — Personalbüreau: **Zwiener,** GRechn.-Rat. — Bauverwaltungsbüreau: **Grashmann,** GRechn.-Rat. — Technisches Baubüreau: **Wendt,** Post-Bauinspektor. — Verordnungsbüreau: **Labsien,** GRechn.-Rat. — Kursbüreau: **Schulze,** GRechn.-Rat. — Auslandsbüreaus: **Junghans,** GSekr.; **Zappner,** Rechn.-Rat. — Stat. Büreau: **Schmitt,** Rechn.-Rat. — Telegraphenbetriebsbüreau: **Noebels,** GSekr. — Technisches Tel.-Büreau: **Hartmann,** Rechn.-Rat. — Tel.-Baubüreau: **Oldermann,** GRechn.-Rat. — Büreau für Fernsprechwesen: **Hieronymus,** GSekr. — Tel.-Ing.-Büreau: **Müller, Schräder,** Tel.-Ingenieure. — Tel.-Apparat-Werkstatt: **Elsasser,** Rechnungsrat.

Generalpostkasse [C, Spandauerstr. 21 u. 22]. Rendant: **Ortlepp, GRechn.-Rat.**

Postzeitungsamt [W, Leipzigerstr. 16 und Mauerstr. 71, 73—75]. Vorstand: **Dibden,** Postdirektor.

Postanweisungsamt [S, Prinzessinnenstr. 25]. Vorstand: **Seidel,** GRechn.-Rat.

Postzeugamt [S, Ritterstr. 7]. Vorstand: **Lipke,** GRechn.-Rat.

Oberpostdirektoren. Aachen: **zur Linde.** — Arnsberg: **Wächter.** — Berlin: **Griesbach,** GOPostrat. — Braunschweig: **Graefe.** — Bremen: **Borgmann.** — Breslau: **Schopper.** — Bromberg, beaufstr.: **Deyl,** Postrat. — Cassel: **Frank.** — Danzig: **Fielcke.** — Darmstadt: **Clavel.** — Dresden: **Halke.** — Düsseldorf: **Köhne.** — Erfurt: **Ritzler.** — Frankfurt a. M.: **Heldberg,** GOPostrat. — Frankfurt a. O., beaufstr.: **Gürtler,** Postrat. — Gumbinnen, beaufstr.: **Lauenstein,** Postrat. — Halle a. S.: **Wehlack.** — Hamburg: **Kühl.** — Hannover: **Hagemann.** — Karlsruhe: **Heß,** GOPostrat. — Kiel: **Tasche.** —

Koblenz: **Schwerd.** — Köln: **Wagner.** — Königsberg i. Pr.: **Adrian.** — Konstanz: **Eckardt**, GOPostrat. — **Köslin**: **Dehn.** — Leipzig: **Walter.** — Liegnitz: **Post.** — Magdeburg: **Rehbock.** — Metz: **Knauf.** — Minden: **Tybusch.** — Münster i. W.: **Soldmann.** — Oldenburg: **Startlof.** — Oppeln, beauftr.: **Steiger**, Postrat. — Posen: **Hubert.** — Potsdam: **Bahl**, GOPostrat. — Schwerin: **Hoffmann.** — Stettin: **Cunio.** — Straßburg, beauftr.: **Leitolf**, Postrat. — Trier: **Theusner.**

Reichsdruckerei [SW, Oranienstr. 90—94]. Direktor: **Busse**, GORRat.

Reichsamt für die Verwalt. der Reichseisenbahnen [W, Wilhelmstr. 79]. Chef: **Thielen**, Kgl. preuß. StMin. u. Min. der öffentl. Arbeiten. — Vortr. Räte: **Kinel**, WGORRat; **Wackerzapp**, GRRat. — Ständ. Hilfsarbeiter: **Glöckner**, Reg.-Rat. — Büreau: **Wagner**, Kanzleirat.

Generaldirektion der Eisenbahnen in Elsaß-Lothringen [Straßburg]. Präsident: **Mebes**, WGORRat. — Zentralbüreau. Vorst.: **Gerigk**, Kanzleirat.

Reichsbank [W, Jägerstr. 34]. Kuratorium. Vorsitzender: **v. Caprivi**, Reichskanzler 2c. Stellv.: Dr. **v. Boetticher**, Vizepräs. des preuß. StMinisteriums 2c. — Mitglieder: Dr. **Miquel**, Kgl. preuß. Finanz-Min.; Frhr **v. Stengel**, Kgl. bayr. Min.-Rat; Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**, Kgl. sächs. Leg.-Rat 2c.; Dr. **v. Stieglin**, Direktor im Kgl. württ. Justizdepartement.

Direktorium. Präs.: Dr. **Koch.** Vizepräs.: .... — Mitgl.: Dr. **Gallenkamp, Herrmann, v. Könen**, GOFinanzräte u. Reichsbank-Direktoren; **Hartung, Frommer**, Reichsbank-Direktoren; **Müller**, GFinanzrat.

Reichshauptbank. Zentralbüreau. Vorst.: **Münch**, GRechn.-Rat. Hauptkasse. Vorst.: **Krug**, Rechn.-Rat. — Reichs-Hauptkasse. Vorst.: **Kannengießer**, GRechn.-Rat. — 242 Zweiganstalten.

Reichsschuldenkommission. Vorsitzender: **Meinecke**, USStSekr. im Kgl. preuß. Finanzministerium. — Mitglieder: Dr. **Reidhardt**, Großh. hess. a. G. u. b. M. 2c.; Frhr **v. Cramm-Burgdorf**, Hzgl. braunschweig-lüneb. a. G. u. b. M. 2c.; Dr. **Hammacher**, Rentner u. Bergwerksbesitzer; **Kochann**, Amts-Ger.-Rat a. D.; **v. Busse**, Landrat a. D.; **v. Wolff**, Chefpräsident des Rechnungshofes des Deutschen Reichs; **Bosse**, StSekr. des Reichsjustizamts; Dr. **Schroder**, Senator; **Letocha**, Kgl. preuß. Amts-Ger.-Rat; Dr. **Meyer**, Schriftsteller; Prof. Dr. **Kropatscheck**, OLehrer a. D.; Dr. **Hoffmann**, GRRat im Reichsjustizamt.

Deutsches Reichsheer.

Oberster Kriegsherr: Se. Majestät der **Kaiser und König.**

Militärisches Gefolge Sr. M. Hauptquartier. Vortragender Gen.-Adj.: **v. Hahnke**, Gen. der Inf. und Chef des Mil.-Kabinetts (s. Preußen). — Dienstthuender Gen.-Adj.: **v. Wittich**, Gen.-Lt., Kmdt des Hauptquartiers. — Dienstth. Gen. à la suite: Gf **v. Wedel**, Gen.-Major. — Dienstth. Flügel-Adjutanten: **v. Kessel, v. Zitzewitz, v. Scholl**, Obstlts; **v. Moltke, v. Hülsen**, Frhr **v. Seckendorff**, Majore.

In anderweiten Dienststellungen. Gen.-Adjutanten: Gf **v. Waldersee**, Gen. der Kav. u. komd. Gen. des IX. AKorps.; **v. Versen**, Gen.-Lt. u. komd. Gen. des III. AKorps; Frhr **Neubronn v. Eisenburg**, Gen.-Major u. Kmdr der GFeld-Art.-Brig. — Gen. à la suite: **v. Villaume**, Gen.-Major u. Mil.-Bevollm. in St. Petersburg. — Flügeladjutanten: Frhr **v. Bissing**, Oberst u. Kmdr des Rgts der Gardes du Corps; **v. Natzmer**, Oberst u. Kmdr des 1. GRgts zu Fuß; **v. Lippe**, Oberst u. Abteilungschef im Mil.-Kabinett; **v. Engelbrecht**, Obstlt., kmdt bei der Botschaft zu Rom; **v. Deines**, Obstlt., kmdt bei der Botschaft zu Wien; **v. Bülow**, Obstlt. u. Kmdr des Königs-Ul.-Rgts (1. hann.) Nr. 13; Frhr **v. Senden-Bibran**, Kpt. z. See u. Chef des Marinekabinetts; **v. Arnim**, Kpt. z. See u. Kmdt Sr. Maj. Yacht Hohenzollern.

Generalfeldmarschälle. Gf **v. Blumenthal** (15. März 1888); **Georg** Pr. **von Sachsen** (15. Juni 1888); **Albrecht** Pr. **von Preußen** (19. Juni 1888).

Gen.-Obersten mit dem Range eines Gen.-Feldmarschalls: **Friedrich** Großherzog **von Baden**, v. d. Kav. (25. Juni 1888); **v. Pape**, v. d. Inf. (19. Sept. 1888); **Carl Alexander** Großherzog **von Sachsen**, v. d. Kav. (21. Dez. 1889); Fürst **von Bismarck**, v. d. Kav. (20. März 1890); **Ludwig IV.** Großherzog **von Hessen und bei Rhein** (19. Sept. 1891).

Generalstab [Berlin NW, Königsplatz]. Chef: Gf **v. Schlieffen II.**, Gen.-Lt. — Adjutant: **Mackensen**, Major.

Oberquartiermeister: Edler **v. d. Planitz II.**, **Oberhoffer**, Gen.-Lts; beauftr: **v. Bock u. Polach**, Gen.-Maj.

Abteilungschefs im Großen Gen.-Stabe: **v. Tausen**, Gen.-Lt. (Kriegsgeschichtl. Abt.); **v. Zgel**, Gen.-Maj. (Eisenbahnabt.); Frhr **v. Gayl**, Oberst (Geogr.-statistische Abt.); **Stöher**, Oberst (3. Abt.); **Rothe**, Oberst (2. Abt.); **v. Goßler**, Oberst (Zentralabt.); **v. Krosigk**, Obstlt. (1. Abt.); **v. Perbandt**, Obstlt. (4. Abt.)

Landesaufnahme. Chef: **Schreiber**, Gen.-Lt. — Abteilungschefs: **Steinhausen**, Gen.-Major (Topographische Abt.); **v. Usedom**, Oberst (Kartographische Abt.); **Morsbach**, Oberst (Trigonometrische Abt.).

Armee-Inspektionen 2c. 1. Armee-Inspektion (I., II., IX., X. und XVII. AKorps). Gen.-Inspekteur: **Albrecht** Pr. **von Preußen**, GFM. — Chef des Gen.-Stabes, beauftr.: **v. Winterfeld**, Gen.-Lt.

2. Armee-Inspektion (V., VI. und XII., Kgl. sächs. AKorps). Gen.-Inspekteur: **Georg** Pr. **von Sachsen**, GFM. — Chef des Gen.-Stabes: . . . . .

3. Armee-Inspektion (VII., VIII. und XI. AKorps). Gen.-Inspekteur: **Ludwig IV.** Großherzog **von Hessen und bei Rhein**, Gen.-Oberst. — Gen.-Stab: **v. Groß** gen. **v. Schwarzhoff**, Major.

4. Armee-Inspektion (III., IV. und XIII., Kgl. württ., sowie das I. und II. Kgl. bayr. AKorps). Gen.-Inspekteur: Gf **v. Blumenthal**, GFM. — Gen.-Stab: **v. Twardowski II.**, Major.

5. Armee-Inspektion (XIV., XV. und XVI. AKorps). Gen.-Inspekteur: **Friedrich** Großherzog **von Baden**, Gen.-Oberst. — Gen.-Stab: Frhr **v. Lüdinghausen** gen. **Wolff**, Major.

Oberkommando in den Marken. Oberbefehlshaber: **v. Pape**, Gen.-Oberst.

Landes-Verteidigungs-Kommission. Präses: **Albrecht** Pr. **von Preußen**, Gen.-Insp. der 1. Armee-Insp. — Mitglieder: **v. Pape**, OBefehlsh. in den Marken; Frhr **v. Meerscheidt-Hüllessem**, komm. Gen. des Gardekorps; **v. Keßler**, Gen.-Insp. des Mil.-Erz.- u. Bildungswesens; **v. Versen**, komd. Gen. des III. AKorps; **Saalbach**, Gen.-Insp. der Fuß-Art.; Frhr **von der Goltz**, komd. Adm. der Marine; **Goltz**, Gen.-Insp. des Ingenieur- u. Pionierkorps und der Festungen; **Vogel von Falkenstein**, Dir. des allg. Kriegsdep. im preuß. Kriegsministerium; **Köster**, Kontre-Adm., Dir. des Mar.-Dep.

General- und Divisionskommandos 2c. Gardekorps [Berlin]: Frhr **v. Meerscheidt-Hüllessem**, Gen. der Inf.; Chef des Stabes: **v. Bülow**, Obstlt. — 1. GInf.-Div. [Berlin]: **v. Holleben**, Gen.-Lt. — 2. GInf.-Div. [Berlin]: **Bernhard** Erbprinz **von Sachsen-Meiningen**, Gen.-Lt. — GKav.-Div. [Berlin]: Edler **v. d. Planitz** I., Gen.-Lt.

I. AKorps in Ostpreußen [Königsberg]: **v. Werder**, Gen.-Lt.; Chef des Stabes: **v. Lessel**, Obstlt. — 1. Div. [Königsberg]: **v. Pelet-Narborne**, Gen.-Maj. — 2. Div. [Königsberg]: **John v. Freyend**, Gen.-Lt.

II. AKorps in Pommern u. Reg.-Bez. Bromberg [Stettin]: **v. d. Burg**, Gen. der Inf.; Chef des Stabes: **v. Massow**, Oberst. — 3. Div. [Stettin]: Frhr **v. Falkenstein**, Kgl. württ. Gen.-Lt. — 4. Div. [Bromberg]: **v. Albedyll**, Gen.-Lt.

III. AKorps in Brandenburg [Berlin]: **v. Versen**, Gen.-Lt.; Chef des Stabes: **v. Alten**, Obstlt. — 5. Div. [Frankfurt a. d. O.]: **v. Blomberg**, Gen.-Lt. — 6. Div. [Brandenburg]: **Ziegler**, Gen.-Lt. — Ldw.-Inspektion Berlin: **Spitz**, Gen.-Maj.

IV. AKorps in Prov. Sachsen, Hzgt. Anhalt, Hzgt. Sachsen-Altenburg, beide Reuß, beide Schwarzburg [Magdeburg]: **v. Hänisch**, Gen. der Kav.; Chef des Stabes: **v. Hugo**, Obstlt. — 7. Div. [Magdeburg]: **v. Jena**, Gen.-Lt. — 8. Div. [Erfurt]: **v. Blume**, Gen.-Lt.

V. AKorps in den Reg.-Bez. Posen u. Liegnitz [Posen]: **v. Seeckt**, Gen. der Inf.; Chef des Stabes: **v. Bilfinger**, Kgl. württ. Oberst. — 9. Div. [Glogau] beauftr.: **v. Leipziger**, Gen.-Maj. — 10. Div. [Posen]: **am Ende**, Gen.-Lt.

VI. AKorps in den Reg.-Bez. Breslau u. Oppeln [Breslau]: **v. Lewinski** I., Gen. der Art.; Chef des Stabes: **v. d. Marwitz**, Obstlt. — 11. Div. [Breslau] beauftr.: **v. Liegnitz**, Gen.-Maj. — 12. Div. [Neiße]: **v. Wodtke**, Gen.-Lt.

VII. AKorps in Westfalen, Reg.-Bez. Düsseldorf und beiden Lippe [Münster]: **v. Albedyll**, Gen. der Kav.; Chef des Stabes: Frhr **v. Gemmingen**, Oberst. — 13. Div. [Münster]: **v. Westernhagen**, Gen.-Lt. — 14. Div. [Düsseldorf]: **v. Arndt**, Gen.-Lt.

VIII. AKorps in der Rheinprov., exkl. Reg.-Bez. Düsseldorf [Koblenz]: Frhr **v. Loë**, Gen. der Kav.; Chef des Stabes: **v. Holstein**, Obstlt. — 15. Div. [Köln]: **v. Kropff**, Gen.-Lt. — 16. Div. [Trier]: **v. Seebek**, Gen.-Lt.

IX. AKorps in Schleswig-Holstein, Reg.-Bez. Stade, beiden Mecklenburg u. den Hansestädten [Altona]: **Gf v. Waldersee**, Gen. der Kav.

u. Gen.-Adj.; Chef des Stabes: v. **Janson**, Oberst. — 17. Div. [Schwerin]: Gf **Finck v. Finckenstein**, Gen.-Lt. — 18. Div. [Flensburg]: **Seyfried**, Gen.-Lt.

X. AKorps in der Prov. Hannover, erkl. Reg.-Bez. Stade, dem Großh. Oldenburg u. dem Hzgt. Braunschweig [Hannover]: **Bronsart von Schellendorff**, Gen. d. Inf.; Chef des Stabes: v. **Stünzner**, Oberst. — 19. Div. [Hannover]: v. **Lettow-Vorbeck** II., Gen.-Lt. — 20. Div. [Hannover], beauftr.: v. **Krosigk**, Gen.-Lt.

XI. AKorps in Hessen-Nassau, Großh. Hessen, Großh. Sachsen, den Herzogtümern Sachsen-Coburg-Gotha u. Sachsen-Meiningen und dem Fürstt. Waldeck [Cassel]: v. **Grolman** I., Gen. der Inf.; Chef des Stabes: v. **Mikusch-Buchberg**, Gen.-Major. — 21. Div. [Frankfurt a. M.]: v. **Goetze**, Gen.-Lt. — 22. Div. [Cassel]: **Friedrich** Pr. **von Hohenzollern**, Gen.-Lt. — Großh. hess. (25.) Div. [Darmstadt]: v. **Bülow**, Gen.-Lt.

XII. (Kgl. sächs.) AKorps [Dresden]: **Georg** Pr. **von Sachsen**, GFM.; Chef des Stabes: v. **Treitschke**, Gen.-Major. — 23. Div. [Dresden]: v. **Reiher**, Gen.-Lt. — 24. Div. [Leipzig]: v. **Holleben** gen. v. **Normann**, Gen.-Lt. — 32. Div. [Dresden]: v. **Kirchbach**, Gen.-Lt.

XIII. (Kgl. württ.) AKorps [Stuttgart]: v. **Wölckern**, Gen.-Lt.; Chef des Stabes: v. **Gilgenheimb**, Obstlt. — 26. Div. [Stuttgart]: v. **Lindequist**, Kgl. preuß. Gen.-Lt. — 27. Div. [Ulm]: v. **Nitzsch-Rosenegk**, Kgl. preuß. Gen.-Lt.

XIV. AKorps im Großh. Baden [Karlsruhe]: v. **Schlichting**, Gen. der Inf.; Chef des Stabes: v. **Kleist**, Oberst. — 28. Div. [Karlsruhe]: **Weinberger**, Gen.-Lt. — 29. Div. [Freiburg]: v. **Manteuffel**, Gen.-Lt.

XV. AKorps im Elsaß [Straßburg]: v. **Lewinski** II., Gen. der Inf.; Chef des Stabes: **Jonas**, Obstlt. — 30. Div. [Straßburg]: Frhr **Schott v. Schottenstein**, Kgl. württ. Gen.-Lt. — 31. Div. [Straßburg]: v. **Zingler**, Gen.-Lt.

XVI. AKorps in Lothringen [Metz]: Gf v. **Häseler**, Gen. der Kav.; Chef des Stabes: v. **Twardowski**, Obstlt. — 33. Div. [Metz]: v. **Bergmann**, Gen.-Lt. — 34. Div. [Metz]: v. **Bartenwerffer**, Gen.-Lt.

XVII. AKorps in Westpreußen [Danzig]: **Lentze**, Gen.-Lt.; Chef des Stabes: **Sperling**, Obstlt. — 35. Div. [Graudenz]: v. **Krzewski**, Gen.-Lt. — 36. Div. [Danzig]: v. **Heister**, Gen.-Lt.

I. Kgl. bayr. AKorps in Oberbayern, Niederbayern und Schwaben [München]: **Leopold** Pr. **von Bayern**, Gen. der Kav.; Chef des Stabes: Frhr v. **Horn**, Obstlt. — 1. Div. [München]: **Arnulf** Pr. **von Bayern**, Gen. der Inf. — 2. Div. [Augsburg]: Rr v. **Orff**, Gen.-Lt.

II. Kgl. bayr. AKorps in der Pfalz, Oberpfalz und Franken [Würzburg]: O. v. **Parseval**, Gen. d. Inf. u. Gen.-Adj.; Chef des Stabes: **Keller**, Oberst. — 3. Div. [Nürnberg]: Rr v. **Hoffmann**, Gen.-Maj. — 4. Div. [Würzburg]: v. **Nagel zu Aichberg**, Gen.-Lt. — 5. Div. [Regensburg]: Rr v. **Xylander**, Gen.-Lt.

Kav.-Kommission [Berlin NW, Alt-Moabit 138]. Vors.: v. **Rosenberg**, Gen.-Lt. — Kav.-Inspekteure. 1. Insp.: v. **Kleist**, Gen.-Lt 2. Insp.: v. **Rosenberg**, Gen.-Lt.

Gen.-Art.-Komitee [Berlin W, Nettelbeckstr. 12/13]. Vors.: **v. Hoffbauer**, Gen.-Lt. — Gen.-Inspekteur der Fußart.: **Sallbach**, Gen.-Lt.

Gen.-Inspektion des Ingenieur- und Pionierkorps und der Festungen [Berlin]. Chef: **Golz**, Gen.-Lt.

Festungsgouvernements und -kommandanturen.

Bitsch: **v. Schack**, Oberst. — (Feste) Boyen: **v. Horn**, Gen.-Maj. — (Neu-)Breisach: **Rau**, Gen.-Maj. — Danzig: **Malotki v. Trzebiatowski** I., Gen.-Maj. — Diedenhofen: **Sauer**, Gen.-Maj. — Germersheim: **Mayr**, Gen.-Maj. — Glatz: **Buchholz**, Gen.-Maj. — Glogau: **v. Trotha**, Oberst. — Graudenz: **Malotki v. Trzebiatowski** II., Gen.-Maj. — Ingolstadt: **v. Euler-Chelpin**, Gen.-Maj. — Koblenz u. Ehrenbreitstein: **v. Wurmb**, Oberst. — Köln (Gouv.): **v. Schopp**, Gen. der Inf. — Königsberg: **v. d. Knesebeck**, Gen.-Lt. — Küstrin: **v. Hagen** II., Gen.-Major. — Magdeburg: **v. Möller**, Gen.-Lt. — Mainz (Gouv.): **v. Neidnitz**, Gen. d. Inf. — Metz (Gouv.): **v. Fischer**, Gen.-Lt. — Neiße, beauftr.: Frhr **v. Entreß-Fürsteneck**, Oberst — Pillau: **v. Bismarck**, Oberst. — Posen: **v. Henninges**, Gen.-Lt.. — Rastatt: **Stieler v. Heydekampf**, Gen.-Lt. — Saarlouis: **Wild**, Gen.-Major. — Spandau: **Schmidt v. Knobelsdorf**, Gen.-Lt. — Straßburg (Gouv.): **v. Sobbe**, Gen.-Lt. — Swinemünde: **Dieckmann**, Obstlt. — Thorn: **v. Lettow-Vorbeck** I., Gen.-Lt. — Torgau: **v. Loewenfeld**, Gen.-Maj. — Ulm (Gouv.): Gf **v. Alten**, Gen. der Kav. — Wesel: **v. Carlowitz**, Gen.-Major.

Marine.

Chef: Se. Majestät der **Kaiser und König.**

Marinekabinett. Chef: Frhr **v. Senden-Bibran**, Kpt. zur See und Flügeladj. — Dezernent: **v. Usedom**, Kpt.-Lt.

Kommando der Marine. Komm. Adm.: Frhr **v. d. Goltz**, Vize-Adm.; Chef des Stabes: **Karcher**, Kontre-Adm.

Marinestation der Ostsee [Kiel]. Chef: **Knorr**, Vize-Adm. — I. Marineinspektion: **Mensing**, Kontre-Adm. — I. Matrosen-Div.: **Heinrich Pr. von Preußen**, Kgl. Hoh., Kpt. z. S. — I. Werft-Div.: **Koch**, Kpt. z. S. — Schiffsjungen-Abt. [Friedrichsort]: Frhr **v. Erhardt**, Kpt. z. S.

Marinestation der Nordsee [Wilhelmshaven]. Chef: **Schröder**, Vize-Adm. — II. Marineinspektion: . . . . — II. Matr.-Div., beauftr.: **v. Wietersheim**, Kpt. z. S. — II. Werft-Div., beauftr.: **Gruner**, Korv.-Kpt.

Inspektion der Marine-Art. [Wilhelmshaven]: **Thomsen**, Kontre-Adm. — I. Matr.-Art.-Abt. [Friedrichsort]: **Galster** II., Korv.-Kpt. — II. Matr.-Art.-Abt. [Wilhelmshaven]: **Flichtenhöfer**, Korv.-Kpt. — III. Matr.-Art.-Abt. [Lehe]: **Lowaud**, Korv.-Kpt.

Inspektion des Torpedowesens [Kiel]: **Barandon**, Kpt. z. S. — I. Torp.-Abt. [Kiel]: **Schmidt**, Korv.-Kpt. — II. Torp.-Abt. [Wilhelmshaven]: **Rosendahl**, Korv.-Kpt.

Inspektion der Marine-Inf. [Kiel]: **v. Mützschefahl**, Oberst. — I. See-Bat. [Kiel]: **Löhöffel v. Löwensprung**, Major. — II. See-Bat. [Wilhelmshaven] **Gresser**, Major.

Kommandanturen in Curhaven, Friedrichsort, Geestemünde(-Lehe), Helgoland (**Geiseler**, Kpt. z. S.), Kiel und Wilhelmshaven.
Direktor des Bildungswesens der Marine [Kiel]: **v. Reiche**, Kontre-Adm.
Manövergeschwader. Chef: **Deinhard**, Vize-Adm. — Übungsgeschwader. Chef: **Köster**, Kontre-Adm. — Kreuzergeschwader. Chef: **Valois**, Kontre-Adm.

Insel Helgoland.

[Von Großbritannien an den Deutschen Kaiser abgetreten durch Vertrag vom 1. Juli 1890, bestätigt durch das Parlament 28. Juli 1890; in Besitz genommen durch den deutschen Staatssekr. des Innern 9. Aug. 1890; dem Deutschen Reiche einverleibt und dem Kgr. Preußen zugewiesen 15. Dez. 1890; der Prov. Schleswig-Holstein des preuß. Staates einverleibt 1. April 1891.]

Deutsche Schutzgebiete.

Kamerungebiet. Gouverneur [Kamerun]: **Zimmerer**; Kanzler: Graf **v. Pfeil**, Ger.-Ass.; attachiert: **Leist**, Reg.-Ass. mit dem Charakter als Kanzler; 1r Sekr.: **Schrau**, Bau-Insp.; 2r Sekr.: beauftr.: **Seyper**, Postsekr.; Polizeimeister: **Fromberg**; Arzt: **Schröder**, Stabsarzt. — Amtmann in Viktoria: Dr. **Krabbes**.
Togogebiet. Kommissar [Klein-Popo]: . . . . .; Sekr.: **Reichelt**; Polizeimeister: **v. Piotrowski**; Arzt: **Wicke**, Stabsarzt.
Südwestafrikanisches Schutzgebiet (Angra Pequena). Kommissar [Otyimbingue]: . . . . .; attachiert: **Köhler**, Reg.-Ass.; Sekr.: **Nels**, Kanzler; Kassenstr.: **v. Goldammer**.
Ostafrika. Gouverneur (mit dem Prädikat Exzellenz) [Dar-es-Salam]: Frhr **v. Soden**; Stellv.: **Rüdiger**, Korv.-Kpt.; Kmdr der Schutztruppen: Dr. K. W. **Schmidt**; Kanzler, beauftr.: **Eschke**, Ger.-Ass.; Intendant: **Kanzki**, Bureauvorsteher, beauftr.: **Wegener**, G.Kanzleisekr.; Landrentmeister, beauftr.: **Jacobs**; — Kommissare zur Verfügung des Gouv.: Dr. C. **Peters**; **v. Wissmann**, Major; **Emin**-Pascha.
Marschall-, Brown-, Providence- und Pleasant-Inseln. Kommissar [Jaluit]: **Biermann**; Sekr.: **Brandeis**.
Neu-Guinea. Kommissar u. Richter [Stephansort]: F. W. **Rose**, Reg.-Rat; Kanzler u. Konsul für den Bismarck-Archipel [Herbertshöhe]: **Schmiele**, Ger.-Ass.; Kanzleisekr., beauftr.: **Wenzel**.

Beim Deutschen Kaiser akkreditiertes diplomatisches Korps zu Berlin [und Konsularbeamte, welche das Exequatur vom Reiche erhalten haben].

(Die bei den Einzelstaaten des Deutschen Reichs akkreditierten Gesandten und die Konsuln Deutscher Einzelstaaten innerhalb des Reichs s. unter den Einzelstaaten.)

Amerika, Verein. Staaten. A. G. u. b. M.: W. W. **Phelps** (1889); Leg.-Sekr.: Ch. **Coleman**, J. **Brinckerhof-Jackson**; Mar.-Att.: A. **Ward**, Kpt.-Lt.; Mil.-Att.: T. K. **Bingham**, Kpt. vom Ing.-Korps. [Aachen: B. **Zeigler** u. 1 VK. — Barmen: A. G. **Stuber** u. 2 VK. — Berlin: W. H. **Edwards**, GK.; G. **Murphy**, Vize- u. Deputy-GK. — Braunschweig: L. A. **Spalding** u. 1 VK. — Bremen: H. **Startloff** u. 2 VK. — Breslau: J. **Hayden**, 1 VK. u. 1 Ag. — Düsseldorf: D. J. **Partells** u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: F. H. **Mason**, GK.

A. S. **Hogue**, V.- u. Dep.-GK. — Gera: Ch. **Neuer**, V.- u. Dep.-GK. — Hamburg: Ch. **Johnson** u. 2 VK. — Kehl: E. **Johnson** u. 2 VK. — Köln: W. **Wamer** u. 1 VK. — Krefeld: E. **Blake** u. 1 VK. — Mannheim: J. **Winter** u. 2 VK. — Sonneberg: S. C. **Halsey** u. 1 VK. — Stettin: J. **Kellogg**, 1 VK. u. 1 Ag. — VK. in Elberfeld, Guben; Ag. in Altona, Bremerhaven, Burtscheid, Coburg, Danzig, Essen, Freiburg i. B., Hannover, Kiel, Königsberg, Langenschwalbach, Lübeck, Magdeburg, Memel, Swinemünde.

Argentinische Republik. A. G. u. b. M.: C. **Calvo**; Leg.-Sekre: A. **Guesalaga**, E. **Calvo**; Mil.-Attaché: P. **Richeri**, Obstlt. [Aachen: F. **Neuhaus**. — Altona: Th. **Gayen**. — Berlin: H. **Wallich**; L. **Ackermann** u. 1 VK. — Bonn: L. **Wessel**. — Bremen: E. A. **Clausen**. — Cassel: L. **Luckhardt**. — Essen: R. **Waldthausen**. — Frankfurt a. M.: W. **Köster**, GK. u. 1 VK. — Hamburg: B. **Belgrano**, GK. — Karlsruhe: S. **Niebuhr**. — Köln: L. **Osterrieth**. — Mannheim: C. **Bürck**.]

Belgien. A. G. u. b. M.: J. Baron **Greindl**; Leg.-Rat: A. Gf de **Chastel de la Howardries**; Leg.-Sekr.: A. Baron **Fallon**. [Aachen: E. **Piedboeuf**. — Baden: . . . . . — Berlin: G. **Goldberger**, GK. — Breslau: E. **Bauer**. — Danzig: M. Steffens. — Dortmund: E. **Tomson**. — Düsseldorf: L. Piedboeuf. — Frankfurt a. M.: A. Frhr **v. Reinach**, jun., u. C. Behrends-Schmidt. — Geestemünde: W. **Riedemann**. — Hamburg: E. L. Behrens, GK. — Köln: F. J. **Cartuyoels**, GK.; C. **Rautenstrauch**. — Königsberg: E. C. Hay. — Leer: C. **Fastenau**. — Leipzig: R. J. Derham. — Mannheim: Ph. **Diffené**. — Memel: J. C. Gerlach. — Rendsburg: T. Hollesen. — Stettin: H. **Schröder**. — Stralsund: O. **Israel**. — VK. in Trier.]

Bolivia. [Berlin: F. **Sprunck**. — Bremen: C. H. **Dreier**. — Frankfurt a. M.: . . . . . .]

Brasilien. A. G. u. b. M.: Baron **Itajuba**; Leg.-Sekr.: H. **de Miranda**; [Berlin: . . . . . , GK.; 1 VK. u. 1 Ag. — Frankfurt a. M.: S. J. **de Souza**, GK. u. 1 VK. — Hamburg: J. J. **Alves de Souza**, GK. — VK. in Karlsruhe, Leer, Stettin.]

Chile. A. G. u. b. M.: J. **Godoy**; Leg.-Sekre: C. **Bergara**, M. **Freire**; Mil.-Att.: A. **Gormaz**, Obstlt. [Berlin: G. **Poten**. — Bremen: J. **Sosat**. — Frankfurt a. M.: M. **Budge**. — Hannover: H. **Brunswig**. — Köln: H. **Poensgen**. — Leipzig: W. **Graupenstein** u. 1 Ag. — Lübeck: M. **Muñoz**. — Stettin: C. **Boden**.]

China. A. G. u. b. M.: **Hsü-Ching-Chêng** (1891); Leg.-Sekre: **Panhung, Ling-I-Jon**; Dolm.-Sekre, Dr. C. T. **Kreyer, Kinguthai**.

Columbia. A. G. u. b. M.: L. **Pérez**, Gen. (1890); Leg.-Sekr: **Perez**. [Berlin: L. **Sanz de Santamaria**. — Bremen: C. **Rieke**. — Elberfeld: W. **Esser**. — Frankfurt a. M.: A. **Baer-Goldschmidt**. — Hamburg: Dr. O. **Noguera**, GK. — Karlsruhe: C. **Model**. — Stettin: C. **Helfft**.]

Costarica. A. G. u. b. M.: M. M. **de Perolta** (1889); Leg.-Sekr.: L. **Pacheco**. [Berlin: F. **Borchardt**, GK. — Bremen: F. L. **Michaelis**. — Frankfurt a. M.: J. **Kopp**. — Hamburg: H. **Meyer**-

Delius. — Hannover: M. **Jaffé.** — Mannheim: H. **Marx.** — Stettin: R. Th. **Schröder.** — Wiedenbrück: . . . . . .]

Dänemark. A. G. u. b. M.: C. R. C. **Bind,** Hfr (1884); Leg.-Sekr.: **Bedel.** [Bremen: E. **Dubbers.** — Breslau: J. **Friedländer.** — Danzig: A. W. **Müller.** — Hamburg: H. **Pontoppiddan,** GK. — Harburg: W. **Elkan.** — Königsberg: R. **Gädeke.** — Leer: P. H. A. **Brouer.** — Lübeck: C. H. **Petit.** — Memel: H. S. **Stougnard.** — Stettin: J. **Rudolph,** GK. — VK. in Anklam, Kolberg, Leba, Pillau, Rügenwalde, Stolp, Swinemünde, Wolgast.]

Dominikanische Republik. A. G. u. b. M.: J. W. **Kück,** GK. in Hamburg; Leg.-Sekr.: H. Frhr **v. Richthofen.** [Bremen: J. **Smidt.** — Hamburg: J. W. **Kück,** GK. — Hannover: R. **Dempwolff.**]

Ecuador. A. G. u. b. M.: . . . . . [Berlin: C. **Heymann** u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: . . . ., GK. — Karlsruhe: C. **Model.**]

Frankreich. Botschafter [NW, Pariser Platz]: J. **Herbette** (1886); Botsch.-Sekr.: A. **Dumaine,** G. **Teyssier,** H. **Allizé,** L. **Delavaud,** E. de **St. Claire,** S. **Fleury;** Attachés: A. **Conty,** G. **Ribot,** M. **Herbette;** Mil.-Att.: B. J. A. **Meunier,** Esc.-Chef; Kanzleichef, beauftr.: de **Chappedelaine,** K. [Berlin: de **Chappedelaine.** — Bremen: L. **Dupuy.** — Breslau: **Delsart.** — Danzig: E. **du Closel.** — Düsseldorf: F. **Audiffo.** — Frankfurt a. M.: H. **Belle,** GK. — Hamburg: **Balny d'Avricourt,** GK. — Leipzig: A. **Jacquot,** GK. — Mannheim: E. **Cor.** — Ag. in Köln, Elberfeld, Memel, Stettin und Wyk auf Föhr.]

Griechenland. A. G. u. b. M.: C. **Rangabe** (1891); Leg.-Sekr.: D. **Métaxas.** [Berlin: A. **Adelsfen,** GK. — Bremen: C. F. **Marwede.** — Frankfurt a. M.: L. Frhr **v. Erlanger,** GK. — Hamburg: A. **Gorrissen,** GK. — Karlsruhe: J. **Tunna,** GK. — Königsberg: F. **Dick.** — Mannheim: J. F. **Mentzer.** — Stettin: L. **Manasse.**]

Großbritannien. Botschafter [W, Wilhelmstraße 1]: Rt Hon. Sir E. B. **Malet** (1884); Botsch.-Sekr.: Hon. P. H. **Le Poer Trench,** A. **Raikes,** J. B. **Whitehead,** St. **Leech;** C. W. **Howard,** Mil.-Att.: F. **Russell,** Oberst; Mar.-Attachés: W. **May,** Ch. **Langley,** Kapitäne z. S. [Berlin: G. v. **Bleichröder,** GKomm.-Rat u. GK., und 1 VK. — Danzig: H. Th. **Carew-Hunt** und 1 VK. — Düsseldorf: Th. **Mulvany.** — Frankfurt a. M.: C. **Oppenheimer,** GK.; B. **Goldbeck.** — Hamburg: Hon. Ch. **Dundas,** GK., und 1 VK. — Leipzig: B. Frhr **v. Tauchnitz,** GK. u. 1 VK. — Stettin: W. **Powell** und 1 VK. — Bremerhaven, Breslau, Husum, Kiel, Mannheim, Tonning. — Kolonien: Kamerun: der Kommiss. des Oil-River Protektorat. — Ostafrika: der GK. in Sansibar.]

Guatemala. A. G. u. b. M.: Dr. F. **Cruz** (1891); Leg.-Sekr.: L. D. **Estrada;** Att.: J. **Ortega.** [Berlin: O. **Boas.** — Bremen: H. **Wessels,** GK.; W. **Kuhsick.** — Frankfurt a. M.: H. **Herz,** GK.; J. G. **Helgers.** — Leipzig: A. **Hoffmann.**]

Haiti. MR.: D. **Delorme** (1890); Leg.-Sekr.: **Duvivier;** Kanzler-Dolm.: E. **Hahn-Chenaucia.** [Bremen: C. **Bauck.**]

Hawaii-Inseln. A. G. u. b. M.: . . . . . [Frankfurt a. M.: J. **Kopp.** — Hamburg: E. F. **Weber.**]

Honduras. GTr.: **Kattengell** in London. [Berlin: C. W. **Schiersmann**, GK. — Bremen: L. **Valentine**.]

Italien. Botsch.: E. Gf **de Launay** (1871); Botsch.-Sekr.: E. Nobile a. d. H. der Marchese **di Beccaria Incisa**; Mil.-Att.: L. **Zuccari**, Obstlt.; Mar.-Att.: R. **Volpe**, Kpt. z. See u. Flügeladj.; Kanzler: C. **Cicero**. [Berlin: H. **Keibel**. — Breslau: L. **Molinari**, Komm.-Rat. — Dortmund: A. **Hoesch**. — Frankfurt a. M.: O. **de Neufville**, GK. — Hamburg: M. **Pinto**, GK. — Kiel: R. **Lehment**. — Königsberg: G. A. **Preuß**. — Leipzig: E. **Becker**. — Stettin: M. **Metzler**. — VK. in Stettin und Swinemünde; Ag. in Danzig, Flensburg, Harburg, Lübeck und Wyk auf Föhr.]

Japan. A. G. u. b. M.: Marquis **Kimmochi Saïouzi** (1887); Leg.-Sekr.: **Katsunoske Inouye**; Attachés: **Gakuske Okubo, Iwao Matsgata, Tetsya Hayakawa**; Mil.-Att.: **Yasumása Fukushima**, Major; Mar.-Att.: **Hichiro Kataoka**, Kpt. z. S. [Berlin: C. **Wolffson**. — Bremen: E. **v. d. Heyde**.]

Kongostaat. [Hamburg: E. **Bohlen**, GK.]

Korea. [Hamburg: E. **Meyer**.]

Liberia. [Hamburg: C. M. **Goedelt**, GK.]

Luremburg. GTr.: Gf **v. Villers**, Kbr (1889).

Meriko. A. G. u. b. M. [W, Kurfürstenstr. 131]: Lic. J. R. **Vargas** (1887); Leg.-Sekr., beauftr.: F. **Larrainzar**. [Berlin: J. **Samelson** u. 1 VK. — Frankfurt a. M.: S. **Löwenstein** u. 1 VK. — Hamburg: O. **Vélez**. — Karlsruhe: . . . . . — Leipzig: R. **Huste**. — Mainz: F. **Feldheim**. — Mannheim: H. **Mannheimsdorff**. — VK. in Bremen, Flensburg, Hannover, Wiesbaden.]

Niederlande. A. G. u. b. M.: Dr. F. P. Jonkheer **van der Hoeven** (1881); Leg.-Sekr.: Dr. J. C. R. Jonkheer **van Eys**; Kanzler: Dr. P. A. **Jansma van der Ploeg**. [Berlin: A. **George**, GK. — Bremen: J. M. M. **Geerligs**. — Danzig: H. F. **Brinckmann** und 1 VK. — Emden: B. **Brons**. — Flensburg: C. **Tramsen**. — Frankfurt a. M.: Dr. A. **Schmitt**, GK. — Hamburg: R. **v. Schmidt-Pauli**, GK., und 1 VK. — Kiel: A. **Eckmann**. — Köln: A. C. **Leiden**. — Königsberg: R. A. **Seyler**. — Lübeck: H. C. W. **Eschenburg**. — Memel: K. **Ogilvy**. — Rendsburg: T. **Hollesen**. — Ruhrort: A. **Holtkott**. — Stettin: Gb. O. **Kister**. — VK. in Altona, Demmin, Harburg, Kolberg, Pillau, Stralsund, Tönning, Wolgast und Wyk auf Föhr.]

Nikaragua. GTr.: . . . . . [Berlin: O. **Schiffmann**. — Bremen: H. **Schaer**. — Frankfurt a. M.: M. **Adler**, VK. — Hamburg: E. **Levy**, GK.]

Oranje-Freistaat. [Berlin: H. **Rosenberg**, GK.]

Österreich-Ungarn. Botschafter: E. Gf **Széchényi**, WGRat u. Km.; Botsch.-Rat: F. Pr. **zu Hohenlohe-Waldenburg**; Leg.-Sekr.: S. Gf **Clary und Aldringen**, Km., A. Frhr **v. Hammerstein-Gesmold**, H. Frhr **v. Ritter**; Mil.-Att.: G. Frhr **v. Steininger**, Oberst und Flügeladj.; Kanzleirat: F. **Kronfuß**. [Berlin: A. **v. Hansemann**, GKomm.-Rat u. GK.; E. **Filtsch**, GK. — Bremen: L. G. **Dyes**, GK. — Breslau: A. Rr **v. Strauß**, GK. — Danzig: R. **Otto**. — Frankfurt a. M.: W. Frhr **v. Rothschild**, GK. — Karlsruhe: J. **Biele-**

feldt. — Köln: E. Frhr **v. Oppenheim**, GK. — Königsberg: **Oehlmann**, Komm.-Rat, GK., O. **Meyer.** — Leer: . . . . . — Leipzig: Dr. F. M. **Schober**, GK. — Lübeck: H. W. **Fehling.** — Mannheim: C. **Ladenburg.** — Stettin: C. **Meister.** — VK. in Altona, Harburg, Kiel; Ag. in Geestemünde.]

Paraguay. [Berlin: F. **Sprunck**, GK.; M. **Flatow.** — Dresden: Dr. H. **Stolle.** — Hamburg: E. A. **Isaac**, GK. — Leer: C. **Dirks.**]

Persien. A. G. u. b. M.: **Mirza Reza-Khan**, Div.-Gen. u. Gen.-Adj.; Leg.-Sekr.: **Hadji Mirza Reza-Khan**, **Mirza Aga-Khan.** [Berlin: H. **Gilka**, GKomm.-Rat u. GK. — Breslau: H. **Henel.** — Frankfurt a. M.: L. A. **Löwenstein**, GK. — Karlsruhe: L. **Willstätter**, GK.]

Peru. [Altona: E. H. **Hartwig.** — Berlin: S. **Levin**, GK.; P. **Kahle** u. LK. — Braunschweig: R. **Reinicke.** — Frankfurt a. M.: Ph. A. **Strömsdörffer-Ott.** — Hamburg: A. **Villegas**, GK. — Köln: E. **Hardt.** — Marburg: . . . . . — VK. in Bremen.]

Portugal. A. G. u. b. M.: Marquis **v. Penafiel**, Grand und Pair von Portugal; Leg.-Sekr.: Gf **v. Penafiel**, Grand von Portugal; Mar.-Att.: C. L. **Pereira-Jardin**, Obstlt. [Altona: R. P. **Galvão.** — Berlin: R. **Eisenmann**, GK. — Frankfurt a. M.: L. Frhr **v. Erlanger**, GK. — Greifswald: A. **Koch.** — Hamburg: F. **van Zeller**, GK. — Hannover: Dr. jur. J. W. **Königswarter**, GK. — Karlsruhe: R. **Koelle.** — Köln: H. **Röder.** — Stettin: F. **de Menezes Meyrelles do Canto e Castro.** — VK. in Danzig, Demmin, Kolberg, Königsberg, Memel, Pillau, Stralsund, Swinemünde.]

Rumänien. A. G. u. b. M.: G. J. **Ghika** (1888); Leg.-Sekr.: V. **Cucicurano**, G. G. **Creziano.** [Berlin: E. **Russel**, GK. — Breslau: R. **Fuchs-Henel**, GK. — Frankfurt a. M.: O. **Puls**, GK. — Hamburg: J. **Schabert**, GK. — Leipzig: W. **Wölter**, GK.]

Rußland. Botschafter: P. Gf **Schuwalow**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Botsch.-Rat: Gf **Murawjew**, WStRat u. Khr; Botsch.-Sekr.: Baron **v. Budberg**, WStRat u. Khr, B. **Bacheracht**, Koll.-Rat u. Kjstr, C. **v. Knorring**, Koll.-Ass.; Hilfssekr.: A. **Lwow**, Kjstr: Att. der Person Sr. Maj. des Kaisers: Gf **Golénischtschew-Kutusow**, Gen.-Major; Mil.-Att.: **v. Butakow**, Oberst; Mar.-Att.: **v. Krieger**, Freg.-Kpt. [Berlin: D. **Kasarinow**, Koll.-Rat u. Kjstr, GK. — Breslau: A. **Paton**, StRat. — Danzig: Frhr **v. Wrangell**, StRat u. Khr, GK. — Flensburg: S. **Schmidt.** — Frankfurt a. M.: P. **Oserow**, StRat u. Khr, GK. — Kiel: J. F. L. **v. Bremen.** — Königsberg: P. **Thal**, StRat. — Leipzig: Gf **Kosknll**, Hofrat. — Lübeck: P. **Wiegel-Pandshulidsew**, Hofrat u. Khr. — Memel: Th. **Eberhardt**, StRat. — Stettin: G. **Bogoßlowski**, Hofrat, u. 1 VK. — VK. in Emden, Stralsund, Swinemünde, Thorn; Ag. in Danzig.]

Salvador. A. G. u. b. M.: . . . . . [Berlin: W. **Schönlank**, GK. — Bremen: G. D. **Augspurg.** — Dresden: . . . . . — Frankfurt a. M.: . . . . . — Hannover: E. **Wuthmann.** — Stettin: H. A. A. A. **Scheele.**]

Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M.: C. H. T. H. **Lagerheim**, GKhr; Leg.-Sekr.: O. **Gude**, Khr; Att.: H. **v. Toll**; Mil.-Att.: G. H. **Frööing**, Major. [Berlin: Ed. **Schmidt**, GK. — Breslau: G. **v. Wallenberg-Pachaly.** — Danzig: . . . . . — Düsseldorf: S. V. **Helander.** —

Frankfurt a. M.: L. Frhr **v. Erlanger**, GK. — Hamburg: O. **Munch-Raeder**, GK. — Hannover: B. **Caspar**, GK. — Karlsruhe: Ch. R. **Kölle**. — Königsberg: C. L. **Meyer**. — Lübeck: L. **Ackerblom**, GK. — Stettin: F. L. P. **Ivers**, GK. u. 1 VK. — VK. in Altona, Apenrade, Burg auf Fehmarn, Eckernförde, Ekensund, Elbing, Emden, Flensburg, Friedrichstadt, Geestemünde, Glückstadt, Greifswald, Hadersleben, Harburg, Heiligenhafen, Holtenau, Itzehoe, Kappeln, Kiel, Kolberg, Königsberg, Leer, Lütjenburg, Memel, Neustadt in Holstein, Norburg, Papenburg, Pillau, Rendsburg, Rügenwalde, Schleswig, Sonderburg, Stolpmünde, Stralsund, Swinemünde, Wolgast, Wyk auf Föhr.]

Schweiz. A. G. u. b. M.: **Dr. A. Roth**, Oberst; Leg.-Sekre: **Dr. L. Fininger**, Ch. C. **Tavel**, lic. jur. u. Lt. [Bremen: D. F. **Strauch**. — Frankfurt a. M.: C. G. R. **v. Frisching**. — Hamburg: P. C. **Nölting**. — Leipzig: Prof. Dr. Chr. H. **Hirzel**. — Mannheim: J. **Hafter**. — Stuttgart: W. **Kernen**. — VK. in Hamburg u. Königsberg.]

Serbien. A. G. u. b. M.: . . . . .; Leg.-Sekr.: **Jowitschitsch**. [Hamburg: H. **Lion**, GK.]

Siam. A. G. u. b. M.: Phya **Damrong Rajap'olakan**; Leg.-Sekre: **Luang Surya Nuwatr**, Dr. H. **Keuchenius**; Att.: **Luang Montri Rikortosa**, J. H. **Loftus**, Dolmetsch; Mil.-Att.: **Khun Chan Sarakon**, Kapt. [Hamburg: P. **Pickenpack**, GK.]

Spanien. Botschafter: Gf **Bañuelos** (1890); Botsch.-Sekre: R. **Larios**, F. **Osorio**, A. **Benavides y Salas**, Kbr; Mil.-Att.: F. **Ferrer**, Oberst u. S. F. **de Cordoba**, Marquis **de Mendigorria**, Kmdt. [Berlin: E. **Landau**, GK. — Bremen: C. Th. **Melchers**. — Breslau: S. **Leonhard**. — Danzig: J. M. **Forroja**. — Frankfurt a. M.: O. **Braunfels**. — Hamburg: T. **Ortuño**, GK. — Kiel: C. **Schneekloth**. — Köln: O. **Schmitz**. — Stettin: W. **Helm**. — VK. in Danzig, Hamburg, Köln, Königsberg, Memel.]

Südafrikanische Republik. A. G. u. b. M.: Jonkheer **Beelaerts van Blokland** im Haag. [Berlin: M. **Winterfeld**, Justizrat u. GK.]

Türkei. Botschafter: A. **Tewfik**-Pascha (1886); Botsch.-Rat: O. **Chütri**-Effendi; Botsch.-Sekre: A. **Salim**-Bei, M. **Refik**-Bei, H. **Nazmi**-Bei; Mil.-Att.: **Hayri**-Bei, Obstlt. u. Flügeladj.; Mar.-Att.: . . . . . [Berlin: A. G. A. **Zwicker**, GK. — Danzig: H. **Nothwanger**, GK. — Frankfurt a. M.: M. S. **Rheinberg**. — Hamburg: Dr. R. **Hardy**, GK. — Köln: F. **Herbertz**, GK. — Leipzig: E. J. **Haeckel**, GK. — Mannheim: C. **Reiß**. — VK. in Wiesbaden.]

Uruguay. MR. u. GK.: Dr. F. S. **Guarch** (1887) in **Hamburg**; Leg.-Sekr.: Dr. R. **Fonseca**. [Altona: C. **Gayen**. — **Berlin**: E. **Quincke**. — Bremen: F. L. **Michaelis**. — Frankfurt a. M.: J. **Stiebel**.]

Venezuela. GTr.: . . . . . — [Berlin: . . . . ., GK. u. 1 VK. — Bremen: H. **Bremermann** u. 1 VK. — Hamburg: . . . . . — Hannover: A. **Rosenstern**. — Köln: W. **Jagenberg**. — **Lübeck**: A. **Lübert**. — Mannheim: W. **Köster** jun. — Schwerin: . . . . — Stettin: . . . — VK. in Lübeck, Mannheim.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Größe und Einwohnerzahl des Deutschen Reichs.

Definitive Ergebnisse der Zählung vom 1. Dez. 1885 u. vorläufige (zum Teil auch definitive) Ergebnisse der Zählung vom 1. Dez. 1890.

Staaten.	Areal in qkm	Bevölkerung 1885	Bevölkerung auf 1 qkm	Bevölkerung 1890	Bevölkerung auf 1 qkm	Zunahme in Proz. (— Abnahme)
Königr. Preußen . .	348355	28 318470	81	29 959388	86	1,13
„ Bayern . . .	75865	5 420199	71	5 589382	74	0,61
„ Sachsen . .	14993	3 182008	212	3 500513	233	1,91
„ Württemberg	19504	1 995185	102	2 035443	104	0,40
Grhzgt. Baden . .	15081	1 601255	106	1 656817	110	0,68
„ Hessen . . .	7682	956611	125	993659	129	0,78
„ Mecklenburg-Schwerin .	13162	575152	44	578565	44	0,12
„ S.-Weimar .	3595	313946	87	326091	91	0,74
„ Mecklenburg-Strelitz . .	2929	98371	34	97978	33	—0,08
„ Oldenburg .	6423	341525	53	354968	55	0,77
Hzgt. Braunschweig .	3690	372452	101	403788	109	1,58
„ S.-Meiningen .	2468	214884	87	223832	91	0,82
„ S.-Altenburg .	1324	161460	122	170864	129	1,18
„ S.-Coburg und Gotha . .	1956	198829	102	206513	106	0,74
„ Anhalt	2294	248166	108	271759	118	1,82
Frstt. Schwarzb.-Sondershausen .	862	73606	85	75510	88	0,51
„ Schwarzburg-Rudolstadt .	940	83836	89	85863	91	0,47
„ Waldeck . . .	1121	56575	50	57283	51	0,25
„ Reuß ält. L. . .	316	55904	177	62754	198	2,31
„ Reuß jüng. L. .	826	110598	134	119811	145	1,56
„ Schaumburg-Lippe . .	340	37904	110	39163	115	1,04
„ Lippe . . .	1215	123212	101	128414	106	0,83
Freie Stadt Lübeck .	299	67658	227	76485	256	2,44
„ „ Bremen .	256	165628	648	180448	705	1,70
„ „ Hamburg	414	518620	1266	622530	1504	3,70
Reichsl. Elsaß-Lothr. .	14509	1 564355	108	1 603987	111	0,50
Deutsches Reich [1]	540419	46 855704	87	49 421803	91	1,07

[1] Ohne die Küstengewässer an der Nord- und Ostsee und den deutschen Anteil am Bodensee ($5_{,415}$ D. geogr. QMeilen = 309 qkm).

Nationalität 1885.

Reichsangehörige	46 421179	Ausländer	434525
Davon waren:			
Österreicher	155331	Ungarn	6775
Russen	48853	Norweger	1865
Niederländer	45270	Sonstige Europäer	2758
Schweizer	36902	aus außerdeutschen europ. Staaten	409653
Franzosen	36708	Aus den Verein. Staaten	15017
Dänen	20848	Aus andern außereuropäischen Staaten	8628
Briten	14889	Auf See geboren	111
Schweden	11309	Unbekannter Herkunft	1116
Luxemburger	11067		
Belgier	8844		
Italiener	8234		

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf, nach den Ergebnissen der Berufszählung vom 5. Juni 1882. (S. Jahrg. 1886, S. 399.)

Konfession 1885.

Protestanten	29 369847	= 62,68%
Katholiken	16 782979	= 35,82%
Sonstige Christen	126428	= 0,27%
Israeliten	563172	= 1,20%
Andre Religionen und ohne Angabe	11278	= 0,03%

Wechsel, Erwerb u. Verlust d. Staatsangehörigkeit. (S. Jahrg. 1889, S. 415.)

Auswanderung aus dem Deutschen Reich.

Jahr.	über Bremen.	über Hamburg.	über andere deutsche Häfen.	über Antwerpen.	über Rotterdam u. Amsterdam	über Franz. Häfen.	Zusammen
1881	98510	84425	1434	26178	—	10355	220902
1882	96116	71164	1936	24653	—	9716	203585
1883	87739	55666	546	22168	—	7497	173616
1884	75776	49985	750	17075	—	5479	149065
1885	52328	35385	1237	14742	3596	2881	110119
1886	40224	25714	709	10040	3188	3350	83225
1887	55290	22648	1535	16132	4107	5075	104787
1888	52974	25402	2295	14057	3787	5436	103951
1889	48972	22963	2166	12657	3501	5773	96032
1890	48080	24907	1833	13765	3340	?	91925
1889/90	656009	418209	14441	171467	21519	55562	1337207

Davon wurden befördert nach:

Jahr.	Ver. Staaten.	Brasilien.	sonst. Amerika.	Australien.	Afrika.	Asien.
1881	216544	2102	1162	745	314	35
1882	199089	1286	1588	1247	335	40
1883	167391	1583	1716	2104	772	50
84	144618	1353	2063	666	230	35

Jahr.	Ver. Staaten.	Brasilien.	sonst. Amerika.	Australien.	Afrika.	Asien.
1885	105105	1713	2331	604	294	72
1886	78941	2045	1398	534	191	116
1887	101051	1152	1555	500	302	227
1888	99800	1129	1922	539	331	230
1889	90197	2412	2243	496	422	262
1890	85112	4096	1607	474	471	165
1881/90	1 288048	18771	17585	7909	3662	1232

Auswanderer überhaupt (deutsche und fremde) wurden befördert über:

	Jahr.	Bremen	Hamburg	andere deutsche Häfen	Zusammen
Im Durchschnitt von	1890	141425	99328	2588	243291
	1885—89	91965	78355	2090	172410
	1880—84	106742	97261	155	204158
	1875—79	22697	26556	—	49253
	1870—74	56318	52361	—	108679
	1865—69	62093	45579	—	107672
	1860—64	21580	20085	—	41665
	1855—59	32541	21892	—	54433
	1850—54	51361	25804	—	77165
	1845—49	31290	5416	—	36706
	1836—44	12949	1704	—	14653
Total seit 1832		2 679613	1 938800	18763	4 632176

Auf Grund früherer Ermittelungen (s. Hofkalender 1875, S. 354) kann die gesamte überseeische Auswanderung seit Anfang der 20er Jahre bis 1890 (inkl.) auf 5,4 Millionen Menschen geschätzt werden, wovon nahe an 4 Millionen nach den Vereinigten Staaten gingen.

Bewegung der Bevölkerung 1889.

Staaten.	Eheschließungen.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle inkl. Totgeborne.	Totgeborne.	Überschuß der Geburt.
Preußen	240996	1 136719	724916	42089	411803
Bayern	39515	205950	154364	6708	51586
Sachsen	31790	147978	95331	5339	52647
Württemberg	13578	70458	54402	2422	16056
Baden	11788	54484	39556	1494	14928
Elsaß-Lothringen	10398	48894	37732	1632	11162
Hessen	7512	31958	21653	1229	10305
Übrige Staaten	33767	141998	91002	4956	50996
Deutsches Reich	389339	1 838439	1 218956	65869	619483
1888	376654	1 828379	1 209798	66972	618581
1887	370659	1 825561	1 220406	68482	605155
1886	372326	1 814499	1 302103	68366	512396

Städte
mit über 20000 Einwohnern inkl. Militär (1. Dezember 1890).

(Preußische Städte, welche selbständige Kreise bilden, sind mit * bezeichnet.)

*Berlin	1 579244	München	348317	Hamburg	323923
Leipzig	353272	*Breslau	335174	*Köln	28127

Dresden	276085
*Magdeburg	202325
*Frankfurt a. M.	179650
*Hannover	165499
*Königsberg	161528
*Düsseldorf	144682
*Altona	143249
Nürnberg	142403
Stuttgart	139659
Chemnitz	138955
*Elberfeld	125830
Bremen	125684
Straßburg i. E.	123499
*Danzig	120459
*Barmen	116248
*Stettin	116239
*Krefeld	106371
*Aachen	103491
*Halle a./S.	101401
Braunschweig	101047
*Dortmund	89592
Mannheim	79044
*Essen	78723
Mülhausen i. E.	76968
*Charlottenburg	76873
Augsburg	75523
Karlsruhe	73496
Mainz	72934
*Cassel	72461
*Erfurt	72371
*Posen	69631
*Kiel	69214
*Wiesbaden	64693
Lübeck	63590
*Görlitz	62135
Würzburg	60844
Metz	60194
*Duisburg	59300
Darmstadt	56508
*Frankfurt a. O.	55724
*Potsdam	54161
*M.-Gladbach	49626
*Münster i. W.	49344
Freiburg i. B.	48788
*Bochum	47618
Plauen i. V.	47008
*Liegnitz	46852
*Spandau	45864
Rostock	44430
Zwickau	44202
Fürth	42659
*Elbing	41578
*Bromberg	41451
*Remscheid	40382
*Bielefeld	39942
*Osnabrück	39932
*Bonn	39801
Gera	39599
*Brandenburg a. d. Havel	37823
Regensburg	37567
Kaiserslautern	37041
Flensburg	36873
Solingen	36542
Halberstadt	36501
Königshütte	36501
Ulm	36201
*Trier	36162
*Hagen i. W.	35376
Bamberg	35248
Offenbach	35154
*Harburg	35090
*Kottbus	34909
Dessau	34658
Schwerin	33644
*Hildesheim	33482
*Koblenz	32671
Heidelberg	31787
Altenburg	31439
Mülheim a. Rh.	30993
Beuthen i. O.-Schlesien	30823
Colmar	30399
Pforzheim	29987
Heilbronn	29939
*Guben	29420
Gotha	29184
Freiberg i. S.	28954
Ludwigshafen	28716
Bernburg	28326
Landsberg a. d. Warthe	28081
*Linden i. Hann.	28040
Gelsenkirchen	28033
Mülheim a. d. Ruhr	27905
*Stralsund	27822
Mühlhausen in Thüringen	27540
Thorn	27007
*Nordhausen	26852
Rheydt	26832
Witten	26314
Worms	25504
Zittau	25394
Oberhausen	25256
*Hanau	25027
Hamm	24975
Schweidnitz	24701
Tilsit	24550
Hof	24548
Weimar	24546
Bayreuth	24361
Eisleben	23903
Stolp i. Pomm.	23884
Weißenfels	23868
Stargard i. P.	23792
*Göttingen	23693
Forst i. d. Lausitz	23542
Glauchau	23404
Aschersleben	23393
Neuß	23647
Neiße	22447
Meerane	22439
Insterburg	22237
Viersen	22202
Eßlingen	22156
Iserlohn	22119
Düren	21702
Zeitz	21680
Greifswald	21633
Bautzen	21517
Reichenbach i. S.	21498
Eisenach	21399
Oldenburg	21310
Pirmasens	21045
Apolda	20880
Quedlinburg	20765
Wesel	20736
Ratibor	20729
Lüneburg	20681
Gießen	20611
Wandsbeck	20586
Glogau	20486
Graudenz	20393
Cannstatt	20267
Minden	20208
Brieg	20154
Greiz	20141

Finanzen.

Haushaltsetat des Deutschen Reichs für 18[illegible]

(Gesetze vom 22. März und 1. Juni 18[illegible])

(In Reichsmark.)

Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen [illegible] Bier für eigne Rechnung; ferner haben Bayern [illegible] und Telegraphenverwaltung. Wie diese Staaten [illegible] nissen dieser Einnahmeposten keinen Anteil haben, [illegible] entsprechend höhere Matrikularbeiträge zu leisten.

Einnahme.

Zölle und Verbrauchssteuern . . . . . [illegible]

Aus dem Zollgebiete.

Gemeinschaftliche Abgaben:
- Zölle . . . . . [illegible]
- Tabaksteuer . . . . . [illegible]
- Zuckersteuer . . . . . [illegible]
- Salzsteuer . . . . . [illegible]
- Branntweinsteuer . . . . . [illegible]

Nicht gemeinschaftliche Abgaben: [illegible]

Aversa von Bundesgebieten, [illegible] der Zollgrenze liegen: [illegible] Mk.

Gemeinschaftliche Einnahmen [illegible] Millionen

Nicht gemeinschaftliche [illegible]

Reichsstempelabgaben [illegible]

[illegible] und ein Zoll- [illegible] Zollgrenze. [illegible]rn, mit folgenden [illegible]xemburg und die [illegible]mpten) und Mittel- [illegible] Freihafengebiet von [illegible]ven, die Freihafengebiete [illegible]el Helgoland und einen [illegible]er Grenze des Kantons

	qkm
[illegible]	1,31
[illegible]	1,15
[illegible]	13,56
[illegible]	52,06
Zollausschlüsse	68,07

Baden	11 636979	Schw.-Sondershausen	480020
Hessen	6 238849	Schwarzb.-Rudolstadt	546733
Mecklenb.-Schwerin	3 750826	Waldeck	368954
Sachsen-Weimar	2 047390	Reuß ältere Linie	364577
Mecklenb.-Strelitz	641523	Reuß jüngere Linie	721360
Oldenburg	2 227245	Schaumburg-Lippe	342023
Braunschweig	2 428965	Lippe	603525
Sachsen-Meiningen	1 401358	Lübeck	441229
Sachsen-Altenburg	1 052957	Bremen	1 080139
S.-Coburg u. Gotha	1 296659	Hamburg	3 382166
Anhalt	1 618407	Elsaß-Lothringen	10 385646

Außerordentliche Deckungsmittel		91 830828
Aus dem Reichstagsgebäudefonds	2 900000	
Aus der Anleihe	78 110798	
Sonstige außerordentliche Deckungsmittel	10 820030	

Summa der Einnahmen: 1107 392076

Ausgaben.

	Fortdauernde.	Einmalige.
Reichstag	422313	—
Reichskanzler und Reichskanzlei	148560	—
Auswärtiges Amt	2 195915	4 700197
Reichsamt des Innern	16 432208	34 119413
Post- und Telegraphenverwaltung	—	8 704643
Reichsdruckerei	—	500000
Verwaltung des Reichsheeres	413 117905	64 382720
Marineverwaltung	42 818070	41 378150
Reichsjustizverwaltung	1 964156	650000
Reichsschatzamt	336 223720	4 289000
Reichseisenbahnamt	306590	—
Reichsschuld	53 861500	—
Rechnungshof	606583	—
Eisenbahnverwaltung	—	6 870000
Allgemeiner Pensionsfonds	40 905640	—
Militärpensionen 38 585404 / Zivilpensionen 939368 / Marinepensionen 1 380868		
Reichsinvalidenfonds	25 453793	—
Besoldungsverbesserungen	540000	—
	941 997953	165 394123

Summa der Ausgaben: 1107 392076

Schuldenwesen des Deutschen Reichs.

4% Reichsschuld. Von den auf Grund der Allerh. Erlasse vom 14. Juni 1877, 14. Juni 1878, 13. Juni 1879, 15. Oktober 1880, 25. April und 12. Dez. 1881, 26. Juni 1882, 26. Nov. 1883 und Sept. 1884 ausgegebenen 4% Reichsschuldverschreibungen ist der Gesamtbetrag von 450 000000 Mark zur Begebung gelangt.

3½% Reichsschuld. Von den auf Grund der Allerh. Erlasse vom 30. März 1885, 4. Juni 1886, 18. Dez. 1886, 16. Juni 1887, 5. März 1888, 17. Dez. 1888 und 7. Sept. 1890 ausgegebenen 3½% Reichsschuldverschreibungen war Mitte Nov. 1890 der Nominalbetrag von 673 944700 Mark zur Begebung gelangt. Von dem noch nicht begebenen Reste der 3½% Anleihe vom 7. Dez. 1888 und 7. Sept. 1889, für welche durch Allerh. Erlaß vom 17. Sept. 1890 der Zinsfuß auf 3% herabgesetzt ist, sowie von den durch Allerh. Erlaß vom 17. März 1890 ausgegebenen 3% Reichsschuldverschreibungen war Mitte Nov. 1890 der Nominalbetrag von 170 000000 Mark zur Begebung gelangt.

Eine flottierende Schuld ist dadurch entstanden, daß Schatzanweisungen auf kurze Termine zur Verstärkung des Betriebsfonds der Reichskasse ausgegeben worden sind.

Nach dem Gesetz vom 30. April 1874 sind Reichskassenscheine bis zum Betrag von 120 000000 Mark ausgegeben und an die Einzelstaaten nach Maßgabe ihrer Bevölkerung vom 1. Dez. 1871 verteilt worden.

Bestand verschiedener Fonds Ende Febr. 1891.

Reichsinvalidenfonds: 470 542900 Mark und 3 412950 Südd. Gld. in Obligationen und 5 296235 Mark bar.
Fonds für das Reichstagsgebäude: 12 859900 M. in Obligationen und 227 Mark bar.
Reichskriegsschatz: 120 000000 Mark.

Handel.

Deutscher Zollverein.

Nach § 33 der Reichsverfassung bildet Deutschland ein Zoll- und Handelsgebiet, umgeben von gemeinschaftlicher Zollgrenze. Dieselbe fällt mit der deutschen Reichsgrenze zusammen, mit folgenden Ausnahmen. Sie schließt ein: das Großh. Luxemburg und die österr. Gemeinden Jungholz (im Süden von Kempten) und Mittelberg (Vorarlberg) — und schließt aus: das Freihafengebiet von Hamburg und einen Teil der Gemeinde Kuxhaven, die Freihafengebiete von Bremerhaven und Geestemünde, die Insel Helgoland und einen kleinen Gebietsteil im südlichen Baden an der Grenze des Kantons Schaffhausen, nämlich:

Zollausschlüsse	qkm
von Preußen	1,31
„ Bremen	1,15
„ Hamburg-Kuxhaven	13,55
„ Baden	52,06
Zollausschlüsse	68,07

Das Zollgebiet umfaßt demnach:

	qkm
Das Deutsche Reich ohne die Zollausschlüsse	540850,75
Großherzogtum Luxemburg	2587,45
Österreichische Gemeinden Jungholz und Mittelberg . .	5,67
Zollgebiet	543943,87

Geschätzter Wert der Ein- und Ausfuhr im Zollgebiet des Deutschen Reichs 1886—90.

(In Tausenden Mark.)

	Einfuhr			Ausfuhr		
	Waren.	Edelmetalle.	Summa.	Waren.	Edelmetalle.	Summa.
1886	2888 398	56 568	2944 966	2985 553	65 818	3051 371
1887	3124 706	64 092	3188 798	3135 285	54 862	3190 147
1888	3290 719	145 158	3435 877	3205 859	146 743	3352 602
1889	4015 072	71 988	4087 060	3166 655	89 766	3256 421
1890	4162 120	110 790	4272 910	3328 148	81 436	3409 584

Die wichtigsten Waren der Ein- und Ausfuhr 1890.

(In Mill. Mark.)

Einfuhr.		Eier	56,8	Lederwaren . .	116,0
Getreide . . .	387,4	Schmalz . .	56,0	Kleider . . .	112,6
Baumwolle .	290,1	Eisen	55,4	Eisen	100,4
Wolle . . .	273,5	Baumwollgarn	52,3	Papier . . .	91,2
Droguen und Farben . .	238,0	Instrumente u. Maschinen .	49,7	Bücher u. Kunstsachen . . .	88,2
Kaffee . . .	219,9	Abfälle . . .	43,7	Kurzwaren . .	88,1
Vieh	212,9	Wein	43,3	Häute u. Felle	71,8
Rohseide . . .	159,6	Kurzwaren . .	42,5	Wolle . . .	47,4
Holz	147,7	Ausfuhr.		Rohseide . . .	47,2
Häute u. Felle	135,7	Wollwaren . .	253,1	Leder	46,2
Kohle	98,8	Drog. u. Farben	249,1	Hopfen . . .	45,0
Wollgarn . .	92,8	Zucker	216,1	Holzwaren . .	45,5
Petroleum . .	83,9	Seidenwaren .	189,7	Glaswaren . .	42,7
Tabaksblätter .	77,6	Baumwollwaren	168,0	Wollgarn . .	39,4
Flachs u. Hanf	76,0	Eisenwaren . .	157,5	Flachs u. Hanf	35,6
Kupfer . . .	69,2	Kohle	142,3	Baumwolle .	35,0
Sämereien . .	64,7	Instrumente u. Maschinen .	138,0	Zink	33,5
Fische	58,2				

Von diesen Haupthandelsartikeln entfallen auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Fischerei	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr . .	38,2	29,1	1,9	5,0	10,1	15,7 %
Ausfuhr . .	13,8	8,1	—	—	10,5	67,6 %

Übersicht der (Brutto-) Einnahmen an Zöllen und gemeinschaftlichen Verbrauchssteuern im Deutschen Reiche 1889—90.

(In Tausenden Mark.)

Verwaltungsbezirke.	Zölle.	Tabak-steuer.	Zucker-steuer.	Salz-steuer.	Branntwein-steuer.	Brau-steuer.
Ostpreußen . . .	10 041	161	699	370	8 546	934
Westpreußen . .	7 364	394	4 315	518	6 997	540
Brandenburg . .	36 549	1 167	2 616	1 560	16 735	4 097
Pommern . . .	13 281	486	3 421	1 884	8 851	541
Posen	3 118	43	5 581	2 054	11 026	352
Schlesien . . .	21 860	411	19 982	2 022	19 464	1 922
Sachsen . . .	12 384	67	40 116	4 713	19 501	1 999
Schleswig-Holstein	9 450	1	2 533	251	3 530	955
Hannover . . .	16 056	486	9 658	5 156	7 699	022
Westfalen . . .	14 802	100	1 164	3 216	7 304	1 926
Hessen-Nassau . .	12 720	291	757	1 186	1 952	1 629
Rheinprovinz . .	55 480	568	11 402	2 974	7 586	3 395
Hohenzollern . .	2	—	—	73	14	148
Preußen . . .	213 107	4 175	102 244	25 276	119 155	19 455
Bayern	28 119	961	7 040	4 633	4 377	— [3]
Sachsen	36 204	111	1 488	1 390	11 546	3 899
Württemberg . .	5 816	194	1 777	1 772	1 333	— [3]
Baden	22 122	4 872	2 190	1 310	2 280	— [3]
Hessen	8 289	425	898	912	1 355	1 053
Mecklenburg . .	1 706	46	1 715	430	1 959	299
Thür. Staaten .	2 338	219	2 063	2 313	627	2 581
Oldenburg . . .	2 334	—	—	142	700	109
Braunschweig . .	1 680	11	9 127	567	889	369
Anhalt	1 634	69	7 907	11	710	249
Lübeck	6 245	13	—	88	271	100
Bremen	8 933	—	—	30	440	204
Hamburg . . .	27 036	—	100	440	3 145	685
Elsaß-Lothring. .	12 112	413	2	1 604	1 734	— [3]
Luxemburg . . .	2 241	67	—	171	—	—
Total 1889—90	379 916	11 576	136 571 [1]	41 089	150 467 [2]	29 003 [4]
Total 1888—89	312 811	10 912	78 514	41 921	141 037	26 263

[1] Davon 86 572000 Mark Materialsteuer (und zwar 78 582000 M. Rübensteuer und 7 990000 M. Steuer für Zucker aus Niederlagen) und 49 999000 M. Verbrauchsabgabe. — [2] Davon 33 038000 Mark Maischbottich- und Branntweinmaterialsteuer, 6000 M. Übergangs- und Ausgleichungsabgabe, 111 330000 M. Verbrauchsabgabe und 6 093000 M. Zuschlag. — [3] Auf eigne Rechnung erhoben. — [4] Davon 25 840000 M. Brausteuer und 3 163000 M. Übergangsabgabe.

Seeverkehr.

Gesamtschiffsverkehr in den Häfen des Deutschen Reichs 1889.

Flagge.	Total		Davon beladen		Davon Dampfer	
	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.
Eingegangen:						
Deutsche	45784	6 324442	38223	5 747460	18467	4 979464
Fremde	19034	6 264349	16603	5 790832	9202	5 285174
Total	64818	12 588791	54826	11 538292	27669	10 214638
Ausgegangen:						
Deutsche	45786	6 341172	35334	4 942167	18480	4 997449
Fremde	18951	6 255682	11054	3 574367	9151	5 202964
Total	64737	12 596854	46388	8 516534	27631	10 200413

Schiffsverkehr der deutschen Küstenstaaten 1889 [1]).

Küstenstaaten.	Total		Davon beladen	
	Schiffe.	Tons.	Schiffe.	Tons.
Eingegangen:				
Preußen	48977	5 557814	40582	4 885397
Hamburg	7708	4 733025	7171	4 471920
Bremen	2430	1 353717	2173	1 280069
Lübeck	2611	532509	2538	519557
Oldenburg	2043	213865	1891	191976
Mecklenburg	1682	281318	1604	272810
Ausgegangen:				
Preußen	48563	5 516454	35460	3 541809
Hamburg	7841	4 794902	5841	3 492879
Bremen	2464	1 389918	1844	1 029751
Lübeck	2619	585257	1730	340834
Oldenburg	2068	183095	1219	86207
Mecklenburg	1709	290554	831	106880

Die deutsche Handelsflotte am 1. Januar 1890.

(Die Tragfähigkeit bezieht sich auf den Netto-Raumgehalt und ist in engl. Registertons ausgedrückt; die nachfolgende Tabelle enthält nicht Schiffe unter 50 cbm Brutto-Raumgehalt (17,66 Reg.-Tons), was bei Segelschiffen einer Tragfähigkeit

---

[1]) Diejenigen Schiffe, welche auf einer Reise mehrere deutsche Häfen berührt haben, sind auf der betreffenden Reise nur einmal als abgegangen bzw. angekommen geführt worden.

von 22 Tonnen à 1000 kg, bei Dampfern einer solchen von 15 Tonnen à 1000 kg entspricht.)

Küstenstaaten.	Total			Davon Dampfer		
	Schiffe.	Tons.	Besatzung.	Zahl.	Tons.	Besatzung.
Hamburg . . .	520	449739	11220	258	293535	7987
Preußen	2216	351059	12795	368	146610	4560
Bremen	338	348453	9110	130	156096	6107
Mecklenburg . .	223	82777	2431	22	7136	268
Oldenburg . . .	264	77217	1888	9	4886	130
Lübeck	38	11476	413	28	9648	367
oder						
Nordseeflotte . .	2349	990999	27201	460	480003	15004
Ostseeflotte . . .	1245	329722	10656	355	137908	4415
Handelsflotte 1890	3594	1 320721	37857	815	617911	19419
„ 1889	3635	1 233894	36258	750	502579	16684
„ 1888	3811	1 240182	37076	717	470864	15856
„ 1887	4021	1 284703	39021	694	453914	15455
„ 1886	4135	1 282449	38931	664	420605	14006

Auswanderung über Bremen und Hamburg, s. S. 498.

Landverkehr.

Verein deutscher Eisenbahnverwaltungen.

Sämtliche Eisenbahnen Deutschlands, Österreich-Ungarns, der Niederlande, Luxemburgs, Russisch-Polens und Rumäniens, mit Ausnahme weniger Lokal- und Industriebahnen, welche nur lokales Interesse haben, sowie einige belgische Privatbahnen gehören demselben an. — Geschäftsführende Direktion: die Königl. Eisenbahn-Direktion in Berlin. Vorsitzender: **Wex**, Präsident. — Stand der Mitglieder Anfang Juli 1891:

41 deutsche Bahnverwaltungen mit	41798	km Länge
22 österr.-ungarische Bahnverwaltungen mit . .	26805 [1])	„ „
5 niederländische und luxemburgische Bahnverwaltungen mit	2865	„
5 fremdländische Bahnverwaltungen (belgische, rumänische und russisch-polnische) mit . .	3574	„ „
Sa 73 Bahnverwaltungen mit	74542	km Länge.

[1]) Davon 101,6 km bosnische Bahnen (Banjaluka—Doberlin).

Eisenbahnen im Deutschen Reich am 1. Mai 1891 in Betrieb [1]).

Staatsgebiete.	Staatsbahnen.		Privatbahnen unter Staatsverwaltung		Privatbahnen unter eigner Verwalt.		Total
	km	Davon Bahnen untergeordneter Bedeutung	km	Davon Sekundär-Bahnen	km	Davon Bahnen untergeordneter Bedeutung	km
Elsaß-Lothringen	1365	241	5	5	142	142	1512
Preußen	25114	6484	70	52	1645	1039	26829
Bayern	4803	856	—	—	809	231	5612
Sachsen	2533	881	66	39	—	—	2599
Württemberg	1633	86	—	—	32	32	1665
Baden	1394	153	71	48	49	49	1514
Hessen	271	46	—	—	780	97	1051
Mecklenburg-Schwerin	630	264	72	72	273	147	975
Mecklenburg-Strelitz	—	—	—	—	48	48	48
Sachsen-Weimar	76	76	—	—	218	74	294
Oldenburg	310	31	41	41	40	8	391
Anhalt	—	—	—	—	27	27	27
Braunschweig	—	—	—	—	137	137	137
Sachsen-Meiningen	76	56	—	—	199	36	275
Sachsen-Altenburg	25	25	—	—	8	8	33
Sachsen-Coburg und Gotha [2])	—	—	—	—	—	—	—
Schwarzburg-Sondershausen	—	—	—	—	33	33	33
Reuß j. L.	9	9	—	—	—	—	9
Hamburg	4	—	—	—	—	—	4
Summa	38243	9158	325	252	4440	2108	43008 [3])

[1]) Nach Mitteilung des Herrn Dr. W. Koch, Chefredakteurs der Zeitung des Vereins deutscher Eisenbahnverwaltungen, an die Red. des Hofkalenders. — [2]) Die Eisenbahnen in Sachsen-Coburg und Gotha sind in preußische Staatsbahn-Verwaltung übergegangen. — [3]) Von dieser Summe entfallen 31489 km auf Hauptbahnen (davon 12682 km zwei-, 42 km drei- und 28 km viergeleisig) und 11519 km auf Bahnen untergeordneter Bedeutung (davon 1051 km schmalspurig). Zu der Gesamtsumme kommen noch 1820 km vollspurige und 537 km schmalspurige Anschluß- rc. Bahnen, welche nicht dem öffentlichen Verkehr dienen.

Post und Telegraphie.

Das Reichspost- und Telegraphengebiet umfaßt sämtliche Staaten Deutschlands mit Ausnahme von Bayern und Württemberg (Areal 445060 qkm mit 41 796978 Einwohnern nach dem Ergebnis der Zählung vom 1. Dezember 1890). Bayern und Württemberg besitzen eigne Post- und Telegraphenverwaltungen (Artikel 48, 52 der Reichsverfassung), aber auch in diesen Staaten steht dem Reiche ausschließlich die Gesetzgebung über die Vorrechte der Post und Telegraphie, über die rechtlichen Verhältnisse beider Anstalten zum Publikum, über die Portofreiheiten und das Posttarwesen, jedoch mit Ausschluß der reglementarischen und Tarif-Bestimmungen für den internen Verkehr innerhalb Bayerns, bzw. Württembergs, sowie unter gleicher Beschränkung die Feststellung der Gebühren für die telegraphische Korrespondenz zu. Ebenso steht dem Reiche die Regelung des Post- und Telegraphenverkehrs mit dem Auslande zu, ausgenommen den eignen unmittelbaren Verkehr Bayerns, bzw. Württembergs, mit seinen dem Reiche nicht angehörenden Nachbarstaaten.

Postverkehr 1890.

	Deutschland.	Reichspostgebiet	Bayern.	Württemb.
Postanstalten . .	24970	22667	1698	605
Postbriefkasten . .	84656	72223	8687	3747
Personal [1]	129090	114110	9838	5142
Gesamtstückzahl				
der Sendungen .	2925 041088	2541 537199	269 259916	114 243973
Briefsendungen . .	2798 673838	2431 774857	258 834757	108 064224
Briefe.	1073 717290	934 331670	104 501930	34 883690
Postkarten . . .	351 459660	320 348510	19 916400	11 194750
Drucksachen . . .	437 921900	394 564300	27 216260	16 141340
Warenproben . .	25 808840	22 992930	2 167020	648890
Postanweisungen .	81 477823	70 982368	6 903297	3 592158
Postauftragsbriefe .	5 992605	5 355181	451680	185744
Postnachnahmebriefe	3 903670	3 261453	395890	246327
Zeitungsnummern .	818 392050	679 938445	97 282280	41 171325
Päckerei- und Geld-				
sendungen . . .	126 367250	109 762342	10 425159	6 179749
Pakete ohne Wert-				
angabe . . .	113 809060	99 232977	9 071818	5 504265
Pakete mit Wertang.	3 165660	2 514189	426831	224650
Briefe mit Wertang.	9 392530	8 015176	926520	450834
Gesamtwertbe-				
trag der Geld-	Mark	Mark	Mark	Mark
sendungen . . .	21873 168000	19577 726000	1546 307000	749 135000
Gesamtgewicht				
der Päckereisen-	kg	kg	kg	kg
dungen	469 919740	407 661940	39 002950	23 254850

[1] Einschließlich des Telegraphenpersonals, sowie von 1410 Posthaltern, 1128 Posthilfsstellen-Inhabern und 5582 Postillonen.

Telegraphenverkehr 1890	Deutschland.	Reichstelegr.-Gebiet.	Bayern.	Württemberg.
Länge der Linien km . .	103308,91	90668,54	9249	3391,37
„ der Leitungen km.	351859,70	315702,43	27714	8443,27
Staatstelegraphenanstalten	13362	11449	1376	537
Eisenb.-Telegr.-Anst. u. Privatpers. gehör. Tel.-Anst.	4092	3933	159	—
Telegraphenanstalten zus.	17454	15382	1535	537
Telegrammverkehr:				
interne aufgeg. Privattelegr.	17 377801	15 520340	1 377817	479644
Staats- u. Diensttelegr.	1 401048	891242	93280	416576
internat. aufgegeb. Telegr.	3 436831	3 197829	177126	61376
eingegangene Telegr. .	3 790641	3 504114	205266	81261
Durchgangstelegramme	1 015158	999901	6113	9189
Zusammen	27 020974	24 113426	1 859552	1 047996

Finanzergebnisse für Post und Telegraphie, Etatsjahr 1890—91.

Einnahmen	253 941253	224 722296	19 206979	10 011978
Ausgaben	251 886252	207 003681	16 445066	8 437505
Überschuß	22 055001	17 718615	2 761913	1 574473

„Weltpostverein" und „Internationaler Telegraphenverkehr" siehe am Ende des diplomatisch-statistischen Teiles.

Deutsches Reichsheer.

[Reichsmilitärgesetze vom 9. Nov. 1867, 2. Mai 1874, 12. Febr. 1875, 6. Mai 1880, 11. Febr. 1888 und 27. Jan. 1890. — Jeder wehrfähige Deutsche gehört vom vollendeten 20. Lebensjahre an 3 Jahre dem stehenden Heere und 4 Jahre der Reserve desselben an, dann tritt er zur Landwehr über und dient im ersten Aufgebot derselben 5, im zweiten Aufgebot 7 Jahre. Diejenigen, welche durch ihre Losnummer oder als zu schwächlich ꝛc. vom Dienst im stehenden Heere befreit werden, haben während 12 Jahren in der Ersatzreserve, welche bei einer Mobilmachung zur Ergänzung des stehenden Heeres dient, drei Übungen von 10-, 6- und 4wöchentlicher Dauer mitzumachen und gehören dann 7 Jahre ebenfalls zur Landwehr zweiten Aufgebots, in welcher Übungen jedoch nicht mehr stattfinden. Alle Wehrfähigen gehören außerdem vom vollendeten 17. Jahre bis zum 31. März desjenigen Kalenderjahres, in welchem sie ihr 39. Lebensjahr vollenden, dem Landsturm ersten Aufgebots und bis zum vollendeten 45. Lebensjahre dem Landsturm zweiten Aufgebots an. Der Landsturm wird durch den Kaiser oder bei unmittelbarer Kriegsgefahr durch die kommand. Generale aufgerufen. Krankenwärter brauchen nur 2 Jahre, Dienstpflichtige, welche die Reife für die Obersekunda eines Gymnasiums oder einer Realschule 1. Ordnung nachweisen und sich selbst ausrüsten, bekleiden und verpflegen, nur 1 Jahr. Volksschullehrer nur 10 Wochen im stehenden Heere zu dienen, röm.-kath. Theologen werden, wenn sie bis zum 1. April des 7. Militärjahres die Subdiakonatsweihe empfangen, der Ersatzreserve überwiesen, von deren Übungen sie jedoch befreit sind, und die vor dem 11. Aug. 1890 auf der Insel Helgoland gebornen männlichen Personen sind gänzlich von der Wehrpflicht befreit.]

Friedensorganisation.

Nach den Gesetzen vom 27. Januar und 15. Juli 1890 werden von Bayern 2, von Sachsen und Württemberg je 1 und von Preußen, außer dem Garde-Korps, gemeinschaftlich mit den übrigen Staaten, 5, zusammen 20 Armee-Korps aufgestellt. Aus je 3 bis 5

AKorps sind 5 Armee-Inspektionen gebildet, s. die Personalien. Jedes AKorps besteht aus 2, von Inf. u. Kav. zusammengesetzten Divisionen (nur das XI., XII. u. das II. bayr. AKorps haben je 3 Div., und das preuß. Garde-Korps hat 2 bes. Inf.- u. 1 bes. Kav.-Div.) u. aus je 1 Feld-Art.-Brigade (mit Train-Bataillon), 1 Fuß-Art.-Rgt oder Bataillon und 1 Pionierbataillon, woraus sich zunächst 43 Divisionen (außer der Garde-Kav.-Div.) ergeben. Jede Division besteht aus 2 Inf.- und 1 Kav.-Brig. (nur die 1. Div. hat 2 Inf.- u. 2 Kav.-Brig., und die beiden Garde-Inf.-Div. haben je 2 GInf.-Brig., während die Garde-Kav.-Div. in 4 GKav.-Brig. zerfällt), woraus sich 86 Inf.-, 46 Kav.- und 20 Feld-Art.-Brigaden ergeben. Jede Brigade (Inf.-, Kav.- und Art.) besteht aus 2 Regimentern (nur die 2 GInf.-, die 11. Kav.- und die 11., die 12. u. die 2. bayr. Feld-Art.-Brig. haben je 3 Rgtr), so daß im ganzen 173 Inf.-, 93 Kav.- u. 43 Feld-Art.-Regimenter vorhanden sind.

Infanterie. Die Rgtr haben sämtlich je 3 Bat. Dazu kommen 19 Jäger-Bataillone, welche meistens außerhalb der Divisionsverbände stehen. (Dem preuß. GKorps sind 2, dem I., III., V., VI., VII., IX., XI., XVII. AK. und dem 1. und 2. bayr. Korps je 1, dem XII. AK. 3 und dem XIV. AK. 4 Jäger-Bat. zugeteilt.) Die 14 preuß. Jäger-Bat. sind in bezug auf ihre Ausbildung einer besondern „Inspektion der Jäger und Schützen" in Berlin unterstellt. Jedes Inf.- und Jäger-Bat. hat 4 Komp., woraus sich 538 Bataillone mit 2152 Komp. ergeben, deren Kombattanten (exkl. Offiziere durchschnittlich 588 Mann per Bat.) mit dem Inf.-Gewehr 1888, System Mauser mit festem Magazin von 5 Patronen, Kaliber 7,874 mm, bewaffnet sind.

Kavallerie. Die Rgtr haben sämtlich je 5 Schwadronen, woraus sich 465 Schwadronen ergeben, deren Kombattanten (exkl. Off. durchschnittlich 133 Mann per Schwadron) mit dem Kav.-Degen 1889 (nur die Kür. mit Pallasch), Lanzen und Karabiner 1888 (System Mauser) bewaffnet sind. Zwei Kav.-Inspekteure zu Berlin bilden mit dem Kmdr der GKav.-Division und andern Offizieren eine „Kavallerie-Kommission" zur Bearbeitung kavalleristischer Angelegenheiten.

Feld-Artillerie. Die Brigaden bestehen meistens aus je einem Rgt von 3 fahrenden Abteilungen à 3 Batterien und einem Rgt von 3 ebensolchen fahrenden Abteilungen u. 1 reitenden Abt. à 2 Batterien. (Ausnahmen hiervon bilden: die Garde-, die 15. und die 1. bayr. Feld-Art.-Brig. mit je 2 Rgtrn von 3 f. u. 1 r. Abt.; die 1., 3., 5. u. 17. Brig. mit je 1 Rgt von 4 f. Abt. mit 11 f. Batt.; die 11. Brig. mit einem Rgt, dessen r. Abt. 3 r. Batt. hat, und einem dritten Rgt von 2 f. Abt. mit 6 f. u. 1 r. Batt.; die 12. Brig. mit 2 Rgtrn von je 3 f. Abt. und 1 Rgt, dessen r. Abt. 3 r. Batt. hat; die 13. Brig. mit 1 Rgt von 4 f. Abt. mit 11 f. Batt. und 1 Rgt von 3 f. Abt. mit 9 f. Batt.; die 16. Brig. mit 1 Rgt von 3 f. Abt. mit 8 f. Batt. und 1 Rgt von 2 f. u. 1 r. Abt.; die 2. bayr. Brig. mit einem dritten Rgt von 2 f. Abt. mit 6 f. Batt.) Im ganzen sind bei 181 f. und 22 r. Abteilungen 387 fahrende und 47 reitende Batterien vorhanden; von den fahrenden Batterien führen 277 je 6, die übrigen je 4 Geschütze, von den reitenden Batterien haben 28 je 6 Geschütze, die übrigen je 4 Geschütze (Konstr. 1873 oder 1873/88, Kal. 88 mm). – Jeder Feld-Art.-Brigade ist ein Train-Bat. von 3 Komp. zugeteilt (m

Telegraphenverkehr 1890	Deutschland.	Reichstelegr.-Gebiet.	Bayern.	Württemberg.
Länge der Linien km . .	103308,91	90668,54	9249	3391,37
„ der Leitungen km.	351859,70	315702,43	27714	8443,27
Staatstelegraphenanstalten	13362	11449	1876	537
Eisenb.-Telegr.-Anst. u. Privatperf. gehör. Tel.-Anst.	4092	3933	159	—
Telegraphenanstalten zus.	17454	15382	1535	537
Telegrammverkehr:				
interne aufgeg. Privattelegr.	17 377801	15 520340	1 377817	479644
Staats- u. Diensttelegr.	1 401048	891242	93230	416576
internat. aufgegeb. Telegr.	3 436331	3 197829	177126	61376
eingegangene Telegr. .	3 790641	3 504114	205266	81261
Durchgangstelegramme	1 015158	999901	6113	9139
Zusammen	27 020974	24 113426	1 859552	1 047996

Finanzergebnisse für Post und Telegraphie, Etatsjahr 1890—91.

Einnahmen	253 941253	224 722296	19 206979	10 011978
Ausgaben	251 886252	207 003681	16 445046	8 437505
Überschuß	22 055001	17 718615	2 761913	1 574473

„Weltpostverein" und „Internationaler Telegraphenverkehr" siehe am Ende des diplomatisch-statistischen Teiles.

Deutsches Reichsheer.

[Reichsmilitärgesetze vom 9. Nov. 1867, 2. Mai 1874, 12. Febr. 1875, 6. Mai 1880, 11. Febr. 1888 und 27. Jan. 1890. — Jeder wehrfähige Deutsche gehört vom vollendeten 20. Lebensjahre an 3 Jahre dem stehenden Heere und 4 Jahre der Reserve desselben an, dann tritt er zur Landwehr über und dient im ersten Aufgebot derselben 5, im zweiten Aufgebot 7 Jahre. Diejenigen, welche durch ihre Losnummer oder als zu schwächlich ꝛc. vom Dienst im stehenden Heere befreit werden, haben während 12 Jahren in der Ersatzreserve, welche bei einer Mobilmachung zur Ergänzung des stehenden Heeres dient, drei Übungen von 10-, 6- und 4wöchentlicher Dauer mitzumachen und gehören dann 7 Jahre ebenfalls zur Landwehr zweiten Aufgebots, in welcher Übungen jedoch nicht mehr stattfinden. Alle Wehrfähigen gehören außerdem vom vollendeten 17. Jahre bis zum 31. März desjenigen Kalenderjahres, in welchem sie ihr 39. Lebensjahr vollenden, dem Landsturm ersten Aufgebots und bis zum vollendeten 45. Lebensjahre dem Landsturm zweiten Aufgebots an. Der Landsturm wird durch den Kaiser oder bei unmittelbarer Kriegsgefahr durch die kommand. Generale aufgerufen. Krankenwärter brauchen nur 2 Jahre, Dienstpflichtige, welche die Reife für die Obersekunda eines Gymnasiums oder einer Realschule 1. Ordnung nachweisen und sich selbst ausrüsten, bekleiden und verpflegen, nur 1 Jahr. Volksschullehrer nur 10 Wochen im stehenden Heere zu dienen, röm.-kath. Theologen werden, wenn sie bis zum 1. April des 7. Militärjahres die Subdiakonatsweihe empfangen, der Ersatzreserve überwiesen, von deren Übungen sie jedoch befreit sind, und die vor dem 11. Aug. 1890 auf der Insel Helgoland gebornen männlichen Personen sind gänzlich von der Wehrpflicht befreit.]

Friedensorganisation.

Nach den Gesetzen vom 27. Januar und 15. Juli 1890 werden von Bayern 2, von Sachsen und Württemberg je 1 und von Preußen, der dem Garde-Korps, gemeinschaftlich mit den übrigen Staaten, zusammen 20 Armee-Korps aufgestellt. Aus je 3 bis 5

AKorps sind 5 Armee-Inspektionen gebildet, s. die Personalien. Jedes AKorps besteht aus 2, von Inf. u. Kav. zusammengesetzten Divisionen (nur das XI., XII. u. das II. bayr. AKorps haben je 3 Div., und das preuß. Garde-Korps hat 2 bes. Inf.- u. 1 bes. Kav.-Div.) u. aus je 1 Feld-Art.-Brigade (mit Train-Bataillon), 1 Fuß-Art.-Rgt oder Bataillon und 1 Pionierbataillon, woraus sich zunächst 43 Divisionen (außer der Garde-Kav.-Div.) ergeben. Jede Division besteht aus 2 Inf.- und 1 Kav.-Brig. (nur die 1. Div. hat 2 Inf.- u. 2 Kav.-Brig., und die beiden Garde-Inf.-Div. haben je 2 GInf.-Brig., während die Garde-Kav.-Div. in 4 GKav.-Brig. zerfällt), woraus sich 86 Inf.-, 46 Kav.- und 20 Feld-Art.-Brigaden ergeben. Jede Brigade (Inf.-, Kav.- und Art.-) besteht aus 2 Regimentern (nur die 2 GInf.-, die 11. Kav.- und die 11., die 12. u. die 2. bayr. Feld-Art.-Brig. haben je 3 Rgtr), so daß im ganzen 173 Inf.-, 93 Kav.- u. 43 Feld-Art.-Regimenter vorhanden sind.

Infanterie. Die Rgtr haben sämtlich je 3 Bat. Dazu kommen 19 Jäger-Bataillone, welche meistens außerhalb der Divisionsverbände stehen. (Dem preuß. GKorps sind 2, dem I., III., V., VI., IX., XI., XVII. AK. und dem 1. und 2. bayr. Korps je 1, dem XII. AK. 3 und dem XIV. AK. 4 Jäger-Bat. zugeteilt.) Die 14 preuß. Jäger-Bat. sind in bezug auf ihre Ausbildung einer besondern „Inspektion der Jäger und Schützen" in Berlin unterstellt. Jedes Inf.- und Jäger-Bat. hat 4 Komp., woraus sich 538 Bataillone mit 2152 Komp. ergeben, deren Kombattanten (exkl. Offiziere durchschnittlich 588 Mann per Bat.) mit dem Inf.-Gewehr 1888, System Mauser mit festem Magazin von 5 Patronen, Kaliber 7,874 mm, bewaffnet sind.

Kavallerie. Die Rgtr haben sämtlich je 5 Schwadronen, woraus sich 465 Schwadronen ergeben, deren Kombattanten (exkl. Off. durchschnittlich 133 Mann per Schwadron) mit dem Kav.-Degen 1889 (nur die Kür. mit Pallasch), Lanzen und Karabiner 1888 (System Mauser) bewaffnet sind. Zwei Kav.-Inspekteure zu Berlin bilden mit dem Kmdr der GKav.-Division und andern Offizieren eine „Kavallerie-Kommission" zur Bearbeitung kavalleristischer Angelegenheiten.

Feld-Artillerie. Die Brigaden bestehen meistens aus je einem Rgt von 3 fahrenden Abteilungen à 3 Batterien und einem Rgt von 3 ebensolchen fahrenden Abteilungen u. 1 reitenden Abt. à 2 Batterien. (Ausnahmen hiervon bilden: die Garde-, die 15. und die 1. bayr. Feld-Art.-Brig. mit je 2 Rgtrn von 3 f. u. 1 r. Abt.; die 1., 8., 5. u. 17. Brig. mit je 1 Rgt von 4 f. Abt. mit 11 f. Batt.; die 11. Brig. mit einem Rgt, dessen r. Abt. 3 r. Batt. hat, und einem dritten Rgt von 2 f. Abt. mit 6 f. u. 1 r. Batt.; die 12. Brig. mit 2 Rgtrn von je 3 f. Abt. und 1 Rgt, dessen r. Abt. 3 r. Batt. hat; die 13. Brig. mit 1 Rgt von 4 f. Abt. mit 11 f. Batt. und 1 Rgt von 3 f. Abt. mit 9 f. Batt.; die 16. Brig. mit 1 Rgt von 3 f. Abt. mit 8 f. Batt. und 1 Rgt von 2 f. u. 1 r. Abt.; die 2. bayr. Brig. mit einem dritten Rgt von 2 f. Abt. mit 6 f. Batt.) Im ganzen sind bei 131 f. und 22 r. Abteilungen 387 fahrende und 47 reitende Batterien vorhanden; von den fahrenden Batterien führen 277 je 6, die übrigen je 4 Geschütze, von den reitenden Batterien haben 28 je 6 Geschütze, die übrigen je 4 Geschütze (Konstr. 1873 oder 1873/88, Kal. 88 mm). — Jeder Feld-Art.-Brigade ist ein Train-Bat. von 3 Komp. zugeteilt (n

das 12. Train-Bat. hat 4 Komp., und das 16., sowie ein besonderes Train-Bat. Nr. 25 der Großh. hess. Division haben je 2 Komp.), woraus sich 62 Train-Kompanien (durchschnittlich à 98 Mann) ergeben. Die 16 preuß. Feld-Art.-Brig. sind in bezug auf artilleristisch-technische Angel. einer „Feld-Artillerie-Inspektion" in Berlin unterstellt, und für die 17 preuß. Traindepots (inkl. 1 in Darmstadt) besteht eine „Train-Depot-Inspektion" in Berlin.

Fuß-Artillerie. Es sind 14 Rgtr zu je 2 Bat. vorhanden, ferner 3 einzelne Fuß-Art.-Bat., zusammen also 31 Fuß-Art.-Bataillone (durchschnittl. à 500 Mann) von je 4 Komp. Dieselben stehen außerhalb der Divisions- und Brigade-Verbände (dem XVI. AKorps sind 5, dem VII. AKorps 3, dem GKorps, sowie dem I., II., IV., V., VI., XI., XV., XVII. u. 1. bayr. AKorps je 2 und dem XIII., XIV. und dem 2. bayr. AKorps je 1 Fuß-Art.-Bat. zugeteilt), die preuß., sächs. und württemb. unter einer „Gen.-Inspektion der Fuß-Artillerie" in Berlin, welche in 4 Fuß-Art.-Inspektionen (2 in Berlin und je 1 in Mainz und Metz) zerfällt, die bayrische unter der Fuß-Art.-Inspektion in München.

Pioniere. Die 20 Pionier-Bat. haben je 4 Komp. (nur das Garde- und die beiden bayr. Pionier-Bat. je 5 Komp.), woraus sich 83 Kompanien (durchschnittl. à 120 Mann) ergeben. Dieselben stehen unter der „Gen.-Inspektion des Ing.- und Pionier-Korps und der Festungen" in Berlin, welche in 4 Ing.- und 2 Pionier-Inspektionen zerfällt. Zur 1. Pionier-Insp. gehören das Garde-, sowie das 1., 2., 3., 4., 5., 6. u. 17. Pionier-Bat., zur 2. Pionier-Insp. das 7., 8., 9., 10., 11., 14., 15. und 16. Pionier-Bat., während das 12. u. 13. Pionier-Bat. in adm. Beziehung dem XII. resp. XIII. AKorps und die bayrischen Pionier-Bataillone der bayr. Inspektion des Ing.-Korps und der Festungen unterstellt sind. Die 4 Ingenieur-Inspektionen (2 in Berlin und je 1 in Mainz und Straßburg) bestehen aus 2—8, im ganzen 9 Festungs-Inspektionen, denen die Fortifikationen von je 2—6 festen Plätzen unterstellt sind (der bayr. Insp. des Ing.-Korps und der Festungen Germersheim und Ingolstadt, s. die Personalien). — Den Pionieren werden auch die Eisenbahntruppen beigezählt, welche aus einer dem Chef des Generalstabes direkt unterstellten und dem Garde-Korps zugeteilten Eisenbahn-Brigade und einem besondern bayr., der bayr. Insp. des Ingenieur-Korps und der Festungen unterstellten Eisenbahn-Bat. bestehen. Die Eisenbahn-Brigade hat 2 Rgtr von je 2 Bat. zu 4 Komp. (dem 1. Eisenbahn-Rgt ist eine Luftschiffer-Abteilung attachiert), und das bayr. Eisenbahn-Bat. 2 Komp. (außer einer Luftschiffer-Lehrabt.), woraus sich 18 Kompanien (außer den Luftschiffer-Abt.) ergeben.

Landwehr. Für die Rekrutierung, sowie für die Komplettierung des Heeres und die Organisation der Landwehr und des Landsturms im Kriegsfalle bestehen 19 Armeekorps-Bezirke (das preuß. Garde-Korps, welches seinen Ersatz aus der ganzen Monarchie bezieht und besondere Garde-Landwehr-Rgtr formiert, ist hierbei nicht beteiligt). Jeder AKorps-Bezirk teilt sich in 2 Div.- und 4 Brig.-Bezirke (beim III. AK. besteht eine besondere Landwehr-Inspektion mit 4 Brig.-Bezirken), jeder Brig.-Bezirk in 2 bis 6 Landwehr-Bezirke, deren Kommandos schon im Frieden vorhanden sind, und jeder Landwehr-Bezirk in 1 bis 9 Kontrollbezirke, so daß im ganzen 277 Bezirks-Kommandos und 807 Kontroll-Bezirke vorhanden sind.

Friedensstärke.

Staaten und Truppenteile.	Offiziere	Unteroffiz.	Spielleute	Gemeine	Zahlmstr.-Aspiranten	Sergeanten-Gehülfen	Handwerker.	Oekonomie.	Summa Unteroff. u. Mannsch.	Aerzte	Zahlmstr.	Roßärzte	Büchsenmacher	Sattler	Dienstpferde
Nicht-regimentierte Offiziere und besondere Formationen.															
Preußen [1]	Höhere Beh. u. Truppen-Befehlsh.; Schloßgarde	2096	775	20	90	28	10	1316	2239	130	[2]12	31	1	—	—
Bayern	2c.; Diszipl.- u. Strafabteil. 2c., Korpsbekleid.-	331	160	—	—	2	—	—	162	20	—	7	—	—	—
Sachsen		109	42	—	—	—	—	—	42	8	—	1	—	—	—
Württemb.	Ämter, Mil.-Exz.- 2c. Anst.	62	56	—	—	1	—	80	137	5	—	1	—	—	—
	Summa	2598	1033	20	90	31	10	1396	2580	163	[2]12	40	1	—	—
Infanterie.															
Preußen	133 Rgtr mit 399 Bat. [3]	8167	24889	12498	203125	408	1618	2687	245225	809	408	—	409	—	—
Bayern	20 „ „ 60 „ [4]	1211	3693	1860	30824	61	240	592	37270	120	60	—	60	—	—
Sachsen	12 „ „ 36 „ [5]	719	2175	1125	17238	37	146	415	21136	73	37	—	37	—	—
Württemb.	8 „ „ 24 „ [6]	476	1444	744	11446	24	96	149	13903	48	24	—	24	—	—
	173 Rgtr mit 519 Bat. [7]	10573	32201	16227	262633	530	2100	3843	317534	1050	529	—	530	—	—
Jäger.															
Preußen	14 Bat. [8]	308	864	182	7116	14	56	107	8339	28	14	—	14	—	—
Bayern	2 „ [9]	36	116	26	988	2	8	20	1160	4	2	—	2	—	—
Sachsen	3 „	66	174	39	1419	3	12	33	1680	6	3	—	3	—	—
Württemb.	— „	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	19 Jäger-Bat. [9]	410	1154	247	9523	19	76	160	11179	38	19	—	19	—	—
	538 Inf.- u. Jäg.-Bat. [7]	10983	33355	16474	272156	549	2176	4003	328713	1088	548	—	549	—	—

[1]) Immer einschl. der nicht besonders aufgeführten Staaten. — [2]) Einschl. 1 Musikinspizienten u. 2 Luftschiffer. — [3]) 9 GRgtr, 16 Gren.-Rgtr, 12 Füs.-Rgtr u. 96 Inf.-Rgtr, ferner das Lehr-Inf.-Bat., 6 Unteroff.-Schulen u. 1 Schießschule. — [4]) 1 Inf.-Leib-Rgt und 19 Inf.-Rgtr, ferner 1 Mil.-Schießschule. — [5]) 1 Leib-Gren.-, 1 Gren.-, 1 Schützen- (Füsil.-) und 9 Inf.-Rgtr, ferner 1 Unteroff.-Schule. — [6]) 2 Gren.- u. 6 Inf.-Rgtr, ferner Unteroff.-Schüler in preuß. Unteroff.-Schulen. — [7]) Und die Lehr-Abtei-

Staaten und Truppentheile.	Offiziere	Unteroffiz.	Spielleute	Gemeine	Zahlmstr.-Aspiranten	Zahlmstr.-Gehülfen	Sapeurs-Handwerk.	Oekonomie-Handwerk.	Summa Unteroff. u. Mannsch.	Aerzte	Zahlmstr.	Roßärzte	Büchsenmacher.	Sattler	Dienstpferde
Kavallerie.															
Preußen 73 Rgtr mit 365 Esk.[10])	1844	5856	1179	42693	76	365	1032		51201	177	74	248	73	73	50092
Bayern 10 „ „ 50 „ [11])	256	822	160	5924	10	50	175		7141	31	12	31	10	10	6908
Sachsen 6 „ „ 30 „ [12])	151	493	96	3528	6	30	108		4261	15	6	29	6	6	4122
Württemb. 4 „ „ 20 „ [13])	100	308	64	2292	4	20	56		2744	8	4	13	4	4	2668
93 Rgtr mit 465 Esk.[7])	2351	7479	1499	54437	96	465	1371		65347	231	96	321	93	93	63790
Feld-Artillerie[14]).															
Preußen 33 Rgtr m. 336 Batt.[15])	1883	5905	729	29842	120	339	717		37652	186	120	141	120	—	26636
Bayern 5 „ „ 48 „ [16])	261	831	101	4054	17	48	120		5171	27	17	17	17	—	2512
Sachsen 3 „ „ 30 „ [17])	161	520	63	2602	10	30	69		3294	16	10	12	10	—	1744
Württemb. 2 „ „ 20 „ [18])	108	349	42	1820	7	20	42		2280	11	7	7	7	—	1200
43 Rgtr m. 434 Batt.[14])	2363	7605	935	38318	154	437	948		48397	240	154	177	154	—	26092
Train.															
Preußen 17 Bat. m. 49 Komp.[19])	230	1095	49	3719	34	49	115		5061	19	17	17	—	—	3192
Bayern 2 „ „ 6 „ . .	36	178	10	450	4	408	30		1080	6	2	2	—	—	360
Sachsen 1 „ „ 4 „ . .	19	89	4	300	2	4	14		413	1	1	1	—	—	254
Württemb. 1 „ „ 3 „ . .	14	66	3	207	2	3	7		288	1	1	1	—	—	190
21 Bat. m. 62 Komp. .	299	1428	66	4676	42	464	166		6842	27	21	21	—	—	3996
Fuß-Artillerie.															
Preußen 14 Rgtr mit 24 Bat.[20])	577	2380	365	10156	26	98	176		13201	26	25	—	25	—	30
Bayern 2 „ „ 4 „ .	86	368	58	1744	4	16	40		2230	4	4	—	4	—	—
Sachsen 1 Rgt „ 2 „ .	44	205	29	968	2	8	30		1242	2	2	—	2	—	—
Württemb. . . . . 1 „	21	90	21	373	1	4	7		496	1	1	—	1	—	—
31 Bat.[21])	728	3043	473	13241	33	126	253		17169	33	32	—	32	—	30

Pioniere.																
Preußen	20 Bat. m. 79 Komp.[22]	469	1369	249	8056	24	80	142	9920	40	23	—	20	—	—
Bayern	3 „ „ 12 „ [23]	65	218	38	1223	3	12	34	1528	5	3	—	3	—	—
Sachsen	1 „ „ 5 „ [25]	28	90	15	557	1	5	14	682	2	1	—	1	—	—
Württemb.	1 „ „ 5 „ [24]	26	81	15	492	1	5	10	594	2	1	—	1	—	—
	101 Komp.[25]	588	1758	317	10318	29	102	200	12724	49	28	—	25	—	—
Landwehr.																
Preußen	209 Bez.-Kommandos	405	2085	—	1895	28	—	—	4003	4	2	—	—	—	—
Bayern	32 „	56	329	—	263	—	—	—	592	—	—	—	—	—	—
Sachsen	19 „	37	181	—	136	4	—	—	321	—	—	—	—	—	—
Württemb.	17 „	32	152	—	142	1	—	—	295	—	—	—	—	—	—
	277 Bez.-Kommandos	530	2747	—	2436	28	—	—	5211	4	2	—	—	—	—
Summa.																
Preußen		15929	45218	15271	306692	753	2615	6292	376841	1419	695	437	662	73	78940
Bayern		2338	6715	2253	45470	103	782	1011	56334	217	100	57	96	10	9780
Sachsen		1334	3969	1371	26748	65	235	683	33071	123	60	43	59	6	6130
Württemberg		839	2546	889	16762	41	148	351	20737	76	38	22	37	4	4058
	Gesamt-Friedensstärke	20440	58448	19784	395672	962	3780	8337	486983	1835	893	559	854	93	93908

lungen — [8]) 1 Gesamt-Jäger-, 1 Gesamt-Schützen- u. 12 Jäger-Bat. — [9]) 2 Bat. im Jahre 1890 in Inf.-Bat. verwandelt. — [10]) 10 Kür.-Rgtr (einschl. 1 Garde du Korps- und 1 Gesamt-Kür.-Rgt), 26 Drag.-Rgtr (einschl. 2 Garde-), 18 Hus.-Rgtr (einschl. 1 Leib-Hus.-Rgt), 19 Ul.-Rgtr (einschl. 3 Garde-), ferner das Mil.-Reitinstitut. — [11]) 2 Schwere Reiter-, 2 Ul.- u. 6 Chevgr-Rgtr, ferner 1 Equitationsanstalt. — [12]) 1 Gesamt-Reiter-, 1 Karab.-Rgt, 2 Hus.- u. 2 Ul.-Rgtr, ferner eine Mil.-Reitanstalt. — [13]) 2 Drag.- u. 2 Ul.-Rgtr. — [14]) Die Zahl der Geschütze (vgl. die Organisation) beträgt in Preußen bei 200 fahrenden und 20 reitenden Batt. à 6 Gesch. und 98 fahr. und 18 reit. Batt. à 4 Gesch.: 1784 (ohne 3 Lehrbatt.); in Bayern bei 48 Batt. à 6 Gesch.: 288; in Sachsen bei 15 fahr. und 2 reit. Batt. à 6 Gesch. und 12 fahr. und 1 reit. Batt. à 4 Gesch.: 154; in Württemberg bei 20 Batt. à 6 Gesch.: 120; also in Summa (mit 3 Lehrbatterien à 6 Gesch.): 2364. — [15]) Einschl. 2 Gesamt-Feld-Art.-Rgtr mit im ganzen (bei 101 fahr. u. 18 reit. Abt.) 298 fahr. u. 38 reit. Batt., ferner die Schießschule der Feld-Art. mit 3 Lehrbatt. — [16]) Bei 14 fahr. u. 3 reit. Abt.: 42 fahr. u. 6 reit. Batt. — [17]) Bei 9 fahr. u. 1 reit. Abt.: 21 fahr. u. 3 reit. Batt. — [18]) Bei 7 fahr. Abt. 20 fahr. Batt. — [19]) 1 Gesamt-Train-Bat., 15 Train-Bat. à 3 Komp. u. 2 Train-Bat. (das 16. u. das hessische Nr. 25) à 2 Komp. — [20]) 11 Rgtr à 2 Bat. u. 2 einzelne Bat., ferner die Schießschule der Fuß-Art. u. die Versuchs-Komp. der Art.-Prüfungskommission. — [21]) Und die Lehrabt. — [22]) 1 Gesamt-Pionier-Bat. à 5 Komp., 15 Pionier-Bat. u. 3 Eisenb.-Bat. à 4 Komp u. 1 Eisenb.-Bat. à 2 Komp., ferner 1 Luftschiffer-Abt. — [23]) 2 Bat. à 5 Komp. u. das Eisenb.-Bat. von 2 Komp., ner 1 Luftschiffer-Lehrabt. — [24]) 1 Bat. à 4 Komp. und 1 Eisenb.-Komp. — [25]) Einschl. 18 Eisenb.-Komp.

Kriegsformationen.

Die Organisation der Feldtruppen schließt sich eng an die vorhandenen 20 Armee-Korps an, von denen mehrere nach Bedürfniß zu Armeen vereinigt werden. — Jedes AKorps besteht aus 2 Divisionen, welche dann nächst der ihr schon im Frieden angehörenden, auf Kriegsstärke (ca 1000 Mann pro Bat.) gebrachten Infanterie, durch je 1 Feld-Art.-Rgt von 2 Abt. à 3 fahr. Batt. (6 Gesch. bei jeder Batt.), 1—2 Pionier-Komp. (mit leichten Feld-Brückentrain- oder Schanzzeugkolonnen) und ein Sanitätsdetachement verstärkt werden, ferner aus der Korps-Kavallerie-Brigade von 2 Rgtrn (zu 4 Esk. von je ca 150 M., vgl. unter Ersatztruppen), aus dem Rest seiner Artillerie, welche zur Korps-Artillerie vereinigt wird und nebst einem Sanitätsdetachement eine besondere Kolonnen-Abteilung (von je 6—7 Art.- und 4—5 Inf.-Munitionskolonnen) bildet, sowie endlich aus dem Train (Korps-Brückentrain, Pferdedepot, Feld-Bäckereikolonnen, 5 Proviantkolonnen, 10—12 Feld-Lazaretten, Lazarett-Reservedepot 2c.). — Die übrige Kavallerie mehrerer AKorps wird zu besondern Kav.-Divisionen (mit je einer reitenden Art.-Abt. 2c.) und diese zu noch größern Kav.-Verbänden vereinigt. — Neu aufzustellende Feld-Reservetruppen werden in Feld-Reserve-Divisionen ähnlich wie die Feldtruppen organisiert, so daß bei eintretender Mobilmachung jedes Feld-Art.-Rgt des Friedensstandes 3 Art.- und 2 Inf.-Munitionskolonnen, jedes Pionier-Bat. 2 Div.- und 1 Korps-Brückentrain und jedes Train-Bat. 5 Proviantkolonnen, 1 Feld-Bäckereikolonne, 3 Sanitätsdetachements u. 5 Fuhrparkkolonnen aufzustellen hat. — Ferner werden gebildet von der gesamten Feld-Artillerie ein Feld-Munitionspark (von 8 Kolonnen und 3 Depots), von der Fuß-Artillerie die Art.-Belagerungstrains, vom Pionierkorps 7 Feld- und 5 Reserve-Feld-Telegraphenabteil. und die Ing.-Belagerungstrains, und endlich von jedem AKorps folgende Administrationen: 1 Korps- und 4 Div.-Intendanturen, 1 Korps-Kriegskasse, 1 Haupt- und 4 Feld-Proviantämter, 1 Feld-Bäckereiamt, 12 Feld-Lazarette, 1 Feld-Postamt und 4 Feld-Postexpeditionen und 1 Feld-Gendarmeriedetachement.

Zur Ausbildung von Rekruten während des Krieges werden Ersatztruppen gebildet, und zwar von jedem Inf.-Rgt 1 Ersatz-Bat. à 4 Komp. (die Ersatz-Bat. der GInf.-Rgtr haben 5 Komp.), von jedem Jäger-Bat. 1 Ersatz-Komp., von jedem Feld-Art.-Rgt 1 Ersatz-Abteil. von 2 fahrenden (und bzw. noch 1 reitenden) Batt., von jedem Train-Bat. 1 Ersatz-Komp., von jedem Fuß-Art.-Rgt 2 Ersatz-Komp. und von jedem Pionier-Bat. 1 Ersatz-Komp. Die Kav.-Rgtr lassen im Kriege je 1 Schwadron als Ersatz-Schwadron zurück. Zu jedem Ersatz-Truppenteil gehört außerdem 1 Rekrutendepot und 1 Handwerkerabteilung.

Zur Sicherung fester Plätze, der rückwärtigen Verbindungen 2c. werden endlich Besatzungstruppen meist von der Landwehr und dem Landsturm je nach Bedürfnis aufgestellt.

Voraussichtliche Kriegsstärke 1892.

An militärisch ausgebildeten Mannschaften stehen nach der Zahl der zur Einstellung gelangten Rekruten zur Verfügung:

	Mann
7 Jahrgänge des stehenden Heeres und dessen Reserve (1885—91 mit 10% Abgang) . . . . . ca	1 081550
5 Jahrgänge der Landwehr 1. Aufgebots (1880—84 mit 20% Abgang) . . . . . ca	605890
7 Jahrgänge der Landwehr 2. Aufgebots (1873—79 mit 30% Abgang) . . . . . ca	692860
ferner Offiziere (einschl. Reserve-Offiziere) . . . . . ca	36000
Summa:	2 416300

Hierzu kommen an ausgebildeten Mannschaften noch 6 Jahrgänge des Landsturms 2. Aufgebots 1867—72, sowie 11 Jahrgänge der Ersatzreserve von 1881—91, wodurch obige Zahl sich noch um etwa 1 800000 Mann erhöhen würde, ohne daß die zunächst unausgebildeten Mannschaften, nämlich 8 Jahrgänge der Ersatzreserve von 1873—80 und 3 Jahrgänge des Landsturms 1. Aufgebots (welche im Frieden erst 1892—94 zur Einstellung gelangen würden) in Rechnung gezogen werden.

Flotte 1891.

Kriegsschiffe.	Geschützzahl.	Tonnengehalt.	Indizierte Pferdekr.	Besatzungs-Etat.
12 Panzerschiffe	145	85024	69400	6054
15 Panzerfahrzeuge	28	20019	21500	1372
4 Kreuzerfregatten	62	12997	12800	1759
10 Kreuzerkorvetten	116	26058	32900	2813
5 Kreuzer	34	5696	7000	640
3 Kanonenboote	12	1467	1020	255
8 Avisos	22[1])	9589	26850	970
11 Schulschiffe und Schulfahrzeuge	92[2])	21095	17860[3])	3453
8 Fahrzeuge zu andern Zwecken .	5[4])	4307	5060	735
76 Dampfer	511[5])	186252	194390[6])	18051

Im Laufe des Jahres sollen außerdem eingestellt werden 1 Panzerschiff, 1 Panzerfahrzeug und 1 Kreuzer, während in Abgang kommen sollen 1 Kreuzerkorvette und 1 Schulschiff.

Personal der Marine: 1 Adm., 3 Vize-Adm., 7 Kontre-Adm., 34 Kpts zur See, 65 Korv.-Kpts, 129 Kpt.-Lts, 199 Lts z. S., 147 Ults z. S. und 12 pensionierte Offiziere — zusammen 597 Seeoffiziere.

62 Maschinen-Ingenieure, 72 Zahlmeister, 11 Büchsenmacher; ferner 2 Intendanten, 11 Int.-Ober- und 62 Int.-Unterbeamte, 5 Auditeure und 2 Aktuare, 1 evang. Mar.-Oberpfarrer, 8 evang., 2 kath. Mar.-Pfarrer und 6 geistl. Beamte; 89 Verpfl.-, Bekleid.- u. Garn.-Verw.-Beamte; 98 Ärzte, 31 Laz.-Insp., Krankenwärter ꝛc.; 7 Unterrichtsbeamte; 86 Ober- u. 491 Unterbeamte des Werftbetriebes; 44 Beamte des Lotsenwesens — zusammen 1090 Beamte.

[1]) Diese Zahl bezieht sich nur auf 6 Avisos. — [2]) Desgl. auf 9 Fahrzeuge. — [3]) Auf 10 Fahrzeuge. — [4]) Auf 3 Fahrzeuge. — [5]) Auf 67 Fahrzeuge. — [6]) Auf 75 Fahrzeuge.

2 Matrosendivisionen, jede zu 2 Abteilungen: 139 Deckoffiziere, 96 Feldwebel u. Vizefeldw., 160 Seekadetten u. Kadetten, 1147 Matrosen-Unteroffiziere ꝛc. und 8260 Matrosen — zusammen 9802 Mann.

2 Werftdivisionen, jede zu 5 Komp.: 395 Deckoffiziere, 26 Feldw. u. Vizefeldw., 967 Unteroffiziere, 2879 M. und 126 Laz.-Gehilfen — zusammen 4393 M.

1 Schiffsjungenabt.: 1 ODeckoffizier, 1 Feldwebel, 23 Unteroffiziere, 600 Jungen — zusammen 625 Mann.

1 Inspekteur der Marine-Infanterie, 2 Stabs-Offiziere als Kmdre der See-Bat., 10 Hauptleute, 9 Plts., 18 SLts., 24 Feldw. u. Vizefeldw., 143 Unteroffiziere, 40 Spielleute und 998 Seesoldaten — zusammen 40 Offiziere und 1205 Mann.

Artillerie-Verwaltung: 53 Deckoffiziere, 37 Feuerwerks- und Zeug-offiziere und 34 Zeugbeamte. — Torpedo- und Minenwesen: 61 Deck-offiziere, 26 Torpederoffiziere u. -Ingenieure und 5 Torpederbeamte.

Gesamtsumme des Marinepersonals: 17968 Mann.

Außereuropäische Gebiete unter dem Schutze Seiner Majestät des Deutschen Kaisers.

Fläche und Bevölkerung.	Areal qkm	Bevölkerung
Togo	[1]	?
Kamerun	[1]	?
Deutsch-Südwestafrika	835100	200000
Deutsch-Ostafrika	955220	2 900000
Afrika:	?	?
Kaiser Wilhelms-Land	181650	110000
Bismarck-Archipel	47100	188000
Nördliche Salomons-Inseln	22255	89000
Marschall-Inseln und Nawodo	415	16000
Südsee:	251420	400000

[1]) Wegen Unbestimmtheit der Nord- bzw. Ostgrenze läßt sich das Areal noch nicht berechnen.

Handel und Schiffahrt.

Spezialhandel mit Deutschland (ohne Veredelungsverkehr) 1889.

Schutzgebiete.	Einfuhr Mk.	Ausfuhr Mk.
Westafrika	4 165000	4 363000
Ostafrika	311000	256000
Südsee	509000	10000
Summa	4 985000	4 629000

Hauptausfuhrartikel. (In Tausenden Mark.)

Westafrika.		Kaffee	54	Elfenbein . .	53
Palmkerne u. Kopra	2 138	Harze	48	Gewürznelken .	38
Kautschuk	1 450	Rotholz . . .	44	Kaffee	36
Palm- u. Kokosöl .	249	Ostafrika.		Harze	15
Elfenbein	138	Kautschuk . .	69		

Schiffsverkehr 1890.

	Schiffe.	Reg.-Tons.	Davon deutsche Schiffe.	Reg.-Tons.
Togo	134	136615	58	69262
Kamerun	88	92121	43	40268
Marschall-Inseln . .	91	11437	21	2897

Schiffsbewegung im Schutzgebiet der Neu-Guinea-Compagnie 1889: Zahl der Dampfer 89, der Segelschiffe 30, Raumgehalt 28355 Tons.

Die Kais. Schutztruppe in Ostafrika bestand im Juni 1891 aus 10 Komp. — zusammen 93 Europäern u. 1553 farbigen Soldaten.

Elsaß-Lothringen.

[Reichsunmittelbares Land, mit dem Deutschen Reich vereinigt 9. Juni 1871; Einführung der Verfassung des Deutschen Reichs 1. Jan. 1874; Errichtung eines Landesausschusses 29. Okt. 1874, welchem die durch den Kaiser zu erlassenden Gesetze zur Beratung vorgelegt werden, seit 2. Mai 1877; der Landesausschuß wird befugt, Gesetze vorzuschlagen, sowie Einsetzung eines Kaiserl. Statthalters in Straßburg 4. Juli 1879. — Der Landesausschuß besteht aus 58 Mitgliedern, von denen 34 durch die Bezirkstage aus deren Abgeordneten, 4 von den Gemeinderäten der größern Städte und 20 durch Wahlmänner der übrigen Gemeinderäte auf 3 Jahre gewählt werden. — Landesfarben offiziell noch nicht festgestellt, in Gebrauch neben denen des Deutschen Reichs: Rot, Weiß. — S. Jahrg. 1885.]

Kaiserlicher Statthalter.

C. Fürst v. **Hohenlohe-Schillingsfürst**, Pr. von Ratibor und Corvey, Kgl. bayr. Kron-Oberst-Hm. u. StRat im außerord. Dienst.

Ministerium.

StSekr.: v. **Puttkamer**, WGRat. — Abteilungen. Inneres: v. **Köller**, UStSekr.; Justiz u. Kultus: v. **Puttkamer**, WGRat; Finanzen, Landwirtschaft und Domänen: v. **Schraut**, UStSekr.

Landesausschuß.

Präsident: Dr. J. **Schlumberger**.

Andre Zentralbehörden.

Verwaltung der Zölle und indir. Steuern. Gen.-Direktor: **Hauschild**, GORRat. — Direkte Steuern. Direktor: **Seiseler**, GRRat.

Oberlandesgericht [Colmar]. Präsident: v. **Bacano**.

Direktorium der evang. Kirche augsburg. Konfession. Präsid.: **Petri**.

Generaldirektion der Reichseisenbahnen. Präs.: **Mehes**, WGORat. — OPostdirektion, s. Deutsches Reich.

Provinzialbehörden.

Bezirkspräsidenten. Unterelsaß [Straßburg]: J. Frhr v. **Freyberg-Eisenberg**. — Oberelsaß [Colmar]: Dr. v. **Jordan**. — Lothringen [Metz]: H. Frhr v. **Hammerstein**.

Landgerichte in Colmar, Metz, Mülhausen, Saargemünd, Straßburg und Zabern.

Kathol. Bischöfe. Der Bischof von Straßburg: Dr. **Fritzen**; — von Metz: **Fleck**.

Reformierte Konsistorien in Bischweiler, Markirch, Mülhausen, Straßburg und Metz.

Konsistorien des israelitischen Kultus zu Straßburg, Colmar und Metz.

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung.

Bezirke.	qkm	Bevölkerung am 1. Dez. 1890 total.	auf 1 qkm
Oberelsaß	3509	471677	134
Unterelsaß	4778	621509	130
Lothringen	6222	510801	82
Total	14509	1 603987	111

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1885.

Bezirke.	Kathol.	Protest.	Sonst. Christen	Israel.	Andre und ohne Ang.	Auf 1000 E. Kath.	Prot.
Oberelsaß . . .	389958	60357	1531	10543	160	843	130
Unterelsaß . . .	379844	211955	1184	16891	303	620	346
Lothringen . .	440495	40629	1084	7442	79	899	83
Total	1 210297	313941	3799	36876	442	774	200

Staatsangehörigkeit. Unter den 43829 Reichsausländern, welche am 1. Dez. 1885 gezählt wurden, befanden sich 20314 Franzosen, 9797 Schweizer, 7847 Luxemburger, 1831 Italiener, 1425 Belgier, 1323 Österreicher und Ungarn, 472 Russen, 164 Engländer, 145 Niederländer, 26 Schweden und Norweger, 21 Dänen, 90 sonstige Europäer, 374 Amerikaner (Verein. Staaten) und 10 aus andern außereuropäischen Staaten.

Größere Städte 1890.

Straßburg . . 123499	Colmar . . . 30899	Gebweiler . .	12867
Mülhausen . . 76968	Hagenau . . . 14752	Markirch . .	11870
Metz 60194	Saargemünd . 13076		

Finanzen.

Ordentlicher Etat für 1891—92. (In Mark.)

(Gesetz vom 26. März 1891. S. Gesetzblatt für Elsaß-Lothringen 1891, Nr. 3, u. Gesetz vom 18. Juni 1891, s. ebendas., S. 59.)

Einnahmen.

Statthalterschaft	500
Staatsrat, Kaiserlicher Rat, Bundesrat und Landesausschuß	800
Ministerium	31630
Unterricht	1 299100
Inneres	827787
Justiz und Kultus	284370
Forstverwaltung	5 426000
Überschuß der Tabaksmanufaktur in Straßburg	150000
Zölle, indirekte Steuern und Enregistrement	26 930894
Direkte Steuern	11 401950
Landwirtschaft	133870
Allgemeine Einnahmen	3 412881
Summa der Brutto-Einnahmen:	49 898732

Ausgaben.

	Fortdauernde.	Einmalige.
Statthalterschaft	332750	—
Staatsrat und Kaiserlicher Rat	20000	—
Vertretung beim Bundesrat	20000	—
Landesausschuß	157775	280000
Ministerium	911370	25000
Unterricht, Wissenschaft und Kunst	5 827260	699750
Verwaltung des Innern (einschl. Polizei, Wasserbauverwaltung, Hoch- und Wegebau)	6 192625	760166
Justiz und Kultus (einschl. Strafanstalten, Gefängnisse und Besserungsanstalten)	6 339940	396500
Verw. d. Finanzen, Landwirtschaft u. Domänen	25 415964	243550
Summa der Ausgaben:	44 717684	2 404966
	47 122650	

Außerordentlicher Etat.

Einnahmen		Ausgaben	
	92000		2 868082 [1])
Katasterbereinigung	62000	Inneres	1 671882
Rückerstattung eines Darlehens seitens der Stadt Straßburg	30000	Finanzen, Landwirtschaft und Domänen	1 196200

Die Staatsschuld für Elsaß-Lothringen besteht lediglich in 3% Rente. Ende des Etatsjahres 1890—91 betrug dieselbe 773982 Mark.

Militär.

Das Kontingent von Elsaß-Lothringen wird unter die Armeekorps des Deutschen Reichs verteilt.

[1]) Die Mehrausgaben werden durch den Überschuß des ordentlichen Etats vollständig gedeckt.

Anhalt.

[Herzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. Aug. 1866. — Landschaftsordnungen vom 18. Juli und 31. Aug. 1859 und Abänderungen vom 15. Juli 1871, 19. Febr. 1872, 8. Jan. 1873, 4. Febr. 1874, 23. August 1872 und 24. Jan. 1876. Der Landtag besteht aus 2 vom Herzog ernannten Mitgliedern, 8 Vertretern der meistbesteuerten Grundbesitzer, 2 der meistbesteuerten Handel- und Gewerbtreibenden, sowie 14 von den Städten und 10 vom Lande auf 6 Jahre indirekt gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung wie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Rot, Grün, Weiß.]

Herzogl. Hof ꝛc.

Hausminister, beauftr.: **A. v. Krosigk**, StMinister. — Hofkammer-Präsident: **Fitzau.**
OHofmeisterin der Herzogin: Frl. T. v. **Koseritz.** — Hofdame: Freiin **v. Ende.** — OHofmeister: L. v. **Trotha**, Exz., Khr. — OJägermeister: W. Gf zu **Solms-Rödja**, Exz., Khr.; H. v. **Saldern**, Khr. — OStallmeister: A. v. **Berenhorst**, Exz., Gen.-Major a. D., Khr. — OHofmarschall: L. v. **Berenhorst**, Exz., Khr. — Hofstallmeister: O. Frhr **von und zu Weichs**, Khr. — Hofjägermeister: Gf **zu Münster**, Khr. Intend. der Hofkap. u. des Hoftheaters, beauftr.: **Diebitz**, Intendanzrat. Flügeladjutanten: **v. Trotha**, **Auer v. Herrenkirchen**, Majore. Hofchef des Erbprinzen: B. v. **Auer**, Khr. — Pers. Adj.: **v. Borries**, Lt. — Hofdame: Frl. v. **Lattorff.**

Staatsministerium.

Vorsitzender: **A. v. Krosigk**, StMin., WGRat. — Stellvertreter: **A. Rindfleisch**, GORat.
Statistisches Büreau. Vorstand: **Dr. Duncker**, Konsistorialrat.

Landtag 1891—1896.

Präsident: **Lezius**, GJustizrat. — Vizepräsidenten: O. **v. Biedersee**, Rittergutsbes.; **v. Krosigk-Rathmannsdorf**, Khr u. Rittergutsbes.

Obere Landesbehörden.

Regierung. Abteilung des Innern. Präs.: **Walther.** — Abt. für Schulwesen. Dirigent: **Rümelin**, GReg.- u. OSchulrat. — Finanzdirektion. Präs.: **Ackermann.**
Konsistorium. Direktor: **Teichmüller**, Gen.-Superintendent.
Verwaltung der Staatsschulden. Präs.: **Ackermann.**
Oberlandesgericht zu Naumburg. — Landgericht [Dessau]. Präsident: **Hachfeld**, GJustizrat. — Erster StAnwalt: **Siegfried**, GJustizrat.
Direktor der Zölle und indir. Steuern: **Girth**, Kgl. preuß. WGOFinanzrat und Prov.-Steuerdirektor in Magdeburg.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. A. G. u. b. M., s. Deutsches Reich. — Frankreich. [Botschaft in Berlin.] — Großbritannien. B. M., s. Deutsches Reich. — Italien. [Berlin.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M., s. Kgr. Sachsen. [Berlin, GK.] — Portugal. [Berlin, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M., s. Kgr. Sachsen. — Rußland. [Berlin, GK.] — Schweiz. [Leipzig.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 2294 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 271759; durchschnittl. 118 Einw. auf 1 qkm.

Die Verteilung der Bevölkerung nach der Konfession war am 1. Dezember 1885 folgende: 240983 Protestanten, 5492 Katholiken, 89 andre Christen, 1601 Israeliten, 1 unbestimmt.

Von den 634 im Auslande Gebornen waren 1885 293 aus Österreich-Ungarn, 95 Russen, 64 Schweizer, 117 sonstige Europäer, 65 aus außereuropäischen Staaten.

Größere Städte 1890.

Dessau 34658, Bernburg 28826, Cöthen 18215, Zerbst 16183.

Finanzen.

Hauptfinanzetat für 1891—92. (In Mark.)

(Gesetzsammlung für das Herzogtum Anhalt, Nr. 851 vom 22. März 1891.)

Eigne Einnahmen. (Brutto.)

Domanialverwaltung (davon von Forsten 728290, von Grundstücken 2 253891, von Mühlen 2c. 55993)			3 038174
Steuerverwaltung. Direkte Steuern			678024
Alte Grundabgaben	74	Eisenbahnsteuer	28355
Konzessionsabgaben und Gewerbesteuer	81009	Feste Grundsteuer	40586
		Einkommensteuer	528000
Indirekte Steuern			109400
Anteil an den Reichssteuern			1 755080
Für Erhebung der Reichssteuern			577490
Von Bergwerken	Salzwerk Leopoldshall	3 683000	3 808640
	Bergwerksabgaben	125640	
Gerichtssporteln	492415	Strafanstalt Coswig	44991
Andre Sporteln	79773	Schulgelder 2c.	313059
			930238
Beiträge der Gemeinden zu Kirchen- und Schulbauten			154535
Insgemein			180
Überschüsse der Vorjahre			30289
Summa der eignen Einnahmen:			11 083000

Einnahmen für das Reich.

Zölle	1 300000	Tabaksteuer	62000
Rübenzuckersteuer	4 100000	Salzsteuer	400000
Branntweinsteuer	652000	Reichsstempelabgaben	17000
Brausteuer	240000	Sa d. Einn. f. d. Reich:	6 771000
Gesamtsumma der Einnahmen:			17 853000

Eigne Ausgaben.

Allg. Staatsverwaltung	1 806500	Verwaltung d. Innern	2 706253
Staatsministerium	130130	Inneres	447664
Matrikularbeiträge	1 621268	Jägerbrigade	97800
Landschaft	33970	Strafanstalt Coswig	108278
Andre Zentralbehörden	21132	Prämien f. Kreischausseen	100000
Staatsschuldenverwaltung	168000	Unterricht, Kunst und Wissenschaft	1 953111
Justizverwaltung	670660		

Finanzverwaltung . .	3 162158	Kultus	257106
Zentralbehörde . . .	182680	Renten	253159
Domanialaufwand .	387166	Pensionen	564825
Steuerverwaltung . .	586312	Bauwesen	1 472263
Salzwerk Leopoldshall	2 026000	Gehaltszulagen . . .	12500
Auseinandersetzungs-behörden	4590	Insgemein	3984
		Sa Eigne Ausgaben:	11 082000
		Abführung der Reichssteuern in die Reichskasse:	6 771000
		Gesamtsumma der Ausgaben:	17 853000

Stand der Staatsschuld am 30. Juni 1891.

Passivkapitalien.		
Prämienanleihe à 3½% Zinsen	1 260000	
Kündbare Kapitalien (à 5% 108900, à 4% 78600, unverzinslich 24919 Mark)	212419	1 774834
Staatspapiergeld (Kassenanweisungen)	81000	
Ausgabereste	201411	
Vorschuß	20004	
Aktivkapitalien.		
1. Wertpapiere, Hypotheken ꝛc.	4 627570	5 399903
2. Einnahmenreste	772333	
	Mehr an Aktiven:	3 625069

Militär.

Das Herzogtum stellt zur Armee des Deutschen Reichs das Inf.-Regiment Nr. 93, welches der 7. Division und dem IV. Armeekorps zugeteilt ist.

Baden.

[Großherzogtum. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses und nach dessen Erlöschen auf männliche Nachkommen badischer Prinzessinnen übergehend; dem Norddeutschen Bunde zur Bildung des Deutschen Reiches beigetreten durch Vertrag vom 15. Nov. 1870. — Verfassung vom 22. August 1818. Die Erste Kammer besteht aus den Großh. Prinzen, den Standesherren, dem Erzbischof von Freiburg, dem ev. Prälaten, 8 auf 8 Jahre gewählten Vertretern des grundherrlichen Besitzes, 2 Vertretern der Universitäten und höchstens 8 vom Großherzog ernannten Mitgliedern; die Zweite Kammer aus 20 Abgeordneten von dreizehn Städten und 43 der ländlichen Ämter, welche durch indirekte Wahl auf 4 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 25 und zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 2 Jahre. — Landesfarben: Gelb, Rot, Gelb.]

Großherzogl. Ho ꝛc.

Oberststallmeister: A. v. **Holzing.** — Oberstkammerherr: W. P. Frhr **von und zu Gemmingen.** — Obersthofmeister der Großherzogin: W. Frhr v. **Edelsheim,** Khr. — Hofjägermeister: A. v. **Kleiser,** Khr. — Hofmarschall: Graf C. v. **Andlaw,** Khr. — Kabinettssekr. der Großherzogin: v. **Chelius.** — Obersthofmeisterin: Frau Am. v. **Holzing.** — Hofdamen: Freiin L. v. **Gayling,** Freiin M. v. **Schönau.**

Generaladjutant des Großherzogs: . . . . . — Flügeladjutanten: **Müller**, Obstlt.; Frhr **v. Schönau-Wehr**, Major; Frhr **v. Gagern**, Hauptmann.

Geheimes Kabinett. Vorstand: Frhr **v. Ungern-Sternberg**, WGRat; Mitgl.: Dr. L. Frhr **v. Babo**, Leg.-Rat. — Gen.-Intendant der Großh. Zivilliste: C. **v. Regenauer**, WGRat. — Intendant des Hoftheaters: Dr. A. **Bürklin**. — Leibarzt: Dr. **Tenner**, GRat.

Hofmarschall des Erbgroßherzogs: Frhr **L. v. Freystedt**, Khr. — OHofmeisterin der Erbgroßherzogin: Freifrau **C. v. La Roche-Starkenfels**; Hofdame: H. Gfn **v. Kageneck**. — Ordonnanzoffizier: Hptm. **Dürr**.

Hofdame der Präss. Wilhelm: C. Frl. **v. Breen**.

Ordonnanzoffizier des Prinzen Karl: **v. Bodelschwingh** II, Plt.

Staatsministerium.

Präsident: Dr. L. **Turban**, StMin. (1876). — Mitglieder: die Chefs der Ministerien. — Räte: Dr. F. **Hardeck**, Geh. u. vorsitzender Rat; C. Frhr **v. Reck**, GORat; A. Frhr **v. Marschall**, Leg.-Rat.

Oberrechnungskammer. Präsident: Dr. J. **Jolly**, StMin. a. D.

Landtag.

Erste Kammer. Präsident: . . . . — Vizepräsidenten: . . . .

Zweite Kammer. Präsident: . . . . — Vizepräsidenten: . . . .

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Justiz, Kultus u. Unterricht. Präs.: Dr. **W. Nokk**, WGRat. — Räte: Dr. L. **Arnsperger**, GORat; H. **Heß**, Dr. F. **v. Jagemann**, F. **Dorner** und A. **Becherer**, Ministerialräte. — Außerord. Mitgl.: A. **Trefzer**, OAmtsrichter.

OLandesgericht. Präs.: F. **Serger**, WGRat — Senatspräs.: R. **Schneider**, Dr. K. v. **Stoesser**. — OStAnwalt: F. Frhr **v. Neubronn**.

OSchulrat. Direktor: A. **Joos**.

Ev. OKirchenrat. Präs.: Dr. F. L. **v. Stoesser**, WGRat.

Kath. Erzbischof [Freiburg]: Dr. J. C. **Roos**. — Kath. OStiftungsrat. Präs.: F. **Siegel**.

Inneres. Vorstand: A. **Eisenlohr**, StRat. — Vortr. Räte: M. **Frey**, GRat; G. **v. Stoesser**, Dr. K. **Schenkel**, GORäte; A. **Buchenberger**, H. **Baader**, K. **Heil**, H. Frhr **v. Bodman**, Ministerialräte; die Medizinalreferenten: Dr. **Battlehner**, GRat; Dr. **Arnsperger**, OMedizinalrat; Dr. **Lydtin**, ORat; A. **Ziegler**, Medizinalassessor; F. **Wörishoffer**, Fabrikinspektor, ORat, und die Landeskommissäre (s. unten).

ODirektion des Wasser- und Straßenbaues. Direktor: C. **Haas**.

Generallandesarchiv. Direktor: Dr. F. **v. Weech**.

Statistisches Büreau. Vorstand: Dr. F. **Hardeck**, GRat.

Gendarmeriekorps. Kommandeur: **Gemehl**, Oberst.

Verwaltungsgerichtshof. Präsident: Dr. **Wielandt**.

Verwaltungshof. Direktor: M. **v. Seyfried**, GRat.

Rheinschiffahrts-Zentralkommission [Mannheim]. Mitglieder für Baden: G. **v. Stoesser**, GORat. — Bayern: Frhr **v. Völderndorff und Waradein**; Ministerialrat. — Elsaß-Lothringen: **Bietzsch**, Ministerialrat. — Hessen: K. **v. Werner**, GRat. — Niederlande: Dr. ju

T. M. C. **Asser**, Prof. und Rat im Min. des Ausw. in Amsterdam. — Preußen: **v. Wendt**, WGORRat.

Finanzen. Präs.: Dr. M. **Ellstätter**, Finanzmin. — Ministerialdirektor: **E. Seubert**. — Räte: E. **Zittel**, G. **Scherer**, GOFin.-Räte; W. **Sachs**, L. **Göller**, A. **Schoch**, E. **Becker**, Ministerialräte.

Domänendirektion: F. **Lewald**. — Steuerdirektion: E. **Glockner**. — Zolldirektion: H. **Lepique**, GRat. — Baudirektion: Prof. Dr. J. **Durm**, Baudirektor.

Gen.-Direktion der Staatseisenbahnen. Gen.-Direktor: W. **Eisenlohr**, GRat. — Abteilungsdirektoren: W. **Schupp**, GRat; A. **v. Würthenau**, H. **Schneider**, A. **Roth**.

Provinzialbehörden.

Landeskommissäre, zugl. Ministerialräte (s. oben). Constanz (mit 13 Bezirken): E. **Engelhorn**, GORRat. — Freiburg (16 Bez.): K. **Siegel**. — Karlsruhe (10 Bez.): E. **Beckert**. — Mannheim (13 Bez.): A. **Frech**, GORRat. — Daneben bestehen 11 Kreise für die Selbstverwaltung.

Landgerichte. Constanz. Präs.: Dr. F. **Kiefer**; Direktor: K. **Eiselein**; Erster StAnwalt: E. **Nibel**. — Freiburg. Präs.: Dr. G. **v. Rotteck**; Direktoren: O. **Haaß**, R. **Baumstark**; Erster StAnwalt: E. **v. Gulat**. — Karlsruhe. Präs.: K. **Bender**; Direktoren: K. **Fischler**, C. F. **Rauch**, E. **Fieser**; Erster StAnw.: Dr. F. **Gruber**. — Mannheim. Präs.: A. **Bassermann**; Direktoren: Dr. K. **Cadenbach**, K. **Ulrich**, F. **Weigel**; Erster StAnw.: H. **Dietz**. — Mosbach. Präs.: F. K. **Müller**; Direktor: H. **Schmidt-Eberstein**. — Offenburg. Präs.: C. **Amann**; Direktor: K. **Martin**; Erster StAnwalt: W. **Krauß**. — Waldshut. Präs.: A. **Schäfer**; Direktor: W. **Goll**.

Diplomatisches Korps in Karlsruhe [und Konsulate].

Amerika, Verein. Staaten. [Kehl: E. **Johnson** u. 1 VK. — Mannheim: J. **Winter** u. 1 VK. — Ag. in Freiburg.] — Argentina. [Frankfurt a. M., GK. — Karlsruhe: S. **Niebuhr**. — Mannheim: K. **Bürck**.] — Bayern. A. G. u. b. M.: s. Württemberg. [Karlsruhe: A. **Haas**.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Cöln, GK. — Mannheim: Ph. **Diffené**. — Ag. in Karlsruhe.] — Brasilien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Genf, GK. — Karlsruhe: R. **Koelle**.] — Columbien. [Karlsruhe: K. **Model**.] — Costarica. [Mannheim: H. **Marx**.] — Ecuador. [Karlsruhe: K. **Model**.] — Frankreich. [Mannheim: E. **Cor**.] — Griechenland. [Karlsruhe: J. **Tunna**, GK. — Mannheim: J. F. **Menzer**.] — Großbritannien. GTr.: s. Hessen. [Frankfurt a. M., GK. — VK. in Mannheim.] — Hawaii. [Karlsruhe: H. **Müller**.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Mannheim: E. **Traumann**.] — Mexiko. [Mannheim: H. **Mammelsdorff**.] — Niederlande. [Mannheim: S. **Hartogensis**, GK.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Württemberg. [Karlsruhe: J. **Bielefeld**. — Mannheim: C. **Ladenburg**.] — Persien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Karlsruhe: L. **Willstätter**, GK.] — Portugal. [Karlsruhe: R. **Koelle**.] —

Preußen. A. G. u. b. M.: v. **Eisendecher** (1884); Kanzler: H. **Wiedemann**, Kanzleirat. — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.] — Rußland. A. G. u. b. M.: s. Württemberg. — Sachsen. A. G. u. b. M.: s. Bayern. — Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Karlsruhe: R. **Koelle.**] — Schweiz. [Mannheim: J. **Hafter.**] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Mannheim: H. **Mauen.**] — Türkei. [Mannheim: C. **Reiß.**] — Venezuela. [Mannheim: W. **Köster** jun.] — Württemberg. [Karlsruhe: J. **Naegele.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landeskommiss. Bezirke.	qkm	Bevölkerung am 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Konstanz	4169	137330	144307	281637	68
Freiburg	4740	227048	242088	469136	99
Karlsruhe	2572	219587	225247	444834	173
Mannheim	3600	226353	234857	461210	128
Summa	15081	810318	846499	1 656817	110
Anteil am Bodensee.	182				
Großherzogtum	15263	810318	846499	1 656817	—

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1. Dez. 1890.

Landeskommiss. Bezirke.	Kathol.	Evang.	Israeliten.	Andre und ohne Angabe.	Auf 1000 Einw. Kath.	Evang.
Konstanz	253776	25207	2018	636	901	90
Freiburg	300853	161592	6229	462	641	344
Karlsruhe . . .	256860	180496	6151	1327	577	406
Mannheim . . .	216983	229862	12270	2095	470	498
Summa	1 028472	597157	26668	4520	621	360

Nationalität 1885, s. Jahrg. 1891, S. 504.

Größere Städte 1890.

Mannheim . .	79044	Heidelberg . .	31737	Bruchsal . .	11902
Karlsruhe	73496	Pforzheim . .	29987	Rastatt . . .	11570
Freiburg . .	48788	Konstanz . .	16233	Lahr	10809
		Baden . . .	13889		

Finanzen. (In Mark.)

Budget für das Jahr 1891.

Ordentliche Einnahmen.	Brutto.	Erhebungskosten.
Staatsministerium (Anteil am Zollertrage und den Reichsstempelabgaben)	10 192450	—
Ministerium der Justiz, des Kultus und des Unterrichts	1 576724	—
Ministerium des Innern	2 947708	—

Finanzministerium:	Brutto.	Erhebungskosten.
Domänenverwaltung	7 238256	4 537911
Steuerverwaltung	25 010269	3 329974
Direkte Steuern	12 250659	
Indirekte Steuern	8 789750	
Justiz- und Polizeigefälle	3 649426	
Forstgerichtsgefälle	50286	
Verschiedene Einnahmen	270148	
Salinenverwaltung	630418	510923
Zollverwaltung	2 025210	1 943843
Münzverwaltung	25893	30672
Allgemeine Kassenverwaltung	666112	167670
Oberrechnungskammer	185	—
Summa der Brutto-Einnahmen:	50 313220	10 530993
Netto-Einnahmen:	39 792227	

Ordentliche Ausgaben.

Staatsministerium	12 356850
Ministerium der Justiz, des Kultus und des Unterrichts	9 815686
Ministerium des Innern	10 870627
Finanzministerium	16 423727
Oberrechnungskammer	94787
Summa der Ausgaben:	49 561877

Außerordentliches Budget (1890—91).

	Einnahme.	Ausgabe.
Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts	185000	2 552723
Ministerium des Innern	386149	3 879356
Finanzministerium	1 232159	2 685758
Summa:	1 803308	9 117837

Spezialetats der aus dem allgemeinen Budget ausgeschiedenen Verwaltungszweige für 1890 u. 1891.

Verwaltungszweige.		Einnahme.	Ausgabe.
Eisenbahnbetriebsverwaltung	1890	51 487790	37 147850
	1891	51 766930	37 532650
Reinertrag der Main-Neckar-Bahn	1890	556200	—
	1891	548600	—
Eisenbahnschulden-Tilgungskasse	1890	40 204140	40 204140
	1891	29 711875	29 711875
Eisenbahnbauverwaltung	1890	8 250690	—
	1891	—	20 447800
Bodenseedampfschiffahrt	1890	294600	285600
	1891	294600	286180

Allgemeine Staatsschuld am 1. Januar 1891.

Passiva. An Staats- u. Staatsanstaltskassen.	Unverzinsl.	Verzinsl.	Total.
Domänengrundstock (resp. zu 4%) . .	20 571429	10 952220	31 523649
Generalbrandkasse à 3%	—	435999	435999
Generalstaatskasse	16 713068	—	16 713068
Beamten- u. Militär-Witwenkasse à 3%	—	253540	253540
Badeanstaltenkasse à 3½%	—	306129	306129
Schulden an Dritte.			
Rentenscheine à 3½%	—	2915	2915
Gesetzl. hinterlegte Gelder à 2 u. 2,4%	—	580274	580274
Kautionskapitalien zu 4%	—	2 833059	2 833059
Verschied. Schuldtitelkapitalien à 3—5%	—	2 101922	2 101922
Rückstände, unerhobene Zinsen . . .	2198	—	2198
Summa der Passiva	37 286715	17 466058	54 752773
Aktiva in Geld, Wertpapieren, Faustpfanddarlehen			50 810762
Reine Staatsschuld Anfang 1891:			3 942011
Desgleichen „ 1890:			7 675751

Eisenbahnschuld (Eisenbahnschulden-Tilgungskasse).

Passiva.

Verzinsliche Schulden			341 666367
Anleihe à 3½%	685714	Baukostenvorschüsse à 3½% . . .	4 000000
Anleihe à 4% .	263 126686	Amortisationskasse à 4% . . .	46 270467
Prämienanleihe à 4% . .	27 583500		
Unverzinsl. Schulden: rückständige Lose, Koupons ꝛc. 603848, verschiedene Posten 139600			743948
Summa der Passiva:			342 409315
Aktiva			13 675952
Reine Eisenbahnschuld Anfang 1891:			328 733363
Desgleichen „ 1890:			330 647901

Militär.

Das badische Militär bildet mit 2 preuß. Infanterieregimentern das XIV. deutsche Armeekorps.

Bayern.

[Königreich. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des Hauses Wittelsbach und nach dessen Erlöschen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend, dem Norddeutschen Bunde zur Bildung des Deutschen Reichs beigetreten durch Vertrag vom 23. Nov. 1870. — Verfassung vom 26. Mai 1818. Die Kammer der Reichsräte besteht aus den mündigen Prinzen des Königshauses, den Kronbeamten, den 2 Erzbischöfen, den Häuptern der standesherrl. Familien, einem vom König auf Lebenszeit ernannten Bischof, dem Präs. des protestant. Oberkonsistoriums und andern vom König zu erblichen oder lebenst. Reichsräten

ernannten Mitgliedern, zusammen 73. Die Kammer der Abgeordneten besteht zur Zeit aus 159 (je 1 Abg. auf 31500 Seelen) auf 6 Jahre indirekt gewählten Mitgliedern (Zensus). Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit als Wahlmann 25 und als Abgeordneter 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 2 Jahre. — Landesfarben: Weiß, Blau.]

Königlicher Hof ꝛc.

Großbeamte der Krone. Kron-Obersthofmeister: Albrecht Fürst **v. Oettingen-Oettingen u. Oettingen-Spielberg.** — Kron-Oberstkm.: Clodwig Fürst **zu Hohenlohe-Schillingsfürst.** — Kron-Oberstmarschall: . . . — Kron-Oberstpostmeister: Albert Fürst **von Thurn und Taxis.**

Oberste Hofchargen. Obersthofmeister: G. F. Gf **zu Castell-Castell,** Gen.-Major à la suite d. A. — Oberstkm., beauftr.: M. Frhr **Pergler v. Perglas,** Km. und StRat im außerord. Dienst. — Obersthofmarschall: L. Frhr **v. Malsen,** Km. — Oberststallmeister: M. Gf **v. Holnstein aus Bayern,** Km. und Gen.-Major à la suite d. A., zugl. Hof-Jagdintendant. — Hofmusikintendant: C. Frhr **v. Perfall,** Km. u. Gen.-Intendant, zugl. Hoftheaterintendant.

Palastdamen: H. Gfn **v. Rechberg u. Rothenlöwen**; M. Gfn **v. Yrsch**; A. Gfn **v. Pocci**; M. Gfn **v. Rechberg**; G. Gfn **v. Rechberg und Rothenlöwen**; A. Freifrau **von und zu der Tann-Rathsamhausen**; E. Gfn **zu Castell-Castell**; K. Freifrau **Pergler v. Perglas**; M. Gfn **v. Holnstein aus Bayern**; S. Freifrau **v. Perfall**; M. Gfn **v. Seinsheim**; H. Freifrau **v. Groß zu Trockau**; L. Gfn **zu Pappenheim**; M. Freifrau **von und zu Frankenstein.**

Hofkapelldirektor: Probst J. Rr **v. Türk,** geistl. Rat. — Hofprediger, beauftr.: J. **Hecher.** — Leibarzt, beauftr.: Dr. A. Rr **v. Halm,** Hofrat.

Geheimkanzlei des Prinz-Regenten. Vorstand: J. Frhr **Freyschlag v. Freyenstein,** Gen.-Lt. u. Gen.-Adj. — Hofsekretär: L. Rr **v. Klug,** Geh. Hofrat.

Admin. des Vermögens Sr. Maj. des Königs Otto: L. Frhr **v. Malsen,** Obersthofmarschall; J. Frhr **Keller v. Schleitheim,** Gen. der Inf. z. D. — Hofmarschall: Ph. Frhr **v. Redwitz,** Major z. D. — Hofkavaliere: F. **v. Schubärt,** Maj. z. D.; G. Frhr **v. Stengel,** Maj. z. D.

Hofmarschall des Pr. Ludwig: O. Graf **v. Holnstein aus Bayern,** Km.; persönl. Adj.: G. **Ferchl,** Hptm. — OHofmeisterin der Przss. Maria Theresia: Th. Gfn **Eckbrecht v. Dürckheim-Montmartin,** Sitt. D.

Persönl. Adj. des Pr. Rupprecht: M. **Zerreiß,** Major.

Hofdame der Przss. Adelgunde: E. Freiin **v. Kesling.**

Hofmarschall und pers. Adj. des Pr. Leopold: E. Frhr **v. Perfall,** Km. u. Rittm. — OHofmeisterin der Przss. Gisela: C. Freiin **v. Limpöck.**

Hofdame der Przss. Therese: E. Gfn **v. Oberndorff.**

Hofmarschall u. pers. Adj. des Pr. Arnulf: L. Frhr **v. Gumppenberg-Pöttmeß-Oberbrennberg,** Km. und Hptm. — Hofdame der Przss. Theresia: L. Gfn **v. Taufkirchen-Kleeberg.**

OHofmeister der Przss. Amalie: M. Frhr **v. Kramer,** Km.; Hofdame: C. Gfn **v. Butler-Haimhausen.**

Pers. Adj. des Pr. Ludwig Ferdinand: H. Frhr **v. Ow auf Wachendorf,** Km. und Rittm. — OHofmeisterin der Przss. Maria de la Paz: J. Freiin **Reichlin v. Meldegg.**

Pers. Adj. des Pr. Alphons: F. Frhr **v. Reitzenstein**, Plt. — Hofdame der Präff. Louise: Gfn **v. Tattenbach**.
Hofdame der Präff. Elvira: R. Freiin **v. Leonrod**.
Hofmeister der vw. Herzogin Ludovica: C. F. Frhr **v. Wulffen**, Km.; Hofmeisterin: A. Freiin **Reichlin v. Meldegg**.
Hofmarschall und pers. Adj. des Herzogs Carl Theodor: A. Frhr **v. der Reck**, Gen.-Major. — Hofdame der Herzogin Maria Josepha: A. Gfn **v. Marogna**.
Hofdame der Herzogin Amalie: M. Freiin **v. Redwitz**.
Pers. Adj. des Herzogs Ludwig: L. Frhr **v. Brück**, Plt.
Pers. Adj. des Herzogs Maximilian: J. N. **Graeff**, Major. — Hofdame der Herzogin Amalie: M. Gfn **Fugger v. Glött**.

Staatsministerium.

Vorsitzender im Ministerrat: K. Frhr **v. Crailsheim**, StMin. des Kgl. Hauses u. des Äußern. — Finanzen: Dr. C. Frhr **v. Riedel**. — Inneres: M. Frhr **v. Feilitzsch**. — Justiz: L. Frhr **v. Leonrod**. — Krieg: Rr **v. Safferling**, Gen. der Inf. — Kultus: Dr. L. A. **v. Müller**.

Königlicher Staatsrat.

Präs.: Se. Kgl. Hoh. der **Prinzregent**. — Mitglieder: der **Kronprinz**, die vom König berufenen Prinzen, die Minister und folgende Staatsräte im ord. Dienst: Rr **v. Pfistermeister**, **v. Eisenhart**, Rr **v. Höß**, Dr. C. **v. Mayer**, Rr **v. Kastner**, Rr **v. Neumayr**.

31. Landtag.

Kammer der Reichsräte. Präs.: C. Gf **zu Törring-Jettenbach**. — Vizepräs.: A. Frhr **v. Pfretzschner**.
Kammer der Abgeordneten. Präs.: K. Frhr **v. Ow**. — Vizepräs.: J. **Neumayer**, GHofrat und Adv.-Anwalt.
Archivariat. Vorstand: Dr. **v. Herrlein**, Reg.-Rat.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Kgl. Haus u. Äußeres. StRat: Dr. C. **v. Mayer**. — Ministerialräte: Dr. O. Frhr **v. Boelderndorff-Waradein**, zugl. Gen.-Sekr.; C. Rr **v. Oswald**; O. Rr **v. Bever**; Dr. C. Rr **v. Rumpler**; M. Rr **v. Gietl**. — Leg.-Räte: A. Frhr **v. Hirschberg**; G. **Böhm**, zugl. Reichsherold; A. **Reubel**.
Geh. Haus- u. Staatsarchiv. Vorst.: Dr. C. Rr **v. Rumpler**, Min.-Rat.
Gen.-Direktion der StEisenbahnen: C. **Schnorr v. Carolsfeld**, Gen.-Dir. — Abt.-Vorstände: O. Rr **v. Böhm**, Reg.-Dir.; Ch. **Höchtlen**, Dr. O. **Lippl**, A. **Pernwerth v. Bärnstein**, G. **Ebermayer**, OMRäte.
Direktion der Posten u. Telegraphen: A. Rr **v. Schamberger**, Gen.-Dir.
Justiz. StRat: W. Rr **v. Kastner**. — Min.-Räte: A. Rr **v. Bögel**; W. **Heller**; B. **Reissenbach**, zugl. Gen.-Sekr. — OMRäte: H. **Petri**, F. **Barensfeld**, K. **Jacubezky**, J. **Schnell**. — Reg.-Räte: W. **Koller**, Dr. W. **Haiß**, H. **Thelemann**.
Oberstes Landesgericht. Präsident: . . . .

Inneres. StRat: M. Fr v. **Neumayr.** — Min.-Dir.: L. v. **Bürkel.** — Min.-Räte: A. v. **Ries,** zugl. Gen.-Sekr.; J. Fr v. **Herrmann;** J. **Koppelstätter;** H. **Haag.** — OMediz.-Rat (s. unten). — OR Räte: Fr. **Thelemann,** R. **Landmann,** Th. **Geis.** — Reg.-Räte: C. **Rasp,** A. **Hörmann,** A. **Uhl.** — LdsTierarzt: Ph. J. **Goering.**

Oberste Baubehörde. Vorstand: M. Fr v. **Siebert,** OBaudirektor. — OBauräte: C. **Heuser,** J. **Matheis,** K. **Bernatz,** G. **Pancker,** G. **Mayon.**

Obermedizinalausschuß. Vorsitzende: Dr. J. v. **Kerschensteiner,** GRat u. OMed.-Rat; Dr. H. v. **Ziemssen,** GRat u. OMed.-Rat. — Mitglieder: Dr. M. v. **Pettenkofer,** GRat u. OMed.-Rat; Dr. C. v. **Voit,** Dr. O. **Bollinger,** OMed.-Räte; Dr. Fr. **Winckel,** OMed.-Rat; Dr. M. **Braun,** Hofrat; Dr. H. **Grashey** und Dr. O. **Angerer,** Universitäts-Professoren.

Statistische Zentralkommission. Vorst.: . . . . . — Stat. Büreau. Vorst.: C. **Rasp,** Reg.-Rat.

Verwaltungsgerichtshof. Präs.: Dr. L. v. **Braunwart.** — Direktoren: K. Frhr v. **Ow,** Dr. G. Fr v. **Kahr.** — OStAnwalt: Dr. Th. v. **Hauck.**

Allg. Reichsarchiv. Vorst.: Dr. L. Fr v. **Rockinger,** GHofrat.

OBergamt. Direktor: Dr. W. Fr v. **Gümbel.**

Landesgestütsverw. OLdStallmeister: L. Frhr v. **Andrian-Werburg,** Km. und Obstlt. a. D.

Kirchen- und Schulangel. Min.-Räte: Dr. J. v. **Giehrl,** zugl. Gen.-Sekr.; L. Fr v. **Erhard;** K. Fr v. **Zeitlmann;** M. v. **Wisbeck;** J. v. **Auer.** — OR Rat: J. **Bervier.** — Reg.-Räte: Th. **Merz;** K. **Bumm;** Dr. A. **Wehner.**

Akademie der Wissenschaften. Präs.: v. **Pettenkofer.** — Meteorologische Zentralstation. Direktor: Dr. K. **Lang.** — Hof- u. Staatsbibliothek. Dir.: Dr. G. **Laubmann.** — Akademie der bildenden Künste. Dir.: L. v. **Löffz,** Prof. — Zentral-Gemäldegallerie. Dir.: Dr. F. Fr v. **Reber,** Prof. — Nationalmuseum. Dir.: Prof. Dr. W. H. Fr v. **Riehl,** GRat. — Glyptothek. Dir.: Prof. Dr. H. Fr v. **Brunn.** — Neue Pinakothek. Dir.: H. Frhr v. **Pechmann.**

Finanzen. StRat: J. Fr v. **Höß,** Crz. — Min.-Räte: C. Fr v. **Luber,** Kronanwalt; F. Frhr v. **Raesfeldt;** H. Frhr v. **Stengel** (in Berlin); A. Fr v. **Seisser,** A. Fr v. **Bauer,** A. Fr v. **Schneider,** zugl. Gen.-Sekr.; A. Fr v. **Sieben,** M. **Pausch,** A. Fr v. **Ulsamer.** — OR Räte: F. **Geiger,** H. **Pfaff,** O. **Schubart,** Kronanwalt. — Reg.-Räte: W. **Schamberg,** A. **Reisenegger.**

Forstabteilung. Ministerialrat: A. Fr v. **Ganghofer.** — OForsträte: J. **Schulze,** Dr. L. **Biernstein,** H. **Huber,** P. v. **Krafft-Delmensingen,** K. **Klaußner.** — Forsträte: Karl **Rueff,** J. **Engelhardt.**

Oberster Rechnungshof. Präsident L. v. **Pummerer,** Exzellenz.

Generalbergwerks- und Salinenadministration: A. v. **Schenk.**

Gen.-Direktion der Zölle und indir. Steuern: L. v. **May,** Gen.-Dir.

Staatsschulden-Tilgungskommission: Dr. M. v. **Jungermann,** Min.-Direktor, zugl. Bankkommissar.

Krieg. Abt.-Chefs. Zentralabt.: H. **Sixt**, Oberst z. D. — Pers. Angel.: Th. Frhr **Reichlin v. Meldegg**, Obstlt. — Allg. Armee-Angel.: F. Frhr **v. Zoller**, Oberst. — Mil.-Ökonomie: L. Rr **v. Vogl**, Gen.-Major. — Invalidenwesen: . . . . — Mil.-Medizinal-Abt.: Dr. C. Rr **v. Lotzbeck**, Gen.-Stabsarzt d. A. — Justitiar, beauftr.: A. **Knözinger**, Gen.-Auditeur. — Militärfiskal: F. **Habel**, GKriegsrat.

Provinzialbehörden.

Präsidenten der OLandesgerichte. München: R. Frhr **v. Stengel**. — Zweibrücken: L. Rr **v. Zöller**. — Bamberg: K. **v. Wallmenich**. — Nürnberg: **Dr.** G. **v. Schmitt**. — Augsburg: K. **v. Mattenheimer**.

Präsidenten der Kreisregierungen. Oberbayern [München]: S. Frhr **v. Pfeufer**, StRat. — Niederbayern [Landshut]: F. F. **v. Lipowsky**. — Pfalz [Speyer]: P. **v. Braun**, StRat. — Oberpfalz [Regensburg]: **Dr.** F. **v. Ziegler**, StRat. — Oberfranken [Baireuth]: G. A. **v. Burchtorff**. — Mittelfranken [Ansbach]: J. Rr **v. Zenetti**. — Unterfranken und Aschaffenburg [Würzburg]: F. Gf **v. Luxburg**. — Schwaben und Neuburg [Augsburg]: J. **v. Kopp**.

Kath. Bischöfe. München: Antonius Rr **v. Thoma**, RRat, Erzbischof von München-Freysing. — Bamberg: D. Joseph **v. Schork**, Erzbischof. — Augsburg: D. Pancraz **v. Dinkel**. — Eichstätt: D. Franz Leopold Frhr **v. Leonrod**. — Passau: D. Michael Rr **v. Kampf**. — Regensburg: D. u. Dr. Ignaz **v. Senestrey**. — Speyer: D. Joseph Georg **v. Ehrler**. — Würzburg: D. Franz Joseph **v. Stein**, RRat.

Protestantische Konsistorien. München. OKonsistorium. Präs.: Dr. A. Rr **v. Stählin**, RRat. — Konsistorialdirektoren. Ansbach: R. Frhr **v. Roman**. — Bayreuth: F. Rr **v. Goßinger**. — Speyer: Th. **Wand**.

Armee.

Chef: Se. Kgl. Hoh. der **Prinz-Regent**.

General- und Flügeladjutanten. Dienstthuend: J. Frhr **Freyschlag v. Freyenstein**, Gen.-Lt. u Km.; A. Gf **v. Lerchenfeld-Brennberg**, Gen.-Major u. Km.; M. Frhr **v. Branca**, Oberst; P. Rr **v. Wiedenmann**, K. Frhr **Wolfskeel v. Reichenberg**, Km., Majore. — In anderweit. Dienststellungen: B. Rr **v. Safferling**, Gen. d. Inf. u. Kriegsminister; O. **v. Parseval**, Gen. d. Inf. u. komd. Gen. des II. AKorps; M. Frhr **v. Sazenhofen**, Gen.-Lt. und Insp. der Kav. — Außerdem: K. Gf **zu Pappenheim**, Gen. der Kav. z. D.; F. Rr **v. Muck**, Gen. der Inf. z. D.

Leibgarde der Hartschiere. Gen.-Kpt.: M. Gf **Berri de la Bosia**, Gen. der Inf. und Km.

Generalstab d. A. Chef: W. **v. Staudt**, Gen.-Lt. — Topographisches Büreau. Direktor: K. **Neureuther**, Oberst.

Inspekteure. Kav.: M. Frhr **v. Sazenhofen**, Gen.-Lt., Gen.-Adj. und Km. — Fußartillerie: F. **Blume**, Gen.-Major. — Ingenieurkorps und Festungen: Th. **v. Fries**, Gen. der Inf. — Train: A. **Langhäuser**, Oberst. — Mil.-Bildungsanstalten, beauftr.: W. **v. Staudt**, Gen.-Lt.

Kriegsakademie. Dir., beauftr.: M. **v. Hartlieb** gen. **Walsporn**, Oberst.
Gen.-Auditoriat. Präsident: G. Frh **v. Fleschuez**, Gen. der Kav.
Gen.-Militärkasse: Gen.-Kriegszahlm.: J. **Streck**, Geh. Rechnungs-Rat.
Gendarmeriekorps. Chef: F. **v. Hellingrath**, Gen.-Lt.
Gen.- u. Div.-Kommandos, sowie Festungsgouv. ꝛc., s. Deutsches Reich.

Diplomatisches Korps in München [und Konsulate].

Amerika, Verein. St. [Bamberg: C. **Bischof**. — München: F. W. **Catlin** u. 1 VK. — Nürnberg: W. J. **Black** u. 2 VK. — Ag. in Augsburg, Bamberg, Fürth, Neustadt.] — Argentina. [Frankfurt a. M., GK. — Nürnberg: G. **Muskat.**] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Köln, GK. — Mannheim. — München: L. **Steub.** — Nürnberg: S. **Neumart**, GK.] — Bolivia. [Dresden.] — Brasilien. [Genf, GK.] — Chile. [München: Dr. O. **Aichel.** — Nürnberg: R. **Birkner.**] — Colombia. [Nürnberg: P. **Heckel.**] — Dänemark. [München: K. **Maison.** — VK. in Nürnberg.] — Frankreich. GTr.: C. **Barrère** (1888); Leg.-Sekr.: E. Vikomte **Chaptal**; Kanzler: K. N. **Royer.** [Mannheim. — Nürnberg: L. **Duplessis.**] — Griechenland. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [München: J. K. **Weidert**, GK.] — Großbritannien. MR.: B. A. W. **Drummond** (1885); Leg.-Sekr.: H. **Helyar.** [München: J. **Smith.**] — Italien. A. G. u. b. M.: Chev. H. **Cova** (1888); Leg.-Sekr.: Chev. **Melegari.** [München: K. **Oldenbourg** u. 1 VK. — Nürnberg: Th. **Schilling.**] — Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [München: K. **Meyer.** — Nürnberg: B. **v. Grundherr.**] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: R. Fürst **Wrede** (1888); Leg.-Rat: J. Frr **v. Pußwald**; Leg.-Sekr.: L. Frr **v. Zwierzina**, J. Gf **Lonyay.** [Mannheim.] — Päpstlicher Stuhl. Apostol. Nuntius: Dr. A. **Agliardi**, Erzbischof von Cäsarea (1889); Auditor: A. **Baroncini.** — Persien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Portugal. [Frankfurt a. M., GK. — München: J. Fr. **Ruederer.** — Nürnberg: J. Ch. **Merck.**] — Preußen. A. G. u. b. M.: Dr. Ph. Gf **zu Eulenburg**, Leg.-Rat (1891); Leg.-Sekr.: Gf **v. Pückler**; Mil.-Att.: **v. Prittelwitz**, Hptm.; Leg.-Kanzlist: K. **Schacht.** — Rußland. A. G. u. b. M.: N. Gf **von der Osten-Sacken**, GRat (1884); Leg.-Sekr.: D. **Chrapowizkij**, Kfkr u. Koll.-Rat, E. **Schelting**, Hofrat. — Sachsen (Kgr.). A. G. u. b. M.: O. Frhr **v. Fabrice**, Khr u. WGRat (1874); Leg.-Rat: R. Gf **v. Rex**, PKt. [München: M. Frr **v. Wilmersdörffer**, GK.] — Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Karlsruhe. — München: K. **Maison.** — Nürnberg: B. **Lang.**] — Schweiz. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Mannheim: J. **Hafter.** — München: G. **Fischer.**] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [München: C. **Rospigl.** — Nürnberg: F. **Knapp.**] — Türkei. [München: Dr. W. **Knorr**, GK.] — Württemberg. A. G. u. b. M.: O. Frhr **v. Soden**, Khr u. GRat (1868). [München: E. L. **Haußmann.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Regierungsbezirke.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Oberbayern . . .	16725	544932	557095	1 102027	66
Niederbayern . . .	10757	322625	341506	664131	62
Pfalz	5928	359437	368985	728422	123
Oberpfalz	9662	259597	277620	537217	56
Oberfranken	6999	278945	293244	572189	82
Mittelfranken . . .	7574	339161	360767	699928	92
Unterfranken . . .	8401	299105	318575	617680	74
Schwaben	9819	325191	342597	667788	68
Königreich	75865	2 728993	2 860389	5 589382	74

Verteilung der Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit 1. Dez. 1885.

Bayern.	Andere Reichsangehörige.	Österreich-Ungarn.	Schweizer.	Andere Europäer.	Außereurop. Staaten und unbekannt.
5 350695	22703	20053	1273	2563	538
646983	1775	11670	102	206	66
664676	29404	378	478	857	582
528943	2724	6050	92	136	45
565686	3543	1872	95	159	206
658187	15838	1823	314	523	248
595588	22219	745	182	361	274
613199	27583	7245	1498	487	90
5 228197	130789	49836 [1])	4034	5292 [2])	2051 [3])

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1. Dez. 1885.

Reg.-Bez.	Katholiken.	Evangelische.	Andere Christen.	Israeliten.	Sonstige Bekenntnisse.	Unter 1000 Einw. Kath.	Evang.
Oberbayern .	949908	50801	940	5090	86	943	50
Niederbayern .	655629	4867	107	183	16	992	7
Pfalz	300843	381156	2845	11526	5	432	547
Oberpfalz . .	492903	43450	202	1435	—	916	81
Oberfranken .	243647	328861	107	4024	64	423	570
Mittelfranken .	148635	510346	806	12138	8	221	759
Unterfranken .	494679	109466	382	14239	3	798	177
Schwaben . .	552924	92167	614	4862	35	851	142
Königreich	3 889168	1 521114	6003	53697	217	708	281

[1]) Darunter 71 Liechtensteiner. — [2]) Darunter 1480 Italiener, 1056 Franzosen, 923 Russen, 637 Engländer, 268 Niederländer, 154 Belgier, 144 Schweden und Norweger, 134 Dänen, 97 Luxemburger und 399 aus andern Staaten. — [3]) Davon 1776 aus den Vereinigten Staaten.

Größere Städte 1890 (ortsanwesende Bevölkerung inkl. Militär).

München	348317	Hof	24548	Neustadt a. H.	13710
Nürnberg	142403	Baireuth	24364	Straubing	13561
Augsburg	75523	Pirmasens	21045	Aschaffenburg	13275
Würzburg	60844	Amberg	19098	Frankenthal	13009
Fürth	42659	Landshut	18870	Schweinfurt	12438
Regensburg	37567	Speyer	17585	Zweibrücken	11204
Kaiserslautern	37041	Erlangen	17565	Landau	11129
Bamberg	35248	Ingolstadt	17539	Sankt Ingbert	10848
Ludwigshafen am Rhein	28716	Passau	16700	Lechhausen	10361
		Kempten	15739	Rosenheim	10059
		Ansbach	14234		

Finanzen. (In Mark.)

Voranschlag für ein Jahr der XX. Finanzperiode 1890 und 1891.
(Finanzgesetz vom 5. Mai 1890.)

Einnahmen.	Brutto.	Verwaltungsausgaben.
Übertragungen aus der XIX. Finanzperiode und zurück	12809	—
Direkte Steuern	27 960000	884970
Verschiedene Staatsauflagen, Strafen	20 579700	717900
Zölle und indirekte Steuern	68 649600	10 807280
Regalien und Staatsanstalten	127 064240	86 519352
Staatsdomänen	34 813273	15 886430
Zinsen, Renten, besondere Abgaben und zufällige Einnahmen	884580	13962
Einnahme für Zwecke des allgemeinen Unterstützungsvereins für die Hinterlassenen der Staatsdiener	307940	2530
Gesamtsumme:	280 291642	114 831324
Netto-Einnahme:	165 460318	

Ausgaben.

Zivilliste	4 231044	Minist. des Innern	21 521348
Reichsverwesung, Apanagen ꝛc.	5 404850 / 1 173806	Minist. für Kirchen- u. Schulangelegenh.	22 832106
Staatsschuld	49 741842	Minist. der Finanzen	3 767591
Staatsrat	24800	Ausg. für Reichszwecke	37 239620
Landtag	431127	Pensionen ꝛc.	9 380388
Ministerium des Kgl. Hauses u. des Äußern	1 131461	Verschiedene Ausgaben	735952
Justizministerium	13 259433	Sa der eigentlichen Staatsausgaben:	165 460318
		Summa der Verwaltungsausgaben (s. oben):	114 831324
		Total:	280 291642

Allgemeine Staatsschuld Juni 1891.

Ältere, nicht mobilisierte Schuld:	
Lehen-, Dotations- und Donationskapitalien	11 129134
Verlosbare Schuld:	
An Stiftungen und Gemeinden à 3½%	823866
à 4% in Reichswährung	52 828616
„Obligationen mit Koupons" au porteur à 3½% . . .	12171
auf Namen à 3½% . . .	343
„Prämienanlehen" von 1866 à 4%	27 842700
Allgemeines Anlehen au port. à 4% in Reichswährung	120 679800
Summa Allgemeine Staatsschuld:	213 316630
Eisenbahnschuld.	
Obligationen au porteur à 4% in Reichswährung . .	967 460400
Grundrentenschuld.	
Obligationen au porteur à 4%	151 746060
Kulturrentenschuld.	
Obligationen au porteur à 4% in Reichswährung . .	666600
Gesamtsumme:	1333 189690

Kgl. bayr. Armee.

Siehe Deutsches Reich u. die Personalien.

Braunschweig.

[Herzogtum. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des Gesamthauses Braunschweig-Lüneburg und nach dessen Erlöschen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. Aug. 1866. Da nach dem Aussterben der ältern Linie des Hauses Braunschweig-Lüneburg (mit Herzog Wilhelm, † 18. Okt. 1884) der erbberechtigte Thronfolger am Regierungsantritt behindert war, so wurde auf Grund des Gesetzes vom 16. Febr. 1879 durch die Landesversammlung Albrecht Prinz von Preußen zum Regenten gewählt 21. Okt. 1885. — Verfassung vom 28. Nov. 1851. Die Landesversammlung besteht aus 10 Abgeordneten der Städte, 12 der Landgemeinden, 21 der Höchstbesteuerten und 3 Vertretern der Geistlichkeit, welche indirekt auf 6 Jahre gewählt werden, von denen jedoch alle 3 Jahre die Hälfte ausscheidet. Zur Wählbarkeit sowie zur Ausübung des Wahlrechts sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Blau, Gelb.]

Hofstaat des Regenten.

OHofmarschall u. Chef der Gen.-Hofintendantur: H. Frhr **v. Löhneysen**, Khr, Exz. — OJägermeister: F. Frhr **v. Beltheim-Destedt**, Exz. — OStallmeister: W. Frhr **v. Girsewald**. — Vize-OJägermeister: G. Gf **v. d. Schulenburg-Wolfsburg-Nordsteimke**. — Hofmarschall: O. **v. d. Mülbe**, Khr. — Zeremonienmeister: L. Frhr **v. Beltheim-Beltheim**, Khr. — Hoftheater. Intendant, beauftr.: J. Frhr **v. Wangenheim**, Kftr — Gen.-Adj., beauftr.: **v. Wachholtz**, Gen.-Lt. z. D. — Flügeladj. ꝛc., s. Preußen.

Staatsministerium.

Vorsitzender: Dr. jur. A. **Otto**, StMin., Exz. (1884). — Mitglieder: Dr. jur. W. **Spies**, WGRat, Exz.; A. **Hartwieg**, WGRat, Exz.
Geheime Kanzlei. Chef: C. **Spieß**, Kanzleirat. — Statistisches Büreau. Vorstand: F. **Sievers**, Reg.-Rat. — Landeshauptarchiv. Archivar: Dr. P. **Zimmermann**.

20. Landtag.

Präsident 1891: Frhr **v. Veltheim-Destedt**, OJägermeister, Exz. — Landessyndikus: **Rhamm**.

Ordentl. Mitglieder der Ministerialkommissionen.

Innere Landesverwaltung und Polizei: C. **Baumgarten**, zugl. Dir. der Hzgl. Kammer- u. Baudirektion; E. **Orth**, Kreisdirektor; Dr. A. **Proetzel**, Polizeidirektor.
Finanzen und Handelsangelegenheiten: C. **Kybitz**, Finanzdirektor, zugl. Dir. der Zoll- und Steuerdirektion; Dr. J. **Schwarzenberg**, Landes-Ökonomiedirektor; Dr. **Trieps**, Finanzrat.
Justiz: Dr. A. **Schmid**, OLdsGPräsident; H. **Koch**, OStAnwalt; W. **Mansfeld**, LdGPräsident.
Geistl. u. Schul-Sachen: C. **v. Schmidt-Phiseldeck**, Konsist.-Präs.; D. H. **Sallentien**, Abt, Konsist.-Vizepräs.; Prof. Dr. **Eberhard**, Schulrat; M. **Bertram**, Gen.-Superint.; Dr. A. **Sterl**, Pastor.
Militärsachen: **v. Wachholtz**, Gen.-Lt. z. D.; **Dedekind**, Oberst z. D.; **v. Erichsen**, Oberst z. D.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, Verein. St. [Braunschweig: A. **Spalding** u. 1 VK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Großbritannien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Peru. [Braunschweig: R. **Reinicke**.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Oldenburg. — Portugal. [Hannover, GK.] — Rußland. MR.: s. Kgr. Sachsen.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 3690 qkm. — Einwohner 1. Dezbr. 1890: 403788, durchschnittlich 109 Einw. auf 1 qkm.
Nationalität 1885. Von den 1753 Reichsausländern sind 1423 in europäischen Staaten (darunter 781 in Österreich-Ungarn) und 330 in außereuropäischen Ländern geboren.
Konfessionen 1885. 357604 Evangelische, 12588 Katholiken, 715 andre Christen, 1470 Israeliten, 81 andrer Konfessionen.
Braunschweig 1890: 101047, Wolfenbüttel 14484 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Staatshaushaltsetat für 1. April 1891 bis 31. März 1892.

Einnahmen.

Domänen, Forste u. Bergwerke (netto)	1 000000	Annuität aus dem Verkaufe der Eisenbahnen	2 625000
Grundsteuer	1 176000	Leihhaus-Intraden	420000
Personalsteuer	204000	A. d. Braunschw. Anzeigen	8000
Gewerbesteuer	295000	Lotterie-Intraden	1 240000
Indir. Steuern (netto)	422000	Überschuß a. d. früheren Jahren, Rest von 1888	1 000000
Anteil a. d. Reichssteuern	2 634000	Extraordinär	29000
Gerichtssporteln	610000	Summa:	12 400000
Zinsen	737000		

Ausgaben.

Matrikularbeiträge	2 425000	Pensionen	811700
Staatsministerium und Landesarchiv	145100	Landesschuld	2 747340
Legationskosten	27000	Zinsen	1 040100
Landtagskosten	23500	Tilgung	487500
Justizverwaltung	1 347700	Prämienanleihe	1 219740
Finanzverwaltung	751300	Zu Staatszwecken	1 055300
Polizeiverwaltung (oder innere Verwaltung)	673175	Zur Deckung des Defizits der Kloster-Reinertragskasse	970000
Gendarmerie	183000	Extraordinär	303685
Baukosten	936200	Summa:	12 400000

Etat der Kammerkasse für 1. April 1891 bis 31. März 1892.

Einnahmen.

Pachten und Gefälle	1 043978
Forsten und Jagden	1 113683
Berg- und Hüttenwerke	547967
Zinsen	88300
Summa:	2 793928

Ausgaben.

Hofstaatskasse	1 125323
Verwaltungskosten	155000
Erhalt. des Kammergutes	339156
Kammerschuld	86550
Rückzahlungen	87918
Überschuß	999981
Summa:	2 793928

Die Zivilliste erscheint nicht auf dem Etat der Staatskasse; sie besteht aus Einkünften von dem Kammergute (1 125323 Mark; s. oben Kammerkasse).

Neben dem Staatshaushaltsetat besteht noch ein besonderer Etat des vereinigten Kloster- und Studienfonds. Der Reinertrag ist für 1891—92 festgestellt auf 1 232000 Mark. Derselbe wird ausschließlich für den Kultus und die Unterrichtsanstalten verwendet.

Öffentliche Schulden 1890.

Passiva.

	Mark.
1. Passiva der Kammerkasse (Kammerschuld): unregulierte (à 5%: 209581, à 4%: 19500, à 3½%: 130676, à 3%: 254030, à 2½%: 73950, à 2%: 27549)	715286

2. Passiva der Staatskasse (Landesschuld):

a) regulierte (à 4%: 10 373700, à 3½%: 13 500900, à 3%: 3 653850)	27 528450	
b) unregulierte (à 6%: 12480, à 5%: 788460, à 4%: 3198, à 3%: 39000, unverzinslich 91869)	935007	28 463457
c) Prämienanleihe (20 Thaler-Lose)[1]		37 001730

Aktiva.

1. Bei dem Kammerkapitalfonds	2 472125	
2. Bei dem Klosterkapitalfonds	20 260242	42 315617
3. Bei dem Staatshaushalt	19 583250	

Militär.

Militär-Konvention mit Preußen vom 18. März 1886. Das herzogl. Kontingent besteht aus: dem braunschw. Inf.-Rgt Nr. 92, dem braunschw. Huf.-Rgt Nr. 17, der 5. Batterie des Feld-Art.-Rgts von Scharnhorst (1. hann.) Nr. 10 und den Bez.-Kommandos I Braunschweig und II Braunschweig.

[1]) Die Prämienanleihe wird in den Jahren 1869—1924 mit 63 000000 M. durch Annuitäten von je 1 219740 M. zurückgezahlt; daher ist auf dieselbe in den Jahren 1891—1924 der obige Betrag noch zurückzuzahlen.

Bremen.

[Freie Hansestadt, Republik; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. Aug. 1866 und dem Zollgebiete des Deutschen Reichs einverleibt 1888. — Verfassung vom 21. Febr. 1854, bzw. 17. Nov. 1875, Nachträge vom 27. Mai 1879 und 1. Juni 1884. Der aus 16 mindestens 30 Jahre alten Mitgliedern bestehende Senat hat die vollziehende und mit der aus 150 Vertretern der Staatsbürgerschaft bestehenden Bürgerschaft die gesetzgebende Gewalt. Die Mitglieder des Senats werden auf Lebenszeit, die der Bürgerschaft auf 6 Jahre indirekt gewählt; von den letztgenannten scheidet alle 3 Jahre die Hälfte aus. Zur Wählbarkeit, sowie zum Wahlrecht sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Rot, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 438.]

Bürgermeister: Dr. A. Lürman (1891—94). Präs. des Senats; Dr. A. Pauli (1890—93), Präs. des Senats für 1891.

Kommissionen des Senats. Reichs- und Ausw. Angel.: Dr. A. Pauli, Bürgermeister. — Kirchliche Angel. u. Justiz: Dr. A. Lürman. — Unterricht: Dr. A. Pauli. — Finanzen: Dr. A. Gröning. — Polizei: F. A. Schulte, Polizeidir. für Bremen und die Hafenstädte; C. F. H. Stadtländer, Landherr. — Medizinalwesen: Dr. C. Tetens. — Militärwesen: Dr. A. Pauli. — Handels- und Schiffahrtsangel.: Dr. A. Pauli, Bürgermeister. — Häfen und Eisenbahnen: Dr. C. Barkhausen. — Zollangelegenh.: Dr. Marcus. — Bauwesen: Dr. H. Gröning. — Gewerbesachen: Dr. Oelrichs. — Armenpflege: W. Nielsen.

Bürgerschaft. Präsident: H. **Claussen.** — Vizepräsidenten: Dr. **Mohr,** Landgerichtsdirektor; A. **Tebelmann.**
Präses der Handelskammer: Th. **Gruner.**
Oberlandesgericht, s. „Hamburg". — Landgericht. Präsid.: Dr. H. H. **Meier.** Erster StAnwalt: **Rapp.**
Statistisches Büreau. Direktor: H. **Frese.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate] in Bremen.

Amerika, Verein. Staaten. [H. **Starkloff** u. 2 VK.] — Argentina. [E. **Clausen.**] — Baden. [M. C. A. **Mansfeldt.**] — Bayern. [T. **Lürman,** GK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [W. A. **Meyhausen.** — Ag. in Bremerhaven.] — Bolivia. [C. H. **Dreier.**] — Brasilien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [1 VK. — Hamburg, GK.] — Braunschweig. [G. A. **Bechtel.**] — Chile. [J. **Sofat.**] — Colombia. [K. **Rieke** u. 1 VK.] — Costarica. [F. L. **Michaelis.**] — Dänemark. [F. **Dubbers.** — VK. in Bremerhaven.] — Dominikanische Republik. [J. M. **Smidt.**] — Ecuador. [J. H. **Rutenberg.** — Hamburg, GK.] — Frankreich. [L. **Dupuy.** — Ag. in Bremerhaven.] — Griechenland. [C. F. **Marwede.**] — Großbritannien. [1 VK. — VK. in Bremerhaven. — Hamburg, GK.] — Guatemala. [H. **Wessels,** GK.; W. **Kuhfuß.**] — Haiti. [J. C. **Banck.**] — Hawaii. [J. F. **Müller.**] — Hessen. [G. **Bredenkamp.**] — Honduras. [L. **Valentine.**] — Italien. [Ph. **Tewes.** — Hamburg, GK.] — Japan. [E. **v. d. Heyde.**] — Liberia. [Hamburg, GK.] — Lippe-Detmold. [J. M. **Geerligs.**] — Mecklenburg-Schwerin. [G. F. H. **Bietsch.**] — Mexiko. [VK. — Hamburg.] — Niederlande. [J. M. **Geerligs.** — VK. in Bremerhaven.] — Nikaragua. [G. H. W. **Schaer.** — Hamburg, GK.] — Oldenburg. [D. **Thyen.**] — Österreich-Ungarn. GTr.: s. Hamburg. [L. G. **Dyes,** GK.] — Paraguay. [F. A. **Greve.**] — Peru. [1 VK. — GK. in Hamburg.] — Portugal. [1 VK. — VK. in Bremerhaven. — Hamburg, GK. — Preußen. A. G. u. b. M., s. Hamburg. [F. W. **Delius,** GK. — VK. in Bremerhaven.] — Rußland. MR. u. GK.: s. Hamburg. [1 VK. — Ag. in Bremerhaven.] — Sachsen, Kgr. [F. L. H. **Leupold.** — VK. in Bremerhaven.] — Sachsen-Coburg-Gotha. [H. **Nielsen.**] — Salvador. [G. D. **Augspurg.**] — Serbien. [Hamburg.] — Schaumburg-Lippe. [C. **Potrauß.**] — Schweden und Norwegen. [H. S. **Gerdes.** — VK. in Bremerhaven.] — Schweiz. [D. F. **Strauch.**] — Spanien. [K. Th. **Melchers** u. 1 VK. — Ag. in Bremerhaven. — Hamburg, GK.] — Türkei. [H. **Schellhaß.**] — Uruguay. [F. L. **Michaelis.**] — Venezuela. [H. **Bremermann** u. 1 VK.] — Württemberg. [G. F. **Migault.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 256 qkm inkl. Weserbett von 478 ha. — Einwohner 1. Dezember 1890: 180443 Ortsanwesende, davon 88144 männlich

92299 weiblich; durchschnittlich 705 Einwohner auf 1 qkm. — Bremen (Stadt) 125684 Einw.; Wohnbevölkerung: 124955, mit Walle (6753), Hastedt (4999), Woltmershausen (3900) und Schwachhausen (1604) 142211 Einwohner; Vegesack 3918, Bremerhaven 16335 Einwohner.

Konfession 1890: 169991 Evangelische, 8272 Katholiken, 1106 andre Christen, 1031 Juden, 43 Bekenner andrer Religionen.

Nationalität 1885. S. Jahrg. 1891, S. 519.

Das Freihafengebiet von Bremen umfaßt 1,15 qkm.

Finanzen. (Mark.)

Finanzabrechnung für das Jahr 1890—91.

Einnahmen.

Aus direkten Abgaben	5 693655
Aus indirekten Abgaben	4 232031
Von Verkehrsanstalten	944971
Von anderm Eigentum	3 136906
Verschiedene Einnahmen	2 096593
Einnahmen, welche nur durch Verminderung der Aktiva erzielt werden	76223
Zusammen:	16 180379

Ausgaben.

Gesetzgebung und allgemeine Verwaltung	2 898492
Rechtspflege	1 609832
Materielle Kultur	9 994256
Geistliche und sittliche Kultur	1 589469
Öffentliche Gesundheitspflege und Totenbestattung	426593
Landesverteidigung (gewöhnliche Ausgaben)	20253
Finanzverwaltung	5 758319
Ausgaben, welche nur zur Vermehrung der Aktiva dienen	414095
Zusammen:	22 711299

Staatsschuld am 1. April 1891.

Zinsfuß:	Kapital.	Zinsen.
3½% Anleihen	71 506300	2 502720
4% „	1 324000	52960
4½% „	7 608000	342360
Summa:	80 488300	2 898040

oder in eine 4% Schuld umgerechnet . . 72 451000 Mark.

Davon sind verwendet:		%
für Eisenbahnen	6 830000 =	9,4
„ Hafen- und dgl. Bauten	45 041000 =	62,2
„ andre zinsentragende Anlagen	9 720000 =	13,4
„ Anlagen, welche keinen Ertrag gewähren	10 860000 =	15,0

Handel.

Wert der Ein- und Ausfuhr ohne edle Metalle 1889—90. (In Mill. Mark.)

Verkehrsländer.	Einfuhr 1889.	Einfuhr 1890.	Ausfuhr 1889.	Ausfuhr 1890.
Deutsches Reich	225,9	244,9	346,1	391,2
Großbritannien	40,5	46,0	31,1	32,3
Österreich-Ungarn	10,2	12,4	36,6	47,8
Schweiz	0,9	0,6	10,9	18,0
Europäisches Rußland	15,8	16,8	18,6	16,0
Skandinavien	2,0	1,9	9,5	8,1
Niederlande und Belgien	17,0	19,6	9,4	9,9
Frankreich	5,9	4,6	1,0	1,4
Übriges Europa	9,0	8,1	14,1	11,7
Europa	327,2	354,9	477,3	536,4
Vereinigte Staaten	187,9	232,9	101,6	122,5
Mexiko, Zentralamerika	3,7	3,5	0,7	0,7
Westindien	12,2	11,5	1,9	2,2
Argentina und Uruguay	37,8	31,5	8,7	5,9
Colombia	2,0	3,8	0,5	0,3
Brasilien	14,3	24,2	3,4	3,0
Übriges Amerika	1,1	1,5	0,9	1,2
Amerika	259,0	308,9	117,7	135,8
Asien	55,6	56,9	16,3	18,1
Afrika	11,3	9,4	1,4	1,0
Australien 2c.	10,4	19,8	8,6	8,2
Zur Ausrüstung der Handelsflotte	—	—	7,2	7,1
Total	663,5	749,9	628,5	706,6
1888	552,9	—	517,3	—

Rekapitulation nach Warenklassen. (In Tausend Mark.)

	Einfuhr 1889.	Einfuhr 1890.	Ausfuhr 1889.	Ausfuhr 1890.
Verzehrungsgegenstände	190 575	205 346	190 195	199 657
Rohstoffe	322 954	375 476	305 919	356 531
Halbfabrikate	21 927	23 873	19 111	21 459
Manufakturwaren	60 062	69 589	55 280	65 298
Andre Industrieerzeugnisse	68 025	75 655	57 990	63 653
oder				
seewärts	437 535	504 091	286 760	314 127
land- und flußwärts	226 008	245 848	341 735	392 471
Zusammen	663 543	749 939	628 495	706 598

Schiffahrtsverkehr, Handelsmarine s. S. 506, Auswanderung s. S. 498.
Militär. S. „Hamburg", S. 549.

Hamburg.

[Freie und Hansestadt, dem Norddeutschen Bunde beigetreten 15. Mai 1867 und bis auf ein kleines Freihafengebiet dem deutschen Zollgebiet angeschlossen 1888. — Verfassung revidiert 13. Okt. 1879. Der Senat hat die vollziehende und in Verbindung mit der Bürgerschaft die gesetzgebende Gewalt. Der Senat besteht aus 18 mindestens 30 Jahre alten, auf Lebenszeit gewählten Mitgliedern, von denen 9 juristisch gebildet und 7 Kaufleute sein müssen. Die Bürgerschaft besteht aus 160 Vertretern aller Staatsbürger; von denselben werden 40 von den Gerichten und Verwaltungsbehörden abgeordnet, 40 von und aus den Grundeigentümern und 80 durch allgemeine und direkte Wahlen auf 6 Jahre gewählt; die Hälfte derselben scheidet alle 3 Jahre aus. Zur Wahlberechtigung sind 25 und zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Von und aus dem Senat werden alljährlich 2 Bürgermeister gewählt, von und aus der Bürgerschaft ein Ausschuß von 20 Mitgliedern, von denen nur 5 juristisch gebildet sein dürfen. — Landesfarben: Rot, Weiß.]

Senat.

Präsidium 1891: Dr. J. G. A. **Versmann**, erster Bürgermeister. — C. F. **Petersen**, Sen., zweiter Bürgermeister. — Sekr.: Dr. A. **Hayborn**, zugl. Vorstand des Archivs.

Bürgerschaft.

Präsident: Dr. O. **Mönckeberg**. — Vizepräsidenten: S. **Hinrichsen**, G. R. **Richter**.

Verwaltungsabteilungen des Senats u. a. Zentralbehörden.

Kirchenwesen und Kultus: Dr. J. G. **Mönckeberg**, Sen., zugleich Präses des ev.-luth. Kirchenrates.

Finanzen: Dr. J. G. **Mönckeberg**, Sen. — Dir. Steuern: A. F. **Hery**, Sen. — Jndir. Steuern u. Abgaben: Dr. J. G. A. **Versmann**, Bürgerm. — Pensionskasse: C. P. F. **Möring**, Sen.

Handel und Gewerbe: W. H. **O'Swald**, zugl. Präses der Deputation für Handel u. Schiffahrt. — Eisenbahnkommissariat: Dr. J. C. E. **Lehmann**, Sen. — Münzstätte: E. W. **Roscher**, Sen. — Aufsichtsbehörde für die Jnnungen: R. **Roosen**, Sen.

Bauwesen: Dr. J. C. E. **Lehmann**, Sen.

Militärwesen: Dr. J. H. **Burchard**, Sen.

Unterrichtswesen, OSchulbehörde: Dr. J. D. **Stammann**, Sen.

Justizwesen: Dr. G. F. **Hertz**, Sen., zugl. Chef des Gerichtsvollzieheramts und des Hypothekenamts. — Erbschaftsamt: C. P. F. **Möring**, Sen.

Hanseatisches OLdsGericht. Präsidenten: Dr. E. F. **Sieveking**; G. H. **Ritter**; Dr. C. A. L. F. **Lehmann**. — OStAnwalt: R. J. A. **Keßler**. — Landgericht. Präs.: Dr. C. L. **Arning**. — Amtsgericht. OAmtsrichter: Dr. H. M. P. **Goldenbaum**.

Polizei u. innere Angel.: Dr. G. **Hachmann**, Sen., zugl. Präs. der Deputation für das Feuerlöschwesen und der Behörde für das Auswanderterwesen. — Standesämter: C. P. F. **Möring**, Sen. — Feuerkasse: A. **Hertz**, Sen. — Gefängniswesen: Dr. G. F. **Hertz**, Sen. —

Zwangserziehung: A. **Kühler**, Sen. — Schlachthof; Totenladen-Deput.: R. **Roosen**, Sen. — Medizinalkollegium: Dr. G. **Hachmann**, Sen. — Krankenversicherung: Dr. F. A. **Lappenberg**, Sen. — Invaliditäts- u. Altersversicherung: Dr. F. A. **Lappenberg**, Sen. — Friedhofsdeput.: J. F. T. **Stahmer**, Sen.

Öffentl. Wohlthätigkeit: Dr. F. A. **Lappenberg**, Sen.; zugl. Präs. des Krankenhaus-Kollegiums. — Waisenhaus-Kollegium. Präs.: A. **Kühler**, Sen. — Armenanstalt: Dr. G. **Hachmann**, Sen.

Reichs- und Ausw. Angel.; Post u. Telegraphie: Dr. C. F. **Petersen**, Bürgerm. — Seewarte: W. H. **O'Swald**, Sen. — Zollwesen: Dr. J. G. A. **Versmann**, Bürgerm. — Beratungsbeh. für Zollwesen: Dr. J. A. **Burchard**, Sen.

Diplomatisches Korps [und Konsulate] in Hamburg.

Amerika, V. St. [Ch. **Johnson** u. 1 VK. — Ag. in Curhaven.] — Anhalt. [F. W. **Burchard.**] — Argentina. [V. **Belgrano, GK.**; Ch. **Sommer** u. 1 VK.] — Baden. [E. Ch. **v. Gorrissen, GK.**] — Bayern. [C. P. **Dollmann, GK.**] — Belgien. [F. L. **Behrens, GK.**, u. 1 VK. — VK. in Curhaven.] — Bolivia. [H. F. J. **Fricke, GK.**] — Brasilien. A. G. u. b. M., s. Deutsches Reich. [J. J. **Alves de Souza, GK.**, u. 1 VK. — VK. in Curhaven.] — Chile. [J. C. J. **Möller** u. 1 VK.] — Colombia. [D **Noguera, GK.**, u. 1 VK.] — Costarica. [H. E. **Meyer-Delius.**] — Dänemark. [H. **Pontoppidan, GK.**, u. 1 **VK.** — **VK.** in Curhaven.] — Dominikan. Rep. [J. W. **Kück, GK.**] — Ecuador. [C. F. **Baille, GK.**, u. 1 VK.] — Frankreich. [Gf **Balny d'Auricourt, GK.**; A. **Bonnefons.**] — Griechenland. [A. W. **Gorrissen, GK.**] — Großbritannien. [Hon. Ch. S. **Dundas, GK.**, u. 1 VK. — **VK.** in Curhaven.] — Guatemala. [J. J. **Saborio**, Oberst, u. 1 VK.] — Haiti. [J. E. L. A. **Nölting, GK.**] — Hawaii. [E. F. **Weber.**] — Hessen. [G. F. **v. Gorrissen, GK.**] — Honduras. [. . . .] — Italien. [M. **Pinto**, Amdt, GK. — Ag. in Curhaven.] — Japan. [M. B. **Burchard.**] — Korea. [H. C. F. **Meyer.**] — Liberia. [C. M. **Godelt, GK.**] — Mecklenburg-Schwerin. [G. G. **Oetling, GK.**] — Mecklenburg-Strelitz. [T. **Jaques.**] — Mexiko. [O. M. **Vélez.**] — Niederlande. [R. **v. Schmidt-Pauli, GK.**, u. 1 VK. — VK. in Curhaven.] — Nikaragua. [**E. Levy, GK.**] — Oldenburg. [. . . ., GK.] — Oranje-Freistaat. [A. C. L. **Rascher.**] — Österreich-Ungarn. GTr. u. GK.: F. Frhr **v. Westenholz.** [1 VK. — Ag. in Curhaven.] — Paraguay. [E. A. **Isaacs, GK.**; O. L. **Ahrens** u. 1 VK.] — Persien. [G. H. T. **v. Hanse, GK.**] — Peru. [A. **Villegas, GK.**, u. 1 VK.] — Portugal. [Chev. F. **van Zeller, GK.**, u. 1 VK. — VK. in Curhaven.] — Preußen. A. G. u. b. M.: M. Frhr **v. Thielmann**, Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: **v. Bülow**; Kanzler: C. E. **Lang.** [VK. in Curhaven.] — Reuß ä. L. [G. F. **Bettels.**] — Rumänien. [J. **Schabert, GK.**] — Rußland. MR.: A. **Westmann**, WStRat u. Chr. [1 VK.] — Sachsen, Kgr. [**C. E. Frege.**] — Sachsen-Coburg-Gotha. [S. **Mathies.**] — Salvador. [E. A.

Isaacs.] — Schaumburg-Lippe. [F. W. A. **Grove.**] — Schweden u. Norwegen. [O. M. **Räder**, GK., u. 1 VK. — VK. in Curhaven.] — Schweiz. [V. E. **Rölting** u. 1 VK.] — Serbien. [H. **Leon**, GK.] — Siam. [V. J. M. **Pitenpat**, GK.] — Spanien. [T. **Ortuño**, GK., u. 1 VK.] — Türkei. [Dr. phil. R. **Hardy**, GK.] — Uruguay. MR. u. GK.: Dr. med. F. S. **Guarch.** — Venezuela. Dr. P. M. **Gonzalez** u. 1 VK.] — Württemberg. [H. F. v. **Schmidt-Scheeruu.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal mit der Elbfläche (256 ha) innerhalb der hamburgischen Grenzen 414 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 622530, davon 308535 männlich und 313995 weiblich; durchschnittlich 1504 Einw. auf 1 qkm.

Altstadt	59969
Neustadt	100842
St. Georg	84631
St. Pauli	73949
Hafenbevölkerung . . .	4532
Total Stadt Hamburg:	323923

Stadt Hamburg . . .	323923
15 Vororte	245337
Landgebiet	53270
Gebiet Hamburg:	622530

Von den Vororten hatten 1890 mehr als 10000 Einw.: Eimsbüttel 46154, Barmbeck 32827, Billwärder Ausschlag 23961, Rotherbaum 21435, Hohenfelde 18665, Uhlenhorst 18138, Eilbeck 17890, Borgfelde 15509, Eppendorf 12987, Harvestehude 12324, Hamm 12270.

Konfessionen 1890. 567617 Protestanten, 23388 Katholiken, 8204 andre Christen, 17973 Israeliten, 3888 Bekenner andrer Religionen und Konfessionslose, 1560 ohne Angabe; auf je 1000 Einwohner 917 Protestanten und 30 Katholiken.

Nationalität 1890. 311330 Staatsangehörige und 311200 Fremde.

Durch den am 15. Oktober 1888 stattgehabten Zollanschluß des größten Teils der Stadt Hamburg und Umgebung ist das Freihafengebiet wesentlich verringert worden. Dasselbe hat danach eine Ausdehnung von 10,15 qkm und wurden auf ihm Anfang Dezember 1890 1564 Personen gezählt. Dazu kommt noch das vom Zollanschluß unberührt gebliebene Freihafengebiet in Curhaven, das eine Fläche von 0,29 qkm hat und am 1. Dezember 1890 16 Bewohner zählte.

Finanzen.

Finanzvoranschlag für das Jahr 1891. (In Mark.)

Einnahmen.

Vom Staatsvermögen, Domänen, und Regalien 13 626885

Domänen	122100	Wasser- u. Gaswerke u. andre Betriebsanst.	7 566285
Mieten	1 963500		
Eisenbahnen und Quais	1 971300	Lotterie	1 870000
		Rekognitionen . .	133700

Steuern und Abgaben			**34 338580**
Grundsteuer	10 363000	Abg. v. öffentl. Vergnügungen	64000
Einkommensteuer	10 000000	Hundesteuer	140000
Stempelabgabe	1 736000	Löschabgabe	505000
Deklarationsabgabe	343000	Zollwesen	4 100000
Tonnengeld	1 213000	Anteil an dem Mehrertrag d. Zölle ꝛc.	3 303780
Immobilienabgabe	1 700000		
Erbschaftssteuer	870800		
Gebühren			**2 690624**
Handel und Schiffahrt	554890	Polizei ꝛc.	236600
Baudeputation	457170	Landherrenschaften	35200
Gerichte	1 012100	Andre Behörden	395164
Einnahmen aus verschiedenen		**Anstalten**	**4 486052**
Schulen	1 204120	Waisenhaus u. Armenanstalten	278050
Gefängnisse	974550	Friedhof	220000
Krankenhäuser	1 809332		
Außerordentliche Einnahmen			**199312**
Strafgelder	160000	Zufällige Einnahmen	39312
		Summa der Einnahmen:	**55 341453**

Ausgaben.

Senat	686060	**Polizei und Inneres**	**7 330923**
Bürgerschaft	36500	Polizei	3 853328
Staatsschuld	10 095000	Gefängnisse	2 182084
Finanzen	3 329222	Medizinalwesen ꝛc.	156366
Finanzdeputation	1 628056	Auswanderungswesen	32280
Lombard	65366	Zwangserziehung	80700
Beleuchtungswesen	916462	Löschwesen	610304
Direkte Steuern und Bevölkerungsstatistik	303148	Standesämter	137171
Indirekte Steuern und Handelsstatistik	416190	Friedhof ꝛc.	165290
		Krankenversicherung	113400
Handel, Gewerbe und Schiffahrt	1 219339	**Öffentl. Wohlthätigkeit**	**5 638536**
		Landherrenschaften	**1 196755**
Bauwesen	9 509234	**Militärbehörden**	**77422**
Stadtwasserkunst	1 208421	**Auswärtige Angelegenh.**	**67000**
Hochbau und Ingenieurwesen	5 928941	**Zollwesen**	**4 524019**
Strom- u. Hafenbau	2 371872	**Reichshaushaltsetat**	**3 293660**
Unterrichtswesen	5 460315	**Außerordentliche Ausgaben**	**1 152697**
Justizwesen	2 272952	**Summa:**	**55 889634**

Staatsschuld 1. Januar 1891.

Alte Schuld	9 089850
Staats-Prämienanleihe von 1846	1 552500
3% Prämienanleihe von 1866	11 587500
3½% Staatsrente	111 913000
3% Staatsanleihe von 1886	40 000000
3½% Staatsanleihe von 1887	40 000000
Temporäre Anleihe zu 3½ und 3%	19 820800
Im ganzen:	233 96[illegible]

Handel 1890. (Wert in Millionen Mark.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
			Seewärts.		
Deutsche Häfen . .	24,9	70,5	Zentralamerika . .	12,8	7,8
Skandinav. Länder	26,1	90,8	Westindien . . .	40,3	21,4
Rußland	52,5	23,8	Venezuela	13,2	16,9
Großbritannien . .	402,7	373,4	Brasilien	115,0	66,0
Niederlande . . .	33,7	19,9	Uruguay	6,0	10,8
Belgien	19,6	10,9	Argentina	38,2	29,3
Frankreich	52,3	20,0	Chile	63,9	37,8
Spanien u. Portugal	30,4	48,7	Übriges Amerika .	56,7	38,3
Italien	12,7	11,3	Amerika . .	521,6	440,6
Österreich und die Balkanländer . .	15,6	11,6	Asien . . .	121,9	78,4
Sa. europ. Häfen	670,5	680,9	Afrika . .	35,4	32,9
Vereinigte Staaten	163,2	193,1	Australien .	27,3	27,6
Mexiko	12,5	19,7	Zusammen seewärts	1776,9	1260,4
Mit den Eisenbahnen und auf der Oberelbe [1]				1205,2	1045,5
Außerdem Kontanten				56,9	19,6
			Summa	3039,0	2325,5

Durchschnittliche jährliche Gesamteinfuhr ohne Kontanten:

1881—89	1927,2	1861—70	813,2
1871—80	1480,2	1851—60	515,6

Schiffahrt.

Schiffsverkehr im Hafen von Hamburg 1890.

von bzw. nach	Angekommen		Abgegangen	
	Schiffe.	Reg.-Tons.	Schiffe.	Reg.-Tons
Deutsche Häfen	1954	347053	1787	259116
Großbritannien	3245	2 171336	3632	2 524517
Übriges Europa	1733	1 017635	1516	728778
Amerika	958	1 258822	921	1 275889
Afrika	123	138668	151	155253
Asien und Australien	163	269311	178	270718
Summa Seeschiffahrt	8176	5 202825	8185	5 214271
Davon Dampfer	5904	4 614887	5915	4 631266
„ Segelschiffe	2272	587938	2270	583005
„ beladen	6978	4 815327	6040	3 831585
„ in Ballast	1198	387498	2145	1 382786
Flußschiffahrt auf der Oberelbe	12532	2 401401 [2]	12268	2 342109 [2]

[1]) Seit dem Zollanschluß Hamburgs ist der Warenverkehr land- und flußwärts in seiner Gesamtheit nicht mehr zu ermitteln. Die obigen Daten beziehen sich auf den Verkehr mit den in Hamburg mündenden Eisenbahnen und der Oberelbe. — [2]) Tonnen à 1000 kg.

Rhederei Ende 1890.

275 Segelschiffe von 164807 Tons } 587 Sch. von 538229 Tons.
312 Dampfer „ 373422 „ }

Auswanderung über Hamburg s. S. 498.

Militär.

Die Hansestädte Hamburg, Bremen und Lübeck stellen die Kontingente für die beiden hanseatischen Inf.-Rgtr Nr. 75 und 76.

Hessen.

[Großherzogtum. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses und in Ermangelung eines durch Verwandtschaft oder Erbverbrüderung berechtigten Prinzen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend; dem Deutschen Reiche angehörig durch Vertrag vom 18. Nov. 1870. — Verfassung vom 17. Dez. 1820, rev. 8. Nov. 1872. Die Erste Kammer besteht aus den großj. Prinzen, den Häuptern der standesherrl. Familien, dem Senior der Familie v. Riedesel, 2 Abg. des grundbesitzenden Adels, 3 kraft ihres Amtes berufenen und 12 auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern. Die Zweite Kammer besteht aus 10 von den mit besonderm Wahlrecht begabten Städten und 40 von den Wahlbezirken auf 6 Jahre indirekt gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sowohl als zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alle 3 Jahre. — Landesfarben: Rot, weiß. — S. Jahrg. 1886, S. 456.]

Großherzoglicher Hof ꝛc.

Oberhofmarschall: P. **Westerweller v. Anthoni**, Gen. d. Inf. z. D. — OStallmeister: F. Frhr v. **Nordeck zur Rabenau**, Obstlt. à la suite des Großh., Khr. — OZeremonienmeister: C. **v. Werner**, GRat, Khr. — OKammerherr: C. Frhr **Schenck zu Schweinsberg**. — Hofstallmeister: M. **Riedesel** Frhr zu **Eisenbach**, Khr. — Ordenskanzler: A. **v. Herff**, Gen.-Major z. Disp.

Gen.-Adjutant des Großherzogs: P. **Wernher**, Gen.-Major. — Flügeladj.: A. Frhr **v. Senarclens-Grancy**, Major; A. Frhr **Röder v. Diersburg**, Hptm.

Vorstand des Großh. Kabinetts: C. **Rothe**, Ministerialrat.

Pers. Adj. des Erbgroßherzogs: **v. Frankenberg-Ludwigsdorff**, Plt.

Adj. des Pr. Heinrich: Frhr **Schenck zu Schweinsberg**, Major. — Adj. des Pr. Wilhelm: **v. Zangen**, Gen.-Major.

Staatsministerium.

Chef: J. Finger, StMinister, Min. des Großh. Hauses, des Äußern, des Innern und der Justiz. — Mitglieder: die Vorstände und Räte der Ministerien und **C. v. Werner**, GRat.

Landtag.

Erste Kammer. Präsidenten: Bruno **Fürst zu Isenburg und Büdingen**; Friedrich Graf zu **Solms-Laubach**.

Zweite Kammer. Präsidenten: A. **Kugler**; O. **Wolfskehl**.

Die Miniſterien u. a. Zentralbehörden.

Inneres und Juſtiz. Chef: J. **Finger,** ſ. oben. — Sektion für innere Verw. Räte: Dr. H. **Knorr v. Roſenroth,** GStR. Vorſ. der Abt. für Schulangel.; Dr. B. **Jaup,** GRat, Vorſ. der Abt. für öffentl. Geſundheitspflege; P. **Schlippe;** C. **Rothe;** F. **Emmerling;** Dr. J. **Uſinger.** — Sektion für Juſtizverw. Räte: L. **Hallwachs,** GStRat; P. **Schlippe;** Dr. E. **Dittmar.** — Abt. für Eiſenbahnweſen. Räte: **Ewald,** OFin.-Rat; **Wey,** OBaurat.

Verwaltungsgerichtshof. Präſident: . . . . . .

Zentralſtelle für Landesſtatiſtik. Vorſtand: Dr. H. **Pfeiffer,** GOMed.-Rat.

OKonſiſtorium. Präſident: Dr. Th. **Goldmann,** WGRat.

Kath. Biſchof zu Mainz: Dr. P. L. **Haffner.** — Proteſt. Prälat: Dr. V. **Habicht.**

OLdsGericht. Präſident: J. **Görz.** — Senatspräſident: C. **Eckſtein.** — Oberſtaatsanwalt: P. **Schlippe.**

Finanzen. Miniſter: A. **Weber,** WGRat. — Vorſitzende Räte der Abteilungen. Forſt- u. Kameralverw.: Dr. **Draudt,** GRat; Steuerweſen: L. **Baur;** Bauweſen: Dr. Th. **Schäffer;** Eiſenbahnweſen: **Michell.**

ORechnungskammer. Präſident: V. **Lorbacher.**

Provinzialdirektoren.

Starkenburg [Darmſtadt]: G. v. **Marquard.** — Oberheſſen [Gießen]: Frhr M. v. **Gagern.** — Rheinheſſen [Mainz]: F. **Küchler,** GRat.

Diplomatiſches Korps zu Darmſtadt [und Konſulate].

Amerika, Verein. St. [2 Ag. in Mainz.] — Argentina. [Frankfurt a. M., GK. — Mainz: H. F. **Kupferberg.**] — Bayern. A. G. u. b. M.: ſ. Württemberg. [Frankfurt a. M., GK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: ſ. Deutſches Reich. [Köln. GK. — VK. in Mainz.] — Braſilien. A. G. u. b. M.: ſ. Deutſches Reich. [Genf.] — Frankreich. [Frankfurt a. M., GK.] — Großbritannien. GTr.: W. R. **Jocelyn.** [Frankfurt a. M., GK.] — Guatemala. [Mainz: J. **Schel.**] — Honduras. [Worms: D. **Bohlander.**] — Italien. A. G. u. b. M.: ſ. Deutſches Reich. [Frankfurt a. M., GK.] — Mexiko. [Mainz: F. **Feldheim.**] — Niederlande. [Frankfurt a. M., GK.] — Öſterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: ſ. Württemberg. [Frankfurt a. M., GK.] — Portugal. [Frankfurt a. M., GK.] — Preußen. A. G. u. b. M.: Frhr v. **Pleſſen,** Leg.-Rat; Kanzliſt: **Kannengießer,** Geh.-Sekr. — Rumänien. [Darmſtadt: der Geſ. — Frankfurt a. M., GK.] — Rußland. A. G. u. b. M.: ſ. Bayern. [Frankfurt a. M., GK.] — Sachſen, Kgr. A. G. u. b. M.: ſ. Bayern. [Frankfurt a. M., GK.] — Schweden u. Norwegen. [Frankfurt a. M., GK.] — Schweiz. [Frankfurt a. M.] — Spanien. A. G. u. b. M.: ſ. Deutſches Reich. — Türkei. [Frankfurt a. M.] — Württemberg. A. G. u. b. M.: ſ. Bayern.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Einwohner 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Starkenburg	3019	207532	212400	419932	139
Oberhessen	3288	131306	134778	266084	81
Rheinhessen	1375	153878	153765	307643	224
Großherzogtum	7682	492716	500943	993659	129

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1. Dez. 1885.

Provinzen.	Evang.	Kathol.	Sonst. Christ.	Israel.	Andere und ohne Angabe.	Auf 1000 E. Ev.	Kath.
Starkenburg .	274211	116974	1583	9516	94	681	291
Oberhessen . .	236219	19152	227	7438	8	898	73
Rheinhessen . .	133451	142314	6205	9160	59	458	489
Großherzogt.	643881	278440	8015	26114	161	673	291

Nationalität 1885. Im Ausland Geborne 4384, davon sind 968 Österreicher-Ungarn, 711 Schweizer, 655 Franzosen, 331 Engländer, 269 Russen, 188 Niederländer, 126 Italiener, 270 aus andern europäischen Staaten, 654 aus den Verein. Staaten, 212 aus andern europäischen Staaten und unbekannter Nationalität.

Größere Städte 1890.

Mainz . . .	72934	Offenbach . .	35154	Gießen . . .	20611
Darmstadt	56503	Worms . . .	25504		

Finanzen. (In Mark.)

Ordentliches Budget für 1 Jahr der Periode 1891—94.

Einnahmen.

Domänen und Forsten			5 683636
Regalien			5000
Indirekte Abgaben			8 842613
Brückengeld ꝛc.	190543	Hunde- u. Nachtigallensteuer	170070
Stempel u. Gerichtsgeb.	1 556000		
Eichgebühren	21000	Anteil an den Reichseinnahmen	6 650000
Erbschafts- u. Schenkungssteuer	455000		
Aus verschiedenen Quellen			1 371784
Direkte Steuern			8 750186
		Sa der Einnahmen:	24 653219

Ausgaben.

Lasten und Abgänge	1 368109	Staatsministerium	344510
Staatsschuld	1 127335	Ministerium des Innern und der Justiz	7 598094
Pensionen	1 058500		
Bedürfnisse des Großhzgl. Hauses und Hofes	1 199145	Minist. der Finanzen	5 386966
		Matrikularbeiträge	6 000000
Landstände	45857	Sa der Ausgaben:	24 128516

Für jedes Jahr der dreijährigen Finanzperiode wird demnach aus den ordentlichen Einnahmen ein Überschuß von 524703 Mark erwartet.

Außerordentliches Budget für die ganze Finanzperiode 1891—94.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Überschüsse der Hauptstaatskasse	15 179817	Staatsschuld	6 283760
Anlehen	6 850000	Straßen, Eisenbahnen u. Wasserbauten . .	2 999150
Sonstige Einnahmen .	241300	Sonstige Bauten . .	2 506530
		Landeskreditkasse . . .	1 850000
		Sonstige Ausgaben .	240300
Summa:	22 271117	Summa:	13 879740

Staatsschuld am 1. April 1891.

Passiva.

Eigentliche Staatsschuld. Unverzinslich:	
Noch nicht eingelöstes Papiergeld von 1865	64054
Kapitalien, welche bei Einlösung von Obligationen der gekündigten Provinzialstraßenbauschuld für die Provinzen Starkenburg u. Oberhessen wegen fehlender Zinskoupons einbehalten sind	283
Zu 3% verzinslich:	
Unverlosbare, Korporationen ꝛc. gehörige Kapitalien . .	179509
An Berechtigte nicht fiskalischer Grundrenten abgegebene Obligationen auf Namen	6353
Zu 4% verzinslich:	
Unverlosbare, Korporationen ꝛc. gehörige Kapitalien . .	9257
Bar hinterlegte Kautionen	87886
Eisenbahnschuld wegen des Ankaufs der oberhess. Eisenbahnen	31 545020
Schuld wegen des Baues der Mainzer Rheinbrücke . .	3 369600
Sa der Passiva:	35 261961

Aktiva.

4%ige Staats- und Prioritäts-Obligationen	810800
Darlehen gegen Annuitäten	1 969343
Darlehen wegen der Grundrentenablösung	2 454967
Sa der Aktiva:	5 235110
Eigentliche Staatsschuld:	30 026851
Staatsrentenablösungs-Schuld in 4%igen Oblig.	5 184500
Landeskulturrentenkasse-Schuld „ „ „	541100

Dieser Schuld stehen 4% Aktiva vom gleichen Gesamtbetrage gegenüber.

Militär.

Die hessischen Truppen stehen nach der Mil.-Konvention mit Preußen vom 8. Juni 1871 als eine geschlossene Division (Nr. 25) im Verbande des XI. deutschen Armeekorps.

Lippe.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. Aug. 1866. — Verfassung vom 6. Juli 1836, revidiert 8. Dez. 1867 und 3. Juni 1876. Der Landtag besteht aus 21 Abgeordneten, von denen 7 durch die Höchstbesteuerten, 7 von den geringer Besteuerten und 7 von den andern Unterthanen durch direkte geheime Wahlen gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Gelb, Rot.]

Fürstlicher Hof ꝛc.

Hofmarschall: Frhr **v. Ulmenstein**, Khr. — Hofstallmeister: Frhr **v. Lilienecron**. — Flügeladj.: Frhr **Treusch v. Buttlar-Brandenfels**, Hauptmann.

Höhere Verwaltungsbehörden.

Kabinettsminister: **v. Wolffgramm**, ...
Fürstl. Fideikommißverwaltung und Rentkammer: K. **Ernst**, Kammerdirektor. — Regierung: **v. Wolffgramm**. — Forstdirektion. Vors.: J. **Feye**. — Konsistorium. Präsident: **Steneberg**.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Köln, G.K.] — Frankreich. [Bremen.] — Großbritannien. [Hamburg, G.K.] — Italien. [Frankfurt a. M., G.K.] — Österreich-Ungarn. [Köln, G.K.] — Portugal. [Hannover.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Oldenburg. — Rußland. [Berlin, G.K.] — Schweiz. [Bremen.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 1215 qkm. — Einwohner 1. Dezbr. 1890: 128414, davon 62990 männl. und 65424 weibl.; durchschnittlich 106 Einw. auf 1 qkm.

Konfessionen 1885: 118279 Protestanten, 3865 Katholiken, 32 sonstige Christen, 1024 Israeliten, 12 andre und ohne Angabe; auf je 1000 Einw. 960 Protestanten und 31 Katholiken.

Nationalität 1885. Im Ausland geboren 257, darunter 45 Österreicher-Ungarn, 36 Niederländer, 30 Engländer, 77 sonstige Europäer, 40 aus den Verein. Staaten und 29 aus andern außereuropäischen Staaten.

Detmold 1890: 9735 Einwohner (inkl. Militär).

Finanzen.

Etat für das Jahr 1891. (In Mark.)

	Einnahme.	Ausgabe.
Finanzverwaltung	934974	174834
Verwaltung für Handel, Gewerbe ꝛc.	660	140881
Landesverwaltung	10000	144541
Justizverwaltung	90000	187623
Verwaltung des Innern	—	64388

Verwaltung der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten	41250	352244
Militärverwaltung	25	1900
Summa:	1 076909	1 066401

Landesschuld Ende 1890: 810398 Mark, Aktivkapital 852500 Mark.

Militär.

Die Garnison bildet das 3. Bataillon des Infanterieregiments Graf Bülow von Dennewitz (6. westfäl.) Nr. 55.

Lübeck.

[Freie und Hansestadt, dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. Aug. 1866 und dem deutschen Zollverein angehörig seit 11. Aug. 1868. — Demokratische Verfassung vom 9. Jan. 1669, revidiert 29. Dez. 1851 und 7. April 1875, nach welcher ein Senat von 14 Mitgliedern die vollziehende und mit 120 Vertretern der Bürgerschaft die gesetzgebende Gewalt ausübt. Die Senatoren müssen 30 Jahre alt sein und von ihnen mindestens 8 dem Gelehrtenstande (6 Juristen) und 5 dem Kaufmannsstande angehören; sie werden indirekt auf Lebenszeit gewählt. Die Vertreter der Bürgerschaft werden direkt auf 6 Jahre gewählt und scheiden alle 2 Jahre zu je einem Drittelie aus; Wähler und wählbar ist jeder mündige Staatsbürger. — Landesfarben: Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1885, S. 454.]

Senat. (1891 und 1892.)

Bürgermeister: Dr. H. Th. **Behn**, Senator, zugl. Präs. der Kommissionen für Reichs- u. Ausw. Angel., Justizwesen, Hypotheken- u. Katasterwesen und kirchl. Angel.

Senatoren: G. F. **Harms**, Dr. A. G. **Kulenkamp**, Dr. W. **Brehmer**, Dr. F. C. H. **Rittscher**, Joh. **Fehling**, Dr. H. **King**, Dr. H. A. **Plessing**, Dr. K. P. **Klügmann**, Dr. J. G. **Eschenburg**, C. A. W. **Wolpmann**, J. H. **Eschenburg**, G. A. **Behn**.

Sekte des Senats: Dr. E. W. E. **Hach**, Dr. P. E. **Hasse**. — Staatsarchivar: Dr. K. F. **Wehrmann**.

Bürgerschaft.

Wortführer (bis Juli 1893): Dr. F. **Fehling**. — Wortführer des Bürgerausschusses von 30 Mitgl. (bis Juli 1893): Dr. A. **Brehmer**. — Protokollführer: Dr. P. **Wibel**.

Senatskommissionen und andre Zentralbehörden.

OLbsGericht, s. Hamburg. — Landgericht. Präs.: C. F. L. A. **Hoppenstedt**; Erster StAnwalt: E. Ch. J. **Schön**.

Baudeputation. Vors.: Dr. **Kulenkamp**, Senator. — Baudirektoren. Wasserbau: P. **Rehder**; Hochbau: K. G. A. **Schwetzing**.

Eisenbahn-, Post- u. Telegr.-Angel. Vors.: Dr. **Rittscher**, Sen.

Finanzdepartement. Vors.: Dr. **Brehmer**, Sen. — Protokollführer: E. W. **Plessing**. — Kassenverw.: W. J. **Ramm**. — OFörster: J. W. **Cabell**.

Handel u. Schiffahrt. Vors.: . . . . , Sen. — Handelskammer. Präs.: H. **Lange.** — Wasserschout: J. H. **Luetjens.**
Gewerbewesen. Vors.: Dr. **Brehmer,** Sen. — Gewerbegericht. Vors.: Dr. **Klug,** Sen.
Medizinalwesen, Angel. der Beamten und Militäranwärter, Polizei, Zuchthaus u. städt. Gemeindeanstalten. Vors.: Dr. **Rittscher,** Sen.
Rechnungs-Revisions-Deputation. Vors.: Dr. **Eschenburg,** Sen.
Stadt- u. Landamt, Vormundschaftswesen u. Wasserlösungskommission. Vors.: Dr. **Klug,** Sen. — OBeamter: Dr. J. Th. **Gaerdtz.**
Steuerbehörde. Vors.: Dr. **Plessing,** Sen. — Steuerinspektor: K. **Jäger.** — Rendant: G. K. F. **Longuet.**
Zollwesen. Vors.: Dr. **Rittscher,** Sen. — OInspektoren, in Altona: **Krüger,** WGOFinanzrat; in Lübeck: H. **Koppe,** Steuerrat.
OSchulbehörde. Vors.: Dr. **Brehmer,** Sen.
Zentral-Armendeputation. Vors.: Dr. **Plessing,** Sen. — Armenverbände: **Harms,** Sen. — Krankenhaus: **Fehling,** Sen.

Diplomatisches Korps [und Konsulate] in Lübeck.

Amerika, Verein. St. [1 Ag.] — Argentina. [Gh. **Pfeiffer.**] — Bayern. [C. Th. **Plessing.**] — Belgien. [J. **Reyder.**] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Chile. [M. **Muñoz.**] — Costarica. [Hamburg, GK.] — Dänemark. [Ch. H. **Petit.**] — Frankreich. [Hamburg, GK.] — Griechenland. [Hamburg.] — Großbritannien. [Hamburg, GK. — 2 VK.] — Italien. [G. **Eschenburg.**] — Mexiko. [Hamburg.] — Niederlande. [H. C. W. **Eschenburg** u. 1 VK.] — Oldenburg. [W. **Hamann.**] — Österreich-Ungarn. GKr. u. GK.: s. Hamburg. [H. W **Fehling.**] — Peru. [Hamburg, GK.] — Portugal. [Hamburg, GK. — 1 VK.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Hamburg. [K. **Tesdorpf.**] — Rumänien. [Hamburg, GK.] — Rußland. MR. u. GK.: s. Hamburg. [W. **Wigel-Pantschulidsew,** Hofrat u. Kfkr., u. 1 VK.] — Schweden und Norwegen. [L. **Ackerblom,** GK., u. 1 VK.] — Schweiz. [Hamburg.] — Serbien. [Hamburg.] — Spanien. [1 VK.] — Venezuela. [A. **Lüders** u. 1 VK.] — Württemberg. [J. H. **Harms.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 299 qkm, inkl. des unmittelbar hinter der Mündung der Trave gelegenen Ostseestreifens (102 ha). — Einwohner 1. Dez. 1890: 76485, davon 39014 männl. und 37471 weibl.; durchschnittlich 256 Einw. auf 1 qkm.
Konfessionen 1890: 74544 Protestanten, 1139 Katholiken, 124 sonstige Christen, 654 Israeliten und 24 ohne Angabe; auf je 1000 Einwohner 974 Protestanten und 15 Katholiken.
Nationalität 1890: 1831 im Ausland geboren, davon 966 Schweden und Norweger, 315 Russen, 183 Dänen, 108 aus außereuropäischen Staaten.
Stadt Lübeck (inkl. der Vorstädte) 1890: 63590 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Budget für das Jahr 1891.

Einnahmen.

Domänen	554924	Abgabe von Malz u. Bier	35500
Mieten	273091	Stempelabgabe	100000
Forsten und Torfmoore	155948	Schiffahrtsabgabe u. Gebühren	260000
Jagd und Fischerei	6719	Gewerbliche Abgaben	34842
Nachtungen	80241	Andre Abgaben	1418
Gefälle	38925	Gebühren	174818
Zinsen und Dividenden	585457	Verschiedene Abgaben	269119
Reichszölle und Reichssteuern	478470	Schulen	199980
Steuern, Abgaben, Gebühren	1436978	Strafgelder u. Gefängnisse	31833
Einkommensteuer	650400	Aus dem Klosterfonds	16000
Eisenbahnsteuer	37000	Alles Übrige	21806
Erbschaftssteuer	60000	Summa:	3 324948
Veräußerungsabgabe	83000	Für außerord. Einnahmen	203059
		Total:	3 528007

Ausgaben.

Senat	147888	Steuerbehörde	47295
Bürgerschaft	8200	Zolldirektion	14000
Reichsangelegenheiten	452915	Ober-Ersatz- und Ersatz-Kommission	7600
Ausw. Angelegenheiten	14200	Öffentliche Bauten	486925
Gerichte	189023	Lotsenwesen	36020
Polizei	174999	Kirchenwesen	23345
Gefängniswesen	90113	Schulen (Zuschüsse)	639202
Verwaltung	301298	Wohlthätigkeitszwecke	86838
Finanzdepartement ꝛc.	152703	Pensionen, Wartegelder	104835
Stadt- und Landamt	34100	Verschiedene Zahlungen	61061
Hypothekenamt	19600	Staatsschuld	711155
Katasteramt	25400	Sa der Ausgaben:	3 528007
Medizinalkollegium	600		

Staatsschuld 1891.

Ältere Schulden (meist aus den Jahren 1806—13)	3 131424
Prämienanleihe von 1863 zu 3½% zu Eisenbahnbauten	6 993000
Anleihe von 1875 zur Durchführung der Travekorrektion	3 141000
Summa:	13 265424

Schiffsverkehr, Handelsmarine ꝛc., s. S. 506.

Militär, Siehe Hamburg.

Mecklenburg-Schwerin.

[Großherzogtum. — Im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie, welche nach den Verträgen von 1701 und 1755 durch mit Mecklenburg-Strelitz gemeinsame Stände, die Ritterschaft (ca 700 Vertreter des

landtagsfähigen Grundbesitzes) und die Landschaft (Obrigkeiten von 41 Städten) beschränkt ist; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 21. August 1866. — Landesfarben: Blau, Gelb, Rot.]

Großherzoglicher Hof ꝛc.

Oberste Verwaltungsbehörde des Großh. Haushalts. Chef: O. Frhr **v. Brandenstein,** OStallmeister und Khr, Exz.

Hofstaats- und Marschallamt. Chef: A. Frhr **v. Stenglin,** Khr, OHofmarschall, Exz. — Hofmarschall: P. **v. Hirschfeld,** Khr.

Hofstallmeister: O. Frhr **v. Rodde,** Khr; E. **v. d. Knesebeck,** Khr.

OHofprediger: . . . .

Leibärzte: Dr. F. **Mettenheimer,** GMed.-Rat; Dr. **Müller,** OMed.-Rat.

Großherzogliches Kabinett: Geh.-Kabinettsrat **Flügge.**

OHofmeister der Frau Großherzogin: A. Gf **v. Bassewitz,** Exz. — OHofmeisterin: Ella Gfin **v. Bassewitz,** geb. **v. Witzendorff,** Exz.

OHofmeisterin der vw. Frau Großherzogin Marie: A. **v. Gamm,** geb. **v. Michael,** Exz.; Hofdamen: A. Freiin **v. Stenglin**; A. **v. Bülow.** — Hofmarschall: D. **v. d. Schulenburg,** Khr.

Hofmarschall der Frau Großherzogin-Mutter: O. **v. Bietinghoff,** Hofmarschall u. Khr. — Staatsdame: M. **v. Schöning,** Exz. — Hofdame: E. **v. Suckow.**

Hofdame der Frau Herzogin Johann Albrecht: H. Gfin **v. Bassewitz.**

Mil. Begleiter des Herzogs Friedrich Wilhelm: H. **v. Dambrowski,** Lt. z. See.

Gouv. bei den Herzögen Adolf, Friedrich und Heinrich: v. Hartmann, Hauptmann.

Hofchef der vw. Frau Herzogin Wilhelm: B. **v. Prittwitz u. Gaffron,** PLt. — **Hofdame: A. v. Baumbach.**

Staatsministerium.

Präsident: A. v. Bülow, StMin., Min. der Ausw. Angel. und des Innern, sowie der Angel. des Großh. Hauses, Khr, Exz. — Justiz, geistliche, Unterrichts- und Medizinal-Angel.: Dr. H. **Buchka,** StRat, Exz. — Finanzen: B. **v. Bülow,** StRat, Exz.

Die Ministerien und andre Zentralbehörden.

Auswärt. Angel. Vortr. Rat: **v. Blücher,** Min.-Rat.

Inneres. Ministerialdirektor: P. **Schmidt.** — Sekr.: L. **Detmering,** Hofrat.

Geheimes und Haupt-Archiv. Vorstand: Dr. H. **Grotefend,** Archivrat. — Regierungsbibliothekar: Dr. C. **Schröder,** Reg.-Rat. — Statist. Kommission. Vors.: M. Baron **v. Nettelbladt,** Kammerpräs.; Statistisches Büreau. Dir.: Dr. **Schmidt,** Reg.-Rat. — Gewerbekommission: C. **Balk,** GFinanzrat. — Kommission für das Heimatwesen: A. **Schröder,** GMin.-Rat. — Landesversicherungsamt: **v. Blücher,** Min.-Rat. — Eisenbahnkommissariat: A. **v. Pressentin,** Min.-Rat. — Zivilstandskommission: A. **Schröder,** GMin.-Rat.

Finanzen. Erster vortr. Rat: O. **Raspe,** GMin.-Rat. — Sekr.: P. **Crull,** Hofrat. — Revisions-Dep. Vorst.: C. **Balk,** GFinanzrat. — Landrentmeister: **v. Oertzen.**

Finanzen. (In Mark.)

Budget für das Jahr 1891.

Einnahmen.

Domänen	554924	Abgabe von Malz u. Bier	35500
Mieten	273091	Stempelabgabe	100000
Forsten und Torfmoore	155948	Schiffahrtsabgabe u. Gebühren	260000
Jagd und Fischerei	6719	Gewerbliche Abgaben	34642
Pachtungen	80241	Andre Abgaben	1418
Gefälle	38925	Gebühren	174818
Zinsen und Dividenden	585457	Verschiedene Abgaben	269119
Reichszölle und Reichssteuern	478470	Schulen	199980
Steuern, Abgaben, Gebühren	1436978	Strafgelder u. Gefängnisse	31333
Einkommensteuer	650400	Aus dem Klosterfonds	16000
Eisenbahnsteuer	37000	Alles Übrige	21806
Erbschaftssteuer	60000	Summa:	3 324948
Veräußerungsabgabe	83000	Für außerord. Einnahmen	203059
		Total:	3 528007

Ausgaben.

Senat	147888	Steuerbehörde	47295
Bürgerschaft	8200	Zolldirektion	14000
Reichsangelegenheiten	452915	Ober-Ersatz- und Ersatzkommission	7600
Ausw. Angelegenheiten	14200	Öffentliche Bauten	486925
Gerichte	189023	Lotsenwesen	36020
Polizei	174999	Kirchenwesen	23845
Gefängniswesen	90113	Schulen (Zuschüsse)	639202
Verwaltung	301298	Wohlthätigkeitszwecke	86838
Finanzdepartement	152703	Pensionen, Wartegelder	104825
Stadt- und Landamt	34100	Verschiedene Zahlungen	61061
Hypothekenamt	19600	Staatsschuld	711155
Katasteramt	25400	Sa der Ausgaben:	3 528007
Medizinalkollegium	600		

Staatsschuld 1891.

Ältere Schulden (meist aus den Jahren 1806—13)	3 131424
Prämienanleihe von 1863 zu 3½% zu Eisenbahnbauten	6 993600
Anleihe von 1875 zur Durchführung der Travekorrektion	3 141000
Summa:	13 265424

Schiffsverkehr, Handelsmarine ꝛc., s. S. 506.

Militär. Siehe Hamburg.

Mecklenburg-Schwerin.

[Großherzogtum. — Im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie, welche nach den Verträgen von 1701 und 1755 durch mit Mecklenburg-Strelitz gemeinsame Stände, die Ritterschaft (ca 700 Vertreter des

landtagsfähigen Grundbesitzes) und die Landschaft (Obrigkeiten von 41 Städten) beschränkt ist; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 21. August 1866. — Landesfarben: Blau, Gelb, Rot.]

Großherzoglicher Hof ꝛc.

Oberste Verwaltungsbehörde des Großh. Haushalts. Chef: O. Frhr **v. Brandenstein**, OStallmeister und Khr, Exz.

Hofstaats- und Marschallamt. Chef: A. Frhr **v. Stenglin**, Khr, OHofmarschall, Exz. — Hofmarschall: P. **v. Hirschfeld**, Khr.

Hofstallmeister: O. Frhr **v. Rodde**, Khr; C. **v. d. Knesebeck**, Khr.

OHofprediger: . . . .

Leibärzte: Dr. F. **Mettenheimer**, GMed.-Rat; Dr. **Müller**, OMed.-Rat.

Großherzogliches Kabinett: Geh.-Kabinettsrat **Flügge**.

OHofmeister der Frau Großherzogin: A. Gf **v. Bassewitz**, Exz. — OHofmeisterin: Ella Gfn **v. Bassewitz**, geb. **v. Witzendorff**, Exz.

OHofmeisterin der vw. Frau Großherzogin Marie: A. **v. Gamm**, geb. **v. Michael**, Exz.; Hofdamen: A. Freiin **v. Stenglin**; A. **v. Bülow**. — Hofmarschall: D. **v. d. Schulenburg**, Khr.

Hofmarschall der Frau Großherzogin-Mutter: D. **v. Bietinghoff**, Hofmarschall u. Khr. — Staatsdame: M. **v. Schöning**, Exz. — Hofdame: C. **v. Suckow**.

Hofdame der Frau Herzogin Johann Albrecht: H. Gfn **v. Bassewitz**.

Mil. Begleiter des Herzogs Friedrich Wilhelm: H. **v. Dambrowski**, Lt. z. See.

Gouv. bei den Herzögen Adolf, Friedrich und Heinrich: **v. Hartmann**, Hauptmann.

Hofchef der vw. Frau Herzogin Wilhelm: B. **v. Prittwitz u. Gaffron**, PLt. — Hofdame: A. **v. Baumbach**.

Staatsministerium.

Präsident: A. **v. Bülow**, StMin., Min. der Ausw. Angel. und des Innern, sowie der Angel. des Großh. Hauses, Khr, Exz. — Justiz, geistliche, Unterrichts- und Medizinal-Angel.: Dr. H. **Buchka**, StRat, Exz. — Finanzen: B. **v. Bülow**, StRat, Exz.

Die Ministerien und andre Zentralbehörden.

Auswärt. Angel. Vortr. Rat: **v. Blücher**, Min.-Rat.

Inneres. Ministerialdirektor: P. **Schmidt**. — Sekr.: L. **Detmering**, Hofrat.

Geheimes und Haupt-Archiv. Vorstand: Dr. H. **Grotefend**, Archivrat. — Regierungsbibliothekar: Dr. C. **Schröder**, Reg.-Rat. — Statist. Kommission. Vors.: R. Baron **v. Nettelbladt**, Kammerpräs.; Statistisches Büreau. Dir.: Dr. **Schmidt**, Reg.-Rat. — Gewerbekommission: C. **Ball**, GFinanzrat. — Kommission für das Heimatwesen: A. **Schröder**, GMin.-Rat. — Landesversicherungsamt: **v. Blücher**, Min.-Rat. — Eisenbahnkommissariat: A. **v. Pressentin**, Min.-Rat. — Zivilstandskommission: A. **Schröder**, GMin.-Rat.

Finanzen. Erster vortr. Rat: O. **Kaspe**, GMin.-Rat. — Sekr.: P. **Crull**, Hofrat. — Revisions-Dep. Vors.: C. **Ball**, GFinanzrat. — Landrentmeister: **v. Oertzen**.

Verw. der Domänen und Forsten. Kammerpräsident: K. Baron **v. Rettelbladt.** — Baudepartement: G. **Daniel,** OBaurat.
Steuer- und Zolldirektion: C. **Oldenburg,** OZolldirektor.
Justiz-Min. Erster vortr. Rat: W. **Mühlenbruch,** Min.-Rat. — Sekr.: Dr. **Piper,** Hofrat.
OLdsGericht [Rostock]. Präsident: Dr. J. **Budde,** Exz., zugl. Präs. des Kompetenzgerichtshofes. — Landgerichtspräsidenten. Schwerin: E. **v. Monroy.** — Güstrow: J. **v. Amsberg.** — Rostock: A. **Wendhausen.**
Hoftheater. Intendant: K. Frhr **v. Lebebur,** Khr.
Oberkirchenrat. Präsident: Dr. F. **Kliefoth.**

Militär.

Gen.-Adj.: G. Frhr **v. Brandenstein,** Gen. der Kav. — Gen. à la suite: A. Frhr **v. Sell,** Gen. der Inf. u. OKhr. — Flügeladj.: Frhr **v. Maltzahn,** Obstlt.; Gf **v. Schwerin,** Hptm.
Kmdr des Großh. Kontingents: Gf **Finck von Finckenstein,** Gen.-Lt. u. Kmdr der 17. Division.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Rostock: J. H. **Weber.** — Wismar: E. **Carow.**] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Dänemark. [Rostock: W. **Scheel.** — VK. in Wismar.] — Frankreich. [Hamburg, GK. — VK. in Rostock.] — Großbritannien. [Hamburg, GK. — VK. in Rostock, Wismar.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Stettin.] — Mexiko. [Hamburg.] — Niederlande. [Hamburg, GK. — VK. in Rostock, Wismar.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Lübeck.] — Portugal. [Hamburg, GK. — VK. in Rostock.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Hamburg. [Rostock: A. **Kossel.**] — Rußland. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Schwerin: M. **v. Ogarew,** StRat. — VK. in Rostock, Wismar.] — Schweden u. Norwegen. [Lübeck, GK. — VK. in Rostock Wismar.] — Schweiz. [Hamburg.] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [VK. in Rostock.] — Venezuela. [Schwerin: **Frankenfeld.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 13162 qkm. — Einwohner 1. Dezbr. 1890: 578565, davon 285209 männl. und 293356 weibl.; durchschnittlich 44 Einw. auf 1 qkm.

Nationalität 1885: 2340 im Ausland geboren, davon 1169 Schweden und Norweger, 265 Russen, 246 Österreicher und Ungarn, 162 Dänen, 126 Engländer, 101 Schweizer, 87 aus andern europäischen Staaten, 81 aus den Verein. Staaten, 103 aus andern außereuropäischen Staaten und unbekannter Nationalität.

Konfession 1885: 568425 Evangelische, 3967 Katholiken, 338 andre Christen, 2347 Israeliten, 75 unbekannter Konfession. Unter 1000 Einw. 988 Evangelische und 7 Katholiken.

Größere Städte 1890: Rostock 44480, Schwerin 33644, Wismar 16815, Güstrow 14569 Einwohner.

Finanzen.

Ein allgemeines Staatsbudget besteht nicht. Man kann drei Systeme des Finanzwesens unterscheiden [1]).

1. Die landesherrliche Verwaltung. Die Höhe des Etats soll sich für das Jahr 1890—91 um 17 000000 Reichsmark bewegen. Die Einnahmen bestehen aus den Erträgnissen der Domänen, aus der ordentlichen Kontribution und aus mit den Ständen auf längere oder kürzere Zeiträume zu besonderen Zwecken vereinbarten bestimmten Zuschüssen. Aus diesen Einnahmen ist die landesherrliche Verwaltung verpflichtet, den eigentlichen Regierungsaufwand inkl. der Matrikularbeiträge zur Reichskasse zu bestreiten. Der Ertrag eines ansehnlichen Kompleres von Domänen, welche in dieser Beziehung den Namen Haushaltsgüter führen, ist zur Bestreitung der Kosten der Großherzogl. Haus- und Hofhaltung bestimmt.

2. Der ordentliche Etat der gemeinsamen Finanzverwaltung, bei welcher allein die Landstände konkurrieren, beträgt für den Jahrgang 1891—92 in Einnahme und Ausgabe 4 057000 Mark inkl. 190300 Mark für Schuldentilgung. In dieser Summe ist der Anteil an den von der Reichshauptkasse herauszuzahlenden Überschüssen an Zöllen und Tabaksteuer, an Reichsstempelabgaben und Branntweinverbrauchsabgaben von 4 067460 Mark nach Abzug der Matrikularbeiträge von 3 750060 Mark mit 317400 Mark enthalten, sowie Zahlungen, die ständischen Kassen zu gute kommen.

3. Die reinständische Finanzverwaltung hat über verhältnismäßig nur kleine Mittel zu gebieten.

Schuldenwesen.

Passiva.

Landesherrlicher Etat.

3½% Eisenbahnschuld von 1870 (1. Juli 1891)	11 075400
3½% mecklenburgische konsolidierte Anleihe von 1886 . . .	12 000000
Zur Verzinsung und Amortisation dieser Schulden dient die von der Eisenbahn-Aktiengesellschaft bis 1. Januar 1937 zu zahlende Annuität von 960000 Mark.	
4% eingeschriebene Anleihe von Kirchen u. milden Stiftungen	5 792000
Diverse Passiva (Dienstkautionen, Pachtvorschüsse der Zeitpächter von Domanialgrundstücken)	3 396200
Summa:	32 263600

Landesherrlich-ständische Kassen.

Rest der Anleihe von 1843 (1. August 1891)	2 981300
Für Chaussee- und Wasserbauten (1891)	7 760300
3½% Konf. Anleihe von 1890 zum Ankauf der mecklenburg. Eisenbahnen	38 500000
Summa:	49 241600
Summa der Passiva:	81 505200

[1]) Vgl. die Anmerkung des Jahrgangs 1875.

Aktiva.

Domanialkapitalsfonds	25 340000
Elbzollablösungsfonds	3 000000
Kapitalien der Renterei in Wertpapieren	2 050000
Summa der Aktiva:	30 390000

Schiffsverkehr und Handelsflotte s. S. 506.

Militär.

Nach der Militärkonvention mit Preußen vom 19. Dez. 1872 stellt Mecklenburg-Schwerin vom Grenadierregiment Nr. 89 das 1. u. 3. Bat., ferner das Füsilierregiment Nr. 90, das Jägerbataillon Nr. 14, die Dragonerregimenter Nr. 17 u. 18 und drei Batterien von der 1. Abt. des holstein. Feldartillerie-Rgts Nr. 24. Infanterie und Kavallerie gehören der 17. Division und mit der Artillerie dem IX. deutschen AKorps an. Das Jägerbataillon ist bis auf weiteres dem XIV. AKorps zugeteilt.

Mecklenburg-Strelitz.

[Großherzogtum. — Im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie, welche nach den Verträgen von 1701 und 1755 durch mit Mecklenburg-Schwerin gemeinsame Stände (s. dort, Ratzeburg hat eine eigene ständische Vertretung von 21 Mitgliedern) beschränkt ist; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 21. August 1866. — Landesfarben wie Mecklenburg-Schwerin.]

Großherzoglicher Hof ꝛc.

Kabinettssekr. des Großherzogs: H. v. d. **Wense**, Kstr.
OHof- u. Hofchargen. OStallmeister: F. v. **Steuber**. — Hofmarschall: M. Gf v. **Schwerin**. — Hausmarschall: C. v. **Engel**, Kammerdirektor.
OHofmeister der Frau Großherzogin: O. v. **Bülow**.
Hofprediger: Superintendent **Langbein**, Konsistorialrat.
Staatsdamen der Frau Großherzogin: Lady C. **Cust**, M. v. **Heyden-Linden** geb. v. **Jagow**, A. v. **Bork** geb. v. **Baumbach**. — Hofdame: L. v. **Molière**.
Ordonnanzoffizier des Erbgroßherzogs: L. v. **Livonius**, Hptm. — Hofdame der Erbgroßherzogin: M. v. **Buch**.

Staatsministerium und Landesregierung.

F. v. **Dewitz**, StMin., Exz. — Mitglieder: C. v. **Arnim**, Reg.-Rat u. Khr; Dr. jur. M. **Selmer**, LdGer.-Assessor, Hilfsarbeiter ad int. — GSekr.: H. **Meyer**, Hofrat.
Hauptarchiv und Bibliothek: Dr. G. v. **Buchwald**.
Kammerdirektor: v. **Engel**, Hausmarschall u. Khr. — OLandforstmeister: Frhr v. **Nordenflycht**, Forstrat. — Jägermeister: G. v. **Grävenitz**, Khr.
Steuer-Kommissarius [Neu-Brandenburg]: **Moll**, Rechtsanwalt.
Oberlandesgericht zu Rostock: s. Mecklenburg-Schwerin.
Konsistorium. Vorsitzender: Dr. jur. **Piper**, Konsistorialrat u. Landgerichtspräsident.

Militär.

Flügeladj. des Großherzogs: **v. Penz**, Oberst z. D.; **v. Seeler**, Oberst z. D.; **Winsloe**, Major z. D. — Ordonanz-Offizier: **P. v. Bärenfels-Warnow**, Hptm.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Rostock.] — Brasilien. [Hamburg, GK.] — Frankreich. [Hamburg, GK.] — Großbritannien. [Hamburg, GK.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Stettin.] — Mexiko. [Hamburg.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Lübeck.] — Portugal. [Hamburg, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Hamburg. — Rußland. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Schwerin.] — Schweden u. Norwegen. [Lübeck, GK.] — Schweiz. [Hamburg.] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Venezuela. [Schwerin.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 2929 qkm. — Einwohner 1. Dezbr. 1890: 97978, davon 47971 männl., 50007 weibl.; durchschnittlich 33 Einwohner auf 1 qkm.

Nationalität 1885: 207 im Ausland geboren, davon 91 Schweden und Norweger, 68 aus andern europäischen Staaten und 48 aus außereuropäischen Staaten und unbekannter Nationalität.

Konfession 1885: 97516 Evangelische, 303 Katholiken, 55 andre Christen und 497 Israeliten.

Neu-Strelitz 1885: 9366 Einwohner.

Finanzen.

Zuverlässige Angaben sind nicht bekannt.

Militär.

Nach der Militärkonvention mit Preußen vom 28. Dez. 1872 stellt das Großherzogtum als Kontingent zur Armee des Deutschen Reichs das 2. Bataillon des mecklenb. Gren.-Rgts Nr. 89, sowie die 9. Batterie des holstein. Feldartillerieregiments Nr. 24.

Oldenburg.

[Großherzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. Aug. 1866. — Staatsgrundgesetz vom 18. Febr. 1849, revidiert 22. Nov. 1852. Der alle 3 Jahre sich versammelnde Landtag besteht aus 54 indirekt auf 3 Jahre gewählten M

gliedern. Zur Wahlberechtigung wie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. Für die Fürstentümer Lübeck und Birkenfeld bestehen besondere „Provinziallräte" von 15 und 14 Mitgliedern. Landesfarben: Blau, Rot.]

Großherzoglicher Hof ꝛc.

OHausmarschall: A. G. **v. Grün**, Khr, Präs. der Hof-Direktion. — OKammerherr: Fr. C. **v. Alten**, Vorst. der Großh. Kunst- und wissenschaftl. Sammlungen. — OHofmarschall: R. Frhr **v. Dalwigk**, Khr u. Chef der Hofkapelle. — OSchenk: C. A. C. Gf **v. Wedel**, Khr. — OJägermeister: F. A. Baron **v. Beaulieu-Marconnay**, Khr, Chef der Hofverw. in Eutin. — OSchloßhptm.: H. H. F. **v. Heimburg**, Khr u. Oberst z. D. — OStallmeister: C. A. C. **v. Schnehen**, Khr und Gen.-Major a. D.

OHofintendant: H. G. **Köhler**. — Hof- u. Privatkanzlei. Vorstand: **B. Römer**, StRat, zugl. Vors. der Hausfideikommiß-Direktion. — Leibärzte: Dr. Th. **Lappehorn**, GOMed.-Rat; Dr. D. **Müller**, OStabsarzt.

OHofmeisterin der Großherzogin: . . . . — Hofdamen: M. Freiin **v. Podewils**; J. **v. Witzleben**. — Cavalier, beauftr.: der OSchenk.

Hofhaltungsvorstand des Erbgroßherzogs: Frhr **v. Bothmer**, Khr. — Hofdame: M. vw. Freifrau **v. Toll**, geb. Freiin **v. Padtberg**. — Gouvernante der Herzogin Sophie Charlotte: E. **v. Prittwitz**.

Hofhaltungsvorstand des Herzogs Georg Ludwig, beauftr.: **v. Webderkop**, Maj. u. Flügeladj.

Staatsministerium.

Vorsitzender: G. F. G. **Jansen**, Min. des Innern, des Großh. Hauses und der Ausw. Angel., auch Vize-Ordens-Kanzler. — Mitglieder: G. F. H. A. **Flor**, Min. der Justiz, der Kirchen u. Schulen und der Mil.-Angel.; P. E. A. **Heumann**, Min. der Finanzen.

Haus- und Zentralarchiv. Vorstand: Dr. jur. Georg **Sello**, Archivrat.

Statistisches Büreau. Vorstand: Dr. P. **Kollmann**, Reg.-Rat.

Landtag.

Präsident: **Roggemann**. — Vizepräsident: **Ahlhorn**.

Oberbehörden.

OLdsGericht. Präs.: Baron **v. Beaulieu-Marconnay**. — OStAnwalt: F. A. **Huber**. — Staatsgerichtshof. Präs.: der Präs. des OLdsGerichts.

Evang. OSchulkollegium. Präs.: Baron **v. Beaulieu-Marconnay**. — Oberkirchenrat. Direktor: M. B. **Schomann**, OLdsGer.-Rat.

Kath. OSchulkollegium [Vechta]. Vors.: **Grobmeyer**, GOKirchenrat.

Provinzialbehörden.

Regierungspräsidenten. Birkenfeld: K. A. **Barnstedt**. — Eutin: E. F. A. **Mützenbecher**, ORat.

Direktor für Zölle und indirekte Steuern im Hzgt. Oldenburg: F. H. A. **Buchols**.

Eisenbahndirektor für das Hzgt. Oldenburg: **Bormann**, GORat.

Landgericht in Oldenburg. Präs.: H. H. **Becker**. — Landgericht für das Frstt. Lübeck in Lübeck; OLdsGer. in Hamburg. — Landgericht für das Frstt. Birkenfeld in Saarbrücken; OLdsGer. in Köln.

Adjutantur.

Flügeladj.: L. J. C. K. **v. Webberkop,** Maj., beauftr. Vorst. der Mil.-Kanzlei; G. A. C. F. Frhr **v. Wangenheim,** Maj. — Ordonnanzoffizier: P. J. M. **v. Jordan,** Plt.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Ag. in Brake.] — Bayern. [Bremen, GK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Brake: C. **Groß.** — Köln, GK. — Lübeck.] — Brasilien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Hamburg, GK.] — Dänemark. [Bremen. — VK. in Brake.] — Frankreich. [Bremen. — Frankfurt a. M., GK. — Hamburg, GK.] — Großbritannien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Hamburg, GK. — VK. in Brake] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Bremen. — Ag. in Bremerhaven. — Hamburg, GK.] — Mexiko. [Mainz. — VK. in Bremen.] — Niederlande. [Oldenburg: G. **Mahlstedt.** — VK. in Brake.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Bremen, GK.] — Peru. [Hamburg, GK.] — Portugal. [Hannover, GK. — VK. in Brake, Oldenburg.] — Preußen. A. G. u. b. M.: C. Gf **v. d. Goltz,** Leg.-Rat u. Khr. [Bremen, GK.] — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.] — Rußland. MR.: s. Hamburg. [Bremen, VK.] — Schweden u. Norwegen. [Bremen. — Lübeck. GK. — VK. in Brake.] — Schweiz. [Bremen.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Herzogtum Oldenburg .	5379	138579	140429	279008	52
Fürstentum Lübeck . .	541	17125	17593	34718	64
Fürstentum Birkenfeld .	503	20263	20979	41242	82
Großherzogtum	6423	175967	179001	354968	55

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1. Dez. 1890.

Landesteile.	Prot.	Kathol.	Sonst. Christ.	Israel.	Andre u. ohne Angabe.	Auf 1000 E. Prot.	Kath.
Herzogtum Oldenburg	207601	69460	972	947	28	744	248
Fürstentum Lübeck . .	34418	262	12	22	4	991	8
Fürstentum Birkenfeld	32391	8044	224	583	—	785	195
Großherzogtum	274410	77766	1208	1552	32	773	219

Staatsangehörigkeit 1890. Von den 1899 Ausländern waren 1130 Österreicher und Ungarn, 153 Schweden und Norweger

221 Holländer, 261 aus andern europäischen Staaten, 105 aus den Verein. Staaten und 29 aus andern außereuropäischen Staaten und unbekannter Nationalität.

Oldenburg 1890: 28118 Einwohner, davon engere Stadt 21810 inkl. 1505 in Militärgebäuden Wohnender.

Finanzen. (In Mark.)

Budget der Zentralkasse des Großh. Oldenburg 1891.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Anteil an d. Reichszöllen und Steuern	2 110240	Matrikularbeiträge	2 200000
Zinsen v. Kapitalbestande	213250	Landtag, Provinzialräte	2300
Beiträge der Provinzen	144000	Zivilpensionen	90500
Vermischte Einnahmen	13510	Staatsministerium (s. u.)	90000
		Gem. Zentralbehörden 2c.	77400
		Sonstige Ausgaben	20800
Summa:	2 481000	Summa:	2 481000

Budget der einzelnen Landesteile 1891.

	Herzogt. Oldenburg.	Fürstent. Lübeck.	Fürstent. Birkenfeld.	Summa.
Einnahmen.				
Vom Staatsgut	1 051033	379505	134401	1 564939
Von den Forsten	190000	167400	131100	488500
Von Domänen	519600	23000	3301	545901
Von Gefällen 2c.	311250	184905	—	496155
Von Kapitalien	30183	4200	—	34383
Eisenbahnen (netto)	1 185000	—	—	1 185000
Chaussee-, Brücken-, Fähr- 2c. Gelder	77400	—	—	77400
Sporteln und Strafen	439000	59600	76900	575500
Gewerbsrekognitionen	55000	4400	—	59400
Gesetzblätter 2c.	23050	—	—	23050
Direkte Steuern	1 975000	159990	236900	2 371890
Grundsteuer	762000	50490	81300	893790
Gebäudesteuer	175000	—	34000	209000
Einkommensteuer	948000	101500	115600	1 165100
Erbschaftssteuer	90000	8000	6000	104000
Indirekte \ Stempelgeb. / Direkte	87000	—	10300	97300
Vermischte Einnahmen:				
Zuschuß a. d. Zentralkasse	90000	—	—	90000
Aus der Landesbank	48000	—	—	48000
Zinsen, verschied. Fonds	21290	6000	44100	71390
Andre Einnahmen	2 470189	444776	543237	3 458202
Aus Anleihen	165000	—	—	165000
Sa der Einnahmen	7 686962	1 054271	1 045838	9 787071

	Herzogt. Oldenburg.	Fürstent. Lübeck.	Fürstent. Birkenfeld.	Summa.
Ausgaben.				
Beiträge zu den Gebührnissen des Großherzogl. Hauses	177862	45900	31238	255000
Allgem. Verwaltung	445184	45860	57060	548104
Pensionen	184029	33522	32025	249576
Innere Verwaltung	797118	144329	76150	1 017597
Wege- u. Wasserbauten	642640	84047	36360	763047
Schiffahrtswesen	419606	—	—	419606
Justizwesen	631706	105287	84010	821003
Kultus und Unterricht	757769	133616	131719	1 023104
Finanzen:				
a) Staatsschuld	1 466308	1668	22040	1 490016
b) Verw. des Staatsguts	715476	93200	108925	917601
c) Steuererhebung	80010	13925	11940	104875
d) Allg. Finanzverwalt.	140157	32755	33000	205912
Verschiedene und außerordentliche Ausgaben	64997	14133	6771	85901
Sa der Ausgaben	6 522862	747242	631238	7 901342
Vergleich	+ 1 164100	+ 307029	+ 414600	+ 1 885729

Staatsschuld am 1. Januar 1891.

Schulden des Herzogtums Oldenburg:	
4% fundierte Schuld des Peter-Friedrich-Ludwig-Hospitals	169637
Anleihe zur Erwerbung Gräfl. Bentinckscher Besitzungen, soweit nicht konsolidiert, zu 3½%	3 720000
Anleihen zu Chausseebauten, soweit nicht konsolidiert zu 4%	187054
Eisenbahnanleihen, soweit nicht konsolidiert, von 1867 und 1875 zu 4%	426821
Prämienanleihe von 1871 zu 3%	12 770040
Anleihen von 1876 und 1882 zu 4½%	4 179000
Konsolidierte Anleihe von 1873 zu 3½%	14 465300
Anleihe von 1879 zu 4½% zum Theaterbau (Zuschuß an die Stadt Oldenburg)	100000
Bar-Kautionenschuld zu 4%	387847
Summa: Schulden des Herzogtums Oldenburg:	36 405199
Schulden des Frstt. Lübeck: Bar-Kautionenschuld zu 4%	41700
Schulden des Frstt. Birkenfeld zu 4%	3677
Summa:	36 450576

Wegen der Konsolidierung der Staatsschulden des Herzogtums vgl. die Bemerkung im Jahrg. 1876, S. 414.

Schiffsverkehr und Rhederei siehe S. 506.

Militär.

Nach der Militärkonvention mit Preußen vom 15. Juli 1867 bilden die oldenburgischen Truppen das oldenb. Inf.-Rgt Nr. 91, das Dres-

Rgt Nr. 19, 2 Batt. der 1. Abt. des 2. hann. Feld-Art.-Rgts Nr. 26, und es sind die Inf. und Kav. der 19. Division, die Art. der 10. Art.-Brigade, beide dem X. Armeekorps überwiesen.

Preußen.

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Hohenzollern erbliche Monarchie; bildete mit Sachsen-Weimar, Oldenburg, Braunschweig, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg-Gotha, Anhalt, den beiden Schwarzburg, Reuß j. L., Waldeck, Schaumburg-Lippe, Lippe und den Hansestädten den Norddeutschen Bund 18. Aug. 1866, dem sich die beiden Mecklenburg 21. Aug., das Großh. Hessen mit Oberhessen 26. Sept., Reuß ä. L. 26. Sept., Sachsen-Meiningen 8. Okt. und das Königreich Sachsen 21. Okt. 1866 anschlossen, worauf die Verträge mit den süddeutschen Staaten zur Bildung des Deutschen Reichs zu Versailles, mit Baden 15., dem Großh. Hessen für Rheinhessen 18., Bayern 23. und Württemberg 25. Nov. 1870 erfolgten. — Verfassungsurkunde vom 31. Jan. 1850, modifiziert 30. April 1851, 21. Mai, 5. Juni 1852, 7. Mai, 24. Mai 1853, 10. Juni 1854, 30. Mai 1855, 15. Mai 1857. Das Herrenhaus besteht aus den vom Kaiser berufenen großjährigen Prinzen des Königl. Hauses, 98 Vertretern des Adels mit erblicher Berechtigung, 43 als Inhaber hoher preußischer Landesämter und mit Allerh. Vertrauen, sowie 164 infolge von Präsentation der nachfolgenden Korporationen rc. auf Lebenszeit berufenen Mitgliedern (der Domstifter 2, der Provinzialgrafenverbände 8, der Geschlechter mit ausgebreitetem Familienbesitz 11, der Verbände des alten und des befestigten Grundbesitzes 90, der Universitäten 9 und von Städten 44). Das Abgeordnetenhaus besteht aus 433 indirekt (3 Klassen) vom ganzen Volk gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sind 24, zur Wählbarkeit 30 Jahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alljährlich. Die Legislaturperiode ist durch Gesetz vom 27. Mai 1888 auf 5 Jahre festgesetzt. — Landesfarben: Schwarz, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 467.]

Königlicher Hof rc.

Oberstkämmereramt [W, Wilhelmstr. 73]. Chef: Fürst **zu Stolberg-Wernigerode.** — Direktor u. vortr. Räte: die des folg. Ministeriums.

Ministerium des Kgl. Hauses. Chef: **v. Wedell,** Exz. — Direktor: **v. Bötticher,** WGORat. — Vortr. Räte: Gf **v. Uruh,** GORat u. Dir. des Kgl. Hausarchivs; **v. Kouz,** GORat; **v. Riffelmann,** GRat. — Kassenkurator u. 1. Hausschatzmeister: **Müller,** GRat. — Heroldsamt. Vors.: **v. Wittich,** Gen.-Lt. u. Gen.-Adj.; Stellv.: **v. Borwitz u. Hartenstein,** Khr u. Heroldsmeister. — Hofkammer der Kgl. Familiengüter. Präs.: **v. Goldbed,** GORat.

Oberste Hofchargen. Oberstkämmerer: Fürst **zu Stolberg-Wernigerode.** — Oberstjägermeister, zugl. Oberstmarschall ad int.: Fürst **v. Pleß.** — Oberstschenk: Fürst **v. Hatzfeldt-Trachenberg.** — Oberstruchseß: Fürst **v. Radolin.**

OHofchargen. OSchloßhauptmann: M. Gf **v. Perponcher-Sedlnitzky,** Exz. — OGewandkämmerer: F. Gf **v. Perponcher-Sedlnitzky.** — OHof- u. Hausmarschall und OZeremonienmeister: A. Gf **zu Eulen-**

burg, Erz. — OJägermeister: G. **v. Kotze**, Erz. — OMundschenk: K. Gf **v. Pückler-Burghauß**, Erz. — OStallmeister: E. Gf **v. Wedel**.

Vize-Oberhofchargen. Vize-OSchloßhauptmann: L. Gf **v. Perponcher-Sedlnitzky**, Erz. — Vize-OJägermeister: L. Gf **von der Asseburg-Falkenstein**, Erz. — Vize-OSchloßhauptmann: A. Gf **v. Fürstenstein**, Erz. — Vize-OJägermeister vom Dienst: H. Frhr **v. Heintze-Weißenrode**, Erz. — Vize-OSchloßhauptmann: G. Gf **v. Dönhoff**, Erz. — Gen.-Intendant der Kgl. Schauspiele: B. Gf **v. Hochberg**, mit d. Range einer OHofcharge. — Hausmarschall: M. Frhr **v. Lyncker**. — Erster dienstth. Zeremonienmeister: L. Frhr **v. Romberg**, Khr. — Vize-OMundschenk: E. Gf **v. Kleist**, Khr. — Hofmarschall: M. Gf **v. Pückler**. — Einführer des diplom. Korps: M. **v. Usedom**, Khr.

Hofchargen. a) Schloßhauptleute. Erdmannsdorf: K. **v. Münchhausen**, Oberst z. D. — Liegnitz: H. Frhr **v. Zedlitz und Neukirch**, Khr. — Rheinsberg: A. Gf **v. Brühl**, Khr. — Homburg: Gf und Edler Herr **von und zu Elz**, WGRat. — Königs-Wusterhausen: E. **v. Gutzmerow**, Khr. — Wiesbaden: H. Gf **Matuschka-Greiffenclau**, Khr. — Breslau: A. Gf **v. Magnis**, Khr. — Burggraf von Marienburg: R. Gf **zu Dohna-Schlobitten**, Erz. — Benrath: K. Frhr **Roth v. Schreckenstein**, Khr. — Quedlinburg: K. Gf **v. Königsmarck**, Khr. — Posen: H. W. Frhr **v. Unruhe-Bomst**. — Osnabrück: W. Gf **von dem Busche-Ippenburg** gen. **v. Kessell**. — Brühl: F. Frhr **v. Solemacher-Antweiler**, Erz. — Stettin: G. Gf **v. Borcke**. — Koblenz: G. Gf **v. Fürstenberg-Stammheim**, Khr. — Stolzenfels: K. Gf **zu Westerholt und Gysenberg**, Khr. — Montabaur: L. Frhr **v. Ompteda**, Khr. — Charlottenburg: O. Frhr **v. Ende**, Vize-OHofmeister Ihrer Maj. der Kaiserin u. Königin und Khr, m. d. Range einer Vize-OHofcharge. — Königsberg: G. Gf **v. Schlieben-Sanditten**. — Münster: F. Gf **v. Merveldt**, Khr. — Friedrichskron: M. Gf **v. Lüttichau**, Khr. — Schwedt: **v. Buch**, Khr. — b) Sonstige Hofchargen. Zeremonienmeister: C. **v. Frankenberg-Proschlitz**, Khr. — Hofjägermeister vom Dienst: R. Gf **zu Dohna-Schlobitten**. — Zeremonienmeister: die Khrn W. **v. Veltheim**, G. Gf **v. Wartensleben**, E. **v. Roeder**, K. Frhr **v. Schrader**; A. Gf **v. Keller**, Khr bei der Frau Prinz. Albrecht; M. **v. Rathenow**, E. **v. Itzenplitz**, W. Frhr **v. d. Knesebeck-Milendonck**, L. **v. Kotze**.

Leibarzt Sr. Maj.: Prof. Dr. Leuthold, Gen.-Arzt 1r Klasse.

Schatullverwaltung u. Privatkanzlei Sr. Maj. [Kgl. Schloß]: Mießner, GRat.

OHofmarschallamt [Kgl. Schloß]. Chef: A. Gf zu Eulenburg, s. OHofchargen. — **Hausmarschall: M. Frhr v. Lyncker; Hofmarschall: M. Gf v. Pückler**, s. Vize-OHofchargen. — **Direktor: Rath**, GRat.

Gartenverwaltung [Sanssouci]: Better, Hof-Gartendirektor.

OZeremonienamt [Kgl. Schloß]. Chef: A. Gf zu Eulenburg, s. OHofchargen.

OMarschallamt [C, Breitestraße 34]. Chef: Gf v. Wedel, s. OHofchargen.

Hofjagdamt [W, Potsdamerstr. 134c]. Chef: Fürst v. Pleß, Oberstjägermeister, s. Oberste Hofchargen.

Kgl. Schauspiele / Kgl. Hofmusik [W, Französ. Str. 36]: B. Gf **v. Hochberg**, Gen.-Int.

OHofmeisterin J. Maj. der Kaiserin und Königin: Th. Gfn **v. Brockdorff**, geb. Freiin **v. Loën**; Hofdamen: M. Gfn **v. Keller**, C. **v. Gersdorff**, H. Gfn **v. d. Schulenburg-Wolfsburg**. — OHofmeister u. Kab.-Chef: Frhr **v. Mirbach**, Erz.; Vize-OHofmeister: O. Frhr **v. Gude**, Schloßhptm. u. Khr. — Dienstth. Khrn: **v. d. Knesebeck**; Frhr **v. d. Reck**, Kab.-Rat. — Mil.-Gouv. des Kronprinzen und des Pr. Eitel-Friedrich: **v. Falkenhayn**, Major.

OHofmeisterin J. Maj. der Kaiserin und Königin Friedrich: N. Fürstin **v. Hatzfeldt-Trachenberg**, geb. Gfn **v. Benkendorff**; Palastdame: H. Gfn **v. Brühl**, Erz.; Hofdamen: M. Gfn **v. Perponcher**, M. **v. Faber du Faur**. — OHofmeister und Kab.-Chef: G. B. Gf **v. Seckendorff**, Erz.; Hofmarschall: Frhr **v. Reischach**, Khr.; Dienstth. Khr: **v. Wedell**.

Hofmarschall des Pr. Heinrich: Frhr **v. Seckendorff**, Kpt. z. See; pers. Adj.: **v. Basse**, Kpt.-Lt.; **v. Kürleben**, PLt. — OHofmeisterin: J. Freifrau **v. Seckendorff**, geb. Freiin **v. Lilienerон**; Hofdame: J. Gfn **zu Rantzau**.

Hofhaltung der Prinzessin Friedrich Carl. Vorst.: Frhr **v. Wangenheim**, Khr. — Hofdamen: A. Gfn **v. Pückler**, K. **v. Colomb**.

Hofmarschall des Pr. Friedrich Leopold: Gf **v. Kanitz**, Khr; pers. Adj.: **v. Krosigk**, Rittm., **v. Luck**, PLt. — OHofmeisterin: L. Gfn **v. Bernstorff**, geb. Freiin **v. Bibra**. — Hofdamen: A. Gfn **zu Eulenburg**, E. Gfn **Finck v. Finckenstein**.

Hofhaltung der Frau Prinzessin Luise [Wiesbaden]. Vorst.: Frhr **v. Senden**, Oberst. — Hofdame: E. Gfn **v. Hardenberg**.

Komdt zur Dienstl. bei dem Pr. Albrecht: **v. Winterfeld**, Gen.-Lt.; Hofmarschall: H. Gf **von der Schulenburg-Wolfsburg**, Khr; pers. Adj.: **v. Mitzlaff**, Obstlt.; **v. Katzler**, Major; **v. Stangen**, Rittm. — OHofmeisterin: N. Freifrau **v. Rheinbaben**, geb. **v. Mandelsloh**, Erz.; Hofdamen: A. v. Moltke, E. Gfn **v. Pückler**. — Mil.-Gouv. der Pr. Friedrich Heinrich und Joachim Albrecht: **v. Katzler**, Major.

Gen. à la suite des Pr. Alexander: **v. Winterfeld**, Gen. der Inf.; zur Dienstl.: **von der Osten**, PLt.

Pers. Adjutant des Pr. Georg: **von der Groeben**, Rittm.

Hofmarschall des Fürsten von Hohenzollern: **v. Arnim**, Khr; Adj.: **v. Schilgen**, Major.

Staatsrat.

[Königliche Verordnung wegen Einführung des Staatsrats vom 20. März 1817 und königliche Verordnung, betr. die Vereinfachung der Beratungen des Staatsrats, vom 6. Jan. 1848. — Den Staatsministern, den Wirkl. Geh. Räten, den Generalen und den Generalleutnants gebührt der Titel Exzellenz.]

Präs.: . . . . . — Vizepräs.: . . . . . — StSekr.: Dr. **Bosse**, WGRat; Stellv.: Dr. **Kayser**, GLeg.-Rat. — Mitglieder: die Prinzen des Kgl. Hauses, sobald sie das 18. Lebensjahr erreicht haben; der Präsident des Staatsministeriums, die Feldmarschälle, die aktiven Staatsminister, der Staatssekretär, der Chefpräsident der ORechnungskammer, der

Geh. Kabinetts-Rat und der Chef des Militärkabinetts; auch haben die kommandierenden Generale und die OPräſidenten, wenn ſie in Berlin anweſend ſind, Sitz und Stimme im Staatsrat. Aus beſonderm kgl. Vertrauen ſind berufen: **de la Croix**, WGORat und Dir. im Min. für die geiſtl. ꝛc. Angel.; Dr. **Droop**, WGOJuſtizrat, Dir. im Juſtizmin.; Dr. **v. Marcard**, WGRat, UStSekr. im Min. für Landw.; **Homeyer**, WGRat, UStSekr. im StMin.; **Baare**, GKommerzienrat in Bochum; Dr. **v. Bojanowski**, WGLeg.-Rat, Präſ. des Kaiſ. Patentamts; **Brefeld**, WGRat und Dir. im Min. der öffentl. Arb.; D. & Dr. jur. **Brückner**, WOKonſiſt.-Rat, Propſt, Gen.-Superint. von Berlin ꝛc.; **Burghart**, WGRat u. Gen.-Dir. der dir. Steuern; Dr. **Buſch**, WGRat, a. G. u. b. M. in Stockholm; **v. Dietze**, Amtsrat zu Barby; **Donner**, OLdForſtm., Dir. im Min. für Landw.; Gf **v. Frankenberg und Ludwigsdorff**, auf Tillowitz in Schl.; **Glatzel**, Präſ. des OLdsKulturgerichts; Dr. **v. Gneiſt**, WGOJuſtizrat, OVerw.-Ger.-Rat u. ord. Prof. zu Berlin; **Hamm**, OStAnw. beim OLdsGer. zu Köln; Frhr **v. Hammerſtein-Loxten**, LdsDir. der Prov. Hannover; **v. Heldorff**, Khr. auf Schloß Bedra bei Querfurt; Gf **Henckel v. Donnersmarck**, freier StHerr auf Neudeck; Dr. **Koch**, GMed.-Rat und ord. Hon.-Prof. zu Berlin; D. **Kögel**, OHofprediger, Gen.-Superint. der Kurmark; **v. Köller**, WGRat, Rittergutsbeſitzer auf Cantreck in Pommern und Präſ. des Abg.-Hauſes; D. **Kopp**, Fürſtbiſchof von Breslau; D. **Kremenz**, Erzbiſchof von Köln; **v. Levetzow**, LdsDir. der Prov. Brandenburg; **Leuſchner**, GBergrat in Eisleben; Gf **zu Limburg-Stirum**, WGRat, Geſandter z. Disp.; **Meinecke**, WGRat, UStSekr. im Finanzmin.; D., Dr. jur. & phil. **Meyer**, GJuſtizrat, Präſ. des ev.-luth. LdsKonſiſt. zu Hannover; Dr. **v. Meviſſen**, GKommerzienrat in Köln; Dr. **Michelly**, WGORat u. Dir. im Min. für Landw.; Frhr **v. Minnigerode**, Rittm. a. D., Majoratsbeſitzer auf Roſitten bei Reichenbach in Oſtpreußen; Dr. **Nebe-Pflugſtädt**, WGRat, UStSekr. im Juſtizmin.; **v. Oehlſchläger**, WGRat, Präſ. des Reichsgerichts in Leipzig; **Perſius**, WGRat, Präſ. des OVerw.-Ger.; Herzog **v. Ratibor**, Gen. der Kav. à la suite d. A., Präſ. des Herrenh.; Dr. **Schmoller**, ord. Prof. der Staatswiſſenſch. zu Berlin; **Schneider**, WGRat, Miniſterial- u. OBaudir., Präſ. der Akademie des Bauweſens; Dr. Frhr **v. Schorlemer-Alſt**, auf Alſt bei Horſtmar; **Schultz**, WGRat, Dir. im Min. der öff. Arb.; **Schwarzkopff**, GKommerzienrat in Berlin; **Stellmacher**, Reichs-Ger.-Rat in Leipzig; Dr. **v. Stephan**, Kaiſ. WGRat, StSekr. des Reichspoſtamts; Gf **v. Waldersee**, Gen. der Kav. u. komd. Gen. des IX. AKorps in Altona; Dr. **Webſky**, GKommerzienrat in Breslau; Frhr **v. Wilamowitz-Möllendorff**, Khr, OPräſ. der Prov. Poſen; Gf **v. Zieten-Schwerin**, auf Wuſtrau bei Neuruppin; **Ittenbach**, WGOJuſtizrat, Gen.-Auditeur d. A.; **v. Blume**, Gen.-Lt., Kmdr der 8. Div.; **Hellwig**, WGLeg.-Rat u. Dir. der III. Abt. des Ausw. Amts; **v. Tiedemann**, Reg.-Präſ. zu Bromberg; Fürſt **von Pleß**, Oberſt-Jägermeiſter; Frhr **v. Stumm**, GKommerzienrat auf Halberg, Kr. Saarbrücken; **Krupp**, GKommerzienrat in Eſſen; **Hintzpeter**, GORat u. Prof. in Bielefeld; Frhr **v. Hoiningen** gen. **v. Huene**, auf Groß-Mahlendorf bei Grüben; Dr. **Ritter**, Gen.-Dir. zu Walden-

burg in Schl.; **Jencke,** GFinanzrat, Vorst. der Handelskammer in Essen; Gf **Douglas** in Aschersleben; A. **v. Heyden,** Prof. in Berlin.

Staatsministerium [W, Leipzigerplatz 11].

Präs.: **v. Caprivi,** zugl. Min. der Ausw. Angel., Kanzler des Deutschen Reichs, Gen. der Inf. 2c. — Vizepräs.: **Dr. v. Bötticher,** StSekr. des Innern. — ÜStSekr.: **Homeyer,** WGRat. — Vortr. Räte: **v. Kurowsky,** Frhr **v. Broich,** GORäte; **v. Rheinbaben,** GRat. — Büreauvorst.: **Schröter,** GRechnungsrat.

Staatsminister. Öffentl. Arbeiten: **Thielen.** — Geistl., Unterrichts- und Medizinal-Angel.: R. Gf **v. Zedlitz u. Trützschler.** — Inneres: **Herrfurth.** — Justiz: **Dr. v. Schelling.** — Handel u. Gewerbe: H. Frhr **v. Berlepsch.** — Finanzen: **Dr. Miquel.** — Krieg: **v. Kaltenborn-Stachau,** Gen.-Lt. — Landwirtschaft, Domänen und Forsten: **v. Heyden.**

Zentraldirektorium der Vermessungen [NW, Herwarthstr. 2]. Vorst.: Gf **v. Schlieffen** II., Gen.-Lt. und Chef des Gen.-Stabes d. A.

Gerichtshof zur Entscheidung der Kompetenzkonflikte [W, Leipzigerplatz 11]. Vorst.: **Homeyer,** WGRat, ÜStSekr. im StMin.

Disziplinarhof für nichtrichterliche Beamte [SW, Lindenstr. 14]. Präs.: **Meinecke,** WGRat, ÜStSekr. im Finanzministerium.

Oberverwaltungsgericht [W, Markgrafenstraße 47]. Präs.: **Persius,** WGRat. — Senatspräsidenten: **Jebens, Rommel, v. Meyeren,** WGORäte.

Prüfungskommission für höhere Verwaltungsbeamte [NW, U. d. Linden 72/73]. Präs.: **Braunbehrens,** ÜStSekr. im Min. des Innern.

Ansiedelungskommission für Westpreußen und Posen [Posen]. Präs.: **Dr. v. Wittenburg.**

Litterarisches Büreau des StMinisteriums [W, Jägerstr. 11]. Direktor: Prof. Dr. **Rötzler,** GRRat.

Deutscher Reichs- und Preuß. Staats-Anzeiger [SW, Wilhelmstr. 32]. Kurator, beauftr.: **v. Rheinbaben,** Hilfsarb. im StMin. — Redakteur: Dr. **Klee,** Direktor.

Redaktion der Gesetzsammlung [W, Leipzigerplatz 11]: **Thomas,** GKanzleirat.

Landtag (17. Legislaturperiode).

Herrenhaus [W, Leipzigerstr. 3]. Präs. 1890/91: D. Herzog **v. Ratibor.** — Vizepräsident: Frhr **v. Manteuffel.** — Büreau. Direktor: Dr. **Metzel,** GRRat.

Haus der Abgeordneten [W, Dönhoffsplatz]. Präs. 1890/91: **v. Köller,** WGRat, auf Kantreck bei Hammer in Pommern. — Vizepräsidenten: Dr. Frhr **Heereman v. Zuydwyk** in Münster, **v. Benda** auf Rudow bei Berlin. — Büreaudirektor: **Kleinschmidt,** GRRat.

Die Ministerien und andre Zentralbehörden.

Präsidium des StMinisteriums, s. Staatsministerium.

Gen.-Ordenskommission [NW, Schadowstr. 10/11]. Präses: **v. Rauch,** Gen. der Kav. und Gen.-Adj.

Staatsarchive [W, Leipzigerplatz 11]. Direktor: **Dr. v. Sybel,** WGORat.

Gesetzsammlungsamt [W, Leipzigerstr. 16]. Vorst.: **Dibden,** Postdir.

Auswärtige Angel., ſ. Auswärtiges Amt des Deutſchen Reichs.
Finanzen [C, Feſtungsgraben 1]: UStSekr. **Meinecke**, WGRat. — Zentralbüreau. Vorſt.: **Lehrecke**, GRechnungsrat.
1. Abt. (Etats- u. Kaſſenweſen). Dir.: der UStSekr. — Vortr. Räte: **Grandke, Germar, Dahlke, Lehnert, Heller**, GOFinanzräte; Frhr **v. Rheinbaben, Havenſtein**, GFinanzräte. — Hauptbuchhalterei. Vorſteher: **Skarupke**, GRechnungsrat.
2. Abt. (Verw. d. dir. Steuern). Gen.-Dir.: **Burghart**, WGRat. — Vortr. Räte: **Winiker, Marcinowski, Fuiſting**, GOFinanzräte; **Wallach, v. Mühlenfels**, GFinanzräte. — Kataſter. Gen.-Inſpektor: **Gauß**, zugleich Vorſ. der OPrüfungskommiſſion für Landmeſſer. Hilfsarbeiter: **Steffani**, OKataſter-Inſpektor.
3. Abt. (Verw. d. indir. Steuern). Gen.-Dir.: **Schomer**, WGOFinanzrat. — Vortr. Räte: **Schmidt, Rathjen**, GOFinanzräte; **v. Schmidt, Sy, Köhler, Erdtmann, Hummel, Bagedes**, GFinanzräte. — Gen.-Staatskaſſe. Kurator: **Dahlke**, GOFinanzrat. **Maruy**, GRechnungsrat, Rendant:
Gen.-Lotteriedirektion [SW, Schützenſtr. 8]. Vorgeſetzter: **Marcinowski**, GOFinanzrat. — Direktoren: **Thiele** und **Lilienthal.**
Münze [C, Unterwaſſerſtr. 2—4]. Direktor: **Conrad.**
Gen.-Direktion der allg. Witwenverpfl.-Anſtalt [C, Hausvogteipl. 14]. Direktor: **Germar**, GOFinanzrat.
Hauptſtempelmagazin [C, Muſeumſtr. 5a]: **Conradi**, GRechn.-Rat.
Seehandlung [W, Jägerſtr. 21]. Präſ.: **v. Burchard**, WGRat.
Hauptverwaltung der StSchulden [SW, Oranienſtr. 92/94]. Präſ.: **D. Dr. Sydow**, WGRat.
Geiſtl., Unterrichts- u. Medizinal-Angel. [W, U. d. Linden 4]. UStSekr.: **D. E. v. Weyrauch.** — Zentralbüreau. Vorſt.: **Lauer**, GRechnungsrat.
1. Abt. f. d. geiſtl. Angel. Direktoren: **D. v. Weyrauch**, UStSekr.; **Dr. Bartſch**, WGORRat. — Vortr. Räte: **D. Richter**, Feldpropſt d. A.; **Beinert**, GORRäte; **Spieker** (bautechn. Rat), **Winter**, GORRäte; **D. Dr. Weiß**, OKonſiſt.-Rat u. Prof.; **Dr. Jordan, Löwenberg**, Gf **v. Bernſtorff-Stintenburg, v. Bremen**, GORRäte; **Hegel, Meyer**, Dr. **Reuvers, Förſter**, GRäte.
2. Abt. a. Höherer Unterricht. Dir.: **de la Croix**, WGORRat. — Vortr. Räte: **Dr. Schöne**, WGORRat; **Dr. Stander, Dr. Wehrenpfennig, Spieker, Bohtz**, Dr. **Jordan, Löwenberg, Polenz**, Dr. **Althoff**, GORRäte; **Perſius**, GORRat u. Konſervator der Kunſtdenkmäler; **Dr. Höpfner, Naumann**, GORRäte; **Meyer**, GRRat. — b. Volksſchulweſen. Dir.: **Dr. Kuegler**, WGOReg.-Rat. — Vortr. Räte: **Dr. Schneider, Spieker, Dr. Eſſer, Polenz, Bayer, v. Bremen**, GORRäte; **Meyer, Dr. Schottmüller, v. Chappuis**, GRäte.
3. Abt. Medizinalangel. Dir.: **Dr. Bartſch**, WGORRat. — Vortr. Räte: **Dr. v. Coler**, WGOMed.-Rat, Gen.-Stabsarzt d. A.; **Dr. Kerſandt**, GOMed.-Rat; **Spieker, Löwenberg**, GORRäte; Prof. **Dr. Strzeczka, Dr. Schönfeld**, GOMed.-Räte; **Meyer**, GRRat. — Wiſſenſch. Deputation für das Medizinalweſen. Dir.: **Dr. Bartſch**, Min.-Direktor. — Techn. Komm. für pharmazeut. Angel. Vorſ.: **Dr. Kerſandt**, GOMed.-Rat.

Akademie der Wissenschaften [NW, U. d. Linden 38]. Beständige Sekr.: Prof. Dr. **du Bois-Reymond**, GMed.-Rat; Prof. Dr. **Auwers**, Prof. Dr. **Curtius**, GRRäte; Prof. Dr. **Mommsen**. — Archivar: **Kunstmann**, GRechnungsrat.

Akademie der Künste [NW, Universitätsstr. 6]. Präs.: **Prof. C. Becker**. — Büreauvorst.: **Schwerdtfeger**, Rechnungsrat.

Museen [C, Lustgarten, altes Museum]. Gen.-Dir.: Dr. **Schöne**, WGORRat. — Nationalgalerie. Dir.: Dr. **Jordan**, GORRat. — Rauchmuseum. Vorst.: Prof. Dr. **Siemering**.

Kgl. Bibliothek [W, Platz am Opernhause]. Gen.-Dir.: **Dr. Wilmanns**.

Kgl. Sternwarte [SW, Enkeplatz 3a]. Dir.: Prof. Dr. **Förster**.

Geodätisches Institut u. Zentralbüreau der internationalen Erdmessung [W, Genthinerstr. 34]. Dir.: Dr. **Helmert**, Prof.

Meteorolog. Institut [W, Schinkelplatz 6]. Dir.: Dr. **v. Bezold**, Prof.

Astrophysikal. Observatorium [Telegraphenberg bei Potsdam]. Dir.: Prof. Dr. H. A. **Vogel**, GRRat.

Charité [NW, Luisenstr. 13]. Direktoren: Dr. **Mehlhausen**, GOMed.-Rat, Generalarzt; **Spinola**, GORRat.

Litterarische, musikalische u. artistische Sachverständigenvereine. Vors.: Prof. Dr. **Dambach**, WGOPostrat.

Handel und Gewerbe [W, Leipzigerstr. 2]. USt Sekr.: **Magdeburg**, WGORRat u. Dir. der techn. Deputation für Gewerbe. — Zentralbüreau. Vorst.: **Strach**, GRechnungsrat.

Zentralabt. Dir.: der USt Sekr. — Vortr. Räte: **v. Wendt**, WGORRat; **Lüders**, **Mosler**, **Gamp**, Dr. **Sieffert**, Dr. **Ullmann**, GORRäte; **v. d. Hagen**, Dr. **Koenigs**, GRRäte. — Im Nebenamte: **v. Woedtke**, Dr. **Hopf**, GORRäte.

Gewerbeabt. Dir.: **Lohmann**, WGORRat.

Abt. für Berg-, Hütten- und Salinenwesen. Dir.: Dr. **Huyssen**, WGRat. — Vortr. Räte: **Lindig**, WGOBergrat; **v. Roenne**, **Eskens**, **Nasse**, Dr. **Fürst**, GOBergräte.

Ständige Kommission für das gewerbl. Unterrichtswesen. Mitgl. **Lüders**, Dr. **Wehrenpfennig**, GORRäte.

Geologische Landesanstalt und Bergakademie [N, Invalidenstr. 49]. Vors. des Kuratoriums und der OPrüfungskommission für das Bergassessorat: Dr. **Huyssen**, OBerghptm. und Min.-Direktor. — Erster Direktor: Dr. **Hauchecorne**, GOBergrat.

Inneres [NW, U. d. Linden 72/73]. USt Sekr.: **Brunnbehrens**, WGORRat. — Dir.: **Lodemann**. — Vortr. Räte: Dr. **Förch**, **Illing**, WGORRäte; **Haase**, **Nöll**, **Halbey**, Frhr **Senfft v. Pilsach**, GORRäte; **Höpker**, **v. Kitzing**, Dr. **Lindig**, **v. Knebel-Döberitz**, Dr. **Brandt**, GRRäte. — Büreau. Vorst.: **Plötz**, GKanzleirat; Paßbüreau: **Hübner**, GKanzleirat.

Statistische Zentralkommission [SW, Lindenstr. 28]. Vors.: **Donner**, OLdForstm. — Statistisches Büreau. Dir.: **Blenck**, GORRat.

Justiz [W, Wilhelmstraße 65]. USt Sekr.: Dr. **Nebe-Pfingstädt**, WGRat. — Dir.: Dr. **Droop**, WGOJustizrat. — Vortr. Räte: **Horstmann**, WGRat; **Kurlbaum**, Prof. Dr. **Stölzel**, Präs. der Justiz-Prüfungskommission, Dr. **Starke**, **Keibel**, **Rieth**, **Kitzkel**, **Eich-**

holz, Dr. Lucas, GOJuſtizräte; **Bietſch, Dr. Holtgreven, Planck, Dr. Lisco, Bierhaus,** GJuſtizräte. — Zentralbüreau. Vorſt.: **Sächer,** GKanzleirat.

Krieg [W, Leipzigerſtr. 5]. Zentralabt. Chef: **Haberling,** Oberſt. — Mitgl.: **Schober, Volkmann,** WGKriegsräte. — Zur Dienſtl.: **v. Claer,** Hptm. — Adj.: **v. Löwenfeld,** Major; **v. Hülſen,** Rittm.

Allg. Kriegsdepartement [W, Leipzigerſtr. 5]. Dir.: **Vogel v. Falckenſtein,** Gen.-Lt. — Abt.-Chefs. Armeeabt: **v. d. Boeck,** Obſtlt. — Fußtruppen: **v. Benedendorff und v. Hindenburg,** Obſtlt. — Berittene Truppen: Frhr **v. Schele, Stern,** Obſtlts. — Feſtungsabt.: **Paulus,** Oberſt. — Abt. für perſönl. Angel., ſ. Mil.-Kabinett. — Geh. Kriegskanzlei: **Brix,** Oberſt.

Mil.-Ökonomiedep. [W, Wilhelmſtr. 82/85]. Dir.: **v. Funck,** Gen.-Major. — Abt.-Chefs. Kaſſen: . . . . . — Verpflegung: **Engelhard,** WGKriegsrat. — Bekleidung: **v. Lindequiſt,** Obſtlt. — Servis: **Erfling,** Oberſt. — Bauabt.: **Voigtel,** GOBaurat.

Dep. für das Invalidenweſen [W, Wilhelmſtr. 82/85]. Dir.: **v. Spitz,** Gen.-Lt. — Abt.-Chefs. Penſion: **v. Livonius,** Oberſt. — Unterſtützung: **v. Tſchirſchnitz,** WGKriegsrat. — Anſtellung: **v. Viebahn,** Oberſt.

Waffendep. [W, Leipzigerſtr. 5]. Dir.: **Müller,** Gen.-Lt. — Abt.-Chefs. Handwaffenabt.: **v. Gößnitz,** Obſtlt. — Geſchützabt.: **Weizel,** Oberſt. — Techn. Abt.: **Schüler,** Gen.-Major.

Remontierungsabt. [W, Wilhelmſtr. 101]. Chef: **v. Arnim,** Gen.-Major u. Rem.-Inſp.

Mediziналabt. [W, Wilhelmſtr. 101]. Chef: **Dr. v. Coler,** Gen.-Stabsarzt d. A. mit dem Range als Gen.-Lt., WGOMed.-Rat, Chef des Sanitätskorps. — Med.-chirurg. Friedrich Wilhelms-Inſtitut [NW, Friedrichſtr. 139—141]. Sub-Dir.: **Dr. Grasnick,** Gen.-Arzt.

Gen.-Militärkaſſe [W, Königgrätzerſtr. 122]. Vorſt.: **Woywod,** GRechnungsrat und Gen.-Kriegszahlmeiſter.

Gen.-Inſp. des Mil.-Erziehungs- und Bildungsweſens [NW, Schiffbauerdamm 40]: **v. Keßler,** Gen. d. Inf. — Kriegsakademie [NW, U. d. Linden 74]. Dir.: **v. Brauchitſch,** Gen.-Lt., zugl. erſtes Mitgl. der OMil.-Studienkommiſſion. — Vereinigte Art.- u. Ing.-Schule [Charlottenburg, Hardenbergſtr. 32]. Dir.: **Abel,** Oberſt. — OMil.-Examinationskommiſſion [SW, Lindenſtr. 4]. Präſes, beauftr.: **v. Scheel,** Gen.-Major. — Inſpekteur der Kriegsſchulen [W, im Wachtgeb. am Potsdamer-Thor]: **v. Oidtman,** Oberſt. — Kadettenkorps [SW, Halleſches Ufer 24]. Kmdr: . . . .

Inſp. der Jäger und Schützen [W, Kurfürſtenſtr. 117]: **v. Oidtman,** Gen.-Major.

Inſp. der Inf.-Schulen [NW, Schiffbauerdamm 40], beauftr.: **v. Müller,** Oberſt. — Gewehr-Prüfungskommiſſion [Spandau]. Präſes: Frhr **v. Brackel,** Oberſt. — Inſp. der Gewehr- u. Mun.-Fabriken [SW, Belle-Alliance-Pl. 13]: **v. Flotow,** Oberſt.

Mil.-Reitinſtitut [Hannover], beauftr.: **v. Willich,** Oberſt.

Inſp. der Feld-Art. [W, Nettelbeckſtr. 12/13]: **v. Hoffbauer,** Gen.-Lt. — Art.-Prüfungskommiſſion [C, H. d. Gießhauſe 3]. Präſes: **Schwarz,** Oberſt.

Zeughausverwaltung [N, Kupfergr. 8]. Kmdt: **Issing**, Gen.-Major.
Ing.-Komitee [W, Kurfürstenstr. 63—69]. Präses: **Schulz**, Gen.-Major.
Insp. der Mil.-Telegraphie [W, Maaßenstr. 4]: **Augustin**, Oberst.
Traindepot-Insp. [NW, Schiffbauerdamm 40]: **v. Ehrhardt**, Oberst.
Landgendarmerie [W, Potsdamerstr. 20]. Chef: **v. Rauch** II., Gen. der Inf.
Insp. des Mil.-Veterinärwesens [NW, Luisenstr. 56]: Frhr **v. Werthern**, Obstlt.
Inspekteur der mil. Strafanstalten [N, Kaserne am Kupfergraben]: **v. Ziemietzky**, Oberst.
Gen.-Auditoriat [W, Schellingstr. 1]. Präs.: **Ittenbach**, WGOJustizrat u. Gen.-Auditeur d. A.
Feldprobsteien [. . . .]. Evang.: **D. Richter.** — Kath.: **D. Aßmann**, Tit.-Bischof von Philadelphia.
Direktor des Gr. Mil.-Waisenhauses [Potsdam und Schloß Pretzsch]: **Boeckh**, Oberst.
Lebensversicherungsanstalt für die Armee und Marine [W, Linkstr. 42]. Dir.: **Lademann**, Oberst z. D.
Landwirtschaft, Domänen u. Forsten [W, Leipzigerpl. 7/9]. UStSekr.: Dr. **v. Marcard**, WGRat, zugl. Vors. des Landesökonomiekollegiums und der techn. Deputation für das Veterinärwesen 2c. — Büreauvorst.: P. **Hoppe**, Rechnungsrat.
Abt. für Verw. der landw. u. Gestüt-Angel. Dir.: der UStSekr. — ODbStallmeister: Gf **v. Lehndorff.** — Vortr. Räte: **Beyer**, Dr. **Thiel**, **Sterneberg**, **v. Friedberg**, Dr. **Singelmann**, Frhr **v. Wilmowski**, GORäte; Dr. **Hermes**, GRat. — Ständige Hilfsarbeiter: **Holle**, Reg.-Rat; **Reimann**, Reg.- u. Baurat; **Kunke**, OVermess.-Insp.
Abt. für Verw. der Domänen. Dir.: Dr. **Michelly**, WGORat. — Vortr. Räte: s. die folgende Abt.
Abt. für Forst- und Jagdsachen. Dir.: **Donner**, ODbForstmeister. — Vortr. Räte: **Jäger**, GORat; **Wächter**, **Janisch**, DbForstm.: **Kunisch**, GORat; **Schultz**, DbForstm.; **von dem Borne**, DbForstm.; **Tetzlaff**, **Semper**, Dr. **Wenzel**, **Möbius**, GRäte. — Forsteinrichtungsbüreau. Vorst.: **Defert**, Forstm.
ODbsKulturgericht [C, Unterwasserstr. 5]. Präs.: **Glatzel**, WGORat.
Zentrallandschaft [W, Wilhelmspl. 6]. Vors.: **v. Klitzow**, WGRat, auf Dedelow, Prov. Brandenburg.
Öffentl. Arbeiten [W, Wilhelmstr. 79]. Zentralbüreau. Vorst.: **Bröse**, GKanzleirat.
Eisenbahn-Abteilungen. I. für die techn. Angel. der Verw. der StEisenbahnen. Dir.: **Schneider**, WGRat. II. für die Verkehrsangel. der StEisenbahnen. Dir.: **Fleck**, WGORat. IV. für die Staatsaufsicht über die Privateisenbahnen und für allg. Verw.-Angel. der StEisenbahnen. Dir.: **Brefeld**, WGRat. — Vortr. Räte: **Siegert**, GOBaurat; **d'Avis**, GORat; **Dieckhoff**, GOBaurat; **Gleim**, GORat; **Oberbeck**, GOBaurat; **Rödenbeck**, GORat; Dr. **v. der Leyen**, GORat; **Kühl**, Schröder, GOBauräte; Dr. **Micke**, GORat; **Stambke**, GOBaurat; Dr. **Dücker**, **Hoeter**, **Kirchhoff**, GORäte;

Jungnickel, GOBaurat; **Becher**, **Gerlach**, GORäte; **Ulrich**, GRRat; **Wichert**, GBaurat; **Möllhausen**, GRRat; **Täger**, GBaurat; **Seydel**, GReg.-Rat; Dr. **Zimmermann**, GBaurat.

Abt. III: Verw. des Bauwesens. Dir.: **Schultz**, WGRat. — Vortr. Räte: **Wiebe**, OBaudirektor, beauftr. mit der techn. Direktion der Angel. des Ingenieurwesens; **Bünsch**, WGOBaurat; **Stückhardt**, GORRat; **Hagen**, Prof. **Adler**, GOBauräte; **v. Kügelgen**, GORat; **Kozlowski**, GOBaurat; Frhr **v. Zedlitz-Neukirch**, GORRat; **Rath**, GOBaurat; **Schwedtendieck**, GORRat; **Drexel**, **Lange**, GBauräte; **Kiesel**, GRRat; **Lorenz**, **Zastrau**, **Keller**, GBauräte.

Akademie des Bauwesens [W, Leipzigerstr. 136]. Präs.: **Schneider**, WGRat u. Min.-Direktor, zugl. Vors. des OPrüfungsamts für die 2. Staatsprüfung im Baufache. — Technisches Prüfungsamt für die Vorprüfung u. die erste Staatsprüfung im Baufache. Vors.: **Oberbeck**, GOBaurat.

Eisenbahn-Kommissariat „zur Ausübung des Staatsaufsichtsrechts über die Privatbahnen" [SO, Görlitzer Bahnhof]. Vors.: **Bensen**, GORRat.

Evangelischer Oberkirchenrat für die alten Provinzen [W, Kötheners tr. 38]. Präs.: Dr. **Barthausen**, WGRat. — Geistl. Vizepräs.: Prof. D. u. Dr. **Brückner**, WOKonsist.-Rat, Gen.-Superint. von Berlin, Propst und Domherr.

Oberrechnungskammer [Potsdam]. Chefpräs.: **v. Wolff**, WGRat. — Direktoren: **Messerschmidt**, 1r Vizepräs.; **v. Luckwald**, 2r Vizepräs.; **Ifland**.

Staatsschuldenkommission [SW, Oranienstr. 92/94]. Vors.: **v. Klitzow**, WGRat, auf Dedelow, Prov. Brandenburg. — Stellv.: **Zelle**, Stadtsyndikus in Berlin.

Geheimes Zivilkabinett [SW, Leipzigerstr. 76]. Chef: Dr. **v. Lucanus**, WGRat, GKab.-Rat. — Vortr. Rat: G. F. **Scheller**, GRRat. — Büreauvorst.: **Mudlack**, GHofrat.

Geheimes Militärkabinett [W, Behrenstr. 66]. Chef: **v. Hahnke**, Gen. d. Inf. u. vortr. Gen.-Adj. — Abt.-Chefs: **v. Lippe**, Oberst u. Flügeladj.; **v. Weise**, Obstlt. — Dezernenten: **v. Billaume**, Obstlt., **v. Brandis**, **v. Rohrscheidt**, Majore. — Kommand. z. Dienstl.: **v. Hülsen**, Major.

Provinzialbehörden.

Ober- und Regierungspräsidenten.

[Die Oberpräsidenten führen den Titel „Exzellenz" für die Dauer ihres Amtes.]

Ostpreußen [Königsberg]: N. Gf **zu Stolberg-Wernigerode**. — Königsberg: Dr. **v. Heydebrand u. der Lasa**. — Gumbinnen: **Steinmann**.

Westpreußen [Danzig]: D. Dr. **v. Goßler**, StMin. — Danzig: **v. Holwede**. — Marienwerder: Frhr **v. Maltzahn**.

Brandenburg [Potsdam]: Dr. **v. Achenbach**, StMin., zugl. Präs. des Stadtkreises Berlin. — Potsdam: Gf **Hue de Grais**. — Frankfurt a. d. O.: **v. Puttkamer**. — Polizeipräs. von Berlin [C, Alexanderplatz]: Frhr **v. Richthofen**. — OBürgermeister von Berlin [C, Königstraße]: Dr. **v. Forckenbeck**.

Pommern [Stettin]: **v. Puttkamer**, StMin. — Stettin: **v. Sommer-**

feld. — **Köslin**: Gf **Clairon d'Haussonville.** — Stralsund: Dr. **v. Arnim.**
Posen [Posen]: H. Frhr **v. Wilamowitz-Möllendorff.** — Posen: **Himly.** — Bromberg: **v. Tiedemann.**
Schlesien [Breslau]: D. **v. Seydewitz,** WGRat. — Breslau: Frhr **Juncker v. Obercontreut,** WGORRat. — Liegnitz: Pr. **Handjery.** — Oppeln: Dr. **v. Bitter.**
Sachsen [Magdeburg]: **v. Pommer-Esche,** WGORat. — Magdeburg: Gf **v. Baudissin.** — Merseburg: **v. Diest.** — Erfurt: **v. Brauchitsch.**
Schleswig-Holstein [Schleswig]: **v. Steinmann,** WGRat. — Schleswig: **Zimmermann.**
Hannover [Hannover]: Dr. **v. Bennigsen,** WGRat. — Hannover: Gf **v. Bismarck-Schönhausen.** — Hildesheim: Dr. **Schultz.** — Lüneburg: **v. Colmar-Meyenburg,** Khr. — Stade: Dr. **v. Heyer.** — Osnabrück: Dr. **Stüve.** — Aurich: **v. Hartmann.**
Westfalen [Münster]: **Studt.** — Münster: **Schwarzenberg.** — Minden: **v. Pilgrim.** — Arnsberg: **Winzer.**
Hessen-Nassau [Cassel]: Gf **zu Eulenburg,** StMin. — Cassel: **Rothe.** — Wiesbaden: **v. Lepper-Laski.**
Rheinprovinz [Koblenz]: **Nasse.** — Koblenz: **v. Itzenplitz.** — Düsseldorf: Frhr **v. d. Recke v. d. Horst.** — Köln: **v. Sydow.** — Trier: **v. Heyve.** — Aachen: **v. Hoffmann.** — Sigmaringen: Frhr **Frank v. Fürstenwerth.**

Konsistorialpräsidenten und Gen.-Superintendenten.

Ostpreußen [Königsberg]: Frhr **v. Dörnberg.** — **Poetz,** Hofprediger.
Westpreußen [Danzig]: **Grundschöttel.** — D. **Taube.**
Brandenburg [Berlin SW, Schützenstr. 26]: **Schmidt.** — Berlin: D. Dr. **Brückner;** Kurmark: D. **Kögel;** Neumark u. Niederlausitz: **Braun.** — Stellv. Gen.-Superint. der Niederlausitz [Lübben]: **Schulz.**
Pommern [Stettin]: D. **Richter.** — H. **W. Pötter.**
Posen [Posen]: **v. d. Gröben.** — D. **Heseckiel.**
Schlesien [Breslau]: **Stolzmann.** — D. **Erdmann,** WGOKonsist.-Rat.
Sachsen [Magdeburg]: H. **Trusen.** — D. **Schultze, Textor.**
Schleswig-Holstein [Kiel]: Dr. H. **Chalybaeus.** — Schleswig: D. **Kaftan;** Holstein [Kiel]: D. **Ruperti.**
Hannover [Hannover]: D. Dr. **Meyer.** — Direktoren. Hannover: **Hagemann;** Stade: **Baustädt;** Aurich: **Schesser.**
Westfalen [Münster]: **Hering.** — D. **Nebe.**
Hessen-Nassau. Kassel: **v. Trott zu Solz.** — **Fuchs** (uniert), **Lahr** (reform.), **Werner** (luth.). — Wiesbaden: **de la Croix,** ORRat. — D. **Ernst.** — Frankfurt a. M. Luth.: Dr. **Gwinner,** LdGer.-Rat; Ref.: **Schrader,** LdGer.-Dir.
Rheinprovinz u. Hohenzollern [Koblenz]: D. **Snethlage.** — D. **Baur.**

Katholische Bischöfe.

Breslau: Fürstbischof D. **Kopp.** — Ermland (Frauenburg): D. **Thiel.** — Fulda: **Weyland.** — Gnesen und Posen: Dr. **v. Mieczkowski.** — Hildesheim: **Sommerwerk** gen. **Jacobi.** — Köln: Erzbischof D. **Kreutz.** — Kulm: D. **Redner.** — Limburg: D. **Klein.** — Münster: H. **Dingelstad.** — Osnabrück: D. **Höting.** — Paderborn:

. . . . . — Trier: D. **Korum.** — (Die kath. Geistlichkeit der Hohenzollernschen Lande steht unter dem Erzbischof von Freiburg im Br.)
D. **Reinkens,** katholischer (altkatholischer) Bischof in Bonn [1]).

Berghauptleute der Oberbergämter.

Bonn (Rheinprov., ohne die Kr. Rees, Essen, Duisburg u. die nördl. der Düsseldorf-Schwelmer Straße gel. Teile der Kr. Düsseldorf und Elberfeld; das Herzogt. Westfalen, die Grafschaft Wittgenstein-Wittgenstein und Wittgenstein-Berleburg, das Fürstent. Siegen und die Ämter Burbach u. Neukirchen; Hohenzollern; Reg.-Bezirk Wiesbaden und Fürstent. Waldeck): Dr. **Brassert,** WGODBergrat. — Breslau (Schlesien, Posen, Ost- u. Westpreußen): **Ottilié.** — Dortmund (Westfalen, ohne die zum OBergamt Bonn gehör. Teile; die Kr. Rees, Essen, Duisburg 2c. der Rheinprov. [s. Bonn], sowie die Reg.-Bezirke Aurich u. Osnabrück der Prov. Hannover): **Eilert.** — Halle (Brandenburg, Pommern und Sachsen): Frhr **v. d. Heyden-Rynsch.** — Klausthal (Hannover ohne die Reg.-Bezirke Aurich und Osnabrück und das Amt Neustadt; Reg.-Bezirk Cassel, ohne den Bezirk Wöhl, und Schleswig-Holstein): **Achenbach.**

Eisenbahndirektionspräsidenten.

Altona: **Krahn.** — Berlin: **Wex,** WGODBaurat. — Breslau: **Kranold.** — Bromberg: **Pape.** — Elberfeld: **Dieck.** — Erfurt: **Eggert.** — Frankfurt a. M.: **v. Guérard.** — Hannover: **Reizenstein.** — Köln (rechtsrhein.): **Offermann.** — Köln (linksrhein.): **Rennen.** — Magdeburg: **Quassowski.**

Präsidenten der Gen.-Kommissionen (zur Regulierung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse 2c.).

Breslau (für Schlesien): **Schwarz.** — Bromberg (Ost- u. Westpreußen und Posen): **Beutner.** — Cassel (Hessen-Nassau, Waldeck u. Schaumburg-Lippe): **Kette.** — Düsseldorf (Rheinprovinz u. Hohenzollern): **Grein.** — Frankfurt a. d. O. (Brandenburg u. Pommern): **Metz.** — Hannover (Hannover u. Schleswig-Holstein): **Fastenau.** — Merseburg (Prov. Sachsen, Schwarzb.-Sondershausen u. Schwarzb.-Rudolstadt, Anhalt u. Sachsen-Meiningen): **Paschke.** — Münster (Westfalen und die Kreise Duisburg, Essen, Mülheim a. d. Ruhr, Ruhrort und Rees): **Meyerhoff.**

Provinzialsteuerdirektoren.

Ostpreußen [Königsberg]: **Löwe,** GOFin.-Rat. — Westpreußen [Danzig]: **Kolbe,** GFin.-Rat. — Brandenburg [Berlin]: **v. Pommer-Esche,** WGOFin.-Rat. — Pommern [Stettin]: **Mersmann,** GOFin.-Rat. — Posen [Posen]: **Fritsch,** GOFin.-Rat. — Schlesien [Breslau]: **Schulze,** GOFin.-Rat. — Sachsen [Magdeburg]: **Girth,** GOFin.-Rat. — Schleswig-Holstein [Altona]: **Krieger,** WGOFin.-Rat. — Hannover [Hannover]: **Jüngen,** GOFin.-Rat. — Westfalen [Münster]: **Steinkopff,** GOFin.-Rat. — Hessen-Nassau [Cassel]: **Peine,** GOFin.-Rat. — Rheinprovinz [Köln]: Dr. **Fehre,** GFin.-Rat.

[1]) Das Diözesanverhältnis erstreckt sich auf alle Katholiken in dem ganzen Umfange der Monarchie, welche sich der Jurisdiktion des Bischofs Dr. Reinkens unterworfen haben.

Oberlandesgerichte.

Ostpreußen [Königsberg]. Präs.: **v. Holleben**, Kanzler im Kgl. Preußen. — Senatspräs.: **Caspar, Löffler.** — OStAnwalt: **v. Plehwe.**
Westpreußen [Marienwerder]. Präs.: **Eltester**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Cammerer.** — OStAnwalt: **Laue.**
Brandenburg [„Kammergericht" zu Berlin mit dem „Geheimen Justizrat" für die Mitgl. der kgl. Familie und des fürstl. Hauses Hohenzollern]. Präs.: **Drenkmann**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Eggeling**, WGOJustizrat; **Delius, Neffel, Henschke, Spener**, GOJustizräte; **Hagens, Graefe, Frech, Lettgau.** — OStAnwalt: **v. Luck**, GOJustizrat.
Pommern [Stettin]. Präs.: Dr. **Kurlbaum**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Wer**, Dr. **Meyer**, GOJustizräte. — OStAnwalt: **Dalcke.**
Posen [Posen]. Präs.: **Franz.** — Senatspräs.: **Lohmann**, GOJustizrat; **Müller, Pilsch.** — OStAnwalt: **Wachler.**
Schlesien [Breslau]. Präs.: **v. Kurnowski**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Kupffender, John, Rocholl**, GOJustizräte; **Leske.** — OStAnwalt: **v. Dreßler.**
Sachsen (außer den Kreisen Schleusingen, Schmalkalden und Ziegenrück, welche unter dem OLdsGer. Jena stehen) [Naumburg a. S.]. Präs.: Dr. **v. Brandenstein**, GOJustizrat. — Senatspräs.: **Hilse, Eiteldinger.** — OStAnwalt: **Hecker.**
Schleswig-Holstein [Kiel]. Präs.: **Florschütz.** — Senatspräs.: **Christensen**, GOJustizrat. — OStAnwalt: **Starke.**
Hannover [Celle]. Präs.: Dr. **Bardeleben.** — Senatspräs.: Dr. **Meyer**, Dr. **Schmidt**, GOJustizräte. — OStAnwalt: **Groschuff.**
Westfalen [Hamm]. Präs.: Dr. **Falk**, StMin. — Senatspräs.: **v. Cholitz, Schmedes, Schwiete, Schlüter.** — OStAnwalt: **Irgahn**, GOJustizrat.
Hessen-Nassau. 1) Cassel. Präs.: Dr. **Eccius.** — Senatspräs.: Dr. **Petri.** — OStAnwalt: **Bartels**, GOJustizrat. — 2) Frankfurt a. M. Präs.: Dr. **Hagens.** — Senatspräs.: **Stelzer.** — OStAnwalt: **Meyer.**
Rheinprovinz [Köln]. Präs.: Dr. Struckmann, WGOJustizrat. — Senatspräs.: Schneider, GOJustizrat; Heymer, Chales, Groos. — OStAnwalt: Hamm.

Armee.

Chef: Seine Majestät der Kaiser und König.

Militärisches Gefolge Sr. Maj. des Kaisers und Königs und Generalstab: s. Deutsches Reichsheer.

Ebenso die Gen.- und Div.-Kommandos des GKorps, des I. bis XI. und des XIV. bis XVII. AKorps, die Kav.-Kommission u. Inspektionen, das Gen.-Art.-Komitee, die Gen.-Inspektion der Fußart. und die Gen.-Inspektion des Ingenieur- u. Pionierkorps und der Festungen. — Fernere Zentralbehörden, s. Kriegsministerium.

Diplomatische Vertretung [und Konsulate] der deutschen Staaten in Preußen.

Baden. A. G. u. b. M.: **v. Brauer**, Kais. GLeg.-Rat, Chr; Kanzlei: M. **Rehm**, Kanzleirat. [Stettin: H. **Günther.**] — **Bayern.**

A. G. u. b. M.: Gf **v. Lerchenfeld-Köfering**, GLeg.-Rat u. Khr; Leg.-Sekr.: Frhr **von und zu der Tann-Rathsamhausen**, Khr; Mil.-Bevollm.: Rr **v. Haag**, Oberst; Kanzlei: **Furthmaier**. [Frankfurt a. M.: A. **Metzler**, GK.] — Braunschweig. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Cramm-Burgdorf**, WGRat; Kanzlei: **Küsel**. — Bremen. A. G. u. b. M.: Dr. **Krüger**. [Danzig: M. F. **Hebeler**. — Memel: . . . . .] — Hamburg. A. G. u. b. M.: Dr. O. C. F. **Krüger**; Kanzlei: **Casper**. — Hessen. A. G. u. b. M.: Dr. C. **Neidhardt**, WGRat. (1877). [Frankfurt a. M.: C. **Lauteren**.] — Lübeck. A. G. u. b. M.: Dr. **Krüger**. [Memel: . . . . .] — Mecklenburg-Schwerin. A. G. u. b. M., zugl. für Mecklenburg-Strelitz: F. **v. Oertzen**, GLeg.-Rat; Kanzleirat: **Siebert**. [Danzig: H. F. **Brinckmann**. — Königsberg: R. **Kleyenstüber**. — Memel: F. **Ernst**, Stadtrat. — Stettin: M. **Hegewald**. — VK. in Altona, Pillau und Swinemünde.] — Oldenburg. [Danzig: W. **v. Fransius**. — Pillau: C. **Hay**. — Stettin: . . . . . — Tönning: C. **Becker**. — Ag. in Swinemünde.] — Reuß j. L. [Frankfurt a. M.: Jac. **Gerson**.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**, Khr u. Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: **v. Salza und Lichtenau**; Mil.-Bevollm.: **v. Schlieben**, Oberst; Kanzlei: **Pachaly**. [Frankfurt a. M.: J. **Gerson**, GK. — Köln: A. Frhr **v. Oppenheim**, GK. — Stettin: R. **Abel**, Komm.-Rat.] — Sachsen-Weimar, Sachsen-Coburg-Gotha und Sachsen-Meiningen. [Blume bei Münden: E. **Heede**. — Frankfurt a. M.: J. **Gerson**.] — Württemberg. A. G. u. b. M.: **v. Moser**, StRat; Mil.-Bevollm.: **v. Neidhardt**, Major; Kanzlei: **Käser**. [Frankfurt a. M.: L. J. **v. Goldschmidt**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Regierungsbezirke. Provinzen.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Königsberg . . .	21109	557955	613772	1 171727	55
Gumbinnen . .	15873	377758	408647	786405	50
Ostpreußen . . .	36982	935713	1 022419	1 958132	53
Danzig	7949	285984	303281	589265	74
Marienwerder . .	17560	416592	427623	844215	48
Westpreußen . . .	25509	702576	730904	1 433480	56
Stadtkreis Berlin .	63	760027	819217	1 579244	—
Potsdam . . .	20639	706443	699517	1 404960	68
Frankfurt . . .	19195	551964	585477	1 137441	59
Brandenburg . . .	39834	1 257407	1 284994	2 542401	64
Stettin	12074	367641	381393	749034	62
Köslin	14026	273733	290037	563770	40
Stralsund . . .	4010	100848	108064	208407	52
Pommern	30110	741717	779494	1 521211	51

Oberlandesgerichte.

Ostpreußen [Königsberg]. Präs.: **v. Holleben**, Kanzler im Kgr. Preußen. — Senatspräs.: **Caspar, Löffler.** — OStAnwalt: **v. Plehwe.**

Westpreußen [Marienwerder]. Präs.: **Eltester**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Cammerer.** — OStAnwalt: **Laue.**

Brandenburg [„Kammergericht" zu Berlin mit dem „Geheimen Justizrat" für die Mitgl. der kgl. Familie und des fürstl. Hauses Hohenzollern]. Präs.: **Drenkmann**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Eggeling**, WGOJustizrat; **Delius, Nessel, Henschke, Spener**, GOJustizräte; **Hagens, Graefe, Frech, Lettgau.** — OStAnwalt: **v. Luck**, GOJustizrat.

Pommern [Stettin]. Präs.: Dr. **Kurlbaum**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Wer**, Dr. **Meyer**, GOJustizräte. — OStAnwalt: **Dalcke.**

Posen [Posen]. Präs.: **Frantz.** — Senatspräs.: **Lohmann**, GOJustizrat; **Müller, Pitsch.** — OStAnwalt: **Wachler.**

Schlesien [Breslau]. Präs.: **v. Kunowski**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Kupffender, John, Rocholl**, GOJustizräte; **Leske.** — OStAnwalt: **v. Dreßler.**

Sachsen (außer den Kreisen Schleusingen, Schmalkalden und Ziegenrück, welche unter dem OLdsGer. Jena stehen) [Naumburg a. S.]. Präs.: Dr. **v. Brandenstein**, GOJustizrat. — Senatspräs.: **Hilse, Eiteldinger.** — OStAnwalt: **Hecker.**

Schleswig-Holstein [Kiel]. Präs.: **Florschütz.** — Senatspräs.: **Christensen**, GOJustizrat. — OStAnwalt: **Starke.**

Hannover [Celle]. Präs.: Dr. **Bardeleben.** — Senatspräs.: Dr. **Meyer**, Dr. **Schmidt**, GOJustizräte. — OStAnwalt: **Groschuß.**

Westfalen [Hamm]. Präs.: Dr. **Falk**, StMin. — Senatspräs.: **v. Cholitz, Schmedes, Schwiete, Schlüter.** — OStAnwalt: **Irgahn**, GOJustizrat.

Hessen-Nassau. 1) Cassel. Präs.: Dr. **Cecius.** — Senatspräs.: Dr. **Petri.** — OStAnwalt: **Bartels**, GOJustizrat. — 2) Frankfurt a. M. Präs.: Dr. **Hagens.** — Senatspräs.: **Stelzer.** — OStAnwalt: **Meyer.**

Rheinprovinz [Köln]. Präs.: Dr. **Strudmann**, WGOJustizrat. — Senatspräs.: **Schneider**, GOJustizrat; **Heymer, Chales, Groos.** — OStAnwalt: **Hamm.**

Armee.

Chef: Seine Majestät der Kaiser und König.

Militärisches Gefolge Sr. Maj. des Kaisers und Königs und Generalstab: s. Deutsches Reichsheer.

Ebenso die Gen.- und Div.-Kommandos des G.Korps, des I. bis XI. und des XIV. bis XVII. A.Korps, die Kav.-Kommission u. Inspektionen, das Gen.-Art.-Komitee, die Gen.-Inspektion der Fußart. und die Gen.-Inspektion des Ingenieur- u. Pionierkorps und der Festungen. — Fernere Zentralbehörden, s. Kriegsministerium.

Diplomatische Vertretung [und Konsulate] der deutschen Staaten in Preußen.

Baden. A. G. u. b. M.: v. Brauer, Kais. GLeg.-Rat, Chr; Kanzlei: M. **Kehm**, Kanzleirat. [Stettin: H. **Günther.**] — Bayern.

A. G. u. b. M.: Gf **v. Lerchenfeld-Köfering**, GLeg.-Rat u. Khr; Leg.-Sekr.: Frhr **von und zu der Tann-Rathsamhausen**, Khr; Mil.-Bevollm.: Kr **v. Haag**, Oberst; Kanzlei: **Furthmaier**. [Frankfurt a. M.: A. **Metzler**, GK.] — Braunschweig. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Cramm-Burgdorf**, WGRat; Kanzlei: **Küsel**. — Bremen. A. G. u. b. M.: Dr. **Krüger**. [Danzig: M. F. **Hebeler**. — Memel: . . . . .] — Hamburg. A. G. u. b. M.: Dr. D. C. F. **Krüger**; Kanzlei: **Casper**. — Hessen. A. G. u. b. M.: Dr. C. **Reidhardt**, WGRat. (1877). [Frankfurt a. M.: C. **Lautern**.] — Lübeck. A. G. u. b. M.: Dr. **Krüger**. [Memel: . . . . .] — Mecklenburg-Schwerin. A. G. u. b. M., zugl. für Mecklenburg-Strelitz: F. **v. Oertzen**, GLeg.-Rat; Kanzleirat: **Siebert**. [Danzig: H. F. **Brinckmann**. — Königsberg: R. **Kleyenstüber**. — Memel: F. **Ernst**, Stadtrat. — Stettin: M. **Heegewaldt**. — WK. in Altona, Pillau und Swinemünde.] — Oldenburg. [Danzig: W. **v. Frantzius**. — Pillau: C. **Hay**. — Stettin: . . . . . — Tönning: C. **Becker**. — Ag. in Swinemünde.] — Reuß j. L. [Frankfurt a. M.: Jac. **Gerson**.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: Dr. Gf **v. Hohenthal und Bergen**, Khr u. Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: **v. Salza und Lichtenau**; Mil.-Bevollm.: **v. Schlieben**, Oberst; Kanzlei: **Pachaly**. [Frankfurt a. M.: J. **Gerson**, GK. — Köln: A. Frhr **v. Oppenheim**, GK. — Stettin: R. **Abel**, Komm.-Rat.] — Sachsen-Weimar, Sachsen-Coburg-Gotha und Sachsen-Meiningen. [Blume bei Münden: E. **Herde**. — Frankfurt a. M.: J. **Gerson**.] — Württemberg. A. G. u. b. M.: **v. Moser**, StRat; Mil.-Bevollm.: **v. Reidhardt**, Major; Kanzlei: **Küser**. [Frankfurt a. M.: L. J. **v. Goldschmidt**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Regierungsbezirke. Provinzen.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Königsberg . . .	21109	557955	613772	1 171727	55
Gumbinnen . .	15873	377758	408647	786405	50
Ostpreußen	36982	935713	1 022419	1 958132	53
Danzig	7949	285984	303281	589265	74
Marienwerder . .	17560	416592	427623	844215	48
Westpreußen . . .	25509	702576	730904	1 433480	56
Stadtkreis Berlin .	63	760027	819217	1 579244	—
Potsdam . . .	20639	705443	699517	1 404960	68
Frankfurt . . .	19195	551964	585477	1 137441	59
Brandenburg . . .	39834	1 257407	1 284994	2 542401	64
Stettin	12074	367641	381393	749034	62
Köslin	14026	273733	290037	563770	40
Stralsund . . .	4010	100848	108064	208407	52
Pommern	30110	741717	779494	1 521211	51

Regierungsbezirke. Provinzen.	qkm	Bevölkerung. 1. Dezember 1890			auf 1 qkm
		männl.	weibl.	total.	
Posen	17509	533123	593756	1 126879	64
Bromberg	11449	306892	318323	625215	55
Posen	28958	840015	912079	1 752094	61
Breslau	13479	751629	847603	1 599232	119
Liegnitz	13607	494482	552714	1 047196	77
Oppeln	13217	753174	824205	1 577379	119
Schlesien	40303	1 999285	2 224522	4 223807	105
Magdeburg	11513	534594	536657	1 071251	93
Merseburg	10208	531320	544227	1 075547	105
Erfurt	3529	207957	225097	433054	123
Sachsen	25250	1 273871	1 305981	2 579852	102
Schlesw.-Holstein	18842	617448	602031	1 219479	65
Hannover	5716	264277	263817	528094	92
Hildesheim	5321	235216	241020	476236	90
Lüneburg	11344	211627	208310	419937	37
Stade	6786	170761	167570	338331	50
Osnabrück	6206	149664	150235	299889	48
Aurich	3108	107587	110417	218004	70
Hannover	38481	1 139132	1 141359	2 280491	59
Münster	7253	272449	263802	536251	74
Minden	5957	272260	277548	549808	105
Arnsberg	7695	695856	646821	1 342677	174
Westfalen	20204	1 240565	1 188171	2 428736	120
Cassel	10078	396484	424307	820791	81
Wiesbaden	5608	412867	430342	843209	150
Hessen-Nassau	15686	809351	854649	1 664000	106
Koblenz	6205	314598	319043	633641	102
Düsseldorf	5472	993243	979864	1 973107	361
Köln	3976	411508	415319	826827	208
Trier	7183	357872	354289	712161	99
Aachen	4155	281416	283161	564577	136
Rheinland	26991	2 358437	2 351676	4 710813	175
Hohenzollern	1142	31500	34648	66148	58
Kgr. Preußen	348355 [1]	14 707244	15 252144	29 959388	86

[1]) Ohne die Gewässer der Ost- und Nordsee. Das Kurische Haff hat 1619, das Frische Haff 860, die Odermündung 986, die andern Küstengewässer der Ostsee 573 qkm, daher die zum preuß. Gebiet gehörenden Gewässer an den Ostseeküsten 4018 qkm. Hierzu Jadebusen und holsteinische Elbfläche mit 136 qkm, ergibt für die preuß. Küstengewässer ohne die holsteinischen und hannoverschen 4154 qkm.

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1885.

Provinzen.	Evangel. [1]	Kathol.	Sonstige Christ. [2]	Israel.	Andre u. ohne Angabe.	Auf 1000 Einw. Ev.	Auf 1000 Einw. Kath.
Ostpreußen . .	1 677711	254286	11766	15667	45	856	129
Westpreußen .	668255	701826	13454	24654	40	474	499
Stadtkr. Berlin	1 143352	99324	7166	64383	1062	870	75
Brandenburg .	2 266430	58284	5409	12164	124	968	25
Pommern . .	1 465477	22380	4381	13291	46	973	15
Posen . . .	531722	1 131859	1153	50866	18	309	659
Schlesien . .	1 897002	2 156522	7104	51481	110	461	525
Sachsen . . .	2 258446	157913	4426	7343	239	930	65
Schlesw.-Holst.	1 131899	12197	2235	3544	431	984	10
Hannover . .	1 883673	269082	4585	15009	353	867	124
Westfalen . .	1 035869	1 145627	4049	18935	100	470	520
Hessen-Nassau .	1 110831	431397	6530	43145	551	699	270
Rheinland . .	1 171398	3 115940	11206	45405	578	270	717
Hohenzollern .	2340	63689	3	688	—	35	955
Kgr. Preußen	18 244405	9 620326	83467	366575	3697 [3]	644	340
	64,48 %	33,98 %	0,29 %	1,29 %	0,01 %		

Nationalität (Geburtsland) 1885.

Provinzen.	Preußen.	Andre Reichsangehörige.	Ausländer aus europ. Staaten.	Ausldr. aus außereurop. Staaten.	Unbek. Herkunft und a. See geb.
Ostpreußen . . .	1 946236	2523	10604	112	1
Westpreußen . . .	1 395592	3286	9001	338	12
Stadtkreis Berlin .	1 240631	57140	16080	1383	58
Brandenburg . .	2 303223	32620	6102	462	4
Pommern. . . .	1 489081	13645	2542	297	10
Posen	1 703731	2983	8530	374	—
Schlesien	4 046098	22857	42708	542	14
Sachsen	2 291651	131167	5035	508	6
Schlesw.-Holstein .	1 069671	55674	23799	1144	18
Hannover	2 077220	84256	9370	1835	21
Westfalen	2 156697	37783	9601	495	4
Hessen-Nassau . .	1 475623	106624	8424	1780	3
Rheinland . . .	4 218037	73584	51460	1442	4
Hohenzollern . . .	59986	6462	250	22	—
Kgr. Preußen	27 473477	630603	203506 [4]	10734 [5]	150

[1]) Einschl. der Lutheraner und Reformierten. — [2]) Griechisch-orientalische Katholiken, Angehörige der Brüdergemeinde (Herrnhuter), der apostolischen Kirche (Irvingianer), Baptisten, Taufgesinnte, Christgläubige (Mennoniten), Presbyterianer, Methodisten, Quäker, Mormonen (Dissidenten), freie Gemeinde, Christkatholiken, Unitarier, Angehörige der englischen Hochkirche, freie schottische Kirche. — [3]) 149 Bekenner andrer Religionen, 2191 mit unbestimmter Angabe, 1357 ohne

Finanzen.

Staatshaushaltsetat für das Jahr 1891—92. (In Mark.)

(Finanzgesetz vom 24. Juni 1891.)

Einnahmen.	Brutto-einnahmen.	Betriebs-ausgaben.
A. Einzelne Einnahmezweige.		
Ministerium für Landwirtschaft ꝛc.		
Domänen und Forsten	83 870984 [1]	40 663470
Domänen	29 240280	
Forsten	62 350000	
Zentralverwalt. der Domänen und Forsten	150	452960
Erlös aus Ablösungen und Verkäufen	2 000000	—
Sa Minist. für Landwirtschaft ꝛc.:	85 871134	41 116430
Finanzministerium.		
Direkte Steuern	171 166000	14 499000
Indirekte Steuern	72 532000	32 285400
Lotterie	8 266500	167100
Seehandlungs-Institut	2 350000	—
Münzverwaltung	290420	276190
Sa Finanzministerium	254 604920	47 227690
Minist. für Handel und Gewerbe (Berg-, Hütten- und Salinenwesen)	140 059612	118 984978
Minist. der öffentl. Arbeiten (Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten)	931 051445	557 796583
Sa Einzelne Einnahmezweige:	1411 587111	765 125681
B. Dotationen und allgemeine Finanzverwaltung.		
Dotationen	208695	—
Hauptverwaltung der Staatsschulden	201500	
Herrenhaus	1020	
Haus der Abgeordneten	1175	
Allgemeine Finanzverwaltung	237 976777	—
Sa Dotat. u. allg. Finanzverwalt.:	238 180472	—
C. Staatsverwaltungs-Einnahmen.		
Staatsministerium	1 593501	—
Büreau	4220	
Staatsarchive	5185	
General-Ordenskommission	15630	
Geheimes Zivilkabinett	6556	
Oberrechnungskammer	940	
Prüfungskommission f. Verwalt.-Beamte	7200	
Gesetzsammlungs-Amt in Berlin	172830	

Angabe. — [4]) 58827 Österreicher und Ungarn, 43010 Niederländer, 41066 Russen, 18178 Dänen, 8204 Schweden und Norweger, 7946 Engländer, 6984 Belgier, 6853 Schweizer, 4378 Franzosen, 3902 Luxemburger, 3086 Italiener, 1122 sonstige Europäer. — [5]) Davon 6903 aus den Vereinigten Staaten.

[1]) Nach Abrechnung der dem Kronfideikommißfonde auf die Einkünfte der Domänen und Forsten angewiesenen Rente von 7 719296 Mark.

Deutscher Reichs- u. Pr. Staats-Anzeiger	737000	
Ansiedelungskommission für Westpreußen und Posen	643940	
Minist. der Auswärt. Angelegenheiten	4600	—
Finanzministerium	2 694266	—
Minist. der öffentl. Arbeiten (Bauverwalt.)	1 902885	—
Ministerium für Handel und Gewerbe	1 414616	—
Justizministerium	53 117800	—
Ministerium des Innern	3 892341	—
Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten	3 612277	—
Landwirtschaftliche Verwaltung	1 435207	
Gestütsverwaltung	2 177070	
Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten	2 835030	—
Kriegsministerium	350	—
Sa Staatsverwalt.-Einnahmen:	71 067166	—
Summa aller Einnahmen:	1720 834749	765 125681
Netto-Einnahmen:	955 709068	

Dauernde Ausgaben.

A. Betriebs-, Erhebungs- u. Verwaltungskosten der einzelnen Einnahmezweige (s. oben)		765 125681
B. Dotationen und allg. Finanzverwaltung (565 624274).		
Dotationen		273 408108
Zuschuß zur Rente des Kronfideikommißfonds	8 000000	
Öffentliche Schuld	264 019848	
Verzinsung 224 632539 / Renten	1 437564	
Tilgung 37 109497 / Verwaltung	840948	
Herrenhaus	176490	
Haus der Abgeordneten	1 211770	
Allgemeine Finanzverwaltung		292 216166
Beitr. zu den Ausgaben des Deutschen Reichs	188 611473	
Apanagen, Renten, Abfindungen, Zuschüsse 2c.	103 604693	
C. Staatsverwaltungs-Ausgaben (340 229496).		
Staatsministerium		4 105188
Büreau 309150 / Gesetzsammlungs-Amt, Deutscher Reichs- u.		
Staatsarchive 347818 / Preuß. Staats-Anz.	787185	
Gen.-Ordenskommiss. 197060 / Landesvermessung	800000	
Geh. Zivilkabinett 141240 / Ansiedelungskommission		
ORechnungskammer 846025 / für Westpreußen u.		
Verschiedenes 82770 / Posen	643940	
Ministerium der Auswärtigen Angelegenheiten		524500
Finanzministerium		59 236110
Ministerium 1 137880 / Pensionen, Wartegelder		
Oberpräsidien und Regierungen 13 438900 / u. Unterstützungen	35 424303	
Rentenbanken	645327	

Tiergarten bei Berlin . . 144700		Witwen u. Waisen	5 632050
		Allgemeine Fonds .	2 812000
Ministerium der öffentlichen Arbeiten			**21 609892**
Ministerium . . 859130		Bauverwaltung .	20 514242
Vermischte Ausgaben			236520
Ministerium für Handel und Gewerbe			**5 279567**
Ministerium . . 383255		Gewerbl. Unterrichtswesen ꝛc. . .	2 262594
Handels- und Gewerbeverwaltung 1 642518		Porzellanmanufaktur	907700
		Vermischte Ausgaben	83500
Justizministerium			**89 446550**
Ministerium . . 585000		Gefängnisse . .	2 415980
Ober-Landesgerichte . . 4 198101		Wartegelder ꝛc. .	883000
Land- u. Amtsgerichte . . 66 366532		Post- u. Telegraphengebühren . .	2 554000
Baare Auslagen	8 556000	Verschiedene Ausgaben . . .	3 887937
Ministerium des Innern			**47 369896**
Ministerium . . . 634621		Strafanstalten. .	8 873696
Allg. Verwaltung	9 168425	Wohlthätigkeit .	847861
Polizei . . .	15 783255	Verschiedene Ausgaben . . .	126013
Gendarmerie . .	11 936025		
Ministerium für Landwirtschaft, Domänen und Forsten (darunter 4 469730 für Gestütsverwaltung)			**15 546937**
Ministerium für geistliche, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten			**96 984604**
Ministerium . .	1 058650	Kultus u. Unterricht gemeinsam . .	9 159572
Evang. Kultus .	2 897370	Medizinalwesen .	1 760086
Kathol. Kultus .	2 545455	Technischer Unterricht	1 549656
Öffentl. Unterricht	78 986266	Allgemeiner Fonds	184878
Kunst und Wissenschaft . . .	3 892671		
Kriegsministerium (Verwaltung des Zeughauses) . . .			**126252**
Summa der dauernden Ausgaben:			**1670 979451**

Einmalige und außerordentliche Ausgaben.

Staatsministerium . .	120000	**Justizministerium** . .	3 003900
Finanzministerium . .	12200	**Minist. des Innern** . .	741723
Minist. der öff. Arbeiten	34 326017	**Minist. f. Landwirtschaft, Domänen u. Forsten**	4 288570
Eisenbahn-Angelegenh.	20 486000	Domänen	300000
Bauverwaltung .	13 840017	Forsten	2 050000
Minist. für Handel und Gewerbe	1 611600	Landw. Verwaltung .	1 358800
Berg-, Hütten- und Salinenwesen . .	1 388000	Gestütsverwaltung . .	579770
Handels- u. Gewerbeverw.	223600	**Minist. d. geistlichen ꝛc. Angelegenheiten** . .	5 751288
Sa der einmaligen und außerord. Ausgaben:			**49 855298**
Totalsumma aller Ausgaben:			**1720 834749**

Staatsschulden nach dem Etat für 1891—1892. (In Mark.)

Alte Landesteile und Gesamtstaat seit 1866.

	Kapital.	Tilgung.
Staatsschuldscheine zu 3½%	54 022500	6 747264
Konsolidierte Anleihe zu 4%	3592 667850	—
Desgl. „ „ 3½%	1891 575900	—
Desgl. „ „ 3%	65 000000	3 395019
Nicht konsolid. Anleihe von 1868 A. zu 4%	13 839900	—
Prämienanleihe von 1855 zu 3½%	8 400000	2 122800
Kur- und Neumärkische Kriegsschuld zu 3½%	644274	162754
Aktien u. Oblig. der Niederschles.-Märkischen u. Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn	179 234009	2 749548
Summa alte Landesteile 2c.	5805 384433	15 177385

Neue Landesteile.

Vormals	Hannoversche	3 879999	46538
„	Kurhessische	4 575000	2 251050
„	Nassauische	9 404572	198514
„	Frankfurter	11 538600	790834
	Summa neue Landesteile	29 398171	3 286936
	Zusammen	5834 782604	18 464321

Militär.

Siehe Deutsches Reichsheer.

Reuß älterer Linie

(oder Reuß-Greiz).

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 26. Sept. 1866. — Verfassungsgesetz vom 28. März 1867. Die Landesvertretung besteht aus 12 Abgeordneten, von denen 8 vom Fürsten ernannt, die übrigen (2 vom Großgrundbesitz, 3 von den Städten und 4 von den Landgemeinden) direkt auf 6 Jahre gewählt werden. — Landesfarben: Schwarz, Rot, Gelb. — S. Jahrg. 1885, S. 491.]

Fürstlicher Hof.

Hofmarschall: Frhr **Tit von Tützenhofer**, Khr. — Persönl. Adj.: **v. Müller**, Rittm.

Landesregierung.

Präsident: Dr. **Mortag**. — Mitglieder: B. **v. Geldern-Crispendorf**, GRat u. Konsist.-Rat; A. **v. Meding**, Reg.- u. Konsist.-Rat.

Andre Behörden.

Konsistorium. Präsident, beauftr.: B. **v. Geldern-Crispendorf**, GRat u. Konsist.-Rat. — Mitglieder: A. Frhr **v. d. Trenk**, Konsist.-Rat und Superint.; A. **Hoffmann**, Kirchenrat; H. **Gerhold**, Konsist.-Ass. u. LdsSchulinsp.; A. **v. Meding**, Reg.- u. Konsist.-Rat.

Geh. Kabinett, zugl. Ministerium des Fürstl. Hauses und Kammer zur Verw. des Dominialvermögens: R. v. Geldern-Crispendorf, GKabinettsrat u. Kammerpräsident.
Kommission für die Verw. der Staatsschuld: B. v. Geldern-Crispendorf, GRRat und Konsist.-Rat.
Oberlandesgericht in Jena. Landgericht in Greiz.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. [Leipzig, K. u. WK.] — Mexiko. [Leipzig.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: der österr. Ges. in Dresden. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Rumänien. [Leipzig.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen (Kgr.). A. G. u. b. M.: der sächs. Ges. in Weimar. — Schweiz. [Leipzig.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 316 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 62754, davon 30497 männl. und 32257 weibl.; durchschnittl. 198 Einw. auf 1 qkm.
Nationalität 1885: 414 im Ausland geboren, davon 347 in Österreich-Ungarn.
Konfessionen 1885. Protestanten 55072, Katholiken 582, sonstige Christen 149, Israeliten 49, andre und ohne Angabe 52; auf je 1000 Einwohner 985 Protestanten und 10 Katholiken.
Greiz 1890: 20141 Einwohner.

Finanzen.

Hauptfinanzetat für 1891. (In Mark.)

Einnahmen.

Grundsteuer		Sporteln, Strafgelder, Nebeneinnahme	154768
Einkommensteuer	356041	Chausseegelder 2c.	22093
Andre direkte Steuern	30847	Vom Grundeigentum	2479
Anteilig bezogene indirekte Steuern	310524	Zinsen	15409
Reichsstempelabgaben	890	Pensionsfonds	9100
Gemeinschaftliche indirekte Steuern	168509	Insgemein	11119
		Einnahmen:	1061778

Ausgaben.

Für Reichszwecke	470591	Entschädigungen	35447
Landtag	3001	Verzins. der Staatsschuld	13683
Obere Landesbehörden	43009	Zurückgezahlte Kapitalien	12600
Katasterwesen 2c.	11588	Mittel- u. Unterbehörden für innere Verwaltung	40458
Finanzverwaltung im allgemeinen	4208	Gendarmerie	27695
Erhebungs-kosten d. dir. Steuern	27789	Straßen- und Wegebau	47425
" indir. "	23843	Medizinalwesen	11478

Justizverwaltung . . .	172552	Insgemein	15080
Kirchen und Schulen .	35687	Extraordinär	14000
Pensionen	52298	Ausgaben: 1 081778	
Verschiedene Ausgaben .	19447		

Staatsschuld 1891: 168750 Mark zu 4%.

Militär.

Siehe Sachsen-Altenburg.

Reuß jüngerer Linie.

(Reuß-Schleiz-Gera.)

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. August 1866. — Revidiertes Staatsgrundgesetz vom 14. April 1852 und Gesetz vom 20. Juni 1856. Landesvertretung durch den Besitzer des Paragiats Reuß-Köstritz, 3 Abgeordnete der Höchstbesteuerten und 12 durch allgemeine direkte Wahl auf 3 Jahre gewählte Abgeordnete (einschl. 3 für das Paragiat Reuß-Köstritz). — Landesfarben: s. Reuß ä. L.]

Fürstlicher Hof.

Hofmarschall: Frhr **v. Meysenbug**, Khr. — Hausmarschall: Frhr **v. Ifflendorff**, Khr. — Flügeladjutant: **Graßmann**, Hptm.

Ministerium und andre Zentralbehörden.

Vorsitzender: Dr. **v. Beulwitz**, zugl. Vorstand der Abteilung für das Innere. — Justiz, Kirchen- u. Schulsachen: Dr. **Vollert**, GRat. — Finanzen: **Engelhardt**, StRat.

Landtagsausschuß: **Fürbringer**, Kaufmann aus Gera; **Lautenschläger**, Bürgermeister von Langenwolschendorf; Dr. **Jäger**, Bürgermeister von Hirschberg.

Oberlandesgericht in Jena, Landgericht in Gera.

Fürstl. Kammer, Verw. des fürstl. Domanialvermögens [Schleiz]: **G. Pätz**, Kammerpräs. — Fürstl. Geh. Kabinett [Gera]: L. L. **Schlick**, GRat.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Ag. in Gera.] — Belgien. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: der preuß. Ges. in Dresden. — Rumänien. [Leipzig.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen (Kgr.). A. G. u. b. M.: der sächs. Ges. in Weimar. — Schweiz. [Leipzig.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 826 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 119811, davon 57866 männl. und 61945 weibl.; durchschnittl. 145 Einw. auf 1 qkm.

Nationalität 1885: 554 im Ausland geboren, davon 384 in Österreich-Ungarn.

Konfessionen 1885. Protestanten 109202, Katholiken 921, sonstige Christen 340, Israeliten 129, andre und ohne Angabe 6; auf je 1000 Einwohner 987 Protestanten und 8 Katholiken.

Gera 1890: 39599 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushaltsetat auf die Finanzperiode 1890—92.

Jährliche Ausgaben.		Jährliche Einnahmen.	
Zu Reichszwecken . . .	576900	Grundsteuer	120000
Landtag	5300	Klassen- u. Einkommenst.	456000
Ministerium	72350	Indirekte Steuern . . .	688800
Inneres	329687	Sporteln	200000
Justiz	282880	Chausseegelder	40000
Kirchen und Schulen .	261823	Aus andern Kassen . .	148100
Staatsschuld	44481	Vom Staatsvermögen .	97020
Finanzverwaltung . . .	181020	Sonstige Einnahmen . .	21300
Sa Ausgaben: 1754341		Sa Einnahmen: 1771220	

Staatsschuld Juli 1891: 4% Staatsschuldscheine 1040550 Mark.

Militär.

Siehe Sachsen-Altenburg.

Sachsen.

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) der Albertinischen Linie des sächsischen Gesamthauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 21. Oktober 1866. — Verfassungsurkunde vom 4. Sept. 1831, Abänderungs- und Ergänzungsgesetze vom 31. März 1849, 5. Mai 1851, 26. Nov. 1860, 19. Okt. 1861, 3. Dez. 1868 und 12. Okt. 1874. Die Erste Kammer besteht aus 48 Mitgliedern (2 Prinzen des Kgl. Hauses, 8 Standesherren, 2 andern Großgrundbesitzern, 12 von Gutsbesitzern gewählten Vertretern, 10 vom König ernannten Gutsbesitzern und 5 andern vom König ernannten Mitgliedern, sämtlich auf Lebenszeit; ferner Repräsentanten: 1 der Universität Leipzig, 3 von geistl. Stiftern, dem evang. Oberhofprediger und dem Superintendenten von Leipzig und Vertretern von 8 Städten auf Amtsdauer). Die Zweite Kammer besteht aus 35 direkt gewählten Abgeordneten der Städte und 45 des platten Landes, welche zu je einem Drittteil alle 2 Jahre ergänzt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die

Kammern versammeln sich alle 2 Jahre. — Landesfarben: Weiß, Grün. — Wappen s. Jahrg. 1890, S. 512.]

Königlicher Hof ꝛc.

Ministerium des Kgl. Hauses. Chef: H. **v. Nostitz-Wallwitz**, StMin. a. D. — Kabinettssekr. u. Ministerialrat: W. J. **Bär**, GRat. — Kanzleirat: K. H. **Münch**.

Ordenskanzler: Dr. C. F. W. **v. Gerber**, StMin.

Kgl. Sammlungen für Kunst und Wissenschaft. Generaldirektor: Dr. C. F. W. **v. Gerber**, StMin.

Hofbaumeister: G. **Dunger**. — Hofprediger: J. **Dienst**. — Leibärzte: Dr. C. L. A. **Fiedler**, GMed.-Rat; Dr. Ch. P. C. **Jacobi**, OStabsarzt.

Hofstaaten. OHofmarschall: H. Frhr **v. Könneritz**. — OKammerherr: H. L. Gf **Vitzthum v. Eckstädt**, WGRat. — OStallmeister: H. C. H. **v. Ehrenstein**, Gen.-Lt. a. D. — Hausmarschall: O. G. Gf **zu Münster**, WGRat. — Kämmerer: W. R. H. **v. Watzdorf**, WGRat.

OHofmeisterin der Königin: **v. Pflugk**, geb. v. **Thielau**, Exz. — OHofmeister: W. R. H. **v. Watzdorf**, Km. u. WGRat. — Dienstth. Khr: J. R. **v. Minckwitz**, Maj. z. D. — Hofdamen: C. Gfn **v. Einsiedel-Radibor**; E. Freiin **v. Miltitz**.

Hofmarschall des Prinzen Georg: G. P. Frhr **v. Gutschmid**, Khr u. WGRat. — Pers. Adj.: L. M. K. Frhr v. **Müller**, Rittm. — Hofdamen der Przss. Mathilde: E. Gfn **Vitzthum v. Eckstädt**; C. Freiin **v. Gärtner**.

Adj. des Prinzen Friedrich August: C. Frhr **v. Lindeman**, Rittm.

Adj. des Prinzen Johann Georg: M. **v. Haugk**, Hptm.

Mit-Erzieher des Prinzen Albert: G. **v. d. Decken**, PLt.

Gesamtministerium.

Vorsitzender: Dr. C. F. W. **v. Gerber**, StMin., Min. des Kultus u. des öffentl. Unterrichts, sowie Ordenskanzler. — **Finanzen**: H. **v. Thümmel**, StMin. (1890). — **Justiz**: Dr. H. R. **Schurig**, StM. — **Inneres u. Ausw. Angel.**: G. **v. Metzsch**, StMin. — **Krieg**: K. P. Edler **v. d. Planitz**, StMin., Gen.-Lt.

ORechnungskammer. Präs.: B. K. F. **v. Schönberg**. — Räte: Dr. **Ebbe**, **Richter**, **Müller**, GORechnungsräte.

Haupt-Staatsarchiv. Direktor: Dr. J. P. O. **Hasse**, GRRat.

In Evangelicis beauftragte Staatsminister: Dr. **v. Gerber**, Vorsitzender; H. **v. Thümmel**, Dr. **Schurig**, **v. Metzsch**.

StGerichtshof. Präs.: C. L. **Wehner**, GJustizrat. — Disziplinarkammer. Vors.: C. F. **Nosky**, Appell.-Ger.-Präs. a. D. — Disziplinarhof. Vors.: H. B. **Klemm**, OLdsGer.-Präs. a. D. — Kompetenz-Gerichtshof. Vors.: F. A. **Degner**, OLdsGer.-Präsident.

Ständeversammlung.

Erste Kammer. Präs.: **v. Zehmen**, WGRat, Khr ꝛc., Exz., auf Stauchitz. — Vizepräs.: Dr. **Stübel**, OBürgermeister von Dresden.

Zweite Kammer. Präs.: Dr. **Haberkorn**, GRat u. Bürgerm. a. D. zu Zittau. — Vizepräs.: **Streit**, OBürgermeister von Zwickau. **Georgi**, Kaufm. in Mylau u. Handelskammerpräsident in Plauen

Ständischer Archivar: **Dietzel.** — Ausschuß zur Verw. der StSchulden. Vorstand: **Bönisch,** Bürgermeister von Dresden.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Justiz. Direktoren: **F. A. Hensel, B. B. Jahn,** GRäte. — Ministerialräte: Dr. **K. W. Rüger,** GRat; **A. G. Hedenus, E. A. Kirsch, K. H. Börner, F. J. Barisch,** GJustizräte.

Prüfungskommission. Vors.: Dr. **H. R. Schurig,** StMin. — Mitgl.: **Hensel, Jahn, Nosky, Wehinger,** Dr. **Rüger, Kirsch, Barisch,** Dr. **Otto.**

Sportelfiskalat. Vors.: **G. O. Koch,** Hofrat.

OLandesgericht. Präs.: **F. A. Degner.** — Senatspräsidenten: **K. E. Werner, K. M. Lamm, H. Mettler, A. J. Lohmeyer, O. K. Leonhardi, M. A. Thierbach.** — Erster StAnwalt: **H. G. Held,** GRat, Gen.-StAnwalt.

Finanzen. 1. Abteilung. Direktor: Dr. **E. W. Diller,** GRat. — Vortr. Räte: Dr. jur. **Barthewitz, Leonhardi,** Dr. jur. **v. Körner,** GFinanzräte; **Beutler,** OFinanzrat.

2. Abteilung. Direktor: **T. B. Heymann,** GRat. — Vortr. Räte: Dr. jur. **Freiesleben,** GFinanzrat; **v. Wilsleben,** OBforstm.; **Förster,** OBergrat und OFinanzrat.

3. Abteilung. Direktor: **O. Th. Meusel,** GRat. — Vortr. Räte: **Köpcke,** Dr. jur. **Ritterstädt, v. Mayer, Schulze, v. Kirchbach,** GFinanzräte; **P. Kohlschütter,** Finanzrat.

Finanzhauptkasse. Vorst.: **M. Schnauder,** Finanzrat. — Finanzzahlmeister: **F. J. Helmolt.**

Zoll- und Steuerdirektion. Direktor: **A. Golz.**

Landeslotterie-Kommissare: **J. R. Deumer,** OFinanzrat; **H. Heymann,** Finanzrat.

Bergamt. Direktor: Dr. **G. H. Wahle.**

Generaldirektor der Kgl. sächs. Eisenbahnen: **E. A. Hoffmann.** — Stellvertreter: **v. d. Planitz,** GFinanzrat.

Post und Telegraphie, s. Deutsches Reich.

Inneres. Abteilungsdirektoren: **K. R. T. v. Charpentier, J. F. Jäppelt, E. Th. Böttcher,** GRäte. — Referenten und Hilfsarbeiter: **H. Häpe,** GRat; **G. O. Lehman, G. A. Bodel, C. M. Oertel, H. A. v. Bosse, F. v. Criegern,** GRäte; Dr. med. **F. G. Lehmann,** GMed.-Rat; **P. T. Franke,** Dr. jur. **Roscher, J. M. Lotichius,** M. **R. Lotze,** ORäte; **J. H. Pfützner,** Dr. jur. **Apelt, E. Steglich, K. F. Morgenstern,** Dr. **Rumpelt, R. Münzner,** Dr. jur. **E. Gelbhaar, A. Grosser,** Reg.-Räte; Dr. **F. A. Fraustadt.**

Brandversicherungskammer. Direktor: **H. Schwedler,** GRat.

Landesmedizinalkollegium. Präsident: Dr. **Günther,** GMedizinalrat.

Kommission f. d. Veterinärwesen. Vors.: **F. v. Criegern,** GRat.

Landeskulturrat. Vors.: **R. v. Lehlschlägel,** Rittergutsbesitzer.

Oberaichungskommission. Vorsitzender: **Gb. A. Nagel,** GRat.

Landesversicherungsamt. Vorsitzender: **E. Th. Böttcher,** GRat.

Krieg. Abteilungsvorstände. Kommando-Angel.: beauftr.: **v. Carlowitz,** Maj. — Technische Angel.: **J. Hentschel,** Maj. — Justiz: **C. F.**

Huth, GKriegsrat. — Jur. Verwalt.-Angel.: G. **Meyer**, GKriegsrat. — Intendantur: **Gilbert**, Hptm.
Generalſtab. Chef: H. L. **v. Treitſchke**, Gen.-Maj. — Ingenieurabt.: **v. Schubert**, Oberſt u. Direktor des Mil.-Bauweſens. — Topogr. Büreau: J. A. **Fiedler**, Oberſt.
Kadettenkorps. Kmdr: G. H. **v. Schweinitz**, Maj. — Mil.-Reitanſtalt: G. **v. Sandersleben**, Major.
Art.-Werkſtätten u. Depots. Direktor: P. R. **Zerener**, Obſtlt.
Sanitätsdirektion: Prof. Dr. W. A. **Roth**, Gen.-Arzt I. Kl.
OKriegsgericht. Vorſt.: W. O. **v. Gottſchalck**, Gen.-Auditeur.
Kultus u. öffentl. Unterricht. Direktor: Dr. F. F. **Peyoldt**, GRat. — Miniſterialräte: Dr. E. G. R. **Vornemann**, GSchulrat; Dr. C. R. **Friesleben**, GRRat; F. W. **Kockel**, GSchulrat; K. D. P. **v. Seydewitz**, GRRat; Dr. Th. **Vogel**, GSchulrat. — Hilfsreferent: F. J. **Hausmann**, Reg.-Rat, zugleich Sekretär.
Ev.-luth. Landeskonſiſtorium. Präſ.: D. O. **v. Berlepſch**, WGRat. — Vizepräſ.: D. Dr. E. J. **Meier**, Oberhofprediger.
Apoſtoliſches Vikariat: L. **Wahl**, Biſchof u. Vikariatsgerichts-Präſ.
Katholiſches geiſtliches Konſiſtorium. Präſes: J. **Buk**.
Ausw. Angel. Miniſterialräte: H. A. L. Frhr **v. Friesen**, GLeg.-Rat und Khr. — Hilfsarbeiter: R. **v. Stieglitz**, Leg.-Sekr.

Provinzialbehörden.

Landgerichtspräſidenten. Dresden: C. L. **Wehlnger.** — Leipzig: R. O. H. **Priber.** — Bautzen: H. F. **v. Koppenfels.** — Zwickau: H. W. A. **v. Mangoldt.** — Chemnitz: H. W. **Juſt.** — Freiberg: Dr. O. P. **Schreber.** — Plauen: K. C. **v. Boſe.**
Polizeidirektion zu Dresden. Präſident: A. **Schwanß.**
Kreishauptleute. Dresden: H. M. **v. Koppenfels.** — Bautzen: H. **v. Salza und Lichtenau.** — Leipzig: G. O. **v. Ehrenſtein.** — Zwickau: H. B. Frhr **v. Hauſen.**

Armee.

Gen.- u. Flügeladjutanten S. M. des Königs: Georg Pr. **v. Schönburg-Waldenburg**, Gen. der Kav.; O. R. **v. Carlowitz**, Gen. der Kav. z. D.; F. F. **v. Rudorff**, Gen. der Inf. z. D.; **W. v. Minckwitz**, G. Frhr **v. Hodenberg**, Gen.-Majore u. Generale à la **suite** Sr. Maj.; A. Gf **Vitzthum v. Eckſtädt**, Obſtlt.; Ph. v. **Haugk**, Major.
XII. (Kgl. ſächſ.) Armeekorps. ſ. Deutſches Reichsheer.
Kommandant von Dresden: J. G. **Larraß**, Gen.-Major. — Kommandant der Feſtung Königſtein: F. W. L. **v. Loſſow**, Gen.-Major.

Diplomatiſches Korps in Dresden [und Konſulate].

Amerika, V. St. [Annaberg: O. **Hubbard**, u. 1 VK. — Chemnitz: H. **Merrit**, 2 VK. u. 1 Ag. — Dresden: A. **Palmer**, u. 2 VK. — Leipzig: W. **Diederich**, u. 1 VK. — Ag. in Glauchau, Plauen (2) u. Zittau.] — **Argentina.** [Dresden: Th. **Menz.** — Leipzig: H. L. **Offermann.**] — **Baden.** [Leipzig: P. B. **Limburger.**] — **Bayern.** A. G. u. b. M.: F. Frhr **v. Riethammer.** [Dresden: G. L. **Heſſe**, GK. –

Leipzig: A. **Thieme**, GK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. **Deutsches** Reich. [Leipzig: J. **Derham.**] — Bolivia. [Dresden: A. **Weis.**] — Brasilien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Frankfurt a. M., GK.] — Bremen. [Leipzig: B. **Schwabe.**] — Chile. [Dresden: A. A. **Engelmann.** — Leipzig: W. **Graupenstein** u. 1 Ag.] — **Colombia.** [Dresden: O. **Harlan.**] — Costarica. [Leipzig: A. L. **Kalischer.**] — Dänemark. [Leipzig: C. B. **Lorck**, GK. — VK. in Dresden.] — Dominikanische Republik. [Dresden: H. B. **Graesse.** — Leipzig: C. **Prell-Erckens.**] — Frankreich. [Leipzig: A. **Jacquot**, GK.] — **Griechenland.** A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig: Ph. P. **Raoum.**] — Großbritannien. MR.: G. **Strachey.** [Leipzig: B. Frhr **v. Tauchnitz**, GK., u. 1 VK.] — Hawaii. [Dresden: A. P. **Ruß.**] — Hessen. [Leipzig: W. **Sulzer**, GK.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Dresden: G. W. **Arnstadt** u. 1 VK. — Leipzig: C. **Becker** u. 1 VK.] — Mexiko. [Leipzig: R. **Hufte.**] — Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Dresden: G. **Kinder.** — Leipzig: A. **de Liagre** u. 1 VK.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: B. Gf **Chotek**, WGRat u. Km. (1888); Leg.-Sekr.: Frhr **v. Sterneck**; Kanzleisekr.: F. **Deitl.** [Leipzig: **Dr. F. M. Schober**, GK.] — Paraguay. [Dresden: Dr. H. **Stolle.** — Leipzig: Dr. B. **Giesecke**, GK.] — Persien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Dresden: B. **Wunderlich**, GK.] — Peru. [Dresden: A. **Weis.** — Leipzig: A. **Glenck.**] — Portugal. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Dresden: R. **Scheller**, GK. — Leipzig: **A. Göhring.**] — Preußen. A. G. u. b. M.: C. Gf **v. Dönhoff**, WGRat u. Khr.; Leg.-Sekr.: J. Pr. **zu Hohenlohe-Oehringen.** — Rumänien. [Leipzig: G. C. W. **Wölker**, GK.] — Rußland. MR.: **Baron v. Mengden**; Leg.-Sekr.: A. **v. Baumgarten**, Hofrat u. Kfkr. [Leipzig: R. Gf **Kostull**, Koll.-Ass., u. 1 VK.] — Schweden. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Dresden: A. **Rosencrantz**, GK. — Leipzig: J. W. **Schmidt.**] — Schweiz. [Leipzig: Prof. Dr. H. **Hirzel.**] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Dresden: H. G. **Lüder.** — Leipzig: M. A. **Seeger-Kelbe.**] — Türkei. [Dresden: G. **Hülse.** — Leipzig: E. J. **Häckel**, GK., u. 1 VK.] — Uruguay. [Leipzig: C. **Trostorff.**] — Venezuela. [Leipzig: O. W. **Harrassowitz.**] — Württemberg. A. G. u. b. M.: s. Bayern.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Kreishauptmannschaften.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Bautzen	2470	177247	193443	370690	150
Dresden	4337	460652	489802	950454	219
Leipzig	3567	428587	440784	869371	243
Zwickau	4619	633977	676021	1 309998	284
Königr. Sachsen	14993	1 700463	1 800050	3 500513	233

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1885.

Kreishauptmannschaften.	Protestant.	Kathol.	Sonst. Christen	Israel.	Andre u. ohne Angabe	Auf 1000 E. Prot.	Kath.
Bautzen	324689	29886	1727	251	7	911	84
Dresden	835935	28529	3412	2597	85	960	33
Leipzig	755256	12368	2386	3028	98	975	16
Zwickau	1 170081	16422	3295	979	72	982	14
Königr. Sachsen	3 075961	87205	10820	7755	262	966	27

Der Nationalität nach unterschied man 1885 neben der deutschen Bevölkerung 49916 Wenden, davon in der Kreishauptmannschaft Bautzen 47134, Dresden 2839, Leipzig 304, Zwickau 139. Von 48126 im Auslande Gebornen waren 37777 Österreicher und Ungarn, 2622 Russen, 1704 Schweizer, 1540 Engländer, 455 Franzosen, 426 Italiener, 304 Schweden u. Norweger, 241 Dänen, 232 Niederländer, 148 Belgier, 36 Luxemburger, 401 aus andern europäischen Staaten, 1358 aus den Verein. Staaten, 771 aus andern außereuropäischen Staaten, 111 auf See Geborne und unbekannter Nationalität.

Größere Städte 1890.

Leipzig . .	[1]) 353272	Glauchau . .	23404	Wurzen . . .	14627
Dresden .	276085	Meerane . .	22429	Döbeln . . .	13890
Chemnitz . .	138955	Bautzen . .	21517	Pirna . . .	13848
Plauen . .	47008	Reichenbach .	21498	Großenhain .	11946
Zwickau . .	44202	Crimmitschau .	19975	Limbach . .	11832
Freiberg . .	28954	Meißen . . .	17875	Frankenberg .	11369
Zittau . . .	25394	Werdau . . .	16256	Mittweida . .	11299
		Annaberg . .	14959		

Finanzen. (In Mark.)

Ordentlicher Staatshaushaltsetat für 1891.

Überschüsse.

Staatsvermögen und Staatsanstalten .	45 290954	Lotterie und Lotteriedarlehnskasse. . .	4 576429
Forsten	7 845100	Allgem. Kassenverwalt.	1 570800
Domänen u. Intraden	475120	Andre Einnahmen. .	113870
Kohlenwerke . . .	749000	Steuern und Abgaben .	47 275110
Porzellanmanufaktur .	340000	Direkte Steuern . .	23 057440
Staatseisenbahnen . .	30 434885	Zölle, Konsumsteuern .	24 217670
Berg- und Hüttenwerke	— 314200	Summa:	92 566064

Zuschüsse.

Allgem. Staatsbedarf .	35 757950	Jahresrenten . . .	407304
Königliches Haus . .	2 940000	Landtag	147900
Apanagen	366779	Allgem. Verwaltungsausgaben . . .	75600
Öffentl. Sammlungen	546845	Andre Ausgaben . .	35840
Staatsschuld { Zinsen .	21 763542	Gesamtministerium . .	211220
Tilgung .	9 474140		

[1]) Einschließlich der am 1. Januar 1891 einverleibten Vororte.

Justiz	4 982266	Pensionsetat	3 743894
Inneres	9 943726	Dotationen (an Schulgemeinden)	3 259223
Kultus u. Unterricht	9 304456	Reservefonds	345344
Auswärtiges	149580		
Finanzen	7 921131	Summa:	92 566064
Zu Reichszwecken	16 947274		

Außerordentlicher Staatshaushaltsetat 1890—91.

Ausgabe.

Öffentliche Arbeiten	31 384450

Staatsschuld am 1. Januar 1891.

	%	Kapital.
Staatsschuldscheine von 1847 zu Eisenbahnbauten	4	2 115000
Dergl. aus den Jahren 1852, '55, '58, '59, '62, '66, '68, größtenteils zu Eisenbahnbauten	3½	108 417900
Dergl. vom Jahre 1855 für Eisenbahnbauten	3	10 747900
Sächsisch-schlesische Eisenbahnaktienschuld	4	2 688600
Staatsschuldscheine vom Jahre 1867	3½	27 603000
Dergl. vom Jahre 1869 zu Eisenbahnbauten	3½	44 355000
Löbau-Zittauer Eisenbahnaktien (seit 1871)	3½ u. 4	6 000000
Staatsschuld von 1874 (beim Reichsinvalidenfonds)	4	21 944000
Rentenschuld vom Jahre 1876	3	245 000000
Prioritäten der vormals Leipzig-Dresdener Eisenbahn, und zwar	3½	2 494350
	4	20 342700
Rentenschuld vom Jahre 1878 und 1887	3	140 259500
	Summa	631 967250

Armee.

Nach der Militärkonvention mit Preußen vom 7. Febr. 1867 bilden die sächsischen Truppen das XII. Armeekorps des deutschen Reichsheeres, s. dort.

Sachsen-Altenburg.

[Herzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. Aug. 1866. — Staatsgrundgesetz vom 29. April 1831, modifiziert 1848, 1849 und 31. Mai 1870. Der Landtag besteht aus 30 (9 von den Städten, 9 von den Höchstbesteuerten und 12 von dem platten Lande) durch direkte Wahl auf 3 Jahre gewählten Abgeordneten, darunter sind 9 Vertreter der Höchstbesteuerten und 9 der Städte. Zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Weiß, Grün.]

Herzoglicher Hof ꝛc.

Hof- und Hofchargen. Oberststallmeister: T. v. **Seebach**, Exz. — Kammerherr: A. v. **Gyldow**, Exz. — Intendant des Hoftheaters: K. Frhr v. **Lilienceron**, GRat u. Chr. Exz. — Hausmarschall: J. v. **Köthe**, Chr u. Major a. D. — Hofmeister der Frau Herzogin: M. v. **Minckwitz**, Chr u. Stiftspropst. — Hofjägermeister: L.

v. **Breitenbauch**, Khr. — Hofstallmeister: A. v. **Ziegesar**, Khr u. Rittm. a. D. — Hofmarschall: C. v. **der Schulenburg**, Khr u. Major a. D. — Schloßhauptmann: H. v. **Kracht**, Khr u. Obstlt. z. D.

Adjutanten: J. **Baumbach**, Oberst z. D.; G. A. v. d. **Lühe**, Major; v. **Sydow**, Hptm.

OHofmeisterin der Frau Herzogin: J. Freifrau v. **Stenglin**, EO. des bayr. Therese-O. — Hofdamen: L. v. **Lindheim**; F. Freiin v. **Ziegesar**.

Hofprediger: H. **Eilhardt**, Konsist.-Rat. — Leibärzte: Dr. W. **Wagner**, Med.-Rat; Dr. L. **Frommelt**. — Bibliothekar: Prof. Dr. H. **Kluge**. — Hofsekretär: M. **Ackermann**.

Intendant der Hofkapelle: C. W. **Baumbach**, Oberst u. Gendarmeriechef.

Hofdame der Frau Prinzessin Moritz: H. Freiin v. **Seebach**. — Mil.-Gouv. des Pr. Ernst: W v. **Strubberg**, Hptm.

Hofdame der Prinzessin Therese: O. Freiin v. **Ziegesar**.

Gesamtministerium.

Vorsitzender: G. H. v. **Helldorff**, StMin., WGRat u. Khr, Exz., zugl. Vorst. der 1. Ministerial-Abt. für die Angel. des Herzogl. Hauses, Auswärtiges, Kultus u. Inneres. — Abt. für Justiz und Abt. für Finanzen. Vorst.: Th. **Göpel**, GStRat.

Landesbank. Direktor: K. **Findeisen**, GOFin.-Rat.

Generalkommission für Ablösungen und Zusammenlegungen. Direktor: F. E. **Pilling**, LdGerichtspräsident.

Landtag.

Präsident: . . . . . — Vizepräsident: **Oßwald**, OBürgermeister.

Ministerialabteilungen und andre Zentralbehörden.

Herzogl., ausw. u. Mil.-Angel.: J. W. **Kühn**, G. **Geier**, Reg.-Räte. — Kultus: C. L. **Vogel**, GRRat; **Kühn**, **Geier**, Reg.-Räte; D. P. S. **Rogge**, Gen.-Superint. u. GKonsist.-Rat; J. **Schollmeyer**, H. **Eilhardt**, Konsist.-Räte. — Inneres: Dr. K. W. **Schenk**, GORRat; M. J. **Meißner**, G. C. **Geier**, R. H. **Gerber**, Reg.-Räte; Dr. **Frommelt**, Med.-Rat.

Justiz: K. L. **Vogel**, GRRat; **Kühn**, **Geier**, Reg.-Räte. — Finanzen: K. T. **Wagner**, GFin.-Rat; J. **Krimse**, H. **Jahn**, Finanz-Räte.

OLdsGericht zu Jena, s. dort.

Verw. des Domänenfideikommisses des Herzogl. Hauses. Vorstand: L. v. **Breitenbauch**, OHofjägermeister u. Khr.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. — Rumänien. [Leipzig.] — Rußland. MR.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Schweiz. [Leipzig.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 1324 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 170864, davon 83010 männl. und 87854 weibl.; durchschnittl. 129 Einw. auf 1 qkm.

Konfessionen 1885: Protestanten 160156, Katholiken 1113, sonstige Christen 147, Israeliten 39, andre und ohne Angabe 5; auf je 1000 Einwohner 992 Protestanten und 6 Katholiken.

Nationalität 1885: 544 im Ausland geboren, darunter 381 in Österreich-Ungarn.

Altenburg 1890: 31439 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Etat für die Jahre 1890—92.

Einnahmen.

Nutzungen des Staatsvermögens bzw. staatsfiskalische Betriebsanstalten . .	1 020498 [1]	Steuern und Abgaben .	864953
Aus Staatshoheitsrechten	352842	Anteil an d. Erträgen der Zölle u. d. Tabaksteuer	1 022134
Aus d. Unterrichtsressort	61598	Insgemein	529
		Summa:	3 322554

Ausgaben.

Zu Reichszwecken . . .	846228	Erhebung der Steuern	63900 [5]
Landschaft	18289	Allgemeine Regierungsangelegenheiten . .	8684
Staatsschuld	73741	Ministerium	177933
Fiskalischer Grundbesitz erkl. Forsten und Wege	46383	Justiz	386860 [6]
Chaussee-, Wege- und Wasserbau	270846	Inneres	106666
Wissenschaft und Kunst .	243576 [2]	Finanzen	219753
Volksschulen . . .	193974 [3]	Pensionen ꝛc.	148924
Kirchliche Zwecke . . .	94243	Staatsdienerwitwen-Sozietät	66408
Sicherheitsanstalten . .	153997 [4]	Unterstützungen aus staatl. Rücksichten .	18909
Armenwesen	55670	Reservefonds	15000
Medizinalwesen . . .	77648	Andre Ausgaben . .	2974
Gewerbe u. Landwirtschaft	31928	Summa:	3 322539

Vermögensstand bei der Staatsverwaltung des Herzogtums am 1. Juli 1891: Aktiva 6 832522 Mark, Passiva 887450 M., Überschuß 5 945072 Mark, ohne den Reservefonds der Landesbank.

Der Anteil des Herzogl. Hauses am Domänenvermögen ist volles Privateigentum desselben geworden und hat unter dem Namen „Domänenfideikommiß des Herzogl. Hauses Sachsen-Altenburg" die Eigenschaft eines Haus- und Familienfideikommisses.

---

[1]) Inkl. 435000 Mark von der Landesbank. — [2]) Inkl. 42722 M. für die Universität Jena, 5030 M. für die Landesbibliothek, 5200 M. für das Museum. — [3]) Inkl. 35266 M. für das Lehrerseminar. — [4]) Inkl. 88497 M. für die Gendarmerie. — [5]) Inkl. 26104 M. für den thüring. Zoll- und Handelsverein. — [6]) Inkl. 32000 M. für das thüringische Oberlandesgericht in Jena.

Militär.

Nach den Militärkonventionen mit Preußen von 1862 und 1867 und vom 15. Sept. 1873 bilden die altenburgischen Truppen mit den Kontingenten von Schwarzburg-Rudolstadt und den beiden Reuß das 7. thüring. Inf.-Rgt Nr. 96, welches der 8. Division des IV. deutschen Armeekorps [Magdeburg] zugewiesen ist.

Sachsen-Coburg und Gotha.

[Herzogtümer, welche vereint eine konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie unter einem Herzog bilden und dem Norddeutschen Bunde beigetreten sind 18. Aug. 1866. — Verfassung vom 3. Mai 1852. Der Sonderlandtag für Coburg besteht aus 11, der für Gotha aus 19 allgemein indirekt auf 4 Jahre gewählten Abgeordneten. Diese 30 Abgeordneten bilden zugleich den gemeinsamen Landtag für beide Herzogtümer. Jeder 25 Jahre alte, direkte Steuern zahlende Staatsbürger hat das Wahlrecht, jeder 30jährige Wahlberechtigte ist wählbar. — Landesfarben: Weiß, Grün.]

Herzoglicher Hof ꝛc.

OJägermeister: A. v. **Schack.** — OStallmeister: B. Frhr v. **Röpert.** — Hofmarschall, beauftr.: G. Pr. zu **Bentheim und Steinfurt,** Major u. Flügeladj. — Hofjägermeister: L. Gf **Sternberg.** — Zeremonienmeister: Baron v. **Arkel d'Ablaing** in Nizza. — Ehrenstallmeister: G. Frhr v. **Eppinghoven.** — Hausmarschall: A. Frhr v. **Eppinghoven.** — Landjägermeister: F. Gf **Bitzthum v. Eckstädt.** — Hofkapell- u. Theaterintendant, beauftr.: P. v. **Ebart,** Frhr. — Vize-Hofjägermeister: H. Gf **Henckel v. Donnersmarck.**

Kabinett des Herzogs. Präsident: Dr. Fd. **Tempeltey.** — Privatbüreau des Herzogs. Präs.: F. **Bahmann.**

Schloßhauptmann in Gotha, beauftr.: v. **Rekowski,** Frhr.

OHofprediger in Gotha: F. **Kretschmar,** Gen.-Superint. u. OKonsistorialrat. — Hofprediger in Coburg: Dr. J. G. **Hansen.**

Leibärzte: Dr. **Florschütz** in Coburg, Dr. C. **Hassenstein** in Gotha, GMed.-Räte.

Adjutantur des Herzogs: v. **Schrabisch,** Kgl. preuß. Gen.-Maj.; Ronald **Campbell** Baron **Craignish,** Oberst à la suite des Herzogs; Georg Pr. zu **Bentheim u. Steinfurt,** Maj. à la suite des Herzogs (s. oben); Frhr **Campbell v. Laurentz,** Kgl. preuß. Maj. (v. **Campbell-Laurentz**).

Hofdame der Herzogin: Fräulein L. v. **Griesheim.**

Hofdamen der Herzogin von Edinburg: Lady C. **Osborne,** Hon. Mrs **Monson,** Lady M. **Fitzwilliam.**

Staatsministerium.

Dirig. StMinister, beauftr.: C. F. **Strenge,** StRat, zugl. Chef der Dep. II, III u. IV (s. unten). — Mitglieder: R. Frhr v. **Ketelhodt,** GStRat, Vorst. der Abt. für Coburg u. Min. des Hzgl. Hauses; C. v. **Witzken,** StRat u. Chef des Dep. I der Abt. für Gotha; H. **Jacobi,** StRat u. Chef des Dep. IVa der Abt. für Gotha; F. **Knacker,** GRRat; J. **Rausch,** OForstrat.

Ministerialdepartements u. andre Zentralbehörden ꝛc.

Abt. für Gotha. Dep. I (Auswärtiges, Orden, Mil.-Angel., Univ., Archive, Bibl., Museum, Brandversicherung, Statistik): H. **Grosch**, GRRat. — Dep. II (Innere Verw.): Dr. **Schuchard**, GReg.- u. OMed.-Rat; E. **Anacker**, GRRat; B. **Eberhard**, GReg.- u. Baurat; Th. **Hierling**, Reg.-Rat. — Dep. III (Justiz, Kirchen-, Schul- u. Eisenbahnwesen): **Anacker**, **Grosch**, GRRäte; F. **Kretschmar**, Gen.-Superint. u. OKonsist.-Rat; Dr. Th. **Rauch**, OSchulrat; E. **Braun**, Reg.-Rat. — Dep. IV (Finanzen): B. **Eberhard**, GReg.- u. Baurat; O. **Schenk**, Gh. **Immler**, Reg.-Räte. — Dep. IVa (Domänen u. Forsten): **Rausch**, OForstrat; **Eberhard**, GReg.- u. Baurat; **Schenk**, **Immler**, Reg.-Räte; **Haberkorn**, Forstmeister.

Abt. für Coburg. D. E. **Müller**, Gen.-Superint. u. OKonsist.-Rat; L. **Baudler**, GRRat; J. **Meßmer**, GFinanzrat. — Hilfsarbeiter: **Berlet**, Reg.-Assessor.

OLdsGericht zu Jena. — Landgericht Gotha. Präsident: G. **Berlet**, GRat; Direktor: C. F. **Gruner**. — Für Coburg Landgericht Meiningen, s. dort.

Staats- und Domänenkasse. Vorst.: E. **Reuschel**, Finanzrat.

Herzogl. Bibliothek in Gotha. Vorst.: Dr. W. **Pertsch**, GHofrat.

Diplomatisches Korps in Coburg [und Konsulate].

Amerika, Verein. Staaten. [Sonneberg. — Ag. in Coburg.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Brasilien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. GTr.: R. **Milbanke**. [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Rumänien. [Leipzig.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Herzogtum Coburg .	562	28243	31044	59287	105
Herzogtum Gotha .	1394	71503	75723	147226	106
Zusammen	1956	99746	106767	206513	106

Konfessionen 1890: 202444 Protestanten, 2909 Katholiken, 577 sonstige Christen, 549 Israeliten, 34 andre und ohne Angabe; auf 1000 Einw. 980 Protestanten und 14 Katholiken.

Staatsangehörigkeit 1890: 662 Ausländer, darunter 285 Österreicher und Ungarn, 120 Engländer, 81 Russen, 45 Schweizer und 80 aus den Vereinigten Staaten.

Hauptstädte 1890: Coburg 17106, Gotha 29134 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Domänenkassetat.

Jahreseinnahmen:	Coburg 1891—97	Gotha 1889—93	Total.
Forsten	261420	1 727500	1 988920
Domänenerträgnisse	107350	263464	370814
Zinsen	47400	21205	68605
Verschiedenes	4330	20524	24854
Summa	420500	2 032693	2 453193

Jahresausgaben:	Coburg 1891—97	Gotha 1889—93	Total.
Verwaltung	197150	763549	960699
Kirchen, Schulen 2c.	38200	237973	271173
Kosten der Domanialschuld	3236	82943	86179
Verschiedenes	2914	107215	110129
Summa	236500	1 191680	1 428180
Überschuß	184000	841013	1 025013
Davon soll die Staatskasse	92000	320758	412758
Davon soll erhalten die Herzogl. Kasse	92000	520255	612255

A. Gemeinschaftl. Etat der Herzogtümer Coburg u. Gotha 1889—93.

Einnahmen.

Amortisations- u. Zinsrenten	25800
Grunderträge	10735
Zinsen v. Aktivkapitalien	299
Sporteln und Strafen	444710
Überweisungen aus der Reichshauptkasse	1 140000
Indirekte Steuern, resp. Vergütungen für Verwaltung und Erhebung derselben	22093
Vermischte Einnahmen	4163
Summa:	1 647800

Ausgaben.

Beziehungen zum Reiche	899860
Gemeinschaftl. Landtag	4900
Allg. Staatsverwaltung	391790
Münzwesen	309
Verwaltung, Erhebung u. Kontrolle der in die Reichskasse fließenden Zölle und Steuern	67338
Justiz und Strafanstalten	637078
Militärwesen	5086
Einnahmeabfall	42930
Unterhaltung öffentl. Gebäude	8572
Zuschuß zu den Witwen- und Pensionskassen	15064
Außerordentliche u. sonstige Ausgaben	1481
Summa:	2 074408
Defizit:	426608

B. Etat des Hzgt. Coburg in Einnahmen und Ausgaben 707500 M.

C. Etat des Hzgt. Gotha in Einnahmen und Ausgaben 1 704131 M.

Staatsschuld.

Coburg (1. Juli 1890).

Passiva.		
Verzinsliche Staatsschuld	3 254258	3 318101
Andre Passiva	63848	
Aktiva.		
Aktive Kapitalien	912110	1 425803
Andre Aktiva	513693	
Überschuß der Passiva:		1 892298

Gotha (1. Juli 1891).

Passiva. Verzinsliche Schuld.		
Stiftungskapitalien	138098	140198
Andre Schulden inkl. Dienstkautionen	2100	
Aktiva. Aktivkapitalien zum Nennwert		2 925404
Überschuß der Aktiva:		2 785206

Militär.

Nach der Militärkonvention mit Preußen vom 15. Sept. 1873 bilden die coburg-gothaischen Truppen gemeinsam mit denen von Meiningen das 6. thüringische Inf.-Rgt Nr. 95 und gehören mit diesem der 22. Division und dem XI. Armeekorps [Cassel] an.

Sachsen-Meiningen.

[Herzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 8. Okt. 1866. — Staatsgrundgesetz vom 23. Aug. 1829, modifiziert 20. Juli 1871 und 24. April 1873. Der Landtag besteht aus 24 direkt und geheim auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern, von welchen 4 Vertreter der höchstbesteuerten Grundbesitzer und 4 der persönlich Höchstbesteuerten sind. Zum Wahlrecht wie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Grün, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 506.]

Herzoglicher Hof &c.

Hofmarschall: E. Frhr **v. Röpert**, Khr. — Hofkapelle. Intendant: M. **v. Zezschwitz**, Khr. — Marstallamt. Vorst.: Frhr **Röder v. Diersburg**, Hptm. u. Flügeladj. — Kammerherr: **v. Heyden**.
Hofprediger: **K. Schaubach**. — Erster Leibarzt: Dr. **K. Witter**, GRat. — Hzgl. Bibliothek: Prof. Dr. **Grobe**.
Flügeladj.: **M. v. Kutzleben**, Frhr **Röder v. Diersburg**, Hauptleute.
Hofstaat des Erbprinzen. Vorst.: **v. Berger**, Kgl. preuß. Rittm. — Hofdame: Frau Sophie **v. Berger**.
Hofdame der Prinzessin Marie: Luise **v. Gagern**.

Staatsministerium.

Vorstand: Dr. jur. **F. Heim**, StMin. u. Chef der Angel. des Herzogl. Hauses, des Äußern, der Kirchen- u. Schulsachen (Oberkirchenrat) und der Justiz, Erz. — Finanzen: **R. Ziller**, StRat. — Inneres: Dr. **M. Butler**, StRat.

Landtag.

Präsident: E. v. Stocmeier, Frhr u. Bürgermeister in Hildburghausen.

Andre Zentralbehörden.

OLdsGericht zu Jena. — Landgericht Meiningen. Präsident: **Diez.** Direktoren: **Wagner; v. Adelebsen.** Staatsanwalt: **Buttmann.** — Landgericht Rudolstadt (für Kr. Saalfeld), s. dort.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. [Sonneberg: S. C. **Halsey** u. 1 VK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. [Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Schweiz. [Leipzig.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 2468 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 223832, davon 108914 männl. und 114918 weiblich; durchschnittlich 91 Einwohner auf 1 qkm.

Konfessionen 1890: 219207 Evangelische, 2789 Katholiken, 276 andre Christen, 1560 Israeliten; auf je 1000 Einwohner 979 Protestanten und 12 Katholiken.

Staatsangehörigkeit 1890: 412 im Ausland Geborene, davon 262 Österreicher und Ungarn, 32 aus den Verein. Staaten, 38 Schweizer und 14 Italiener.

Meiningen 1890: 12029, Sonneberg 11480 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Voranschlag für 1890—92.

Einnahmen.

Domänenkasse.		
Domänengüter	341860	2 339560
Forst- und Jagdertrag	1 935700	
Verschiedenes	62000	
Landeskasse.		
Direkte Steuern	1 225000	4 054220
Indirekte Steuern	320900	
Bergwerksabgaben	54000	
Verschiedenes	428330	
Einnahmen aus der Reichskasse	1 577880	
Hälfte der Domänenüberschüsse	338750	
Zuschuß aus den Kassenbeständen	109460	
Sa der Einnahmen:		6 3937

Ausgaben.	Dom.-Kasse.	Landeskasse.	Summa.
Herzogliches Haus	394286	—	394286
Matrikularbeiträge	—	1 210524	1 210524
Staatsministerium	54575	164975	219550
Landtag	—	17550	17550
Ministerium des Innern	10000	412380	422380
Ministerium der Justiz	—	612220	612220
Minist. für Kirchen- u. Schulsachen	24700	504170	528870
Ministerium der Finanzen	1 167071	1 120935	2 288006
Verwaltung	225705	362605	588310
Forstverwaltung	725900	—	725900
Hochbauwesen	109080	57720	159800
Pensionen ꝛc.	61540	160010	221550
Staatsschuld	51846	540600	592446
Reservefonds	11428	11466	22894
Sa der Ausgaben	1 662060	4 054220	5 716280
Überschuß	677500	—	677500

wovon die eine Hälfte mit 338750 Mark für die Landeskasse, die andre Hälfte für die herzogliche Kasse vereinnahmt ist.

Staatsschuld 31. Dezember 1889.

Ältere Schuld	548517	Eisenb.-Prämienanleihe	4 391130
3½% Landesschuld von 1888	7 641300	Summa:	12 580947

Militär.

S. Sachsen-Coburg und Gotha.

Sachsen-Weimar-Eisenach.

[Großherzogtum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. August 1866. — Grundgesetz vom 15. Okt. 1850; Wahlgesetz vom 6. April 1852. Der Landtag besteht aus 31 auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern, und zwar 1 Vertreter der Ritterschaft, 4 der größern Grundbesitzer, 5 der Höchstbesteuerten und 21 aus allgemeinen indirekten Wahlen hervorgegangenen Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Schwarz, Grün und Gold.]

Großherzoglicher Hof ꝛc.

OSchloßhauptmann: L. Gf **Henckel von Donnersmark**, WGRat, Gen.-Lt., Gen.-Adj. u. Khr. — OJägermeister: W. v. **Strauch**, Ldforstm. — OHofmarschall: O. Gf v. **Webel**, Khr u. Kabinettssekr. — Hofmarschall: H. Frhr v. **Hadeln**, Khr. — Gen.-Intendant des Hoftheaters und der Hofkapelle: **Bronsart von Schellendorff**, Khr. — OHofmeister: H. Frhr v. **Donop**, Khr. — OKammerherr: G. Frhr v. **Rotenhan**. — Schloßhauptmann zu Eisenach: C. v. **Hopffgarten**, Hptm. a. D. und Khr. — Kmdt der Wartburg: H. v. **Arnswald**,

Oberst a. D. und Khr. — Schloßhauptmann von Dornburg: H. L. v. **Wurmb**, Khr.
Generaladjutant: L. Gf **Henckel von Donnersmarck** (s. oben). — Flügeladjutanten: A. v. **Palézieux-Falconnet**, O. Pr. **zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg**, Obstlts. — Kmdt zur Dienstl. als OStallmeister: O. Gf zu **Münster-Langelage**, Plt.
OHofmeisterin der Großherzogin: M. Freifrau v. **Massenbach**. — OHofmeister: H. Frhr v. **Donop**, Khr.
Hofmarschall des Erbgroßherzogs: H. Frhr v. **Habeln**, Khr. — Staatsdame: E. Gfin v. **Bothmer**.

Staatsministerium.

Vorsitzender: Dr. jur. R. G. Frhr **v. Groß**, WGRat u. Khr, StMin. und Chef der Departements des Äußern, des Innern u. der Justiz.
Departementschefs. Finanzen: H. **Bollert**, GRat. — Angel. des Großh. Hauses und des Kultus: . . . . .

Landtag.

Präsident: **Müller**, Herzogl. s.-altenb. GRat a. D. in Dresden. — Vizepräsidenten: Frhr **v. Rotenhan**, OKhr.; **Appelius**, Landgerichtspräs.

Andre Zentralbehörden ꝛc.

OLdsGericht [Jena]. Präs.: Dr. **K. Brüger**. — Senatspräsidenten: **Th. v. Plänckner**; Dr. **K. Blomeyer**. — OStAnwalt: H. **Lommer**.
Immediatkommission für das kath. Kirchen- und Schulwesen. Vors.: **Michel**, Justizrat. — Kath. Bischof [Fulda]: D. **J. Weyland**.
Kurator der Gesamt-Universität Jena: Dr. **Eggeling**, StRat.
Medizinalkommission. Vors.: Dr. **v. Conta**, GMed.-Rat.
Thüringischer Zoll- u. Steuerverein. Gen.-Direktor [Erfurt]: **Grolig**, WGOFinanzrat.
Oberbaudirektor: **J. Bormann**.
Forsttaxationskommission. Direktor: Dr. **Stötzer**, OForstrat, zugl. Direktor der Forstlehranstalt zu Eisenach.
Großh. sächs. Hausarchiv, Geh. Haupt- u. StArchiv und gemeinsch. Hauptarchiv des Sachsen-Ernestinischen Hauses. Archivdirektor: Dr. H. **Burkhardt**.
Statistisches Büreau vereinigter thüringischer Staaten (S.-Weimar, S.-Altenburg, beide Reuß, beide Schwarzburg; errichtet 1. Juli 1864). Direktor: Dr. **Krause**, GRat.

Diplomatisches Korps in Weimar [und Konsulate].

Amerika, Verein. St. [Sonneberg.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Großbritannien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig, GK.] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Leipzig.] — Mexiko. [Leipzig.] — Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. [Leipzig, GK.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: **v. Derenthall**, GLeg.-Rat. — Rußland. MR.: C. **v. Hoerschelmann**, GRat. — Sachsen, Kgr. A. G. u. b. M.: M. **v. Minckwitz**. — Schweiz. [Leipzig.] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 3595 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 326091, davon 157905 männl. und 168186 weibl.; durchschnittlich 91 Einwohner auf 1 qkm.

Konfessionen 1890: Protestanten 312738, Katholiken 11641, sonstige Christen 418, Israeliten 1252, andre und ohne Angabe 42; auf je 1000 Einwohner 959 Protestanten und 36 Katholiken.

Staatsangehörigkeit 1890: 1326 im Ausland Geborene, darunter 603 Österreicher und Ungarn, 135 Engländer, 174 Russen, 127 Schweizer, 121 aus den Vereinigten Staaten.

Städte 1890: Weimar 24546, Eisenach 21399, Apolda 20880, Jena 13449 Einwohner.

Finanzen 1890—92. (In Mark.)

Jährliche Einnahme.

Aus dem fiskalischen Vermögen	2 650800	Strafgelder	24990
Grundbesitz	2 014275	Anheimgefallene Gelder	525
Grundherrliche Gefälle	7225	Alte Grundsteuer	541000
Aktivzinsen ꝛc.	629300	Indirekte Steuern und Reichssteueranteil	1 988883
Aus Hoheitsrechten	767999	Allgem. direkte Steuern	1 596315
Regalien	33634	Insgemein	151043
Sporteln	708850	Summa:	7 696040

Jährliche Ausgabe.

Großherzogliches Haus	930000	Erhebung der Sporteln und direkten Steuern	101880
Landtag	18800	Erhebung der indirekten Steuern	156820
Reichszwecke	1 397865	Erlasse u. Einnahmeausfälle	64425
Staatsschuld	327161	Pensionen ꝛc.	398325
Verw. d. Staatseigentums	320975	Sicherheitsanstalten	189925
Staatsverwaltung	2 553355	Landstraßen ꝛc.	345000
Departementschefs	33000	Gemeinnützige Anstalten	370004
Dep. des Äuß. u. Innern	279686	Kirchen, Schulen ꝛc.	1 165930
Dep. des Hauses, Kultus und der Justiz	813669	Reservefonds u. insgemein	77025
Dep. der Finanzen	383454	Summa:	7 696040
Forst- u. Jagdverwaltung	322096		

Die Staatsschuld wird für Anfang 1891 mit 5 724813 Mark berechnet. Die Gesamtschuld wird — abgesehen vom fiskalischen Grundbesitz — durch Aktivkapitalien mehr als gedeckt.

Militär.

Nach der Mil.-Konvention mit Preußen vom 22. Febr. 1867 bilden die großhzgl. Truppen das 5. thüringische Inf.-Rgt (Großherzog von Sachsen) Nr. 94, welches der 22. Division und dem XI. Armeekorps [Cassel] zugewiesen ist.

Schaumburg-Lippe.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. August 1866. — Verfassung vom 15. Nov. 1868. Landtag von 15 Mitgliedern, von denen 2 durch den Fürsten ernannt, 3 indirekt und die übrigen direkt gewählt werden. — Landesfarben: Blau, Rot, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 511.]

Fürstlicher Hof ꝛc.

Schloßhauptmann: **v. Möller**, Khr. — Hofstallmeister: **v. Apell**, Khr. — Dienstth. Kammerherr: **v. Alten.**
Fürstliches Kabinett: **Iffland**, WGRat.
Flügeladjutant des Fürsten: **v. Strauß und Torney**, Gen.-Major.
Fürstl. Vermögensverwaltung, beaustr.: **Iffland**, WGRat.

Landesregierung ꝛc.

Präsident: **Spring.** — Rentkammer: **König**, Kammerpräsident. — Konsistorium. **Langerfeldt**, GJustizrat. — OLdsGericht in Oldenburg. — Landgericht [Bückeburg]. Präsident: Frhr **v. Bülow.**

Landtag.

Mitglieder des Ausschusses: Frhr **v. Bülow**, Landgerichtspräsident; **Iffland**, WGRat; **v. Oheimb-Enzen**, Rittergutsbesitzer.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Köln, GK.] — Frankreich. [Bremen.] — Großbritannien. [Hamburg, GK.] — Italien. [Frankfurt a. M., GK.] — Mexiko. [Köln, VK.] — Österreich-Ungarn. [Köln, GK.] — Portugal. [Hannover, GK.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Oldenburg. — Rußland. [Berlin, GK.] — Schweiz. [Bremen.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 340 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 39163, davon 19435 männl. und 19728 weibl.; durchschnittl. 115 Einw. auf 1 qkm.
Konfession 1890: 38160 Protestanten, 607 Katholiken, 30 andre Christen, 366 Israeliten. Auf je 1000 Einwohner 974 Protestanten und 15 Katholiken.
Bückeburg 1890: 5186 Einwohner.

Finanzen. (In Mark.)

Landeskassenetat 1891—92. (Gesetz v. 7. März 1891.)

Einnahme.

Anteil an den Zöllen und Steuern des Reichs	263100	Garnisonanstalten	2526
Beiträge aus den Domänen	158000	Gymnasium	2450
Steuern	212307	Verschiedene	880
Einkünfte der Irrenkasse	2645	Sa d. ordentl. Einnahmen:	765642
Sporteln und Gebühren	46343	Außerordentl. Einnahmen	101847
Gesetzgebung	1975	Summa:	867489
Staatsstraßen	22700		

Ausgabe.

Deutsches Reich	251049	Kassenverwaltung	27790
Regierung	51176	Katasterverwaltung	12515
Konsistorium	2205	Gesetzgebung	3200
Gerichte	98723	Pensionen	50000
Landratsämter	23655	Garnisonkosten	36551
Sicherheitsanstalten	40933	Verschiedenes	18196
Geistliche und Unterrichts-Anstalten	67516	Sa der ordentl. Ausgaben:	772116
Landtag	2000	Außerordentl. Ausgaben:	13438
Bausachen	86607	Summa:	785554

Die Staatsschuld besteht in einer Anleihe vom Jahre 1869 im Betrage von 360000 Mark zu 4% und in einer 4% Anleihe vom Jahre 1882 im Betrage von 150000 Mark, die beide in 40 Jahren zu amortisieren sind.

Militär.

Nach der Mil.-Konvention mit Preußen vom 10. Okt. 1867 bildet das westfälische Jägerbataillon Nr. 7 die Garnison von Bückeburg.

Schwarzburg-Rudolstadt.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. August 1866. — Verfassung vom 21. März 1854, modifiziert 16. Nov. 1870. Der Landtag besteht aus 4 durch die Höchstbesteuerten und 12 durch direkte geheime Wahl auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Weiß, Blau.]

Fürstlicher Hof.

Hofmarschallamt und Marstallamt, beauftr.: **v. Priem**, Kgl. preuß. Rittm., zugl Flügeladjutant des Fürsten.

Ministerium.

Chef: F. W. **v. Stark**, StMin. u. WGRat, Erz. — Finanzen: Dr. jur. **v. Holleben**, GStRat u. Khr. — Justiz, Kirchen- und Schulsachen: **Hauthal**, StRat.

Landtag (1889—1892).

Vorsitzender: **Meisel.** Stellvertreter: **Lüttich.**

Andre Zentralbehörden.

Oberlandesgericht in Jena. — Landgericht in Rudolstadt. Präsident: **Berninger.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig. GK.] — Italien. [Berlin.] — Mexiko. [Leipzig.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: Kgr. Sachsen. [Berlin, GK. — Leipzig. GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen.

A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Rumänien. [Leipzig, G.K.] — Rußland. [Leipzig.] — Sachsen. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, G.K.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 940 qkm. — Einwohner 1. Dezbr. 1890: 85863, davon 41570 männl. und 44293 weibl.; durchschn. 91 Einw. auf 1 qkm.

Konfessionen 1885: Protestanten 83205, Katholiken 526, sonstige Christen 46, Israeliten 45, andre und ohne Angabe 14; auf je 1000 Einwohner 993 Protestanten und 6 Katholiken.

Nationalität 1885: 186 im Ausland Geborene, darunter 98 Österreicher u. Ungarn, 23 Schweizer, 20 aus den Verein. Staaten.

Rudolstadt 1890: 11398 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushalt 1891—93. (In Mark.)

Jährliche Einnahmen.

Vom Dom.- u. Staatsgut	1 164400	Chaussee- ꝛc. Gelder	60000
Zinsen	70000	Bergwesen	930
Von Grundstücken	296300	Steuern	451000
Von den Forsten ꝛc.	791000	Grund- u. Gebäudesteuer	175000
Sonstige	7100	Andre direkte Steuern	276000
Aus Hoheitsrechten	218480	Verschiedenes [1]	709120
Sporteln, Strafgelder	157500	Summa:	2 542950

Jährliche Ausgaben.

Fürstliches Haus	291817	Kirchen und Schulen	221080
Reichszwecke	560000	Pensionen	115300
Landtag	3500	Staatsschuld	153600
Ministerium	143700	Erhebung der Einnahmen	391200
Justiz	233180	Verschiedenes	24723
Verwaltung	148700	Summa:	2 542950
Bauwesen	257150		

Staatsschuld: 4 018688 Mark; dagegen Aktiva: 2 155240 M.

Militär.

Siehe Sachsen-Altenburg.

[1] Inkl. 675000 Mark Überweisungen aus der Reichskasse.

Schwarzburg-Sondershausen.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. August 1866. — Verfassung vom 6. Juli 1857. Der Landtag besteht aus 15 vom Fürsten

auf Lebenszeit ernannten, 5 von den Höchstbesteuerten und 5 durch allgemeine indirekte Wahlen auf 4 Jahre gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Weiß, Blau.]

Fürstlicher Hof ꝛc.

Hofmarschallamt, beauftr.: M. B. **v. Reergaard**, Mlt. — Hofjagdamt beauftr.: H. **Dorl**, Forstinspektor. — Persönl. Adjutant: **v. Rohr**, Hptm. — Hofdame: Freiin **v. Berschner**; Hoffräulein: Miß **Winslow**.

Ministerium.

Chef: H. **Petersen**, StMin., zugl. Vorst. der Abteilungen für den Fürstl. Hof, Militär, Äußeres, Kirche, Schule u. Justiz, sowie Präs. des Kirchenrats. — Abt. für Inneres und Finanzen. Vorstand: O. **Drechsler**, StRat.

Landtag.

Präsident: L. **Hartmann**, Amtsgerichtsrat.

Andre Zentralbehörden.

Oberlandesgericht in Naumburg. — Landgericht in Erfurt.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Leipzig.] — Chile. [Leipzig.] — Frankreich. [Leipzig, GK.] — Italien. [Berlin.] — Mexiko. [Leipzig.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M., s. Kgr. Sachsen. [Berlin, GK. — Leipzig, GK.] — Paraguay. [Dresden.] — Portugal. [Leipzig.] — Preußen. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Rumänien. [Leipzig, GK.] — Rußland. A. G. u. b. M.: s. Kgr. Sachsen. [Leipzig.] — Sachsen. A. G. u. b. M.: s. Sachsen-Weimar-Eisenach. — Schweiz. [Leipzig.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Unterherrschaft	519	18576	19319	37895	73
Oberherrschaft	343	18098	19517	37615	110
Fürstentum	862	36674	38836	75510	88

Konfessionen 1885: Protestanten 72667, Katholiken 648, sonstige Christen 58, Israeliten 237, andre und ohne Angabe 1; auf je 1000 Einwohner 987 Protestanten und 9 Katholiken.

Nationalität 1885: 176 im Ausland Geborene, davon 60 Österreicher und Ungarn, 22 Engländer, 20 aus den Verein. Staaten.

Sondershausen 1890: 6634, Arnstadt 12818 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushaltsetat 1888—91. (In Mark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern	385700	Fürstliches Haus	515034
Grundsteuer	155700	Ministerium ꝛc.	118000
Klassensteuer	230000	Pensionen	144126
Indirekte Steuern	333330	Kommunalsteuer-Vergütung der Beamten ꝛc.	7000
Gebühren	194590	Reichszwecke	272344
Sporteln	145000	Garnisoneinrichtungen	2440
Chaussee- ꝛc. Gelder	29000	Landtag	4560
Kollateralgelder	14500	Inneres	287420
Strafgelder ꝛc.	6090	Finanzen im allgem.	66462
Handel und Gewerbe	2000	Erhebungs- u. Verw.-Kosten	396199
Regalien (Bergregalien)	4765	Direkte Steuern	36590
Vom Staatsgut	33870	Indirekte Steuern	19194
Von Garnisoneinrichtungen	5000	Gebühren	7050
Aus den Forsten	836571	Forsten	285390
Aus den Domänen	566885	Domänen	47975
Aktivkapitalien	20616	Schuld	124627
Unterrichtsverwaltung	77993	Kultus und Unterricht	274041
Andre Einnahmen	1129	Justiz	222957
		Reservefonds	27339
Total:	2 462449	Total:	2 462449

Staatsschuld 1. Januar 1891.

Landesschuld		1 392874
Verzinsl. Schuld inkl. Dienstkautionen à 4%	971887	
Unverzinsliche Pachtkautionen	420987	
Kammerschuld		2 154986
Summa der Staatsschuld:		3 547860

Militär.

Nach dem Vertrage vom 18. August 1866 wurde das Kontingent des Fürstentums am 1. Okt. 1867 dem 3. thüringischen Inf.-Rgt Nr. 71 einverleibt.

Waldeck.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des gleichnamigen Hauses erbliche Monarchie; dem Norddeutschen Bunde beigetreten 18. August 1866. — Verfassung vom 17. Aug. 1852. Landtag von 15 aus allgemeiner indirekter Wahl hervorgegangenen Abgeordneten für 3 Jahre (einschl. 3 Abgeordneten für Pyrmont). Zur Wahlberechtigung sind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die innere Verwaltung ist seit dem 1. Januar 1868 an Preußen übergegangen. — Landesfarben: Schwarz, Rot, Gelb. — S. Jahrg. 1885, S 516.]

Fürstlicher Hof ꝛc.

Hofmarschallamt und Fürstl. Kabinett. Vorst.: Frhr v. **Winthingerode**, Khr u. Kab.-Rat. — Flügeladjutant: v. **Apell**, Hptm. — Hofjägermeister: O. v. **Gtorff**, Oberstmeister.

Landtag 1890.

Vorsitzender: **Rhode**, OGerichtsrat z. D.

Landesregierung 2c.

Landesdirektor: **von Saldern.**

Fürstl. Domänenkammer: R. **Ebersbach**, Kammerdir. — Konsistorium. Vorstand: R. **Ebersbach**, Konsistorialdirektor. — OLandesgericht für Waldeck zu Cassel, Landgericht zu Cassel. — OLandesgericht für Pyrmont zu Celle, Landgericht zu Hannover.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Belgien. [Köln, GK.] — Frankreich. [Bremen. Frankfurt a. M., GK.] — Großbritannien. GTr.: s. Sachsen-Coburg u. Gotha. [Hamburg, GK.] — Italien. [Dortmund.] — Mexiko. [Frankfurt a. M.] — Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Österreich-Ungarn. [Köln, GK.] — Portugal. [Hannover.] — Rumänien. [Frankfurt a. M., GK.] — Rußland. [Frankfurt a. M., GK.] — Schweiz. [Bremen.] — Türkei. [Leipzig, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 1121 qkm. — Einwohner 1. Dez. 1890: 57283, davon 27434 männl. und 29849 weibl.; durchschnittlich 51 Einw. auf 1 qkm.

Konfessionen 1885: Protestanten 54208, Katholiken 1454, sonstige Christen 109, Juden 804; auf je 1000 Einwohner 950 Protestanten und 26 Katholiken.

Nationalitäten 1885: 97 im Ausland Geborene, davon 26 aus den Vereinigten Staaten und 20 Schweizer.

Arolsen 1890: 2620 Einwohner.

Finanzen.

Staatshaushaltsetat für die Jahre 1890—92. (In Mark.)

	Einnahmen			Ausgaben		
	1890.	1891.	1892.	1890.	1891.	1892.
Finanzen . . .	1 049629	1 036018	1 035010	684314	676083	675075
Handel, Gewerbe u. öffentl. Arbeiten . . .	1290	1290	1290	78568	74188	74188
Justiz	93000	93000	93000	161900	161900	161900
Inneres . . .	5575	5575	5575	93430	92430	92430
Landwirtschaftl. Angelegenh. .	40040	40040	40040	71660	71660	71660
Kultus u. Unterricht . . .	11687	11687	11687	111549	111549	111549
Summa	1 201421	1 187810	1 186802	1 201421	1 187810	1 186802

Landesschuld. Waldeckſche Anleihe urſprünglich 2 550000 M. Reſt 1883: 2 424300 M. Dieſe Schulden ſind 1883 in eine 4% Geſamtſchuld umgewandelt, welche ſich durch Amortiſation bis zum 1. Juli 1891 auf 2 217600 Mark ermäßigt hat.

Militär.

Die Truppen des Fürſtentums bilden einen Teil des 3. heſſ. Inf.-Regiments Nr. 83.

Württemberg.

[Königreich. — Konſtitutionelle, im Mannesſtamme (primog.) des gleichnamigen Hauſes erbliche Monarchie; dem Norddeutſchen Bunde zur Bildung des Deutſchen Reiches beigetreten durch Vertrag vom 25. Nov. 1870. — Verfaſſung vom 25. Sept. 1819, abgeändert 1868 und 1874. Die Kammer der Standesherren beſteht aus 29 erblichen (Kgl. Prinzen und Standesherren) und 7 auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern (Miniſtern ꝛc.), die Kammer der Abgeordneten aus 93 auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern (13 der Ritterſchaft, 6 der proteſtantiſchen und 3 der kath. Geiſtlichkeit, 1 der Univerſität Tübingen, 7 der größern Städte und 63 der Landbezirke). In den Städten und Landbezirken finden direkte allgemeine und geheime Wahlen ſtatt. Zur Wahlberechtigung ſind 25, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Rot, Schwarz. — S. Jahrg. 1885.]

Königlicher Hof ꝛc.

Kronerbämter. Reichs-Erbmarſchall: Hugo Fürſt zu Hohenlohe-Oehringen, Herzog von Ujeſt. — **Reichs-ErbOHofmeiſter: Eberhard Fürſt v. Waldburg-Zeil-Wurzach.** — **Reichs-ErbOKämmerer:** . . . . . — **Reichs-Erbpanner: R. Gf v. Zeppelin-Aſchhauſen.**

Ordenskanzler: Dr. Frhr v. Mittnacht, Präſ. des StMiniſteriums ꝛc. — **Kabinett des Königs. Chef: Dr. v. Grieſinger,** GRat; **Sekr.: Frhr v. Herman,** GLeg.-Rat u. Khr.

Oberhofrat. Präſ.: . . . . . — Mitglieder: **v. Tſcherning,** Hofkammerpräſident; Frhr **v. Woellwarth-Lauterburg,** Hofmarſchall, Khr; **v. Köſtlin,** Hofrichter u. StRat; **v. Schwarz,** OHofkaſſier u. Hofkammerdirektor. — OHofprediger: **v. Schmid,** Prälat. — Erſter Hofarzt: Dr. **v. Fetzer,** Leibarzt u. OMed.-Rat.

Dienſtth. Kammerherr u. Reiſemarſchall: Frhr **v. Bruſſele-Schaubeck.** — Erſter Stallmeiſter: Frhr **v. Reitzenſtein,** Khr; Stallmeiſter: **Scholl,** Major z. D. — Hofjägermeiſter: C. Frhr **v. Neurath,** Khr. — Intendant des Hoftheaters: **Kiedaiſch.** — Hofmarſchall: D. Frhr. **v. Plato,** Khr. — Dienſtth. Flügeladj.: **Bieler,** Rittm.

Oberſthofmeiſter der Königin: . . . . .; dienſtth. Khr.: M. Frhr **Raßler von Gamerſchwang,** Khr. — Hofdame: O. Gfin **v. Urküll-Gyllenband.**

Oberſthofmeiſter der Königin-Witwe: R. Frhr **v. Reiſchach,** Khr; Erſter Khr: F. Gf **v. Beroldingen-Ratzenried**; zur Dienſtl.: Gf **v. Dillen-Spiering,** Khr. — Staatsdame: E. Freiin **v. Maſſenbach**; Hofdame: O. Freiin **v. Woellwarth-Lauterburg**; zur Dienſtl.: Freifrau **v. Watter.** — Sekr.: B. Baron **v. Wolff.**

Hofmarschall der vw. Przss. Friedrich: G. Gf **Leutrum-Ertingen**, Khr. — Hofdame: Freiin **Goeler v. Ravensburg**.
Hofmarschall der vw. Herzogin Vera: **v. Baldinger-Seidenberg**, Obstlt. z. D. und Khr. — Kmdt zur Dienstl.: Frhr **Seutter v. Loetzen**, Fstr. — Hofdame: Cl. Freiin **v. Röder**.
Hofmarschall der Przss. Auguste zu Sachsen-Weimar: Frhr **v. Stmolin-Bathory**, Khr.
Kmdt zur Dienstl. bei dem Herzog Albrecht: Gf **v. Zeppelin-Aschhausen**, Sst.

Staatsministerium.

Präsident: Dr. Frhr **v. Mittnacht**, StMin. der Ausw. Angel., Min. der Familienangel. des Kgl. Hauses und Ordenskanzler. — Mitglieder: Die StMinister, Finanzen: Dr. **v. Riecke**; — Justiz: Dr. **v. Faber**; — Krieg: **v. Steinheil**, Gen. d. Inf.; — Kirchen- und Schulwesen: Dr. **v. Sarwey**; — Inneres: **v. Schmid**. — Kanzleivorstand, s. Geheimer Rat.
Kompetenzgerichtshof. Vorsitzender: Dr. **v. Mohl**, GRat ꝛc. — Mitgl.: **v. Bossert**, Tit.-Senatspräs.; **v. Knapp**, **v. Feyerabend**, **v. Rheinwald**, OLdsGRäte.
Verwaltungsgerichtshof. Vorst.: Dr. **v. Mohl**, GRat ꝛc. — Mitgl.: **v. Rümelin**, OVerw.-Ger.-Rat; A. Frhr **v. Soden**, WGRat u. Khr; **v. Kölle**, WStRat; **v. Bossert**, Tit.-Sen.-Präs.; **v. Knapp**, OLdsGRäte. — Stellvertreter: **v. Breitling**, WStRat; **v. Feyerabend**, OLdsGRat.
Disziplinarhof. Vors.: **v. Köstlin**, StRat ꝛc. — Mitgl.: **v. Rheinwald**, **Hochstetter**, **Bucher**, Dr. **Schönhardt**, OLdsGRäte; **v. Kölle**, WStRat; **v. Finckh**, Dir. im Min. des Kirchen- u. Schulwesens; **v. Schleicher**, Vize-Dir.; **v. Stumpf**, Abt.-Dir. im Steuerkollegium.

Geheimer Rat.

Vorsitzender: Dr. Frhr **v. Mittnacht**, StMin. ꝛc. — Mitgl.: Die StMinister; A. Frhr **v. Soden**, WGRat u. Khr; **v. Kölle**, **v. Heß**, Dr. **Schall**, **v. Breitling**, WStRäte; Dr. **v. Mohl**, GRat (Ehrenmitgl.); Dr. **v. Kohlhaas**, Präs. des OLdsGerichts; **v. Bühner**, Präs. im Min. des Innern. — Kanzleidirektor: Frhr **v. Wächter**, ORegRat.

Landstände.

Kammer der Standesherren. Präsidenten: Fürst **v. Waldburg-Zeil-Trauchburg**; Fürst **v. Hohenlohe-Langenburg**.
Kammer der Abgeordneten. Präsidenten: **v. Hohl**, LdGDir.; Dr. **v. Göz**, Rechtsanwalt.
Ständischer Archivar: Dr. **Adam**.
Staatsschulden. Zahlungskassierer: **Dank**, OFinanzrat.
Staats-Gerichtshof. Präsident: **v. Stein**, LdGPräs. in Hall.

Ministerialdepartements u. a. Zentralbehörden.

Justiz. Vortr. Räte: **Schmidlin**, Min.-Rat; beauftr.: Dr. **Weizsäcker**, LdGRat. — Kanzleidirektor: **Schwab**, Tit.-LdGRat.
OLdsGericht in Stuttgart. Präs.: Dr. **v. Kohlhaas**; Sen.-Präsidenten: **v. Köstlin**, StRat; **v. Hufnagel**; OStaatsanwalt: **v. Mily**. — Strafanstaltenkollegium. Vorstand: **v. Köstlin**.

Ausw. Angelegenheiten. Politische Abt. Ministerialdirektor: A. Graf v. Urkull-Gyllenband, GRat u. Chr, zugl. Vorst. des Haus- u. Staats-Archivs. — Vortr. Rat: Frhr v. König-Warthausen, GLeg.-Rat und Chr.

Abt. für die Verkehrsanstalten. Vortr. Rat: Major, Min.-Rat; Kanzleidirektor: Fluhan, Finanzrat. — Gen.-Direktion der StEisenbahnen. Erster Vorstand: v. Balz, Dir. — Abteilungs-Direktoren: v. Schierholz, v. Schleicher. — Gen.-Direktion der Posten und Telegr. v. Weitzsäcker; Abt.-Direktor Schrag.

Inneres. Min.-Direktor: v. Bätzner, Präsident, zugl. Vorst. der Kommission für die Adelsmatrikel. — Vortr. Räte: v. Rüdinger, v. Pischek, v. Bockshammer, ORäte u. Reg.-Direktoren; v. Rietert, v. Geßler, v. Schüler, ORäte; Fleischhauer, ORRat u. Kanzleidirektor. — Min.-Assessor: Nestle, Reg.-Rat.

Straßen- u. Wasserbauwesen. Dir.: v. Leibbrand; öffentl. Wasserversorgung: Chmann, Baurat.

Ablösungskommission. Vorst.: . . . .

Oberbergamt. Vorst.: v. Pischek, Regierungsdirektor.

Forstdirektor (Körperschaftswaldungen): v. Dorrer.

Landesversicherungsamt. Vorstand: v. Bätzner, Präsident.

Landjägerkorps. Kommandeur: v. Reibel, Gen.-Major.

Medizinalkollegium. Vorstand: v. Rüdinger, Reg.-Direktor.

Zentralstelle für Gewerbe und Handel. Vorst.: v. Gaupp, Direktor.

Zentralstelle für Landwirtschaft. Vorstand: H. Frhr v. Ow.

Gebäudeversicherungsanstalt. Vorstand: v. Klumpp, Reg.-Direktor.

Landgestütskommission. Vorstand: v. Bätzner, Präsident.

Armenkommission u. Wohltätigkeitsanstalten. Vorst.: v. Kästlin, StRat.

Kirchen- und Schulwesen. Min.-Direktor: Dr. v. Sicher, Präs., zugl. Vorst. der wissenschaftl. Sammlungen des Staates. — Min.-Räte: v. Finckh, Direktor; v. Steinheil, ORRat. — Kanzleidirektor: Kern, Reg.-Rat. — Gelehrten- und Realschulen. Direktor: Dr. v. Dorn.

Evangelisches Konsistorium. Präsident: Frhr v. Gemmingen.

Katholischer Kirchenrat. Direktor: Dr. v. Hefele.

Israel. OKirchenbehörde. Vorst.: v. Finckh, Direktor.

Kriegswesen. Chef des Zentralbüreaus: Funk, Major, zugl. Adj. des Kriegsministers. — Abteilungschefs. Militärabt.: Hilfinger, Obstlt. — Justiz: v. Habermaas, Gen.-Auditeur. — Ökonomieabt.: v. Horton, WGKriegsrat. — Mil.-Medizinalabt.: Dr. v. Fichte, Generalarzt 1r Kl. — Kriegszahlamt. Vorst.: Geiß, Rechnungsrat.

Finanzen. Vortr. Räte: v. Zeyer, Direktor; v. Pfleiderer, Dr. Schwarz, Buhl, zugl. Kanzleidirektor, Zeller, OFinanzräte; Schneider, Fischer, Finanzräte.

OFinanzkammer, unter OLeitung des Ministers. — Domänendirektion: v. Ebert, Präsident. — Forstdirektion: v. Dorrer, Direktor. — Bergrat: v. Baur, Direktor.

ORechnungskammer. Vorstand: v. Schneider, Präsident, zugl. Vorst. der Staatskassenverwaltung.

Steuerkollegium. Abteilungsdirektoren. Abt. I: **v. Wintterlin.** — Abt. II (Katasterkommission): **v. Stumpf.**
Statistisches Landesamt. Vorstand: **v. Knapp,** Direktor.

Provinzialbehörden.

Präsidenten der Kreisregierungen. Neckarkreis [Ludwigsburg]: **v. Häberlen.** — Schwarzwaldkreis [Reutlingen]: **v. Luz.** — Jagstkreis [Ellwangen]: **v. Hoser.** — Donaukreis [Ulm]: **v. Lamparter.**
Evang. Gen.-Superintendenten, Prälaten. Ludwigsburg: **v. Ege.** — Heilbronn: **v. Sandberger.** — Reutlingen: D. **v. Merz.** — Tübingen: D. **v. Wittich.** — Hall: **v. Walcker.** — Ulm: D. **v. Lechler.**
Adeliges Fräuleinstift zu Oberstenfeld. Äbtissin: Herzogin Alexandrine **Mathilde von Württemberg,** Kgl. Hoheit.
Kath. Bischof zu Rottenburg: D. **v. Hefele;** Koadjutor u. Gen.-Vikar: Dr. **v. Reiser,** Bischof.

Militär.

General- und Flügeladj. Sr. Maj. des Königs: Frhr **v. Molsberg,** Gen.-Lt.; Gf **v. Scheler,** Frhr **v. Reischach,** Obersten; **v. Schott,** Frhr **v. Watter,** Obstlts.
XIII. (Kgl. württ.) Armeekorps [Stuttgart], s. deutsches Reichsheer.

Diplomatisches Korps in Stuttgart [und Konsulate].

Amerika, Verein. St. [Stuttgart: L. **Gottschalk** u. 1 VK.] — Argentina. [Frankfurt a. M., GK. — Stuttgart: A. **Federer.**] — Bayern. A. G. u. b. M.: C. Gf **v. Taufkirchen,** StRat u. Km. [Stuttgart: Dr. G. **Dörtenbach.**] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Stuttgart: J. **Federer,** GK.] — Brasilien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Chile. [Stuttgart: C. **Krauß.**] — Frankreich. [Stuttgart: Gf **d'Héricourt.**] — Griechenland. [Stuttgart: P. **Kapff,** GK.] — Großbritannien. MR.: s. Bayern; Leg.-Sekr. in Stuttgart: Lord **Vaux of Harrowden.** — Haïti. [. . . .] — Italien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Stuttgart: J. **Federer** u. 1 VK.] — Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Stuttgart: E. **v. Georgii-Georgenau,** GK.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. Min.: A. **Okolicsány v. Okolicsna;** Leg.-Sekr.: A. Frhr **v. Pereira-Arnstein,** C. Frhr **v. Braun;** Kanzleisekr.: R. **Lotz.** [Stuttgart: A. **v. Moser.**] — Persien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — Peru. [Stuttgart: G. **Moldenhauer,** GK., u. 1 Ag.] — Portugal. [Stuttgart: R. **Bellnagel.**] — Preußen. A. G. u. b. M.: A. Frhr **v. Saurma-Jeltsch,** GLeg.-Rat; Leg.-Sekr.: Dr. **v. Kleist,** Leg.-Rat u. Khr; Kanzlei: **Marheinecke,** Hofrat. — Rumänien. [Stuttgart: G. **Benger,** GK.] — Rußland. A. G. u. b. M.: Baron **Fredericks,** GRat; Leg.-Sekr.: **Ssilwanskij,** StRat; Gf **Lamsdorff,** Koll.-Sekr. u. Kjr. — Sachsen. Kgr. A. G. u. b. M.: s. Bayern. [Stuttgart: A. **Pflaum, GK.**] — Schwden u. Norwegen. [Stuttgart: A. **Federer.**] — Schweiz. [Stuttgart: W. **Kernen.**] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Stuttgart: L. **Colin.**] — Türkei. [Stuttgart: G. E. **Stänglen, GK.**] — Venezuela. [Stuttgart: C. **Vetter.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Bevölkerung 1. Dezember 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Neckarkreis	3327	322882	341672	664554	200
Schwarzwaldkreis	4773	228094	253076	481170	101
Jagstkreis	5139	194306	208580	402886	78
Donaukreis	6265	236455	250378	486833	78
Königreich	19504	981737	1 053706	2 035443	104

Verteilung der Bevölkerung nach den Konfessionen 1885.

Landesteile.	Protest.	Kathol.	Sonst. Christen	Israel.	Andre u. ohne Ang.	Auf 1000 E. Prot.	Kath.
Neckarkreis	574421	55705	3650	5515	107	898	87
Schwarzwaldkreis	353088	119786	930	1466	7	743	252
Jagstkreis	277244	123518	536	3768	19	684	305
Donaukreis	173463	299215	321	2422	4	368	629
Königreich	1 378216	598224	5437	13171	137	691	300

Nationalität 1885: Von den 12177 im Ausland Geborenen waren 4527 Schweizer, 3919 Österreicher u. Ungarn, 551 Engländer, 536 Russen, 446 Franzosen, 356 Italiener, 117 Niederländer, 253 aus andern europ. Staaten, 965 aus den Vereinigten Staaten, 488 aus andern außereurop. Staaten, 25 auf See geboren und unbekannter Herkunft.

Größere Städte 1890.

Stuttgart	139659	Cannstatt	20267	Göppingen	14202
Ulm	36201	Reutlingen	18499	Tübingen	13275
Heilbronn	29939	Ludwigsburg	17397	Ravensburg	12265
Eßlingen	22156	Gmünd	16804	Tuttlingen	10092

Finanzen.

Budget vom 1. April 1891 bis 31. März 1893. (In Mark.)

(Finanzgesetz vom 7. Juni 1891. — Siehe Regierungsblatt für das Königreich Württemberg 1891, Nr. 18.)

Einnahmen.	1891—92.	1892—93.
Vom Kammergut	24 531441	25 218964
Aus Staatsgütern	681203	681203
Forsten, Jagden und Holzgärten	5 867448	5 867448
Berg- und Hüttenwerke	250000	250000
Salinen	400000	400000
Eisenbahnen	14 800000	15 250265
Posten und Telegraphen	1 674980	1 926980
Bodensee-Dampfschiffahrt	2000	2000
Ertrag der Münze	12000	12000
Verschiedene Einnahmen	843810	829068
Direkte Steuern	12 668768	12 688768
Grund-, Gebäude- und Gewerbesteuer	7 828600	7 828600
Einkommensteuer	4 840168	4 860168

Einnahmen.	1891—92.	1892—93.
Indirekte Steuern	13 630960	13 630960
Accise	1 556000	1 556000
Hundesteuer	178500	178500
Wirtschaftsabgaben	9 149460	9 149460
Sporteln und Gerichtsgebühren ꝛc.	2 747000	2 747000
Anteil an Reichsabgaben	14 109910	14 109910
Zuschuß aus der Restverwaltung	311201	545054
Total-Einnahmen	65 252280	66 193656

Ausgaben.	1891—92.	1892—93.
Zivilliste	1 799459	1 799459
Apanagen	294280	295849
Staatsschuld	18 883315	19 474323
Zinsen	17 261012	17 696752
Tilgung	1 574203	1 760471
Provisionen	48100	17100
Renten	238362	239540
Entschädigungen	65123	65123
Pensionen und Quieszenzgehalte	2 413997	2 478597
Gratialien	427686	427686
Geheimer Rat	68050	68955
Verwaltungsgerichtshof	26500	26780
Justizdepartement	4 107074	4 107074
Departement des Äußern	204683	204798
Departement des Innern	6 822005	6 823039
Kirchen- und Schulwesen	10 303049	10 323022
Allgemeine Finanzverwaltung	3 367560	3 339760
Landstände (einschl. Staatsschuldenverwaltung)	375478	376451
Reservefonds	50000	50000
Matrikularbeiträge	15 445659	15 733250
Postporto für Dienstsachen	360000	360000
Summa der eigentlichen Staatsausgaben	65 252280	66 193656

Staatsschuld am 1. April 1891.

3½% Schuld	67 972798	4½% Schuld	15 000000
4% Schuld	344 993958		

Summa: 427 966756

Und zwar Eisenbahnschuld: 385 177374

Allgemeine Staatsschuld: 42 789382

Armee.

Nach der Militärkonvention mit Preußen vom 25. Nov. 1870 bilden die württemb. Truppen das XIII. Korps des deutschen Reichsheeres, s. dort.

Afghanistan.

[Fürstentum (Emir so viel wie Fürst). — Unumschränkte Monarchie, erblich in der Nachkommenschaft Dost Mohammeds seit 1862. — Landesreligion: der sunnitische Islam. — Landesfarben oder Wappen: . . . .]

Regierender Emir:

Abd-ur-Rahmân-Chan, geb. . . . . 1845, Sohn des Afzul-Chan, gelangte zur Herrschaft 22. Juli 1880, resp. in Herât 4. Okt. 1881.

Ältester Sohn: Pr. Habib Ullah, geb. . . . .

Vaters-Bruders-Sohn.

† . . . .

Sohn: Ishak-Chan, geb. . . . . [Taschkent.]

Minister.

Erster Minister (Dabir-ol-Mulk): **Mohammed Nabi.**

Andere Zentralbehörden.

Oberrichter (Kazi): . . . .

Provinzialbehörden.

Gouverneure (Hakim) in Ghasni, Herât, Kabul, Kandahar u. Seistan.

Diplomatische Agenten in Kabul.

Großbritannien: **Atta-Allah-Chan**, Obstlt. — Rußland: . . . .

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 550000 qkm.

Bevölkerung: ca 4 Millionen. Bedeutendste Städte: Kabul und Kandahar.

Handel. (In 1000 Rupien.)

Mit:	1889		1890	
	Einf.	Ausf.	Einf.	Ausf.
Indien	527	187	796	325
Bochara	4615	7105	?	?

Armee. Nach europäischem Muster organisiert 1869. An besoldeten regulären Truppen sollen 1890 in und um Kabul gestanden haben ca 8000 Mann Inf., 40 Schwadronen Kav., 2 Feld-, 6 Maultier- und 1 Elephanten-Batt., zusammen etwa 20000 Mann mit 76 Geschützen. Außerdem bestehen Lokal-Aufgebote von Infanterie, Kavallerie und wenig Artillerie, welche zusammen etwa die Stärke von 30000 Mann mit 47 Geschützen erreichen, so daß die Gesamtstärke der Streitkräfte auf 50000 Mann mit 123 Geschützen geschätzt wird.

Amerika, Vereinigte Staaten von.

[Union von 44 Staaten (Republiken) und 5 Territorien, unabhängig (von Großbritannien) seit 4. Juli 1776. — Verfassung vom 17. Sept. 1787, ergänzt zuletzt 30. März 1870. Der Senat besteht aus 88 (je 2 von den besondern gesetzgebenden Versammlungen der einzelnen Staaten) auf 6 Jahre gewählten und alle 2 Jahre zu einem Drittteil neu ergänzten Mitgliedern, welche 30 Jahre alt und seit 9 Jahren Bürger der Vereinigten Staaten sein müssen. Das Repräsentantenhaus besteht aus 356 allgemein und direkt in jedem Staate auf 2 Jahre gewählten Mitgliedern, welche 25 Jahre alt und seit 7 Jahren Bürger der Verein. Staaten sein müssen. Die Territorien werden im Repräsentantenhause nur durch nicht stimmberechtigte Delegierte vertreten. Der Präsident der Verein. Staaten wird durch so viel direkt erwählte Wahlmänner, als jeder Staat Mitglieder zum Senat und zum Repräsentantenhause stellt, auf 4 Jahre gewählt. — Kriegs- und Handelsflagge: Von Rot und Weiß (mit Rot beginnend und schließend) dreizehnmal horizontal gestreift, mit 44 weißen Sternen im blauen, 7 Streifen einnehmenden Obereck am Flaggstock.]

Exekutive (Executive Mansion).

26. Präsident der Vereinigten Staaten (4. März 1889—93): Benjamin **Harrison**. — Vizepräsident: Levi P. **Morton**. — Privat-Sekr.: E. W. **Halford**; Assistent-Sekr.: O. L. **Pruden**. — Exekutive Clerks: W. H. **Crook**, E. F. **Tibbott**.

Kabinett (5. März 1889). Sekretäre der Departements. Staatssekr. (Min. des Ausw.): J. **Blaine**. — Schatz: Ch. **Foster**. — Krieg: R. **Proctor**. — Marine: B. **Tracy**. — Gen.-Postmeister: J. **Wanamaker**. — Inneres: J. W. **Noble**. — Attorney-Gen. (Chef des Justiz-Dep.): W. H. H. **Miller**. — Ackerbau: J. M. **Rusk**.

51. Kongreß (4. März 1889—91).

Senat. Präs.: der Vizepräs. der Verein. Staaten; Sekr.: A. G. **McCook**. — Chief Clerk: . . . .

Haus der Repräsentanten. Sprecher: . . . .; Clerk des Hauses: C. **Mc Pherson**. — Chief Clerk: . . . .

Bibliothekar: A. R. **Spofford**. — Druckerei: F. W. **Palmer**.

Unionsgerichte.

Supreme Court [Washington]. ORichter (Master chief justice): M. W. **Fuller**. — Richter (Master justices): S. **Field**, J. P. **Bradley**, J. M. **Harlan**, H. **Gray**, S. **Blatchford**, L. O. C. **Lamar**, D. J. **Brewer**, H. B. **Brown**, vgl. die Circuit-Courts bei den Behörden der einzelnen Staaten.

Court of Claims. ORichter (Chief justice): W. **Richardson**. — Beigeordnete Richter (Associate judges): Ch. **Nott**, Gl. **Scofield**, L. **Weldon**, J. **Davis**.

Die Departements ꝛc.

Staatsdepartement. Assistent-Sekre: W. **Wharton**, A. **Adee**, J. **Moore**. — Chief Clerk: S. **Brown**.

Diplomatisches Büreau: Th. **Cridler**. — Konsularbüreau: F. O. **St. Clair**. — Indere u. Archive: J. **Haswell**. — Accounts: F.

Kiechoefer. — Statistik: M. **Scanlan.** — Listen u. Bibliothek (Rolls and library): F. **Bancroft.**

Schatz (Treasury). Assist.-Sekr.: A. B. **Nettleton,** Gen.; O. L. **Spaulding.** — Chief Clerk: F. **Brackett.**

Abteilungschefs. Gehälter (Appointments): T. E. **Byrnes.** — Versicherung (Warrant): F. W. **Mac Lennan.** — Öffentl. Gelder: E. B. **Daskam.** — Zölle: J. G. **Mac Gregor.** — Anleihen u. Kurse: A. J. **Huntington.** — Revenue der Marine: . . . . — Dir. der Münze: E. O. **Leech.** — Statistik: S. G. **Brock.** — Architekt: J. H. **Windrim.** — Küstenvermessung: F. M. **Thorn.** — Erster Kontrolleur: G. O. **Fisher.** — Kommissar der Zölle: S. J. **Holliday.** — Erster Auditor: . . . . — Schatzmeister: J. N. **Huston.** — Kommissar der Schiffahrt: W. **Bates.**

Krieg. Assist.-Sekr.: L. A. **Grant.** — Chief Clerk: J. **Tweedale.**

Gen.-Adj.: J. **Kelton,** Brig.-Gen. — Richter (Judge advocate-gen.), beauftr.: G. N. **Lieber,** Oberst. — Gen.-Quartiermeister: R. N. **Batchelder,** Brig.-Gen. — Gen.-Kommissar der Lebensmittel: R. **Du Barry,** Brig.-Gen. — Chirurg (Surgeon-gen.): J. H. **Barter,** Brig.-Gen. — Gen.-Zahlmeister: W. **Smith,** Brig.-Gen. — Chef der Ingenieure: Th. L. **Casey,** Brig.-Gen. — Artillerie- u. Zeugdepartement: S. V. **Benét,** Brig.-Gen. — Chef Signal Offizier: A. W. **Greely,** Brig.-Gen.

Marine. Assist.-Sekr.: J. N. **Soley.** — Chief Clerk: J. **Hogg.**

Büreauchefs. Werfte u. Docks: R. H. **Farquhar,** Kommodore. — Navigation: F. M. **Ramsay,** Kommodore. — Artillerie und Arsenale: W. M. **Folger,** Kmdt. — Provision u. Bekleidung: Edwin **Stewart,** Gen.-Zahlmeister. — Medizin u. Chirurgie: F. M. **Gunnell,** Surgeon-Gen. — Konstruktion u. Reparatur: T. D. **Wilson,** Chef-Konstrukteur. — Ausrüstung: G. **Dewey,** Kommodore. — Maschinenwesen: G. **Melville,** Chef-Ingenieur. — Marine-Observatorium: F. V. **Mac Nair,** Kpt. — Hydrographisches Amt: R. **Clover,** Lt.

Postamt. Assistent-Postmeister-Generäle: S. A. **Whitfield,** J. **Lawrice Bell,** A. D. **Hazen.** — Chief Clerk: W. V. **Cooley.**

Amt für unbestellb. Briefe. Superint.: D. P. **Leibhardt.** — Eisenbahnpostdienst: J. W. **White.** — Geld-Ordre-System: C. F. **Macdonald.**

Inneres. Assist.-Sekr.: G. **Chandner,** C. **Bussey.** — Chief Clerk: **E. Dawson.**

Kommissionäre. Gen.-Land-Amt (Vermessung, Verwaltung, Verkauf der Staatsländereien): J. A. **Groff.** — Patentamt: Ch. **C. Mitchell.** — Pensionsamt: Green B. **Raum.** — Indianer-Angel.: T. J. **Morgan.** — Erziehung: W. T. **Harris.** — Eisenbahnen: H. A. **Taylor.** — Geologische Aufnahme. Direktor: J. **Powell.** — Superintendent der Zensus: R. P. **Porter.**

Justiz. Solicitor-Gen.: W. **Howard.** — Assist.-Attorney-Gen.: J. B. **Cotton,** A. **L. Parker.** — Chief Clerk: C. **Clay.**

Gesetzes-Clerk und Prüfer von Titeln: A. J. **Bentley.** — Gen.-Agent: E. C. **Foster.** — Zahlungs-Clerk: F. A. **Branagan.** — Clerk der Gnadensachen: C. F. **Scott.**

Ackerbau. Assist.-Sekr.: E. **Willits.** — Chief Clerk: S. S. **Rockwood.**

Rechnungen: B. F. **Fuller.** — Experiment-Stationen. Direktor: W. O. **Atwater.** — Tier-Industrie: D. E. **Salmon.** — Statistik: J. R. **Dodge.** — Entomologist: C. V. **Riley.** — Chemiker: H. **Wiley.** — Botaniker: G. **Vasey.** — Pathologist: B. T. **Galloway.** — Pomologist: H. E. **v. Deman.** — Ornithologist: C. H. **Merriam.** — Mikroskopist: Th. **Taylor.** — Forsten: B. E. **Fernow.** — Sämereien: J. B. **Peck.** — Seidenindustrie: Ph. **Walker.** — Gartenbau: W. **Saunders.** — Archive: G. W. **Hill.**

Smithsonian Institution. Präs.: der Präsident der Ver. Staaten; Kanzler: der ORichter M. W. **Fuller.** — Sekr.: S. P. **Langley;** Assist.-Sekr.: G. B. **Goode.** — Chief Clerk: W. J. **Rhees.**

Nationalmuseum: S. P. **Langley.** — Ethnologisches Büreau: J. W. **Powell.** — Internationaler Austausch: W. C. **Winlock.** — Zoologischer Garten: . . . .

Behörden in den einzelnen Staaten.

Gouverneure 1891. Alabama: Th. **Jones.** — Arkansas: J. **Eagle.** — California: H. **Markham.** — Colorado: J. **Routt.** — Connecticut: C. **Merwin.** — Delaware: R. **Reynolds.** — Florida: F. **Fleming.** — Georgia: W. **Northen.** — Idaho: N. **Willey.** — Illinois: J. **Fifer.** — Indiana: A. **Hovey.** — Iowa: H. **Boies.** — Kansas: L. **Humphrey.** — Kentucky: S. **Buckner.** — Louisiana: F. **Nicholls.** — Maine: C. **Burleigh.** — Maryland: E. **Jackson.** — Massachusetts: W. **Russell.** — Michigan: E. **Winans.** — Minnesota: W. **Merrian.** — Mississippi: J. **Stone.** — Missouri: D. **Francis.** — Montana: J. **Toole.** — Nebraska: J. **Boyd.** — Nevada: R. **Colcord.** — New Hampshire: Ch. **Amsden.** — New Jersey: L. **Abbett.** — New York: D. **Hill.** — North Carolina: D. **Fowle.** — North-Dakota: A. **Burke.** — Ohio: J. **Campbell.** — Oregon: S. **Pennoyer.** — Pennsylvania: R. **Pattison.** — Rhode Island: J. **Davis.** — South Carolina: B. **Tillman.** — South Dakota: A. **Mellette.** — Tennessee: J. **Buchanan.** — Texas: J. **Hogg.** — Vermont: E. **Page.** — Virginia: P. **Mc Kinney.** — Washington: E. **Ferry.** — West Virginia: B. **Fleming.** — Wisconsin: G. **Peck.** — Wyoming, beauftr.: A. **Barber.**

Gouverneure der Territorien. Alaska: L. **Knapp.** — Arizona: J. **Irwin.** — New Merico: B. **Prince.** — Utah: A. **Thomas.** — Oklahoma: G. **Steele.**

Oberrichter der Circuit-Courts (Appellgerichte). Boston (für die Staaten Maine, Massachusetts, New Hampshire und Rhode Island): H. **Gray.** — Chicago (für Indiana, Illinois und Wisconsin): J. **Harlan.** — Cincinnati (Ohio, Michigan, Kentucky und Tennessee): . . . . . — Keokuk (Minnesota, Iowa, Missouri, Kansas, Arkansas, Nebraska und Colorado): **Brewer.** — New Orleans (Georgia, Florida, Alabama, Mississippi, Louisiana und Texas): L. Q. C. **Lamar.** — New York (Connecticut, New York und Vermont): S. **Blatchford.** — Philadelphia (Pennsylvania, New Jersey und Delaware): J. P. **Bradley.** — San Francisco (Kalifornien, Oregon und Nevada): J. S. **Field.** — Washington (Maryland, West-Virginia, Virginia, Nord-Carolina und Süd-Carolina): M. W. **Fuller.** — Washington mit dem Distrikt Columbia: . . . . — In

denjenigen Staaten, welche noch keinem Circuit Court zugeteilt sind, haben die Bezirksgerichte die Befugnisse der Circuit courts.

District Courts. In jedem Staate 1 und in den großen Städten je 2 bis 3. — Ferner besteht in jedem Territorium ein Unionsgericht von je 1 ORichter, 2 beigeordneten Richtern, 1 StAnwalt und 1 Ver. Staaten-Marschall.

Katholische Erzbischöfe. Baltimore: James **Gibbons** (1879). — Boston: John J. **Williams** (1875). — Cincinnati: . . . . — San Francisco: J. S. **Alemany** (1853). — St.-Louis in Missouri: P. R. **Kenrick** (1843). — Milwaukee: . . . . . — New Orleans: P. A. **Perché** (1870). — New York: . . . . — Oregon (Stadt): F. N. **Blanchet** (1864). — Philadelphia: J. F. **Wood** (1875). — Richmond (Virginia): J. J. **Keane** (1878).

Armee.

Kommandierender General: J. M. **Schofield,** Gen.-Major.
Generaladjutant: J. C. **Kelton,** Brig.-Gen.
Generalinspekteur: J. C. **Brackenridge,** Brig.-Gen.

Generale der Militärdivisionen und Militärdepartements.

Militärdivision des Atlantischen Ozeans [Governor's Island, New York]: O. O. **Howard,** Gen.-Maj., gleichzeitig Kmdt des Dep. des Ostens: Neu-England-Staaten, New York, New Jersey, Pennsylvania, Delaware, Maryland, Virginia, West-Virginia, die beiden Carolina-Staaten, Georgia, Florida, Louisiana, Arkansas, Mississippi, Alabama, Kentucky, Tennessee, Ohio, Michigan, Wisconsin, Indiana und Distrikt Columbia.

Militärdivision des Missouri [Chicago, Illinois]: G. **Crook,** Gen.-Maj. — Dep. des Missouri: Missouri, Kansas, Illinois, Colorado, Indianer-Territorium und Posten Fort Elliott in Texas [Fort Leavenworth, Kansas]: W. **Merritt,** Brig.-Gen. — Dep. Dakota: Minnesota, Nord- u. Süd-Dakota und Montana [St. Paul, Minnesota]: T. H. **Ruger,** Brig.-Gen. — Dep. der Platte: Iowa, Nebraska, Wyoming, Territorium Utah und Idaho westlich einer Linie, welche durch Verlängerung der Westgrenze Utahs bis zur Nordostgrenze Idahos gebildet wird [Omaha, Nebraska]: J. R. **Brooke,** Brig.-Gen. — Dep. Texas: Texas mit Ausnahme des Fort Elliott [San Antonio, Texas]: D. S. **Stanley,** Brig.-Gen.

Militärdivision des Stillen Ozeans [San Francisco]: N. A. **Miles,** Brig.-Gen. — Dep. Kalifornien: Nevada und Kalifornien nördlich vom 35. Parallelkreise [San Francisco]: N. A. **Miles,** Brig.-Gen. — Dep. Arizona: New Mexiko, Kalifornien südl. des 35. Parallelkreises u. Territ. Arizona [Diego]: Mac **Cook,** Oberst. — Dep. Columbia: Oregon, Washington, Idaho und das Territorium Alaska mit Ausnahme des zum Departement der Platte gehörigen Teils von Idaho [Vancouver Barracks, Washington-Territorium]: J. **Gibbon,** Brig.-Gen.

Marine.

Admiral: . . . .
Vizeadmiral und Chef der Leuchtturmangelegenheiten: S. C. **Roman.**
Gen.-Inspekteur: L. A. **Kimberly,** Kontreadmiral.

Kommandanten der Marineetablissements. New York: D. L. **Braine**, KAdm. — San Francisco (Marne-Island): A. C. F. **Benham**, KAdm. — Kommandanten der Flottenstationen. Stiller Ozean: G. **Brown**, KAdm. — Atlantischer Ozean: W. P. **Mac Cane**, KAdm.

Diplomatisches Korps zu Washington [und Konsulate].

(Gedruckt 6. November 1891; später bekannt gewordene Änderungen siehe in den „Nachträgen".)

Argentina. A. G. u. b. M. [1822, Jefferson Place]: V. **Quesada**; Sekr.: R. C. **Carranza**; Marine-Att.: J. **Attwell**, Freg.-Kpt. [Baltimore: Chs. M. **Stewart**. — Bangor: S. **Rowe**. — Boston: A. **Cutting** u. 1 VK. — Brunswick: R. **Torras** u. 1 VK. — Charleston: M. A. **Pringle**. — Chicago: P. L. **Hudson**. — Fernandina: J. A. **Nelson**. — New Orleans: J. **Bigelow**. — New York: C. **Carranza**, GK.; J. **Marti** u. 1 VK. — Pensacola: M. **Marias** u. 1 VK. — Philadelphia: G. de **Queseda**; C. **Shippen**. — Portland: St. **Small**. — San Francisco: J. F. **Schleiden**. — Satilla: B. **Johnson**. — VK. in Richmond, Savannah, Wilmington.]

Belgien. A. G. u. b. M. [1336, J Street]: A. **Leghait**; Leg.-Rat: G. Gf **d'Arschot**; Leg.-Sekr.: R. Baron **de Brière**. [Atlanta (Georgia): L. de **Give**. — Baltimore: A. **Kummer**. — Boston: C. S. **Gill**. — Charleston: W. **Fatman**. — Chicago: C. **Henrotin**. — Cincinnati: P. H. **Hartmann**. — Denver: G. C. de **Bronkart**. — Detroit: T. **François**. — Galveston: F. **Lammers**. — Green Bay (Wisconsin): O. J. B. **Brice**. — Louisville: E **Girard**. — Mobile: A. **Dumont**. — New Orleans: A. J. **Landauer** u. 1 VK. — New York: C. **Mali** u. 1 VK. — Philadelphia: P. **Hagemans**, GK.; Dr. **Sajous**. — Portland: . . . . . — Richmond: E. O. **Nolting**. — St. Louis: P. **Grüner**. — St. Marys: H. **Lobert**. — San Francisco: W. B. **Chapman**. — Savannah: L. **Charrier**. — Ag. in Los Angeles (Californien), Norfolk, Pittsburg.]

Bolivia. A. G. u. b. M.: J. F. **Belardi**. [Boston: W. H. **Bowdlear**. — New Orleans: . . . . . — New York: M. **Obarrio**, GK. — San Francisco: F. **Herrera**. — St. Louis: P. H. **Raorsins**.]

Brasilien. A. G. u. b. M. [1300, New Hampshire Avenue]: A. **Valentz**, Rat; Leg.-Sekr.: A. **Ferreira da Costa**. [Baltimore: S. **de Mendonça**, GK.; A. F. **Xavier**.]

Chile. A. G. u. b. M. [1623, 16. Street]: P. **Lazcano**; Leg.-Sekr.: M. **Vega**, C. **Zanartu-Pierro**; Mar.-Att.: F. **Sanchez**, Kpt. [Baltimore: W. **Booth**. — Boston: H. R. **Fisher**. — New York: B. R. **de la Cepriella**. — Philadelphia: C. **Shippen**. — Portland: F. G. **Ewald**. — San Francisco: H. **Barroilhet**. — Savannah: R. B. **Reppard**. — Port Townsend: R. W. **de Lion**.]

China. A. G. u. b. M. [Dupont Circle]: **Tsui Kwo Yin**; Leg.-Sekr.: **Pung Kwang Yu, Wang-Hung-Ting**. [New York: **Shen huan**. — San Francisco: **Tso keng**, GK.]

Colombia. A. G. u. b. M. [1908, N Street]: J. M. **Hurtado**; Leg.-Sekr.: J. **Rengifo**. [Boston: J. V. **Heredia**. — Detroit: H. **Freund**. — New Orleans: A. **Ferrandon**. — New York: C. **Calderon**, GK. — San Francisco: A. **Canal**.]

Costarica. A. G. u. b. M. [Room 19 Cocoran]: P. P. **Zeledón**; Leg.-Sekr.: J. **Calvo.** [Boston: C. C. **Sanborn.** — Charleston: **A. Cassard.** — Key West: E. J. **Gomez.** — New Orleans: E. J. **Ledyard**, GK.; L. C. **Quintero.** — New York: C. A. **Delgado.** — Philadelphia: S. M. **Walu.** — San Francisco: R. **Gallegos**, GK.; R. **Villafranca.**]

Dänemark. MR. u. GK.: F. W. Graf **Sponneck.** [Boston: E. C. **Hammer** u. 1 VK. — Chicago: E. **Dreier** u. 1 VK. — New Orleans: H. F. **Klumpp.** — New York: H. M. **Bracken** u. 1 VK. — San Francisco: J. **Simpson.** — VK. in Baltimore, Charleston, Chicago, Cincinnati, Denver, Detroit, Fargo, Galveston, Idaho, Kansas City, Little Rock, Milwaukee, Mobile, Norfolk, Oaden City, Omaha, Pascagoula, Pensacola, Philadelphia, Portland, Rush City, St. Louis, Savannah, Seattle, Story City, Tucson, Virginia City, Washington, Wilmington.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: . . . . .; Leg.-Sekr.: Dr. **Mumm v. Schwarzenstein**, Kfkr; Kanzlist: P. W. **Büddecke**, Hofrat. [Baltimore: G. **v. Lingen.** — Boston: . . . . . — Charleston: Ch. **Witte.** — Chicago: **Bünz.** — Cincinnati: A. **Pollier.** — Galveston: J. **Runge.** — Mobile: J. **Büttner.** — New Orleans: J. **Kruttschnitt.** — New York: **Feigel**, GK.; **Marheinecke.** — Philadelphia: Ch. **Meyer.** — Portland: C. **Caesar.** — Richmond: A. **Osterloh.** — St. Louis: Dr. **Meier.** — San Francisco: A. **Rosenthal.** — Savannah: J. **Rauers.** — Wilmington: E. **Peschau.** — VK. in Chicago, Darien, New York, Norfolk, Philadelphia, San Francisco; Ag. in Indianola und Washington.]

Dominikanische Republik. [New York: J. **Lamarche.**]

Ecuador. A. G. u. b. M.: J. M. P. **Caamaño**; Leg.-Sekr.: J. L. **Hebacq.** [New York: D. L. **Ruiz**, GK.; H. **Kiesewetter.** — Philadelphia: E. **Shippen.**]

Frankreich. A. G. u. b. M. [1901, E Street]: J. **Patenôtre**; Leg.-Rat: P. **Desprez**; Mil.-Att.: **Lottin**, Kmdr; Kanzler: J. **Boucfué.** [Boston: E. **Thiébaut.** — Chicago: **Bruwaert**, GK. — Galveston: **Glandut.** — New Orleans: P. E. A. **Schmid.** — New York: Vik. **d'Abzac**, GK.; M. **Durand.** — Philadelphia: **Boisson.** — San Francisco: G. A. **Delongraye**, GK. — Ag. in Apalachicola, Baltimore, Baton Rouge, Cincinnati, Detroit, Kansas City, Key West, Los Angeles, Louisville, Memphis, Mobile, Norfolk, Pensacola, Portland (Maine), Portland (Oregon), Port Townsend, Richmond, St. Louis, St. Paul, San José, Savannah, Wilmington.]

Griechenland. MR.: der griech. MR. in London. [Baltimore, beauftr.: **Turnbull.** — Boston: J. M. **Rodocanakis.** — New Orleans: A. G. **Nikolopoulos.** — New York: D. N. **Botassis**, GK. — Philadelphia: . . . . . — San Francisco: H. N. **Cook.** — VK. in St. Louis.]

Großbritannien. A. G. u. b. M. [Connecticut Avenue, Ecke N Street]: Sir J. **Pauncefote**; Leg.-Sekr.: Hon. H. **Edwardes**, Hon. M. **Herbert**, Hon. A. **Johnstone**, G. **Barclay**; Mar.-Attachés: Sir W. **Domville**, G. Chaus **Langley**, Kpt. [Baltimore: W. F. **Segrave**, Kpt., u. 1 VK. — Boston: C. **Henderson** u. 1 VK. — Charleston: C. **John.** — Chicago: J. **Sadler**, Oberst, u. 1 VK. — Galveston

Boyle. — New Orleans: A. **de Grenier de Faublanque.** — New York: W. L. **Booker, GK.**; W. **Hoare** u. 2 VK. — Philadelphia: R. C. **Clipperton,** Kpt., u. 1 VK. — San Francisco: D. **Donohoe** u. 1 VK. — VK. in Alexandria, Astoria, Brunswick, Cincinnati, Denver, Kansas City, Key West, Los Angeles, Mobile, Norfolk, Pensacola, Portland (Maine), Portland (Oregon), Port Townsend, Providence, Richmond, San Diego, St. Louis, St. Paul (Minnesota), Savannah, Wilmington.]

Guatemala. A. G. u. b. M.: L. A. B. **Jáuregui.** [New Orleans: E. **Martinez, GK.,** u. 1 VK. — New York: J. **Batz, GK.** — San Francisco, beauftr.: R. **Guerrero.**]

Haiti. A. G. u. b. M.: H. **Price, GK.** in New York.; Leg.-Sekr.: J. **Hurst** in Washington. [Bangor (Maine): **McConville.** — Boston: B. C. **Clark.** — New York: C. D. **Basset, GK.**]

Hawaii. A. G. u. b. M.: H. A. P. **Carter.** [Boston: L. **Bond.** — New York: C. H. **Allen, GK.** — Philadelphia: R. H. **Davis.** — Portland: J. **MacCracken.** — Port Townsend: J. **Swan.** — San Diego: J. W. **Gwin.** — San Francisco: D. A. **McKinley, GK.** — Seattle: G. R. **Carter.**]

Honduras. [Kalifornien: W. V. **Wells, GK.** — New Orleans: C. A. **Lever.** — New York: J. **Batz, GK.**; C. G. **Marh.** — Philadelphia: O. **Foster.** — San Francisco: J. T. **Wright.**]

Italien. A. G. u. b. M. [1110, Connecticut Avenue]: S. Baron de **Fava**; Leg.-Sekr.: G. Marchese **Imperiali di Francavilla**; Att.: G. **Levi.** [Chicago: N. Conte **Manassero di Castiglione.** — Denver: F. **Bruni.** — New Orleans: P. **Corte.** — New York: G. P. **Riva, GK.,** u. 2 VK. — Philadelphia: A. **Raybaudi Massiglia.** — San Francisco: . . . . . u. 1 VK. — VK. in Boston; Ag. in Baltimore, Charleston, Cincinnati, Galveston, Kansas City, Key West (der span. Konsul), Louisville, Memphis, Mobile, Pensacola, Richmond, San Luigi, Savannah, Vicksburg.]

Japan. A. G. u. b. M. [1310, N Street]: **Gozo Tateno**; Att.: C. **Heki.** [New York: S. **Fujii** u. 1 VK. — San Francisco: S. **Chinda.**]

Korea. A. G. u. b. M. [1500, 13. Street]: **Pak Chung Yang**; Leg.-Sekr.: **Pe Tscha Pöng.**

Liberia. [Boston: C. H. **Adams.** — New York: W. G. **Coppinger, GK.**; J. W. **Yates.** — Philadelphia: W. **Rathery.**]

Mexiko. A. G. u. b. M. [1413, I Street]: M. **Romero**; Leg.-Sekr.: C. **Romero,** V. **Morales,** C. **Santibanez,** C. **Plaza,** A. L. **Grajeda,** R. **Pacheco**; Att.: J. **Romero.** [Boston: A. P. **Cushing** u. 1 VK. — Brownsville: M. **Trevino.** — Chicago: F. **Berriozabal.** — Deming: S. **Maillefert.** — Eagle Pas: F. **Cazenouve.** — El Paso: J. **Escobar y Armendariz.** — Galveston: F. de **Villasana.** — Kansas City: R. **Acosta.** — Laredo: R. **Barrios.** — Los Angeles: J. D. **Prieto.** — New Orleans: M. G. **Zamora.** — New York: J. **Navarro, GK.** — Nogales: F. **Labadia.** — Philadelphia: . . . . . — Rio Grande: J. F. **Gonzalez.** — Roma: J. **Quinones.** — S. Antonio: P. **Ornelas.** — San Diego: A. V. **Lomeli.** — San Francisco: A. **Coney, GK.,** u. 1 VK. — St. Louis: J. **Cahill.** — VK. in Mobile, Pensacola, Tuscon.]

Monaco. [New York: J. **Bupas.**]

Niederlande. A. G. u. b. M. [1013, 15. Street]: **Dr. G. v. Wecherlin.** [Baltimore: C. **Boke.** — Boston: G. **Loos.** — Charleston: W. **Bornemann.** — Chicago: G. **Birkhoff.** — Cincinnati: P. H. **Hartmann.** — Galveston: C. S. **Flint.** — New Orleans: P. A. **Schreiber.** — New York: J. R. **Planten,** GK., u. 1 VK. — Philadelphia: L. **Westergaard.** — St. Louis: B. **Haagsma.** — San Francisco: J. **de Fremery** u. 1 VK. — Savannah: J. **de Bruyn Kops.** — VK. in Grand Rapids, Mobile, Norfolk, Pensacola, St. Paul, Shieldsboro, Washington.]

Nikaragua. A. G. u. b. M. [1224, 17. Street]: H. **Guzmán;** Leg.-Sekr.: R. **Mayorga.** [Baltimore: B. **Wagner.** — Boston: G. **Oharzabal y Bucelli.** — New York: A. J. **Cotheal,** GK.; C. R. **Flint.** — New Orleans: W. **Jugals.** — Philadelphia: H. C. **Potter.** — San Francisco: F. **Herrera,** GK.]

Oranje-Freistaat. [Philadelphia: Ch. D. **Pierce,** GK.]

Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M. [1606, Q Street]: **Dr. E. Schmit Rr v. Tavera;** Kanzler: O. Rr **Krapf v. Liverhof.** [Baltimore: Ch. A. **Martin.** — Boston: A. **Donner.** — Chicago: H. **Clausenius.** — Galveston: C. F. **Prehn.** — Milwaukee: E. **v. Baumbach.** — Mobile: W. F. **Stoutz.** — New Orleans: E. Frhr **v. Meysenbug.** — New York: Th. **Havemeyer,** GK.; **Dr. A. F. Palitschek v. Palmforst.** — Philadelphia: L. **Westergaard.** — Pittsburg: M. **Schamberg.** — Richmond: C. L. D. **Borchers.** — San Francisco: . . . . . — St. Louis: F. **Diehm.** — VK. in Charleston, Norfolk, Pensacola, Savannah.]

Paraguay. [Chicago: Ch. N. **Fay.** — New York: M. **Marti.** — Philadelphia: E. **Brainerd** u. 1 VK. — San Francisco: P. J. **van Löben Sels.**]

Persien. A. G. u. b. M.: **Hadji Hossein Ghooly-Chan;** Leg.-Sekr.: **Mirza Mahmoud-Chan.**

Peru. A. G. u. b. M. [1519, K Street]: Dr. P. **Alejandrino del Solar;** Leg.-Sekr.: Dr. J. M. **Prigoven;** Att.: M. **Elguera.** [Boston: M. **Crosby.** — Key West: J. D. **Pozo y Estenos.** — New York: J. **Quintana,** GK.; F. **Perez de Velasco.** — Philadelphia: E. **Gregg.** — San Francisco: N. E. **Holloway.** — VK. in Boston; Ag. in Port Townsend.]

Portugal. A. G. u. b. M. [1021, Vermont Avenue]: T. **de Sousa Rosa.** [Boston: Vikomte **de Valle da Costa** u. 1 VK. — New York: Baron **d'Almeirim,** GK.; G. **Amsinck.** — San Francisco, beauftr.: L. M. **Pereira de Menezes** u. 1 VK. — VK. in Baltimore, Bangor, Brunswick, Charleston, Darien, Minneapolis, New Bedford, Newport News, New Orleans, Norfolk, Pensacola, Philadelphia, Savannah, Wilmington.]

Rußland. A. G. u. b. M. [1705, K Street]: K. W. **Struve,** Hofmeister; Leg.-Sekr.: **Greger,** V. **Botkin.** [New York: A. **Olorowski,** GK. u. StRat, u. 1 VK. — San Francisco: W. **Arzimowitsch** u. 1 VK. — VK. in Baltimore, Boston, Charleston, Galveston, Mobile, New Orleans, Pensacola, Philadelphia, Portland, Savannah.]

Salvador. A. G. u. b. M.: B. **Molina Guirola.** [New York: P.

Pomarez, GK. für die Verein. Staaten. — New Orleans: **E. Martinez.** — San Francisco: J. M. **Roma.**]

Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M. u. GK. [2011, Q Street]: J. R. W. **Grip**; Leg.-Sekr.: H. J. Baron **Beck-Friis.** [New York: F. M. **Woren** u. 1 VK. — San Francisco: K. H. **Lund** u. 1 VK. — VK. in Apalachicola, Austin, Baltimore, Beaufort, Boston, Brunswick, Charleston, Chicago, Cincinnati, Darien, Denver, Des Moines, Fernandina, Galveston, Grand Forks, Grand Haven, Key West, Madison, Mobile, New Orleans, Newport News, Norfolk, Omaha, Pascagoula, Pensacola, Philadelphia, Portland (Maine), Portland (Oregon), Port Townsend, St. Paul, San Diego, San Pedro, Savannah, Seattle, Washington, Wilmington.]

Schweiz. A. G. u. b. M. [2014, Hillyer Pl.]: Dr. A. **v. Claparede**; Att.: Dr. A. **Georg**; Kanzler: **K. Kloß**, Major. — [Chicago: L. **Börlin.** — Cincinnati: K. **Karrer.** — Galveston: H. **Rosenberg.** — Highland: C. **Rilliet.** — Louisville: L. **Küllin.** — New Orleans: E. **Hörn.** — New York: J. **Bertschmann** u. 1 VK. — Philadelphia: K. **Koradi** u. 1 VK. — Portland (Oregon): G. **Schtadler.** — St. Louis: J. **Buff.** — St. Paul: Dr. G. **Stamm.** — San Francisco: A. **Borel.** — Washington: die Gesandtschaft. — Ag. in Knoxville.]

Siam. [New York: J. T. **Smith**, GK.]

Spanien. A. G. u. b. M.: M. **Suarez Guanes**; Leg.-Sekr.: Marquis **de Guirior**, J. F. **Sagrario**, M. **Multedo**; Mil.-Att.: M. **dell Carre**, Kpt. [Baltimore: L. **Marinas.** — Boston: J. R. **Espina.** — Cayo Hucho: P. **Solis y Arias.** — Charleston: A. **Spagnolo.** — New Orleans: M. G. **Quin Fana** u. 1 VK. — New York: A. **Baldasano y Lopete**, GK., u. 1 VK. — Philadelphia: J. **Congosto** u. 1 VK. — San Francisco: C. **Martin.** — Savannah: N. P. **Petinto.** — VK. in Bangor, Brunswick, Chicago, Galveston, Machias, Mobile, Norfolk, Oatac, Pascagoula, Pensacola, Portland-Ernest, Portsmouth, Richmond, St. Augustin, St. Louis, Wilmington; Ag. in Bath, Bristol, Brownsvill, Cedarkeys, Ellsworth, Eastport, Fernandina, Los Angeles, Newburyport, Newport.]

Türkei. A. G. u. b. M. [1681, Q Street]: **Mavroyeni**-Bei; Leg.-Sekr.: **Mezrbitsch**-Effendi. [Baltimore: C. **Cysmans.** — Boston: J. **Jashgi**, GK. — Chicago: C. **Henrotin.** — New Orleans: T. **Hellmann.** — New York: C. **Scherer.** — Philadelphia: J. **Hamel.**]

Uruguay. [Baltimore: P. **Murguiondo.** — New York: E. **Strazulas**; J. **Marti.** — Savannah: R. **Gala.** — VK. in Boston, Brunswick, Philadelphia, Portland.]

Venezuela. A. G. u. b. M. [1227, Connecticut Avenue]: R. **Bolet-Peraza**; Leg.-Sekr.: L. **Terrero**, R. **Bolet-Moreagas**; Att.: L. **Bolet.** [Boston: A. **Escobar** u. 1 VK. — Chicago: G. **Whiting.** — New Orleans: C. **Martinez.** — New York: R. **Paez**, GK.; M. **Cadenas.** — Pensacola: J. L. **Borras.** — Philadelphia: M. **Ponte** u. 1 VK. — St. Louis: J. A. **Browder.** — San Francisco: A. **Roberto** u. 1 VK. — Savannah: R. **Frierson.** — VK. in East Orange.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Definitive Ergebnisse der Zählung vom 1. Juni 1890 [1]).

Staaten und Territorien.	Englische QMin.	qkm	Bevölkerung.	Zunahme 1880—90. Prozente	Auf 1 qkm
Alabama	52250	135320	1 518017	19,8	11
Arkansas	53850	139470	1 128179	40,6	8
Californien	158360	410140	1 208130	39,7	3
Carolina, Nord-	52250	135320	1 617947	15,6	12
Carolina, Süd-	30570	79170	1 151149	15,6	14
Colorado	103925	269150	412198	112,1	1,5
Connecticut	4990	12925	746258	19,8	57
Dakota, Nord-	70795	183350	182719	395,0	1
Dakota, Süd-	77650	201110	328808	234,6	1,7
Delaware	2050	5310	168493	14,9	32
Distrikt Columbia	70	180	230392	29,7	1268
Florida	58680	151980	391422	45,2	2
Georgia	59475	154030	1 837353	19,1	12
Idaho	84800	219620	84385	158,1	0,3
Illinois	56650	146720	3 826351	24,3	26
Indiana	36350	94140	2 192404	10,8	23
Iowa	56025	145100	1 911896	17,7	13
Kansas	82080	212580	1 427096	43,3	7
Kentucky	40400	104630	1 858635	12,7	18
Louisiana	48720	126180	1 118587	19,0	9
Maine	33040	85570	661086	1,9	8
Maryland	12210	31620	1 042390	11,5	30
Massachusetts	8315	21540	2 238943	25,6	104
Michigan	58915	152585	2 093889	27,9	14
Minnesota	83365	215910	1 301826	66,7	6
Mississippi	46810	121230	1 289600	14,0	11
Missouri	69415	179780	2 679184	23,6	15
Montana	146080	378330	132159	237,5	0,4
Nebraska	77510	200740	1 058910	134,1	5
Nevada	110700	286700	45761	—26,5	0,2
New Hampshire	9305	24100	376530	8,5	16
New Jersey	7815	20240	1 444933	27,7	71
New York	49170	127350	5 997853	18,0	47
Ohio	41060	106340	3 672316	14,8	34
Oregon	96030	248710	313767	79,5	1,3
Pennsylvanien	45215	117100	5 258014	22,8	45
Rhode Island	1250	3240	345506	24,9	106
Tennessee	42050	108910	1 767518	14,6	16
Texas	265780	688340	2 235523	40,4	3
Vermont	9565	24770	332422	0,04	13
Virginia	42450	109940	1 655980	9,5	15
Washington	69180	179170	349390	365,1	2

Staaten und Territorien.	Englische QMln.	qkm	Bevölkerung.	Zunahme 1880—90. Prozente	Auf 1 qkm
West-Virginien . . .	24780	64180	762794	23,3	12
Wisconsin	56040	145140	1 686880	28,2	12
Wyoming	97890	253530	60705	192,0	0,2
Territorien.					
Arizona	113020	292710	59620	47,4	0,2
New Merico	122580	317470	153593	28,5	0,5
Oklahoma	39030	101080	61834	—	0,6
Utah	84970	220060	207905	44,4	8,9
Sa: Ver. Staaten	2 993480	7 752810	62 622250	24,9	8
Indian Territory .	31400	81320	186490	—	2
Indianer[1]) . . .	—	—	141709	—	—
Territor. Alaska[1]) .	531400	1 376300	30329	—	0,2
Küstengewässer . . .	720	1870	—	—	—
Total	3 557000	9 212300	62 981000	—	7

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf 1880.
(Siehe Jahrgang 1886, S. 546.)

Verteilung der Bevölkerung nach Nationalität und Farbe 1880.
(Siehe Jahrgang 1891, S. 604.)

Einwanderung.

Periode	Einwanderer
von 1821—30	143439
„ 1831—40	599125
„ 1841—50	1 713251
„ 1851—60	2 598214
„ 1861—70	2 466752
„ 1871—80	2 944695
„ 1881—90	5 189004
von 1821—90	15 654480

Die Einwanderer seit 1821 sowie die des Jahres 1890 verteilen sich nach der Nationalität wie folgt:

	1821—90	1890		1821—90	1890
Irland	3 507901	53024	Spanien, Portugal	43927	971
England . . .	1 649539	57020	Belgien . . .	45457	2671
Schottland . .	334218	12041	Übriges Europa	13008	1257
Wales	32119	650	Europa	13 915024	443225
Nicht spezifiziert	798307	19	China	290680	1716
Großbritannien	6 317084	122754	Übriges Asien .	8064	2732
Deutschland . .	4 553947	92427	Afrika	1288	62
Schweden, Norwegen .	954803	41002	Brit.-Amerika .	1 047060	?
Österr.-Ungarn .	453685	56199	Westindien . .	94368	3070
Frankreich . .	369448	6585	Mexiko . . .	27035	?
Italien . . .	402225	52003	Zentralamerika .	1768	147
Europ. Rußland	338912	46671	Südamerika .	11209	438
Schweiz . . .	174383	6093	Inseln d. Atlantic	33730	2682
Dänemark . .	145918	9366	Inseln d. Pacific	24789	1167
Niederlande . .	102727	4326	Andre Länder .	199445	63
			Total:	15 654480	455302

[1]) Definitive Ergebnisse fehlen nur von Alaska und dem Indianer-Territorium. Die Endsumme ist daher abgerundet worden.

Städte mit mehr als 40000 Einwohnern im Jahre 1890.

New York (N. Y.)	1 515301	Nashville (Tenn.)	76168
Chicago (Ill.)	1 099850	Scranton (Pa.)	75215
Philadelphia (Pa.)	1 046964	Fall River (Mass.)	74398
Brooklyn (N. Y.)	806343	Cambridge (Mass.)	70028
Saint Louis (Mo.)	451770	Atlanta (Ga.)	65533
Boston (Mass.)	448477	Memphis (Tenn.)	64495
Baltimore (Md.)	434439	Wilmington (Del.)	61431
San Francisco (Cal.)	298997	Dayton (Ohio)	61220
Cincinnati (Ohio)	296908	Troy (N. Y.)	60956
Cleveland (Ohio)	261353	Grand Rapids (Mich.)	60278
Buffalo (N. Y.)	255664	Reading (Pa.)	58661
New Orleans (La.)	242039	Camden (N. J.)	58313
Pittsburgh (Pa.)	238617	Trenton (N. J.)	57458
Washington (D. C.)	230392	Lynn (Mass.)	55727
Detroit (Mich.)	205876	Lincoln (Nebr.)	55154
Milwaukee (Wis.)	204486	Charleston (S. C.)	54955
Newark (N. J.)	181830	Hartford (Conn.)	53230
Minneapolis (Minn.)	164738	Saint Joseph (Mo.)	52324
Jersey City (N. J.)	163003	Evansville (Ind.)	50756
Louisville (Ky.)	161129	Los Angeles (Cal.)	50395
Omaha (Nebr.)	140452	Des Moines (Iowa)	50093
Rochester (N. Y.)	133896	Bridgeport (Conn.)	48866
Saint Paul (Minn.)	133156	Oakland (Kal.)	48682
Kansas City (Mo.)	132716	Portland (Oreg.)	46385
Providence (R. I.)	132146	Saginaw (Mich.)	46322
Denver (Col.)	106713	Salt Lake City (Utah)	44843
Indianopolis (Ind.)	105436	Lawrence (Mass.)	44654
Allegheny (Pa.)	105287	Springfield (Mass.)	44179
Albany (N. Y.)	94923	Manchester (N. H.)	44126
Columbus (Ohio)	88150	Utica (N. Y.)	44007
Syracuse (N. Y.)	88143	Hoboken (N. J.)	43648
Worcester (Mass.)	84655	Savannah (Ga.)	43189
Toledo (Ohio)	81434	Seattle (Wash.)	42837
Richmond (Va.)	81388	Peoria (Ill.)	41024
New Haven (Conn.)	81298	New Bedford (Mass.)	40733
Paterson (N. J.)	78347	Erie (Pa.)	40634
Lowell (Mass.)	77696	Sommerville (Mass.)	40152

Finanzen.

(In Dollars.)

Abrechnung für das am 30. Juni 1890 schließende Finanzjahr.

Einnahmen.

Zölle	229 668585	Strafgelder	1 299825
Innere Steuern	142 606706	Militärkasse	308887
Verkauf von Ländereien	6 358272	Pacific-Eisenbahn	2 548256
Verkauf von Land in Indianergebieten	372288	Distrikt Columbia	2 809131
Nationalbanken	1 301327	Verschied. Einnahmen	5 590962
Münze, Punzierung ꝛc.	10 217244	Sa der ord. Einnahm.	403 080983

Ausgaben.

Zivildienst	23 638827	Distrikt Columbia . .	5 677419
Kriegsdepartement . .	44 582838	Amortisationsfonds .	36 099284
Marinedepartement .	22 006206	Verschiedene Ausgaben inkl. öffentl. Arbeiten, Erhebungskosten ꝛc. .	50 438734
Auswärtiger Dienst .	1 648277		
Pensionen	106 936855		
Indianer	6 708047	Sa der ord. Ausgaben:	297 736487

Budget 1890—91.

Einnahmen	392 470752	Ausgaben	365 447275

Stand der Staatsschuld 1. Juli 1890.

Verzinsliche Schuld .	à 4½%	109 015750	Kapital.	Interessen.
	à 4%	602 297860	725 313110	29 417603
	à 3%	14 000000		
Schuld, deren Zinsen erloschen			1 815805	
Unverzinsliche Schuld (Papiergeld)			825 011290	
		Summa:	1552 140205	29 417603
Kassabestand			661 355834	
Eigentlicher Schuldbestand 1. Juli 1890:			890 784371	
„ „ 1. Juli 1889:			975 939750	

Übersicht der Schulden der Einzelstaaten. (In Tausenden Dollars.)

Staaten und Datum.	Schulden.	Staaten und Datum.	Schulden.
Alabama, 1. Oktbr. 1889	9 238	Montana, 1. Jan. 1889	—
Arkansas, 1. Juli 1889	4 146	Nebraska, 1. Novbr. 1888	449
Californien, 1. Jan. 1889	2 638	Nevada, 1. Januar 1889	176
Colorado, 1. Juli 1889	—	N.-Hampshire, 1. Juni 1889	2 885
Connecticut, 1. Juli 1889	3 740	New Jersey, 1. Nov. 1889	1 296
Delaware, 1. Jan. 1889	742	New York, 1. Oktbr. 1889	6 775
Florida, 1. Januar 1889	1 047	N.-Carolina, 1. Jan. 1889	14 540
Georgia, 1. Oktbr. 1888	8 752	N.-Dakota, 20. Nov. 1889	540
Illinois, 1. Oktober 1889	—	Ohio, 15. Novbr. 1889	2 797
Indiana, 1. Novbr. 1888	6 771	Oregon, 1. Januar 1889	—
Iowa, 1. Juli 1889 . .	—	Pennsylvan., 1. Dez. 1889	13 970
Kansas, 1. Juli 1889	1 166	Rhode Island, 1. Jan. 1889	1 383
Kentucky, 1. Juli 1889	674	S.-Carolina, 3. Okt. 1889	6 567
Louisiana, 1. Jan. 1888	14 811	S.-Dakota, 25. Okt. 1889	710
Maine, 1. Novbr. 1889	3 369	Tennessee, 19. Dezbr. 1889	17 000
Maryland, 1. Okt. 1889	10 371	Texas, 1. Januar 1889	4 238
Massachusetts, 1. Jan. 1889	28 852	Vermont, 1. August 1889	135
Michigan, 1. Juli 1889	229	Virginia, 1. Januar 1890	31 219
Minnesota, 1. Aug. 1889	4 365	Washington, 19. Okt. 1889	—
Mississippi, 1. Jan. 1888	2 935	West-Virginia, 1. Okt. 1888	—
Missouri, 1. Januar 1889	9 525	Wisconsin, 1. Oktbr. 1889	2 252
		Summa	220 303

Handel, Land- und Seeverkehr.

Ganze Einfuhr und Ausfuhr einheimischer Produkte ohne Edelmetalle in den Jahren vom 1. Juli 1888 bis 30. Juni 1890.

(In Tausenden Dollars.)

Verkehrsländer.	Einfuhr 1888—89.	Einfuhr 1889—90.	Ausfuhr 1888—89.	Ausfuhr 1889—90.
Großbritannien	178 269	186 489	379 990	444 459
Deutschland	81 743	98 838	66 569	84 315
Frankreich	69 567	77 672	45 111	49 013
Niederlande	10 951	17 029	14 801	22 488
Belgien	9 816	9 336	22 608	26 140
Schweiz	13 344	14 442	20	22
Österreich-Ungarn	7 642	9 331	721	946
Rußland	2 875	3 307	8 255	10 534
Italien	17 992	20 330	12 544	12 974
Spanien	4 637	5 289	11 933	12 736
Portugal	1 239	1 418	2 872	3 892
Übriges Europa	5 346	6 506	6 949	9 765
Europa	403 421	449 987	572 368	677 284
Britisch-Nordamerika	43 009	39 397	39 807	38 545
Mexiko	21 354	22 691	10 886	12 666
Zentralamerika	8 414	8 052	4 147	5 104
Spanisch-Westindien	55 838	57 855	13 473	14 917
Britisch-Westindien	15 985	14 865	8 198	8 075
Haïti und Dominikanische Republik	5 212	4 372	5 126	6 028
Colombia	4 263	3 575	3 728	2 522
Venezuela	10 393	10 967	3 704	3 984
Brasilien	60 404	59 319	9 277	11 908
Argentina	5 455	5 402	8 376	8 323
Übriges Amerika	12 774	11 880	12 445	14 972
Amerika	243 001	238 375	119 167	127 039
Sandwichinseln	12 848	12 314	3 356	4 607
Japan	16 688	21 103	4 616	5 227
China (mit Hongkong)	18 509	17 230	6 466	7 379
Philippinen	10 593	11 593	180	122
Britisch-Ostindien	20 030	20 804	4 330	4 655
Britisch-Australien	5 998	4 278	12 252	11 168
Übrige Länder	14 044	13 626	7 568	7 813
Asien, Afrika u. Australien	98 710	100 948	38 748	40 971
Summa	745 132	789 310	730 283	845 294

Der Transithandel des Jahres 1888—89 belief sich auf 47 403253 Dollars.

Haupthandelsartikel 1889—90. (In Mill. Dollars.)

Einfuhr.		Einfuhr.		Einfuhr.	
Zucker	101,3	Tabak (roh)	17,6	Getreide	154,9
Kaffee	78,3	Leinenwaren	16,2	Fleisch	116,4
Wollwaren	52,5	Wolle	15,3	Petroleum	50,7
Eisenwaren	41,7	Kautschuk	14,9	Tiere	33,6
Chemikalien ꝛc.	41,2	Bijouterien	13,7	Eisenwaren	25,5
Seidenwaren	38,7	Thee	12,3	Holz	21,8
Rohseide	24,3	Wein	8,9	Tabak (roh)	21,5
Häute	21,9	Holzwaren	8,3	Butter und Käse	12,8
Früchte	20,7	Ausfuhr.		Lederwaren	12,4
Baumwollwaren	17,6	Baumwolle	251,0	Baumwollwaren	10,0

Von diesen Handelsgegenständen entfallen auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr	43,9	11,3	2,7	—	42,1 %
Ausfuhr	60,2	22,9	3,1	7,1	6,7

Übersicht des Totalhandels. (Wert in Millionen Dollars.)

In den Jahren (bis zum 30. Juni)	Einfuhr. Edle Metalle.	Einfuhr. Waren.	Einfuhr. Total.	Ausfuhr einheimischer Produkte. Edle Metalle.	Ausfuhr einheimischer Produkte. Waren.	Ausfuhr einheimischer Produkte. Total [1]) a.	Ausfuhr einheimischer Produkte. Total [1]) b.	Ausfuhr fremder Waren.	Ausfuhr fremder Edelmetalle.
1850	4,6	173,5	178,1	2,0	134,9	136,9	—	9,5	5,5
1860	8,6	353,6	362,2	56,9	316,2	373,1	373,1	17,3	9,6
1870	26,4	436,0	462,4	43,9	376,6	420,6	341,9	16,2	14,3
1880	93,0	668,0	761,0	9,3	825,9	833,2	833,2	11,7	7,8
1890	34,0	789,3	823,3	35,8	845,3	881,1	—	12,5	16,4

Schiffahrtsbewegung im J. 1889—90 [2]). (Gehalt in Tausenden Tonnen.)

Seeschiffahrt.	Eingegangen Zahl	Eingegangen Tonnen	Davon beladen Zahl	Davon beladen Tonnen	Ausgegangen Zahl	Ausgegangen Tonnen	Davon beladen Zahl	Davon beladen Tonnen
Amerik. Schiffe	11217	4 083	7953	3 197	11000	4 067	6300	3 200
Fremde Schiffe	22231	14 024	16435	10 915	22297	14 082	14342	12 731
Im ganzen	33448	18 107	24388	14 112	33297	18 149	20642	15 931

Handelsflotte am 30. Juni 1890 [2]):

Dampfer	5965 Sch.	1 859089 T.	Barken	1241 Sch.	341042 T.
Segelschiffe	15164 „	2 109413 „	Kanalboote	1097 „	114953 „

[1]) a. enthält die deklarierten Werte, b. die wirklichen Werte; bei den Zahlen dieser Kolumne sind die Waren nach dem Goldagio, wie folgt, reduziert worden: 100 Dollar Gold waren 1870 = 128, seit 1880 = 100 Dollar Papier. — [2]) „Annual Report and Statements of the Chief of the Bureau of Statistics on the commerce and navigation of the United States for the year ended june 1890".

oder Schiffe langer Fahrt	registrierte Schiffe	1451 Sch.	928062 T.
Walfischfänger		76 „	18633 „
Küstenschiffahrt		20481 „	3 409435 „
Kabeljau-Fangboote		1459 „	68367 „
	Total:	23467 Sch.	4 424497 T.

Verteilung der Handelsflotte auf die Häfen am 30. Juni 1890.
(Der Tonnengehalt ist in Tausenden Tons ausgedrückt.)

	Segelschiffe		Dampfer		Kanalboote 2c.		Total	
	Zahl.	Tons.	Zahl.	Tons.	Zahl.	Tons.	Zahl.	Tons.
Atlantischer Ozean.	13049	1 542	2800	817	1483	280	17332	2 639
Mississippi 2c.	—	—	1087	205	136	89	1223	294
Landseen	1272	329	1527	653	711	81	3510	1 063
Stiller Ozean	843	238	551	184	8	6	1402	428
Summa	15164	2 109	5965	1 859	2338	456	23467	4 424

Eisenbahnen standen in Betrieb am 31. Dez. 1889

in den	Engl. Min.	Kilometer.
Neuengland-Staaten [1])	6733	10836
Mittelatlantischen Staaten [2])	19739	31766
Nördlichen Zentralstaaten [3])	35986	57913
Südatlantischen Staaten [4])	16024	25787
Südlichen Mississippi-Staaten [5])	12645	20350
Südwest-Staaten und Territorien [6])	32018	51527
Nordwest-Staaten und Territorien [7])	26530	42695
Pacifischen Staaten und Territorien [8])	11580	18636
Total 31. Dezember 1889	161255	259510
„ 1888	157000	252662
„ 1887	149912	241255

Einnahme 1885: 772 568833 Doll., 1886: 829 940686 Doll., 1887: 931 385000 Doll., 1888: 960 256270 Doll.

Post, 30. Juni 1889: Zahl der Büreaus 58999. Zahl der eingeschriebenen Briefe 14 061866, der unbestellbaren Sendungen 6 479293, der Geldanweisungen fürs Inland 10 130140 im Betrage von 115 081846 Doll., fürs Ausland 824427 im Betrage von 12 280617 Doll. — Einnahme 1888—89: 56 175611, Ausgabe: 61 376847 Dollars.

---

[1]) Maine, N. Hampshire, Vermont, Massachusetts, Rhode Island, Connecticut. — [2]) New York, New Jersey, Pennsylvania, Delaware, Maryland, Distr. Columbia. — [3]) Ohio, Michigan, Indiana, Illinois, Wisconsin. — [4]) Virginia, West-Virginia, Nord- und Süd-Carolina, Georgia, Florida. — [5]) Kentucky, Tennessee, Alabama, Mississippi, Louisiana. — [6]) Arkansas, Missouri, Kansas, Colorado, Neu-Mexico, Texas, Indianer-Territorium. — [7]) Iowa, Minnesota, Nord- und Süd-Dakota, Nebraska, Wyoming, Montana. — [8]) Washington, Oregon, Californien, Nevada Arizona, Utah, Idaho.

Telegraphen. Am 30. Juni 1889:

	Büreaus	Linien. miles	km	Drähte. miles	km
Western Union Telegr. Company	18470	178754 =	287672	647697 =	1 042349
Mutual Union Tel. Co.	1200	8000 =	12870	60000 =	96560
Baltimore and Ohio R. R. Tel.	1143	6711 =	10800	54087 =	87043
The Bankers' and Merchants' Telegraph Co. and American Rapid Tel. Co.	—	4000 =	6437	28300 =	45544
The Postal Telegraph Comp. of New York	—	1500 =	2414	4500 =	7243

Im ganzen schätzt man die Länge der in Betrieb stehenden Linien auf mehr als 200000 engl. Mln = 300000 km, ohne die Telegraphenlinien der Eisenbahnen, der Regierung und der Privatpersonen. Die Telephonlinien haben eine Gesamtlänge von 250000 engl. Mln = 402300 km.

Im Jahre 1888—89:

	Depeschen	In Dollars Einnahme	Ausgabe	Überschuß
Western Union Tel. Company	54 108326	20 783194	14 565152	6 218042

Über eine Anzahl kleinerer Telegraphenkompanien fehlen die statistischen Nachweise.

Armee.

[Die Ergänzung der regulären Armee geschieht durch Werbung, gewöhnlich auf 5 Jahre. Außerdem gehört aber jeder waffenfähige Bürger vom 18. bis 45. Lebensjahre der Miliz an.]

Friedensstärke der regulären Armee.

	Offiziere.	Mann.
25 Rgtr Inf. à 10 Kompanien, davon 2 Neger-Rgtr (Nr. 24 und 25)	877	12625
10 Rgtr Kav. à 12 Eskadrons, davon 2 Neger-Rgtr (Nr. 9 und 10)	432	8145
5 Rgtr Art. à 12 Batterien	280	2650
1 Bat. Genietruppen à 4 Komp., Ingenieurkorps	109	450
Kriegs- und andre Militärdepartements	413	400
Militärakademie, Telegraphisten und andre Militär- Ober- und Unterbeamte ꝛc. [1])	54	730
Generale	9	—
Total:	2174	25000
		27174

[1]) Außerdem 320 Topographen ꝛc., 283 Zöglinge der Akademie, 756 Krankenter und 125 Schreiber und 45 Ordonnanzen, die nicht in die Armeelisten aufnommen sind.

Die Militärdivision des Missouri (s. Personalien, Armee) hat eine Besatzung von 19 Infanterie- und 7 Kavallerieregimentern; die Division des Atlantischen Ozeans von 2 Infanterie- und 4 Artillerieregimentern; die Division des Pacifischen Ozeans von 4 Infanterie-, 3 Kavallerie- und 1 Artillerieregiment.

Von den Infanterieregimentern besteht das 24. und 25. aus Negern (mit weißen Offizieren). Jedes Regiment hat nur 1 Bat. à 10 Komp. und ist 35 Offiziere, 95 Unteroffiziere, 20 Musiker, 30 Handwerker und 360 Gemeine stark. — Von den Kavallerieregimentern besteht das 9. und 10. aus Negern (mit weißen Offizieren). Jedes Regiment zerfällt in 12 Komp. (troops) und ist 43 Offiziere, 125 Unteroffiziere, 24 Trompeter, 24 Schmiede, 12 Sattler, 12 Fuhrleute und 600 Gemeine stark. — Jedes Artillerieregiment besteht aus 2 leichten (Feld-) und 10 schweren (Fuß-) Batterien und ist 56 Offiziere, 117 Unteroffiziere, 24 Spielleute, 24 Handwerker, 12 Fuhrleute und 353 Kanoniere stark. — Das Geniebataillon besteht aus 5 Komp. und ist 16 Offiziere, 66 Unteroffiziere und 388 Gemeine stark.

Die Infanterie und Kavallerie sind über das ganze Gebiet der Union verteilt und stehen an den Grenzen und in den von Indianern bewohnten Gebieten. Die Artillerie hält die Festungen längs der Südgrenze und die Küsten besetzt. Die Zahl der Garnisonorte beträgt 117, von denen über 20 nur 1 Kompanie Besatzung haben.

Die Kriegsstärke der regulären Armee und der Miliz wird im ganzen auf 7 920768 Mann geschätzt.

Flotte 1889.

Schiffe.

[1r Klasse: 3000 Tons und darüber; 2r Klasse: 2000—3000 Tons; 3r Klasse: 800—2000 Tons; 4r Klasse: unter 800 Tons.]

Art der Schiffe.	1r Kl.		2r Kl.		3r Kl.		4r Kl.		Total.	
	Zahl	Kan.	Zahl	Kan.	Zahl	Kan.	Zahl	Kan.	Zahl	Kan.
Panzerschiffe	5	20	5	10	8	16	—	—	18	46
Schraubendampfer . .	7 [1])	80 [1])	4	48	20	110	3	11	34	249
Raddampfer	—	—	—	—	1	6	1	4	2	10
Segelschiffe [2]) . . .	3 [2])	16	2 [2])	6	6 [3])	54	1	—	12	76
Torpedofahrzeuge . .	—	—	—	—	1	1	1	—	2	1
Schlepper	—	—	—	—	—	—	13	3	13	3
Summa	15	116	11	64	36	187	19	18	81 [4])	385

Im Bau begriffen 1890: 1 Kreuzer von 73 Tonnen und 2 kleinere Kreuzer.

---

[1]) Außerdem 3 Schraubenfahrzeuge mit 61 Kanonen als „receiving vessels". — [2]) Diese 5 Fahrzeuge mit 22 Kanonen dienen als „receiving vessels". — [3]) Davon 1 Fahrzeug als „receiving vessel". — [4]) Von diesen 81 Fahrzeugen befanden sich 35 im wirklichen Dienst, und es werden kriegstüchtig nur 12 Panzerschiffe mit 106 Geschützen betrachtet.

Bemannung:

	aktiv.	inaktiv.
Admiral	1	—
Vizeadmiral	1	—
Kontreadmirale	6	45
Kommodores	10	12
Kapitäns	45	10
Kommandanten	85	10
Leutnant-Kmdtn	74	23
Leutnants	326	42
Fähnriche	181	12
Kadetten (m. d Rang d. Offiz. des Heeres)	71 [1]	—
Zusammen:	800	154

	aktiv.	inaktiv.
Ärzte	158	45
Zahlmeister	106	18
Ingenieure	216	71
Geistliche	24	6
Professoren, Sekretäre	14	4
Konstrukteure	21	4
Zivilingenieure	10	2
Zusammen:	549	150
Außerdem:		
Unteroffiziere	258	—
Matrosen	7500	—
Schiffsjungen	750	—

Aktiv: 800 Offiziere, 549 Deckoffiziere, 8508 Mann. Außerdem: 76 Offiziere und 1939 Mann Marinekorps.

[1]) Außer 282 Kadetten der Marineakademie.

Amerika (Zentral-), s. Zentralamerika.

Andorra.

[Republik unter der Oberherrschaft Frankreichs, welches Land jährlich 960 Frank, und des spanischen Bischofs von Urgel, welcher jährlich 460 Frank von derselben erhält. — Die Regierung wird geführt durch einen Generalrat von 24 Mitgliedern, welche von 4 Familienchefs einer jeden Gemeinde auf 4 Jahre gewählt werden. Diese wählen ebenfalls auf 4 Jahre 2 Syndici zur Ausübung der Exekutive. Frankreich und der Bischof von Urgel ernennen je einen Viguier (Statthalter) und abwechselnd einen Zivilrichter. Nach dem Gesetz vom 3. Juni 1882 leistet 3 Deputierte dem Präfekten des Departements Pyrénées-orientales einen Eid. — S. Jahrgang 1884, S. 549.]

Argentinische Republik.

[Föderalkonstitution vom 25. Mai 1853, revidiert bei Wiedereinverleibung der Provinz Buenos Aires 11. Nov. 1859. Der Senat besteht aus 30 (je 2 von den Provinzen und von der Hauptstadt) auf 9 Jahre indirekt gewählten Mitgliedern, welche 30 Jahre alt sein und eine jährliche Einnahme von 2000 Pesos haben müssen; die Deputiertenkammer aus 86 (1 auf 20000 Einw.) auf 4 Jahre direkt von der Bevölkerung der Provinzen gewählten Mitgliedern, welche 25 Jahre alt sein müssen. Der Präsident und der Vizepräsident werden auf 6 Jahre gewählt, und bei einem frühern Abgange des Präsidenten wird der Vizepräsident für

den Rest der Amtsperiode Präsident der Republik. — Kriegsflagge: Blau, Weiß, Blau mit einer strahlenden (gelben) Sonne inmitten des weißen Horizontalstreifens. Handelsflagge ebenso ohne Sonne.]

Präsidium (12. Oktober 1886—92).

Präsident der Republik: der Vizepräs. Dr. C. **Pellegrini** (seit dem Rücktritt des Präs. im Aug. 1890).

Ministersekretäre.

Inneres: Dr. J. **Zapata.** — Ausw. Angel.: Dr. E. **Costa.** — Finanzen: B. F. **Lopez.** — Justiz, Kultus und Unterricht: Dr. J. **Carballido.** — Krieg und Marine: N. **Levalle,** Gen.-Lt.

Kongreß.

Senat. Präsident: Dr. M. **Rougnez.** — Kammer der Abgeordneten. Präsident: Dr. B. **Zorrilla.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres. UStSekre: Dr. M. **Zorrilla.** — Posten u. Telegraphen. Gen.-Dir.: Dr. E. **Zeballos.** — Statistisches Amt. Dir.: F. **Latzina.** — Dep. für Ackerbau. Dir.: J. **Victorica.** — Ausw. Angel. UStSekr.: M. **Pelliza.**

Finanzen. UStSekr.: E. **Hansen.**

Justiz u. Kultus. UStSekr.: F. **Barros.** — Öffentl. Unterricht. UStSekr.: J. **Ojeda.**

Krieg. UStSekr.: O. **Massini.** — Chef des Generalstabes: J. **Ayala,** Gen.-Lt. — Marine. UStSekr.: M. **Marcs.** — Gen.-Kapt. der Häfen: C. **Manstlla.**

Provinzialbehörden.

Prov. Buenos Aires. Gouv.: J. A. **Costa.** — Minister. Inneres: Dr. J. N. **Acuña;** Finanzen: J. **Ortiz de Rosas;** öffentl. Bauten: **Pinedo.**

Gouverneure der andern Provinzen. Catamarca: T. **Dulce.** — Córdoba: E. **Garzon.** — Corrientes: A. **Ruiz.** — Entre Rios [Paraná]: J. **Hernandez.** — Jujuy: S. **Alvarado.** — Mendoza: Dr. O. **Guiraza.** — Rioja: Dr. J. **Gonzalez.** — Salta: Dr. P. **Frias.** — San Juan: Dr. A. **Albarracin.** — San Luis: J. **Videla.** — Santa Fé: J. **Cafferata.** — Santiago del Estero: M. **Ruiz.** — Tucuman: P. **Garcia.**

Gouverneure der Territorien. Chaco [Resistencia]: A. **Donovan,** Gen. — Chubut: L. T. **Fontana,** Obstlt. — Feuerland [Uswaia]: Dr. M. **Cornero.** — Formosa: J. **Fotheringhan,** Gen. — Misiones [Posadas]: B. **Morilan,** Oberst. — Neuquen [Chos Malal]: M. **Olascoaga,** Oberst. — Pampa [General Acha]: C. **Pico,** Gen. — Rio-Negro [Viedma]: N. **Berraute.** — Santa Cruz: R. **Lista.**

Bischöfe. Buenos Aires: F. **Aneiros,** Metropolit, Erzbischof von der heil. Dreifaltigkeit. — Córdoba: R. **Toro.** — Cuyo: W. **Aschaval.** — Paraná: J. **Gelabert.** — Salta: . . . .

Diplomatisches Korps zu Buenos Aires [und Konsulate].

(Gedruckt 6. November 1891; später bekannt gewordene Veränderungen siehe im den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: J. **Pitkin**; Sekr.: G. **Fishback**. — [Buenos Aires: E. **Baker** u. 1 VK. — Cordoba: B. W. **Green** u. 1 VK. — Rosario: W. **Baker** u. 1 VK.]

Belgien. MR. und GK.: E. **van Bruyssell**. [Buenos Aires: A. **Oostendorp**. — Rosario: L. **Schulz**. — VK. in Cordoba, Gualeguaychu, Mendoza, Santa Fé, Tucuman.]

Bolivia. A. G. u. b. M.: Dr. M. **Baptista**; Sekr.: Dr. P. **Moscoso**, Dr. L. **Navarro**, D. **Sanchez**. [Jujuy: U. **Ortega**. — Mendoza: J. **Lagomaggiore**. — Tucuman: Dr. B. **Matienzo**. — VK. in Oran u. Santa Fé.]

Brasilien. A. G. u. b. M.: Dr. C. **de Azevedo**; Leg.-Sekr.: Dr. A. **Filhar**, A. **Torres**. [Buenos Aires: J. C. **da Fonseca Pereyra Pinto** u. 1 VK. — VK. in Alvear, Concordia, Corrientes, Uruzu-Cuatia, Gualeguaychu, Mercedes, Monte Caseros, Paraña, Rosario, Santo Tomé; Ag. in Restauracion.]

Chile. A. G. u. b. M.: A. **Querrero**; Leg.-Sekr.: P. **Duval**; Mil.-Att.: D. **Carratea**, Lt.; Sekr.: C. **Allende**. [Buenos Aires: M. **Sarratea**, GK. — Concepcion: E. **Moreno**. — Mendoza: R. **Cubillos**. — Rosario: T. **Zalbarriaga**. — San Juan: A. **Barriga**. — Tucuman: A. M. **Salvigni**. — VK. in Catamarca, Corrientes, Jujuy, Rioja, Salta, San Luis.]

Colombia. [A. **Samper**, GK.]

Dänemark. [Buenos Aires: P. **Christophersen**, GK., u. 1 VK. — VK. in Rosario de Santa Fé, Tandil, Bahia Blanca.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Dr. R. **Krauel**, GLeg.-Rat; Leg.-Sekr.: M. **Rüter-Jenisch**; Kanzlist: **Rothert**. [Buenos Aires: Dr. C. **Ferié**. — VK. in Mendoza, Rosario, Salta, Santa Elena und Santiago des Estero; Ag. in Bahia Blanca, Santa Fé und Tornquist.]

Ecuador. [Buenos Aires: A. **Reyne**.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: Ch. **Nouvier**; Leg.-Sekr.: J. B. **Bebaut**, E. J. H. **Lacombe de La Tour**; Kanzler: **de La Borbère**. [Cordoba: **de Lacarre**. — VK. in La Plata, Rosario; Ag. in Bahia Blanca, Concepcion, Concordia, Corrientes, Dolores, Mendoza, Mercedes, Santa Fé, Santiago, Tandil, Tucuman, Villa Mercedes.]

Griechenland. [Buenos Aires, beauftr.: der franz. Ges.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Hon. F. J. **Pakenham**; Leg.-Sekr.: G. **Jenner**, A. **Herbert**. [Buenos Aires: R. **Bridgett** u. 1 VK. — VK. in Bahia Blanca, Concordia, Cordoba, Parana, Rosario, Santa Fé.]

Guatemala. [Buenos Aires: P. **Hahn**.]

Haiti. [G. **Storni**.]

Italien. A. G. u. b. M.: G. Duca **Anfora de Licignano**; Leg.-Sekr.: **C. Ferrara Denrice**. [Buenos Aires: H. **Chicco**, GK., u. 2 VK. —

Rosario: F. **Maissa** u. 1 VK. — VK. in La Plata u. Santa Fé; Ag. in Azul, Bahia Blanca, Carmen, Catamarca, Chascomus, Chivilcoi, Colonia Rafaela, Concepcion, Concordia, Cordoba, Coronel Pringles, Corrientes, Dolores, Goya, Gualeguay, Gualeguaychu, Jujuy, Junin, La Paz, Mar des Plata, Mendoza, Mercedes, Parana, Pergamino, Salta, San Carlos, San Juan, San Nicolas, Santiago, Tandil, Tucuman, Villa Libertad, Victoria.]

Mexiko. A. G. u. b. M.: s. Brasilien. [Buenos Aires: . . . .]

Niederlande. [Buenos Aires: L. v. **Riet**, GK.; F. de **Boer**. — VK. in Cordoba, La Plata, Mendoza, Parana, Rosario.]

Nikaragua. [E. **Caamano.**]

Österreich-Ungarn. MR. u. GK.: E. Frhr **Wittek v. Salzberg.**

Paraguay. MR.: F. **Saguier.** [Buenos Aires: F. **Alonso**, GK. — Corrientes: A. **Decoud.** — Concepcion: B. **Martinez.** — Concordia: J. **Manzano.** — Gualeguaychu: J. **Gabasso.** — La Paz: F. **Diez.** — Parana: C. **Sarsotti.** — Rosario: Dr. P. **Sanchez.** — Tucuman: C. **Murr.** — VK. in Kuruzu-Cuatia, Esquina, Goya, Itusaingo, La Cruz, Posadas, Rioja, Santa Fé, Victoria.]

Peru. A. G. u. b. M.: C. **Chacaltana**; Att.: P. A. de **la Torre.** [Buenos Aires: M. **Ocampos Samanés**, GK. — Mendoza: L. **Lagomaggiore.** — Rosario: B. **Ledesma.**]

Portugal. A. G. u. b. M.: J. de **Sousa Lobo.** [Buenos Aires: F. **Mendes Gonçalves.** — VK. in La Plata, Rosario.]

Rußland. A. G. u. b. M.: . . . . [Buenos Aires: P. **Christopherſen**, GK.]

Schweden und Norwegen. [Buenos Aires: S. A. **Christopherſen**, GK., u. 1 VK. — VK. in Bahia Blanca, Rosario.]

Schweiz. MR. u. GK.: E. **Rodé.** — [Buenos Aires: L. U. **Jaccard.** — VK. in Concordia, Cordoba, Mendoza, Rosario.]

Spanien. A. G. u. b. M.: J. **Duran y Cuerbo**; Leg.-Sekr.: C. F. **Ballin y Alfonso.** — [Buenos Aires: der Geſ. u. 2 VK. — VK. in Bahia Blanca, Carmen de Patagones, Catamarca, Concepcion, Concordia, Cordoba, Corrientes, Gualaguay, Gualeguaychu, Mendoza, Paraña, Rioja, Rosario, Saladillo, Salta, San Juan, San Luis, San Nicolas, Santa Fé, Tucuman; Ag. in Chascomus, Chivilcoy, Dolores, La Paz, Pergamino, Tandil, Veinticinco Mayo.]

Uruguay. MR. u. GK.: Dr. F. **Frias**; Leg.-Sekr.: Dr. P. **Gomar.** — [Buenos Aires: Dr. F. **Frias**, GK.; A. **Rebel.** — Concepcion: G. **Sero.** — Concordia: J. **Bonè.** — Corrientes: F. **Montiel.** — Gualeguaychu: J. **Elias.** — La Plata: P. **Pajares.** — Paraña: J. **Dachary.** — Rosario: E. **Lagdon.** — Santa Fé: J. **Riffa.** — VK. in Bahia Blanca, Campana, Cordoba, Ensenada, Gualeguay, Monte Caseros, Puerto de Reconquista, Rosario, Santa Fé, San Nicolas, Santo Tomé, Tucuman, Villa Colon, Zarate.]

Venezuela. A. G. u. b. M.: P. E. **Rojas**; Sekr.: Dr. F. M. **Rojas.** [Buenos Aires: Dr. H. **Begas.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal inkl. der Territorien und Patagoniens etwa 2 789400 qkm.

Bevölkerung für Ende 1888 nach der Schätzung Latzinas:

Stadt Buenos Aires . .	500000	Provinz Salta	150000
Provinz Buenos Aires .	850000	„ Santa Fé (Zählung 1887) .	220332
„ Catamarca . .	110000	„ Santiago . . .	209000
„ Córdoba . . .	427600	„ San Juan . .	102403
„ Corrientes . . .	200000	„ San Luis . . .	100000
„ Entre Rios . .	248700	„ Tucuman . . .	202800
„ Jujuy	55800	Territ. nacionales . . .	200000
„ Mendoza . . .	137200		
„ La Rioja . . .	80000	Summa:	3 793800

Hauptstädte der Provinzen 1888.

Buenos Aires 31. Aug. 1891	546986	Paraná . . .	18000
La Plata . .	65000	Santa Fé . .	15099
Córdoba . .	66247	Tucuman . .	25000
Corrientes . .	14000	Salta . . .	20000
		Santiago . .	10000
		Catamarca . .	7500
		Mendoza . .	18000
		San Juan .	15000
		Rioja . . .	6000
		San Luis . .	8000
		Jujuy . . .	5000

Die Einwanderung betrug 1881: 47484, 1882: 51503, 1883: 63243, 1884: 77805, 1885: 108722, 1886: 93116, 1887: 120842, 1888: 155632, 1889: 260909, 1890: 138407. Direkt nach Buenos Aires kamen 1890:

Italiener	39122	Deutsche	1271
Franzosen	17104	Engländer	1108
Spanier	13560	Andre	3732
Österreicher	1918	Summa:	77815

Die Auswanderung betrug 1881: 22374, 1882: 8720, 1883: 9510, 1884: 14444, 1885: 14585, 1886: 13907, 1887: 13630, 1888: 12796, 1889: 40649, 1890: 82981.

Finanzen. (In Pesos nacionales = 4 Mark.)

Abrechnung	1886:	Einnahmen	46 762241.	Ausgaben	46 695444.
„	1887:	„	57 306305.	„	54 098227.

Budget für 1891.

Einnahmen.

Einfuhrzölle	47 546785	Bankabgaben	848507
Lagergebühren	1 554228	Nationalbankaktien . .	1 000000
Stempelgebühren 2c. .	4 010240	Gerichtliche Depositen .	67577
Patente	1 592999	Hafen- u. Brückenabgaben	768820
Direkte Steuern . . .	4 246266	Konsulargebühren . .	989
Leuchtfeuergelder, Hafenabgaben 2c.	175281	Agiozuschlag von 15% .	2 877750
Posten und Telegraphen	2 185809	Eventuelles	5 847233
Eisenbahnen	428371	Sa der Einnahmen:	73 150855

Staatsschuld am 1. Januar 1891.

Äußere Schuld	128 209130
Innere Schuld	227 553011
Kreditschulden an verschiedene Banken	5 807897
Fällige Wechsel der Staatskasse	1 763003
Schwebende Schuld von 1886	4 745444
Summa der ganzen Schuld:	368 078485

Budgets der Provinzen 1890.

	Einnahmen.	Ausgaben.	
Buenos Aires	24 995600	24 314609	Pesos nacionales.
Catamarca	822625	820657	„ „
Córdoba	4 506654	4 140061	„ „
Corrientes	1 853362	1 801238	„ „
Entre Rios	4 220800	4 154260	„ „
Jujuy	126198	200318	„ „
Mendoza	1 135000	1 435158	„ „
La Rioja	741500	728277	„ „
Salta	418000	418000	„ „
Santa Fé	5 925000	5 905258	„ „
Santiago del Estero	1 269100	1 261780	„ „
San Juan	765685	758691	„ „
San Luis	323640	324342	„ „
Tucuman	1 378655	1 376627	„ „

Handel, Land- und Seeverkehr.

(Wert in Tausenden Pesos nacionales.)

Einfuhr und Ausfuhr aller Zollstellen der Republik.

Jahr.	Total-Einfuhr.	Total-Ausfuhr.	Einfuhr in Buenos Aires.	Ausfuhr in Buenos Aires.
1886	95 467	69 835	74 940	47 194
1887	117 352	84 422	93 319	58 125
1888	128 412	100 112	93 989	66 312
1889	164 570	122 815	120 370	78 222
1890	142 241	100 819	103 175	57 742

Einfuhr und Ausfuhr nach den Verkehrsländern 1890 (inkl. Edelmetalle).

Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.
England	57 817	19 299	Brasilien	3 355	8 443
Frankreich	19 876	26 683	Uruguay	5 886	5 507
Belgien	10 987	12 003	Chile	51	2 189
Deutschland	12 301	11 566	Paraguay	1 724	337
Italien	8 662	3 195	Antillen	—	975
Spanien	4 302	2 084	Andre Länder	7 978	2 471
Verein. Staaten	9 302	6 067	Total	142 241	100 819

Wichtigste Handelsartikel 1890. (In Tausenden Pesos.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Eisenbahnmaterial	34 075	Eisenwaren	4 588	Reis	1 582
Baumwollgewebe	10 243	Wollstoffe	4 567	Gemischte Webereien	1 298
Wein	9 916	Chemikalien u. Droguen	3 876	Wolle	35 522
Kleider	6 533	Eisen	3 020	Getreide	23 997
Zucker	5 426	Pack- u. Segeltuch	3 016	Häute	20 368
Kohle	5 177	Papier	2 916	Fleisch u. Fleischwaren	6 249
Maschinen und Instrumente	4 984	Yerba (Maté)	2 658	Tiere	4 574
Holz	4 909	Tabak	2 554	Fett	1 997
		Holzwaren	2 490	Flachs	1 239
		Olivenöl	1 687		
		Seidenwaren	1 670		

Von diesen Hauptartikeln entfallen auf

	Ackerbau	Viehzucht	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr	17,6	—	3,6	7,4	71,4 %
Ausfuhr	26,9	73,1	—	—	— „

Auswärtiger Schiffsverkehr aller argentinischen Häfen.

	1. Segelschiffe:		Davon beladen:		2. Dampfer:	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Eingelaufen 1889	8222	1 675345	7641	1 642863	6223	5 036341
„ 1890	6826	1 288240	6070	1 238066	7047	5 052715
Ausgelaufen 1889	5479	1 264755	1665	309393	5990	4 578217
„ 1890	3676	978823	1588	402675	6033	4 527646

Eisenbahnen. Ende März 1891 waren in Betrieb: 11425 km.

Post. Zahl der Postbüreaus 1889: 1231. Zahl der Briefpostsendungen im innern Verkehr: 96 707633, im internationalen Verkehr: 18 781881. Einnahmen 10 012501, Ausgaben 16 577880 Frank.

Telegraphen 1888.

	Länge in km der Linien.	der Drähte.	der Kabel.	Zahl der Büreaus.
Staatstelegraphen	16318	36753	96	162
Andre Telegraphen	13258	31898	63	?
Summa	29576	68651	159	?

Staatstelegraph. Einnahme 696859, Ausgabe 1 666473 Pesos nac. — Provinz Buenos Aires. Depeschen: 485738 private, 23888 offizielle, 370515 dienstliche, zusammen 880141. — Eisenbahntelegraphen. Depeschen: 218570 private, 1194 offizielle, 1 020002 dienstliche, zusammen 1 239766.

Armee.

[Nach den Gesetzen vom Jahre 1865 und vom 28. Sept. 1872 soll die argentinische Nationalgarde, deren permanenter aktiver Dienststand auf 7559 Mann festgesetzt ist, durch freiwillige Anwerbung auf 3 bis 5 Jahre, durch Sträflinge und durch Auslosung derjenigen 12 bis 45 Jahre alten dienstfähigen Bewohner des Landes, welche sich nicht loskaufen können, ergänzt werden; bei verlängerter

Dienstzeit tritt nach 25 Jahren Pensionierung mit vollem Gehalt ein; vom 45. bis 60. Lebensjahre gehören die gedienten Mannschaften der Reserve der Nationalgarde an.]

Im Frieden sind an Kadres vorhanden: 4 Divisionen, von denen die 1. Div. (in Buenos Aires) aus 1 Inf.-Brig. von 2 Rgtrn (à 2 Bat.), 1 Kav.-Rgt u. 2 Art.-Rgtrn besteht, die 2., 3. u. 4. Div. dagegen von je 3 Brig. gebildet werden, welche in der Regel nur 1 Inf.-Bat. u. 1 Kav.-Rgt zählen. Die hiernach bestehenden 12 bis 13 Inf.-Bat. (à 4 Komp.) haben eine Sollstärke von 23 Off., 54 UOff., 280 Mann, die 10 Kav.-Rgtr (à 3 Esk.) von 33 Off., 37 UOff., 314 M., die 2 Art.-Rgtr (von je 8 Komp. à 6 Gesch.) von 42 Off., 41 UOff., 547 M.; 1 Ing.-Bat. ist in der Bildung begriffen. Diese Sollstärken werden bezüglich der Mannschaften jedoch selten erreicht, sie betrugen vielmehr seit 1888 pro Inf.-Bat. nur 147—262 M., pro Kav.-Rgt 163—282 u. pro Art.-Rgt 193—216 M., während die Zahl der Offiziere, namentlich der nichtregimentierten, bisher stetig zugenommen hat.

Im Jahre 1891 betrug die Gesamt-Friedensstärke der Nationalgarde: 37 Generäle (darunter 8 Gen.-Lts u. 9 Div.-Gen.), 685 Off. der Inf. (darunter 308 Stabsoff. u. 127 Kpts), 507 Off. der Kav. (238 Stabsoff. u. 120 Kpts), 167 Off. der Art. (51 Stabsoff. u. 14 Kpts), 2 Ing.-Off. (Stabsoff.) u. 192 Invaliden (31 Stabsoff. u. 46 Kpts) — zusammen 1590 Off., 26 Ärzte (ausschl. 18 Pharmazeuten), 8 Geistliche u. 6498 M.

Im Kriege soll die Etatsstärke der Inf.-Bat. verdoppelt werden; die Gesamtstärke der zur Nationalgarde gehörenden Mannschaften wird auf 356000 geschätzt und der zur Reserve der Nationalgarde gehörenden Mannschaften auf 68000; an militärisch ausgebildeten Mannschaften könnten jedoch höchstens etwa 45000 M. der ersten und 20000 M. der zweiten Kategorie zur Verfügung stehen.

Flotte 1891.

Schiffe.	Tonnengehalt.	Indizierte Pferdekr.	Kanonen.	Bemannung.
3 Panzerfahrzeuge	7600	6000	26	495
1 Kreuzerkorvette	1530	2400	8	185
3 Kreuzer	2400	1800	14	306
4 Kanonenboote	1632	1600	8	244
7 Torpedofahrzeuge	400	325	2	116
4 Transportdampfer	1850	680	4	208
3 Avisos	240	150	3	60
7 andre Dampfer	240	100	—	105
32 Dampfer	15892	13055	65	1719
6 Segelschiffe	720	—	8	247
38 Fahrzeuge	16612	13055	73	1966

Personal der Marine. 1 Vizeadmiral, 1 Kontreadmiral, 3 Kommodore, 23 Kapitäne, 79 Leutnants, 142 Unterleutnants, 60 Seekadetten, 26 Zahlmeister, 63 Maschinisten, 24 Ärzte, 2 Geistliche und 21 Lotsen. — Marinedivision: 1294 Mann inkl. Offiziere. — Torpedodivision: 25 Offiziere, 6 Kadetten, 4 Ingenieure, 16 Maschinisten, 8 Deckoffiziere, 28 Unteroffiziere, 102 Matrosen, 34 Feuerleute und 13 Handwerker.

Belgien.

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Sachsen-Coburg-Gotha erbliche Monarchie. — Konstitution vom 7. Febr. 1831, ergänzt zuletzt 24. Juli 1883. Der Senat besteht aus 69 auf 8 Jahre gewählten Mitgliedern, von denen alle 4 Jahre die Hälfte ausscheidet; die Repräsentantenkammer aus 138 auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern (1 Abgeordneter auf 40 000 Seelen), von denen alle 2 Jahre die Hälfte ausscheidet; Wähler ist jeder 25 Jahre alte Belgier, welcher 21 Frank direkte Steuern jährlich zahlt; wählbar zum Senat jeder 40 Jahre alte, mindestens 1000 Frank direkte Steuern jährlich zahlende Belgier, zur Repräsentantenkammer jeder 25 Jahre alte Belgier. Die Wahlen sind direkt. Die Kammern versammeln sich alljährlich. — Kriegsflagge, vertikalstreifig: Schwarz, Gelb, Rot. — S. Jahrg. 1885, S. 566.]

Königlicher Hof ꝛc.

OHofmarschall: J. Gf **d'Oultremont.** — Kabinett des Königs. **Chef**: P. Gf **de Borchgrave d'Altena.** — Sekr.: A. Baron **Goffinet.** — Intendant der Zivilliste: C. Baron **Goffinet.** — Ehren-Stallmeister: A. **Bricourt**, Oberst. — Leibarzt: G. **Wimmer.** — Almosenier: **Simon**, Abbé.

Gen.-Adj.: P. C. F. Baron **Chazal**, Gen.-Lt. u. StMin. — **Adjutanten**: J. J. Gf **van der Straten-Ponthoz**, Gen.-Major a. D.; F. C. F. **de Villiers**, Gen.-Lt. a. D.; A. G. **Nicaise**, Gen.-Lt.; A. G. Baron **van der Smissen**, F. J. F. H. Vikomte **Jolly**, Gen.-Lts a. D.; C. L. B. G. Baron **van Rode**, Gen.-Major; M. **Strauch**, OIntendant. — 6 Ordonnanzoffiziere.

OHofmeister der Königin: G. Gf **de Launoy.** — Ehrenstallmeister: J. Gf **van der Straten-Ponthoz**, Gen.-Major a. D. u. Flügeladj. — Ehren-Kavalier: C. Gf **d'Ansche.** — Ehren-OHofmeisterin: Herzogin **d'Ursel**, geb. Gfn **d'Harcourt.** — OHofmeisterin: E. Gfn **v. Henricourt v. Grünne**, geb. v. **Ribaucourt.** — Ehrendamen: Vikomtesse **de Naumur d'Elzée**, geb. **de St. Maurice**; Gfn **van der Straten-Ponthoz**, geb. Marquise **de Trazegnies**; Baronin **van de Woestyne d'Herzele**, geb. Gfn **de Liedekerke**; Baronin **d'Hoogvorst**, geb. **de Bassano**; Frau **de Denterghem**, geb. **Mandat de Grancey.** — Palastdamen: L. Gfn **v. Limburg-Stirum**; J. Gfn **d'Oultremont**; A. Gfn **Launoy**; Ehrenpalastdamen: Baronin **de Marches**, geb. **Blain**; J. Vikomtesse **v. Beughem.** — Hofdame der Prinz. Clementine: J. Baronesse **d'Oldenneel.**

Oberhofmeister des Grafen von Flandern: O. Gf **d'Oultremont de Duras**; Flügeladjutanten: T. A. S. **Burnell**, Gen.-Major a. D.; **Du Roy de Blicquy**, Gen.-Major; A. J. **Orban de Xivry**, Gen.-Lt. a. D.; A. C. **Donny**, Obstlt. und 4 Ordonnanzoffiziere. — Ehrendame der Prinz. Maria: Baronin **van dem Bosche d'Heylissem**, geb. Gfn **d'Oultremont**; Hofdamen: J. Gfn **van der Burch**; L. Gfn **d'Ypve de Bavay**; M. Gfn **Cornet d'Elzius du Chenoy**; Ehrendame: Baronin **Snoy d'Oppuers.**

Gesetzgebender Körper.

Repräsentantenkammer. Präsident: T. **de Lantsheere.** — Vizepräsidenten: **Tack, van Wambeke.**

Senat. Präsident: C. A. G. Gf **von Merode-Westerloo.** — Vizepräsidenten: H. M. Baron **t'Kint de Roodenbeke,** A. F. A. **Simonis.**

Ministerrat.

Finanzen: A. **Beernaert.** — Justiz: J. **Lejeune.** — Inneres und öffentl. Unterricht: J. **de Burlet.** — Ackerbau, Industrie u. öffentl. Arbeiten: L. **de Bruyn.** — Ausw. Angel.: J. Fürst **von Chimay.** — Krieg: C. **Pontus,** Gen.-Lt. — Eisenbahnen, Posten u. Telegraphen: J. **van den Peereboom.**

Die Ministerien und andre Zentralbehörden.

Ausw Angel. Gen.-Sekr.: A. Baron **Lambermont,** StMin. — **Gen.-Direktoren. Politik:** L. **Orban.** — Archiv: E. **Banning;** Orden u. Adelssachen: L. **Arendt.** — Dir. für Handel u. Konsulate: L. **Capelle.** — Kanzlei: A. **van den Bulcke.**

Inneres u. öffentl. Unterricht. Gen.-Sekr.: J. **Sauveur.** — **Gen.-Direktoren. Kommunal- u. Prov.-Angel.:** E. **Somerhausen;** Bürgergarde, Miliz u. allg. Statistik: H. **Leemans;** höherer Unterricht: F. **Greyson;** niederer Unterr.: A. J. **Germain;** Wissensch. u. Künste: J. **Rousseau.**

Synode der verein. evang. Kultc. Präs.: E. **Rochedieu.** — ODabbiner in Brüssel: . . . .

Kgl. Observatorium [Uccle]. Dir.: F. **Folie.** — Museum für Naturgeschichte. Dir.: E. **Dupart.** — Kgl. Bibliothek. OKonservator: E. **Fetis.** — Gen.-Archivar: G. **Piot.** — Museum für Malerei und Skulptur. Präs.: E. **Fetis.** — Kgl. Museen der Künste, Industrie, Ethnographie u. Waffen. OKonservator: P. **de Hauleville.**

Justiz. Gen.-Sekr.: J. Baron **Domis de Semerpont.** — Gen.-Direktoren. Kultc, Legate ꝛc.: J. **Dugniolle;** Gefängnisse u. öff. Sicherheit: F. **de Latour;** Gesetzgebung u. Begnadigungen: A. G. **Tircher;** Wohlthätigkeit: H. **Lentz.**

Kassationshof in Brüssel. Erster Präs.: F. J. D. **Bayet.** — Kammerpräs.: C. **Beckers.** — Gen.-Prokurator: **Mesdach de ter Kiele.** — Gen.-Advokaten: L. **Melot,** H. **Bosch.**

Finanzen. Gen.-Sekr.: H. **van Neuß.** — Gen.-Direktoren. Schatzamt u. öff. Schuld: V. N. **Bidez;** direkte Steuern, Zölle u. Accisen: A. **Defacqz;** Registrierung u. Domänen: A. **de Schodt.** — Münzen. Kommissar: A. **Sainctelette.**

Ackerbau, Industrie u. öffentl. Arbeiten. Gen.-Sekr.: E. **Beco.** — Direktoren. Ackerbau: J. **Cartuyvels;** Bewässerung u. Forsten: J. **Dubois;** Industrie: C. **Morisseaux.** — Brücken u. Chausseen. Gen.-Dir.: T. **Lamal;** Bergwerke: **Arnould,** Gen.-Dir.

Rechnungshof. Präsident: F. **Cassier.**

Nationalbank. Gouverneur: V. **van Hoegaerden.**

Krieg. Chef des Sekretariats ꝛc.: P. **Timmermans,** Obstlt. — Direktoren. Mil. Operationen u. Instruktion: A. **Cousebant d'Alkemade,** Obstlt.; Personalien u. Rekrutierung: T. F. **Sterckx,** Gen.-Major; Artillerie-Material: J. **Hellebaut,** Obstlt.; Ing.-Material: J. A. **Tournay,** Oberst; Kartogr. Institut: N. **Hennequin,** Oberst; Verwaltung: M. **Strauch,** OIntendant.

Militärgerichtshof in Brüssel. Präsident wechselt alljährlich. — Gen.-Auditeur: P. Tempels.

Eisenbahnen, Posten u. Telegraphen. Gen.-Sekr.: C. Salmon. — Verwalt. der StEisenbahnen. Dir.: Despret; Linien u. Arbeiten: F. C. Goffin, OIng.; Material ꝛc.: J. Blancquaert, OIng.; Betrieb: C. Ramaekers, OIng.; Kontrolle ꝛc.: J. Wittmann, Gen.-Insp. — Posten. Gen.-Dir.: L. Stassin. — Telegraphen. Gen.-Dir.: F. H. Delarge. — Marine. Gen.-Dir.: N. Allo.

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Antwerpen: E. Baron Osy de Zegwaart. — Brabant: A. Bergote. — Westflandern: L. Baron Ruzette. — Ostflandern: R. de Kerchove d'Exaerde. — Hennegau: K. Gf d'Ursel. — Lüttich: L. Pety de Thozée. — Limburg: A. Vikomte Goupy de Beauwelers. — Luxemburg: F. Orban de Xivry. — Namur: Ch. de Montpellier.

Appellhofs-Präsidenten. Brüssel: E. N. B. Eeckman. — Gent: F. W. Tuncq. — Lüttich: H. Schuermans.

Kath. Bischöfe. Mecheln: Kardinal P. L. Goossens, Erzbischof. — Brügge: J. J. Faict. — Gent: A. Stillemans. — Lüttich: B. J. Doutrelour. — Namur: E. J. Belin. — Doornik (Tournay): J. J. Du Rousseaux.

Armee.

Chef: Seine Majestät der König.

OKmdt der Kav.: Pr. Philipp, Gf v. Flandern, Gen.-Lt. — Gen.-Insp. der Festungen u. des Genie: H. A. Brialmont, Gen.-Lt.; — der Art.: A. G. Nicaise, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj. — Chef des Gen.-Stabes: R. Brewer, Gen.-Major. — OIntendant: M. Strauch. — Gen.-Insp. des Sanitätsdienstes: G. Vanderlinden. — Chef der Gendarmerie: O. Le Maire, Gen.-Major. — Kmdt von Antwerpen: C. Soyer, Oberst; — von Lüttich: F. Seaux, Oberst; — des Lagers von Beverloo: . . . . . — Gen.-Insp. der Bürgergarden: X. Maréchal, Gen.-Lt.

Diplomatisches Korps zu Brüssel [und Konsulate].

(Gedruckt 11. November 1891; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, Verein. Staaten. A. G. u. b. M. [43, Rue de Belliard]: C. Terrell. [Antwerpen: J. H. Stewart u. 2 VK. — Brüssel: G. Roosevelt u. 1 VK. — Gent: J. Osborne u. 1 VK. — Lüttich: J. Damforth u. 2 VK. — Ag. in Charleroi u. Ostende.]

Argentina. [Antwerpen: A. de Bary, GK.; Th. Braus. — Brüssel: . . . . . — Dinant: C. de Grand-Ry. — Gent: E. Crupplants. — Namur: M. J. Gilbart. — Poperinghe: J. van Merris. — Verviers: J. Duesberg. — VK. in Brügge, Charleroi, Courtrai, Lüttich, Ostende.]

m. GTr.: s. Frankreich.

Bolivia. [Brüſſel: C. **Mourlon**, GK. — Gent: T. **Morel de Westgaver**. — Lüttich: J. **Ancion**. — VK. in Antwerpen.]
Braſilien. A. G. u. b. M.: **Vieira Monteiro**; Sekr.: J. **da Cunha-Alcoforado**. [Antwerpen: Dr. L. **Pires Garcia**, GK., u. 1 VK. — VK. in Brüſſel, Charleroi, Gent, Löwen, Lüttich, Mons, Namur, Verviers.]
Chile. [Antwerpen: V. **Lynen** u. 1 VK. — Brügge: G. **Blieting-Van Loo**. — Brüſſel: A. **Allard**. — Gent: A. **Brafleur**. — Lüttich: C. **Berryer** u. 1 VK.]
China. GTr.: ſ. Frankreich.
Colombia. MR.: R. **de Santa Maria** [Antwerpen: E. **Berellen**. — Brüſſel: R. **Nunez**, GK., u. 1 VK.]
Coſtarica. A. G. u. b. M.: M. M. **de Peralta**. [Antwerpen: F. **van Dyck** u. 1 VK. — Brüſſel: L. **Somzée**, GK. — Gent: J. J. **Dierman**. — Löwen: F. **de Walque**. — Lüttich: L. v. **Pitteurs v. Büdingem**.]
Dänemark. [Antwerpen: F. G. S. **Brockdorff**, GK., u. 1 VK. — Gent: M. **Levison**. — Oſtende: F. **van der Heyde**. — Verviers: C. **Centner**. — VK. in Brügge, Brüſſel, Lüttich.]
Deutſches Reich. A. G. u. b. M. [58, Rue de Belliard]: Gf v. **Alvensleben**, WGRat u. Khr; Leg.-Sekr.: Frhr v. **Mentzingen**; Att.: **van Baerle**; Mil.-Att.: Gf v. **Schmettau**, Major; Kanzliſt: **Lenhe**. [Antwerpen, beauftr.: Frhr v. **Speßhardt**. — Brüſſel: F. W. **Müſer**. — Gent: A. **Prayon de Pauw**. — Lüttich: F. W. **Lambert-Neumann**. — Oſtende: G. **Serruys**. — Roulers: G. **Ritter**.]
Dominikaniſche Republik. V. M.: ſ. Frankreich. [Antwerpen: J. W. **Hunter**, GK., u. 1 VK. — Brüſſel: L. **Janſſen** u. 1 VK. — Gent: C. **Verbeſſen**. — Lüttich: L. v. **Pitteurs v. Büdingem**. — Oſtende: W. **Willems**.]
Ecuador. [Antwerpen: . . . . ., GK.; Th. **de Browne de Tiege**. — Brüſſel: T. **de Lantſheere**, GK., u. 1 VK. — Gent: A. **Caſier de la Kethulle**. — Lüttich: H. **Delvaux**.]
Frankreich. A. G. u. b. M.: F. A. **Bourée**; Leg.-Sekr.: **Lacaze, Baudin, E. Toutain**; Att.: R. Gf **de Cherniſey**; Mil.-Att.: **Lebon**, Obſtlt.; Kanzler: L. R. **Petit-Pierre de la Peine**, R. [Antwerpen: J. **d'Angelis**, GK. — Arlon: A. G. **Dallemagne**. — Charleroi: J. **Arêna**. — Mons: J. **Le Savoureux**. — Oſtende: C. **Capdeville**. — VK. in Gent, Lüttich, Mons; Ag. in Courtrai, Löwen, Namur, Tournay.]
Griechenland. [Antwerpen: D. **Agelaſtos**. — Brüſſel: P. **Mulle**, GK. — Löwen: R. **Breithof**. — VK. in Gent, Lüttich, Oſtende.]
Großbritannien. A. G. u. b. M.: Lord H. C. **Vivian**; Leg.-Sekr.: H. **Goſſelin**, C. **Green**, Gf v. **Salis-Soglio**. [Antwerpen: G. **de Courcy Perry**, GK. — VK. in Brüſſel, Gent, Lüttich, Löwen, Oſtende.]
Guatemala. A. G. u. b. M.: F. **Cruz**. [Antwerpen: J. **Roels**. — Brüſſel: A. **Capouillet**. — Gent: L. **Terhweil**, GK. — Lüttich: E. **de Lavelaye**.]
Haïti. [Antwerpen: G. **de Deken**, GK., u. 1 VK. — Brüſſel: H. **Hoeylaerts**. — VK. in Charleroi, Gent, Namur.]
Hawaii. [Antwerpen: V. **Forge**, GK. — Brügge: E. **van den Brande**. — Gent: E. **Coppieters-Delebecque**. — Lüttich: J. **Blanpain**.]

Honduras. [Antwerpen: L. **Tinchant.** — Brüssel: D. **Peeters.**]

Italien. A. G. u. b. M.: Baron **de Renzis**; Leg.-Rat: Chev. **Bardi**; Attaché: A. **Caracciolo di Forino**; Mil.-Att.: A. **Panizzardi**, Obstlt. [Antwerpen: H. Chev. **de Gubernatis**, GK., u. 1 VK. — Brüssel: L. **Lambert** u. 1 VK. — Lüttich: A. **Gillon.** — Ag. in Charleroi, Gent, Ostende.]

Japan. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Antwerpen: E. **van der Straeten.** — Brüssel: C. **Bombeeck Pelgrims.**]

Liberia. [Antwerpen: A. Baron **v. Stein**, GK., u. 1 VK. — Brüssel: J. L. **Gihoul.** — Gent: E. **Mees** u. 1 VK. — Lüttich: A. **Terwangne** u. 1 VK. — VK. in Mons, Ostende.]

Luxemburg. [Brüssel: G. **de Laveleye**, GK.]

Mexiko. GTr.: J. **Zenil**; Leg.-Sekr.: M. **Beistegui.** [Antwerpen: W. **Christophersen** u. 1 VK. — VK. in Brüssel, Gent, Lüttich.]

Monaco. [Antwerpen: P. A. **Roelants.** — Brüssel: F. **Robyns de Schneidauer**, GK., u. 1 VK. — Gent: V. **Casier.** — Lüttich: C. **v. Geradon.**]

Niederlande. A. G. u. b. M.: Dr. J. L. H. A. Baron **Gericke van Herwynen**; Leg.-Sekr.: Dr. H. Jonkheer **Testa**; Kanzler: F. **van Stralen.** [Antwerpen: J. **de Kuyper**, GK. — Brügge: L. **Beirlant-Taelemans.** — Brüssel: P. **Everts.** — Gent: P. J. **van Acker:** — Lüttich: J. **Fayn.** — Ostende: A. **Christiaens.**]

Nikaragua. [Antwerpen: E. M. C. **de Gottal.** — Brüssel: L. H. **Vallez**, GK. — Gent: A. **Carels.** — Lüttich: F. **Hanquet** u. 1 VK. — Ostende: E. **Mariano.**]

Oranje-Freistaat. [Brüssel: A. **Jeslein**, GK.]

Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: R. Gf **Khevenhüller-Metsch**; Leg.-Rat: A. **Eperjesy v. Szászváros und Tóti**; Att.: R. **v. Mitscha**; Kanzleisekr.: Gf **Schaffgotsch**; Mil.-Att. s. Frankreich. [Antwerpen: L. Frhr **Weber v. Treuenfels.** — Brüssel: R. Rr **v. Bauer**, GK. — Gent: A. **Maertens.** — Lüttich: J. **Begasse.**]

Päpstlicher Stuhl. Ap. Nuntius: Msgr G. **Francica-Nava di Bonlife**, Erzbischof; Auditeur: Msgr **Nicotera.**

Paraguay. [Antwerpen: H. **Oostendorp**, GK.; E. **Grisar.** — Brüssel: A. **Hemeleers-Fiévé.** — Gent: E. **van de Castleele-Dupureux.** — Lüttich: A. **Scholberg.**]

Persien. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Antwerpen: L. **Coetermans**, GK., u. 1 VK. — Brüssel: G. **Poncelet**, GK. — Lüttich: V. **Gulikers-Maquinay.** — VK. in Gent.]

Peru. A. G. u. b. M.: s. Italien. [Antwerpen: D. **Moner Tolmos**, GK., u. 1 VK. — Brügge: D. **v. Meyer.** — Brüssel: B. **Loewenstein.** — Gent: J. **v. Groote.** — Lüttich: J. **Deneffe.**]

Portugal. A. G. u. b. M.: M. **Martins d'Antas**; Leg.-Sekr.: Baron **v. Seudal**; Att.: M. **Martinho de Brederode**; Mil.-Att.: Vikomte **de Pernes**, Oberst. [Antwerpen: J. M. **Lopez**, GK., u. 1 VK. — Brüssel: J. **Matthieu** u. 1 VK. — Lüttich: G. **Carlier** u. 1 VK. — VK. in Charleroi, Gent, Mecheln, Mons, Ostende, Verviers.]

Rumänien. A. G. u. b. M.: G. **Bengesco**; Leg.-Sekr.: D. **Perticari**; Mil.-Att.: **Ghica**, Kpt. [Antwerpen: G. **Mendl**, GK., u. 1 VK. —

1 VK. — Brüssel: G. **Biebuyck.** — Lüttich: A. **de Hasse de Villers.** — VK. in Ostende.]

Rußland. A. G. u. b. M.: L. Fürst **Urussow**, StRat u. Hofmeister; Leg.-Sekr.: A. **v. Kudrjawski**, StRat u. Fktr; J. **Peterson**, Tit.-Rat; Att.: P. **Ratmanow**, Tit.-Rat; Mil.-Att.: **Tschitschagow**, Oberst. [Antwerpen: E. **Agie.** — Gent: Blanquaert **v. Imschoot.** — Ostende: L. **Carbon-Hamman.** — VK. in Lüttich.]

Salvador. [Antwerpen: M. **Grisar** u. 1 VK. — Brüssel: L. P. **Moerman.** — Gent: E. **Vanderhaegen.**]

Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M.: C. J. H. **Burenstam, Frhr.** [Antwerpen: W. C. **Christophersen**, GK. — Brüssel: G. E. **Brugmann**, GK., u. 1 VK. — VK. in Gent, Lüttich, Löwen, Ostende, Verviers.]

Schweiz. [Antwerpen: D. **Steinmann.** — Brüssel: A. **Rivier**, GK.]

Serbien. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Brüssel: G. **de Lantsheere**, GK.]

Siam. A. G. u. b. M.: s. Großbritannien. [Antwerpen: R. J. **Cateaux.** — Brüssel: H. **Hoeylaerts**, GK.]

Spanien. A. G. u. b. M.: J. **Gutierrez de Agüera**; Leg.-Sekr.: Marquis **de Novallas**, L. **de Montalvo**; Att.: F. **Gutierrez de Aguero**; Mil.-Att.: Of **del Serallo.** [Antwerpen: **F. Serra y Larrea** u. 1 VK. — Brüssel: E. **van Overloop** u. 1 VK. — Gent: G. **Thienpont.** — VK. in Brügge, Charleroi, Lüttich, Louvain, Mons, Ostende, Tournay, Verviers.]

Südafrikanische Republik. [Brüssel: A. G. **von Deth.**]

Türkei. A. G. u. b. M.: **Karatheodori**-Effendi; Leg.-Sekr.: **Aleco-Bei**; Mil.-Attaché: **Scherif**-Bei, Esk.-Chef u. Flügeladj. [Antwerpen: **Nacanis**-Effendi u. 1 VK. — Brügge: A. **Dumont de Menten.** — Brüssel: A. **Allard**, GK., u. 1 VK. — Lüttich: F. **Dehasse** u. 1 VK. — VK. in Gent, Mons, Ostende.]

Uruguay. [Antwerpen: F. S. **Nin**, GK.; H. **Felghuis.** — Brüssel: P. **Bonnevie** u. 1 VK. — Gent: O. **Brasseur-Andries.** — Lüttich: F. **Hanquet.** — VK. in Charleroi, Ostende, Verviers.]

Venezuela. [Antwerpen: P. **Roels** u. 1 VK. — Brügge: **E. van den Brande.** — Brüssel: C. A. **Villanueva**, GK., u. 1 VK. — Gent: **L. Hye** u. 1 VK. — Lüttich: L. **Jowa** u. 1 VK. — VK. in Hasselts.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Bevölkerung am 31. Dezember 1890 [1]) männlich.	weiblich.	zusammen.	auf 1 qkm
Antwerpen	2832	349487	350084	699571	247
Brabant	3283	548450	580278	1 128728	343
Hennegau	3722	541281	527534	1 068815	286
Limburg	2412	114173	110431	224604	93
Lüttich	2895	378715	383481	762196	260
Luxemburg	4418	109914	106466	216380	49
Namur	3660	170654	170418	341072	93
Ostflandern . . .	3000	478215	480537	958752	319
Westflandern . . .	3235	371767	375156	746923	239
Königreich	29457	3 062656	3 084385	6 147041	208

[1]) Nach dem berichtigten Resultat der Zähl. v. 31. Dez. 1880 haben die Provinzen

Der Konfession nach ist fast die ganze Bevölkerung Belgiens katholisch. Man schätzt die Zahl der Protestanten auf 15000, die der Juden auf 3000. Von beiden lebt die größere Hälfte in den Provinzen Antwerpen und Brabant.

Verteilung der Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit. Neben 5 376748 Belgiern zählte man 1880: 143261 Fremde, welche sich wie folgt verteilten. Es stammten aus

den Niederlanden	41391	Deutschland	34196
Niederländisch-Limburg		England	8799
Niederländisch-Luxemburg	7760	andern Ländern	5011
Frankreich	51104		

Nationalität. Von den 5 520009 Einwohnern Ende 1880 sprachen 2 230316 nur französisch, 2 485384 nur vlämisch, 39550 nur deutsch, 423752 französisch und vlämisch, 35250 französisch und deutsch, 2956 vlämisch und deutsch, 13331 diese drei Sprachen. Außerdem sprachen 6412 Bewohner ausschließlich fremde Sprachen oder waren taubstumm, und 283058 Kinder von weniger als 2 Jahren wurden als nichtsprechend betrachtet.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf (1880).

(S. Jahrgang 1886, S. 582.)

Bewegung der Bevölkerung.

Jahre.	Eheschließungen.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1885	39910	183567	126299	8524	57268
1886	39642	183731	133544	8640	50187
1887	42491	184183	124013	8717	60170
1888	42427	184068	129579	8482	54489
1889	43759	185952	128136	8410	57816

Ein- und Auswanderung.

	1886	1887	1888	1889	1890
Einwanderer	19804	19286	21213	22150	21458
Auswanderer	17029	17528	25041	23190	21675
	+2775	+1758	—1828	—1040	— 217

Größere Städte 31. Dezember 1890.

Antwerpen	227225	Brügge	47331	Namur	29794
Brüssel	182305	Ixelles	45982	St.-Nicolas	27975
Gent	153740	St.-Gilles	42257	Mons	26370
Lüttich	149789	Löwen	39948	Laeken	24876
Schaerbeek	54036	Tournai	35403	Ostende	24712
Mecheln	50962	Seraing	33912	Alost	24479
Molenbeek St.-Jean	50618	Anderlecht	33099	Jumet	23858
		Courtrai	30908	Charleroy	22551
Verviers	50223	St.-Josse ten Noode	30194	Roulers	21006
		Borgerhout	29818		

Antwerpen	577232 Bew.	Lüttich	668735 Bew.
Brabant	985274 „	Limburg	210851 „
Westflandern	691764 „	Luxemburg	209118 „
Ostflandern	881816 „	Namur	322654 „
Hennegau	977565 „	Königreich	5520009 Bew.

Finanzen.

Abrechnung für 1889. (In Tausenden Frank.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern	50 769	Staatsschuld	97 786
Zölle	27 436	Dotationen	4 684
Konsumtionsabgaben	41 293	Justiz	16 042
Verschiedene Abgaben	445	Äußeres	2 493
Registrierungsabgaben ꝛc.	50 158	Inneres u. öffentl. Unterricht	22 470
Brücken- und Wegegeld	1 984	Öffentl. Arbeiten, Ackerbau und Gewerbe	16 489
Posten	9 780	Eisenb., Posten u. Telegr.	93 662
Eisenbahnen	132 470	Krieg	46 552
Telegraphen	3 603	Gendarmerie	4 146
Andre Einkünfte	16 512	Finanzen	15 498
Rückzahlungen	3 432	Ausfälle u. Rückzahlungen	2 354
Summa:	337 882	Summa:	322 176
Spezial- und außerordentliche Einnahmen	49 155	Spezialausgaben	51 112
Im ganzen:	387 037	Im ganzen:	373 288

Budget für 1891. (In Frank.)

Einnahmen (Brutto).			
Direkte Steuern	50 953000	Posteinnahmen [1]	10 380100
Grundsteuer	24 333000	Paketboote (Dover—Ostende)	970000
Personalsteuer	19 340000	Verschied. Einnahmen	16 378000
Gewerbesteuer	6 680000	Domänen (Kapitalwerte)	530000
Grundzinsen v. Bergwerken	600000	Forsten	750000
Indirekte Steuern:		Verschied. Einnahm. der Universitäten	754000
Eingangszölle [1]	23 003322	Domänen- u. Eisenbahn-Immobilien	740000
Konsumtionsabgaben	40 934504	Ertrag d. Gefängniſſe	380000
auf ausländ. Weine [1]	2 938000	Lotsen- und Leuchtturmtaxen	3 740000
„ inländ. Branntwein [1]	23 863789	Kautionen	3 000000
auf Bier u. Essig [1]	9 146785	Versch. Einnahmen	513000
„ Zucker [1]	4 186000	Gewinnanteil an der Nationalbank	1 600000
„ Tabak	850000	Plazierung disponibler Fonds	400000
Registrier.-Abgab. ꝛc.	50 978000	Interessen der Kongobahn-Aktien	200000
Registrierung	24 970000	Unverwendete Amortisationsfonds	3 821000
Erbschaftssteuer	19 010000	Rückzahlungen u. andre Einnahmen	3 600786
Stempel	5 928000	Sa der Einnahmen:	341 692712
Strafen ꝛc.	1 070000		
Punzierung, Verschiedenes	360000		
Aus den Verkehrsanst.	155 485100		
Brücken-, Kanal- und Wegegelder	1 235000		
Eisenbahnen	139 000000		
Telegraphen	3 900000		

[1] Die Totaleinnahmen obiger Einnahmequellen betragen für 1891:

Ausgaben.

Staatsschuld (s. u.)	102 096726	Minist. der Eisenbahnen, Posten u. Telegraphen	104 094123
Dotationen	4 690555	Kriegsministerium	46 888462
Justizministerium	17 153225	Budget der Gendarmerie	4 267400
Minist. des Äußern	2 483888	Finanzministerium	15 523895
Minist. des Innern und des öff. Unterrichts	23 136593	Rückzahlungen u. Ausfälle	1 548500
Minist. des Ackerbaues, der Industrie und der öffentl. Arbeiten	17 068197	Sa der Ausgaben:	338 951564

Staatsschuld. (In Frank.)

Ausgaben nach dem Budget für 1891.

Staatsschuld:	Zinsen.	Tilgung.	Total.
2½% Schuld	5 498991	—	5 498991
3% Anleihen	15 595770	1 039718	16 635488
3½% Schuld (1. Serie)	4 928978	281655	5 210633
3½% Schuld (2. Serie)	33 426532	1 881041	35 307573
3½% Schuld (3. Serie)	7 001400	400040	7 401440
Zinsen und Kosten der aus außerordentlichen Hilfsquellen zu bestreitenden Ausgaben			1 000000
Renten und verschiedene Annuitäten:			
Renten an die Stadt Brüssel 300000 / Rente a. d. Herzog v. Wellington 80598			380598
Vertragsmäßige Annuitäten an die Niederlande			144550
Annuitäten für abgetretene Eisenbahnen			2 188030
Desgl. zum Bau neuer Eisenbahnen			8 471837
21te der 70 Annuitäten (berechnet nach einem 4½% Kapital von 13 600000 Frk) für Betriebsmaterial ꝛc.			612000
3% Rente aus den Militärservituten			42288
Zinsgarantien an Eisenbahnen			300000
Verschiedene Ausgaben			134500
		Summa Staatsschuld:	83 327928

Pensionen:				
Militärpensionen	4 574291	Zivilpensionen	6 572507	16 286798
Pensionen der Lehrer der Kommunalschulen			1 940000	
Remunerationen in Milizangelegenheiten			3 200000	

Einnahmequelle.	Total-einnahme.	Anteil des Staats.	Anteil d. Gemeinden.
Zölle	31 800000 Frk.	23 003322 Frk.	8 296678 Frk.
Accise auf ausländische Weine	4 520000 „	2 988000 „	1 532000 „
„ „ inländ. Branntweine	34 060000 „	23 863769 „	10 196231 „
„ „ Bier und Essig	14 071900 „	9 146735 „	4 925165 „
„ „ Zucker	5 750000 „	3 737500 „	2 012500 „
Posteinnahmen	17 100000 „	10 330100 „	6 719900 „
Zusammen:	106 801900 Frk.	73 069426 Frk.	33 732474 Frk.

Kautionen und Depositen:		
3½% Zinsen der Kautionen	1 332000	2 482000
Zinsen von hinterlegten Geldern	1 150000	
Totalsumme der Ausgaben:		102 096726

Schätzung des Kapitals der Staatsschuld.

Reste der verschiedenen Anleihen am 1. Jan. 1891:		
2½% Schuld an die Niederlande	219 959632	2005 154639
3% Anleihen von 1873—82	509 935100	
3½% Schuld, 1. Serie	140 742625	
3½% Schuld, 2. Serie	934 477282	
3½% Schuld, 3. Serie	200 040000	
Renten (42288 Frank zu 3% kapitalisiert) vom Chef der Militärservituten		1 409635
Prioritätsaktien der Luxemburg-Compagnie		279000
5% Annuitäten an die Niederlande (5%)		2 891000
Annuitäten für den Wiederverkauf von Eisenbahnen (4½%)		250 192000
Total:		2259 926274

Handel und Verkehr.

Auswärtiger spezieller Handel (ohne edle Metalle) 1888 und 1889.
(Wert in Millionen Frank.)

Verkehrsländer.	Einfuhr 1888.	Einfuhr 1889.	Ausfuhr 1888.	Ausfuhr 1889.
Frankreich	289,0	322,7	342,7	352,8
Deutschland	179,2	173,9	212,5	257,6
Niederlande	216,4	205,5	172,0	216,9
England	182,6	198,5	256,1	299,9
Schweiz	1,8	2,0	22,7	29,7
Schweden und Norwegen	48,2	42,6	9,3	10,0
Rußland	149,8	113,5	5,9	10,8
Rumänien	90,9	96,8	5,6	7,2
Italien	18,8	19,8	24,3	45,2
Spanien	11,0	15,6	19,8	22,4
Übriges Europa	18,1	22,2	39,2	54,8
Europa	1205,8	1213,1	1110,1	1307,3
Vereinigte Staaten	119,8	118,2	52,2	43,3
Brasilien	24,5	20,1	13,8	14,3
Argentina	54,8	56,9	21,7	41,8
Uruguay	15,2	15,9	1,8	1 2
Peru	32,2	36,1	1,1	1,3
Britisch-Ostindien	55,9	64,4	4,7	9,0
Andre Länder	26,2	31,7	38,3	40,3
Außereuropäische Länder	328,6	343,3	133,6	151,2
Summa	1534,4	1556,4	1243,7	1458,5

Die Hauptwaren im Spezialhandel 1889.

Einfuhr.		Einfuhr.	
Getreide	283,2	Wollgewebe	19,6
Wolle	88,3	Baumwolle	18,1
Chemikalien	75,5	Öl	17,7
Häute	65,5	Droguen	16,5
Holz	65,0	Farben	16,5
Harze	61,7	Baumwollgewebe	16,1
Flachs u. Werg	59,8		
Ölhalt. Samen	56,5	**Ausfuhr.**	
Tiere	53,6	Maschinen und Wagen	98,1
Kaffee	47,6	Getreide	93,1
Eisenerze u. Eisen	40,5	Kohle	91,0
Käse u. Butter	38,7	Leinengarn	78,5
Fett	26,3	Zucker	73,7
Futter	25,2	Eisenwaren	73,5
Wein	22,9	Häute	63,0
Fleisch	20,1	Wollgarn	62,7
		Flachs	61,3
		Steine	58,1
		Glaswaren	46,3
		Chemikalien	35,2
		Eisen	34,2
		Zink	31,7
		Futter	31,1
		Ölhalt. Samen	30,9
		Fleisch	27,5
		Wollgewebe	26,6
		Fett	24,4
		Tiere	20,8
		Harze	19,8
		Baumwollgewebe	19,7
		Waffen	18,1
		Lumpen	15,3

Von diesen Hauptwaren kommen auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr %	46,8	25,8	11,1	3,6	12,7
Ausfuhr „	25 6	11,9	1,8	18,9	41,8

Entwickelung des belgischen Handels. (Wert in Millionen Frank.)

	1840	1850	1860	1870	1880	1889
Einfuhr	205,6	236,5	516,5	920,8	1680,9	1556,4
Ausfuhr	139,6	263,7	469,4	690,1	1216,7	1458,5
Transit	43,9	206,5	408,8	831,7	1008,4	1554,5

Schiffahrtsbewegung in den belgischen Häfen 1888 und 1889.

		Schiffe, beladen.	in Ballast.	total.	Tonnengehalt.
Dampfer		4581	1302	5883	4 779692
Segelschiffe		1058	69	1127	378744
Total eingegangen	1889	5639	1371	7010	5 158436
	1888	5572	1358	6930	4 912601
Dampfer		3607	2242	5849	4 751595
Segelschiffe		773	372	1145	394406
Total ausgegangen	1889	4380	2614	6994	5 146001
	1888	4098	2817	6915	4 907498

Stand der Handelsmarine.

Jahr.	Segelschiffe: Schiffe.	Segelschiffe: Tonnen.	Dampfer: Schiffe.	Dampfer: Tonnen.	Total: Schiffe.	Total: Tonnen.
1. Jan. 1886	11	5053	54	79809	65	84862
1887	12	5554	55	81283	67	86837
1888	10	5500	55	80891	65	86391
1889	9	4271	50	73384	59	77655
1890	9	4271	42	65951	51	70222

Die Zahl der Fischerboote betrug Ende 1889: 338 von 11602 Tonnen.

Eisenbahnen 1890: 4526 km [1]).

Post 1890. Zahl der Büreaus 819, der Privatbriefe 95 484491, Postkarten 36 865077, dienstlichen Korrespondenzen 16 567965, Zeitungen 103 114063, Drucksachen 100 937934. — Einnahme 16 455630, Ausgabe 9 527694 Frank.

Telegraphen 1890. Länge der Linien 6868 km, der Drähte 32713 km (ohne 1163 km Eisenbahntelegraphendrähte, 2058 km Leitungsdrähte längs der Wasserläufe und 52 km Leitung von Brüssel nach Antwerpen für den Stundendienst). Zahl der Büreaus 942; der Depeschen im innern Dienst 2 661173, im äußern Dienst 2 651122 (davon 667449 Transitdepeschen); Zahl der Dienstdepeschen 2 761762. — Einnahme: 3 796578, Ausgabe: 4 169222 Frank.

Armee.

[Nach den Gesetzen vom 8. Juni 1870 und 18. Sept. 1873, ergänzt zuletzt 19. Dez. 1890, erfolgt der Ersatz durch Einstellung von Freiwilligen und durch Auslosung einer solchen, durch bes. Gesetz alljährlich festgestellten Zahl von Mannschaften, daß einschließlich der Freiwilligen stets etwa 13300 Mann unter der Fahne sind; vom 20. Lebensjahre an ist jeder Belgier gestellungspflichtig, jedoch besorgt der Staat Stellvertreter für höchstens 1800 Frank; die Dienstpflicht währt 8 Jahre im stehenden Heere und 5 Jahre in der Reserve, jedoch tritt bei der Infanterie, der Festungsartillerie und dem Train schon nach 28- bis 36monatlicher, bei der Kavallerie und Feld-Artillerie nach 4jähriger Dienstzeit in der Regel eine Beurlaubung ein, während welcher nur bei der Infanterie noch eine vierwöchentliche Übung abzuleisten ist.]

Im Frieden bestehen (nach dem Gesetze vom 16. Aug. 1873, ergänzt zuletzt 20. Juli 1889): 4 Inf.-Div., 2 Kav.-Div., 2 Feld- u. 2 Festungs-Art.-Brigaden; die Divisionen haben je 2 Brig. (nur die 2. Inf.-Div. hat deren 3), woraus sich 9 Inf.- u. 4 Kav.-Brig. ergeben; die Brig. haben je 2 Rgtr (nur die 9. Inf.-Brig. hat deren 3), so daß sich im ganzen 19 Inf.-, 8 Kav.-, 4 Feld- u. 4 Festungs-Art.-Rgtr ergeben; ferner bestehen: 1 Genie- 1 Train-Rgt u. 1 Gendarmerie-Abteilung. Im einzelnen sind vorhanden:

1 Carabinier-Rgt von 4 aktiven Bat. (à 20 Off., 511 Mann u. 2 Pf.), 3 Res.-Bat.-Kadres (à 12 Off., 29 M., 1 Pf.) u. 1. Depot-Komp. (9 Off., 20 M., 1 Pf.); 1 Gren.-Rgt, 3 Jäger- u. 14 Linien-Rgtr,

[1]) Auf belgischem Gebiete. Außerhalb der Grenzen wurden ungefähr 200 km Eisenbahnen von Belgien betrieben.

Die Hauptwaren im Spezialhandel 1889.

Einfuhr.		Wollgewebe	19,6	Wollgarn	62,7
Getreide	283,2	Baumwolle	18,1	Flachs	61,3
Wolle	88,3	Öl	17,7	Steine	58,1
Chemikalien	75,5	Droguen	16,5	Glaswaren	46,3
Häute	65,5	Farben	16,5	Chemikalien	35,2
Holz	65,0	Baumwollgewebe	16,1	Eisen	34,2
Harze	61,7			Zink	31,7
Flachs u. Werg	59,8	Ausfuhr.		Futter	31,1
Ölhalt. Samen	56,5	Maschinen und		Ölhalt. Samen	30,9
Tiere	53,6	Wagen	98,1	Fleisch	27,5
Kaffee	47,6	Getreide	93,1	Wollgewebe	26,6
Eisenerze u. Eisen	40,5	Kohle	91,0	Fett	24,4
Käse u. Butter	38,7	Leinengarn	78,5	Tiere	20,8
Fett	26,3	Zucker	73,7	Harze	19,8
Futter	25,2	Eisenwaren	73,5	Baumwollgewebe	19,7
Wein	22,9	Häute	63,0.	Waffen	18,1
Fleisch	20,1			Lumpen	15,3

Von diesen Hauptwaren kommen auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr %	46,8	25,8	11,1	3,6	12,7
Ausfuhr „	25 6	11,9	1,8	18,9	41,8

Entwickelung des belgischen Handels. (Wert in Millionen Frank.)

	1840	1850	1860	1870	1880	1889
Einfuhr	205,6	236,5	516,5	920,8	1680,9	1556,4
Ausfuhr	139,6	263,7	469,4	690,1	1216,7	1458,5
Transit	43,9	206,5	408,8	831,7	1008,4	1554,5

Schiffahrtsbewegung in den belgischen Häfen 1888 und 1889.

		Schiffe, beladen.	in Ballast.	total.	Tonnengehalt.
Dampfer		4581	1302	5883	4 779692
Segelschiffe		1058	69	1127	378744
Total eingegangen	1889	5639	1371	7010	5 158436
	1888	5572	1358	6930	4 912601
Dampfer		3607	2242	5849	4 751595
Segelschiffe		773	372	1145	394406
Total ausgegangen	1889	4380	2614	6994	5 146001
	1888	4098	2817	6915	4 907498

Stand der Handelsmarine.

Jahr.	Segelschiffe: Schiffe.	Segelschiffe: Tonnen.	Dampfer: Schiffe.	Dampfer: Tonnen.	Total: Schiffe.	Total: Tonnen.
1. Jan. 1886	11	5053	54	79809	65	84862
1887	12	5554	55	81283	67	86837
1888	10	5500	55	80891	65	86391
1889	9	4271	50	73384	59	77655
1890	9	4271	42	65951	51	70222

Die Zahl der Fischerboote betrug Ende 1889: 338 von 11602 Tonnen.

Eisenbahnen 1890: 4526 km [1]).

Post 1890. Zahl der Büreaus 819, der Privatbriefe 95 484491, Postkarten 36 865077, dienstlichen Korrespondenzen 16 567965, Zeitungen 103 114063, Drucksachen 100 937934. — Einnahme 16 455630, Ausgabe 9 527694 Frank.

Telegraphen 1890. Länge der Linien 6868 km, der Drähte 32713 km (ohne 1168 km Eisenbahntelegraphendrähte, 2058 km Leitungsdrähte längs der Wasserläufe und 52 km Leitung von Brüssel nach Antwerpen für den Stundendienst). Zahl der Büreaus 942; der Depeschen im innern Dienst 2 661173, im äußern Dienst 2 651122 (davon 667449 Transitdepeschen); Zahl der Dienstdepeschen 2 761762. — Einnahme: 3 796578, Ausgabe: 4 169222 Frank.

Armee.

[Nach den Gesetzen vom 3. Juni 1870 und 18. Sept. 1873, ergänzt zuletzt 19. Dez. 1890, erfolgt der Ersatz durch Einstellung von Freiwilligen und durch Auslosung einer solchen, durch bes. Gesetz alljährlich festgestellten Zahl von Mannschaften, daß einschließlich der Freiwilligen stets etwa 13300 Mann unter der Fahne sind; vom 20. Lebensjahre an ist jeder Belgier gestellungspflichtig, jedoch besorgt der Staat Stellvertreter für höchstens 1800 Frank; die Dienstpflicht währt 8 Jahre im stehenden Heere und 5 Jahre in der Reserve, jedoch tritt bei der Infanterie, der Festungsartillerie und dem Train schon nach 28- bis 36monatlicher, bei der Kavallerie und Feld-Artillerie nach 4jähriger Dienstzeit in der Regel eine Beurlaubung ein, während welcher nur bei der Infanterie noch eine vierwöchentliche Übung abzuleisten ist.]

Im Frieden bestehen (nach dem Gesetze vom 16. Aug. 1873, ergänzt zuletzt 20. Juli 1889): 4 Inf.-Div., 2 Kav.-Div., 2 Feld- u. 2 Festungs-Art.-Brigaden; die Divisionen haben je 2 Brig. (nur die 2. Inf.-Div. hat deren 3), woraus sich 9 Inf.- u. 4 Kav.-Brig. ergeben; die Brig. haben je 2 Rgtr (nur die 9. Inf.-Brig. hat deren 3), so daß sich im ganzen 19 Inf.-, 8 Kav.-, 4 Feld- u. 4 Festungs-Art.-Rgtr ergeben; ferner bestehen: 1 Genie- 1 Train-Rgt u. 1 Gendarmerie-Abteilung. Im einzelnen sind vorhanden:

1 Carabinier-Rgt von 4 aktiven Bat. (à 20 Off., 511 Mann u. 2 Pf.), 3 Res.-Bat.-Kadres (à 12 Off., 29 M., 1 Pf.) u. 1. Depot-Komp. (9 Off., 20 M., 1 Pf.); 1 Gren.-Rgt, 3 Jäger- u. 14 Linien-Rgtr,

[1]) Auf belgischem Gebiete. Außerhalb der Grenzen wurden ungefähr 200 km Eisenbahnen von Belgien betrieben.

sämtlich von 3 aktiven Bat., 2 Ref.-Bat. u. 1 Depot (von denselben resp. Stärken wie oben); jedes Bat. hat 4 Komp., welche mit dem Mauser-Gewehr (festes Magazin von 5 Patr., Kal. 7,874 mm) bewaffnet sind. — Ferner 2 Sedentär-Komp. (à 4 Off., 116 M.), 1 Disziplin.- u. Korrektions-Korps (von 34 Off., 1381 M., 4 Pf.) u. 1 Pupillen-Schule von 1000 Schülern.

2 Jäger-, 2 Guiden- und 4 Lanciers-Rgtr von je 5 Esk. (à 5 Off., 140 M., 120 Pf.) u. 1 Depot-Esk. (von 4 Off., 13 M., 16 Pf.); Bewaffnung: Mauser-Repetier-Karabiner (3 Patr.), Säbel u. die Lanciers mit Lanzen.

3 Gendarmerie-Div. von je 3 verschieden starken Komp.

2 Feld-Art.-Rgtr (Nr. 1 u. 3) von je 8 fahr. Batt. (à 4 Off., 86 M., 61 Pf., 6 Gesch.), 2 Ref.-Batt.-Kadres (3 Off., 18 M., 13 Pf., 4 Off., 13 M., 11 Pf. oder 6 Off., 14 M., 15 Pf. stark) u. 1 Depot-Batt.-Kadre (2 Off., 15 M., 8 Pf.); 2 Feld-Art.-Rgtr (Nr. 2 u. 4) von je 7 fahr. Batt. (wie oben), 2 reit. Batt. (à 4 Off., 107 M., 107 Pf., 6 Gesch.), 3 Ref.- u. 1 Depot-Batt.-Kadres (wie oben); 3 Festungs-Art.-Rgtr. (Nr. 5, 6 u. 7) von je 14 aktiven Batt. (à 3 Off., 66 M.), 2 Ref.-Batt.-Kadres (à 2 Off., 5 M.) u. 1 Depot-Batt.-Kadre (à 2 Off., 14 M.); 1 Festungs-Art.-Rgt (Nr. 8) von 16 aktiven, 2 Ref.- u. 1 Depot-Batt. (wie oben). Die Kruppschen Gußstahl-Geschütze der Feld-Art. haben bei der fahr. Batt. 87 mm, bei der reit. 75 mm Kaliber. — Ferner gehören zur Art. 1 Pontonier-Komp. (5 Off., 137 M., 5 Pf.), 1 Feuerwerks-Komp. (4 Off., 102 M.), 1 Handwerker-Komp. (4 Off., 174 M.) u. 1 Waffen-Komp. (4 Off., 130 M.).

1 Train-Rgt von 2 Bat., von denen das 1. Bat. 3, das 2. Bat. 4 Komp. (à 3 Off., 53 M., 42 oder 43 Pf.) hat, u. 1 Depot-Komp.-Kadre (4 Off., 27 M., 10 Pf.).

1 Genie-Rgt von 3 Bat. à 4 Sappeur-Mineur-Komp. (4 Off., 81 M.), 1 Ref.-Bat. (13 Off., 28 M.) u. 1 Depot (5 Off., 20 M.). — Ferner 1 Eisenbahn-, 1 Feld-Telegr.-, 1 Platz- u. Feuerwerks-Telegr.-, 1 Handwerker- u. 1 Platz-Pontonier-Komp. (von durchschnittl. 4 Off., 81 M., 2 Pf.).

Übersicht der Friedensstärke.

Truppenteile.	Off.	Mann.	Pferde.
Höhere Stäbe u. 222 Ärzte	340	—	322
Administrationen	262	869	16
58 Bat., 415 Kadres, 2 Sedentär-Komp. ꝛc.	1745	28810	254
40 Esk. u. 8 Kadres	304	5744	5520
34 Feld-Batt. u. 14 Kadres mit 204 Gesch.	290	3400	3542
58 Festungs-Batt., 4 Kadres u. 4 Komp.	244	4518 [1]	42
7 Train-Komp. u. 1 Depot	29	402	320
17 Genie-Komp. u. 2 Kadres	146	1541 [2]	39
Gesamtfriedensstärke	3360	45284	9055 [3]

[1]) Einschl. 11 Handwerker. — [2]) Einschl 108 Handwerker. — [3]) Einschl. 765 Offizierpferde.

Die Gendarmerie zählt 61 Offiziere, 2422 Mann, 1623 Pferde, die Garde civique (in allen Orten über 10000 Einw.) 37176 Mann Infanterie, 2323 Chasseurs-Eclaireurs, 199 belgische Schützen, 1553 Artilleristen, 501 Kavalleristen und 1075 Sappeurs-Pompiers — im ganzen 42827 Mann.

Im Kriege werden gebildet: Feldtruppen: Das große Hauptquartier (einschl. der Feldgeistlichkeit, der Post- und Kassenbeamten 22 Off., 121 M., 178 Pf., 8 Fahrzeuge) mit Feld-Telegr.-Sekt. (2 Off., 62 M., 20 Pf., 4 Fahrz.), 1 Eisenbahn-Komp. (5 Off., 214 M., 19 Pf., 4 Fahrz.) u. 1 Ambulanz-Kolonne (2 Off., 82 M., 19 Pf., 4 Fahrz.). — 2 Div. Aufklärungs-Kav., jede bestehend aus 2 Kav.-Brig. von je 2 Rgtrn (à 4 Esk., 1 Rgt = 35 Off., 606 M., 776 Pf., 5 Fahrz.), 1 reit. Art.-Abt. von 2 Batt. (à 7 Off., 178 M., 348 Pf., 6 Gesch., 14 Fahrz.), 1 Ambulanz-Kolonne (5 Off., 73 M., 26 Pf., 6 Fahrz.), 1 Mun.-Kol. (4 Off., 139 M., 161 Pf., 23 Fahrz.), 1 Verpfl.-Kol. (2 Off., 62 M., 85 Pf., 17 Fahrz.). — 2 AKorps à 2 Div.; jede Div. besteht aus 2 Inf.-Brig. von je 2 Rgtrn (à 3 Bat., 1 Rgt = 67 Off., 2764 M., 73 Pf., 19 Fahrz.), 1 Bat. Carabiniers (20 Off., 915 M., 21 Pf., 6 Fahrz.), 1 Art.-Abt. von 4 fahr. Batt. (à 7 Off., 166 M., 156 Pf., 6 Gesch., 14 Fahrz.), 1 Genie-Komp. (4 Off., 209 M., 20 Pf., 4 Fahrz.), 1 Ambulanz-Kol. (5 Off., 168 M., 58 Pf., 14 Fahrz.), 1 Inf.-Mun.-Kol. (4 Off., 139 M., 161 Pf., 23 Fahrz.), 1 Art.-Mun.-Kol. (4 Off., 113 M., 133 Pf., 18 Fahrz.), 1 Verpfl.-Kol. (2 Off., 62 M., 85 Pf., 17 Fahrz.); zu jedem AKorps gehört ferner 1 Kav.-Abt. von 2 Esk. (à 5 Off., 150 M., 164 Pf., 1 Fahrz.), 1 Art.-Rgt von 2 Abt. (eine zu 4, eine zu 3 fahr. Batt., wie oben), 2 Inf.- u. 2 Art.-Mun.-Kol. (wie oben), 1 Ambulanz-Kol. (5 Off., 77 M., 31 Pf., 8 Fahrz.), 1 Brücken-Equipage (6 Off., 89 M., 154 Pf., 26 Fahrz.), 1 Feld-Telegr.-Sekt. (wie oben), 1 Genie-Park (1 Off., 20 M., 30 Pf., 6 Fahrz.), 4 fliegende Lazarette (à 7 Off., 54 M., 22 Pf., 5 Fahrz.), 4 Lebensmittel- u. 1 Verpfl.-Kol. (zusammen 8 Off., 248 M., 340 Pf., 68 Fahrz.).

Festungstruppen. Mobile Vert. von Lüttich: 2 Inf.-Rgtr von je 2 akt. Bat. (1 Rgt = 42 Off., 1835 M., 50 Pf., 13 Fahrz.); mobile Vert. von Namur: 1 Inf.-Rgt (ebenso); mob. Vert. von Antwerpen: 1 Div., bestehend aus 5 Ref.-Inf.-Rgtrn (ebenso), 1 Bat. Carabiniers (wie oben), 1 Kav.-Rgt von 4 Esk. (zus. 26 Off., 602 M., 669 Pf., 5 Fahrz.), 6 fahr. Ref.-Batt. (zus. 42 Off., 996 M., 936 Pf., 120 Fahrz.). — Eigentl. Festungstruppen: 14 Ref.-Inf.-Rgtr (wie oben), 4 Festungs-Art.-Rgtr von 58 akt. u. 8 Ref.-Batt. (zus. 313 Off., 12286 M., 313 Pf.), 12 Genie-Komp. (wie oben), 1 Platz- u. Feuerwerkstelegraphisten- u. 1 Platz-Pontonier-Komp. (à 4 Off., 209 Mann), ½ Handw.-Komp. (2 Off., 105 M.) und für Militär-Etablissements (12 Off., 407 M., 12 Pf.). — Depot-Truppen: 19 Inf.-Depots (zus. 152 Off., 160 M.) 8 Kav.-Dep. (32 Off., 104 M., 128 Pf.), 4 Feld-Art.-Dep. (8 Off., 60 M., 32 Pf.), 4 Festungs-Art.-Dep. (8 Off., 56 M.), 1 Train-Dep (4 Off., 27 M., 10 Pf.), 1 Genie-Dep. (6 Off., 4 M., 1 Pf.).

Übersicht der Kriegsstärke.

Truppenteile.	Off.	Mann.	Pferde.	Fahrz.
Höhere Stäbe einschl. Geistlichkeit u. Post	198	519	884	56
52 Feld-Inf.-Bat.	1152	47884	1252	328
34 Feld-Esk.	304	5452	6078	46
34 Feld-Batt. (à 6 Gesch.)	300	5746	5700	686
6 Genie-Komp. u. 1 Genie-Park	29	1276	219	44
18 Mun.-, 16 Verpfl., 9 Ambul.-Kol., 2 Brücken-Trains u. 8 Lazarethe	210	5026	4783	692
Summa der Feldtruppen	2193	65903	18916	1852
6 akt., 11 Res.-Inf.-Bat., 19 Depots u. 2 Sedent.-Komp.	1100	41561	1121	292
4 Esk. u. 2 Depots	58	706	797	5
6 Res.-Feld-Batt. (à 6 Gesch.) u. 4 Depots	50	1056	968	120
58 akt. u. 8 Res.-Fest.-Batt. u. 4 Depots	321	12342	313	—
14 Genie-Komp. u. 1 Depot	62	2930	241	48
Mil. Etabl., Handw. u. 1 Train-Depot	18	539	22	—
Summa der Festungstruppen	1609	59134	3462	465
Territorial-Gendarmerie	47	2082	1266	
Gesamtkriegsstärke	3849	127119	23644	2317

außer etwa 90000 Mann der inaktiven Garde civique.

Bochara.

[Fürstentum (Emir soviel wie Fürst). — Unumschränkte Monarchie, erblich in dem (im 18. Jahrhundert nach dem Oxus verpflanzten mongolischen) Stamme der Mangiten seit 1784. — Landesreligion: Islam; Landesfarben: . . . .]

Regierender Emir.

Seid-Abd-ul-Ahad-Chan, geb. . . . ., Sohn des Mozoffer-eddin-Chan (geb. . . . ., † 12. Nov. 1885), folgte seinem Vater.
Voraussichtlicher Nachfolger: . . . .

Zentralbehörden.

. . . .
Oberpriester (Molla): . . . .

Provinzialbehörden.

Die bedeutendsten der zahlreichen Begschaften (Beg soviel wie Statthalter) sind die von Schaar, Hissar und Karschi; jede zerfällt in mehrere Amljakdarschaften (Gemeindeverbände), während Arakaly (Weißbärte) den einzelnen Gemeinden vorstehen.

Diplomatische Agenten in Bochara.

Rußland: N. W. **Tscharikow**, StRat; Sekr. u. Dolmetsch: W. O. **von Klemm**, Koll.-Ass.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 205000 qkm.
Bevölkerung: 1 250000 (6 auf 1 qkm).
Hauptstadt Bochara ca 70000 Einwohner.
Handel mit Afghanistan siehe S. 617.
Armee 1890: 9000 Mann Inf., 300 Reiter und eine geringe Zahl Artilleristen, im ganzen ca 10000 Mann. Außerdem zwei Dampfschiffe auf dem Amu-darja von je 530 Pferdekräften.

Bolivia.

[Republik, unabhängig (von Spanien) 6. August 1825; Annahme des Namens Bolivia 11. Aug. 1825. — Verfassung vom 25. Aug. 1826, abgeändert 3. Aug. 1828 und später zeitweise ganz beseitigt. Der Präsident und zwei Vizepräsidenten werden auf 4 Jahre gewählt. Der Kongreß soll aus einer Senatoren- und einer Deputiertenkammer bestehen. — Landesfarben: Rot, Grün, Gelb.]

Präsident: A. **Arce** (seit 6. August 1888). — Erster Vizepräsident: P. M. **del Carpio.** — Zweiter Vizepräsident: S. **Reyes-Ortiz.**

Kongreß.

Senat. Präsident: P. M. **del Cargio.** — Deputiertenkammer. Präs.: . . . . . .

Ministerium.

Äußeres: . . . . — Finanzen: . . . . — Inneres: . . . . — Justiz: . . . . — Krieg: . . . .

Erzbischof und Bischöfe.

La Plata (Charcas): Msgr Pedro **Loza**, Erzbischof und Metropolit (1886). — Bischöfe. La Paz: Dr. J. **de Dios Bosque** (1874). — Santa Cruz de la Sierra: J. J. **Valbivia** (1879). — Cochabamba: F. M. **del Granado** (1872).

Diplomatisches Korps in La Paz [und Konsulate].

(Gedruckt 11. November 1891; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: Th. **Anderson.** — Argentina. MR.: B. **Montero**; Sekr.: J. T. **Pinto.** [Atacama: G. **Doering.** — Cochabamba: L. **Guzman.** — La Paz: M. **Viana**, GK. — Oruro: Dr. J. **Cortabellas.** — Potosi: J. C. **Herrero.** — Santa Cruz: J. D. **Peredo** u. 1 VK. — Tarija: J. **Reyes.** — Sucre: G. **Baca-Guzman.** — Tupiza: C. **Valverde.**] — Belgien. GTr. u. GK.: s. Chile. [La Paz: A. **Lemmerich.**] — Brasilien. MR.: H. **de Barros Calvacanti de Lacerda**; Sekr.: L. **Ferreira d'Abreu.**

[La Paz: F. **Steinert.** — Santa Cruz de la Sierra: J. **Correa de Silva, GK.**] — Chile. A. G. u. b. M.: D. **Zanartu**; Sekr.: D. **Riso Patron.** [Cochabamba: C. D. **Klein.** — Huanchaca: . . . . — La Paz: . . . ., GK. — Oruro: . . . . — Tupiza: . . . .] — Colombia. [Sucre: F. **Argandona.**] — Deutsches Reich. [Cochabamba: G. A. **Puttkammer.** — La Paz: G. **Ferrière.**] — Ecuador. [La Paz: Dr. L. **Zalles.**] — Frankreich. GTr. u. GK.: E. T. M. **de Lagrené**; Kanzler: **Biers.** [Ag. in Oruro, Sucre.] — Italien. MR. u. K.; der MR. in Lima. [La Paz: B. **Raff.** — Ag. in Cochabamba.] — Mexiko. [La Paz: A. **Aramayo.**] — Niederlande. [La Paz: . . . .] — Päpstlicher Stuhl. A. G. u. ap. Delegat: der päpstl. Del. in Lima. — Paraguay. [Cochabamba: J. **de la Cruz Torres.** — La Paz: H. **Gutierrez**, GK., u. 1 VK. — Santa Cruz: H. **Bata-Diez.** — Tarija: T. **O'Connor d'Arlach.** — Tupiza: J. **Aramayo.** — VK. in San Ignacio.] — Peru. MR.: . . . ., Sekr.: F. **Zevallos y Cisneros**; Att.: S. **Tejeda.** [Cochabamba: P. **Morales.** — La Paz: V. **Benavides.** — Oruro: T. **Basgas.** — Potosi: A. **Basgas.**] — Portugal. [La Paz: M. B. **Bolivian.**] — Schweden u. Norwegen. [Valparaiso, GK. — VK. in La Paz.] — Spanien. [La Paz: M. **Zabala.** — VK. in Cochabamba, Corocoro, Oruro, Potosi, Santa Cruz, Sucre.] — Uruguay. [La Paz: S. **Benguria, GK.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 1 334200 qkm.

Bevölkerung nach den Zählungen 1880—82.

Departements.	Bewohner.	Departementshauptstädte.	Einwohner.
Beni	16700	Trinidad	4585
Chuquisaca	122500	Sucre (1889) . . .	19001
Cochabamba . . .	188400	Cochabamba . . .	19507
La Paz	361600	La Paz (1889) . . .	40000
Oruro	111400	Oruro	6844
Potosi	229100	Potosi	11944
Santa Cruz	97200	Santa Cruz	10288
Tarija	62900	Tarija	8880
Total	1 189800		

Mit wilden Indianern (ca 245000) 1 434800 oder 1 auf dem qkm.

Finanzen 1891. (1 Boliviano = 2,50 Reichsmark.)

Budget: Einnahmen 3 321280, Ausgaben 3 613698 Bolivianos.

Staatsschuld: Äußere Schuld 3 763273, innere Schuld 4 484916, zusammen 8 248189 Bolivianos.

Handel 1887.

Ausfuhr 12 260000, Einfuhr 5 720000 Bol. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel sind Silber, Zinn, Wismut, Chinarinde, Cascarillrinde, Vicuawolle 2c.

Eisenbahnen. Die Linie Ascotan-Huanchaca, 209 km (Fortsetzung der Linie Ascotan-Antofagasta), ist seit Ende 1889 im Betrieb.

Post 1889. Zahl der Büreaus: 81; der Briefpostsendungen im innern Verkehr 589838, im äußern Verkehr 339013. Einnahmen 242591, Ausgaben 467247 Frank.

Telegraphen. 222 km.

Armee.

[Die Gesetze vom 6. April 1875 u. 31. Jan. 1880 hatten behufs Bildung einer Nationalgarde zwar die allgemeine Wehrpflicht mit zweijähriger Dienstzeit angeordnet, dieselbe hat jedoch bisher nicht durchgeführt werden können, so daß der geringe Friedensstand meist durch zwangsweise Einstellung von meist den untersten Volksklassen angehörenden Mannschaften und von Sträflingen für dem Bedarf entsprechende, unbestimmte Zeit erhalten werden mußte.]

Das stehende Heer, dessen Gesamtstärke 1887 auf 1400 Mann festgesetzt worden war, ist 1889 auf 2 Bat. (à 4 Komp.) von je 220 Mann und 60 Mann der Besatzung von La Paz — zusammen 500 Mann Inf., 2. Esk. Kav. von zusammen 300 Mann u. 1 Esk. Gebirgs-Art. von 100 Mann — im ganzen auf 900 Mann reduziert worden. — Die Zahl der Off. betrug dagegen 1890: 8. Gen., 359 Stabs- u. 654 Subaltern-Offiziere.

Brasilien, Vereinigte Staaten von.

[Föderativ-Republik von 20 Staaten, proklamiert 25. Febr. 1891 durch den konstituierenden Kongreß, welcher von der (seit dem Sturze Kaiser Dom Pedros II. am 15. Nov. 1889 durch General M. J. da Fonseca eingesetzten) provisorischen Regierung auf Grund allgemeiner Wahlen (s. unten) am 15. Nov. 1890 einberufen war. — Verfassung vom 25. Febr. 1891. Jede der früheren Provinzen bildet einen Staat, Rio de Janeiro mit der Hauptstadt der Union aber, bis zur Errichtung der künftigen Hauptstadt in einer auf dem Zentralplateau reservierten Zone von 14400 qkm, einen Bundesdistrikt; die Bundesregierung darf in die Angelegenheiten der einzelnen Staaten nur eingreifen, um fremde Invasionen mit dem Bundesheer und der Flotte abzuweisen, um die republikanische Verfassung des Bundes zu erhalten und um die Ausführung der Bundesgesetze zu sichern; sie hat die Steuern des ausländischen Imports, sowie die Taxen der Bundesposten und Telegraphen festzusetzen, die Küstenschiffahrt und das Zollwesen zu regeln und die Errichtung von Emissionsbanken zu bestimmen. Der Senat besteht aus 63 zu je einem Drittel nach der Anzahl der erhaltenen Stimmen auf 9, 6 oder 3 Jahre gewählten Mitgliedern (je 3 von jedem Staat u. von der Hauptstadt), welche demnächst alle 3 Jahre durch neue Wahlen auf 9 Jahre zu ersetzen sind. Die Kammer der Abgeordneten besteht aus 205 (1 auf 70000 Einw.) Mitglieder, welche auf 3 Jahre gewählt werden. Der Präsident und der Vizepräsident der Republik (nicht unter 35 Jahre) werden auf 4 Jahre gewählt und bei ev. Abgange in den beiden ersten Jahren durch Neuwahl, später durch die Präsidenten des Kongresses und den des Obersten Gerichtshofes ersetzt. Die Wahlen für beide Kammern und für die Präsidenten sind direkt; Wähler ist jeder 21 Jahre alte Brasilianer. — Bi

herige Kriegs- und Handelsflagge: Grün mit gelbem Rhombus, welcher die vier grünen Ecken sichtbar läßt und einen goldgekrönten, von grünen, rotgebundenen Laubzweigen umgebenen grünen Wappenschild enthält, welcher in blauem, mit 20 silbernen Sternen belegtem Ringe einen goldnen Globus auf stehendem roten Kreuze zeigt. Die neue Flagge soll Grün und Gelb 13mal horizontalgestreift sein und oben am Flaggstock ein blaues Feld mit 20 weißen Sternen zeigen. Landesfarben: Grün, Gelb. — S. Jahrg. 1891, S. 633.]

Präsidium (bis 15. Nov. 1894).

Präsident der Republik: M. D. **da Fonseca,** Generalissimus. — VPräs. F. **Peixoto,** Gen.

Staatsministerium.

Öffentl. Arb., Handel u. Ackerbau: Dr. J. B. U. **Cavalcante.** — Ausw. Angel.: Dr. J. L. **Pereira-Chermont.** — Hacienda (Schatz): Baron **de Lucena.** — Krieg: A. N. **Falcão da Frota,** Maj.-Gen. — Öffentl. Unterricht, Post u. Tel., beaufstr.: A. L. A. **de Carvalho.** — Inneres: T. **de Alenca Araripe.** — Justiz: A. L. A. **de Carvalho.** — Marine: F. **Vidal,** Vizeadmiral.

Nationalkongreß.

Senat. Präs.: der VPräs. der Republik. — Deputiertenkammer. Präs.: M. **Machado.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres. Gen.-Dir.: F. C. **Amaral.** — Nationaldruckerei-Dir.: A. N. **Galvão.** — Archivdir.: J. P. M. **Portella.** — Direktor der Statistik: Th. **da Costa.**
Ausw. Angel.: Vik. **de Cabo Frio,** Rat.
Justiz. Gen.-Dir.: L. **de Mandarza.**
Oberes Bundes-Tribunal. Präs.: J. A. **de Araujo Freitas-Henriques.** — Vizepräs.: O. H. **de Aquino-Castro.** — 17 Mitglieder.
Finanzen. Gen.-Dir.: B. J. **de Morae.**
Tribunal des Nationalschatzes. Präs.: der Finanzminister; Mitgl.: C. **d'Almeida,** J. **Botufogo,** A. **da Biega,** D. C. **Albuquerque.**
Öffentl. Arb. ꝛc. Gen.-Direktoren. Öffentl. Arb.: Dr. F. L. **de Gusmão Lobo;** G. U. **Catazans Rodrigues.** — Handel: G. M. **Mahabo d'Affis** — Ackerbau: **Parreiras Horta.**
Posten. Gen.-Dir.: Dr. L. **Betim Paes Leme;** — Telegr.: J. A. **Baptista.**
Krieg: Baron **Itaipu.** — Marine: C. A. **dos Reis.**

Behörden in den einzelnen Staaten ꝛc.

Gouverneure. Bundesdistrikt Rio de Janeiro: F. **Portella.** — Alagôas: P. **Paulino.** — Amazonas: T. **de Acevedo.** — Bahia: G. **Silva.** — Ceará: C. **Gueiros.** — Espirito Santo: B. **de Marjardim.** — Goyaz: R. **da Paixao.** — Maranhão: J. **de Albuquerque.** — Matto Grosso: M. **Murtinho.** — Minas Geraes: C. **Ahrim.** — Pará: L. **Sodre.** — Parahyba: B. **Neiva.** — Paraná: M. **Santos.** — Pernambuco: . . . . — Piauhy: L. **Ferreira.** — Rio Grande do Norte: A. **Castro.** —

Rio Grande do Sul: J. **Castilhos.** — Santa Catharina: L. **Müller.** — São Paulo: A. **Brazilienſe.** — Sergipe: B. **Ribeiro.**

Kath. Bischöfe. Bahia: . . . . — Belem: J. Th. **da Silva** — Cuyabá: C. L. **d'Amour.** — Diamantina: J. A. **dos Santos.** — Fortaleza: J. **Vieira** — Goyaz: C. **Dunſte Silva.** — Mariana: Dr. M. A. **Correa de San Benevides.** — Olinda: J. **Coberard.** — Porto Alegre: C. J. **Goncalves Pare do Leão.** — Rio de Janeiro: J. **Pereira de Souza Barros,** Gf **v. St. Agoſtino.** — S. Luiz: A. C. **Alvarenga.** — São Paulo: L. D. **Rodrigues de Carvalho.**

Appellationstribunalspräſidenten und Prokuratoren. Bahia: . . . .; C. **Pinto.** — Ceará: . . . .; A. M. F. **Guimaraães.** — Goyaz: . . . .; . . . . — Maranhão: . . . .; F. U. **da Silva Ribeiro.** — Matto Groſſo: . . . .; . . . . — Minas Geraes: . . . . — Pará: . . . .; J. S. L. **Gomenſoro.** — Pernambuco: L. L. **de Miranda;** J. P. **Gonſalves da Silva.** — Rio de Janeiro: F. **Faria Lemos;** . . . . — São Paulo: A. **Cavalcante;** A. V. P. **Prado.** — S. Pedro do Sul: . . . . J. A. **Araujo Coſta.**

Handelsgerichtspräſidenten. Bahia: Baron **de Guahy.** — Ceará: Baron **de Ibiapaba.** — Maranhão: J. J. **Lopes da Silva.** — Pará: A. J. **Correa da Silva.** — Pernambuco: A. G. **Miranda Leal.** — Rio de Janeiro: C. **Andrade.** — S. Pedro do Sul: F. **Duval.**

Armee und Marine.

Oberbefehlshaber: M. D. **da Fonſeca,** Gen. — Generäle: Vikomte de **Pelotas,** Baron **de Miranda Reis,** Baron **de Camaquam,** F. **Peixoto.**

Höchſtes Militärtribunal. Präſident: M. D. **da Fonſeca.** — Vizepräſ.: Baron **de Paſſagun.**

Admiral: E. **Wandenkolk.** — Vizeadmirale: E. J. **Barboſa,** J. F. **de Abreu.**

Diplomatiſches Korps zu Rio de Janeiro [und Konſulate].

(Gedruckt 11. November 1891; ſpäter bekannt gewordene Veränderungen ſiehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St.. A. G. u. b. M.: E. **Conger;** Leg.-Sekr.: J. **Feener-Lee.** [Bahia: D. **Burke** u. 1 VK. — Pará: J. **Kerbey** u. 1 VK. — Pernambuco: E. **Stephens** u. 1 VK. — Rio de Janeiro: P. **Armſtrong, GK.,** u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: Ch. **Negley** u. 1 VK. — Santos: . . . . u. 1 VK. — Ag. in Aracaju, Ceara, Desterro, Maceio, Manaos, Maranhão, Natal, Porto Alegre, Victoria.]

Argentina. A. G. u. b. M.: Dr. H. B. **Moreno;** Leg.-Sekr.: A. **de Leon;** Mil.-Att.: D. **de Sollar,** Kontre-Adm. [Bahia: F. **Antunes da Luz** u. 1 VK. — Belem: J. G. **da Coſta.** — Ceara: J. **Simoes.** — Itajahy: G. **Aſſeburg.** — Manaos: J. **Rocha dos Santos.** — Parahyba: J. **Fabrega y Pla.** — Paranagua: C. A. **Guimaraes.** — Pernambuco: M. J. **d'Amorim.** — Porto Alegre: F. **Duval.** — Rio de Janeiro: J. **Frias,** GK.; Dr. M. **Berbier,**

herige Kriegs- und Handelsflagge: Grün mit gelbem Rhombus, welcher die vier grünen Ecken sichtbar läßt und einen goldgekrönten, von grünen, rotgebundenen Laubzweigen umgebenen grünen Wappenschild enthält, welcher in blauem, mit 20 silbernen Sternen belegtem Ringe einen goldnen Globus auf stehendem roten Kreuze zeigt. Die neue Flagge soll Grün und Gelb 13mal horizontalgestreift sein und oben am Flaggstock ein blaues Feld mit 20 weißen Sternen zeigen. Landesfarben: Grün, Gelb. — S. Jahrg. 1891, S. 633.]

Präsidium (bis 15. Nov. 1894).

Präsident der Republik: M. D. **da Fonseca**, Generalissimus. — VPräs. F. **Peixoto**, Gen.

Staatsministerium.

Öffentl. Arb., Handel u. Ackerbau: Dr. J. B. U. **Cavalcante**. — Ausw. Angel.: Dr. J. L. **Pereira-Chermont**. — Hacienda (Schatz): Baron **de Lucena**. — Krieg: A. N. **Falcão da Frota**, Maj.-Gen. — Öffentl. Unterricht, Post u. Tel., beaustr.: A. L. A. **de Carvalho**. — Inneres: T. **de Alenca Araripe**. — Justiz: A. L. A. **de Carvalho**. — Marine: F. **Vidal**, Vizeadmiral.

Nationalkongreß.

Senat. Präs.: der VPräs. der Republik. — Deputiertenkammer. Präs.: M. **Machado**.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres. Gen.-Dir.: F. C. **Amaral**. — Nationaldruckerei-Dir.: A. R. **Galvão**. — Archivdir.: J. P. M. **Portella**. — Direktor der Statistik: Th. **da Costa**.

Ausw. Angel.: Vik. **de Cabo Frio**, Rat.

Justiz. Gen.-Dir.: L. de **Mandarza**.

Oberes Bundes-Tribunal. Präs.: J. A. de **Aranjo Freitas-Henriques**. — Vizepräs.: O. H. **de Aquino-Castro**. — 17 Mitglieder.

Finanzen. Gen.-Dir.: B. J. de **Morae**.

Tribunal des Nationalschatzes. Präs.: der Finanzminister; Mitgl.: E. **d'Almeida**, J. **Botufogo**, A. da **Biega**, D. C. **Albuquerque**.

Öffentl. Arb. 2c. Gen.-Direktoren. Öffentl. Arb.: Dr. F. L. **de Gusmão Lobo**; G. U. Catazans **Rodrigues**. — Handel: G. M. **Mahado d'Assis**. — Ackerbau: Parreiras **Horta**.

Posten. Gen.-Dir.: Dr. L. Betim **Paes Leme**; — Telegr.: J. A. **Baptista**.

Krieg: Baron **Itaipu**. — Marine: C. A. **dos Reis**.

Behörden in den einzelnen Staaten 2c.

Gouverneure. Bundesdistrikt Rio de Janeiro: F. **Portella**. — Alagôas: P. **Paulino**. — Amazonas: T. **de Acevedo**. — Bahia: G. **Silva**. — Ceará: C. **Gueiroz**. — Espirito Santo: B. **de Marjardim**. — Goyaz: R. **da Paizao**. — Maranhão: J. **de Albuquerque**. — Matto Grosso: M. **Murtinho**. — Minas Geraes: C. **Ahrim**. — Pará: L. **Sobre**. — Parahyba: B. **Neiva**. — Paraná: M. **Santos**. — Pernambuco: . . . . — Piauhy: L. **Ferreira**. — Rio Grande do Norte: A. **Castro**. —

Rio Grande do Sul: J. **Castilhos.** — Santa Catharina: L. **Müller.** — São Paulo: A. **Brazilienſe.** — Sergipe: V. **Ribeiro.**

Kath. Biſchöfe. Bahia: . . . . — Belem: J. Th. **da Silva** — Cuyabá: C. L. **d'Amour.** — Diamantina: J. A. **dos Santos.** — Fortaleza: J. **Vieira** — Goyaz: E. **Dunſte Silva.** — Mariana: Dr. M. A. **Correa de San Benevides.** — Olinda: J. **Eberard.** — Porto Alegre: C. J. **Goncalves Pare do Leão.** — Rio de Janeiro: J. **Pereira de Souza Barros,** Gf **v. St. Agoſtino.** — S. Luiz: A. C. **Alvarenga.** — São Paulo: L. D. **Rodrigues de Carvalho.**

Appellationstribunalspräſidenten und Prokuratoren. Bahia: . . . .; C. **Pinto.** — Ceará: . . . .; A. M. F. **Guimarañes.** — Goyaz: . . .; . . . — Maranhão: . . .; F. U. **da Silva Ribeiro.** — Matto Groſſo: . . .; . . . — Minas Geraes: . . .; . . . — Pará: . . .; J. S. L. **Gomenſoro.** — Pernambuco: L. L **de Miranda**; J. P. **Gonſalves da Silva.** — Rio de Janeiro: F. **Faria Lemos**; . . . — São Paulo: A. **Cavalcante**; A. V. P. **Prado.** — S. Pedro do Sul: . . . J. A. **Aranjo Coſta.**

Handelsgerichtspräſidenten. Bahia: Baron **de Guahy.** — Ceará: Baron **de Ibiapaba.** — Maranhão: J. J. **Lopes da Silva.** — Pará: A. J. **Correa da Silva.** — Pernambuco: A. G. **Miranda Leal.** — Rio de Janeiro: C. **Andrade.** — S. Pedro do Sul: F. **Duval.**

Armee und Marine.

Oberbefehlshaber: M. D. **da Fonſeca,** Gen. — Generäle: Vikomte de **Pelotas,** Baron **de Miranda Reis,** Baron **de Camaquam,** F. **Petzoto.**

Höchſtes Militärtribunal. Präſident: M. D. **da Fonſeca.** — Vizepräſ.: Baron **de Paſſagun.**

Admiral: E. **Wandenkolk.** — Vizeadmirale: E. J. **Barboſa,** J. F. **de Abreu.**

Diplomatiſches Korps zu Rio de Janeiro [und Konſulate].

(Gedruckt 11. November 1891; ſpäter bekannt gewordene Veränderungen ſiehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St.. A. G. u. b. M.: E. **Conger**; Leg.-Sekr.: J. **Feener-Lee.** [Bahia: D. **Burke** u. 1 VK. — Pará: J. **Kerbey** u. 1 VK. — Pernambuco: E. **Stephens** u. 1 VK. — Rio de Janeiro: P. **Armſtrong, GK.,** u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: Ch. **Negley** u. 1 VK. — Santos: . . . . u. 1 VK. — Ag. in Aracaju, Ceara, Desterro, Maceio, Manaos, Maranhão, Natal, Porto Alegre, Victoria.]

Argentina. A. G. u. b. M.: Dr. H. B. **Moreno**; Leg.-Sekr.: A. **de Leon**; Mil.-Att.: D. **de Solier,** Kontre-Adm. [Bahia: F. **Antunes da Luz** u. 1 VK. — Belem: J. G. **da Coſta.** — Ceara: J. **Simoes.** — Itajahy: G. **Aſſeburg.** — Manaos: J. **Rocha dos Santos.** — Parahyba: J. **Fabrega y Pla.** — Paranagua: C. A. **Guimaraes.** — Pernambuco: M. J. d'**Amorim.** — Porto Alegre: F. **Duval.** — Rio de Janeiro: J. **Frias,** GK.; Dr. M. **Berbier,**

GK.; F. **Frias.** — Rio Grande: F. **Guzini.** — Santos: C. **Barboza.** — Uruguayana: A. **Bergallo.** — VK. in Antonina, Campos, Fortaleza, San Catalina, San Francisco, San Gabriel.]

Belgien. MR.: A. Baron **d'Anethan.** [Bahia: M. **de Assiz Sousa.** — Ceará: G. C. **da Rocha.** — Desterro (Nossa Senhora): C. **Scharff.** — Maranhão: . . . . . — Pará: J. **Cardozo da Cunha Coimbra.** — Paranagua: E. G. **Marques.** — Pernambuco: J. J. **de Amorim.** — Porto Alegre: J. H. **Lüderitz.** — Rio Grande do Sul: . . . . — São Paulo: J. **Pety de Thozée,** GK. — Santos: . . . .]

Bolivia. GTr.: D. J. **Guzman.** [Bahia: C. **Willing.** — Belem: S. **Mercado.** — Corumba: **Moscoso.** — Fortaleza: G. **Maia.** — Pernambuco: C. C. G. **Alcoforado.** — Rio de Janeiro: J. A. **Cintra da Silva,** GK.]

Chile. A. G. u. b. M.: A. **Fierro**; Sekr.: H. V. **Bello.** [Bahia: F. **Hasselmann.** — Paranaguá: A. F. **de Santa Rita.** — Porto Alegre: A. **Schutt.** — Rio de Janeiro: Graf **de Estrella,** GK. — Santos: F. C. **de Sá.** — VK. in Pernambuco, San Francisco del Sur, San Luis (Maranhão).]

Colombia. [Bahia: T. T. **Gomes.** — Maranhão: M. J. F. **Jorge.** — Para: J. **de Sousa Cabral.**]

Dänemark. [Bahia: Th. T. **Gomes.** — Pernambuco: W. **Hughes.** — Porto Alegre: L. H. **Ebbesen.** — Rio de Janeiro: . . . ., GK.,, u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: J. M. **Garcia.** — VK. in Aracaju, Campinas, Desterro, Maceio, Para, Paranagua, Santos, São Paulo.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: O. Gf **v. Dönhoff-Krafftshagen,** Leg.-Rat.; Leg.-Sekr.: H. Gf **v. Luxburg**; GSekr.: **Müller.** [Bahia: . . . . — Blumenau: G. **Salinger.** — Ceará: J. **Macke.** — Desterro: K. **Höpcke.** — Joinville: Dr. O. **Dörffel.** — Manaos: O. **Prüsse.** — Pará: G. **Sesselberg.** — Paranaguá: G. **de Drusina.** — Pernambuco: P. **Borstelmann.** — Porto Alegre: **Koser.** — Rio de Janeiro: B. **Lehmann.** — Rio Grande do Sul: L. **Fraes.** — Santos: F. **Christ.** — São Paulo: H. **Trost.** — Victoria: E. **Metzel.** — Ferner VK. in Maceió, Ouro Preto; KAg. in Itajahy, Laguna, San Francisco do Sul, Santa Leopoldina.]

Dominikanische Republik. [Pernambuco: M. **Wolff.** — Rio de Janeiro: J. **Silberberg.**]

Frankreich. A. G. u. b. M.: A. **Gérard**; Leg.-Sekr.: C. **Blondel,** G. **Paulze d'Ivoy de la Poype.** [Pernambuco: A. **Le Brun.** — Rio de Janeiro: E. **Gaspary.** — VK. in Bahia; Ag. in Barbacena, Belem, Campos, Ceara, Desterro, Maceio, Manaos, Parahyba, Paranagua, Pelotas, Porto Alegre, St. Luis, St. Pierre, Santos, Victoria.]

Griechenland. [Rio de Janeiro: O. **Leonardos,** GK. — VK. in Bahia, Ceara, Maranhão, Pernambuco, Rio Grande, St. Luis, Santos.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: G. **Wyndham**; Leg.-Sekr.: H. **Adam,** H. **Lowther.** [Bahia: . . . . — Pará: C. **Kaufhold.** — Pernambuco: A. **Cohen** u. 1 VK. — Rio de Janeiro: W. **Abbot,** GK., u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: W. **Hearn.** — Santos:

W. T. **Lyall.** — VK. in Ceara, Maceio, Maranhão, Paraiba, Paranagua, Penedo, Porto Alegre, Rio Grande do Norte, Santa Catherina.]

Guatemala. [Rio de Janeiro: A. **Mora.**]

Italien. A. G. u. b. M.: A. **Riva**; Leg.-Sekr.: A. **Nobili.** [Pernambuco: Dr. E. Nobile **Compans dei Conti di Brichanteau.** — Porto Alegre: Dr. M. Nobile **Compagnoni dei Conti Marefoschi.** — Rio de Janeiro: Dr. **C. Bertola** u. 1 VK. — San Paolo: Dr. A. Gf **Rozwadowski.** — VK. in Juiz de Fora, Pelotas; Ag. in Bage, Bahia, Ceara, Corumba, Curytiba, Maceio, Manaos, Maranhão, Para, Parahyba, Paranagua, Rio Grande, Santa Catherina, Santos, Vittoria.]

Mexiko. A. G. u. b. M.: Lic. B. J. **Sanchez Azcona**; Sekr.: F. **Samboa**, A. **Muñica y Sayago.**]

Niederlande. [Pernambuco: . . . . . — Rio de Janeiro: F. **Palm**, GK., u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: J. M. **Garcia.** — VK. in Aracaju, Bahia, Campos, Ceara, Desterro, Maceyo, Maranhão, Natal, Para, Parahiba, Paranagua, Penedo, Porto Alegre, Rio de San Francisco, Santos, Vittoria.]

Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: L. **Hengelmüller v. Hengervár**; Leg.-Sekr.: H. Gf **Coudenhove.** [Bahia: F. H. **Ottens.** — Pernambuco: H. **Burle.** — Porto Alegre: E. **Leitscher.** — Rio de Janeiro: A. Fr **v. Mayr**, GKsfvw. — VK. in Belem di Para, Ceara, Maranhão, Maroim, Rio Grande do Sul, Santos.]

Päpstlicher Stuhl. Internuntius: Msgr **Spolverini**; Sekr.: D. **Gualliere.**

Paraguay. [Aracaju: J. R. B. **Coelho.** — Belem: F. X. **Rodriguez de Souza.** — Ceara: J. **da F. Barbosa** u. 1 VK. — Corumbá: A. J. M. **Goncalves.** — Cuyabá: J. F. **da Rocha.** — Maranhão: A. **Marques Pinheiro.** — Parahyba: F. C. A. **Rozas.** — Pernambuco: J. **Ramos.** — Porto Alegre: F. A. **de Freitas Amorin** u. 1 VK. — Rio de Janeiro: J. A. **Cintra da Silva**, GK., u. 1 VK. — Rio Grande: J. D. **Bianna.** — São Paulo: F. **Dreyfus.** — VK. in Bahia.]

Peru. A. G. u. b. M.: Dr. G. **Seoane**; Sekr.: Dr. S. **Belarde.** [Bahia: C. **Moreira da Souza.** — Pernambuco: A. G. **de Miranda Leal.** — Manaos: G. **Costa.** — Para, beauftr.: J. C. **Clanton**, KAg. — Rio de Janeiro: C. **Bueano**, GK.; F. **Fereira.** — VK. in Moranhão, Santos, Rio Grande do Sul.]

Portugal. A. G. u. b. M.: Gf **de Paco d'Arcos**; Leg.-Sekr.: Gf **de Selur**; A. A. **de Castro.** [Bahia: J. B. **Moreira.** — Maranhão: G. A. **Ribeiro Marques** u. 1 VK. — Pará, beauftr.: J. C. **da Rocha Franca.** — Pernambuco: J. **Salgada.** — Porto Alegre: J. P. **Ribeiro.** — Rio de Janeiro: D. **da Silva Ribeiro**, GK. — Rio Grande do Sul: V. **Nunes Tavares.** — VK. in Angra, Aracaju, Aracaty, Bage, Barra de St. João, Baturité, Campinas, Campos, Carias, Ceara, Corumba, Cuyaba, Granja, Iguape, Jaguarao, Juiz de Fora, Macahe, Maceio, Manaos, Mangaratiba, Marganguape, Natal, Nicheteroy, Parahyba do Norte, Paranagua, Paranahyba, Paraty, Pelotas, Petropolis, San João da Barra, S-

Paulo, Santos, Theresina, Uruguayana, Vittoria; Ag. in Baependy, Bananal, Barbacena, Barra Mansa, Benavente, Brejo, Cameta, Cantagallo, Conſtituiçao, Diamantina, Franca, Formiga, Guaratingueta, Itaborahy, Itajuba, Leopoldina, Macapa, Magé, Mar de Hespana, Moſſaro, Nova Friburgo, Obidos, Oiro Preto, Parahyba do Sul, Pirahy, Porto Alegre, Reſende, Rio Bonito, Roſario, San Fidelis, Sao João del Rei, Santa Vittoria de Palmar, Sorocaba, Taubate, Vaſſouras.]

Rußland. A. G. u. b. M.: A. S. **Jonin**, GRat; Sekr.: P. M. **Bogdanow**, Hofrat. [Rio de Janeiro: . . . . . u. 1 VK. — VK. in Bahia, Belem, Ceara, Maranhão, Pernambuco, Porto Alegre, Santos.]

Schweden u. Norwegen. [Rio de Janeiro: O. G. **v. Heidenſtam**, GK., u. 1 VK. — VK. in Aracanju, Bahia, Ceara, Maceio, Maranhão, Natal, Para, Parahyba do Norte, Paranagua, Penedo, Pernambuco, Porto Alegre, Rio Grande, Santa Catherina, Santos.]

Schweiz. [Bahia: C. **Schlüpfer.** — Pará: F. **da Coſta.** — Pernambuco: O. **Falkeiſen.** — Rio de Janeiro: C. C. **Raffard**, GK., u. 1 VK. — Rio Grande: F. **v. Luchſinger.** — Santa Catarina: . . . . — VK. in Campinas, Cantagallo, Caravellas, Maranhão.]

Spanien. MK.: J. **Delavat**; Leg.-Sekr.: M. **Carcer.** [Rio de Janeiro: der MK., GK. u. 1 VK. — VK. in Aracaty, Bahia, Bagé, Campos, Carias, Ceara, Maranhão, Ouro Preto, Para, Parahybo do Norte, Paranagua, Pelotas, Pernambuco, Porto Alegre, Rio Grande, Santa Catherina, Santos, Uruguayana.]

Uruguay. A. G. u. b. M.: **Bidal**; Leg.-Sekr.: J. **Alvarez y Conde.** [Aracaju: J. **de Barros Pimentel Filho.** — Bagé: C. **Carrion**, GK. — Bahia: H. A. **Lopez.** — Ceará: J. A. **Coelhos.** — Corumba: R. **Bettis.** — Jaguarao: S. **Azina y Alvarez**, GK. — Matto Groſſo: J. **da Rocha.** — Paranagua: M. R. **Correa.** — Pelotas: B. **Manrel y Lamas.** — Pernambuco: J. **da Silva Loyro.** — Porto Alegre: J. **Parabela**, GK. u. 1 VK. — Rio de Janeiro: D. C. A. **Peña**, GK., u. 1 VK. — Rio Grande do Sul: J. **Parabela**, GK. — San Luis: C. D. **da Silva Guimaraes.** — Santa Catalina: M. **Tavares** u. 1 VK. — Santos: J. **Barboſa.** — Sergipe: J. **de Barrios Pimentel.** — Uruguayana: D. **Altomirano.** — VK. in Alegrete, Antonia, Bahia, Campos, Itajahy, Itaqui, Manaos, Maranhão, Nicheteroy, Palmar, Para, Parahyba do Norte, Pedrito, Rio Grande do Norte, San Francisco do Sul, Santa Anna, Santa Vittoria, Santos, Villa de Yguape.]

Venezuela. GTr. u. GK.: . . . . [Bahia: S. Baron **de Reymundo.** — Fortaleza: B. **Pereira.** — Manaos: Dr. A. **Pimentel.** — Pará: A. **Girado.** — Pernambuco: J. **Machado.** — Rio de Janeiro: C. **de Barros** u. 1 VK. — Rio Grande do Norte: B. **Antuñez de Oliveira.** — Rio Grande do Sul: P. **d'Azevedo Machado.** — San Luis: C. M. **Biana.** — VK. in São Paulo.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Staaten.	qkm	Bevölkerung 1888 [1]) total.	auf 1 qkm
Bundesdistrikt	1394	406958	291,96
Alagôas	58491	459371	7,85
Amazonas	1 897020	80654	0,04
Bahia	426427	1 821089	4,27
Ceará	104250	952625	9,13
Espiritio Santo	44839	121562	2,71
Goyaz	747811	211721	0,28
Maranhão	459884	488443	1,06
Matto Grosso	1 379651	79750	0,06
Minas Geraes	574855	3 018807	5,25
Pará	1 149712	407350	0,35
Paraná	221319	187548	0,84
Parahyba	74731	496618	6,64
Pernambuco	128395	1 110831	8,63
Piauhy	301797	266933	0,88
Rio de Janeiro	68982	1 164438	16,88
Rio Grande do Norte	57485	308852	5,37
Rio Grande do Sul	236553	643527	2,72
São Paulo	290876	1 306272	4,49
Santa Catharina	74156	236346	3,18
Sergipe	39090	232640	5,95
Summa Brasilien	8 337218 [2])	14 002335	1,67

Die Zahl der wilden Indianer schätzt man auf 600000.

Der Zensus von 1872 ergab 9 930478 Gezählte (davon waren 5 123869 männlichen, 4 806609 weiblichen Geschlechts), dazu ca 177813 nicht Gezählte, in Summa 10 108291 Bewohner.

Über Konfession, Rasse und Nationalität nach der Zählung von 1872 siehe die Jahrgänge 1877—1888.

Seit 13. Mai 1888 gibt es in Brasilien keine Sklaven mehr.

Die Einwanderung betrug 1885: 30135, 1886: 25741, 1887: 54990, 1888: 131745, 1889: 65187. Von diesen waren 34920 Italiener, 15240 Portugiesen, 8662 Spanier, 1903 Deutsche, 470 Österreicher, 584 Franzosen, 387 Belgier, 76 Engländer, 126 Schweden und 2819 andre.

Größere Städte (1890).

Rio de Janeiro	500000	Parahyba	40000
Recife (Pernambuco)	190000	Maranhão (S. Luiz)	38000
San Salvador (Bahia)	80000	Ceará (Fortaleza)	35000
Belem (Pará)	65000	São Paulo	35000
Porto Alegre	45000	Ouro Preto	22000

[1]) „De Santa-Ana Nery, Le Brésil en 1889", Paris 1889. — [2]) Nach neuester planimetrischer Berechnung 8 361350 qkm (s. „Petermanns Mitteilungen" 1889, Heft IV).

Finanzen. (In Milreis.)

Budget für 1892. (Ohne die Depots.)

Einnahmen.

Einfuhrzölle	98 829000	Innere Einnahmen	51 984000
Hafenabgabe	500000	Außerord. Einnahmen	4 130000
Ausfuhrzölle	25 020000	Summa:	180 444000

Ausgaben.

Minist. des Innern	7 790072	Ministerium des Ackerbaues	99 100675
Justizministerium	5 031197	Finanzministerium	62 661315
Minist. des Außern	1 809725	Unterrichtsministerium	15 968545
Marineministerium	15 131351	Summa:	240 724558
Kriegsministerium	33 231478		

Staatsschuld 31. Mai 1891.

Äußere Schuld. (In Pfund Sterling.)

	Rückzahlbar	Ursprüngliches Kapital	Amortisiertes Kapital
Anleihe von 1883	1922	4 000000	374019
" " 1888	1925	6 000000	130357
" " 1889	1945	17 213500	100367
Äußere Schuld [1]:		27 213500	604743

Innere Schuld. (In Milreis.)

	Emission	In Zirkulation
6% Obligationen (konvertiert in 5%)	339 675100	329 520900
5% Obligationen	52 162000	52 000800
4% Obligationen	119600	119600
Innere Schuld:	391 956700	381 641300

Handel, Land- und Seeverkehr.

1888	Einfuhr	586 783000 Frk.	Ausfuhr	525 597000 Frk.	
1889	"	498 648000 "	"	695 250000 "	
1890	"	598 725800 "	"	715 105000 "	

Wichtigste Ausfuhrartikel 1886—87. (In 1000 Frank.)

Kaffee	467 500	Baumwolle	37 800	Gummi elast.	13 000
Zucker	40 500	Tabak	15 600	Yerba (Mate)	8 500
		Felle	13 400		

Schiffahrtsbewegung 1889 u. 1890. (Summe für 2 Jahre.)

		Eingelaufen. Schiffe.	Eingelaufen. Tonnen.	Ausgelaufen. Schiffe.	Ausgelaufen. Tonnen.
1. Seeschiffe	fremde	5926	4 954928	4650	4 706483
	brasilianische	897	355115	269	140307
2. Küstenschiffe	fremde	1997	2 923298	1825	2 525150
	brasilianische	5258	2 649195	6987	2 905373
Total		14078	10 882534	13731	10 277313

Handelsmarine 1890: 149 Segelschiffe und 115 Dampfer.

Eisenbahnen. 1890 standen in Betrieb 7648 km, im Bau befanden sich 15525 km.

[1]) Die Anleihe von 1883 ist im April 1890 erloschen; die 5% Anleihen von 71, 75 u. 86 sind im Jahre 1889 in 4% konvertiert worden.

Post 1890. Zahl der Büreaus 2733, der expedierten offiziellen Sendungen 575409 (erhalten 678914), der Privatbriefe 18 246739 (12 986627), der Drucksachen, Zeitungen und Warenproben 19 280135 (24 588830), der eingeschriebenen Sendungen 1 281700 (1 258285). — Einnahme 3 243421, Ausgabe 9 323108 Milreis.

Telegraphen 1890. Zahl der Stationen 2824. Länge der Linien 25898 km, der Drähte 98976 km. Zahl der Depeschen 978893. — Einnahme 1 978868, Ausgabe 2 999686 Milreis.

Armee.

[Durch Gesetz vom 27. Febr. 1875 wurde die allgemeine Wehrpflicht eingeführt; es sind indessen noch viele Ausnahmen gestattet. Die Dienstpflicht währt 3 Jahre bei der Fahne und 3 Jahre in der Reserve.]

Friedensstärke 1891: 1600 Offiziere, 28877 Mann, und zwar: Aktive Armee. Infanterie: 36 Bat., 1 Transportkomp. und 1 Instruktions-Depotkomp. — Kavallerie: 12 Rgtr (à 4 Esk.), 2 Kav.-Korps (à 4 Komp.), 5 (Elite-) Garnisonkomp. und 1 Garnison-Schwadron. — Artillerie: 5 Feld- (reitende) Rgtr u. 5 Fuß-Art.-Bat. — Genie: 2 Pionier-Bat.

Gendarmerie: 15000 Mann, davon 2001 in Rio de Janeiro.

Die Nationalgarde ist in der Reorganisation begriffen.

Flotte 1891.

55 Schiffe (darunter 10 Panzerschiffe, 5 Kreuzer, 18 Kanonenboote, 2 Dampfer, 5 Schulschiffe, 13 Hilfsfahrzeuge, Torpedofahrzeuge und 2 Schleppdampfer) von 37180 Pferdekräften mit 232 Kanonen.

Personal der Marine: 13 Offiziere des Generalstabs, 443 Offiziere 1r Kl., 79 Mann vom Sanitätskorps, 86 Rechnungsbeamte, 300 Maschinisten u. 4012 Matrosen. Seebataillon: 990 Mann; Seekadetten- u. Jungenkorps: 3000 Mann — zusammen 8923 Mann.

Chile.

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 18. Sept. 1810, resp. 5. April 1818. — Verfassung von 1833. Der Senat besteht aus 40 Mitgliedern (je 1 auf 2 bis 3 Deputierte), welche provinzweise direkt auf 6 Jahre, und die Kammer der Deputierten aus 125 Mitgliedern (1 für je 15- bis 30000 Einwohner), welche departementsweise ebenfalls direkt vom Volk auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 21 und zur Wählbarkeit (Zensus) als Senator 36 und als Deputierter 21 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident der Republik wird indirekt vom Volk auf 5 Jahre erwählt — Kriegs- und Handelsflagge. Horizontal gestreift: Oben am Flaggstock in blauem quadratischen Felde ein weißer fünfstrahliger Stern, dann Weiß; unten Rot. — S. Jahrg. 1890, S. 593.]

Präsidium 18. Okt. 1891—96.

Präs. der Republik: G. Monnt. — Vizepräs.: . . . .

National-Kongreß.

Senat. Präsident: . . . .; Vizepräs.: . . . . — Deputiertenkammer. Präs.: . . . .; Vizepräs.: . . . .

Ministerium.

Inneres: .... — Äußeres, Kulte und Kolonisation: M. **Alata.** — Justiz und Unterricht: **Erraguriz.** — Finanzen: .... — Krieg und Marine: .... — Industrie und öffentl. Arbeiten: A. **Edwards.**

Staatsrat.

Präsident: der Präs. der Republik. — Mitglieder: die Minister und .... — Sekretär: ....

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Unterstaatssekretäre. Inneres: L. **Claro Solar.** — Äußeres ꝛc.: F. **Velasco.** — Justiz ꝛc.: D. **Amunátegui.** — Finanzen: J. **Vásquez Grille.** — Krieg und Marine: J. A. **Orrego.** — Industrie ꝛc.: L. A. **Vergara.**

Oberster Gerichtshof [Santiago]. Präsident wechselt allmonatlich.

Rechnungshof. Chef: ....

Generalverw. der Posten: ....

Provinzialbehörden.

Gouverneure der Provinzen. Aconcagua [San Felipe]: .... — Arauco [Lebu]: .... — Atacama [Copiapo]: .... — Bio-bio [Angeles]: .... — Cautin [Temuco]: .... — Chiloe [Ancud]: .... — Colchagua [San Fernando]: .... — Concepcion: .... — Coquimbo [Serena]: .... — Curico: .... — Linares: .... — Llanquihue [Puerto Mont]: .... — Malleco [Angol]: .... — Maule [Cauquenes]: .... — Nuble [Chillan]: .... — O'Higgins [Rancagua]: .... — Santiago: .... — Tacna: .... — Talca: .... — Valdivia: .... — Valparaiso: ....

Gouv. der Territorien. Antofagasta: .... — Magallanes [Punta Arenas]: .... — Tarapaca [Iquique]: ....

Appellgerichte in Concepcion, Santiago, Serena, Tacna und Talca.

Bischöfe. Santiago: M. **Casanova,** Erzbischof. — Serena: **Placido Labarca.** — Concepcion: F. **Fontecilla.** — Ancud: J. A. **Lucero.**

Diplomatisches Korps zu Santiago [und Konsulate].

(Gedruckt 11. November 1891; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, Verein. Staaten. A. G. u. b. M.: .... [Coquimbo: J. **Grierson** u. 1 VK. — Iquique: J. W. **Merriam** u. 1 VK. — Talcahuano: J. F. **Van Ingan.** — Valparaiso: W. L. **MacCreery** u. 1 VK. — Ag. in Caldera.]

Argentina. A. G. u. b. M.: Dr. J. S. **Urisburu**; Leg.-Sekr.: D. **Garcia Mancilla.** [Angol: M. **Bunster.** — Chillan: J. **Alemparte.** — Concepcion: D. **Navarro.** — Copiapó: S. **Sayago.** — Santiago: M. **Cuadros.** — Valdivia: G. **Schroeder.** — Vallenar: J. **Rodriguez.** — Valparaiso: J. F. **Lamadrid.**]

Belgien. GTr. u. GK.: A. **Carion.** [Tacna: E. **Maier.** — Valparaiso: J. M. **Grisar.** — VK. in Coquimbo.]

Bolivia. A. G. u. b. M.: E. **Gutierrez**; Leg.-Sekr.: J. V. **Ochoa.** [Iquique: M. **Morris.** — Tacna: A. **Lea Plaza.** — Valparaiso: F. **Herrera.** — VK. in Pisagua.]

Brasilien. A. G. u. b. M.: **C. de Barros Cavalcanti de Lacerda**; Leg.-Sekr.: A. **Cochrane de Alencar.** [Valparaiso: A. A. **del Castillo, GK.**]

Colombia. GTr.: C. **Saenz-Echeverria.** [Iquique: A. V. **Polastri.** — Valparaiso: E. **Soublette.**]

Costarica. [Santiago: R. **Eyzaquirre.** — Valparaiso: L. M. **Cervers.**]

Dänemark. [Puerto Plata: C. E. **Heinsen.** — Valparaiso: J. **Schroeder, GK.** — VK. in Concepcion, Corunel, Santiago.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Gutschmid**, Leg.-Rat; Kanzlist: **Kinne.** [Antofagasta: H. **Döll.** — Concepcion: W. **Schumacher.** — Copiapó: . . . . — Iquique, beauftr.: C. **Colsman.** — Santiago: A. **Junge.** — Tacna: . . . . — **Valdivia**, beauftr.: R. **Fuchslocher.** — Valparaiso: Dr. **v. Voigts-Rhetz.** — VK. in Coronel, Osorno, Puerto Montt; Ag. in Arica.]

Ecuador. A. G. u. b. M.: s. Peru. [Santiago: J. A. **Izaza**, GK. — Talcahuano: F. **Cornu.** — Valparaiso: C. **Ovalle Barros.**]

Frankreich. A. G. u. b. M.: B. H. **Fourier de Bacourt**; Leg.-Sekr.: J. A. **Defrance**, M. F. R. **Petit Le Brun**; Kanzler: C. de **Pommayrac.** [Valparaiso: **Soufflot de Magny.** — Ag. in Antofagasta, Arica, Coquimbo, Iquique, Pisagua, Punta Arenas, Talca, Talcahuano, Traiguen, Valdivia.]

Großbritannien. MR. u. GK.: J. G. **Kennedy.** [Coquimbo: J. J. **Grierson.** — Huasco: A. L. **Robert.** — Iquique: M. **Jewell.** — Valparaiso: L. **Joel**, GK. — VK. in Antofagasta, Arica, Caldera, Carrizas Bajo, Coronel, Lota, Pisagua, Punta Arenas, Santiago, Talcahuano, Taltal, Tocopilla, Tomé.]

Guatemala. [Valparaiso: A. G. **Cobo.**]

Italien. MR. u. GK.: P. **Castelli.** [VK. in Santiago, Valparaiso; Ag. in Arica, Concepcion, Iquique.]

Mexiko. [Valparaiso: D. **Williamson.**]

Niederlande. [Valparaiso: J. M. **Grisar**, GK. — VK. in Valdivia.]

Österreich-Ungarn. [Copiapó: . . . . — Coquimbo: . . . . — Iquique, beauftr.: C. **Colsman.** — Puerto Montt: O. **Roestel.** — Tacna: E. **Colsman.** — Valparaiso: . . . ., GK.]

Paraguay. [Santiago: A. **Viollier.** — Valparaiso: G. **Viollier.**]

Peru. A. G. u. b. M.: . . . .; Leg.-Sekr.: **Mendiburu.** [Caldera: E. **Beatley.** — Carrizal: M. **Castillo.** — Concepcion: J. **Soffia.** — Iquique: M. **de La Torre**, GK. — Serena: T. **Melgar.** — Valparaiso: A. J. **Ramos.** — VK. in Antofagasta, Pisagua, Talcahuano, Tome; Ag. in Coquimbo.]

Portugal. [Valparaiso: A. **Ferreira**, GK. — VK. in Iquique, Lota, Talcahuano.]

Rußland. [Valparaiso: H. **Beeche.**]

Salvador. [Valparaiso: L. A. **Noguera.**]

Schweden u. Norwegen. [Valparaiso: C. G. B. **Östberg.** — VK. in Antofagasta, Arica, Caldera, Coronel, Iquique, Talcahuano.]

Schweiz. [Valparaiso: J. U. **Zürcher** u. 1 VK. — VK. in Traiguen.]

Spanien. A. G. u. b. M.: **Ordoñez**; GTr.: A. **de Ballesteros**; Sekr.: M. **Chinchilla.** [Santiago: die Gesandtsch. — Valparaiso: . . . .

u. 1 V.K. — V.K. in Coquimbo, Iquique, Lota, Tacna; Ag. in Antofagasta, Pisagua.]

Uruguay. A. G. u. b. M. und G.K.: J. C. **Arrieta**; Leg.-Sekr.: J. L. **Arrieta Canas.** [Concepcion: D. **Navarro.** — Valparaiso: J. F. **Sanchez.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Bevölkerung Berechnung Anfang '91	Bevölkerung auf 1 qkm	Hauptstädte der Provinzen.	Einw. 26. Nov. 1885.
Aconcagua	16126	156636	9	San Felipe	11768
Antofagasta (Terr.)	187000	35317	0,2	Antofagasta	7588
Arauco	11000	77667	7	Lebu	2699
Atacama	73500	67205	0,9	Copiapó	9916
Bio-bio	10769	122729	11	Angeles	8279
Cautin	8100	36982	4	Temuco	3445
Chiloé	10348	78522	7	Ancud	3543
Colchagua	9829	160123	16	San Fernando	6959
Concepcion	9155	218815	24	Concepcion	24180
Coquimbo	33423	189524	6	Serena	17230
Curicó	7545	104182	14	Curicó	10110
Linares	9036	115646	13	Linares	7611
Llanquihue	20260	72426	3	Puerto Montt	2743
Magallanes (Terr.)	195000	2873	0,01	Villa de Punta-Arenas	922
Malleco	7400	63329	9	Angol	6331
Maule	7591	127650	17	Cauquenes	6511
Nuble	9210	157349	17	Chillán	20755
O'Higgins	6537	92892	14	Rancagua	5737
Santiago	13527	378781	28	Santiago	189332
Tacna	22500	30998	1	Tacna	14183
Talca	9527	140734	15	Talca	23433
Tarapacá (Terr.)	50000	47313	0,9	Iquique	15391
Valdivia	21536	70064	3	Valdivia	5690
Valparaiso	4297	218990	50	Valparaiso	104952
Total	753216 [1]	2766747 [2]	3		

Von den 2 527320 Bevohnern nach der Zählung vom 26. Nov. 1885 sind 1 263784 männlichen und 1 263536 weiblichen Geschlechts.

Im Stillen Ozean besitzt Chile die Osterinsel.

Finanzen. (In Pesos [3].)

Abrechnung für die Finanzjahre 1888 und 1889.

1888: Einnahmen 71 135501, Ausgaben 46 135501
1889: „ 90 645735, „ 59 387209.

[1]) Nach neuester planimetrischer Berechnung 776000 qkm (s. „Petermanns Mitteilungen" 1889, Heft IV). — [2]) Einschließlich der ca 50000 Indianer und derjenigen, die sich der Zählung entzogen haben, etwa 3 232000. — [3]) Der chilenische Silber-Peso im Werte von 4 Reichsmark ist aus dem Verkehr verschwunden; der Papier-Peso galt Juli 1891 nur ca 1,20 Reichsmark.

Budget 1890.

Einnahmen.		Justiz und öffentlicher Unterricht	9 804776
Saldo von 1889	31 257526	Finanzen	18 167695
Ordentliche Einnahmen	58 000000	Krieg	7 257549
Summa:	89 257526	Marine	6 927729
Ausgaben.		Öffentliche Arbeiten und Gewerbe	21 164576
Inneres	6 100053	Summa:	67 069809
Äußeres, Kulte u. Kolonisation	2 647431		

Für 1891 existiert kein Voranschlag.

Staatsschuld vom 1. Januar 1890.

Äußere Schuld	47 116460	Papiergeld	22 487916
Innere Schuld	24 013579	Summa:	93 617955

Handel, Land- und Seeverkehr.

Entwickelung des Handels und Verkehrs.

	Einfuhr.	Ausfuhr.	Zollertrag.	Eingelaufene Schiffe.
1870:	28 224139 P.	26 975819 P.	6 488182 P.	5091 Sch. v. 2 510000 T.
1885:	40 096629 „	51 259623 „	28 821654 „	6680 „ „ 5 549160 „
1888:	60 717698 „	73 089935 „	37 406847 „ 10371	„ „ 9 070951 „
1889:	65 090013 „	65 963100 „	41 074095 „ 11109	„ „ 9 723998 „

Einfuhr zum Verbrauch bestimmter Waren und Totalausfuhr 1889.

(In Tausenden Pesos.)

Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Peru	3 582	1 431	Spanien	251	—
Vereinigte Staaten	3 842	3 781	Belgien	148	15
Argentina	5 236	44	Übriges Europa	43	—
Ecuador	303	909	2. Europa	50 863	56 196
Brasilien	512	290	3. Änd. Länder	715	—
Uruguay	390	1 099	Fischereibetrieb	65	—
Übriges Amerika	82	524	Verproviantierung der Schiffe	—	1 689
1. Amerika	13 947	8 078	Total 1889	65 090	65 963
England	27 892	48 394	„ 1888	60 718	73 090
Deutschland	14 789	5 414			
Frankreich	6 549	2 243			
Italien	696	130			

Hauptausfuhrartikel 1889. (In Tausenden Pesos.)

Salpeter	36 387	Silber	4 907
Kupfer	5 689	Getreide	3 300
		Leder	1 400
		Golderze	518

Von diesen Artikeln entfallen auf den Ackerbau 6,8, auf den Bergbau 91,0 und auf die Industrie 2,7 Prozent.

Schiffahrtsbewegung 1889. Angekommen 11109 Schiffe mit 9 723998 Tonnengehalt, ausgelaufen 11286 Schiffe mit 10 174173 Tonnengehalt.

Handelsflotte 1889. 191 Schiffe von 90788 Tonnen, davon 40 Dampfer von 22897 Tonnen.

Eisenbahnen 1890. Staatsbahnen 1068 km, Privatbahnen 1641 km, im ganzen 2709 km in Betrieb.

Post 1889. Zahl der Postanstalten 506 (1890), der expedierten Briefe 17 606056, Warenproben 42143, behördlichen Sendungen 17039, offiziellen Sendungen 1 096962, Zeitungen u. Drucksachen 24 715629. — Einnahme 611952, Ausgabe 633081 Pesos.

Telegraphen (Staatstelegraphen) 1889. Zahl der Büreaus 304; Länge der Linien 12691 km. Zahl der Depeschen 603628, darunter 77470 offizielle. Einnahme 152392, Ausgabe 386106 Pesos. — Privattelegraphen und Telephone: Büreaus 107, Länge der Linien 8297 km.

Armee 1890.

[Das stehende Heer ergänzt sich durch Werbung gegen ein Handgeld von 15—50 Pesos, wodurch die Geworbenen sich zu 5jährigem Dienst verpflichten; wer sich nicht weiter verpflichtet, gehört fernere 7 Jahre der Nationalgarde an, welcher außerdem alle wehrfähigen Chilenen (jedoch mit vielen Ausnahmen) vom 17. Lebensjahre an 12 Jahre lang angehören. Nach dem Gesetz v. 21. Dez. 1889 soll die Friedensstärke 6385 Köpfe nicht übersteigen.]

Stehendes Heer: 9 Generale, 26 Obersten, 97 Oberstleutnants, 148 Majore, 298 Kapitäne, 362 Leutnants, zusammen 940 Offiziere und bei 8 Bat. Inf., 3 Rgtrn Kav., 2 Rgtrn Art. u. 1 Bataillon Küsten-Art., 1 Bat. Sappeurs — im ganzen 6671 Mann.

Die Nationalgarde zählt in 9 Rgtrn, 20 Bat. u. 32 Brig. Infanterie 42120 M. und in 3 Rgtrn u. 14 Brig. Artillerie 8970 M. — zusammen 51090 Mann.

Marine 1890.

3 Panzerfregatten, 3 Korvetten, 2 Kanonenboote, 1 Kreuzer, 2 Transportdampfer und 3 Pontons, zusammen mit 82 Kanonen, einem Gehalt von 14870 Tonnen, einer Kraft von 3812 Pferden und einer Bemannung von 1278 Mann. Außerdem gehören zur Marine 2 Schulschiffe, 5 kleinere Dampfer und 10 Torpedofahrzeuge. — Im Bau: 1 Panzerfregatte, 2 Kreuzer, 2 kleine Dampfer und 2 Torpedofahrzeuge.

Personal: 5 Kontre-Adm., 11 Linienschiffs-Kpt., 24 Freg.-Kpt., 24 Korv.-Kpt., 5 Kpt.-Lts, 22 Lts, 33 Gardesmarine, 1 Gen.-Maschinen-Insp. u. 98 Ingen., 17 Ärzte, 1 Rechnungs-Insp. u. 49 Zahlm., 25 Lotsen, 1 Magazin-Chef und 1609 UOff. u. Matr. — im ganzen 1925 Mann.

China (Tschung-kue).

[Kaiserreich. — Unumschränkte Monarchie, seit 1644 erblich in der Dynastie der Mandschu oder Tsing nach Wahl des Kaisers unter den Söhnen seiner drei ersten

Gemahlinnen. — **Kriegsflagge:** Ein mit seiner kurzen Kathete am Flaggstock befestigtes rechtwinkelig-dreieckiges Tuch (Hypotenuse oben) von gelber Farbe mit grünem Drachen. — S. Jahrg. 1889, S. 610.]

Kaiserliches Haus.

Kaiser: **Kuangsü** (Fortsetzung des Glanzes), „Hwang-tschang" (Majestät), ursprünglich **Tsai-t'ien** genannt, geb. zu Peking 12. Jan. 1872, Sohn des Prinzen Ch'un (s. unten), folgte seinem Oheim, dem Kaiser Tung-Chi (geb. . . . . , † 12. Jan. 1875), unter Vormundschaft seiner Großmutter (s. unten) und selbständig seit 4. März 1889; verm. zu Peking 26. Febr. 1889 mit — Yeh-Ho-na-la, des stellv. Gen.-Lts. Kwei-Hsiang Tochter, geb. . . . . .

Eltern.

Pr. Ch'un, geb. zu Peking . . . .; verm. mit . . . .

Großeltern.

Kaiser Hien Feng (geb. . . . . , † 1861); verm. mit — Si-tai-hau, von 1861 bis 1881 Mitregentin und vom 4. März 1889 Regentin des Reiches.

Ministerium des Kaiserl. Hauses (Tsung-jên-fu).

Präs.: **Prinz Li.** — Unterpräsidenten: **Prinz Tsch'ing**, Prinz **Kochin**, Prinz 3. Kl. **Ji-k'un**, Prinz 4. Kl. **Ji-mo** und **Chen-i.**

Kaiserlicher Haushalt (Ne-wu-fu). Präsidenten: **Fuk'un, Sung-shen, Yüeh-nien, Shih-tseng, Pa-k'o-anpu** u. andre. — Pekinger Akademie (Han-lin-yüan). Präsidenten: **Lin-shu** und **Hsü-k'ung.**

Hoher Rat (Kün-ki-tschu).

[Derselbe hat „die Kaiserlichen Erlasse und Bescheidungen zu redigieren und solche Entschlüsse zu fassen, wie sie für eine wirksame und geordnete Zivil- und Militärverwaltung erforderlich sind".]

Staatssekretäre: **Shih-to**, Prinz **Li**; **Olêhopu**; **Tschang-tschi-wan**; **Sun-yü-wen**; **Hsü-k'ung-shên.**

Innere Ratskammer (Nui-ko).

[Zum Beistande des Kaisers bei der Gesetzgebung und zur Beratung von Reformen.]

Wirkliche Mitglieder: **Li-hung-tschang**, Chinese; **Olêhopu**, Mandschu; **Su-tsch'êng**, Mandschu; **Chang-tschi-wan**, Chinese. — Assistierende Mitglieder: **Fuk'un**, Mandschu; **Hsü-k'ung**, Chinese.

Die 6 Ministerien (oder Tribunale „Liu-pu") und andre Zentralbehörden.

Zivilverwaltung (Lipu). Präsidenten: **Lin-schu**, Mandschu; **Hsü-k'ung**, Chinese.

Finanzen (Hupu). OPräs.: **Chang-tschi-wan**, Chinese. — Präsidenten: **Fuk'un**, Mandschu; **Wêng-t'ung-ho**, Chinese.

Kultus und Zeremonien (Li-pu). Präsidenten: **Kun-lang**, Mandschu; **Li-hung-tsao**, Chinese. — Musikdepartement oder die Kaiserl. Kapelle. Präs.: Prinz 3r Kl. **Tsai-shu.** Vizepräs.: **Schi-tsêng.**

Kriegswesen (Ping-pu). OPräsident: **Olêhopu.** — Präsidenten: **Wulohfitsch'angs**, Mandschu; **Hsü-k'ung-shên**, Chinese.

Justiz (Hsing-pu). Präsidenten: **Sung-schên, Mandschu; Sun-yü-wen,** Chinese.

Öffentliche Arbeiten (Kung-pu). Präsidenten: **Hsi-ching,** Mandschu; **Chi-shi-chang,** Chinese.

Fremdenamt (Li-fan-yüan) für die Verw. der Unterthänigen Landschaften (s. unten). Präsidenten: **Entsch'êng** und **Sung-sen.**

Ausw. Angel. (Tsungli-Yamên). Präs.: der Prinz 2r Kl. **Gh'ing.** — Mitglieder: **Hsü-keng-shên, Sun-yü-wên, Hsü-yung-i-si, Liao-schou-hêng, Hsü-chang, Chang-yin-huan.**

Zensorami (Tu-tscha-yuen, Revisions- und oberster Appellhof des Reichs mit der Berechtigung, Klagen über alle Zweige der Verwaltung dem Kaiser vorzulegen, sowie die Kaiserlichen Erlasse der öffentlichen Beurteilung zu unterbreiten). Oberzensoren: **Kuei-hêng** und **Sun-chia-nai.**

Generalgouverneure (Tsung-tu) u. Gouverneure (Sün-fu) der Provinzen.

Das eigentliche China, Schi-pa-scheng[1]).

Petschili. Gen.-Gouv. [Pau-ting, im Sommer Tien-tsin]: Li-hung-tschang, zugl. Handelssuperintendent der Häfen von **Tien-tsin, Tschi-fu** und **Niu-tschuang. — Militärkommandantur von Peking (Ti-t'u Yamên). Kmdt: Fuk'un. Unterkommandanten. Linker Flügel: Jung-kuei; rechter Flügel: Wên-hsiu.**

Liang-Kiang. Gen.-Gouv. [Kiang-ning **oder Nanking]: Liu-kun-yi,** zugl. Handelssuperint. der südl. Häfen. Mandschu- (Tataren- oder Banner-) General: **Fêng-shên.** — Gouverneure. Kiangsu [Su-tschou]: **Kang-yi.** — Nganhwei [Ngan-king]: **Shên-ping-tscheng.** — Kiangsi [Nan-tsch'ang]: **Tê-hsing.**

Min-tschê. Gen.-Gouv. [Fu-tschou]: **Pien-pao-ti.** — Gouverneure: Tschekiang [Hang-tschau]: **Sung-tschün.** Bannergeneral: **Hsi-yüan.** — Fokien: der Gen.-Gouv. — Taiwan (Insel Formosa) [Thai-pe]: **Shao-yu-lien.**

Liang-hu oder Hukwang. Gen.-Gouv. [Wu-tschang bei Hank'au]: **Tschang-tshi-tung.** — Gouverneure. Hupe [Wu-tschang]: **T'an-chi-hsün.** — Hunan [Tschang-scha]: **Yü-knan.**

Honan. Gouv. [K'ai-fong]: **Ni-wên-wei.**

Schantung. Gouv. [Tsinan]: **Tschang-yao.**

Schansi. Gouv. [Tai-yüen]: **Liu-sui-ch'i.** Bannergeneral [Sui-yüan-tsch'êng]: **K'o-mêng-ô.**

Schan-kan. Gen.-Gouv. [Ning-hia]: **Yang-tsch'ang-tschun.** — Gouverneure. Schensi [Si-ngan]: **Lu-fu-lin.** Bannergeneral: **Shang-tsung-sui.** — Kansu: der Gen.-Gouv. Bannergeneral: **Chung-t'ai.**

Sin-tsiang (oder Hsin-chiang, „das neue Gebiet", die Thienschan-Länder, einschließlich Ili oder Kuldscha). Gouv. [Urumtschi]: **Taomo.**

Sz'-tschwan. Gen.-Gouv. [Tschung-tu]: **Liu-ping-chang.** Bannergeneral: **Tsch'i-hsüan.**

---

[1]) Schi-pa-scheng heißt eigentlich „die 18 Provinzen"; es gibt deren jedoch jetzt 20, welche durch gesperrten Druck hervorgehoben sind.

Liang-Kwang. Gen.-Gouv. [Kwang-tschou oder Canton]: **Li-han-tschang.** Bannergeneral: **Tschiko.** — Gouverneure. Kwangtung [Canton]: **Lin-jui-fën.** — Kwangsi [Kuei-lin]: **Ma-pi-hao.**

Jün-kwë. Gen.-Gouv. [Jünnanfu]: **Wang-wun-schao.** — Gouverneure. Jünnan [Jünnan]: **T'an-tschün-p'ei.** — Kweitschou [Kwei-jang]: **Sung-fan.**

Mandschurei (Tung-san-schëng).

Befehlshaber der Feldtruppen der folgenden drei Provinzen: **Tsching-yü.**

Schingking, Südliche Mandschurei. Kommandierender General mit dem Range eines Gen.-Gouverneurs [Mukden]: **Yü-lu.**

Kirin, Mittlere Mandschurei. Gouv. [Kirin]: **Tsch'ang-tsch'un,** zugleich Bannergeneral. — Reorganisator des Kriegswesens: **Ting-an.**

Ho-lun-kiang, Nördliche Mandschurei. Gouv. [. . . .]: **Ji-t'ang-a,** zugleich Bannergeneral.

Unterthänige Landschaften (Li-Fan-jüan).

Mongolei. Gouverneure. Alaschan: . . . . . — Dschassaktu . . . . — Kobdo: **Sha-k'o-tu-lin-cha-pu.** — Sain-Noin [Uliastutai]: **Ch'ung-huan.** — Tarbagatai [Tschugutschak]: **Kgö-rhchin-guë.** — Tuschjentu. Chan [Urga]: **An-ki.** — Jen. Chan: . . . .

Tibet. Chinesische Residenten: **Schëng-t'ai** und **Kueihuan.** Unter diesen wird das Land von einheimischen Beamten verwaltet. — Gouv. von Kuku-nor [Sining]: **Sa-ling-a.** Die einheimische Truppenmacht besteht aus Tanguten; außerdem sind mehrere tausend Mann chinesischer Truppen, unter direktem Befehl der chinesischen Residenten, in verschiedenen Garnisonen über das Land verteilt. — Das geistliche Regiment ruht in den Händen des jeweiligen „Dalai Lama", dessen Intronisation jedoch nicht ohne vorherige Genehmigung des Kaisers von China erfolgen kann.

Diplomatisches Korps in Peking [und Konsuln].

(Gedruckt 10. November 1891; später bekannt gewordene Änderungen siehe in den „Nachträgen". Die Konsuln in Hongkong siehe unter „Großbritannien: Kolonien".)

Amerika, Verein. Staaten. A. G. u. b. M.: **Blair,** Sen.; Leg.-Sekr.: H. **Martin,** C. **Denby;** Dolmetsch: F. D. **Chesshire.** [Amoy: C. **Bedlon** u. 1 VK. — Canton: Ch. **Seymour** u. 2 VK. — Fu-tschau: S. **Gracey** u. 1 VK. — Han-kau: H. **Andrews** u. 1 VK. — Hoihow oder Kiung-tschau: **Watters.** — Ningpo: J. **Fowler** u. 1 VK. — Shanghai: J. **Leonhard,** GK.; W. **Emans,** VGK.; M. **Dunnel,** VGK. — Tien-tsin: W. **Bowman** u. 1 VK. — Tschin-kiang: A. **Jones** u. 1 VK. — VK. in Niu-tschuang, Tschi-fu; Ag. in Swatau, Takao, Tamsui.]

Belgien. A. G. u. b. M.: L. **Verhaeghe de Naeyer;** Sekr.-Dolmetsch: Ch. **Michel.** [Shanghai: M. **Goebel,** GK. — Tien-tsin: W. **Forbes.** — Tschi-fu: T. T. **Fergusson.**]

Dänemark. Dipl. Vertreter: der russische Ges. [Amoy: R. **Pye.** — Canton: J. **Kramer.** — Fu-tschau: . . . . — Shanghai, beauftr.: J. J. **Keswick** u. 1 VK. — Swatau: W. C. **Allum.** — Tien-tsin: der Kaiserl. russ. K. — Auf der Insel Formosa, in Han-kau, Kiu-kiang, Kiung-tschau, Ningpo, Niu-tschuang, Tschi-fu und Tschin-kiang: die engl. Konsuln.

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: M. **v. Brandt**, WGRat; Leg.-Sekr.: Frhr **v. Ketteler**, Kfkr; Dolmetsch: Frhr **v. d. Goltz.** [Amoy: **Feindel.** — Canton: H. **Budler.** — Fu-tschau: . . . . — Han-kau: **Thyen.** — Shanghai: . . . ., GK., u. 1 VK. — Swatau, beauftr.: **Streich**, VK. — Thaiwan (Formosa), beauftr.: Dr. **Merz**, VK. — Tien-tsin: Frhr **v. Seckendorff.** — Tschi-fu, beauftr.: Dr. **Lenz.** — VK. in Hankau, Kiung-tschau, Niu-tschuang, Ningpo, Tamsui, Tschi-fu; Ag. in Buhu.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: G. **Lemaire**; Leg.-Sekr.: Ch. L. C. **Gachet**; Attaché: A. **Lecomte**; Dolmetsch: A. **Bissière**; Arzt: Dr. **Mirabel**; Kanzler: **Bastide**; Mil.-Att.: B. **de Fleurac**, Kpt. [Canton: C. **Huart.** — Han-kau: F. **Haas.** — Long-tschau, beauftr.: **Bons d'Anty**, VK. — Mengtze: E. **Rocher.** — Shanghai: R. **Wagner**, GK.; M. J. **Jordan.** — Tien-tsin: P. O. **Riftelhueber**, GK. — VK. in Fu-tschau, Pakhoi; Ag. in Amoy, Ningpo, Tschi-fu.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir J. **Walsham**, Bt.; Leg.-Sekr.: W. **Beauclerk**, G. **Greville**; Dolmetsch: J. R. **Jordan**; Arzt: W. **Buffiell**; Kanzler: J. M. **Tratman.** [Amoy: R. J. **Forrest.** — Canton: Ch. **Alabaster**, GK. — Fu-tschau: G. **Phillips.** — Han-kau: Ch. **Gardner.** — Itschang: C. W. **Everard.** — Kiu-kiang: T. L. **Bullock.** — Kiung-tschau: C. H. **Parker.** — Ningpo: H. A. **Giles.** — Niu-tschuang: A. **Frater.** — Pakhoi: B. **Scott.** — Shanghai: St. J. Hannen, GK. u. ORichter für China u. Japan; Hilfsrichter: G. Jamieson, K.; Kron-Advokat: H. **Wilkinson**; Chief-Clerk: Th. **Smith**; P. Hughes, GK. u. 2 VK. — Swatau: Th. **Watters.** — Thai-wan (Formosa): P. **Warren.** — Tien-tsin: B. **Brenan.** — Tamsui (Formosa): W. S. **Ayrton.** — Tschi-fu: C. **Allen.** — Tschin-kiang: W. **Carles.** — Tschung-king: R. W. **Mansfield.** — Wen-tschau: H. **Bristow.** — Wuhu: C. **Ford.** — 1 VK. Pagoda-Insel.]

Italien. A. G. u. b. M.: A. **Pansa**; Leg.-Sekr.: L. **Friozzi**, Principe di Cariati; Att.: **de Rubini**; Dolmetsch: St. **Tem.** [Shanghai, beauftr.: E. **Ghisi.** — Ag. in Han-kau, Tien-tsin, Tschi-fu.]

Japan. A. G. u. b. M.: K. **Otori**; Leg.-Sekr.: T. **Imadate**; Attachés: T. **Nakashima**, N. **Tei.** [Fu-tschau, beauftr.: S. **Uyuno.** — Han-kau: N. **Hashigutschi.** — Shanghai: S. **Tsuruhara** u. 1 VK. — Tschi-fu, beauftr.: T. **Rose.** — VK. in Tien-tsin; Ag. in Niu-tschuang.]

Niederlande. MR. und GK.: J. H. **Ferguson**; Sekr.-Dolmetsch: J. **Rhein.** [Amoy: P. S. **Hamel.** — Canton: C. W. v. **Bose.** — Fu-tschau: T. **Pim.** — Ningpo: C. **Jantzen.** — Niu-tschuang: J. J. F. **Bandinel.** — Shanghai: L. H. C. M. **Jantzen.** — Swatau: J. W. **Richardson.** — Thai-wan, beauftr.: A. W. **Bain.** — Tamsui:

Gb. **Pye.** — Tien-tsin: . . . . — **Tschi-fu**: **W. A. Cornabé.** — VK. in Thing-kiang, Han-kau, Kiu-kiang.]

Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Japan. [Shanghai: J. **Haas** u. 1 VK.]

Portugal. A. G. u. b. M.: der Gouv. in Macao. [Amoy, beauftr.: der span. K. — Canton: D. **Cinatti.** — Fu-tschau, beauftr.: J. H. **Frandin.** — Han-kau: . . . . — Shanghai: J. M. **Travassos Valdez,** GK. u. 1 VK. — Tien-tsin, beauftr.: J. **Hatsch.**]

Rußland. A. G. u. b. M.: A. Gf **Cassini,** Kbr; Leg.-Sekr.: K. W. **Kleimenow,** Koll.-Ass., **K. W. Korstowez;** Dolmetsche: P. St. **Popow,** Koll.-Rat, A. N. **Wachowitsch,** Koll.-Ass.; Arzt: Dr. S. A. **Welitschkowskii;** Mil.-Att.: **Putiata,** Obstlt. in Tien-tsin. [Fu-tschau: N. A. **Popow,** Koll.-Ass. — Han-kau: P. A. **Dmitrewski,** Koll.-Rat. — Kaschgar: N. Th. **Petrowski,** WStRat. — Kuldscha: **W. M. Uspenskii,** StRat. — Shanghai: J. **Reding.** — Tien-tsin: N. W. **Paderin,** Koll.-Rat. — Tschugutschak: M. P. **Schischmarew,** Koll.-Ass. — Urga (Mongolei): J. P. **Schischmarew,** WStRat u. GK. — VK. in Tschi-fu.]

Schweden und Norwegen. [Shanghai, beauft.: J. **Haas** u. 1 VK. — VK. in Amoy, Canton, Fu-tschau, Han-kau, Niu-tschuang, Ningpo, Swatau, Tamsui, Tien-tsin, Tschi-fu.]

Spanien. A. G. u. b. M.: . . . .; Leg.-Sekr.: **Arroyo, Lopez de Vega;** Dolmetsch: J. **de L. Marzal;** Marine-Att.: F. **Bastareche,** Freg.-Kpt. [Amoy, beauftr.: F. G. **Bonilla.** — Fu-tschau, beauftr.: H. **Frandin.** — Shanghai: H. **Ariarte,** GK. u. 1 VK. — VK. in Tschi-fu; Ag. in Takao, Tien-tsin.]

Chinesische Seezollämter (Chinese Maritime Customs).

Peking. Gen.-Zollinspektor: Sir Robert **Hart;** Gen.-Sekr.: C. B. **Drew;** Chines. Sekr.: **W. Cartwright;** Auditoriat: C. **Ohlmer;** Privatsekr.: **C. Ludlow.** Statistischer Sekr. in Shanghai: F. **Mac Kean.**

Zolldirektoren 2c. Amoy: T. F. **Hughes.** — Canton: L. **Rocher.** — Fu-tschau: C. **Farago.** — Han-kau: R. B. **Moorhead.** — Itschang: Comte **d'Arnoux.** — Kiu-kiang: A. M. **de Bernières.** — Kiung-tschau, beauftr.: J. **Neumann.** — Kowloon: J. **Mac Leavy-Brown.** — Lappa: A. E. **Hippisley.** — Long-tschau, beauftr.: C. **Clarke.** — Mengtzu: A. P. **Happer.** — Niu-tschuang: F. A. **Borgan.** — Ningpo beauftr.: J. **Acheson.** — Pakhoi: F. W. **White.** — Shanghai: R. **C. Bredon;** stat. Sekr.: H. **Kopsch.** — Swatau: C. L. **Simpson.** — Takau, beauftr.: P. H. S. **Montgomery.** — Tamsui: Dr. F. **Hirth.** — Tien-tsin: G. **Detring.** — Tschi-fu: T. B. **Carrall.** — Tschin-kiang, beauftr.: J. H. **Brazier.** — Tschung-king: H. E. **Hobson.** — Wen-tschau: A. **Lay.** — Wuhu: F. F. **Woodruff.**

Engl. Zollstation in Kowloon bei Hongkong: A. **Morgan.** — Portug. Zollstation in Lappa bei Macão: C. **Farago.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Bevölkerung	auf 1 qkm
Fokien	120000	20 500000	170
Formosa	34550	3 000000	83
Honan	176000	22 100000	120
Hunan	216000	21 000000	97
Hupe	185000	30 000000	162
Kansu	325000	9 300000	18
Kiangsi	180000	24 600000	137
Klangsu	100000	21 000000	210
Kwangsi	200000	5 200000	26
Kwangtung [1]	259100	29 700000	113
Kwei-tschou	174000	7 700000	44
Ngan-hwei	142000	21 000000	148
Petschili	300000	19 350000	64
Schansi	212000	11 200000	54
Schantung	145000	25 000000	172
Schensi	195000	8 300000	43
Sin-tsiang	1 426000	1 000000	0,7
Sz-tschwan [2]	566000	45 500000	80
Tschekiang	95000	11 800000	124
Yünnan	380000	12 000000	31
1. Provinzen	5 430650	349 250000	64
2. Mandschurei	942000	7 500000	8
Mongolei	3 543000	2 000000	0,6
Tibet	1 200000	1 500000	1
3. Unterthänige Länder	4 743000	3 500000	0,7
Chinesisches Reich	11 115650	360 250000	34

Konfessionen. Die vorherrschende Religion ist die des Confutse, daneben Buddhismus und Taoismus. Die römisch-katholische Kirche zählte 1881 in China ca 1 094000 Mitglieder, davon 41 Bischöfe, 664 europäische und 559 eingeborne Priester, 1 092818 Gemeindeglieder und Anhänger. Die Zahl der evangelischen Christen betrug in demselben Jahre 19000, nämlich 3379 Kongregationalisten, 4181 Presbyterianer, 3490 Methodisten, 2126 Baptisten, 2088 Anglikaner, 2237 Deutsch-Evangelische (Basel und Barmen), 713 Reformierte, 804 zur China-Inlandmission Gehörende. Im Jahre 1887 betrug die Zahl der evangelischen Christen 33750.

Größere Städte.

Die Schätzungen der Einwohnerzahl von Peking schwanken zwischen 500000 und 1 650000. Auch über andre große Städte Chinas sind

[1] Mit Hainan. — [2] Mit den tibetanischen Grenzgebieten.

die Angaben sehr verschieden; die jetzt gewöhnlich angenommenen Einwohnerzahlen der größten Städte siehe in dem Städteverzeichnis des Jahrg. 1877, Seite 998. Einheimische Bevölkerung der Vertragshäfen 1890:

	Chinesen.		Chinesen.
Canton	1 600000	Wuhu	80000
Tien-tsin	950000	Niu-tschuang	60000
Han-kau	800000	Kiu-kiang	55000
Fu-tschau	636000	Kiung-tschau	40000
Shanghai	380000	Itschang	34000
Ningpo	250000	Swatau	32500
Takau	235000	Pakhoi	25000
Tschin-kiang	135000	Tschi-fu	21000
Tamsui	100000	Lung-tschau	20000
Amoy	96000	Mengtzu	19000
Wen-tschau	80000		

Nationalität der Fremden in den Vertragshäfen 1890:

	Firmen.	Individ.		Firmen.	Individ.
Engländer	327	3317	Dänen	2	81
Deutsche	80	648	Schwed. u. Norw.	2	155
Österreicher	4	65	Russen	12	131
Niederländer	2	41	Japaner	29	883
Belgier	1	28	Amerikaner	32	1153
Franzosen	19	589	Brasilianer	—	2
Spanier	4	304	Nicht-Vertragsmächte	1	26
Portugiesen	5	610			
Italiener	2	74	Summa	522	8107

Finanzen. (In Haikuan-Taëls [1].)

Zuverlässige Data über den gegenwärtigen Stand der Finanzen sind nicht zu erhalten. Nach einer angeblich vom Finanzministerium herrührenden Schätzung beliefen sich die Einnahmen im Jahre 1889 auf 78 500000 Taëls oder 373 Millionen Mark.

Grundsteuer	10 000000	Salz	12 000000
Likin (neue Steuer auf Waren)	13 000000	Lizenzen, Stempel, Einregistrierung, Branntwein	15 000000
Zölle unter Verwaltung der Ausländer	15 000000	Theesteuer, Pfandhaussteuer ꝛc.	3 500000
Zölle unter Verwalt. der Einheimischen, Opium	10 000000	Summa:	78 500000

[1]) 100 Haikuan-Taëls = 111,4 Shanghai-Taëls; 1 Haikuan-Tael = 4,75 deutsche Reichsmark.

Einnahmen der Zollbehörden.

	1886	1887	1888	1889	1890
Einfuhrzölle .	5 018156	5 700462	6 635263	5 868263	6 528914
Ausfuhrzölle [1])	8 602875	8 510098	8 280647	8 214808	7 521288
Küstenhandel .	784001	935772	890404	912881	945817
Tonnengelder.	333347	316443	323312	326443	329893
Transitzölle .	406299	432782	415860	416077	541243
Opiumsteuer .	—	4 645842	6 622406	6 085290	6 129071
Summa:	15 144678	20 541399	23 167892	21 823762	21 996226 [2])

Staatsschuld. Im Jahre 1874 hat die chinesische Regierung die erste äußere Anleihe im Betrage von 627675 Lstr. gemacht. Emissionskurs 95, Zinsfuß 8%. Diese Anleihe wird durch die Zollerträgnisse garantiert. Innere Schuld 80 Mill. Taëls (1882).

Handel und Schiffsverkehr [3]).

Übersicht des Außenhandels für 1887—90. (In Haikuan-Taëls.)

	Einfuhr [4]).	Ausfuhr.		Einfuhr [4]).	Ausfuhr.
1887 . .	102 263669	85 860208	1889 . .	110 884355	96 947832
1888 . .	124 782893	92 401067	1890 . .	127 093481	87 144480

Diese Zahlen geben nicht den ganzen Wert des auswärtigen Handels an, da viele Waren auf chinesischen Schiffen, die der Kontrolle der fremden Zollbehörden nicht unterliegen, verschifft werden.

Übersicht des direkten Außenhandels für 1889—90.
(In Tausenden Haikuan-Taëls.)

Verkehrsländer.	1889 Einfuhr.	1889 Ausfuhr.	1890 Einfuhr.	1890 Ausfuhr.
Großbritannien	21 167	15 657	24 608	13 095
Hongkong	63 371	35 187	73 057	32 931
Ostindien	7 907	1 090	10 300	1 056
Straits und Singapore . . .	1 874	1 287	1 772	1 465
Vereinigte Staaten	3 806	7 084	3 676	8 165
Europ. Kontinent (ohne Rußland)	2 206	7 534	2 471	11 630
Rußland (Odessa)	586	12 829	687	3 712
Rußland (Sibirien)	180	4 461	211	5 145
Japan	6 602	6 469	7 389	4 832
Macao	3 775	1 542	4 271	1 846
Andre Länder.	1 787	3 808	1 316	3 267
Summa	113 261	96 948	128 758	87 144
Rückausfuhr	2 377	—	1 665	—
Summa	110 884	96 948	127 093	87 144

[1]) Inkl. der Zölle für inländische Produkte, die von Häfen zu Häfen gehen. — Davon entfallen 19 158775 auf den auswärtigen und 2 837451 Taëls auf den

Übersicht des direkten Außenhandels der einzelnen Vertragshäfen für 1889 und 1890. (In Tausenden Taëls.)

Häfen.	1889			1890		
	Einf.	Ausf.	Total.	Einf.	Ausf.	Total.
Tien-tsin	1 485	4 032	5 517	1 858	4 601	6 459
Tschi-fu (Chefoo)	1 341	417	1 758	891	400	1 291
Hankau (Hank'ou)	6	5 576	5 582	149	5 670	5 819
Shanghai	59 172	41 618	100 790	66 251	32 742	98 993
Fu-tschau (Foochou)	3 100	5 565	8 665	2 645	4 646	7 291
Tamsui	1 444	84	1 528	1 552	131	1 683
Takau	1 141	736	1 877	1 345	975	2 320
Amoy	6 130	4 077	10 207	6 121	3 516	9 637
Swatau (Swatou)	6 982	1 802	8 784	8 929	1 656	10 585
Canton	10 968	16 476	27 444	11 098	14 864	25 962
Kaulun	12 895	14 194	27 089	17 960	14 841	32 801
Lappa	3 775	1 541	5 316	4 271	1 844	6 115
Kiung-tschau	1 029	233	1 262	982	176	1 158
Pakhoi	3 306	396	3 702	3 450	413	3 864
Übrige Häfen	487	201	688	1 255	669	1 924
Total	113 261	96 948	210 209	128 758	87 144	215 902
Rückausfuhr	2 377	—	2 377	1 665	—	1 665
Summa	110 884	96 948	207 832	127 083	87 144	214 237

Wichtigste Handelsartikel 1890. (In Tausenden Taëls.)

Einfuhr.		Ausfuhr.		Ausfuhr.	
Opium	28 956	Eisen	2 369	Seidenwaren	5 765
Baumwollgewebe	25 628	Holz	2 091	Baumwolle	2 989
Baumwollgarn	19 392	Kohle	1 973	Zucker	2 665
Reis	11 446	Zinn	1 903	Strohgeflechte	2 009
Petroleum	4 093	Baumwolle	1 577	Kleider	1 428
Wollgewebe	3 643	Zündhölzchen	1 341	Papier	1 360
Fische	2 805	Thee	26 664	Feuerwerk	1 124
		Rohseide	24 491	Matten	1 121
				Tabak	991

Von diesen Artikeln entfallen auf

	Ackerbau	Viehzucht	Fischerei	Wald	Bergbau	Industrie	
Einfuhr	38,1	—	2,6	2,0	9,6	46,7	Proz.
Ausfuhr	45,8	34,7	—	—	—	19,5	"

innern Handel. — [3]) S. „Returns of Trade at the Treaty Ports for the year 1890, published by order of the Inspector General of Customs", Shanghai 1891. — [4]) Ohne die Rückausfuhr.

Schiffsverkehr in den chinesischen Häfen 1889 und 1890.

(Ein- und Ausgänge zusammengenommen.)

Flaggen.	1889.		1890.	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Britische	15763	14 903750	16897	16 087895
Deutsche	2656	1 582648	2140	1 343964
Französische . . .	179	269002	174	239700
Amerikanische . .	178	75077	155	82946
Chinesische . . .	9427 [1]	6 020526 [1]	10603 [2]	6 334956 [2]
Japanische	528	441667	629	505181
Andre	414	235214	535	281817
oder				
Dampfer	24604	22 684132	25838	23 928557
Segelschiffe . . .	4541	833752	5295	947902
Summa	29145	23 517884	31133	24 876459

Eisenbahnen. Die Linie Tongschan (Kaiping)—Lutai—Tatu—Tien-tsin ist 1891 bis Lin-hsi verlängert und der Weiterbau bis Schanhai—Kuan begonnen worden. Die Eisenbahnen auf der Insel Formosa sind teils im Bau begriffen, teils schon dem Verkehr übergeben.

Post. Die chinesische Staats- oder Reichspost, zum Ressort des Pekinger Kriegsministeriums, Abteilung für Gespanne und Pferde, gehörend, zerfällt in die gewöhnliche oder Botenpost und die Eilpost. Botenpostämter bestehen nur in den 18 Provinzen in der Zahl von ca 8000; für ihre Verwaltung gibt es außer 16 in Peking residierenden Posterpedienten keine besondern Beamten, vielmehr wird dieselbe von den Lokalbehörden besorgt. Die Eilpost umfaßt das ganze chinesische Ländergebiet, und die Zahl der Eilpostämter beträgt ca 2040. Eigne Einnahmequellen besitzt die Eilpost nicht, die Ausgaben des Betriebs in 15 von den 20 Provinzen sowie in der Mandschurei belaufen sich auf 1 992800 Taëls (11 957000 Mark). Neben der Staatspost bestehen Privatposteinrichtungen, welche den nichtamtlichen Verkehr zum größten Teil besorgen.

Telegraphen. Der Hauptsitz der Telegraphenverwaltung ist in Schanghai. Linien in Betrieb: Peking—Tien-tsin—Pao-ting-fu—Taiyuan-fu—Hsi-an-fu—Lan-tschou-fu—Su-tschou; Tien-tsin—Niutschuang—Mukden—Kirin—Wladiwostock; Niu-tschuang—Söul—Chemulpo—Fusan; Niu-tschuang—Port Arthur; Tien-tsin—Schanghai; Tsinan-fu—Tschi-fu; Schanghai—Han-kau—Ichang—Chungking; Schanghai—Wusung; Schanghai—Ningpo; Schanghai—Canton; Canton—Lung-tschau (Grenze mit Tonkin); Canton—Kiung-tschau (auf Hainan); Canton—Hongkong; Chiningchou—Kaifengfu; Chungking—Junnanfu—Mengtzu (Grenze mit Tongking); Nanningfu—Mengtzu; Wuchowfu—Kueilinfu. Die unterseeischen Leitungen an den Küsten befinden sich im Besitz der Great Northern Telegraph Co. und der Eastern Extension Telegraph Co. — Zahl der Stationen im Jahre 1890: 168.

[1] Darunter 2436 Dschunken von 207131 Tonnen. — [2] Darunter 2946 Dschunken von 224843 Tonnen.

Armee.

[S. Jahrg. 1884, S. 602.]

Die Streitkräfte jeder Provinz, der Mandschurei und der unterthänigen Landschaften bilden je einen selbständigen Heereskörper, so daß solche im ganzen 23 bestehen. Oberbefehlshaber derselben sind die Gouverneure (s. dort), denen jedoch wieder die Kommandeure der Mandschu-Truppen, die sogen. Bannergenerale, selbständig gegenüberstehen. Die Mandschuren oder die Soldaten „der 8 Fahnen" bilden den alten, vielfach begünstigten Kriegerstand des Reiches in der Stärke von ca 288000 Mann, von welchen für einen Feldkrieg jedoch nur 90000 Mann (einschließl. des 13000 Mann starken Korps von Peking), welche nach europäischem Muster ausgebildet und modern bewaffnet sind, Bedeutung haben.

Die Truppen des eigentlichen China oder die Truppen „der grünen Fahne" zählen 539000 Mann, von denen indessen wieder nur 98000 Yungs (Freiwillige) und 161000 Lienchün für einen Feldkrieg in Betracht zu ziehen sind. In der Provinz Petschili stehen allein 99000 gut ausgebildete Soldaten mit 581 Geschützen, von denen 245 neuern Systems (dieselben bilden mehrere Inf.-Rgtr à 14 Komp., einige Schwadronen zu 250 Pferden und 6 Feld- und 3 Gebirgsbatt.; ebenso stehen in der Provinz Kuangdsi und auf der Insel Formosa größere, besser ausgebildete und bewaffnete Truppenteile). — Die Truppen von Ostturkestan, sowie des Kuldschagebiets und von Tarbagatai betragen 30000 Mann, von denen 8100 ausgebildet sind.

Die Mongolei hat eine eigne Miliz von 117100 und Tibet eine solche von 64000 Mann (von diesen 181100 Mann sind 14000 Reiter), unter der Fahne befinden sich aber nur ca 30000 Mann.

Die Gesamtstärke der chinesischen Armee beträgt daher ca 1038000 Mann, von denen jedoch nur ca 387000 Mann für einen Feldkrieg als verwendbar zu betrachten sind.

Flotte 1889.

[Durch das am 15. Oktober 1885 geschaffene Marineministerium wurde die Neuorganisation der bisher aus drei ganz getrennten, den Gouverneuren von Nganhwei (Schanghai), Fokien (Futschou) und Kwangtung (Canton) gehörigen Geschwadern bestehenden Seemacht des Reiches zu einer einheitlichen Kaiserl. chinesischen Flotte in Angriff genommen und dieselbe soll demnach in ein nördliches und ein südliches Geschwader zerfallen.]

Schiffe.	Geschütze.	Tonnengehalt.	Pferdekräfte.	Besatzung[1].
Pei-yang (nördliches Geschwader).				
2 Turmschiffe	32	14860	12400	668
2 Turmkreuzer	22	5800	8800	409
5 gedeckte Kreuzer	87	9635	18600	884
6 Schrauben-Kanonenboote	30	2640	2280	330
3 hölzerne Transport-Avisos	12	2198	1400	240
3 Schulschiffe	16[2]	2882	1200[2]	311
12 Torpedoboote	13	—	—	57[3]
33 Fahrzeuge	**212[2]**	**37965[4]**	**44680[5]**	**2899[6]**

[1]) Ausschließlich Offiziere, vgl. die Anm. 6, 8, 11 u. 17. — [2]) Diese Zahl

Schiffe.	Geschütze.	Tonnengehalt.	Pferdekräfte.	Besatzung.
Nan-yang (südliches Geschwader).				
1 Kreuzerfregatte	26	2630	1750	280
2 Kreuzer	30	4400	4800	420
5 Kanonenboote	21	1685	1240	205
3 Transportschiffe	17	1295	510	155
6 schwimmende Batterien	18	—	—	—
17 Fahrzeuge	112	9960 [7])	8300 [7])	1060 [8])
Das Futschou-Geschwader.				
6 Kreuzer	67	11430	14800	1070
3 Kanonenboote	14 [9])	1156 [9])	960 [9])	150 [9])
4 Transportschiffe	18	5174	2550	645
2 Raddampfer	6	—	—	—
1 Torpedoboot	3	115	150	—
16 Fahrzeuge	108 [9])	17875 [10])	18460 [10])	1865 [11])
Das Canton-Geschwader.				
17 Kanonenboote	86	4140	—	—
20 Torpedoboote	18	396 [12])	—	—
37 Fahrzeuge	104	4536 [12])	—	—
Gesamtsumme.				
103 Fahrzeuge	536 [14])	70336 [15])	71440 [16])	5834 [17])

bezieht sich nur auf 2 Schulschiffe. — [3]) Desgl. auf 3 Torpedoboote. — [4]) Desgl. auf 21 Fahrz. — [5]) Desgl. auf 20 Fahrz. — [6]) Desgl. auf 30 Fahrz., auf welchen sich außerdem 304 Off. befinden. — [7]) Desgl. auf 11 Fahrz. — [8]) Desgl., auf denen sich außerdem 98 Off. befinden. — [9]) Desgl. auf 2 Kanonenboote. — [10]) Desgl. auf 13 Fahrz. — [11]) Desgl. auf 12 Fahrz., auf welchen sich außerdem 163 Off. befinden. — [12]) Desgl. auf 14 Torpedoboote. — [13]) Desgl. auf 31 Fahrz. — [14]) Desgl. auf 101 Fahrz. — [15]) Desgl. auf 76 Fahrz. — [16]) Desgl. auf 44 Fahrz. — [17]) Desgl. auf 53 Fahrz., auf welchen sich außerdem 560 Off. befinden.

Colombia oder Kolumbien.

[Republik, bis 20. Sept. 1861 „Neu-Granada". — Verfassung vom 5. August 1886. Der Senat besteht aus 27 (je 3 von einem Departement) indirekt auf 6 Jahre erwählten und 6 vom Präsidenten auf 6 Jahre ernannten Mitgliedern, das Repräsentantenhaus aus 68 (je 1 auf 50000 Einw.) direkt auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern. Die Wähler müssen über 21 Jahre alt sein und lesen und schreiben können oder ein jährliches Einkommen von 500 Pesos oder Grundeigentum im Werte von 1500 Pesos besitzen; Mitglieder des Repräsentantenhauses müssen über 25 und Senatoren über 30 Jahre alt sein. — Flagge: Gelb (doppelt so breit als die folgenden Horizontalstreifen), Blau, Rot, und inmitten des Tuches eine von rotem Rand umgebene stehende blaue Ellipse mit einem weißen Stern. — S. Jahrgang 1861, S. 590; 1863, S. 615; 1864, S. 640; 1865, S. 669, und 1886, S. 619.]

Präsidentschaft (7. August 1886—92).

Präsident: R. **Nuñez**. — Vizepräsident: C. **Holguin**.

Kongreß.

Die Präsidenten des Senats und des Repräsentantenhauses werden bei Beginn der Sitzungen im Jahre 1892 neugewählt.

Die Ministerien und andre Zentralbehörden.

Inneres: A. **Roldan.** — Äußeres: M. F. **Suárez.** — Justiz: L. A. **Mesa.** — Handel und Verkehr: J. M. **Goenaga.** — Krieg: O. **Rivera.** — Unterricht: J. **Trujillo.** — Finanzen: M. **Arango.** — Öffentliche Arbeiten: C. **Uribe.**

Staatsrat mit beratender, in Kompetenzkonflikten entscheidender Stimme. Präsident: M. A. **Caro.** — Mitglieder: . . . . .

Höchster Gerichtshof. Präsident: L. A. **Pombo.** — Mitglieder: 7 vom Präsidenten der Republik auf Lebenszeit ernannte Richter.

Provinzialbehörden.

Gouverneure der Departements. Antioquia: B. **Botero.** — Bolivar: C. **Roman.** — Boyacá: A. **Posada.** — Cauca: M. **Sanclemente.** — Cundinamarca: A. **Nieto.** — Magdalena: R. **Goenaga.** — Panama: J. L. **Aycardi.** — Santander: J. **Santos.** — Tolima: M. **Casabianca.**

Kath. Erzbischof in Bogotá: B. **Herrera.** — 9 Bistümer.

Diplomatisches Korps zu Bogotá [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: J. T. **Abbot;** Leg.-Sekr.: C. **Smith, GK.** [Barranquilla: J. **Nickus** u. 2 VK. — Bogotá: . . . . ., GK.; W. **Bosbell**, VGK. — Cartagena: C. F. **Kroft** u. 1 VK. — Colon: W. C. **Sims** u. 1 VK. — Medellin, beauftr.: L. **Santa Maria, VK.** — Panama: T. **Adamson,** GK.; J. **Duque,** VGK. — Sabanilla: W. W. **Randall.** — Ag. in Agua Dulce, Boca del Toro, Bucamaranya, Cucuta, Honda, Riohacha, Santa Marta.]

Argentina. [Barranquilla: R. **Conn.** — Bogotá: R. **Suárez.** — Buenaventura: J. **Otero.** — Cartagena: R. **Zubiria.** — Colon: J. A. **Céspedes.** — Panama: P. F. **Arosemena,** GK.]

Belgien. GTr.: . . . . . [Barranquilla: O. **Berne.** — Bogotá: J. M. **Vasquez-Duran.** — Cartagena: M. R. **Gomez.** — Medellin: C. **Patin,** GK. — Panama: J. B. **Poilo.** — VK. in Colon.]

Bolivia. [Bogotá: L. **Palau,** GK. — Panama: D. S. **Boyd.**]

Brasilien. [Panama: R. A. **Feraud.**]

Chile. MR.: M. J. **Vega.** [Barranquilla: B. **Tavares.** — Bogotá: J. M. **Cordovez.** — Cartagena: C. **Roman.** — Honda: F. **Bengoechea.** — Panama: R. A. **Feraud.** — Santa Marta: M. G. **Angulo.** — 1 VK. in Tumaco.]

Costarica. [Barranquilla: P. **Alandete.** — Bogotá: J. M. **Gutierrez,** GK. — Buenaventura: B. **Capurro.** — Cartagena: C. A. **Merlano.** — Panama: D. S. **Boyd.**]

Dänemark. [Bogotá: C. **Michelsen,** GK., u. 1 VK. — Panama: J. C. **Levy** u. 1 VK.]

Deutsches Reich. MR. u. GK.: C. **Lueder;** Kanzlist: O. **Soller,** GSekr. [Barranquilla: M. **Siefken.** — Bogotá: . . . . . — Bucaramanga: P. G. **Lorent.** — Colon, beauftr.: H. **Dieterich.** — Me-

Schiffe.	Geschütze.	Tonnengehalt.	Pferdekräfte.	Besatzung.
Nan-yang (südliches Geschwader).				
1 Kreuzerfregatte	26	2630	1750	280
2 Kreuzer	30	4400	4800	420
5 Kanonenboote	21	1635	1240	205
3 Transportschiffe	17	1295	510	155
6 schwimmende Batterien	18	—	—	—
17 Fahrzeuge	112	9960 [7])	8300 [7])	1060 [8])
Das Futschou-Geschwader.				
6 Kreuzer	67	11430	14800	1070
3 Kanonenboote	14 [9])	1156 [9])	960 [9])	150 [9])
4 Transportschiffe	18	5174	2550	645
2 Raddampfer	6	—	—	—
1 Torpedoboot	3	115	150	—
16 Fahrzeuge	108 [9])	17875 [10])	18460 [10])	1865 [11])
Das Canton-Geschwader.				
17 Kanonenboote	86	4140	—	—
20 Torpedoboote	18	396 [12])	—	—
37 Fahrzeuge	104	4536 [13])	—	—
Gesamtsumme.				
108 Fahrzeuge	536 [14])	70336 [15])	71440 [16])	5834 [17])

bezieht sich nur auf 2 Schulschiffe. — [3]) Desgl. auf 3 Torpedoboote. — [4]) Desgl. auf 21 Fahrz. — [5]) Desgl. auf 20 Fahrz. — [6]) Desgl. auf 30 Fahrz., auf welchen sich außerdem 304 Off. befinden. — [7]) Desgl. auf 11 Fahrz. — [8]) Desgl., auf denen sich außerdem 93 Off. befinden. — [9]) Desgl. auf 2 Kanonenboote. — [10]) Desgl. auf 13 Fahrz. — [11]) Desgl. auf 12 Fahrz., auf welchen sich außerdem 163 Off. befinden. — [12]) Desgl. auf 14 Torpedoboote. — [13]) Desgl. auf 31 Fahrz. — [14]) Desgl. auf 101 Fahrz. — [15]) Desgl. auf 76 Fahrz. — [16]) Desgl. auf 44 Fahrz. — [17]) Desgl. auf 53 Fahrz., auf welchen sich außerdem 560 Off. befinden.

Colombia oder Kolumbien.

[Republik, bis 20. Sept. 1861 „Neu-Granada". — Verfassung vom 5. August 1886. Der Senat besteht aus 27 (je 3 von einem Departement) indirekt auf 6 Jahre erwählten und 6 vom Präsidenten auf 6 Jahre ernannten Mitgliedern, das Repräsentantenhaus aus 68 (je 1 auf 50000 Einw.) direkt auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern. Die Wähler müssen über 21 Jahre alt sein und lesen und schreiben können oder ein jährliches Einkommen von 500 Pesos oder Grundeigentum im Werte von 1500 Pesos besitzen; Mitglieder des Repräsentantenhauses müssen über 25 und Senatoren über 30 Jahre alt sein. — Flagge: Gelb (doppelt so breit als die folgenden Horizontalstreifen), Blau, Rot, und inmitten des Tuches eine von rotem Rand umgebene stehende blaue Ellipse mit einem weißen Stern. — S. Jahrgang 1861, S. 590; 1863, S. 615; 1864, S. 640; 1865, S. 669, und 1886, S. 619.]

Präsidentschaft (7. August 1886—92).
Sident: R. **Nuñez.** — Vizepräsident: C. **Holguin.**

Kongreß.

Die Präsidenten des Senats und des Repräsentantenhauses werden bei Beginn der Sitzungen im Jahre 1892 neugewählt.

Die Ministerien und andre Zentralbehörden.

Inneres: A. **Roldan.** — Äußeres: M. F. **Suárez.** — Justiz: L. A. **Mesa.** — Handel und Verkehr: J. M. **Goenaga.** — Krieg: O. **Rivera.** — Unterricht: J. **Trujillo.** — Finanzen: M. **Arango.** — Öffentliche Arbeiten: C. **Uribe.**

Staatsrat mit beratender, in Kompetenzkonflikten entscheidender Stimme. Präsident: M. A. **Caro.** — Mitglieder: . . . .

Höchster Gerichtshof. Präsident: L. A. **Pombo.** — Mitglieder: 7 vom Präsidenten der Republik auf Lebenszeit ernannte Richter.

Provinzialbehörden.

Gouverneure der Departements. Antioquia: B. **Botero.** — Bolivar: C. **Roman.** — Boyacá: A. **Posada.** — Cauca: M. **Sanclemente.** — Cundinamarca: A. **Nieto.** — Magdalena: R. **Goenaga.** — Panama: J. L. **Aycardi.** — Santander: J. **Santos.** — Tolima: M. **Casabianca.**

Kath. Erzbischof in Bogotá: B. **Herrera.** — 9 Bistümer.

Diplomatisches Korps zu Bogotá [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: J. T. **Abbot;** Leg.-Sekr.: F. **Smith, GK.** [Barranquilla: J. **Nieteus** u. 2 VK. — Bogotá: . . . . , GK.; W. **Bosbell,** VGK. — Cartagena: C. F. **Krofi** u. 1 VK. — Colon: W. C. **Sims** u. 1 VK. — Medellin, beauftr.: L. **Santa Maria,** VK. — Panama: T. **Adamson,** GK.; J. **Duque,** VGK. — Sabanilla: W. W. **Randall.** — Ag. in Agua Dulce, Boca del Toro, Bucamaranga, Cucuta, Honda, Riohacha, Santa Marta.]

Argentina. [Barranquilla: R. **Conn.** — Bogotá: R. **Suárez.** — Buenaventura: J. **Otero.** — Cartagena: R. **Zubiria.** — Colon: J. A. **Cespedes.** — Panama: P. F. **Arosemena, GK.**]

Belgien. GTr.: . . . . . [Barranquilla: O. **Berne.** — Bogotá: J. M. **Basquez-Duran.** — Cartagena: M. R. **Gomez.** — Medellin: C. **Patin, GK.** — Panama: J. B. **Boilo.** — VK. in Colon.]

Bolivia. [Bogotá: L. **Palau, GK.** — Panama: D. S. **Boyd.**]

Brasilien. [Panama: R. A. **Feraud.**]

Chile. MR.: M. J. **Vega.** [Barranquilla: B. **Tavares.** — Bogotá: J. M. **Corbovéz.** — Cartagena: C. **Roman.** — Honda: F. **Bengoechea.** — Panama: R. A. **Feraud.** — Santa Marta: M. G. **Angulo.** — 1 VK. in Tumaco.]

Costarica. [Barranquilla: P. **Alandete.** — Bogotá: J. M. **Gutierrez, GK.** — Buenaventura: B. **Capurro.** — Cartagena: C. A. **Merlano.** — Panama: D. S. **Boyd.**]

Dänemark. [Bogotá: C. **Michelsen, GK.,** u. 1 VK. — Panama: J. C. **Levy** u. 1 VK.]

Deutsches Reich. MR. u. GK.: C. **Lueder;** Kanzlist: O. **Goller,** GSekr. [Barranquilla: M. **Siefken.** — Bogotá: . . . . . — Bucaramanga: P. G. **Lorent.** — Colon, beauftr.: H. **Dieterich.** — Me-

dellin: J. de San Martinez. — Panama, beauftr.: A. Köhpke. — Popayan: F. C. Lehmann. — San José de Cucuta: K. Bergter.]
Dominikanische Republik. [Barranquilla: M. Cebollero. — Colon: v. d. Bralle. — Panama: Landais. — Riohacha: M. Pinedo.]
Ecuador. [Bogotá: R. Reyes. — Cartagena: F. Polanco. — Colon: P. M. del Valle. — Panama: N. C. Ortsla, GK. — Pasto: C. de Angulo.]
Frankreich. GTr. u. GK.: A. N. Mancini; Kanzler: Barron. — [Panama: J. M. G. Du Chaylard. — VK. in Colon; Ag. in Barranquilla, Honda, Medellin, Riohacha, Santa Marta, Tumaco.]
Griechenland. [Bogotá: der franz. Ges. — Panama: J. Diez.]
Großbritannien. MR. u. GK.: Covantry; Sekr.: Th. Wheeler, VK. — [Panama: der MR., GK., u. 1 VK. — VK. in Baranquilla, Bogotá, Buenaventura, Cartagena, Honda, Medellin, Santa Marta.]
Guatemala. [Cartagena: C. Merlano. — Panama: R. Arango, GK.]
Haiti. [Colon: H. Tronillot.]
Honduras. [Panama: F. Boyd.]
Italien. MR.: . . . . [Barranquilla: F. Bengoches u. 1 VK. — Bogotá: der MR. u. 1 VK. — Panama: G. Menotti. — San José de Cucuta: A. Berti. — Ag. in Buenaventura, Cartagena, Colon.]
Meriko. [Bogotá: R. Nuñez, GK.; V. Heredia u. 1 VK. — Panama: T. Arias. — VK. in Colon.]
Niederlande. [Barranquilla: D. Lopez, GK. — Bogotá: A. Koppel. — Panama: H. Gaerste. — VK. in Cartagena, Colon, Riohacha, Santa Marta.]
Nikaragua. [Barranquilla: E. Jimenez. — Bogotá: J. Argaez. — Panama: G. Duque, GK.]
Österreich-Ungarn. [Barranquilla: A. Strunz. — Bogotá: . . . . — Panama: E. Demartean.]
Päpstlicher Stuhl. Delegat: A. Sabatucci.
Paraguay. [Bogotá: C. Tanco, GK.]
Peru. [Bogotá: J. Holguin. — Buenaventura: G. Otero. — Colon: J. Cedpedes. — Panama: J. Eguren, GK.; E. Lassus. — Santa Marta: J. Diaz Granados. — VK. in Tumaco.]
Portugal. [Panama, beauftr.: J. Aries.]
Salvador. [Barranquilla: E. Jimenez. — Bogotá: L. M. Perez, GK. — Panama: F. Boyd, GK.]
Schweden u. Norwegen. [Bogotá: N. Pereira Gamba u. 1 VK. — Panama: M. J. Diez y Quesada. — VK. in Cartagena, Colon.]
Schweiz. [Panama: A. W. Aepli.]
Spanien. MR.: der GK. in Panama. [Barranquilla: D. Lopez-Penha. — Panama: B. J. de Cologan, GK.; S. Rizo u. 1 VK. — VK. in Buenaventura, Cartagena, Colon, Cuenta, Medellin, Riohacha, Santa Marta.]
Venezuela. [Arauca: J. D. Franceschini. — Barranquilla: H. Fuenmajor u. 1 VK. — Bogotá: A. Malo O'Leary. — Colon: J. M. Galindez u. 1 VK. — Honda: J. E. Montero. — Panama: Dr. A. Jesurun u. 1 VK. — Riohacha: J. G. Carazo. — San José de Cucuta: M. A. Dares. — Santa Marta: J. Alzamora u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Departements.	Areal in qkm	Bewohner 1870 bzw. 1884.	Hauptstädte.	Einwohn.
Antioquia . . .	59025	464887 (84)	Medellin . . .	37237
Bolivar	70000	245234	Cartagena . .	9681
Boyacá	86800	516940	Tunja	8000
Cauca	666800	460078	Popayán . . .	8485
Cundinamarca .	206400	537658 (84)	Bogotá . . .	95813
Magdalena . . .	69800	137818	Santa Marta .	6000
Panamá . . .	82600	221052	Panamá . . .	25000
Santander . . .	42200	433178	Bucamaranga .	11255
Tolima	47750	305185 (84)	Ibagué . . .	18000
Summ	1 330875 [1])	3 320630		

Finanzen. (In Papierpesos. 1 Peso = ca 2 Mark.)

Budget (zweijährige Perioden) 1891 u. 1892. Einnahmen 24 153600, Ausgaben 25 693015.

Staatsschuld. Innere am 30. April 1891: 11 068457; ferner Papiergeld 12 000000 Pesos. — Auswärtige Schuld einschl. rückständiger Zinsen im Juni 1889: 2 878908 Pfd. Sterl.

Handel, Land- und Seeverkehr (ohne Isthmus) 1890.

	Einfuhr. (Goldpesos 4 Mark.)	Ausfuhr. (Gold-, Silber-, Papierpesos.)
Großbritannien	4 990198	4 835821
Frankreich	2 713046	1 566486
Deutschland	1 636019	2 475888
Nordamerika	1 218466	4 636480
Andre Länder	2 683709	6 315926
Summa:	13 241438	19 829751

Wichtigste Ausfuhrartikel (in Tausenden Pesos): Bergwerkserzeugnisse 4 273, Kaffee 4 262, Tabak 1 821, Rindshäute 987, Kautschuk 474, Erdnüsse 341, Baumwolle 304, Holz 265, Rinder 255.

Seeschiffe.

Eingelaufen	Dampfer	Segler
1889:	583 zu 768908 Reg.-Tons.	311 zu 29854 Reg.-Tons.
1890:	626 „ 775783 „ „	396 „ 31075 „ „

Eisenbahnen. Im Betrieb stehen 347 km.

Postverkehr mit Ausnahme der Departementsposten. 1889: Briefschaften 1 044486, Drucksachen, Muster, Geschäftspapiere 397184, eingeschrieb. Sendungen 10579, Wertsendungen 15877 (13 181089 Pesos).

Telegraphen 1890: 230 Stationen, Länge der Linien 8049 km, Zahl der Depeschen 1889: 504720.

[1]) Nach neuester planimetrischer Berechnung in Gotha 1 203100 qkm.

Kanal von Colon nach Panama.

Durch das columbische Gesetz vom 26. Dez. 1890 wurde unter der Bedingung von Zahlungen, insbesondere von 15 Mill. Franken in Geld und Aktien von seiten der Gesellschaft, die Baukonzession auf 10 Jahre verlängert.

Armee 1890.

Friedensstärke ca 5500 Mann; im Kriege ist jeder Kolumbianer dienstpflichtig.

Costarica.

[Republik, unabhängig (von der Union der Verein. Staaten von Mittelamerika) seit 1840. — Verfassung von 1859, zuletzt geändert 22. Dezbr. 1871 und mit einigen Modifikationen adoptiert 26. April 1882. Kongreß von 21 Deputierten, welche indirekt auf 4 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sowie zur Wählbarkeit sind 21 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident wird ebenfalls auf 4 Jahre gewählt. — Kriegsflagge horizontalgestreift: Blau, Weiß, Rot, Weiß, Blau; der mittlere rote Streifen ist doppelt so breit als jeder andere und zeigt einen von Trophäen umgebenen Wappenschild, darin zwischen 2 Schiffen drei braune Bergkegel im Meere mit aufgehender Sonne auf der dem Flaggstock zugewendeten Seite und 5 Sternen am Himmel. Handelsflagge ohne Wappen. — S. Zentralamerika.]

Präsidentschaft vom 8. Mai 1890—94.

Präs.: Liz. **J. Rodriguez.** — Vizepräs.: . . . .

Nationalkongreß.

Präsident: **F. M. Iglesias.** — Vizepräs.: . . . .

Ministerium und andere Zentralbehörden.

Äußeres, Kultc, öffentl. Unterricht, Wohlthätigkeit und Justiz: **Dr. P. L. Paez.** — Krieg und Marine: **R. Iglesias.** — Inneres, Polizei und öffentl. Arbeiten: **J. Lizano.** — Finanzen: **Dr. P. Balverde.**
Höchster Gerichtshof. Präsident: **R. Jimenez.**
Kathol. Bischof: **B. A. Thiel.**
Kommandierender General der Armee: der Präsident der Republik. — Divisionsgeneral: **F. Fernández.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: s. Guatemala. [San José: **B. Macey** u. 1 VS. — Ag. in Port Limon, Punta Arenas.] — Argentina. [San José: . . . ., GK.] — Belgien. [San José: **A. C. Jimenez.**] — Colombia. [Port Limon: **A. Ramirez.** — Punta Arenas: **M. Amador.** — San José: **B. Piza.**] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: s. Guatemala. [San José: **C. W. Wahle.** — VK. in Punta Arenas.] — Ecuador. [San José: **M. Angulo.**] — Frankreich. GSr. u. GK.: s. Guatemala. [VK. in San José; Ag. in Punta Arenas.] — Großbritannien. MR. u. GK.: s. Guatemala. [San José: **C. Sharpe.** — VK. in Port Limon.] — Italien. MR.: s. Guatemala. [San José, beauftr. **J. Corvetti.**] — Mexiko. A. G. u. b. M.: s. Guatemala. — Österreich-Ungarn. [San José: . . . .] — Paraguay. [San

José: M. **Argüello, GK.**] — Peru. [San José: R. **Cañas** u. 1 Ag.] — Portugal. [San José: . . . .] — Schweden u. Norwegen. [**Guatemala, GK.**] — Spanien. MR.: s. Guatemala. [San José: A. **Collado.** — Venezuela. [San José: Dr. B. **Marichal.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Flächeninhalt nach neuer planimetr. Berechnung: 54070 qkm.

Bewohner (am 31. Dez. 1890): 238782 und mit den 1883 nicht gezählten und den unzivilisierten Indianern (ca 4600) ca 243000; durchschnittl. 4 Einwohner auf 1 qkm. San José 1890: 24000 Einw.

Finanzen. (In Pesos.)

Abrechnung für das am 31. März 1891 endende Jahr.

Brutto-Einnahmen.

Zölle	2 154308	Steuern und Abgaben	221332
Monopole { Branntwein	1 556792	Stempel u. Stempelpapier	77866
Monopole { Tabak	577296	Schankabgabe	39296
Vom Staatseigentum	126120	Hypothekengebühren	15155
Eisenbahn	42805	Kriegsauflage	89015
Posten und Telegraphen	83315	Verschied. Einnahmen	455081
		Sa der Einnahmen:	5 100929

Ausgaben.

Inneres	376855	Auswärtiges	98060
Polizei	214662	Marine	17923
Finanzen und Handel	364747	Kultus	29211
Justiz	167084	Wohlthätigkeit	16971
Krieg	475729	Erhebungskosten	431200
Öffentliche Arbeiten	590250	Verschiedene Ausgaben	2 205544
Öffentlicher Unterricht	495224	Summa:	5 483490

Staatsschuld am 1. April 1891.

Äußere Schuld	18 864541
Innere Schuld u. Papiergeld	2 910108
Total:	21 774649

Handel.

	1886.	1887.	1888.	1889.	1890.
Einfuhr	3 537651	5 601225	5 201922	6 306408	6 334584
Ausfuhr	3 225807	6 236563	5 713792	6 965871	10 285886

Hauptausfuhrartikel 1890: Kaffee 9 196202 u. Bananen 622671.

Schiffahrt 1890. Eingegangen: in Punta Arenas 184 Schiffe mit einem Gehalt von 179916 Tonnen und in Limon 135 Fahrzeuge von 164779 Tonnen.

Eisenbahnen: 258 km.

Post 1889. Zahl der Büreaus 61. Zahl der Briefpostsendungen im innern Verkehr 888740, im äußern Verkehr 544072.

Telegraphen 1890. 43 Stationen. Länge der Drähte 1000 km. Zahl der Depeschen 163967.

Armee.

Stehendes Heer ca 600 Mann; Milizen ca 12000 Mann.

Dänemark.

[Königreich. — Konstitutionelle, in männlicher und weiblicher Linie des Hauses Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg erbliche Monarchie. — Verfassung vom 5. Juni 1849, revidiert am 28. Juli 1866. Der Landsthing besteht aus 66 Mitgliedern, von denen 12 auf Lebenszeit vom Könige ernannt, 7 von Kopenhagen, 45 in den Wahlbezirken der Städte und des Landes, 1 von Bornholm, 1 von den Färöer in mittelbarer Wahl auf 8 Jahre gewählt und alle 4 Jahre zur Hälfte neu ergänzt werden, der Folkething aus je 1 Abgeordneten auf 16000 Einwohner, welche in allgemeiner Wahl auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 30, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alljährlich. — Kriegsflagge: Rot mit weißem Kreuz, von dessen horizontalem Ende das Flaggtuch nach oben und unten in 2 Spitzen ausläuft. Handelsflagge ohne Spitzen. — S. Jahrg. 1868, S. 487.]

Kgl. Hof ꝛc.

OHofmarschall: C. L. v. Löwenskiold, Geh. Konferenzrat. — Kammerherr vom Dienst: A. R. v. Hedemann, Kontreadm. — Erster Stallmeister: C. R. v. d. Maase, Gen.-Major u. Chr; Stallmeister: L. F. A. v. Scheele, Khr. — Zeremonienmeister: O. O'Neill-Orholm, Khr.

Adjutantenstab. Chef: C. Baron Güldencrone, Oberst u. Kftr. — Flügeladjutanten: H. H. Koch, Kommodore; F. v. Löwenfeldt, Obstlt.; B. Boeck, Kpt. u. Kftr; C. H. Nordam, Kpt. — Kmdt der Kgl. Yacht: G. J. J. P. Jacobsen, Kpt. der Flotte.

Kabinettssekretär des Königs: F. B. F. Rosenstand, GStRat. — Intendant der Zivilliste: E. W. Struckmann, StRat.

Leibarzt: Prof. V. Th. S. Petersen. — Hofkaplan: J. P. M. Paulli. — Chef des Kgl. Theaters u. d. Kapelle: M. E. v. Fallesen, Oberst u. Khr.

Obersthofmeisterin der Königin: L. F. G. Gfn v. Bille Brahe, geb. Hochschild. — Hofdamen: H. Gfn v. Reventlow, G. v. Orholm, C. Bluhme. — Hofchef: L. v. Castenskjold, GKonferenzrat. — Kabinettssekr.: S. Hennings, WStRat.

Hofchef des Kronprinzen: J. L. Gf Moltke, Khr. — Adj.: O. Bull, Kpt. — Hofdamen: M. Gfn v. Scheel; A. v. Wedel-Heinen.

Kammerherr des Pr. Waldemar: C. A. v. Rothe. — Flügeladj.: A. F. M. Evers, PLt. der Flotte.

Staatsrat.

Präsident: der König. — Mitglieder: der Kronprinz und die Minister. — Sekretär: J. L. A. Koefoed.

Minister.

Konseilspräsident u. Minister der Finanzen: J. B. S. Estrup. — Justiz u. Island: J. M. B. Nellemann. — Äußeres: O. D. Baron

v. Rosenörn-Lehn, Khr. — Marine: N. F. **Navn**, VAdm. — Kultus u. Unterrichtswesen: A. H. **Goos**. — Krieg: J. J. **v. Bahnson**, Gen.-Major. — Inneres: H. P. **Ingerslev**.

Reichstag.

Landsthing. Präs.: **Liebe**, Advokat. — Folkething. Präs.: **Högsbro**.
Büreauchef des Reichstags: D. **Dessau**.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Äußeres. Direktor: P. A. F. S. **Bedel**, GLeg.-Rat. — Departementssekretäre: S. **Bojesen**, R. **Krag**. — Chef des Expeditionsbüreaus: C. **Lunaade**. — Archivar: Baron C. **Zytphen-Adeler**.

Krieg. Sekretariat, beaufstr.: C. J. **Westergaard**, Justizrat. — Departementschefs. Kommando-, persönl. Angel., Verpflegung 2c.: F. F. **v. Jacobi**, Oberst. — Bekleidung, Ausrüstung 2c.: J. G. F. **v. Schnack**, Obstlt.

Gen.-Kommission. Präs.: P. **Friederich**, Gen. — Mitgl.: der Chef des Gen.-Stabes u. d. Gen.-Inspektoren, s. Armee.

Offizierschule. Chef: F. P. A. W. **Tobiesen**, Obstlt. — Gen.-Intendant: J. P. **v. Köbke**, Gen.-Maj. — Gen.-Auditeur d. A. u. Marine: H. C. **Steffensen**. — Generalarzt 2c.: J. C. **Möller**.

Marine. Stabschef: G. H. N. **Zachariae**, Freg.-Kpt., zugl. Dep.-Dir. für Kommando-Angel. 2c. — Admiralitäts-Dep.: H. T. **Hedemann**, Freg.-Kpt. — Ökonomie-Dep. 2c.: H. **Jacobsen**. — Hydrogr. Dep.: C. F. **Wandel**, Freg.-Kpt. — Kriegskanzleisekr. u. Kassierer: O. J. **Hammeken**.

Seeoffizierschule. Chef: W. A. **Carstensen**, Kommodore. — OIntendant: H. N. O. **Jonsen**. — OArzt: H. V. **Berg**. — Meteorologisches Institut. Vorst.: A. F. W. **Paulsen**.

Finanzen. Sekr. des Ministers: A. C. **Schlichtkrull**. — Departementschefs. Pensionen, Domänen, die Staatsaktiva 2c.: C. A. **Caroc**, zugl. Chef der Zentralverwaltung der Kolonien. — Staatsschuld, Anweisungswesen, Buchhalterei 2c.: N. F. **Andersen**, Justizrat. — Steuerwesen: C. D. G. **Blechingberg**, Generaldirektor.

Statistisches Büreau: J. M. C. C. **v. Gad**, PLt.

Revisoren. Direkte Steuern: C. C. Th. **Hansen**; indirekte Steuern u. Postangel.: J. P. **le Sage de Fontenay**, StRat; Armee- u. Marineangel.: A. C. **Schmidt**.

Pensions- u. Invalidenangel., beaufstr.: C. F. J. **Bonfils**, Justizrat. — Finanzhauptkasse: G. P. T. **Glad**.

Justiz. Departementschef: C. F. **Ricard**.

Höchstes Gericht für das Königreich. Justitiarius: P. C. N. **Buch**. — See- und Handelsgericht. Präs.: J. H. A. **Madwig**.

Inneres. Sekr. des Ministers: F. L. G. **de Dompierre de Jonquières**. — Departementschefs. Reichstag, Kommunal-Angelegenheiten, Gewerbe, Industrie, Verkehr, Landwirtschafts-, Fischerei-, Forst-, Jagdsachen 2c.: H. E. **Hörring**. — Öffentl. Arbeiten, Telegraphen, Eisenbahnen: P. C. **Nörgaard**, Generaldirektor. — Posten: N. H. H. **Lund**, Generaldirektor u. Justizrat.

Kirchen- und Unterrichtswesen. Sekr. des Ministers: F. J. G. W. **Stemann**. — Departementschef: A. F. **Asmussen**.

Telegraphen 1890. 43 Stationen. Länge der Drähte 1000 km. Zahl der Depeschen 163967.

Armee.

Stehendes Heer ca 600 Mann; Milizen ca 12000 Mann.

Dänemark.

[Königreich. — Konstitutionelle, in männlicher und weiblicher Linie des Hauses Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg erbliche Monarchie. — Verfassung vom 5. Juni 1849, revidiert am 28. Juli 1866. Der Landsthing besteht aus 66 Mitgliedern, von denen 12 auf Lebenszeit vom Könige ernannt, 7 von Kopenhagen, 45 in den Wahlbezirken der Städte und des Landes, 1 von Bornholm, 1 von den Färöer in mittelbarer Wahl auf 8 Jahre gewählt und alle 4 Jahre zur Hälfte neu ergänzt werden, der Folkething aus je 1 Abgeordneten auf 16000 Einwohner, welche in allgemeiner Wahl auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 30, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alljährlich. — Kriegsflagge: Rot mit weißem Kreuz, von dessen horizontalem Ende das Flaggtuch nach oben und unten in 2 Spitzen ausläuft. Handelsflagge ohne Spitzen. — S. Jahrg. 1868, S. 487.]

Kgl. Hof ꝛc.

Hofmarschall: C. L. v. **Löwenskiold**, Geh. Konferenzrat. — Kammerherr vom Dienst: A. R. v. **Hedemann**, Kontreadm. — Erster Stallmeister: C. R. v. d. **Maase**, Gen.-Major u. Khr.; Stallmeister: L. F. A. v. **Scheele**, Khr. — Zeremonienmeister: O. **O'Neill-Orholm**, Khr.

Adjutantenstab. Chef: C. Baron **Güldencrone**, Oberst u. Kflr. — Flügeladjutanten: H. H. **Koch**, Kommodore; F. v. **Löwenfeldt**, Obstlt.; B. **Boeck**, Kpt. u. Kflr; C. H. **Nordam**, Kpt. — Kmdt der Kgl. Yacht: G. J. J. P. **Jacobsen**, Kpt. der Flotte.

Kabinettssekretär des Königs: F. B. F. **Rosenstand**, GStRat. — Intendant der Zivilliste: E. W. **Struckmann**, StRat.

Leibarzt: Prof. V. Th. S. **Petersen**. — Hofkaplan: J. P. M. **Paulli**. — Chef des Kgl. Theaters u. d. Kapelle: M. C. v. **Fallesen**, Oberst u. Khr.

Obersthofmeisterin der Königin: L. F. G. Gfn v. **Bille Brahe**, geb. **Hochschild**. — Hofdamen: H. Gfn v. **Reventlow**, G. v. **Örsholm**, C. **Blumme**. — Hofchef: L. v. **Castenskiold**, GKonferenzrat. — Kabinettssekr.: S. **Hennings**, WStRat.

Hofchef des Kronprinzen: J. L. Gf **Moltke**, Khr. — Adj.: O. **Bull**, Kpt. — Hofdamen: M. Gfn v. **Scheel**; A. v. **Wedel-Heinen**.

Kammerherr des Pr. Waldemar: C. A. v. **Rothe**. — Flügeladj.: A. F. M. **Evers**, PLt. der Flotte.

Staatsrat.

Präsident: der **König**. — Mitglieder: der **Kronprinz** und die Minister. — Sekretär: J. L. R. **Koefoed**.

Minister.

Konseilspräsident u. Minister der Finanzen: J. B. S. **Estrup**. — Justiz u. Island: J. M. V. **Nellemann**. — Äußeres: O. D. Baron

v. Rosenörn-Lehn, Khr. — Marine: N. F. **Ravn**, WAdm. — Kultus u. Unterrichtswesen: A. H. **Goos**. — Krieg: J. J. **v. Bahnson**, Gen.-Major. — Inneres: H. P. **Ingerslev**.

Reichstag.

Landsthing. Präs.: **Liebe**, Advokat. — Folkething. Präs.: **Högsbro**.
Büreauchef des Reichstags: D. **Dessau**.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Äußeres. Direktor: P. A. F. S. **Bedel**, GLeg.-Rat. — Departementssekretäre: S. **Bojesen**, R. **Krag**. — Chef des Expeditionsbüreaus: C. **Luxade**. — Archivar: Baron C. **Zytphen-Adeler**.
Krieg. Sekretariat, beauftr.: C. J. **Westergaard**, Justizrat. — Departementschefs. Kommando-, persönl. Angel., Verpflegung 2c.: F. F. **v. Jacobi**, Oberst. — Bekleidung, Ausrüstung 2c.: J. G. F. **v. Schnack**, Obstlt.
Gen.-Kommission. Präs.: P. **Friederich**, Gen. — Mitgl.: der Chef des Gen.-Stabes u. d. Gen.-Inspektoren, s. Armee.
Offizierschule. Chef: F. P. A. W. **Tobiesen**, Obstlt. — Gen.-Intendant: J. P. **v. Köbke**, Gen.-Maj. — Gen.-Auditeur d. A. u. Marine: H. C. **Steffensen**. — Generalarzt 2c.: J. C. **Möller**.
Marine. Stabschef: G. H. R. **Zachariae**, Freg.-Kpt., zugl. Dep.-Dir. für Kommando-Angel. 2c. — Admiralitäts-Dep.: H. T. **Hedemann**, Freg.-Kpt. — Ökonomie-Dep. 2c.: H. **Jacobsen**. — Hydrogr. Dep.: C. F. **Wandel**, Freg.-Kpt. — Kriegskanzleisekr. u. Kassierer: O. J. **Hammeken**.
Seeoffizierschule. Chef: W. A. **Carstensen**, Kommodore. — OIntendant: H. N. O. **Jonsen**. — OArzt: H. V. **Berg**. — Meteorologisches Institut. Vorst.: A. F. W. **Paulsen**.
Finanzen. Sekr. des Ministers: A. C. **Schlichtkrull**. — Departementschefs. Pensionen, Domänen, die Staatsaktiva 2c.: C. A. **Caroc**, zugl. Chef der Zentralverwaltung der Kolonien. — Staatsschuld, Anweisungswesen, Buchhalterei 2c.: N. F. **Andersen**, Justizrat. — Steuerwesen: C. D. G. **Blechingberg**, Generaldirektor.
Statistisches Büreau: J. M. F. C. **v. Gad**, Plt.
Revisoren. Direkte Steuern: C. C. Th. **Hansen**; indirekte Steuern u. Postangel.: J. P. **le Sage de Fontenay**, StRat; Armee- u. Marineangel.: A. C. **Schmidt**.
Pensions- u. Invalidenangel., beauftr.: C. F. J. **Bonfils**, Justizrat. — Finanzhauptkasse: G. P. T. **Glad**.
Justiz. Departementschef: C. F. **Ricard**.
Höchstes Gericht für das Königreich. Justitiarius: P. C. N. **Buch**. — See- und Handelsgericht. Präs.: J. H. A. **Madwig**.
Inneres. Sekr. des Ministers: F. L. G. **de Dompierre de Jonquières**. — Departementschefs. Reichstag, Kommunal-Angelegenheiten, Gewerbe, Industrie, Verkehr, Landwirtschafts-, Fischerei-, Forst-, Jagdsachen 2c.: H. E. **Hörring**. — Öffentl. Arbeiten, Telegraphen, Eisenbahnen: P. C. **Nörgaard**, Generaldirektor. — Posten: N. H. H. **Lund**, Generaldirektor u. Justizrat.
Kirchen- und Unterrichtswesen. Sekr. des Ministers: F. J. G. W. **Stemann**. — Departementschef: A. F. **Asmussen**.

Telegraphen 1890. 43 Stationen. Länge der Drähte 1000 km. Zahl der Depeschen 163967.

Armee.

Stehendes Heer ca 600 Mann; Milizen ca 12000 Mann.

Dänemark.

[Königreich. — Konstitutionelle, in männlicher und weiblicher Linie des Hauses Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg erbliche Monarchie. — Verfassung vom 5. Juni 1849, revidiert am 28. Juli 1866. Der Landsthing besteht aus 66 Mitgliedern, von denen 12 auf Lebenszeit vom Könige ernannt, 7 von Kopenhagen, 45 in den Wahlbezirken der Städte und des Landes, 1 von Bornholm, 1 von den Färöer in mittelbarer Wahl auf 8 Jahre gewählt und alle 4 Jahre zur Hälfte neu ergänzt werden, der Folkething aus je 1 Abgeordneten auf 16000 Einwohner, welche in allgemeiner Wahl auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 30, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alljährlich. — Kriegsflagge: Rot mit weißem Kreuz, von dessen horizontalem Ende das Flaggtuch nach oben und unten in 2 Spitzen ausläuft. Handelsflagge ohne Spitzen. — S. Jahrg. 1868, S. 487.]

Kgl. Hof ꝛc.

Hofmarschall: C. L. v. **Löwenstiold**, Geh. Konferenzrat. — Kammerherr vom Dienst: A. R. v. **Hedemann**, Kontreadm. — Erster Stallmeister: C. R. v. d. **Maase**, Gen.-Major u. Chr; Stallmeister: L. F. A. v. **Scheele**, Khr. — Zeremonienmeister: O. **O'Neill-Orholm**, Khr.

Adjutantenstab. Chef: C. Baron **Güldencrone**, Oberst u. Kftr. — Flügeladjutanten: H. H. **Koch**, Kommodore; F. v. **Löwenfeldt**, Obstlt.; B. **Boeck**, Kpt. u. Kftr; C. H. **Nordam**, Kpt. — Kmdt der Kgl. Yacht: G. J. J. V. **Jacobsen**, Kpt. der Flotte.

Kabinettssekretär des Königs: F. W. F. **Rosenstand**, GStRat. — Intendant der Zivilliste: E. W. **Strudmann**, StRat.

Leibarzt: Prof. V. Th. S. **Petersen**. — Hofkaplan: J. P. M. **Paulli**. — Chef des Kgl. Theaters u. d. Kapelle: M. E. v. **Fallesen**, Oberst u. Khr.

Obersthofmeisterin der Königin: L. F. G. Gfn v. **Bille Brahe**, geb. **Hochschild**. — Hofdamen: H. Gfn v. **Reventlow**, G. v. **Orholm**, E. **Bluhme**. — Hofchef: L. v. **Castenskiold**, GKonferenzrat. — Kabinettssekr.: S. **Hennings**, WStRat.

Hofchef des Kronprinzen: J. L. Gf **Moltke**, Khr. — Adj.: O. **Bull**, Kpt. — Hofdamen: M. Gfn v. **Scheel**; A. v. **Wedel-Heinen**.

Kammerherr des Pr. Waldemar: C. A. v. **Rothe**. — Flügeladj.: A. F. M. **Evers**, PLt. der Flotte.

Staatsrat.

Präsident: der **König**. — Mitglieder: der **Kronprinz** und die Minister. — Sekretär: J. L. R. **Koefoed**.

Minister.

Konseilspräsident u. Minister der Finanzen: J. B. S. **Estrup**. — Justiz u. Island: J. M. B. **Nellemann**. — Äußeres: O. D. Baron

v. Rosenörn-Lehn, Khr. — Marine: N. F. **Navn**, VAdm. — Kultus u. Unterrichtswesen: A. H. **Goos**. — Krieg: J. J. **v. Bahnson**, Gen.-Major. — Inneres: H. P. **Ingerslev**.

Reichstag.

Landsthing. Präs.: **Liebe**, Advokat. — Folkething. Präs.: **Högsbro**.
Büreauchef des Reichstags: D. **Dessau**.

Die Ministerien und andere Zentralbehörden.

Äußeres. Direktor: P. A. F. S. **Bedel**, GLeg.-Rat. — Departementssekretäre: S. **Bojesen**, N. **Krag**. — Chef des Expeditionsbüreaus: C. **Quaade**. — Archivar: Baron C. **Zytphen-Adeler**.
Krieg. Sekretariat, beauftr.: C. J. **Westergaard**, Justizrat. — Departementschefs. Kommando-, personl. Angel., Verpflegung ꝛc.: F. F. **v. Jacobi**, Oberst. — Bekleidung, Ausrüstung ꝛc.: J. G. F. **v. Schnack**, Obstlt.
Gen.-Kommission. Präs.: P. **Friederich**, Gen. — Mitgl.: der Chef des Gen.-Stabes u. d. Gen.-Inspektoren, s. Armee.
Offizierschule. Chef: F. V. A. W. **Tobiesen**, Obstlt. — Gen.-Intendant: J. P. **v. Köhte**, Gen.-Maj. — Gen.-Auditeur d. A. u. Marine: H. C. **Steffensen**. — Generalarzt ꝛc.: J. C. **Möller**.
Marine. Stabschef: G. H. R. **Zachariae**, Freg.-Kpt., zugl. Dep.-Dir. für Kommando-Angel. ꝛc. — Admiralitäts-Dep.: H. T. **Hedemann**, Freg.-Kpt. — Ökonomie-Dep. ꝛc.: H. **Jacobsen**. — Hydrogr. Dep.: C. F. **Wandel**, Freg.-Kpt. — Kriegskanzleisekr. u. Kassierer: O. J. **Hammeken**.
Seeoffizierschule. Chef: W. A. **Carstensen**, Kommodore. — OIntendant: H. N. O. **Jonsen**. — OArzt: H. V. **Berg**. — Meteorologisches Institut. Vorst.: A. F. W. **Paulsen**.
Finanzen. Sekr. des Ministers: A. C. **Schlichtkrull**. — Departementschefs. Pensionen, Domänen, die Staatsaktiva ꝛc.: C. A. **Caroc**, zugl. Chef der Zentralverwaltung der Kolonien. — Staatsschuld, Anweisungswesen, Buchhalterei ꝛc.: N. F. **Andersen**, Justizrat. — Steuerwesen: E. D. G. **Blechingberg**, Generaldirektor.
Statistisches Büreau: J. M. E. C. **v. Gad**, Plt.
Revisoren. Direkte Steuern: C. E. Th. **Hansen**; indirekte Steuern u. Postangel.: J. P. **le Sage de Fontenay**, StRat; Armee- u. Marineangel.: A. C. **Schmidt**.
Pensions- u. Invalidenangel., beauftr.: C. F. J. **Bonfils**, Justizrat. — Finanzhauptkasse: G. P. T. **Glad**.
Justiz. Departementschef: C. F. **Ricard**.
Höchstes Gericht für das Königreich. Justitiarius: P. C. N. **Buch**. — See- und Handelsgericht. Präs.: J. H. A. **Madwig**.
Inneres. Sekr. des Ministers: F. L. G. **de Dompierre de Jonquières**. — Departementschefs. Reichstag, Kommunal-Angelegenheiten, Gewerbe, Industrie, Verkehr, Landwirtschafts-, Fischerei-, Forst-, Jagdsachen ꝛc.: H. E. **Hörring**. — Öffentl. Arbeiten, Telegraphen, Eisenbahnen: P. C. **Nörgaard**, Generaldirektor. — Posten: N. H. H. **Lund**, Generaldirektor u. Justizrat.
Kirchen- und Unterrichtswesen. Sekr. des Ministers: F. J. G. W. **Stemann**. — Departementschef: A. F. **Asmussen**.

Reichsarchivar: A. D. **Jörgensen.** — Bibliothekar der Kgl. Bibliothek: Dr. C. W. **Brunn,** Justizrat. — Museum für nord. Altertümer ꝛc. Dir.: C. F. **Herbst,** Justizrat. — Thorwaldsen-Museum: Dr. A. F. **Krieger.**

Apostolischer Vikar: der Bischof von Osnabrück in Preußen.

Island. Departementschef: A. **Dybdal.**

Provinzialbehörden.

Justitiarien der Landesobergerichte. Für die Inseln [Kopenhagen]: H. R. F. **Fleischer.** — Jütland [Viborg]: C. **Köbke.** — Kriminal- und Polizeigericht in Kopenhagen: J. V. **Ingerslev.**

Präsident von Kopenhagen: C. L. A. **Benzon,** Khr.

Evangelisch-lutherische Bischöfe. Aalborg: V. C. **Schousboe.** — Aarhuus: Dr. theol. J. **Clausen.** — Fühnen (und Aerrö): H. **Stein.** — Island [Reykjavik]: Dr. theol. H. **Sveinsson.** — Laaland-Falster: H. V. **Sthyr.** — Ripen: Dr. C. F. **Balslev.** — Seeland: Dr. theol. J. B. **Fog.** — Viborg: H. J. **Svane.**

Gouverneure der Kolonien ꝛc. Färöer. Amtmann [Thorshavn]: L. H. **Buchwaldt,** zugleich Vorsitzender des Lagthing.

Island. Generalgouverneur [Reykjavik]: M. **Stephensen.** — Amtmänner. Südl. u. westl. Distrikte [Reykjavik]: C. T. **Jonasson;** Norder- u. Osteramt [Akureyri]: J. J. **Havsteen.** — Justitiarius des Landesobergerichts [Reykjavik]: L. C. **Sveinbjörnson.**

Grönländische Küste. Direktor für den grönländischen Handel [Kopenhagen]: H. P. **Steenstrup.** — Inspektoren. Nördlicher Teil [Godthaab]: N. A. **Andersen;** südl. Teil [Godhavn]: . . . .

Westindische Inseln. Gouverneur: C. H. **v. Arendrup,** Oberst.

Armee und Marine.

Höchstkommandierender: Se. Majestät der **König;** Adjutantenstab: s. Kgl. Hof.

Armee-Inspekteur: **Prinz Friedrich,** General.

Gen.-Stab. Chef: J. J. **v. Schrøll,** Gen.-Major.

Gen.-Inspektoren. Infanterie: C. M. V. **v. Tvermoes,** Gen.-Major. — Kavallerie: T. **v. Freisleben,** Gen.-Major. — Artillerie: J. **v. Zimmermann,** Gen.-Major. — Genie: E. C. L. **v. Knefoed,** Gen.-Major.

I. Gen.-Kommando für Seeland u. zugeh. Inseln [Kopenhagen]: C. M. V. **v. Tvermoes,** Gen.-Lt.; Stabschef: T. G. v. **Kohbe,** Obstlt. — 1. seel. Brig. [Kopenhagen]: J. F. **de Lorenzen,** Gen.-Major. — 2. seel. Brig. [Kopenhagen]: C. F. **v. Meldahl,** Gen.-Major.

II. Gen.-Kommando für Jütland u. Fühnen [Aarhuus]: L. F. **v. Fog,** Gen.-Lt.; Stabschef: G. C. C. **v. Zacharias,** Oberst. — Fühnensche Brig. [Odense]: G. T. **v. Bramhelft,** Gen.-Major. — 1. jüt. Brig. [Aarhuus]: C. C. **v. Zahlmann,** Gen.-Major. — 2. jüt. Brig. [Viborg]: S. W. V. **Pfaff,** Gen.-Major.

Gendarmeriekorps. Chef: V. **la Cour,** Obstlt. u. Kjkr.

Kommandanten. Kopenhagen: J. C. **v. Beisenherz,** Gen.-Major u. Khr. — Bornholm: J. C. **v. Blom,** Oberst.

Flotteninspekteur: J. S. **Meldal,** Vizeadmiral.

Kriegswerften. Chef: L. C. Braag, Kontreadm. — Seeverteidigung von Kopenhagen. Chef: A. W. Schiwe, Kontreadmiral.
Lootſenkommandeure. Kopenhagen: F. C. A. C. Lund, Kommodore. — Aarhuus: J. N. Solling, Kommodore.

Diplomatiſches Korps zu Kopenhagen [und Konſulate.]

[Gedruckt 14 November 1891; ſpäter bekannt gewordene Veränderungen ſiehe in den „Nachträgen“.)

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M.: C. **Carr.** [Kopenhagen: H. **Ryder** u. 1 VK. — Kol. St. Thomas (Weſtindien): S. **Horne** u. 1 VK. — Ag. in Dyrefjord (Island), Frederikſted (St. Croix), Helſingör, Rönne (Bornholm) und Santa Cruz.]
Argentina. [Helſingör: R. **Lund.** — Kolding: P. S. **Froſt,** PLt. — Kopenhagen: Dr. H. W. **Sarlid,** GK., u. 1 VK. — Kol. St. Thomas; S. H. **Moron.**]
Belgien. A. G. u. b. M.: ſ. Schweden. [Aarhuus: . . . . . — Frederikshavn: C. L. **Cloos.** — Helſingör: J. v. **Mehren.** — Hjörring: J. H. **Nielſen.** — Kopenhagen: C. P. A. **Koch,** GK., u. 1 VK. — Odenſe: . . . . — Kol. St. Thomas: S. H. **Moron.** — Thiſted: C. A. **Bendixſen.** — VK. in Korſör, Laesö u. Lemvig.]
Bolivia. [Kol. St. Thomas: S. H. **Moron.**]
Braſilien, Verein. St. [Kopenhagen: C. **Octaviano,** GK., u. 1 VK. — Kol. St. Thomas: C. H. **Moron** u. 1 VK. — VK. in Helſingör.]
Chile. [Kopenhagen: T. **Green.** — Kol. St. Thomas: H. **Victoria.** — VK. in Aalborg.]
Colombia. [Kopenhagen: B. **Koppel,** GK., u. 1 VK. — Kol. St. Thomas: P. H. **Moron.**]
Coſtarica. [Kopenhagen: F. **Holm,** GK. — Kol. St. Thomas: J. **Long.**]
Deutſches Reich. A. G. u. b. M.: F. C. Frhr **von den Brincken,** WGRat u. Khr; Leg.-Sekr.: H. Frhr **v. Wangenheim;** Marineatt.: ſ. Rußland; Kanzleirat: **Hawerſaat.** [Aalborg: H. S. **Holm.** — Aarhuus: J. U. **Gerdes,** Kommerzienrat. — Fanö: . . . . . — Frederikshavn: J. **Kall.** — Fredericia: . . . . — Helſingör: R. **Lund.** — Hjörring: J. **Nielſen.** — Horſens: O. **Creemers.** — Kopenhagen: **Schöll,** WLeg.-Rat, GK., u. 1 VK. — Korſör: P. **Jörgenſen.** — Naeſtved (Seeland): Fr. L. **Brandt.** — Nyborg: J. **Jenſen.** — Nykjöbing (Falſter): C. **Nobel.** — Randers: P. **Thygeſen.** — Ringkjöbing: C. **Höy.** — Rönne (Bornholm): A. P. **Cilleby.** — Kol. St. Thomas: F. **Becker.** — Svaneke (Bornholm): M. **Schmidt.** — Thiſted: C. A. **Bendixſen.** — VK. in Thorshavn (Färöeren); Ag. in Niſſens, Esbjerg, Faaborg, Kolding, Lemvig, Nakskov, Odenſe, Ribe, Rudkjöbing, Svendborg, Varde, Veile.]
Dominikaniſche Republik. [Aarhuus: J. G. **Lund.** — Kopenhagen: M. **Valentin.** — Kol. St. Thomas: A. **Daniel.**]
Ecuador. [Kopenhagen: A. P. **Hanſen.** — Kol. St. Thomas: J. A. **Philips.**]
Frankreich. A. G. u. b. M.: Ch. M. St. **Le Peletier** Graf **d'Aunay;** Leg.-Sekr.: J. B. L. **Paſteur,** C. **Hudeliſt;** Mil.-Att.: A. **Gaudin de Villaine,** Esk.-Chef; Marineatt.: C. **Boiellaud,** Lt. z. S.; Kanzler,

beauftr.: C. Gf **de Serre**, K. [VK. in St. Thomas; **Ag. in Frederikshavn, Helsingör, Lemvig, Nyborg, Reykjavik, Rönne, Thisted.**]
Griechenland. [Kopenhagen: A. J. L. **Holmblad**, GK. — **Kol. St. Thomas**: S. H. **Moron.**]
Großbritannien. A. G. u. b. M.: H. **Mac Donell**; Leg.-Sekr.: Sir F. **Denys**, Bt.; C. **Thornton**; Kaplan: Rev. C. A. **Moore.** [Kopenhagen: P. **Inglis** u. 1 VK. — Reykjavik: S. **Paterson.** — **Kol. St. Thomas**: H. **Mc Dougall.** — VK. in Aarhuus, Bassin, **Bornholm**, Helsingör, Fredericia, Frederikshavn, Kastrup, Korsör, **Lemvig**, Nyborg, Odense, Randers, Thisted, Thorshavn. — Ag. in **Frederickstad.**]
Guatemala. [Kopenhagen: M. M. **Nathan.** — Kol. St. Thomas: **A. Victoria.**]
Haïti. [Kol. St. Thomas: Ch. **Daniel.**]
Hawaii. [Kopenhagen: . . . . — VK. in St. Thomas.]
Honduras. [Kol. St. Thomas: J. **Pereira.**]
Italien. A. G. u. b. M.: F. **Catalani**; Leg.-Sekr.: V. Gf **de Bisone.** [Kopenhagen: C. A. **Broberg.** — Kol. St. Thomas: F. H. **Moron.** — Ag. in Frederikshavn und Helsingör.]
Japan. GTr.: s. Niederlande.
Liberia. [Kopenhagen: L. **Heymann-Bloch.**]
Mexiko. [Kopenhagen: M. **Koppel.** — Kol. St. Thomas: **A. Pomeli** u. **1 VK.**]
Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Schweden u. Norwegen. [Frederikshavn: Ch. L. **Cloos.** — Kopenhagen: C. F. **de Coninck**, GK. — Reykjavik: N. S. **Krüger.** — Kol. St. Thomas: J. W. N. **Carty.** — VK. in Aalborg, Aarhuus, Helsingör, Frederikshavn, Hjörring, Holbaek, Korsör, Nyborg, Nykjöbing, Odense, Randers, Ringkjöbing, Roeskilde, Rönne, Skagen, Stege, Thisted, Varde, Veile.]
Nikaragua. [Kol. St. Thomas: J. **Fidanque.**]
Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: C. Frhr **v. Trauttenberg**, Kbr; Attaché: M. Frhr **v. Gagern.** [Kopenhagen: J. **Hansen**, GK.; P. H. **Halbier.** — Kol. St. Thomas: W. **Bröndsted.**]
Paraguay. [Kol. St. Thomas: L. **Maloussena.**]
Peru. [Kopenhagen: C. **Lund.** — Kol. St. Thomas: S. H. **Moron.**]
Portugal. A. G. u. b. M.: s. Schweden u. Norw. [Kopenhagen: G. M. **Ruben**, GK. u. 1 VK. — Kol. St. Thomas: S. H. **Moron.** — VK. in Aalborg, Aarhuus, Frederikshavn, Helsingör, Horsens, Laesö, Nyborg, Odense, Ringkjöbing, Rönne, Skagen, Svendborg, Thisted.]
Rußland. A. G. u. b. M.: C. Gf **v. Toll**, GRat u. Hofmeister; Leg.-Sekr.: G. **v. Schtscherbatschew**, Kbr; J. Fürst **Kudaschew**; Mil.-Attaché: M. **v. Blom**, Oberst; Geistlicher: N. **Wolubujew.** [Kopenhagen: O. **v. Gohr**, WStRat, GK., u. 1 VK. u. 1 Ag. — Kol. St. Thomas: W. **Bröndsted.** — VK. in Aarhus, Frederikshavn, Helsingör, Hjörring, Lemvig, Nero, Nyborg, Thisted.]
Salvador. [St. Thomas: D. **Pretto.**]
Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M.: L. G. Frhr **Beck-Friis**; Leg.-Sekr.: C. E. Frhr **Ramel.** — [Kopenhagen: . . . . . u. **1 VK.** — Kol. St. Thomas: P. **Anbeck.** — VK. in Aalborg, Aarhuus, Akureyri (Island), Assens, Bandholm, Christianstad, Ebeltoft, Esbjerg, Eskefjord (Island), Faaborg, **Fare, Fredericia, Frede-**

rikshavn, Frederiksstad (St. Croix), Grenaa, Helsingör, Hjörring, Hobro, Holbaek, Horsens, Isafjord (Island), Kallundborg, Kjöge, Kolding, Korsör, Lemvig, Laesö, Løgstör, Mariager, Möen, Nakskov, Nyborg, Nykjöbing (Falster), Nykjöbing (Mors), Nykjöbing (Seeland), Naestved, Odense, Praestö, Randers, Reykjavik, Ringkjöbing Roeskilde, Rudkjöbing, Rönne, Skagen, Skive, Skjelskör, Stubbekjöbing, Struer, Svendborg, Saeby, Thisted, Tuborg, Varde, Veile, Viborg, Vordingborg].

Schweiz. [Kopenhagen: C. Cloëtta.]

Siam. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich.

Spanien. A. G. u. b. M.: s. Schweden u. Norwegen. [Kopenhagen: J. Madvilley u. 1 VK. — Kol. St. Thomas: M. Villanueva u. 1 VK. — VK. in Helsingör u. Thisted.]

Türkei. [Kopenhagen: H. V. Mansfeld-Büllner, GK.]

Uruguay. [Kopenhagen: J. W. Oest. — Kol. St. Thomas: E. Petit.]

Venezuela. [Kopenhagen: J. Styrup. — Kol. St. Thomas: Dr. R. Villavicencio u. 1 VK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile.	qkm	Vorläufige Resultate der Zählung vom 1. Februar 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Stadt Kopenhagen . . .	20	143834	168553	312387	—
Inselämter	13017	448636	468821	917457	70
Jütland	25242	466752	475609	942361	37
Dänemark	38279	1 059222	1 112983	2 172205	57
Nebenländer.					
Färöer (17 bewohnte Inseln) 1890	1333	6225	6729	12954	9,7
Island (bewohnbar nur 42068 qkm) Ende 1888 .	104785	—	—	69224	0,7
Grönland (gletscherloses Gebiet) Ende 1888 . . .	88100	4888	5383	10221	0,1
St.-Croix	218,3	8647	9783	18430	84
St.-Thomas in Westindien 1880	86,2	5757	8632	14389	167
St.-John	54,4	485	459	944	17
Summa	194577	—	—	126162	0,7
Königreich	232856	—	—	2 298367	10

Größere Städte (1890): Kopenhagen 312387 (mit Vorstädten 375251), Aarhuus 33808, Odense 30277, Aalborg 19503, Horsens 17290, Randers 16617, Helsingör 11082, Fredericia 10044 Einwohner.

Konfession und Nationalität nach der Zählung von 1880 s. Jahrg. 1890, S. 621.

Bewegung der Bevölkerung.

	Eheschließungen.	Geburten. inkl. Totgeborne.	Todesfälle.	Überschuß.
1885	15645	69517	39053	30464
1886	14834	70080	40044	29986
1887	14726	69417	40645	28772
1888	15091	69220	43661	25559
1889	15233	69237	41856	27381

Auswanderung aus Dänemark 1878: 2972, 1879: 3103, 1880: 5667, 1881: 7985, 1882: 11614, 1883: 8375, 1884: 6307, 1885: 4346, 1886: 6263, 1887: 8801, 1888: 8659, 1889: 8967, 1890: 10298. Fast sämtliche Auswanderer gingen nach den Vereinigten Staaten.

Bevölkerung Dänemarks nach den Berufsarten 1. Februar 1880.
(Siehe Jahrgang 1886, S. 681.)

Finanzen.

(In „Kronen". 1 Krone = 1 Mark 12½ Pf.)

Staatsrechnungsablage (das Finanzjahr endigt mit dem 31. März).
1887—88: Einnahmen 54 333290, Ausgaben 59 868228.
1888—89: „ 55 934903, „ 60 162412.

Abrechnung für das Jahr 1889—90.

Einnahmen (br. = brutto, n. = netto).

Domänen br. 695374, n.	589510	Überschuß der Lotterie .	936065
Forsten „ 1039287, „	213659	Einnahme der Färöer .	59692
Staatswerke[1]	4095412	Verschied. Einnahmen .	2922184
Direkte Steuern . . .	9607502	Rückzahlungen ꝛc. . .	1788217
Indirekte Steuern . .	37243909	Summa:	57456170

Ausgaben.

Zivilliste . .	1000000	Kriegsministerium . .	10636835
Apanagen .	223240	1223240	Marineministerium . .	6202234
Reichstag	345000	Finanzministerium . .	3179405
Staatsrat	106616	Verwalt. von Island .	96664
Staatsschuld	9696158	Außerord. Ausgaben .	12934245
a) Inländische Schuld	8149810	Ministerium d. Innern[2]	1197299
b) Äußere Schuld . .	1546348	Justiz	245894
Ordentl. Pensionen . .	2464650	Kultus u. öff. Unterricht	1353033
Militärpensionen . .	1008189	Krieg	7760941
Ministerium des Äußern	415513	Marine	1740286
Kultus u. öff. Unterricht	2321206	Finanzen	636912
Justizministerium . .	3517642	Öffentliche Arbeiten .	4234311
Ministerium des Innern	3287127	Vorschüsse ꝛc.	660146
		Summa:	62329181

	Bruttoertrag	Betriebskosten
[1] Eisenbahnen	14884131	12192120
[2] Post	4943878	4787217
Telegraphen	725682	945529

Staatsschuld am 31. März 1890.

Passiva: a. Inländische Schuld	177 542841
Konsolidierte Schuld, unkündbar 103 120861	Kons. Schuld, kündbar 73 018779
	Leibrenten 1 403701
b. Ausländische Schuld	10 605700
3% Anleihen 97900	4% englische Anleihen von 1850—1861 5 183000
3½% Anleihen 535650	
4% Anleihen 382750	Summa der Passiva: 188 148541
4% dänisch-englische Obligationen 4 406400	

Aktiva.

Betriebsfonds	39 925427
Reservefonds (verschiedene Obligationen 2c.)	17 823139
Verschiedene Aktiva	18 434893
Summa der Aktiva:	76 183459

Für Anlage und Einrichtung von Staatseisenbahnen waren bis 31. März 1890 164 151474 Kronen verausgabt.

Handel, Land- und Seeverkehr.

Übersicht des Handelsverkehrs nach dem Wert für 1889.

(In Tausenden Kronen.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien	73 031	126 420	Island	2 122	2 889
Deutschland	100 804	41 480	Grönland u. Färöer	847	957
Schweden	41 109	19 598	Verein. Staaten	13 865	1 871
Norwegen	6 536	6 672	Dänische Antillen	809	205
Rußland	26 302	2 735	Andre Länder	14 863	2 874
Holland	8 709	689	Waren	304 328	209 319
Belgien	7 734	853	Edelmetalle	6 000	4 500
Frankreich	8 097	2 076	Total	310 328	213 819

Haupthandelsartikel 1889.

Einfuhr.		Einfuhr.		Ausfuhr.	
Getreide	31 600	Kaffee	13 123	Speck und Schinken	29 784
Metallwaren	25 322	Zucker	7 454	Getreide	12 783
Steinkohle	23 493	Tabak	5 140	Häute	6 682
Wollgewebe	19 007	Tiere	4 713	Fische	5 790
Butter und Schmalz	15 505	Fische	4 684	Eier	5 439
Baumwollgewebe	14 882	Seidengewebe	4 228	Kaffee	5 011
Holz	13 275			Holzwaren	3 338
				Metallwaren	3 065
				Wollgewebe	2 958
		Butter	63 313		
		Tiere	33 661		

Von den Haupartikeln entfallen auf

	Ackerbau	Viehzucht	Fischerei	Wald	Bergbau	Industrie	
Einfuhr	31,4	11,1	2,6	7,2	12,9	34,8	%
Ausfuhr	10,4	80,8	3,4	—	—	5,4	„

Schiffsverkehr 1890. (Ladung in englischen Registertons.)

		Segelschiffe: Schiffe.	Tons.	Dampfschiffe: Schiffe.	Tons.	Total: Schiffe.	Tons
Eingang	Küstenfahrt	16003	200157	14411	327454	30414	527611
	Seeschiffe .	14172	616404	14242	1 424131	28414	2 040535
Ausgang	Küstenfahrt	16927	178865	14459	323281	31386	502146
	Seeschiffe .	14591	119126	14407	465343	28998	584469

Handelsflotte.

1. Januar	Segelschiffe: Zahl.	Reg.-Tons.	Dampfer: Zahl.	Reg.-Tons.	Überdekr.	Total: Zahl.	Reg.-Tons.
1889 . . .	3051	175290	293	95651	23752	3344	270941
1890 . . .	3096	185393	311	103824	25439	3407	289217
1891 . . .	3218	189406	330	112788	27327	3548	302194

Dazu kommen 11252 Fahrzeuge von 4 Tonnen und weniger.

Eisenbahnen in Betrieb am 31. Dezember 1890: 2009 km.

Post 1889: Zahl der Postanstalten 781. Einnahme 6885668, Ausgabe 6 671041 Frank.

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweisungen 1000 St.	1000 Frk.
Innerer Dienst .	37 919	1 229	1 719	1 840	381 077
Internation. D. .	8 306	1 106	2 498	228	46 249
Transit	410	45	67	16	10 883

Staatstelegraphen 1890: Länge der Linien 4495, der Drähte 12220 km; Zahl der Stationen 162 (außer 202 Stationen der Eisenbahn- und Privattelegraphen). Zahl der Depeschen: interne 567224, internationale 948399, Dienst-Depeschen 32870. Einnahme 1 069374, Ausgabe 1 347170 Frank.

Armee 1890.

[Kraft der Gesetze vom 6. Juli 1867 und 25. Juli 1880 besteht allgemeine Wehrpflicht vom vollendeten 22. Lebensjahre an 6 Monate bei der Fahne für die Infanterie und 9 Monate für die Kavallerie, worauf die Mannschaften bis zum vollendeten 8. Dienstjahre dem ersten Aufgebot angehören, in welcher Zeit sie wiederholt 30tägige Übungen während der Manöver mitzumachen haben; demnächst treten sie auf fernere 8 Jahre zum 2. Aufgebot über. Jährlich werden 11000 Mann ausgehoben.]

Die Armee ist eingeteilt in 2 Gen.-Kommandos und 5 Brig. (s. die Personalien). Jede Brigade hat 2 Inf.-Rgtr und 1 Kav.-Rgt. Die Inf.-Rgtr bestehen aus je 3 Linien-Bat. und den Kadres für 1 im Kriege aufzustellendes Depot-Bat. des 2. Aufgebots. Jedes Bat. hat 4 Komp. (Gewehr: System Krag u. Jörgensen, Kal. 8 mm). Die Kav.-Rgtr haben je 3 Esk.; außerdem besteht 1 Schul-Esk., welche im Kriege als Depot dienen soll; die Feldart.-Rgtr bestehen aus je 2 Abteilungen von 3 Linien-Batt. und den Kadres für 1 Depot-Batt. des Aufgebots; jede Batt. hat 8 Geschütze (9 cm-Stahlkanonen).

Stärke-Übersicht 1891.

Generalstab	25 Off.,	16	Guiden
10 Inf.-Rgtr mit 30 Linien- u. 1 LeibGBat.	801 „	33192	Mann
5 Kav.-Rgtr mit 16 Esk.	139 „	2420	„
2 Feldart.-Rgtr mit 12 Linien-Batt.	175 „	4755	„
2 Festungsart.-Bat. mit 12 Komp.			
1 Genie-Rgt	61 „	1366	„
Linie und erstes Aufgebot:	1201 Off.,	41749	Mann
11 Depot-Bat. (1 Leibgarde) zweiten Aufgebots	245 „	13525	„
4 Depot-Batt. u. 6 Fest.-Art.-Komp. zweiten Aufgebots	49 „	2793	„
Kriegsstärke:	1495 Off.,	58067	Mann.

Flotte 1890.

	Ind. Pfdkr.	Gesch.		Ind. Pfdkr.	Gesch.
5 Panzerschiffe 1. Kl.	14900	89	7 Kreuzer 3. Klasse.	11158	68
3 Panzerschiffe 2. Kl.	3800	28	8 eis. Kan.-Boote .	2440	34
1 Kreuzer 1. Klasse .	2600	26	11 Torp.-Fahrz. 1. Kl.	9000	16
2 Kreuzer 2. Klasse .	7500	36	10 Torp.-Fahrz. 2. Kl.	1400	10
			Total 47 Dampfer	52798	307

Außerdem: 1 Dampfer zur Disposition des Königs, 6 Schulfahrzeuge, 5 ältere Kanonenboote, 18 Transportfahrzeuge, 4 Kasernen- und Übungsschiffe und 6 Schaluppen für den Arsenaldienst.

Das Personal zählt: 1 VAdm., 2 KAdmirale, 15 Schiffs-Kpte, 36 Fregattenkapitäne, 60 Schiffs-Lts, 21 ULts, 145 Fähnriche — zus. 280 Off. und (81 Matrosen, 175 Artilleristen, 90 Mineure, 218 Maschinisten, 573 Handwerker 2c.) 1137 Mann.

Dominikanische Republik.

[„ República Dominicana“ auf Haïti. — Verfassung vom 24. Nov. 1844, verändert zuletzt 17. Nov. 1888. Der Kongreß besteht aus 22 (2 für jede Provinz) indirekt vom Volk auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern. Ebenso werden der Präsident und der Vizepräsident der Republik vom Volk indirekt auf 4 Jahre erwählt. — Flagge: Durch ein liegendes weißes Kreuz, dessen Mitte ein von Zweigen umgebenes, die Bibel mit dem Kreuz, sowie Fahnen und Waffen zeigendes Emblem einnimmt, in 4 Felder geteilt, von denen das obere am Flaggstock und das diagonal liegende blau, die beiden anderen weiß sind.]

Präsidentschaft.

Präsident: Ulisses **Heureaux**, Gen. — Vizepräs.: M. M. **Gautier**.

Ministerium 2c.

Inneres und Polizei: W. **Figuereo**, Gen. — Äußeres: J. **Gonzalez**, Gen. — Krieg und Marine: F. **Lithgoro**, Gen. — Finanzen und Handel: J. F. **Sanchez**, Gen. — Justiz und öffentl. Unterricht: G. **Perez**. — Öffentl. Arbeiten: A. **Woss y Gil**, General.

Oberster Gerichtshof. Präs.: . . . . . — Ferner 1 Tribunal in jeder Provinz.

Provinzialbehörden.

Zivil- und Mil.-Gouverneure in Azua, Barahona, Mora (Prov. Espaillat), La Vega, Monte Cristi, Puerto-Plata, Samana, San Pedro, Santa Cruz, Santiago, Santo Domingo.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, Verein. Staaten: GTr.: s. Haïti. [Puerto Plata: Th. **Simpsen** u. 1 VK. — Santo Domingo: J. **Durham** u. 1 VK. — Ag. in Azua, Macoris, Monte Cristi, Samana.] — Belgien. [Santo Domingo: F. **Aybar.**] — Dänemark. [Puerto Plata: . . . . — Santo Domingo: D. **Coën** u. 1 VK. — VK. in Monte Cristi und Samana.] — Deutsches Reich. [Port-au-Prince. — Puerto Plata: K. M. **Klüsener.** — S. Domingo: M. **Pou.** — Ag. in Monte Cristi.] — Ecuador. [S. Domingo: J. **de la Rocha.**] — Frankreich. [S. Domingo: J. S. **Langlade.** — Ag. in Puerto Plata.] — Griechenland. [S. Domingo: F. **Gouffard.**] — Großbritannien. [Port-au-Prince, GK. — VK. in S. Domingo, Puerto Plata.] — Haïti. [S. Domingo: E. M. A. **Gutierrez,** GK. — VK. in Puerto Plata; Ag. in Samana.] — Italien. [S. Domingo: L. **Cambiaso,** GK. — Ag. in Puerto Plata u. Samana.] — Mexiko. [S. Domingo: J. **de la Rocha.**] — Niederlande. [S. Domingo: J. M. **Leyba.** — VK. in Puerto Plata.] — Österreich-Ungarn. [Puerto Plata: . . . .] — Päpstl. Stuhl. Delegat: . . . . — Portugal. [S. Domingo: B. **Pellerano.**] — Schweden u. Norwegen. [S. Domingo: D. **Coën.** — VK. in Puerto Plata.] — Spanien. [S. Domingo: F. E. **Gomez.** — VK. in Puerto Plata, Samana; Ag. in Monte Cristi.] — Venezuela. [S. Domingo: Dr. **Duran,** GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 48577 qkm.

Die Bevölkerung wird für Ende 1888 auf 417000 Seelen, 9 auf 1 qkm, geschätzt.

Jede Provinz und jeder Seedistrikt hat einen Gouverneur, der unter der Exekutivgewalt steht. Landessprache ist das Spanische, Staatsreligion die römisch-katholische, außerdem werden aber alle Kulte geduldet.

Stadt Santo Domingo ca 20000 Einwohner.

Finanzen. (In Pesos fuertes.)

Budget für 1889.

Einnahmen 1 531284, Ausgaben 1 408543.

Schulden am 1. Januar 1889. Äußere Schuld: 714300 Pfd. St., innere Schuld: 1 282952 Pes. f., „öffentliche Schuld" (ebenfalls zu den innern Schulden gehörig) 1 648423 Pes. f.

Handel und Schiffahrt des Hafens Santo Domingo.

	1889	1890
Einfuhr in Pfd. Sterl.	197675	230990
Ausfuhr in Pfd. Sterl.	194602	189809
Zahl der eingelaufenen Schiffe	168	181
Tonnengehalt der eingelaufenen Schiffe	91332	97250
Zahl der ausgelaufenen Schiffe	164	181
Tonnengehalt der ausgelaufenen Schiffe	90984	97250

Handel 1887. (Werte in Pesos fuertes.)

Einfuhr: 2 057928, Ausfuhr: 2 660471.

Die wichtigsten Ausfuhrprodukte waren Zucker, Tabak, Kakao, Kaffee, Honig, Wachs, Mahagoniholz und andre Nutz-, besonders aber

Farbehölzer. Die **Ausfuhr von Guano**, die fast gänzlich aufgehört hatte, ist wieder bedeutender geworden.

Schiffsverkehr in den Häfen 1887. In Santo Domingo sind 154, in Puerto Plata 149, in Monte Cristi 115, in Samana 88, in Sanchez 63, in Macoris 46, in Azua 28 und in Barahona 6 Schiffe eingelaufen.

Eisenbahn. 1888 115 km in Betrieb.

Post 1889. Zahl der Büreaus 46, der Briefpostsendungen im innern Verkehr 204546, im äußern Verkehr 182015, im Transit 763. Einnahme 110098, Ausgabe 99639 Frank.

Telegraphen. In Betrieb die Linie längs der Eisenbahn von Sanchez bis La Vega, 115 km, und die Linie quer durch die Insel von Puerto Plata bis SantoDomingo, 254 km.

Über die Stärke der **Streitkräfte**, welche hauptsächlich in Almacen, Blanco, Cercado, Cericos, La Romana, Matanzas, Pajarito, Petit-Trou, Puerto Cabello, Sabana-la-mar, Sabana Mula, San José de Yamasa und Victoria dislociert sind, ist nichts bekannt.

Ecuador.

[Republik, selbständig seit dem Verfall der Republik Colombien 1830. — Verfassung von 1830, zuletzt geändert 1883. Der aus 2 Kammern bestehende Nationalkongreß versammelt sich alle 2 Jahre. Der Senat besteht aus 30 (je 2 von jeder Provinz) auf 4 Jahre, und die Deputiertenkammer aus 33 (je 1 für 30000 Einw.) auf 2 Jahre direkt gewählten Mitgliedern. Wähler ist jeder 21 Jahre alte, des Lesens und Schreibens kundige Bürger. Präsident und Vizepräsident werden ebenfalls direkt vom Volk auf 4 Jahre erwählt. — Kriegs- und Handelsflagge horizontalgestreift: Gelb, Blau, Rot; der gelbe Streifen doppelt so breit als die beiden andern. — S. Jahrg. 1861, S. 590.]

Präsidentschaft.

Präsident: A. Flores (seit 30. Juni 1888). — **Vizepräsident: Dr. P. Herrera** (seit 30. Juni 1890).

Staatsrat. Präsident: Der Vizepräsident der Republik. — Mitglieder: die Minister, der Procureur des obersten Gerichtshofs und **C. Ponce, J. Gomez de la Torre, M. Aguilera, A. Rivadeneira, A. Cardenas, C. Farral.**

Kongreß.

Senat. Präs.: **P. Y. Lizarzaburu**, Oberst; Vizepräs.: J. B. **Vasquez.** — **Deputiertenkammer.** Präs.: **C. Matens**; Vizepräs.: R. M. **Arizaga.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres, Ausw. Angel. u. öff. Arbeiten: **Dr. P. J. Cevallos-Salvador**; UStSekr.: H. **Vasquez.** — Öffentl. Unterricht: **Dr. F. Laso.** — Finanzen und öffentl. Kredit: **G. J. Nuñez.** — Krieg und Marine: J. **Saenz**, General.

Oberster Gerichtshof. Präsident: **Dr. L. A. Salazar.** — Richter (auf 6 Jahre durch den Kongreß erwählt): **Dr. V. Nieto, Dr. A. Portilla, Dr. J. Castro, Dr. M. Espinosa.** — Procureur: **Dr. J. B. Enriquez.**

Gen.-Zoll-Intendant [Guayaquil]: **J. T. Roboa.** — Gen.-Polizei-Intendant [Guayaquil]: R. T. **Caamaño.**

Diplomatisches Korps [und Konsula

Amerika, Verein. Staaten: GTr.: s. Haïti. [S
Simpsen u. 1 VK. — Santo Domingo: J. **Dur**
Ag. in Azua, Macoris, Monte Cristi, Samana.] —
Domingo: F. **Aybar.**] — Dänemark. [Puerto P
Santo Domingo: D. **Coën** u. 1 VK. — VK. in
Samana.] — Deutsches Reich. [
K. M. **Klüsener.** — S. Dominga
Ecuador. [S. Domingo: J. de lo
J. S. **Langlade.** — Ag. in Pue
mingo: F. **Goussard.**] — Gro
VK. in S. Domingo, Puerto P
A. **Gutierrez,** GK. — VK. in
Italien. [S. Domingo: L. **Cam**
u. Samana.] — Mexiko. [S. D
lande. [S. Domingo: J. M. **Pe**
Österreich-Ungarn. [Puerto-Plata:
. . . . — Portugal. [S. Domingo
Norwegen. [S. Domingo: D. **Coën**
Spanien. [S. Domingo: F. E. **Go**
Samana; Ag. in Monte Cristi.] —
Duran, GK.]

Statistische N

Flächeninhalt: 48577 qkm.

Die Bevölkerung wird für Ende
9 auf 1 qkm, geschätzt.

Jede Provinz und jeder Seedistrikt hat ein
der Exekutivgewalt steht. Landessprache ist das S
die römisch-katholische, außerdem werden aber al
Stadt Santo Domingo ca 20000 Einwohner

Finanzen. (In Pesos fuertes

Budget für 1889. -
Einnahmen 1 531284, Ausgaben 1 408
Schulden am 1. Januar 1889. Äußere Schuld: 7
ere Schuld: 1 282952 Pes. f., „öffentliche Schuld" (
nern Schulden gehörig) 1 648428 Pes. f.

Handel und Schiffahrt des Hafens Santo D

Einfuhr in Pfd. Sterl. 1889
Ausfuhr in Pfd. Sterl. 1889
Zahl der eingelaufenen Schiffe . . .
der eingelaufenen Schiffe
gelaufenen Schiffe . . .
der ausgelaufenen Schiff

Handel 1887. (Werte

Einfuhr: 2 057928, Ausfu
ichtigsten Ausfuhrprodukte waren
ag, Wachs, Mahagoniholz und andre

Ausfuhr von Guano, die fast gänzlich aufgehört
bedeutender geworden.
in den Häfen 1887. In Santo Domingo
149, in Monte Cristi 115, in Samana 88,
46, in Azua 28 und in Barahona 6 Schiffe

in Betrieb.
46, der Briefpostsendungen im
182015, im Transit 763.

der Eisenbahn von
die Insel von

nächlich in
Lazaretto
Post

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, Verein. Staaten: GTr.: s. Haïti. [Puerto Plata: Th. **Simpsen** u. 1 VK. — Santo Domingo: J. **Durham** u. 1 VK. — Ag. in Azua, Macoris, Monte Cristi, Samana.] — Belgien. [Santo Domingo: F. **Alybar.**] — Dänemark. [Puerto Plata: . . . . . — Santo Domingo: D. **Coën** u. 1 VK. — VK. in Monte Cristi und Samana.] — Deutsches Reich. [Port-au-Prince. — Puerto Plata: K. M. **Klüsener.** — S. Domingo: M. **Pou.** — Ag. in Monte Cristi.] — Ecuador. [S. Domingo: J. **de la Rocha.**] — Frankreich. [S. Domingo: J. S. **Langlade.** — Ag. in Puerto Plata.] — Griechenland. [S. Domingo: F. **Goussard.**] — Großbritannien. [Port-au-Prince, GK. — VK. in S. Domingo, Puerto Plata.] — Haïti. [S. Domingo: E. M. A. **Gutierrez,** GK. — VK. in Puerto Plata; Ag. in Samana.] — Italien. [S. Domingo: L. **Cambiaso,** GK. — Ag. in Puerto Plata u. Samana.] — Mexiko. [S. Domingo: J. de **la Rocha.**] — Niederlande. [S. Domingo: J. M. **Leyba.** — VK. in Puerto Plata.] — Österreich-Ungarn. [Puerto-Plata: . . . . .] — Päpstl. Stuhl. Delegat: . . . . — Portugal. [S. Domingo: B. **Pellerano.**] — Schweden u. Norwegen. [S. Domingo: D. **Coën.** — VK. in Puerto Plata.] — Spanien. [S. Domingo: F. E. **Gomez.** — VK. in Puerto Plata, Samana; Ag. in Monte Cristi.] — Venezuela. [S. Domingo: **Dr. Duran,** GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 48577 qkm.

Die Bevölkerung wird für Ende 1888 auf 417000 Seelen, 9 auf 1 qkm, geschätzt.

Jede Provinz und jeder Seedistrikt hat einen Gouverneur, der unter der Exekutivgewalt steht. Landessprache ist das Spanische, Staatsreligion die römisch-katholische, außerdem werden aber alle Kulte geduldet.

Stadt Santo Domingo ca 20000 Einwohner.

Finanzen. (In Pesos fuertes.)

Budget für 1889.

Einnahmen 1 531284, Ausgaben 1 408543.

Schulden am 1. Januar 1889. Äußere Schuld: 714300 Pfd. St., innere Schuld: 1 282952 Pes. f., „öffentliche Schuld" (ebenfalls zu den innern Schulden gehörig) 1 648423 Pes. f.

Handel und Schiffahrt des Hafens Santo Domingo.

	1889	1890
Einfuhr in Pfd. Sterl.	197675	230990
Ausfuhr in Pfd. Sterl.	194602	189809
Zahl der eingelaufenen Schiffe	168	181
Tonnengehalt der eingelaufenen Schiffe	91332	97250
Zahl der ausgelaufenen Schiffe	164	181
Tonnengehalt der ausgelaufenen Schiffe . . .	90984	97250

Handel 1887. (Werte in Pesos fuertes.)

Einfuhr: 2 057928, Ausfuhr: 2 660471.

Die wichtigsten Ausfuhrprodukte waren Zucker, Tabak, Kakao, Kaffee, Honig, Wachs, Mahagoniholz und andre Nutz-, besonders aber

Farbehölzer. Die **Ausfuhr von Guano**, die fast gänzlich aufgehört hatte, ist wieder bedeutender geworden.

Schiffsverkehr in den Häfen 1887. In Santo Domingo sind 154, in Puerto Plata 149, in Monte Cristi 115, in Samana 88, in Sanchez 63, in Macoris 46, in Azua 28 und in Barahona 6 Schiffe eingelaufen.

Eisenbahn. 1888 115 km in Betrieb.

Post 1889. Zahl der Büreaus 46, der Briefpostsendungen im innern Verkehr 204546, im äußern Verkehr 182015, im Transit 763. Einnahme 110098, Ausgabe 99639 Frank.

Telegraphen. In Betrieb die Linie längs der Eisenbahn von Sanchez bis La Vega, 115 km, und die Linie quer durch die Insel von Puerto Plata bis SantoDomingo, 254 km.

Über die Stärke der Streitkräfte, welche hauptsächlich in Almacen, Blanco, Cercado, Cericos, La Romana, Matanzas, Pajarito, Petit-Trou, Puerto Cabello, Sabana-la-mar, Sabana Mula, San José de Yamasa und Victoria dislociert sind, ist nichts bekannt.

Ecuador.

[Republik, selbständig seit dem Verfall der Republik Colombien 1830. — Verfassung von 1880, zuletzt geändert 1883. Der aus 2 Kammern bestehende Nationalkongreß versammelt sich alle 2 Jahre. Der Senat besteht aus 30 (je 2 von jeder Provinz) auf 4 Jahre, und die Deputiertenkammer aus 33 (je 1 für 30000 Einw.) auf 2 Jahre direkt gewählten Mitgliedern. Wähler ist jeder 21 Jahre alte, des Lesens und Schreibens kundige Bürger. Präsident und Vizepräsident werden ebenfalls direkt vom Volk auf 4 Jahre erwählt. — Kriegs- und Handelsflagge horizontalgestreift: Gelb, Blau, Rot; der gelbe Streifen doppelt so breit als die beiden andern. — S. Jahrg. 1861, S. 590.]

Präsidentschaft.

Präsident: **A. Flores** (seit 30. Juni 1888). — Vizepräsident: **Dr. P. Herrera** (seit 30. Juni 1890).

Staatsrat. Präsident: Der Vizepräsident der Republik. — Mitglieder: die Minister, der Procureur des obersten Gerichtshofs und **C. Ponce, J. Gomez de la Torre, M. Aguilera, A. Rivadeneira, A. Cardenas, C. Farrel.**

Kongreß.

Senat. Präs.: **P. P. Lizarzaburu**, Oberst; Vizepräs.: J. B. **Vasquez.** — Deputiertenkammer. Präs.: **C. Mateus**; Vizepräs.: R. M. **Arizaga.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Inneres, Ausw. Angel. u. öff. Arbeiten: **Dr. P. J. Cevallos-Salvador**; UStSekr.: H. Basquez. — Öffentl. Unterricht: **Dr. E. Laso.** — Finanzen und öffentl. Kredit: G. J. **Nuñez.** — Krieg und Marine: J. **Saenz**, General.

Oberster Gerichtshof. Präsident: **Dr. L. A. Salazar.** — Richter (auf 6 Jahre durch den Kongreß erwählt): **Dr. V. Rieto, Dr. A. Portilla, Dr. J. Castro, Dr. M. Espinosa.** — Procureur: **Dr. J. B. Enriquez.**

Gen.-Zoll-Intendant [Guayaquil]: J. T. **Roboa.** — Gen.-Polizei-Intendant [Guayaquil]: R. T. **Caamaño.**

Gen.-Administrator der Post [Quito]: J. M. **Arteta.**
Rechnungshof. Präs.: **J. L. Mera.**

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Azuay: **A. Borrero.** — Bolivar: **C. F. Sangotena.** — Cañar: **A. Farfán.** — Carchi: **R. Sierra.** — Chimborazo: **M. Lizarzaburu.** — Esmeraldas: **P. Drouet.** — Galapagosinseln: **P. Jaramillo,** Komd. — Guayas: **J. M. P. Caamaño.** — Imbabura: **C. Jijon.** — Leon: . . . . . — Loja: **U. Valdivieso.** — Manabi: **J. J. Loor.** — Oriente: . . . . . — Oro: **J. F. Cordero.** — Pichincha: **R. J. Riofrio.** — Rios: **M. Icaza.** — Tungurahua: **M. L. Scherri.**

Generalkommandanten.

Azuay: **A. Vega,** Oberst. — Guayas: **R. Flores,** General. — Pichincha: **J. M. Sarasti,** General.

Kathol. Erzbischof in Quito: **J. J. Ordoñez.** — Bischöfe. Cuenca: **M. Leon.** — Guayaquil: **R. del Pozo.** — Ibarra: **Gonzales-Calisto.** — Loja: Msgr **Macia.** — Portoviejo: **P. Schumacher.** — Riobamba: **A. Andrade.**

Diplomatisches Korps in Quito [und Konsulate].

Amerika, Verein. St. [Guayaquil: **W. B. Sorsbi,** GK.; **M. Reinberg,** VGK. — Ag. in Bahia, Esmeraldas, Manta.] — Argentina. [Guayaquil: **B. Gonzalez.**] — Belgien. [Guayaquil: **C. Gomez Valdez.**] — Bolivia. [Guayaquil: **E. Matens.** — Quito: **M. Palacios.**] — Chile. [Guayaquil: **W. Higgins,** GK. — Quito: **J. M. Gonzalez-Calisto,** GK.] — Colombia. A. G. u. b. M.: **J. Urrutia;** Sekr.: **Delgado.** [Bahia: **V. Becerra.** — Cuenca: **C. Ordoñez.** — Guayaquil: **F. Jimenez-Arce,** GK. — Loja: **A. S. Pavas.** — Tulcan: **C. Burbano.** — VK. in Babahoyo, Esmeraldas, Guaranda.] — Costarica. [Guayaquil: **J. Monroy.**] — Dänemark. [Guayaquil: **A. A. Reyre.**] — Deutsches Reich. MR.: [Peru. [Guayaquil, beauftr.: **E. Rickert.** — Quito: **A. Herrmann.**] — Frankreich. GTr. u. GK.: **G. Carra de Baux.** [VK. in Guayaquil.] — Griechenland. [Guayaquil: **A. Reyre.**] — Großbritannien. MR. u. GK.: **D. Haggard.** [Guayaquil: **G. Chambers.**] — Guatemala. [Guayaquil: **B. S. Calderon,** GK.] — Honduras. [Quito: **R. Espinosa,** GK.] — Italien. [Guayaquil: **N. Morero.**] — Mexiko. [Guayaquil, beauftr.: **M. Reinberg.** — Quito: . . . .] — Niederlande. [Guayaquil: **A. A. Reyre.**] — Nikaragua. [Guayaquil: **D. Lopez,** GK.] — Österreich-Ungarn. [Guayaquil: . . . . .] — Päpstlicher Stuhl. Ap. Delegat: Msgr **J. Macchi;** Sekr.: **A. Crocce Landucci.** — Paraguay. [Guayaquil: **F. Gagliardo.**] — Peru. A. G. u. b. M.: . . . . . [Guayaquil, beauftr.: **E. Krüger.** — Quito: **G. Martinez.**] — Portugal. [VK. in Guayaquil.] — Salvador. [Guayaquil: **E. Seminario,** GK. — Xipirapa: **D. Lopez.**] — Schweden und Norwegen. [Guayaquil: **C. W. Garbe.**] — Spanien. [Guayaquil: **A. M. de Zea.** — Quito: **J. M. Lasso.**] — Venezuela. [Guayaquil: **Dr. A. Destruge,** GK. — Quito: **A. Schibbye.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 299600 qkm, mit den Galapagosinseln: 307248 qkm.

Bevölkerung.

Provinzen.	Bewohner '85.	Hauptstädte.	Einwohner.
Azoques o Cañar. .	45265	Azoques	4000
Azuay	104869	Cuenca	25000
Bolivar	31327	Guaranda	6000
Carchi	29383	Tulcán	4000
Chimborazo	90782	Riobamba	18000
Esmeraldas	11146	Esmeraldas . . .	3000
Galapagos	204	—	—
Guayas	95640	Guayaquil	45000
Imbabura	58476	Ibarra	10000
Leon	80028	La Tacunga . . .	15000
Loja	60880	Loja	10000
Manabi	64284	Puertoviejo . . .	10000
Oriente	15850	—	—
Oro	21606	Machala	5000
Pichincha	187844	Quito	50000
Rios	32041	Babahoyo	5000
Tungurahua	79526	Ambato	12000
Summa	1 004651		

Mit den wilden Indianern dürfte die Gesamtsumme der Bevölkerung auf rund 1 204600 (4 auf 1 qkm) zu veranschlagen sein.

Finanzen. (In Sucres; 1 Sucre = 4 Mark.)

Abrechnung für 1890.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Rest vom Vorjahre . .	115783	Inneres und Äußeres .	35067
Steuern	636586	Provinzverwaltung . .	52111
Stempel	116736	Polizei	232106
Zölle	3 208289	Öffentliche Gebäude . .	493278
Monopole	47401	Post und Telegraphen .	141656
Landverkauf u. Pachtungen	26661	Staatsdruckerei . . .	30577
Strafgelder	2510	Unterricht, Kultus und Wohlthätigkeit . . .	690720
Post und Telegraphen .	60311	Justiz	119595
Stiftungen, Spitäler ꝛc.	21900	Finanzen u. Bank von Ecuador	7 695059
Ämtessen	2 015048	Zollverwaltung . . .	284206
Darleben, Depositen und Entschädigungen . .	1 059555	Monopole	7605
Bank von Ecuador . .	3 881848	Militär und Marine .	991093
Verschiedene Einnahmen	89890	Häfen und Leuchttürme	44092
Sa der Einnahmen:	11 282443	Verschiedene Ausgaben .	80933
		Saldo f. d. nächste Jahr	361991
		Sa der Ausgaben:	11 282443

Ausgaben.

Legislativgewalt . . .	60411
Exekutivgewalt	11844

Staatsschuld am 1. Januar 1890.

Äußere Schuld 12 958152; innere Schuld 5 424398; Total 18 382550.

Handel 1890.

Die Einfuhr betrug 1 565955, die Ausfuhr 1 525255 Pfd. Sterl. (darunter Kakao für 1 073064 Pfd. Sterl.).

In den Häfen der Republik sind 1889 669 Schiffe von 383346 Tonnen (darunter 371 Dampfer von 347402 Tonnen) angekommen; davon sind 368 Schiffe (darunter 203 Dampfer) von 267761 Tonnen in Guayaquil eingelaufen.

Eisenbahnen. 92 km in Betrieb.

Post. Zahl der expedierten Briefe, Postkarten und Warenproben 3 024034.

Telegraphen. Alle Hauptstädte der Provinzen stehen untereinander in Verbindung. Zahl der Stationen 33. Länge der Drähte 1600 km. Mit der Außenwelt ist Ecuador in telegraphischer Verbindung durch eine Linie von Guahaquil über Land nach Ballenita, von hier per Kabel bis zum Isthmus von Tehuantepec und nach New York.

Armee und Flotte 1890.

Friedensstärke: 266 Offiziere und 2492 Mann, darunter 114 Seeleute auf 1 Transportschiff, 1 Kanonenboot 3r Kl. und 1 Kreuzer 3r Kl. mit zusammen 6 Kanonen. — Die Nationalgarde zählt 68 Bataillone Infanterie, 2 Bataillone Artillerie und 9 Bataillone Kavallerie.

Frankreich.

[Republik seit 4. Sept. 1870. — Verfassung vom 24. Febr. 1875, ergänzt hauptsächlich 3. Aug. und 30. Nov. 1875, 9. Dez. 1884 und 16. Juni 1885. Die Nationalversammlung wird von 2 Kammern gebildet, welche sich alljährlich versammeln. Der Senat besteht aus 300 mindestens 40 Jahre alten Mitgliedern, welche durch besondere Wahlkommissionen der Departements und Kolonien auf 9 Jahre gewählt und alle 3 Jahre zu je einem Drittteil erneuert werden; die (75) ursprünglich von der Nationalversammlung und von dem Senat auf Lebenszeit gewählten Senatoren sind unabsetzbar, werden aber seit 1884 nach ihrem Aussterben ebenso wie die übrigen ergänzt; 1891 waren noch 44 unabsetzbare Senatoren in Funktion. Die Deputiertenkammer besteht aus 584 Mitgliedern (je 1 für 70000 Einw.), welche arrondissementsweise durch direkte allgemeine Wahlen auf 4 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Aktive Militärs sind weder wahlberechtigt noch wählbar; die meisten Staatsbeamten sind ebenfalls nicht wählbar. Der Präsident der Republik wird mit absoluter Stimmenmehrheit von der Nationalversammlung auf 7 Jahre gewählt. — Kriegs- und Handelsflagge vertikal gestreift: Blau, Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1889, S. 642.]

Präsident.

Sadi **Carnot** (seit 1. Jan. 1888).

Gen.-Sekr. und Chef des Militärstaates: H. J. **Brugère**, Div.-Gen. — Adjutanten: . . **Jauréguiberry**, Schiffskpt.; C. V. A. **Chamoin**,

Obstlt. der Inf.: J. B. J. **Dalstein**, Obstlt. des Genie; A. F. E. **Pistor**, Esk.-Chef der Art.; J. P. E. **Courtès-Lapeyrat**, Esk.-Chef der Kav.

Privatsekretariat. Chef: . . **Trauchan.**

Einführer des diplomatischen Korps: Graf **d'Ormesson**, b. M.

Ministerstaatssekretäre.

Konseil-Präsident und Min. des Kriegs: C. **de Freycinet**, Senator.

Siegelbewahrer, Min. der Justiz und der Kulte: A. **Fallières**, Sen. — Äußeres: **Ribot**, Dep. — Inneres: **Constans**, Sen. — Finanzen: **Rouvier**, Dep. — Marine: **Barbey**, Sen. — Öffentl. Unterricht und schöne Künste: L. **Bourgeois**, Dep. — Öffentl. Arbeiten: Y. **Guyot**, Dep. — Ackerbau: **Develle**, Dep. — Handel, Industrie und Kolonien: J. **Roche.**

Nationalversammlung.

Senat. Präsident: A. N. **Le Royer.** — Vizepräsidenten: **Bardoux, Challemel-Lacour**, Ch. **Merlin, Demole.** — Gen.-Sekr.: A. **Sorel.**

Deputiertenkammer. Präsident: Ch. **Floquet.** — Vizepräsidenten: C. **Périer, Peytral, de Mahy, Spuller.** — Gen.-Sekr.: E. **Pierre.**

Staatsrat [Palais Royal].

Präsident: der Justizminister. — Vizepräsident: **Laferrière.** — Gen.-Sekr.: A. **Flourens**, Maitre des requêtes. — Präs. des Rechtsbüreaus: **Griolet.**

Sektionen des Staatsrats. Gesetzgebung, Justiz und Ausw. Angel. Präs.: **Tétreau**; Mitgl.: C. **Seneuil**, H. **Duboy**, C. **Ceccaldi**, C. **Sée**, **Jacquin**, ord. StRäte; **Clavery**, **Bard**, außerord. StRäte. — (Kompetenz-) Streitigkeiten. Präs.: **Berger**; Mitgl.: **Braun, Chante-Grellet**, G. **Bousquet, Schnerb, Margerie, Mayniel**, ord. StRäte. — Inneres, öffentl. Unterricht, Kultus u. schöne Künste. Präs.: G. **Coulon**; Mitgl.: L. **Fleury, Du Mesnil, Roussel, Saisset-Schneider**, ord. StRäte; **Buisson, Dumay, Bouffet, Lagarde**, außerord. StRäte. — Finanzen, Krieg, Marine u. Kolonien. Präs.: **Blondeau**; Gen. **Mojon**, P. **Dislère**, Marques **di Braga, Duval**, Kontreadm. **Miet**, ord. StRäte; **Pallain, Boutin, de Liron d'Airoles, Prioul, Catusse, Fournier**, Gen. **de St. Germain, Tiphaigne**, außerord. StRäte. — Öffentl. Arbeiten, Ackerbau, Handel und Industrie, Posten und Telegraphen. Präs.: A. **Picard**; Mitgl.: **Chauchat, Chabrol**, L. **Herbette, Rousseau, Cotelle**, ord. StRäte; **Tisseraud, Nicolas, Guislain, Gay**, außerord. StRäte.

Öffentl. Versammlung zur Bestimmung der (Kompetenz-) Streitigkeiten. Mitgl.: **Tétreau, Jacquin**, G. **Coulon, Saisset-Schneider, Duval, Chauchat, Rousseau.** — Sekr.: **Darnault.**

Tribunal der Konflikte. Präs.: der Justizminister; Vizepräs.: **Greffier**, Rat des Kassationshofs.

Ministerien und andre Zentralbehörden.

Justiz und Kulte [18, Place Vendome]. Kabinett des Ministers. Dir.: L. **Laroze**; Kabinettschef: J. **Lanes**; Privatsekr.: M. **Laverny**; Chef der Personalien [36, Rue Chambre]: der Dir. des Kab.; Chef des Rechnungswesens u. der Pensionen: Ch. **Durier.**

Staatsschuld am 1. Januar 1890.

Äußere Schuld 12 958162; innere Schuld 5 424898; Total 18 383060.

Handel 1890.

Die Einfuhr betrug 1 565955, die Ausfuhr 1 525255 Pfd. Sterl. (darunter Kakao für 1 073064 Pfd. Sterl.).

In den Häfen der Republik sind 1889 669 Schiffe von 388346 Tonnen (darunter 371 Dampfer von 347402 Tonnen) angekommen; davon sind 303 Schiffe (darunter 203 Dampfer) von 267761 Tonnen in Guayaquil eingelaufen.

Eisenbahnen. 92 km in Betrieb.

Post. Zahl der expedierten Briefe, Postkarten und Warenproben 3 024064.

Telegraphen. Alle Hauptstädte der Provinzen stehen untereinander in Verbindung. Zahl der Stationen 33. Länge der Drähte 1600 km. Mit der Außenwelt ist Ecuador in telegraphischer Verbindung durch eine Linie von Guayaquil über Land nach Ballenita, von hier per Kabel bis zum Isthmus von Tehuantepec und nach New York.

Armee und Flotte 1890.

Friedensstärke: 266 Offiziere und 2492 Mann, darunter 114 Seeleute auf 1 Transportschiff, 1 Kanonenboot 3r Kl. und 1 Kreuzer 3r Kl. mit zusammen 6 Kanonen. — Die Nationalgarde zählt 68 Bataillone Infanterie, 2 Bataillone Artillerie und 9 Bataillone Kavallerie.

Frankreich.

[Republik seit 4. Sept. 1870. — Verfassung vom 24. Febr. 1875, ergänzt hauptsächlich 2. Aug. und 30. Nov. 1875, 9. Dez. 1884 und 16. Juni 1885. Die Nationalversammlung wird von 2 Kammern gebildet, welche sich alljährlich versammeln. Der Senat besteht aus 300 mindestens 40 Jahre alten Mitgliedern, welche durch besondere Wahlkommissionen der Departements und Kolonien auf 9 Jahre gewählt und alle 3 Jahre zu je einem Drittteil erneuert werden; die (75) ursprünglich von der Nationalversammlung und von dem Senat auf Lebenszeit gewählten Senatoren sind unabsetzbar, werden aber seit 1884 nach ihrem Ausscheiden ebenso wie die übrigen ergänzt; 1891 waren noch 44 unabsetzbare Senatoren in Funktion. Die Deputiertenkammer besteht aus 584 Mitgliedern (je 1 für 70000 Einw.), welche arrondissementsweise durch direkte allgemeine Wahlen auf 4 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Aktive Militärs sind weder wahlberechtigt noch wählbar; die meisten Staatsbeamten sind ebenfalls nicht wählbar. Der Präsident der Republik wird mit absoluter Stimmenmehrheit von der Nationalversammlung auf 7 Jahre gewählt. — Kriegs- und Handelsflagge vertikal gestreift: Blau, Weiß, Rot. — S. Jahrg. 1889, S. 642.]

Präsident.

Sadi **Carnot** (seit 1. Jan. 1888).

Gen.-Sekr. und Chef des Militärstaates: H. J. **Brugère**, Div.-Gen. — Adjutanten: . . **Jauréguiberry**, Schiffskpt.; E. V. A. **Chanoine**,

Obstlt. der Inf.: J. B. J. Dalstein, Obstlt. des Genie; A. F. E. Pistor, Esk.-Chef der Art.; J. P. E. Courtès-Lapeyrat, Esk.-Chef der Kav.
Privatsekretariat. Chef: . . Tranchau.
Einführer des diplomatischen Korps: Graf d'Ormesson, b. M.

Ministerstaatssekretäre.

Konseil-Präsident und Min. des Kriegs: C. de Freycinet, Senator.
Siegelbewahrer, Min. der Justiz und der Kulte: A. Fallières, Sen. — Äußeres: Ribot, Dep. — Inneres: Constans, Sen. — Finanzen: Rouvier, Dep. — Marine: Barbey, Sen. — Öffentl. Unterricht und schöne Künste: L. Bourgeois, Dep. — Öffentl. Arbeiten: Y. Guyot, Dep. — Ackerbau: Develle, Dep. — Handel, Industrie und Kolonien: J. Roche.

Nationalversammlung.

Senat. Präsident: A. N. Le Royer. — Vizepräsidenten: Bardoux, Challemel-Lacour, Ch. Merlin, Demole. — Gen.-Sekr.: A. Sorel.
Deputiertenkammer. Präsident: Ch. Floquet. — Vizepräsidenten: C. Périer, Peytral, de Mahy, Spuller. — Gen.-Sekr.: E. Pierre.

Staatsrat [Palais Royal].

Präsident: der Justizminister. — Vizepräsident: Laferrière. — Gen.-Sekr.: A. Flourens, Maitre des requêtes. — Präs. des Rechtsbüreaus: Griolet.
Sektionen des Staatsrats. Gesetzgebung, Justiz und Ausw. Angel. Präs.: Tétreau; Mitgl.: C. Seneuil, H. Duboy, C. Ceccaldi, C. Sée, Jacquin, ord. StRäte; Clavery, Bard, außerord. StRäte. — (Kompetenz-) Streitigkeiten. Präs.: Berger; Mitgl.: Braun, Chante-Grellet, G. Bousquet, Schnerb, Margerie, Mayniel, ord. StRäte. — Inneres, öffentl. Unterricht, Kultus u. schöne Künste. Präs.: G. Coulon; Mitgl.: L. Fleury, Du Mesnil, Roussel, Saisset-Schneider, ord. StRäte; Buisson, Dumay, Bousset, Lagarde, außerord. StRäte. — Finanzen, Krieg, Marine u. Kolonien. Präs.: Blondeau; Gen. Mojon, P. Dislère, Marques di Braga, Duval, Kontreadm. Miet, ord. StRäte; Pallain, Boutin, de Liron d'Airoles, Prioul, Catusse, Fournier, Gen. de St. Germain, Tiphaigne, außerord. StRäte. — Öffentl. Arbeiten, Ackerbau, Handel und Industrie, Posten und Telegraphen. Präs.: A. Picard; Mitgl.: Chauchat, Chabrol, L. Herbette, Rousseau, Cotelle, ord. StRäte; Tisseraud, Nicolas, Guislain, Gay, außerord. StRäte.
Öffentl. Versammlung zur Bestimmung der (Kompetenz-) Streitigkeiten. Mitgl.: Tétreau, Jacquin, G. Coulon, Saisset-Schneider, Duval, Chauchat, Rousseau. — Sekr.: Darnault.
Tribunal der Konflikte. Präs.: der Justizminister; Vizepräs.: Greffier, Rat des Kassationshofs.

Ministerien und andre Zentralbehörden.

Justiz und Kulte [18, Place Vendome]. Kabinett des Ministers. Dir.: L. Laroze; Kabinettschef: J. Lanes; Privatsekr.: M. Laverny; Chef der Personalien [38, Rue Chambre]: der Dir. des Kab.; Chef des Rechnungswesens u. der Pensionen: Ch. Durier.

Zivilsachen u. Siegelamt [13, Pl. Vendome]. Dir.: **Bard**, StRat; Chef des Bür. du Sceau: **Fabrègue.** — Kriminal- u. Gnadensachen. Dir.: **Dumas**, StRat; Chef des Stat. Bür.: **Guernès.** — Kulte [66, Rue de Bellechasse]. Dir.: **Dumay**, StRat; Chef des Bür. der nicht kath. Kulte: **E. Cloppet.**

National-Druckerei [87, Rue Vieille du Temple]. Direktor: **Daniel.**

Kassationshof [Palais de Justice]. Erste Präsidenten: **Mazeau**, Sen.; **Mercier, Larombière, Barbier**, Ehrenpräs. — Präsidenten: **Bédarrides, Loew, Merville; Charrin**, Ehrenpräs. — 45 Räte u. 13 Ehrenräte. — Generalprokurator: **Ronjat**; 6 Gen.-Advokaten. — Präs. des Bür. de l'assistence judiciare: **Bellaigue.**

Rechnungshof [Palais Royal, Montpensier-Flügel]. Erster Präs.: **Humbert.** — Präsidenten: **Roy, Bouchard, Dumez.** — 19 Conseillers-Maitres, 5 Cons.-Maitres-honor., 26 Cons.-Référendaires 1r Kl., 60 Cons.-Réf. 2r Kl., 8 Cons.-Réf.-honor., 15 Auditeurs 1r Kl. und 10 Aud. 2r Kl. — Procureur-gén.: **Renaud**; Avocat-gén.: **Chantereau.**

Zentralrat der reformierten (calvinistischen) Kirche. Präsident: **Barbey**, Sen. — Konsistorium zu Paris. Präs.: **Bernes.**

Generalsynode der augsburg. Konfession. Präsident: Baron **Bartholdi.**

Zentralkonsistorium des israel. Kultus: J. H. **Dreyfuß**, Großrabbiner.

Auswärt. Angelegenheiten [Quai d'Orsay]. Kabinett des Ministers. Chef: Ph. M. **Crozier**, Botsch.-Rat; Privatsekr.: **Guérard.**

Direktoren. Protokoll, beauftr.: Gf **d'Ormesson**, b. M. — Politische Angel.: **Nisard**, b. M.; Sous-Direktion des Nordens u. des äußersten Ostens: **Jusserand**; des Südens u. Ostens: **de Corcelle**; der Länder unter franz. Protektorat, beauftr.: **Hanotaux**, b. M.; der Streitsachen: **Boutin.** — Handel u. Konsulate: **Clausery**, StRat u. b. M. — Archive: Girard **de Rialle**, b. M. — Fonds und Rechnungswesen: **H. Roger.**

Konsultatives Komitee der Protektorate, Präs.: **Tetreau**; — der Streitsachen, Präs.: **Lenoël**, Sen.; — der Konsulate, Präs.: der Min.-Vizepräs.: **Méline**, Dep.

Inneres [Pl. Beauvau]. Kab. des Ministers. Dir.: **E. Demagny**; Souschef: L. **Pissard**; Privatsekretariat: **E. Marchand**; Presse: **Brunot.**

Direktoren. Personalien u. Sekretariat [11, Rue des Saussaies]: der Dir. des Kab.; Chef des Personalbür.: **Doyer**; Sekretariat, Journal officiel 2c.: de **Lacroix.** — Departements- u. Kommunalverw. [7, Rue Cambacérès]: **Bouffet**, StRat; Chef des Büreaus für die Vizinalwege: **Bertrand**; Algerien: **Bubin**; Karte von Frankreich (1:100000) u. Statistik: **Anthoine.** — Armen- u. Gesundheitspflege: **H. Monod.** — Strafanstalten [11, Rue Cambacérès]: **Lagarde.** — Allg. Sicherheit [11, Rue des Saussaies]: **Cazelles**; Gen.-Kontrolleure: **Coudreau, Pascal.**

Höherer Rat für öffentl. Unterstützung. Präs.: der Min.; Vizepräs.: Dr. Th. **Roussel**, Sen. — Komitee zum Schutz kleiner Kinder. Präs.: der Min.; Vicepräs.: **Schoelcher**, Dr. Th. **Roussel**, Senatoren. — Komitee der öff. Gesundheitspflege. Präs.: Dr. **Brouardel**; Vizepräs.: Dr. **Bergeron.** — Rat für Gefängniswesen. Präs. der Min.;

Vizepräs.: **Schoelcher**, Sen. — Gen.-Insp. des Sanitätsdienstes: **Proust**, Prof. — Comité du Cadastre. Präs.: der Min.; Vizepräs.: **Tirard**, Léon Say.

Finanzen [Louvre]. Kab. des Ministers. Chef: **Trélat**, Auditeur; Privatsekretariat: G. **Legay**.

Direktoren. Personalien: **Favalelli**. — Kontrolle: G. E. **Buarnier**. — Allgem. Fondsbewegung: L. J. M. **Brédif**. — Hauptbuchführung: **Lanjalley**, Gen.-Dir. — Eingeschriebene Schuld: **Prévost**. — Streitige Angel.: **Nischmann**, Rechtsagent. — Zentralkasse des Schatzes: **de Marcillac**, Zentralzahlmeister. — Gen.-Zahlmeister der öffentl. Schuld: **Alem**.

Gen.-Direktion der direkten Steuern: **Boutin**, StRat.

Gen.-Direktion der Einregistrierung, der Domänen u. Stempel [192, Rue de Rivoli]: G. J. **Liotard-Vogt**.

Gen.-Direktion der Zölle [Louvre, Pavillon Rohan]: **Pallain**, StRat.

Gen.-Direktion der indir. Steuern [Louvre, Pl. du Carousel]: A. **Catusse**, StRat.

Gen.-Direktion der Staatsmanufakturen [Louvre]: **Pradines**.

Münze [Quai Conti]: **Ruau**, Gen.-Direktor.

Gen.-Direktion der Amortisations- u. Depositenkassen [56, Rue de Lille] Präs. der Aufsichtskommission: E. **Gouin**, Sen.; Gen.-Direktor: **Labeyrie**.

Bank von Frankreich [Rue de Vrillière]. Gouverneur: **Magnin**.

Crédit foncier [19, Rue des Capucines]. Gouverneur: A. **Christophle**, Dep.

Krieg [10 u. 14, Rue St. Dominique]. Kabinett des Ministers. Chef: P. M. **Brault**, Brig.-Gen.; Souschef: E. A. A. **Pamard**, Obstlt.; Privatsekretariat: **Lagrange de Langre**.

Generalstab der Armee. Chef: M. F. J. **de Miribel**, Div.-Gen.; Souschefs: A. G. O. **de Saint-Germain**, R. F. Ch. **Le Mouton de Boisdeffre**, V. B. **Derrécagaix**, Brig.-Gen. — Büreauchefs. Organisation u. Mobilisierung d. A.: H. M. **Le Bégue de Geaniny**, Oberst. — Statistik fremder Armeen: J. C. **Le Loup de Sancy**, Oberst. — Operationen und generelle Instruktion d. A.: J. C. E. **Renouard**, Oberst. — Etappen, Eisenbahnen, Transporte: C. A. **Gonse**, Oberst; historische Sektion: E. A. **Henderson**, Obstlt.

Direktoren. Kontrolle: V. M. **Prioul**, Gen.-Kontrolleur, StRat. — Infanterie: P. E. **Gallimard**, Brig.-Gen. — Kavallerie: A. M. J. **Henry de Kermartin**, Brig.-Gen. — Artillerie u. Equipages mil.: C. Ph. A. **Mathieu**, Div.-Gen. — Genie: J. H. **Mensier**, Div.-Gen. — Verwaltung: A. E. **Baratir**, Gen.-Int. — Pulver und Salpeter: Ch. **Arnould**, Gen.-Inspekteur. — Sanitätsdienst: A. N. Th. **Dujardin-Beaumetz**, Medizinalinspektor.

Geographischer Dienst [138, Rue de Grenelle]: V. B. **Derrécagaix**, Brig.-Gen.

Präsidenten der technischen Komitees u. Kommissionen. Generalstab: **de Cools**, Div.-Gen. — Infanterie: **du Guiny**, Div.-Gen. — Kavallerie: **Loizillon**, Div.-Gen. — Artillerie u. Pulverfabriken: **Ducos de la Hitte**, Div.-Gen. — Genie: **Gillon**, Div.-Gen. — Gendarmerie: **Répécaud**, Div.-Gen. — Intendantur: **Rossignol**, Ge-

Intendant. — Gesundheitspflege: **Colin**, Gen.-Medizinalinspekteur. — Öffentl. Arbeiten: **Picard**, Sektionspräs. im Staatsrat. — Eisenbahnen: der Chef des Generalstabes d. A.; Vizepräs.: **Mathieu**, Div.-Gen. — Telegraphie u. Luftschiffahrt: **Peaucellier**, Div.-Gen. — Explosivstoffe: **Berthelot**, Sen. — Zivilversorgung für Unteroffiziere: **Blondeau**, Sektionspräs. im Staatsrat.

Vgl. auch die Personalien und die Statistik der Armee.

Marine [2, Rue Royale St. Honoré]. Generalstab des Min.: Chef: **Vignes**, VAdm.; Souschef: **Lefèvre**. — Sektionschefs. Studium fremder Marinen ꝛc.: **Berryer**, Freg.-Kpt. — Vert. der franz. Kriegshäfen, Mobilis. der Mar.-Truppen ꝛc.: **Thomas**, Freg.-Kpt. — Operationen, Mobilis. der Flotte: **Marin-Darbel**, Freg.-Kpt. — Privatsekretariat: **Nègre**.

Hydrographischer Dienst. Chef: **Lefèvre**, VAdm.; Karten u. Archive: **Caspari**, Ingenieur.

Direktoren. Kab. des Min.: der Chef des Generalstabes. — Personal. Dir.: **Barrera**, KAdm.; Pers. der Flotte: **Dufresne de la Chauvinière**, Schiffs-Kpt.; Pers. der Mar.-Truppen: **Chevallier**, Oberst. — Material. Dir.: **Lienayme**; Constructions navales: **Hauser**, Ing.; Approvisionnement ꝛc.. **St. Claire-Deville**. — Artillerie: **Du Pan**, Brig.-Gen. — Comptabilité-gén.: **Fournier**. — Etablissement des Inval. Administrator: **Fabre**. — Zentralkontrolle: **Portier**, Oberinspektor d. M.

Präs. des Rats für Marine-Arbeiten: **Conte**, VAdm.; des hydrogr. Komitees: **Lefèvre**, VAdm.; der Kommission zur Kontrolle der Bewaffnung u. Bekleidung: **Coulombeaud**, KAdm.; der Marktkommission: **Bliard**; der Maschinen ꝛc.: **Peschart d'Ambly**; der Bibliotheken: **Jurien de la Gravière**, VAdm.; der Archive: **de Rozière**, Sen. — Konsultives Komitee über Streitsachen. Präs.: **Duboy**, StRat.; der öffentl. Arb. (s. Kriegsministerium); der Leuchttürme: der Min. der öffentl. Arb.; VPräs.: **Lefèvre**, VAdm.

Dienst der submarinen Verteidigung [18, Rue de l'Université]. Chef: **Le Mercier-Moussaux**, Schiffs-Kpt.

Bureau der Längen [. . . .]. Dir.: **Mouchez**, KAdm.

Vgl. auch die Personalien u. d. Statistik der Marine.

Öffentl. Unterricht und schöne Künste [110, Rue de Grenelle St. Germain]. Kabinett des Min. Chef: **E. Ribierre**; Privatsekretär: **G. Sellier**.

Direktoren. Sekretariat u. Rechnungswesen: **X. Charmes**. — Höherer Unterricht: **Liard**. — Sekundärunterricht: **L. Rabier**. — Primärunterricht: **Buisson**. — Schöne Künste: **H. Roujon**.

Komitee der Streitsachen. Präs.: der Min.; VPräs.: **Jalabert**, Prof. — Höherer Rat für den öffentl. Unterricht. Präs.: der Min.; VPräs.: **Berthelot**.

Inspekteurs der schönen Künste: **Ch. Yriarte**, **Roger-Ballu**, **Dayot**, **H. Howard**, **P. Lefort**, **A. Gouzien**. — Höherer Rat. Präs.: der Min.; VPräs.: **G. Rabier**. — Gen.-Insp. der historischen Monumente: **Boeswillwald**, **Lisch**, **Selmersheim**.

Direktor der Nationalmuseen [Louvre]: **M. Kaempfen**.

Kustos der Nationalarchive [60, Rue des francs Bourgeois]: **G. Servois**.

Öffentl. Arbeiten [244—48, Boulevard St. Germain]. Kabinett des Ministers. Chef: P. **Sebillot.**
Direktoren. Personalien u. Sekretariat: Der Chef des Kab.; Abteilungschef: **Bizé.** — Straßen, Schiffahrt u. Bergwerke: **Guillain,** StRat; Abt. für Straßen: **Rouget;** Schiffahrt: **Beaurin-Gressier;** Minen: **Dequet;** Rechnungswesen: **Systermans.** — Eisenbahnen: **Gay,** StRat. — Abteil. für Konzessionen, Statistik ꝛc.: **Schelle;** Eisenbahnbau: **Mayer;** Betrieb: F. **Robecourt.** — Zivilgebäude [3, Rue de Valois]: J. **Comte.**
Komitee für Streitsachen. Präs.: der Min., VPräs.: **Guillain.** — Gen.-Rat für Brücken u. Chausseen, Präs.: der Min., VPräs.: **Leblanc;** für Minen, Präs.: der Min., VPräs.: **Linder;** für Zivilgebäude, Präs.: der Min., VPräs.: **Garnier.** — Verwaltungsrat der StEisenbahnen. Präs.: **Bouchard.**
Ackerbau [78, Rue de Varennes]. Kabinett des Ministers. Chef: P. **Revoil;** Privatsekr.: . . .; Chef des Zentralbüreaus: **Cabaret.**
Direktoren. Ackerbau: **Tisserard,** StRat. — Hydraulik: L. **Philippe.** — Gestüte [244, Boulevard St. Germain]: **de Cormette,** Gen.-Insp. — Forsten [80, Rue de Varennes]: L. A. L. **Daubrée.**
Gen.-Rat für Ackerbau. Präs.: der Min.; VPräs.: **Teisserenc de Bort,** Sen. — Höhere Kommission der Philorera. Präs.: **Pasteur.** — Beratungskomitee für Viehseuchen. Präs.: **Teisserenc de Bort,** Sen.
Handel, Industrie und Kolonien [101, Rue de Grenelle]. Kabinett des Ministers. Chef: L. G. **Fayette;** Privatsecretariat: F. **Dubuisson.**
Arbeitsamt. Dir.: **Lax.**
Direktoren [80, Rue de Varennes]. Personalien und techn. Unterricht: **G. Ollendorff.** — Binnenhandel: **Nicolas,** StRat. — Außenhandel, beaufstr.: P. **Dislère.** — Abt. für Buchführung u. Statistik. Chef: **Bannacque.**
Höherer Rat für Handel und Industrie. Präs.: der Min., VPräs.: **Ferray, de Freycinet, Teisserenc de Bort,** Senatoren, **Dautresme,** Dep.; für Arbeit, Präs.: der Min., VPräs.: **Chalemel-Lacour,** J. **Simon,** Senatoren, L. **Say, Mesureur,** Deputierte; des techn. Unterrichts, Präs.: der Min., VPräs.: **Tolain,** Sen.; der Statistik, **Präs.:** der Min., VPräs.: E. **Millaud,** Sen., J. **Roche, Dep., E. Levasseur.** — Nationalbüreau der Gewichte u. Maße. **Präs.:** J. **Bertrand.** — Beratungskomitee für Kunsthandwerke. Präs.: **Berat,** Sen. — Höhere Kommission für Kinderarbeit, Präs.: R. **Waddington;** für Altersversorgung: **Maze,** Sen.; Unfallversicherung: **Magnin, Sen.**
Kolonien [2, Rue Royale]. USt-Sekr.: **Etienne,** Dep. — Kab.-Chef, beaufstr.: J. **Haußmann;** Privatsekr.: **Capitaine.** — Gen.-Insp. der Kol.: **Dubard;** der öffentl. Arb. der Kol.: P. **Fournier.** — Höherer Rat für die Kol. Präs.: der USt-Sekr.; VPräs.: **Schoelcher,** Sen.
Posten u. Telegraphen [99, 103 u. 105, Rue de Grenelle St. Germain]: Gen.-Direktor: **de Selves.** — Kab.-Chef: **Broguisse.** — Material und Konstruktion, beaufstr.: **Baron.** — Postbetrieb: **Ansault,** Administrator. — Elektrischer Betrieb, beaufstr.: **Ungerer.** — Rechnungswesen: **Degranges,** Dir. — Postsparkassen: **Lefèbure de la**

Boulaye, Administrator. — Gen.-Inspektoren: **Fribourg**, **Bouffet**, **Cael**, **Gody**.

Orden der Ehrenlegion. Großkanzler: **Fevrier**, Div.-Gen. — Gen.-Sekr.: **Rousseau**, Brig.-Gen.

Provinzialbehörden.

Präfekten der Departements. Ain [Bourg]: A. **Debax**. — Aisne [Laon]: **Bès de Berc**. — Allier [Moulins]: **Vincent**. — Basses-Alpes [Digne]: **Ardisson**. — Hautes-Alpes [Gap]: **Blanc**. — Alpes-maritimes [Nizza]: **Henry**. — Ardèche [Privas]: H. **Ducos**. — Ardennes [Mézières]: A. **Delpech**. — Ariége [Foix]: H. **de Malherbe**. — Aube [Troyes]: **Tournier**. — Aude [Carcassonne]: D. **Beverini Vico**. — Aveyron [Rodez]: **Bonnier**. — Bouches-du-Rhône [Marseille]: **Galtier**. — Calvados [Caen]: E. **Vatin**. — Cantal [Aurillac]: F. **Grélot**. — Charente [Angoulème]: H. **Larroche**. — Charente-infér. [Rochelle]: **Grimanelli**. — Cher [Bourges]: G. **Caile**. — Corrèze [Tulle]: E. **Roger**. — Corse [Ajaccio]: **Bonnefoy Sibour**. — Côte d'Or [Dijon]: L. **Michel**. — Côtes-du-Nord [St. Brieuc]: **Granet**. — Creuse [Guéret]: **Pabot-Chatelard**. — Dordogne [Périgueur]: P. **Fournier**. — Doubs [Besançon]: **Graux**. — Drôme [Valence]: Ch. **Strauß**. — Eure [Evreux]: **Pointu-Norès**. — Eure-et-Loir [Chartres]: **Desprez**. — Finistère [Quimper]: **Proudhon**. — Gard [Nîmes]: **Mallier**. — Haute-Garonne [Toulouse]: L. **Cohn**. — Gers [Auch]: L. **Boudet**. — Gironde [Bordeaux]: **Berniquet**. — Hérault [Montpellier]: A. **Christian**. — Ille-et-Vilaine [Rennes]: G. **Leroux**. — Indre [Chateauroux]: **Juillet-St.-Lager**. — Indre-et-Loire [Tours]: E. **Gentil**. — Isère [Grenoble]: **Robert**. — Jura [Lons-le-Saulniers]: A. **Durien**. — Landes [Mont-de-Marsan]: F. **Mascle**. — Loir-et-Cher [Blois]: **Sainsére**. — Loire [St. Etienne]: **Lépine**. — Haute-Loire [Le Puy]: **Hélitas**. — Loire-infér. [Nantes]: **Cleiftie**. — Loiret [Orléans]: P. **Boegner**. — Lot [Cahors]: H. **Arnaud**. — Lot-et-Garonne [Agen]: **Joucla-Pelous**. — Lozère [Mende]: A. **Jossier**. — Maine-et-Loire [Angres]: **Ligier**. — Manche [St. Lô]: P. **Floret**. — Marne [Chalons]: P. **Viguié**. — Haute-Marne [Chaumont]: G. **Joliet**. — Mayenne [Laval]: A. **Blondin**. — Meurthe-et-Moselle [Nancy]: **Stéhélin**. — Meuse [Bar-le-duc]: F. **Bret**. — Morbihan [Vannes]: **Poirson**. — Nièvre [Nevers]: **Bruman**. — Nord [Lille]: **Vel-Durand**. — Oise [Beauvais]: **Duflos**. — Orne [Alençon]: **Couppel du Lude**. — Pas-de-Calais [Arras]: **Alapetite**. — Puy-de-Dôme [Clermont]: **Bardon**. — Basses-Pyrénées [Pau]: **Deffès**. — Hautes-Pyrénées [Tarbes]: Ch. **Colomb**. — Pyrénées-orient. [Perpignan]: **Bonhoure**. — Haut-Rhin [Belfort]: **Pichon**. — Rhône [Lyon]: **Rivaud**. — Haute-Saône [Vesoul]: A. **Drouin**. — Saône-et-Loire [Macon]: **Landard**. — Sarthe [Le Mans]: Ch. **Lutaud**. — Savoie [Chambéry]: **Du Grosriez**. — Haute-Savoie [Annecy]: **Masclet**. — Seine [Paris, Hôtel de Ville]: **Poubelle**; Gen.-Sekr.: **Laurenceau**; Präs. du Conseil [Boul. du Palais du Trib. de Commerce 1]: E. **Laurent**; Polizeipräfect [Boul. du Palais]: H. **Lozé**. — Seine-infér. [Rouen]: **Hendlé**. — Seine-et-Marne [Melun]: **Reboul**. — Seine-et-Oise [Versailles]: **Bargeton**. — Deux-

Sèvres [Niort]: E. Lascombes. — Somme [Amiens]: R. Allain-Targé. — Tarn [Albi]: E. Laurent. — Tarn-et-Garonne [Montauban]: C. Dumoulin. — Var [Draguignan]: Chadenier. — Vaucluse [Avignon]: Bret. — Vendée [La Roche-sur-Yon]: G. Louvel. — Vienne [Poitiers]: Mastier. — Haute-Vienne [Limoges]: Sée. — Vosges [Epinal]: Fosse. — Yonne [Auxerre]: Boudier.

Gen.-Gouverneur von Algerien: J. Chambon; Gen.-Sekr.: Du Champ. — Präfekten der Departements. Algier: H. Paul. — Constantine: Mengarduque. — Oran: Fournier.

Gouverneure ꝛc. der Kolonien. Asien. Etablissements français dans l'Inde [Pondichery]: L. E. Clement-Thomas; Dir. des Innern: P. E. Daclie-Sibour; Procureur-gén.: Madre; Präs. des Appellhofes: Pissarello. — Chandernagar. Administrateur: Bonnet. — Karikal. Adm.: Troupel. — Yanaon. Adm.: Proche. — Mahé. Adm.: Mirepoix. — Indo-China: s. unten.

Afrika. Senegal [St. Louis]: de Lamothe; Dir. des Innern: H. Ch. V. A. Roberdeau; Procureur-gén.: de Langlard; Präs. des Appellhofes: Sourd. — Französ. Sudan. Kmdt: L. Archinard.

Rivières du Sud [Konakri]: Dr. Ballay. — Goldküste. Resident: [Grand Bassam]: Desailles. — Golf von Bénin. Res. [Porto Novo]: M. P. V. Ballot.

Congo français (bisher Gabon-Kongo). Gen.-Kommissar: P. de Brazza-Savorgnan; Lt.-Gouv.: Ch. de Chavannes. — Dir. des Innern: Ch. A. M. Cerisier.

Obock: A. M. Lagarde.

La Réunion [St. Denis]: A. L. E. Manès; Dir. des Innern: Bougnon; Bischof: Fuzet; Procureur-gén.: D. Brunet; Präs. des Appellhofes: Crépin. — Diego-Suarez. Gouv.: E. E. Froger. — Nossi-Bé [Hell-Ville]. Administrateur principal: P. J. François. — St. Marie de Madagaskar. Administr.: L. Rabourdin. — Mayotte [D'zaoudzi]: C. Papinaud.

Amerika. St. Pierre und Miquelon [St. Pierre]: Ph. Th. Feillet.

Martinique [Fort de France]: D. Marachini; Dir. des Innern: P. Fawtier; Bischof: J. Carméné.

Guadeloupe, Desirade, Les Saintes, Marie Galante u. St. Martin [Basse Terre]: L. H. Nouët; Dir. des Innern: A. L. L. Mathivet; Bischof: Laurencin, Erzbischof von Anazarbe; Procureur-gén.: Guy de Ferrières; Präsident des Appellhofes: Delord.

Guiana [Cayenne], beauftr.: L. A. Grodet; Dir. des Innern: M. d'Ingremard.

Ozeanien. Tahiti und Marquesasinseln [Taïti]: T. Lacascade; Dir. des Innern: J. L. Gauharou; Bischof: Verdier.

Neukaledonien und Dependenzen [Nouméa]: N. Pardon; Dir. des Innern: Lasson; Bischof: Fraysse; Procureur-gén.: Ursleur; Präs. des Tribunal sup.: Lipman.

Appellhöfe, zweite Instanzen in Zivilsachen und gegen die Entscheidungen der Handelsgerichte: Paris. Erster Präs.: Perivier; 9 (Senats-) Präsidenten, 5 Ehrenpräs., 62 Räte, 21 Ehrenräte; Procureur-gén.: Quesney de Beaurepaire, 7 Gen.-Advokaten u. 12 Substituten;

Präf. du Bureau de l'assistance judiciaire: **Jourdain.** — Former Erste Präsidenten u. Procureurs-généreux. Agen: **Lafferre**; **Barabal.** — Aix: **Michel-Jaffard**; **C. Naquet.** — Algier: **Zeys**; **Flandin.** — Amiens: **Danfy**; **Melcot.** — Angers: **Foruquet de Dorre**; **Moreau.** — Bastia: . . . .; **Rabal.** — Besançon: **Gougeon**; **Regnault.** — Bordeaux: **Delcurron**; **Alphandéry.** — Bourges: **Jan**; **A. Marquet.** — Caen: **Houyvet**; **Faguet.** — Chambéry: **Barrier de la Busquette**; **Molines.** — Dijon: **Marignan**; **Maillet.** — Douai: **Majeaud**; **Maulive.** — Grenoble: **Le Getz**; **Dubois.** — Limoges: **Oger du Rocher**; **Lefranc.** — Lyon: **Fourcade**; **Fochier.** — Montpellier: **Maillard**; **Berdier.** — Nancy: **Serre**; **Saboul.** — Nimes: **Fabre**; **Candellé-Bayle.** — Orléans: **Dubec**; **Fachot.** — Pau: **Moupéla**; **Baraillier.** — Poitiers: **Loiseau**; **Dormand.** — Rennes: **Gaillard de Kerbertin**; **Giraud.** — Riom: **Allary**; **Gubian.** — Rouen: **Beylot**; **Marais.** — Toulouse: **Fabrégueties**; **Laroche.**

Tribunale erster Instanz: 382 (1 in jedem Arrondissement). — Handelsgerichte 1—6 in jedem Departement, im ganzen 227 (einschl. 4 in Algerien). — Friedensrichter (Schiedsmänner und Polizeirichter) 2—6 in jedem Arrondissement, im ganzen ca 2900.

Katholische Erzbischöfe.

Albi: J. E. **Fonteneau.** — Aix: F. X. **Gouthe-Soulard.** — Algier: Kardinal C. M. **Allemand-Lavigerie.** — Auch: L. **Gouzot.** — Avignon: L. J. M. A. **Bigne.** — Besançon: A. A. **Ducellier.** — Bordeaux: V. L. **Lécot.** — Bourges: J. J. **Marchal.** — Cambrai: O. **Thibaudier.** — Chambéry: F. A. **Lenillieux.** — Lyon: Kardinal J. A. **Foulon.** — Paris: Kardinal F. M. B. **Richard.** — Reims: Kardinal B. M. **Langénieux.** — Rennes: Kardinal Ch. F. **Place.** — Rouen: L. B. Ch. **Thomas.** — Sens: Kardinal V. F. **Bernadou.** — Toulouse und Narbonne: Kardinal J. F. F. **Desprez.** — Tours: G. R. **Meignan.** — Außerdem Bischöfe: 69, einschl. 2 in Algerien.

Armee.

Marschälle von Frankreich.

F. **Certain-Canrobert.** — M. E. P. M. **v. Mac-Mahon**, Herzog von **Magenta.**

Oberster Kriegsrat.

Präsident: der Kriegsminister; Vizepräsident: **Saussier**, Div.-Gen., Mil.-Gouv. von Paris. — Mitglieder: G. A. **de Galliffet**, L. **Davout**, Herzog von **Auerstädt**, J. B. **Billot**, H. Baron **Berge**, F. A. **Thomassin**, E. **Galland**, Ch. H. **Haillot**, Divisionsgenerale; ferner die Mitgl. der techn. Komitees der Art. und des Genie, sowie der Chef des Generalstabs der Armee als Referent und ein Souschef des Generalstabs als Sekretär.

Armeekorps- und Divisions-Kommandanten.

Mil.-Gouverneur von Paris: **Saussier**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Riff**, Brig.-Gen. — 1. Kav.-Div.: **Bonie**, Div.-Gen.

I. Korps in den Dep. Nord u. Pas-de-Calais [Lille]: J. L. **Lotzitton**, Div.-Gen.; Chef des Stabs: **Rau**, Oberst. — 1. Div. [Lille]: **Maurand**, Div.-Gen. — 2. Division [Arras]: **Gwiney**, Div.-Gen.

II. **AKorps in Aisne,** Oise, Somme, dem Arrond. Pontoise vom Dep. Seine-et-Oise, den Kantons St.-Denis und Pantin vom Dep. Seine und den Arrond. 10, 19 u. 20 von Paris [Amiens]: **de Cools,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Gossart,** Brig.-Gen. — 3. Div. [Amiens]: **Mercier,** Div.-Gen. — 4. Div. [Compiègne]: **de France,** Div.-Gen.

III. AKorps in Calvados, Eure, Seine-inférieure, den Arrond. Mantes und Versailles vom Dep. Seine-et-Oise, den Kantons Courbevoie und Neuilly vom Dep. Seine und den Arrond. 1, 7, 8, 9, 15, 16, 17 und 18 von Paris [Rouen]: **du Guiny,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: C. **Danes,** Oberst. — 5. Div. [Rouen]: **Pesme,** Div.-Gen. — 6. Div. [Paris]: **Donnio,** Div.-Gen.

IV. AKorps in Eure-et-Loir, Mayenne, Orne, Sarthe, dem Arrond. Rambouillet vom Dep. Seine-et-Oise, den Kantons Villejuif und Sceaux vom Dep. Seine und den Arrond. 4, 5, 6, 13 und 14 von Paris [Le Mans]: **Coiffé,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Duquesnay,** Brig.-Gen. — 7. Div. [Le Mans]: **de Berdière,** Div.-Gen. — 8. Div. [Paris]: **de Poilloüe de St. Mars,** Div.-Gen.

V. AKorps in Loiret, Loir-et-Cher, Seine-et-Marne, Yonne, den Arrond. Etampes und Corbeil vom Dep. Seine-et-Oise, den Kantons Charenton und Vincennes vom Dep. Seine und den Arrond. 2, 3, 11 und 12 von Paris [Orléans]: **Galland,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Tillaye,** Oberst. — 9. Div. [Paris]: **Larchey,** Div.-Gen. — 10. Div. [Orléans]: **St. Marc,** Div.-Gen. — 5. Kav.-Div. [Melun]: **de Jessé,** Div.-Gen.

VI. AKorps in Ardennes, Aube, Marne, Meurthe-et-Moselle, Meuse, Vosges [Châlons-sur-Marne]: **C. F. Jamont,** Div.-Gen.; Chef des Stabs: **Kepler,** Brig.-Gen. — 11. Div. [Nancy]: **F. J. M. Hervé,** Div.-Gen. — 12. Div. [Reims]: **Boissin,** Div.-Gen. — Inf.-Div. von St. Mihiel: **Bertrand,** Div.-Gen. — 2. Kav.-Div. [Lunéville]: Baron **de Colnet,** Div.-Gen. — 3. Kav.-Div. [Châlons]: **Lafouge,** Div.-Gen. — 4. Kav.-Div. [Sedan]: **de Biel-d'Espanilles,** Div.-Gen.

VII. AKorps in Ain, Doubs, Jura, dem Arrond. Belfort vom Dep. Haute-Marne, Haute-Saône, dem Kanton Neuville vom Dep. Rhône und den Arrond. 4 und 5 von Lyon [Besançon]: F. O. **de Negrier,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Guillet,** Brig.-Gen. — 13. Div. [Chaumont]: **Giovaninelli,** Div.-Gen. — 14. Div. [Besançon]: **Henry,** Div.-Gen. — 6. Kav.-Div. [Gray]: **Lionnard de la Girennerie,** Div.-Gen.

VIII. AKorps in Cher, Côte-d'Or, Nièvre, Saône-et-Loire und dem Arrond. Villefranche vom Dep. Rhône [Bourges]: **Cramezel de Kerhué,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Mouy,** Brig.-Gen. — 15. Div. [Dijon]: **de Hay-Durand,** Div.-Gen. — 16. Div. [Bourges]: **Sonnois,** Div.-Gen.

IX. AKorps in Maine-et-Loire, Indre-et-Loire, Indre, Deux-Sèvres und Vienne [Tours]: **Villain,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Cretin,** Oberst. — 17. Div. [Châteauroux]: **Désandré,** Div.-Gen. — 18. Div. [Angers]: **Fabre,** Div.-Gen.

X. AKorps in Côtes-du-Nord, Manche, Ille-et-Vilaine [Rennes] **Caillot,** Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Leroy,** Oberst. — 19. Di

[Rennes]: **d'Aubigny**, Div.-Gen. — 20. Div. [St.-Servan]: **Gobert**, Div.-Gen.

XI. AKorps in Finistère, Loire-inférieure, Morbihan u. Vendée [Nantes]: Gb. **A. Fay**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Raffin**, Oberst. — 21. Div. [Nantes]: **Lamy**, Div.-Gen. — 22. Div. [Vannes]: **Nollet**, Div.-Gen.

XII. AKorps in Charente, Corrèze, Creuse, Dordogne u. Haute-Vienne [Limoges]: Baron **de Launay** Div.-Gen.; Chef des Stabes: . . . . — 23. Div. [Angoulême]: **Renaud**, Div.-Gen. — 24. Div. [Périgueux]: **Savin de Larclause**, Div.-Gen.

XIII. AKorps in Allier, Loire, Puy-de-Dôme, Haute-Loire, Cantal und den Kantons Arbresle, Condrieu, Limonest, Mornant, St. Symphorien, St. Laurent und Saugneray vom Dep. Rhône [Clermont-Ferrand]: **Boussenard**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: . . . . — 25. Div. [St. Etienne]: **Pierron**, Div.-Gen. — 26. Div. [Clermont-Ferrand]: **Vigneaud**, Div.-Gen.

XIV. AKorps in Hautes-Alpes, Drôme, Isère, Savoie, Haute-Savoie, den Kantons Givors, St. Genis-Laval, Villeurbanne vom Dep. Rhône, den Arrond. 1, 2, 3 u. 6 von Lyon und den **Kantonen** St. Paul Barcelonnet und Lauzet vom Dep. Basses-Alpes [Lyon]: Baron **Berge**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Godfroy**, Oberst. — 27. Div. [Grenoble]: **Lespiteau**, Div.-Gen. — 28. Div. [Chambéry]: **Berenger**, Div.-Gen.

XV. AKorps in Basses-Alpes außer den Kantons St. Paul Barcelonnet und Lauzet; Alpes-maritimes, Ardèche, Bouches-du-Rhône, Corse, Gard, Var, Vaucluse [Marseille]: **Mathelin**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Chevalier**, Oberst. — 29. Div. [Marseille]: **Berrier**, Div.-Gen. — 30. Div. [Avignon]: **Quenot**, Div.-Gen.

XVI. AKorps in Aude, Aveyron, Hérault, Lozère, Tarn, Pyrénées-orientales [Montpellier]: **de Boisdeuemets**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Guillemenot**, Oberst. — 31. Div. [Montpellier]: **Landrut**, Div.-Gen. — 32. Div. [Perpignan]: **Prudhomme**, Div.-Gen.

XVII. AKorps in Ariège, Haute-Garonne, Gers, Lot, Lot-et-Garonne und Tarn-et-Garonne [Toulouse]: **Warnet**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Tiffeyre**, Oberst. — 33. Div. [Montauban]: **Vincendon**, Div.-Gen. — 34. Div. [Toulouse]: **Jacquelot de Moncets**, Div.-Gen.

XVIII. AKorps in Charente-inférieure, Gironde, Landes, Hautes- und Basses-Pyrénées [Bordeaux]: **Herron**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Tamptonnet**, Brig.-Gen. — 35. Div. [Bordeaux]: **Philibert**, Div.-Gen. — 36. Div. [Bayonne]: G. J. **Munier**, Div.-Gen.

XIX. AKorps in Algerien [Alger]: **Dufaure du Bessol**, Div.-Gen.; Chef des Stabes: **Du Parc de Locmaria**, Oberst. — Gen.-Kmdt der Kav. [Alger]: **Lauenve**, Brig.-Gen. — Division Alger: **Poizat**, Div.-Gen. — Division Oran: **Détrie**, Div.-Gen. — Division Constantine: **O'Neill**, Div.-Gen.

Besatzungsbrigade von Tunis: **Leclerc**, Brig.-Gen.

Perm. Kav.-Gen.-Inspektoren: 1. Arrond., I., II., III. AKorps [Compiègne]: **Despetit de la Salle**, Div.-Gen. — 2. Arrond., IV., X., XI. AKorps [Le Mans]: **Zeude**, Div.-Gen. — 3. Arrond., V., IX., XII. AKorps [Tours]: **Grandin**, Div.-Gen. — 4. Arrond., VI., VII., VIII. AKorps [Dijon]: **Des Roys**, Div.-Gen. — 5. Arrond.,

XIII., XVII., XVIII. AKorps [Bordeaux]: **Lennuz Cotty de Bréscourt**, Div.-Gen. — 6. Arrond., XIV., XV., XVI. AKorps [Marseille]: **Bignon**, Div.-Gen.

Kommandanten von Festungsgruppen 2c. Algier: **Langlois**, Brig.-Gen. — Bastia auf Corsica: **Coufton**, Brig.-Gen. — Bayonne: **Faivre**, Brig.-Gen. — Belfort: **Dorlodot des Essarts**, Div.-Gen. — Besançon: **Mugnier**, Brig.-Gen. — Briançon: **Chéry**, Brig.-Gen. — Dijon: **Ouellé**, Brig.-Gen. — Dünkirchen: **Lucas de Peslouan**, Brig.-Gen. — Epinal: **Baraigne**, Div.-Gen. — Grenoble: **Segretain**, Brig.-Gen. — Langres: **Pothé**, Brig.-Gen. — Laon: **Gripois**, Brig.-Gen. — Lille: M. R. **Guichard**, Div.-Gen. — Lyon: **Fangeron**, Brig.-Gen. — Maubeuge: **de la Taille**, Brig.-Gen. — Nizza: **Peting de Baulgrenant**, Div.-Gen. — Paris: **Badocat**, Div.-Gen. — **Perpignan**: **Durrmeyer**, Brig.-Gen. — Reims: **Lasvignes**, Brig.-Gen. — Toul: H. A. **Logerot**, Div.-Gen. — Toulon: **de Maillier**, Brig.-Gen. — Verdun: **Hinftin**, Div.-Gen.

Marine.

Admiral: . . . . .

Höherer Marine-Rat. Präf.: der Min.; VPräf.: **Duperré**, VAdm.; Mitgl.: die Geschwader-Kommandanten des Mittelmeers, die Marinepräfekten, der Chef u. der Souschef des Generalstabs des Min. d. M.

Generalinspekteure: **Devarenne**, **Baucheron de Boissoudy**, VAdmirale; **Ménard**, KAdm.; — der Marineartillerie: G. **Borgmis-Desbordes**, Div.-Gen.; — der Marineinfanterie: **Briere de l'Isle**, **Bégin**, **Boffant**, Div.-Generale; **Bischot**, **Bourgey**, **Duchemin**, Brig.-Generale; — des Genie: **Peschart d'Ambly**; — der Küstenbefestigungen: **Peaucellier**, Div.-Gen.; — der Arbeiten: **Bernard**; — der Fischerei: **Bouchon-Brandely**; — der Kohlen: **Olivier**.

Gesundheitsdienst. Dir.: **Bérenger-Féraud**; OArzt: **Merlin**.

Marinearrondissements. Marine-Präfekten; Chefs der Gen.-Stäbe; Majore der Flottenreserve; Kommissare der Unterarrondissements. 1. Cherbourg: **Lespès**, VAdm.; **Mathieu**, KAdm.; **de Maigret**; Kommissar in Dünkirchen: **Littaye**; Komm. in Le Havre: **Le Grix**. — 2. Brest: **Zédé**, VAdm.; **d'Abel de Libran**, KAdm.; **Prouhet**, KAdm.; Komm. in St. Servan: **Deschard**. — 3. Lorient: Gf **de Marquessac**, VAdm.; **Dupuis**, KAdm.; **La Guerre**, Schiffskpt.; Komm. in Nantes: **Le Beau**. — 4. Rochefort: **Ribell**, VAdm.; **Dupont**, KAdm.; **Scias**, Schiffskpt.; Komm. in Bordeaux: **Lacoulure**. — 5. Toulon: **Rieunier**, VAdm.; **Le Bourgeois**, KAdm.; **Rocomaure**, KAdm.; Komm. in Marseille: **Merlande**; Komm. für Corsica: **Parfait**, Schiffskpt.

Kommandanten der Geschwader und Flottenstationen. Geschwader des östlichen Mittelmeeres und der Levante. Ch. **Duperré**, VAdm.; Unterkommandanten: **Dorbalot des Essarts**; **Buge**, KAdmirals; Chef des Generalstabes: **Sallandrouze de Lamornaix**, KAdm.

Panzer-Seedivision des Nordens: **Gervais**, KAdm. — Seedivision de l'Atlantique nord: **Cavelier de Cuverville**; — des Atlantischen Ozeans: **Brown de Colstoun**, KAdm.; — des Indischen Ozeans: **Prouhet**,

Kpt. zur See; — von Cochinchina: F. E. Fournier, KAdm.; — des äußersten Ostens: A. L. Ch. G. Besnard, KAdm.; — de l'Océan pacific: Parrayon, KAdm.; — der Marine von Algier: Augey-Dufresse, KAdm.; — der Res.-Seedivision: Puech, KAdm.

Flottenstationen in den Kolonien, s. dort.

Diplomatisches Korps zu Paris [und Konsuln].

(Gedruckt 14. November 1891; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M. [35, Avenue Hoche]: W. Reid; Leg.-Sekr.: H. Vignaud, A. Jay; Marineatt.: A. Ward, Schiffslt.; Mil.-Att.: Allen, Kapt. [Bordeaux: H. Knowles u. 1 VK. — Cognac: W. Preston u. 1 VK. — Le Havre: O. Williams u. 1 VK. — Lyon: E. Fairfield, 1 VK. u. 1 Ag. — Marseille: Ch. Trail u. 1 VK. — Nantes: Hermel de Sallier Dupin u. 1 VK. — Nizza: H. Bradley u. 1 VK. — Paris: A. King, GK.; R. Hooper, E. Mac Lean, VGK. u. 2 Ag. — Reims: A. Angier u. 1 VK. — Rouen: Ch. Williams u. 1 VK. — Ag. in Angers, Bastia, Boulogne-sur-mer, Brest, Calais, Cannes, Cette, Cherbourg, Dieppe, Dijon, Dünkirchen, Grenoble, Honfleurs, Lille, Limoges (2), Lorient, Pau, Rennes, Roubaix (2), St. Etienne (2), St. Malo, Toulon, Troyes. — Kolonien: Algier: C. Grellet u. 1 VK. — Cayenne: Wacogne. — Gorée (Senegambien): R. Durecu-Potin u. 1 VK. — St. Pierre (Martinique): A. Keevil u. 1 VK. — Point à Pitre (Guadeloupe): A. Spencer u. 1 VK. — Papeete (Tahiti): J. Doty u. 1 VK. — Ag. in Beni-Saf, Bône, Collo, Fort de France, Gabon (2), Nouméa, Oran, Sorigon (2), St. Barthélemy (2), St. Denis (2), St. Pierre et Miquelon (2).]

Argentina. A. G. u. b. M. [22, Rue de Tehéran]: J. Paz; Leg.-Sekr.: Dr. E. Bosch, C. Basavilbaso; Mar.-Att.: M. Garcia, Freg.-Lt. [Bayonne: P. Garay u. 1 VK. — Bordeaux: F. Picot u. 1 VK. — Boulogne: Ch. Péron. — Calais: Leroy-Gosselin. — Cette: Ch. Audrin. — Dünkirchen: A. Mine. — Le Havre: G. Calvo u. 1 VK. — Lille: E. Caulliez. — Marseille: F. M. Salas u. 1 VK. — Mentone: F. Clericy. — Montpellier: S. Rigal. — Nantes: A. Dulac. — Nizza: E. Vigoureux. — Paris: A. Mendez, GK.; O. Bemberg u. 1 VK. — Pau: Garostarzu u. 1 VK. — Tarbes: H. Martial. — Toulon: A. Lambert. — Toulouse: J. U. Iga. — Tourcoing: E. Grau-Devemy. — VK. in Libourne, Oloron, Rouen. — Kolonien: Algier: L. Jacques. — Bona: J. Carrus. — Oran: H. Jullian u. 1 VK. — VK. in Philippeville.]

Bayern. GTr. [72, Rue de Bellechasse]: Frhr v. Tucher, Leg.-Rat; Attaché: E. Frhr Riederer von Paar.

Belgien. A. G. u. b. M. [25, Avenue Marceau]: E. Baron Beyens; Leg.-Rat: E. Baron Beyens; Leg.-Sekr.: A. Carton de Familleureux, R. Coppens, Prinz P. de Caraman-Chimay, Ch. Wauters; Attaché: L. Baron Lefèbvre; Kanzler: E. Bastin, K. [Angers: J. Bessonneau. — Bayonne: F. Labrouche — Bordeaux: C. Rodberg u. 1 VK. — Boulogne: A. Adam. — Brest: . . . . —

Calais: G. **Dessin** u. 1 VK. — Cette: C. **Ifenberg.** — Cherbourg: C. **Linis.** — Dünkirchen: L. **Dewulf.** — Givet: Ch. **Bon.** — La Rochelle: A. **Romieux.** — Le Havre: A. H. **Kreglinger.** — Lille: **Buylstete.** — Lorient: E. J. A. **Duftilhol.** — Lyon: G. **Pagnoud.** — Marseille: G. **de Bries,** GK., u. 1 VK. — Maubeuge: A. **Sépulchre.** — Nancy: B. **Sépulchre.** — Nantes: G. C. **Goullin.** — Nizza: J. B. **Maistre.** — Reims: C. **Rivart** u. 1 VK. — Roubaix: L. **Allard.** — Rouen: A. **Morel.** — St. Nazaire: H. **Gustin-Stoll.** — St. Quentin: G. **de Jaer.** — Toulon: E. **Lambert.** — Tourcoing: L. **Thanne.** — Valenciennes: H. **Nauts.** — VK. in Bastia, Cannes, Libourne, Marmande, Mentone, Noirmoutiers; Ag. in St. Valerie. — Kolonien: Algier: **van de Weyer.** — Bona: A. **de la Croix.** — Oran: C. **Bogley.** — Réunion: J. **Lalanne.** — Saigon: F. W. **Speidel.** — VK. in Gorée (Senegambien) und Point à Pitre.]

Bolivia. A. G. u. b. M. [7, Rue Logelbach]: M. **de Argandoña;** Leg.-Sekr.: J. M. **Paz;** Mil.-Attaché: G. **Pacheco.** [Bordeaux: E. **Charpentier** u. 1 VK. — Le Havre: J. H. **Freichler.** — Lille: A. **Terwagne.** — Lyon: E. P. A. **Hübsch.** — Marseille: E. M. **Chaix Bryant** u. 1 VK. — Paris: J. **Cato,** GK.; A. **Bresson.** — VK. in Nantes, Reims, St. Jean Pind de Port.]

Brasilien. A. G. u. b. M. [17, Rue de Téheran]: G. **de Piza;** Leg.-Sekr.: **Vieira Monteiro,** Gf **de Araguaya,** A. N. **Feitosa,** B. **Caves, de Montenegro;** Mar.-Att.: Baron **de Tefsé,** Kontreadm.; Mil.-Att.: A. **Péna,** Obstlt. [Le Havre: F. M. F. **Pereira da Silva.** — Marseille: F. G. **Castello Branco.** — Paris: Dr. J. M. **Barbosa,** GK., u. 1 VK. — VK. in Abbeville, Bayonne, Bordeaux, Boulogne-sur-Mer, Brest, Calais, Cette, Cherbourg, Dünkirchen, Hyères, Lille, Lorient, Lyon, Mentone, Montpellier, Nantes, Nizza, Port-Vendres, Rouen, St. Nazaire, Toulon. — Kolonien: Algier: J. **Servat.** — Cayenne: J. **Ferraz-Rego,** GK. — VK. in Oran.]

Chile. A. G. u. b. M. [66, Rue Pierre-Charron]: . . . . .; Leg.-Sekr.: R. **Peña Vicuña,** V. **Prieto;** Mil.-Att.: **Bulnes,** Oberst. [Bayonne: C. **Molinié.** — Bordeaux: C. **Laudau** u. 1 VK. — Brest: J. **Feillet.** — Cette: C. **Caron.** — Dünkirchen: F. **Bayart.** — Le Havre: L. **Petitbon** u. 1 VK. — Marseille: A. **Armand** u. 1 VK. — Nantes: A. **Le Blanc.** — Nizza: F. **Lagarrigue.** — Paris: J. **de la Cruz Cerda,** GK.; J. N. **Irarrazaval.** — St. Nazaire, beauftr.: A. **Leblanc.** — VK. in Cette, Lyon, Toulon. — Kolonien: Papeete (Tahiti): A. **Goupil.**]

China. A. G. u. b. M.: ſ. Großbritannien; Sekr. in Paris [7, Place Victor Hugo]: **Tsching-Tschang.**

Colombia. A. G. u. b. M. [26, Avenue Marceau]: A. **Posada;** Leg.-Sekr.: G. **Mallarino, Gutierrez-Ponce.** [Bordeaux: A. **Roman.** — La Rochelle: C. A. **Bougardier.** — Le Havre: R. **Rolban.** — Lyon: R. W. **Pinzon.** — Nantes: J. **Sanchez de Silvera.** — Nizza: **L. Trises.** — Paris: **de la Torre,** GK. — St. Nazaire: C. **Benedetti.** — VK. in Marseille. — Kolonien: Algier: F. T. **Solano,** GK., u. 1 VK. — VK. in Bone Fort de France, Mostaganem, Oran, Philippeville.]

Costarica. A. G. u. b. M. [28 Rue des Petites-Ecuries]: M. J. M. **de Peralta.** [Bayonne: R. **Poydenot.** — Bordeaux: H. **Tournon**

Kpt. zur See; — von Cochinchina: F. E. Fournier, KAdm.; — des äußersten Ostens: A. L. Ch. G. Besnard, KAdm.; — de l'Océan pacific: Parrayon, KAdm.; — der Marine von Algier: Augey-Dufresse, KAdm.; — der Res.-Seedivision: Puech, KAdm.

Flottenstationen in den Kolonien, s. dort.

Diplomatisches Korps zu Paris [und Konsuln].

(Gedruckt 14. November 1891; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M. [35, Avenue Hoche]: W. Reid; Leg.-Sekr.: H. Vignaud, A. Jay; Marineatt.: A. Ward, Schiffslt.; Mil.-Att.: Allen, Kapt. [Bordeaux: H. Knowles u. 1 VK. — Cognac: W. Preston u. 1 VK. — Le Havre: O. Williams u. 1 VK. — Lyon: E. Fairfield, 1 VK. u. 1 Ag. — Marseille: Ch. Trail u. 1 VK. — Nantes: Hermel de Sallier Dupin u. 1 VK. — Nizza: H. Bradley u. 1 VK. — Paris: A. King, GK.; R. Hooper, E. Mac Lean, VGK. u. 2 Ag. — Reims: A. Angier u. 1 VK. — Rouen: Ch. Williams u. 1 VK. — Ag. in Angers, Bastia, Boulogne-sur-mer, Brest, Calais, Cannes, Cette, Cherbourg, Dieppe, Dijon, Dünkirchen, Grenoble, Honfleurs, Lille, Limoges (2), Lorient, Pau, Rennes, Roubaix (2), St. Etienne (2), St. Malo, Toulon, Troyes. — Kolonien: Algier: C. Grellet u. 1 VK. — Cayenne: Wacogne. — Gorée (Senegambien): R. Durecu-Potin u. 1 VK. — St. Pierre (Martinique): A. Keevil u. 1 VK. — Point à Pitre (Guadeloupe): A. Spencer u. 1 VK. — Papeete (Tahiti): J. Doty u. 1 VK. — Ag. in Beni-Saf, Bône, Collo, Fort de France, Gabon (2), Nouméa, Oran, Sorigon (2), St. Barthélemy (2), St. Denis (2), St. Pierre et Miquelon (2).]

Argentina. A. G. u. b. M. [22, Rue de Tehéran]: J. Paz; Leg.-Sekr.: Dr. E. Bosch, C. Basavilbaso; Mar.-Att.: M. Garcia, Freg.-Lt. [Bayonne: P. Garay u. 1 VK. — Bordeaux: F. Picot u. 1 VK. — Boulogne: Ch. Péron. — Calais: Leroy-Gosselin. — Cette: Ch. Andrin. — Dünkirchen: A. Mine. — Le Havre: G. Calvo u. 1 VK. — Lille: E. Caulliez. — Marseille: F. M. Salas u. 1 VK. — Mentone: F. Clericy. — Montpellier: S. Rigal. — Nantes: A. Dulac. — Nizza: E. Vigouroux. — Paris: A. Mendez, GK.; O. Bemberg u. 1 VK. — Pau: Garostarzu u. 1 VK. — Tarbes: H. Martial. — Toulon: A. Lambert. — Toulouse: J. U. Iga. — Tourcoing: E. Grau-Devemy. — VK. in Libourne, Oloron, Rouen. — Kolonien: Algier: L. Jacques. — Bona: J. Carrus. — Oran: H. Jullian u. 1 VK. — VK. in Philippeville.]

Bayern. GTr. [72, Rue de Bellechasse]: Frhr v. Tucher, Leg.-Rat; Attaché: E. Frhr Riederer von Paar.

Belgien. A. G. u. b. M. [25, Avenue Marceau]: E. Baron Beyens; Leg.-Rat: E. Baron Beyens; Leg.-Sekr.: A. Carton de Familleureux, R. Coppens, Prinz P. de Caraman-Chimay, Ch. Wauters; Attaché: L. Baron Lefèbvre; Kanzler: E. Bastin, K. [Angers: J. Bessonneau. — Bayonne: F. Labrouche — Bordeaux: C. Rodberg u. 1 VK. — Boulogne: A. Adam. — Brest: . . . . —

Calais: C. Dessin u. 1 VK. — Cette: E. Isenberg. — Cherbourg: E. Liais. — Dünkirchen: L. Dewulf. — Givet: Ch. Bon. — La Rochelle: A. Romieux. — Le Havre: A. H. Kreglinger. — Lille: Buylsteke. — Lorient: E. J. A. Dufilhol. — Lyon: G. Pagnoud. — Marseille: G. de Vries, GK., u. 1 VK. — Maubeuge: A. Sépulchre. — Nancy: V. Sépulchre. — Nantes: G. C. Goullin. — Nizza: J. B. Maistre. — Reims: C. Rivart u. 1 VK. — Roubaix: L. Allard. — Rouen: A. Morel. — St. Nazaire: H. Gustin-Stoll. — St. Quentin: G. de Jaer. — Toulon: E. Lambert. — Tourcoing: L. Thaune. — Valenciennes: H. Nauts. — VK. in Bastia, Cannes, Libourne, Marmande, Mentone, Noirmoutiers; Ag. in St. Valerie. — Kolonien: Algier: van de Weyer. — Bona: A. de la Croix. — Oran: C. Vogley. — Réunion: J. Lalanne. — Saigon: F. W. Speidel. — VK. in Gorée (Senegambien) und Point à Pitre.]

Bolivia. A. G. u. b. M. [7, Rue Logelbach]: M. de Argandoña; Leg.-Sekr.: J. M. Paz; Mil.-Attaché: G. Pacheco. [Bordeaux: E. Charpentier u. 1 VK. — Le Havre: J. H. Freichler. — Lille: A. Terwagne. — Lyon: E. P. A. Hübsch. — Marseille: E. M. Chaix Bryant u. 1 VK. — Paris: J. Cato, GK.; A. Bresson. — VK. in Nantes, Reims, St. Jean Pind de Port.]

Brasilien. A. G. u. b. M. [17, Rue de Téheran]: G. de Piza; Leg.-Sekre: Vieira Monteiro, Gf de Araguaya, A. N. Feitosa, B. Caves, de Montenegro; Mar.-Att.: Baron de Teffé, Kontreadm.; Mil.-Att.: A. Péna, Obstlt. [Le Havre: E. M. F. Pereira da Silva. — Marseille: F. G. Castello Branco. — Paris: Dr. J. M. Barbosa, GK., u. 1 VK. — VK. in Abbeville, Bayonne, Bordeaux, Boulogne-sur-Mer, Brest, Calais, Cette, Cherbourg, Dünkirchen, Hyères, Lille, Lorient, Lyon, Mentone, Montpellier, Nantes, Nizza, Port-Vendres, Rouen, St. Nazaire, Toulon. — Kolonien: Algier: J. Servat. — Cayenne: J. Ferraz-Rego, GK. — VK. in Oran.]

Chile. A. G. u. b. M. [66, Rue Pierre-Charron]: . . . . .; Leg.-Sekre: N. Peña Vicuña, V. Prieto; Mil.-Att.: Bulnes, Oberst. [Bayonne: C. Molinié. — Bordeaux: E. Landau u. 1 VK. — Brest: J. Feillet. — Cette: C. Caron. — Dünkirchen: F. Bayart. — Le Havre: L. Petitbon u. 1 VK. — Marseille: A. Armand u. 1 VK. — Nantes: A. Le Blanc. — Nizza: F. Lagarrigue. — Paris: J. de la Cruz Cerda, GK.; J. N. Irarrazaval. — St. Nazaire, beauftr.: A. Leblanc. — VK. in Cette, Lyon, Toulon. — Kolonien: Papeete (Tahiti): A. Goupil.]

China. A. G. u. b. M.: s. Großbritannien; Sekr. in Paris [7, Place Victor Hugo]: Tsching-Tschang.

Colombia. A. G. u. b. M. [26, Avenue Marceau]: A. Posada; Leg.-Sekre: G. Mallarino, Gutierrez-Ponce. [Bordeaux: A. Roman. — La Rochelle: C. A. Bougardier. — Le Havre: R. Roldan. — Lyon: N. W. Pinzon. — Nantes: J. Sanchez de Silvera. — Nizza: A. Tribes. — Paris: de la Torre, GK. — St. Nazaire: C. Benedetti. — VK. in Marseille. — Kolonien: Algier: F. T. Solano, GK, u. 1 VK. — VK. in Bone Fort de France, Mostaganen, Oran, Philippeville.]

Costarica. A. G. u. b. M. [28 Rue des Petites-Ecuries]: M. J. M. de Peralta. [Bayonne: R. Poydenot. — Bordeaux: H. Tournon

u. 1 VK. — Dünkirchen: L. **Debacrque.** — Le Havre: H. **de Gaalon.** — Marseille: G. **Guérin du Cayla.** — Nantes: E. **Toché.** — Nizza: M. **Coriat y Caviat.** — Paris: O. **Becke, GK.**; Ch. **Goquet.** — Rouen: **Thillaye du Boulay.** — St. Malo: E. **Dugnay.** — VK. in Oran.]

Dänemark. A. G.- u. b.- M. [29, Rue de Courcelles]: G. F. Graf **Moltke-Huitfeldt,** Chr; Leg.-Sekr.: C. **Brun,** Lt. u. Kdt. [Ajaccio: L. **Lanzi.** — Bayonne: J. **Bayle.** — Bordeaux: C. **Kirstein.** — Cette: G. J. M. **Jansen.** — Dünkirchen: A. **Bonvariet.** — La Rochelle: F. **Mörch.** — Le Havre: T. **Skram.** — Marseille: Ch. E. C. **Jölich v. Fels.** — Nantes: A. E. **Backman** u. 1 VK. — Paris: P. **Caton,** GK. — VK. in Boulogne, Brest, Caen, Calais, Cannes, Cherbourg, Dieppe, Etaples, Fécamp, Gravelines, Honfleurs, Landerneau, Le Croisic, L'Orient, Menton, Morlaix, Nizza, Roubaix, Roun, St. Malo, St. Nazaire, St. Valery, Toulon. — Kolonien: Algier: G. **Ghezzy,** GK. — Papeete: F. C. C. **Schmidt.** — Point à Pitre (Guadeloupe): E. **Dumoulin.** — Saigon: F. W. **Speidel.** — St. Pierre (Martinique): M. **Bellonie** u. 1 VK. — Tahiti: F. Ch. C. **Smidt.** — VK. in Bona, Mostaganem, Oran u. Philippeville.]

Deutsches Reich. Botschafter [78, Rue de Lille]: G. Graf zu **Münster-Ledenburg;** Botsch.-Sekrs.: **v. Schön,** Leg.-Rat; E. Gf **von und zu Arco-Valley,** Kgl. bayr. Km.; Gf **v. Wedel;** Att.: Frhr. **v. Romberg;** Mil.-Att.: **v. Funcke,** Rittm.; Frhr **v. Cäpelind,** Hptm.; Kanzleichef: **Hoehne,** Hofrat. [Bordeaux: W. **Tietz.** — La Rochelle: A. **Pellevoisin.** — Le Havre: . . . . — Marseille: Dr. J. **v. Eckardt,** GReg.-Rat. — Nantes, beauftr.: **Grimm.** — Paris: H. **Martens.** — St. Martin de Ré: P. E. **Sonchet.** — Ferner VK. in Boulogne, Calais, Dieppe, Dünkirchen, Nizza, Port de Bouc, Rouen, St. Nazaire. — Kolonien: Algier: Dr. **Galli.** — Gaboon: . . . . — Papeete: H. **Meuel.** — Rufisque (Senegambien): R. **Keller.** — Saigon: Th. **Speidel.** — Tamatave (Madagaskar): . . . . — VK. in Nouméa.]

Dominikanische Republik. Bev. M. [19, Rue Balzac]: E. Baron **de Almeda.** [Bordeaux: G. **Duclou** u. 1 VK. — Cette: J. **Ramos.** — Le Havre: G. **Postel** u. 1 VK. — Marseille: G. **de Guérin de Cayla** u. 1 VK. — Nizza: J. V. **Blanqui.** — Paris: Ch. A. **Dupenty,** GK., u. 1 VK. — St. Nazaire: F. M. **L'Honen.** — Kolonien: Oran: M. **Benlatta.** — St. Pierre: A. **Sodon.**]

Ecuador. [Avignon: R. **Chaponen.** — Bayonne: Gf **Lech v. Swietochowski.** — Bordeaux: R. **Carrion** u. 1 VK. — Le Havre: F. **Perquer.** — Marseille: L. **Chancel.** — Paris: C. **Ballen, GK.**; J. **Diez Errazo.** — St. Nazaire: E. **Dorn y de Alsua.** — VK. in Nantes.]

Griechenland. A. G. u. b. M. [46, Rue Pierre Charron]: N. P. **Delyannis;** Leg.-Sekr.: K. **Criesis.** — [Bordeaux: K. **Provenzal.** — Cannes: J. **Coutsonnas.** — Dünkirchen: G. **Féron.** — Le Havre: M. **Cremer.** — Lyon: . . . . — Marseille: C. **Crothos, GK.** — Nizza: F. **Pullen.** — Paris: E. Baron **v. Erlanger, GK.** — Rouen: G. **Papas.** — Versailles, beauftr.: A. **Bassilion, VK.** — VK. in Agde, Amiens, Bastia, Bayonne, Boulogne-sur-mer, Brest, Calais,

Cassis, Cette, Cherbourg, Dieppe, Montpellier, Nantes, St. Nazaire, Toulon. — Kolonien: Algier: A. **Floros.** — Bona: J. P. **Carrus.** — VK. in Bougie, Oran, Philippeville, St. Louis; Ag. in Gorée.]

Großbritannien. Botschafter [39, Rue Faubourg St. Honoré]: Rt. Hon. Earl **of Lytton**; Botsch.-Sekr.: E. **Egerton**, A. **Lee**, A. C. **Stephen**, F. S. **Clarke**, F. **Attlee**, Hon. R. **Lister**, Hon. H. **Jolliffe**; Att.: W. **Hume**; Mil.-Att.: Hon. R. **Talbot**, Oberst; Mar.-Att.: W. **May**, Schiffskpt.; Handels-Att.: J. **Crowe**; Kanzler: Ch. **Mende.** [Ajaccio: M. **Drummond.** — Bordeaux: W. **Ward** u. 1 VK. — Brest: J. G. **Haggard** u. 1 VK. — Calais: E. **Bonham** u. 1 VK. — Cherbourg: Hon. H. P. **Vereker** u. 1 VK. — Dünkirchen: E. **Taylor.** — Le Havre: F. **Bernal**, GK., u. 1 VK. — Marseille: Ch. **Perceval** u. 1 VK. — Nantes: B. **Pauncefotte** u. 1 VK. — Nizza: J. **Harris.** — Paris: F. **Attlee** u. 1 VK. — Rouen: W. P. **Chapman**, Major, u. 1 VK. — VK. in Arcachon, Bastia (Corsica), Bayonne, Biarritz, Boulogne, Caën, Calvi (Corsica), Cannes, Cette, Dieppe, Fécamp, Honfleur, Hyères, La Rochelle, Le Mans, L'Orient, Lyons, Mentone, Pau, Sable d'Olonne, St. Malo, St. Nazaire, Toulon, Trouville; Ag. in Tonnay-Charente. — Kolonien: Algier: Sir R. L. **Playfair**, GK. — Cayenne: W. **Windham** u. 1 VK. — Loanda: A. **Cohen.** — Martinique: W. **Lawless.** — Neukaledonien: R. **de Cœtlogon** u. 1 VK. — Oran: A **Borgo.** — Réunion: C. W. **Bennett.** — Saigon: Ch. **Tremlett.** — Tahiti: A. **Hawes** u. 1 VK. — VK. in Beni Saf, Bône, Bougie, Philippeville Point à Pitre; Ag. in Basse Terre Fort de France.]

Guatemala. A. G. u. b. M. [16, Rue Pierre Charron]: F. **Cruz**; Leg.-Sekr.: L. D. **Estrada**; Att.: J. **Ortega.** — [Arcachon: F. **Audar.** — Bayonne: C. **Molinié.** — Bordeaux: E. **Lamarque.** — Le Havre: J. **Couvert** u. 1 VK. — Marseille: A. **Fraissinet.** — Paris: M. **Torres**, GK., u. 1 VK.]

Haïti. A. G. u. b. M. [9, Rue Montaigne]: **Bor**; Sekr.: **Blot.** [Bordeaux: T. **Gragnon Lacoste** u. 1 VK. — Cherbourg: Ch. **Postel.** — Le Havre: . . . ., GK. — Marseille: Ch. **Servel** u. 1 VK. — Nantes: L. A. **Régis.** — Nizza: C. **Muscat.** — Paris: A. **Glück**, GK., u. 1 VK. — Rouen: J. F. **Roquet.** — St. Nazaire: P. **Endel.** — Kolonien: Algier: **Luirot.** — VK. in Bona, Mostaganem, Oran, Philippeville.]

Hawaii. GTr.: A. **Houlé.** [Bordeaux: E. **de Boissac.** — Libourne: C. **Schäßler.** — Marseille: G. **de Guérin de Cayla.** — Paris: der GTr., GK., u. 1 VK. — Kolonien: Papete: A. J. **Bonet.**]

Honduras. [Bordeaux: G. **Foulcher** u. 1 VK. — Le Havre: E. **Florez.** — Marseille: S. **Pianello.** — Paris (136, Av. du Trocadero): L. **Gaubert**, GK.; **Mendieta.** — Vichy: L. **Barthoulot.**]

Italien. Botsch. [11, Rue de Penthièvre]: D. Marquis **Malaspina de Carbonara**; Leg.-Sekr.: G. **Polacco**; Att.: A. **Quarto di Belgioioso Conte del Vaglio**; Mar.-Att.: A. Baron **di Brocchetti**, Kpt. — Mil.-Att.: . . . . .; Kanzleichef: P. **Gabutti.** [Bastia: **Colucci**, GK. — Besançon: E. **Baille** u. 1 VK. — Bordeaux: G. **Romano.** — Le Havre: D. **Palumbo** u. 1 VK. — Lyon: L. **Basso**,

GK., u. 1 VK. — Marseille: M. **Simondetti**, GK., u. 2 VK. — Nizza: C. Marchese **Centurione**, GK., u. 1 VK. — Paris: C. A. **Negri**, GK., u. 1 VK. — Tours: A. **Bruzon.** — VK. in Cette, Chambery, Toulon; Ag. in Agde, Aigues-Mortes, Ajaccio, Antibes, Arles, Bandol, Bayonne, Bonifacio, Boulogne, Brest, Calais, Calvi, Cannes, Cassis, Centuri, Cherbourg, Dieppe, Digne, Dünkirchen, Elbeuf, Granville, Grasse, Grenoble, Hyères, Ile Rousse, La Ciotat, La Nouvelle, La Rochelle, Lille, Mentone, Montpellier, Nantes, Port de Bouc, Port Vendres, Porto Vecchio, Propriano, Rogliano, Rouen, St. Etienne, St. Florent, St. Nazaire, St. Raphael, St. Tropez, St. Valery-sur-Somme, Solenzara, Toulouse. — Kolonien: Algier: V. **Bracceschi**, GK., u. 1 VK. — Cayenne: . . . . — Gorée (Senegal): J. **Guirand.** — Numea (Neukaledonien), beauftr.: G. **Lackerstein**, VK. — Point à Pitre: **Lawton.** — Saigon: A. **Ogliastro.** — St. Denis: R. **Mantovani** u. 1 VK. — St. Pierre: **Blaisemont.** — VK. in Bona, Oran; Ag. in Bougie, Constantine, Fort de France, Guelma, La Calle, Mostaganem, Papeete, Philippeville, St. Louis, Setif, Tenez.]

Japan. A. G. u. b. M. [75, Avenue Marceau]: Y. Vikomte **Nomura**; Sekr.: T. **Ohyama**; Attachés: H. **Soughimura**, H. **Kawasaki**; Mil.-Att.: **Iteda**, Kmdt.; Mar.-Att.: **Hayasaki**, Freg.-Kpt. [Lyon: **K. Kumasaki.** — Marseille: L. **Dury.**]

Liberia. [Bordeaux: G. **Carrance** u. 1 VK. — Cette: **E. Lauzeral.** — La Rochelle: A. **Berdier.** — Marseille: A. **Jullien.** — Paris (84, Rue des Petits-Hôtels): L. **Carrance**, GK.; J. **Chaves.**]

Luxemburg. GTr. [6, Rue Bizet]: H. **Bannerus.** [Paris: **E. Bastin**, GK.]

Mexiko. A. G. u. b. M. [46, Avenue Kléber]: Dr. R. **Fernandez**; Leg.-Sekr.: G. **Baz**, E. **Olarte**, L. **Galvan**; Att.: M. **Garcia Forres.** [Bayonne: J. M. **Garcia de Isla.** — Bordeaux: J. **Garcia Conde.** — Le Havre: L. **Maneyro.** — Marseille: E. **Lecroix.** — Nizza: E. **Usquin.** — Paris: J. M. **Altamirano**, GK. — St. Nazaire: P. **Roa.** — VK. in St. Juan de Luz, St. Malo. — Kolonien: VK. in Fort de France.]

Monaco. B. M. [25, Rue de l'Arcade]: Baron **du Charmel**; Leg.-Rat: J. **Depelley.** [Antibes: **Mougin de Roquefort.** — Bordeaux: P. **Delpuget.** — Cette: B. **Albert.** — Le Havre: J. G. A. **Chegaray.** — Marseille: E. **Bernich**, GK.; **Cymin.** — Nizza: G. **Gf Médecin.** — Rouen: A. **Boulland.** — Toulon: M. **Drageon.** — Kolonien: Algier: **Petitjean**, Oberst. — Bone: J. **Allegro.**]

Niederlande. A. G. u. b. M. [1, Avenue Marceau]: Dr. A. L. C. Jonkheer **de Stuers**; Leg.-Sekr.: Dr. H. Jonkheer **van Weede**; Kanzler: M. J. H. **van Lier**, GK. — [Bayonne: H. **Landré.** — Bordeaux: O. **Beijermann.** — Boulogne: E. A. **Carmier.** — Brest: E. C. **Kerros.** — Calais: J. P. **Vendroux.** — Cette: J. P. H. **Bergeyron.** — Dünkirchen: E. **Petyt.** — Le Havre: F. **Bunge** u. 1 VK. — Marseille: W. **Alma.** — Nantes: T. **van der Tak.** — Nizza: A. **Flores.** — [illegible]: M. J. H. **van Lier**, GK. — Roubaix: A. **Lepontre.** — [illegible]n: B. B. **Jouve.** — VK. in Abbeville, Caën, Cannes, Cher-

bourg, Dieppe, Etaples, La Flotte, Libourne, L'Orient, Marans, Marennes, Mentone, Oleron, Pau, Rochefort, Rouen, Royan, Sables d'Olonne, St. Malo, St. Nazaire, St.-Valery-sur-Somme; Ag. in Audierne. — Kolonien: Algier: **G. Ghezzi** u. 1 VK. — Fort de France (Martinique): **C. Dupré.** — Nieder-Guinea: **de la Fontaine-Bervay.** — Point à Pitre (Guadeloupe): H. **Thionville.** — Saigon: **Th. Speidel.** — VK. in Bona, Mostaganem, Oran, Philippeville, St. Pierre (Martinique).

Nikaragua. **A. G. u. b. M.** [56, Rue Bassano]: **F. Medina**; Leg.-Sekr.: **Mesia**; Attachés: **Rosendo-Chamorr, Chevalley.** [Bayonne: J. M. **Garcia de Isla.** — Bordeaux: P. **Dandicolle.** — Le Havre: C. **Bossière.** — Lyon: J. **Hazera.** — Marseille: C. **Darier.** — Paris: A. **Petitbidier, GK.**; D. **Pector.** — St. Nazaire: Ch. **Robert.**]

Oranje-Freistaat. [Paris (8b, Rue Labruyère): C. **v. Mosenthal, GK.**]

Österreich-Ungarn. Botsch. [57, Rue de Varenne]: L. Gf **Hoyos-Sprinzenstein,** GRat u. Km.; Botsch.-Räte: Th. Gf **Zichy zu Zich und Vásonykeö**; Botsch.-Sekr.: H. Gf **v. Lützow,** Leg.-Rat; Th. Gf **Kozicbrodski**; Attachés: J. Prinz **v. Schönburg-Hartenstein,** J. Gf **Mansfeld**; Mil.-Att.: G. **v. Szilvinyi,** Maj.; Kommerzkanzleidirektor: G. Rr **v. Österreicher,** Min.-Rat; Kanzleirat: C. **Geringer.** [Ajaccio: J. **Fil.** — Bordeaux: A. **Lalande.** — Cette: C. **Scheydt.** — Dünkirchen: E. **Plaideau.** — Le Havre: E. **Grosos.** — Lyon: A. **Chabrières.** — Marseille: O. Rr **v. Montlong,** GK. — Nantes: P. **Briaudeau.** — Nizza: M. Gf **Gurowski de Wczele.** — Paris: G. Frhr **v. Rothschild,** GK.; G. Rr **v. Österreicher,** Min.-Rat u. Stellvertr. — VK. in Bayonne, Boulogne-sur-Mer, Brest, Calais, Cannes, Mentone, Toulon; Ag. in Caen, Cherbourg, Dieppe, Fécamp, Honfleur, La Rochelle, L'Orient, Port de Bouc, Port Vendres, Rouen, St. Malo, St. Nazaire, St. Valery en Caux, St. Valery en Somme. — Kolonien: Algier, beauftr.: H. E. Gf **Wimpffen.** — Saigon: A. **Geiger.** — VK. in Bona, Oran; Ag. in Bougie, Mostaganem, Philippeville.]

Päpstlicher Stuhl. Ap. Nuntius [58, Rue de Varennes]: Msgr D. **Ferrata,** Erzbischof von Thessalonien; Sekr.: Msgr. **Celli.**]

Paraguay. [Bordeaux: E. **Beyssac** u. 1 VK. — Le Havre: G. **Le Bourgeois.** — Marseille: A. **Ducreux.** — Nantes: D. **Bascle.** — Nizza: J. **Leteinturier.** — Paris: J. **Lasalle,** GK.; Ch. **Cadiot** u. 1 VK. — Pau: S. D. **Delvaille.** — VK. in Cognac, Rouen.]

Persien. A. G. u. b. M. [1, Place de Iena]: **Nazare-Aga,** Gen. [Bordeaux: R. **de Carvallo.** — Le Havre: R. **Odinet.** — Marseille: F. **Blanc.** — Nizza: P. **Falco.** — Paris: F. **Pereire,** GK. u. 1 VK. — VK. in Lille, Lyon.]

Peru. A. G. u. b. M. [8, Rue Copernic]: A. **Caceres,** Gen.; Leg.-Sekr.: G. **de la Fuente,** F. **Canevaro**; Mil.-Att.: C. **Cara,** Oberst; Mar.-Att.: U. **Delboy,** M. **Carbajal,** Schiffskpte. [Bayonne: A. **Salzedo.** — Bordeaux: J. **Lemoine,** GK. — Dünkirchen: J. **Aspillaga.** — Le Havre: A. **de Ibiaquez,** GK., u. 1 VK. — Lyon: A. **Robin.** — Nantes: E. **Lassus.** — Nizza: A. **Tribes.** — Paris: H. **Ayulo, GK.** — VK. in Mentone, St. Nazaire; Ag. in Marseille. —

Kolonien: Algier: **F. Truyol Solano.** — VK. in Bône, Oran, Philippeville.]

Portugal. A. G. u. b. M. [13, Rue Barbet de Jouy]: **E. J. Navarro**; Leg.-Sekr.: Gf **d'Azevedo Silva**; Att.: **L. Ribeiro**; Mil.-Att.: Vikomte **de Pernes**, Oberst; Mar.-Att.: **N. de Freitas-Queriol**, Schiffslt. [Bayonne: G. L. **Personnaz.** — Bordeaux: **J. de Séguier**; M. de **Guirrios** u. 1 VK. — Le Havre: **C. d'Almeida Affonseca**; E. F. **Alves.** — Marseille: M. **Pereira de Menezes** u. 1 VK. — Paris: J. M. **d'Eça de Queiroz**; D. de **Oliveira-Silva.** — Pauillac: R. G. de **Carvalho Roberto.** — Versailles: **Ch. Goguel.** — VK. in Arcachon, Bastia, Besiers, Blaye, Boulogne, Brest, Calais, Cannes, Carcassone, Cherbourg, Cette, Cognac, Dieppe, Dünkirchen, Fécamp, Granville, Hyères, Honfleur, La Rochelle, Libourne, Lille, Limoges, L'Orient, Lyon, Nantes, Nemours, Nizza, Pau, Perpignan, Port Vendres, Rouen, St. Etienne, St. Malo, St. Valery-sur-Somme, Toulon, Toulouse, Vichy, Villefranche. — Kolonien: Algier: **F. M. Burte**, GK., u. 1 VK. — Cayenne: . . . . . — Gabon: . . . . . — Gorée (Senegal): J. **Guiraud.** — Mayotte: . . . . — Nossi-Bé, beauftr.: F. **Fouquet.** — Saigon, beauftr.: L. **Blanchet.** — St. Denis (Réunion): J. **Lalanne** u. 1 VK. — VK. in Bona, **Mostaganem**, Oran, Philippeville.]

Rumänien. A. G. u. b. M. [33, Avenue Montaigne]: . . . .; Leg.-Sekr.: C. **Nano**; G. **Filalitu**; Att.: T. **Ghyka**, A. **Florescu**; Mil.-Att.: C. **Coanda**, Major. [Bordeaux: A. L. **Goyetch.** — Le Havre: . . . . — Marseille: A. **Fraissinet.** — Nizza: A. **Gautier.** — Paris: E. **Fould**, GK., u. 1 VK.]

Rußland. Botsch. [79, Rue Grenelle St. Germain]: A. P. Baron **v. Mohrenheim**; Botsch.-Rat: E. K. **v. Kotzebue**; Botsch.-Sekr.: N. N. **v. Giers**, StRat; K. M. **Naryschtin**, A. K. Baron **Stackelberg**; Att.: G. L. **Miloradowitsch**, Tit.-Rat; M. K. **Sografo**, Fürst **Trubezkoi**, Oberst; N. A. Gf **Brevern de la Gardie**; Mil.-Att.: Baron **Frederiks**, Gen.-Major; Mar.-Att.: N. **Korsakow**, Freg.-Kpt. [Bordeaux: L. M. **Brosset**, GK., u. 1 VK. — Cherbourg: . . . . — Le Havre: P. J. **Riumin** u. 1 VK. — Lyon: J. **Marix** u. 1 VK. — Marseille: P. W. W. **Karischewski**, GK., u. 1 VK. — Nizza: A. D. **Baturin**, Khr. — Paris: A. N. **Karzow**, GK. u. 1 VK. — VK. in Bayonne, Brest, Boulogne-sur-mer, Calais, Cette, Cherbourg, Dieppe, Dünkirchen, La Rochelle, Lyon, Nantes, Pau, Rochefort, Rouen, St. Valery-sur-Somme, Toulon, Vichy. — Kolonien: Algier: **A. Nasimow.** — VK. in Oran.]

Salvador. [Bayonne: E. **Soulez-Lacaze.** — Bordeaux: P. **Tandonnet** u. 1 VK. — Le Havre: A. **Mignot.** — Lyon: E. **Brillier.** — Marseille: G. **Jullien** u. 1 VK. — Nizza: F. **Lagarrigue.** — Paris (46, Rue de Chateaudun): E. **Pector**, GK.; R. **Garcia.** — VK. in Rouen.]

San Marino. GTr. [44, Avenue de Bois de Boulogne]: **J. Baron Roissard de Bellet.** [Bordeaux: A. **Trubesset.** — Le Havre: J. **Le Baube.** — Marseille: L. **Chave.** — Nizza: A. **Avigdor.** — Rouen: P. **Derenne.**]

Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M. [56, Avenue d'Iéna]: F. K. **Due**; Leg.-Sekr.: H. Gf **Wrangel**; Mil.-Att.: . . . . . [Le

Havre: D. **Danielson**, GK., u. 1 VK. — Marseille: C. G. H. **Peyron** u. 1 VK. — Nantes: A. P. F. **Bauman** u. 1 VK. — Paris: G. **Broström**, GK., u. 1 VK. — VK. in **Abbeville**, Agde, Ajaccio, Bastia, Bayonne, Bordeaux, Boulogne, Brest, Caen, Calais, Cannes, Cette, Cherbourg, Concarneau, Dieppe, Dünkirchen, Fécamp, Granville, Gravelines, Honfleur, Hyères, Isigny, La Ciotat, Landerneau, Lannion, La Rochelle, Libourne, L'Orient, Marans, Mentone, Morlaix, Nizza, Paimboeuf, Pontrieux, Port-de-Bouc, Port-Vendres, Quimper, Rochefort, Rouen, Sables-d'Olonne, St. Brieuc, St. Malo, St. Martin, St. Nazaire, St. Pierre, St. Raphael, St. Valery-en-Caux, St. Valery-sur-Somme, Tonnay-Charente, Toulon, Treport, Trouville. — Kolonien: Algier: J. A. **Nordström**, GK., u. 1 VK. — Papeete (Tahiti): H. F. **Jörß**. — Point à Pitre (Guadeloupe): E. L. P. **Dumoulin**. — St. Pierre (Martinique): W. J. **Lawleß**. — VK. in Bône, Bougie, Gustavia, La Goulette, Le Moule, Monastir, Oran, Philippeville, Sfax, Susa.]

Schweiz. A. G. u. b. M. [4, Rue Gambon]: Dr. C. **Lardy**; Leg.-Sekr.: Dr. C. **Rott**, Dr. A. **Duplan**; Att.: **C. Cellenier**. [Besançon: A. **Graa**. — Bordeaux: G. **Sillimann** u. 1 VK. — Le Havre: **C. Wanner**. — Lyon: C. **Bernet** u. 1 VK. — Marseille: A. **Hofmann** u. 1 VK. — Nancy: C. **Wild**. — Nantes: J. **S. Boruz**. — Nizza: **M. Müller**. — Paris: der Ges. — VK. in Bayonne, Cannes. — Kolonien: Algier: J. **Borgeaud**. — VK. in Oran, Philippeville.]

Serbien. A. G. u. b. M. [240, Rue de Rivoli]: . . . . .; Leg.-Sekr.: R. J. **Ristitsch**. [Bordeaux: M. **Cazaux**. — Paris: A. **Gibert**, GK. — VK. in Marseille.]

Siam. A. G. u. b. M. [14, Rue Pierre Charon]: . . . . .; Leg.-Sekr.: **Luang Aram Nuang Richi**, C. M. **Xavier**, **Wilberforce Wyke**. [Paris: A. **Grehan**, GK. — VK. in Bordeaux, Marseille. — Kolonien: Saigon: **Denis**.]

Spanien. Botschafter [34/36, Boulevard de Courcelles]: . . **de Lasala**, Herzog **von Mandas**; Botsch.-Sekr.: . . . **de Silva y Fernandez de Cordoba**, Marquis **de Rocamora**, R. **Piña y Millet**, F. **Duran y Sirvent**; Attachés: . . Gf **de Pradere**, **de Perinat y Ferry**; Mar.-Att.: **Ramon-Valenti**, Freg.-Kpt., **Loygorri**, Schiffslt.; Mil.-Att.: . . **de Alvear**, Marquis **de Valcarlos**, Kommandanten. [Bayonne: M. **Alarcon**, GK., u. 1 VK. — Bordeaux: J. **Pereyra** u. 1 VK. — Cette: M. **Brufola** u. 1 VK. — Le Havre: R. **Valladares y Saavedra** u. 1 VK. — Lyon: A. M. **de Tudela** u. 1 VK. — Marseille: S. **Ruiz Gomez** u. 1 VK. — Nancy: L. **Mougenot**. — Nizza: E. **Gambart**. — Oloron: J. **Velez**. — Paris: C. **Flores** u. 1 VK. — Perpignan: **Garcia José** u. 1 VK. — St. Nazaire: E. **Pereira** u. 1 VK. — VK. in Agde, Aigues-Mortes, Aix-les-Bains, Albi, Arles, Audierne, Bagnères-de-Bigorre, Bandol, Bastia, Béni-Saf, Béziers, Boulogne, Brest, Caen, Calais, Cambray, Carcassonne, Cassis, Cerbère, Cherbourg, Dieppe, Dünkirchen, Fécamp, Granville, Honfleur, Ile d'Oléron, La Rouvelle, La Rochelle, Lesparre, Lille, L'Orient, Mentone, Montpellier, Morlaix, Nancy, Nantes, Narbonne, Rimes, Pauillac, Port-de-Bouc, Port-Vendres, Reims, Rochefort, Roubaix, Roue

Sables-d'Olonne, St. Etienne, St. Malo, St. Jean-de-Luz, St. Jean-Pind-de-Port, St. Valery-sur-Somme, Simorre, Toulon, Toulouse, Trouville, Troyes, Vichy; Ag. in Cérci, Foix, Limoges, Prades. — Kolonien: Algier: A. A. **Galliano**, GK., u. 1 VK. — Oran: E. **Merlé** u. 1 VK. — Saigon: H. **Ortiz y Pi**. — VK. in Arzew-le-Port, Beni-Saf, Bone, Bougin, Cherchell, Constantine, Fort-de-France, Gorée, Mostaganem, Nemours, Philippeville, Réunion, Sidi-bel-Abbès, Tenez.]

Südafrikanische Republik. A. G. u. b. M.: s. Niederlande. [Paris: Frhr **v. Oppenheim**, GK.]

Türkei. Botschafter [10, Rue de Presbourg]: **Essad-Pascha**; Leg.-Rat: **Missak-Effendi**; Leg.-Sekre.: **Djemal-Bei**, **Hassi-Bei**, **Ali-Ferruh-Bei**, **Mahmud-Hamid-Bei**; Att.: **Osman Scherif-Bei**, **Alaeddin-Bei**; Mil.-Att.: **Tevfic-Bei**, Obstlt. [Bastia: A. **Pierangeli**. — Bayonne: **Dreyfus**. — Bordeaux: **David**. — Boulogne: **Adam**. — Brest: **Lefèbvre**. — Cette: A. **Raujon**. — Cherbourg: A. **Postel**. — Dünkirchen: C. H. **de Clebsattel**. — Le Havre: C. **Grosos** u. 1 VK. — Lyon: **Orsobi**, GK. — Marseille: **Mavroyeni-Bei**, GK.: — Nantes: P. **Demange**. — Paris: J. Gf **de Camondo**, GK. — Rouen: **Lavernier**. — Toulon: P. **Flamenq**. — VK. in Dieppe, Libourne, Nizza.]

Uruguay. A. G. u. b. M. [20, Avenue de l'Opéra]: . . . . .; Leg.-Sekre: A. **Herosa**, V. **Martinez**, A. **de Castro**. [Bayonne: J. **Apesteguy**. — Bordeaux: E. **Dauber** u. 1 VK. — Cette: F. **Gautier** u. 1 VK. — Chambéry: A. **Carassale**. — Cherbourg, beaufftr.: H. **Testard de Marand**, VK. — Dünkirchen: P. C. **Collet**. — Le Havre: J. F. **Portillo**. — Lille: J. **Devos**. — Marseille: R. **Masera** u. 1 VK. — Nantes: J. **Hernault**. — Nizza: Vikomte **Didier de Montbrial** u. 1 VK. — Paris: Dr. L. **Forteza** u. 1 VK. — Port-Vendres: A. **Boyer** u. 1 VK. — St. Malo: A. G. **Dieland**. — Toulon: A. **Lambert**. — VK. in Calais, Oloron. — Kolonien: Algier: A. **Paliffen**. — Oran: J. **Bezy**.]

Venezuela. A. G. u. b. M. [3, Avenue Montaigne]: L. **de Goda**, Gen.; Leg.-Sekr.: **Gutierrez-Coll**; Att.: C. **Villanueva**. [Bastia: A. **Flach** u. 1 VK. — Bayonne: S. **Salzedo**. — Bordeaux: C. **Baldes** u. 1 VK. — Boulogne: J. **Lebeau**. — Cherbourg: Ch. **Postel**. — Dünkirchen: Ch. **Collet**. — Le Havre: A. **Parra Bolivar** u. 1 VK. — Lille: A. **Roger**. — Lyon: L. **Poirier**. — Marseille: Dr. L. R. **Martinez** u. 1 VK. — Nantes: G. A. F. **Revillon** u. 1 VK. — Nizza: E. **Bigourenx**. — Paris: S. T. **Atienza**, GK., u. 1 VK. — Rouen: F. **Henzey**. — St. Nazaire: B. **Lagrange** u. 1 VK. — VK. in Libourne, Rochefort, Toulouse. — Kolonien: Algier: C. J. **Watjen** u. 1 VK. — Fort-de-France (Martinique): E. **Dupré**. — Point à Pitre (Guadeloupe): H. **Rodriguez**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung. (Zählung vom 30. Mai 1886.)

Departements.	Flächeninhalt in qkm nach planimetr. Berechn. d. Kriegsministeriums.	nach dem Kataster.	Rechtliche Bevölkerung 1886.	auf 1 qkm
Ain	5825	5798,97	364408	63
Aisne	7427	7352,00	555925	76
Allier	7380	7308,37	424582	58
Alpes (Basses-)	6987	6954,18	129494	18
Alpes (Hautes-)	5642	5589,61	122924	22
Alpes-Maritimes	3738	3749,49	238057	64
Ardèche	5555	5526,65	375472	68
Ardennes	5252	5232,89	332759	63
Ariège	4903	4893,87	237619	48
Aube	6025	6001,39	257374	43
Aude	6341	6313,24	332060	53
Aveyron	8770	8743,38	415826	47
Belfort (Terr. de)	609	610,14	79758	131
Bouches-du-Rhône	5247	5104,87	604857	119
Calvados	5692	5520,72	437267	79
Cantal	5775	5740,47	241742	42
Charente	5972	5942,38	366408	62
Charente-Inférieure	7230	6825,69	462803	68
Cher	7302	7199,34	355349	49
Corrèze	5887	5866,09	326494	56
Corse	8722	8799,30	278501	32
Côte-d'Or	8786	8761,16	381574	44
Côtes-du-Nord	7217	6885,62	628256	91
Creuse	5605	5568,30	284942	51
Dordogne	9223	9182,56	492205	54
Doubs	5315	5227,55	310963	59
Drôme	6560	6521,55	314615	48
Eure	6037	5957,65	358829	60
Eure-et-Loir	5938	5874,80	283719	48
Finistère	7070	6721,12	707820	105
Gard	5880	5835,56	417099	71
Garonne (Haute-)	6365	6289,88	481169	76
Gers	6290	6280,81	274391	44
Gironde	10726	9740,32	775845	79
Hérault	6223	6197,99	439044	70
Ille-et-Vilaine	6990	6725,83	621384	94
Indre	6905	6795,30	296147	44
Indre-et-Loire	6157	6113,70	340921	56
Isère	8235	8289,34	581680	70
Jura	5054	4994,01	281292	57
Landes	9363	9331,31	302266	32
Loir-et-Cher	6420	6350,92	279214	44
Loire	4798	4759,62	603384	127

Sables-d'Olonne, St. Etienne, St. Malo, St. Jean-de-Luz, St. Jean-Pind-de-Port, St. Valery-sur-Somme, Simorre, Toulon, Toulouse, Trouville, Troyes, Vichy; Ag. in Cérci, Foix, Limoges, Prades. — Kolonien: Algier: A. A. **Galiano**, GK., u. 1 VK. — Oran: E. **Merlé** u. 1 VK. — Saigon: H. **Ortiz y Pi.** — VK. in Arzew-le-Port, Beni-Saf, Bone, Bougin, Cherchell, Constantine, Fort-de-France, Gorée, Mostaganem, Nemours, Philippeville, Réunion, Sidi-bel-Abbès, Tenez.]

Südafrikanische Republik. A. G. u. b. M.: s. Niederlande. [Paris: Frhr v. **Oppenheim**, GK.]

Türkei. Botschafter [10, Rue de Presbourg]: **Essad-Pascha**; Leg.-Rat: **Missak-Effendi**; Leg.-Sekr.: **Djemal-Bei**, **Hafif-Bei**, **Ali-Ferruh-Bei**, **Mahmud-Hamid-Bei**; Att.: **Osman Scherif-Bei**, **Alaeddin-Bei**; Mil.-Att.: **Tevfic-Bei**, Obstlt. [Bastia: A. **Pierangeli.** — Bayonne: **Dreyfus.** — Bordeaux: **David.** — Boulogne: **Adam.** — Brest: **Lefebvre.** — Cette: A. **Ranjon.** — Cherbourg: A. **Postel.** — Dünkirchen: E. H. **de Clebsattel.** — Le Havre: E. **Grosos** u. 1 VK. — Lyon: **Orosdi**, GK. — Marseille: **Mavroyeni-Bei**, GK.: — Nantes: P. **Demange.** — Paris: J. Gf **de Camondo**, GK. — Rouen: **Lavernier.** — Toulon: P. **Flamenq.** — VK. in Dieppe, Libourne, Nizza.]

Uruguay. A. G. u. b. M. [20, Avenue de l'Opéra]: . . . . .; Leg.-Sekr.: A. **Herosa**, V. **Martinez**, A. **de Castro.** [Bayonne: J. **Apesteguy.** — Bordeaux: E. **Dauber** u. 1 VK. — Cette: F. **Gautier** u. 1 VK. — Chambéry: A. **Carassale.** — Cherbourg, beaustr.: H. **Testard de Marand**, VK. — Dünkirchen: P. C. **Collet.** — Le Havre: J. F. **Portillo.** — Lille: J. **Devos.** — Marseille: R. **Massera** u. 1 VK. — Nantes: J. **Hernault.** — Nizza: Vikomte **Didier de Montbrial** u. 1 VK. — Paris: Dr. L. **Fortezza** u. 1 VK. — Port-Vendres: A. **Boyer** u. 1 VK. — St. Malo: A. G. **Dieland.** — Toulon: A. **Lambert.** — VK. in Calais, Oloron. — Kolonien: Algier: A. **Paliffen.** — Oran: J. **Bezy.**]

Venezuela. A. G. u. b. M. [3, Avenue Montaigne]: L. **de Goda**, Gen.; Leg.-Sekr.: **Gutierrez-Coll**; Att.: C. **Villanueva.** [Bastia: A. **Flach** u. 1 VK. — Bayonne: S. **Salzedo.** — Bordeaux: C. **Valdes** u. 1 VK. — Boulogne: J. **Lebeau.** — Cherbourg: Ch. **Postel.** — Dünkirchen: Ch. **Collet.** — Le Havre: A. **Parra Boltmar** u. 1 VK. — Lille: A. **Roger.** — Lyon: L. **Poirier.** — Marseille: Dr. L. R. **Martinez** u. 1 VK. — Nantes: G. A. F. **Revillon** u. 1 VK. — Nizza: C. **Bigourenr.** — Paris: S. T. **Atienza**, GK., u. 1 VK. — Rouen: F. **Henzey.** — St. Nazaire: B. **Lagrange** u. 1 VK. — VK. in Libourne, Rochefort, Toulouse. — Kolonien: Algier: C. J. **Watjen** u. 1 VK. — Fort-de-France (Martinique): E. **Dupré.** — Point à Pitre (Guadeloupe): H. **Rodriguez.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung. (Zählung vom 30. Mai 1886.)

Departements.	Flächeninhalt in qkm nach planimetr. Berechn. d. Kriegsministeriums.	nach dem Kataster.	Rechtliche Bevölkerung 1886.	auf 1 qkm
Ain	5825	5798,97	364408	63
Aisne	7427	7352,00	555925	76
Allier	7380	7308,37	424582	58
Alpes (Basses-)	6987	6954,18	129494	18
Alpes (Hautes-)	5642	5589,61	122924	22
Alpes-Maritimes	3738	3749,49	238057	64
Ardèche	5555	5526,65	375472	68
Ardennes	5252	5232,89	332759	63
Ariège	4903	4893,87	237619	48
Aube	6025	6001,39	257374	43
Aude	6341	6313,24	332080	53
Aveyron	8770	8743,38	415826	47
Belfort (Terr. de)	609	610,14	79758	131
Bouches-du-Rhône	5247	5104,87	604857	119
Calvados	5692	5520,72	437267	79
Cantal	5775	5740,47	241742	42
Charente	5972	5942,38	366408	62
Charente-Inférieure	7230	6825,69	462803	68
Cher	7302	7199,34	355349	49
Corrèze	5887	5866,09	326494	56
Corse	8722	8799,30	278501	32
Côte-d'Or	8786	8761,16	381574	44
Côtes-du-Nord	7217	6885,62	628256	91
Creuse	5605	5568,30	284942	51
Dordogne	9223	9182,56	492205	54
Doubs	5315	5227,55	310963	59
Drôme	6560	6521,55	314615	48
Eure	6037	5957,65	358829	60
Eure-et-Loir	5938	5874,80	283719	48
Finistère	7070	6721,12	707820	105
Gard	5880	5835,56	417099	71
Garonne (Haute-)	6365	6289,88	481169	76
Gers	6290	6280,31	274391	44
Gironde	10726	9740,32	775845	79
Hérault	6223	6197,99	439044	70
Ille-et-Vilaine	6990	6725,83	621884	94
Indre	6905	6795,80	296147	44
Indre-et-Loire	6157	6115,70	340921	56
Isère	8255	8289,34	581680	70
Jura	5054	4994,01	281292	57
Landes	9363	9321,31	302366	32
Loir-et-Cher	6420	6350,92	279214	44
Loire	4798	4759,62	603884	127

Departements.	Flächeninhalt in qkm nach planimetr. Berechn. d. Kriegsministeriums.	nach dem Kataster.	Rechtliche Bevölkerung 1886.	auf 1 qkm
Loire (Haute-)	5000	4962,25	320063	64
Loire-Inférieure	6979	6874,56	643884	94
Loiret	6811	6771,19	374875	55
Lot	5226	5211,74	271514	52
Lot-et-Garonne	5384	5353,96	307437	57
Lozère	5170	5169,73	141264	27
Maine-et-Loire	7283	7120,93	527680	74
Manche	6411	5928,38	520865	88
Marne	8204	8180,44	429494	53
Marne (Haute-)	6258	6219,68	247781	40
Mayenne	5146	5170,63	340063	66
Meurthe-et-Moselle	5275	5232,34	431693	82
Meuse	6239	6227,87	291971	47
Morbihan	7093	6797,81	535256	79
Nièvre	6887	6816,56	347645	51
Nord	5773	5680,87	1 670184	294
Oise	5885	5855,06	403146	69
Orne	6143	6097,29	367248	60
Pas-de-Calais	6750	6605,63	853526	129
Puy-de-Dôme	8004	7950,51	570964	72
Pyrénées (Basses-)	7712	7622,66	432999	57
Pyrénées (Hautes-)	4533	4529,45	234825	52
Pyrénées-Orientales	4141	4122,11	211187	51
Rhône	2859	2790,39	772912	277
Saône (Haute-)	5374	5339,92	290954	54
Saône-et-Loire	8626	8551,74	625885	73
Sarthe	6244	6206,88	436111	70
Savoie	6187	5809,63	267428	46
Savoie (Haute-)	4597	4667,91	275018	59
Seine	479	475,50	2 961089	6227
Seine-Inférieure	6341	6035,50	833386	138
Seine-et-Marne	5888	5736,35	355136	62
Seine-et-Oise	5658	5603,64	618089	110
Sèvres (Deux-)	6055	5999,88	353766	59
Somme	6276	6161,30	548982	89
Tarn	5780	5742,16	358757	62
Tarn-et-Garonne	3730	3720,16	214046	58
Var	6044	6035,90	283689	47
Vaucluse	3578	3547,71	241787	68
Vendée	6971	6703,50	434808	65
Vienne	7023	6970,37	342785	49
Vienne (Haute-)	5490	5516,58	363182	66
Vosges	5969	5863,86	413707	70
Yonne	7494	7428,00	355864	48
Total	536408	528876,12	38 218903	72

Faktische oder ortsanwesende Bevölkerung 37 108689, vorübergehend anwesend 1 115214.

Staatsangehörigkeit 1886.

Franzosen	36 700842	= 96,75 %
Naturalisierte	103886	= 0,28
Fremde	1 126581	= 2,97

Belgier	482261	Russen	11980
Italiener	264568	Österreicher und Ungarn	11817
Deutsche	100114	Amerikaner	10253
Spanier	79550	Skandinavier	2423
Schweizer	78584	Portugiesen	1292
Holländer und Luxemburger	37149	Andre Nationalitäten	7043
Engländer	36184	Unbekannter Nation	3363

Bewegung der Bevölkerung.

Jahre.	Eheschließungen.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle Totgeborne.	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1886	283208	956461	903845	43623	52616
1887	277060	942263	885727	42930	56536
1888	276848	924709	879937	42070	44772
1889	272934	923028	837382	42449	85646
1890	269332	878594	917040	40535	— 38446

Auswanderung. 1878: 2816, 1879: 3634, 1880: 4612, 1881: 4456, 1882: 4856, 1883: 4011, 1884: 6100, 1885: 6063, 1886: 7814, 1887: 11170.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf 1886.

Siehe folgende Seite.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf 1886 [1]).

	In der Berufsart thätig		Familie		Zu persönlicher Dienstleistung		Gesamtsumme		Zusammen.
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	
Landwirtschaft . .	4 777729	2 138236	3 629548	6 281642	417114	454133	8 824391	8 874011	17 698402
Berg- und Hüttenwesen	329481	42602	193543	385375	4702	9307	527726	437284	965010
Industrie und Gewerbe	2 626499	1 299040	1 484597	2 717246	52531	144283	4 163627	4 160569	8 324196
Verkehr	362488	35943	207516	390259	5407	19108	575411	445310	1 020721
Handel	1 234376	668161	749415	1 308983	71486	215343	2 055277	2 192487	4 247764
Bewaffnete Macht .	486733	—	39752	77224	1718	7935	528203	85159	613362
Beamte	234567	20480	140950	270624	10265	34141	385782	325245	711027
Geistliche u. religiöse Orden	74495	74241	8562	28191	6371	32797	89428	135229	224657
Advokaten, Notare ꝛc.	68865	783	34124	67890	6416	29323	109405	97996	207401
Ärzte, Apotheker ꝛc.	37048	16872	28842	49273	7294	22303	73184	88448	161632
Lehrstand	89709	77750	54628	102640	4616	19184	148953	199574	348527
Gelehrte, Schriftsteller u. Künstler	53720	9738	24223	46086	2590	15659	80533	71483	152016
Rentner und Pensionäre	542331	545838	282083	569532	92632	263550	917046	1 378920	2 295966
Summa	10 918041	4 929684	8 877783	12 294965	683142	1 267066	18 478966	18 491715	36 970681
Ohne Beruf und nicht klassifiziert .	—	—	—	—	—	—	421346	538732	960078
Gesamtsumme	—	—	—	—	—	—	18 900312	19 030447	37 930759

[1]) Statistique générale de la France 1888, Bd. I.

Städte mit 30000 und mehr Einwohnern 1886.

Paris	2 344550	Nimes	69898	Caen	43809
Lyon	401930	Limoges	68477	Bourges	42829
Marseille	376143	Rennes	66139	Béziers	42785
Bordeaux	240582	Dijon	60855	Avignon	41007
Lille	188272	Orleans	60826	Lorient	40055
Toulouse	147617	Tours	59585	Dünkirchen	38025
Nantes	127482	Calais	58969	Cette	37058
St. Etienne	117875	Tourcoing	58008	Cherbourg	37013
Le Havre	112074	Le Mans	57594	Poitiers	36878
Rouen	107163	Montpellier	56765	Levallois-Perret	35649
Roubaix	100299	Besançon	56511	Angouléme	34647
Reims	97905	Grenoble	52484	Perpignan	34183
Amiens	80288	Versailles	49852	Rochefort	31256
Nancy	79088	Saint Denis	48009	Laval	30627
Nizza	77478	Saint Quentin	47353	Pau	30626
Angers	73044	Troyes	46972	Roanne	30402
Brest	70778	Clermont-Ferrand	46718	Boulogne	30084
Toulon	70122	Boulogne	45916	Douai	30080

Algerien und Kolonien siehe am Ende des Artikels „Frankreich“.

Finanzen. (In Frank.)

Allgemeines Budget für das Jahr 1891. (Gesetz vom 26. Dez. 1890.)

Ausgaben.

Öffentliche Schuld (vgl. S. 734)			1271 745885
Konsolidierte Schuld	748 059835	Leibrentenschuld	220 941126
Kündbare Schuld	302 744424		
Öffentliche Gewalten			13 051940
Gehalt und Repräsentationskosten des Präsidenten			1 200000
Gesetzgebender Körper			11 851940
Ministerien (zusammen 1520 879297).			
Ministerium der Finanzen			19 937670
Verwaltung	8 740680	Rechnungshof	1 557040
Privatfeuererheber	3 139700	Staatskasse	6 289250
Geschlossene Rechnungen	211000		
Ministerium der Justiz und des Kultus			82 560253
Justiz	37 493250	Kultus	45 067003
Ministerium des Äußern			14 681800
Gewöhnliche Ausgaben			14 105200
Ausgaben für die Protektorate			576600
Ministerium des Innern			73 478725
Innere Verwaltung		66 224278	
Verwaltung	15 698696	Subventionen	11 618836
Öffentliche Sicherheit	13 659004	Wohlthätigkeit	6 686000
Gefängnisse	16 996742	Versch. Ausgaben	1 565000
Generalgouvernement von Algerien		7 254447	

Kriegsministerium		675 729040
Ministerium der Marine		209 563781
Ministerium des öffentl. Unterrichts und der schönen Künste		181 478979
Öff. Unterricht ꝛc. 178 373524	Schöne Künste 8 106455	
Ministerium des Handels, der Industrie und der Kolonien		75 197539
Handel u. Industrie 19 725286	Kolonien 53 550553	
Posten und Telegr. 1 921700		
Ministerium des Ackerbaues		20 791030
Ministerium der öffentlichen Arbeiten		167 460480
Ordentliches Budget 115 736007		
Allgem. Verwaltung 23 061000	Annuitäten an Eisenbahnkompanien 31 535000	
Straßenbau 33 001000	Arbeiten in Algerien 6 536367	
Innere Schiffahrt 10 660000	Öffentl. Bauten 3 389640	
Häfen u. Leuchttürme 7 553000		
Außerordentliche Arbeiten 51 724473		
Straßenbau 2 431635	Häfen u. Leuchttürme 8 112250	
Innere Schiffahrt 23 849976	Häfen in Algier 2 006612	
Eisenbahnen 14 462000	Andre Bauten 862000	
Regie-, Betriebs- und Erhebungskosten		337 516427
Direkte Steuern 20 998831	Tabak und Pulver 71 551900	
Enregistrement, Domänen, Stempelst. 19 320500	Auswärt. Angelegenheiten 60000	
Zölle 31 312668	Posten und Telegr. 138 851498	
Indirekte Steuern 40 304010	Forsten 15 217020	
Ausfälle und Rückzahlungen		21 688500
Finanzministerium 13 028700	Minist. des Innern 3 245000	
Posten und Telegr. 5 374800	Ackerbau 40000	
	Summa der Ausgaben:	3164 881549

Einnahmen.

Direkte Abgaben		468 888666
Direkte Steuern	430 111666	
Grundsteuer 182 908766	Thür- u. Fensterst. 53 285600	
Personal- u. Mobiliarsteuer 81 640800	Gewerbesteuer 111 648000	
	Steuerrollentaxe 628500	
Den direkten Steuern assimilierte Taxen	29 662700	
Von den Gütern der toten Hand 7 000000	Visitation der Apotheken ꝛc. 334600	
Bergwerkssteuer 2 500000	Pferde- und Wagensteuer 11 628100	
Verifikation der Gewichte und Maße 4 660000	Geschl. Gesellschaft-, Billardsteuer ꝛc. 3 540000	
Direkte Steuern und Spezialtaxen in Algerien		9 114900
Einnahmen von Domänen und Forsten		43 937449
Von den Domänen { Frankreich		15 412786
Von den Domänen { Algerien		2 491144
Von den Forsten { Frankreich		25 213384
Von den Forsten { Algerien		820185

Indirekte Abgaben		1922 854579
Enregistrement { Frankreich	505 502741	
Enregistrement { Algerien	3 546307	
Stempel { Frankreich	163 969011	
Stempel { Algerien	4 098274	
3% Einkommensteuer vom beweglichen Vermögen	65 816100	
Zölle	385 166393	
Einfuhrzölle	334 323028	
Statist. Steuer	7 099257	
Schiffahrtssteuer	8 038365	
Versch. Einnahmen	5 175970	
Salzzoll	20 686011	
Zolleinnahmen in Algerien	9 844762	
Indirekte Steuern	619 185753	
Getränke	483 016800	
Salz	12 168127	
3% Expeditionssteuer	4 848372	
Mineralöl	18998	
Andre Öle	2 502358	
Stearin. Kerzen	8 500841	
Essig- ꝛc. Steuer	2 949869	
Aufschlag (20%) auf Eisenbahn-Fahrbillets	100 385340	
Desgl. (20%) auf den Frachtverkehr	5 297890	
Versch. Steuern	47 896553	
Indir. Steuern in Algerien	1 610605	
Zuckerzoll und -steuer	175 570000	
Von den Monopolen und staatlichen Industrien		615 059894
Zündhölz., Tabaks- u. Pulvermonopol { Frankr.	410 230351	
Zündhölz., Tabaks- u. Pulvermonopol { Algerien	1 251645	
Telegraphen { Frankreich	33 147062	
Telegraphen { Algerien	1 264995	
Verschiedenes	10 078124	
Posten { Frankreich	156 516112	
Posten { Algerien	2 571605	
Verschiedene Einnahmen		26 441597
Gewinnanteil bei der Depositenkasse	4 670544	
Staatseisenbahnen	4 295854	
Einnahmen von Publikationen der Regierung	177242	
Einnahm. aus Indien und Neukaledonien	748545	
Von den diplomat. u. Konsulats-Kanzleien	1 135205	
Erfindungspatente	2 474390	
Einnahmen der Strafanstalten	4 620650	
Einnahmen der verschiedenen Ministerien	4 131846	
Rückzahlungen, Zinsen ꝛc.	963022	
Verschiedene Einnahmen	3 224799	
Außergewöhnliche Einnahmen		27 174981
Rückzahlung von Uruguay	746644	
Disponible Rückstände von Anleihen und Obligationen	26 428037	
Durchlaufende Einnahmen		60 940461
Summa der Einnahmen:		**3165 297627**

Spezielles Budget 1891.

Ausgaben.

Minist. des Innern	240 321379	Steuererlasse, Ausfälle ꝛc.	25 812369
Ordentliche Ausgaben	151 718000	Ausgaben für Algerien	1 361100
Außerord. Ausgaben	85 376000	Andre Ausgaben	585435
Ausgaben für Algerien	3 227379	Minist. des Handels	494000
Minist. der Finanzen	204 343992	Ackerbau	2 540820
Rückzahlungen (direkte Steuern)	176 585088	Total:	447 700191

Einnahmen.

Direkte Steuern	366 261915	Arabische Kontributionen	2 147600
Spezialtaxen, den direkt. Steuern assimiliert	1 336435	Indirekte Steuern	340000
Direkte Steuern in Algerien	1 367100	Versch. Einnahmen	76 247141
		Total:	447 700191

Durchlaufendes Budget 1891.

(Ausgaben u. Einnahmen in den einzelnen Posten einander gleich.)

Münzen und Medaillen	1 658100	Staatseisenbahnen	35 300000
Nationaldruckerei	8 290000	Eisenbahn und Hafen von Réunion	4 012450
Ehrenlegion	16 646750	Telephone	5 684008
Kasse der Marineinvaliden	14 707633	Volkssparkassen	13 467000
Zentral-Kunst- und Gewerbeschule	622000	Total (Ausg. u. Einn.):	100 387936

Öffentliche Schuld.

Ausgaben nach dem Budgetentwurf für 1891.

Konsolidierte Schuld	748 059835
Renten zu 4½% (neuer Fonds)	305 540808
Renten zu 3%	442 519532
Kündbare Kapitalien	302 744494
3% Renten, in Annuitäten tilgbar	146 360375
Ablösung der Kanalbau-Konzessionen	326693
Annuitäten an die algierische Kompanie	4 997765
Zinsen und Tilgung von Obligationen auf kurze Termine	11 724000
Zinsen und Tilgung der Obligationen für Vizinalwege und den Bau von Schulgebäuden	10 437000
Annuitäten (4%) zur Konvertierung der Anleihe Morgan, 39 Jahre laufend, 1875	17 800000
Annuitäten an die Gesellschaft der Ostbahn	80 500000
Zinsen der Kautionskapitalien	9 250000
Jährliche Zahlung an Spanien für die Festsetzung der Pyrenäengrenze	20000

Annuitäten der Rückzahlung der Vorschüsse an Departements und Gemeinden für den Bau von Kasernen	379123
Annuitäten zum Ersatz für Schäden vom Genie verursacht	1 881500
Zinsen der schwebenden Schuld	21 500000
Annuitäten (an Stelle von Subventionen) an Eisenbahn-Gesellschaften	41 970968
Anleihe für die Badeanstalt in Aix	37000
Zinsen der Obligationen zur Zinsgarantie der Eisenbahnen	16 060000
Dette viagère	220 941126
Leibrenten	1 081885
Militärpensionen	126 050000
Zivilpensionen	62 100000
Verschiedene Indemnitäten	8 671635
Annuitäten an die Depositenkasse für die Pension ehemaliger Militärs	12 993000
Dotation der Ehrenlegion	10 045106
Totalsumme	1271 745385

Kapital der öffentlichen Schuld.

Das Kapital der öffentl. Schuld wird im ganzen auf 31645 821000 Frank geschätzt und zwar:

Konsolidierte Schuld	21251 700000
Tilgbare Renten	7185 700000
Schwebende Schuld	998 600000
Leibrentenschuld	1765 821000
Darlehen der Bank von Frankreich und Kautionskapitalien	444 000000
Summa:	31645 821000

Handel.

Übersicht über die Gesamtsummen des Handelsverkehrs in den letzten Jahren. (In Millionen Frank.)

Jahr.	Gesamthandel: Einfuhr.	Gesamthandel: Ausfuhr.	Spezialhandel: Einfuhr.	Spezialhandel: Ausfuhr.	Edle Metalle: Einfuhr.	Edle Metalle: Ausfuhr.
1890	?	?	4423,3	3720,1	254,7	357,4
1889	5320,3	4803,5	4316,8	3704,0	448	238
1888	5187,2	4298,2	4107,0	3246,7	266	301
1887	4942,7	4288,2	4026,0	3246,5	271	397
Durchschnittlich 77—86	5448,2	4888,4	4460,4	3347,3	393	291
Durchschnittlich 67—76	4262,0	4201,8	3407,5	3306,4	648	301
Durchschnittlich 57—66	2986,7	3293,0	2200,5	2480,1	688	503

Wirklicher Wert der Einfuhr der zur Konsumtion in Frankreich selbst bestimmten Waren, sowie der Ausfuhr französischer Produkte (ohne die Edelmetalle) 1889:

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
I. Fremde Länder.		
Großbritannien	538,8	999,5
Belgien	474,9	570,7
Deutschland	338,4	341,9
Spanien	355,4	194,5
Schweiz	101,5	230,5
Italien	133,6	143,8
Rußland	210,2	17,9
Österreich-Ungarn	124,6	22,6
Türkei	130,6	50,5
Skandinav. Staaten	80,7	29,7
Portugal	37,2	28,6
Niederlande	34,9	36,0
Rumänien	59,5	10,1
Griechenland	30,8	10,2
1. Europa	2650,6	2686,5
Vereinigte Staaten	306,8	273,5
Argentina	218,7	169,7
Brasilien	63,4	70,1
Uruguay	40,3	35,7
Haiti u. Dom. Republ.	43,5	5,2
Colombia	11,8	33,7
Peru	42,8	6,9
Mexiko	5,6	28,8
Chile	8,2	15,9
Andre Länder	49,1	34,4
2. Amerika	790,2	673,4
Britisch-Indien	185,9	14,4
China	134,9	4,3
Japan	68,2	10,0
Ostindien	34,8	4,3
3. Asien	423,8	33,0
4. Afrika	77,9	39,3
5. Australien	23,4	4,5
I. Fremde Länder	3965,9	3436,7
II. Französ. Kolonien.		
Algier	200,6	178,7
St. Pierre, Miquelon u. Meerfischerei	27,6	4,6
Guadeloupe	22,5	13,1
Senegambien	24,3	11,0
Martinique	22,8	12,6
Réunion	12,1	6,6
Tunis	8,5	15,1
Indische Besitzungen	22,7	1,1
Indo-China	2,3	12,2
Ozean. Besitzungen	5,6	6,2
Französisch-Guiana	0,1	5,7
Ste. Marie de Madagaskar, Mayotte ꝛc.	1,7	0,4
Strandgut ꝛc.	0,1	—
II. Franz. Kolonien	350,9	267,3
Total	4316,8	3704,0

Der Wert des Transithandels betrug 1889 596,2 Mill. Frank (mit den Edelmetallen 653,4 Mill.).

Die Hauptartikel des Spezialhandels 1890.

Einfuhr.		Einfuhr.		Ausfuhr.	
Wein	402,5	Flachs	61,8	Wolle	120,2
Getreide	402,1	Zucker	54,4	Butter u. Käse	116,5
Wolle	354,5	Maschinen	48,4	Pariser Artikel	114,0
Kohle	244,9	Fett	46,3	Baumwollgewebe	108,4
Seide	230,1	Tafelfrüchte	44,4	Metallwaren	82,6
Häute	224,0			Liköre ꝛc.	72,4
Baumwolle	207,1			Tiere	64,9
Ölsamen	182,5			Chemikalien	48,7
Holz	174,0			Maschinen	47,8
Kaffee	150,8			Modewaren	47,2
Tiere	107,0			Bijouterien	42,3
Chemikalien	101,4			Holzwaren	39,4
Wollgewebe	67,6			Tafelfrüchte	37,8
Fleisch	63,2				
Seidengewebe	62,7				
		Wollgewebe	376,4		
		Seidengewebe	274,0		
		Wein	256,5		
		Häute	170,4		
		Zucker	152,5		
		Lederwaren	145,9		
		Seide	128,7		
		Konfektionswaren	125,8		

Von den Hauptartikeln entfielen (in Proz.) auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr	46,6	31,8	5,4	7,6	8,6
Ausfuhr	17,4	23,8	—	—	59,8

Stand der Handelsmarine am 1. Januar

	Segelschiffe		Dampfer		Total		Bemannung.
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	
1890	14128	440051	1066	492694	15194	932745	83098
1889	14263	451272	1015	509801	15278	961073	83499
1888	14258	465873	964	506652	15237	972525	—
1887	14400	492807	951	500484	15351	993291	—
1886	14329	507819	937	492396	15266	1 000215	93577

Verkehr.

Schiffsverkehr im äußern Handel 1889 und 1890 (beladene Schiffe).

	Eingegangen		Ausgegangen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Französische Flagge	8457	4 645355	7883	4 530636
Fremde Flagge	18455	8 190494	13824	4 866603
Total 1889	26912	12 835849	21707	9 397239
Französische Flagge	8334	4 158888	7778	4 262560
Fremde Flagge	19319	9 298924	13339	5 309601
Total 1890	27653	13 457812	21117	9 572161

Eisenbahnen. Am 31. Dezember 1890 standen in Betrieb 38547 km Haupt- und 3150 km Lokalbahnen.

Post (mit Einschluß von Algier) 1889. Zahl der Büreaus 7406. Einnahme 196 013392, Ausgabe 142 718164 Frank, gemeinschaftlich für Post und Telegraphie.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Wertbriefe u. Postanweis.	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Fr.
Innerer Dienst .	656 130	41 612	849 038	29 411	2488 913
Internat. Dienst	88 777	3 712	70 013	1 830	260 112
Transit . . .	35 239	1 744	36 595	5	2 804

Telegraphen 1890. Zahl der Staatsbüreaus 6419, der Eisenbahn- und Privatbüreaus 3179. Länge der Linien 96632, der Drähte 305461 km. Zahl der internen Depeschen 29 902041, der internationalen Depeschen 5 414394, der Transitdepeschen 1 265848, der Dienstdepeschen 2 664004.

Armee.

[Einführung der allgemeinen Wehrpflicht durch das Rekrutierungsgesetz vom 27. Juli 1872, modifiziert 15. Juli 1889 (mit rückwirkender Kraft) 2. Juli und 6. Nov. 1890. Die Wehrpflicht beginnt mit dem 21. Lebensjahre und beträgt 3 Jahre in der aktiven Armee, 7 Jahre in deren Reserve (mit 2 Übungen von je 4 Wochen), 6 Jahre in der Territorialarmee (mit einer 14tägigen Übung) und 9 Jahre in der Reserve derselben (mit einer eventuellen Übung von 9 Tagen). Durch das Loos

wird eine jährlich vom Kriegsminister zu bestimmende Anzahl der Wehrpflichtigen nach ein- oder, falls sie nicht lesen und schreiben können, nach zweijähriger aktiver Dienstzeit zur Reserve entlassen, auch dürfen wegen besonderer häuslicher Verhältnisse Reklamierende nach einjähriger Dienstzeit zur Reserve entlassen werden. Diejenigen Personen, welche unfähig sind, mit der Waffe zu dienen, oder weniger als drei Jahre dem stehenden Heere angehören, zahlen eine Wehrsteuer von 8 Frank nebst einem Zuschlag von verschiedener Höhe.]

Friedensorganisation und Friedensstärke.

Nach den Gesetzen vom 24. Juli 1873, 13. März 1875 und 21. Juni 1890 zerfällt Frankreich in 18 Regionen und jede derselben wieder in 8 Subdivisionen. Jede Region ist durch 1 AKorps besetzt (in Algier das XIX. AKorps), welches der Regel nach aus je 2 Inf.-Div., 1 Kav.- und 1 Art.-Brig., 1 Genie-Bat., 1 Train-Esk. und 1 Legion Gendarmerie besteht; das XIX. AKorps hat jedoch 3 Inf.-Div. und keine Kav.-Brig., und dem VI. AKorps ist die Inf.-Div. von St.-Mihiel zugeteilt. Ferner sind 6 selbständige Kav.-Div. aufgestellt, deren Zuteilung zu den AKorps aus den Personalien zu ersehen ist. Jede Inf.-Div. zerfällt in 2 Inf.-Brig.; jede Kav.-Div. soll aus einer Kür.-, einer Drag.- und aus einer leichten (Chasseurs à cheval-, Husaren- oder gemischten) Brigade zusammengesetzt sein, die 5. und 6. Kav.-Div. haben jedoch zunächst nur je 2 Brigaden [1]). Es bestehen also im ganzen 40 Inf.-Div. mit 80 Inf.-Brig. (außer der Besatzungsbrig. von Tunis), 4 Kav.-Div. à 3 Brig., 2 Kav.-Div. à 2 Brig. u. 18 selbständige Kav.-Brig., zusammen 34 Kav.-Brig. u. 19 Art.-Brig. Jede Brigade (Inf.-, Kav., u. Art.-) hat der Regel nach 2 Rgtr., einzelne haben jedoch gegenwärtig 3 Rgtr, aus welchen die Formation eines ferneren AKorps geplant zu sein scheint. Die Jäger-Bat., Genie-Bat. ꝛc. sind den einzelnen AKorps und Divisionen nach Bedürfnis verschieden zugeteilt.

Infanterie. 168 Linien-Rgtr und zwar: 145 sogen. subdivisionäre Rgtr (Nr. 1 bis Nr. 145, auf die 18 AKorps im Innern verteilt) von je 3 Bat. (à 4 Komp., zus. mit Bat.-Stab = 14 Off., 70 UOff. ꝛc., 482 Mann, 6 Pf.) und 1 Ergänzungskadre (für ein viertes Bat.; 9 Off., 72 UOff.), 18 sogen. regionale Rgtr (Nr. 146 bis Nr. 162, zur Besetzung der festen Plätze) von je 3 Bat. (à 4 Komp., mit Stab = 14 Off., 72 UOff., 482 Mann, 5 Pf.) [1]); ferner 17 Gebirgs-Jäger-Bat. (Nr. 2, 4, 6, 7, 10—15, 17, 22—24, 27, 28, 30 à 6 Komp.) und 13 Jäger-Bat. à 4 Komp., 4 Zuaven-Rgtr von je 4 Bat. (à 4 Komp.) und 2 Depot-Komp., 4 Rgtr algerischer Tirailleurs (Turkos) von je 4 Bat. (à 4 Komp.) u. 1 Depot-Komp., 2 Fremden-Rgtr zu 4 Bat. (à 4 Komp.) und 1 Depot-Komp., 5 Bat. leichter afrikan. Infanterie (à 6 Komp.). — Somit sind im ganzen 564 Bataillone vorhanden, welche mit dem Lebelgewehr (M/1886, Röhrenmagazin von 8 Patronen, Kal. 8 mm; jeder Mann hat 500 Patronen) bewaffnet sind; außerdem gehören zur Infanterie 4 Straf-Komp.

Kavallerie. 83 reguläre Rgtr, nämlich: 13 Kür.-Rgtr, 30 Drag.-Rgtr, 21 Chasseurs-, 13 Hus.-Rgtr und 6 Rgtr Chasseurs d'Afrique [2]). Jedes Regiment hat 5 Esk. (à 5 Off., 28 UOff., 122 Mann, 127 Pf.).

[1]) Die regionalen Regtr sollen ebenfalls je 1 Ergänzungskadre für ein viertes Bat. erhalten und werden dann überhaupt ganz dieselbe Stärke erhalten, als die

Dazu kommen 3 Rgtr Spahis zu 6 Esk., 1 Rgt tunesischer Spahis zu 5 Esk. Somit sind 438 Eskadrons vorhanden, von denen die Dragoner, Husaren u. Chasseurs mit Karabinern M/86, die Kürassiere mit Revolvern bewaffnet sind; außerdem gehören zur Kavallerie noch 8 verschieden starke Kompanien Remontereiter und 20 Remontedepots.

Artillerie. 19 Div.-Art.-Rgtr à 12 Feld-Batt. (batteries montées, à 4 Off., 38 UOff., 115 Mann u. 132 Pf.); 19 Korps-Art.-Rgtr à 9 Feld- u. 3 reit. Batt. (batteries à cheval, à 5 Off., 33 UOff., 72 Mann, 87 Pf.); außerdem (in Algier 9, in Tunis 2, in Corsika 1 und bei dem 14. u. 15. AKorps je 6) 24 Gebirgs-Batt. (batteries de montagne, à 5 Off., 38 UOff., 200 Mann., 167 Pf. oder Maultiere) — zusammen 480 Batterien à 6 bespannte Gesch. (Konstr. 1877, die Feld-Batt. mit 90, die reit. Batt. mit 80 mm Kal.) und 3 bespannte Munitionswagen, woraus sich im ganzen 2880 Gesch. und 1452 Munitionswagen ergeben (effektiv waren 1891 jedoch erst 2128 Geschütze und Fahrzeuge bespannt). — Festungsartillerie: 16 Bat. à 6 Batt. (batteries à pied, in der Stärke von 4 Off., 32 UOff., 120 Mann, 6 Pf.); ferner 3 Fuß-Batt. in Algier und 1 in Tunis — zusammen 100 Fuß-Batt. mit 95, 220 u. 270 mm-Kanonen u. 15 cm-Mörsern. — Außerdem gehören zur Artillerie ein besonderer Stab von 310 Off., 540 UOff., 630 Mann (Zeugpersonal und Schulen); ferner vorläufig [2]) noch 2 Pontonier-Rgtr à 14 Komp., 10 Handwerker-Komp., 3 Feuerwerker-Komp. (à 68 Off., 459 UOff., 980 Mann, 104 Pf.) und die 19 Musikkorps der Art.-Brig.-Schulen (à 40 Mann).

Genie. 1 Sappeur-Mineur-Rgt (von 4 Bat.) u. 3 Sappeur-Mineur-Rgtr (von je 5 Bat.); jedes Bat. hat 4 Komp. (à 4 Off., 108 Mann) u. 1 Fahrer-Komp. Ferner 1 Rgt Eisenb.-Sappeurs (von 3 Bat. = 12 Komp. à 4 Off., 86 UOff., 125 Mann) u. 1 Fahrer-Komp. (von 3 Off., 27 UOff., 50 Mann, 74 Pf.) u. 1 Telegraphenkorps von 13 Direktionen.

Train. 20 Esk. des Fuhrtrains von je 3 Komp. (à 6 Off., 38 UOff., 52 Mann, 68 Pf.); ferner 12 Komp. in Algier u. 4 Komp. in Tunis (à 4 Off., 44 UOff., 256 Mann, 296 Pf.).

Für die Rekrutierung und Mobilmachung bestehen 20, den AKorps und dem Mil.-Gouv. von Paris entsprechende Sekretär-Sektionen des Gen.-Stabes von je 8 Büreaus (nur in der Region des XV. AKorps sind deren 9, in der des XIX. nur 3, in der von Paris 7, und außerdem besteht noch ein besonderes Büreau für das Mil.-Gouv. von Lyon) — zusammen 156 Büreaus de Recrutement et de Mobilisation; denselben entsprechen (außer in den Mil.-Gouv. von Paris und Lyon) 148 Administrativbüreaus für die Infanterie der Territorialarmee, während die Aufstellung der übrigen Truppen 19 Admin.-Büreaus (1 in jeder Region) und 26 Remontierungsdepots (8 in Algerien) obliegt.

---

fußdivisionären Rgtr. — [2]) Die Gesetze vom 25. Juli 1887 und 19. Febr. 1890 verordnen die Neubildung von 2 Kür.-, 6 Drag.-, 1 Chass.-, 2 Hus.-Rgtern und 7 Rgtrn Chasseurs d'Afrique. Diese Formationen sind 1891 perfekt geworden bis auf 1 Kür.-, 2 Drag.- und 1 Hus.-Rgt. — [3]) Die beiden Pontonierregimenter sollen nach einem im Jahre 1888 von der Deputiertenkammer angenommenen Plane aufgelöst, die Stäbe, die Nichtkommandantenabteilung und 9 Kompanien der Artillerie, die anderen 19 Kompanien dem Genie einverleibt werden.

Kadres der Territorialarmee bestehen im Frieden für
145 Inf.-Rgtr (1 in jedem Subdivisionsbezirk und 1 in der 15. Region) von 5—7 Bat. (je nach Anordnung des Kriegsministers, s. Kriegsformationen) — zusammen für ca 970 Bat. (à 4 Komp. u. 1 Depot-Komp.) u. 10 Zuaven-Bat. in Algier.
72 Esk. Dragoner und 72 leichte Esk. (je 4 in jeder Region), ferner 7 Esk. Chasseurs d'Afrique in Algier — zusammen 151 Esk.
18 Art.-Rgtr (1 in jeder Region), 3 Batt. in Algerien und 2 Esk. Canonniers sédentaires du Nord. — 18 Genie-Bat. — 18 Train-Esk. — 21 Sections de Commis et ouvriers d'Administration und 21 Krankenträger-Sektionen (je 1 in jeder Region und 3 in Algier).

Außerdem gehören zur Territorialarmee: Das Douanen-Korps von 31 Bat. (à 2—6 Komp.) mit zus. 113 Komp., und 3 einzelnen Komp. für Algerien; 8 Festungs-Douanen-Bat. (à 2—4 Komp.) mit zus. 22 Komp. und 3 einzelnen Komp.; 22 Komp., 17 Sekt. und 2 Zügen reitender Douaniers für den Festungsdienst — im ganzen ca 15000 Mann und das Forestier-Korps von 47 Komp., 19 Sekt. und 3 Esk.; 2 Komp., 18 Sekt. u. 14 Detachements für den Festungsdienst — zusammen ebenfalls ca 15000 Mann.

Die Administrations-Truppen der Intendanz, des Proviantwesens, des Bekleidungswesens und des Sanitätsdienstes, welche zur größeren Hälfte für die Territorialarmee bestimmt sind, zerfallen in 25 Kommis- und Arbeitersektionen. Das Sanitätskorps des stehenden Heeres besteht aus 1245 Ärzten mit Offizierrang, 122 Pharmazeuten und 25 Krankenträgersektionen. Die Roßärzte sind in 9, je 2 AKorps umfassende Ressorts vétérinaires geteilt.

Mil.-Tribunale bestehen bei dem I. bis XVIII. AKorps, sowie bei der Besatzungsbrigade von Tunis je 1, beim XIX. 5 und 1 Revisionsrat, beim Mil.-Gouv. von Paris 2 und 1 Revisionsrat.

Die Gendarmerie ist in 27 Legionen von (je 2—6) zusammen 91 Komp. eingeteilt.

Soll-Friedensstärke 1891.

Truppenteile.	Off.	UOff. &c.	Mann.	Sa UOff. u. Mann.	Pferde od. Maultiere.
Höhere Stäbe, Mil.-Schulen &c.	4000	3000	473	3473	2206
		Infanterie.			
145 Rgtr mit 435 Bat. . .	8990	42775	187920	230695	4495
18 " 54 " [1] . .	918	4752	23328	28080	432
17 Geb.-Jäger-Bat.	544	6188	12750	18938	986
18 Jäger-Bat.	247	1560	5616	7176	130
3 Zuaven-Rgtr mit 16 Bat. .	292	1956	8248	10204	92
4 Rgtr alg. Tiraill. mit 16 Bat.	412	1888	9040	10928	92
2 Fremden-Rgtr mit 8 Bat.[2]	124	876	4000	4876	48
Leichte afrikan. Inf.-Bat. 5. .	185	855	6750	7605	65
564 Bataillone	11712	60850	257652	318502	6340

[1] Die Sollstärke dieser sog. regionalen Rgtr wird demnächst erhöht werden, s. die Anm. auf S. 738. — [2] Die am 1. Nov 1891 erfolgte Etatshung um 2 Bat. u. 2 Depot-Komp. ist noch nicht berücksichtigt.

Truppenteile.	Off.	UOff. ꝛc.	Mann.	Sa UOff u. Mann.	Pferde od. Maultiere.
Kavallerie.					
83 regul. Kav.-Rgtr mit 455 Esk.	3071	15106	50630	65736	59926
3 Rgtr Spahis mit 18 Esk. .	165	972	2340	3312	3423
1 Rgt tunes. Spahis mit 5 Esk.	50	270	650	920	950
Remonte-Reiter, 8 Komp. . .	40	968	2070	3038	2933
473 Esk. u. 8 Komp.	3326	17316	55690	73006	67232
Feldartillerie.					
19 Div.-Art.-Rgtr. mit 228 Batt.	1463	8246	15960	24206	14573
19 Korps-Art.-Rgtr m. 228 Batt.	1463	8246	16074	24320	16055
24 Geb.-Batt.	120	912	4800	5712	4008
480 Batt.	3046	17404	36834	54238	34636
Festungsartillerie.					
100 Fuß-Batt.	400	3200	12000	15200	600
Art.-Stab u. Musik	622	1300	630	1930	—
2 Pontonier-Rgtr mit 54 Komp.	136	918	1960	2878	208
100 Batt., 54 Komp. ꝛc. . .	1158	5418	14590	20008	808
Genie.					
4 Sappeur-Mineur-Rgtr mit 95 Komp.	420	2912	7676	10588	945
1 Eisenb.-Rgt mit 13 Komp. .	63	485	1550	2035	95
108 Kompanien	483	3397	9226	12623	1040
76 Train-Komp.	420	2964	7216	10180	16856
323 Reit.-Bür., 25 Dep. ꝛc. .	2860	522	—	522	558
Administrativtruppen u. Justiz	3336	5500	10634	16134	—
Gesamtfriedensstärke	30341	116371	392315	508686	129676

ohne Gendarmerie: 65 Off., 22096 Mann, sowie Douaniers u. Forestiers: ca 30000 Mann.

Kriegsformationen.

Die AKorps, welche nach Bedürfnis zu Armeen vereinigt werden, verstärken ihre Stäbe (mit Post, Telegraphen-Sektionen, Gendarmerie, Eskorte 61 Off., 274 Mann, 274 Pf., 30 Fahrz.); ihre Inf.-Div. erhalten je 1 Div.-Art.-Rgt, 2 Art.- u. 1 Inf.-Mun.-Sekt., 1 Genie-Komp. mit Park, 1 San.-Det. u. 1 Proviantkolonne; ihre Kav.-Brig. erhält 1 Intendanz u. 1 San.-Det. zugeteilt, und ferner bestehen sie aus der Korps-Art. mit 6 fahrenden, 2 reit. Batt. u. 2 Art.-Mun.-Sekt., dem Art.-Park, Brückentrain mit Pont.-Komp., 1 Komp. Genie-Ref. mit Park, 1 Genie-Park, 1 San.-Det., 6 Feld-Lazarette, 8 Prov.-Kol., 1 Bekleidungs-Depot, 1 Remonte-Depot u. 1 Feld-Bäckerei. Den selbständigen Kav.-Div. werden 3 reit. Batt., 1 San.-Det., 1 Prov.-Kol. u. 1 leichte Feld-Telegr.-Sektion zugeteilt.

Die Inf.-Rgtr (à 3 Bat.) werden auf die Stärke von 66 Off., 563 UOff., 2568 M., 94 Pf., 25 Fahrz., die Kav.-Rgtr (à 4 Esk.) auf ca 35 Off., 115 UOff., 510 M., 650 Pf., 20 Fahrz., die fahrende Batt. auf 4 Off., 42 UOff., 146 M., 163 Pf., 6 Gesch., 12 Fahrz., die reit.

Batt. auf 4 Off., 41 UOff., 149 M., 217 Pf., 6 Gesch., 12 Fahrz., die Ges.-Batt. auf 4 Off., 38 UOff., 188 M., 180 Pf., 6 Gesch., die Festungs-Batt. auf 4 Off., 50 UOff., 200 M., 5 Pf. und die Genie-Komp. auf 5 Off., 38 UOff., 172 M., 20 Pf., 4 Fahrz. gebraucht.

Die Art.-Mun.-Sektionen erhalten eine Stärke von je 3 Off., 32 UOff., 108 M., 168 Pf., 2 Gesch., 21 Fahrz., die Inf.-Mun.-Sekt. von 3 Off., 32 UOff., 110 M., 184 Pf., 35 Fahrz.; der Art.-Park eines AKorps besteht aus 4 Gesch., 81 Fahrz. mit Art.-Mun., 51 mit Inf.-Mun. ꝛc. und 51 andern Fahrz.; der Brückentrain (für 123,50 m) aus ca 80 Fahrz.; der Geniepark aus 2 Off., 8 UOff., 43 M., 60 Pf. 11 Fahrz.; die San.-Det. der AKorps haben 27, der Inf.-Div. 21, der Kav.-Div. 12 und der Kav.-Brig. 8 Fahrz.; die Feld-Hosp. 10, die Proviant-Kol. der AKorps 237, der Div. 75—146, der Best.-Depots 9, der Remonte-Dep. (von je 100 Pf.) 8 und die Feld-Bäckereien 184 Fahrz.

Die Territorialarmee soll außer den oben angeführten Truppenteilen noch 144 gemischte Inf.-Reg. (rég. mixtes) aus je 4 Bat. jeden Terr.-Regts und 1 Bat. des entsprechenden Linien-Subdivisions-Regts aufstellen.

Voraussichtliche Kriegsstärke 1892.

10 Jahrg. der aktiven Armee und deren Reserve (1882—91) mit 10% Abgang	ca	1 395000 Mann
6 Jahrg. der Territorial-Armee (1878—81) mit 20% Abgang	ca	740000 „
9 Jahrg. der Res. der Terr.-Armee (1867—75) mit 38% Abgang	ca	815000 „
Offiziere und Stammmannschaften	ca	90000 „
Gesamtkriegsstärke	ca	3 040000 Mann.

Marine.

Personal der Marine: 27 Vize-Adm. (einschl. 10 in der Ref.), 34 KAdm. (einschl. 4 in Ref.), 111 Linienschiffs-Kpt. (1 in Ref.), 223 Freg.-Kpts (9 in Ref.), 761 Linienschiffs-Lts (41 in Ref.), 458 Schiffsfährichte (30 in Ref.), 328 Aspiranten — zus. 1927 Offiziere und 37933 Mann.

Ferner 151 Masch.-Ing. (1 in Ref.), 429 (51) Zahlmeister, 748 (182) Ärzte, 96 (26) Apotheker, 24 Geistliche, 56 Lehrer, 17 Hydrographen — zusammen 1516 Ober- und 3282 Unterbeamte.

Die Marine-Truppen bestehen aus 12 Inf.-Regtn mit 48 Bat., 4 selbstst. Bat. und 5 Detachements, zusammen 177 Komp. von 498 Off. und 18872 Mann; — aus 55 Batt. von 394 Off. und 8330 Mann; — 1 Straf-Komp. von 21 Off. und 264 Mann; — der Marine- und Kolonial-Gendarmerie von 39 Off. und 1300 Mann und den eingeborenen Truppen von 125 Off. und 16000 Mann — im ganzen 1272 Off. und 40506 Mann.

Kriegsflotte 1891.

Bezeichnung der Schiffe.	Zeit der Herstellung.	Raumgehalt in Tonnen.	Pferdekräfte.	Geschwindigkeit: Knoten in d. Stunde.	Geschütze.
21 Panzerschlachtschiffe 1r Kl. (11 neue)	1868–90	8800–11000	8800–12000	13–16	
9 Panzerschlachtschiffe 2r Kl. (4 neue)	1867–88	8800–[illegible]	1700–4000	11 14,5	
10 Panzerschlachtschiffe für Küstenverteidigung	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
12 gedeckte Kreuzer	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
15 Kreuzer 1r Kl.	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
18 Kreuzer 2r Kl.	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
9 Kreuzer 3r Kl.	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	
[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	[illegible]	

Batt. auf 4 Off., 41 UOff., 142 M., 217 Pf., 6 Gesch., 12 Fahrz., die Geb.-Batt. auf 4 Off., 38 UOff., 188 M., 130 Pf., 6 Gesch., die Festungs-Batt. auf 4 Off., 50 UOff., 200 M., 5 Pf. und die Genie-Komp. auf 5 Off., 38 UOff., 172 M., 20 Pf., 4 Fahrz. gebracht.

Die Art.-Mun.-Sektionen erhalten eine Stärke von je 3 Off., 32 UOff., 103 M., 168 Pf., 2 Gesch., 21 Fahrz., die Inf.-Mun.-Sekt. von 3 Off., 32 UOff., 110 M., 184 Pf., 35 Fahrz.; der Art.-Park eines AKorps besteht aus 4 Gesch., 81 Fahrz. mit Art.-Mun., 51 mit Inf.-Mun. 2c. und 51 andern Fahrz.; der Brückentrain (für 123,50 m) aus ca 80 Fahrz.; der Geniepark aus 2 Off., 8 UOff., 43 M., 60 Pf. 11 Fahrz.; die San.-Det. der AKorps haben 27, der Inf.-Div. 21, der Kav.-Div. 12 und der Kav.-Brig. 8 Fahrz.; die Feld-Hosp. 10, die Proviant-Kol. der AKorps 237, der Div. 75—146, der Bek.-Depots 9, der Remonte-Dep. (von je 100 Pf.) 8 und die Feld-Bäckereien 185 Fahrz.

Die Territorialarmee soll außer den oben angeführten Truppenteilen noch 144 gemischte Inf.-Reg. (rég. mixtes) aus je 3 Bat. jeden Terr.-Regts und 1 Bat. des entsprechenden Linien-Subdivisions-Regts aufstellen.

Voraussichtliche Kriegsstärke 1892.

10 Jahrg. der aktiven Armee und deren Reserve (1882—91) mit 10% Abgang	ca	1 395000 Mann
6 Jahrg. der Territorial-Armee (1876—81) mit 20% Abgang	ca.	740000 „
9 Jahrg. der Ref. der Terr.-Armee (1867—75) mit 33% Abgang	ca	815000 „
Offiziere und Stammmannschaften	ca	90000 „
Gesamtkriegsstärke	ca	3 040000 Mann.

Marine.

Personal der Marine: 27 Vize-Adm. (einschl. 10 in der Ref.), 24 KAdm. (einschl. 4 in Ref.), 111 Linienschiffs-Kpt. (1 in Ref.), 223 Freg.-Kpts (9 in Ref.), 761 Linienschiffs-Lts (41 in Ref.), 458 Schiffsfähnriche (30 in Ref.), 328 Aspiranten — zus. 1927 Offiziere und 37933 Mann.

Ferner 151 Masch.-Ing. (1 in Ref.), 429 (51) Zahlmeister, 748 (183) Aerzte, 96 (26) Apotheker, 24 Geistliche, 56 Lehrer, 17 Hydrographen — zusammen 1516 Ober- und 3283 Unteroffiziere.

Die Marine-Truppen bestehen aus 12 Inf.-Rgtn mit 43 Bat., 4 selbstst. Bat. und 5 Detachements, zusammen 177 Komp. von 693 Off. und 18872 Mann; — aus 36 Batt. von 394 Off. und 8580 Mann; — 1 Straf-Komp. von 21 Off. und 254 Mann; — der Marine- und Kolonial-Gendarmerie von 39 Off. und 1300 Mann und den eingeborenen Truppen von 125 Off. und 16000 Mann — im ganzen 1272 Off. und 40606 Mann.

Kriegsflotte 1891.

Bezeichnung der Schiffe.	Zeit der Herstellung.	Raumgehalt in Tonnen.	Pferdekräfte.	Geschwindigkeit: Knoten in d. Stunde.	Geschütze.
21 Panzerschlachtschiffe 1r Kl. (11 neue)	1865—90	5800—11500	3200—12000	13—16	
9 Panzerschlachtschiffe 2r Kl. (4 neue)	1867—83	3200— 6000	1700— 4600	11—14,5	
10 Panzerschlachtschiffe für Küstenverteidigung	1863—85	2600— 7700	640— 4900	8—14	
12 gedeckte Kreuzer	1868—91	2000— 5800	2700—12700	13—19	
15 Kreuzer 1r Kl.		2200— 5800	2100— 7500	14—17	
13 Kreuzer 2r Kl.		1550— 1950	1440— 9000	13—15	
9 Kreuzer 3r Kl.		1000— 1800	700— 2000	11—16	
41 Avisos	1879—89	100— 1000	100— 830	7—13	
6 Panzerkanonenboote	1884—89	1050— 1640	1500— 1700	8—13	
14 ungepanzerte Kanonenboote	1859—89	450— 510	270— 600	9—12	
29 Kanonenschaluppen		30— 200	50— 300	5,5—9	
4 Torpedokreuzer	1885—89	1250	3200— 3600	17—17,8	
10 Torpedoavisos	1885—86	320— 440	2000— 2050	18—19	
11 Hochsee-Torpedoboote	1887—89	100— 150	1200— 1600	19—23	
14 Torpedoboote 1r Kl.	1884—87	66— 80	500— 700	18—20	
83 Torpedoboote 2r Kl.	1878—89	49— 54	500	17—20	
41 Torpedoboote 3 Kl.	1877—82	36	400	18	
6 Torpedowachtboote	1879—82	12	50	16	
8 Transportschiffe 1r Kl.	—	5400— 5800	2500— 3000	13—14	
8 Transportschiffe 2r Kl.	—	3200— 4000	800— 1700	9—13,5	
6 Transportschiffe 3r Kl.	—	1000— 2200	480— 1200	9—11	
17 Transportavisos	—	1000— 1800	500— 900	9—12	

Zusammen: 387 Fahrzeuge ohne 2 unterseeische Torpedoboote, 3 Schulschiffe, 52 Fischereiwächter, 16 Dampfschaluppen, die Segelschiffe u. s. w. — Im Bau: 10 schwere Panzerschlachtschiffe von 6600—12000 Tonnen, 5 Schlachtschiffe von mittlerer Größe, 5 gedeckte Kreuzer, 2 Panzerkanonenboote, 2 Torpedokreuzer, 4 Torpedo-[illegible]6 Hochsee-Torpedoboote, 25 Torpedoboote 1r Kl., 1 unterseeisches Torpedoboot und 1 Transportaviso.

THE UNIVERSITY OF MICHIGAN LIBRARIES

Statistische Notizen über die französischen Kolonien.

Areal und Bevölkerung der Kolonien und Schutzstaaten.

Alle Dependenzen und sonstige von einer Kolonie abhängigen Gebiete sind der betreffenden Kolonie angefügt und durch Einrückung des Namens kenntlich gemacht.

	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1 qkm
I. Algerien.					
Depart. Algier	170801	721969	648215	1 370184 (86)	8,1
„ Constantine	191527	837728	723760	1 561488 (86)	8,2
„ Oran	115585	454316	419696	874012 (86)	7,5
Algerische Sahara	189187	—	—	50000	0,2
Summa I	667100	—	—	3 855700 (86)	6
II. Übriges Afrika.					
Tunis (Schutzstaat)	116300	—	—	1 500000 (83)	13
Senegal	38006 [1]	70504	76014	146518(89) [2]	—
Französisch-Sudan	131600	—	—	283660	2
Sudan-Schutzgebiete	?	—	—	3 000000	—
Rivières du Sud	s. Senegal	22290	25213	47503 (89)	—
Goldküste	?	—	—	?	—
Golf von Benin	offen	—	—	360000	—
Französisch-Kongo	offen	—	—	?	—
Obock	offen	—	—	7770	—
Schutzgebiet Tadschura	?	—	—	14600	—
„ Kubbet	?	—	—		
Summa II	?	—	—	(5 360000)	—

[1]) Einschl. der Rivières du Sud. — [2]) Ohne Bakel und Medine.

	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1 qkm
III. Asien.					
Indische Besitzungen	509	—	—	283053 (91)	554
Chandernagor	9,4	—	—	24281 (91)	—
Karikal	135,2	—	—	70526 (91)	522
Mahé	59,1	—	—	9978 (91)	169
Pondichéry	290,7	—	—	172941 (91)	594
Yanaon	14,3	—	—	5327 (91)	372
Indo-China	489500	—	—	18 691000	38
Annam	230000	—	—	6 000000	26
Kambodscha	100000	392383	422371	814757	8
Cochinchina	59500	944146	932543	1 876689 (89)	32
Tonkin	100000	—	—	10 000000	100
Summa III	490000	—	—	18 974000	39
IV. Amerika.					
St. Pierre und Miquelon	235	3013	2916	5929 (89)	25
St. Pierre	33	2349	2395	4744 (89)	162
Ile-aux-Chiens		352	259	611 (89)	
Miquelon-Langlade	202	312	362	574 (89)	3
Guadeloupe	1603	—	—	142294 (89)	89
Dependenzen	267	—	—	23605 (89)	88
Désirade	27,2	610	788	1398 (89)	50
Les Saintes und Petite-Terre	17,6	—	—	1624 (89)	92
Marie-Galante	149,3	—	—	14268 (89)	96
St. Barthélmy	21,1	1144	1530	2674 (89)	127
St. Martin	51,8	1653	1988	3641 (89)	70
Martinique	988	84694	91169	175863 (88)	178
Französisch-Guiana	78900	—	—	29769 (89)	0,3
Summa IV	81993	—	—	377460	4

THE UNIVERSITY OF MICHIGAN LIBRARY

	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1 qkm
V. Südsee.					
Neukaledonien und Loyalty-Inseln	19823	—	—	62714 (87)	3
Chesterfield-Inseln	0,8	—	—	—	—
Wallis-Inseln (Schutzland)	96	—	—	5000	20
Futuna und Alofi (Schutzland)	159	—	—		
Ozeanische Besitzungen	4108	—	—	28129	6
Tahiti-Gruppe	1179	6018	5160	11178 (89)	19
Inseln unter dem Winde	471	—	—	4850	10
Marquesas-Inseln	1274	2680	2374	5054 (89)	4
Tuamotu-Inseln	973	2453	2322	4775 (89)	5
Gambier-Inseln		—	—	1397 (89)	
Tubuai-Inseln	211	438	437	875 (89)	4
Clipperton-Insel	6	—	—	unbewohnt	—
Summa V	24193	—	—	95800	3
VI. Indischer Ozean.					
Réunion	1980	94430	71485	165915 (89)	83
Mayotte	366	6761	5509	12270 (89)	34
Comoren (Schutzstaat)	1606	—	—	53000	33
Diego-Suarez	591964	—	—	4607 (87)	6
Dep. Nossi-Bé		—	—	7567 (89)	
„ Ste.-Marie de Madagaskar		3648	4019	7667 (88)	
Madagaskar (Schutzstaat)		—	—	3 500000	
Summa VI	595916	—	—	3 751000	6
Total	?	—	—	32 410000	—

Bewegung der Bevölkerung einiger Kolonien 1889[1]).

Kolonien.	Heiraten.	Geburten.	Sterbefälle.	Natürl. Zuwachs.
Indien	2762	9926	10122	— 196
Cochinchina (europ. Bevölk.)	18	88	157	— 69
Cambodscha (europ. Bevölk.)	6	4	14	— 10
Senegal	19	1469	1721	— 252
Rivières du Sud	—	596	648	— 52
Réunion	1158	5092	4002	+ 1090
Mayotte (europ. Bevölkerung)	2	7	19	— 12
Nossi-Bé	6	128	118	+ 10
Ste.-Marie de Madagaskar (1888)	—	291	99	+ 192
Guiana	115	452	822	— 370
Guadeloupe und Dependenzen	568	4020	3492	+ 528
Martinique (1888)	466	5000	6215	— 1215
St. Pierre und Miquelon	46	203	238	— 35
Tahiti	38	285	287	— 2
Mooréa	7	51	52	— 1
Tubuai, Rapa und Raivavae	4	27	33	— 6
Marquesas	32	87	178	— 91
Gambier	14	9	21	— 12

Handel und Schiffahrt einiger Kolonien im Jahre 1889[1]).
(Wirklicher Werth der Ein- und Ausfuhr in Millionen Franc ohne die Edelmetalle.)

Kolonien.	Einfuhr.	Ausfuhr einheimischer Prod.	Totalausfuhr.	Schiffahrt. Angekommen.	Schiffahrt. Abgegangen.
Besitzungen in Indien	6,8	8,6	26,0	736	732
Senegal und Dependenzen (1888)	28,5	13,1	16,5	784	646
Gabun	3,7	2,7	2,7	160	170
Réunion	21,3	12,7	13,9	182	177
Mayotte	0,7	1,1	1,3	177	195
Nossi-Bé	1,9	0,1	1,5	438	413
Ste.-Marie de Madagaskar	0,1	0,006	0,1	273	187
Guiana	9,0	4,0	4,3	112	111
Guadeloupe	24,7	24,8	25,9	594	581
Martinique (1888)	22,9	21,5	23,5	565	558
St. Pierre und Miquelon	14,1	11,9	18,1	1842	1820
Neukaledonien	9,5	5,1	6,3	73	58
Ozeanische Besitzungen	3,6	2,6	3,0	50	48

Eisenbahnen. Senegal. In Betrieb stehen 396 km. — Réunion. In Betrieb sind 126 km. — Martinique. In Betrieb stehen 194 km.

[1]) „Statistiques Coloniales pour l'année 1889", Paris 1890.

THE UNIVERSITY OF MICHIGAN LIBRARY

Post 1889.

Kolonien.	Zahl der Büreaus.	Zahl der Briefpostsendungen: Inneter Dienst.	Internat. Dienst.	1000 Frank.: Einnahme.	Ausgabe.
Senegal . . .	52	342253	2 378181	129	264
Diego-Juarez . .	1	705	64933	6	3
Neukaledonien . .	27	197905	390991	211	366
Ozeanien	6	79651	257030	11	115
St. Pierre und Miquelon . . .	4	24083	215485	20	79
Guadeloupe . . .	37	675064	548149	83	268

Telegraphen 1889.

	Zahl d. Büreaus.	Länge der Linien. km	Drähte. km	Zahl der Depeschen: interne.	internationn.	dienstliche.	Einnahmen Frank.	Ausgaben Frank.
Cochinchina u. Cambodscha	70	2385	3694	118734	21806	22425	143872	742740
Senegal . . .	33	4795	5661	54609	5386	2215	66438	?

Truppen in den Kolonien 1891.

Annam-Tonkin (s. unten): 596 Off., 24000 Mann. — Cochinchina: 180 Off., 3830 M. — Martinique. Gend. col. u. Mar.-Art.: 30 Off., 618 M. — Guadeloupe. Gend. col., 1 Bat. Mar.-Inf. u. 1 Diszipl.-Komp.: 12 Off., 244 M. — Guiana. Gend. col. u. 1 Det. Mar.-Inf.: 16 Off., 398 M. — Senegal. 1 Bat. Mar.-Inf., 1 Diszipl.-Komp., 1 Rgt eingeb. Tirailleurs u. 1 Esk. eingeb. Spahis: 82 Off., 2168 M. — Réunion. Gend. col. u. 1. Det. Mar.-Inf.: 21 Off., 428 M. — Diego Juarez (s. Madagaskar): 32 Off., 1141 M. — Neukaledonien. Gend. col. u. 1 Bat. Mar.-Inf.: 42 Off., 1206 M. — Summa: 961 Off., 34035 Mann.

Statistische Notizen über Algerien.

Areal und Bevölkerung, s. S. 744.

Größere Städte 1886.

Depart. Algier.		Depart. Oran.		Depart. Constantine.	
Algier	74792	Oran	57681	Constantine	44960
Blidah	24304	Tlemçen	28204	Bône	29640
Mustapha	17729	Sidi-bel-Abbès	21595	Philippeville	22177
Medea	14211	Mascara	15458	Bougie	12167
Alys	13288	Mostaganem	13794	Setif	11553

Finanzen[1]. (In Millionen Frank.)

	Einnahmen.	Ausgaben. Zivilverw.	Militärverw.	Außerord. Ausg.	Summa.	Defizit.
1883 Abrechnung . .	41,4	42,2	70,9	14,6	127,7	86,3
1884 „ . .	43,0	47,0	57,4	18,2	122,6	79,6
1885 Budget . . .	43,8	43,1	56,6	19,5	119,2	75,4
1886 „ . . .	45,7	45,0	55,2	19,1	119,3	73,6
1887 „ . . .	43,7	45,8	54,0	21,0	120,8	76,6
1830—87.	1207,3	1243,5	3354,7	269,9	4868,1	3660,8

Handel. (In Millionen Frank.)

Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
1884	217,4	154,0	1887	205,6	179,9
1885	223,7	192,9	1888	228,0	191,4
1886	239,3	179,4	1889	237,4	229,8

Spezialhandel 1889.

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Frankreich . . .	193,4[2]	200,6	Rußland	1,9	1,1
England	11,2	13,7	Italien	1,1	1,1
Spanien	8,2	3,7	Verein. Staaten .	1,0	1,2
Tunis	7,0	2,3	Österreich	1,7	0,2
Belgien	0,3	2,8	Andre Länder . .	3,5	2,8
Marokko	8,1	0,3	Summa	237,4	229,8

Wichtigste Ausfuhrgegenstände.

Vieh	57,5	Kork	7,1	Tafelfrüchte . .	3,1
Wein	55,4	Häute und Felle	6,3	Fische	3,0
Getreide . . .	40,4	Halfa	6,1	Pflanzenfaser .	2,5
Wolle	19,4	Eisen	4,5	Tabak	2,3

Von diesen Ausfuhrgegenständen entfallen auf

Ackerbau	Viehzucht	Fischerei	Wald	Bergbau	
52,9	40,1	1,8	3,5	2,2	%.

Schiffsverkehr 1889.

Flagge.	Eingelaufen Schiffe.	Tonnen.	Ausgelaufen Schiffe.	Tonnen.
Französische	2396	1 595301	2183	1 534311
Fremde	1652	808728	1656	820245
Summa	4048	2 404029	3839	2 354556

Eisenbahnen. Am 31. Dezember 1890 standen in Betrieb 2816 km, nicht eingeschlossen 225 km auf tunesischem Gebiet und 28 km Industriebahnen.

[1] „Statistique générale de l'Algérie", Années 1885, 1886, 1887. Alger 1889. — [2] Einschließlich der Entrepots.

Post 1889, siehe Frankreich.

Telegraphen 1890. Zahl der Büreaux 156. Länge der Linien 6890, der Drähte 15946. Zahl der internen Depeschen 1 297050, der internationalen Depeschen 60792, der Dienstdepeschen 175990.

Französisch-Indo-China.

[Durch die Verordnungen vom 17. Oktober 1887 und 12. April 1888 wurde das Protektorat über Annam und Tongking dem Ministerium der Marine und der Kolonien unterstellt. Gleichzeitig wurden die vier Länder Cochinchina, Kambodscha, Annam und Tongking unter dem Namen „Französisches Indo-China" unter einheitliche Verwaltung genommen, sie behielten jedoch ihre Budgets und ihre administrative Selbständigkeit. Durch Dekret des Präsidenten der Französischen Republik vom 7. Dez. 1888 wird der „Hohe Rat (conseil supérieur) von Indo-China" eingesetzt (s. unten), welcher das Budget von Cochinchina festzustellen und die Budgets von Annam, Tongking und Kambodscha für die Feststellung durch den französischen Minister des Handels, der Industrie und der Kolonien zu begutachten hat.]

Generalgouvernement zu Saigon.

Gen.-Goud.: J. L. de Lanessan; Gen.-Sekr. des Innern und Dir. des Kabinetts: . . . . — Truppenbefehlshaber: Reste, Brig.-Gen. — Procureur-General: A. P. Baudin; Präs. des Appellhofes: Duros. — Befehlshaber der Seedivision des äußersten Ostens und der Marine von Indo-China: A. L. Ch. G. Besnard, Kontre-Adm.

Hoher Rat von Indo-China.

Präsident: der Gen.-Gouverneur. — Mitglieder: der Truppenbefehlsh. und der Befehlshaber der Marine, der Lt.-Gouv. von Cochinchina; die Oberresidenten von Tongkin, Annam und Kambodscha; der Procureur-Gen.; der Kabinettschef des Gen.-Gouv. und die Chefs der Verwaltung für Annam und Tongking, sowie für Cochinchina und Kambodscha.

Cochinchina.

[Französische Kolonie seit 1867. — Flagge: Gelb, mit dunkelgrünen Zacken eingefaßt.]

Lt.-Gouv. [Saigon]: H. E. Danel; Gen.-Sekr.: Fourès. — Bischof: J. F. J. Colanbert. — Kmdt der Mar.: Turquet de Beauregard, Schiffskpt.

Hauptadministratoren der einheimischen Angel.: Nicolai, Ravelle.

Statistische Notizen.

Areal u. Bevölkerung, s. S. 745.

Handel 1890. (In Frank.)

	Frankreich u. Kol.	Ausland	Zusammen
Einfuhr	11 500000	27 800000	39 300000
Ausfuhr	1 593947	48 242123	49 836070

Hauptausfuhrartikel: Reis 42 187070, getrocknete Fische 2 642990, äute 598292 Frank.

Schiffahrt 1889: Eingelaufen 381 Schiffe von 459480 Tons u. 1721 Barken von 40879 Tons, ausgelaufen 377 Schiffe von 454027 Tons u. 1777 Barken von 41619 Tons.

Eisenbahn. Die Linie von Saigun nach Mytho (71 km) ist in Betrieb.

Telegraphen, s. Cambodscha.

Truppen 1891: 130 Offiziere, 3830 Mann.

Cambodscha.

[Königreich. — Seit 1863 unter französischem Protektorat. — S. Jahrg. 1888, S. 678.]

König: Norodom I.

Französischer OResident [Pnom-Penh]: A. L. Huye de Verneville; VRes.: Garnier-Laroche. — Gen.-Sekr., beauftr.: Orsini.

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 745.

Hauptstadt: Pnom-Penh mit 30000 bis 35000 Einwohnern.

Finanzen. Budget 1888. Einnahmen 3 275000, Ausgaben 3 059236 Frank.

Handel 1890: Einfuhr 841080, Ausfuhr 10 709098, Transit nach Siam 184704 Frank. Hauptausfuhrartikel sind (in Tausenden Frank):

Reis	3 373	Gummi	691	Kardamome	125
Fische	2 551	Holz	617	Bretter	124
Tabak	699	Schiffe	462	Bambus	118
		Pfeffer	292		

Schiffahrt 1889: Eingelaufen 8172, ausgelaufen 12392 Barken.

Post von Cochinchina und Cambodscha 1889. 68 Büreaus. Zahl der Briefpostsendungen im innern Verkehr 863107, im äußern Verkehr 1 245754, im Transit 94500. Einnahme 190475, Ausgabe 1 986500 Frank.

Telegraphen von Cochinchina und Cambodscha 1889. Länge der Linien 2385 km, der Drähte 3694 km. Büreaus 70, interne Depeschen 118734, internationale 21806, dienstliche 22425.

Truppen aus Frankreich: ca 300 Mann.

Tonkin.

[Französische Kolonie seit 1883.]

OResident [Hanoï]: L. J. Chavassieux; Kabinettschef: E. Domergue. — Residenten in Haiphong, Tanhhoa und Tuyenquan.

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 745.

Tonkin ist von derselben Rasse wie das eigentliche Annam bevölkert. Von den 10 Mill. Bewohnern sind 400000 Christen. Hauptstadt: Hanoï, 150000 Einwohner.

Post 1889, siehe Frankreich.

Telegraphen 1890. Zahl der Büreaux 356. Länge der Linien 6890, der Drähte 15946. Zahl der internen Depeschen 1 297050, der internationalen Depeschen 60792, der Dienstdepeschen 175990.

Französisch-Indo-China.

[Durch die Verordnungen vom 17. Oktober 1887 und 12. April 1888 wurde das Protektorat über Annam und Tongking dem Ministerium der Marine und der Kolonien unterstellt. Gleichzeitig wurden die vier Länder Cochinchina, Kambodscha, Annam und Tongking unter dem Namen „Französisches Indo-China" unter einheitliche Verwaltung genommen, sie behielten jedoch ihre Budgets und ihre administrative Selbständigkeit. Durch Dekret des Präsidenten der Französischen Republik vom 7. Dez. 1888 wird der „Hohe Rat (conseil supérieur) von Indo-China" eingesetzt (s. unten), welcher das Budget von Cochinchina festzustellen und die Budgets von Annam, Tongking und Kambodscha für die Feststellung durch den französischen Minister des Handels, der Industrie und der Kolonien zu begutachten hat.]

Generalgouvernement zu Saigon.

Gen.-Gouv.: J. L. de Lanessan; Gen.-Sekr. des Innern und Dir. des Kabinetts: . . . . — Truppenbefehlshaber: Reste, Brig.-Gen. — Procureur-General: A. P. Baudin; Präs. des Appellhofes: Durod. — Befehlshaber der Seedivision des äußersten Ostens und der Marine von Indo-China: A. L. Ch. G. Besnard, Kontre-Adm.

Hoher Rat von Indo-China.

Präsident: der Gen.-Gouverneur. — Mitglieder: der Truppenbefehlsh. und der Befehlshaber der Marine, der Lt.-Gouv. von Cochinchina; die Oberresidenten von Tongkin, Annam und Kambodscha; der Procureur-Gen.; der Kabinettschef des Gen.-Gouv. und die Chefs der Verwaltung für Annam und Tongking, sowie für Cochinchina und Kambodscha.

Cochinchina.

[Französische Kolonie seit 1867. — Flagge: Gelb, mit dunkelgrünen Zacken eingefaßt.]

Lt.-Gouv. [Saigon]: H. E. Danel; Gen.-Sekr.: Fourès. — Bischof: J. F. J. Colombert. — Kmdt der Mar.: Turquet de Beauregard, Schiffskpt.

Hauptadministratoren der einheimischen Angel.: Nicolai, Ravelle.

Statistische Notizen.

Areal u. Bevölkerung, s. S. 745.

Handel 1890. (In Frank.)

	Frankreich u. Kol.	Ausland	Zusammen
Einfuhr	11 500000	27 800000	39 300000
Ausfuhr	1 593947	48 242123	49 836070

Hauptausfuhrartikel: Reis 42 187070, getrocknete Fische 2 642990, Häute 598292 Frank.

Schiffahrt 1889: Eingelaufen 381 Schiffe von 459480 Tons u. 1721 Barken von 40879 Tons, ausgelaufen 377 Schiffe von 454027 Tons u. 1777 Barken von 41619 Tons.

Eisenbahn. Die Linie von Saigun nach Mytho (71 km) ist in Betrieb.

Telegraphen, s. Cambodscha.

Truppen 1891: 130 Offiziere, 3830 Mann.

Cambodscha.

[Königreich. — Seit 1863 unter französischem Protektorat. — S. Jahrg. 1888, S. 678.]

König: **Norodom I.**

Französischer OResident [Pnom-Penh]: A. L. **Huye de Verneville**; VRes.: **Garnier-Laroche.** — Gen.-Sekr., beauftr.: **Orsini.**

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 745.

Hauptstadt: Pnom-Penh mit 30000 bis 35000 Einwohnern.

Finanzen. Budget 1888. Einnahmen 3 275000, Ausgaben 3 059236 Frank.

Handel 1890: Einfuhr 841080, Ausfuhr 10 709098, Transit nach Siam 184704 Frank. Hauptausfuhrartikel sind (in Tausenden Frank):

Reis	3 373	Gummi	691	Kardamome	125
Fische	2 551	Holz	617	Bretter	124
Tabak	699	Schiffe	462	Bambus	118
		Pfeffer	292		

Schiffahrt 1889: Eingelaufen 8172, ausgelaufen 12392 Barken.

Post von Cochinchina und Cambodscha 1889. 68 Büreaus. Zahl der Briefpostsendungen im innern Verkehr 863107, im äußern Verkehr 1 245754, im Transit 94500. Einnahme 190475, Ausgabe 1 986500 Frank.

Telegraphen von Cochinchina und Cambodscha 1889. Länge der Linien 2385 km, der Drähte 3694 km. Büreaus 70, interne Depeschen 118734, internationale 21806, dienstliche 22425.

Truppen aus Frankreich: ca 300 Mann.

Tonkin.

[Französische Kolonie seit 1883.]

OResident [Hanoï]: L. J. **Chavassieux**; Kabinettschef: E. **Domergue.** — Residenten in Haiphong, Tanhhoa und Tuyenquan.

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 745.

Tonkin ist von derselben Rasse wie das eigentliche Annam bevölkert. Von den 10 Mill. Bewohnern sind 400000 Christen. Hauptstadt: Hanoï, 150000 Einwohner.

Handel von Tonkin 1890. (In Frank.)

Einfuhr: Waren . . .	20 804640	Transit	5 216640
Edelmetalle .	6 929572	Küstenhandel	2 264916
Ausfuhr: Waren . . .	7 706676		
„ Edelmetalle .	5 618044		

Hauptausfuhrartikel: Seide für 1 614466 (1889: 2 250912) und Reis für 1 317692 (1889: 6 264660) Frank.

Schiffahrt 1889. Eingelaufen 428 Schiffe von 129816 Tonnengehalt, ausgelaufen 266 Schiffe mit 116097 Tonnengehalt.

An Truppen standen 1891 in Tonkin und Annam 3 Rgtr Mar.-Inf., 2 Bat. leichter afr. Inf., 2 Bat. des Fremden-Rgts, 2 Batt., 1 Genie-Komp., 2 Train-Komp. u. 1 Det. Gendarmerie coloniale, ferner 1 Rgt annamitischer Tirailleurs, 3 Rgtr tonkines. Tir. zu 4 annamit. Jäger-Bat., zusammen: 596 Off., 24000 Mann.

Annam.

[Königreich. — Seit dem 6. Juni 1864 unter Frankreichs Schutzherrschaft, welches auch die äußere Vertretung des Königreichs übernommen hat. — S. Jahrgang 1888, S. 676.]

König: **Thum Khin**, früher **Dundun** oder **Dunban**, Sohn Pussurs, seit 31. Jan. 1889. — Die Regentschaft wird von dem Großen Rate unter dem Vorsitz des Prinzen **Hoiadus** oder **Hoaibus** ausgeübt.
Franz. ORésident [Hué]: E. A. **Brière**. — Kabinettschef: A. **Delomcle**.

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung, s. S. 745.

Hauptstadt: Hué mit 30000; Bin-Dinh mit 15000 Einw.

Die Religion der großen Masse des Volkes ist ein Kultus von Schutzgeistern; die Gebildeten sind meist Anhänger des Confutse, daneben wird aber auch der Buddhismus geduldet. Katholische Christen zählt man etwa 420000 unter 6 Bischöfen.

Finanzen.

Budget für Annam und Tongkin für 1888. (In Frank.)

Einnahmen.		Verschiedene Einnahmen	400000
Direkte Steuern u. diesen		Annamitische Auflagen .	7 500000
assimilierte Taxen . .	471000	Summa:	17 321000
Indirekte Steuern. . .	8 950000		
Ausgaben			17 034630

Handel von Annam 1890.

	Frankreich	Ausland [1])	Zusammen	
Einfuhr	244205	3 573820	3 818025	Frank.
Ausfuhr	2120	4 738905	4 741025	„

[1]) Mit Tonkin u. Cochinchina.

Hauptausfuhrartikel. (In Tausenden Frank.)

Seide	1 324	Zimt	163	Ölkuchen	82
Zucker	652	Tiere	144	Holz	60
Arekanüsse	326	Rotang	130	Baumwolle	56
Häute	202	Cunao	126	Hörner	51
Salz	201	Reis	94	Kardamome	49
Seidengewebe	170	Fische	90	Töpferwaren	48

Schiffahrt 1889. Lange Fahrt: Eingelaufen 261 Schiffe von 93185 Tons, ausgelaufen 248 Schiffe von 95735 Tons; Küstenschiffahrt: eingelaufen 4352 Schiffe von 144138 Tons, ausgelaufen 5963 Schiffe von 151376 Tons.

Post von Annam und Tonkin 1889. Zahl der Büreaus 57, der Briefpostsendungen im innern Verkehr 986900, im äußern Verkehr 1 315708, im Transit 744430. Einnahme 96486, Ausgabe (einschließl. Telegraphen) 664651 Frank.

Truppen: s. Tongkin. Eingeborne ca 11800 Mann.

Madagaskar.

[Königreich, welches in Gemäßheit eines am 17. Dezember 1885 zu Tamatave abgeschlossenen Vertrages in allen auswärtigen Beziehungen von der Regierung der Französischen Republik vertreten wird. Anerkennung des Protektorats durch Großbritannien 5. Aug. 1890. — Flagge: Blau, Weiß, Rot, mit einem roten Halbmond inmitten des weißen Horizontalstreifens. — S. Jahrg. 1890, S. 670.]

Königin.

Ranavalo Manjaka III., geb. 1862, succ. der Kousine ihrer Mutter. Sie gelangte auf den Thron 13. Juli 1882, ward gekrönt 22. Nov. 1882, vermählte sich, unter dem Namen **Rasafindrahety**, welchen sie trug, bevor sie Königin wurde, mit dem Fürsten **Ratrimo**, welcher verstorben ist. Demnächst heiratete sie den Premierminister. Sie hat niemals Kinder gehabt.

Premierminister und Prinz-Gemahl: **Rainilairivony**, geb. 1828, seit 1864 im Amte; succ. seinem Bruder **Rainivoninahitriniony**.

Französische Residenten.

Antananarivo. Gen.-Resident und bev. Min., beauftr.: J. A. **Lacoste**; Adjoint: **Daumas**, Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: **de Panafieu**; Dolm.: **Campan**, K; Arzt: Dr. **Baissade**. — Tamatave. Resident: ....; Kanzler: **Menant**. — Fianaromtsoa: **Besson**, VRes. — Majunga: **Foex**, VRes. — Nossy-Bé: **Estebe**, VRes.

Gouv. von Diego-Juarez: **Frogar**.

Konsuln in Tamatave.

Amerika, V. St.: ...., 1 VK. u. 2 Ag. — Deutsches Reich: C. **Ebenau**. — Großbritannien, beauftr.: A. **Sanzier** u. 1 VK. — VK. in Andovoranto, Antananarivo, Fenoarivo, Mahanoro Majunga; Ag. in Vatomandry. — Italien: D. **Maigrot**.

Statistische Notizen.

Von der Bevölkerung gehören etwa 800000 dem Stamme der Howas an. Offiziell ist bei denselben das Christentum eingeführt, und es bekennt sich das Volk nominell zum Presbyterianismus. Die Zahl der Katholiken wird auf 10000 geschätzt.

Hauptstadt: Tananarivo im Innern mit ca 150000 Einwohnern. Wichtigster Handelsplatz: das befestigte Tamatave an der Ostküste mit ca 8000 Einwohnern.

Auswärtiger Handel 1888. Einfuhr 4 050779 Fr., darunter Textilwaren für 2 319400 Fr. — Ausfuhr 4 119284 Fr., davon Häute 1 760801 Fr., Kautschuk 1 366211 Fr., Raphia 401079 Fr., Wachs 280243 Fr., Rinder 244044 Fr. 2c.

Die Haupthäfen sind Tamatave und Majunga. Im ersten Halbjahr 1887 sind in Tamatave 91 Handelsschiffe mit einem Gehalt von 28438 Tonnen angekommen, darunter 65 englische, 14 französische, 4 amerikanische, 4 deutsche und 4 andre. Der Wert der Einfuhr für dieselbe Zeit betrug 274608, der der Ausfuhr 287147 Dollars.

Franz. Truppen in Diégo-Juarez 1891. 1 Det. Mar.-Inf., 1 Disziplin.-Komp., 1 Komp. sakalavischer Tirailleurs, zus.: 32 Off., 1141 Mann.

Tunis.

[Regentschaft und Besitztum eines Bei unter französischem Protektorat durch den Vertrag von Kasr-el-Saïd vom 12. Mai 1881; ergänzt durch die Konvention vom 8. Juni 1883. — Die Verwaltung ist von den entsprechenden französischen Ministerialdepartements abhängig. — Flagge horizontal gestreift: Blau, Rot, Grün, Rot, Blau. — S. Jahrg. 1882, S. 658, und 1885, S. 672.]

Regierender Bei.

Sidi Ali (Hoheit), Bei und Besitzer des Königreichs Tunis, geb. 1817; folgte in der Regierung 28. Okt. 1882. — Mutmaßlicher Thronfolger: **Sidi Mohamed Tafeb** Bei, geb. 1821, jüngster Bruder des regierenden Bei.

Siegelbewahrer: **Si Haidar**, Div.-Gen. — Erster Adjutant: **Azuz Ben Aissa**, Brig.-Gen. — Kanzleichef u. 1r Dolmetsch: G. **Baicuft**, Div.-Gen.

Ministerien.

Franz. Gen.-Resident und Minister des Äußern: **Massicault.** — Erster Minister: **Mohamed El-Aziz Bou-Atour.** — Kommandant der franz. Okkupationsbrigade: **Leclerc**, Brig.-Gen. — Finanzdirektor: **Depienne.** — Öffentl. Arbeiten: **Michaud**, Ingenieur. — Gen.-Sekr.: **Roy.** — Minister „der Feder": **Mohamed Djelluli**, StSekr. — Adjunkt des Gen.-Sekretärs: E. **Eygenschenk.**

Andre Behörden.

Franz. Appellgericht in Algier. — Tribunale 1r Instanz in Tunis, Sousse; Friedensrichter in Beja, Bizerta, Gabès, Goletta, Kef, Mehdia, Nabeul, Sfax u. Souk-el-Arba.

Kath. Erzbischof von Algier u. Karthago [Marsa]: Kardinal **Lavigerie**; Hilfsbischof: **Jourdan de la Passillière.** — Vorstand der griechischen Kirche: **Christophoros.** — Anglikanischer Kaplan: **Rev. Flad.** — Reformierter Pastor: **Durmeyer.** — Scheich ul Islam: **Achmed ben Khodja.** — ORabbiner: **E. Borgel.**

Franz. Handelskammer. Präsident: **Proust.** — Ital. Handelskammer Präsident: **Peluffo.**

Sanitätsdirektion: Dr. L. **Gariel.**

Militärattaché der franz. Generalresidentur: **de Labonne**, Komd.

Diplomatisches Korps in Tunis [und Konsulate].

Belgien. [J. **Cubisol** u. 1 VK. — Ag. in Sfax.] — Dänemark. [J. **Cubisol.** — VK. in Bizerta, Sfax, Susa.] — Deutsches Reich. [**Dr. Reiß**, GK. — Ferner VK. in Goletta u. Sfax; Ag. in Susa.] — Frankreich. [**Regnault**, **Steeg** u. 1 VK. — VK. in Beja, Bizerta, Djerba, Goletta, Kairuan, Kef, Makter, Medjez-el-Bab, Nabeul, Sfax, Souk-el-Arba, Susa, Tozeur; Ag. in Gabès, Mehdia, Monastir, Zarzis.] — Griechenland. [E. **Karabias.** — VK. in Sfax.] — Großbritannien. [R. D. **Hay** u. 1 VK. — VK. in Sfax, Susa; Ag. in Bizerta, Gabès, Galippia, Gerba, Goletta, Hammamat, Mehdia, Monastir.] — Italien. Dipl. Ag. u. GK.: **Macchiavelli** u. 2 VK. — VK. in Goletta, Susa; Ag. in Bizerta, Gabès, Gerba, Mehdia, Monastir, Sfax, Tabarca.] — Niederlande. [**Gandolpho.** — VK. in Goletta, Sfax; Ag. in Bizerta, Gerba.] — Österreich-Ungarn. [**E. Pitner,** GK. — VK. in Goletta; Ag. in Gerba, Sfax, Mehdia, Monastir, Susa.] — Portugal. [. . . . .] — Rußland. [**H. Ryffen.**] — Schweden u. Norwegen. [**Nordström,** GK. in Algier. — VK. in Goletta, Monastir, Sfax, Susa.] — Spanien. GTr. u. GK.: **C. Rameau de la Chica** u. 1 VK. [VK. in Bizerta, Gabès, Gerba, Goletta, Mehdia, Monastir, Sfax, Susa.]

Statistische Notizen.

Bevölkerung: Der Religion nach ca 45000 Israeliten, 35000 Katholiken, 400 Griechisch-Katholische und 200—300 Protestanten; den Rest bilden die Mohammedaner. Die europäische Bevölkerung beträgt ca 49000.

Hauptstadt: Tunis mit 135000 Einwohnern, davon 40000 Europäer und 40000 Israeliten.

Budget 1889—90. (In Frank.)

Einnahmen	25 970849
Ausgaben	32 495180
Defizit:	6 524831

Handel 1890. (In Millionen Piaster.)

Länder.	Einf.	Ausf.
Frankreich . .	26,0	18,7
Italien . . .	4,5	5,2
Malta . . .	10,5	1,1
Großbritannien	1,0	8,0
Österreich . .	1,4	0,1
Rußland . .	0,4	—
Tripolis . .	0,8	0,7
Algier . . .	1,2	14,3
Andre Länder .	2,8	2,9
Summa	48,6	51,0

Hauptausfuhrartikel. (In 1000 Piaster.)			
Getreide . .	24 079	Wollwaren . .	1 649
Olivenöl . .	7 122	Felle . . .	1 290
Halfa . . .	3 441	Schwämme . .	1 107
Gerberlohe .	2 686	Wolle . . .	1 077
Gemüse . .	1 973	Fische . . .	912
Vieh . . .	1 958	Datteln . .	667

	1889.	1890.
Einfuhr . .	51 923233	48 557634 P.
Ausfuhr . .	30 174845	50 998704 „

Von den Hauptausfuhrartikeln entfallen auf Ackerbau 77,7, Viehzucht 9,0, Fischerei 4,2, Wald 5,6 und Industrie 3,5 Prozent.

Schiffsverkehr. In die Häfen der Regentschaft sind 1890 6737 Schiffe mit einem Gehalt von 1 645304 Tonnen eingelaufen, darunter 1978 Dampfer mit 1 557580 Tonnen. Unter französischer Flagge liefen 1221 Fahrzeuge mit 1 894635 Tonnen Gehalt ein.

Die **Handelsmarine** der Regentschaft zählt etwa 300 Schiffe von verschiedenem Gehalt (10—150 Tonnen).

Eisenbahnen. In Betrieb sind die Linien Tunis—Goletta, 17,5, Auïna—Marsa—Goletta, 15, Tunis—Bardo, 6, Tunis—Bone, 354, Tunis—Hammam-el-Lif, 18 km, zusammen 410,5 km.

Post 1889. Zahl der Büreaus 127, der Briefpostsendungen im innern Verkehr 1 513224, im äußern Verkehr 3 950640. Einnahme 623881, Ausgabe 659468 Frank (beides einschließlich Telegraphen).

Telegraphen 1890. Länge der Linien 3063 km, der Drähte 4883 km. — Zahl der Büreaus 63, der Depeschen 391450.

Armee.

Von der tunesischen Armee ist nur die dem Bei bewilligte Ehrengarde: 1 Bataillon, 1 Schwadron und 1 Batterie, übrig geblieben; die übrigen Mannschaften sind in die neugebildeten 4 Tirailleurregimenter übergegangen. Von französischen Truppen befinden sich in der Regentschaft: 3 Agtr Infanterie, 2 Agtr Kavallerie, 2 Batt. Artillerie.

Marine: ein französisches Stationsschiff.

Griechenland (Hellas).

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Holstein erbliche Monarchie. — Verfassung vom 28. Nov. 1864; letztes Wahlgesetz vom 31. Dez. 1890. Es besteht nur eine, aus direkten allgemeinen Wahlen hervorgehende Kammer von 150 (1 auf je 12000 Einw.) auf 4 Jahre gewählten Abgeordneten. Zur Wahlberechtigung sind 21 und zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. — Kriegsflagge: Neunmal blau und weiß gestreift (oben mit Blau beginnend) und am Flaggstock in blauem, die obersten 5 Streifen einnehmendem

Quadrat ein weißes Kreuz mit goldner Krone in der Mitte. Handelsflagge ohne Krone. Landesfarben: Blau, Weiß. — S. Jahrg. 1888, S. 682.]

Kgl. Hofstaat ꝛc.

Hofmarschall: A. **Kunduriotis.**
Flügeladjutanten: **Kuzukos,** D. **Criesis,** Kapitäne zur See; T. **Wassos,** C. **Grivas-Gardikioti,** S. **Papadiamantopulo,** A. **Reineck** und J. **Botzaris,** Obersten.
Zeremonienmeister: B. **Boudouris.** — Stallmeister: K. v. **Cernowitz.**
Geh. Sekretär des Königs: A. **Kalinski.** — Geh. Kabinettssekretär des Königs: Ph. **Lelly.** — Intendant der Zivilliste: N. **Thon.** — Leibärzte: G. **Maccas,** G. **Papasisis.**
Hofmeisterin der Königin: Madame H. **Theochari.** — Ehrendamen: Madame C. **Sapuntzakis** u. Fräulein C. **Anargyros.** — Kammerherr: D. **Messalas;** Sekr.: N. **Philosofow.** — Gouvernante der Prinzessin: Frl. C. **Hinal.**
Hofmarschall des Kronprinzen: A. **Reineck,** Oberst. — Flügeladjutant: **Sapuntzakis,** Obstlt. — Hofdame d. Kronprinzessin: Frl. M. **Wassos.** — Sekr.: N. S. **Moschakis.**

Ministerium.

Präsident des Konseil: T. P. **Diligiannis,** zugl. Min. des Kriegs u der Finanzen. — Ausw. Angel.: L. **Deligeorgis.** — Justiz u. Inneres: A. T. **Saimis.** — Kultus u. öffentl. Unterricht: A. **Gerokostopulos.** — Marine: C. A. **Kumunduros.**

XII. Parlament.

Präsident der 1. Session (Okt. 1890 bis März 1891): **Konstantopoulos.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Auswärtiges. Gen.-Sekr.: D. **Ragis.**
Justiz. Gen.-Sekr.: G. A. **Thanopoulos.** — Areopag (Kassationshof). Präs.: C. **Simantiras;** VPräs.: **Zivanopoulos;** Ehrenpräs.: D. **Valbis.** — Rechnungshof. Präs.: S. **Deimesis;** VPräs.: P. **Sarsentis;** Prokurator: M. **Petropoulos.**
Finanzen. Gen.-Sekr.: B. **Cavas.** — Generalpost- u. Telegraphendirektor: J. A. **Georgantas.**
Landesbank. Gouv.: P. **Calligas.** — UGouverneure: E. **Streit,** Simitriotis. — Prokurator: L. **Petimezas.**
Inneres. Gen.-Sekr.: T. **Coromanzos.** — Direktor der Altertümer: P. **Cavadias.** — Statistisches Büreau. Direktor: S. P. **Schiadas.**
Kultus u. Unterricht. Gen.-Sekr.: N. **Lykakis.**
Heilige Synode der griechisch-orthodoxen Kirche (39. Periode vom 1. Sept. 1891 bis 31. Aug. 1892). Präs.: **Germanos,** Metropolitan und Erzbischof von Athen. — Mitglieder: **Neophit,** Metropolitan von Larissa; **Maletios,** Metr. von Stagon; **Dionysios Latas,** Erzbischof von Zante; **Damaskinos,** Erzbischof von Patras; Prokurator: A. **Diomedes Kyriakos.**

Provinzialbehörden.

Präfekt der Polizei von Athen und Piräus: J. **Millios,** Major.
Präsidenten der Appellationsgerichte. Athen: C. **Ambrosiadis.** — Nau-

plia: **Eutiſſimiu.** — Patras: L. **Mizzopulos.** — Korfu: C. **Ricatis.** — Lariſſa: B. **Pampuchis.** — Tribunale erſter Inſtanz 22; Friedensrichter 236.

Orthodoxe Erzbiſchöfe. Athen: **Germanos** (ſ. oben). — Akarnanien: . . . . — Argolis: **Nikandros.** — Arta: **Seraphim,** Metropolitan. — Chalkis (und ganz Euböa): **Chriſtophoros.** — Kephalonien: . . . . — Korfu: **Euſtatios.** — Korinth: **Sokrates.** — Lariſſa: **Nesphytes,** Metropolitan. — Mantinea u. Kynuria: **Theoklitos.** — Meſſenien: **Panaretes.** — Monembaſien u. Sparta: . . . . — Patras u. Elis: **Damaskinos.** — Pharſalos: . . . . — Phthiotis: . . . . — Stagon: **Meletios,** Metropolit. — Syra u. Tinos: **Methodios.** — Trikis: . . . . — Volo: . . . . — Zante: **Dionyſios Latas.** — Ferner 7 Biſchöfe auf dem Feſtlande und Euböa, 5 auf dem Peloponnes, 4 auf den Joniſchen und 4 auf den Ägäiſchen Inſeln.

Römiſch-katholiſche Erzbiſchöfe. Naxos: **Zaphinos.** — Korfu: **Boni.** — Mycone, Tinos ꝛc.: S. **Marangos.** — Außerdem 4 Biſchöfe.

Armee.

Generalinſpekteur: B. **Sapounzakis,** Div.-Gen. — Inſpektionen. Athen: A. **Mavromichalis,** Brig.-Gen. — Lariſſa: **Petimeſas,** Brig.-Gen. — Miſſolungi: S. **Karaiskakis,** Brig.-Gen.

Marine.

Inſpekteur: M. **Canaris,** Kontreadmiral.
Marineſchule. Direktor: **Zotos,** Korv.-Kpt. — Vorbereitungsſchulen. Chef: D. **Criesis,** Schiffskpt.
Evolutionsgeſchwader. Chef: D. **Miaulis,** Schiffskapt.

Diplomatiſches Korps zu Athen [und Konſulate].

(Gedruckt 17. November 1891, ſpäter bekannt gewordene Veränderungen ſiehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. MR. u. GK.: A. L. **Snowden;** Sekr.: J. **Bigelow.** [Athen: der MR., GK.; J. **Manatt** u. 1 VK. — Patras: C. **Hancock** u. 1 VK. — Ag. in Kalamata, Korfu, Pyräus, Syra, Volo, Zante.]
Argentina. [Athen: Dr. A. **Deudrino.**]
Belgien. [Athen: L. **Rosseels.** — Korfu: F. **Lambouriaris.** — Patras: A. **Birgfeld.** — Syra: A. N. **Calvocoreſſis.** — Volo: P. **van Hees.** — Zante: C. D. **Canalis.** — VK. in Ergaſteria, Kalamata, Piräus; Ag. in Kephalonia u. Paros.]
Braſilien. [Athen: L. **Metaxas,** GK.]
Coſtarica. [Athen: . . . . .]
Dänemark. [Athen: L. **Hadſidimitriu,** GK. — Korfu: Th. **Woodley.** — Patras: B. G. **Marſhall.** — Syra: St. **Tripuſſis.** — VK. in Piräus u. Zante.]
Deutſches Reich. A. G. u. b. M.: L. Gf **v. Wesdehlen,** WGRat; Leg.-Sekr.: **v. Schlözer;** GSekr. u. Dolm.: M. **Bieler.** [Kalamata: B. **Zahn.** — Korfu: M. **Fels.** — Patras: C. **Keller.** — Piräus:

Dr. O. **Lüders**, GReg.-Rat u. GK. — Syra: G. **Dalleggio**. — Volo: . . . . . — VK. in Kephalonia, Korfu, Patras u. Zante; KA. in Pyrgos.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: Ch. J. Th. Gf **de Montholon**; Leg.-Sekr.: L. **Maurouard**, J. R. **Sauveur de la Chapelle**, H. J. **Desportes de la Fosse**; Mil.-Att.: **Chevalier**, Kpt.; Kanzler: L. **Marc**, K. [Korfu: A. **Dantour**. — Patras: F. **Gasparv**. — Piräus: **de Ferrabouc**. — Syra: M. A. A. **Rousseau**. — VK. in Larissa; Ag. in Andros, Ergasteria, Hydra, Kalamaki, Kalamata, Kephalonia, Mykonos, Nauplia, Navarin, Naxos, Paros, Pyrgos, St. Maur, Santorin, Zante, Zerigo.]

Großbritannien. MR.: Hon. Sir E. J. **Monson**; Leg.-Sekr.: J. C. H. **Elliot**, F. **Harford**, E. J. **Morant**; Kaplan: Rev. F. R. **Elliot**; Sekr.: A. **Rattelaos**. [Korfu: R. **Reade** u. 1 VK. — Patras: Th. **Wood** u. 1 VK. — Piräus: H. **Dupuis** u. 1 VK. — Syra: J. **Anderson** u. 1 VK — VK. in Athen, Ergasteria, Kalamata, Kephalonia, Volo, Pyrgos, Zante; Ag. in Milo.]

Italien. A. G. u. b. M.: A. Gf **Fè d'Ostiani**; Sekr.: G. C. Gf **Calvi di Bergolo**. [Korfu: **Berio**, GK. — Piräus: A. **de Goyzueta** u. 1 VK. — Ag. in Isthmia, Kalamachi, Kalamaki, Kephalonia, Laurium, Missolungi, Navarin, Pyrgos, St. Maur, Syra, Volo, Zante.]

Niederlande. [Athen u. Piräus: P. Ch. **van Lennep**, GK. — Korfu: M. **Fels**. — Patras: G. **Woodley**. — Syra: A. **Kechaya**. — Zante: G. **Cambanellis**. — VK. in Kalamata, Kephalonia, Naxos.]

Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: G. Frhr **v. Kodsek**; Leg.-Sekr.: V. Gf **Folliot de Creneville-Pontet**, O. Frhr **Kuhn von Kuhnenfeld**; Kanzleisekr.: B. **Pritz**. [Athen u. Piräus: F. Rr **Haupt v. Höchstädten** u. 1 VK. — Korfu: K. Gf **Khevenhüller-Metsch**, K. u. K. Fm. — Patras: J. **Rohm** Rr **v. Hermannstädten**. — Syra, beauftr.: K. **Prumier**, VK. — VK. Kalamata, Nauplia, Pyrgos, Volo, Zante; Ag. in Chalkis, Ergasteria, Kephalonia, Larissa, Milo, Missolungi, St. Maur, Santorin, Skathos, Zea, Zerigo.]

Persien. [Trikkala: **Djelal-Bei**.]

Portugal. [Piräus: N. **Sellas**, GK., J. **Georgantopoulos**. — Syra: N. **Satarau**. — Zante: C. **Meretti**.]

Rumänien. A. G. u. b. M.: D. **Ollanescu**; Sekr.: C. **Popovici**. [Kephalonia: H. **Karantinos**. — Korfu: A. **Veritios**. — Patras: G. **Zinis**. — Piräus: A. **Kallergis**.]

Rußland. A. G. u. b. M.: M. K. **Onu**, GRat; Leg.-Sekr.: G. P. **Bachmetjew**, Koll.-Rat u. Kjr; M. M. **Kattow**, Koll.-Rat.; Mil.-Att.: Baron **Rauch v. Traubenberg**, Oberst. [Korfu: **Marchettis**. — Piräus: H. **Henrichsen**, GK. — Syra: S. **Swilaritsch**, StRat. — VK. in Arta, Patras, Santorin, Zante; Ag. in Kalamata, Kephalonia, Milo, Tynos, Volo.]

Schweden und Norwegen. [Piräus: M. **Rodokanachis**. — VK. in Kalamata, Kephalonia, Korfu, Milo, Naxos, Patras, Pyrgos, Santorin, Syra, Zante.]

Schweiz. [Patras: A. **Hamburger**.]

Serbien. A. G. u. b. M.: W. **Georgjewitsch**. [Piräus: P. **Origonis**.]

Spanien. MR.: Marquis de Prut de Nantouillet; Sekr.: A. de Benavides. [Korfu: Zaritis. — Patras: B. G. Marshall. — Piräus: M. Contreras. — Syra: J. Calvocoressis. — VK. in Aigion, Kalamata, Kephalonia, Nauplia, Pyrgos, Zante.]

Türkei. A. G. u. b. M.: Alt Ghalib-Bei; Leg.-Sekr.: Aziz-Bei, Alfred-Bei, M. Nady-Bei; Mil.-Att.: Seifullah-Bei, Oberst; Mar.-Att.: Ihsan-Effendi, Schiffslt. [Arta: Emin-Bei. — Chalkis: Sarech-Effendi. — Kephalonia: F. Calderaris. — Korfu: . . . , GK., u. 1 VK. — Larissa: Iwan-Bei. — Leukadia: Mité-Effendi. — Patras: Bagdatian. — Piräus: Dagnes-Effendi, GK. — Syra: Rusenew-Effendi, GK. — Trikkala: M. Risaat. — Volo: Kiamil-Effendi. — VK. in Kalamata, Wonitza, Zante.]

Uruguay. [Athen: L. Metaxas.]

Venezuela. [Athen: E. Serpieri. — Korfu: C. A. Baudis d'Aschenbach.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Nomarchien.	qkm	Bevölkerung nach der Zählung von 1889, männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Achaja und Elis	5075	113093	97620	210713	41
Akarnanien und Atolien	7489	84214	77806	162020	21
Argolis und Korinth	5244	72753	72083	144836	27
Arkadien	4301	75199	73086	148285	34
Arta	1390	16516	16374	32890	26
Attika und Böotien	6306	140874	117390	257764	41
Euböa	4199	53269	50173	103442	24
Kephalonia	815	38525	41653	80178	98
Kerkyra (Korfu)	1092	59223	55312	114535	105
Kykladen	2695	66356	65152	131508	49
Lakonien	4240	60725	65363	126088	30
Larissa	6540	89516	78518	168034	26
Messenien	3341	97364	85868	183232	55
Phthiotis und Phokis	6084	68136	68334	136470	22
Trikkala	5870	75029	68114	143143	25
Zakynthos	488	23333	20737	44070	101
Königreich	65119	1 133625	1 053583	2 187208 [1]	34

Griechische Staatsangehörige außerhalb Griechenlands 138850.

Konfession und Nationalität 1879, s. Jahrg. 1890, S. 677.

Größere Städte 1889: Athen 107846, Piräus 34569, Patras 33589, Korfu 28328, Hermupolis (Syra) 22104, Zakynthos 16603, Trikkala 14820, Larissa 13610, Pyrgos 12647, Volos 11029, Tripolis 10698, Kalamata 10696 Einwohner.

[1] Mit den Land- u. Seesoldaten rund 2 217000.

Finanzen. (In Drachmen. 1 Drachme = 0,80 Mark.)

Budget für das Jahr 1891.

Einnahmen.

Direkte Steuern	22 679173	Verschiedene Einkünfte	3 310000
Zölle und Verbrauchssteuern	28 416506	Wegebaukasse	5 792404
Abgaben und Gebühren	15 661500	Leuchtturmkasse	450000
Monopole	10 054000	Von den Gemeinden	784000
Einkünfte v. Besitzungen	3 276397	Internationale Telegraphengebühren	500000
Verkauf von Nationalgütern	3 650482	Außerordentl. Einnahmen	870000
Rückzahlungen	1 597000	Total:	96 541462

Ausgaben.

Staatsschuld	36 288587	Minist. des Innern	5 966060
Zivilliste des Königs u. Kronprinzen	1 325000	Kultusministerium	3 534357
Pensionen u. Dotationen	4 885294	Kriegsministerium	17 799065
Gesetzgebende Körperschaft	401658	Marineministerium	6 022698
Minist. des Äußern	2 247042	Finanzministerium	1 470378
„ der Justiz	5 111676	Verwaltung	8 719664
		Verschiedenes	6 640000
		Total:	100 411479

Stand der Staatsschuld am 1. Januar 1891.

Anlehen mit Tilgung: der Inseln Hydra, Spezia u. Phara	17 857264
der Erben König Ottos zu 4%	2 565801
von 1824/25 zu 5%	6458
6 Millionen zu 6% (1862)	58656
25 Millionen zu 8—9% (1867/68)	55937
4 Millionen zu 8% (1871)	17947
10 Millionen zu 6% (1871)	110885
60 Millionen zu 6% (1879)	136943
120 Millionen zu 5% (1880)	108 430000
20 Millionen zu 6½% (1882)	1 596827
100 Millionen zu 5% (1884)	95 487500
Patriotisches Anleben (1885)	2 590470
135 Millionen-Anleben zu 4% (1887)	133 915000
15 Millionen-Anleben zu 4% (1887)	14 915000
Eisenbahn-Anleihe	59 982000
Summa der Anleben:	437 726688
Konsolidierte Renten: 26 Millionen zu 5% (1874)	20 303500
10 Millionen zu 5% (1876)	886250
9 Millionen zu 5½% (1880)	8 900000
30 Millionen zu 4% (1889)	30 000000
125 Millionen zu 4% (1889)	125 000000
Summa der Renten:	185 089750
Schwebende Schulden: Schatzscheine	9 202965
Zwangskursanlehen	94 619744
Summa der schwebenden Schulden:	103 822709
Zusammen:	726 639147

Handel, Land- und Seeverkehr.

Spezialhandel 1890. (In 1000 Drachmen.)

Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Großbritannien .	33 237	33 021	Italien . . .	5 109	1 518
Rußland . . .	21 408	917	Deutschland . .	5 651	2 872
Frankreich . . .	10 255	21 440	Niederlande . .	1 861	1 518
Österreich-Ungarn	16 691	8 598	Verein. Staaten .	1 667	5 702
Türkei u. Ägypten	19 712	12 682	Andre Länder .	1 186	2 016
Belgien	4 009	6 008	Summa	120 786	95 792

Wichtigste Waren bzw. Warenkategorien 1890.

Einfuhr.		Droguen u. Chemikalien . .	5 096	Ausfuhr.	
Getreide . . .	29 183	Tiere	4 132	Korinthen . .	48 193
Garne u. Gewebe . . .	22 285	Häute	3 545	Erze	17 040
Metallwaren .	8 230	Zucker . . .	3 145	Tabak . . .	3 976
Mineralien u. Metalle . .	7 135	Kaffee . . .	2 960	Wein	3 770
Bauholz 2c. .	6 944	Reis	2 047	Olivenöl . .	2 299
Fische	5 178	Papier . . .	1 848	Feigen . . .	2 248
		Glas- u. Töpferwaren . . .	1 456	Schwämme .	1 959
		Häute u. Knochen	1 238	Wallonen . .	1 800

Davon entfallen auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Fischerei	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr .	35,8	8,5	5,0	6,6	6,9	37,2 %
Ausfuhr .	74,9	—	2,4	1,6	21,1	— %

Schiffsverkehr im Jahre 1890.

Seeschiffahrt: eingegangen 6117 Schiffe von 2 476892 Tonnen (davon 2486 griechische Schiffe mit 329791 Tonnen), ausgegangen 5312 Schiffe von 2 410081 Tonnen (davon 1888 griechische Schiffe mit 324002 Tonnen).

Die Handelsmarine zählte Anfang 1891 5794 Segelschiffe von 222331 Tonnen und 86 Dampfer von 43131 Tonnen, zusammen 5880 Schiffe langer Fahrt mit einem Gehalt von 265462 Tonnen und 22445 Matrosen.

Eisenbahnen, 1. Jan. 1891 in Betrieb: 602 km, im Bau 676 km, projektiert 367 km.

Post 1889. Zahl der Büreaus 248. Einnahme 2 603614, Ausgabe 2 882240 Drachmen.

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweis. 1000 St.	1000 Frank.
Innerer Dienst	4 220	138	3 987	58	6 449
Äußerer Dienst	3 357	95	2 733	—	—
Transit . . .	87	3	59	—	—

Telegraphen 1890. Zahl der Staatsbüreaus 178, der Privatbüreaus 7; Länge der Linien 7501, der Drähte 8919 km. Zahl der

internen Depeschen 686416, der internationalen 276045, der Dienstdepeschen 13857, zusammen 976318 Depeschen.

Armee.

[Durch die Gesetze vom 21. Juni 1882 u. 28. Mai 1887 ist die allgemeine Wehrpflicht eingeführt. Dieselbe währt vom 21. Lebensjahre an im stehenden Heere 2 Jahre, in der Reserve 8, in der Landwehr 8 (bei der Kav. 10 Jahre) und in der Reserve der Landwehr 10 (resp. 8) Jahre. Die Gesamtzahl der alljährlich einzustellenden Rekruten wird durch das Kriegsministerium bestimmt, die überzähligen Dienstpflichtigen werden ausgelost und treten gegen Entrichtung einer Taxe von 100 — 1000 Drachmen zur Ersatzreserve über, in welcher sie eine dreimonatliche Übung zu leisten haben.]

Friedensstärke 1891.

Truppenteile ꝛc.	Offiziere u. Beamte.	Unteroffiz. u. Spielleute.	Soldaten.	Pferde und Maultiere.
Kriegsministerium, Stäbe ꝛc. .	136	—	—	21
10 Infanterieregtr à 3 Bat. .	684	2460	9400	260
8 Jägerbataillone	172	1017	2648	104
3 Rgtr Kavallerie à 4 Eskad.	93	333	1182	1263
3 Rgtr Art. (2 à 7 u. 1 à 6 Batt.) u. 4 Komp. Fest.-Art., zus. mit 120 Gesch.	224	732	2426	1271
1 Rgt Genie à 2 Bat., 1 Telegr.-Komp. u. 1 Komp. Feuerwehr	101	358	1026	158
Administration, Justiz, Ärzte u. 2 Krankenw.-Komp. . . .	143	662	2954	383
Gendarmerie.	55	8	252	176
Militärschulen	379	303	496	148
Total	1987	5873	20364	3784

28224 Mann.

Über die Verwendung der Landwehr und deren Reserve im Kriegsfalle scheinen nähere Bestimmungen noch nicht getroffen zu sein.

Flotte 1890.

5 Panzerlinienschiffe, 2 Panzerkanonenboote 1. Klasse, 1 Dampffregatte von Holz, 4 Dampfkorvetten, 2 Kreuzer, 2 Transportschiffe, 6 Dampfkanonenboote, 1 Segelschoner, 1 Schulbrigg, 1 (die Kgl.) Yacht und mehrere Torpedofahrzeuge. Die Zahl der Geschütze beläuft sich auf ca 210.

Personal der Marine: 284 Offiziere, 40 Kadetten, 98 Zahlmeister, 104 Beamte, 540 Deckoffiziere, 155 Mechaniker, 2181 Matrosen, 248 Heizer, 307 Arbeiter; zusammen 3957 Mann.

Großbritannien und Irland.

[Vereinigtes Königreich seit 2. Jan. 1800 (England, Kgr. seit 827; Schottland, Kgr. seit 945; Kgr. Großbritannien durch die Unionsakte vom 6. März 1707; Irland, Kgr. seit 1002). — Konstitutionelle, im Welfen- oder Braunschweig-Lüneburgischen Hause erbliche Monarchie mit gemischter Thronfolge, in welcher nur die Söhne des

regierenden Monarchen und deren männliche Deszendenz einen Vorzug vor den Töchtern haben, diese aber und ihre Deszendenz die Nachfolge der Seitenlinien ausschließen. — Staatsgrundgesetze: Charta libertatum 1101; Magna charta 15. Juni 1215; Petition of rights 1627; Habeaskorpusakte 1679; Bill and declaration of rights 22. Jan. 1689; Acts of settlement 1701 u. 1705; Emanzipationsakte der Katholiken 29. April 1829; Wahlreformbills 1832, 1867 bis 1868, 1885. Der Souverän hat die vollziehende Gewalt, ist Haupt der Kirche und unverantwortlich, aber beschränkt durch das Parlament, welchem die Minister verantwortlich sind. Von den beiden sich alljährlich versammelnden Häusern des Parlaments besteht das Haus der Peers aus 5 Prinzen von Geblüt, den beiden englischen Erzbischöfen, den Bischöfen von London, Durhom und Winchester, sowie den 21 ältesten sonstigen Bischöfen, sämtlichen über 21 Jahre alten englischen Peers (466), 16 für jedes Parlament gewählten schottischen und 28 auf Lebenszeit gewählten irischen Peers, zusammen 541 Mitgliedern. Das House of Commons besteht aus 670 (Näheres s. unten) direkt auf 7 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit sind 21 Lebensjahre und der Besitz eines Hauses oder die Zahlung von 10 Pfd. Sterl. jährlicher Zimmermiete erforderlich. Richter und die meisten Beamten sind nicht wählbar. — Kriegsflagge: Weiß, durch ein rotes Kreuz in vier Felder geteilt; das obere Feld am Flaggstock enthält das „Union-Jack"-Leipelkreuz (das schottische weiße Andreaskreuz in Blau, darauf das irische rote Andreaskreuz in Weiß und darauf das englische rote St. Georgskreuz in Weiß), welches im ganzen wie ein rotes, weiß umrandetes Doppelkreuz mit gemeinsamem Schnittpunkt im blauen Felde sich darstellt. Handelsflagge: Rot mit demselben Leipelkreuz in blauem Felde oben am Flaggstock.]

Kgl. Hof ꝛc.

Erbämter. Lord-Groß-Chr, vereint: Lord **Willoughby de Eresby and Aveland**, Lord **Carrington** und Marquis **von Cholmondeley** [Amt SW, Royal Court, House of Peers].

Earl Marschall: der Herzog **von Norfolk.** — Herolds-College [EC, Queen Victoria-Str.]. Wappenkönig des Hosenband-O.: Sir A. **Woods**; Sekr.: R. **Wallace.**

Großalmosenier: Marquis **of Exeter,** P. C. [1]) — Almosenamt, s. Lord-Stewarts-Dep.

Groß-Falkenier: der Herzog **von St. Albans.**

Lord-Stewarts-Departement [Board of Green Cloth, Buckingham Palace]. *Hofmeister: Earl **of Mount-Edgcumbe,** P. C. —

[1]) Die mit einem * bezeichneten Würdenträger sind Mitglieder des Ministeriums und wechseln mit der politischen Partei in der Regierung. — P. C. = Privy Councillor, Geh. Rat (s. unten); Q. C. = Queens Counsel, (Justiz-) Rat der Königin; M. P. = Membre of Parliament, Parlamentsmitglied; R. N. = Royal Navy, der Königlichen Marine angehörig. — Die Peers und die Mitglieder des Geheimen Rates haben den Titel „Right Honourable" (Rt Hon.), die jüngern Söhne der Herzöge und Marquis den Ehrentitel „Lord" vor ihrem Tauf- und Familiennamen (der jüngste Sohn des Herzogs von Aberrorn z. b. H. Hamilton heißt z. B.: Lord Arthur Hamilton), die jüngern Söhne der übrigen Peers den Titel „Honourable" (Hon.), die Baronets (Bt.) und die Ritter den Titel „Sir". Den Titel „Exzellenz" führen nur die Gen.-Gouverneure von Irland, von Indien und von Kanada, sowie die Botschafter.

*Hofschatzmeister: Rt Hon. Earl **of Radnor**, P. C. — *Kontrolleur: **Lord A. Hill**, P. C., M. P. — Hofmeister: Rt Hon. Sir **J. Cowell**, Gen.-Major. — Sekr.: Th. **March**. — Privatschatzmeister u. Geh.-Sekr. der Königin: Rt Hon. Sir H. F. **Ponsonby**, Gen.

Almosenamt [SW, Scotland Yard]. Lord-Almosenier: Rt Rev. Lord A. **Compton**, Bischof von Ely.

Lord-Chamberlains Departement [Stable Yard, St. James Palace]. *Lord-Kammerherr: Earl **of Lathom**, P. C.; *Vizekammerherr: Viscount **Lewisham**, P. C., M. P. — Kontrolleur der Zahlungen: Hon. Sir S. **Ponsonby-Fane**; Prüfer der Schauspiele: **E. S. Piggot**; Zahlmeister: G. **Marrable**. — Kammerherren (Lords in Waiting): Viscount **Bridport**, Gen.; Lord **Henniker**; Lord **Elphinstone**; Lord **de Ros**, Gen.; Earl **Waldegrave**; Earl **of Romney**; Lord **Churchill**; Lord de **Ramsey**. — Zeremonienmeister: Sir **C. C. Teesdale**, Gen.-Major. — Poeta Laureatus: Lord **Tennyson**. — Gouv. und Connetable von Windsor: **V. Gf v. Gletchen**, Adm.; Bibliothekar: **R. Holmes**. — Hon. Corps of Gentlemen at Arms. *Kapt.: Earl **of Limerick**, P. C. — Leibwache der Yeomen-Garde. *Kapt.: Earl **of Harborough**.

Ordentliche Leibärzte: Sir **W. Jenner**, Bt.; Sir **F. H. Cleveting**; J. **Reid**. — Chirurgen: Sir **J. Paget**, Bt.; Sir **P. G. Hewett**, Bt.

Dechant der Kgl. Kapellen: Rt Rev. **F. Temple**, Bischof von London; Subdechant: **E. Sheppard**. — Hausgeistlicher: **J. Eliot**, Dechant von Windsor.

Dep. des Master of the Horse [W, Royal Mews, Buckingham Palace Road]. *Stallmeister: Herzog **v. Portland**, P. C.; Kron-Equery u. Sekr.: Sir G. **Maude**, Oberst. — Equeries: **C. T. du Plat**, Gen.-Maj.; Hon. H. W. J. **Byng**, Oberst; Sir J. C. **McNeill**, Gen.-Maj.; A. J. **Bigge**, Maj.; Hon. W. H. P. **Carington**; Sir H. P. **Ewart**, Gen.-Major.

*Jägermeister (Master of the Buck-hounds): Earl **of Coventry**, P. C.

*Hofmeisterin (Mistreß of the Robes): Herzogin **v. Buccleuch**. — Palastdamen (Ladies of the Bedchamber): vw. Herzogin **v. Athole**; vw. Herzogin **v. Roxburghe**; vw. Lady **Churchill**; Lady **Waterpark**; Gfn **v. Erroll**; Lady **Southampton**; Lady **Ampthill**; Viscountess **Downe**; Gfn **v. Antrim**. — Palastdamen im außerord. Dienst: Viscountess **Clifden**; vw. Gfn **v. Mayo**; vw. Herzogin **v. Bedford**.

Andre Hofhaltungen. Hofstaat des Prinzen von Wales (vgl. auch Schatzamt Herzogtum Cornwallis). *Kammerherr (Groom of the Stole): Herzog **von Abercorn**; Kammerherren: Lord **Suffield**, Gf **v. Gosford**. — Kontrolleur u. Schatzmeister: Sir **D. M. Probyn**, Gen.-Lt.; Privatsekr.: Sir **F. Knollys**. — Marstall: **A. C. Ellis**, Gen.-Maj. — Kammerherr der Prinzessin: Lord **Colville of Culross**; Palastdamen: vw. Gfn **v. Morton**, Gfn **v. Macclesfield**, Lady **C. Kingscote**, Lady **Suffield**.

Kontrolleur und Schatzmeister des Herzogs von Edinburg: Hon. **W. J. Colville**, Oberst; Stallmeister: Hon. **D. Monson**, Kapt.; **F. H. Poore**, Obstlt. — Palastdamen: Hon. Mrs. **Monson**; Lady **M. Wentworth-Fitzwilliam**.

Kontrolleur des Herzogs von Connaught: **A. M. Egerton**, Oberst. — Palastdamen: Lady **A. Larking**, Hon. Mrs. **A. Egerton**, Lady **Elphinstone**, Viscountess **Downe**.

Stallmeister (Equery) des Herzogs von Clarence: G. **Holford**, Kapt.
Schatzmeister der Herzogin von Albany: Sir R. H. **Collins**. — Palastdamen: Hon. Mrs. R. **Moreton**, Lady **Collins**, Miss E. **Herbert-Maxwell**, Miss M. **Perceval**.
Stallmeister (Equery) der Prinzessin Helene zu Schleswig-Holstein: G. G. **Gordon**, Oberst; Hon. C. G. C. **Elliot**, Obstlt. — Palastdamen: Miss E. **Loch**, Lady A. **Montagu**.
Stallmeister (Equery) der Prinzessin Louise, Marquise of Lorne: A. **Collies**, Obstlt.
Schatzmeister der Prinzessin Beatrice von Battenberg: John **Clerk**, Obstlt. — Palastdamen: Hon. Lady **Biddulph**, Miss M. **Cochrane**.

Kabinett.

*Premierminister u. Staatssekretär des Auswärtigen Amts: Marquis **v. Salisbury**, P. C.
*Lord-Großkanzler und Lord-Großsiegelbewahrer: Lord **Halsbury**, P. C. — *Lord-Präsident des GRats: Viscount **Cranbrook**, P. C. — *Lord-Privy-Seal: Gf **Cadogan**, P. C. — *Erster Lord des Schatzes: Rt Hon. A. J. **Balfour**, P. C., M. P. — Kanzler der Schatzkammer: Rt Hon. G. J. **Goschen**, P. C., M. P.
*Staatssekretäre. Inneres: Rt Hon. Henry **Matthews**, P. C., Q. C., M. P. — Kolonien: Lord **Knutsford**, P. C. — Krieg: Rt Hon. Edward **Stanhope**, P. C., M. P. — Indien: Viscount **Cross**, P. C.
*Erster Lord der Admiralität: Lord G. **Hamilton**, P. C., M. P. — *Präs. des Handelsamtes: Rt Hon. Sir M. E. **Hicks-Beach**, Bt., P. C., M. P. — *Lord-Kanzler von Irland: Lord **Ashbourne**, P. C. — *Chef-Sekr. für Irland: W. L. **Jackson**. — *Kanzler des Hzgt. Lancaster: Herzog **von Rutland**, P. C. — *Präs. des Gemeindeverwaltungamts: C. T. **Ritchie**, P. C., M. P. — *Präs. des Amts für Ackerbau: Rt Hon. H. **Chaplin**, P. C., M. P.

Das Kaiserliche Parlament.

[Westminster-Palast; zum 24stenmal berufen u. erwählt 5. Aug. 1886.]

Haus der Peers. *Sprecher. Der Lord-Großkanzler und Lord-Groß-Siegelbewahrer: Lord **Halsbury**, P. C. — Chairman der Komitees: Earl **of Morley**. — Büreauchef des Parlaments: H. **Graham**; Adjunkt: Hon. E. P. **Thesiger**. — Chief Clerk des Hauses der Peers: W. H. **Haines**; Rechtsrat: J. **Warner**; Clerk für öffentl. Bills: H. C. **Maltin**. — Gentleman Usher vom Schwarzen Stabe: Hon. Sir J. **Drummond**, Adm. — Sergeant-at-arms: Hon. W. P. **Talbot**, Oberst.

Gerichtskomitee des Hauses der Peers [Royal Court]. Appellationstribunal für Prozesse, welche von den Appellhöfen Englands, Schottlands und Irlands eingereicht werden. Präsident: der Lord-Großkanzler. — Ordentl. Lords of Appeal: Lord **Macnaghten**, P. C. (England), Lord **Watson**, P. C. (Schottland) und Lord **Morris**, P. C. (Irland). Fernere Mitglieder sind diejenigen Peers, welche Richter der Hohen Gerichtshöfe sind oder waren, nämlich: Gf **Selborne**, die Lords **Penzance**, **Moncreiff**, **Coleridge**, **Bramwell**, **Esher**, **Hobhouse**, **Ashbourne**, **Herschell**, **Field** und **Hannen**.

Haus der Gemeinen. Sprecher: Rt Hon. A. W. **Peel**, M. P. — Zweiter Sprecher und Chairman der Komitees: Rt Hon. L. H. **Courtney**, M. P. — Clerk: R. **Palgrave**; Rechtsrat: Hon. E. C. **Leigh**, Q. C.; Clerk für öffentl. Bills: W. A. **Fergusson-Davie**; für Privatbills: F. **Webber**. — Sergeant-at-arms: H. D. **Erskine**. — Bibliothekar: R. C. **Wodpole**.

Mitglieder des Hauses der Gemeinen nach der Wahl von 1886.

Wahlbezirke.		Konservative.	Gladstonianer.	Unionisten.	Autonom. Irländer.	Sa.
London:	Stadt	48	11	2	—	61
„	Universität	—	—	1	—	1
	London Summa	48	11	3	—	62
England:	Städte	98	50	16	1	165
„	Universitäten	4	—	—	—	4
„	Grafschaften	135	66	33	—	234
	England Summa	237	116	49	1	403
Wales:	Städte	3	7	1	—	11
„	Grafschaften	1	17	1	—	19
	Wales Summa	4	24	2	—	30
Schottland:	Städte	1	22	8	—	31
„	Universitäten	2	—	—	—	2
„	Grafschaften	9	21	9	—	39
	Schottland Summa	12	43	17	—	72
Irland:	Städte	4	—	—	12	16
„	Universitäten	2	—	—	—	2
„	Grafschaften	11	—	2	72	85
	Irland Summa	17	—	2	84	103
	Vereinigtes Königreich	318	194	73	85	670

Geheimer Rat (Most Hon. Privy Council).

Lord-Präsident: Viscount **Cranbrook**. — Lords mit dem Titel Rt Hon.: die Kgl. Prinzen, der Erzbischof von Canterbury Lord **Halsbury**, der Erzbischof von York Earl **Cadogan**, die Herzöge von **Richmond** u. **Gordon**, von **Beaufort**, St. **Albans**, **Devonshire**, **Rutland**, **Argyll**, **Portland**, **Northumberland**, **Westminster**, **Fife**, die Marquis von **Huntly**, **Lothian**, **Salisbury**, **Hertford**, **Waterford**, **Ormonde**, **Londonderry**, **Ripon**, **Breadalbane**, **Dufferin**, **Hartington**, **Lorne**, die Earls von **Mount-Edgcumbe**, **Lathom**, **Derby**, **Coventry**, **Jersey**, **Elgin**, **Kintore**, **Aberdeen**, **Rosebery**, **Tankerville**, **Cowper**, **Hardwicke**, **Ilchester**, **Radnor**, **Spencer**, von **Cork** and **Orrery**, von **Cavan**, **Kenmare**, **Limerick**, **Grey**, von **Harrowby**, **Brownlow**, von **Morley**, **Bradford**, **Beauchamp**, von **Ducie**, **Harborough**, **Zetland**, **Kimberley**, **Northbrook**, **Selborne**, **Lytton**, **Albemarle**, die Lords **H. Somerset**, **R. Churchill**, **R. Montagu**, **G. F. Hamilton**, die Viscounts **Mr**

Sherbrooke, Hampden, Orenbridge, Croß, Lewisham, die Lords H. Thynne, A. Hill, A. Loftus, C. E. Paget, Ch. Bruce, der Bischof von London, die Lords Willoughby de Eresby, Colville of Culroß, Napier and Ettrick, Suffield, Thurlow, Lovaine (Earl Percy), Carrington, Kensington, Poltimore, Sudeley, Clermont and Carlingford, Ebury, Penzance, Aberdare, Moncreiff, Coleridge, Emly, Winmarleigh, Blackburn, Norton, Watson, Brabourne, Bramwell, Monk Bretton, Hobhouse, Ashbourne, Esher, Herschell, Stalbridge, Stanley of Preston, Macnaghten, Connemara, Basing, Knutsford, Savile, Morris, Field, Hannen, A. W. Peel, die Hon. Sir Ch. Murray, Ch. P. Villiers, Sir H. H. Elliot, G. J. Noel, E. Stanhope, D. R. Plunket, E. Majoribanks; W. E. Gladstone, Sp. H. Walpole, Sir F. Peel, Sir J. R. Mowbray, Sir R. Peel, Bt., G. J. Goschen, Sir J. Fergusson, Bt., H. C. E. Childers, Sir M. H. Lavard, J. Stansfeld, Sir E. Thornton, Sir E. Lavard, G. Young, Sir L. Playfair, Sir M. E. Hicks-Beach, Bt., Sir J. C. D. Hay, Sir R. Couch, G. A. J. Cavendish-Bentinck, Sir W. B. **Paget**, Sir H. **Cotton**, J. **Lowther**, G. **Cubitt**, Sir W. H. **Dyke**, Bt., Sir H. J. **Ponsonby**, Sir W. G. **Vernon Harcourt**, J. Chamberlain, A. J. **Mundella**, G. O. **Morgan**, Sir M. E. Grant-Duff, G. J. Shaw-**Lefevre**, Sir F. **Lindley**, Sir Ch. **Bowen**, Sir G. O. Trevelyan, Bt., Sir Ch. W. **Dilke**, Bt., Sir C. **Fry**, Sir H. G. Robinson, Sir Th. D. **Acland**, Bt., J. B. **Balfour**, H. C. Bannerman, Sir R. B. D. **Mortier**, Sir E. B. **Malet**, Sir J. Lambert, Sir H. **Games**, Sir H. S. **Ibbetson**, Bt., Sir H. D. Wolf, H. Chaplin, A. J. **Balfour**, Sir A. **Otway**, Bt., Sir H. Verney, Bt., Sir W. T. **Marriott**, Sir M. **Lopes**, Bt., Sir F. Sandford, J. H. A. **Macdonald** (Lord **Kingsburgh**), Sir H. Lopes, St. W. Flanagan, Sir Ch. L. **Wyke**, J. **Morley**, C. **Heneage**, J. T. Hibbert, J. S. **North**, Sir U. K. **Shuttleworth**, Bt., H. W. Fowler, Sir J. D. Hay, H. **Matthews**, Ch. T. **Ritchie**, Sir J. Bacon, Sir G. F. **Bowen**, Sir J. C. **Cowell**, Sir W. R. **Grove**, Sir R. Garth, Sir W. **White**, Sir C. **Ford**, J. P. B. **Robertson**, Baron H. de **Worms**, L. H. **Courtney**, Sir J. **Caird**, Sir J. Lubbock, Bt., Sir J. C. **Horst**, W. L. **Jackson**, A. B. (Lord) **Shand**, Sir E. E. **Kay**, Sir Ch. **Pearson**. — Schriftführer: Sir Ch. L. **Peel**.

Gerichtskomitee des Geh. Rats [Westminster-Palast]. Appellations-Tribunal für Testaments- und Matrimonialprozesse aus England und Irland, Marineangelegenheiten aus dem Kaiserreiche, Prozesse, welche aus Indien und den Kolonien kommen, sowie für Streitigkeiten der anglik. Staatskirche. — Mitglieder. Alle GRäte, welche Richter der obern Gerichtshöfe im Britischen Reiche sind oder waren, in kirchl. Angelegenheiten auch die Bischöfe. In Funktion sind meistens 8 bis 4 der Folgenden: der Lord-Kanzler, die 3 ordentl. Lords of Appeal des Gerichtskomitees der Peerskammer, Lord **Hobhouse**, Earl **of Selborne**, Lord **Bramwell**, Lord **Herschell**, Lord **Field**, Sir R. **Couch**, Sir W. **Grove**, Lord **Shand**. — Registrar: G. D. **Faber**.

Komitee des Rats für Erziehung, Dep. für England u. Wales [Whitehall]. Präs.: der Lordpräs. des Geh. Rats; *VPräs.: Rt Hon. Sir

W. H. **Dyke**, Bt., M. P. — Mitgl.: **Marquis of Salisbury**, die St-Sekr. des Innern, der Kol.u. des Krieges, der Kanzler der Schatzkammer, u. der Erste Lord der Admiralität. — Sekr.: G. **Sclewich**; Hilfs-Sekr.: J. **Sykes**, G. **Miller**, F. G. **Hodgson**. — Ältere Examinatoren: H. C. **Bryant**, J. **Stephenson**, J. **White**, H. L. **Whateley**, H. W. **Hoare**, C. M. **Cowie**, A. **Barratt**. — Erster O-Schulinsp.: **Rev. T. W. Sharpe**.

Schottisches Erziehungsdep. [Doverhouse]. Präs. wie oben; V-Präs.: der Sekr. für Schottland. — Mitgl.: Lord **Watson**, der St-Sekr. des Innern, der Kanzler der Schatzkammer, A. J. **Balfour**, M. P., Sir F. **Sandford**, C. T. **Ritchie**, M. P., u. der Lord Advocat. — Sekr.: H. **Craik**; Hilfs-Sekr. u. erster Examinator: T. S. **Robertson**.

Wissenschafts- und Kunst-Departement [South Kensington]. Sekr. und Dir. der Abt. für Wissenschaft: J. F. D. **Donnelly**, Gen.-Major. — Dir. der Abt. für Kunst: T. **Armstrong**. — Chief **Clerk**: G. F. **Duncombe**. — South Kensington-Museum. Dir.: **Sir Ph. C. Owen**.

Geological Survey (Aufnahme) des ver. Kgr. [SW, 28 Jermyn Str.]. Gen.-Dir.: A. **Geikie**; Dir. für Großbritannien: H. **Howell**; Distrikts-vermesser in England u. Wales: W. **Whitaker**, in Schottland: B. N. **Peach**. — Kurator u. Bibliothekar des Mus. für prakt. Geologie: F. W. **Rudler**.

Civil-Service-Commission [Prüfung der Kand. des öffentl. Dienstes; Westminster, Cannon Row]. Kommissare: Sir G. W. **Dasent**, W. J. **Courthope**. — Direktor der Examinationen: E. **Poste**. — Sekr. u. Registrar: J. S. **Lochhart**.

Kommission des Geh. Rats für Handel [Board of Trade; SW, Whiteball Gardens]. Präs., s. Kab.; *parl. Sekr.: Lord **Balfour of Burleigh**; perm. Sekr.: H. G. **Calcraft**. — Hilfs-Sekr.: Häfen: C. G. **Trevor**; Finanzen: A. **Stoneham**; Handel u. Getreidestand: R. **Giffen**; Eisenbahnen: C. **Boyle**; Marine: G. J. **Swanston**; Fischerei: A. **Berrington**. — Principal-Clerk: W. G. **Monkhouse**; Statistiker: G. H. **Simmonds**. — Solicitor: W. **Murton**.

Amt der Eisenb.-Inspektoren [SW, Whiteball, 8 Richmond Terrace]: F. H. **Rich**, Oberst; C. S. **Hutchinson**, Gen.; F. A. **Marindin**, Maj. — Elektriker: Ph. **Cardew**, Major. — Techn. Mitgl. des Marinedep.: Sir D. **Murray**, Bt.; des Hafendep.: Sir G. St. **Nares**, Kontre-Adm.

Bankrottdep. [SW, 5 Whiteball Yard]. Gen.-Insp.: J. **Smith**.

Senior Official Receiver [WC., 33 Carey Str.]: G. **Wreford**.

Patentamt [WC, 23 Southampton Buildings]. Gen.-Kontrolleur: Sir H. R. **Lack**. — Registrar der Schutzmarken: R. **Griffin**.

Gen.-Registrar der Schiffe u. Seeleute [EC, Custom House]: J. C. **Hall**.

Marine-Departement. Surveys-Consultativ-Branch [WC, 17 Bedford Str.]. Chef-Aufnahme-Ingenieur u. Insp. der Kabel, Ankerproben ꝛc.: T. W. **Traill**.

Beaufsichtigung u. Vermessung der Dampfschiffe, Examination der Ingenieure u. Superintendanz der Auswanderung [E, St. Katherine Dock House]: C. P. **Wilson**. — O-Examinator: J. **Mac Forlaine-Gray**.

Probeamt für Gewichte u. Maße [SW, 7 Old Palace Yard]. Superintendent: H. J. **Chaney**.

Geh. Siegelamt: der Lord Privy Seal, s. Kabinett. — Sekr.: A. **Peel**.

Andre Regierungsdepartements und Zentralbehörden.

Der Schatz [The Treasury; SW, Whitehall]. Erster Lord des Schatzes u. Kanzler der Schatzkammer, siehe Kabinett; *Junior Lords: Hon. S. **Herbert**, M. P., Sir W. **Walrond**, Bt., M. P., Sir H. **Marwell**, Bt., M. P. — *Polit. Sekr.: A. **Akers-Douglas**, M. P.; *Finanz-Sekr.: Rt Hon. Sir J. **Gorst**, P. C., Q. C., M. P.; permanenter Sekr.: Sir R. E. **Welby**; Hilfssekr. u. Auditor der Zivilliste: F. **Mowatt**.

Rechtsrat für Parlamentssachen [SW, 30 New Street]: H. **Jenkyns**. — Principal-Clerks: G. L. **Ryder**, F. A. **Bergen**, C. W. **Hamilton**, J. A. **Kempa**.

Einnehmer der Geldstrafen [SW, 2 St. Martinspl.]: T. E. **Lebbel**.

Gen.-Zahlmeisterdepartement [Whitehall]. *Gen.-Zahlm.: Lord **Windsor**. — Assistent: . . . . . — Schatz-Remembrancer u. Stellvertreter: R. **Holmes**. — Chief Clerk: A. **Garnsham**.

Kgl. Münze [EC, Tower Hill]. Master: der Kanzler der Schatzkammer; Stellv.: Hon. Sir Ch. W. **Fremantle**. — Chief Clerk: E. **Rigg**.

Publik-Works-Loan Board [Anleiheamt; EC, 3 Bank Buildings]. Chairman (Vorsitzender): H. **Barnard**. — Sekr.: R. **Philpot**.

Meteorolog. Amt [SW, 63 Victoria Str.]. Chairman des Rats: R. **Strachey**, Gen.-Lt. — Mitgl. des Rats: A. Buchan, Prof. G. H. **Darwin**, F. **Galton**, C. J. **Stone**, Kpt. J. L. Wharton. — Sekr.: R. **Scott**. — Mar.-Superint.: C. W. **Bailie**, Lt. zur See.

Eisenbahn- u. Kanalkommission [West Front, House of Lords]. Kommissare ex officio. Die Richter des Hohen Gerichtshofes: Sir A. **Wills** (für England), Lord **Trayner** (Schottland), James **Murphy** (Irland); besoldete Kommissare: Rt Hon. Sir F. Peel, ... — Registrar: W. H. **Macnamara**.

Zolletablissements [EC, Custom-House, Lower Thomas Str.]. Chairman: H. H. **Murray**; Stellv.: H. D. **Seymour**. — Kommissar: L. W. **Engelbach**. — Sekr.: R. T. **Prowse**. — Solicitor: Ch. J. **Follet**. — Gen.-Aufseher: D. **Fraser**, D. P. **Williams**. — Rechnungsführer u. Gen.-Kontrolleur: W. **Dick**; Statistiker: Th. J. **Pitar**; Präs. des Witwen- u. Waisenfonds: J. B. **Keene**.

Inland Revenue Department [WC, Somerset House]. Chairman: Sir A. E. **West**; Stellv.: Earl **of Iddesley**; Kommissare: F. L. **Robinson**, S. **Osborne**; Sekr.: W. H. **Cousins**, R. **Wicks**. — Solicitor: Sir W. **Melvill**. — Gen.-Einnehmer: . . . . . — Rechnungsführer u. Gen.-Kontrolleur: Ch. G. **Turner**. — Legats- u. Erbschaftsabgaben. Kontrolleur: W. W. **Karkslake**, Q. C. — Inspektor der Accisen: J. **Spencer**. — Inspektor der Stempel u. Taxen: W. **Smiles**. — Laboratorium: Dr. J. **Bell**. — Kontrolleur der Stempel u. Registrar der Aktiengesellschaften 2c.: J. S. **Purcell**. — Spezial-Kommissionäre der Einkommentare: D. **O'Connell**; G. **Chew**, W. **Smiles**.

General-Postamt [St. Martins le Grand] *Gen.-Postmeister: Sir J. **Fergusson**, Bt., P. C., M. P., — Sekr.: Sir S. A. **Blackwood**; Finanz-Sekr.: A. **Turnor**; Dritter Sekr.: H. **Joyce**; Hilfs-Sekr.: F. E. **Baines**, E. H. **Rea**, J. C. **Lamb**. — Einnehmer u. Gen.-

Rechnungsführer: J. **Corbin.** — Chief Clerk: L. **Bidwell.** — Gen.-Insp. der Briefpost: F. C. **Baines**; Insp. des Eisenbahndienstes: G. R. **Otherton**, K. **Kempfell**, H. **Carterell**, E. **Martin**; der Zahlungen: G. C. **Pite**, W. M. **Bogg**, C. W. **Stewens**; Superint. des telegr. Verkehrs: T. **Mason**; des Zeitungsdienstes: W. G. **Faunch**; Kontrolleur des Paketdienstes: J. P. **Messum.** — Auskunftsbüreau: Dir.: W. H. **Mulock.** — Registrar: H. **Price.** — Kontrolleur der Vorräte: J. **Fletscher.** — OMedizinalbeamter: G. C. **Street.** — Solicitor: R. **Hunter.**

OIngenieur der Telegraphen: C. **Graves**; Assistent u. Elektriker: W. P. **Preece**; Submarine Superint.: D. **Lumsden**, W. R. **Culley**; OInsp.: S. M. **Banker**, G. W. **Hook**; Kontrolleur der Vorräte: C. C. **Stuart**; des Betriebs: H. C. **Fischer.** — Geldanweisungsamt. Kontrolleur: Ch. **Hawkes.**

Postsparkasse [St. Pauls Church-Yard]. Kontrolleur: C. D. **Lang.**

Reduktion der Nationalschuld u. Leibrentenamt [EC, 19 Old Jewry] Kommissare: der Sprecher des Unterhauses, der Kanzler der Schatzkammer, der Lord-ORichter von England, der Master of Rolls, der Gen.-Zahlmeister, der Gouv. u. VGouv. der Bank von England. — Sekr. u. Gen.-Kontrolleur: Sir Ch. R. **Wilson**; Hilfskontrolleur: G. W. **Hervey.** — Chief Clerk: W. **Taylor.**

Schatzkammer [Exchequer and Audit Department; WC, Somersethouse]. Kontrolleur u. Auditor-Gen.: Sir C. L. **Ryan**; Hilfskontrolleur u. Auditor: R. **Mills.** — Chief Clerk: F. **Phillips**; Rechtsrat: J. M. **Collyer.**

Wald-, Forst- u. Landrevenüen der Krone [SW, 1 u. 2 Whitehall Place]. Kommissare: G. **Culley**; Sir R. N. F. **Kingscote**, Oberst. — Principal Clerks: J. R. **Sowray**, F. **Hellard.** — Gen.-Einnehmer u. Zahlm.: W. C. **Higgins.** — Solicitor: T. W. **Gorst.**

Land Revenue-Record-Office [6 Whitehall]. Vorst.: H. G. **Hewlett.**

Werke und öffentl. Gebäude [12 Whitehall Place]. *Erster Kommissar: Rt Hon. D. R. **Plunket**, P. C., Q. C., M. P.; Sekr.: H. W. **Primrose**; Clerks: J. **Willis**, H. R. **Potter.** — Insp. alter Monumente: A. **Pitt Rivers**, Gen. — Kgl. Parks u. Gärten. Verw.: M. J. **Wheatley**, Oberst. — Botan. Garten [Kew]. Dir.: W. T. **Thiselton-Dyer.**

Herzogtum Cornwallis [SW, 1 Buckingham Gate]. Rat des Prinzen von Wales, Herzogs von Cornwall: Earl **of Ducie**, P. C.; Earl **of Mount Edgcumbe**, P. C.; Sir Ch. **Hall**, Q. C., M. P.; Sir D. M. **Probyn**, Gen.; Sir R. **Kingscote**, Oberst; Rt Hon. Sir L. **Playfair**; M. **Holzmann**, Sekr. — Lord-Wärter der Zinnbergwerke: Earl **of Ducie**; Geheimsiegelbewahrer: Earl **of Leicester.** — Attorney-Gen.: Sir Ch. **Hall**, Q. C., M. P.; Gen.-Einnehmer: Sir R. N. F. **Kingscote**; Auditeur: . . . . . ; Solicitor: A. **Hornby**, Gen.

Local Government Board [Kontrolle der öffentl. Wohlfahrtseinrichtungen; Whitehall]. Präs. s. Kab.; *Parlaments-Sekr.: W. **Long**, M. P.; perm. Sekr.: Sir H. **Owen**; Rechtsbeistand: J. F. **Rotton**; Hilfs-Sekr.: S. L. **Provis**, C. N. **Dalton**, A. D. **Adrian** und E. H. **Bodehouse**, OGen.-Inspektor. — OIngenieur: H. **Tulloch.**

Major. — Medizinalbeamte: Dr. G. **Buchanan**, Dr. R. T. **Thorne**. — Metropolitan-Wasserprüfer: A. D. **Scott**, Gen.-Maj.

Gen.-Registeramt [Somerset-House, Strand]. Gen.-Registrar: Sir B. P. **Henniker**, Bt. — Chief Clerk: C. **Whitaker**. — Superint. der Statistik: Dr. W. **Ogle**.

Ackerbauamt [Board of Agriculture; 3 St. James Square, 44 Parlaments Str.]. Präs. s. Kab.; Mitgl.: der Lord-Präs. des Geh. Rats, die StSekre, der Erste Lord des Schatzes, der Kanzler der Schatzkammer, der Kanzler des Herzogtums Lancaster, der Sekr. von Schottland u. Rt Hon. Sir J. **Caird**. — Sekr.: G. A. **Leach**, Obstlt.; Hilfs-Sekr.: R. **Dawson**. — Rechtsbeistände: Ch. **Wood**, Hon. T. H. W. **Pelham**. — Veterinärdep.: G. **Brown**. — Statistik u. Erziehung: P. G. **Craigie**, Major. — Aufnahmedep. [Southampton]. Dir.: Sir Ch. **Wilson**, Oberst; Sektionsvorstände: J. **Fargusharson**, Obstlt; S. C. R. **Grant**, Kpt.

Stationary-Office [Schreibmaterialien-Amt; SW, Storey's Gate, Princes Str.]. Kontrolleur: Th. D. **Pigot**.

Inneres Amt [Home Office; SW, Whitehall]. StSekr., s. Kab.; *Parlaments-Sekr.: C. **Stuart-Wortley**, M. P.; perm. Sekr.: G. **Lushington**; Rechts-Sekr.: E. L. **Pemberton**. — Principal Clerk: C. **Knyvett**; Statistiker: G. **Grosvenor**.

OInspektor der Faktoreien u. Bergwerke: F. H. **Wynyper**; Insp. der Explosiven: B. D. **Majendie**, Oberst.

Gefängnis-Departement. Kommissare: Sir E. **Du Cane**, Gen.-Major; W. **Hornby**, Adm.; **Stopford**, Kpt.; R. S. **Mitford**. — Sekr.: R. C. **Gardiey-Wilmot**.

Registratur der freundl. Gesellschaften [SW, 28 Abingdon Str.]. ORegistrar: J. M. **Ludlow**.

Amt des Sekretärs für Schottland [SW, Dover House, Whitehall]. Sekr.: Marquis of **Lothian**; USekr.: R. W. **Cochran-Patrick**; HilfsUSekr.: W. C. **Dunbar**.

Gefängnis-Kommissare: A. B. **Bell**, A. B. Mc **Hardy**; Sekr.: W. **Donaldson**. — OInsp. der Alkaliwerke: A. E. **Fletscher**.

Irisches Amt [SW, 17 u. 18 Great Queen Str.]. Chef-Sekr. des Lord-Leutnants, s. Kab. — Chief Clerk: L. **Dowdall**.

Wohlthätigkeits-Kommissare für England u. Wales [SW, Gwydyr House, Whitehall]: Rt Hon. H. **Longley**, OKommissar; Chr. A. **Alderson**, E. R. **Hope**, ... — Sekr.: D. R. **Fearon**; Registrar der Rechnungen: W. G. **Hayter**; Kommissare für dor. Schulen: Sir G. **Young**, Bt.; D. C. **Richmond**. — Dep. für London: J. **Austin**, C. Q.

Metropolitan-Polizeiamt [SW, New-Scotland-Yard]. Kommissar: Sir E. **Bradford**, Oberst; Hilfskommissare: A. C. **Bruce**, R. **Anderson**, A. C. **Howard**. — Chief Clerk: W. F. M. **Staples**. — Einnehmer: A. R. **Pennefather**. — 13 Polizeigerichte.

Auswärtiges Amt [Foreign Office; SW, Downing Str.]. Erster u. Haupt-StSekr., s. Kab.; *Parl.-Sekr.: J. W. **Lowther**, M. P.; perm. Sekr.: Sir Ph. **Currie**; Hilfs-Sekr.: Sir T. V. **Lister**, Sir T. H. **Sanderson**. — Chief Clerk: A. W. **Hervey**; Senior-Clerks: C. M. **Kennedy**, Sir P. **Anderson**, H. S. **Jervoise**, Hon. F. L. **Bertie**;

Bibliothekar: Sir Edw. **Hertslet.** — Superint. des Vertrags-Dep.: Sir H. **Bergne**; Rechts-Assistent: W. E. **Davidson.**

Kolonialamt [SW, Downing Str.]. St-Sekretär, s. Kab.; *Parl.-Sekr.: Rt Hon. Baron H. **v. Worms**, M. P.; verm. Sekr.: Sir R. G. W. **Herbert**; Hilfs-Sekr.: Hon. R. **Meade**, J. **Bramston**, E. **Wingfield.** — Chief Clerk: R. P. **Edden.** — Kron-Agenten für die Kolonien: Sir M. F. **Ommanney**, C. **Blake.**

Agenten. Canada: Sir Ch. **Tupper**, Bt., O-Kommissar. — Kapland: Sir Ch. **Mills**, Kapt. — Neu-Süd-Wales: Sir S. **Samuel.** — Neu-Seeland: Sir F. **Dillon-Bell**, Kpt. — Queensland: Sir J. **Gerrick.** — Süd-Australien: Sir A. **Blyth.** — Tasmania: E. N. C. **Braddon.** — Victoria, beaustr.: Sir A. **Clarke.**

Auswanderer-Informationsamt [SW, 31 Broadway]: J. **Pulker.**

Westindische Etats-Kommission [SW, 30 Abingdon Str.]. Chef-Kommissar: Sir R. J. **Cust.**

Indisches Amt [SW, St. James Park]. St-Sekretär, s. Kab.; *Parl.-Sekr.: Hon. G. N. **Curzon**, M. P.; perm. Sekr.: J. **Godley**; Hilfs-Sekr.: H. **Walpole.** — Rat. Vizepräs.: Sir D. **Stewart**, Bt., Gen., und 12 Mitglieder.

Korrespondenzsekre. Finanzen: H. **Waterfield.** — Militär: O. R. **Newmarch**, Gen.-Major. — Einkünfte, Statistik u. Handel: Sir Ch. E. **Bernard.** — Politik: Sir St. **Bayley.** — Öffentl. Arbeiten: Sir J. **Danvers.** — Justiz: Sir A. G. **Macpherson.**

Rechtsbeistand des St-Sekr.: Ch. **Pontifex.** — Direktor des Fonds-depart.: J. **Oliphant.** — Gen.-Dir. des Vorratsdepart.: J. **Parker.** — Gen.-Rechnungsführer: Th. W. **Keith.** — Registrar: F. **Danvers**; für geogr. Berichte: Ch. **Black.** — Reg.-Dir. der garantierten indischen Eisenbahn-Comp.: Sir J. **Danvers.** — Auditor: W. C. **Cocks.** — Präs. des Medizinalamts zur Prüfung von Ärzten: Sir J. **Fayrer**, Gen.-Chirurg.

Kriegsamt [SW, Pall Mall]. St-Sekr., s. Kab.; *Parl.-Sekr.: Carl **Brownlow**; *Finanz-Sekr.: Hon. W. **Brodrick**, M. P.; perm. Sekr.: Sir R. **Thompson**; Hilfs-Sekr.: Sir A. L. **Haliburton.**

Militärdepart. Chef: der O-Befehlsh. d. A. (s. dort); Mil.-Sekr.: Sir G. B. **Harman**, Gen.-Lt.; Hilfs-Mil.-Sekr.: Ch. **Robinson**, Oberst; für Indien: J. **Gordon**, Gen.-Lt. (s. dort). — Dir. der Beichte (Military Intelligence): C. F. **Chapman**, Gen.-Major. — Dir. der Artillerie: R. J. **Hay**, Gen.-Lt. — Gen.-Dir. der Mil.-Erziehung: Sir R. **Biddulph**, Gen.-Lt.

Finanz-Dep. Gen.-Rechnungsführer: R. A. **Knox**; Dir. der Kontrakte: G. **Lawson**; der Bekleidung: G. **Ramsay**; Präs. des Bekl.-Komitees: Ch. J. **Burnets**, Oberst.

Medizinaldepart. [SW, 19 Victoria Str.]. Gen.-Direktor: Sir W. A. **Mackinnon.** — Präs. des Sanitäts-Komitees: Sir Th. D. **Baker**, Gen.-Lt.

Gen.-Insp. der Befestigungen u. Dir. der Werke [Horse Gouards, Whitehall]: R. Grant, Gen.-Lt. — Insp. der submar. Verteidigung: R. Y. **Armstrong**, Obstlt.

Royal Ordnance Factories [Geschützgießereien, Gewehrfabriken 2c.; Woolwich]. Gen.-Dir.: W. Anderson. — Komitee für Geschütze

Präs.: Sir H. J. **Alderson**, Gen.-Major, VPräs.: H. F. **Cleveland**, KAdm. — Komitee für Explosivstoffe. Präs.: Sir F. A. **Abel**. — Geschützvorratsdep. Gen.-Kommissar: R. J. T. **Ingram**.

*Judge Advocat General [35 Great George Str.]: Rt Hon. Sir W. Th. **Marriott**, Q. C., M. P.

Admiralität [SW, Whitehall]. Erster Lord, s. Kab.; *Naval-Lords: Sir A. H. **Hoskins**, Adm.; H. **Fairfax**, J. O. **Hopkins**, VAdms; G. D. **Bedford**, KAdm.; Civil-Lord: E. **Ashmead-Bartlett**, M. P. — *Parlaments- u. Finanz-Sekr.: A. B. **Forwood**, M. P.; verm. Sekr.: E. **MacGregor**; Hilfs-Sekr.: R. D. **Awdry**. — Principal **Clerks**: H. J. **van Sittart Neale**, E. M. **Primrose**, Gb. J. **Thomas**; Rat u. Gerichtsadvokat der Flotte: A. A. **Hill**, Q. C., M. P. — Naval-Intelligence (Organisation). Dir.: C. **Bridge**, Kpt.

Hydrographisches Dep.: W. J. L. **Wharton**, Kpt.

Dir. der Transporte: H. W. **Brent**, KAdm.

Viktualien-Dep.: H. J. R. **Yorke**.

Kontrolleur der Marine-Schiffbauten: J. O. **Hopkins**, VAdm. — Dir. der Marineartillerie u. der Torpedo: G. G. **Domville**, KAdm. — Hilfs-Kontrolleur u. Dir. der Schiffsbauten: W. H. **White**. — OMaschinen-Ingenieur: A. **Durston**. — Dir. der Werftdocks: . . . . . — Insp. der Kriegsvorräte: M. J. **May**, Kpt.

Gen. Rechnungsführer: Sir G. **Fitz-Gerald**. — Dir. der **Kontrakte**: J. **Collett**.

Medizinaldep. [WC, 21 Northumberland Avenue]. Gen.-Dir.: J. **Dick**.

Ing.- u. Bauwerke [WC, 21 Craven Str.]. Dir.: H. **Pillington**, Major.

Kaplan der Flotte u. Inspekteur der Marineschulen [SW, 39 Spring Gardens]: Rev. J. **Cox-Edwards**.

Superint. der Marinereserven [SW, 37 Spring Gardens]: R. O. B. **Fitzroy**, KAdm.

Kgl. Marine-Art. u. -Inf.-Amt. Deputy Adj.-Gen.: H. S. **Jones**, Gen.-Major.

Observatorium zu Greenwich. Astronom: W. H. M. **Christie**. — Superint. der magn. u. meteorol. Sekt.: W. **Ellis**.

Nautical Almanac Office [3 Verulam Buildings, Gray's Inn]. Superint.: J. R. **Hind**.

Generalrat für Medizinalerziehung und Registration [W, 299 Orford Street]. Präs.: J. **Marshal**.

British Museum [Bloomsbury, Great Russel Str.]. Oberster Bibliothekar u. Sekr.: E. M. **Thompson**. — Naturhistorisches Museum [SW, Cromwell Road]. Dir.: W. H. **Flower**, Prof.

National-Galerie [Trafalgar Square]. Dir.: Sir F. W. **Burton**.

Queen Annes Bounty [SW, 3 Deans Yard, Westminster]. Sekr. und Schatzmeister: J. F. **Aston**.

England und Wales.

Höchster Gerichtshof [Supreme Court of Judicature; WC, Royal Courts of Justice, Fleet Str.]. Höchste Staatsanwälte der Krone (Great Law-Officers). *Attorney-General: Sir R. C. **Webster**, Q. C., M. P. — *Solicitor-Gen.: Sir E. **Clarke**, Q. C., M. P. — Kgl.

Prokurator (Queens-Proktor) u. Dir. der öffentl. Anklagen: Sir A. **K. Stephenson.** — **Admiralitäts-Advokat: Sir J. P. Deane.**

Appellhof. Richter ex officio: der Lord-Großkanzler, der Lord-Oberrichter von England (Lord-Chief-Justice): Rt Hon. Lord Coleridge, P. C.; der Master of the Rolls: Rt Hon. Lord **Esher, P. C.** und der Präs. der Abt. für Testaments-, Scheidungs- und Admiralitätssachen: Rt Hon. Sir C. P. Butt, P. C. — Ordentl. Mitgl.: die Lords Justices: Sir N. **Lindley,** Sir Ch. **Bowen,** Sir E. **Fry,** Sir H. C. **Lopes,** Sir C. C. **Kay.**

Hoher Gerichtshof. Chancery Division (für Erbschaften, Vormundschaftssachen ꝛc.). Präsident: der Lord-Großkanzler. — Richter: Sir J. W. **Chitty,** Sir J. **North,** Sir J. **Stirling,** Sir A. **Kekewich,** Sir R. **Romer.**

Queen's Bench Division (für Kriminal- und Zivilsachen). Präs.: der Lord-Oberrichter von England; Richter: Hon. G. **Denman,** Sir C. E. (Baron) **Pollock,** Sir H. **Hawkins,** Sir J. C. **Matthew,** Sir L. H. **Cave,** Sir J. C. **Day,** Sir A. L. **Smith,** Sir A. **Wills,** Sir W. **Grantham,** Sir A. **Charles,** Sir R. **Williams,** Sir J. C. **Lawrance,** Sir R. S. **Wright,** Sir R. **Henn-Collins.**

Testaments-, Scheidungs- u. Admiralitäts-Division. Präs.: Rt Hon. Sir C. P. **Butt;** Richter: Sir F. **Jeune.**

Beamte des Höchsten und des Hohen Gerichtshofes. Chief Clerks der Chancery-Courts: C. **Burney,** J. W. **Hawkes,** G. A. **Crowder,** A. **Rawkinson,** C. W. **Walker,** C. **Shaarme,** W. **Binns-Smith,** H. F. **Church,** T. A. **Romer,** E. D. **Mellor,** C. L. **Clarke,** C. H. **Clarke.** — Chancery-Registrare: R. **Ward,** L. L. **Pemberton,** W. **Clowes,** H. J. **Jackson,** Ch. **Carrington,** G. **Lawie,** W. **Pugh,** C. **Beal,** R. H. **Leach,** R. S. **Godfrey,** D. W. **Rolt,** C. F. **Farmer.** — Testaments- u. Scheidungsregistrare: Ch. J. **Middleton,** D. H. **Owen,** R. A. **Pritchard,** J. Ch. **Hanneu.** — Admiralitäts-Registrar: J. G. **Smith;** Adm. Marshal: R. G. M. **Browne;** Adm.-Advocat: Sir J. P. **Deane.** — Senior Master und Queens Remembrancer: G. F. **Polack;** Masters: M. H. **Johnson,** C. M. **Smith,** J. **Kaye,** C. H. **Walton,** Hon. Rt. **Buler, F. Cockburn,** J. R. **Mellor,** T. W. **Erbe,** J. **Macdonnell,** C. **Wilberforce,** W. F. A. **Archibald;** Schätzer der Kosten: G. H. **Drew,** W. F. **Higgins;** Referees (Schiedsmänner): H. W. **Verey,** C. **Ridley,** G. W. **Hemming,** QC.; Aktienmakler: W. **Mortimer.** — Perm. Sekr. des Lord-Großkanzlers und Clerk of the Crown [House of Lords]: K. M. **Mackenzie,** QC.; Chief Clerk: A. G. C. **Liddell.** — Queens Coroner und Attorney (Staatsanwalt bei Todesfällen): F. **Cockburn;** Sekr.: Hon. S. W. **Coleridge.** — Sekr. des Master of the Rolls: G. B. **Rasleigh.** — Zahlamt. Assistent-Zahlmeister-Gen.: Sir H. **White.** — Taxing Masters in Chancery: G. H. **Drew,** J. A. **Dudley,** M. **Spofforth,** J. G. **Davidson,** J. W. **Longbourne,** H. S. **Ryland,** W. F. **Backer.** — Officieller Solicitor: H. L. **Pemberton.** — Wreck-Commissioners u. Court of Survey for London. Chief Clerk: W. E. S. **Thomson.**

Hoher Bankrott-Gerichtshof [WC, Lincolns Inn, Portugal Str.]. Richter: Hon. Sir L. W. **Cave.** — Registrare: W. **Haslitt, J. R. Brougham,** H. S. **Giffard;** Kontrolleur: J. **Smith;** Kurator der Falliten (Assignee): P. **Paget.**

Arches-Court [Gerichtshof für anglikan.-kirchl. Angel.; EC, 28 Knightrider Str.]. Richter u. Dekan: Lord **Penzance.**

General-Vikariatsamt zur Bewilligung von Heiratslizenzen [5 Deans-Court]. Gen.-Vikar: Rt Worshipful Sir J. P. **Deane.**

Consistory Court [Gerichtshof des Bischofs von London). Richter: Worshipful T. H. **Tristrom,** Q. C.

Duchy Court of Lancaster [Gerichtshof für das Herzogtum L.; WC, Strand, Lancaster Place]. Kanzler, s. Kabinett; Mitgl. des Rats: Lord **Winmarleigh,** P. C., **Herzog von Fife,** der Attorney-Gen. H. W. **West,** Q. C., der Gen.-Einnehmer Rt Hon. Sir H. F. **Ponsonby,** Gen.- u. Privatschatzmeister der Königin; Vizekanzler: Sir H. For **Bristowe,** Q. C.; Auditor: F. A. **Hawker;** Clerk: J. G. D. **Engleheart;** Solicitor: F. **Whitaker.**

Ständiges Komitee der County-Court Judges [SW, Whitehall]: Sir R. **Kettle** und die Richter **Martineau, Stonor, Eddis Chalmers** (sämtlich mit dem Titel „His Honour"); s. Schatz. — Registrar: F. **Mowatt.**

Irren-Kommissare. Chairman: Th. **Salt,** M. P.; unbesoldete Kommissare: J. **Wilkes,** Viscount **Emlyn,** H. T. **Dauenport,** Lord **Hatherton;** besoldete: E. P. **Phillips,** C. S. **Bagot,** W. E. **Freere,** Rechtskommissare, und J. D. **Gleaton,** R. **Southey,** T. C. **Allbutt,** Medizinalkommissare. — Masters in Lunacy (Irren-Unterrichter): J. R. **Bulver,** Q. C., Sir R. G. **Miller,** Q. C.; Visitatoren: **C. A. P. Robertson,** Sir J. C. **Browne,** R. C. **Palmer.**

Register of Deeds in Middlesex [WC, 12 Great James Str.]. Registrar: Lord **Truro;** Stellv. u. Chief Clerk: J. C. **Ansell.**

Land-Registeramt [WC, Staple Inn]. Vize-Registrar: R. H. **Holt.**

Staats-Archiv [Public Record Office; WC, **Rolls** House, Chancery Lane]. Archivar (Keeper): der Master of the **Rolls;** Stellv.: H. C. M. **Lyte;** Sekr.: J. J. **Cartwright.**

Inns of Court (Advokatenschulen) Schatzmeister. Temple: Very Rev. Ch. J. **Vaughan.** — Inner Temple: Hon. J. **Bristowe.** — Middle Temple: Rt Hon. Sir R. **Lindley.** — Lincolns Inn: R. **Higgins,** Q. C. — Grays Inn: J. **Sheil.**

Rat für Juristenerziehung [Lincolns Inn-Hall]. Chairman: Rt Hon. Sp. H. **Walpole.**

Inkorporierte Juristengesellschaft für Solicitors [WC, 103—118 Chancery Lane]. Präs. des Rats: R. **Cunliffe.**

Zentral-Kriminalgerichtshof für London und in besonderen Fällen auch für ganz England und Wales [WC, Old-Bailey]. Richter: einzelne Richter des Hohen Gerichtshofes. — Clerk: C. J. **Read.**

Assisengerichte für Kriminal- und Zivilsachen. Richter des Hohen Gerichtshofes machen 2- oder 3mal jährlich Rundreisen (Circuits) in 59 Städte von England und Wales, um daselbst Gerichtssitzungen abzuhalten

Untergerichte. Für Zivilprozesse von untergeordneter Bedeutung bestehen 60 County Courts (Grafschaftsgerichte) und für Kriminalprozesse derselben Gattung die Quarter Sessions, welche 4mal jährlich in den Grafschaften und gewissen Städten zusammentreten, sowie

die Petty Sessions und die Polizeigerichte, welche ihre Sitzungen je nach Bedürfnis abhalten. — Chairman der Quarter Sessions von London: R. D. M. **Littler**, Q. C. — Chairman der London Sessions. Nordseite [WC, Clerkenwell Green]: Sir P. P. **Giblin**, Q. C.; Südseite [SE, Newington Causeway]: G. **Somes**, Vize-Chairman. — City Courts [EC, Guildhall]. Mitgl.: der Lord Mayor; die Aldermen; der Recorder: Sir Th. **Chambers**, Q. C.; der Common Sergeant: Sir W. J. **Charley**, Q. C.; der Hilfsrichter: F. **Norburgh**. — City of London Court. Richter: R. M. **Kerr**.

Kirchliches Kommissare der anglikanischen Kirche [SW, 10 Whitehall Place]: die Erzbischöfe und Bischöfe von England u. Wales, die Dechanten von Canterbury, St. Pauls und Westminster, der Lord-Großkanzler, der Lord-Präsident des Rats, der erste Lord des Schatzes, der Kanzler der Schatzkammer, der Sekretär des Kolonialdep., der Lord-Oberrichter von England, der Master of Rolls zwei Richter der Admiralitätsabt. des Hohen Gerichtshofes, **Herzog von Richmond und Gordon**, Gf **Stanhope**, Gf **Brownlow**, Viscount **Halifax**, Viscount **Emlyn**, Lord **Egerton of Tatton**, Rt Hon. C. S. **Bouverie**, Rt Hon. S. H. **Walpole**, Rt Hon. Sir J. R. **Mowbray**, M. P.; Rt Hon. Sir H. **Selwin Ibbetson**, M. P., und Th. **Salt**, M. P. — Kommissare zur Verwaltung der Güter der anglikan. Kirche: Gf **Stanhope**, P. C.; Rt Hon. Sir H. J. **Selwin-Ibbetson**, Bt., P. C., M. P.; Rt Hon. Sir J. **Mowbray**, M. P.

Anglikanische Bischöfe (der Titel der Erzbischöfe ist „Most Reverend", der Bischöfe „Rt Reverend"). Canterbury. Erzbischof und Primas von ganz England: Rt Hon. F. W. **Benson**, P. C. — York. Primas von England: Rt Hon. W. D. **Maclagan**, P. C. — London [SW, Fulham Palace]. Bischof: Rt Hon. F. **Temple**, P. C.; Dekan von Westminster: G. **Bradley**. — Durham: B. F. **Westcott**. — Winchester: A. W. **Thorold**. — Ferner Bischöfe in Bangor, Bath [Wells], Bristol [s. Gloucester], Carlisle, Chester, Chichester, Ely, Exeter, Gloucester, Hereford, Lichfield, Lincoln, Liverpool, Llandoff, Manchester, Newcastle, Norwich, Oxford, Peterborough, Ripon, Rochester, St. Albans, St. Asaph, St. Davids Salisbury, Sodor [Man], Southwell, Truro, Wakefield, Worchester.

Römisch-katholische Bischöfe. Westminster: H. E. **Manning**, Erzbischof und Kardinal; ferner in Birmingham, Clifton, Herham-Newcastle, Leeds, Liverpool, Middlesborough, Newport-Menevia, Northampton, Nottingham, Plymouth, Portsmouth, Salford, Shrewsburg, Southwark.

Lord-Leutnants u. Custodes Rotulorum der Grafschaften. England. Bedford: Earl **Cowper**. — Berks: Lord **Wantage**. — Bucks: Lord **Rothschild**. — Cambridge: G. W. **Townley**. — Chester: Herzog **v. Westminster**. — Cornwall: Earl **of Mount-Edgcumbe**. — Cumberland: Lord **Muncaster**, M. P. — Derby: Herzog **v. Devonshire**. — Devon: Lord **Clinton**. — Dorset: Earl **of Ilchester**. — Durham: Earl **of Durham**. — Esser: Lord **Carlingford**. — Gloucester: Earl **of Ducie**. — Hants: Earl **of Northbrook**. — Hereford: Lord **Bateman**. — Hertford: Earl **of Verulam**. — Huntingdon: Herzog

v. **Bedford.** — Kent: Earl **Stanhope.** — Lancaster: **Earl of Sefton.** — Leicester: Earl **Howe.** — Lincoln: Earl **Brownlow.** — London-Middlesex: Earl **of Strafford.** — Monmouth: Herzog **v. Beaufort.** — Norfolk: Earl **of Leicester.** — Northampton: Earl **Spencer.** — Northumberland: Herzog **v. Northumberland.** — Nottingham: Herzog **v. St. Albans.** — Oxford: Earl **of Jersey.** — Rutland: Earl **of Dysart.** — Salop: Earl **of Bradford.** — Somerset: Earl **of Cork and Orrery.** — Stafford: Earl **of Dartmouth.** — Suffolk: Marquis **v. Bristol.** — Surrey: Earl **of Lovelace.** — Sussex: Viscount **Hampden.** — Warwick: Lord **Leigh.** — Westmoreland: Lord **Hothfield.** — Wilts: Marquis **v. Bath.** — Worcester: Earl **Beauchamp.** — York-Nord: Marquis **v. Ripon.** — York-Ost: Lord **Herries.** — York-West: Earl **Fitzwilliam.**

Wales. Anglesey: R. **Davies.** — Brecon: Sir J. R. **Bailey**, Bt., M. P. — Cardigan: H. **Davies-Evans.** — Carmarthen: Earl **Cawdor.** — Carnarvon: J. E. **Greaves.** — Denbigh: W. C. **West**, Oberst, M. P. — Flint: H. R. **Hughes.** — Glamorgan: Lord **Windsor.** — Merioneth: R. M. **Wynne.** — Montgomery: Earl **of Powis.** — Pembroke: Lord **Kensington.** — Radnor: Lord **Ormathwaite.**

Grafschaft London. Lord-Lt. und Custos Rotulorum: Herzog **v. Westminster.** — Grafschafts-Rat [SW, Spring Gardens]. Chairman: Rt Hon. Sir J. **Lubbock**, Bt, P. C., M. P.; Vize-Chairman: Sir T. H. **Farrer**, Bt; A. **Haggis**; Mitgl.: 19 Aldermen (einschl. des Vize-Chairman, 9 im J. 1888 und 10 im J. 1891 auf je 6 Jahre gewählt) und 18 Räte (1891 auf 3 Jahre gew.). — Clerk: J. **de la Hooke**; Ingenieur: A. R. **Binnie**; Architekt: T. **Blashill**; Solicitor: R. **Ward.**

Metropolitan-Feuerbrigade [SE, Southwark Bridge Road]. Chef, beaufftr.: J. S. **Simonds.**

Lord Mayor der City [EC, Mansian House]. 1891—92: D. **Evans.** — Sheriffs 1891—92: G. R. **Tyler**, Alderman; H. S. **Foster.** — Townclerk: Sir J. B. **Monckton**; Chamberlain: B. **Scott**; Solicitor: H. H. **Crawford.** — Polizei-Kommissar: H. **Smith**, Obstlt.

Konservation des Themse-Flusses [41 Trinity Square]. Chairman: Sir F. **Nicolson**, Adm.; Sekr.: J. G. **Gough.**

Trinity House. Kontrolle der Leuchttürme u. Lootsen [Tower Hill]. Master: der **Herzog von Edinburg**; Stellv.: Sir G. S. **Webb**, Kpt. — Sekr.: J. **Inglis.**

Bank von England [EC, Threadneedle Str.]. Gouv.: W. **Lidderdale.**

Schottland.

Kgl. Haushalt ꝛc. Erbl. Ehrenämter. Master of Household: Herzog v. **Argyll.** — Großconnetable: Earl **of Erroll.** — Hofmarschall: Herzog **v. Argyll.** — Bannerträger: Earl **of Lauderdale**; H. S. **Webderburn.** — Vorschneider: Sir W. Ch. J. **Carmichael-Anstruther**, Bt. — Schenk: Earl **of Southesk.** — Wappenträger: Sir A. H. **Seton-Steuart**, Bt.

Dekan der Kgl. Kapelle und des Distel-O.: Very Rev. J. C. **Lees.** von King of Arms: J. B. **Paul.**

Höchste Staatsbeamte. *Großsiegelbewahrer: der Sekr. für Schottland, s. Inneres Amt. — Lord Clerk Register: Herzog v. Montrose. — *Lord-Advokat: Sir Ch. Pearson. — *Solicitor-General: A. G. Murray. — Kronagent: J. A. Jamieson. — Agent des Schatzes (Remembrancer of the Exchequer): R. Mac Leod.

Hoher Gerichtshof (High Court of Justiciary) für Kriminalsachen. Lord Justice-General: Rt Hon. F. P. Bannerman-Robertson, P. C.; Lord Justice Clerk: Rt Hon. J. A. Macdonald-Kingsburgh, P. C. — Lords-Richter: Rt Hon. G. Young, P. C., A. R. Clark, A. J. Adam, J. M'Laren, A. S. Kinnear, J. Trayner, Wellwood, Kylleachy, Kincairney, Stormonth-Darling, Low. — Clerk: Ch. Scott.

Court of Session für Zivilsachen. Präs.: der Lord Justice-General. — Richter: die des Hohen Gerichtshofes. — Clerk: C. T. Couper.

In jeder Grafschaft ein Zivil- und Kriminalgericht des Sheriffs.

Episkopal-Bischöfe in Aberdeen, Argyll: H. W. Jermin, Primus; Brechin, Edinburg, Glasgow, Moray, St. Andrews.

Röm.-katholische Bischöfe in Edinburg: W. Smith, Erzbischof; Glasgow: Ch. Eyre, Erzbischof; ferner in Aberdeen, Argyll-Islas, Dunkeld, Galloway.

Lord-Leutnants ꝛc. der Grafschaften. Aberdeen: Earl of Aberdeen. — Argyll: Herzog v. Argyll. — Ayr: Earl of Stair. — Banff: Herzog v. Richmond. — Berwick: Earl of Lauderdale. — Bute: J. H. D. C. Stuart, Obstlt. — Caithneß: Herzog v. Portland. — Clackmannan: Earl of Mansfield. — Cromarty: Herzog v. Sutherland. — Dumbarton: Sir J. Colquhoun, Bt. — Dumfries: Herzog v. Buccleuch. — Edinburg: Earl of Rosebery. — Elgin-Moray: Herzog v. Fife. — Fife: Earl of Elgin und Kincardine. — Forfar: Earl of Strathmore. — Haddington: Earl of Haddington. — Inverneß: D. Cameron. — Kincardine: A. Baird. — Kinroß: Sir G. Montgomery, Bt. — Kirkcuddbright: Lord Herries. — Lanark: Earl of Home. — Linlithgow: Earl Rosebery. — Nairn: J. Rose, Major. — Orkney u. Shetland: Hon. J. Ch. Dundas. — Peebles: C. J. Mackenzie. — Perth: Herzog v. Athole. — Renfrew: Sir R. R. Shaw-Stewart, Bt. — Roß: Sir K. Mackenzie, Bt. — Roxburgh: Herzog v. Roxburghe. — Selkirk: Lord Polwarth. — Stirling: Herzog v. Montrose. — Sutherland: Herzog v. Sutherland. — Wigtoivn: Earl of Stair.

Irland.

Lord-Leutnant-General u. Gen.-Gouverneur: Earl of Zetland, P. C.

Hofstaat des Vicekönigs. Geh.-Sekr.: John Mulhall; Mil.-Sekr.: Hon. H. White; Intendant ad hon.: Lord Langford; Kontrolleur: J. A. Caulfeild, Oberst. — Kammerherr: G. R. Heaſe, Oberst; Gentleman-Huissier: C. P. Coote; Stallmeister: F. R. Forster, Oberst.

Dekan der Kgl. Kapelle: Very Rev. H. H. Dickinson. — Ulster King of Arms: Sir J. J. B. Burke.

Kgl. Geh. Rat (Most Hon. Privy Council). Präs.: der Lord-Lt. — Mitgl. (Rt Hon.): der Prinz von Wales, der Herzog von Cambridge

Pr. **Eduard von Sachsen-Weimar**, der Lord-Kanzler, die Herzöge v. **Leinster** und v. **Abercorn**, die Marquis **Waterford**, **Headfort**, **Hartington**, Earl of **Meath**, Earl **Belmore**, Visc. **Monck**, Visc. **Wolseley**, Gen., die Lords **Clermont** und **Carlingford**, **Cottesloe**, **Winmarleigh**, **Morris**, A. J. **Balfour**, M. P., Sir R. **Peel**, Bt., W. H. F. **Coggn**, H. F. **Chatterton**, R. H. **Warren**, J. T. **Ball**, Sir W. F. **Crofton**, Gh. R. **Barry**, Sir W. H. **Gregory**, Gh. **Palles**, Sir M. **Hicks Beach**, Bt., M. P., G. **May**, St. **Flanagan**, J. **Lowther**, M. P., G. **Fitz-Gibbon**, H. **Bruen**, T. O'**Connor-Don**, W. M. **Johnson**, Sir G. O. **Trevelyan**, Bt., M. P., A. M. **Porter**, H. C. **Bannerman**, M. P., S. **Walker**, Q. C., Sir P. J. **Keenan**, Sir W. H. **Dyke**, Bt., M. P., H. **Holmes**, J. **Monroe**, J. **Morley**, M. P., J. **Young**, J. G. **Gibson**, Sir R. H. **Buller**, Gen.-Lt., J. T. **Hamilton**, Sir P. O'**Brien**, Sir H. H. **Bruce**, Bt., W. B. **Forde**, Oberst, Sir J. W. **Ridgeway**, Oberst, D. H. **Madden**, W. O'**Brien**, J. **Murphy**, W. W. F. **Hume-Dick**. — Clerk: Sir W. **Kaye**, Q. C.

Chef-Sekretär u. Geheimsiegelbewahrer, s. Kabinett; U.Sekr.: Sir J. W. **Ridgeway**, Oberst; Hilfssekr.: Sir W. **Kaye**, Q. C. — Treasury Remembrancer u. Gen. Zahlmeister: R. W. A. **Holmes**. — Archivar (Keeper of the Records): der Master of the Rolls. — Gen. Registrar: Th. W. **Grimshaw**. — Chairman der Public Works: R. H. **Sankey**, Gen.-Lt. — Ältester Geolog der Aufnahme: J. **Nolan**. — Vizepräs. des Local Government: Sir H. **Robinson**. — Irrenkommissare: G. P. O. **Farrell**, C. M. **Courtenay**. — Kollektor der Zölle: F. G. **Walpole**; der Irland-Revenü: R. **Connor**; Solicitor: R. O'**Brien Furlong**. — Chairman der Gefängnisse: Hon. Gh. F. **Bourke**. — Resident Commissioner der Nationalerziehung: Rt Hon. Sir P. J. **Keenan**. — Land-Kommissare: F. **Wrench**, G. **Fitz-Gerald**. — Sekr. der Leuchttürme: O. **Armstrong**. — Dir. der National-Galerie: H. C. **Doyle**; des Museums: B. **Ball**.

Höchster Gerichtshof (**Supreme** Court of Judicature). **Appellhof**. Richter **ex officio**: der Lord-Kanzler, der Lord-Oberrichter, der Master of Rolls und der Lord Chief Baron of Exchequer. — Lords-Appellrichter: die Rt Hon. G. **Fitz-Gibbon** und R. **Barry**.

Hoher Gerichtshof. Chancery Division (vgl. England). Präs.: der Lord-Kanzler, s. Kabinett; Richter: Der Master of Rolls: A. M. **Porter**, der Vizekanzler: Rt Hon. H. C. **Chatterton**, P. C. und der Landrichter: Rt Hon. John **Monroe**, P. C. — Queens Bench Division. Präs.: Der Lord-Oberrichter Rt Hon. Sir P. O'**Brien**, Bt., P. C.; Richter: die Rt Hon. M. **Harrison**, P. C., W. O'**Brien**, P. C., W. M. **Johnson**, P. C., H. **Holmes**, P. C. und J. G. **Gibson**, P. C. — Exchequer (Schatzkammer-) Division. Chief Baron: Rt Hon. C. **Palles**, P. C.; Richter: Rt Hon. J. **Murphy**, P. C.; Hon. D. **Andrews**. — Testaments- und Ehe-Div. Richter: Rt Hon. R. R. **Warren**, P. C.

Bankrottgericht. Richter: Hon. A. B. **Miller**; Hon. W. **Boyd**.

Hohes Admiralitätsgericht. Richter: Hon. J. F. **Townsend**.

Höchste Staatsanwälte. *Attorney-General: D. **Madden**, Q. C., M. P. — *Solicitor-General: J. **Atkinson**, Q. C.

roteſtantiſche Biſchöfe. Armagh: R. **Knox**, Erzbischof u. Primas von Irland. — Dublin: Lord **Plunket**, Erzbischof. —

Ferner Bischöfe in Cashel, Clogher, Cork, Derry, Down, Killaloe, Kilmore, Limerick, Meath, Ossory, Tuam.

Röm.-Katholische Bischöfe. Armagh: M. **Logue**, Erzbischof u. Primas von Irland; Dublin: W. J. **Walsh**, Erzb.; Cashel-Emly: T. W. **Croke**, Erzb.; Tuam: **Mc Evely**, Erzb.; ferner in Achonry, Ardagh, Clogher, Clonfert, Cloyne, Cork, Derry, Down-Connor, Dromore, Elphin, Feren, Galway-Kilmaduagh, Kerry, Kildare-Leghlin, **Killala**, Killaloe, Limerick, Meath, Ossorn, Raphoe, Ross, Waterford-Lismore.

Lord-Leutnants ꝛc. der Grafschaften. Antrim: Sir F. E. W. **Macnaghten**, Bt. — Armagh: Earl **of Gosford**. — Carlow: Lord **Rathdonnell**. — Cavan: Earl **of Lanesborough**. — Clare: Lord **Inchiquin**. — Cork: Earl **of Bandon**. — Donegal: Herzog **v. Abercorn**. — Down: Marquis **v. Dufferin**. — Dublin: Viscount **Monck**. — Fermanagh: Earl **of Erne**. — Galway: Lord **Clonbrock**. — Kerry: Earl **of Kenmare**. — Kildare: Marquis **v. Drogheda**. — Kilkenny: Marquis **v. Ormonde**. — Kings: F. T. D. **Longworth**, Q. C. — Leitrim: Lord **Harlech**. — Limerick: Lord **Emly**. — Londonderry: Rt Hon. Sir H. **Bruce**, Bt. — Longford: Earl **of Longford**. — Louth: Viscount **Massereene**. — Mayo: Earl **of Arran**. — Meath: Marquis **v. Headfort**. — Monaghan: Earl **of Dartrey**. — Queens: Viscount **de Vesci**. — Roscommon: Earl **of Kingston**. — Sligo: E. H. **Cooper**, Obstlt. — Tipperary: Earl **de Montalt**. — Tyrone: Earl **of Charlemont**. — Waterford: Marquis **v. Waterford**. — Westmeath: Lord **Castlemaine**. — Wexford: Lord M. **Fitz-Gerald**. — Wicklow: Earl **of Carysfort**.

Selbständige Volksvertretungen.

Guernsey und Alderney. Lt.-Gouv.: Sir E. G. **Bulwer**, Gen.-Lt. — Bailli: **E. McCulloch**.

Jersey. Lt.-Gouv.: Ch. B. **Ewart**, Gen.-Maj.; Stellv.: G. **Le Gros**. — Bailli: Sir G. C. **Bertram**.

Insel Man. Lt.-Gouv. und Kanzler: Spencer **Walpole**. — Erster Deemster (Richter): Sir W. L. **Drinkwater**.

Armee.

Oberbefehlshaber: Se. Kgl. Hoheit **Herzog von Cambridge**, Feldmarschall. — Feldmarschälle ꝛc.: Se. Kgl. Hoh. **Herzog von Cambridge**; Se. Kgl. Hoh. **Prinz von Wales**; Sir P. **Grant**; Lord W. **Paulet**; Sir J. L. **Simmons**; Sir J. **Haines**.

Persönl. Adjutanten der Königin: der Herzog von Cambridge, der **Prinz von Wales**, Feldmarschälle; der **Herzog von Connaught**, Gen.-Lt.; der **Herzog von Clarence und Avondale**, Major. — Außerdem 49 Adj., Obersten in verschiedenen Dienststellungen.

Gen.-Adjutant d. A.: Rt Hon. Sir R. **Buller**, Gen.-Lt.; Stellv.: G. **Clerk**, Gen.-Major. — Stellv. Gen.-Adj. für die Hilfskorps: Sir R. **Gipps**, Gen.-Lt.; Assistenten: W. R. **Lascelles**, C. **Grove**, H. B. **MacGregor**, Obersten; Stellv.: A. S. **Wynne**, Oberst, und A. F. W. **Goldsmid**, Obstlt.; Stabs-Kapt.: C. W. **Fleming**. — Gen.-Insp. der Rekrutierung: Hon. W. H. A. **Fielding**, Gen.-Lt. — Gen.-Insp. der Kav.: J. K. **Fraser**, Gen.-Maj.; E.

Martham, Gen.-Major; Assistent: G. J. **Burgmann**, Oberst; Stellv.: R. A. **Montgomery**, Maj. — Stellv. Gen.-Adj. für das Genie: J. M. H. **Mailand**, Gen.-Maj.; Assistent: **E. Word**, Oberst. — **Gen.-Quartiermeister**: Sir T. D. **Baker**, **Gen.-Lt.**; Assistenten: J. N. **Crealock**, H. H. C. **Reeves**, Obersten; Stellv.: G. W. **Hamilton**, C. H. **Bridge**, H. S. G. **Miles**, Obstlts. — Gen.-Insp. der Remonten: F. G. **Ravenhill**, Gen.-Maj. — Gen.-Kaplan: Rev. J. C. **Edghill**. — Prinzipal-Veterinär-Arzt: G. **Fleming**.

Distrikts-Kommandeure. England. Perm. Lager in Aldershot: Sir H. E. **Wood**, Gen.-Lt.; Kmdt. der Kav.: Sir B. C. **Russell**, Gen.-Maj.; der Art.: A. H. **King**, Gen.-Maj.; der Infanteriebrigaden: C. F. **Gregorie**, J. C. **Slyn**, C. M. **Clarke**, Gen.-Majore. — Home [London, Horse Guards]: P. **Smith**, Gen.-Major. — Nordost [York]: H. C. **Wilkinson**, Gen.-Maj. — Nordwest [Chester]: J. H. **Hall**, Gen.-Maj. — Ost [Colchester]: H. J. **Buchanan**, Gen.-Major. — Süd [Portsmouth]: Se. Kgl. Hoh. **Herzog von Connaught**, Gen.-Lt.; Kmdt. der Art.: H. L. **Geary**. — Südost [Dover]: Lord W. F. **Seymour**, Gen.-Maj. — Themse [Chatham]: W. H. **Goodenough**, Gen.-Maj. — West [Devonport]: Sir R. **Harrison**, Gen.-Major. — Woolwich: A. H. W. **Williams**, Gen.-Maj.

Schottland. Nord-Britannien [Edinburg]: A. L. **Lyttleton-Annesley**, Gen.-Major.

Irland. Komd. Gen.: Rt Hon. Viscount **Wolseley**, Gen.; Kmdr der Art.: H. **Le Cocq**, Gen.-Maj.; Kmdr des Genie: F. A. **Le Mesurier**, Oberst. — Belfast: S. M. **Wiseman-Clarke**, Gen.-Major. — Cork: H. F. **Davies**, Gen.-Major. — Curragh (permanentes Lager): Lord R. D. **Kerr**, Gen.-Major. — Dublin: G. H. **Moncrieff**, Gen.-Major.

Guernsey und Alderney, sowie Jersey: Die Lts.-Gouverneure.

Indien, s. Indisches Reich. — Kolonien, s. dort.

Ägyptisches Korps: W. E. P. **Walker**, Gen.-Major. — Alexandria: Sir W. P. **Butler**, Brig.-Gen. — Suakin: C. H. **Smith**, Oberst. — Grenztruppen: J. H. **Woodhouse**, Oberst.

Marine.

Lords-Kommissare zur Ausübung des Amts des Lord-Groß-Admirals: Rt Hon. G. F. **Hamilton**, Sir A. H. **Hoskins**, Admirale; J. O. **Hopkins**, VAdm.; F. G. D. **Bedford**, KAdm.; C. A. **Bartlett**. — Admirale der Flotte ad hon.: Se. Kgl. Hoh. **Prinz von Wales**, Se. Maj. der **Deutsche Kaiser, König von Preußen**. — Wirkl. Adm. der Flotte: Sir P. **Wallis**, Hon. Sir H. **Keppel**, Sir Th. M. **Symonds**, Sir A. **Milne**, Sir G. T. P. **Hornby**; Lord J. **Hay**.

Persönl. Adj. der Königin: der **Herzog von Edinburg** und der **Prinz von Wales**, Sir G. T. P. **Hornby**, Adm. der Flotte; 11 Kapitäns und 2 Obersten.

Flaggoffiziere der Marinestationen und Geschwader. Scherneß in der Themsemündung [Flaggschiff: Wildfire]: C. T. **Carme**, VAdm. — OWerftdir. [Pembroke zu Chatham]: E. **Kelly**, KAdm. Portsmouth [Victory]: Rt Hon. Earl **of Clanwilliam**, **Adm.** — OWerftdir. [Asia]: J. A. **Fisher**, KAdm.

Devonport [Vivid]: Se. Kgl. Hoh. **Herzog von Edinburg**, Adm. — OWerftdir. [Indus]: R. H. M. **Molyneux**, KAdm.
Queenstown in Irland [Triumph]: J. S. **Erskine**, KAdm.
Kanal-Panzergeschwader [Camperdown]: Sir M. **Culme-Seymour**, Bt., VAdm.; zweiter Kmdr [Anson]: E. S. **Adeane**, KAdm.
Marinereserven [Alexandra]: R. O. B. **Fitzroy**, KAdm.
Instruktionsgeschwader [Active]: A. T. **Powlett**, Kommodore.
Mittelländisches und Rotes Meer [Victoria]: Sir G. **Tryon**, VAdm.; zweiter Kmdr [Trafalgar]: Lord W. **Kerr**. — OWerftdirektoren Malta [Hibernia]: A. **Buller**, KAdm. — Gibraltar: C. F. **Buckle**, Kapt.
Nordamerika und Westindien [Bellerophon]: G. **Watson**, VAdm. — **Jamaika** [Urgent]: M. **Lloyd**, Kommodore.
Südostküste von Amerika [Kleopatra]: W. M. **Lang**, Kapt.
Pacific [Marspite]: C. F. **Hotham**, KAdmiral.
China [Imperieuse]: Sir F. W. **Richards**, VAdm. — Hongkong [Viktor Emanuel]: E. J. **Church**, Kommodore.
Ostindien [Boadicea]: F. C. B. **Robinson**, KAdm.
Australien [Orlando]: Lord Ch. T. M. D. **Scott**, KAdm.
Kap und Westafrika [Raleigh]: H. F. **Nicholson**, KAdm.

Indisches Reich.

[Kaiserreich in Personalunion mit der Königin von Großbritannien und Irland seit 1. Januar 1877.]

Regierung.

Vizekönig u. Generalgouverneur [Fort William bei Calcutta im Winter, Simla im Sommer]: Marquis **v. Lansdowne** (1888—92). — Priv.-Sekr.: F. C. **Ardagh**, Oberst; Mil.-Sekr.: Lord W. L. **de la Poer Beresford**. — Adjutanten 3 Kapts, 4 Lts u. 2 eingeb. Off.
Legislativrat. Ord. Mitgl.: Sir P. P. **Hutchins**; Sir D. M. **Barbour**; Sir Ch. N. T. **Crosthwaite**; Sir A. **Miller**, Q. C. — Außerord. Mitgl.: der OBefehlshaber der Truppen; der Gouv. der betr. Provinz. — Außerord. Mitgl.: S. A. **Hoffem**; Raja D. C. **Laha**; G. H. W. **Evans**; Moung On; Mubamed **Ali-Chan**; R. T. **Crosthwaite**; F. M. **Halliday**; K. L. **Nullar-Rao-Bahadur**; H. W. **Bliß**; Sir R. Gh. **Ritter**; J. **Nugent**; J. L. **Makay**; Raja **Udai Patrab Sing**; **Newab Chawaja Ashun Ullah**; W. H. **Kattigan**. — Sekr.: S. H. **James**.

General-Sekretäre u. a. Zentralbehörden.

Revenüen u. Ackerbau: Sir C. C. **Buck**. — Finanzen u. Handel, beauftr.: J. F. **Finlay**. — Äußeres: Sir H. M. **Durand**. — Inneres: C. J. **Lyall**. — Gesetzgebung: S. H. **James**. — Militär: C. H. H. **Collen**, Gen.-Major. — Öffentl. Arbeiten: J. G. **Forbes**, Oberst.
Oberster Gerichtshof: Das Gerichtskomitee des Geheimen Rats in London. — Hohe Gerichtshöfe 2c. s. Provinzialbehörden.
Kontrolleur u. Auditor-Gen. der Rechnungen: E. **Gay**. — Post: A. U. **Fanshaw**, Gen.-Direktor; der Telegraphen: W. R. **Brooke**. — Surveyor-Gen. (Land-Vermesser): H. R. **Thuillier**, Oberst; Dir. der geol.

Markham, Gen.-Major; Assistent: G. J. **Burgmann**, Oberst; Stellv.: F. A. **Montgomery**, Maj. — Stellv. Gen.-Adj. für das Genie: J. M. H. **Mailand**, Gen.-Maj.; **Assistent**: **E. Word**, Oberst. — Gen.-Quartiermeister: Sir **T. D. Baker**, Gen.-Lt.; Assistenten: J. N. **Crealock**, H. H. F. **Reeves**, Obersten; Stellv.: G. W. **Hamilton**, C. H. **Bridge**, H. S. G. **Miles**, Obstlts. — Gen.-Insp. der Remonten: F. G. **Ravenhill**, Gen.-Maj. — Gen.-Kaplan: Rev. J. E. **Edghill**. — Prinzipal Veterinär-Arzt: G. **Fleming**.

Distrikts-Kommandeure. England. Perm. Lager in Aldershot: Sir H. F. **Wood**, Gen.-Lt.; Kmdt. der Kav.: Sir **B. C. Russell**, Gen.-Maj.; der Art.: A. H. **King**, Gen.-Maj.; der Infanteriebrigaden: C. F. **Gregorie**, J. C. **Glyn**, **C. M. Clarke**, Gen.-Majore. — Home [London, Horse Guards]: P. **Smith**, Gen.-Major. — Nordost [York]: H. C. **Wilkinson**, Gen.-Maj. — Nordwest [Chester]: J. H. **Hall**, Gen.-Maj. — Ost [Colchester]: H. J. **Buchanan**, Gen.-Major. — Süd [Portsmouth]: Se. Kgl. Hoh. **Herzog von Connaught**, Gen.-Lt.; Kmdt. der Art.: H. L. **Geary**. — Südost [Dover]: Lord W. F. **Seymour**, Gen.-Maj. — Themse [Chatham]: W. H. **Goodenough**, Gen.-Maj. — West [Devonport]: Sir R. **Harrison**, Gen.-Major. — Woolwich: A. H. W. **Williams**, Gen.-Maj.

Schottland. Nord-Britannien [Edinburg]: A. L. **Lyttleton-Annesley**, Gen.-Major.

Irland. Komd. Gen.: Rt Hon. Viscount **Wolseley**, Gen.; Kmdr der Art.: H. **Le Cocq**, Gen.-Maj.; Kmdr des Genie: F. A. **Le Mesurier**, Oberst. — Belfast: S. M. **Wiseman-Clarke**, Gen.-Major. — Cork: H. F. **Davies**, Gen.-Major. — Curragh (permanentes Lager): Lord R. D. **Kerr**, Gen.-Major. — Dublin: G. H. **Mouncrieff**, Gen.-Major.

Guernsey und Alderney, sowie Jersey: Die Lts.-Gouverneure.

Indien, s. Indisches Reich. — Kolonien, s. dort.

Ägyptisches Korps: W. E. P. **Walker**, Gen.-Major. — Alexandria: Sir W. P. **Butler**, Brig.-Gen. — Suakin: C. H. **Smith**, Oberst. — Grenztruppen: J. H. **Woodhouse**, Oberst.

Marine.

Lords-Kommissare zur Ausübung des Amts des Lord-Groß-Admirals: Rt Hon. G. F. **Hamilton**, Sir A. H. **Hoskins**, Admiräle; J. O. **Hopkins**, VAdm.; F. G. D. **Bedford**, KAdm.; E. A. **Bartlett**. — Admiräle der Flotte ad hon.: Se. Kgl. Hoh. **Prinz von Wales**, Se. Maj. der **Deutsche Kaiser, König von Preußen**. — Wirkl. Adm. der Flotte: Sir P. **Wallis**, Hon. Sir H. **Keppel**, Sir Th. M. **Symonds**, Sir A. **Milne**, Sir G. T. P. **Hornby**; Lord J. **Hay**.

Persönl. Adj. der Königin: der **Herzog von Edinburg** und der **Prinz von Wales**, Sir G. T. P. **Hornby**, Adm. der Flotte; 11 Kapitäns und 2 Obersten.

Flaggoffiziere der Marinestationen und Geschwader. Scherneß in der Themsemündung [Flaggschiff: Wildfire]: C. T. **Carme**, VAdm. — OWerftdir. [Pembroke zu Chatham]: E. **Kelly**, KAdm. Portsmouth [Victory]: Rt Hon. Earl **of Clanwilliam**, Adm. — OWerftdir. [Asia]: **J. A. Fisher**, KAdm.

Devonport [Vivid]: Se. Kgl. Hoh. **Herzog von Edinburg**, Adm. — OWerftdir. [Indus]: R. H. M. **Molyneux**, FAdm.
Queenstown in Irland [Triumph]: J. S. **Erskine**, FAdm.
Kanal-Panzergeschwader [Camperdown]: Sir M. **Culme-Seymour**, Bt., VAdm.; zweiter Kmdr [Anson]: E. S. **Adeane**, FAdm.
Marinereserven [Alerandra]: R. O. B. **Fitzroy**, FAdm.
Instruktionsgeschwader [Active]: A. T. **Powlett**, Kommodore.
Mittelländisches und Rotes Meer [Victoria]: Sir G. **Tryon**, VAdm.; zweiter Kmdr [Trafalgar]: Lord W. **Kerr**. — OWerftdirektoren Malta [Hibernia]: A. **Buller**, FAdm. — Gibraltar: C. C. **Buckle**, Kapt.
Nordamerika und Westindien [Bellerophon]: G. **Watson**, VAdm. — Jamaika [Urgent]: M. **Lloyd**, Kommodore.
Südostküste von Amerika [Kleopatra]: W. M. **Lang**, Kapt.
Pacific [Warspite]: C. F. **Hotham**, FAdmiral.
China [Imperieuse]: Sir F. W. **Richards**, VAdm. — Hongkong [Viktor Emanuel]: C. J. **Church**, Kommodore.
Ostindien [Boadicea]: F. C. B. **Robinson**, FAdm.
Australien [Orlando]: Lord Gh. T. M. D. **Scott**, FAdm.
Kap und Westafrika [Raleigh]: H. F. **Nicholson**, FAdm.

Indisches Reich.

[Kaiserreich in Personalunion mit der Königin von Großbritannien und Irland seit 1. Januar 1877.]

Regierung.

Vizekönig u. Generalgouverneur [Fort William bei Calcutta im Winter, Simla im Sommer]: Marquis **v. Lansdowne** (1889—92). — Priv.-Sekr.: **J. C. Ardagh**, Oberst; Mil.-Sekr.: Lord W. L. **de la Poer Beresford**. — Adjutanten 3 Kapts, 4 Lts u. 2 eingeb. Off.
Legislativrat. Ord. Mitgl.: Sir P. P. **Hutchins**; Sir D. M. **Barbour**; Sir Gh. N. T. **Crosthwaite**; Sir A. **Miller**, Q. C. — Außerord. Mitgl.: der OBefehlshaber der Truppen; der Gouv. der betr. Provinz. — Außerord. Mitgl.: S. A. **Hosein**; Raja D. C. **Laha**; **G. H. P. Evans**; Moung **On**; Muhamed **Ali-Chan**; R. J. **Crosthwaite**; F. M. **Halliday**; K. L. **Nulkar-Rao-Bahadur**; H. W. **Bliß**; Sir H. Gh. **Mitter**; J. Nugent; J. L. **Makay**; Raja **Udai Partab Sing**; **Newab Chawaja Afjun Ullah**; W. H. **Rattigan**. — Sekr.: S. H. **James**.

General-Sekretäre u. a. Zentralbehörden.

Revenüen u. Ackerbau: Sir **C. C. Buck**. — Finanzen u. Handel, beauftr.: J. **F. Finlay**. — Äußeres: Sir H. M. **Durand**. — Inneres: C. J. **Lyall**. — Gesetzgebung: S. H. **James**. — Militär: C. H. H. **Collen**, Gen.-Major. — Öffentl. Arbeiten: J. G. **Forbes**, Oberst.
Oberster Gerichtshof: Das Gerichtskomitee des Geheimen Rats in London. — Hohe Gerichtshöfe ꝛc. s. Provinzialbehörden.
Kontrolleur u. Auditor-Gen. der Rechnungen: **E. Gay**. — Post: A. U. **Hanshaw**, Gen.-Direktor; der Telegraphen: W. R. **Brooke**. — Surveyor-Gen. (Land-Vermesser): H. R. **Thuillier**, Oberst; Dir. der geo-

Aufnahme: W. **King.** — Gen.-Insp. der Bewässerung: F. J. **Home,** Oberst. — Gen.-Dir. der Eisenbahnen: L. **Conway-Gordon,** Obstlt. Kurator der Altertümer: H. H. **Coole,** Major. — Sanitäts-Kommissionar: W. R. **Rice,** Gen.-Arzt. — Statistischer Beamter: D. **Wilkie,** Surgon-Major. — Meteorologischer Reporter: J. **Elliot.**

Provinzialbehörden.

Verwaltung. Andaman- u. Nikobaren-Inseln. Chef-Kommissar u. Superint. [Port Blair]: **Cadell,** Oberst.

Assam. Chef-Kommissar [Schillang]: W. E. **Ward.** — Sekr.: F. C. **Daukes,** F. J. **Johnstone;** Ackerbau: H. Z. **Darrah.**

Bengalen. Lt.-Gouv. [Calcutta]: Sir Ch. A. **Elliot.** — Chef-Sekr.: Sir J. W. **Edgar;** Revenüen u. Statistik: P. **Nolan;** Finanzen u. Munizipalverw.: H. J. S. **Cotton;** Justiz, Inneres ꝛc.: P. C. **Lyon;** Öffentl. Arbeiten: J. M. **MacNeile,** Oberst; Eisenbahnen: C. J. **Martin.**

Berar. Resident [Hyderabad]: Sir D. **Fitzpatrik.** — Assistent [Berar]: J. A. **Crawford.**

Bombay. Gouv. [Bombay]: Rt Hon. Lord **Harris;** Truppenbefehlsh. s. unten. — Chef-Sekr.: T. D. **Mackenzie;** Inneres u. Justiz: W. L. **Warner;** Militär, Marine u. Kultus: L. H. **Pottinger,** Gen.-Major; Öffentl. Arbeiten: W. C. **Hughes;** Eisenbahnen: F. **Fitzerace,** Obstlt. — Kommissar für Sind [. . . .]: A. C. **Trevor.** — Polit. Resident in Aden: J. **Jopp,** Brig.-Gen.

Burma. Chef-Kommissar [Rangoon]: Sir A. **Mackenzie.** — Chef-Sekr.: E. S. **Symes;** Revenüen: D. M. **Smeaton;** Ackerbau: W. T. **Hall;** Öffentl. Arbeiten: W. **Gordon-Cumming,** Oberst.

Central-Provinzen. Chef-Kommissar [Nagpoor]: A. P. **Macdonell.** — Sekr. des Innern: F. C. **Anderson;** Ansiedelung u. Ackerbau: J. L. **Fuller;** Öffentl. Arbeiten: J. G. H. **Glaß.**

Coorg. Chief-Kommissar [Madikere]: O. B. C. R. **John.**

Madras. Gouv. [Madras]: Rt Hon. Lord **Wenlock;** Truppenbefehlsh. s. unten. — Sekr.: J. F. **Price;** Revenuen: Ch. **Galton;** Justiz: W. S. **Meyer;** Militär: K. **Herbert,** Brig.-Gen.; Öffentl. Arbeiten: J. **Pennycuick,** Oberst; Bewässerung: G. T. **Walch;** Eisenbahnen: C. J. **Smith,** Oberst.

Nordwestprovinzen u. Oudh. Lt.-Gouv. [Allehabad u. Luckenow]: Sir A. **Colvin.** — Chef-Sekr.: J. **Woodburn;** Justiz, Forsten: W. C. **Bennet;** Finanzen: R. **Smeaton;** Öffentl. Arbeiten: P. **Reel,** Oberst.

Punjab. Lt.-Gouv. [Lahorn]: Sir J. B. **Lyall.** — Zivil-Sekr.: C. L. **Tupper;** Öffentl. Arbeiten: A. L. **Messurier;** Bewässerung: J. W. **Ottley,** Obstlt.; Revenüen: G. R. **Elsmie.**

Einheimische Staaten. Ajmere. Kommissar: J. **Biddulph,** Oberst. — (Türkisch-) Arabien. Polit. Ag. u. GK.: W. **Tweedie,** Oberst. — Balutschistan. Ag. des Gen.-Gouv. [. . . .]: Sir R. G. **Sandeman,** Oberst. — Baroda. Res. u. Ag. des Gen.-Gouv.: Sir H. M. D. **Prendergast,** Gen. — Central-Indien. Ag. des Gen.-Gouv.: R. J. **Crosthwaite.** — Hyderabad. Polit. Res.: Sir D. **Fitzpatrik.** — Kaschmir. Res.: R. P. **Risbet,** Oberst. — Ladakh. Kommissar: H. L. **Ramsay,** Kapt. — Muscat. Polit. Ag.: . . . . . — Mysore.

Ref. u. Chef-Komm.: . . . . . — Reyal. Ref.: **E. L. Durand**, Major. — Persischer Golf (Berars). Ref. [. . . .]: **E. C. Ross**, Oberst. — Rajputana. Ag. des Gen.-Gouv.: **G. H. Trevor**, Oberst.

Richter der Hohen Gerichtshöfe. Assam [Assam]: **H. Luttman-Johnson.** — Bengalen [Calcutta]: Sir **W. C. Peterham.** — Bombay: Sir **Ch. Sargent.** — Hyderabad: Sir **D. Fitzpatrik.** — Madras: Sir **A. J. H. Collins.** — Nordwestprovinzen [Lucknow]: Sir **J. Edge**, Q. C. — Richter des Hauptgerichts für Punjab [Lahore]: Sir **H. M. Plowden**, C. A. **Roe**, **J. Frizelle.**

Gerichtskommissare. Assam, Thaldistrikt [. . . .]: **H. Luttman-Johnson.** — Bengalen, Chota Nagpore [. . . .]: **F. W. R. Cowley.** — Ober-Burma [Mandalay]: **G. J. S. Hodgkinson.** — Unter-Burma [Rangoon]: **E. M. H. Fulton.** — Hyderabad [. . . .]: **K. J. L. Mackenzie**, Oberst. — Oudh [Lucknow]: **W. Young.** — Sind [. . . .]: **G. M. Macpherson.**

Lords-Bischöfe der anglik. Kirche (Rt Rev.). Bombay: **L. G. Mylne.** — Calcutta: **E. R. Johnson.** — Lahore: **H. J. Mathew.** — Madras: **F. Gell.** — Rangoon: **J. M. Strachan.**

Kathol. Erzbischöfe. Agra: . . . . . — Bombay: . . . . . — Calcutta: **P. Goethals.** — Madras: **J. Colgan.** — Verapoly: **L. Mellano.**

Militär.

Oberbefehlshaber in Indien u. Kmdt der Truppen von Bengalen [Calcutta]: Sir **F. S. Roberts**, Bt., Gen. — Kmdt der Truppen von Bombay: Sir **G. R. Greaves**, Gen.-Lt.; von Madras: Hon. Sir **J. C. Dormer**, Gen.-Lt. — Gen.-Adj.: **W. Galbraith**, Gen.-Maj. — Gen.-Insp. der Art.: **C. E. Nairne**, Brig.-Gen.; der Kav.: **G. Luck**, Brig.-Gen.; Gen.-Quartiermeister: Sir **J. Browne**, Gen.-Major; Oberster Gen.-Kommissar: **A. M. Badcock**, Brig.-Gen.; Gen.-Dir. der Geschütze: **A. Walker**, Gen.-Major; Ingenieur: **G. E. L. S. Sandford**, Brig.-Gen.; Bekleidung: **W. H. Mackey**, Oberst; Judge-Adv.-Gen.: **H. B. Sanderson**, Oberst; Erziehung: **R. S. Hart**, Oberst; Remontewesen: **T. Deane**, Oberst.

Distriktskommandanten. Bengalen. Allahabad: **A. Kinloch**, Brig.-Gen. — Assam [Shillong]: **H. Collet**, Brig.-Gen. — Bundelcund [Agra]: **G. C. de Merton**, Brig.-Gen. — Hyderabad [Bolarum]: **M. Protheroe**, Brig.-Gen. — Lahore [Mean Meer]: Sir **H. Gough**, Gen.-Lt. — Meerut: Sir **J. Hudson**, Gen.-Lt. — Nerbudda [Jubbulpore]: **W. O. Barnard**, Brig.-Gen. — Oudh [Lucknow]: **A. Perkins**, Gen.-Lt. — Peshawar: **F. J. Keen**, Brig.-Gen. — Presidency [Fort William bei Calcutta]: **R. H. Viscount Frankfort de Montmorency**, Maj.-Gen. — Punjabsches Grenzkorps [Abbottabad]: Sir **W. S. A. Lockhart**, Brig.-Gen. — Quetta: Sir **G. S. White**, Maj.-Gen. — Rawal Pindi: **W. K. Elles**, Maj.-Gen. — Rohilcund [Bareilly]: Sir **R. C. Low**, Brig.-Gen. — Sirhind [Umballa]: **G. T. Prettyman**, Brig.-Gen. — Zentral-Indien [Agar]: **H. M. Buller**, Oberst. Bombay. Aden: **J. Jopp**, Brig.-Gen. — Bombay: **W. T. Budgen**, Brig.-Gen. — Deesa: **G. F. Beville**, Brig.-Gen. — Mhow: **F. C. Anderson**, Gen.-Maj. — Nagpore [Kamptee]: . . . . .

Poona: R. B. **Hollieshead-Blundell**, Maj.-Gen. — Sind [Kurachee]: B. A. **Combe**, Brig.-Gen.

Madras. Bangalore: H. M. **Bengough**, Brig.-Gen. — Belgaum: E. **Faunce**, Brig.-Gen. — Burma. OBefehlsh. [Rangoon]: R. C. **Stewart**, Maj.-Gen.; Mandaley: G. B. **Wolseley**, Brig.-Gen.; Rangoon: R. F. **Hamilton**, Brig.-Gen. — Madras [Fort George]: T. **Van Straubenzee**, Maj.-Gen. — Mysingyan: T. **Graham**, Maj.-Gen. — Secunderabad: C. J. **Cast**, Maj.-Gen. — Süd [Wellington]: G. **Rowlandson**, Brig.-Gen.

Marine.

Direktoren. Bombay: J. **Hext**, Kpt. — Calcutta: A. **Smyth**, Kpt.

Werft-Kommandanten. Calcutta: W. M. **Edwards**, Kpt. — Bombay: E. R. **Shapland**, Kpt.

Kolonien.

[Die Gouverneure sind in den meisten Kolonien gleichzeitig OBefehlsh. der Truppen und VAdmirale für Sachen der Admiralitätsgerichtsbr. Sie werden meistens „Exzellenz" genannt. Die Minister führen in ihren Kolonien den Titel „Honourable".]

Im Mittelmeer.

Cypern. OKommissar u. OBefehlsh. [Nicosia]: Sir H. E. G. **Bulwer**. — ORichter: Sir E. C. **Bovill**. — Truppenbefehlsh.: W. **Allan**, Gen.-Maj. — Griech.-orthod. Erzbischof: **Sophronius**.

Gibraltar. Gouv.: Sir L. **Nicholson**, Gen.; Kol.-Sekr.: C. **Boyle**. — Truppenbefehlsh.: H. R. **Newdigate**, Gen.-Maj.; Kmdt der Art.: B. L. **Forster**, Gen.-Maj.; Marine-Kmdt: C. C. **Buckle**, Kpt. — ORichter: Sir H. J. **Burford-Hancock**. — Anglikan. Bischof: . . . . .

Malta. Gouv. [Valette]: Sir H. A. **Smyth**, Gen.; Gen.-Sekr.: Gf **Strickland della Catena**. — Präs. des Appellhofes: Sir A. **Dingli**. — Truppenbefehlsh.: H. **Wilkie**, Gen.-Maj.; Kmdt der Art.: A. H. **King**, Gen.-Maj.; der Ing.: J. R. **Hogg**, Oberst; Adm.-Superint.: A. **Buller**. — Kath. Bischof: C. Gf **Scicluna**, Erzbischof von Rhodus.

Asien.

Aden. S. Indisches Reich, Präsidentschaft Bombay.

Ceylon und Christmas Island. Gouv. [Colombo]: Sir E. **Havelock**; Truppenbef.: W. G. D. **Massy**, Maj.-Gen.; Kmdt der Art.: A. E. **Garnault**, Oberst; der Ing.: V. R. **Lowsley**, Obstlt. — ORichter: Sir L. L. **Burnside**; Richter: L. **Clarence**, H. **Dias**. — Kol.-Sekr. u. Lt.-Gouv.: Sir E. R. **Walker**; Aud.-Gen.: G. T. M. **O'Brien**; Att. Gen.: J. C. S. **Grenier**; Schatzm.: F. R. **Saunders**; Surv. Gen.: F. C. H. **Clarke**, Obstlt.; Dir. des öffentl. Unterrichts: H. W. **Green**; der öffentl. Arbeiten: R. **Macbridge**; Kollektor der Zölle: G. W. **Patterson**; Dir. des bot. Gartens: Dr. **Trimen**. — Angl. Bischof: R. St. **Copleston**; kath. Erzbischof: C. **Bonjean**.

Hongkong. Gouv.: Sir W. **Robinson**; Truppenbef.: G. D. **Barter**; Kmdt der Art.: W. B. **Fletcher**, Major; der Ing.: A. T. **Storer**,

Oberst; des Marine-Etabl.: E. J. **Church**, Kommodore. — ORichter: F. **Russel**; Richter: F. **Clarke**. — Kol.-Sekr.: F. **Fleming**; Att. Gen.: W. M. **Goodman**; Surv. Gen.: S. **Brown**; Schatzm.: N. G. M. **Innes**. — Angl. Bischof von Victoria.

Nord-Borneo u. Labuan. Gouv. [Sandakan]: Ch. V. **Creagh**. — GK. in Brunei: Sir C. **Smith**.

Straits-Settlements. Gouv. [Singapore]: Sir C. C. **Smith**; Stabschef: Sir C. **Warren**; Kmdt der Art.: A. **Burton-Brown**, Obstlt.; der Ing.: A. C. **Alexander**, Maj. — ORichter: Sir E. L. **O'Malley**; Richter: Th. L. **Wood**, E. **Pellerrau**, J. T. **Goldney**. — Kol.-Sekr.: Sir J. J. **Dickson**; Att.: J. W. **Bonser**; Schatzm.: E. E. **Isemonger**; Kol.-Ing. u. Surv. Gen.: H. E. **Mac Callume**, Maj; Protektor der Chinesen: W. A. **Pickering**. — Kommiss. in Malacca: D. F. A. **Hervey**; in Penang: A. M. **Skinner**.

Afrika.

Britisch-Ostafrika. Commissioner u. GK.: L. W. **Mathews**.

Gambia. Adminstr. [Bathurst]: R. B. **Llewelyn**.

Goldküste. Gouv. [Accra]: Sir W. B. **Griffith**; Kol.-Sekr.: F. M. **Hodgson**. — ORichter: J. T. **Hutchinson**.

Lagos. Gouv.: G. **Carter**; Kol.-Sekr.: G. C. **Denton**. — ORichter: S. **Smith**; G. T. **Carter**.

Natal und Zululand. Gouv. [Maritzburg]: Sir Ch. B. H. **Mitchell**, Obstlt.; Truppenbefehlsh.: F. G. S. **Curtis**, Oberst; Kdt der Ing.: C. **Woodward**, Oberst. — ORichter: Sir M. **Gallwey**. — Kol.-Sekr.: F. S. **Hadden**; Schatzm.: J. T. **Polkinghorne**; Att.-Gen.: W. B. **Marcom**, Q. C.; Sekr. für die Eingeb.: H. C. **Sheystone**; Surv. Gen. u. Kol.-Ing.: **Hinne**, Obstlt.; Registr.-Gen.: G. **Lamond**; Kollektor der Zölle: G. **Rutherford**; Hafenkpt.: A. **Airth**. — Sekr. für Zululand: .....; Resident-Kommiss. [Eshowe]: M. **Osborn**; Sprecher der gesetzg. Vers. (37 gewählte Mitgl.): .....

Niger-Protektorat. Gen.-Agent [Abassa]: J. **Flint**. — Bischof: S. A. **Crowther**. — Kmdt der Polizei: **Saulez**, Kpt.

Nyassa Land. Commissioner, Res. u. GK.: H. **Johnston**.

Oil River. Kommissioner u. GK. [Old-Calabar]: C. **Macdonald**, Major, u. 4 WK.

Sierra Leone. Gouv. [Freetown]: Sir J. S. **Hay**; Kol.-Sekr.: J. J. **Crooks**. — ORichter: W. H. **Quayle-Jones**. — Kmdt der Art.: S. G. **Fairclough**, Major. — Angl. Bischof in Freetown.

Südafrika. OKommiss. u. Oberbefehlsh. [Capstadt]: der Gouv. von Capland; Sekr.: G. J. **Bower**; Mil.-Sekr.: H. L. **Sapke**, Major. — Truppenbefehlsh.: W. G. **Cameron**, Gen.-Lt.; Gen.-Adj.: **Kelly**, Oberst; Kmdt der Art.: D. O'Callaghan, Obstlt.; der Ing.: B. G. **Clayton**, Oberst; Gen.-Arzt: J. **Colahan**. — Dir. des Observat.: D. **Gill**, Astronom.

Basutoland. Res. Commissioner [Maseru]: Sir M. J. **Clarke**, Oberst. — Sekr.: G. **Lagdon**.

Brit.-Betschuanenland und Bastarland. Adm. [Vryburg]: Sir S. G. A. **Shippard**. — Kol.-Sekr. u. Receiver Gen.: F. **Newton**.

Brit.-Zambesi. Assistant-Commissioner: J. S. **Moffat**.

Capland. Gouv. [Capstadt]: Sir H. B. **Loch.** — Kabinett. Prem.-Min.: Sir C. **Rhodes**; Kol.-Sekr.: **Sauer**; Att.-Gen.: H. J. **Rose-Innes**; Kol.-Gen.: H. **Marriman**; Sekr. für die Angel. der Eingeb.: P. H. **Faure**; Kmdt der Kronländer; H. J. **Sivenright.** — Chief Justice of the Supreme Court: Sir J. H. **de Villiers**; Richter: C. T. **Smith**, C. J. **Buchanan.** — Präs. des Legislativrats: der Chief Justice; Sprecher der gesetzgeb. Vers.: Sir D. **Tennant.** — Kontre- u. Aud.-Gen.: C. **Aberrcrombie**; Postm.-Gen.: G. W. **Aitchison**; Superint.-Gen. der Erziehung: Sir L. **Dale**; Inspecting Civil-Comm.: P. **Nightingale**; Kollektor der Zölle: F. W. **Burrowes**; Chief-Insp. der Accise: Th. **Crowe**; Superint. der Waldungen: Gf M. **de Basselot de Régné**; Viticulturist: C. **Meyer**; Veterinar: D. **Hutcheon**; Surv.-Gen.: L. **Marquard**; Chief-Insp. der öffentl. Arb.: W. M. **Grier**; Gen.-Manager der St.-Eisenb.: C. B. **Elliot.** — Angl. Metropolitanbischof: W. W. **Jones.**

Albany. Civ.-Comm. [Grahamstown]: J. **Hemming**; Präs. des östl. Distrikt-Gerichts: Sir J. D. **Barry**; Sol.-Gen.: A. F. S. **Maardorpe**; angl. Bischof: A. B. **Webb.**

Capstadt. Res.-Magistrate: C. M. **Crosby**; Civil-Commiss.: R. H. **Horne**; Crown Prosecutor: R. W. S. **Giddy**; OSheriff: H. **Lennant**; Hafenkpt.: H. M. **Penford**, Kpt. — Graaff-Reinat. Civ. Comm.: J. **Niliff.** — King Williamstown. Civ.-Comm.: B. H. **Holland.** — Port Elizabeth. Civ.-Comm.: G. C. **Bayne.** — St. Johns. Angl. Bischof: B. L. Key.

Pondoland. Deputy-Commissioner: J. P. **Scott.**

West-Griqualand. Assist.-Comm. [Kimberley]: Sir R. **Southey**; Civ.-Comm.: A. F. **Judge.** — Präs. des Hohen Gerichtshofs: P. M. **Laurence**; Stifter: W. H. **Salomon**, A. W. **Cole**, Q. C. — Crown Prosecutor: W. M. **Hopley**; Polizeichef: G. **Hudson.**

Zanzibar. [Infolge des deutsch-englischen Vertrages vom 1. Juli 1890 unter englisches Protektorat gestellt. — S. Jahrg. 1890, S. 963.] Sultan: **Sayyid Ali ben Said**, Sohn des Iman Sayyid, Said von Maskat († 1859), folgte seinem Bruder, dem Sultan Sayyid Khalifa ben Said († 13. Februar 1890). — Ministerium-Präs.: **Mathews**, Gen.; Einkünfte: H. **Robertson**; Armee und Polizei: **Hatch**, Kpt.; Hafen-Kpt.: **Hardinge**; öffentl. Arb.: **Bomanji**; Schatz: Mohamed **BenSaif.** — Großbrit. Agenten. Zanzibar: G. A. **Portal**, GK.; W. B. **Cracknall**, E. **Berkeley**, K.; F. **Charlesworth**, Arzt, und 1 VK. — Mombas: Ch. St. **Smith**, Lt. u. K., und 1 VK. — Konf.-Ag. in Lamu.

Amerika.

Bahamas. Gouv. [Nassau]: Sir A. **Shea.** — ORichter: R. D. **Pelverton.** — Präs. des gesetzg. Rats: W. **Maclure.** — Sprecher des Repr.: O. D. **Malcolm**, Q. C. — Kol.-Sekr.: H. M. **Jackson**; Attorney-Gen.: G. **Kemp**; Receiver-Gen.: R. W. **Farrington.** — Angl. Bischof in Nassau.

Barbados. Gouv. [Bridgetown]: Sir W. **Sendall.** — Präs. des gesetzgeb. Rats (9 von der Königin ern. Mitgl.): G. C. **Pile**; Sprecher der Repr. (24 von ca 4200 Wählern auf 1 Jahr gew. ltgl.): W. H. **Greaves.** — ORichter: Sir W. C. **Reeves.** — Att.-

Gen.: H. A. **Bovell**, Q. C.; Kol.-Sekr.: C. C. **Knollys**; Sol.-Gen.: W. H. **Greaves**, Q. C.; Schatzm.: J. S. **Howell**; Aud.-Gen.: C. A. F. **Harman**. — Truppenbef.: J. **Hill**, Maj.-Gen.; Kmdt der Art.: L. W. **Parsons**, Major; der Ing.: Sir A. W. **Mackworth**, Bt., Oberst. — Angl. Bischof in Bridgetown.

Britisch-Guiana. Gouv. [Georgetown]: Viscount **Gormanston**; Lt.-Gouv. u. Sekr.: Sir Gh. **Bruce**. — ORichter: Sir D. P. **Chalmers**. — Attorney-Gen.: J. W. **Carrington**; Sol.-Gen.: A. **Kingdon**, Q. C.; Rec.-Gen.: C. P. **Austin**; Auditor-Gen.: F. J. **Billiers**. — Angl. u. kath. Bischof in Georgetown.

Britisch-Honduras. Gouv [Belize]: Sir A. **Moloney**; Kol.-Sekr.: G. W. **Melville**. — ORichter: W. J. **Anderson**. — Att.-Gen.: C. R. **Hofmeister**; Schatzmeister: W. J. **MacKinney**. — Kath. Bischof in Belize.

Dominion of Kanada. Gen.-Gouv. [Ottawa]: Lord **Stanley of Preston**; Mil.-Sekr.: Hon. C. R. **Colville**, Kpt.; Assistant: J. D. **Mansel**, Major. — Truppenbefehlshaber [Halifax]: Sir J. **Ross**, Gen.-Lt.; Gen.-Adj.: J. **Goldin**, Oberst; Kmdt der Art.: T. R. **Ryan**, Oberst; der Ing.: E. D. C. **O'Brien**, Oberst; der Miliz: J. **Herbert**, Maj.-Gen.; Gen.-Arzt: E. G. **MacDowall**.

Kabinett (1891). Premierminister: J. C. C. **Abbott**, zugl. Min. der Eisenbahnen u. Kanäle, — Inneres u. Indianer-Angel.: F. **Dewdney**. — Öffentl. Arbeiten: . . . . — Justiz u. Gen.-Anwalt: Sir J. S. D. **Thompson**. — Marine u. Fischerei: G. H. **Tupper**. — Ackerbau u. Statistik: J. **Carling**. — Finanzen: G. E. **Foster**. — Zölle: M. **Bowell**. — StSekr. u. Gen.-Registrar: J. A. **Chapleau**. — Gen.-Postmeister: J. G. **Haggart**. — Inland-Revenue: J. **Costigan**. — Milizen u. Landesverteidigung: Sir A. Ph. **Caron**.

Geheimer Rat der Königin. Präs.: C. **Colby**; Mitgl. (Honourables): sämtl. Mitgl. des Kabinetts u. 34 andre. — Clerk: J. **MacGee**.

Senat (80 auf Lebenszeit vom Gen.-Gouv. ernannte Mitgl., welche 40 Jahre alt und in Besitz eines Eigentums von 4000 Doll. Wert sein müssen). Sprecher: W. G. **Allan**; Kanzleimeister: E. J. **Langevin**. — Haus der Gemeinen (215 auf 5 Jahre frei gewählte Mitgl.). Sprecher: . . . . . — Kanzleimeister: J. G. **Bourinot**; Bibliothekare: A. C. **de Celles**, M. J. **Griffin**.

Oberrichter des höchsten Gerichtshofes: Sir W. J. **Ritchie**; Richter: S. H. **Strong**, J. **Fournier**, H. E. **Taschereau**, J. W. **Gwynne**, S. **Patterson**. — Registrar: R. **Cassels**. — Richter des Schatzkammerhofes: G. W. **Burbidge**.

Zollkommissar: J. **Johnson**; Kommissar der Inland Revenue: A. **Brunni**. — UStSekr.: L. A. **Catellier**. — Dep.-Min. des Innern: A. M. **Burgeß**; Surveyor-Gen.: E. **Deville**; Geograph: J. **Johnston**; Botaniker: J. **Macoun**; Direktor der geolog. Aufnahmen: A. R. C. **Selwyn**. — Dep.-Min. der Finanzen: M. **Courteney**; Auditor-Gen.: J. L. **MacDougall**. — Deputy-Gen.-Postmeister: W. **White**; Sekr.: W. D. **Le Sueur**. — Dep.-Min. der öffentl. Arbeiten: A. **Gobeil**; Sekr.: E. **Roy**. — Dep.-Min. der Eisenbahnen u. Kanäle: T. **Trudeau**; Sekr.: A. P. **Bradley**. — Dep.-Min. der Justiz: R. **Sedgewick**; des Ackerbaus: J. **Lowe**. — Dep.-Min. der Mo-

rine: W. **Smith**; der Fischerei: J. **Tilton**; Superint. des Meteorol. Amts: C. **Carpmael**. — Dep.-Min. der Miliz: C. **Panet**, Oberst; Gen.-Adj. der Miliz: W. **Powell**, Oberst.

Miliz-Distriktskommandeure. 1. [London]: H. **Smith**, Obstlt. 2. [Toronto]: W. D. **Otter**, Obstlt. 3. u. 4. [Kingston, Ontario]: P. **van Straubeezee**, Obstlt. 5. [Montreal]: C. F. **Houghton**, Obstlt. 6. [Montreal]: G. D'**Orsonnens**, Obstlt. 7. [Quebec]: T. J. **Duchesnay**, Obstlt. 8. [St. John]: G. F. **Maunsell**, Obstlt. 9. [Halifax]. P. W. **Worsley**, Obstlt. 10. [Winnipeg]: H. B. **Billiers**, Obstlt. 11. [Victoria]: J. G. **Holmes**, Obstlt. 12. [Charlottetown]: . . . .

Britisch-Columbia. Lt.-Gouv. [Victoria]: H. **Nelson**. — ORichter: Sir M. B. **Begbie**; Präs. des Rats: C. E. **Pooley**. — Erster Sekr. u. Min. der Minen: J. **Robson**; Attorney-Gen.: Th. **Davie**, Q. C.; Finanz- u. Ackerbau-Min.: H. J. **Turner**; Chef u. Kommiss. der Ländereien u. Werke: F. G. **Vernon**. — Angl. Bischöfe in Caledonia, New Westminster, Victoria; kath. in Arichat, St. John, Vancouver.

Manitoba u. Keewatin. Lt.-Gouv. [Winnipeg]: J. **Schultz**. — ORichter: J. W. **Taylor**. — Prem.-Min. u. für Ackerbau u. Einwanderung: T. **Greenway**; Attornay-Gen. u. Eisenbahn-Kommiss.: F. **Martin**; Min. der öffentl. Arb.: J. A. **Smart**; Schatzm.: D. H. **MacMillan**; Prov.-Sekr.: D. **MacLelan**. — Angl. Bischof in Ruperts Land; kath. Erzbischof [St.-Boniface bei Winnipeg]: A. **Taché**.

New Brunswick. Lt.-Gouv. [Fredericktown]: Sir S. L. **Tilley**. — Exekutivrat. Prem.-Min. u. Att.-Gen.: A. G. **Blair**; Kommiss. der öffentl. Arb.: P. G. **Ryan**; Surv.-Gen.: J. **Mitchell**; Prov.-Sekr. u. Receiver-Gen.: D. **MacLellan**; Solic.-Gen.: W. **Pugsley**. — ORichter: Sir J. C. **Allen**. — Angl. Metropolitanbischof: Most Rev. J. **Medley**; kath. in St.-Albert.

North-West-Territories. Lt.-Gouv. [Regina]: J. **Royal**; Indian Commissioner: H. **Reed**. — Angl. Bischöfe in Athabaska, Moosonie Qu'Appelle, Saskatchevan.

Nova Scotia. Lt.-Gouv. [Halifax]: M. B. **Daly**. — ORichter des Supreme Court: J. **Macdonald**. — Exekutivrat. Prem.-Min. u. Prov.-Sekr.: W. S. **Fielding**; Att.-Gen.: J. W. **Longley**; Kommiss. der öffentl. Arb. u. Minen: Hb. C. **Church**. — Bischof in Halifax. — Kath. Erzbischof [Halifax]: C. O'**Brien**; Bischof in Sherbrooke.

Ontario. Lt.-Gouv. [Toronto]: Sir A. **Campbell**. — ORichter: J. H. **Hagerty**; der Queens-Bench: J. D. **Armour**; der Common Pleas: Sir Th. **Galt**. — Prem.-Min. u. Att.-Gen.: O. **Mowat**; Schatzm. R. **Harcourt**; Kommiss. des Ackerbaus: J. **Dryden**; der öffentl. Arb.: C. F. **Fraser**; der Kron-Länder: A. S. **Hardy**; Prov.-Sekr.: G. M. **Gibson**. — Angl. Bischöfe in Algoma, Huron, Niagara, Ottawa, Toronto; kath.: Ottawa: J. T. **Duhamel**, Toronto: J. **Walsh**, Kingston: J. **Cleary**; Erzbischöfe u. Bischöfe in Chatham, Hamilton, Peterborough.

Prince Edward's Island. Lt.-Gouv. [Charlottetown]; J. S. **Carvell**. — ORichter: W. W. **Sullivan**; Min.-Präs. u. Att.-Gen.: N. **Macleod**; Priv.-Sekr., Schatzm. u. Kommiss. der öffentl. Ländereien: D. **Ferguson**, Kommiss. der öffentl. Arb.: G. W. **Bentley**. — Kath. Bischöfe in Charlottetown u. London.

Quebeck. Lt.-Gouv. [Quebeck]: A. **Neal-Angers.** — ORichter: Sir F. G. **Johnston**; der Queens-Bench: Sir A. A. **Dorion**; Prem.-Min.: H. **Mercier**; Schatzm.: J. **Shehyn**; Kommiss. der öffentl. Arb.: P. **Garneau**; der Kron-Länder: G. **Duhamel**; Prov.-Sekr.: J. E. **Robidoux**; Kommiss. für Ackerbau u. Kolonisation: W. **Rhodes**; Att.-Gen.: A. **Turcotte.** — Angl. Bischöfe in Montreal u. Quebeck; kath. Erzbischöfe: Montreal: E. C. **Fabre**, Quebeck: Kardinal E. A. **Taschereau**, u. Bischöfe in Chicoutimi, Rimouski, St.-Hyacinthe, Three Rivers.

Jamaika. Gen.-Kpt. u. OGouv. [Kingston]: Sir H. A. **Blake**; Truppenbef.: W. C. **Justice**, Maj.-Gen.; Kmdt der Art.: F. **Howard**, Maj; der Ing.: W. F. **Spaight**, Oberst; Kmdt der Marine: R. M. **Lloyd**, Kommodore. — ORichter: Sir A. G. **Ellis.** — Kol.-Sekr.: R. **Porter.** — Att.-Gen.: H. H. **Hocking**; Kollektor-Gen.: R. **Batten**; Schatzmeister: H. W. **Livingston**; Dir. der öffentl. Arb.: B. G. **Bell.** — Angl. Bischof in Kingston.

Turks- u. Caicos-Inseln. Kommissar: H. **Higgins.**

Leeward-Inseln. Gouv. [St. Johns, Antigua]: Sir H. **Smith**; Kol.-Sekr.: F. **Evans.** — ORichter: Sir H. T. **Wrenfordsley.** — Präs. des gesetzgeb. Rats: Th. D. **Foote**; Att.-Gen.: C. R. **Walpole**; Solic.: Th. H. **Beard**; Schatzmeister: J. F. **Wylde.** — Angl. Bischof in St. Johns.

Antigua. Präs. [St. Johns]: **Porter.**

Dominica. Präs. [Roseau]: J. K. **Churchill.**

Montserrat. Kommiss. [Plymouth]: E. **Baynes.**

St. Christopher's u. Nevis. Kommiss. [Basseterre]: Ch. **Eldridge.**

Virgin-Inseln. Präs. [Tortola]: R. H. **Dyett.**

Neufundland. Gouv. [St. Johns]: Sir J. T. N. O'**Brien**, Oberst. — Prem.-Min. u. Att.-Gen.: Sir W. **Whiteway**; Kol.-Sekr.: M. **Fénélon**; Receiver-Gen.: R. D. **Dwyer**; Finanz-Sekr.: J. **Studd**; Surv.-Gen.: H. **Renouf**; Postm.-Gen.: D. **Fraser.** — Oberrichter: Sir F. B. T. **Carter.** — Angl. Bischof in St. Johns.

Trinidad u. Tobago. Gouv. [Port of Spain]: Sir J. **Broome**; Kol.-Sekr.: H. **Fowler.** — ORichter: Sir J. **Gorrie.** — Att.-Gen.: R. H. **Gatty**, Q. C.; Solic.-Gen.: G. L. **Garcia**; Receiver-Gen.: C. B. **Hamilton**; Aud.-Gen.: W. H. **Chantrell.** — Kmdt der Freiwilligen: J. A. **Man**, Oberst.

Tobago. Kommiss. [Scarbro]: L. G. **Hay.** — Bischof in Port of Spain; kath. Erzbischof: P. **Flood.**

Windward-Inseln. Gouv.: Sir W. F. **Hely-Hutchinson.** — ORichter: J. F. **Grescham.** — Kol.-Sekr.: L. **Fyfe**; Att.-Gen.: H. R. P. **Schooles**; Schatzmeister: F. M. **Chadwick.**

Grenada. Lt.-Gouv. [St. George]: Sir E. F. **Lees.**

St. Lucia. Adm. u. Kol.-Sekr. [Castries]: P. S. **Goulsburn.** — ORichter: A. **Child**; Att.-Gen.: P. J. K. **Fergusson**; Schatzmeister D. **Garraway.**

St. Vincent. Adm. u. Kol.-Sekr. [Kingston]: J. Ch. **Maling.** — ORichter: G. **Trafford**; Att.-Gen.: J. C. **Choppin**; Schatzm. u. Zollkontr.: F. B. **Griffith.**

Australien.

[Im März 1891 hat in Sydney eine Bundeskonvention von Delegierten der sämtlichen australischen Kolonien getagt, welche einen Verfassungsentwurf für die „Vereinigten Staaten von Australien" angenommen haben. Nach demselben soll die „Commonwealth of Australia" durch die Königin von Großbritannien und Irland, resp. durch den Gen.-Gouverneur, einen Senat von je 8 von den Parlamenten der einzelnen „Staaten" gewählten Mitgliedern, und ein Abgeordnetenhaus von 1 Abg. für je 30000 Einw., welche direkt auf 3 Jahre gewählt werden, wahrgenommen werden. Der Entwurf wird den Einzelparlamenten der australischen Kolonien und dem Parlament von Großbritannien und Irland zur Genehmigung vorgelegt werden.]

Fidji Islands. Gouv. u. OKommissar für den West-Pacific [Suva]: Sir J. B. **Thurston.** — ORichter: H. E. **Berkeley.** — Angl. Bischof in Melanesien.

Neu-Guinea. Adm. [Port Moresby]: Dr. W. **Macgregor**; Kol.-Sekr.: A. **Musgrave.** — Richter: F. P. **Winter.**

Neu-Süd-Wales. Gouv. 1891—95 [Sidney]: Earl **of Jersey.** — Lt.-Gouv.: Sir A. **Stephens.**

Exekutivrat. Präs.: der Gouv; Vizepräs.: Sir J. **Salomons.** — Prem.-Min. u. Kol.-Sekr.: G. R. **Dibbs**; Schatzm. u. Handels-Min.: **See**; Ländereien: H. **Copelands**; öffentl. Arb.: W. J. **Lyne**; Attorney-Gen.: F. **Burton**; öffentl. Unterricht: F. B. **Sutton**; Justiz: R. **O'Connor**; Gen.-Postm.: J. **Kidd**; Bergwerke u. Landwirtsch.: T. M. **Slattery.** — Clerk: A. C. **Budge.**

Präs. des Legislativrats (80 auf Lebenszeit v. d. Krone ern. Mitgl.): Sir J. **Hay.** — Sprecher der Legislativversf. (137 auf 3 Jahre von allen 21 Jahre alten Eingeb. oder seit 6 Jahren natural. Fremden indir. in 74 Bezirken gew. Mitgl.): Rt Hon. W. B. **Dalley.**

ORichter: Sir F. M. **Darley**; Richter: Sir G. **Innes**, W. **Owen**, W. C. **Windeyer**, M. H. **Stephen**, W. J. **Foster.** — 6 District Court-Richter.

Angl. Bischof in Sydney: W. S. **Smith**, Primas von Australien u. Metropolitan; kath.: P. J. **Moran**, Erzbischof u. Kardinal.

Kommandant der Miliz: Sir J. S. **Richardson**, Maj.-Gen.

Neu-Seeland. Gouv. [Wellington]: Earl **of Onslow.**

Kabinett. Prem.-Min., Schatzm., Gen.-Postm., Marine-Min. u. Komm. der Telegr., Stempel u. Zölle: J. **Ballance.** — Öffentl. Arb. u. Eingeb.-Angel.: E. **Mitchelson**; Justiz u. Verteidigung: Th. **Fergus**; Ländereien, Bergwerke u. Einwanderung: G. F. **Richardson**; Att.-Gen.: Sir F. **Whitaker.** — Sekr.: A. J. **Willis.**

Legislativrat (47 lebensl. v. d. Krone ernannte Mitgl., einschl. 3 Maoris). Sprecher: Sir W. **Fitzherbert.** — Repräsentantenhaus (95 auf 3 Jahre von und aus allen 21 Jahre alten eingeb. oder seit 6 Monaten eine Besitzung von 25 Pfd. Sterl. Wert inneh. Männern frei erw. Mitgl., einschl. 4 Maoris). Sprecher: Sir G. M. **O'Rorke.**

ORichter des Supreme Court [Wellington]: Sir J. **Prendergast**; Richter: C. W. **Richmond.** — Christchurch: J. F. **Denniston.** — Auckland: E. T. **Conolly.** — Dunedin: J. S. **Williams.** — 8 District Court-Richter.

Geologisches u. Kolonial-Museum. Direktor: Sir J. **Hector.**
Angl. Bischöfe. Wellington: O. **Hadfield,** Primas; Auckland, Christchurch, Dunedin, Nelson, Waiapu; kath.: Wellington: F. M. **Redwood,** Erzbischof; Auckland, Christchurch, Dunedin.

Queensland. Gouv. [Brisbane]: Sir H. W. **Norman,** General. Exekutivrat. Prem.-Min. u. Att.-Gen.: Sir W. W. **Griffith,** Q. C. — Kol.-Schatzm.: Sir Th. **MacIlwraith;** Bergwerke u. öffentl. Unterricht: W. O. **Hodgkinson;** Eisenbahnen u. Post: Th. **Unmack;** öffentl. Ländereien u. Ackerbau: A. **Cowley;** Kol.-Sekr. u. öffentl. Arb.: H. **Tozer;** Solicitor-Gen.: Th. **Byrnes.** — Clerk: A. V. **Drury.**
Legislativ-Rat (39 auf Lebenszeit v. d. Krone ern. Mitgl.). Präs.: Sir A. H. **Palmer.** — Gesetzg. Vers. (72 auf 5 Jahre von allen 21 Jahre alten, seit 6 Monaten natural. Männern mit 10 Pfd. St. jährl. Eink. erwählte Mitgl.). Sprecher: A. **Norton.**
Richter des Supr. Court: Sir Ch. **Lilley;** Richter: G. R. **Harding, P. Real,** P. A. **Cooper,** Ch. E. **Chubb.** — 3 Distr. Court-Richter.
Truppenbefehlshaber: G. A. **French,** Oberst.
Angl. Bischof in Brisbane, Cooktown; kath. in Brisbane: R. **Dunne,** Erzbischof, u. in Rokhampton.

Süd-Australien. Gouv. [Adelaide]: Earl **of Kintore.**
Exekutivrat. Mitgl.: der Richter des Supreme Court; Prem.-Min. u. Schatzm.: T. **Playford;** Chef-Sekr.: Sir J. C. **Bray;** Att.-Gen.: R. **Homburg;** Kron-Länder u. Einwanderung: W. **Copley;** Erziehung: D. **Bews;** öffentl. Arb.: B. **Rounsevel.** — Clerk: F. P. **Lempriere.**
Legislativ-Rat (24 auf 9 Jahre von allen mindestens 21 Jahre alten, seit 6 Monaten natural. Männern mit 20—50 Pfd. St. jährl. Eink. erw. Mitgl., welche 30 Jahre alt u. seit 3 Jahren naturalisiert sein müssen und zum dritten Teil alle 3 Jahre ergänzt werden). Präs.: Sir H. **Ayers.** — Gesetzgeb. Vers. (52 nicht unter 21 Jahre alte Mitgl., welche von allen 21 Jahre alten Männern auf 3 Jahre frei erwählt werden). Sprecher: J. **Coles.**
Oberrichter des Supreme Court: S. J. **Way;** Richter: J. P. **Boucaut,** W. H. **Bundey.** — Konkurs-Gerichtshof. Komm.: J. G. **Ruffel;** ferner Komm. in Gladstone, Moonta, Mount Gambier, Port Augusta. — Local Courts in Adelaide, Port Adelaide, Central Distr.; Mount Gambier, Port Augusta, Port Elliston, Port Pirie, Wallaroo.
Truppenbefehlshaber: **Downes,** Maj.-Gen.
Angl. Bischof in Adelaide; kathol., Adelaide: C. A. **Reynolds,** Erzbischof.
Nordterritorium. Resident [Palmerston]: J. G. **Knight;** Sekr.: F. C. **Ward.** — Richter: T. F. **Pater.**

Tasmania. Gouv. [Hobart]: Sir R. G. C. **Hamilton.**
Exekutivrat. Prem.-Min.: P. O. **Fysh;** Att.-Gen.: A. J. **Clark;** Schatzm.: B. S. **Bird;** Länder u. öffentl. Arb.: A. T. **Pillinger.** — **Ferner 19 Mitgl.**
Legislativrat (18 Mitgl. von mindestens 30 Jahren, welche von allen über 21 Jahre alten, höher gebildeten oder 20—80 Pfd. St. jährl. Eink. habenden Männern auf 6 Jahre gewählt werden). Präs.: W. **Moore.** — Legislativvers. (36 Mitgl. über 21 Jahre alt, von allen mindestens 21 Jahre alten Eingeb. oder solchen Fremden gewählt, welche seit 6 Monaten 30 Pfd. St. Eink. bezogen haben). Sprecher: Th. **Reibey.**

ORichter: Sir W. L. **Dobson**; Richter: J. S. **Dabbs**, R. P. **Adams**.
Angl. Bischof in Hobart; kath., Hobart: D. **Murphy**, Erzbischof.
Victoria. Gouv. 1890—96 [Melbourne]: Earl **of Hopetoun.**
Exekutivrat. Prem.-Min. u. Schatzm.: J. **Munro.** — Att.-Gen. u. Eisenbahn-Min.: W. **Shiels**; Chef-Sekr. u. Min. der Kronländer: A. **MacLean**; Ackerbau: . . . .; Wasserversorgung: G. **Graham**; öffentl. Arb.: J. **Wheeler**; Gen.-Postmeister: J. G. **Duffy**; Bergwerke u. Forsten: A. R. **Duttrim**; öffentl. Unterricht u. Verteidigung: Sir F. **Sargood**; Justiz: J. M. **Davies**; Handel u. Zölle: G. **Turner.**
Legislativrat (48 auf 6 Jahre gew. Mitgl., alle 2 Jahre zu $^1/_3$ ersetzt; Gewählte müssen 100 Pfd. Sterl. jährl. Einnahme haben und Wähler 10—25 Pfd. Sterl. oder eine gewisse Bildung). Präsident: Sir J. **Mac Bain.** — Legislativversf. (95 allgem. auf 3 Jahre gew. Mitgl., welche mindestens 21 Jahre alt und 2 Jahre naturalisiert sein müssen). Sprecher: Sir M. **Davies.**
ORichter: G. **Higinbotham**; Richter: C. H. F. **Webb**, H. **Williams**, E. D. **Holroyd**, G. B. **Kerferd**, T. A'**Beckett**, H. E. A. **Hodges.** — 6 County Court-Richter.
Angl. Bischöfe in Ballarat, Melbourne; kath.: Melbourne: Dr. **Carr**, Erzbischof, und in Ballarat, Sandhurst.
Kol.-Truppenbefehlsh.: A. B. **Tulloch**, Gen.-Major. — Kmdt der Flotte: W. F. S. **Mann**, Kpt.
West-Australien. Gouv. [Perth]: Sir W. Cl. F. **Robinson.** — Prem.-Min.: Sir J. **Forrest**; Kol.-Sekr.: Sir M. **Fraser.** — Sprecher des Legislativrats (30 Mitgl., im Dez. 1890 zum erstenmal erwählt): Sir J. **Lee Steere.** — ORichter, beauftr.: Sir H. **Wrenfordsley.** — Angl. u. kath. Bischof in Perth.

Ozeanische Kolonien.

Ascension. Kapitän: R. **Evans**, R. N.
Bermudas. Gouv. [Hamilton]: C. **Newdigate-Newdegate**, Gen.-Lt.; Kmdt der Art.: S. **Pym**, Obstlt.; der Ing.: R. A. **Livesay**, Obstlt.; der Mar.-Etabl.: R. G. **Sinahan**, Kpt. — Legislativrat. Präs.: der ORichter Sir J. **Rees**; Kol.-Sekr.: A. **Allison**; Att.-Gen.: S. P. **Gray** u. 6 Mitgl. — Sprecher der Repr. (36 Mitgl.): S. S. **Ingham.**
Falkland-Inseln [Port-Stanley]: Sir R. T. **Goldsworthy**; Kol.-Sekr.: F. P. **Brooks.** — Angl. Bischof in Port-Stanley.
Mauritius. Sir Ch. C. **Lees**; Stabschef: J. F. A. **Hall**, Oberst; Kmdt der Art.: A. L. **Lane**; der Ing.: H. **Robinson**, Obstlt. — ORichter des Supreme Court: Sir E. P. J. **Leclézio**; Richter: A. **Mure**, F. C. **Williams**, J. **Rouillard.** — Kol.-Sekr.: H. E. H. **Jerningham**; Prokurator u. Gen.-Adv.: W. H. L. **Cox**; Gen.-Einnehmer: L. E. **Schmidt**; Aud.-Gen.: T. **Elliot**; Surv.-Gen.: M. **Connal**; Kollektor der Zölle: F. **Seymour**; OArzt: F. **Lowell.**
Seschellen. Administrator: Th. N. **Griffith.**
St. Helena. Gouv. [James Town]: W. **Grey-Wilson.** — Richter: J. **Homage.** — Angl. Bischof.
Tristan da Cunha. Gouv.: **Green.**

Diplomatisches Korps zu London [und Konsulate].

(Gedruckt 23. November 1891; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, Verein. Staaten. A. G. u. b. M. [123 Victoria Street]: R. T. **Lincoln**; Leg.-Sekr.: H. **White**, R. **MacCormick**; Mil.-Att.: J. C. **Post**, Major; Mar.-Att.: B. H. **Buckingham**, Lt. [Belfast: S. **Ruby** u. 1 VK. — Birmingham: J. **Jarrett** u. 1 VK. — Bradford: J. **Tibbits** u. 1 VK. — Bristol: J. **Delille** u. 1 VK. — Cardiff: E. **Jones** u. 1 VK. — Cork: J. **Piatt** u. 1 VK. — Dublin: A. **Reid** u. 1 VK. — Dundee: A. **Wood** u. 1 VK. — Falmouth: H. **Fox** u. 1 VK. — Glasgow: L. **Brown** u. 1 VK. — Hull: B. G. **Daniels** u. 1 VK. — Leeds: F. **Wigfall** u. 1 VK. — Leith: W. **Bruce** u. 1 VK. — Liverpool: Th. **Sherman** u. 2 VK. — London: J. C. **New**, GK.; M. **Waller**, VGK.; E. J. **Moffat**, Dep.-GK. — Manchester: W. **Grinnel** u. 2 VK. — Newcastle: H. **Pugh** u. 1 VK. — Plymouth: Th. W. **Fox** u. 1 VK. — Sheffield: B. **Folsom** u. 1 VK. — Southampton: J. **Bradley** u. 1 VK. — Tunstall: J. **Schönhof** u. 1 VK. — Ag. in Aberdeen, Athlone, Ballymena, Barnsley, Brighton, Carlisle, Dartmouth, Derby, Dover, Dunfermline (2), Galashiels, Gloucester, Greenock, Guernsey, Holyhead, Huddersfield (2), Jernsey, Kidderminster, Kirkaldy, Limerick, Llanelly, Londonderry, Leicester, Lurgan, Milfordhaven, Newport, Nottingham (2), Old Hartlepool, Redditch, St. Helen's, Scilly-Inseln, Sunderland, Swansea, Waterford, Wolverhampton. — Indien: Aden: J. **Jones** u. 1 VK. — Bombay: H. **Ballantine** u. 1 VK. — Calcutta: B. **Bonham**, GK.; Ch. **Foster**, VGK. — Ag. in Ahmad, Bassein, Chitagong, Hobeida, Karachi, Madras, Moulmein, Rangoon. — Kolonien: Amherstburg (Ontario): J. W. **Hine** u. 1 VK. — Antigua: C. **Jackson** u. 1 VK. — Auckland: J. D. **Conolly** u. 1 VK. — Bathurst: H. **Goddard**. — Belize: A. **Morlan** u. 1 Ag. — Belleville: S. **Deuman** u. 1 VK. — Bermuda: H. **Beckwith** u. 1 VK. — Bridgetown (Barbados): E. A. **Dimmick** u. 1 VK. — Brockville (Ontario): J. **Ellis** u. 1 VK. — Capstadt: G. **Hollis** u. 1 VK. — Colombo (Ceylon): W. **Morey** u. 1 VK. — Charlotte-town: R. J. **George** u. 1 VK. — Clifton (Ontario): H. L. **Arnold** u. 1 VK. — Coaticook (Kan.): A. W. **Street** u. 1 VK. — Demerara: Ph. **Carroll** u. 2 VK. — Fort Erie: O. **Bedell** u. 1 VK. — Freetown (Sierra Leone): B. **Bowser** u. 1 VK. — Gaspé Basin: A. **Dickson** u. 1 VK. — Gibraltar: H. **Sprague** u. 1 VK. — Guelph (Kanada): L. **Hunt**. — Halifax: W. G. **Fige**, GK.; J. **King**, Dep.-GK. — Hamilton: W. **Monaghan** u. 1 VK. — Hobarttown (Tasmania): A. G. **Webster** u. 1 VK. — Hongkong: O. **Simons** u. 1 VK. — Kingston (Jam.): W. R. **Estes** u. 2 VK. — Kingston (Kan.): F. **Gallery** u. 1 VK. — La Valette (Malta): J. **Worthington** u. 1 VK. — Mahe (Seschellen): E. **Mussey**. — Melbourne: J. P. **Lefesne**, GK.; J. K. **Smyth**, VGK.; J. **Bush**, Dep.-GK. — Montreal (Kanada): C. **Keaph**, GK.; P. **Gorman**, VGK. — Nassau (New Prov.): Th. **Mc Lain** u. 1 VK. — Ottawa (Ontario): R. G. **Lay**, GK.; E. **King**, VGK. — Picton (Neu-Schottland): A. **Spencer** u. 1 VK. — Por-

Louis (Mauritius): Th. **Prentis** u. 1 VK. — Port Sarnia (Kan.): J. **Farrar** u. 1 VK. — Port Stanley (Falklandsinseln): H. **Basar** u. 1 VK. — Port Stanley u. St. Thomas (Kan.): J. **Husher** u. 1 VK. — Prescott (Kan.): W. **Hall** u. 1 VK. — Quebec: T. **Downs** u. 1 VK. — St. Helena: J. **Coffin** u. 1 VK. — St. John (Neu-Braunschweig): M. **Sampson** u. 1 VK. — St. John's (Quebec): H. **Fisk** u. 1 VK. — St. John's (Neufundland): T. **Molloy** u. 1 VK. — St. Stephan (Neu-Braunschweig): E. **Goodnow** u. 1 VK. — Sansibar: E. D. **Ropes.** — Sherbrooke: J. **Wood** u. 1 VK. — Singapore: R. **Wildman** u. 1 VK. — Stratford (Ontario): J. **Holloway** u. 1 VK. — Sydney: G. **Griffin** u. 1 VK. — Three Rivers: R. **Smith** u. 1 VK. — Toronto: Ch. R. **Pope** u. 1 VK. — Trinidad: M. **Sawyer** u. 1 VK. — Turks-Inseln: J. **Hance** u. 1 VK. — Victoria (Vancouvers-Insel): L. **Myers** u. 1 VK. — Windsor (Ontario): O. **Joslyn** u. 1 VK. — Windsor (Neu-Schottland): E. **Young** u. 1 VK. — Winnipeg: J. **Taylor.** — Ag. in Adelaide, Albany, Alberton, Albert Town, Algoma, Annapolis, Anguila, Antigonish, Arthabaska, Barrington, Bathurst, Bridgewater, Brisbane, Campbelltown, Campobello Island, Cape Canso (Neu-Schottland), Carleton Place (Kan.), Chatham (2), Christ Church, Clarenceville, Clinton, Cockburn Harbour, Collingwood (2), Cookshire, Cornwall (Kan.), Cornwallis, Courtwright, Deloraine, Deseronto, Digby, Dominica, Dunedin, Dunmore Town, East London, Emerson, Falmouth, Farnham, Fredericton, Freighsburgh, Fremantle, Galt, Gananoque, Georgetown, Georgeville, Goderich (2), Governors Harbour, Grand Manan, Green Turtle Cay, Grenville, Gretna, Hemmingford, Hereford, Hinchinbrook, Hochelage, Huntington, Jaffna, Kempt, Kimberley, La Colle, Launceston, Levuka (2), London (Kan.; 2), Lindsay, Lineboro, Liverpool (Neu-Schottland), Lunenburg, Mac Adam Junction, Magdalen Islands, Mathewtown, Milk River, Moncton (2), Monganni, Montego Bay, Montserrat, Morrisburg, Nanaimo, Napanee, Newcastle (Neu-Braunschweig), Newcastle (Neu-Süd-Wales), Nevis, Norfolk Islands, Orillia, Owen Sound, Paris, Parry Sound, Parsboro, Paspebiac, Penang, Peterborough, Picton, Point de Galle, Point Levi, Port Antonio, Port Arthur, Port Elizabeth, Port Hawskbury, Port Hope (2), Port Joggins, Port Maria, Port Morant, Port Natal, Port Rowan (2), Portsmouth, Pugwash, Richibucto, Russell, Salt Cay, St. Andrews, St. Annas Bay, St. Christopher (2), St. George (New Brunswick), St. Georges (Bermuda; 2), St. Hyacinthe (2), St. Lucia, St. Vincent, Savannah-la-Mar, Scarborough, Soult St. Marie, Shelburne, Simonstown, Sorel, Souris, Stanbridge (2), Stansted, Summerside, Sutton, Sydney (Neu-Schottland), Trenton, Towesville, Valleyfield, Vancouver, Wallaceburgh (2), Waterloo, Waubaushine, Wellington, Weymouth, Whitby, Wiarton, Wingham, Woodstock (2), Yarmouth (2).

Argentina. A. G. u. b. M. [16 Kensington Palace Gardens]: L. **Dominguez**; Leg.-Sekre.: F. **Dominguez**, L. **Dominguez**; Attachés: L. **Fuentes**, A. **Penard.** [Bangor: J. A. **Armstrong.** — Belfast: D. **Mc Corry.** — Birmingham: J. **Miles.** — Cardiff: J. **Franks.** — : R. W. **Ware.** — Dublin: J. **Leonard.** — Dundee: Th. **Mur-**

bock. — Edinburg: J. **Denholm.** — Falmouth: W. N. **Carne.** — Glasgow: T. F. **Agar,** GK. — Hull: F. F. **Lambert.** — Leith: G. **Denholm.** — Liverpool: G. **Brydges** u. 1 VK. — London: A. **Paz,** GK.; A. **Lumb.** — Manchester: F. **Leys.** — Newcastle: M. J. **Pelegrin.** — Newport: Th. **Chechi.** — Portsmouth: N. **de Torres.** — Southampton: J. C. **Moreira** u. 1 VK. — VK. in Aberdeen, Dover, Gravesend, Leeds, Nottingham, Southampton, Swansea. — Kolonien: Dunedin (Neu-Seeland): J. **Leesmith.** — Gibraltar: C. **Rugeroni.** — Halifax (Neu-Schottland): G. **Lawson.** — La Valette (Malta): G. **Bonavita.** — Melbourne: R. C. **Fink.** — Montreal: F. **Henschaw** u. 1 VK. — Ottawa: J. A. **Maguire,** GK. — Quebeck: D. **Maguire** u. 1 VK. — St. John (Neu-Braunschweig): J. F. **Smith.** — Sydney: W. **Neill.** — Toronto (Kanada): N. **Kingsmill.** — VK. in Bridgewater (Neu-Schottland), Montreal, Quebeck.]

Belgien. A. G. u. b. M. [36 Grosvenor Gardens]: H. Baron **Solvyns;** Leg.-Rat: Gf **v. Lalaing;** Leg.-Sekre: W. Gf **van den Steen de Jehay,** A. Baron **Grenier.** [Aberdeen: L. **Mackinnon jun.** — Belfast: J. **Heyn.** — Berwick: B. G. **Sinclair.** — Birmingham: C. **Twist.** — Bradford: J. **Darlington.** — Bristol: M. **Whitwill.** — Cardiff: E. L. **Downing.** — Cowes: T. W. **Faulkner.** — Dartmouth: G. **Hingston.** — Dover: W. H. **Crundall.** — Dublin: C. **Palgrave.** — Falmouth: H. **Fox.** — Glasgow: R. H. **Dunn** und 1 Ag. — Guernsey: J. N. **Le Mottée.** — Hull: R. **Foster.** — Leith: J. **Somerville.** — Lerwick (Insel Mainland): G. **Reid-Tait.** — Limerick: R. **MacDonnell.** — Liverpool: E. **Verspreeuwen.** — London: F. **Lenders,** GK., und 1 VK. — Manchester: A. R. **Gallé.** — Margate: . . . . . — Milford-Haven: H. **Kelway.** — Newcastle: G. **Reid.** — Portsmouth: A. L. **van den Bergh.** — Queenstown: J. W. **Commins.** — Ramsgate: E. **Sève,** GK.; H. **Blyth-Hammond** u. 1 Ag. — Sheffield: R. **Schott.** — Southampton: J. E. **Le Feuvre.** — Sunderland: G. **Wight.** — West-Hartlepool: G. **Pyman.** — Yarmouth: L. **Blake.** — VK. in Dundee, Harwich, New Port, Plymouth, Swansea, Weymouth; Ag. in Anstruther, Arbroath, Dunbar, Dundee, Goole, Grimsby, Lowestoft, New Romney, Peterhead, Runcorn. — Indien: Aden: H. W. **Vidal.** — Bombay: F. **Masotti.** — Calcutta: L. **Dosogee,** GK. — Rangoon: W. **Sheriff.** — Kolonien: Adelaide: L. **Whyte.** — Akyab: . . . . . — Albany: . . . . . — Antigua: J. L. **Bradford.** — Auckland: A. **Masy.** — Brisbane: E. R. **Drury.** — Calgari (Kanada): E. H. **Rouleau.** — Capstadt: W. J. **Knight.** — Christchurch (Neu-Seeland): A. **Beck.** — Colombo (Ceylon): A. J. **van der Poorten** u. 1 Ag. — Durban (Port Natal): D. **Siffert,** GK.; M. **Pineus.** — Free-Town (Sierra Leone): . . . . . — Gibraltar: M. **Bergel.** — Halifax: A. E. **Curren.** — Hongkong: . . . . . — Kimberley: H. **Robinow.** — Kingston (Jam.): S. **Pietersz.** — Larnaca (Cypern): L. **Mavroïdi.** — La Valette: E. **Ferro.** — Melbourne (Port Philippe): G. **Beckx,** GK.; J. **Renard.** — Montreal: J. **Joseph.** — Newcastle (Australien): A. **Brown.** — Ottawa: F. **van Bruyssel,** GK., u. 1 VK. — Port Louis: R. W. **Chamney.** — Quebeck: A. **Joseph.** — St. Johns (Neufundl.): H. **Hayward.** — Sansibar: O. **Hanneuse.** — Singa-

pore: E. **Donner**, GK.; H. **Hinrichsdt.** — Stanley (Falklands-Insel): . . . . — Sydney: C. **van der Velde** u. 1 VK. — **Wellington** (Neu-Seeland): Ch. **Johnston.** — VK. in Bathurst (**Gambia**), East London, Port Elisabeth, St. Helena; Ag. in Penang und Three Rivers (Canada).]

Bolivia. [Dublin: J. **Manley.** — Glasgow: L. **Alexander.** — Leith: W. **Hope.** — London: F. **Suarez**, GK.; M. **Zaro.** — Kolonien: Gibraltar: F. **Mulle.** — Melbourne: E. **Ulm.** — Ottawa: R. **Peachy**, GK.]

Brasilien. A. G. u. b. M. [35 Piccadilly]: Vicomte **d'Arinos**; Leg.-Sekr.: P. Chev. **d'Araujo Beltrão**; Attachés: C. **dos Santos Lisboa**, G. **de Sá Valle.** [Liverpool: Baron **de Rio Branco**, GK., u. 1 VK. — London: M. **da Silva Pontes**, GK., u. 1 VK. — VK. in Belfast, Birmingham, Bristol, Cardiff, Cork, Cowes, Dover, Dublin, Dundee, Edinburg, Falmouth, Glasgow, Guernsey, Hull, Jersey, Leith, Liverpool, Manchester, Newcastle, Newport, Plymouth, Portsmouth, Southampton, Swansea. — Indien: VK. in Bombay. — Kolonien: Capstadt: **Meinert la Croix** u. 1 VK. — Gibraltar: A. **Onetti** u. 1 VK. — Hongkong: A. G. **Romano.** — La Valette: F. **Bella.** — Ottawa: G. **Hart**, GK. — Port Louis (Mauritius): E. **Serenbat.** — St. Helena: G. **Mos.** — VK. in Adelaide, Gaspé, Halifax, Melbourne, Ottawa, Pasbebiac, Quebeck, St. John (Neu-Braunschweig), Sydney, Toronto, Trinidad.]

Chile. A. G. u. b. M. [W, New Burlington Street 5]: C. **Antunez**; Leg.-Sekr.: E. O. **Luco**, R. O. **Gonzalez.** [Belfast: A. **Bursch.** — Dublin: T. **Quelly.** — Edinburg: P. **Blair.** — Glasgow: G. R. **Cruickshank** u. 1 VK. — Leith: A. **Blackwood.** — Liverpool: T. **Cockain.** — London: A. **Kendall.** — Plymouth: C. **Fox.** — Queenstown: W. **Scott.** — Southampton: A. **Harris.** — Swansea W. M. **Tones.** — VK. in Aberdeen, Birmingham, Bradford, Bristol, Cardiff, Dundee, Falmouth, Fleetwood, Hull, Manchester, Milford, Newcastle on Tyne, Newport, Sheffield. — Indien: Bombay: O. **Schiller.** — VK. in Rangoon. — Kolonien: Auckland: D. B. **Cruickshank.** — Gibraltar: J. **Abrines.** — Halifax: W. **Bonny** u. 1 VK. — Hongkong: J. **Forbes.** — Kingston (Jamaika): S. **Gall.** — La Valette: C. M. **Cynaud.** — Melbourne: Th. P. **Fallon.** — Montreal: G. **Day.** — Port Elisabeth: D. F. **Stewart.** — Quebeck: O. **Frechette.** — Stanley: J. E. **Cobb.** — Sydney: G. **Eldred**, GK.; A. **Gray.** — VK. in Adelaide, Brantfort, Hongkong, Newcastle.]

China. A. G. u. b. M. [49 Portland Place]: **Hsüh-fu-chêng**; Leg.-Sekr.: Sir H. **Macartney**; Att.: **Chang Ting-fan.** [Kolonie: Singapore: **Tse-Ping-Lung.**]

Colombia. A. G. u. b. M. [SW, Gledhow Gardens 19]: Dr. F. **Angulo**; Leg.-Sekr.: D. **Reyes.** [Dover: A. **Kane.** — Glasgow: P. **Liepmann.** — Jersey: G. **Campbell.** — Liverpool: J. J. **Barbert** u. 1 VK. — London: B. **Reinales**, GK., u. 1 VK. — Southampton: A. **Rubis.** — VK. in Dundee, Great-Grimsby, Manchester. — Kolonien: Gibraltar: F. **Gonzales.** — Kingston

(Jamaika): P. **Forwood** u. 1 VK. — Melbourne: Th. **Hatton**, GK. — Port d'Espagne (Trinidad): A. **Gonzalez Torres**, GK.]

Costarica. A. G. u. b. M., beauftr.: R. **Fernandez**. [Birmingham: J. **Hotchkiß**. — Cardiff: J. **Bovey**. — Glasgow: R. **Liepmann**. — Hull: G. **Moran**. — Liverpool: R. **Bulman**. — London: J. **Le Lacheur**, GK. — Manchester: J. W. **Jones**. — Nottingham: A. **Butler**. — Southampton: H. **Guillaume**. — Swansea: G. F. **Cook**. — VK. in Falmouth. — Kolonien: Gibraltar: A. **Carara**. — Kingston (Jamaika): P. **Forwood**, GK. — Sydney: E. **Moon**.]

Dänemark. A. G. u. b. M. [19 Grosvenor Square]: F. C. **Bille**, Kbr; Leg.-Sekr.: C. W. Gf **Ahlefeld-Laurvig**; Att.: C. C. A. **Gosch**. [Belfast: A. **Münster** u. 1 VK. — Falmouth: J. H. **Hunt**. — Guernsey: S. **Taudevin**. — Hull: C. F. **Good**, GK. — Leith: W. O. **Berry**, GK., u. 1 VK. — Liverpool: A. F. **Carße** u. 1 VK. — London: C. A. **Delcomyn**, GK. — VK. in Aberdeen, Amble, Alloa, Ballyshannon, Banff, Barrow, Berwick, Blyth, Boness, Boston, Bristol, Burlington, Buretisland, Campbelltown, Cardiff, Carmarthen, Charlestown, Cork, Cowes, Darmouth, Dover, Drogheda, Dublin, Dunbar, Dundee, Dysart, Exeter, Fleetwood, Fraserburgh, Galway, Glasgow, Gloucester, Goole, Grangemouth, Granton, Greenock, Grimsby, Hall, Hartlepool, Harwich, Inverness, Ipswich, Jersey, Kirkaldy, Kirkwall, Leeds, Lerwick, Leven, Limerick, Londonderry, Lovestoft, Lyne, Regis, Maldon, Manchester, Milfordhaven, Montrose, Newcastle, Newport, Newry, New Ross, Penzance, Peterhead, Plymouth, Poole, Portmadoc, Portrush, Portsmouth, Ramsgate, Rochester, Runcorn, St. Davids, Scilly Inseln, Seaham, Sheffield, Shoreham, Sligo, Southampton, Stockton, Stornoway, Sunderland, Swansea, Tralee, Waterford, Westport, Weymouth, Wick, Wisbeach, Yarmouth. — Indien: Aden: G. **Gordon**. — Bombay: W. R. **Macdonell**. — Calcutta: A. **Simson**, GK., u. 1 VK. — Madras: H. **de Closets**. — Rangoon: J. **Braesecke** u. 1 VK. — VK. in Akab, Bassein, Moulmein. — Kolonien: Adelaide: F. **Wright**. — Antigua: F. **Melchertson** u. 1 VK. — Auckland: C. V. **Johansen**. — Belize: A. **Metzgen**. — Bridgetown: . . . . — Brisbane: A. R. H. **Pietzcker**. — Capstadt: R. **Mybburgh**. — Colombo: R. **Remmer**. — Freetown (Sierra Leone): Th. S. **Buckley**. — Gibraltar, beauftr.: R. W. **Mathiasen**. — Halifax: S. **Tobin**. — Hongkong: P. E. **Melbye**. — Kingston (Jamaika): S. **Soulat**. — Larnaca (Cypern): Ch. **Watkins**. — La Valette (Malta): E. W. **Ferro**. — Melbourne: F. W. **Were**, GK., u. 1 VK. — Montreal: J. F. **Wulff**. — Nassau (Bahamas): E. **George**. — Perth: . . . . — Port Louis: H. **Stein** u. 1 VK. — Port of Spain (Trinidad): C. O. **Bock**. — St. George (Bermudas): J. S. **Darrell** u. 1 VK. — St. Helena: S. **Solomon**. — Singapore: C. A. **Rauch**. — Sydney: Th. A. **Boesen**. — Turks-Inseln: J. D. **Murphy**. — Wellington (Neuseeland): Ch. J. **Torweard**. — VK. in Chicoutimi, Christchurch, Dunedin, Durban, Geelong, Hobarttown, Newcastle, Penang, Port Elisabeth, Quebec, St. Kitts, Simonstown, Winnipeg.]

Deutsches Reich. Botschafter [SW, 9 Carlton House Terrace]: P. Gf

v. Hatzfeldt-Wildenburg; Botsch.-Sekte: **P. Gf Wolff-Metternich zur Gracht**, Khr; Pr. **v. Pleß**; Attachés: **v. Pilgrim-Baltazzi**, Ref.; Gf **v. Quadt-Wykradt-Isny**; Mil.-Att.: **Hasenclever**, Korv.-Kapt.; Prediger: Dr. **Walbaum**; Arzt: Dr. **Weber**; Kanzleichef: W. A. **Schmettau**, GHofrat. [Aberdeen: . . . . — Belfast: O. **Jaffe**. — Bradford: . . . . . — Cardiff: M. **Krieger**. — Dublin: J. **Murphy**. — Dundee: H. **Duosbarth**. — Glasgow: J. O. **Lietke**. — Hartlepool: O. **Trechmann**. — Hull: W. **Schultetus**. — Leith und Edinburg: H. **Knoblauch**. — Liverpool: L. F. **Bahr**. — London: **Jordan**, MGLeg.-Rat u. GK. — Manchester: C. **Liebert**. — Middlesborough: C. E. **Müller**. — Newcastle on Tyne: F. **Gordon**. — Peterhead: A. **Robertson**. — Plymouth: Th. **For**. — Southampton: F. **Keller**. — Sunderland: . . . . . — VK. in Amble, Arbroath, Barrow in Furneß, Berwick on Tweed, Birmingham, Blyth, Bridgewater, Briſtol, Buretisland, Cork, Dartmouth, Dover, Dundalk, Falmouth, Gloucester, Grangemouth, Great Grimsby, Great Yarmouth, Guernsey, Hartlepool, Harwig, Holyhead, Inverneß, Jersey, Kirkwall, Lerwick, Limerick, Liverpool, London, Londonderry, Lowestoft, Lyne, Milford, Montrose, Newport, Nottingham, Padstow, Penzance, Perth, Peterhead, Poole, Portsmouth, Ramsgate, Rochester, Scilly-Inseln, Shoreham, Stornoway, Swansea, Waterford, Weymouth, Wick; Ag. in Alloa, Ayr, Boneß, Boston, Brixham, Campbeltown, Charlestown, Fleetwood, Fraserburgh, Methil, Newry, Prestonpans, St. Davids, Teigemouth, Whitbeach. — Indien: Aden: J. **Woodtli**. — Akhab: J. **Brauseche**. — Bassein: H. **Hagens**. — Bombay: **v. Syburg**. — Calcutta: Dr. Frhr **v. Heyting**, Leg.-Rat u. GK.; W. **Bleek**. — Kurrachee: . . . . — Madras: A. **Gerdes**. — Moulmein (Burmah): F. L. **Foucar**. — Rangoon: F. W. **Abel**. — VK. in Tuticorin. — Kolonien: Adelaide: H. **Mücke**. — Akkrah (Goldküste): J. J. **Fischer**. — Auckland: H. **Brown**. — Belize: C. **Melhado**. — Bridgetown: W. **Hänschell**. — Brisbane: J. C. **Heußler**. — Capstadt: F. v. **Trestow**, GK. — Colombo: Ph. **Freudenberg**. — Chatham (Neu-Braunschweig): A. **Morrison**. — Christchurch (Neu-Seeland): W. H. **Simms**. — Dunedin: . . . . . — D'Urban (Natal): G. **Monhaupt**. — Freemantle: J. W. **Bateman**. — Freetown: . . . . . — Georgetown (Guiana): A. Weber. — Gibraltar: F. **Schott**. — Halifax: Gb. A. **Creighton**. — Hongkong: **Coates**. — Kimberley: W. **Rolfes**. — Kingston (Jamaika): M. **Schiller**. — King-Williams-Town (Kaffraria): H. **Malcomeß**. — Lagos, beaufftr.: v. **Puttkamer**. — La Valette: E. **Ferro**. — Levuka (auf Ovalau, Fidschi-Inseln): . . . . . — Melbourne: W. A. **Brühe**. — Montreal: W. **Rumberloh**. — Nain (Labrador): **Bourquin**. — Nassau (New Providence): J. **Darling**. — Port Elizabeth: W. H. **Daldorf**. — Port Louis: H. **Stein**. — Port of Spain (Trinidad): H. **Hoffmann**. — Port Stanley (Falklandinseln): F. **Cobb**. — Quebeck: C. **Pitt**. — St. Georges (Bermudas): E. **Meyer**. — St. Helena: S. **Solomon**. — St. John (Neu-Braunschweig): R. **Thomsen**. — St. John's (Neufundland): R. **Prowse**. — Sansibar: **Anton**. — Singapore: H. **Fischte**. — Sydney: **Pellbram**, GK.; C. L. **Sahl**. — Toronto: S. **Nordheimer**. — Victoria

(Brit.-Colombia): C. **Löwenberg.** — Wellington: A. **Krull.** — Winnipeg: W. **Hespeler.** — VK. in Cookstown (Queensland), East London (Capland), Mosselbay (Capland), Newcastle (Neu-Süd-Wales), Penang, Point de Galle (Ceylon), Wellington (Neu-Seeland); Ag. in Castries (Barbados), Jnaqua (New-Providence), Neu-Amsterdam (Guiana), Pugwash (Neu-Schottland), Sydney (Neu-Schottland).]

Dominikanische Republik. [London: M. **Bentura,** GK. — Leeds: M. **Adam.** — Manchester: G. **Cook.** — Nottingham: C. **Schilling.** — Southampton: J. **Baird.** — VK. in Grimsby, Liverpool. — Kolonien: Barbados: N. E. **Parravicino.** — Gibraltar: A. **Gomez.** — Turksinseln: C. H. **Hinson.**]

Ecuador. A. G. u. b. M.: . . . . . ; Leg.-Sekr.: E. **de Alsúa.** — [Birmingham: J. **Bryson.** — Hull: W. **Moran.** — Liverpool: D. J. **Buitrago.** — London: P. A. **Merino,** GK.; Ch. **Yarmuth.** — Manchester: F. **Kolligs.** — VK. in Falmouth. — Kolonie: Kingston (Jamaika): J. **Gall.**]

Frankreich. Botschafter [Albert Gate House]: W. H. **Waddington;** Botsch.-Räte: P. H. B. **Balluet,** Baron **de Constant de Rebecque d'Estournelles;** Botsch.-Sekr.: E. L. J. **de Froidefond,** Comte **de Florian,** M. E. Comte **de St. Genys,** R. **Lecomte,** D. Gh. M. **de La Chaussée;** Mar.-Att.: **Le Clerc,** Schiffskpt.; **Heurtel,** Freg.-Kpt.; Mil.-Att.: **Dupontavice de Heussey,** Kapt.; Kanzler: **Knecht.** [Boston: E. **Thiébaut.** — Cardiff: A. **Trobriand.** — Dublin: P. A. J. **Larrouy.** — Edinburg: **de Valois.** — Glasgow: J. F. **Coste.** — Jersey: **Grimaud de Caux.** — Liverpool: P. J. J. **Decrais.** — London: M. P. L. **Caubet,** GK., **Defean de la Batie.** — Newcastle: J. P. L. **Barry.** — Swansea: **Knecht.** — VK. in Belfast, Dover, Falmouth, Manchester, Newport; Ag. in Aberdeen, Ardrossan, Berwick, Bidelford, Birmingham, Bradford, Bristol, Briton-Ferry, Cowes, Darmouth, Drogheda, Dundee, Exeter, Galway, Gloucester, Grangemouth, Greenock, Guernsey, Harwich, Hartlepool, Holy-Head, Hull, Kirkwall, Leeds, Lerwick, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Middlesborough, Milford, Newhaven, Nottingham, Penzance, Peterhead, Plymouth, Portsmouth, Queenstown, St. Marie (Sorling-Islands), Seaham, Sheffield, Sherneß, Southampton, Waterford, Westport, Weymouth. — Jndien: Aden: M. E. **Flandin** u. 1 VK. — Bombay: A. C. **Pernet.** — Calcutta: F. J. **Harmand,** GK. — Rangoon: **Pilinski.** — Ag. in Akyab, Chittagong, Coconada, Kurachee, Madras, Tellicheri. — Kolonien: Capstadt: **Peretie.** — Freetown (Sierra Leone): **Bareste.** — Gibraltar: A. **Livio.** — Hongkong: G. G. S. **de Bezaure.** — Larnaca (Cypern): M. **Peretié.** — La Valette (Malta): A. **Laurent-Cochelet.** — Melbourne: Th. **Meyer,** GK. — Port Louis (Mauritius): A. **Drouin.** — Quebec: P. Gf **de Turenne d'Aynac,** GK. — St. John (N. Fundland): **Ribaillier des Jles.** — Sansibar: **Lacau.** — Singapore: A. **Raffray.** — Sydney: H. R. **Berleye.** — VK. in Durban, Sierra Leone, Wellington; Ag. in Accra, Adelaide, Auckland, Barbados, Belize, Bermuda, Brisbane, Cap Palmas, Charlottetown, Christchurch, Colombo, Dundee, Elmina, Escoumins Fremantle, Gaspé, Georgetown (Br.-Guiana), Halifax, Hobarttown, Kimberley, Kingston (Jamaika)

v. Hatzfeldt-Wildenburg; Botsch.-Sekr.: P. Gf **Wolff-Metternich zur Gracht**, Frhr; Pr. **v. Pleß**; Attachés: **v. Pilgrim-Baltazzi**, Ref.; Gf **v. Quadt-Wykradt-Isny**; Mil.-Att.: **Hasenclever**, Korv.-Kapt.; Prediger: Dr. **Walbaum**; Arzt: Dr. **Weber**; Kanzleichef: W. A. **Schmettau**, GHofrat. [Aberdeen: . . . . . — Belfast: O. **Jaffe**. — Bradford: . . . . . — Cardiff: M. **Krieger**. — Dublin: J. **Murphy**. — Dundee: H. **Quosdorff**. — Glasgow: J. O. **Lieske**. — Hartlepool: O. **Trechmann**. — Hull: W. **Schultetus**. — Leith und Edinburg: H. **Knoblauch**. — Liverpool: L. F. **Bahr**. — London: **Jordan**, WGLeg.-Rat u. GK. — Manchester: C. **Liebert**. — Middlesborough: C. E. **Müller**. — Newcastle on Tyne: F. **Gordon**. — Peterhead: A. **Robertson**. — Plymouth: Th. **Fox**. — Southampton: F. **Keller**. — Sunderland: . . . . . — VK. in Amble, Arbroath, Barrow in Furneß, Berwick on Tweed, Birmingham, Blyth, Bridgewater, Bristol, Buretisland, Cork, Dartmouth, Dover, Dundalk, Falmouth, Gloucester, Grangemouth, Great Grimsby, Great Yarmouth, Guernsey, Hartlepool, Harwig, Holyhead, Invernes, Jersey, Kirkwall, Lerwick, Limerick, Liverpool, London, Londonderry, Lowestoft, Lyne, Milfort, Montrose, Newport, Nottingham, Padstow, Penzance, Perth, Peterhead, Poole, Portsmouth, Ramsgate, Rochester, Scilly-Inseln, Shoreham, Stornoway, Swansea, Waterford, Weymouth, Wick; Ag. in Alloa, Ayr, Bones, Boston, Brirham, Campbeltown, Charlestown, Fleetwood, Fraserburgh, Methil, Newry, Prestonpans, St. Davids, Teigemouth, Wisbeach. — Indien: Aden: J. **Woodtli**. — Akyab: J. **Graefecke**. — Bassein: H. **Hagens**. — Bombay: **v. Syburg**. — Calcutta: Dr. Frhr **v. Heyking**, Leg.-Rat u. GK.; W. **Bleeck**. — Kurrachee: . . . . . — Madras: A. **Gerdes**. — Moulmein (Burmah): F. L. **Foucar**. — Rangoon: F. W. **Abel**. — VK. in Tuticorin. — Kolonien: Adelaide: H. **Mücke**. — Akkrah (Goldküste): J. J. **Fischer**. — Auckland: H. **Brown**. — Belize: C. **Melhado**. — Bridgetown: W. **Hünscheil**. — Brisbane: J. C. **Heußler**. — Capstadt: C. **v. Treskow**, GK. — Colombo: Ph. **Freudenberg**. — Chatham (Neu-Braunschweig): A. **Morrison**. — Christchurch (Neu-Seeland): W. H. **Simms**. — Dunedin: . . . . . — D'Urban (Natal): G. **Mouhaupt**. — Freemantle: J. W. **Bateman**. — Freetown: . . . . . — Georgetown (Guiana): A. **Weber**. — Gibraltar: F. **Schott**. — Halifax: Ch. A. **Creighton**. — Hongkong: **Coates**. — Kimberley: W. **Rolfes**. — Kingston (Jamaika): W. **Schiller**. — King-Williams-Town (Kaffraria): H. **Malcomeß**. — Lagos, beauftr.: **v. Puttkamer**. — La Valette: C. **Ferro**. — Levuka (auf Ovalau, Fidschi-Inseln): . . . . . — Melbourne: W. A. **Brahe**. — Montreal: W. **Mumberloh**. — Nain (Labrador): **Bourquin**. — Nassau (New Providence): J. **Darling**. — Port Elizabeth: W. H. **Dahlorf**. — Port Louis: H. **Stein**. — Port of Spain (Trinidad): H. **Hoffmann**. — Port Stanley (Falklandinseln): F. **Cobb**. — Quebeck: C. **Pitt**. — St. Georges (Bermudas): E. **Meyer**. — St. Helena: S. **Solomon**. — St. John (Neu-Braunschweig): R. **Thomsen**. — St. John's (Neufundland): R. **Prowse**. — Sansibar: **Anton**. — Singapore: H. **Fischte**. — Sydney: **Fellbram**, GK.; C. L. **Sahl**. — Toronto: S. **Nordheimer**. — Victoria

(Brit.-Colombia): C. **Löwenberg.** — Wellington: A. **Krull.** — Winnipeg: W. **Hespeler.** — VK. in Cooktown (Queensland), East London (Capland), Mosselbay (Capland), Newcastle (Neu-Süd-Wales), Penang, Point de Galle (Ceylon), Wellington (Neu-Seeland); Ag. in Castries (Barbados), Jnaqua (New-Providence), Neu-Amsterdam (Guiana), Pugwash (Neu-Schottland), Sydney (Neu-Schottland).]

Dominikanische Republik. [London: M. **Bentura,** GK.; Leeds: M. **Adam.** — Manchester: G. **Cook.** — Nottingham: C. **Schilling.** — Southampton: J. **Baird.** — VK. in Grimsby, Liverpool. — Kolonien: Barbados: N. E. **Parravicino.** — Gibraltar: A. **Gomez.** — Turksinseln: C. H. **Hinson.**]

Ecuador. A. G. u. b. M.: . . . . . ; Leg.-Sekr.: E. **de Alsúa.** — [Birmingham: J. **Bryson.** — Hull: W. **Moran.** — Liverpool: D. J. **Buitrago.** — London: P. A. **Merino,** GK.; Ch. **Yarmuth.** — Manchester: F. **Kolligs.** — VK. in Falmouth. — Kolonie: Kingston (Jamaika): J. **Gall.**]

Frankreich. Botschafter [Albert Gate House]: W. H. **Waddington;** Botsch.-Räte: P. H. B. **Balluet,** Baron **de Constant de Rebecque d'Estournelles;** Botsch.-Sekr.: K. L. J. **de Froidefond,** Comte **de Florian,** M. E. Comte **de St. Genys,** R. **Lecomte,** D. Ch. M. **de La Chaussée;** Mar.-Att.: **Le Clerc,** Schiffskpt.; **Heurtel,** Freg.-Kpt.; Mil.-Att.: **Dupontavice de Heussey,** Kapt.; Kanzler: **Knecht.** [Boston: E. **Thiébaut.** — Cardiff: A. **Trobriand.** — Dublin: P. A. J. **Larrony.** — Edinburg: **de Balois.** — Glasgow: J. F. **Coste.** — Jersey: **Grimaud de Caux.** — Liverpool: P. J. J. **Decrais.** — London: M. P. L. **Caubet,** GK., **Dejean de la Batie.** — Newcastle: J. P. L. **Barry.** — Swansea: **Knecht.** — VK. in Belfast, Dover, Falmouth, Manchester, Newport; Ag. in Aberdeen, Ardrossan, Berwick, Bidelford, Birmingham, Bradford, Bristol, Briton-Ferry, Cowes, Darmouth, Drogheda, Dundee, Exeter, Galway, Gloucester, Grangemouth, Greenock, Guernsey, Harwich, Hartlepool, Holy-Head, Hull, Kirkwall, Leeds, Lerwick, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Middlesborough, Milford, Newhaven, Nottingham, Penzance, Peterhead, Plymouth, Portsmouth, Queenstown, St. Marie (Sorling-Islands), Seaham, Sheffield, Shernes, Southampton, Waterford, Westport, Weymouth. — Jndien: Aden: M. E. **Flandin** u. 1 VK. — Bombay: A. C. **Pernet.** — Calcutta: F. J. **Harmand,** GK. — Rangoon: **Pilinski.** — Ag. in Akyab, Chittagong, Coconada, Kurachee, Madras, Tellicheri. — Kolonien: Capstadt: **Perette.** — Freetown (Sierra Leone): **Bareste.** — Gibraltar: A. **Livio.** — Hongkong: G. G. S. **de Bezaure.** — Larnaca (Cypern): M. **Peretié.** — La Valette (Malta): A. **Laurent-Cochelet.** — Melbourne: Th. **Meyer,** GK. — Port Louis (Mauritius): A. **Drouin.** — Quebeck: P. Gf **de Turenne d'Aynac,** GK. — St. John (N. Fundland): **Ribaillier des Jles.** — Sansibar: **Lacau.** — Singapore: A. **Raffray.** — Sydney: H. R. **Verleye.** — VK. in Durban, Sierra Leone, Wellington; Ag. in Accra, Adelaide, Auckland, Barbados, Belize, Bermuda, Brisbane, Cap Palmas, Charlottetown, Christchurch, Colombo, Dundee, Elmina, Escoumins Fremantle, Gaspé, Georgetown (Br.-Guiana), Halifax, Hobarttown, Kimberley, Kingston (Jamaika),

Lagos, Mahé, Montreal, Nassau, Newcastle (N.-S.-Wales), Penang, Port Elizabeth, Roseau, St. Helena, St. Christopher, St. John (Antiqua), St. John (N.-Braunschw.), St. Lucie, St. Marie de Bathurst Simonstown, Sydney (Neu-Schottland), Three Rivers, Toronto, Trinidad, Victoria (Vancouver), Winnipeg.]

Griechenland. MR. [5 St. James Street]: J. **Gennadios**. [Dublin: H. **Kooke**. — Glasgow: G. E. **Lombazis**. — Liverpool: . . . . . — London: A. **Jonides**, GK. — Manchester: S. **Hatzopoulos**. — VK. in Belfast, Birmingham, Cardiff, Cowes, Falmouth, Kings Lynn, Lanelly, Leith, Newcastle, Plymouth, Southampton, Sunderland, Swansea; Ag. in Dover, Dundee, Hull, Limerick, Londonderry, Milford, Queenstown, Reamsgeate, Scilly-Islands, Yarmouth. — Indien. VK. in Rangoon. — Kolonien: Gibraltar: M. J. **Goll**. — Kingston (Jamaika): W. **Ruge**. — Larnaca (Cypern): G. **Fontanas**. — La Valette (Malta): L. **Metaxas**. — Melbourne: R. **Courtain**. — VK. in Nassau, Sierra Leone, Sydney.]

Guatemala. A. G. u. b. M. [1 York Place]: C. **Medina**; Leg.-Sekr.: D. **Estrada**; Attaché: J. **Ortega**. [Glasgow: R. **Liepmann**. — Liverpool: M. **Nachmann** u. 1 VK. — London: B. **Isaac**, GK. — Manchester: A. **Ertel**. — Southampton: A. **Dunlop**. — VK. in Cardiff, Newport, Plymouth. — Kolonien: Belize, beaufftr.: B. **Cramer**. — Gibraltar: H. **Cavenna**. — Jamaika: J. **Lewis**. — La Valette (Malta): O. **Segond**.]

Haiti. A. G. u. b. M. [SW, 4 Alfred Place]: **Vacat**; Leg.-Sekr.: L. J. **Janvier**, C. **Chatellin**. [Cardiff: J. **Davey**. — Cork: J. W. **Scott**. — Grimsby: D. H. **Bünz**. — Liverpool: W. **Roberts** u. 1 VK. — London: M. **Erdmann**. — Southampton: H. **Dunlop**. — VK. in Dundee. — Kolonien: Barbados: L. C. de **Lagarde**, GK. — Gibraltar: A. **Carara**. — Halifax: M. **Carney**. — Jnagua: B. **Barbes**. — Kingston (Jamaika): B. Ch. **Carvalho**, GK. — Ottawa: J. R. **Peachy**. — Turks- u. Caicos-Inseln: J. W. **Darrell**.]

Hawaii. GTr. [86 Radcliffs Square]: A. **Hoffnung**; Leg.-Sekr.: S. **Hoffnung**. [Belfast: W. A. **Ros**. — Bristol: M. **Whitwell**. — Cardiff: H. **Goldberg**. — Dover: F. W. **Prescott**. — Dundee: J. **Zoller**. — Edinburg: E. **Buchanan**. — Falmouth: W. E. **Broad**. — Glasgow: J. **Dunn**. — Hull: W. **Moran**. — Liverpool: H. **Janion**. — London: M. **Hopkins**. — Newcastle: E. **Biesterfeld**. — Queenstown: G. B. **Dawson**. — VK. in Dublin. — Kolonien: Auckland: J. **Cruickshank**. — Brisbane: A. B. **Webster**. — Dunedin: H. **Driver**. — Gibraltar: H. **Schott**. — Hobarttown: Hon. A. **Coote**. — Hongkong: J. B. **Irving**, GK. — Melbourne: G. R. **Oakley**. — Montreal: D. **Anderson**. — St. Johns (Neu-Braunschweig): A. D. **Crookshank**. — Singapore: R. **Bremner**. — Sydney: E. D. **Smith**, GK. — Toronto: J. E. **Thompson**, GK., u. 1 VK. — Victoria: R. P. **Rithet**. — VK. in Hamilton, Kingstown (Kan.), Launceston, Newcastle (N.-S.-Wales).]

Honduras. [London: G. **Bunney**, GK. — Manchester: H. M. **Langley**. — Kolonie: Belize: J. **Mutrie**.]

Ilien Botsch. [20 Grosvenor Square]: G. **Gf Tornielli Brusati**

di Bergano, Sen.; Botsch.-Rat: O. Gf Hierschel de Minerbi; Botsch.-Sekr.: D. Marchese di Torre Rossano; Att.: C. Gf Ranuzzi Segni; Mar.-Att.: Pechico, Kpt.; Kanzler: E. de Angioli. [Dublin: B. Gf Lambertenghi u. 1 VK. — Glasgow: G. Breen u. 1 VK. — Liverpool: C. Durando, GK. — London: C. B. Heath, GK., u. 1 VK. — VK. in Cardiff, Newcastle; Ag. in Aberdeen, Ardrossan, Belfast, Berwick, Birmingham, Bradford, Bristol, Cowes, Dover, Drogheda, Dundee, Falmouth, Galway, Gloucester, Hartlepool, Harwich, Hull, Ipswich, Kings Lynn, Leeds, Leith, Limerick, Londonderry, Manchester, Middlesborough, Milford, Montrose, Newport, Newry, Penzance, Plymouth, Portsmouth, Queenstown, Ramsgate, Scilly-Inseln, Sligo, Sheffield, Southampton, Swansea, Troon, Waterford, Westport, Wexford, Weymouth, Yarmouth. — Indien: Aden: Kr A. Cecchi, GK., u. 1 VK. — Bombay: F. B. Bozzoni. — Calcutta: G. Gallian, GK. — Rangoon: G. Corsi, — Ag. in Akyab, Bassein, Kurachee, Madras, Mandalay, Maulmein. — Kolonien: Capstadt: A. Carpani. — Colombo: G. A. Banderspar. — Freetown: G. B. Zachonis. — Gibraltar: E. Bonelli. — Halifax: G. Fisher. — Hongkong: D. Musso. — Kingston (Jamaika): G. Schiller u. 1 VK. — Lagos: T. D. Fairley. — Larnaca (Cypern): F. Gf Mazza. — La Valette (Malta): Kr A. Bazzoni, GK., u. 1 VK. — Mahé (Seschellen), beauftr.: F. Cheyron. — Melbourne: N. Squitti, Baron di Palerimti e Guarna u. 1 VK. — Port Louis (Mauritius): A. Povah u. 1 VK. — Port Stanley (Falkl.-J.): F. Cobb. — St. Helena: G. Moß u. 1 VK. — Sansibar: Branchi, GK. — Singapore: F. Rob. de Gozzueta. — Trinidad: F. G. Scott. — Ag. in Adelaide, Algesiras, Auckland, Berbera, Brisbane, Chatham, Christchurch, Dunedin, Durban, Fremantle, Gaspé-Basin, Greymouth, Kimberley, Launceston, Levuka, Limassol, Montreal, Newcastle (N.-S.-Wales), Penang, Point de Galles, Quebec, St. George (Bermuda), St. John (Neu-Braunschweig), St. John (Neu-Fundland), Suakim, Sydney, Victoria, Wellington.]

Japan. A. G. u. b. M. [9 Cavendish Square]: M. Vikomte Kawase; Leg.-Sekr.: A. Sato; Attachés: K. Nabeshima, K. Inouye; Mar.-Att.: J. Itsuki, Kpt. [Glasgow: A. Brown. — Liverpool: J. Bowes. — London: N. Okoshi u. 1 VK. — Kolonien: Hongkong, beauftr.: M. Suzuki, VK. — Melbourne: A. Marks. — Singapore, beauftr.: M. Saito. — Vancouver-Insel: F. Sugimura.]

Liberia. [Belfast: A. M. Münster. — Birmingham: A. Whitfield. — Bournemouth: E. Dyke. — Bristol: W. K. Wait. — Cardiff: J. Bovey. — Carlisle: T. T. Meyer. — Cork: W. Harvey. — Dartmouth: G. W. Whitehead. — Dover: F. W. Prescott. — Dublin: G. W. Casson. — Dundee: D. F. Robertson. — Edinburg: J. Callander. — Falmouth: A. L. For. — Glasgow: L. Gow. — Gravesend: W. Hudson. — Hull: J. Atkinson u. 1 VK. — Limerick: J. R. Tinsley. — Liverpool: D. Kelly. — London: H. Hayman; S. de Stein u. 1 VK. — Londonderry: J. Gilmour. — Manchester: J. K. Schofield. — Newcastle: J. Cowen. — Newport: T. Beynon. — Penzance: E. Mathews. — Plymouth: R. P. Triplett. — Portsmouth: L. Emanuel. — Preston: B. Sykes. — Ramsgate;

S. B. **Gast.** — Sheffield: C. **Cammell.** — Southampton: W. H. **Davis.** — South Shields: Th. G. **Mabane.** — Swansea: **Llandin.** — Totland-Bay (Insel Wight): C. **Fox.** — Waterford: T. S. **Harvey.** — Weymouth: W. **Butt.** — Yarmouth: H. F. **Brooks.** — VK. in Harwich. — Kolonien: Freetown (Sierra Leone): M. **Boyle.** — Gibraltar: F. **Bassadone**, GK. — Melbourne: R. T. **Litton**, GK. — Ottawa: J. E. **Thompson**, GK.]

Madagaskar. [London: S. **Procter.** — Kolonie: Mauritius: H. **Lemière.**]

Mecklenburg-Schwerin. [1 VK. in Rye.]

Mexiko. A. G. u. b. M. [3 Ashburn Pl.]: . . . .; Leg.-Sekr.: P. **Martinez del Campo**, M. **Covarrubias**; Kanzler: R. **Olano.** [Cardiff: F. **de Jugo y Urrullo.** — Dublin: J. **Manly.** — Glasgow: G. **Templeton.** — Grimsby: P. H. **Haagensen.** — Liverpool: A. **Melgarejo**, GK., u. 1 VK. — London, beaufts.: R. **Olano.** — Manchester, beaufts.: C. **Behrens.** — Southampton: J. **Pastor y Landero.** — VK. in Dover, Falmouth, Inverneß, Newcastle on Tyne; Ag. in Newport, Swansea. — Kolonien: Bridgetown (Barbados): W. **Hänschell.** — Gibraltar: J. **de Costa Freire.** — Montreal: D. A. **Ansell.** — VK. in Barrow in Furneß, Hongkong.]

Monaco. [London: Th. **Lumley.**]

Niederlande. A. G. u. b. M. [40 Grosvenor Gardens]: C. M. E. G. **Gf van Bylandt**, Khr; Leg.-Rat: W. F. A. Baron **Gevers**; Kanzler: J. **van den Berg.** [Cowes (Wight): J. W. **Faulkner.** — Dublin: M. **Tabuteau.** — Glasgow: J. **van Raalte.** — Hull: J. R. **Ringrose.** — Leith: G. **Bair Turnbull** u. 1 VK. — Liverpool: H. S. **van Santen.** — London: Jonkheer J. W. **May**, GK.; H. S. J. **Maas**; **van Drunen.** — Newcastle: Ch. G. **Young.** — Plymouth: J. A. **Bellamy.** — Portsmouth: A. L. **van den Bergh.** — Sunderland: C. **Smart.** — VK. in Aberdeen, Belfast, Boroughstones, Birmingham, Bradford, Bristol, Cardiff, Chatam, Cork, Dartmouth, Dover, Dundee, Falmouth, Gloucester, Grangemouth, Grimsby, Guernsey, Hartlepool, Harwich, Invergordon, Jersey, Lerwick, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Manchester, Newport, Ramsgate, Swansea, Yarmouth; Ag. in Alloa, Burntisland, Charlestown. — Indien: Aden: S. **Schmück.** — Akyab: M. **Hollyday.** — Bombay: L. **Aeppli.** — Calcutta: J. E. T. **Reelfs.** — Kurachee: Th. **Beaumont.** — Madras: S. R. **Turnbull.** — Point-de-Galle: G. A. H. v. d. **Spaar.** — Rangoon: E. W. W. **Dinckgreve.** — Kolonien: Adelaide: W. **Little.** — Barbados: W. **Man.** — Brisbane: J. C. **Heußler.** — Capstadt: R. **Mijsburgh**, GK., u. 1 VK. — Colombo (Ceylon): R. **Remmers.** — Freemantle: W. C. **Marmion.** — Freetown (Sierra Leone): F. **Burman.** — Georgetown: C. **d'Oliveira.** — Gibraltar: A. **Thomson.** — Hobarttown: W. **Crosby.** — Hongkong: G. S. **Hamel.** — Kingston (Jamaika): S. E. **Pietersz.** — La Valette (Malta): O. F. **Gollcher.** — Melbourne: J. A. **de Bica**, GK., u. 1 VK. — Newcastle (Neu-Süd-Wales): R. B. **Wallace.** — Port Darwin (Palmerston): W. L. **Solomon.** — Penang: J. A. **Kruijt**, GK. — Port Elizabeth: T. **Jones.** — Port Louis (Mauritius): F. Ch. **Still.** — Port Natal:

B. H. **de Waal.** — St. Christophers: G. **Horne.** — St. George's (Bermudas): J. S. **Darrel.** — St. Helena: S. **Solomon** u. 1 VK. — St. John (Antigua): W. **Percival.** — Sta Lucia: F. **Peter.** — Singapore: G. **Lavino,** GK., u. 1 VK. — Sydney: A. **Gray.** — Toronto: B. H. **Dixon,** GK., u. 1 VK. — Trinidad: E. J. **Scott.** — Wellington (Neuseeland): Ch. J. **Johnston.** — VK. in Dunedin, Halifax, Montreal, Newcastle, Palmerston, Quebeck; Ag. in Elmina, Simonstad.]

Nikaragua. A. G. u. b. M. [11 Clifford Street]: A. **Cardenas**; Leg.-Sekr.: Dr. G. **Guzman.** [Birmingham: J. **Hotchkins.** — Glasgow: P. **Liepmann.** — London: F. **Isaac,** GK.; E. **Schubert.** — Manchester: F. C. **Tobler** u. 1 VK. — Nottingham: J. **Jacoby.** — VK. in Brighton, Cork. — Kolonien: Gibraltar: S. **Lasvy.** — Kingston (Jamaika): P. B. **Desnoes.** — VK. in Belize.]

Österreich-Ungarn. Botschafter [18 Belgrave Square]: F. Gf **Deym,** GRat u. Km.; Botsch.-Rat: Ch. Gf **Wydenbruck**; Botsch.-Sekr.: R. Frr v. **Gutmansthal-Benvenuti,** A. Gf v. **Mensdorff-Pouilly-Dietrichstein**; Attachés: A. Gf **Potocki,** L. Gf **Szápáry**; Kammerkanzlei-Direktor: Dr. F. Rr **Krapf v. Liverhoff,** Min.-Rat; Mil.-Att.: A. Pr. **Esterházy,** Oberst; Mar.-Att.: L. Rr v. **Jedina,** Korv.-Kpt.; Kanzleirat: A. Frhr **Besque v. Püttlingen.** [Cardiff: B. **Row.** — Glasgow: W. **Burrell.** — Liverpool: H. Rr **Kohen v. Tengervar,** GK. — London: A. Frhr v. **Rothschild,** GK.; Dr. F. Rr **Krapf v. Liverhoff,** Min.-Rat u. Stellv. — VK. in Belfast, Birmingham, Bradford, Bristol, Cork, Dublin, Edinburg, Falmouth, Gloucester, Hull, Jersey, Limerick, Manchester, Newport, Northshields, Plymouth, Portsmouth, Sheffield, Swansea, Waterford; Ag. in Darmouth, Dover, Great-Yarmouth, Kings-Lynn, Londonderry, Milford, Penzance, Ramsgate, St. Mary, Sligo, Swansea. — Indien: Aden: V. **Escher.** — Bassein: F. **Eggena.** — Bombay: F. **Stockinger,** GK. — Calcutta: R. **Heilgers.** — Madras: Ch. **Plater.** — Rangoon: L. **Biedermann.** — Ag. in Kurachee, Point-de-Galle. — Kolonien: Adelaide: A. v. **Treuer.** — Belize: H. **Krug.** — Bridgetown (Barbadoes): A. **Laurie.** — Capstadt: Ch. **Poppe.** — Colombo: A. **Schütze.** — Gibraltar: H. **Schott.** — Halifax: W. H. **Hart.** — Hongkong: L. **Poesneker.** — Kimberley: J. J. **Pam-Isaak.** — Kingston (Jamaika): W. **Schiller.** — La Valette (Malta): A. Rr v. **Cohen.** — Melbourne: K. **Pinschof.** — Montreal: C. **Schultze.** — Penang: R. H. **Morstadt.** — Port Elisabeth: J. A **Chabaud.** — Port Louis (Mauritius): F. C. **Estill.** — Port of Spain (Trinidad): A. **Holler.** — Quebeck: . . . . — St. Helena: S. **Solomon.** — St. John (Neufundland), beauftr.: J. H. **Thomson,** VK. — Sierra Leone: . . . . — Singapore: D. **Brandt.** — Sydney: . . . . . VK. in Aden, Durban; Ag. in Coconada, Port of Picton.]

Oranje-Freistaat. [London: Ph. Th. **Blyth.**]

Paraguay. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Birmingham: C. **Miles.** — Glasgow: J. **Galloway,** GK. — London: Ch. **James,** GK.; A. F. **Baillie.** — Manchester: D. **Parlane.** — VK. in Greenock. — Kolonien: Gibraltar: J. **Garece.** — La Valette (Malta): M. **Mizzi.**]

S. B. **Cast.** — Sheffield: C. **Cammell.** — Southampton: W. H. **Davis.** — South Shields: Th. G. **Mabane.** — Swansea: **Glaudin.** — Totland-Bai (Insel Wight): E. **Fox.** — Waterford: T. S. **Harvey.** — Weymouth: W. **Butt.** — Yarmouth: H. **F. Brooks.** — VK. in Harwich. — Kolonien: Freetown (Sierra Leone): M. **Boyle.** — Gibraltar: F. **Bassadone**, GK. — Melbourne: R. T. **Litton**, GK. — Ottawa: J. E. **Thompson**, GK.]

Madagaskar. [London: S. **Procter.** — Kolonie: Mauritius: H. **Lemière.**]

Mecklenburg-Schwerin. [1 VK. in Rye.]

Mexiko. A. G. u. b. M. [3 Ashburn Pl.]: . . . .; Leg.-Sekr.: P. **Martinez del Campo**, M. **Covarrubias**; Kanzler: R. **Olano.** [Cardiff: F. **de Jugo y Urrullo.** — Dublin: J. **Manly.** — Glasgow: G. **Templeton.** — Grimsby: P. H. **Haagensen.** — Liverpool: A. **Melgarejo**, GK., u. 1 VK. — London, beauftr.: R. **Olano.** — Manchester, beauftr.: C. **Behrens.** — Southampton: J. **Pastor y Landero.** — VK. in Dover, Falmouth, Inverneß, Newcastle on Tyne; Ag. in Newport, Swansea. — Kolonien: Bridgetown (Barbados): W. **Hänschell.** — Gibraltar: J. **de Costa Freire.** — Montreal: D. A. **Ansell.** — VK. in Barrow in Furneß, Hongkong.]

Monaco. [London: Th. **Lumley.**]

Niederlande. A. G. u. b. M. [40 Grosvenor Gardens]: C. M. C. G. Gf **van Bylandt**, Khr; Leg.-Rat: W. F. A. Baron **Gevers**; Kanzler: J. **van den Berg.** [Cowes (Wight): J. W. **Faulkner.** — Dublin: M. **Tabuteau.** — Glasgow: J. **van Raalte.** — Hull: J. R. **Kingrose.** — Leith: G. **Bair Turnbull** u. 1 VK. — Liverpool: H. S. **van Santen.** — London: Jonkheer J. W. **May**, GK.; H. S. J. **Maas**; van **Drunen.** — Newcastle: Ch. G. **Young.** — Plymouth: J. A. **Bellamy.** — Portsmouth: A. L. **van den Bergh.** — Sunderland: C. **Smart.** — VK. in Aberdeen, Belfast, Borowstones, Birmingham, Bradford, Bristol, Cardiff, Chatam, Cork, Dartmouth, Dover, Dundee, Falmouth, Gloucester, Grangemouth, Grimsby, Guernsey, Hartlepool, Harwich, Invergordon, Jersey, Lerwick, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Manchester, Newport, Ramsgate, Swansea, Yarmouth; Ag. in Alloa, Burntisland, Charlestown. — Indien: Aden: S. **Schmück.** — Akyab: M. **Holyday.** — Bombay: L. **Aeppli.** — Calcutta: J. E. T. **Reelfs.** — Kurachee: Th. **Beaumont.** — Madras: S. R. **Turnbull.** — Point-de-Galle: G. A. H. v. d. **Spaar.** — Rangoon: E. W. W. **Dinkgreve.** — Kolonien: Adelaide: W. **Little.** — Barbados: W. **Man.** — Brisbane: J. C. **Heußler.** — Capstadt: R. **Milburgh**, GK., u. 1 VK. — Colombo (Ceylon): R. **Remmers.** — Freemantle: W. E. **Marmion.** — Freetown (Sierra Leone): F. **Burman.** — Georgetown: E. **d'Oliveira.** — Gibraltar: A. **Thomson.** — Hobarttown: W. **Crosby.** — Hongkong: G. S. **Hamel.** — Kingston (Jamaika): S. E. **Pietersz.** — La Valette (Malta): O. F. **Gollcher.** — Melbourne: J. A. **de Bica**, GK., u. 1 VK. — Newcastle (Neu-Südwales): R. B. **Wallace.** — Port Darwin (Palmerston): B. L. **Emmon.** — Penang: J. A. **Kruijt**, GK. — Port Elizabeth: T. **es.** — Port Louis (Mauritius): F. Ch. **Estill.** — Port Natal:

B. H. **de Waal.** — St. Christophers: G. **Horne.** — St. George's (Bermudas): J. S. **Darrel.** — St. Helena: S. **Solomon** u. 1 VK. — St. John (Antigua): W. **Percival.** — Sta Lucia: F. **Peter.** — Singapore: G. **Lavino,** GK., u. 1 VK. — Sydney: A. **Gray.** — Toronto: B. H. **Dixon,** GK., u. 1 VK. — Trinidad: C. J. **Scott.** — Wellington (Neuseeland): Ch. J. **Johnston.** — VK. in Dunedin, Halifax, Montreal, Newcastle, Palmerston, Quebeck; Ag. in Elmina, Simonstad.]

Nikaragua. A. G. u. b. M. [11 Clifford Street]: A. **Cardenás**; Leg.-Sekr.: Dr. G. **Guzman.** [Birmingham: J. **Hotchkins.** — Glasgow: P. **Liepmann.** — London: F. **Isaac,** GK.; C. **Schubert.** — Manchester: F. C. **Tobler** u. 1 VK. — Nottingham: J. **Jacoby.** — VK. in Brighton, Cork. — Kolonien: Gibraltar: S. **Lasvy.** — Kingston (Jamaika): P. B. **Desnoes.** — VK. in Belize.]

Österreich-Ungarn. Botschafter [18 Belgrave Square]: F. Gf **Deym,** GRat u. Km.; Botsch.-Rat: Ch. Gf **Wydenbruck**; Botsch.-Sekr.: R. Rr **v. Gutmansthal-Benvenuti,** A. Gf **v. Mensdorff-Pouilly-Dietrichstein**; Attachés: A. Gf **Potocki,** L. Gf **Szápáry**; Kammerkanzlei-Direktor: Dr. F. Rr **Krapf v. Liverhoff,** Min.-Rat; Mil.-Att.: A. Pr. **Esterházy,** Oberst; Mar.-Att.: L. Rr **v. Jedina,** Korv.-Kpt.; Kanzleirat: A. Frhr **Vesque v. Püttlingen.** [Cardiff: B. **Row.** — Glasgow: W. **Burrell.** — Liverpool: H. Rr **Kohen v. Tengervar,** GK. — London: A. Frhr **v. Rothschild,** GK.; Dr. F. Rr **Krapf v. Liverhoff,** Min.-Rat u. Stellv. — VK. in Belfast, Birmingham, Bradford, Bristol, Cork, Dublin, Edinburg, Falmouth, Gloucester, Hull, Jersey, Limerick, Manchester, Newport, Northshields, Plymouth, Portsmouth, Sheffield, Swansea, Waterford; Ag. in Darmouth, Dover, Great-Yarmouth, Kings-Lynn, Londonderry, Milford, Penzance, Ramsgate, St. Mary, Sligo, Swansea. — Indien: Aden: B. **Escher.** — Bassein: F. **Eggena.** — Bombay: F. **Stockinger,** GK. — Calcutta: R. **Heilgers.** — Madras: Ch. **Plater.** — Rangoon: L. **Biedermann.** — Ag. in Kurachee, Point-de-Galle. — Kolonien: Adelaide: A. **v. Treuer.** — Belize: H. **Krug.** — Bridgetown (Barbadoes): A. **Laurie.** — Capstadt: Ch. **Poppe.** — Colombo: A. **Schütze.** — Gibraltar: H. **Schott.** — Halifax: W. H. **Hart.** — Hongkong: L. **Poesneker.** — Kimberley: J. J. **Paul-Isaak.** — Kingston (Jamaika): W. **Schiller.** — La Valette (Malta): A. Rr **v. Cohen.** — Melbourne: K. **Pinschof.** — Montreal: C. **Schultze.** — Penang: R. H. **Morstadt.** — Port Elisabeth: J. A **Chabaud.** — Port Louis (Mauritius): F. C. **Estill.** — Port of Spain (Trinidad): A. **Holler.** — Quebeck: . . . . — St. Helena: S. **Solomon.** — St. John (Neufundland), beauftr.: J. H. **Thomson,** VK. — Sierra Leone: . . . . — Singapore: D. **Brandt.** — Sydney: . . . . VK. in Aden, Durban; Ag. in Coconada, Port of Picton.]

Oranje-Freistaat. [London: Ph. Th. **Blyth.**]

Paraguay. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Birmingham: C. **Miles.** — Glasgow: J. **Galloway,** GK. — London: Ch. **James,** GK.; A. F. **Baillie.** — Manchester: D. **Parlane.** — VK. in Greenock. — Kolonien: Gibraltar: J. **Garece.** — La Valette (Malta): M. **Mizzi.**]

Persien. A. G. u. b. M. [W, 80 Holland Park]: Mirza M. **Ali-Chan**, Ala-Es-Saltaneh; Leg.-Rat: **Mikayl-Chan**, Gen.; Leg.-Sekr.: **Mounschi Baschi**, H. **de Baretto**. [London: L. **Cloete**, GK. — Indien: Bombay: Hadji Mirza **Hussein-Chan**. — Calcutta: **Mankjee Rustamjee**. — Kolonie: Sydney: H. M. **Woodhouse**.]

Peru. A. G. u. b. M. [13 Comeragh Road, West-Kensington]: A. A. **Caceres**, Gen.; Leg.-Sekr.: W. **Melendez**; Att.: E. **North**; Mar.-Att.: M. **Carbajal**. [Belfast: C. **Connor**. — Brighton: J. **Evens**. — Cardiff: J. **Bovey**. — Dover: J. J. **Ellis**. — Dublin: H. **Olearning**. — Dundee: J. **Bell**. — Glasgow: G. **Templeton**. — Liverpool: B. **Alvarez**, GK., u. 1 VK. — London: F. A. **Pezet**, GK.; A. **Robertson** u. 1 VK. — Queenstown: G. **Dawson**. — Southampton: H. **Guillaume**, GK. — VK. in Falmouth, Sheffield; Ag. in Newcastle. — Indien: Rangoon: A. **Meyer**. — Kolonien: Barbados: W. **Hanschell**. — Gibraltar: L. **Smossi**. — Hongkong: J. G. **Smith**. — Kingston (Jamaika): A. **de Cordova**. — Melbourne: A. **Pfaff**. — Montreal: . . . . . — Port Elizabeth: J. **Remsley**. — Sydney: E. **Smith**. — Victoria (Vancouver-Insel): W. **Sifften**.]

Portugal. A. G. u. b. M. [12 Gloucester Place]: L. **de Soveral**; Leg.-Sekr.: **Machado**; Att.: Gf **de Rilvas**, Gf **d'Anadia**; Mar.-Att.: Gf **de Sena**, Kpt.; Kanzler: L. A. **Beadle**. [Bristol: J. B. **Gonçalves Texeira** u. 1 VK. — Cork: W. **Harvey**. — Liverpool: Baron **de Rousfado** u. 1 VK. — London: A. **Ferreira Pinto Basto**, GK., u. 1 VK. — Newcastle: J. **Batalha Reis**; J. M. **Rendal**. — VK. in Aberdeen, Ardrossan, Barrow, Belfast, Birmingham, Blyth, Bradford, Brighton, Brixham, Cardiff, Chaster, Cowes, Darmouth, Dover, Dublin, Dundee, Exeter, Falmouth, Glasgow, Gloucester, Greenok, Grimsby, Harwich, Holyhead, Hull, Jersey, Leeds, Leith, Limerick, Londonderry, Lossiemouth, Manchester, Milford, Newport, North Shields, Plymouth, Portsmouth, Ramsgate, St. **Joas**, Scilly Islands, Sheffield, Shoreham, Southampton, Stockton, Sunderland, Swansea, Waterford, West-Hartlepool, Weymouth, Yarmouth. — Indien: Aden, beauftr.: H. **Cowasjee**. — Bombay: S. R. **Barbosa Centeno**. — VK. in Calcutta, Kurachee, Madras. — Kolonien: Barbados: W. R. **Mann**. — Bathurst (Gambia), beauftr.: E. **Allegre**. — Capstadt: E. **de Carvalho**. — Colombo, beauftr.: A. **Delmege**. — Freetown (Sierra Leone): Ph. **Lemberg**. — Georgetown (Demerara): A. A. **das Neves-Mello**. — Gibraltar: J. M. **Tedeschi** u. 1 VK. — Guiana: M. F. **Camacho**. — Halifax (Neu-Schottland): Th. **Abbot** u. 1 VK. — Hongkong: A. G. **Romano**, GK. — Lagos, beauftr.: G. **del Grande**. — La Valette (Malta): T. **Micallef**. — Mahé (Seschellen): P. J. **Guerard**. — Melbourne, beauftr.: R. W. **Dickson**. — Montreal: F. A. **Routh**. — Nassau (Bahama), beauftr.: M. **Menendez**. — Natal: . . . . — Quebec: F. **Carbray**. — St. George (Bermuda), beauftr.: R. **James**. — St. Helena: S. **Solomon**. — St. John (Antigua): J. **Camacho**. — St. John (Neu-Braunschweig): F. **Allison**. — St. Johns (Neufundl.): Th. R. **Schmith** u. 1 VK. — St. Louis (Mauritius), beauftr.: L. **Antelme**. — Singapore: F. A. **Pereira**. — Sydney:

E. O. **Smith.** — Trinidad: D. **Montbrun.** — Wellington (Neuseeland): J. **Duncan.** — VK. in Adelaide, Annapolis, Auckland, Bridgewater, Brisbane, Burin, Catalina, Dunedin, Fogo, Harbour Boston, Harbour Grace, Kimberley, Kings Coor, La Poile Bay, Newcastle (N.-S.-Wales), Renews, Twillingate, Singapore, Trinity.]

Rumänien. A. G. u. b. M. [50 Grosvenor Gardens]: A. **Plagino**; Leg.-Rat: D. **Nedeyano.** [London: W. **Cutbill**, GK. — Manchester: R. **Goldschmidt.** — VK. in Cardiff. — Kolonie: La Valette (Malta): E. **Vella.**]

Rußland. Botsch. [Chesham House]: E. F. **Staal**, GRat; Botsch.-Rat: M. A. **Butenjew**, StRat u. Kbr; Botsch.-Sekre: A. N. **Krupenskij**, N. N. **Bulazel**; Att.: A. F. **Stoeckl**, Koll.-Aff. u. Kirr; Mil.-Att.: **Jermolow**, Kpt.; Mar.-Att.: **Selfonoj**, Kpt.; Kaplan: Rev. E. **Smirnow.** [Hull: J. J. **Herd.** — Liverpool: N. Baron **Pilar v. Pilhau**, Koll.-Aff. u. Kirr, u. 1 VK. — London: A. **Vollborth**, GK. — VK. in Aberdeen, Belfast, Birmingham, Blyth, Bristol, Cardiff, Chatam, Cork, Cowes, Dover, Dublin, Dundee, Falmouth, Glasgow, Gloucester, Grimsby, Guernsey, Harwich, Kings Lynn, Leith, Lerwick, Limerick, Llanelly, Londonderry, Lowestoft, Milford, Newcastle, Peterhead, Plymouth, Portland, Portsmouth, Queenstown, Ramsgate, Sherneß, Southampton, Stornaway, Swansea, Yarmouth; Ag. in Bonneß, Grangemouth, Hartlepool, Kirkoldy, Middlesboro, Newport, Sunderland. — Indien: Point-de-Galle: A. **Delmege.** — Kolonien: Capstadt: C. H. **Knight.** — Gibraltar: L. T. **Pauer.** — Hongkong: W. **Reiners.** — La Valette (Malta), beauftr.: G. **Sar**, Koll.-Aff. — Melbourne: J. **Damyon.** — Singapore: A. **Wywodzew**, Koll.-Rat. — Sydney: C. M. **Paul.**]

Salvador. B. M. u. GK.: L. A. **Campbell.** [Birmingham: J. **Holchtiß.** — Falmouth: R. **Broad.** — Glasgow: C. A. **Black.** — Liverpool: **J. M. Somerville.** — London: der b. M., GK. — Manchester: H. **Langley.** — Southampton: H. **Guillaume.** — Kolonien: Gibraltar: J. **da Costa Freire.** — Kingston (Jamaika): J. J. G. **Lewis.** — Newcastle (Australien): H. **Bonnard**, GK.]

Schweden. A. G. u. b. M. [W, 52 Pont-Street, Belgrave-Square]: H. **Akerman**; Leg.-Sekr.: O. **Gude**, Kbr; Attachés: G. F. N. Frhr **Akerhielm.** [Leith: B. A. **Böttker** u. 1 VK. — London: C. **Juhlin-Dannfelt**, GK. u. 1 VK. — VK. in Aberdeen, Aldeburgh, Alloa, Amble, Appledore, Arbroath, Ardrossan, Ayr, Barrow, Belfast, Berwick, Birmingham, Blyth, Borrowstoneß, Boston, Bradford, Bridgewater, Bristol, Burnt Island, Cardiff, Charleston, Cork, Cowes, Dartmouth, Douglas, Dover, Dublin, Dunbar, Dundalk, Dundee, Dysart, Exeter, Falmouth, Fleetwood, Fowey, Fraserburgh, Galway, Glasgow, Gloucester, Goole, Grangemouth, Granton, Greenock, Guernsey, Hartlepool, Harwich, Hayle, Holyhead, Hull, Invernesß, Ipswich, Jersey, Kirkwall, Leeds, Lerwick, Leven Methil, Limerick, Littlehampton, Liverpool, Llanelly, Londonderry, Lowestoft, Lyen Regis, Macduff, Manchester, Maryport, Middlesborough, Milford, Montrose, Newcastle, Newhaven, Newry, Padstow, Penzance, Peterhead, Plymouth, Poole, Port Glasgow, Port Talbot, Porte

mouth, Ramsgate, Rochester, Rye, Scarborough, Scilly Islands, Seaham, Sheffield, Shields, Shoreham, Sit Davids, Sligo, Southampton, Stornaway, Sunderland, Swansea, Teigenmouth, Troon, Truro, Waterford, Weymouth, Wicko Thurfo, Wisbach, Yarmouth. — Indien. Aden: H. W. **Vidal.** — Akyab: F. **Müller.** — Bombay: J. **Janny.** — Calcutta: S. E. **Vogt,** GK., u. 1 VK. — Madras: A. **Mackenzie.** — Rangoon: G. **Gordon.** — VK. in Bassein, Moulmein, Point de Galle. — Kolonien. Adelaide: R. **Barr-Smith.** — Bahama: S. O. **Johnson.** — Barbados: J. G. **Austin.** — Belize: A. **Williamson.** — Bermudas: J. A. **Conyers.** — Brisbane: Ch. **Warde.** — Capstadt: A. **Ohlsson,** GK., u. 1 VK. — Christchurch (Neuseeland): F. E. **Wright.** — Colombo (Ceylon): F. W. **Bois.** — Freetown (Sierra Leone): H. **Burnett.** — Georgetown (Br.-Guiana): J. H. **de Jonge.** — Gibraltar: A. S. B. **Dietrichson.** — Hongkong: F. **Seip.** — Kingston (Jamaika): S. **Soutar.** — Larnaca (Cypern): Ch. **Watkins.** — Levuka (Fidschi): B. G. W. **Kopsen.** — La Valette (Malta): F. **Gollcher.** — Melbourne: H. J. **Gundersen** u. 1 VK. — Nassau (New Providence): L. **Taylor.** — Port Louis (Mauritius): H. **Stein.** — Port of Spain (Trinidad): Chr. **Schöner.** — Quebeck: W. A. **Schwartz** u. 1 VK. — St. Helena: S. **Solomon.** — St. John (Antigua): F. **Melchertson.** — Singapore: J. R. **Cuthbertson** u. 1 VK. — Stanley (Falkland-Inseln): C. M. **Dean.** — Suwa (Fidschi-Inseln): H. L. W. **Tripp.** — Sydney: C. A. **Falstedt.** — Victoria (Britisch-Columbia): R. **Ward.** — Wellington: E. **Pearce.** — VK. in Auckland, Baye Verte, Bathurst, Bersimis, Black River, Bridgewater, Buctouche, Campbelltown, Caraquet, Cascumper, Chatam, Chicoutimi, Cow Bai, Dalhousin, East-London, Escoumains, Falmouth (Jamaika), Gaspé, Geelong, Great Caimans Islands, Halifax, Hamilton, Hobarttown, Launceston, Liscomb, Matome, Melis, Milk River, Montego Bay, Montreal, Morant Bay, Northport, Ottawa, Parrsboro, Pictou, Port Adelaide, Port Elizabeth, Port Natal, Port Pirie, Pugwash, Richibucto, Rimousky, River Quelle, St. Anne des Monts, St. Christopher, St. Etienne, St. George (Neu-Braunschw.), St. John (Neu-Braunschw.), St. Johns (Neu-Fundland), St. Mararets Bay, St. Stephen, Sault au Cochon, Savannah la Mar, Shediac, Sheet Harbour, Sherbrooke, Ship Harbour, Sydney (Cap Breton), Three Rivers, Toronto, Trois-Pistoles, Winnipeg, Yallas Bay, Yarmouth.]

Schweiz. GTr.: Ch. **Bourcart.** [Liverpool: C. **Ehrensperger** u. 1 VK — London: der GTr., GK. u. 1 VK. — Kolonien: Brisbane: J. **Leutenegger.** — Melbourne: C. F. **Martin.** — Montreal: D. H. **Rey** u. 1 VK. — Port Louis (Mauritius): G. A. **Bourguignon.** — Sydney: J. **Roth** u. 1 VK.]

Serbien. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Liverpool: Ch. **Rose.** — London: H. W. **Christmas,** GK. — Manchester: J. **Lieben.** — Kolonie: Melbourne: J. **Oldham.**]

[illegible]iam. A. G. u. b. M. [23 Ashburn-Place, South-Kensington]: . . .; Leg.-Sekr.: **P'ra Ditkavnpakdee;** Att.: **Nai Nin Humpraa; [illegible]un Wichitr Warasasu,** Lt.; engl. Sekr.: F. W. **Verney.** [London: D. K. **Mason,** GK.; J. **Riches.** — Indien: Bombay: Ch.

Forbes. — Calcutta: A. A. **Apcar.** — Rangoon: . . . . — Kolonien: Gibraltar: H. **Schott.** — Hongkong: C. P. **Chater.** — La Valette (Malta): S. **Micalef.** — Port Louis (Mauritius): H. E. **Patterson.** — Moulmein: J. **Connell.** — Penang: A. D. **Neubronner.** — Singapore: **Tan Kim Ching** u. 1 VK.]

Spanien. Botschafter [46 Portland Place]: Marquis **Casa la Iglesia**; Botsch.-Sekr.: J. **de la Rica**, F. **Reinoso**, F. G. **du Bosch**; Att.: Gf **Morelia**; Mil.-Att.: B. **Reina**, Oberst; Mar.-Attachés: M. **Fernandez y Coria**, Kapt., P. **Seoane**, Ing.; Kanzler: G. R. **Street.** [Cardiff: Th. **Avendano** u. 1 VK. — Dublin: T. **Aliaga.** — Glasgow: V. **de Callejon** u. 1 VK. — Liverpool: F. **Mediano y Blasco** u. 1 VK. — London: U. **Montejo**, GK., u. 1 VK. — Newcastle: J. A. **Galiano** u. 1 VK. — VK. in Aberdeen, Ardrossan, Ayr, Belfast, Birmingham, Bradford, Brighton, Bristol, Cork, Cort, Cowes, Darmouth, Dover, Dublin, Dundee, Exeter, Falmouth, Folkestone, Great Yarmouth, Greenspond, Grimsby, Guernsey, Harwich, Holyhead, Hull, Kidderminster, Leeds, Leith, Lerwick, Limerick, Lowestoft, Llanelly, Manchester, Middlesborough, Milford, Newhaven, Newport, Nottingham, Orkney-Islands, Padstow, Penzance, Plymouth, Portsmouth, Queenstown, Sheerneß, Sheffield, Shields, Skibereen, Sligo, Stratton, Southampton, Sutherland, Swansea, Waterford, West-Hartlepool, Weymouth, Wolverhampton, Yarmouth. — Indien: VK. in Aden, Bombay, Calcutta, Madras, Point-de-Galle. — Kolonien: Gibraltar: C. **Mediano** u. 1 VK. — Hongkong: F. M. **Rivero**, u. 1 VK. — Kingston (Jamaika): J. **Alminana** u. 1 VK. — La Valette (Malta): G. J. **Smith.** — Montreal: C. **Pedrorena**, GK., u. 1 VK. — Nassau (New Providence): C. O. **y Pi.** — Quebeck: A. **Baldasano**, GK. — St. Helena: G. **Moß** u. 1 VK. — Singapore: C. **Garcimartin** u. 1 VK. — Trinidad: F. J. **Scott.** — VK. in Adelaide, Annapolis, Barbados, Bermudas, Brunswick, Capetown, Caraquette, Charlottetown, Chatam, Christchurch, Colombo, Cornwall, Fowey, Galway, Gaspé, Gaullois, Georgetown (Demerara), Harbour Breton, Harbour Grace, La Poile, Little Glace Bay, Little Harbour, Liverpool (Neu-Schottland), Lorehan, Lunemburg, Melbourne, Montega Bay (Jamaika), Montreal, Nassau, North Shields, Pictou, Port Louis (Mauritius), Rose Blanche, St. John (Neu-Braunschweig), St. John (Neu-Fundland), St. Lucia (Jamaika), St. Magdalen, St. Maria de Bathurst, Sydney (Austr.), Sydney (Kan.), Sierra Leone, St. Pierre, St. Andrew, St. George (Neu-Braunschw.), St. Stephen, Trinity (Kan.), Tulinguet, Yarmouth (Neu-Schottland), Youghal.]

Südafrikanische Republik. [London: Dr. V. F. **Clark**, GK.]

Türkei. Botschafter [1 Bryanston Square]: **Rustem-Pascha**; Botsch.-Rat: **Morel-Bei**; Botsch.-Sekr.: **Hamid-Bei**, **Suad-Bei**; Mar.-Att.: J. J. **Khalil-Bei**, Kapt. [Birmingham: W. F. **Haydon.** — Cardiff: **Feizi-Effendi** u. 1 VK. — Dublin: J. **Gibb.** — Jersey: A. **Le Couteur.** — Liverpool: **Lutfi-Bei**, GK. — London: **Emin-Effendi**, **Feredjullah**, GK. — Newcastle: G. **Crawshay.** — VK. in Cork, Dartmouth, Dover, Falmouth, Glasgow, Hartlepool, Harwich, Hull, Leith, Limerick, Londonderry, Lowestoft, Manchester, Milford, New-

port, Plymouth, Portsmouth, Scilly Islands, Sheffield, Southampton, Sunderland, Swansea, Weymouth. — Indien: Bombay: Gabri-Bei, GK. — Kurachee: Hassan Ali-Effendi. — Point-de-Galle: H. J. Didi-Effendi. — Kolonien: Capstadt: H. Cloete-Myburgh, GK. — Colombo: Maricar Abdul Mehschib-Effendi. — Gibraltar: Ch. T. Hutheson. — La Valette (Malta): Yussuf Dominian-Effendi, GK. — Madras: M. A. B. Behader-Chan. — Melbourne: Ch. Ryan. — Port Louis (Mauritius): Baron Ch. H. Calla.]

Uruguay. GTr. u. GK. [W, 7 Devonshire-Place]: Dr. A. Rin; Sekr.: L. Garobelli. [Brighton: R. Seaver. — Cardiff: A. Masson u. 1 VK. — Glasgow: G. Law. — Liverpool: C. Dauber u. 1 VK. — London: der GTr., GK.; A. Mackinnon. — Manchester: J. Zapata. — Nottingham: J. W. Mac Craith. — Queenstown: G. B. Dawson. — Southampton: J. H. Wolff. — VK. in Belfast, Birmingham, Bradford, Cork, Cowes, Dover, Dublin, Falmouth, Gloucester, Harwich, Hull, Leith, Milford, Newcastle, Newport, Plymouth, Portsmouth, Queenstown, Sunderland, Swansea. — Kolonien: Capstadt: C. H. Knight. — Gibraltar: A. Corfi. — Melbourne: R. Litton. — Montreal: J. Maguire u. 1 VK. — Port Elizabeth: J. Ch. Kemsley. — Wellington (N.-Seeland): W. Congreve. — VK. in Bristol (N.-Schottland), Chicoutimi, Cinque Porto, Halifax, Pictou, Sydney (Kanada), Three Rivers.]

Venezuela. [Birmingham: F. Sternberg. — Cardiff: J. Bovey u. 1 VK. — Dundee: T. M. Ferrier u. 1 VK. — Glasgow: W. Cunnigham Macnaughtan u. 1 VK. — Grimsby: R. Zetto u. 1 VK. — Liverpool: J. G. Fortoul u. 1 VK. — London: M. V. Montenegro, GK.; N. Geach Burch u. 1 VK. — Manchester: J. B. Spence u. 1 VK. — Nottingham: A. Butler. — Queenstown: G. Dawson u. 1 VK. — Southampton: M. Morcano u. 1 VK. — Swansea: G. Shaddick u. 1 VK. — Kolonien: Antigua: H. Arindell. — Barbados: J. M. Montbrun u. 1 VK. — Capstadt: K. Lithmann. — Georgetown (Demerara): A. Krogh. — Gibraltar: S. Levy. — Grenada: S. Cockburn. — Kingston (Jamaika): J. Duff u. 1 VK. — La Valette (Malta): M. Cymmid. — Melbourne: S. M. Gibbs. — Montreal: B. Laurence u. 1 VK. — St. Helena: R. Foster. — Sta Lucia: F. Peter. — St. Trinidad: B. P. Leon. — St. Vincent: J. Sherman.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Das ganze Britische Reich.

	Englische QMln.	qkm	Bevölkerung.
Vereinigtes Königreich	121488	314628	37 888153 ('91)
Kaiserreich Indien	1 876300	4 859200	289 782000 ('91)
Kolonien und Schutzstaaten . .	7 675600	19 879000	22 600000
Summa	9 673400	25 052900	350 220000

Vorläufige Resultate des Zensus in Großbritannien und Irland vom 5. April 1891.

Landesteile.	Areal qkm	Bevölkerung 1891, männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
England u. Wales .	150697	14 050620	14 950398	29 001018	192
Schottland	78895	1 951461	2 081642	4 033103	51
Irland	84252	2 317076	2 389086	4 706162	56
Insel Man	588	26329	29269	55598	94
Kanalinseln	196	43270	49002	92272	471
Summa	314628	18 388756	19 499397	37 888153	120

Bewegung der Bevölkerung [1]).

Jahr.	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.
		England und Wales.		
1886	196071	903866	587276	366590
1887	200518	886831	530758	355573
1888	203821	879848	510971	368897
1889	213865	885994	518858	367591
1890	222688	872515	564248	308267
		Schottland.		
1886	24515	127890	73640	54250
1887	24876	124418	74546	49972
1888	25305	123260	71174	52095
1889	26318	122770	73203	49567
1890	27441	121580	78978	42552
		Irland.		
1886	20594	113927	87292	26635
1887	20945	112400	88585	23815
1888	20060	109567	85892	23663
1889	21521	107841	82908	24993
1890	20866	105343	86165	19178

Auswanderung aus dem Verein. Königreich 1890 [2]).

Nach:	Vereinigte Staaten von Nordamerika.	Englische Kolonien v. Neuseeland.	Australien und	Andre Länder.	Total.
Engländer . . .	86442	18395	15989	19153	139979
Schotten . . .	13861	2421	2396	1975	20653
Irländer	52110	1704	2794	876	57484
Fremde	81109	9377	391	3638	94515
nicht unterschieden	—	—	—	3349	3349
1890	233522	31897	21570	28991	315980
1815—90	8 550541	2 019144	1 685258	542745	12 797688

[1]) S. „Statistical Abstract of the United Kingdom, No. 38, 1876—90“, London 1891. — [2]) „Statistical Tables relating to Emigration and Immigration from and into the United Kingdom in the year 1890“ London.

Eingewandert sind in das Verein. Königreich 1881: 77105, '82: 82304, '83: 100503, '84: 123466, '85: 113549, '86: 108879, '87: 119013, '88: 128879, '89: 147398, '90: 155910 Personen.

Konfessionen.

Wirkliche Zählungen liegen nur für Irland vor. 1891 gab es 3 549745 Römisch-Katholische, 600830 Angehörige der englischen Staatskirche, 446687 Presbyterianer, 55235 Methodisten, 1798 Israeliten, 50165 andre, 1702 ohne Angabe.

Städte [1]) mit mehr als 50000 Einwohnern. Zählung von 1891.

London	4 211056	Gateshead	85709
Glasgow (Sch.)	565714	Plymouth	84179
Liverpool	517951	Halifax	82864
Manchester	505343	Wolverhampton	82620
Birmingham	429171	South Shields	78431
Leeds	367506	Middlesbrough	75516
Sheffield	324243	Cork (Irland)	75070
Edinburg	261261	Walsall	71791
Belfast (Irland)	255896	Rochdale	71458
Dublin (Irland) [2])	254709	Tottenham [3])	71336
Bristol	221665	St. Helens	71288
Bradford	216361	Stockport	70253
Nottingham	211984	Leith (Sch.)	69696
West Ham [3])	204902	Aston Manor	68639
Hull (Kingston upon Hull)	199991	York	66984
Salford	198136	Paisley (Sch.)	66427
Newcastle-on-Tyne	186345	Southampton	65325
Portsmouth	159355	Greenock (Sch.)	63498
Dundee (Sch.)	155640	Leyton	63106
Leicester	142051	Willesden	61266
Oldham	131463	Northampton	61016
Sunderland	130921	Reading	60054
Cardiff (Wales)	128849	West-Bromwich	59489
Aberdeen (Sch.)	121905	Merthyr Tydfil (W.)	59080
Blackburn	120064	Ipswich	57260
Brighton	115402	Bury	57206
Bolton	115002	Wigan	55013
Preston	107573	Hanley	54846
Croydon [3])	102697	Devonport	54736
Norwich	100964	Newport (Mon.)	54695
Birkenhead	99184	Warrington	52742
Huddersfield	95422	Coventry	52720
Derby	94146	Hastings	52340
Swansea	90423	Grimsby	51876
Ystradyfodwg (W.)	88350	Bath	51843
Burnley	87058	Barrow in Furness	51712

[1]) Die Zahlen für die englischen Städte beziehen sich auf den Umfang der dan Sanitary Districts, die der schottischen Städte auf den Umfang der

Besitzungen und Kolonien, s. am Ende des Artikels „Großbritannien".

Finanzen.

(In Pfr. S. „Finance Accounts of the United Kingdom of Great Britain and Ireland for the financial year 1890—91", London 1891.)

	Ordentl. Einnahmen:	Ausgaben:	Differenz:
1885—86:	89 581301	92 223844	— 2 642543
1886—87:	90 772758	89 996752	+ 776006
1887—88:	89 802254	87 423645	+ 2 378609
1888—89:	88 472812	87 683830	+ 788982
1889—90:	89 304316	86 083314	+ 3 221002

Rechnungsabschluß für das Finanzjahr bis zum 31. März 1891.

Einnahmen.

Brutto-Einnahmen.				Abgelief. a. d. Staatsschatz.
Zölle			19 955187	19 480000
Tabak	9 717784	Zichorien	63683	
Spirituosen	4 712641	Kakao	105094	
Thee	3 418592	Früchte	148688	
Wein	1 319527	Andre Artikel	4023	
Korinthen	118484	Verschied. Einnahmen der Zollverwaltung	44035	
Rosinen	157199			
Kaffee	185906	Zollertr. d. Insel Man	59651	
Accise			29 977057	24 788000
Spirituosensteuer	16 077944	Tabaklizenz	7161	
Malzsteuer	9 965777	Andre Lizenzen	3 563845	
Brauereilizenz	16911	Strafgelder	6839	
Spirituosenlizenz	10315	Abgabe von Eisenbahn-fahrbillets	324117	
Zichoriensteuer	1587			
Kaffeesteuer	2561			
Stempelsteuer (Brutto)			16 020549	
Kontrakte, Urkunden	2 717883	Banken [1]	125959	13 460000
Erbsteuer	10 013279	Lizenzen, Certifikate	162759	
Seeassekuranzen	148033	Gold und Silber [2]	47817	
Quittungsstempel	1 117940	Spielkarten	17472	
Wechselstempel	761077	Apothekerwaren	225709	
		Lebensversicherung	47808	
		Sonstiges	686013	

Registration Districts. — [2]) Mit Vororten 352090. — [3]) Die Städte West Ham, Croydon und Tottenham sind in den Polizeidistrikt von London einbezogen.

[1]) Abgabe auf die Noten in Zirkulation (die Bank von England zahlt für jede Million zirkulierender Banknoten 800 Pfr.). — [2]) Abgabe von jeder Unze im Königreich verarbeiteter edler Metalle.

Brutto-Einnahmen.			Abgelief. a. d. Staatsschatz.
Grundsteuer	1 047417	2 574986	2 600000
Haussteuer	1 527569		
Einkommensteuer (Brutto)		13 558079	13 250000
Sched. A. vom unbeweglichen Vermögen		3 983119	
B. von Pachtungen ꝛc.		218610	
C. „ Renten und Dividenden ꝛc.	(Netto)	1 020043	
D. „ Gewerben und Handel		7 059212	
E. „ Einkommen aus öff. Ämtern ꝛc.		862848	
Posteinnahme (Brutto)		11 091864	9 880000
Telegraphendienst (Brutto)		2 790260	2 380000
Domänen		515737	480000
Zinsen von Vorschüssen zu Lokalarbeiten und vom Kaufgelde der Sueskanal-Aktien ꝛc. (Netto)		241935	241935
Vermischte Einnahmen (Netto)		2 979177	2 979177
Verschiedene Einnahmen des erblichen Kroneinkommens		58271	
Anteil am Gewinn der Bank von England		163754	
Einnahmen des Marinedepartements		500	
Transvaal-Schuld		22632	
Zuschuß aus der Verwaltung Indiens		28027	
Fallimentsabgaben		26900	
Verwaltung lokaler Anleihen		43120	
Einnahmen des Zivildepartements		1 588679	
Münze 468424 / Gefängnisse 48475	Übrige Einnahmen (Postzei ꝛc.)	1 071780	
Verschiedene Einnahmen		129684	
Zolldepartement 52672 / Departement der innern Steuern 30738	Post 18514 / Telegraphen 27760		
Postsparkassen		36051	
Depositen-Sparkassen		29465	
Ersparnisse und Rückerstattungen		10860	
Einnahmen von der Insel Man		6595	
Griechische Anleihe		7937	
Schatzamt		11741	
Ersparnisse, zufällige Einnahmen ꝛc.		5111	
Erfindungspatente, verschied. Stempelgebühren		809860	
Summa aller Einnahmen:		99 704831	89 499112
Bilanz des Staatsschatzes am 1. April 1890			5 220261
Andre Einnahmen des Staatsschatzes (Rückzahlungen, Anleihen ꝛc.)			59 893736
		Total	154 603109

Ausgaben.

Staatsschuld			25 207000
Konsolidierte Schuld		15 998486	
Großbrit. Schuld 15 298592	Irische Schuld 699894		

Annuitäten			6 549871	
Leibrenten u. Renten auf Zeit	1 099799	Andre Annuitäten	141248	
Annuität. von 1883	5 272824	Read Sea and India Telegraph Co.	36000	
Nichtkonsolidierte Schuld			988089	
Verwaltung der Schuld			181912	
Tilgungsfonds			1 271642	
Sueskanal-Obligationen			200000	
Obligationen der Kap-Eisenbahn			7000	
Marine-Verteidigungsfond				1 428571
Andre Ausgaben des konsolidierten Fonds				2 067533
Zivilliste	410061	Verschied. Pensionen	220490	
Apanagen	188000	Gerichtshöfe	501473	
Ehrenpensionen	29720	Verschied. Ausgaben	717789	
Heer und Flotte				31 685381
Armee			17 560023	
Flotte			14 125358	
Zivildienst				16 040131
Eigentliche Staatsverwaltung			2 119752	
Oberhaus	39735	Ausgaben in Schottland	55186	
Unterhaus	49029			
Andre Ausgaben in England	1 713928	Ausgaben in Irland	261679	
Bauverwaltung (Darunter 126468 für Königl. Paläste und Parks.)			1 684460	
Justizverwaltung, Polizei			4 540484	
Polizei	1 761894	Alle übrigen Ausgaben	1 527311	
Gefängnisse	1 271279			
Öffentl. Unterricht, Kunst, Wissenschaften			6 055885	
Öffentlicher Unterricht	5 262250	Museen	201678	
		Universitäten[1]	85969	
Wissenschaft, Kunst	505546	Andre Ausgaben	642	
Auswärtige Angelegenheiten			690431	
Diplom. u. Konsulardienst	395244	Kolonialdienst und Zuschuß an Cypern	202860	
Unterdrückung des Sklavenhandels	23322	Andre Ausgaben	69005	
Pensionen, Wohlthätigkeitsausgaben			641782	
Verschiedene Ausgaben			807337	
Erhebungskosten der Einnahmen				11 304239
Zölle	897111	Telegraphen	2 272000	
Innere Steuern	1 746337	Postpaketdienst	706229	
Post	5 682562			
Summa der ordentlichen Ausgaben				87 732855
Andre Ausgaben (Darlehen, Zuschüsse, Schuldentilgung)				66 870254
			Total:	154 603109

[1]) Außer Oxford und Cambridge.

Budget 1891—92.

(In Tausenden Pfd. Sterling.)

Ordentliche Einnahmen.		Ordentliche Ausgaben.	
Zölle	19 700	Staatsschuld	26 200
Accise	25 300	Marineverteidigungsfond	1 430
Stempelsteuer	13 450	Andre Ausgaben der konsolidierten Fonds	2 565
Grundsteuer	1 030	Armee	17 545
Haussteuer	1 450	Flotte	14 215
Einkommensteuer	13 750	Zivildienst	17 561
Post	10 120	Zölle und Steuern	2 694
Telegraphen	2 480	Post	5 924
Domänen	480	Telegraph	2 422
Verschiedenes	2 720	Postpacketdienst	708
Einnahmen:	90 430	Ausgaben:	90 264

Einnahmen und Ausgaben der Lokalverwaltungen 1888—89 [1]).

Einnahmen.	England u. Wales.	Schottland.	Irland.	Total.
Direkte Steuern	34 340559	3 498608	2 912099	40 751266
Indirekte Steuern	5 639608	1 116458	550035	7 186096
Aus öffentlichem Eigentum	2 216830	291807	89787	2 598374
Zuschüsse der Regierung	4 543972	825040	119853	5 488845
Aus Anleihen	6 499654	1 501032	705354	8 706040
Aus andern Quellen	2 176040	401703	218613	2 796356
Total	55 416658	7 634648	4 475671	67 526977
Ausgaben.				
Armenverwaltung	15 215872	2 416779	1 397910	19 030561
Munizipalitäten, Polizei, öffentliche Gesundheit	34 591053	3 799768	2 340309	40 731130
Andre Ausgaben	4 934850	1 154990	738885	6 828225
Total	54 741275	7 371587	4 477104	66 589916

Stand der Staatsschuld [2]). (In Pfr.)

31. März	Fundierte Schuld.	Annuitäten.	Nicht fundierte Schuld.	Total.
1887	637 687640	81 123148	17 517900	736 278688
1888	609 740743	78 449230	17 385100	705 575073
1889	607 057811	75 279438	16 093322	698 430571
1890	585 959852	71 731869	32 252905	689 944026
1891	579 472082	68 458798	36 140079	684 070959

[1]) „Statistical Abstract for the United Kingdom 1876—90", London 1891. — [2]) „Finance Accounts" etc., s. oben S. 813.

Spezifikation der Staatsschuld am 31. März 1891 [1]).

	Kapital.	Jährl. Ausgabe.
2½% Englische Schuld	32 639398	812687
2½% idem	510 804434	14 073619
3% Schuld an die Bank von England	11 015100	365453
3% Annuitäten	—	38982
3½% neue Annuitäten	225746	7901
Sa Schuld von Großbritannien:	554 684678	15 298592
2½% Irische Annuitäten	313355	13035
2½% idem	21 843280	607936
3% Schuld an die Bank von Irland	2 630769	78923
3% Annuitäten	—	
Sa Schuld von Irland:	24 787404	699894
Also fundierte Schuld von Großbritannien und Irland	579 472082	15 998486
Geschätztes Kapital der Annuitäten	68 457798	6 549871
Summa:	647 930680	22 548357
Treasury Bills	12 979000	
Exchequer Bills	9 942900	988089
Zeitweilige Vorschüsse	10 227279	
Schulden, deren Zinsen nicht durch das Budget festgesetzt werden	2 990900	207000
Sa unfundierte Schuld:	36 140079	1 195089
Sa fundierte und unfundierte Schuld und Annuitäten	684 070959	23 743446
Andre Verbindlichkeiten des Staates	1 883059	—
Gesamtsumma:	685 954018	23 743446
Davon der wahrscheinliche Betrag der Rückerstattungen, der Wert der Sueskanal-Aktien ꝛc.	11 643334	—
	674 310684	23 743446

Handel.

Übersicht über den wirklichen Wert der Gesamt-Ein- und Ausfuhr (exkl. edler Metalle) in den letzten Jahren. (In Pfd. St.)

Jahr	Einfuhr.	Ausfuhr. Britische Produkte.	Ausfuhr. Fremde und Kolon.-Produkte.	Gesamt-Ausfuhr.	Gesamt-Handel.
1886	349 863479	212 725200	56 234263	268 959463	618 822935
1887	362 227564	221 913910	59 348975	281 262885	643 490449
1888	387 635743	234 534912	64 042629	298 577541	686 213284
1889	427 637595	248 935195	66 657484	315 592679	743 230274
1890	420 691997	263 550585	64 721538	328 252118	748 944115

[1]) „Finance Accounts“ etc., s. oben S. 813.

Verkehr mit edlen Metallen, gemünzt und in Barren. (In 1000 Pfd. Sterl.)

		Gold		Silber		Total	
		Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Deklarierter Wert	1886	13 392	13 784	7 472	7 223	20 864	21 007
	1887	9 955	9 324	7 819	7 807	17 774	17 131
	1888	15 788	14 944	6 214	7 616	22 002	22 560
	1889	17 686	14 455	9 185	10 666	26 871	25 121
	1890	23 568	14 307	10 386	10 863	33 954	25 170

Wirklicher Wert der Gesamteinfuhr und der Ausfuhr britischer Produkte 1889 und 1890 [1]). (Wert in Tausenden Pfd. St.)

I. Fremde Länder.	Einfuhr 1889.	Einfuhr 1890.	Ausfuhr 1889.	Ausfuhr 1890.
Rußland	27 154	23 751	5 332	5 752
Schweden und Norwegen	12 705	11 906	4 502	4 978
Dänemark (und Island)	7 846	7 758	2 368	2 539
Deutschland	27 105	26 073	18 478	19 294
Österreich-Ungarn	2 287	1 728	1 039	1 283
Niederlande	26 679	25 901	9 725	10 121
Belgien	17 675	17 384	7 229	7 639
Frankreich	45 780	44 828	14 683	16 588
Spanien	11 559	13 509	4 238	5 000
Portugal	3 105	2 942	2 511	2 158
Italien	3 230	3 094	7 157	7 758
Griechenland	1 864	1 963	854	1 158
Türkei	1 459	1 022	3 083	3 511
Bulgarien	242	138	81	84
Rumänien	3 205	4 447	1 260	1 270
Europa	191 895	185 489	82 540	89 113
Verein. Staaten	95 461	97 283	30 294	32 068
Mexiko	466	543	1 513	1 906
Zentralamerika	1 182	1 320	997	987
Cuba und Portorico	104	128	1 819	1 877
Übriges Westindien und Guiana	144	192	800	1 201
Venezuela	285	309	785	839
Brasilien	5 071	4 351	6 252	7 459
Argentina und Uruguay	2 467	4 471	13 091	10 459
Colombia	245	304	1 159	1 144
Ecuador	72	78	266	291
Peru	1 294	1 054	958	1 123
Paraguay	—	—	14	8
Chile und Bolivia	3 265	3 478	2 984	3 180
Amerika	110 056	113 501	60 862	62 482

[1]) Annual Statement of the Trade of the United Kingdom with foreign countries and British possess. for the year 1890.

I. Fremde Länder.	Einfuhr 1889.	Einfuhr 1890.	Ausfuhr 1889.	Ausfuhr 1890.
China	6 116	4 831	5 039	6 609
Japan	978	1 025	3 888	4 082
Philippinen	2 332	1 648	1 543	998
Java	2 234	1 223	1 525	1 469
Asiatische Türkei	3 806	3 795	3 084	3 261
Übriges Asien und Polynesien	738	562	825	880
Ägypten	8 621	8 369	2 950	3 382
Tunis und Tripolis	395	531	106	170
Algier	658	891	287	330
Marokko	956	668	572	638
Übriges Afrika	1 553	2 009	2 435	2 746
Walfischfang	34	39	—	—
Übrige Erdteile	28 421	25 591	22 254	24 565
Summa: Fremde Länder	330 872	324 531	165 656	176 160
II. Britische Besitzungen.				
In Europa	1 154	1 126	2 302	2 546
Kolonien in Nordamerika	12 191	12 444	8 142	7 226
Westindien, Südamerika	3 647	3 066	3 229	3 860
Australien und Neuseeland	26 805	29 351	22 879	23 006
Ostindien	36 199	32 669	31 048	33 641
Straits Settlements	5 417	5 188	2 402	2 883
Ceylon	2 822	3 411	786	922
Hongkong	1 129	1 225	2 182	2 528
Mauritius	422	264	301	320
Kolonien in Südafrika	6 118	6 096	8 999	9 128
Britisch-Westafrika	927	1 076	783	852
Andre Besitzungen	435	245	226	458
Summa: Britische Besitzungen	97 266	96 161	83 279	87 370
Total I. und II.	427 638	420 692	248 935	263 530

Die Hauptartikel der Gesamteinfuhr und der Ausfuhr britischer Produkte im Jahre 1890. (In Tausenden Pfd. Sterling.)

Einfuhr.		Chemikalien, Drogen	9 054	Eisenwaren	34 330
Getreide	53 485	Früchte	7 288	Wollgewebe	20 418
Baumwolle	42 757	Kupfer	6 769	Kohle	19 020
Wolle	27 159	Leder	6 376	Maschinen	16 411
Holz	19 378	Häute u. Felle	6 024	Baumwollgarn	12 341
Zucker	18 706	Wein	5 887	Chemikalien	5 875
Butter u. Käse	18 657	Jute	4 922	Leinengewebe	5 710
Fleisch	14 152	Eisen	4 607	Kleidung	5 036
Lebende Tiere	11 552	Ausfuhr.		Lederwaren	4 479
Seidenwaren	11 319	Baumwollgewebe	62 089	Wollgarn	4 086
Thee	9 920			Eisenbahnwagen	3 03
Wollwaren	9 322				

Von diesen Waren entfallen auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr	49,8	26,9	6,7	4,0	12,6 %
Ausfuhr	—	—	—	9,9	90,1 %

Schiffahrtsbewegung nach dem Tonnengehalte 1889 u. 1890 [1]).

Jahr.	Eingang Britisch.	Eingang Fremd.	Eingang Total.	Ausgang Britisch.	Ausgang Fremd.	Ausgang Total.
			Lange Fahrt.			
			Total-Eingang und Ausgang.			
1860	6 889009	5 288776	12 172785	7 026914	5 490593	12 516507
1889	25 945414	9 578861	35 524275	26 524240	9 841380	36 365620
1890	26 777955	10 057757	36 835712	27 195167	10 253000	37 448157
			Ein- und Ausgang beladener Schiffe.			
1860	5 760587	4 294444	10 054981	6 358917	4 424020	10 782937
1889	21 077196	7 440624	28 517820	24 766353	8 282528	33 048881
1890	21 139232	7 839760	28 978992	25 267018	8 590065	33 857083
			Ein- und Ausgang von Dampfern.			
1860	2 145000	404000	2 549000	2 042000	377000	2 419000
1889	23 241580	5 794774	29 036304	23 778767	5 949129	29 727896
1890	24 340690	6 263888	30 604578	24 685065	6 397346	31 080431
			Küstenfahrt.			
1889	46 410992	1 113362	47 524354	41 228734	802995	42 031729
1890	46 473248	1 265864	47 738612	41 402933	914943	42 317876

Handelsmarine Ende 1889 und 1890. (In Tausenden Tons.)

		Segelschiffe Schiffe.	Segelschiffe Tons.	Dampfer Schiffe.	Dampfer Tons.	Total Schiffe.	Total Tons.
		a. Zahl aller registrierten Schiffe.					
Vereinigtes Königreich	1889	14309	3 011	7110	4 713	21419	7 724
	1890	13852	2 907	7381	5 038	21233	7 945
Kolonien	1889	12367	1 402	2683	346	15050	1 748
	1890	12222	1 367	2759	376	14981	1 743

b. Zahl der verwendeten Schiffe (ohne die Flußdampfer) 1890.

	Segelschiffe Schiffe.	Segelschiffe Tons.	Dampfer Schiffe.	Dampfer Tons.	Total Schiffe.	Total Tons.	Bemannung.
Küstenfahrt	8894	575	2004	325	10898	900	60468
Küsten- und lange Fahrt	381	51	250	134	631	185	6605
Lange Fahrt	2295	2 268	3601	4 563	5896	6 831	169035
Total 1890	11570	2 894	5855	5 022	17425	7 916	236108

[1]) „Annual Statement of the Navigation and Shipping of the United Kingdom for the year 1890", London 1891.

Eisenbahnen in Betrieb 1890 [1]).

	In Betrieb Engl. Meilen.	km	Anlagekapital. (Tausende Pfd. Sterl.)	Bruttoeinnahme.	Nettoeinnahme.
England und Wales . .	14119	22722	740 034	68 273	31 308
Schottland	3162	5089	120 140	8 551	4 090
Irland	2792	4493	37 298	3 125	1 362
Total Ende 1890	20073	32304	897 472	79 949	36 760
„ „ 1889	19943	32095	876 595	77 025	36 931

Post [1]). Büreaus Ende März 1889: 18359. Verkehr 1890—91 [2]):

Zahl der	England u. Wales.	Schottland.	Irland.	Total.
	(In Millionen Stück.)			
Briefe	1 463	143	100	1 706
Postkarten	195	24	11	230
Zeitungen und Buchpakete . .	536	61	41	638
Postanweisungen				
für das Königreich	7,27	1,05	0,55	8,87
für Ausland und Kolonien .	—	—	—	0,37
von Ausland und Kolonien .	—	—	—	1,02
Betrag der Postanweisungen	(In 1000 Pfd. Sterl.)			
für das Königreich	20 044	2 547	1 307	23 898
für Ausland und Kolonien .	—	—	—	1 036
von Ausland und Kolonien .	—	—	—	2 934

Telegraphen 1890: Zahl der Staatsanstalten 5886, der Eisenbahn- und Privatbüreaus 1715. Länge der (Staats-) Linien 50918, der Drähte 310899 km. Zahl der Depeschen 1890—91: 66 409211, davon 55 658088 in England und Wales, 7 077388 in Schottland und 3 673735 in Irland [1]).

Armee.

[Die Ergänzung des stehenden Heeres geschieht ausschließlich durch Werbung. Nach dem Army-Akt von 1879 und späteren Bestimmungen beträgt die Dauer der Dienstpflicht 12 Jahre, von denen bei der Garde-Inf. 9, bei der Linien-Inf. 7 Jahre in der Reserve abgeleistet werden können; jeder Mann von guter Führung kann sich auf 21 Jahre verpflichten, wodurch er Anspruch auf Pension erhält. Die Miliz des vereinigten Königreiche, deren Stämme im Frieden der regulären Armee zugehören, ergänzt sich gleichfalls durch Werbung, jedoch kann im Bedarfsfalle jeder Mann, welcher nicht der regulären Armee oder einem Freiwilligen-Korps angehört, vom 18. bis zum 50. Lebensjahre zu derselben ausgehoben werden. Die Dienstpflicht währt 6 Jahre, kann indessen bis auf 12 Jahre verlängert werden; im ersten Dienstjahre werden 6 Monate bei der Fahne, in den folgenden 21- bis 28tägige Übungen abgeleistet. Der Eintritt in ein Freiwilligen-Korps befreit von der Dienstpflicht in der Miliz. Die jährlichen Übungen der Freiwilligen dauern 9 Tage.]

[1]) „Statistical Abstract for the United Kingdom", No. 38, 1876—91. London 1891. — [2]) In den am 31. März 1891 endenden 12 Monaten.

Friedensorganisation.

Das vereinigte Königreich ist (außer den Bezirken von Guernsey und Jersey) in 15 Militärdistrikte eingeteilt (vgl. die Personalien), welche wiederum in 67 administrative Subdistrikte zerfallen. Von diesen gehören 50 England und Wales, 9 Schottland und 8 Irland an; ein jeder hat den Ersatz für ein Inf.-Rgt und 2 bis 3 Miliz-Bataillone zu stellen und bildet ferner ein Brigade-Depot zur Ausbildung der Rekruten der reg. Armee und der Miliz, sowie zur Kontrolle der Reserven und der Freiwilligen-Korps der betreffenden Grafschaften. Die Garde-Inf. und die Rifles (Schützen), welche aus dem ganzen Königreich ergänzt werden, sind keinem Distrikt zugeteilt, und für die Kav. bestehen 3, für die Art. 10 besondere Distrikte. Größere Heereskörper werden im Frieden nicht aufgestellt, dagegen sind vorhanden:

1 GRgt à 3 Bat. u. 1 Depot, 2 Garde- u. 66 Inf.-Rgtr à 2 Bat. u. 1 Depot und 2 Rifle-Korps à 4 Bat. u. 1 Depot. Jedem Inf.-Rgt sind außerdem die Stämme von 2 bis 3 Miliz-Bat. und den beiden Rifle-Korps die von 4 Miliz-Bat. zugeteilt. Jedes Bat. hat der Regel nach 8 Komp. à 100—180 Mann, welche mit dem Gewehr System Lee-Milfort (Kal. 7,696 mm, herausnehmbares Magazin von 8 Patronen) bewaffnet sind.

3 Garde- (Kürassier-), 10 Drag.-, 13 Hus.- u. 5 Lancier-, zusammen 31 Kav.-Rgtr. Jedes Rgt zerfällt in 6 Troops und ist durchschnittlich 484 Mann u. 436 Pferde stark; 10 Rgtr im Auslande haben je 1 Depot.

20 reitende u. 2 Depot-Batt. Horse-Art., 80 Feld- u. 4 Depot-Batt. fahrende Art., 10 Batt. Gebirgs-Art. und 3 Abt. Garn.-Art. mit 97 Komp. u. 3 Depots. Jede Batt. hat 6 Geschütze. Die reit. Batt. führen 12pfündige Schraubenverschluß-Gesch. von 76,2 mm Kal., die Feld-Batt. ebensolche 22pfündige Gesch. von 89 mm Kal. u. die Geb.-Batt. meist 22pfündige Vorderlader (Konstr. 1882).

8 Feld- u. 10 Festungs-Pionier-, 2 Eisenbahn-, 4 Vermessungs- u. 17 Depot-Komp., 11 Submarine-Mineur- u. 1 Depot-Komp., 1 Telegraphen-Bat., 1 Brücken-Bat. u. 1 Ballon-Sektion mit Depot. — Die Trains sind je nach der Verwendung der Truppenteile durchaus verschiedenartig, s. Transporte.

Friedensstärke 1891—92.

Truppenteile.	Off.	Mann.	Sa.	Dienstpferde.
Stäbe, Administrationen ꝛc.				
Stäbe	317	286	603	—
Schulen und andre Anstalten	229	603	832	—
Zahlmeister (600), Geistliche (86), Ärzte (622), Veterinäre (67)	984	498	1482	—
Waffenschmiede, Feuerwerker	123	1575	1698	—
Transporte	237	3133	3370	2139
Lazarette	1	2415	2416	—
Summa: Stäbe ꝛc.	1891	8510	10401	2139

Truppenteile.	Off.	Mann.	Sa.	Dienstpferde.
Infanterie.				
3 GRegtr mit 7 Bat.	210	5658	5868	—
68 Regtr mit 141 Bat. u. 68 Depots	4110	131195	135305	561 [1]
2 Depots u. Polizei	7	364	371	—
345 Kadres für Miliz u. Volunteers	458	4842	5300	
148 Bat., 71 Depots u. 345 Kadres	4785	142059	146844	561
Kavallerie.				
3 GRgtr mit 24 Troops	72	1218	1290	825
28 Rgtr mit 224 Troops u. 10 Depots	737	16847	17584	11633
1 Depot u. Polizei	7	105	112	106
43 Kadres für Yeomanry u. Volunteers	40	242	282	—
186 Esk., 11 Depots u. 43 Kadres	856	18412	19268	12564
Artillerie.				
22 reit. Batt.	137	3573	3710	3076
84 Feld-Batt.	464	13513	13977	7042
10 Gebirgs-Batt.	50	1258	1308	800
114 Garnison-Komp.	670	16049	16719	85
89 Kadres für Miliz u. Volunteer-Korps	124	1053	1177	—
230 Batt.[2]) u. 89 Kadres	1445	35446	36891	11003
Genie.				
70 Komp. u. 1 Depot	928	6469	7397	395
24 Kadres für Miliz u. Volunteer-Korps	5	151	156	
	933	6620	7553	395
Kolonial-Korps.				
3 Inf.-Bat. eingeb. Truppen [3])	118	3118	3236	—
12 Art.-Komp. eingeb. Truppen	21	1258	1279	—
6 Genie-Komp. eingeb. Truppen	12	321	333	—
4 Batt. Art. von Malta	20	367	387	—
3 Bat., 4 Batt., 16 Komp.	171	5064	5235	—
Gesamtfriedensstärke	10081	216111	226192	26662

[1]) 273 Pferde der ber. Inf. u. 240 Pferde der Rgts-Trains in Ägypten u. Natal. — [2]) Mit ca 1380 Geschützen. — [3]) Mit engl. Offizieren.

Verteilung der stehenden Armee 1891—92.

Stationen.	Städe, Administrationen ꝛc.	Infanterie.		Kavallerie.		Artillerie.		Genie.		Kolonial-Korps.		Total
	Mann.	Bat.	Mann.	Rgtr.	Mann.	Batt.	Mann.	Komp.	Mann.	Abteil.	Mann.	Mann.
Vereinigtes Königreich	8776	71	70674	20¾	12927	110	19301	46	5533	—	—	117211
Ägypten	205	8	2685	¼	173	1	149	1	108	—	—	3320
Indien	100	58	53648	9	5670	88	12795	3	353	—	—	72496
Cypern	39	½	512	—	—	—	—	—	3	—	—	554
Gibraltar	174	4	3574	—	—	7	1066	4	400	—	—	5214
Malta	158	6½	6610	—	—	8	1469	2	190	4 Batt.	887	8809
Ceylon	35	1	898	—	—	1	185	1½	90	4 [1]	257	1465
Hongkong	35	1	1038	—	—	2	253	2	161	6 [2]	1511	2998
Singapore	31	1	1012	—	—	2	256	1½	86	2 [3]	173	1558
Kap und Natal	141	2½	2126	1	498	3	432	1	120	—	—	3317
Westküste von Afrika	7	—	—	—	—	—	17	—	6	3 [4]	923	953
Halifax	42	1	892	—	—	3	376	2	184	—	—	1494
Westindien	49	1	892	—	—	2	254	2	83	9 [5]	1741	3019
Bermuda	74	2	1727	—	—	2	252	2	181	—	—	2234
Mauritius	32	½	440	—	—	1	128	1	37	3 [6]	243	880
St.-Helena	8	½	116	—	—	—	28	—	3	—	—	155
Außerdem in den Kolonien	500	—	—	—	—	—	—	—	15	—	—	515
Summa	10401	147½	146844	31	19268	280	36891	69	7553	31	5235	226192

[1]) 1 Sekt. Kav. 14, 2 Batt. 200 u. 1 Sekt. Genie 43 Mann. — [2]) 1 Bat. Inf. 1017, 4 Batt. 441, 1 Sekt. Genie 53 Mann. — [3]) 7 Batt. 120, 1 Sekt. Genie 53 Mann. — [4]) 7 Bat. Inf. 802, 1 Batt. 100, 1 Sekt. Genie 21 Mann. — [5]) 6 Komp. Inf. 1421, 2 Batt. 200, 1 Komp. Genie 120 Mann. — [6]) 2 Batt. 200, 1 Sekt. Genie 43 Mann.

Kriegsformationen.

Zur Verwendung außer Landes ist zunächst die Bildung von 2 Armee-Korps, einer Kavallerie-Division und einer Abteilung von Etappentruppen in Aussicht genommen und zum Zwecke der Landesverteidigung aus den Freiwilligen und Milizen ebenfalls die Aufstellung zweier AKorps nebst 4 Kavallerie-Brigaden.

Jedes AKorps soll bestehen aus einem Stabe (einschl. Post, Gendarmerie 2c. 37 Off., 112 Mann, 128 Pf., 9 Fahrz.), 3 Inf.-Div. (s. unten), 1 Esk. Korps-Art. (13 Off., 174 Mann, 181 Pf., 8 Fahrz.), 1 Abt. Korps-Pioniere von 1 Feld-Pionier-Komp., 1 Feld-Park, 22 Hackets u. 1/2 Feld-Telegr.-Bat. (zus. 731 Off. u. Mann, 467 Pf., 76 Fahrz.), 1 Korps-Inf.-Bat. (1013 Off. u. Mann, 77 Pf., 2 Revolver-Gesch. u. 18 Fahrz.), 1 Signalisten-Komp. (64 Mann, 34 Pf., 8 Fahrz.) u. dem Train mit Feld-Bäckerei (991 Off. u. Mann, 851 Pf., 177 Fahrz.), 1 Feldlazarett u. a. Branchen (51 Off., 2396 Mann).

Jede Inf.-Div. zählt 1 Stab (26 Off., 100 Mann, 68 Pf., 4 Fahrz.), 3 Inf.-Brig. von 4 Bat. (à 31 Off., 1055 Mann, 67 Pf. 2c., 16 Fahrz.), 2 Revolver-Gesch., 1 Train-Komp. mit Supply-Kol., 1 Bearer-Komp. u. 1 Feldlazarett, 1 Esk. Kav. (6 Off., 138 Mann, 144 Pf., 3 Fahrz.), 3 fahr. Batt. (à 7 Off., 170 Mann, 141 Pf., 6 Gesch., 13 Fahrz.), 1 Mun.-Kol., 1 Feld-Pionier-Komp., 1 Train-Komp. u. 1 Feldlazarett — zus. 327 Off., 9732 Mann, 2164 Pf., 22 Gesch., 406 Fahrz.

Die Kav.-Div. soll bestehen aus 1 Stab (16 Off., 48 Mann, 46 Pf.), 2 Kav.-Brig. von 4 Rgtrn (à 4 Esk., zus. 33 Off., 633 Mann, 614 Pf., 20 Fahrz.), 2 Revolver-Gesch., 1½ Train-Komp., 1 San.-Det. u. 1 Feldlazarett, 2 reit. Batt. (wie 1 Esk. Korps-Art.), 1 reit. Pion.-Det., 4 Bat. der. Inf. mit 2 Rev.-Gesch., 1 Train-Komp. u. 1 Feldlazarett — zus. in der Stärke von 7265 Off. u. Mann, 7133 Pf., 18 Gesch., 438 Fahrz.

Die Etappentruppen, für 160 km Wasserweg (Fluß), 80 km Eisenbahn u. 80 km Landweg berechnet, bestehen aus 1 Advanced-Depot, 1 Spezial-Station, 2 Etappenorte 1. u. 3. Et.-Orte 2. Ordnung (zus. 28 Off., 93 Mann, 65 Pf.), 4 Bat. Inf. mit 8 Revolver-Gesch., 1 Kav.-Rgt, 2 fahr. Batt., 1 Festungs-, 2 Eisenbahn-Pionier-Komp., 6 Train-, 2 Ordnance-Store-Komp., 8 festen u. 2 Haupt-Lazaretten mit 2600 Betten, 1 Remonte-Depot mit 600 Pf., Administrationen 2c. — zus. 12290 Off. u. Mann, 3600 Pf., 20 Gesch., 367 Fahrz. außer 12 Flußdampfern mit 29 Off., 294 Mann.

Die AKorps für die Landesverteidigung sollen dieselbe Einteilung als die oben beschriebenen erhalten, jedoch nur folgende Stärken: 1 Inf.-Bat. 31 Off., 1063 Mann, 39 Pf., 9 Fahrz., 1 Esk. Div.-Kav. 6 Off., 138 Mann, 138 Pf., 2 Fahrz., 1 fahr. Batt. 7 Off., 166 Mann, 133 Pf., 6 Gesch., 11 Fahrz., 1 reit. Batt. 7 Off., 174 Mann, 133 Pf., 6 Gesch., 11 Fahrz. Außerdem wird für jedes Inf.-Bat. noch 1 Ersatz-Abt. von 1 Off., 84 Mann, u. für jede Esk. von 1 Off., 43 Mann formiert. Die Gesamtstärke eines AKorps beträgt 1141 Off., 31378 Mann, 6763 Pf. 2c., 98 Gesch., 962 Fahrz. u. 26 Off., 2143 Mann Ersatztruppen. — Drei Kav.-Brig. werden aus je 3 Rgtrn (à 4 Esk. mit zus. 34 Off., 620 Mann, 600 Pf., 13 Fahrz.), 1 reit. Batt. (wie oben), 2 Komp. der. Inf., 2 Revolver-Gesch., 1 Train-Komp. u. 1 San.-Det. zusammengesetzt, einer derselben wird noch 1 ber. Pionier-Det. (4 Off.

114 Mann) beigegeben, während 2 Rgtr der 4. Brig. nur eine Stärke von 27 Off., 402 Mann, 398 Pf., 13 Fahrz. (Household-Kav.) erhalten. Die Durchschnittsstärke der Kav.-Brig. ist 134 Off., 2522 Mann, 2630 Pf., 10 Gesch., 126 Fahrz., ausschl. 1 Depot von 3 Off., 129 Mann.

Kriegsstärke.

Truppen	Offiziere	Mann	Summa	Dienstpferde
Miliz.				
Sanitäts-Personal	3	97	100	—
139 Bat. Inf.	3075	111356	114431	—
39 Yeomanry-Korps	741	13067	13808	14000 [4]
35 Brig. u. 3 Rgt. Art. mit 196 Batt.	603	18925	19528	—
8 Genie-Korps	95	2555	2650	—
139 Bat., 196 Batt. u. 47 Korps	4517 [5]	146000	150517	14000 [4]
Freiwillige.				
32 Brig.-Stäbe u. Sanitäts-Pers.	227	1440	1667	—
206 Bat. Inf.	6026	190360	196386	—
4 Kav.-Korps	25	395	420	420 [1]
54 Art.-Korps mit 79 Batt. [2]	1837	46110	47947	1900
16 Genie-Korps	608	13702	14310	—
206 Bat., 79 Batt. u. 16 Korps [3]	8723	252007	260730	2320
Milizen u. Freiwillige	13240	398007	411247	16320
Reserven der stehenden Armee	1115 [6]	72710	73825 [7]	—
Stehende Armee im verein. Kgr.			117211	
Gesamtkriegsstärke			602283	
Hierzu kommt die Kgl. Armee in den Kolonien			108981	
ein milit. organisiertes Polizei-Korps in Irland			13000	400

Die indischen Truppen und die Freiwilligen-Korps in den meisten Kolonien (s. dort).

Marine.

[Die Ergänzung geschieht ausschließlich durch Werbung; die eigentlichen Seeleute, sowie die Büreau- u. Depot-Beamten treten gewöhnlich im Alter von 15 bis 16 Jahren als Lehrlinge ein und verpflichten sich mit dem 18. Lebensjahre, die Feuerwerker, Mechaniker, Krankenwärter, Heizer ꝛc. oft erst mit dem 25. Lebensjahre

---

[1]) Von den Freiwilligen selbst gestellt. — [2]) Jede Batt. à 4 Gesch. = 316 Geschütze. — [3]) Einschl. der Hon. Art.-Komp. von London mit 14 reit., 314 Feld- u. 565 Garnison-Artilleristen. — [4]) Von den Yeomen selbst gestellt. — [5]) Einschl. 6 Bat. Inf. (2838 Mann) u. 3 Art.-Rgtrn (1074) von den Normannischen Inseln, 1 Bat. Inf. (1103 Mann) u. 60 Mineuren von der Insel Malta und 1 Korps (von 200 Mann Inf. u. 100 Mann Art.) von St. Helena. — [6]) Einschl. 615 Studenten. — [7]) Ausschl. ca 80000 Mann, welche sich gegen ein Handgeld von 1 Pfd. Sterling verpflichtet haben, im Kriegsfall in die stehende Armee einzutreten.

zu einer 12jährigen Dienstzeit. Nach Verlängerung des Kontraktes tritt mit 22jähriger Dienstzeit Pensionsberechtigung ein, auch für die Domestiken, welche eine solche Dienstzeit erreichen; jeder Pensionsempfänger ist im Bedarfsfalle zum Wiedereintritt in die Marine verpflichtet. Unteroffiziere, Kanoniere, Steuerleute ꝛc. können zu Deckoffizieren avancieren. Die See-Offiziere ergänzen sich aus Zöglingen der Marineschule zu Dartmouth, welche nach einem mit 15—16 Jahren abgelegten Examen als Kadetten angenommen werden. 3500 der besten Seeleute und 500 Heizer werden in 9 Distrikten, 81 Divisionen und 523 Stationen als Küstenwache zu Lande organisiert; sie erhalten mit Familien freie Wohnung in den Stationen und müssen alljährlich zur Hälfte abwechselnd entweder eine 40tägige Übung auf hoher See während der großen Manöver oder eine 14tägige Übung bei der Küstenwache zur See ableisten; diese besteht aus 9 Panzerschiffen und 35 Kreuzern und beide Küstenwachen bilden die erste Reserve der Marine. Die zweite Reserve, welche im Kriege teils die Küstenwache übernimmt, teils gleichfalls Dienst zur See thut, besteht aus 445 Off. u. 19600 Seeleuten der Handelsmarine, welche sich auf 5 bis 10 Jahre zu einer jährlichen Übung von 28 Tagen an Bord eines Kriegsfahrzeugs verpflichten; sie erhalten nach längerer Dienstzeit ebenfalls eine Pension.]

Kriegsflotte im November 1891.

Schiffe ꝛc.	Geschütze	Tonnengehalt	Pferdekräfte	Bemannungsetat
30 Panzerschiffe 1r Kl.	315	334400	316038	15861
17 „ 2r „	176	118010	109250	7374
8 „ 3r „	158	71580	44850	5037
12 Panzerkreuzer	137	76650	97925	5876
10 Panzer-Küstenschiffe	38	30670	15890	1516
11 Kreuzer 1r Kl.	145	85550	148000	5608
47 „ 2r „	321	181950	363300	13823
51 „ 3r „	463	108465	216300	10285
22 Sloops	164	24590	28360	2646
51 Kanonenboote 1r Kl.	173	37535	157700	4321
21 „ 2r „	51	10982	12040	1362
49 „ 3r „	88	14582	13359	1612
23 Spezial-Dampfer	24	28199	32550	1940
11 Yachten und Avisos	8	10704	17031	698
13 Transportschiffe	—	56632	31115	2362
33 Schleppdampfer	—	11572	12683	350
24 Segelfahrzeuge	4	5032	—	900
136 Stationsschiffe	—	220000	—	8300
85 Torpedoboote 1r Kl.	—	5400	55000	1400
73 „ 2r „	—	870	7300	500
727 Kriegsschiffe	2260	1 433378	1 678691	91771
25 armierte Paketboote der Handelsmarine	100	158360	208900	8800
752 Fahrzeuge	2360	1 591738	1 887591	100571

ungerechnet 3 ältere Panzer- und 11 ungepanzerte Dampffahrzeuge, sowie 4900 Geschütze mit Kaliber unter 4 Zoll.

Verteilung der Kriegsschiffe im November 1891.
(Ohne Torpedofahrzeuge.)

Bestimmung oder Station.	Panzerfahrzeuge: Schiffe 1. Klasse	Panzerfahrzeuge: Schiffe 2 u. 3. Klasse	Panzerfahrzeuge: Kreuzer	Ungep. Dampfer: Kreuzer 2. u. 3. Klasse	Ungep. Dampfer: Sloops u. Kan.-Boote	Andre	Segelschiffe	Stationsschiffe	Sa
Im vereinigten Königreich.									
Zum Hafendienst .	—	—	—	—	4	6	—	7	17
Schulschiffe . . .	—	—	—	—	17	2	6	21	46
Kgl. Yachten. . .	—	—	—	—	—	4	—	—	4
Kanalgeschwader .	4	—	2	—	2	—	—	—	8
1. Ref. u. Küstenw. [1]	3	5	1	—	8	8	17	2	44
Hydrogr. Dienst .	—	—	—	—	—	2	—	—	2
In bes. Verwendung	—	—	—	—	2	1	—	—	3
Zur Disposition .	—	5 [2]	2	1	—	1	—	—	9
Summa	7	10 [2]	5	1	33	24	23	30	133
Im Auslande.									
Übungsgeschwader .	—	—	—	4	—	—	—	—	4
Mittelmeer . . .	10	—	2	4	6	6	1	1	30
NOstküste v. Amerika	—	1	—	5	3	—	—	2	11
SOstküste v. „	—	—	—	1	3	—	—	—	4
Westküste v. „	—	—	1	3	3	—	—	1	8
Süd- u. Westafrika	—	1	—	5	6	2	—	—	14
Indien u. Ostafrika	—	—	—	5	3	1	—	—	9
China	—	—	1	8	9	1	—	1	20
Australien . . .	—	—	1	9	5	—	—	—	15
Hydrogr. Dienst .	—	—	—	—	—	5	—	—	5
Transporte . . .	—	—	—	—	—	10	—	—	10
Auf der Rückreise .	—	—	—	—	2	—	—	—	2
Summa	10	2	5	44	40	25	1	5	132
Gesamtsumme	17	12 [2]	10	45	73	49	24	35	265
Geschütze über 4 Zoll Kal.	400				826		4		1230

Personal der Marine.

See-Offiziere: 19 Adm., 114 Kpts 1r Kl., 129 Kpts 2r Kl., 790 Lts, 159 Unter-Lts, 108 Navigations- u. 736 Ing.-Off. — 2055; auf Halbsold: 50 Adm., 60 Kpts 1r Kl., 90 Kpts 2r Kl., 16 Lts, 5 Navigations- u. 10 Ing.-Off. — 232; Deckoffiziere: 914; Aspiranten: 420; Studenten (einschl. 159 Ing.): 451; zusammen 4072

---

[1] Die Panzerschiffe der Küstenwache dienen im Frieden mit 2/3 Bemannung als Kapitänschiffe der Küstenwache zur See, können aber in 24 Stunden aus der Küstenwache zu Lande ergänzt und zu andern Zwecken disponibel gestellt werden. —
[2] Einschließlich 1 Küstenschiff.

Beamte: 121 Geistl. u. Lehrer, 382 Ärzte, 443 Zahlm. — 946; auf Halbsold: 8 Geistl. u. Lehrer, 14 Ärzte, 20 Zahlm. — 42; Zimmerl.: 204; Elementarlehrer: 10; zusammen . . . 1202
Offiziere der Küstenwache zu Lande: 31 Kpts 2r Kl., 38 Lts, 240 Deck-Off.. 11 Zahlm. 320
Summa der Off. [1]): 5594

Unteroff. u. Mannschaften: 24032 Matrosen, 3052 Feuerwerker, 1605 Mechaniker, 10389 Heizer, 4783 Schreiber, Krankenwärter, Domestiken ꝛc., 762 Eingeb. 44628
Lehrlinge auf See: 3500; Lehrlinge auf Schulschiffen: 3650; zus. 7150
Friedensstärke des Marine-Personals: 57367

Reserve-Matrosen: 3010; Reserven von der Handelsmarine: 845 Off., 19600 Matrosen, 300 Lehrlinge, 700 Heizer — 21445; freiwillige Artilleristen: 2000; zusammen 26455
Marinetruppen, abwechselnd zur Hälfte an Bord: 12 Off. des Stabes; 1 Div. Matrosenartillerie (à 16 Komp.; einschl. 84 Off.): 2720 Mann; 3 Div. Inf. (à 48 Komp.; einschl. 253 Off.): 11231 Mann; 1 Rekrutierungsdepot (einschl. 6 Off.): 87 Mann; zusammen 14000
Marinepersonal einschl. Reserven u. Marine-Truppen: 97822

Schiffswerften. Im verein. Kgr.: 876 Beamte, 19387 Feuerw. u. Arb., 396 Polizisten — 20659; im Auslande: 187 Beamte, 2429 Feuerw. ꝛc., 168 Polizisten — 2784; zusammen . . . 23443
Werkstätten u. Verpflegungsdepots. Im verein. Kgr.: 69 Beamte, 668 Handw. u. Arb., 57 Polizisten — 794; im Auslande: 8 Beamte, 140 Handw. ꝛc. — 148; zusammen 942
Hospitäler. Im verein. Kgr.: 58 Beamte, 400 Handw. ꝛc., 32 Polizisten — 490; im Auslande: 29 Beamte, 146 Handw. ꝛc., 18 Polizisten — 193; zusammen 683
Personal der Werften, Depots u. Hospitäler: 25058

[1]) Ohne 2063 Reserve-Offiziere.

Statistische Notizen über die Britischen Kolonien im allgemeinen.

Areal und Bevölkerung.

Alle Dependenzen (Dep.) einer Besitzung und alle Besitzungen, die zu einer andern Besitzung in irgend einem Abhängigkeitsverhältnis stehen, sind der letztern angereiht und durch Einrückung des Namens als unselbständiges oder nur teilweise selbständiges Verwaltungsgebiet kenntlich gemacht. Besitzungen ohne Kolonialverwaltung sind mit einem *, Schutzgebiete durch ein hinzugefügtes (Prot.) bezeichnet.

	Englische □Meilen.	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1 qkm
I. Kaiserreich Indien.						
a) Unmittelbare Besitzungen:						
Bengal	155700	403249	35 339940	35 569320	70 909260 (91)	176
Nordwest-Provinzen und Audh	106111	274816	24 300290	22 622400	46 922690 (91)	171
Panjab	111016	287519	11 226100	9 576900	20 803000 (91)	72
Assam	46307	119930	2 787210	2 629300	5 416510 (91)	45
Ajmir-Merwara	2711	7021	287940	253950	541890 (91)	77
Madras	143345	371247	17 601990	17 986860	35 588850 (91)	96
Laccadiven	21	55	6510	7900	14410 (91)	262
Bombay und Sind	124122	321463	9 741860	9 083220	18 825080 (91)	59
Aden und Perim	70	181	28900	13010	41910 (91)	231
Zentral-Provinzen	84445	218704	5 383860	5 377770	10 761630 (91)	49
Berar	17711	45870	1 491060	1 405610	2 896670 (91)	63
Curg (Coorg)	1583	4100	95660	76970	172630 (91)	42
Nieder-Burma	91220	236251	2 415200	2 153970	4 569170 (91)	19
Ober-Burma	69012	178700	1 430170	1 554560	2 984730 (91)	17
Andamanen (Port Blair)	12	31	15430	2240	15670 (91)	—
Britisch-Beludschistan	13514	35000	—	—	120000 (91)	3,5
b) Mittelbare Besitzungen:						
Zur Prov. Bengal	21461	55582	1 372020	1 337730	2 709750 (91)	49
Chota Nagpur Mehals	16054	41578	—	—	800000	19
Zu den Nordwest-Provinzen	5125	13278	412170	386990	799160 (91)	60

Zur Prov. Panjab	38299	99190	2 322210	1 934460	4 256670 (91)	43
„ „ Madras	9611	24891	1 832160	1 841210	3 673370 (91)	147
„ „ Bombay	70839	183465	4 119070	3 940690	8 059760 (91)	44
Zu den Zentral-Provinzen	28834	74677	1 086590	1 068900	2 155490 (91)	29
Rajputana	128250	332153	6 307510	5 647390	[1])12 086880 (91)	36
Banswara	1500	3885	—	—	180000	47
Zentral-India	75079	194446	5 296980	4 842610	10 139570 (91)	52
Baroda	8570	22195	1 253180	1 161020	2 414200 (91)	109
Hyderabad	81807	211872	5 281490	5 036840	[2])10 658980 (91)	50
Mysore	29325	75950	2 442550	2 417210	4 859760 (91)	64
Kaschmir	81100	210000	—	—	2 542740 (91)	12
Sikkim	3090	8000	—	—	50060	6
Manipur	8300	21500	—	—	221000	11
Stämme östl. von Assam	11235	29100	—	—	120000	4
Lushai und Kachin	46828	121300	—	—	300000	2,5
Schanstaaten	77223	200000	—	—	1 700000	8
Andamanen (z. T.) und Nikobaren	3180	8238	—	—	19000	1,4
Beludschistan	121627	315000	—	—	400000	1,3
Afghanisch-indische Grenzgebiete	31668	82000	—	—	500000	6
Zu Aden gehörig	9400	24350	—	—	295800	—
Arabische Schutzgebiete	8000	20700	—	—	130000	6
Kuria-Muria-Inseln	27	70	—	—	?	—
Somalküste	offen		—	—	153800	—
Sokotra	1382	3579	—	—	12000	3
Sansibar	988	2560	—	—	210000	82
Summa I [3])	1 876300	4 859300	—	—	289 732000	59

[1]) Mit Einschluß der nicht nach dem Geschlecht Gezählten. — [2]) Mit Einschluß der nicht nach dem Geschlecht Gezählten und des Gebiets von Jaghirs. — [3]) Davon entfallen auf die

Unmittelbaren Besitzungen:	966900	engl. QMln,	2 504100 qkm,	220 584000 Bewohner
Mittelbare „	909480	„ „	2 355200 „	69 148000 „

	Englische QMeilen.	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1qkm
II. Übriges Südasien.						
*Kamaran-Inseln	60	160	—	—	500	3
Bahrein-Inseln (Prot.)	230	600	—	—	68000 (90)	113
Ceylon	24702	63976	—	—	3 008239 (91)	46
Malediven (Prot.)	115	300	—	—	30000	100
Straits Settlements	1543	3998	—	—	568000 (89)	142
Singapore	214	555	—	—	193000 (89)	334
Malacca	710	1839	—	—	111000 (89)	65
Penang	619	1604	—	—	264000 (89)	162
Dep. Christmas-Insel [1]	39	102	—	—	unbewohnt	—
Keeling-Inseln	8	22	—	—	516 (85)	24
Malaiische Schutzstaaten	33279	86000	—	—	581000 (89)	7
Perak	7949	20600	—	—	194900 (89)	9
Selangor	3000	7770	—	—	97100 (89)	12
Sungei Ujong	660	1700	—	—	20000 (89)	14
Negri Sembilan	2000	5180	—	—	34000 (89)	7
Pahang	10000	25900	—	—	35000 (89)	1,4
Djohor	9670	24850	—	—	200000	8
Nord-Borneo	31000	80300	—	—	200000	2,5
Labuan	30	78	—	—	6015 (89)	75
Sultanat Brunei (Prot.)	8100	21000	—	—	50000	2,5
„ Sarawak (Prot.)	41000	106200	—	—	320000	3
*Spratley-Insel	?	?	—	—	unbewohnt	—
*Amboyna Cay	?	?	—	—	„	—
Hongkong	30	79	138033	56449	194482 (89)	—
Summa II	140136	362815	—	—	5 027000	14
III. Mittelmeer.						
Gibraltar	1,9	5	—	—	24224 (90)	—
Malta	125	323	91894	82727	174621 (89)	541
Cypern	3707	9601	104887	104404	209291 (91)	22
Summa III	3834	9929	—	—	408136	41

IV. Afrika.						
Gambia	69	179	7215	6935	14150 (81)	79
Sierra Leone	3000	7770	—	—	75000 (90)	9
Goldküste	38685	100190	—	—	1 500000 (90)	15
Lagos	1069	2768	—	—	86559 (87)	31
Niger-Protektorat	offen		—	—	?	—
Oilfluß-Distrikt	offen		—	—	?	—
Britisch-Ostafrika	offen		—	—	?	—
Kapkolonie	221940	574800	766277	758694	1 524971 (91)	2,6
Dep. Walfisch-Bai	480	1250	321	447	768 (91)	0,6
Basutoland	11750	30420	—	—	218903 (91)	7
Britisch-Betschuanenland	71425	184980	—	—	60376 (91)	0,3
Sambesi-Gebiet (Prot.)	619520	1 604480	—	—	1 350000	0,8
Njassaland-Protektorat						
Natal	17695	45830	268062	275851	543913 (91)	12
Sululand	8620	22320	—	—	142600 (91)	6
Summa IV [2]	994253	2 574990	—	—	5 517000	2
V. Amerika.						
Dominion of Canada	3 085344	7 990700	—	—	4 829411 (91)	0,6
Prinz Edward-Insel	2133	5524	—	—	109088 (91)	20
Nova Scotia	20907	54146	—	—	450523 (91)	8
New Brunswick	27960	72413	—	—	321294 (91)	4
Quebec	193400	500800	—	—	1 488586 (91)	3
Ontario	223000	577550	—	—	2 112989 (91)	4
Manitoba	66000	170900	—	—	154442 (91)	0,9
Britisch-Colombia	385000	997100	—	—	92767 (91)	0,1
Distrikt Alberta	106000	274000	—	—	26128 (91)	0,1
Distrikte Assiniboia, Ost- und West-	90000	233000	—	—	30285 (91)	0,1

[1]) Im Indischen Ozean.
[2]) Sansibar, Sokotra und Somalküste, s. Indien.

	Englische QMeilen.	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich.	Summa.	auf 1qkm
Distrikt Saskatchewan	106000	274000	—	—	11146 (91)	0,04
Unorganisiertes Land	1 864944	4 831300	—	—	32168 (91)	—
Newfoundland	42734	110670	99342	93779	193121 (84)	1,7
Dep. Labrador	120000	310800	—	—	4211 (81)	0,01
Britisch-Honduras	8292	21475	—	—	27668 (87)	1,3
Bahama-Inseln	5390	13960	—	—	49500 (89)	3
Jamaika	4193	10859	305948	333543	639491 (91)	59
Dep. Turks- und Caicos-Inseln	223	575	—	—	4778 (81)	8
„ Caymans-Inseln	225	584	—	—	2400	4
Leeward Islands	706	1827	—	—	124769	68
Virgin Islands	64	165	2537	2750	5287 (81)	32
Anguilla	35	91	—	—	3219 (81)	34
St.-Christopher	68	176	13706	15431	29137 (81)	166
Nevis mit Redonda	46	118	5436	6428	11864 (81)	101
Barbuda	73	189	16147	18817	34964 (81)	80
Antigua	97	251				
Montserrat	32	83	5246	6212	11458 (89)	138
Dominica	291	754	13147	15693	28840 (84)	38
Windward Islands	550	1425	—	—	142011	100
Santa Lucia	237	614	—	—	43685 (90)	71
St.-Vincent	147	381	—	—	47933 (90)	125
Grenada mit Grenadinen	166	430	24187	26206	50898 (89)	117
Barbados	166	430	—	—	182000 (89)	423
Trinidad und Tobago	1868	4839	117186	99612	216798 (89)	45
Trinidad	1754	4544	107172	89000	196172 (89)	43
Tobago	114	295	10014	10612	20626 (89)	70
*Sombrero	?	?	—	—	—	—
Britisch-Guyana	88650	229600	—	—	284877 (91)	1,2
Summa V	3 358340	8 697740	—	—	6 700000	0,8

VI. Australien.						
Queensland	668259	1 730721	223781	170157	393938 (91)	0,2
Britisch-Neuguinea	88460	229102	—	—	489000	2,1
New South Wales	308560	799139	616008	518199	1 134207 (91)	1,4
Dependenzen	25	65	—	—	905	14
Lord Howe-Insel	6	16	—	—	65 (80)	4
Norfolk-Insel	17	44	—	—	714 (89)	16
Pitcairn-Insel	2	5	—	—	126 (90)	25
Victoria	88451	229078	599172	541233	1 140405 (91)	5
Süd-Australien	380602	985720	161759	153289	315048 (91)	0,3
Nord-Territorium	523531	1 355891	4615	343	4958 (91)	—
West-Australien	975824	2 527283	29878	19957	49835 (91)	0,02
Eingeborne von Australien	—	—	—	—	55000	—
Tasmanien	26215	67894	77560	69107	146667 (91)	2,2
Neu-Seeland	103657	268461	333175	293655	662830 (91)	2,4
Chatham-Inseln	375	971				
Eingeborne	—	—	—	—	41523 (91)	
Dependenzen	608	1575	—	—	—	—
Kermadec-Inseln	13	33	—	—	?	—
Bounty-Inseln	5	13	—	—	unbewohnt	—
Antipoden-Inseln	20	53	—	—	"	—
Auckland-Inseln	329	852	—	—	"	—
Campbell-Inseln	71	184	—	—	"	—
Macquarie-Inseln	170	440	—	—	"	—
Fidschi-Inseln	8045	20837	67480	57439	124919 (89)	6
Dep. Rotumah-Insel						
Summa VI	3 172612	8 216737	—	—	4 523200	0,5
VII. Übrige Südsee.						
*Fanning-Insel	15	40	—	—	150	4
*Christmas-Insel	234	607	—	—	?	—
*Malden-Insel	35	89	—	—	168 (84)	2

	Englische QMeilen.	qkm	Bevölkerung männlich.	weiblich	Summa.	auf 1qkm
*Starbuck-Insel	1	3	—	—	unbewohnt	—
*Tongareewa (Penrhyn)	3	8	—	—	373 (84)	46
Erchequer-Insel	?	?	—	—	?	—
*Suwaroff-Inseln	2	5	—	—	?	—
*Union-Inseln	5	14	—	—	514	37
*Phönix-Inseln	16	42	—	—	59	1,4
*Cook-Inseln	142	368	—	—	8900	21
Summa VII	453	1176	—	—	10200	9
VIII. Indischer Ozean.						
Mauritius	739	1914	208864	164300	372664 (89)	195
Dependenzen	285	741	—	—	19122	25
Rodriguez	42	110	—	—	1900 (88)	17
Cargados Guarajos ꝛc.	67	174	—	—	415 (71)	2
Seychellen	102	264	—	—	16021 (88)	61
Amiranten	32	83	—	—	97 (71)	1,2
Tschagos und Öl-Inseln	42	110	—	—	689 (71)	6
Summa VIII	1024	2655	—	—	391800	147
IX. Atlantischer Ozean.						
Bermudas	19	50	—	—	15884 (90)	315
Ascension	34	88	—	—	140 (89)	1,6
St.-Helena	47	123	—	—	5300 (88)	43
Tristan da Cunha	45	116	—	—	97 (86)	0,9
Falkland-Inseln	4839	12532	—	—	1926 (89)	0,1
Summa IX	4984	12909	—	—	23300	1,8
Endsumme	9 551900	24 738300	—	—	312 332000	12

Finanzen, Handel u. Verkehr der großbritannischen Kolonien im Jahre 1889.

Finanzen, Schuld, Einfuhr, Ausfuhr (einschließlich der Einfuhr und Ausfuhr edler Metalle) und Schiffsverkehr (d. i. Summa des Tonnengehaltes der ein- und ausgegangenen Schiffe in Tausenden Tons und ohne den Küstenhandel).

Kolonien.	Einnahme	Ausgabe	Schuld	Einfuhr	Ausfuhr	Schiffsverkehr.
	(In Tausenden Pfund Sterling.)					
Gibraltar	64	58	—	—	—	12 516
Malta	251	230	79	—	—	10 407
Cypern	—	—	—			—
Dominion of Canada	7 969	7 586	48 808	28 676	18 327	9 297
Neufundland	284	275	861	1 376	1 232	657
Bermudas	30	30	7	273	65	222
Honduras	51	45	16	260	301	339
Bahama-Inseln	46	48	83	176	130	207
Turks-Inseln	8	7	—	27	34	215
Jamaika	695	646	1 588	1 598	1 615	1 075
Santa Lucia	48	46	135	172	162	903
St. Vincent	28	22	14	98	125	266
Barbados	175	146	30	1 211	1 030	1 218
Grenada	50	51	45	174	196	338
Tobago	9	11	2	33	40	75
Virgin-Inseln	2	2	—	3	4	8
St. Christopher } Nevis	40	38	21	178	343	388
Antigua	43	43	26	166	267	386
Montserrat	6	6	4	25	28	309
Dominica	21	21	13	57	47	296
Trinidad	453	463	542	2 094	2 309	1 199
Westindische Inseln	1 624	1 550	2 508	6 012	6 320	6 883
Britisch-Guiana	581	606	737	1 804	2 471	635
Falkland-Inseln	9	10	—	56	116	60
Distrikt von Aden	—	—	—			
Britisch-Indien	81 697	81 660	206 620	83 285	98 834	6 983
Straits Settlements	662	572	16	28 430	19 983	?
Ceylon	1 052	1 030	2 210	4 173	3 226	4 834
Hongkong	380	382	200	?	?	8 972
Labuan	4	4	—	62	67	54
Nord-Borneo	—	—	—		232	63
Australien	28 738	28 126	174 814	68 849	62 586	15 994
Neu-Guinea	—	—	—			—
Kapkolonie	3 836	3 410	22 491	10 841	9 830	2 783
Basutoland			—	—	—	—
Natal	1 327	1 146	5 035	4 527	1 656	013
Sierra Leone	71	67	58	278	320	589
Goldküste	111	125	—	441	416	56?
Gambia	26	22	—	141	6	?

Kolonien.	Einnahme.	Ausgabe.	Schuld.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Schiffsverkehr.
	(In Tausenden Pfund Sterling.)					
St. Helena	8	9	2	29	168	95
Lagos	58	57	—	464	458	506
Mauritius	874	852	772	?	3 320	655
Fidschi	64	58	250	189	364	99

In Betrieb befindliche Eisenbahnen in einigen Kolonien 1889 [1]).

	Engl. Mln	km		Engl. Mln	km
Brit.-Indien	16095	= 25902	Neufundland	109	= 175
Ceylon	181	= 291	Jamaika	67	= 108
Australien	11216	= 18050	Barbados	24	= 39
Kapkolonie	1608	= 2588	Trinidad	54	= 87
Natal	259	= 417	Britisch-Guiana	21	= 34
Mauritius	92	= 148	Malta	8	= 13
Kanada	12628	= 20322			

Telegraphenlinien einiger Kolonien in Betrieb 1889 [1]).

	Engl. Mln	km		Engl. Mln	km
Britisch-Indien	38462	= 53851	Kanada	29239	= 47055
Ceylon	734	= 1181	Neufundland	1080	= 1738
Straits Settlements	482	= 776	Jamaika	585	= 941
Australien	39407	= 63418	Barbados	58	= 93
Kapkolonie	4753	= 7649	Trinidad	675	= 1086
Natal	535	= 861	Britisch-Guiana	292	= 470
Goldküste	171	= 275	Malta	65	= 105
Mauritius	122	= 196			

Statistische Notizen über Australien und Neu-Seeland [2]).

Areal u. Bevölkerung s. S. 835.

Bevölkerung einiger Kolonien nach den Konfessionen, Zensus 1881, s. Jahrg. 1889, S. 746.

Bewegung der Bevölkerung.

Kolonien.	Heiraten		Geburten		Todesfälle	
	1889.	1890.	1889.	1890.	1889.	1890.
Neu-Süd-Wales	7495	7530	37235	38960	14829	14232
Victoria	9194	9191	36359	37552	19392	17996
Queensland	3123	3195	14401	15407	6132	5638
Südaustralien	2062	2235	10318	10364	3501	3928
Westaustralien	300	278	1594	1561	611	540
Tasmania	967	955	4757	4813	2098	2118
Neu-Seeland	3632	3805	18457	18278	5772	5994
Summa	26773	27189	123121	126935	52335	50441

[1]) „Statist. Abstract for the colonial poss. of the United Kingdom, 1875—1889", London 1890. — [2]) Australasian Statistics for the year 1888, und Australasian Statistics for the year 1890. Preliminary Return.

Einwanderung und Auswanderung.

Kolonien.	Einwanderung 1889.	Einwanderung 1890.	Auswanderung 1889.	Auswanderung 1890.
Neu-Süd-Wales . .	64197	70913	43557	45239
Victoria	84582	79777	68418	63820
Queensland	35606	24464	24680	18817
Südaustralien . . .	9230	9404	8736	7114
Westaustralien . . .	2850	3567	2272	1996
Tasmania	23443	29517	20771	27070
Neu-Seeland	15392	15028	15178	16810
Summa	235300	232670	183612	180866

Hauptstädte und andre Städte mit 20000 und mehr Einwohnern.

Melbourne (Vict.) 1891 . 488999
„ (ohne Vorstädte 71523)
Sydney (N.-S.-W.) 1891 . 386400
Adelaide (S.-Austr.) 1891 . 133019
Brisbane (Queensl.) 1891 . 55959
Dunedin (N.-Seel.) 1881 . 42794
Wellington (N.-Seel.) 1888 31200
Auckland (N.-Seel.) 1881 . 30952
Christchurch (N.-Seel.) 1881 30715
Sandhurst (Vict.) 1891 . . 26735
Hobart (Tasm.) 1891 . . 24884
Ballarat (Vict.) 1891 . . 24199
Perth (W.-Austr.) 1891 . . 9615

Finanzen.

Einnahmen und Ausgaben 1889. (In Pfd. Sterl.)

Kolonien.	Gesamteinnahmen.	Davon Steuern total	Davon Steuern per Kopf	Ausgaben.	Schulden Ende '89 total	Schulden Ende '89 per Kopf
Neu-Süd-Wales	9 063397	2 677169	2,42	9 250271	46 646449	41,57
Victoria . . .	8 675990	3 749670	3,45	7 919902	37 367027	33,42
Queensland . .	3 440249	1 574607	3,97	3 594626	25 840950	63,54
Südaustralien .	2 270433	711248	2,21	2 355927	20 435500	62,98
Westaustralien* .	382213	194248	4,51	386000	1 371981	31,39
Tasmania . . .	678909	422644	2,84	681674	5 019050	33,13
Neu-Seeland .	3 991919	2 086081	3,40	3 981721	38 483250	62,04
Summa	28 503110	11 415667	3,07	28 170121	175 164207	46,25

Handel, Land- und Seeverkehr.

Einfuhr und Ausfuhr einschließlich edler Metalle 1888 u. 1889.

(In Tausenden Pfd. Sterling.)

Kolonien.	Einfuhr. Total.	Einfuhr. Davon aus England.	Ausfuhr. Total.	Ausfuhr. Davon nach England.	Ausfuhr. Einheimische Erzeugnisse.
Neu-Süd-Wales .	20 885	9 213	20 860	8 477	17 289
Victoria	23 972	10 852	13 854	8 050	10 357
Queensland . .	6 647	3 121	6 126	1 986	6 018
Südaustralien . .	5 414	2 377	6 984	3 799	4 671
Westaustralien . .	786	364	680	482	673
Tasmania	1 611	485	1 334	221	1 304
Neu-Seeland . . .	5 942	3 726	7 767	5 708	7 255
Total 1888	65 257	30 138	57 605	28 723	47 562
„ 1889	68 532	—	62 545	—	—

Der Hauptausfuhrartikel sämtlicher australischer Kolonien ist die Wolle. Der Wert der exportierten einheimischen Wolle betrug in Tausenden Pfund Sterling:

	1887	1888		1887	1888
Neu-Süd-Wales .	9 200	9 359	Westaustralien . .	334	424
Victoria	5 073	5 171	Tasmania . . .	415	307
Queensland . . .	2 369	2 258	Neu-Seeland . .	3 331	3 115
Südaustralien . .	2 037	1 610	Total:	22 749	21 244

Schiffsverkehr 1889.

Kolonien.	Ein- u. Ausgang. Schiffe.	Tons.	Kolonien.	Ein- u. Ausgang. Schiffe.	Tons.
Neu-Süd-Wales	6488	5 321179	Westaustralien .	694	1 004818
Victoria . . .	5741	4 599178	Tasmania. . .	1 661	912246
Queensland . .	1533	1 001009	Neu-Seeland. .	1 543	1 195886
Südaustralien .	2082	1 959342	Total	19 737	15 993658

Eisenbahnen Ende 1889. (1 engl. Meile = 1,6093 km.)

	In Betrieb.		Im Bau.	
Neu-Süd-Wales	2252 E. Mln =	3623 km	? E. Mln =	? km
Victoria . .	2341 „ „ =	3766 „	558 „ „ =	898 „
Queensland . .	2064 „ „ =	3324 „	571 „ „ =	919 „
Südaustralien .	1774 „ „ =	2855 „	55 „ „ =	88 „
Westaustralien .	499 „ „ =	803 „	300 „ „ =	483 „
Tasmania . .	374 „ „ =	602 „	67 „ „ =	108 „
Neu-Seeland .	1912 „ „ =	3077 „	176 „ „ =	278 „
Total:	11216 E. Mln =	18050 km	? E. Mln =	? km

Postverkehr 1888.

Kolonien.	Büreaus.	Angek. u. abgegangene Briefe und Postkarten.	Zeitungen.
Neu-Süd-Wales. . . .	1203	48 986000	?
Victoria	1544	47 700776	21 702876
Queensland	766	12 897102	10 347451
Südaustralien	594	17 012577	7 884453
Westaustralien	78	2 104500	1 545327
Tasmania	278	4 716244	4 319394
Neu-Seeland	1145	42 052117	16 202849
Summa	5608	175 469316	?

Telegraphen Ende 1888.

Kolonien.	Linien in Betrieb. E. Mln	km	Länge der Drähte. E. Mln	km	Büreaus.	Telegramme.
Neu-Süd-Wales	10690	17204	22219	35757	460	3 410407
Victoria . . .	4194	6749	10360	16672	595	2 743938
Queensland . .	9167	14752	16648	26792	311	1 436931
Südaustralien .	5509	8866	9775	15731	211	994930
Westaustralien .	2961	4765	3234	5205	38	180735
Tasmania. . .	1894	3048	2505	4031	124	271769
Neu-Seeland . .	4992	8034	11617	18695	473	1 765860
Total	39407	63418	76358	122883	2212	10 804570

Australische Truppen.

Neu-Süd-Wales: 7108 Mann Land- und 528 Mann Marinetruppen. Außerdem Freiwillige: 624 Mann Artillerie, 208 Mann Ingenieure und 5740 Mann Infanterie.
Victoria: 3885 Mann inkl. Freiwillige.
Queensland: 2217 Mann; ferner 1273 Freiwillige und Kadetten, außer einigen Marinetruppen und Marineartillerie.
Südaustralien: 2900 Mann Freiwillige; außerdem Marineartillerie in Glanville und in Largs Bay.
Westaustralien: 640 Mann Freiwillige und einige Marinesoldaten.
Tasmania: 2188 Mann inkl. Freiwillige; außerdem Marineartillerie in Derwent und in Tamar.
Neu-Seeland: 340 Mann und einige Freiwillige.

Marine.

Den Seepolizeidienst und die Küstenverteidigung versieht die englische Regierung durch ein Geschwader von 12 Fahrzeugen mit 102 Kanonen, 24585 Tonnen u. 46770 Pferdekräften. Von demselben sind 8 Kreuzer (à 8 Gesch., 2575 Tonnen u. 7500 Pferdekr.) und 1 Kanonenboot (2 Gesch., 735 Tonnen u. 4500 Pferdekr.) von den Kolonien auf eigne Kosten erbaut, jedoch von der Kgl. Marine, welcher sie auch angehören, armiert. Außerdem besitzen die Kolonialregierungen noch folgende eigene Fahrzeuge:

Neu-Süd-Wales: Eine Dampfkorvette.
Victoria: Das Panzerturmschiff „Cerberus" von 3480 Tonnen, 1660 Pferdekräften und 8 Kanonen; ferner eine Fregatte von Holz von 2730 Tonnen, 500 Pferdekräften und 32 Kanonen, 2 Kanonenboote von 880 Tonnen, 1200 Pferdekräften und 8 Kanonen und 2 Torpedofahrzeuge.
Queensland: 2 Kanonenboote, 1 Torpedoboot und 1 Paketboot.
Südaustralien: Einen Kreuzer.
Tasmania: Einige Torpedoboote.

Statistische Notizen über das Dominion of Canada [1]).

Flächeninhalt und Bevölkerung, s. S. 833.

Einwanderung: 1886: 69152, 1887: 84526, 1888: 88766, 1889: 91600, 1890: 75067.

Städte mit 20000 Einw. u. darüber (Zählung 1891).

Montreal . .	216650	Hamilton . .	48980	Halifax . . .	38556
Toronto . .	181220	Ottawa . . .	44154	London . . .	31977
Quebeck . . .	63090	St. John . .	39179	Winnipeg . .	25642

[1]) Schätzung der Indianerbevölkerung für 1890:

Prinz-Edwards-J.	321	Rupertsland . .	4016	Athabaska-Distrikt	8000
Neu-Schottland .	2107	Ontario . . .	17776	Mackenzie-Distrikt	7000
Neu-Braunschweig	1569	Manitoba u. NW-Territ. .	25743	Nordgrenze . .	4000
Quebeck . . .	13599	Friedensfluß, Distr.	2038	Brit.-Columbia .	35416
Labrador . .	1000			Summa:	122585

Finanzen. (In Dollars.)

Finanzabrechnung für das am 30. Juni 1890 endende Fiskaljahr.

Brutto-Einnahmen.

Zölle	23 968954	Tonnengelder	65699
Accise	7 618118	Andre Einnahmen	648740
Post	2 357389	Ordentl. Einnahmen:	39 879925
Eisenbahnen, Kanäle ꝛc.	3 800110	Anleihen	13 276292
Zinsen	1 082271	Offene Konten	5 083512
Prämien u. Diskonto	118503	Abrechn. der Provinzen	64031
Öffentliche Ländereien	220141	Andre Einnahmen	4 477606
		Total:	62 781366

Ausgaben.

Staatsschuld	11 774487	Erhebungskosten	9 182941
Provinzialsubsidien	3 904922	Zölle	873400
Zivilverwaltung	1 308847	Konsumtionssteuern	362996
Justiz	709784	Post	3 074470
Polizei u. Gefängnisse	370304	Öffentl. Arbeiten	4 548546
Legislative	932187	Andre Ausgaben	325529
Einwanderung, Quarantäne	182337	Sa der ord. Ausgab.:	35 994031
Pensionen	349156	Ferner:	
Miliz und Landesverteidigung	2 040107	Tilgung der Schuld	15 804158
Öffentl. Arbeiten	2 186691	Subventionen an Eisenbahnen	1 678196
Dampfschiffahrt	450362	Offene Konten ꝛc.	2 052392
Leuchttürme ꝛc.	466116	Eisenbahnen u. Kanäle	3 419132
Indianerstämme	1 107824	Verschiedene Ausgaben	3 833457
Verschiedene Ausgaben	1 027966	Total:	62 781366

Staatsschuld am 1. Juli 1890. (Dollars.)

Passiva (wovon 187 616503 in London zahlbar)			286 112295
Unverzinslich	18 537156	Zu 4%	154 862773
Zu 3%	19 466667	Zu 5%	25 712232
Zu 3½%	65 345798	Zu 6%	2 187669
Aktiva			48 579063
Unverzinslich	8 860827	Zu 5%	11 236689
Zu 3%	3 356644	Zu 6%	29833
Zu 3½%	2 860378	Sa 30. Juni 1890:	237 532212
Zu 4%	22 234712	" " " 1889:	237 530042

Handel, Land- und Seeverkehr.

Übersicht über die Entwickelung des Handels seit 1885—86 bis 1889—90.

Jahr.	Gesamteinfuhr.	Gesamtausfuhr.	Einfuhr zum Verbrauch.	Ausfuhr einheimischer Waren und Edelmetalle.
1885—86	104 424561	85 251814	99 602694	77 813235
1886—87	112 892236	89 515811	105 639428	80 966478
1887—88	110 894630	90 203000	102 847100	81 399606
1888—89	115 224931	89 189167	109 678447	82 250712
1889—90	121 858241	96 749149	112 765584	87 697368

Spezialhandel 1889—90. (In Tausenden Dollars.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Verein. Staaten .	52 292	38 653	Frankreich . . .	2 616	278
Großbritannien .	43 390	41 499	China und Japan	2 100	59
Westindien . . .	3 089	2 677	Neufundland . .	470	982
Deutschland . .	3 779	461	Andre Länder . .	4 026	1 554
Südamerika . .	1 004	1 584	Summa	112 766	87 697

Haupthandelsartikel 1889—90. (In Tausenden Dollars.)

Einfuhr.		Einfuhr.		Ausfuhr.	
Eisenwaren . .	13 525	Modewaren .	1 858	Holz	25 932
Wollwaren . .	11 017	Wolle . . .	1 729	Tiere	10 275
Kohle . . .	8 288	Häute . . .	1 703	Getreide . . .	8 485
Zucker . . .	6 289	Tabak . . .	1 643	Butter u. Käse	9 712
Baumwollwaren . . .	3 963	Holzwaren . .	1 478	Fische	8 100
Baumwolle . .	3 762	Leinen- u. Jutewaren . . .	1 416	Kohle	2 448
Thee	3 704	Bücher 2c. . .	1 304	Eier	1 795
Seidenwaren .	2 846	Glaswaren . .	1 281	Häute	1 572
Chemikalien .	2 721	Hüte 2c. . . .	1 230	Früchte . . .	1 074
Früchte . . .	2 547	Papier . . .	1 221	Heu	1 069
Getreide . . .	2 455	Zinnwaren . .	1 207	Fleisch . . .	895
		Lederwaren . .	1 174		

Von diesen Waren entfallen auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Fischerei	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr	24,0	4,4	—	—	10,5	61,1 %
Ausfuhr	13,1	42,1	9,9	31,9	3,0	— „

Schiffsbewegung 1889—90.

Lange Fahrt.	Brit. u. kanad. Schiffe		Fremde Schiffe		Im ganzen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Eingelaufen . .	8592	2 696011	7130	2 519465	15722	5 215476
Ausgelaufen . .	8774	2 629941	6628	2 482868	15402	5 112809

Die Handelsflotte zählte Ende 1890 6991 Fahrzeuge von 1 024974 Tonnen, darunter 1364 Dampfer von 206855 Tonnen.

Eisenbahnen. Ende Juni 1890 standen in Betrieb 14004 engl. Meilen = 22537 km, im Bau 427 engl. Meilen = 687 km.

Post Ende Juni 1890. Zahl der Büreaus 7913. Zahl der Briefe 94 100000, der Postkarten 19 480000, der eingeschriebenen Briefe 3 280000, der Dienstsendungen 3 870000, der Journale u. Drucksachen 2c. 27 200000. Einnahme 2 357389, Ausgabe 3 074470 Dollars.

Telegraphen 1890. Zahl der Büreaus 2545; Länge der Linien 30014 engl. Meilen = 48302 km (davon 2619 engl. Meilen = 4215 km Staatslinien), der Drähte 66458 engl. Meilen = 106944 km.

Armee und Flotte.

Nach dem Militärgesetz vom Jahre 1883 ist die Regierung ermächtigt, eine stehende Armee in der Stärke von 1200 Mann mit dreijähriger Dienstzeit zu organisieren. Dieselbe besteht aus 3 Komp. Artillerie, 2 Bat. Inf. und 1 Pionier-Bat., zusammen 1200 Mann.

An englischen Truppen stehen in Halifax:
1 Stab mit 42, 1 Bat. Inf. mit 892, 3 Batterien mit 376, 2 Genie-Komp. mit 184, zusammen . . . . . 1494 Mann

Die Miliz setzt sich folgendermaßen zusammen:

639½ Komp. Inf., in Städten:	7536,	a. d. Land:	23373,	zus.	30909 „
42 Esk. Kav.,	482,	„	1462,	„	1944 „
59½ Batt. Feld-Art.,	722,	„	718,	„	1440 „
59½ Batt. Garn.-Art.,	1181,	„	742,	„	1923 „
3 Komp. Ing.	134,	„	45,	„	179 „
6 Komp., 1 Esk. u. 3 Batt. Lehrtr. ꝛc.	964,	„	—	„	964 „
Sa. der Miliz in Städten:	11019,	a. d. Land:	26340,	zus.	37359 Mann
Hierzu Reserven der Miliz, ca					655000 „
				Gesamtsumme:	795053 Mann

Außerdem gibt es in den Nordwestterritorien eine berittene Polizeitruppe von ca 1000 Mann.

Die Flotte besteht aus 5 See- und 2 Flußdampfern.

Statistische Notizen über Britisch-Ostindien.

Areal und Bevölkerung, s. S. 830.

Auswanderung von Kulis aus Indien[1]).

Jahr.	Zahl.	Jahr.	Zahl.	Jahr.	Zahl
1878—79	22092	1882—83	13504	1886	7666
1879—80	17428	1883—84	17936	1887	6889
1880—81	16794	1884—85	22384	1888	9624
1881—82	11509	1885 (9 Monate)	6967	1889	15706

Von den Auswanderern des Dezenniums 1880—89 gingen von Calcutta aus 97975, von Madras 21653, von französ. Häfen 9351.

Bestimmungsländer der Auswanderer[1]).

	1888	1889		1888	1889
Mauritius	714	4544	Französ.-Westindien	605	—
Natal	1413	2908	Fidschi	537	675
Britisch-Westindien	5842	6323	Surinam	513	1256
			Summa:	9624	15706

Größere Städte nach dem vorläufigen Ergebnisse der Zählung von 1891 (unvollständig).

Calcutta mit Vorstädten .	840130	Delhi . . .	193580
Bombay . . .	804470	Mandalay . .	187910
Madras . . .	449950	Cawnpore . .	182310
Hyderabad (Dekkan) . . .	392730	Rangoon . .	181210
Lucknow . .	272590	Bangalore . .	179670
Benares . . .	222420	Allahabad . .	176770
		Lahore . . .	176720
		Agra	165340
		Poona . . .	160460
		Ahmedabad . .	145990
		Amritsar . .	136500
		Howrah . . .	129800
		Bareilly . . .	121680
		Srinagar . .	120340
		Nagpur . . .	117910
		Baroda . . .	116460

[1]) „Statistical Abstract relating to British India from 1880/81 to 1889/90", London 1891.

Meerut	116300	Farakhabad	78180	Sholapur	61812
Surat	108000	Shahjehanpur	77690	Koil	60370
Karrachi	104250	Multan	74510	Muttra	60020
Alwar	90880	Rampur	73630	Negapatam	58850
Trichinopoly	90730	Rawalpindi	73460	Maulmein	57920
Madura	87430	Moradabad	73440	Hyderabad(Sind)	57790
Jubbulpur	84570	Darbhanga	73320	Ghupra	56980
Peshawar	83930	Bhagalpur	68780	Mongbyr	56970
Dacca	83760	Ajmir	67877	Patiala	55960
Mirzapur	82660	Salem	67750	Sialkot	54930
Gya	79920	Bhurtpur	67560	Tanjore	54060
Umballa	79270	Gorakhpur	66300	Coombaconam	54000
Fyzabad	79200	Calicut	65710	Hubli	50780
		Saharanpur	63300		

Finanzen.

Abrechnung für das Jahr 1889—90. (Pfd. Sterl.)

Bruttoeinnahmen.

Grundsteuer	28 981399	Zinsen	873201
Opiumsteuer	8 583056	Posten, Telegraphen, Münze	2 337624
Salzmonopol	8 187739	Gesetzgebung und Justiz	643417
Stempelsteuer	4 087908	Polizei	366438
Accise	4 891894	Marine	202470
Provinzialsteuern	3 410055	Öffentl. Unterricht	344047
Zölle	1 506686	Öffentl. Arbeiten	19 247077
Lizenzen	1 595274	Kriegsdepartement	944707
Forsten	1 486303	Verschiedene Einnahmen	1 264409
Einregistrierung	353792		
Tribute und Kontributionen	777707	Sa der Einnahmen: [1]	85 085203

Ausgaben.

Zinsen der öffentlichen Schuld	4 240963	Marine	657865
Rückerstattungen	1 785423	Auswärt. Angelegenh.	655254
Erhebungskosten	7 124228	Öffentl. Unterricht	1 755253
Grundsteuer	3 624194	Geistl., wissenschaftliche und Medizinal-Angelegenheiten	946311
Opiumsteuer	1 605107	Pensionen, Unterstützung	3 973418
Salzmonopol	412766	Staatsdruckerei	840865
Forsten	780035	Abwehr der Hungersnot	600000
Andre	702126	Öffentliche Arbeiten	26 528072
Posten, Telegraphen, Münze	2 228504	Armee	21 367295
Verwaltung	1 759193	Verschiedene Ausgaben	548996
Gesetzgebung und Justiz	3 573966	Sa der Ausgaben: [2]	82 473170
Polizei	3 887564		

[1]) Davon 486443 in England. — [2]) Davon 21 512365 in England.

Weitere Abrechnungen. (Pfd. Sterl.)

Jahr.	Einnahmen.	Ausgaben.	Jahr.	Einnahmen.	Ausgaben.
1885—86	74 464197	77 265923	1887—88	78 759744	80 788576
1886—87	77 337134	77 158707	1888—89	81 696678	81 659660

Staatsschuld am 31. März 1890.

	Pfd. Sterl.
Konsolidierte Schuld	200 953566
In Indien zahlbar	102 761175
In England zahlbar	98 192391
Nichtkonsolidierte Schuld	10 675877
Total am 31. März 1890:	211 629443

Handel, Land- und Seeverkehr.

Wert der Ein- und Ausfuhr [1]). (In Pfd. Sterl.)

	1888—89		1889—90	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Großbritannien	52 576440	36 250572	50 291140	37 950664
Britische Besitzungen	6 390234	20 066186	7 356765	21 051513
Fremde Länder	7 603644	36 325976	8 912216	40 098677
Summa der Waren	66 570318	92 642734	66 560121	99 101054
Regierungswaren	2 870149	71361	2 637368	63536
Fremde Waren	—	4 335437	—	4 295806
Edelmetalle	13 844960	1 784347	17 459501	1 906322
Summa	83 285427	98 833879	86 656990	105 366720

Wichtigste Gegenstände im Spezialhandel 1889—90. (In 1000 Pfr.)

Einfuhr.		Ausfuhr.		Ausfuhr.	
Baumwollgewebe	26 391	Kohle	1 258	Jute	8 640
Maschinen und Eisenbahngeg.	4 257	Kleider 2c.	1 175	Getreide	6 418
Eisen- u. Stahlwaren	3 807	Rohseide	1 067	Baumwollgarn	5 749
Baumwollgarn	3 483	Salz	895	Thee	5 278
Petroleum	2 479	Fische	874	Leinsamen	4 735
Zucker	2 200	Gewürze	852	Häute	4 524
Seidengewebe	1 778	Branntwein	674	Indigo	3 863
Kupferwaren	1 531	Glaswaren	647	Jutewaren	2 791
Wollgewebe	1 455			Rübsamen	2 685
				Kaffee	1 499
		Baumwolle	18 668	Sesam	1 310
		Opium	10 116	Wolle	1 086
		Reis	10 110	Baumwollwaren	1 005

Von diesen Artikeln entfallen auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Fischerei	Bergbau	Industrie
Einfuhr	5,6	1,9	1,6	8,5	82,4 %
Ausfuhr	82,9	6,3	—	—	10,8 „

[1]) „Statement of the trade of British-India 1885—1890“.

Schiffahrtsbewegung im auswärtigen Handel 1889—90 [1]).

Flagge.	Eingelaufen. Schiffe.	Eingelaufen. Tons.	Ausgelaufen. Schiffe.	Ausgelaufen. Tons.
Britische	1869	2 960551	1898	2 991705
Britisch-Indische	1093	156670	1075	149081
Fremde	708	456706	633	428598
Einheimische	1612	84254	1785	88021
Total 1889—90	5282	3 658181	5391	3 657405
„ 1888—89	5181	3 450179	5304	3 533153

Eisenbahnen standen in Betrieb am 31. März 1890 [1]): 16404 engl. Mln = 26899 km. — Einnahme 20 670116, Ausgabe 10 308918, Überschuß 10 361198 Lstr.

Post 1889—90 [1]). Zahl der Büreaus 8103, der Briefe 278 118510, der Zeitungen 23 286544. Einnahme 1 301362, Ausgabe 1 376594 Lstr.

Telegraphen 31. März 1890 [1]). Zahl der Büreaus 880, exkl. der Eisenbahntelegraphenbüreaus. Länge der Linien 35279 engl. Mln = 56775 km, der Drähte 106139 engl. Mln = 170811 km, exkl. 230 engl. Mln = 370 km Kabel. Zahl der bezahlten Depeschen 3 161341. Einnahme 766865 Lstr., Ausgabe 731355 Lstr.

Armee.

Eingeborne Truppen: 1500 höhere engl. Off.; 126 Inf.-Rgtr von zus. ca 1050 Off., 100000 Mann, 2000 Pf. ꝛc.; eine Garde du Korps von 4 Off., 136 Mann, 60 Pf.; 40 Kav.-Rgtr von zus. 280 Off., 20540 Mann, 21000 Pf.; Art. ca 1800 Mann 800 Pf.; Genie ca 3000 Mann, 200 Pf.; im ganzen 2834 engl. Off., 124976 indische Off. u. Mannsch., 24060 Pferde, Elephanten u. Stiere.

Polizei, teilweise mit engl. Offizieren, ca 190000 Mann.

Englische Truppen: 100 höhere Off., 53 Bat. mit 53648 Mann; 9 Esk. mit 5670 Mann, 88 Batt. mit 12725 Mann, 3 Genie-Komp. mit 353 Mann, zus. 72496 Mann.

Statistische Notizen über Sansibar.

Flächeninhalt der Inseln: Sansibar 1590, Pemba 960, Lamu 90 qkm.

Die Bevölkerung der Insel Sansibar wird auf 150000 geschätzt. Sie besteht größtenteils aus Negern, der herrschende Stamm sind aber die Araber (ca 10000, Indier ca 7000). Die Zahl der Bewohner in den Küstenbesitzungen ist nicht bekannt. — Stadt Sansibar 100000 Einwohner.

Finanzen. Die Einnahmen des Sultans aus Zöllen, Steuern und Privatbesitz belaufen sich auf ungefähr 1 Millionen Mark. Die Verwaltung und Zollerhebung auf der Küstenstrecke von Kipini bis Wanga ist 1887 an die englische Ostafrikanische Gesellschaft verpachtet worden.

---

[1]) S. „Statistical Abstract relating to British India from 1880—81 to 1889—90", London 1891.

Handel. Die „United States Consular reports No. 45“ berichten, daß im J. 1888 die Einfuhr 6 100000 Dollars und die Ausfuhr 4 000000 Dollars betragen hat. Die vorzüglichsten Ausfuhrartikel sind Gewürznelken (für 1 050000 Dollars), Kopal- und anderes Gummi (für 946800 Doll.), Häute (für 184123 Doll.), roter Pfeffer (f. 36000 Doll.), Kokosnüsse, Färberflechte 2c. gewesen. Elfenbein ist nur ein Transitartikel, dessen Ausfuhr aus Sansibar mit 1 500000 Doll. berechnet wird.

Schiffsverkehr im Jahre 1888.

Flagge.	Kriegsschiffe.	Dampfschiffe.	Segelschiffe.	Summa.
Englische	106	47	4	157
Deutsche	30	5	5	40
Französische	5	17	—	22
Andre europäische . .	6	3	6	15
Sansibaritische . . .	—	58	—	58
	147	130	15	292

Armee und Flotte. Die Armee besteht aus einer Leibgarde von 150 Mann, aus 1050 Mann regulärer u. 1500 Mann irregulärer Truppen; die Flotte aus 1 Glattdeckskorvette, 1 Kanonenboot und 7 dem Sultan gehörigen Handelsdampfern.

Guatemala.

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 15. Sept. 1821 und nicht mehr zum Verbande von Zentralamerika gehörig seit 24. März 1847. — Verfassung von 1879. Der Kongreß besteht aus einer Nationalversammlung von 69 direkt vom Volk auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern und aus einem Staatsrat von 13 Mitgliedern, welche teils von der Nationalversammlung gewählt, teils vom Präsidenten ernannt werden. Der Präsident wird gleichfalls direkt vom Volk auf 6 Jahre gewählt. Wählbar und wahlberechtigt ist jeder 21 Jahre alte Staatsbürger von Zentralamerika. — Kriegsflagge: Vertikal gestreift: Blau, Weiß, Blau mit dem Nationalwappen (von Emblemen umgebene Rolle mit dem Datum der Unabhängigkeitserklärung in hellblauem Felde); Handelsflagge ebenso, ohne Wappenschild. — Vgl. Zentralamerika.]

Präsident.

Manuel Lisandro **Barillas**, Gen., erw. 15. März 1886.

Kongreß.

Präsident: L. M. **Flores.**

Zentralbehörden 2c.

Staatssekretäre. Regierung u. Justiz: Lic. F. A. **Villela.** — Fomento (Wohlfahrt) u. beauftr. mit dem Dep. des Äußern: Lic. E. **de León.** — Krieg: C. **Mendizábal**, Gen. — Unterricht u. beauftr. mit d. Dep. der Hacienda (Finanzen): Lic. F. **Aguilar.**
Höchster Gerichtshof. Präsident: Lic. J. **Salazar.**
Kath. Erzbischof: R. **Casanova**, Metropolitan.

Diplomatisches Korps in Guatemala [und Konsuln].

Amerika. Verein. St.: A. G. u. b. M.: R. de Pacheco; Leg.-Sekr.: S. **Kimberly**, GK. [Guatemala: der Leg.-Sekr., GK. u. 1 VK. — Ag. in Champerico, Livingston, San José.] — Argentina. [Guatemala: V. **Mathen-Zavala.**] — Belgien. [Coban: G. **Leger.** — Guatemala: A. **Halewyck**, GK. — 1 VK. in St. Thomas.] — Bolivia. [Guatemala: L. **Schlessinger.**] — Chile. [Guatemala: L. **Andrea.** — VK. in Guatemala und Coban.] — Colombia. [Guatemala: R. de **Villa**, GK., u. 1 VK.] — Dänemark. [Guatemala: C. **Meister.**] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: W. **v. Bergen**, Kbr; GSekr.: P. **Schmaeck.** [Guatemala: F. Ch. Sarg. — VK. in Coban u. Quezaltenango.] — Ecuador. [Guatemala: A. **Carrera**, GK.] — Frankreich. GTr. u. GK.: M. **Reynaud.** [Ag. in Livingston, San José.] — Großbritannien. MR. u. GK.: A. **Gosling**; Att.: C. **Gosling.** [Guatemala: A. **Chapman.** — 1 VK. in Livingston.] — Hawaii. [Guatemala: H. **Tolke.**] — Italien. MR.: A. Gf **Greppi.** [Guatemala: der MR., GK. u. 1 VK. — VK. in San José.] — Mexiko. A. G. u. b. M.: Dr. J. **Allatorre**; Leg.-Sekr.: Lic. A. **Lera**, G. **Magana**; Att.: G. **Granados.** [Quezaltenango: J. **Parra y Alvarez.** — VK. in Libertad, Retalhulen; Ag. in Guatemala.] — Österreich-Ungarn. GTr.: der a. G. u. b. M. des deutschen Reichs, s. oben. [Guatemala: . . . .] — Peru. [Guatemala: J. **Loewenthal, GK.**] — Salvador. [Guatemala: P. **Matude.**] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala: S. **Ascoli, GK.**] — Spanien. MR. u. GK.: J. **Arellano**; Sekr.: M. **Aranguren.** [Guatemala: F. **Camacho.** — Ag. in Livingston.] — Venezuela. [Guatemala: J. **Paul.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt nach neuer planimetrischer Berechnung: 125100 qkm.

Bewohner (Anfang 1891): 1 452003, durchschnittlich 12 Einwohner auf 1 qkm; Hauptstadt Guatemala: 70000 Einwohner.

Bevölkerungsbewegung 1890: Heiraten 4609, Geburten 61575, Sterbefälle 69589.

Budget für 1890. (In Pesos.)

Einnahmen.			
Zölle	2 700000	Monopole	1 575000
Steuern	456000	Verschiedenes	209000
Stempel	120000	Summa:	5 060000

Ausgaben.			
Finanzen	1 343074	Krieg	1 154189
Fomento[1])	579092	Verschiedenes	823956
Öffentl. Unterricht	710364	Summa:	4 610675

Staatsschuld, Februar 1891. (In Pesos.)

Äußere Schuld	4 613500
Innere Schuld	8 955690
Summa:	13 569190

[1]) Ackerbau, öffentliche Bauten, Post, Telegraphen und Straßen.

Handel. Die „United States Consular reports No. 45“ berichten, daß im J. 1888 die Einfuhr 6 100000 Dollars und die Ausfuhr 4 000000 Dollars betragen hat. Die vorzüglichsten Ausfuhrartikel sind Gewürznelken (für 1 050000 Dollars), Kopal- und anderes Gummi (für 946800 Doll.), Häute (für 184123 Doll.), roter Pfeffer (f. 36000 Doll.), Kokosnüsse, Färberflechte 2c. gewesen. Elfenbein ist nur ein Transitartikel, dessen Ausfuhr aus Sansibar mit 1 500000 Doll. berechnet wird.

Schiffsverkehr im Jahre 1888.

Flagge.	Kriegsschiffe.	Dampfschiffe.	Segelschiffe.	Summa.
Englische	106	47	4	157
Deutsche	30	5	5	40
Französische	5	17	—	22
Andre europäische . .	6	3	6	15
Sansibaritische . . .	—	58	—	58
	147	130	15	292

Armee und Flotte. Die Armee besteht aus einer Leibgarde von 150 Mann, aus 1050 Mann regulärer u. 1500 Mann irregulärer Truppen; die Flotte aus 1 Glattdecksкorvette, 1 Kanonenboot und 7 dem Sultan gehörigen Handelsdampfern.

Guatemala.

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 15. Sept. 1821 und nicht mehr zum Verbande von Zentralamerika gehörig seit 24. März 1847. — Verfassung von 1879. Der Kongreß besteht aus einer Nationalversammlung von 69 direkt vom Volk auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern und aus einem Staatsrat von 13 Mitgliedern, welche teils von der Nationalversammlung gewählt, teils vom Präsidenten ernannt werden. Der Präsident wird gleichfalls direkt vom Volk auf 6 Jahre gewählt. Wählbar und wahlberechtigt ist jeder 21 Jahre alte Staatsbürger von Zentralamerika. — Kriegsflagge: Vertikal gestreift: Blau, Weiß, Blau mit dem Nationalwappen (von Emblemen umgebene Rolle mit dem Datum der Unabhängigkeitserklärung in hellblauem Felde); Handelsflagge ebenso, ohne Wappenschild. — Vgl. Zentralamerika.]

Präsident.

Manuel Lisandro **Barillas**, Gen., erw. 15. März 1886.

Kongreß.

Präsident: L. M. **Flores.**

Zentralbehörden 2c.

Staatssekretäre. Regierung u. Justiz: Lic. F. A. **Villela.** — Fomento (Wohlfahrt) u. beauftr. mit dem Dep. des Äußern: Lic. C. **de León.** — Krieg: C. **Mendizábal**, Gen. — Unterricht u. beauftr. mit d. Dep. der Hacienda (Finanzen): Lic. F. **Aguilar.**
Höchster Gerichtshof. Präsident: Lic. J. **Salazar.**
Kath. Erzbischof: R. **Casanova**, Metropolitan.

Diplomatisches Korps in Guatemala [und Konsuln].

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M.: **R. de Pacheco**; Leg.-Sekr.: S. **Kimberly**, GK. [Guatemala: der Leg.-Sekr., GK. u. 1 VK. — Ag. in Champerico, Livingston, San José.] — Argentina. [Guatemala: V. **Mathen-Zavala.**] — Belgien. [Coban: G. **Leger.** — Guatemala: A. **Halewyck**, GK. — 1 VK. in St. Thomas.] — Bolivia. [Guatemala: L. **Schlesinger.**] — Chile. [Guatemala: L. **Andrea.** — VK. in Guatemala und Coban.] — Colombia. [Guatemala: R. de **Villa**, GK., u. 1 VK.] — Dänemark. [Guatemala: E. **Meister.**] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: W. **v. Bergen, Khr**; GSekr.: P. **Schmaeck.** [Guatemala: F. Gb. Sarg. — VK. in Coban u. Quezaltenango.] — Ecuador. [Guatemala: A. **Carrera**, GK.] — Frankreich. GTr. u. GK.: M. Reynaud. [Ag. in Livingston, San José.] — Großbritannien. MR. u. GK.: A. **Gosling**; Att.: C. **Gosling.** [Guatemala: A. Chapman. — 1 VK. in Livingston.] — Hawaii. [Guatemala: H. **Tolke.**] — Italien. MR.: A. Gf **Greppi.** [Guatemala: der MR., GK. u. 1 VK. — VK. in San José.] — Mexiko. A. G. u. b. M.: Dr. J. **Altamirano**; Leg.-Sekr.: Lic. A. **Lera**, G. **Magana**; Att.. G. **Granados.** [Quezaltenango: J. **Parra y Alvarez.** — VK. in Libertad, Retalhuleu; Ag. in Guatemala.] — Österreich-Ungarn. GTr.: der a. G. u. b. M. des deutschen Reichs, s. oben. [Guatemala: ....] — Peru. [Guatemala: J. **Loewenthal**, GK.] — Salvador. [Guatemala: B. **Matude.**] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala: S. **Ascoli**, GK.] — Spanien. MR. u. GK.: J. **Arellano**; Sekr.: M. **Aranguren.** [Guatemala: F. **Camacho.** — Ag. in Livingston.] — Venezuela. [Guatemala: J. **Paul.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt nach neuer planimetrischer Berechnung: 125100 qkm.

Bewohner (Anfang 1891): 1 452008, durchschnittlich 12 Einwohner auf 1 qkm; Hauptstadt Guatemala: 70000 Einwohner.

Bevölkerungsbewegung 1890: Heiraten 4609, Geburten 61575, Sterbefälle 69589.

Budget für 1890. (In Pesos.)

Einnahmen.			
Zölle	2 700000	Monopole	1 575000
Steuern	456000	Verschiedenes	209000
Stempel	120000	Summa:	5 060000
Ausgaben.			
Finanzen	1 343074	Krieg	1 154189
Fomento[1]	579092	Verschiedenes	823956
Öffentl. Unterricht	710364	Summa:	4 610675

Staatsschuld, Februar 1891. (In Pesos.)

Äußere Schuld	4 613500
Innere Schuld	8 955690
Summa:	13 569190

[1]) Ackerbau, öffentliche Bauten, Post, Telegraphen und Straßen.

Handel. (In Tausenden Dollars.)

	1886	1887	1888	1889	1890
Einfuhr . .	3 537	4 241	5 460	7 587	7 640
Ausfuhr . .	6 720	9 039	7 240	13 348	14 402

Der Hauptausfuhrartikel war 1890: Kaffee, für 12 714981 Doll.

Schiffsverkehr der Häfen San José, Champerico, Ocos und Livingston 1889. Eingegangen sind 376 Schiffe mit 463488 Tonnen, darunter 336 Dampfer mit einem Gehalt von 452242 Tonnen.

Eisenbahnen. In Betrieb 1890: 190 km.

Post. Zahl der Büreaus im Jahre 1890: 155, der empfangenen Sendungen: 2 336806, der abgeschickten Sendungen: 2 857595.

Telegraphen 1890. Zahl der Stationen 110, Länge der Linien 3503 km. Zahl der Depeschen 608423, davon 173303 offizielle Depeschen, 24840 Dienstdepeschen und 405280 Privatdepeschen.

Armee.

[Nach dem Gesetze vom 23. Mai 1888 sind alle wehrfähigen Weißen und Mischlinge, welche weniger als 50 Pesos jährliche Steuern zahlen, sofern sie nicht einzige Söhne ꝛc. oder höhere Beamte sind, vom 18. bis 25. Lebensjahre im stehenden Heere und vom 26. bis 50. Lebensjahre in der Miliz dienstpflichtig.]

Die Stärke des stehenden Heeres betrug 1890: 2989 Mann. Außerdem waren als militärpflichtig für die Miliz 99902 Mann in die Listen eingetragen.

Haïti.

[Republik. — Letzte Verfassung vom 9. Okt. 1889. Das Haus der Gemeinen besteht aus 50 direkt von allen 21 Jahre alten Haïtianern auf 3 Jahre gewählten Abgeordneten, der Senat aus 39 auf 6 Jahre teils vom Hause der Gemeinen gewählten, teils vom Präsidenten ernannten Mitgliedern, welche sich zu je einem Drittteil alle 2 Jahre erneuern. Zur Wählbarkeit ist der Besitz eines unbeweglichen Eigentums oder der Betrieb einer Profession, sowie als Abgeordneter ein Lebensalter von 25 und als Senator von 30 Jahren erforderlich. Beide Kammern zur Nationalversammlung vereinigt wählen den Präsidenten auf 7 Jahre. — Flagge horizontalgestreift: Blau, Rot. — S. Jahrg. 1888, S. 605.]

Präsident.

L. M. F. **Hyppolite**, General; seit 15. Mai 1890.

Staatssekretäre.

Äußeres und Justiz: H. **Lechaud**. — Krieg und Marine: **Bellard**. — Inneres: **Remour**. — Unterricht: **Rameau**. — Öff. Arb.: **Chanch**.

Nationalversammlung.

Präsident: R. **Deetgen**. — Senats-Präsident: C. **Arthin**. — Haus der Gemeinen. Präsident: J. St. **Macary**.

Zentralbehörden ꝛc.

Kassationstribunal [Port-au-Prince]. Präsident: **Dalbemar**. — Zivilstribunal. Doyen: A. **Dyer**. — Handelstribunal. Doyen: J. **Marcelin**. — Außerdem Zivil-, Kriminal- und Korrektionstribunale in Cayes, Kap Haytien, Gonaïves, Jacmel, Jérémie, Port-de-Paix und Handelstribunale an denselben Orten mit Ausnahme von Port-de-Paix.

Nationalbank (gegründet 1882): R. **Mercores**, Direktor.
Kath. Erzbischof: . . . . . — Administrator: Msgr **Gentil**.

Diplomatisches Korps zu Port-au-Prince [und Konsuln].

Amerika, Verein. St. MR. u. GK.: F. **Douglas**. [Kap Haytien: S. **Soutier**. — Port-au-Prince: J. **Terres**, VGK. — Ag. in Cayes, Gonaïves, Jacmel, Jeremie, Miragoane, Petit-Goave, Port-de-Pair, St. Marc.] — Argentina. [E. **Demeuran**.] — Belgien. [Cayes: D. **Phipps**. — Kap Haytien: F. **Dutton**. — Port-au-Prince: . . . . — Ag. in Gonaïves u. Jacmel.] — Bolivia. [**Woolley**.] — Brasilien. [J. M. **Savage**.] — Chile. [Port-au-Prince: . . . . .] — Colombia. [C. **Simmonds**.] — Dänemark. [Ch. **Miot**. — VK. in Aux Cayes, Kap Haytien, Gonaïves, Jacmel.] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: **Delorme**. [Kap Haytien: J. **Tischer**. — Gonaïves, beauftr.: **Stücker**. — Jacmel: L. **Wölige**. — Port-au-Prince: Dr. **Goering**. — VK. in Les Cayes; Ag. in Port-de-Pair.] — Dominikanische Republik. GTr. u. GK.: **Coën**. [Cayes: T. **Cuvillié**. — Jacmel: Dr. D. **Bernier**. — Kap Haytien: J. M. **Villain**. — Port-de-Pair: P. **Herrera**.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: **Fleisch**; Kanzler: Gf de **Potier**. — Großbritannien. [. . . . ., GK. — VK. in Cayes, St. Marc.] — Guatemala. [E. **Travieso**.] — Honduras. [A. **Barthe**.] — Italien. [E. **Miot**. — Ag. in Kap Haytien, Jacmel.] — Liberia. GTr. u. GK.: J. J. **Audain**. — Mexiko. [C. **Coën**.] — Niederlande. [h. **Peters**, GK. — VK. in Cayes, Jacmel; Ag. in Petit-Goave.] — Österreich-Ungarn. [Kap Haytien: A. **Chitarin**. — Port-au-Prince: A. **Reuba**.] — Peru. [J. **Woolley**, GK.] — Portugal. [P. **Guerin** u. 1 VK. — VK. in Cayes, Gonaïves.] — Schweden und Norwegen. [h. **Tweedy**. — VK. in Kap Haytien, Cayes, Jacmel, St. Marc.] — Spanien. [M. **Garrido** u. 1 VK. — VK. in Kap Haytien; Ag. in Aquin, Cayes, Jacmel.] — Uruguay. [Ch. d'**Aubigny**.] — Venezuela. [A. de **Marchena**. — VK. in Cayes.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 28676 qkm. Die Republik zerfällt in elf Steuerarrondissements: Port-au-Prince, Kap Haytien, Aux Cayes, Jacmel, Gonaïves, Port-de-Pair, St. Marc, Miragoane, Petit Goâve, Aquin und Jeremie.

Administrative Einteilung und Bevölkerung 1887 [1]):

Departements.	Bewohner.	Hauptstädte.	Einwohner.
Süddepartement . . .	250000	Les Cayes	25000
Westdepartement . . .	350000	Port-au-Prince . . .	61000
Depart. Artibonite . .	134000	Gonaïves	18000
Norddepartement . . .	187000	Kap Haytien	29000
Nordwestdepartement .	39000	Port-de-Pair	10000
Summa	960000	33 Bewohner auf 1 qkm.	

[1]) „Nouvelle géographie de l'île d'Haïti par Dantès Fortunat", Port-au-Prince 1888.

Umgangssprache ist das Französische, Staatsreligion die katholische, alle andern Religionsbekenntnisse werden aber geduldet.

Finanzen 1890.

(In Piastern = 5 Frank.)

Einnahme aus Zöllen.

Einfuhrzölle 5 694273, Ausfuhrzölle 3 306447, Summa 9 000720.

Öffentliche Schuld.

Auswärtige Schuld (Anleihe von 1875)	4 598662
Innere Schuld	3 720495
Schwebende Schuld	1 286252
Anleihen	1 736437
Alte Titel der Schulden-Tilgungskasse	425591
Summa:	11 767437

Handel 1890—91. (In Piastern.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.
Vereinigte Staaten	6 454601	2 209292
Frankreich	917994	8 437500
Deutschland	1 930713	3 518987
Großbritannien	662191	
Andre Länder	95480	
Summa:	10 060979	14 165779

Schiffsverkehr der bedeutenderen Häfen 1887.

Häfen.	Eingelaufen. Schiffe. Zahl.	Tonnen.	Darunter Dampfer. Zahl.	Tonnen.	Ausgelaufen. Schiffe. Zahl.	Tonnen.	Darunter Dampfer. Zahl.	Tonnen.
Kap Haïti	266	239257	163	180651	265	228667	163	180651
Port-au-Prince	192	255810	141	241621	192	255810	141	241621
Gonaïves	134	111244	88	100116	134	111244	88	100116
Aux Cayes	99	94635	71	87777	98	93977	71	87777

Post 1887. Zahl der Bureaus 31, der Briefe und Postkarten 295913, der Drucksachen und Warenproben 174853, der rekommand. Sendungen 10180. Einnahme 79300, Ausgabe 139042 Frank.

Armee und Flotte.

[Die Armee ergänzt sich durch Konskription und Freiwillige. Die Dauer der Dienstzeit ist für die Konskribierten 7, für die Freiwilligen 4 Jahre.]

Gardetruppen der Regierung:		Linie:	
1 Bataillon Artillerie	100 Mann	4 Bataill. Artillerie	1000 Mann
1 Regiment Infanterie	300 „	6 Regtr Infanterie	3900 „
1 Bataillon Jäger	150 „	46 Komp. Gendarmes	1978 „
1 Eskadron Kavallerie	100 „		
		Total:	6828 Mann.

Die Flotte besteht aus 4 Fahrzeugen (einschl. 1 Panzerfahrzeug) mit zusammen 4 Geschützen.

Hawaii oder Sandwich-Inseln.

[Königreich. — Konstitutionelle Monarchie. — Verfassung vom 20. Aug. 1864, revidiert zuletzt 6. Juli 1887. Die alle 2 Jahre zu berufende Legislatur besteht aus den Ministern, 24 Nobles, welche Grundbesitz im Werte von 3000 oder ein jährliches Einkommen von 600 Dollar haben müssen, auf 6 Jahre in geheimer Abstimmung gewählt und alle 2 Jahre zu einem Drittel erneuert werden, und aus 24 auf 2 Jahre gewählten Mitgliedern. Wahlberechtigt ist jeder volljährige Staatsbürger. — Flagge horizontalgestreift: Weiß, Rot, Blau, Weiß, Rot, Blau, Weiß, Rot, die drei obern Streifen am Flaggstock teilweise verdeckt durch das rote, weiß eingefaßte englische Doppelkreuz in blauem Felde. — S. Jahrg. 1861, S. 779, und 1889, S. 761.]

Königliche Familie.

(Haus Kapaakea.)

[Anglikanisch. — Honolulu, Waikiki auf Oahu und Hilo auf Hawai.]

Lydia **Kamakaeha Liliuokalani**, Königin von Hawaii, Majestät (protestantisch), geb. zu Honolulu 2. Sept. 1838, Tochter des Fürsten **Kapaakea** († 1860) und der Kekauluohi (Nichte des Königs Kamehameha (geb. 1817, † 185.), folgte ihrem Bruder, dem König **Kalakaua I.** (geb. 16. Nov. 1836, † 20. Jan. 1891); verm. zu Honolulu 16. Sept. 1862 mit John O. **Dominis** (geb. in den Verein. Staaten von Amerika 3. März 1832, † zu Honolulu 27. Aug. 1891).

Geschwister.

1. † König **Kalakaua** (geb. 16. Nov. 1836, † 20. Jan. 1891); verm. zu Honolulu 19. Dez. 1863 mit — **Kapiolani**, Majestät, des .... Tochter, geb. 31. Dez. 1834. [Honolulu.]
2. † Prinz. **Likelike** (geb. 13. Jan. 1851, † 2. Febr. 1887); verm. zu Honolulu 20. Sept. 1870 mit — Archibald Scott Cleghorn, Gen.-Zolleinnehmer von Honolulu, geb. zu Edinburg.

Tochter: Prinz. Victoria **Kaiulani**, geb. zu Honolulu 16. Okt. 1875, zur Thronfolgerin erklärt 9. März 1891. [Honolulu u. Waikiki.]

Kammerherr des Kgl. Haushalts: J. **Robertson**. — Kpt. der Kgl. Leibgarde: N. **Rowlein**.

Kabinett.

Prem.-Min. u. Min. des Ausw.: S. **Parker**. — Inneres: Ch. **Spencer**. — Finanzen: P. **Mott-Smith**. — Gen.-Anwalt: W. **Whiting**.

Geheimer Rat.

Präsident: die Königin. — Mitglieder: die Minister und andre vom Herrscher ernannte Eingeborne oder naturalisierte Fremde.

Andre Behörden.

Kommissare der Kronländereien: S. **Parker** u. C. P'**Oaukea**, Oberst. — Gen.-Zolleinnehmer: J. **Mott-Smith**.

Richter: A. F. **Judd**.

Apostolischer Vikar: Msgr H. **Koeckemann**, Bischof von Olba. — Bischof der anglikanischen Kirche: Rev. A. **Willis**.

Gouverneur der Insel Oahu: .... — Marschall: C. B. **Wilson**.

Diplomatisches Korps [und Konsulate] zu Honolulu.

Amerika, V. St. MR.: J. **Stevens.** [H. **Severance**, GK.; A. **Richardson**, VGK., u. 1 Ag. — Ag. in Hilo, Kahului, Mahukoa.] — Belgien. [J. F. **Hackfeld.**] — Chile. [F. A. **Schaefer.**] — China. Kommerzial-Ag.: C. **Alec.** — Dänemark. [H. R. **Macfarlane.**] — Deutsches Reich. [H. F. **Glade.**] — Frankreich. Kommissar u. K.: G. **Bosseront d'Anglade.** — Großbritannien. Kommissionär u. GK.: J. H. **Wodehouse**, Major, u. 1 VK. — Italien. [F. A. **Schaefer.**] — Japan. Dipl. Ag. u. K.: **Taizo Masaki.** — Mexiko. [H. **Renjes.**] — Niederlande. [J. H. **Paty.**] — Österreich-Ungarn. [F. **Glade.**] — Peru. [A. J. **Cartwright.**] — Portugal. GTr. u. K., beauftr.: A. **de Souza Canavarro.** — Rußland. [1 VK.] — Schweden und Norwegen. [H. W. **Schmidt.**] — Spanien. [H. **Renjes.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung (nach der Zählung vom 28. Dezember 1890).

Inseln.	qkm	Bevölkerung männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Oahu	1680	20024	11170	31194	19
Hawaii	11356	17647	9107	26754	2,3
Maui	1268	11223	6134	17357	13,6
Kauai und Niihau	1707	8164	3695	11859	6,9
Molokai und Lanai	792	1656	1170	2826	3,6
Kahulawe	143	—	—	—	
Total	16946	58714	31276	89990	5,3

Die Bevölkerung zerfällt in 34436 Eingeborne, 6186 Mischlinge, 21119 Weiße, 15301 Chinesen, 12360 Japaner und 588 Südsee-Insulaner. Die weiße Bevölkerung besteht aus 8602 Portugiesen, 1928 Amerikanern, 1344 Engländern, 1034 Deutschen, 227 Norwegern, 70 Franzosen, 419 Angehörigen andrer Nationalitäten und 7495 Kindern von Ausländern.

Einwanderung 1890: 4603, Auswanderung 2071, Überschuß der Einwanderung 2532 Personen.

Hauptstadt Honolulu mit 22907 Einwohnern.

Finanzen[1]. (In Dollars.)

Budget 1890—92.

Einnahmen.			
Zölle, Hafengelder . . .	1048100	Strafgelder u. Gerichtskosten	110000
Innerer Handel	186450	Barschaft in der Staatskasse 1. April 1890. .	209655
Innere Steuern . . .	796500		
Einnahmen v. Regierungsetablissements . .	511800	Summa:	2862505

[1]) „Hawaiian Almanac and Annual for 1889", Honolulu 1889.

Ausgaben.		Bauten, Wege, Sanitätswesen)	1 183262
Zivilliste, Apanagen	86200	Finanzen	659640
Legislatur, Geheimer Rat	25800	Polizei und Prokuratur	285760
Justiz	178582	Öffentlicher Unterricht	206760
Äußeres	161350	Summa:	2 781814
Inneres (Post, öffentliche			

Staatsschuld. Kraft des Gesetzes vom 1. September 1886 ist durch das Haus Skinner & Komp. in London eine 6% Anleihe im Betrage von 2 Millionen Dollars kontrahiert worden, um die frühern Schulden abzulösen. Am 1. April 1890 betrug diese Schuld 1934000 Dollars.

Handel und Schiffahrt.

Jahr.	Gesamteinfuhr.	Ausfuhr, total.	Ausfuhr, einheim. Produkte.	Zolleinnahme.	Es liefen ein Handelsschiffe: Zahl.	Tonnen.
	(Tausenden Dollars.)					
1890	6 962	13 143	13 023	696	293	256671
1889	5 439	13 874	13 810	550	271	218735
1888	4 541	11 903	11 631	546	246	221143
1862	998	838	587	107	115	48687

Auf die Verkehrsländer verteilte sich im Jahre 1890 der Wert der Ein- und Ausfuhr (in Tausenden Dollars) in folgender Weise:

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Verein. Staaten von Nordamerika	5 259	13 073	Deutschland	148	—
England	1 104	—	Australien	143	18
China und Japan	278	13	Andre Länder	30	39
			Summa	6 962	13 143

Die Hauptartikel der Ausfuhr waren 1890: Zucker 12 159565 Doll Reis 545240 Doll., und Bananen 176352 Doll.

Einfuhr von amerikanischem Gold 926165, Ausfuhr 12155 Doll.

Von den 1890 angekommenen Schiffen waren 224 nordamerikanische von 158098 Tonnen, 16 englische von 22912 Tonnen, 9 deutsche von 7070 Tonnen, 35 hawaiische von 43611 Tonnen und 9 andre von 9980 Tonnen.

Die Handelsflotte zählte 1890 55 registrierte Fahrzeuge (darunter 24 Dampfer) von 14222 Tonnen.

Eisenbahnen. Auf Hawaii die Linien von Hilo nach der Plantage Waiakea (8 km) und von Mahukona durch den Distrikt Kohala (32 km); auf der Insel Maui die Linie vom Hafenort Kahului über Wailuku nach Haiku und Makawao (11 km), auf Oahu am Perlhafen (39 km), zusammen 90 km.

Postverkehr 1889. Zahl der Büreaus 55, der Briefpostsendungen im innern Verkehr: 1 167571, im äußern Verkehr: 601582.

Telegraphen. Die erste Leitung, zwischen Wailuku und Lahaina auf der Insel Maui (40 engl. Mln = 64 km), wurde 1878 eröffnet und ist seitdem über die Insel ausgedehnt worden. Telephonleitungen umgeben die Inseln Oahu, Kauai, Maui u. Hawaii.

Armee.

Der König hat das Recht, alle Eingebornen ohne Ausnahme zu den Fahnen zu berufen. Im Frieden gibt es jedoch nur eine Leibwache von 20 Off., 100 Mann u. einige Freiwilligenkompanien, zusammen etwa 400 Mann. Eine staatliche Kriegsmarine gibt es nicht.

Honduras.

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 15. Sept. 1821 und nicht mehr zum Verbande von Zentralamerika gehörig seit 1840. — Verfassung, zuletzt modifiziert 1. Nov. 1880. Der Kongreß besteht aus 32 direkt auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit sind 21 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident wird ebenfalls auf 4 Jahre gewählt. — Flagge horizontal-gestreift: Blau, Weiß, Blau. — S. Zentralamerika.]

Präsidium (10. Nov. 1891—95).

Präsident: **Pariano Leiſta,** Gen. — Vizepräs.: . . . .

Ministerium.

Minister des Äußern: Lizentiat J. **Zelaya.** — Minister der Justiz und des öffentlichen Unterrichts: R. **Alvarado.** — Minister des Innern: C. **Gomez.** — Minister der Finanzen: S. **Medal.** — Minister der öffentl. Arbeiten: F. **Planas.** — Minister des Kriegs: C. F. **Alvarado.**

Diplomatiſches Korps [und Konſulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: ſ. Guatemala. [Ruatan: W. C. **Burchard.** — Tegucigalpa: J. **Peterſon** u. 1 VK. — VK. in Trurillo; Ag. in Amapala, Bonacca, Puerto Cortez, San Pedro Sula, Utilla, Puscaram.] — Belgien. MR. u. GK.: A. **Halewijk** in Guatemala. [Comayagua: A. **Valenzuela.** — 1 VK. in Omoa.] — Columbia. [Tegucigalpa: A. **Membreno.**] — Deutſches Reich. MR. u. GK.: ſ. Guatemala. — Frankreich. GTr. u. GK.: ſ. Guatemala. [Ag. in Amapala, Omoa, Puerto Cortez.] — Großbritannien. MR. u. GK., ſ. Guatemala. [Omoa: R. **Macſachlan.** — Trurillo: W. **Melhado.** — VK. in Amapala u. Tegucigalpa.] — Guatemala. [Tegucigalpa: R. **Diaz,** GK.] — Italien. [Tegucigalpa, beauftr.: Dr. A. **Ramirez Fontecha.** — Ag. in Omoa.] — Mexiko. A. G. u. b. M., ſ. Guatemala. — Nikaragua. [Amapala: A. **Dubon.**] — Öſterreich-Ungarn. [Amapala: . . . .] — Portugal. [Trurillo: . . . .] — Salvador. [Amapala: Dr. R. **Padilla.**] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala, GK.] — Spanien. MR.: ſ. Guatemala. [VK. in Omoa, Trurillo] — Venezuela. [Omoa: P. **Prince.**]

Statiſtiſche Notizen.

Flächeninhalt 119820 qkm.

Bewohner 1888: 381938, durchſchnittlich 3 Bew. auf 1 qkm. Hauptſtadt Tegucigalpa 12000 Einwohner.

Finanzen. 1. Aug. 1886 bis 31. Juli 1888 (2 Jahre) [1]. (In Pesos.)

Einnahmen.

Zölle	1 164630	Landverkauf	50283
Monopole	1 396056	Verschiedene Einnahmen	133334
Stempel	72012	Summa:	2 818265

Ausgaben.

Öffentliche Schuld	617342	Justiz	96416
Monopole	485500	Krieg	703783
Steuern	8178	Finanzen	188667
Präsident und Kammer	91777	Öffentlicher Unterricht	96702
Inneres	121393	Öffentliche Arbeiten	384914
Auswärtige Angelegenh.	31860	Summa:	2 826532

Einnahmen 1888—89: 1 432522 Dollar.

Auswärtige Staatsschuld Anfang 1889: 5 398570 Pfd. Sterl. Da seit 1873 keine Zinsen mehr gezahlt wurden, so beliefen sie sich am 1. Jan. 1890 bereits auf 8 106883 Pfd. Sterl. Innere Schuld 1. Aug. 1888: 2 031379 Pesos.

Ausfuhrhandel 1887—88 [1].

Länder.	Pesos.	Waren.	Pesos.
Vereinigte Staaten	2 790405	Bananen	866714
Zentralamerika	331959	Kokosnüsse	110231
Großbritannien	105088	Indigo	78645
Frankreich	81566	Gummi elastikum	38928
Belgien	30345	Sassaparille	36282
Deutschland	6004	Zedernholz	32482
Andre Länder	5297	Andre Waren	2 187382
Summa:	3 350664	Summa:	3 350664

Eisenbahn. In Betrieb die Linie Puerto Cortez — San Pedro Sula 74 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus 56. Einnahmen 19436, Ausgaben 157851 Dollars.

Telegraphen 1889. Zahl der Stationen 70. Länge der Linien 2900 km. Einnahme 37187, Ausgabe 83135 Dollars.

Armee. Stehendes Heer: 500 Mann. — Miliz: etwa 20000 Mann.

[1] S. „L'Economiste français" 1889, No. 34.

Italien.

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Savoyen erbliche Monarchie seit 17. März 1861. — Die Verfassung des vormaligen Kgr. Sardinien vom 4. März 1848 ist auf die mit demselben vereinigten Länder ausgedehnt worden. Zusätze vom Jahre 1882 u. 1887. Der **Senat** (zugl. Staatsgerichtshof bei Hochverratsprozessen und Klagen gegen Minister oder Senatoren) besteht aus den Kgl. Prinzen (welche vom 21. Lebensjahre an den Sitzungen desselben beiwohnen dürfen und vom 25. Lebensjahre an stimmberechtigt sind) und auf Lebenszeit vom

König ernannten Notabeln, welche mindestens 40 Jahre alt sein müssen; zur Zeit 384 Mitgl. Die Deputiertenkammer besteht aus 508 in 135 Wahlkreisen (je 2—3) durch Listenscrutinium direkt auf 5 Jahre gewählten Mitgliedern. Wahlberechtigt ist jeder 21 Jahre alte Italiener, der lesen und schreiben kann; und 20 Lire direkte jährl. Steuern zahlt, zur Wählbarkeit sind 30 Lebensjahre erforderlich, und es dürfen nicht mehr als 40 Beamte der Kammer angehören. Beide Kammern treten alljährlich zusammen. — Kriegsflagge: 3 Vertikalstreifen Grün, Weiß, Rot; im Mittelstreifen ein von blauem Rande umgebener goldgekrönter Wappenschild mit weißem Kreuz in rotem Felde. Handelsflagge ebenso mit ungekröntem Wappenschild.]

Königlicher Hof.

Hohe Würdenträger. Minister des Kgl. Hauses: G. Gf **Visone**, Sen. — Erster Gen.-Adj.: C. Marchese **Pallavicini di Priola**, Gen.-Lt. — Palastpräfekt, beaufstr.: C. Gf **Gianotti**. — Groß-Stallmeister: P. F. dei Principi **Corsini**, Marchese **de Lajatico**. — Groß-Jägermeister: C. **Bertolé-Viale**, Gen.-Lt.

Militärstaat. Erster Gen.-Adj., s. oben. — Gen.-Adj.: F. **Terzaghi**, Gen.-Major; C. **Accini**, K.Adm.; L. **Adami**, C. **Rastni di Mortigliengo**, Gen.-Majore; F. **Chigi**, Schiffskpt.; V. **Canera di Salasso**, C. **Aprosio**, A. **Pollio**, Obstlts; G. **Coscia**, Freg.-Kpt.; O. **Lorenzi**, G. **Sartirana**, L. **Ruschi**, Majore. — Erste Ehren-Gen.-Adjutanten: C. Gf **Morozzo della Rocca**, Gen.; L. Gf **Menabrea**, Marchese **de Valdora**, Gen.-Lt. — Ehren-Gen.-Adj.: C. **Cialdini**, Duca **di Gaeta**, 68 Ehren-Flügeladj. u. 55 Gen.- u. Flügeladj. a. D.

Zivil-Hofstaat. Der Min. des Kgl. Hauses u. der Präs. des Palastes, s. oben: Gen.-Sekr.: U. **Rattazzi**. — Großmeister der Zeremonien: C. J. Gf **Gianotti**. — Groß-Stallmeister, s. oben; Stallmeister: **Cacciamino**, Oberst. — Groß-Jägermeister, s. oben; Gen.-Insp. der Kgl. Jagden: G. Gf **Carminati di Brambilla**. — Leibarzt: Dr. C. **Saglione**. — Haus-Kaplan: V. **Anzino**.

Ehrendame der Königin: P. Marchesa **Pes di Villamarina Monterens** geb. Gfn **Rignon**. — Ehrenkavalier: . . . . — Hofdamen: C. Fürstin **Pallavicini**, geb. dei Principi **Piombini**; V. Duchessa **Sforza-Cesarini**, geb. dei Principi **Colonna**; T. **Arborio di Gattinara**; Duchessa **di Sartinara**, Marchesa **di Breme**, geb. dei March. **Roscalli**; A. Rob. **Marcello**, geb. Gfn **Zon**; C. Fürstin **Medici di Ottajano**, geb. dei Principi **Moliterno**; A. Gfn **Pignatelli-Strongoli**, geb. **del Balzo**; M. Principessa **di St. Elia**, geb. **Menabrea**. — Hofherren: F. Marchese **Guiccioli**, A. Gf **Zeno**, L. Marchese **Riccolini-Alamanni**, L. **Provana di Collegno**.

Erster Adj. des Prinzen von Neapel: R. Rob. **Morra di Lavriano e dalla Monta**, Gen.-Lt.; 2 Adj. u. 2 Ordonnanzoffiziere.

Erster Adj. des Prinzen Emanuel, Herzogs von Aosta: O. Gf **Radicati de Marmorito**, Oberst; 1 Flügeladj. u. 2 Ordonnanzoffiziere.

Hofmeister der vw. Przss. Lätitia, Herzogin von Aosta: F. Marchese **Scarampi di Villaneva**. — Ehrendame: M. Gfn **Colli di Felizzano**, geb. **Coardi di Bognascoe e di Carzeneto**. — Palastdame: F. Marchesa **Ferrari di Castelnuovo**. — Ehrenkavalier: . . . — Hofjunker: F. **Neviglio della Veneria**, A. **Roasenda di Roasenda**.

Hofmeister der Przss. Elisabeth, Herzogin von Genua, Mutter der Königin: C. F. Marchese **Pilo de Boyl**, Oberst. — Ehrendame: M. Gfn **Arborio de Gattinara**, geb. **Maffei di Boglio**. — Palastdamen: M. C. Gfn **Malabaila de Canale et Castellinaldo**; Marchesa **di Cerrenasco**, geb. **Provana del Sabbione**; **Romagnano di Virle**; L. Gfn **Gazelli de Rossana**, geb. **Cusani di Sagliano e San Giuliano**. — Ehrenkavalier: A. Gf **Gazelli di Rossana**; Hofjunker: A. Gf **Radicati de Brozolo**, M. Marchese **D'Oria**.

Erster Adj. des Pr. Thomas, Herzogs von Genua: C. Baron **Galleani di St. Ambrogio**, Schiffskpt.; 1 Flügeladj. u. 2 Ordonnanzoffiziere. — Palastdamen der Przss. Isabella: S. Marchesa **Boyl di Putifigari**, geb. dei Conti **Avogadro di Casanova**; G. Gfn **Radicati de Brozolo**, geb. **Gfn di Thiene**; C. Gfn **Ricardi de Netro**; geb. dei Marchesi **Lomellini**, Principi **di Tabarca**; J. **Despine**, geb. Gfn **Marenco di Moriondo**. — Hofjunker: A. Gf **Ricardi de Netro**, C. Marchese **Gay de Quarti**.

Ministerium.

Präs. u. Min. der Ausw. Angel.: A. Marchese **di Rudini**, Dep. — Inneres: J. Baron **Nicotera**, Dep. — Justiz u. Kultus: L. Gf **Ferraris**, Sen. — Finanzen: J. **Colombo**, Dep. — Schatz: L. **Luzatti**, Dep. — Krieg: L. **Pelloux**, Gen.-Lt., Dep. — Marine: S. **Pacoret di San Bon**, VAdm., Sen. — Öffentl. Unterricht: P. **Villari**, Sen. — Ackerbau, Industrie u. Handel: B. **Chimirri**, Dep. — Öffentl. Arb. und (beauftr.) Post u. Telegr.: A. **Branca**.

Volksvertretung.

Senat. Präsident: D. **Farini**. — Vizepräsidenten: **Tabarrini**, **Canizzaro**, E. **Pessina**, J. Gf **Ghiglieri**.

Deputiertenkammer. Präs.: J. **Biancheri**. — Vizepräsidenten: T. **Villa**, J. B. **Tenorni**, N. **Ferraccin**, G. **Baccelli**.

Staatsrat. (Gesetz vom 20. März 1865.)

Präsident: C. Chev. **Cadorna**, StMin. u. Sen.

Sektionspräsidenten. Inneres: M. **Martinelli**, Sen. — Justiz u. Kultus: M. **Tabarrini**, Sen. — Finanzen: L. **Perazzi**, Sen.

Die Ministerien und andre Zentralbehörden.

Inneres. UStSekr.: P. **Lucca**, Dep. — Öffentl. Sicherheit: **Ramognini**. — Öffentl. Gesundheit: **Pagliani**, Prof. — Gefängnisse: **Beltrami Scalia**, StRat.

Äußeres. UStSekr.: Gf **Arco**, Dep.; Gen.-Sekr.: J. **Malvano**, StRat.

Justiz u. Kulte. UStSekr.: J. **Della Rocca**, Dep. — Kulte: E. **Forni**, Gen.-Direktor.

Finanzen. UStSekr.: A. **Salandra**, Dep. — Gen.-Direktoren. Zölle: J. **Castorina**; — Domänen u. Taxen: J. **Badami**; — direkte Steuern, Kataster: F. **Fereoli**.

Schatz. UStSekr.: S. **Frola**, Dep. — Gen.-Direktoren. Schatz: C. **Cantoni**; öffentl. Schuld: L. **Novelli**. — Gen.-Advokat: G. **Costa**, Sen.

Krieg. UStSekr.: F. **Carenzi.** — Gen.-Direktoren. Verwaltung: C. **Monsacchi**; Inf. u. Kav.: A. **Reverberi**, Gen.-Lt.; Konskription u. Rekrutierung: J. **Becchi**; Art. u. Genie: **Quaglia**, Gen.-Lt.

Marine. UStSekr.: R. **Corsi**, KAdm., Dep.; Chef des Generalstabes: J. B. **Magnaghi**, KAdm. — Gen.-Direktoren. Militärische Angel.: G. G. **Frigerio**, KAdm.; Marinebauten: G. **Pucci**, Gen.-Insp. des Mar.-Ingenieurwesens; Handelsmarine: G. **Comandù.**

Öffentl. Unterricht. UStSekr.: Ch. **Bullini**, Dep.

Öffentl. Arbeiten. UStSekr.: G. **Arcoleo**, Dep. — Gen.-Inspekteur der Eisenbahnen: . . . — Gen.-Direktoren. Hydraulische Arbeiten: H. **Manara**; Brücken u. Wege: J. **Oberti.** — Oberster Rat für die öffentl. Arbeiten. Präsident: G. **Bompiani.**

Ackerbau, Industrie u. Handel. UStSekr: Gf **Amadei**, Dep. — Gen.-Direktoren. Ökonomie: J. **Racchioppi**; Statistik: L. **Bodio**; Ackerbau: N. **Miraglia.**

Post u. Telegraphen. UStSekr.: A. **Pascolato**, Dep.

Rechnungshof. (Gesetz vom 14. Aug. 1862.) Präs.: A. **Duchoqué-Lambardi**, Sen. — Sektionspräsidenten: L. **Caccia**, G. **Finali**, Senatoren. — Gen.-Prokurator: V. **Manfredini.** — Gen.-Sekr.: C. **Martuscelli.**

Provinzialbehörden.

Präfekten der Provinzen. Alessandria: E. **Caravaggio.** — Ancona: F. Baron **Reichlin.** — Aquila: G. **Rito.** — Arrezzo: F. **Perrino.** — Ascoli-Piceno: L. **Pacini.** — Avellino: V. **Gabardi-Brocchi.** — Bari: C. **Caracciolo di Sarno.** — Belluno: Dr. G. B. **Gamba.** — Benevento: M. **Fassini-Camossi.** — Bergamo: L. **Fiorentini.** — Bologna: G. **Scelsi.** — Brescia: Z. **Conte.** — Cagliari: P. **Franco.** — Caltanisseta: L. **Ovidi.** — Campobasso: C. **Celano.** — Caserta: G. **Giura.** — Catania: G. **Cavasola.** — Catanzaro: D. **Carlotti.** — Chieti: P. **Celli.** — Como: L. **Ambrosetti.** — Cosenza: Dr. G. **Fioretti.** — Cremona: P. **Bondi.** — Cuneo: C. **Argenti.** — Ferrara: F. C. **Serrao.** — Florenz: A. Marchese **Guiccioli.** — Foggia: F. **Casciulli.** — Forli: G. **Salvetti.** — Genua: C. **Municchi.** — Girgenti: M. **Morelli.** — Grosseto: A. **Pennino.** — Lecce: D. **Silvagni.** — Livorno: F. **De Seta.** — Lucca: Dr. **v. Sachi.** — Macerata: L. **Prezzolini.** — Mailand: Dr. G. Gf **Cadrouchi Argeli.** — Mantua: B. **Soldi.** — Massa-Carrara: C. **Ferrani.** — Messina: G. Gf **Capitelli.** — Modena: F. **Zironi.** — Neapel: A. **Bastile.** — Novara: V. **Arata.** — Padua: S. **Saladini.** — Palermo: G. **Colucci.** — Parma: A. **Amour.** — Pavia: L. **Gotti.** — Perugia: B. **Bianchi.** — Pesaro-Urbino: B. C. **Ferrari.** — Piacenza: A. Nob. **Giacomelli.** — Pisa: A. **Gentili.** — Porto Maurizio: C. **Bermondi.** — Potenza: E. **Bitale.** — Ravenna: G. **Sensales.** — Reggio Calabria: A. **Soragni.** — Reggio Emilia: G. **Alfazio.** — Rom: A. **Calenda di Tavani**; Quästor der öffentl. Sicherheit: E. **Feljani**; Präs. des Prov.-Rats: D. Prinz **Caetani.** — Rovigo: A. **Dall'Oglio.** — Salerno: Dr. G. **Pacces.** — Sassari: G. **Civiletti.** — Siena: F. **Visconti.** — Siracusa: Dr. C. **Bacco.** — Sondrio: G. **Guatta.** — Teramo: D. **Giorgetti.** — Trapani: F. **Segre.** — Treviso: Dr. E. **Manfredi.** — Turin: A. **Winspeare.** — Udine:

G. **Minoretti.** — Venedig: V. **Colmayer.** — Verona: L. Gf **Sormani-Moretti.** — Vicenza: E. **Paroletti.**

Kassationshöfe. Florenz. Präs.: . . . .; Sektionspräs.: F. Gf **Bonaſi**; Gen.-Prokurator: G. **Manfredi**, Sen. — Neapel. Präs.: J. G. **Mirabelli**, Sen.; Sektionspräs.: **De Luca**; Gen.-Prokurator: V. Gf **Calenda di Tavani**, Sen.; Gen.-Advokat: F. **La Francesca.** — Palermo. Präs.: N. **Ciampa**; Gen.-Prokurator: M. **Muratori**; Gen.-Advokat: A. **Sangiorgi.** — Rom. Präs.: L. **Cula**, Sen.; Sektionspräs.: F. Gf **Ghiglieri**, Sen.; F. Nobile, H. **Pantanetti**; Gen.-Prokuratot: F. **Auriti**, Sen.; Gen.-Adv.: E. **Pascale**; F. **Sacchini.** — Turin. Präs.: . . . ., Sen.; Sektionspräs.: **Curico**; Gen.-Prokurator: **Armò**; Gen.-Advokat: **Barbarour.**

Appellationshöfe 24 in: Ancona, Aquila, Bologna, Brescia, Cagliari, Casale, Catania, Catanzaro, Florenz, Genua, Lucca, Macerata, Mailand, Messina, Modena, Neapel, Palermo, Parma, Perugia, Potenza, Rom, Trani, Turin, Venedig.

Katholiſche Erzbiſchöfe. Acerenza: F. **Imparati.** — Amalfi: F. **Majorſini.** — Aquila: A. **Vincentini.** — Bari: E. **Mazzella.** — Benevento: C. **Siciliano di Rende**, Kardinal. — Bologna: F. **Battaglini**, Kardinal. — Brindiſi: L. M. **Aguilar.** — Cagliari: V. **Berchialla.** — Camerino: F. **Salvini.** — Capua: A. **Capecelatro**, Kardinal. — Catania: J. **Dusmet**, Kardinal. — Chieti: N. **Cocchia.** — Conza: S. **Nappi.** — Coſenza: C. **Sorgente.** — Fermo: A. **Malagola.** — Ferrara: L. **Giordani**, Kardinal. — Florenz: **Bauſa**, Kardinal. — Gaeta: N. **Contieri.** — Genua: S. **Magnasco.** — Lanciano: F. **Petrarca.** — Lucca: N. **Ghilardi.** — Mailand: L. **Nazari de Calabiana**, Sen. — Manfredonia: F. **Pizza.** — Meſſina: J. **Guarino.** — Modena: G. M. **Borgognoni.** — Monreale: **Lancia di Brolo.** — Neapel: G. **Sanfelice**, Kardinal. — Otrſano: **Serei Serra.** — Otranto: G. **Caporali.** — Palermo: S. J. **Celeſia**, Kardinal. — Perugia: P. **Foſchi.** — Piſa: **Capponi.** — Ravenna: S. **Galeati**, Kardinal. — Reggio di Calabria: G. **Portonova.** — Roſſano: . . . . — Salerno: V. **Laspro.** — Santa Severina: A. **de Riſio.** — Saſſari: D. **Morongin.** — Siena: C. **Zini.** — Sorrento: G. **Giuſtiniani.** — Spoleto: M. E. **Pagliari.** — Siracuſa: B. **La Vecchia Guarneri.** — Tarent: **Jorio.** — Trani: G. **Bianchi-Dottula.** — Turin: . . . . — Udine: L. **Berengo.** — Urbino: N. **Bampa.** — Venedig: D. **Agoſtini**, Kardinal, Patriarch. — Vercelli: L. **Pampirio.**

Armee.

Generale der Armee: E. Gf **Morozzo della Rocca**; C. Cialdini Herzog **von Gaëta.**

Generalinſpekteure. Kav.: . . . . . — Art.: J. **Rolandi**, Gen.-Lt. — Genie: J. **Garneri**, Gen.-Lt. — Mil.-Geſundheitspflege: G. **Pecco.**

Chef des Gen.-Stabes: Chev. E. **Coſenz**, Gen.-Lt.

Gen.-Kmdt der Karabiniers: L. Marcheſe **Taffini d'Acceglio.**

Kommandierende Generale. I. AKorps [Turin]: G. **Bruzzo**, Gen.-Lt. — II. AKorps [Aleſſandria]: P. **Bariola**, Gen.-Lt. — III. AKorps [Mailand]: E. Chev. **de Vecchi**, Gen.-Lt. — IV. AKorps [Piacenza]: J. Gf **Serbaix de Sonnaz**, Gen.-Lt. — V. AKorps [Verona]: G. F

Pianell, Gen.-Lt. — VI. AKorps [Bologna]: G. **Dezza**, Gen.-Lt. — VII. AKorps [Ancona]: T. **Bocca**, Gen.-Lt. — VIII. AKorps [Florenz]: C. Chev. **Driquet**, Gen.-Lt. — IX. AKorps [Rom]: A. Chev. **Astuari di San Marzano**, Gen.-Lt. — X. AKorps [Neapel]: L. Gf **Avogadro di Quaregna**, Gen.-Lt. — XI. AKorps [Bari]: A. **Boni**, Gen.-Lt. — XII. AKorps [Palermo]: P. Gf **D'Ourches de la Batie**, Gen.-Lt.

Gen.-Kommandanten der Militär-Territorial-Divisionen. 1. Turin: C. **Guidotti**, Gen.-Lt. — 2. Novara: C. **Lanza**, Gen.-Lt. — 3. Alessandria: F. **Boselli**, Gen.-Lt. — 4. Coni: A. **Ricci**, Gen.-Lt. — 5. Mailand: D. Chev. **Primerano**, Gen.-Lt. — 6. Brescia: L. **Pelloux**, Gen.-Lt. — 7. Piacenza: G. **Cacciatupi**, Gen.-Lt. — 8. Genova: G. **Scala**, Gen.-Lt. — 9. Verona: M. **Cagni**, Gen.-Lt. — 10. Padua: C. **Sini**, Gen.-Lt. — 11. Bologna: G. **Mirri**, Gen.-Lt. — 12. Ravenna: M. **Tournon**, Gen.-Lt. — 13. Ancona: C. **Secretant**, Gen.-Lt. — 14. Chieti: C. **Castelli**, Gen.-Lt. — 15. Firenze: C. **Ponzio-Vaglia**, Gen.-Lt. — 16. Livorno: A. **Cerpona**, Gen.-Lt. — 17. Rom: F. **Bava-Beccaris**, Gen.-Lt. — 18. Perugia: S. **Macemi**, Gen.-Lt. — 19. Neapel: G. **Corvetto d'Acceglio**, Gen.-Lt. — 20. Salerno: A. **d'Ayala**, Gen.-Lt. — 21. Bari: F. **Campo**, Gen.-Lt. — 22. Catanzaro: N. **Marselli**, Gen.-Lt. — 23. Palermo: S. P. **Gherfi**, Gen.-Lt. — 24. Messina: M. **Abate**, Gen.-Major.

Marine.

Admiralitätsrat. Präsident: L. **Bertelli**, VAdm.

Chefkommandanten der Marinedepartements. Spezzia: C. A. **Racchia**, VAdm. — Neapel: G. **Martinez**, VAdm. — Venedig: Pr. **Thomas**, Herzog von Genua, VAdm.

Geschwader-Kommandanten. Permanentes Geschw.: A. **Noce**, VAdm. — Instruktionsgeschw.: C. **Morin**, KAdm.

Erythräische Kolonie.

Gouverneur: **Gandolfi**, Gen.-Major.

Diplomatisches Korps, akkreditiert bei dem Königl. Hofe von Italien zu Rom [und Konsuln].

(Gedruckt 24. November 1891; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M.: A. G. **Porter**; Mil.-Att.: der Att. in Wien. [Catania: V. **Lamantia** u. 1 VK. — Florenz: J. R. **Diller** u. 1 VK. — Genua: J. **Fletcher** u. 1 VK. — Livorno: W. F. **Rice** u. 1 VK. — Mailand: W. G. **Pepper** u. 1 VK. — Messina: S. J. **Wallace** u. 1 VK. — Neapel: St. **Twells** u. 2 VK. — Palermo: Ph. **Carroll** u. 1 VK. — Rom: A. **Bourne**, GK.; Ch. **Wood**, VGK. — Venedig: A. **Johnson** u. VK. — VK. in Turin; Ag. in Ankona, Bari, Bologna, Cagliari, Carrara, Civitavecchia, Gioja, Girgenti, Licata, Marsala, Milazzo, Rodi, San Remo, Trapani.]

Argentina. A. G. u. b. M.: Dr. A. **Del Viso**; Sekr.: A. **del Viso**. [Ankona: G. **Rovelli**. — Bari: G. de **Crollalanza**. — Bologna: G. **Sangiorgi**. — Brindisi: A. **Faraulini**. — Como: J. **Roncoroni**. — Finalmarina: G. **Galuzzi**. — Florenz: D. **Costa**. — Forli: E. **Rosetti**. — Genua: B. **Peralta Uriarte**, GK. — Livorno: L. **Orlando de Lugi**. — Macerata: Dr. L. **Rossi** u. 1 VK. — Mailand: V. **Fiuzi**. — Messina: A. de **Luca**. — Neapel: O. de **Harlaves**. — Nizza Monferrato: Dr. A. **Albenga**. — Novarra: E. **Storni**. — Reggio Calabria: S. **Ferro**. — Rom: Dr. B. **Spelnzzi** u. 1 VK. — Savona: J. **Gazzolo**. — Spezia: J. **Piccioli**. — Turin: A. **Testore**. — Trapani: F. **Marrone**. — Venedig: A. v. **Stabler**. — Verona: L. **Arnuud**. — VK. in Cagliari, Catania, Carrara, Chiavari, Cuneo, Lavagna, Luca, Menaggio, Milazzo, Palermo, Portofino, Ravenna, San Remo.]

Bayern. A. G. u. b. M.: C. Frhr v. **Podewils-Dürnitz**; Leg.-Sekr.: C. Gf de **May**.

Belgien. A. G. u. b. M.: A. **van Loo**; Leg.-Rat: F. Gf **Du Bois d'Aischc**; Leg.-Sekr.: Baron **Monchenr**, P. Baron d'**Anethan**. [Ankona: C. **Ferroni**. — Brindisi: T. **Passante**. — Cagliari: G. A. **Barsi**. — Civitavecchia: C. **Bucci**. — Florenz: A. **Charles**. — Genua: G. **Cabella**, GK. — Livorno: . . . . . — Lucca: F. **Grossis-Mansoni**. — Mailand: L. **Bols**, GK. — Messina: L. **Berberke**. — Neapel: H. **Le Riche**. — Palermo: G. **Quercioli**. — Rom: C. **Prunieau**. — Turin: A. **Bormans**. — Venedig: G. **Barriera**. — VK. in Bari, Catane, Gioja Tauro, Pesaro, Savona, Tarent; Ag. in Barletta, Cartoforte, Girgenti, Voltri.]

Bolivia. [Florenz: Gf G. **Testa**. — Genua: C. **Balestrino**. — Mailand: Dr. L. **Narducci**. — Neapel: F. **Ruzzo Mauro**. — Rom: T. **Segarini**. — Turin: J. **Bestense**. — Venedig: A. v. **Stabler**.]

Brasilien. A. G. u. b. M.: **Da Cunha**; Leg.-Sekr.: A. de **Carvalho-Moreira**; A. de **Barro-Moreira**; **Stoeller de Menezes**. [Genua: A. **Rodriguez Martins**, GK.]

Chile. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Ankona: A. **Paradisi**. — Brindisi: T. F. **Guadalupi**. — Cagliari: J. B. **Ravenna**. — Florenz: B. **Sepp**. — Genua: N. **Brignandello**. — Livorno: E. **Robotanati**. — Mailand: J. **Brivio**. — Messina: A. **Pusseu**. — Neapel: E. **del Pozzo**. — Palermo: J. **Florio**. — Rom: J. **Santos Rodriguez**, GK. — Savona: A. **Bruno**. — Venedig: A. **Orrego Luco**. — VK. in Carrara, Catania, Civitavecchia, Spezzia, Turin.]

China. A. G. u. b. M.: s. Großbritannien; Leg.-Rat ꝛc.: s. Frankreich.

Colombia. A. G. u. b. M.: **Posada**, Gen; Sekr.: **Ulloa**, Gen. [Ankona: G. **Ragnini**. — Florenz: G. **Placci**. — Genua: L. **Ponce Zolcbs**. — Livorno: J. de **Jesus Berti**. — Neapel: J. **Moglia**. — Turin, beaustr.: C. **Falco**. — VK. in Genua, Mailand, Savona.]

Costarica. [Ankona: **Ragnini**, GK. — Genua: A. **Erba**. — Neapel: L. **Bruno**. — Rom: . . . . . — Venedig: J. **Guerrana**.]

Dänemark. A. G. u. b. M.: J. S. D. Gf **Knuth**. [Ankona: H. W. **Morellet**. — Civitavecchia: C. **Lazzaroni**. — Genua: A. **Bödtker** u. 1 VK. — Livorno: F. **Dalgas**. — Messina: C. V. **Fog** u. 1 VK. —

Neapel: C. **Christensen** u. 1 VK. — Palermo: A. **Laganà.** — Rom: A. J. **Jörgenson.** — Venedig: G. H. **Bloot** u. 1 VK. — VK. in Algbero, Bari, Brindisi, Cagliari, Carloforte, Catania, Gallipoli, Gioja, Girgenti, Licata, Marsala, Mazzara, Milazzo, Porto Maurizio, San Remo, Sassari, Savona, Siracusa, Taranto, Termini, Terranova, Trapani, Ventimiglia.]

Deutsches Reich. Botsch.: E. Gf **zu Solms-Sonnenwalde,** WGRat; Botsch.-Sekr.: **v. Mutzenbecher,** Leg.-Rat; **v. Müller;** Mil.-Att.: C. **v. Engelbrecht,** Obstlt.; Mar.-Att.: Frhr **v. Plessen,** Kptlt; Prediger: C. **Roennecke;** Arzt: Dr. **Erhardt,** Sanitätsrat; Kanzleichef: **Holz,** GHofrat. [Ankona: H. **v. Bremen.** — Bologna: L. **Klustinger.** — Cagliari: E. **Devoto.** — Civitavecchia: L. **Alibrandi.** — Florenz: E. **Kuhfuß.** — Genua: A. **Schneegans,** GK., u. 1 VK. — Livorno: C. **Niemack.** — Mailand: **Stemrich,** Leg.-Rat u. GK. — Messina: F. **Jacob.** — Neapel: F. **v. Reckowski.** — Palermo: J. **Schumacher.** — Rom: A. **v. Nast-Kolb.** — Savona: A. **Salomone.** — Turin: E. **Mylius.** — Venedig: W. **Fiers.** — VK. in Bari, Brindisi, Catania, Catanzaro, Gallipoli, Girgenti, Licata, Milazzo, Pizzo, Reggio, San Remo, Spezia, Taranto, Terranova, Trapani; Ag. in Algbero, Carloforte, Massa-Carraro, Pisa, Porto Ferraio, Porto Santo Stefano, Sassari.]

Dominikanische Republik. [Florenz: G. **dei Medico.** — Genua: **Cresta** u. 2 VK. — Neapel: Dr. B. **Morra.** — Palermo: S. **Tagliavia.** — VK. in Venedig.]

Ecuador. [Ankona: J. **Ragnini.** — Cagliari: G. D. **Valle.** — Genua: J. **Balduino.** — Neapel: G. **Amodeo.** — Rom: R. **Trocchi,** GK.]

Frankreich. Botsch.: A. **Billot;** Botsch.-Rat: H. **Marchand;** Botsch.-Sekr.: H. F. M. Vikomte **de Lavaur de St. Fortunade,** L. **Portenoire,** H. P. J. **Gréa, Saligny;** Att.: R. **de Labuzquette;** Mil.-Att.: F. **Girard-Pinsonnière,** Bat.-Chef; Mar.-Att.: **de Surgy,** Freg.-Kpt.; Kanzler, beauftr.: **Le Vasseur.** [Cagliari: **Brault.** — Civitavecchia: **de Bradi.** — Florenz: P. G. Baron **de Collongue,** GK. — Genua: A. **Charpentier,** GK., u. 1 VK. — Livorno: J. **Arène.** — Mailand: **de Castillon-St. Victor.** — Messina: L. **de Lalande.** — Neapel: M. **Pellet,** GK. — Palermo: Gf **de Portalès-Gorgier.** — Rom: die Botschaft. — Spezia: **Revoil.** — Turin: A. **Walewski,** GK. — Venedig: **Rouffet.** — Ventimille: **Tamburini.** — VK. in Bari, Coni, Luca, Sassari, Savona; Ag. in Alassio, Alghero, Ancona, Barletta, Bologna, Bosa, Bordighera, Brindisi, Carlo Forte, Castellamare, Castellamare des Golfo, Catania, Corneto, Diano, Finalmarina, Icumicino, Gaëta, Gallipoli, Giarre, Gioja, Girgenti, La Madalena, L'Arma, Licata, Lipari, Longo Sardo, Massa, Marsala, Mazzara, Milazzo, Oristano, Palo, Porto d'Anzio, Porto Ferrajo, Portofino, Porto Longone, Porto San Stefano, Reggio di Calabria, Sciacca, Syrakus, Tarent, Terracina, Terranova (Caltanisetta), Terranova (Sardinien), Tortoli, Trapani, Tropea.]

Griechenland. MR.: . . . . . ; Sekr.: **Korgoussios.** [Ankona: B. **Papatheodorou.** — Bari: B. **Savoyannis.** — Castellamare: **Mutsopulos.** — Florenz: . . . . . — Genua: S. **Rodostis.** — Livorno: . . . . . — Mailand: H. **Rava.** — Messina:

A. **Charalampis.** — Neapel: G. **Typaldos**, GK. — Palermo: **Trisani.** — Rom: D. **Sigouros**, GK. — San Remo: J. Gf **Torazzi.** — VK. in Barletta, Brindisi, Cagliari, Catania, Catanzaro, Civitavecchia, Gallipoli, Girgenti, Porto Ferraja, Ravenna, Syrakus, Venedig; Aq. in Agosta, Carlo Forte, Licata, Lipari, Maddalena, Marsala, Porto Empedocle, Porto Torres, Riposto, Savona, Tarent, Terranova, Trapani.]

Großbritannien. Botsch.: Rt: Hon. Marquis **of Dufferin and Ava**; Botsch.-Sekr.: H. N. **Dering**, F. **Stronge**, R. **Rodd**, V. **Corbett**, G. **Duff**; Attaché: Hon. W. L. **Plunket**; Mar.-Attachés: W. **May**, S. **Langley**, Kpts; Mil.-Att.: J. R. **Slade**, Obstlt. [Brindisi: S. **Cocco.** — Cagliari: E. **Pernis.** — Florenz: Sir F. **Colnaghi**, GK., u. 1 VK. — Genua: M. Y. **Brown** u. 1 VK. — Livorno: W. P. **Chapman.** — Neapel: E. **Hartwell** u. 1 VK. — Palermo: W. **Stigand** u. 1 VK. — Rom: A. **Franz.** — VK. in Ancona, Bari, Bartetta, Carlo Forte, Castellamare, Catania, Catanzaro, Civitavecchia, Elba, Gallipoli, Gioja, Girgenti, Licata, Mailand, Manferdonia, Marsala, Mazzara, Messina, Milazzo, Monopoli, Reggio, Salerno, San Remo, Sassari, Savona, Scoglitti, Spezia, Syrakus, Tarent, Terranova (Sardinien), Terranova (Sizilien), Trapani, Turin, Venedig. — Kolonien: Somalikküste: E. V. **Stace.** — 1 VK. in Massaua.]

Guatemala. [Ankona: E. **Zanetti.** — Florenz: E. **Nicolai.** — Genua: E. **Balestrino** u. 1 VK. — Livorno: A. **Pizzotti.** — Neapel: F. **Pitocco.** — Rom: T. **Segarini**, GK.]

Haiti (Republik). [Genua: E. **Balestrino**, GK. — Neapel: H. **Pisani.**]

Hawaii. [Genua: R. **de Luchi.** — Palermo: A. **Tagliavia.** — Rom: J. C. **Hooker**, GK.]

Honduras. [Genua: A. **Fano.** — Livorno: J. **Besaccia**, K. — Mailand: G. **Schue.** — Neapel: Herzog J. G. **de Oratino**, GK.]

Japan. A. G. u. b. M., beaufftr.: J. **Sameshima**; Sekr.: N. **Maruno.** [Mailand: C. **Cambiaghi Locatelli.** — Messina: R. **Costarelli.** — Neapel: F. Marquis **Gozzueta.** — Venedig: G. **Berchet.**]

Liberia. [Cagliari: J. **Devoto.** — Genua: R. **de Luchi**, GK. — Livorno: E. **Orvieto.** — Neapel: C. **Pisani.** — Venedig: S. **Arbib.**]

Mexiko. MR.: . . . . .; Sekr.: Dr. J. B. **Hijar y Haro**, M. **Pachero.** [Genua: Dr. C. **Besch**, GK., u. 1 VK. — Neapel: G. **Tramontano.** — Rom: H. **Angelini.** — Venedig: E. **Sicher.** — VK. in Florenz, Messina, Palermo.]

Monaco. GTr.: H. **Middleton-Bentivoglio**; Sekr.: E. **Furse.** [Bari: O. **Favia.** — Brindisi: L. **Talliento.** — Civitavecchia: T. **Alibrandi.** — Florenz: E. **Bordoni.** — Genua: G. **Rossi**, GK.; R. **Baldini.** — Livorno: A. **Traxler.** — Mailand: H. Marchese **Cavriani.** — Messina: J. **Scaccianoce.** — Neapel: J. **Anselmi.** — Palermo: C. Gf v. **Benedetto-Casato.** — San Remo: . . . . . — Savona: F. L. **Lizio.** — Turin: O. **Baldo di Binasco.** — Venedig: Marquis C. **Bentivoglio d'Aragona.** — Ventimiglia: S. **Biancheri.**]

Montenegro. [Bari: J. **Scorcia.** — Catania: M. **Patriarca.** — Neapel: S. **Caramiello.**]

Niederlande. A. G. u. b. M.: **Dr. B. O. T. H. v. Westenberg**; Leg.-Sekr.: Dr. R. Jonkheer **de Marees van Swinderen.** [Ankona: H. **v. Bremen.** — Cagliari: R. **Meloni.** — Civitavecchia: G. **de Marsanich** u. 1 VK. — Genua: G. J. **van Ogtrop,** GK., u. 1 VK. — Livorno: V. E. **Capanna.** — Mailand: E. **Struth-Pferdstorff.** — Messina: J. **Scaccianoce.** — Neapel: T. **Meuricoffre,** GK., u. 1 VK. — Palermo: H. **Springer.** — Rom: R. **de Good.** — Spezzia: E. **Giacopini di Giavania Paolo.** — Venedig: J. H. **Teixeira de Mattos.** — VK. in Bari, Barletta, Brindisi, Carlo Forte, Castellamare, Catania, Cotrone, Gallipoli, Milazzo, Oneglia, Porto Longone, Porto Maurizio, Savona, Sinigaglia, Syrakus, Tarent, Terranova, Ticatar.]

Nikaragua. [Genua: . . . . . , GK. — Venedig: M. **Guetta.**]

Oranje-Freistaat. [Rom: C. **Molcschat.**]

Österreich-Ungarn. Botsch.: C. Frhr **v. Bruck,** GRat; Botsch.-Rat: A. Gf **Bensi**; Botsch.-Sekr.: G. Gf **Hohenwart-Gerlachstein**; Mil.-Att.: F. **Forstner v. Billau,** Oberst; Kanzleirat: J. **Bantiero.** [Ankona: L. **Claasen.** — Bari: G. **Marstaller.** — Bologna: G. Cav. **Ballarini.** — Cagliari: R. **Saggiante.** — Civitavecchia: T. **Alibrandi.** — Florenz: E. **Deninger.** — Genua: C. Rr **v. Scherzer,** Min.-Rat u. GK. — Livorno: P. **Krüger.** — Mailand: **Dr. jur.** P. Rr **v. Cozzi,** GK. — Messina: A. **Fieres.** — Neapel: A. **Ricciardi,** GK. — Palermo: F. **Barvaro-Pojero,** GK. — Rom: G. **Schumacher.** — Venedig: C. Frhr **v. Krauß,** WHof- u. Min.-Rat u. GK. — VK. in Barletta, Brindisi, Cagliari, Castellamare, Catania, Fermo, Girgenti, Messina, Molfetta, Porto Longone, Ravenna, Savona, Spezzia, Syrakus, Terranova, Trapani; Ag. in Carloforte, Catanzaro, Gallipoli, Isola della Madalena, Livari, Milazzo, Ortona, Rimini, Sassari, Tarent.]

Paraguay. [Ankona: A. **Guglielmi.** — Castellamare: C. **Denza.** — Florenz: L. **Carafales** u. 1 VK. — Genua: T. M. **Oliva de Camillis** u. 1 VK. — Livorno: P. **Ayo.** — Mailand: L. M. **Thomas.** — Messina: F. **Mauromati.** — Neapel: G. **Giraldi** u. 1 VK. — Palermo: F. **Taglavia.** — Rom: M. Baron **Lazzaroni,** GK., u. 1 VK. — Savona: G. **Becchi.** — Turin: A. **Testore.** — Venedig: L. **Ostani.** — VK. in Chiavari.]

Persien. [Genua: . . . . — Neapel: J. **Aselmeyer.**]

Peru. A. G. u. b. M.: J. F. **Canevaro**; Leg.-Sekr.: J. **Correa**; Mil.-Att.: A. v. Althaus, Oberst; Mar.-Att.: M. **Carbajal,** Schiffslt. [Alghero: G. Larco. — Ankona: A. **Bagliani.** — Bari: F. **Pappalepore** Marchese di **Canneto.** — Bologna: G. **Ghillini.** — Brindisi: E. **Dionisi.** — Cagliari: A. **Beritier.** — Catania: A. **Rosso di Cerami,** GK., u. 1 VK. — Genua: P. **Garezon,** GK., u. 1 VK. — Lecce: L. **Passaby.** — Messina: J. Marchese **Berardo.** — Mailand: G. **Galimberti.** — Neapel: E. **Sassone.** — Palermo: L. **de Pace.** — Rom: J. **Schiappapietra.** — Turin: L. **Marsaglia.** — Venedig: A. **Petich.** — Ventimiglia: F. **Bianchi.** — Ag. in Chiavari und St. Pietro d'Arena.]

Portugal. A. G. u. b. M.: H. Gf **Macedo**, StMin.; Leg.-Sekr.: Gf **de Paraty**; MiL-Att.: M. **de Sa Nogueira**, Rittm. [Cagliari, beauftr.: E. **Canepa**. — Florenz: R. **Gigli**. — Genua: F. A. E. **Ferrari** u. 1 VK. — Livorno: G. **Ott**. — Mailand: C. **Visconti**. — Neapel: E. **Weill**, GK. — Palermo: J. **Llambi**. — Rom, beauftr.: J. A. **de Castro**. — Turin: A. **de Grossi**. — Venedig: J. **Ivancich**. — VK. in Ancona, Bagnara, Bari, Brindisi, Carrara, Catania, Civitavecchia, Gallipoli, Girgenti, Licata, Messina, Porto Maurizio, Ravenna, St. Pietro d'Arena, San Remo, Savona, Sestri Ponente, Sestri Levante, Spezia, Syrakus, Terracina, Terranova, Trapani.]

Rumänien. A. G. u. b. M.: J. **Bacarescu**; Leg.-Sekr.: E. **Mavrocordat**, D. **Zamfirescu**. [Ankona: V. **Marchetti**. — Bari: F. **Zono**. — Brindisi: E. **Palumbo**. — Genua: J. Marchese **Durazzo Pallavicini**, GK., u. 1 VK. — Livorno: W. **Pierni** u. 1 VK. — Messina: D. **Mauganero**. — Neapel: N. **Pavoncelli**. — Palermo: J. **Florio**. — Spezzia: . . . . — Turin: E. Baron **de Martino**. — Venedig: N. **Candiani**. — VK. in Florenz.]

Rußland. Botsch.: A. G. **Slangali**, GRat u. StSekr.; Botsch.-Rat: E. P. Baron **v. Meyendorff**; Botsch.-Sekr.: N. R. Fürst **Baratow**, Khr u. StRat, K. W. **Baggowut**, Tit.-Rat; Mar.-Att.: C. Gf **Lütke**. [Cagliari: F. **Thorel**. — Civitavecchia: C. **Bucci**. — Florenz: N. F. **Rediffow**. — Genua: F. K. **Krebel**, StRat, Khr u. GK., u. 1 VK. — Mailand: A. J. **Wedenissow**. — Messina: A. **Julinez**. — Neapel: A. **Sherbutowski**, GK., u. 1 VK. — Palermo: A. S. **Trojanski**, StRat u. GK. — San Remo: A. **Rubino**. — VK. in Ancona, Bari, Barletta, Brindisi, Catania, Catanzaro, Cotrone, Livorno, Milazzo, Savona, Syrakus, Tarent, Terranova, Trapani, Tropea.]

Salvador. [Genua: G. **Canessa**, GK. — Messina: J. **Lella Siffredi**. — Neapel: A. **Palombo Achille di Achille**. — Palermo: G. **Guercioli**. — Rom: A. **Giustiniani**.]

San Marino. [Ankona: C. **Matteucci**. — Bologna: C. **Malagola**. — Florenz: A. **Kraus**. — Genua: A. Marchese **Pareto**. — Neapel: F. **Broccoli**. — Rimini: Gf G. **Mattioli**. — Rom: F. **Azurri**, GK. — Turin: A. **de Baldragane**, GK. — Venedig: J. **Bolpi**.]

Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M.: C. R. D. **Bildt**, Khr. [Cagliari: P. **Pernis**. — Genua: H. H. F. **Asche**, GK. u. 1 VK. — Livorno: H. H. K. **Stub**. — Messina: W. **Klouman** u. 1 VK. — Neapel: . . . . . — Rom: C. A. **Myhlenphort**. — Venedig: C. P. **Lezow** u. 1 VK. — VK. in Alghero, Ancona, Augusta, Bari, Barletta, Brindisi, Carloforte, Castellamare, Catania, Civitavecchia, Gallipoli, Gioja, Girgenti, Goro, Grottamare, Licata, Marsala, Milazzo, Palermo, Salerno, San Remo, Sassari, Savona, Scoglitti, Spezia, Syrakus, Tarent, Terranova, Trapani.]

Schweiz. A. G. u. b. M.: S. **Bavier**; Leg.-Rat: Dr. J. B. **Pioda**. [Ankona: L. **Diethelm**. — Genua: J. **Thoni**. — Livorno: J. **Corradini**. — Mailand: H. **Cramer**. — Messina: V. **Tobler**. — Neapel: . . . . . GK. — Palermo: C. **Hirzel**. — Rom: der Ges. — Turin: U. **Geiser**, GK. — Venedig: V. **Cérésole**.]

Serbien. A. G. u. b. M.: der serb. Ges. in Wien.

Siam. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Rom: A. **Centurini**.]

Montenegro. [Bari: J. **Scorcia.** — Catania: M. **Patriarca.** — Neapel: S. **Caramiello.**]

Niederlande. A. G. u. b. M.: Dr. B. O. T. H. **v. Westenberg**; Leg.-Sekr.: Dr. R. Jonkheer **de Marees van Swinderen.** [Ankona: H. **v. Bremen.** — Cagliari: R. **Meloni.** — Civitavecchia: G. **de Marsanich** u. 1 VK. — Genua: G. J. **van Ogtrop,** GK., u. 1 VK. — Livorno: V. E. **Capanna.** — Mailand: C. **Struth-Pferstorff.** — Messina: J. **Scaccianoce.** — Neapel: T. **Meuricoffre,** GK., u. 1 VK. — Palermo: H. **Springer.** — Rom: R. **de Good.** — Spezzia: E. **Giacopini di Giavania Paolo.** — Venedig: J. H. **Teixeira de Mattos.** — VK. in Bari, Barletta, Brindisi, Carlo Forte, Castellamare, Catania, Cotrone, Gallipoli, Milazzo, Oneglia, Porto **Longone**, Porto Maurizio, Savona, Sinigaglia, Syrakus, Tarent, Terranova, Ticatar.]

Nikaragua. [Genua: . . . . . , GK. — Venedig: M. **Guetta.**]

Oranje-Freistaat. [Rom: C. **Moleschat.**]

Österreich-Ungarn. Botsch.: C. Frhr **v. Bruck,** GRat; Botsch.-Rat: A. Gf **Beust**; Botsch.-Sekr.: G. Gf **Hohenwart-Gerlachstein**; Mil.-Att.: F. **Forstner v. Billau,** Oberst; Kanzleirat: J. **Bantiero.** [Ankona: L. **Claasen.** — Bari: G. **Marstaller.** — Bologna: G. Cav. **Ballarini.** — Cagliari: R. **Saggiante.** — Civitavecchia: T. **Alibrandi.** — Florenz: C. **Deninger.** — Genua: C. Rr **v. Scherzer,** Min.-Rat u. GK. — Livorno: P. **Krüger.** — Mailand: **Dr. jur.** P. Rr **v. Cozzi,** GK. — Messina: A. **Fieres.** — Neapel: A. **Ricciardi,** GK. — Palermo: F. **Barvaro-Pojero,** GK. — Rom: G. **Schumacher.** — Venedig: C. Frhr **v. Krauß,** WHof- u. Min.-Rat u. GK. — VK. in Barletta, Brindisi, Cagliari, Castellamare, Catania, Fermo, Girgenti, Messina, Molfetta, Porto Longone, Ravenna, Savona, Spezzia, Syrakus, Terranova, Trapani; Ag. in Carloforte, Catanzaro, Gallipoli, Isola della Madalena, Lipari, Milazzo, Ortona, Rimini, Sassari, Tarent.]

Paraguay. [Ankona: A. **Guglielmi.** — Castellamare: C. **Denza.** — Florenz: L. **Carafales** u. 1 VK. — Genua: T. M. **Millo de Camillis** u. 1 VK. — Livorno: P. **Ayo.** — Mailand: L. M. **Thomas.** — Messina: F. **Mauromati.** — Neapel: G. **Giraldi** u. 1 VK. — Palermo: F. **Tagliavia.** — Rom: M. Baron **Lazzaroni,** GK., u. 1 VK. — Savona: G. **Vecchi.** — Turin: A. **Testore.** — Venedig: L. **Ostani.** — VK. in Chiavari.]

Persien. [Genua: . . . . — Neapel: J. **Aselmeyer.**]

Peru. A. G. u. b. M.: J. F. **Canevaro**; Leg.-Sekr.: J. **Correa**; Mil.-Att.: A. **v. Althaus,** Oberst; Mar.-Att.: M. **Carbajal,** Schiffsbt. [Alghero: G. Larco. — Ankona: A. **Bagliani.** — Bari: F. **Pappalepore** Marchese **di Canneto.** — Bologna: G. **Ghillini.** — Brindisi: G. **Dionisi.** — Cagliari: A. **Beritier.** — Catania: A. **Rosso di Cerami,** GK., u. 1 VK. — Genua: P. **Garezon,** GK., u. 1 VK. — Lecce: L. **Passaby.** — Messina: J. Marchese **Berardo.** — Mailand: G. **Galimberti.** — Neapel: C. **Sassone.** — Palermo: L. **de Pace.** — Rom: J. **Schiappapietra.** — Turin: L. **Marsaglia.** — Venedig: A. **Petich.** — Ventimiglia: F. **Bianchi.** — Ag. in Chiavari und St. Pietro d'Arena.]

Portugal. A. G. u. b. M.: H. Gf **Macedo**, StMin.; Leg.-Sekr.: Gf **de Paraty**; Mil.-Att.: M. **de Sa Noguetra**, Rittm. [Cagliari, beauftr.: **C. Canepa**. — Florenz: R. **Sigli**. — Genua: F. A. E. **Ferrari** u. 1 VK. — Livorno: G. **Ott**. — Mailand: C. **Bisconti**. — Neapel: C. **Weiß**, GK. — Palermo: J. **Lambi**. — Rom, beauftr.: J. A. **de Castro**. — Turin: A. **de Grossi**. — Venedig: J. **Ivancich**. — VK. in Ancona, Bagnara, Bari, Brindisi, Carrara, Catania, Civitavecchia, Gallipoli, Girgenti, Licata, Messina, Porto Maurizio, Ravenna, St. Pietro d'Arena, San Remo, Savona, Sestri Ponente, Sestri Levante, Spezia, Syrakus, Terracina, Terranova, Trapani.]

Rumänien. A. G. u. b. M.: J. **Bacaresco**; Leg.-Sekr.: C. **Mavrocordat**, D. **Zamfiresco**. [Ankona: V. **Marchetti**. — Bari: F. **Zono**. — Brindisi: C. **Palumbo**. — Genua: J. Marchese **Durazzo Pallavicini**, GK., u. 1 VK. — Livorno: W. **Pierni** u. 1 VK. — Messina: D. **Manganaro**. — Neapel: N. **Pavoncelli**. — Palermo: J. **Florio**. — Spezzia: . . . . — Turin: C. Baron **de Martino**. — Venedig: N. **Candiani**. — VK. in Florenz.]

Rußland. Botsch.: A. G. **Slangali**, GRat u. StSekr.; Botsch.-Rat: C. P. Baron **v. Meyendorff**; Botsch.-Sekr.: N. N. Fürst **Baratow**, Khr u. StRat, K. W. **Baggowut**, Tit.-Rat; Mar.-Att.: C. Gf **Lütke**. [Cagliari: F. **Thorel**. — Civitavecchia: C. **Bucci**. — Florenz: N. F. **Nesljffow**. — Genua: F. K. **Krebel**, StRat, Kjr u. GK., u. 1 VK. — Mailand: A. J. **Wedenissow**. — Messina: A. **Julinez**. — Neapel: A. **Scherbutowskij**, GK., u. 1 VK. — Palermo: A. S. **Trojanski**, StRat u. GK. — San Remo: A. **Rubino**. — VK. in Ancona, Bari, Barletta, Brindisi, Catania, Catanzaro, Cotrone, Livorno, Milazzo, Savona, Syrakus, Tarent, Terranova, Trapani, Tropea.]

Salvador. [Genua: G. **Canessa**, GK. — Messina: J. **Lella Siffredi**. — Neapel: A. **Palombo Achille di Achille**. — Palermo: G. **Quercioli**. — Rom: A. **Giustiniani**.]

San Marino. [Ankona: C. **Matteucci**. — Bologna: C. **Malagola**. — Florenz: A. **Kraus**. — Genua: A. Marchese **Pareto**. — Neapel: F. **Broccoli**. — Rimini: Gf G. **Mattioli**. — Rom: F. **Azurri**, GK. — Turin: A. **de Baldragane**, GK. — Venedig: J. **Volpi**.]

Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M.: C. R. D. **Bildt**, Khr. [Cagliari: P. **Pernis**. — Genua: H. H. F. **Asche**, GK. u. 1 VK. — Livorno: H. H. K. **Stub**. — Messina: W. **Klouman** u. 1 VK. — Neapel: . . . . . — Rom: C. A. **Mühlenphort**. — Venedig: C. B. **Lezow** u. 1 VK. — VK. in Alghero, Ancona, Augusta, Bari, Barletta, Brindisi, Carloforte, Castellamare, Catania, Civitavecchia, Gallipoli, Gioja, Girgenti, Goro, Grottamare, Licata, Marsala, Milazzo, Palermo, Salerno, San Remo, Sassari, Savona, Scoglitti, Spezia, Syrakus, Tarent, Terranova, Trapani.]

Schweiz. A. G. u. b. M.: S. **Bavier**; Leg.-Rat: Dr. J. B. **Pioda**. [Ankona: L. **Diethelm**. — Genua: J. **Thoni**. — Livorno: J. **Corradini**. — Mailand: H. **Cramer**. — Messina: V. **Tobler**. — Neapel: . . . . ., GK. — Palermo: C. **Hirzel**. — Rom: der Ges. — Turin: U. **Geiser**, GK. — Venedig: V. **Cérésole**.]

Serbien. A. G. u. b. M.: der serb. Ges. in Wien.

Siam. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Rom: A. **Centurini**.]

Spanien. Botsch.: Gf **Benomar**; Botsch.-Sekr.: M. **Pastor y Bedoya**, C. **Gaffend**, J. **Tovia**; Mil.-Att.: **de Bivar**, Oberst. [Bologna: J. M. **de Irazoqui**. — Cagliari: E. **Toda**; M. **de Mercy**. — Civitavecchia: V. **Alvarez Pedreira** u. 1 VK. — Florenz: J. A. **Maccarani**. — Genua: Marquis **de Gonzalez**, GK., u. 1 VK. — Livorno: L. **Saavedra** u. 1 VK. — Mailand: J. **Brocca** u. 1 VK. — Neapel: S. A. **Cordero** u. 1 VK. — Palermo: A. **Zammit**. — Rom: G. **Rubi**. — Savona: A. **Basquez y Lopez** u. 1 VK. — Turin: C. **Gani**. — Venedig: N. **Pardo**. — VK. in Aci Reali, Alaſſio, Alghero, Ancona, Arma, Bari, Bordighera, Brindiſi, Carloforte, Carrara, Caſtellamare, Catania, Cotrone, Dianomarino, Finale, Gallipoli, Girgenti, Licata, Longo Sardo, Lucca, Maddalena, Manfredonia, Marſala, Meſſina, Milazzo, Muravera, Noli, Oneglia, Oriſtano, Pizzo, Porto d'Anzio, Porto Ferraja, Porto Maurizio, Reggio di Calabria, Salerno, San Benedetto, San Remo, Saſſari, Siena, Spezia, Syrakus, Tarent, Termini, Terracina, Terranova, Terranova di Pauſania, Trapani, Tortoli, Turin, Ventimiglia, Viareggio, Voltri.]

Türkei. Botsch.: Mahmud **Nedim**-Bei; Botsch.-Rat: Mehemmed **Tewfik**-Bei; Botsch.-Sekr.: **Subhy**-Bei, **Reſchid**-Bei, **A. Reſmi**-Bei; Mil.-Att.: Osman **Niſſami**-Bei, Obſtlt. [Ankona: A. **Schelini**. — Bari: **Zavoyanni**-Effendi. — Bologna: A. **Modoni**. — Bordighera: A. **Giribalbi**. — Brindiſi: E. **Dioniſi**. — Cagliari: J. **Sanguinſto** Baron **v. Teulada**. — Catania: S. **Gallo**. — Genua: **Zalh**-Effendi. — Livorno: **Eram**-Bei. — Meſſina: Juſſuff-**Zeky**-Effendi, GK. — Mailand: J. **Silveſtri**. — Neapel: **Jannopulo**-Effendi, GK. — Rom: C. **Gallian**, GK. — Sinigaglia: G. **Monti**. — Turin: A. **Peyrot**. — Venedig: P. **Loghades**-Bei, Leg.-Sekr. — VK. in Florenz.]

Uruguay. A. G. u. b. M.: **Basquez-Sagaſtume**; Sekr.: E. **Rovira, Sarde**. [Ankona: E. **Beez**. — Bologna: P. **Dalla Noce**. — Cagliari: L. **Goſſilo**. — Como: J. **Capitani**. — Florenz: P. **Marabotti**. — Genua: J. **Campana** u. 1 VK. — Livorno: O. **Chiappa**. — Mailand: L. **Segramora**. — Meſſina: L. **Coſta**. — Neapel: E. **Liguoro**. — Palermo: G. **Lambi**. — Rom: J. **Nicotti**. — Turin: A. **de Groſſi** u. 1 VK. — Venedig: A. **Sicher** u. 1 VK. — VK. in Bartella, Brindiſi, Catania, Chiavari, Gallipoli, Ripaſto, St. Pietro d'Arena, Spezia, Syrakus, Tarent, Trapani.]

Venezuela. [Bologna: A. **Modoni**. — Brindiſi: E. **Muſciacco**. — Coſenza: C. **Fazio di Delfino**. — Florenz: E. **Maccanti**. — Genua: A. S. **Delfino** u. 1 VK. — Girgenti: F. **Baſſallo**. — Livorno: L. **Berti** u. 1 VK. — Mailand: G. **Reſtellini** u. 1 VK. — Meſſina: A. **Bonci**. — Neapel: R. **Anſelmi** u. 1 VK. — Palermo: C. **Fazio**. — Rom: C. **Silveſtri**, VGK. — Salerno: L. **Fruccioni**. — St. Pierre d'Arena: F. **Bobo**. — VK. in Ankona, Venedig.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Landesteile. (Compartimenti.)	Areal in qkm: offizielle Zahlen	Areal in qkm: nach neuer Ausmessung	Bewohner[1]: 31. Dezember 1890	Bewohner[1]: auf 1 qkm
Abruzzen und Molise	17273	10300	1 034712	100
Apulien	22115	16800	1 360878	81
Basilicata	10676	18971	1 759396	93
Calabrien	17257	9870	538707	55
Campanien	17995	15180	1 309554	86
Latium	11917	16100	3 045471	190
Ligurien	5282	12090	977868	81
Lombardei	23507	5210	946553	181
Marken	9704	24400	3 906958	160
Parma und Modena	10512	9880	961476	98
Piemont	29349	28750	3 234506	112
Romagna	10003	10700	1 218392	114
Sardinien	24342	24077	726522	30
Sizilien	29241	25740	3 285472	128
Toscana	24053	24070	2 274191	94
Umbrien	9633	9670	593216	61
Venetien	23464	24880	2 985036	120
Italien	296328	286588	30 158408	105

Überseeische Besitzungen siehe am Schluß des Artikels.

Konfession. Bei der Zählung von 1881 wurde das Religionsbekenntnis nicht berücksichtigt, indessen verteilte man Fragebogen an die protestantischen Geistlichen, die Vorsteher der israelitischen Gemeinden und die Rabbiner, um die Zahl ihrer Glaubensgenossen für jenen Zeitpunkt kennen zu lernen. Nach ihren Antworten läßt sich die Zahl der Protestanten auf ca 62000, wovon 22000 Waldenser, und die der Israeliten auf 38000 veranschlagen.

Die Zahl der Fremden betrug Ende 1881 59956, davon 15790 Österreicher, 302 Ungarn, 12104 Schweizer, 10781 Franzosen, 7302 Engländer, 5234 Deutsche, 1387 Russen, 1212 Griechen, 922 Spanier, 694 Türken, 583 Belgier, 441 Schweden und Norweger, 204 Niederländer, 168 Dänen, 76 Portugiesen, 57 Rumänen, 194 Ägypter, 116 Tunesen, 1286 Amerikaner (aus den Verein. Staaten), 354 Argentinier, 198 Brasilianer, 95 Mexikaner und 461 andre.

Bewegung der Bevölkerung[1].

Jahr.	Heiraten.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle Totgeborne.	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.	Berechnete Bevölkerung.
1886	233310	1 126164	883807	39204	242357	29 403393
1887	235629	1 195391	871477	42485	323914	29 592146
1888	236883	1 161570	862438	42007	299132	29 780900
1889	230451	1 193142	812013	43945	381129	29 969654
1890	221900	1 122514	835611	41402	286903	30 158408

[1] „Movimento dello stato civile 1889", Roma 1891, und „Movimento

Auswanderung in den Jahren 1886—90 nach den Bestimmungsländern [1]).

Bestimmungsländer.	1886	1887	1888	1889	1890
Österreich	19166	28591	23916	25670	31241
Ungarn	13181	7130	8032	6716	6946
Schweiz	4346	5561	6237	9163	10707
Frankreich	35706	31185	27882	27487	29310
Belgien und Holland	134	470	188	243	150
Deutschland	3811	4676	10105	17951	15215
Großbritannien und Irland	349	675	553	523	842
Skandinavien	10	14	29	4	136
Rußland	281	366	315	283	251
Spanien und Portugal	900	900	588	837	880
Serbien, Rumänien, Griechenland, Türkei	1789	2019	3217	2280	3630
Europa ohne Unterscheidung des Landes	733	887	1884	1474	1449
Europa	80406	82474	82941	92631	100859
Verein. Staaten und Kanada	28640	38853	34292	25881	48019
La Plata-Staaten	38383	54499	65958	75058	41352
Brasilien und andre südamerikanische Staaten, Mexiko, Zentralamerika	12834	33003	98729	18365	20493
Amerika ohne Unterscheidung des Landes [2])	2309	3108	5285	3877	4553
Amerika	82166	129463	204264	123181	114417
Ägypten	740	867	1436	773	754
Tunis	1557	633	902	639	522
Algerien	2243	1375	751	765	744
Andre Länder von Afrika, Asien und Australien	717	853	442	423	548
Summa	167829	215665	290736	218412	217244

Verteilung der Bevölkerung nach dem Beruf 31. Dez. 1881, s. Jahrg. 1886, S. 772.

Städte mit mehr als 20000 Einwohnern nach der Zählung vom 31. Dez. 1881 s. Jahrg. 1889, S. 778.

---

[1]) „Statistica della emigrazione italiana avvenuta nell' anno 1890", aa 1891. — [2]) Meist nach den La Plata-Staaten und Brasilien.

allo stato civile 1890" in „Gazzetta ufficiale del Regno d'Italia" vom April 1891.

Berechnete Bevölkerung am 31. Dez. 1890 [1]).

	Gemeinde		Gemeinde		Gemeinde
Neapel	530872	Palermo	267416	Bologna	143607
Rom	423217	Genua	206485	Messina	143000
Mailand	414551	Florenz	191453	Catania	109687
Turin	320808	Venedig	158019	Livorno	104960

Finanzen. (In Lire = Frank.)

Abrechnungen für 1886—90.

	1886—87	1887—88	1888—89	1889—90
Einnahmen	1801 185804	1936 724649	1866 670029	1903 170131
Ausgaben	1789 413851	1993 875769	2097 131115	1879 636028
Differenz:	+11 771953	—57 151120	—230 461086	+23 534103

Budget für das am 30. Juni 1892 endigende Finanzjahr.

Ordentliche Einnahmen.

I. Kategorie. Wirkliche Einnahmen			1543 622745
Renten von den Staatsaktiven			86 847356
Renten der Domäne gehörender Kapitalien			11 445367
Verschiedene Zinsen und Renten			4 186889
Eisenbahnen			71 215100
Direkte Steuern			425 611274
Grundsteuer	106 342000	Gebäudesteuer	83 000000
Von den Einnahmen vom Mobiliarbesitz			236 269274
Steuern vom Geschäftsbetriebe			222 040550
Erbschaftssteuer	37 300000	Von den Banken und Handelskompanien	9 890550
Von den Einkünften der toten Hand	6 400000	Hypothekgebühren	6 000000
Einregistrierung	63 700000	Verschied. Konzessionen	6 400000
Stempelsteuer	73 300000	Taxe auf Erträgnisse der Eisenbahnen	18 300000
Konsulargebühren	750000		
Verbrauchssteuern			602 478320
Zölle	245 000000	Tabakmonopol	193 000000
Konsumsteuer	69 978320	Salzmonopol	63 500000
Von der Fabrikation von Spiritus, Bier, kohlensaurem Wasser, Schießpulver, Zucker ꝛc.			31 000000
Strafgelder von Steuererhebern	2000		
Lotterie	76 200000		76 202000
Von den Verkehrsanstalten und dem öffentl. Dienst			85 708697
Post	48 500000	Schulen	4 590000
Telegraphen	15 600000	Gefängnisse	7 177000
Katastergebühren	1 400000	Geldstrafen	2 250000
Munzierung	3 530000	Verschiedenes	2 661697
Rückzahlungen			36 704308
Verschiedene Einnahmen			8 030240

[1]) „Bolletino demografico dei comuni capalunghi di provincia“.

IV. Kategorie. Durchlaufende Einnahmen	104 387648
Von Domänen, die für den Staat verpachtet sind	13 148890
Zinsen	19 290500
Von den Gemeindesteuern in Rom und Neapel	26 471680
Zahlungen aus der Depositenkasse und Darlehen aus dem Pensionsfonds	42 543000
Verschiedenes	2 933578

Außerordentliche Einnahmen.

I. Kategorie. Wirkliche Einnahmen			12 300636
Beiträge und Rückzahlungen			10 600636
Verschiedenes			1 700000
II. Kategorie. Bewegung der Kapitalien			31 867161
Landverkauf und Zinsablösung			10 076084
Verkauf v. Domänen-		Zinsablösung	1 619244
ländereien	2 248000	Verschiedenes	713840
Verk. v. Kirchengütern	5 500000		
Einziehung von Schulden			5 204077
Neue Schulden			16 587000
Verkauf von Tiber-Obligationen			5 357000
Verkauf von Obligationen zur Bonifikation Neapels			8 000000
Verschiedene Schulden			3 230000
III. Kategorie. Eisenbahnbau			83 944814

Übersicht der Einnahmen.

	Ordentl. Einnahmen.	Außerordentl. Einnahmen.	Zusammen.
I. Kategorie	1543 622745	12 300636	1555 923381
II. „	—	31 867161	31 867161
III. „	—	83 944814	83 944814
IV. „	104 387648	—	104 387648
	1648 010393	127 112611	1775 123004

Ausgaben[1]).

	Ordentliche.	Außerord.	Ordentliche.	Außerord.
Schatzministerium[2])			808 574969	50 068442
I. Kategorie	738 281826	11 507670		
II. „	—	38 580772		
III. „	—	—		
IV. „	65 293143	—		
Finanzministerium[2])			209 181690	2 698834
I. Kategorie	181 010167	1 418834		
II. „	—	1 280000		
IV. „	28 171523	—		
Ministerium der Justiz und des Kultus			33 739720	546252
I. Kategorie	33 598898	546252		
IV. „	140822	—		

[1]) Die Ausgaben jedes Ministeriums sind auf dieselben Kategorien verteilt wie die Einnahmen: I. Kategorie: Wirkliche Ausgaben; II. Bewegung der Kapitalien, III. Eisenbahnbau; IV. Durchlaufende Ausgaben. — [2]) Ausführlicheres unten.

	Ordentliche	Außerord.	Ordentliche.	Außerord.
Ministerium des Äußern			9 020807	40167
I. Kategorie . . .	8 852977	40167		
IV. „ . . .	167830	—		
Minist. d. öff. Unterrichts			39 927028	1 088245
I. Kategorie . . .	38 833403	1 088245		
IV. „ . . .	1 093625	—		
Ministerium des Innern			57 552924	2 055083
I. Kategorie				
Allgem. Verwaltung	12 624608	997000		
Sanitätswesen . .	1 174129	85000		
Öffentl. Sicherheit .	13 902336	487000		
Verw. d. Gefängnisse	27 026343	445000		
Verschiedenes . . .	1 547455	41083		
IV. Kategorie . . .	1 278053	—		
Minist. der öff. Arbeiten			27 802601	115 506729
I. Kategorie				
Zentralverwaltung .	1 043158	—		
Straßen, Kanäle, Häfen ꝛc. . . .	25 394802	27 089585		
Eisenbahnen . . .	980123	615000		
Verschied. Ausgaben	—	4 500330		
II. Kategorie . . .	—	357000		
III. „ . . .	—	82 944814		
IV. „ . . .	384518	—		
Min. d. Posten u. Telegr.			53 830902	196400
I. Kategorie				
Allgem. Verwaltung	3 404398	400		
Posten	36 060531	—		
Telegraphen . . .	10 784394	196000		
Verschiedenes . .	3 368500	—		
IV. Kategorie . . .	213079	—		
Kriegsministerium . .			243 148965	7 750000
I. Kategorie . . .	238 020640	7 750000		
IV. „ . . .	5 128325	—		
Marineministerium . .			104 010466	7 200000
I. Kategorie . . .	101 634323	4 200000		
II. „ . . .	—	3 000000		
IV. „ . . .	2 376143	—		
Minist. für Ackerbau ꝛc.			10 139301	1 897655
I. Kategorie . . .	9 993714	1 897655		
IV. „ . . .	145587	—		
Sa der Ausgaben	1591 924373	189 017757		

Übersicht des Budgets nach Titeln.

	Ordentliche.	Außerordentliche.	Total.
Einnahmen	1648 010893	127 112611	1775 123004
Ausgaben	1591 924373	189 017757	1780 942130
Differenz:	+56 086020	—61 905146	—5 819126

Übersicht des Budgets nach Kategorien.

	I. Kategorie. Wirkl. Einnahmen und Ausgaben.	II. Kategorie. Bewegung der Kapitalien.	III. Kateg. Eisenbahnbau.	IV. Kategorie. Durchlaufendes Budget.	Total.
Einnahmen	1555 923381	31 867161	82 944814	104 387648	1775 123004
Ausgaben	1560 391896	43 217772	82 944814	104 387648	1780 942130
Differenz:	+5 531485	—11 350611	—	—	—5 819126

Spezialisierung des Ausgabebudgets des Schatzministeriums.

Ordentliche Ausgaben.

I. Kategorie			738 281826
Zinsen der konsolidierten Schuld			438 206640
Zinsen der rückzahlbaren Schuld			85 494957
Annuitäten zum Ankauf der Eisenbahnen v. Oberitalien			27 843861
Schwebende Schuld			111 048060
Zinsen der Schatzbons	12 213636	Zinsgarantie für Eisenb.	12 682700
Kontokorrenten	4 982848	Pensionen	29 486430
Schulden an die Eisenbahngesellschaften			51 732446
Dauernde Annuitäten			38 943000
Zivilliste und Apanagen			15 050000
Senat und Deputiertenkammer			2 140000
Allgemeine Ausgaben			13 292084
Verschiedenes			2 258234
Reservefonds und unvorhergesehene Ausgaben			4 000000
IV. Kategorie			65 293143
Verschiedene Zinsen			22 224078
Von Domänen, die für den Staat verpachtet sind			526065
Pensionen			42 543000
Summa der ordentlichen Ausgaben:			803 574969

Außerordentliche Ausgaben.

I. Kategorie	11 507670
Verschiedene Schulden	9 963421
Allgemeine Ausgaben	1 544249
II. Kategorie	38 580772
Amortisations-Annuitäten zum Rückkauf der Eisenbahnen in Oberitalien	5 311350
Schuldentilgung	25 431658
Vom Verkauf der Oblig. für die Bonifikation Neapels	4 000000
Verschiedenes	3 837764
Summa der außerordentlichen Ausgaben:	50 088442
Summa der ordentl. und außerord. Ausgaben:	853 663411

Spezialisierung des Ausgabebudgets des Finanzministeriums.

Ordentliche Ausgaben.

I. Kategorie			181 010167
Annuitäten und verschiedene Schulden			3 340000
Allgemeine Ausgaben			18 488169
Zentralverwaltung	2 463033	Katasterverwaltung	7 149078
Provinzialverwaltung	6 996568	Verschiedene Ausgaben	1 829500

Erhebungskosten			159 231998
Dir. Steuern u. Kataster	15 856994	Fabrikationssteuer	4 425515
Domän., Pachtungen rc.	1 795420	Tabakmonopol	42 285138
Kirchengüter	1 618400	Salzmonopol	11 168538
Zölle	15 958923	Lotterie	51 059500
Konsumsteuer	68570		
IV. Kategorie			28 171523
Summa der ordentlichen Ausgaben:			209 181690

Außerordentliche Ausgaben.

I. und II. Kategorie	2 698834
Summa aller Ausgaben:	211 880524

Staatsschuld am 1. Juli 1891. Verzinsung und Tilgung 1890—91.

Schuldtitel.		%	Renten, Zinsen inkl. Prämien.	Amortisation 1890—91.	Jahr des Erlöschens.
Konsolidierte Schuld.					
Renten zu 5%		5	442 734255	—	—
Renten zu 3%		3	6 408080	—	—
Sa Konsolidierte Schuld		—	449 142335	—	—
Ewige Rente des päpstl. Stuhles		5	3 225000	—	—
Besonders eingetragene Schuld.					
Sardinien: Anleihe Hambro von 1851		5	1 257125	182300	1896
Toscana: Anleihe von 1861		5	2 131300	3650	1959
Modena: Anleihe von 1825		3	13963	—	—
Parma: Anleihe von 1827		5	22352	740	1895
Rom:	Anl. Rothschild v. 1857	5	1 815800	431050	1896
	Anleihen v. 1860 u. 1864	5	1 595802	104010	1907
	desgl. v. 1866	5	1 732750	14181	1944
Königreich Italien:	Anleihe v. 1870 auf die Kirchengüter	5	7 294430	281580	1911
	Novara-Eisenb.-Anleihe	5	168672	3248	1917
	Cuneo-Eisenb.-Anleihe	5u.3	367585	4405	1948
	desgl. Vittorio-Emman.	3	3 738660	14805	1961
Sa Bes. eingetr. Schulden		—	20 138439	1 039969	—
Verschiedene Schulden.					
Eisenbahnanleihe:	Turin—Acqui	3	234660	960	1964
	Genua—Voltri	5	40988	1725	1906
	Udine—Pontebba	5	1 216275	23200	1970
	Lucca—Pistoja	3	430592	2280	1954
	Asciano—Grosseto	5	812450	1400	1933
	Livornosche	3	4 466885	23895	1954
	Zentraltoscanische	5	1 110035	1950	1933
	Römische	3	877245	585	1954
	Cavaller maggiore—Bra	—	25550	350	1964
	„ —Alessandria	3	330405	1650	1956

Schuldtitel.	%	Renten, Zinsen inkl. Prämien.	Amortisation 1890—91.	Jahr des Erlöschens.
Anleihe der „Canäle-Cavour" .	6	2 637060	68070	1915
Tiber-Obligationen	5	2 577325	23625	1931
Modenesische Assignaten	—	1421	—	—
Permanente Schuld der „Corpi morali" in Sizilien von 1841	—	1 263231	—	—
Schuld der Gemeinden Siziliens 3% Rente, assigniert den Gläubigern in den neapolit. Provinzen, in der Lombardei u. in Venedig	3	1 125254	—	—
Engl. Anleihe von 1855 . . .	3	560767	42294	—
Anleihe des Herzogs von Lucca, 1836 bei Rothschild kontrahiert	4	1414	4307	—
Annuitäten, der Gesellsch. d. österr. Südbahn laut Konvention vom 17. Novbr. 1875 zu zahlen . .	—	27 848860	133576	1968
Staatsobligationen	4	6 470000	—	—
Tirreno-Eisenbahn-Obligationen .	5	2 500000	—	—
Zinsen vom Preise des Tabaks 2c. bei Auflösung der Regiegesellschaft des Tabakmonopols . .	—	2 717900	—	—
Obligationen für die Stadt Neapel	5	1 693950	—	1958
Eisenbahnobligationen	3	36 835500	—	—
Sa Verschiedene Schulden	—	96 487707	329747	—
Schwebende Schuld.				
Schatzscheine (Zinsen)	—	12 218635	—	—
Kontokorrenten (Zinsen)	—	500000	—	—
Vorschüsse an die Banken (Zinsen)	—	400000	—	—
Sa Schwebende Schuld	—	13 113635	—	—
Total	—	582 107116	1 369716	—

Handel, Land- und Seeverkehr.

Auswärtiger spezieller Handel [1]). (In Mill. Lire.)

	Einfuhr		Ausfuhr		Transit.
	Waren.	Edelmetalle	Waren.	Edelmetalle.	
1870	894,4	1,4	755,3	1,0	99,3
1880	1186,8	38,8	1104,1	28,2	116,9
1888—89 (Durchschnitt)	1417,7	73,9	965,3	93,8	55,3
1890	1319,6	57,6	895,9	64,7	60,8

[1]) „Movimento commerciale del Regno d'Italia nell' anno 1890", ma 1891.

Verkehrsländer 1890. (In Mill. Lire.)

Länder.	Einf.	Ausf.	Länder.	Einf.	Ausf.
England	319,9	113,2	Asiatische Türkei	22,0	1,1
Belgien	33,9	33,7	Britisch-Indien	98,9	12,1
Frankreich	211,5	203,4	Übriges Asien	3,8	1,2
Schweiz	57,5	175,1	Ägypten	19,9	7,3
Österreich-Ungarn	150,7	94,5	Übriges Afrika	8,7	8,6
Deutschland	140,5	121,7	Vereinigte Staaten und Kanada	81,7	78,3
Rußland	119,4	11,2	Zentralamerika	13,8	1,1
Rumänien	19,8	1,2	Argentina	14,9	30,4
Europäische Türkei	17,4	12,6	Übriges Amerika	10,3	16,2
Malta	1,4	10,3	Australien	0,8	0,8
Spanien	8,7	9,6	Summa	1377,2	962,6
Übriges Europa	21,7	19,0			

Hauptartikel der Ein- und Ausfuhr 1890. (In Mill. Lire.)

Einfuhr.		Einfuhr.		Einfuhr.	
Getreide	168,4	Seidengewebe	25,0	Früchte	26,5
Baumwolle	127,3	Farben	23,4	Schwefel	26,3
Kohle	121,9	Chemikalien	21,9	Hanf	25,8
Eisen	64,4	Gummi u. Harz	21,0	Baumwolle	22,7
Seide	62,1	Petroleum	17,2	Tiere	22,1
Wollgewebe	54,7	Sämereien	16,3	Eier	19,9
Häute	43,5	Tabak	16,2	Seidengewebe	19,0
Baumwollgewebe	42,3	Kupfer, Messing, Bronze	16,2	Weinstein	18,9
Maschinen	39,4	Leinengarn	13,9	Häute	18,1
Tiere	37,9	Butter u. Käse	13,3	Butter u. Käse	16,9
Holz	34,3	**Ausfuhr.**		Korallenarbeiten	15,2
Zucker	32,2	Seide	301,3	Marmor und Alabaster	15,2
Kaffee	32,2	Olivenöl	45,4	Holzwaren	15,0
Fische	30,4	Wein	39,9	Strohwaren	11,6
Wolle	27,2	Agrumen	34,3	Zinkerze	10,5
				Farben	10,0

Von diesen Waren entfallen auf

	Ackerbau	Viehzucht	Fischerei	Wald	Bergbau	Industrie	
Einf.	35,6	16,7	2,8	5,0	19,9	20,0	%
Ausf.	29,9	52,9	—	—	7,3	9,9	„

Schiffahrt 1890 [1]).

Eingegangen: Lange Fahrt.	Total Schiffe.	Total Tonnen.	Davon beladen Schiffe.	Davon beladen Tonnen.	Davon Dampfer Zahl.	Davon Dampfer Tonnen.
Italienische Flagge	9169	1 861252	7776	1 626560	1410	1 233028
Fremde „	7514	5 592279	6399	5 182400	5319	5 293778
Sa Lange Fahrt:	16683	7 453531	14175	6 808960	6729	6 526806

[1]) S. „Movimento della navigazione nei porti del Regno nell' anno 1890", Roma 1891.

Küstenfahrt.	Total		Davon beladen		Dampfer	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.
Italienische Flagge	102417	12 749709	70854	10 155455	22895	10 065021
Fremde „	2632	2 256233	1745	1 475314	2310	2 183069
Sa Küstenfahrt:	105049	15 005942	72599	11 630769	25205	12 248090
Überh. eingeg.:	121732	22 459473	86774	18 439729	31934	18 774896
Ausgegangen:						
Lange Fahrt . .	15577	6 793193	9854	4 190770	6161	5 918985
Küstenfahrt . .	105143	15 508511	72761	12 035945	25700	12 777229
Überh. ausgeg.:	120720	22 301704	82615	16 226715	31861	18 696214

Außerdem liefen 1890 29535 Schiffe von 2 234274 Tonnen aus Not in die Häfen des Königreichs ein und aus denselben aus.

Bei Betreibung des großen Fischfanges sind 1890 1451 Fahrzeuge von 13961 Tonnen angekommen und 1706 Fahrzeuge von 15261 Tonnen abgegangen.

Handelsmarine am 1. Januar [1]).

	1889.		1890.	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Registrierte Schiffe { Segler:	6442	642225	6442	634209
Registrierte Schiffe { Dampfer:	279	182249	290	186567
Total:	6721	824474	6732	820776

Eisenbahnen. Am 31. Dez. 1890 waren in Betrieb 13163 km. — Dampftrambahnen waren am 1. Jan. 1891 in Betrieb 2539 km.

Post 1889—90. Zahl der Büreaus 5306. Zahl der Briefe (einschließlich 106751 Briefe mit Wertangabe) 125 155000, der Postkarten 46 475000, der Drucksachen und Warenproben 176 839000 und der Postanweisungen 5 648000. — Einnahme 45 420000 Lire, Ausgabe 39 245000 Lire.

Telegraphen. Länge der Linien am 30. Juni 1890: 36219, der Drähte 134305 km, exkl. 146 km unterseeischer Kabel. Zahl der Staatsbüreaus 2602, ohne die den Eisenbahnen oder andern Gesellschaften gehörenden in der Zahl von 1851.

	Interne Depeschen.	Internat. Depeschen.	Amtliche Depeschen.	Dienst-Depeschen.	Transit-Depeschen.
1888—89:	7 078009	684050	583246	316860	131482
1889—90:	7 342118	706122	589973	240917	125560

	Einnahmen [2]).	Ausgaben.
1888—89:	14 742228	13 620130
1889—90:	15 242231	14 250048

[1]) „Relazione sulle condizioni della marina mercantile italiana al 1 dicembre 1889“, Roma 1890. — [2]) Ohne den Wert der offiziellen Depeschen.

Armee.

[Durch Gesetz vom 7. Juni 1875, ergänzt zuletzt 28. Juni 1891, ist allgemeine Wehrpflicht (mit rückwirkender Kraft bis zum Jahrgang 1872) eingeführt. Dieselbe beginnt mit dem 20. Lebensjahre und währt 3 Jahre im stehenden Heere, der dritte Teil des jährlich auf 82000 Mann festgesetzten Rekrutenkontingents wird jedoch zu einer nur zweijährigen Dienstzeit ausgelost. 5 Jahre in der Reserve, 4 Jahre in der Mobilmiliz und 7 Jahre in der Territorialmiliz. (Die Kavalleristen müssen 4 Jahre im stehenden Heere, 5 Jahre in der Reserve und 10 Jahre in der Territorialmiliz dienen.) Militärpflichtige, welche bei der Aushebung hohe Losnummern erhalten, bilden eine 2. Kategorie, welche nur während 2—6 Monaten (die auf mehrere Jahre verteilt werden können) bei der Fahne ausgebildet werden, nach 8 Jahren zur Mobilmiliz und nach 12 Jahren zur Territorialmiliz übertreten. Reklamanten ꝛc. bilden eine 3. Kategorie, welche während ihrer 19jährigen Dienstpflicht im Frieden nur eine 30tägige Übung mitzumachen brauchen und im Kriege als Besatzungstruppen und ev. letzte Reserve verwendet werden. Höher Gebildete, welche ein Examen ablegen und 1500 Lire (resp. 2000 bei der Kav.) einzahlen, brauchen nur 1 Jahr bei der Fahne zu dienen.]

Nach den Gesetzen vom 8. Juli 1883 und 23. Juni 1887 bestehen im Frieden 12 AKorps, welche, in 2 Divisionen und durchschnittlich 7 Militärdistrikte für die Infanterie und Kavallerie zerfallend, gleichzeitig die obern Territorialbehörden für die Rekrutierung und Mobilisierung bilden. Für den Territorialdienst der Artillerie und des Geniekorps bestehen je 6 besondere Kommandos und für den Territorialdienst des Sanitäts- und des Kommissariatskorps je 12 besondere Direktionen. Zu einer Division gehören meist 2 Inf.-Brig. à 2 Rgtr, 1 Linienkav.- u. 1 Feldart.-Rgt, ferner die Kadres von 2 Inf.-Rgtrn u. 1 Art.-Abt. der Mobilmiliz ꝛc. Im Speziellen sind vorhanden:

96 Linien-Inf.-Rgtr und 12 Rgtr Bersaglieri, alle zu 3 Bat. von 4 Komp. und 1 Depot; ferner 7 Rgtr mit 22 Bat. und 75 Komp. Alpentruppen und 87 Militärdistrikte von (je 1 bis 2) zusammen 98 Komp. mit den Kadres der Mobil- und Territorialmiliz. — Die Linienrgtr sind meist mit dem Vetterli-Gewehr (Kal. 10,388 mm, mit festem Magazin von 5 Patronen, System Vitali) bewaffnet.

24 Kav.-Rgtr (10 Lancieri und 14 Cavalleggieri) à 6 Schwadronen und 1 Depot; 6 Remontedepots.

24 Feldartillerie-Rgtr zu 2 Abteilungen à 4 Batt., und zwar 12 Rgtr (Nr. 1—12) Korpsart., jedes Regiment à 2 Abteilungen zu je 2 schweren (9 cm) und 2 leichten (7 cm) Batterien, zusammen 8 Batt., 2 Traindepot. und 1 Depot, und 12 Rgtr Divisionsartillerie (Nr. 13—24), jedes Regiment à 2 Abteilungen zu je 4 schweren Batterien, zusammen 8 Batt., 1 Traindepot. und 1 Depot. Jede Batterie zählt im Frieden 4 (im Kriege 6) bespannte Geschütze, 90 Mann und 45 bzw. 43 Pferde; 1 Rgt reitende Artillerie à 6 Batt., 4 Traindepot. und 1 Depot; 1 Rgt Gebirgsartillerie à 9 Batt. u. 1 Depot; 5 Rgtr Festungsartillerie, davon 2 à 16 Komp. u. 1 Depot und 3 à 12 Komp. und 1 Depot; 5 Komp. Artilleriehandwerker und Artillerieveteranenkompanie.

2 Genie-Rgtr à 18 Sappeurkomp., 2 Traindepot. und 1 Depot; 1 Rgt von 8 Pontonier-, 4 Eisenbahn-, 2 Lagunen- und 3 Traindepot. und 1 Depot und 1 Rgt von 7 Sappeur- und 6 Telegraphistendepot

1 Komp. Spezialisten (für Brieftauben-, Signalisierungs-, Luftschiffahrts-Dienst und elektrische Beleuchtung), 2 Trainkomp. und 1 Depot.

11 Territoriallegionen u. 1 Elevenlegion Karabiniere (Gendarmerie). — 4 Invalidenkomp. — 13 Sanitätskomp. (einschl. 1 techn.). — 13 Verpflegungskomp. — Das Veterinärkorps, die Artillerie- und Ingenieuretablissements, Lehranstalten und Lehrtruppen und Militärstrafanstalten (15 Komp. und 2 Besserungshäuser).

Mobilmiliz: 48 Linien-Inf.-Rgtr à 3 Bat. von 4 Komp.; 18 Bat. Bersaglieri à 4 Komp. u. 22 Alpenkomp. — 18 Feldart.-Abt. à 4 Batt.; 14 Trainkomp.; 36 Komp. Festungsart. u. 3 Abt. Gebirgsart. à 3 Batt. — 7 Sappeurbrigaden mit 21 Komp., 2 Eisenbahn-, 3 Telegraphisten-, 4 Pontonier-, 4 Train- und 1 Lagunenkomp. — 12 Sanitätskomp. — 12 Verpflegungskomp. — 3 Linien-Inf.-Rgtr der Spezialmiliz von Sardinien à 3 Bat. von 4 Komp.; 1 Bersaglieribat. von 4 Komp.; 1 Esk.; 1 Feldart.-Brig. von 2 Batt. u. 1 Trainkomp.; 1 Festungsart.-Brig. à 4 Komp.; 1 Geniekomp.; 1 Sanitäts- und 1 Verpflegungskompanie.

Territorialmiliz. 320 Inf.-Bat. à 4 Komp.; 22 Bat. Alpentruppen mit 75 Komp.; 100 Komp. Festungsart.; 30 Geniekompanien; 18 Komp. für den Sanitätsdienst und 18 Verpflegungskompanien.

Heeresstärke am 1. Februar 1891 (offiziell).

	Stehendes Heer bei d. Fahne.	Beurlaubt.	Mobil-Miliz.	Territorial-Miliz.
Aktive Offiziere	14508	193	315	5250
Ersatzoffiziere	—	4718	3697	—
Hilfsoffiziere	—	2502	—	—
Reserveoffiziere	—	4273	—	—
Offiziere	14508	11686	4012	5250
Karabiniers	24811	4290	572	3952
Infanterie	115237	211965	302681	458402
Bersaglieri	13944	26818	38000	27053
Alpentruppen	10099	18110	38804	23883
Militärbezirke	17721	27001	—	949025
Kavallerie	25808	11174	533	31519
Artillerie	36396	68498	44283	38188
Genie	8352	17581	10312	7502
Lehretablissements	1590	—	—	—
Sanitätskorps	2543	7326	8501	7695
Intendanturkorps	2229	3818	1818	2539
Invalidenkorps	270	—	—	—
Ersatztruppen (2. Kategor.)	—	157935	—	—
Strafanstalten und Disziplinarkompanien	2575	—	—	—
Mannschaften	261505	554466	445004	1 547908
Total	276013	566152	449016	1 553156
				2 844339

Flotte am 1. Januar 1891 [1]).

Schiffe			Tonnen	Pferdekraft	Kanonen	Bemannung
12 gep. Schlachtschiffe	1. Kl.		105467	87682	134	5670
3 „ „	2. „		7569	3160	27	727
11 ungep. „	2. „		32207	68938	88	2998
20 „ „	3. „		18407	34840	110	2243
5 Transportschiffe	1. „		22473	15577	23	1008
7 „	2. „		7792	4191	22	468
5 „	3. „		2247	1311	8	202
6 Schulschiffe			10454	4849	42	1437
3 gep. Küstenvert.-Schiffe			17804	10682	19	1005
2 ungep. „ „			1317	231	5	238
50 Fahrz. für den Lokaldienst			6186	6317	51	1110
6 Rad-Kan.-Boote der Lagunen			528	390	6	72
7 Torpedo-Avisos			1466	14040	20	260
61 Hochsee-Torpedofahrzeuge			4881	62600	122	1043
38 Küsten-Torpedofahrz.	1. Kl.		1496	16800	38	418
21 „ „	2. „		281,5	4050	—	210
12 Torpedobarken			139,4	1590	—	120
269 Fahrzeuge			240714,9	337248	715	19224

Im Bau begriffen: 3 Panzerschlachtschiffe 1. Kl. (von zus. 40533 T., 59800 Pfkr.), 6 ungep. Schlachtschiffe 2. Kl. (16439 T., 42500 Pfkr.), 6 ungep. Schlachtschiffe 3. Kl. (5076 T., 24000 Pfkr.), 1 Fahrz. für den Lokaldienst (776 T., 1200 Pfkr.), 14 Hochtorpedofahrzeuge (1168 T., 15200 Pfkr.) — zusammen 30 Fahrzeuge (von 63992 T. u. 142700 Pferdekr.).

Personal der Marine am 1. Januar 1891 [2]).

Offiziere: 7 VAdm., 17 KAdm., 50 Schiffs-Kpts, 66 Freg.-Kpts, 59 Korv.-Kpts, 209 Lts, 121 Unter-Lts, 44 Gardes-marine — zus. 573; Genie-Off.: 66; Assistenten: 14; Maschinisten-Off.: 186; Sanitäts-Off.: 161; Kommissariats-Off.: 308; Deck-Off.: 119 1427

Matrosen: 4968; Steuerleute: 767; Mozzi: 261; Kanoniere: 2242; Ajutanti: 125; Torpedier: 1930; Maschinisten: 1270; Heizer: 2643; Arbeiter: 999 15205

Küstenpersonal. Kanoniere: 377; Torpedier: 142; Heizer: 1519; Veteranen: 485; Disziplinar-Komp.: 111; Musik: 121; Trombettieri: 105; Krankenwärter: 366; Fouriere: 882; Telegraphisten: 201 4399

Reserven. Offiziere: 8 verabsch. Off., 114 Off. des Hilfsdienstes, 567 Ref.-Off. — zus.: 689; beurlaubtes Personal der 1. Kathegorie: 12185; der 2. Kathegorie: 10178; Reservemannschaften: 26240 49292

Gesamtsumme des Marinepersonals: 70323

[1]) „Annuario ufficiale della regia marina 1891“, Roma 1891. — [2]) Siehe vorstehendes Annuario und „Relazione sulla leva marittima, sui nati nel 1869 e sulla situazione del corpo reale Equipaggi e della riserva navale al 31 dicembre 1890“, Roma 1891.

Überseeische Besitzungen.

Die italienischen Besitzungen und Schutzgebiete an der Ostküste von Afrika umschließen folgende Teile:

1. Die Erythraeische Kolonie nördlich und östlich von Abessinien umfaßt den Küstenstrich von Ras Kasar (18° 2′ N. Br.) bis Raheita (Grenze der französischen Besitzung) und die Hinterländer bis zur abessinischen Grenze und zu der im Vertrag vom 15. April 1891 gezogenen Demarkationslinie (s. u.). Areal: 247300 qkm mit einer Bevölkerung von ca 450000 Seelen. Hauptort Massaua mit 16000 Einw.

2. Abessinien (Athiopien). Laut Vertrag vom 2. Mai bez. 29. Sept. 1889 hat die italienische Regierung die Vertretung des Negus in allen auswärtigen Angelegenheiten übernommen. — Negus: **Menelik**, seit 1889, bisher König von Schoa. — Dipl. Agent Italiens bei demselben: Gf **Salimbeni.** — Areal: 508000 qkm mit 4½ Mill. Bew.

3. Am Indischen Ozean steht die Somalitüste zwischen der Jubmündung und 8° N. Breite unter italienischem Schutze.

Gegen Westen ist die Grenze des italienischen Einflusses durch die mit England abgeschlossenen Verträge v. J. 1891 in folgender Weise festgestellt worden: der Jubfluß von der Mündung bis 6° N. Br., der 6. Parallel N. Br. bis 35° O. L. von Greenwich, der 35. Meridian O. L. bis zum Mohafluß, von da eine unregelmäßig verlaufende Linie bis Ras Kasar.

Handel von Massaua 1890. Einfuhr zu Lande und zu Wasser: 14 980041 Lire (einschließlich Edelmetalle 1 065848 Lire).

Schiffahrt von Massaua 1889. Eingegangen 2442 Schiffe (davon 1535 unter italienischer Flagge) mit 215955 Tonnengehalt; ausgegangen 2519 Schiffe (davon 1584 unter ital. Flagge) mit 219712 Tonnengehalt.

Eisenbahn im Betrieb: Die Linie von Massaua über M'Kullu nach Saati, 26,9 km, und die Linie Abd-el-Kader nach Arkiko.

Post 1. Juli 1889 bis 30. Juni 1890: Zahl der Briefpostsendungen in Assal 12430, in Massaua 244799.

Telegraph. Länge der Linie Massaua—Assab 515 km, der Linie Assab—Perim 101 km. Depeschenzahl 1889—90 in Assab 1895, in Massaua 7966.

Truppen. Das durch Gesetz vom 10. Juli 1887 geschaffene Spezial-Korps von Afrika bildet einen integrierenden Teil des ital. Heeres und bestand am 11. Juni 1891 aus dem Stabe (58 Off., 129 Mann, 34 Pferde), 1 Komp. Karabinieri (Gendarmen, 4 Off., 125 Mann, 46 Pf.), 1 Jäger-Bat. (à 6 Komp., zus.: 27 Off., 916 Mann, 52 Pf. ꝛc.), 4 Bat. Eingeb. (à 4 Komp., zus. einschl. 88 ital. Off. u. UOff.: 92 Off., 3272 Mann, 248 Pf. ꝛc.) — im ganzen 23 Komp. (123 Off., 4313 Mann, 346 Pf. ꝛc.), 2 Esk. Eingeb. (einschl. 62 ital. Off. u. UOff.: 10 Off., 306 Mann, 341 Pf. ꝛc.), 2 Geb.-Batt. Eingeb. (à 4 Gesch., zus. einschl. 32 ital. Off. u. UOff.: 6 Off., 266 Mann, 186 Pf. ꝛc.), 1 Komp. Positions-Art. (mit Handw.: 6 Off., 250 Mann, 6 Pf.), 1 Sapeur- u. 1 Spezialisten-Komp. (à 5 Off., 200 Mann, 5 Pf.), 1 San.-Sekt. (3 Off., 90 Mann, 3 Pf.), 1 Subsistenz-Sekt. (3 Off., 150 Mann) u. 1 Train-Komp. (7 Off., 157 Mann, 140 Pf. ꝛc.). Die Gesamtstärke des Korps beträgt 224 Off. (einschl. 32 eingeb.), 6061 Mann (einschl. 3795 eingeb.),

1066 Pf. ꝛc., welche in Massaua (mit den Forts Abd-el-Kader, Taulud u. Gherar), Mackullo, Otumlo, Arkico, Assab, Saati, Ghieda, Keren, Asmara, Gura, Debarua, Godofelassi u. Argodat verteilt sind. — Das Zentraldepot des Korps (23 Off., 61 Mann) befindet sich in Neapel.

Japan.

[Kaiserreich. — Konstitutionelle erbliche Monarchie, an deren Spitze der Chef „Tenno“ einer 2500 Jahre alten Dynastie steht, welche ihren Sitz bis zur Restauration von 1868 in Kioto hatte und seitdem in Tokio residiert. — Verfassung vom 11. Febr. 1889. Das Haus der Pairs besteht aus den majorennen männlichen Mitgliedern der Kais. Familie (10), allen über 25 Jahre alten Prinzen und Marquis, dem fünften Teil aller (nicht unter 25 Jahre alten) Grafen, Vikomtes und Barone des Reiches, welche von ihren Standesgenossen auf 7 Jahre erwählt werden (139), sowie höchstens so viel lebenslänglich vom Kaiser ernannten, nicht unter 30 Jahre alten Mitgliedern, als die Zahl der sämtlichen Mitglieder des Adels beträgt (59), und aus 44 (nicht unter 30 Jahre alten) von und aus den 15 höchstbesteuerten männlichen Einwohnern jedes Verwaltungsbezirks gewählten Mitgliedern, welche vom Kaiser auf 7 Jahre bestätigt werden; zusammen 252 Mitgl. Das Repräsentantenhaus besteht aus 300 nicht unter 30 Jahre alten Mitgliedern, welche bezirksweise auf 4 Jahre von allen männlichen Unterthanen, die das 25. Lebensjahr erreicht haben und 25 Jen (= 4,12 Mark) Steuern zahlen, öffentlich zu wählen sind und welche selbst die gleiche Steuer in dem betr. Bezirk seit Jahresfrist gezahlt haben. Die erste Versammlung dieser Häuser hat im Nov. 1890 stattgefunden; der Senat wurde am 20. Okt. 1890 aufgelöst. — Flagge: Weiß mit roter runder Scheibe in der Mitte.]

Kaiserliches Haus.

Mutsuhito, geb. zu Tokio 3. Nov. 1852, Majestät, Sohn des Kaisers Komei Tenno († 1867), folgte seinem Vater; Rr des span. O. vom GVließ ꝛc.; verm. 9. Febr. 1869 mit — Haruko, des † Tadaka a. d. H. Fudshiwara-Itschidsho Tochter, geb. zu .... 28. Mai 1850 Majestät.

Kinder: 1) von Yanagi-wara Niko: Pr. Yoshihito Harunomiya, geb. zu Tokio 31. August 1879; zum Thronerben erklärt 3. Nov. 1889.
2) Präss. Masako Tsunenomiya, geb. zu Tokio 30. Sept. 1888.
3) Präss. Fusako Kanenomiya, geb. zu Tokio 28. Jan. 1890.

Kaiserin-Mutter.

Asako, des † Kujo Naotada Tochter, geb. zu Tokio 23. Jan. 1834.

Verwandte des Kaiserhauses.

Haus Arisugawa, Kais. Hoheiten: Pr. Taruhito, geb. 23. März 1835. — Pr. Takehito, geb. 11. Februar 1862.
Haus Hamashina: Pr. Akira (Kais. Hoh.), geb. 22. Okt. 1816.
Haus Komatsu, Kais. Hoheiten: Pr. Akihito, geb. 11. Februar 1846. — Pr. Yorihito, geb. 16. Okt. 1867.
Haus Fushimi: Pr. Sadanaru, Kais. Hoh., geb. 9. Juni 1858.
Haus Kuni: Pr. Asahiko, Kais. Hoh., geb. 27. Febr. 1824.

Fürst Hohenlohe: Se. Durchlaucht Fürst Hohenlohe, geb. 2. April 1847.
Fürst Auersperg: Se. Durchlaucht Fürst Auersperg, geb. 10. Nov. 1665.
Fürst Dietrichstein: Se. Durchlaucht Fürst Dietrichstein, geb. 9. März 1874.

Herzoge.

Herzog Von Gross-Herzogthum Toscana Leopold Salvator. — 15 Mann etc.

Erbherren des Herzogthums

Herzog von Lothringen Joseph Ferdinand. — Oberstkämmerer. Marquis Lodomir Sanguszko. — Erbmarschall von Lothringen Leopold Kinsky. — Oberststallmeister. Graf Jaroslaw Lobkowitz.

Oberstkämmerer der Herzogin Sophie: Eugenia Freyn. — Palastdamen. Julie Clary-Aldringen und Julie Lobkowitz.

Oberststallmeister der Herzogin Marie Sophie Gräfin Wrangel-Sturmfeder. — Palastdame Rudnicka.

Marschallamt.

Herzogl. Hof Marschall Marquis von Wiesenberg. — Oberst Commandant Hof Oberst Lobkowitz. — Adjutant Graf Sophie Schwarzenberg. — Kammerjunker Hof Graf Schwarzenberg. — Marine Lieutenant Graf Sophie Lobkowitz. — Page Graf Schwarzenberg mit Hornblower Martin Wiesenberg. — Page Johann Joseph Franz Kinsky. — Page Johann Graf Sophie Thiergarten.

Oberstmeisteramt.

Oberstmeister Hof Graf Sophie Schwarzenberg. — Offizier Hof Graf Joseph Wiesenberg. — Wachtmeister 1. Klasse mit 24 Mann.

Forstamt.

Forst- und Jagd-Amt Graf Johann Joseph Wiesenberg: Offizier . . . . . — Forstassistent-Adjunkt Graf Johann Graf Sophie Lobkowitz: Offizier: Graf Sophie Schwarzenberg.

Hof-Musikkapelle k. k. Hofmusikkapelle.

Direktor: Offizier. Wiesenberg Ferdinand — Kapellmeister. Graf Johann Wiesenberg Lobkowitz.

Concert-Meister: Offizier. Sophie Schwarzenberg. — Gesangsprofessor. Graf Graf Sophie Schwarzenberg. — Concertmeister in Sophie Graf. S. Wiesenberg. — Violoncellvirtuose Sophie.

Kammervirtuose. Violoncellvirtuose. Graf Johann Joseph Wiesenberg. Violin: Offizier. Wiesenberg Graf. — Oberster Gerichtshof (Justizhaus). Graf Graf Sophie.

Kaiser Schauspieler. Virtuose Joh Schwarzenberg: Offizier. — Lieutenant Virtuose Graf Graf Sophie. — Violin Virtuose. Joseph Graf Lobkowitz. — Violoncell k. Kammer Kammersänger Sophie — Graf Graf Wiesenberg.

Kaiserlich-königliche Leibgarde.

Die ungarische Leibgarde besteht aus einem Hauptmann, zwei Leutnants, einem Fähnrich, einem Adjutanten, einem Feldwebel, einem Fourier und 48 Gemeinen (Kern) welche durch „Schau" ernannt werden. Ernennungen können nur

als 800 „Ku“ und „Gun“. Die Insel Jeso und die Kurilen bilden ein besonderes Gebiet (Hokkaido-Chô), welches dem Ministerium direkt untersteht.

Gouverneur von Tokio: **Tomita** Tetinnoski.

Armee.

Höchstkommandierender: Se. Majestät der **Kaiser.**
Chef des Generalstabes: Se. Kais. Hoh. Pr. **Arisugawa** Taruhito, Gen.
Generalinspekteur der Armee und Chef des Bildungswesens: Vikomte **Miyoshi** Shigeheromi, Gen.-Lt.

Diplomatisches Korps in Tokio [und Konsuln].

(Gedruckt 24. November 1891; [später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen“.)

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M.: . . . . .; Leg.-Sekr.: **E. Dun, W. Gardiner**; Dolmetsch: Dr. W. N. **Whitney.** [Kanawaga: V. **de Tillotion,** GK.; G. **Seibmore,** J. **Macrean,** VGK., u. 1 Ag. — Kobe: E. **Smithers.** — Nagasaki: J. M. **Birch** u. 1 VK. — Osaka: E. **Smithers** u. 1 VK. — Yokohama: C. **Greathouse,** GK.]

Belgien. A. G. u. b. M.: G. **Neyt**; Leg.-Sekr.: P. **de Groote.** [Hiogo: W. **Fearon.** — Nagasaki: F. **Ringer.** — Osaka: Ch. **Javré Blandt.** — Yokohama: die Gesandtschaft in Tokio.]

China. A. G. u. b. M.: Li Ching Fong; Leg.-Sekr.: Lü Tseng chang. [Kobe: **Hong-ya-chang.** — Nagasaki: Chang **Tong-Hoa.** — Yokohama: **Co** chia chin. — 1 VK. in Hakodate.]

Dänemark: der niederländ. MR. versieht die diplomatischen Geschäfte. [Kanagava: E. **de Bavier,** GK., u. 1 VK. — Hiogo: Ch. **Braers.** — Nagasaki: J. **Smith.**]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Dr. **von Holleben**; Leg.-Sekr.: Dr. v. **Waldthausen**; Dolm.: Dr. **Weipert.** [Hiogo: v. **Krenckl.** — Nagasaki, beauftr.: **Müller-Beeck.** — Yokohama: Dr. **Schmidt-Leda,** GK., u. 1 VK.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: J. A. **Sienkiewicz**; Leg.-Sekr.: V. E. **Collin de Plancy**; R. Vikomte **de Bondy-Riario**; Dolmetsch: J. **Dautremer**; Arzt: Dr. A. **Mècre.** [Yokohama: A. **Klobukowski.** — VK. in Kobe, Nagasaki.]

Großbritannien. A. G. u. b. M. und GK.: H. **Fraser**; Leg.-Sekr.: M. **de Bunsen,** J. **Gubbins**; Richter: R. A. **Mowat**; Kaplan: Rev. A. C. **Shaw**; Arzt: E. **Baelz.** [Niigata: J. C. **Hall.** — Osaka: J. **Enslie.** — Nagasaki: J. **Luin.** — Yokohama: H. **Lichtfield,** Prosecutor; J. **Troup,** K. — 1 VK. in Tokio.]

Hawaii. MR.: R. W. **Irwin.** [Hiogo: S. **Endicott.**]

Italien. A. G. u. b. M.: Chev. R. **de Martino**; Leg.-Sekr.: **Cariati**; Dolm.: L. **Casati.** [Yokohama: E. **Durand de la Penne.**]

Mexiko. [Yokohama: P. M. **Saltarel.**]

Niederlande. MR.: Dr. D. L. Gf **v. Bylandt**; Dolm.-Sekr.: L. **van de Polder.** [Hakodate: . . . . — Osaka: C. **Braes.** — Nagasaki: . . . . — Yokohama, beauftr.: Dr. O. **Schmidt-Leda.**]

Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: R. Frhr **v. Biegeleben**; Dolm.-Att.: H. Frhr **v. Siebold,** E. **v. Hirsch.** [Yokohama: G. Rr **v. Kreitner**

Haus Kitashirakawa: Pr. Yashihisa, Kais. Hoh., geb. 1. April 1847.
Haus Kanin: Pr. Kotohito, Kais. Hoh., geb. 10. Nov. 1865.
Haus Kwachio: Pr. Hiroyasu, Hoheit, geb. 16. Okt. 1875.
Haus Nashimoto: Pr. Morimasa, Hoheit, geb. 9. März 1874.

Hofrat.

Vors.: Der Großsiegelbewahrer: Marquis **Tokudaiji** Sanetsune. — 12 Mitglieder.

Hofstaat des Kaisers.

Hausminister: Vikomte **Hijikata** Hisamoto. — Oberstkämmerer: Marquis **Tokudaiji** Sanetsune. — Vize-Hausminister: **Hanabusa** Yoshitada. — Oberstzeremonienmeister: Marquis **Nabeshima** Naohiro. — Oberstküchenmeister: Vikomte **Itsutsuji** Yasunaka. — Oberst-Adelsmarschall: Fürst **Iwakura** Tomosada.
Obersthofmeister der Kaiserin: Vikomte **Kagawa** Keizo. — Palastdamen: **Jushii** Muromachi und **Jushii** Takakura.
Obersthofmeister der Kaiserin-Mutter: Vikomte **Sugi** Magoshichiro. — Palastdame: **Madenokoji.**

Ministerium.

Präs.: Gf **Matsukata** Masayoshi, zugl. Min. der Finanzen. — Öffentl. Unterricht: Gf **Oki** Takato. — Ausw. Angel.: Vikomte **Enomotto** Takeaki. — Kommunikationen: Gf **Goto** Shojiro. — Marine: Vikomte **Kabayama** Sukenori, VAdm. — Ackerbau und Handel: **Mutsu** Munemitsu. — Krieg: Vikomte **Takashima** Tomonoske, Gen.-Lt. — Justiz: Vikomte **Tanaka** Fujimaru. — Inneres: Vikomte **Shinagawa** Yajiro.

Geheimer Rat.

Präsident: Gf **Ito** Hirobumi. — VPräs.: Gf **Terashima** Munenori. — Mitglieder: die Minister und 15 Räte.

Landtag.

Haus der Pairs. Präs.: Marquis **Hachisuka**; VPräs.: . . . . . —
Repräsentantenhaus. Präs.: **Nakashima** Nobu-Uki; VPräs.: **Tsuda** Shindo.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Finanzen. VMin.: **Watanabe** Kunitake. — Rechnungshof. Präs.: Vikomte **Watanabe** Noboru.
Inneres. VMin.: **Shirane** Sen-itchi. — Gesetzgebungsamt. Präs.: **Osaki** Saburo. — Generalbüreau für Statistik. Chef: S. **Ishibashi.** — Polizeipräsident: **Sonoda.**
Kommunikationen. Eisenbahnamt. Präs.: Vikomte **Inouye** Masaru.
Justiz. VMin.: **Miyoshi** Taizo. — Oberster Gerichtshof (Taischimin). Präs.: **Kodshima.**
Ferner Vizeminister. Marine: **Ito** Shunkitschi, VAdm. — Öffentl. Unterricht: **Tsudji** Shindji. — Ausw. Angel.: **Hayashi** Tadasu. — Ackerbau u. Handel: **Nishimura** Sutezo. — Krieg: **Okasawa-see.**

Provinzialverwaltung.

In administrativer Beziehung zerfällt das Land in die 3 Residenzbezirke (Fu): Tokio, Osaka und Kioto, und 43 Landbezirke (Ken), die durch „Schizi" verwaltet werden. Unterabteilungen bilden mehr

als 800 „Ku“ und „Gun“. Die Insel Jeso und die Kurilen bilden ein besonderes Gebiet (Hokkaido-Chô), welches dem Ministerium direkt untersteht.

Gouverneur von Tokio: **Tomita** Tetinnoski.

Armee.

Höchstkommandierender: Se. Majestät der **Kaiser.**
Chef des Generalstabes: Se. Kais. Hoh. Pr. **Arisugawa** Taruhito, Gen.
Generalinspekteur der Armee und Chef des Bildungswesens: Vikomte **Miyoshi** Shigehe-omi, Gen.-Lt.

Diplomatisches Korps in Tokio [und Konsuln].

(Gedruckt 24. November 1891; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen“.)

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M.: . . . .; Leg.-Sekre.: **E. Dun, W. Gardiner**; Dolmetsch: Dr. W. N. **Whitney.** [Kanawaga: **B. de Tillotion**, GK.; G. **Seibmore**, J. **Maclean**, VGK., u. 1 Ag. — Kobe: **E. Smithers.** — Nagasaki: J. M. **Birch** u. 1 VK. — Osaka: **E. Smithers** u. 1 VK. — Yokohama: C. **Greathouse**, GK.]

Belgien. A. G. u. b. M.: G. **Neyt**; Leg.-Sekr.: P. **de Grootе.** [Hiogo: W. **Fearon.** — Nagasaki: F. **Ringer.** — Osaka: Ch. **Javré Blandt.** — Yokohama: die Gesandtschaft in Tokio.]

China. A. G. u. b. M.: Lt Ching Fong; Leg.-Sekr.: **Lû** Tseng chang. [Kobe: **Hong-ya-chang.** — Nagasaki: Chang **Tong-Hoa.** — Yokohama: **Co** chia chin. — 1 VK. in Hakodate.]

Dänemark: der niederländ. MR. versieht die diplomatischen Geschäfte. [Kanagawa: **E. de Bavier**, GK., u. 1 VK. — Hiogo: Ch. **Braers.** — Nagasaki: J. **Smith.**]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Dr. **von Holleben**; Leg.-Sekr.: Dr. **v. Waldthausen**; Dolm.: Dr. **Weipert.** [Hiogo: **v. Krenckl.** — Nagasaki, beauftr.: **Müller-Beeck.** — Yokohama: Dr. **Schmidt-Leda**, GK., u. 1 VK.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: J. A. **Sienkiewicz**; Leg.-Sekre.: V. E. **Collin de Plancy**; R. Vikomte **de Bondy-Riario**; Dolmetsch: J. **Dautremer**; Arzt: Dr. A. **Mècre.** [Yokohama: A. **Klobukowski.** — VK. in Kobe, Nagasaki.]

Großbritannien. A. G. u. b. M. und GK.: H. **Fraser**; Leg.-Sekre.: M. **de Bunsen**, J. **Gubbins**; Richter: R. A. **Mowat**; Kaplan: Rev. A. C. **Shaw**; Arzt: E. **Baelz.** [Niigata: J. C. **Hall.** — Osaka: J. **Cuslie.** — Nagasaki: J. **Quin.** — Yokohama: H. **Lichtfield**, Prosecutor; J. **Troup**, K. — 1 VK. in Tokio.]

Hawaii. MR.: R. W. **Irwin.** [Hiogo: S. **Endicott.**]

Italien. A. G. u. b. M.: Chev. R. **de Martino**; Leg.-Sekr.: **Cariati**; Dolm.: L. **Casati.** [Yokohama: E. **Durand de la Penne.**]

Meriko. [Yokohama: P. M. **Saltarel.**]

Niederlande. MR.: Dr. D. L. Gf **v. Bylandt**; Dolm.-Sekr.: L. **van de Polder.** [Hakodate: . . . . — Osaka: C. **Braetz.** — Nagasaki: . . . . — Yokohama, beauftr.: Dr. O. **Schmidt-Leda.**]

Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: R. Frhr **v. Biegeleben**; Dolm.-Att.: H. Frhr **v. Siebold**, E. **v. Hirsch.** [Yokohama: G. R. **v. Kreitner**

Peru. [Yokohama: C. **Rohde.**]
Portugal. A. G. u. b. M.: der Gouv. von Macao. [Tokio: J. **da Silva Loireiro,** GK. — VK. in Nagasaki, Osaka, Yokohama.]
Rußland. A. G. u. b. M.: D. **E. Schewitsch,** WStRat; Leg.-Sekr.: A. N. **Schtscheglow,** Hofrat u. Kistr.; Dolmetsch: **Bukowezki,** Koll.-Ass. [Hakodate: G. A. **de Wollan.** — Nagasaki: B. **Kostlieff,** Koll.-Rat. — VK. in Yokohama.]
Schweden und Norwegen: der niederl. MR. und die niederl. Konsuln versehen die Geschäfte.
Schweiz. [Yokohama: A. **Dumelin,** GK., u. 1 VK. — Der deutsche VK. in Hiogo.]
Spanien. A. G. u. b. M.: L. **del Castillo y Trigueros;** Leg.-Sekr.: F. **de Soliveres,** P. **Soler y Guardiola;** Mar.-Att.: E. **Diaz Moreu,** Freg.-Kapt. [Nagasaki: J. G. **Dunn.** — Tokio: der Ges., GK. — Yokohama: L. T. **Acevedo.** — Ag. in Hiogo.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung [1]).

1 Q.-Ri = 15,42347 qkm.

Inseln.	Areal in Q.-Ri	Areal in qkm	Bevölkerung 1. Januar 1890 männl.	weibl.	total	auf 1 qkm
Zentral-Nippon [2])	6146	94793	7 791098	7 724826	15 515924	164
Nord-Nippon . .	5072	78225	3 093668	2 978883	6 072551	78
West-Nippon . .	3473	53561	4 659502	4 523956	9 183458	171
Shikoku	1180	18210	1 461609	1 401733	2 863342	157
Kiushiu [3]) . . .	2828	43615	3 102575	3 063907	6 166482	141
Hokkaido od. Jeso [4])	6095	94012	137884	132379	270263	3
Japan. Reich	24794	382416	20 246336	19 825684	40 072020	104

Am 1. Januar 1890 setzte sich die Bevölkerung Japans den Ständen nach folgendermaßen zusammen [1]):

Inseln.	Kwazokus.	Shizokus.	Heimins.	Total.
Zentral-Nippon	3206	482074	15 030644	15 515924
Nord-Nippon	34	252652	5 819865	6 072551
West-Nippon	461	313023	8 869974	9 183458
Shikoku	15	140819	2 722508	2 863342
Kiushiu [2]) . . .	109	773517	5 392856	6 166482
Hokkaido oder Jeso [3]) . .	—	31552	238711	270263
Japanisches Reich	3825	1 993637	38 074558	40 072020

Zahl der Fremden Ende 1889: 9062 (darunter 4975 Chinesen, 1701 Engländer, 899 Amerikaner, 550 Deutsche, 335 Franzosen; Zahl der im Ausland lebenden Japaner (Ende 1890) 18688.

[1]) Siehe „Résumé statistique de l'Empire du Japon, No. IV", Tokio 1. — [2]) Mit Einschluß der Bonin-Inseln. — [3]) Mit Einschluß der Liukiu. — [4]) Mit Einschluß der Kurilen.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr	Heiraten	Geburten (ohne die Totgebornen)	Todesfälle
1885	259497	1 130585	886824
1886	315311	1 104483	938343
1887	334149	1 071957	758456
1888	330246	1 178933	752834
1889	340445	1 209910	808680

Städte mit 30000 oder mehr Einwohnern 1. Januar 1890 [1]).

(Die eingeklammerten Namen sind die der betreffenden Provinzen.)

Tokio (Musaschi)	1 389684	Kumamoto (Higo)	52833
Osaka (Settsu)	476271	Okayama (Bizen)	48333
Kioto (Yamaschiro)	279792	Sakai (Idzumi)	48165
Nagoya (Owari)	162767	Niigata (Etschigo)	46353
Kobe (Settsu)	135639	Fukui (Etschizen)	40849
Yokohama (Musaschi)	121985	Naha (Liukiu)	40212
Kanazawa (Kaga)	94257	Shizuoka (Suruga)	37664
Sendai (Rikuzen)	90231	Matsue (Idzumo)	35934
Hiroschima (Aki)	88820	Matsuyama (Iyo)	32738
Tokuschima (Awa)	61107	Kotschi (Tosa)	32241
Toyama (Etchu)	58159	Takamatsu (Sanuki)	32081
Kagoschima (Satsuma)	57465	Morioka (Rikutschu)	31153
Wakayama (Kii)	56713	Kofu (Kai)	31135
Nagasaki (Hizen)	55063	Utsunomiya (Simotsuke)	30698
Fukuoka (Tschikuzen)	53014	Hirosaki (Mutsu)	30487
Hakodate (Oschima)	52909		

Finanzen [1]).

(In Yens. 1 Yen = ca 3_{10} Reichsmark.)

Abrechnung 1884—85:	Einnahmen	76 658330	Ausgaben	76 651783
„ 1885—86 (9 Mon.):	„	62 156569	„	61 121407
„ 1886—87:	„	84 020401	„	83 487259
„ 1887—88:	„	88 191445	„	80 099381
„ 1888—89:	„	92 814806	„	81 510035

Budget des am 30. Juni 1891 endigenden Finanzjahres.

Einnahmen.

Steuern		66 327507
Zölle	4 175542	
Grundsteuer	39 530378	
Einkommensteuer	1 053631	
Steuern auf die durch Gärung gewonnenen Getränke (Branntwein, Sake ꝛc.)	15 185537	
Tabaksteuer	1 825188	
Stempel-, Poststempel-, Patentsteuer, Gebühren ꝛc.	4 557236	
Nettoeinnahme von öffentlichen Arbeiten und Domänen		8 342061
Gerichtsgebühren und Patente		1 776834
Verschiedene Einnahmen		1 752508
Außerordentliche Einnahmen		6 871979
Summa Einnahmen:		85 070880

[1]) Siehe Anm. [1]) auf S. 886.

Ausgaben.

Staatsschuld	21 108269
Zivilliste, Apanagen und Tempel	3 214381
Pensionen	881275
Staatsrat und Senat	1 837383
Ministerium des Auswärtigen	846243
„ des Innern	8 452190
„ der Finanzen	3 761556
„ des Krieges	11 826938
„ der Marine	12 614510
„ des Unterrichts	992565
„ des Ackerbaues und Handels	1 030124
„ des Verkehrswesens	4 415298
„ der Justiz	3 843659
Hokkaïdo-Amt	2 224938
Verschiedene Ausgaben	7 904222
Ausgaben:	84 903651

Budget für das Finanzjahr 1891—92.

	Ordentliche.	Außerordentliche.	Summa.
Einnahmen	79 438650	4 023883	83 462533
Ausgaben	67 785433	9 226819	77 012252

Staatsschuld 31. März 1890.

Innere Schuld	289 684590	Äußere Schuld	5 826282
Unverzinst	7 022544	Summa:	295 510822
Verzinst	242 596790	Aktiva	1 176290
Papiergeld	40 065256	Ungedeckt:	294 334532

Handel und Schiffahrt.

Außenhandel (Spezialhandel) in Waren. (In Yens.)

	1886	1887	1888	1889	1890
Einfuhr	37 568454	51 671846	65 416235	66 041584	81 670254
Ausfuhr	47 998097	51 547407	64 891683	69 306894	55 791847

Generalhandel 1890 nach den Ländern. (In Tausenden Yens.)

Verkehrsländer.	1890 Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	1890 Einf.	Ausf.
Großbritannien	26 619	5 639	Hongkong	5 496	9 366
Frankreich	3 869	8 354	Indien	8 911	591
Deutschland	6 857	847	Australien	334	795
Schweiz	859	11	Vereinigte Staaten	6 875	19 821
Belgien	1 082	64	Brit.-Nordamerika	26	1 023
Italien	129	214	Andre Länder	7 508	1 689
Korea	4 363	1 251	Für Schiffsgebrauch	—	1 712
China	8 850	5 227	Summa	81 728	56 604

Wichtigste Artikel der Ein- und Ausfuhr 1889. (In Tausenden Yens.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
wollgarn	12 593	Baumwolle	5 669	Wollstoffe	4 586
	6 292	Baumwollstoffe	4 644	Maschinen u. Instrumente	4 302
		Petroleum	4 587		

Einfuhr.		Ausfuhr.		Einfuhr.	
Eisen	3 144	Seide	28 877	Fische	2 428
Droguen ꝛc. .	2 802	Reis	7 435	Töpferwaren .	1 529
Eisenwaren .	2 043	Thee	6 157	Kampfer . . .	1 391
Wagen u. Schiffe	1 982	Kohle	4 400	Kupfer . . .	1 292
Getreide . . .	1 189	Seidenstoffe .	2 909	Meerpflanzen .	854
Häute . . .	1 076			Droguen ꝛc.	788
Kleider . . .	1 061				

Von diesen Artikeln entfallen auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Fischerei	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr . .	28,5	1,9	—	—	13,8	60,8 %
Ausfuhr . .	28,4	49,8	5,6	2,4	9,8	9,0 „

Schiffsverkehr 1889.

Häfen.	Eingelaufen:				Ausgelaufen:			
	Japanische		Fremde		Japanische		Fremde	
	Sch.	Tonnen.	Sch.	Tonnen.	Sch.	Tonnen.	Sch.	Tonnen.
Yokohama .	4	5953	228	391161	8	9082	142	271216
Kobe . . .	19	14417	187	295290	8	2629	227	351275
Nagasaki .	220	222116	459	425954	208	214709	489	467146
Hakodate .	8	653	13	10051	16	7407	16	12650
Kutinotsu .	53	46834	16	18911	57	49036	16	18911
Übrige Häfen	592	38246	—	—	566	38173	—	—
Summa	891	328219	903	1 141867	853	321086	890	1 121198

Handelsmarine 1. Jan. 1889. Schiffe europäischer Bauart: 524 Dampfer mit einem Gehalt von 81066 Tonnen und 18383 Pferdekräften und 896 Segelschiffe mit einem Gehalt von 63128 Tonnen. Die Zahl der Schiffe japanischer Bauart belief sich auf 17878.

Eisenbahnen 1. April 1890.

	Linien (in km)		
	in Betrieb.	im Bau u. traciert.	projektiert.
Staatsbahnen . . .	978	—	121
Privatbahnen . . .	824	1154	1398
Total:	1802	1154	1519

Post 1889. Zahl der Postanstalten 3620, der Briefpostsendungen im innern Verkehr: 183 591829, im äußern Verkehr: 2 112312, im Transit 2154. Einnahmen: 12 879527, Ausgaben: 17 203942 Frank.

Telegraphen 1890. Zahl der Stationen, welche dem allgemeinen Verkehr geöffnet sind, 309. Länge der Linien 12883 km, der Drähte 36598 km. Zahl der abgeschickten Depeschen: interne 4 040901, internationale 98036, Dienstdepeschen 113336.

Armee.

[Durch Gesetz vom 28. Nov. 1872, ergänzt 21. Jan. 1889, ist die allgemeine Wehrpflicht eingeführt. Dieselbe währt vom vollendeten 17. bis 40. Lebensjahre. Die nicht ganz Untauglichen müssen vom vollendeten 20 Lebensjahre an 4 Jahre in der Reserve und 5 Jahre in der Territorialarmee dienen, alle übrigen Wehrpflichtigen gehören der Reserve der Territorialarmee an. — Vgl. Jahrgang 1883, S. 772.]

Organisation.

Das Reich ist mit Ausnahme von Yesso in 6 Militärregionen eingeteilt (Hauptorte: Tokio, Sendai, Nagoya, Osaka, Hiroshima u

Ausgaben.

Staatsschuld	21 106369
Zivilliste, Apanagen und Tempel	3 214381
Pensionen	831375
Staatsrat und Senat	1 837383
Ministerium des Auswärtigen	846243
" des Innern	8 452190
" der Finanzen	3 761556
" des Krieges	11 826938
" der Marine	12 614510
" des Unterrichts	992565
" des Ackerbaues und Handels	1 080124
" des Verkehrswesens	4 415298
" der Justiz	3 843659
Hokkaido-Amt	2 224938
Verschiedene Ausgaben	7 904222
Ausgaben:	84 903651

Budget für das Finanzjahr 1891—92.

	Ordentliche.	Außerordentliche.	Summa.
Einnahmen	79 438650	4 023883	83 462533
Ausgaben	67 785433	9 226819	77 012252

Staatsschuld 31. März 1890.

Innere Schuld	289 684590	Äußere Schuld	5 826282
Unverzinst	7 022544	Summa:	295 510822
Verzinst	242 596790	Aktiva	1 176290
Papiergeld	40 065256	Ungedeckt:	294 334532

Handel und Schiffahrt.

Außenhandel (Spezialhandel) in Waren. (In Yens.)

	1886	1887	1888	1889	1890
Einfuhr	37 568454	51 671846	65 416235	66 041584	81 670254
Ausfuhr	47 998097	51 547407	64 891683	69 306894	55 791847

Generalhandel 1890 nach den Ländern. (In Tausenden Yens.)

Verkehrsländer.	1890 Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	1890 Einf.	Ausf.
Großbritannien	26 619	5 639	Hongkong	5 496	9 366
Frankreich	3 869	8 354	Indien	8 911	591
Deutschland	6 857	847	Australien	334	795
Schweiz	859	11	Vereinigte Staaten	6 875	19 821
Belgien	1 082	64	Brit.-Nordamerika	26	1 023
Italien	129	214	Andre Länder	7 508	1 689
Korea	4 363	1 251	Für Schiffsgebrauch	—	1 712
China	8 850	5 227	Summa	81 728	56 604

Wichtigste Artikel der Ein- und Ausfuhr 1889. (In Tausenden Yens.)

Einfuhr.				Ausfuhr.	
Baumwollgarn	12 593	Baumwolle	5 669	Wollstoffe	4 586
Zucker	6 292	Baumwollstoffe	4 644	Maschinen u. Instrumente	4 302
		Petroleum	4 587		

Einfuhr		Ausfuhr			
Eisen	3 144	Seide	28 877	Fische	2 428
Droguen 2c.	2 802	Reis	7 435	Töpferwaren	1 529
Eisenwaren	2 043	Thee	6 157	Kampfer	1 391
Wagen u. Schiffe	1 982	Kohle	4 400	Kupfer	1 292
Getreide	1 189	Seidenstoffe	2 909	Meerpflanzen	854
Häute	1 076			Droguen 2c.	788
Kleider	1 061				

Von diesen Artikeln entfallen auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Fischerei	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr	28,5	1,9	—	—	13,8	60,8 %
Ausfuhr	23,4	49,8	5,6	2,4	9,8	9,0 „

Schiffsverkehr 1889.

Häfen.	Eingelaufen: Japanische Sch.	Tonnen.	Fremde Sch.	Tonnen.	Ausgelaufen: Japanische Sch.	Tonnen.	Fremde Sch.	Tonnen.
Yokohama	4	5953	228	391161	8	9082	142	271216
Kobé	19	14417	187	295290	8	2629	227	351275
Nagasaki	220	222116	459	425954	208	214709	489	467146
Hakodate	3	653	13	10051	16	7407	16	12650
Kutinotsu	53	46834	16	18911	57	49036	16	18911
Übrige Häfen	592	38246	—	—	566	38173	—	—
Summa	891	328219	903	1 141367	853	321086	890	1 121198

Handelsmarine 1. Jan. 1889. Schiffe europäischer Bauart: 524 Dampfer mit einem Gehalt von 81066 Tonnen und 18383 Pferdekräften und 896 Segelschiffe mit einem Gehalt von 63128 Tonnen. Die Zahl der Schiffe japanischer Bauart belief sich auf 17878.

Eisenbahnen 1. April 1890. Linien (in km)

	in Betrieb.	im Bau u. traciert.	projektiert.
Staatsbahnen	978	—	121
Privatbahnen	824	1154	1398
Total:	1802	1154	1519

Post 1889. Zahl der Postanstalten 3620, der Briefpostsendungen im innern Verkehr: 183 591829, im äußern Verkehr: 2 112312, im Transit 2154. Einnahmen: 12 879527, Ausgaben: 17 203942 Frank.

Telegraphen 1890. Zahl der Stationen, welche dem allgemeinen Verkehr geöffnet sind, 309. Länge der Linien 12883 km, der Drähte 36598 km. Zahl der abgeschickten Depeschen: interne 4 040901, internationale 98036, Dienstdepeschen 113836.

Armee.

[Durch Gesetz vom 28. Nov. 1872, ergänzt 21. Jan. 1889, ist die allgemeine Wehrpflicht eingeführt. Dieselbe währt vom vollendeten 17. bis 40. Lebensjahre. Die nicht ganz Untauglichen müssen vom vollendeten 20 Lebensjahre an 4 Jahre in der Reserve und 5 Jahre in der Territorialarmee dienen, alle übrigen Wehrpflichtigen gehören der Reserve der Territorialarmee an. — Vgl. Jahrgang 1888, S. 772.]

Organisation.

Das Reich ist mit Ausnahme von Yesso in 6 Militärregionen eingeteilt (Hauptorte: Tokio, Sendai, Nogoya, Osaka, Hiroshima und

Kumamoto), welche von je einer Division besetzt sind. Jede Division besteht aus 2 Inf.-Brig., 1 Kav.-Abteilung, 1 Art.-Rgt, 1 Genie- und 1 Train-Bat. Außerdem befinden sich in Tokio die Kaiserl. Garde, auf Yesso eine besondere Miliz und ein besonderes Korps der Inselverteidigung in Tsushima.

Die Garde umfaßt 4 Inf.-Rgtr von je 2 Bat. à 4 Komp. u. 1 Depot, 1 Kav.-Div. von 3 Esk., 1 Art.-Rgt von 4 Batt. à 6 Gesch., 1 Geniebat. von 2 Komp., 1 Trainbat. von 2 Komp. und 1 Musikkorps. — Jede Liniendivision besteht aus 4 Inf.-Rgtrn von je 3 Bat. à 4 Komp., 1 Kav.-Abt. von 3 Esk., 1 Art.-Rgt von 6 Batt. à 6 Gesch., 1 Geniebat. von 3 Komp. und 1 Trainbat. von 2 Komp. und 1 Depot. — Außerdem sind vorhanden 4 Festungsart.-Rgtr von je 3 Bat. à 4 Komp., das Korps der Inselverteidigung mit einer Inf.-Abt. und 1 Festungsbatt., ein Gendarmeriekorps von 6 Komp. à 4 bis 8 Züge und die Miliz von Yesso mit 6 Bat. à 4 Komp.

Friedensstärke 1891 (offiziell).

Truppenteile.	Off.	uOff.	Mann.	Beamte.	Ärzte.	Kranken.	Betrieb.	Handwerker.	Sa.	Pf.
				Garde.						
8 Bataillone	192	456	5760	20	16	40	—	136	6620	44
3 Eskadrons	18	36	426	2	2	4	2	19	509	459
4 Batt. mit 24 Gesch.	24	49	384	5	2	5	2	22	493	249
2 Genie-Komp.	13	25	221	2	2	3	—	14	280	14
2 Train-Komp.	13	43	400	2	2	3	2	16	481	241
1 Musikkorps	1	10	39	1	—	1	—	—	52	—
Summa	261	619	7230	32	24	56	6	207	8435	1007
				Linie.						
72 Bataillone	1680	3480	34560	168	96	360	—	912	41256	336
18 Eskadrons	108	216	2556	12	12	18	—	114	3036	2754
36 Feld-Batterien mit 216 Gesch.	204	426	3456	42	18	42	12	150	4350	1866
48 Festungsart.-Komp.	280	596	5616	24	12	60	—	156	6744	40
48 Genie-Komp.	108	216	1986	12	12	24	—	96	2448	114
12 Train-Komp.	96	258	3240	12	12	18	12	108	3756	1788
6 Gendarm.-Komp.	48	808	1210	18	—	—	—	—	1584	185
Insel-Verteidigung	12	25	198	3	3	9	—	16	261	2
Summa	2536	5519	52817	291	165	531	24	1552	63435	7085
				Miliz von Yesso.						
Infanterie	64	224	200	8	16	28	—	16	556	12
Kavallerie	5	17	274	1	1	2	1	2	303	296
Artillerie	4	15	205	1	1	2	—	4	232	65
Genie	4	17	204	1	1	2	—	—	229	4
Summa	77	273	883	11	19	34	1	22	1320	377
Gesamtsumme	2874	6411	60930	334	208	621	31	1781	73190	8469

Flotte im Juni 1891.

1 Panzerschiff von 3777 Tonnen, 3982 Pferdekr., 12 Gesch., 4 Kreuzer (zus. 10568 T., 19365 Pfkr., 35 Gesch.), 7 Schaluppen (8910 T., 7012 Pfkr., 45 Gesch.), 4 Korvetten (9120 T., 5604 Pfkr., 48 Gesch.), 1 Aviso (1750 T., 5400 Pfkr., 5 Gesch.), 5 Kanonenboote (2187 T., 2342 Pfkr., 13 Gesch.), 7 Schulschiffe (8460 T., 39 Gesch.) 1 Hafenpolizeischiff (1290 T., 7 Gesch.), 40 Lokalschiffe (3165 T., 5635 Pfkr.), 5 Torpedoboote (325 T., 2697 Pfkr., 6 Gesch.) — zusammen: 75 Fahrzeuge von 49552 T., 51987 Pfkr., 205 Gesch.

Ferner im Bau begriffen:

2 Kreuzer (5612 T., 14000 Pfkr., 34 Gesch.), 3 Küstenwachtschiffe (12834 T., 16300 Pfkr., 54 Gesch.), 2 Kanonenboote (1252 T., 2150 Pfkr., 16 Gesch.), 19 Torpedoboote (1026 T., 9975 Pfkr., 88 Gesch.), 1 Torpedofahrzeug (750 T., 5000 Pfkr., 11 Gesch.), 2 Schleppschiffe (500 T., 700 Pfkr.) — zusammen: 29 Fahrzeuge von 21974 T., 48025 Pfkr., 153 Gesch.

Kongostaat (Unabhängiger).

[Unter der Souveränität Leopolds II., Königs der Belgier, auf Grundlage der Personalunion mit Zustimmung aller Mächte errichtet und laut § 3 der Kongoakte für beständig neutral erklärt 13. Juli 1885. Vermachung aller seiner souv. Rechte an Belgien nach dem Tode des Königs durch dessen Testament vom 2. Aug. 1889; Belgien erhält das Recht zugesichert, den Kongostaat mit allen Rechten, welche mit der Souveränität verknüpft sind, nach 10 Jahren zu annektieren durch die Konvention zwischen diesen beiden Staaten vom 1. Juli 1890, und nachdem durch ein Codizill zu obigem Testament vom 21. Juli 1890 die Unveräußerlichkeit des Gebietes des Kongostaates bestimmt war, wurde diese Konvention von den belgischen Kammern genehmigt 25. Juli 1890. — Flagge: Blau mit fünfzackigem goldnen Stern in der Mitte. — S. Jahrg. 1886, S. 794.]

Zentralregierung in Brüssel.

Inneres u. Streitkräfte. StSekr.: **E. van Gelvelde**; Gen.-Sekr.: Ch. **Liebrechts.** — Finanzen u. Domänen. StSekr.: **C. Janssen.** — Äußeres, Posten u. Justiz. StSekr.: **E. de Grelle Rogier**; Gen.-Sekr.: **A. de Cuvelier.**

Hoher Rat (zugl. Kassationshof und Appellhof in Streitfällen über Gegenstände von mehr als 25000 Frank). Präs.: J. **Guillery.** — 17 Mitglieder.

Lokalregierung in Boma.

Gen.-Gouv.: . . . . . — Vize-Gen.-Gouv.: Ch. **Wagis,** Major. — Staatsinspektoren: **A. C. van Gele,** G. F. **van Kerckhoven.** — Gen.-Sekr.: . . . . .

Beratungskomitee. Präs.: der Gen.-Gouv. — Mitgl.: der Vize-Gen.-Gouv., die StInspektoren, der Appellrichter, der Gen.-Sekr., die Direktoren und höchstens 5 vom Gen.-Gouv. auf ein Jahr ernannte Mitglieder.

Direktoren. Justiz: Dr. F. **Fuchs.** — Finanzen: A. **Bolle.**

Befehlshaber der Streitkräfte: **van der Mensbrugghe,** Kpt.; Dir. der Transporte: **Rezette.**

Die Distriktsverwaltung wird von 11 Kommissären in Banana, Boma, Matadi, im Kataraktendistrikt, Stanley Pool, Kassai, Aquator, Ubandschi u. Uelle, Aruwimi u. Uelle, Stanley Falls, Lualaba u. Ost-Kwango ausgeübt.

Appellhof in Boma. Richter: Dr. jur. F. **Fuchs.** — St-Prokurator, beauftr.: Dr. A. **L'Schoffen.** — Gerichtshof erster Instanz für Unter-Kongo in Banana. Richter: Dr. M. **Desaegher.**

Konsularbeamte.

Amerika, Verein. St. 1 Ag. in Boma. — Belgien. Leopoldville: A. **Delcommune.** — Frankreich. 1 Ag. in Banana. — Großbritannien. Boma: G. N. **Annesley.** — Italien. Boma: G. **Corona.** — Liberia. Antwerpen, G.K. — Niederlande. Banana: F. **de la Fontaine-Verwey-Kinshaffa;** A. **Greshoff.** — Portugal. Banana: C. R. **da Costa,** G.K. — Schweiz. Brüssel, G.K.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: ca 2 241250 qkm. — Bevölkerung: ca 14 Millionen. Zahl der Europäer Ende 1890: 744, darunter 338 Belgier.

Budget für 1891. (In Frank.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Darlehen von Belgien .	2 000000	Verwaltung in Europa	187045
Zuschuß des Souveräns	1 000000	Verwaltung in Afrika .	649201
Zölle	730966	Militär	2 271628
Lizenzabgaben	193667	Marine	329198
Andre Einnahmen . .	255838	Karawanen, Palaver ꝛc.	372790
Rückstand von 1890 . .	374461	Andre Ausgaben . . .	745070
Summe:	4 554932	Summa:	4 554932

Ausfuhr.

	1888.	1889.	1890.	
Generalhandel . .	7 392348	8 572519	14 109781	Frank.
Spezialhandel . .	2 609300	4 297544	—	„

Wichtigste Ausfuhrgegenstände im Generalhandel 1890. (In Tauf. Frank.)

Elfenbein . .	5 071	Palmnüsse . .	2 465	Palmöl . . .	1 564
Kautschuk . .	3 080	Kaffee. . . .	1 686		

Schiffahrt. Im Jahre 1890 haben 985 Fahrzeuge mit 262408 Tonnengehalt die Häfen Banana und Boma besucht.

Eisenbahn. In Belgien hat sich unter dem Namen „Compagnie du chemin de fer du Congo" eine Gesellschaft mit einem Kapital von 25 Mill. Frank gebildet, um eine Eisenbahn von Matadi bis Naolo am Stanley-Pool zu bauen. Dieselbe hat eine Länge von 435 km und soll vor Ende 1893 dem Verkehr übergeben werden.

Post 1890. Der Staat gehört dem Weltpostverein an. Zahl der Aemter 10, der Briefpostsendungen im innern Verkehr 10548, im internationalen Verkehr 74988.

Bewaffnete Macht. Durch Verordnung vom 30. Juli 1891 ist neben der Einstellung von Freiwilligen eine jährliche Aushebung durch Losung unter allen 14 bis 30 Jahre alten Eingebornen für eine 5jährige Dienstzeit in Aussicht genommen. Es bestehen 8 von europäischen Offizieren befehligte Kompanien, in Boma, Lukungu, Leopoldville, Bangala (Neu-Antwerpen), im Lager von Bosokos (an der Mündung des Aruwimi) und an den Stanley-Fällen je eine, am obern Sankuru 2, zusammen 67 Off. 3024 Mann, mit mehreren Geschützen in Boma, Leopoldville, Neu-Antwerpen und am obern Sankuru. Für den Fall der Not können alle Beamte und Arbeiter zu einem Hilfskorps einberufen werden. — Marine: 5 Dampfer auf dem untern und 11 auf dem obern Kongo.

Korea.

[Königreich. — Absolute Monarchie, als unabhängig (von China, wohin aber noch jährlich Geschenke gesendet werden) zuerst durch Japan 27. Febr. 1876, später durch die Verein. Staaten von Amerika und die untengenannten europäischen Großmächte anerkannt. Handelsverträge mit Amerika (Verein. Staaten) 5. Mai 1882; mit Großbritannien und Deutschland 26 Nov. 1883; mit Italien 26. Juni 1884; mit Rußland 7. Juli 1884; mit Frankreich 1886. — Flagge: . . . . — S. Jahrg. 1888, S. 797.]

Königliches Haus.

Li Hʻung, geb. 25. Juli 1851, folgte im Januar 1864 dem Könige Chul Chong; verm. mit

. . . . . aus der Adelsfamilie **Min**, geboren den 29. Sept. 1850.

Der Thronfolger ist geboren 4. Februar 1873.

Zentralbehörden ꝛc.

Erster Minister: **Shim Sun Tek.** — Zweiter Minister: . . . . . — Dritter Minister: **Cho Piong Sei.** — Zivilverwaltung: **Yun U-Sun.** — Finanzen: **Min-Yong-Sang.** — Zeremonien und Kultus: **Cho Kang Ha.** — Krieg: **Min Yong Huan.** — Justiz: **Han Kiu Sol.** — Öffentl. Arbeiten: **Chong-Tae-Ho.** — Ausw. Amt: **Min-Chong-Muk.** Staatsrat (Nae amun). Präs.: der Erste Minister. — Vizepräs.: der Ratgeber des Königs **Legendre**, General (Amerikaner). — Mitgl.: Zehn Beamte 1., fünfzehn 2. und fünf 3. Klasse.

Die Verwaltung der 8 Provinzen (Do) geschieht durch Gouverneure in **Chon-La**, **Kiong-Kui**, **Tchung-Tchong**, **Piong-An**, **Kiung-Sang**, **Ham-Giong**, **Huang-Hai** und **Kang-Won**.

Zolldirektoren der chines. Seezollämter.

Söul: J. F. **Schoenicke**, Gen.-Zolldir. — Jen-tschuan: J. C. **Johnston.** — Fusan: J. H. **Hunt.** — Gensan: J. F. **Diesen.**

Diplomatisches Korps in Söul [und Konsulate].

Amerika, Verein. Staaten. MR. u. GK.: A. **Heard.** [Söul: . . . . , VGK.] — China. Politischer Resident: **Yüan Shi Kai**; Leg.-Sekr. u. K.: S. J. **Tong**; Dolmetsch: K. S. C. **Tsai.** [Chemulpo: **Hung**

Tsze-Pin. — Fusan: Lee-Ying-Wou. — Gensan: Woo-Chung-Yen.] — Deutsches Reich. [Söul: F. Krien.] — Frankreich. Kommissar u. K.: J. H. Frandin; Dolm.: M. Courant. — Großbritannien. A. G. u. b. M.: s. China. [Söul: W. Hillier, GK.] — Japan. MR.: J. Kadjusama; Att.: K. Matsui; Mar.-Att.: Y. Gnouye, Korv.-Kpt.; Mil.-Att.: N. Shibayama, Hptm. [Fusan: T. Nakayava. — Gensan, beauftr.: S. Hisamizu. — Söul, beauftr.: H. Miyamoto. — VK. in Jen-tschuan.] — Rußland. GTr. u. GK.: K. J. Waeber, StRat; Dolm.: N. A. Gruschezki.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 218650 qkm (mit Einschluß der Insel Quelpart). Bevölkerung. Nach einer Schätzung von 1883 2 355499 Hausstände und 10 518937 Einwohner, davon 5 322633 männliche und 5 196304 weibliche Personen. Hauptstadt Söul: 250000 Einwohner.

Ausländer in Korea im Juni 1890.

Nationalitäten	in Söul.	in Chemulpo.	in Fusan.	in Gensan.	Total.
Amerikaner . . .	41	7	—	—	48
Chinesen	578	392	42	45	1057
Dänen	1	—	—	1	2
Deutsche	7	21	3	1	32
Engländer . . .	8	6	5	2	21
Franzosen . . .	26	2	—	—	28
Japaner	562	1361	3033	599	5555
Italiener	—	1	1	—	2
Österreicher . . .	—	3	—	—	3
Russen	3	—	—	—	3
Spanier	—	1	—	—	1
Total	1226	1794	3084	648	6753

Die Einwohner sind Buddhisten und Anhänger der Lehre des Konfucius. Die Zahl der römisch-katholischen Christen beträgt nach Angaben des französischen Bischofs Mgr Blanc etwa 15000. Die Zahl der protestantischen Christen beläuft sich auf ungefähr 300.

Finanzen. Nach japanischen Quellen sollen sich die Einnahmen der Regierung im Jahre 1885 auf 7 632000 Mark belaufen haben, und zwar: Wert der Abgaben in Reis 5 000000, Abgaben in Baumwollstoffen 1 800000, Abgaben in Geld 500000, von den Seezollämtern 472000, vom Ginseng 300000 und aus den Goldwäschen 60000 Mark. Die Zolleinnahmen betrugen 1890 514600 Dollars, von denen 327460 auf die Einfuhrzölle entfielen.

Handel 1889 und 1890. (In Tausenden Dollars.)

Auf die drei offenen Häfen verteilt sich der Warenverkehr der Jahre 1889—90 (mit Gold, aber ohne Wiederausfuhr) wie folgt:

	Chemulpo.		Fusan.		Wönsan.		Total.	
	Einf.	Ausf.	Einf.	Ausf.	Einf.	Ausf.	Einf.	Ausf.
1889	1 825	739	797	718	756	759	3 378	2 216
1890	2 558	1 595	1 433	1 932	737	773	4 728	4 300

Wichtigste Artikel 1890.

Einfuhr.		Einfuhr.		Ausfuhr.	
Baumwollwaren	2 640	Petroleum	79	Reis	2 038
Seidenwaren	307	Farben	63	Bohnen	1 005
Kupfer	300	Metallwaren	63	Gold	750
Zink	114	Zinn	58	Häute	147
Säcke und Seile	99	Zündhölzchen	56	Getreide	117
Ananaszeug	81	Wollwaren	55	Fische	63
		Holz	53		

Davon entfallen (in Prozenten) auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Wald	Fischerei	Bergbau	Industrie
Einfuhr	—	—	1,3	—	13,9	84,8
Ausfuhr	76,7	3,6	—	1,5	18,2	—

Schiffahrt in den drei offenen Häfen 1889 und 1890.

	Eingegangen:				Ausgelaufen:			
	Schiffe.		Davon Dampfer.		Schiffe.		Davon Dampfer.	
	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.
1889	1224	244210	249	214725	1210	243407	249	214917
1890	1621	313847	378	276390	1573	312047	378	275963

Die Post dient nur zur Beförderung von Staatskurieren und reisenden Beamten. Zahl der Büreaus 471, der Postinspektoren 40, der Pferde 5362.

Telegraphen. Korea ist mit China durch die Linie Chemulpo—Söul—Pjongyang—Uidju—Mukden—Tientsin, die Eigentum der chinesischen Regierung ist, verbunden. Anfang Juli 1888 ist die Linie Söul bis Fusan über die Städte Kongdju, Chöndju und Taiku in Betrieb gesetzt worden. Von Fusan ist Kabelverbindung mit Nagasaki.

Die stehende Armee zählt ungefähr 7000 nach europäischer Art ausgebildete und bewaffnete Mannschaften.

La Plata-Staaten.

S. Argentinische Republik, Paraguay und Uruguay.

Liberia.

[Republik. — Unabhängigkeitserklärung der 1822 unter einer amerikanischen Kolonisationsgesellschaft durch freigelassene Neger und eingeborne Afrikaner gegründeten Kolonie und Verfassung vom 26. Juli 1847. Der Senat besteht aus 8 auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern, das Repräsentantenhaus aus 18 auf 2 Jahre gewählten Abgeordneten, der Präsident wird ebenfalls auf 2 Jahre erwählt. Verträge sind geschlossen mit dem Deutschen Reich, Großbritannien, Frankreich, Belgien, Dänemark, Italien, den Vereinigten Staaten von Amerika, den Niederlanden, Schweden und Norwegen, Portugal, Österreich-Ungarn und Haïti. —

Flagge: Von Rot und Weiß elfmal horizontal gestreift, mit Rot beginnend und schließend; oben am Flaggstock in blauem, die fünf obersten Streifen einnehmendem Felde ein weißer, fünfzackiger Stern. — S. Jahrg. 1885, S. 788.]

Präsident.

Hilary Richard Wright **Johnson.** — Vizepräs.: James M. **Thompson.** (Beide zum viertenmale wiedererwählt 7. Mai 1889.)

Legislative.

Senat. Präs.: der Vizepräs. der Republik. — Sekr.: H. D. **Brown.**
Repräsentantenhaus. Sprecher: F. O. **Thorne.** — Bureauchef: D. F. **Ware.**

Zentralbehörden ꝛc.

Staatsdepartement. Chef: E. J. **Barclay.**
Schatzdep. Chef: H. W. **Travis.** — Kontrolleur: L. B. **Andrews.** — Auditor: A. F. **Belgrave.** — Schatzmeister: J. W. **Howard.**
Gen.-Prokurator: W. M. **Davis.**
Gen.-Postmeister: H. J. **Moore.**

Diplomatisches Korps [und Konsulate] zu Monrovia.

Amerika, V. St. MR. u. GK.: . . . . . u. VK. [Ag. in Cape Coast Castle.] — Belgien. [R. A. **Sherman.**] — Deutsches Reich. [H. **Jäger.**] — Großbritannien. [Sir J. **Shaw Hay,** Gouv. in Freetown.] — Niederlande, beauftr.: W. **Bakker.** — Schweden u. Norwegen. [M. A. **Nenmeis.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt[1]): ca 37200 qkm.

Für die Bevölkerung schwanken die Angaben zwischen 767500 u. nahezu 2 Mill. — Monrovia, die Hauptstadt, hat ca 5000 Einw.

Finanzen 1888: Einnahmen (meist Zölle) 35000 Pf. St., Ausgaben 33000 Pf. St.

Im August 1871 wurde in England eine 7% in 15 Jahren zurückzuzahlende Anleihe von 500000 Dollars zum Kurse von 85 aufgenommen, aber seit 1874 sind weder Zinsen noch Amortisationsquoten gezahlt worden[2]).

Handel. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel sind: Palmöl, Palmnüsse, Kautschuk und Elfenbein. Der Handel wird mit England, Belgien, Hamburg und Amerika betrieben.

Armee. Jeder waffenfähige Bürger von 16—50 Jahren ist zum Kriegsdienst verpflichtet, wodurch sich eine Miliz von 1 Brigade mit 4 Regimentern ergibt.

---

[1]) Offizielle Angaben. — [2]) S. „The Statesman's Year-Book for the year 1886" by J. Scott Keltie, p. 726.

Liechtenstein.

[Fürstentum. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) erbliche Monarchie, seit 1852 zum österr. Zollverband gehörig. — Verfassung vom 26. Sept. 1862, teilweise abgeändert 19. Febr. 1878. Der alljährlich zu versammelnde Landtag besteht aus 3 vom Fürsten und 12 durch indirekte Wahlen auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern u. 5 Ersatzmännern. Zur Wahlberechtigung sowohl als zur Wählbarkeit sind 23 Lebensjahre erforderlich. — Landesfarben: Rot, Blau. — S. Jahrg. 1864, S. 613.]

Fürstlicher Landesverweser zu Vaduz: C. v. In der Maur auf Streiburg und zu Freifeld.

Oberste Justizbehörde ist das K. K. Oberlandesgericht in Innsbruck.

Fürstliche Hofkanzlei zu Wien. Vorstand: F. Zipfl, Hofrat. — Präses des bei der Fürstl. Hofkanzlei bestehenden Appellations- und Kriminalobergerichts (2te Instanz): Dr. F. Ritter v. Haberler.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 159 qkm, ortsanwesende Bevölkerung (1886): 9593 Einwohner, davon 4897 männl. und 4696 weibl., 60 auf 1 qkm. Die Bevölkerung ist durchaus deutschen Stammes und fast ausschließlich katholischer Religion. — Vaduz hat 1099 Einwohner.

Finanzen. Staatsrechnung 1890: Einnahme 148039, Ausgabe 110393 fl. ö. W. — Infolge der Zolleinigung mit Österreich (erneuert 1876) zahlt dieses jährlich ca 20000 fl. an Liechtenstein. — Die Staatsschuld beträgt 35000 fl.

Militär. Der Landesfonds ist zur Zeit mit keinerlei Militärausgaben belastet.

Luxemburg.

[Großherzogtum, von den europäischen Großmächten 2c. für neutral erklärt London 11. Mai 1867. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Nassau erbliche Monarchie, im Zollverbande des Deutschen Reichs. — Verfassung vom 9. Juli 1848, modifiziert 27. Nov. 1856 und 17. Okt. 1868. Die Deputiertenkammer besteht aus 45 aus direkten Wahlen hervorgegangenen Abgeordneten für 6 Jahre, welche zur Hälfte alle 3 Jahre erneuert werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus), sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. Die Versammlung tritt alljährlich zusammen. — Landesfarben: Rot, Weiß, Blau. — S. Jahrg. 1885, S. 780.]

Großherzoglicher Hof.

OStallmeister: F. Frhr v. Breidbach-Bürresheim, WGRat u. Khr. — Hofmarschall: P. Frhr v. Syberg zu Sümmern, Khr u. Kgl. bayr. Km. OHofmeisterin der Großherzogin: Baronin v. Preen, Exz. — Palastdame: Freiin v. Loën. — Hofdame: S. Freiin v. Apor.

Regierung.

Präsident: P. Eyschen, StMinister, zugl. beauftr. mit der Gen.-Direktion der Ausw. Angelegenheiten.

Generaldirektoren. Inneres: H. **Kirpach.** — Finanzen: M. **Mongenast.** — Öffentl. Arbeiten: V. **Thorn.**
Gen.-Sekr.: P. **Ruppert,** Rat. — Reg.-Räte: H. **Neuman,** J. P. **Henrion.**

Deputiertenkammer.

Präsident: Th. **de Wacquant.** — Vizepräsident: Ch. **Simons.**

Andre Zentralbehörden 2c.

Staatsrat. Präs.: E. **Thilges.** — VPräs.: H. **Vannerus.**
Oberster Gerichtshof. Präs.: H. **Vannerus.** — Gen.-Prokurator: J. **Chomé.**
Rechnungskammer. Präs.: N. **Salentiny.** — Gen.-Einnehmer: C. **François.** — Kataster u. Domänen: C. **Faber.** — Steuern: M. **Müllendorff.** — Zölle: **Loehning.**
Post und Telegraphie: M. F. **Neuman.**
Kath. Bischof: J. **Koppes.**
Kommandant der bewaffneten Macht: **Bourgeois,** Major.

Diplomatisches Korps [und Konsulate] in Luxemburg.

Belgien. [J. **van Damme,** GK.] — Deutsches Reich. MR.: R. Gf **v. Wallwitz,** Leg.-Rat; Kanzlist, beauftr.: **Schütze.** — Frankreich. MR.: G. **Raindre**; Leg.-Sekr.: **Bapst**; Kanzler: **Le Coste.** — Großbritannien. A. G. u. b. M.: s. Niederlande. — Italien. A. G. u. b. M.: s. Niederlande. [J. **van Daum.**] — Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Belgien. — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Niederlande. — Päpstl. Stuhl. Apostol. Nuntius: s. Niederlande. — Portugal. A. G. u. b. M.: s. Niederlande. — Rußland. A. G. u. b. M.: s. Belgien. — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Niederlande.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 2587 qkm.

Bevölkerung 1. Dezember 1890: 211088 Ortsanwesende, davon 105419 männl. und 105669 weibl.; 82 Einwohner auf 1 qkm.

Stadt Luxemburg 1890: 18187 Einwohner.

Der Konfession nach zerfiel die Bevölkerung 1890 in 208921 Katholiken, 1058 Protestanten, 39 Angehörige anderer christlicher Sekten, 1009 Israeliten, 61 Personen, die sich zu keiner Religion bekennen oder deren Bekenntnis nicht ermittelt ist.

Nach dem Geburtsort unterschied man 1890 195050 Angehörige des Großherzogtums, 9925 des Deutschen Reichs, 3136 Belgier, 2226 Franzosen, 259 Italiener, 167 Österreicher u. Ungarn, 55 Schweizer, 55 Niederländer, 31 Engländer, 25 Russen, 18 aus andern Staaten Europas, 68 Amerikaner, 11 aus andern außereuropäischen Ländern, und 62 Personen, deren Staatsangehörigkeit nicht ermittelt ist.

Finanzen.

Abrechnung über die Ergebnisse der Finanzverwaltung.

	1887.	1888.	1889.
Einnahmen inkl. Saldos des Vorjahres	8 675616	8 856760	9 403260 Frank.
Ausgaben	7 279371	7 283726	7 398245 „
Überschuß:	1 396245	1 573034	2 005015 Frank.

Budget für 1891. (Gesetz vom 16. Febr. 1891.)

Bruttoeinnahmen. (Frank.)

Vermutlicher Überschuß von 1890	2 445000	Post	550000
Direkte Steuern, Accise	2 194900	Telegraphen u. Telephone	103500
Zölle	2 434000	Einnahme der Gefängnisse 2c.	176000
Enregistrement und Domänen	1 720800	Verschied. Einnahmen	376200
		Sa der Einnahmen:	10 000400

Ausgaben.

Zivilliste	200000	Zuschüsse an Gemeinden	377500
Regierung	142850	Ackerbau, Handel, Gewerbe	473870
Ständekammer	32915	Öffentl. Unterricht, Kunst	718850
Staatsrat	17000	Gefängnisse	171000
Großherzogl. Sekretariat	12300	Innere Verwaltung	703808
Äußeres	39100	Einregistr. Dom. u. Forsten	228600
Justizverwaltung	356600	Öffentliche Schuld	1 917628
Kultus	408900	Erhebungskosten	1 250581
Militär, Gendarmerie	399400	Andre Ausgaben	60000
Rechnungshof	36660	Summa:	9 119110
Pensionen	482000	Durchlauf. Budget:	1 305000
Öffentliche Arbeiten	1 090053		

Staatsschuld. — Dieselbe besteht aus 3 Anleihen: die erste von 3 500000 Frank, 1859; die zweite von 8 000000 Frank, 1863; die dritte von 3 000000 Frank, 1882 im Interesse von Eisenbahnbauten und von andern gemeinnützigen Arbeiten kontrahiert. Die Schuld wird durch 4%-Scheine auf den Inhaber im Nominalbetrage von 16 170000 Frank repräsentiert, und die Annuitäten betragen 730000 Frank.

Handel. Luxemburg bildet ein Glied des deutschen Zollvereins. Vgl. S. 503.

Eisenbahnen. In Betrieb am 1. Jan. 1890 434 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus 74, Zahl der Briefe 3 750842, der Postkarten 987965, der Warenproben und Drucksachen 4 209210, der Postanweisungen 224478. Einnahme 593457, Ausgabe (einschließlich Telegraphen) 695050 Frank.

Telegraphen 1890. Länge der Linien des Staates 408 km, der Drähte 809 km, der Drähte der Eisenbahntelegraphen 759 km. Zahl der Staatsanstalten 51, der Eisenbahntelegraphenbüreaus 44, Zahl der Depeschen 94617, wovon 20501 interne, 69336 internationale, 4780 gebührenfreie und Dienst-Depeschen. — Einnahme 54616 Frank.

Statistische Notizen.

Bewaffnete Macht. Nach den Gesetzen bzw. Verordnungen vom 16. Dez. 1881, 2. März 1881 und 29. April 1885 besteht in 32 Stationen: 1 Komp. Gendarmen von 2 Off., 135 Mann und 1 Komp. Freiwilliger von 5 Off., 110—170 Mann (einschl. 29 Musici), welche in Ausnahmefällen auf 260 Mann erhöht werden kann.

Generaldirektoren. Inneres: H. **Kirpach.** — Finanzen: M. **Mongenast.** — Öffentl. Arbeiten: V. **Thorn.**
Gen.-Sekr.: P. **Ruppert,** Rat. — Reg.-Räte: H. **Neuman,** J. P. **Henrion.**

Deputiertenkammer.

Präsident: Th. **de Wacquant.** — Vizepräsident: Ch. **Simons.**

Andre Zentralbehörden ꝛc.

Staatsrat. Präs.: E. **Thilges.** — VPräs.: H. **Vannerus.**
Oberster Gerichtshof. Präs.: H. **Vannerus.** — Gen.-Prokurator: J. **Chomé.**
Rechnungskammer. Präs.: N. **Salentiny.** — Gen.-Einnehmer: C. **François.** — Kataster u. Domänen: C. **Faber.** — Steuern: M. **Müllendorff.** — Zölle: **Loehning.**
Post und Telegraphie: M. F. **Neuman.**
Kath. Bischof: J. **Koppes.**
Kommandant der bewaffneten Macht: **Bourgeois,** Major.

Diplomatisches Korps [und Konsulate] in Luxemburg.

Belgien. [J. **van Damme,** GK.] — Deutsches Reich. MR.: R. Gf **v. Wallwitz,** Leg.-Rat; Kanzlist, beauftr.: **Schütze.** — Frankreich. MR.: G. **Raindre;** Leg.-Sekr.: **Bapst;** Kanzler: **Le Costé.** — Großbritannien. A. G. u. b. M.: s. Niederlande. — Italien. A. G. u. b. M.: s. Niederlande. [J. **van Daum.**] — Niederlande. A. G. u. b. M.: s. Belgien. — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Niederlande. — Päpstl. Stuhl. Apostol. Nuntius: s. Niederlande. — Portugal. A. G. u. b. M.: s. Niederlande. — Rußland. A. G. u. b. M.: s. Belgien. — Spanien. A. G. u. b. M.: s. Niederlande.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 2587 qkm.

Bevölkerung 1. Dezember 1890: 211068 Ortsanwesende, davon 105419 männl. und 105669 weibl.; 82 Einwohner auf 1 qkm.

Stadt Luxemburg 1890: 18187 Einwohner.

Der Konfession nach zerfiel die Bevölkerung 1890 in 208921 Katholiken, 1058 Protestanten, 39 Angehörige anderer christlicher Sekten, 1009 Israeliten, 61 Personen, die sich zu keiner Religion bekennen oder deren Bekenntnis nicht ermittelt ist.

Nach dem Geburtsort unterschied man 1890 195050 Angehörige des Großherzogtums, 9925 des Deutschen Reichs, 3186 Belgier, 2226 Franzosen, 259 Italiener, 167 Österreicher u. Ungarn, 55 Schweizer, 55 Niederländer, 31 Engländer, 25 Russen, 18 aus andern Staaten Europas, 68 Amerikaner, 11 aus andern außereuropäischen Ländern, und 62 Personen, deren Staatsangehörigkeit nicht ermittelt ist.

Finanzen.

Abrechnung über die Ergebnisse der Finanzverwaltung.

Einnahmen inkl. Saldos des	1887.	1888.	1889.	
Vorjahres	8 675616	8 856760	9 406260	Frank.
Ausgaben	7 279371	7 288726	7 398245	„
Überschuß:	1 396245	1 578034	2 005015	Frank.

Budget für 1891. (Gesetz vom 16. Febr. 1891.)

Bruttoeinnahmen. (Frank.)

Vermutlicher Überschuß von 1890	2 445000	Post	550000
Direkte Steuern, Accise	2 194900	Telegraphen u. Telephone	103500
Zölle	2 434000	Einnahme der Gefängnisse 2c.	176000
Enregistrement und Domänen	1 720800	Verschied. Einnahmen	376200
		Sa der Einnahmen:	10 000400

Ausgaben.

Zivilliste	200000	Zuschüsse an Gemeinden	377500
Regierung	142850	Ackerbau, Handel, Gewerbe	473370
Ständekammer	32915	Öffentl. Unterricht, Kunst	718850
Staatsrat	17000	Gefängnisse	171000
Großherzogl. Sekretariat	12300	Innere Verwaltung	703808
Äußeres	39100	Einregistr. Dom. u. Forsten	228600
Justizverwaltung	356600	Öffentliche Schuld	1 917628
Kultus	408900	Erhebungskosten	1 250581
Militär, Gendarmerie	399400	Andre Ausgaben	60000
Rechnungshof	36660	Summa:	9 119110
Pensionen	482000	Durchlauf. Budget:	1 305000
Öffentliche Arbeiten	1 090053		

Staatsschuld. — Dieselbe besteht aus 3 Anleihen: die erste von 3 500000 Frank, 1859; die zweite von 8 000000 Frank, 1863; die dritte von 3 000000 Frank, 1882 im Interesse von Eisenbahnbauten und von andern gemeinnützigen Arbeiten kontrahiert. Die Schuld wird durch 4%-Scheine auf den Inhaber im Nominalbetrage von 16 170000 Frank repräsentiert, und die Annuitäten betragen 730000 Frank.

Handel. Luxemburg bildet ein Glied des deutschen Zollvereins. Vgl. S. 503.

Eisenbahnen. In Betrieb am 1. Jan. 1890 434 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus 74, Zahl der Briefe 3 750342, der Postkarten 987965, der Warenproben und Drucksachen 4 209210, der Postanweisungen 224478. Einnahme 598457, Ausgabe (einschließlich Telegraphen) 695050 Frank.

Telegraphen 1890. Länge der Linien des Staates 408 km, der Drähte 809 km, der Drähte der Eisenbahntelegraphen 759 km. Zahl der Staatsanstalten 51, der Eisenbahntelegraphenbüreaus 44, Zahl der Depeschen 94617, wovon 20501 interne, 69336 internationale, 4780 gebührenfreie und Dienst-Depeschen. — Einnahme 54616 Frank.

Statistische Notizen.

Bewaffnete Macht. Nach den Gesetzen bzw. Verordnungen vom 16. Dez. 1881, 2. März 1881 und 29. April 1885 besteht in 32 Stationen: 1 Komp. Gendarmen von 2 Off., 135 Mann und 1 Komp. Freiwilliger von 5 Off., 110—170 Mann (einschl. 29 Musici), welche in Ausnahmefällen auf 250 Mann erhöht werden kann.

Marokko.

[Sultanat. — Absolute Monarchie seit 790; unter den Scherifs vom Tafilalt seit 1546; unter den Aliden (zweite Scherifs) seit Mitte des 17. Jahrhunderts. — Flagge: Rot.]

Muley Hassan, aus der Familie Haschan, vom Stamme der Tafilalt, Sultan von Fes, Tafilalt, Marakesch und Sus, „Scherifianische Majestät"; succ. seinem Vater, dem † Sultan Muley-Mohammed 25. September 1873.

Regierung.

Großvezier: **Mohammed el Arbi ben el Moghtar.** — Ausw. Angel.: **Mohammed el Mofdel Garrit.** — Krieg: **Mohammed ben el Arbi ben el Moghtar** (Bruder des Großveziers). — Finanzen: **Mohammed el Tafl.**

Groß-Kammerherr: **Ahmed ben Muffa.**

Vertreter der auswärtigen Beziehungen in Tanger: **Mohammed ben el Arbi el Torres.**

Diplomatisches Korps zu Tanger [und Konsuln].

Amerika, Verein. Staaten. [F. **Mathews,** GK., u. 1 VK. — Ag. in Casablanca, Larache, Mazagan, Mogador, Tetuan.] — **Belgien.** A. G., b. M. u. GK.: E. **Anspach;** Dragoman: A. J. **Sicsu.** [VK. in Mazagan, Mogador; Ag. in Dar-el-Baida, **Larache,** Rabat, Saffi, Tetuan.] — Brasilien. [Tanger, beauftr. GK.: der portug. Gesandte. — VK. in Dar-el-Baida, Larache, Mazagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan.] — Dänemark. GTr. u. GK.: der britische Gesandte. — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Fh. Gf **v. Tattenbach,** Leg.-Rat u. Kgl. bayr. Km.; Dragoman: M. **Melhamch;** Kanzlist: **M. Wesenberg.** [Rabat: J. **Frost.** — VK. in Casablanca, Larache, Mazagan u. Mogador.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: J. L. H. Gf **d'Aubigny.** — Leg.-Sekr.: F. **Souhart,** H. **Pascal;** Att.: O. **Taigny;** Kanzler, beauftr.: **Autigeon.** [Mogador: **Hugonnet.** — Tanger: **Hélouis.** — VK. in Casablanca; Ag. in Larache, Mazagan, Rabat, Saffi, Tetuan.] — Griechenland. [VK. in Casablanca, Larache, Tanger.] — Großbritannien. A. G., b. M. u. GK.: Sir E. **Smith.** [Tanger: H. **White** u. 1 VK. — VK. in Dar-el-Baida, Larache, Mazagan, Saffi; Ag. in Tetuan.] — Italien. A. G. u. b. M.: R. **Cantagalli;** Att.: G. A. **Gianatelli;** Dolm.: G. **Toledano,** A. **Laredo.** [Ag. in Arzilla, Larache, Mazagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan.] — Niederlande. [Tanger, beauftr.: der schwedische GK. — VK. in Dar-el-Baida, Larache, Mazagan, Rabat, Saffi; Ag. in Tetuan.] — Österreich-Ungarn. MR. u. GK.: C. Rr **v. Boleslawski.** [Ag. in Arzilla, Casablanca, Larache, Mazagan, Mogador, Rabat, Saffi, Tetuan.] — **Portugal.** A. G., b. M. u. GK.: J. **Colaço;** Kanzler: C. R. **Colaço.** [VK. in Casablanca, Larache, Mazagan, Mogador, Tanger, Rabat, Saffi, Tetuan; Ag. in Arzilla.] — Rußland. GTr., beauftr.: der spanische Gesandte. — Schweden u. Norwegen. [Tanger: V. E. **Cassel,** GK. — VK. in Mazagan, Mogador, Saffi.] — Spanien. A. G. u. b. M.: F. R. **Figuera;** Sekr.: E. **Bosch,** G. de **Ayala,** L. F. de **Velasco y Valfe,** Herzog

v. **Frias**; Dragoman: A. **Rinaldi**; Mil.-Att.: **Cervera**, Kapt.; Ärzte: S. **Cenarro**, J. **Ortiz**. [Casablanca: N. **Navarro**. — Mogador: A. **Fierro y Cruz** u. 1 VK. — Tanger: F. L. **Munoz** u. 1 VK. — Tetuan: J. **Navarro** u. 1 VK. — VK. in Larache, Mazagan, Rabat, Saffi; Ag. in Fez.] — Venezuela. [Casablanca: V. **Zaguri**. — VK. in Tetuan.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Die Größe des Gebietes mit Einschluß von Tuat kann nur annähernd auf 812800 qkm berechnet werden, wovon ca 197100 auf die weiten fruchtbaren Ebenen und die Gebirgsregion, 67700 auf die Steppen, 547500 auf die Sahara mit Tuat kommen. Bevölkerung ca 8 Millionen Seelen.

Hauptstadt Fes gegen 140- bis 150000, Marokko 40- bis 50000 Einwohner.

Über die Finanzen Marokkos sind keine zuverlässigen Angaben vorhanden. Man schätzt die Zolleinnahmen der 7 Häfen auf ungefähr 6 400000 bis 9 600000 Mark; das Budget des Sultans beträgt ca 5 600000 Mark.

Handel 1889.

Einfuhr 36 817204 deutsche Reichsmark.
Ausfuhr 31 749359 „ „

Hauptartikel. (In Tausenden Mark.)

Einfuhr.		Lichte 601		Ochsen . . . 1226
Baumwollw.	12093			Olivenöl . . . 1126
Waren . . .	5491	Ausfuhr.		Eier 873
Zucker	5491	Bohnen und		Gummi . . . 606
Tuch	2454	Erbsen . . .	10458	Kartoffeln . . 493
Thee	1402	Mais	3224	Wachs . . . 484
Seide	1389	Mandeln . . .	2903	Maurische Woll-
Eisen, Stahl u.		Wolle	2562	waren . . . 455
Waren daraus	649	Ziegenfelle . .	1515	

Schiffsverkehr 1889.

Flagge.	Angekommen:		Abgegangen:	
	Schiffe.	Reg.-T.	Schiffe.	Reg.-T.
Französische	400	246810	400	246987
Englische	792	234945	811	239936
Spanische	827	178522	824	178944
Deutsche	52	29620	45	27495
Portugiesische . . .	125	9641	125	9782
Schwedisch-norwegische	62	9076	65	9743
Italienische	37	61218	36	60978
Andre	21	3409	25	3971
Summa	2316	773241	2331	777836

Armee.

Das Heer soll mit allen Aufgeboten eine Stärke von 300000 Mann (größtenteils Reiter) erreichen können; doch sind in den letzten Jahren nie über 25000 unter den Waffen gewesen.

Mexiko.

[Förderativ-Republik von 27 Staaten, 3 Territorien und 1 Bundesdistrikt. — Verfassung vom 4. Okt. 1824, abgeändert zuletzt 27. Dez. 1890. Der Senat besteht aus 56 mindestens 30 Jahre alten Mitgliedern (je 2 aus jedem Staat u. s. w), welche auf 4 Jahre indirekt gewählt und alle 2 Jahre zur Hälfte ergänzt werden; die Deputiertenkammer aus 227 Mitgliedern, welche auf 2 Jahre direkt vom Volk gewählt werden; wahlberechtigt und wählbar wird jeder verheiratete Mexikaner mit 18, jeder unverheiratete mit 20 Jahren. Der Präsident der Republik muß mindestens 35 Jahre alt sein und wird in geheimer Abstimmung direkt vom Volk auf 4 Jahre gewählt. — Kriegsflagge vertikal gestreift: Grün, Weiß, Rot mit einem braunen Adler im Mittelstreifen. Handelsflagge ebenso, ohne Emblem. — S. Jahrg. 1868, S. 673 und 1885, S. 796.]

Präsident:

Porfirio **Diaz**, General (wiedererwählt 1. Dez. 1888 bis 1892).

Unionskongreß.

Die Wahl des Präsidenten beider Häuser erfolgt allmonatlich.

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

StSekretäre und UStSekre.

Äußeres: Lic. J. **Mariscal**; Lic. M. **Aspiroz**. — Regierung: Lic. M. R. **Rubio**; M. **Mercado**. — Justiz u. öff. Unterricht: Lic. J. **Baranda**; Lic. J. **Garcia-Peña**. — Fomento (Wohlfahrt), beaufstr.: M. **Fernandez**; Finanzen, Handel: B. G. **Farias**; T. **Gamboa**. — Krieg u. Marine: P. **Hinajosa**, Gen.; J. **Escudero**, Gen. — Staatsschatzmeister: F. **Espinosa**. — Verkehrswesen u. öff. Arbeiten: M. **Gonzalez Costo**; L. **Fernandez**.

Höchster Gerichtshof. Präsident: Lic. F. **Martinez**. — Fiskal: Lic. M. **Villalobos**. — Gen.-Prokurator: E. **Ruiz**.

Behörden der einzelnen Staaten.

Gouverneure.

Aguascalientes: A. **Basquez del Mercado**. — Campeche: J. J. **Kerlegand**, Gen. — Chiapas: E. **Rabasa**. — Chihuahua: L. **Carrillo**. — Coahuila: J. M. G. **Galan**. — Colima: G. **Gomez**, Gen. — Distrikt föderal: J. **Ceballos**, Gen. — Durango: J. M. **Flores**. — Guanajuato: M. **Gonzalez**, Gen. — Guerrero: F. **Arce**, Gen. — Hidalgo: R. **Cravioto**, Gen. — Jalisco: P. **Galvan**, Gen. — Mexiko: J. V. **Villada**. — Michoacán: M. **Jimenez**, Gen. — Morelos: J. H. **Preciado**, Gen. — Nuevo-Leon: B. **Reyes**, Gen. — Oaxaca: G. **Chavez**, Gen. — Puebla: R. **Marquez**, Gen. — Queretaro: F. G. **Cosio**. — San Luis Potosi: C. **Diez Gutierrez**, Gen. — Sinaloa: M. **de Castro**. — Sonora: L. **Torres**, Gen. — Tabasco: S. **Sarlat**. —

Tamaulipas: A. **Prieto.** — Territorium Norte de la Baja California: B. **Tapete**, Gen. — Territorio Sud de la Baja California: . . . . — Territorium de Tepic: L. **Romano.** — Tlaxcala: P. **Cahuantzi.** — Veracruz: J. **Enriquez**, Gen. — Yucatan: D. **Traconis.** — Zacatecas: **Arechiga**, Gen.

Katholische Erzbischöfe. Mexiko: P. **Alarcon.** — Morelia: Dr. **Arciga.** — Guadalajara: Dr. P. **Loza.** — Oaxaca: **Gillow.**

Diplomatisches Korps zu Mexiko [und Konsuln].

Amerika, Verein. Staaten. A. G. u. b. M. Th. **Ryan**; Leg.-Sekr. Ch. **Dougherty**; Mar.-Att.: A. **Baker.** [Acapulco: F. **MacGaseey** u. 1 VK. — Chihuahua: L. H. **Scott** u. 1 VK. — Durango: S. **MacCaughan** u. 1 VK. — Guaymas: A. **Willard** u. 1 VK. — Guerrero (Tamaulipas): H. **Hamilton** u. 1 VK. — La Paz: J. **Biosca** u. 1 VK. — Manzanillo: E. **Mahlo.** — Matamoros: J. **Richardson**, K.; J. **Balls**, VGK. — Mazatlan: E. G. **Kelton** u. 1 VK. — Merida: E. H. **Thompson** u. 1 VK. — Mexiko: R. **Günther**, GK.; W. **Edgar**, E. **Trainer**, VGK. — Nogales: D. **Smith** u. 1 VK. — Nuevo Laredo: W. C. **Sutton**, GK.; G. **Mayes**, C. **Andres**, VGK. — Paso del Norte: A. **Sampson** u. 1 VK. — Piedras Negras: E. **Fechet** u. 1 VK. — Saltillo: J. **Woeßner.** — San Blas: beauftr. J. **Stevens**, VK. — Tampico: A. **Liebertknecht** u. 1 VK. — Turpan: J. **Drayton.** — Veracruz: W. W. **Ayerson** u. 1 VK. — VK. in Ensenada; Ag. in Camargo, Campeachy, Ciudad Parfirio Diaz, Coatsacoalcos, Frontera, Garita Gonzales, Guadalajara, Guanajuato Laguna de Terminos, Magdalena Bay, Mier, Progreso, San Benito San José, San Luis Potosi, St Cruz Point, Tehuantepec, Victoria, Zacatecas.]

Argentina. A. G. u. b. M.: s. Amerika, V. St. [Mexiko: F. **de la Barra, GK.**; J. **Ferrer.**]

Belgien. A. G. u. b. M.: F. Baron **Daelman.** [Carmen: C. **Renoz.** — Merida: . . . . — Mexiko: J. **Wolters**, GK.; G. **Beaurang.** — Puebla: J. **Dorenberg.** — San Luis Potosi: J. **Carregha.** — Tampico: . . . . — Veracruz: F. J. **Iturte** u. 1 VK. — VK. in Acapulco u. Mazatlan.]

Brasilien. A. G. u. b. M.: H. **Mello y Alvim.**

Chile. [Mazatlan: M. **Magana.** — Mexiko: B. **de la Barra**, GK. — Veracruz: J. Ritter.]

Colombia. [Acapulco: G. **Arosemena.** — Mexiko: J. **de Ansoátegui**, GK. — Tampico: J. **Castilla.**]

Costarica. MR.: M. A. **Campero.** — [Guaymas: E. **Gariola.** — La Paz: H. **Hidalgo.** — Veracruz: J. G. **Pagés.**]

Dänemark. [Mexiko: H. **Wiechers.** — Veracruz: . . . . — VK. in Colima, Tapachula, Tepic.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Zedtwitz**, Leg.-Rat; Kanzlist: **Gosch.** [Colima: C. **Flor.** — Guadalarara: Th. **Kunhardt.** — Laguna de Terminos: H. **Corssen.** — Mazatlan: W. **Sowerbutts.** — Merida: F. **Faller.** — Mexiko: P. **Kosibowski.** — Oaxaka: G. **Stein.** — S. Luis Potosi: J. **Bahnsen.** — Tampico: G. **Claussen.** — Tepic

. . . . . — Veracruz: H. J. **Burandt.** — VK. in Acapulco, Chihuahua, Durango, Guanajuato, Guaymas, Monterey, Morelia Puebla, Tehuantepec; Ag. in San Blas u. Tapachula.]

Dominikanische Republik. A. G. u. b. M.: Lic. F. **de la Fuente Ruiz.**

Ecuador. [Mexiko: F. **de la Fuente Ruiz**, GK. — Veracruz: A **Gentini.** — VK. in Guaymas.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: A. H. **Blanchard de Farges**; Leg.-Sekr.: F. **Mercier**; A. J. de **Lacvivier**; Kanzler: A. **Villard.** [Veracruz: E. **Sempé.** — VK. in Tampico; Ag. in Acapulco, Carmen, Guadalarara, Guanajuato, Guaymas, Hermosillo, Jizaltepec, Mazatlan, Merida, Piedras, Puebla, Queretaro, Saltillo, San Luis Potosi, Tampico, Tehuantepec, Tonala, Turpan, Zacatecas.]

Griechenland. [Mexiko: G. **Boissier**, GK.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir S. **St. John**; Leg.-Sekr.: G. **Bland.** [Mexiko: L. **Carden** u. 1 VK. — Veracruz, beauftr.: D. A. **Miron**, VK. — VK. in Campeche, Ensenada, Frontera, Guaymas, Laguna de Terminos, Mazatlan, Minatitlan, Progresso, San Blas, Turpan.]

Guatemala. A. G. u. b. M.: M. **Diequez.** [Acapulco: A. **Pintos.** — Guadalarara: J. F. **del Valle.** — Guernero (Acapulco): C. **Arosemena**, GK. — Hermosillo: P. **de Turniel.** — Mexiko, beauftr.: R. **Fischer.** — Tampico: J. **Ifuri.** — Tapachula: L. **Saens.**]

Hawaii. [Manzanillo: R. F. **Barney.** — Mexiko: W. **De Greß** und 1 VK.]

Honduras. [Mexiko: F. **de la Fuente Ruiz** u. 1 VK. — Veracruz: J. **Miron y Moscera.**]

Japan. A. G. u. b. M.: s. Amerika, Verein. Staaten.

Italien. A. G. u. b. M.: D. **Segre.** [Mexiko: der Ges. — VK. in Veracruz; Ag. in Acapulco, Laguna di Terminos, Mazatlan, Monterey, Puebla, Tampico.]

Niederlande. [Mexiko: C. M. G. **v. Düring**, GK. — Veracruz: E. **Speckler.**]

Nikaragua. [Acapulco: D. **Castillo.**]

Paraguay. [Mexiko: J. **Ferrer**, GK.]

Peru. [Mazatlan: D. **Urrea** u. 1 VK. — Mexiko: P. **Santacilio**, GK.; J. **de Anzoategui.** — Veracruz: R. **de Zayas-Guriquez.**]

Portugal. A. G. u. b. M.: s. Amerika, Verein. St. [Carmen: F. C. **Cicero.** — Mexiko: J. **Philipp**, GK. — VK. in Oaxaca, San Luis Potosi, Tampico, Veracruz.]

Rußland. A. G. u. b M.: R. Baron **Rosen**; Leg.-Sekr.: Th. **Hansen.**

Salvador. MR.: Dr. **Salindo.** [Acapulco: P. **Kastan.** — San Luis Potosi: M. **Rascon.** — Veracruz: J. M. **de Castillo y Cos.**]

Schweden und Norwegen. [Mexiko: E. **Mävers**, GK. — Veracruz: C. G. **Mertens.** — VK. in Guadalajara, Guadelupe de la Frontera, Guaymas, Laguna de Terminos, Merida, Minatitlan, San Juan, Tampico.]

Schweiz. [Mexiko, beauftr.: G. **Grieshaber.**]

Spanien. A. G. u. b. M.: L. **Castellanos**; Leg.-Sekr.: P. **de Cavrere y Lambeye.** [Guadalarara: M. F. **del Valle.** — Mexiko: der Ges., VK.; J. **Perignat** u. 1 VK. — Monterey: B. **Rivero.** — Veracruz:

L. N. **Chavín** u. 1 BK. — BK. in Campeche, Carmen, Celaya, Colima, Cuernavaca, Chihuahua, Durango, Jalama, La Paz, Matamoros, Mazatlan, Merida, Morelia, Oaxaca, Puebla, Saltillo, San Luis Potosi, Tabasco, Tampico, Tehuantepec, Tepic, Toluca, Turpan.]

Venezuela. A. G. u. d. M.: s. Amerika, Verein. St. [Mexiko: M. M. **Zaragoza** u. 1 BK. — Tampico: J. G. **Castilla**. — Veracruz: L. G. **Dozal**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Staaten.	qkm	Bevölkerung 1890.	auf 1qkm	Hauptstädte.	Einwohner.
Distrito Federal	1200	475787	—	Mexiko	329535
Aguascalientes	6095	140180	23	Aguascalientes	32355
California (Terr. de la Baja)	143633	31167	0,2	La Paz	6000
Campeche	56462	93976	1,6	Campeche	18730
Chiapas	55316	241404	4	San Christóbal	11248
Chihuahua	228946	225652	1	Chihuahua	25000
Coahuila	156731	150622	1	Saltillo	22801
Colima	5418	72591	14	Colima	25124
Durango	95275	255652	3	Durango	24800
Guanajuato	28462	1 007116	39	Guanajuato	52112
Guerrero	64477	353193	5	Chilpancingo	5500
Hidalgo	23170	506028	22	Pachuca	25000
Jalisco	92919	1 250000	13	Guadalajara	95000
Mexiko	19812	798480	40	Toluca	15000
Michoacán	63642	784108	12	Morelia	30000
Morelos	5253	141565	27	Cuernavaca	8500
Nuevo-Leon	62381	236074	4	Monterey	41700
Oaxaca	88971	768508	8	Oaxaca	27856
Puebla	32371	833125	26	Puebla	78580
Queretaro	9416	208250	22	Queretaro	36000
San Luis	66510	516486	8	San Luis Potosi	62573
Sinaloa	74369	238684	3	Culiacan	8000
Sonora	197973	134790	0,7	Hermosillo	7071
Tamaulipas	84484	161131	1,9	Ciudad Victoria	8000
Tabasco	25241	104747	4	S. Juan Bautista	8000
Tepic (Terr. de)	29211	134019	4	Tepic	14000
Tlaxcala	3898	138478	36	Tlaxcala	7000
Veracruz	70982	631476	9	Jalapa	16000
Yucatan	85827	329621	4	Merida	32000
Zacatecas	65167	465862	7	Zacatecas	60000
Total	1 946528 [1]	11 395712	6		—

[1] Einschließlich der Inseln = 1052 qkm

Man nimmt an, daß von diesen Bewohnern 19% Europäer und Einheimische europäischer Abkunft, 38% Eingeborne und 43% Mischlinge sind.

Finanzen.

Budget 1891—92. (In Dollars à 3,47 Mark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	26 200000	Legislative Gewalt	1 009036
Föderale Konsumsteuer	1 500000	Exekutive Gewalt	49977
Direkte Steuern	1 400000	Oberster Gerichtshof	476785
Posten und Telegraphen	1 500000	Auswärtiges	558484
Lotterie	300000	Inneres	2 480697
Münzstätte	270000	Justiz und Unterricht	1 639636
Stempelsteuern	9 000000	Öffentliche Arbeiten	672197
Verschiedenes	1 500000	Finanzen	14 432896
Summa:	41 670000	Post und Telegraphen	4 399348
		Krieg und Marine	12 658101
		Summa:	38 377365

Neben dem allgemeinen Budget hat jeder der 27 Staaten noch sein besonderes; der Gesamtbetrag dieser lokalen Budgets beläuft sich auf 11 Millionen Dollars.

Staatsschuld, August 1890 [1]).

(In Pfunden Sterling nach dem gegenwärtigen Wechselkurs.)

Äußere 6% in Gold verzinsliche Schuld	10 500000
Innere 3% in Silber verzinsliche Schuld	2 900710
Certificados de Alcances (Scheine über rückständige Gehälter)	166125
Subventionsrückstände an die 4 Hauptbahnen	7 084000
5%-Goldobligationen der Tehuantepec-Bahn	1 300000
6%-Silberobligationen der Golfbahn	448000
6%-Silberobligationen für die Hafenarbeiten von Tonalá und Veracruz	322500
Summa:	22 721335

Handel. (In Dollars.)

Jahre.	Einfuhr.	Ausfuhr Waren.	Ausfuhr Edelmetalle.	Ausfuhr im ganzen.
1885—86	38 715000	13 741317	29 906400	43 647717
1886—87	32 252375	15 631427	33 550502	49 181929
1887—88	36 614438	17 879721	31 006188	48 885909
1888—89	34 658333	21 373148	38 785275	60 158423
1889—90	40 024894	23 878098	38 621290	62 499388

Handel 1889—90. (In Tausenden Dollars.)

Bestimmungsländer.

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Verein. Staaten	22 669	43 022	Spanien	1 921	534
Großbritannien	6 338	13 722	Andre Länder	1 297	368
Frankreich	4 957	3 159	Summa:	40 025	62 499
Deutschland	2 843	1 694			

[1]) Mexikanische Finanzrevue 1890, Nr. 33.

Hauptgegenstände der Ausfuhr.

Silber . .	37 911 [1]	Perlen . . .	1 913	Vanille	917
Agavefaser .	7 392	Zitronen . .	1 739	Kupfer	737
Kaffee . .	4 811	Tabak . . .	948	Harz	717

Von diesen Waren entfallen auf Ackerbau 27,7, Fischerei 3,3, Wald 1,3 und Bergbau 67,7 Proz.

Schiffahrtsbewegung 1889 (einschließlich der Küstenfahrt). Eingegangen: 7702 Seeschiffe von 1 941206 Tonnen, darunter 2567 Dampfer von 1 648571 Tonnen; ausgegangen: 7634 Seeschiffe von 1 993433 Tonnen, darunter 2595 Dampfer von 1 766653 Tonnen.

Die mexikanische Handelsflotte zählt 421 Schiffe und 847 Küstenbarken.

Eisenbahnen 1. April 1891. Länge der im Betrieb befindlichen Linien 10025 km (ohne die Pferdebahnen, 416 km).

Post 1890. Zahl der Postämter 454, der Postagenturen 898. Zahl der Briefe und Postkarten 88 509640 im internen Verkehr, 37 345804 im internationalen Verkehr. Einnahme 1890—91: 1 097434, Ausgabe 1 145020 Doll.

Telegraphen 1891. 276 Stationen. Länge der Drähte 31700 km.

Armee und Marine.

[Jeder waffenfähige Mexikaner ist vom 20. bis 50. Jahre verpflichtet, in der Nationalgarde zu dienen; die stehende Armee ergänzt sich durch Werbung.]

Die mexikanische Armee ist in 4 Divisionen eingeteilt, jede Division in 2 Inf.-Brigaden von je 3 verschieden starken Inf.-Rgtrn; ein Inf.-Bataillon hat meist 4 Komp. von je 240 Mann. Die Artillerie führt 8,5 cm de Bangesche Stahlgeschütze.

Friedensstärke 1890.

	Offiz.	Mann.
30 Inf.-Bataillone .	1110	19380
30 Bataillonscadres	60	944
3 Hilfsbataillone .	79	1253
1 Pionierbataillon	35	731
1 Bat. Invaliden .	9	129
Sa Inf.:	1293	22437
4 Art.-Bat. à 6 Batt.	148	1688
1 Bat. Platz- 2c. Art.	25	331
1 Train-Eskadron .	11	101
Sa Art. u. Train:	184	2120
13 Kav.-Rgtr . . .	481	6359
1 Gendarmeriekorps	21	229
6 Kav.-Hilfskorps .	126	1488
9 Korps Landwache	165	2200
Sa Kav.:	793	10276
Gesamtsumma:	2270	34833

Mit den Reserven wird die Friedensstärke auf 60 Gen., 3600 Off., 45000 Mann, 7000 Pferde und 3000 Maultiere, die Kriegsstärke auf 131000 Mann Inf., 25000 Mann Kav. und 4000 Mann Artillerie, in Summa also auf 160000 Mann angegeben.

Die Marine besteht aus 5 Kanonenbooten (einschließl. 5 Küstenfahrzeuge) mit 79 Offizieren und 390 Mann Besatzung.

[1] Ohne die fremden Münzen.

Monaco.

[Fürstentum. — Unbeschränkte Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des Hauses Grimaldi-Goyon de Matignon und nach dessen Erlöschen auf die weibl. Nachkommenschaft übergehend; durch den Pariser Vertrag vom 20. Nov. 1815 unter den Schutz Sardiniens gestellt, welches unter Vorbehalt der mil. Besetzung der Stadt Monaco die Souveränität des Fürstentums anerkannte 8. Nov. 1817. — Flagge: Weiß mit gekröntem, senkrecht rot und weiß gewecktem Wappenschild.]

Fürstlicher Hofstaat.

OAlmosenier: Msgr **Theuret**, Bischof von Monaco.
Adjutanten: **v. Castro**, Gf **v. Drémieulx**, Obstlts; A. **Gastaldi**, Kapt. — Ehr: Gf **de Lamotte d'Allogny**. — Sekr.: **Poulart**; Archivar: G. **Saige**; Schatzmeister: Mr **Lombard**.
Palastdame der Fürstin: Gfn **Gastaldi**; Hofdame: Miß **Oliver**.

Zentralbehörden 2c.

Gen.-Gouv.: Baron **de Farincourt**; Kab.-Chef: Chev. **Jolivot**. — Gen.-Sekr.: **Dugué de Mac Carthy**. — StSekr.: . . . . — Polizeidirektor: **Delalonde**.
Staatsrat. Präs.: der Gen.-Gouv.; VPräs.: der Präs. des Gerichtshofes. — 4 Mitgl.
Höchstes Tribunal. Präs.: Chev. **de Lattre**; Gen.-Adv.: **Turrel**.
Fürstl. Ehrengarde. Kmdt: **de Ste-Croix**, Oberst. — Karabiniers-Korps: **Paul**, Kmdt. — Hafenkapitän: **Rebufat**.

Konsuln zu Monaco.

Amerika, Ver. Staaten: 1 Ag. — Argentina [Nizza, GK.] — Belgien: F. Gf **Gastaldi**. — Chile: A. **Donnève**. — Deutsches Reich, beauftr.: der VK. in Nizza. — Ecuador: **Donnève**, GK. — Frankreich: J. M. **Glatze**. — Großbritannien: der K. in Nizza und 1 VK. — Italien: der GK. in Nizza u. 1 VK. — Meriko: E. **Usquin**. — Niederlande: H. **Otto**. — Österreich-Ungarn: der K. in Nizza. — Portugal: E. Baron **Garin de Cocconato**. — Rumänien: E. **Biart**, GK. — Rußland: der K. in Nizza. — Schweden u. Norwegen . . . — Spanien: F. Gf **Gastaldi**.

Statistische Notizen.

Das Areal beträgt 21,6 qkm. — Einwohnerzahl des Fürstentums im Jahre 1888: 13304, der Stadt Monaco: 3292.

Handel. Die Hauptausfuhrartikel sind Öl, Orangen, Zitronen, Parfümerien, Liköre, künstlerisch gearbeitete Töpferwaren 2c.

Die Truppen zählen außer der Ehrengarde 5 Offiz., 70 Mann. Das Korps der Karabiniers (Gendarmen) ist 44 Mann stark.

Montenegro (Crnagora).

[Fürstentum. — Unbeschränkte, im Mannesstamme (primog.) des Hauses Petrowitsch Njegosch erbliche Monarchie. — Landesfarben: Rot, Weiß.]

Fürstlicher Hof.

Adjutanten: Bl. **Petrowitsch-Njegosch**; R. **Gurkowitsch**.

Staatsrat.

Präsident: Wojwode B. **Petrowitsch-Njegosch**. — Mitglieder: die Wojwoden J. **Plamenaz**, Gj. **Matanowitsch**.

Ministerium.

Äußeres: G. **Bukowitsch**. — Inneres: Wojwode B. **Petrowitsch-Njegosch**. — Krieg: Wojwode J. **Plamenaz**. — Unterricht: J. **Pawlowitsch**. — Finanzen: R. **Matanowitsch**.

Sonstige Behörden.

Griechisch-orthodoxer Metropolit von Montenegro: **Mitrofan Ban**.
Katholischer Erzbischof von Antivari: Simeon **Milinowitsch**.
Oberster Gerichtshof. Präsident: Wojwode Gj. **Zerowitsch**. — Mitglieder: S. **Plamenaz**, M. **Bukotitsch**, P. **Jowitschewitsch**, J. **Radowitsch**, J. **Brönza**.

Armee.

Oberbefehlshaber: Fürst **Nikolaus** I. — Chefs der Inf.-Brigaden: G. **Petrowitsch-Njegosch**, M. **Gjurowitsch**, M. **Wutschkwitsch**, L. **Sotschiza**, B. **Iwanowitsch**, S. **Pavitschevitsch**, J. **Lipowaz**. — Chef der Artilleriebrigade: J. S. **Martinowitsch**.

Diplomatisches Korps in Cetinje.

Frankreich. MR.: L. C. Gf **Amelot de Chaillou**. — Sekr.: R. Gf **de Serrey**. — Großbritannien. GTr.: W. **Baring**. — Italien. MR.: Marchese **Bianchi Lavagna di Castelbianco**. — Österreich-Ungarn. MR.: Th. Fr v. **Millinkovic**, Gen.-Major; Leg.-Sekr.: E. **Ban Zel von Arlon** [1 Vk. in Antivari-Wristan]. — Rußland. MR.: **Argyropulo**, WStRat.; Leg.-Sekr.: P. **Wurzel**, Hofrat. — Türkei. A. G. u. b. M., beauftr.: **Achmet Jewsy-Bei**, Obstlt.; Leg.-Sekr.: **Mehmed-Bei**.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt[1]: 9080 qkm.
Bevölkerung: 200000 Einwohner; 22 Bewohner auf 1 qkm.
Mit Ausnahme von 4000 Katholiken und ebensoviel Mohammedanern ist die Bevölkerung griechisch-orthodox.
Die Zahl der Montenegriner im Auslande mag 2000 Seelen betragen, sie leben teils in Österreich, teils im Türkischen Reich, teils in Rußland. Auch in Alexandria und in San Francisco gibt es kleine montenegrinische Kolonien.

[1]) Offiziell wird das Areal zu 8433 qkm angegeben.

Cetinje (Hauptstadt) hat ca 1200, Podgoritza 4000, Nikšić 3000, Dulcigno 2000, Antivari 1500, Kolaschin 1500, Niegosch 1200, Danilovgrad 1000, Spuž 1000, Rieka 800, Virbazar 500 Einwohner.

Finanzen. Da nichts Offizielles veröffentlicht wird, kann die finanzielle Lage des Landes nur annähernd beurteilt werden. Der Fürst hat eine Zivilliste von 100000 Gulden. Die Einnahmen des Landes belaufen sich auf ca 600000 Gulden und fließen hauptsächlich aus der Grund- und Viehsteuer, dem Salzmonopol und den Zolleinnahmen (4% vom Werte aller eingeführten Waren).

Handel. Die Ausfuhr hat einen Wert von annähernd 2 Mill. Fl. (ö. W.). Hauptausfuhrartikel sind: Rindvieh, Hammel, Ziegen, Käse, Fische, geräuchertes Hammelfleisch, Häute, Wolle, Sumach ꝛc.

Post und Telegraphen. Die Posten und Telegraphen, die unter dem Ministerium des Innern stehen, haben je einen Direktor in Cetinje. Die Zahl der Postbüreaus betrug 1888 8, der Briefe und Postkarten 68000, der Drucksachen 68200, der Wertbriefe 2500. Einnahmen 12214, Ausgaben 12841 Reichsmark.

Länge der Telegraphenlinien 444 km, Zahl der Büreaus 11.

Armee. Ein stehendes besoldetes Heer gibt es nicht, jedoch ist jeder waffenfähige Montenegriner vom 15. bis 50. Jahre wehrpflichtig. Die Zahl der Wehrpflichtigen wurde 1891 nach den letzten Zählungen auf 36 000 Mann geschätzt, von welchen 25 000 Mann der 1. Klasse die übrigen der 2. Klasse (Reserve) zugerechnet wurden. Dieselben sind der Stammesgliederung und den Verwaltungsbezirken entsprechend für den Kriegsfall in 7 Brigaden eingeteilt, welche aus je 3 bis 7 Bataillonen von 500 bis 1000 Mann gebildet werden. Jedes Bat. besteht aus Cetas (Tschcta), welche, wenn sie die Stärke von 100 bis 200 Mann nicht erreichen, untereinander oder gegen Cetas von anderen Bat. ausgeglichen werden. Die Mannschaften erhalten Gewehre (System Wernbl und Krnka) und Munition von der Regierung, müssen aber für Bekleidung (die gew. Nationaltracht) selbst sorgen und sollen an Sonn- und Feiertagen Übungen abhalten, zu welchen indessen meist nur die jüngern Jahrgänge herangezogen werden. Außerdem besteht eine Art.-Brigade von 6 Gebirgsbatterien (à 4 Gesch. von 7 und 8 cm Kal.) und 1 Feldbatt. (à 6 Gesch. von 8 cm Kal.). Die Batt. werden im Frieden gleichfalls zeitweise zu Übungen zusammengezogen. Größere Manöver finden sehr selten statt. Im Kriege soll jeder Inf.-Brigade eine Geb.-Batt. zugeteilt werden. — Zur Bewachung des Hofes und zur Ausübung des Gendarmeriedienstes werden ca 100 ausgesuchte Mannschaften, die „Perjaniken", verwendet.

Niederlande.

[Königreich. — Konstitutionelle Monarchie, erblich im Mannesstamme des Hauses Nassau-Oranien und bei dessen Erlöschen auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend. — Verfassung vom 29. März 1814, ergänzt 24. August 1815, 14. Okt. '48, 26. Jan. 1878 und 30. Nov. 1887. Die Erste Kammer der Generalst besteht aus 51 mindestens 30jährigen Mitgliedern, welche durch die Pro-

vinzialräte aus den Höchstbesteuerten oder aus den Großoffizieren des Dienststandes und des Ruhestandes auf 9 Jahre gewählt und alle 3 Jahre zu einem Drittel erneuert werden. Die Zweite Kammer besteht aus 100 durch direkte Wahl auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung (hoher Zensus) sind 80, zur Wählbarkeit 28 Lebensjahre erforderlich. — Kriegs- und Handelsflagge horizontal gestreift: Rot, Weiß, Blau.]

Königlicher Hof.

Großoffiziere. Großmeister: Dr. L. N. Gf **van Randwijk**. — OKhr u. Großmeister: Dr. R. J. Gf **Schimmelpenninck van Nijenhuis**, Vors. des Hohen Adelsrats. — Gen.-Adj. der Marine: J. H. Jkhr **van Capellen**, Vizeadmiral a. D. — 2. Gen.-Adj.: G. M. Jkhr **Versyhd**, Gen.-Lt. a. D. — OZeremonienmeister: Dr. M. W. Baron **du Tour van Bellinchave**. — OJägermeister: W. Baron **van Pallandt van Oud-Beijerlandt**. OSchenk: K. J. G. Baron **van Hardenbroek van Heeraartsberg en Bergambacht**. — Großmeister: J. C. E. Gf **van Lynden**. — OStallmeister: Dr. J. E. H. Baron **van Nagell van Ampsen**. — Gen.-Adj.: A. R. J. Baron **Klerck**, Gen.-Lt. a. D. — Gen.-Adj. u. Chef des Militärstaates: C. H. F. Gf **du Monceau**, Gen.-Major.

Hofmarschall: G.-L.-M. Baron **Taets van Amerongen van Natewisch**. — Int. der Kgl. Schlösser: Dr. J. W. Baron **de Constant Rebecque**, Khr. — Zeremonienmeister: F. S. K. J. Gf **von Randwyk**. — Erster Stallmeister: C. A. Baron **Bentinck**. — Hausarchivar und Bibliothekar: A. C. Baron **Snouckaert van Schauburg**, Khr. — Schatzmeister: G. Ch. Baron **Snouckaert van Schauburg**. — Dir. der Wohlthätigkeit: E. M. A. **Bisleveld**. — Privatsekretär: S. M. S. Jkhr **von Ranitz**, Flügeladjutant. — Int. des Schlosses u. der Domänen von Loo: J. A. **van Steyn**.

Großmeisterin der Königin-Regentin: Baronin **van Hardenbroek van 's Heeraartsberg en Bergambacht**, geb. Gfn **von Limburg-Stirum**. — Palastdamen: vw. Baronin **Schimmelpenninck van der Oije**, geb. **Steengracht**; vw. Gfn **van Lynden van Sandenburg**, geb. Baronin **van Boetzelaer**; Frau Hartsen, geb. van Lennep; Gfn du Monceau, geb. Burggfn. **de Forestier**; Frau Jusinger, geb. van Loon; Baronin **van Nagell van Ampsen**, geb. Baronin van Schimmelpenninck **van der Oije**; Baronin van Goltstein, geb. Boreel van Hogelanden; vw. Frau **van Lennep**, geb. Deutz van Assendelft.

Vormundschaftsrat der Königin: Dr. W. Baron **Goldstein van Oldenaller**, Khr.; Dr. J. Jkhr **Röell**, Dep.; A. R. J. M. Baron **van Brienen van de Groote Lindt**, Khr.; der Vizepräs. u. das erste Mitgl. des StRats; der Vors. der Allg. Rechenkammer; der Präs. u. der Gen.-Prokurator des Hohen Rats der Niederlande. — OJntendantin der Erziehung der Königin: Miß van de Poll-Winter.

Ministerium.

Präses u. Inneres: Dr. J. P. R. Jak van Poortvliet. — Äußeres: Dr. G. van Tienhoven. — Finanzen: Dr. N. G. Pierson. — Justiz: Dr. H. J. Schmidt. — Marine: J. C. Jansen, OIng. der Mar. — Krieg: A. L. G. Seyffardt, Obstlt. — Waterstaat, Handel und Industrie: C. Lely. — Kolonien: Dr. W. K. Baron van Dedem.

Außerdem Staatsminister: Dr. J. **Heemskerk**; Dr. P. J. A. M. Jkhr **van der Does de Willebois**; Dr. F. J. J. Jkhr **van Eysinga**; Dr. E. J. J. B. **Cremers**; Dr. G. C. J. Jkhr **van Reenen**; Dr. A. Baron **Macay**.

Generalstaaten.

Erste Kammer. Präsident: Dr. A. **van Naamen van Eemnes**.

Zweite Kammer. Präs.: Dr. J. G. **Gleichmann**.

Staatsrat.

Präsident: die **Königin-Regentin** im Namen der Königin. — **Vizepräs.**: Dr. G. C. J. Jkhr **van Reenen**. — Mitglieder (von der **Königin** ernannt): Dr. W. A. C. Jkhr **de Jonge**, Dr. A. J. **Swart**, Dr. C. J. **van Vladeracken**, M. H. **Jansen**, Schiffskapitän; Dr. G. **de Vries**, H. J. R. **Beijen**, Gen.-Major; F. E. M. Jkhr **van Alphen**, Dr. C. J. A. **Heijdenrijck**, Dr. J. P. J. A. Gf **van Zuylen van Nijewelt**, Dr. J. F. Jkhr **van Humalda van Eysinga**, Dr. H. A. **des Amorie van der Hoeven**, Dr. W. F. Jkhr **Rochussen**, Dr. J. **Heemskerk**, Dr. H. J. **Brouwers**. — Sekretär: Dr. G. **Roijaards**.

Allgemeine Rechnungskammer. Präsident: E. A. A. J. **de Roy van Zuidewijn**. — Sekretär: Dr. J. H. Jkhr **van Reenen**.

Kabinett der Königin. Direktor: Dr. F. J. Jkhr **Alewijn**.

Die Departements u. a. Zentralbehörden.

Äußeres. Gen.-Sekr.: Dr. G. **Zilcken**; Rechtsbeistand: Dr. T. **Asser**, Prof. — Abteilungschefs. Polit. Angel.: Dr. J. H. Jkhr **Hora Siccama**; Handelssachen: Dr. S. **Hannema**; Rechnungswesen: W. **de Lorm**, Referendare. — Kommission für das dipl. Examen. Vors.: Dr. J. Baron **Gericke van Herwijnen**.

Justiz. Gen.-Sekr.: Dr. P. J. Jkhr **van Beyma**. — Abt.-Chefs. Bürgerl. und Handels-Recht: Dr. A. **Texeira de Mattos**; Staats-, Völker- und Strafrecht: Dr. F. **Seijder van Wissenkerke**; Gefängnißwesen: M. C. **Feith**; Rechnungswesen: A. W. **Carrière**, Referendare.

Oberster Gerichtshof (Hooge Raad). Präsident: Dr. J. G. **Kist**, zugl. Präs. der Kammer für Zivilsachen. — Vizepräs.: Dr. F. B. **Coninck Liefsting**, zugl. Präs. der Kammer für Strafsachen. — 12—14 Ratsherren. — Gen.-Prokurator: Dr. C. **Polis**. Gen.-Advokaten: Dr. C. F. Th. **van Maanen**, Dr. A. F. L. **Gregory**, Dr. J. G. **Patijn**.

OMilitärgerichtshof [Utrecht]. Präsident: Dr. G. **Turk**. — Fiskaladvokat: Dr. P. **Verloren van Themaat**.

Inneres. Gen.-Sekr.: Dr. P. F. **Hubrecht**; Mediz.- u. Veterinär-Beirat: Dr. W. P. **Ruysch**; Lebensversicherungen: H. **Piementel**. — Abt.-Chefs. Allg. u. Rechnungswesen: G. W. **van Kempen**; Innere Verw.: Dr. J. **van Idsinga**; Nationalmiliz und Schutterijen: J. **van Reijerdam**; Unterricht: Dr. H. J. **Dijkmeester**; Kunst u. Wissenschaft: Dr. V. Jkhr **de Stuers**; Gesundheit: Dr. A. F. Baron **van Lynden**.

Statistische Vereinigung. Vors.: Dr. N. G. **Pierson**. — Reichsarchivar: Dr. Th. Jkhr **van Riemsdijk**. — Kgl. Bibliothekar: Dr.

Th. **Wijsmuller.** — Kgl. Gemälde-Kab. Dir.: Dr. A. **Bredius.** — Reichsmuseum [Amsterdam]. Dir.: Fr. **Obreen.** — Naturhist. Mus. [Leyden]. Dir.: Dr. F. A. **Jentink.** — Altertumsmus. [Leyden]. Dir.: Dr. C. **Leemans.**

Marine. Gen.-Sekr. H. M. Jhr **van der Wijck.** — Abt.-Chefs-Material: F. C. **Jansen,** OIng.; Personal: F. K. **Engelbrecht,** Kpt.-z. S.; Löhnung, Verpfl. u. s. w.: J. **van Welij;** Lootsenwesen: J. **Spanjaard,** KAdm.; Hydrographie u. s. w.: H. A. **de Smit van den Broecke,** Kpt. z. S.; Rechnungswesen: S. **Wolffon,** Ref.

Finanzen. Gen.-Sekr.: S. **Bartstra;** Rechtsbeiräte: Dr. G. **Delprat,** J. **van Kerkwijk,** W. **van Koetsenburg.** — Administrator des Gen.-Schatzes: Dr. J. Ph. **van Bosse.** — ODirektor der dir. Steuern u. Accisen: Dr. W. **Berkert Pistorius;** OInspektor: G. **Northuys.** — Registratur, Hypotheken u. Kataster: J. H. **Winkelman.** — Domänenverw.: Dr. Ph. A. **Holsboer.** — Geistl. Fonds: Dr. F. Gf **van Randwijck.** — Direktor der Nationalschuld: J. **Backer.** — Münzmeister: H. **van den Wall Bake.** — Niederl. Bank. Präs.: Dr. N. G. **Pierson.**

Krieg. Gen.-Sekr.: Dr. J. A. **Kramer;** Adj. des Ministers: F. **Sabron,** Hptm. — Abt.-Chefs. Sekretariat: Dr. H. **de Bruyn;** Generalstab: W. **Seijders,** Maj.; Personalien: H. E. **Kleyn,** Ref.; Artillerie: F. **Scherer,** Maj.; Genie: A. J. **Voorduin,** Obstlt.; Intendantur: F. W. **Horstmann;** Miliz u. Schutterij: F. **Abel,** Ref.; Archiv: H. **van Dam.** — Vergl. Armee.

Waterstaat, Handel u. Industrie. Gen.-Sekr.: Dr. G. Jhr **de Bosch Kemper;** Rechtsbeiräte: J. **Fijnje,** Dr. W. A. Baron **van Verschuer.** — Abt.-Chefs. Waterstaat: W. T. **Koster;** Handel u. Industrie: Dr. J. C. **de Marez Oyens;** Posten u. Telegraphen: J. P. **Hofstede;** Rechnungswesen: M. G. **de Bloeme.**

OInspekteur der öffentlichen Arbeiten: P. **Caland.**

Vors. des Eisenbahnrats: M. **Pieyers.**

Kolonien. Gen.-Sekr.: Dr. H. Jhr **van der Wijck.**

Geistl. Zentralbehörden. Allg. Synodal-Kommission der reformierten Kirche. Präs.: M. A. **Perk.** — Kommission der Remonstratenser Brüdersch. Vors.: Dr. C. P. **Tiele.** — Synodal-Kommission der christl. ref. Kirchengenossenschaft. Präs.: W. H. **Gispen.** — Ev. luth. Synode. Präs.: W. F. **Loman.** — Hersteld ev.-luth. Kirchengenossenschaft. Vors.: J. **Westhof.** — Niederl.-israelit. Kirchengenossenschaft. Präs.: Dr. D. **Polakbaniels.** — Portugiesisch-israelit. Kirchengenossenschaft. Vors.: Dr. J. **Lopez de Leão Laguna.**

Provinzialbehörden.

Kommissare in den Provinzen. Drenthe: Dr. P. J. Jhr **van Swinderen.** — Friesland: Dr. B. Ph. Baron **van Harinxma thoe Slooten.** — Gelderland: Dr. J. H. M. Baron **Mollerus van Westerke.** — Groningen: Dr. J. A. A. Jhr **van Panhuys.** — Limburg: Dr. E. J. C. M. Jhr **de Kuijper.** — Nordbrabant: Dr. B. J. Jhr **Boschvan Drake-**

stein. — Nordholland: Dr. J. M. W. Ikhr **Schorer.** — Overijssel: Dr. J. H. **Geertsema.** — Seeland: Dr. W. M. Ikhr **de Brauw.** — Südholland: Dr. C. **Fock.** — Utrecht: A. Baron **Schimmelpenninck van der Oije van de Poll en Nijenbeek.**

Römisch-kath. Bischöfe. Utrecht: P. M. **Snickers,** Erzbischof. — Haarlem: C. J. M. **Bottemanne.** — Herzogenbusch: A. **Godschalk.** — Breda: P. **Leyten.** — Roermond: F. A. H. **Boermans.**

Altkatholische Bischöfe. Utrecht: J. **Heykamp,** Erzbischof. — Haarlem: C. J. **Rinkel.** — Deventer: C. **Diependaal.**

Armee.

Dienstth. Flügeladjutanten: W. Baron **van Hogendorp,** Kapt. z. S.; J. E. N. Baron **Sirtema van Grovestins,** Hptm. der Art.; W. L. Ikhr **van Spengler,** Oberst d. Inf.; S. M. S. Ikhr **v. Ranitz,** Hptm. der Inf.; W. F. H. Ikhr **van de Poll,** Rittm.; J. E. **Simon,** Oberst der Inf.; W. J. P. **van den Bosch,** Hptm. d. Art.; P. **Zegers-Beeckens,** Freg.-Kapt.

Generalstab. Chef: F. M. B. Rr **Alevije,** Gen.-Lt.; Dir. der topogr. Arb.: C. A. **Eckstein.**

Inspektoren ꝛc. Inf.: J. N. A. Baron **Taets van Amerongen,** Gen.-Maj. — Kav.: W. R. L. **van Helden,** Gen.-Major. — Art.: C. D. H. **Schneider,** Gen.-Lt. — Genie: J. H. **Kromhout,** Gen.-Major. — OIntendant: P. L. G. **Doorman,** Gen.-Major. — Insp. des Sanitätsdienstes: M. R. **Timmermann.**

Divisions-Kommandanten. 1. Div. [Haag]: J. Baron **Taets von Amerongen,** Gen.-Maj. — 2. Div. [Arnheim]: L. **Joost,** Gen Maj. — 3. Div. [Breda]: K. P. **Kempers,** Gen.-Maj.

Kommandanten der Stellungen. Amsterdam: L. J. **Jonkheer van Feylingen,** Gen.-Major. — Neue Holländische Wasserlinie [Utrecht]: L. P. **van der Beek,** Gen.-Major. — Das holländische Tief u. das Volkerak [Breda]: H. W. **van Marle,** Gen.-Major.

Marine.

Kommandanten der Direktionen. Amsterdam: W. F. H. **Cramer,** VAdm. — Hellevoetsluis: N. **Mac Leod,** KAdm. — Willemsoord: C. H. **Bogaert,** Kontreadm.

Kolonien.

Kmdt des Marinekorps: F. A. **van Braam Houckgeest.** — Insp. des ärztl. Dienstes: Dr. F. J. **van Leent.**

Ostindien. Gen.-Gouverneur u. OBefehlsh.: Dr. C. **Pynacker Hordyk.** — Marine: J. A. Ikhr **van Röel,** KAdm. — Armee: F. J. A. **van Zyll de Jong,** Gen.-Lt.

Westindien. Surinam. Gouv.: J. A. J. **van Asch van Wijck.** — Curaçao. Gouv.: Dr. C. A. H. **Barge.**

Diplomatisches Korps im Haag [und Konsuln].

(Gedruckt 24. Nov. 1891; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M.: S. **Thayer.** [Amsterdam: Th. **Schleier** u. 1 VK. — Rotterdam: W. **Gardener** u. 1 VK. — Ag. in Schiedam, Vlissingen. — Kolonien: . . . . — Curaçao: L. B. **Smith.** — Paramaribo: Th. **Browne** u. 1 VK. — St. Martin: D. C. **van Romondt.** — VK. in Batavia, Padang; Ag. in Bonaire, Macassar, Samarang, St. Eustatius, Soerabaja.]

Argentina. [Amsterdam: J. **Bink** u. 1 VK. — Rotterdam: O. Frhr **Renchlin**, GK.; G. Th. **Schröder.** — Kolonien: Soerabaja: T. A. **Stibbe.**]

Belgien. A. G. u. b. M.: A. Baron **d'Anethan**; Leg.-Rat: Baron **Guillaume**; Leg.-Sekr.: J. Baron **d'Anethan**; Att.: E. **Howenith.** [Amsterdam: J. **Sieburgh**, GK., u. 1 VK. — Brouwershaven: J. **de Kater-Janzoon.** — Dortrecht: J. **van Oldenborgh.** — Groningen: P. **Beckhuys Damsté.** — Harlingen: **Dirk-Harmens.** — Herzogenbusch: J. A. H. **van Rijckevorsel.** — Maestricht: G. D. **Franquinet.** — Rotterdam: A. **Serruys.** — Terneuzen: G. J. A. **Fercken.** — Tiel: J. C. J. D. **van Wessem.** — Vlissingen: A. **Benier.** — Zwolle: Baron J. M. **van Voorst-tot-Voorst.** — VK. in Helder, Terel; Ag. in Hansweert. — Kolonien: Batavia: A. **Charlier**, GK. — Curaçao: S. **Senior.** — Macassar: L. C. H. **Fritsch.** — Padang: J. D. **van Dorp.** — Samarang: J. **van Creveld.** — Soerabaja: F. W. **v. Ryk.**]

Bolivia. [Rotterdam: J. **v. Kuyper.**]

Brasilien. [VK. in Amsterdam, Harlingen, Rotterdam.]

Chile. [Amsterdam: J. L. **Kuinders.** — Rotterdam: J. **v. Kuyper.**]

China. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich.

Colombia. [Amsterdam: F. **Brix.** — Rotterdam: A. N. **Polak.** — Kolonien: Soerabaja: W. L. **Torrance.** — VK. in Curaçao.]

Dänemark. [Amsterdam: J. **Boot.** — Rotterdam: C. M. **Bruly**, GK., u. 1 VK. — VK. in Delfzyl, Dordrecht, Harlingen, Middelburg, Nieuwe Diep, Schindam, Vlaardingen. — Kolonien: Batavia: A. **Holst.** — Curaçao: M. **Correa.** — Menado (Celebes): O. **v. Laer.** — Padang: E. G. **Müller.** — VK. in Samarang, Soerabaja.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: K. Gf **zu Rantzau**, GLeg.-Rat; Leg.-Sekr.: G. Frhr **v. Gärtner-Griebenow**, Leg.-Rat; Geh. Sekr.: R. **Bachaus.** [Amsterdam: Dr. W. **Göhring**, GK. — Groningen: Dr. jur. C. C. **Geertsema.** — Rotterdam: Dr. **Kürwitz.** — Vlissingen: J. L. **Gruber.** — VK. in Harlingen, Helder, Terneuzen, Terschelling, Tiel; Ag. in Brouwershaven, Delfzyl, Hellevoetsluis, Schiedam, Terel, Zierikzee. — Kolonien: Batavia, beaufkr.: Dr. **Gabriel.** — Curaçao: C. **Jensohn.** — Labocandeli (Sumatra): F. **Lehbing.** — Macassar: **Palm Siemsen.** — Paramaribo (Guiana): E. A. **Cabell.** — Samarang: F. A. Th. **Warnecke.** — Soerabaja: . . . . — VK. in Padang (Sumatra).]

Dominikanische Republik. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Amsterdam: A. B. **Hellmund.** — Rotterdam: J. **Hijmans van Beenendaal.**]

Frankreich. A. G. u. b. M.: L. **Legrand**; Leg.-Sekr.: G. **de la Motte**, Vikomte **de Ségur d'Agueſſeau**; Mil.-Att.: **Lebon**, Obſtlt.; Kanzler: **Mure de Pelanne.** [Amsterdam: P. R. G. **Dubail**, GK. — Rotterdam: V. C. **Malivoire de Butet**, GK. — Ag. in Brouvershaven, Dordrecht, Egmond, Groningen, Harlingen, Helder, Herzogenbuſch, Leeuwarden, Maſtricht, Scheveningen, Vliſſingen. — Kolonien: Batavia: G: **C. de Sarzec.** — Ag. in Curaçao, Padang, Pamararibo, Samarang, Soerabaja, Tjilatjap.]

Griechenland. A. G. u. b. M.: s. Großbritannien. [Amsterdam: R. **Blachos**, GK. — Rotterdam: F. **Cohen.**]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir H. **Rumbold**, Bt.; Leg.-Sekr.: Sir G. **Bonham**, Bt.; Ch. **des Graz.** [Amsterdam: W. **Robinſon** u. 1 VK. — Rotterdam: H. **Turing.** — VK. in Dordrecht, Groningen, Haag, Harlingen, Helder, Terel, Vliſſingen; Ag. in Brouvershaven, Hellevoetsluis, Maasluis, Terneuzen. — Kolonien: Batavia: R. **Mc Neill.** — Curaçao: A. **Jeſurun.** — Paramaribo: W. **Wyndham** u. 1 VK. — VK. in Nickerie, Oruba, Samarang, Soerabaja.]

Guatemala. [Amsterdam: J. **de Jong.** — Rotterdam: W. J. R. **Boomer.**]

Haïti. [Amsterdam: W. A. J. **Schermer-Boeſt.** — Kolonien: Curaçao: M. **Monſanto.**]

Hawaïi. [Amsterdam: Dr. H. Schmall, GK. — Dordrecht: P. J. **Bouwman.** — Kolonien: Batavia: Gb. **Mackenzie.**]

Honduras. [Rotterdam: C. G. **Rommenhöller**, GK.]

Italien. A. G. u. b. M.: J. C. Marchese **Spinola**; Leg.-Sekr.: D. Marchese **Malaſpina di Carbonara.** [Amsterdam: F. Rob. **Lambertenghi**, GK., u. 1 VK. — Rotterdam: J. **Hudig** u. 1 VK. — Ag. in Brouwershaven, Dordrecht, Egmont, Groningen, Harlingen, Helder, Schiedam, Vliſſingen. — Kolonien: Batavia: P. **Landberg.** — Curaçao: H. E. **Cohen.** — Paramaribo: H. **Benjamins.** — Ag. in Padang, Samarang, Soerabaja.]

Japan. MR.: . . . .; Leg.-Sekr.: G. **Tanahaſſi**; Att.: M. **Ichitu.**

Kongoſtaat. [Amsterdam: H. **Reineke.** — Rotterdam: J. **Biſſer.**]

Liberia. [Amsterdam: H. **Heſſe.** — Rotterdam: H. **Müller**, GK.]

Mexiko. [Amsterdam: F. **Ypeij.** — Rotterdam: Ch. **de Bruyn.**]

Monaco. [Amsterdam: E. J. **Drieſſen.** — Haag: G. **Rietſtap**, GK. — Rotterdam: E. **de Kuyper.**]

Nikaragua. [Rotterdam: R. H. A. **Janſſen.**]

Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: O. Frhr **v. Walterskirchen**, K. u. K. GRat u. Km.; Leg.-Sekr.: L. **Belics de Laszlofalva**; Att.: R. Gf **Coronini-Cronberg.** [Amsterdam: Ch. **v. Kwiatkowski**, GK., u. 1 VK. — VK. in Rotterdam, Vliſſingen. — Kolonien: Batavia: . . . . — VK. in Soerabaja.]

Oranje-Freiſtaat. [Arnheim: H. A. L. **Hamelberg**, GK.]

Päpſtlicher Stuhl. Internuntius: Msgr A. **Rinaldini**; Auditeur: M. **Bovieri.**

Paraguay. [Amsterdam: S. J. H. **Gompertz.** — VK. in Rotterdam.]

Persien. [Amsterdam: H. **Hesse**, GK., u. 1 VK.]

Peru. A. G. u. b. M.: J. **Canevaro**; Mil.-Att.: **v. Althaus**, Oberst; Mar.-Att.: M. **Carbajal**, Schiffskpt. [Amsterdam: H. **Schröder**. — Rotterdam: A. **Wanverse**.]

Portugal. A. G. u. b. M.: Vikomte **de Pindella**; Leg.-Sekr.: A. **Monteverde**; Mil.-Att.: s. Frankreich. [Amsterdam: G. Baron **Rosenthal**, GK. — VK. in Harlingen, Helder, Rotterdam, Vlaardingen, Vlissingen. — Kolonien: Batavia: W. **Spielter**. — Macassar, beaufstr.: R. **Nabert**. — Paramaribo: S. **Lyon**. — Soerabaja: E. H. T. **Quelhorst**.]

Rumänien. A. G. u. b. M.: s. Belgien. [Amsterdam: A. Y. **van Oostveen**. — Rotterdam: C. G. **Kommenhöller**. — Scheveningen: **C. de Lannoy**.]

Rußland. A. G. u. b. M.: P. A. Gf **Kapnist**, GRat; Leg.-Sekr.: A. E. **Berends**; Mil.-Att.: s. Belgien. [Amsterdam: A. A. **Sserschputowski**, GK., u. 1 VK. — Rotterdam: P. **Driebeek** u. 1 VK. — VK. in Terel; Ag. in Delfzijl, Harlingen, Helder, Terschelling, Vlissingen. — Kolonien: Batavia: A. Jhr **Roos van Amstel**.]

Salvador. [Rotterdam: A. L. **Pieters**.]

Schweden u. Norwegen. B. M.: s. Belgien. [Amsterdam: F. T. **Egidius**, GK., u. 1 VK. — VK. in Delfzijl, Dordrecht, Harlingen, Helder, Maßluis, Purmerend, Rotterdam, Scheveningen, Schiedam, Terneuzen, Terel, Vlissingen, Zeandam. — Kolonien: Batavia: W. **Suermondt**. — Curaçao: L. V. **Leyba**. — VK. in Cheribon, Macassar, Padang, Samarang, Soerabaja.]

Schweiz. [Amsterdam: F. **Hüffig**. — Rotterdam: F. **Koch** u. 1 VK. — Kolonien: Batavia: J. **Altheer** u. 1 VK.]

Siam. A. G. u. b. M.: s. Großbritannien. [Amsterdam: E. C. **Madan**. — Rotterdam: G. W. **Hartlaub**. — Kolonien: Batavia, beaufstr.: D. **Jameison**. — Samarang: W. O. **Burt**. — Soerabaja: H. M. **March**.]

Spanien. MR.: W. R. **de Villaurrutia**; Sekr.: Marquis **de Balladares**. [Amsterdam: R. **Espejo y Chaparro** u. 1 VK. — Rotterdam: S. R. **Stockvis** u. 1 VK. — VK. in Scheveningen, Terneuzen. — Kolonien: Curaçao: W. **Henriquez**. — VK. in Batavia.]

Südafrikan. Republik. [Amsterdam: R. A. J. **Seethlage**, GK.]

Türkei. A. G. u. b. M.: J. Fürst **Karadja**-Pascha. [Amsterdam: A. M. **de Block**, GK. — Rotterdam: J. **Knigt** u. 1 VK. — Scheveningen: B. **de Bries**. — Kolonien: Batavia: **Rifti**-Effendi, GK.]

Uruguay. [Amsterdam: H. **Reineke**. — Rotterdam: C. **Langelaan**, GK. — Vlissingen: J. **Willems**.]

Venezuela. [Amsterdam: J. **Portengen** u. 1 VK. — Harlingen: E. B. **Scheuer**. — Rotterdam: C. P. H. **Stanis** u. 1 VK. — Vlissingen: P. **Smith**. — Kolonien: Samarang: H. **Ravenswaaij**. — Ag. in Aruba, Bonaire, Curaçao.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Einwohnerzahl.

Provinzen.	qkm	Bewohner gezählt am 31. Dez. 1889, männl.	weibl.	zus.	Berechnung für 31. Dez. 1890.	auf 1 qkm
Brabant, Nord-	5128	255787	253841	509628	514075	99
Drenthe . . .	2663	68650	62054	130704	132495	49
Friesland . .	3320	166632	168926	335558	335824	102
Geldern . . .	5081	258789	253413	512202	515938	101
Groningen . .	2298	134217	138569	272786	275356	120
Holland, Nord-	2770	400631	428858	829489	844488	305
Holland, Süd-	3022	456455	493186	949641	966999	321
Limburg . .	2204	129590	126131	255721	257144	116
Overyssel . .	3345	150366	145079	295445	297453	89
Seeland . . .	1785	98270	100964	199234	200792	112
Utrecht . . .	1384	109100	111907	221007	224001	162
Total	33000 [1]	2 228487	2 282928	4 511415	4 564565	138

Von den Bewohnern zu Ende des Jahres 1890 waren 2 255681 männliche, 2 308884 weibliche.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1886	30298	156658	103046	7807	55612
1887	30924	156906	94842	7749	62064
1888	30862	158865	99012	7771	59853
1889	31494	157972	98577	7443	59395
1890	32304	156703	100620	7374	56083

Konfessionen nach der Zählung von 1889: 2 738870 Protestanten, 1 604179 Katholiken, 97274 Israeliten, 81092 Sonstige.

Nationalität. Nach dem Zensus von 1889:

Niederländer	4 462531	Franzosen . .	1398
Deutsche . .	28767	Engländer . .	1389
Belgier . . .	13697	Schweizer . .	788
Andre Nationalitäten .			1899
Ohne Angabe			996
Summa:			4 511415

Auswanderung. 1886: 1719, 1887: 4205, 1888: 4468, 1889: 7484, 1890: 3137.

Größere Gemeinden Ende 1890.

Amsterdam .	417539	Leyden . . .	48510	Herzogenbusch	27802
Rotterdam .	209186	Tilburg . . .	34492	Zwolle . . .	26726
Haag . . .	160531	Dordrecht . .	32934	Nieuwer-Amstel	26099
Utrecht . . .	86116	Nimwegen . .	32618	Schiedam . .	25360
Groningen .	56413	Maastricht . .	32225	Deventer . .	23067
Haarlem . .	51626	Leeuwarden .	30590	Helder . . .	22737
Arnheim . .	50194	Delft	29022	Breda . . .	22556

[1] Ohne die Zuiderser und die Watten (5250 qkm), sowie ohne den niederländischen Anteil am Dollart (95,5 qkm). Die neue Katastervermessung ergab 538 qkm ohne die Wege und Flüsse

Kolonien s. am Ende des Artikels „Niederlande", S. 923.

Finanzen.

Budget für das Jahr 1891. (In holländ. Gulden.)

Einnahmen.

Direkte Steuern	28 281175	Domänen	2 480000
Grundsteuer	12 302175	Post	6 980000
Personalsteuer	11 515000	Telegraphen	1 270000
Patentsteuer	4 464000	Lotterie	661500
Accise	44 200000	Jagd- und Fischereiabgaben	140000
auf Spirituosen	24 000000	Lotsengelder	1 350000
auf andres	20 200000	Bergbauabgaben	4600
Stempel, Enregistrement, Erbsteuer ꝛc.	28 638000	Staatseisenbahnen	4 355000
Zölle	5 310800	Verschiedenes	7 633950
Munzierung edler Metalle	231000	Summa:	126 536025

Ausgaben.

Königliches Haus	800000	Verlust am Wert des alten Silbergeldes	5 000000
Kabinett; obere Staatsbehörden	654527	An die Gemeinden [1]	8 572000
Minist. des Auswärtigen	753302	Kultus	1 975862
Ministerium der Justiz	5 256964	Kolonien (Zentralverw.)	1 255856
Ministerium des Innern	11 200427	Waterstaat, Handel und Industrie	21 871570
Marineministerium	14 353242	Innere Verwaltung	20 521570
Kriegsministerium	21 352860	Eisenbahnen	1 350000
Staatsschuld	35 141838	Unvorhergesehenes	50000
Finanzen und Kultus	23 902406	Total:	136 592492
Finanzen	8 354544		

Stand der Staatsschuld im Jahre 1891.

Art der Schuld. (In holländ. Gulden.)	Kapital.	Zinsen.
2½% öffentliche Schuld	611 779200	15 294480
3% öffentliche Schuld	90 299100	2 708973
3½% Schuldscheine	4 756000	178806
3½% öffentliche Schuld (Inskription auf das Staatsschuldbuch u. Obligationen), emittiert laut Gesetz vom 9. Mai 1886 behufs Konvertierung der 4% Staatsschuld	340 899900	11 942798
6,5 u. 3½% Eisenbahnschuld, seit 15. Okt. 1890 auf den Staat übertragen (Gesetz v. 22. Juli 1890)	25 627260	983801
Schwebende Schuld	—	500000
Verschiedenes, als: Leibrenten, Kautionen	—	59569
Summa	1073 361460	31 667927
Papiergeld	15 000000	—
Amortisation	—	2 873900
Totalschuld 1891	1088 361460	34 541827
„ 1890	1065 254250	32 845090

[1]) Um sie für die Lokal-Accisen zu entschädigen.

Handel, Land- und Seeverkehr.

Wert der Einfuhr zum Verbrauch, sowie der Ausfuhr einheimischer Produkte (inkl. edle Metalle), 1889 und 1890.

(In Millionen Gulden.)

Wichtigste Verkehrsländer.	Einfuhr 1889.	Einfuhr 1890.	Ausfuhr 1889.	Ausfuhr 1890.
Großbritannien	297,4	288,6	284,7	270,5
Deutschland	269,6	272,7	511,1	517,0
Belgien	176,6	195,2	140,1	148,0
Frankreich	22,5	24,2	10,9	10,8
Schweden und Norwegen	14,4	14,5	11,3	10,3
Rußland	112,7	121,0	4,5	5,5
Rumänien	24,0	19,0	0,2	0,6
Türkei	5,6	6,0	4,5	6,8
Italien	5,2	2,8	8,7	10,8
Spanien	19,9	21,0	1,8	3,6
Holländisch-Ostindien	142,6	159,5	69,1	53,2
Britisch-Ostindien	29,8	38,0	0,6	0,5
Afrika	8,9	9,7	5,8	8,9
Vereinigte Staaten	76,0	98,4	22,2	23,8
Brasilien	1,8	2,1	0,8	—
Peru und Bolivien	17,4	12,9	18,6	—
Andre Länder	21,1	19,2		17,2
Summa	1245,8	1299,8	1094,1	1087,5

Waren nach Klassen 1890.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Genuß- und Nahrungsmittel	372,7	312,2
Rohstoffe	327,8	239,7
Fabrikate	176,7	193,3
Verschiedene Waren	414,2	335,8
Waren	1291,4	1081,0
Edelmetalle	8,4	6,5
Summa:	1299,8	1087,5

Der Transithandel für 1889 wird auf 2452 813279 und für 1890 auf 2853 958859 kg berechnet.

Schiffsverkehr im Jahre 1890.

	Beladen Schiffe.	Beladen M³.	In Ballast Schiffe.	In Ballast M³.	Total Schiffe.	Total M³.
Segelschiffe:						
Eingelaufen	1547	1 225242	358	70654	1905	1 295896
Davon niederl.	555	380425	236	46704	791	427129
Ausgelaufen	1154	494635	752	823442	1906	1 318077
Davon niederl.	561	165068	239	259582	800	424670
Dampfer:						
Eingelaufen	7164	13 652757	406	463977	7570	14 116734
Davon niederl.	1810	3 968818	22	28990	1832	3 997808
Ausgelaufen	4777	8 016581	2520	5 921817	7297	13 938398
Davon niederl.	1713	3 745225	100	240786	1813	3 986011

Stand der Handelsmarine am 1. Januar 1891.

500 Segelschiffe von 359975 M³
118 Dampfer von 363686 M³ } 618 Schiffe von 723661 M³.

Eisenbahnen. In Betrieb waren am 1. Jan. 1891: 2619 km. Post 1890. Zahl der Büreaus: 1265.

a. interne Privatbriefe	50 849818	Zeitungen, Drucksachen:	
b. ausländ. „	16 518501	a. interne	52 834486
c. Postkarten	80 948298	b. ausländ. Verkehr	7 580440
		Total:	158 731543

Einnahme der Postverwaltung 1890: 6 741219, Ausgabe: 4 955461 fl.

Telegraphen 1890: Länge der Linien der Staatstelegraphen 5244 km, Länge der Drähte 18283 km. Zahl der Büreaus 754, wovon 435 dem Staat, 319 den Gesellschaften gehören. — Zahl der Depeschen: 4 326296, davon 2 185116 interne, 2 100400 internationale, 40780 Staats- und gebührenfreie Depeschen. — Einnahme: 1 322531, ordentl. Ausgaben: 1 561678, außerordentliche Ausgaben: 83752 fl.

Armee.

[Die aktive Armee wird zu einem Drittel durch Anwerbung von Freiwilligen auf 6 Jahre, zu zwei Dritteln durch Aushebung von jährlich 11000 Milizen ergänzt. Für die Miliz besteht eine allgemeine fünfjährige Dienstpflicht vom 20. Lebensjahre an, bei welcher jedoch Stellvertretung, sowie Nummeraustausch bei der Auslosung gestattet sind; die Dienstzeit bei der Fahne währt für die Milizen nur 6—12 Monate. Ferner soll jeder waffenfähige Staatsangehörige vom 25. Lebensjahre an 10 Jahre in der Schutterij (Bürgerwehr) dienen, und zwar in den Gemeinden von mehr als 2500 Einwohnern während der ersten 5 Jahre aktiv, und endlich gehören dieselben vom 19. bis 50. Lebensjahre dem Landsturm an.]

Den drei strategischen Hauptstellungen (vgl. die Personalien) entsprechen die Militär-Regionen für die Territorialeinteilung des Reichs, und zwar umfaßt die 1. Region [Amsterdam] die Provinzen Nordholland und Südholland nördlich vom Leck, der neuen Maas, dem Scheur und dem Wasserweg von Rotterdam nach der Nordsee; die 2. Region [Utrecht] die Provinzen Groningen, Friesland, Drenthe, Overyssel, Gelderland nördlich vom Rhein und Utrecht; die 3. Region [Breda] die Provinzen Seeland, Nordbrabant, Limburg, Gelderland südlich vom Rhein und Südholland südlich der oben beschriebenen Linie. Ferner fungiert in jeder Provinz (außer Drenthe) ein Provinzial-Adjutant der Miliz und der Militärjustiz.

Die Truppen unterstehen den 3 Inf.-Div. in Arnheim, Breda und im Haag, 4 Art.-Kmdten in Amsterdam, Delft, Gorinchem, Utrecht und 4 Genie-Kmdten in Amsterdam, Arnheim, Breda, Utrecht. Die Friedensstärke der einzelnen Truppenteile beträgt überall etwa ein Drittel der in der folgenden Uebersicht angegebenen Stärken.

Kriegsstärke 1891.

Truppenteile ꝛc.	Offiziere.	Soldaten.
Höhere Stäbe ꝛc.		
Generalstab und höhere Truppenstäbe	62	—
Militärverwaltung	130	—
Sanitätsdienst u. 3 Sanitäts-Komp.	336	693
Summa	528	693

Truppenteile ꝛc.	Offiziere.	Soldaten.
Infanterie.		
Stab, 1 Unteroffizier- und 1 Diszipl.-Kompanie .	39	58
1 Rgt Grenadiere u. Jäger = 5 Bat. à 4 Komp.	110	4697
8 Linienrgtr = 40 Bat. (jedes zu 4 Komp.) . .	880	37528
1 Lehrbat. von 4 Komp	31	625
46 Bataillone	1060	42908
Kavallerie.		
Stab, Reit- und Hufschmiedeschule	6	9
3 Rgtr Hus. = 15 Esk. u. 5 Depots	132	3846
1 Esk. Ordonnanzen	5	133
16 Eskadrons	143	3988
Artillerie.		
Stab und Unteroffizierschule	78	24
3 Rgtr Feldart. (à 2 Div. = 6 Feldbatt. à 6 Gesch. und 2 Trainkomp.)	147	4122
1 Korps reit. Art. = 2 Batt. à 6 Gesch. . . .	16	533
4 Rgtr Festungsart. = 40 Komp.	230	7925
1 Lehrkomp.	6	270
1 Pontonierkorps = 2 Komp.	14	523
1 Korps für Torpedodienst = 2 Komp.	12	446
21 Batterien und 51 Kompanien	503	13843
Genie.		
Stab.	62	45
1 Geniekorps von 8 Komp. und 1 Depot . . .	36	1569
8 Kompanien	98	1614
Maréchausséekorps (Gendarmen, 7 Abteilungen) .	14	564
Rekrutierungsdepot für die Kolonien (2 Komp.) .	13	62
Summa der Kriegsstärke	2359	63672
	66031	Mann.
Hierzu: 212 Komp. aktive Schutterijen	43741	„
89 Bat. ruhende Schutterijen	75856	„

Gesamtkriegsstärke ohne Landsturm u. Schützenvereine 185628 Mann.

Die Ostindische Armee s. bei den Kolonien.

Stand der Flotte im Juli 1891.

23 Panzerfahrzeuge (6 Widderturmschiffe, 2 Widdermonitors 1r Kl., 5 Widdermonitors 2r Klasse, 5 Monitors 2r Kl. und 5 Fahrzeuge zur Verteidigung der Ströme); 26 Kreuzer verschiedener Klassen; 6 Raddampfer; 31 Kanonenboote zur Küstenverteidigung; 36 Torpedofahrzeuge; 5 Stationsschiffe; 1 Dampfer und 1 Segelgoelette zum Schutz der Fischerei; 15 Schulschiffe (3 Fregatten, 2 Korvetten, 3 Briggs, 1 schwimmende Batt., 2 Kanonenboote und 4 alte Kreuzer); 4 Fahrzeuge für den hydrographischen Dienst — im ganzen 148 Fahrzeuge, außer einigen armierten Polizeidampfern und Segelschiffen in Ostindien.

Personal: 3 VAdm., 4 KAdm., 24 Kpts. z. See, 38 Kpt.-Lts, 8 Lts, 206 Aspiranten, 84 Ärzte u. 21 Eleven der Medizin, 75 Verw.

Off., 10 Aspiranten, 11 Verw.-Eleven, 4 Pharmazeuten, 14 Maschinisten-Off. u. 182 Maschinisten — zusammen 1019 Off. u. Beamte und 6042 Matrosen, ungerechnet 2926 Marine-Milizsoldaten und 1066 im ostindischen Dienst.

Der Effektivstand der Marine-Inf.-Kadres ist 55 Off. (1 Kommandant, 3 Obstlts, 15 Kpts., 30 Lts, 6 Verw.-Off.), 6 Aspiranten und 2201 Unteroffiziere und Soldaten.

Statistische Notizen über die niederländischen Kolonien.

Areal und Bevölkerung.

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
I. Ostindische Besitzungen.			
A. Java und Madura (22 Residentien)	131733	22 819174 (89) [1]	173
B. Außenbesitzungen:			
Sumatra u. Riouw (7 Provinzen)	449748	3 666800	8
Gouvern. Atschin	53100	445000	11
„ Westküste	81334	1 457500	18
Residentie Benkuelen	25090	158200	6
„ Lampongsche Distrikte	29460	123900	4
„ Palembang	131000	637500	5
„ Ostküste	71000	450000	6
„ Riouw	43764	244700	5
Unabhängige Battaländer	15000	150000	10
Banka (Residentie)	12681	77800	6
Billiton (Residentie)	4807	38200	8
Borneo (2 Residentien)	528900	1 164000	2
West-Borneo	154500	414000	2,5
Süd- und Ost-Borneo	374400	750000	2
Gouvern. Celebes	120917	1 154000	9
Distr. Mangkassar u. Lontoli auf Celebes	6000	264000	42
Schutz- und unabhängige Staaten auf Celebes	94800	600000	6
Saleyer und benachbarte Inseln	1046	55000	53
Sumbawa, Komodo ꝛc.	14971	165000	11
West-Flores	4800	70000	16
Residentie Menado	67462	528944	8
Distr. Minehassa u. Gorontalo auf Celebes	15500	226544 (87/88)	15
Schutzgebiete auf Celebes	50200	221000	4
Talaut und Sangir-Inseln	1762	81400	46
Residentie Ternate	452996	479000	1
Nördliche Molukken	24492	175000	7
Bangaga- und Sula-Inseln	9300	16000	1,6
Ost-Celebes	22000	50000	2,3
Westliches Neu-Guinea	397204	238000	0,6

[1] Davon 22 526885 Eingeborne 42364 Europäer, 233717 Chinesen, 13365

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Residentie Amboina	48580	314000	6
Südliche Molukken	28444	200000	7
Südoster-Inseln	14900	60000	4,3
Südwester-Inseln	5236	54000	10
Residentie Timor	44406	760000	17
Ost-Timor und Rotti	16800	300000	18
Sumba und Savu	11360	200000	18
Ost-Flores und benachbarte Inseln	16746	260000	15
Residentie Bali und Lombok	10831	800000	74
Besitzungen auf Bali	2326	105000	45
Schutzgebiete	8505	695000	82
Summa I	1 873061	31 802000	16
II. Westindische Besitzungen.			
Gouvern. Curaçao	1130	45799 (89) [2])	41
Curaçao	550	25994 (89)	47
Aruba	165	7541 „	43
Bonaire	335	3761 „	11
St. Martin	46,8	4354 „	92
Saba	12,8	2563 „	197
St. Eustatius	20,7	1586 „	75
Gouvern. Surinam	129100	70951 (89) [3])	0,5
Summa II	130230	116700 (88)	0,8
Endsumma	2 008291	31 919000	16

Städte 1889. Java: Hauptstadt Batavia 99527, Samarang 69429, Soerabaja 133357 Einwohner. — Surinam. Hauptstadt: Paramaribo 28526 Einwohner. — Curaçao. Hauptstadt: Willemstad auf der Insel Curaçao.

Bewegung der Bevölkerung in Westindien 1889.

	Heiraten	Geburten [4]).	Todesfälle [4]).	Überschuß d. Geburten.
Surinam	133	1935	1434	501
Curaçao	222	1409	1048	361

Finanzen 1891. (Gulden.)

Übersicht des Budgets.

	Einnahme.	Ausgabe.	Defizit.
Ostindien	113 852345	137 178842	23 326497
Surinam	1 438913	1 670040	231127
Curaçao	681211	681211	—

Araber, 2843 Hindu u. a. — [2]) Männl. 20234, weibl. 25358, Garnison 207. — [3]) Männl. 30187, weibl. 28764, Summa 58951; dazu ca 12000 Indianer und Buschneger. — [4]) Mit Ausschluß der Totgebornen, deren Zahl in Surinam 18 betrug.

Spezifikation des ostindischen Budgets 1891. (Gulden.)

Einnahmen.	In d. Niederl.	In Indien.	Zusammen.
Verkauf von Kaffee	8 838460	11 989000	20 827460
„ „ Chinarinde	207900	—	207900
„ „ Zinn	5 822650	—	5 822650
Verpachtung des Opiumertrages	—	17 080000	17 080000
Zölle	—	10 340000	10 340000
Zehnten (Grundsteuer)	—	16 650000	16 650000
Salzsteuer	—	7 742000	7 742000
Posten, Telegraphen	—	1 503000	1 503000
Eisenbahnen	795000	5 615000	6 410000
Andre Einnahmen	1 430597	25 838738	27 269335
Total	17 094607	96 757738	113 852345
Ausgaben	24 249834	112 929008	137 178842
		Defizit:	23 326497

Handel, Land- und Seeverkehr.

Handel der ostindischen Besitzungen 1888 und 1889.
(In Tausenden Gulden.)

Auf Rechnung	Einfuhr: Waren.	Kontanten.	Total.	Ausfuhr: Waren.	Kontanten.	Total.
der Regierung	4 112	—	4 142	20 358	—	20 358
von Privaten	119 336	16 152	135 488	163 070	669	163 739
Sa 1888	123 478	16 152	139 630	183 428	669	184 097
der Regierung	5 009	8 000	13 009	33 072	—	33 072
von Privaten	139 915	20 460	160 375	164 131	459	164 590
Sa 1889	144 924	28 460	173 384	197 203	459	197 662

Hauptausfuhrgegenstände 1889. (In Millionen Gulden.)

Kaffee	65,0	Dammaraharz	3,4	Gambir	2,4
Zucker	47,4	Guttapercha	3,2	Häute	2,3
Tabak	31,1	Indigo	2,7	Thee	2,1
Zinn	9,7	Reis	2,6		
Pfeffer	4,9	Rotang	2,4		

Von diesen Waren entfallen auf:

Ackerbau	Viehzucht	Wald	Bergbau
86,9	1,3	6,4	5,4 %

Schiffsverkehr der ostindischen Häfen 1889.

	Schiffsverkehr: Dampfer.	cbm	Segelschiffe.	cbm	Handelsflotte: Schiffe.	cbm
Eingang	3142	3 524186	2071	734627	5213	4 258813
Ausgang	2973	2 598635	2175	923959	5148	3 522594

Ostindische Handelsflotte 1889: 1713 Schiffe mit 224875 m³.

Eisenbahnen 1891.

	Im Betrieb:	Im Bau
Auf Java	1257 km	195 km
„ Sumatra	75 km	204 km
Total:	1332 km	399 km

Postverkehr in Ostindien 1889. Zahl der Büreaus 187. Einnahmen 1 787166, Ausgaben 1 767300 Frank (z. T. auch für Telegraphen).

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe und Postanweisungen 1000 St.	1000 Frank.
Innerer Dienst	5 088	1 079	3 710	135	11 833
Äußerer Dienst	1 121	81	4 805	27	2 593

Telegraphen, Ostindien 1890. Länge der Staatslinien 7750 km mit 10023 km Drahtlänge, der Privatlinien 985 km mit 1151 km Drahtlänge. Zahl der Büreaus 221. Zahl der Depeschen im innern Dienst 316321, im äußern Dienst 118192, der Dienstdepeschen 28860, zusammen 463373.

Ostindische Armee

[Die Ergänzung erfolgt ausschließlich durch Anwerbung.]

Effektivstand am 1. Januar 1890.

Truppenteile.	Offiz.	Mann.	Truppenteile.	Offiz.	Mann.
Stäbe u. s. w.	510	2380	Artillerie	98	2604
Infanterie	696	26415	Genie	12	580
Kavallerie	31	808	Summa	1347	32787

Von den Mannschaften waren 14159 Europäer, 67 Afrikaner, 18561 Eingeborne. — Außerdem gibt es 5 Komp. Kolonialreserven, Schutterijen und bewaffnete indische Korps (Prädjoerits, Legionen, Barissans etc.), zusammen ca 8867 Mann (einschl. 5015 Eingeborne).

Nikaragua.

[Republik, unabhängig von Spanien . . . . . und von Zentralamerika seit 1840. — Verfassung vom 19. August 1858. Der Senat besteht aus 18 auf 6 Jahre und die legislative Kammer aus 21 auf 4 Jahre vom Volk gewählten Mitgliedern. Der Präsident wird ebenfalls auf 4 Jahre gewählt. — Kriegs- und Handelsflagge horizontal gestreift: Blau, Weiß, Rot, Weiß, Blau. — S. Zentralamerika.]

Präsident: prov. Dr. N. **Sacasa.**

Ministerium.

Äußeres und öffentl. Unterricht: B. **Guerra.** — Verwaltung und Krieg: Lic. F. **Paniagua.** — Verkehr und öffentl. Arbeiten: Lic. F. **Medina.** — Inneres: Lic. **Delgadillo.**

Kongreß.

Senat. Präsident: F. **Guzmann,** General.

Kammer. Präsident: D. **Salinas.** Vizepräsident: Rosen **de Lopez.**

Andre Zentralbehörden.

Höchster Gerichtshof des Ostens. Präsident: Lic. B. **Meneses.**
Höchster Gerichtshof des Westens. Präsident: Lic. B. **Selva.**
Bischof von Nikaragua: **F. Ulloa de Larios.**
Verwaltung in 9 Departements durch Präfekten.

Armee.

Kommandierender General [Managua]: R. **Salavera,** General.
Divisionsgenerale. Granada: A. **Benard,** Gen. — Leon: Jerson **Saenz,** Oberst. — Corinto: P. **Salamanca,** Oberst.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. d. M.: s. Guatemala. [Managua: W. **Newell** u. 1 VK. — San Juan del Norte: W. A. **Brown** u. 1 VK. — Ag. in Bluefields, Corinto, Corn-Islands, San Juan del Sur.] — Chile. [Granada: . . . .] — Costarica. [Leon: . . . .] — Deutsches Reich. MR. u. GK.: s. Guatemala. [Managua: . . . . — San Juan del Norte: C. F. **Bergmann.**] — Ecuador. [Corinto: J. **Monterey.**] — Frankreich. GTr. u. GK.: s. Guatemala. [Ag. in Granada, Leon.] — Großbritannien. MR. u. GK.: s. Guatemala. [Granada: M. **Vaughan.** — Greytown: H. **Bingham.** — VK. in Bluefields; Ag. in Corinto.] — Italien. GTr. u. GK.: s. Guatemala. [Managua: P. **Guisto.** — Ag. in Chinandega, Corinto.] — Mexiko. A. G. u. d. M.: s. Guatemala. — Österreich-Ungarn. [Managua: H. **Low.**] — Peru. [Managua: G. **Coligny.**] — San Salvador. [Granada: R. **Lacayo,** GK.] — Schweden u. Norwegen. [GK. in Guatemala. — VK. in Corinto.] — Spanien: s. Guatemala. [VK. in Chinandega.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt 123950 qkm.

Bewohner (Ende 1888): 136249 männlich, 146596 weiblich, zus. 282845. Einschließlich der unzivilisierten Indianer beträgt die Gesamtbevölkerung 312845 oder 2,5 pro qkm. Hauptstadt: Managua, 16700 Einwohner. Bewegung der Bevölkerung 1. Nov. 1886 bis 31. Okt. 1888: Heiraten 2788, Geburten 19827, Todesfälle 10831.

Finanzen. Einnahmen 8339962 Doll., Ausgaben 8050184 Doll. Die innere Schuld betrug 1 592000, die seit 1887 bestehende äußere Schuld 1 200000 Pesos.

Handel 1888. (In Tausenden Dollars.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
Deutschland	766	253	Vereinigte Staaten .	395	284
Großbritannien . . .	252	665	Zentral-Amerika . .	268	106
Frankreich	351	246	Kolombia	20	3
Italien	42	9	Chili	8	—
Spanien	16	6	Andre Länder . . .	28	—
			Summa	2 146	1 52[illegible]

Schiffahrt 1885—86. Eingegangen 150 Schiffe von 170658 Tonnen.

Eisenbahnen 1888. Im Betrieb 153 km, projektiert 442 km.

Post. Zahl der Stationen 51.

Telegraphen 1888. Drahtlänge 1696 km. Zahl der Büreaus 53 der Privatdepeschen 110593, der offiziellen 47673, der Dienstdepeschen 15180.

Armee. Stehendes Heer: 1200 Mann. — Reserve: 10000 Mann. — Miliz oder Nationalgarde: 5000 Mann.

Oranje-Freistaat.

[Republik, unabhängig (von Großbritannien seit 23. Febr. 1854. — Verfassung vom 10. April 1854, revidiert 9. Febr. 1866. — Die Legislative besteht aus 56 (je 1 Vertreter aus jedem Distriktshauptort und aus jedem Kreis) direkt vom Volk auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern, von welchen alle 2 Jahre die Hälfte ausscheidet, jedoch wieder wählbar ist. Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre und ein liegender Besitz im Werte von 500 Pfd. Sterling erforderlich. Der Staatspräsident wird ebenfalls direkt vom Volk auf 5 Jahre gewählt. — Flagge: Weiß, Orange in 7 Streifen, von denen die drei obern am Flaggstock zum Teil durch die Farben der Niederlande Rot, Weiß, Blau verdeckt werden. — S. Jahrg. 1885, S. 860.]

Exekutive (Uitvoerende Raad).

StPräsident: F. W. **Reitz**, erwählt 1889. — Offizielle Mitglieder: der Reg.-Sekr.: **P. J. Blignaut**; der Landdrost von Bloemfontein: **S. P. de Beer.** — Ferner Mitgl.: **M. Steyn, C. van der Wath, G. A. Fichardt.**

Legislative (Volksraad) 1891—92.

Vorsitzender: J. G. **Fraser.** — Schriftführer: D. N. R. **van Hoytema.**

Zentralbehörden.

Höchster Gerichts- u. Appell.-Hof. Präs.: **M. de Villiers.** — Landrichter: R. **Gregorowski**, M. Th. **Steyn.** — OStAnwalt: A. J. **McGregor.** — Registrator: C. A. **Hanger.**

Departementschefs 2c. Unterrichtswesen: J. **Brebner**, Gen.-Superint.; Insp.: Dr. B. J. **Haarhoff.** — Gen.-Feldmesser: J. C. **Fleck.** — Rechnungskammer: J. **Visser**; Schatzmeister: P. F. R. **de Villiers**; Dir. der Zölle u. Steuern: J. H. **Metring.** — Registrator: H. F. D. **Payenfus.** — Präs. des Waisengerichts: W. H. v. B. **v. Rudel.** — Gen.-Insp. der öffentl. Arb.: C. **Thlange**; Gen.-Postm.: G. F. P. **Hurford**; Dir. der Telegr.: A. C. **Howard.** — Kmdt der Artillerie u. Gendarmerie: R. **Albrecht**, Kpt.

Konsuln in Bloemfontein.

Belgien: A. W. **Beck.** — Deutsches Reich: Dr. med. **Stollreither.** — Niederlande: . . . . — Portugal: R. **Palmer.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 130700 qkm.

Bevölkerung nach der Zählung vom 31. März 1890:

	männlich	weiblich	Summa
Weiße . . .	40571	37145	77716
Schwarze . .	67791	61996	129787
Summa:	108362	99141	207503

Verteilung der weißen Bevölkerung nach:

Geburtsland.		Konfession.	
Freistaat	51910	Niederländ.-Reformierte .	68940
Kapkolonie	21116	Wesleyaner	753
Südafrikanische Republik .	1002	Englische Hochkirche . . .	1358
Natal	869	Lutheraner	312
West-Griqualand . . .	56	Römisch-Katholische . . .	466
Europa	2549	Juden	113
Andre Erdteile	214	Andre Religionen . . .	1809
Summa:	77716	Unbekannt	3970
		Summa:	77716

Hauptstadt: Bloemfontein mit 2077 weißen und 1302 schwarzen, zusammen 3379 Einwohnern.

Finanzen. (In Pfund Sterling.)

	Abrechnung 1889—90.	Abrechnung 1890—91.	Budget 1891—92.
Einnahmen	272815	376912	469992
Ausgaben	205090	304006	406275

Hauptquellen der Einnahmen: Einfuhrzölle, Einschreibegebühren, Steuern auf Grundbesitz, Stempel, Lizenzen.

Schulden. Die öffentliche Schuld betrug 28. Febr. 1891 70000 Pfd. Sterl., welche eine 6% Anleihe bilden, die in 20 Jahren in jährlichen Raten von 5000 Pfd. Sterl. rückzahlbar ist. Das Staatsvermögen in Ländereien, Gebäuden ꝛc. beläuft sich auf 800000 Pfd. Sterl. Außerdem ist noch ein Baarüberschuß aus den letzten Jahren im Betrage von 205000 Pfd. Sterl. vorhanden.

Handel. Die Ausfuhr besteht hauptsächlich in Wolle; dazu treten Straußfedern, Rinderhäute, Schaffelle, Hörner und in den letzten Jahren auch Diamanten (in der Zeit vom 1. März 1890 bis zum 28. Febr. 1891 für 201998 Pfd. Sterl.) und etwas Gold.

Seit 1. Juli 1889 ist der Oranje-Freistaat in einen Zollverein mit der Kapkolonie getreten, und betrugen die Zolleinnahmen vom 1. März 1890 bis 28. Febr. 1891 130124 Pfd. Sterl.

Eisenbahnen. In Betrieb die Linie Colesberg—Norval's pont—Bloemfontein (200 km), in Bau die Linien Ladysmith—Harrismith (37 km) und Bloemfontein—Viljoemsdrift (ca 700 km); projektiert 800 km.

Post 1891. 37 Postämter und 29 Postagenturen.

Staatstelegraphen 1891. 32 Telegraphenämter. In Betrieb stehen ca 2500 km, projektiert ca 220 km.

Armee.

[Ergänzt aus Freiwilligen, welche 3 Jahre aktiv und im Kriegsfall bei der Reserve dienen müssen. Alsdann können auch sämtliche Bürger im Alter von 18 bis 60 Jahren aufgeboten werden, welche mit Pferd, Gewehr, sowie mit Munition und Proviant für 8 Tage stets kriegsbereit sein müssen.]

Aktiv sind: 2 Batt. von 2 Off., 50 Mann u. 18 Gesch. (einschl. 6 Kruppsche Feldgesch. von 75 mm Kal.) und 70 Gendarmen; die Art.-Ref. zählt 350 Mann, das Kriegsaufgebot ca 17500 Mann.

Orden des heiligen Johannes von Jerusalem.

[Souveräner Orden der Malteserritter. — Kapitel seit 1834 in Rom.]

Großmeister.

Fra J. B. Ceschi a Santa Croce, zum Statthalter erwählt 14. Febr. 1872, Großmeister 28. März 1879.

Ordensrat.

Vertreter der Großpriorate. Rom: Fra A. **Capranica,** Bailli. — Böhmen: Fra Galeazzo **Thun-Hohenstein,** Komtur. — Lombardei-Venedig: Fra F. Serego **Alighieri,** Profeß-R. — Beide Sizilien: Fra F. **Gagliardi,** Komtur.
Protektor beim Heil. Stuhl: Kardinal **Monaco La Valletta,** Bailli.

Andre Würdenträger.

Großpriore u. Receveurs. Italienischer Zunge. Rom: Kardinal Mar. **Paracciani,** Bailli; Fra A. **Capranica,** Bailli. — Lombardei-Venedig. Großprior [Venedig]: Fra Guido **Sommi-Picenardi,** Bailli; Receveur [Mailand]: Fra F. **Ghisalberti,** Komtur. — Beide Sizilien [Neapel]: Fra L. **Capece Minutolo,** Bailli; Fra F. M. **Gagliardi,** Bailli. — Deutscher Zunge. Böhmen. Großprior [Prag]: Fra Guido **Thun-Hohenstein,** Bailli; Receveur [Wien]: Fra A. **Attems-Heiligenkreuz,** Bailli.

Vorsitzender der Ritter-Associationen. Rheinisch-westfälische: F. Gf **Landsberg-Velen und Gemen,** Ehrenbailli. — Schlesische: F. Gf **Praschma,** Ehrenbailli. — Großbritannische: B. Gf **Ashburnham,** Ehrenbailli. — Spanische (von Kastilien u. Arragonien): C. C. Herzog **von Sotomayor,** Ehrenbailli. — Französische Delegation: Baron **de Montagnac,** EKr.

Österreichisch-Ungarische Monarchie.

[Besteht nach dem Staatsgrundgesetz vom 21. Dez. 1867 aus dem **Kaisertum Österreich** und dem **Königreich Ungarn,** beides untrennbare konstitutionelle Monarchien, erblich im Mannesstamme (primog.) der habsburg-lothring.-schen Dynastie und nach Aussterben desselben auf die weibliche Nachkommenschaft übergehend. — Das Gesetzgebungsrecht hinsichtlich der beiden Staatsgebieten gemeinsamen Angelegenheiten (Vertretung nach außen, Kriegsmacht, Verwaltung von

Bosnien und der Herzegowina) haben die Delegationen, Ausschüsse von je 60 Mitgliedern (20 der 1. Kammer und 40 der 2. Kammer) des Reichsrats der cisleithanischen Länder zu Wien und des Reichstags der ungarischen Länder zu Budapest, welche alljährlich abwechselnd nach Wien und nach Budapest berufen werden. — Kriegsflagge horizontalgestreift: Rot, Weiß, Rot mit gelbumrahmten, goldgekrönten Wappenschild, in welchem dieselben Farben wiederercheinen im ersten Drittteil (vom Flaggstab) des mittlern Streifens. Die Handelsflagge führt daneben noch einen zweiten gelbumrahmten und gekrönten Schild, welcher das ungarische Wappen enthält, auch ist bei derselben die äußere Hälfte des unteren Streifens grün.]

Kaiserl. u. Kgl. Hof ꝛc.

Oberste Hofämter. Erster Obersthofmeister: C. Pr. zu **Hohenlohe-Schillingsfürst**, GRat, Km., Gen. der Kav. und Oberst sämtlicher Leibgarden. — Oberstkämmerer: F. Gf zu **Trauttmansdorff-Weinsberg**, GRat u. Km. — Obersthofmarschall: A. Gf **Szécsen v. Temerin**, GRat. — Oberststallmeister: R. Pr. zu **Liechtenstein**, Gen.-Major u. Km.

Garden. Oberst sämtlicher Leibgarden: C. Pr. zu **Hohenlohe-Schillingsfürst**, s. o. — Kpt. der Ersten Arcieren-Leibgarde: Josef Prinz zu **Windisch-Grätz**, Gen. der Kav. — Kpt. der ungar. Leibgarde: A. Gf **Pálffy ab Erdöd**, Gen. der Kav. — Kpt. der Trabanten-Leibgarde und der Leib-GInf.-Komp.: E. Gf **Reipperg**, Gen. der Kav., GRat u. Km. — Kpt. der Leib-GReiter-Esk.: R. Pr. zu **Liechtenstein**, s. o.

Hofdienste. Oberstküchenmeister: H. Gf **Wolkenstein-Trostburg**, GRat, Km. u. Oberst a. D. — Oberstsilberkämmerer: A. Pr. zu **Windisch-Grätz**, GRat, Km. u. FML. — Oberstjägermeister: H. Gf **v. Abensperg-Traun**, GRat u. Km. — OZeremonienmeister: C. Gf **Hunyady de Kéthely**, GRat, Km. u. FML.

Hofstäbe. Hof- und Burgpfarrer: L. **Mayer**, Hausprälat Sr. H. des Papstes ꝛc. — Leibärzte: H. **Widerhofer**, A. **Biella v. Karltreu**, F. **Auhenthaler**, J. v. **Lányi**. — Hofbibliothek. Direktor: K. Fr **v. Hartel**. — Naturhistor. Hofmuseum. Intendant: F. Fr **v. Hauer**. — Hofkapellmeister: J. **Hellmesberger**. — Hoftheater. Gen.-Intendant, beauftr.: J. Frhr **v. Bezecny**, GRat. — Kab.-Kanzlei. Direktor: A. Frhr **v. Braun**, GRat u. StRat. — Allerh. Privat- u. Familienfonds. Gen.-Direktor: F. Frhr **v. Mayer**.

Obersthofmeister der Kaiserin und Königin: F. Frhr **Nopcsa v. Felső-Szilvás**, GRat u. Km. — Obersthofmeisterin: M. Gfn **v. Goëß**, geb. Gfn **Welsersheimb**. — Hofdamen: M. Gfn **Festetics v. Tolna**, Gfn **Mitis v. Babola**.

Obersthofmeister der Kronprinzessin-Witwe Stefanie: F. Gf **Bellegarde**, WGRat u. Km. — Obersthofmeisterin: H. Gfn **Sylva-Tarouca**, geb. Gfn **Kálnoky**. — Hofdamen: Th. Gfn **Pálffy von Erdöd**, S. Gfn **Thotet** u. M. Gfn **Széchényi**. — Kammervorsteherin der EHzgin Elisabeth, beauftr.: E. Gfn **Coudenhove**.

Obersthofmeister des EH. Carl Ludwig: L. Gf **Pejacsevich v. Veröcze-Numa**, GRat, Km. u. Maj. a. D. — Zugeteilt: F. Gf **Schaafgotsche**, K. K. Km. u. Obt. — Obersthofmeisterin der Frau EHzgin Maria Josefa: E. Gfn **Schönfeld**, geb. Gfn **Festetics v. Tolna**.

Kammervorst. des EH. Franz Ferdinand von Österreich-Este: L. Gf **Wurmbrand-Stuppach**, Fm. u. Oberst. — Zugeteilt: J. **Pronay v. Tot-Prona**, OLt.

Kammervorsteher des EH. Otto Franz Joseph: J. Frhr **v. Türtheim-Geißlern**, Fm. u. Major. — Hofdame der Frau EHzgin: C. Markgräfin **Pallavicini**.

Kammervorsteher des EH. Ferdinand Carl Ludwig: E. Frhr **v. Bodman-Möckingen**, Major.

Hofd. der EHzgin Margarethe Sophie: M. Gfn **zu Stolberg-Stolberg**.

Obersthofmeister des EH. Ludwig Victor: F. Frhr **v. Wimpffen**, GRat, Fm. u. FML. — Zugeteilt: G. Gf **Wurmbrand-Stuppach**, Fm. u. OLt.

Obersthofmeister des Großh. Ferdinand IV. von Toscana: C. Fürst **Rospigliosi**, Herzog **von Zagarolo**, GRat. — Hofmarschall: J. Frhr **v. Silvatici**, Fm. u. Gen.-Major. — Zugeteilt: M. Frhr **v. Litzau**, Fm. u. Rittm. — Oberstfhofm. der Frau Großherzogin Alice: G. Gf **Podstatzky-Lichtenstein**, GRat u. Fm. — Obersthofmeisterin: Cl. Gfn **O'Donell-Tyrconell**, geb. Gfn **Hardegg**. — Erzieher der unmünd. Söhne: A. Frhr **Teuffenbach zu Tiefenbach und Mathwegg**. — Hofdame der EHzgin Luise Antoinette Marie: M. Th. Gfn **Waldburg-Zeil-Trauchburg**. — Hofd. der EHzginnen Anna Maria Theresia und Margaretha Maria: M. Gfn **Sztáray v. Sztára und Nagy-Mihály**.

Kammervorsteher des EH. Leopold Ferdinand: F. Frhr **v. Minutillo**, Linienschiffs-Kpt.

Obersthofmeister des EH. Carl Salvator: A. Gf **Attems-Göss**ing, GRat, Fm. u. FML. — Obersthofmeisterin der EHzgin Maria Immaculata: C. vw. Gfn **Attems-Göss**ing, geb. Gfn **Attems-Göss**ing.

Kammervorsteher des EH. Leopold Salvator: C. Frhr **v. Lazarini**, Fm. u. Major. — Zugeteilt: N. **Krahl**, Rittm. — Hofdame der Frau EHzgin Blanca: A. Gfn **Puppi**.

Kammervorsteher des EH. Franz Salvator: H. Frhr **v. Leberer**, OLt.

Kammervorsteher des EH. Ludwig Salvator: C. Cavaliere **Sforza**.

Kammervorsteher der vw. Frau Großherzogin Maria Antonia von Toscana: P. Gf **Consolati**, Fm. — Hofdame: A. Freiin **v. Lazarini**.

Obersthofmeister des EH. Albrecht: E. Frhr **Piret de Bihain**, GRat, Fm. u. Gen. der Kav. — Flügeladj.: L. Gf **Breda**, C. Gf **Chotek**, Majore.

Obersthofmeister der EHzgin Elisabeth: T. Frhr **v. Schloißnigg**, GRat, Fm. u. Gen. der Kav.

Obersthofmeister des EH. Friedrich: H. Gf **zu Herberstein**, FZML., GRat u. Fm. — Hofdamen der Frau EHzgin Isabella: E. Gfn **Széchen v. Temerin**, S. Gfn **Chotek**.

Kammervorsteher des EH. Carl Stefan: C. Gf **Chorinsky**, Fm. u. Freg.-Kpt. — Hofdame der Frau EHzgin Maria Theresia: N. Gfn **Huyn**.

Kammervorsteher des EH. Eugen: E. Frhr **v. Schrenk auf Notzing**, Fm. u. Major.

Kammervorsteher des EH. Wilhelm: J. **Koblitz** Rr **v. Wildenburg**, GRat u. FZM. — Zugeteilt: V. Gf **Thun u. Hohenstein**, OLt. u. Fm.

Obersthofmeister des EH. Joseph: . . . . — Hofdame der Frau EHzgin

Clotilde: F. Gfn Sztáray **v. Sztára und Nagy-Mihály.** — Zuget. zur mil. Erziehung des EH. Joseph Augustin: **G. Zerbs**, Hptm.; Zivil-Erzieher: J. Holdházy, Abt von Degh. — Hofdame der Töchter: P. Freiin **v. Boxberg.**

Zugeteilt dem EH. Leopold: K. Frhr **de Vaux**, Km. u. Gen.-Major.

Zugeteilt dem EH. Ernst: A. **Liebe** Edler **v. Kreutzner**, Obstlt.

Dienstkämmerer des EH. Sigismund: L. Frhr **de Vaux**, Oberst.

Obersthofmeister des EH. Rainer: L. Frhr **de Vaux**, GRat, Km. u. FMLt. — Hofdamen der Frau EHzgin Maria: A. Freiin **v. Trauttenberg**, J. Gfn Hunyady v. **Kéthely.**

Zugeteilt dem EH. Heinrich: K. Frhr **v. Kopal**, Oberst.

Obersthofmeister der EHzgin Adelgunde: A. Marchese **Tacoli**, GRat und Obstlt. — Hofdame: G. Gfn **Deym.**

K. u. K. gemeinsame (Reichs-) Ministerien ꝛc.

Kais. Haus und Äußeres [Ballhausspl. 2]. Chef: G. Gf **Kálnoky de Körös-Patak**, GRat, Gen. d. Kav. u. Vors. des gemeins. Ministerrats. — Sektionschefs: M. Frhr **v. Pasetti-Friedenburg**, R. Gf **Welser v. Welsersheimb**, J. Frhr Falke v. Lilienstein; in bes. Verwendung: C. Gf **Kuefstein**, a. G. u. b. M., GRat; J. Frhr **Zwiedinek v. Südenhorst**, a. G. u. b. M.; H. Frhr Glanz v. Eicha. — Hof- u. Min.-Räte: C. Frhr **v. Wolfarth**, G. Vavrik v. Heves, L. **v. Dóczi**, F. Rr **Riedl v. Riedenau**, R. Rr **v. Sulzbeck**, E. Rr **v. Khu**, A. Gf **Cziraky v. Czirak u. Denesfalva**, W. Frhr Genotte **v. Merkenfeld.** — Sektionsräte: A. **v. Plason**, A. Edler **v. Fuchs**, C. Rr **Schultes v. Felzdorf u. Tzimitz**, W. Edler Mittag **v. Lenkheim**, E. **Jettel**, St. Edler **v. Pilat**, V. Edler Hofstättner **v. Hochsteden-Hohenhof**, O. **Berger v. Waldenegg**, A. Gf Amadei, M. Frhr **v. Biegeleben**, R. Fhr. **Tallian v. Bizek**; in bes. Verwend.: A. **Rehn**, GK.; E. Rr **v. Kuczyński**, A. Eperjesi v. Szaßvaros u. **Toti.** — Dep. für Chiffrewesen u. translatorische Arbeiten. Vorst.: C. Rr **v. Hacker**, Hof- u. Min.-Rat; Stellv.: F. Rr **v. Matscheko**, Hof- u. Min.-Rat. — Hilfsämter-Direktor: A. Rr **v. Klyncharich**, Reg.-Rat.

Haus-, Hof- u. Staatsarchiv [Hofburg 1]. Direktor: **A. Rr von Arneth**, GRat, Hof- und Min.-Rat.

Orientalische Akademie [Favoritengasse 15]. Direktor: M. Frhr **Pidoll zu Quintenbach**, Reg.-Rat.

Reichsfinanzministerium [Johannesgasse 5]. Chef: B. **Kállay de Nagy-Kálló**, GRat. — Sektionschef: M. **Jansekowitsch**, GRat. — Ministerialrat: A. **v. Kenner.** — Sektionsräte: F. **Schmidmayer**, F. Gf **Pongracz v. Szent-Miklós u. Ovár.** — Hilfsämter-Direktor: H. Rr **Ankert v. Wernstädten**, Reg.-Rat.

K. u. K. Reichs-Zentral-Kasse [Singerstr. 17]. Direktor: F. **Fausek.**

Reichskriegsministerium [Am Hof 17]. Chef: F. Frhr **v. Bauer**, FZM. u. GRat; Adjutanten: A. **Pater**, Hptm.; O. Gf **Huyn**, OLt. — Sektionschefs: R. Rr **v. Merkl**, FMLt. u. GRat; A. Rr **v. Hold**, FMLt.; J. Edler **v. Herrmann**, Gen.-Major; R. Rr **v. Röckenzaun**, Gen.-Int. — Präsidialbüreau. Vorst.: H. Rr **v. Pitreich**, Gen.-Major.

Oberster Mil.-Gerichtshof. Präs.: J. Frhr **v. Döpfner**, FZM.; **Kanzlei**-Dir. u. **Gen.**-Auditor: **W. Pflanzer.** — Mil.-OGericht. Präs.: **C. Fischer v. Wellenborn**, FMLt.

Apostolischer Feldvikar [Deutschmeister-Pl. 3]: Dr. Koloman **Belopotoczky**, Bischof von Tricala.

Techn. u. administratives Mil.-Komitee. Präs.: J. **Vogel**, FMLt. — Sektionschefs. Artillerie: A. **Brandstätter** Edler **v. Brandmann**, Oberst; Genie: A. **Hofmann**, Gen.-Major; Intendanz: J. **Ullmann**, Oberst; Technolog. Sekt.: Ph. **Heß**, Obstlt.

Mil.-Sanitäts-Komitee. Präs.: **Dr. J. Podrazky**, Gen.-Stabs-Arzt, s. K. u. K. Heer.

Fach-Rechnungsabt. Vorst.: E. **Lang**, Min.-Rat.

Kriegsschule in Wien [Dreihufeisengasse 4]. Kmdr: K. Mathes Rr **v. Bilabruck**, Oberst. — Art.- u. Ing.-Schule. Insp.: G. **Uher**, Oberst. — Armee-Schießschule. Insp.: A. **Krawehl**, Obstlt. — Reitlehrer-Institut. Kmdr: C. Frhr **Diauhowesky v. Langendorf**, Oberst. — Fecht- u. Turnlehrerkurs. Kmdr: O. **Schadek**, Maj. — Tierarznei-Inst. Kmdr: M. **Schrennberg**, Oberst.

Mil.-geographisches Inst. [Rathausstr.]. Direktor: E. Rr **v. Arbter**, Gen.-Major.

Marinesektion des Reichskriegsministeriums. Chef: M. **Daublebsky** Frhr **v.** Sterneck **zu Ehrenstein**, Adm. u. GRat; Stellv.: A. **Eberan v. Eberhorst**, Vize-Adm. — Präs.-Kanzlei. Vorst.: J. Rr **v. Lehnert**, Linienschiffskpt.

Marine-Kontrollamt. Vorst.: H. Czedik **v. Brünbelsberg**, Kontre-Adm.

Marine-techn. Komitee. Präs.: H. Frhr **v. Spaun**, Kontre-Adm. — Kontrollkommission. Präs.: J. v. Primavesi, Kontre-Adm.

Marineakademie in Fiume. Kmdr: G. Rr **Seemann v. Treuenwort**, Linienschiffskpt. — Weiteres s. unter K. u. K. Marine.

Gemeinsamer oberster Rechnungshof [Annagasse 5]. Präs.: W. **Tóth v. Zétely**, GRat. — Sektionschef: J. **Ezeni-Györgyi v. Nagy-Rápolt.**

Österreichisch-ungarische Bank [Herrengasse 14 u. 17]. Gouverneur: A. **Moser**, GRat. — Vizegouverneur: C. Rr **v. Zimmermann-Göllheim** in Wien; Dr. J. **Kautz** in Budapest.

Delegationen.

Del. des österr. Reichsrats 1891. Präs.: A. Fürst **zu Schönburg-Hartenstein.** — Vizepräs.: E. **Hauswirth**, Abt.

Del. des ungar. gemeinsamen Reichstags 1891. Präs.: F. Gf **Zichy.** — Vizepräs.: L. Gf **Tisza.**

Kaiserl. und Königl. Heer.

Oberbefehlshaber: Se. Maj. der **Kaiser und König.**

Gen.- u. Flügeladj. Se. Maj.: E. Gf **Paar**, Gen. d. Kav. u. GRat; A. **Bolfras v. Ahnenburg**, FMLt u. GRat, Vorst. der Mil.-Kanzlei Se. Maj.; E. **Klepsch**, Oberst u. Mil.-Bevollm. in St. Petersburg; C. Frhr **v. Steininger**, Oberst u. Mil.-Bevollm. in Berlin; M. **Sachs**, Freg.-Kpt.; B. Gf **Schaffgotsch**, F. Frhr **v. Buttlar**, A. **Longay de Nagy Longa**, Majore; A. Frhr **Giesl v. Gieslingen**, Major u. Ordonnanzoffizier.

Gen.-Inspektor des Heeres: EH. **Albrecht**, FM. — Zuget.: F. **Schönaich**, Gen.-Major.

General-Stab. Gen.-Stab. Chef: F. Frhr **v. Beck**, FZM. u. GRat. — Stellv.: E. **Merta**, FML. — Büreauchefs. Direktion: M. **Büttner**, Oberst; operative u. bef. Gen.-Stabs-Arbeiten: A. **Horsetzky** Edler **v. Hornthal**, Gen.-Major; Landesbeschreibung: Chr. Rr **v. Steeb**, Oberst; Evidenzbüreau: E. Rr **Mayer v. Marnegg**, Oberst; Eisenbahnen: E. Rr **v. Guttenberg**, Oberst; Telegraphen: E. **Ibitzuky**, Obstlt. — Kriegsarchiv. Direktor: L. **v. Weyer**, Oberst.

Gen.-Inspektoren ꝛc. Inf.: G. Frhr **v. König**, FZM. u. GRat. — Kav.: O. Frhr **v. Semmingen-Guttenberg**, FML. — Art.: EH. **Wilhelm**, FZM. — Genie: O. Frhr **v. Salis-Soglio**, FZM. u. GRat. — Train: J. **v. Latscher**, Gen.-Major. — Mil.-Insp. der Pferdezuchtanst. und Remontierungs-Insp.: A. **Némethy v. Németfalva**, FML. — Chef des militärärztl. Offizierkorps: Dr. J. **Podrazky**, Gen.-Stabs-Arzt; Sanitätstruppen. Kmdr.: F. **Oehme**, Oberst.

Korps- u. Truppen-Divisionskommandos. I. Korps in Westgalizien, Schlesien und Nord-Mähren [Krakau]: E. Edler **v. Kriegshammer**, Gen. d. Kav. u. GRat; Gen.-Stabschef: A. **d'Elvert**, Oberst. — 5. Inf.-Div. [Olmütz]: J. Rr **v. Samonigg**, FML. — 12. Inf.-Div. [Krakau]: L. **Sembratowicz**, FML. — Kav.-Div. [Krakau]: G. Frhr **v. Wersebe**, FML.

II. Korps in Niederösterreich u. Süd-Mähren [Wien]: A. Frhr **v. Schönfeld**, FZM. u. GRat; zugeteilt: G. **Kobars v. Mad**, FML.; Gen.-Stabschef: A. **Resch**, Oberst. — 4. Inf.-Div. [Brünn]: E. **Succovaty**, FML. — 13. Inf.-Div. [Wien]: M. **Schmidt**, FML. — 25. Inf.-Div. [Wien]: F. **Jäger**, FML. — Kav.-Div. [Wien]: W. **Gradl**, FML.

III. Korps in Steiermark, Kärnten, Krain und Küstenland [Graz]: H. Fhr **v. Reinländer**, FZM.; zugeteilt: K. Frhr **v. Rhy**, FML.; Gen.-Stabschef: F. Gf **v. Orsini und Rosenberg**, Oberst. — 6. Inf.-Div. [Graz]: C. **Schrott**, FML. — 28. Inf.-Div. [Laibach]: J. Rr **Schilhavsky v. Bahnbrück**, FML.

IV. Korps im mittlern und südlichen Ungarn [Budapest]: R. Prinz **v. Lobkowitz**, FML. u. GRat; Gen.-Stabschef: F. **Steinitzer**, Oberst. — 31. Inf.-Div. [Budapest]: K. Frhr **Pfeiffer v. Ehrenstein-Rohmann**, FML. — 32. Inf.-Div. [Budapest]: F. **Gronenbold**, FML.

V. Korps im westlichen Ungarn [Preßburg]: EH. **Friedrich**, FML.; Gen.-Stabschef: J. **Latscher**, Oberst. — 14. Inf.-Div. [Preßburg]: C. Frhr **v. Salis-Samaden**, Gen.-Maj. — 33. Inf.-Div. [Komorn]: H. Gf **v. d. Schulenburg**, Gen.-Major.

VI. Korps im nordöstlichen Ungarn [Kaschau]: A. Gf **Uerkküll-Gyllenband**, FZM. u. GRat; Gen.-Stabschef: G. **Canis**, Oberst. — 15. Inf.-Div. [Miskolcz]: C. Frhr **v. Albori**, FML. — 27. Inf.-Div. [Kaschau]: J. **Potay**, FML.

VII. Korps im südöstlichen Ungarn [Temesvár]: J. Frhr **v. Waldstätten**, FZM. u. GRat; Gen.-Stabschef: W. Edler **v. Dessovic**, Oberst. — 17. Inf.-Div. [Großwardein]: J. Rr **Nemetić v. Bi-**

hacgrad, FML. — 34. Inf.-Div. [Temesvár]: M. Fr **v. Thyr** Gen.-Major.

VIII. Korps im südlichen Böhmen [Prag]: Ph. Gf **Grünne**, FZM. u. GRat; zugeteilt: E. **Woinovics v. Jardol**, FML.; Gen.-Stabschef: H. Fr **v. Czibulka**, Oberst. — 9. Inf.-Div. [Prag]: F. **Probszt** Edler **v. Ohstorff**, Gen.-Maj. — 19. Inf.-Div. [Pilsen]: J. Fr **Pachner v. Eggenstorf u. Stolac**, Gen.-Major.

IX. Korps im nördlichen Böhmen [Josefstadt]: Leopold Pr. **v. Croy**, Gen. d. Kav. u. GRat; Gen.-Stabschef: M. **Steinsberg**, Oberst. — 10. Inf.-Div. [Josefstadt]: J. **Watteck**, FML. — 29. Inf.-Div. [Theresienstadt]: D. Fr **v. Bonn**, Gen.-Major.

X. Korps in Mittelgalizien [Przemyśl]: A. Fr **v. Golgotzy**, FZM.; Gen.-Stabschef: A. Fr **Pino v. Friedenthal**, Oberst. — 2. Inf.-Div. [Jaroslau]: H. Milde v. Helfenstein, FML. — 24. Inf.-Div. [Przemyśl]: A. Frhr **v. Hügel**, FML. — Kav.-Div. [Jaroslau]: O. Frhr **v. Gagern**, FML.

XI. Korps in Ostgalizien und der Bukowina [Lemberg]: L. Pr. **zu Windisch-Graetz**, Gen. der Kav. u. GRat; Stellv.: K. **Fischer**, FML.; zugeteilt: J. **Butterweck**, FML.; Gen.-Stabschef: L. **Fischer-Colbrie**, Oberst. — 11. Inf.-Div. [Lemberg]: L. **Fabini**, Gen.-Major. — 30. Inf.-Div. [Lemberg]: H. Fr **Bordolo v. Borco**, FML. — Kav.-Div. [Lemberg]: H. Frhr **v. Löhneysen**, FML.

XII. Korps in Siebenbürgen [Hermannstadt]: A. Frhr **Szvetnedy v. Nagy-Ohay**, Gen. der Kav. u. GRat; Gen.-Stabschef: C. **Fr v. Gunesch**, Oberst. — 16. Inf.-Div. [Hermannstadt]: F. Frhr **v. Puch**, FML. — 35. Inf.-Div. [Klausenburg]: R. Pr. **v. Lobkowitz**, FML.

XIII. Korps in Kroatien u. Slawonien [Agram]: A. Frhr v. Hechtelsheim, FML. u. GRat; Gen.-Stabschef: C. **Leveling**, Oberst. — 7. Inf.-Div. [Essek]: . . . . . — 36. Inf.-Div. [Agram]: G. Fr **v. Pitreich**, FML.

XIV. Korps in Tirol und Vorarlberg, Oberösterreich und **Salzburg** [Innsbruck]: J. **Reicher**, FML. u. GRat; Gen.-Stabschef: G. **Laube**, Oberst. — 3. Inf.-Div. [Linz]: **Fiedler**, Gen.-Major. — 8. Inf.-Div. [Innsbruck]: E. Frhr **v. Handel-Mazzetti**, FML.

XV. Korps in Bosnien und der Herzegowina [Sarajewo]: J. Frhr **v. Appel**, Gen. der Kav. u. GRat; zugeteilt: F. **Hahn**, FML.; Gen.-Stabschef: L. **Pavek**, Oberst. — 1. Inf.-Div. [Sarajewo]: L. **Gustas**, FML. — 18. Inf.-Div. [Mostar]: L. Fr **Schwiher v. Bayersheim**, FML.

Militärkommando in Zara (für Dalmatien, eine Inf.-Brig.). Kmdt.: E. **David** Edler **v. Rhonfeld**, FML. u. Statthalter; zugeteilt: A. **Slamezta**, Oberst; Gen.-Stabschef: M. **Baresamio v. Baresi**, Oberst.

Festungskommandanturen. Alt-Gradisca: . . . . — Arad: F. **Cronenbold**, Gen.-Maj. — Brod: M. **Stojssavljević**, Obstlt. — Carlsburg: J. Edler **v. Zorics**, Gen.-Major. — Cattaro und Castelnuovo: A. **Ruef**, Oberst. — Essek: L. **v. Kinnart**, FML. — Franzensfeste: . . . . — Komorn: H. **Pelican**, FML. — Krakau: G. Frhr **v. Waldstätten**, FML. — Peterwardein: W. **Holetek**, Gen.-Major. — Pola: J. **Hinke**, Kontre-Adm. — Przemyśl: J. **v. Roos**-

kowski, FMLt. — Temesvár: J. Frhr **v. Waldstätten**, FMLt. — Trient: F. **v. Herrenschwand**, Gen.-Major.

K. u. K. Kriegsmarine.

Kmdt: M. **Daublebsky** Frhr **v. Sterneck zu Ehrenstein**, Adm. u. GRat.
Hafen-Adm. in Pola: J. **Hinke**, Kontre-Adm.
Seebezirks-Kmdt in Triest: H. **v. Buchta**, Kontre-Adm.
Schulescadr.-Kmdt: A. **v. Rohrscheidt**, Kontre-Adm.

Österreichisches Staatsgebiet.

[Verfassung vom 26. Febr. 1861, modifiziert 2. April 1873. Das Herrenhaus besteht aus 21 großj. Prinzen des Kais. Hauses, 68 zu erbl. Mitgliedern ernannten Häuptern der durch ausgedehnten Grundbesitz hervorragenden Adelsgeschlechter, 10 Erzbischöfen und 9 Bischöfen mit fürstl. Rang und aus 121 auf Lebenszeit ernannten Mitgliedern. Das Abgeordnetenhaus besteht aus 353 Mitgliedern, welche in allen Ländern in 4 Wählerklassen (Großgrundbesitzer oder in Dalmatien Höchstbesteuerte, Städte, Handels- und Gewerbekammern, Landgemeinden) und zwar in den drei ersten mittels direkter Wahlen, in der vierten durch Wahlmänner auf 6 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung sind 24, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern versammeln sich alljährlich. — Reichsfarben: Schwarz, Gelb.]

Reichsrat 1890. [Franzensring.]

Herrenhaus. Präs.: F. Gf **Trauttmansdorf-Weinsberg**, GRat u. Oberstkm. — Vizepräsidenten: A. Fürst **v. Schönburg-Hartenstein**, GRat u. Km.; . . . . . — Erster Schriftführer; A. Rr **Jauner v. Schroffenegg**, Kanzleidirektor.
Haus der Abgeordneten. Präs: Dr. F. **Smolka**. — Vizepräsidenten: J. Frhr **v. Chlumecky**; Dr. **Kathrein**. — Büreauchef: H. **Blumenstock**, Kanzleidirektor; Bibliothekar: S. **Lipiner**.
Staatsschulden-Zentralkommission. Präs.: E. **Hauswirth**, Abt des Schottenstifts.
Reichsgericht [Schillerpl. 4]. Präs.: Dr. J. **Unger**, GRat. — Stellv.: Dr. C. **Habietinek**, GRat.
Verwaltungsgerichtshof [Herrengasse 23]. Präs.: R. Gf **Belcredi**, GRat. — Senatspräs.: C. Frhr **v. Lemayer**, GRat.

Ministerrat [Herrengasse 7].

[Den Ministern gebührt, auch wenn sie nicht GRäte sind, für die Funktionsdauer der Titel „Exzellenz".]

Ministerpräsident: E. Gf **v. Taaffe**, zugl. Min. des Innern, GRat u. Km. — Präsidialkanzlei. Vorst.: A. Rr **v. Klaps**, Min.-Rat.
Minister. Ackerbau: J. Gf **Falkenhayn**, GRat. — Ohne Portefeuille: Dr. A. Frhr **v. Prazak**, GRat. — Landesverteidigung: Z. Gf **Welsersheimb**, FZM. u. GRat. — Finanzen: Dr. E. **Steinbach**, GRat. — Kultus und Unterricht: Dr. P. Frhr **Gautsch v. Frankenthurn**, GRat. — Handel: O. Marquis **de Bacquehem**, GRat u. Km. — Justiz: F. Gf **Schönborn**, GRat. — Ohne Portefeuille: Ph. Rr **v. Zaleski**, GRat.
Preßdepartement. Leiter: R. Rr **v. Freiberg**, Min.-Rat.

Die Ministerien und andre Zentralbehörden.

Inneres [Wipplingerstr. 11]. Sektionschefs: R. Frhr **v. Breisky**, GRat; F. Frhr **Erb v. Rudtorffer**, GRat. — Rechnungsdepartement. Vorst.: L. **Thomas**. — Hilfsämter-ODirektor: F. **Weiß**, Reg.-Rat.

Departement für Hoch-, Straßen- und Wasserbau [Hoher Markt 5]: **K. Köchlin**, Min.-Rat.

Versicherungstechn. Dep. [Wipplingerstr. 8]. Vorst.: J. **Kaan**, Min.-Rat.

Redaktion des Reichs-Gesetzblattes [Salvatorgasse 12]. Leiter: J. **Muck**, Sektionsrat.

Oberster Sanitätsrat [Judenpl. 11]. Vors.: Dr. Ed. Rr **v. Hofmann**, Hofrat.

Stadterweiterungskommission [Judenpl. 11]. Präs., beauftr.: F. Frhr **v. Matzinger**, Sektionschef.

Donauregulierungskommission [Herrengasse 11]. Vors.: E. Gf **Taaffe**, Min.-Präsident. — Büreau. Vorst.: F. **Ponsick**, Hofrat.

Kultus u. Unterricht [Minoritenpl. 7]. Sektionschefs: Dr. A. Gf **v. Enzenberg**, GRat; Dr. E. **Rittner**; B. Rr **v. David**. — Rechnungsdep.: F. **Schallhofer**, Sektionsrat. — Hilfsämter-Direktor: C. **Hackenellner**, Kais. Rat.

Evang. OKirchenrat [Schillerpl. 4]. Präs.: Dr. R. **Frank**, Sekt.-Chef.

Kais. Akademie der Wissenschaften [Universitätspl. 2]. Kurator: Ch. **Rainer**. Stellv.: A. Rr **v. Schmerling**, GRat. — Präs.: A. Rr **v. Arneth**, GRat. Vizepräs.: Dr. J. **Stefan**, Hofrat.

Museum für Kunst und Industrie [Stubenring 1]. Protektor: Ch. **Rainer**. — Direktor: J. Rr **v. Falke**, Hofrat.

Statistische Zentralkommission [Schwarzenbergstr. 5]. Präs.: Dr. C. Th. **v. Inama-Sternegg**, Sektionschef.

Geolog. Reichsanstalt [Rasumoffskygasse 23]. Dir.: D. **Stur**, Hofrat.

Zentralanstalt für Meteorologie u. Erdmagnetismus [Hohe Warte bei Döbling, 38]. Direktor: J. **Hann**, Hofrat.

Zentralkommission für Erforschung u. Erhaltung der Kunst- u. histor. Denkmale [Schillerpl. 4]. Präs.: J. A. Frhr **v. Helfert**, GRat.

Theoretische StPrüfungskommission. Rechtshistorische Abt. [Grillparzerstr. 2]. Präs.: C. Frhr **v. Lemayr**, GRat. — Judizielle Abt. [Amalienstr. 7]. Präs.: L. Rr **v. Cramer**, Gen.-Prokurator. — Staatswissensch. Abt. [Herrengasse 11]. Präs.: C. Frhr **v. Lemayr**.

Justiz [Schillerplatz 4]. Sektionschefs: H. **Krall v. Krallenburg**, A. Frhr **Spens v. Booden**. — Hilfsämter-ODir.: J. **Valmagini**, Reg.-Rat.

Oberster Gerichts- und Kassationshof, zugl. Oberstes Gefällsgericht [Reichsratspl. 10]. 1r Präs.: Dr. K. **v. Stremayr**, GRat. — 2r Präs.: **Habietinek**. — Senatspräsidenten: Dr. K. **Habietinek**, GRat; L. **Ratwicz**; B. Rr **v. Haslmayr zu Grassegg**. — Gen.-Prokurator: L. Rr **v. Cramer**. — Hilfsämter-ODir.: W. **Barbarić**, Reg.-Rat.

Finanzen [Himmelpfortgasse 8]. Sektionschefs: B. **Possanner** Edler **v. Ehrenthal**; A. Frhr **v. Baumgartner**; A. Rr **v. Riebauer**. — Hilfsämter-ODirektor: J. **Weidner**.

Direktion der Staatsschuld [Singerstr. 17]. Vorst.: A. **Plaminger**, Hofrat. — Kassadirektor: W. **Desselier**, Reg.-Rat.

Staats-Zentralkassa [Singerstr. 17]. Direktor: F. **Fuchsig**, Reg.-Rat. — Zahlamt. Leiter: C. **Simon**.

Gen.-Direktor der Tabakregie [Waisenhausgasse 1]: J. **Krückl.**
Diskasterial-Gebäude-Direktion [Seilerstätte 22]: R. **Paul,** Reg.-Rat.
Lottogefällsdirektion [Riemergasse 7]: F. **Regedly,** OFinanzrat.
Hof- und Staatsdruckerei [Singerstr. 26]. Direktor: A. Rr **v. Beck,** Hofrat.
Hauptmünzamt [Heumarkt 1]. Direktor: J. **Waltschisko,** Hofrat. — Gen.-Probieramt. Direktor: Dr. E. **Pfiwoznik,** Hofrat.
Haupt-Punzierungsamt [Gumpendorferstr. 68]. Direktor: A. **Mader,** Reg.-Rat. — Filialamt [Fleischmarkt 19]. Vorst.: R. **Gumpl.**
Handel [Postgasse 8]. Sektionschefs: H. Rr **v. Wittek,** GRat; C. **Haardt v. Hartenthurm,** J. Rr **v. Bazant,** J. Rr **v. Obentraut,** A. Frhr **Czedik v. Bründelsberg,** GRat. — Zentral-Gewerbe-Inspektor: F. **Migerka,** Min.-Rat. — Zentral-Postinspektor: A **Koch Edler v. Langentreu.** — Permanenzkommission für d. Handelsverte. Präs.: Dr. H. F. Rr **v. Brachelli,** Hofrat, Vorst. des statistischen Depart. — Hilfsämter-ODirektor: A. **Massera,** Reg.-Rat; Rechnungs-Dir.: J. **Hawlisch,** Reg.-Rat.
Normalaichungskommission [Griesgasse 25]. Direktor: F. **Arzberger,** Min.-Rat.
Gen.-Inspektion der österr. Eisenbahnen [Postgasse 10]. Gen.-Insp.: F. Frhr **v. Lilienau,** Min.-Rat. — Gen.-Direktion der österr. Staatsbahnen. Präs.: A. Frhr **Czedik v. Bründelsberg,** GRat.; Administrationsdirektor: F. **Zehetner;** Baudirektor: Fr. **Bischoff,** Hofrat. Zugbeförderung und Werkstätten. Vorst.: H. **Karzel,** Reg.-Rat; Verkehrsdirektor: C. **Wessely,** Hofrat. Kommerzieller Dienst. Vorst.: F. **Liharzik,** Gen.-Dir.-Rat. Kontrolle. Vorst.: A. **Kann,** Reg.-Rat.
Post-Ökonomieverwaltung [Postgasse 13]. Direktor: J. **Böchlinger.** — Postsparkassenamt [Postgasse 7 u. 9]. Direktor: A. **Wacek** Rr **v. Ortlit,** Hofrat.
Handelsmuseum [Börsengasse 3]. Protektor: EH. **Carl Ludwig.** — Direktor: **A. v. Skala,** Sektionsrat.
Österr. Kreditanstalt für Handel und Gewerbe [Am Hof 6]. Präs.: C. Rr **Weiß v. Weißenhall.**
Ackerbau [Liebiggasse 5]. Sektionschefs: F. Edler **v. Blumfeld;** A. Rr **v. Rinaldini.** — Pferdezuchtsdepart.: A. **Nemethy v. Nemetfalva,** FML. — Staatsforstendepart.: Ch. **Lippert,** Min.-Rat. — Hilfsämter-ODirektor: J. **Strixner.**
Bergwerksprodukten-Verschleiß [Herrengasse 23]. Direktor: C. Rr **v. Ernst,** OBergrat.
Österr. Zentral-Boden-Kreditbank [Hohenstaufengasse 12]. Präs.: Hugo **Fürst v. Thurn und Taxis.** — Allg. Österr. Boden-Kreditanstalt [Teinfaltstr. 6]. Goup.: Dr. J. Frhr **v. Bezecny,** GRat.
Landesverteidigung [Herrengasse 7]. Sektionschefs: G. **Lehne Edler v. Lehnsheim,** FML.; C. **Jaschik.** — Hilfsämter-Direktor: **A. Hallanek.**
Gendarmerieinspektor [Schauflergasse 6]: H. Frhr **Giesl v. Gieslingen,** FZM. und GRat.
Ldw.-OKommando [Schillerplatz 4]: EH. **Rainer,** FZM.; Stellr C. **Troll,** Obstlt. — Unter demselben fungieren die Korpskommand

in **Wien**, **Graz**, **Prag**, **Josefstadt**, **Przemysl**, **Lemberg** und **Krakau** und das Militärkommando in Zara als Ldw.-Kommandos und eine LdsVerteidigungs-OBehörde für Tirol und Vorarlberg in **Innsbruck**.
Oberster Rechnungshof [Annagasse 5]. Präs.: C. Gf **Hohenwart-Gerlachstein**, GRat; Vizepräs.: C. Rr **v. Zwölf**. — Hilfsämter-Direktor: J. **Thalhammer**, Reg.-Rat.

Provinzialbehörden.§

[Die Landtage bestehen in den einzelnen Ländern aus den Erzbischöfen und Bischöfen, den Rektoren der Universitäten, den Abgeordneten des großen Grundbesitzes, der Städte, Märkte und Industrialorte, den Abgeordneten der Handels- und Gewerbekammern und der Landgemeinden. In Vorarlberg fehlen die Abgeordneten des großen Grundbesitzes, in den übrigen Ländern, außer Salzburg und Istrien, sind es die Abgeordneten des landtäfligen, in Tirol die des adeligen Großgrundbesitzes, sowie die der Äbte und Pröpste, und in Dalmatien die Abgeordneten der Höchstbesteuerten. Für die Stadt Triest fungiert der dortige Stadtrat als Landtag.]

Landeshauptleute rc.

Österreich unter d. Enns: Ch. Gf **Kinsky**, LdMarschall, GRat u. Km. — Österreich ob der Enns: L. **Achleuthner**, Abt von Kremsmünster. — Salzburg: Dr. A. **Schuhmacher**. — Steiermark: G. Gf **Wurmbrand-Stuppach**, GRat u. Km. — Kärnten: Dr. J. **Gewein**. — Krain: O. **Detela**. — Görz u. Gradisca: F. Gf **Coronini-Cronberg**, GRat u. Km. — Istrien: M. **Campitelli**. — Tirol: A. Gf **Brandis**. — Vorarlberg: A. **Rohmberg**. — Böhmen: Georg **Fürst Lobkowitz**, Oberst-LdMarschall, GRat. — Mähren: F. Gf **Better von der Lilie**, GRat u. Km. — Ober- u. Niederschlesien: H. Gf **Larisch-Moenich**, GRat u. Km. — Galizien und Lodomerien: E. Fürst **Sanguszko**, LdMarschall. — Bukowina: A. Frhr **Wassilko-Serecki**, GRat. — Dalmatien: G. Conte **Bojanovic de Ujiski**, Landtagspräs.

Statthaltereien und Landesregierungen.

Österreich u. d. Enns [Wien, Herrengasse 11]. Statthalter: E. Gf **Kielmansegg**, GRat; Vizepräs.: F. Frhr **Bourguignon v. Baumberg**. — Bürgermeister von Wien: Dr. J. **Prix**. — Polizeidirektion. [Schottenring 11]. Präs.: F. Frhr **v. Krauß**.
Österreich ob der Enns [Linz]. Statthalter: R. Frhr **v. Puthon**, Hofrat.
Salzburg [Salzburg]. Statthalter: S. Gf **v. Thun und Hohenstein**, GRat u. Km.
Steiermark [Graz]. Statthalter: G. Frhr **von Kübeck zu Kübau**, GRat.
Kärnten [Klagenfurt]. Landespräs.: J. Frhr **Schmidt v. Zastérow**, GRat.
Krain [Laibach]. Landespräsident: A. Frhr **v. Winkler**.
Österreichisches Küstenland: Görz, Gradisca, Istrien u. Triest [Triest]. Statthalter: Th. Rr **v. Rinaldini**. — Seebehörde in Triest. Präs.: Dr. **C. Becher**.
Tirol und Vorarlberg [Innsbruck]. Statthalter: F. Gf **v. Merveldt**, GRat u. Km.
hmen [Prag]. Statthalter: F. Gf **v. Thun und Hohenstein**, GRat u. Km.; Vizepräs.: J. Rr **Friedl v. Friedenfee**.
ihren [Brünn]. Statthalter: H. Rr **v. Loebl**, GRat.
ziesien [Troppau]. Landespräs.: Dr. K. Rr **v. Jäger**.

Galizien [Lemberg]. Statthalter: Dr. K. Gf **Badeni**; Vizepräs.: J. Rr **v. Kidl**.
Bukowina [Czernowitz]. Landespräs.: A. Gf **Pace**.
Dalmatien [Zara]. Statthalter: D. Edler **v. Rhonfeld**.

Oberlandesgerichte.

Österreich ob u. unter d. Enns und Salzburg [Wien, Volksgartenstr. 2]. Präs.: Gf **Chorinsky**; Vizepräs.: A. **Azwanger**. — OStaatsanwalt: G. Rr **v. Hattingberg**, Hofrat.
Steiermark, Kärnten und Krain [Graz]. Präs.: J. Rr **v. Waser**, GRat; Vizepräs.: H. Rr **v. Schmeidel**. — OStaatsanwalt: V. **Leitmaier**.
Görz und Gradisca, Istrien und Triest [Triest]. Präs.: Dr. **J. Defacis**, GRat. — OStaatsanwalt: M. **Urbancik**.
Tirol und Vorarlberg [Innsbruck]. Präs.: . . . . . — OStaatsanwalt: J. **Linser**.
Böhmen [Prag]. Präs.: F. **Kumler von Aichenwehr**; Vizepräs.: F. **Richter**. — OStaatsanwalt: J. Rr **v. Rapp**.
Mähren und Schlesien [Brünn]. Präs.: J. **Edelmann**, GRat. — OStaatsanwalt: **F. Zapletal**.
Westgalizien [Krakau]. Präs.: J. Rr **v. Zborowski**; Vizepräs.: F. **Madejewski**. — OStaatsanwalt: L. **Szymonowicz**.
Ostgalizien u. Bukowina [Lemberg]. Präs.: J. Rr **v. Simonowitsch**, GRat; Vizepräs.: . . . . . — OStaatsanwalt: F. **Zdanski**.
Dalmatien [Zara]. Präs.: A. **Vrčić**. — OStaatsanwalt: C. **Pellegrini-Danieli**.

Finanz-Landesbehörden.

a) Finanz-Landesdirektionen. Österreich u. d. Enns [Wien, Vordere Zollamtsstr. 3]: G. Rr **v. Zimmermann**, Hofrat. — Steiermark [Graz]: **A. Christ**, Hofrat. — Tirol und Vorarlberg [Innsbruck]: Th. **Bartuschek**, Hofrat. — Böhmen [Prag]: J. **Schuk**, Vizepräs. — Mähren [Brünn]: **A. Urbanek**, Hofrat. — Galizien [Lemberg]: W. **Korytowsky**, Vizepräs. — Dalmatien [Zara]: R. Rr **v. Beben**, Hofrat.
b) Finanzdirektionen. Oesterreich ob der Enns [Linz]: F. **Just**, Finanzdirektor. — Salzburg [Salzburg]: . . . . . , Finanzdir. — Kärnten [Klagenfurt]: C. Frhr **v. Czoernig**, Hofrat. — Krain [Laibach]: **A. Plachki**, Finanzdir. — Küstenland [Triest]: G. Frhr **v. Plenker**, Vizepräs. — Schlesien [Troppau]: J. **Chowanetz**, Hofrat. — Bukowina [Czernowitz]: J. **Weigt**, Hofrat.

Post- und Telegraphen-Direktionen.

Österreich u. d. Enns. Wien [Stubenbastei 10 u. 12]. Vorst.: H. Rr **v. Kamler**, Hofrat. — Österreich ob der Enns und Salzburg [Linz]. OPostdirektor: . . . . . — Steiermark und Kärnten [Graz]. OPostdirektor: W. **Groß**. — Küstenland u. Krain [Triest]. OPostdirektor: C. **Pokorny**. — Tirol u. Vorarlberg [Innsbruck]. OPostdirektor: G. Rr **Riederer v. Dachsberg**. — Böhmen [Prag]. Vorst.: F. Rr **v. Safařik-Pstross**, Hofrat. — Mähren u. Schlesien [Brünn]. OPostdirektor: J. **Clany**, Hofrat. — Galizien [Lemberg]. Vo-

A. **Schiffner**, Hofrat. — **Bukowina** [Czernowitz]. Vorst.: J. **Lier**, OPostdir. — Dalmatien [Zara]. Vorst.: P. **Afrik**, Postdir.

Geistlichkeit.

Römisch-katholische Erzbischöfe. Görz: Alois **Zorn**, Metropolit u. GRat. — Lemberg: Severin Rr **v. Dąbrowa-Morawski**, Metropolit u. GRat. — Olmütz: Friedrich Egon Ldgf v. **Fürstenberg**, Kardinalpriester u. GRat. — Prag: Franz Gf **v. Schönborn-Buchheim**, Kardinalpriester u. GRat, Primas von Böhmen. — Salzburg: J. **Haller**. — Wien: Kardinal D. A. J. **Gruscha**, GRat. — Zara: Gregor **Kajčević**. — Bistümer 24.

Griechisch-katholischer Erzbischof. Lemberg: Dr. Sylvester **Sembratowicz**, Metropolit u. GRat. — Außerdem 2 Bistümer (Przemysl und Stanislawów).

Armenisch-katholischer Erzbischof. Lemberg: Isaak Nikolaus **Isakowicz**, Metropolitan.

Griechisch-orthodoxer (orientalischer) Erzbischof. Czernowitz: Sylvester **Morariu-Andrievicz**, Metropolit für Bukowina u. Dalmatien. — Außerdem 2 Bistümer (Zara und Cattaro).

Evangelische Superintendenturen. 5 Augsburgischer Konfession in **Wien** (für Österreich u. d. Enns, Steiermark, Kärnten, Krain u. Küstenlande), Wallem (für Oberösterreich), Prag (Böhmen), Teschen (**Mähren**-Schlesien) und Gelsendorf (Lemberg). — 4 Helvetischer Konfession in Wien (für Nieder- und Innerösterreich), Asch (für **Böhmen**) Ingrowitz (Mähren) u. Gelsendorf (Lemberg).

Ungarisches Staatsgebiet.

[Staatsgrundgesetz vom 21. Dez. 1867. — Der Wirkungskreis des Reichstages umfaßt im weitern Sinne sämtliche Länder der ungarischen Krone, im engern Sinne nur Ungarn und Siebenbürgen. Mitglieder der Magnatentafel sind die volljährigen Erzherzöge des Herrscherhauses, 32 geistliche Würdenträger, die 10 Bannerherren des Reiches, der Graf von Preßburg, die beiden Kronhüter, die beiden Präsidenten der königl. Kurie, der Präsident der Budapester königlichen Tafel, 3 Abgeordnete des kroatisch-slawonischen Landtages, der Gouverneur von Fiume, ferner erbberechtigt 8 Fürsten, 759 Grafen und 36 Barone, und endlich 78 auf Lebenszeit durch den König ernannte und von der Magnatentafel gewählte Mitglieder. Die Repräsentantentafel besteht aus 453 Abgeordneten, von welchen 413 in den ungarischen Komitaten und Städten direkt auf 3 Jahre und 40 vom kroatisch-slawonischen Landtage aus seiner Mitte für eine Tagung gewählt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sind 20, zur Wählbarkeit 24 Lebensjahre erforderlich. Die Häuser versammeln sich alljährlich. — Landesfarben: Rot, Weiß, Grün. — S. Jahrg. 1889, S. 838.]

Bannerherren.

Palatinus: .... — Reichs-ORichter: L. **Szilágyény-Marich v. Magyar-Szilágyén u. Szolaczyháza**, GRat u. Km. — Der Banus von Kroatien, Dalmatien u. Slawonien (s. Provinzialbehörden). — Oberstschatzmeister: F. Gf **Zichy zu Zich u. Vásonykeö**, GRat u. Km. — Oberstmundschenk: N. Gf **Bánffy v. Losoncz**, GRat u. Km. —

Oberststallmeister: R. Gf **Erdödy**, GRat u. Km. — Obersthofmeister: G. Gf **Szápáry**, GRat u. Km. — Oberstjägermeister: J. Gf **Szécheny**, GRat u. Km. — Oberstkämmerer: .... — Kpt. der Leibgarde: A. Gf **Pálffy ab Erdöd**, GRat u. Km., FML. — Oberstburggraf: A. Gf **Clary**, GRat, Min. für Kultus u. Unterricht. — Der Graf von Preßburg: F. L. Gf **Pálffy ab Erdöd**, Fürst v. **Teano**, GRat u. Km. — Kronhüter: R. Frhr **Bay v. Baja**, GRat u. Km.; J. **Szlávy v. Okány**.

Reichstag 1891.

Magnatentafel. Präs.: R. Frhr **Bay v. Baja**, Kronhüter. — Vizepräsidenten: J. **Szlávy v. Okány**, Kronhüter; L. Gf **Károlyi v. Nagy-Károly**.

Repräsentantentafel. Präs.: Th. **Péchy v. Péchudfalu**. — Vizepräsidenten: Th. Gf **Andrássy**, A. **Bokros**.

Ministerrat.

[Den ungarischen Ministern gebührt, auch wenn sie nicht Wirkl. GRäte sind, für die Funktionsdauer der Titel „Exzellenz".]

Ministerpräs.: J. Gf **Szápáry**, zugleich Min. des Innern.

Minister am Hoflager Sr. Maj.: **v. Szögyenyi**. — Landesverteidigung: G. Frhr **Fejérváry v. Komlós-Keresztes**, FZM. u. GRat. — Handel: G. **Baross v. Bellus**. — Kultus u. Unterricht: A. Gf **Csáky**. — Finanzen: Dr. A. **Wekerle**, GRat. — Justiz: D. **v. Szilágyi**, GRat. — Kroatien, Slawonien u. Kroatien: E. **v. Josipovich**, GRat. — Ackerbau: A. Gf **Bethlen**.

StSekr.: J. **Tarkowich**, Protokollführer im Min.-Rate. — Hilfsämter-ODir.: A. **Huszár v. Muravágh**, Rat; Preß- u. Übersetzungsbüreau. Vorst.: A. **Berzik v. Jásó**, Min.-Rat.

Die Ministerien und andre Zentralbehörden.

Kgl. Hoflager. StSekr.-Stellv.: J. **Barthos v. Szigeth**. — Hilfsämter-ODirektor: P. **Gnyáry**.

Kroatien, Slawonien u. Dalmatien. Sektionsrat: Dr. St. A. **Hummel**.

Inneres. StSekr.: J. **Szalaytzky**. — Hilfsämter-ODirektor: G. **Karlitzky**.

Grundentlastungs-Fonds-Direktion: A. **Krizsik**, Sekt.-Rat. — Landes-Archivar: Dr. J. **Pauler**. — Landessanitätsrat. Präs.: Dr. A. **Lumnitzer**.

Finanzen. StSekr.: Dr. L. **Láng**. — Hilfsämter-ODirektor: J. **Zenglein**.

Finanz-Verwaltungs-Gerichtshof. Präses: P. **Madarassy v. Goszest und Mezö-Madaras**. — Staats-Zentralkassa. Dir.: G. **Mallász**. — Finanzprokuratur. Dir.: G. **Gomboßy**, Min.-Rat. — Tabakgefäll-Zentraldirektor: A. v. **Grünzenstein**, Min.-Rat. — Lottodirektion. Dir.: R. **Zacha**, Min.-Rat. — Staatsdruckerei. Dir.: E. **v. Péchy**. — Kataster. Triangulierung. Vorst.: F. **Hofmann**. — Grundsteuer-Evidenzhaltung: E. **Buttykay**, Sektionsrat.

Handel. StSekr.: B. v. Lukács. — Präsidialabt. Vorst.: J. v. Pauly, Sekt.-Rat. — Straßen- und öffentl. Bauten: J. v. Csörgey, Min.-Rat. — Fiumer Hafen u. Eisernes Thor: J. v. Nagy, Min.-Rat. — Eisenbahnen: E. v. Szabó, Min.-Rat. — Handelsangel.: H. Kilényi, Min.-Rat. — Post u. Telegraphen: L. Koller v. Granzow, Min.-Rat. — Industrielle Angel.: Dr. J. v. Schnierer. — Zentral-Buchhaltung. Vorst.: J. Szmrekál, Rat. — Hilfsämter-Direktor: St. Bozóky. — Postsparkasse. Direktor: A. Hollán v. Kistód, Min.-Rat.

Seebehörde in Fiume. Präs.: A. Gf Zichy zu Zich u. Vásonykeö.

Ackerbau. StSekr.: R. Fejér v. Szajol. — Hilfsämter-ODirektor: . . . .

Landes-OForstmeister: A. Bedő v. Kálnok, Min.-Rat. — Reg.-Kommissar für Weinbau: J. v. Miklós. — Mil.-Inspektor der Pferdezucht-Anstalten: J. Horváth v. Zalabér, FML. u. Km. — Geologische Anstalt. Direktor: J. Böckh.

Kultus u. Unterricht. StSekr.: Dr. A. v. Berzeviczy. — Hilfsämter-Direktor: A. Heckl.

Causarum-Regalium-Fundationalium. Dir.: F. v. Bonci, Min.-Rat. — Religions- u. Studienfonds. Präs.: J. Szlávy v. Okány, Kronhüter. — Akademie der Wissenschaften. Präs.: R. Frhr v. Eötvös. — Landesunterrichtsrat. Präs.: . . . . .; Vizepräs.: Dr. E. Hasulik. — Landeskunstrat. Präs.: Dr. F. v. Pulszky. — Kommission für Erhalt. der Baudenkmale. Präs.: E. Gf Zichy zu Zich und Vásonykeö. — Nationalmuseum u. Landesbildergalerie. Präs.: Dr. F. v. Pulszky. — Zentralinstitut für Meteorologie u. Erdmagnetismus. Direktor: . . . .; 1. Assistent: J. Kurländer.

Justiz. StSekretäre: Dr. St. Teleszky, F. Czorda. — Hilfsämter-ODirektor: G. Szabady; ORechnungsrat: J. Rónay.

Oberstes Disziplinargericht. Präs.: R. Frhr Bay v. Baja, Präs. der Magnatentafel.

Kgl. Kurie. Erster Präs.: R. Szabó de Náva, GRat.; Zweiter Präs.: A. Daruvary v. Darnvár, GRat.

Landesverteidigung. StSekr.: D. Gromon de Baiszia et Bogyán. — Präsidialsektion: P. v. Biró, Min.-Rat. — ORechnungsrat: R. Szilády. — Hilfsämter-ODirektor: F. v. Bogdánffy.

Ldw.-OKommando: EH. Joseph, Gen. der Kav.; zugeteilt: J. Forinyák, FML. — Ldw.-Distriktskommandanten. I. Budapest: S. Kubinzi v. Alsó-Kubin und Demenyfalu, FML. — II. Szegedin: K. Pacor, Gen.-Maj. — III. Kaschau: C. Pary, FML. — IV. Preßburg: V. Jelenffi v. Koronvár, FML. — V. Stuhlweißenburg: G. Kovacs de Mad, FML. — VI. Klausenburg: J. Hild, Gen.-Major. — VII. Agram: E. Mufulin v. Somirje, FML.

Provisorisches Landw. OGericht. Präs.: E. Lukinacz, FML.

Gendarmerie. Inspizient, beauftr.: F. Török v. Mura und Körösfarcsa, Gen.-Maj. — Gen.-Auditor: C. Schober v. Dornénd. — OStabsarzt: Dr. A. Csajághy de Csajágh.

Staatsrechnungshof. Präs.: S. v. Gaizágó.

Provinzialbehörden.

Verwaltung. 63 Komitate in Ungarn und Siebenbürgen. — OGespan des Pest-Pilis-Solt-Klein-Cumanier Komitats [Budapest]: F. **v. Beniczky v. Benicze und Micsinye,** GRat. — OBürgermeister von Budapest: C. **Ráth.**

Gouverneur von Fiume: A. Gf **Zichy zu Zich und Vásonykeö,** GRat.

Kroatisch-slawonisch-dalmatinische Landesregierung, autonom in den unten folgenden Sektionen [Agram]. Banus: C. Gf **Khuen-Héderváry,** GRat u. Km. — Innere Angel.: D. **Stanković.** — Kultus u. Unterricht: Dr. St. **Spevec.** — Justiz: A. **Klein.** — 8 Komitate.

Kroatisch-slawonischer Landtag (8 Prälaten, 8 OGespane, 28 Magnaten, 23 indirekt gewählte Vertreter der Städte und Märkte und 87 direkt gewählte Vertreter der Landbezirke, einschließlich der frühern Mil.-Grenze). Präs.: M. **Hrvat.**

Finanzbehörden. 57 Finanzdirektionen und 1 Finanz-Landesdirektion (in Agram).

Post- u. Telegraphen-Direktoren. Agram: A. **Buchelich v. Brinj et Cseney.** — Budapest: J. **Raschka.** — Fünfkirchen (Pécs): P. **Opris.** — Großwardein: . . . . — Hermannstadt: E. **Baróthi.** — Kaschau: R. **Bene.** — Ödenburg: A. **v. Jekel-Jekelfalussy und Margitfalva.** — Preßburg: J. **Bezerle.**

Gerichtshöfe. a) II. Instanz. Gerichtstafel für Ungarn u. Fiume [Budapest]. Präs.: Dr. C. **Vajkay de Szered.** — Gerichtstafel für Siebenbürgen [Maros-Vásárhely]. Präs.: A. **Oberschall.** — b) Oberste Instanz. Septemviraltafel für Kroatien, Slawonien und Dalmatien [Agram]. Präs.: Dr. L. **Radivojević.**

Römisch-katholische Erzbischöfe. Agram: . . . . — Erlau: D. Josef **Samassa,** GRat. — Gran: Claudius **Vaszary,** Primas von Ungarn. — Kalocsa-Bács: Georg **Chaszka,** GRat. — 17 Bistümer und die Erzabtei Martinsberg.

Griechisch-katholische Erzbischöfe. Alba-Julia und Fogaras [Blasendorf]: D. Johann Ev. **Vancea de Buteasa,** Metropolit u. GRat. — Außerdem 6 Bistümer (Eperies, Großwardein, Lugos, Munkács, Szamos-Ujvár und Kreutz).

Griechisch-orientalische Metropoliten. Romanische Kirchenprovinz für Ungarn u. Siebenbürgen [Hermannstadt]: D. Miron **Roman,** Erzbischof von Siebenbürgen u. GRat. — Serb. Kirchenprovinz [Karlowiz]: **Brankovics,** Patriarch. — Bischöfe in Arad, Karansebes, Bácska, Ofen, Temesvár, Versecz, Karlstadt, Pakrac.

Evangelische Geistlichkeit. OInspektor der evangel. Kirche Augsburgischer Konfession [Acsa]: D. Frhr **v. Prónay.** — 4 Superintendenzen und 1 Oberbehörde in Siebenbürgen.

Superintendenzen der evang. Kirche helvetischer Konfession in Budapest, Komorn, Miskolcz, Debreczin und Klausenburg.

Superintendent der unit. Kirche: J. **Ferencz,** Kgl. Rat.

Diplomatisches Korps zu Wien [und Konsulate].

(Gedruckt 24. November 1891; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M.: F. D. **Grant**, Oberst; Leg.-Sekr.: J. J. **Chew**; Mil.-Att.: O. L. **Hein**, Kpt.; Mar.-Att.: N. **Sargent**, Lt. — [Budapest: J. **Black** u. 1 VK. — Prag: W. A. **Rublee** u. 1 VK. — Reichenberg: J. **Hawes** u. 1 Ag. — Triest: J. F. **Hartigan** u. 1 VK. — Wien: J. **Goldschmidt**, GK.; O. **Mach**, VGK.; W. **Murphy**, Dep.-GK. — Brünn: **v. Schoeller**, GRat. — Ag. in Brünn u. Fiume.]

Argentina: A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Brünn: J. **Popper**. — Budapest: J. **Frankl**. — Fiume: J. **Whitehead**. — Triest: F. **Brade** u. 1 VK. — Wien: H. **Bercht**, GK., u. 1 VK.]

Bayern. A. G. u. b. M.: O. Gf **v. Brah-Steinburg**, Km. u. StMin.; Leg.-Sekr.: E. Gf **v. Montgelas**; Kanzlei-Sekr., beauftr.: A. **Ritterhuber.**

Belgien. A. G. u. b. M.: L. Gf **Jonghe d'Ardoye**; Leg.-Rat: W. **v. d. Steen-Jchay**; Leg.-Sekr.: Vikomte **Beughem de Houthem.** — [Brünn: L. **Herber v. Kochow.** — Budapest: J. **Duckerts**, GK., u. 1 VK. — Fiume: A. **d'Aus.** — Ragusa: P. **Negrini.** — Triest: J. Frhr **v. Morpurgo**, GK., u. 1 VK. — Wien: L. **Doret**, GK.]

Bolivia. [Triest: V. **Morpurgo.** — Wien: . . . . . , GK.]

Brasilien. A. G. u. b. M.: J. **Gurgel do Amaral de Valente.** — [Budapest: K. **Burchard**, GK. — Triest: J. **Nettodos Reys**, GK. — Wien: A. **Freund** u. 1 VK.]

Chile. [Wien: . . . . u. 1 VK. — Fiume: G. **Minach.** — VK. in Triest.]

China. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich.

Colombia. [Wien: D. H. **Pollak**, GK.]

Costarica. [Wien: G. **Ramberg**, GK.; O. **Sitzler.** — Triest: D. **Morpurgo.**]

Dänemark. A. G. u. b. M.: P. L. E. **Löwenörn**, Kbr. — [Budapest: F. **Hallbauer.** — Fiume: F. G. **Corossacz.** — Triest: T. **Knouw.** — Wien: E. L. **Tutein**, GK.]

Deutsches Reich. Botschafter: Heinrich VII. Pr. **Reuß-Schleiz-Köstritz**; Botsch.-Sekr.: M. Pr. **v. Ratibor u. Corvey**, Leg.-Rat, O. **v. Below-Schlatau**; Mil.-Att.: **v. Deines**, Obstlt. u. Flügeladj.; Kanzleichef: **Wuchert**, Hofrat. — [Brünn: G. Rr **v. Schoeller.** — Budapest: Gf **v. Monts**, Leg.-Rat u. GK., u. 1 VK. — Triest: . . . . . , GK., u. 1 VK. — Wien: A. Frhr **v. Liebig** u. 1 VK. — VK. in Fiume u. Spalato.]

Dominikanische Republik. [Triest: Dr. A. **Cavazzani.** — Wien: K. Rr **v. Zimmermann-Göllheim**, GK.]

Ecuador. [Wien: F. **Leonhard**, GK.]

Frankreich. Botschafter: P. L. A **Decrais**; Botsch.-Rat: Marquis **de Montmarin**; Botsch.-Sekr.: E. **Le Marchand**, F. J. **Trubert**; Attachés: R. **Laboric**, J. **Decrais**; Mil.-Attachés: **de Torcy**, Obstlt **de Berckheim**, Kpt.; Kanzler, beauftr.: Gf **de la Ville de Quinen**,

K. — [Budapest: H. L. C. **Delabarre**, GK. — Fiume: A. **Sauvaire.** — Triest: C. P. **Challet**, GK. — VK. in Ragusa; Ag. in Spalato.]

Griechenland. A. G. u. b. M.: A. **Barboglis**; Leg.-Sekr.: D. **Kunturiotis.** — [Budapest: P. **Haris**, GK. — Graz: . . . . . — Triest: . . . . , GK. — Wien: M. **Dumba**, GK. — VK. in Fiume; Ag. in Curzola, Lissa, Lussinpiccolo, Ragusa, Sebenico, Spalato, Zara.]

Großbritannien. Botsch.: Rt Hon. Sir A. P. **Paget**; Botsch.-Sekre.: E. **Phipps**, G. Lowther, Sir B. **Boothby**, A. C. **Grant Duff**; Attachés: R. **Paget**, Viscount **Royston**; Mil.- u. Mar.-Att.: D. **Dawson**, Kpt.; Botsch.-Prediger: Rev. W. H. **Hechler.** — [Budapest: Sir A. **Nicolson**, GK., u. 1 VK. — Fiume: G. L. **Faber** u. 1 VK. — Triest: W. R. **Hoare** u. 1 VK. — Wien: Sir G. **Rathan**, GK. — 1 Ag. in Lissa.]

Guatemala. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — [Wien: Dr. G. C. **Meyer**, GK.]

Hawaii. [Wien: B. **Schönberger.**]

Italien. Botsch.: C. Gf **Nigra**; Botsch.-Rat: G. Herzog **v. Avarna di Gualtieri**; Botsch.-Sekr.: P. Marchese **de Gregorio**; Mil.-Att.: U. **Brusati**, Obstlt.; Kanzlei: M. **Camicia**, VK. [Budapest: S. **Lugini**, Leg.-Rat, u. 1 VK. — Fiume: F. Rob. **Rogeri di Villanova.** — Ragusa: L. **Serragli** u. 1 VK. — Triest: G. **Malmusi**, GK., u. 2 VK. — Wien: K. **Ciapelli.** — VK. in Spalato, Zara; Ag. in Brünn, Lussinpiccolo, Parenzo, Pirano, Porto Re, Rovigno, Sebenico Zengg.]

Japan. A. G. u. b. M.: H. **Watanabe**; Sekr.: F. **Amano.** [Triest: G. **Hütterott.**]

Liberia. [Budapest: E. **Steinacker.** — Wien: W. **Könzer**, GK.]

Luxemburg. [Wien: G. **Schneider**, GK.]

Monaco. A. G. u. b. M.: . . . . [Triest: A. **Trombetta.**]

Niederlande. A. G. u. b. M.: A. **Mazel**; Leg.-Sekr.: Dr. A. M. D. Baron **Sweerts de Landas-Wyborgh.** [Budapest: J. H. Jonkheer **Teixera de Mattos**, GK.; J. **Kraus.** — Fiume: C. A. **Cosulich.** — Triest: A. J. M. **Surringar**, GK., u. 1 VK. — Wien: O. M. **Roberts van Son**, GK., u. 1 VK.]

Orden des heiligen Johannes von Jerusalem (Malt.-O.). A. G. u. b. M.: L. Gf **Podstatzky-Lichtenstein**, Ehren-Bailli; Sekr.: R. **Kerschel.**

Päpstlicher Stuhl. Apostol. Nuntius: Msgr L. **Galimberti**, Erzbischof von Nicäa; Auditor: Msgr F. **Tarnassi**; Sekr.: Msgr Dr. R. **Giovanini**; Att. u. Kanzler: F. Rr **v. Leonhard.**

Paraguay. [Wien: . . . . , GK., u. 1 VK.]

Persien. A. G. u. b. M.: **Nerimans-Chan**, Gen. [Triest: Dr. C. **Levy.** — Wien: G **Roth**, GK., u. 1 VK. — Budapest: H. **Schosberger v. Tornya**, GK.]

Peru. [Triest: G. **Hütterott.** — Wien: C. **Matzenauer.** — Ag. in Gratz.]

Portugal. A. G. u. b. M.: Vikomte **de Balmor**; Leg.-Sekr.: F. **Cavalheiros de Menezes**; Mil.-Att.: C. L. **Pereira Jardim**, Obst

Diplomatisches Korps zu Wien [und Konsulate].

(Gedruckt 24. November 1891; später bekannt gewordene Veränderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M.: F. D. **Grant**, Oberst; Leg.-Sekr.: J. J. **Chew**; Mil.-Att.: O. L. **Hein**, Kpt.; Mar.-Att.: R. **Sargent**, Lt. — [Budapest: J. **Black** u. 1 VK. — Prag: W. A. **Rublee** u. 1 VK. — Reichenberg: J. **Hawes** u. 1 Ag. — Triest: J. F. **Hartigan** u. 1 VK. — Wien: J. **Goldschmidt**, GK.; O. **Maaß**, VGK.; W. **Murphy**, Dep.-GK. — Brünn: **v. Schoeller**, GRat. — Ag. in Brünn u. Fiume.]

Argentina: A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. [Brünn: J. **Popper**. — Budapest: J. **Frankl**. — Fiume: J. **Whitehead**. — Triest: F. **Beade** u. 1 VK. — Wien: H. **Bercht**, GK., u. 1 VK.]

Bayern. A. G. u. b. M.: O. Gf **v. Bray-Steinburg**, Km. u. StMin.; Leg.-Sekr.: E. Gf **v. Montgelas**; Kanzlei-Sekr., beauftr.: A. **Mitterhuber**.

Belgien. A. G. u. b. M.: L. Gf **Jonghe d'Ardoye**; Leg.-Rat: W. **v. d. Steen-Jchay**; Leg.-Sekr.: Vikomte **Beughem de Honthem**. — [Brünn: L. **Herber v. Rochow**. — Budapest: J. **Ducaerts**, GK., u. 1 VK. — Fiume: A. **d'Aus**. — Ragusa: P. **Negrini**. — Triest: J. Frhr **v. Morpurgo**, GK., u. 1 VK. — Wien: L. **Doret**, GK.]

Bolivia. [Triest: V. **Morpurgo**. — Wien: . . . . . , GK.]

Brasilien. A. G. u. b. M.: J. **Gurgel do Amaral de Valente**. — [Budapest: K. **Burchard**, GK. — Triest: J. **Nettodos Reys**, GK. — Wien: A. **Freund** u. 1 VK.]

Chile. [Wien: . . . . u. 1 VK. — Fiume: G. **Minach**. — VK. in Triest.]

China. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich.

Colombia. [Wien: D. H. **Pollak**, GK.]

Costarica. [Wien: G. **Ramberg**, GK.; O. **Sitzler**. — Triest: D. **Morpurgo**.]

Dänemark. A. G. u. b. M.: P. L. C. **Löwenörn**, Khr. — [Budapest: F. **Hallbauer**. — Fiume: F. G. **Coroffacz**. — Triest: T. **Konow**. — Wien: C. L. **Tutein**, GK.]

Deutsches Reich. Botschafter: Heinrich VII. Pr. **Reuß-Schleiz-Köstritz**; Botsch.-Sekr.: M. Pr. **v. Ratibor u. Corvey**, Leg.-Rat, O. **v. Below-Schlatau**; Mil.-Att.: **v. Deines**, Obstlt. u. Flügeladj.; Kanzleichef: **Wuchert**, Hofrat. — [Brünn: G. Rr **v. Schoeller**. — Budapest: Gf **v. Monts**, Leg.-Rat u. GK., u. 1 VK. — Triest: . . . . . , GK., u. 1 VK. — Wien: A. Frhr **v. Liebig** u. 1 VK. — VK. in Fiume u. Spalato.]

Dominikanische Republik. [Triest: Dr. A. **Cavazzani**. — Wien: K. Rr **v. Zimmermann-Göllheim**, GK.]

Ecuador. [Wien: F. **Leonhard**, GK.]

Frankreich. Botschafter: P. L. A **Decrais**; Botsch.-Rat: Marquis **de Montmarin**; Botsch.-Sekr.: E. **Le Marchand**, F. J. **Trubert**; Attachés: R. **Ladbria**, J. **Decrais**; Mil.-Attachés: **de Torcy**, Obstlt., **de Bercheim**, Kpt.; Kanzler, beauftr.: Gf **de la Ville de Quincy**,

K. — [Budapest: H. L. C. **Delabarre**, GK. — Fiume: A. **Sauvaire.** — Triest: C. P. **Challet**, GK. — VK. in Ragusa; Ag. in Spalato.]

Griechenland. A. G. u. b. M.: A. **Barboglis**; Leg.-Sekr.: D. **Kunturiotis.** — [Budapest: P. **Haris**, GK. — Graz: . . . . . — Triest: . . . . ., GK. — Wien: M. **Dumba**, GK. — VK. in Fiume; Ag. in Curzola, Lissa, Lussinpiccolo, Ragusa, Sebenico, Spalato, Zara.]

Großbritannien. Botsch.: Rt Hon. Sir A. B. **Paget**; Botsch.-Sekr.: E. **Phipps**, G. **Lowther**, Sir B. **Boothby**, A. C. **Grant Duff**; Attachés: R. **Paget**, Viscount **Royston**; Mil.- u. Mar.-Att.: D. **Dawson**, Kpt.; Botsch.-Prediger: Rev. W. H. **Hechler.** — [Budapest: Sir A. **Nicolson**, GK., u. 1 VK. — Fiume: G. L. **Faber** u. 1 VK. — Triest: W. R. **Hoare** u. 1 VK. — Wien: Sir G. **Nathan**, GK. — 1 Ag. in Lissa.]

Guatemala. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich. — [Wien: Dr. G. C. **Meyer**, GK.]

Hawaii. [Wien: B. **Schönberger.**]

Italien. Botsch.: C. Gf **Nigra**; Botsch.-Rat: G. Herzog **v. Avarna di Gualtieri**; Botsch.-Sekr.: P. Marchese **de Gregorio**; Mil.-Att.: U. **Brusati**, Obstlt.; Kanzlei: M. **Camicia**, VK. [Budapest: S. **Lugini**, Leg.-Rat, u. 1 VK. — Fiume: F. Rob. **Rogeri di Villanova.** — Ragusa: L. **Serragli** u. 1 VK. — Triest: G. **Malmusi**, GK., u. 2 VK. — Wien: K. **Ciapelli.** — VK. in Spalato, Zara; Ag. in Brünn, Lussinpiccolo, Parenzo, Pirano, Porto Re, Rovigno, Sebenico Zengg.]

Japan. A. G. u. b. M.: H. **Watanabe**; Sekr.: F. **Amano.** [Triest: G. **Hütterott.**]

Liberia. [Budapest: E. **Steinacker.** — Wien: W. **Könzer**, GK.]

Luxemburg. [Wien: G. **Schneider**, GK.]

Monaco. A. G. u. b. M.: . . . . . [Triest: A. **Trombetta.**]

Niederlande. A. G. u. b. M.: A. **Mazel**; Leg.-Sekr.: Dr. A. M. D. Baron **Sweerts de Landas-Wyborgh.** [Budapest: J. H. Jonkheer **Teixera de Mattos**, GK.; J. **Kraus.** — Fiume: C. A. **Cosulich.** — Triest: A. J. M. **Surringar**, GK., u. 1 VK. — Wien: O. M. **Roberts van Son**, GK., u. 1 VK.]

Orden des heiligen Johannes von Jerusalem (Malt.-O.). A. G. u. b. M.: L. Gf **Podstatzky-Lichtenstein**, Ehren-Bailli; Sekr.: R. **Kerschel.**

Päpstlicher Stuhl. Apostol. Nuntius: Msgr L. **Galimberti**, Erzbischof von Nicäa; Auditor: Msgr F. **Tarnassi**; Sekr.: Msgr Dr. R. **Giovanini**; Att. u. Kanzler: F. Rr **v. Leonhard.**

Paraguay. [Wien: . . . ., GK., u. 1 VK.]

Persien. A. G. u. b. M.: **Nerimân-Chan**, Gen. [Triest: Dr. C. **Levy.** — Wien: G. **Roth**, GK., u. 1 VK. — Budapest: H. **Schosberger v. Tornya**, GK.]

Peru. [Triest: G. **Hütterott.** — Wien: C. **Matzenauer.** — Ag. in Gratz.]

Portugal. A. G. u. b. M.: Vikomte **de Balmor**; Leg.-Sekr.: F. **Cavalheiros de Menezes**; Mil.-Att.: C. L. **Pereira Jardim**, Obstlt.

[Budapest: E. C. **Birnbaum.** — Triest: J. **Parisi di Francesco,** u. 1 VK. — Wien: A. **Philipp.** — VK. in Fiume.]

Rumänien. A. G. u. b. M.: C. **Ghika**; Leg.-Sekr.: C. **Mavrodi,** R. **Riso**; Mil.-Att.: L. **Mavrocordat,** Kpt. — [Budapest: A. **Ghika,** GK. — Triest: J. **di Demetrio.** — Wien: W. **v. Lindheim,** GK., u. 1 VK.]

Rußland. Botsch.: A. Fürst **Lobanow-Rostowski**; Botsch.-Rat: G. Fürst **Kantakuzenos**; Botsch.-Sekr.: A. Gf **Benckendorff,** Th. Baron **v. Budberg,** P. Gf **Pahlen,** Koll.-Rat u. Kfkr; Mil.-Att.: D. **Fujew,** Oberst. [Brody: C. **Puschkin,** Koll.-Ass. — Budapest: A. **v. Bastli,** GK., StRat u. Kfkr. — Czernowitz: S. **Gorjanow.** — Fiume: A. **Petkowitsch.** — Triest: A. **Giers** u. 1 VK. — Wien: C. **v. Gudastow,** GK. u. Koll.-Rat. — 1 Ag. in Lussinpiccolo.]

Sachsen (Kgr.). A. G. u. b. M.: H. J. Gf **v. Wallwitz,** Khr.

Salvador. [Wien: L. **Kehlmann,** GK.]

San Marino. [Triest: S. **Pepeu.** — Wien: K. Frhr **v. König,** GK.]

Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M., beauftr.: P. Gf **Lewenhaupt**; Leg.-Rat: A. Gf **Cronhielm**; Att.: **de Ton.** [Budapest: S. **Alischni** u. 1 VK. — Triest: J. C. **Lindmann.** — Fiume: A. F. **Luppis.** — Wien: C. **Neufeldt,** GK. — VK. in Spalato.]

Schweiz. A. G. u. b. M.: A. O. **Aepli**; Leg.-Sekr.: F. **du Martheray.** [Budapest: H. **Haggenmacher.** — Triest: C. **Chaudoir.**]

Serbien. A. G. u. b. M.: G. **Simitsch**; Leg.-Sekr.: G. **Barlowas**; Att.: M. **Barjattarowitsch**; Mil.-Att.: K. **Milowanowitsch,** Obstlt. [Budapest: K. **Kristitsch,** GK., u. 1 VK. — Graz: J. **Witt.** — Fiume: C. **Kuranda.** — Orsowa: J. **Wassiljewitsch.** — Triest: M. **Marinowitsch** u. 1 VK. — Wien: S. **v. Hahn,** GK., u. 1 VK.]

Siam. A. G. u. b. M.: **Phya Damrong Raja Bolakanth** in Berlin. [Wien: H. **Schönberger.**]

Spanien. Botsch.: R. **Merry del Val**; Botsch.-Sekr.: C. **Heredia,** F. **Ballin**; Mil.-Att.: **Espinoza de los Monteros,** Oberst. [Budapest: Dr. E. **Kunz.** — Fiume: J. **San Martino de Montalvo.** — Triest: F. **Carpi** u. 1 VK. — Wien: R. Rr **v. Biedermann.** — VK. in Brünn, Zengg.]

Türkei. Botsch.: **Zia-Bei**; Botsch.-Rat: **Nafri-Bei**; Botsch.-Sekr.: **Mustapha-Bei, Nusret Sabullah-Bei**; Mil.-Att.: **Fuad-Bei.** [Budapest: M. **Assim-Bei,** GK. — Fiume: D. **Maurogeni-Bei** u. 1 VK. — Ragusa: **Danisch-Effendi,** GK. — Temesvar: J. **Schwimmer.** — Triest: **Arelos-Effendi,** GK. — Wien: **Nasri-Bei,** GK. — VK. in Fiume, Lussinpiccolo.]

Uruguay. [Wien: S. **Spitzer,** GK.]

Venezuela. [Triest: A. R. **Schröder.** — Wien: C. **Mahenauer.**]

Württemberg. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Mancler.**

— —

Statistische Notizen.

Flächeninhalt[1]) und Bevölkerung.

Königreiche und Länder.	qkm	Bevölkerung 31. Dezember 1880.	1890.	auf 1 qkm	Zunahme % 1880—90.
Im Reichsrat vertretene Königreiche und Länder.					
Österreich unter der Enns	19853	2 330621	2 661854	134	13,8
Österreich ob der Enns	11994	759620	785831	65	3,2
Salzburg	7162	163570	173510	24	6,3
Steiermark	22449	1 213597	1 282708	57	5,6
Kärnten	10333	348730	361008	35	3,4
Krain	9965	481243	498958	50	3,6
Triest und Gebiet	96	144844	157466	—	8,8
Görz und Gradisca	2927	211084	220308	75	4,2
Istrien	4951	292006	317610	64	9,0
Tirol	26690	805176	812696	30	0,9
Vorarlberg	2610	107373	116073	45	8,2
Böhmen	51967	5 560819	5 843250	112	5,0
Mähren	22231	2 153407	2 276870	102	5,6
Schlesien	5153	565475	605649	17	6,5
Galizien	78532	5 958907	6 607816	84	10,4
Bukowina	10456	571671	646591	62	13,1
Dalmatien	12863	476101	527426	41	10,1
Summa 1.	300232	22 144244	23 895624	79	7,6
Länder der ungarischen Krone.					
Ungarn und Siebenbürgen	282804	13 728622	15 122514	53	10,15
Fiume und Gebiet	20	20981	29001	—	38,22
Kroatien und Slawonien	42500	1 892499	2 184414	51	15,42
Zivilbevölkerung	325324	15 642102	17 335929	—	10,82
Aktiv. Militär, Honveds und Gendarmen	—	96366	113776	—	—
Summa 2.	325324	15 738468	17 449705	53	10,82
Monarchie	625557 [1])	37 882712	41 345329	66	8,98

Verteilung der Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit 1880.

Länder.	Eingeborne der österr. Länder.	der ungar. Länder.	von Bosnien u. Herzegowina.	Andre Fremde.	Zusammen.
Österr. Länder	21 794231	183422	1087	165504	22 144244
Ungar. Länder	198114	15 400677	—	43311	15 642102

(Siehe die Zahlen für die einzelnen Länder im Jahrg. 1883, S. 827.)

[1]) Einschl. des strittigen Gebietes von 1,9 qkm. Offizielle Zahl: 622810 s. Jahrg. 1890, S. 846.

[Budapest: E. C. **Birnbaum.** — Triest: J. **Parisi di Francesco,** u. 1 VK. — Wien: A. **Philipp.** — VK. in Fiume.]

Rumänien. A. G. u. b. M.: E. **Ghika**; Leg.-Sekr.: C. **Mavrodi,** R. **Riso**; Mil.-Att.: L. **Mavrocordat,** Kpt. — [Budapest: A. **Ghika,** GK. — Triest: J. **di Demetrio.** — Wien: W. **v. Lindheim,** GK., u. 1 VK.]

Rußland. Botsch.: A. Fürst **Lobanow-Rostowski**; Botsch.-Rat: G. Fürst **Kantakuzenos**; Botsch.-Sekr.: A. Gf **Bendendorff,** Th. Baron **v. Budberg,** P. Gf **Pahlen,** Koll.-Rat u. Kftr; Mil.-Att.: D. **Zujew,** Oberst. [Brody: C. **Pustoschkin,** Koll.-Ass. — Budapest: A. **v. Bassli,** GK., StRat u. Kftr. — Czernowitz: S. **Gorjanow.** — Fiume: A. **Petkowitsch.** — Triest: A. **Giers** u. 1 VK. — Wien: C. **v. Gubastow,** GK. u. Koll.-Rat. — 1 Ag. in Lussinpiccolo.]

Sachsen (Kgr.). A. G. u. b. M.: H. J. Gf **v. Wallwitz,** Khr.

Salvador. [Wien: L. **Kehlmann,** GK.]

San Marino. [Triest: S. **Pepen.** — Wien: K. Frhr **v. König,** GK.]

Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M., beauftr.: P. Gf **Lewenhaupt**; Leg.-Rat: A. Gf **Cronhielm**; Att.: **de Ton.** [Budapest: S. **Alischul** u. 1 VK. — Triest: J. C. **Lindmann.** — Fiume: A. F. **Luppis.** — Wien: C. **Neufeldt,** GK. — VK. in Spalato.]

Schweiz. A. G. u. b. M.: A. O. **Aepli**; Leg.-Sekr.: F. **du Martheray.** [Budapest: H. **Haggenmacher.** — Triest: C. **Chaubour.**]

Serbien. A. G. u. b. M.: G. **Simitsch**; Leg.-Sekr.: G. **Barlowatz**; Att.: M. **Barjaktarowitsch**; Mil.-Att.: K. **Milowanowitsch,** Obstlt. [Budapest: K. **Kristitsch,** GK., u. 1 VK. — Graz: J. **Witt.** — Fiume: C. **Kuranda.** — Orsowa: J. **Wassiljewitsch.** — Triest: M. **Marinowitsch** u. 1 VK. — Wien: S. **v. Hahn,** GK., u. 1 VK.]

Siam. A. G. u. b. M.: **Phya Damrong Raja Bolakanth** in Berlin. [Wien: H. **Schönberger.**]

Spanien. Botsch.: R. **Merry del Val**; Botsch.-Sekr.: C. **Heredia,** F. **Ballin**; Mil.-Att.: **Espinoza de los Monteros,** Oberst. [Budapest: Dr. E. **Kunz.** — Fiume: J. **San Martino de Montalvo.** — Triest: F. **Carpi** u. 1 VK. — Wien: R. Rr **v. Biedermann.** — VK. in Brünn, Zengg.]

Türkei. Botsch.: **Zia-Bei**; Botsch.-Rat: **Nasri-Bei**; Botsch.-Sekr.: **Mustapha-Bei, Knaret Sabullah-Bei**; Mil.-Att.: **Fuad-Bei.** [Budapest: M. **Assim-Bei,** GK. — Fiume: D. **Mavrogeni-Bei** u. 1 VK. — Ragusa: **Danisch-Effendi,** GK. — Temesvar: J. **Schwimmer.** — Triest: **Arelos-Effendi,** GK. — Wien: **Nasri-Bei,** GK. — VK. in Fiume, Lussinpiccolo.]

Uruguay. [Wien: S. **Spitzer,** GK.]

Venezuela. [Triest: A. R. **Schröder.** — Wien: C. **Mahenauer.**]

Württemberg. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Maucler.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt[1]) und Bevölkerung.

Königreiche und Länder.	qkm	Bevölkerung 31. Dezember 1880.	1890.	auf 1 qkm	Zunahme % 1880—90.
Im Reichsrat vertretene Königreiche und Länder.					
Österreich unter der Enns	19853	2 330621	2 661854	134	13,8
Österreich ob der Enns	11994	759620	785831	65	3,2
Salzburg	7162	163570	173510	24	6,3
Steiermark	22449	1 213597	1 282708	57	5,6
Kärnten	10333	348730	361008	35	3,4
Krain	9965	481243	498958	50	3,6
Triest und Gebiet	96	144844	157466	—	8,8
Görz und Gradisca	2927	211084	220308	75	4,2
Istrien	4951	292006	317610	64	9,0
Tirol	26690	805176	812696	30	0,9
Vorarlberg	2610	107373	116073	45	8,2
Böhmen	51967	5 560819	5 843250	112	5,0
Mähren	22231	2 153407	2 276870	102	5,5
Schlesien	5153	565475	605649	17	6,5
Galizien	78532	5 958907	6 607816	84	10,4
Bukowina	10456	571671	646591	62	13,1
Dalmatien	12863	476101	527426	41	10,1
Summa 1.	300232	22 144244	23 895624	79	7,6
Länder der ungarischen Krone.					
Ungarn und Siebenbürgen	282804	13 728622	15 122514	53	10,15
Fiume und Gebiet	20	20981	29001	—	38,22
Kroatien und Slawonien	42500	1 892499	2 184414	51	15,42
Zivilbevölkerung	325324	15 642102	17 335929	—	10,82
Aktiv. Militär, Honveds und Gendarmen	—	96366	113776	—	—
Summa 2.	325324	15 738468	17 449705	53	10,82
Monarchie	625557 [1])	37 882712	41 345329	66	8,98

Verteilung der Bevölkerung nach der Staatsangehörigkeit 1880.

Länder.	Eingeborne der österr. Länder.	der ungar. Länder.	von Bosnien u. Herzegowina.	Andre Fremde.	Zusammen.
Österr. Länder	21 794231	183422	1087	165504	22 144244
Ungar. Länder	198114	15 400677	—	43311	15 642102

(Siehe die Zahlen für die einzelnen Länder im Jahrg. 1888, S. 827.)

[1]) Einschl. des strittigen Gebietes von 1,3 qkm. Offizielle Zahl: 622810 s. Jahrg. 1890, S. 846.

Verteilung der einheimischen Bevölkerung nach den Sprachen 1880.

Im Reichsrat vertretene Länder.

Deutsch	8 005452	Serbisch, kroatisch	563371
Böhmisch, mährisch, slowakisch	5 181611	Italienisch, ladinisch	668653
Polnisch	3 239356	Rumänisch	190799
Ruthenisch	2 794554	Magyarisch	9887
Slowenisch	1 140548	Summa:	21 794231

(Siehe die Zahlen für die einzelnen Länder im Jahrg. 1883, S. 828.)

Länder der ungarischen Krone.

Von 15 642102 Bewohnern sprachen 6 206872 magyarisch, 2 325838 rumänisch, 1 882371 deutsch, 1 799563 slawonisch, 2 325747 serbisch und kroatisch, 345187 ruthenisch, 79393 die Zigeunersprache, 83150 wendisch, 3523 armenisch, 33668 andre Sprachen des Landes, 56892 fremde Sprachen, während 499898 Personen nicht sprechen konnten.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Religionsbekenntnis 1880.

Im Reichsrat vertretene Länder.

Röm. Katholische	17 693648	Protestanten	401479
Griechisch und armenisch Katholische	2 536177	Israeliten	1 005394
Griech. u. armen. Orientalen	493542	Andre	[1] 14004
		Summa:	22 144244

(S. die Angaben für die einzelnen Länder im Jahrg. 1883, S. 829.)

Länder der ungarischen Krone.

Röm. Katholische	7 849692	Unitarier	55792
Griech. Katholische	1 497268	Andre christliche Sekten	4645
Armen. Katholische	3223	Israeliten	638814
Griech. Orientalen	2 434890	Andre [2]	3626
Evangelische	1 122849	Summa:	15 642102
Calvinisten	2 031803		

Anwesende Bevölkerung nach dem Beruf, Beschäftigung oder Erwerb 1880.

(Siehe Jahrgang 1886, S. 847.)

Bewegung der Zivilbevölkerung.

	Jahr.	Heiraten.	Geburten inkl. Totgeborne.	Todesfälle	Überschuß der Geburten.
Österreichische Länder	1885	175233	885201	714030	171171
	1886	180191	901003	703398	197605
	1887	182088	915555	698379	217176
	1888	185991	915702	712374	203328
	1889	177771	924690	646787	277903
Länder der ungar. Krone	1885	165169	750200	535740	214460
	1886	160674	773255	539535	233720
	1887	151511	758231	568533	189698
	1888	158881	759662	544478	215184
	1889	140524	767884	512852	255032

[1]) Darunter 6134 Altkatholiken. — [2]) Nämlich 90 Mohammedaner, 422

Städte mit über 20000 Einwohnern 31. Dezember 1890.

Städte der im Reichsrat vertretenen Länder.

Wien	1 364548	Linz	47560	Wiener-Neustadt	25824
Prag	184109	Pola	39278	Aussig	24083
Triest	158844	Przemysl	35619	Iglau	23762
Lemberg	128419	Reichenberg	31033	Innsbruck	23439
Graz	113540	Laibach	30691	Stanislau	22388
Brünn	95842	Kolomea	30160	Görz	21958
Krakau	76025	Budweis	28780	Troppau	21727
Czernowitz	57403	Salzburg	27741	Steyr	21701
Pilsen	50693	Tarnow	27684	Trient	21658
		Tarnopol	26097		

Gemeinden der Länder der ungarischen Krone.

Budapest	506384	Klausenburg	32729	Zombor	26396
Szegedin	87210	Makó	32725	Zenta	25651
Maria Theresiopel	72683	Békés Csaba	32244	Békés	25088
Debreczin	56996	Szentes	30758	Neusatz	24672
Holdmező-Vásárhély	55488	Kronstadt	30724	Nagy-Kőrös	24639
Preßburg	52444	Miskolcz	30444	Szarvas	24391
Kecskemét	48234	Félegyháza	30406	Jászberény	24382
Arad	41945	Kaschau	29196	Mezötúr	23721
Temesvár	39850	Fiume	29001	Raab	22976
Großwardein	38219	Czegléd	27680	Eger (Erlau)	22156
Agram	37369	Stuhlweißenburg	27599	Versecz	21829
Fünfkirchen	33780	Odenburg	27103	Szatmar-Németi	20613
		Nyiregyháza	27004		

Finanzen. (In Gulden ö. W.)

Abrechnung der Gesamtmonarchie für 1889.

Ausgaben		147 343601
Ordentliche	113 914099	
Außerordentliche	33 429502	
Davon ab die Netto-Zolleinnahmen		39 781947
Reinausgaben		107 561654
Einnahmen		107 561654
Zuschuß des ungarischen Staatsschatzes	2 151233	
Matrikularbeiträge	105 410421	

Budget der Gesamtmonarchie für 1891 [1]).

(Gesetz vom 27. Juni 1890.)

	Erfordernis.	Ordentl.	Außerord.	Total.
Ministerium des Äußern		4 769700	91400	4 861100
Zentralverwaltung ꝛc.	3 460700			
Subvention des österr. Lloyd	1 300000			

andern Religionen Angehörende, 1338 Konfessionslose, 697 noch nicht Getaufte, 1079 Individuen, deren Konfession nicht ermittelt wurde.

[1]) „Wiener Zeitung“ vom 11. Juli 1890.

Erfordernis.	Ordentl.	Außerord.	Total.
Kriegsministerium: a) Landarmee	102 839845	14 450439	117 290284
Kriegsministerium: b) Marine	9 484038	1 860500	11 344533
Finanzministerium	2 011610	—	2 011610
Zentralverwaltung ꝛc.	691610		
Militärpensionen	1 320000		
Rechnungshof	126710	—	126710
Total:	119 231898	16 402339	135 634237

Deckung.

Einnahmen der verschiedenen Verwaltungszweige	2 708350
Ministerium des Äußern	255200
Landarmee	2 345846
Marine	100000
Finanzministerium	8834
Rechnungshof	470
Nettoeinnahmen der Zölle	40 491750
Zuschuß des ungar. Staatsschatzes	1 848663
Matrikularbeiträge	90 585454
Beitrag (70%) der Österr. Länder	63 409818
Beitrag (30%) der Ungar. Länder	27 175636
Total:	135 634237

Dazu kommt das außerordentl. Heereserfordernis für die Truppen in Bosnien, in der Herzegowina u. im Limigebiet.

Deckung: Einnahmen der Heeresverwaltung	100000	
Zuschuß des ungar. Staatsschatzes	87300	4 465000
Matrikularbeiträge	4 277700	

Abrechnung der im Reichsrat vertretenen Länder für 1888 u. 1889.

	Budget		Abrechnung	
	1888.	1889.	1888.	1889.
Einnahme	517 295568	545 666772	513 692531	562 393517
Ausgabe	573 494011	555 503014	567 302174	551 253729

Steuererträgnisse 1882—89. (In Tausenden Gulden.)

	Direkte St.	Indir. St.	Total.		Direkte St.	Indir. St.[1])	Total.
1882:	94 998	251 268	346 266	1886:	101 640	273 915	375 555
1883:	97 817	258 483	356 300	1887:	105 242	269 268	374 510
1884:	99 129	262 636	361 765	1888:	104 553	252 445	356 998
1885:	100 295	265 416	365 711	1889:	106 072	285 882	391 954

Budget der im Reichsrat vertretenen Länder für 1891.
(Gesetz vom 22. Juli 1891 [s. „Wiener Zeitung“ vom 25. Juli 1891].)

Einnahmen.	Brutto	Erhebungs-, Betriebskosten.
Finanzministerium.		
Direkte Steuern	105 218000.	654400
Grundsteuer	35 673000	
Gebäudesteuer	31 893000 [2])	

[1]) Exklusive Zoll. — [2]) Darunter 1 763000 Gulden 5% Abgabe vom Ertrage steuerfreier Gebäude.

Einnahmen.				Brutto	Erhebungs-, Betriebskosten.
Erwerbssteuer				11 156000	
Einkommensteuer				25 593000	
Exekutionsgebühren 2c.				903000	
Indirekte Steuern				326 339065	
Zölle				41 179960	2 522900
Verzehrungssteuer				104 377000	15 428470
Bier	25 800000	Zucker	22 600000		
Branntwein	31 000000	Andres	6 562000		
Wein u. Most	4 850000	Pachtungen	3 382000		
Schlachtvieh	5 850000	Verschiedenes	4 333000		
Salzmonopol				20 751685	3 115711
Tabaksmonopol				88 466500	29 837900
Stempel				19 229500	447000
Gebühren von Rechtsgeschäften				33 523560	800000
Lotto				20 000000	12 513275
Mauten				2 406000	31800
Punzierung				264860	98360
Bes. Abg. vom Getränkehandel				1 140000	13000
Ertrag des Staatseigentums				2 656702	
Von Staatsgebäuden				123102	214494
Fiskalitäten				240000	4800
Staatsdruckerei				1 954500	2 204367
Münze				339100	299000
Einnahmen der Zentralverwaltung				3 928516	
Finanzverwaltung				1 848256	—
Allg. Kassenverwaltung				2 080260	—
Summa Finanzministerium:				438 142283	68 185477
Handelsministerium.					
Zentralverwaltung				513560	—
Hafengebühren				494000	—
Post- und Telegraphenverwaltung				30 905300	27 375500
Postsparkassen				1 534330	1 534330
Von Staatseisenbahnen				66 776441	57 191621
Summa Handelsministerium:				100 223631	86 101451
Summa Finanz- u. Handelsministerium:				538 365914	154 286928
				ordentliche	außerordentl.
				531 068568	7 297346
Ministerium des Ackerbaues.					
Domänen und Forsten				4 192117	—
Bergwerke				7 885367	—
Verschiedene Einnahmen				589434	453889
Summa Ministerium des Ackerbaues:				12 666918	453889
Ministerrat				733300	—
Ministerium des Innern				1 180410	—
Ministerium der Landesverteidigung				295727	—

	Ordentl.	Außerordentl.
Ministerium des Kultus und Unterrichts (inkl. der Einnahmen der verschiedenen Fonds) .	5 932778	80022
Justizministerium	928785	45000
Verschiedene Einnahmen:		
Pensionskasse	95804	—
Zinsen und Rückzahlungen von Subventionen	—	244127
Amortisationsfonds der Staatsschuld	—	6 723672
Verwaltung der Staatsschuld	516180	—
Verkauf von Staatseigentum	—	113000
Summa der Einnahmen:	553 418465	14 957056

Summa der Brutto-Einnahmen: 568 375521
Summa der Netto-Einnahmen: 414 088593

Ausgaben.		Ordentl.	Außerordentl.
Zivilliste		4 650000	—
Kabinettskanzlei		75252	—
Reichsrat		704982	28915
Reichsgericht		22734	—
Ministerrat		1 054373	6511
Anteil an den gemeinsamen Ausgaben .		99 234018	2 994390
Ministerium des Innern		16 789054	3 365061
Allgemeine Ausgaben	537200		188400
Zivilverwaltung	5 842514		246571
Polizei	3 960710		22270
Staatsbaudienst	6 448630		2 907820
Ministerium der Landesverteidigung . .		14 286536	3 295619
Allgemeine Ausgaben	348568		4113
Kosten der Landwehr	8 642995		3 291506
Gendarmerie u. Mil.-Polizeiwache	5 178087		—
Andre Ausgaben	116886		—
Ministerium für Kultus und öffentlichen Unterricht		21 132433	1 542498
Allgemeine Ausgaben	1 575785		241227
Kultus	6 919320		197679
Unterricht	12 637328		1 103592
Ministerium der Finanzen		85 111596	5 867224
Verwaltung	19 705288		343157
Zentralverwaltung	1 059773		8400
Finanzdirektionen ꝛc.	4 953215		145667
Finanzwache	7 072500		69950
Steuerämter	4 230090		26730
Zollverwaltung	1 590830		52310
Grundsteuerregulierung . . .	797980		40100
Allgemeine Kassenverwaltung	1 215565		1 529333
Erhebungskosten der Einnahmen . .	64 190743		3 994734
Ministerium des Handels		78 944841	12 304620
Verwaltung: Allgem. Ausgaben	1 355550		196140
Hafendienst . .	667850		1 278470

		Ordentl.	Außerordentl.
Betriebsausgaben:	Post u. Telegraphen	26 444080	981420
	Postsparkassen	874480	659900
	Staatseisenbahnen	49 602931	7 588690
Staatseisenbahnbau		—	1 650000
Ministerium des Ackerbaues		12 791751	2 814611
Verwaltung rc.		1 284254	2 267957
Gestütswesen		1 779915	27925
Domänen und Forsten		3 573655	155810
Bergwerke		6 153927	363419
Justizministerium		20 464300	727397
Justizverwaltung		18 039300	218770
Gefängnisverwaltung		2 425000	508627
Rechnungshof		169000	700
Pensionen		17 748830	1170
Dotationen und Subventionen		3 747030	5 968985
An Landesfonds und Gemeinden	305400		—
An Verkehrsanstalten	886630		5 587905
An Grundentlastungsfonds	2 555000		381080
Staatsschuld (s. unten)		143 821974	4 279509
Verwaltung der Staatsschuld		902660	4450
	Total:	521 651364	[1]) 43 201663

Summa aller Ausgaben:	564 853027
Summa aller Einnahmen:	568 375521
Überschuß:	3 522494

Abrechnung der Länder der ungarischen Krone für 1889.

	Ordentliche.	Außerordentliche.	Total.
Einnahmen	341 970849	6 256129	348 226978
Ausgaben	319 030875	25 673094	344 703969
Überschuß der Einnahmen:			3 523009

Budget der Länder der ungarischen Krone für 1891.

Einnahmen.

Direkte Steuern				97 150000
Grundsteuer	35 000000	Kapital- und Rentensteuer	4 000000	
Gebäudesteuer	10 600000			
Erwerbssteuer	18 800000	Einkommensteuer	16 500000	
Steuer von d. Gesellschaften mit obligator. Rechnungsablage	3 200000	Bergwerkssteuer	100000	
		Transportsteuer	5 600000	
		Militärtaxe	2 700000	
		Andre Steuern	650000	
Verzugszinsen				1 300000
Steuerrückstände und Eintreibung				350000
Indirekte Abgaben				136 864826

[1]) Darunter 25 409863 Gulden mit Verwendungsdauer bis Ende März 189 und 17 791800 Gulden mit Verwendungsdauer bis Ende März 1893.

Konsumsteuern	44 560000	Salzmonopol . .	14 952206
Bier . . .	2 550000	Tabakmonopol .	46 354700
Branntwein	23 070000	Stempel . . .	10 258000
Wein u. Most	6 150000	Gerichtsgebühren	17 600000
Schlachtvieh	3 200000	Lotto . . .	2 628800
Zucker . . .	2 600000	Mauten . . .	28020
Petroleum ꝛc.	6 990000	Punzierung . .	26900
Zölle	456200		
Einnahmen vom Eigentum und von Anstalten des Staates			45 663470
Domänen . . .	882944	Berg- u. Münzwesen	18 145956
Forste	7 274570	Reinertrag d. Staats-	
Staatsdruckerei .	700000	eisenbahnen . .	18 660000
Einnahmen der andern Ministerien (ohne die Erträgnisse des Religions-, Schul- und Studienfonds)			82 162042
Posten und Telegraphen . . .	12 912500	Betriebskosten der Eisenbahnen .	48 600000
Deckung der Be-		Andre Einnahmen	20 649542
Summa der ordentl. und außerordentl. Einnahmen:			363 490338
Durchlaufende Einnahmen:			5 518245
Gesamteinnahmen:			369 008583

Ausgaben.

Hofstaat	4 650000	Verwaltung von Fiume	30130
Kabinettskanzlei . . .	75252	Pensionen	6 680163
Ung. Reichstag u. Deleg.	1 265310	Ungarische Schuld . .	90 164076
Ministerpräsidium . .	306050	Grundentlastung . .	8 869649
Minister am Hoflager .	54120	Beitrag zu den gemeinsamen Ausgaben . .	23 873985
Minist. für Kroatien u. Slavonien	36080	Beitr. zur österr. Schuld	30 312084
Minist. des Innern . .	11 896215	Staatsrechnungshof .	110100
Ministerium für Landesverteidigung	11 008015	Ablösung des Weinberg-Zehntens . . .	1 005300
Minist. für Kultus und Unterricht (ohne Religions- und Schulfonds) .	7 294055	Zinsvorschüsse an Eisenbahnen	1 354566
Justizministerium . . .	12 694852	Ordentliche Ausgaben:	342 535970
Minist. für Ackerbau .	13 031875	Durchlauf. Ausgaben .	8 130672
Handelsministerium . .	50 893714	Investitionen	11 781737
Finanzministerium . .	60 676554	Außerord. gem. Ausgaben	6 520944
Verwalt. von Kroatien-Slavonien	6 254825	Gesamtausgaben:	368 969323
		Überschuß:	39260

Gemeinsame schwebende Schuld am 1. Juli 1891 [1]).

Partial-Hypothekar-Anweisungen [2]) . .)	unverzinslich . . . 26450	60 050100
	zu 3% und 2½% . 60 023650	
Staatsnoten (Papiergeld, à 1 fl.: 77 336804 fl., à 5 fl.: 129 414795 fl., à 50 fl.: 145 194000 fl.)		351 945099
Total:		411 995199

[1]) Beilage zum offiziellen Teil der „Wiener Zeitung" vom 3. Nov. 1891. — Einbezogen in die allgemeine schwebende Schuld (s. weiter unten).

Stand der allgemeinen Staatsschuld am 1. Juli 1891.

Konsolidierte Schuld:	Verzinslich.	Unverzinslich.	Total.
Alt. Staats-) ohne Rückzahlung .	568117	—	568117
schuld) mit „ .	21000	726698	747698
Neuere Staatsschuld:			
In Konven-) ohne Rückzahlung	1 652104	27297	1 679401
tionsmünze) mit „	24 756795	1 641297	26 398092
In österreichischer Währung:			
ohne Rückzahlung (unifizierte Schuld)	2452 139795	—	2452 139795
mit Rückzahlung	193 823060	25 938514	219 761574
Sa Konsolidierte Schuld . .	2672 960871	28 333806	2701 294677
Schwebende Schuld [1] . . .	60 678029	446458	61 124487
Entschädigungsrenten . . .	11 960017	—	11 960017
Rente an Bayern	1 750000	—	1 750000
Sa Allgemeine Staatsschuld	2747 348917	28 780264	2776 129181

Stand der Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder am 1. Juli 1891.

Konsolidierte Schuld:	Verzinslich.	Unverzinslich.	Total.
Schulden ohne Rückzahlung . .	511 557260	—	511 557260
„ mit „ . . .	463 013937	78 668696	541 682633
Sa Konsolidierte Schuld . .	974 571197	78 668696	1053 239893
Schwebende Schuld	3 626245	—	3 626245
Sa Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Länder	978 197442	78 668696	1056 866138
Sa der allg. StSchuld) 1. Juli 91	3725 546359	107 448960	3832 995319
u. der StSchuld der) 1. Jan. 91	3712 807263	107 672969	3820 480232
im RRat vertr. Länder)			
Dazu: Grundentlastungsschuld .	51 893100	1 112538	53 005638
Garant. galiz. Landesschuld	—	20	20

Ausgaben für die Staatsschulden.

(Einjährige Zinsen, Prämien, Renten ꝛc. nach demselben Bericht.)

Konsolidierte Schuld:	Kapital.	Zinsen ꝛc.
Verzinslich in Staatsnoten (Papier) . . .	1899 344779	81 410571
Ohne Rückzahlung 1690 855162		
Mit Rückzahlung . . . 208 489617		
Verzinslich in klingender Münze	1327 074629	56 929751
Ohne Rückzahlung 1002 881955		
Mit Rückzahlung 324 692674		

[1] Einschließlich der Partial-Hypothekenanweisungen.

Verzinslich in Gold	421 112660	19 481368
Ohne Rückzahlung	272 680160	
Mit Rückzahlung	148 432500	
Unverzinslich	107 002502	—
Za Konsolidierte Schuld:	3754 534570	157 821690
Schwebende Schuld (Papier)	64 750732 [1]	1 944046
Entschädigungsrenten (Papier)	11 960017	485381
Rente an Bayern (Silber)	1 750000	87500
Grundentlastungsschuld (Papier)	53 005638 [2]	2 594655
Zusammen:	3886 000957	162 933272

Kosten der Staatsschuld nach dem Finanzgesetz für 1891.

	Total	Davon Beitrag Ungarns	Österreichs
Allgemeine Schuld:			
Verzinsung	115 939167	30 162084	85 777083
Tilgung	10 847224	150000	10 697224
Münzverlust	605112	—	605112
Summa:	127 391503	30 312084	97 079419
Schulden der im Reichsrat vertretenen Länder:			
Verzinsung	45 437124	—	45 437124
Tilgung	1 910543	—	1 910543
Münzverlust	3 674397	—	3 674397
Summa:	51 022064	—	51 022064
Verwaltung der Schuld	907110	—	907110
Im ganzen:	179 320677	30 312084	149 008593

Ungarische Staatsschuld Anfang 1890.

(Außer der gemeinsamen Staatsschuld der Österreichisch-Ungarischen Monarchie)

Grundentlastungsschuld [3]	199 243000
Staatseisenbahn-Goldanleihe	182 000000
Schuld für Ablösung des Weinbergzehntens [3]	3 186770
Staatseisenbahn-Silberanleihe	119 500000
Ostbahn belastende Schuld und Prioritätsanleihe	9 722500
Goldrentenanleihe zu 4%	530 125616
Prämienanleihe von 1870	22 400000
Theiß-Szegedin-Anleihe, kontrahiert auf Grund eines Gesetzes von 1880 [3]	40 820000
5% Papierrentenanleihe	311 252932
Schulden, kontrahiert zum Ankauf von Eisenbahnen	100 351772
Hypothekaranleihe beim ungarischen Bodenkreditinstitut [3]	10 810783
Verschiedene Schulden	48 530007
Total:	1577 923380
Dazu: Schulden in Wertpapieren	11 657653
Rückstände	144 604059
Zusammen:	1734 185092

[1]) Einschließlich der sämtlichen mit den Ländern der ungarischen Krone gemeinsamen Partialhypothekaranweisungen. In dieser Summe sind 446458 Gulden

Dazu tritt noch der Anteil an der „Staatsschuld der im Reichsrat vertretenen Königreiche und Länder" (mit ca 30% des Standes vor 1868) und der Anteil an der gemeinsamen schwebenden Schuld (s. oben).

Stand des ungarischen Staatsvermögens Anfang 1890.
(In Millionen österr. Gulden.)

Domänen . .	40,7	Ketten- u. Margaretenbrücke .	15,0	3. Forderungen .	386,6
Forsten . . .	104,2	Verschiedenes .	72,2	4. Rückstände .	223,9
Bergwerke . .	210,9	1. Immobilien	1112,2	5. Bargeld . .	41,4
Eisenbahnen . .	571,5	2. Mobilien . .	115,0	6. Wertpapiere .	21,0
Gebäude ꝛc. . .	97,7			Total:	1901,0

Handel.

Entwickelung des Gesamthandels 1885–89.
(Offizieller Wert in Millionen Gulden österr. Währung.)

Jahr	Österreich.-Ungar. Zollgebiet. Waren. Einf.	Waren. Ausf.	Edle Metalle. Einf.	Edle Metalle. Ausf.	Zoll-einnahmen[1]).
1885	557,9	672,1	12,3	8,7	39,9
1886	539,2	698,6	10,6	1,8	37,3
1887	568,6	672,9	10,9	4,0	36,0
1888	533,1	728,8	27,1	12,2	38,2
1889	589,2	766,2	26,2	8,7	39,6

Gesamthandel des österreichisch-ungarischen allgemeinen Zollgebiets 1888 und 1889 ohne edle Metalle.
(Wert in Millionen Gulden.)

Verkehr mit und über	Einfuhr 1888.	Einfuhr 1889.	Ausfuhr 1888.	Ausfuhr 1889.
Süddeutschland	108,8	127,6	152,1	154,2
Sachsen	153,7	159,5	214,3	232,4
Preußen	77,2	90,3	75,4	85,6
Mit dem Zollverein	339,7	377,4	441,8	472,2
Rumänien	2,8	2,9	25,6	24,9
Italien	17,3	19,5	35,6	41,4
Rußland	16,7	23,3	17,3	21,0
Türkei, Serbien und Montenegro	15,0	16,8	14,0	18,0
Schweiz	14,7	19,9	49,3	46,8
Über die andern Landgrenzen	86,5	82,4	141,8	152,1
Summa: Verkehr zu Lande	406,2	459,8	583,6	624,3
„ „ zur See[2])	126,9	129,4	145,2	141,9
Total	533,1	589,2	728,8	766,2

enthalten, die keine Zinsen tragen — [2]) In dieser Summe befinden sich 1112538 Gulden, die keine Zinsen tragen. — [3]) Garantierte Schulden.

[1]) Millionen Gulden in Gold. — [2]) Der Handel des österreichischen Zollgebiets mit Triest ist ein viel geringerer als der des Freihafens, weil ein großer Teil der in letzterm eingeführten Waren die Zollgrenze nicht überschreitet.

Haupthandelsartikel 1889. (In Mill. Gulden.)

Einfuhr.		Wollwaren	10,1	Kurzwaren	27,0
Baumwolle	55,4	Federn	8,4	Wollwaren	25,3
Wolle	49,9	Reis	8,2	Lederwaren	23,6
Kaffee	35,8	Südfrüchte	7,9	Wein	18,5
Tabak	25,9	Flachs	7,7	Holzwaren	16,7
Maschinen	20,9	Eisenwaren	7,6	Glas	14,8
Seide	20,7	Petroleum	6,7	Eier	14,5
Wollgarn	19,8	Papier	6,3	Papier	14,5
Kohle	18,4	Ausfuhr.		Seide	12,9
Baumwollgarn	15,9			Federn	12,3
Juwelierwaren	15,0	Getreide	109,8	Eisenwaren	11,6
Leder	13,7	Zucker	64,1	Baumwolle	10,3
Seidenwaren	12,8	Holz	62,9	Häute	9,0
Bücher ꝛc.	12,4	Vieh	39,7	Tabak	8,5
Häute	11,8	Wolle	29,5	Seidenwaren	8,2
Vieh	11,3	Kohlen	29,3		

Von diesen Haupthandelsartikeln entfallen auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr	35,0	25,4	—	6,2	33,4 %
Ausfuhr	36,0	20,9	11,1	5,2	26,8 „

Seehandel Triests 1888 und 1889.
(In Tausenden Gulden.)

Verkehrsländer.	Einfuhr 1888.	Einfuhr 1889.	Ausfuhr 1888.	Ausfuhr 1889.
Östl. Mittelländisches und Schwarzes Meer	52 128	58 573	72 363	68 213
Westliches Mittelländisches Meer	31 510	47 870	36 877	43 471
Atlantisches und Baltisches Meer	31 976	29 320	10 280	8 206
Europäische und nordafrikanische Häfen	115 614	135 763	119 520	119 890
Brasilien	19 522	24 748	987	1 539
Vereinigte Staaten	2 500	1 917	363	3 032
Andre Länder	47 580	32 331	15 940	13 423
Transatlantische Häfen	69 602	58 996	17 290	17 994
Von und nach fremden Häfen	185 216	194 759	136 810	137 884
„ „ „ österr. Häfen	9 706	10 106	20 048	18 210
Total	194 922	204 865	156 858	156 094

Verkehr.
Schiffsverkehr in allen Häfen der Monarchie im Jahre 1889.

	Angekommen Schiffe.	Angekommen Tonnen.	Abgegangen Schiffe.	Abgegangen Tonnen.
Segelschiffe	26785	890668	26692	892610
Dampfer	41727	7 552322	41800	7 540021
Zusammen	68512	8 442990	68492	8 432631
Davon österreich.	58241	7 439403	58237	7 431042

Schiffsverkehr im Hafen von Triest im Jahre 1890.

		Angekommen		Abgegangen	
		Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Segelschiffe	beladen	3453	128530	3265	151739
	in Ballast	885	50275	1040	22786
Dampfer	beladen	2562	1 175502	3156	1 165968
	in Ballast	1023	117157	395	116681
Zusammen		7873	1 471464	7856	1 457174
Davon österreich.		5664	821832	5631	810046

Stand der österr.-ungarischen Handelsmarine am Anfang des Jahres 1891.

	Schiffe.	Tonnen.	Mannsch.
Seeschiffe	270	192531	4315
Küstenfahrer	1760	44510	5370
Fischerbarken, Lichterfahrzeuge ꝛc. oder Dampfer (26248 Pfdkr.)	7994	19963	19512
	173	96400	3200
Segelschiffe	9851	160604	25997
Im ganzen	10024	257004	29197

Eisenbahnen in Betrieb am 1. Januar 1891.

	Österreich.	Ungarn.	Zusammen.
Staatsbahnen in Staatsbetrieb	6021 km	5756 km	11777 km
" Privatbetrieb	84 "	— "	84 "
Privatbahnen in Staatsbetrieb	1555 "	3909 "	5464 "
" " Privatbetrieb	7533 "	1876 "	9409 "
Summa:	15193 km	11541 km	26734 km

Post 1889. Zahl der Postanstalten in Österreich 4682, in Ungarn 4291.

	Briefe. 1000 St.	Postkarten. 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben. 1000 St.	Wertbriefe und Postanweisungen. 1000 St.	1000 Fr.
Österreich.					
Innerer Verkehr	273 157	75 079	39 196	18 825	5569 404
Äußerer Verkehr	74 978	15 059	19 173	2 165	982 497
Transit	3 397	390	1 839	122	67 672
Ungarn.					
Innerer Verkehr	79 850	22 059	10 435	9 732	2540 364
Äußerer Verkehr	46 846	16 461	9 889	4 726	1296 797
Transit	3 538	447	448	46	33 493

Telegraphen 1890.

	Österreich.	Ungarn.
Länge der Linien	44565 km [1]	19872 km [2]
Länge der Drähte	114938 „	73400 „
Telegraphenstationen	3751	1701
Depeschen nach dem Innern	4 511027	2 135966
ins Ausland abgeschickt	1 684581	746361
vom Ausland angekommen	1 191551	828882
Transitdepeschen	710523	259989
Dienstdepeschen	679367	240733
Summa der Depeschen:	8 777048	4 211131

Armee.

[Seit 1868 ist in beiden Reichshälften allgemeine Wehrpflicht eingeführt. Dieselbe beginnt (nach dem Ges. von 1888) mit dem 1. Jan. desjenigen Kalenderjahres, in welchem das 21. Lebensjahr vollendet wird, und währt 12 Jahre (3 bei der Fahne, 7 bei der Reserve und 2 in der Landwehr). Die bei der jährlichen Aushebung nächst den Lehramtskandidaten nicht zur Einstellung Gelangenden haben ihrer Wehrpflicht 10 Jahre in der Ersatzreserve oder 12 Jahre in der Landwehr, resp. 2 Jahre in der ungar. Honvédség und 10 Jahre in deren Reserve zu genügen, während welcher Zeit sie nach einer 8wöchentlichen Ausbildung alle 2—3 Jahre zu mehrwöchentlichen Übungen herangezogen werden. Die zum Militärdienst Untauglichen haben pro Jahr ihrer Wehrpflicht eine Befreiungstaxe bis 100 Gulden zu zahlen. Dienstpflichtige, welche ein Obergymnasium rc. absolviert haben oder ihre höhere Bildung durch eine besondere Prüfung nachweisen und sich selbst bekleiden, ausrüsten und verpflegen, brauchen nur 1 Jahr bei der Fahne zu dienen. Nach dem Landsturmgesetz vom 6. Juni 1886 sind alle wehrfähigen Männer, welche weder dem Heere noch der Marine angehören, von ihrem 19. bis zum 42. Lebensjahre zum Dienst im Landsturm verpflichtet. Derselbe zerfällt in 2 Aufgebote, von denen das 1. die 19—37 Jahre, das 2. die 38—42 Jahre alten Männer umfaßt. Der Landsturm darf nur während eines Kriegs einberufen werden. — Das Rekrutenkontingent betrug für 1890 u. 1891 je für Heer und Marine 60389 und für die Landwehr 10000 Mann. — S. Jahrg. 1878, S. 803.]

Friedens-Organisation (vgl. d. Personalien u. die folgenden Tabellen).

Die 15 Korpskommandos bestehen der Regel nach aus je 2 Inf.-Truppendiv. à 2 Inf.-Brig., 1 Kav.-Brig. und 1 Art.-Brig. mit Train-Div. (s. unten). — Ausnahmen hiervon bilden das II. Korps mit 3 Inf.-Tr.-Div., das XV. Korps mit 4 Inf.- und 3 Gebirgsbrig., das I., II., X. u. XI. Korps mit je einer Kav.-Tr.-Div. à 2 Kav.-Brig., das IV. Korps mit 2 Kav.-Brig., das XIV. Korps mit 2 Kav.-Rgtrn, das XV. Korps ohne jede Kav., das II. Korps mit 2 Art.-Brig., das XIV. Korps mit nur einer Batt.-Div. u. 1 Geb.-Batt.-Div., das XV. Korps ohne jede Art. und endlich das Militärkommando in Zara, welches nur aus einer Inf.-Brig. u. 1 Fest.-Art.-Rgt besteht — so daß sich 31 Inf.-Truppendiv. mit 63 Inf.- und 6 Gebirgsbrig., 4 Kav.-Truppendiv.,

[1] Davon Staatstelegraphen 29483 km mit 76873 km Drahtlänge. — [2] Davon 18930 km Staatslinien mit 47919 km Drahtlänge.

18 Kav.-Brig. und 14 Art.-Brig. ergeben. Die Inf.-Brig. bestehen aus 1 bis 2 Inf.-Rgtrn, und nach Bedürfnis sind denselben Jäger-, Genie- und Pionier-Bat. zugeteilt. Die Kav.-Brig. haben je 2—3 Rgtr, und die Art.-Brig. bestehen meist aus je 1 Korpsart.-Rgt, 2 selbständigen schweren Batt.-Div. und 1—3 Festungsart.-Bat.

Infanterie. Jedes Rgt hat 4 Bat. zu 4 Komp. und 1 Ers.-Bat.-Kadre. Das Tiroler Jägerrgt hat 12 Bat. von 4 Komp. (à 95 M.) und 3 Ers.-Bat.-Kadres. Die Feldjägerbat. haben je 4 Komp. (à 95 M.) und 1 Ers.-Kadre. Die Infanterie ist mit dem Mannlicher-Gewehr Kaliber 8 mm (festes Magazin von 5 Patronen) bewaffnet.

Kavallerie. Jedes Rgt zerfällt in 2 Div. von 3 Esk. (à 5 Off., 166 M., 145 Pf.), 1 Pionierzug (1 Off., 28 M., 28 Pf.) und 1 Ergänzungskadre (2 Off., 21 M., 2 Pf.) und hat im ganzen eine Stärke von 23 Off. u. Beamten, 1018 Mann u. 913 Pf.

Artillerie. Die Korpsrgtr bestehen aus je 2 Batt.-Div. von 3 Batt. (à 3 Off., 100 M., 42 Pf., 4 Gesch. u. 2 Mun.-Wagen), 1 Batt.-Div. von vermindertem Friedensstande (3 Batt. à 3 Off., 40 M., 20 Pf., 2 Gesch. u. 1 MW.), 1 Munitionspark-Kadre u. 1 Ers.-Batt.-Kadre; ferner haben die Rgtr Nr. 1, 2, 4—7, 10 und 11 je 1 reit. Batt.-Div. à 2 Batt. (von je 6 Gesch.) und die Rgtr Nr. 1—3 u. 6—14 je 1 Gebirgsbatt. (2 Off., 66 M., 24 Pf., 4 Gesch.); ferner besteht eine besondere Geb.-Batt.-Div. in Tirol von 3 Batt. (à 4 Off., 90 M., 13 Pf., 4 Gesch.) und 1 Ers.-Depot-Kadre. Die 28 selbständigen Batt.-Div. haben je 3 Batt. (wie oben), 1 Munitionspark-Kadre und 1 Ers.-Batt.-Kadre. Alle Batt. führen Hartbronze-Geschütze (Konstruktion 1875 mit Flachkeilverschluß), u. zwar die fahrenden Batt. von 87 mm, die reitenden Batt. von 75 mm und die Gebirgsbatt. von 70 mm Kaliber. — Die Festungsartillerie besteht aus 3 Rgtrn von 3 Bat., 3 Rgtrn von 2 Bat. und 3 selbständigen Bat., jedes Bat. zu 4 Komp. (à 4 Off., 100 M.) und 1 Ers.-Kadre (à 2 Off., 22 M.). Je 1 Komp. jedes Bat. hat jedoch einen verminderten Friedensstand von nur 39 Mann.

Genie. Die beiden Genietgr haben je 5 Feldbat. von 4 Komp. (à 116 M.), 2 Ref.-Komp. (à 62 M.) und 1 Ers.-Bat.-Kadre; ferner gehören dazu 5 Schanzzeugkolonnen u. der Hauptgenipark. Das Pionier-Rgt besteht aus 5 Bat. à 4 Komp. (je 4 Off., 117 M.), 1 Ref.- u. 1 Ers.-Komp.-Kadre (1 Off., 20 M. u. 2 Off. 7 M.) und 1 Zeugreserve (2 Off., 7 M.); ferner gehören dazu 56 Brückenequipagen (à 23 m Länge), 14 Vorhut-Brückentrains (à 13,3 m Länge) und das Pionier-Zeugsdepot; seine Gesamtstärke beträgt 134 Off., 2634 M., 29 Pf. Das Eisenbahn- und Telegr.-Rgt hat 2 Bat. à 4 Komp. und 1 Ers.-Bat.-Kadre.

Train. Die Regimenter zerfallen in je 5 Tram-Div. von 5—6 Esk. (à 24 M., 16 Pf.) und 5 Gebirgseskadrons.

Ersatz. Die Korpskommandos entsprechen 15 Militärterritorial-Kommanden mit (je 6—9) im ganzen 103 Heeresergänzungs- und 3 Marineergänzungs-Bezirken (das XIV. Korpskommando hat jedoch nur 2 Erg.-Bez. außer dem des Tiroler Jägerrgts, und das XV. Korps, sowie das Militärkommando in Zara haben nur je 1 Mil.-Erg.-Bez.).

Landwehr. Die österr. Landwehr besteht aus 22 Inf.-Rgtrn à 3—5 Bat., 4 selbständigen dalmatin. Ldw.-Bat. und 10 Tiroler Landesschützenbat., deren Stäbe und Kadres schon im Frieden vorhanden sind,

jedes Ldw.-Bat. stellt im Kriege 1 Feldbat. von 4 Komp., 1 Ers.- und 1 Ref.-Komp. auf (die Tiroler Schützenbat. bilden 10 ganze Ref.-Bat.). Die Ldw.-Kav.-Rgtr haben je 4 Feld-Esk. u. 1 Ers.-Esk. aufzustellen; ferner bestehen noch die Kadres einer berittenen Schützenabteilung in Dalmatien und von 2 Tiroler Landesschützen-Esk. — Die Kgl. ungar. Ldw.-Infanterie zerfällt in 28 Rgtr (10 à 4 und 18 à 3 Bat.) und 11 Ref.-Bat.-Kadres. Jedes Bat. hat 4 Komp. (à 3 Off. 27 M.). Die Honved-Kav.-Rgtr bestehen aus je 2 Div. à 3 Esk., 1 Pionierzug und 1 Ers.-Esk.-Kadre; außerdem werden 8 Züge Stabstruppen formiert.

Kriegs-Formationen.

Bei der Infanterie bildet jedes Regiment 1 Ers.-Bat. à 4 Komp. (zusammen 26 Off., 928 M.). Das Tiroler Jäger-Rgt erhöht die Stärke seiner Feld-Komp. auf 240 M. und bildet 3 Ers.-Bat. à 4 Komp. von 237—377 M. und 2 Stabs-Komp. (à 122 M.). Die Feldjäger-Bat. bringen ihre Feld-Komp. ebenfalls auf 240 M. und bilden je 1 Ers.-Komp. von durchschnittl. 300 M. — Bei der Kavallerie werden die Feld-Esk. auf 5 Off., 166 M. u. 166 Pf. und die Pionierzüge auf je 1 Off., 23 M. u. 26 Pf. verstärkt, so daß 1 Rgt 935 Pf. zählt; ferner bildet jedes Rgt 1 Ref.-Esk. von 5 Off., 170 M., 146 Pf., 1 Ers.-Esk. von 11 Off., 333 M., 292 Pf. und 1 Zug Stabs-Kav. von 1 Off., 25 M., 22 Pf. — Bei der Artillerie werden die Batt. auf je 4 Off., 196 M., 148 Pf., 8 Gesch. u. 8 MW., die reit. Batt. auf je 4 Off., 179 M., 215 Pf., 6 Gesch. u. 6 MW. und die Geb.-Batt. auf 2 Off., 109 M., 67 Pf. u. 4 Gesch. gebracht. Bei der Tiroler Geb.-Batt.-Div. werden 6 Batt. à 2 Off., 101 M., 52 Pf. u. 4 Gesch., 4 schmalspurige 87 mm-Batt. zu je 4 einspännigen Gesch. und 1 Ers.-Depot formiert. Ferner werden aufgestellt von jeder Batt.-Div. 1 Div.-Munitionspark, bestehend aus 1 Inf.-Mun.-Kolonne von 68 Fahrzeugen und 1 Art.-Mun.-Kol. von 59 Fahrz.; von jedem Korps-Art.-Rgt 1 Korps-Mun.-Park, bestehend aus 1 Inf.-Mun.-Kol. von 72 Fahrz. und 2 Art.-Mun.-Kol. von 61 u. 87 Fahrz. mit dem dazugeh. Begleitkommando; von jedem Rgt mit 1 reit. Batt.-Div. außerdem je 1 Kav.-Mun.-Kol.; endlich von allen Art.-Rgtrn die erforderl. Armee-Mun.-Parks, welche aus soviel Ref.-Mun.-Kol. bestehen, als die Armee Korps zählt, und die Armee-Mun.-Felddepots mit Ref.-Zugskolonnen. — Beim Genie erhalten die Feld- u. Ref.-Komp. eine Stärke von 240 M. u. 28 Pf., so daß jedes Rgt 166 Off. 6396 M. u. 685 Pf. zählt; die Schanzzeug-Kolonnen werden auf je 22 M. u. 28 Pf. gebracht, und beim Ers.-Bat. werden 5 Komp. von durchschnittl. 300 M. errichtet. Das Pionier-Rgt verstärkt jede Feld- und Ref.-Komp. auf 5 Off., 222 M., jede Ers.-Komp. auf 5 Off., 225 M., jede Zeugs-Ref. auf 2 Off., 46 M. und bildet außerdem eine sechste Zeugs-Ref. von 2 Off., 88 M., so daß die Gesamtstärke des Rgts 188 Off., 8104 M. u. 928 Pf. beträgt. — Beim Train wird für das Armee-OKmdo, für jedes Armee-, Korps-, Inf.- oder Kav.-Truppen-Div.-Kmdo und für 4 Kriegsbrückenequipagen je 1 Train-Esk. in der Stärke von 149—340 M. u. 196—566 Pf. gebildet, so daß der Stand eines Train-Rgts 356 Off., 14211 M., 16750 Pf. u. 1030 Tragtiere beträgt. — Die Landwehr bildet 11 Inf.-Truppen-Div. von je 2 Inf.-Brig. zu 14—15 Ldw.-Bat., 2—4 Ldw.-Esk. und

1 Art.-Batt.-Div. zu 3 Batt.; ferner 5 Kav.-Truppen-Div. von derselben Zusammensetzung wie die Linien-Kav.-Div. Der Kriegsstand der Kgl. ungarischen Ldw.-Inf.-Komp. beträgt 5 Off., 231 M.

Friedensstärke 1891.

Truppenteile ꝛc.	Offiz.	Mann.	Dienstpferde.
Besondere Formationen ꝛc.			
Behörden, Kommanden, Stäbe	2488	1628	—
Garden und Sicherheitstruppen	401	1609	92
Sanitätstruppen (26 Abteilungen)	81	4617	—
Heeresanstalten	2332	6360	163
Gestütsbranche	183	4616	98
Summa	5485	18839	353
Infanterie.			
102 Rgtr mit 408 Bat. u. 102 Ers.-Kadres .	8276	161163	622
1 Tiroler Jägerrgt mit 12 Bat. u. 3 Ers.-Kadres	877	18339	104
30 Feldjägerbat. mit 30 Ers.-Kadres . . .			
450 Bat. u. 135 Ers.-Kadres	9153	179502	726
Kavallerie.			
42 Rgtr [1]) mit 258 Esk. u. 43 Ergänz.-Kadres	1982	46864	39453
Feldartillerie.			
14 Korpsrgtr mit 154 Batt. u. 37 Ers.-Kadres	1352	22545	10484
28 Batt.-Div. mit 84 Batt. u. 32 Kadres .			
1 Geb.-Batt.-Div. mit 3 Batt. u. 1 Ers.-Kadre	22	1447	710
241 Batt. [2]) u. 70 Ers.-Kadres	1374	23992	11194
Festungsartillerie.			
6 Rgtr mit 15 Bat. u. 15 Ers.-Kadres . . .	352	6036	41
3 Bat. mit 3 Ers.-Kadres	68	1310	10
18 Bat. u. 18 Ers.-Kadres	420	7346	51
Genie ꝛc.			
2 Geniergtr mit 44 Komp. u. 10 Ers.-Kadres	338	5128	12
1 Pionierrgt mit 25 Komp. u. 5 Ers.-Kadres	155	2757	6
1 Eisenb.- u. Telegr.-Rgt mit 12 Komp. u. 1 Kad.	91	1679	4
81 Komp. u. 16 Ers.-Kadres	584	9564	22
Train.			
3 Rgtr mit 84 Esk. [3]) u. 22 Ers.-Kadres . .	886	3465	2648
Österreichische Landwehr.			
22 Inf.-Rgtr mit 68 Bat., 14 einzelne Bat.,			
6 Kav.-Rgtr [4]) u. 1 ber. Schützenabteilung .	565	9894	170
10 Tiroler Landesschützenbat. u. 2 Esk. . . .	62	370	57
92 Bat.- u. 27 Esk.-Kadres	627	10264	227

[1]) 15 Drag.-, 16 Hus.- und 11 Ul.-Rgtr. — [2]) Mit 912 Geschützen. — [3]) Einschl. 4 Gebirgs-Eskadr. — [4]) 3 Drag.- und 3 Ul.-Rgtr.

Truppenteile ꝛc.	Offiz.	Mann.	Dienstpferde.
Ungarische Landwehr.			
Kronwache	2	58	—
99 Inf.-Bat. u. 37 Erf.- u. Ref.-Bat.-Kadres [1])	1180	13908	—
10 Kav.-Rgtr mit 60 Esk. u. 10 Erf.-Kadres .	168	2265	2256
99 Bat., 60 Esk. u. 107 Erf.-Kadres	1350	16231	2256
Gesamtfriedensstärke	21361	316058	56930
Voraussichtliche Kriegsstärke 1892.			
Besondere Formationen ꝛc.			
Behörden, Kommanden, Stäbe	2760	3394	6000
Garden u. Sicherheitstruppen	401	15520	92
Sanitätstruppen	273	20209	—
Heeresanstalten	5804	12820	1075
Gestütsbranche	148	5125	—
Summa	9386	57068	7167
Infanterie.			
102 Rgtr mit 408 Feld- u. 102 Erf.-Bat. . .	11322	560082	27310
1 Tiroler Jägerrgt mit 12 Feld- u. 3 Erf.-Bat.	1113	75036	1580
30 Feldjägerbat. mit 30 Erf.-Komp.			
450 Feldbat., 105 Erf.-Bat. u. 30 Erf.-Komp.	12435	635118	28890
Kavallerie.			
42 Rgtr mit 301 Feld- u. 43 Erf.-Esk. . . .	2475	71580	73760
Feldartillerie.			
14 Korpsrgtr mit 154 Feld- u. 14 Erf.-Batt.	1615	88748	75700
28 Batt.-Div. mit 84 Feld- u. 32 Erf.-Batt.			
1 Geb.-Batt.-Div. mit 10 Batt. [2]) u. 1 Erf.-Kadre	65	1520	810
248 Feld- [3]) u. 47 Erf.-Batt.	1680	90268	76510
Festungsartillerie.			
6 Rgtr mit 60 Feld- u. 15 Ersatz-Komp. . .	540	18165	2362
3 Bat. mit 12 Feld- und 3 Erf.-Komp. . . .	108	3633	480
18 Bat. mit 72 Feld- u. 18 Erf.-Komp.	648	21798	2842
Genie ꝛc.			
2 Geniergtr mit 44 Feld- u. 10 Erf.-Komp. .	347	18900	1814
1 Pionierrgt mit 25 Feld- u. 5 Erf.-Komp. .	181	8302	676
1 Eisenb.- ꝛc. Rgt mit 12 Feld- u. 4 Erf.-Komp.	177	19802	517
81 Feld- u. 19 Erf.-Komp.	705	46904	3007
Train.			
3 Rgtr mit ca 150 Feld- [4]) u. 15 Erf.-Esk. .	1020	45442	55700

[1]) 9 Feld-Bat. und 9 Bat.-Kadres 1890 neuformiert. — [2]) Einschl. 4 schmalspuriger Batt. — [3]) Mit 1864 Geschützen. — [4]) Einschl. 60 Gebirgs-Esk. und 1 1000 bei Parks, Depots ꝛc.

Truppenteile ꝛc.	Offiz.	Mann.	Dienstpferde.
Österreichische Landwehr.			
22 Inf.-Rgtr mit 68 Feld- u. 68 Ers.-Bat., u. 14 selbständ. Feldbat. mit 14 Ers.-Bat. . .	2619	229392	2742
20 Tiroler Landesschützen-Feld- u. 10 Ers.-Bat. und 2 Feld-Esk. mit 1 Ers.-Esk.	260	11600	529
6 Kav.-Rgtr mit 25 Feld- u. 25 Ers.-Esk. .	250	11968	8425
Summa	3129	252960	11696
Ungarische Landwehr.			
Kronwache	2	58	—
99 Feld- u. 37 Ref.- oder Ers.-Bat.	3586	160167	3264
10 Kav.-Rgtr mit 60 Feld- u. 10 Ers.-Esk. .	590	13837	11550
Summa	4178	174062	14814
Landsturm.			
374 Bat., 40 Esk. u. 100 Ersatzabteilungen .	9582	431540	7500
Gesamtkriegsstärke	45238	1 826940	281886

Marine.

[Hinsichtlich der Organisation der Kriegsmarine s. Jahrg. 1884, S. 849.]

Flotte (Januar 1891).

Bezeichnung der Schiffe.	Tonnen.	Pferdekr.	Kanonen.	Mannsch.
Kriegsschiffe.				
2 Turmpanzerschiffe	11930	14500	43	—
8 Kasemattpanzerschiffe . . .	42930	28500	212	3944
1 Panzerfregatte	5140	3500	29	420
3 Torpedo-Rammschiffe . . .	13150	26000	70	1100
7 Torpedoschiffe.	8095	15200	84	
5 Torpedofahrzeuge	2030	14800	47	
23 Torpedoboote I. Kl. . .	1919	21050	46	700
30 „ II. „ . .	1800	11250	30	
8 „ III. „ . .	216	2400	—	
3 Aviso-Raddampfer	3530	3900	4	
5 Trainschiffe	8340	7900	26	368
3 Flußmonitore	1070	150	14	140
98 Kriegsschiffe	100150	149150	605	6672
Stations- und Missionsschiffe.				
2 Fregatten	6860	5300	48	914
8 Korvetten	14260	10900	67	2057
6 Kanonenboote	3470	2370	19	644
3 Raddampfer	2360	1300	11	512
10 Hafen- und Küstenschiffe . .	2444	3220	11	200
4 Schulschiffe	11790	?	31	630
5 Schul-Segelschiffe	1540	—	12	
4 Hulks	7310	—	—	268
42 Fahrzeuge	50034	23090	199	5225
Zusammen 140 Schiffe	150184	172240	804	11897

Das Offizierkorps der Marine zählt im Frieden: 1 Adm., 2 VAdm., 7 FAdm., 22 Linienschiffs-, 29 Freg.- und 41 Korv.-Kpts, 225 Lts, 177 Fähnriche und 123 Seekadetten, — zusammen 627 Off.; im Kriege kommen dazu 2 Adm., 48 Kpts, 69 Lts und 121 Kadetten, so daß die Gesamtstärke alsdann 867 Off. beträgt.

Bosnien und Herzegowina.

[Ehemals türkische Provinzen, welche durch den Berliner Vertrag vom 13. Juli 1878 der österreichisch-ungarischen Regierung zur Verwaltung und militärischen Besetzung überlassen worden sind. Die Zivilverwaltung wird vom K. u. K. Reichs-Finanzministerium geübt. Im Sandschak Novibazar hat Österreich-Ungarn das militärische Besetzungsrecht, während die Verwaltung von der Pforte geführt wird. Die Okkupation wurde 21. April 1879 von der Türkei anerkannt.]

Oberste Landesbehörden.

Landeschef und kommandierender General: J. Frhr **v. Appel, General** der Kavallerie.
Zivil-Adlatus: O. Frhr **v. Kutschera,** Legationsrat, zugleich Leiter der Administrativ-Direktion.
Finanz-Direktor: A. David **de Turocz et Iftebue,** ungar. Ministerialrat.
Justiz-Direktor: A. **Anger,** K. u. K. Konsul.
Römisch-katholischer Erzbischof [Sarajevo]: F. **Stadler.**
Griechisch-orientalische Erzbischöfe [Sarajevo]: F. **Nikolajevitsch,** Metropolitan. — [Mostar]: S. **Perovics,** Metropolitan.

Konsuln in Sarajevo.

Deutsches Reich [v. **Oertzen**]. — Großbritannien. [E. **Freeman,** GK.] — Rußland. GTr.: . . . . . [M. **Bakunin,** Koll.-Rat.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung[1]).

Landesteil.	Kreis.	qkm	Bevölkerung 1. Mai 1885, männl.	weibl.	total.	a. 1qkm
Bosnien	Banjaluka	8507	140879	124577	265456	31
	Bihać	5523	85171	73053	158224	29
	Dolnja-Tuzla	8990	164551	149195	313746	35
	Sarajevo	8871	101528	91391	192919	22
	Travnik	10578	116655	101517	218172	21
Herzegowina	Mostar	9141	96241	91333	187574	21
Total Bosnien u. Herzegow.		51110	705025	631066	1 336091	26

[1]) Der Flächeninhalt nach den Angaben des Reichs-Finanzministeriums. Sämtliche Bevölkerungszahlen sind dem Werke entnommen: „Ortschafts- und Bevölkerungs-Statistik von Bosnien und der Herzegowina nach dem Volkszählungs-Ergebnis vom 1. Mai 1885. Amtliche Ausgabe." Sarajevo 1886.

Dauernd anwesende Fremde 27438, davon 25273 österr.-ungarische Staatsangehörige und 2165 Angehörige anderer Staaten.

Verteilung der Bevölkerung nach dem Religionsbekenntnis 1885.

Landesteil.	Kreis.	Moham-medaner.	Oriental.-Orthodoxe.	Röm.-Kathol.	Israe-liten.	Sonstige Bekenntn.
Bosnien .	Sarajevo . .	101084	61970	26622	3060	163
	Banjaluka .	60065	158800	45818	667	106
	Bihać . . .	71130	80434	6502	151	7
	Dolnja-Tuzla	141218	132730	38590	1051	157
	Travnik . .	66975	73850	76554	717	76
Herzegowina	Mostar . .	52238	63466	71702	139	29
	Total	492710	571250	265788	5805	538
		36,88%	42,75%	19,89%	0,44%	0,04%

Hauptstädte der Kreise 1885. Sarajevo 26268, Banjaluka 11357, Bihać 3506, Dolnja-Tuzla 7189, Travnik 5933, Mostar 12665 Einwohner.

Verteilung der Bevölkerung nach den Berufsarten 1885.
(Siehe Jahrg. 1887, S. 863.)

Finanzen.

Budget 1890. (In Gulden.)

	Ausgabe.	Einnahme.
Zentralleitung	727690	—
Innere Verwaltung	5 227241	533750
Finanzverwaltung	3 515218	9 649400
Justizverwaltung	666000	4500
Total:	10 136149	10 187650

Handel, Land- und Seeverkehr.

Bosnien und Herzegowina sind zum allgemeinen österr.-ungarischen Zollgebiet einbezogen und ist daher deren Verkehr in den Übersichten der Monarchie bereits eingestellt.

Eisenbahnen in Betrieb. 547 km und zwar:

Staatsbahn Mostar—Metkovic.	43 km
Staatsbahn in militärischer Verwaltung Brod—Sarajevo	336 „
Staatsbahn Mostar—Ostrozac.	66 „
Militärbahn Banjaluka—Doberljen	102 „
Total:	547 km.

Post 1890. Zahl der Militärpostanstalten 82, der Briefe und Postkarten 6793000, Warenproben und Drucksachen 341400, Zeitungen 876400.

Telegraphen 1890. Zahl der Büreaus 107. Länge der Linien 2789,7 Km, der Drähte 5568,0 km, Zahl der internen Telegramme 110305, der internationalen Telegramme 163184, der Dienstdepeschen 22277, zusammen 295766 Depeschen.

Armee.

[Nach dem Gesetz vom 24. Okt. 1881 ist die einheimische Bevölkerung vom vollendeten 20. Lebensjahre an zu einem 3jährigen Dienste in der Linie und eine

9jährigen in der Reserve verpflichtet, von welchem Geistliche, Ärzte, Apotheker und Volksschullehrer jedoch dauernd befreit sind.]

Im Jahre 1891 bestanden 4 Bat. zu je 9 Komp. u. 1 Ersatz-Kadre in der Stärke von zus. . . . . Mann, außer den zum Train ausgehobenen Mannschaften. Im Jahre 1892 soll jedes Bataillon noch eine 10. Komp. formieren u. die Errichtung von 4 Regimentern stattfinden.

Die österreichische Besatzung bildet das XV. Korps in einer Stärke von 28648 Mann, von denen 2833 Mann im Sandschak Novibazar stehen.

Päpstlicher Stuhl.

[Die ehemalige unumschränkte Wahlmonarchie des Kirchenstaates wurde im September 1870 von Italien in Besitz genommen. Protest des Papstes 26. Septbr. 1870. Die Volksabstimmung vom 2. Oktober fiel für den Anschluß an Italien aus, worauf die Einverleibung des ganzen Gebietes der Päpstlichen Staaten in das Königreich Italien durch Dekret vom 9. Oktober 1870 erfolgte. Durch das Garantie-Gesetz der italienischen Regierung vom 13. März 1871 wurde die Person des Papstes für unverletzlich erklärt und ihm eine jährliche Rente, der Besitz des Vatikans in Rom und der Villa Kastell Gandolfo, sowie die Rechte eines Souveräns betreffs seiner Gesandten und der Post- und Telegraphenverbindung des Vatikans garantiert. Dieses Garantiegesetz ist vom Papst allerdings nicht anerkannt. — S. Jahrg. 1868, S. 742, 1871, S. 609, und 1872, S. 689.]

Hofstaat des Papstes.

Palastkardinäle: **Bianchi, Lebóchowski,** S. **Bannutelli, Rampolla.**
Palastprälaten: Majordomus und Präfekt der apostol. Paläste: Msgr **Ruffo-Scilla.** — Oberstkämmerer: Msgr **della Volpe.** — Auditor: Msgr **Boccali.** — Großmeister des apostol. Palastes: F. **Pierotti** vom Predigerorden.
Geheime Kämmerer. Dienstthuend: Msgri **Marini, Bisleti, Misciattelli.** — In andern Stellungen: Msgr **Cassetta,** Geh. Almosenier; Msgr **Rocella,** Sekr. der Breven ad principes; Msgr **Mocenni,** UStSekr.; Msgr **Michell,** Unterdatar; Msgr **Volpini,** Sekr. der lat. Briefe; Msgr **Pifferi,** Sakristan; Msgr **Sinistri,** Präfekt des Zeremoniells.
Oberste Erbämter. Thronassistenten: Johann Fürst **Colonna,** Herzog von Paliano; Philipp Fürst **Orsini,** Herzog von Gravina. — Marschall der heil. röm. Kirche und Hüter des Konklave: Mario Fürst **Chigi-Albani.**
Weltliche Hofchargen. Großmeister des heil. Hospiz: Franz Maria Fürst **Ruspoli,** Fürst v. Cerveteri. — Obersthofmarschall: U. Marquis **Sacchetti.** — Oberststallmeister: L. Marquis **Serlupi-Crescenzi.** — Generalpostmeister: C. Fürst **Massimo.**
Päpstliche Leibgarden. Adelige Leibgarde. Komm.-Hauptmann: Emil Prinz **Altieri,** Fürst von Viano, Gen.-Lt. — Erbfahnenträger der heil. röm. Kirche: J. Marquis **Sacra-Patrizi-Montoro,** Gen.-Lt. — Schweizer Garde. Komm. Oberst: Graf L. **de Courten.** — Schloßgarde. Komm. Oberstleutnant: Marquis **Lavaggi.**

Heiliges Kollegium der Kardinäle.

6 Kardinalbischöfe: Raffaele **Monaco La Valletta**, geb. zu Aquila 23. Febr. 1827, Bischof von Ostia und Velletri (24. Mai 1889, Kard. 13. März 1868), Dekan des Heil. Kollegiums. — Luigi **Oreglia di Santo Stefano**, geb. zu Bene-Vagienna 9. Juli 1828, Bischof von Porto und St. Rufina (24. Mai 1889, Kard. 22. Dez. 1873), Unterdekan. — Edward **Howard**, geb. zu Nottingham 13. Febr. 1829, Bischof von Frascati (24. März 1884, Kard. 12. März 1877). — Luigi **Serafini**, geb. zu Magliano 7. Juni 1808, Bischof von Sabina (1. Juni 1888, Kard. 12. März 1877). — Lucido Maria **Parocchi**, geb. zu Mantua 13. Aug. 1833, Bischof von Albano (24. Mai 1889, Kard. 22. Juni 1877), Kardinalvikar. — Angelo **Bianchi**, geb. zu Rom 19. Nov. 1817, Bischof von Palestrina (24. Mai 1889, Kard. 25. Sept. 1882).

50 Kardinalpriester: Gustav Adolph **zu Hohenlohe-Waldenburg-Schillingsfürst**, geb. zu Rothenburg 26. Febr. 1823 (22. Juni 1866). — Lucien **Bonaparte**, geb. zu Rom 15. Nov. 1828 (13. März 1868). — Mieciślaus **Ledóchowski**, geb. zu Gork 29. Okt. 1822 (15. März 1875). — Henry Edward **Manning**, geb. zu Totteridge 15. Juli 1808, Erzbischof von Westminster (15. März 1875). — Giovanni **Simeoni**, geb. zu Paliano 12. Juli 1816 (15. März 1875.) — Francesco de Paula **Benavides y Navarrete**, geb. zu Baza 14. Mai 1810, Erzbischof von Saragossa (12. März 1877). — Miguel **Paya y Rico**, geb. zu Beneiama 20. Dez. 1811, Erzbischof von Toledo (12. März 1877). — Luigi **di Canossa**, geb. zu Verona 20. April 1809, Bischof von Verona (12. März 1877). — Friedrich **von Fürstenberg**, geb. zu **Wien** 8. Okt. 1812, Erzbischof von Olmütz (12. Mai 1879). — Julien Florian **Desprez**, geb. zu Ostricurt 14. April 1807, Erzbischof von Toulouse (12. Mai 1879). — Amerigo **Ferreira dos Santos Silva**, geb. zu Oporto 16. Jan. 1829, Bischof von Oporto (12. Mai 1879). — Tommaso **Zigliara**, geb. zu Bonifacio auf Corsica 29. Okt. 1833 (12. Mai 1879). — Carlo **Laurenzi**, geb. zu Perugia 12. Jan. 1821 1880 (18. Dez. 1880). — Francesco **Ricci Paracciani**, geb. zu Rom 8. Juni 1830 (13. Dez. 1880). — Domenico **Agostini**, geb. zu Treviso 31. Mai 1825, Patriarch von Venedig (27. März 1882). — Charles Martial Allemand **Lavigerie**, geb. zu Esprit 31. Okt. 1825, Erzbischof von Karthago und Algier (27. März 1882). — José Sebastião **Neto**, geb. zu Faro 8. Febr. 1841, Patriarch von Lissabon (24. März 1884). — Guglielmo **Sanfelice di Acquavella**, geb. zu Aversa 18. April 1834, Erzbischof von Neapel (24. März 1884). — Pietro Geremia Michelangelo **Celesia**, geb. zu Palermo 13. Jan. 1814, Erzbischof von Palermo (10. Nov. 1884). — Antolino **Monescillo y Viso**, geb. zu Corral de Calatraba 2. Sept. 1811, Erzbischof von Valencia (10. Nov. 1884). — Jeferino **Gonzalez y Diaz Tuñon**, geb. zu Vittoria 28. Jan. 1831 (10. Nov. 1884). — Paul **Melchers**, geb. zu Münster 6. Jan. 1813 (27. Juli 1885). — Alfonso **Capecelatro**, geb. zu Marseille 5. Febr. 1824, Erzbischof von Capua (27. Juli 1885). — Francesco **Battaglini**, geb. zu S. Agostino di Piano 12. März 1823, Erzbischof von Bologna (27. Juli 1885). — Patrick Francis **Moran**, geb. zu Leighlinbridge 17. Sept. 1830, Erzbischof

von Sydney (27. Juli 1885). — Viktor Félix **Bernadou**, geb. zu Castres 25. Juni 1816, Erzbischof von Sens (7. Juni 1886). — Alexandre **Taschereau**, geb. zu St. Marie de la Beauce 17. Febr. 1820, Erzbischof von Quebeck (7. Juni 1886). — Benedict Marie **Langénieux**, geb. zu Villefranche 15. Okt. 1824, Erzbischof von Reims (7. Juni 1886). — James **Gibbons**, geb. zu Baltimore 23. Juli 1834, Erzbischof von Baltimore (7. Juni 1886). — Charles Philippe **Place**, geb. zu Paris 14. Febr. 1814, Erzbischof von Rennes (7. Juni 1886). — Serafino **Vannutelli**, geb. zu Genazzano 26. Nov. 1834 (14. März 1887). — Gaëtano **Aloisi Masella**, geb. zu Pontecorvo 30. Sept. 1826 (14. März 1887). — Luigi **Giordani**, geb. zu Codifiume 13. Okt. 1822, Erzbischof von Ferrara (14. März 1887). — Camillo **Siciliano di Rende**, geb. zu Neapel 9. Juni 1847, Erzbischof von Benevent (14. März 1887). — Mariano **Rampolla del Tindaro**, geb. zu Polizzi 17. August 1843 (14. März 1887). — Agostino **Barsa**, geb. zu Florenz 23. Febr. 1821, Erzbischof von Florenz (23. Mai 1887). — Giuseppe Benedetto **Dusmet**, geb. zu Palermo 15. Aug. 1818, Erzbischof von Catania (11. Febr. 1889). — Giuseppe **d'Annibale**, geb. zu Borbona 22. Sept. 1815 (11. Febr. 1889). — François Marie Benjamin **Richard**, geb. zu Nantes 9. März 1819, Erzbischof von Paris (24. Mai 1889). — Joseph Alfred **Foulon**, geb. zu Paris 29. April 1823, Erzbischof von Lyon (24. Mai 1889). — Peter Lambert **Goossens**, geb. zu Perk 18. Juli 1827, Erzbischof von Mecheln (24. Mai 1889). — Franz **Schönborn**, geb. zu Prag 24. Jan. 1844, Erzbischof von Prag (24. Mai 1889). — Vincenzo **Vannutelli**, geb. zu Genazzano 5. Dez. 1836 (30. Dez. 1889). — Sebastiano **Galeati**, geb. zu Imola 8. Febr. 1822, Erzbischof von Ravenna (23. Juni 1890). — Gaspard **Mermillod**, geb. zu Carrouges 22. Sept. 1824 (23. Juni 1890). — Albin **Dunajewski**, geb. zu Stanislawow 1. März 1817, Bischof von Krakau (23. Juni 1890). — Anton Joseph **Gruscha**, geb. zu Wien 3. Nov. 1820, Erzbischof von Wien (1. Juni 1891). — 3 Vakanzen.

14 Kardinaldiakone: Teodolfo **Mertel**, geb. zu Allumiere 9. Febr. 1806 (15. März 1858). — Isidoro **Berga**, geb. zu Bassano 29. April 1832 (10. Nov. 1884). — Augusto **Theodoli**, geb. zu Rom 18. Sept. 1819 (7. Juni 1886). — Camillo **Mazzella**, geb. zu Vitulano 10. Febr. 1833 (7. Juni 1886). — Luigi **Macchi**, geb. zu Viterbo 3. März 1832 (11. Febr. 1889). — Achille **Apolloni**, geb. zu Anagni 13. März 1823 (24. Mai 1889). — Gaëtano **de Ruggiero**, geb. zu Neapel 12. Jan. 1816 (24. Mai 1889). — 7 Vakanzen.

Sekretär des heil. Kollegiums der Kardinäle: Msgr **Mercurelli**.

Heilige Kongregationen.

Inquisition. Präfekt: der **Papst**; Sekr.: Kardinal **Monaco La Valletta**; Assessor: Msgr **Cretoni**.

Konsistoriale. Präfekt: der **Papst**; Sekr.: Msgr **F. Mercurelli**.

Apostol. Visitation. Präfekt: der **Papst**; Präf.: Kardinal **Parocchi**; Sekr.: Msgr **Grasselli**.

Bischöfe u. geistl. Orden. Präf.: Kard. **Berga**; Sekr.: Msgr **Sepiacci**.

Konzil. Präfekt: Kard. **Serafini**; Sekr.: Msgr **Salvati**.

Residenz der Bischöfe. Präf.: Kard. **Parocchi**; Sekr.: Msgr **Salvati.**
Stand der geistl. Orden. Präf.: der **Papst**; Sekr.: Msgr **Sepiacci.**
Geistl. Immunität. Präf.: Kard. **Serafini**; Sekr.: Msgr **Salvati.**
Propaganda. Gen.-Präf.: Kard. **Simeoni.** — Ökonomiepräfekt: Kard. **de Ruggiero**; Sekr.: Msgr **Persico**; Sekr. der Spezialabt. für die Angel. des orientalischen Ritus: Msgr **Azuni**; Direktor der Typographie polyglotte: F. **Melandri.**
Index. Präfekt: Kard. **Mazzella**; Sekr.: P. **Gratt** vom Predigerorden.
Riten. Präfekt: Kard. **Aloisi-Masella**; Sekr.: Msgr **Nussi.**
Zeremoniale. Präf.: Kard. **Monaco La Valletta**; Sekr.: Msgr **Smistri.**
Disziplin der geistl. Orden. Präf.: Kard. **Berga**; Sekr.: Msgr **Sepiacci.**
Ablässe u. Reliquien. Präf.: Kard. **d'Annibale**; Sekr.: Msgr **Grossi.**
Verw. der Peterskirche. Präf.: Kard. **Howard.** — Sekr.: Msgr **de Nettere.**
Lauretana. Präf.: Kard. **Rampolla**; Sekr.: Msgr **Micheli.**
Außerord. geistl. Angel. Sekr.: Msgr **Segna.**
Studien. Präfekt: Kardinal **Zigliara**; Sekr.: Msgr A. **Guidi.**

Päpstliche Sekretariate und Kanzleien.

Ap. Pönitentiarie. Groß-Pönitentiar: Kard. **Monaco la Valletta.** — Geschäftsführer: Msgr **Averardi.**
Ap. Kanzlei. Chef: Kard. **Mertel**, Vizekanzler der heil. römischen Kirche. — Geschäftsführer: L. **Pericoli.**
Ap. Datarie. Chef: Kard. **Bianchi**, Prodatar; Unterdatar: Msgr **Micheli.**
Ap. Kammer. Chef: Kard. **Oreglia**, Kamerlengo der heil. römischen Kirche; Vizekamerlengo: Msgr E. **Folchi.** — Auditor: Msgr **Sanminiatelli-Zabarella.**
StSekr.: Kard. **Rampolla**; UStSekr.: Msgr **Mocenni.** — 8 Vortr. Räte.
Ap. Breven u. Großkanzlei der Ritterorden. Sekr.: Kard. **Ledóchowski**; Substitut: Msgr **Fanfi**; Assessor: B. **Cavazzi.** — Breven ad principes. Sekr.: Msgr **Rocella.** — Lateinischer Briefwechsel. Sekr.: Msgr **Volpini.** — Bittschriften. Sekr.: Kard. S. **Vannutelli**; Substitut: Msgr **Accoramboni.** — Auditor: Msgr **Boccali.**
Apost. Bibliothek des Vatikans. Bibliothekar: Kard. **Capecelatro**; Präf.: Mons. **Carini.** — Präf. der Archivare: Msgr **Ciasca.** — Dir. des Astronomischen Observatoriums: S. J. **Denza**; der Museen u. Galerien: C. L. **Visconti.**

Ritterorden,
welche unter dem Protektorate des Päpstlichen Stuhles stehen.

Souveräner Johanniterorden. Großmeister: J. B. **Ceschi a Santa Croce**, K. u. K. österr. Wirkl. GRat und Kämmerer.
Orden vom Heiligen Grabe. Großmeister: Ludovico **Piavi**, Patriarch von Jerusalem.

Diplomatisches Korps beim Päpstlichen Stuhl.

Argentina. A. G. u. b. M.: Dr. G. **de Rosay Rullo**; Leg.-Sekr.: M. **Petroni.** — Bayern. A. G. u. b. M. [Palazzo Roccagiovine, Foro **Trajano**]: A. Frhr **v. Cetto.** — Belgien. A. G. u. b. M. [Via Varese 6]: C. Baron **Whetnall**; Sekr.: M. **Michotte de Bella.** — Bolivia. A. G.

u. b. M. [Piazza Mattei 17]: J. Marquis di **Lorenzana**; Leg.-Sekr.: D. J. **Pacheco**. — Brasilien. A. G. u. b. M. [Palazzo Fiano, Piazza di S. Lorenzo in Lucina]: Vikomte de **Arinos**. — Chile. A. G. u. b. M.: Aniceto **Bergara Albano**. — Colombia. A. G. u. b. M. [Hotel Royal]: G. J. **Belez**, Gen.; Sekr.: D. F. **Ifaza**. — Costarica. B. M.: F. Marquis **Lorenzana**. — Dominikanische Republik. MR.: . . . . — Ecuador. A. G. u. b. M. [Palazzo Sciarra, Via Minghetti]: L. A. **Larrea**; Adjoint: D. D. **Morla**. — Frankreich. Botsch. [Palazzo Rospigliosi al Quirinale]: Gf **Lefebure de Behaine**; Botsch.-Rat: **Baylin de Monbel**; Botsch.-Sekr.: **de Navenne, d'Auril**, Vikomte **de Sartiges**; Archivar: J. **Arnaud**. — Haiti. GTr.: Dr. G. **de Rosa Rullo**; Sekr.: J. E. **Morrison**; Kanzler: Baron **v. Brix**. — Honduras A. G. u. b. M. [Palazzo Amici, Via S. Susanna]: . . . .; Sekr.: C. **Gutierrez y Pritschard**; Att.: P. **Gutierrez y Pritschard**. — Monaco. A. G. u. b. M. [Palazzetto Borghese]: Gf **v. Wagner**; Leg.-Sekr.: G. **Fausti**. — Österreich-Ungarn. Botsch. [Piazza di Venezia 9]: F. Gf **Revertera-Salandra**, GRat u. Km.; Botsch.-Rat u. Ag. für die geistl. Angel.: D. Gf **Brandis**; Botsch.-Sekr.: B. **Ambrózy v. Adamocz**. — Peru. GTr. [Hotel de Londres]: J. de **Goyeneche**; Sekr.: V. **Melendez**; Att.: R. **Gutierrez**. — Portugal. **Botsch.** [Palazzo Orsini], beauftr.: J. M. **da Costa-Macedo**; Leg.-Sekr.: F. R. **Mortens Ferraro, E. de Sausa Prago**. — Preußen. A. G. u. b. M. [Palazzo Caprarica, Via del Teatro Valle 20]: Dr. **v. Schlözer**, WGRat; Leg.-Sekr.: **v. Reichenau**, Ass.; Arzt: Dr. **Neuhaus-Zimmerli**, San.-Rat; Kanzleichef: E. **Schulz**, GHofrat. — Spanien. Botschafter [Palazzo di Spagna, Piazza di Spagna]: Herzog **von Baena**; Botsch.-Sekr.: G. M. **de Ory y Moret, Gf v. Chacón**, M. **Soler y Alarcon**, V. R. **de Arana y Osorio de Moscoso**. — Uruguay. MR.: Dr. G. **de Rosa y Rullo**; Sekr.: F. **Petroni**.

Paraguay.

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 1811 und als selbständig anerkannt, zuletzt von Großbritannien 1853. — Verfassung vom 18. Nov. 1870. Der Senat besteht aus 18 und die Kammer der Deputierten aus 26 Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sind 18, zur Wählbarkeit als Senator 28 und als Deputierter 25 Lebensjahre erforderlich. Der Präsident wird auf 4 Jahre gewählt. — Flagge horizontal gestreift: Rot, Weiß, Blau mit gekreuzten Blattzweigen innerhalb der Umschrift „Republic del Paraguay" im Mittelstreifen. — S. Jahrg. 1885, S. 870.]

Präsident.

Juan G. **Gonzalez** (1890—94).

Minister.

Inneres: J. **Sosa**. — Äußeres: Dr. V. **Lopez**. — Finanzen: J. **Decoud**. — Justiz, Kultus und öffentl. Unterricht: Dr. F. **Insfran**. — Krieg: J. **Egusquiza**.

Das Land ist in 70 Verwaltungs-Departements geteilt, deren jedes einen Polizeichef an der Spitze hat.

Diplomatisches Korps in Asuncion [und Konsuln].

Amerika, Verein. St. MR. s. Uruguay. [Asuncion: E. **Shaw** u. 1 VK.] — Argentina. MR.: R. **Mendoza**; Sekr.: Dr. C. **Rojo**; Mar.-Att.: A. **del Busto**. [Asuncion: J. **del Molino Torres**, GK., u. 1 VK. — Encarnacion: E. **Uriarte**. — Ville del Pilar: C. **Baez**. — VK. in Caapucu, Caazapa, Concepcion, Humaita, San Estanislao, San Pedro]. — Belgien. [Buenos Aires, GK. — VK. in Asuncion.] — Brasilien. MR.: **Werneck de Aguilar**; Sekr.: F. **Lisboa**. [Asuncion: F. **Gil Castello Branco**, GK.] — Chile. A. G. u. b. M. s. Argentina. [Asuncion: J. R. **Gonzalez**.] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Asuncion, beauftr.: Dr. **Kriege**, VK.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Asuncion: Ch. **Wiener**.] — Großbritannien. MR.: s. Argentina. [Asuncion: Dr. **Stewart**.] — Italien. [Asuncion: A. Urb. **Legrengi**. — Ag. in Concepcion, Rica.] — Niederlande. [Buenos Aires, GK. — Asuncion: G. **Heisecke**.] — Österreich-Ungarn. MR. u. GK.: s. Argentina. [VK. in Asuncion.] — Portugal. [Asuncion: R. A. **Mandes Gonçalves**.] — Schweden u. Norwegen. [Buenos Aires, GK.] — Schweiz. [Asuncion, beauftr.: der deutsche K.] — Uruguay. MR. u. GK.: R. **Garcia**; Sekr.: D. M. **Montero**. [Asuncion: M. **Bajar**. — VK. in Concepcion, Humaita, San Maria, San Pedro, Villa del Pilar.] — Venezuela. [J. **Mernes**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 253100 qkm.

Bevölkerung 1887: 330000.

Über die Zahl der Fremden in Paraguay liegen sichere Daten nicht vor; es mögen im ganzen ungefähr 17000 sein, davon 5000 Argentinier, 2500 Italiener, 1500 Spanier, 1150 Deutsche, 700 Franzosen, 600 Brasilianer, 600 Schweizer, 450 Österreicher und Ungarn, 200 Engländer.

Einwanderung. 1881: 26; 1882: 277; 1883: 116; 1884: 286; 1885: 65; 1887: 563; 1888: 1064; 1889: 1495; 1890: 1419.

Größere Städte 1886: Asuncion (Hauptstadt) 24038, Villa Rica 12000, Caazapá 9000, Villa Concepcion 11000, Villa San Pedro 12000, Luque 8000, Carapeguá 15000, San Estanislao 7500, Itaugná 6000, Ita 5500, Paraguari 6000, Villa Humaitá 5000, Villa Pilar 14400, Jaguaron 3106 Einwohner[1]).

Die deutsche Kolonie Nueva Germania hatte Ende 1889 160 Bewohner; die aus romanischen Elementen zusammengesetzte Kolonie Villa Hayes im Gran Chaco bestand 1889 aus ca 400 Köpfen.

Finanzen 1890. (In Pesos à 2,50 Mark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Landverkauf und Pacht	337527	Inneres	623324
Zölle	1 188426	Äußeres	101849
Verschiedene Abgaben	215160	Finanzen	193569
		Justiz, Kultus u. Unterricht	284511
		Krieg und Marine	913104
Summa:	1 736113	Summa:	2 116357

[1]) Nur die Zahl für Asuncion bezieht sich auf die Stadtbevölkerung, die Zahlen der übrigen beziehen sich auf Stadt und Departement gleichen Namens.

Staatsschuld 1. Januar 1891.

Innere Schuld	724485
Depots	194934
Äußere Schuld	23 701046
Obligationen	2 766506
Anweisungen auf Staatsländereien	5 580500
Summa	33 969471

Handel. (In Tausenden Pesos fuertes.)

1889: Einfuhr: 3 195; Ausfuhr: 2 158; Zolleinnahme: 1 420.
1890: „ 2 726; „ 3 564; „ 1 183.

Hauptartikel der Ausfuhr sind: Yerba (Mate), Tabak und Zigarren, Häute, Orangen, Holz 2c.

Schiffahrt 1890. In den Hafen von Asuncion sind von ausländischen Häfen eingelaufen 286 Dampfer und 95 Segelschiffe, zusammen mit 126563 Tonnen; ausgelaufen 277 Dampfer und 87 Segelschiffe, zusammen mit 110605 Tonnen. — Nach inländischen Häfen sind ausgelaufen 302 Dampfer und 607 Segelschiffe, zusammen mit 15165 Tonnen.

Eisenbahn in Betrieb 1891: 203 km.

Post 1889. Zahl der Postämter 43, der Briefpostsendungen im innern Verkehr: 301623, im äußern Verkehr: 456240. Einnahmen 72046, Ausgaben 128627 Frank.

Telegraphen. Außer der Linie längs der Eisenbahn Asuncion—Francisco-cué (203 km) ist im März 1884 eine andre nach Paso de la Patria (correntinische Grenze) fertiggestellt worden, durch welche Paraguay zum erstenmale mit der Außenwelt in telegraphische Verbindung kam. Letztere Linie beförderte im Jahre 1890 19461 Telegramme. Einnahme für Post und Telegraphen 1890: 9067, Ausgabe 21780 Pesos fuertes.

Armee. Das stehende Heer zählt 1092 Mann Inf. und 284 Mann Kav. u. Art. (mit 20 Geschützen). Im Kriegsfalle soll die Nationalgarde unter die Waffen gerufen werden, für welche allgemeine Wehrpflicht besteht.

Flotte: 1 Schraubendampfer von 440 Tonnen mit 4 Kanonen und 6 Offiz. und 36 Matrosen Bemannung. Außerdem sind 2 kleinere Dampfer für den Hafendienst und 51 Marinesoldaten vorhanden.

Persien (Irân).

[Absolutes Kaiserreich, gegründet 1502; seit Mitte des 18. Jahrhunderts erblich in der schiitischen Dynastie Kadjhar. — Kriegs- und Handelsflagge: Weiß mit grünem Rande, außer am Flaggstocke, und mit schreitendem schwerttragenden gelben Löwen vor einer ebensolchen Sonne in der Mitte.]

Haus des Schah.

Nassr ed-din Schah en schah (König der Könige, Majestät), geb. 17./18. Juli 1831 (6. Safar 1247), Sohn und Nachfolger des Muhamed

Schah (geb. 1807, † im Sept. 1848); 4. Souverän der Dynaſtie Kadjhar, Nr des Hofenb.-O. u. ſ. w.

Kinder: a) Prinzen: 1) Muſaffer ed-din Mirſa, Valiahd, mutmaßlicher Thronfolger, geb. 5. März 1853.

Söhne: (1) Muhamed Ali Mirſa, J'tefad es Saltaneh.
(2) Melik Manſur Mirſa, Schua es Saltaneh.
(3) Abul Faſl Mirſa.

2) Maſſud Mirſa, Sil es Sultan, geb. 5. Januar 1850.

Sohn: Dſchelal ed Douleh.

3) Kamran Mirſa, Naïb es Saltaneh, geb. 22. Juli 1856.
4) Nuſret ed-din Mirſa, Salar es Saltaneh, geb. 1881.
5) Muhammed Reſa Mirſa, Rukn e Saltaneh, geb. 1883.
6) Sultan Ahmed Mirſa, Aſid es Saltaneh, geb. 1. Juli 1891.

— b) Prinzeſſinnen: 1) Fakhr el Muluk, geb. 1847. — 2) Eſmet ed Douleh, geb. 1856. — 3) Sia es Saltaneh, geb. 1856. — 4) Eftekhar ed Douleh, geb. 1857. — 5) Afſar ed Douleh, geb. 1857. — 6) Walieh, geb. 1859. — 7) Fachr ed Douleh, geb. 1862. — 8) Furugh ed Douleh, geb. 1863. — 9) Iran el Muluk, geb. 1881. — 10) Achtar ed Douleh, geb. 1881. — 11) Farah es Saltaneh, geb. 1882. — 12) Tadjh es Saltaneh, geb. 1884. — 13) Scharaf es Saltaneh, geb. 1885. — 14) . . . . . , geb. 5. April 1891.

Brüder.

1. Abbas Mirza Mulkara.
2. Abdulſamed Mirſa, Iſs ed Douleh.
3. Muhamed Taki Mirſa, Rukn ed Douleh.

Hofſtaat des Schah.

Miniſter des Hofes ꝛc.: Emin es Sultan, ſ. Großminiſter. — OKammerherr: **Machomed Ali**-Chan, Itkal ed Douleh. — OArzte: **Dr. Tholozan, Dr. Feuvrier.** — Sekr.: **Guljam Huſſein**-Chan, Emin i. Helwet. — Erſter Dolmetſch: Fetimad es Saltaneh, ſ. Min. der Preſſe. — Zeremonienmeiſter (Tſchik Agaſſi Baſchi): Sehir ed Douleh. — OStallmeiſter (Mir Achor): **Mohammed Huſſein** Mirſa. — OJägermeiſter (Mir Schikar): **Hadſhi Muſtapha Kuli**-Chan. — Gen.-Direktor des kaiſ. Kamel- und Maulthierſtalles: **Muhamed Kaſſim**-Chan. — Oberſter Eunuch (Chodſha Baſchi): **Surur**-Chan, Ettemad el Harem. — Oberſter Läufer (Schatir Baſchi): **Fazlullah**-Chan. — Oberſter Strafvollſtreckungs-Beamter (Farraſch Baſchi): **Huſſein Kuli**-Chan.

Miniſterium.

Großminiſter (Weſir e aaſam, Miniſter des Innern, des Hofes, der Zölle, OSchatzmeiſter, Chef des Münzweſens, Intend. der StDomänen ꝛc.): Mirſa **Ali Asghar**-Chan, Emin es Sultan. — Min. der **Poſten**, Vorſ. des StRats: Emin ed Douleh. — Krieg: **Kamran** Mirſa, Naïb es Saltane. — Äußeres: **Cawam** ed Douleh. — Finanzen: Mirſa **Haſan**, Muſtafi el mamalik. — Juſtiz und Handel: **Jahia**-Chan, Muſchir ed Douleh. — Unterricht, Bergwerke und Telegraphen: **Ali Kuli**-Chan, Mochber ed Douleh. — Preſſe: **Muhammed Haſſan**-Chan, Ettemad es Saltaneh. — Künſte und Gewerbe: . . . . . — **Polizei: Gf v. Monteforte.**

Andre Zentralbehörden ꝛc.

Telegraphen. Gen.-Inspekteur: . . . ., Mochber el Mulk.
Militärische und polytechnische Hochschule. Chef: **Dsaffer Kuli**-Chan, Nejer el Mulk, General. — Medizinische Abt.: Mirsa **Kerim**-Chan.
Kais. Bank. Gen.-Direktor: J. **Rabidno.** — Gen.-Insp.: A. **Hutum-Schindler,** General.
Geistl. Oberhaupt der schiitischen Sekte: der Iman Dshume [Teheran]: Mirsa **Sein ul-Abdin.**
Apostol. Admin. des Bistums Ispahan [Urumia]: Msgr **Thomas.**
Lazaristen. In Teheran: Abbé **Domergue** und Abbé **Boucaye.** — In Dschulfa-Ispahan: P. **Pascal.**
Armenisch-katholischer Bischof in Dschulfa-Ispahan: **Gregorius.**
Englische Kirche. In Dschulfa-Ispahan: Dr. R. **Bruce.** — In Teheran: Rev. **Potter,** Amerikaner.

Gen.-Gouverneure der größern Provinzen.

Arabistan [Disful]: **Nisam** es Sultaneh. — Aserbaidschan [Täbris]: **Musaffer ed-din** Mirsa, der mutmaßl. Thronfolger. — Astrabad u. Gurgan [Astrabad]: **Nasir** es Saltaneh. — Burudjird u. Luristan [Churremabad]: **Emir**-Chan Serdar. — Buschir u. Häfen des Persischen Meerbusens [Bender Abbas]: **Saad** el Mulk. — Chamseh [Sendschan]: **Ihtischam** es Saltaneh. — Charakan: **Abschudam** Daschi. — Chorassan u. Seistan [Meschhed]: **Sahib** Divan. — Chunsar, Gulpaigan u. Kemere [Gulpaigan]: **Hakim** el Memalik. — Demawend: Der Großwesir. — Fars [Schiras]: **Mutameb** ed Douleh. — **Firuskuh**-**Semsam** es Saltaneh. — Gerrus [Bidschar]: **Emir** Nisam. — Gilan [Rescht]: **Mueiid** ed Douleh es Saltaneh. — Hamadan **Abdussamed** Mirsa, Is ed Douleh. — Ispahan, Irak u. Jesd, Gen. Gouv. [Isfahan]: **Massud** Mirsa, Sil es Sultan; Jesd: **Dschelal** ed Douleh; Irak: Mohammed **Teki**-Chan. — **Kaschan: Hassan**-Chan. Sertip. — Kaswin: Moh. **Bakir**-Chan, Saad es Saltaneh. — Kerman u. Beludschistan [Kirman]: Pr. **Nasir** ed Douleh. — Kermanschа: **Hisam** el Mulk. — Kum: **Abbas** Mirsa Mulkara. — Kurdistan [Senendebsch]: **Ikbal** el Mulk. — Masenderan [Sari]: Mirsa **Abdullah**-Chan. — Scharud u. Bostam [Scharud]: **Dschehansus** Mirsa. — Sfaveh u. Sarend [Sfaveh]: Mirsa **Muhammed**-Chan Kadschar. — Sfimnan u. Dameghan: **Itzhad** el Mulk. — Teheran: **Kamran** Mirsa, Naib es Saltaneh. — Kleinere Provinzen mit von den Gen.-Gouv. ernannten Gouv. sind: Asfadabad, Char, Firusku, Gerrus, Gulpaigan und Chousar, Nehawend, Sfaveh und Sarend, Talekan. — Lehen: Dschoschkan, Natans, Teeakabun.

Armee.

OKommandant: **Kamran** Mirsa Naib es Saltaneh.
Gen.-Intendant: **Nisam** el Mulk. — Gen.-Zahlmeister: **Kassim**-Chan Wali.
Gen.-Adjutant: **Abdul Kassim**-Chan, Nasser ul Mulk.
Art. Kmdr: . . . ., Emin e Nisam. — Kamelart. Chef: **Nasr ullah**-Chan.
Instruktoren. Inf.: **Andreini, Kraus, Geissler, v. Wedell,** Generale. — Kosakenbrigade. Kmdr: R. **Schejur,** Oberst. — Art.: **Wagner von Wetterstaedt,** Gen. — Musik: A. **Lemaire,** J. **Gebauer.**
Militärschule. Direktor: Mirsa **Kerim**-Chan.

Diplomatisches Korps zu Teheran [und Konsuln].

Amerika. MR. u. GK.: Dr. **Beale.** [Teheran: W. C. **Fox.** — VK. in Buschir.] — Belgien. MR. u. GK.: Baron **d'Erp.** — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: G. A. Frhr **Schenk zu Schweinsberg,** Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: **v. Portatius,** Frhr **v. Heintze-Weißenrode;** Dolm.: **Dr. Rosen.** [Teheran, beaufftr.: der Ges.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: M. R. D. **de Chevavigné de Balloy;** Dolm.: G. **Audibert;** Kanzler: J. **Malpertuy.** [Täbris: E. **Bernay.** — VK. in Buschir.] — Großbritannien. A. G., b. M. u. GK.: Sir F. **Lascelles;** Leg.-Sekr.: **H. J. Kennedy,** H. **Bax-Ironside,** S. **Churchill,** Dolm., **Olding;** Clerk: H. **Navarra Townley;** Mil.-Att.: F. E. **Gordon,** Gen.-Lt.; Arzt: Dr. H. **Casson.** [Buschir: **Talbot,** Oberst u. GK. — Ispahan: J. R. **Preece.** — Meschhed: Ch. S. **Maclean,** Gen.-Major u. GK., u. VK. — Reschт: L. **Churchill.** — Täbris: Ch. E. **Stewart,** Oberst u. GK. — VK. in Buschire, Mohammerah, Reschт, Teheran.] — Italien. MR. u. GK.: A. Nob. **dei Conti de Rege di Donato.** — Niederlande. GTr. u. GK.: F. M. **Knobel.** [Teheran: W. **Groeneweg.**] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: S. **v. Rosty.** [Teheran: . . . .] — Rußland. A. G. u. b. M.: **v. Bützow;** Leg.-Sekr.: **Speyer, Wolff;** Dolm.: **Grigorowitsch;** Kanzler: **Stritter.** [Astrabad: **Kochanowskij.** — Meschhed: W. **Wlassow,** GK. — Reschт: **Pochitonow.** — Täbris: A. **Petrow,** WStRat u. GK.] — Türkei. Botschafter: **Khalil-Ghalid-Bei;** Botschaftsrat: **Irfan-Bei;** Botsch.-Sekr.: **Husny-Bei, Serkis-Effendi;** Arzt: **Dr. Composampiero.** [Kermanschah: **Mehmed-Reschid-Effendi.** — Sineh: Mehmed **Ben-ed-din-Bei.** — Täbris: **Ali Behdschet-Effendi,** GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: ca 1 645000 qkm. — **Bevölkerung** ca 7 500000 Seelen, davon nahezu 2 000000 Nomaden.

Bedeutendste Städte.

Teheran	210000	**Kaswin**	40000	**Kaschan**	30000
Täbris	180000	**Jesd**	40000	**Schuschter**	27000
Ispahan	90000	**Hamaban**	35000	**Buschir**	27000
Meschhed	70000	**Kermanschah**	32000	**Burudjird**	20000
Kerman	45000	**Schiras**	32000	**Kum**	20000
Reschт	41000	**Disful**	30000	**Astrabad**	15000

Finanzen. Die Einnahmen werden auf 1 600000 Pfd. Sterling geschätzt, wovon 235280 Pfd. Sterl. auf den Ertrag der Zölle kommen. Die Ausgaben beliefen sich auf 1 480000 Pfd. Sterl.

Staatsschulden existieren nicht.

Handel. Gesamtumsatz im Außenhandel ca 168 Millionen Mark, wovon 105,6 Millionen auf die Einfuhr, 62,4 Millionen auf die Ausfuhr kommen. Haupteinfuhrartikel sind Webestoffe, namentlich Baumwollwaren, Glaswaren, Papier, Eisen, Kupfer, Zucker, Thee; Hauptausfuhrartikel: Seide, Tabak, Felle, Teppiche, Opium, Gummi, Wolle, Datteln, Getreide, Reis.

Handel und Schiffahrt 1889. (In Pfunden Sterling.)

	Einfuhr.			Ausfuhr.		
	Waren.	Geld.	Zus.	Waren.	Geld.	Zus.
Buschir . . .	791823	1584	793407	515907	34631	550538
Lingeh . . .	620496	157812	778308	542960	146325	689285
Bender Abbas .	344386	17128	361514	323799	20238	344037
Schiras . . .	327657	—	327657	340515	—	340515
Täbris [1] . . .	853981	—	853981	389456	—	389456
Summa	2 938348	176524	3 114867	2 112637	201194	2 313831

	Angekommen:		Davon:	
	Schiffe.	Tonnen.	brit. Schiffe.	Tonnen.
Buschir . . .	235	97775	132	93555
Lingeh . . .	961	119280	226	82780
Bender Abbas .	818	85599	106	76586

Wichtigste Ausfuhrartikel. (In Tausenden Pfunden Sterling.)

Opium	542	Baumwolle . .	185	Getreide u. Hülsenfrüchte. . . .	97
Perlen und Perlmutterschalen .	319	Wollwaren und Teppiche . . .	131	Wolle	38
Früchte u. Pflanzen	313	Baumwollwaren .	122	Felle u. Häute .	33
		Tabak	111		

Von diesen Waren entfallen auf Ackerbau 66, Viehzucht 3,7, Fischerei 16,9, Industrie 13,4 Prozent.

Eisenbahn. In Betrieb 1888: 18 km.

Post 1891. Zahl der Büreaus 95.

Telegraphen 1891. Zahl der Büreaus 99, Länge der Linien 6650 km, der Drähte 10320 km.

Armee. Die Organisation beruht auf der Stammeseinteilung. Im Frieden sind die Truppen meistens ganz beurlaubt und werden nur für den Grenzdienst oder in den größern Städten nach Bedürfnis auf 1/2 bis 2 Jahre einberufen. In den Magazinen befinden sich 50000 Werndl-Gewehre, 40 Uchatius-Geschütze von 7, 16 von 8 und 18 von 9 cm-Kaliber, sowie 5—600 alte glatte Geschütze mit einiger Munition. In Teheran stehen 3 Kasaken-Rgtr à 400 Mann u. 1 Kas.-Batt. à 6 Geschütze; im Kriege sollen außerdem 80 Inf.-Bat. à 1000 Mann, 28 Bataillone Feld-Art. à 200 und 125 Esk. irreg. Reiterei à 300 Mann zur Verfügung stehen. — Die Gesamtkriegsstärke dürfte indessen nur auf 54000 Mann zu veranschlagen sein.

Marine. 1 Kanonenboot von 600 Tonnen mit 3 Geschützen und 1 kleineres Kanonenboot.

[1] Bezieht sich auf die Zeit vom 1. April 1889 bis 31. März 1890.

Peru.

[Republik, unabhängig (von Spanien) seit 28. Juli 1821. — Verfassung vom 18. Okt. 1856, reform. 25. Nov. 1860. Der Senat besteht aus 40 (je 1 Mitgl. für 1—3 Provinzen) und die Deputiertenkammer aus 80 (1 für jede Provinz oder für je 15000—30000 Einw.) departementsweise indirekt auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern, welche alle 2 Jahre zu einem Drittteil erneuert werden.

Wahlberechtigt ist jeder peruanische Bürger, welcher verheiratet, oder Meister eines Handwerks ist, oder ein Grundstück besitzt, oder Steuern zahlt, oder über 21 Jahre alt ist und lesen und schreiben kann; wählbar zur Deputiertenkammer ist jeder Peruaner von Geburt, welcher 25 Jahre alt ist und 400 Soles jährl. Einnahme hat oder Lehrer irgend einer Wissenschaft ist, zum Senat jeder Peruaner von Geburt, welcher 35 Jahre alt ist und eine jährl. Einnahme von 800 Soles hat oder Lehrer einer Wissenschaft ist. Der Präsident der Republik und zwei Vizepräsidenten werden auf 4 Jahre vom gesamten Volke gewählt. — Kriegsflagge vertikal gestreift: Rot, Weiß, Rot mit von grünen, rotgebundenen Blattzweigen umgebenem und von einem elliptischen Kranz mit gelbem Schloß gekröntem Wappenschild im mittlern Streifen. Handelsflagge ohne Emblem.]

Exekutive (10. August 1890—94).

Präsident: Remigio Morales **Bermudez**, Oberst. — Vizepräsidenten: Dr. P. A. **del Solar**; J. **Borgoño**, Oberst.

Kongreß.

Senat. Präs.: Dr. F. **Rosas**. — Deputiertenkammer. Präs.: M. N. **Balcarcel**.

Ministerium u. a. Zentralbehörden.

Min.-Präsident und Kriegs- u. Marineminister: J. **Borgoño**. — Ausw. Angel.: Dr. J. **Federico**. — Finanzen u. Handel: M. **Carbajal**. — Inneres: Dr. F. **Herrera**. — Justiz: Dr. C. **Serpa**.
Höchster Gerichtshof in Lima. Präs.: E. **Sanchez**.

Provinzialbehörden.

Präfekten der Departements (19 mit zus. 92 Prov.). Amazonas: M. **Hurtado**. (8 Prov.) — Ancachs: J. A. Alarco. (7 Prov.) — Apurimac: H. **Fernandez**. (5 Prov.) — Arequipa: J. S. **Cavero**. (7 Prov.) — Ayacucho: M. **Elias**. (6 Prov.) — Cajamarca: M. C. **Vargas**. (7 Prov.) — Callao (konstitutionelle Prov.): M. **San Ramon**. — Cuzco: J. **Jumenez**. (12 Prov.) — Huancavelica: T. **Patinjo**. (4 Prov.) — Huanuco: E. **Macedo**. (3 Prov.) — Jca: M. F. **Diez Canseco**. (2 Prov.) — Junin: Dr. E. A. **Carballo**. (4 Prov.) — La Libertad: F. **Abril**. (5 Prov.) — Lambayeque: F. **Terry**. (2 Prov.) — Lima: A. D. **Zapatel**. (6 Prov.) — Loreto: J. Reyes **Guerra**. (5 Prov.) — Maquegua: J. M. Diez Canseco. (Küstenprovinz.) — Piura: J. M. **Rodriguez y Rodriguez**. (5 Prov.) — Puno: J. **La Torre**. (7 Prov.)
Gerichtshöfe in Lima, Arequipa, Cuzco, Puno, Ayacucho, Trujillo, Cajamarca, Huaraz und Piura. — Richter erster Instanz in jeder Provinz und Friedensrichter in jedem Ort.
Kath. Erzbischof: M. A. **Bandini**.

Diplomatisches Korps zu Lima [und Konsuln].

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M.: J. **Hicks**; Sekr.: R. **Neill**. [Callao: A. **Daugherty** u. 1 VK. — Ag. in Cerro de Pasco, Chiclayo, Mollendo, Paita, Piura, Trujillo, Tumbes.] — Argentina. A. G. u. b. M.: M. G. **Merou**; Sekr.: L. **Cabral**, J. **Garcia**. [Arequipa: E. **Gibbson**. — Callao: E. **Higginson**. — Jca: J. **Erquiaga**. — Lambayeque: N. **Carmona**. — Lima: J. **de Pinto**, GK.; J. M. **Pena y Costas**. — Mollendo: J. **Jefferson**. — Paita: B. **Ballete**. —

Torna: **C. Zagata y Espejo.** — Trujillo: J. **Goicochea.** — VK. in Puno.] — Belgien. GTr. u. GK.: s. Chile. [Lima: **C. L. Courcy.** — Mollendo: R. **Smart.**] — Bolivia. A. G. u. b. M.: J. M. **Braun**; Sekr.: S. **Acha.** [Arequipa: B. **Weis** u. 1 VK. — Cuzco: T. **Gamba.** — Lima: E. **Oviedo.** — Mollendo: B. **Vidal.** — Puno: C. **Sevilla.**] — Brasilien. A. G. u. b. M.: C. A. **Vianna de Lima**; Sekr.: O. **Herdner de Amaral.** [Iquitos: B. **Graca**, GK., u. 1 VK. — Lima: L. **Alarco**, GK. — VK. in Arequipa, Mollendo, Moyobamba, Tumbes.] — Chile. Vertr. der provis. Reg.: V. **Solar.** [Callao: F. C. **Huriabo**, GK.] — China. GTr.: s. Amerika, Verein. St. [Lima: **Chong tseng Shao.** — Ag. in Cañete, Cerro de Pasco, Chancay, Lambayeque, Santa.] — Colombia. GTr.: L. **Tanco.** [Lambayeque: E. **Rius.** — Paita: J. **de la Cruz Herrera.** — VK. in Iquitos.] — Costarica. [Lima: R. H. **Hartley.**] — Dänemark. [Lima: G. **Garland**, GK. — VK. in Callao.] — Deutsches Reich. MR.: O. **Zembsch**, Kpt. z. S.; Geh. Sekr.: O. **Menzel.** [Arequipa: C. **Wagner.** — Cajamarca: O. **Kuntze.** — Callao: E. **Ondereyk.** — Lima: J. **Strömsdörfer.** — Piura: F. **Hilbel.** — VK. in Mollendo.] — Dominikanische Republik. [Lima: J. M. **d'Alberty.**] — Ecuador. A. G. u. b. M.: F. **Salazar**; Sekr.: J. **Salazar.** [Chiclayo: F. G. **Curiel.** — Ica: P. **Barquez.** — Iquitos: B. **Orellana.** — Paita: M. A. **Herrera.** — Trujillo: F. **Aguilar.** — VK. in Callao, Huarez, Lima, Pacasmayo, Tumbes; Ag. in Pisco.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: A. J. D. A. **Jmbert**; Sekr.: P. **Lefaivre**, H. **Bailly**; Kanzler: **Gschenne.** — [VK. in Callao; Ag. in Arequipa.] — Großbritannien. MR. u. GK.: Sir F. **Lascelles.** [Callao: A. **John** u. 1 VK. — VK. in Arequipa, Lambayeque, Lima, Mollendo, Paita, Pisco; Ag. in Cerro de Pasco.] — Guatemala. [Callao: E. **Ziegler.** — Lima: C. **Cordero**, GK.] — Hawaii. [Callao: S. **Crosby.**] — Honduras. [Callao, beauftr.: E. **Berninzon.** — Lima: D. **Basquez de Velazco.**] — Italien. MR. L. **Petich.** [Callao: G. **Lecca.** — Lima: der MR. — Ag. in Arequipa Cerro de Pasco, Chiclayo, Ica, Pacasmayo, Paita, Tarma, Trujillo.] — Niederlande. [Arequipa: E. **Petersen.** — Callao: E. **Barreda.** — Lima: R. **Canevaro**, GK. — VK. in Paita.] — Nikaragua. [Callao: E. **Thorndike.** — Lima: M. **Grace.**] — Österreich-Ungarn. [Arequipa G. **Harmsen.** — Lima: L. **Du Bois**, GK. — VK. in Callao; Ag. in Huarez, Junin, Salaverry.] — Päpstlicher Stuhl. Apost. Del. Msgr G. **Macchi**, Erzbischof von Korinth; Sekr.: A. **Grocl-Lambucci.** — Portugal. [Lima: M. **Ferreira**, GK. — VK. in Arequipa, Callao, Loreto, Paita.] — Rußland. [Lima: A. G. **Elster.**] — Salvador. [Abancay: M. **Letona.** — Callao, beauftr.: F. **Balega.** — Schweden und Norwegen. [Lima: W. F. **Lembke**, GK. — VK. in Callao.] — Schweiz. [Lima: R. **Weiß.**] — Spanien. A. G. u. b. M.: C. **de Ojeda**; Sekr.: J. **Leal.** [Callao: F. **Baguer** u. 1 VK. — VK. in Arequipa, Cerro de Pasco, Chiclayo, Cuzco, Huancabelica, Lambayeque, Paita, Pisco, Trujillo.] — Uruguay. [Lima: P. **Arambury**, GK.] — Venezuela. A. G. u. b. M.: M. **Silva Gandolphi**; Sekr.: B. **Burez.** [Lima: **Carlos Elzondo**, GK. — VK. in Arequipa.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 1 137000 qkm.

Bevölkerung nach der Zählung von 1876: 2 529663, davon 1 329060 männl. und 1 306583 weibl. Mit den 350000 nichtzivilisierten Indianern beträgt die Bevölkerung ca 2 980000 oder 2,6 auf 1 qkm.

Größere Städte im J. 1876: Hauptstadt Lima 101488, Callao 33502, Arequipa 29237, Cuzco 18870, Chiclayo 11325 Einwohner.

Konfessionen: 2 644055 Katholiken, 5087 Protestanten, 498 Israeliten, 27073 andrer Konfession und 22393 unbekannter Konfession.

Nationalität: 18082 Europäer (darunter 1672 Deutsche, 1699 Spanier, 2647 Franzosen, 6990 Italiener, 373 Portugiesen, 160 Schweden, 91 Schweizer ꝛc.), 50082 Asiaten, 20 Afrikaner, 2 625758 Amerikaner, 30 Australier und 5184 unbekannter Nationalität.

Finanzen.

(In Soles; ein Sol Silber je nach dem Silberkurs = 2,81 bis 3,06 Mark.)

Abrechnung für 1890.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Zölle	4 995944	Äußeres	220807
Steuern	914150	Inneres	1 012994
Eisenbahnen	36307	Justiz	412580
Post	156852	Finanzen	1 076682
Telegraphen	30652	Krieg und Marine	2 257977
Verschiedenes	310023	Bahnen u. Außerord. Ausg.	753916
Unvorhergesehene Einn.	513921	Unvorhergesehene Ausg.	339061
Summa:	6 957349	Summa:	6 073967

Staatsschuld.

Die äußere Schuld aus den Anleihen von 1869, 1870 u. 1872 im Betrage von 32 000000 Pfd. Sterl. ohne Zinsen ist durch ein Übereinkommen mit den Bondsbesitzern getilgt worden, indem den letztern dafür die sämtlichen dem Staate gehörigen Eisenbahnen, Guanolager, Bergwerke, Ländereien ꝛc. zur Ausnutzung überwiesen wurden. Behufs Konvertierung der frühern Bonds gegen neue Schuldtitel hat sich die „Peruvian Corporation limited“ mit dem Sitz in London gebildet.

Die innere Schuld soll etwa 40 000000 Soles betragen und wird mit 1% verzinst (gegenwärtiger Marktwert 11% des Nennwertes).

Das Papiergeld (Noten und Incas) dient nicht mehr als Verkehrsmittel, wird aber nach dem Gesetz über die innere Schuld gegen Titel der letztern von der Regierung umgewechselt (15 Soles Papiergeld = 1 Sol der innern Schuld). Ein Inca wird gleich 8 Soles Noten gerechnet.

Handel 1888 (in Tausenden Soles).

	Einfuhr.	Ausfuhr.		Einfuhr.	Ausfuhr.
England	5850	993	China	704	—
Deutschland	1121	15	Ver. Staaten	681	20
Frankreich	987	156	Chile	81	570
Italien	238	—	Andere Länder	166	353
Belgien	133	—	Summa:	9461	2107

In der Ausfuhr sind die Bleierze (2 172062 kg) und Silbererze (87737 Mk.) nicht einbegriffen.

Schiffsverkehr im Hafen von Callao 1889.

Einklariert 555 Seeschiffe, darunter 355 Dampfer und 744 Kabotagefahrzeuge, ausklariert 561 Seeschiffe (darunter 358 Dampfer) und 742 Kabotagefahrzeuge.

Eisenbahnen in Betrieb 1888: 1347 km.

Post 1887. Zahl der Büreaus 280, der gewöhnlichen Sendungen 1 799843, der eingeschriebenen 33846. Einnahme 451102, Ausgabe 522201 Frank.

Telegraphen 1889: 2500 km Staatslinien.

Armee und Flotte.

[Nach dem Gesetz vom 20. Nov. 1872 soll jeder Peruaner 3 Jahre im Heer und 2 Jahre in der Reserve dienen; die jährl. Aushebungsquote beträgt jedoch nur ca 1888 Mann, und Stellvertretung ist gestattet. Die nicht ausgelosten Wehrpflichtigen gehören der Nationalgarde an.]

Im Frieden bestehen ein Gendarmerie-Korps von ca 150 Off., 3350 Mann, 7 Bat. Inf. (à 6 Komp.) von zus. ca 290 Off., 2833 Mann (mit Peabody- u. Henry-Martini-Gewehren bewaffnet), 3 Rgtr. Kav. (à 2 Esk. = 4 Komp.) von zus. ca 80 Off., 800 Mann und 1 Feld-Art.-Rgt. von (2 Brigaden = 4 Batt. à 8 Gesch. meist Kruppschen Modells 1880) 33 Off., 360 Mann, so daß sich eine Gesamtstärke von rund 550 Off., 7340 Mann ergibt.

Im Kriege wird das Gendarmerie-Korps auf ca 130 Off., 2700 Mann Gardia civil, 80 Off., 1900 Mann Fuß- u. 50 Off., 1150 Mann berittene Gendarmen gebracht und die übrigen Truppenteile durch Reserven ebenfalls um die Hälfte ihres Friedensstandes verstärkt; ferner werden errichtet: 1 Garn.-Art.-Rgt. von (2 Brig. = 4 Batt. à 8 Gesch. verschiedenen Modells) 67 Off., 550 Mann, Trains 2c. An verabschiedeten Off. sind ca 1500 Inf.-, 450 Kav.- und 100 Art.-Off., zusammen ca 2300, zur Verfügung, so daß sich eine Gesamt-Kriegsstärke von rund 3080 Off., 12300 Mann ergibt. — Ferner würden nach dem Gesetz noch etwa 100000 Mann der Nationalgarde zur Verfügung stehen.

Die Flotte besteht aus dem Kreuzer „Lima" von 1790 Tonnen und 2 Transportdampfern von 979 und 353 Tonnen.

Portugal.

[Königreich. — Konstitutionelle, in beiden Geschlechtern des Hauses Braganza-Sachsen-Coburg-Gotha erbliche Monarchie. — Verfassung vom 29. April 1826, ergänzt 5. Juli 1852, 23. Nov. 1859 und 24. Juli 1884. Die Pairskammer besteht aus 52 erbl. Mitgliedern, 13 Prälaten, 139 vom König auf Lebenszeit ernannten und 50 durch Delegierte der Distrikte und wissenschaftliche Institute gewählten Mitgliedern, welche 35 Jahre alt sein und zum Teil den Höchstbesteuerten angehören müssen. Die Deputiertenkammer besteht aus 178 direkt auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern (168 für das Festland, die Azoren und Madeira und 12 für die Kolonien). Zur Wahlberechtigung ist Großjährigkeit und ein jährliches Einkommen von 100, zur Wählbarkeit Großjährigkeit und ein jährliches Einkommen von 400 Milreis erforderlich. Geistliche und Offiziere sind jedoch keinem Zensus unterworfen. — Kriegs- und Handelsflagge: Vertikal gestreift, Blau halb so breit als Weiß, mit auf der Grenze beider Streifen aufgelegtem gelb umrahmten und gekrönten Wappenschild.]

Kgl. Hof ꝛc.

OHofmeister: Marquis **de Ficalho.** — OAlmosenier: Der Patriarch von Lissabon. — OStallmeister: Herzog **de Loulé.** — OZeremonienmeister: Graf L. **das Alcaçovas.** — OWaffenmeister: Gf **de Mesquitella.**

Kammerherren: Marquis **d'Alvito,** Gf **de Linhares,** Gf **de Ficalho,** Gf **de Villa Nova da Cerveira,** Marquis **de Pombal,** J. B. **da Silva Ferrão de Carvalho Martens.**

Intendant: A. J. D. **Nazareth,** Rat.

Adjutanten des Königs: J. B. **d'Andrade,** VAdm.; L. **de Sousa Folque,** Div.-Gen.; C. A. **de Sousa Folque Possollo,** KAdm.; J. A. B. **Moreira,** Div.-Gen.; A. **Abranches de Queiroz,** Oberst; J. **Teixeira de Carvalho,** Schiffs-Kapt.; A. **Duval Telles,** Obstlt.; A. **da Rocha Serpa Pinto,** Majore.

Oberhof- und Reichschargen. OFahnenjunker: . . . . . — OIntendant (Almotace mór): Vikomte **d'Asseca.** — OWaffenschmied: Gf **de Mesquitella.** — Kapitän der Garden: Herzog **v. Palmella.** — OMundschenk: Graf **de Penamacor.** — Zeremonienmeister: Gf L. **das Alcaçovas.** — Großthürhüter (Porteiro mór), beauftr.: Vikomte **da Barzea.**

OHofmeisterin der Königin: Herzogin **von Palmella.** — Ehrendamen: Gfn **de San Miguel,** Gfn **de Saisal,** J. de **Sandoval Basconcellos e Sousa,** J. **Lobo d'Almeida Mello e Castro.** — OHofmeister: Gf **de Sabugoza.** — Kammerherren: A. de Basconcellos **e Sousa,** Gf **da Ribeira Grande.** — Gouv. des Kronprinzen: J. de **Salbanha da Gama.**

OHofmeister der Königin-Witwe: Herzog **von Loulé.** — OHofmeisterin: Marquise **de Funchal.** — Ehrendamen: A. Gfn **de Bertiandos,** Gfn **de Murça-Sabugoza,** Marquise de Rio Maior, Gfn **de Mossamedes,** C. Telles da Gama, Gfn d'Alcaçovas. — Kammerherren: Vikomte **de Lançada,** Graf **de Mossamedes,** Graf **de Bertiandos,** Vikomte **d'Asseca.**

Ministerium (13. Okt. 1890).

Präsident des Konseils u. Kriegsm.: J. C. **d'Abreu e Sousa,** StRat u. Div.-Gen. — Inneres: L. **Baz de Sampaio e Mello,** StRat. — Finanzen: M. C. **de Carvalho,** Rat. — Justiz: A. A. **de Mora es Carvalho,** Rat. — Marine u. Kolonien: J. **Marques de Vilhena,** Rat. — Ausw. Angel.: Gf **de Balbom,** StRat. — Öffentl. Arbeiten, Handel u. Industrie: J. **Ferreira Franco Pinto Castello Branco,** Rat. — Öffentl. Unterricht und schöne Künste, beauftr. der Minister des Innern.

Cortes.

Pairskammer. Präs. (1891): A. T. **Pereira de Basconcellos-Pimentel.** — Deputiertenkammer. Präs. (1891): A. **de Azevedo Castello Branco.**

Staatsräte (auf Lebenszeit ernannt).

C. B. **da Silva;** Graf **de Casal Ribeiro;** J. B. **da Silva Ferrão de Carvalho Martens;** Marquis **de Ficalho;** A. **de Serpa Pimentel;** Graf **v. Balbom;** A. C. **Barjona de Freitas;** J. L. **de Castro Pereira Côrte Real;** J. C. **d'Abreu e Sousa;** Graf **de San Januario;** H. **de Barros Gomes;** L. **Baz da Sampaio e Mello.**

Sonstige Zentralbehörden.

Höchstes Verwaltungstribunal. Präs.: **A. C. Cau da Costa**, Rat. — Sekretär: J. **G. Holbeche**, Rat.
Oberster Gerichtshof. Präs.: A. **E. Correa de la Brandão**, StMin. — Gen.-Prokurator: E. **R. Hintze Ribeiro**, StMin.
Rechnungshof. Präs.: **A. de Serpa Pimentel**, StRat u. StMin.
Junta des öffentlichen Kredits. Präsident: **Graf de Reſtello.**

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Lissabon, beaufstr.: **F. J. Segurado.** Rat. — Oporto, beaufstr.: J. **Taibner de Moraes.** — Azoren [Angra], beaufstr.: J. J. **Almeida Monsardin**; Fayal [Horta]: M. **d'Arriaga Nunes**, Rat. San Miguel [Ponta Delgada]: G. M. **Gomes Machado**, Rat. — Madeira [Funchal]: M. **de Saldanha da Gama Torres.**
Angola [Loanda]: G. A. **de Brito Capello**, Schiffs-Kapt. u. **Rat.** — Kapverdische Inseln [Porto Grande]: Gen.-Gouv.: J. **Gurdes Brandão de Mello**, Obstlt. u. Rat. — Indien. Gen.-Gouv. [Goa]: F. M. **da Cunha**, Div.-Gen. u. Rat. — Macao und Timor [Macao]: G. M. **Borja**, Kapt.-Lt. — Ostafrika. Gen.-Gouv. [Mozambique]: R. J. **Lopez d'Andrade**, Freg.-Kapt. u. Rat. — S. Thomé und Principe-Inseln: F. C. **Pereira de Miranda**, Obstlt. — Senegambien: C. A. **de Vasconcellos e Sa**, Oberst.
Kath. Erzbischöfe. Lissabon: J. S. **Neto**, Kardinal u. Patriarch. — Braga: A. J. **de Freitas Honorato.** — Evora: A. C. **Nunes.** — Goa (Indien): A. d'Almeida Valente, Ehren-Patriarch.
Präsidenten der Appellationsgerichtshöfe (**Relações**). Lissabon: . . . . . — Porto: R. J. **Pimentel Baptista**, Rat. — Azoren: J. J. **Lopes**, Rat. — Goa (Indien): L. **Fisher de Berguo Poças Fuleds**, Rat. — Loanda (Angola): A. **A. de Sá**, Rat.

Armee.

Generalkommandanten. Generalstab: A. **Nagueira Soares**, Brig.-Gen. — Genie: E. A. **Craveiro**, Brig.-Gen. — Artillerie: P. F. **Pacheco**, Brig.-Gen.
Kommandanten der Militärdivisionen. Evora, beaufstr.: D. J. **Gomes**, Brig.-Gen. — Lissabon: J. **Malaquios de Lemos**, Div.-Gen. — Porto, beaufstr.: J. A. **Scarnichia**, Brig.-Gen. — Vizeu, beaufstr. J. M. **Alvares Quintino**, Brig.-Gen.
Militärkommandanten. Madeira [Funchal]: D. A. **da Cunha**, Oberst. — Azoren. San Miguel: L. M. **Pires da Gama**, Oberst; Terceira J. M. **Lage**, Brig.-Gen.; Fayal: J. E. **Ventura**, Obstlt.

Marine.

Kommandant: J. B. **d'Andrade**, Vizeadmiral.
Kolonialrat. Präsident: Der Minister der Marine u. der Kolonien. — Sekretär: Gf **d'Arriaga.**

Diplomatisches Korps zu Lissabon [und Konsulate].

(Gedruckt 25. November 1891; später bekannt gewordene Änderungen siehe in den „Nachträgen".)

Amerika, V. St. MM. u. GK.: **G. Batcheller.** [Fayal (Azoren): S. **Dabney** u. 1 VK. — Funchal (Madeira): J. **Henley** u. 1 VK. — Lissabon: J. **Wilbor**, VGK. — Ag. in Faro, Flores, Graciosa,

Oporto, S. Jorge, S. Miguel, Setuval, Terceira. — Kolonien: Loanda: H. F. **Devinning** u. 1 VK. — Mozambique: E. W. **Smith** u. 1 VK. — S. Thiago: H. **Peaſe** u. 1 VK. — S. Thomé: D. L. **Martins**. — Ag. in Brava, Fogo, Lorenzo Marques, Sal, S. Vicente.]

Argentinien. [Liſſabon: J. **da Cunha Porto**, GK., u. 1 VK. — Oporto: J. L. **Alves** u. 1 VK. — VK. in Caminha, Cezimbra, Elvas, Cricira, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Funchal, Graciosa, Peniche, Sa. Jorge, S. Miguel, Setuval, Sines, Vianna, Villa Nova de Gaia, Villa Nova de Portimão, Villa Real de Santo Antonio. — Kolonien: S. **Vicente** (Kapverd. Inſeln): A. **da Silva Pinto Ferro**. — VK. in Porto Praya.]

Belgien. A. G. u. b. M.: . . . .; Leg.-Sekr.: E. **de Gaiffier**; Att.: E. **de Grelle-Rogier**. [Fayal: M. A. Vikomte **de Sant' Anna-Guerra**. — Funchal (Madeira): C. Chev. **de Bianchi**. — Liſſabon: H. **Burnay** u. 1 VK. — Oporto, beauftr.: **Pinto da Silva**, VK. — Villa Nova de Portimão: J. L. **Gomes**. — Villa Real de S. Antonio: D. **de Souza Medeiros**. — VK. in Faro, Figueira da Foz, Lagos, S. Miguel, Setuval; Ag. in Aveiro, S. João da Foz. — Kolonien: Lourenço Marquez: D. **Sweeningen**. — Macao: . . . . — Porto Praya (San Thiago): Ch. E. **Burnay**. — Loanda: J. **Amzalak**. — VK. in Porto Grande (S. Vicente) u. S. Thomé.]

Bolivia. [Liſſabon: D. **da Cruz Oneſada**, GK. — Oporto: L. **Martins Ramos Guimarães**.]

Braſilien. A. G. u. b. M.: P. **d'Araujo Beltrao**; Leg.-Sekr.: M. **d'Oliveira Lima**. [Funchal: J. **Taylor**. — Liſſabon: J. **Vierra da Silva**, GK. — Oporto: Dr. J. F. **da Silveira Bulcao**, GK.]

Chile. [Liſſabon: A. J. **de Oliveira**. — VK. in Fayal, Porto, S. Miguel.]

Colombia. [Liſſabon: E. **Drieſel-Schroter**.]

Coſtarica. [Liſſabon: J. A. **Gomes**, GK. — Oporto: R. **Goiri**.]

Dänemark. [Funchal: R. **Taylor**. — Liſſabon: C. F. **Wieſe**, GK. — Oporto: C. **de Moſer**. — VK. in Angra, Belem, Caminha, Cascaes, Cezimbra, Eſpoſende, Faro, Fayal, Figueira, Lagos, Paco d'Arcos, Praya, Ilha do Sal, Saco d'Arcas, S. Martinho, S. Miguel, S. Thomé, Santo Antão, S. Vicente, Setuval, Tavira, Vianna, Villa Nova da Portimão, Villa Real de Santo Antonio.]

Deutſches Reich. A. G. u. b. M.: C. L. Frhr **v. Waecker-Gotter**; Leg.-Sekr.: E. Frhr **v. Seefried auf Buttenheim**, Fiſk; Prediger: **Bindſeil**; Mil.-Att.: ſ. Spanien; Kanzliſt: **Zander**. [Funchal: Dr. G. F. **Sattler**. — Liſſabon: H. **Daehnhardt**. — Porto: E. **Katenſtein**. — VK. in Faro, Lagos, Figueira, Villa Nova de Portimão; 1 Ag. in Setuval. — Kolonien: Ilha do Sal (Kapverd. Inſeln): **A. Pereira Vera Cruz**. — Lorenzo Marques, beauftr.: G. **Foſt**. — Mozambique: A. **Dunder**. — S. Miguel: Gf **de Fonte Bella**. — S. Paolo de Loanda: J. Ph. **Wenniger**. — S. Vicente (Kapverd. Inſeln): J. **Bisger-Miller**. — Terceira: J. C. **da Silva**. — VK. in S. Thomé; Ag. in Flores, Graciosa, Horta, S. Thiago.]

Dominikaniſche Republik. A. G. u. b. M.: ſ. Frankreich. [Liſſabon: P. **Gomez da Silva**, GK. — Oporto: J. H. **Andreſſen**.]

Ecuador. [Liſſabon: . . . . — Oporto: A. X. **Eſteves**.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: P. L. G. **Bihourd**; Leg.-Sekr.: J. **de l**

Boulinière, A. M. F. Baron **Cottu**; Mil.-Att.: **Marga**, Bat.-Chef; Kanzler: **Ratard**, K. [Oporto: **de Bouffignac**. — Ag. in Angra, Caminha, Cascaes, Elvas, Faro, Figueira, Flores, Funchal, Horta, Lagos, Peniche, Ponta Delgada, Setuval, Vallonga, Vianna, Villa do Conde, Villa Nova de Portimão, Villa Real de Santo Antonio. — Kolonien: Ag. in Goa, Ibo, Loanda, Lourenço Marques, Macao, Mozambique, Sal, S. Vicente, S. Thomé, Villa de Praia (S. Thiago).]

Griechenland. [Lissabon: J. T. **O'Neill**, GK. — Oporto: A. **Rebelle Valente, Allen.**]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir G. **Petre**; Leg.-Sekr.: W. **Soschen**, A. **Banstitart**; Dolmetsch: J. **Duff**. [Lissabon: F. R. **Cowper** u. 1 VK. — Madeira: **W. Keane** u. 1 VK. — Oporto: J. H. **Newton** u. 1 VK. — S. Miguel (Azoren): **W. Read** u. 1 VK. — VK. in Aveiro, Belem, Caminha, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Graciosa, Lagos, Peniche, Quilimane, Setuval, Sines, Tavira, Terceira, Vianno do Castello, Villa Nova de Portimão, Villa Real de Santo Antonio; Ag. in S. Jorge. — Kolonien: Loanda: G. F. **Annesley**, GK., u. 1 VK. — Mormugão (Goa): N. **Oliver**. — Mozambique: H. **Johnston** u. 1 VK. — S. Vicente (Kapverd. Inseln): J. B. **Miller** u. 1 VK. — VK. in Beira, Lorenzo Marques, Macao, Quillimaine u. südl. des Zambese; Ag. in S. Thiago.]

Guatemala. [Lissabon: P. A. **Calleya**. — Oporto: A. B. **Ferreira** u. 1 VK.]

Haiti. GTr. ad hon.: P. A. **Calleya**, K.

Hawaii. [Funchal: F. **Rodrigues**. — Lissabon: A. F. **de Serpa**, GK. — Oporto: N. **Ferro**. — San Miguel: A. **de Moreira**. — Kolonien. VK. in San Vincente.]

Honduras. [Oporto: M. **Ramos Guimarães**.]

Italien. A. G. u. b. M.: L. Rob. **dei Conti Avogadro di Collobiano Arborio**; Sekr.: Gf **Tassali Rayneri**. [Funchal: F. M. **de Bianchi**. — Lissabon: R. **de Sousa Monteiro**, GK. — Oporto: J. **de Brito e Cunha**. — Ag. in Arcos de Val de Vez, Lolama, Elvas, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Lagos, S. Jorge, S. Miguel, Setuval, Tovira, Terceira, Vianna. — Kolonien: Macao: F. B. **de Senna**. — Ag. in Loanda, S. Thomé, S. Vicente.]

Japan. A. G. u. b. M.: s. Frankreich.

Liberia. [Funchal: W. J. G. **Reid**. — Lissabon: A. **da Silva Pinto**.]

Mexiko. A. G. u. b. M.: s. Spanien. [Lissabon: L. **Breton y Bebra** u. 1 VK. — VK. in Oporto.]

Monaco. [Lissabon: Gf **Bobone**, GK.]

Niederlande. MR.: Dr. C. Baron **Heeckeren van Kell**. [Lissabon: C. **George**, GK. — VK. in Aveiro, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Funchal, Portimão, Porto, S. Miguel, Setuval, Terceira, Vianno do Castello; Ag. in Fos do Douro, Villa Real de Santo Antonio. — Kolonien: Loanda: J. Ph. W. **Wenniger**. — Lorenzo Marques: G. **Pott**. — Macao: P. S. **Camsel**, GK. — Mozambique: H. **Kurz**. — Zuchimana: M. H. **Maas**. — VK. in S. Vicente.]

Nikaragua. [Lissabon: M. J. **Alves Diniz**, GK. — Oporto: J. A. **de Brito**.]

Oranje-Freistaat. [Lissabon: H. **Brücker**.]

Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: C. Frhr **v. Gödel-Lannoy**; Leg.-Rat:

F. v. Rosty. [Funchal: C. Kr **v. Bianchi.** — Lissabon: J. **Wimmer,** GK. — VK. in Oporto, Ponta Delgada; Ag. in Angra, Horta, Lagos, S. Thiago, S. Vicente, Setuval, Vianna.]

Päpstlicher Stuhl. Apostol. Nuntius: D. **Jacobini,** Erzbischof von Tyrus; Auditor: Msgr J. **Tonti;** Sekr.: Msgr **Serpinelli.**

Paraguay. [Lissabon: F. **de Almeida Rebello,** GK.; A. **Perry Vidal.** — Oporto: D. J. **Gaviera de Sousa** u. 1 VK. — VK. in Caminha Funchal, Fayal, Vianna. — Kolonie: S. Vicente: A. C. **Monteiro.**]

Peru. [Lissabon: F. **Pons,** GK. — Oporto: M. **Madureira y Monteiro.** — Ag. in Flores. — Kolonien: VK. in S. Vicente.]

Rußland. A. G. u. b. M.: M. **Hitrowo,** WStRat u. Hofm.; Leg.-Sekr.: M. C. Gf **Prosor,** Hofrat u. Kfkr. [Lissabon: N. **Komarow,** Koll.-Rat u. Kfkr. — VK. in Lagos, Oporto, Setuval, Villa Nova de Portimão.]

Schweden u. Norwegen. MR. u. GK., beauftr.: A. Gf **Cronhielm.** [VK. in Figueira, Funchal, Horta Lagos, Oporto, San Miguel, San Ybes, Vianna, Villa Real de Santo Antonio. — Kolonien: Lorenzo Marques: J. **Bang.** — VK. in Ibo, Inhambane, Mozambique, Quilimane, Sal, S. Vicente.]

Schweiz. [Lissabon: G. **Ferreira Pinto Basto,** GK.]

Siam. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Lissabon: A. T. **de Andrade.** — Kolonien: Macao: D. **Fernandes.**]

Spanien. A. G. u. b. M.: F. **Mendez Vigo;** Leg.-Sekr.: L. **Polo de Bernabo,** M. **Garcia Jove;** Mil.-Att.: L. **Berda,** Kpt. [Funchal: J. R. **Fuentes** u. 1 VK. — Lissabon: J. **Castro,** GK., u. 1 VK. — Oporto: E. **Bonilla y Martel** u. 1 VK. — Vianna: A. **da Silva San Miguel.** — VK. in Abrantes, Albufera, Alcoutin, Almada, Angra, Angra do Heroismo, Arcos de Val de Vez, Aveiro, Azurare, Barca de Alba, Barcellos, Braga, Braganza, Cascaes, Castello, Coimbra, Elvas, Ericeira, Evora, Extremoz, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Fuzeta, Guimaraes, Lagos, Leiria, Melgaço, Mertola, Montemor, Monzon, Moura, Nueva Goa, Albão, Olivarez, Peniche, Penafiel, Pezo da Regoa, Ponta Delgada, Orta, Povoa do Varzin, Praia, S. Jorge, S. Martinho, Santa Maria, Sines, Serpa, Setuval, Tavira, Torres Vedra, Vidigueira, Villa Nova de Portimão, Villa Real de Santo Antonio, Villa Real de Tras os Montes, Vizcu. — Kolonien: VK. in Loanda, Lourenço Marques, Mossamedes, Quilimane, Sal, San Paolo, S. Thomé, S. Vicente.]

Südafrikanische Republik. MR.: s. Niederlande. [Funchal: F. R. **d'Abreu Nunes.** — Lissabon: E. **George,** GK. — Kolonien: Lorenzo Marques: . . .]

Türkei. [Lissabon: A. **van Zeller,** GK. — Oporto: Baron **de Massarellos.**]

Uruguay. A. G. u. b. M.: s. Spanien. [Funchal: G. **Albuquerque Franca.** — Lissabon: G. **Kubly,** GK.; A. L. **Ribeiro** u. 1 VK. — Oporto: J. **Teixeira Pinto** u. 1 VK. — S. Miguel: C. J. **da Costa.** — VK. in Caldas de Reina, Braga, Barreiro, Fayal, Leça de Palmeira, Moura, Peniche, Punta Delgada, Setuval, Sines, Terceira, Vianna. — Kolonien: VK. in S. Vicente.]

Venezuela. [Lissabon: A. **Ferreira-Serga.**]

Boulinière, A. M. F. Baron **Cottu**; Mil.-Att.: **Marga**, Bat.-Chef; Kanzler: **Ratard**, K. [Oporto: **de Bousssignac.** — Ag. in Angra, Caminha, Cascaes, Elvas, Faro, Figueira, Flores, Funchal, Horta, Lagos, Peniche, Ponta Delgada, Setuval, Vallonga, Vianna, Villa do Conde, Villa Nova de Portimão, Villa Real de Santo Antonio. — Kolonien: Ag. in Goa, Ibo, Loanda, Lourenço Marques, Macao, Mozambique, Sal, S. Vicente, S. Thomé, Villa de Praia (S. Thiago).]

Griechenland. [Lissabon: J. T. **O'Neill**, GK. — Oporto: A. **Rebelle Valente, Allen.**]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir G. **Petre**; Leg.-Sekr.: W. **Goschen**, A. **Banstittart**; Dolmetsch: J. **Duff.** [Lissabon: F. N. **Cowper** u. 1 VK. — Madeira: **W. Keane** u. 1 VK. — Oporto: J. H. **Newton** u. 1 VK. — S. Miguel (Azoren): **W. Read** u. 1 VK. — VK. in Aveiro, Belem, Caminha, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Graciosa, Lagos, Peniche, Quillimane, Setuval, Sines, Tavira, Terceira, Vianno do Castello, Villa Nova de Portimão, Villa Real de Santo Antonio; Ag. in S. Jorge. — Kolonien: Loanda: G. F. **Annesley**, GK., u. 1 VK. — Mormugão (Goa): R. **Oliver.** — Mozambique: H. **Johnston** u. 1 VK. — S. Vicente (Kapverd. Inseln): J. B. **Miller** u. 1 VK. — VK. in Beira, Lorenzo Marques, Macao, Quillimaine u. südl. des Zambese; Ag. in S. Thiago.]

Guatemala. [Lissabon: P. A. **Calleya.** — Oporto: A. B. **Ferreira** u. 1 VK.]

Haïti. GTr. ad hon.: P. A. **Calleya**, K.

Hawaii. [Funchal: F. **Rodrigues.** — Lissabon: A. F. **de Serpa**, GK. — Oporto: R. **Ferro.** — San Miguel: A. **de Moreira.** — Kolonien: VK. in San Vincente.]

Honduras. [Oporto: M. **Ramos Guimarães.**]

Italien. A. G. u. b. M.: L. Rob. **dei Conti Avogadro di Collobiano Arborio**; Sekr.: Gf **Tassali Rayneri.** [Funchal: F. M. **de Bianchi.** — Lissabon: R. **de Sousa Monteiro**, GK. — Oporto: J. **de Brito e Cunha.** — Ag. in Arcos de Val de Vez, Lolama, Elvas, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Lagos, S. Jorge, S. Miguel, Setuval, Towira, Terceira, Vianna. — Kolonien: Macao: F. B. de **Senna.** — Ag. in Loanda, S. Thomé, S. Vicente.]

Japan. A. G. u. b. M.: s. Frankreich.

Liberia. [Funchal: W. J. G. **Reid.** — Lissabon: A. **da Silva Pinto.**]

Mexiko. A. G. u. b. M.: s. Spanien. [Lissabon: L. **Breton y Bedra** u. 1 VK. — VK. in Oporto.]

Monaco. [Lissabon: Gf **Bobone**, GK.]

Niederlande. MK.: Dr. C. Baron **Heeckeren van Kell.** [Lissabon: C. **George**, GK. — VK. in Aveiro, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Funchal, Portimão, Porto, S. Miguel, Setuval, Terceira, Vianno do Castello; Ag. in Fos do Douro, Villa Real de Santo Antonio. — Kolonien: Loanda: J. Ph. W. **Wenniger.** — Lorenzo Marques: G. **Pott.** — Macao: P. C. **Camsel**, GK. — Mozambique: H. **Kurz.** — Zuchimana: M. H. **Maas.** — VK. in S. Vicente.]

Nikaragua. [Lissabon: M. J. **Alves Diniz**, GK. — Oporto: J. A. **de Brito.**]

Oranje-Freistaat. [Lissabon: H. **Brücker.**]

Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: F. Frhr **v. Gödel-Lannoy**; Leg.-Rat:

F. v. Rosty. [Funchal: C. Nr **v. Bianchi.** — Lissabon: J. **Wimmer, GK.** — VK. in Oporto, Ponta Delgada; Ag. in Angra, Horta, Lagos, S. Thiago, S. Vicente, Setuval, Vianna.]

Päpstlicher Stuhl. Apostol. Nuntius: D. **Jacobini,** Erzbischof von Tyrus; Auditor: Msgr J. **Tonti;** Sekr.: Msgr **Serpinelli.**

Paraguay. [Lissabon: F. **de Almeida Rebello,** GK.; A. **Perry Vidal.** — Oporto: D. J. **Gavieira de Sousa** u. 1 VK. — VK. in Caminha Funchal, Fayal, Vianna. — Kolonie: S. Vicente: A. C. **Monteiro.**]

Peru. [Lissabon: F. **Pons,** GK. — Oporto: M. **Madureira y Monteiro.** — Ag. in Flores. — Kolonien: VK. in S. Vicente.]

Rußland. A. G. u. b. M.: M. **Hitrowo,** WStRat u. Hofm.; Leg.-Sekr.: M. C. Gf **Prosor,** Hofrat u. Kfkr. [Lissabon: N. **Komarow,** Koll.-Rat u. Kfkr. — VK. in Lagos, Oporto, Setuval, Villa Nova de Portimão.]

Schweden u. Norwegen. MR. u. GK., beauftr.: A. Gf **Cronhielm.** [VK. in Figueira, Funchal, Horta Lagos, Oporto, San Miguel, San Ybes, Vianna, Villa Real de Santo Antonio. — Kolonien: Lorenzo Marques: J. **Bang.** — VK. in Ibo, Inhambane, Mozambique, Quilimane, Sal, S. Vicente.]

Schweiz. [Lissabon: G. **Ferreira Pinto Basto,** GK.]

Siam. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Lissabon: A. C. **de Andrade.** — Kolonien: Macao: D. **Fernandes.**]

Spanien. A. G. u. b. M.: F. **Mendez Vigo;** Leg.-Sekr.: L. **Polo de Bernabo,** M. **Garcia Jove;** Mil.-Att.: L. **Verda,** Kpt. [Funchal: J. R. **Fuentes** u. 1 VK. — Lissabon: J. **Castro,** GK., u. 1 VK. — Oporto: E. **Bonilla y Martel** u. 1 VK. — Vianna: A. **da Silva** San Miguel. — VK. in Abrantes, Albufera, Alcoutim, Almada, Angra, Angra do Heroismo, Arcos de Val de Vez, Aveiro, Azurare, Barca de Alba, Barcellos, Braga, Braganza, Cascaes, Castello, Coimbra, Elvas, Ericeira, Evora, Extremoz, Faro, Fayal, Figueira, Flores, Fuzeta, Guimaraes, Lagos, Leiria, Melgazo, Mertola, Montemor, Monzon, Moura, Nueva Goa, Olhão, Olivarez, Peniche, Penafiel, Pezo da Regoa, Ponta Delgada, Orta, Povoa do Varzin, Praia, S. Jorge, S. Martinho, Santa Maria, Sines, Serpa, Setuval, Tavira, Torres Vedra, Vidigueira, Villa Nova de Portimão, Villa Real de Santo Antonio, Villa Real de Tras os Montes, Vizcu. — Kolonien: VK. in Loanda, Lourenço Marques, Mossamedes, Quilimane, Sal, San Paolo, S. Thomé, S. Vicente.]

Südafrikanische Republik. MR.: s. Niederlande. [Funchal: F. R. **d'Abreu Nunes.** — Lissabon: E. **George,** GK. — Kolonien: Lorenzo Marques: . . . .]

Türkei. [Lissabon: A. **van Zeller,** GK. — Oporto: Baron **de Massarellos.**]

Uruguay. A. G. u. b. M.: s. Spanien. [Funchal: G. **Albuquerque Franca.** — Lissabon: G. **Kubly,** GK.; A. L. **Ribeiro** u. 1 VK. — Oporto: J. **Teixeira Pinto** u. 1 VK. — S. Miguel: C. J. **da Costa.** — VK. in Caldas de Reina, Braga, Barreiro, Fayal, Leça de Palmeira, Moura, Peniche, Punta Delgada, Setuval, Sines, Terceira, Vianna. — Kolonien: VK. in S. Vicente.]

Venezuela. [Lissabon: A. **Ferreira-Serga.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Distrikte und Provinzen.	Areal qkm	Bevölkerung 1878.	Bevölkerung 1881.	auf 1 qkm
Vianna do Castello	2243	201390	211539	94
Braga	2788	319464	336248	123
Porto	2292	461881	466981	204
Minho	7273	982735	1 014768	139
Villa Real	4447	224628	225090	51
Bragança	6669	168651	171586	26
Traz os Montes	11116	393279	396676	36
Aveiro	2909	257049	270266	93
Vizeu	4975	371571	387206	78
Coimbra	3883	292037	307436	80
Gstarda	5557	228494	234268	42
Castello Branco	6621	173983	176164	27
Beira	23943	1 323134	1 377433	58
Liria	3478	192982	199645	58
Santarem	6862	220681	227943	33
Lissboa	7460	493059	518884	70
Estremadura	17800	911922	946472	53
Portalegre	6431	101126	105247	16
Evora	7088	106858	112735	16
Beja	10871	142119	149187	14
Alemtejo	24390	350103	367169	15
Faro	4850	199142	204067	42
Algarve	4850	199142	204067	42
Festland	89872	4 160315	4 306554	48
Angra	728	71629	74266	102
Horta	786	61900	63421	81
Ponta Delgada	874	126271	131714	151
Azoren	2388	259800	269401	113
Funchal	815	130584	132228	162
Madeira	815	130584	[1]) 132228	162
Inseln	3203	390384	401624	125
Königreich	92575	[2])4 550699	4 708178	51

Bewegung der Bevölkerung 1887:
Heiraten 34835, Geburten 165914, Sterbefälle 109149.

Auswanderung.
1883: 19251; 1884: 17518; 1885: 15004; 1886: 13998; 1887: 16932

[1]) Ende 1882 zählte Madeira 133955 Bew., wovon 62962 männl. u. 70993 weibl. — [2]) Davon 2 175829 männl. u. 2 374870 weibl. Geschlechts.

Städte mit 10000 Einwohnern und darüber 1878.

Lissabon	242297	Setubal	14798	Angra	11070
Porto	105838	Loulé	14448	Covilhã	10809
Braga	19755	Coimbra	13869	Elvas	10471
Funchal	19752	Evora	13046	Póvoa de Varzim	10365
Ponta Delgada	17635	Tavira	11459	Ovar	10022

Kolonien, s. am Ende des Artikels „Portugal".

Finanzen.

(In Milreis; 1 Milreis = 4,45 Reichsmark.)

Abrechnung für das Finanzjahr 1887—88.

Überschuß von 1886—87	7 702 863	Ordentl. Ausgaben	38 244 042
Ordentl. Einnahmen	39 731 354	Außerord. Ausgaben	6 003 714
Außerord. Einnahmen	1 109 185	Sa der Ausgaben:	44 247 756
Sa der Einnahmen:	48 543 302	Überschuß 1. Juli 1888:	4 295 546

Budget für das Finanzjahr 1891—1892.

Einnahmen.

Grundsteuer	3 267 000	Steuer auf Wein und Fleisch (real d'agua)	1 475 500
Lizenz v. Tabaksverkauf	93 000	Von der Zollwache	24 000
Gewerbesteuer	1 140 500	Steuer f. Hafenarbeit	39 600
Miethsteuer	478 500	Ergänzungszölle	106 000
Luxussteuer	89 000	Steuer auf d. Tabak d. Inseln	30 000
Abgabe von Banken	166 500	Verkauf / Strandgütern	17 300
Zinsensteuer	431 500	von \ Kontrebande	26 500
Abgaben v. Titeln, Gnadenbewilligungen	310 000	Verschiedene Abgaben	21 100
Rentensteuer	448 000	3. Indirekte Steuern	28 505 800
Abzüge v. der / der Konsuln Besoldung \ and. Beamten	110 500 286 000	4. Zuschlagsteuer	2 155 500
Zuschlagssteuern	1 700	Staatsgüter	176 450
Bergwerksabgabe	26 500	Staatseisenbahnen	1 718 000
Aktivzinsen	48 000	Forsten und landwirtschaftl. Etablissements	131 000
Schulgelder	162 500	Gewerbl. Etablissements	284 205
Strafgelder	46 200	Brückengelder	42 000
3% Verzugszinsen	52 000	Post und Telegraphen	1 128 000
1. Direkte Steuern	7 157 400	Verkauf v. Staatsländereien	51 850
Einregistrierung	2 174 000	Zufällige Einnahmen	27 800
Stempel	1 783 000	Subsidien aus d. Fonds der aufgehobenen Klöster an die Parochial-Geistlichen der Inseln	123 500
2. Einregistrierung	3 957 000	Verschied. Einnahmen	154 707
Einfuhrzölle	18 075 000	Militärtaxe	100 000
Ausfuhrzölle	241 000	Einnahme d. Rekrut.-Kasse	134 500
Tonnengelder	250 000	5. Staatsgüter u. And.	4 072 012
Konsumsteuer in Lissabon	2 222 000	6. Durchlaufende Einnahmen	2 119 756
Zoltgebühr. u. Nebeneinkünfte	377 000	Sa der Einnahmen:	42 967 468
Abg. v. Eisenb.-Fahrbillets	220 000		
Weinsteuer	109 800		
Alkohol- u. Branntweinsteuer	123 000		
Fischereiabgaben	148 500		

Ausgaben.

a. Allgemeine Ausgaben	5 817 492
Zivilliste, Apanagen	526 000
Cortes	160 332
Schwebende Schuld	3 251 742
Pensionen u. Andres	1 378 918
b. Staatsschuld	18 527 856
Büreau des Staatskredits	3 000
Konsolid. Schuld	14 074 210
Tilgbare Schuld	4 435 832
Pensionen	14 814
c. Finanzverwaltung	3 897 470
Allgem. \ Finanzver- / Lokale / waltung \	411 550 847 689
Zollverwaltung	2 309 063
Münze, Stempel	78 451
Besoldung d. Adjunkt-Beamten und Pensionen	185 817
Verschiedenes	64 900
1. Finanzministerium	27 742 818
Innere Verwaltung	203 934
Öffentl. Sicherheit	712 255
Öffentl. Gesundheit	69 396
Öffentl. Wohlthätigkeit	289 345
Besoldungen, Pensionen	1 410
Verschiedene Ausgaben	8 900
2. Minist. des Innern	1 285 240
3. Kultus- u. Justizmin.	1 007 564
4. Kriegsministerium	5 294 046
5. Minist. der Marine und der Kolonien	2 537 444
6. Minist. des Äußern	485 240
Verwaltung	609 907
Straßenbau	580 000
Eisenbahnen	1 001 454
Post, Telegraphen, Leuchttürme	1 147 682
Verschiedene Arbeiten	669 000
Verschiedene Ausgaben	753 191
7. Min. der öffentl. Arb.	4 711 234
8. Min. des Unterrichts	1 417 721
9. Generaldepot	62 465
Sa d. ordentl. Ausg.	44 543 772
Außerordentl. Ausgaben	2 278 300
Total:	46 822 072

Stand der Staatsschuld am 30. Juni 1890.

Neuere fundierte Schuld.

Innere Schuld, 3% neue Fonds	258 211 934
Äußere Schuld desgl. (50 801676 Lstr.)	210 902 779
Tilgbare Schuld, Obligationen zu 5, 4½ und 4%	104 178 466
Summa am 30. Juni 1890:	573 293 179

Ältere zu konvertierende Schulden.

Innere Schuld	125 086
Äußere Schuld	2 252 363
Summa:	2 377 399

Die Barverzinsung im Finanzjahre 1889 betrug 17 730 807 Milreis.

Handel, Land- und Seeverkehr.

Handel 1889 und 1890. (In Milreis.)

	Spezialhandel Einfuhr.	Ausfuhr.	Rückausfuhr und Transit.
Waren	41 812 557	23 343 645	9 499 276
Edelmetalle	10 492 624	1 987 653	180
Summa 1889:	52 305 181	25 331 298	9 499 456
Waren	44 423 593	21 536 299	10 885 969
Edelmetalle	14 534 500	10 538 825	687 720
Summa 1890:	58 958 093	32 075 124	11 073 689

Wichtigste Verkehrsländer 1888. (In Tausenden Milreis. Mit Edelmetallen.)

	Einf.	Ausf.		Einf.	Ausf.
England	12 689	7 828	Rußland . . .	887	306
Frankreich . . .	4 981	5 207	Niederlande . .	369	257
Deutschland . .	4 712	1 903	Brasilien . . .	2 148	4 195
Spanien. . . .	2 551	939	Verein. Staaten .	4 484	554
Belgien	1 445	376	Portug. Kolonien	793	906
Italien	535	168	Andre Länder . .	8 190	1 126
Schweden u. Norw.	983	299	Total:	44 767	24 064

Hauptprodukte der Ein- und Ausfuhr 1890. (In Tausenden Milreis.)

Einfuhr.		Eisenbahnmaterial 1 784	Butter u. Käse . 597
Getreide . . .	3 991	Stockfisch . . . 1 747	Kaffee 483
Maschinen und Instrumente .	3 443	Chemikalien . . 1 453	Ausfuhr.
Baumw.-Gewebe	3 145	Wolle 1 436	Wein . . . 10 898
Eisen	2 512	Tiere 1 421	Kork 3 114
Kohle	2 096	Werkholz . . . 1 151	Fische 1 230
Wollgewebe . .	2 085	Häute u. Felle . 1 142	Kupfer. . . . 1 016
Zucker	2 030	Seidengewebe . 1 160	Tiere 683
Baumwolle . .	1 892	Reis 809	Feigen 382
			Zwiebeln . . . 243

Von diesen Hauptgegenständen entfallen auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Fischerei	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr . . .	26,8	13,4	5,1	3,3	13,4	38,0 %
Ausfuhr . . .	65,6	3,9	7,0	17,7	5,8	— „

Schiffsverkehr aller Häfen des Königreichs 1890. (In Tausenden Tonnen.)

	Eingegangen				Ausgegangen			
	Segelschiffe.		Dampfer.		Segelschiffe.		Dampfer.	
	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.	Zahl.	Tonnen.
Seeschiffahrt .	2390	356	3720	4 932	2680	354	3701	4 922
Küstenfahrt. .	4299	230	1039	776	4220	225	1024	752
Total	6689	586	4759	5 708	6900	579	4725	5 674

Handelsflotte 1891: 67 Dampfer von 108601 cbm und 486 Segelschiffe langer Fahrt von 101711 cbm, zusammen 553 Schiffe von 210312 cbm.

Eisenbahnen 1. Jan. 1891. In Betrieb 2149 km, im Bau 155 km.

Post 1889. Zahl der Büreaus: 2712. Einnahmen 5 707477.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Wertbriefe	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Frank.
Innerer Verkehr	19 965	3 704	17 915	3	2 088
Äußerer Verkehr	4 960	197	4 178	20	1 378
Transit . . .	225	6	25	—	—

Telegraphen 1887. Länge der Staatslinien am Ende des Jahres 5606 km, der Drähte 13011 km. Zahl der Büreaus 326. Zahl der De-

peschen im innern Dienst 628369, im internationalen Verkehr 477117, zusammen 1 105486. Einnahmen 1 035797 Frank.

Armee.

[Durch Gesetz vom 12. Sept. 1887 ist allgemeine Wehrpflicht eingeführt; dieselbe währt vom 21. Lebensjahre an 3 Jahre bei der Fahne oder der Marine, 5 Jahre in der ersten und 4 Jahre in der zweiten Reserve. Stellvertretung ist vielfach gestattet. Das jährliche Aushebungskontingent beträgt 10000 Mann; alle nicht ausgelosten Mannschaften gehören 12 Jahre ebenfalls der zweiten Reserve an.]

Die 4 Militär-Divisionen des Königreichs (s. die Personalien) sind gleichzeitig die obersten Territorialbehörden und zerfallen in (je 3—6) 18 Verwaltungsbezirke (ohne die Azoren und Madeira). Jede Waffe hat ihren besondern Stab. Die Inf.- und Jäger-Rgtr bestehen aus je 2 aktiven Bat. u. 1 Ref.-Bat.-Kadre (à 4 Komp.), die Kav.-Rgtr aus 3 aktiven Esk. u. 1 Ref.-Esk.-Kadre (à 2 Komp.), die Feld-Art.-Rgtr aus je 10 akt. Batt. u. 2 Ref.-Batt.-Kadres (à 4 Gesch.), die Gebirgs-Art.-Brig. aus 2 akt. Batt. u. 4 Ref.-Batt.-Kadres (à 6 Gesch.), die Garnison-Art.-Rgtr aus je 8 akt. Komp. u. 4 Ref.-Komp.-Kadres und das Genie-Rgt aus 2 akt. Bat. u. 1 Ref.-Bat.-Kadre (à 4 Komp.). Die Infanterie und Kavallerie sind mit Kropatschek-Mehrladern (von 8 mm Kal.) bewaffnet; die Art. führt Hinter- und Vorderlader verschiedenen Kalibers.

Friedensstärke 31. August 1890.

Truppen.	Offiz.	Mann.	Pferde ꝛc.
Höhere Stäbe (einschl. 28 Ärzte u. 13 Geistliche)	419	—	293
2 Admin.-Komp. u. 2 Diszipl.-Korps . . .	19	739	97
24 Inf.- und 12 Jäger-Rgtr	1107	16798	138
2 Ulanen- und 8 Chasseur-Rgtr	275	3952	2289
3 Feldart.-Rgtr u. 1 Gebirgs-Brig. . . .	154	1860	1084
2 Rgtr u. 4 Komp. Garnisonartillerie . . .	76	1599	6
1 Genie-Rgt u. 1 Torpedo-Komp.	39	710	73
Stehendes Heer	2089	25658	3985
Munizipalgarden.	79	2176	415
Korps der Grenzwächter, Zollsoldaten ꝛc. . .	178	4791	362
Gesamtfriedensstärke	2346	32625	4762

Dazu kommen 24 Offiziere in den festen Plätzen 1. Klasse und 43 Offiziere z. D. oder in Inaktivität.

Im Kriege sollen sämtliche (auch die Reserve-) Truppenteile auf folgende Stärken gebracht werden, nämlich: 1 Inf.-Bat. auf 16 Off., 888 Mann, 1 Kav.-Esk. auf 3 Off. 79 Mann u. 69 Pferde, 1 Feld-Batt. auf 8 Off., 169 Mann, 129 Pferde ꝛc., 6 Gesch., 1 Geb.-Batt. auf 7 Off., 193 Mann, 69 Pferde ꝛc., 8 Gesch., 1 Garn.-Art.-Komp. auf 4 Off., 86 Mann, 1 Genie-Komp. auf durchschnittl. 5 Off., 150 Mann und 50 bis 150 Pferde ꝛc., woraus sich eine Gesamtkriegsstärke von rund 4000 Off., 150000 Mann, 28000 Pferden ꝛc., 264 Gesch. und 50 Fahrzeugen ergibt. An ausgebildeten Mannschaften dürften 1892 indessen erst ca 75000 Mann zur Verfügung stehen.

Marine 1891[1]).

Dampfer.	Pfdkr.	Kan.
1 Panzerkorvette	3200	9
6 Korvetten	6020	48
24 Kanonenboote	9705	76
1 Dampfer	100	2
2 Transportschiffe	1900	4
5 Torpedofahrzeuge	2640	8
2 Bugsierdampfer	500	—
41 Dampfer	24065	142

Segelschiffe.	Kan.
1 Fregatte	10
2 Korvetten	9
1 Barke	2
9 Schoner und Kutter	7
13 Segelschiffe	28

Das Personal der Marine zählte 1891: 2 VAdm, 11 KAdm., 24 Linienschiffs-Kpts, 35 Freg.-Kpts, 42 Kpt.-Lts, 90 Lts 1. Kl., 52 Lts 2. Kl., in Summa 256 Offiziere; ferner 42 Ärzte, 9 Ingen., 8 Geistl., 17 Gardesmarine, 59 Off. u. Asp. der Administration und 4360 aktive Matrosen, außer 400 Mann in den Kolonien.

Kolonien.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
I. Afrika.			
Kapverdische Inseln	3851	110926 (85)	29
Guinea	37000	?	—
St.-Thomé und Principe	1080	20931 (78)	18
St.-Thomé	929	18266 (78)	20
Principe	151	2665 „	18
Angola	1 339450	12 400000	9
Freistaat von Ostafrika	801970	800000	1
Summa I	2 183350	13 332000	6
II. Asien.			
Indien	3658	514169 (81)	140
Goa	3270	445449 (81)	138
Damão	383	56084 „	149
Diu	4,8	12636 „	296
Macao	12	67036 (85)	—
Timor mit Kambing	16300	300000	18
Summa II	19970	881000	44
Endsumme	2 203320	14 213000	7

[1]) Nach dem Dekret vom 31. März 1890 soll die Flotte allmählich auf die Stärke von 14 Panzerfahrzeugen, 18 Kanonenbooten erster und 12 zweiter Klasse, 2 Transportschiffen, 24 Torpedofahrzeugen und 1 Segelschulschiff gebracht werden.

Budget der Kolonien für 1891—92. (Milreis.)

Provinzen.	Einnahmen.	Ordentliche Ausgaben.	Außerordentl. Ausgaben.
Kapverdische Inseln	289 272	217 351	43 867
Guinea	37 196	186 026	18 490
St. Thomé und Principe	213 740	168 972	48 549
Angola	1 157 756	1 049 058	222 845
Ostafrika	705 886	1 060 793	277 230
Indien	919 687	782 300	115 883
Macao und Timor	461 322	445 605	59 216
Total	3 784 809	3 910 105	785 089

Handel und Schiffahrt von Ostafrika. 1890.

	Einfuhr. Pfd. Sterl.	Ausfuhr. Pfd. Sterl.	Schiffsbewegung. Schiffe.	Tonnen.
Mozambique	141493	90374	73	68931
Delagoa-Bai	613805	2211	123	450780

Eisenbahnen 1891:

	in Betrieb	km in Bau	projektiert
In Angola	208	370	—
„ Ostafrika	88	—	689
„ Indien	82	—	—

Telegraphen 1891:

	in Betrieb	km in Bau	projektiert
In Angola	428	—	—
„ Ostafrika	370	89	550
„ Indien	53	—	—

Truppen in den Kolonien.

	Offiziere.	Soldaten.	Total.
1 Regiment Kolonial-Infanterie	50	1143	1193
Kolonialtruppen 1. Linie	498	7795	8293
Total:	588	8938	9476

Außerdem bestehen Truppen 2. und 3. Linie von Eingebornen der Kolonien, und auf den Flüssen Guineas von Mozambique und von Macao befinden sich einige Dampfkanonenboote.

Rumänien.

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) erbliche Monarchie, unter Karl I. aus dem Hause Hohenzollern, anerkannt 1./13. Juli 1878 durch die Mächte des Berliner Kongresses; Königreich seit dem 14./26. März 1881; am 14./26. März 1889 wurde Prinz Ferdinand von Hohenzollern, geb. 24. August 1865, vom Senat als präsumtiver Thronfolger erklärt und in den Senat aufgenommen. — Verfassung von 1866, modifiziert 1884. Der Senat besteht aus 120 in 2 Distriktswahlkollegien, die Deputiertenkammer aus 183 in 3

Distriktswahlkollegien gewählten Mitgliedern. Zur Wahlberechtigung sind 21, zur Wählbarkeit als Senator 40 Lebensjahre und ein jährliches Einkommen von 9400 Lei, als Deputierter 25 Lebensjahre erforderlich. — Flagge vertikal gestreift: Blau, Gelb, Rot.]

Kgl. Hof ꝛc.

Administrator der Krondomäne: J. **Kalendero.** — Palastpräfekt: . . . .
Büreau der Bittschriften: J. C. **Petrescu**, Gen.-Sekr. — Geh. Kabinetts-Sekr.: L. **Basset.** — Direktor der Kgl. Schlösser.: A. **Sterladi.**
Mil.-Gefolge. Chef: C. **Barozzi**, Gen.-Adj. — Flügeladjutanten: A. **Cantiano-Popescu**, A. **Robescu**, Obersten; C. **Obobescu**, J. **Perti, cari**, Obstlts; C. **Corlatescu**, Major. — Ordonanz-Off.: C. **Coanda**-Major.
Ehrendame der Königin: Frau Zoe **Bengescu.** — Ehrenfräulein: Frl. J. **Micleseu.** — Sekr. und Bibliothekar: R. **Scheffer.**

Ministerium.

Konseilpräsident: J. C. **Florescu**, Gen. — Min. des Innern: L. **Catargi.** — Finanzen u. ad int. Justiz: G. **Vernescu.** — Ausw. Angel.: C. **Escarcu.** — Krieg: J. **Lahovari**, Gen. — Öffentl. Arbeiten: C. **Olanescu.** — Ackerbau, Industrie, Handel und Domänen: **Ilariu Jvoranu.** — Öffentl. Unterricht und Kulte: P. **Poni.** — Sekr. des Min.-Rats: R. **Burghele.**

Gesetzgebende Körperschaften.

Senat. Präs.: C. **Boreseu.** — VPräsidenten: A. **Brailoiu**, J. **Janov**, J. C. **Budisteanu**, V. A. **Urechia.**
Deputiertenkammer. Präs.: G. **Rosnovanu**, Oberst. — VPräsidenten: C. **Corjescu**, Gr. **Peucescu**, A. **Pessacov**, A. **Bericeanu**, V. **Pogor**, A. **Holban**, S. **Somanescu**, G. **Triandafil.**

Die Ministerien u. a. Zentralbehörden.

Generalsekretäre. Inneres: M. **Deslu.** — Finanzen: Gr. **Olanescu.** — Ausw. Angel.: E. **Cretzulescu.** — Krieg: M. **Popescu**, Oberst. — Öffentl. Arbeiten: M. **Caputzineanu.** — Ackerbau u. s. w.: G. **Misail.** — Öffentl. Unterricht: B. **Pallade.**
Kassationshof. Erster Präsident: C. E. **Schina.** — Sektionspräsidenten: P. **Orbescu**, Gr. **Lahovari.** — Gen.-Prokurator: G. **Filiti.**
Rechnungshof. Präsident: Em. **Grabisteanu.** — Sektionspräsidenten: Gr. **Lahovari**, A. **Lupascu.**
Generaldirektoren. Eisenbahnen: G. J. **Duca.** — Posten u. Telegraphen: A. **Gorjan**, Oberst; M. **Sutzu.** — Sanitätsdienst: Dr. G. **Alexianu.** — Strafanstalten: E. **Bakianu.** — Regie für Salz und Tabak: Gr. **Manu.**

Provinzialbehörden.

Appellhöfe. Erste Präsidenten. Bukarest: A. **Cantacuzino.** — Jassi: D. G. **Rosseti.** — Galatz: C. G. **Sisman.** — Craiova: N. **Stanescu.** — Tribunale in Bukarest, Jassi, Craiova, Ploesti.
Bürgermeister von Bukarest: Em. **Protopopescu-Pake.** — Polizeipräfekt J. **Algin**, Oberst.
Griechisch-orthodoxe Bischöfe. Bukarest: Msgr **Joseph**, Erzbischof Metropolitan und Primas von Rumänien. — Moldau-Suczaw

Msgr J. **Naniescu**, Erzbischof-Metropolitan. — Ferner Diözesanbischöfe zu Rimnic Buzeu, Curte d'Arges, Husi, Roman und Niederdonau.

Armee.

Generalstabschef: St. **Falcojanu**, Gen.-Adjutant.
Inspekteure. Artillerie: H. **Arion**, Gen. — Kavallerie: V. **Cretianu**, Gen.-Adj. — Genie: A. **Berendei**, General.
I. AKorps [Craïova]: G. **Anghelescu**, Gen. — 1. (Territorial-) Div. [Turn-Severin]: . . . . — 2. Div. [Craïova]: C. **Crutescu**, Gen.
II. AKorps [Bukarest]: A. **Cernat**, Gen.-Lt. — 3. Div. [Targoviste]: **Budisteanu**, Gen. — 4. Div. [Bukarest]: R. **Dona**, Gen.
III. AKorps [Galatz]: D. **Racovita**, Gen. — 5. Div. [Buzeu]: E. **Pencovici**, Gen. — 6. Div. [Fokschani]: C. **Pilat**, Gen.
IV. AKorps [Jassy]: A. **Radovici**, Gen. — 7. Div. [Roman]: Gr. **Cantili**, Gen. — 8. Div. [Botoschani]: J. **Ipatescu**, Gen.
Aktive Div. in der Dobrudscha [Küstendsche]: J. **Dunka**, Gen.
Kommandant der Flotille: J. **Murgescu**, Oberst.

Diplomatisches Korps zu Bukarest [und Konsuln].

Amerika, Verein. St. MR. und GK.: s. Griechenland. [Bukarest: W. **Boxhall**, VGK.]
Belgien. A. G. u. b. M.: F. **Hoorickx**; Leg.-Sekr.: C. **de Buisseret Steebecque de Blarenghien**. [Braila: D. **Weiß**. — Bukarest: O. **Behrmann**. — Craïova: . . . . . — Galatz: S. **Schwab**. — Küstendsche: D. **Benderli**. — 1 Ag. in Sulina.]
Dänemark. [Galatz: A. **Dall' Orso**. — 1 VK. in Sulina.]
Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: **v. Bülow**, Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: Pr. v. **Lichnowsky**; Mil.-Att.: **Möller**, Hptm.; Dragoman: L. **Kalisch**. [Bukarest: F. **Laubereau**. — Galatz: **Raffauf**. — Jassy: **v. Loeper**. — VK. in Botuschan, Ibraila, Craïova, Giurgewo und Küstendsche.]
Frankreich. A. G. u. b. M.: G. **de Coutouly**; Leg.-Sekr.: H. **Boulard-Pouqueville**; A. **Sohier de Vermandois**; M. **Depret**; Mil.-Att.: s. Österreich-Ungarn; Kanzler: **Boulouze**, K. [Galatz: G. **Wiet**. — Ag. in Berlad, Ibraila, Jassy, Küstendsche, Roman, Tultscha.]
Griechenland. A. G. u. b. M.: F. C. **Pharmacopoulos**; Leg.-Sekr.: A. **Tombazis**. [Braila: A. **Leonardos**. — Galatz: E. **Antipas**; Giurgewo: G. **Antoniadi**. — Jassy: S. **Criticos**. — Tultscha: A. **Mazis**. — VK. in Berlad, Calafat, Küstendsche, Tulcea, Turn-Magurele, Turn-Severin; Ag. in Craïova, Falciu, Teruci.]
Großbritannien. A. G. u. b. M.: Rt Hon. Sir H. **Drummond-Wolff**; Leg.-Sekr.: A. G. **van Sittart**; Mil.-Att.: D. **Dawson**, Maj. [Galatz: P. **Sanderson**, GK., u. 1 VK. — VK. in Bukarest, Craïova, Ibraila, Küstendsche, Sulina.]
Italien. A. G. u. b. M.: Fr. Nob. dei Marchesi **Cartopassi**; Mil.-Att.: U. **Brusati**, Obstlt. [Galatz: J. **Tosi**, GK. — Ag. in Ibraila, Küstendsche, Tultscha.]
Niederlande. MR.: Dr. W. M. Jonkheer **van Weede**. [Bukarest: M. **Appel**. — Galatz: L. L. **Schmierer**. — Ibraila: J. B. **Screm**. — VK. in Giurgewo, Sulina, Tultscha.]

Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: A. Gf **Goluchowski**, Fm.; Leg.-Sekr.: R. Gf **Szechen**; Attachés: E. Frhr **Weber v. Ehenhof**, R. Gf **Sztáray**; Mil.-Att.: F. Gf **Marenzi**, Hptm.; Kanzleisekr.: R. **Jakob**. [Bukarest: A. Rr. **v. Suzarra**, GK. — Galatz: K. Rr **v. Gstiller**, GK. — Ibraila: J. **Hauswenzl**. — Jassy: L. Gf **Starzeński**. — Küstendsche: A. **Neumann**. — Turn-Severin: W. v. **Borheck**. — Sulina: Fr. **Jelinek**. — Tultscha, beauftr.: N. **Rocovich**. — VK. in Berlad, Botuschan, Fokschani, Folticzeni, Giurgewo, Craiova, Ploiest, Roman.]

Rußland. A. G. u. b. M.: N. A. de Fonton, WStRat und Hofm.; Leg.-Sekr.: N. Th. **Ladyschenski**, Hofrat u. Frhr; D. **Nelidow**; Mil.-Att.: Bar. v. **Taube**, Obstlt.; Kanzler: N. N. **Wlassow**, Tit.-Rat. [Galatz: A. **Romanento**, StRat u. GK. — Jassy: A. A. **Giers**, Hofrat. — Tultscha: A. A. **Tschelebidaky**. — VK. in Ibraila, Küstendsche.]

Schweden und Norwegen. [Galatz: L. **Mendl**. — VK. in Ibraila, Küstendsche, Sulina.]

Schweiz. [Bukarest: J. **Staub**, GK. — Galatz: H. **Rychner**.]

Serbien. A. G. u. b. M.: St. **Bortowitsch**, StRat; Att.: A. **Popowitsch**. [Orsowa: J. **Wassiljewitsch**.]

Spanien. [VK. in Galatz, Ibraila, Giurgewo, Küstendsche.]

Türkei. A. G. u. b. M.: Blacque-Bei; Leg.-Sekr.: **Alif-Bei**, **Phedon-Bei**; Mil.-Att.: H. **Keskek-Bei**, Major.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 131020 qkm.

Bevölkerung. Eine Zählung von 1885 ergab 4 650823 Seelen, doch wird dieses Ergebnis als unter der Wahrheit liegend offiziell nicht anerkannt. Man kann gegenwärtig die Bevölkerung auf 5 Millionen schätzen (38 auf 1 qkm).

Bewegung der Bevölkerung [1]).

Jahr.	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborne).	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1886	77976	215209	136755	2389	78454
1887	77922	211906	155769	2500	56137
1888	76672	219658	158674	2458	60984
1889	41122	213222	142869	2581	70353
1890	38654	204669	150757	2342	53912

Konfessionen. Die herrschende Kirche ist die griechisch-katholische. Man schätzte annähernd die Zahl ihrer Anhänger im bisherigen Gebiete von Rumänien auf 4 529000, die der Römisch-Katholischen auf 114200, der Protestanten auf 13800, der Armenier auf 8000, der Lipowaner auf 6000, der Israeliten auf 400000, der Mohammedaner auf 2000.

Nationalität. Vor der neuen Gebietsveränderung lebten außer 400000 Israeliten und 200000 Zigeunern in den Fürstentümern von Nicht-Rumänen 85000 Slawen, 39000 Deutsche, 29500 Ungarn 8000 Armenier, 5000 Griechen, 2000 Franzosen, 1000 Engländer, 5/

[1]) Ohne die Dobrudscha.

Msgr J. **Nanescu**, Erzbischof-Metropolitan. — Ferner Diözesanbischöfe zu Rimnic Buzeu, Curte d'Arges, Husi, Roman und Niederdonau.

A r m e e.

Generalstabschef: St. **Falcoianu**, Gen.-Adjutant.
Inspekteure. Artillerie: H. **Arion**, Gen. — Kavallerie: V. **Cretianu**, Gen.-Adj. — Genie: A. **Berendei**, General.
I. AKorps [Craiova]: G. **Anghelescu**, Gen. — 1. (Territorial-) Div. [Turn-Severin]: . . . . — 2. Div. [Craiova]: **C. Crutescu**, Gen.
II. AKorps [Bukarest]: A. **Cernat**, Gen.-Lt. — 3. Div. [Targoviste]: **Budisteanu**, Gen. — 4. Div. [Bukarest]: **R. Dona**, Gen.
III. AKorps [Galatz]: D. **Racovita**, Gen. — 5. Div. [Buzeu]: E. **Pencovici**, Gen. — 6. Div. [Fokschani]: **C. Pilat**, Gen.
IV. AKorps [Jassy]: **A. Radovici**, Gen. — 7. Div. [Roman]: Gr. **Cantili**, Gen. — 8. Div. [Botoschani]: **T. Ipatescu**, Gen.
Aktive Div. in der Dobrudscha [Küstendsche]: **J. Dunka**, Gen.
Kommandant der Flotille: J. **Murgescu**, Oberst.

Diplomatisches Korps zu Bukarest [und Konsuln].

Amerika, Verein. St. MR. und GK.: s. Griechenland. [Bukarest: W. **Borhall**, VGK.]
Belgien. A. G. u. b. M.: **F. Havrick**; Leg.-Sekr.: **C. de Buisseret Steebecque de Blarenghien**. [Braila: D. **Weiß**. — Bukarest: O. **Behrmann**. — Craiova: . . . . . — Galatz: S. **Schwab**. — Küstendsche: D. **Benderli**. — 1 Ag. in Sulina.]
Dänemark. [Galatz: A. **Dall' Orso**. — 1 VK. in Sulina.]
Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: **v. Bülow**, Leg.-Rat; Leg.-Sekr.: Pr. v. **Lichnowsky**; Mil.-Att.: **Möller**, Hptm.; Dragoman: L. **Kalisch**. [Bukarest: F. **Lauberean**. — Galatz: **Raffauf**. — Jassy: **v. Loeper**. — VK. in Botuschan, Ibrailla, Craiova, Giurgewo und Küstendsche.]
Frankreich. A. G. u. b. M.: G. **de Coutouly**; Leg.-Sekr.: H. **Boulard-Bouqueville**; A. **Sohier de Vermandois**; M. **Depret**; Mil.-Att.: s. Österreich-Ungarn; Kanzler: **Bonlouze**, K. [Galatz: G. **Wiet**. — Ag. in Berlad, Ibrailla, Jassy, Küstendsche, Roman, Tultscha.]
Griechenland. A. G. u. b. M.: F. C. **Pharmacopoulos**; Leg.-Sekr.: **A. Tombazis**. [Braila: A. **Leonardos**. — Galatz: E. **Antipas**; Giurgewo: G. **Antoniadi**. — Jassy: S. **Criticos**. — Tultscha: A. **Mazis**. — VK. in Berlad, Calafat, Küstendsche, Tulcea, Turn-Magurele, Turn-Severin; Ag. in Craiova, Falciu, Feruci.]
Großbritannien. A. G. u. b. M.: Rt Hon. Sir H. **Drummond-Wolff**; Leg.-Sekr.: A. G. **van Sittart**; Mil.-Att.: D. **Dawson**, Maj. [Galatz: P. **Sanderson**, GK., u. 1 VK. — VK. in Bukarest, Craiova, Ibrailla, Küstendsche, Sulina.]
Italien. A. G. u. b. M.: Fr. Nob. dei Marchesi **Cartopassi**; Mil.-Att.: U. **Brusati**, Obstlt. [Galatz: J. **Tosi**, GK. — Ag. in Ibrailla, Küstendsche, Tultscha.]
Niederlande. MR.: Dr. W. M. Jonkheer **van Weede**. [Bukarest: M. **Appel**. — Galatz: L. L. **Schmierer**. — Ibrailla: J. B. **Serem**. — VK. in Giurgewo, Sulina, Tultscha.]

Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: A. Gf **Goluchowski, Fm.**; Leg.-Sekr.: R. Gf **Szechen**; Attachés: E. Frhr **Weber v. Ebenhof**, R. Gf **Sztáray**; Mil.-Att.: F. Gf **Marenzi**, Hptm.; Kanzleisekr.: R. **Jakob**. [Bukarest: A. Kr. **v. Suzarra**, GK. — Galatz: K. Kr **v. Gfüller**, GK. — Ibraila: J. **Hanswenzl**. — Jassy: L. Gf **Starzenski**. — Küstendsche: A. **Neumann**. — Turn-Severin: W. v. **Borheck**. — Sulina: Fr. **Zelinek**. — Tultscha, beaufftr.: R. **Rocovich**. — VK. in Berlad, Botuschan, Fokschani, Folticzeni, Giurgewo, Craïova, Plojest, Roman.]

Rußland. A. G. u. b. M.: R. A. de Fonton, WStRat und Hofm.; Leg.-Sekr.: R. Th. **Ladyshenski**, Hofrat u. Frhr; D. **Neldow**; Mil.-Att.: Bar. **v. Taube**, Obstlt.; Kanzlei: R. R. **Wlassow**, Tit.-Rat. [Galatz: A. **Romanenko**, StRat u. GK. — Jassy: A. A. **Giers**, Hofrat. — Tultscha: A. A. **Tschelebidaky**. — VK in Ibraila, Küstendsche.]

Schweden und Norwegen. [Galatz: L. **Mendl**. — VK. in Ibraila, Küstendsche, Sulina.]

Schweiz. [Bukarest: J. **Staub**, GK. — Galatz: H. **Rychner**.]

Serbien. A. G. u. b. M.: St. **Vorkowitsch**, StRat; Att.: A. **Popowitsch**. [Orsowa: J. **Wassiljewitsch**.]

Spanien. [VK. in Galatz, Ibraila, Giurgewo, Küstendsche.]

Türkei. A. G. u. b. M.: **Blacque-Bei**; Leg.-Sekre: **Alif-Bei**, **Phedon-Bei**; Mil.-Att.: H. **Refket-Bei**, Major.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 131020 qkm.

Bevölkerung. Eine Zählung von 1885 ergab 4 650823 Seelen, doch wird dieses Ergebnis als unter der Wahrheit liegend offiziell nicht anerkannt. Man kann gegenwärtig die Bevölkerung auf 5 Millionen schätzen (38 auf 1 qkm).

Bewegung der Bevölkerung [1]).

Jahr.	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborne).	Todesfälle	Tot-geborne.	Überschuß der Geburten.
1886	77976	215209	136755	2589	78454
1887	77922	211906	155769	2500	56137
1888	76672	219658	158674	2458	60984
1889	41122	213222	142869	2581	70353
1890	38654	204669	150757	2842	53912

Konfessionen. Die herrschende Kirche ist die griechisch-katholische. Man schätzte annähernd die Zahl ihrer Anhänger im bisherigen Gebiete von Rumänien auf 4 529000, die der Römisch-Katholischen auf 114200, der Protestanten auf 13800, der Armenier auf 8000, der Lipowaner auf 6000, der Israeliten auf 400000, der Mohammedaner auf 2000.

Nationalität. Vor der neuen Gebietsveränderung lebten außer 400000 Israeliten und 200000 Zigeunern in den Fürstentümern von Nicht-Rumänen 85000 Slawen, 39000 Deutsche, 29500 Ungarn, 8000 Armenier, 5000 Griechen, 2000 Franzosen, 1000 Engländer, 500

[1]) Ohne die Dobrudscha.

Italiener, 2700 Türken, Polen, Tataren und andre, zusammen 172700 Nicht-Rumänen.

Größere Städte.

Bukarest 221000, Jassy 90000, Galatz 80000, Botoschani 39941, Ploëšti 33000, Braïla 28272, Berlad 26568, Craïova 22764, Giurgevo 20866, Fokschani 20323, Piatra 20000.

Finanzen. (1 Lei, 1 Leu = 80 Pf.)

Abrechnung für das Finanzjahr 1889—90.

Einnahmen: 159 849207. Ausgaben: 158 770924. Überschuß: 1 078283.

Budget für das Finanzjahr 1891—92.

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern . . .	29 335000	Öffentliche Schuld . .	61 441318
Indirekte Steuern . .	41 205000	Ministerrat	63560
Von d. Staatsmonopolen	42 950000	Minist. der Domänen .	4 171068
Einnahmen von den Domänen	28 619600	„ d. öff. Arbeiten	6 176548
Öffentliche Arbeiten .	13 527000	„ des Innern . .	12 226571
Minist. des Innern .	7 100000	„ der Finanzen .	22 335435
„ der Finanzen .	2 020000	„ des Kriegs . .	38 355598
„ des Kriegs . .	1 376000	„ des Auswärtigen	1 508666
„ d. Auswärtigen	116000	„ des Kultus u. des öff. Unterrichts	17 537886
„ d. Kultus u. des öff. Unterrichts	263500	„ der Justiz . .	5 229544
„ der Justiz . .	1500	Fonds für Ergänzungs- u. außerord. Kredite .	692406
Verschied. Einnahmen .	8 225000		
Summa:	169 738600	Summa:	169 738600

Staatsschuld 1. April 1892.

Jahr.	Schuldtitel.	%	Nominalkapital.	Restbetrag am 1. April 1892.	Annuitäten des Jahres 1891/92.	Rückzahlbar.
1868	Eisenbahn Suczava—Roman	7½	51 535640	51 259567	3 865174	1968
1872	Depositenkasse . . .	3½	9 985320	7 538042	525000	1912
1875	Staatsrenten . . .	5	44 600000	33 918000	2 230000	—
1880	Konvert. Ruraloblig.	6	31 600000	29 134700	2 047957	1924
1881	Staatseisenb.-Oblig. .	5	47 948000	26 200600	4 100275	1899
1881 bis 1889	Amortisierbare Rente	5	436 525000	415 532000	24 183737	Zu versch. Terminen.
1882	Depositenkasse, unifizierte Schuld . .	4	10 651965	7 884519	1 296986	1899
1889	Amortisierbare Rente.	4	32 500000	31 629900	1 575874	1933
1889	„ [1] „	4	50 000000	48 896000	2 434530	1933
1890	„ „	4	274 375000	272 780000	12 554810	1923
1891	„ „	4	45 000000	44 809000	2 132160	1913
	Summa		1084 720925	969 575228	56 965923	

[1] Konvertierte 6%ige Eisenbahn-Staatsobligationen.

Handel. (In Lei.)

Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Jahr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
1887:	314 680752	265 726613	1889:	367 944099	274 167146
1888:	310 378320	256 788642	1890:	362 791054	275 958415

Handel 1890. (In Tausenden Lei.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien .	97 559	8 913	Belgien	18 926	43 451
Österreich-Ungarn	52 716	161 386	Italien	5 168	11 610
Deutschland . .	109 252	12 605	Griechenland . .	904	436
Frankreich . . .	39 648	17 196	Schweiz	8 011	1 435
Türkei u. Bulgarien	13 627	9 561	Andre Länder . .	8 316	4 782
Rußland . . .	8 664	4 583	Total:	362 791	275 958

Verteilung der Waren nach Klassen. (In Millionen Lei.)

Klassen.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Klassen.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Getreide	3,2	226,1	Häute, Leder u. Lederwaren	20,3	1,0
Früchte, Gemüse ꝛc. .	24,3	26,1	Holz und Holzwaren	7,2	2,9
Getränke	1,0	2,7	Spinnstoffe, Garne und Gewebe .	155,0	4,6
Tiere und tierische Nahrungsmittel .	7,3	6,4	Papier	13,8	0,1
Brennstoffe	7,2	1,2	Droguen, Färbestoffe, Chemikalien . . .	9,3	0,2
Mineralien, Thon- u. Glaswaren . . .	16,5	0,5	Harze, Fette, Öle .	7,9	0,1
Metalle und Metallwaren	64,5	0,8	Verschiedenes . . .	25,3	3,2
			Summa	362,8	275,9

Verkehr.

Schiffsverkehr 1889.

	Dampfer.	Segelschiffe.	Total.	Tonnen.
Eingelaufen	12663	18144	30807	8 078939
Ausgelaufen	12554	18032	30586	8 789894

Handelsmarine 1889. Dampfschiffe 19 mit 840 Tonnengehalt, Segelschiffe 105 mit 11040 Tonnengehalt, Boote 60 mit 8738 Tonnengehalt: zusammen 184 Schiffe mit 20618 Tonnengehalt.

Eisenbahnen (nur Staatsbahnen) in Betrieb 1891: 2493 km, in Bau 546 km; projektiert 1009 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus: 340; Zahl der Briefe: 13 110372, der Postkarten: 3 927093, der Drucksachen und Warenproben: 6 789642. Einnahmen 3 463462, Ausgaben (einschl. der Telegraphen) 4 015191 Lei.

Telegraphen 1890. Zahl der Büreaus 381, davon 162 Staats- und 219 Eisenbahnbüreaus. Länge der Staats-Linien 5490 km, der Drähte 11797 km. Zahl der Depeschen 1 358137, davon

Depeschen, innerer Dienst	966570
Depeschen, äußerer Dienst	346079
Dienstdepeschen	1155
Transitdepeschen	44333

Einnahme: 2 471113 Lei, Ausgabe: s. Post.

Armee und Marine.

[Nach den Gesetzen vom 27. Febr. 1876, 17. Nov. 1882, 6. März 1883 und 1. Juli 1891 besteht allgemeine Wehrpflicht vom 22. Lebensjahre an 7 Jahre bei der Fahne oder beurlaubt und 2 Jahre in der Reserve; die Dienstzeit bei der Fahne darf bei den permanenten Truppenteilen 3, bei der territorialen Kavallerie (Kalaraschi) 4 und bei der territorialen Infanterie (Dorobanzi) 5 Jahre nicht übersteigen; die Mannschaften der territorialen, sowie die beurlaubten Mannschaften der permanenten Truppenteile werden alljährlich nur zu kürzern Übungen, Manövern ꝛc. eingezogen, während in der Reserve keine Übungen mehr stattfinden. Über die Einstellung in einen permanenten oder territorialen Truppenteil entscheidet das Loos. Ferner gehört jeder waffenfähige Rumäne vom 31. bis 36. Lebensjahre der Miliz, bei welcher nur Sonntags Übungen stattfinden, und vom 37. bis 46. Lebensjahre dem Landsturm (Glote) an, welcher nur in ganz besondern Fällen zur Landesverteidigung einberufen werden darf.]

Die bestehenden 4 AKorps (vgl. die Personalien) mit 9 Divisionen sind zugleich die höchsten Territorialbehörden. Jede Division zerfällt in 2 Brigaden von meist 2 Inf.-Rgtrn. Zu jedem AKorps gehören ferner 1 bis 2 Jäger-Bat., 1 Kav.-Brig., 1 Art.-Brig., 1 bis 2 Genie-Bat. ꝛc. Im einzelnen sind vorhanden:

33 Dorobanzen- (Inf.-) Rgtr von je 1 permanentem u. 1 territorialem Bat. (à 4 Komp.) und 1 Komp. Nichtkombattanten; ferner 4 Jäger-Bat. (à 4 Komp. und 1 Zug Nichtkomb.), welche größtenteils mit Martini-Gewehren bewaffnet sind.

3 Rochiori- (Hus.-) Rgtr (à 4 Esk. u. 1 Zug Nichtkomb.), 4 Kalaraschi-Rgtr (à 4 perm. u. 1 territ. Esk.) und 8 Kalaraschi-Rgtr (à 1 perm. u. 3 territ. Esk.).

8 Feldart.-Rgtr mit im ganzen 58 Batt. (50 fahrende und 8 reitende); jedes Regiment hat 1 Zug Nichtkomb.

2 Geniergtr von je 3 Bat. à 4 Komp. und 1 Komp. Nichtkomb.

4 Sanitäts-Komp., 3 Handw.-Komp., 4 Intendanz-Komp. und 1 Equipierungs-Depot.

Friedensstärke 1891: 2936 Off., 335 Beamte, 48500 Mann, 13200 Pferde u. 600 Geschütze ohne 71000 Mann der Territorialarmee.

Im Kriege soll jedes AKorps auf ca 32000 Mann und die Div. der Dobrudscha auf ca 20000 Mann gebracht werden, so daß sich eine Gesamtstärke von rund 3500 Off., 500 Beamten, 148000 Mann und 15000 Pferden ergeben würde.

Die Flotte zählte 1891: 1 Torpedokreuzer, 2 Radavisos, 5 Schrauben-Kanonenboote, 1 Torpedo-Kanonenboot, 1 Schulschiff, 3 Torpedofahrzeuge 1r Klasse, 2 Torpedofahrzeuge 2r Klasse, 3 Transportschaluppen und 7 Schaluppen für den Hafendienst mit im ganzen 46 Offizieren und Ingenieuren, 25 Mechanikern, 1480 aktiven Matrosen (ausschl. 200 Matrosen der Seewehr).

Europäische Donau-Kommission.

[Sitz: Galatz. — Errichtet „um die Mündungen der Donau und die angrenzenden Teile des Meeres von Sandbänken und anderen Hindernissen zu befreien und sie in den bestmöglichen Zustand für die Schifffahrt zu setzen" durch Art. 16 des Pariser Vertrags vom 30. März 1856, bestätigt mit erweiterten Befugnissen durch den Berliner Vertrag vom 13. Juli 1878 zunächst bis 1883; Festsetzung ihrer Dauer bis 24. April 1904 durch den Londoner Vertrag vom 10. März 1883. — Die Kommission ist unabhängig von der Rumänischen Regierung und hat als gemeinsame Vertretung der 7 Vertragsmächte und Rumäniens gewisse Vollmachten mit souveräner Gewalt über die Strecke der Donau von Braila abwärts, übt die Polizei, beschließt und veröffentlicht Reglements mit Gesetzeskraft, erhebt Steuern, nimmt Anleihen auf und verfügt über diese Ressourcen zum Zwecke von Arbeiten im öffentlichen Nutzen. Alljährlich im Mai und November finden Plenarsitzungen der 8 Delegierten statt, in der Zwischenzeit leiten Delegierte als Executivkomitee die Verwaltung. — Flagge: . . . . .]

Delegierte 1891.

Deutsches Reich: **Raffauf**, K. — Frankreich: G. **Cogordan**, b. M — Großbritannien: P. **Sanderson**, GK. — Italien: F. **Tosi**, GK. — Österreich-Ungarn: K. Rr **v. Offiller**, GK. — Rumänien: J. **Balaceano**, b. M. — Rußland: A. **Romanenko**, GK. — Türkei: **Azarian-Effendi**, GK.

Schiffahrts-Inspektor [Tultscha]: **Dethier.** — Hafenkapt. [Sulina]: **Pawlowitsch.** — Chef-Ingenieur: Sir Ch. **Hartley.**

Finanzen.

Abrechnung für das Jahr 1890. (In Frank.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Schiffahrtsabgaben .	2 128670	Verwaltung	736508
Andre Einnahmen .	105687	Technischer Dienst . .	513221
Überschüsse der frühern Jahre	1 000082	Verschiedene Ausgaben .	106996
Wert der Materialien u. Aktivsaldos	236218	Besondre Ausgaben f. 1890	692054
		Ausgaben in laufender Rechnung	214942
Summa:	3 468607	Summa:	2 265716
		Überschuß:	1 202891

Die Schulden der Kommission sind seit 30. Juni 1887 vollständig getilgt. Aktiva der Kommission Ende 1890: Reservefonds 1 000000 Fr., Pensionsfonds der Beamten 429439 Fr., Pensionsfonds der Seelotsen 45735 Fr., Pensionsfonds der Flußlotsen 34299 Fr., zus. 1 509473 Fr.

Schiffsverkehr an der Sulina-Mündung 1890.

Da die meisten Schiffe in Ballast ankommen, so beziehen sich die folgenden Angaben nur auf ausgegangene Schiffe.

Flagge.	Dampfer		Segelschiffe		Total	
	Zahl.	Tons.	Zahl.	Tons.	Zahl.	Tons.
Englische . . .	778	983862	—	—	778	983862
Griechische . .	114	139140	121	25853	235	164993
Türkische . . .	37	21440	380	60145	417	81585
Österreichische .	106	80115	3	445	109	80560
Französische . .	55	61674	—	—	55	61674
Italienische . .	54	56650	6	1910	60	58560
Deutsche . . .	34	34858	—	—	34	34858
Russische . . .	84	29423	12	1421	96	30844
Norwegische . .	26	29215	—	—	26	29215
Holländische . .	11	11151	—	—	11	11151
Dänische . . .	1	1198	—	—	1	1198
Rumänische . .	2	180	3	414	5	594
Schwedische . .	1	351	—	—	1	351
Summa	1303	1 449257	525	90188	1828	1 539445

Hauptausfuhrartikel ist Getreide. Weizen 1889: 4608, 1890: 4652; Roggen 1889: 1458, 1890: 468; Mais 1889: 2502, 1890: 3573; Gerste 1889: 1553, 1890: 1283 Tausend Quarter.

Russisches Reich.

[Kaisertum. — Unbeschränkte Monarchie, erblich im Mannesstamme (primog.) des Hauses Romanow-Holstein-Gottorp und nach dessen Erlöschen auf die weiblichen Nachkommen übergehend. — Kriegesflagge: Weiß mit blauem Diagonal- (Andreas-) Kreuz. Handelsflagge horizontal gestreift: Weiß, Blau, Rot.]

Kaiserlicher Hof ꝛc.

Minister: J. J. Gf **Woronzow-Daschkow**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj. Erste Hofchargen (mit dem Range eines WGRats): OKammerherren: M. J. Gf **Chreptowitsch**, E. D. **Naryschkin**. — OHofmeister: **F. K. Gf Sievers**, A. P. **Oserow**, G. G. Fürst **Gagarin**, M. S. **Fürst Wolkonskij**, A. W. Gf **Orlow-Dawydow**, A. A. Gf **Bobrinskij**, B. A. **Neidhardt**. — OHofmarschall: S. N. Fürst **Trubetzkoj**. — OSchenken: B. St. Gf **Potocki**, A. F. **Grott**. — OJägermeister: B. F. Fürst **Galyzin**. — OVorschneider: S. A. Gf **Hendrikow**, WGR. — OZeremonienmeister: A. S. Fürst **Dolgorukij**, A. J. Fürst **Sfaltykow**.

Zweite Hofchargen. Leibärzte: Dr. F. St. **Zyzurin**, Dr. R. F. **Shekauer**, WGRäte; Dr. G. **Hirsch**, GRat; Dr. **Altschewskij**, WStRat. — Hofgeistlicher: J. L. **Janyschew**. — Hofkapelle. Chef: S. D. Gf **Scheremetjew**.

OHofmeisterin der Kaiserin: A. D. Gfn **Strogonowa**, mit dem Kaiserl. Bildnis dekoriert. — Staatsdamen, mit dem Kaiserl. Bildnis dekoriert: N. P. Gfn **Panina**, F. N. Gfn **Adlerberg**, E. D. Fürstin **Barjatinskaja**, E. P. Gfn **Kotzebue**, S. D. Gfn **Tolstaja**, M. P. Baronin **Budberg**, E. A. Fürstin **Barjatinskaja**, E. A. **Naryschk-**

kina, E. N. Gfn Heyden. — Ehrenfräulein, mit dem Kaiserl. Bildnis dekoriert: N. Barténiew, D. F. Tutschewa, A. A. Gfn Tolstaja. — Ehrenfräulein à la suite J. M.: M. Gfn Kutusowa, A. Gfn Kutusowa, K. Oserowa. — Hofmeister, att. der Person J. M.: J. M. Fürst Golyzin. — Sekretär der eigenen Kanzlei J. M.: Dom, GRat.

Intendant des Großfürsten Wladimir Alexandrowitsch: P. S. Fürst Obolenskij. — Att. der Person Sr. K. H.: W. W. Skarjatin, Gen.-Maj. — OHofmeisterin der Großfürstin Maria Paulowna: M. P. Baronin Budberg, StDame mit dem Bildnis der Kaiserin.

Attachiert der Person des Großfürsten Alexis Alexandrowitsch: N. G. Baron Schilling, VAdmiral.

Intendant des Großfürsten Sergius Alexandrowitsch: G. G. Gf Stenbock, Oberst. — Stallmeister, beauftr.: A. L. Martynow, StRat. — Hofmeisterin der Großfürstin Elisabeth Feodorowna: A. A. Gfn Olßufiewa; Hoffräulein: C. Kosljaninowa, M. Przss. Trubezkaja.

Intendant des Großfürsten Paul Alexandrowitsch: M. A. Filossofow, WStRat und Hofmeister. — Adjutant: G. N. Baron Schilling, Lt.

Intendant des Großfürsten Konstantin Nikolajewitsch: P. Köppen, Gen.-Maj. — Hofstallmeister: J. Greigh. — Hofmeisterin der Großfürstin Alexandra Josephowna: A. E. Gfn Komarowskaja; Hoffräulein: N. A. Bartenewa und A. E. Gfn Keller.

Intendant des Großfürsten Konstantin Konstantinowitsch: E. A. Seljonoj, StRat u. Hofm. — Hoffräulein der Großfürstin Elisabeth Mawrikjewna: L. K. Baronin Korff.

Intendant des Großfürsten Peter Nikolajewitsch: A. J. Baron Stakl-Holstein, Rittm. — Hoffräulein der Großfürstin Miliza Nikolajewna: A. A. Puschkina.

Hofmeister des Großfürsten Michael Nikolajewitsch: M. S. Muchanow.

Att. der Person der Großfürstin Katharina Michaïlowna: W. Sabler, GRat. — Hoffräulein: W. W. Belgardt.

Ministerium des Kais. Hofes und der Apanagen. — Ordenskapitel. Kanzler: Der Min., s. oben. — Geschäftsführer: N. N. Panow, WStRat.

Dep. der Apanagen. Verwalter: L. D. Fürst Wjasemskij; W. Th. Purgold, GRat.

Kanzlei des Ministers. Dir.: B. Kriwenko, WStRat.

Kabinett des Kaisers. Chef: N. N. Petrow, StSekr. u. GRat. — Verwaltung: A. W. Polowzow, WStRat. — Ökonomie: A. M. Klimtschenko, WStRat. — Bergwerke und Fabriken: A. N. Taßkin, WStRat. — Kameralia: W. K. Swenske, WStRat.

Expedition der zeremoniellen Angel. Chef: der OZeremonienm., s. oben; Geschäftsführer: B. W. Stürmer, StRat.

Kontrolle: W. J. Merzalow, WStRat. — Kasse: M. W. Bjelin, StRat. — Medizinalinspektion: A. L. Obermiller, GRat. — Archiv: G. W. Jessipow, WStRat.

Haupthofverwaltung. Chef: W. S. Fürst v. Obolenskij-Neledinskij-Melezkij, Hofmarschall, Gen.-Maj. des Gefolges Sr. M.; Geschäftsführer: K. K. Gernet, Oberst. — Verw. der Eremitage (Gemälde- und Kunstsammlungen), beauftr.: S. A. Fürst Trubezkoi, Hofmarschall. — Kais. Bibliothek: N. A. Grimm, StRat. — Stallmeistere

W. A. Baron **Frederiks**, Gen.-Lt. — Jagdamt, beauftr.: D. B. Fürst **Golyzin**, Gen.-Maj. des Gef. Sr. M. — Kais. Theater. Direktor: I. A. **Wsewoloshskij**, GRat. — Hofmusik: K. K. Gf **Stackelberg**, Oberst. — Kais. Akademie der Künste. Präs.: Großfürst **Wladimir** Alexandrowitsch; Vizepräs.: A. A. Gf **Bobrinskij**, WStRat und Hofmeister, zugl. Präs. der Archäologischen Kommission.

Reichsrat.

Präsident: Großfürst **Michael** Nikolajewitsch. — Mitglieder: die Großfürsten **Wladimir** Alexandrowitsch, **Alexis** Alexandrowitsch, **Konstantin** Nikolajewitsch, Großfürst Thronfolger **Nikolai** Alexandrowitsch; sämtliche Minister; Gf M. **Chreptowitsch**, Oberstkämmerer; **Nawosilzij**, Adm. u. Gen.-Adj.; Gf **Miljutin**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; **Gube**, WGRat; **Werigin**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Fürst **Melikow**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; N. W. Gf **Adlerberg**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Gf **Heyden**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; **Timaschew**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; W. Fürst **Dolgorukij, Deljanow**, WGRäte; Fürst **Swiatopolk-Mirskij**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; A. P. Baron **Nikolaj**, WGRat, StSekr. u. Sen.; **Ukril, Rabakow, Gurko**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; **Nebolßin, Ignatjew**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Fürst **Dondukow-Korßakow**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; Gf **Pahlen**, StSekr.; **Platonow, Grot, Nowikow, Kornilow, Possiet**, Adm. u. Gen.-Adj.; B. P. **Manßurow**, **WGRat**, StSekr. u. Sen.; P. G. **Riedkin**, WGRat; K. P. **Pobjedonoszew**, WGRat u. Sen.; M. J. **Tscherkow**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; M. N. **Ostrowskij**, WGRat, StSekr. u. Sen.; N. Ch. **Bunge**, WGRat; M. Th. **Holthoer**, WGRat u. Sen.; O. B. **Richter**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; J. A. **Wyschnegradski**, WGRat; J. N. **Durnowo**, WGRat u. StSekr.; **Solski**, WGRat; **Catakaff**, Senator; **Abasa**, Hofmeister; **Roop**, Gen. d. Inf.; **v. Petersen**, Gen.-Lt.

Departements. Gesetze. Präs.: **Solski**, WGRat; StSekr.: **Schmermann**, WStRat; Mitgl.: **Starizki, Frisch, Peres**, WGRäte; **v. Derwis**, GRat. — Zivilangelegenheiten und Kulte. Präs.: **Stojanowski**, WGRat; Mitgl.: **Lubofchtschinski, Filoßofow, Manßurow II.**, WGRäte; **Salomon**, GRat. — Reichsökonomie. Präs.: **Abasa**, WGRat; Mitgl.: **v. Kaufmann**, Gen. des Genie u. Gen.-Adj.; **Kachanow, Marcus, Nikolajew**, WGRäte; Baron **Mengden**, GRat.

Außerordentl. Ausschuß zur vorläufigen Untersuchung der gegen Entscheidungen der Departements des vollziehenden Senats gerichteten Beschwerden. Präsident: **Holthoer**, GRat u. Senator. — Mitglieder: **Rennenkampf, Morowinow, Korobjin**, GRäte u. Senatoren.

Kodifikations-Abteilung. Hauptverwalter: **E. W. Frisch**, StSekr. u. WGRat.

Reichskanzlei. Reichssekretär: **Polowzow**, WGRat u. StSekr.

Reichsdruckerei. Chef, beauftr.: **Charltonow**, WStRat.

Ministerkomitee.

Präsident: N. Ch. **Bunge**, WGRat. — Mitgl.: der Großfürst-Thronfolger **Nikolai** Alexandrowitsch, die Großfürsten **Konstantin** Nikolajewitsch u. **Michael** Nikolajewitsch und die Minister, nämlich: Volks-

aufklärung: J. D. Gf **Delſanow**, StSekr. und WGRat. — Ausw. Angel.: N. K. **Giers**, StSekr. u. WGRat. — OProkurator der Heil. Synode: K. P. **Pobiedonoszew**. — Krieg: P. S. **Wannowski**, Gen. der Inf. und Gen.-Adj. — Reichsgüter: M. N. **Oſtrowski**, StSekr. u. WGRat. — Hauptverwalter der Kodifikations-Abt. des Reichsrats: E. W. **Friſch**, StSekr. u. WGRat. — Reichskontrolle: T. J. **Filippow**, WGRat. — Juſtiz: N. A. **Manaſſein**, WGRat. — Finanzen: J. A. **Wyſchnegradski**, WGRat. — Inneres: J. D. **Durnowo**, StSekr. und WGRat. — Kaiſerl. Hof, Apanagen u. Hauptverw. des Reichs-Geſtütsweſens: J. J. Gf **Woronzow-Daſchkow**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj. — Marine: N. M. **Tſchichatſchew**, VAdm. — Kommunikationen: A. T. **Hübbenet**, StSekr. u. GRat. — Hauptverwalter Sr. Maj. Eignen Kanzlei für die Etabliſſements der Kaiſerin Marie: N. N. Gf **Protaſſow-Bachmetjew**, Gen.-Lt. — Ohne Portefeuille: A. A. **Abaſa**, Hofm.; D. M. **Sſolſtij**, StSekr. u. WGRat.

Geſchäftsführer des Min.-Komitees: **Kulomſin**, StSekr., GRat und Hofmeiſter; Adjunkt: E. W. **Scholz**, GRat.

Eigene Kanzlei Sr. Kaiſ. Maj. Chef: A. S. **Tanejew**, WGRat und StSekr. — Komitee zur Fürſorge für ausgeb. Civilbeamte. StSekr.: Th. P. **Kornilow**, WGRat.

Eigene Kanzlei für die Etabliſſements der Kaiſerin Marie. Hauptverwalter: D. M. Gf **Protaſſow-Bachmetjew**, Gen.-Lt.; Adjunkt: **Werchowski**, GRat. — Kontrolle: A. J. **Swiebinow**, Hofrat. — Präſ. des Lehrkomitees; W. J. **Sſadow**, GRat; des techn. Baukomitees: R. A. **Gebike**, GRat. — Dir. der Kanzlei für Kinderaſyle: D. W. **Knjaſew**, WStRat.

Kanzlei zur Entgegennahme von Bittſchriften. Chef, beauftr.: O. v. **Richter**, Gen. u. Komdt des Kaiſ. Hauptquartiers.

Miniſter-StSekr. des Großfürſtentums Finnland: W. C. v. **Daehn**, Gen.-Lt.; Adjunkt: **Protope**, Gen.-Lt.

Komitee für die Angelegenheiten Finnlands. Präſident: der Min.-St.-Sekr.; Mitglieder: der Adjunkt des Min.-StSekr. Ch. **Oker-Blom**, Gen. der Inf. u. Sen., Dr. R. **Montgomery**, Sen., und W. **Sſtepanow**, GRat.

Die Miniſterien u. a. Zentralbehörden.

Kriegsminiſterium. Adjunkt des Kriegsminiſters: **Durnowo**, Gen. der Inf. — Kanzleidir.: **Lobko**, Gen.-Lt. — Hausverw.: **Sſokolowſkij**, Gen.-Major.

Kriegsrat. Präſident: der Kriegsminiſter. — Mitglieder: W. G. **Glinkamawrin**, Gen. der Inf.; O. P. **Rieswoj**, Gen. der Art.; W. S. **Sſemeka**, R. Th. **Koſtſaninow**, A. Th. **Hahn**, Generale der Inf.; P. N. **Wolkow**, Gen. der Kav.; J. J. Gf **Siwers**, Gen. der Inf.; D. S. **Mordwinow**, Gen. der Art.; N. N. **Karmalin**, A. P. **Nikitin**, Generale der Inf.; A. P. **Boguslawskij**, Gen. der Art.; W. W. v. **Rotbeck**, A. A. **Jakimowitſch**, **Dſhemardſhidſew**, **Aller**, G. L. v. **Gillis**, **Kopjew**, **Kolpakowskij**, **Dandeville**, Gen. d. Inf.; v. **Roſenbach**, Gen.-Lt. und Gen.-Adj.; **Tſchernjajew**, Gen.-Lt. — Kodifikations-Abt.: O. P. **Rieswoj**, Gen. der Art.

Mil.-Wissensch. Komitee. Präs.: der Chef des Hauptstabes, s. Armee; Büreauchef: **Feldmann**, Gen.-Lt. — Mil.-topogr. Abt. des Hauptstabes. Chef: **Stebnizki**, Gen.-Lt.; attachiert: **Strelbizki**, Gen.-Lt. — Mil.-Topographenschule. Chef: **Artamonow**, Gen.-Maj. — Nikolaische Generalstabs-Akad. Chef: **Leer**, Gen.-Lt.

Haupt-Art.-Verw. Dir.: Großfürst **Michael** Nikolajewitsch, GFM; Adjunkt: L. **Sofiano**, Gen. der Art. u. Gen.-Adj. — Art.-Komitee. Vors.: **Majewski**, Gen. der Art.; Büreauchef: . . . . . — Michailowskische Art.-Akad. Chef: **Demjanenkow**, Gen.-Lt. — Arsenalverw. Insp.: **Fischer**, Gen.-Lt. — Geschützgießerei. Dir.: **Baniakowski**, Oberst. — Pulverfabriken. Insp.: **Kaminskij**, Gen.-Maj. — Feuerwerkerschule. Chef: **Sfasonow**, Gen.-Maj. — Gewehr- u. Munfabr. Insp.: **Bestuschew-Rjumin**, Gen.-Lt.

Haupt-Ingenieur-Verw. Gen.-Dir.: **Saboltkin**, Gen.-Maj. — Ing.-Komitee. Vors.: der Dir. Nikolaische Ing.-Akad. Insp.: **Schilder**, Gen.-Maj. des Gefolges Sr. M.

Haupt-Intendanturverw. Chef-Int.: **Stworzow**, Gen.-Lt.

Hauptverw. der Mil.-Lehranst. Chef: N. **Machotin**, Gen.-Lt. — Pagenkorps. Dir.: **Diterichs**, Gen.-Lt. — Nikolajewskisches Kadettenkorps. Dir.: **Druschinin**, Gen.-Major.

Hauptverw. der Kosakentr. Chef: **Burekow**, Gen.-Lt.

Hauptverw. des Mil.-Sanitätswesens. Chef: Dr. **Remert**, GRat. — Mil.-medizinische Akad. Chef: Dr. **Bykow**, GRat.

Haupt-Mil.-Gerichtsverw. Chef: Fürst **Imeretinski**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj., Gen.-Prokurator. — Haupt-Mil.-Gericht. Vors.: **Leicht**, Gen.-Lt.

OGeistlicher der Armee und Flotte: Erzpriester **Selakowski**.

Kav.-Schule. Dir.: **Rynkiewitsch**, Gen.-Major.

Generalinspektor der Schützen: **W. v. Rotbek**, Gen. der Inf.

Gendarmeriekorps. Chef: D. A. Gf **Tolstoi**, WGRat.

Vollziehender Senat (Höchster Gerichtshof). Senatoren, welche keinem Departement angehören: Großfürst Wladimir Alexandrowitsch; **Sfiuelnikow**, Gen. der Kav.; Gf Delianow, Baron **Nicolai** und **Nabokow**, StSekre; Gf Sievers, Pr. Woltonski, OHofmeister; **Giers, Platonow**, StSekre; Brewern, Nekolajew, WGRäte; Fürst **Lobanow-Rostowski, Manzurow**, StSekre; Sfojanowski, Sfariski, **Pobjedonoszew, Salomon**, Peters, W. Marcus, Holthoer, Ed. **Marcus, Manassein, Nikolajew**, Filippow, WGRäte; Ostrowski, E. Frisch, Polowzow, Rennenkampf, Durnowo, StSekre; Rogowitsch, Danewski, Sudowski, Shicharew, v. Derwis, GRäte; **Hubenet, Weschnjakow**, StSekre; **Abaja**, Hofmeister; **v. Plehwe, Tschefkin, Gotowzew, Martinow**, GRäte; **Schebeko, Gen.-Lt.**

1. Departement (Gesetzgebung, Verwaltung, Rechnungsrevision): **Uzimowitsch, Schumacher**, WGRäte; **Mordwinow, Behr, Martinow, Dmitrijew, Kudriawzew**, GRäte; Fürst **Golizyn, Orgewski**, Gen.-Lts. — OProkurator: A. M. **Butowski**, GRat.

2. Dep. (Bauern-Angel.): **Jessipowitsch, Schulz, Barytow, Neratow, Sfemjonow**, v. **Lilienfeld-Thoal, Meluikow**, GRäte; **Anuschkin**, Gen. der Inf. — OProkurator: **Soremykin**, GRat.

Herolds-Dep.; **Grote**, Oberstschenk; **Pfannstiel**, **Reutern**, **Tatischtschew**, **Ogolin**, **Alopeus**, GRäte. — Heroldmeister: **Neporoshnew**, WStRat.

4. Dep. (Zivilsachen): **Sseliwanow**, StSekr.; **Otmarstein**, **Wesselowski**, Baron **Medem**, **Hasenwinkel**, GRäte; **Peters**, Gen.-Lt. — OProkurator: **Kobylinski**, WStRat.

5. Dep. (Kriminalsachen): **Pjätnizki**, **Bippen**, **Ssomow**, **Iswolski**, **Sarting**, **Uschakow**, **Besobrasow**, GRäte; **Gorkowenko**, VAdm. — OProkurator: . . . .

Gemischtes Dep. (für Grundeigentums- und bürgerl. Angel.): **Gérard**, **Perzow**, **Talquist**, **Schamschin**, P. **Ssaburow**, **Schewitsch**, **Lange**, GRäte. — OProkurator: **Gassmann**, WStRat.

Allg. Versammlung des 1., 2. und Herolds-Dep.: **Lehe**, **Charitonow**, Baron **Velho**, WGRäte; N. **Ssemjonow**, **Malkowski**, **Korobin**, GRäte — OProkurator: **Butowski**, GRat.

Allg. Versammlung der richterl. und des Gemischten Dep.: **Gedeonow**, Gen. der Inf.; **Polner**, **Katakasi**, WGRäte; Gf **Keller**, P. **Schamschin**, GRäte. — OProkurator: . . . .

Wirtschaftl. Komitee. Präs.: P. M. **Butowski**. — Senatsdruckerei. Dir.: W. J. **Bose**, Gen.-Major. — Archiv. Insp.: A. W. **Besrodnyi**. — Medizinal-Beamter: S. W. **Lobtschinskij**.

Kassationsdepartement für Zivilsachen. Präs.: **Marlow**, GRat; Senatoren: **Golubjew**, A. Baron **Stackelberg**, **Ssaldow**, **Ssasonow**, **Prinz**, **Knierim**, **Bartenjew**, A. **Ssaburow**, **Prostkurjakow**, **Jahn**, **Lutkanow**, **Besrodny**, **Grawe**, **Baturin**, **Jurjenjew**, **Pachmann**, **Nikolajew**, **Mjaßojedow**, Baron **Uexküll-Gyllenband**, **Iwanow**, **Wesselowski**, Baron **Hoiningen-Huene**, **Mordwinow**, **Greschischtschew**, **Bulasch**, GRäte; OProkurator: Gf **Tiesenhausen**, WStRat. — Kassationsdep. für Kriminalsachen. Präs.: **Deier**, GRat. — Senatoren: Dm. **Rowinski**, **G. Rsepinski**, **Andrejew**, **Lego**, **Fuchs**, **Gulkewitsch**, **Arßenjew**, **Martowitsch**, **Schreiber**, **Ssmeakow-Andrejewski**, **Messing**, **Bielostozki**, **Gartkewitsch**, **Okulow**, **Gontscharow**, Hofrat, **Trachtmowski**, **Taganzew**, **Petrow**, **Wolkow**, **Cont**, GRäte. — OProkurator: . . . .

Allg. Versammlung der Kassations-Dep. Präs.: **Rosing**, GRat; OProkurator: N. **Nekljudow**, GRat.

Heiligster Synod (Oberste Behörde der griechisch-orthodoxen Kirche). Präs.: **Isidor**, Metropolit von Nowgorod, St. Petersburg und Finnland. — Mitglieder: **Platon**, Metropolit von Kiew und Galizien; **Johannikius**, Metropolit von Moskau und Kolomna; **Palladius**, Exarch von Georgien, Erzbischof von Karthli und Kachetien; **Leontius**, Erzbischof von Warschau; **Paulus**, Erzbischof von Kasan; **Germanus**, **Markell**, Bischöfe. — OProkurator: **Pobjedonoszew**, WGRat.

Kanzlei. Dir.: **Sabler**, GRat. — Lehrkomitee. Präs.: A. J. **Parwow**, Oberpriester. — Kontrolle. Dir.: J. A. **Tschistowitsch**, GRat. — Wirtschaftl. Verw. Dir.: A. G. **Iljinski**, GRat. — Kanzlei des OProkurators. Direktoren: **Ssidorski**, **Sintschenko**, WStRäte; Rechtsbeistand: **Dilerski**, WStRat.

Auswärtige Angel. Adjunkt des Ministers: **Schischkin**, GRat. —

Rat. Erstes Mitgl.: Th. Th. **Martens.** — Kanzleidirektor: Fürst **Obolenski**, WStRat.

Asiatisches Departement. Chef: Gf **Kapnist**, GRat. — Innere Angel. Direktor: Baron F. **Osten-Sacken**, GRat. — Personalien und ökonomische Angel. Direktor: **Nikonow**, GRat. — Archivdirektoren [St. Petersburg]: Baron **Stuart**, WStRat. [Moskau]: T. Baron **Bühler**, WGRat.

Marine. Admiralitätsrat. Präs.: der OBefehlsh. der Flotte, s. dort. — Lehr-Komitee. Präs.: . . . . . — Haupt-Marinegericht. Präs.: S. J. **Seljonoj**, Adm.

Kanzlei des Min. Dir.: **Serebrjakow**, GRat. — Haupt-Hydrographische Verwaltung. Dir.: . . . . — Hauptverwaltung für Schiffsbauten. Chef: **Popow**, VAdm. u. Gen.-Adj. — Marinetechnisches Komitee. Präs.: **Pilkin**, VAdm. — Komnission für artilleristische Versuche. Präs.: . . . . — Komitee für Marinebauten. Präs.: **Euler**, Gen.-Lt. — Direktion des Sanitätsdienstes. Dir.: Dr. **Kudrin**, GRat. — Archiv. Vorstand: **Tschudinski**, GRat.

Inneres. Adjunkten des Ministers: v. **Plehwe**, GRat; **Schebeko**, Gen.-Lt. — Kanzleidirektor: **Alferaki**, StRat.

Departementsdirektoren. Allg. Dep.: **Saïka**, GRat. — Polizeidep.: **Durnowo**, GRat. — Fremde Kulte: M. R. **Fürst Kantakuzen-Speranskij**, GRat u. Stallmeister; Präs. des Kollegiums für den röm.-kath. Kultus: . . . . .; Präs. des ev.-luth. Gen.-Konsistoriums: A. Baron **Uexküll-Gyllenband**, GRat; **Richter**, Bischof. — Ökonomiedep. Dir.: **Wischnjakow**, GRat. — Medizinalwesen: **Nagostin**, WStRat; Präs. des Veterinär-Komitees: R. W. **Jerusalimskij**. — Gefängnisverwaltung. Chef: **Galkin-Wrasskoi**, GRat. — Statistischer Beirat. Präs.: **Semjonow**, GRat; stat. Zentralkomitee: **Troinizkij**, GRat. — Abt. für das platte Land: **Dolgowo-Sabarow**, GRat.

Hauptverwaltung der Posten und Telegraphen. Chef: **Besak**, Gen.-Lt.

Hauptverwaltungsrat für Angel. der Presse. Chef: **Feoktistow**, GRat.

Technisches Baukomitee: **Shiber**, GRat, Ingenieur.

Volks-Aufklärung. Adjunkt des Ministers: M. S. Fürst **Wolkonskij**, OHofmeister u. Hofjägermeister.

Departement des Unterrichts. Direktor: **Anitschkow**, WStRat.

Lehr-Komitee. Präsident: **Georgiewski**, GRat.

Archiv. Vorst.: N. P. **Barsukow**, StRat. — Dir. der öffentl. Bibl.: A. Th. **Bytschkow**, WGRat. — Nikolajewskisches Haupt-Observatorium. Direktor: . . . .

Kais. Akademie der Wissenschaften. Präs.: Großfürst **Constantin** Constantinowitsch; VPräs.: J. K. **Grot**, WGRat. — Sekr.: K. R. **Wesselowskij**, WGRat.

Finanzen. Adjunkt des Ministers: v. **Thörner**, GRat. — Kanzleidirektor: **Rajewski**, WGRat. — Statistik u. Journal: A. **Wesselowski**, StRat. — Kanzlei der Kreditangel.: **Globotschikow**, GRat. — Laboratorium. Dir.: Th. N. **Sjawtschenkow**, WStRat.

Departementsdirektoren. Zölle: **Tscholkin**, GRat; Insp. der Grenzwache: D. K. **Hahn**, Gen.-Lt. — Direkte Steuern: **Kobelo**, GRat. — Indirekte Steuern: **Jermolow**, GRat. — Handel u. Manufaktur: **Baer**, GRat. — Eisenbahnwesen: **Witte**, WStRat. — Reichsschulden

Tilgungskommiſſion: **Akimow**, GRat. — Reichsbank. Dir.: **Shukowski**, WStRat; Adjunkt: **Schwanebach**, StRat. — Expedition zur Anfertigung des Papiergeldes. Dir.: R. E. **Lenz**, WStRat. — **Bank für Landedelleute.** Dir.: A. A. Gf **Golenischtschew-Kutusow**, zugl. Dir. der Bauernbank. — Dep. der Reichskaſſe. Dir.: K. Th. **Galindo**, GRat; Vorſt. der Hauptkaſſe: M. J. **Werzelius**. — Münze. Chef: N. P. **Follendorf**, WStRat.

Reichsgüter. Adjunkt des Miniſters: **Weſchnjakow**, GRat.

Departementsdirektoren. Allg. Dep.: **Trirogow**, GRat. — Ackerbau und ländliche Induſtrie: **Tikſejew**, GRat. — Forſten: **Piſſarew**, WStRat. — Bergweſen: **Kulibin**, GRat.

Hauptverwaltung des Reichs-Geſtütweſens. Mit der Leitung beauftr.: Graf **Woronzow-Daſchkow**, Miniſter des Kaiſerl. Hauſes ꝛc.

Reichskontrolle. Adjunkt des Reichskontrolleurs: **Tſcherewanski**, GRat. — **Kanzleidirektor: Waſſiljew**, WStRat.

Gen.-Kontrolleure. Militär- u. Marineverw.: . . . . . — Zivilverwaltung: **Pjaſſezki**, GRat. — Eiſenbahnangel.: **Iwaſchtſchenkow**, GRat.

Kommunikationen. Adjunkt des Miniſters: **Jewreinow**, GRat. — **Kanzleidirektor: Neronow**, GRat. — Archiv: **Chitſejakow**, StRat. — Statiſtik: **Borkowski**, Gen.-Lt.

Techniſche Abt. Vorſt.: P. A. **Fabjejew**, Ing., zugl. Dir. des Dep. für Landſtraßen und Kanäle.

Eiſenbahndep. Präſ.: **Werchowski**, WStRat; Dir.: **Petrow**, Gen.-Major; techn. Komitee: **Kerbedz**, WGRat.

Juſtiz. Adjunkt des Miniſters: . . . . . — Kanzleivorſtand: A. A. **Kaſem-Bek**, Hofmeiſter.

Departementsdirektoren. 1. Dep.: M. **Kraſſowski**, GRat; VDir.: W. **Natſelski**, WStRat. — 2. Dep.: C. **Platonow**, GRat; VDir.: M. **Lütze**, WStRat. — Feldmeſſer-Dep.: J. J. **Schamſchin**, GRat; M. J. **Spirow**, WStRat.

Provinzialbehörden.

Generalgouverneure. Amur (Amur-, Küſten- u. Transbaikal-Gebiet): Baron **Korff**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj. — Irkutsk (Irkutsk, Jeniſſeisk und das Gebiet Jakutsk), zugleich Truppenbefehlshaber im Militärbezirk Irkutsk: **Goremykin**, Gen.-Lt. — Kaukaſus, zugl. Befehlsh. der kaukaſ. Armee (ſ. Mil.-Bezirke): Fürſt **Scheremetjew**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; Adjunkt: J. G. Gf **Tatiſchew**, Gen.-Lt. — Kijew, Wolhynien u. Podolien: Gf **Ignatjew**, Gen.-Lt. — Moskau: Großfürſt **Sergjei** Alexandrowitſch, Gen.-Major u. Gen.-Adj. — Steppe (die Gebiete Akmolinsk, Semipalatinsk u. Semirjetſchensk): Baron **Taube**, Gen. d. Kav., zugl. Truppenbefehlsh. im Militärbezirk Omsk. — Turkeſtan (Gouv. Turkeſtan und die Gebiete Fergana u. Sſyr-Darja), zugl. Truppenbefehlshaber im Militärbezirk Turkeſtan: Baron **Wrewski**, Gen.-Lt. — Warſchau und die Weichſelgouvernements (Warſchau, Kaliſch, Kielce, Lomza, Lublin, Piotrkow, Plock, Radom, Siedlce u. Suwalki), zugl. Truppenbefehlsh. im Militärbezirk Warſchau: **Gurko**, Gen. d. Kav. u. Gen.-Adj. — Wilna, Grodno, Kowno: **Kochanow**, Gen. der Art.

Gouverneure. Im europäischen Rußland u. Polen (62). Archangel: Fürst **Golyzin**, WStRat. — Astrachan: **Tewjaschew**, Gen.-Maj. — Bessarabien: **Konstantinowitsch**, Gen.-Lt. — Charkow: **Petrow**, GRat. — Chersson: **Oliwe**, Gen.-Maj. — Donisches Kosaken-Gebiet: N. J. Fürst **Swjatopolk-Mirskij**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj. — Esthland: Fürst **Schachowskoj**, WStRat. — Grodno: **Batjuschkow**, GRat. — Jaroslaw: **Friede**, Gen.-Major. — Jekaterinoslaw: **v. Schlippe**, WStRat u. Khr. — Kalisz: **Daragan**, GRat. — Kaluga: **Buligin**, WStRat. — Kasan: **Poltaratzkij**, GRat u. Khr. — Kielce: **Iwanenko**, WStRat. — Kijew: **Tomara**, GRat u. Hofm. — Kostroma: **Kalatschew**, GRat. — Kowno: **Klingenberg**, WStRat. — Kurland: **Ssipiagin**, WStRat. Khr. — Kursk: **v. Wahl**, Gen.-Major des Gefolges S. M. — Livland: **Sinowjew**, Gen.-Lt. — Lomza: **Essen**, WStRat. — Lublin: **Tchorshewskij**, WStRat. — Minsk: Fürst **Trubezkoj**, Gen.-Lt. — Mohilew: **Dembowezkij**, GRat. — Moskau: Fürst **Golizyn**, WStRat u. Khr. — Nishni-Nowgorod: P. M. **Baranow**, Gen.-Major. — Nowgorod: **Mossolow**, GRat. — Olonez: **Wesselkin**, WStRat. — Orel: **Schidlowskij**, WStRat. — Orenburg: **Masslakowetz**, Gen.-Lt. — Pensa: **Gorjainow**, Gen.-Major. — Perm: **Lukoschkow**, GRat. — Piotrkow: **Müller**, WStRat. — Plock: **Janowitsch**, WStRat. — Podolien: **Glinka**, GRat. — Poltawa: **Kossagowskij**, GRat. — Pskow: **Paschtschenko**, GRat. — Radom: **Mailewski**, WStRat. — Rjäsan: **Kladischtschew**, Gen.-Major. — Siedlce: **Ssubotkin**, WStRat. — St. Petersburg: Gf **Toll**, WStRat u. Hofstallmeister. — Smolensk: **Ssosnowskij**, GRat. — Ssamara: **Sswerbejew**, GRat. — Ssaratow: **Kossitsch**, Gen.-Lt. — Ssimbirsk: **Terenin**, GRat u. Khr. — Ssuwalki: **Sstamerow**, GRat. — Tambow: Bar. **Rokassowskij**, WStRat u. Khr. — Turgaisches Gebiet. Mil.-Gouv.: J. Th. **Barabasch**, Gen.-Major. — Taurien: **Lasarew**, WStRat. — Tschernigow: **Anastassjew**, GRat. — Tula: **Sinowjew**, GRat. — Twer: **Achlestyschtschew**, WStRat u. Khr. — Ufa: **Norde** II., Gen.-Major. — Ural-Gebiet. Mil.-Gouv.: N. N. **Schipow**, Gen.-Major. — Warschau: N. Frhr **v. Medem**, Gen.-Lt. — Wilna: **Grewenitz**, WStRat. — Witebsk: Fürst **Dolgorukow**, GRat. — Wjatka: **Anissjin**, WStRat. — Wladimir: J. **Ssudienko**, Hofstallmeister. — Wolhynien: **Jankowski**, Gen.-Maj. — Wologda: **Kormilizyn**, WStRat. — Woronesch: **Kurowskij**, WStRat.

Im asiat. Rußland. Gebiet Akmolinsk: N. N. **Ssaunikow**, Gen.-Major. — Amur-Gebiet: A. S. **Benewskij**, Gen.-Major. — Gebiet Ferghana: **Korolkow**, Gen.-Major. — Irkutsk: **Swjetlizkij**, Gen.-Major. — Jakutsk: J. K. **Kolenko**, WStRat u. Kjr. — Jenisseisk: **Teljakowskij**, WStRat. — Küstengebiet: P. J. **Unterberger**, Gen.-Major. — Gebiet Ssamarkand: N. J. Gf **Rostowzew**, Gen.-Major. — Gebiet Ssemipalatinsk: A. Th. **Karpow**, Gen.-Major. — Gebiet Ssemirjetschensk: G. J. **Iwanow**, Gen.-Major. — Gebiet Ssyr-Darja: N. J. **Grodekow**, Gen.-Lt. — Tobolsk: W. A. **Troinizkij**, WStRat. — Tomsk: **Tobißen**, WStRat. — Transbaikalien: M. P. **Choroschchin**, Gen.-Major. — Transkaspisches Gebiet: **Kuropatkin**, Gen.-Lt.

In Kaukasien. Baku: V. P. **Rogge**, WStRat. — Gebiet Daghestan:

N. S. Fürst **Tschatschawadse**, Gen.-Lt. — Eriwan: A. A. **Frese**, Gen.-Major. — Jelissawetpol: A. D. Fürst **Nakaschidse**, Gen.-Lt. — Gebiet Kars: P. J. **Tomitsch**, Gen.-Major. — Gebiet Kuban: G. A. **Leonow**, Gen.-Lt. — Kutaïs: M. J. **Schalikow**, Gen.-Lt. — Stawropol: N. Z. **Nikoforakij**, Gen.-Major. — Gebiet Terek: **Kochanow**, Gen.-Lt. — Tiflis: G. D. Fürst **Scherwaschidse**, Khr.

Stadt-Präfekten. Kertsch: **Koltowskoj**, KAdm. — Moskau: **Shurkowskij**, Gen.-Maj., OPolizeimeister. — Odessa: **Seljonoj I.**, KAdm. — St. Petersburg: **Gresser**, Gen.-Lt., OPolizeimeister. — Ssewastopol, beauftr.: J. M. **Lawrow**, KAdm.

Militärgouverneure. Kronstadt: **Schwartz I.**, VAdm. — Nicolajew: N. W. **Kopytow**. — Wladiwostok: **Jermolajew**, KAdm.

Höhere Gerichtshöfe. Charkow. Präs.: J. Th. **de Rossi**, WStRat; StAnwalt: J. P. **Sakrewskij**, GRat. — Bezirksgerichte in Charkow, Issum, Ssumy, Kursk, Orel, Taganrog, Woronesh, Ostrogoshsk, Poltawa, Lubny, Nowotscherkask, Ustj-Medvjediza.

Kasan. Präs.: Th. J. **Schmelew**, GRat; StAnwalt: W. N. **Warwarin**, WStRat. — Bezirksgerichte in Kasan, Ssimbirsk, Wjatka, Ssarapul, Perm und Jekaterinburg.

Kijew. Präs.: A. N. **Popow**, GRat; StAnwalt: Fürst **Lieven**, WStRat. — Bezirksgerichte in Kijew, Uman, Shitomir, Luzk, Tschernigow, Njeshin, Starodub und Mohilew.

Moskau. Präs.: W. N. Sawadskij, WStRat; StAnwalt: U. W. **Murawjew**, WStRat. — Bezirksgerichte in Moskau, Wladimir, Kaluga, Nishnij-Nowgorod, Rjäsan, Iwer, Kaschin, Rshew, Tula, Jaroslaw, Rybin, Smolensk, Wologda und Jelez.

Nowgorod. Präsident . . . . . .; StAnwalt: . . . . . — Bezirksgerichte in Tscherepowez, Wilikije-Luki und Witebsk.

Odessa. Präs.: Baron Korff, WStRat; StAnwalt: W. A. **Aristow**, WStRat u. Khr. — Bezirksgerichte in Odessa, Chersson, Jekaterinoslaw, Ssimpheropol, Kischinew, Jelissawetgrad und Kamnez-Podolsk.

St. Petersburg. Präs.: N. J. **Pochwißnew**, WStRat; StAnwalt: **Kusminskij**, WStRat. — Bezirksger. in St. Petersburg.

Saratow. Präs.: . . . . .; StAnwalt: W. Th. **Fenenko**, WStRat. — Bezirksger. in Ssaratow, Pensa, Tambow u. Ssamara.

Warschau. Präs.: P. M. **Butowskij**, WStRat; StAnwalt: J. Th. **Turau**, WStRat. — Bezirksger. in Kalisz, Kielce, Lomza, Lublin, Piotrkow, Plock, Radom und Siedlce.

Wilna. Präs.: A. A. **Stadolskij**, GRat; StAnwalt: L. J. **Karnowitsch**, WStRat. — Bezirksger. in Wilna, Grodno, Kowno u. Minsk.

1889 neu errichtet Bezirksgerichte in Riga, Rewal, Mitau, Libau.

Präsidenten der Zensur-Komitees. Moskau: **Federow**, GRat. — Riga: **de La Croi**, WStRat. — Odessa: **Jegorow**, StRat. — St. Petersburg: **Koschuchow**, GRat. — Tiflis: **Hakkel**, WStRat. — Warschau: **Jankulio**, WStRat.

Kuratoren der Lehrbezirke. Charkow: **Woronzow-Weljaminow**, GRat. — Dorpat: **Lawrowskij**, WStRat. — Kasan: P. N. **Maßlennikow**, GRat. — Kaukasus: **Janowskij**, GRat. — Kiew: **Weljaminow-Sernow**, GRat. — Moskau: Gf P. **Kapnist**, GRat. — Odessa: **Rostowzew**, WStRat. — Orenburg: **Rostowzew**, WStRat.

St. Petersburg: **Kapustin**, GRat. — Warschau: A. L. **Apuchtin**, GRat. — Westsibirien. OberSchulinspektor: **Maximow**, WStRat. — Wilna: **Ssergijewskij**, GRat.

Griechisch-orthodoxe Bischöfe. Metropolitane. Kijew und Galizien: . . . . — Moskau und Kolomna: **Johannikius**. — Nowgorod, St. Petersburg und Finnland: **Isidor**.

Eparchien 2r Klasse, Erzbischöfe. Astrachan und Jenotajew: **Paul**, Bischof. — Chersson und Odessa: **Sergius**. — Cholm-Warschau: **Leontius**. — Donisches Gebiet und Nowotscherkask: **Macarius**. — Irkutsk und Nertschinsk: **Benjamin**. — Jaroslaw und Rostow: **Jonathan**. — Kasan und Sswjashsk: **Paulus**. — Kischinew und Chotin: **Isaak**. — Litauen und Wilna: **Donatus**. — Minsk und Turow: **Simeon**, Bischof. — Mohilew und Mstislaw: **Sergius**. — Olonez und Petrosawodsk: **Paulus**, Bischof. — Podolien und Brazlaw: **Demetrius**, Bischof. — Pskow und Porchow: **Hermogen**. — Riga und Mitau: **Arsenius**, Bischof. — Rjäsan und Seraisk: **Feoktiss**. — Taurien und Ssimferopol: **Martinianus**, Bischof. — Tobolsk und Ssibirien: **Justinus**, Bischof. — Tschernigow und Njeshin: **Benjamin**, Bischof. — Twer und Kaschin: **Ssawwa**.

Eparchien 3r Klasse, Erzbischöfe. Charkow und Achtyrka: **Ambrosius**. — Orenburg und Ural: **Macarius**. — San Francisco, Aleuten und Alasca: **Wladimir**. — Tula und Bjelew: **Nikanor**. — Wladimir und Ssusdal: **Theognostus**. — Wolhynien (Shitomir) und Sadonsk: **Modestus**. — Ferner Bischöfe in Archangel, Gurien, Imeretien, Jakutsk, Jekaterinburg, Jenisseisk, Jekaterinoslaw, Kaluga, Kamtschatka, Kostroma, Kursk, Nishnij-Nowgorod, Orel, Pensa, Perm, Polozk, Poltawa, Ssamara, Ssaratow, Ssimbirsk, Ssmolensk, Stawropol, Tambow, Tomsk, Turkestan, Ufa, Wjatka, Wologda und Woronesh.

Römisch-katholische Bischöfe. Mohilew-Petersburg (Erzbistum): . . . . . ., Metropolitan. — Augustow-Seïny: **Wershbowskij**. — Kielce: **Kulinskij**. — Lublin: Franz **Jatschewskij**. — Luzk-Shitomir: **Koslowskij**. — Plock: Michael **Nowodworsky**. — Sandomir: **Sotkewitsch**. — Telshe: **Pallulion**. — Tiraspol: Anton **Zerr**. — Warschau: **Popiel**, Erzbischof. — Wilna: Anton **Awdsewitsch**. — Wlozlawek (KujawienKalisch): **Beresnewitsch**.

Evangelische Konsistorialpräsidenten. Esthland: B. E. A. **v. Maidel**, StRat. — Kurland: A. P. Baron **Heiking**, WStRat. — Livland: L. J. **v. Strick**. — Moskau: E. A. **Wulfius**, WStRat. — St. Petersburg: W. J. **Reitern**, GRat. — Warschau: V. G. **Burman**, Gen.-Lt.; Gen.-Superint. der ev.-luth. Kirche Polens und Vizepräs. des Konsistoriums: Woldemar **v. Ewert**, Bischof. — Präs. des Konsist. der ref. Konf.: **Foland**.

Armenische Bischöfe. Edshmjadsin: . . . . . ., oberster Patriarch und Katholikos aller Armenier („Ssibuthun" = Heiligkeit, oder „Vehaparuthun" = Heil. Maj.). — Schemacha: **Mesrop Ssimbadjan**, Erzbischof. — Bischöfe in Astrachan, Eriwan, Schuscha (Karabagh), Tiflis (Georgien und Imeretien).

Mohammedanische Muftis. Orenburg: M. M. **Ssuetanow**. — Tauris: . . . . .

Armee.

Chef: Se. Majestät der **Kaiser.**

Hauptquartier. Gen.-Kmdt: O. **v. Richter,** Gen. der Inf. und Gen.-Adj.; Adjunkt: **Wojeikow,** Gen.-Lt. und Gen.-Adj.; Unter-Kmdt: **Hessé,** Gen.-Maj. u. Flügeladj. — Hofprediger: **Janischew.** — Leibarzt: Dr. **Hirsch,** GRat. — Kanzleichef: Gf **Olsufjew,** Gen.Maj.; Adjunkt: Baron A. **Budberg,** Kfkt u. Hofrat. — Ferner gehören zum Hauptquartier 81 General- und 72 Flügeladjutanten, welche indessen zum größten Teil andre Dienststellungen innehaben.

Hauptstab (Generalstab). Chef: N. **Obrutschew,** Gen. der Inf. und Gen.-Adj.; Adjunkte: Ph. **Welitschko,** Gen.-Lt.; **Bilderling,** Gen.-Maj. — Abteilungschefs: 1. Abt.: W. J. **Afanaßjew,** Oberst. — 2. Abt.: **Awramow,** Oberst. — 3. Abt.: **Frolow,** Oberst. — 4. Abt.: J. D. **Ssaposhnikow,** Gen.-Major. — 5. Abt.: **Popatennko,** Oberst. — 6. Abt.: A. P. **Iwanow,** Gen.-Major. — 7. Abt.: **Prokofjew,** Hofrat. — 8. Abt.: N. E. **Swjetilow,** Oberst. — Asiatische Abt.: **Kostenko,** Gen.-Major. — Eisenbahnabt.: **Niedermiller,** Gen.-Maj. — Mobilisation: **Hubbenet,** Gen.-Major. — Kavallerie: **Skalon,** Gen.-Maj. — Archive: **Oreus,** Gen.-Lt.

Feldjägerkorps (zu Kurierdiensten bestimmt). Chef: **v. Witte,** Oberst.

Militärbezirke. Amur (s. Generalgouvernement; 18 Inf.- u. Schützenbat., irreguläre Truppen 2c.). Gen.-Kmdt u. Gen.-Gouv.: Baron **Korff,** Gen.-Lt. u. Gen.-Adj. — Chef des Generalstabes: **Junakow,** Gen.-Major. — Chef der Artillerie: **Arssenjew,** Gen.-Maj. — des Genie: **Hennuelmann,** Gen.-Major.

Finnland s. am Ende von Rußland.

Irkutsk (s. Generalgouvernement; 2 Ref.-Inf.-Bat. und irreguläre Truppen). Gen.-Kmdt und Gen.-Gouv.: **Goremykin,** Gen.-Lt. — Stabschef: **Schturinskij,** Gen.-Lt.

Kasan (Kasan, Wjätka, Perm, Pensa, Simbirsk, Ssamara, Ssaratow, Astrachan; 40. Inf.-Div., 40. Art.-Brig. in Saratow und die Astrachanschen und Uralischen Kosaken). Gen.-Kmdt: **Meschtscherinow,** Gen. der Inf. und Gen.-Adj. — Stabschef: **Kasanskij,** Gen.-Lt. — Chef der Art.: **Grigorow,** Gen.-Lt.; — des Genie: **Kuschnerew,** Gen.-Major.

Kaukasus. Gen.-Kmdt der Armee des Kaukasus und Gen.-Gouv.: **Scheremetjew,** Gen. der Kav. u. Gen.-Adj. — Adjunkt: Gf **Tattischew,** Gen.-Lt. — Zugeteilt: **Saleskij,** Gen.-Maj. — Stabschef: **Perlik,** Gen.-Lt. — Chef der Art.: **Ssemtschewskij,** Gen.-Lt.; — des Genie: **Podymow,** Gen.-Lt.

Kijew (Kijew, Wolhynien, Podolien; IX., X., XI. u. XII. AKorps, die 3. Schützenbrig., die 2. komb. Kosakendiv. und das 4. Train-Kadre-Bat.). Gen.-Kmdt: **Dragomirow,** Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Adjunkt: **Troizkij,** Gen.-Lt. — Chef des Generalstabs: **Malama,** Gen.-Major. — Chef der Art.: **Tjaschelow,** Gen.-Major; — des Genie: **Depp,** Gen.-Major.

Moskau (Moskau, Wologda, Kostroma, Jaroslaw, Nishnij-Nowgorod, Wladimir, Twer, Smolensk, Kaluga, Tula, Rjäsan, Tambow; Grenadier-, XIII. u. XVII. AKorps). Gen.-Kmdt: **Kostanda,** Gen der Art. und Gen.-Adj. — Stabschef: **Duchowskoi,** Gen.-Lt.

Chef der Art.: **Schepelew**, Gen.-Lt.; — des Genie: **Shurakowski**, Gen.-Lt.

Odessa (Cherson, Jekaterinoslaw, Taurien und Bessarabien; VII. und VIII. AKorps, die 4. Schützenbrig. und das 5. Train-Kadre-Bat.). Gen.-Kmdt.: Gf **Mussin-Puschkin**, Gen. d. Kav. u. Gen.-Adj. — Stabschef: **Manykin-Nestrujew**, Gen.-Lt. — Chef der Art.: **Tscplow**, Gen.-Lt.; — des Genie: **Bagajewski**, Gen.-Major.

Omsk (das Steppen-Generalgouvernement [s. dort] und die Gouv. Tomsk u. Tobolsk; 1 Linien-Inf.-Brigade, 4 Ref.-Bat. und irreguläre Truppen). Gen.-Kmdt und Gen.-Gouv. der Steppe: Baron **Taube**, Gen. der Kav. — Stabschef: **Goetz**, Gen.-Maj. — Chef der Art.: **Sstikstel**, Gen.-Major; — des Genie: **Kolobow**, Gen.-Lt.

St. Petersburg (Gouv. St. Petersburg, Pskow, Olonetz, Archangel, Esthland u. die Kreise Pernau, Walk, Werro u. Dorpat des Gouv. Livland; das I. AKorps und das Gardekorps mit Ausnahme der 3. GInf.-Div., der 3. Brig. der 2. GKav.-Div., jedoch einschl. der GSchützenbrig. und des 1. Train-Kadre-Bat.). Kmdt en chef der Gardetruppen u. des Militärbezirks: Großfürst **Wladimir** Alexandrowitsch; Adjunkt: **Rehbinder**, Gen. der Inf. — Stabschef: **Babrikow**, Gen.-Lt. — Chef der Artillerie: **Staden**, Gen. der Art.; — des Genie: **Konarshewski**, Gen.-Lt.

Transkapsien (Ussun-Ada, Aschabad, Merw, Tschardshui, Kerki, Sserachs; 9 Bat. Tirailleurs und irreg. Truppen). OBefehlshaber und Gouv.: **Kuropatkin**, Gen.-Lt. — Stabschef: **Fedorow**, Gen.-Major. — Chef der Art.: **Wassiljew**, Gen.-Major; — des Genie: **Rutkowski**, Oberst.

Turkestan (s. Gen.-Gouvernement; 4 Linien-Inf.-Brig., 3 Schützenbrigaden, irreguläre Truppen 2c.). Gen.-Kmdt der Truppen u. Gen.-Gouv.: Baron **Wrewski**, Gen.-Lt. — Stabschef: **Rasgonow**, Gen.-Lt. — Chef der Art.: **Gartowents**, Gen.-Lt.; — des Genie: **v. Siegern-Korn**, Gen.-Major.

Warschau (die Gouv. des Gen.-Gouvernements Warschau außer Suwalki; V., VI., XIV. u. XV. AKorps, die 1. und 2. Schützenbrig., eine donische Kosakendiv. und das 3. Train-Kadre-Bat.). Gen.-Kmdt: **Gurko**, Gen. der Kav. und Gen.-Adj. — Adjunkte: **Fricke**, Gen. der Art.; **Pawlow**, Gen. der Inf. — Zugeteilt: **Meyer**, Gen.-Lt. — Stabschef: **Pusyrewski**, Gen.-Maj. — Chef der Art.: **Kannabich**, Gen.-Lt.; — des Genie: **Woronzow-Weljaminow**, Gen.-Major.

Wilna (Gouv. Wilna, Grodno, Kowno, Suwalki, Witebsk, Minsk, Mohilew, Livland, außer den zu dem Mil.-Bez. St. Petersburg gehörigen Kreisen, s. oben, u. Kurland; II., III., IV. u. XVI. AKorps die 5. Schützenbrig. und das 2. Train-Kadre-Bat). Gen.-Kmdt: **Ganezki II.**, Gen. der Inf.; Adjunkt: **Tschemerssin**, Gen.-Lt. — Stabschef: **Ssobolew**, Gen.-Maj. — Chef der Artillerie: **Kulatschow**, Gen.-Lt.; — des Genie: **Bselzow**, Gen.-Major.

Korps- und Divisionskommandeure. Gardekorps [Petersburg]: **Mansel**, Gen. der Kav. und Gen.-Adj. — Generalstabschef: **Stugarewski**, Gen.-Major. — 1. GInf.-Division [Petersburg]: Fürst **Obolenski**, Gen.-Lt. — 2. GInf.-Div. [Petersburg]: **Kulatschew**, Gen.-Lt. — 3. GInf.-Div. [Warschau]: **Rasgildejew**, Gen.

Lt. — 1. GKav.-Div. [Petersburg]: **Etter**, Gen.-Lt. — 2. GKav.-Div. [Petersburg]: Großfürst Nikolai Nikolajewitsch, Gen.-Major.
Grenadierkorps [Moskau]: **Malachow**, Gen.-Lt. — 1. Gren.-Div. [Moskau]: **Wodar**, Gen.-Lt. — 2. Gren.-Div. [Moskau]: **Dukmassow**, Gen.-Lt. — 3. Gren.-Div. [Moskau]: **Biskupskij**, Gen.-Lt. — 1. Kav.-Div. [Moskau]: v. d. Launitz, Gen.-Lt.
I. AKorps [Petersburg]: **Danilow**, Gen.-Lt. — 22. Inf.-Div. [Nowgorod]; 23. Inf.-Div. [Reval]; 37. Inf.-Div. [Petersburg].
II. AKorps [Wilna]: Baron **Druyen**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj. — 26. Inf.-Div. [Grodno]; 27. Inf.-Div. [Wilna]; 2. Kav.-Div. [Wilna].
III. AKorps [Riga]: **Alchasow**, Gen. der Inf. — 28. Inf.-Div. [Kowno]; 29. Inf.-Div. [Riga]; 3. Kav.-Div. [Kowno].
IV. AKorps [Minsk]: **Petruschewskij**, Gen. der Inf. — 16. Inf.-Div. [Bjelostok]; 30. Inf.-Div. [Minsk]; 4. Kav.-Div. [Bjelostok].
V. AKorps [Warschau]: **Swistunow**, Gen. der Art. u. Gen.-Adj. — 3. GInf.-Div. [Warschau]; 7. Inf.-Div. [Radom]; 10. Inf.-Div. [Warschau]; 3. Brig. der 2. GKav.-Div. [Warschau]; 5. u. 6. Kav.-Div. [Warschau].
VI. AKorps [Warschau]: **Kulgatschew**, Gen.-Lt. — 4. Inf.-Div. [Lomscha]; 6. Inf.-Div. [Plosk]; 15. Kav.-Div. [Wlozlawek].
VII. AKorps [Sewastopol]: **Januschkij**, Gen.-Lt. — 13. Inf.-Div. [Sewastopol]; 34. Inf.-Div. [Jekaterinoslaw]; 7. Kav.-Div. [Jelisawetgrad].
VIII. AKorps [Odessa]: **Röhrberg**, Gen. des Genie. — 14. Inf.-Div. [Kischinew]; 15. Inf.-Div. [Odessa]; 8. Kav.-Div. [Kischinew].
IX. AKorps [Kijew]: **Ovander**, Gen.-Lt. — 5. Inf.-Div. [Tschernigow]; 33. Inf.-Div. [Kijew]; 9. Kav.-Div. [Romny].
X. AKorps [Charkow]: **Winberg**, Gen.-Lt. — 9. Inf.-Div. [Poltawa]; 31. Inf.-Div. [Charkow]; 10. Kav.-Div. [Charkow].
XI. AKorps [Shitomir]: Fürst **Schachowskoi**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj. — 11. Inf.-Div. [Luzk]; 32. Inf.-Div. [Shitomir]; 11. Kav.-Div. [Dubno].
XII. AKorps [Umann]: **Swjerew**, Gen.-Lt. — 12. Inf.-Div. [Meshibuschje]; 19. Inf.-Div. [Umann]; 12. Kav.-Div. [Winnitza].
XIII. AKorps [Moskau]: **Igelström**, Gen.-Lt. — 1. Inf.-Div. [Moskau]; 36. Inf.-Div. [Orel]; 1. Kav.-Div. [Moskau].
XIV. AKorps [Lublin]: **Krshiwobloskij**, Gen.-Lt. — 17. Inf.-Div. [Lublin]; 18. Inf.-Div. [Lublin]; 14. Kav.-Div. [Kjelzy].
XV. AKorps [Warschau]: **Mirkowitsch**, Gen.-Lt. — 2. Inf.-Div. [Brest-Litowsk]; 8. Inf.-Div. [Warschau]; 40. Inf.-Div. [Ssaratow]; 13. Kav.-Div. [Lublin].
XVI. AKorps [Witebsk]: **Richter**, Gen.-Lt. — 25. Inf.-Div. [Dünaburg]; 41. Inf.-Div. [Mohilew].
XVII. AKorps [Nishnij-Nowgorod]: **Salzeffow**, Gen.-Lt. — 3. Inf.-Div. [Nishnij-Nowgorod]; 35. Inf.-Div. [Jaroslaw].
Kaukasisches AKorps [Tiflis]: Gf **Tschawtschawadse**, Gen. der Kav. — Kauk. Gren.-Div. [Tiflis]; 20. Inf.-Div. [Wladikowkas]; 21. Inf.-Div. [Temir-Chan-Schura]; 38. Inf.-Div. [Kutais]; 39. Inf.-Div. [Alexandropol]; kauk. Kav.-Div. [Tiflis]; 1. kauk. Kos.-Div. [Tiflis]; 2. kauk Kos.-Div. [Jelissawetpol]; kauk. Schützen-Brigade [Tiflis].

Irreguläre Truppen (Kosaken). Hetman aller Kosaken: der Großfürst-Thronfolger **Nicolaus** Alexandrowitsch. — Hetman der Kosaken vom Amur: Baron **Korff**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj.; — von Astrachan: **Tjewjaschow**, Gen.-Major; — vom Don: Fürst **Swjatopolk-Mirskij II.**, Gen. der Kav. u. Gen.-Adj.; — vom Kaukasus: **Scheremetjew**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj.; — vom Kuban: **Lesnow**, Gen.-Lt.; — vom Küstengebiet: **Unterberger**, Gen.-Major; — von Orenburg: **Masslakowez**, Gen.-Major; — von Sibirien: Baron **Taube**, Gen.-Lt.; — von Sfemirjetschensk: **Iwanow**, Gen.-Major; — vom Terek: **Kochanow**, Gen.-Lt.; — von Transbaikalien: Baron **Korff**, Gen.-Lt. u. Gen.-Adj.; — vom Ural: **Schipow**, Gen.-Major.

Festungskommandanturen. Achalzych, Alexandropol, Arbaham, Batum, Bender: **Stepanow**, Gen.-Major; Bobruisk, Brest-Litowsk, Dünaburg, Dünamünde, Goniond, Iwangorod, Kars, Kertsch, Kijew (Petschersk): **Anoffow**, Gen.-Lt.; Kowno, Kronstadt, Michailowo, Nowo Georgijewsk, Odessa, Ossowez, Otschakow, Poti, St. Petersburg (Peter-Pauls-Festung), Sewastopol, Sweaborg, Warschau: **Pawlow**, Gen.-Lt.; Wladiwostok: **Strithew**, Gen.-Major; Wyborg.

Marine.

OBefehlshaber der Flotte: Großfürst **Alexis** Alexandrowitsch, Gen.-Admiral.

Haupt-Marine-Stab. Chef: O. C. **Kremer**, VAdm.; Adjunkt: P. P. **Tyrtow**, KAdm. — Geschäftsführer: Th. L. **Ssuissew**, WStRat.

Kmdt der Mar.-Art.: F. W. **Pestitsch**, Gen.-Lt.; der Steuermänner: Th. Th. **Wesselago**, Gen.-Lt.; der Schiffs-Ing.: N. A. **Ssamoilow**; — der Ing.-Mechaniker: J. J. **Sarubin**, Gen.-Maj.; — der Marine-Bau-Ing.: N. L. **Euler**, Gen.-Lt.

Kommandant der Flotte u. der Häfen des Schwarzen Meeres: **Kopytow**, VAdm.

Flottille und Häfen des östlichen Ozeans: **Jermolajew**, KAm.

Geschwader des Stillen Ozeans: **Tyrtow**, KAdm.

Hafenkommandanten. Baku: **Nasimow**, KAdm. — Kronstadt: **Schwarz**, VAdm. — Nikolajew: **Schamschin**, KAdm. — St. Petersburg: **Werchowskij**, KAdm.

Diplomatisches Korps zu St. Petersburg [und Konsulate].

(Gedruckt 26. November 1890.)

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: Ch. **Smith**; Leg.-Sekr.: H. **Coolidge**; Mil.-Att.: H. **Allen**; Mar.-Att.: **Buckingham**. [Archangel, beauftr.: F. **Lindes**. — Batum: J. **Chambers** — Odessa: Th. **Heman** u. 1 VK. — St. Petersburg: J. M. **Crawford**, GK.; W. **Dunster**, WGK. — Reval: **Schailer**. — Riga: R. **Bornholdt**. — Warschau: J. **Rawitsch** u. 1 VK. — VK. in Moskau; Ag. in Kronstadt, Libau Reval, Rostow a. D.]

Argentina. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich.

Bayern. A. G. u. b. M.: R. Frhr **v. Gasser**; Leg.-Sekr.: Frhr **v. Guttenberg**.

Belgien. A. G. u. b. M.: E. Baron **de Pitteurs-Hiegaerts**; Leg.-Rat:

Ch. Baron **de Binck de deux Orp.** [Archangel: H. **Gellermann.** — Berdjansk: J. **Bonnet.** — Kijew: W. **Löwe.** — Libau: C. W. **Tode.** — Mariupol: G. **Triplowitsch.** — Moskau: L. **van Scherpenzeel-Tim, GK.**; A. **Zenker.** — Narva: J. **La Haye.** — Odessa: J. **Reulaux, GK.**; . . . . u. 1 VK. — Pernau: R. G. **Schmidt.** — Reval: C. **Rotermann.** — Riga: J. **Rücker.** — Rostow: C. S. **Sewastopulo.** — St. Petersburg: R. **Chartier.** — Taganrog: A. **Scaramanga.** — Tiflis: P. **Hagemann.** — Warschau: M. v. **Epstein, GK.** — VK. in Baku, Batum, Kronstadt, Nikolajew, Sjewastopol, Tiflis.]

Brasilien. A. G. u. b. M.: A. T. **Teixeira de Macedo.** [Moskau: F. **Gericke.** — Odessa: A. **Raffalowitsch.** — St. Petersburg: C. **Gericke, GK.**]

Chile. [Odessa: L. **Perdmann.**]

China. A. G. u. b. M.: s. Deutsches Reich; GTr. in St. Petersburg: **Schen-Pün**; Leg.-Sekr.: **Lin-i-Yo, Lo-Tschen-Lu**; Attachés: **Yüo-Ting-Pin, Baketana.**]

Dänemark. A. G. u. b. M.: F. v. **Kjaer, G**Major u. Kbr; Leg.-Sekr.: F. Gf **Reventlow.** [Archangel: A. **Pack.** — Libau: H. T. **Christiansen.** — Moskau: Th. N. **Lange,** StRat. — Odessa: S. E. **Henius** u. 1 VK. — Reval: W. **Mayer.** — Riga: N. **Kriegsmann** u. 1 VK. — St. Petersburg: P. **Berg, GK.**, u. 1 VK. — VK. in Arensburg, Batum, Berdjansk, Kronstadt, Narwa, Nikolajew, Noworossijsk, Onega, Pernau, Rostow, Sjewastopol, Taganrog, Windau.]

Deutsches Reich. Botschafter: v. **Schweinitz,** Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Botsch.-Sekr.: A. Gf v. **Rex,** F. Pr. **zu Hohenlohe-Langenburg**; Mil.-Bevollm.: v. **Villaume,** Gen.-Major u. Gen. à la suite; M. Gf **York v. Wartenburg,** Major; Mar.-Att.: **Kalau vom Hofe,** Kpt.-Lt.; Rechtskonsulent: **Rachmann,** Kais. russ. Anw.; Kanzlei-chef: **Reichner,** GHofrat. [Archangel: W. **Meyer,** Koll.-Ass. — Baku: C. **Deneys.** — Kijew: Frhr v. **Redwitz.** — Kowno, beauftr.: **Kiliani,** VK. — Libau: O. **Adolfi.** — Moskau: M. **Bartels, GK.**, u. 1 VK. — Narwa: N. **Dieckhoff.** — Odessa: Dr. J. **Lührssen, GK.** — Pernau: C. J. **Schmidt.** — Reval: A. **Koch.** — Riga: K. **Helmsing, GK.** — Rostow am Don: A. **Behrmann.** — St. Petersburg: Baron F. v. **Lamezan** u. 2 VK. — Tiflis: G. v. **Saldern,** Leg.-Rat. — Warschau: J. Frhr v. **Rechenberg,** WGLeg.-Rat u. GK. — Windau: C. E. **Mahler.** — VK. in Arensburg, Batum, Kertsch, Kischinew, Kronstadt, Mikolajew und Poti; 1 Ag. in Kedabeg.]

Frankreich. Botschafter: G. L. Gf Lannes de Montebello; Botsch.-Rat: Ch. Gf **de Bauvineau**; Botsch.-Sekr.: A. Boutiron, M. J. de Lounes, F. **Labrouche**; Mil.-Att.: Moulin, Art.-Kpt.; Mar.-Att.: Vonilland, Schiffslt.; Kanzler, beauftr.: Pingaud, K. [Batum: A. Bergeron. — Moskau: Gf **de Kergaradec, GK.** — Odessa: C. A. Gastas. — Riga: Baron v. **Stroh.** — St. Petersburg: E. Pingaud. — Tiflis: **de la Chaume.** — Warschau: F. J. M. **Bovard, GK.** — VK. in Baku; Ag. in Archangel, Berdjansk, Cherson, Kertsch, Kijew, Kronstadt, Mariupol, Narwa, Nikolajew, Noworossijsk, Poti, Reval, Sjewastopol, Taganrog, Wilna.]

Griechenland. VK.: **Papparigopoulos**; Sekr.: G. **Leridis.** [Batu beauftr.: P. **Pierras,** VK. — Kisnowa: Z. **Synodenos.** — Moskr

Th. **Bostansoglous.** — Nikolajew: **Ssigomalos.** — Odessa: J. **Wouzinas.** — St. Petersburg: N. **Contojanakis.** — Ssewastopol: N. **Gryparis.** — Taganrog: A. **Meletopoulos.** — VK. in Akerman, Berdjansk, Gennitschesk, Ismail, Kertsch, Mariupol, Noworossijsk, Poti, Reni.]

Großbritannien. Botschafter: Rt. Hon. Sir R. B. D. **Morier**; Botsch.-Sekre: H. **Howard**, E. **Thornton**, H. **Ellicombe**, M. **Constable**, Ch. **Elliot**, A. **Peel**; Attachés: R. **Kerr**, B. **Morier**; Mil.-Att.: G. H. **More-Molyneux**, Obstlt.; Handelsattaché: E. F. **Law**; Dolm.: J. **Mittchell**, K. [Batum: . . . . u. 1 VK. — Odessa: T. B. **Sandwith**, GK., D. **Peacock** u. 1 VK. — Riga: W. **Wagstaff** u. 1 VK. — St. Petersburg: J. **Michell** u. 1 VK. — Taganrog: Ch. A. G. **Talbot**, Kpt., u. 1 VK. — Warschau: H. **Grant**, GK., u. 1 VK. — VK. in Archangel Berdjansk, Kertsch, Kijew, Kronstadt, Libau, Moskau, Nikolajew, Noworossijsk, Pernau, Poti, Reval, Rostow, Ssewastopol, Windau; Ag. in Eupatoria.]

Italien. Botsch.: M. Baron **Marochetti**; Botsch.-Sekr.: F. **Bottaro Costa**; Mil.-Att.: . . . . . [Batum: H. **Perrod.** — Moskau: A. **Stendel** u. 1 VK. — Odessa: M. **Pinto**, GK., u. 1 VK. — Riga: P. **Komarin.** — St. Petersburg: Th. **Carletti.** — Warschau: M. v. **Epstein**, GK. — Ag. in Baku, Berdjansk, Feodosia, Libau, Mariupol, Nikolajew, Taganrog.]

Japan. A. G. u. b. M.: T. **Nishi**; Sekr.: T. **Ohmaye**; Mar.-Att. **Yshima.** [Korssakow: G. **Kuze.** — Ag. in Wladiwostok.]

Kongostaat (Unabh.). [St. Petersburg: M. **Ignatius.**]

Mexiko. A. G. u. b. M.: P. **Rincon Gallardo**, Gen.; Sekr.: M. J. **de Lizardi.** [VK. in Odessa.]

Monaco. [St. Petersburg: J. v. **Plancher**, GK.]

Niederlande. A. G. u. b. M.: Dr. E. W. F. Jonkheer **Wittewaall van Stoetwegen**; Sekr.: Dr. A. W. Baron **Schimmelpenninck van der Oije.** [Archangel: F. **Lindes.** — Libau: R. **Dackau.** — Moskau C. **Bansa.** — Narwa: E. **Dieckhoff.** — Odessa: J. G. **Muntz.** — Pernau: A. **Rodde.** — Reval: G. T. W. **Mayer.** — Riga: E. W. **Müller.** — St. Petersburg: F. T. **Mellema** u. 1 VK. — Warschau J. W. **Willekes Mac Donald.** — Windau: A. **Moolenaar.** — VK. in Arensburg, Berdjansk, Batum, Nikolajew, Taganrog.]

Österreich-Ungarn. Botsch.: A. Gf **Wolkenstein-Trostburg**; Botsch.-Rat: A. Frhr v. **Aehrenthal**; Botsch.-Sekre: Dr. C. T. **Dumba**, Frhr v. **Macchio**, P. Gf **Esterhazy**; Mil.-Bevollm.: E. **Klepsch**, Oberst u. Flügeladj.; zugeteilt: H. Fürst **Dietrichstein zu Nikolsburg**, Hptm.; Kanzleirat: L. **Wagner.** [Kijew: F. v. **Sponer.** — Libau: F. W. **Rosenkranz.** — Moskau: M. Frhr **Czikann v. Wahlborn**, GK. — Odessa: H. **Müller**, GK. — Reval: J. **Elfenbein.** — Riga: M. **Lübeck.** — St. Petersburg: W. **Pollitz**, GKVw. — Warschau A. Frhr v. **Wakken**, Leg.-Rat u. GK. — VK. in Batum, Beltsch, Ismail, Kertsch, Kronstadt, Taganrog; Ag. in Berdjansk, Eupatoria, Mariupol, Nikolajew, Nowoßjeliza, Theodosia.]

Persien. A. G. u. b. M.: Mirsa **Mahmud-Chan**, Ala es Saltaneh. Leg.-Sekr.: Mirsa **Isaak-Chan.** [Astrachan: Mirsa **Seid-Mohammet-Chan**, GK. — Charkow: G. **Rubinstein.** — Moskau: Mirsa

Reimetullah. — Taganrog: B. **Poljakow**, GK. — Tiflis: Mirsa **Resa-Chan**, Muinel Vesareh, GK. — VK. in Baku, Eriwan, Nishnij-Nowgorod.]

Peru. [St. Petersburg: O. G. **Lampe**, GK.]

Portugal. A. G. u. b. M.: Gf **de San Miguel**; Leg.-Sekr.: . . . . [Moskau: C. **Bauer**. — Odessa, beauftr.: A. **Riva** u. 1 VK. — Pernau: R. G. **Schmidt**. — Reval: E. **Galnbak** u. 1 VK. — Riga: L. A. **de Moura Pinto d'Azevedo Taveira**, GK.; A. **Nagel**. — Warschau: V. Frhr **v. Lesser**. — VK. in Libau, St. Petersburg, Taganrog, Windau.]

Rumänien. A. G. u. b. M.: . . . .; Sekr.: C. **Kretzulescu**. [Moskau: N. K. **Goloftejew**. — Odessa: P. **Mawrojeny**. — St. Petersburg: J. **Posnanskij**, GK.]

Schweden und Norwegen. A. G. u. b. M.: G. L. **Reuterskjöld**; Sekr.: A. F. Gf **Taube**; Mil.-Att.: A. O. F. **v. Arbin**, Kpt.; Mar.-Att.: G. **Dyrssan**, Kpt. [Archangel: C. **Falsen**, GK. — Moskau: J. **Winckel**. — Odessa: R. **Wilkins**. — Riga: Dr. C. A. **Titz**. — St. Petersburg: G. L. **Sterky**, GK., u. 1 VK. — Warschau: J. **Block**. — VK. in Arensburg, Baltisch-Port, Batum, Berdjansk, Libau, Kertsch, Kronstadt, Mariupol, Nikolajew, Pernau, Ssewastopol, Taganrog, Windau.]

Schweiz. [Moskau: F. **Luchsinger**. — Odessa: G. A. **Freudenreich**. — Riga: Dr. R. **Caviezel**. — St. Petersburg: E. **Dupont**, GK. — Tiflis: E. **Tallichet**. — Warschau: F. **Barde**.]

Serbien. A. G. u. b. M.: . . . .; Leg.-Sekr.: **Petkowitsch**. [Odessa: H. **Ssupitschitsch**, GK.]

Spanien. A. G. u. b. M.: Marquis **v. Campo-Sagrado**; Leg.-Sekre: G. M. **de Ory**, J. **Romero y Dusmet**. [Moskau: C. **Bauer**. — Odessa: J. **Cotrone** u. 1 VK. — Riga: J. A. **Principe**. — St. Petersburg: der Ges., GK. u. 1 VK. — Warschau: M. **Löwenberg**. — VK. in Berdjansk, Eupatoria, Kertsch, Kronstadt, Libau, Mariupol, Nikolajew, Taganrog, Tiflis.]

Türkei. Botschafter: Hussein **Hußni-Pascha**, Gen.-Lt.; Botsch.-Rat: Ali **Ishan-Bei**; Leg.-Sekre: **Ali Danisch-Bei**, **Nasri Bakasch-Effendi**, **Bekir-Bei-Kunduk**; Mil.-Att.: **Azis-Bei**, Obstlt.; Mar.-Att.: **Sidki-Effendi**, Lt. [Baku: **Riflat-Bei**, GK. — Batum: **Bech-Bei**, GK. — Eupatoria: **Abdul Kerim Sabit-Bei**. — Jalta: **Bahir-Bei**. — Kars: **Danial-Bei**. — Moskau: L. S. **Poljakow**, GK. — Nikolajew: **Rakanie-Effendi**. — Noworossijsk: **Rifat-Bei**. — Odessa: **Felzi-Kussa-Bei**, GK. — Poti: **Eymer-Lufti-Effendi** u. 1 VK. — Rostow am Don: **Essad-Bei**. — St. Petersburg: **Nemira-Effendi**. — Ssewastopol: **Ikjades-Effendi**. — Taganrog: **Scheschid-Effendi**, GK. — Theodosia: **Bakir-Bei**. — Tiflis: **Hassib-Effendi**, GK.]

Uruguay. [Taganrog: J. **Ventura**.]

Venezuela. [St. Petersburg: P. **Buhre**.]

Württemberg. GTr.: A. Frhr **v. Varnbüler von u. zu Hemmingen**, WLeg.-Rat u. Khr.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

(1 Russ. Q.-Werst = 1,138020543 qkm.)

Übersicht des Russischen Reichs.

	Areal mit innern Gewässern Q.-Werst.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Europäisches Rußland	4 296027	4 889062	85 395209 ('86)	20
Polen	111875	127319	8 256562 ('90)	65
Großherzogt. Finnland	328293	373612	2 338404 ('89)	7
Kaukasus	415234	472554	7 284567 ('85)	17
Sibirien	11 000024	12 518487	4 313680 ('85)	0,4
Zentralasien (mit Transkaspien)	3 079773	3 504908	5 327098 ('85)	1,7
Aral-See	59549	67769	—	—
Kaspisches Meer	385476	438688	—	—
Asowsches Meer	33043	37605	—	—
Russisches Reich	19 709294	22 430004	112 916520	5

Europäisches Rußland.

Gouvernements.	qkm	Berechnete Bevölkerung 1886, männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Archangel	858930	159370	169449	328819	0,3
Astrachan	236531	428346	402467	830813	3,5
Bessarabien	45632	834535	777640	1 612175	35
Charkow	54495	1 183943	1 159865	2 343808	43
Cherson	71284	1 108142	1 029694	2 137836	30
Donisches Gebiet	164607	845634	837693	1 683327	10
Estland	20248	194368	201611	395979	20
Grodno	38659	700994	672390	1 373384	35
Jaroslaw	35613	502246	569272	1 071518	30
Jekaterinoslaw	68395	968942	936596	1 905538	30
Kaluga	30929	592418	616812	1 209235	40
Kasan	63716	1 079774	1 082565	2 162339	32
Kijew	50999	1 500198	1 525838	3 026036	59
Kostroma	84149	633601	728314	1 361915	16
Kowno	40641	768520	788115	1 551635	38
Kurland	27286	329711	358081	682792	25
Kursk	46456	1 175894	1 178910	2 354804	50
Livland	47030	602631	637097	1 239728	26
Minsk	91408	877588	864904	1 742492	19
Mohilew	48047	660279	659646	1 319925	27
Moskau	33304	1 132544	1 072386	2 204930	66
Nishnij-Nowgorod	51274	735034	796958	1 531977	29
Nowgorod	122339	605947	625592	1 231539	10
nez	148764	165643	179234	344877	2,3

Gouvernements.	qkm	Berechnete Bevölkerung 1886, männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Orel	46727	1 013518	1 036551	2 050069	43
Orenburg	191179	660742	656393	1 317135	6,9
Pensa	38841	767868	782101	1 549969	40
Perm	332061	1 325011	1 404151	2 729162	8
Podolien	42018	1 254623	1 261995	2 516618	60
Poltawa	49896	1 389628	1 390674	2 780302	55
Pskow	44209	487788	499628	987416	22
Rjäsan	42099	924148	942978	1 867126	44
Samara	151047	1 273657	1 296175	2 569832	17
St. Petersburg	53768	889747	771112	1 660859	31
Saratow	84494	1 154753	1 191580	2 346333	27
Simbirsk	49495	794658	811804	1 606462	32
Smolensk	56043	658884	670439	1 329323	23
Tambow	66588	1 355048	1 404054	2 759102	40
Taurien	65447	590700	527699	1 118399	18
Tschernigow	52402	1 096653	1 085974	2 182627	42
Tula	30960	732186	731915	1 464101	47
Twer	65331	812921	925630	1 738551	26
Ufa	122018	975421	994672	1 970093	16
Wjatka	153658	1 420985	1 515795	2 936780	19
Wilna	42530	662220	664234	1 326454	30
Witebsk	45167	662722	638549	1 296271	28
Wladimir	48857	690022	726728	1 416750	29
Wolhynien	71853	1 182956	1 138627	2 321583	32
Wologda	402733	603790	639008	1 242798	3
Woronesh	65895	1 332388	1 331295	2 663683	40
Summa	4 889062	42 499324	42 895885	85 395209	20

Polen.

Gouvernements.	qkm	Berechnete Bevölkerung 1890 [1]), männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Kalisz	11374	390839	432801	823640	72
Kielce	10093	335555	364653	700208	69
Lomza	12087	293298	309489	602787	50
Lublin	16888	484444	512107	996551	59
Piotrkow	12249	529614	561603	1 091217	89
Plozk	10878	295424	319414	614838	57
Radom	12352	351340	372385	723725	58
Siedlce	14335	327399	347777	675176	47
Suwalki	12551	284645	314278	598923	47
Warschau	14562	684848	744649	1 429497	98
Summa	127819	3 977406	4 279156	8 256562	65

[1]) Ohne Armee.

Großfürstentum Finnland. Siehe S. 1043.

Kaukasus.

Gouvernements ꝛc.	qkm	Bevölkerung 1885, männl.	weibl.	total.	auf 1qkm
Baku, Gouv.	39306	399064	336296	735360	18
Daghestan, Provinz	29768	305948	286585	592533	20
Elisawetpol, Gouv.	44136	411494	318382	729876	17
Eriwan, Gouv.	27830	359350	308114	667464	24
Kars, Prov.	18647	84906	77759	162665	9
Kuban, Prov.	94876	643641	597722	1 241363	13
Kutaïs, Gouv.	36478	497369	435195	932564	26
Schw. Meeres, Kreis des	7347	12911	10021	22932	3
Stawropol, Gouv.	60597	338840	318714	657554	11
Terek, Prov.	69467	361513	330981	692494	10
Tiflis, Gouv.	44607	471832	387930	859762	19
Summa	472554	3 876868	3 407699	7 284567	15

Sibirien.

Gen.-Gouv. Amur	2 991472	—	—	695286	0,9
Küstengebiet mit Sachalin	1 930830	—	—	101750	0,05
Prov. Amur	447667	—	—	63640	0,1
Prov. Transbaikalien	613475	277622	253274	530896	0,9
Gen.-Gouv. Irkutsk	7 271641	592838	516100	1 108938	0,05
Gouv. Irkutsk	743472	213912	194116	408028	0,5
Prov. Jakutsk	3 971414	129786	124048	253834	0,06
Gouv. Jenisseisk	2 556755	249140	197936	447076	0,2
Gouv. Tomsk	857682	612285	583779	1 196064	1,4
Gouv. Tobolsk	1 397692	663666	649726	1 313392	0,9
Summa	12 518487	—	—	4 813680	0,4

Zentralasien.

Prov. Uralsk	360437	263915	263686	527601	1,4
Prov. Turgai	456397	—	—	331640	0,7
Gen.-Gouv. der Steppe	1 467251	926246	781626	1 707872	1,2
Prov. Akmolinsk	594673	249178	218225	467401	0,8
Prov. Semipalatinsk	478189	312372	261760	574132	1,2
Prov. Semiretschensk	394896	364701	301638	666339	1,7
Gen.-Gouv. Turkestan	597000	—	—	1 317385	2,0
Prov. Fergana	92342	365461	350672	716133	7,7
Prov. Syr-Darja	504658	—	—	1 101239	2,2
Prov. Samarkand	68963	335530	305616	641146	9,3
Transkasp. Provinz [1])	554860	—	—	801476	0,5
Summa	3 504908	—	—	5 327096	1,5

[1]) Administrativ zum Generalgouvernement Kaukasus gehörig.

Hinsichtlich der Verteilung der Bevölkerung nach Religion und Nationalität siehe in den Jahrgängen 1873, 1874 und 1878.

Bewegung der Bevölkerung des Europäischen Rußland (mit Polen).

	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.
1886	749569	4 284493	2 863772	1 420721
1887	793923	4 361067	2 949914	1 411153
1888	871476	4 585741	2 953116	1 632625

Städte mit 80000 und mehr Einwohnern 1885.

Europ. Rußland.		Taganrog . .	56047	Rshew . . .	35810
St. Petersburg[1])	861303	Shitomir . .	55875	Tambow . .	35688
Moskau . . .	753469	Witebsk . . .	54676	Jaroßlawl . .	34799
Warschau 1890	448426	Reval . . .	51277	Smolensk . .	34848
Odessa 1889 .	304000	Bjelostok. . .	50726	Sewastopol .	33808
Riga	175332	Kowno . . .	50493	Ismail . . .	33084
Charkow. . .	171416	Kursk. . . .	49657	Balta. . . .	32988
Kijew. . . .	165561	Lublin 1890 .	48475	Perm	32909
Kasan. . . .	139915	Kronstadt . .	48276	Nowotscherkask	32646
Lodz 1890 . .	125227	Jekaterinoslaw	46876	Iwanowo . .	32579
Saratow . .	122829	Baku	45679	Jekaterinburg	31923
Kischenew . .	120074	Pensa. . . .	44735	Dorpat . . .	30643
Wilna . . .	102845	Bendery . . .	44684	Rjäsan . . .	30327
Orel	78091	Njeshin . . .	43023	Mitau . . .	30039
Berditschew. .	77223	Poltawa . .	42210	Asiatisches Rußland.	
Samara . .	75478	Mohilew . .	41899	Taschkent . .	121410
Astrachan . .	70554	Krementschug .	41625	Tiflis	89551
Dünaburg . .	69033	Akkermann . .	41178	Kokand . . .	54043
Cherson . . .	67349	Kaluga . . .	40102	Jekaterinodar .	39610
Nikolajew . .	67249	Brest-Litowsk .	39901	Irkutsk . . .	39226
N. Nowgorod .	66585	Grodno . . .	39826	Tomsk . . .	36742
Tula	63928	Jelez	39302	Stawropol . .	36561
Rostow a. Don	61256	Twer	39280	Chodschent . .	34800
Jelissawetgrad.	58496	Simbirsk . .	39047	Wladikawkas .	33981
Minsk . . .	58399	Simferopol .	36503	Omsk. . . .	33759
Bobruisk . .	57444	Wolsksk . . .	36315	Samarkand ('88)	33117
Orenburg . .	56371	Zarizyn . . .	35997	Namangan . .	31074
Woronesh . .	56177	Kamenez-Pod. .	35987	Andidshan . .	30620

Finanzen.

Rechnungsabschluß für das Jahr 1890[2]). (In Tausenden Rubel.)

	Budget.	Ertrag.	Differenz.
Ordentliche Einnahmen	891 491	943 686	+ 52 195
Außerordentliche Einnahmen	56 378	103 687	+ 47 309
Summa der Einnahmen	947 869	1 047 373	+ 99 504
Ordentliche Ausgaben	890 050	877 780	— 12 270
Außerordentliche Ausgaben	57 819	178 732	+ 120 913
Summa der Ausgaben	947 869	1 056 512	+ 108 643

[1]) Im Dez. 1890 956226. — [2]) „Journ. de St-Pétersbourg“ vom 24. Sept. (6. Oktober) 1891.

Ordentliche Einnahmen.

Direkte Steuern	89 184	Loskaufszahlungen	88 232
Indirekte Steuern	535 987	Andre Einnahmen	106 960
Regalien	34 228	Durchlauf. Einnahmen	3 741
Domänen	85 354	Summa:	943 686

Ordentliche Ausgaben.

Staatsschuld	262 684	Domänen	24 249
Oberste Staatskörperschaften	2 206	Inneres	76 354
Heiliger Synod	12 098	Öffentlicher Unterricht	22 639
Kaiserliches Haus	10 560	Verkehrsanstalten	56 290
Auswärtiges	4 811	Justiz	22 861
Krieg	228 110	Reichskontrolle	3 873
Marine	40 693	Gestüte	1 136
Finanzen	109 214	Summa:	877 780

Voranschlag für das Finanzjahr 1891,

sanktioniert vom Kaiser am 29. Dezember 1890

Brutto-Einnahmen. (In Rubeln.)

Ordentliche Einnahmen.

Direkte Steuern				88 819379
Steuern			42 983879	
Handelspatente			33 930000	
5% Kapitalrentensteuer			11 905500	
Indirekte Steuern				491 629284
Zölle			110 655000	
Konsumtionssteuern			321 899380	
Getränkesteuer	259 480880	Rübenzuckersteuer	20 161000	
Tabaksteuer	28 205000	Zündhölzchen	4 524000	
Naphthaöle	9 528500			
Gebühren			59 074904	
Stempel	20 580000	Abg. von den Feuerversicherungen	3 730000	
Eintragungsgebühren	10 966000	Gebühr b. Gehaltsaufbesserung der Reichsbeamten	1 130000	
Erbschaftsgebühr.	4 090000			
Pässe	4 000000	Verschiedene Abgaben	6 136904	
Eisenbahnpassagier- u. Eilgutsteuer	8 442000			
Regalien				34 868402
Bergwerke	2 847382	Post	21 381760	
Münze	200960	Telegraphen	10 438300	
Staatsgüter				88 879174
Abgaben der Kronbauern ꝛc.			11 040499	
Verkauf von Kronländereien			819306	
Ertrag der Forsten			16 164443	
Berg- und Hüttenwerke			5 990009	
Ertrag der Eisenbahnen			54 864917	
Loskaufzahlungen der Bauern				95 702467

Verschiedene Einnahmen		97 800038
Techn. Etablissements (Staatsdruckerei ꝛc.)	1 359897	
Verkauf ökonomischer Produkte	1 927663	
Zahlungen der Eisenbahngesellschaften	38 542693	
Zinsen versch. Fonds, Gewinnanteil v. d. Bank	9 039911	
Pensionsgelder von den Privatzöglingen der Staatslehranstalten	821247	
Zurückgezahlte Darlehen	18 215434	
Strafgelder und Schadenersatz	1 349681	
Einnahmen aus verschiedenen Quellen (Grundzins, städtische Abgaben ꝛc.)	18 526005	
Verschiedene Einnahmen	7 518007	
Sa Ordentliche Einnahmen		897 198944
Durchlaufende Posten		3 558626
Außerordentliche Einnahmen		13 750139
Aus den disponiblen Barmitteln der Reichsrentei zur Deckung des Fehlbetrages		47 794812
Total der Einnahmen:		962 302521

Ausgaben.

Öffentliche Schuld		256 742041
Staatsschuldenverwaltung	191 588636	
Verwaltung der Eisenbahnobligationen	62 651405	
Zahlungen für Termine bis 1888	2 502000	
Oberste Staatskörperschaften		2 061300
Reichsrat und Reichskanzlei	901097	
Gesetzgebung und Staatsdruckerei	354583	
Kanzlei des Ministerkomitees	94131	
Privatkanzlei des Kaisers	510886	
Bittschriftenkanzlei	220603	
Heiliger Synod (griechisch-orthodoxer Kultus)		11 355914
Ministerium des Kaiserl. Hauses		10 560000
Ministerium des Auswärtigen		4 950631
Kriegsministerium		226 652168
Marineministerium		43 759924
Finanzministerium		115 067796
Zentralverwaltung	1 933436	
Lokalverwaltung	31 298216	
Technische und pädagogische Abteilung	128067	
Anfertigung der Staatspapiere	1 025208	
Pensionen, Unterstützungen	33 802500	
Subventionen	5 467918	
Garantiezahlungen an Eisenbahngesellschaften	13 054000	
Entschädigungen	2 553482	
Restitutionen	2 072888	
Kosten der Rekrutierung	660000	
Bauverwaltung, Erhebungskosten (Getränkesteuer, Zölle, Verwaltung der Münze)	3 149180	
Ausgaben früherer Jahre	1 530000	

Rückzuerstattende Ausgaben	14 636801	
Verschiedene Ausgaben	3 757600	
Ministerium der Staatsdomänen		25 914902
Ministerium des Innern		80 296885
Zentralverwaltung	1 296836	
Provinzialverwaltung	41 469065	
Unterricht	82864	
Fremde Kulte	1 747524	
Posten und Telegraphen	10 754950	
Sanitäts- und Quarantänewesen	2 323768	
Gefängnisse	14 799072	
Subventionen	1 148957	
Mieten und Bauten	1 867439	
Verschiedene Ausgaben	4 811390	
Ministerium der Volksaufklärung		22 935781
Ministerium der Verkehrsanstalten		57 367310
Allgemeine Verwaltung ꝛc.	4 138830	
Wasserstraßen	8 433508	
Landstraßen	11 974119	
Staatseisenbahnen	32 029152	
Verschiedene Ausgaben	791901	
Justizministerium		24 191999
Reichskontrolle		4 263798
Generaldirektion der Gestüte		1 249946
Mehrausgaben wegen Preissteigerung		2 000000
Unvorhergesehene Ausgaben		6 000000
Summa: Ordentliche Ausgaben		895 338895
Durchlaufende Ausgaben		3 558626
Außerordentliche Ausgaben		63 413500
Summa der Ausgaben:		962 305521

Stand der Staatsschuld am 1. Januar 1891.

Zinstragende Schulden.	%	
Holländ. Anleihe von 1798 u. 1815 (holl. Gld.)	5	14 100000
Anleihe von 1817 (Rubel-Papier)	6	58 547372
Anleihen von 1820—1855 { (Rub.-Metall)	5	28 840800
Anleihen von 1820—1855 { (Rub.-Papier)	5	41 877165
Anleihen von 1849 u. 1860 (Pfd. Sterl.)	4½	4 780000
Konsolidierte Schuld von 1859 (Rub.-Papier)	4	153 855186
Desgl. von 1860 (Rub.-Papier)	5	388377
Anleihe von 1859 (Pfd. Sterl.)	3	2 636360
Metalliques von 1860 (Rub.-Metall)	4	38 941900
Reichsbankobligationen 1859—1863 (Rub.-Pap.)	5	424 131250
Rente von 1862 (Rub.-Papier)	5½	66 135500
Reichsbankobligationen v. 1869—1881 (Rub.-Pap.)	5	179 068700
Prämienanleihen von 1864 und 1866 (Rub.-Pap.)	5	169 280000
Orientanleihen von 1877, 1878 u. 1879 (Rub.-Pap.)	5	737 101850
Goldrente, Anleihe v. 1883 (Rub.-Metall)	6	50 000000

Goldrente, Anleihe von 1884 (Rub.-Metall) . .	5	20 000000
Eisenbahnrente von 1886 (Rub.-Papier)	5	100 000000
Innere Anleihe von 1887 (Rub.-Papier) . . .	4	99 433700
Anleihe von 1889, 1. Emission (Rub.-Metall) .	4	124 678125
Anleihe von 1890, 2. Emission (Rub.-Metall) .	4	89 768750
Anleihe von 1890, 3. Emission (Rub.-Metall) .	4	75 000000
Anleihe von 1890, 4. Emission (Rub.-Metall) .	4	10 441000
Unkündbare Depositen (Rub.-Papier)	4	3 933148
An verschiedene Verwaltungen (Rub.-Papier) . .	—	2 793067
Reichsschatzbons (Rub.-Papier)	4,32	216 000000
Nicht zinstragende Schulden.		
Kreditbillets (Rub.-Papier)	—	[1])568 527306
Total: Rub.-Metall	—	427 670575
Total: Rub.-Papier	—	2800 992521
Total: holl. Gulden	—	14 100000
Total: Pfd. Sterl.	—	7 406800
Schulden des Königreichs Polen.		
Obligationen von 1844 (Rub.-Metall)	4	18 440150
Liquidationsscheine, Certifikate ꝛc. von 1831—1852 (Rub.-Papier)	—	34 007536
Staatseisenbahn-Obligationen.		
Obligat. der Nikolaibahn v. 1867 u. 1869 (Frank)	4	545 984000
Konsolid. Obligationen der russ. Eisenbahnen von 1875—1889 (Pfd. Sterl.)	4 u. 4½	14 591600
Desgleichen (Rub.-Metall)	4	484 666750
Desgleichen von 1890, 1. Emission (Rub.-Metall)	4	75 000000
Vom Staate erworbene Eisenbahn-Obligationen (Rub.-Metall)	—	7 340625
Desgleichen (Rub.-Papier)	5	10 291000
Total (Rußland u. Polen): Rub.-Metall	—	1008 118100
Total (Rußland u. Polen): Rub.-Papier	—	2845 291057
Total (Rußland u. Polen): holl. Gulden	—	14 100000
Total (Rußland u. Polen): Pfd. Sterl.	—	21 997900
Total (Rußland u. Polen): Frank . .	—	545 984000

Ausgaben für Verzinsung und Tilgung der Staatsschuld nach dem Budget von 1891. (In Rubeln.)

Schulden, in Metallwert abgeschlossen.

Äußere Schuld	19 427587
Kündbare Schuld	15 836819
Unkündbare Schuld	3 590768

[1]) Im Verkehr befanden sich am 1. Januar 1891 1046 295384 Rub von denen der metallische Wechselfonds im Betrage von 211 505082 Rubel zuziehen ist.

Innere Schuld	8 264995
Kündbare Schuld	4 225101
Unkündbare Schuld	4 039894
Obligationen verstaatlichter Eisenbahnen	318823
An Bankhäuser gezahlt	66965
Zahlungen, welche von den Eisenbahn-Gesellschaften zurückerstattet werden	40 421086
Summa Schulden in Metallwert abgeschl:	68 499456

Schulden in Papierrubeln abgeschlossen.

Äußere unkündbare Schuld	3 982285
Innere Schuld	142 743552
Kündbare Schuld	127 191268
An verschiedene Verwaltungen und Personen	181682
5½% Rente von 1862	5 109136
5% Reichsbankbillets	48 295257
5% Prämienanleihen	13 286750
Orientalische Anleihen zu 5%	43 999893
Innere Anleihe zu 4%	4 177988
Reichsschatzbillets (Serien) zu 4,32%	8 957158
Liquidationsscheine des Königreichs Polen	3 184124
Unkündbare Schuld	15 019734
Ordentliche und immerwährende Schuld an verschiedene Verwaltungsbehörden u. Personen	3 180781
Unkündbare Eisenbahnrente zu 5%	5 000000
Konsolidierte zu 4%	6 154206
Unkündbare Depositen	171745
Zahlungen an die ehemaligen Kreditanstalten	513000
Obligationen verstaatlichter Eisenbahnen	532550
Summa Schulden in Papierrubeln abgeschl.:	146 725837
Summa Staatsanleihen:	215 225293
Kursunterschiede	39 014748
Rückständige Zahlungen	2 502000
Gesamtausgaben:	256 742041

Auswärtiger Handel Rußlands.

Spezialhandel seit 1886 (ohne Edelmetalle). (In Mill. Rubel.)

Jahr.	Einfuhr.				Ausfuhr.			
	Europa.	Finnland.	Asien.	Total.	Europa.	Finnland.	Asien.	Total.
1886	382,9	9,9	45,4	438,2	436,5	16,6	35,4	488,5
1887	333,2	10,8	49,2	393,2	568,5	17,0	37,4	622,9
1888	332,3	11,4	47,0	390,7	728,1	19,3	46,5	793,9
889	378,7	13,2	50,1	437,0	687,1	17,6	61,3	766,0
890	361,4	13,4	41,3	416,1	610,4	16,7	76,8	703,9

Hauptsächlichste Verkehrsländer 1889 und 1890.

Die folgenden Zahlen beziehen sich auf den wirklichen Wert der Einfuhr und Ausfuhr (ohne Edelmetalle). (In Tausenden Rubel.)

Verkehrsländer.	1889		1890	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Deutschland	124 312	192 345	114 635	177 940
Großbritannien	100 705	274 377	92 935	203 668
Frankreich	19 101	42 893	17 254	48 366
Österreich-Ungarn	18 780	30 972	17 802	30 245
Belgien	8 224	26 196	7 085	27 888
Niederlande	4 442	47 793	4 858	43 588
Türkei	7 111	18 758	7 691	16 772
Italien	7 581	30 141	9 152	30 838
Schweden und Norwegen	6 110	13 185	6 436	12 650
Dänemark	1 497	11 648	1 659	8 322
Griechenland	1 157	6 838	747	8 303
Rumänien	1 623	7 602	1 673	7 192
Vereinigte Staaten	50 739	1 522	53 393	927
China	27 280	1 359	29 060	1 189
Persien	11 650	8 819	11 632	10 927
Andre Länder	46 704	51 554	40 057	76 177
Summa	437 016	766 002	416 069	703 937

Verteilung der wirklichen Werte der eigentlichen Ein- u. Ausfuhr 1889 u. 1890 auf die Verkehrswege (ohne Edelmetalle). (In Mill. Rubel.)

Verkehrswege.	1889		1890	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Ostseehäfen (ohne Finnland)	176,6	193,8	171,4	179,1
Landgrenze	141,1	182,4	135,2	165,8
Südliche Häfen	55,0	303,7	53,8	259,8
Häfen des Weißen Meeres	1,0	7,2	1,0	5,7
1. Europäische Grenze	373,7	687,1	361,4	610,4
2. Finnländische Grenze	13,2	17,6	13,4	16,7
3. Asiatische Grenze	50,1	61,3	41,3	76,8
Total	437,0	766,0	416,1	703,9

Hauptartikel der Ein- und Ausfuhr 1889 und 1890. (In Tausenden Rubel.)

Europäische Grenze.

Warenklassen.	1889		1890	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Getreide	968	352 030	947	308 622
Getränke und Spiritus	9 238	6 090	8 988	6 070
Thee und Kaffee	19 877	110	24 358	104
Tabak ꝛc.	2 838	1 048	3 674	1 498
Obst und Gemüse	6 711	707	5 803	1 746
Zucker	3	13 745	92	6 727
Verschiedene Lebensmittel	15 713	24 207	15 634	26 280
Summa Genußmittel	55 349	397 937	59 496	351 04[illegible]

Warenklassen.	1889		1890	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Steinkohlen	15 084	83	12 454	66
Rohmetalle	24 288	2 041	26 498	2 231
Leinsaat ꝛc.	—	45 178	—	45 119
Häute, Leder, Pelzwaren	11 676	11 124	11 281	10 697
Haare, Borsten	41	13 101	36	10 477
Spinnstoffe und Garne	126 870	109 135	119 468	93 738
Holz	5 222	54 863	5 244	53 024
Farben ꝛc.	15 734	180	14 590	137
Mineralische Öle	55	6 333	31	4 129
Andre Waren	43 712	12 297	42 930	12 923
Sa. rohe u. halbrohe Stoffe	242 682	254 335	232 532	282 541
Glas- und Thonwaren	3 023	246	2 803	177
Gewebe, Kleider, Seilerwaren	9 933	10 282	8 954	7 341
Metallwaren, Maschinen ꝛc.	38 087	1 955	35 028	1 117
Fabrikate aus verschiedenen Stoffen	24 180	9 375	22 158	7 395
Summa Fabrikate	75 223	21 858	68 943	16 030
„ Tiere	469	12 955	431	10 832
Gesamt-Sa. Waren	373 673	687 085	361 402	610 450
„ Edle Metalle	9 349	17 411	20 663	17 832
Zusammen	383 022	704 496	382 065	628 282

Finnländische Grenze.

Warenklassen.	1889		1890	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Genußmittel ꝛc.	3 169	9 678	2 835	8 662
Rohe und halbrohe Stoffe	4 696	2 850	5 465	2 881
Fabrikate	4 824	5 036	4 471	5 136
Tiere	567	50	615	36
Zusammen	13 256	17 614	13 386	16 715

Asiatische Grenze.

Warenklassen.	1889		1890	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Thee	17 579	6	16 154	5
Gewebe	1 646	2 485	2 433	4 332
Spinnstoffe	10 190	2 811	2 325	3 041
Häute, Pelzwerk	3 728	735	1 360	748
Früchte, Gemüse	3 880	158	3 554	581
Getreide	2 079	17 558	2 077	25 311
Andre Waren	10 984	37 550	13 378	42 804
Waren	50 086	61 303	41 281	76 772
Edle Metalle	1 815	3 062	2 464	3 096
Zusammen	51 901	64 365	43 745	79 868

Transithandel 1889: 11 393000, 1890: 14 446000 Rubel.

Schiffsverkehr im Jahre 1889.

Häfen.	Angekommen: beladen	in Ballast	total	Abgegangen: beladen	in Ballast	total
Weißes Meer . . .	311	320	631	623	2	625
Ostsee	3541	2790	6331	5660	586	6246
Schwarzes u. Asowsches Meer	1752	3876	5628	4757	913	5670
Kaspisches Meer . .	792	139	931	684	251	935
Summa	6396	7125	13521	11724	1752	13476
Darunter Dampfer	4073	5391	9465	8250	1207	9457

Von den im Jahre 1889 eingegangenen Schiffen waren 2415 russische, 4174 englische, 1720 deutsche, 1479 schwedisch-norwegische, 740 türkische, 895 dänische, 642 österreichische, 146 holländische ꝛc.

Die Kabotageschiffahrt hat 38061 Reisen aufzuweisen, darunter 21753 von Dampfern.

Die Handelsflotte zählte am 1. Januar 1887 2614 Segelschiffe von 361572 Tonnen und 357 Dampfer von 130458 Tonnen.

Eisenbahnen. Am 1. September 1890 hatte das in Betrieb stehende Eisenbahnnetz eine Länge von 26554 Werst = 28327 km, ohne die finnländischen Bahnen und die transkaspische Linie (1433 km).

Bruttoertrag der Eisenbahnen 1888: 279 444317 Frank.

Post 1889. Zahl der Büreaus 5980, Zahl der Briefpostsendungen:

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe 1000 St.	1000 Frank.
Innerer Verkehr	163 500	19 307	21 708	12 061	15496 332
Äußerer Verkehr	24 316	3 725	10 039	449	441 976

Einnahme 79 773924 Frank; Ausgaben gemeinschaftlich für Post und Telegraphen 97 313972 Frank.

Telegraphen 1889.

	Länge (in km) der Linien.	Drähte.		Länge (in km) der Linien.	Drähte
Staatslinien . .	115900	224093	Privatlinien . . .	621	758
Eisenb.-Telegraphenlinien	4298	57882	Militär- und Polizeilinien	481	481
Anglo-indische Linie	3634	7776	Zusammen:	124934	290990

Zahl der Staatsbüreaus 1900, der Privatbüreaus 1900.

Zahl der Depeschen.

Interne aufgegebene . .	8 876254	Transitdepeschen . . .	146872
Internationale abgesandt . .	689477	Dienstdepeschen . . .	628054
erhalten . .	730925	Total:	11 071582

Einnahme: 40 551108 Frank; Ausgaben, s. oben bei der Post.

Armee.

[Nach den Gesetzen vom 13./1. Januar 1874, 30. Oktober 1876 und 26. Juni 1888 ꝛc. besteht allgemeine Wehrpflicht vom 21. Lebensjahre an; sie beträgt im europäischen Rußland 5 Jahre bei der Fahne, 13 Jahre in der Reserve und 5 Jahre im ersten Aufgebot der Reichswehr (Opoltschenije); in Turkestan, dem Amur- und Küstengebiet, sowie bei den Seetruppen 7 Jahre bei der Fahne und 6 Jahre in der Reserve; in der Kuban- und Terek-Provinz, sowie in Transkaspien 3 Jahre bei der Fahne und 15 Jahre in der Reserve. Die Reservisten sind zu zwei sechswöchentlichen Übungen verpflichtet. Die bei der Aushebung als überzählig ausgelosten Mannschaften, sowie die aus der Reserve austretenden Soldaten gehören vom 21. bzw. vom 38. bis 44. Lebensjahre dem ersten Aufgebot der Reichswehr an; die erstgenannten können im Frieden bis zum 25. Lebensjahre zweimal zu einer sechswöchentlichen Übung eingezogen, sowie im Kriege zur Ergänzung des stehenden Heeres herangezogen werden. Die bei der Aushebung als nicht völlig kriegsbrauchbar befundenen Mannschaften bilden das zweite Aufgebot der Reichswehr, welches ausschließlich zur Bildung von Reichswehrtruppenteilen verwendet wird. Bei den Kosaken beginnt die Dienstpflicht mit dem 19. Lebensjahre und umfaßt 3 Jahre vorbereitender Ausbildung im Heimatsdorf, 4 aktive Dienstjahre im 1. Aufgebot, 4 Jahre im 2. Aufgebot, in welchem jährlich eine dreiwöchentliche Übung zu leisten ist, 4 Jahre im 3. Aufgebot, in welchem eine dreiwöchentliche Übung abgehalten wird, und 5 Jahre in der Ersatzkategorie, welche im Kriege zur Ergänzung dient. Außerdem gehören alle wehrfähigen Kosaken ohne Altersgrenze zur Heereswehr, welche nur bei außergewöhnlicher Kriegslage durch den Kaiser aufgeboten werden kann. Die Geistlichen aller christlichen Bekenntnisse sind von jedem Militärdienst befreit; Ärzte, Tierärzte, Apotheker, Lehrer und im Auslande auf Staatskosten ausgebildete Künstler haben nur auf Dienstbefreiung im Frieden Anspruch. Die Wehrpflichtigen mohammedanischen Glaubens sind gegen Entrichtung einer Wehrsteuer von der persönlichen Dienstpflicht entbunden. Bei Nachweis gewisser Bildungsgrade treten verschiedene Abkürzungen der Dienstpflicht ein. Das jährliche Rekrutenkontingent beträgt seit 1890: 282400 Mann (einschl. 2400 kaukas. Kosaken); von der Reichswehr 1. Aufgebots sollen seit 1890 jährlich ca 100000 Mann zu Übungen herangezogen werden. — S. Jahrg. 1890, S. 984.]

Das Russische Reich ist (ausschließlich Finnland) in 18 Mil.-Bezirke eingeteilt, welche ganz selbständige Armeen aufstellen können; die europäischen Mil.-Bezirke umfassen je 2—4, im ganzen 20 AKorps (vgl. die Personalien). Die AKorps bestehen meist aus 2 Inf.-Div., 1 Kav.-Div., 2 Feldart.-Brig. und 2 reit. Batt. Im ganzen sind 48 Inf., 18 Kav.-Div., 48 Feldart.-Brig. und 31 reit. Batt. vorhanden. Jede Inf.-Div. besteht aus 2 Brig., jede Brig. aus 2 Rgtrn, woraus sich nebst 1 überzähligen (1891 neuformierten) Rgt 193 Inf.-Rgtr à 4 Bat. von je 4 Komp. ergeben, welche mit dem Berdan-Gewehr 1870 (Kaliber 10,7 mm) bewaffnet sind. Außerdem hat jedes Bat. eine Komp. nichtstreitbarer Soldaten. Die beiden Garde-Kav.-Div. haben je 3, die übrigen Kav.-Div. je 2 Brig. à 2 Rgtr (darunter jedoch 16 Kosakenrgtr), woraus sich (außer den Kosakenrgtrn) 56 Kav.-Rgtr à 6 Esk. ergeben, welche mit Berdan-Drag.-Gewehren und Säbeln bewaffnet sind. Jede Feldart.-Brig. hat 6 fahrende (2 schwere und

4 leichte) Batt. von im Frieden 4, im Kriege 8 bespannten Geschützen. Von den sich hieraus ergebenden 288 Batt. (darunter 12 Gebirgsbatt.) sind jedoch 72 schon im Frieden auf dem Kriegsstande von je 8 Gesch. (Konstruktion 1877 mit Rundkeilverschluß und 106,8 mm Kaliber bei den schweren, 86,9 bei den leichten und 63,5 bei den Gebirgs-Batt.). Die reitenden Batt. haben je 6 leichte Geschütze. Außerhalb der Korpsverbände stehen die Festungsart., die Mörserrgtr, Trainbat., Eisenbahn-, Sappeur- und Schützenbrig., sowie die meisten der in den asiatischen Mil.-Bezirken stehenden Truppenteile.

Die Ergänzung der Armee erfolgt im europäischen Rußland und im Kaukasus durch 24 Lokal-Brigadebezirke mit 558 Kreis-Truppenchefs-Verwaltungen. Die in Polen, Estland, Livland, Kurland und Bessarabien ausgehobenen Mannschaften werden indessen zu $^3/_4$ auf alle russischen Inf.-Regimenter verteilt. Je 4 benachbarte Kreis-Truppenchefs-Verwaltungen bilden einen Divisionsbezirk, aus welchem sich die Fußartillerie rekrutiert. Die Garde-Infanterie, die Grenadier- und Schützenregimenter, sowie die gesamte Kavallerie, die reitende und die Reserve-Artillerie, die technischen, die Lokal-Truppen und die Heeresanstalten ergänzen sich aus dem ganzen Reich.

Friedensstärke [1]).

Truppenteile.	Offiziere.	Kombatt.	Sa.	Dienstpferde.	Fahrzeuge.
Infanterie.					
193 Inf.-Rgtr = 772 Bat. [2]) . .	13510	350874	364384	4825	16598
1 Gardeschützen-Brig. = 4 Bat. . .	76	1792	1868	36	100
5 Schützen-Brig. = 40 Bat. [3]) . .	660	23580	24240	220	860
4 Lokal-Schützen-Brig. = 20 Bat. [4])	420	16000	16420	700	500
2 ostsib. Schützen-Brig. = 10 Bat. .	210	9610	9820	610	260
8 finnische Schützen-Bat.	184	3776	3960	72	200
1 krimsche Schützen-Komp.	4	223	227	—	—
20 turkestanische Linien-Bat. . . .	420	13860	14280	700	500
7 westsib. Linien-Bat.	133	3136	3269	63	175
1 westsib. „ „ [5])	21	766	787	35	25
6 ostsib. „ „	126	5766	5892	348	156
888½ Bataillone [6])	15764	429383	445147	7609	19374

[1]) Nach den Soll-Etatsstärken der einzelnen Truppenteile zusammengestellt, welche sich durch Division der vornstehenden Zahl in die angegebenen Gesamtstärken leicht ergeben (vgl. Jahresberichte über Militärwesen von H. v. Löbell, Berlin 1889). — [2]) 12 Garde-, 16 Gren.- u. 165 Armee-Rgtr. — [3]) Jede Brigade zu 4 Rgtrn von je 2 Bat. — [4]) 1 turkestanische u. 2 transkaspische zu je 4 Bat. u. 1 kaukasische zu 4 Bat. u. 4 Druschinen. — [5]) mit den ostsibirischen im Mil.-Bez. Omsk stationiert. — [6]) Ohne eine Off.-Schießschule von 15 Off. u.

Truppenteile.	Offiziere.	Kombatt.	Sa.	Dienstpferde.	Fahrzeuge.
Kavallerie.					
4 GKür.-Rgtr = 16 Esk. . . .	128	2824	2952	2340	136
54 Rgtr = 324 Esk.[7])	2052	55458	57510	48816	2268
1 finn. Drag.-Rgt = 6 Esk. . .	37	764	801	667	?
1 Krim-Tataren-Div. = 2 Esk. .	17	356	373	283	—
6 Feld-Gendarmerie-Esk. . . .	18	216	234	138	42
2 Ussuri-Reiter-Sotnien	10	298	308	294	4
356 Eskadrons[8])	2262	59916	62178	52538	2450
Feld-Artillerie.					
96 schw. fahrende Batt.[9]) . . .	576	18720	19296	4704	3168
182 leichte „ [10]) . . .	1092	30394	31486	8918	5278
15 Gebirgs-Batt.[11])	90	2055	2145	795	120
2 turkest. schw. fahr. Batt. . . .	12	390	402	200	66
9 (Lokal-) leichte fahrende Batt.[12])	54	1503	1557	900	261
4 (Lokal-) Gebirgs-Batt.[13]) . . .	24	648	672	292	32
28 reitende Batt.[14])	140	4676	4816	5208	840
2 (Lokal-) reit. Gebirgs-Batt.[15]) .	10	334	344	372	60
12 Mörser-Batt.[16])	75	2067	2142	783	498
350 Batterien[17])	2073	60787	62860	22172	10323
Ingenieure.					
17 Sappeur-Bat. = 68 Komp.[18]) .	444	16126	16570	390	1196
5 (Lokal-) Sappeur-Komp.[19]) . .	39	930	969	22	69
8 Pontonier-Bat. = 16 Komp. .	96	2000	2096	96	976
6 Eisenb.-Bat. = 24 Komp.[20]) .	150	3576	3726	60	252
8 Festungs-Torpedo-Komp.[21]) . .	48	915	958	—	—
44 Kompanien	772	23547	24319	568	2493

u. 142 Mann. — [7]) 2 GDrag.-, 2 Gul.-, 2 GHus.- u. 48 Armee-Drag.-Rgtr — [8]) Ohne eine Off.-Kav.-Schule von 15 Off. u. 158 Mann. — [9]) Je 2 bei 3 Garde-, 4 Gren.- u. 41 Feldart.-Brig. — [10]) Je 4 bei allen Brig. mit Ausnahme der Brig. Nr. 13, 19, 20, 21, 38 u. 39, welche nur je 2 leichte fahrende Batt. haben und der Brig. Nr. 24, welche deren 6 hat. — [11]) Je 2 bei den Brig. Nr. 13, 19, 20, 21, 38 u. 39, sowie 3 in Kijew. — [12]) 4 bei der turkestanischen, 3 bei der westsibirischen u. 2 bei der ostsibirischen Art.-Brig. — [13]) 1 bei der türkestanischen, 1 bei der westsibirischen u. 2 bei der ostsibirischen Art.-Brig. — [14]) Darunter 5 reitende GBatt. — [15]) 1 turkestanische u. 1 westsibirische. — [16]) Bei 3 Feld-Mörser-Rgtrn von je 24 Gesch. — [17]) Ohne die Off.-Art.-Schießschule von 19 Off. u. 360 Mann, im ganzen (bei 308 Batt. à 8 u. 38 Batt. à 6 Gesch.) mit 2692 Gesch. — [18]) 1 Garde-, 1 Gren.-, 13 Armee- u. 2 kaukasische Bat., im Frieden mit den folgenden Ing.-Truppen in 6 (einschl. 1 kaukas.) Sappeurbrig. vereinigt; 189 Musici sind den Kombattanten nicht zugerechnet. — 1 turkestan. Sappeur-Halbbat., 1 transkasp., 1 westsib. und 1 ostsib. Sappeur-, zusammen etwa gleich 1½ europ. Bat. — [20]) Jedes Bat. mit 2 Bau- u. Betriebskomp. — [21]) Je 1 in Kronstadt, Sweaborg u. Sewastopol à 6 Off., 1 komb., und je 1 in Wyborg, Dünamünde, Otschakow, Kertsch u. Batum à 5 Off.

Truppenteile.	Offiziere.	Kombatt.	Sa.	Dienstpferde.	Fahrzeuge.
Trains.					
5 Kadre-Bat. = 18 Komp. [22]	60	1890	1950	400	200
48 fliegende Art.-Parks [23]	240	3648	3888	288	—
5 fliegende Schützen-Art.-Parks	10	275	285	20	150
3 fliegende Mörser-Art.-Parks	15	228	243	18	—
3 Belagerungs-Art.-Parks [24]	19	173	192	—	—
6 Feld-Ingenieur-Parks [25]	12	96	108	—	516
17 Mil.-Telegraphen-Parks [26]	68	884	952	34	731
2 Ingenieur-Belagerungs-Parks	4	60	64	—	—
18 Komp. u. 84 Parks	428	7254	7682	760	1597
Reservetruppen.					
12 Inf.-Rgtr = 48 Bat.	444	18048	18492	132	—
70 Inf.-Bat. [27]	2520	34510	37030	350	—
6 kaukas. Rgtr = 12 Bat. [28]	216	5528	5744	54	—
12 kaukasische Bat. [29]	430	8960	9390	68	—
7 asiatische Bat. [30]	252	3451	3703	35	—
5 schwere Batterien [31]	55	995	1050	270	—
28 leichte Batterien [32]	308	4788	5196	1512	—
125 Bat. u. 33 Batt.	4225	76280	80605	2421	—
Besatzungstruppen.					
1 Festungs-Inf.-Rgt = 2 Bat. [33]	37	1504	1541	11	—
26 Festungs-Inf.-Bat. [34]	936	12818	13754	130	—
53 Fest.-Art.-Bat. = 212 Komp.	689	23744	24433	—	—
5 Festungs-Art.-Komp. [35]	25	1875	1900	—	—
5 Festungs-Ausfall-Batt.	55	560	615	180	10
28 Inf.-, 54½ Art.-Bat. u. 5 Ausf.-Batt.	1742	40501	42243	321	10
Ersatztruppen.					
18 Kav.-Ersatz-Kadres = 56 Esk. [36]	180	4482	4662	5346	—
2 Ersatz-Batt. [37]	22	354	376	115	—
56 Esk. u. 2 Batt.	202	4836	5038	5461	—

87 Komb. — [22]) 4 Bat. zu 4, 1 Bat. zu 3 Komp. — [23]) 3 Garde-, 4 Gren.- u. 41 Armee-Parks. — [24]) 2 europ. à 8 Off. u. 61 Komb. und 1 kaukas. von 3 Off. u. 51 Komb. — [25]) Einschl. eines kaukas. — [26]) Einschl. 2 kaukas. — [27]) 1 Kadre-Bat. des Leib-GRes.-Inf.-Rgts u. 69 Armee-Res.-Inf.-Bat. (davon 20 à 6, die übrigen à 5 Komp.) — [28]) 4 Rgtr (mit 8 Bat.) aus Eingeborenen à 36 Off., 988 Komb. u. 9 Pferde und 2 Rgtr (mit 4 Bat.) à 36 Off., 788 Komb. u. 9 Pferde. — [29]) 4 (mit je 6 Komp.) à 36 Off., 795 Komb. u. 7 Pferde; 2 (mit je 5 Komp.) à 36 Off., 493 Komb. u. 5 Pferde und 6 (mit je 4 Komp.) à 36 Off., 799 Komb. u. 5 Pferde. — [30]) von Tobolsk, Tomsk, Omsk, Semipalatinsk, Irkutsk, Krasnojarsk und Strjätensk mit je 5 Komp. — [31]) Mit den folgenden leichten Batterien zusammen im Frieden in 5 Reserve-Art.-Brig. formiert, jede Batt. à 4 Gesch. — [32]) s. die vorige Anm.; jede Batt. à 2—4 Geschütze. — [33]) In Ossowez. — [34]) Einschl. 2 kaukasischer. — [35]) Einschl. 4 asiatischer. — [36]) 1 Garde- u. 1 kaukas. von je 4 Esk. und 2 Garde- u. 14 Armee-Kadres von je 3 Esk. — [37]) 1 zu 11 Off., 171 Komb. u. 41 Pferden und 1 zu 11 Off., 183 Komb.

Truppenteile.	Offiziere.	Kombatt.	Sa.	Dienstpferde.	Fahrzeuge.
Kosakentruppen.					
4 Kuban-Plastun-Bat. = 16 Komp.	88	2940	3028	56	—
2 Transbaikal-Bat. = 10 Komp. .	56	1860	1916	10	—
1 Amur-Fuß-Sfotnie	6	156	162	4	—
6½ Bat. Infanterie	150	4956	5106	70	—
9 Don-Rgtr = 8 Esk. u. 102 Sfot.[38])	782	18454	19236	16804	—
11½ Kuban-Rgtr = 1 Esk., 66 Sfot.[39])	291	9720	10011	10507	—
4 Terek-Rgtr = 1 Esk. u. 24 Sfot.[40])	190	3648	3838	4046	—
1 Astrachan-Rgt = 4 Sfotnien .	32	579	611	624	—
6½ Orenburg-Rgtr = 32 Sfot.[41]) .	290	4818	5108	5374	—
3 Ural-Rgtr = 1 Esk. u. 16 Sfot.[42])	103	2812	2915	2937	—
3 sibirische Rgtr = 18 Sfotnien .	132	2601	2733	3081	—
1 Sfemirjetschensk-Rgt = 4 Sfot. .	27	623	650	640	—
1 Transbaikal-Rgt = 6 Sfot. . .	41	981	1022	1017	—
2 Amur-Sfotnien	12	302	314	316	—
1 Ussuri-Sfotnie	12	176	188	176	—
11 Esk. u. 275 Reiter-Sfotnien	1912	44714	46626	45512	—
8 Don-Batt.[43])	40	1336	1376	1488	240
5 Kuban-Batt.	25	835	860	930	150
2 Terek-Batt.	10	334	344	372	60
3 Orenburg-Batt.	15	501	516	558	90
2 Transbaikal-Batt.	10	334	344	372	60
20 reit. Batt. = 106 besp. Gesch.	100	3340	3440	3720	600
Summa der Kosakentruppen	2162	53010	55172	49302	600
Kaukasische Milizen.					
1 irreg. Dagestan-Reiter-Rgt zu 6 Sfot.	21	763	784	872	—
3 Dagestan-Reiter-Sfotnien . . .	9	549	558	558	—
9 Terek-Reiter-Sfotnien	20	1019	1039	1035	—
1 Kuban-Reiter-Sfotnie	1	87	88	88	—
3 Kars-Reiter-Sfotnien	6	318	324	324	—
1 Batum-Reiter-Sfotnie	2	106	108	108	—
2 Batum-Fuß-Sfotnien	4	212	216	—	—
Reitende Turkmenen	8	304	312	—	—
26 Reiter- u. 2 Fuß-Sfotnien	71	3358	3429	2985	—
Grenzwache.					
28 Brig. = 114 Abteil.[44]) . . ca	860	28500	29360	11400	—

74 Pferden. — [38]) 2 Leib-GRgtr (von je 4 Esk.) à 34 Off., 631 Mann, 497 Pferde und 17 Rgtr (von je 6 Sfotnien) à 42 Off., 1017 Komb. (1 Rgt jedoch von nur 920 Komb.), 930 Pferde. — [39]) 1 Leib-GEsk. von 6 Off., 180 Komb., 378 Pferden, 10 Rgtr (von je 6 Sfot.) à 24 Off., 867 Komb., 917 Pferde; 1 Rgt (mit 4 Sfot.) von 34 Off., 579 Komb., 688 Pferden und 1 Halb-Rgt (mit 2 Sfot.) von 11 Off., 291 Komb., 326 Pferden. — [40]) 1 Leib-GEsk. von 6 Off., 180 Komb., 378 Pferden und 4 Rgtr (von je 6 Sfotnien) à 46 Off., 867 Komb., 917 Pferde. — [41]) 2 Rgtr (von je 6 Sfotnien) à 35 Off., 931 Komb., 1047 Pferde; 3 Rgtr (von 4 Sfotnien)

Truppenteile.	Offiziere.	Kombatt.	Sa.	Dienstpferde.	Fahrzeuge.
Wiederholung.					
Infanterie	15764	429383	445147	7609	19374
Kavallerie	2262	59916	62178	52538	2450
Artillerie	2073	60787	62860	22172	10323
Genie	772	23547	24319	568	2493
Trains	428	7254	7682	760	1597
Reservetruppen	4225	76280	80605	2421	—
Besatzungstruppen	1742	40501	42243	321	10
Ersatztruppen	202	4836	5038	5461	—
Kosakentruppen	2162	53010	55172	49302	600
Kaukasische Milizen	71	3358	3429	2985	—
Grenzwache	860	28500	29360	11400	—
Gesamtfriedensstärke [45])	30561	787372	818033	155537	36847
Kriegsstärke.					
Infanterie.					
193 Inf.-Rgtr = 772 Bat.	15247	746910	762157	37056	16791
20 Schützen-Rgtr = 40 Bat.	700	38180	38880	2020	880
43 Schützen-Bat. [46])	903	41323	42226	2623	1118
34 Linien-Bat. [47])	714	32674	33388	1972	884
889 Bat. reguläre Inf. u. Schützen	17564	859087	876651	43671	19673
Kavallerie.					
4 G.Kür.-Rgtr = 16 Esk.	120	2516	2636	3012	140
55 Drag.-Rgtr = 330 Esk. [48])	1980	50600	52580	58795	2365
1 finnisches Drag.-Rgt = 6 Esk.	36	866	902	991	?
6 Feld-Gendarmerie-Esk.	60	978	1038	1152	48
2 Ussuri-Reiter-Sotnien	10	298	308	294	4
360 reguläre Esk.	2206	55258	57464	64244	2557
Feldartillerie.					
98 schwere fahrende Batt.	588	23226	23814	21266	3332
191 leichte fahrende Batt.	1156	39155	40311	36481	5730
22 Gebirgs-Batt. [49])	132	5126	5258	4642	176
30 reitende Batt.	150	5400	5550	7950	930
3 Mörser-Rgtr = 18 Batt.	75	2586	2661	2268	504
353 reguläre Batt.	2101	75493	77594	72607	10672

à 25 Off., 579 Komb., 641 Pferde und 2 selbständige Sotnien à 5 Off., 144 Komb., 155 Pferde. — [42]) 1 Leib-G.Esk. von 8 Off., 181 Komb., 195 Pferden; 2 Rgtr (von 6 Sotnien) à 35 Off., 1009 Komb., 1046 Pferde und 1 Rgt (von 4 Sotnien) à 25 Off., 613 Komb., 640 Pferde. — [43]) Einschl. 1 Leib-G.Batt. — [44]) Einschl. 4 kaukas. Brig. (à 4 Abt.) und 2 selbständige Abt. — [45]) Ohne die höhern Stäbe u. die Lehrabt. — [46]) Aus der krimschen Schützenkomp. des Friedensstandes wird 1 Bat. — [47]) dieselben wie im Frieden. — [48]) Einschl. eines Krimtataren-Rgts. — [49]) Die 3 Kljewschen Gebirgs-Batt. ver-

Truppenteile.	Offiziere.	Kombatt.	Sa.	Dienstpferde.	Fahrzeuge.
Ingenieure.					
18½ Sappeur-Bat. = 73 Komp.	425	17741	18166	2368	869
8 Pontonier-Bat. = 16 Komp.	96	4264	4360	4048	984
6 Eisenbahn-Bat. = 24 Komp.	150	6270	6420	600	258
8 Festungs-Torpedo-Komp. [50]	63	935	998	—	—
95 Komp.	734	29210	29944	7016	2111
Trains.					
18 Train-Bat. = 90 Wagentransp.	288	1170	1458	36738	16524
48 Allg. Inf.-Div.-Trains	288	6720	7008	2896	2160
48 Proviant-Ausgabe-Transp. [51]	240	10272	10512	24288	7200
48 Proviant-Reserve-Transp. [51]	288	11184	11472	26688	7920
17 Allg. Kav.-Div.-Trains	102	1666	1768	2278	442
17 Proviant-Ausgabe-Transp. [52]	34	1224	1258	1938	816
12 Allg. Schützen-Brig.-Trains	24	468	492	876	240
12 Proviant-Ausgabe-Transp. [53]	12	1332	1344	2472	1080
12 Proviant-Reserve-Transp. [53]	12	1428	1440	2652	1176
48 Div.-Lazarette [54]	336	13680	14016	3936	1392
96 bewegl. Feld-Hospitäler [54]	864	10656	11520	6432	2784
48 Art.-Park-Brig. [55]	1152	48720	49872	50448	7104
5 fliegende Schützen-Art.-Parks	20	890	910	885	150
3 Mörser-Park-Art.-Brig. [56]	42	963	1005	831	201
56 bewegliche Art.-Parks	280	17976	18256	18872	3136
1 beweglicher Amur-Halb-Park	3	160	163	168	28
2 bewegliche Mörser-Art.-Parks	8	306	314	254	60
84 Lokal-Art.-Parks	252	4652	4904	168	—
2 Lokal-Mörser-Parks	6	106	112	4	—
Munitionsdepot [57]	6	40	46	—	—
Bewegliche Feuerwerkerei [57]	4	115	119	27	7
Vordere Art.-Reserve [57]	19	832	851	271	—
Bewegliche Art.-Werkstätte [57]	6	157	163	102	25
3 Art.-Belagerungs-Parks	153	630	783	—	—
6 Feld-Ingenieur-Parks	42	172	214	1266	522
17 Telegraphen-Parks	102	3484	3586	1141	731
2 Ingenieur-Belagerungs-Parks	22	514	536	774	—
20 Sanitäts-Transporte	60	2000	2060	2740	720
Pferde-Transporte [57]	1	165	166	400	—
Summa Trains ꝛc.	4666	141632	146298	189545	54418

doppeln sich im Kriege. — [50]) 3 à 11 Off. u. 165 Komb. und 5 à 6 Off. u. 88 Komb. — [51]) Für die Inf.-Div. — [52]) Für die Kav.-Div. — [53]) Für die Schützen-Brig. — [54]) Einschl. der Ärzte, Krankenträger ꝛc. — [55]) Jede bestehend aus dem Stabe von 6 Off., 15 Mann, 23 Pferden u. 7 Fahrzeugen, 2 Inf.-Munitionsparks à 4 Off., 178 Mann, 177 Pferde und 29 Fahrzeuge und 2 Art.-Mun.-Parks à 5 Off., 322 Mann, 337 Pferde und 56 Fahrzeuge. — [56]) Jede bestehend aus einem Stab von 6 Off., 15 Komb., 23 Pferden, 7 Fahrzeugen und 4 Parks à 4 Off., 153 Komb., 127 Pferde, 30 Fahrzeuge. — [57]) Nach

Truppenteile.	Offiziere.	Kombatt.	Sa.	Dienstpferde.	Fahrzeuge.
Reservetruppen.					
108 Inf.-Rgtr = 408 Bat. [58])	6426	390864	397290	19584	8874
2 kaukas. Inf.-Rgtr = 10 Bat.	156	9510	9666	42	—
109 Inf.-Bat. [59])	1744	104422	106166	872	—
20 schwere fahrende Batt. [60])	120	4740	4860	4340	680
72 leichte fahrende Batt. [60])	432	14760	15192	13752	2160
34 Sappeur-Komp. [61])	136	8058	8194	782	306
3 Eisenbahn-Bat. = 12 Komp. [62])	75	3135	3210	147	54
527 Bat., 92 Batt. u. 46 Ing.-Komp.	9089	535489	544578	39519	12074
Besatzungstruppen.					
27 Festungs-Inf.-Rgtr = 135 Bat.	2106	128385	130491	567	—
Finnische Landw.-Bat. [63])	128	6488	6616	—	—
54 Festungs-Art.-Bat.	1134	70632	71766	—	—
16 Ausfall-Batt. [64])	96	1952	2048	1168	160
143 Inf.-, 54 Art.-Bat., 16 Ausf.-Batt.	3464	207457	210921	1735	160
Ersatztruppen.					
201 Bat. [65])	3819	223914	227733	1005	—
112 Eskadr.	560	20160	20720	238560	—
1 finnische Esk.	8	176	184	181	—
56 unber. Kav.-Ers.-Kommandos	—	7560	7560	168	—
48 Batt. (à 4 Gesch.)	480	28656	29136	3360	192
4 Sappeur-Bat.	96	5064	5160	32	—
201 Bat., 113 Esk., 48 Batt., 4 Sappeur-Bat.	4963	285530	290493	243306	192
Kosakentruppen.					
12 Kuban-Plastun-Bat. = 48 Sfot.	264	8820	9084	1716	—
6 Transbaikal-Bat. = 30 Sfot.	132	5460	5592	180	—
6 Amur-Sfotnien	18	1086	1104	60	—
84 Fuß-Sfotnien	414	15366	15780	1956	—
348 Don-Esk. u. -Sfotnien [66])	1463	51629	53092	58013	1818
196 Kuban-Esk. u. -Sfotnien [67])	731	28398	29129	33835	1045
66 Terek-Esk. u. -Sfotnien [68])	252	9612	9864	11734	356
12 Astrachan-Sfotnien [68])	45	1749	1794	2115	75

Bedürfnis werden auch mehrere formiert. — [58]) 81 europ. und 20 kaukas. Rgtr von je 4 Bat., 1 europ. Rgt (Archangelsk) u. 1 sibirisches (Krasnojarsk) von je 2 Bat., d. i. = 102 Rgtr à 4 Bat., von denen 80 europ. u 16 kaukas. in 24 Res.-Div. formiert werden sollen. — [59]) 82 europ., 4 kaukas., je 2 von Tobolsk u. Tomsk, 3 von Omsk, je 5 von Sfemipalatinsk, Irkutsk u. Strjätensk und 1 Bat. von Krasnojarsk. — [60]) Zusammen in 28 Res.-Art.-Brig. von je 4 Batt. formiert. — [61]) 2 Garde-, 2 Gren.-, 4 kaukas. u. 26 Armee-Res.-Komp. — [62]) Jedes Bat. mit 1 Bau- u. 3 Betriebs-Komp. — [63]) Die Zahl derselben wird vom Kaiser bestimmt; hier sind 8 Bat. angenommen. — [64]) à 8 Gesch. u. 2 Mun.-Wagen. — [65]) 192 Inf.- u. 7 Schützen-Bat. und 7 finnische Ersatz-Komp. — [66]) 2 Leib-Gdrgtr (von je 6 Esk.) à 36 Off., 910

Truppenteile.	Offiziere.	Kombatt.	Sa.	Dienstpferde.	Fahrzeuge.
104 Orenburg-Sotnien [70]	366	15229	15595	17999	434
49 Ural-Esk. u. -Sotnien [71]	188	7357	7545	8463	209
54 sibirische Sotnien [72]	198	7911	8109	9405	225
12 Semirjetschensk-Sotnien [73]	75	1800	1875	2085	51
18 Transbaikal-Sotnien [74]	66	2667	2733	3048	96
6 Amur-Sotnien (1 Rgt)	21	890	911	1020	25
3 Ussuri-Sotnien (1 Div.)	12	545	557	624	—
868 Reiter-Sotnien	3417	127787	131204	148341	4334
38 reitende Batterien [75]	190	6840	7030	9538	—
Summa der Kosakentruppen [76]	4021	149993	154014	159835	4334
Außerdem wie im Frieden:					
Kaukasische Milizen	71	3358	3429	2985	—
Grenzwache	860	28500	29360	11400	—

Wiederholung.

Truppenteile.	Offiziere.	Kombattanten.	Summa.	Dienstpferde.	Fahrzeuge.
Infanterie	17564	859087	876651	43671	19673
Kavallerie	2206	55258	57464	64244	2557
Feldartillerie	2101	75493	77594	72607	10672
Genie	734	29210	29944	7016	2111
Trains	4666	141632	146298	189545	54418
Reservetruppen	9089	535489	544578	39519	12074
Besatzungstruppen	3464	207457	210921	1735	160
Ersatztruppen	4963	285530	290493	243306	192
Kosakentruppen	4021	149993	154014	159835	4334
Kaukasische Milizen	71	3358	3429	2985	—
Grenzwache	860	28500	29360	11400	—
Gesamt-Kriegsstärke ohne Landsturm u. Heereswehr.	49789	2 371007	2 420746	835863	106191

Komb., 985 Pferde, 37 Fahrzeuge; 51 Rgtr (von je 6 Sotnien) à 25 Off., 889 Komb., 1003 Pferde, 32 Fahrzeuge und 30 selbständige Sotnien à 4 Off., 149 Komb., 163 Pferde, 4 Fahrzeuge. — [67]) 2 Leib-GEsk. à 6 Off., 180 Komb., 383 Pferde; 30 Rgtr (von je 6 Sotnien) à 22 Off., 867 Komb., 1021 Pferde, 32 Fahrzeuge; 3 Rgtr (von je 4 Sotnien) à 16 Off., 579 Komb., 700 Pferde, 25 Fahrzeuge u. 1 Halb-Rgt (von 2 Sotnien) à 11 Off., 291 Komb., 339 Pferde, 10 Fahrzeuge. — [68]) 2 Leib-GEsk., 8 Rgtr (von je 6) und 4 Rgtr (von je 4 Sotnien) in derselben Stärke wie die entspr. Kuban-Abt. — [69]) 3 Rgtr à 4 Sotnien. — [70]) 15 Rgtr (von je 6 Sotnien) à 21 Off., 879 Komb., 1045 Pferde, 25 Fahrzeuge; 3 Rgtr (von je 4 Sotnien) à 15 Off., 584 Komb., 664 Pferde, 17 Fahrzeuge und 2 selbst. Sotnien à 3 Off., 146 Komb., 166 Pferde, 4 Fahrzeuge. — [71]) 1 Leib-GEsk. von 8 Off., 181 Komb. 195 Pferde, 8 Fahrzeuge; 6 Rgtr (von je 6 Sotnien) à 22 Off., 896 Komb., 1028 Pferde, 35 Fahrzeuge und 3 Rgtr (von je 4 Sotnien) à 16 Off., 600 Komb., 700 Pferde, Fahrzeuge. — [72]) 9 Rgtr von je 6 Sotnien. — [73]) 3 Rgtr von je 4

Marine.

[Die russische Seemacht besteht aus Flotte und Reserve. Die Dauer der Dienstzeit beträgt 10 Jahre, davon 7 Jahre im aktiven Dienst, 3 Jahre in der Reserve.]

Flotte 1891.

Im Baltischen Meere: 37 Panzerschiffe (3 im Bau, von 10400, 8800 u. 8000 Tonnen), 31 nicht gepanzerte Fahrzeuge, 51 nicht armierte Dampfer (2 im Bau), 1 Segelfahrzeug, 114 Torpedoboote (7 im Bau) — zusammen 234 Fahrzeuge.

Im Schwarzen Meere: 8 Panzerschiffe (1 im Bau), 21 nicht gep. Fahrzeuge, 12 nicht armierte Dampfer, 36 Dampfschaluppen, 25 Torpedoboote (2 im Bau) — zusammen 102 Fahrzeuge, ohne die freiwillige Flotte von Odessa [1]).

Im Kaspischen Meere: 8 arm. u. 7 nicht armierte — zus. 15 Dampfer.

In Sibirien: 10 Kanonenboote, 8 nicht armierte Dampfer, 8 Dampfschaluppen, 8 Torpedoboote — zus. 34 Fahrzeuge.

Personal der Marine 1891: 97 Admirale und Generale, 1275 Flotten-, 216 Piloten-, 87 Off. der Marine-Art., 110 Marine-, 38 Hafenbau-Ingenieure, 354 Ingenieur-Mechaniker, 226 Admiralitäts-, 542 Zivilbeamte, 276 Ärzte — zus. 3203 Off. u. Beamte und 25736 Mann.

Sfotnien. — [74]) 3 Rgtr von je 6 Sfotnien. — [75]) 22 vom Don, 5 Kuban-, 2 Terek-, 6 Orenburg- und 3 Transbaikal-Batt. — [76]) Ausschl. 1 Leib-Garde-Don-Ersatz-Regt zu 6 Esk., 1 Don-Ersatz-Batt. zu 4 Gesch., 1 Orenburg-Ersatz-Batt. zu 4 Gesch., 19 kaukas., 1 Irkutsk- u. 1 Krasnojarsk- (berittene) Lokalkommando.

[1]) 10 Transportgesch., gebaut 1868—80 von 1200—3400 Tonnen mit ca 70 Gesch.
2 „ „ 1889—91 „ 5000 Tonnen, 10000 Pferdekräften und 24 Geschützen.

Finnland.

[Großfürstentum. — Konstitutionelle Monarchie, vereinigt mit dem Kaiserthume Rußland unter demselben Regenten seit 1809. — Staatsverfassung von 1772 und 1789, bestätigt durch Manifest des Kaisers Alexander I. vom 27. März 1809, durch die Manifeste des Kaisers Nikolaus vom 24. Dez. 1825, des Kaisers Alexander II. vom 3. März 1855 und des Kaisers Alexander III. vom 14. März 1881. — Volksvertretung durch 4 Stände (Ritterschaft und Adel, Geistlichkeit, Städte, Bauern). — Landesfarben: Rot, Gelb.]

Hauptverwaltung.

General-Gouv. u. OKmdt der Truppen des Mil.-Bezirks Finnland: Th. Gf **Heyden**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Adjunkt: . . . . — Chef des Gen.-Stabes: **Caulbars**, Gen.-Major; Chef der Art.: **Smagin**, Gen.-Lt.; des Genies: **Cederholm**, Gen.-Lt. — Kanzleidirektor, beaufstr.: F. **Blaffield**.

Senat.

Präsident: der Generalgouverneur.

Dep. der Verwaltung. Vizepräsident: Baron S. W. v. **Troil**; **Kanzleichef:** J. G. **Sohlman**. — **Sektionschefs. Zivilsektion:** C. **Tuder**

Truppenteile	Off.	Kombattanten	Sa.	Dienstpferde	Fahrzeuge
104 Orenburg-Sotnien [70]	346	15229	15595	17999	434
49 Ural-Kas. u. -Sotnien [71]	158	7357	7545	8463	209
54 sibirische Sotnien [72]	198	7911	8109	9405	225
12 Semirjetschensk-Sotnien [73]	75	1800	1875	2086	51
18 Transbaikal-Sotnien [74]	66	2667	2733	3045	96
6 Amur-Sotnien (1 Rgt)	21	890	911	1020	25
3 Ussuri-Sotnien (1 Div.)	12	545	557	624	—
868 Reiter-Sotnien	3417	127787	131204	148341	4334
38 reitende Batterien [75]	190	6840	7030	9538	—
Summa der Kosakentruppen [76]	4021	149993	154014	159835	4334
Außerdem wie im Frieden:					
Kaukasische Milizen	71	3358	3429	2985	—
Grenzwache	860	28500	29360	11400	—

Wiederholung.

Truppenteile	Offiziere	Kombattanten	Summa	Dienstpferde	Fahrzeuge
Infanterie	17564	859087	876651	43671	19673
Kavallerie	2206	55258	57464	64244	2557
Feldartillerie	2101	75493	77594	72607	10672
Genie	784	29210	29944	7016	2111
Trains	4666	141632	146298	189545	54418
Reservetruppen	9089	535489	544578	39519	12074
Besatzungstruppen	3464	207457	210921	1735	160
Ersatztruppen	4963	285530	290493	243306	192
Kosakentruppen	4021	149993	154014	159835	4334
Kaukasische Milizen	71	3358	3429	2985	—
Grenzwache	860	28500	29360	11400	—
Gesamt-Kriegsstärke ohne Landsturm u. Heereswehr.	49789	2 371007	2 420746	835863	106191

Komb., 985 Pferde, 37 Fahrzeuge, 51 Rgtr (von je 6 Sotnien) à 25 Off., 889 Komb., 1008 Pferde, 32 Fahrzeuge und 30 selbständige Sotnien à 4 Off., 149 Komb., 168 Pferde, 4 Fahrzeuge. — [67]) 2 Leib-Gdsk. à 6 Off., 180 Komb., 888 Pferde, 30 Rgtr (von je 6 Sotnien) à 22 Off., 867 Komb., 1021 Pferde, 34 Fahrzeuge; 3 Rgtr (von je 4 Sotnien) à 16 Off., 579 Komb., 700 Pferde, 25 Fahrzeuge u. 1 Halb-Rgt (von 2 Sotnien) à 11 Off., 291 Komb., 339 Pferde, 10 Fahrzeuge. — [68]) 2 Leib-Gdsk., 8 Rgtr (von je 6) und 4 Rgtr (von je 4 Sotnien) in derselben Stärke wie die entspr. Kuban-Abt. — [69]) 3 Rgtr à 4 Sotnien. [70]) 15 Rgtr (von je 6 Sotnien) à 21 Off., 879 Komb., 1045 Pferde, 35 Fahrzeuge; 3 Rgtr (von je 4 Sotnien) à 15 Off., 584 Komb., 664 Pferde, 17 Fahrzeuge und 2 selbst. Sotnien à 3 Off., 146 Komb., 166 Pferde, 4 Fahrzeuge. — [71]) 1 Leib-Gdsk. von 8 Off., 181 Komb. 195 Pferde, 8 Fahrzeuge; 6 Rgtr (von je 6 Sotnien) à 22 Off., 896 Komb., 1028 Pferde, 25 Fahrzeuge und 3 Rgtr (von je 4 Sotnien) à 16 Off., 600 Komb., 700 Pferde, Fahrzeuge. — [72]) 9 Rgtr von je 6 Sotnien. — [73]) 3 Rgtr von je 4

Marine.

[Die russische Seemacht besteht aus Flotte und Reserve. Die Dauer der Dienstzeit beträgt 10 Jahre, davon 7 Jahre im aktiven Dienst, 3 Jahre in der Reserve.]

Flotte 1891.

Im Baltischen Meere: 37 Panzerschiffe (3 im Bau, von 10400, 8800 u. 8000 Tonnen), 31 nicht gepanzerte Fahrzeuge, 51 nicht armierte Dampfer (2 im Bau), 1 Segelfahrzeug, 114 Torpedoboote (7 im Bau) — zusammen 234 Fahrzeuge.

Im Schwarzen Meere: 8 Panzerschiffe (1 im Bau), 21 nicht gep. Fahrzeuge, 12 nicht armierte Dampfer, 36 Dampfschaluppen, 25 Torpedoboote (2 im Bau) — zusammen 102 Fahrzeuge, ohne die freiwillige Flotte von Odessa [1]).

Im Kaspischen Meere: 8 arm. u. 7 nicht armierte — zus. 15 Dampfer.

In Sibirien: 10 Kanonenboote, 8 nicht armierte Dampfer, 8 Dampfschaluppen, 8 Torpedoboote — zus. 34 Fahrzeuge.

Personal der Marine 1891: 97 Admirale und Generale, 1275 Flotten-, 216 Piloten-, 87 Off. der Marine-Art., 110 Marine-, 38 Hafenbau-Ingenieure, 354 Ingenieur-Mechaniker, 226 Admiralitäts-, 542 Zivilbeamte, 276 Ärzte — zus. 3203 Off. u. Beamte und 25736 Mann.

Sfotnien. — [74]) 3 Rgtr von je 6 Sfotnien. — [75]) 22 vom Don, 5 Kuban-, 2 Terek-, 6 Orenburg- und 3 Transbaikal-Batt. — [76]) Ausschl. 1 Leib-Garde-Don-Ersatz-Regt zu 6 Esk., 1 Don-Ersatz-Batt. zu 4 Gesch., 1 Orenburg-Ersatz-Batt. zu 4 Gesch., 19 kaukas., 1 Irkutsk- u. 1 Krasnojarsk- (berittes) Lokalkommando.

[1]) 10 Transportgesch., gebaut 1868—80 von 1200—3400 Tonnen mit ca 70 Gesch.
2 „ „ 1889—91 „ 5000 Tonnen, 10000 Pferdekräften und 24 Geschützen.

Finnland.

[Großfürstentum. — Konstitutionelle Monarchie, vereinigt mit dem Kaiserthume Rußland unter demselben Regenten seit 1809. — Staatsverfassung von 1772 und 1789, bestätigt durch Manifest des Kaisers Alexander I. vom 27. März 1809, durch die Manifeste des Kaisers Nikolaus vom 24. Dez. 1825, des Kaisers Alexander II. vom 3. März 1855 und des Kaisers Alexander III. vom 14. März 1881. — Volksvertretung durch 4 Stände (Ritterschaft und Adel, Geistlichkeit, Städte, Bauern). — Landesfarben: Rot, Gelb.]

Hauptverwaltung.

General-Gouv. u. OKmdt der Truppen des Mil.-Bezirks Finnland: Th. Gf **Heyden**, Gen. der Inf. u. Gen.-Adj.; Adjunkt: . . . . . — Chef des Gen.-Stabes: **Caulbars**, Gen.-Major; Chef der Art.: **Smagin**, Gen.-Lt.; des Genies: **Cederholm**, Gen.-Lt. — Kanzleidirektor, beauftr.: F. **Blaffield**.

Senat.

Präsident: der Generalgouverneur.

Dep. der Verwaltung. Vizepräsident: Baron S. W. v. Troil; Kanzleichef: J. G. Cohlman. — Settionschefs. Zivilsektion: C. Tudeer,

WStRat. — Finanzsektion: Baron H. **Molander**, GRat. — Handel: Dr. A. E. **Arppe.** — Buchführungssektion: Dr. K. F. **Ignatius.** — Militärsektion: P. **Melan.** — Kultus 2c.: Dr. **Jrjö-Koskinen.** — Ackerbau u. öffentl. Arbeiten: G. Baron **v. Alfthan**, Gen.-Lt. — Senator ohne Portefeuille: F. **Lerche**, WStRat.

Departement der Justiz und höchster Gerichtshof. Vizepräsident: Dr. J. P. Baron **Palmén.** — Senatoren: V. **Wasastjerna**, C. A. T. **Cederholm**, S. **Björkstén**, S. W. **Hongberg**, A. **Nybergh**, R. K. **Hornborg**, E. **Streng**, R. J. **Fellman**, O. F. W. **Gylling.** — Prokurator: A. B. **v. Weißenberg.**

Andre Zentralbehörden.

Generaldirektoren. Medizinalverw.: K. J. **v. Willebrand**, WStRat. — Bank von Finnland. Präs.: A. **Charpentier.** — Staatskontor (Hauptkasse). Präs.: S. B. **Calamnius.** — Post: K. H. **Lagerborg.** — Zölle: B. **Winter**, StRat. — Landesvermessung: J. **Sjöström.** — Forsten: A. **v. Forselles**, WStRat. — Öffentliche Gebäude: O. E. Baron **Gripenberg.** — Lotsenwesen u. Leuchttürme: O. **Gadd**, Gen.-Major. — Kommunikationen: A. A. **Thesleff.** — Industrie: A. R. **Arpe.** — Gefängnisse: A. R. **Gnotenfeld.** — Allg. Revisions-Gericht. OKommissar: R. S. **Cigneus.** — Presse. Präs.: E. L. **Blumenthal.** — Eisenbahnen: G. **Strömberg**, WStRat. — Adelsangel. Präs.: W. G. **v. Hartmann.** — Statistisches Zentralbüreau. Direktor: A. **Boström**, StRat. — Schulen. ODir.: Dr. L. **Lindelöf**, WStRat.

Provinzialbehörden.

Gouverneure der Provinzen. Åbo: G. Baron **v. Troil.** — Nyland (Helsingfors): H. G. **Palin**, Gen.-Major. — Kuopio: G. **Aminow**, Gen.-Major. — St. Michel: J. Baron **Gripenberg.** — Tawastehus: T. **Costiander.** — Uleåborg: Dr. A. J. **Malmgren.** — Wasa: A. **Järnefelt**, Gen.-Lt. — Wiborg: A. **Gripenberg**, Gen.-Major.

Präsidenten der Hofgerichte. Åbo: L. T. **v. Hellens.** — Wasa: Ch. E. **af Frosterus Räbergh.** — Wiborg: E. **Forsman.** — Militärhofgericht zu Helsingfors: F. W. **Schaumann**, Gen.-Major.

Bischöfe. Åbo: Dr. T. T. **Renvall**, Erzbischof; ferner in Borgå, Kuopio.

Universität Helsingfors. Kanzler: Großfürst-Thronfolger **Nicolaus** Alexandrowitsch; Vizekanzler: Dr. Baron J. P. **Palmén**, Senator.

Armee.

OKmdt.: der Gen.-Gouv.; s. oben. — Kmdt: G. E. Baron **Ramsey**, Gen.-Lt.; Adjunkt: C. **Reenwald**, Gen.-Lt.; Chef des Stabes: **v. Wilbrand**, Oberst. — Gen.-Intendant: **Ockermann**, Gen.-Maj. — Direktor der Militärschule zu Fredrikshamn: C. **Enckell**, Gen.-Major.

[Konsuln 2c.] in Finnland.

Amerika, Verein. St. [VK. in Helsingfors; Ag. in Åbo, Wiborg.] — Argentina. [Helsingfors: C. G. **San Marc.**] — Belgien. [Helsingfors: E. **Hällerfeldt**, Koll.-Ass. — VK. in Åbo und Wiborg.] — Brasilien [Helsingfors: H. **Donner.**] — Dänemark. [Åbo: C. M. **Malm**, GK. — VK. in Åbo, Borgå, Brahestad, Christinestad, Fredrikshamn, Gamla

Karleby, Hangö, Helsingfors, Mariehamn, Ny Karleby, Nystad, Raumo, Uleåborg, Wasa, Wiborg.] — Deutsches Reich. [Åbo: L. **Schröder** u. 1 VK. — Björneborg: G. **Wentzel**. — Christinestad: . . . . — Helsingfors: Dr. B. **Graser**. — Nicolaistad: C. **Freese**. — Uleåborg: H. **Hägg**. — Wiborg: . . . . — VK. in Hangö und Torneå; Ag. in Brahestad, Gamla-Karleby, Jakobstad, Kotka und Tammersfors.] — Frankreich. [Helsingfors: **de Bouteiller**. — Ag. in Åbo, Kotka, Uleåborg, Wiborg.] — Griechenland. [Hangö: N. C. **Rasmussen**.] — Großbritannien. [VK. in Åbo, Björneborg, Hangö, Helsingfors, Kotka, Uleåborg, Wiborg.] — Niederlande. [Helsingfors: J. **Abdens** u. 1 VK. — VK. in Åbo, Björneborg, Borgå, Ekenäs, Gamla-Karleby, Kotka, Lowisa, Uleåborg, Wasa.] — Österreich-Ungarn. [VK. in Helsingfors.] — Portugal. [Helsingfors: F. **Kiselew**. — VK. in Åbo.] — Schweden und Norwegen. [Helsingfors: C. M. G. Gf **Björnstjerna**, Khr, GK. — VK. in Åbo, Björneborg, Borgå, Brahestad, Christinestad, Ekenäs, Frederikshamn, Gamla-Karleby, Hangö, Jakobstad, Kemi, Lowisa, Mariehamn, Ny Karleby, Nystad, Raumo, Tammerfors, Torneå, Uleåborg, Wasa, Wiborg.] — Spanien. [Helsingfors: J. **Ravina y Castro** u. 1 VK. — VK. in Åbo, Björneborg, Nikolaistad, Uleåborg, Wiborg.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt mit innern Gewässern [1]) und Bevölkerung.

Gouvernements.	qkm	Bevölkerung Ende 1889				
		Lutheraner.	Griech.-Orthod.	Röm.-Kathol.	Total.	auf 1 qkm
Åbo-Björneborg . .	24171	391254	185	—	391439	16
Kuopio	42731	276219	8628	—	284847	7
Nyland	11872	233777	1124	2120	237021	20
St. Michel	22841	177707	146	—	177853	8
Tawastehuus . . .	21585	254134	—	—	254134	12
Uleåborg	165644	241327	14	—	241341	1,4
Wasa	41712	411005	84	—	411089	9
Wiborg	43056	308466	32041	173	340680	8
Total	373612	2 293889	42222	2293	2 338404	7
Davon männlich. . . .		1 129444	20703	1964	1 152111	—
weiblich		1 164445	21519	329	1 186293	—

Nationalität. Im Jahre 1880 teilte sich die Bevölkerung nach der Muttersprache in 1 756381 Finnen, 294876 Schweden, 4195 Russen, 1720 Deutsche, 961 Lappen ꝛc. Für das Jahr 1889 berechnen sich die Zahlen annähernd auf 1 992000 Finnen, 338500 Schweden, 4650 Russen, 1800 Deutsche, 1000 Lappen ꝛc. Die Zahl der außer Landes Gebornen betrug im Jahre 1880 14052, davon waren geboren in Rußland 7947, Schweden 3693, Norwegen 196, Dänemark 87, Deutschland 522, Großbritannien 102 ꝛc.

[1]) Auf die innern Gewässer kommen 47829 qkm.

Städte 1890: Helsingfors 65585, Åbo 31671, Tammerfors 20483, Wiborg 20348, Uleåborg 10592 Einwohner.

Bewegung der Bevölkerung.

	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborne).	Todesfälle	Überschuß der Geburten.
1885:	15978	77289	50421	26868
1886:	16248	80776	51714	29062
1887:	17179	84102	45253	38849
1888:	16748	80172	47417	32755
1889:	16099	77881	45679	32202

Auswanderung 1889: 48557, Einwanderung 48843.

Finanzen.

Budget für 1891. (In Mark. 1 Mark = 80 D. Reichspf. [1].)

Einnahmen.

Aktiven des Staats	5 613085	Tabaksteuer	1 200000
Domänen und Forsten	1 860000	Spielkartensteuer	22000
Eisenbahnen (netto)	2 100000	Stempel	900000
Kanäle	451000	Pässe 2c.	454000
Zinsen von verschied. Kapitalien	1 202085	Posten (brutto)	1 400000
Direkte Steuern	5 298100	Leuchttürme (Tonnengeld)	575000
Grundsteuer	3 028100	Von d. Hospitälern	300000
Gewerbe- u. Handelssteuer	350000	Schulsteuer	55000
Kopfsteuer	1 920000	Bank von Finnland	3 849641
Indirekte Steuern	20 947000	Vom Reservefonds	400000
Zölle	15 000000	Rückerstattungen	527092
Branntweinsteuer	4 075000	Verschiedene u. zufällige Einnahmen	494320
Biersteuer	650000	Überschuß des Vorjahres	15 800000
		Summa:	55 606138

Ausgaben.

Zur unmittelbaren Disposition des Kaisers	260000	Eisenbahnen	10000
Regierung	1 667250	Dotationen, Pensionen	1 877426
Justizwesen	1 288298	Anteil der Gemeinden an der Branntweinsteuer	400000
Zivilverwaltung	7 548203	Militärwesen	6 987169
Kultus, öffentl. Unterricht	5 983303	Verschiedene und außerordentliche Ausgaben	1 388385
Sanitätswesen	1 644454	Abgänge	326950
Gefängnisse	1 137817	Ausgaben für Kontrolle u. Erhebung der Steuern	313820
Öffentl. Schuld, Zinsen und Amortisation	4 942200	Guthaben für 1892	16 921604
Öffentliche Arbeiten und Ackerbau	2 911259	Summa:	55 606138

Die Besoldungen der Geistlichen, der Richter der erstinstanzlichen Gerichte und einiger Zivilbeamten sind vom allgemeinen Budget ausgeschlossen, da dieselben den betreffenden Personen aus den hierzu angewiesenen Steuern direkt ausgezahlt werden.

[1] Durch Gesetz vom 9. August 1877 ist für Finnland die Goldwährung doptiert worden. Die Münzeinheit bleibt die Mark (marka).

Staatsschuld 1. Januar 1891.

		Mark.
1. Innere Schuld		5 898600
2. Äußere Schulden		76 228097
4% Russische Eisenbahnanleihe von 1859	4 040000	
Anleihe von 1868, kontrahiert mit Erlanger & Söhne	1 141670 Thlr.	4 238450
4% Anleihe von 1882 (7 394085 deutsche Mark), kontrahiert mit der Bank von Finnland und M. A. Rothschild & Söhne in Frankfurt	9 128500	
4% Anleihe von 1886 (13 655385 deutsche Mark) kontrahiert mit der Bank von Finnland und M. A. Rothschild & Söhne in Frankfurt	16 858500	
3½% Anleihe von 1889 (32 635500 deutsche Mark) mit der Bank von Finnland, S. Bleichröder in Berlin u. a.	40 272307	
Schatzanweisungen (1888) zur Erhöhung der Fonds für Verkehrsanlagen	490440	
Anleihe von 1890 zur Konversion der Anleihe von 1880	1 200000	
	Total:	82 126697

Handel 1890. (In Millionen Mark Gold.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Rußland	47,3	36,4	Niederlande	0,3	2,8
Schweden-Norwegen	12,3	7,3	Belgien	1,3	1,3
Dänemark	3,4	11,0	Spanien	1,9	4,7
Deutschland	44,8	6,0	Andre Länder	4,8	0,5
Großbritannien	23,0	17,7	Total 1890	140,6	93,4
Frankreich	1,5	4,7	„ 1889	133,5	102,7

Wichtigste Handelsgegenstände.

Einfuhr.		Baumwollgewebe	3,6	Butter	13,6
Getreide	20,8	Wein	3,2	Papier	8,6
Kaffee	12,5	Leder	2,4	Getreide	5,2
Eisen	9,7	Kleider	2,3	Eisen	3,2
Wollgewebe	7,0	Salz	2,0	Tiere	2,9
Baumwolle	6,4	Fleisch	1,7	Lederarbeiten	2,7
Zucker	6,2	Zuckerwerk	1,4	Fische	2,4
Maschinen	6,0	Fische	1,4	Pech und Teer	2,3
Häute und Felle	4,0	Ausfuhr.		Baumwollgewebe	2,1
Garne	3,7			Glas	1,6
Chemikal., Farben	3,5	Holz	36,4	Garne	0,9

Von diesen Artikeln entfallen auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Fischfang	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr	50,2	5,9	1,4	—	11,9	30,6 %
Ausfuhr	6,3	20,2	3,0	47,2	3,9	19,4 %

Schiffahrt 1890.

Flagge.	Beladen		In Ballast		Total	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Finnische	9518	1 038007	3288	269534	12806	1 307541
Russische	948	31711	640	46182	1588	77893
Fremde	772	238192	890	361521	1662	599713
Total eingegangen	11238	1 307910	4818	677237	16056	1 985147
Finnische	12484	1 243557	917	99894	13401	1 343451
Russische	953	60587	459	16314	1412	76901
Fremde	1513	554304	148	52455	1661	606759
Total ausgegangen	14950	1 858448	1524	168663	16474	2 027111

Die Handelsflotte umfaßte Anfang 1889 1799 Segelschiffe von 235161 Tonnen und 336 Dampfer von 17454 Tonnen, zusammen 2135 Schiffe von 252615 Tonnen.

Eisenbahnen am 1. September 1891. Es standen in Betrieb 1876 km.

Post. Zahl der Büreaus im Jahre 1889: 385. Zahl der eingegangenen Briefe und Postkarten 6 319974, der eingegangenen Warenproben und Drucksachen 877662, der Journale 6 923161. Einnahmen 1 414056, Ausgaben 1 376445 Mark.

Armee und Flotte.

Die Truppen Finnlands bestehen aus 1 Garde-Schützenbataillon, welches der russischen Garde-Schützenbrigade (in Petersburg) einverleibt ist, und 8 Linien-Schützenbataillonen, ferner 1 Drag.-Rgt, zusammen im Frieden 236 Offiziere, 6020 Mann, 985 Pferde u. 267 Fahrzeuge. — Außerdem steht im Lande die 24. russische Inf.-Div. mit der 24. Art.-Brigade und 1 Inf.- und 1 Festungs-Art.-Bat. (vgl. Rußland), zusammen etwa 12350 Mann.

Zur Flotte gehören 137 Lotsen, welche auf 123 Stationen verteilt sind; ferner das Personal für 36 Gas- u. 74 Öl-Leuchttürme und 7 Leuchtschiffe.

Salvador.

[Demokratie, unabhängig (von Zentralamerika) seit 1840. — Verfassung von 1864, rev. zuletzt 1888. Eine Kammer von 42 jährlich direkt vom Volke gewählten Deputierten. Zur Wahlberechtigung sowie zur Wählbarkeit sind 21 Lebensjahre erforderlich. Staatsdiener haben kein Wahlrecht. Der Präsident wird ebenfalls direkt vom Volke auf 4 Jahre gewählt. — Flagge: Von Blau und Weiß neunmal horizontal gestreift, mit Blau beginnend und schließend; die vier obern Streifen werden am Flaggstock durch ein rotes Rechteck mit 12 weißen Sternen verdeckt. — Vgl. Zentralamerika.]

Präsident (1. März 1891 bis 1895).
Ezeta, Gen. — VPräs.: A. Ezeta, Gen.

Ministerium.

Finanzen, Krieg u. Marine: V. **Amaya**, Gen. — Äußeres, Justiz u. Kultus: F. **Galindo**. — Inneres u. öffentl. Bauten: Dr. G. **de Machon**. — Öffentl. Unterricht u. Wohlthätigkeit: Dr. D. **Castro**.

Deputiertenkammer.

Präsident 1891: J. D. **Arce**.

Andre Behörden.

Höchster Gerichtshof. Präsident: Dr. A. **Mena**.
Bischof: Dr. A. **Perez y Aquilar**.

Diplomatisches Korps [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: s. Guatemala. [San Salvador: J. M. **Love** u. 1 VK. — Ag. in Acajutla, La Libertad, La Union.] — Belgien. [Guatemala, GK. — San Salvador: . . . .] — Bolivia. [San Salvador: M. **Trigueros**.] — Colombia. [Acajutla: **Denis**. — San Salvador: M. **Parraga**.] — Costarica. [San Salvador: J. **Leiba**. — La Libertad: J. M. **Paloma**. — Santa Ana: N. **Gonzales**.] — Deutsches Reich. MR. u. GK.: s. Guatemala. [Santa Ana: A. **Augspurg**.] — Frankreich. GTr. u. GK.: s. Guatemala. [Ag. in La Union, San Salvador.] — Großbritannien. MR. u. GK.: s. Guatemala. [San Salvador: J. **Moffat**. — VK. in La Union.] — Italien. MR.: s. Guatemala. [Santa Ana: K. **Liberti**. — Ag. in San Miguel.] — Mexiko. A. G. u. b. M.: s. Guatemala. [San Salvador: . . . .] — Nicaragua. [San Salvador: Dr. M. **Morales**.] — Peru. [San Salvador: E. **Mesia** u. 1 Ag. — Ag. in La Union.] — Schweden u. Norwegen. [Guatemala, GK. — VK. in Santa Ana.] — Spanien. MR.: s. Guatemala. [VK. in La Libertad, La Union, San Salvador, Santa Ana.] — Venezuela. [San Miguel: M. **Brizuela**. — San Salvador: Dr. R. **Reyes**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt nach neuer planimetr. Berechnung 21070 qkm. **Bewohner** (1. Januar 1891): 777895, 37 auf 1 qkm; Hauptstadt San Salvador 20000 Einwohner.

Finanzen.

Abrechnung 1890. (In Tausenden Dollars.)

Einnahmen.

Einfuhrzölle	2 612	Pulver- u. Salpetermonopol	24
Branntweinmonopol . . .	1 242	Verschiedenes	231
Stempel und Gebühren .	44	Summa:	4 153

Ausgaben.

Kriegsministerium	2 758	Ministerium des Unterrichts	384
Ministerium des Innern ꝛc.	407	Ministerium der Bauten .	372
Ministerium der Finanzen .	1 282	Ministerium des Äußern .	91
Ministerium der Justiz . .	168	Summa:	5 442

Staatsschuld 1890. Innere Schuld: ca 7 500000 Dollars, äußere Schuld 300000 Pfd. Sterl.

Handel. (In Tausenden Dollars.)
Einf. 1886: 2 428; 1887: 3 344; 1888: 4 076; 1889: 2 878; 1890: 2 401.
Ausf. 1886: 4 754; 1887: 5 243; 1888: 6 707; 1889: 5 489; 1890: 7 579.

Wichtigste Ausfuhrwaren 1890: Kaffee 4 269, Indigo 1 053, Zucker 290, Tabak 211, Silber (in Barren) 204 Tausende Dollars.

Schiffahrt 1890. Eingelaufen sind in den drei Häfen Salvadors 355 Dampfschiffe und 47 Segelschiffe (Tonnenzahl nicht zu ermitteln gewesen).

Eisenbahnen 1890. In Betrieb 86 km.

Post 1888. Zahl der Büreaus 110.

Telegraphen 1890. Zahl der Büreaus 105, Länge der Drähte 2613 km. Zahl der Depeschen 495689, davon 182278 offizielle.

Armee und Marine.
Stehendes Heer: 4000, Miliz: 15000 Mann. — 1 Zollkreuzer.

Samoa- (Schiffer-) Inseln.

[Königreich. — Durch die Berliner Samoa-Konferenz für unabhängiges und neutrales Gebiet erklärt 14. Juni 1889 (dasselbe umfaßt 14 vulkanische Inseln im südlichen Großen Ozean). — Freundschafts- und Handelsverträge wurden abgeschlossen mit den Vereinigten Staaten 17. Jan. 1878, mit dem Deutschen Reiche 24. Jan. 1879 und mit Großbritannien 28. Aug. 1879. — Flagge: Rot mit liegendem weißen Kreuze, im obern Felde am Flaggstock ein fünfzackiger weißer Stern. — S. Jahrg. 1885, S. 947, und 1890, S. 651.]

König: Malietoa **Lauvepa**, folgte dem König Malietoa Talavou († 8. Nov. 1880), wurde im August 1887 von einem deutschen Kriegsschiff nach Kamerun gebracht und im August 1889 von dort wieder nach Apia, wo er durch die Konsuln des Deutschen Reichs, Großbritanniens und der Verein. Staaten von Amerika von neuem zum König proklamiert wurde 10. Dez. 1889.
Oberrichter: O. K. W. **v. Cedercrantz**, Kgl. schwedischer Kbr.
Vors. des Munizipalrats von Apia: A. Frhr **Senfft v. Pilsach**. — Landeskommission. Amerika: H. **Idee**; Deutsches Reich: **Egger**; Großbritannien: **Haggard**.
Kath. Bischof: Msgr **Lamaze**, Bischof von Olympia.

Konsuln in Apia.

Amerika, V. St.: H. **Sewall**, GK. — Deutsches Reich, beauftr.: **Schmidt**, VK. — Großbritannien. [GK.: der brit. OKommissar in Suva; T. B. **Cusack-Smith**.]

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung. 2787 qkm, 34265 Eingeborne (nach der Zählung von 1874), wovon 16568 auf Upolu, 12530 auf Savaii, 3746 auf Tutuila; dazu ca 300 weiße Fremde und ca 1000

Plantagenarbeiter von andern Südsee-Inseln. Bevölkerung 1887: 35565. Die Eingebornen sind polynesischer Rasse und bekennen sich zum Christentume.

Handel 15. Mai 1890 bis 14. Mai 1891.
(Zollpflichtige Gegenstände. In Reichsmark.)

Einfuhr.		Ausfuhr.	
Deutschland und Neu-pommern	204309	Deutschland und Neu-pommern	44537
England u. Kolonien	805674	Verschied. Länder Europas	410483
Vereinigte Staaten	364312	Chile	53760
Tonga	27119	Neuseeland	33302
Andre Südsee-Inseln	70707	Tonga	20492
Südamerika	13	Andre Südsee-Gebiete	26573
		Schiffsvorräte	15187
Summa Einfuhr:	1 472134	Summa Ausfuhr:	604334

Die Ausfuhr, welche zum größten Teil in deutschen Händen liegt, besteht aus Kopra und Baumwolle.

Die deutsche Handels- und Plantagen-Gesellschaft, deren Hauptagentur sich in Apia befindet, hatte im Jahre 1885 für den von ihr versorgten Teil der Südsee eine Gesamteinfuhr im Werte von 1 267700 Reichsmark und eine Ausfuhr im Werte von 2 129000 Mark.

Schiffsverkehr. Im Jahre 1890 wurden im Hafen von Apia 125 deutsche Schiffe ein- und 124 ausklariert. Von den unter andrer Flagge segelnden Schiffen verkehrten 19 ausschließlich für deutsche Rechnung.

San Marino.

[Republik (umweit Rimini, eingeschlossen von den italienischen Provinzen Forli und Pesaro-Urbino). — Repräsentanten des Staates: 2 capitani reggenti, welche aus dem Großen Rat von 60 Mitgliedern auf je ein halbes Jahr gewählt werden. Der Kleine Rat besteht aus 12 Mitgliedern. — Landesfarben: Blau, Weiß. — S. Jahrg. 1861, S. 567.]

Capitani reggenti vom 1 Okt. 1891 bis 1. April 1892: Dr. A. **Michetti** und P. **Bussiguani.**

StSekr. des Innern: J. **Belluzzi**; — des Äußern u. der Finanzen: D. **Fattori**, zugl. Kmdt der Garde des Großen Rats. — Justizkommissar: B. **Trebbi.** — Kmdt der Miliz: P. **Tonnini.** — Gen.-Schatzmeister: C. **Bonelli.**

Italienischer **Konsul** zu San Marino: Chev. G. C. **Lossada.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 59 qkm.

Bevölkerung 1891: 8200 Seelen; 139 auf 1 qkm.

Finanzen. Im Durchschnitt der Finanzjahre 1887/88 bis 1891/92 betrugen die Einnahmen 180115 und die Ausgaben 165108 Lire. Eine öffentliche Schuld ist nicht vorhanden.

Handel. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel sind: Wein, Rindvieh und Steine vom Berge Titan.

Die Miliz besteht aus 9 Kompanien, welche 38 Offiziere und 950 Mann zählen.

Schweden und Norwegen.

[Königreiche, vereinigt seit dem 4. Nov. 1814 durch die in männlicher Linie (primog.) sich vererbende Dynastie des Hauses Bernadotte. — Der König, welcher sich zur lutherischen Kirche bekennen muß, erklärt Krieg und schließt Frieden; die gemeinschaftlichen Angelegenheiten beider Königreiche werden ihm in einem aus schwedischen und norwegischen Mitgliedern zusammengesetzten Staatsrat vorgetragen. — Siehe Jahrg. 1863, S. 816.]

Schweden.

[Konstitutionelle Monarchie. — Verfassung vom 6. Juni 1809, modifiziert 22. Juni 1866. Die Erste Kammer besteht aus 150 (1 auf je 30000 Einw.) von den Kommunalbehörden auf 9 Jahre gewählten Mitgliedern der Höchstbesteuerten welche 35 Jahre alt sein müssen. Die Zweite Kammer besteht aus 225 Abgeordneten, welche in den großen Städten (75) direkt, in den kleinen und auf dem Lande meist indirekt auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sind 21, zur Wählbarkeit 25 Lebensjahre erforderlich. Der Reichstag tritt alljährlich zusammen. — Kriegsflagge: Blau mit liegendem gelben Kreuz, welches in eine besondere Spitze ausläuft, während die beiden blauen Teile des Flaggtuches nach oben und unten sich ebenfalls in je eine Spitze verjüngen; das obere Feld am Flaggstock wird durch zwei Diagonalen und ein stehendes Kreuz, dessen vertikale Arme blau sind mit weißer Borte und dessen horizontale Arme gelb sind, in 8 rechtwinkelige Dreiecke geteilt, von denen die 2 obern und 2 untern rot, die 4 seitlichen blau sind. Handelsflagge ebenso, aber nicht ausgezackt. — S. Jahrg. 1867, S. 752.]

Königlicher Hof ꝛc.

Reichsmarschall: D. A. G. Baron **Bildt**, Exz. — OKammerherr: A. F. Gf **Wachtmeister**. — OStallmeister: E. C. A. Graf **Piper**. — OJägermeister: C. V. **v. Ankarcrona**, Statthalter des Schlosses von Stockholm. — Erster Hofmarschall: A. R. F. Gf **v. Rosen**. — Chef der Hofverw.: N. A. F. Gf **v. Rosen**. — OZeremonienmeister: C. F. H. Baron **Palmstierna**. — Sekretariat des Königs. Chef: G. **de Celsing**, Khr. — OHofmeisterin der Königin: E. Baronin **Åkerhjelm**, geb. Gfn **Gyldenstolpe**. — Palastdamen: Frau H. **Munck**, A. Gfn **Gyldenstolpe**, E. Gfn **Wachtmeister**, J. Gfn **v. Rosen**, Frau A. **v. Krusenstjerna**, geb. Gfn **Posse**, Frl. M. **v. Eketrä**. — Erster Kammerherr: H. **v. Stockenström**.

Hofmarschall des Kronprinzen: C. M. **Lilliehöök**. — Oberhofmeisterin der Kronprinzessin: Frau E. **Ankarcrona**, geb. Gfn **Bielke**.

Hofmarschall der vw. Herzogin von Dalekarlien: C. H. O. **Ennes**.

Staatsrat.

Staatsminister: E. G. **Boström**, Exz.

Minister des Äußern: C. Gf **Lewenhaupt**, Exz.

Staatsräte: Die Departementschefs; Marine: C. G. Frhr **v. Otter**, VAdm.; — geistl. Angel.: Dr. G. **Wennerberg**; — Krieg: N. A. H. Frhr **Palmstierna**, Gen.-Major u. Gen.-Intendant; — Finanzen: F. Frhr **v. Essen**; — Justiz: A. Östergren; — Inneres: V. L. **Groll**. — Außerdem Staatsräte: A. L. E. Frhr **Åkerhielm** u. S. H. **Wirdlad**.

Höchstes Gericht.

Justizräte: W. **Wretman**, C. F. **Swedelius**, C. G. **Hernmarck**, J. O. **Wedberg**, P. O. **Glimstedt**, C. **Ahlgreen**, A. V. **Åbergsson**, E. J. A. **Herslow**, A. R. **Starin**, A. A. **Norberg**, G. R. **Lilienberg**, C. G. **Hammarskjöld**, E. A. **Westman**, E. **Thomasson**, M. W. **Huß**, K. G. **Carlson**. — Ferner in Mil.-Sachen: 2 höhere Offiziere.

Reichstag.

1. Kammer. Präs.: Gf **Lagerbjelke**. — Vizepräs.: P. J. **v. Ehrenheim**, StRat a. D.
2. Kammer. Präs.: . . . . — Vizepräs.: . . . .

Gen.-Prokurator des Reichstags (justitie ombudsman, vom Reichstag zur Kontrolle über die Ausübung der Justiz und Verwaltung alljährlich ernannt): N. L. A. **Clakson**.

Komitee für Preßfreiheit. Vors.: der Gen.-Prokurator; 6 Mitgl. werden alle 3 Jahre vom Reichstag ernannt.

Reichsbank: 7 vom Reichstag gewählte Delegierte.

Reichsschuldkontor: 7 vom Reichstag gewählte Delegierte.

Reichstagsbibliothek. Inspektor: P. **Sampelius**, StKommissar.

Kgl. Kanzlei (die Ministerialdepartements) u. andre Zentralbehörden.

Justiz. Expeditionschef: K. G. **Lindblad**, Revisionssekr. — Büreauchef für Gesetzgebung, beauftr.: C. R. T. **Wistander**, Revisionssekr.; — Statistik: G. **Carlson**.

Justizkanzler (Gen.-Prokurator): J. E. **Elliot**.

Militärgerichtshof. 2te Instanz: C. S. A. Gf **Lagerberg**, General.

Administration der Gefängnisse. Generaldirektor: P. S. **Wieselgren**.

Auswärt. Angel. Kabinettssekr.: A. L. F. Gf **Gyldenstolpe**.

Abt.-Chefs. Kameralabt. (Rechnungswesen): F. T. C. Gf **v. Rosen**. — Polit. Abt.: C. R. A. G. Frhr **Fleetwood**. — Handel u. Konsulate, beauftr.: F. **v. Ditten**.

Landesverteidigung. Expeditionschef: C. E. **von der Lancken**.

Kommandoexpedition. Chef: C. A. M. **Nordenstjöld**, Obstlt. — Armeeverwaltung. Artillerie: E. J. **Breitholtz**, Gen.-Major. — Fortifikation: H. **Elliot**, Gen.-Major. — Intendanz, beauftr.: C. G. **Örnhufvud**, Oberst. — Zivildep., Gen.-Kriegskommissar: Dr. A. T. **Sjöberg**.

Inspekteur des Militärbildungswesens: A. E. Frhr **Rappe**, Gen.-Major.

Militärhochschule zu Stockholm. Chef: . . . . .

Kriegsschule für Artillerie u. Genie zu Stockholm. Chef: C. T. **Nordström**, Obstlt. — Kadettenschule zu Carlberg. Chef: G. F. O. **Uggla**, Obstlt.

Militärarzt: E. M. **Ehrholm**, Medizinalrat.

Seeverteidigung. Expeditionschef: **R. F. Cederström.** — Kommandoexpedition. Chef: A. P. **v. Lilliehöök,** Kommodorekpt. — Flottenstab. Chef: A. F. H. **Klintberg,** Kmdr. — Marineverwalt. Chef: E. S. K. **de Peyron,** KAdm. — Abt.-Chefs. Intendantur: J. C. **Osterman,** Kmdr. — Torpedowesen: C. E. **Smith,** Kommodorekpt. — Artillerie: J. C. E. **Christerson,** Kmdr. — Zivilsachen: J. E. **Dahlin,** Admiralitätsrat. — Generallotsendirektor: C. G. Baron **v. Otter,** StRat; Stellv.: H. R. **Ankarcrona,** Kmdr.

Marineschule. Chef: J. **Hägg,** Kommodorekpt.

Hydrographisches Büreau. Chef: T. A. **Arwidsson,** Kmdr.

Civildepartement. Expeditionschef: Dr. H. W. **Martin.**

Büreauchefs. Jagd, Flößerei, Fischfang, Bergbau, Ablösungen, Patente 2c.: J. L. **Löster.** — Landstände, Kommunalwesen 2c.: J. A. **Wennberg.** — Eisenbahn-, Weg-, Wasser- und Ackerbau: O. A. **Sjögreen.** — Städte, Handel u. Schiffahrt, beauftr.: A. L. **van der Hagen.**

Kommerzkollegium. Präsident, beauftr.: Dr. C. J. **Woern,** ad int.

Patentbüreau. Chef: H. E. G. Gf **Hamilton.**

Statistisches Zentralbüreau. Chefdirektor: Dr. E. **Sidenbladh.**

Generaldirektor der Landesvermessung: L. M. **Nordenfelt.**

Geologische Aufnahme. Chef: Dr. O. M. **Torell,** Professor.

Verwaltung der Landwirtschaft. Chef: A. T. **Odelberg.**

Gestütsverwaltung. Chef: E. C. A. Gf **Piper,** OHofstallmeister.

Verwaltung des Straßen- u. Wasserbaues. Chef: J. G. **Richert,** Oberst.

Eisenbahnverwaltung. Generaldirektor: R. Graf **Cronstedt.**

Finanzen. Expeditionschef: H. H. Gf **Wachtmeister.** — Büreauchefs, beauftr.: K. H. W. **af Petersens,** G. F. **Munthe;** für die Kontrolle der Accisen: Dr. K. M. **Lindenberg.**

Finanzkammerkollegium. Präs.: Dr. H. L. **Forssell.** — Staatskontor. Gen.-Direktor: F. A. **Anderson.** — Rechnungshof. Präs.: Dr. J. H. **Lovén.** — Gen.-Postdirektor: J. E. **v. Krusenstierna.** — Telegraphen. Gen.-Direktor, beauftr.: C. E. G. B. **Stortzenfeldt.** — Gen.-Zolldirektor: G. W. L. **Lönegren.** — OIntendantur (Bauten). Chef: H. N. **Zetterwall.** — Domänenverwaltung. Gen.-Direktor O. **Evers.**

Kirchliches Departement. Expeditionschef: Dr. K. S. **Husberg,** Landessekr. — Büreauchefs. Volksunterricht, beauftr.: C. **v. Schulzenheim.** — Gesundheits- und Armenpflege: Dr. R. F. **Sander.** — Höherer Unterricht: Dr. E. F. **Guftrin.** — Kirchensachen: W. B. **Beskow.**

Reichsarchivar: Dr. C. T. **Odhner.** — OBibliothekar der Kgl. Bibliothek: C. J. G. Gf **Sevisöth.** — Nationalmuseum. Intendant: Dr. G. H. W. **Upmark.** — Reichsantiquariat: Dr. H. O. H. **Hildebrand.** — Reichsheraldikus: C. A. **Klingspor,** Major.

Medizinalverwaltung. Gen.-Direktor: Dr. A. T. **Almén.**

Universitäten von Upsala und Lund. Kanzler: P. J. **v. Ehrenheim,** Staatsrat a. D.

Provinzialbehörden.

Präsidenten der Hofgerichte (2te Instanzen). — Stockholm (Svea-Hofgericht): N. H. **Bult von Steyern.** — Jönköping (Göta-Hof-

gericht): O. W. Baron **Stakl von Holstein.** — Kristianstad (für Skäne und Blekinge): J. W. J. **Lilliestråle.**

OStatthalter von Stockholm: C. G. A. Frhr **Tamm.**

Landeshauptleute der Läne. Blekinge [Karlskrona]: N. H. R. B. Gf **Horn.** — Elfsborg [Venersborg]: L. W. S. **Lothigius.** — Gefleborg [Gefle]: C. A. T. **Björkman.** — Gotland [Visby]: B. G. F. **Poignant.** — Göteborg und Bohus: G. F. Gf **Snoilsky,** Hofmarschall. — Halland [Halmstad]: G. O. Gb. J. **Nordenfalk.** — Jemtland [Östersund]: J. Ph. Frhr **Ericson.** — Jönköping: N. **Dickson.** — Kalmar: B. L. **Groll,** StRat; Stellv.: C. A. J. **Fagerlund.** — Kopparberg [Falun]: Dr. N. G. E. **Tressenberg.** — Kristianstad: M. G. Gf **de la Gardie,** Kbr. — Kronoberg [Verjö]: G. H. Gf **Spens,** Gen.-Maj. — Malmö: G. Gf **Wachtmeister.** — Norrbotten [Luleå]: L. **Berg.** — Örebro: Dr. P. A. **Bergström.** — Östergötland [Linköping]: Dr. N. Gf **de la Gardie.** — Skaraborg [Mariestad]: Dr. C. A. **v. Sjöcrona.** — Södermanland [Nyköping]: Dr. O. H. R. **Printzstöld.** — Stockholm: O. R. **Themptander.** — Upsala: Dr. A. L. Gf **Hamilton.** — Vermland [Karlstad]: E. A. **Malmborg.** — Vesterbotten [Umeå]: A. G. **Wästfelt.** — Vesternorrland [Hernösand]: B. T. G. **Ryding.** — Vestmanland [Vesterås]: F. L. S. **Hederstierna.**

Bischöfe. Upsala: Dr. A. N. **Sundberg,** Erzbischof. — Göteborg: Dr. E. H. **Rodhe.** — Hernösand: Dr. M. **Johansson.** — Kalmar: Dr. P. **Slöbring.** — Karlstad: Dr. C. H. **Rundgren.** — Linköping: Dr. C. A. **Cornelius.** — Lund: Dr. W. **Flensburg.** — Skara: Dr. A. F. **Beckman.** — Strengnäs: Dr. U. L. **Ullman.** — Vesterås: Dr. A. G. L. **Billing.** — Verjö: Dr. J. **Andersson.** — Visby: Dr. K. H. G. **v. Scheele.**

Stadtkonsistorium von Stockholm: Dr. F. A. **Fehr,** Pastor prim.

Armee.

General en chef: Se Maj. der **König.** — OKmdt: der Kriegsminister.

Erster Adjutant und Chef des Kgl. Stabes: C. S. A. Gf **Lagerberg,** Gen. — OAdjutanten: C. A. M. Frhr **Lagerfelt,** Gen.-Major; C. B. **Munck,** H. A. **Ankarcrona,** Obersten; C. C. **Engström,** Kmdr; H. **Gadd,** Oberst; O. F. **Harmens,** A. R. F. Gf **v. Rosen,** G. F. O. **Uggla,** Obstlts. — Flügeladjutanten: A. P. **Lilliehöök,** Kommodore-Kpt.; E. E. O. Frhr **v. Vegesack,** A. J. **Key,** G. A. C. **Bergman,** Majore; A. A. L. **Palander,** Kommodore-Kpt.; J. G. **Wikander,** Gb. H. **Mörner,** Majore; K. A. Baron **Åkerhielm,** Kpt.; C. Frhr **v. Essen,** Rittm.; J. L. A. **Falkman,** Kpt.

Generalstab. Chef: A. E. Frhr **Rappe,** Gen.-Maj. — Sektionschefs. Topographie: J. O. B. **Stechén,** Oberst. — Militärstatistik: E. F. **von der Lancken,** Oberst. — Kommunikationen: . . . . . — Kriegsgeschichte: J. G. **Björlin,** Major.

Inspekteur der Kavallerie: C. A. B. Frhr **Cederström,** Gen.-Lt.

Kommandierende Generale der Bezirke. 1. Helsingborg: G. O. Frhr **Peyron,** Gen.-Major. — 2. Eksjö: M. W. Gf **Hamilton,** Gen.-Major. — 3. Skövde: K. A. **Ryding,** Gen.-Major. — 4. Stockholm: Prinz **Gustav,** Gen.-Major. — 5. Stockholm: O. F. **Taube,** Gen

Major. — 6. Gefle: R. M. E. C. **Björnstjerna**, Gen.-Major. — Insel Gotland [Visby]: H. L. v. **Hohenhausen**, Oberst.
OKmdt von Stockholm, beauftr.: C. S. A. Gf **Lagerberg**, Gen.

Flotte.

Admiral en chef: Se. Maj. der **König**. — Chef des Flottenstabes A. F. H. **Klintberg**, Kmdr.
Kommandanten der Flottenstationen. Karlskrona: F. W. Frhr v. **Otter**, KAdm. — Stockholm: C. P. **Virgin**, VAdm.
Chefs der Werften. Karlskrona: J. A. C. **Meister**, Kmdr. — Stockholm: R. G. v. **Hedenberg**, Kmdr.

Norwegen.

[Konstitutionelle Monarchie. — Verfassung vom 4. Nov. 1814. Der Storthing besteht aus 114 Repräsentanten (38 der Städte und 76 ländliche), welche indirekt auf 3 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sind 25 Lebensjahre und ein 5jähriger Aufenthalt im Lande, zur Wählbarkeit 30 Lebensjahre und ein 10jähriger Aufenthalt im Lande erforderlich. Der Storthing tritt alle Jahre im Februar auf 2 Monate zusammen und wählt $^1/_4$ seiner Mitglieder zum Lagthing, während die übrigen das Odelsthing bilden. — Kriegsflagge: Rot mit liegender blauen Kreuz, dessen Arme weiß umrandet sind und welches, wie bei der schwedischen Flagge, in eine besondere Spitze ausläuft; das obere Feld am Flaggstock ist ebenso wie in der schwedischen Flagge. Handelsflagge ebenso, aber nicht ausgezackt. — S. Jahrg. 1863, S. 824.]

Königlicher Hof.

Chef des Kgl. Hofstaats: F. P. **Raeder**, Gen.-Lt. — Erster Hofmarschall und OIntendant der Kgl. Schlösser: T. C. B. **Frölich**. — Erster Jägermeister: F. W. **Treschow**. — Hofstallmeister: G. A. W. **Sverdrup**, Oberst.
Chef des milit. Gefolges: F. P. **Raeder**, Gen.-Lt. — Flügeladjutanten. N. **Ihlen**, KAdm. a. D., O. L. **Rhaquist**, Gen.-Maj.; C. V. C. **Due**, J. G. M. **Stillesen**, Obersten; E. C. **Holtermann**, Obstlt.; T. C. **Klingenberg**, Hptm.; T. **Dannewig**, Kpt. der Marine; A. de **Munthe de Morgenstierne**, Rittm.
OHofmeisterin der Königin: Frau Elise **Löwenskiold** geb. **Wedel-Jarlsberg**.
Adjutant des Kronprinzen: E. W. A. M. **Krohn**, Hptm.

Regierung.

StMinister: J. C. W. **Steen**, Exz., zugl. Chef des Dep. der Finanzen u. Zölle.
Staatsräte: die Departementschefs, Justiz- u. Polizei: O. A. **Svam**; — Verteidigung: V. F. **Holst**, Obstlt.; — Kultus- u. Unterricht: B. A. **Wereljen**; — Inneres: W. **Konow**; — öffentl. Arbeiten u. ad int. Revisionsdep.: H. H. T. **Nyson**. — StSekr.: H. **Lehmann**.
Staatsratsabteilung in Stockholm: StMin.: O. A. **Blehr**. — StRäte L. **Berner**, J. O. **Lange**. — Gen.-Sekr. H. **Schlytter**, GKhr.

Höchstes Gericht.

Justitiarius: M. D. E. **Lambrechts.** — Assessoren: E. **Sarlund,** Ch. **Hansteen,** P. V. **Ottensen,** P. H. **Hansteen,** H. J. F. **Reimers,** A. N. R. **Scheel,** J. R. **Andersen,** E. **Mosfeld;** ferner in Militärsachen 2 höhere Offiziere. — Reichsadvokat: Dr. B. **Getz.**

Storthing 1892—94.

Präsident: . . . . . Vizepräsident: . . . . .
Kanzleichef und Archivar: J. H. **Cappelen.**

Departements u. a. Zentralbehörden.

Kirchen- u. Unterrichtsdep. Expeditionssekr.: M. K. **Norby.** — Expeditionschef für Schulangel.: D. F. **Knudsen.** — Reichsarchivar: M. **Birkeland.**

Justiz u. Polizei. Expeditionssekr.: B. **Engelsen.** — Expeditionschef für Gefängnisse: F. O. A. **Worsen.** — Kronanwalt: C. C. O. **Lasson.** — Medizinalwesen. Dir.: Dr. L. W. **Dahl.**

Inneres. Expeditionssekr.: H. **Olsen.** — Expeditionssekr. der Postverw.: T. **Heyerdahl.** — Direktoren. Telegraphen: C. T. **Nielsen;** — Ackerbau: J. **Smitt;** Forsten: M. M. **Selmer;** Statistisches Zentralbüreau: A. N. **Kiaer.**

Öffentl. Arbeiten. Expeditionssekr.: H. A. M. **Grönvold.** — Expeditionschef der allg. Brandversicherung: K. O. E. **Olsen.** — Direktoren. Wegebau: H. H. **Krag;** Kanäle: G. **Saetren;** Eisenbahnen: L. H. M. **Segelcke,** Oberst u. Gen.-Dir. — Geologische Anstalt. Vorst.: Dr. H. H. **Reusch.**

Finanzen u. Zölle. Expeditionssekretäre. Finanzen: E. H. **Bull;** Zölle: J. G. **Stub.**

Verteidigung. Expeditionssekretäre. Armee: J. C. M. **Brattle;** Marine: J. **Christiansen.**

Geographische Landesaufnahme: J. F. W. **Haffner,** Obstlt. — Militärhochschule. Dir.: J. G. **Raeder,** Gen.-Lt. — Kadettenschule. Chef: A. B. **Övergaard,** Oberst. — Generalarzt: J. F. **Thaulow,** Gen.-Major. — Generalintendant: Ch. F. M. **Stub,** Gen.-Major. — Generalauditeur: H. S. B. **Broch.** — Generalkriegskommissar (Ersatzwesen): A. S. O. **Bull.**

Direktor der Leuchtürme: D. H. **Rye.** — Chef-Arzt der Marine: L. J. **Lie.** — Chef der Kadettenschule: Kmdr-Kpt. H. B. **Ravn.**

Revisionsdepartement. Expeditionssekr.: C. C. **Jensen.**

Provinzialbehörden.

Obergerichte (2te Instanzen). Christiania: H. S. B. **Broch** und Dr. F. C. S. **Platou;** Bergen: T. J. **Borch;** Trondhjem: C. W. S. **Hirsch.**

Amtmänner. Akershus: J. C. **Collet.** — Bergen: J. G. A. **Hoffmann.** — Christians: J. G. **Stjoldborg.** — Christiania: R. M. **Rye.** — Bratsberg: O. B. A. **Aubert.** — Buskerud: T. C. **Bang.** — Finmarken: R. C. G. **Prebensen.** — Hedemarken: O. **Mörch.** — Jarlsberg u. Larvik: C. J. **Michelet.** — Lister u. Mandal: H. G. J. **Stang.** — Nedenes: R. C. **Bonnevie.** — Nordland: R. **Theisen.** — Nordre Bergenhus: O. J. **Olsen.** — Nordre Trondhjem: L. O. R. **Grundt.** — Romsdal: R. W. **Arveschoug.** — Smaalenene: U. F

C. Arneberg. — Söndre Bergenhus: C. R. Worsöe. — Söndre Trondhjem: C. F. Motzfeldt. — Stavanger: C. L. M. Oppen. — Tromsö: B. C. R. Ström.
Bischöfe. Bergen: F. W. Hvoslef. — Christiania: Dr. C. P. P. Essendrop. — Christianssand: J. C. Heuch. — Hamar; A. M. Hille. — Tromsö-Stift: J. N. Skaar. — Trondhjem: N. J. J. Lasche.

Armee.

Kommand. Gen. u. Chef des Generalstabs: C. G. Wilh, Khr, Gen.-Maj.
Chefs der Armeekommandos. Christiania: R. M. Widerberg, Obstlt. — Stockholm: E. C. Holtermann, Obstlt.
Chef des Geniekorps: J. G. Raeder, Gen.-Lt.
Generalfeldzeugmeister der Artillerie: O. R. Kierulf, Gen.-Major.
Generalinspekteur der Kavallerie: F. P. L. Raeder, Gen.-Lt.

Marine.

Kommand. Admiral u. Chef des Admiralstabs: . . . .
Kommandant von Karlskjohansvoern: H. R. Smith, Kmdr.
Chefs der Marinekommandos. Christiania: T. Lund, Kommodore. Stockholm: N. Juel, Kpt.

Diplomatisches Korps zu Stockholm [und Konsuln].

Amerika, Verein. Staaten. A. G. u. b. M.: W. Thomas. [Bergen. F. Gade u. 1 VK. — Christiania: G. Gade u. 1 VK. — Göteborg: Ed. Shepard u. 1 VK. — Stockholm: N. Elfwing u. 1 VK. — Ag. in Arendal, Christianssand, Malmö, Stavanger, Trondhjem.]
Argentina. [Christiania: P. Duborgh u. 1 VK. — Stockholm: W. Smitt, GK., u. 1 VK. — VK. in Laurvig.]
Belgien. A. G. u. b. M.: G. L. Baron Forgeur; Leg.-Sekr.: Marc t' Serstevens. [Bergen: F. Konow. — Christiania: A. Winge. — Christianssand: H. G. Kirsebom. — Göteborg: A. P. Lessler. — Malmö: J. H. Dieden. — Stockholm: A. Starck. — VK. in Trondhjem.]
Bolivia. [Göteborg: G. Kraak.]
Brasilien. [Stockholm: H. G. Rosen, GK.]
Chile. [Christiania: J. Hansen. — Christianssand: H. C. Johnsen. — Stockholm: E. Lindström. — VK. in Göteborg.]
Colombia. [Christiania: C. Tönsberg, GK. — Stockholm: A. H. Bürges.]
Costarica. [Göteborg: J. W. R. Versén, GK.]
Dänemark. A. G. u. b. M.: J. H. Hegermann-Lindencrone, Khr.; Leg.-Sekr.: W. Grevenkop-Castenskiold, Kftr. [Bergen: J. B. Knudtzon. — Christiania: S. C. Andersen, GK., u. 1 VK. — Göteborg: S. E. Warburg, KG., u. 1 VK. — Kalmar: O. L. Kreuger. — Malmö, beauftr.: G. S. Bönnelycke. — Stockholm: H. Davidsen, GK., u. 1 VK. — Trondhjem: J. R. Finne. — Visby: R. A. C. Cramér. — VK. in Aalesund, Arendal, Ahus, Bodö, Christianssand, Christiansund, Cimbrishamn, Drammen, Dröbak, Egersund, Engelholm, Falkenberg, Farsund, Fjellbacka, Flekkefjord, Fredrikshald, Fredrikstad, Geste, Grimstad, Halmstad, Hammerfest, Haparanda

Haugesund, Helsingborg, Hernösand, Holmestrand, Högenäs, Hudiksvall, Karlshamn, Karlskrona, Kungsbacka, Kragerö, Landskrona, Langesund, Laurvig, Lillesand, Luleå, Lysekil, Mandal, Marstrand, Molde, Mönsterås, Moß, Neder Kalix, Norrköping, Nyköping, Oskarshamn, Piteå, Porsgrund, Ramsös, Risör, Ronneby, Ronnehamn, Sandefjord, Sarpsborg, Skellefteå, Skien, Stavanger, Strömstad, Sundsvall, Söderhamn, Söderköping, Sölvesborg, Trelleborg, Tromsö, Tönsberg, Uddevalla, Umeå, Vadsö, Varberg, Vardö, Westervik, Veriö, Ystad, Ornsköldsvik.]

Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: Dr. C. **Busch**, WGRat; Leg.-Sekr.: . . . . . ; Mar.-Att., s. Rußland; GSekr.: H. **Burbaum**, Hofrat. [**Arendal**: S. **Cyde**. — Bergen: K. **Mohr**. — Christiania: G. Baron **v. Derthen**, GK. u. Khr. — Christiansand: O. **Ravn**. — Drammen: E. **Rolffen**. — Göteborg: C. A. **Kjellberg**. — Hammerfest: F. H. **Fedderfen**. — Helsingborg: P. **Olsson**. — Hernösand: F. **Kempe**. — Kalmar: C. **Haffelqvist**. — Karlshamn: W. A. L. **Reuter**. — Karlskrona: . . . . . — Landskrona: W. **Fritsch**. — Malmö: J. **Hallbäck**. — Söderhamn: J. F. **Schöning**. — Stavanger: H. **Lindahl-Falck**. — Stockholm: . . . . . , GK. — Sundsvall: A. **Edström**. — Tromsö: W. **Holmboe**. — Trondhjem: A. **Jenssen**. — Vadsöe: . . . . . — Visby: K. L. **Ekman**. — Ferner VK. in Aalesund, Bodö, Christiansund, Frederikshald, Frederiksstad, Gesle, Grimstad, Halmstad, Hudiksvall, Jönköping, Karlshamn, Kragerö, Landskrona, Laurvig, Luleå, Moß, Ramsös, Neder-Kalix, Norrköping, Nyköping, Piteå, Skellefteå, Tönsberg, Umeå, Vardö, Westervik, Ystad; Ag. in Ahus, Brevig, Domsjö, Egersund, Engelholm, Falun, Farsund, Flekkefjord, Haugesund, Kimbrishamn, Kongsbacka, Lillesand, Lysekil, Mandal, Marstrand, Oesterisöer, Oskarshamn, Sammesund, Skien, Strömstad, Trelleborg, Varberg, Veriö.]

Dominikanische Republik. [Christiania: J. Ch. L. **Knutzen**.]

Ecuador. [Göteborg: J. W. R. **Berfén**, GK. — Stockholm: C. A. **Rahn**.]

Frankreich. A. G. u. b. M.: R. Ph. **Millet**. — Leg.-Sekr.: J. **Sauveur** de **La Chapelle**; Mar.-Att.: E. **Boielland**; Mil.-Att.: A. **Gaudin** de **Villaine**; Kanzler: A. **Bicheray**. [Christiania: A. G. H. **Mimaut**, GK. — Ag. in Aalesund, Arendal, Bergen, Christiansand, Christiansund, Drammen, Flekkefjord, Frederikshald, Frederiksstad, Gesle, Göteborg, Grimstad, Hammerfest, Helsingborg, Hernösand, Hudiksvall, Langesund, Laurvig, Luleå, Malmö, Mandal, Molde, Moß, Ramsös, Norrköping, Oesterisöer, Piteå, Sarpsborg, Skien, Söderhamn Stavanger, Sundsvall, Tönsberg, Tromsö, Trondhjem, Umeå, Vardö, Visby.]

Griechenland. [Christiania: O. **Holter**. — Stockholm: E. **Uddenberg**, GK. — VK. in Bergen, Göteborg, Malmö.]

Großbritannien. A. G. u. b. M.: Sir Fr. **Plunkett**; Leg.-Sekr.: Hon. H. **Gough**; Kaplan: Rev. J. **Stephens**. [Christiania: T. **Michell**, GK., u. 1 VK. — Göteborg: J. **Duff**. — Stockholm: J. **Hay-Newton**, M. S. **Constable** u. 1 VK. — VK. in Arendal, Bergen, Bodö, Brevig, Christiansand, Christiansund, Drammen, Egersund, Farsund, Flekkefjord, Frederikshald, Frederiksstad, Gesle, Gotland,

Halmstad, Hammerfest, Helsingborg, Hernösand, Hougsund, Hudiksvall, Kalmar, Karlskrona, Kragerö, Landskrona, Laurvig, Lofoden, Luleå, Malmö, Mandal, Marstrand, Molde, Mosjöen, Mos, Namsos, Norrköping, Oskarshamn, Risör, Skellefteå, Skien, Stavanger, Sundsvall, Strömstad, Söderhamn, Tromsöe, Udevalla, Umeå, Vadstena, Vardö, Warberg, Westervik, Ystad, Oland; Ag. in Borgholm, Dröbak, Tönsberg.]

Guatemala. [Göteborg: G. Kraak.]

Hawaii. [Christiania: L. Samson. — Stockholm: C. A. Engvallo. — VK. in Göteborg, Lyfekil.]

Honduras. [Göteborg: J. W. R. Berfén, GK.]

Italien. A. G. u. b. M.: A. Gf Zannini; Leg.-Sekr.: G. Vaneri. [Christiania: A. Andresen, GK. — Göteborg: J. Ekman. — Stockholm: A. Höglund. — Ag. in Bergen, Malmö, Trondhjem.]

Japan. A. G. u. b. M.; ſ. Rußland.

Kongo. [Lund: H. Frhr Hugold v. Schwerin.]

Liberia. [Christiania: F. Breda, GK. — Stockholm: R. A. Elfving, GK.]

Mexiko. [Göteborg: R. Berfén. — Stockholm: O. Heilborn.]

Monaco. [Stockholm: M. J. Carlſtedt, GK.]

Niederlande. A. G. u. b. M.: Dr. R. A. Frhr v. Peſtel. [Christiania: O. C. Kiær, GK. — Stockholm: O. W. C. Bland, GK. — VK. in Arendal, Bergen, Christianſand, Drammen, Egerſund, Farſund, Flekkefjord, Frederikshall, Frederikſtad, Gefle, Gothenburg, Hammerfeſt, Helſingborg, Hernöſand, Kalmar, Karlskrona, Kragerö, Landskrona, Laurvig, Luleå, Lyfekil, Malmö, Mandal, Marſtrand, Norrköping, Risör, Skien, Söderhamn, Soon, Stavanger, Strömſtad, Sundsvall, Tönsberg, Tromſö, Trondhjem, Umeå, Vardö, Warberg, Wisby, Ystad.]

Nikaragua. [Göteborg: R. Berfén, GK.]

Öſterreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: C. Frhr Pfuſterſchmidt v. Hartenſtein, GRat; Leg.-Sekr.: A. Frhr v. Hammerſtein-Gesmold. [Bergen: W. D. Krohn. — Christiania: P. Petersen, GK. — Göteborg: C. Meyer. — Stockholm: C. Fränckel, GK. — Tromſö: A. J. Aagaard. — Ag. in Christianſand, Trondhjem, Stavanger.]

Paraguay. [Stockholm: R. J. Valentin.]

Peru. [Stockholm: G. Rettig, GK.]

Portugal. A. G. u. b. M.: A. da Cunha Visconde de Sata Maior. [Christiania: O. M. F. Bade. — Stockholm, beauftr.: W. Graf, 1 VK. u. 1 Ag. — VK. in Aalesund, Bergen, Christianſand, Christianſund, Frederikſtad, Gefle, Göteborg, Haparanda, Helſingborg, Hernöſand, Hudiksvall, Kalmar, Karlshamn, Karlskrona, Kragerö, Luleå, Malmö, Neder Kalix, Norrköping, Piteå, Söderhamn, Stavanger, Sundsvall, Tönsberg, Trondhjem, Uddevalla, Visby, Ystad.]

Rumänien. [Christiania: J. Johannſon, GK. — Göteborg: S. Börjeſen. — VK. in Stockholm.]

Rußland. A. G. u. b. M.: Simowjew, GRat; Leg.-Sekr.: B. Cerejeſew, Hofrat u. Kir. K. P. Fürſt Murufi; Mil.-Att.: M. L. v. Blom, Oberſt; Mar.-Att.: A. Krieger; Kaplan: P. Rumjanzew. [Christiania: A. T. Tötterman, GK., u. 1 VK. — Hammerfeſt: D. Oſtrowſki, Koll.-Rat. — Stockholm: A. Kudrjawzew, WStRat u. Chr, GK., u

1 VK. — VK. in Aalesund, Arendal, Bergen, Christiansand, Christiansund, Farsund, Flekkefjord, Frederikstad, Gefle, Göteborg, Halmstad, Haparanda, Helsingborg, Hernösand, Hudiksvall, Kalmar, Karlshamn, Karlskrona, Laurvig, Luleå, Lysekil, Malmö, Mandal, Marstrand, Moß, Norrköping, Oskarshamn, Piteå, Skellefteå, Slitö, Söderhamn, Stavanger, Sundsvall, Tönsberg, Tromsö, Trondhjem, Uddevalla, Umeå, Varberg, Vardö, Vestervik, Visby, Ystad, Ornsköldsvik; Ag. in Neder Kalix.]

Salvador. [Christiania: S. **Caspersen, GK.**]

Schweiz. [Christiania: T. **Sewell, K.** — Stockholm: Dr. J. H. **Kramer.**]

Siam. A. G. u. b. M.; s. Deutsches Reich. [Stockholm: A. **Johnson, K.**]

Spanien. A. G. u. b. M.: Marquis **de Fornari-Potestad**; Leg.-Sekr.: Marquis **de Güell.** [Bergen: A. **Santarina** u. 1 VK. — VK. in Aalesund, Christiania, Christiansand, Christiansund, Frederikshald, Frederikstad, Gefle, Göteborg, Helsingborg, Hernösand, Kalmar, Karlshamn, Malmö, Norrköping, Söderhamn, Stockholm, Sundsvall, Tönsberg, Trondhjem, Umeå, Vestervik, Wisby.]

Türkei. A. G. u. b. M.: s. Niederlande. [Göteborg: A. O. **Anderson.** — Stockholm: O. F. **Öberg, GK.**]

Uruguay. [Bergen: J. **Grun.** — Christiania: C. **Christophersen, GK.** — Stockholm: S. **Keyser.**]

Venezuela. [Göteborg: N. **Versen.** — VK. in Bergen.]

Statistische Notizen über Schweden.

Flächeninhalt und Bevölkerung. (Vorläufige Ergebnisse der Zählung vom 31. Dez. 1890.)

Läne.	qkm	Rechtl. Bevölkerung männlich.	weiblich.	zusammen.	auf 1 qkm
Blekinge	3011	68979	73627	142606	47
Christianstad	6512	107457	114240	221697	34
Elfsborg	12825	131754	144061	275795	22
Gefleborg	19816	101799	105125	206924	10
Gotland	3153	24077	27262	51339	16
Göteborg und Bohus	5101	142968	154812	297780	58
Halland	4918	65239	70881	136110	28
Jemtland	52219	51427	49028	100455	1,9
Jönköping	11575	93226	100477	193703	17
Kalmar	11493	113421	119427	232848	20
Kopparberg	30041	96131	101321	197452	7
Kronoberg	9997	77614	83225	160839	16
Malmöhus	4795	178991	189829	368820	77
Norrbotten	106818	52741	52042	104783	0,9
Örebro	9118	88899	93657	182556	20
Östergötland	10977	128011	138604	266615	24
Skaraborg	8561	118985	128090	247075	29

Läne.	qkm	Rechtl. Bevölkerung männlich.	weiblich.	zusammen.	auf 1 qkm
Södermanland	6841	76168	78821	154989	23
Stockholm (Län)	7611	74801	77914	152715	20
Stockholm (Stadt)	33	111706	134448	246154	—
Upsala	5814	57946	63151	121097	23
Wermland	19314	122571	130757	253328	13
Westerbotten	59098	61046	61738	122784	2
Westernorrland	25047	104215	104543	208758	8
Westmanland	6815	66963	70490	137453	20
Hjelmar-See	511	—	—	—	—
Mälar-See	1168	—	—	—	—
Wener-See	5975	—	—	—	—
Wetter-See	1922	—	—	—	—
Summa	450574	2 317105	2 467570	4 784675	11

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborne).	Todesfälle	Totgeborne.	Überschuß der Geburten
1885	30911	141316	86789	4008	54527
1886	30133	143834	81997	3952	61837
1887	29517	144019	80077	3850	63942
1888	28075	140213	79593	3762	60620
1889	28478	135586	79641	3517	55945

Auswanderung. 1885: 28493, 1886: 33869, 1887: 50786, 1888: 50323, 1889: 3336.

Einwanderung. 1885: 5792, 1886: 5224, 1887: 4643, 1888 4821, 1889: 5504.

Konfession und Nationalität nach der Zählung vom 31. Dez. 1880.

(Siehe Jahrgang 1891, S. 998.)

Berufsarten nach der Zählung vom 31. Dez. 1880.

(Siehe Jahrgang 1886, S. 966.)

Städte 1890 mit 10000 Einwohnern und darüber.

Stockholm	246154	Karlskrona	20613
Göteborg	104657	Helsingborg	20410
Malmö	48504	Jönköping	19682
Norrköping	32826	Lund	15023
Gefle	23484	Örebro	14547
Upsala	21511	Sundswall	13215
		Linköping	12649
		Landskrona	12253
		Halmstad	11836
		Kalmar	11772
		Eskilstuna	10909
		Christianstad	10670
		Söderhamn	10093

Finanzen.

Budget für das Jahr 1892. (In „Kronen" à 1 Reichsmark 12½ Pf.)

Einnahmen. (Brutto.)

Überschüsse aus frühern Budgets	5 887000
Ordentliche Einnahmen	20 490000

Grundsteuer . .	4 435000	Eisenbahn (Netto)	6 500000
Verpacht. Staats-		Telegraphen . .	1 350000
ländereien . .	2 550000	Forsten	2 500000
Kopfgeld . . .	665000	Verschiedenes . .	1 290000
Tonnengeld . .	1 200000		
Außerordentliche Einnahmen			68 780000
Zölle	38 000000	Rübenzuckersteuer	1 600000
Posten . . .	7 700000	Einkommensteuer	3 800000
Stempelpapier	3 600000	Verschiedenes . .	380000
Branntwein-			
steuer . . .	13 700000		
Nutzen der Staatsbank für 1890			1 850000
		Summa der Einnahmen:	97 097000

Ausgaben.

Ordentliche Ausgaben			69 101311
Zivilliste . .	1 320000	Finanzen . . .	16 340066
Justiz . . .	3 854107	Zölle	2 550000
Auswärtiges .	606750	Posten	7 250000
Armee . . .	20 670000	Kontrolle der Accise	450000
Marine . . .	6 258690	Telegraphen . .	1 350000
Inneres . . .	4 800866	Forsten	988000
Kultus, Unterr.	12 335282	Andre Ausgaben .	3 752066
Pensionen . .	2 915550		
Außerordentliche Ausgaben			16 406389
Armee u. Flotte	4 315910	Versch. Ausgaben	12 090479
Ausgaben des Reichsschuldenkontors			10 495000
Fonds zum Bau eines neuen Reichstagsgebäudes			250000
Arbeiterunfalls-Versicherungsfonds			100000
Budgetausfälle früherer Jahre			654300
		Summa der Ausgaben:	97 007000

Stand der Staatsschuld am 1. Januar 1891[1]). (In Kronen.)

	Ursprünglicher Betrag:	Bleiben 1891:
Inländische Schuld. Zu 3,6% von 1887 .	20 000000	18 890500
Ausländische Schuld.		
Oblig. in preuß. Thalern, Präm.-Anl. v. 1860	5 333333	1 031111
4% Oblig. in Pfd. Sterl. u. Frank von 1878	27 240000	16 665432
4% Anleihe von 1880 in Kronen, Pfd. Sterl., Frank und Reichsmark	119 790000	111 078000
3½% Anleihe v. 1886 in Kronen u. Reichsmark	72 000000	49 625333
3% Obligationen von 1888 in Kronen, Reichsmark, Pfd. Sterling und Frank	26 666667	26 666667
3½% Obligationen von 1890 in Kronen, Reichsmark, Pfd. Sterl. und Frank . .	35 555556	35 555556
Summa: Ausländische Schuld:	286 585556	240 622099
Gesamte Schuld:		259 512599

[1]) Sämtliche Anleihen sind zu Eisenbahnbauten verwendet.

Handel, Land- und Seeverkehr.

Übersicht der Ein- und Ausfuhr im Jahre 1889. (Einschl. Edelmetalle.)

(Wert in Tausenden Kronen.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Norwegen	34 311	15 971	Mittelländ. Meer	854	2 154
Finnland	5 816	5 857	Südafrika	—	2 996
Rußland	20 950	3 401	Verein. Staaten	5 904	1 448
Dänemark	45 239	34 170	Westindien	1 864	9
Deutschland	115 503	36 232	Brasilien	—	546
Niederlande	8 960	13 443	Australien	—	1 560
Belgien	12 185	9 463	Ostasien	3 058	—
Großbritannien	110 815	141 909	Andre Länder	923	921
Frankreich	7 636	23 841			
Portugal	1 910	2 335	Total 1889	376 964	301 725
Spanien	1 037	5 469	„ 1888	324 709	281 753
			„ 1887	297 410	246 678

Handel nach Warengattungen 1889. (In Millionen Kronen.)

Warengattungen.	Einf.	Ausf.	Warengattungen.	Einf.	Ausf.
Getreide	29,3	11,1	Glaswaren	1,9	1,0
Gegorene Getränke	7,4	2,0	Metallwaren	15,0	5,2
Kolonialwaren	50,8	0,8	Textilwaren	76,2	7,7
Tabak	9,1	—	Papier	5,0	17,7
Tiere u. tierische Nahrungsmittel	15,8	59,1	Maschinen, Schiffe, Wagen	18,2	3,9
Früchte und Gemüse	4,0	0,9	Andre Fabrikate	11,2	24,8
Salz	2,8	—	Fabrikate	127,5	59,3
Nahrungsmittel 2c.	119,0	73,9	Dünger	6,9	0,1
Kohle	26,2	—	Droguen 2c.	4,3	0,4
Metalle	11,6	40,0	Öle und Fette	16,8	1,4
Häute	13,1	1,1	Verschiedenes	13,6	3,9
Spinnstoffe	27,0	0,4	Verschiedenes	41,5	5,5
Holz	1,9	116,7	Waren	376,6	301,8
Mineralische Stoffe	8,8	4,7	Geld	0,4	0,1
Rohstoffe	88,6	162,9	Summa	377,0	301,7

Schiffsverkehr 1889. (In Tausenden Tonnen.)

Flagge.	Angekommen		Davon belad.		Abgegangen		Davon belad.	
	Schiffe.	Ton.	Schiffe.	Ton.	Schiffe.	Ton.	Schiffe.	Ton.
Schwedische	14098	1 781	6612	1 150	12087	1 739	10065	1 478
Norwegische	2627	529	1166	197	2604	531	1656	462
Ausländische	13459	3 140	3706	1 042	13336	2 911	7443	1 948
Summa	30184	5 450	11484	2 389	28027	5 181	19164	3 886
davon Dampfer	12713	3 686	4458	1 785	12570	3 644	5763	2 449

Handelsflotte 1889 u. 1890.

	Segelschiffe:		Dampfer:		Total:	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen
1. Januar 1889	2885	374514	959	125496	3844	500010
„ 1890	2859	369709	963	134970	3822	504679

Eisenbahnen. Ende 1890 waren in Betrieb

Staatsbahnen	2613	8018 km.
Privatbahnen	5405	

Post 1889. Zahl der Postanstalten 2295. Einnahme 7 801784, Ausgabe 6 826081 Kronen.

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Wertbriefe u. Postanweisungen	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Fr
Innerer Verkehr	41808	4642	2456	1576	604396
Äußerer Verkehr	11469	666	2683	198	48804
Transit . . .	244	14	35	1	471

Telegraphen 1890. Länge der Staatslinien 8785 km, einschließlich 101 km submariner Kabel[1]), die der Drähte 22884 km. Zahl der Büreaus 1011, davon 177 dem Staat gehörig. Zahl der Depeschen nach dem Innern 961476, nach und von dem Auslande 603517, im Transit 190352, Dienstdepeschen 65331. — Einnahme 1 444909, Ausgabe 1 359161 Kronen.

Armee.

[Die aktive Armee besteht zum größten Teil aus den sogen. Indelta- (kantonnierenden) Truppen, welche nach den vom Staat mit den ländlichen Besitzern abgeschlossenen Kontrakten von diesen gestellt und unterhalten werden müssen; dieselben erhalten im ersten Jahre ihrer, meist mit dem 20. Lebensjahre beginnenden Dienstzeit bei der Inf. eine 120-, bei der Kav. eine 220tägige Einübung bei der Fahne und werden im zweiten Dienstjahre zu einer 72tägigen und demnächst alljährlich, meist bis zum 30. Lebensjahre zu einer 22- (bei der Kav.) 28tägigen Übung herangezogen. Den kleinern, permanenten Teil der aktiven Armee bilden die Värfvade- (angeworbenen) Truppen, welche zu einem 2—6jährigen aktiven Dienst sich verpflichten müssen. Außerdem ist seit dem 1. Jan. 1887 jeder Schwede vom 22. Lebensjahre an 6 Jahre in der „Beväring", welche in den beiden ersten Dienstjahren zusammen 42 Tage lang üben muß, und demnächst weitere 6 Jahre im „Landstorm" dienstpflichtig; die Beväring von Gotland ist nur für den Dienst auf der Insel verpflichtet.]

In 7 Militärbezirken (s. die Personalien) bestehen im Frieden:

2 Leib-GRgtr (Värfvade), 2 Leib-Gren.-Rgtr, 2 Leib-Gren.-Bat., 17 Inf.-Regtr, 4 Jäger-Bat. (einschließlich 1 Värfvade) und Kadres für 1 Rgt und 8 Bat. der Beväring; jedes Rgt hat 2 Bat., jedes Bat. 4 Komp.; Summa 53 Bat.

1 Leib-GRgt. zu Pferde (Värfvade) von 4 Esk., 4 Hus.-Rgtr (einschließlich 1 Värfvade von 6 Esk.) mit 26 Esk., 2 Drag.-Rgtr mit 15 Esk. und 1 Jägerkorps zu Pferde von 2 Esk.; Summa 47 Esk.

1 Art.-Rgt. von 8 fahr. und 2 Fuß-Batt., 1 Rgt. von 10 fahr. Batt. u. 2 Festungskomp., 1 Rgt von 4 fahr. und 6 reit. Batt., 1 Abt. von 2 Fuß-Batt. u. 1 Festungskomp. und 1 Festungsbat. von 4 Komp.; jedes Rgt ist in 5 Abteil. à 2 Batt., jede Batterie in 3 Sekt. à 2 Gesch. (8 cm, nur 2 Fuß- u. 2 reit. Batt. führen 7 cm-Kanonen) eingeteilt;

[1]) Außerdem besitzt Schweden gemeinsam mit Dänemark ein Kabel im Sunde und gemeinsam mit Preußen ein andres zwischen Schoonen und der Insel Rügen, zusammen von 119 km Länge.

Summa 32 Feld-Batt. und 7 Festungskomp. (sämtlich Wärfvade-Truppen).

1 Pontonierbat. von 4 (einschließlich 1 Feldtelegr.-) Komp. und 1 Sappeurbat. von 3 Komp.; Summa 7 Komp. (Wärfvade).

1 Train-Bat. von 3 Komp. (Wärfvade).

Im Kriege bildet jedes Inf.-Rgt ein drittes Bat. und die Art. 9 Ref.-Batt.

Stärkeübersicht 1891.

Truppenteile.	Off.	Beamte	Unteroffiziere.	Spielleute.	Mann.	Sa.	Pferde.
Höhere Stäbe 2c.	56	6	—	—	—	62	115
Infanterie	1867	313	1077	1247	23963	27867	205
Kavallerie	276	109	205	153	4371	5113	6066
Artillerie (190 Gesch.)	294	41	228	145	3867	4575	723
Genie	68	18	57	14	826	983	36
Train	84	24	70	12	472	612	82
Gotland-Inf.	79	10	40	21	184	334	23
Gotland-Art. (12 Gesch.)	12	—	11	2	100	125	—
Sa d. akt. Armee u. Ref.	2686 [1]	521 [2]	1688 [3]	1593	33783	39671	6349
Hierzu Beväring: Inf. 107522, Kav. 4607, Art. 9289, Genie 2247, Train 11052 Mann, zusammen						134717	—
Landsturm						159768	—
						Kriegsstärke	334151	6249

Kgl. Flotte 1891.

Schiffe.	Pferdekräfte.	Gesch.	Rev.-Kan.	Mann.
3 Panzerkanonenboote 1. Kl.	9300	18	32	570
4 Panzerkanonenboote 2. Kl.	1570	8	8	327
10 Panzerkanonenboote 3. Kl.	1191	10	20	411
9 Kanonenschaluppen 1. Kl.	6820	18	20	635
6 Kanonenschaluppen 2. Kl.	1090	5	14	240
1 Kreuzer	960	—	4	65
6 Torpedofahrzeuge 1. Kl.	3720	—	6	72
9 Torpedofahrzeuge 2. Kl.	3240	—	9	108
7 Torpedoboote	550	—	—	—
2 Schulschiffe	160	16	4	—
1 Fregatte	1400	10	6	316
3 Korvetten	4030	29	18	697
3 Transportschiffe	330	—	—	—
64 Dampfer	34361	114	141	3441
2 Segelkorvetten	—	34	5	612
4 Briggs	—	—	8	242
70 Fahrzeuge	34361	148	154	4295

[1]) Einschl. 315 Ref.-Off. — [2]) Einschl. 68 Ref.-Beamte. — [3]) Einschl. 122 Unteroff.

Personal der Kgl. Flotte: 2 VAdm., 2 KAdm., 6 Kombre, 24 Kommodore-Kapts (12 Obstlts und 12 Majore), 62 Kapts, 54 Lts und 26 Unterlts, 19 Ing., 35 Ärzte, — zusammen 220 Off., 263 Unteroff., 2609 Matr., 400 Mechaniker ꝛc. und ca 3700 „Indelta"-Matrosen.

Reserve: 100 Off., 4 Ing., 77 Unteroff. und ca 20000 Mannschaften der Bewäring.

Statistische Notizen über Norwegen.

Flächeninhalt und Bevölkerung. (Vorläufige Ergebnisse der Zählung vom 1. Januar 1891.)

Ämter.	qkm offiziell	Ortsanwesende Bevölkerung, männl.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
Akershus	5321	49826	50605	100431	19
Bergen	9	28772	28984	57756	—
Bergenhus, Nordre	18510	41885	46152	87987	5
Bergenhus, Söndre	15607	60695	66995	127690	8
Bratsberg	15189	44327	47079	91406	6
Buskerud	14860	51841	53888	105229	7
Christiania	17	67329	80990	148319	—
Christians	25845	52510	55936	108446	4
Finmarken	47397 [1])	15180	14152	29332	0,6
Hedemarken	27031	58669	61687	120856	4
Jarlsberg og Larvik	2318	45443	52208	97651	42
Lister og Mandal	7264	35170	41025	76195	10
Nedenes	9348	35629	41881	77510	8
Nordland	40724 [1])	66494	66094	132588	3
Romsdal	14988	60656	67115	127771	8
Smaalenene	4143	58912	64708	123620	7
Stavanger	9146	52666	61489	114805	12
Tromsö	26247	32513	32314	64827	2
Trondhjem, Nordre	22700 [1])	39382	42189	81571	3
Trondhjem, Söndre	18621	58947	62060	121007	29
Summa	325285	951496	1 037501	1 988997	6

Städtische Bevölkerung 463957, ländliche 1 525040.

Die domizilierte oder Wohn-Bevölkerung war gleichzeitig 964414 männliche und 1 034762 weibliche, zusammen 1 999176.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.
1885	13024	61052	32111	28941
1886	12819	60716	31566	29150
1887	12491	60908	31675	29233
1888	12154	61277	33645	27632
1889	12416	59188	34704	24484

Auswanderung. 1886: 15158, 1887: 20741, 1888: 21452, 1889: 13642, 1890: 10991 Personen.

Konfession u. Nationalität 1875 s. Jahrg. 1891, S. 1004.

Berufsarten der Bevölkerung Norwegens nach der Zählung von 1875.

(Siehe Jahrgang 1886, S. 974.)

[1]) Provisorische Zahlen.

Städte mit 10000 Einwohnern und darüber nach den vorläufigen Ergebnissen der Zählung von 1891.

	Ortsanw.	Domizil.		Ortsanw.	Domizil.
Christiania . .	148319	150444	Christiansand .	12541	12891
Bergen . . .	52756	53686	Fredrikstad .	12307	12463
Drontheim . .	24746	25051	Fredrikshald . .	11183	11219
Stavanger .	22478	23930	Larvik . . .	10932	11269
Drammen . .	20441	20684	Christiansund .	10130	10386

Finanzen. (In Kronen à 1 Reichsmark 12½ Pf.)

Wirkliche Einnahmen und Ausgaben im Finanzjahr 1889—90.

Brutto-Einnahmen.

Zölle	23 353500
Branntweinsteuer. .	3 041800
Malzsteuer . . .	2 104300
Stempel, Spielkarten .	586300
Sporteln	920300
Erbschaftssteuer . .	523400
Staatsgüter	1 498900
Staatsgüter u. Forsten	757400
Bergwerke . . .	741500
Zinsen von Aktiven . .	1 971600
Post	2 693700
Telegraphen	1 071200
Eisenbahnen . . .	7 478900
Universität, Unterricht, Kultus . . .	1 235500
Einnahmen aus den Gefängnissen . . .	315200
Hospitäler, Irrenhäuser.	840500
Verschiedenes . . .	2 169800
Sa der ord. Einn.:	49 804900
Lokale Zeichnungen für Eisenbahnbau . .	527400
Total:	50 332300

Ausgaben.

Zivilliste, Apanagen . .	483500
Storthing	485300
Staatsrat, Regierung .	1 154200
Kultus, Unterricht . .	4 378100
Universität, Unterricht, Kultus . . .	3 917800
Andre Ausgaben . .	455300
Justiz, Polizei u. Sanitätsdienst	4 535300
Gefängnisse . . .	656800
Sanitätsdienst . . .	1 703000
Andre Ausgaben . .	2 174000
Departement des Innern	5 811200
Verwaltung. . . .	259800
Ackerbau, Viehzucht ꝛc.	527900
Fischereien . . .	139400
Industrie, Handel . .	103300
Forsten	208000
Posten	2 530300
Telegraphen. . . .	1 194700
Kommunikationen . .	646600
Andre Ausgaben . .	201200
utliche Arbeiten . .	9 288200
enbahnbetrieb . .	6 417700
Chausseen, Brücken, Kanäle	2 336000
Häfen	453300
Andre Ausgaben . .	76300
Finanzen	8 107100
Zölle	1 668400
Bergwerke . . .	684000
Staats-Tilgung . .	356700
schuld Zinsen ꝛc.	3 834800
Pensionen . . .	476800
Übrige Ausgaben . .	1 086400
Armee	7 424200
Ordentliche Ausgaben .	6 862800
Außerord. Ausgaben .	314600
Geogr. Vermessungen .	247300
Marine	2 811300
Marineverwaltung. .	2 098900
Leuchttürme ꝛc. . .	712400
Auswärtiges . . .	642800
Zufällige Ausgaben . .	228600
Ordentliche Ausgaben	45 339800
Eisenbahnbauten . .	58400
Total:	45 398200

Staatsschuld 30. Juni 1890.

Alte unkündbare Schuld (zu 3—5%)	245500	Anleihe v. 1886 (30 826700 zu 3½%)	30 826700
Anleihe v. 1880 (20 993000 zu 4%)	19 850700	Anleihe v. 1888 (64 554700 zu 3%)	64 434600
		Sa der Passiva[1]):	115 357500
Aktivkapitalien in Verwalt. d. Finanzdepart.	28 670100	Aktien exploitierter Eisenbahnen (Nominalwert) .	92 920600
Barer Kassenbestand u. Rückstände	17 722200	Sa der Aktiva:	139 312900

Handel 1890. (In Tausenden Kronen.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien .	66 128	42 250	Spanien	645	11 974
Deutschland . . .	54 985	18 227	Portugal . . .	491	1 361
Schweden . . .	23 125	19 631	Italien	1 109	4 372
Rußland u. Finnland	20 726	3 095	Verein. Staaten .	9 203	2 094
Dänemark . . .	9 378	5 306	Andre Länder . .	2 461	4 147
Frankreich . . .	5 833	7 087	Total 1890	208 659	131 096
Niederlande . . .	8 055	6 223	„ 1889	191 608	132 669
Belgien	6 520	5 329	„ 1888	158 397	122 357

Handel 1890 nach Warengattungen. (In Millionen Kronen.)

Warengattungen.	Einf.	Ausf.	Warengattungen.	Einf.	Ausf.
Getreide	33,6	0,7	Metallwaren . . .	7,9	3,7
Gegorene Getränke .	3,8	0,4	Textilwaren . . .	30,2	5,1
Kolonialwaren . .	23,2	1,7	Papier	1,8	1,9
Früchte und Gemüse	2,8	0,2	Lederwaren	1,5	0,2
Tiere und tierische Nahrungsmittel .	15,6	46,3	Holzwaren	2,3	14,0
Nahrungsmittel 2c.	79,0	49,3	Fabrikate	43,7	24,9
Kohle	11,5	—	Droguen und Farben	1,1	0,2
Metalle	8,1	1,6	Öle	7,8	7,6
Häute	6,6	7,9	Verschiedenes . . .	34,8	5,1
Spinnstoffe	7,7	0,3	Verschiedenes	43,7	12,9
Holz	3,8	31,0	Summa	208,7	131,1
Mineralstoffe . . .	4,6	3,2			
Rohstoffe	42,3	44,0			

[1]) Die Anleihen sind zu produktiven Unternehmungen, seit 1851 zu Eisenbahnbauten, gemacht worden. Die äußern Schulden sind in 54—75 Jahren zu tilgen

Schiffahrtsbewegung im Jahre 1889.

		Norwegische		Fremde		Zusammen	
		Sch.	Tons.	Sch.	Tons.	Sch.	Tons.
Angekommen	beladen	3812	927748	2033	645066	5845	1 572814
	in Ballast	3417	791335	3802	341144	7219	1 132479
	Zusammen	7229	1 719083	5835	986210	13064	2 705293
Abgegangen	beladen	6475	1 452541	5253	771055	11728	2 223596
	in Ballast	552	196627	574	208954	1126	405581
	Zusammen	7027	1 649168	5827	980009	12854	2 629177

Stand der Handelsflotte. (In Reg.-Tons.)

1. Jan. 1889: 7233 Schiffe von 1 584540 Tons mit 55651 M. Besatzung.
" " 1890: 7285 Schiffe von 1 611398 Tons mit 56598 M. Besatzung.

Die Dampferflottille Norwegens zählte 1889 ohne die Regierungsdampfer 592 Schiffe von 168081 Tons Gehalt.

Eisenbahnen 1891 in Betrieb 1562 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus 1485. 1) Innerer Dienst: Briefe 19 841000, davon 1 488400 Werthbriefe mit 233,7 Mill. Kronen; Drucksachen: 28 471400. 2) Äußerer Dienst: Briefe 7 407400, davon 86900 Werthbriefe mit 16,5 Mill. Kronen; Drucksachen: 1 060900. — Einnahmen: 2 818757, Ausgaben: 2 615684 Kronen.

Telegraphen 1890. Staatstelegraphen: Länge der Linien 7585, der Drähte 14580 km. Eisenbahntelegraphen: 1585 km mit 3645 km Drahtlänge. Zahl der Stationen 354. Depeschenverkehr im innern Dienst 930005, im äußern Dienst 523927, 8392 Dienstdepeschen. — Einnahmen 1 095521, Betriebskosten 1 142280 Kronen.

Armee.

[Nach dem Gesetz vom 16. Juni 1885 gilt allgemeine Wehrpflicht vom 23. Lebensjahre an 5 Jahre in der aktiven Armee, 4 Jahre in der Landwehr und 4 Jahre im Landsturm; die Dienstzeit bei der Fahne beschränkt sich indessen auf eine Rekrutenschule im ersten Dienstjahre von 42 Tagen bei der Infanterie, Gebirgs- und Festungsartillerie, von 50 Tagen beim Genie und von 70 Tagen bei der Kavallerie und Feldartillerie; hieran schließt sich unmittelbar eine 12tägige Übung gemeinsam mit dem 1. Jahrgang der Landwehr, und ferner werden die Mannschaften der aktiven Armee im zweiten und dritten Dienstjahre noch zu je einer 24tägigen Übung eingezogen. Außerdem gehört jeder waffenfähige Norweger vom 18. bis zum 50. Lebensjahre dem territorialen Landsturm an. Die Landwehr ist nur zur Landesvertheidigung und der Landsturm nur zur lokalen Vertheidigung bestimmt. In den nördlichen Gegenden besteht überhaupt nur vom 23. bis 36. Lebensjahre eine Verpflichtung zur Vertheidigung der Küste.]

Die Armee wird bei jeder Einberufung in 6 Inf.-Brigaden von je 4 Bat., 3 Korps leichter Kav. von je 2—3, 1 Esk. Ordonnanzen, 3 Feldart.-Bataillone von je 3 Batt., 1 Festungs- u. Gebirgsart.-Bataillon, 1 Genie-Bat. von 4 Komp., 1 Train-Bat. von 3 Komp. und 1 Sanitäts-Bat. von 3 Komp. formiert. Außerdem bestehen die [illegible]rm. Kgl. Garde von 2 Komp., sowie 5 Unteroffizierschulen für die [illegible] und je eine für die Kav., die Art. und das Genie. — Die Ge-

samtstärke der aktiven Armee beträgt ca 12000 Mann; im Kriege kann durch Landwehren eine Verstärkung bis zu 800 Off., 18000 Mann eintreten, welche Zahl ohne Bewilligung des Storthing nicht überschritten werden darf.

Marine.

[Die wehrpflichtigen Schiffer können vom 23. bis 36. Lebensjahre je nach Bedürfnis zu Dienstleistungen herangezogen werden.]

Die Flotte bestand im Juli 1891 aus: 4 Monitors (1900 Pferdekr., 8 Gesch.), 1 ged. Korvette (700 Pferdekr., 16 Gesch.), 1 Korv. (240, 12), 3 Kan.-Boote 1r Kl. (3600, 14), 11 Kan.-Boote 2r Kl. (2650, 15), 17 Kan.-Boote 3r Kl. (1130, 17), 9 Torp.-Boote (3525 Pfkr.), — zus. 46 Dampfer von 13745 Pferdekr. mit 82 Geschützen (ohne 88 Revolver-Kanonen). Außerdem sind an Segelschiffen 3 Schulschiffe mit 12 Gesch., 1 Kasernenschiff und 2 Transportfahrzeuge vorhanden.

Permanentes Personal: 125 Offiziere und Beamte, 400 Unteroffiziere und Matrosen.

Schweiz.

[Bundesstaat von 25 Republiken in 22 Kantonen. — Verfassung vom 29. Mai 1874. Die Bundesversammlung besteht aus dem Nationalrat von 145 direkt vom Volk auf 3 Jahre gewählten Mitgliedern (1 auf 20000 Seelen) und dem Ständerat von 44 Mitgliedern, welche in einigen Kantonen direkt, in andern durch die gesetzgebenden Behörden ebenfalls auf 3 Jahre gewählt werden. Beide Körperschaften wählen ihrerseits den Bundesrat (7 schweizer Bürger) als Exekutivbehörde ebenfalls auf 3 Jahre, ferner den Bundespräsidenten aus dem Bundesrat auf 1 Jahr und das Bundesgericht (9 Mitglieder und 9 Ersatzmänner) auf 6 Jahre. Wahlberechtigt und wählbar ist jeder Schweizer, welcher das 20. Lebensjahr vollendet hat; nur Geistliche sind nicht wählbar. — Bundesfarben: Rot, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 972—974, und Wappen Jahrg. 1890, S. 975.]

Bundesversammlung (1. Juni 1891).

Nationalrat. Präs.: A. A. **Lachenal** (Genf); VPräs.: **Brosi** (Solothurn).
Ständerat. Präs.: F. **Göttisheim** (Basel); VPräs.: H. **Schaller** (Freiburg).

Bundesrat 1890—93.

Präs. für 1891: Dr. E. **Welti** (Aargau), Chef des Dep. für Posten u. Eisenbahnen; VPräs. 1891: W. **Hauser** (Zürich), Chef des Dep. der Finanzen u. Zölle. — Mitglieder: Die Departementschefs, Inneres: Dr. K. **Schenk** (Bern); — Justiz u. Polizei: L. **Ruchonnet** (Waadt); — Ausw. Angel.: Dr. R. **Droz** (Neuenburg); — Industrie u. Landwirtschaft: Dr. A. **Deucher** (Thurgau); — Militär: E. **Frey** (Basel, Land), Oberst.
Bundeskanzler: G. **Ringier** (Aargau).

Bundesgericht in Lausanne.

Präs. für 1891 u. 1892: J. **Blösi** (Solothurn); VPräs.: Dr. H. **Hafner** (Zürich). — Mitglieder: Dr. J. K. P. **Morel** (St. Gallen),

O. **Olgiati** (Graubünden), Dr. H. **Weber** (Aargau), J. **Broye** (Freiburg), H. **Stamm** (Schaffhausen), Ch. **Solban** (Waadt), F. **Clausen** (Wallis).

Die Departements und andre Zentralbehörden.

Ausw. Angel. Politische Abt. Sekr.: Dr. G. **Carlin.** — Handel: Dr. Ph. **Willi.** — Auswanderungswesen: J. **Dreifuß**, L. **Karrer.** — Amt für geistiges Eigentum: F. **Haller.**

Inneres. Sekr.: J. **Rellstab.** — StArchivar: Dr. J. **Kaiser.** — Statist. Büreau. Direktor: Dr. L. **Guillaume.** — Kommission für Altertümer, Präs.: J. C. **Kuntler**; — für schöne Künste: Th. **de Saussure**; — für Meteorologie: Dr. R. **Wolf**, Prof. — Bauwesen: A. **v. Morlot**, OBauinsp.; A. **Flütiger**, Direktor.

Altkatholischer Bischof in Bern: Dr. C. **Herzog** (1876).

Schulrat der eidg. polyt. Schule [Zürich]. Präs.: H. **Bleuler** (Zürich). — VPräs.: Dr. R. **Gnehm** (Schaffhausen). — 5 Mitgl.

Justiz u. Polizei. Sekr.: Dr. J. **Trachsler.** — Bundesanwalt: A. **Scherb.**

Finanzen u. Zölle. Sekr.: P. **Schneider.** — Kontrollbüreau: H. **Pillichody.** — Bankinspektor: F. F. **Schweizer.** — Staatskassier: Ch. **Boell.** — Münzdirektor: E. **Platel.** — OZolldirektor: A. **Meyer-Brunner.** — OZollrevisor: A. **Kollier.**

Industrie u. Landwirtschaft. Sekr.: Dr. F. O. **Kaufmann.** — Landwirtschaft. Chef: F. **Müller.** — Oforstinspektor: J. **Coaz.** — Versicherungsamt. Direktor: Dr. J. **Kummer.**

Posten u. Eisenbahnen. Sekr.: L. **Mürset.** — Administrativer Inspektor: G. **Farner.** — Technischer Insp.: J. **Tschiemer.** — OPostdirektor: E. **Höhn.** — Telegraphendirektor: K. **Fehr.**

Internationales Postbüreau. Direktor: E. **Borel.** — Telegraphenbüreau. Direktor: Dr. T. **Kother.**

Militär-Dep.. Sekr.: L. **des Gouttes**, Oberst; J. **Pfyffer** (Aargau), Obstlt.; A. **Salquin** (Neufchatel).

Waffenchefs. Inf.: J. **Feiß**, Oberst-Divisionär. — Kav.: U. **Wille**, Oberst. — Art.: H. **Herzog**, Gen. — Genie: J. J. **Lochmann**, Oberst.

Stabsbüreau. Generalstab: A. **Keller**, Oberst. — Topographische Abt. J. J. **Lochmann**, Oberst. — Kriegsmaterial. Technische Abt.: A. **Gerlich**, Oberst. Administrative Abt.: V. **v. Steiger**, Obstlt.

OFeldarzt: Dr. A. **Ziegler**, Oberst. — OPferdearzt: D. **Potterat**, Obstlt. — OKriegskommissar: C. **v. Greyerz**, Oberst. — OAuditor: C. **Borel**, Oberst.

Behörden ꝛc. in den einzelnen Kantonen.

Römisch-katholische Bischöfe. Basel [Solothurn]: L. **Haas.** — Chur: J. **Battaglia.** — Lausanne [Freiburg]: F. **Deruaz.** — St. Gallen: A. **Egger.** — Sitten: A. **Jardinier.**

Militär.

OInstruktoren. Inf.: A. **Rudolf**, Oberst. — Kav.: U. **Wille**, Oberst. — Art.: A. **Schumacher**, Oberst. — Genie: C. **Blaser**, Oberst. —

Sanitätstruppen: R. **Göldlin,** Oberst. — Verwaltungstruppen: G. **Pauli,** Oberst.

Kommandanten der Armeekorps: I. Korps [Genf]: P. **Ceresole,** Oberst. — II. Korps [Bern]: J. Feist (St. **Gallen**), Oberst. — III. Korps [Zürich]: H. **Bleuler** (Zürich), Oberst. — IV. Korps [Chur]: H. **Wieland** (Basel), Oberst.

Diplomatisches Korps zu Bern [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: J. D. **Washburn.** [Basel: G. **Gifford** u. 1 VK. — Genf: R. **Hemmick** u. 1 VK. — Horgen: L. **Adams** u. 2 VK. — St. Gallen: S. H. M. **Byers** u. 1 VK. — Zürich: G. L. **Catlin** u. 1 VK. — Ag. in Chaux de Fonds, Luzern, Vevey, Winterthur.] — Argentina. [Bellinzona: V. **Molo.** — Genf: G. **Seré.** — Neuenburg: C. W. **Bille.** — VK. in Lugano, Mendrigio.] — Bayern. A. G. u. b. M.: C. Frhr **v. d. Pfordten.** — Belgien. A. G. u. b. M.: J. **Jooris;** Leg.-Sekr.: H. **Loumpyer.** [Basel: W. **Respinger-His.** — Genf: A. **Moynier.** — Luzern: F. **Schumacher.** — Zürich: J. C. **Bodmer.**] — Brasilien. A. G. u. b. M.: Baron **de Aguiar d'Andrada.** [Genf: Vikomte **de Desterro,** GK.] — Chile. [Zürich: J. **Hagnauer.** — Genf: J. **Nägeli.**] — Colombia. [Genf: C. P. **Etienne.**] — Costarica. [Genf: B. **Haas.**] — Dänemark. [Genf: G. A. G. **Saliffe.**] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: O. **v. Bülow,** WGRat u. Khr; Leg.-Sekr.: **v. Tschirschky und Bögendorff;** Mil.-Att.: **v. Bernhardi,** Major; Kanzler: **Jordan.** [Basel: A. **v. Bary.** — Genf: L. **Bachmann.** — Zürich: J. **Beutesühr.**] — Frankreich. Botsch.: F. **Arago,** Senator.; Leg.-Sekr.: C. Gf **de Kergolay,** F. **Arago,** G. F. **Rousseau;** Mil.-Att.: Marquis **d'Heilly,** Lt.-Col.; Kanzler: Gf **d'Aure,** K. [Basel: **Carteron.** — Genf: E. L. C. **Champy.** — Zürich: A. L. Vikomte **de Jouffroy d'Abbans.**] — Griechenland. [Genf: A. **Diodati,** GK. — Zürich: **Guyer-Zeller,** GK.] — Großbritannien. A. G. u. b. M.: Ch. **Scott;** Leg.-Sekr.: **G. Buchanan.** [Genf: D. **Barton.** — Zürich: H. **Angst.** — VK. in Lausanne.] — Italien. A. G. u. b. M.: A. Nob. dei **Baroni Petroleri;** Leg.-Sekr.: G. Nob. **Bigoni,** G. C. Gf **Binci;** Mil.-Att.: A. Nob. **Pantzzardi,** Major. [Basel: A. **Bischer-Sarasin.** — Bellinzona: A. Gf **Marazzi.** — Genf: J. **Basso.** — Zürich: N. **Revest,** GK.] — Japan. A. G. u. b. M.: s. Österreich-Ungarn. — Kongostaat. [Genf: G. **Moynier,** GK.] — Mexiko. [Genf: H. **Savioti,** GK.] — Niederlande. [Zürich: . . . ., GK. — VK. in Davos-Platz u. Genf.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: A. Frhr **v. Seiller;** Leg.-Rat: R. Fürst **Wrede;** Kanzleirat: G. **Wildholz.** [Genf: A. **Mansbach.** — St. Gallen: H. **Schlatter.** — Zürich: L. **Pzibram,** Hof- u. Ministerialrat u. GK.] — Portugal. A. G. u. b. M.: D. G. **Nogueira Soares.** [Bern: A. **v. Ernst,** GK. — Genf: J. **Basso** u. 1 VK. — Zürich: J. **Töndury.**] — Rumänien. [Bern: J. U. **Burthart-Gruner.** — Genf: F. **Demole.** — Zürich: F. **Marty-Naschke.**] — Rußland. A. G. u. b. M.: A. Th. **Hamburger,** StSekr.; Leg.-Sekr.: W. A. **Meißner,** Hofrat; L. **v. Knorring,** Koll.-Sekr.; Mil.-Att.: **v. Bertels,** Stabsoberst; Kanzler: M. P. **Schischnikewitsch.** — Salvador

O. **Olgiati** (Graubünden), Dr. H. **Weber** (Aargau), J. **Brohe** (Freiburg), H. **Stamm** (Schaffhausen), Ch. **Golban** (Waadt), F. **Clausen** (Wallis).

Die Departements und andre Zentralbehörden.

Ausw. Angel. Politische Abt. Sekr.: Dr. G. **Carlin.** — Handel: Dr. Ph. **Welli.** — Auswanderungswesen: J. **Dreifuß**, L. **Karrer.** — Amt für geistiges Eigentum: F. **Haller.**

Inneres. Sekr.: J. **Rellstab.** — StArchivar: Dr. J. **Kaiser.** — Statist. Büreau. Direktor: Dr. L. **Guillaume.** — Kommission für Altertümer, Präs.: J. C. **Kunkler;** — für schöne Künste: Th. **de Saussure;** — für Meteorologie: Dr. R. **Wolf,** Prof. — Bauwesen: A. **v. Morlot,** OBauinsp.; A. **Flüdiger,** Direktor.

Altkatholischer Bischof in Bern: Dr. C. **Herzog** (1876).

Schulrat der eidg. polyt. Schule [Zürich]. Präs.: H. **Bleuler** (Zürich). — VPräs.: Dr. R. **Gnehm** (Schaffhausen). — 5 Mitgl.

Justiz u. Polizei. Sekr.: Dr. J. **Trachsler.** — Bundesanwalt: A. **Scherb.**

Finanzen u. Zölle. Sekr.: P. **Schneider.** — Kontrollbüreau: H. **Pillichody.** — Bankinspektor: F. F. **Schweizer.** — Staatskassier: Ch. **Boell.** — Münzdirektor: E. **Platel.** — OZolldirektor: A. **Meyer-Brunner.** — OZollrevisor: A. **Rollier.**

Industrie u. Landwirtschaft. Sekr.: Dr. F. O. **Kaufmann.** — Landwirtschaft. Chef: F. **Müller.** — OForstinspektor: J. **Coaz.** — Versicherungsamt. Direktor: Dr. J. **Kummer.**

Posten u. Eisenbahnen. Sekr.: L. **Mürset.** — Administrativer Inspektor: G. **Farner.** — Technischer Insp.: J. **Tschiemer.** — OPostdirektor: C. **Höhn.** — Telegraphendirektor: K. **Fehr.**

Internationales Postbüreau. Direktor: C. **Borel.** — Telegraphenbüreau. Direktor: Dr. T. **Rother.**

Militär-Dep.. Sekr.: L. **des Gouttes,** Oberst; J. **Pfyffer** (Aargau), Obstlt.; A. **Salquin** (Neufchatel).

Waffenchefs. Inf.: J. **Feiß,** Oberst-Divisionär. — Kav.: U. **Wille,** Oberst. — Art.: H. **Herzog,** Gen. — Genie: J. J. **Lochmann,** Oberst.

Stabsbüreau. Generalstab: A. **Keller,** Oberst. — Topographische Abt.: J. J. **Lochmann,** Oberst. — Kriegsmaterial. Technische Abt.: A. **Greßly,** Oberst. Administrative Abt.: A. **v. Steiger,** Obstlt.

OFeldarzt: Dr. A. **Ziegler,** Oberst. — OPferdearzt: D. **Potterat,** Obstlt. — OKriegskommissar: C. **v. Greyerz,** Oberst. — OAuditor: E. **Borel,** Oberst.

Behörden ꝛc. in den einzelnen Kantonen.

Römisch-katholische Bischöfe. Basel [Solothurn]: L. **Haas.** — Chur: J. **Battaglia.** — Lausanne [Freiburg]: F. **Deruaz.** — St. Gallen: A. **Egger.** — Sitten: A. **Jardinier.**

Militär.

OInstruktoren. Inf.: A. **Rudolf,** Oberst. — Kav.: U. **Wille,** Oberst. — Art.: A. **Schumacher,** Oberst. — Genie: C. **Blaser,** Oberst. —

Sanitätstruppen: R. **Göldlin,** Oberst. — Verwaltungstruppen: G. **Pauli,** Oberst.

Kommandanten der Armeekorps: I. Korps [Genf]: P. **Cerisole,** Oberst. — II. Korps [Bern]: J. Feist **Feist** (St. Gallen), Oberst. — III. Korps [Zürich]: H. **Bleuler** (Zürich), Oberst. — IV. Korps [Chur]: H. **Wieland** (Basel), Oberst.

Diplomatisches Korps zu Bern [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M.: J. D. **Washburn.** [Basel: G. **Gifford** u. 1 Vk. — Genf: R. **Hemmick** u. 1 Vk. — Horgen: L. **Adams** u. 2 Vk. — St. Gallen: S. H. M. **Byers** u. 1 Vk. — Zürich: G. L. **Catlin** u. 1 Vk. — Ag. in Chaux de Fonds, Luzern, Vevey, Winterthur.] — Argentina. [Bellinzona: V. **Rolo.** — Genf: G. **Seré.** — Neuenburg: C. W. **Bille.** — Vk. in Lugano, Mendrigio.] — Bayern. A. G. u. b. M.: C. Frhr **v. d. Pfordten.** — Belgien. A. G. u. b. M.: J. **Jooris;** Leg.-Sekr.: H. **Loumyer.** [Basel: W. **Respinger-His.** — Genf: A. **Moynier.** — Luzern: F. **Schumacher.** — Zürich: J. C. **Bodmer.**] — Brasilien. A. G. u. b. M.: Baron **de Aguiar d'Andrada.** [Genf: Vikomte **de Desterro,** GK.] — Chile. [Zürich: J. **Hagnauer.** — Genf: J. **Nägeli.**] — Colombia. [Genf: C. P. **Etienne.**] — Costarica. [Genf: B. **Haas.**] — Dänemark. [Genf: G. A. G. **Galiffe.**] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: O. **v. Bülow,** WGRat u. Khr; Leg.-Sekr.: **v. Tschirschky und Bögendorff;** Mil.-Att.: **v. Bernhardi,** Major; Kanzler: **Jordan.** [Basel: A. **v. Bary.** — Genf: L. **Bachmann.** — Zürich: J. **Beutefihr.**] — Frankreich. Botsch.: F. **Arago,** Senator.; Leg.-Sekr.: C. Gf **de Kergolay,** F. **Arago,** G. F. **Rousseau;** Mil.-Att.: Marquis **d'Heilly,** Lt.-Col.; Kanzler: Gf **d'Aure,** K. [Basel: **Carteron.** — Genf: F. L. C. **Champy.** — Zürich: A. L. Vikomte **de Jouffroy d'Abbans.**] — Griechenland. [Genf: A. **Diodati,** GK. — Zürich: **Guyer-Zeller,** GK.] — Großbritannien. A. G. u. b. M.: Ch. **Scott;** Leg.-Sekr.: G. **Buchanan.** [Genf: D. **Barton.** — Zürich: H. **Angst.** — Vk. in Lausanne.] — Italien. A. G. u. b. M.: A. Nob. dei **Baroni Petroleri;** Leg.-Sekr.: G. Nob. **Bigoni,** G. C. Gf **di Vinci;** Mil.-Att.: A. Nob. **Panizzardi,** Major. [Basel: A. **Bischer-Sarasin.** — Bellinzona: A. Gf **Marazzi.** — Genf: J. **Basso.** — Zürich: N. **Revest,** GK.] — Japan. A. G. u. b. M.: s. Österreich-Ungarn. — Kongostaat. [Genf: G. **Moynier,** GK.] — Mexiko. [Genf: H. **Saviotti,** GK.] — Niederlande. [Zürich: . . . , GK. — Vk. in Davos-Platz u. Genf.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: A. Frhr **v. Seiller;** Leg.-Rat: R. Fürst **Wrede;** Kanzleirat: G. **Wildboh.** [Genf: A. **Mansbach.** — St. Gallen: H. Schlatter. — Zürich: L. **Przibram,** Hof- u. Ministerialrat u. GK.] — Portugal. A. G. u. b. M.: D. G. **Nogueira Soares.** [Bern: B. v. Gruft, GK. — Genf: J. **Basso** u. 1 Vk. — Zürich: J. **Tondury.**] — Rumänien. [Bern: J. U. **Burthart-Gruner.** — Genf: F. **Demole.** — Zürich: F. **Marty-Raschle.**] — Rußland. A. G. u. b. M.: A. Th. **Hamburger,** St.-Sekr.; Leg.-Sekr.: W. A. **Meißner,** Hofrat; L. **v. Knorring,** Koll.-Sekr.; Mil.-Att.: **v. Bertels,** Stabsoberst; Kanzler: M. P. Schischulepeikow. — Salvador.

[Genf: B. **Haas.**] — Schweden u. Norwegen. [Genf: C. F. Frhr de **Geer**, GK., u. 1 VK.] — Serbien. [Zürich: L. **Breitauer.**] — Spanien. [Genf: Gf de **Casa-Sarria.** — Ag. in Zürich.] — Uruguay. [Basel: H. **Wirz.** — Bern: E. **Jacot.** — Lugano: G. **Galli**, GK.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Die Fläche der Seen ist im Gesamtareal mit enthalten.

Kantone.	Areal qkm	Bevölkerung am 1. Dez. 1888 [1]. Ortsanwesende Bevölkerung.	Wohnbevölkerung.	auf 1 qkm
Aargau	1404	198834	198580	138
Appenzell Außer-Rhoden	242	54192	54109	224
Appenzell Inner-Rhoden	178	12904	12888	73
Basel, Land	422	62154	61941	147
Basel, Stadt	36	74245	73749	—
Bern	6888	539405	536679	78
Freiburg	1669	119529	119155	72
St. Gallen	2019	229367	228174	114
Genf	279	106738	105509	383
Glarus	691	33794	33825	49
Graubünden	7133	96235	94810	13
Luzern	1501	135722	135360	90
Neuenburg	808	109037	108153	135
Schaffhausen	294	37876	37783	129
Schwyz	908	50878	50307	55
Solothurn	792	85709	85621	108
Tessin	2818	126946	126751	45
Thurgau	988	105121	104678	106
Unterwalden nid dem Wald	290	12520	12538	43
Unterwalden ob dem Wald	475	15080	15043	32
Uri	1076	17285	17249	16
Waadt	3223	251297	247655	78
Wallis	5248	101837	101985	19
Zug	239	23128	23039	97
Zürich	1725	339056	337183	197
Schweiz	41346	2 933334	2 917754	71

Nach der Heimatsangehörigkeit unterschied man 1888 2 688104 Schweizer und 229650 Ausländer. Von den letzteren waren:

Deutsche	112342	Russen	1354
Franzosen	53627	Andre Europäer	2153
Italiener	41881	Nordamerikaner	1019
Österreicher und Ungarn	14181	Andre Nichteuropäer	516
Briten	2677		

[1]) Definitive Ergebnisse der Volkszählung; nach Geschlechtern noch nicht festgestellt

Konfessionen 1888: Protestanten 1 716548, Katholiken 1 188828, Israeliten 8069, andre 9307. Von 1000 Bewohnern sind 588 Protestanten und 406 Katholiken.

Muttersprache 1888: Es sprechen deutsch 2 083097, französisch 634613, italienisch 155130, romanisch 38357, andre Sprachen 6557.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr	Heiraten	Geburten (inkl. Totgeborne)	Todesfälle	Totgeborne	Überschuß der Geburten
1886	20080	84142	63440	3379	20702
1887	20646	84661	62306	3374	22355
1888	20701	84444	61575	3346	22869
1889	20691	84279	62818	3103	21461
1890	20836	81620	64877	3072	16743

Auswanderung nach überseeischen Ländern, und zwar nach:

Jahr.	Amerika. Nord-	Zentral-	Süd-	Australien.	Asien.	Afrika.	Total.
1886	4863	6	1442	16	1	14	6342
1887	6443	—	1076	29	—	5	7553
1888	6764	2	1558	16	1	5	8346
1889	6966	—	1419	23	7	15	8430
1890	6917	—	752	15	5	23	7712

Städte (größere Gemeinden) Wohnbevölkerung am 1. Dez. 1888.

Zürich	90088	St. Gallen	27390	Biel	15289
Genf	71807	Chaux-de-Fonds	25603	Herisau	12937
Basel	69809	Luzern	20314	Schaffhausen	12315
Bern	46009	Neuenburg	16261	Freiburg	12195
Lausanne	33340	Winterthur	15805	Locle	11226

Finanzen. (In Frank.)

Staatsrechnung für 1890.

Einnahmen.

Ertrag der Immobilien	320120	Finanzen und Zölle	34 081132
Ertrag von angelegten u. Betriebs-Kapitalien	1 317837	Münzverwaltung	2 611494
Allg. Verwalt. (Bundeskanzlei u. Bundesgericht)	25395	Banknotensteuer	161342
Auswärtiges Depart.	186894	Zollverwaltung	31 258296
Justiz und Polizei	1132	Industrie und Landwirtschaft	159500
Militär	8 499796	Posten u. Eisenbahnen	28 606738
Pferderegie	649374	Posten	24 180020
Konstruktionswerkstätt.	446977	Telegraphen und Telephone	4 309938
Munitionsfabrik	3 116480	Eisenbahnen	118780
Waffenfabrik	1 854676	Unvorhergesehene Einnahmen	3345
Pulververwaltung	1 002677		
Militärpflichtersatz	1 373779		
Andre Einnahmen	555888		
		Summa:	73 153889

Ausgaben.

Amortisation u. Verzinsung der Staatsschuld	2 652373	Konstruktionswerkstatt	433842
Allgemeine Verwaltung	836539	Munitionsfabriken	3 201660
Nationalrat	214586	Waffenfabrik	1 355322
Ständerat	21529	Pulververwaltung	907279
Bundesrat	85500	Finanzen und Zölle	6 449952
Bundeskanzlei	361481	Finanzverwaltung	3 813479
Bundesgericht	153493	Zollverwaltung	2 636473
Auswärtiges Depart.	719298	Industrie u. Landwirtsch.	1 553298
Inneres Departement	7 391041	Posten u. Eisenbahnen	25 859052
Statistisches Büreau	140910	Posten	21 908656
Polytechnikum	573649	Telegraphen und Telephone	3 266834
Bauwesen	6 190970	Eisenbahnen	177560
Andre Ausgaben	485512	Unvorhergesehene Ausgaben	2138[1]
Justiz und Polizei	132998	Summa:	72 221019
Militär	27 111079	Überschuß d. Einnahmen	932870
Verwaltung	20 575336		
Pferderegie	627640		

Vermögensstand des Bundes am 1. Januar 1891.

Aktiva		107 126377
Allgemeine Aktiva	92 625710	
Aktiva der Spezialfonds	14 500667	
Passiva		58 412452
Staatsanleihen	54 150000	
Münzreservefonds	3 826971	
Uneingelöste Obligationen und Koupons	435481	
Überschuß der Aktiva:		48 713925

Über die Einnahmen und Ausgaben, sowie über den Vermögensstand der Kantone gibt es keine neuern Angaben als die vom Jahre 1876. S. Jahrgang 1885.

Handel und Verkehrswege.

Spezialhandel 1890 nach den Herkunfts- und Bestimmungsländern.
(In Tausenden Frank.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.		Einfuhr.	Ausfuhr.
Deutschland	295 140	181 873	Übriges Europa	15 210	30 010
Frankreich	226 341	123 929	Verein. Staaten	28 734	82 676
Italien	129 015	50 370	Übriges Amerika	6 251	25 140
Großbritannien	52 374	106 489	Asien (ohne Russ.-Asien)	7 076	28 250
Österr.-Ungarn [1]	102 320	39 259	Afrika	14 046	1 194
Belgien	31 838	12 348	Australien u. Polynesien	1 964	2 152
Rußland u. Russisch-Asien	33 292	13 686	Total	953 395	703 510
Niederlande	8 894	4 834			

[1] Inkl. Bosnien und Herzegowina.

Hauptartikel im Spezialhandel 1890. (In Tausenden Frank.)

Einfuhr.		Maschinen und Fahrzeuge	20 462	Seidenwaren	121 031
Getreide und Mehl	101 014	Chemikalien	20 035	Uhren	104 067
Seidengarn	73 509	Zucker	19 653	Seidengarn	65 948
Tiere	61 006	Kaffee	19 239	Käse	38 207
Rohseide	53 776	Eisenwaren	16 617	Baumwollgarn	22 397
Baumwolle	43 562	Seidenwaren	13 953	Maschinen und Fahrzeuge	28 882
Wollwaren	43 031	Wolle	13 851	Tiere	16 236
Wein	34 565	Holz	12 899	Milch	13 449
Kohlen	34 210	Leder	11 414	Rohseide	12 312
Baumwollwaren	27 526	Lederwaren	10 197	Farbwaren	10 921
Kleidung	27 050	Ausfuhr.		Wollgarn	10 637
Eisen	26 418	Baumwollwaren	135 765	Kleidung	10 606
				Häute	7 874

Von diesen Waren entfallen auf:

	Ackerbau	Viehzucht	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr	33,1	20,1	1,9	8,7	36,2 %
Ausfuhr	—	14,8	—	—	85,2 %

Eisenbahnen. In Betrieb am 1. Januar 1890: 3007 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus 1485 und 1675 Postablagen; Agenturen im Auslande 14.

	Briefe u. Postkarten	Drucksachen u. Warenproben [1])	Geldanweisungen	
	1000 Stück	1000 Stück	1000 Stück	1000 Frank
Innerer Verkehr	76 497	20 292	3 019	345 416
Äußerer Verkehr	33 693	15 259	682	39 972

Telegraphen 1890. Länge der Staatslinien: 7200 km mit 18238 km Drähten. Zahl der Stationen 1384, Zahl der internen Depeschen 1 965862, der internationalen Depeschen 1 219653, der Transitdepeschen 510473, der Dienstdepeschen 128052, — zus. 3 824040 Depeschen. — Einnahme 4 309938 Frank, Ausgabe 3 999859 Frank.

Bundesheer.

[Nach den Organisationsgesetzen vom 13. Nov. 1874 und 15. Febr. 1887 ist jeder Schweizer vom 20. Lebensjahre an wehrpflichtig, und zwar bis zum 32. Lebensjahre im Auszuge, in welchem nach einer kurzen Rekrutenausbildung jährlich mehrwöchentliche Übungen abzuleisten sind, und vom 33. bis 44. Lebensjahre in der Landwehr, welche nach Durchführung der allgemeinen Wehrpflicht eine besondere, ebenso gegliederte Armee, wie der Auszug, bilden soll. Wer keinen persönlichen Militärdienst leistet, hat eine Ersatzsteuer von 6 Frank nebst jährlichen Zuschlägen bis zu 3000 Frank, welche in der Landwehr auf die Hälfte ermäßigt werden, zu zahlen. Außerdem gehört jeder Wehrpflichtige vom 17. bis 50. Lebensjahre dem Landsturm an.]

Die 4 Armeekorps (vgl. die Personalien) bilden auch die höchsten Territorialbezirke; sie sind in je 2 Divisionskreise eingeteilt, welche wiederum je 2 Inf.-Brigaden à 2 Inf.-Rgtr und 1 Schützen-Bat., 1 Drag.-Rgt, 1 Guiden-Komp., 1 Art.-Brig., 1 Train- und 1 Genie-Bat. umfassen. Kadres des Auszugs sind im Frieden vorhanden für:

[1]) Ausschließlich Zeitungen.

32 Füs.-Rgtr à 3 Bat., 2 einzelne Füs.-Bat. und 8 Schützen-Bat., à 4 Komp.; Bewaffnung: Gewehr System Rubin, Kal. 7,5 mm, festes Magazin mit 12 Patronen.
8 Drag.-Rgtr à 3 Esk. und 12 Komp. Guiden.
24 Art.-Rgtr mit zus. 48 Feldbatt., 1 Rgt Gebirgs-Art. von 2 Batt., jede Batt. hat 6 Geschütze (die Feldbatterien zum Teil Kruppsche 8,4 cm-Stahlring-Geschütze, die Gebirgsbatt. 7,5 cm-Gußstahl-Gesch.). 8 Festungsart.-Komp. (2 für Andermatt und je 1 für Airolo und die Oberalp 1890 neu formiert), 16 Parkkolonnen, 8 Train-Bat. — Landwehr: 8 Feldbatt., sonst ungefähr ebenso.
8 Genie-Bat. von je 1 Sappeur-, 1 Pontonier- und 1 Pionierkomp.
8 Feldlazarette und 8 Verwaltungs-Kompanien.

Kadres der Landwehr sind für die Inf., Kav., Gebirgs-Art. und das Genie schon etwa ebensoviel aufgestellt, doch sind die der Landwehr-Kav.-Rgtr im Frieden unberitten; bei der Feld-Art. sind nur Kadres für 8 Landw.-Batt. und bei den Sanitätstruppen für 5 Reserve-Transportkolonnen und Ambulanzen.

Heeresstärke 1891.

Truppenteile ꝛc.	Auszug.	Landwehr.	Summa.
Stäbe und Offiziere zur Verfügung . . .	1238	248	1486
Sanitätstruppen	1826	1004	2830
Verwaltungstruppen	1190	319	1509
Infanterie.			
98 Füs.-Bat., 98 Landw.-Bat.	89977	57412	147389
8 Schützen-Bat., 8 Landw.-Schützen-Bat. .	7744	5418	13162
106 Auszug- u. 106 Landw.-Bat.	97721	62830	160551
Kavallerie.			
24 Esk. Drag., 4 Ldw.-Drag.-Esk. . . .	2602	2483	5085
12 Komp. Guiden, 12 Komp. Ldw.-Guiden	402	397	799
48 Esk. u. 24 Komp.	3004	2880	5884
Artillerie.			
48 Feldbatterien, 8 Ldw.-Batt.	10363	2186	12549
2 Gebirgsbatt., 2 Ldw.-Geb.-Batt. . . .	426	311	737
8 Fest.-Art.-Komp., 8 Ldw.-Fest.-Komp. .	1588	2471	4059
16 Parkkolonnen, 16 Ldw.-Kol.	3111	2297	5408
8 Train, 8 Ldw.-Train-Bat.	2143	3429	5572
2 Feuerw.-Komp., 2 Ldw.-Feuerw.-Komp. .	401	192	593
60 Batt., 36 Komp., 32 Kol.	18032	10886	28918
Genie.			
24 Genie-Komp., 24 Ldw.-Genie-Komp. . .	4962	2105	7067
Gesamtstärke	127973	80272	208245

ohne Landsturm, welcher auf 96 Bat. zu 4—6 Komp. à 100—200 Mann, 2 Schützenkomp., 26 Komp. Positionsartillerie, 423 Pionierkomp., dwerker, Sanitätstruppen ꝛc. — im ganzen 1891 auf 272124 Mann schlagt worden ist.

Serbien.

[Königreich. — Konstitutionelle, im Mannesstamme (primog.) erbliche Monarchie. Unabhängigkeitserklärung des Fürstentums Serbien (von der Türkei) durch den Frieden von Berlin 13. Juli 1878; Proklamierung zum Königreich 6. März 1882. Seit Abdankung des Königs Milan I. Obrenović am 6. März 1889 unter Regentschaft dreier von ihm eingesetzter Staatsmänner, s. unten. — Verfassung vom 11. Juni 1869, modifiziert 3. Jan. 1889. Die sich alljährlich versammelnde Skupschtina besteht aus 184 vom Volk erwählten Mitgliedern (1 Abgeordneter für je 4000 kopfsteuerpflichtige Einwohner). — Landesfarben: Rot, Blau, Weiß. — S. Jahrg. 1885, S. 985.]

Kgl. Hof ꝛc.

Gouv. des Königs: J. **Mischkowitsch**, Oberst. — Hofmarschall: C. **Jankowitsch**, Oberst. — Sekretär: Dr. M. G. **Miltschewitsch**.
Adjutanten: C. **Jankowitsch**, Oberst; J. **Tschiritsch**, M. **Michailowitsch**, J. **Pawlowitsch**, A. **Maschin**, M. **Kumritsch**, Majore; M. **Raschitsch**, Kapt. — Ordonanzoffizier: M. **Nikolajewitsch**, Lt.

Regentschaft.

J. **Ristitsch**, J. **Belimarkowitsch**, Gen., und K. S. **Protitsch**, Gen.

Ministerium.

Präsident des Konseils u. ad int. Finanzen: R. **Paschitsch**. — Öffentl. Arb.: P. **Welimirowitsch**, StRat. — Finanzen: . . . . . — Justiz: G. **Gerschitsch**, StRat. — Ackerbau u. Handel: K. **Tauschanowitsch**. — Auswo. Angel.: M. K. **Gjordjewitsch**. — Inneres: J. **Djaja**, StRat. — Öffentl. Unterricht u. Kultus: A. **Nikolitsch**, StRat. — Krieg: Z. D. **Praportschetowitsch**, Oberst.

Staatsrat.

Präsidenten: O. **Gruitsch**, Gen. ꝛc.; A. **Wassilewitsch**. — Mitglieder: Dr. L. **Doktitsch**, Dr. N. **Kristitsch**, St. **Boschkowitsch**, K. **Jowanowitsch**, W. **Jowanowitsch**, P. **Welimirowitsch**, Dr. M. **Wuitsch**, S. **Miloſawljewitsch**, S. **Popowitsch**, Gl. **Gerschitsch**, D. **Golubowitsch**, J. **Djaja**, A. **Nikolitsch**, J. **Duschmanitsch**.

Skupschtina.

Präs.: D. **Katitsch**; VPräs.: P. **Wukowitsch** u. M. **Milowanowitsch**.

Zentralbehörden ꝛc.

Kassationshof. Präs.: D. **Radowitsch**. — Appellhof. Präs.: A. **Babowitsch**.
Rechnungshof. Präs.: P. **Michailowitsch**. — Nationalbank. Regierungskommissar: **Milowanowitsch**.
Griechisch-orthodoxer Erzbischof und Metropolit: **Michails**.
Belgrad. Polizeipräsident: M. **Jowanowitsch**. — Bürgermeister: M. **Marimowitsch**.

Armee.

Morawa-Division [Nisch]: . . . . — Drina-Div. [Waljewo]: R. **Miletitsch**, Oberst. — Donau-Div. [Belgrad]: A. **Bogitschewitsch**, Gen. — Schumadiga-Div. [Kragujewatz]: M. **Sretschkowitsch**, Oberst. — Timok-Div. [Knjaschewatz]: J. **Welimirowitsch**, Oberst.
Gouv. der Festung Belgrad: St. **Sbrawkowitsch**, Oberst.

Diplomatisches Korps zu Belgrad [und Konsuln.]

Amerika, Ver. St. M. u. GK.: s. Griechenland. [Belgrad: A. **Mac Clure**, VGK.] — Belgien. MR.: Gf **Errembault de Dudzeele**; Leg.-Sekr.: G. **de Man**. — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: G. **v. Bray-Steinburg**; Leg.-Sekr.: . . . . .; Dragoman: **Bleda**; Kanzler: **Kleinert**. [Belgrad: der Ges. — Nisch: Dr. **Oberg**.] — Frankreich. A. G. u. b. M.: S. **Patrimonio**; Leg.-Sekr.: E. Ph. **Tenaille-Saligny**; Mil.-Att.: s. Österreich-Ungarn; Kanzler: **Deloffre**. [VK. in Nisch.] — Griechenland. A. G. u. b. M.: . . . . .; Sekr.: S. **Antonopulos**. [VK. in Nisch.] — Großbritannien. A. G., b. M. u. GK.: F. **St. John**; Leg.-Sekr.: Hon. E. B. **Lyon**. [VK. in Nisch; Ag. in Belgrad.] — Italien. A. G. u. b. M.: F. **Baron Galvagna**; Dolmetsche: P. **Brattanich**, D. **Ljubitschoc**; Sekr.: A. **Nobili**; Mil.-Att.: s. Österreich-Ungarn. — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: Frhr **v. Thömmel**, FMLt.; Leg.-Sekre: J. Markgf **Pallavicini**; L. Gf **Bolesta-Koziebrodski**, Km., H. Frhr **Rehmen zu Barensfeld**; Mil.-Att.: M. **Steinsberg**, Obstlt. [Belgrad: Dr. A. **v. Stephani** u. 2 VK. — VK. in Nisch; Ag. in Cladowo, Schabatz, Semendria, Radujevatz.] — Rumänien. A. G. u. b. M.: R. **Solesco**; Sekr.: D. **Petresco**. — Rußland. A. G. u. b. M.: A. J. **Persiani**, WStRat; Leg.-Sekre: A. N. **Steklindow**, Hofrat, A. S. **Ssomow**. — Türkei. A. G. u. b. M.: **Feridun**-Bei; Sekre: **Marcarian**-Effendi, **Serwat**-Bei, **Fatim**-Bei; Mil.-Att.: A. **Abuk**-Bei; Dipl. Agent Bulgariens: P. **Dimitrow**; Mil.-Att. Bulgariens: **Winarow**, Major. [Nisch: **Henoy**-Bei. — VK. in Kragujewatz, Nschitza, Vranja.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Kreise.	qkm	Faktische Bev. nach d. Zählung v. 31. Dez. 1890 männl.	weibl.	total.	auf 1 qkm
Belgrad (Stadt) .	12	32008	22450	54458	—
Cernareka	1439	35668	34015	69683	49
Kragujewatz . . .	2385	71409	68756	140165	63
Kraina	3259	46952	44963	91915	28
Kruschewatz . . .	3255	76737	72952	149689	46
Morawa	3109	81927	77977	159904	52
Nisch (Stadt) . .	10	11536	8434	19970	—
Pirot	3143	61493	59260	120753	39
Podrinje	3367	90229	87425	177654	53
Podunavlje . . .	3230	105596	100912	206508	64
Poscharewatz . . .	3638	105156	100463	205619	57
Rudnik	4551	77427	74439	151866	34
Timok	2092	47211	45504	92715	45
Toplitza	3623	62882	58384	121266	33
Uschitze	4373	68925	68778	137703	32
Valjewo	2907	58864	55559	114423	40
Vranja	4197	76711	71757	148468	36
Total	48590	1 110731	1 052028	2 162759	44

Nationalität und Konfessionen 1884.

Die Mehrzahl der Bewohner sind Serben und griechisch-orthodox. 149727 Bewohner sind Rumänen, und 34066 sind Zigeuner.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahr.	Heiraten.	Geburten ohne die Totgebornen.	Todesfälle ohne die Totgebornen.	Überschuß der Geburten.
1886	23826	83091	58525	24566
1887	22555	93911	50481	43430
1888	22737	94865	50700	44165
1889	21753	93724	54093	39631
1890	21555	87018	54723	32295

Größere Städte 1890: Belgrad 54458, Nisch 19970, Leskovatz 12146, Kragujewatz 11932, Vranja 11399, Poscharewatz 11140, Schabatz 10555, Pirot 10108.

Finanzen. (In Dinaren; 1 Dinar = 80 Pfennige.)

Budget für 1891.

Einnahmen.

Direkte Steuern	21 214247	Staatsgüter: Domänen, Posten u. Telegraphen	3 670000
Zölle	3 600000	Staatseisenbahnen	5 000000
Tabak, Salz, Getränke	2 077500	Unterrichtsfonds	931954
Gerichtsspertein	2 250000	Verschied. Einnahmen	7 673383
Monopole	11 110000		
		Summa:	57 527084

Ausgaben.

Zivilliste	1 200000	Minist. des Äußern	1 183813
Öffentliche Schuld	19 900880	„ des Innern	2 642037
Skupschtina	150000	„ der Finanzen	4 947755
Staatsrat	163155	„ des Kriegs	9 739113
Allgemeine Ausgaben	376226	„ der öffentlichen Arbeiten	4 202541
Pensionen u. Unterstütz.	1 998806	„ der Gewerbe u. des Ackerbaues	3 664527
Minist. der Justiz	1 881593	Verschiedene Ausgaben	3 823564
„ des Unterrichts und der Kulte	3 652384		
		Summa:	59 525894

Staatsschuld am 1. Januar 1891.

Eisenbahn-Anleihen	152 353000	Anl. vom Juni 1884	39 774000
Russische Anleihe	3 704734	Anl. vom Oktober 1885	38 906500
Anl. zur Entschädigung der ausgewanderten türkischen Landbesitzer	6 732500	Salzmonopol	6 000000
		Tabaksmonopol	9 928000
Lotterieanleihe	32 135000	Andre Monopole	40 977000
		Summa:	330 510734

Handel 1890. (In Tausenden Dinar.)

Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Österreich . .	22 820	39 398	Italien . . .	367	19
Bosnien . . .	70	455	Schweiz . . .	609	92
Bulgarien . .	1 192	808	Frankreich . .	257	353
Türkei . . .	1 057	3 138	Belgien . . .	211	—
Griechenland .	50	—	Großbritannien	4 888	210
Rumänien . .	977	277	Amerika . . .	1 622	80
Rußland . . .	1 057	—	Sa 1890	38 045	45 841
Deutschland .	2 868	811	1889	34 848	39 066

Warenklassen.	Einf.	Ausf.	Warenklassen.	Einf.	Ausf.
Ackerbauprodukte .	1 910	18 490	Steine, Thon- und Glaswaren . .	1 982	240
Nahrungsmittel u. Getränke . . .	715	2 250	Papier	866	—
Kolonialwaren . .	4 119	—	Droguen, Chemikalien u. Farben	1 140	37
Tiere und tierische Erzeugnisse . .	698	18 000	Maschinen u. Instrumente . . .	1 405	4
Häute, Leder und Kautschuk . . .	2 751	2 396	Baumwoll- und Leinenwaren . .	7 649	1132
Wolle u. Wollwaren	2 715	172	Seidenwaren . .	484	—
Fette u. Öle . .	2 689	498	Kurzwaren . . .	1 260	—
Holz u. Holzwaren	1 555	1 980	Kleidung 2c. . .	2 659	9
Metalle	3 448	633	Summa	38 045	45 841

Der Durchfuhrhandel betrug 1889: 7 989930 u. 1890: 8 956000 Din.

Eisenbahnen Ende 1890. In Betrieb 540 km.

Post 1889. Zahl der Postanstalten 96. Einnahmen 1 205036, Ausgaben 1 447624 Dinare.

	Briefe 1000 St.	Postkarten 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben 1000 St.	Wertbriefe u. Postanweisungen 1000 St.	1000 Din.
Innerer Verkehr .	4 021	69	3 014	148	79 415
Äußerer Verkehr .	2 630	224	938	78	48 506
Transit	305	13	117	9	7 006

Telegraphen 1889. Länge der Linien 2912 km, der Drähte 4980 km; Zahl der Büreaus 118. Depeschen: 340062 interne, 139973 internationale, 13673 Transitdepeschen, 2380 Dienstdepeschen, zusammen 496088 Depeschen. Einnahme 473109 Ausgabe 506519 Frank.

Armee.

[Nach dem neuesten Organisationsgesetze vom 31. Januar 1889 besteht allgemeine Dienstpflicht vom 21. Lebensjahre an, und zwar 1 Jahr in der aktiven Armee, von welcher im Frieden nur die Kadres bestehen, 9 Jahre in deren Reserven, 10 Jahre im ersten und 10 Jahre im zweiten Aufgebot der Nationalmiliz.]

Das Königreich ist in 5 Territorialdivisionen eingetheilt (vgl. die Personalien), in welchen im Frieden als permanente Kadres unter

halten werden: 5 GInf.-Bat., 5 Inf.-Rgtr von je 3 Bat. (à 4 Komp.); 5 Feldart.-Rgtr à 6 fahrende Batt., 1 reitende Batt. von 6 Gesch., 5 Gebirgsbatt. à 4 Gesch., 5 Festungsart.-Komp.; 1 GKav.-Esk. u. 5 Kav.-Rgtr à 3 Esk.; 1 Genie-Rgt von 1 Mineur-, 1 Eisenbahn- u. 1 Telegraphen-Komp., 1 Pionier-Bat. von 5 Komp., 1 Pontonier-Halbbat.; 5 Train-Esk.; 5 Lazarette, 15 Verpflegungsmagazine, 5 Krankenpfleger-Komp. und 5 Handwerkersektionen (Bäcker). — Gesamtstärke der permanenten Friedenskadres ca 1000 Off. 20000 Mann.

Im Falle der Mobilmachung werden aufgestellt von der aktiven Armee und deren Reserven 5 Divisionen von je 3 Inf.-Rgtrn à 4 Bat., 1 GInf.-Bat., 1 Art.-Rgt von 2 Abt. à 4 Batt., 1 Kav.-Abt. von 2 Esk., 1 Genie-Komp. mit Telegr.-Sektion und Brückentrain, 1 Krankenpfleger-Komp., 1 Verpflegungs- u. 1 Munitionskolonne, und ferner — außerhalb der Divisionsverbände —: 3 Kav.-Rgtr à 5 Esk., 1 fahr. Batt., 9 Gebirgsbatt., 1 Festungsart.-Bat. mit 5 Komp. u. Belagerungspark, 1 Eisenbahnbat., 1 Mineur-Komp., 1 Ref.-Genie-Bat., 2 Pontonier-Bat., 2 Telegr.-Sektionen, 1 Ref.-Krankenträger-Komp., 1 Train-Sektion, 1 Verpflegungs-Komp., 1 Feuerwerks-Komp., 1 Ref.-Mun.-Kol., 1 Mil.-Post, 1 Pferdedepot und 15 Ref.-Inf.-Bat.; 5 Ref.-Esk., 6 Ref.-Batt., 5 Ref.-Pionier-Sekt., 5 Ref.-Pontonier-Sekt., 1 Ref.-Festungsart.-Komp.

Das 1. Aufgebot der Miliz-Armee soll im Kriege umfassen: 15 Inf.-Rgtr à 4 Bat., 5 Art.-Rgtr à 4 Batt., 5 Kav.-Abt. à 2 Esk., 5 Genie-Komp., 5 Krankenpfleger-Komp., 5 Festungsart.-Komp., 10 Verpflegungs-Komp., 5 Handwerker-Komp., 5 Feuerwerks-Sektionen, 5 Proviant- u. 5 Munitions-Kolonnen. Das 2. Aufgebot etwa 60 Inf.-Bataillone.

Somit ergibt sich in runden Zahlen etwa folgende Gesamtstärke:

Aktive Armee und Reserven.		Nationalmiliz.	
75 Bataillone . . .	70000 Mann	120 Bataillone . .	70000 Mann
30 Eskadrons . . .	3500 „	10 Eskadrons . . .	1000 „
57 Batt. mit 282 Gesch.	7000 „	20 Batt. mit 120 Gesch.	2000 „
24 Genie- 2c. Komp.	3500 „	5 Genie-Komp. . .	500 „
Sa ohne Trains 2c.:	84000 Mann.	Sa ohne Trains 2c.:	73500 Mann

Siam.

[Königreich. — Absolute Monarchie, in welcher die Wahl des ältesten Sohnes des Königs zum Nachfolger durch den Ministerrat und die „alten Prinzen" der 4 höchsten Rangklassen hergebracht ist. — Flagge: Rot mit einem weißen Elefanten. — S. Jahrg. 1885, S. 991 und 1889, S. 991.]

Regierender König.

Somdetch Phra Paramindr Maha **Chulalongkorn Phra Chula Chon Klao**, König von Siam im Norden und Süden und aller Deper denzen, Laos Chiang, Laos Koa, der Malayen, von Kareans 2c Majestät, geb. 21. Sept. 1853, Sohn und Nachfolger des König

Somdetch Phra Paramindr Maha Mongkut († 1. Okt. 1868) und der Königin Ramboi Bhomrábhiromya, Tochter des ältesten Sohnes Königs Somdetch Paramindr Phra Nang Klon; verm. mit — **Savangwadana**, geb. 10. Sept. 1862.

Sohn: Somdetch Phra Tschau Look Ya-toe Tschau Fa Maha **Wajirunhis**, Kgl. Hoheit, geb. 27. Juni 1878, zum Thronerben proklamiert 1887.

Brüder.

1. Somdetch Phra Tschau Nong Ya-toe Tschau Fa Chaturont Rasmi **Krom Phra Luang Chakrabatiphongse.**
2. Somdetch Phra Tschau Nong Ya-toe Tschau Fa Rhamasurangse Swangwongse **Krom Phra Bhanuphanduwongse Woradej.**

Königlicher Hof.

Geheim-Sekre: Pr. Krom Mün Siri **Dedshisankas**, Pr. Krom Phra Ong Tschu **Sonapandit**, Pr. Krom Mün **Samom Taumarapandhu.**

Palastdepartement (Krom We): Pr. Krom Mün **Pashak Silbakhom**, Pr. Krom Mün Prom **Waranuraks.** — Vorstand des Pagendep.: **Chang Wangs**; — des Medizinaldep.: Pr. Phra Ong Tschau **Saisanitwongse.**

Ministerium (Senabodi).

Minister des Nordens: Tschau Phraya **Ratnabodin**; — des Südens: Tschau Phraya Bolteb Samuha **Phrakralahom.** — Krieg: Pr. Krom Phra **Bhanuphanduwongse Woradej.** — Ausw. Angel.: Pr. Krom Luang **Devawongse Varoprakar.** — Finanzen: Pr. Naradipi **Prabandwongse.** — Öffentl. Unterricht: Pr. Damrong **Rayannbab.** — Öffentl. Arb.: Pr. Krom Khun **Naritaranuvattuwongse.** — Minister des Palastes: Pr. Krom Mün **Pashaks Silbakhom.** — Ackerbau: Phya Baskara-wongs ti **Krasetratibodi.**

Staatsrat: 5 Mitgl. — Geheimer Rat: 53 Mitgl.

Ministerialdepartements ꝛc.

Inneres. Norden. — Südwesten. — Südosten. — Kgl. Expedition. — Schatz. — Münze. — Handel. — Statistik.

Ausw. Angel. Gesetze und Übersetzungen. — Geheimes Sekretariat

Justiz. ORichter des höchsten Gerichtshofes: Pr. Krom Luang **Bishipidshekorn.** — Internationaler Gerichtshof. — Gerichtsrat 12 Mitgl. — 2 Bittschriftenempfänger. — Gnadensachen: Repräs. des Königs: Pr. Siritat Radsha **Asangkat.**

Krieg. Finanzdep. — Artillerie. — Magazine. — Transporte. — Gericht. — Marine.

Öffentl. Unterricht. Erziehung. — Schulinspektoren. — Geistl. Angel. — Gesundheitspflege. — Museum.

Öffentl. Arbeiten. Vermessung. — Eisenbahn. — Posten, Telegraphen, Telephon.

Finanzen. Zölle. — Häfen. — Banken. — Versicherungen.

Armee und Marine.

OKmdt: der Kronprinz und während seiner Unmündigkeit der Kriegs- und Marineminister (s. oben).

Chef des Hauptquartiers: Phya **Surasakdi**, Gen.-Lt. — Gen.-Adj.: Krong Mün **Sanprasit.** — Mil.-Sekr.: Mün Rai **Wonglet,** Oberst. — Gen.-Insp.: Phra Wara Rai **Nurak,** Major. — Gen.-Quartierm.: Phra Waradei **Saldawud,** Oberst. — Gen.-Arzt: **Thien Hi.** Superint. der Marine: Phra Ong Tschau **Katschora**; — der Werften: Phra **Waratum**; — der Ing.: A. **Balfour.**

Diplomatisches Korps in Bangkok [und Konsuln].

Amerika, Ver. St. MR. u. GK.: S. **Boyd.** [Bangkok: . . . ., VGK.] — Belgien. A. G. u. b. M.: s. China. [Bangkok: . . .] — Dänemark. [Bangkok: C. S. **Ledie,** GK.] — Deutsches Reich. MR. u. GK.: V. **Kempermann**; Leg.-Kanzlist: **Flügger,** VK. — Frankreich. GTr. u. GK.: L. A. **Déjardins**; Dolmetsch-Kanzler: **Lorgeou.** [Luang-Prabang: **Pavie.**] — Großbritannien. MR. u. GK.: H. M. **Jones**; Arzt: W. **Willis.** [Bangkok: C. H. **French.** — Keda: A. M. **Skinner.** — VK. in Schiang-Me.] — Italien: s. China. [Bangkok, beauftr.: der engl. K.] — Niederlande. [. . . . . ., GK.] — Österreich-Ungarn. A. G. u. b. M.: s. Japan. [Bangkok, beauftr.: C. **Wiede.**] — Portugal. A. G. u. b. M.: der Gouv. v. Macao. [Bangkok: F. **Pereira,** GK., u. 1 VK.] — Schweden und Norwegen. [Bangkok: O. **Weber.**] — Spanien. A. G. u. b. M.: s. China.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt ca 800000 qkm. Bevölkerung ca 9 Mill.

Die herrschende Religion ist der Buddhismus.

Die Einwanderung von Kulis aus China betrug 1887 12100 und 1888 wahrscheinlich über 15000.

Hauptstadt: Bangkok: 400000 Einwohner, darunter fast die Hälfte Chinesen.

Finanzen[1]). Die jährlichen Einnahmen betragen annäherungsweise in Pfund Sterling:

Zölle	100000	Grundsteuer	200000
Landgüter u. Monopole	1000000	Andre Abgaben	700000
		Summa	2 000000

Eine Staatsschuld ist nicht vorhanden.

Handel (in Tausenden Pfund Sterling)[1]):

	1889		1890	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Europa	60	504	57	515
Hongkong	418	795	776	1 672
Singapore	1 086	911	1 758	893
Übriges Asien	29	76	40	130
Summa	1593	2 286	2 631	3 210

[1]) „Consular Report of the year 1890 on the trade of Siam No. 938", London 1891.

Hauptausfuhrartikel 1890: Reis 2509, Teakholz 200, Fische 101, Pfeffer 84, Rinder 48 Tausende Pfund Sterling.

Schiffsverkehr im Hafen von Bangkok 1890 [1]).

Flagge.	Eingelaufen: Schiffe.	Tonnen.	Ausgelaufen: Schiffe.	Tonnen.
Britische	316	257401	315	258719
Deutsche	93	83466	91	81588
Französische	24	11623	24	11623
Schwedische und Norwegische .	18	10658	20	13583
Andre Schiffe	26	17406	27	18464
Summa	477	380554	477	383977
Davon Dampfer	425	341555	427	349521

Handelsflotte: 39 nach europäischem Muster gebaute Segelschiffe mit einem Gehalt von 15000 Tonnen und 3 kleine Dampfer von 996 Tonnen, ohne eine große Zahl kleinerer Fahrzeuge einheimischer Bauart zu rechnen.

Eisenbahn. Die Linie Bangkok—Ajuthia—Korat, 268 km, soll demnächst in Angriff genommen werden.

Post 1889. Zahl der Büreaus 90, der Briefpostsendungen im innern Verkehr 184093, im äußern Verkehr 190780. Einnahmen 76482. Ausgaben 140276 Frank.

Telegraphen 1890. Länge der vollendeten Linien 2865 km, in Bau 1143 km.

Armee. Der König verfügt über eine Streitmacht von 12000 Mann, die von europäischen Offizieren eingeübt sind. Außerdem besteht noch ein besonderes Gardekorps von 600 Mann zu Fuß und 300 Reitern.

Flotte. 2 Schraubensloops von 820 bzw. 800 Tonnen mit 10 bzw. 8 Kanonen und 6 Kanonenboote mit 23 Kanonen.

[1]) „Consular Report for the year 1890 on the trade of Siam. No. 933", London 1891.

Spanien.

[Königreich. — Konstitutionelle Monarchie, erblich in der männlichen und weiblichen Linie des Hauses Bourbon-Anjou; der König erlangt die Majorennität mit 16 Jahren. — Verfassung vom 30. Juni 1876. Der Senat besteht aus höchstens 180 lebenslänglichen Mitgliedern (den Prinzen von Geblüt, den Granden von Spanien, den höchsten Staatsbeamten, sowie 128 von der Krone ernannten Senatoren) und aus 180 von den Staatskörperschaften und den Höchstbesteuerten gewählten Mitgliedern, welche alle 5 Jahre zur Hälfte ergänzt werden. Die Deputiertenkammer zählt 432 Mitglieder (1 Abgeordneter auf je 50000 Einwohner), welche durch die Wahlsumme auf 5 Jahre gewählt werden. Zur Wahlberechtigung (Zensus) sowie zur Wählbarkeit sind 25 Lebensjahre erforderlich. Die Kammern (Cortes) versammeln sich alljährlich. — Kriegsflagge: Rot, Gelb, Rot; der etwas breitere gelbe Mittelstreifen zeigt im ersten Drittel vom Flaggstock einen ovalen gold-

gekrönten Wappenschild (gespalten: vorn in Rot ein goldner Turm, hinten in Weiß ein roter Löwe). Handelsflagge. Gelb, Rot, Gelb, Rot, Gelb; der mittlere Horizontalstreifen doppelt so breit als jeder der andern. — S. Jahrg. 1885, S. 994.)

Königlicher Hof ꝛc.

Oberster Chef des Palastes, OStallmeister u. Siegelbewahrer: Herzog **von Medina Sidonia.**
Mayordomo mayor: Herzog **von Sotomajor.** — Gen.-Kmdt der Hellebardiere: . . . . — Chef des Mil.-Staates: Gf **de las Quemadas.**
Intendant, beauftr.: L. **Moraw y Gil de Borja,** Major. — Kaplan mayor: Kardinal M. **Paya y Rico.**
Kamarera mayor: Gfin **de Sastago.** — 34 Hofdamen.
OJägerm.: Gf **v. Villapaterna.** — Erster Stallm.: Gf **del Pilar.** — Gen.-Insp. der Paläste: Gf **de Sepulveda.**
GSekr.: Gf **v. Morphy.** — OBibliothekar: M. R. **Zarco del Valle.** — Leibärzte: P. **Candela;** M. **Ledesma y Rottedo.** — Kamarera mayor der Infantin Isabella: Gfin **de Superunda.**

Gesetzgebende Körperschaften.

Senat. Präsident: M. **Campos,** Feldmarschall; VPräsidenten: Marquis **de Alcañices,** Marquis **de San Carlos.**
Deputiertenkammer. Präsident: A. **Pidal.** — VPräsidenten: F. **Sanchez Bedoya,** M. **Danvilla,** Herzog **de Almodovar del Rio.**
Sekr. des Kongresses: M. F. **Martin.**

Ministerrat.

Präsident u. ad int. Marineminister: A. **Canovas del Castillo.** — Staatsmin. (Äußeres): **Herzog von Tetuan.** — Gnade u. Justiz: R. J. **Villaverde.** — Krieg: M. **de Azcárraga,** Gen. — Marine: . . . . — Hacienda (Schatz): J. **Cos-Gayon.** — Regierung (Inneres): H. **Silvela.** — Fomento (Wohlfahrt): S. **de Isasa.** — Überseeisches Min. (Kolonien): A. **Fabié.**
Sekr.: Gf **de Casa Miranda.**

Staatsrat.

Präsident: Marquis **de Barzanallana.** — Sekr.: A. **de Bejarano.** — 32 Mitglieder (darunter die Minister).
Sektionspräsidenten. Äußeres, Gnade u. Justiz: C. **Marfori.** — Krieg u. Marine: J. M. **del Castillo,** Gf von Bilbao. — Finanzen u. Kolonien: J. G. **Barzanallana.** — Inneres, Ackerbau u. Handel: G. **Nuñez d'Arce.**
Verwaltungsgerichtshof: Gf **Tejada de Valdosera.**
Rechnungshof. Präsident: C. **Navarro y Rodrigo.**

Die Ministerien und andre Zentralbehörden.

Staatsministerien. USt.-Sekr.: R. **Ferriz.** — Sektionschefs. Archiv u. Bibliothek: M. **del Palacio;** Dolmetsche: M. **Labra;** Amerika u. Asien: F. **Zuigo;** Europa u. Afrika: L. **del Arco;** Verwalt. u. Buchführung: R. **Ossa;** Handel: **Barrera.** — Ordenssekretariat: J. **Valera.**
Einführer der Gesandten: M. R. **Zarco del Valle.**
Permanente Deputation der Grandeza. Dekan: Marquis **de Alcañices.**

Gnade u. Justiz. UStSekr.: R. **Conde y Luque.** — Sektionschefs. Zivilsachen: A. **Diaz Cañabate.** — Strafsachen: J. **Mache y Navarro.** — Statistik: E. **March.** — Kirchl. Angel.: G. **Reyna y Florez.**

Gen.-Kommission der Kodifikation. Präsidenten. Zivilsektion: M. A. **Martinez**; Kriminalsektion: V. R. **Giron.**

Archiv u. Kanzlei [Plaza de Santa Barbara 6]: J. **Basabe y Cos.** — Gen.-Direktor der Zivilregister: A. **Molleda**; der Gefängnisse: A. **Hernandez y Lopez.**

Höchstes Tribunal. Präs.: H. **Igon y del Royst.** — Saal- (Senats-) Präs.: J. M. **Alix y Bonache**, E. **Bravo y Romero**, A. M. **de Brida y Sanchez.** — Fiskal: J. de **la Concha y Castañeda.** — Sekretariat: S. **Alfaro y Lafuente.**

Krieg. UStSekr.: B. **Alvarez Bugallal**, Div.-Gen. — Rechtsbeirat: F. **Zurbano y Fernandez**, Auditeur; Quartiermeister: A. M. de **Navarrerrada**, Kmdt; Archivar: J. **Montoya y Luna**; Bibliothek: A. **Cotarelo y Valenzuela**, Gen.-Lt.; Gouv. des Mil.-Palastes: L. **Espiau y Mora**, Gen.-Lt. — 10 Sektionschefs. — Zentralkasse. Chef: B. **Ibañez y Constantini**, Oberst. — Verw. u. Sanitätsw.: J. **Sanchez de Castilla**, Gen.-Lt. — Gen.-Feld-Vikar: Kardinal M. **Paya y Rico.**

Oberster Rat für Krieg und Marine. Präs.: J. **Jovellar y Soler**, Gen.-Kpt. — Mitgl.: 1 VAdm., 1 Gen.-Lt., 6 Div.-Gen., 2 KAdm., 4 Zivilräte, der Mil.-Fiskal: R. **Alsse y Bazan**, und 1 Zivilfiskal. — Sekr.: J. **Aleman y Gonzalez**, Schiffskpt. — Präs. der Beratungskomm. für die Armee: T. O. **Ryan y Vazquez**, Gen.-Lt.

Akademie der topogr. Brigade. Direktor: M. **Penitz y Parodi.** — Topogr. Gen.-Depot: A. **Roji y Dinares**, Oberst. — Allg. Mil.-Akademie. Direktor: P. **Mella y Montenegro**, Brig.-Gen.

Marine. Mil.-Sekretariat. Chef: E. **Ruiz del Arbol y Monters**, Freg.-Kpt.; Schiffsbewegung u. Küstenschutz: J. **Miron y Loupia**, Freg.-Kpt.; Archiv: F. **Ardois y Casans**, Freg.-Kpt.

Höherer Marine-Rat. Präs.: der Marinemin.; VPräs.: R. **Rodriguez de Arias y Villaviencio**, VAdm.

Direktoren. Personalien: A. A. **Salgado**, KAdm. — Material: J. M. **Ilescas**, KAdm. — Wissensch. Anstalten: . . . . — Gen.-Intendant: J. M. **Aranda y Pery.** — Kontrolle der Zahlungen: J. **Coustillas y Marassi.** — Zentralarchiv: A. **Lasso de la Vega**; Bibliothekar: Lic. J. **del Ojo y Gomez**; Marinemuseum: M. **Nacha y Olivaza.**

Schatz. UStSekr.: J. **Navarro Reverter**; Erster Inspektor: M. **Monares.**

Generaldirektoren. Öffentl. Schatz: O. **Andrade.** — Kontrolle: A. **Gonzalez de la Peña**, Gen.-Interventor. — Dir. Steuern: R. **Cros.** — Indir. Steuern: Marquis **de Mochales.** — Öffentl. Schuld: M. Marquis **Goicoerrotea.** — Staatseigentum: A. **de Aguilar.** — Kompetenzhof: Marquis **de Badillo.**

Bank von Spanien. Gouverneur: C. **Sanchez Bustillo.** — Hypothekenbank. Gouverneur: F. **de Cardenas.**

Regierung. UStSekr.: J. **Sanchez Toca**; Personalien: C. **Isarduy**; Politisches: C. **Fronteaura**; öffentl. Ordnung: M. **Alejandre.** Generaldirektoren. Verwaltung: J. **Cotoner de Gallent.** — Post u

Telegraph: J. **Los Arcos y Miranda.** — Wohlthätigkeit u. Gesundheitspflege: C. **Castel.**

Fomento. Oberster Beamter: M. **Flores Calderon**; Rechnungswesen: T. **Martinez**; Archiv: F. **Picatoste y Rodriguez.**

Öffentl. Arbeiten. Gen.-Dir.: M. **Catalina y Cobo.** — Straßenbau: R. **Serantes**; Straßenerhaltung: A. **Ibarreta y Ferrer.** — Eisenbahnbau: J. **Domenchina**; Betrieb: L. **Acosta y Garcia.** — Wasserwege u. Hydrographie: P. **Clairac**; Häfen, Leuchttürme u. Karten: A. **Sanz Gonzalez.** — Personalien: J. M. **de Lara.** — Rechnungswesen: T. **Martinez Sanchez.**

Unterricht: J. **Diez Macuso**; Universitäten in Barcelona, Granada, Madrid, Oviedo, Salamanca, Santiago, Sevilla, Valenzia, Valladolid, Zaragoza.

Ackerbau, Industrie und Handel. Gen.-Dir.: Marquis **de Aguilar.** — Ackerbau: R. **Ballebor y Ron**; Viehzucht: R. **Paredes**; Forsten: B. **Michelena**; Handel: A. **Vidal**; Bergbau: R. **Rodriguez Losada.**

Institut für Geographie u. Statistik. Gen.-Dir.: F. **de P. Arrilaya.** — Zensus: F. **de Olive.** — Geodäsie: M. **Ducius.** — Statistik: A. **Arbez y Blani.** — Astron. u. meteorologisches Institut. Direktor: M. **Merino.** — Nationalmuseum. Direktor: F. **de Madrazo.**

Überseeisches Min. U.-St.-Sekr.: M. **Muñoz y Vargas.** — General-Direktoren. Gnade u. Justiz: F. **Hernandez Iglesias.** — Verwaltung, Wohlfahrt 2c.: A. **Roda.** — Schatz: M. **Allende Salazar.** — Generalarchiv. Chef: C. J. **Placer.**

Provinzialbehörden.

Gouverneure. Alava: C. **Sedano Ayesterán.** — Albacete: P. **Boil.** — Alicante: J. **Garcia Espinosa.** — Almeria: N. **de Castro y Achard.** — Avila: J. **Perez Mozo.** — Badajoz: A. **Zancada y Conchillos.** — Balearen: J. **Castellarnau.** — Barcelona: A. **Gonzalez Solesio.** — Burgos: C. **Crestar y Peña.** — Cáceres: J. **Novillo.** — Cadiz (mit Ceuta): L. **Casado y Main.** — Canarische Inseln: F. **Zamora y Caballero.** — Castellon: F. **Terres y Galvez.** — Ciudad-Real: A. **Vidal y Pando.** — Córdoba: A. **Castañon Faes.** — Coruña: M. **Linares Rivas.** — Cuenca: M. **Cos-Gayon.** — Gerona: A. **Motaró y Ballonga.** — Granada: J. **de Alcázar.** — Guadalajara: M. **Camacho.** — Guipuzcoa: A. **Acuña y Solis.** — Huelva: F. **Garzoni.** — Huesca: J. **Alvarez Perez.** — Jaén: J. **Garcia Belasco y Rice.** — León: M. **Baamonde Guitian.** — Lérida: M. A. **Cuadrado.** — Logroño: J. **González Serrano.** — Lugo: C. **Varela Recaman.** — Madrid: Marquis **de Biana.** — Malaga: V. **Sanchez.** — Murcia: J. A. **Colmenares.** — Navarra: A. **Pelaez Campomanes.** — Orense: F. **Boville.** — Oviedo: J. **Aparicio y Ruiz.** — Palencia: C. **Maurique y Villazán.** — Pontevedra: S. **Gonzalez Besada.** — Salamanca: C. **Soldevila.** — Santander: A. **Baztan y Goñi.** — Segóvia: V. **Sanchez de Toledo.** — Sevilla: A. **de Arauda e Ibarrola.** — Soria: D. **Pequeño.** — Tarragona: R. **Mazon.** — Teruel: B. **Esteban.** — Toledo: L. **Espada Guntin.** — Valencia: R. **Ofesto y Diaz.** — Valladolid: F. **Santoys.** — Bizcaja: M. **Alvarez Perez.** — Zamora: C. **Vivanco.** — Zaragoza: J. **Fernandez Navarrete.**

Gen.-Gouv. u. Gen.-Kapitäne. Cuba: C. **Polavieja**, Gen.; Zweiter Chef: J. **Sanchez-Gomez**, Div.-Gen. u. Gen.-Kmdt von Habana; Stabschef: J. J. **Moreno**, Brig.-Gen.; Chef der topogr. Kommission: J. **Garrich y Allo**, Oberst. — Präs. des Verw.-Rats M. **Cabezas y Montemayor**, Intendant. — Präs. des höchsten Gerichtshofes: V. **Zorilla y Arredondo**. — Zivilgouverneure in Habana, Santiago, Puerto Principe, Matanzas, Santa Clara.

Portorico: J. **Lasso y Perez**, Gen.-Lt.; zweiter Chef: E. **Bancha y Taengua**, Gen.-Lt. — Präs. des Gerichtshofes: R. **Diaz Agero**.

Philippinen: Gf **de Caspe**, Gen.-Lt.; Chef des Stabes: S. **de la Torre y Villar**, Brig.-Gen. — VPräs. des Verw.-Rats: Marquis **de Ahumada**, Div.-Gen. — Präs. des Verw.-Gerichts: J. **Fuentes Bustillo**. — Gen.-Dir. der Zivilverw.: J. **Gutierrez de la Vega**. — Gen.-Intendant: J. **Surra y Rul**. — Zivilgouverneure in Albay, Batam, Batangas, Bulacan, Capayan, Camarines Norte, Camarines Sur, Ilocos Norte, Ilocos Sur, Isabela de Luzon, Manila, Mindoro Nuevo Ecija, Nuevo Vizcaja, Pampagnna, Pangesinan, Tayabas Zambales. — Gouv. der Karolinen: J. **Meras y Uria**, Schiffskpt.

Kath. Erzbischöfe. Baracoa (Cuba): José Martin **de Herrera**. — Burgos: Manuel **Gomez Salazar**. — Granada: José **Moreno Mazón**. — Manila: F. **Pedro Payo**. — Santiago: José **Martin de Herrera**. — Sevilla: Benito **Sanz y Forés**. — Tarragona: Tomas **Costa y Fornaguera**. — Toledo: Miguel **Payá y Rico**, Kardinalpriester. — Valencia: Kardinal Antolin **Monescillo y Viso**. — Valladolid: Mariano **Miguel Gomez**. — Zaragoza: Kardinal Franz de **Paola Benavides y Navarrete**.

Armee.

Militärstaat der Königin-Regentin. Chef: s. Kgl. Hof. — Gen.-Adjutanten: E. **Catalá y Alonso**, KAdm.; J. **Pacheco y Rodrigo**, Marquis **de Pacheco**, Brig.-Gen.; J. **de Zavala y Guzmán**, Marquis **de Sierra Bullones**, Brig.-Gen. — Flügeladjutanten: V. **de Molins y Lemaur**, E. **Aguirre y Benzosa**, J. **Sevilla y Dominguez**, L. G. **Peña**, P. **Lorente y Turon**, Obersten; A. **Armero y Ureta**, Freg.-Kpt.

Gen.-Kmdr der Garde-Hellebardiere: Gf **de las Quemadas**, Gen.-Lt. — Chef der Eskorten-Eskadron: **Manzano**, Oberst.

Gen.-Kapitäne. Se. Maj. **der König**; Se. Maj. **Franz von Assisi**; J. de la **Pezuela y Ceballos**; M. **Pavia y Lacy**, Marquis **von Novallisches**; J. **Gutierrez de la Concha é Irigoyen**, Marquis **de la Habana**; A. **Martinez de Campos y Anton**; J. **Jovellar y Soler**.

Gen.-Inspektoren. Infanterie: **Marquis de Estella**. — Kavallerie Marquis **de la Victoria de las Tunas**, Gen.-Lt. — Art. u. Geme A. **de Burgos y Llamas**, Gen.-Lt. — Zivilgarde: J. **Dabau**. — Karabiniers: J. L. **Sanz y Posse**, Marquis **de San Juan de Portorico**, Gen.-Lt. — Landesverteidigung: E. **Calleja é Isasi**, Gen.-Lt.

Gen.-Kapitäne der Mil.-Bezirke u. Mil.-Gouv. der Provinzen Andalusien: S. **Marin y Gonzales**, Gen.-Lt.; Stabschef: R. **Alcantara y Perez**, Oberst. — Cadiz: L. **Cubas y Fernandez**, Div.-Gen. —

Cordoba: M. **Sanchez Mira**, Div.-Gen. — Huelva: M. **Albama y Rodriguez**, Brig.-Gen. — Sevilla: J. **Clivares y Ortega**, Div.-Gen.
Aragonien: A. **Moreno y Villar**, Gen.-Lt.; Stabschef: F. L. **Mateos**, Oberst. — Huesca: G. **Valencia y Orus**, Brig.-Gen. — Teruel: J. **Salcedo y Mantilla de los Rios**, Brig.-Gen. — Zaragoza: J. **Pacheco y Gutiérrez**, Div.-Gen.
Balearen: M. **Armiñán y Gutiérrez**, Gen.-Lt.; Stabschef: J. J. **Alonso**, Oberst. — Mallorca: V. L. **Pinto**, Div.-Gen. — Menorca: A. **Muñoz Salazar**, Div.-Gen.
Burgos: J. **Pando**, Gen.-Lt.; Stabschef: T. **Monteverde y Traveso**, Oberst. — Burgos: P. **Sanz Pastor**, Div.-Gen. — Logroño: F. **Jáudenes y Alvarez**, Brig.-Gen. — Valencia: R. **Suero Marroleta**, Brig.-Gen. — Santander: H. **Barbachano y Aguirre**, Brig.-Gen.
Canarische Inseln: P. **Cuenca y Diaz de Rabago**, Gen.-Lt.; Stabschef: J. **Alvarez Chacon**, Oberst. — Gran Canaria: J. P. **Galdós**, Brig.-Gen. — Teneriffa: J. **Esponda y Morell**, Div.-Gen.
Alt-Castilien: A. **Arazo y Balmaseda**, Gen.-Lt.; Stabschef: J. **Ribot y March**, Oberst. — Avila: P. G. **del Corral**, Brig.-Gen. — León: J. **Garcia Margallo**, Brig.-Gen. — Oviedo: F. **Ablanedo y Cobos**, Brig.-Gen. — Salamanca: C. **Melguizo y González**, Brig.-Gen. — Valladolid: M. **de Belasco y Brene**, Div.-Gen. — Zamora: J. **Salcedo y Mantilla de los Rios**, Brig.-Gen.
Neu-Castilien: M. **Pavia y Rodriguez de Albuquerque**, Gen.-Lt.; Stabschef: L. R. **de Llois y Sard**, Brig.-Gen. — Ciudad Real: V. S. **Calleja**, Brig.-Gen. — Cuenca: J. **Peñaranda y Bailo**, Brig.-Gen. — Guadalajara: G. **Lobarinas y Lorenzo**, Brig.-Gen. — Madrid: A. **Ruiz de Alcalá**, Div.-Gen. — Segovia: J. **Sanchiz y Castillo**, Brig.-Gen. — Soria: R. **Balboa y Gibert**. — Toledo: P. **Mella y Montenegro**, Brig.-Gen.
Catalonien: R. **Blanco y Crenas**, Gen.-Lt.; Stabschef: L. **Castellvi y Villagona**, Brig.-Gen. — Barcelona: A. **Anton y Moya**, Div.-Gen. — Gerona: J. **Ahumada y Centurión**, Div.-Gen. — Lerida: C. A. **Campana**, Brig.-Gen. — Tarragona: F. **Aguilar y Vela**, Brig.-Gen.
Estremadura: M. **de Quesada y Quintana**, Gen.-Lt.; Stabschef: J. **Calderon y Gonzalez**, Oberst. — Badajoz: R. **Moiño y Mendoza**, Div.-Gen. — Cáceres: M. **Caydepon y Maseres**, Brig.-Gen.
Galicien: A. **Morales de los Rios**, Gen.-Lt.; Stabschef: J. **Salinas Angulo**, Oberst. — Coruña: M. **Goicoechea y Jurado**, Div.-Gen. — Lugo: L. **de la Portilla Cobian**, Brig.-Gen. — Orense: J. **Reiza del Manzano**, Brig.-Gen. — Pontevedra: J. **de León y Barreda**, Brig.-Gen.
Granada: C. **Barges y Pombo**, Gen.-Lt.; Stabschef: G. **Priarte y Menéndez**, Oberst. — Almería: M. **Fernandez de Rodas**, Brig.-Gen. — Granada: C. **Seijas Patiño**, Div.-Gen. — Jaén: J. **Gutierrez Cámara**, Brig.-Gen. — Málaga: T. **Bouza y Cebreiro**, Brig.-Gen.
Navarra: C. **Nicolau Iglesias**, Gen.-Lt.; Stabschef: J. **Saiz de la Maza**, Oberst. — Navarra: B. **del Amo y Avila**, Div.-Gen.
Valencia: A. **Dabán y Ramirez de Avellano**, Gen.-Lt.; Stabschef: A.

Friarte y Menendez, Oberst. — Albacete: F. **Mendicute Suart**, Brig.-Gen. — Alicante: M. **Carrascosa y Garcia**, Brig.-Gen. — Cartagena: P. **de la Calle y Guibert**, Div.-Gen. — Castellon: G. **Sampietro y Nalla**, Brig.-Gen. — Valencia: G. **Chacón y Romero**, Div.-Gen.

Vascongadas (Baskische Provinzen): J. L. **Urgüelles**, Gen.-Lt.; Stabschef: A. **Mazarredo y Allendesalazar**, Oberst. — Alava: B. **Augustin y Davila**, Div.-Gen. — Guipuzcoa: A. R. **Bruzón**, Brig.-Gen. — Vizcaja: M. A. **Diosdado**, Brig.-Gen.

Festungskommandanturen. Andalusien: Algeciras, Cádiz, Ceuta, Campo und Linea de Gibraltar; Puntales Sanct Petri, San Fernando, San Sebastian und Santa Catalina de Cadiz; Tarifa und Isla Verde. — Aragonien: Alcañiz, Jaca, Zaragoza. — Balearen: Lellver; Isla Cabrera, Fornells, Ibiza, Mahón, Palma. — Burgos: Burgos, Laredo, Logroño, Santoña. — Canarische Inseln: Fuerte de Almeida, Las Palmas, Paso Alto, San Francisco del Risco, Santa Cruz de Teneriffa. — Alt-Castilien: Bejar, Ciudad, Rodrigo. — Catalonien: Figueras, Gerona, Hostalrich, Lerida, Islas Medas, Castillo de Monjuich, Seo de Urgel, Tarragona, Tortosa. — Estremadura: Badajoz. — Galicien: Coruña, Ferrol, Vigo. — Granada: Alhucemas, Islas Chafarinas, Málaga, Melilla, Peñon. — Navarra: Pamplona. — Valencia: Alicante, Cartagena. — Vascongados: Banderas, San Marcos, San Sebastian, Serantes.

Marine.

Adjutant der Königin-Regentin: **C. Catala y Alonso**, FAdm.

Admiral der Flotte: G. **Chacon**.

Gen.-Kapitäne der Marinedepartements u. Flottenstationen. Cadiz: F. **Montojo y Trillo**, FAdm. — Cartagena: C. **Balcarcel**, VAdm. — Ferrol: R. **Topete y Carballo**, VAdm. — Habana: J. M. **Villeckas y Egea**, FAdm. — Philippinen: R. **Feduchi y Garrido**, FAdm.

Instruktionsgeschwader. Fmdt: J. **Butler**, FAdm. — Torpedoschule. Direktor: S. **Bermejo y Merelo**, Kpt.

Ingenieure der Flotte. Gen.-Inspektor: H. **Neva y Caveda**.

Feldmarschall der Mar.-Art.: C. **Barrié y Labrós**; der Mar.-Inf.: J. **Ochoa y Moreno**.

Gen.-Vikar: Kardinal **Payá y Rico**. — Justitiar: J. **Romero y Villanueva**. — Gen.-Inspektor der Gesundheitspflege: F. **de Echeni y Guinart**.

Marine-Arsenale in Cadiz, Cartagena, Cavite, Ferrol, Habana, Puerto Rico. — Marinekommandanturen im Dep. Cadiz: Algeciras, Almeria, Cadiz, Huelva, Las Palmas, Malaga, Motril, Sanlucar, Santa Cruz de Teneriffa, Sevilla; im Dep. Cartagena: Alicante, Barcelona, Cartagena, Mahon, Palma, Tarragona, Valencia; im Dep. Ferrol: Bilbao, Coruña, Ferrol, Gijon, Ribadeo, San Sebastian, Santander, Villagarcia, Vigo, Vivero; im Dep. Habana: Cienfuegos, Habana, Nuevitas, Remedios, Sagua, Santiago de Cuba, Trinidad.

Diplomatisches Korps zu Madrid [und Konsulate].

Amerika, V. St. A. G. u. b. M. [Plaza de San Martin 5]: E. **Burd Grubb**; Leg.-Sekr.: H. **Newberry.** [Alicante: W. **Gird** u. 1 VK. — **Barcelona**: H. **Bowen** u. 1 VK. — Cádiz: R. **Turner** u. 1 VK. — Cartagena: C. **Molina** u. 1 VK. — Coruña: J. de **Carricarte** u. 1 VK. — Denia: O. **Malmros** u. 1 VK. — Malaga: Th. **Newson** u. 1 VK. — Santander: C. **Perez** u. 1 VK. — Ag. in Abra, Almeria, Bilbao, Carril, Corcubion, Ferrol, Garrucha, Gijs, Granada, Grao, Hulva, Jerez, Mahon, Palma, Port Marbella, Port St.-Maria, San Felice de Guirois, San Sebastian, Sevilla, Tarragona, Torre Vieja, Vigo, Vivero. — Kolonien: Cienfuegos (Cuba): H. **Ehninger** u. 1 VK. — Habana: R. **O'Williams**, GK.; J. **Springer**, VGK., u. 1 Ag. — Manila: A. **Webb** u. 1 VK. — Matanzas (Cuba): F. **Pierre** u. 1 VK. — Ponape (Carolinen): H. **Rand** u. 1 VK. — San Juan (Portorico): L. **Stewart** u. 1 VK. — Santiago (Cuba): O. **Reimer** u. 1 VK. — Ag. in Aguadilla, Arecibo, Bararoa (2), Cardenas (2), Cebu, Fajardo, Gibara, Gran Canaria (5), Guantanamo, Guayama, Iloilo, Lanzarotte, Mangamillo, Mayaguez, Naguabo, Nuevitas, Orotava, Ponce, Sagua la Grande (2), Santa Cruz, Trinidad, Vieguez, Zaga.]

Argentina. A. G. u. b. M. [Alcalá 85]: M. **Cané**; Leg.-Sekr.: V. **Dominguez**, G. M. **Campos.** [Almeria: S. **Peydro.** — Barcelona: E. **Calvari**, GK.; A. **Peralta é Iramain** u. 1 VK. — Benicarló: F. **Hebrer.** — Bilbao: P. **Allende-Barandica** u. 1 VK. — Cádiz: A. **Picardo.** — Carril: M. **Canabal.** — Cartagena: J. **Sanchez Domenech.** — Coruña: M. **Navetra** u. 1 VK. — Gijon: E. **Menen y Valdez.** — Jerez: C. **Haurie y Chico.** — Leon: J. **Cubillas.** — Madrid: B. S. **Castellanos de Lozada** u. 1 VK. — Malaga: E. **Martinez Justo** u. 1 VK. — Oviedo: J. **San Roman.** — Palma: E. **Lladó.** — Pontevedra: M. **Cabral.** — San Sebastian: C. **de Soralucé.** — Santander: V. R. **Espina.** — Sevilla: S. T. **Moron.** — Tarragona: J. **Gasset Mathen** u. 1 VK. — Valencia: J. **de la Cuadra.** — Vigo: J. **Belvis** u. 1 VK. — VK. in Abra Alicante, Cordoba, Granada, Guadalajara, Jativa, Mahon, Marin, Mataro, Padron, Port St.-Maria, Rivadeo, San Pedro de Pinatar, San Sebastian, Tolosa, Valladolid, Villa de Muros. — Kolonien: Habana: J. **Silveira.** — Las Palmas: L. **Dorrego.** — Matanzas: A. **Zanetti.** — Santa Cruz (Teneriffa): J. **Cruz Rodriguez.** — Santiago: J. J. **Rey y Areosa.**]

Belgien. A. G. u. b. M. [Biblioteca 4]: Th. **de Bounder de Melsbroek**; Leg.-Rat: Baron **du Jardin.** [Alicante: J. **Carey.** — Almeria: H. **Jovez y Jovar.** — Barcelona: E. **Boot.** — Bilbao: G. **Mar**, GK.; L. **Bellefroid.** — Gijon: . . . . — Huelva: E. **Diaz y Gomez.** — Madrid: C. **van den Cnyden.** — Malaga: H. **Petersen Zee Bermudez** u. 1 VK. — Palma: J. **Marques Luigi.** — San Sebastian: A. **Lataillade.** — Santander: J. F. **Knoebgen.** — Sevilla: J. **van Montenaecken** u. 1 VK. — Valencia: H. **Trenor.** — Vigo: M. **Bárrena y Franco.** — VK. in Caceres, Cádiz, Cartagena, Granada, La Corogna, Linares, Mahon, Marbella; 1 Ag. in Tarragona. — Kolonien: Habana: F. **van Assche.** — Las Palmas: F

Quesada. — Manila: . . . . — Matanzas: **M. C. Artis.** — Portorico: **E. de Iriarte.** — Sta Cruz: **J. B. Allart, GK.**; **C. H. Hamilton.** — Santiago: **J. B. Moreau.** — 1 VK. in Mayaguez.]

Bolivia. [Barcelona: **G. Piella, GK.**, u. 1 VK. — Cadiz: **M. Silonis.** — Cartagena: **M. de Gorgolas.** — Coruña: **J. G. Alegre.** — Madrid: **J. Herrero, GK.** — Malaga: **F. J. Soldevilla.** — Palma: **J. B. Antuñez.** — Santander: **E. Cepina.** — Sevilla: **S. J. Moron.** — Tarragona: **J. Gaffet y Matheu.** — Valencia: **J. de la Cuesta.** — Vigo: **J. Belas** u. 1 VK. — VK. in Cordoba, Jerez, San Lucar, Tolosa, Valladolid, Villa de Muros, Villanueva del Grao. — Kolonien: Sta Cruz: **J. Cruz Rodriguez.** — Santiago: **J. Rey y Arcosa.**]

Brasilien. MK. [Paseo de Recoletos 28]: **Dr. Baron d'Alencar.** — [Barcelona: **J. de Salvanha da Gama, GK.**, u. 1 VK. — VK. in Alicante, Algeciras, Almeria, Bilbao, Cadiz, Cordoba, Coruña, Ferrol, Gijon, Granada, Huelva, Ibiza, Jerez, Mahon, Malaga, Palma, Rozas, San Lucar, Santander, Sevilla, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo. — Kolonien: Habana: **E. Porta y Sirvña.** — Las Palmas: **J. B. A. Monzón.** — Manila: **E. Bellamy.** — VK. in Matanzas.]

Chile. A. G. u. b. M.: **f. Päpstl. Stuhl.** [Alicante: **D. Carratalá y Cermuda.** — Barcelona: **B. Yuste** u. 1 VK. — Bilbao: **J. F. Davies.** — Cadiz: **L. F. Murghi.** — Coruña: **B. Bermudez y Dominguez.** — Granada: **E. M. de Billena.** — Irun: **C. Figuerebo.** — Madrid: **L. Cardazzo, GK.**, u. 1 VK. — Malaga: **E. Huelin** u. 1 VK. — San Sebastian: **A. Lafflitte.** — Sevilla: **A. Ruiz y Olavarria.** — Valencia: **J. de Llano y White** u. 1 VK. — Vigo: **A. Lopez de Neiro.** — Zaragoza: **F. Jimenez de Zenarbe.** — VK. in Almeria, Cordoba, Jerez de la Frontera, Santa Maria, Valladolid, Ag. in Santa Pola (Alicante). — Kolonien: Habana: **A. Serpa.** — Las Palmas (Kan. Inseln): **B. Perez.** — Manila: **E. P. Mora.** — Santa Cruz: **B. de Foronda.**]

China. A. G. u. b. M. [Farras 39]: **Tsui-Kuo-Yin**; Leg.-Sekr. **Yong-Mu-Suin, Teng-Ting-Ken**; Att.: **Kung-Sing-Chang**; Dolmetsche: **Peng-Ping-Ken, Yan-Boa, J. Gordon.** — Kolonien: Habana: **Tyan-chien-chu, GK.** — Matanzas, beauftr.: **Liao-en-tao.**]

Colombia. MK.: **J. Betancourt.** — [Barcelona: **M. Camprubi** u. 1 VK. — Cadiz: **J. A. Zuleta.** — Coruña: **J. Carricarte.** — Malaga: **F. Laffore.** — Santander: **E. Echegaray.** — Valencia: **M. Pons y Torres.** — VK. in Aviles, Irun, Sevilla. — Kolonien: Habana: **M. Merlano, GK.** — Las Palmas: **J. S. Navarro.** — Manzanillo: **C. Ramirez y Lopez Chapes.** — San Juan: **F. Nuñez Salarain.** — Sta Cruz: **A. Crosa.** — VK. in Ponce, Santiago.]

Costarica. A. G. u. b. M.: **M. M. de Peralta**; Sekr.: **L. Pacheco.** [Alicante: **J. Maisonnave.** — Almeria: **M. Ruiz de Gilamneva.** — Barcelona: **J. Perio Manchetta**; **A. Sola y Carnicer** u. 1 VK. — Bilbao: **E. de Arriaga** u. 1 VK. — Cadiz: **S. M. de Pinillos.** — Coruña: **E. Carricarte.** — Madrid: **A. Bayo y Bayo, GK.** — Malaga: **R. Portal y Porta.** — Palma: **R. J. Carlés.** — Pamplona **J. Bitoria.** — Santander: **A. Perez de Eizaguirre.** — Sevilla: **F.**

de P. Santa Cruz. — Tarragona: L. Canedas y Torres. — Valencia: J. Balenciano y Balero u. 1 VK. — Valladolid: C. Gonzalez. — Kolonien: Habana: M. Giberga. — Las Palmas: S. Cuyas y Prat. — Ponce: C. Armstrong. — Port de Ste Marie: F. Fedriany. — San Juan: F. H. Salgado.]

Dänemark. [Alicante: A. Harmsen Baron v. Mayals. — Barcelona: G. Schierbeck u. 1 VK. — Bilbao: J. Sorensen. — Cádiz: G. Holbek. — Coruña: R. del Rio. — Madrid: F. Polack, GK. u. 1 VK. — Malaga: R. F. Scholz. — VK. in Adra, Algeciras, Almeria, Benicarlo, Cartagena, Conil, Denia, Ferrol, Gijon, Huelva, Ibiza, Jerez de la Frontera, Mahon, Motril, San Lucar de Barrameda, Santander, Sevilla, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo. — Kolonien: Habana: T. Christensen Cutmell. — Manila: J. W. Wood. — Ponce (Portorico): G. Armstrong u. 1 VK. — San Juan: A. Falbe. — Sta Cruz (Teneriffa): J. Cumella. — VK. in Bieques, Cebu, Humacao, Matanzas, Mayaguez.]

Deutsches Reich. Botschafter [Rey Francisco 4]: Frhr v. Stumm; Botsch.-Sekr: Dr. Gf Henckel v. Donnersmarck, F. Pr. v. Thurn u. Taxis, Leg.-Räte: G. Gf v. Pückler-Burghauß; Mil.-Att.: v. Bülow, Rittm.; Kanzleichef: Dressel, Hofrat. [Alicante: J. Guardiola. — Almeria: H. F. Fischer. — Barcelona: M. Lindau, GK. — Cádiz: C. Kropf. — Cartagena: S. Bas. — Coruña: P. Barrié y Pastor. — Ferrol: M. A. Garcia. — Gijon: J. Marina. — Huelva: W. Sundheim. — Madrid: v. Hartmann. — Mahon: R. Femenias. — Malaga: A. Pries. — Palma: M. Salva y Seguiola. — San Sebastian: R. Spreuger. — Santander: C. Hoppe. — Sevilla: C. Schlatter. — Tarragona: . . . . . — Torrevieja: R. Hedlund. — Valencia: G. Bey. — Vigo: M. Barcena y Franco. — Ferner VK. in Barcelona, Benicarló, Bilbao, Granada, Irun, Jerez, Marbella, Ybiza; 1 Ag. in Altea. — Kolonien: Habana: Dr. Frhr v. Selbeneck, Kfkr. — Manila: Dr. v. Möllendorff. — Matanzas (Cuba): L. Gecken. — San Juan (Portorico): L. Duplace. — Santiago (Cuba): C. G. Schumann. — Sta Cruz (Teneriffa): W. A. Büchle. — Trinidad (Cuba): C. Thode. — VK. in Aguadilla, Arroyo, Cebu, Cienfuegos, Iloilo, Las Palmas, Mayaguez, Ponce.]

Dominikanische Republik. GTr.: J. L. de Escoriaza. [Barcelona: F. Ginebra u. 1 VK. — Cádiz: L. Terry y Murphy. — Coruña: R. L. Perez. — Jerez: B. Grau. — Madrid: C. Pozzi y Gentón, GK., und 1 VK. — Malaga: J. Roca Vivas. — Palma: P. Jaume y Matas. — VK. in Almeria. — Kolonien: Habana: P. Kabell, GK. — San Juan: A. Turull. — VK. in Las Palmas, Manzanillo, Matanzas, Mayaguez, Nuevitas.]

Ecuador. [Barcelona: J. Trajano Mera, GK. — Bilbao: F. de Sevilla. — Madrid: L. Moreno y Villafranca u. 1 VK. — Malaga: F. Torres-Navarro. — Santander: F. de Hazas. — Sevilla: J. Bravo y de Rivas, GK. — Valencia: V. de la Encina. — VK. in Granada. — Kolonien: Habana: M. Merlano. — Las Palmas: L. F. de Quevedo u. 1 Ag. — Manila: J. Zaragoza y Aranguisna. — VK. in Ponce.]

Frankreich. Botschafter [Olozaga 9]: Th. J. D. Roustan; Botsch.-

Rat: G. **Belle**; Botsch.-Sekre: N. J. Baron **v. Méneval**; A. M. Gf **d'Arlot de Saint-Saud**; Mil.-Att.: **Marga**, Major; Kanzler: **Ledoulx**. [Barcelona: **Ponsignon**, GK.; **de Valicourt**. — Bilbao: D. E. **Neuville**. — Cádiz: L. A. **de Laique**, GK. — Cartagena: P. **Martin**. — Coruña: **Lasserre**. — Malaga: F. **Du Closel**. — Oloron: J. **Velez**. — San Sebastian: **Despréaux de Saint-Sauveur**. — Santander: **Pricot de St. Marie**. — Sevilla: **Mestayer**. — Valencia: M. **Pollio**. — VK. in Alicante, Almeria, Palma, Tarragona, Vigo; Ag. in Adra, Aguilas, Alcudia, Algesiras, Arenys de Mar, Altea, Ayamonte, Benicarlo, Castellon de la Plane, Castro Urdiales, Ciudadella, Comillas, Conil, Corcubion, Cordoba, Denia, Felanitz, Ferrol, Gandia, Garrucha, Gerona, Gijon, Granada, Huelva, Iviza, Jaen, Javea, Jerez, Lerida, Linares, Los Passages, Port Mahon, Manacor, Marin, Mataro, Motril, Murcia, Palamos, Pamplona, Port Louc, Puerto Mazarron, Puerto Santa Maria, Rivadeo, Rosas, San Lucar, Santoña, San Vincente, Soller, Suances, Tarifa, Torrevieja, Valladolid, Velez-Malaga, Villagarcia, Vinaroz, Vivero, Zaragoza.] — Kolonien: Habana: M. Gf **Sala**, GK. — Manila: **de Berard**. — San Juan (Portorico): G. L. **Mollie**. — Santiago: Ch. **Truy**. — Sta Cruz: **Laurent**. — Ag. in Aguadilla, Arecibo, Baracoa, Guantanamo, Guayama, Humacao, Iloilo, Las Palmas, Manzanillo, Matanzas, Mayaguez, Ponce, Sagua la Grande, Santa Cruz de la Palma, Trinidad, Vieques.]

Griechenland. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Almeria: A. **Ruiz y Gil**. — Barcelona: L. **Casaña y Leonardo**. — Cádiz: H. **Macpherson**. — Madrid: P. **Pastor**, GK. — Mahon: Th. **Ládicas**. — Malaga: C. **Huelin**. — Palencia: J. **Busutil**. — Santander: S. **Maraña**. — VK. in Algesiras, Alicante, Bilbao, Cartagena, Garucha, Palma, Santander, Sevilla, Taragona, Vigo. — Kolonien. Habana, beauftr.: M. **Clados**, VK.]

Großbritannien. Botschafter [Torrija 9]: Rt Hon. Sir F. C. **Ford**; Botsch.-Sekre: Hon. W. A. C. **Barrington**, G. E. **Welby**, F. L. **Cartwright**, Hon. L. D. **Carnegie**; Att.: Hon. R. J. L. **Boyle**; Kaplan: Rev. R. H. **Whereat**. [Barcelona: W. **Macpherson** u. 1 VK. — Bilbao: H. **Young** u. 1 VK. — Cádiz: P. **Henderson** u. 1 VK. — Coruña: E. **Walker** u. 1 VK. — Madrid: **Mac-Pherson**. — Malaga: A. **Finn** u. 1 VK. — Palma: F. **Mark**. — San Sebastian: J. **de Brunet**. — Santander: L. **March**. — VK. in Algesias, Aguilas, Alicante, Almeria, Altea, Ayamonte, Carril, Cartagena, Corcubion, Cordoba, Denia, Ferrol, Gandia, Garrucha, Gijon, Granada, Huelva, Iviza, Jabea, Jerez, Linares, Marin, Palamos, Palma, Port Mahon, Port St. Marie, Rivadeo, San Lucar, San Roque, Sevilla, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo, Vivero, Villanueva; Ag. in Adra, Burriana, Marbella, Mazarron, Motril. — Kolonien: Fernando Po: C. M. **Macdonald**, Major. — Habana: A. **de Capel Crowe**, GK. u. Richter, u. 1 VK. — Manila: A. **Gollan**. — San Juan (Portorico): R. **Hertslet** u. 1 VK. — Santiago (Cuba): F. **Ramsden**. — Sta Cruz (Teneriffa): S. H. **Harford** u. 1 VK. — VK. in Aguadilla, Arecibo, Arroyo de Guayama, Caibarien, Cardenas, Cebu, Cienfugos, Humacao, Iloilo, Lanzarote,

Las Palmas, Matanzas, Mayaguez, Orotava, Ponce, Puerto Principe, Sagua la Grande, Sual, Vieques; Ag. in Baracoa, Guantanamo.]

Guatemala. A. G. u. b. M. [Casado del Alisal]: J. **Carrera**; Leg.-Sekr.: D. **Destrada**. [Barcelona: T. A. **Coll y Planos**, GK.; M. **Mir**. — Cádiz: B. **de Sobrino** u. 1 VK. — Coruña: J. M. **Martinez**. — Huelva: F. **Jiménez**. — Malaga: M. M. **Mazon** u. 1 VK. — Santander: P. **Pedrosa**, GK.; A. **Lamera**. — Sevilla: F. **Porrua**. — Vigo: P. M. **Molins**. — VK. in Almeria, Alicante, Valencia. — Kolonien: Habana: R. **de la Cámara**. — Las Palmas: L. F. **de Quevedo**, GK. — Manila: J. **Batlle**, GK. — San Juan: F. H. **Salgado** u. 1 VK. — VK. in Matanzas.]

Haiti. [Barcelona: L. M. **Soler**. — Cádiz: H. **Alcon**. — Malaga: A. **Barceló**. — Kolonien: Habana: J. A. **Delgén**. — Las Palmas: L. F. **de Quevedo** u. 1 VK. — Santiago: J. **Rey**. — VK. in Mayaguez, Santa Cruz de la Palma.]

Hawaiï. [Barcelona: E. **Minguez**, GK. — Cádiz: J. **Shaw**. — Cartagena: J. **Paris**. — Malaga: F. T. **de Navarra**. — Valencia: V. **Chust**. — Kolonien: Cebu: G. **Cadell**. — Las Palmas: L. **Falcon y Quevedo** u. 1 VK. — Iloilo: G. **Schelmerdin**. — Manila: J. **Wood**. — VK. in Areguiba.]

Honduras. [Alicante: F. **Clemente**. — Barcelona: M. **Cabus** u. 1 VK. — Cádiz: A. J. **Bensusán**. — Denia: M. **Devesa**. — Huelva: J. P. M. **Perez**. — Jerez: G. **Como**. — Madrid: J. **Carrera**, GK., u. 1 VK. — Mahon: J. **Friay y Maurant**. — Malaga: O. **Castel y Saenz** u. 1 VK. — San Sebastian: M. **Lizarriturry**. — Sevilla: F. R. **Pomia** u. 1 VK. — Tarragona: E. **Boada**. — Valencia: F. **Dominguez** u. 1 VK. — Kolonien: Habana: F. **Luling**, GK. — Las Palmas: F. D. **Aguilar**.]

Italien. A. G. u. b. M. [Mayor 120]: C. A. Marquis **Maffei di Boglio**; Leg.-Sekr.: A. Nob. dei Conti **de Foresta**; A. **Galetti Combiagi**. [Barcelona: E. **Stella**, GK., u. 1 VK. — Cádiz: R. Nob. dei Marchesi **Santasilia**, GK., u. 1 VK. — Santander: F. **Odriozola** u. 1 VK. — Ag. in Aguilas, Alicante, Almeria, Badajoz, Benicarlo, Bilbao, Cadaguez, Cartagena, Conil, Cordoba, Coruña, Denia, Estepona, Ferrol, Garrucha, Gijon, Granada, Huelva, Irun, Jerez, Lerida, Malaga, Maone, Marbella, Mazarron, Palamas, Palma, Rosas, San Lucar, Sevilla, Tarragona, Valencia, Valladolid, Vigo, Villanueva, Vinaroz, Zaragoza. — Kolonien: Habana: S. L. **Avezzana**. — Manila: H. **Barreto**. — Sta Cruz: P. **Ravina**. — Ag. in Arrecibo, Cebu, Cienfugos, Iloilo, Las Palmas, Mayaguez, Ponce, San Juan, Santiago.]

Japan. A. G. u. b. M.: s. Frankreich. [Manila, beauftr.: N. **Suzuki**.]

Liberia. [Almeria: J. **Torrents**. — Barcelona: L. M. **Solér**, GK. — Malaga: C. F. **Fynje**. — Valencia: J. **Solis Gil**. — VK. in Sevilla. — Kolonien: Las Palmas: L. **Falcon y Quevedo**. — Manila: J. **Zaragoza**. — VK. in Santa Cruz de las Palmas.]

Mexiko. A. G. u. b. M. [Serrano 3]: V. **Riva Palacio**; Leg.-Sekr.: F. **de Icaza**. [Barcelona: M. **Paino**, GK., u. 1 VK. — Bilbao: V. **Barra** u. 1 VK. — Cádiz: A. **Sanchez Antuñano** u. 1 VK. —

Córdoba: C. **Alvarez.** — Coruña, beaufftr.: F. **Troncoso**, VK. — Gijon, beaufftr.: B. **Barbachano**, VK. — Granada: J. **Serrano y Savarre** u. 1 VK. — Madrid: M. **Gomez Velasco.** — Malaga: M. **Gil** u. 1 VK. — San Sebaſtian: M. **Gorostidi.** — Santander: M. **Sanchez y de Antuñano.** — Sevilla: M. F. **de Pasalagua.** — Valencia: C. **Salinas** u. 1 VK. — VK. in Alicante, Ferrol, Huelva, Irun, Jerez, Palma, Santa Maria, Vigo. — Kolonien: Habana: A. C. **Vazquez**, GK., u. 1 VK. — Las Palmas: J. M. **Velasco.** — Manila, beaufftr.: F. M. **Carrion**, VK. — VK. in San Juan; Ag. in Santa Cruz.]

Monaco. MR.: J. **Carrera**; Sekr.: **Ramonet y Menbo.** — [Barcelona: A. **Sart y Rosello** u. 1 VK. — Cádiz: R. **Alcon**, GK. — Malaga: J. **Rodriguez y Laguna.** — Sevilla: J. **Camuñas y Ramirez.** — Tarragona: C. **Pin y Soler.** — Valencia: S. **Reig y Barrio.** — VK. in Villanueva.]

Niederlande. MR. [Montalvan 3]: Dr. K. W. P. F. Baron **Gericke v. Herwijnen.** [Alicante: A. **Salvetti.** — Barcelona: H. **Marshall** u. 1 VK. — Bilbao: F. **Landin.** — Cádiz: C. **Lovental.** — Madrid: F. **Polack.** — Mahon: P. B. **Balls.** — Malaga: J. **Rosse** u. 1 VK. — Santander: F. Marquis **de Hazas.** — Sevilla: R. J. **Maury.** — Valencia: J. D. **Morera.** — Vigo: F. **Molins.** — VK. in Algeciras, Almeria, Ayamonte, Benicarlo, Bermeo, Cartagena, Cordoba, Denia, Ferrol, Granada, Gijon, Huelva, Ibiza, Marbella, Mataro, Palma, San Sebaſtian, Tarragona, Torrevieja, Velez-Malaga. — Kolonien: Habana: . . . — Manila: P. K. A. **Meerkamp van Embden.** — San Juan (Portorico): W. N. **Latimer.** — Sta Cruz (Teneriffa): M. **Ghirlanda.** — VK. in Cardenas, Cienfuegos, Mayaguez, Ponce, Santiago de Cuba.]

Nikaragua. [Barcelona: S. **Salvat de Miro.** — Bilbao: N. **Ubago.** — Cádiz: L. **Terry Murphy.** — Madrid: E. G. **Calamarte**, GK. — VK. in Jerez. — Kolonien: San Juan: R. **Lopez.** — VK. in Puerto Real.]

Österreich-Ungarn. Botſchafter [Segovia 11]: B. Gf **Dubsky**, FML., GRat u. Fm.; Leg.-Rat: Dr. J. Gf **Lodzicki**; Leg.-Sekr.: J. Gf **Wisniewski**; Kanzlei-Sekr.: L. Pr. zu Solms-**Braunfels**, VK. [Barcelona: R. Rr v. **Schlick**, GK. — Cádiz: A. **Lutteroth**, GKſow. — Coruña: F. **Rodriguez y Pastor.** — Madrid: A. **Glogau.** — Malaga: F. **Groß.** — Sevilla: J. **Lamarque de Novoa.** — VK. in Bilbao, Cartagena, Jerez, Palma, Tarragona; Ag. in Algeciras, Alicante, Almeria, Denia, Ferrol, Garrucha, Gijon, Ibiza, Irun, Mahon, Mataro, Palamos, Rivadeo, Rosas, Salou, San Lucar de Barrameda, Santander, Torrevieja, Vigo, Villanueva, Vinaros. — Kolonien: Habana: J. F. **Bernbes**, GK. — Manila: W. **Wegelin.** — San Juan (Portorico): W. N. **Latimer.** — VK. in Matanzas, Santiago de Cuba, St. Juan.]

Päpſtlicher Stuhl. Apoſt. Nuntius [Calle del Nuntio 13]: Mgr A. **Di Pietro**; Auditeur: A. **Bico**; Sekretär: A. **Aquilante.**

Paraguay. A. G. u. b. M.: [. Frankreich. [Avilas: F. A. **Carvajal.** — Barcelona: D. **Rouvier**, GK., u. 1 VK. — Coruña: A. **Runcate.** — Gijon: B. **Corcaba.** — Madrid: D. **Herrero y Cabella.** —

San Sebastian: **E. Tornero.** — Valencia: **C. Duyuys de Lome.** — VK. in Cadiz, Huelva, Malaga, Sevilla. — Kolonien: Santiago de Cuba: Th. **Ravelo.**]

Peru. A. G. u. b. M.: P. A. **del Solar**; Sekr.: G. **Aramburu**; Att.: J. **del Solar.** [Barcelona: F. **Llaveria.** — Bilbao: A. **Grahats.** — Cadiz: H. **Alcon.** — Garrucha: F. C. **Martinez.** — Granada: F. G. **Ortega.** — Madrid: A. G. **Mauricio.** — Malaga: J. M. **Torres y Perez.** — Santander: J. A. **Olivan** u. 1 VK. — Sevilla: V. R. **de Peñalver.** — Valencia: E. **Rolban.** — Vigo: S. **Uya.** GK. — Kolonien: Habana: A. **Serpa.** — San Juan: M. **Lebesma y Saldana.** — Santa Cruz: J. **Salas de la Garbia.** — VK. in Las Palmas.]

Portugal. A. G. u. b. M. [Atocha 113]: **Gf de Casal Ribeiro,** StRat u. StMin.; Leg.-Sekr.: A. **de Sequeira Thedim**; Mil.-Att.: V. **de Gouvea Sarmento,** Kapt. [Barcelona: Vikomte **de Wren.** — Cadiz: L. **da Costa de Souza de Macedo.** — Huelva: M. **de Arcos.** — Irun: R. **Seyniveda.** — Madrid: Baron **de Horteza** u. 1 VK. — San Sebastian: E. **Leon.** — Sevilla: J. G. **Noel.** — Vigo: A. **Soares Carvoso** u. 1. VK. — VK. in Adra, Alcanices, Algesiras, Alicante, Almeria, Arcos, Avila, Ayamonte, Bajadoz, Bilbao, Caceres, Carril, Cartagena, Cartaya, Chiclana, Christina, Cordoba, Coruña, Currubion, Denia, Ferrol, Fregenada, Garrucha, Gijon, Granada, Guardia, Ibiza, Jerez, Mahon, Malaga, Mataro, Muros, Palma, Pontevedra, Porto de Santa Maria, Rivadeo, Sada, Salamanca, San Feliu de Guirols, San Lucar, San Martin de Trevejo, San Roque, San Sebastian, Santander, Tarragona, Toledo, Torrevieja, Tuy, Valencia, Valencia de Alcantara, Valladolid, Vejer, Velez, Verin, Villagarcia, Villanueva e Geltruz, Vinaroz, Zamora, Zaragoza. — Kolonien: Fernando Po, beauftr.: N. **de Jesus Brujata da Cunha Lisboa.** — Habana: **M. G. Arranjo Barros.** — Manila: J. **Alvarez Perez.** — Sta Cruz: **V. de Shirlanda.** — VK. in Cardenas, Gibara, Iloilo, Matanzas, Sagua la Grande, San Juan, Santiago.]

Rumänien. [Barcelona: A. **Bowel.** — Cadiz: R. **Alcon.**]

Rußland. A. G. u. b. M. [Leganitos 87]: M. A. Fürst **Gortschakow,** GRat; Leg.-Sekr.: A. E. **Berends**, StRat; M. Baron **Korff,** Koll.-Aff. und Kftr. [Barcelona: J. **de Valdeshuli** u. 1 VK. — Cadiz: K. **Kira-Dinshan,** W. StRat, GK., u. 1 VK. — Cartagena: R. **Spottorno.** — Coruña: P. **Barrié y Pastor.** — Mahon: Baron **Benimuslem.** — VK. in Algeciras, Alicante, Bilbao, Chicon, Coruña, Ferrol, Huelva, Jerez Malaga, San Sebastian, Santander, Sevilla, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo. — Kolonien: Habana: F. **Schmit.** — VK. in Cardenas, Manila, Santa Cruz.]

Salvador. A. G. u. b. M.: . . . . . [Barcelona: L. **Marti y Codolar,** GK.; T. A. **de Coll** u. 1 VK. — Bilbao: J. **Parellada y Borras.** — Cadiz: B. **de Sobrino** u. 1 VK. — Madrid: J. **Pando y Valle** u. 1 VK. — Malaga: F. **Torres de Navarro.** — Santander: C. **Gonzalez.** — Sevilla: D. **Conradi y Pineda.** — Kolonien: Las Palmas: L. F. **de Quevedo.**]

Schweden und Norwegen. MR. [San Quentin 4]: A. **Hultfeldt.** [Barcelona: C. A. **Dahlander,** GK., u. 1 VK. — Bilbao: A. **Kirse-**

hom. — Cádiz: **C. Segerhahl** u. 1 VK. — Madrid: **A. F. Abrahamson.** — VK. in Abra, Algeciras, Alicante, Almeria, Cartagena, Comil, Coruña, Denia, Ferrol, Gijon, Huelva, Jerez, Linares, Los Pasages, Mahon, Malaga, Palamos, Palma, Rosas, San Lucar, San Sebastian, Santander, Santoña, Sevilla, Tarragona, Torrevieja, Valencia, Vigo. — Kolonien: Habana: **E. J. Frande, GK.** — Manila: **W. F. Stevenson.** — San Juan: **C. H. Latimer.** — VK. in Arecibo, Aguadillo, Baracoa, Cardenas, Cienfuegos, Guyama, Las Palmas, Manzanillo, Matangas, Mayaguez, Ponce, Sagua La Grande, San Jago, Santa Cruz.]

Schweiz. [Barcelona: **G. Syz.** — Madrid: **C. E. Larbet, GK.**, u. 1 VK. — Kolonien: Manila: **E. Sprüngli** u. 1 VK.]

Siam. A. G. u. b. M.: **Phia Krai Kosa.**

Turkei. A. G. u. b. M. [Plaza de Bilbao 11]: **Turkhan-Bei**; Leg.-Sekr.: **Chetib-Effendi**; Mil.-Attaché: **O. Parez-Bei**, Kmdt. [Almeria: A. **Ruiz y Gil** u. 1 VK. — Barcelona: **Tussuf-Effendi, GK.**; **J. Girona** u. 1 VK. — Bilbao: **C. de Villavaso** u. 1 VK. — Cádiz: J. M. **Lacoste** u. 1 VK. — Coruña: **J. R. Carreras y Presas.** — Gijon: **F. Valdezy Menendez.** — Granada: **F. M. Fernandez.** — Jerez: R. **Davies.** — Madrid: J. **Girona, GK.** u. 1 VK. — Malaga: **V. de Enriquez** u. 1 VK. — San Sebastian: R. **Aurecoechea.** — Santander: **G. Perez Cuevas.** — Sevilla: F. **Diaz.** — Tarragona: **E. Llanes Clariano** u. 1 VK. — Valencia: F. **Sagastri** u. 1 VK. — Vigo: **F. Conde y Dominguez.** — VK. in Abra, Alicante, Cartagena, Cordoba, Palma. — Kolonien: VK. in Santa Cruz u. Santiago.]

Uruguay. A. G. u. b. M. [Marques del Duero 8]: . . . . . ; Leg.-Sekr.: **E. Herrera y Obes.** [Barcelona: A. **de Zumaran** u. 1 VK. — Bilbao: **G. Haria.** — Cádiz: R. **Barens** u. 1 VK. — Ferrol: **G. Anton** u. 1 VK. — Granada: J. **Rodriguez.** — Lerida: **C. Arroyo.** — Madrid: **P. Casamayor, GK.**, u. 1 VK. — Malaga: A. **Oliveira.** — Palma: J. **Miro.** — Tarragona: J. **Gassel.** — Valencia: J. **Jaumandreu** u. 1 VK. — Victoria: J. **Quiroga.** — Vigo: F. L. **Pascual.** — Vinaroz: J. **Martinez.** — Vivero: M. **Rodriguez.** — VK. in Alicante, Astorga, Avilés, Benicario, Cartagena, Marin, Murcia, Rivadeo, San Sebastian, Santander, Sevilla, Torrevieja, Tortosa, Villajuan, Villanueva, Villagarcia. — Kolonien Cienfuegos: R. **Castaño.** — Habana: A. **Balcells.** — Matanzas: . . . . . — Sta Cruz: M. **Ghirlanda, K.** — Santiago: L. **Bou.** — VK. in Las Palmas.]

Venezuela. MR.: **F. Rangelfarviras**; Sekr.: **Seijas.** [Barcelona: A. **Gorrochotegei** u. 1 VK. — Bilbao: M. **Hernandez y Luengas.** — Cádiz: L. **Terry y Murphy** u. 1 VK. — Coruña: E. F. **Miranda.** — Huelva: J. E. **Ferisola.** — Lerida: C. **de Arroyo.** — Madrid: **F. Hurtado, GK.**, u. 1 VK. — Malaga: J. F. **Beyas** u. 1 VK. — Murcia: L. **Gay y Marro.** — Pamplona: J. **Salboche.** — San Sebastian: E. **Silva** u. 1 VK. — Santander: E. **Eschegaray** u. 1 VK. — Sevilla: M. **Garcia de la Concha e Hidalgo** u. 1 VK. — Tarragona: S. **Güell.** — Valencia: M. **Medrano.** — Valladolid: L. **Alvarez.** — Vigo: M. **Molins.** — Villanueva y Geltru: R.

Puig y Marques. — Vinaroz: L. **Abaria.** — Zaragoza: A. M. **de Torra.** — VK. in Alicante, Gijon, Irun, Jerez, Linares, Palma, San Lucar, Santa Maria, Torrevieja, Tudela. — **Kolonien:** Aguadilla: A. **del Valle.** — Cienfuegos: T. **Terry** u. 1 VK. — Las Palmas: F. **Quesada Alfonso.** — Matanzas: M. S. **Trelles.** — Sagua la Grande: F. **Nadal.** — Sibu: B. **Belozo.** — San Juan: C. B. **Melly.** — Santa Cruz: J. **Ruiz de Salas.** — Santiago: M. **Miranda y Cotilla.** — VK. in Arecibo, Gomera, Guayanilla, Habana, Lanzerote, Manzanillo, Mayaguez, Orotava, Ponce.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Provinzen.	qkm	Volkszählung vom 31. Dez. 1887 [1])			auf 1 qkm
		männlich.	weiblich.	total.	
Alava	3045	46902	46013	92915	30
Albacete	14863	114633	114472	229105	15
Alicante	5660	212856	220194	433050	76
Almeria	8704	164562	174890	339452	39
Avila	7982	95897	97196	193093	24
Badajoz	21894	244390	237118	481508	22
Barcelona	7690	442718	460252	902970	117
Burgos	14196	168084	170517	338551	24
Cáceres	19863	171143	168650	339793	17
Cádiz (mit Ceuta)	7342	218917	210955	429872	58
Castellón	6465	146733	145704	292437	45
Ciudad-Real	19608	146311	145980	292291	15
Córdoba	13727	210567	210161	420728	31
Coruña	7908	272316	341565	613881	78
Cuenca	17193	120555	121907	242462	14
Gerona	5865	154543	150996	305539	52
Granada	12768	241000	243688	484688	38
Guadalajara	12113	101187	100331	201518	17
Guipúzcoa	1885	89708	92137	181845	96
Huelva	10138	131363	123468	254831	25
Huesca	15149	130936	124201	255137	17
Jaén	13480	221702	216140	437842	32
León	15377	183094	197543	380637	25
Lérida	12151	145721	139696	285417	23
Logroño	5041	88995	92470	181465	36
Lugo	9881	205527	226638	432165	44
Madrid	7989	334722	347922	682644	86
Málaga	7349	255139	264238	519377	71
Múrcia	11587	245219	246217	491436	43
Navarra	10506	150874	153248	304122	29

[1]) „Censo de la población de España en 31 de diciembre de 1887“, Madrid 1891.

Provinzen.	qkm	Volkszählung vom 31. Dez. 1887 männlich.	weiblich.	total.	auf 1 qkm
Orenſe	6979	191683	213444	405127	58
Oviedo	10895	270565	324855	595420	55
Valencia	8484	93866	94979	188845	22
Pontevedra	4391	187421	255964	443385	101
Salamanca	12510	156301	158171	314472	25
Santander	5460	113629	130645	244274	44
Segóvia	6827	77508	76935	154443	23
Sevilla	14063	272597	272218	544815	39
Soria	10318	73264	78266	151530	15
Tarragona	6490	175019	173560	348579	54
Teruel	14818	119663	122202	241865	16
Toledo	15257	181720	177842	359562	24
Valencia	10751	866000	367978	733978	68
Valladolid	7569	132877	134271	267148	35
Vizcaja	2165	116500	119159	235659	109
Zamora	10615	131844	138228	270072	25
Zaragoza	17424	207899	207296	415195	24
Summa: Feſtland u. Küſteninſeln	492230	8 324620	8 630470	16 955090	34
Baleares	5014	158138	159462	312563	62
Canarias	7273	130781	160644	291625	40
Summa: Inſeln	12287	283912	320806	604218	49
Spanien	504517	8 608532	8 950776	17 559308	35
Beſitzungen in Nordafrika	35	4155	1125	5280	145
Summa	504552	8 612687	8 951901	17 564588	35

Rechtliche oder ortsangehörige Bevölkerung 1887: 17 650234, wo von 8 724846 männlich und 8 925388 weiblich.

Nationalitäten und Konfeſſionen 1877 ſ. Jahrg. 1890, S. 1003.

Provinz-Hauptſtädte (Gemeinden) mit mehr als 20000 Einwohnern nach der Zählung 1887.

Madrid	470283	Palma	60514	Vitoria	27660
Barcelona	272481	Córdoba	55614	Badajoz	27279
Valencia	170763	Bilbao	50772	Tarragona	27225
Sevilla	143182	Oviedo	42716	Pamplona	26663
Malaga	134016	Santander	42125	Jaën	25706
Múrcia	98538	Alicante	40115	Caſtellon	25193
Zaragoza	92407	Coruña	37251	Salamanca	22199
Granada	78006	Almeria	36200	Lérida	21885
Cadiz	62531	Burgos	31301	Toledo	20837
Valladolid	62012	St. Sebaſtian	29047	Albacete	20794

Kolonien ſ. am Ende des Artikels „Spanien".

Finanzen.

Budget des Finanzjahres 1891—92. (In Pesetas; 1 Pes. = 80 Pf.)

Einnahmen.

Direkte Steuern	269 549110
Indirekte Steuern und Zölle	298 985000
Stempel und Staatsmonopole	170 856000
Einnahme aus den Nationalgütern ꝛc.	35 571277
Staatsschatz	30 590000
Summa:	805 551387

Ausgaben.

Zivilliste	9 500000
Gesetzgebender Körper	1 749205
Öffentliche Schuld	282 803189
Gerichtsausgaben	1 888733
Verbindlichkeiten des Staates und Pensionen	52 481545
Präsidentschaft des Ministerrats	1 384217
Auswärtige Angelegenheiten	5 160892
Justiz und Gnade	56 758956
Krieg	146 220580
Marine	32 088598
Inneres	29 167893
Öffentliche Arbeiten und Unterricht	88 269724
Finanzen	19 104714
Verwaltung der Steuern	84 085915
Summa:	810 663413

Staatsschuld am 1. Januar 1890. (In Pesetas.)

	Kapitalschuld.	Zinsen.
Äußere Schuld zu 4%	1971 151000	78 846040
Innere Schuld zu 4%	1931 588391	77 263535
Rententitel zu gunsten von Zivilkorporationen	356 402110	14 256084
Rententitel zu gunsten der Geistlichkeit	357 160000	—
Amortisierbare Schuld zu 4%	1555 805000	62 232200
Amortisierbare Schuld zu 2%	31 901000	638020
Aktien für öffentliche Arbeiten	972000	24300
Aktien für Wege	492500	52312
Gehaltsrückstände an die Beamten	1 555481	—
Summa	6207 027482	283 312491

Handel und Verkehr.

(In Pesetas. 1 Peseta = 80 Pf.)

Gesamt-Ein- und Ausfuhr in den Jahren 1885 bis 1889.

	1885.	1886.	1887.	1888.	1889.
Einfuhr	764 757664	855 206950	811 212000	716 085000	866 311000
Ausfuhr	698 008042	727 349885	722 182000	763 104000	896 85600

Ein- und Ausfuhr im Jahre 1889 nach den Verkehrsländern.

(In Millionen Pesetas.)

Länder.	Einfuhr.	Ausf.	Länder.	Einfuhr.	Ausf.
Frankreich	264,3	386,5	Italien	19,5	9,5
Großbritannien und Gibraltar	161,3	211,2	Türkei	12,7	—
Deutschland	53,5	15,0	Niederlande	1,4	16,5
Belgien	30,0	19,9	Amerika	180,7	161,3
Portugal	16,9	43,8	Philippinen	23,1	8,7
Schweden u. Norwegen	29,0	1,4	Nordafrika	18,5	7,6
Rußland	19,7	0,8	Andre	35,7	14,7
			Summa:	866,3	896,9

Hauptartikel 1889. (In Tausenden Pesetas.)

Einfuhr.					
Baumwolle	89 167	Chemikalien	16 603	Kupfer	61 812
Holz	45 947	Seidenwaren	14 762	Eisen	55 568
Kohle	40 374	Leinengarn	14 723	Blei	48 358
Zucker	35 523	Spirituosen	14 484	Olivenöl	26 837
Maschinen	33 652	Baumwollwaren	13 273	Kork	21 606
Wollwaren	29 839	Tiere	13 109	Tiere	21 083
Tabak	28 800	Kakao	12 858	Orangen	19 554
Stockfisch	27 435	Petroleum	11 820	Rosinen	17 340
Eisen	26 580	Schiffe	10 051	Schuhwaren	15 917
Weizen	26 156	**Ausfuhr.**		Wolle	15 581
Häute	19 190	Wein	282 441	Quecksilber	11 057

Von diesen Artikeln entfallen auf

	Ackerbau	Viehzucht	Fischerei	Wald	Bergbau	Industrie
Einfuhr	39,5	6,1	5,2	8,8	15,0	25,4 %
Ausfuhr	58,0	6,1	—	3,6	29,6	2,7 „

Schiffahrtsbewegung 1889 (Zahl der eingelaufenen Schiffe).

	Zahl	Reg.-Tonnen.
Spanische Handelsschiffe	38852	9 995333
Fremde „	14222	12 346195
Kriegsschiffe	475	563936
Summa:	53549	22 905463

Handelsmarine. Im Jahre 1890 zählte dieselbe an Seeschiffen von mehr als 50 Tonnen: 1359 Segelschiffe von 253426 Tonnen und 350 Dampfer (von mindestens 100 Tonnen) mit einem Gehalt von 278819 Netto-Tonnen.

Eisenbahnen. 1889 in Betrieb 9774 km.

Post 1889. Zahl der Büreaus 2880. Einnahmen 21 803665, Ausgaben 12 274634 Frank.

	Briefe. 1000 St.	Postkarten. 1000 St.	Drucksachen u. Warenproben. 1000 St.	Werthbriefe. 1000 St.	Werthbriefe. 1000 Frank.
unerer Verkehr	99 751	918	34 727	89	119 201
iherer Verkehr	12 479	220	15 974	25	31 275
anfit	121	2	51	—	—

Telegraphen Ende 1889. Zahl der Büreaus 1068 (davon 619 Staatsbüreaus). Länge der Linien 24801, der Drähte 54800 km (ohne 8734 km Eisenbahnlinien mit 21058 Drahtlänge). Zahl der Depeschen im innern Dienst 3 164796, internationale 932848, Dienstdepeschen 142784. Einnahmen (1889—90) 5 298416, Ausgabe 7 229755 Pesetas.

Armee.

[Nach den Gesetzen vom 10. Jan. 1877, 28. Aug. 1878 und 8. Jan. 1882 besteht allgemeine Wehrpflicht vom 20. Lebensjahre an 3 Jahre im stehenden Heere, 3 Jahre in der 1. Reserve und 6 Jahre in der 2. Reserve. Loskauf für 1500 Pesos und Stellvertretung unter Brüdern ist gestattet. Das jährliche Rekrutenkontingent beträgt 49000 Mann.]

Das Reich zerfällt mit Einschluß der Balearen und der Kanarischen Inseln in 14 Mil.-Bezirke und diese wieder in je 10 Aushebungsbezirke, sowie in je 1—6 (im ganzen 42) Mil.-Provinzen (vgl. die Personalien), deren Kommandeuren die in ihren Gebieten stehenden Truppen unterstellt sind; andre höhere Truppenverbände sind im Frieden nicht vorhanden. An Truppenteilen bestanden 1891:

61 Linien-Inf.-Rgtr à 2 Bat. u. 22 Jäger-Bat., jedes Bat. zu 4 Komp. u. 2 Komp. in Kadres; ferner 68 Rekrutierungskadres u. Kadres für 68 Ref.-Rgtr, 58 dritte Bat. und 10 Jäger-Depot-Bat., zusammen mit 2 Hellebardiere-Komp., 1 Schießschule, 1 Disziplinarkomp. 2c., zusammen ca 4000 Off., 44000 Mann.

8 Ul.-Rgtr, 14 Chasseur-Rgtr, 4 Drag.-Rgtr, 2 Hus.-Rgtr, jedes Rgt zu 4 Esk.; ferner Kadres für 28 Ref.-Rgtr, zusammen mit 1 Esk. der Kgl. Eskorte (150 Mann), 1 afrikanischen Esk., 1 Reit-, 1 Hufschmiedeschule, 1 Remontedirektion, 4 Remonteetablissements, 4 Gestüten 2c., zusammen ca 2000 Off. (einschl. 580 Ref.-Off.), 300 Beamte, 12600 Mann und 11850 Pferde.

5 Korps-Art.-Rgtr à 4 Batt., 5 div. Art.-Rgtr à 6 Batt., 1 reit. Batt., 2 Gebirgs-Art.-Rgtr à 6 Batt., 9 Bat. Festungs- und Küsten-Art. (3 à 6 und 6 à 4 Komp.), 1 Rgt Belagerungs-Art. zu 4 Batt.; ferner Kadres für 7 Ref.-Rgtr, zusammen mit 4 Arbeiter-Komp., 2 Komp. für den Dienst bei der Art.-Akademie und der Zentralschießschule 2c., zusammen ca 1000 Off., 7600 Mann mit 892 Gesch.

4 Mineur- Sappeur-Rgtr von je 2 Bat. (à 4 Komp.), 1 Pontonier-Rgt von 4 Komp., 1 Eisenbahn- und 1 Telegraphen-Bat., 1 Topographen-Brig. mit 2 Arbeiter- u. Schreiber-Abt. und Kadres für 4 Ref.-Rgtr, zusammen ca 400 Off., 4250 Mann.

1 Handwerker-Brig. des Administrationskorps von 15 Abteilungen: 1180 Mann.

1 Sanitäts-Brig. von 8 Abteilungen: ca 700 Ärzte, 80 Pharmazeuten 2c., ca 800 Mann.

Territorialkorps der Kanarischen Inseln: 1 Jäger-Bat. zu 6 Komp., 6 Ref.-Bat. zu 4 Komp., im ganzen ca 700 Mann.

Freiwillige Miliz von Ceuta: 1 Jäger-Esk. (4 Off., 60 Mann), 1 Komp. maur. Schützen (3 Off., 50 M.) u. 1 Marine-Komp. (3 Off., 60 M.). — In Melilla: 1 Jäger-Sektion (2 Off., 17 M.) und 1 Marine-Komp., welche in Melilla (4 Off., 31 M.), den Chafarieen (15 M.), Peñon (15 M.), Alhucemas (15 M.) und bei andern Kommissionen (2 Off., 24 M.) verteilt sind.

Gesamtfriedensstärke: ca 7800 Off., 70650 Mann ohne die Ziviarde (Gendarmerie) von 16 Tercios mit 130 Fuß-Komp., 15 Kav.-Komp., 2 bes. Inf.-Komp. u. 1 Gebirgs-Sektion und die Karabiniers (Zollsoldaten) von 30 Rgtrn zu Fuß und 7 Komp. zu Pferde.

Die Kriegsstärke beträgt ungefähr: 784680 M. Inf., 28300 M. Kav. mit 18500 Pferden, 30350 M. Art. mit 460 Gesch., 7500 M. Genie, 1900 Handwerker, 670 M. des Sanitätskorps, 7000 M. des Territorialkorps der Kanarischen Inseln — zusammen ca 805400 M., ohne die Truppen in den Kolonien (s. dort).

Flotte 1891.

Schiffe.	Zeit der Herstellung.	Tonnengehalt.	Pferdekräfte.	Geschütze.
2 Panzerschiffe 1r Kl.	1886	14702	18800	50
2 Panzerschiffe 2r Kl.	1881	2092	3200	32
4 ungepanzerte Schiffe 1r Kl.	1879—81	13117	18000	60
8 ungepanzerte Schiffe 2r Kl.	1876—81	8782	11300	80
13 Schiffe 3r Kl.	1865—84	4989	5804	51
32 kleinere Fahrzeuge	1869—86	3362	2284	41
4 Kanonenboote	1871—81	102	134	4
13 Torpedofahrzeuge	1878—87	940	11047	25
3 Transportschiffe 1r Kl.	1854—74	3381	2730	10
3 Transportschiffe 2r Kl.	1874—77	294	268	5
2 Pontons	1854—60	1731	900	3
86 armierte Dampfer	1854—87	53492	73967	360
2 Dampfer 1r Kl. } in Reserve	1863—65	14555	8300	50
2 gedeckte Korvetten } in Reserve	1874	1956	518	8
3 nicht seetücht. Dampfer (1 Hydr.)	1845—60	6814	3749	41
9 Segelschiffe (3 Schulschiffe)	1857—69	36720	—	141
102 Fahrzeuge	1845—87	112837	86434	601

Im Bau 1891: 2 Panzerschiffe 1r Kl. (à 4800 Tonnen, 12000 Pfdkr., 19 Gesch.), 1 Panzerschiff 2r Kl. (1046 T., 1600 Pf., 16 G.), 2 ungep. Schiffe 1r Kl. (à 3091 T., 4600 Pf., 22 G.), 1 Schiff 2r Kl. (1152 T., 1500 Pf., 12 G.), 4 Schiffe 3r Kl. (à 570 T., 2600 Pf., 6 G.), 1 gedeckter Kreuzer (570 T., 2600 Pf., 6 G.) u. 3 Panzer-Kanonenboote.

Personal der Marine 1891: 1 Adm., 6 VAdm., 17 KAdm., 21 Schiffs-Kpts 1r Kl., 44 Schiffs-Kpts 2r Kl., 88 Freg.-Kpts ꝛc. — im ganzen ca 350 See-Off. und 7700 Matrosen; ferner Ingenieure und Maschinisten (ca 23 Off. und 400 Mann), 180 Hochbootsleute, 50 Verw.-Beamte, 10 Geistliche, 16 Auditeure, 20 Ärzte, 50 Konstables ꝛc.

Die Marinetruppen bestehen aus 3 Inf.-Brig. von je 1 akt. u. 1 Res.-Rgt mit zus. (einschl. 5 Komp. Arsenalsoldaten u. 1 Komp. Schreiber ꝛc.) ca 380 Off., 7000 M. und aus 2 Art.-Brig. von derselben Zusammensetzung mit ca 60 Off., 1500 Mann.

Statistische Notizen über die spanischen Kolonien.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Cuba	118833	1 521684 (1877)	13
Puertorico	9314	806708 (1889)	88
Amerika	128147	2 328400	18
Philippinen	296182	5 985123 (1887)	23
Nicht unterworfene Eingeborne	—	1 000000	
Dep. Marianen	1140	10172 (1887)	9
„ West-Carolinen	1450	36000	26
„ Ost-Carolinen			
Südsee	298772	7 040000	23
Fernando Po	1998	25000	13
Dep. Annobom	17	3000	176
„ Corisco, Eloby ꝛc.	15	2000	133
Afrika [1])	2030	30000	15
Total	429000	9 400000	22

Städte mit mehr als 20000 Einwohnern 31. Dezember 1877.
(Siehe Jahrg. 1888, S. 1008.)

Finanzen, Handel und Verkehr von Cuba.

Budget von 1890—91. (In Pesos; 1 Peso = 4 Mark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte und indirekte Steuern	5 818600	Allgem. Staatsausgaben	10 447267
Zölle	14 971300	Justiz	1 065959
Stempel	1 608900	Krieg	6 229427
Lotterie	3 104026	Marine	1 299220
Domänen	185050	Finanzen	790642
Gelegentl. Einnahmen	127500	Inneres	4 237862
		Öffentliche Arbeiten	1 376430
Summa:	25 815376	Summa:	25 446807

Das wichtigste Ausfuhrprodukt ist der Zucker; es betrug die Ausfuhr desselben in Kilogramm:
1886: 668 533000 1880: 460 000000 1870: 873 197000

Im Jahre 1887 sind in Habana eingegangen:

Flagge.	Schiffe.	Tonnen.	
Spanische	411	541482	1068 Schiffe mit 1 351732 Tonnengehalt.
Fremde	657	810250	

[1]) Rio de Oro ist, als zu den Canaren gehörend, in der Hauptsumme für Spanien (S. 1102) enthalten. Die streitigen Gebiete an der Corisco-Bai sind hier nicht berücksichtigt.

Gesamtfriedensstärke: ca 7800 Off., 70650 Mann ohne die Ziviarde (Gendarmerie) von 16 Tercios mit 130 Fuß-Komp., 15 Kav.-Komp., 2 bes. Inf.-Komp. u. 1 Gebirgs-Sektion und die Karabiniers (Zollsoldaten) von 30 Rgtrn zu Fuß und 7 Komp. zu Pferde.

Die Kriegsstärke beträgt ungefähr: 734680 M. Inf., 23300 M. Kav. mit 18500 Pferden, 30350 M. Art. mit 460 Gesch., 7500 M. Genie, 1900 Handwerker, 670 M. des Sanitätskorps, 7000 M. des Territorialkorps der Kanarischen Inseln — zusammen ca 805400 M., ohne die Truppen in den Kolonien (s. dort).

Flotte 1891.

Schiffe.	Zeit der Herstellung.	Tonnengehalt.	Pferdekräfte.	Geschütze.
2 Panzerschiffe 1r Kl.	1886	14702	18800	50
2 Panzerschiffe 2r Kl.	1881	2092	3200	32
4 ungepanzerte Schiffe 1r Kl.	1879—81	13117	18000	60
8 ungepanzerte Schiffe 2r Kl.	1876—81	8782	11300	80
18 Schiffe 3r Kl.	1865—84	4989	5304	51
32 kleinere Fahrzeuge	1869—86	3362	2284	41
4 Kanonenboote	1871—81	102	134	4
13 Torpedofahrzeuge	1878—87	940	11047	25
3 Transportschiffe 1r Kl.	1854—74	3381	2730	10
3 Transportschiffe 2r Kl.	1874—77	294	268	5
2 Pontons	1854—60	1731	900	2
86 armierte Dampfer	1854—87	53492	73967	360
2 Dampfer 1r Kl. } in Reserve	1863—65	14555	8200	50
2 gedeckte Korvetten } in Reserve	1874	1956	518	8
3 nicht seetücht. Dampfer (1 Hydr.)	1845—60	6814	3749	41
9 Segelschiffe (3 Schulschiffe)	1857—69	36720	—	142
102 Fahrzeuge	1845—87	112837	86434	601

Im Bau 1891: 2 Panzerschiffe 1r Kl. (à 4800 Tonnen, 12000 Pfdkr., 19 Gesch.), 1 Panzerschiff 2r Kl. (1046 T., 1600 Pf., 16 G.), 2 ungep. Schiffe 1r Kl. (à 3091 T., 4600 Pf., 22 G.), 1 Schiff 2r Kl. (1152 T., 1500 Pf., 12 G.), 4 Schiffe 3r Kl. (à 570 T., 2600 Pf., 6 G.), 1 gedeckter Kreuzer (570 T., 2600 Pf., 6 G.) u. 3 Panzer-Kanonenboote.

Personal der Marine 1891: 1 Adm., 6 Wldm., 17 Kadm., 21 Schiffs-Kpts 1r Kl., 44 Schiffs-Kpts 2r Kl., 88 Freg.-Kpts 2c. — im ganzen ca 350 See-Off. und 7700 Matrosen; ferner Ingenieure und Maschinisten (ca 28 Off. und 400 Mann), 180 Hochbootsleute, 50 Verw.-Beamte, 10 Geistliche, 16 Auditeure, 20 Ärzte, 50 Konstables 2c.

Die Marinetruppen bestehen aus 3 Inf.-Brig. von je 1 akt. u. 1 Res.-Rgt mit zus. (einschl. 5 Komp. Arsenalsoldaten u. 1 Komp. Schreiber 2c.) ca 380 Off., 7000 M. und aus 2 Art.-Brig. von derselben Zusammensetzung mit ca 50 Off., 1500 Mann.

Statistische Notizen über die spanischen Kolonien.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
uba	118833	1 521684 (1877)	13
uertorico	9314	806708 (1889)	88
Amerika	128147	2 328400	18
hilippinen	296182	5 985123 (1887)	23
Nicht unterworfene Eingeborne	—	1 000000	
Dep. Marianen	1140	10172 (1887)	9
„ West-Carolinen	1450	36000	26
„ Ost-Carolinen			
Südsee	298772	7 040000	23
rnando Po	1998	25000	13
Dep. Annobom	17	3000	176
„ Coriseo, Eloby 2c.	15	2000	133
Afrika [1])	2030	30000	15
Total	429000	9 400000	22

Städte mit mehr als 20000 Einwohnern 31. Dezember 1877.
(Siehe Jahrg. 1888, S. 1008.)

Finanzen, Handel und Verkehr von Cuba.

Budget von 1890—91. (In Pesos; 1 Peso = 4 Mark.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
irekte und indirekte Steuern	5 818600	Allgem. Staatsausgaben	10 447367
ölle	14 971300	Justiz	1 065959
empel	1 608900	Krieg	6 229427
tterie	3 104026	Marine	1 299220
omänen	185050	Finanzen	790642
legentl. Einnahmen	127500	Inneres	4 237862
		Öffentliche Arbeiten	1 376480
Summa:	25 815376	Summa:	25 446807

Das wichtigste Ausfuhrprodukt ist der Zucker; es betrug die Aus-r desselben in Kilogramm:

1886: 668 533000 1880: 460 000000 1870: 873 197000

Im Jahre 1887 sind in Habana eingegangen:

	Schiffe.	Tonnen.	
lagge.			
ritische	411	541482	1068 Schiffe mit 1 351732 Tonnengehalt.
ide	657	810250	

[1]) Rio de Oro ist, als zu den Canaren gehörend, in der Hauptsumme für ien (S. 1109) enthalten. Die streitigen Gebiete an der Coriseo-Bai sind hier berücksichtigt.

Eisenbahnen stehen auf Cuba 1600 km in Betrieb.

Telegraphen 1890. Länge der Linien 3548, der Drähte 5354 km. Zahl der Büreaus 167. Depeschenzahl 462925.

Finanzen, Handel und Verkehr von Puertorico.

Budgetanschlag 1890—91. (In Pesos.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte und indirekte Steuern	757400	Allgem. Staatsausgaben	615863
Zölle	2 466000	Justiz	362194
Stempel	249900	Krieg	1 048638
Domänen	31800	Marine	123481
Gelegentl. Einnahmen	178000	Finanzen	231779
		Inneres	657669
		Öffentl. Arbeiten	593959
Summa:	3 683100	Summa:	3 633583

Handel 1888: Einfuhr: 14 389673 Ausfuhr: 11 999255 Pesos.
„ 1889: „ 14 177577 „ 11 066684 „

Hauptausfuhrartikel sind Zucker, Kaffee, Honig, Tabak 2c.

Schiffahrt 1889: Eingegangen 1283 Schiffe von 1 228831 T., ausgegangen 1264 Schiffe von 1 093583 Tonnen.

Eisenbahnen: In Betrieb 18 km, im Bau und projektiert 546 km.

Finanzen, Handel und Verkehr der Philippinen.

Budget 1890. (In Pesos.)

Einnahmen.			
Direkte u. indir. Steuern	5 206886	Justiz	507556
Zölle	2 023400	Krieg und Marine	5 611557
Verpachtete Steuern	1 181239	Finanzen	2 244625
Andre Einnahmen	1 426421	Inneres	1 358485
		Auswärtiges	60950
Summa:	9 837896	Öffentliche Arbeiten	274931
		Summa:	11 201810
Ausgaben.			
Allgem. Staatsausgaben	1 248706		

Handel.	1884.	1885.	1886.	1887.
Einfuhr	21 246241	19 171468	20 078589	17 530290
Ausfuhr	22 672833	24 553685	25 721032	26 254140

Die vorzüglichsten Ausfuhrartikel im Jahre 1887 waren: Zucker (für 7 995726 Pesos), Manilahanf, roh und verarbeitet (f. 5 460454 P.), Tabak und Zigarren (f. 2 024767 P.), Kaffee (f. 2 093518 P.), ferner Häute und Felle, Farbhölzer, Indigo, Metalle 2c.

Schiffahrt langer Fahrt 1887: Angekommen 488 Schiffe von 359999 Tonnen; abgegangen 435 Schiffe von 345350 Tonnen.

Eisenbahn. In Bau ist die Linie von Manila bis Dagupan, 192 km.

Truppen und Schiffe in den Kolonien.

Cuba. Infanterie: 6 Linienregtr (zu 2 Bat.) à 57 Off. u. 1500 Mann, 4 Jägerbat. à 30 Off. u. 730 Mann, 1 Disziplinarbrig. (von 2 Komp.

15 Off. u. 365 Mann, 1 Bat. Sicherheitstruppen (zu 6 Komp.) ca 30 Off. u. 1100 Mann, 9 Guerrillakomp. (von je 50 Mann, 30 Pferden, 2 Sekt. Schreibern 2c.), ca 500 Off. u. 14000 Mann. Zusammen 1007 Off. u. 26685 Mann, ausschließlich 1 Bat. weißer und 1 Bat. schwarzer Milizen. — Kavallerie: 3 Linientgtr. 1 Volontärrgt und 2 Milizenschwadronen. — Artillerie: 1 Fußbat., 1 Batt. Gebirgsartillerie mit 6 Geschützen und 1 Abteil. Arbeiter (102 Mann). — Genietruppen: 1 Bat. à 4 Komp. Außerdem befinden sich auf Cuba 1 Abteil. Arbeiter des Administrationskorps, das Sanitätskorps und die Nationalgarde, die aus 4 Tercios und 1 unabhängigen Kommando besteht. — Marine: 3 Kreuzer 3r Kl., 14 Kanonenboote und 4 Dampfbarkassen mit zus. 1283 Matrosen u. 199 Marinesoldaten.

Puertorico: 4 Bat. Linieninfanterie, 1 Abteil. Kavallerie (11 Mann) als Eskorte des Generalkapitäns, 1 Bat. Artillerie à 4 Komp., von denen 1 als Gebirgsartillerie ausgerüstet ist, 1 Abteil. des Sanitätskorps und 3 Kompanien und 2 Eskadrons Zivilgarde. Zusammen ca 3700 Mann. — Marine: 1 Kreuzer 3r Kl. mit 102 Matrosen.

Philippinen: 7 Infanterierggtr von Eingebornen à 6 Komp., 1 Eskadron Ulanen, 1 Artillerierggt von 2 Bat. à 6 Komp., von denen die beiden letzten jedes Bataillons als Gebirgsartillerie fungieren, 1 Komp. Artilleriehandwerker, 1 Geniebataillon von 4 Komp., 3 Tercios Zivilgarde und 4 Karabinierkommandos. — Marine: 2 Kreuzer 1r Kl., 3 Kreuzer 2 Kl., 3 Kreuzer 3 Kl., 2 Kanonenboote, 3 Transportschiffe, 4 Dampfbarkassen, 3 Pontons und 1 Kriegsschiff 3r Kl. für den hydrogr. Dienst mit zusammen 2818 Matrosen und 452 Mann Soldaten.

Fernando-Po und Neuguinea: 1 Kreuzer 2r Kl., 1 Ponton, 1 Dampfbarkasse mit zusammen 190 Matrosen.

Südafrika: 1 Kreuzer 2r Klasse.

Südafrikanische Republik.

[Gegründet 17. Febr. 1852, von 1877 bis 1881 „Transvaal-Staat" genannt. Verträge, welche die Republik einzugehen beabsichtigt, müssen der englischen Krone zur Genehmigung unterbreitet werden gemäß der Londoner Konvention vom 27. Febr. 1884. — Verfassung vom 13. Febr. 1858, revidiert 23. Juni 1890. Der Erste Volksraad besteht aus 24 direkt vom Volke gewählten Mitgliedern, welche im Lande geboren oder seit 14 Jahren ansässig sein müssen, der Zweite Volksraad aus 24 ebenso gewählten Mitgliedern, welche 4 Jahre im Lande ansässig sein müssen. Wahlberechtigt zum Zweiten Volksraad ist jeder seit 2 Jahren, zum Ersten Volksraad jeder seit 4 Jahren im Lande anwesende Bürger. Der Präsident und der Generalkommandant werden von denjenigen Bürgern, welche für den Ersten Volksraad stimmberechtigt sind, auf 5 Jahre, die übrigen Mitglieder der Exekutive von dem Ersten Volksraad gewählt. — Landesfarben: Blau, Weiß, Rot, Grün. — S. Jahrg. 1886, S. 1014.]

Ausführender Rat.

Präsident: S. J. P. **Krüger**, erwählt zum zweitenmal 8. Mai 1888. — Offizielle Mitglieder: Dr. W. J. **Leyds**, StSekr.; W. E. **Bok**, Reg. Sekr.; P. J. **Joubert**, Gen.-Kmdt und Superintendent des Ein gebornenwesens. — Nichtoffizielle Mitglieder: J. M. A. **Wolmarans**, N. J. **Smit**, Vizepräsident der Republik.

Legislative.

Erster Volksraad. Präs.: F. G. H. **Wolmarans**. — Sekr.: W. J. **Fockens**.

Zweiter Volksraad. Präs.: J. J. **Burger**. — Sekr.: J. **Bosch**.

Departementschefs ꝛc.

Gen.-Schatzmeister: J. **Boshof**. — Gen.-Auditeur: J. S. **Marais**. — Registrator: J. C. **Minnaar**. — Gen.-Feldmesser: G. R. v. **Wirlligh**. — Reg.-Ingenieur der öffentl. Arbeiten: S. **Wierda**. — Inspektor der Zölle: C. H. de **Waal**. — Dir. der StDruckerei: P. W. T. **Bell**. — Superintendent des Unterrichtswesens: Prof. **Mansfeldt**. — Gesundheits-Dep. Vors.: Dr. G. B. **Mesfum**. — Chef des Minenwesens: C. J. **Joubert**. — Hauptdirektor des Telegraphen-Dep.: C. F. **van Trotsenburg**. — Gen.-Postmeister: J. **van Alphen**.

Haupttrichter: J. G. **Kotze**. — Strafrichter: B. de **Kotze**, Dr. H. A. **Amelhof**, Dr. E. J. P. **Jorissen**, G. T. **Morice**. — Registrator: J. C. **Jutz**. — StProkurator: Dr. A. J. **Krause**. — Meister des Hohen Gerichtshofes u. Waisenvater: F. W. J. v. **Nickelen-Kuypper**. — Hoofd Baljuw (oder High Sheriff): P. J. **Kotze**.

Diplomatisches Korps [und Konsuln] in Pretoria.

Belgien. [M. J. **Albrecht**.] — Deutsches Reich. [F. v. **Herff** u. 1 VK.] — Frankreich. [S. **Aubert**.] — Großbritannien. Dipl. Agent . . . . . — Niederlande. [H. C. **Bergsma**, GK. — VK. in Johannesburg.] — Portugal. [C. **Texeira-Rebello**, GK.] — Schweiz. [C. **Constançon**.] — Türkei. [H. **Bettelheim**.]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt: 294300 qkm.

Bevölkerung. Die weiße Bevölkerung beträgt nach der Zählung vom 1. April 1890 119128 (66498 männl., 52630 weibl.), die Zahl der Schwarzen wird auf 560064 (115589 Männer, 144045 Frauen u. 300430 Kinder) geschätzt. Die Gesamtbevölkerung beträgt mithin rund 679200, 2 auf 1 qkm. — Hauptstadt Pretoria 5055 Einwohner. — Für die weiße Bevölkerung der Goldfelder ergab die letzte Zählung 20998.

Finanzen. (In Pfund Sterling.)

		Budget.	Abrechn.			Budget.	Abrechn.
1889	Einn.	1 030890	1 226125	1889	Ausg.	1 382661	1 577445
1890	„	1 610906	1 229060	1890	„	1 297176	1 531461
1891	„	1 260259	—	1891	„	1 380524	—

Totalüberschuß 30. Juni 1891: 180147 Pfd. Sterl.

Hauptposten der Einnahmen sind: Direkte Steuern (Grundsteuer, Kopfsteuer, Lizenzen 2c.) und Zölle. Der Einfuhrzoll für das Jahr 1887 betrug 190792, für das Jahr 1889 372919, für das Jahr 1890 381190 und für 6 Monate 1891 153353 Pfd. Sterl.

Die öffentliche Schuld betrug Ende Juli 1891 274254 Pfd. Sterl., davon 200171 Pfd. Sterl. an die englische Krone.

Das Staatsvermögen besteht aus Ländereien mit einem Areal von 5 660744 Cap-Morgen (vermessen 1883), welche einen Wert von einigen Millionen Pfund Sterling repräsentieren.

Handel. Der tarierte Wert der Einfuhr betrug 1889 5 000000 u. 1890 5 500000 Pfd. Sterl., die Ausfuhr wird auf 1000 Tons geschätzt. Hauptausfuhrartikel sind: Wolle, Rindvieh, Cerealien, Leder, Felle, Früchte, Tabak, Butter, Branntwein, Straußfedern, Elfenbein und Gold. Die Mineralschätze der Südafrikanischen Republik sind bedeutend. Sie bestehen aus Gold, Silber, Kupfer, Blei, Kobalt, Steinkohlen 2c. Die Goldausfuhr betrug 1889 1 445654, 1890 1 851900 und 1891 (bis Ende Aug.) 1 674896 Pfd. Sterl. Dieses Gold kommt von den „Kaap"-Goldfeldern an der nördlichen Grenze des Swasilandes und von Witwatersrand, deren Ausbeute in den letzten Jahren bedeutend zugenommen hat. Goldertrag von Witwatersrand allein 1889: 382864 Unzen (1 388274 Pfd. Sterl.), 1890: 494392 Unzen (1 730872 Pfd. Sterl.), 1891 (bis Ende Juli): 427114 Unzen (1 529899 Pfd. Sterl.).

Eisenbahnen. Die Linie von der Delagoa-Bai nach der Grenze der Südafrikanischen Republik (81 km) ist 1887 dem Verkehr übergeben worden; von der Fortsetzung der Linie nach Pretoria waren Ende Juli 1891 37 km, von der Linie Pretoria—Germiston—Vaalfluß 62 km fertiggestellt.

Telegraphen 1891. In Betrieb 6011 km.

Armee. Das stehende Heer zählt nur ein Art.-Korps von 7 Off., 100 Mann, im Kriegsfalle werden jedoch sämtliche Bürger des Staates aufgeboten. (Im Kriege gegen Großbritannien 1881 waren ungefähr 6000 Mann unter Waffen.)

Tonga- (Freundschafts-) Inseln.

[Königreich. — Monarchie mit gesetzgebender, zur Hälfte aus dem Erbadel, zur Hälfte aus vom Volke Gewählten bestehender Versammlung, umfaßt seit Anfang dieses Jahrhunderts 3 Inselgruppen (Haafaluhao-, Haabai- und Tonga-Gruppe) und 4 einzelne Inseln im südlichen Großen Ozean. Freundschaftsverträge wurden abgeschlossen mit dem Deutschen Reich 1. Nov. 1876, mit Großbritannien 29. Nov. 1879. — Flagge: Rot mit rechteckigem weißen Felde oben am Flaggstock, darin ein stehendes rotes Kreuz. — S. Jahrg. 1886, S. 1016.]

König: **Georg I. Tubou.** — Enkel und voraussichtlicher Thronfolger: Pr. **Tonfaham.**

Premierminister und Min. der Ausw. Angel.: **G. Tukuaho.**

Konsuln in Nukualofa auf Tongatabu.

Deutsches Reich: s. Samoa-Inseln. — Großbritannien: Sir J. B. **Thurston**, GK. u. OKommissar in Suva; R. **Leefe**, VK.

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Areal: 997 qkm.

Einwohner nach Schätzung der Tonganischen Behörden 22000, davon 350 Fremde. Die Eingebornen sind polynesischer Rasse und bekennen sich zum Christentum (Wesleyanismus).

Handel 1890. (Einschl. des Transitverkehrs. In Reichsmark.)

	Einfuhr.	Ausfuhr.		Einfuhr.	Ausfuhr
Deutschland . .	251625	424343	Verein. Staaten	155	—
England u. Kolonien	265756	413161	Andre Länder .	62645	72740
Frankreich . . .	11037	—	Summa	591218	910244

Wichtigster Ausfuhrartikel ist Kopra (1890 für 687023 Mark, davon Wert des Transits 10240 Mark).

Schiffsverkehr 1890. Eingelaufen 75 Schiffe mit 26389 brt Reg.-Tonnen, darunter 50 englische mit 27343 und 20 deutsche mit 6446 Tonnen.

Türkisches Reich.

[Großsultanat (Kaiserreich). — Monarchie, erblich im Stamme der Osmanen auf den jeweilig ältesten Prinzen. Die Verfassung vom 23. Dez. 1876 (7. Zilhidje 1293) ist thatsächlich aufgehoben, da die Reichsversammlung, bestehend aus dem Senat (vom Sultan auf Lebenszeit ernannte Mitglieder, deren Zahl die Hälfte der Deputierten nicht überschreiten darf) und der Deputiertenkammer (1 Abgeordneter auf je 50000 männliche Einwohner, welche in geheimer Wahl auf 4 Jahre gewählt werden), seit 1877 nicht mehr zusammenberufen worden ist. Der Souverän ist gleichzeitig als oberster Kalif geistliches Oberhaupt der Mohammedaner. Der direkte Repräsentant der geistlichen Gewalt des Kalifats ist der „Scheich ül Islam" der Chef der Ulemas (Ämter des Lehrstandes). — Der Scheich ül Islam und der Großmeffir führen den Titel „Hoheit". Die höchsten Beamten, welchen der Titel Exzellenz gebührt, sind im Zivil der „Mefir" und der „Bala", im Militär der „Müschir" (Marschall); auch führen gewohnheitsmäßig diesen Titel der „Ullah" 1. Kl. im Zivil, der „Ferik" (Divisionsgeneral) und der „Mumtli Beyler-Bey" (Ehrengrad während derselben, ebenso wie dem „Ullah" 2. Kl., dem „Liwa" (Brigadegeneral) und den Ehrengrad „Mir i Miran" und „Mir ül Umera", eigentlich nur der Titel „Pascha" zusteht. „Mufti" ist der Titel des rechtsgelehrten Mitgliedes im Konseil des Kriegs, der Marine ꝛc., sowie in den Munizipalräten der Provinzen, Distrikte, Städte ꝛc. Alle Beamten der Magistratur und der Kanzleien führen den Titel „Effendi", den Ehrentitel „Bei" die Söhne der Paschas, die obern Offiziere und gewissen Personen, welchen der Sultan denselben besonders verleiht; alle Subalternbeamten, sowie die Beamten der Verwaltung und des Hofes unter der 2. Kl. haben

den Titel „Aga“. — Kriegsflagge: Rot mit einem mit den Hörnern nach außen gekehrten weißen Halbmond und ebensolchem achtstrahligen Stern in der Mitte. Handelsflagge horizontal gestreift: Rot, Grün, Rot. — S. Jahrgang 1889, S. 1004, und die französische Ausgabe Jahrg. 1879, S. 983.]

Haus des Sultans (Mabein).

Palastmarschall: Gasi **Osman**-Pascha. — Kyslar Agassi: **Yaver**-Aga, Chef der Eunuchen. — Erster Kammerherr: Hadschi **Ali**-Bei. — Dir. des polit. Kabinetts: M. **Dschellaleddin**-Pascha, Gen.; Erster Sekr. des Sultans: **Sureya**-Pascha. — Dolmetsch des Kais. Divans u. Oberstzeremonienmeister: **Munir**-Pascha. — Sekr. des Sultans: **Kiasim**-Bei.

Kammerherren: **Raghib**-Bei, **Besim**-Bei, **Emin**-Bei, **Hussein**-Bei, **Aarif**-Bei. — Erster Imam: **Yussuf**-Effendi. — Erster Leibarzt des Sultans: **Mawroyeni**-Pascha. — Schatzmeister: **Ali**-Bei. — Erster Intendant der Paläste: **Achmed**-Effendi. — Erster Stallmeister: **Nuri**-Pascha.

Generaladjutanten 2c. Die Marschälle: Gasi **Osman**-Pascha, Mehemed **Namik**-Pascha, **Rauf**-Pascha, Ibrahim **Derwisch**-Pascha, Hüssein **Fewzi**-Pascha, Hadji **Wessim**-Pascha, **Fuad**-Pascha, Ali **Nisami**-Pascha, **Aris**-Pascha, **Demsik**-Pascha, **Dreyfse**-Pascha, **Schakir**-Pascha. — Erster Feldadjutant: **Mehemed**-Pascha. — Ehrenadjutanten: **Mehemed Zekki**-Pascha, Ibrahim **Edhem**-Pascha, **Osman**-Pascha, Frhr **von der Goltz**-Pascha, **Kamphsevener**-Pascha, **v. Hobe**-Pascha, **Vitalis**-Pascha, **Assef**-Bei, **Ismail**-Effendi, **Hakki**-Effendi.

Ministerrat.

Präsident: A. **Dschewad**-Pascha, StSekr. (Min. des Ausw.) und Großwesir. — Scheich ül Islam: **Dschemal-Eddin**-Effendi.

Staatsminister. Äußeres: **Said**-Pascha. — Krieg: **Risa**-Pascha. — Marine: **Hassan**-Pascha. — Inneres: H. **Rifot**-Pascha. — Öffentl. Arbeiten, Handel u. Ackerbau: **Sihdi**-Pascha. — Justiz: **Risa**-Pascha. — Finanzen: **Nafif**-Effendi. — Zivilliste: **Mikael**-Effendi-**Portokal**. — Unterricht: **Sihmi**-Pascha. — Intendant der Evkafs (den Moscheen u. frommen Stiftungen gehörender Güter): **Galib**-Pascha.

Senatoren.

Der Großwesir, der Scheich ül Islam, **Namik**-Pascha, **Abraham**-Pascha, **Riza**-Effendi, **Ali Risa**-Pascha, **Mavrogeny**-Pascha, **Emin**-Effendi, **Narifi**-Pascha, Said-Pascha, **Lebib**-Effendi, **Costaki**-Pascha, **Davidson**-Effendi.

Staatsrat.

Präsident, beaufstr.: **Said**-Pascha. Vizepräs.: **Izzedin**-Bei. Sekr.: **Basil**-Effendi. — Mitgl.: der Scheriff **Abdullah**-Pascha, **Ali**-Bei, **Riza**-Bei, **Sibly**-Bei, **Zia**-Bei, **Mahmud**-Pascha, **Redjib**-Effendi, **Achmed Refik**-Bei, **Nurian**-Effendi, **Abro**-Effendi, C. **Karathéodori**-Effendi, M. **Sahib**-Bei, **Ghalib**-Bei, **Chalid**-Effendi, **Ibrahim**-Bei, **Izzedin**-Bei, **Ekrem**-Bei, **Hufni**-Bei, **Kassim**-Pascha, **Abdillah**-Pascha, **Reschid**-Bei, **Rischan**-Effendi, **Said**-Bei, **Aziz**-Bei, **Chetib**-Bei **Mufurus**-Bei, **Ferid**-Bei.

Unterstaatssekretäre (Müsteschar) und andre Zentralbehörden.

Müsteschar des Premierministers: **Tewfik-Pascha.** — Äußeres: **Artin-Pascha Dadian.** — Justiz: . . . . — Inneres: **Rizvan-Bei.** — Öffentl. Arbeiten 2c.: **Horn-Effendi.**

Minister der Polizei: **Nazim-Bei.**

Gen.-Direktor der indir. Steuern: **Hussan Fehmi-Pascha;** Müsteschar **Bertram-Effendi.** — Direktor des Wergbi (Grund- u. Einkommensteuer): **Ali Riza-Pascha.**

Direktor der Posten und Telegraphen: **Hassan Ali-Bei.**

Chefs der nicht mohammedanischen Religionsgemeinden (Rueçalmile): Griechisch-orthodoxe Kirche: der Patriarch von Konstantinopel. — Türkische Armenier: der Patriarch von Konstantinopel. — Katholische Armenier: **Azarian,** Patriarch. — Bulgarische (griechisch-orthodoxe) Kirche: **Josfif,** Exarch. — Römisch-katholische Kirche: **O. Barthalites-Effendi.** — Protestantische Kirche: **Agop-Effendi.** — Israeliten: **Moses Levi-Effendi,** Chacham Baschi (Großrabbiner).

Provinzialbehörden.

Präfekt von Konstantinopel (Istambul): **Redwan-Pascha.**

Generalgouverneure (Wali) der Wilajets. Adrianopel (Oedirne): . . . . . — Bitolia (Monastir, eigentl. Ritol): **Fazli-Pascha.** — Joannina (Janja): . . . . — Kossowo (**Uristina**): . . . . — Kreta (Kirid): **Schewket-Pascha;** Untergouv.: **Georgi-Pascha.** — Salonichi (Selanik): . . . . — Skutari [Skodra]: . . . . Die Wilajets zerfallen in Liwas oder Provinzen, an deren **Spitze** die Mutessarifs (Gouverneure) stehen. Die Liwas werden in Kasas (Kantone oder Distrikte) eingeteilt, die von einem Kaimakam (Gouverneur-Leutnant) verwaltet werden. Die Kasas zerfallen in Nahijé (Gemeinden), die durch Bürgermeister (Mudire) verwaltet werden.

Ostrumelien, mit selbständiger Verwaltung, ist durch den Vertrag von Berlin 13. Juli 1878 gebildet und unter unmittelbare Autorität der Hohen Pforte gestellt worden. Am 18. Sept. 1885 wurde die Provinz mit Bulgarien vereinigt, doch ist die Anerkennung dieses Aktes durch die europäischen Mächte bisher noch nicht erfolgt; sie ist in 6 Departements eingeteilt, s. Bulgarien.

Bulgarien, s. S. 1125.

Bosnien, Herzegowina und Novibazar, s. Österreich-Ungarn.

Die asiatische Türkei zerfällt in die kleinasiatischen Wilajets Adana, Aidin [Smyrna], Angora, Chadavendikiar [Brussa], Dschesair i Bahr i Sefid [Sakis, ehem. Chios], Karasi [Balikesr], Kastamuni, Konia, Konstantinopel [Uskübar], Siwas, Tirabzon [Trapezunt], ferner Armenien mit 7 Wilajets, Mesopotamien und Syrien mit je 3 Wilajets und Arabien mit 2 Wilajets; diese Länder stehen in verschiedenem Abhängigkeitsverhältnis zur Hohen Pforte. Samos, s. S. 1029.

Die afrikanische Türkei umfaßt die Wilajets Tripolis und Barka und den Schutzstaat Ägypten, s. S. 1081.

Römisch-katholische Erzbischöfe ꝛc. Aleppo (Asien). Maronitischer Ritus: Paul **Hachim** (1885). Apostolischer Delegat: Msgr **Piavi** (1876). — Amadia (Mesopotamien): Chaldäischer Ritus: G. **Goga**, apostolischer Delegat für Persien, Mesopotamien, Kurdistan und Klein-Armenien (1882). — Antiochia: Vinc. **Tizzani** (1886), Patriarch des maronitischen Ritus (1855). D. G. **Scelhot**, Patriarch des syrischen Ritus (1874). P. **Nalli**, Patriarch des lateinischen Ritus (1882). — Bagdad. Erzbischof des lateinischen Ritus: L. **Trioche** (1857). Apostolischer Delegat: C. **Altmayer** (1884). Erzbischof des syrischen Ritus: N. **Ciarchi** (1872). — Beirut. Maronitischer Ritus: G. **Debs**, Erzbischof (1872). — Damaskus. Syrischer Ritus: J. **David** (1879). Maronitischer Ritus: N. **Dahda** (1872). — Diarbekir (Seleucia in Mesopotamien). Chaldäischer Ritus: G. A. **Kayath** (1879). — Durazzo (Makedonien): N. **d'Ambrosio**, Erzbischof (1847). — Jerusalem: **Piowi**. — Mossul. Chaldäischer Ritus: P. E. **Abolionan**, Patriarch (1879). Syrischer Ritus: C. **Benham Benni** (1861). — Prisren (Albanien): F. **Czarew**, Erzbischof von Uesküp (1879). — Konstantinopel. Apostolischer Delegat: **Bonetti** (1887). — Smyrna: A. **Timoni**, Metropolit (1873). — Tyrus und Sidon. Maronitischer Ritus: E. **Bostani**, Erzbischof (1856).

Griechisch-melchitische Erzbischöfe. Antiochia: G. **Jussef**, Patriarch. — Aleppo: C. Gehe. — Homs (Syrien): G. G. **Ata**. — Tyrus: C. **Zuluf**.

Griechisch-orthodoxe Patriarchen. Konstantinopel: ....; Statthalter: **Dorotheus**, Erzbischof von Decros. — Antiochia: .... — Jerusalem: **Germanos**, Patriarch von Jerusalem, Arabien, Kanaan, Galiläa und Palästina.

Armenische Patriarchen. Konstantinopel: Erzbischof und Chef aller türkischen Armenier: **Choran Aschikian**. — Cilicien (Sis): **Mikiritsch**, Katholikos. — Aghthamer (Insel im Wan-See): **Khatschatur**, Katholikos. — Jerusalem: **Harativun**, Erzbischof. — 22 Diözesen.

Armee.

Ordu-Kommandanten (Muschirs).

I. (Garde-) Armee [Konstantinopel]: **Rauf**-Pascha. — II. Armee [Adrianopel]: **Mahmud Hamdi**-Pascha. — III. Armee [Monastir]: **Fazly**-Pascha. — IV. Armee [Erzindjan]: **Zeki**-Pascha. — V. Armee [Damaskus]: **Hussein Feyzy**-Pascha. — VI. Armee [Bagdad]: **Nafiz**-Pascha. — VII. Armee [Yemen]: Hassan **Edip**-Pascha. — Tripolitanische Division: ....

Diplomatisches Korps zu Konstantinopel [und Konsuln].

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M.: S. **Hirsh**; Leg.-Sekr.: F. **Mac-Nutt**; Dolm.: A. **Gargiulo**; Hafenkpt.: C. **Theodoridi**. [Bagdad: J. **Haynes**. — Beirut: E. **Bissinger**. — Jerusalem: H. **Gilman** u. 1 VK. — Konstantinopel: J. **Sweeny**, GK.; J. **Azarian**, VGK. — Smyrna: W. **Emmet** u. 1 VK. — Sivas: H. M. **Jewett** u. 1 VK. — Ag. in Aleppo, Alexandrette, Damaskus, Dardanellen, Haifa, Jaffa, Mersina, Mytilini, Salonichi, Samsun, Trapezunt.]

Belgien. A. G. u. b. M.: **C. de Borchgrave**; Leg.-Rat: **Familleureut**; Dolmetsche: G. Baron **de Hubsch**, S. **Margelitsch**; Kanzler: **E. de Posson**, K. [Aleppo: **F. Poche**. — Adrianopel: **H. Babetti**. — Beirut: **H. Frederici**, GK. — Rhodos: **G. van de Velde**. — Saloniki: . . . . — Trapezunt: **A. Sassi**. — Tripoli: **G. Babala**. — Warna: **C. Tedeschi**. — VK. in Dardanellen, Mersina, Mytilene, Samsun, Smyrna.]

Brasilien. [Beirut: **Nacouz**.]

Bulgarien. Dipl. Ag.: **Dr. Wulkowitsch**.

Dänemark. [Beirut: **J. Löttved**. — Konstantinopel: die schwed.-norw. Gesandtsch. — Smyrna: **K. C. Brinckman** u. 1 VK. — VK. in Chios, Dardanellen, Latakia, Mersina, Salonichi, Scala nuova, Trapezunt, Tripoli.]

Deutsches Reich. Botsch.: **v. Radowitz**, WGRat; Botsch.-Sekr.: Dr. **v. Winckler**, Leg.-Rat, **van Rath**; Dolmetsche: **Testa**, Frhr **v. Rehwis**, **v. Eckardt**; Prediger: **Euhle**; Arzt: **Dr. Mühlig**; Kanzleichef: **Reed**, Hofrat. [Aleppo: **J. J. Zollinger**. — Beirut: **Dr. Schroeder**, GK. — Jerusalem: **Dr. v. Tischendorf**. — Konstantinopel: **Gillet**, GLeg.-Rat u. GK., u. 2 VK. — Salonichi: **Dr. Mordtmann**. — Smyrna: **Dr. Stannius**, GK. — VK. in Alexandrette, Adrianopel, Amasia, Brussa, Chios, Damaskus, Haifa, Jaffa, Saida, Tripolis (Asien), Tripolis (Afrika); Ag. in Antiochia, Balukesir, Candia Cavalla, Rodosto.]

Frankreich. Botsch.: **P. Cambon**; Botsch.-Rat: **Gf de Laugier-Villars**; Botsch.-Sekr.: **E. R. Bourgarel**, B. **F. de Margerie**, L. M. J. **Mantellier de Montrachy**; Attachés: **Fabre-Luce**, **Allard de Chateauneuf**; Mil.-Att.: L. **Berger**, Kmdt.; Dolmetsche: J. **Robert**, GK., **Rouet**, K., C. **Huart**, **Alric**, A. **Lebouly**, **Bilbert**, **Bay**; Archivsekr.: **Outrey**, K. [Adrianopel: **Degrand**. — Ain Tab: **Summariva**. — Aleppo: **Gilbert**. — Bagdad: **Poquon**. — Beirut: St. **René-Taillandier**, GK.; **Guiot**. — Bengasi: **Ricard**. — Damaskus: **A. Guillois**. — Dschidda, beauftr.: **Labosse**, VK. — Haifa: J. **Monge**. — Jerusalem: Ed. **Lebouly**, GK. — Kanea: P. **Blanc**. — Konstantinopel: A. **Gazay**, GK., **Cillière**. — Latakia: R. **Geofroy**. — Mersina: M. **Geofroy**. — Mussul: R. **Staffl**. — Salonichi: **de Lacretelle**. — Skutari (Albanien): **Le Rée**. — Smyrna: **Rougon**, GK., **Jullemier**. — Trapezunt: **Gasselin**. — Tripoli: Ch. F. **Destrées**, GK. — VK. in Alexandrette, Brussa, Burgas, Dardanellen, Diabekir, Erzerum, Jaffa, Joannina, Rodosto, Sivas, Tripolis (Syrien); Ag. in Adalia, Aidin, Antiochia, Bassora, Candia, Cassos, Chios, Enos, Gabames, Gallipoli, Gaza, Kawala, Kerassude, Kirkkilissa, Limassol, Makri, Magnesie, Mugla, Mytilene, Nazareth, Nikosia, Orfa, Port Lagos, Ramleh, Retymo, Rhodos, Safed, Saida, Samos, Samsun, Scala nuova, Seres, Tschesme, Valona.]

Griechenland. A. G. u. b. M.: **R. Maurocordatos**; Leg.-Sekr.: C. G. **Salokostas**, G. **Manos**; Dolmetsche: **R. Preziosi**, **A. Raum**, M. **Phacaros**, **Cypreos**, **Seliniadis**; Arzt: J. **Papyliadis**; Kanzler: **E. Mavromatis**, GK.; Präs. des Tribunals: **J. Raum**; Hafenkpt.:

C. **Criesis.** [Adrianopel: A. **Logothetis**, GK. — Argyrocastro: A. **Pongis.** — Avlona: C. **Nomikos.** — Beirut: D. **Kimbritis.** — Berat: J. **Sturnaras.** — Candia: J. **Metroud.** — Canea: N. **Gennadis**, GK. — Chios: D. **Vitalis.** — Durazzo: N. **Phountoulis.** — Elassón: D. **Somachis.** — Elbassan: C. **Sworones.** — Joannina: J. **Walwis**, GK. — Jerusalem: M. **Marinachis.** — Korfu: A. **Metaxas.** — Mytilini: G. **Papageorgidis.** — Prevesa: N. **Bezos.** — Rhodos: M. **Nikolaou.** — Salonichi: G. **Dotos**, GK. — Serres: C. **Pannourias.** — Skutari: A. **Potamianos**, GK. — Smyrna: G. **Argyropoulos**, GK. — Trapezunt: G. **Philemon.** — Uesküb: A. **Papadopulos.** — VK. in Adalia, Brussa, Cavalla, Dardanellen, Dede-Agatsch, Grewena, Jaffa, Kagia, Kydone, Philippias Rethymo, Rodosto, Warna, Werria; Ag. in Acco, Adramite, Aidin, Alisfaranta, Aleppo, Alexandrette, Antiochia, Arario, Bengasi, **Castelloriza**, Chile, Cos, Damas**tus**, Diedda, Enos, Fotscha, Gallipoli, Gemlik, Halki, Hodeida, Ismid, **Kalymno**, Kassos, **Katherina**, Kloteria, Laodicea, Lero, Lemnos, Makri, Magnesia, **Mersina**, Mezzomo, Neu-Ephesus, Panormos, Pargas, Paterno, **Patmos**, Pergamo, Phoenix, Samsun, Sarantecliſia, Sajade, Seida, Stanimaka, Syeis, Tatar, Tripolis (Afrika), Tripolis (Asien), Urla, Xanthos, Zesme.]

Großbritannien. Botsch.: Rt. Hon. Sir W. A. **White**; Leg.-Sekr.: E. **Hane**, Hon. Ch. **Hardinge**, Sir A. **Saubiſac**, erster Dolm.; V. **Corbett**, R. **Tower**, M. de **C. Findlay**, Ch. **Marling**; Attachés: D. **Curwen**, Lord T. **Blackwood**; Mar.-Att.: **May**, Kpt.; Mil.-Att.: H. **Chermſide**, Oberſt; Dolmetſche: C. G. **Navrides**, H. **Marinitſch**, A. **Block**; Kaplan: Rev. W. E. **Cockſhott**; Arzt: Dr. E. **Dickſon**; Chief Clerk: H. **Silley.** [Adrianopel: H. **Cumberbatch.** — Aleppo: T. **Jago.** — Bagdad: W. **Tweedie**, Oberſt u. GK. — Baſſorah: W. C. R. **Stratton.** — Beirut: **Trotter**, GK., u. 1 VK. — Bengaſi: J. **Alvarez.** — Damaskus: H. **Eyres.** — Djedda: C. G. **Wood** u. 1 VK. — Erzerum: C. **Lloyd.** — Jerusalem: J. **Dickſon.** — Konſtantinopel: Sir J. H. **Fawcet**, GK. u. Richter; W. H. **Wrench**, C. J. **Tarring**, Hilfsrichter; A. S. J. **Block** u. 1 VK. — Kreta: **A. Biliotti** u. 1 VK. — Kurdiſtan: . . . . — Muscat: C. **Modler**, Obſtlt., polit. Ag. — Salonichi: J. C. **Blunt**, GK. — Smyrna: F. **Holmwood**, GK.; Dr. J. **MacCraith**, Arzt, u. 1 VK. — Trapezunt: H. **Longworth.** — Tripoli: N. T. **Moore**, GK., u. 1 VK. — VK. in Adalia, Abana, Aivali, Alexandrette, Angora, Antiochia, Brussa, Caiffa, Candia, Cavalla, Dardanellen, Dede-Agatſch, Diarbekir, Drama, Enos, Gallipoli, Hodelba, Khoms, Latakia, Mytilini, Merſina, Monaſtir, Panderma, Preveſa, Rethymo, Rhodos, Rodoſto, Safed, Scala nuova, Scio, Scutari, Serres, Van, Vourlah; Ag. in Aidin, Arar, Ineboli, Jaffa, Janina, Port Tripoli, Samſun, Thyra.]

Italien. Botsch.: C. **Netzmann**; Botsch.-Rat: A. Nob. dei Marcheſi **Gualco di Biſio**; Botsch.-Sekr.: G. Gf **Gallina**; Dolmetſche: A. **Barone**, A. **Caugia**; Mil.-Att.: P. **Marini**, Maj.; Arzt: G. **Salvatori.** [Aleppo: C. **Bitto.** — Beirut: F. **Zerboni**, GK., u. 1 VK. — Canea: G. **Zanotti Bianco.** — Jerusalem: Dr. G. **Solanelli.**

Konstantinopel: S. Marchese **Carrano**, GK., 2 VK. u. 3 Dolm.; F. **Malta**, Hafenkpt. — Prevesa: G. **Mittelire.** — Salonichi: V. **Finci** u. 1 VK. — Skutari (Alb.): F. **Maissa.** — Smyrna: A. **Battesini**, GK., u. 1 VK. — Trapezunt: O. Gf **Francisi.** — Tripoli: P. **Grande.** — VK. in Bengasi, Brussa; Ag. in Acri, Adalia, Adrianopel, Aidia, Aivali, Alessio, Alexandrette, Angora, Antiochia, Bagdad, Candia, Cavalla, Damaskus, Dardanellen, Enos, Erzerum, Gallipoli, Gedda, Giaffa, Giannina, Homs, Ineboli, Latachia, Magnesia, Misurata, Moka, Mossul, Mytilene, Rethymo, Rodi, Rodosto, Samos, Samsun, Scala nuova, Scio, Serres, Simi, Tarsos, Tenedos, Tripoli (Asien), Valona.]

Montenegro: GTr.: **Batitsch.**

Niederlande. A. G. u. b. M.: Dr. D. A. W. **Ihr van Tets van Goudriaan**; Dolm.: G. **Keun**; Kanzler: Dr. F. J. J. v. **Nispen Pieterse.** [Beirut: J. **Hummel.** — Dschidda: H. **Spakler.** — Rhodus: H. **Ducci.** — Salonichi: S. **Grassi.** — Smyrna: R. J. **van Lennep.** — Trapezunt, beauftr.: J. B. **Marengo.** — Tripoli, beauftr.: J. Ihr. v. **Testa.** — VK. in Aivalo, Aleppo, Alexandrette, Bassorah, Caiffa, Chios, Damaskus, Dardanellen, Gallipoli, Konstantinopel, Latakia, Mersina, Mytilini, Rodosto, Saida, Tjesme, Tripoli in Syrien, Warna; Ag. in Bengasi.]

Österreich-Ungarn. Botsch.: H. Frhr v. **Calice**, GRat; Botsch.-Räte: F. Rr **Schließl v. Perstorff**, E. **Blühdorn**; Botsch.-Sekr.: L. **Müller**, T. Gf **Bolesta-Koziebrodzki**, M. Gf **Szechenyi**; Dolmetsche: R. v. **Janko**, GK., **Aslan**; Mil.-Att.: J. Fr v. **Manega**, Oberst; Botsch.-Arzt: Dr. **Hagel**; Kanzleirat: L. **Holbura.** [Adrianopel: G. Rr v. **Chiari**, Min.-Rat. — Aleppo: M. Rr v. **Pirchsto**, GK. u. 1 VK. — Beirut: A. Rr v. **Schulz**, GK. — Canea: F. **Mitsche**, GK. — Damaskus: J. **Bertrand** u. 1 VK. — Jaffa: J. **Padcal** u. 1 VK. — Janina: J. **Pinter**, GKons.-Verw. — Jerusalem: . . . . — Konstantinopel: St. **Kvastay v. Kvassó u. Brogyán.** — Monastir, beauftr.: R. **Pogatscher**, VK. — Salonichi: A. Gf **Biscovich**, GK. — Skutari: R. **Hickel**, GKons.-Verw. — Smyrna: E. O. **Rémy-Herzencswitsch v. Szillas**, GK. — Trapezunt: K. **Zagarski**, GK. — Tripoli, beauftr.: E. **Rossi.** — Uestüb: R. **Schmücker.** — VK. in Avlona, Bengasi, Dardanellen, Durazzo, Prevesa, Prisren, Rhodos, Samos, Samsun, Seres, Tschesmé; Ag. in Acri-Caiffa, Aidin, Aivali, Alessandretta, Bagdad, Brussa, Candia, Cavalla, Dede-Agatsch, Erzerum, Gallipoli, Ineboli, Kereasunt, Kirkkisse, Latakia, Limasol, Mersina, Mytilini, Nicosia, Porto Lagos, Rodosto, Rethymo, Saffed-Tiberias, Saida, Scala nuova, Sinope, Syni, Tenedos, Tripoli di Soria, Burla.]

Paraguay [Aleppo: L. **Valeri**].

Persien. Botschafter: Mirsa **Assadullah-Chan**, Mafimed Douleb; Botsch.-Rat: Mirsa **Hassin-Chan**; Botsch.-Sekr.: Mirsa Abdul Hussein-Chan, Mirsa **Ismail-Chan**, Mirsa **Bater-Chan**; Dolm.: A. **Newrus-Chan**; Mil.-Att.: **Riza-Chan**, Oberst; Kanzler: **Barozzi.** [Bagdad: Hadji Mirsa **Nadjeu Ali-Chan**, Gen. u. GK. — Bassura: Mirsa **Zaradjulla-Chan.** — Erzerum: Mirsa **Hassim-Chan**, GK. — Djedda: Mirsa **Hachim-Chan.** — Damaskus: Mirsa Ali **Asker-Chan.** — Konstantinopel: Mirsa **Mahomet Hussein-Chan**,

GK. — Trapezunt: Mah. **Lati**-Chan, Gen. u. GK. — Van: **Mirsa Hussein**-Chan. — VK. in Diabekir, Kerbela, Kerkouk, Mendelli.]

Portugal. A. G. u. b. M.: Baron **de San Pedro**. [Aleppo: A. **Markopoli**. — Beirut: J. **Parodi**. — Jerusalem: . . . . — Konstantinopel, beauftr.: J. **Caveano**, GK. — Smyrna: J. **Dorsbamet** u. 1 VK. — Tripoli (Afrika), beauftr.: L. **Lambertbengi**. — VK. in Damaskus, Deliki, Gallipoli, Jaffa, Mersina, Rodosto, Saida, Salonichi, Tripoli (Asien).]

Rumänien. A. G. u. b. M.: M. **Mitilines**; Leg.-Sekr.: V. **Gyrospaul**; R. **Petrasco**; Att.: C. **Mitilines**; Dolmetsche: A. **Lahaille**, G. **Konstantinidi**. [Beirut, beauftr.: A. **Girard**. — Konstantinopel: M. **Sturdza**, GK. — Salonichi, beauftr.: St. **Stamatiadi**, VK. — Smyrna: H. **Kemn**.]

Rußland. Botschafter: A. J. **Nelidow**, WGRat u. Khr; Botsch.-Rat: W. W. **Schadowskij**; Botsch.-Sekr.: N. W. **Tscharykow**, Kftr u. StRat; A. N. **Siwjetschin**, Koll.-Ass.; A. A. **Smirnow**, Koll.-Ass.; **Mansurow**, Rat ad hon.; S. **Swerbejew**, Koll.-Ass.; Dolmetsche: J. A. **Iwanow**, WStRat; P. W. **Marimow**, Koll.-Rat; A. G. **Jakowlew**, W. A. **Maikow**, Tit.-Rat; Mil.-Att.: **Peschkow**, Oberst; Arzt: W. K. **Karatanowskij**. [Adrianopel: K. N. **Lischin**, Koll.-Rat. — Aleppo: M. J. **Jakimanski**, StRat. — Bagdad: P. J. **Panafidin**. — Beirut: K. D. **Petkowitsch**, WStRat u. GK. — Candia: L. A. **Riaga**, StRat u. GK. — Dschidda: **Ibraimow**, StRat. — Erzerum: W. A. **Marimow**, StRat u. GK. — Joannina: N. A. **Strijabin**, Hofrat. — Jerusalem: S. W. **Großenjew**, Koll.-Rat u. GK. — Konstantinopel: A. J. **Lagowskij**, WStRat u. GK.; 2 Dolm.; Hafendpt.: J. P. **Jugowitsch**. — Prisrend: Th. K. **Lissewitsch**, Koll.-Rat. — Salonichi: J. S. **Jastrebow**, StRat u. GK. — Samsun: N. A. **Kalistow**, Koll.-Rat. — Smyrna: N. A. **Illarionow**, GK. u. WStRat. — Trapezunt: A. G. **Sorokin**, GK. u. StRat. — VK. in Acca, Adana, Brussa, Candia, Dardanellen, Fadul, Jaffa, Kerassund, Latakia, Monastir, Mytilini, Rethymno, **Rhodos**, Risa, Rodosto, Saida, Scala nuova, Simope, Skutari, Tripoli (Asien); Ag. in Cavalla, Gallipoli, Larissa.]

Schweden u. Norwegen. A. G. u. b. M.: O. Gf **Sternbock**; Leg.-Sekr.: . . . — Dolm.: A. **Timoni**. [Dschidda: H. **Spatker**. — Smyrna: F. **Spitzelthal**. — Tripolis (Afrika): der großbrit. K. — VK. in Aivali, Aleppo, Alexandrette, Beirut, Canea, Chios, Dardanellen, Gallipoli, Mersina, Mytilini, Rodosto, Saida, Salonichi, Samos, Samsun, Scala nuova, Tripolis (Asien), Warna.]

Serbien. A. G. u. b. M.: S. **Grutitsch**, Gen.; Leg.-Sekr.: T. **Terkan, Wessnites**; Dolm.: A. **Bozowitsch**; Mil.-Att.: **Tschobadschilet**; Hafendpt.: N. **Kirkowitsch**. [Jerusalem: A. **Militopulos**. — Monastir: D. **Bodi**. — Pristina: Th. **Stankowitsch**. — Salonichi: W. **Djotitsch**, GK. — Uesküb: W. **Karitsch**, GK.]

Spanien. A. G. u. b. M.: A. **Ruata**; Leg.-Sekr.: T. **Piñeyro**. [Aleppo: N. **Markopoli**. — Beirut: J. **Parbi**. — Jerusalem: A. D. **Miranda**. — Konstantinopel: J. **Morphy**. — Salonichi: F. Baron **Charneani**. — Samos: A. **Stamatiades**. — VK. in Acre, Adrianopel, Alexandrette, **Antiochia**, Bengasi, **Candia**, Cavalla, **Chios**, Dardanellen, Dschidda

Gallipoli, Jaffa, Latakia, Monastir, Rhodos, Rodosto, Saida, Salonichi, Smyrna, Trapezunt, Tripolis (Afrika), Tripolis (Asien), Warna.]

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung.

Besitzungen.	qkm	Bevölkerung.	auf 1 qkm
Unmittelbare Besitzungen	168533	5 600000	33
Bosnien u. Herzegowina } von Österreich	51110	1 336091 (85)	26
Sandjak Novibazar } besetzt	7350	153000	21
Tributäres Fürstentum Bulgarien	63160	2 193434 (88)	35
Autonome Provinz Ostrumelien	33500	960941 (88)	29
a. in Europa	323653	10 248000	31
Unmittelbare Besitzungen	1 777700	15 430000	9
Tributäres Fürstentum Samos	468	44953 (91)	96
b. in Asien	1 778200	15 475000	9
Tripolis und Barka	1 033000	1 000000	1
Schutzstaat Ägypten	994800	6 848000 (82)	7
c. in Afrika	2 027800	7 848000	3
Das Türkische Reich	4 129200	33 566000	8
Davon:			
Unmittelbare Besitzungen	2 979200	22 080000	7
Tribut- und Schutzstaaten	1 150000	11 536000	10

Größere Städte.

Unter den europäischen Städten hat nach neuerer Schätzung Konstantinopel 873565 (1885) Einw., Salonichi 150000, Adrianopel 70886 Einwohner. (Die bulgarischen Städte siehe unter Bulgarien.)

In der asiatischen Türkei hat Smyrna 186510, Damaskus 150000, Aleppo 110000, Bagdad 100000 (nur seßhafte Bevölkerung), Beirut 85000, Erzerum 60000, Brussa 60000, Mossul 57000, Diarbekr 47000, Kaisarie 45- bis 50000, Trapezunt 45000, Adana 45000, Konia 40795, Siwas 40000, Manissa 40000, Angora 37000, Homs 35000, Marasch 35000, Jerusalem (1887) 43000, Kastambol 33000, Kharput 30- bis 35000, Erfingjan 30000, Urfa 30000, Van 30000 Einwohner.

Finanzen. (In Piastern; 1 Piaster = 18 Reichspfg.)

Der Budgetentwurf für das Finanzjahr 1299 (13. März 1883 bis 12. März 1884) wies in den Einnahmen 1631 300600, in den Ausgaben 1622 301600 Piaster auf [1]). Seitdem ist kein offizielles Budget mehr erschienen; doch schätzt man die Einnahmen des Jahres 1303 (1887—88) auf ca 1750 000000 Piaster.

Staatsschuld [2]).

Auf Grundlage des Übereinkommens mit den Gläubigern der Pforte über die Umwandlung der türkischen Schuld in eine konsoli-

[1]) Betreffs der einzelnen Posten s. Jahrg. 1884 des Hofkalenders. — [2]) Über Regelung der türkischen Schuld siehe Jahrgang 1885 des Hofkalenders.

dierte und unifizierte Schuld war durch das Dekret des Sultans vom Dezember 1881 die Emission neuer Schuldtitel im Betrage von 92 225827 Pfund Sterl. angeordnet worden. Dazu kam das reduzierte, aber nicht konvertible Kapital der Anleihe für die rumelische Eisenbahn (Türkenlose) im Betrage von 14 211407 Pfd. St. Im ganzen betrug die Schuld demnach 106 437284 Pfd. St. (statt 190 997980 Pfd. St. der ursprünglichen Schuld). Bis zum 13. (1.) März 1887 waren 1 978528 Pfd. St. amortisiert worden, es blieb demnach noch eine Schuld von 104 458706 Pfd. St.

Auswärtiger Handel 1888—89 u. 1889—90. (In Tausenden Piaster.)

Länder.	Einf.	Ausf.	Länder.	Einf.	Ausf.
Großbritannien	914 514	583 398	Rußland . . .	173 322	32 414
Frankreich . .	254 369	426 951	Persien . . .	53 001	1 131
Belgien . . .	41 574	1 671	Ägypten . . .	1 897	98 777
Niederlande .	9 349	25 031	Tunis	2 609	298
Deutschland .	2 649	5 358	Verein. Staaten		
Österr.-Ungarn	409 144	135 432	von Amerika .	6 028	15 735
Italien . . .	42 438	68 975	Andre Länder .	5 514	2 691
Griechenland .	29 435	53 115	Total 1889—90	2104 152	1517 243
Bulgarien . .	112 420	38 119	„ 1888—89	1945 665	1354 654
Serbien . . .	6 438	3 533	„ 1887—88	2010 595	1128 913
Rumänien . .	39 451	24 619			

Haupthandelsartikel 1888—89.

Einfuhr.		Tuche . . .	32 400	Olivenöl . .	40 572
Getreide . .	188 639	Eisen . . .	29 135	Baumwolle .	36 954
Leinwand . .	169 164	Kasimir und		Kokons . .	33 338
Zucker . . .	125 951	Kastor . .	25 752	Droguen und	
Petroleum . .	97 070	Papier . . .	25 038	Farben . .	32 534
Kaffee . . .	95 345	Kleidungsstücke	20 527	Erze . . .	29 113
Baumwollgarne	92 315	Holz . . .	20 079	Tiere . . .	26 796
Woll- u. Baum-		Kurzwaren .	19 723	Teppiche . .	19 628
wollstoffe .	68 471	Ausfuhr.		Datteln . .	17 939
Reis . . .	65 432	Trauben . .	201 747	Sämereien .	15 530
Tiere . . .	62 496	Getreide . .	134 100	Wein . . .	15 292
Madapolam .	58 019	Opium . .	80 431	Hülsenfrüchte	15 262
Häute u. Felle	52 542	Rohseide . .	80 200	Butter u. Käse	14 764
Petroleum .	51 356	Mohair . .	60 536	Obst . . .	13 923
Droguen und		Wolle . . .	56 272	Haselnüsse .	13 862
Farben . .	47 754	Valonen . .	54 409	Sesam . . .	13 776
Butter u. Käse	33 092	Kaffee . . .	53 894	Hülse . . .	13 574
		Feigen . . .	42 357		

Von diesen Hauptartikeln entfallen auf

	Ackerbau	Viehzucht	Wald	Bergbau	Industrie	
Einfuhr . . .	34,4	10,8	1,4	5,8	47,6	%
Ausfuhr . . .	63,5	18,9	4,9	2,6	10,1	„

Schiffsbewegung der türkischen Häfen 1887—88.

Im Mittelländischen Meer.

Flagge.	Schiffe.	Davon Dampfer.	Tonnen.
England	13126	13010	9 374752
Türkei	130044	7448	4 810533
Österreich	4415	3922	3 722122
Frankreich	2379	2365	2 979457
Griechenland	14627	4264	2 425124
Rußland	2454	2082	2 060714
Italien	1750	843	956537
Ägypten	805	781	749366
Schweden und Norwegen	219	216	208587
Deutschland	206	192	163833
Holland	77	76	72335
Belgien	44	44	55477
Dänemark	40	39	42086
Samos	3218	—	35836
Rumänien	288	257	22110
Spanien	9	9	12901
Montenegro	366	—	11551
Andre Länder	271	—	9206
Summa:	174338	35548	27 581927

Im Roten Meer.

England	159	145	162489
Türkei	2934	48	119536
Ägypten	376	137	92484
Österreich	89	89	83349
Holland	21	21	50940
Frankreich	12	12	15027
Andre Länder	59	9	15118
Summa:	3650	461	538945

Im Persischen Golf.

England	250	94	102458
Persien	460	—	29143
Türkei	460	—	27162
Andre Länder	3	2	3396
Summa:	1173	96	162159

In Konstantinopel kamen 1888 an: 8947 Segelschiffe mit 1 013345 Tonnen und 10498 Dampfer mit 9 816646 Tonnen; in Smyrna 1948 Schiffe (1413 Dampfer) mit 1 439886 Tonnen (mit Ausschluß der Küstenschiffahrt); in Chios: 4362 Schiffe (1445 Dampfer) mit 644454 Tonnen; in Salonichi 4450 Schiffe (778 Dampfer) mit 633275 Tonnen; in Trapezunt 8669 Schiffe (524 Dampfer) mit 574167 Tonnen; in Samsun 547 Schiffe (538 Dampfer) mit 526493 Tonnen (mit Ausschluß der Küstenschiffahrt); in Jaffa 1690 Schiffe (865 Dampfer) mit 435490 Tonnen.

Handelsflotte. Für 1886 berechnet das „Büreau Veritas“ die Zahl der 50 und mehr Tonnen haltenden türkischen Segelschiffe mit

416 Schiffen von 69627 Tonnen; die Zahl der Dampfer von mindestens 100 Tonnen wird mit 17 und deren Gehalt mit 7297 Tonnen angegeben.

Eisenbahnen. In Betrieb standen im September 1889 963 km. In Kleinasien sind in Betrieb die Bahnen um Smyrna (403 km), von der Linie Skutari—Ismid (einschl. der Linie Haydar Pascha—Ismid) 286 km, Modania—Brussa (38 km) und Mersina—Tarsus (67 km), zusammen 658 km. In Bau befinden sich von der Linie Ismid—Eskischehr—Angora ca 364 km.

Post (Europ. Türkei) 1886. Zahl der Postanstalten 408. (Asiatische Türkei) Zahl der Postanstalten 746. (Tripolis) Zahl der Büreaus 33.

Telegraphen (Europ. Türkei) 1886. Zahl der Staatsbüreaus 233. (Asiatische Türkei) Zahl der Staatsbüreaus 488. (Tripolis) Zahl der Staatsbüreaus 12.

Armee.

[Nach den Gesetzen vom Mai 1880, 25./13. Nov. 1886 und vom Febr. 1888 besteht allgemeine Wehrpflicht. zu 3jährigem Dienst bei der Infanterie und 4jährigem Dienst bei den andern Waffen, doch kann nach 8monatlicher Dienstzeit sich jeder Soldat von dem weitern aktiven Dienst loskaufen. Die Dienstpflicht dauert ferner in der Reserve (Schtiad) 3 resp. 2 Jahre, in der Landwehr (Redif) 8 Jahre und in dem Landsturm (Mustahfiz) 6 Jahre; die zur Ersatzreserve (Fesdik seni) Ausgehobenen haben ohne Loskauf nur 6—9 Monate zu dienen. — S. Jahrg. 1885, S. 1026; 1886, S. 1025, u. 1889, S. 1022.]

Die Armee ist in 7 Ordu (Armeekorps) eingeteilt (vgl. die Personalien). Jedes Ordu zerfällt in 2 Inf.-, 1 Kav.-Div., 1 Feldart.-Brig., 2 Ldw.-Div. 1. Aufgebots u. 2 Ldw.-Div. 2. Aufgebots, nur fehlen bei dem 6. Ordu die beiden Ldw.-Div. des 2. Aufgebots, sowie bei dem 7. Ordu die Kav.-Div. u. alle 4 Ldw.-Div., so daß 14 Inf.-, 6 Kav.-Div., 7 Feldart.-Brig., 12 Ldw.-Div. 1. Aufgebots u. 10 Ldw.-Div. 2. Aufgebots vorhanden sind. Jede Inf.- u. jede Ldw.-Div. hat 2, jede Kav.-Div. 3 Brig. Die ungeraden Brig. der Inf.-Div. bestehen aus je 2 Inf.-Rgtrn u. 1 Schützenbat., die andern Brig., auch die der Kav. und der Ldw., haben je 2 Rgtr, nur sind der 2. Inf.-Brig. noch ein Feuerwehr-Rgt von 3 Bat., der 4. Inf.-Brig. 2 Zuaven-Rgtr (à 2 Bat.) und der 6. Inf.-Div. ein auf Maultieren berittenes Inf.-Bat. zugeteilt. Alle Inf.-Rgtr (Linie und Ldw.) haben sonst je 4 Bat. à 4 Komp., welche mit dem Mauser-Gewehr (Röhrenmagazin von 5 Patr., Kal. 11 mm) bewaffnet sind. — Die Kav.-Rgtr haben je 5 Esk.; der 1 Kav.-Div. ist ein Leib-Rgt besonders zugeteilt. — Die Feldart.-Brig. bestehen aus je einem Rgt von 1 reitenden Abt. (à 3 Batt.), 3 fahrenden Abt. (à 4 Batt.), 1 Gebirgs-Abt. (à 2 Batt.) u. einem zweiten Rgt von 3 fahrenden Abt. (à 4 Batt.). Dem 7. Ordu ist nur ein Feldart.-Rgt von der erstgenannten Zusammensetzung zugeteilt, und außerhalb der Brig.- und Div.-Verbände besteht noch ein ebensolches Muster-Feldart.-Rgt. An Festungsart. sind vorhanden: 2 Rgtr von je 4 Bat. (à 4 Komp.), 2 Rgtr von je 3 Bat. (à 4 Komp.), 2 Rgtr von je 4 Bat. (à 3 Komp.) und 4 einzelne Bat. (à 3 Komp.); ferner 2 Zeugart.-Rgtr von je 2 Bat. (à 5 Komp.) und 2 Schul-Bat. (à 5 Komp.). — Außerdem bestehen 2 Genie-Rgtr von je 3 Bat. (à 2 Komp.) und 1 Genie-

Schiffsbewegung der türkischen Häfen 1887—88.

Im Mittelländischen Meer.

Flagge.	Schiffe.	Davon Dampfer.	Tonnen.
England	13126	13010	9 274752
Türkei	130044	7448	4 810533
Österreich	4415	3922	3 722122
Frankreich	2379	2365	2 979457
Griechenland	14627	4264	2 425124
Rußland	2454	2082	2 080714
Italien	1750	843	956537
Ägypten	805	761	749366
Schweden und Norwegen	219	216	208587
Deutschland	206	192	168833
Holland	77	76	72335
Belgien	44	44	55477
Dänemark	40	39	42086
Samos	3218	—	35836
Rumänien	288	257	22110
Spanien	9	9	12301
Montenegro	366	—	11551
Andre Länder	271	—	9206
Summa:	174338	35548	27 581927

Im Roten Meer.

England	159	145	162489
Türkei	2934	48	119538
Ägypten	376	137	92484
Österreich	89	89	83349
Holland	21	21	50940
Frankreich	12	12	15027
Andre Länder	59	9	15118
Summa:	3650	461	538945

Im Persischen Golf.

England	250	94	102458
Persien	460	—	29143
Türkei	460	—	27162
Andre Länder	3	2	3396
Summa:	1173	96	162159

In Konstantinopel kamen 1888 an: 8947 Segelschiffe mit 1 013845 Tonnen und 10498 Dampfer mit 9 816646 Tonnen; in Smyrna 1948 Schiffe (1413 Dampfer) mit 1 439386 Tonnen (mit Ausschluß der Küstenschiffahrt); in Chios: 4362 Schiffe (1445 Dampfer) mit 644454 Tonnen; in Salonichi 4450 Schiffe (778 Dampfer) mit 633275 Tonnen; in Trapezunt 8669 Schiffe (524 Dampfer) mit 574167 Tonnen; in Samsun 547 Schiffe (533 Dampfer) mit 526493 Tonnen (mit Ausschluß der Küstenschiffahrt); in Jaffa 1690 Schiffe (886 Dampfer) mit 435490 Tonnen.

Handelsflotte. Für 1886 berechnet das „Büreau Veritas" die Zahl der 50 und mehr Tonnen haltenden türkischen Segelschiffe mit

416 Schiffen von 69627 Tonnen; die Zahl der Dampfer von mindestens 100 Tonnen wird mit 17 und deren Gehalt mit 7297 Tonnen angegeben.

Eisenbahnen. In Betrieb standen im September 1889 963 km. In Kleinasien sind in Betrieb die Bahnen um Smyrna (462 km), von der Linie Skutari—Ismid (einschl. der Linie Haydar Pascha—Ismid) 286 km, Modania—Brussa (38 km) und Mersina—Tarsus (67 km), zusammen 658 km. In Bau befinden sich von der Linie Ismid—Eskischehr—Angora ca 364 km.

Post (Europ. Türkei) 1886. Zahl der Postanstalten 408. (Asiatische Türkei) Zahl der Postanstalten 746. (Tripolis) Zahl der Büreaus 33.

Telegraphen (Europ. Türkei) 1886. Zahl der Staatsbüreaus 233. (Asiatische Türkei) Zahl der Staatsbüreaus 438. (Tripolis) Zahl der Staatsbüreaus 12.

Armee.

[Nach den Gesetzen vom Mai 1880, 25./13. Nov. 1886 und vom Febr. 1888 besteht allgemeine Wehrpflicht, zu 3jährigem Dienst bei der Infanterie und 4jährigem Dienst bei den andern Waffen, doch kann nach 5monatlicher Dienstzeit sich jeder Soldat von dem weitern aktiven Dienst loskaufen. Die Dienstpflicht dauert ferner in der Reserve (Schtiad) 3 resp. 2 Jahre, in der Landwehr (Redif) 8 Jahre und in dem Landsturm (Mustahfiz) 6 Jahre; die zur Ersatzreserve (Festik seni) Ausgehobenen haben ohne Loskauf nur 6—9 Monate zu dienen. — S. Jahrg. 1885, S. 1026; 1886, S. 1025, u. 1889, S. 1022.]

Die Armee ist in 7 Ordu (Armeekorps) eingeteilt (vgl. die Personalien). Jedes Ordu zerfällt in 2 Inf.-, 1 Kav.-Div., 1 Feldart.-Brig., 2 Ldw.-Div. 1. Aufgebots u. 2 Ldw.-Div. 2. Aufgebots, nur fehlen bei dem 6. Ordu die beiden Ldw.-Div. des 2. Aufgebots, sowie bei dem 7. Ordu die Kav.-Div. u. alle 4 Ldw.-Div., so daß 14 Inf.-, 6 Kav.-Div., 7 Feldart.-Brig., 12 Ldw.-Div. 1. Aufgebots u. 10 Ldw.-Div. 2. Aufgebots vorhanden sind. Jede Inf.- u. jede Ldw.-Div. hat 2, jede Kav.-Div. 3 Brig. Die ungeraden Brig. der Inf.-Div. bestehen aus je 2 Inf.-Rgtrn u. 1 Schützenbat., die andern Brig., auch die der Kav. und der Ldw., haben je 2 Rgtr, nur sind der 2. Inf.-Brig. noch ein Feuerwehr-Rgt von 3 Bat., der 4. Inf.-Brig. 2 Zuaven-Rgtr (à 2 Bat.) und der 6. Inf.-Div. ein auf Maultieren berittenes Inf.-Bat. zugeteilt. Alle Inf.-Rgtr (Linie und Ldw.) haben sonst je 4 Bat. à 4 Komp., welche mit dem Mauser-Gewehr (Röhrenmagazin von 5 Patr., Kal. 11 mm) bewaffnet sind. — Die Kav.-Rgtr haben je 5 Esk.; der 1 Kav.-Div. ist ein Leib-Rgt besonders zugeteilt. — Die Feldart.-Brig. bestehen aus je einem Rgt von 1 reitenden Abt. (à 3 Batt.), 3 fahrenden Abt. (à 4 Batt.), 1 Gebirgs-Abt. (à 2 Batt.) u. einem zweiten Rgt von 3 fahrenden Abt. (à 4 Batt.). Dem 7. Ordu ist nur ein Feldart.-Rgt von der erstgenannten Zusammensetzung zugeteilt, und außerhalb der Brig.- und Div.-Verbände besteht noch ein ebensolches Muster-Feldart.-Rgt. An Festungsart. sind vorhanden: 2 Rgtr von je 4 Bat. (à 4 Komp.), 2 Rgtr von je 3 Bat. (à 4 Komp.), 2 Rgtr von je 4 Bat (à 3 Komp.) und 4 einzelne Bat. (à 3 Komp.); ferner 2 Zeugart.-Rg' von je 2 Bat. (à 5 Komp.) und 2 Schul-Bat. (à 5 Komp.). — Auß dem bestehen 2 Genie-Rgtr von je 3 Bat. (à 2 Komp.) und 1 Gen

Rgt von 2 Bat. (à 4 Komp.), 4 Pionier-Bat. (à 4 Komp.) und 2 einzelne Pionier-Komp., 1 Train-Bat. von 3 Komp. und 18 einzelne Train-Komp. Somit ergeben sich:

2 Zuaven-Rgtr mit 4 Bat., 56 Inf.-Rgtr mit 224 Bat., 14 Schützen-Bat. und 1 beritt. Inf.-Bat., im ganzen 243 Bat. (à 400 Mann)	ca	97200
37 Kav.-Rgtr mit 185 Esk. (à 160 Mann)	ca	29600
8 Feldart.-Rgtr mit 24 reit., 96 fahr. u. 16 Geb.-Batt., 6 Rgtr mit 72 fahr. Batt., im ganzen 208 Batt. (à 6 Geschütze u. 100 Mann)	ca	20800
92 Fest.-Art.-Komp. (à 100 Mann)	ca	9200
30 Zeugartillerie-Komp. (à 100 Mann)	ca	3000
50 Genie-Komp., einschl. 1 Telegr.-Komp. (à 100 Mann)	ca	5000
21 Train-Komp. (à 100 Mann)	ca	2100
352 Ldw.-Bat.-Kadres (à 10 Mann)	ca	3500
Gesamtfriedensstärke:	ca	170400

Hierzu kommen ca 12000 Offiziere und 30000 Pferde ꝛc., 1248 Feld- und Gebirgsgeschütze und 2300 Festungsgeschütze.

Reserven in der Heimat: ca 27000 Mann; Ersatzreserven: ca 37500 Mann. — Die Landwehr wird auf 590000 und der Landsturm auf 262000 Mann geschätzt, so daß die im Kriegsfalle in Europa verwendbaren Truppen etwa 800000 bis 1 000000 Mann betragen würden.

Marine.

[Die Dauer des Dienstes in der Marine beträgt 12 Jahre, davon 5 in der aktiven Flotte, 3 in der Reserve und 4 im Redisf.]

Kriegsflotte 1890.

Schiffe.	Tonnengehalt.	Pferdekräfte.	Geschütze.
3 kaiserliche Yachten	4035	1235	6
7 Panzerfregatten	46107	32731	103
8 Panzerkorvetten	19378	16300	83
3 Panzermonitors	1074	980	11
4 ungepanzerte Fregatten	9838	2100	68
2 ungepanzerte Korvetten	2726	4945	24
11 ungepanzerte Korvetten	7236	1710	18
5 Kanonenboote	1000	380	15
4 Transportschiffe	7469	1220	16
11 Transportschiffe	2025	530	52
1 Torpedocatscher	450	3500	11
59 Fahrzeuge	101338	65631	407

Ferner 12 Torpedoboote 1r Kl., 7 Torpedoboote 2r Kl., 1 Torpedoboot 3r Kl., 2 unterseeische und 30 alten Systems, 1 Depotschiff von 3380 Tonnen, 6 Raddampfer von 7864 Tonnen, 30 Avisos von 12011 Tonnen u. ca 200 Gesch., 1 Segelbrigg von 346 Tonnen mit 6 Gesch., 4 Dampfbarkassen à 70—77 Tonnen, 5 Feuerschiffe von 700 Tonnen, 30 Dampfermouches.

Personal der Marine 1890: 21 Admirale, 496 Stabsoff., 477 OOff. u. Kadetten, 1003 Ingenieure ꝛc., 318 Kommissare, 56 Mil.-Geistliche, 166 Ärzte ꝛc., zusammen 2537 Off. ꝛc. und ca 30000 Matrosen. Außerdem 9650 Marinesoldaten.

Bulgarien.

[Fürstentum. — Konstitutionelle Monarchie im Vasallenverhältnisse zur Hohen Pforte, erblich im Hause des von der bulgarischen Nationalversammlung erwählten und von der Hohen Pforte mit Zustimmung der Vertragsmächte des Berliner Kongresses von 1878 bestätigten Fürsten. — Verfassung vom 17. (29.) April 1879. Die Nationalversammlung besteht aus Abgeordneten des Volkes (je einer auf 10000 Einwohner), welche aus allgemeinen und direkten Wahlen hervorgehen. Die Minister sind dem Fürsten und der Nationalversammlung verantwortlich. Staatsreligion: griechisch-orthodox. Pr. Ferdinand von Sachsen-Coburg und Gotha, Herzog zu Sachsen, geb. 26. Febr. 1861, wurde von der Großen bulgarischen Nationalversammlung einstimmig zum Fürsten von Bulgarien erwählt Tirnowa 7. Juli 1887; diese Wahl hat bisher die Bestätigung der Hohen Pforte infolge mangelnder Zustimmung der obengenannten Vertragsmächte nicht erhalten, der Prinz wurde indessen auf die Verfassung vereidet und übernahm die Regierung als Fürst Ferdinand I. mit dem Prädikat „Kgl. Hoheit" Tirnowa 14. Aug. 1887. — Kriegs- und Handelsflagge horizontal gestreift: Weiß, Grün, Rot. Staatswappen: Ein goldener Löwe in rotem Felde.]

Regierender Fürst.

Ferdinand I., Fürst von Bulgarien, Herzog zu Sachsen, Kgl. Hoheit, geb. zu Wien 26. Febr. 1861, Sohn des Pr. August von Sachsen-Coburg und Gotha (geb. 18. Juni 1818, † 26. Juli 1881; s. dort).

Fürstlicher Hof ꝛc.

Geh. Kabinett. Chef: Dr. D. **Stanciow**, Kfkr.

OHofmarschall: A. Gf **Foras**, WGRat. — Zeremonienmeister: R. Gf **v. Bourboulon**, Khr. — Hofstallmeister: G. **v. Dobner**, Major u. Khr.; Gf **de Grenaud de St. Christophe**, Khr. — Leibarzt: Dr. **C. Jkalowicz.**

Hofkanzlei. Chef, beauftr.: S. **de Tayphileflow**, StRat, zugl. Ordenskanzler. — Sekretäre: L. **Morawenow**, Hofrat; A. **Karapérow.**

Ministerium.

Präsident des Ministerrats u. Min. des Innern: St. **Stambulow.** — Ausw. Angel. u. Kultus: D. **Grekow.** — Finanzen: **Natschowitsch.** — Justiz: . . . . — Öffentl. Unterricht: G. **Shiwkow.** — Krieg: **Sfawow**, Oberst.

Generalsekretär des Ministerrats: P. **Goranow.**

Deputiertenkammer.

Präsident: P. **Slawkow.** — VPräsidenten: D. **Petrow**, C. **Antonow.**

Ministerialdepartements und andre Zentralbehörden.

Inneres. Gen.-Sekr.: J. **Lukanow.** — Dir. der öffentl. Arb. u StEisenbahnen: J. **Goschew**; der Posten u. Telegr.: P. **Matheiew** Gen.-Dir.; des Statist. Büreaus: J. **Slawow**; des Zivil-Sanitätsra Dr. **Jetschew.**

Ausw. Angel. Gen.-Sekr.: J. D. **Panajotow.**
Finanzen. Gen.-Sekr., beauftr.: J. **Wultschew.** — Nationalbank. Gouverneur, beauftr.: M. **Tenew.**
Justiz. Gen.-Sekr.: Dr. A. **Petrow.**
Kassationshof. Präs.: G. **Stojanow**; VPräsidenten: G. **Pawlow,** S. **Sograffki.** — StAnwalt: Dr. P. **Dantschow.**
Rechnungshof. Präsident: J. **Guyelew.**
Krieg. Chef des Gen.-Stabes, s. Armee. — Intendant: **Papritow,** Obstlt. — Rechnungswesen: **Lübanski,** Obstlt.
Griechisch-orthodoxer Exarch von Bulgarien [Konstantinopel]: Msgr **Joseph.**
Römisch-katholischer Erzbischof von Sofia und Philippopel: **Menini.**
Armenischer Metropolit [Rustschuk]: **Grigorian.**
Mufti: Osman **Nuri-Effendi.**
Groß-Rabbiner: Dr. S. **Dankowitsch.**

Provinzialbehörden.

Präfekten der Departements. Burgas: C. **Milkowski.** — Küstendil: K. **Genow.** — Philippopel: P. **Manolow.** — Rustschuk: N. **Obretenow.** — Schumla: J. **Stantschow.** — Sliwno: P. **Dagorow.** — Sofia: G. **Tischew;** Bürgermeister von Sofia: D. **Petkow;** Polizeipräfekt, beauftr.: M. **Shurbanow.** — Stara-Zagora: M. **Radoslawow.** — Tirnowa: C. **Chitrebakow.** — Warna: J. **Drassow.** — Widdin: P. **Iwanow.**
Griechisch-orthodoxe Metropolitane ꝛc. Lowtscha: **Parthenyi.** — Philippopel: **Nathanael.** — Rustschuk: **Gregor.** — Ssamokow: **Dossitheus.** — Sliwno: **Seraphim.** — Sofia: . . . . — Tirnowa: **Clement.** — Warna: **Simeon.** — Widdin: **Chrisius.** — Wraza: **Constantin.**
Griech.-ökumenische Metropolitane. Anchialo: **Wassilios.** — Philippopel: **Photius.** — Warna: **Polycarp.**
Appellhöfe. — Präsidenten. Philippopel: G. **Grujew.** — Rustschuk: V. **Popow.** — Sofia: J. **Milarow.**

Armee und Flottille.

Kmdt des Palastes: G. v. **Dobner,** Major u. Khr. — Diensthuende Flügel-Adj.: P. **Markow,** Major u. Kmdt der Garde; G. **Stojanow,** Major; 4 Ordonnanz-Off. — Ehren-Adj.: N. **Petrow,** Oberst; V. **Winarow,** M. Sawow, K. **Marinow,** J. **Petrunow,** Obstlts.
Chef des Generalstabes: N. **Petrow,** Oberst u. Flügel-Adj.
Inspekteure. Inf.: **Nikolajew,** Gen.-Major; Art.: P. **Dantilow,** Obstlt.; Kav.: N. **Petrunow,** Obstlt.
Brigadekommandeure. 1. Brig. [Sofia]: K. **Marinow,** Obstlt. — 2. Brig. [Widdin]: G. **Metschkonew,** Obstlt. — 3. Brig. [Rustschuk]: P. **Drandarewski,** Obstlt.. — 4. Brig. [Schumla]: N. **Nikiforow,** Obstlt. — 5. Brig. [Philippopel]: N. **Boischew,** Obstlt. — 6. Brig. [Sliwno]: N. **Petrow,** Obstlt.
Kommandant der Flottille: P. **Angelow,** Major.

Diplomatisches Korps in Sofia [und Konsuln].

Belgien. Pol. Ag. u. GK.: . . . . . [Philippopel: B. **Boggetti.**] — Deutsches Reich. [Galatz, GK. — Warna, beauftr.: v. **Wichert,** VK. — VK. in Sofia u. Rustschuk.] — Frankreich. Dipl. Ag. u. GK., beauftr.: **Lanel, K.** [Philippopel: **Boyffet.** — Rustschuk: . . . . . — Warna: **Pellegrini.**] — Griechenland. Dipl. Ag u. GK.: J. **Gryparis.** [Philippopel: M. **Durnitis,** GK. — VK. in Burgas, Rustschuk, Sofia, Warna; Ag. in Tatar-Bazardjik.] — Großbritannien. Dipl. Ag. u. GK.: **O'Conor.** [Philippopel, beauftr.: **Graves.** — VK. in Burgas, Rustschuk, Sofia, Warna.] — Italien. Dipl. Ag. u. GK.: G. A. Rob. bei Conti **Gerbaix de Sonnaz;** 2 Dolmetsche. [VK. in Philippopel, Rustschuk, Sofia; Ag. in Burgas, Laltcik, Lom-Palanka, Swischtow, Warna.] — Österreich-Ungarn. Dipl. Ag. u. GK.: St. **Burian v. Rajecz.** [Philippopel: Ch. **Paull.** — Rustschuk: M. **v. Csch.** — Sofia: L. Gf **Starzenski.** — Widdin: A. **Pescha v. Kiß Zsám.** — VK. in Burgas, Warna.] — Rumänien. Dipl. Ag. u. GK.: . . . . [Rustschuk: A. **Mourouzi.** — VK. in Sofia, Warna.] — Serbien. Dipl. Ag. u. GK.: **Stretisch.** — Türkei. Kommissariatssekte: **Reshid-Bei,** Mil.-Att.: J. **Fetty-Bei.**

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Bulgarien . 63160 qkm } mit 3 154375 Bewohnern im Jahre 1888;
Ostrumelien . 33500 „ } 33 Bewohner auf 1 qkm.

Nationalitäten 1888. Bulgaren 2326350, Russen 1069, Serben 2142, andern slawischen Stämmen Angehörende 2557; Türken 607831, Griechen 58326, Juden 23541, Zigeuner 50291, Deutsche 2250, Franzosen 544, verschiedener Nationalität 80074.

Religion 1888. Orthodoxe 2 424371, Mohammedaner 676215, Katholiken 18505, Protestanten 1358, Armenisch-Gregorianer 5839, Juden 24352, andern Religionsbekenntnissen Angehörende 3735.

Größere Städte 1888.

Philippopel . .	33032	Stara-Zagora .	16039	Silistria . . .	11414
Sofia (Hauptst., 1890: 42000)	30428	Tatar-Bazardjik	15659	Wraza . . .	11323
Rustschuk. . .	27194	Widdin . . .	14772	Tirnowa . . .	11314
Warna . . .	25256	Plewna . . .	14307	Jamboli . . .	11241
Schumla . . .	23161	Haskeni . . .	14191	Tschirpan . .	11024
Slivno . . .	20893	Swischtow . .	12482	Dobritsch . .	10717
		Stanimaka . .	12191	Küstendil . .	10689
		Razgrad . . .	11840		

Finanzen.

Budget 1891. (In Lej. 1 Leu = 80 Reichspfennige.)

Einnahmen.			
Direkte Steuern . . .	39 952000	tionswegen, von Kapitalien und verschiedene Einnahmen . .	21 849200
Indirekte Steuern . .	19 177500		
Von den Kommunika-		Summa:	80 478700

Ausgaben.	
Obere Verwaltung . .	1 609540
Öffentliche Schuld . .	13 087618
Rechnungshof	243463
Finanzen	13 720782
Öffentl. Arbeiten . .	7 722243
Inneres	8 335430
Auswärtiges, Kultus, Post und Telegraph	5 339465
Öffentlicher Unterricht .	5 140985
Justiz	4 391322
Krieg	20 617485
Summa:	80 206233

Handel 1890. (In Tausenden Lei.)

Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Länder.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Türkei	10 393	21 928	Belgien . . .	2 485	640
Österreich-Ungarn	33 006	5 751	Großbritannien .	20 020	14 937
Rumänien . .	2 184	484	Italien	1 319	1 547
Rußland . . .	5 202	55	Andre Länder .	2 596	5 717
Deutschland . .	3 865	496	Summa 1890	84 580	71 051
Frankreich . . .	3 460	19 496	1889	72 869	80 185

Wichtigste Handelsartikel 1890.

Einfuhr.		Einfuhr.		Ausfuhr.	
Webereien . .	26 806	Instrumente	5 025	Tiere	5 330
Nahrungsmittel	19 243	Häute u. Leder-		Webereien . .	3 150
Chemikalien .	10 296	waren . . .	4 540	Parfümerien ꝛc.	2 029
Metalle u. Me-		Papier . . .	8 526	Häute u. Leder-	
tallwaren .	8 363			waren . . .	1 744
Maschinen und		Ausfuhr.			
		Getreide . . .	57 648		

Eisenbahnen 1891. In Betrieb 494 km Staats- und 235 km Privatbahnen, zusammen 729 km; in Bau 31 km.

Post 1890. Zahl der Büreaus 128. Einnahmen 1 830429, Ausgaben 2 400770 Lei (beides einschließlich der Telegraphen).

	Briefe	Postkarten	Drucksachen u. Warenproben	Wertbriefe u. Postanweis.	
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Frank.
Innerer Verkehr	2 479	720	2 556	49	13 265
Äußerer Verkehr	1 219	156	950	28	4 088

Telegraphen 1890. Länge der Staatslinien 4583 km, Länge der Drähte 7855 km. Zahl der Büreaus 143. Depeschen: interne 480186, internationale 119207, Dienstdepeschen 165902.

Armee.

[Die Dienstpflicht beginnt mit dem 21. Lebensjahre und dauert in der aktiven Armee bei der Inf. 2, bei den andern Waffen 3 Jahre, demnächst in der Reserve 8 resp. 5 Jahre, in der Landwehr 1. Aufgebots bis zum 37. und in der Landwehr 2. Aufgebots bis zum 45. Lebensjahre. Muhamedaner können sich für 500 Franks loskaufen. Selbständige Familienväter von mindestens 3 Kindern sind vom aktiven Dienst befreit und Höhergebildeten kann derselbe bis auf 3 Monate verkürzt werden. Das jährliche Rekrutenkontingent beträgt ca 16000 Mann.]

Das Land ist in 4 Brigade-Bezirke (vgl. die Personalien) geteilt, welche ihrerseits in je 4 Rgtsbezirke zerfallen. Jedes Inf.-Regt besteht

aus 2 Bat. (à 4 Komp.) und 1 Ersatz-Kadre (1 Off. 11 Mann). Dieselben sind mit dem Mannlicher Repetier-Gewehr (8 mm Kaliber) bewaffnet; die Kav.-Rgtr (à 4 Esk.) und eine GEsk. der Eskorte (6 Off., 1 Beamter, 203 Mann, 150 Pferde) führen den Berdan-Karabiner; die Art.-Rgtr haben je 2 Batt. (à 4 Kruppsche 8,7 cm Gesch.), 2 Batt. à 4 Kruppsche 7,5 cm Gesch.) und 1 Zug Gebirgsart. von 2 (7 cm) Gesch.; außerdem bestehen eine Belagerungs-Batt. und 2 Art.-Depots mit den Kadres zur Aufstellung von 2—3 Res.-Art.-Rgtrn; das Pionier-Rgt hat 2 Bat. à 3 Komp. und 1 Eisenbahn- resp. Telegr.-Komp.

Soll-Friedensstärke 1891.

Truppenteile.	Off.	Beamte.	Mann.	Pferde.
Stäbe (36 Off.) u. eine diszipl. Komp.	40	—	28	12
24 Inf.-Rgtr mit 48 Bat.	1200	144	24981	672
4 Kav.-Rgtr mit 17 Esk.	107	29	2874	2428
6 Art.-Rgtr mit 27 Batt.	162	24	3900	1536
1 Festungs-Batt. u. 2 Depots . . .	18	12	747	172
1 Genie-Rgt mit 8 Komp.	50	7	1553	28
Gesamtfriedensstärke	1577	216	34083	4848

Im Kriege soll jedes Inf.-Regt 2 neue Feld-Bat. und 1 Depot-Bat. aufstellen, ferner die Landwehr 24 Ref.-Inf.-Bat., so daß 96 Feld-, 24 Ref. und 24 Depot-Bat. vorhanden sein würden, welche in 6 Feld-Divisionen (à 16 Bat.) und 3 Ref.-Divisionen (à 8 Bat.) formiert werden sollen und deren Stärke auf ca 1450 Off., 100000 Mann angenommen wird; die Kav. soll in eine Division formiert werden und 6 neue Esk. für die Feld-Division aufstellen, so daß ihre Stärke ca 270 Off., 11000 Mann betragen würde; die Art. soll per Batt. 6 Gesch. erhalten und 3 Ref.-Rgtr (à 4 Batt.) aufstellen, so daß jeder Division 1 Rgt zugeteilt werden kann; ihre Stärke würde ca 400 Off., 17000 Mann betragen; technische Truppen können in der Stärke von ca 140 Off., 5000 Mann aufgestellt werden, so daß sich eine Gesamtkriegsstärke von rund 2300 Off., 133000 Mann ergeben würde, welche dem vorhandenen Material an ausgebildeten Mannschaften ungefähr gleichkommt. An unausgebildeten Landwehrpflichtigen stehen außerdem noch ca 150000 Mann zur Verfügung.

Flotte 1891.

1 Yacht, 3 Dampfboote, 7 Dampfschaluppen und Torpedofahrzeuge. — Personal: 12 Offiziere und 334 Mann.

Samos.

[Fürstentum unter einem von der Pforte ernannten und derselben jährlich mit 300000 Piastern tributären Fürsten griechischer Nationalität, welcher jedoch nach dem Londoner Protokoll vom 11. Dez. 1832 unter dem Schutze von Frankreich, England und Rußland steht. — Flagge: Rot mit liegendem weißen Kreuz und

einem ebensolchen fünfzackigen Stern im obern Felde am Flaggstock. — Siehe Jahrg. 1889, S. 1028.]

Fürst Alexander **Karatheodory**, Wesir und Müschir des Ottomanischen Reichs, geb. in Konstantinopel 20. Juli 1833; ernannt im Jahre 1885; verm. 22. Juni 1869 mit
Fürstin **Kassandra**, Tochter des † Paul Musurus Fürsten von Samos.

Fürstlicher Hof.

Kanzler des Fürstentums. E. **Stamatiades**, Kombr. — Kmdt der Gendarmerie: P. **Barberis**. — Leibarzt: Dr. S. **Petropulos**.

Senat 1891.

P. **Sofulis**, G. **Constantinides**, H. **Thalassinos**, M. H. **Theodorow**, als Vertreter der vier Distrikte der Insel.

Höhere Behörden ꝛc.

Griechisch-orthodoxer Metropolit von Samos und Ikarien: **Gabriel**.
Appell- und Kassationshof. Präsident: E. **Frangulis**. — Gen.-Prokurator: N. **Stamatiades**. — Präsidenten der Gerichtshöfe erster Instanz. Vathy: S. **Joannides**. Marathocampo: M. **Georgiades**. — Fürstlicher Prokurator: T. **Nikolau**.
Direktor der Posten: M. **Nikolau**; — der Telegraphen: **Circorian**; — des Sanitätswesens: Dr. Ph. **Negri**.

Konsuln in Vathy.

Großbritannien: D. L. **Mark**. — Frankreich: Leon **Missir**. — Griechenland: J. **Caluzi**. — Italien: Aristoteles **Stamatiades**. — Österreich-Ungarn: C. L. **Mark**. — Niederlande: 1 VK. — Spanien: N. **Stamatiades**.

Statistische Notizen.

Die Größe der Insel beträgt 468 qkm; die Bevölkerung zu Anfang des Jahres 1891: 44953, ungerechnet 13500 Samier, welche die kleinasiatische Küste bewohnen.

Konfessionen. Die griechisch-orthodoxe Religion ist die herrschende; neben 44921 griechisch-orthodoxen Bewohnern zählt Samos nur 27 römisch-katholische, 3 armenische und 2 jüdische.

Nationalitäten. Die Zahl der auf Samos wohnenden fremden Unterthanen beträgt 614; davon sind 565 Griechen, 18 Deutsche, 11 Franzosen, 7 Italiener, 6 Engländer, 3 Russen, 3 Österreicher, 1 Holländer.

Bewegung der Bevölkerung.

Jahre.	Heiraten.	Geburten.	Todesfälle.	Überschuß der Geburten.
1886	327	1458	737	721
1887	330	1608	740	868
1888	228	1681	671	810
1889	289	1630	670	960
1890	?	1681	703	928

Finanzen.

Budget des Jahres 1890—91. (In Piastern. 1 Piaster = 18 deutsche Reichspfennige.)

Einnahmen.	
Direkte Steuern . . .	1 019343
Indirekte Steuern . .	1 132934
Verschiedene Einnahmen	415605
Reservefonds	778098
Total:	3 345980

Ausgaben.	
Tribut an die Pforte .	300000
Zivilliste	150000
Senat	69030
Kanzlei des Fürsten . .	47830
Justiz	383030
Öffentliche Sicherheit .	367400
Öffentlicher Unterricht .	486267
Öffentliche Arbeiten . .	323395
Innerer Dienst . . .	911606
Auswärtiger Dienst . .	106260
Posten	37000
Verschiedenes	164162
Total:	3 345980

Eine öffentliche Schuld ist nicht vorhanden.

Handel. Die Ausfuhr der Insel wurde 1890 auf 17 134418, die Einfuhr auf 20 722270 Piaster geschätzt. Die hauptsächlichsten Ausfuhrartikel waren (in Tausenden Piaster):

Wein . . .	8 282	Häute . . .	1 055	Zwiebeln . . .	282
Rosinen . . .	6 710	Öl	430	Johannisbrod .	240

Schiffahrt 1890. Die Handelsbewegung des Hafens wird durch 937 Dampfer (davon 418 britische, 153 griechische und 118 österr.-ungarische) von 234884 Tonnen und 3521 Segelschiffe (davon 2463 samische) von 31514 Tonnen vertreten. Die Handelsmarine besteht aus 342 Fahrzeugen von 7813 Tonnen.

Post 1890. Zahl der Briefe 54879, davon 30503 interne, 18697 internationale, 3972 offizielle und 1707 Bülletins; Zahl der Druckschriften 23544, zusammen 78423 Sendungen.

Telegraphen 1890. Zahl der Depeschen 7083, davon 3683 interne, 3400 internationale.

Ägypten.

[Tributärstaat der Hohen Pforte unter absoluter erblicher Herrschaft (primog.) eines Fürsten, der seit 26. Juni 1867 den Titel Chedive (Vizekönig) und Hoheit führt. — Flagge: Rot mit weißem Halbmond und einem ebensolchen sechsstrahligen Stern in der Mitte.]

Haus des Chedive.

Mehemed Thewfik, Chedive von Ägypten, Souverän von Nubien, des Sudan, Kordofans und Dar Fors, geb. 1852, Sohn des Chedive Ismail, der 26. Juni 1879 auf den Thron verzichtete; durch Firman vom 8. August 1879 (19. Schaban 1296) zum Chedive ernannt und 14. August 1879 mit der Investitur bekleidet; vermählt im Januar 1873 mit

Prinzessin Emineh Hanem, geb. 1859, Tochter des † Prinzen El Hamy-Pascha.

Kinder: 1) Prinz Abbas-Pascha, Erbprinz, geb. 14. Juli 1874.
2) Prinz Mehemed Ali-Bei, geb. 28. Oktober 1875.
3) Prinzessin Kadschat Hanem, geb. 2. Mai 1879.
4) Prinzessin Nimet Allah Hanem, geb. 6. November 1881.

Kabinett des Chedive ꝛc.

Chef: **Sabet**-Pascha. — OZeremonienmeister: **Sulkifar**-Pascha. — Zeremonienmeister: Mohamed-**Seki**-Pascha. — Chef der Daïra (Privatkanzlei): **Schauki**-Pascha. — Adjutanten: O. **Rafad**-Pascha, A. **Hambi**-Pascha, **Sidki**-Pascha. — Europ. Privatsekr.: **De Martino**-Pascha. — Leibärzte: Dr. **Salem**-Pascha, Dr. **Issa**-Pascha. — GSekr.: **Corbett**-Bei.

Ministerium.

Präsident u. Min. des Innern: Mustapha **Fehmi**-Pascha. — Finanzen: Abderrahman **Ruschdi**-Pascha. — Öffentl. Arbeiten u. Unterricht: Mohamed **Seki**-Pascha. — Justiz: Hussein **Fachri**-Pascha. — Krieg u. Marine: Jussef **Schubi**-Pascha. — Ausw. Angel.: **Tigrane**-Pascha. Gen.-Sekr.: **Kahil**-Pascha. — OKommissar der Hohen Pforte: **Ghazi A. Mukhtar**-Pascha.

Die Departements- u. a. Zentral-Behörden.

Justiz. UStSekr.: **Butros**-Pascha. — Dir. des Staatsgerichtshofs: P. **Jurhau**, Rat. — Juristischer Beirat: **Scott**.

Finanzen. UStSekr.: **Milner**. — Generaldirektion der Wakfs (Steuern). Direktoren: M. **Hamdy**-Pascha, **Ata**-Bei. — **Gen.**-Dir. der Zölle: A. **Caillard**; Vizedirektoren: **Peake**-Bei, **Michella**-Bei.

Kasse der Staatsschuld. Ausw. Kommissare u. Direktoren. Österreich-Ungarn: C. Gf **Zakuski**; Großbritannien: **Money**; Frankreich: **Le Chevalier**; Italien: **Morano**; Deutsches Reich: Frhr **v. Richthofen**, GLeg.-Rat; Rußland: Fürst **Murusi**.

Inneres. UStSekr.: A. **Schukri**-Pascha. — Gen.-Dir. der Posten: **Saba**-Pascha. — Gen.-Kontrolleur der Häfen und Leuchttürme: **Morice**-Pascha.

Sanitätsdienst ꝛc. Direktoren: Dr. **Greene**-Pascha, Dr. **Sidky**-Pascha; Sekr.: L. **Colucci**. — See-Sanitätsdienst und Quarantäne. Präs.: M. **Miéville**.

Öffentl. Arbeiten u. Unterricht. Arbeiten. UStSekr.: Sir C. **Scott Moncrieff**; Präs. der Eisenbahnen: **Halton**-Bei. — Unterricht. UStSekr.: J. **Artin**-Pascha.

Krieg u. Marine. UStSekr.: **Ali Galeb**-Pascha. — **Sirdar** und Chef des Gen.-Sabes: F. W. **Grenfell**, Gen.

Provinzialbehörden ꝛc.

Kathol. Erzbischof in Alexandrien (latein. Ritus): Msgr **Corbelli**. — Apostol. Vikar für Zentralafrika: Msgr **Sogaro**. — Apostol. Vikar in Ägypten für die Kopten und apostol. Delegat für Arabien: Msgr **Borraja**.

Griechisch-orthodoxer Patriarch [Kairo]: **Sophronius**, Pope und Patriarch von Alexandrien, Ägypten, Pentapolis und Äthiopien.

Armee.

OBefehlshaber: **F. Walker**, Kgl. großbrit. Gen.-Major.

Diplomatisches Korps in Kairo [und Konsuln].

Amerika, Verein. St. Dipl. Ag. u. GF.: J. **Anderson**. [Cairo: a. **Bebel-Grant**, **BGK**. — Ag. in Alexandrien Assiut, Assuan, Beni-

Suef, Luxor, Mansurah, Port Saïd, Sohay, Suez.] — Belgien. MR. u. GK.: L. **Maskens.** [Alexandrien: . . . . . — Port Saïd: J. **Hollebeke.** — Suakim: J. S. **Oswald.** — VK. in Kairo; Ag. in Luxor, Mansurah, Suez.] — Brasilien. [Alexandrien: J. **Debbane,** GK.] — Dänemark. Dipl. Ag.: der GK. in Alexandrien. [Alexandrien: A. Vikomte **de Zogheb,** GK., u. 1 VK. — VK. in Aimé, Damiette, Ismaïla, Kairo, Mansurah, Port Saïd, Suez.] — Deutsches Reich. [Alexandrien: **Hellwig.** — Damiette: S. P. **Anhoury.** — Kairo: Gf **Leyden,** Leg.-Rat u. GK.; **Becker.** — Port Saïd: H. **Bronn.** — VK. in Suez; Ag. in Kenneh, Luxor, Mansurah, Siut, Sohay, Tantah, Tur, Zagazig.] — Frankreich. Pol. Ag. u. GK., beauftr.: J. M. Marquis **de Reverseaux de Rouvray;** Leg.-Sekr.: L. A. **Denaut,** L. E. **Descos;** Dolm.: E. **Bertrand.** [Alexandrien: G. **Biard; Lobot-Descoutures.** — Kairo: P. **Girard.** — Port Saïd: G. **Laporte.** — VK. in Suez; Ag. in Atfeh, Akmin, Damiette, Esneh, Girgeh, Harrar, Ismaïla, Kenneh, Koseïr, Luxor, Mansurah, Medineh, Minieh, Negadeh, Sagasik, Suakim, Syut, Tata, Tanta.] — Griechenland. Dipl. Ag.: der GK. in Alexandrien. [Alexandrien: G. **Argyropulos,** GK. — Kairo: E. **Eugeniadis.** — Mansurah: A. **Zimburakis.** — Port Saïd: N. **Lontos.** — VK. in Suez, Tanta, Zagazig; Ag. in Assiut, Benha, Khartum, Miniah, Simbin-el-com, Suakim.] — Großbritannien. Dipl. Ag. u. GK.: Sir E. **Baring;** Leg.-Sekr.: **Hardinge;** Attachés: A. **Fraser,** R. **Paget;** Arzt: J. A. S. **Grant;** Sekr.: G. **Sacroug.** [Alexandrien: Sir C. **Cookson,** GK. u. Richter; Kaplan: Rev. **Lawrence;** Arzt: J. **Mackie;** Kanzler: S. F. **Huri** u. 1 VK. — Kairo: F. **Borg.** — Port Saïd: E. B. **Gould** u. 1 VK. — Suakim: H. **Barnham.** — VK. in Suez, Zagazig; Ag. in Assuan, Birketas-Sak, Damiette, Luxor, Mansurah, Mehalla.] — Italien. Dipl. Ag. u. GK.: L. **Maccio;** Leg.-Sekr.: C. Gf **Sanminiatelli-Zabarella,** Major. [Alexandrien: **Pirone,** 3 VK. u. 1 Dolm.; Arzt: A. **Torello.** — Port Saïd: A. **Leoni** u. 1 VK. — VK. in Kairo (2); Ag. in Assiut, Damiette, Esneh, Geneh, Girgeh, Luxor, Ismaïla, Khartum, Mansurah, Minieh, Suez, Tanta, Zagazig.] — Niederlande. Dipl. Ag. u. GK.: Dr. P. Jonkheer **van de Does de Willebois,** Leg.-Rat. [Alexandrien: E. W. **Schütz.** — Kairo: D. **Fabricius.** — Port Saïd: A. Gf **van der Duyn van Maasdam.** — VK. in Suez.] — Österreich-Ungarn. Dipl. Ag. u. GK.: K. Rr **v. Heidler-Egeregg;** Att.: **v. Urmengi.** [Alexandrien: A. Gf **Waß v. Czeye.** — Kairo: Th. **Neumann.** — Chartum: . . . . — Port Saïd: Dr. C. Rr **v. Goracuchi.** — VK. in Damiette, Djedda, Mansurah, Suez; Ag. in Ghirghe, Ismaïla, Kenneh, Koseïr, Luxor, Siut, Tanta.] — Persien. [Alexandrien: Mirsa **Mahmud-Chan.** — Kairo: Mirsa Ali **Naki-Chan,** Gen. u. GK. — VK. in Suez.] — Portugal. GTr., beauftr.: der GK. in Alexandrien. [Alexandrien: J. **de Zogheb,** GK. — VK. in Kairo, Mansurah, Port Saïd, Suez, Zagazig; Ag. in Damiette, Minieh.] — Rußland. Dipl. Ag. u. GK.: A. J. **Kojander,** StRat; Sekr.: A. **Schtscheglow,** Khr. [Port Saïd: H. **Bronn.** — VK. in Alexandrien, Damiette, Kairo; Ag. in Assiut, Luxor, Tanta.] — Schweden u. Norwegen. Dipl. Ag.: Dr. C. Gf **Landberg,** GK.; H. **Barker.** — VK. in Damiette, Port Saïd, Suez.] — Spanien. [Alexandrien: D. **de la Pedraja.** — Kairo:

C. Ortega Morejon, GK., u. 1 VK. — VK. in Alexandrette, Damiette, Girgeh, Mansurah, Port Said, Tanta.]

Statistische Notizen.

Areal und Bevölkerung.

Die Gesamtoberfläche von Ägypten (mit Ausschluß der ehemaligen Besitzungen im Sudan ꝛc.) beträgt 994300 qkm.

Verteilung der Bevölkerung nach der administrativen Einteilung.

	Kulturfläche qkm	Bevölkerung nach der Zählung am 8. Mai 1882 männl.	weibl.	total.	Bev. auf 1 qkm
Unterägypten.					
Gouv. Kairo	16	184845	189998	374838	—
„ Alexandria [1])	180	119028	115714	234742	—
„ Damiette	12	22774	20842	43616	—
„ Rosette	68	10694	8684	19378	—
Mud. Beherah	2414	200269	198587	398856	165
„ Scharkieh	2344	231252	233403	464655	198
„ Dakahlieh	2411	291751	294282	586033	243
„ Gharbieh	6062	464795	471481	936276	155
„ Kaliubieh	912	134805	136586	271391	298
„ Menufieh	1655	319643	326370	646013	390
Oberägypten.					
Gouv. Kosseir	0,4	1274	1156	2430	—
Mud. Siut [2])	2175	292029	291567	583596	278
„ Beni Suef	1221	109580	109993	219573	180
„ Fajum [3])	1277	117669	116922	234591	184
„ Giseh	956	141716	142117	283833	297
„ Minieh	2000	157053	157765	314818	157
„ Esneh	862	111618	126343	237961	276
„ Girgeh	1689	264142	257271	521413	889
„ Keneh	1410	207068	199790	406858	289
Isthmus u. Sinai-Halbinsel.					
Gouv. Isthmus u. Sues	28	17544	14927	32471	—
Östliches Gebiet.					
Gouv. El-Arisch	0,5	1949	1974	3923	—
Ägypten	27687	3 401498	3 415767 [4])	6 817265	246

Verteilung der Bevölkerung nach der Nationalität.

	männl.	weibl.	total.
Seßhafte Ägypter	3 221610	3 258240	6 479850
Beduinen (zeitweilig seßhaft und Nomaden)	130834	115695	246529
Ausländer	49054	41832	90886
Ägypten	3 401498	3 415767	6 817265

[1]) Mit Einschluß der Oase Siwah. — [2]) Mit Einschluß der Oasen Chargeh und Dachel. — [3]) Mit Einschluß der Oasen Beharieh und Farafrah. — [4]) Mit der nicht gezählten Bevölkerung der Sinai-Halbinsel u. Suakim ca 6 848000.

Die Ausländer unterscheiden sich nach Nationalitäten folgendermaßen:

Griechen . .	37301	Belgier	687	Portugiesen . .	36
Italiener . .	18665	Spanier . . .	589	Schweden und Norweger . .	15
Franzosen . .	15716	Russen	588	Dänen	14
Österreicher und Ungarn . .	8022	Schweizer . . .	412	Perser u. a. Asiaten . . .	1153
Engländer und brit. Unterth.	6118	Polen, Rumänen, Montenegriner .	323	Ausländer:	90886
Deutsche . .	948	Niederländer . .	221		
		Amerikaner . .	183		

Städte mit mehr als 20000 Einwohnern im Jahre 1882.

	Einw.	Davon Ausländer.		Einw.	Davon Ausländer.
Kairo	374888	21650	Mehalla-el-Kobra	27823	252
Alexandria . .	227064	48672	Mansura . . .	26942	1094
Damiette . . .	34044	108	Fajum . . .	25799	291
Tanta	33750	1029	Damanhur . .	23353	309
Assiut	31575	134			

Finanzen.

Abrechnung für das Jahr 1890. (In ägyptischen Pfunden [1].)

	Budget.	Abrechnung.
Einnahmen	9 650000	10 236612
Ausgaben	9 500000	9 637774
Überschuß der Einnahmen:	150000	598838

Budget für 1891. (In ägyptischen Pfunden.)

Einnahmen.		Ausgaben.	
Direkte Steuern . . .	5 255000	Zivilliste, Apanagen, Kabinett des Chedive .	268547
Indirekte Steuern . .	2 070000	Kosten der Verwalt. und Erhebung d. Einnahmen	1 855238
Einnahme von den Einnahmeverwaltungen .	1 828000	Ausgaben der Einnahmeverwaltungen . . .	947877
Von den Verwaltungsbehörden	529000	Öffentliche Sicherheit .	679839
Vom Staatseigentum .	70000	Ausgaben für Suakim .	111428
Einnahmen von Suakim	13000	Pensionen	435000
Gehaltsabzüge	55000	Tribut und Schulden .	4 726076
Summa:	9 820000	Verschiedene Ausgaben	296000
		Summa:	9 320000

Öffentliche Schuld am 1. Januar 1891. (In Pfunden Sterl.)

Garantierte Anleihe von 1885 zu 3%	9 069100
Unifizierte Schuld zu 4%	55 988480
Privilegierte Schuld zu 4%	29 400000
Domanialanleihe zu 5%	5 045420
Daira-Sanieh und Chassa zu verschiedenem Zinsfuße . .	7 299360
Summa:	106 802360

[1]) Das ägyptische Pfund à 100 Piaster = 20,74 Reichsmark = 25,92 Frank.

Hierzu tritt noch die Mukabalahschuld, eine innere Zwangsanleihe, die in 50 Jahresraten von 150000 ägypt. Pfd. zu tilgen ist, und die Zinsen der 1875 von England angekauften Suezkanalaktien im Betrage von 393858 ägyptischen Pfunden.

Handel. (In ägypt. Pfunden à 20,74 Reichsmark.)

	Waren.		Geld.	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
Jahr 1886	8 848231	10 129622	1 838797	2 972520
„ 1887	8 137054	10 876417	3 066740	1 898062
„ 1888	7 738343	10 418313	2 038956	2 642900
„ 1889	7 020961	11 953196	1 900418	1 963699
„ 1890	8 081297	11 876087	2 971461	2 085455

Auswärtiger Handel nach den Verkehrsländern 1890.
(In 1000 ägyptischen Pfunden.)

Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.	Verkehrsländer.	Einf.	Ausf.
Großbritannien und brit. Besitzungen .	3 667	7 709	Italien	232	765
			Belgien	113	46
Türkei, ägypt. Küste des Roten Meeres	1 640	368	Griechenland . .	121	25
			Spanien	—	95
Frankreich u. franz. Besitzungen . .	804	944	Amerika	43	24
			Deutschland . . .	64	3
Österreich-Ungarn .	775	830	Andre Länder . .	298	50
Rußland	324	1 017	Summa	8 081	11 876

Transithandel: 887985 ägypt. Pfund.

Wichtigste Ausfuhrartikel (sämtlich Ackerbauprodukte) 1889.
(In 1000 ägyptischen Pfunden.)

Baumwolle	8 272	Bohnen	731
Baumwollensamen . . .	1 380	Weizen	224
Zucker	339		

Der Hafen von Alexandrien nahm an der Einfuhr mit 6 764448 und an der Ausfuhr mit 11 662411 ägyptischen Pfunden teil.

Schiffsverkehr im Hafen von Alexandria 1890.

Flagge.	Eingelaufen		Ausgelaufen	
	Schiffe.	Tonnen.	Schiffe.	Tonnen.
Englische	569	756088	564	754854
Französische . . .	181	263658	124	242095
Türkische	937	239743	955	244265
Österreichische . .	114	157581	109	154276
Russische	55	82315	55	83359
Italienische . . .	81	74625	88	75662
Skandinavische . .	17	18838	17	18181
Griechische . . .	78	15754	79	15707
Deutsche	18	11802	10	9052
Andre Flaggen . .	24	11816	24	14427
Total 1890	2019	1 632220	2020	1 611798
„ 1889	2224	1 549961	2216	1 528977

Eisenbahnen 1890: Länge der Linien 1815 km.
Post 1889. Zahl der Büreaus: 179.

	Briefe.	Postkarten.	Drucksachen u. Warenproben.	Wertbriefe u.	Postanweis.
	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 St.	1000 Frank.
Innerer Verkehr	5 613	477	2 806	155	25 939
Äußerer Verkehr	3 093	113	1 979	51	8 130
Transit . . .	148	8	43	—	14

Einnahme 3 014955, Ausgabe 2 233840 Frank.
Telegraphen 1890. Länge der Linien 8737 km, der Drähte 14000 km. Zahl der Depeschen im innern Dienst 284347, internationale 27015, Dienstdepeschen 308578.
Einnahmen 34812, Ausgaben 34922 ägypt. Pfd.

Armee und Flotte.

[Nach dem Gesetz vom 5. Aug. 1880 soll jeder Ägypter (mit Ausnahme von Geistlichen, Lehrern, Studenten 2c.) vom 21. Lebensjahre an zu einem 4jährigen aktiven Dienst in der Armee oder zu einem 9jährigen aktiven Dienst in der Marine oder den Arbeiter-Abteilungen verpflichtet sein und demnächst 5 resp. 4 Jahre im Redif- (Landwehr-) und 5 resp. 6 Jahre im Landsturm-Verhältnis stehen; doch kommt dem jedesmaligen Budget entsprechend alljährlich nur ein sehr geringes Rekrutenkontingent zur Einstellung.]

Friedensstärke 1891.

Truppenteile.	Offiziere.	Beamte.	Mann.
Stäbe, Musik, Verwaltung, Lokaltruppen . .	207	533	533
7 Fellah-, 4 Sudanesen-, 1 Ersatz-Bat. u. 1 Straf-Komp.	224	81	7576
1 Kav.-Rgt mit 6 Esk.	25	17	492
1 Bat. Kamel-Reiterei mit 3 Komp. . . .	12	8	218
1 reit., 1 Kamel-, 1 Maultier-, 3 Garn.-Batt. u. 1 Depot	39	24	801
12 Bat., 9 Esk., 6 Batt. 2c.	507	663	9620

und 750 Pferde, 320 Kamele, 240 Maultiere und 18 Geschütze; unter den Offizieren befinden sich 65 englische, und von der Zahl der Mannschaften sind ca 1400 Weiber (allein ca 1200 bei den sudanes. Bat.), welche als Träger dienen, in Abzug zu bringen.

Die Polizei, in 4 Div. (für Alexandrien, Kairo, Ober- und Unter-Ägypten) eingeteilt, meist aus angeworbenen Ausländern bestehend, zählt ca 180 Off., 240 Beamte und 5000 Mann. — 2 armierte Dampfkanonenboote und einige kleinere Kreuzer versehen den Dienst als Wachtschiffe.

Die Stärke der großbritannischen Besatzung beträgt 205 höhere Off., 3 Bat. von 2685, 1 Esk. von 173, 1 Batt. von 149 und 1 Genie-Komp. von 108 — zusammen 3320 Mann.

Sueskanal-Gesellschaft.

Compagnie universelle du Canal maritime du Suez.

[Gegründet 1854. Beginn der Aktien-Emission 5. Nov. 1858. Beginn der Arbeiten 22. April 1859. Einweihung des Kanals 17. Nov. 1869. Länge vo

Port Said bis Sues 160 km, Breite am Wasserspiegel 58 bis 100, an der Sohle 22 Meter, Tiefe 8 Meter. — S. Jahrg. 1872, S. 792.]

Präsident der Gesellschaft: F. v. Lesseps.

Finanzen.

Die Gesamtkosten für den Bau und die erste Einrichtung des Kanals (inkl. der Kosten für die Verbesserung des Kanals und die Anleihe) betrugen bis Ende 1883 488 055019 Frank. Der Wert der der Kompanie gehörigen Baulichkeiten und des Inventars, sowie der disponiblen und der realisierbaren Aktiva wurde auf 72 660223 Frank geschätzt.

Das Jahr 1872 ergab zuerst einen Einnahmenüberschuß von 2 071279 Frank, der sich im Jahre 1889 bis zu 37 212831 Frank steigerte.

Die Einnahmen betrugen 1890 70 460910 Frank (davon 64 412512 Frank Schiffahrtseinnahmen), die Ausgaben 32 327526 Frank.

Schiffsverkehr im Sueskanal.

Jahr.	Schiffe.	Bruttotonn.	Nettotonn.	Jahr.	Schiffe.	Bruttotonn.	Nettotonn.
1881	2727	5 794401	4 136780	1886	3100	8 183313	5 767656
1882	3198	7 122116	5 074809	1887	3137	8 430043	5 903024
1883	3310	8 051317	5 775862	1888	3440	9 437957	6 640834
1884	3284	8 319967	5 871501	1889	3425	9 605745	6 783187
1885	3624	8 985411	6 335753	1890	3389	9 794180	6 890094

Im Jahre 1890 haben den Kanal 161353 Personen passiert.

Nach der Flagge verteilen sich die Schiffe 1890 wie folgt:

Flagge:	Schiffe	Nettotonn.	Flagge:	Schiffe	Nettotonn.
Englische . . .	2523	5 331580	Türkische . . .	21	19880
Deutsche . . .	275	490587	Japanische . .	4	3784
Französische . .	170	366362	Portugiesische .	7	2248
Holländische .	144	248516	Griechische . .	3	1852
Italienische . .	87	143721	Amerikan. (V. St.)	3	1062
Österreichische .	55	118047	Brasilianische .	1	635
Spanische . .	32	69276	Siamesische . .	1	115
Norwegische .	43	57416	Summa:	3389	6 890094
Russische . . .	20	35073			

Uruguay.

[Offiziell „Republica Oriental del Uruguay", und unabhängig (von Spanien) seit 25. August 1825. — Verfassung vom 10. Sept. 1829. Der Senat besteht aus 19 indirekt auf 6 Jahre gewählten Mitgliedern (1 für jedes Departement), welche mindestens 33 Jahre alt, seit 7 Jahren Bürger der Republik sein und 10000 Pesos oder gleichwertiges jährliches Einkommen besitzen müssen. Die Deputiertenkammer besteht aus 69 auf 3 Jahre direkt gewählten Abgeordneten (auf 3000 Einw. je 1), welche mindestens 25 Jahre alt, 5 Jahre Bürger sein und 4000 Pesos oder gleichwertiges jährliches Einkommen besitzen müssen. Beamte

sind zu beiden Körperschaften nicht wählbar. Wahlberechtigt ist jeder Staatsbürger von mindestens 20 Jahren. Der Präsident wird auf 4 Jahre gewählt. — Kriegs- und Handelsflagge: Neunmal Weiß und Blau horizontal gestreift; die obersten 5 Streifen werden am Flaggstock von einem quadratischen weißen Felde mit goldener Sonne eingenommen.]

Gesetzgebender Körper.

Sitzungen gewöhnlich 15. Februar bis Juni. Während der Vertagung bleibt eine „permanente Kommission" von 2 Senatoren und 5 Deputierten in Funktion.

Vollziehende Gewalt.

Präsident: Dr. J. **Herrera y Obes**, seit 1. März 1890.

Ministerium.

Inneres u. Justiz: L. E. **Perez**, Gen. — Krieg u. Marine: P. **Callorta**, Gen. — Ackerbau, Industrie, Unterricht u. öffentl. Arbeiten: A. **Capurro.** — Finanzen: Dr. C. M. **Ramirez.** — Äußeres u. Kultus: Dr. M. **Herrero y Espinosa.**

Sonstige Behörden.

Katholischer Bischof: Dr. M. **Soler.**

Diplomatisches Korps zu Montevideo [und Konsulate].

Amerika. V. St. A. G. u. b. M.: G. **Maney.** [Colonia: B. **Manton** u. 1 VK. — Montevideo: F. D. **Hill** u. 1 VK. — Ag. in Paysandu.] — Argentina. A. G. u. b. M.: E. B. **Moreno**; Leg.-Sekr.: S. **Torres y Cabrera.** [Carmelo: A. **Pons.** — Colonia: B. **Esquiano.** — Maldonado: J. **Booth.** — Montevideo: J. **Guido**, GK., u. 1 VK. — Paysandu: A. **Velasquez.** — Salto: P. **Etcheverry.** — VK. in Cerro-Largo, Conchillas, Dolores, Durazno, El Riachuelo, Fray Bentos, Nueva Palmira, Rosario, Sauce.] — Belgien. MR. u. GK.: s. Argentina. [Montevideo: F. **Wodon** u. 1 VK. — VK. in Paysandu.] — Bolivia. [Montevideo: C. **Balparda.**] — Brasilien. A. G. u. b. M.: R. **Barrellos.** [Montevideo: D. S. **da Silva Azevedo**, GK., u. 1 VK. — Salto: J. V. **do P. Amaral**, GK. — VK. in Florida, Maldonado, Mercedes, San José, Salto, Soriano, Cerro Largo, Taquarembo; Ag. in Constituição, Paysandu, Santa Rosa.] — Chile. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Montevideo: M. **Nuñez**, GK. — Salto: . . . . — VK. in Paysandu.] — Colombia. [Montevideo: Dr. E. **Bonner.**] — Dänemark. [Montevideo: A. T. **Christophersen.**] — Deutsches Reich. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Montevideo: A. **Schäffer.**] — Ecuador. GTr. u. GK.: F. A. **Gomez.** — Frankreich. A. G. u. b. M. u. GK.: A. G. L. **Bourcier St. Chaffray**; Sekr.: **Letestu.** [Montevideo: **Francastel.** — Ag. in Maldonado, Minas, Paysandu, Salto, San José.] — Griechenland. [Montevideo, beauftr.: der franz. Ges.] — Großbritannien. MR. u. GK.: E. **Satow**; Kaplan: Rev. W. **Chamberlain.** [Montevideo, beauftr.: Ch. **Davie.** — VK. in Colonia, Maldonado, Paysandu, Salto.] — Hawaii. [Montevideo: C. **Hughes.**] Italien. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Montevideo: N. **Maf**

GK., u. 1 VK. — Ag. in Carmelo, Cerro Largo, Independencia, La Paz, Maldonado, Mercedes, Minas, Pando, Paysandu, Salto, San José, Taquarembo.] — Merito. [Montevideo: V. **Farini.**] — Niederlande. [Buenos Ayres, GK. — Montevideo: A. T. **Christophersen.** — VK. in Paysandu.] — Nikaragua. [Montevideo: C. S. **Caprile.**] — Österreich-Ungarn. MR. u. GK.: s. Argentina. [Montevideo, beauftr.: W. **Becker.**] — Paraguay. [Montevideo: M. A. **Criado,** GK. — VK. in Paysandu.] — Peru. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Montevideo: E. A. **Villa de Moros.**] — Portugal. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Montevideo: L. A. **Ribeiro** u. 1 VK. — VK. in Salto.] — Rußland. GTr.: s. Argentina. — San Marino. GTr.: F. **Brin.** — Schweden. [Montevideo: A. S. **Birén.** — VK. in Paysandu.] — Schweiz. [Montevideo: Dr. V. **Rappaz.** — VK. in Nueva Helvetia, Paysandu.] — Spanien. MR. u. GK.: J. **Brunetti y Gayoso;** Sekr.: A. **Alava y Amoros.** [VK. in Colonia, Independencia, Melo, Mercedes, Minas, Nueva Palmira, Pando, Paysandu, Rocha, Rosario, San Carlos, Salto, San Fructuoso, San José, Santa Lucia, Santa Rosa, Treinta y Tres, Trinidad.] — Venezuela. A. G. u. b. M.: s. Argentina. [Montevideo: J. P. **Farini.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Departements.	qkm	Bevölkerung 1889.	Bevölkerung auf 1 qkm	Departements-Hauptstädte.
Montevideo	664	222049	334	Montevideo.
Canelones	4752	72093	15	Guadalupe.
La Colonia	5682	37344	6	Colonia.
Soriano	9224	27089	2,9	Mercedes.
San José	6962	38435	3,2	San José.
Flores	4519			Trinidad.
Florida	12107	28752	2,8	Florida.
Rocha	11089	36131	2,8	Rocha.
Maldonado	4106			Maldonado.
Cerro-Largo	14904	61209	1,6	Melo.
Minas	12498			Minas.
Treinta y Tres	9550			Treinta y Tres.
Salto	12602	31600	2,5	Salto.
Artigas	11380	17652	1,5	San Eugenio.
Durazno	14315	23696	1,6	Durazno.
Rio Negro	8471	44587	2,0	Independencia.
Paysandú	13252			Paysandú.
Tacuarembo	21022	43306	1,4	San Fructuoso.
Rivera	9821			Rivera.
Summa	186920[1])	683943	3,6	

Da man annimmt, daß 6% der Bevölkerung nicht berücksichtigt wurden, so steigt die Gesamtbevölkerung Ende 1889 auf 711656 Seelen.

[1]) Nach neuer planimetrischer Messung in Gotha 178700 qkm.

Unter der Gesamtbevölkerung von 520536 im Jahre 1883 waren 368166 Einheimische und 152370 Fremde. Im Jahre 1880 waren von letztern 39780 Spanier, 36306 Italiener, 20178 Brasilianer, 15546 Argentiner, 14375 Franzosen, 2772 Engländer, 2125 Deutsche, 9143 andre.

Montevideo (Stadt) 1889 175000 Einwohner.

Bewegung der Bevölkerung.

	Heiraten.	Geburten (inkl. Totgeborne).	Todesfälle Totgeborne.	Überschuß der Geburten.
1887	3428	25132	12537	545	12595
1888	3976	25832	12077	506	13755
1889	4175	26981	12882	520	14099

Einwanderung.			Auswanderung.		
	Personen			Personen	
1886 . .	12291	1888 . .	16581	1886 . .	6542	1888 . .	7601
1887 . .	12867	1889 . .	27349	1887 . .	6252	1890 . .	19852

Finanzen. (In Pesos nacionales à 4,25 Reichsmark.)

Staatseinnahmen im Etatsjahre 1. Juli 1888 bis 30. Juni 1889.

Zölle	9 557835	Patente	1 180756
Direkte Steuern . . .	1 630439	Andre Einnahmen . .	3 321264
		Summa :	15 690294

Öffentliche Schuld am 1. Januar 1890.

Unifizierte äußere Schuld	50 480850
Äußere Schuld	19 588190
Internationale Schuld	2 302525
Amortisierbare Schuld	4 518788
Eisenbahnen	3 134478
Amortisation	1 255421
Summa :	81 279752

Der Betrag des uneinlöslichen Papiergeldes belief sich am 1. Jan. 1890 auf 192551 Pesos.

Spezialhandel[1]). (In Millionen Pesos.)

Einfuhr 1885 : 25,3 1886 : 20,2 1887 : 24,6 1888 : 29,5 1889 : 36,8
Ausfuhr 1885 : 25,3 1886 : 23,8 1887 : 18,7 1888 : 28,0 1889 : 26,0

Ein- und Ausfuhr nach den Verkehrsländern 1890. (In Tausenden Pesos.)

Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.	Verkehrsländer.	Einfuhr.	Ausfuhr.
England . . .	8 772	3 946	Brasilien . . .	2 473	3 279
Frankreich . . .	5 099	6 121	Verein. Staaten	2 445	2 004
Belgien . . .	1 496	3 141	Argentina . . .	2 643	2 551
Deutschland . .	2 809	1 020	Cuba	193	234
Spanien . . .	2 174	242	Chile	278	353
Italien	2 629	359	Paraguay . . .	130	32
Portugal . . .	41	335	Andre Länder .	1 183	5 469
			Summa	32 365	29 066

Wichtigste Ausfuhrartikel 1890. (In Tausenden Pesos.)

Felle u. Häute .	9 413	Fleischextrakt. .	1 677	Tiere	545
Wolle	7 866	Talg	1 665	Steine	450
Fleisch	3 881	Getreide . . .	924	Borsten . . .	417

[1]) Siehe Anm. 1 auf S. 1142.

Von diesen Ausfuhrartikeln sind 94,6% Erzeugnisse der Viehzucht, 3,4% Erzeugnisse des Ackerbaues und 2,0% mineralische Produkte.

Montevideo allein war 1890 bei der Einfuhr mit 28 652773, bei der Ausfuhr mit 16 607778 Pesos beteiligt.

Schiffsverkehr im Hafen von Montevideo 1890 [1]).

	Segelschiffe.		Dampfer.		Total.	
	Schiffe	Tonnen	Schiffe	Tonnen	Schiffe	Tonnen
Überseeischer { Eingelaufen	611	414378	820	1 397983	1431	1812361
Verkehr { Ausgelaufen	521	403093	841	1 376184	1362	1779277
Kabotage u. { Eingelaufen	1696	109405	1724	1 631705	3420	1741110
Flußschiffahrt { Ausgelaufen	1861	171366	1695	1 674926	3556	1846292

Eisenbahnen. Am 1. April 1891 waren in Betrieb 1127, in Bau 664 und projektiert 2260 km.

Post 1889. Zahl der Büreaus 484. Zahl der Briefpostsendungen im innern Verkehr: 14 975246, im äußern Verkehr: 6 364811. Einnahmen 1 114941, Ausgaben 1 062531 Frank.

Telegraphen 1. Januar 1890. Länge der Telegraphenlinien 3764 km; Zahl der Büreaus 69, der Depeschen (i. J. 1889) 189412; Länge der Eisenbahn-Telegraphenlinien 614 km.

Armee und Flotte.

Permanente Truppen: 4 Schützenbat., 4 Kav.-Rgtr, 1 Art.-Rgt, zusammen ca 221 Offiziere, 3234 Mann. — Polizeitruppen: ca 3200 Mann. — Nationalgarde: ca 20000 Mann.

Flotte: 7 kleine Dampfer, 3 Kanonenboote und 1 Schaluppe.

[1]) „Comercio exterior et movimento de navegacion de la Republica Oriental del Uruguay 1890", Montevideo 1891.

Venezuela, Vereinigte Staaten.

[Föderativrepublik von 9 Staaten, 1 Bundesdistrikt, 3 Territorien und 2 Kolonien; von 1822—31 zur Föderativrepublik Columbien gehörig und durch die Verfassung vom 22. Sept. 1830 selbständig. — Nach der jetzt geltenden Verfassung vom 4./27. April 1881, rev. 16. April 1891, besteht der Senat aus 27 mindestens 30 Jahre alten, in Venezuela gebornen Mitgliedern (3 für jeden Staat), welche auf 4 Jahre gewählt werden, die Deputiertenkammer aus 57 direkt von den Einzelstaaten ebenfalls auf 4 Jahre gewählten Mitgliedern (1 auf je 35000 Einw.), bei welchen zur Wahlberechtigung, sowie zur Wählbarkeit nur 21 Lebensjahre erforderlich sind. Der Präsident und der Bundesrat werden beide auf 2 Jahre gewählt. — Kriegsflagge horizontal gestreift: Gelb, Blau, Rot mit 6 weißen Sternen, welche kranzförmig inmitten des blauen Streifens um einen siebenten geordnet sind; im obern gelben Streifen am Flaggstock ein von Zweigen umrahmter, halb gespaltener (rot und gelb) und geteilter (blau) Wappenschild. Handelsflagge ohne Wappen. — S. Jahrg. 1885, S. 1048.]

Präsident.

Dr. Raimundo Anduezo **Palacio**, vom 20. Febr. 1890 bis 1892. — Sekretär: Dr. J. F. **Bustillos**.

Bundesrat.

Vorsitzender: Dr. G. **Villegas.** — Mitglieder: die Minister, nämlich: **Inneres u. Justiz:** Dr. S. **Cañas.** — **Äußeres:** Dr. F. **Agüero.** — Fomento (Wohlfahrt): V. **Amengual,** Gen. — **Finanzen:** V. **Coronado.** — Krieg und Marine: J. F. **Sarria,** Gen. — Staatskredit: Dr. R. **Fonseca,** Gen. — Post und Telegraphen: D. **Carvajal,** Gen. — Öffentl. Unterricht: E. **Blanco.** — Öffentl. Arbeiten: Dr. G. **Jimenez.**

Andre Zentralbehörden.

Hoher Bundes-Gerichtshof. Präs.: . . . . — Kassationshof. Präs.:

Kath. Erzbischof von Venezuela: Dr. Crispulo **Uzcategui.**

Behörden der einzelnen Staaten ꝛc.

Gouverneur des Bundesdistrikts: F. **Batalla,** General.

Diplomatisches Korps zu Carácas [und Konsuln].

Amerika, Verein. St. A. G. u. b. M.: W. **Scruggs;** Leg.-Sekr.: R. **Bartleman.** [La Guayra: W. S. **Bird** u. 1 VK. — Maracaibo: C. H. **Plumacher** u. 2 VK. — Puerto Cabello: W. **Riley.** — VK. in Bolivar; Ag. in Barcelona, Carácas, Carupano, Coro, Cumana, Imataca, San Cristobal, Tovar, Valencia, Valera.] — Argentina. [Bolivar: O. **Mörich.** — Carácas: Ch. **Röhl,** GK. — Coro: J. **Mierston.** — La Guayra: A. **Wallis.** — Puerto Cabello: J. **Stürup.** — Valencia: A. **Lescur.**] — Belgien. GTr. u. GK.: H. **Lebegand.** [Bolivar: L. **Brockmann.** — La Guayra: J. C. **Scholtz.** — Maracaibo: H. **da Costa Gomez.** — Puerto Cabello: C. **Peters.**] — Bolivia. [Carácas: Dr. M. **Feo,** GK.; A. M. **Espino.** — Coro: J. C. **Beaujon.** — La Guayra: P. **Gutierrez.** — Maracaibo: R. **Stones.** — Puerto Cabello: S. V. **Azpurua.**] — Brasilien. A. G. u. b. M.: L. **Pereira Guimães;** Leg.-Sekr.: J. F. **de Aguiar.** [Carácas: Dr. P. **de Castro Pereira Sodré,** GK. — VK. in Bolivar, Carupano, La Guayra, Maracaibo, Maturin, Pampatar, Puerto Cabello, Rio Caribe, Valencia.] — Colombia. A. G. u. b. M.: J. F. **Insiguares;** Leg.-Sekr.: Dr. J. A. **Porras.** [Bolivar: A. **Racines,** GK.; A. **Licioni.** — Carácas: J. A. **Calcaño,** GK. — Maracaibo: J. **Moreno.** — Puerto Cabello: J. **Monsanto.** — San Antonio: J. M. **Borrego.** — VK. in Coro, Junin, La Guayra, Maracaibo.] — Dänemark. [Carácas: Th. **Stürup,** GK. — Maracaibo: C. F. **Witzke.** — VK. in Barcelona, Bolivar, La Guayra, Puerto Cabello.] — Deutsches Reich. MR.: O. **Peyer,** WLeg.-Rat; Kanzlist: E. **Schneider.** [Bolivar: L. **Brockmann.** — Carácas: A. **Behrens.** — La Guayra: J. **Petersen.** — Maracaibo: F. W. **Birtner.** — Puerto Cabello: R. **Beselin.**] — Dominikanische Republik. [Carácas: M. F. **de Arrila,** GK.; R. **Lopez.** — Coro: H. **Leyba.** — La Guayra: L. **Moreau.** — Maracaibo: F. **Suarez.**] — Frankreich. A. G. u. b. M.: Marquis **de Ripert-Monclar;** Kanzler: **Dejour.** [Ag. in Barcelona, Bolivar, Carupano, Cumana, La Guayra, Maracaibo, Puerto Cabello.] — Griechenland. [Carácas: M. **Martin,** GK.] — Großbritannien. [Carácas: H.

Boulton. — VK. in Bolivar, La Guayra, Maracaibo, Puerto Cabello.] — Guatemala. [Carácas: **W. Carias Perez, GK.**; **M. F. Leicibabaza.** — Maracaibo: **E. D. Penny.**] — Italien. MR. u. K.: **R. Gf Magliano di Villar San Marco.** [La Guayra: Dr. **E. Morasso** u. 1 VK. — Maracaibo: **F. Fossi** u. 1 VK. — Ag. in Bolivar, Carupano, Puerto Cabello, Trujillo, Valera.] — Mexiko. [Carácas, beauftr.: **J. A. Sanchez.** — Maracaibo: **A. Lübert.** — VK. in Carupano, La Guayra.] — Niederlande. [Barcelona: . . . . — Carácas: **N. F. Hellmund.** — La Guayra: **C. Hellmund.** — Puerto Cabello: . . . . — VK. in Bolivar, Coro.] — Nikaragua. [Carácas: **R. Garcia, GK.** — VK. in La Guayra.] — Österreich-Ungarn. [Carácas: **G. Vollmer.** — Puerto Cabello: **E. Baasch.**] — Paraguay. [**A. Malaussena, GK.**] — Peru. [**D. B. Barrios, GK.** — VK. in La Guayra.] — Portugal. [Bolivar: . . . . — Puerto Cabello: **R. C. Calcadilla, GK.** — VK. in Carácas.] — Salvador. GTr.: **A. Negretti.** [Carácas: **L. Elizondo, GK.**] — Schweden u. Norwegen. [Carácas: **M. A. Matos, GK.** — VK. in Angostura, La Guayra, Maracaibo, Puerto Cabello.] — Spanien. MR. u. GK.: . . . .; Sekr.: **Gf v. Llorente.** [La Guayra, beauftr.: **J. Fronsky** u. 1 VK. — VK. in Bolivar, Carupana, Coro, Cumana, Guiria, Maracaibo, Pampatar, Pirahyba, Puerto Cabello, Valencia.] — Uruguay. [Carácas: **E. Sanavria.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Flächeninhalt 1 043900 qkm. (Die Grenzänderung gegen Colombia ist dabei noch nicht berücksichtigt).

Bevölkerung nach der Zählung von 1891.

Staaten u. Territorien.	Männlich.	Weiblich.	Summa.
Bundesdistrikt	40650	48483	89133
Staat Bermudez.	149022	151575	300597
„ Bolivar	29064	27225	56289
„ Carabobo	97270	100751	198021
„ Falcón	66717	72393	139110
„ Lara	117863	128897	246760
„ Los Andes	163937	172209	336146
„ Miranda	234095	250414	484509
„ Zamora	126248	120428	246676
„ Zulia	41077	44379	85456
Territorium Amazonas	23603	21494	45097
„ Colon (flottier. Bev.) .	125	4	129
„ Delta	3908	3314	7222
„ Goajira	30848	35142	65990
„ Yuruary [1])	12712	9680	22392
Verein. Staaten von Venezuela	1 137139	1 186388	2 323527

[1]) Jetzt mit Bolivar vereinigt.

Hauptstädte der Staaten 1888: Carácas 70466 (1891: 72429), Ciudad de Cura, 12198, Valencia 38654, Barquisimeto 31476, Merida 12018, Guanare 10880, Capatariba 8606, Ciudad Bolivar 11686, Barcelona 12785.

Die einheimische Bevölkerung ist bis auf ca 1%, welches auf die Kreolen kommt, eine Mischlingsrasse, unter der Mulatten und Zambos vorherrschen.

Fremde wurden 1882 34916 gezählt, und zwar 11544 Spanier, 4041 Engländer (meist von Trinidad), 3237 Italiener, 3206 Holländer (von Curaçao), 2186 Franzosen, 1171 Deutsche, 204 Dänen (von St. Thomas), 8729 Columbianer, 78 aus andern südamerikanischen Republiken, 179 Nordamerikaner, 341 andre.

Bewegung 1889: Heiraten 6705, Geburten 76187, Todesfälle 55218, — natürliche Zunahme 20969. **Einwanderer** 1890: 1555.

Finanzen. (In Bolivars; 1 Bolivar = 80 deutsche Reichspfennige.)

Budget 1890—91.

Einnahmen.

Zölle	25 000000	Innere Steuern	6 016000
Einfuhrzölle	24 888000	Einnahmen v. d. Renten	4 960000
Andre Zolleinnahmen	162000	Summa:	35 976000

Ausgaben.

Inneres	7 340406	Finanzen	4 953226
Äußeres	2 004969	Staatsschulden	5 445120
Fomento[1]	2 685437	Krieg und Marine	3 997917
Öffentlicher Unterricht	3 758157	Summa:	35 976000
Öffentliche Arbeiten	5 790768		

Für das Verwaltungsjahr 1891/92 ist ein Budget nicht zustande gekommen, verfassungsmäßig gilt demnach das Budget für 1890/91.

Staatsschuld 31. Dez. 1890.

Innere Schuld (konsolidierte Nationalschuld), 5%	38 130077
Äußere Schuld, 3%	67 388462
Spanisch-französisch-deutsche Schuld, 3%	5 420148
Summa:	110 938687

Handel (in Bolivar).

	1886—87	1887—88	1888—89	1889—90
Einfuhr	73 191880	78 963289	81 372257	83 614411
Ausfuhr	90 640499	90 210129	97 271306	100 917338

Wichtigste Ausfuhrgegenstände 1889—90. (In Tausenden Bolivar.)

Kaffee	71 168	Gold	9 072	Kupfer	1972
Kakao	9 329	Häute	4 728	Tiere	1290

Davon kommen auf Ackerbau 83,9, Viehzucht 6,2, Bergbau 11,3%.

Schiffahrt 1887—88. Ein- und ausgelaufen 1155 Dampfer, 6394 Segelschiffe und 5221 Boote.

Die Handelsmarine umfaßte 1886 26 Dampfer und 2497 Segelschiffe von zusammen 25317 Tonnengehalt.

[1] Das Departement des Fomento umfaßt die Kolonisations-, Post-, Telegraphenangelegenheiten und die Staatsdruckerei.

Boulton. — VK. in Bolivar, La Guayra, Maracaïbo, Puerto Cabello.] — Guatemala. [Carácas: **W. Carlos Perez, GK.**; **M. F. Leicibabaza.** — Maracaïbo: **E. D. Penny.**] — Italien. MR. u. K.: R. Gf **Magliano di Villar San Marco.** [La Guayra: Dr. **E. Morasso** u. 1 VK. — Maracaïbo: **F. Fossi** u. 1 VK. — Ag. in Bolivar, Carupano, Puerto Cabello, Trujillo, Valera.] — Mexiko. [Carácas, beauftr.: **J. A. Sanchez.** — Maracaïbo: **A. Lübert.** — VK. in Carupano, La Guayra.] — Niederlande. [Barcelona: . . . . — Carácas: **R. F. Hellmund.** — La Guayra: **C. Hellmund.** — Puerto Cabello: . . . . — VK. in Bolivar, Coro.] — Nikaragua. [Carácas: **R. Garcia, GK.** — VK. in La Guayra.] — Österreich-Ungarn. [Carácas: **G. Vollmer.** — Puerto Cabello: **E. Baasch.**] — Paraguay. [**A. Malaussena, GK.**] — Peru. [**D. B. Barrios, GK.** — VK. in La Guayra.] — Portugal. [Bolivar: . . . . — Puerto Cabello: **R. C. Calcadilla, GK.** — VK. in Carácas.] — Salvador. GTr.: **A. Negretti.** [Carácas: **L. Elizondo, GK.**] — Schweden u. Norwegen. [Carácas: **M. A. Matos, GK.** — VK. in Angostura, La Guayra, Maracaïbo, Puerto Cabello.] — Spanien. MR. u. GK.: . . . .; Sekr.: Gf **v. Llorente.** [La Guayra, beauftr.: **J. Fronsky** u. 1 VK. — VK. in Bolivar, Carupana, Coro, Cumana, Guiria, Maracaïbo, Pampatar, Pirahyba, Puerto Cabello, Valencia.] — Uruguay. [Carácas: **E. Sanavria.**]

Statistische Notizen.

Flächeninhalt und Bevölkerung.

Flächeninhalt 1 043900 qkm. (Die Grenzänderung gegen Colombia ist dabei noch nicht berücksichtigt).

Bevölkerung nach der Zählung von 1891.

Staaten u. Territorien.	Männlich.	Weiblich.	Summa.
Bundesdistrikt	40650	48483	89133
Staat Bermudez.	149022	151575	300597
„ Bolivar	29064	27225	56289
„ Carabobo	97270	100751	198021
„ Falcón	66717	72393	139110
„ Lara	117863	128897	246760
„ Los Andes	163937	172209	336146
„ Miranda	234095	250414	484509
„ Zamora	126248	120428	246676
„ Zulia	41077	44379	85456
Territorium Amazonas	23603	21494	45097
„ Colon (flottier. Bev.) .	125	4	129
„ Delta	3908	3314	7222
„ Goajira	30848	35142	65990
„ Yuruary [1])	12712	9680	22392
Verein. Staaten von Venezuela	1 137139	1 186388	2 323527

---

[1]) Jetzt mit Bolivar vereinigt.

Hauptstädte der Staaten 1888: Carácas 70466 (1891: 72429), Ciudad de Cura, 12198, Valencia 38654, Barquisimeto 31476, Merida 12018, Guamare 10880, Capatarida 3606, Ciudad Bolivar 11686, Barcelona 12785.

Die einheimische Bevölkerung ist bis auf ca 1%, welches auf die Kreolen kommt, eine Mischlingsrasse, unter der Mulatten und Zambos vorherrschen.

Fremde wurden 1882 34916 gezählt, und zwar 11544 Spanier, 4041 Engländer (meist von Trinidad), 3237 Italiener, 3206 Holländer (von Curaçao), 2186 Franzosen, 1171 Deutsche, 204 Dänen (von St. Thomas), 8729 Columbianer, 78 aus andern südamerikanischen Republiken, 179 Nordamerikaner, 341 andre.

Bewegung 1889: Heiraten 6705, Geburten 76187, Todesfälle 55218, — natürliche Zunahme 20969. Einwanderer 1890: 1555.

Finanzen. (In Bolivars; 1 Bolivar = 80 deutsche Reichspfennige.)

Budget 1890—91.

Einnahmen.

Zölle	25 000000	Innere Steuern	6 016000
Einfuhrzölle	24 838000	Einnahmen v. d. Renten	4 960000
Andre Zolleinnahmen	162000	Summa:	35 976000

Ausgaben.

Inneres	7 340406	Finanzen	4 953226
Äußeres	2 004969	Staatsschulden	5 445130
Fomento[1])	2 685437	Krieg und Marine	3 997917
Öffentlicher Unterricht	3 758157	Summa:	35 976000
Öffentliche Arbeiten	5 790768		

Für das Verwaltungsjahr 1891/92 ist ein Budget nicht zustande gekommen, verfassungsmäßig gilt demnach das Budget für 1890/91.

Staatsschuld 31. Dez. 1890.

Innere Schuld (konsolidierte Nationalschuld), 5%	38 130077
Äußere Schuld, 3%	67 388462
Spanisch-französisch-deutsche Schuld, 3%	5 420148
Summa:	110 938687

Handel (in Bolivar).

	1886—87	1887—88	1888—89	1889—90
Einfuhr	73 191880	78 963289	81 372257	88 614411
Ausfuhr	90 640499	90 210129	97 271306	100 917338

Wichtigste Ausfuhrgegenstände 1889—90. (In Tausenden Bolivar.)

Kaffee	71 168	Gold	9 072	Kupfer	1972
Kakao	9 329	Häute	4 728	Tiere	1290

Davon kommen auf Ackerbau 82,9, Viehzucht 6,2, Bergbau 11,3%.

Schiffahrt 1887—88. Ein- und ausgelaufen 1155 Dampfer, 6394 Segelschiffe und 5221 Boote.

Die Handelsmarine umfaßte 1886 26 Dampfer und 2497 Segelschiffe von zusammen 25817 Tonnengehalt.

[1]) Das Departement des Fomento umfaßt die Kolonisations-, Post-, Telegraphenangelegenheiten und die Staatsdruckerei.

Eisenbahnen 1890—91. In Betrieb 480 km.

Post 1889—90. Zahl der Büreaus 172. Zahl der abgefertigten Briefe und Postkarten 1 572292, der eingegangenen 1 514909; der abgefertigten Drucksachen und Warenproben 1 365576, der eingegangenen 1 604255. Ausgaben 961815 Bolivars.

Telegraphen Ende 1890. Länge der Staatstelegraphenlinien 5645 km. Zahl der Büreaus 103, der Depeschen 419724. Einnahmen 326904. Ausgaben 949826 Bolivars.

Armee und Marine.

Permanente Truppen 1891: 11 Bat. (à 4 Komp. zu 120 Mann), 2 einzelne Komp., 2 Komp. Art. mit 15 Gesch., zusammen ca 5760 Mann; für 1891/92 ist die Stärke auf 5000 festgesetzt. 3 kleine Dampfer und 3 Segelschiffe mit 9 Off. 2c. und ca 150 Mann Besatzung.

Zentralamerika (Republik von).

[Behufs Gründung einer Föderativ-Republik dieses Namens mit einheitlicher diplomatischer Vertretung haben Abgeordnete der Staaten Costarica, Guatemala, Honduras, Nikaragua und Salvador in San Salvador vom 18. Sept. bis 15. Okt. 1889 einen von Guatemala vorgelegten provisorischen Unionsvertrag beraten und gutgeheißen; die Präsidenten aller fünf Staaten haben ihre Zustimmung zum Beitritt erklärt, allein von den Kongressen haben bis zum September 1890 erst die von Guatemala, Honduras und San Salvador den provis. Vertrag angenommen. Der Kongreß von Costarica hat dagegen im Juli 1890 erklärt, erst nach Wiederherstellung der gesetzlichen Ordnung in Salvador an die Bildung einer Union denken zu können, und die Realisierung des Vertrages ist daher als vorläufig aufgegeben zu betrachten. — S. die einzelnen Staaten und Jahrgang 1889, S. 566.]

Anhang
zum
diplomatisch-statistischen Jahrbuch.

I.
Verzeichnis
der
regierenden Fürsten, Regenten und Staatsoberhäupter
sämtlicher
im diplomatisch-statistischen Jahrbuch enthaltenen Staaten.

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Geburtstag.
Deutsches Reich: Kaiser Wilhelm II.	15. Juni 1888	27. Jan. 1859
Anhalt: Herzog Friedrich . .	22. Mai 1871	29. April 1831
Baden: Großherzog Friedrich .	24. April 1852	9. Sept. 1826
Bayern: König Otto I.	13. Juni 1886	27. April 1848
Regent Prinz Luitpold.	13. Juni 1886	12. März 1821
Braunschweig: Regent Prinz Albrecht von Preußen . . .	21. Okt. 1885	8. Mai 1837
Bremen: Bürgermeister Dr. A. Lürman.	30. Dez. 1890	—
Hamburg: Erster Bürgermeister Dr. J. G. A. Versmann . . .	1. Jan. 1891	—
Hessen: Großherzog Ludwig IV..	13. Juni 1877	12. Sept. 1837
Lippe: Fürst Waldemar . . .	8. Dez. 1875	18. April 1824
Lübeck: Erster Bürgermeister Dr. H. Th. Behn	1. Jan. 1891	15. Febr. 1818
Mecklenburg-Schwerin: Großherzog Friedrich Franz III. . . .	15. April 1883	19. März 1851
Mecklenburg-Strelitz: Großherzog Friedrich Wilhelm	6. Sept. 1860	17. Okt. 1819
Oldenburg: Großherzog Peter .	27. Febr. 1853	8. Juli 1827
Preußen: König Wilhelm II. .	15. Juni 1888	27. Jan. 1859
Reuß ä. L.: Fürst Heinrich XXII.	8. Nov. 1859	28. März 1846
Reuß j. L.: Fürst Heinrich XIV.	11. Juli 1867	28. Mai 1832
Sachsen: König Albert	29. Okt. 1873	23. April 1828
Sachsen-Altenburg: Herzog Ernst.	3. Aug. 1853	16. Sept. 1826
Sachsen-Coburg und Gotha: Herzog Ernst II.	29. Jan. 1844	21. Juni 1818
Sachs.-Meiningen: Herzog Georg II.	20. Sept. 1866	2. April 1826
Sachsen-Weimar: Großherzog Carl Alexander.	8. Juli 1853	24. Juni 1818

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Geburtstag.
Schaumburg-Lippe: Fürst Adolf .	21. Nov. 1860	1. Aug. 1817
Schw.-Rudolstadt: Fürst Günther	19. Jan. 1890	21. Aug. 1852
Schw.-Sondershausen: Fürst Carl	17. Juli 1880	7. Aug. 1830
Waldeck: Fürst Georg Victor .	15. Mai 1845	14. Jan. 1831
Württemberg: König Wilhelm .	6. Okt. 1891	25. Febr. 1848
Afghanistan: Regierender Emir Abdur-Rahmân-Chan	22. Juli 1880	 1845
Amerika (Verein. Staaten): Präsident B. Harrison.	4. März 1889	1833
Argentinische Republik: Präsident C. Pellegrini	August 1890	—
Belgien: König Leopold II. . .	10. Dez. 1865	9. April 1835
Bochara: Regierender Emir Seid-Abd-ul-Ahad-Chan	—	—
Bolivia: Präsident A. Arce . . .	6. Aug. 1888	—
Brasilien: Prov. Regierung. Chef: M. D. da Fonseca	15. Nov. 1889	—
Chile: Präsident G. Monnt . . .	18. Okt. 1891	—
China: Kaiser Kuangsü	12. Jan. 1875	1871
Colombia: Präsident R. Nuñez .	7. Aug. 1886	—
Costarica: Präsident J. Rodriguez	8. Mai 1890	—
Dänemark: König Christian IX. .	15. Nov. 1863	8. April 1818
Dominikanische Republik: Präsident U. Heureaux	20. Juli 1886	—
Ecuador: Präsident A. Flores . .	30. Juni 1888	—
Frankreich: Präsident S. Carnot .	1. Jan. 1888	1837
Annam: König Tham Khin .	31. Jan. 1889	—
Cambodscha: König Norodom I.	1884	—
Madagaskar: Königin Ranavalo Manjaka III.	13. Juli 1883	1862
Tunis: Bei Sidi-Ali	28. Okt. 1882	1817
Griechenland: König Georg I. . .	5. Juni 1863	24. Dez. 1845
Großbritannien und Irland: Königin Victoria	20. Juni 1837	24. Mai 1819
Guatemala: Präsid. M. L. Barillas	15. März 1886	—
Haiti: Präs. L. M. F. Hyppolite	15. Mai 1890	—
Hawaii: Königin Liliuokalani .	20. Jan. 1891	2. Sept. 1838
Honduras: Präs. Pariano Leista	10. Nov. 1891	—
Italien: König Humbert I. . . .	9. Jan. 1878	14. März 1844
Japan: Kaiser Mutsuhito . . .	13. Febr. 1867	3. Nov. 1852
Kongostaat: Souverän: König Leopold II. von Belgien	30. April 1885	9. April 1835
Korea: König Li Hʼung	im Jan. 1864	25. Juli 1851
Liberia: Präsid. H. R. W. Johnson	7. Mai 1889	—
Liechtenstein: Fürst Johann II. .	12. Nov. 1858	5. Okt. 1840
Limburg: Großherzog Adolf .	23. Nov. 1890	24. Juli 1817
Marokko: Sultan Muley Hassan	25. Sept. 1873	1831
Mexiko: Präsident P. Diaz . . .	1. Juli 1888	—

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Geburtstag.
Monaco: Fürst Albert	10. Sept. 1889	13. Nov. 1848
Montenegro: Fürst Nicolaus	14. Aug. 1860	7. Okt. 1841
Niederlande: Königin Wilhelmina	23. Nov. 1890	31. Aug. 1880
Regentin: Königin Emma	8. Dez. 1890	2. Aug. 1858
Nikaragua: Präsident, prov. Dr. R. Sacaza	1889	—
Oranje-Freistaat: Präsid. F. W. Reitz	10. Jan. 1889	5. Okt. 1843
Orden des heiligen Johannes von Jerusalem: Großmeisterstatthalter Ceschi de Sancta Cruce	28. März 1879	—
Österreich-Ungarn: Kaiser Franz Joseph I.	2. Dez. 1848	18. Aug. 1830
Päpstlicher Stuhl: Papst Leo XIII.	20. Febr. 1878	2. März 1810
Paraguay: Präs. J. G. Gonzalez	1. Okt. 1890	—
Persien: Schah Nassr ed-din	19. Sept. 1848	18. Juli 1831
Peru: Präsident R. M. Bermudez	10. Aug. 1890	—
Portugal: König Carlos I.	19. Okt. 1889	28. Sept. 1863
Rumänien: König Carl	22. April 1866	20. April 1839
Rußland: Kaiser Alexander III.	13. März 1881	10. März 1845
Finnland: Großfürst Alexander	13. März 1881	10. März 1845
Salvador: Präsident C. Ezeta, Gen.	1. März 1891	—
Samoa-Inseln: König M. Laupepa	10. Dez. 1889	—
San Marino: Regenti	1. Okt. 1891	—
Schweden und Norwegen: König Oscar II.	18. Sept. 1872	21. Jan. 1829
Schweiz: Präsident A. A. Lachenna	1. Juni 1891	—
Serbien: König Alexander I.	6. März 1889	14. Aug. 1876
Siam: König Chulalongkorn	1. Okt. 1868	21. Sept. 1853
Spanien: König Alfons XIII.	17. Mai 1886	17. Mai 1886
Regent: Königin Marie Christine	25. Nov. 1885	21. Juli 1858
Südafrikanische Republik: Präsident S. J. P. Krüger	8. Mai 1888	—
Tonga-Inseln: König Georg I. Tubou	1879	1795
Türkei: Großsultan Abdul Hamid II.	31. Aug. 1876	22. Sept. 1842
Bulgarien: Fürst Ferdinand von Sachsen-Coburg und Gotha	7. Juli 1887	26. Febr. 1861
Samos: Fürst Alexander Karatheodory	1885	—
Ägypten: Chedive Mehemed Thewfik	26. Juni 1879	1852
Uruguay: Präsident Dr. J. Herrera y Obes	1. März 1890	—
Venezuela: Präs. Dr. R. A. Palazio	20. Febr. 1890	—

II.

Verzeichnis der regierenden Fürsten,

welche in der I. Abteilung des genealogischen Jahrbuchs enthalten sind.

a) Nach der Zeit des Regierungsantritts.

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Alter beim Antr. d. Reg. Jahre.
Victoria, Königin von Großbritannien	20. Juni 1837	18
Ernst II., Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha	29. Jan. 1844	26
Georg Victor, Fürst v. Waldeck	15. Mai 1845	14
Franz Joseph I., Kaiser von Österreich-Ungarn	2. Dez. 1848	18
Friedrich, Großherzog von Baden	24. April 1852	25
Peter, Großherzog von Oldenburg	27. Febr. 1853	25
Carl Alexander, Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach	8. Juli 1853	35
Ernst, Herzog von Sachsen-Altenburg	3. Aug. 1853	26
Johann II., Fürst von Liechtenstein	12. Nov. 1858	18
Heinrich XXII., Fürst Reuß älterer Linie (Greiz)	8. Nov. 1859	13
Nicolaus, Fürst von Montenegro	14. Aug. 1860	19
Friedrich Wilhelm, Großherzog von Mecklenburg-Strelitz	6. Sept. 1860	40
Adolf, Fürst von Schaumburg-Lippe	21. Nov. 1860	43
Georg I., König von Griechenland	5. Juni 1863	17
Christian IX., König von Dänemark	15. Nov. 1863	45
Leopold II., König der Belgier	10. Dez. 1865	30
Carl, König von Rumänien	20. April 1866	26
Georg II., Herzog von Sachsen-Meiningen und Hildburghausen	20. Sept. 1866	40
Heinrich XIV., Fürst Reuß jüngerer Linie (Schleiz)	11. Juli 1867	35
Friedrich, Herzog von Anhalt	22. Mai 1871	40
Oscar II., König von Schweden und Norwegen	18. Sept. 1872	43
Albert, König von Sachsen	29. Okt. 1873	45

Namen und Titel.	Regierungsantritt.	Alter beim Antr. d. Reg. Jahre.
Woldemar, Fürst zur Lippe (Detmold)	8. Dez. 1875	51
Abdul Hamid, Großsultan	31. Aug. 1876	33
Ludwig IV., Großherzog von Hessen	13. Juni 1877	39
Humbert I., König von Italien	9. Jan. 1878	34
Leo XIII., Papst	20. Febr. 1878	68
Carl, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen	17. Juli 1880	49
Alexander III., Kaiser von Rußland	13. März 1881	36
Friedrich Franz III., Großherzog von Mecklenburg-Schwerin	15. April 1883	32
Alfons XIII., König von Spanien	17. Mai 1886	—
Otto I., König von Bayern	13. Juni 1886	38
Wilhelm II., Deutscher Kaiser und König von Preußen	15. Juni 1888	29
Alexander I., König von Serbien	6. März 1889	13
Albert, Fürst von Monaco	10. Sept. 1889	41
Carlos I., König von Portugal	19. Okt. 1889	26
Günther, Fürst von Schwarzburg-Rudolstadt	19. Jan. 1890	38
Wilhelmina, Königin der Niederlande	23. Nov. 1890	10
Wilhelm, König von Württemberg	6. Okt. 1891	43

b) Nach dem Lebensalter am 1. November 1891.

Namen und Titel.	Geburtstag.	Alter. J.	M.	T.
Leo XIII., Papst	2. März 1810	81	7	29
Adolf, Fürst von Schaumburg-Lippe	1. Aug. 1817	74	3	—
Christian IX., König von Dänemark	8. April 1818	73	6	22
Ernst II., Herzog von Sachsen-Coburg und Gotha	21. Juni 1818	73	4	9
Carl Alexander, Großherzog von Sachsen-Weimar-Eisenach	24. Juni 1818	73	4	6
Victoria, Königin von Großbritannien	24. Mai 1819	72	5	7
Friedrich Wilhelm, Großherzog von Mecklenburg-Strelitz	17. Okt. 1819	72	—	13
Woldemar, Fürst zur Lippe (Detmold)	18. April 1824	67	6	12

Namen und Titel.	Geburtstag.	Alter. J.	M.	T.
Georg II., Herzog von Sachsen-Meiningen und Hildburghausen	2. April 1826	65	6	28
Friedrich, Großherzog von Baden	9. Sept. 1826	65	1	21
Ernst, Herzog von Sachsen-Altenburg	16. Sept. 1826	65	1	14
Peter, Großherzog von Oldenburg	8. Juli 1827	64	3	23
Albert, König von Sachsen	23. April 1828	63	6	7
Oscar II., König von Schweden und Norwegen	21. Jan. 1829	62	9	10
Carl, Fürst von Schwarzburg-Sondershausen	7. Aug. 1830	61	2	24
Franz Joseph I., Kaiser von Österreich	18. Aug. 1830	61	2	13
Georg Victor, Fürst v. Waldeck	14. Jan. 1831	60	9	17
Friedrich, Herzog von Anhalt	29. April 1831	60	6	2
Heinrich XIV., Fürst Reuß jüngerer Linie (Schleiz)	28. Mai 1832	59	5	3
Leopold II., König der Belgier	9. April 1835	56	6	21
Ludwig IV., Großherzog von Hessen	12. Sept. 1837	54	1	18
Carl, König von Rumänien	20. April 1839	52	6	10
Johann II., Fürst von Liechtenstein	5. Okt. 1840	51	—	26
Nicolaus, Fürst von Montenegro	7. Okt. 1841	50	—	23
Abdul Hamid, Großsultan	22. Sept. 1842	49	1	8
Humbert I., König von Italien	14. März 1844	47	7	17
Alexander III., Kaiser von Rußland	10. März 1845	46	7	20
Georg I., König von Griechenland	24. Dez. 1845	45	10	7
Heinrich XXII., Fürst Reuß älterer Linie (Greiz)	28. März 1846	45	7	3
Wilhelm, König von Württemberg	25. Febr. 1848	43	8	3
Otto I., König von Bayern	27. April 1848	43	6	4
Albert, Fürst von Monaco	13. Nov. 1848	42	11	19
Friedrich Franz III., Großherzog von Mecklenburg-Schwerin	19. März 1851	40	7	12
Günther, Fürst von Schwarzburg-Rudolstadt	21. Aug. 1852	39	2	9
Wilhelm II., Deutscher Kaiser und König von Preußen	27. Jan. 1859	32	9	4
Carlos I., König von Portugal	28. Sept. 1863	28	1	4
Alexander I., König von Serbien	14. Aug. 1876	15	2	18
Wilhelmina, Königin der Niederlande	31. Aug. 1880	11	2	—
Alfons XIII., König von Spanien	17. Mai 1886	5	5	14

III.

Ordens-Verzeichnis.

1. Orden, welche von den Souveränen &c. der im diplomatisch-statistischen Jahrbuch angeführten Staaten gegenwärtig verliehen werden[1]).

Souveräner Orden des heiligen Johannes von Jerusalem.

Hervorgegangen aus dem 1048 zu Jerusalem gestifteten Hospital zum heil. Johannes und dem damit verbundenen, 1113 von Papst Paschalis II. bestätigten Mönchsorden, indem derselbe 1118 durch seinen derzeitigen Vorstand Raymund von Puy in einen geistlichen Ritterorden umgewandelt und als solcher von Papst Calixtus II. 1120 bestätigt wurde. Seit 1309 nannten sich die Ritter Rhodiser-, seit 1580 Malteserritter; seit dem Tode des letzten Großmeisters, Fra Giov. Bat. Tommasi von Cortona, † 1805, bis zum Jahre 1879 ward der Orden durch einen Ordensstatthalter und (seit 1827) durch das zu Rom residierende Heilige Konseil verwaltet. Am 28. März 1879 ist die alte Würde des Großmeisters wiederhergestellt worden.

Anhalt.

O. Albrechts des Bären (5 Kl. u. 2 Medaillen), gestiftet 18. Nov. 1836 durch die Herzöge Heinrich zu Anhalt-Köthen, Leopold Friedrich zu Anhalt-Dessau und Alexander Carl zu Anhalt-Bernburg.

Verdienst-O. für Wissenschaft und Kunst, gestiftet durch Herzog Friedrich von Anhalt 30. Juli 1873; neue Statuten 19. Sept. 1875.

Baden.

Hausorden der Treue, gestiftet 17. Juni 1715 durch Markgraf Carl Wilhelm zu Baden-Durlach.

Militärischer Carl-Friedrich-Verdienstorden, gestiftet 4. April 1807 durch Großherzog Carl Friedrich.

[1]) Im genealogischen Jahrbuch werden nur der „Souveräne Orden des heil. Johannes v. Jerusalem" (als Malt.-O.), der bayr. Ritterorden v. heil. Georg, der bayr. Theresien-Orden, der preuß. Schwarze Adler-Orden, der preuß. Johanniter-Orden, der englische Hosenband-Orden, der schottische Distel-Orden, der österr. O. v. GVließ, der österr. Deutsche Ritter-Orden, der österr. Sternkreuz-Orden und der spanische O. v. GVließ bei jedem einzelnen Ritter oder bei jeder Inhaberin angeführt, soweit die Redaktion darüber unterrichtet war.

O. v. Zähringer Löwen, gest. 26. Dez. 1812 v. Großh. Carl Ludwig Friedrich.
O. Bertholds von Zähringen. Als höhere Klasse des O. v. Zähringer Löwen, gest. 24. April 1877 vom Großh. Friedrich.

Bayern.

O. des heil. Hubertus, gest. 1444 v. Gerhard V., Herzog von Jülich und Berg.
Ritter-O. v. heil. Georg, gest. 28. März 1729 durch Kurfürst Carl Albrecht.
Militär-Max-Joseph-O., gest. 1. Jan. 1806 v. König Maximilian I. Joseph.
Verdienst-O. der bayr. Krone, gest. 19. Mai 1808 v. König Maximilian I. Joseph.
Verdienst-O. v. heil. Michael, gest. 29. Sept. 1693 durch Kurfürst Joseph Clemens von Köln, Herzog von Bayern; neue Statuten durch König Ludwig I. 16. Febr. 1837, rev. 16. Dez. 1887.
Maximilians-O. für Wissenschaft u. Kunst, gest. 28. Nov. 1853 durch König Maximilian II.; neue Statuten durch Luitpold, Prinzregenten, 16. Dez. 1887.
Kgl. Ludwigs-O., gest. 25. Aug. 1827 durch König Ludwig I.
Militärverdienst-O., gest. 19. Juli 1866 durch König Ludwig II.
Verdienstkreuz, auch Frauenorden, gestiftet 13. Mai 1870 durch König Ludwig II.
Frauenorden. O. der heil. Elisabeth, gest. 18. Okt. 1766 durch Kurfürstin Elisabeth Auguste.
Theresien-O., gest. 12. Dez. 1827 durch Königin Therese.
St. Anna-O. des Damenstifts zu München, gest. 6. Dez. 1784 durch Kurfürstin Anna Maria Sophia; neue Statuten durch Kurfürst Maximilian Joseph, 18. Febr. 1802.
St. Annen-O. des Damenstifts zu Würzburg, gest. 12. Juli 1803 durch Kurfürst Maximilian Joseph.

Braunschweig.

O. Heinrichs des Löwen, gest. 25. April 1834 durch Herzog Wilhelm; erweitert 12. Sept. 1870.

Hessen (Großherzogl. Haus).

Ludwigs-O., gest. 25. Aug. 1807 durch Großherzog Ludwig I.
Goldener Löwen-O. (in der Regel nur für Personen fürstlichen Standes, die dem Gesamthause Hessen anverwandt sind, bestimmt), gest. 14. Aug. 1770 durch Landgraf Friedrich II.
Verdienst-O. Philipps des Großmütigen, gest. 1. Mai 1840 durch Großh. Ludwig II.
Militärsanitätskreuz, gest. 25. Aug. 1870 durch Großh. Ludwig III.
Militärverdienstkreuz, gest. 12. Sept. 1870 durch Großh. Ludwig III.

Lippe und Schaumburg-Lippe.

Lippesches Ehrenkreuz, gest. als gemeinsch. Ehrenzeichen von den Fürsten Leopold zur Lippe und Adolph v. Schaumburg-Lippe, 25. Okt. 1869.

Mecklenburg-Schwerin und -Strelitz.

Haus-O. der wendischen Krone, gest. 12. Mai 1864 durch die Großherzöge Friedrich Franz II. von M.-Schwerin und Friedrich Wilhelm von M.-Strelitz. Das Großkreuz auch für Damen.

Mecklenburg-Schwerin.

Greifen-O., gest. 15. Sept. 1884 durch Großh. Friedrich Franz III.

Oldenburg.

Haus- u. Verdienst-O. Herzogs Peter Friedrich Ludwig, gest. 27. Nov. 1838 durch Großherzog Paul Friedrich August.

Preußen.

O. des Schwarzen Adlers, gest. 18. Jan. 1701 durch König Friedrich I.
O. des Roten Adlers, gest. 1705 durch Georg Wilhelm, Erbprinzen von Brandenburg-Baireuth; erweitert 1712 und unter den Königen Friedrich Wilhelm III. und IV., zuletzt durch König Wilhelm I., 18. Okt. 1861.
Militär- und Zivilverdienst-O., gest. 1665 durch Prinz Carl Emil; 1685 „Ordre de la générosité"; neu organisiert von Friedrich II. 1740 als „Ordre pour le mérite" für Zivil und Militär, abermals von Friedrich Wilhelm III. 1810 als „Militärverdienst-O.", welchem von Friedrich Wilhelm IV. 31. Mai 1842 die Friedensklasse für Künstler und Gelehrte wieder hinzugefügt wurde.
Kgl. Kronen-O., gest. 18. Okt. 1861 durch König Wilhelm I.
Kgl. Haus-O. von Hohenzollern, gest. als fürstl. Hausorden durch die Fürsten Friedrich Wilhelm Constantin v. Hohenzollern-Hechingen und Carl Anton v. Hohenzollern-Sigmaringen 5. Dez. 1841, neue Statuten 23. Aug. 1851 durch König Friedrich Wilhelm IV.; erweitert 18. Okt. 1861 durch König Wilhelm I.
Ballei Brandenburg des ritterlichen O. St. Johannis vom Spital zu Jerusalem. Gestiftet 23. Mai 1812; reorganisiert 15. Okt. 1852.
Frauenorden. Luisen-O., gest. 3. Aug. 1814 durch König Friedrich Wilhelm III.; erneuert durch König Friedrich Wilhelm IV. 1848 und 1849; abermals erneuert durch König Wilhelm I. 30. Okt. 1865.
Verdienstkreuz für Frauen und Jungfrauen, gestiftet 22. Mai 1871 durch Wilhelm I., Deutschen Kaiser, König von Preußen.

Reuß jüngere Linie.

Ehrenkreuz, speziell für inländische Beamte und Diener bestimmt, gestiftet 20. Oktober 1857 durch den Fürsten Heinrich LXVII.
Ehrenkreuz für Ausländer wie für Inländer, gestiftet 24. Mai 1869 durch den Fürsten Heinrich XIV.

Sachsen (Königreich).

Haus-O. der Rautenkrone, gest. 20. Juli 1807 v. König Friedrich August
Mil.-St.-Heinrichs-O., gest. 7. Okt. 1736 v. Kurfürst Friedrich August; neue Statuten 28. Dez. 1829; Nachtrag 9. Dez. 1870.

Verdienst-O., gest. 7. Juni 1815 durch König Friedrich August I.; Nachträge zu den Statuten 9. Dez. 1870, 31. Jan. 1876 u. 23. Febr. 1891.
Albrechts-O., gest. 31. Dez. 1850 durch König Friedrich August II. Einführung einer Kriegsdekoration zu dem Verdienst- u. dem Albrechts-O. 1866; Nachträge zu den Statuten 9. Dez. 1870, 31. Jan. 1876 und 30. April 1883; Einführung eines Offizier-Kreuzes 13. Juni 1890.
Frauenorden. Sidonien-O., gest. 14. März 1871 v. König Johann.

Sachsen (Großherzogtum Weimar).

Haus-O. der Wachsamkeit oder vom Weißen Falken, gest. 2. Aug. 1732 v. Herzog Ernst August; erneuert 1815 durch Großh. Carl August.

Sachsen (Herzogtümer).

Hzgl. sachsen-ernestinischer Haus-O., gest. 1690 durch Herzog Friedrich I. von Sachsen-Gotha-Altenburg als „Orden der deutschen Redlichkeit"; erneuert 25. Dez. 1833 durch die Herzöge Friedrich von Sachsen-Altenburg, Ernst I. von Sachsen-Coburg u. Gotha, Bernhard Erich Freund von Sachsen-Meiningen; erweitert 1864.

Schwarzburg-Rudolstadt und -Sondershausen.

Schwarzburgisches Ehrenkreuz (u. Medaille), gest. 20. Mai 1853 durch den Fürsten Friedrich Günther für Schwarzburg-Rudolstadt; in Übereinstimmung mit dem Fürsten Günther Friedrich Carl von Schwarzburg-Sondershausen zu einem dem Fürstlichen Gesamthause gemeinschaftlichen Ehrenzeichen erweitert 28. Mai und 9. Juni 1857.

Waldeck.

Verdienst-O., gest. 3. Juli 1857 durch Fürst Georg Victor; neue Statuten 14. Jan. 1871 und 26. September 1878.
Militärverdienstkreuz für Offiziere, gest. 14. Juni 1854 durch Fürst Georg Victor; neue Statuten 3. Mai 1861 und 26. Sept. 1878.

Württemberg.

O. der württemb. Krone, gest. 23. Sept. 1818 v. König Wilhelm I.; Statutenänderung 22. Dez. 1864 durch König Carl I.
Militärverdienst-O., gest. 11. Febr. 1759 v. Herzog Carl Eugen.
Friedrichs-O., gest. 1. Jan. 1830 durch König Wilhelm I.; erweitert 3. Jan. 1856.
Olga-O. (auch Frauenorden), gest. 27. Juni 1871 v. König Carl I.

Belgien.

Leopolds-O, gest. 11. Juli 1832 durch König Leopold I.
O. für Zivilverdienste, gestiftet 21. Juli 1867 durch König Leopold II.

Bolivia.

O. der Ehrenlegion, gest. 1886 durch Präsident Santa Cruz.

Bulgarien.

St. Alexander-O., Mil.-Verdienst-O. } geſt. 25. Dez. 1881 durch Fürſt Alexander I.; erweitert 2./14. Aug. 1888 durch Fürſt Ferdinand.
Militär-O. für Tapferkeit im Kriege, geſt. 17. April 1879 durch Fürſt Alexander.

Chile.

Verdienſtehrenzeichen, geſtiftet durch Präſident Perez.

China.

O. v. Doppelten Drachen, geſt. 19. Dez. 1881 v. Kaiſer Kuang hſü; 5 Klaſſen.

Dänemark.

O. des Elefanten, geſt. 1462 durch König Chriſtian I. und erneuert 1. Dez. 1693 durch Chriſtian V.
Danebrog-O., geſt. 1219 durch König Waldemar II.

Frankreich.

O. der Ehrenlegion, geſt. 19. Mai 1802 durch Konſul Bonaparte.
Cambodſcha. Kgl. O. von Cambodſcha, geſt. 8. Febr. 1864 v. König Norodom.
Tunis. Naman-O., geſt. 1859 durch Bei Mohammed el Sadak.
Huſſeinite-O., geſt. 1850 durch Hamed-Bei.
Niſchan el Iftikhar, geſt. 1850 durch Hamed-Bei.

Griechenland.

O. des Erlöſers, geſt. durch die vierte Generalverſammlung der Hellenen zu Argos 1. Juli 1829. Neue Statuten durch König Otto 20. Mai 1833; abgeändert durch die zweite Generalverſammlung der Hellenen zu Athen 27. April 1863; 5 Klaſſen.

Großbritannien.

O. des blauen Hoſenbandes (Order of the Garter), geſt. 19. Jan. 1348 durch König Eduard III.
O. der Diſtel oder St. Andreas-O., geſt. 787, wiederhergeſtellt 1540 v. König Jacob V. v. Schottland, erneuert 1687 v. König Jacob II.; Statutenänderung 1705, 1714, 1717, 1827 und 1833.
O. des heil. Patricius, geſt. 5. Febr. 1783 v. König Georg III.
O. des Bades (Order of the Bath), geſtiftet 1399 durch König Heinrich IV.; revidiert 1725, erweitert 1815 und 1847.
St. Michaels- und Georgs-O., geſt. 27. April 1818 für Eingeborne der Joniſchen Inſeln und der Inſel Malta, ſowie für britiſche Unterthanen im Dienſte der Krone durch König Georg III. Statuten erweitert in Rückſicht auf Verdienſte in den Kolonien und im Auslande 31. Dez. 1850 durch Königin Victoria I.
O. des Sterns von Indien, geſtiftet 23. Febr. 1861 durch Königin Victoria I.; Statuten modifiziert 1866, 1875 u. 1876.
O. des Indiſchen Reiches, geſt. 1. Jan. 1878 durch Königin Victoria I.; Statuten modifiziert 1886 u. 21. Juni 1887.

Kais. O. der Krone von Indien (nur für Damen), gest. 1. Jan. 1878 durch Königin Victoria I.
Mil.-O. für Eingeborne des großbrit. Ostindiens, gest. 1842 von dem ostindischen Generalgouvernement zum Andenken an den Krieg gegen Afghanistan und Sind.
O. des Kgl. Roten Kreuzes (nur für Damen), gest. 1888 durch Königin Victoria I.
O. für ausgezeichnete Dienste, gest. 6. Nov. 1886 v. Königin Victoria I.

Hawaii.

O. Kamehamehas, gest. 4. April 1865 durch König Kamehameha V.
O. Kalakauas, 28. Sept. 1875. — O. der Kgl. Krone von Hawaii, 12. Sept. 1882. — O. Kapiolânis, 30 August 1880. — O. des Sterns von Ozeanien, 16. Dez. 1886, sämtlich durch König Kalakaua gestiftet.

Italien.

Höchster O. der Verkündigung (dell' Annunciata), gest. 1362 durch Herzog Amadeus VI.; neue Statuten 3. Juni 1869.
O. des heil. Moritz und Lazarus, gest. 1434 durch Amadeus VIII., Herzog von Savoyen; erneuert 9. Okt. 1831 durch König Carl Albert; neue Statuten 19. Mai 1837 und 14. Dez. 1855 durch König Victor Emanuel II.
Mil.-O. von Savoyen, gest. 14. Aug. 1815 durch König Victor Emanuel I. von Sardinien; neue Statuten 28. Sept. 1855 durch König Victor Emanuel II.
Zivil-O. von Savoyen, gest. 29. Okt. 1831 durch König Carl Albert von Sardinien; neue Statuten 28. Sept. 1855 durch König Victor Emanuel II.
Mil.-Verdienst-O., gest. 1855 durch König Victor Emanuel II.
O. der Krone von Italien, gest. 20. Febr. 1868 durch König Victor Emanuel II.

Japan.

O. der Goldblume (des Chrysanthemum), gest. 27. Dez. 1876 durch Kaiser Muts Hito; eine einzige Klasse.
Goldener Militär-Milan-O., gest. 11. Febr. 1890; 7 Klassen.
O. der aufgehenden Sonne, gest. 10. April 1875; 8 Klassen; höchste Klasse mit Blumen der Paulownia, gest. 3. Jan. 1888.
O. des geheiligten Schatzes, gest. 3. Jan. 1888; 8 Klassen.
Frauenorden. Kronen-O., gest. 3. Jan. 1888; 6 Klassen.

Kongostaat.

O. v. afrikanischen Stern, gest. 16. Jan. 1889 durch König Leopold II. von Belgien.

Liberia.

O. der Afrikanischen Befreiung, gest. 13. Jan. 1879 durch die Gesetzgebende Versammlung der Republik.

Luxemburg.

O. der Eichenkrone, gest. 29. Dez. 1841 durch König-Großh. Wilhelm II.

Monaco.

O. des heil. Carl, gest. 15. März 1858 durch Fürst Carl III.

Montenegro.

O. Danilos I., gest. 1855 durch Fürst Danilo I.
Haus-O. vom heil. Petar, gest. 184.. durch Vladica Petar II.
Goldene Tapferkeitsmedaille Obilić, gest. v. Vladica Petar II.

Niederlande.

Mil.-Wilhelms-O., gest. 30. April 1815 durch König Wilhelm I.
O. des niederl. Löwen, gest. 29. Sept. 1815 durch König Wilhelm I.

Österreich-Ungarn.

Ritter-O. v. Goldenen Vließ, gest. 10. Jan. 1429 durch Philipp III., den Gütigen, Herzog von Burgund.
Militärischer Maria-Theresien-O., gest. 18. Juni 1757 durch Kaiserin Maria Theresia.
Kgl. ungarischer St. Stephans-O., gest. 5. Mai 1764 durch Kaiserin Maria Theresia.
Österreichisch-Kaiserl. Leopolds-O., gest. 8. Jan. 1808 Kaiser Franz I.
Österreichisch-Kaiserl. O. der eisernen Krone. Als „Ordine della corona di ferro" ursprüngl. gest. 5. Juni 1805 durch Napoleon I. als König von Italien; erloschen 1814; wiederhergestellt 12. Febr. 1816 durch Kaiser Franz I.
Kais. österr. Franz Josephs-O., gest. 2. Dez. 1849 v. Kaiser Franz Joseph I.
Elisabeth-Theresianische Militär-Stiftung, gestiftet im Jahre 1750 durch die Kaiserin Elisabeth Christiana, Witwe Kaiser Carls VI.; erneuert 16. November 1771 durch Kaiserin Maria Theresia.
Deutscher Ritter-O., gest. 1190, aufgehoben 1809, erneuert 1834, reorganisiert 28. Juni 1840, April 1865.
Frauenorden. O. des Sternkreuzes, gest. 18. Sept. 1668 durch Eleonore, Witwe des Kaisers Ferdinand II.

Päpstlicher Stuhl.

Christus-O., gest. 14. Aug. 1318 durch König Dionys von Portugal; bestätigt 1320 durch Papst Johann XXII.; für Personen hohen Ranges. Der Ursprung dieses Ordens steht in Beziehung zu dem ehemaligen Tempelorden.
Pius-O., gest. 17. Juni 1847 v. Papst Pius IX. für Bekenner aller Konfessionen.
O. des heil. Gregor des Großen, gest. 1. Sept. 1831 v. Gregor XVI.
O. vom Heil. Grabe. Gleichzeitig und aus denselben Gründen wie der Orden des heil. Johannes von Jerusalem gestiftet. Der Orden verdankt seinen Ursprung der in den Kreuzzügen entstandenen Gewohnheit, den Ritterschlag am Heiligen Grabe zu empfangen. Die

ausschließliche Erteilung des Ritterschlages durch die Franziskaner wurde durch mündliche Genehmigung Alexanders VI. gutgeheißen, von Benedict XIV. 7. Jan. 1746 schriftlich bestätigt, durch Pius IX. 10. Dez. 1847 dem lateinischen Patriarchen von Jerusalem übertragen. Durch das Breve vom 24. Jan 1868 teilte Pius IX. den Orden in drei Klassen und bestätigte dem Patriarchen des lateinischen Ritus als besonderm Delegierten des apostolischen Stuhles das Recht, im Namen desselben das Ordenszeichen zu verleihen.

O. des heil. Sylvester, gestiftet 31. Okt. 1841 durch Gregor XVI., um den Orden vom Goldenen Sporn zu ersetzen, welcher außer Gebrauch gekommen war und dessen Ursprung auf Papst Sylvester den Heiligen zurückgeführt ward.

Persien.

Sonnen- und Löwen-O., gest. 1808 durch Schah Feth-Ali-Khan.

Frauen-O., gest. 1873 durch Schah Nassr ed-din.

Portugal.

Christus-O., gest. 14. Aug. 1318 v. König Dionys; s. Päpstl. Stuhl.

O. vom Turm und Schwert, gest. 1459 durch Alfons V.; erneuert durch Johann VI. 13. Mai 1808; reorganisiert als Tapferkeits-, Loyalitäts- und Verdienst-O. 28. Juli 1832.

Militär-O. des heil. Benedict von Aviz, gest. als O. v. Calatrava 1158 (s. Spanien), geregelt durch Alfons I. 13. Aug. 1162, nach Aviz überführt 1214.

O. des heil. Jacob vom Schwerte, gest. 1175 (s. Spanien), in Portugal eingeführt durch Alfons I. 1177; umgewandelt zum O. für Wissenschaft, Litteratur und Kunst-Verdienste durch Ludwig I. 31. Okt. 1862.

O. von der Empfängnis Unsrer Lieben Frau von Villa Viçosa, gest. 6. Febr. 1818 durch Johann VI.

Frauenorden. O. der heil. Isabella, gest. 4. Nov. 1801 v. Prinz-Regenten Johann.

Rumänien.

O. des Sterns von Rumänien, gest. 1877 durch Fürst Carl.

O. der Krone von Rumänien, gest. 10./22. Mai 1881 durch König Carl.

Rußland.

O. des heil. Andreas, gest. 11. Dez. 1698 durch Zar Peter I.

O. des heil. Alexander Newsky, gest. 1722 durch Zar Peter I.

K. K. O. des Weißen Adlers, gest. 1. Nov. 1705 durch August II., König von Polen und Kurfürsten von Sachsen.

O. der heil. Anna, gest. 14. Febr. 1735 durch Herzog Carl Friedrich von Schleswig-Holstein-Gottorp.

K. K. Stanislaus-O., gest. 7. Mai 1765 durch König Stanislaus II. von Polen.

O. des heil. Georg, gest. 7. Dez. 1769 v. Kaiserin Catharina II.

O. des heil. Wladimir, gest. 4. Okt. 1782 v. Kaiserin Catharina II.

Frauenorden. O. der heil. Catharina, gest. 1714 v. Zar Peter I.

San Marino (Republik).

Ritter-O. von San Marino, geſt. 13. Aug. 1859 durch den ſouveränen Großen Rat der Republik; 5 Klaſſen.

Sanſibar.

O. v. Strahlenden Stern, geſt. 22. Dez. 1875 v. Sultan Said Ben Bargaſch.

Schweden und Norwegen.

Seraphinen-O. (das blaue Band), geſt. 1285, erneuert 23. Febr. 1748 durch Friedrich I.
Schwert-O. (das gelbe Band), geſt. 23. Febr. 1748 v. König Friedrich I.
Nordſtern-O. (das ſchwarze Band), geſt. 23. Febr. 1748 v. König Friedrich I.
Waſa-O. (das grüne Band), geſt. 29. Mai 1772 v. König Guſtav III.
O. Carls XIII., geſt. 27. Mai 1811 durch König Carl XIII.
O. des heil. Olaf v. Norwegen, geſt. 21. Aug. 1847 v. König Oscar I.

Serbien.

Weißer Adler-O., geſt. 23. Jan. (4. Febr.) 1883 v. König Milan I.
Takovo-O., geſt. 1865 durch Fürſt Milan Obrenović III., erweitert 15./27. Febr. 1878 durch Fürſt Milan Obrenović IV.
St. Sava-O. für Unterricht, Kirche, Wiſſenſchaft und Kunſt, geſt. 23. Jan. (4. Febr.) 1883 durch König Milan I.

Siam.

O. des Sterns der neun Edelſteine (religiöſer Orden, der nur an Buddhiſten verliehen wird).
Maha Chakri, O. der großen Krone (nur für Souveräne).
O. des Weißen Elefanten von Siam, geſt. 1861.
O. der ſiameſiſchen Krone . . .
O. Chulachonclao (mit dem Bildnis des Königs, nur für Inländer).

Spanien.

O. v. Calatrava, geſt. 1158 v. König Sanctius (Sancho III.) von Kaſtilien.
O. des heil. Jacob vom Schwert, beſtätigt 5. Juli 1175 durch Papſt Alexander III.
O. von Alcántara (früher St.-Julien), geſt. 1156 durch die Brüder Don Suero und Gomez Fernando Barrientos, beſtätigt 29. Dez. 1177 durch Papſt Alexander III.
O. Unſerer Lieben Frau von Monteſa, geſt. 1316 durch König Jacob II. von Aragonien und Valencia.
O. v. Goldenen Vließ, geſt. 10. Jan. 1429 v. Philipp III., Herzog von Burgund.
Kgl. u. ausgezeichneter O. Carls III., geſt. 19. Sept. 1771 v. König Carl III.
Mil.-O. des heil. Ferdinand, geſt. 31. Aug. 1811 durch die Kortes.
Mil.-O. des heil. Hermengildis, geſt. 27. Nov. 1814 durch König Ferdinand VII.

Kgl. amerikanischer O. Isabellas der Katholischen, gest. 24. März 1815 durch König Ferdinand VII.
O. Isabellas II., gest. 19. Juni 1833 durch König Ferdinand VII.
O. der Wohlthätigkeit, gest. 17. Mai 1856 v. Königin Isabella II.
Maria Victoria-O., gest. 7. Juli 1871 durch König Amadeus.
Mil.-O. Maria-Christinens, gest. 1890, 3 Klassen, nur für Offiziere, die 1. Klasse nur für Generale.
Frauenorden. Marien-Luisen-O., gest. 19. März 1792 v. Königin Marie Luise.

Türkei.

O. des Ruhmes (Nischan el Iftihaïr), gest. 19. Aug. 1831 durch Sultan Mahmud II.
Medhidié-O., gest. im August 1852 durch Sultan Abdul Medhid.
Osmanié-O., gest. 1861 durch Sultan Abdul Aziz.
Verdienst-O. (Nischani el Imtiaz), gest. 1879 durch Sultan Abdul Hamid II.
Frauenorden. Nischan el Schefakat, gest. 1880 durch Sultan Abdul Hamid II.

Venezuela.

O. von der Büste des Befreiers (Bolivar-O.), gest. 12. Febr. 1825 durch den Kongreß von Peru, angenommen von Venezuela 9. März 1854 durch den Präs. J. G. Monagas; neue Statuten 3. Mai 1881.

---

2. Orden, welche gegenwärtig nicht mehr oder nur ausnahmsweise verliehen werden.

Birma.

O. der Goldenen Sonne.

Brasilien.

Kais. O. des südlichen Kreuzes, gest. 1. Dez. 1822 v. Kaiser Pedro I.
O. Kaiser Pedros I., gest. 16. April 1826 durch Kaiser Pedro I.
Kais. O. der Rose, gest. 17. Okt. 1829 durch Kaiser Pedro I.
O. Unsers Herrn Jesu Christi, } gest. 9. Sept. 1843 durch
O. des heil. Benedict von Aviz, } Kaiser Pedro II.
O. des heil. Theodorich (São Thiogo), }
O. des Christoforo Colombo, gestiftet im Nov. 1889 durch den prov. Präsidenten da Fonseca; wieder aufgehoben bei Proklamierung der Republik 25. Febr. 1891.

China.

O. vom kostbaren Stern, gestiftet durch Pa-hsing.
Drachen-O., gestiftet 1863 für die Franzosen, welche an der Expedition gegen die Rebellen teilgenommen hatten.

Hannover.

St. Georgs-O., gest. 23. April 1839 durch König Ernst I. August.
Guelphen-O., gest. 12. Aug 1815 v. Georg, Prinz-Regenten von England; neue Statuten 20. Mai 1841 durch König Ernst I. August.
Ernst August-O., gest. 15. Dez. 1865 durch König Georg V.; ward an Zivil- und Militärpersonen in gleicher Dekoration verliehen.

Hessen.

Kurfürstl. Wilhelms-O., gest. 20. Aug. 1851 durch Kurfürst Wilhelm II.
Mil.-Verdienst-O., gest. 25. Febr. 1769 durch Landgraf Friedrich II.
O. v. eisernen Helm, gest. 18. März 1814 v. Kurfürst Wilhelm I.

Hohenlohe.

Haus- und Phönix-O., gest. 1757 durch Philipp Ernst Fürsten zu Hohenlohe-Waldenburg.

Honduras.

Santa Rosa-O., gest. 8. Sept. 1868 durch Präsident Medina.

Lucca.

St. Georgs-(Mil.-Verdienst-) O., gest. 1. Juni 1833 v. Herzog Carl Ludwig.
St. Ludwigs-(Verdienst-) O., gest. 22. Dez. 1836 v. Herzog Carl Ludwig.

Mecklenburg-Schwerin.

Militärverdienstkreuz, gest. 5. Aug. 1848 v. Großh. Friedrich Franz II.

Mecklenburg-Strelitz.

Militärverdienstkreuz, gest. 10. März 1871 v. Großh. Friedrich Wilhelm.

Mexiko.

O. Unserer Lieben Frau von Guadelupe, gest. 1822 unter Kaiser Iturbide; erneuert 1853 durch den Präsidenten Santa-Ana; abgeschafft 1855; wiederhergestellt 30. Juni 1863 durch Dekret der provisorischen Kais. Regierung; reformiert 10. April 1865 durch Kaiser Maximilian.
O. des mexikanischen Adlers, gest. 1. Jan. 1865 v. Kaiser Maximilian.
Frauenorden. Kais. O. des heil. Carl, gest. 10. April 1865 v. Kaiser Maximilian; die Kaiserin verlieh die Dekoration in Gemeinschaft mit dem Kaiser zur Belohnung der Frömmigkeit, Demut, Barmherzigkeit.

Modena.

Ritter-O. des Adlers von Este, gest. 27. Dez. 1855 v. Herzog Franz V.

Nassau.

Nassauischer Haus-O. v. Goldenen Löwen, gest. 29. Jan. und 16. März 1858 durch Herzog Adolf in Gemeinschaft mit dem König Wilhelm III. der Niederlande; infolge der politischen Ereignisse von 1866 ist das Haus Oranien allein im Besitze dieses Ordens geblieben.
Mil.- u. Zivil-O. Adolfs von Nassau, gest. 8. Mai 1858 v. Herzog Adolf.

Nikaragua.

O. von San Juan de Nikaragua oder Grey Town, gest. 1. Mai 1857 von der Stadt Grey Town.

Paraguay.

O. del Mérito, gestiftet 1864 durch Lopez II.

Parma.

Constantin-O., siehe „Sizilien (beide)".
Kgl. Verdienst-O. des heil. Ludwig, gest. 22. Dez. 1836 durch Carl II., damals Herzog von Lucca.

Preußen.

O. des Eisernen Kreuzes, gestiftet 19. März 1813 durch König Friedrich Wilhelm III.; erneuert 19. Juli 1870 durch König Wilhelm I.

Sizilien (beide).

O. des heil. Januarius, gest. 3. Jan. 1788 v. König Carl III.
O. des heil. Ferdinand und des Verdienstes, gest. 1. April 1800 durch König Ferdinand IV.
Constantin-O. (siehe „Parma"), gest. 317 durch Kaiser Constantin; erneuert 1190 durch den Kaiser von Byzanz Isaac Angelus Comnenus.
O. des heil. Georg der Wiedervereinigung, gest. 1. Jan. 1819 durch König Ferdinand I.
O. Franz' I., gest. 28. Sept. 1829 durch König Franz I.
O. beider Sizilien, gest. 24. Febr. 1808 durch König Joseph Bonaparte; 1815 unterdrückt.

Toscana.

Geistlicher und militärischer O. des heil. Stephan, des Papstes und Märtyrers, gest. 15. März 1561 v. Herzog Cosmus I. von Medici.
Verdienst-O. des heil. Joseph, gest. 19. März 1807 zu Würzburg durch Großherzog Ferdinand III.
Mil.-Verdienst-O., gest. 19. Dez. 1853 v. Großh. Leopold II.

IV.

Der Weltpostverein,

durch den am 9. Oktober 1874 zu Bern abgeschlossenen Allgemeinen Postvereinsvertrag begründet und durch den Pariser Vertrag vom 1. Juni 1878 sowie das Lissaboner Zusatzabkommen zu diesem Vertrage vom 21. März 1885 erweitert, umfaßt gegenwärtig ein Gebiet von etwa 96 Mill. qkm mit 920 Millionen Bewohnern.

Ein Zentralamt unter dem Namen „Internationales Büreau des Weltpostvereins" befindet sich in Bern und wird auf Kosten aller Verwaltungen des Vereins unterhalten. Direktor: Eugène **Borel**. — Sekretäre: Postrat Hermann **Galle**, Karl **Hoch** und August **Wendling**.

Dem Vereine gehören an: sämtliche Staaten Europas; von Asien: das asiatische Rußland, die asiatische Türkei, Persien, Britisch-Indien (Hindostan, Birma, die indischen Postanstalten in Aden, Maskat und Guadur), Japan, Siam, die britischen, französischen, niederländischen, portugiesischen und spanischen Kolonien, sowie die britischen, deutschen, französischen und japanischen Postanstalten in China und bzw. Korea; von Afrika: Ägypten, Algerien, Tripolis, Tunis, Liberia, Kongostaat, sodann die Azoren, Madeira, die spanischen Postanstalten in Marokko mit den spanischen Besitzungen im Norden Afrikas, die indische und die französische Postanstalt in Sansibar, die französischen, italienischen, portugiesischen und spanischen Kolonien, sowie ein Teil der britischen Kolonien, sämtliche deutsche Schutzgebiete, die französische Postanstalt in Tamatave (Madagaskar); sämtliche Staaten Amerikas; von Australien und den Südsee-Inseln: die englischen Kolonien des Festlandes, Tasmanien, Neuseeland, Britisch- und Deutsch-Neuguinea, Hawaii, die Marschallinseln, die französischen, niederländischen und spanischen Kolonien. — Die Zahl der beförderten Sendungen ist für 1889 zu veranschlagen auf 7035 Mill. Briefe, 1660 Mill. Postkarten, 5895 Mill. Zeitungen, Drucksachen und Geschäftspapiere, 110 Mill. Warenproben, 265 Mill. Postanweisungen, Postaufträge und Nachnahmen im Betrage von 12305 Mill. Frank, 275 Mill. Pakete ohne und mit Wertangabe im Werte von 14050 Mill. Frank; zusammen 15240 Millionen Sendungen.

V.

Internationaler Telegraphenverkehr.

Der internationale Telegraphenverkehr ist durch den auf Grund des Pariser Vertrages vom 17. Mai 1865 unterm 10./22. Juli 1875 zu St. Petersburg abgeschlossenen Telegraphen-Vertrag in Verbindung mit der Londoner Revision vom Jahre 1879 und der Berliner Revision vom 17. September 1885 geregelt. Die Berliner Abmachungen haben namentlich bedeutende Vereinfachungen im Tarif- und Abrechnungswesen herbeigeführt. Bisher sind dem internationalen Vertrage ꝛc. beigetreten: sämtliche Staaten Europas; von Asien: Britisch- und Niederländisch-Indien, Siam, Französisch-Cochinchina, Persien, Japan, Russisch- und Türkisch-Asien; von Afrika: Ägypten, Tunis, die Kapkolonie, Natal, die französ. Besitzungen Algerien und Senegal; von Amerika: Brasilien; von Australien: Neu-Süd-Wales, Südaustralien, Viktoria, Neuseeland und Tasmanien. Die Privat-Telegraphen-Gesellschaften, welche den Verkehr mit den überseeischen Ländern vermitteln, haben sich entweder den Vorschriften des Telegraphen-Vertrages unterworfen oder bringen doch die wesentlichen Bestimmungen des internationalen Dienst-Reglements in Anwendung. Außer den oben genannten, dem internationalen Telegraphen-Vertrage beigetretenen Ländern sind unmittelbar an das allgemeine Telegraphen-Netz angeschlossen: China, Britisch-Amerika, die Vereinigten Staaten von Amerika, sowie fast sämtliche Staaten und Inseln Mittel- und Südamerikas, **die Kanarischen und Kapverdischen Inseln, die West- und Ostküste Afrikas, die Philippinen, Queensland und Westaustralien.**

Die Zahl der im Gesamtbereich der vorstehend genannten Länder ꝛc. aufgegebenen Telegramme ist für 1889 auf 205 Millionen zu veranschlagen.

VI.

Einige Übersichten

in bezug auf Edelmetall sowie Münz- und Bank-Wesen[1]).

Von Dr. Ad. Soetbeer.

I. A. Edelmetall-Produktion nach dem Gewicht.

Gold.

Produktionsländer.	Im Durchschnitt der Jahre 1851—60 kg	1861—65 kg	1866—70 kg	1871—75 kg	1876—80 kg	1881—85 kg
Ver. Staaten	82950	66700	76000	59500	63920	48087
Australasien	75982	77684	73526	68129	45294	43029
Rußland . .	25650	24064	30050	33380	40140	34565
Andre Länder	15987	16639	15450	17895	23060	23460
Zusammen	200569	185057	195026	173904	172414	149141

Produktionsländer.	1886 kg	1887 kg	1888 kg	1889 kg
Vereinigte Staaten	52663	49654	49917	49353
Australasien	39761	41119	42974	49784
Rußland	30672	30382	32052	34867
Andre Länder	37497	37242	39147	42268
Zusammen	160793	158247	164090	176272

Silber.

Produktionsländer.	Im Durchschnitt der Jahre 1851—60 kg	1861—65 kg	1866—70 kg	1871—75 kg	1876—80 kg	1881—85 kg
Ver. Staaten	7250	174000	301000	564800	980673	1 137479
Mexiko . .	456950	473000	520900	601800	655800	753600
Peru, Bolivia, Chile	204500	191100	229800	374700	350000	430000
Deutschland .	55235	68320	89125	143080	163779	232630
Andre Länder	171617	194730	198260	285045	300000	308000
Zusammen	895552	1 101150	1 339085	1 969425	2 450252	2 861709

[1]) Ausführliche Nachweise findet man in der zweiten vervollständigten Ausgabe der auf Veranlassung des Vereins zur Wahrung der wirtschaftlichen Interessen von Handel und Gewerbe von Dr. Ad. Soetbeer gesammelten „Materialien zur Erläuterung und Beurteilung der wirtschaftlichen Edelmetall-Verhältnisse und der

Produktionsländer.	1886 kg	1887 kg	1888 kg	1889 kg
Vereinigte Staaten	1 227000	1 373000	1 558000	1 683000
Mexiko	728600	750000	848600	1 175000
Südamerika	400000	415000	415000	415000
Deutschland	319600	367600	406600	403000
Andre Länder.	346000	419000	445000	561000
Zusammen	3 021200	3 324600	3 673800	4 237000

I. B. Edelmetall-Produktion nach dem Wert.

Jahre.	Gold Mill. M.	Silber Mill. M.	Gold u. Silber Mill. M.	Proz.-Verhältnis Gold.	Silber.
1851—55 durchschnittl.	556,6	160,4	716,7	77,6	22,4
1856—60 "	563,9	164,7	727,6	77,4	22,6
1861—65 "	516,3	199,3	715,6	72,1	27,9
1866—70 "	544,1	239,7	783,8	69,4	30,6
1871—75 "	485,2	344,6	829,8	58,5	41,5
1876—80 "	481,0	382,1	863,1	55,7	44,3
1881	449	396	845	53,1	46,9
1882	429	418	847	50,7	49,3
1883	415	416	831	49,9	50,1
1884	435	437	872	49,9	50,1
1885	435	437	872	49,9	50,1
1886	449	406	855	52,5	47,5
1887	441	439	880	50,1	49,9
1888	458	477	935	49,0	51,0
1889	492	535	1027	47,9	52,1

Die vorstehenden Angaben (I. A. und B.) können und sollen nur als ungefähre Schätzungen gelten und werden mit allem Vorbehalt vorgelegt. — 1 kg Gold ist zu 2790 Mark angenommen, 1 kg Silber zu 2790 Mark, dividiert durch diejenige Zahl, welche das jeweilige Durchschnittsverhältnis des Goldwertes zum Silberwert ausdrückt, also z. B. für das Jahr 1889 zu 126 Mark pro Kilogramm fein Silber. — Vom Münzdirektor Leech wird in seinem Jahresbericht vom November 1891 die Gesamtproduktion im Kalenderjahr 1890 auf 116 000000 Doll. (= 174500 kg) Gold und 184 886000 Doll. (= 3 245000 kg) Silber geschätzt.

Der durchschnittlich jährliche industrielle Edelmetall-Verbrauch (unter Abzug der eingeschmolzenen alten Sachen) ward für 1880—1885 auf ungefähr 90000 kg Gold und 515000 kg Silber veranschlagt und dürfte seitdem, namentlich was Gold betrifft, eher gestiegen als gesunken sein. — Für die Vereinigten Staaten wurde auf Grund spezieller Untersuchungen der industrielle Edelmetallverbrauch im Jahre 1887 auf

Währungsfrage. Berlin 1886" und in Conrads Jahrbüchern für Nationalökonomie ꝛc., 3. F., Bd. I, Jena 1891; ferner im „Report of the Director of the Mint (E. O. Leech) upon the production of the precious metals in the United States during the calendar year 1890", Wash. 1891.

14 600000 Doll. Gold und 5 280000 Doll. Silber, für das Jahr 1889 auf 16 697000 Doll. Gold und 8 766000 Doll. Silber, für das Jahr 1890 auf 14 606000 Doll. Gold und 9 031000 Doll. Silber annähernd geschätzt; Silber ist nach dem Münzwert berechnet.

II. A. Edelmetall-Einfuhr und -Ausfuhr in Großbritannien 1877—1890.

Jahre	Gold			Silber	
	Einfuhr im ganzen.	davon aus Australasien.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
	Pfd. Sterl.	Pfd. Sterl.	Pfd. Sterl.	Pfd. Sterl.	Pfd. Sterl.
1877	15 442000	6 655400	20 361400	21 710800	19 436700
1878	20 871400	5 680600	14 968500	11 551500	11 718000
1879	13 368700	3 184600	17 578800	10 786900	11 006100
1880	9 454900	3 612300	11 828800	6 799000	7 060700
1881	9 963000	4 470200	15 498800	6 901400	7 004000
1882	14 376600	2 996600	12 023800	9 242900	8 965500
1883	7 755800	2 256100	7 091400	9 468000	9 322800
1884	10 744400	709400	12 012800	9 633500	9 986400
1885	13 376600	3 737400	11 930600	9 433600	9 852300
1886	13 392300	2 725900	13 783700	7 471600	7 223700
1887	9 955800	320800	9 323688	7 819400	7 807400
1888	15 788000	3 945100	14 944100	6 213900	7 615400
1889	17 914000	4 168700	14 455800	9 185400	10 666300
1890	23 568049	2 096874	14 306688	10 385659	10 863384

Der deklarierte Wert der im Vereinigten Königreich eingeführten Silbererze betrug

1885:	1 085227 Pfd. St.	1888:	1 495972 Pfd. St.
1886:	1 030488 „ „	1889:	2 228791 „ „
1887:	1 378156 „ „	1890:	2 637232 „ „

II. B. Edelmetall-Einfuhr und -Ausfuhr in den Vereinigten Staaten 1876—1890.

Fiskal-Jahre (Ende 30. Juni).	Gold		Silber	
	Einfuhr.	Ausfuhr.	Einfuhr.	Ausfuhr.
	Dollars.	Dollars.	Dollars.	Dollars.
1876—80	26 790000	15 040000	18 182000	22 670000
1881	100 031000	2 565000	12 276000	13 504000
1882	34 377000	32 588000	8 095000	16 880000
1883	17 734000	11 600000	10 755000	20 219000
1884	23 851000	41 083000	14 595000	26 051000
1885	26 692000	8 478000	16 551000	33 754000
1886	20 743300	42 952300	17 850300	29 511200
1887	42 910601	9 701187	17 260191	26 296504
1888	43 934317	18 376234	15 403669	28 087949
1889	10 284358	59 952285	18 678215	36 689248
1890	12 943342	17 274491	21 032984	34 878929

III. Handelsbilanz des Britischen Indiens.

(Nach den summarischen Angaben im „Statistical Abstract relating to British India. XXV Number." London 1891.)

Fiskal-Jahre (1. April bis 31. März)	Waren-ausfuhr. Mill. Rup.	Waren-einfuhr. Mill. Rup.	Überschuß der Waren-ausfuhr. Mill. Rup.	Überschuß der Gold-einfuhr. Mill. Rup.	Überschuß der Silber-einfuhr. Mill. Rup.
1861—70 durchschnittl.	514,6	287,0	227,6	59,9	97,0
1871—80 „	597,6	365,3	232,3	14,7	50,6
1880—81	745,8	531,2	214,6	36,6	38,9
1881—82	819,7	491,1	328,6	48,4	58,8
1882—83	834,9	521,0	313,9	49,8	74,8
1883—84	881,8	552,8	329,0	54,6	64,1
1884—85	833,6	557,0	275,5	46,7	72,5
1885—86	838,2	556,5	281,7	27,6	116,1
1886—87	884,3	617,7	266,6	21,8	71,6
1887—88	905,5	650,0	255,4	29,9	92,3
1888—89	970,5	694,4	276,1	28,1	92,5
1889—90	1034,6	692,2	342,6	46,3	119,4

Betrag der vom Staatssekretär auf Indien gezogenen Wechsel ꝛc.

Jahre.	Betrag Rupien.	Ertrag in Pfd. St.	Durchschn. Kurs per Rupie.	Verlust durch den Kurs. Rupien.
1869—70	72 000000	6 980122	23,27 d.	2 198780
1887—88	218 123993	15 358577	14,90 „	64 538230
1888—89	208 991221	14 262859	14,88 „	66 362630
1889—90	224 186638	15 474496	14,57 „	69 441680

Nach den Berichten von J. Westwood Thompson sind in den Jahren 1859—1890 aus England und den Häfen des Mittelländischen Meeres nach dem Osten an Kontanten deklariert verschifft worden: an Gold 97 223085 Pfd. St., an Silber 261 908029 Pfd. St. (Im Jahre 1890 an Gold 3 283375 Pfd. St., an Silber 8 258771 Pfd. St.)

Die Menge und der Wert des aus Britisch-Indien ausgeführten Weizens betrugen:

Jahre, endend 31. März.	Menge Zentner.	Wert Tausend Rupien.	Durchschn. Weizenpreis in Kalkutta. Seers (zu 2,057 Pfd.) per Rupie.
1881	7 444000	32 780	15,38
1882	19 901000	88 700	13,88
1883	14 194000	60 890	14,32
1884	21 001000	88 960	16,02
1885	15 851020	63 160	15,45
1886	21 069000	80 050	15,14
1887	22 264000	86 260	14,17
1888	13 588000	55 620	12,98
1889	17 611000	75 283	12,92
1890	13 802209	57 926	13,35

IV. Silberpreise und Wertrelation der Edelmetalle.

Jahre.	Londoner Silberpreise. Pence pro Unze Standard. Höchster	Niedrigster	Jahresdurchschn.	Wertrelation. kg Feinsilber für 1 kg Feingold. Höchste	Niedrigste	Jahresdurchschn.
1841—50	61 1/4	58 1/2	59 5/8	15,33	16,12	15,82
1851—55	62 1/8	59 7/8	61 1/4	15,18	15,86	15,40
1856—60	62 1/8	60 1/2	61 1/8	15,03	15,59	15,30
1861—65	62 1/4	60 1/8	61 1/4	15,09	15,68	15,40
1866—70	62 1/2	60	60 5/8	15,15	15,72	15,55
1871—75	61 1/4	55 1/4	59	15,43	16,99	15,98
1876	58 1/4	46 3/4	52 3/8	16,12	20,17	17,88
1877	58 1/4	53 1/4	54 1/16	16,19	17,71	17,20
1878	55 1/4	49 1/4	52 9/16	17,07	19,05	17,94
1879	53 1/4	48 3/4	51 1/4	17,54	19,29	18,40
1880	52 1/4	51 1/4	52 1/4	17,83	18,27	18,05
1881	52 1/4	50 1/8	51 1/16	17,83	18,53	18,24
1882	52 7/16	50	51 1/8	17,98	18,86	18,27
1883	51 9/16	50	50 9/16	18,42	18,86	18,65
1884	51 1/8	49 1/4	50 3/8	18,35	19,05	18,63
1885	50	46 3/8	48 1/8	18,86	20,12	19,39
1886	47	42	45 1/2	20,06	22,45	20,78
1887	47 1/16	43 1/16	44 9/16	20,01	21,80	21,13
1888	44 9/16	41 1/16	42 5/16	21,16	22,48	21,94
1889	44 1/16	42	42 1/16	21,40	22,45	22,09
1890	54 1/8	43 1/16	47 1/16	17,18	21,58	19,77

Die Londoner Silberpreise (Pence pro Unze Standard) im monatlichen Durchschnitt, 1876 und 1886—91.

	1876	1886	1887	1888	1889	1890	1891
Januar . .	55 1/8	46 3/4	46 7/16	44 1/8	42 1/2	44 1/2	48 1/8
Februar. .	54 3/8	46 1/16	46 1/2	44	42 9/16	44	45 1/8
März . .	53 1/4	46 3/8	45 1/4	43 5/16	42 1/4	43 1/4	44 7/16
April . .	53 3/4	46 3/8	43 9/16	42 3/8	42 3/16	45 1/4	44 1/2
Mai . . .	53	45 7/16	43 1/8	42 1/4	42 5/16	46 1/16	44 3/8
Juni . . .	51 1/4	44 1/2	44	42 1/16	42	47 9/16	45 1/4
Juli . . .	49	43 9/16	44 1/8	42 1/8	42 1/4	49 1/8	46 1/8
August . .	51 1/8	42 1/2	44 1/8	42	42 1/8	52 1/8	45 7/16
September	51 1/8	43 1/16	44 1/8	43 5/16	42 9/16	53 1/16	45 1/16
Oktober.	52 1/8	45 1/4	44 3/8	43 1/8	43 1/16	50	44 1/16
November.	53 1/4	46 1/4	43 1/4	43	44	47 1/16	
Dezember .	56 1/8	45 3/4	44 1/16	42 7/16	44 1/16	48 1/8	

Im Münzsystem der Vereinigten Staaten ist die gesetzliche Wertrelation des Silbers zum Golde 1 : 16 (genauer 1 : 15,988); die Unze Fein-Silber wird ausgeprägt zu 129,29 Cents, was der Londoner Notierung von 59 Pence per Unze Standard-Silber nahezu entspricht.

V. Annähernde Schätzung des präsumtiven monetaren Edelmetall-Vorrats in den Kulturländern zu Ende 1885. (Unter Silber ist Silberscheidemünze eingerechnet und nicht der Marktpreis des Metalls, sondern der nominale Münzwert angenommen.)

	Gold. Millionen M.	Silber. Millionen M.	Gold u. Silber zusammen Millionen M.
Großbritannien	2290	432	2652
Britische Kolonien (ohne Indien)	680	66	746
Niederlande	80	269	349
Frankreich, Italien, Belgien, Schweiz	4195	3200	7395
Österreich-Ungarn	160	370	530
Deutschland	1744	892	2636
Skandinavische Länder	115	42	157
Rußland	770	280	1050
Vereinigte Staaten	2464	1292	3756
Sonstige Länder in Europa und Amerika	936	1000	1936
Zusammen	13364	7843	21207

Der Geldbestand in den Vereinigten Staaten betrug nach dem Berichte des Sekretärs des Schatzamts am 1. Januar 1891:

Geldsorten.	Schatzamt. Dollars.	Banken u. im Umlauf. Dollars.	Zusammen. Dollars.
Metallische:			
Gold in Barren	67 645934	—	67 645934
Silber in Barren	20 916536	—	20 916536
Goldmünzen	226 220604	410 730590	636 951194
Standard-Silberdollar	320 453983	67 547023	387 981005
Silber-Scheidemünze	18 987690	58 659845	77 647535
Zusammen	654 204746	536 937458	1191 142204
Papier:			
Staatsnoten	10 005931	336 675885	346 681016
Schatzamt-Noten	2 193717	21 896783	24 090500
Zertifikate für Depos.	10000	6 810000	6 820000
Goldzertifikate	31 384690	144 047279	175 431969
Silberzertifikate	1 566315	308 289463	309 855778
Nationalbank-Noten	3 849587	173 938259	177 287846
Zusammen	48 509940	991 657169	1040 167109

(Die Angabe über den Vorrat an Goldmünzen in den Banken und im Umlauf dürfte um etwa 200 Millionen Dollars zu hoch sein.)

Die in den hauptsächlichen Banken und Schatzämtern der europäischen Länder und der Vereinigten Staaten befindlichen Summen von Goldmünzen bzw. Goldbarren und von geprägtem Silbergeld sind von Herrn O. Haupt wie folgt ermittelt:

zu Ende 1889: an Gold 7880 Mill. Frank, an Silber 4090 Mill. Frank,
" " 1890: " 7990 " " " 4200 " "

Der Goldbestand in den bedeutenden Banken Europas ward von demselben geschätzt:

Anfang September 1890: 4753 Millionen Frank,
" " 1891: 5296 " "

VI. Annähernde Schätzung des Geldvorrats und Geldumlaufs in Deutschland zu Anfang 1890.

	Im ganzen.		Pro Kopf der Bevölkerung.
Reichsgoldmünzen	2000	Millionen M.	46,50 M.
Andres Gold bei der Reichsbank	250	" "	
Thalerstücke (einschl. der österreichischen)	444	" "	18,50 "
Reichssilbermünzen	452	" "	
Nickel- und Kupfermünzen	54,6	" "	1,10 "
Reichskassenscheine	126,5	" "	12,60 "
Ungedeckte Banknoten	484,3	" "	
Zusammen:	3811,4	Mill. M.	78,70 M.

Für das Jahr 1869 ward der Geldumlauf in Deutschland (außer Elsaß-Lothringen) geschätzt auf 1681 Millionen Mark Münze und Edelmetall (darunter etwa 116 Millionen Mark in Goldmünzen) und 483 Millionen Mark Landespapiergeld und ungedeckte Banknoten.

VII. Ausführung der deutschen Münzreform.

Jahr.	bis Ende	Einziehung früherer Landesmünzen. Silber Mark.	Einziehung früherer Landesmünzen. Kupfer Mark.	Ausprägung neuer Reichsmünzen. Gold Mark.	Ausprägung neuer Reichsmünzen. Silber Mark.	Ausprägung neuer Reichsmünzen. Nickel und Kupfer Mark.
1874		148 941100	31000	1109 344400	48 681900	9 077800
1875		366 497700	1 933000	1275 765000	164 241900	26 833000
1876		672 923300	3 095100	1435 189500	374 321100	44 549700
1877		945 981900	3 272500	1547 729000	420 544100	44 756300
1878		1053 047091	3 512279	1673 699085	427 110893	
1879		1079 784456	3 512279	1718 837695	422 557557	
1880		1080 486138	3 512279	1746 654880	427 087397	
1881				1762 028915	439 399234	
1882				1775 203900	442 089800	
1883				1864 354900	441 585600	44 755800
1884				1922 016605	442 064327	
1885				1928 890830	444 491484	44 842462
1886				1964 493800	449 338200	45 074200
1887				2082 535025	452 342310	46 412410
1888				2226 583000	451 494900	51 006100
1889				2428 558000	452 236000	54 573700
1890		1061 742800	3 512400	2527 528500	452 233900	59 541700

Dezember.

Vorstehende Angaben gelten für die ausgemünzten Reichsmünzen nach Abzug der davon wieder eingezogenen. Diese Einziehungen betrugen bis Ende 1890: 2 610000 M. Goldmünzen, 13 029700 M. Silbermünzen, 1500 M. Nickel- und Kupfermünzen.

VIII. Barvorrat und Notenumlauf verschiedener Banken.

	Bank von England.		Bank von Frankreich	
	Barvorrat Pfd. St.	Notenumlauf Pfd. St.	Barvorrat Frank.	Notenumlauf Frank.
Ende Dezbr. 1876	28 214000	28 623000	2169 000000	2562 768000
" Dezbr. 1877	24 387000	27 334000	2042 500000	2545 757000
" Dezbr. 1878	28 088000	32 782000	2041 700000	2298 778000
" Dezbr. 1879	27 602000	27 634000	1969 200000	2343 000000
" Dezbr. 1880	24 239000	26 321000	1786 873000	2476 727000
" Dezbr. 1881	20 317000	25 511000	1817 165000	2778 429000
" Dezbr. 1882	20 395000	25 693000	2055 757000	2790 357000
" Dezbr. 1883	21 566000	24 991000	1946 523000	3101 766000
" Dezbr. 1884	20 695000	25 037000	2029 808000	2977 592000
" Dezbr. 1885	20 115000	24 513000	2242 848000	2918 051000
" Dezbr. 1886	18 820000	24 579000	2384 862000	2789 970000
" Dezbr. 1887	19 918000	24 060000	2309 500000	2726 500000
" Dezbr. 1888	18 474000	23 867000	2251 400000	2614 325000
" Dezbr. 1889	17 319000	24 415000	2521 700000	3003 075000
" Dezbr. 1890	23 465000	25 114000	2361 000000	3186 100000

	Deutsche Reichsbank		Österreichisch-Ungarische Bank	
	Barvorrat. Mark.	Notenumlauf Mark.	Barvorrat Gulden.	Notenumlauf Gulden.
Ende Dezbr. 1876	500 592000	766 107000	136 608000	295 910000
" Dezbr. 1877	452 173000	715 830000	137 454000	282 268000
" Dezbr. 1878	472 111000	663 737000	153 860000	288 799000
" Dezbr. 1879	539 373000	793 808000	164 246000	316 759000
" Dezbr. 1880	522 417000	806 118000	173 302000	328 623000
" Dezbr. 1881	514 440000	859 388000	190 856000	354 208000
" Dezbr. 1882	558 730000	831 131000	193 740000	368 634000
" Dezbr. 1883	558 577000	829 713000	199 379000	380 457000
" Dezbr. 1884	517 828000	854 137000	205 390000	375 725000
" Dezbr. 1885	618 242000	858 925000	198 796000	363 608000
" Dezbr. 1886	669 509000	1009 523000	205 559000	371 600000
" Dezbr. 1887	766 836000	1010 459000	216 130000	393 100000
" Dezbr. 1888	858 474000	1093 441000	233 002000	425 674000
" Dezbr. 1889	734 579000	1160 536000	234 600000	440 100000
" Juni 1890	849 638000	1084 466000		
" Dezbr. 1890	758 690000	1102 588000	244 490000	445 934000
" Juni 1891	836 446000	1040 992000		

IX. Papiergeld-, Banknoten- und Wechselumlauf in Deutschland.

	Reichskassenscheine (resp. Landespapiergeld) Mark.	Banknoten im ganzen Mark.	Ungedeckte Banknoten Mark.	Präsumtiver Wechselumlauf [1]). Mill. Mark.
Ende Dezbr. 1872	184 390800	1342 000000	502 000000	3898,4
„ „ 1873	184 390800	1352 000000	426 000000	3839,2
„ „ 1874	184 390800	1325 625000	340 000000	3449,7
„ „ 1875	182 179700	1050 457000	374 000000	3581,5
„ „ 1876	171 838000	989 168000	296 248000	3543,6
„ „ 1877	168 912000	918 102000	305 306000	3430,4
„ „ 1878	165 305000	857 761000	289 578000	3119,3
„ „ 1879	163 097900	990 063000	291 430000	3189,6
„ März 1880	159 444820	984 889000	243 847000	3135,7
„ Dezbr. „		1007 650000	312 745000	3355,9
„ März 1881	155 785540	959 771000	325 460000	3217,0
„ Dezbr. „		1057 953000	393 038000	3584,0
„ März 1882	152 164210	959 527000	258 326000	3377,2
„ Dezbr. „		1033 569000	339 438000	3372,4
„ März 1883	148 504890	968 901000	219 846000	3419,5
„ Dezbr. „		1029 831000	329 610000	3495,2
„ März 1884	144 845570	960 431000	207 064000	3783,7
„ Dezbr. „		1061 578000	400 777000	3470,4
„ März 1885	141 186000	965 029000	277 042000	3393,0
„ Dezbr. „		1061 623000	295 887000	3308,2
„ März 1886	137 528000	1017 777000	205 338000	3245,0
„ Dezbr. „		1215 498000	400 001000	3412,9
„ März 1887	133 868475	1113 442000	241 835000	3258,1
„ Dezbr. „		1208 002000	309 667000	3601,7
„ März 1888	130 209155	1152 005000	187 965000	3220,2
„ Dezbr. „		1288 325000	303 203000	3542,7
„ März 1889	126 552405	1206 519000	172 143000	3544,9
„ Dezbr. „		1351 845000	484 289000	
„ März 1890	122 908940	1229 796000	309 514000	3854,6
„ Dezbr. „		1294 817000	399 341000	
„ März 1891	120 000000	1219 402000	260 852000	4115,8

X. Berliner Wechselkurse [2]).

	London.	Paris.	Amsterdam.	Wien.	Petersburg.
1877					
Ende Dezember . .	20,40	81,10	168,25	168,50	202,75
1878					
Ende Dezember . .	20,48	81,00	168,85	172,60	193,80

[1]) Für diese annähernde Schätzung des Wechselumlaufs sind die Erträge des Wechselstempels der vorangegangenen drei Monate zusammengerechnet und als

	London.	Paris.	Amsterdam.	Wien.	Petersburg.
1879					
Ende Dezember . .	20,325	80,55	168,10	172,60	211,90
1880					
Ende Dezember . .	20,365	80,55	168,40	171,70	210,10
1881					
Ende Dezember . .	20,16	80,85	168,70	171,80	211.10
1882					
Ende Juni . . .	20,44	80,60	168,80	169,70	208,00
„ Dezember . .	20,38	80,65	167,90	169,90	196,30
1883					
Ende Juni . . .	20,485	81,10	168,60	170,75	198,30
„ Dezember . .	20,37	80,85	168,20	168,20	196,70
1884					
Ende Juni . . .	20,445	81,75	168,55	167,45	203.40
„ Dezember . .	20,455	80,75	168,75	165,55	210,60
1885					
Ende Juni . . .	20,34	80,65	168,60	168,75	203,15
„ Dezember . .	20,335	80,65	168,70	161,10	199,95
1886					
Ende Juni . . .	20,335	80,60	168,65	161,25	197,60
„ Dezember . .	20,39	80,50	168,35	161,40	190,00
1887					
Ende Juni . . .	20,355	80,70	168,65	160,60	181,10
„ Dezember . .	20,345	80,35	168,75	159,60	175,10
1888					
Ende Juni . . .	20,39	80,70	168,95	162,60	191,30
„ Dezember . .	20,39	80,60	168,70	168,40	208,25
1889					
Ende Juni . . .	20,43	81,10	169,30	171,60	209,15
„ Dezember . .	20,38	80,85	168,50	172,40	218,25
1890					
Ende Juni . . .	20,35	80,85	168,80	173,90	234,30
„ Dezember . .	20,34	80,65	168,70	178,60	237,35
1891					
Ende März . . .	20,35	80,70	168,60	176,30	240,00
„ Juni . . .	20,36	80,55	168,70	173,50	233,50
„ September .	20,34	80,30	168,15	173.35	212,40

---

[1]) $^1/_0$ per Mille des Betrags der zur Zeit umlaufenden Wechsel betrachtet. — [2]) Die Notierung geschieht in Mark Reichsmünze resp. pro 1 Lstr. und 8 Tage, 100 Frank und 8 Tage, 100 niederl. Gulden und 8 Tage, 100 österr. Gulden und 8 Tage, 100 Silberrubel und 3 Wochen. Das Pari ist, wenn man den Sicht-Kurs und beziehentlich für die österreichische und russische Silber-Valuta die frühere normale Wert-Relation der beiden Edelmetalle von $15,_{50}$ zu Grunde legt: London: $20,_{43}$; — Paris: 81; — Amsterdam: $168,_{74}$; Wien: 200; — Petersburg: $323,_{23}$.

XI. Diskontsätze der Bank von England und im Privatverkehr der Hamburger Börse in den Jahren 1879—1890.

Jahr.	Bank von England. Höchster %	Niedrigster %	Jahresdurchschnitt. %	Hamburger Börse. Höchster %	Niedrigster %	Jahresdurchschnitt. %
1879	4½	2	2½	4½	1½	2,83
1880	3	2½	2½	5½	1½	3,18
1881	5	2½	3½	5½	2½	3,81
1882	5½	3	4½	6	4	4,54
1883	5	3	3 9/16	5	2½	3,22
1884	5	2	2,95	4½	2	2,97
1885	5	2	3	4½	2	2,88
1886	4½	2	3	4½	1½	2,15
1887	5	2	3½	3½	1½	2,33
1888	5	2	3,30	4½	1⅜	2,15
1889	5	2½	3½	5	1	2,62
1890	6	3	4½	5⅞	2½	3,82

XII. Veränderungen im Niveau der allgemeinen Warenpreise, 1851—88, verglichen mit den entsprechenden Preisen im Durchschnitt der Jahre 1847—50, nach den Ermittelungen des handelsstatistischen Büreaus in Hamburg.

Prozentweise Vergleichung.

1847—1850	durchschnittlich:	100,00	1881	durchschnittlich . .	121,07
1851—1855	„	112,22	1882	. . . . .	122,14
1856—1860	„	120,91	1883	. . . . .	122,24
1861—1865	„	123,59	1884	. . . . .	114,25
1866—1870	„	123,57	1885	. . . . .	106,72
1871—1875	„	133,29	1886	. . . . .	103,99
1876—1880	„	123,07	1887	. . . . .	102,20
1881—1885	„	117,68	1888	. . . . .	101,93
1847—1850	„	100,00	Seit 1889 nicht ermittelt.		

Berechnet man die Veränderungen im Niveau der allgemeinen Warenpreise in den Jahren 1881—89 auf Grund der Wertberechnungen in den vom Kaiserl. Statistischen Amt veröffentlichten jährlichen Nachweisungen über den Warenverkehr des Deutschen Zollgebietes mit dem Auslande (der für das Jahr 1889 einen Wertbetrag von 7181,8 Mill. Mark bei der Einfuhr und von 6946,3 Millionen bei der Ausfuhr aufweist), so erhält man folgendes Ergebnis:

Waren-Preisniveau der Jahre 1882—89, bezogen auf dasjenige des Jahres 1881.

Jahre.	Bei der Einfuhr.	Bei der Ausfuhr.	Überhaupt.	Jahre.	Bei der Einfuhr.	Bei der Ausfuhr.	Überhaupt.
1881	100,0	100,0	100,0	1886	85,4	83,8	84,6
1882	99,8	110,7	100,3	1887	85,5	83,5	84,5
1883	98,2	98,5	98,4	1888	85,4	84,7	85,0
1884	93,3	92,8	93,1	1889	88,6	87,2	87,9
1885	85,8	85,8	85,8	1890			

Das Niveau der Warenpreise im Jahre 1889 hat sich gegen das Vorjahr gehoben, ist indes immer noch um 12% niedriger gewesen, als dasjenige vom Jahre 1881.

Chronik

vom 20. November 1890 bis 19. November 1891.

Europa.

Deutsches Reich.

1890. Dezember 2. Wiedereröffnung des Reichstages.

„ 3. Prof. Hermann Berghaus † in Gotha.

„ 4. Preußen. Eröffnung einer Konferenz über das höhere Schulwesen durch Se. Maj. den Kaiser in Berlin.

„ 15. Die Insel Helgoland wird dem Deutschen Reiche einverleibt; am 18. gibt der Reichstag seine Zustimmung zur Zuteilung derselben zum Kgr. Preußen.

1891. Januar 15. Sachsen. Für den ausgeschiedenen Minister des Innern v. Nostiz-Wallwitz wird Geheimrat v. Metzsch zum Nachfolger ernannt.

„ 25. Zum Präsidenten des Reichsgerichts in Leipzig wird v. Ohlschläger ernannt.

Februar 7. Preußen. Für den zum kommand. General des 9. AKorps ernannten Gen. Gf v. Waldersee wird Gen. Gf v. Schlieffen zum Chef des Gen.-Stabes d. A. ernannt.

„ 8 (?). Sachsen-Coburg-Gotha. Für den ausgeschiedenen StMin. v. Bonin wird Rechtsanwalt Strenge vorläufig als StRat zum Nachfolger ernannt.

„ 18. Gesetz, betreffend die Einigung Helgolands mit der preußischen Monarchie vom 1. April 1891 ab.

März 19. Preußen. Für den ausgeschiedenen Kultusminister Dr. v. Goßler wird Graf v. Zedlitz-Trützschler zum Nachfolger ernannt.

„ 14. Dr. Ludwig Windthorst †.

„ 25. Sachsen. Graf v. Fabrice, Präs. des StMinisteriums, Min. des Kriegs u. der Ausw. Angel., † in Dresden.

April 1. Preußen. Die Insel Helgoland wird dem Kreis Süder-Dithmarschen der Provinz Schleswig-Holstein einverleibt.

„ 6. Sachsen. Zum Vorsitzenden des Gesamtministeriums wird v. Gerber, zum Kriegs-Min. Gen. Edler v. d. Planitz und zum Min. der Ausw. Angel. v. Metzsch ernannt.

„ 24. Feldmarschall Graf Moltke † zu Berlin.

Mai 3. Abschluß des Handelsvertrags mit Österreich-Ungarn.

„ 5. Fürst Bismarck ist in Geestemünde definitiv in den Reichstag gewählt.

„ 9. Vertagung des Reichstags bis zum November.

Juni 20. Preußen. Schluß des Landtags.
„ 21. Für den ausgeschiedenen Minister der öffentlichen Arbeiten wird der Eisenbahndirektionspräsident Thielen zum Nachfolger ernannt.
„ 28. Der Dreibund mit Österreich-Ungarn und Italien wird auf 6 Jahre verlängert.
Juli 2. Der Kaiser und die Kaiserin begeben sich zum Besuch des niederländischen und des großbritannischen Hofes zunächst nach Amsterdam.
„ 15. Der Kaiser begibt sich von Großbritannien auf eine Reise nach dem Nordkap.
August 17. Beginn der Handelsvertrags-Verhandlungen mit Österreich-Ungarn und Italien in München.
„ 22. Rückkehr des Kaisers nach Berlin. — Sachsen-Altenburg. Für den ausscheidenden Staatsminister v. Leipziger wird Kammerherr von Helldorf zum Nachfolger ernannt.
September 2. Der Kaiser begibt sich zu den Manövern nach Österreich und Bayern.
„ 8. Bayern. Der Kaiser trifft in München ein.
„ 21. Milderung des Paßzwangs in Elsaß-Lothringen.
„ 28. Reuß ä. L. Fürstin Ida † in Greiz.
Oktober 6. Württemberg. König Karl I. † in Stuttgart; Prinz Wilhelm, der Sohn seines Vetters, besteigt als König Wilhelm II. den Thron.
„ 14. Eröffnung des sozialdemokratischen Parteitags in Erfurt.
„ 30. Für den ausgeschiedenen Finanzminister Dr. v. Renner wird Staatsrat v. Riecke zum Nachfolger ernannt.

Belgien.

1890. November. Zum Minister des Innern wird, an Stelle Devolders, Melot ernannt.
1891. Januar 19. Kundgebungen von seiten der Liberalen zu gunsten der Verfassungsrevision.
„ 23. Prinz Balduin von Flandern, der älteste Sohn des Thronfolgers, † in Brüssel.
August. Tagung des internationalen Sozialistenkongresses in Brüssel.
September 30. Der französische General Boulanger † in Brüssel.
Oktober 7. Der Kronprinz trifft in Brüssel ein.

Dänemark.

1891. Juli 11. Professor Dr. Goos wird zum Kultusminister ernannt.
September. Die russische Kaiserfamilie trifft in Kopenhagen ein.
Oktober 6. Der Reichstag wird eröffnet. Das Landsthing, sowie 16 Folkething wählten ihre bisherigen Präsidenten wieder.

Frankreich.

1891. Januar 3. Bei den Senatswahlen gewannen die Republikaner 10 Sitze.

„ **26.** Erregte Kammersitzung wegen des Verbots der ferneren Aufführung eines Dramas der Schreckenszeit (Thermidor).

Februar 19. Die vw. Deutsche Kaiserin Friedrich trifft in Paris ein; die Boulangisten erregen die öffentliche Meinung gegen dieselbe, doch erfolgt die Abreise am 27. Februar ohne Zwischenfall.

März 10. Der Gouv. von Algier, Tirman, nimmt seine Entlassung.

„ **17.** Prinz Napoleon Bonaparte, genannt Jérôme Napoléon, † in Rom.

April 20. Jules Cambon wird zum Gouverneur von Algerien ernannt, de Lanessans zum Generalgouverneur von Indo-China.

Juli 17. Die Beantwortung einer Interpellation über die Handhabung des Paßwesens in Elsaß-Lothringen wird vertagt; die Kammer wird am 18. Juli geschlossen.

„ **30.** Ein russischer Kreuzer wird mit Jubel in Cherbourg empfangen.

August 11. Begeisterter Empfang des Großfürsten Alexis von Rußland durch die Bevölkerung von Paris; später noch stürmischer in Vichy.

September 9. Der ehemalige Präsident der Republik, Grevy, † zu Mons-sous-Vaudray.

Oktober 18. Eröffnung der Deputiertenkammer.

Griechenland.

1891. Februar 15. Die Kammer genehmigt einen neuen Handelsvertrag mit Frankreich.

April 18. Angriffe gegen die Juden auf Corfu und Zante, welche unter Tötung von 3 Christen von der Polizei unterdrückt werden.

Großbritannien.

1891. Januar 11. Archibald St. Maur, 13. Herzog von Somerset, † zu London.

„ **14.** Francis Russell, 9. Herzog von Badford, † in London.

„ **30.** Charles Bradlaugh, Führer der Radikalen im Parlament, † in London.

März 16. Der König der Belgier trifft in London ein.

„ **24.** Festlegung der Grenze gegen die italienische Interessensphäre in Ostafrika, s. dort.

„ **25.** Die Königin begibt sich nach Grasse in Frankreich.

April 30. Die Königin trifft wieder in Windsor ein.

Mai 14. Die Grundlage für ein endgültiges Abkommen mit Portugal wegen der Besitzungen in Ostafrika wird in London unterzeichnet.

Juli 6. Das deutsche Kaiserpaar trifft in London ein.

„ **28.** Der Kronprinz von Italien trifft in London ein.

August 5. Schluß des Parlaments.
„ 19. Das von Kronstadt kommende französische Geschwader unter Admiral Gervais trifft auf der Rhede von Spithead ein.
Oktober 3. Der Unterstaatssekretär des Auswärtigen, James Fergusson, wird zum Generalpostmeister ernannt.
„ 6. William Henry Smith, erster Lord des britischen Schatzamtes und Führer der Ministeriellen im Unterhause, † in London.
„ 7. Parnell, der Führer der irischen Homerule-Partei, † in Brighton.

Italien.

1890. November. Bei den Wahlen für die Deputiertenkammer erhält die Regierungspartei von 391 Stimmen 314.
Dezember 8. Für den ausgeschiedenen Finanzminister Giolitti wird Grimaldi zum Nachfolger ernannt.
„ 10. Eröffnung des Parlaments durch den König.
„ 20. Der Handelsvertrag mit Österreich wird auf ein Jahr verlängert. Spanien und Portugal haben ihre Handels- und Schiffahrtsverträge gekündigt.
„ 27. Dr. Heinrich Schliemann † in Neapel.
1891. Januar 31. Infolge der Ablehnung der Beratung eines Alkoholbesteuerungsgesetzes im Parlament gibt der Ministerpräsident Crispi die Entlassung des Kabinetts.
Februar 7. Marchese Rudini bildet ein neues Kabinett.
März 24. Festlegung der Grenze gegen die großbritannische Interessensphäre in Ostafrika, s. dort.
April 23. Der Pulverturm des Fort Bravette bei Rom fliegt in die Luft.
Mai 1. Unruhen bei der Arbeiterfeier in Rom.
Juni 28. Der Dreibund mit dem Deutschen Reich und Österreich-Ungarn wird auf 6 Jahre verlängert.
Juli 6. Das Königspaar besucht ein großbritannisches Admiralschiff im Hafen von Venedig.
Oktober 13. Zusammenkunft des russ. Ministers v. Giers mit dem Ministerpräsidenten di Rudini in Mailand.
„ 16. Kardinal Rotelli, bisher Nuntius in Paris, † in Rom.
November 3. Eine interparlamentarische Friedenskonferenz wird unter Beteiligung von Mitgliedern fast sämtlicher europäischen Parlamente eröffnet.

Luxemburg.

1890. November 23. Großherzog Wilhelm, König der Niederlande, † zu Schloß Loo; Adolf Herzog von Nassau wird Großherzog.
1891. Juli 23. Einzug des Großherzoglichen Paares.

Niederlande.

1890. November 23. König Wilhem III., der letzte Oranier, † im Schlosse Loo; Nachfolgerin auf dem Throne wird seine 10jährige Tochter Wilhelmine, für welche die Königin-Witwe die Regentschaft führt.

August. Das Ministerium nimmt seine Entlassung; neues Ministerium unter Jak van Poortvliet.

1891. Juli 1. Das deutsche Kaiserpaar trifft im Hafen von Amsterdam ein.

September 15. Die Generalstaaten werden von der Königin-Regentin eröffnet. — Der italienische Kronprinz trifft im Haag ein.

Österreich-Ungarn.

1890. Dezember 2. Versammlung österreichischer, ungarischer und deutscher Delegierten in Wien zur Vorberatung eines neuen Handelsvertrages.

„ 9. Zwischen der polnischen Partei des Reichsrats und den galizischen Ruthenen wird ein Vergleich abgeschlossen, demzufolge die Ruthenen künftig eine Anzahl von Mandaten erhalten sollen. — Die von den Altczechen abgefallene Gruppe der Realisten vereinigt sich mit den Jungczechen.

1891. Januar 18. Sabulla-Pascha, türkischer Botschafter, † in Wien.

„ 23. Kardinal Simor, Primas von Ungarn, † in Gran.

Februar 4. Für den ausscheidenden Finanzminister von Dunajewski wird der bisherige Sektionschef im Justizministerium v. Steinbach zum Nachfolger ernannt.

März 5. König Milan trifft in Belgrad ein.

April 11. Eröffnung des Reichsrats durch Se. Maj. den Kaiser.

Mai 3. Abschluß des Handelsvertrags mit dem Deutschen Reich.

Juni 24. Der Kaiser besucht ein großbritannisches Admiralschiff im Hafen von Fiume.

„ 28. Der Dreibund mit dem Deutschen Reich und Italien wird auf 3 Jahre verlängert.

Juli 4. Kardinal Hainald † in Kalocsa.

„ 16. Der Reichsrat wird geschlossen.

August 11. Empfang des Königs von Serbien durch den Kaiser in Ischl.

September 3. Der Deutsche Kaiser trifft behufs Teilnahme an den österreichischen Manövern in Horn in Böhmen ein.

„ 26. Der Kaiser besucht die czechische Ausstellung, aber auch die Führer der deutsch-liberalen Partei in Prag.

Oktober 15. Das ungarische Oberhaus nimmt die Vorlage, betreffend eine Verwaltungsreform, in der vom Unterhause genehmigten Fassung an.

Portugal.

1891. Januar 2. Die Cortes werden durch den König eröffnet; die Ansprache teilt mit, daß betreffs Afrika mit Großbritannien ein vorläufiges Einvernehmen auf 6 Monate getroffen worden ist.

Januar 3. Die Cortes werden bis zum 2. April vertagt.
„ 12. Entsendung einer Expedition nach Mozambique, wo Unruhen ausgebrochen sind.
„ 30. Republikanische Bewegung in Oporto.
März 3. Die Cortes werden wieder eröffnet; die Deputiertenkammer wählt den Konservativen Antonio Azevedo zum Präsidenten.
Mai 15. Das Kabinett reicht seine Entlassung ein.
„ 21. Bildung eines neuen Kabinetts unter d'Abreu e Souza.
„ 28. Die Grundlage für ein endgültiges Abkommen mit Großbritannien wegen der ostafrikanischen Besitzungen wird in London unterzeichnet, s. Afrika.

Rumänien.

1891. Februar 26. Das Ministerium Manu gibt seine Entlassung.
März 5. Das neue Min. unter Florescu, welches die ausw. Politik des Kabinetts Manu fortführen will, erhält von der II. Kammer ein Mißtrauensvotum; dieselbe wird aufgelöst.
Mai 11. Eröffnung der neuerwählten Kammer, in welcher die Regierungspartei eine Mehrheit erlangt hat.
„ 16. Der vormalige Ministerpräsident Joan Bratiano † zu Florica bei Bukarest.
„ 21. 25jähriges Regierungsjubiläum des Königs.
Juli 14. Die gesetzgebenden Körperschaften werden geschlossen.
Oktober 20. Der König begibt sich auf Reisen.

Rußland.

1890. November. Der Großfürst-Thronfolger tritt eine Reise nach Afrika und Asien an.
1891. Februar 16. EH. Franz Ferdinand von Österreich-Este trifft in St. Petersburg ein.
April 15. Großfürst Nikolaus Nikolajewitsch † zu Alupka in der Krim.
„ 20. Für den ausgeschiedenen General Ehrenrooth wird General v. Dähn zum Staatssekretär für Finnland ernannt.
Mai 17. Großfürst Sergius wird zum Gen.-Gouverneur von Moskau ernannt.
Juli 1. Ein neuer Zolltarif wird veröffentlicht.
„ 23. Ein französisches Geschwader unter Admiral Gervais trifft auf der Rhede von Kronstadt ein.
August 2. Der König von Serbien trifft in St. Petersburg ein.
„ 16. Rückkehr des Großfürsten-Thronfolger nach St. Petersburg.
„ 23. Die Kaiserliche Familie begibt sich zum Besuch nach Dänemark.
„ 27. Erlaß eines Roggenausfuhr-Verbots wegen zu befürchtender Hungersnot in den östlichen europäischen Gouvernements.

Schweden und Norwegen.

1891. Januar 19. Eröffnung des Reichstags.
„ **20.** Frankreich kündigt den Handels- und Schiffahrtsvertrag.
Februar 3. Das norwegische Storthing wird in Christiania vom König eröffnet.
„ **24.** Das Ministerium gibt seine Entlassung; es wird ein neues Ministerium unter Steen gebildet.
März 3. Der Präsident der Ersten Kammer, Gf Lagerbjelke, nimmt seine Entlassung.
Juni 30. Christiania. Das Storthing beschließt einstimmig, die Institution des Vizekönigtums für aufgehoben zu erklären.
September 13. Der Kronprinz von Italien trifft in Stockholm ein.
Oktober 23. Der Kultusminister Dr. Stennerberg nimmt seine Entlassung. — Der Deutsche Kaiser trifft in Hammerfest ein.

Schweiz.

1890. November 22. Der Bundeskommissar Oberst Kinzli erzielt eine Verständigung in Tepin und übergibt die Geschäfte wieder der einheimischen Regierung.
Dezember 11. Zum Bundespräsidenten für 1891 wird Welti gewählt.
1891. Januar. Frankreich, Spanien, Deutschland, Portugal und Österreich-Ungarn kündigen ihre Handelsverträge.
Juni 26. Die Räte der Bundesversammlung nehmen ein Gesetz, betreffend die Neuerrichtung von 4 Armeekorps, einstimmig an.
Juli 18. Schwyz. 600jährige Feier der schweizerischen Eidgenossenschaft.
Oktober. Die vier neuen Armeekorps-Kommandanten werden ernannt.

Serbien.

1891. Januar 25. Das gesamte Ministerium gibt seine Entlassung, erklärt sich jedoch später bereit, im Amt zu verbleiben.
Februar 2. Staatsrat Milosavljewitsch wird zum Minister des Innern ernannt.
„ **23.** Das gesamte Ministerium nimmt seine Entlassung; es wird ein neues Kabinett unter Pasitsch gebildet.
April 6. Die Skupschtina nimmt in zweiter Lesung mit großer Majorität ein neues Preßgesetz an.
„ **15.** König Milan verpflichtet sich, bis zur Großjährigkeit seines Sohnes dem Lande fernzubleiben.
Juli 22. Der König tritt eine Reise zum Besuch des russischen und des österreichischen Kaiserhauses, sowie von Paris an.
Mai 18. Ausweisung der Königin-Mutter Natalie aus Belgrad; große Straßenunruhen.

Spanien.

1890. Dezember. Bei den Wahlen der Mitglieder der Generalrate werden 212 Konservative und 93 Oppositionelle gewählt. — Die Aufstände auf den Karolinen-Inseln werden unterdrückt, die Eingebornen mit großen Verlusten zurückgeschlagen.

1891. Januar. Erneute Unruhen auf den Karolinen-Inseln; die Eingebornen töten bei einem Aufstande 190 spanische Soldaten und brennen das Missionsgebäude nieder.

Februar 15. Bei den Senatswahlen erhält die Regierungspartei eine Majorität von 190 Stimmen; Martinez Campos wird zum Präsidenten des Senats ernannt.

„ 23. Admiral Pingon y Alvarez † zu Madrid.

März 3. Eröffnung der Cortes; zum Präsidenten der Zweiten Kammer wird der Marquis Pidal y Mon erwählt.

Juli 13. Die Cortes werden geschlossen.

August 2. u. 3. Revolutionäre Unruhen in Barcelona, Bilbao und Cartagena.

Türkei.

1891. März 15. Für den ausgeschiedenen Finanzminister Agob-Pascha wird Nazif-Effendi zum Nachfolger ernannt.

Juni 1. Der Orient-Expreßzug wird in der Provinz Adrianopel von Räubern überfallen.

August 21. Der Kriegsmin. Ali Saib-Pascha † in Konstantinopel.

„ 25. Der griechisch-orthodoxe Patriarch Dionysios † in Konstantinopel.

„ 31. Die Pforte gestattet gewissen russischen Kriegsfahrzeugen die Durchfahrt durch die Dardanellenstraße, welche bisher für alle Kriegsschiffe geschlossen war.

September 1. Der Großvesier Kiamil-Pascha wird seines Amtes enthoben.

„ 10. Der bisherige Arbeitsminister Mohamed-Pascha wird zum Gen.-Gouverneur von Kreta ernannt.

„ 19. Der Finanzminister und Minister der Zivilliste Agob-Pascha † in Konstantinopel.

„ 25. Achmed Dschewad-Pascha wird zum Großvesier ernannt.

Bulgarien.

1890. November. Der ehemalige Minister Grekow wird zum Minister des Auswärtigen, Beltschew zum Finanzminister ernannt.

1891. Februar 15. Bei den Ergänzungswahlen für die gesetzgebenden Körperschaften werden in allen Wahlkreisen die Kandidaten der Regierungspartei gewählt.

„ 17. Für den ausgeschiedenen Kriegsminister Mutkurow wird Sawow zum Nachfolger ernannt.

März 27. Attentat auf den Ministerpräsidenten Stambulow und den Finanzminister Beltschew; letzterer wird auf der Stelle getötet.
„ **31.** Natschowitsch wird zum Finanzminister ernannt.
August 18. Bei den Wahlen für die Generalräte werden die die Regierung unterstützenden Kandidaten gewählt.
Oktober 2. Der Justizminister Tontschew bittet um Entlassung.
November 3. Der Handelsminister Tauschanowitsch bittet um Entlassung.

Nord-Amerika.

Dominion of Canada.

1891. Januar. Indianer-Unruhen und Kämpfe mit den Indianern in Winipeg.

Vereinigte Staaten.

1890. Dezember. Die Indianer in den nordamerikanischen Freistaaten bereiten einen Aufstand vor; Buffalo Bill sucht im Namen der Regierung zu unterhandeln.
„ **30.** Schlacht im Porcupine Creek zwischen Regierungstruppen und Indianern; letztere werden zurückgeschlagen.
„ **31.** Indianer überfallen die Mission am Clay Creek; werden von Unionstruppen vertrieben. Kämpfe in Badlando; die Indianer werden zurückgeworfen; der Häuptling Sitting Bull wird getötet.
1891. Januar 5. Erneute Kämpfe zwischen den Truppen und Indianern; der Vorschlag General Miles', Verhandlungen zu eröffnen, wird von den Indianern zurückgewiesen.
„ **6.** Fünf der bedeutendsten Banden der Indianer kommen nach Pineridge um sich zu unterwerfen. Zwei Tage später greifen die Sioux das Lager von General Brooke an. — Bei Gordon in Nebraska findet ein Kampf um die getöteten Indianer statt.
„ **15.** Die vor Pineridge vereinigten Indianer, 4000 an der Zahl, haben General Miles ihre Unterwerfung kundgegeben und ihre Waffen abgeliefert.
März 14. Erstürmung eines Gefängnisses in New Orleans durch Volksmassen und Erschießung von 7 Italienern, welche, des Mordes angeklagt, vom Schwurgericht nicht verurteilt worden waren.
Juli. Unruhen bei den Indianern in Minnesota.

Mittel-Amerika.

Guatemala.

1891. Juni. Revolutionäre Versammlungen in den nördlichen Teilen der Republik, welche die Absetzung des Präsidenten Barillus bezwecken.

Juli 25. Ein Handels- und Friedensvertrag mit San Salvador wird ratifiziert.

September 13. Unruhen in Guatemala.

Oktober 3. Kämpfe der Aufständischen mit den Regierungstruppen. Salvador versammelt 5000 Mann an der Grenze.

Haïti.

1891. Mai 28. Bewaffnete Erhebung in Port-au-Prince, bei welcher von der Regierung viele Gefangene gemacht werden.

Juni 1. Präsident Hippolyte läßt die gefangenen Rebellen erschießen.

August 15. Die Deputiertenkammer genehmigt ein Tadelsvotum gegen das Kabinett des Generals Hippolyte; die Minister reichen ihre Entlassung ein; ein neues Kabinet unter Lechaud wird gebildet.

Honduras.

1891. April 28. Abschluß eines Handels- und Neutralitätsvertrages mit San Salvador; bei Streitigkeiten soll ein Schiedsgericht ernannt werden.

Nikaragua.

1891. Oktober 12. Auf den Präsidenten Don Sacaza wird ein Attentat versucht; der Attentäter wird verhaftet.

San Salvador.

1891. März 6. General Ezeta wird auf 4 Jahre zum Präsidenten der Republik gewählt.

Mai 20. General Ezeta wird vom Deutschen Reiche als im Besitz der Regierungsgewalt anerkannt.

Juli 25. Handels- und Friedensverträge mit Honduras und Guatemala werden ratifiziert.

Süd-Amerika.

Argentinien.

1891. Januar 22. Entsendung von Truppen gegen Aufstände in Entre Rios.

Mai. Unruhen in der Provinz Cordoba.

Juni 28. Aufrührer zwingen den Gouverneur von Santiago del Estero, Rohes, zur Abdankung und setzen den früheren Gouverneur Gorrstiago an seine Stelle.

Juli. Truppenaufstand in Corrientes; die Anstifter werden verhaftet.

Oktober. Zeballos wird zum Minister des Äußern, Balestia zum Justizminister ernannt.

Brasilien.

1891. Januar 20. Annahme des Verfassungsentwurfes durch die konstituierende Versammlung in erster Lesung; infolge eines gleichzeitig ausgesprochenen Tadelsvotums gegen die provisorische Regierung reichen sämtliche Minister ihre Entlassung ein.

„ **22.** B. de Magelhães, Minister des Unterrichts, der Posten und Telegraphen, † in Rio de Janeiro.

Februar 25. Verkündung der neuen Verfassung der Vereinigten Staaten von Brasilien; Marschall da Fonseca wird auf 4 Jahre zum Präsidenten gewählt.

Juni 15. Eröffnung der ersten Session des Kongresses durch den Präsidenten.

November 4. Auflösung des Kongresses und Proklamierung des Kriegsrechts; der Staat Rio Grande do Sul erklärt sich unabhängig, der Gouverneur Castilho wird abgesetzt.

Chile.

1891. Januar. Unruhen in Chile wegen Auflösung des Kongresses durch den Präsidenten Balmaceda; die Kongressisten gewinnen einen Teil der Flotte und landen in Coquimbo; der Präsident weist die Forderungen der Insurgenten energisch zurück und verhängt die Blokade über die Häfen von Valparaiso und Iquique. Ein Teil der Landtruppen geht gleichfalls zu den Kongressisten über; Straßenkämpfe in Santiago.

„ **26.** Besetzung von Pisagua, Coquimbo und Laserna durch die Kongressisten.

„ **28.** Das Geschwader der Kongressisten wird allerorten geschlagen.

Februar 1. Die Regierungstruppen nehmen Pisagua wieder; doch halten die Insurgenten Taltal besetzt.

„ **19.** Sieg der Kongressisten über die Regierungstruppen bei Iquique.

„ **22.** Kämpfe bei Pisagua, bei welcher die Kongressisten unterliegen. — Die Stadt Tarapaca fällt in die Hände der Aufständischen.

März 4. Sieg der Kongressisten bei Pogo al Monte.
„ 23. Einnahme von Antofagasta durch die Kongressisten.
April 25. Einnahme von Copiapo durch die Kongressisten. — Aufstand der Regierungstruppen in Coquimbo; 800 Mann gehen zur Kongreßarmee über.
Juli 8. Sieg der Kongreßtruppen bei Huasco.
August 27. Besetzung von Valparaiso und Santiago durch die Kongreßtruppen; Balmaceda entflieht.
September 1. General Baquedano wird als provisorischer Präsident anerkannt, legt jedoch bald dieses Amt nieder und übergibt einer Junta des Kongresses die Regierung.
„ 19. Präsident Balmaceda † durch eigene Hand.
Oktober. Kämpfe zwischen chilenischen Matrosen und Matrosen der Verein. Staaten von Amerika.
November 6. G. Mont, Präsident der Kongreßjunta, wird zum Präsidenten der Republik gewählt.
„ 11. Sämtliche Minister geben ihre Entlassung.

Colombia.

1890. Dezember 24. Schluß des Kongresses.
1891. März 16. Feststellung der Grenze gegen Venezuela durch Schiedsspruch der Königin-Regentin von Spanien.
April 10. Erzbischof Velazco † in Bogota.

Niederländisch-Guinea.

1891. Mai. Unruhen in Surinam.

Paraguay.

1891. Oktober 24. Truppenaufstände unter Major Vera; derselbe wird geschlagen, doch fällt der Führer der Regierungstruppen, Oberst Nino

---

Peru.

1890. Dezember 2. Ein Aufstandsversuch in Lima wird nach heftigem Kampfe niedergeworfen.

Uruguay.

1891. Oktober 11. Aufständische Bewegung in Montevideo, welche urch Truppen unterdrückt wird.

Asien.

Britisch-Indien.

1890. Dezember 23. Der Großfürst-Thronfolger von Rußland trifft in Bombay ein.

1891. März. Gen. Quinton, Gouv. von Assam, wird von den Manipurs, welche ihren Radscha entthront hatten, nebst 7 engl. Off. und 460 Mann von zwei eingeb. Rgtrn gefangen oder getötet.

April 6 (?). Ein Angriff der Manipurs bei Tobal wird von Gen. Grant zurückgeschlagen.

China.

1891. Januar 1. Prinz Tsch'un, der Vater des Kaisers von China, † zu Peking.

März 28. Der Großfürst-Thronfolger von Rußland trifft in Saigon ein.

Juni 8. Zerstörung einiger europäischer Missionsstationen in Wuhu. Die Großmächte erheben bei der Regierung Protest wegen der feindlichen Haltung des Chinesischen Volks gegen die Europäer überhaupt; der Kaiser erläßt energische Proklamationen, doch ohne wesentlichen Erfolg.

Juli. Die Lage der Europäer im ganzen südlichen China erscheint gefährdet; in Tsien-Kiang und Fu-Tcheu-Fu werden die römisch-katholischen Missionen angegriffen.

September. Die auswärtigen Mächte machen die chinesische Regierung für alle Ausschreitungen verantwortlich; dieselbe läßt viele Ruhestörer verhaften, verbannt einen Teil derselben, und vier Hauptschuldige werden hingerichtet.

„ **27.** Ein Aufstand in Amoy, bei welchem mehrere Mandarine getötet worden sind, wird durch Truppen unterdrückt.

Oktober. Eine russische Pamir-Expedition unter Kpt. Janow vertreibt die Chinesen aus Alitschur.

„ **30.** In Thema (?), Prov. Fukien, werden die Gefängnisse gestürmt und die Gefangenen befreit, doch zerstreuen sich die Aufrührer beim Eintreffen der Truppen.

Japan.

1890. November 29. Eröffnung des ersten Parlaments.

1891. April 27. Der Großfürst-Thronfolger von Rußland trifft in Nagasaki ein.

Mai 11. Attentat auf den Großfürst-Thronfolger von Rußland in Sakei bei Otsu, wodurch derselbe leicht verwundet wird.

Oktober 30. Erdbeben in der Prov. Nagoya, welches die Städte Gifu, Ogaki, Kano und Kasamatsu besonders heimsucht; im ganzen sollen 18000 Häuser mit 50000 Einw. beschädigt sein.

Niederländisch-Indien.

1891. Februar 24. Der Großfürst-Thronfolger von Rußland trifft in Batavia ein.

Rußland.

1891. Mai 31. Eröffnung der ersten (8,5 Werst langen) Strecke der sibirischen Eisenbahn in Wladiwostok, nach Ankunft des Großfürsten-Thronfolgers.

Australien und Polynesien.

1891. Januar. Der Papuastamm der Headhunters hat 40 Dorfbewohner in Tugaru ermordet und bedroht das britische Regierungsgebäude.

März. Delegierte sämtlicher australischen Kolonien nehmen in Sydney einen Verfassungsentwurf für die „Vereinigten Staaten von Australien" an.

Hawaii.

1891. Januar 20. David Kalakaua I., König von Hawaii † in San Francisco; seine Schwester Prinz. Liliuokalani besteigt den Thron. Die Leiche des Königs wird nach Honolulu überführt.

August 27. John Dominis, Gemahl der Königin Liliuokalani, † in Honolulu.

Afrika.

Ägypten.

1890. November 23. Der Großfürst-Thronfolger von Rußland trifft in Cairo ein.

1891. Januar 27. Niederlage der Derwische bei Suakim.

Februar 17. Erneute Niederlage der Derwische bei El Teb und Tokar; Tokar wird von ägyptischen Truppen besetzt.

23. Osman Digma wird vollständig bei Afafet besiegt.

Mai. Für den ausgeschiedenen Ministerpräsidenten Riaz-Pascha wird Fehmy-Pascha zum Nachfolger ernannt.

Ostafrika.

1890. November 25. Witu, Patta und Manda werden von Großbritannien in Besitz genommen.

Dezember. Emin-Pascha schließt Freundschaftsverträge mit den Arokre in Tabora und läßt sich Unyanyamte und das Gebiet des Sultans Mtani von Ujiu abtreten.

1891. Januar 1. Deutsch-Ostafrika wird durch Major v. Wissmann in Besitz genommen; Dar-es-Salaam ist zum Sitz des Gouverneurs bestimmt.

„ Emin-Pascha legt in Bukoba am Viktoria-Nyanza eine befestigte Station an. — Unruhen in Mozambique.

Februar 15. Wissmann gründet in Mossi am Kilimandscharo eine befestigte Station.

„ **27.** Besetzung von Tabora durch Lt. Sigl.

März 24. Die Grenze zwischen der großbritannischen und der italienischen Interessensphäre wird festgelegt von der Mündung des Juba aufwärts bis zum 6. Grad nördl. Breite, von wo sie diesem westwärts bis zum 35. Grad östl. Länge von Greenwich und dann bis zum Blauen Nil folgt.

April 3. Frhr v. Soden, bisher Gouverneur von Kamerun, wird zum Gouverneur von Deutsch-Ostafrika ernannt.

Mai 14. Abschluß eines Abkommens zwischen Großbritannien und Portugal, nach welchem dieses ca 50000 Quadratmeilen nördlich des Sambesi, jenes einen Teil des Manikalandes erhält.

Juni 1. Abschluß eines Auslieferungsvertrags zwischen dem Deutschen Reich und dem Kongostaat.

August 17. Die Expedition des deutschen Chefs v. Zelewski wird in Uhehe von Mahehes überfallen und zersprengt; 10 Europäer und 300 Schwarze getötet.

„ **25.** Mozambique erhält den Namen „Freier Staat von Ostafrika" und wird in die Provinzen Mozambique und Lorenzo Marquez geteilt; Sitz des Gouverneurs ist Lorenzo Marquez.

Südafrika.

1890. Dezember 17. Eröffnung der ersten Eisenbahn in der Südafrikanischen Republik und im Oranje-Freistaat bis Bloemfontein.

1891. Februar 10. Der gesetzgebende Rat von Natal nimmt einen Verfassungsentwurf an, nach welchem die Kolonie eine Kammer von 37 Mitgliedern und ein derselben verantwortliches Kabinett von 6 Mitgliedern haben soll.

April 7. Eröffnung der Natal-Eisenbahn bis Charlstown an der Transvaal-Grenze.

„ Verkündigung der Oberhoheit der Königin von Großbritannien über das Bastardland und Zuteilung desselben an das Betschuanenland.

Mai 2. Proklamation des sogen. Kleinen Freistaats (Teil von Swasiland) als Teil des Distrikts Piet-Retief in der Südafrikanischen Republik.

„ **4.** Eröffnung des neukonstituierten Zweiten Volksrats der Südafrikanischen Republik.

Juli 15. Der Volksrat genehmigt eine Eisenbahn von Komati Poort nach den Selati-Goldfeldern in Zoutpansberg.

„ **28.** Klerksdorp (Distrikt Potchefstroom) wird als selbständiger Distrikt erklärt.

Westafrika.

1890. Dezember 30. Siegreicher Kampf des französischen Obersten Archinard gegen den Scheikh Ahmadu auf den Höhen von Koriga in Senegambien.

1891. Januar. Erneute Niederlage des Scheikh Ahmadu bei Youri; zahlreiche feindliche Häuptlinge unterwerfen sich.

April 13. Oberst Archinard überschreitet den Niger und besetzt Kankan.

Juni 1. Abschluß eines Auslieferungsvertrags zwischen dem Kongostaat und dem Deutschen Reiche.

September 19. Ein Angriff des Namaquahäuptlings Hendrick Witboy auf die Hereros wird bei Osowa zurückgeschlagen; die Hottentotten hatten 30, die Hereros 14 Tote.

Oktober. Abschluß eines Vertrags zwischen dem Gouverneur von Senegambien und dem Häuptling der Trargas, durch welchen das Protektorat Frankreichs über dessen Gebiet anerkannt wird.

„ **21.** Unterwerfung der Abo-Stämme durch die Expedition des Hauptmanns Frhrn v. Gravenreuth.

„ Ende. Hauptmann Frhr v. Gravenreuth fällt bei Erstürmung der Ortschaft Buca.

Nekrologe

zum genealogischen Jahrbuch 1891.

I. Abteilung.

Baden: Prinzess. Cäcilie Auguste, geb. zu Karlsruhe 20. Sept. 1839 (griechisch-orthodox); verm. unter dem Namen Olga Feodorowna zu Karlsruhe 28. Aug. 1857 mit Michael Nikolajewitsch, Großfürsten von Rußland, Kais. Hoheit; Chef der 21. Art.-Brig.; † zu Charkow 13. April 1891.

—: Prinzess. Pauline Sophie Elisabeth Marie, Großh. Hoheit, geb. zu Karlsruhe 18. Dez. 1835; † zu Karlsruhe 15. Mai 1891.

Bayern: Henriette Freifrau von Wallersee (bayr. Freiherrenstand vom 19. Mai 1859), des Ludwig Herzogs in Bayern, Kgl. Hoheit, morg. Gemahlin, geb. Mendel, geb. . . . .; verm. zu Augsburg 28. Mai 1859, † zu München 12. Nov. 1891.

Belgien: Pr. Balduin Leopold Philipp Maria Carl Anton Joseph Ludwig, Kgl. Hoheit, geb. zu Brüssel 3. Juni 1869; Hptm. im Karabinier-Rgt, Kgl. preuß. Rittm. à la suite des 2. hann. Drag.-Rgts Nr. 16, † zu Brüssel 23. Jan. 1891.

Bonaparte: Pr. Napoleon Joseph Carl Paul, Kais. Hoheit, geb. zu Triest 9. Sept. 1822, Chef des Hauses seit 1. Juni 1879, † zu Rom 17. März 1891.

Dänemark a. d. H. Oldenburg: Prinzess. Wilhelmine Marie, geb. zu Kiel 18. Jan. 1808; verm. I) zu Kopenhagen 1. Nov. 1828 mit Friedrich, Kronprinzen, nachherigem König Friedrich VII. von Dänemark; geschieden 6. Sept. 1837; II) zu Kopenhagen 19. Mai 1838 mit Carl Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg; Wittwe, † 24. Okt. 1878; † zu Glücksburg 30. Mai 1891. Das Haus Oldenburg ist hiermit in Dänemark erloschen.

Griechenland: Prinzess. Alexandra, geb. zu Korfu 18./30. Aug. 1870; verm. zu St. Petersburg 5./17. Juni 1889 mit Paul Alexandrowitsch Großfürsten von Rußland; † zu Ilinskoje bei Moskau 24. Sept. 1891.

Holstein-Glücksburg: vw. Herzogin (Carl, † 24. Okt. 1878) Wilhelmine geb. Prinzess. von Dänemark, s. dort.

Lippe-Biesterfeld: Gf Adalbert Reinhard Leopold Karl Heinrich Clodewig, geb. zu Obercassel 15. Okt. 1843, † zu Obercassel 2. Dez. 1890.

Lippe-Biesterfeld-Weißenfeld: vw. Gfn (Hugo, † 8. April 1868) Wilhelmine geb. Freiin Schenk von Geyern a. d. H. Syburg, geb. 5. Juli 1830, verm. 27. Okt. 1851; † zu . . . . 11. Juni 1891.

Niederlande: König **Wilhelm III.** Alexander Paul Friedrich Ludwig, Prinz von Oranien-Nassau, Großherzog von Luxemburg, Majestät seit 17. März 1849, geb. zu Brüssel 19. Febr. 1817; Oberstinh. des K. u. K. Inf.-Rgts Nr. 63, Chef des Kais. russ. Kijewschen Gren.-Rgts Nr. 5 und des Kgl. preuß. 2. westfäl. Hus.-Rgts Nr. 11; Rr des span. O. v. GVließ, des Schw. AO. 2c.; † im Haag 23. Nov. 1890.

Oldenburg: Herzogin Elisabeth Marie Friederike, Hoheit, geb. zu Oldenburg 8. Juni 1820; verm. zu Oldenburg 15. Aug. 1855 mit Maximilian Frhrn von Washington, † zu Schloß Pöls in Steiermark 20. März 1891.

Österreich-Toscana: Erzgin Maria Antonia Immaculata Josepha Ferdinanda Theresia Leopoldina Francisca Carolina Isabella Januaria Aloysia Christina Apollonia, geb. zu Wien 18. April 1874, † zu Arco 14. Jan. 1891.

—: EH. Ferdinand Salvator Franz von Assisi Maria Joseph Karl Leopold Anton von Padua Johann Baptist Januarius Aloys Gonzaga Rainer Pasqual Erasmus, geb. zu Baden bei Wien 2. Juni 1888, † zu Traunkirchen 28. Juli 1891.

Reuß ä. L.: Fürstin Ida geb. Przss. von Schaumburg-Lippe, s. dort.

Reuß j. L.-Gera: Pr. Heinrich XL., geb. zu Gera 17. Sept. 1891, † zu Gera 4. Nov. 1891.

Rußland: Großfürstin (Paul Alexandrowitsch) Alexandra geb. Przss. von Griechenland, s. dort.

—: Großfürst Nikolaus Nikolajewitsch, geb. zu Zarskoje Sselo 8. Aug./27. Juli 1831, Gen.-Adj., GFM., Gen.-Inspektor des Geniekorps und der gesamten Kav., Chef des GM.-Rgts des Astrachanschen Drag.-Rgts Nr. 22, des Alexandrasch Drag.-Rgts Nr. 15, des Twerschen Drag.-Rgts Nr. 43, des Sibirischen Gren.-Rgts Nr. 9, des Wolhynischen Inf.-Rgts Nr. 53, des 1. Kaukasischen und des 6. Sappeur-Bataillons; Inhaber des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 2 und Chef des Kgl. preuß. Kür.-Rgts Herzog Friedrich Eugen von Württemberg (westpreuß.) Nr. 5; Rr des Schw. AO. 2c.; † zu St. Petersburg 25./13. April 1891.

—: Großfürstin Olga Feodorowna, s. Baden.

Schaumburg-Lippe: Przss. Ida Mathilde Adelheid, geb. zu Bückeburg 28. Juli 1852; verm. zu Bückeburg 8. Okt. 1872 mit Heinrich XXII. Fürsten Reuß ä. L.; † zu Greiz 28. Sept. 1891.

—: Przss. Mathilde Auguste Wilhelmine Caroline, geb. zu Bückeburg 11. Sept. 1818; verm. zu Bückeburg 15. Juli 1843 mit Eugen Herzog von Württemberg; Witwe 8. Jan. 1875; † zu Karlsruhe in Schlesien 14. Aug. 1891.

Württemberg: König **Karl I.** Friedrich Alexander, Majestät seit 25. Juni 1864, geb. zu Stuttgart 6. März 1823, Chef des Gren.-Rgts König Karl (5. württemb.) Nr. 123, des Ul.-Rgts König Karl (1. württemb.) Nr. 19 und des Feld-Art.-Rgts König Karl (1. württemb.) Nr. 13, des Kgl. bayr. 4. Inf.-Rgts König Karl von Württemberg, des Kgl. preuß. Inf.-Rgts von Lützow (1. rhein.) Nr. 25, des Kais. russ. Drag.-Rgts Nischnij-Nowgorod Nr. 16 und des K. u. K. Hus.-Rgts Nr. 6; Rr des Hosenband-O., des Schw. AO., des span. O. v. GVließ 2c.; † zu Stuttgart 6. Okt. 1891.

Württemberg: vw. Herzogin (Eugen) Mathilde geb. Przss. von Schaumburg-Lippe, s. dort.

II. Abteilung.

Arenberg: Przss. Johanne Marie Luise, des Grafen Louis Carl von Greffulhe und der Felicie geb. von La Rochefoucauld, Tochter, geb. 1850; verm. 18. Juni 1868 mit dem Prinzen August; † zu Paris 24. März 1891.

Bentheim-Steinfurt: Fürst Ludwig Wilhelm, geb. zu Burgsteinfurt 1. Aug. 1812, erbl. Mitglied des preuß. Herrenh. seit 3. Nov. 1866, Kgl. preuß. Gen.-Lt. à la suite d. A.; † zu Steinfurt .... 1890.

—: Przss. Ferdinandine Cajetane Wilhelmine Caroline, geb. zu Prag 1. Okt. 1851, † zu Wiesbaden 25. Juni 1891.

Bentinck: Gf Carl Albenburg, geb. zu London 22. März 1810, † zu Indio, Bovey Devonshire, 7. Febr. 1891.

Castell-Castell: vw. Gfn (Philipp, † 6. Febr. 1876) Anna Lavinia Theodosia, vorher vw. Gräfin von Suchteln, geb. de Bravura-Manini, geb. zu Moskau 27. Jan. 1833, † zu Wien 19. Juni 1891.

Castell-Rüdenhausen: Gf Friedrich Christian Franz Carl Ludwig Rudolf Wolfgang Erwin, geb. zu Rüdenhausen 15. April 1847, K. u. K. Major im Ul.-Rgt EH. Karl Ludwig Nr. 7; † zu Wien 3. Juli 1891.

Colloredo-Mannsfeld: Gfn Elisabeth geb. Freiin Lexa von Aehrenthal, geb. 2. März 1858, verm. zu Groß-Skal 6. Sept. 1884 mit Grafen Franz de Paula auf Sierndorf, † zu Sierndorf 29. Juli 1890.

Croy-Dülmen: Herzogin Eleonore geb. Przss. zu Salm-Salm, s. dort.

Fugger-Kirchberg: vw. Gfn Bertha geb. Przss. v. Oettingen-Spielberg, s. dort.

Harrach: Gfn Maria Jacobea Barbara Leopoldine Magdalene, geb. zu Berlin 8. Mai 1875, † zu Oberhofen 21. Okt. 1889.

Hohenlohe-Waldenburg: vw. Fürstin Therese, s. Hohenlohe-Schillingsfürst.

Hohenlohe-Schillingsfürst: Przss. Therese Amalie Juditha, geb. zu Pöslau 19. April 1816 (luth.); verm. zu Langenburg 26. Nov. 1840 mit Friedrich Carl Fürsten zu Hohenlohe-Waldenburg; Witwe 26. Dez. 1884; † zu Waldenburg 7. Jan. 1891.

—: Pr. Ernst Emanuel von Ratibor und Corvey, geb. zu Rauden 10. Nov. 1857, Kgl. preuß. Plt. à la suite des 8. Gul.-Rgts, EHr des Malt.-O.; † zu Rom 25. Febr. 1891.

Leiningen-Neudenau: vw. Gfn (August Clemens, † 5. Mai 1862) Marie Henriette Wilhelmine geb. Freiin von Geusau, des † Frhrn von Geusau, Großh. bad. Generals und Oberstallmeisters, Tochter, geb. 2. April 1829; verm. zu Karlsruhe i. B. 26. Nov. 1842; † zu Heidelberg 20. Juli 1891.

Löwenstein-Wertheim-Freudenberg: Przss. Adele Marie, geb. zu Kreuzwertheim 24. März 1866; verm. zu Schloß Triefenstein a. Main 20. Juni 1885 mit Gustav Prinzen Biron von Curland; † zu Polnisch-Wartenberg in Preuß.-Schlesien 15. Okt. 1890.

Metternich-Winneburg: Przss. Antoinette Pasqualina, geb. 20. April 1862; verm. zu Schloß Johannisberg im Rheingau 11. Juli 1885 mit Georg Grafen von Waldstein-Wartenberg; † zu Dux in Böhmen 5. Aug. 1890.

—: Przss. Hermine Gabriele Marie Eleonore Leopoldine, geb. 1. Sept. 1815, Ehrenstiftsdame des Hzgl. savoyischen Damenstifts zu Wien; † zu Wien .. Dez. 1890.

Oettingen-Spielberg: Przss. Bertha Johanne Notgere, geb. zu Oettingen 1. Aug. 1818; verm. zu Oettingen 21. Juni 1842 mit Raimund Grafen Fugger-Kirchberg-Weißenborn; Witwe 5. April 1867; † zu Reichenhall 11. Sept. 1890.

Oettingen-Wallerstein: Przss. Marie Thereſe Wilhelmine Ida Julie Caroline Ignatia, geb. zu München 31. Juli 1832, K. u. K. StkrD.; verm. zu München 18. Mai 1857 mit Georg Freiherrn von und zu Frankenstein; Witwe 22. Jan. 1890; † zu Schloß Ullstadt 2. März 1891.

Ortenburg: vw. Gfn (Friedrich, † 10. Nov. 1860) Ernestine Johanne geb. v. Rentz, geb. . . . .; verm. 10. Sept. 1830; † zu Coburg 28. Jan. 1891.

Quadt-Wykradt: Gf Alfred Lothar Friedrich Wilhelm, geb. zu Lindau 12. Jan. 1855, Plt. der Ref. des württemb. Drag.-Rgts Königin Olga; † zu Mentone 28. Dez. 1890.

Salm-Salm: Przss. Maria Eleonore Crescentia Catharina, geb. zu Frankfurt a. M. 21. Jan. 1842; verm. I) zu Baden-Baden 4. April 1866 mit . . . . Herzog d'Ossuna y del Infantado; Witwe 2. Juni 1882; II) zu Beauraing 22. Sept. 1884 mit Rudolf Herzog von Croy-Dülmen; † zu Dülmen 18. Juni 1891.

Salm-Reifferscheid-Raitz: Altgfn Auguste Aloysia Maria Eleonore Rosine Leopoldine Berthilda, geb. zu Prag 5. Nov. 1833, StkrD. u. K. u. K. PD.; verm. zu Prag 5. Aug. 1851 mit Heinrich Grafen und Herrn von und zu Clam-Martinicz; Witwe 5. Juni 1887; † zu Prag 19. Juni 1891.

Schaesberg: Gfn Elisabeth geb. Gräfin zu Waldburg-Zeil u. Trauchburg, s. dort.

—: vw. Gfn Mechtilde geb. Gfn zu Waldburg-Zeil u. Trauchburg s. dort.

Schönborn-Wiesentheid: vw. Gfn (Clemens, † 24. Aug. 1877) Irene geb. Gfn Batthyáni, geb. 31. Dez. 1812, verm. 20. Okt. 1838, † zu München 25. April 1891.

Solms-Braunfels: Fürst Georg Friedrich Bernhard Wilhelm Ludwig Ernst, geb. 18. März 1836; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauſes und der Ersten Kammer im Großh. Heſſen seit 7. März 1860, vormals Kgl. hannov. Rittm., CMr des Joh.-O.; † zu Braunfels 3. April 1891.

Solms-Sonnenwalde: Gf Friedrich Franz Alexander Theodor, geb. zu Prag 6. Febr. 1814; erbl. Mitgl. des preuß. Herrenhauſes seit 31. Jan. 1870, RMr des Joh.-O.; † zu Sonnenwalde 28. Dez. 1890.

Solms-Rösa: Gf Otto Theodor Moritz Wilhelm, geb. zu Guhlau 22. Okt. 1810, † zu Polgsen in Preuß.-Schlesien 24. Dez. 1890.

Stadion: Hugo Carl Joseph Philipp Reichsgraf von Stadion-Warthausen und Thannhausen, geb. zu München 29. Mai 1854; Standesherr seit 25. April 1882; † zu Wien 31. Dez. 1890.

—: Gf Philipp Franz Joseph, geb. zu Gersdorf bei Graz 4. Okt. 1847, † zu Wien 31. Dez. 1890.

Waldburg-Zeil u. Trauchburg: Gfn Mechthilde Walburge Ludovike Marie, geb. zu Zeil 30. Mai 1824; verm. zu Zeil 11. Jan. 1847 mit Rudolf Grafen von Schaesberg-Kriekenbeck; Witwe 18. Nov. 1881; † 8. Aug. 1891.

—: Gfn Elisabeth Mathilde Stefanie Afra Maria, geb. zu Lissen in Böhmen 8. Aug. 1862; verm. zu Badenweiler 19. Juli 1881 mit Heinrich Grafen von Schaesberg; † zu Thannheim in Württemberg 8. März 1891.

Windisch-Graetz: Prinz Marie geb. Taglioni, geb. zu Berlin 27. Okt. 1833; verm. zu Berlin 24. Sept. 1866 mit dem Prinzen Joseph, K. u. K. WGRat, Km. u. FMLt.; † zu Aigne bei Tulle 27. Aug. 1891.

III. Abteilung.

Beaufremont: Herzog Roger Alexander Johann, Fürst des heil. römischen Reiches ꝛc. seit 10. März 1860, geb. zu Neapel 29. Juli 1823, † zu Paris 23. April 1891.

Bedford: Francis Charles Hastings Russell, 9. Herzog von Bedford, 13. Graf von Bedford, Marquis von Tavistock, Baron Russell von Cheneys und Russell von Thornhaugh in der Pairie von England, Baron Howland von Streatham seit 26. Mai 1872, geb. 16. Okt. 1819; Lord-Lt. von Huntingdon und Rr des Hosenband-O., † zu London 14. Jan. 1891.

Béthune Hesdigneul: Ferdinande Albertine Marie de Béthune, geb. zu Brüssel 6. Nov. 1827; verm. zu Brüssel 22. Jan. 1859 mit Augustin Léon du Chemin, Grafen de Chasseval, † zu Paris 26. Juni 1891.

—: Gaston Eugen Maximilian Louis Gf von Béthune, geb. zu Compiègne 15. Sept. 1813, † zu Paris 18. Juni 1891.

Biron v. Curland: Prinz Adele geb. Prinz. von Löwenstein-Wertheim-Freudenberg, s. dort (II. Abt.).

Bonaparte: Prinz. Maria Désirée Eugenie Josephine Philomene, geb. zu Rom 18. März 1835; verm. zu Rom 2. März 1851 mit Paul Grafen von Campello; † zu Spoleto im Aug. 1890.

Borghese: Marcantonio, Sohn des Fürsten von Vivaro; geb. zu Rom 8. März 1887, † daselbst 12. April 1891.

Buckingham and Chandos: Lady Anna Grenville, geb. zu .... 1858; verm. zu .... 3. Aug. 1882 mit George Rowley Hadaway, Major in der Royal Artillery; † zu Dover .. März 1890.

Caraman-Chimay: Marie Clotilde Elisabeth Luise de Riquet, Gräfin von Caraman, geb. zu Paris 3. Juni 1887; verm. zu Brüssel 12. April 1860 mit Eugen Grafen von Merey-Argenteau; Witwe 2. Mai 1888, † zu St. Petersburg .... 1890.

Choiseul-Praslin: Alix Charlotte Laure Marguerite de Choiseul-Praslin, geb. zu Paris 4. Aug. 1830; verm. 18. Juni 1839 mit Hector Grafen de Galard de Brassac de Béarn; Witwe 26. März 1871, † zu Paris . . . . 189 . .

Cleveland: Harry George Powlett, 4. Herzog von Cleveland seit 6. Sept. 1864, Nr des Hosenband-O., geb. 19. April 1803, † zu London 23. Aug. 1891, mit welchem dieses herzogliche Haus im Mannesstamme erloschen ist.

Colonna-Stigliano: Marco-Antonio Colonna, 5. Fürst von Stigliano, Fürst von Aliano, Marquis von Castelnuovo, Grand von Spanien 1r Kl. seit 12. Okt. 1884; geb. zu Neapel 5. Juli 1808, † daselbst 11. Februar 1890.

Collalto: Gfn Cäcilie, geb. zu Wien 30. April 1812, StkD.; verm. zu Pirnitz 1. Juli 1830 mit Friedrich Grafen Piatti auf Loosdorf, Hagendorf ꝛc.; Witwe 24. Nov. 1872; † zu Loosdorf 7. Okt. 1890.

Cossé-Brissac: Maria Louise Thérèse de Cossé-Brissac, geb. 18. Sept. 1862; verm. 29. Sept. 1884 mit Louis Grafen von Bourbon-Lignières; † . . . . 1890.

Czartoryski: Prinz. Rosalie Marie, geb. zu Wola Justowska 19. Sept. 1871, † zu Krakau 16. Febr. 1891.

Czetwertynski; Fürstin Wera, geb. Kasakow, geb. . . . .; verm. mit dem Fürsten Loris auf Ussensk bei Moskau 1855; † zu Ussensk 24. Aug./12. Aug. 1891.

Devonshire: Lord Edward Cavendish, geb. 28. Jan. 1838, M. P. und Obstlt. im 3. Bat. des Sherwood-Foresters-Derbyshire-Rgt., † zu London 18. Mai 1891.

Jussupow: Nicolaus Borissowitsch Fürst Jussupow, Kais. russ. Hofmeister und GRat, Komtur des Malt.-O., geb. zu St. Petersburg 12./24. Okt. 1827, † zu Baden-Baden 4./16. Aug. 1891, mit welchem das Haus Jussupow im Mannesstamme erloschen ist.

Lante Montefeltrio della Rovere: Luise, geb. 5. Juni 1799; verm. 6. Nov. 1825 mit dem Marquis Santafilia; † zu Neapel 25. Febr. 1890.

—: vw. Herzogin (Philipp, † 30. Nov. 1881) Anna Maria geb. Murray di Blackbarony, geb. 14. Febr. 1812; verm. 22. Febr. 1831; † zu Rom im April 1888.

La Tour d'Auvergne: Prinz. Aurelie Marie Heloise Josephine Bourg vw. (Eugen Louis André) Lerour, geb. Baronin de Bossi, geb. 1810, verm. 29. Okt. 1853 mit dem Pr. Maurice; † 1889.

Leuchtenberg: Fürst Nicolai Maximilianowitsch Romanowski, Herzog von Leuchtenberg, Kais. Hoheit, geb. 4. Aug./23. Juli 1843; Gen. der Kav. und Gen.-Adj. des Kaisers von Rußland, Chef des 27. Drag.-Rgts von Kiew; † zu Paris 6. Jan. 1891.

—: Nadeschda Sergiejewna Gräfin von Beauharnais (russ. Grafenstand vom 11. Febr./30. Jan. 1879), Witwe des Vorstehenden, ehem. vw. Akinfow, geb. Annenkow; geb. 17. Juli 1840, verm. . . . ., † zu St. Petersburg 25. Mai/6. Juni 1891.

Lubomirski: vw. Fürstin (Adam, † 13. Juni 1873) Caroline, geb. Prinz. Poniński, geb. 25. Dez. 1822; verm. 14. Okt. 1840, † zu Wien 27. Nov. 1890.

Northumberland: Herzogin Louisa, des † Henry Drummond von Albury Park, Surrey, M. P., und der Henrietta Hay a. d. H. der Grafen von Kinnoul Tochter und Miterbin, geb. 1818; verm. 26. Mai 1845 mit dem 6. Herzog Algernon; † zu Alewick Castle Northumberland 17. Dez. 1890.

Paar: Gf Wenzel, geb. zu Wien 1. Nov. 1810, K. u. K. Km. und Major a. D., ehem. Dienstkm. des † EH. Ludwig Joseph, † zu Wien 12. Nov. 1890.

Pálffy v. Erdöd: vw. Gräfin (Nikolaus, † 6. Aug. 1880) Therese, des † Joachim Alexander Grafen von Rossi und der † Maria Jacobine geb. Gfn zu Althann Tochter, geb. zu Turin 23. April 1805, K. u. K. HD.; verm. 13. Dez. 1822, † zu Málaczka 15. Jan. 1891.

Polignac: Prinz. Marie Madeleine Mathilde, geb. zu Evreux 12. Mai 1885, † zu Schloß Limésy (Seine inférieure) Ende August 1891.

Portland: George Augustus Frederick Cavendish-Bentinck, geb. 8. Juli 1821, GRat und M. P., † zu . . . April 1891.

Reggio: Armand Charles Jean Oudinot, Herzog von Reggio seit 31. Dez. 1889, geb. 11. Dez. 1851, † zu Versailles 29. Juli 1891.

Rohan: Pr. Louis Anton Benjamin Maria, geb. zu Sichrow 17. Juni 1833, † zu Montecarlo 27. Jan. 1891.

—: Pr. Benjamin Maria Anton Emanuel, geb. zu Sichrow 9. Dez. 1835, † zu Paris 1891.

Ruspoli: Agnese, geb. 30. Nov. 1810; verm. zu . . . . mit . . . . Grafen Grimaldi; Witwe . . . .; † zu Rom . . Jan. 1891.

Sanguszko-Lubartowicz: Prinz. Helena, geb. 6. Febr. 1836, † zu Krakau 22. April 1891.

Somerset: Archibald Henry Algernon St. Maur, 13. Herzog von Somerset und Baron Seymour von Hache ꝛc. seit 28. Nov. 1885, geb. 30. Dez. 1810, † zu London 11. Jan. 1890.

—: Lady Henrietta Jane St. Maur, geb. 21. April 1809, † zu Ashton Lodge, Reading, 2. März 1890.

—: Ellen Catherine St. Maur, geb. 3. Juli 1872; verm. 17. Juli 1889 mit Andrea Passuelo, Kgl. ital. OLt der Kav., des † Marquis v. Senzano Sohn; † zu Bordhigera 24. Dez. 1889.

—: Ethel Hermione St. Maur, geb. 4. Jan. 1882, † zu Bordhigera 24. Dez. 1889.

—: Hugh Edward St. Maur, geb. 4. Jan. 1882, † zu Bordhigera 19. Dez. 1889.

—: Eileen Norah St. Maur, geb. 17. Sept. 1887, † zu Bordhigera 27. Dez. 1889.

Sulkowski: vw. Fürstin (August, † 20. Nov. 1882) Marie geb. Mycielin-Mycielska, geb. zu Chocieszewitz (Reg.-Bez. Posen) 23. Juli 1822; verm. 23. Jan. 1843, † zu Dresden . . . . 1891.

Sutherland: Lady Alexandra Leveson-Gower, geb. zu Trentham 13. April 1866, † zu . . . . 16. April 1891.

Talleyrand-Perigord: Marquise (Alexandre, früher Herzog von Dino) Marie Valentine Josephe, des Grafen von St. Aldégonde Tochter, geb. 29. Mai 1820, verm. 8. Okt. 1839, † zu Paris 23. Sept. 1891.

Torlonia: Herzogin Eleonora Monroy, des † Gaetano Fürsten von Belmonte und der Stefania Lanza Spinelli Tochter, D. des Malt.-O., geb. zu Palermo 8. Nov. 1862, verm. zu Rom 5. Juni 1886 mit Leopoldo Torlonia, Herzog von Poli und Guadagnolo; † zu St. Moritz 9. Jan. 1891.

Wrede: Pr. Edmund Carl, geb. 14. Jan. 1836, Kgl. bayr. Obstlt. a. D., † zu Werneck 2. Nov. 1890.

Nachträge und Berichtigungen.

A. Genealogisches Jahrbuch.

I. Abteilung.

Schaumburg-Lippe. Erbprinz: . . . . . — Kgl. preuß. Gen.-Maj. à la suite d. A.

II. Abteilung.

Auersperg. Prinz. Aloysia vw. Fürstin Starhemberg, † zu Salzburg 17. November 1891.

Castell-Castell. Gf Friedrich Carl, SLt. à la suite des Kgl. bayr. 1. Ul.-Rgts Kaiser Wilhelm II., König von Preußen.

Castell-Rüdenhausen. Gf Casimir, Kgl. Preuß. Premier-Lt. im 1. Großh. hess. Drag.-Rgt (GDrag.-Rgt) Nr. 23. — Gfn Luitgarde, verm. zu Rüdenhausen 8. Okt. 1891 mit Christian Ernst Erbprinzen zu Stolberg-Wernigerode.

Croy-Dülmen. Pr. Leopold, Kombd. des K. u. K. IX. Korps in Josephstadt, Gen. der Kav.

Erbach-Erbach. Gf Arthur hat einen dritten Sohn, geb. zu Erbach 16. Sept. 1891.

Fugger-Glött. Gf Carl, verm. zu Moos bei Lindau 1. Nov. 1891 mit Elisabeth Gfn Quadt-Wykradt.

Hohenlohe-Bartenstein. Fürst Johannes, Premier-Lt. à la suite des Kgl. württ. 1. Ul.-Rgts König Karl Nr. 19.

Hohenlohe-Waldenburg. Prinz. Carola (?) oder Therese, verm. zu Duino 28. Okt. 1891 mit Erwein Gf von Schlik. [Schloß Koppidlno bei Jicin.]

Looz und Corswarem. Prinz. Octavia vw. Baronin von Lockhorst van Toll-Veenhuyzen † zu Chamberry 24. Aug. 1890.

Pappenheim. Gf Ludwig, Prem.-Lt. im Königin Augusta G Gren.-Rgt. Nr. 4 [Coblenz].

Platen zu Hallermund. Gf Carl, Kgl. preuß. Reg.-Ass. zu Wiesbaden, CR des Joh.-O.

Pückler-Limpurg. Erbgf Gottfried, Kgl. württ. Sek.-Lt. im Ul.-Rgt König Wilhelm (2. württ.) Nr. 20.

Quadt-Wykradt. Gfn Elisabeth, verm. zu Moos bei Lindau 1. Nov. 1891 mit Carl Gf Fugger zu Glött. [Kirchheim.]

Rosenberg. Gf Maximilian hat eine Tochter Ida, geb. zu Prag 25. Sept. 1891.

Salm-Reifferscheid-Raits. Fürst Hugo, verm. zu Wien 31. Aug. 1891 mit Eleonore Gfn von Sternberg, geb. 8. Jan. 1873.

Solms-Rösa. Gf Moritz, † zu Prausnitz 11. August 1891. — Gf Max, Kgl. preuß. Hptm. à la suite der Landgendarmerie zu Metz, EKr des Joh.-O.

Solms-Baruth. Fürst Friedrich, verm. II) zu Zützen 20. Okt. 1891 mit Hedwig vw. (Julius, † 16. Juni 1867) von der Hecken-Melkhof, geb. Freiin von Kleist, des † Eduard Gf von Kleist-Zützen Tochter, geb. 27. Okt. 1829.

Starhemberg. vw. Fürstin Aloysia, geb. Przss. von Auersperg, † zu Salzburg 17. Nov. 1891.

Stolberg-Wernigerode. Erbprinz Christian Ernst, verm. zu Rüdenhausen 8. Okt. 1891 mit Luitgarde Gfn zu Castell-Rüdenhausen. — Gf Stephan, † zu Oberau 7. Okt. 1891.

Stolberg-Roßla. Gf Kuno, Kgl. preuß. Prem.-Lt. im 3. Ul.-Rgt.

Törring. Gf Clemens, † zu München 11. Nov. 1891.

Wurmbrand-Stuppach. Gf Friedrich, K. u. K. OLt. im Drag.-Rgt Fürst zu Windisch-Graetz Nr. 14. — Gf Karl, K. u. K. OLt. im Ul.-Regt Franz II., König beider Sizilien, Nr. 12.

III. Abteilung.

Abercorn. Baron von Paisley u. Aberbrothick (statt Aberbrothik). — Douglas J. Hamilton hat ein (4) Kind: Betty Alice Adeline, geb. 17. Mai 1890; das (3) Kind heißt Richard Georg.

Argyll. Lord Georg G. Campbell hat ein (2) Kind (Sohn): Ivar, geb. 14. Mai 1890.

Battenberg. Pr. Heinrich hat ein 4) Kind: Pr. Moritz Viktor Donald, geb. zu Balmoral 3. Okt. 1891.

Beaufort. Lord Arthur Somerset ist nicht mehr Major der Royal Horse-Guards in London.

Bedford. Lord Arthur Russell, verm. zu Paris 25. Sept. 1865 ꝛc. — Lord Ampthill ist geb. zu Rom ꝛc. — Hon. Augusta Russell ist geb. zu Berlin.

Bonaparte. Pr. Louis Lucien, † zu Fano in Italien 3. Nov. 1891.

Borghese. Olimpia Aldobrandini, verm. zu Frascati 4. Nov. 1891 mit Nikolaus Gf Revertera, K. u. K. Km. und Botsch.-Attaché. Rom.]

Buccleuch and Queensberry. Hon. John W. Scott hat eine Tochter: Helen Cecil, geb. 7. März 1890.

Cars. Herzog François, † zu Paris 22. Sept. 1891.

Czartoryski. Pr. Constantin, † zu Wien 30. Okt. 1891.

Feltre. Wappen: Unter rotem, mit silbernen Sternen besäetem Schild haupt in Gold drei nebeneinander aufgerichtete goldbegriffte Schwerter. Herzogskrone und Mantel.

Fife. Residenz in London W, Portman Square 15.

Grafton. Des Lord Charles Fitz-Roy (3) Tochter heißt Violet.

Gramont. vw. Herzogin Emma, † zu Paris 16. Nov. 1891.

Hamilton and Brandon. Lady Susan Douglas-Hamilton, † 28. Nov. 1889.

Leeds. George Marquis von Carmarthen hat eine (3) Tochter: Lady Dorothee Beatrice, geb. 3. Dez. 1888. — Lord Francis Osborne ist katholisch.

Leinster. Des Herzogs 2) Kind ist eine Tochter . . ., geb. 5. Febr. 1888.

Luynes. Der Herzog hat eine Tochter: . . ., geb. zu Schloß Dampierre 26. Sept. 1891.

Manchester. Robert Montagu hat ferner Kinder: (7) Mary-Helen, geb. 5. Febr. 1889, und (8) Alexander Cyril, geb. 17. Sept. 1890. — Millicent Montagu, verm. zu Brampton 27. Okt. 1891 mit Walter Lionel Fenwick, von Crag Head, Bournemouth.

Montrose. Lady Beatrice Graham wohnt Chesterfield Gardens.

Newcastle. Lady Emily, verm. mit Alfonso Herzog von Arigliano, jetzt Fürst Doria.

Noailles. Franz Fürst-Herzog von Pair hat einen 2. Sohn: Charles Arthur Anne-Marie, geb. zu Paris 28. Sept. 1891.

Norfolk. Hon. Winifred M. Howard de Glossop, verm. 30. Okt. 1888 mit W. Middleton.

Northumberland. Henry Gf Percy hat ein (12) Kind: Lady Muriel Evelyn Nora, geb. 14. Juli 1890.

Paar. Gf Eduard, Erster Gen.-Adj. Sr. Maj. des Kaisers, K. u. K. Gen. der Kav. ꝛc.

Portland. Des Herzogs Tochter: Lady Victoria Dorothee Winifred, geb. zu London 27. Febr. 1890. — Frederik Cavendish-Bentinck hat 2 Kinder: [1] Ferdinand William, geb. 4. Juli 1888; [2] Lucy Joan, geb. 6. Nov. 1889.

Riquet de Caraman. Joseph Erbprinz von Caraman-Chimay hat eine Tochter: Marie Cathérine, geb. 30. Juni 1891. — Pr. Pierre von Caraman-Chimay hat einen (2) Sohn: Guy, geb. 22. März 1891. — Helene Gfn von Caraman-Chimay verm. 6. Dez. 1890 mit Johann Gf Salis-Soglio, großbritannischem Leg.-Sekr. in Brüssel.

Somerset. Des Herzogs ältester Sohn Algernon führt den Titel Lord Seymour, da der Titel Carl St. Maur 28. Nov. 1885 erloschen ist.

Sutherland. Cromartie Marquis von Stafford hat einen [2] Sohn: Lord Alistair St. Clair, geb. 24. Jan. 1890.

Teck. Herzog Franz, Kgl. württemb. Gen.-Major à la suite des Drag.-Rgts Königin Olga Nr. 25.

Urach. Herzog Wilhelm, Rittm. u. Esk.-Chef im 1. Kgl. württemb. Ul.-Rgt König Karl Nr. 10.

Westminster. Lord Henry G. Grosvenor hat zwei Töchter: [1] Millicent Constance, geb. 14. Jan. 1889; [2] Dorothy Alice Margaret Augusta, geb. 23. Aug. 1890. — Elisabeth vw. Marquise von Westminster † zu Inwood 11. Nov. 1891.

B. Diplomatisch-statistisches Jahrbuch.

Deutsches Reich. Auswärtiges Amt. I. Abt. Vortr. Rat: v. Kinderlen-Waechter, GLeg.-Rat. — II. Abt. Vortr. Rat: v. Aichberger, GLeg.-Rat.

Reichs-Marineamt. Mil.-Abt. Dep. Capelle, Kgl. Lt. (nicht Chapelle). — Marinedep. Dep. Wagner zu streichen; als letzter hinzuzufügen: Rechtern, WAdm.-Rat. — Verwaltungsdep. Dezernenten, als erster hinzuzufügen: Perels (s. bes. Dezernate). — Stat. Büreau: v. Klein, Kgl. Lt. (nicht Klein). — Bes. Dezernate. Kmdt zur Dienstl.: Dr. Herz, Just.-Rat u. Mar.-Aud. — Inspekteur der Marineart. in Wilhelmshafen: Thomsen, KAdm. (nicht Thomson).

Rechnungshof. Vortr. Räte: v. Schenk, GORechnungsrat.

Mil. Gefolge Sr. Maj. Flügeladj. v. Kessel, Obstlt.

Generalstab. 2. Adj. des Chefs: Chales de Beaulieu, Hptm. — OQuartierm.: v. Bak u. Polach (nicht Bolach u. nicht beauftr.). — Abteilungschefs: Frhr v. Gayl, Gen.-Major; Stötzer zu streichen; hinzuzufügen: v. Eichhorn (3. Abt.) und Frhr v. Rechenberg.

General- und Div.-Kommandos. 1. Div.: v. Pelet-Narbonne, Gen.-Lt. — II. AKorps: v. Blomberg, Gen.-Lt. (nicht v. d. Burg). — III. AKorps. Chef des Stabes: v. Alten, Oberst; 5. Div.: Vogel v. Falckenstein, Gen.-Lt. (nicht v. Blomberg). — 8. Div., beauftr.: v. Oidtman, Gen.-Major (nicht v. Blume). — 9. Div.: v. Leipziger, Gen.-Lt.; 10. Div. . . . . (nicht: am Ende). — 11. Div.: v. Liegnitz, Gen.-Lt. — 20. Div.: v. Winterfeld, Gen.-Lt. (nicht v. Krosigk). — XVII. AKorps: Lentze, Gen. d. Inf. — 1 Kav.-Insp.: v. Krosigk, Gen.-Lt. (nicht v. Rosenberg).

Festungs-Kommandanten. Magdeburg: v. Roques, Gen.-Major (nicht v. Möller); Coblenz: v. Wurmb, Gen.-Major; Thorn: v. Hagen, Gen.-Major (nicht v. Lettow).

Marine. Insp. der Marineart., III. Matr.-Art.-Abt.: Lavaud, Korv.-Kpt. (nicht Lowaud). — Manöverflotte (nicht Manövergeschwader).

Schutzgebiete. Ostafrika. Hinzuzufügen: ORichter: Sonnenschein Leg.-Rat.

Dipl. Korps [u. Konsuln]. Argentina [Hamburg: Dr. J. F. Lopez,

GK. (nicht Belgrano). — Wiesbaden: Dr. A. Rosenau.] — Columbia. [Bremen: C. Rieke u. 1 BK.] — Großbritannien. Botsch.-Sekr.: H. M. Ellicombe. Mil.-Att.: Swaine, Oberst (nicht Russell). — Griechenland. Leg.-Sekr.: Antonopulos (nicht Metaras). — Haiti. A. G. u. b. M.: H. Delorme (nicht MR.). — Liberia. [Hannover: H. Wilms.] — Nikaragua. [Stettin: C. René.] — Paraguay. [Solingen: O. Kirschbaum.] — Peru. [Berlin: S. Lewin, GK., u. 1 BK. (Kable zu streichen). — Frankfurt a/M.: P. A. Stromdorfer, K. (nicht Löwenstein). — Karlsruhe ganz zu streichen.] — Rumänien. Mil.-Att., s. Österreich-Ungarn. — Rußland. [Bremen: E. Volborth, Koll.-Ass. — Königsberg: R. Ladygenski (nicht Thal).] — Serbien. Leg.-Sekr.: J. Pawlowitsch (nicht Jowitschitsch). Schweden u. Norwegen. Leg.-Sekr.: C. C. v. Gejer, Khr.

—. Anhalt. Hzgl. Hof. Pers. Adj. des Erbpr.: . . . .; Ord.-Off.: Mehring, PLt.

—. Baden. Landtag. Präs. der 1. Kammer: Seger; VPräs.: Frhr v. Bodman, Dr. v. Holst, GRat.

—. Bayern. Kgl. Hof. Hofdame der Przss. Amalie: M. Freiin v. Freudenberg (nicht Gfn v. Butler-Haimhausen); Hofdamen der Przss. Elwira: S. Freiin v. Freyberg (nicht v. Leonrod). — Landtag. Präs. der Kammer der Reichsräte: Karl Fürst Fugger. — Zentralbehörden. Justiz. Präs. des Obersten Ldsger.: Dr. G. v. Schmitt. — Provinzialbehörden. Präs. des OLdsger. in Augsburg: Frhr v. Harsdorf (nicht Mattenheimer); in Nürnberg: . . . . — Armee. Gen.-Adj. des Prinz-Regenten: Frhr Freyschlag v. Freyenstein zu streichen; Flügeladj. hinzuzufügen: Frhr v. Zoller, Oberst.

—. Bremen. Dipl. Korps [u. Konsuln]. Rumänien [E. Kästner].

—. Hamburg. Dipl. Korps [u. Konsuln]. Argentina. [Dr. J. F. Lopez, GK. (nicht Belgrano).

—. Hessen. Großh. Hof. Vorst. des Kab.: . . . . — Provinzialdirektor v. Rheinhessen: C. Rothe (nicht Küchler).

—. Lübeck. Senatskomm. für Handel und Schiffahrt. Vors.: Deecke, Sen.

—. Preußen. Kgl. Hof-Kmdt zur Dienstl. bei dem Pr. Albrecht: . . . . — Min. für geistl., Unterrichts- u. Med.-Angel. 2. Abt. Vortr. Rat: Dr. Eisses zu streichen. — Min. für Handel u. Gew. Dir. der Abt. für Berg-, Hütten- und Salinenwesen: Freund, OBerg-Hptm. — Kriegsministerium. Dir. des Allg. Kriegsdep.: v. Goßler, Gen.-Major; Abt.-Chef im Mil.-Ök.-Dep.: Koch, WGKriegsrat; Insp. der Jäger u. Schützen: v. Schweinichen, Gen.-Major. — Geh. Mil.-Kab. Abt.-Chef: v. Weise, Oberst. — Provinzialbehörden. Erzbischof von Gnesen und Posen: Dr. v. Stablewski.

—. Sachsen. Kgl. Hof. OHofmarschall: . . . . — Dipl. Korps [u. Konsuln]. Griechenland [Dresden: V. Lenos]. — Portugal [Dresden: R. Scheller u. 1 BK.].

—. Schwarzburg-Rudolstadt. Fürstl. Hofmarschall: v. Klüber, Obstlt.; Hausmarschall: v. Moß, Rittm.

—. Württemberg. Kgl. Hof. Oberhofrat. Vors.: v. Tscherning

Hofkammer-Präſ.; Mitglieder: Frhr v. Möllwarth-Lauterburg, OHofmarſchall, Khr; Frhr v. Neurath, OKhr; Frhr v. Plato, OJägerm., Khr; Frhr Geyr v. Schweppenburg, OStallm.; v. Köſtlin, Hofrichter u. StRat; v. Schwartz, OHofkaſſier u. Hofkammerdir. — Oberhofprediger: v. Schmid, Prälat. — Erſter Hofarzt: Dr. v. Fetzer, Leibarzt u. OMed.-Rat. — Stallmeiſter Scholl (nicht Frhr v. Reitzenſtein). — Dienſtth. Flügeladj. Bieber, Rittm. (nicht Bieler). — Erſter Khr der Königin: Frhr v. Reitzenſtein; Privat-Sekr.: Kübel, Geh. Hofrat.

Amerika, Verein. St. Dipl. Korps [u. Konſuln]. China: der a. G. u. b. M. reſidiert in Madrid. — Schweiz. Leg.-Sekr.: C. Favel [VK. in Chikago].

Belgien. Dipl. Korps [u. Konſuln]. Schweiz. [Brüſſel: Dr. A. Rivier, GK., u. 1 VK.]

Braſilien. Dipl. Korps [u. Konſuln]. Großbritannien. [Bahia: C. C. A. Nicolini.]

Dänemark. Dipl. Korps [u. Konſuln]. Paraguay. [VK. in St. Thomas.]

Dominik. Republik. Dipl. Korps [u. Konſuln]. Venezuela. [Puerto Plata: J. Arzeno.]

Frankreich. Staatsrat. Sektion für Finanzen, Krieg u. ſ. w. zu ſtreichen. — Gen. de St. Germain, als außerordentl. Mitgl. hinzuzufügen: Le Mouton de Boisdeffre, Gen.

Marineminiſterium. Direktor der Comptabilité-gén.: Bergis (nicht Fournier).

Armeekorps- und Diviſions-Kmdten. 2. Div.: Peting de Vaulgrenant, Div.-Gen. (nicht Swiney). — Kmdt der Feſtungsgruppe Nizza: de St. Germain, Div.-Gen. (nicht Peting de Vaulgrenant).

Dipl. Korps [u. Konſuln]. Großbritannien. [Racan: H. E. O'Neill, R. N. (nicht Chapman). — Gabun: F. Annesley; Loanda: . . . . . (nicht A. Cohen)]. — Paraguay [VK. in Oran].

Stat. Notizen. Marine. Geſamtſumme der Mar.-Truppen: 1272 Off., 41806 Mann (nicht 40506).

Großbritannien. Miniſterien. Kolonialamt. Gen.-Ag. für Neu-Seeland: . . . . (nicht Dillon-Bell).

Dipl. Korps [u. Konſuln]. Öſterreich-Ungarn. [VK. in Larnaca.] — Paraguay. [Belfaſt: W. Watſon.] — Portugal. [VK. in Zanzibar.] — Schweiz. Leg.-Sekr.: Dr. Corraggioni d'Orelli. [VK. in Adelaide.] — Südafrikan. Republik. [Durban: B. H. de Waal.] — Venezuela. [Hongkong: J. de Silva e Souza.]

Guatemala. Dipl. Korps [u. Konſuln]. Schweiz. [Guatemala: J. Mägli.]

Italien. Dipl. Korps [u. Konſuln]. Schweiz. [Livorno: J. Lieber (nicht Corradini). — Neapel: J. G. Menrico Efre, GK., u. 1 VK. — VK. in Venedig.] — Serbien. Genua: K. Baleſtrino.]

Niederlande. Dipl. Korps [u. Konſuln]. Großbritannien. [Haag: Sir G. Bonham.] — Schweiz. [Batavia: E. Ruß (nicht Alt-

herr).] — Südafrik. Republik. A. G. u. b. M.: Jonkheer Beelaerts van Blokland. [Amsterdam: Snethlage (nicht Seethlage).]

Österreich-Ungarn. Dipl. Korps [u. Konsuln]. Portugal. [Budapest: E. C. Birnbaum (nicht Szvetenev).] — Rumänien. A. G. u. b. M.: E. Ghika; Leg.-Sekr.: E. Mavrodi, R. Miso; Mil.-Att.: L. Mowrocordat, Kpt. [Triest: J. de Demetrio **u. 1 BK.**] — Serbien. Triest: M. Marinowitsch (nicht Zankowitsch).]

Portugal. Dipl. Korps [u. Konsuln]. Paraguay. [BK. in Fayal.] — Südafrik. Republik. [Lorenzo Marques: Pott, Gen.]

Rußland. Dipl. Korps [u. Konsuln]. Großbritannien. [Odessa: D. R. Peacock, GK.] — Schweiz. [St. Petersburg: Dupont, GK., **u. 1 BK.**]

Schweiz. Dipl. Korps [u. Konsuln]. Uruguay. [Lugano: Galli, GK., **u. 1 BK.** — Zürich: L. Weißel.]

Türkei. Dipl. Korps [u. Konsuln]. Venezuela. [Konstantinopel: E. Fahmeldi.]

Hofkammer-Präf.; Mitglieder: Frhr v. Wöllwarth-Lauterburg, OHofmarschall, Khr; Frhr v. Neurath, OKhr; Frhr v. Plato, OJägerm., Khr; Frhr Geyr v. Schweppenburg, OStallm.; v. Köstlin, Hofrichter u. StRat; v. Schwartz, OHofkaſſier u. Hofkammerdir. — Oberhofprediger: v. Schmid, Prälat. — Erſter Hofarzt: Dr. v. Feßer, Leibarzt u. OMed.-Rat. — Stallmeiſter Scholl (nicht Frhr v. Reitzenſtein). — Dienſtth. Flügeladj. Bieber, Rittm. (nicht Bieler). — Erſter Khr der Königin: Frhr v. Reitzenſtein; Privat-Sekr.: Kübel, Geh. Hofrat.

Amerika, Verein. St. Dipl. Korps [u. Konſuln]. China: der a. G. u. b. M. reſidiert in Madrid. — Schweiz. Leg.-Sekr.: C. Favel [VK. in Chikago].

Belgien. Dipl. Korps [u. Konſuln]. Schweiz. [Brüſſel: Dr. A. Rivier, GK., u. 1 VK.]

Braſilien. Dipl. Korps [u. Konſuln]. Großbritannien. [Bahia: C. C. A. Nicolini.]

Dänemark. Dipl. Korps [u. Konſuln]. Paraguay. [VK. in St. Thomas.]

Dominik. Republik. Dipl. Korps [u. Konſuln]. Venezuela. [Puerto Plata: J. Arzeno.]

Frankreich. Staatsrat. Sektion für Finanzen, Krieg u. ſ. w. zu ſtreichen. — Gen. de St. Germain, als außerordentl. Mitgl. hinzuzufügen: Le Mouton de Boisdeffre, Gen.

Marineminiſterium. Direktor der Comptabilité-gén.: Bergis (nicht Fournier).

Armeekorps- und Diviſions-Kmdten. 2. Div.: Peting de Baulgrenant, Div.-Gen. (nicht Swiney). — Kmdt der Feſtungsgruppe Nizza: de St. Germain, Div.-Gen. (nicht Peting de Baulgrenant).

Dipl. Korps [u. Konſuln]. Großbritannien. [Racan: H. E. O'Neill, R. N. (nicht Chapman). — Gabun: F. Annesley; Loanda: . . . . . (nicht A. Cohen)]. — Paraguay [VK. in Oran].

Stat. Notizen. Marine. Geſamtſumme der Mar.-Truppen: 1272 Off., 41806 Mann (nicht 40506).

Großbritannien. Miniſterien. Kolonialamt. Gen.-Ag. für Neu-Seeland: . . . . (nicht Dillon-Bell).

Dipl. Korps [u. Konſuln]. Öſterreich-Ungarn. [VK. in Larnaca.] — Paraguay. [Belfaſt: W. Watſon.] — Portugal. [VK. in Zanzibar.] — Schweiz. Leg.-Sekr.: Dr. Corraggioni d'Orelli. [VK. in Adelaide.] — Südafrikan. Republik. [Durban: B. H. de Waal.] — Venezuela. [Hongkong: J. de Silva e Souza.]

Guatemala. Dipl. Korps [u. Konſuln]. Schweiz. [Guatemala: J. Mägli.]

Italien. Dipl. Korps [u. Konſuln]. Schweiz. [Livorno: J. Lieber (nicht Corradini). — Neapel: J. G. Menrico Efre, GK., u. 1 VK. — VK. in Venedig.] — Serbien. Genua: K. Baleſtrino.]

Niederlande. Dipl. Korps [u. Konſuln]. Großbritannien. [Haag: Sir G. Bonham.] — Schweiz. [Batavia: C. Ruß (nicht Alt-

herr).] — Südafrik. Republik. A. G. u. b. M.: Jonkheer Beelaerts van Blokland. [Amsterdam: Snethlage (nicht Seethlage).]

Österreich-Ungarn. Dipl. Korps [u. Konsuln]. Portugal. [Budapest: E. C. Birnbaum (nicht Szvetenev).] — Rumänien. A. G. u. b. M.: E. Ghika; Leg.-Sekr.: E. Mavrodi, N. Miso; Mil.-Att.: L. Mowrocordat, Kpt. [Triest: J. de Demetrio **u. 1 VK.**] — Serbien. Triest: M. Marinowitsch (nicht Zankowitsch).]

Portugal. Dipl. Korps [u. Konsuln]. Paraguay. [VK. in Fayal.] — Südafrik. Republik. [Lorenzo Marques: Pott, Gen.]

Rußland. Dipl. Korps [u. Konsuln]. Großbritannien. [Odessa: D. R. Peacock, GK.] — Schweiz. [St. Petersburg: Dupont, GK., **u. 1 VK.**]

Schweiz. Dipl. Korps [u. Konsuln]. Uruguay. [Lugano: Galli, GK., **u. 1 VK.** — Zürich: L. Weißel.]

Türkei. Dipl. Korps [u. Konsuln]. Venezuela. [Konstantinopel: E. Fahmeldi.]

Regiſter.

	Seite
Abeſſinien	882
Abercorn	250. 1204
Abrantes	252
Abruzzen	35
Afghaniſtan	617
Ägypten	1131. 1192
Alba	332
Albany	27
Albert	367
Albufera	252
Alcudia	437
Aldobrandini	281
Alençon	14
Algerien	713. 748
Alſace	343
Altieri	253
Amerika (Verein. Staaten von)	618. 1208
Amerika (Zentral-)	636
Andorra	636
Anhalt	3. 522. 1153. 1207
Anhalt-Bernburg	4
Anhalt-Deſſau-Köthen u. -Bernburg	3
Annam	752
Antuni	327
Anzi	444
Aoſta	35
Aquila	18
Arbeck	254
Arenberg	98. 1197
Argentiniſche Republik	636. 1156. 1189
Argyll	255. 1204
Arſoli	376
Arundel	390
Athole	256
Audiffret-Pasquier	257
Auersperg	99. 1203
Auerſtädt	258
Auguſtenburg	32
Aumale	15
Aure	335
Auſtralien u. Neuſeeland	792. 838. 1192
Avaray	259
Avella	307
Baden	4. 524. 1153. 1195. 1207
Bagnara-della Motta St. Giovanni	434
Bagnolo	450
Balbes de Berton	316
Bankweſen, Überſichten	1168
Barberini-Colonna	310
Barbiano de Belgiojoſo d'Eſte	260
Bardi	19
Bari	18
Baſſano	261
Battenberg	261. 1204
Batthyáni-Strattmann	262
Bauffremont	263. 1199
Bauffremont-Courtenay	264
Bayern	6. 529. 1154. 1180. 1195. 1207
Beauclerk	442
Beaufort	265. 1204
Beaufort-Spontin	266
Beauharnais	429
Beauvau-Craon	267
Bedford	268. 1199. 1204
Belde Sizilien	16. 1164
Beja	61
Belgien	11. 644. 1156. 1180. 1195 1208
Belluno	269
Belvedere	444
Bentheim-Bentheim u. Bentheim-Steinfurt	104. 1197
Bentheim-Tecklenburg-Rheda	103
Bentinck	105. 1197
Berghes-St.-Winock	270

	Seite
Bernadotte	86. 270
Bernburg (Anhalt-)	4
Berthier	465
Berton des Balbes de Crillon	316
Berwick	332
Béſiade d'Avaray	259
Béthune-Hesdigneul	271. 1199
Bielitz	451
Bieſterfeld (Lippe-)	39
Birma	1162
Biron von Curland	272. 1199
Bismarck	273
Blacas d'Aulps	274
Blandford	374
Blücher von Wahlſtatt	275
Boadilla	437
Bochara	658
Bolivia	659. 1156
Bolſover	407
Bomarzo	280
Bonaparte	12. 276. 1195. 1199 1204
Boncompagni-Ludoviſi	277
Boncompagni-Ludoviſi-Ottoboni	278
Borghese	279. 1199. 1204
Bosnien und Herzegowina	968
Bourbon	13. 87
Bourbon-Anjou	14
Bourbon-Orleans	13
Bourbon-Parma	18
Bourbon-Sizilien	16
Bowmont	432
Braganza	20. 60
Braganza-Sachſen-Coburg u. Gotha	60
Brancaccio	282
Brancas	283
Brancovan	284
Braſilien 20. 661. 1162. 1189. 1208	
Braunſchweig	537. 1154
Braunſchweig-Lüneburg	24
Bremen	540. 1207
Britiſche Kolonien	786. 830
Britiſch-Oſtindien	783. 844. 1191
Broglie	285
Broglie-Revel	286
Buccleuch and Queensberry	287. 1205
Buckingham and Chandos	289. 1199
Bulgarien	1135. 1157. 1186
Burford	443
Cadore	289

	Seite
Caetani	290
Cambodſcha	751
Cambridge	28
Campbell	255
Canada	789. 841. 1187
Cantalupo	350
Capetinger	13
Caraman	421. 1199
Carbagnano	310
Carmarthen	356
Carolath-Beuthen	294
Cars	297. 1205
Caſerta	17
Caſtiglione	312
Caſtell-Caſtell	108. 1197. 1203
Caſtell-Rüdenhauſen	109. 1197. 1203
Caſtries	298
Caulaincourt	464
Cavendiſh	323
Cavendiſh-Bentinck	407
Caylus	299
Cenci-Bolognetti	465
Cesaro	311
Chabot	426
Chalais	454
Chalençon	402
Chapelle de Jumilhac	419
Chartres	14
Chaulnes und Picquigny	368
Chigi-Albani	299
Chile	669. 1157. 1189
Chimay	294. 300. 422
China	674. 1157. 1162. 1191
Choiſeul-Praslin	300. 1200
Chronik vom 20. Nov. 1890 bis 19. Nov. 1891.	1179
Cito-Filomarino	301
Civitella-Ceſi	459
Clarence und Avondale	26
Clary und Aldringen	302
Clermont-Tonnerre	303
Cleveland	305. 1200
Cochinchina	750
Collalto	305. 1200
Colley-Wellesley	466
Colloredo-Mannsfeld	110. 1197
Colombia	686. 1190
Colonna di Sciarra	310
Colonna-Paliano	306

	Seite
Colonna-Romano	311
Colonna-Stigliano	308. 1200
Connaught	27
Conegliano	311
Corigliano	448
Corsini	312
Cossé	313
Cossé-Brissac	313. 1200
Costarica	690
Crillon	316
Crnagora	909
Cromartie	453
Croß-Dülmen	112. 1197. 1203
Cruffol d'Uzès	468
Cumberland	28
Curland (Biron von)	272
Czartoryski	317. 1200. 1205
Czetwertnia zu Borowicze	321
Czetwertynski-Switopolk	319. 1200
Dadian	378
Dalekarlien	85
Dalkeith	287
Dänemark 22. 692. 1157. 1180. 1195. 1208	
Davout d'Auerstädt	258
Decazes	322
Del Drago	326
Deutsches Reich 2. 476. 1179. 1180. 1206	
Deutsche Schutzgebiete	491. 518
Devonshire	323. 1200
Dietrichstein	115
Dietrichstein zu Nikolsburg	325
Dino	455
Diplomatisch-statistisches Jahrbuch	473
Dominikanische Republik	701. 1208
Dominion of Canada 789. 841. 1187	
Donau-Kommission	1003
Doria-Pamphilj-Landi	325
Dornburg	421
Doudeauville	353
Douglas-Hamilton	336
Drago (Del-)	326
Duchesne de Conegliano	311
Duff	330
Durcal	90
Durfort-Civrac de Lorge	327
Ecuador	708
Edelmetalle, Münz- und Bankwesen, Übersichten	1168
Edinburg	26
Eichingen	329
Elsaß-Lothringen	519
Erba	393
Erbach-Erbach	116. 1203
Erbach-Fürstenau	117
Erbach-Schönberg	116
Erythräische Kolonie (ital.) 862. 882	
Esling	424
Eszterházy von Galántha	118
Eftiffac	352
Eu	14
Europ. Donau-Kommission	1003
Euston	384
Fargna	291
Farnese	299
Feltre	330. 1205
Fiano	278
Fife	330. 1205
Finnland	1043
Fitz-Alan-Howard	389
Fitz-James	331
Fitz-Gerald	357
Fitz-Roy	333
Forano	450
Fouché d'Otranto	395
Frankreich 706. 1157. 1180. 1208	
Französ. Indo-China	750
Französ. Kolonien	713. 744
Freundschafts-Inseln	1111
Fugger-Babenhausen	122
Fugger-Glött	120. 1203
Fugger-Kirchberg und Weißenhorn 119. 1197	
Fürsten, Regenten ꝛc.	1147
Fürstenberg	128
Fürstenberg-Königshof	125
Fürstenberg-Bürglitz	125
Fürstenberg-Weitra	126
Gabagne	332
Galatro	308
Gallean de Gabagne	332
Genealogie der deutschen Standesherren	97
Genua	36
Giech	127
Gillevoisin	312
Giovagallo	313
Giovanelli	333

	Seite
Glücksburg	33
Gordon-Lennox	419
Görtz (Schlitz, gen. von)	195
Gower	453
Gottorp	34
Goyon	330
Goyon de Feltre	330
Grafton	333. 1205
Graham	382
Grahovaz	50
Gramont	335. 1205
Grandy	440
Grenville	289
Griechenland 24. 756. 1157. 1181.	1195
Grimaldi-Goyon von Matignon	48
Grosvenor	467
Großbritannien u. Irland 24. 763. 1157.	1181. 1208
Großbritannische Kolonien	786. 830
Guabagnolo	458
Guardia Lombarda	433
Guatemala	848. 1188. 1208
Guiche	335
Guinea (Niederl.)	1190
Güterswick	103
Habsburg-Lothringen	52
Haddon	440
Haiti	850. 1188
Hamburg	544. 1207
Hamilton	250
Hamilton and Brandon	336. 1205
Hanau	337
Hannover	28. 1162
Harcourt	338
Harrach	127. 1197
Hartington	324
Hatzfeldt-Trachenberg	340
Hatzfeldt-Wildenburg	341
Hawaii	853. 1158. 1192
Heeckeren	178
Hellas	756
Henin	342
Herrolani	348
Herzegowina	968
Hessen	29. 549. 1154. 1207
Hessen (Kur-)	30. 1163
Hessen und bei Rhein	29
Hessen-Philippsthal	31
Hessen-Philippsthal-Barchfeld	31
Hibon	283
Hildburghausen	78
Hochberg-Fürstenstein	400
Hohenlohe	130. 1163
Hohenlohe-Bartenstein-Bartenstein	135. 1203
Hohenlohe-Bartenstein-Jagstberg	135
Hohenlohe-Ingelfingen	134
Hohenlohe-Langenburg	130
Hohenlohe-Oehringen	132
Hohenlohe-Schillingsfürst	138. 1197
Hohenlohe-Waldenburg 136. 1197.	1203
Hohenstein	457
Hohenzollern	2. 61. 65. 71
Holstein	24. 34
Holstein-Gottorp	34
Holstein-Sonderburg-Augustenburg	32
Holstein-Sonderburg-Glücksburg 22. 33.	1195
Honduras	856. 1163. 1188
Howard of Glossop	390
Indisches Reich	783. 844
Indo-China (franz.)	750
Innes-Ker	431
Irân	976
Isenburg-Birstein	141
Isenburg-Büdingen	142
Isenburg-Meerholz	144
Isenburg-Wächtersbach	144
Isenburg-Philippseich	141
Italien 35. 857. 1158. 1182.	1208
Ital. Kolonien	862. 882
Jablonowski	844
Japan	883. 1158. 1191
Jarnac	427
Jomville	15
Junot d'Abrantès	252
Jussupow	846. 1200
Kalender	IX
Kalender der Juden	XXIII
Kalender der Mohammedaner	XXIII
Kambodscha	751
Kardinäle	971
Khevenhüller-Metsch	145
Kildare	357
Kinloß	289
Kinsky	347
Kolumbien	686
Kongostaat	891. 1158

	Seite
Königsegg-Aulendorf	147
Korea	893
Kuefstein	148
La Croix de Castries	298
Lajatico	312
Lancelotti	377
Lamme de Montebello	378
Lannoy-Clerveaux	418
Lante Monfeltrio della Rovere 349.	1200
La Plata-Staaten	895
La Rochefoucauld	350
La Rochegunon	351
La Tour d'Apchier	354
La Tour d'Auvergne 354	1200
La Trémoille	355
Lauenburg	273
Laurenzana	292
Leeds 356.	1205
Leiningen	149
Leiningen-Billigheim	150
Leiningen-Neudenau 151.	1197
Leiningen-Westerburg (Alt-)	152
Leiningen-Westerburg (Neu-)	153
Leinster 357.	1205
Leon	426
Lesparre	335
Le Nay d'Abrantes	252
Leuchtenberg 429.	1200
Leutenberg	359
Leveson-Gower	453
Levis-Mirepoix	444
Leyen	154
Liberia 895.	1158
Lichnowsky	359
Licovia	433
Liechtenstein 36.	897
Ligne 98.	360
Lippe (Detmold) 39.	553
Lippe-Biesterfeld 39.	1195
Lippe-Schaumburg 83.	1154
Lippe-Weißenfeld 40.	1195
Lobkowitz	154
Lodi	361
Looz und Corswarem 158.	1203
Lorge	227
Lorne	255
Lothringen 52.	519
Löwenstein-Werth.-Freudenberg 160.	1197
Rosenberg-)Löwenstein-Wertheim	161
Lübeck 554.	1207
Lubomirski-Przemorsk 363.	1201
Lubomirski-Rzeszów	368
Lucca	1168
Lucinge	366
Luxemburg 44. 897. 1159.	1182
Lupnes und Chevreuse 367.	1205
Lynar	368
Macdonald de Tarente	456
Mac Mahon	369
Madagaskar	753
Madrid	16
Magenta	369
Mahon	316
Maillé	370
Maillé de la Tour-Landry	370
Malteser-Orden	930
Manca	463
Manchester 371.	1205
Mandeville	372
Manners	439
Marchena	90
March und Kinrara	420
Maret de Bassano	261
Marino	307
Mariscotti	435
Marlborough	373
Marmier	375
Marokko	900
Massa	376
Massena	424
Massimo	376
Mecklenb.-Schwerin 46. 556. 1155.	1163
Mecklenb.-Strelitz 47. 560. 1155.	1163
Melzi d'Eril	361
Mensdorff-Pouilly	325
Metternich-Winneburg 163.	1198
Mexiko 902.	1163
Mingrellien	378
Mittelamerika	1146
Modena 60.	1163
Monaco 48. 908.	1159
Montagu	371
Montagu v. Beaulieu	288
Montagu-Douglas-Scott	287
Montebello	378
Montechiarugolo	404
Montenegro 49. 909.	1159
Montenuovo	380

	Seite
Montesquiou-Fezensac	381
Montmorency	381. 455
Montrose	382. 1205
Moret	464
Morny	383
Mortemart	384
Mortier de Treviſe	460
Moskwa	329
Mouchy	388
Münz- und Bankweſen, Überſichten	1168
Murat	385
Muſocco	461
Naſſau	44. 1163
Neapel	85
Neipperg	164. 380
Nemours	14
Nerike	86
Neuſeeland	792. 888
Newcaſtle	387. 1205
Ney von Elchingen	329
Niederlande 50. 910. 1159. 1188. 1196. 1208	
Niederländiſch-Oſtindien 914. 923. 1192	
Nikaragua	936. 1188
Noailles	388. 1205
Noailles-Mouchy	388
Noer	389
Nompère de Champagny	289
Norfolk	389. 1205
Northumberland 391. 1201. 1205	
Norwegen	1056
Obrenowitſch	87
Obescalchi	393
Oettingen-Spielberg	165. 1198
Oettingen-Wallerſtein	166. 1198
Oldenburg 28. 51. 561. 1155. 1196	
Oporto	61
Oranje-Freiſtaat	928
Orden des Heiligen Johannes ꝛc. 930. 1153	
Ordens-Verzeichnis	1153
Orleans	13
Orleans-Bourbon	14
Orſini	395
Ortenburg	168. 1198
Osborne	356
Osmaniſches Haus	90
Oſtafrika	1192
Öſterreich	52. 937
Öſterr.-Ungariſche Monarchie 930. 1159. 1188. 1209	
Oſtindien (Britiſch-)	783. 844
„ (Niederländiſch-)	914. 923
Otranto	395
Oudinot de Reggio	417
Paar	396. 1205
Pálffy von Erdöd	398. 1201
Paliano-Colonna	266
Pallavicini	431
Pallazolo	438
Palmyzzi	283
Pappenheim	168. 1203
Papſt	60
Päpſtlicher Stuhl	970. 1159
Paraguay	974. 1166. 1190
Paris	13
Parma	18. 1164
Pelham-Clinton	387
Penthièvre	15
Percy	392
Perrin de Belluno	269
Perſien	976. 1160
Peru	981. 1190
Péruſſe des Cars	297
Petrowitſch-Njegoſch	49
Piombino	277
Pialſance	371
Piatrn zu Hallermund	170. 1208
Plauen	70
Pleß	400
Poggio Nativo	280
Poggio-Suaſa	438
Poix	388
Poli	458
Polignac	402. 1201
Poniatowski	404
Poniński	405
Ponte-Corvo	386
Ponteves-Bargème	440
Porcia	406
Portland 407. 1201. 1205	
Portugal 60. 984. 1160. 1188. 1209	
Portugieſiſche Kolonien	986. 995
Praslin	300
Preußen 61. 566. 1155. 1164. 1179. 1180. 1207	
Pückler-Limpurg	173. 1204
Putbus	406

BUILDING
USE ONLY